F. a/38.
Koch.

A. hydr. 1543 v

8°

<36638348410018
<36638348410018
Bayer. Staatsbibliothek

012984

Eisenbahn-Stations- und Orts-Verzeichniss

der dem

Vereine Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen

angehörigen, sowie der übrigen im Betriebe oder Bau befindlichen Eisenbahnen

EUROPA'S

unter Angabe der Adressen der Eisenbahn- und Stations-Verwaltungen, der Entfernungen der Stationen untereinander, der directen Verkehrsbeziehungen derselben im Eisenbahn-Gütertransporte, sowie ihrer geographischen und politischen Lage.

E
Koch

Für Eisenbahn-Beamte, Spediteure, Fabrikanten und sonstige Gewerbtreibende,

nach officiellen Quellen zusammengestellt und nach Revision Seitens fast sämmtlicher betreffender Eisenbahn-Verwaltungen herausgegeben,

von

DR. JUR. W. KOCH,

Redacteur der Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Mit einer Uebersichtskarte, auf welcher die Namen und Gebiete der einzelnen Bahn-Verwaltungen in Farbendruck angegeben sind, und Barthol's Eisenbahn-Karte Mittel-Europa's.

Dritte vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Berlin, 1869.
Verlag von Barthol & Co.

K. B. ARMEE-BIBLIOTHEK
Gd/67/155

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Altbestand 6177

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Vorwort.

Genaue und deutliche Angabe des Adressorts in den Frachtbrief-Adressen — nur wenn dieses nothwendige Requisit eines Frachtbriefs Seitens des Ausstellers desselben erfüllt ist, kann er mit Recht erwarten, dass sein Gut ohne Fehlspedition an den genau bezeichneten Adressaten gelangt. Es ist jedoch nicht leicht, jedes Frachtbrief-Formular, was den Adressort anlangt, richtig und vollständig auszufüllen. Zu diesem Zweck bedarf es sowohl der Kenntniss, ob der Adressort eine Eisenbahn-Station ist oder nicht und weiter im ersteren Falle, in welchem Bahngebiet die Station liegt, im letzteren Falle, nach welcher dem Adressort naheliegenden Station das Gut am vortheilhaftesten als Eisenbahn-Endstation zu versenden ist, in welcher Richtung man die Lage des Adressorts zu der betreffenden Station nach der Weltgegend und nach der Entfernung kennen muss.

Zur Lösung dieser an jeden Güterversender und Güterexpedienten fast täglich herantretenden Aufgabe möglichst beizutragen, dieselben in den Stand zu setzen, jeden Frachtbrief, was den Adressort anlangt, richtig und vollständig auszufüllen, ist das nächste practische Ziel dieses Werks. Zur Erreichung dieses Zweckes schien es wünschenswerth, das ganze über 11000 Meilen umfassende Europäische Eisenbahnnetz mit seinen Tausenden von Linien und Stationen, wie es bei Beginn des Jahres 1869 vorliegt[1]), in einem möglichst verkleinerten und doch klaren, zuverlässigen Bilde vor dem Leser aufzurollen, damit über die geographische Lage auch der geringsten Haltestelle kein Zweifel bestehen bleibe.

Das angehängte genaue alphabetische Stations-Verzeichniss (welches zum raschen Gebrauch nicht nur alsbald angiebt, an welcher Bahn jede Station liegt, sondern auch die Nummer wiederholt, welche jede Station in dem vorangehenden geographischen Register erhalten hat) giebt das Mittel an die Hand, sich durch Nachschlagen des vorausgehenden geographischen Registers darüber sofort zu vergewissern, ob der gesuchte Adressort identisch ist mit dem im Stations-Register aufgeführten Namen.

Nicht verhehlt habe ich mir bei den früheren Ausgaben meines Werks, dass erst durch die Zugabe eines umfangreichen Verzeichnisses der Orte, welche abseits von den Eisenbahn-Stationen und Haltestellen liegend diesen ihre Güter zuführen resp. von denselben empfangen, die Aufgabe, welche ich mir gestellt habe, als gelöst anzusehen ist, und musste ich deshalb mich entschliessen, auch an diese schwierige Arbeit heranzutreten, deren Resultat ich in der noch im Frühjahr d. J. erscheinenden 2. Lieferung meines Werks veröffentlichen werde[2]).

Zu diesem Orts-Register werden zunächst die fraglichen Orte innerhalb Deutschlands und Oesterreichs bis zu Dörfern von gegen 300 Einwohnern und selbst die der Einwohnerzahl nach noch unbedeutenderen Orte angegeben, sofern solche nur irgend von commercieller Bedeutung und folgeweise für den Eisenbahnverkehr erheblich sind[3]), mit genauer Bezeichnung, in welcher Richtung (nördlich, östlich etc.) und in welcher Entfernung von der resp. von den Eisenbahnstationen der betreffende Ort liegt — so dass durch das Nachschlagen dieses Orts-Verzeichnisses möglichst jeder Zweifel darüber beseitigt wird, nach welcher Station die für einen solchen abseits von der Bahn gelegenen Ort bestimmten Güter zu dirigiren sind.

Neben der genauen Angabe des Adressortes im Frachtbriefe erscheint als zweiter, ebenso wichtiger Punct bei der Versendung der Güter die Kenntniss der directen Verkehrsbeziehungen, in welchen die Stationen zu einander stehen. Der Güter-Expedient muss sie schon zu dem Zwecke kennen, um das Gut bei der Kartirung im directen Verkehr nach der der Adress-Station zunächstliegenden Kartirungs-Station zu dirigiren. Er sowohl als der Versender muss sie aber auch ausserdem kennen, um zu wissen, welcher Tarifsatz für den vorliegenden Transport Platz greift. In dieser Richtung wird sowohl Demjenigen, welcher sich im Besitze der Tarife der Bahn-Verwaltungen selbst befindet, als auch insbesondere dem Besitzer des einzigen umfassenden,

[1]) Die vielen Aenderungen im Europäischen Eisenbahnnetze (Bahneröffnungen, Aenderungen in den Stationen und deren Verkehrsbeziehungen), welche das Jahr 1868 brachte, haben selbstverständlich in der neuen Auflage ihre Stelle gefunden.

[2]) Das spätere Erscheinen sowohl des Stations-Registers als dieser 2. Lieferung wolle man damit gütigst entschuldigen, dass die nothwendigen officiellen Unterlagen dieser Arbeit theilweise erst viel später, als ich gehofft hatte, mir zugingen. Hinsichtlich der während des Druks noch eingegangenen Mittheilungen vergleiche man S. 124 fg., hinsichtlich nicht mehr existirender Stationen S. 59.

[3]) Eine solche Begrenzung des Stoffs gebietet sich von selbst, wenn man nicht ein theueres Ortslexikon liefern will, (welches doch noch nicht einmal in den Stand setzt, über die Lage eines jeden unbedeutenden Hofs Auskunft zu erhalten), oder über die Angabe unbedeutender Höfe die Aufführung einer grossen Anzahl wichtiger Orte versäumen will.

mit Fleiss und Gründlichkeit bearbeiteten Tarifbuchs von Rörig die in meinem Werk sich findende Zusammenstellung der directen Verkehrsbeziehungen, in welchen jede Station sich befindet, willkommen sein, da dieselben einen sicheren Anhaltspunct gewähren, welcher Tarif im vorliegenden Falle nachzuschlagen bezw. anzuwenden ist. Namentlich wird in den Fällen, wo es sich um die Auffindung des Tarifsatzes für den Transport von oder nach einer kleineren Station handelt, dem Besitzer des Rörig'schen Tarifbuchs unser Stations-Verzeichniss ganz unentbehrlich sein, da Rörig die Tarife der kleineren Stationen nur bei gewissen Haupt- und den End-Stationen einer Bahn ohne weiteres Inhalts-Verzeichniss giebt, so dass jene Sätze ohne vorherige Benutzung eines geographisch geordneten Stations-Registers, welches die Haupt- und Endstationen jeder Bahn sowie die directen Verkehrsbeziehungen der Stationen angiebt, kaum aufzufinden sind. Sehr erwünscht war es deshalb, dass mir von den betreffenden Bahnverwaltungen die directen Verkehrsbeziehungen im Güterverkehr in noch umfassenderer Weise als bei der vorigen Auflage des Werks mitgetheilt wurden, welche Notizen vollständig in demselben zum Abdruck kamen. — Ausser dem gegebenen möchlichst anschaulichen Bilde sämmtlicher Linien und Stationen der im Betrieb und selbst der im Bau befindlichen Eisenbahnen Mitteleuropas, deren Meilenzeiger, directe Verkehre und politisch-geographische Lage (neben den Adressen der an der Spitze jeder Eisenbahn stehenden Verwaltungen und der Stations-Verwaltungen) aufgeführt werden, bietet das Werk zum ersten Male eine möglichst vollständige **Geschichte der Eisenbahn-Eröffnungen Europas**, indem bei jeder Eisenbahnlinie, soweit meine Notizen reichen, die Zeit notirt ist, wann die betreffende Eisenbahn-Strecke dem Betrieb übergeben wurde.

Bietet nun in all' diesen Richtungen das Werk aus erster Quelle[4]) zuverlässige Notizen, welche die Haupt-Elemente enthalten, aus denen sich die Kenntniss von dem Betriebe der Europäischen Eisenbahnen aufbauen muss, so glaube ich ohne unbescheiden zu sein, für dasselbe nicht nur ein practisches, sondern auch ein wissenschaftliches Interesse in Anspruch nehmen zu dürfen. Insbesondere ist auch bei Ausarbeitung des demnächst erscheinenden Orts-Registers neben dem rein practischen Zweck der volkswirthschaftlich-statistische Standpunct, welcher bei Bearbeitung des Stations-Registers maassgebend war, insofern nicht aus dem Auge gelassen worden, als versucht wurde, die commercielle Bedeutung der aufgeführten Orte für den Eisenbahnverkehr (unter Angabe, ob solche Städte, Flecken oder Dörfer sind, ob sie Post-, Telegraphen- oder Dampfschiffstationen besitzen) kurz anzugeben, wodurch zugleich der Leser die entsprechende Andeutung erhält, weshalb dieser oder jener in Beziehung auf Einwohnerzahl unbedeutende Ort in das Register aufgenommen wurde.

Der Hauptwerth des Werkes möchte übrigens immer darin zu finden sein, dass sämmtliche Bahnverwaltungen Deutschlands, Oesterreichs und der angrenzenden Länder nach dem vom Verfasser aufgestellten System die hier dargebotenen genauen Angaben geliefert haben, welche unverändert zum Abdruck gebracht und, was das Stations-Verzeichniss anlangt, von den meisten der betreffenden Bahnverwaltungen vor dem Druck nochmals revidirt worden sind. Das ganze Eisenbahn-Stations-Verzeichniss enthält somit bis auf einen Theil der erst in letzter Stunde beigefügten historischen Notizen officielle Angaben, für deren Mittheilung der Herausgeber hierdurch den betreffenden Bahnverwaltungen nochmals seinen verbindlichen Dank sagt.

Leipzig, 1. März 1869. Dr. **Koch.**

[4]) Ich habe keine Mühe gescheut, um aus allen Staaten Europas die entsprechenden Notizen von den betreffenden Bahnverwaltungen selbst herbeizuschaffen. Wenn nun der Verfasser des zu Ende vorigen Jahres erschienenen „Wegweisers durch Europa" die Notizen über ausländ. Eisenbahnen (mit Quellenangabe) aus der vorigen Auflage meines Stations-Verzeichnisses abdruckt, so kann ich solches als ein rechtlich zulässiges Verfahren nicht ansehen. Auch empfiehlt sich dasselbe in sachlichem Interesse nicht, da bei dem raschen Ausbau und den dadurch veranlassten vielen Aenderungen im Europäischen Eisenbahnnetz die vor einem Jahre von mir mitgetheilten Angaben zur Zeit wenigstens theilweise schon als veraltet erscheinen, wie solches eine Vergleichung der Angaben der vorigen und der jetzigen Auflage meines Werks deutlich zeigen wird. Ebensowenig kann ich mich damit einverstanden erklären, dass Brix in der letzten vollständigen (Ende 1865 erschienenen) Ausgabe seines „Stations-Registers" von der ersten (im Juli 1865 erschienenen) Ausgabe meines Werks als einer „Concurrenzarbeit" spricht, ohne dabei zu erwähnen, dass er dieselbe als eine willkommene Quelle benutzt hat, um wenigstens noch in dem umfangreichen Nachtrage von Berichtigungen die unrichtigen Angaben seines Registers über ausländische Eisenbahnen zu verbessern (freilich finden sich noch immer auffallende Angaben wie Hâvre, Franz. Nordb. statt Westb., Rouen, Französ. Ostb. statt Westb., Hettagne i. e. Hettange u. Longwy, Belgische E. statt Französ. Ostb., Gouvy, Gr. Halleux etc., Belgische E. statt Luxemb. Wilhelmsb. etc.) und die in seinem Werke fehlenden Angaben über im Bau begriffene und ausländische Eisenbahnen beizufügen. So werden in diesem Nachtrage z. B. aus meinem Werke die Stationen der Niederländischen Staatsbahnen ohne Quellenangabe entnommen, wobei die leider in Folge undeutlichen Manuscripts in jener Ausgabe sich noch findenden unrichtigen Namen Niederländischer Stationen: (Krommeme statt Krommenie, Gilze et R. statt Gilze een Rijen, Uitzeest statt Uitgeest (nur letzteres hat B. in dem Nachtrag von 1867 verbessert), Veewonden statt Veewouden, Zaardam statt Zaandam) mit annectirt worden sind. Da Herr Brix nach dem Vorwort zur 6. Anflage seines Stations-Registers sonst gerade keine laxen Begriffe von literarischem Eigenthum hat und bei jeder Auflage vor Nachdruck seines Werks noch besonders warnt — so hätte ich erwarten dürfen, dass er auch meines Werkes als einer für die Nachträge seiner verdienstvollen Arbeit benutzten Quelle mit zu erwähnen nicht vergessen würde.

Uebersicht der Eisenbahnen Europa's,

welche sich in dem Stations-Verzeichniss zusammengestellt finden.

Zur Notiz. () = Bahnen in fremdem Betrieb; [] = mit andern Bahnen von vornherein vereinigte oder nachträglich fusionirte Bahnen. Dieselben sind, soweit solche noch mit ihren früheren Namen erwähnt werden, in der alphabetischen Reihenfolge mit aufgeführt mit Hinweis auf die Nummer der Bahn und die Litera der Linie, unter welcher dieselben nachstehend zu finden sind; * = Staatsbahnen; ** = Privatbahnen in Staatsverwaltung; † = dem Staat angehörige Eisenbahnen in Verwaltung von Privatunternehmungen. ° = noch im Bau befindliche Bahngebiete.

A. Deutschland u. Oesterreich. S. 7-60.

Sämmtliche Bahnen gehören dem Vereine Deutscher Eisenbahnverwaltungen an mit Ausnahme der mit *Cursivschrift* gesetzten Industrie- und Pferdeb. u. der mit ° bezeichneten noch im Bau befindlichen Eisenb. Dagegen sind unter B. (Ausländische E.) die dem Vereine Deutscher Eisenb.-Verwalt. angehörigen Eisenb. *cursiv* gesetzt, um solche ebenfalls alsbald hervortreten zu lassen.

[Aachen-Düsseldorf]** 9a.
1. (Aachen-Mastricht)
[Albertsbahn] 70e.
2. ° Alföldbahn
(Almelo-Salzb.) Niederl. 1bd.
(Alsenzbahn) 64i.
3. Altona-Kiel
(Anhalt. Leopoldb.)† 10f.
4. Aussig-Teplitz
5. Badische Eisenb.* und **
6. Bayerische Ostbahnen
7. Bayerische Staatsb.* u. **
8. Bebra-Hanau*
9. Bergisch-Märkische**
10. Berlin-Anhaltische
Berlin-Charlottenb. Pferdeb.
11. Berlin-Görlitzer
12. Berlin-Hamburger
13. Berlin-Potsdam-Magdeb.
14. Berlin-Stettiner
(Berliner Verbindungsb.)*54f.
Bockwaer Kohlenbahn.
15. Böhmische Nordb.
° [Böhmische Nordwestb.]20b.
16. Böhmische Westb.
(Borna-Kieritzsch) ** 71i.
17. Braunschweig. Staatsb.*
[Breslau-Posener]** 58b.c.
18. Breslau-Schweidnitz-Freib.
Brölthalbahn
19. Brünn-Rossitzer
20. Buschtêhrader
(Carlsruher Rheinb.)** 5.
(Chemnitz-Würschnitz)**
[Cöthen-Bernburg] 47c.
(Cosel-Oderb.=Wilhelmsb.)**
21. ° Cottbus-Grossenhainer
Cottbus-Schwielochseer Pferdeb.
° *Crefeld-Kreis Kempener I.-E.*
22. Deggendorf-Plattlingen
[Deutz-Giessen] 39d.
°[Eifelbahn] s. Rheinische d.
23. Elmshorn-Glückstadt
(Erfurt-Ilversgehofen)† 77e.
24. Frankfurt-Hanau
(Frankfurt-Offenbach)*48b.
°(Freiburg-Breisach) 5.
25. Friedrich-Franz-E.*
*Fröttstedt-Waltershausener Pferdebahn** 77f.
26. Fünfkirchen-Barcser
27. Galizische Carl-Ludwigb.
(Gössnitz-Gera)** s. Sächs. 71.
28. Graz-Köflacher
(Greiz-Brunn)** s. Sächs. 71.
Grossenhainer Zweigb.
[Halle-Nordhausen-Cassel]46c
29. ° Halle-Sorau-Guben
(Hamburg-Bergedorf)
Hamburger Pferdebahn
30. ° Hannover-Altenbeken
31. Hannoversche Staatsb.*
(Heppens-Oldenburg)*
32. Hess. Ludwigsb. Anh. S. 125.
33. [Hessische Nordbahn]**
[Höchst-Soden] s. Taunusb.
34. Homburger Eisenb.
Hüggelbahn
Ilsederhütte-Peine
35. Kaiser Ferdinands-Nordb.
36. Kaiser Franz-Josefsbahn
37. Kaiserin Elisabethbahn
38. Kaschau-Oderberger
Kirchheimer Privatbahn
[Klosterkrug-Schleswig.]
39. Köln-Mindener
40. Kronprinz-Rudolfsbahn
° *Lägerndorf-Itzehoeer Pferdeb.*
(Lahrer E.)** s. Baden p.
41. Leipzig-Dresdner
42. Lemberg-Czernowitz-Jassy
(Löbau-Zittau)** 71c.
43. Ludwigsb. (Nürnb.-Fürth)
44. {a. Lübeck-Büchen
{b. Lübeck-Hamburg
° Lübeck-Kleinen*
45. ° Märkisch-Posener
46. Magdeburg-Leipziger
47. Magdeburg-Halberstädter
[Magdeb.-Wittenberge] 47b.
48. Main-Neckar-Eisenbahn*
49. Main-Weser-E.*
50. Mecklenburgische E.
51. Mohacs-Fünfkirchen
°(Murgthalb.) s. Baden r.
52. Nassauische E.*
53. Neisse-Brieger
(Neustadt-Dürkheimer)64c.
54. Niederschles.-Märkische*
55. Niederschles. Zweigb.
56. ° Nordhausen-Erfurter
57. ° Oberhessische
Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlb.
58. Oberschlesische**
59. ° Oesterr. Nordwestb.
60. Oesterreich. Staatsbahn
61. Oesterreich. Südbahn
(Offenbacher E.)* 48b.
Ofener Strassen-E.
62. Oldenburgische E.*
[Oppeln-Tarnowitz] 67a.
63 Ostpreuss. Südbahn
Pest-Neupester Pferdeb.
64. Pfälzische Ludwigsbahn
(Pfälzische Maximiliansb.)
(Pfälzische Nordbahnen)
(Piesberger Zweigb.) 31, 58.
65. *Pressburg-Tyrnauer Pferdeb.*
66. Preussische Ostbahn*
67. Rechte Oderuferbahn
68. Rheinische Eisenbahn
(Rhein-Nahebahn)** 69d.
°(Rheinthalb.) s. Baden o.
[Ruhr-Siegbahn**] 9f.
69. Saarbrücker u. S.-Trierer*
70. Sächs. östl. Staatsb.* u. **
71. Sächs. westl. Staatsb.* u. **
[Schlesische Gebirgsb.]* 54cd.
72. Schleswigsche E.
73. I. Siebenbürger E.
74. Süd-Norddeutsche Verb.-B.
Stuttgart-Berger Pferdeb.
75. Taunusbahn
76. Theissbahn
77. Thüringische u. Werra-E.
78. Tilsit-Insterburger E.
79. Turnau-Kralup-Prag
° Ungarisch-Galizische E.-V.
80. Ungarische Nordbahn*
81. ° Ungarische Nordostb.
82. ° Ungarische Ostbahn
83. ° Ungarische Staatsb.*
84. ° Ungarische Westb.
° [Venlo-Hamburg] 39f.g.
(Werrabahn) s. Thüring. B.
85, Westfälische E.*
Wiener Tramway
86. Wilhelmsbahn**
Wilkischner u. Nutschitzer K.-B.
Wolfsegg-Traunthaler K.-B.
87. Württemberg. Staatsb.*
Besondere Benennung hat:
° Allgäubahn Linie o
Brenzbahn h
Enzbahn q
° Hohenzollernsche l
Kocherbahn d
Obere Donaubahn n
Obere Jagstbahn e
Obere Neckarbahn i
Remsthalbahn g
° Schwarzwaldbahn p
° Tauberbahn f
° Untere Donaubahn m
Untere Jagstbahn c
Untere Neckarbahn b
(Zittau-Reichenberg)**71c.

B. Ausländische E.

Belgien S. 60-64.
1. Staatsbahnen (État.)*
2. Grand Central
3. *Lüttich-Mastricht*
4. Nord-Belge
5. Société générale d'exploit.
6. (Jonction de l'Est)
7. Grand-Luxembourg
8. Chimaybahn
9. Anvers-Gand
10. Gand-E.-Bruges
11. Bruges-Blankenberghe
12. Turnhouter E.

Dänemark S. 64.
1. Jütisch-Fünensche E.†
2. Seeländische E.

Frankreich S. 65-72.
1. Nord
anschliessende kleine Bahnen:
w. Enghien-Montmorency
x. Anzin-Somain
x¹. Chauny-St. Gobain
y. Lille-Bethune u. B.-G.
z. ° Valenciennes-Lille
2. Est (Ostb.) mit den im Betrieb der Ostbahn befindlichen Industriebahnen.
3. Ouest (Westbahn)
4. Orléansbahn
5. Paris-Lyon-Méditerranée
6. Midi (Südb.) | 8. Charente
7. Vendée | 9. Centure
10. ° Libourne-Bergerac
11. Medoc
12. Perpignan-Prades
13. Vitré-Fougères
14. St. Dizier-Vassy
Localbahnen:
20. Glos-M. à Pont-Audemer
21. Pont de l'Arche-Gisors

Griechenland S. 72.
Athen-Piräus

Grossbritannien S. 83.
a. England
b. Schottland
c. Irrland

Italien S. 72-75.
1. Alta-Italia (Ober-Italienische)
1a. ° Turin-Savona
2. Römische E.
3. Südbahn
4. Calabro-Sicilianische
5. ° Sardinische.

Luxemburg. Wilhelmsb.

Niederlande S. 75.
1. *Niederl. Rheinbahn*
2. *Niederl. Staatsbahnen*†
3. (Anvers-Amsterdam) Belg. 2a.
4. Niederl. Centralbahn
5. Holland-Izeren-Spoorweg.

Russland. S. 76-79.
I. Eisenbahnen in Polen.
1a. *Warschau-Wien* †
1b. *Warschau-Bromberg*
2. Lodz
3. Warschau-Terespol
II. Die Linien der Grossen Russischen Eisenb.-Ges.
a. Petersburg-Warschau
b. Nicolai (Petersb.-Moskau)†
c. Moskau-Nischny
d. Zweigb. Schuja-Jwanowo
e. ° Rybinsk-Osetschenska
III. Eisenbahnen um Petersburg u. in Finnland.
1. Petersb.-Zarskoje-Selo
2. Petersburg-Peterhof
3. ° Petersb.-Helsingfors
4. Helsingfors-Tavastehus
IV. In Riga einmündende E.
1. Riga-Mitau
2. Riga-Dünaburg
3. Dünaburg-Witebsk
4. Orel-Witebsk
V. Moskauer Gruppe.
1. Moskau-Sergiew-Jaroslaw
2. Moskau-Rjäsan
3. Rjäsan-Koslow
4. Zwgb. Rjäschk-Morschansk.
5. Koslow-Woronesch
6. ° Koslow-Tambow-Saratow
7. ° Woronesch-Rostow
8. Moskau-Kursk*
9. ° Kursk-Taganrog
10. ° Charkow-Sebastopol
11. ° Moskau-Smolensk.
12. Grjasy-Jeletz
13. Orel-Grjasy
14. Grjasy-Borisoglebsk
VI. Odessaer Gruppe.
1. Odessa-Balta-Jelisawetgr.*
2. Kursk-Kiew
VII. Wolga-Don-Gebiet.
1. Wolga-Don
2. Aksai-Gruschewo

Schweden u. Norwegen.
I. Schwedische Staatsb.* S. 79.
a. Westb. Stockholm-Göteborg
b. Nordb. Stockholm-Upsala
c. Ostb. Katrinenholm-Norrköp.
d. Hallsberg-Oerebro
e. Südb. Falköping-Malmö
f. Nordwestb. Laxa-Christineh.
g. Arvika-Norweg. Grenze
II. Schwedische Privatb. S. 80. welche in die Stsb. einmünden.
2. Oerebro-Köping
3a. Herrljunga-Borås
3b. Herrljunga-Uddevalla
4. Alfvesta-Wexiö
5. Hessleholm-Christianstad
6. Eslöf-Helsingborg u. Billeberga-Landskrona
7. Eslöf-Ystad
III. Privatb. ohne Anschluss an die Staatsbahnen.
IV. Norwegen S. 80.
1. Stsb. a. Christiania-Eidsvold*
b. Lilleströmmen-Kongsv.*
2. Hamar-Grundseth
3. Trondjem-Stoeren
4. Drammen-Randsfjord

Schweiz. S. 80-82.
1. Centralbahn 2. Nordostbahn
3. Vereinigte Schweizerb.
3e. ° Toggenburger
4. Westschweizer.
5. Bernische Stsb.*
6. Jura Industriel.
7. Ligne d'Italie

Spanien. S. 82-83.
1. Nord
2. Santander-Reinosa
3. Nord-West
4. Langreo (Asturien)
5. Tudela-Bilbao
6. Saragossa-Barcel.-Pampel.
7. Barcelona-Sarria
8. Barcelona à Figuièras
9. Tarragona à Barcelona
10. Lerida-Tarragona
11. Almansa-Valencia u. Tarrag.
12. Madrid à Sarag. u. Alicante
13. Ciudad Real à Badajoz
14. Cordova à Sevilla
15. Sevilla à Xéres u. Cadix
16. Cordova à Malaga u. Granada
17. Medina-Zamora

Portugal. S. 83.
1. Portug. Staatsbahn†
a. Lissabon-Oporto
b. Lissabon-Badajoz
2. Südbahn†

Türkei. S. 83.
I. Rumänien.
1. ° Suczava-Jassy s. A. Nr. 42.
2. ° Rumänische E.
3. ° Gurgewo-Bukarest
II. Bosnien etc.
4. Rustschuk-Varna
5. Kustendje-Tschernawoda.

C. Industriebahnen
s. Anhang S. 123.

I.

Alphabetisch-Geographische Uebersicht

der Eisenbahn-Gebiete Europas mit ihren Linien, Stationen und Haltestellen unter Angabe der Adressen der Eisenbahn- und Stations-Verwaltungen, Mittheilung der Meilenzeiger, der directen Verkehrsbeziehungen der Stationen im Eisenbahn-Gütertransporte, sowie deren politischen Lage. Vorbemerkungen, Erklärung der Zeichen, Buchstaben etc.

1. **Im Bau begriffenen Bahnen.** Bei denselben finden sich die Stationen nur dann beigefügt, wenn solche bereits definitiv festgestellt worden sind. Wir machen aber noch besonders darauf aufmerksam, dass zuweilen unmittelbar vor der Bahn-Eröffnung eine Aenderung selbst dieser Stationen noch vorkommt, welche aus der Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen zu ersehen ist, in welcher die Eröffnung neuer Bahnlinien und Stationen an der Spitze des betreffenden Blattes officiell bekannt gemacht werden.

Die Zeit der Betriebseröffnung ist (soweit uns zuverlässige Mittheilungen vorlagen) bei den betreffenden Linien beigefügt worden. Da wo diese Eröffnung der Linien streckenweise erfolgte, ist der Kürze wegen der Ausdruck von Station-Station für die zwischenliegende Strecke gebraucht worden. Demnach ist z. B. bei der Bergisch-Märkischen Eisenbahn, Linie a. die Notiz: Eröffnet Stat. 12-13 $^{12}/_{8}$ 52, dahin zu verstehen: dass die Eisenbahn-Strecke zwischen Station 12 und 13 am 12. August 1852 in Betrieb gesetzt wurde.

2. Die **Adresse** jeder **Bahnverwaltung** (zugleich ihr Domicil enthaltend, welches meist mit dem der betreffenden Eisenbahn-Gesellschaft zusammenfällt) findet sich unter der Ueberschrift eines jeden Bahn-Gebietes angegeben. — Die Oesterr. Eisenbahnen haben den Titel: Kaiserlich-Königlich privilegirt oder ausschliesslich privilegirt = K. k. pr. oder K. k. a. pr.

Die Adressen der Stations-Verwaltungen. Bei den meisten Eisenbahnen bestehen für die Stationen resp. Haltestellen keine verschiedene Titulaturen, und die Adresse: An den Stations-Vorsteher (Stations-Vorstand, in Oesterreich Stations-Chef) der N. N. Eisenbahn zu N. N. genügt vollkommen. Nur da, wo weitere Unterschiede in der Titulatur bestehen (wie namentlich bei den Deutschen Staats-Eisenbahnen ausser Preussen, nämlich bei den Badischen, Bayerischen, Braunschweig., Sächsischen u. Württemb. Staatsbahnen) wird solches nachstehend bei den betreffenden Bahn-Verwaltungen übersichtlich angegeben und in dem alphabetischen Stations-Verzeichniss (II.) bei den betreffenden einzelnen Stationen der Titel abgekürzt wiederholt. — Neben den Stations-Vorständen bestehen namentlich in Preussen auf den grösseren Stationen Güter-, Billet- (für Personen-Transport) und Telegraphen-Expeditionen.

Die Anfangs-Buchstaben der Eisenbahn-Namen dienen (wo Abkürzungen nöthig) als Bezeichnung derselben im alphabetischen Stations-Register.

3. Zur ersten Rubrik: **Namen der Stationen und Haltestellen nebst den bei solchen angegebenen Zeichen und Buchstaben.**

a) ⊗= Stationen, bei welchen eine Nachbarbahn kreuzt; ○ = Stationen, bei welchem eine Nachbarbahn anschliesst; was für eine Nachbarbahn anschliesst, ist aus den alphabetisch geordneten Notizen über Anschlüsse zu ersehen, welche sich unter der Ueberschrift einer jeden Eisenbahn zusammengestellt finden. Vergleicht man z. B. Aachen-Mastricht, so findet sich das Zeichen ○ bei Aachen und Mastricht angegeben, während in den Vorbemerkungen zu Aachen-Mastricht (betreffend Anschlüsse) die genannten alphabetisch geordneten Stationen mit der Angabe vermerkt sind, welche Nachbarbahnen bei denselben Anschluss haben. (Aachen: Berg.-Märk. etc.)

b) Bei den Stationen, an welchen eine Zweigbahn anschliesst, ist hinter der fortlaufenden Stations-Nummer in () der **Buchstabe**, welchen die Zweigbahn trägt, angegeben und wird bei letzterer die bereits bei der Hauptlinie genannte Anschlussstation mit der Zahl aufgeführt, welche ihr bei ersterer Linie gegeben wurde. Man vergleiche bei Altona-Kiel Station 1: Altona, wo in () die Buchstaben e und f, welche die Linien Altona-Hamburg und Altona-Blankenese kennzeichnen, eingetragen sind, während bei diesen Linien die Anschlussstation Altona mit der Nummer 1 wiederholt wird.

Die Namen der bedeutenderen Stationen sind durch fettere oder durchschossene Schrift hervorgehoben.

c) Stationen, welche nur Personen- u. Gepäckverk. haben, sind mit P., die, welche nur Güterverk. haben, mit G. bezeichnet worden.

d) Die Haltestellen sind meistens durch *Cursiv-Schrift* hervorgehoben und sind bei denselben zu unterscheiden:

P.H. = Haltestelle nur mit Personen- u. Gepäckverkehr.
*P.H.**= Haltestelle mit Personen- u. beschränktem Güterverk.
G.H. = Haltestelle nur mit Güterverkehr.
K. oder Kohle, Erze, Salz = Haltestellen (resp. Stationen) für Kohle, Salz, Erze und andere Bergwerks-Producte.

NB. Haltestellen haben keine besonderen Stations-(Güter-) Geleise und regelmässig keine Cassenbeamte; die Güter werden in diesem Falle vom Bahnwärter angenommen und dem Packmeister zur Expedition übergeben. Es kann daher der Absender von einer solchen Haltestelle nicht frankiren, während andererseits bei Sendungen nach einer Haltestelle frankirt werden muss. Von Haltestelle zu Haltestelle kann somit gewöhnlich ordnungsmässig nicht direct versendet werden. Auch hinsichtlich der zu zahlenden Fracht sind diese Haltestellen ungünstiger gestellt, als die Stationen. Bei Transporten von sowie nach solchen Anhaltepuncten wird die Fracht von der vor dem Versandtorte gelegenen Hauptstation bis zu der hinter dem Bestimmungsorte zunächst befindlichen Hauptstation erhoben, sofern nicht ein bestimmter Frachtsatz dafür im Tarife angegeben ist.

4. Zur zweiten Rubrik: **Meilenzeiger.** Die Entfernung jeder Station wird vom angegebenen Anfangspunct der Linie berechnet. Die Entfernungen sind überall, je nach dem von den betreffenden Bahn-Verwaltungen angewendeten Längenmaass u. daneben in Kilometern eingetragen. Zur Vergleichung dieser Längenmaasse haben wir eine genaue Reductions-Tabelle auf dem Umschlag beigefügt, welche für die Einheits-Zahlen 1—10 eine Vergleichung der gebräuchlichsten Europäischen Längenmaasse enthält, welche Herr Schumacher in Cöln, Bearbeiter der tüchtigen Hauchecorne'schen Statistischen Nachrichten gütigst für uns berechnet hat.

5. Zur dritten Rubrik: **Directen** oder **Verbands-Güter-Verkehr** betreffend. Derselbe wird auf die Weise kurz bezeichnet, dass nach der Ueberschrift der betreffenden Bahn diejenigen Eisenbahnen oder Stationen (mit Buchstaben) angegeben werden, mit welcher erstere in directer Kartirung resp. Verbands-Güterverkehr stehen, worauf bei den betreffenden Verbands-Stationen lediglich die Buchstaben-Bezeichnung des directen Verkehrs wiederholt wird, z. B. bei Aachen-Mastricht: a = Directer Verkehr mit den Belgischen Staatsbahnen. Besonders zu bemerken ist, dass hiernach die Buchstaben a etc. bei den verschiedenen Bahnen ganz verschiedene Bedeutung haben.

Bei dem zu Gebote stehenden Raume konnte da, wo eine Station mehrere mit auf einander folgenden Buchstaben bezeichnete Verkehre hat, oft nur der erste und letzte Buchstabe mit einem Bindestrich angeführt werden, z. B. a-d. = a. b. c. d.

Die **Verbände**, welche oft wiederkehrend vorkommen, sind:

a. Der Norddeutsche = N., gegründet 1849. Geschäftsführende Direction: die der Köln-Mindener E., Vereins-Mitglieder die Directionen der Bahnen Nr. 13. 17. 31. 39. 41. 46. 47.

b. Der Mitteldeutsche = M. Geschäftsführende: Direction der Thüringischen E. Neuconstituirt (Tarife vom $^{1}/_{1}$ 1869) für die Route Berlin u. Magdeburg sowie von Dresden, auch Görlitz und Löbau via Bebra-Hanau nach Frankfurt, Mainz, Darmstadt, Heidelberg. Mitglieder: die Verwaltungen der Bahnen Nr. 8. 10. 24. 32. 33. 41. 46. 48. 52. 70. 77.

c. Der Nordwestdeutsche = NW. Geschäftsführende: Kgl. Direction der Main-Weserb. Am $^{1}/_{1}$ 1869 ins Leben getreten, indem der bisher im Mitteldeutschen Verbande bestehende directe Verkehr der über Cassel führenden Route Stettin, Berlin, Potsdam, Magdeburg, Oschersleben, Braunschweig, Warburg nach und von Stationen der in Südwestdeutschland gelegenen Bahnen Nr. 32. 52. 64. 69 und 75 auf diesen neuen Verband überging, in welchen gleichzeitig auch die directen Verkehre der Nordd. Bahnen Nr. 12. 31. 44 und 49 nach u. von den vorhergenannten südlich von Frankfurt gelegenen Bahnen überging. Mitglieder: die Directionen der Bahnen Nr. 12. 13. 14. 17. 31. 32. 44. 49. 52. 64. 69. 75.

d. Der Westdeutsche = W. Geschäftsführende: Kgl. Direction der Main-Weserb. Seit dem $^{1}/_{1}$ 69 sind auf denselben die bis dahin dem Mitteldeutschen Verband angehörenden directen Verkehre der Route Stettin, Berlin, Potsdam, Magdeburg, Wolfenbüttel, Braunschweig, Kreiensen, Warburg mit den zu c. genannten Süddeutschen Bahnen übergegangen. Mitglieder des Verbands sind die Directionen der Bahnen Nr. 5. 13. 14. 17. 33. 48. 49. 87.

e. Der Rheinisch-Thüringische. Zu e. fund g. Geschäftsführende: Kgl. Direction der Bebra-Hanauer u. Hess. Nordb. zu Cassel. Mitglieder: die Directionen der Bahnen Nr. 8. 9. 33. 77. 85.

f. Der Hannover-Thüringische. Mitglieder Nr. 8. 12. 17. 31. 33. 44a. 77.

g. Der Hannover-Bayerisch-Oesterreichische. Mitglieder: Nr. 6. 7. 17. 31. 33. 37. 77.

h. Der Westfälische. Geschäftsführende: Kgl. Direction der Westfälischen E. Mitglieder: Nr. 9. 31. 39. 85.

i. Deutsch-Holländische. Geschäftsführende wie zu h. Mitglieder: Nr. 8. 9. 33 und 85. sowie die Niederländ. Staatsb.

k. Der Rheinische. Geschäftsführende: Direction der Hess. Ludwigsb. Mitglieder: Nr. 5. 32. 48. 64. 68. 87 u. die Französ. Ostbahn für die Linie Weissenburg-Strassburg-Basel.

l. Der Rechtsrheinische. Geschäftsführende: Kgl. Direction der Nassauischen E. Mitglieder: Nr. 5. 48. 52. 75. u. 87.

m. Süddeutsche. Gegründet in 1863. Geschäftsführende: Direction der Bayer. Ostbahnen. Mitglieder: Nr. 5. 6. 7. 16. 24. 32. 37. 48. 60. 61. 64. 87.

n. Oesterreichische siehe unter Kaiserin Elisabethbahn.

Eine ausführlichere Darstellung der Verbands-Verhältnisse werden wir demnächst veröffentlichen.

6. Zur vierten Rubrik: **Lage der Bahnen und Stationen.** Bei jeder Bahn ist im Kopfe (nach der Ueberschrift) angegeben, in welchen Ländern die Stationen der Bahn liegen und welchen Titel die Verwaltungsbezirke der fraglichen Länder führen. Für **Oesterreich** sind die Namen der **Kronländer** (z. B. Böhmen, Mähren etc.) meistens angegeben; für Preussen dagegen specieller die **Regierungsbezirke.**

Soweit es der Raum erlaubt, ist sonach bei jeder einzelnen Station (wenigstens innerhalb Deutschlands und Oesterreichs) noch durch Wiederholung jener Bezirke die politische Lage der ersteren veranschaulicht worden.

Liegen Stationen in anderen Staaten, als in dem innerhalb dessen sich der Sitz der Verwaltung befindet, so werden jene Stationen noch durch Zeichen in der vierten Rubrik (z. B. °, °* etc.) markirt, welche sich bei jeder Bahn nach der Ueberschrift erklärt finden.

Bayerische Staatsbibliothek München

A. Die in Deutschland und Oesterreich domicilirten Eisenbahnen.

Aachen-Düsseldorf-Ruhrort.

Siehe Bergisch-Märk. Eisenbahn-Linie a. Seit 1. Januar 1866 in das Eigenthum und in den Betrieb der Gesellschaft der Berg.-Märk.-Eisenb. übergegangen.

Aachen-Mastricht.

(Domicil der Gesellschaft: Aachen u. Mastricht.) Seit 1. August 1867 in Betrieb des Grand Central Belge.

Eröffnet: Aachen-Mastricht am 23/10 1853, Mastricht-Hasselt am 1/10 1856. Seit der im Sommer 1865 erfolgten Eröffnung der Eisenbahn Hasselt-Antwerpen stellt die Linie Aachen-Hasselt-Antwerpen die directeste Transitverbindung Antwerpen's mit Deutschland her.

Preussen: Regierungsbezirk Aachen. Niederlande: Herzogthum Limburg. Belgien: Provinz Limburg.

Anschlüsse resp. Uebergangsstationen: Aachen: Berg.-Märk. und Rheinische E.; Mastricht: Lüttich-Mastricht u. Niederl. Staatsb. (Mastricht-Venlo).

Directer Güterverkehr mit a = Belgische Staatsb.; b = Lüttich-Mastricht; c = Nordbelge, Lüttich-Namur; d = Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Alle Stationen sind für Personen- und Güterverk. eingerichtet.

Stationsnamen.	Preuss. Meilen.	Kilometer.	Directer Güter-verkehr.	Polit. Lage.
1. ○ **Aachen, Marschirthor**	—	—	a-c.	Preussen
2. **Aachen, Templerbend**	0,31	2	a-c.	»
3. Simpelveld	1,35	12		Niederlande.
4. Wylré	2,17	19		»
5. Fauquemont (Valkenburg)	3,05	25	a-d.	»
6. Meerssen	3,85	31		»
7. ○ **Mastricht** (Wyk)	4,12	36	a. d.	»
8. Lanaeken	5,33	42	a-c.	Belgien.
9. Eygenbilsen	5,90	47		»
10. Münsterbilsen	6,42	51	a-c.	»
11. Beverst	6,98	55		»
12. Diepenbeek	7,50	59		»
13. **Hasselt**	8,35	65	a-d.	»

In Hasselt schliessen sich weitere, dem Verein Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen nicht angehörende Linien des Grand Central Belge (Hasselt-Antwerpen-Rotterdam, Hasselt-Landen dun Hasselt-Aerschot-Löwen)an, siehe unter Belgien Nr. 2.

Alföldbahn (Grosswardein-Essegg).

Sitz der Bau-Direction in Wien.

Ein Theil dieser 43,6 Oesterr. Meilen = 327 Kil. langen Ungarischen Eisenbahn, welche (mittelst der projectirten Fiumanerbahn, der Fortsetzung über Karlstadt nach dem Hafen Fiume) die Banater Boden-Producte an das Adriatische Meer führen soll, ist bereits seit mehreren Jahren als Nothstandsbahn in Bau und soll im Jahre 1871 vollendet werden.

Projectirte Anschlüsse. Csaba: Theissb., Grosswardein: Theissb. u. Ungar. Ostb. (Grosswardein-Klausenburg), Szegedin: Oesterr. Staatsb., südöstl. Linie.

Die Stationen stehen noch nicht definitiv fest, projectirt sind:

	Meilen		Meilen
1. ○ **Grosswardein**		12. ⊗ **Szegedin**	23,7
2. Urögd	1,2	13. Horgos	25,8
3. Cséfa	3,3	14. Palics	27,9
4. Szalouta	5,1	15. Theresiopel	29,0
5. Sarkad	7,8	16. Bajmak	32,4
6. Gyula	9,6	17. Millitics	35,3
7. ⊗ Békés Csaba	11,6	18. Zombor	36,6
8. Csorbas	14,2	19. Apatin	38,7
9. Orosháza	16,1	20. Bieloberdo-Szarvas	41,6
10. Vásárhely	20,1	21. **Essegg**	43,6
11. Algyö	22,1		

Altona-Kiel mit Rendsburg-Neumünster.

Direction und Sitz der Gesellschaft in Altona.

Anschlüsse. Elmshorn: Glückst.-Elmsh.; Hamburg: Berlin-Hamb. und Lübeck-Hamb.; Rendsburg: Schleswigsche.

NB. Directer Verkehr mit den Stationen a) der Schleswigschen und der Jütisch-Fünenschen Bahn. b) mit der Glückstadt-Elmshorner Bahn von und nach allen Altona-Kieler Stationen. Ferner c) von Altona ab jeden Tag nach Ankunft des letzten Zuges in Kiel nach Korsoer, und d) jeden Dienstag und Freitag Abends 10 Uhr via Kiel nach Kopenhagen directe Beförderung von Passagieren und Gütern vermittelst Dampfschiffes Aurora.

a. Altona-Kiel (14,00 M. = 105 Kilom.)

Die ganze Bahn ist am 18. Septemb. 1844 eröffnet worden.

	Meilen	Kilom.		Preussen Provinz
1. (e, f) **Altona**	—		a-d.	Holstein
2. *Eidelstedt P.H.**	1	7,5	a. b.	»
3. Pinneberg	2	15	a. b.	»
4. Tornesch	3	22,5	a. b.	»
5. ○ Elmshorn	4	30	a. b.	»
6. Horst	5	37,6	a. b.	»
7. *Dauenhof P.H.**	5,70	42,8	a. b.	»
8. Wrist	7	52,7	a. b.	»
9. *Brockstedt P.H.*	8	60	a. b.	»
10. (b) Neumünster	10	75	a. b.	»
11. Bordesholm	11,5	86	a. b.	»
12. *Voorde P.H.**	12,5	94	a. b.	»
13. (d) **Kiel**	14,0	105	a. b.	»

b. Rendsburg-Neumünster (4,6 M. = 35 Kilom.)

(10. Neumünster)	—		Holstein
14. Nortorf	2,00	15	»
15. *Bockelholm P.H.**	3,00	22,5	»
16. ○ Rendsburg	4,6	34	»

Ostholsteinische Bahnen.

Eröffnet am 31. Mai 1866.

c. Neumünster-Neustadt (8,30 M. = 62,3 Kilom.)

	Meilen	Kilom.	
(10. Neumünster)	—		Holstein
17. *Neu-Bockhorst P.H.**	1,20	9,0	»
18. *Wankendorf P.H.**	2,00	15,0	»
19. (d) Ascheberg	3,40	22,5	»
20. Plön	4,20	31,5	»
21. *Gremsmühlen P.H.**	5,50	41,3	Oldenburg
22. Eutin	6,20	46,5	»
23. *Bujendorf P.H.**	7,20	54,0	»
24. Neustadt	8,30	62,3	Holstein

d. Zweigb. Kiel-Ascheberg (3,60 Pr. M. = 27,0 Kilom.)

(19. Ascheberg)	3,40	25,5	Holstein
25. Preetz	4,90	36,8	»
26. *Raisdorf P.H.**	5,70	42,8	»
(13. **Kiel**)	7,00	52,5	»

e. Altona-Hamburger Verbindungsbahn

Eröffnet am 30. Septemb. 1865 für den Güterverkehr und am 16. Juli 1866 für den Personenverkehr.

(0,9 M. = 6,77 Kilom.)

(1. **Altona**)	—	Holstein
27. Schulterblatt (Altona)	0,4	(Stadt Altona)
28. Sternschanze (Hamburg)	0,58	»
29. Dammthor (**Hamburg**)	0,78	Hamburger Gebiet
30. ○ Klosterthor (**Hamburg**)	1,0	»

f. Altona-Blankenese (1,3 Meilen = 9,80 Kilom.).

Eröffnet am 19. Mai 1867.

(1. Altona)	—	—	Holstein
31. *Bahrenfeld P.H.**	0,4	3,0	»
32. *Flottbeck P.H.**	0,9	6,8	»
33. Blankenese	1,3	9,8	»

Aussig - Teplitz - Dux.

Direction in Teplitz.

Betriebslänge $4^1/_2$ Meilen = 33.12 Kilom.
Eröffnet bis Teplitz $^{20}/_5$ 1858, bis Dux $^{15}/_7$ 1867.

Anschlüsse: Aussig: Oesterr. Staatsbahn, nördl. Linie a.

a = directe Kohlentarifsätze für Böhmische Braunkohle in Wagenlagungen à 200 Z.-Ctr. v. $^1/_1$ resp. $^{10}/_7$ 1868.
1. mit Leipzig-Dresden (Station 1. 6. 8. 9. 11. 15. 16. 20. 23. 24. 26. 33. 36).
2. mit Berlin-Anhalt (Stat. 1—9. 13. 19—27. 29. 30. 38. 44).
3. mit Sächs. östl. Stsb. (Stat. 1. 3.-5. 8. 9. 14. 15. 17. 20. 23. 25. 27. 30. 31. 33. 34. 36. 52).
4. mit Thüringische E. (Stat. 3. 6. 7. 8. 10—15. 17. 33).
5. mit Magdeb.-Leipzig u. Halle-Cassel (Stat. 13. 22. 24. 28).

Danach erstreckt sich dieser Kohlenverkehr über Dresden bis Berlin, Görlitz, Reichenberg, über Leipzig bis Eisenach und Nordhausen.

b = directer Güterverkehr mit der Oesterr. Staatsb.
c = mit Hamburg, Leipzig, Dresden u. Berlin.

Entfernung ab Dux.

	Mln.	Kil.		Oesterreich
1. ○ Aussig. . .	4,50	27,82		Böhmen
2. Türmitz	3,75	23,27	a.b.	»
3. Schönfeld . . .	3,25	21,23	a.b.	»
4. Karbitz	3,00	19,10	a.b.	»
5. Mariaschein . .	2,25	15,02	a.b.	»
6. **Teplitz**	1,50	9,95	Ö.a-c.	»
7. Settenz	1,25	7,86	a.b.	»
8. Ullersdorf . . .	0,75	4,64	a.b.	»
9. Dux	—	—	a.b.	»

Der Bau der unterm 10. Mai 1866 concessionirten Fortsetzung von Dux nach Komotau soll im Frühjahr 1869 beginnen. Diese Linie muss nach der Concession ein Jahr nach Vollendung der in Komotau anschliessenden Linie der Böhmischen Nordwestbahn (siehe Buschtêhrader E.) in Betrieb gesetzt werden.

An die Aussig-Teplitzer Hauptbahn schliesst sich eine grössere Anzahl von Kohlenbahnen an, welche unmittelbar von den Schächten des Aussig-Teplitzer Braunkohlen-Beckens die Braunkohle der Hauptbahn zuführen, sämmtlich der Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft gehören und mit den Fahrbetriebsmitteln derselben betrieben werden.

Nicht nur für die Stationen 1—9, sondern auch für diese Kohlenschächte der Aussig-Teplitzer Eisenbahn bestehen jene directen Kohlentarifsätze, welche wir unter a erwähnten, weshalb wir die betreff. Kohlenbahnen resp. Schächte hier aufführen. Die mit } verbundenen haben gleiche Tarifsätze.

c. Kohlenbahnen von Station Karbitz

Entfernungen ab Karbitz zum	Meilen
10. Milada-Schacht	0,020
11. Julien-Schacht	0,105
12. Austria-Schacht	0,031
13. Karbitzer (Wilhelms-)Saxonia-Schacht .	0,073
14. Herbitzer Saxonia-Schacht	0,269
15. Ritschel-Schacht	0,130
16. Schacht bei Sobochleben ab Mariaschein-Doblhoff	0,042
d. Kohlenbahnen von Station Mariaschein zum	
17. Richard-Schacht	0,053
18. Victoria-Schacht	0,024
19. Elbe Coliery-Company	0,123
und zur Kohlenrampe an der Musterung	0,035
20. Serbitz-Modlaner-Schächte	0,273
e. Kohlenbahn von Station-Teplitz zum	
21. Wenzelschacht	0,042

Badische Eisenbahnen.

Direction der Grossh. Verkehrs-Anstalten in Carlsruhe.

Titulatur der Stationen (je nachdem dieselben zugleich Post-Behörden sind oder nicht): Grossherzogl. 1. Eisenbahn-Amt (=E. A.) an den bedeutendsten Stationen oder Post- u. Eisenbahn-Amt. 2. Eisenbahn-Expedition (=E. Exp.) oder Post- und Eisenb. Expedition. 3. Billetausgabebüreau (= Billetb. oder B.A.B.) (zuweilen auch mit der Güter-Expedition betraut). 4. Güter-Expedition (= G. Exped.).

In Baden: Kreise. *= Württemberg; °* = Schweiz: Cantone.

Anschlüsse. Basel (indirect): Schweiz. Centralb. u. Franz. Ostb.; Bruchsal: Württemb. Staatsb.; Heidelberg: Main-Neckarb.; Kehl (Mitte Rheinbrücke): Franz. Ostb.; Mannheim (Mitte Rheinbrücke): Pfälz. Bahnen; Mannheim (Friedrichsfeld): Main-Neckarb.; Maxau (pr. Eisenb.-Schiffbrücke): Pfälz. Bahnen; Mühlacker u. Pforzheim. Württemb. Stsb.; Schaffhausen u. Waldshut: Schweiz: Nordostbahn; Würzburg: Bayer. Staatsb. Jaxtfeld, Immendingen, Mergentheim, Osterburken, u. Villingen im Bau: Württemb. Staatsb.

Directer Güterverkehr: W. S. R., sodann:

a = Verkehr mit Württemberg; b = mit den Pfälz. Bahnen, der Königl. Saarbrücker und Hess. Ludwigs-Eisenbahn; c = mit der Main-Neckar- u. Frankfurt-Offenbacher Bahn; d = mit Rotterdam und Amsterdam; f = mit der Schweiz. Centrtalb.; g = mit der Schweiz. Nordostb. und Verein. Schweizerb.; h = mit den Franz. Ostbahnen; i = mit der Bayer. Staatsb. via Würzburg bezw. via Lindau; k = mit der Königl. Sächs. Westl. Staatsb. via Würzburg.

Entfernungen in geogr. Meilen und Kilometern.

P.H. = Personenhaltestelle; *P.H.** = Personenhaltestelle mit Güterbeförderung.

I. Staats-Eisenbahnen.

a. Mannheim - Constanz

(56,0 geogr. und Tarif-Meilen = 415 Kilom.).

Eröffnet Mannheim-Rheinbrücke-Ludwigshafen $^{25}/_2$ (für Güter), resp. $^{25}/_8$67, Mannheim-Heidelberg $^{12}/_9$ 1840, Heidelberg-Carlsruhe $^{10}/_5$ 43, Carlsruhe-Rastatt, Rastatt-Oos und Oos-Offenburg $^1/_5$ resp. $^6/_5$ und $^1/_6$ 44, Offenburg-Freiburg $^1/_8$ 45, Freiburg-Müllheim $^1/_6$ Müllheim-Schlingen $^{15}/_6$ 47, Schlingen-Efringen $^8/_{11}$ 48, Efringen-Haltingen $^{22}/_1$ 51, Haltingen-Basel $^{20}/_2$ 55, Basel-Säckingen $^4/_2$ 56, Säckingen-Waldshut $^{30}/_{10}$ 56, Waldshut bis Mitte Rhein-Brücke $^{18}/_8$ 59, bis Constanz $^{15}/_6$ 63.

	Meilen	Kilom.		
1. ○ (b.c.t) Mannheim	—	—	W.S.R.a-k.	Mannheim
2. (c) Friedrichsfeld P.H.*	1,2	9	a.b.	»
3. ○ (d) Heidelberg	2,5	19	S.R.a.b-k.	Heidelberg
4. *Kirchheim P.H.* .	3,0	23		»
5. *St. Ilgen P.H.* . . .	3,6	27		»
6. Wiesloch	4,4	33	a.b.	»
7. *Roth-Malsch P.H.*	5,2	39		»
8. Langenbrücken . .	5,8	43	a.b.	Carlsruhe
9. *Ubstadt P.H.* . . .	6,3	47		»
10. ○ Bruchsal . . .	7,0	52	W.S.R.a.b.c.f-k.	»
11. *Untergrombach P.H.*	7,7	58	Güterdienst ausser ganz. Wagenladgn.	»
12. Weingarten P.H.* .	8,2	61		»
13. (g) Durlach . . .	9,3	69	a.b.c.h.	»
14. (o.t) **Carlsruhe** . . .	9,9	74	W.S.R.a-c.f-h.i.	»
15. Ettlingen	10,8	80	b.c.h.	»
16. Malsch P.H.* . . .	11,9	89		»
17. Muggensturm . . .	12,4	92	b.c.	Baden
18. (r) Rastatt. . . .	13,1	98	S.R.a.b.c.h.i.k.	»
19. (h) Oos	14,3	106		»
20. *Sinzheim P.H.* . .	14,8	110		»
21. Steinbach P.H.* . .	15,2	113		»
22. Bühl	15,8	118	b.c.h.	»
23. *Ottersweier P.H.* .	16,2	120		»
24. Achern	16,9	126	b.c.h.	»
25. Renchen	17,8	132	b.c.	»
26. (i) Appenweier .	18,6	138	b.c.	Offenburg
27. *Windschläg P.H.* .	19,1	142		»
28. (k) Offenburg . .	19,7	146	S.R.a-c.f-h.i.k.	»
29. *Niederschopfheim P.H.*	20,9	155		»
30. *Friesenheim P.H.* .	21,4	159		»
31. (p) Dinglingen . .	22,1	164	R.S.a.b.c.f.g.h.i.k.	»
32. *Kippenheim P.H.* .	22,7	169		Freiburg
33. Orschweier	23,2	172	b.	»
34. Herbolzheim P.H.*.	24,0	178		»
35. Kenzingen	24,4	181		«
36. Riegel	25,1	186	b.c.h.	»
37. Emmendingen . . .	26,0	193	a.b.c.f.g.h.i.k.	»
38. Denzlingen P.H.*.	27,0	200	b.	»
39. (s) Freiburg. . .	28,1	209	R.S.a-c.f-h.i.k.	»
40. *St. Georgen P.H.* .	28,7	213		»
41. Schallstadt P.H.*	29,3	218	h.	»
42. Krozingen	30,1	223		»
43. Heitersheim	30,9	229	f.g.	»

	Mln.	Kil.		
44. *Buggingen P.H.*	31,3	232		Lörrach
45. Müllheim	32,1	238	b.c.f.g.h.	»
46. *Auggen P.H.*	32,4	240	(Erztransport)	»
47. Schliengen	32,9	244	f.g.	»
48. *Bellingen P.H.*	33,4	248		»
49. Rheinweiler P.H.*	33,8	251		»
50. *Kleinkems P.H.*	34,2	254		»
51. *Istein P.H.*	34,7	258		»
52. Efringen	34,9	259	f.g.	»
53. *Eimeldingen P.H.*	35,4	263		»
54. Haltingen	35,7	265		»
55. Leopoldshöhe P.H.*	36,0	267	g. Nur Güter II. Classe.	»
56. ○ (q) **Basel**	36,5	271	W.S.R. a-d.g.i.k.	0* Basel
57. Grenzach P.H.*	37,3	277		Lörrach
58. *Wyhlen P.H.*	37,6	279		»
59. bei Rheinfelden	38,6	286	a.g.	Waldshut
60. *Beuggen P.H.*	39,1	290		»
61. Brennet	40,2	298	g.	»
62. Säckingen	40,9	303	S.a.g.h.i.k.	»
63. Murg P.H.*	41,6	309	g.	»
64. Laufenburg P.Stat.	42,1	312		»
65. Laufenburg G.Stat.	42,3	314	b.g.	»
66. Albbruck	43,0	319	b.c.g.	»
67. *Dogern P.H.*	43,4	322		»
68. ○ Waldshut	44,0	326	W.S.R.a-c.d.g.h.i.k.	»
69. Thiengen	44,7	332	a.b.g.i.k.	»
70. Oberlauchringen	45,2	335		»
71. Griessen P.H.*	46,0	341		»
72. Erzingen	46,6	346	a.b.g.	»
73. *Wilchingen P.H.*	47,1	349		0* Schaffhausen
74. Neunkirch	47,5	352	a.b.g.	
75. *Beringen P.H.*	48,3	358	(Rohmaterialien in ganz. Wagenladungen.)	0* »
76. Neuhausen	48,8	362	a.b.g.	0* »
77. ○ Schaffhausen	49,2	365	W.R.a-c d. g.h.i.k.	0* »
78. *Herblingen P.H.*	49,8	369		0* »
79. Thayingen	50,4	374	a.b.g.	0* »
80. Gottmadingen	51,1	379	g.	Constanz
81. (l) Singen	51,9	385	a.b.g.h.i.k.	»
82. *Rickelshausen P.H.*	52,8	392		»
83. (m) Radolfzell	53,3	395	a.b.g.i.k.	»
84. *Markelfingen P.H.*	53,7	398	(Torf)	»
85. Allensbach	54,5	404		»
86. *Reichenau P.H.*	55,2	409		»
87. **Constanz**	56,0	415	W.R.a-c.d.g. h.i.k.	»

b. Hafenbahn Mannheim-Rheinhafen

(0,4 geogr. Meilen = 3 Kilom.).
[Zuerst in der Deutschen Eisenbahn-Statistik von 1855 erwähnt.]

(1. Mannheim Bahnh.)	—	—		Mannheim
88. Mannheim				
a) Rheinhafen G.Stat.	0,4	3	wie 1	»
b) Neckarhafen G.St.	0,4	3	»	»

c. Verbindungsbahn Mannheim-Friedrichsfeld

1,2 geogr. Meilen = 9 Kilom.).

(2. Friedrichsfeld)	—	—	Mannheim
89. Mannheim	1,2	9	»

NB. Main-Neckar-Güterexpedition. Badische Beamten.

d. Heidelberg-Mosbach-Würzburg

(21,5 Meilen = 160 Kilom.).
Eröffnet: Heidelberg-Mosbach 23/10 1862, Mosbach-Osterburken 25/8 66, bis Würzburg 1/11 66.

	Meilen	Kil.		
(3. Heidelberg, Bahnh.)	—	—		Heidelberg
90. *Heidelb., Carlsth. P.H.*	0,3	3		»
91. *Schlierbach P.H.*	0,7	6		»
92. Neckargemünd	1,3	10	b.c.i.	»
93. Bammenthal P.H.*	1,9	15		»
94. *Mauer P.H.*	2,3	18		Heidelberg
95. (e) Meckesheim	2,6	20	b.c.i.	»
96. Neidenstein P.H.*	3,5	26	b.i.	»
97. Waibstadt	3,9	29	b.c.	»
98. Helmstadt P.H.*	4,6	35	b.	»
99. Aglasterhausen	5,2	39	b.	Mosbach
100. *Asbach P.H.*	5,7	43		»
101. Neckarelz	6,8	51	b.i.	»
102. Mosbach	7,2	54	S.R.a-c.f.g.h.i.k.	»
103. *Neckarburken P.H.*	7,7	58		»
104. Dallau P.H.*	8,0	60		»
105. *Auerbach P.H.*	8,4	63		»
106. Schefflenz	9,1	68		»
107. *Eicholzheim P.H.*	9,4	70		»
108. Seckach	10,0	75		»
109. Adelsheim	10,6	79	i.	»
110. ○ Osterburken	11,0	82	i.	»
111. Rosenberg P.H.*	11,6	86		»
112. Eubigheim	12,6	94		»
113. Boxbrg.-Wölchingen	14,1	105	i.	»
114. Unterschüpf P.H.*	14,8	110		»
115. (n) Königshofen	15,4	115	i.	»
116. (f.n) Lauda	15,7	117	i.	»
117. Gerlachsheim	16,0	119		»
118. Grünsfeld	16,6	123		»
119. Zimmern P.H.*	17,1	127		»
120. Wittighausen	17,8	132		»
121. Kirchheim (b. Würzburg) P.H.*	18,5	138		Bayern
122. Geroldshausen P.H.*	19,3	143		»
123. Reichenberg P.H.*	20,0	149		»
124. Heidingsfeld P.H.*	20,7	154		»
125. ○ **Würzburg**	21,5	160	S.a.i.	»

e. Meckesheim-Jaxtfeld (5,0 M. = 38 Kilom.).

Eröffnet Meckesheim-Rappenau 16/6 1868.

(95. Meckesheim)	—	—	Heidelberg
126. *Zuzenhausen P.H.*	0,4	3	»
127. Hoffenheim P.H.*	0,9	7	»
128. Sinsheim	1,4	11	»
129. Steinsfurt	1,8	14	»
130. Grombach P.H.*	2,8	21	»
131. Babstadt P.H.*	3,5	26	»
132. Rappenau	3,9	29	»
Im Bau 133. Wimpfen	4,7	35	Hessen
Im Bau 134. ○ Jaxtfeld	5,0	38	* Württemberg

f. Lauda-Wertheim (4,3 Gr. M. = 32 Kilom.).

Eröffnet Lauda-Hochhausen 10/10 1867, bis Wertheim 15/10 68.

(116. Lauda)	—	—	i.	Mosbach
135. *Distelhausen P.H.*	0,6	5		»
136. Tauberbischofsheim	1,1	9		»
137. Hochhausen	1,8	14		»
138. Gamburg P.H.*	2,7	20		»
139. Bronnbach	3,3	25		»
140. *Reicholzheim P.H.*	3,7	28		»
141. Wertheim	4,3	32		»

g. (Carlsruhe) Durlach-Mühlacker

(5,3 geogr. Meilen = 40 Kilom.). Eröffnet Durlach-Wilferdingen 10/8 1859, bis Pforzheim 4/7 61, bis Mühlacker 1/6 63.

(13. Durlach)	—	—		Carlsruhe
142. Grötzingen P.H.*	0,4	3		»
143. Berghausen P.H.*	0,7	6		»
144. *Söllingen P.H.*	1,0	8	(Steintransp.)	»
145. Wilferdingen	1,7	13		»
146. Königsbach P.H.*	2,1	16		»
147. *Ersingen P.H.*	2,7	20		»
148. *Ispringen P.H.*	3,1	23		»
149. ○ Pforzheim	3,6	27	W.S.R.a-c.f. g.h.i.k.	»
150. *Eutingen P.H.*	4,1	31		»
151. Niefern P.H.*	4,4	33		»

Nr.	Station	Mln.	Kil.	Verkehr	Bezirk
152.	Enzberg P.H.*	4,8	36		*Neckarkr.
153.	○ Mühlacker	5,3	40	S.a.b.f.g.	* » Württemberg

h. Oos-Baden (0,5 geogr. M. = 4 Kilom.).
Eröffnet 25 Juli 1845.

(19.	Oos)	—	—		Baden
154.	Baden	0,5	4	S.R.a-c.f-h.i.k.	»

i. Appenweier-Kehl (1,8 Gr. M. = 14 Kilom.).
Eröffnet bis Kehl neuer Bahnhof 1/5 1844, bis Kehl Mitte Rheinbrücke (Anschluss an die Französ. Ostbahn) 11/5 61.

(26.	Appenweier)	—	—		Offenburg
155.	*Legelshurst P.H.*	0,7	6		»
156.	Kork	1,1	9		»
157.	○ Kehl	1,8	14	W.S.R.a-c.f.g.i.k.	»

k. Offenburg-Villingen-(Kinzigthalbahn)
11,4 Meilen = 85 Kilom..
Eröffnet Offenburg-Hausach 2/7 1866.

(28.	Offenburg)	—	—		Offenburg
158.	Ortenberg P.H.*	0,6	5		»
159.	Gengenbach	1,3	10		»
160.	*Schönberg P.H.*	2,1	16		»
161.	Biberach-Zell	2,5	19		»
162.	*Steinach P.H.*	3,1	23		»
163.	Haslach	3,6	27		»
164.	Hausach	4,5	34	S.a.b.i.k.	»

Hausach-Villingen 6,9 M. im Bau.

Im Bau (wird in nächster Zeit noch nicht eröffnet):

165.	Gutach	5,2	—		»
166.	Hornberg	5,8	—		»
167.	Tryberg	7,6	—		»
168.	St. Georgen	9,5	—		»
169.	Peterzell	10,0	—		»
170.	Stockwald	10,5	—		»
171.	Kirnach	11,0	—		»
172.	○ (l) Villingen	11,4	—		Villingen

l. Singen-Donaueschingen-(Villingen)
(6,7 Meilen = 50 Kilom.).
Eröffnet: Singen-Engen 6/9 1866, bis Donaueschingen 15/6 68.

(81.	Singen)	—	—		Constanz
173.	Hohenkrähen P.H.*	0,8	6		»
174.	Mühlhausen	1,1	9		»
175.	*Welschingen P.H.*	1,6	12		»
176.	Engen	2,0	15	g.i.k.	»
177.	*Thalmühle P.H.*	2,6	20		»
178.	Hattingen P.H.*	3,4	26		»
179.	○ Immendingen	4,0	30		»
180.	*Hintschingen P.H.*	4,5	34		»
181.	Geisingen	4,9	37		Villingen
182.	*Gutmadingen P.H.*	5,3	40		»
183.	*Neudingen P.H.*	5,8	43		»
184.	*Pfohren P.H.*	6,2	46		»
185.	Donaueschingen	6,7	50		»

Im Bau:

186.	Grüningen	—	—		»
187.	Klengen	—	—		»
188.	Marbach	—	—		»
(172.	Villingen)	—	—		»

m. Radolfzell-Messkirch (5,2 Gr. M. = 39 Kilom.).
Radolfzell-Stockach eröffnet 20/7 1867.

(83.	Radolfzell)	—	—		Constanz
189.	Stahringen P.H.*	1,0	8		»
190.	Wahlwies P.H.*	1,4	11		»
191.	Nenzingen P.H.*	1,9	15		»
192.	Stockach	2,4	18	a.	»

Im Bau:

193.	Zizenhausen	2,9	22		»
194.	Zoznegg	3,4	26		»
195.	Schwackenreuthe	3,8	29		»
196.	Sauldorf	4,4	33		»
197.	Messkirch	5,2	39		»

n. Lauda-Königshofen-Mergentheim.
Im Bau. Eröffnung unbestimmt.
Diese Linie bildet ein Glied der Fortsetzung der Württemb. Bahn Crailsheim-Mergentheim (nach Wertheim Linie f).

(116.	Lauda)				Mosbach
(115.	Königshofen				»
198.	Unterbalbach				»
199.	Edelfingen				Württemberg
200.	○ Mergentheim				»

II. Privatb. unter Staatsverwaltung.

o. Carlsruher Rheinbahn (1,3 Gr. M. = 10 Kilom.).
Eröffnet bis Maxau 5/8 62, bis Mitte Rheinbrücke 1/7 65.

(14.	Carlsruhe Bahnh.)	—	—		Carlsruhe
201.	*Carlsruhe, Mühlburger Thor P.H.*	0,3	3	(Kohlen)	»
202.	Mühlburg P.H.*	0,6	5	b.	»
203.	*Knielingen P.H.*	0,9	7		»
204.	○ Maxau	1,3	10	S.a.b.g.i.k.	»

p. Lahr-Dinglingen (0,5 Gr. M. = 4 Kilom.).
Eröffnet 5/11 1865. Verwaltungsrath in Lahr.

(31.	Dinglingen)	—	—		Offenburg
205.	Lahr	0,5	4	S.R.a-c.f.h.i k.	»

q. Wiesenthal-Bahn (3,0 Gr. M. = 23 Kilom.).
Eröffnet 7/6 1862.

(56.	○ Basel)	—	—		*⁰ Basel
206.	*Riehen P.H.*	0,7	6		*⁰ »
207.	*Stetten P.H.*	1,0	8		Lörrach
208.	Lörrach	1,2	9	W.S.R.a.b. c.f.g.h.i.k.	»
209.	Haagen P.H.*	1,6	12		»
210.	Steinen	2,2	17		»
211.	Maulburg P.H.*	2,6	20		»
212.	Schopfheim	3,0	23	W.S.R.a-c.f. g.h.i.k.	»

r. Rastatt-Gernsbach-(Murgthalbahn)
(2,0 Meilen = 15 Kilom.).
Voraussichtliche Eröffnung: 1869.

Im Bau:

(18.	Rastatt)	—			Baden
213.	Kuppenheim	0,5			»
214.	Rothenfels	1,2			»
215.	Hördten	1,7			»
216.	Gernsbach	2,0			»

s. Freiburg-Breisach (3,5 M. = 26,2 Kilom.).
Eröffnung unbestimmt.

Im Bau:

(39.	Freiburg)	—			Freiburg
217.	Hugstetten	1,1			»
218.	Neuershausen	1,5			»
219.	Oberschaffhausen	2,0			»
220.	Wasenweiler	2,4			»
221.	Ihringen	2,8			»
222.	Breisach	3,5			»

t. Mannheim Carlsruhe (Rheinthalbahn)
(8,5 Meilen = 62,7 Kilom.).
Die Stationen sind noch nicht vollständig festgestellt.

Königl. priv. Bayerische Ostbahnen.

Verwaltungsrath und Direction in München.

Königreich Bayern: Bezirke. ⁰* Oesterreich: Kronl. Böhmen.

Anschlüsse: Bayreuth: Bayer. Staatsb. Eger: Bayer. Staatsb. n. und Sächs. westl. Staatsb. f., Furth: Böhm. Westb. München: Bayer. Staatsbahn c. p. Nürnberg: Bayer. Staatsb. a. e. und Nürnberg-Fürth. Passau: Kaiserin Elisabethb. Plattling: Deggendorf-Plattling.

Directer Güterverkehr mit: a = Kgl. Bayer. Staatsbahn; b = Württemberg.; c = Badische; d = Pfälzische; e = Saarbrücker; f = Rhein-Naheb.; g = Main-Neckarb.; h = Frankf.-Hanauer; i = Hessische Ludwigsb.; k = Taunusb.; l = Nassauische; m = Rheinische; n = Belgische; o = Amsterdam, Rotterdam und Nymwegen; p = Französische Ostb.; q = Schweiz. Bahnen; r = Kais. Elisabethb.; s = Oesterr. Staatsb.; t = Böhmische Westb.; u = Sächsische westliche; v = Magdeburg-Leipziger; w = Berlin; x = Hamburg u. Lübeck; y = Werrab.; z = Thüringer; α = Hessische Nordb.; β = Braunschweigische; γ = Hannover'sche; δ = Oesterr. Südb.; ε = Wittenberge; ζ = Tirol.

NB. *P.* = Station nur für Personen- und Gepäckverkehr; *P.H.** = Personen-, Gepäck- u. beschränkter Güterverkehr (Colli bis zu 2 Ctr.)

a. München Nürnberg (38,5 geogr. M. = 288,75 Kil.)
Eröffnet München bis Regensburg 12/12 59, bis Hersbruck 12/12 59, von da bis Nürnberg 5/5 59.

1.	○ **München**	38,5	S.a.s-x.ε.	Oberbayern
2.	*Feldmoching P.H.**	1,5		»
3.	Schleissheim	2,0	a.	»
4.	Lohhof	2,5	a.	»
5.	Neufahrn b. Freising	3,5	a.	»
6.	Freising	5,0	S.a-m.q-v.δ.ε.ζ.	»
7.	Langenbach	6,0	a.	»
8.	Moosburg	7,0	S.a.b.q.	»
9.	*Bruckberg PH.**	8,0		»
10.	Landshut	10,0	S.a.x.α-δ.ε.ζ.	Nieder-
11.	Mirskofen	11,0	a.	Bayern
12.	Ergoldsbach	12,5	a.	»
13.	Neufahrn b. Ergb.	13,0	a.	»
14.	Niederlindhart	14,0	a.	»
15.	Laberweinting	14,5	a.h.i.k.	»
16.	(b) Geiselhöring	15,5	S.a.b.h-l.q.	»
17.	Sünching	17,0	a.	Oberpfalz
18.	Taimering	17,5	a.	»
19.	Moosham	18,0	a.	»
20.	Mangolding	18,5	a.	»
21.	*ObertraublingP.H.**	19,0		»
22.	**Regensburg**	20,0	S.a-x.α-δ.ε.ζ.	»
23.	Wallhallastrasse	21,0	a.h.i.k.	»
24.	*Wutzlhofen P.*	21,5		»
25.	Regenstauf	22,5	a.h.i.k.	»
26.	Ponholz	23,5	a.	»
27.	Haidhof	24,0	S.a-m.q-u.δ.ζ.	»
28.	*Klardorf P.H.**	25,0		»
29.	(c) Schwandorf.	26,0	S.a-m.r-v.δ.ε.ζ.	»
30.	(d) Irrenlohe	26,5	a.	»
31.	Freihöls	28,0	a.	»
32.	Amberg	29,5	S.a-δ.ε.ζ.	»
33.	*Altmannshof P.H.**	30,5		»
34.	Rosenberg	31,0	a.	»
35.	Sulzbach	31,5	S.a-m.q-u.x.α-δ.ζ.	»
36.	Neukirchen	32,5	a.	»
37.	*Etzelwang P.*	33,0		»
38.	Hartmannshof	33,5	a.	Mittelfranken
39.	Pommelsbrunn (seit 15/11 68 eröffnet)	34,5	a.	»
40.	Hersbruck	35,0	S.a-p.r-x.α-δ.ε.ζ.	»
41.	Ottensoos	36,0	a.	»
42.	Lauf	36,5	S.a-o.r-t.x.α-δ.ζ.	»
43.	Röthenbach	37,0	a.	»
44.	Mögeldorf	38,0	S.a-d.g-l.r-t.δ.	»
45.	○ **Nürnberg**	38,5	S.a.r-u.δ.	»

b. Geiselhöring-Passau (12,5 geogr. M. = 93,75 Kil.).
Eröffnet bis Straubing 12/12 59, bis Passau 20/9 60.

(16.	Geiselhöring).	15,5	vgl. 16.	
46.	*Pilling P.*	16,5		Niederbayern
47.	Straubing	17,5	S.a-x.α-δ.ε.ζ.	»
48.	*Amselfing P.*	18,5		»
49.	Strasskirchen	19,5	a.h.i.k.	»
50.	*Stephansposching P.H.**	20,0		»
51.	○ Plattling	21,0	S.a-o.q-u.x.α-δ.ζ.	»
52.	Langen-Isarhofen	22,0	a.	»
53.	Osterhofen	23,0	S.a.b.h-l.q.	»
54.	Pleinting	24,0	a.	»
55.	Vilshofen	25,0	S.a-d.g-l.ζ.	»
56.	Sandbach	26,0	a.h.i.k.	»
57.	*Schalding P.*	27,0		»
58.	○ **Passau**	28,0	S.a-x.α-δ.ε.ζ.	»

c. Schwandorf-Furth a./W. (9,0 gr. M. = 67,5 Kil.).
Eröffnet bis Cham am 7/1 61, bis Furth 15/10 61.

		Geogr. Mln.		
(29.	Schwandorf)	26,0	vgl. 29.	Oberpfalz
59.	*Altenschwand P.H.**	28,0		»
60.	Bodenwöhr	29,0	a.h.i.k.q.	»
61.	*Neubeu P.*	30,0		Oberpfalz
62.	Roding	31,0	a.h.i.k.	»
63.	*Pösing P.H.**	31,5		»
64.	Cham	32,5	S.a-m.r-v.δ.ε.ζ.	»
65.	Kothmaissling	33,5	a.	»
66.	*Ahrnschwang P.H.**	34,5		»
67.	○ **Furth** a./W.	35,0	S.a-s.u-x.α-δ.ε.ζ.	»

d. Irrenlohe-Bayreuth (13,5 gr. M. = 101,25 Kilom.).
Eröffnet bis Weiden 1/10 63, bis Bayreuth 1/12 63.

(30.	Irrenlohe)	26,5		Oberpfalz
68.	Schwarzenfeld	27,0	a.	»
69.	Nabburg	28,0	a.	»
70.	*Pfreimt P.H.**	29,0		»
71.	Wernberg	29,5	a.h.i.k.	»
72.	Luhe	31,0	a.	»
72a.	*Rothenstadt P.H.*	31,5		»
73.	(e) Weiden	32,0	S.a-m.q-x.α-δ.ε.ζ.	»
74.	Parkstein-Hütten	33,5	a.	»
74a.	*SchwarzenbachPH*	34,0		»
75.	Pressath	35,0	a.h.i.k.	»
76.	Trabitz	35,5	a.h.i.k.	»
77.	Kemnath	36,5	a.h.i.k.t.	»
78.	Kirchenlaibach	37,5	a.	»
79.	Seybothenreuth	38,0	a.	Oberfranken
80.	○ **Bayreuth**	40,0	S.a.r.s.t.δ.ζ.	»

e. Weiden-Mitterteich-Eger (8,0 gr. M. = 60 Kilom.).
Eröffnet bis Mitterteich 15/8 64, bis Eger 15/10 65.

(73.	Weiden)	32,0		Oberpfalz
81.	Neustadt a/Wald-Naab	33,0	a-m.r-w.δ.ε.ζ.	»
82.	Windisch Eschenbach	34,0	a.	»
83.	Reuth	35,0	a.h.i.k.	»
84.	Wiesau	36,5	a.h.i.k.	»
85.	Mitterteich	37,5	S.a-d.g-l.r-u.δ.ζ.	»
86.	Waldsassen	38,5	a.r-u.δ.ζ.	»
87.	○ **Eger**	40,0	S.a.b.r-t.δ.ζ.	°*Böhmen

Königl. Bayerische Staatseisenbahnen

General-Direction der Kgl. Bayer. Verkehrs-Anstalten inMünchen.

Königreich Bayern: Eintheilung in 8 Kreise. Auch Stationen in *°Württemberg und **°Oesterreich; Dampfschiffstationen in der Schweiz* und Oesterreich**.

Anschlüsse. Aschaffenburg: Frankf.-Hanau u. Hess. Ludwigsbahn, Linie c.; Bayreuth: Bayer. Ostb. d.; Eger: Bayer. Ostb. e. u. Sächs. westl. Stsb. f.; Fürth: Nürnberg-Fürth (ohne Geleisverbindung); Fürther Kreuzung: Nürnberg-Fürth; Gemünden (im Bau): Bebra-Hanauer B.; Hof: Sächs. westl. Staatsb. a.; Kufstein: Oesterr. Südb., Tirol i.; Lichtenfels: Werrabahn; München: Bayer. Ostb. a.; Nördlingen: Württemb. Stsb. g.; Nürnberg: Bayer. Ostb. a. und Nürnb.-Fürth (ohne Geleisverbindung); Salzburg: Kaiserin Elisabethbahn a.; Ulm: Württemb. Staatsb. a.; Würzburg: Badische Staatsb. d.; Heidingsfeld: Badische Staatsb. d.

Titulatur der Stationen (je nachdem dieselben zugleich Postbehörden sind): Königl. 1. Ober-Post- u. Bahn-Amt (= O.P. u. B.A.); 2. Post- u. Bahn-Amt (= P. u. B.A.); Bahn-Amt (= B.A.); Local-Bahn-Amt (= L.B.A.); 3. Post- und Bahn-Verwaltung (= P. u. B.V.); Bahn-Verwaltung (= B.V.); 4. Post- und Bahn-Expeditionen (= P.u.B.E.); Bahn-Expeditionen (= B.E.); 5. Haltestellen nur mit Personen- und Gepäckverkehr (= P.H.).
(Die Stationen, bei denen eine dieser oben bezeichneten Titulatur fehlt, sind sämmtlich Post- u. Bahn-Expeditionen.)
Am Kopfe jeder Eisenbahn-Linie sind die wirklichen Entfernungen der Linien eingetragen, bei den Stationen die Entfernung unter sich abgerundet, wie sie zur tarifmässigen Behandlung im General-Meilenzeiger vorgezeichnet sind.

Verkehre. I. Im internen Verkehr stehen sämmtliche Stationen Bayerns untereinander.
II. Verbands- und directe Verkehre: Süddeutscher Eisenbahnverband = S. (Die Einzelverkehre mit den Bahnen enthalten zugleich die directen Verkehre mit den einzelnen Bahnen dieses Verbandes.) Innerhalb dieses Verbands-Verkehrs sind folgende Verkehre zu unterscheiden: S^1 = mit der Badischen Staatsb., via Würzburg-Mosbach aus Nordbayern auch nach Mannheim-Bahnhof, Rhein- und

Neckarhafen, von den Stationen der südlichen und südöstlichen Linie via Ulm, Nördlingen und Lindau (Kohlen-, Coaks- u. Holzverk.); S^{2} = mit der Bayer. Ostbahn (auch Gemeinschaftsverk.); S^{3} = mit der Böhm. Westb.; S^{4} = mit Frankfurt-Hanau, von den Stationen der südl. u. südöstl. Linie via Ulm, aus Nordbayern via Aschaffenburg; S^{5} = mit der Hess. Ludwigsb., von den Stationen der südl. u. südöstl. Linie via Ulm, auch nach Mainz, Gustavsburg, aus Nordbayern via Aschaffenburg; S^{6} = mit der Kaiserin Elisabethb.; S^{7} = mit der Main-Neckarb., von den Stationen der südl. und südöstl. Linie via Ulm nach Darmstadt, Frankf. a./M. und Offenbach, aus Nordbayern via Aschaffenburg; S^{8} = mit der Oesterr. Stsb.; S^{9} = mit der Oesterr. Südb. via Salzburg; S^{10} = mit der Pfälzer Ludwigsb.; S^{11} = mit der Pfälzer Maximiliansb. mit beiden über Würzburg-Mosbach u. Mainz (Kohlen-, Coaks- u. Holzverk.); S^{12} = mit der Württemb. Stsb. via Ulm, Nördlingen u. Lindau, ausserdem directer Verk. S^{13} = mit der Sächs. westl. Staatsb. incl. Romanshorn und Rorschach via Hof u. Eger u. S^{14} = mit der Taunusb., via Ulm von den Stationen der südl. u. südöstl. Linie u. von den nördl. Stationen via Aschaffenburg und Frankf.-Hanau; S^{15} = Viehtransport im Süddeutschen Eisenbahnverkehr; M = Verkehr mit dem Mitteldeutschen Eisenbahnverband; N = mit dem Norddeutschen Eisenbahnverband.

Sonstige directe Verkehre (die im Süddeutschen Verband nicht schon enthalten sind): a = mit den Bodenseestationen: Bregenz, Fussach, Romanshorn und Rorschach; b = mit Hamburg und Lübeck; c = mit der Hannoverschen Stsb., ebenso nach den Hannov. Binnen- und Hafenstationen über die Thüringer B.; d = mit Leipzig-Dresden; e = mit Lübeck-Büchen; f = mit Magdeb.-Leipz. via Halle-Cassel; g = mit Magdeb.-Wittenberge (f u. g bilden den Bayer.-Magdeburger Verkehr); h = mit der Main-Weserb.; i = mit der Nassauischen B., aus Südbayern via Ulm, aus Nordbayern via Aschaffenburg; k = mit der Niederländischen Rheinb., nach den Stationen: Amsterdam, Rotterdam, Utrecht und Arnheim; l = mit der Niederländischen Stsb. (Holland); m = mit d. Nordseehäfen: Geestemünde, Bremerhafen, Bremen, sowie mit Sebaldsbrück, Harburg u. Lüneburg incl. Carlshafen; n = Oesterr.-Bayer. Verk. auch mit Triest (enthaltend Kaiserin Elisabethb. = S^{6}; Oesterr. Staatsb. = S^{8} und Oesterr. Südb. = S^{9} (Süddeutsch-Bayer.-Oesterr. V.); o = mit der Rheinischen Bahn; p = mit der Saarbrücker, Saarbrücken-Trierer und Rhein Naheb., via Aschaffenburg-Mainz-Bingen (Saarbrücker-Süd-Bayer. Güterverkehr via Mannheim u. Ulm [Kohlen u. Coaks]); q = Thüringer und Werrab. (Thüring.-Bayer. Verk.), die Werrab. hat Kohlenverk. m. Stockheim; r = Oesterr.-Bayer.-Nieder-(Rhein-)ländischer Verk., von Stationen der Bayer. Ost- u. Stsb., sowie der Kaiserin Elisabeth- und der Böhmischen Westb., mit den Stationen der Niederländ. Rhein-Eisenb.: Amsterdam und Rotterdam; s = Hannov.-Bayer.-Oesterr. Verkehr mit Stationen der Hannover-Braunschw. und Hess. Nordb. via Cassel; t = Nordbayer.-Badisch-Hessischer Gemeinschaftsverkehr via Mosbach-Aschaffenburg; u = Bayer.-Tiroler Verk. mit der Linie Kufstein-Innsbruck der Oesterr. Südbahn; v = Nymwegen-Bayer.-Oesterr. Verkehr.

III. Internationale Verkehre: B^{1} = Grand-Central-Belge; B^{2} = Grand-Luxemburg (B^{1-2} = Bayerisch-Belgischer internationaler Gütertransport); F^{1} = Französische Ostb. via Kehl; F^{2} = Französ. Westb. (F^{1} u. F^{2} bilden den Südd.-Franz. Verk.); E = Oesterr.-Bayer.-Belgisch-Englischer Verk. nach London und zwar über die Route Antwerpen-Harwich und Englisch-Great-Eastern B.; Sc^{1} = Schweiz. Centralb. via Romanshorn; Sc^{2} = Schweiz. Nord-Ostbahn; Sc^{3} = mit den Vereinigten Schweizerbahnen; Sc^{4} = mit Westschweiz. B.; Sc^{5} = Oesterr.-Bayer.-Schweiz. Verkehr enthaltend Sc^{1-4}. via Romanshorn und Rorschach.

IV. Transitverkehre durch Bayern: Sächs.-Pfälz. Verkehr via Mainz-Hof; Berlin-Pfälz. Verkehr via Mainz-Hof, zwischen Englischen u. Belgischen Stationen u. Wien via Aschaffenburg; internationaler Verkehr zwischen Wien und Paris; zwischen der Nordtiroler und der Kaiserin Elisabethbahn; zwischen der Kaiserin Elisabethb. u. der Bayer. Ostb. mit der Rheinischen, der Hessischen Ludwigs-, der Werra-, der Hessischen Nord- und der Frankfurt-Hanauer Bahn (Oesterr.-Bayerisch-Rheinländischer Verkehr); zwischen der Böhm. Westb. mit der Rheinischen, der Saarbrücker-, der Hess. Ludwigs-, der Frankfurt-Hanauer, der Taunus- u. der Nassauer Bahn (Böhm.-Bayer.-Rheinländ. Verkehr); zwischen der Kaiserin Elisabethbahn mit der Schweizer Nordost-, Central- und den Vereinigten Schweizerbahnen; zwischen der Kaiserin Elisabethb. u. der Französ. Ostb. u. London, der Pfälzer u. Saarbrücker-, der Main-Neckar-, u. der Hess. Ludwigsbahn via Ulm-Nördlingen; zwischen der Badischen Staats-, der Französ. Ost-, der Pfälz., der Bayer. Ost-, der Böhm. West- u. der Sächs. westl. Staatsb. via Würzburg-Mosbach; zwischen der Frankfurt-Hanauer und der Hess. Ludwigs- mit der Werrab.; zwischen den Preussischen u. Sächsischen Bahnen mit Frankfurt, Mainz, der Hess. Ludwigsb., den Württembergischen u. Schweizer-Bahnen; zwischen Hamburg, Lübeck und der Schweiz via Romanshorn u. Rorschach; Sächsisch-Schweizerischer Transitverkehr via Romanshorn; zwischen Berlin u. der Hess. Ludwigsb., sowie den linksrheinischen B.; zwischen der Kaiserin Elisabethb. u. der Saarbrücker-, Rhein-Nahe- u. Rheinischen B.; zwischen der Bayer. Ost- der Taunusb.; Sächs.-Französ. Güterverkehr via Forbach u. Weissenburg; zwischen Sachsen u. der Rhein-Nahebahn; zwischen der Sächs. westl. Stsb. u. der Bayer. Ostb. via Eger; zwischen der Bayer. Ostbahn und der Hessischen Ludwigsbahn; Schlesisch-Rheinländ. Güterverk.; zwischen der Bayer. Ost- u. der Frankfurt-Hanauer B.; zwischen der Württemberg. Stsb. u. den Sächs. Stsb.; zwischen der Bayer. Ostb. u. den Stationen Hamburg u. Lübeck; zwischen Berlin und den Sächs. Stationen und der Frankfurt-Hanauer B.; zwischen den Sächs. Bahnen u. der Hess. Ludwigsb.; zwischen der Böhm. West- und der Rheinischen B. via Aschaffenburg; Sächsisch-Schweizerischer Transitgüterverk. via Rorschach; Sächsisch-Badischer Güterverk. via Hof-Würzburg; Kohlenfrachtverkehr von der Kgl. Sächs. Stsb. nach den Stationen der Werrab. via Hof-Lichtenfels; zwischen der Kaiserin Elisabethb. und der Hess. Station Bingen.

a. Lindau-Augsburg-Nürnberg-Hof

(Ludwigs-Süd-Nordbahn) 74,43 Meil. 566,48 Kilom.

Eröffnet Streckenweise von 1844—Nov. 53; nämlich Stat. 1-7 am $^{12}/_{10}$ 53; 7-8 $^{1}/_{9}$ 53; 8-11 $^{1}/_{5}$ 53; 11-18 $^{1}/_{4}$ 52; 18-26 $^{28}/_{8}$ 47; 26-31 $^{20}/_{11}$ 44; 31-36 $^{15}/_{5}$ 49; 36-39 $^{20}/_{8}$ 49; 39-44 $^{30}/_{9}$ 49; 44-46 $^{1}/_{9}$ 49; 46-56 $^{25}/_{8}$ 44; 56-61 $^{15}/_{2}$ 46; 61-68 $^{15}/_{10}$ 46; 68-75 $^{1}/_{11}$ 48; Hof bis Sächs. Grenze $^{20}/_{11}$ 48.

Station		Geogr. Mln.	Verkehre	
1a. ○ Rorschach	Dampfschiff-Stationen		S.$S^{4.5.6.8.9.13.14}$.N. b-d.k.m-p.u.Sc^{1-5}.	*Schweiz
1b. ○ Romanshorn			wie 1a.	»
1c. Bregenz			S.$S^{4.5.6.8.9.13.14}$.	**Oesterreich
1d. Fussach			S.$S^{4.5.6.13}$.Sc^{1-5}.	
1. **Lindau** P.u.B.A. . .		—	S.$S^{1-6.8.9.13.14}$.N.a-q.u.B^{1-2}.F^{1-2}.Sc^{1-5}.	Bayern Kreis Schwaben u. Neuburg
2. *Oberreitnau P.H.* .		1		
3. Schlachters		2	$S^{2.4.5.14}$.i.	
4. Hergatz		3	$S^{2.4.5.14}$.i.p.Sc^{5}.	»
5. Röthenbach		5,5	S.$S^{2.4.6.8.9.14}$.f.g.i.p.	»
6. Harbatzhofen . . .		6	$S^{2.4.5.14}$.i.p.Sc^{5}.	»
7. Oberstaufen		7	$S^{2.4.5.12.14}$.i.	»
8. Immenstadt P.u.B.A.		9,5	S.$S^{2-6.8.9.12-14}$.N.b-d.f.g.i.m.q.Sc^{5}.	»
9. *Oberdorf P.H.* . .		10,5		»
10. *Waltenhofen P.H.* .		11,5		»
11. (k) Kempten P.u.B.A.		12	S.$S^{2-6.8.9.12-14}$.N.a-c.f.g.i.k.m-q.$B^{1.2}$.$F^{1.2}$.Sc^{5}.	»
12. *Betzigau P.H.* . . .		13		»
13. Wildpoldsried . . .		13,5	$S^{2.4.5}$.	»
14. Günzach		15	S.$S^{2.4-6.8.9.12.14}$.p.Sc^{5}.	»
15. Aitrang		16	$S^{2.4.5.14}$.p.Sc^{5}.	»
16. *Ruderatshofen P.H.*		16,5		»
17. Biessenhofen		17	S.$S^{2.4.5.12.14}$.p.Sc^{5}.	»
18. Kaufbeuren P.u.B.V.		18	S.$S^{2-6.8.9.12-14}$.N.a-c.f.g.i.k.m.p.q.$B^{1.2}$.$F^{1.2}$.Sc^{5}.	»
19. *Pforzen P.H.* . . .		19		»
20. Buchloë		20,5	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
21. *Westereringen P.H.*		22		»
22. Schwabmünchen . .		23	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
23. *Grossaitingen P.H.* .		23,5		»
24. Bobingen		24,5	$S^{2.4-6.8.9.14}$.n.Sc^{5}.	»
25. *Inningen P.H.* . . .		25		»
26. (c) **Augsburg** O.P.u. B.A.u.L.B.A. . . .		26	S.S^{1-14}.N.a-s.$B^{1.2}$. $F^{1.2}$.E.Sc^{1-5}.	»
27. Gersthofen		27	$S^{2.4.5.14}$.	»
28. Meitingen		28,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
29. Nordendorf		29,5	$S^{2.4.5}$.	»
30. *Mertingen P.H.* . .		30,5		»
31. Donauwörth P.u.B.V.		31,5	S.$S^{2-6.8.9.12-14}$.N.a-c.m.o.q.F^{1-2}.Sc^{5}.	»
32. Harburg		33	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
33. Möttingen		34,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
34. ○ Nördlingen P.u.B.A.		35,5	S.S^{1-14}.N.a-c.k.m.n.q.$F^{1.2}$.Sc^{5}.	»
35. *Dürrenzimmern P.H.*		36,5		»
36. Öttingen		37	$S^{2.4.5.12.14}$.k.	»
37. Wassertrüdingen . .		39	S.$S^{2.4.5.12.14}$.	Mittelfranken
38. *Kronheim P.H.* . .		39,5		
39. (d,p) Gunzenhausen P.u.B.V.		41	S.$S^{2.4.5.12-14}$. b.c.k.m.Sc^{5}.	»
40. *Langlau P.H.* . . .		42		»
41. (q) Pleinfeld . . .		43	S.$S^{2.4.5.12.14}$.k.	»
42. Georgensgmünd . .		44,5	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
43. Roth		45,5	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
44. Schwabach		47	S.$S^{2.4.5.12-14}$.N.b.c.k.m.q.	»

	Mln.		
45. Reichelsdorf. . . .	48		Mittelfranken
46. ○ (e) **Nürnberg** O.P.u.B.A.u. L.B.A. .	49	S.S$^{1-14}$.N.a-s.u. B$^{1.2}$.F$^{1.2}$.E.Sc^{5}.	»
47. ○ (e) Fürther Kreuzung	49,5	S.S$^{2.4.5.12.14}$.k.	»
48. ○ (e) **Fürth** P.u.B.A.	50	S.S$^{1-10.12-14}$.N.a-d.f-q. r.u.B$^{1.2}$.E.F$^{1.2}$.Sc^{5}.	»
49. *Poppenreuth P.H.* .	50		»
50. Eltersdorf	51	S$^{2.4.5.14}$.	»
51. Erlangen P.u.B.V.	51,5	S.S$^{2-6.8.9.12-14}$.N.k.m. p.q.F^{1}.Sc^{5}.	»
52. Bayersdorf.	52,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
53. Forchheim.	53,5	S.S$^{2.4.5.12.14}$.k.	Ober-
54. *Eggolsheim P.H.* . .	54,5		franken
55. Hirschaid	55,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
56. (b) **Bamberg** O.P.u. B.A.u.L.B.A	57	S.S$^{1-14}$.N.a-q.s-u. B$^{1.2}$.E.F$^{1.2}$.Sc^{5}.	»
57. Breitengüssbach . .	58	S$^{2.4.5.14}$.	»
58. Zapfendorf	59	S$^{2.4.5.14}$.	»
59. Ebensfeld	59,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
60. Staffelstein	60,5	S$^{2.4.5.14}$.q.	»
61. ○ Lichtenfels P.u. B.A.	61	S.S$^{2-6.8.9.10-12.14}$.N. b.f.k.n.o.p.s.u.Sc^{5}.	»
62. (l) Hochstadt. . .	62,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
63. Burgkundstadt. . .	63	S.S$^{2.4.5.14}$.	»
64. *Mainroth P.H.* . .	64		»
65. Mainleus	64,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
66. Culmbach	65,5	S.S$^{2-6.8.9.12-14}$.N.b-d. m.p.q.Sc^{5}.	»
67. Untersteinach . . .	66	S$^{2.4.5.14}$.	»
68. (m) Neuenmarkt .	67	S.S$^{2.4.5.14}$.	»
69. Markt-Schorgast . .	68	S$^{2.4.5.14}$.	»
70. *Falls P.H.*	68,5		»
71. Stambach	69,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
72. Münchberg	71	S.S$^{2.4.5.14}$.	»
73. Schwarzenbach a./S.	72	S$^{2.4.5.12.14}$.	»
74. (n) Oberkotzau. .	73	S$^{2.4.5.14}$.	»
75. ○ (n) **Hof** P.u.B.A.	74,5	S.S$^{2-6.8.9.10-14}$.a.e-g. k.n-p.t.u.Sc^{5}.	»

b. Bamberg-Aschaffenburg (Ludwigs-Westbahn)

(25,52 Mln. = 192,11 Kilom.).

Eröffnet Bamb.-Schweinf. $^{3}/_{1}$ 52; Schweinf.-Würzb. $^{1}/_{7}$ 54; bis Aschaffenb. $^{1}/_{10}$ 54.

(56. Bamberg)	—		Oberfranken
76. *Oberhaid P.H.* . . .	1		»
77. Staffelbach.	1,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
78. Ebelsbach	2,5	S$^{2.4.5.14}$.	Unter-
79. Zeil	3,5	S$^{2.4.5.14}$.	franken
80. Hassfurt	4,5	S.S$^{2.4.5.14}$.	»
81. *Obertheres P.H.* . .	5		»
82. *Gädheim P.H.* . . .	6		»
83. Schonungen	6,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
84. (t) Schweinfurt P.u.B.A.	7,5	S.S$^{2-6.8-14}$.N.a-k. m-q.B$^{1-2}$.F$^{1-2}$.Sc^{5}.	»
85. *Bergrheinfeld P.H.*	8,5		»
86. Weigolshausen . . .	9	S$^{2.4.5.14}$.	»
87. *Essleben P.H.* . . .	10		»
88. Bergtheim.	10,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
89. Seligenstadt	11	S.S$^{2.4.5.13.14}$.N.q.	»
90. (e) Rottendorf. .	12,5	S.S$^{2.4.5.13.14}$.p.q.	»
91. ○ (d,e) **Würzburg** O.P.u.B.A.u.L.B.A. .	13,5	S.S$^{1-6.8.9-14}$.N.a-u. B$^{1.2}$.E.F$^{1.2}$.Sc^{5}.	»
92. Veitshöchheim . . .	14,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
93. *Thüngersheim P.H.*	15		»
94. Retzbach	16	S$^{2.4.5.14}$.	»
95. Karlstadt	17	S$^{2.4.5.14}$.	»
96. *Wernfeld P.H.* . .	18		»
97. ○ Gemünden. . .	19	S$^{2.4.5.14}$.	»
98. Lohr	20,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
99. Partenstein	22	S$^{2.4.5.14}$.	»
100. Heigenbrücken . .	23	S$^{2.4.5.14}$.	»
101. Laufach	24	S$^{2.4.5.14}$.	»
102. ○ **Aschaffenburg** P.u.B.A.	25,5	S.S$^{1-3.6-11}$.e.h-n. q.t.u.B$^{1.2}$.E.	»

c. Ulm-Augsburg-München-Salzburg (Maximiliansb.)

(41,405 Meilen = 311,67 Kilom.).

Eröffnet Stat. 103-4 $^{1}/_{7}$ 54; 104-9 $^{26}/_{9}$ 53; 109-12 $^{1}/_{5}$ 54; 112-Augsb. $^{26}/_{9}$ 53; Augsb.-Stat. 122 $^{4}/_{10}$ 54; 122-3 $^{7}/_{12}$ 39; 123-4 $^{27}/_{10}$ 39; 124-München $^{1}/_{9}$ 39; München-Stat. 128 $^{24}/_{6}$ 54; 128-37 $^{7}/_{5}$ 60; 137-44 $^{7}/_{5}$ 60; 137-Salzb. und damit vollständig $^{15}/_{8}$ 60.

103. ○ (k) **Ulm** (Bayer. Bahn)	—	S.S$^{2-6.8-14}$.N. a.f-l.n.p.q.u. F$^{1.2}$.Sc$^{1-5}$.	*) Württemberg Donaukreis
104. (k) Neu-Ulm P.u. B.A.	0,5	S.S$^{2.3.6.8.9.12-14}$. N.f-l.n.p.q.u. F$^{1.2}$.Sc^{5}.	Bayern Schwaben u. Neuburg
105. Nersingen	1,5	S$^{2.14}$.i.	»
106. Leipheim	3	S$^{2.12.14}$.i.	»
107. Günzburg.	3,5	S.S$^{2.4.5.12.14}$.i.p.Sc^{5}.	»
108. Offingen	4,5	S$^{2.5.12.14}$.i.	»
109. Burgau.	5,5	S$^{2.12.14}$.i.	»
110. Jettingen	6	S$^{2.14}$.i.	»
111. *Gabelbachgereuth P.H.*	7		»
112. Dinkelscherben . .	8	S$^{2.12.14}$.i.	»
113. *Mödishofen P.H.* .	8,5		»
114. Gessertshausen . .	9,5	S$^{2.14}$.i.	»
115. *Diedorf P.H.* . .	10		»
116. Westheim	10,5	S$^{2.14}$.i.	»
(26. Augsburg) . . .	11,5		»
117. Stierhof	12,5	S$^{2.4.5.14}$.	Oberbayern
118. Mering.	13,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
119. Althegnenberg . .	14,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
120. Haspelmoor . . .	15	S$^{2.4.5.14}$.	»
121. Nannhofen	15,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
122. Maisach	16,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
123. *Olching P.H.* . . .	17		»
124. *Lochhausen P.H.* .	18		»
125. (h) Pasing . . .	18,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
126. ○ (h,p,r,s) **München** O.P.u.B.A.u.L.B.A.	19,5	S.S$^{1.3-15}$.N.a-s.u.v. B$^{1.2}$.E.F$^{1.2}$.Sc^{5}.	»
127. Mittersendling . .	20,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
128. Grosshesselohe . .	21	S$^{2.4.5.14}$.	»
129. Deisenhofen . . .	22	S$^{2.4.5.14}$.	»
130. Sauerlach.	23	S$^{2.4.5.14}$.	»
131. (g) Holzkirchen .	24,5	S$^{2.4-6.8-12.14}$.p.Sc^{5}.	»
132. Westerham	26	S$^{2.4.5.14}$.	»
133. Bruckmühl	27	S$^{2.4.5.14}$.	»
134. Heufeld	27,5	S$^{2.4-6.8.9.13.14}$.d.k.n.p.Sc^{5}.	»
135. Aibling	28	S$^{2.4-6.8.9.12.14}$.	»
136. Kolbermoor. . . .	28,5	S$^{2.4-6.8.9.14}$.b.k.m.n.	»
137. (f,r) Rosenheim P.u.B.A.	29,5	S.S$^{2-6.8-14}$.N.a.b. d.h.i.m-q.u.Sc^{5}.	»
138. *Stephanskirchen P.H.*	30		»
139. Endorf	31,5	S$^{2.4.5.12.14}$.p.	»
140. Prien	32,5	S$^{2.4.5.12.14}$.	»
141. Bernau	33,5	S$^{2.4.5.14}$.Sc^{5}.	»
142. Uebersee	34,5	S$^{2.4.5.12.14}$.p.	»
143. Bergen	35,5	S$^{2.4.5.14}$.Sc^{5}.	»
144. Traunstein P.u.B.V.	36,5	S$^{2.4.5-8.9.12.14}$.n.p.Sc^{5}.	»
145. *Lauter P.H.* . . .	37,5		»
146. Teisendorf	39	S$^{2.4-6.8.9.12.14}$.n.	»
147. (o) Freilassing .	40,5	S$^{2.4-6.8.9.14}$.n.	»
148. ○ Salzburg B.A.	41,5	S.S$^{2-6.8-14}$.N.a-c. h-s.u.v.B$^{1.2}$.E.F$^{1.2}$. Sc$^{1-5}$.	**) Oesterreich Salzburg

d. Gunzenhausen-Ansbach-Würzburg

(15,615 Meilen = 107,53 Kilom.).

Gunzenhausen-Ansbach (der Stadt Ansbach gehörig), $^{1}/_{7}$ 1859; Ansbach-Würzburg $^{1}/_{7}$ 64 eröffnet.

(39. [a,p] Gunzenhausen)	—		Bayern
149. Altenmuhr	0,5	S^{2}.	Mittelfranken
150. Triesdorf	1,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
151. *Winterschneidbach P.H.*	2		»
152. Ansbach P.u.B.A.	3,5	S.S$^{2.4-6.8-14}$.d.h.i.k.	»
153. Lehrberg	4,5	S$^{2.4.5.14}$.	»
154. *Rosenbach P.H.* .	5		»
155. Oberdachstetten . .	6	S$^{2.4.5.12.14}$.	»
156. Burgbernheim . .	7	S$^{2.4.5.14}$.	»

		Mln.		
157.	Steinach	7,5	$S^{2.4-6.8.9.12-14}$.	Mittel-
158.	Ermetzhofen . . .	8,5	$S^{2.4.5.14}$.	franken
159.	Uffenheim	9,5	$S^{2.4.5.12-14}$.	»
160.	Herrnbergtheim . .	10,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
161.	Marktbreit P.u.B.V.	12	S.$S^{2.4-6.8.9.12-14}$. k.$B^{1.2}$.	Unter-
162.	Ochsenfurt	12,5	$S^{2.4-6.8.9.12-14}$.	franken
163.	*Gossmannsdorf P.H.*	13		»
164.	Winterhausen . . .	13,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
165.	○ Heidingsfeld.	14,5	S.$S^{2.4-6.8.9}$.	»
(91.	○ [b,e] Würzburg)	15,5		»

e. Nürnberg-Fürth-Würzburg (13,765 M. = 103,86 Kil.).
Eröffnet am $^{19}/_{6}$ 65.

(46.	○ Nürnberg) . .	—		Mittelfranken
(47.	○ Fürther Kreuzung) . . .	0,5		»
(48.	○ Fürth)	1		»
166.	Burgfarrnbach . .	1,5	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
167.	Siegelsdorf	2	S^{2}.	»
168.	Hagenbüchach . .	3,5	S^{2}.	»
169.	Emskirchen. . . .	4	$S^{2.4.5.12.14}$.	»
170.	Neustadt a./Aisch .	5,5	S.$S^{2-6.8-14}$.k.	»
171.	Langenfeld	6,5	S^{2}.	»
172.	Marktbibart . . .	7,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
173.	Markt-Einersheim .	9	$S^{2.4.5.14}$.	»
174.	Iphofen	9,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
175.	Mainbernheim . .	10	$S^{2.4.5.14}$.	Unter-
176.	Kitzingen P.u.B.V.	11	S.$S^{2-6.8-14}$.h-k.	franken
177.	Dettelbach	12,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
(90.	Rottendorf) . .	13		»
(91.	○ Würzburg) . .	14		»

f. Rosenheim-Kufstein (4,60 M. = 34,86 Kilom.).
Eröffnet $^{5}/_{8}$ 1858.

(137.	[c,r] Rosenheim)	—		Oberbayern
178.	*Raubling P.H.* . .	1		»
179.	Brannenburg . . .	2	$S^{2.4.5.12.14}$.Sc^{5}.	»
180.	*Fischbach P.H.* .	2,5		»
181.	Oberaudorf	3,5	$S^{2.4.5.14}$.	»
182.	Kiefersfelden . . .	4	$S^{2.4.5.14}$.	»
183.	○ Kufstein B.A. .	4,5	S.$S^{2-9.12.14}$.a-d.h-s.$B^{1.2}$.$F^{1.2}$.Sc^{5}.	**⁰Oesterreich Tyrol

g. Holzkirchen-Schliersee (3,421 M. = 25,78 Kil.).
Eröffnet bis Miesbach den $^{23}/_{11}$ 61.

(131.	Holzkirchen) .	—		Oberbayern
184.	*Darching P.H.* . .	1		»
185.	Thalham	1,5	$S^{2.4.5.14}$.p.	»
186.	Miesbach	2,5	$S^{2.4.5-8.9.12.14}$.k.	»
Im Bau {187.	Hausham . .	3	Eröffnung 1869	»
188.	Schliersee .	3,5		

h. München-Tutzing-Unterpeissenberg
(8,08 Meilen = 60,81 Kilom.).
Eröffnet von Starnberg bis Tutzing am $^{1}/_{7}$ 65, von da bis Peissenberg am $^{1}/_{2}$ 66.

(126.	○ [c,p,r,s] München)	—		Oberbayern
(125.	Pasing)	1		»
189.	Planegg	1,5	$S^{2.4.5}$.	»
190.	*Gauting P.H.* . .	2,5		»
191.	*Mühlthal P.H.* . .	3		»
192.	Starnberg	3,5	$S^{2.4.5.12.14}$.p.	»
193.	Possenhofen . . .	4,5	$S^{2.4.5}$.	»
194.	Feldafing	5	S^{2}.	»
195.	(i) Tutzing . . .	5,5	$S^{2.4.5}$.	»
196.	*Diemendorf P.H.* .	6		»
197.	Wilzhofen	7	$S^{2.4.5}$.	»
198.	Weilheim	7,5	$S^{2.4-6.8-12}$.h.i.	»
199.	Unterpeissenberg	8	$S^{2.4.5.12.14}$.	»

Als Abzweigung ist im Bau (Eröffnung 1869) eine Kohlenbahn nach dem Hohenpeissenberger Kohlenwerk (Tiefbau):
200 Bad Sulz 0,335 M. = 2,479 Kilom.

i. Tutzing-Penzberg (3,065 M. = 23,06 Kilom.).
Eröffnet am $^{16}/_{10}$ 65.

		Mln.		
(195.	Tutzing)	—		Oberbayern
201.	Bernried	1	$S^{2.4.5}$.	Oberbayern
202.	Seeshaupt	1,5	$S^{2.4.5}$.	»
203.	Staltach	2,5	$S^{2.4.5.12}$.	»
204.	Penzberg	3	$S^{2.4.5.12.14}$.p.	»

k. Ulm-Memmingen-Kempten (Illerbahn)
(11,23 Meilen = 84,55 Kilom.).
Eröffnet bis Memmingen den $^{11}/_{10}$ 62, von da bis Kempten $^{1}/_{6}$ 63.

(104.	○ Ulm)	—		*⁰Württembg. Donaukreis
(105.	Neu-Ulm) . . .	0,5		Bayern
205.	Senden	1,5	$S^{2.12.14}$.i.	Schwaben u. Neuburg
206.	*Vöhringen P.H.* .	2		
207.	*Bellenberg P.H.* .	2,5		»
208.	Illertissen	3	$S^{2.12.14}$.i.Sc^{5}.	»
209.	Altenstadt	4	$S^{2.12.14}$.i.	»
210.	Kellmünz	4,5	$S^{2.12.14}$.i.	»
211.	Fellheim	5,5	$S^{2.12.14}$.i.	»
212.	*Heimertingen P.H.*	6		»
213.	Memmingen P.u.B.V.	7	S.$S^{2.4-6.8.12.14}$.a.h.i.p.Sc^{5}.	»
214.	Grönenbach. . . .	8,5	$S^{2.12.14}$.i.	»
215.	Dietmannsried . .	9,5	$S^{2.12.14}$.i.	»
216.	*Häusing P.H.* . .	10,5		»
(11.	Kempten	11,5		»

l. Hochstadt-Stockheim (3,31 M. = 24,95 Kilom.).
Eröffnet von Hochstadt bis Gundelsdorf am $^{20}/_{1}$ 61, von Gundelsdorf bis Stockheim den $^{1}/_{3}$ 63.

(62.	Hochstadt) . . .	—		Oberfranken
217.	*Redwitz P.H.* . .	0,5		»
218.	*Oberlangenstadt P.H.*	1		»
219.	Küps	1,5	S^{2}.	»
220.	Kronach	2	S.$S^{2.4.5.12.14}$.p.q.	»
221.	Gundelsdorf . . .	3	$S^{2.4.5.14}$.q.	»
222.	Stockheim . . .	3,5	$S^{2.4.5.12.14}$.q.	»

m. Neuenmarkt-Bayreuth (2,85 M. = 21,52 Kilom.).
Eröffnet $^{28}/_{11}$ 1853; der Stadt Bayreuth gehörig.

(68.	Neuenmarkt) . .	—		Oberfranken
223.	*Trebgast P.H.* . .	0,5		»
224.	*Harsdorf P.H.* . .	1		»
225.	○ Bayreuth P.u. B.A.	3	S.$S^{4-5.10-14}$.N.b. c.k.m.p.q.Sc^{5}.	»

n. Hof-Eger (8,50 M. = 64,01 Kilom.).
Eröffnet von Oberkotzau bis Eger am $^{1}/_{11}$ 65.

(75.	○ Hof)	—		Oberfranken
(74.	Oberkotzau) . .	1,5		»
226.	Rehau	2	$S^{2.4.5.13.14}$.	»
227.	Selb	3	$S^{2.4.5.13.14}$.	»
228.	Asch B.V.	4	$S^{2-6.8.9.12-14}$.	**⁰Oester-
229.	Hasslau B.E. . . .	5,5	$S^{2-6.8.9.12-14}$.	reich
230.	Franzensbad B.E. .	7	$S^{2-6.8.9.12-14}$.	Böhmen
231.	○ Eger B.A. . . .	8,5	$S^{2.4.5.13.14}$.n.	»

o. Freilassing-Reichenhall (2 M. = 15,06 Kilom.).
Eröffnet am $^{1}/_{7}$ 66.

(147.	Freilassing) .	—		Oberbayern
232.	Hammerau	1	S^{2}.	»
233.	*Piding P.H.* . . .	1,5		»
234.	Reichenhall P.u.B.V.	2	$S^{2.4-6.8.9.12.14}$.Sc^{5}.	»

p. München-Ingolstadt-Gunzenhausen
(21,53 Meilen = 162,12 Kilom.).
Eröffnet bis Ingolstadt am $^{14}/_{11}$ 67.

(126.	○ [c,h,r,s] München)	—		Oberbayern
235.	*Allach P.H.* . . .	1,5		»
226.	Dachau	2,5	$S^{2.4.5}$.	»
237.	Röhrmoos	3,5	$S^{2.4.5}$.	»
238.	Petershausen . . .	5	$S^{2.4}$.	»
239.	*Reichertshausen P.H.*	6		»
240.	Pfaffenhofen . . .	6,5	$S^{2.4.5}$.	»
241.	Wolnzach	8	$S^{2.4.5}$.	»
242.	Reichertshofen . .	9,5	$S^{2.4.5}$.	Schwaben u. Neuburg
243.	Ingolstadt P.u.B.V.	11	$S^{2.4.5.14}$.	Oberbayern

Im Bau. Eröffnung 1869.

	Mln.	
244. Geimersheim	12	Oberbayern
245. Adelschlag	14	Mittelfranken
246. Eichstädt (Wasserzell)	14,5	»
247. Dollnstein	16	»
248. Solnhofen	17	»
249. Pappenheim	17,5	»
250. (q) Treuchtlingen	18,5	»
251. *Wettelsheim P.H.*	19	»
252. Berolzheim	19,5	»
253. Windsfeld	20,5	»
(39. [a,d] Gunzenhausen)	21,5	»

q. Treuchtlingen-Pleinfeld (2,48 M. = 18,58 Kilom.).

Eröffnung 1869.

Im Bau

(250. Treuchtlingen)	—	Mittelfranken
254. *Grönhard (Fossa-Carolina) P.H.*	0,5	»
255. Weissenburg	1	»
256. Ellingen	1,5	»
(41. Pleinfeld	2,5	»

r. München-Haidhausen-Rosenheim

(8,815 Meilen = 66,32 Kilom.).

Im Bau. Eröffnung 1870.

(126. ○ [c,h,p,s] München)	—	Oberbayern
257. (s) Thalkirchen	0,5	»
258. (s) Haidhausen	1,5	»
259. Trudering	2,5	»
260. Haar	3	»
261. Zorneding	4	»
262. Kirchseeon (Ebersberg)	5	»
263. Grafing	5,5	»
264. Assling	6,5	»
265. Ostermünchen	7	»
266. Gross-Carolinenfeld	8	»
(137. Rosenheim)	9	»

s. München-Braunau (16,9 M. = 125,6 Kilom.).

Im Bau. Eröffnung Mai 1871.

(126. ○ [c,h,p,r] München)	—	Oberbayern
(257. Thalkirchen)	0,5	»
(258. Haidhausen)	1,5	»
267. Feldkirchen	2,5	»
268. *Poing P.H.*	3,5	»
269. Schwaben	4	»
270. Hörlkofen	5	»
271. *Walpertskirchen P.H.*	5,5	»
272. Dorfen	7,5	»
273. Schwindeck	8,5	»
274. Ampfing	10,5	»
275. Mühldorf	11,5	»
276. Neuötting	13	»
277. Marktl	15	»
278. *Buch P.H.*	15,5	Niederbayern
279. Simbach	16,5	»
280. Braunau	17	**⁰Oesterreich

Die Fortsetzung dieser Bahn von Braunau nach Neumarkt geht laut Vertrag in den Betrieb der Bayerischen Staatsbahn über. Diese Linie ist noch nicht im Bau, muss jedoch bis 16. Juni 1870 hergestellt sein.

t. Schweinfurt-Kissingen (3,4 M. = 25,26 Kilom.).

Eröffnung 1870.

Im Bau

(84. Schweinfurt)	—	Unterfranken u.
281. Oberwern	1	Aschaffenburg
282. *Poppenhausen P.H.*	1,5	»
283. Oerlenbach	2	»
284. Kissingen	3,5	»

Bebra-Hanauer Eisenbahn.

Königl. Direction in Cassel.

Preussen: Provinz Hessen: Regierungsbezirk Cassel.

Anschlüsse. Bebra: Hess. Nordb., Hanau Frankfurt-Hanauer Bahn; Gemünden (im Bau): Bayer. Staatsb.

Directer Güterverkehr: M. = Mitteld. Verband; a = Rheinisch-Thüring. Verband; b = Hannover-Thüring. Verb.

a. Bebra-Fulda-Hanau.

19,5 Pr. M. = 145,87 Kilom.

Eröffnet bis Hersfeld $^{22}/_{1}$ 66, bis Fulda $^{1}/_{10}$ 66, von Hanau bis Wächtersbach $^{1}/_{5}$ 68, von Fulda bis Neuhof und von Wächtersbach bis Steinau $^{1}/_{7}$ 68, von Neuhof bis Steinau $^{15}/_{12}$ 68.

	Meil.	Kil.		
1. ○ Bebra	—	—		Cassel
1ª. *Mecklar P. H.*	0,9	6,67		»
2. Hersfeld	1,8	13,33	M. a. b.	»
3. Neukirchen	3,6	26,67		»
4. Burghaun	4,7	34,82		»
5. Hünfeld	5,3	39,26		»
6. **Fulda**	7,6	56,30	M. a. b.	»
7. Neuhof	9,4	69,63		»
8. Flieden	10,0	74,08		»
9. (b) Elm	11,4	84,45		»
10. Schlüchtern	12,5	92,60	M.	»
11. Steinau	13,3	98,53		»
12. Salmünster	14,2	105,19		»
13. Wächtersbach	15,1	111,86	M.	»
14. Gelnhausen	16,5	122,23	M.	»
15. Meerholz	16,9	125,19		»
16. Langenselbold	17,9	132,60		»
17. ○ **Hanau**	19,5	144,45	M.	»

b. Zweigbahn Elm-Gemünden.

9,14 Meil. = 68,37. Kilometer.

Voraussichtliche Eröffnung 1871.

Im Bau

(9. Elm)	—	—	Cassel
18. Vollmerz	0,86	6,43	»
19. Sterbfritz	1,53	11,44	»
20. Jossa	3,09	23,11	Bayern
21. Mittelsinn	4,49	33,59	»
22. Burgsinn	5,79	43,31	»
23. Rieneck	7,79	58,27	»
24. ○ Gemünden	9,14	68,37	»

Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Königliche Direction in Elberfeld.

Preussen. Regierungsbezirke: Aachen, Cöln, Düsseldorf, Arnsberg.

Uebergangs-Stationen: Aachen T: Aachen-Mastricht Aachen M.: Rheinische; Crefeld u. Duisburg: Rhein.; Dortmund, Düsseldorf: Köln-Minden; Düren (im Bau), Eschweiler, Essen: Rheinische; Hamm: Köln-Minden u. Westfälische; Heissen: Rheinische; Hochfeld (Rheinhausen): Rheinische; Kaldenkirchen, Neuss: Rheinische; Mülheim a/Rhein: Köln-Minden; Oberhausen: Köln-Minden; Siegen: Deutz-Giessen; Ruhrort: Köln-Minden; Soest: Westfälische; Stolberg (im Bau): Rheinische; Uerdingen: Rheinische; Venlo: Niederländische Staatsbahn.

Directer Güterverkehr: a = Rheinisch-Thüring., Sächsischer und Oesterreichischer Verband; b = Westfälischer Verband; c = Rheinischer Verband (rechte Rheinseite); d = Main-Weser-Verband; e = Verband mit der Thüringischen, Werra- und Leipzig-Dresdner Bahn via Giessen; f = Preussisch-Braunschweig. Verband; g = Ueberseeischer Verband; h = Belgischer Verkehr via Mastricht, Landen und Herbesthal; i = Verkehr mit der Grand-Central-Bahn; k = Französischer Verkehr; l = Linksrheinischer Verkehr; m = Verkehr mit der Hessischen Ludwigs- und Taunus-Bahn; n = Verkehr mit der Niederländischen Rheinbahn; o = Bergisch-Hannoverscher Verkehr; p = Deutsch-Holländischer Verkehr; q = Rheinisch-Bergisch-Westfälischer Verkehr.

a. Aachen-Gladbach-Obercassel-Düsseldorf

(11,43 Preuss. M. = 86,068 Kilom.)

Eröffnet Stat. 1-5 und 13-16 $^{17}/_{1}$ 53; 5-12 $^{12}/_{11}$ 52; 12-13 $^{12}/_{8}$ 52; 16-17 resp. die ganze Bahn: am $^{16}/_{01}$ 54.

× = Kohlenstationen.

		Von Aachen M. Pr. M.	Kil.		Regierungsbez.
1. ○ **Aachen**	Marschirthor	—	—		Aachen
2. ○ »	Templerbend	0,30	2,259	a.b.f.l.n.o.q. a.b.f.l.n.o.q.	»

	Pr. Mln.	Kil.		
3. *Richterich P. H.*	0,75	5,647		Aachen
4. Kohlscheidt×	1,16	8,735	l.q.	»
5. Herzogenrath×	1,76	13,253	h.i.l.m.q.	»
6. *Palenberg P.H.*	2,70	20,331		»
7. Geilenkirchen	3,27	24,623	h.i.l.m.q.	»
8. Lindern	4,22	31,024	a.b.h.i.l.m. o.q.	»
9. Baal	5,16	38,855	h.i.l.m.q.	»
10. (y) Erkelenz	5,90	44,427	h.i.l.m.q.	»
11. Wickrath	7,08	53,312	a.f.h.i. l.m.o.q.	Düsseldorf
12. (cc) Rheydt	7,60	57,228	a.b.f.h.i.k. l.m.o.q.	»
13. (b. cc) Gladbach	8,10	60,993	a.b.f.h.i.k. l.m.o.q.	»
14. Kleinenbroich	9,12	68,874	q.	»
15. *Büttgen P.H.*	9,85	74,171		»
16. ○ Neuss	10,37	78,086	a.b.f.h.i. k.m.o.q.	»
17. Obercassel (d Düsseldorf)	11,43	86,068	i.k.l.m.	»

b. Gladbach-Ruhrort (5,60 Pr. M. = 42,168 Kilom.).

	von Gladbach Pr. M.	Kil.		
(13. Gladbach)	—	—		Düsseldorf
18. (c) Viersen	1,13	8,509	a.b.f.h.i. k.l.m.o.q.	»
19. Anrath	1,86	14,006	q.	»
20. ○ Crefeld	3,11	23,418	a.b.f.h.i. k.l.o.q.	»
21. ○ Uerdingen	4,03	30,346	h.i.k.l.m.q.	»
22. Trompet	4,84	36,445	q.	»
23. Homberg	5,60	42,168	h.i.k.l.m.q.	»

Gegenüber Homberg (auf dem rechten Rheinufer) Ruhrort (Rheinstation) Nr. 91.

c. Preuss.-Niederl. Verbindungsbahn
(2,96 Pr. M. = 22,289 Kilom.).
Eröffnet bis Kaldenkirchen $^{29}/_{1}$ 66; von da bis Venlo $^{1}/_{11}$ 66

	von Viersen Pr. M.	Kil.		
(18. Viersen)	—	—		Düsseldorf
24. Dülken	0,66	4,970	q.	»
25. Boisheim	1,30	9,789	q.	»
26. Breyell	1,73	13,027	q.	»
27. ○ Kaldenkirchen	2,34	17,620	q.	»
28. ○ Venlo	2,96	22,289	a.b.f.o.q.	Niederland (Limburg)

d. Düsseldorf-Elberfeld-Hagen, resp. **Herdecke** und **Hengstei** (8,04 Pr. M. = 60,541 Kilom.).
Düsseldorf bis Elberfeld seit 1857 mit der Bergisch.-Märk. E. (Elberfeld-Dortmund etc.) fusionirt.
Eröffnet Stat. 29-31 $^{15}/_{10}$ 1838; 31-34 $^{28}/_{5}$ 41; bis Elberfeld $^{1}/_{9}$ 41; Elberf.-Schwelm $^{29}/_{12}$ 48; die ganze Bahn bis Dortmund $^{29}/_{12}$ 48 für Güter, $^{9}/_{3}$ 49; für Personen eröffnet.

	von Düsseldorf Pr. M.	Kil.		
29. ○ (w) Düsseldorf	—	—	a.b.f.	Düsseldorf
30. Gerresheim	0,82	6,175	a.b.f.g.o.q.	»
31. Erkrath	1,17	8,810	a.b.f.g.q.	»
32. Hochdahl	1,85	13,931	a.b.f.g.o.p.q.	»
33. (r) Haan	2,52	18,976	g.q.	»
34. (g) Vohwinkel	3,15	23,720	a.b.c.f.g.o.q.	»
35. **Elberfeld** (Steinbeck) *G.H.*	3,87	29,141	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
36. *Elberfeld* (Döppersberg) *P.H**	4,00	30,120	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
37. Barmen	4,49	33,810	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
38. (t) B. Rittershausen	4,74	35,692	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
39. Schwelm	5,41	40,737	a.b.c.d. f.g.o.p.q.	Arnsberg
40. Milspe	6,00	45,180	a.b.c.f.g.o.q.	Arnsberg
41. Gevelsberg	6,29	47,364	a.b.c.f.g. o.p.q.	»
42. Haspe×	7,04	53,011	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
43. (h p) Hagen	7,48	56,324	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
44. (e) Herdecke	8,04	60,541	q.	»

e. Herdecke-Dortmund (3,56 Pr. M. = 26,807 Kilom.).

	von Herdecke Pr. M.	Kil.		
(44. Herdecke)	—	—		Arnsberg
45. Wetter	0,46	3,464	c.f.g.q.	»
46. (o) Witten ×	1,49	11,220	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
47. Annen ×	2,05	15,437	a.b.d.f.g. o.p.q.	»
48. Barop ×	2,78	20,933	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
49. (f,k) *Dortmunderfeld G.H.* ×	3,20	24,096	a.b.f.o.p.q.	»
50. ○ (f,k) Dortmund ×	3,56	26,807	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»

f. Dortmund-Unna-Soest (7,16 Pr. M. = 53,915 Kil.).
Eröffnet $^{9}/_{7}$ 55.

	von Dortmund Pr. M.	Kil.		
(50. Dortmund)	—	—		Arnsberg
(49. Dortmunderfeld)	0,36	2,711		»
51. Hoerde ×	1,09	8,208	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
52. Aplerbeck ×	1,61	12,123	a.b.d.f.o.p.q.	»
53. (p) Holzwickede ×	2,29	17,244	a.b.f.o.p.q.	»
54. (q) Unna × Salz	3,19	24,021	a.b.c.f.g.o.p.q.	»
55. Werl Salz	5,29	39,834	a.b.c.f.g.o.q.	»
56. ○ Soest	7,16	53,915	d.g.q.	»

g. Vohwinkel-Steele (4,47 Pr. M. = 33,659 Kilom.).
Eröffnet $^{1}/_{12}$ 47.

	von Vohwinkel Pr. M.	Kil.		
(34. Vohwinkel)	—	—		Düsseldorf
57. Dornap	0,35	2,636	q.	»
58. Aprath	0,61	4,593	g.q.	»
60. Neviges	1,78	13,403	q.	»
61. Langenberg	2,55	19,202	a.b.c.f.g.o.q.	»
62. Nierenhof ×	2,85	21,461	a.b.c.f. o.p.q.	Arnsberg
63. Kupferdreh ×	3,51	26,430	a.b.f.o.p.q.	»
64. Ueberruhr ×	4,17	31,400	a.b.f.o.p.q.	»
65. (k,l,w) Steele ×	4,47	33,659	a.b.c.d.f.g. o.p.q.	»

NB. Die „Kopfstation" unter 59 ist aufgehoben.

h. Hagen und Herdecke-Siegen (Ruhr-Sieg-Bahn).
(14,10 Pr. M. = 106,173 Kilom.)
Eröffnet $^{6}/_{8}$ 61.

	von Hagen Pr. M.	Kil.		
(43. Hagen)	—	—		Arnsberg
66. *Hengstei G.H.*	0,74	5,572		»
67. Cabel	1,06	7,982	q.	»
68. Limburg	2,21	16,641	a.b.c.f.g.o.q.	»
69. (i) Letmathe	2,78	20,933	a.b.c.d.f. g.o.q.	»
70. Altena	3,98	29,969	a.b.c.d.f. g.o.p.q.	»
71. Werdohl	5,23	39,382	a.b.c.f.g.o.q.	»
72. Plettenberg	6,41	48,267	a.b.c.g.o.q.	»
73. Finnentrop	8,11	61,068	a.b.c.f.g.q.	»
74. Grevenbrück Erze	8,83	66,490	a.b.f.g.o.p.q.	»
75. Altenhundem Erze	9,76	73,493	a.b.d.e.f. g.o.p.q.	»
76. Welschenennest	11,24	84,637	q.	»
77. Creuzthal Erze	12,76	96,083	a.b.d.e.f. g.o.q.	»
78. Geisweid	13,41	100,977	a.b.e.f.g.o.q.	»
79. *Hardt* Erze *G.H.*	13,75	103,538	a.b.f.o.q.	»
80. ○ Siegen Erze	14,10	106,173	a.b.f.g.o.p.q.	»

i. Letmathe-Iserlohn (0,73 Pr. M. = 5,497 Kilom.).
Eröffnet 31/3 64.

		Pr. M.	Kil.		
(69. Letmathe)		—	—		Arnsberg
81. Iserlohn	Erze	0,73	5,497	a.b.c.f.g.o.p.q.	»

k. Dortmund-Steele-Mülheim-Duisburg
(7,24 Pr. M. = 53,517 Kilom.).
von Dortmund
Eröffnet bis Langendreer den 4/10 62; von Bochum bis Mülheim den 1/3 62; von Mülheim bis Duisburg 1/5 62.

	Pr. M.	Kil.		
(50. Dortmund)	—	—		Arnsberg
(49. Dortmunderfeld)	—	—		»
82. Marten ✕	1,00	7,530	a.b.f.o.p.q.	»
83. (o) Langendreer ✕	1,72	12,952	a.b.d.f.o.p.q.	»
84. (z) Bochum ✕	2,58	19,427	a.b.c.d.f.g. o.p.q.	»
(65. [l] Steele) ✕	3,90	29,367	a.b.c.d.f.g. o.p.q.	»
85. ○ Essen ✕	4,69	35,316	a.b.d.f. g.o.p.q.	Düsseldorf
85a. ⊗ Heissen	5,4			
86. (m.n.x.) Mülheim a. d. Ruhr ✕	6,16	46,385	a.b.f.g.o.p.q.	»
87. ○ (u) Duisburg	7,24	53,517	a.b.f.	»

l. Steele-Dahlhausen (0,52 Pr. M. = 3,916 Kilom.).
Eröffnet 21/9 63.

(65. Steele)	—	—		Arnsberg
88. (w.bb.) Dahlhausen ✕	0,52	3,916	a.b.f.o.p.q.	»

m. Mülheim-Oberhausen (0,69 Pr. M. = 5,196 Kil.).
Eröffnet 1/3 62.

(86. Mülheim a. d. Ruhr)	—	—		Düsseldorf
89. ○ Oberhausen ✕	0,69	5,196	a.b.f.g.o.p.q.	»

n. Mülheim(Styrum)-Ruhrort (1,50 Pr. M. = 11,295 Kil.).
Eröffnet 2/11 67 resp. 4/12 67.

(86. Mülheim a. d. Ruhr)	—	—		Düsseldorf
90. *Ruhrort Haf. G.H.*	1,28	9,638	a.b.f.o.	»
91. ○ (b) Ruhrort ✕	1,50	11,295	a.b.f.h.i.k. l.m.q.	»

o. Witten-Langendreer (0,70 Pr. M. = 5,271 Kilom.).
Eröffnet 26/10 60.
NB. Verbindungslinie zwischen den Linien e und k.

(46. Witten)	Arnsberg
(83. Langendreer)	»

p. Hengstei-Holzwickede (2,32 Pr. M. = 17,470 Kil.).
Eröffnet 1/4 67.
von Hagen

	Pr. M.	Kil.		
(43. Hagen)	—	—		Arnsberg
(66. Hengstei)	0,74	5,572		»
92. *Westhofen P.H.**	1,29	9,714		»
93. (w) Schwerte	1,84	13,855	q.	»
(53. Holzwickede)	3,06	23,042		»

q. Unna-Hamm (2,44 Pr. M. = 18,373 Kilom.).
Eröffnet 18/1 66.

(54. Unna)	—	—		Arnsberg
94. Boenen	1,15	8,660	q.	»
95. ○ Hamm	2,44	18,373		»

r. Haan-Opladen-Mülheim a./Rhein (Cöln)
Eröffnet bis Opladen 25/5 67; bis Mülheim 8/4 68.
(3,81 Pr. M. = 28,689 Kilom.).
(bis Cöln 5,14 Pr. M. = 38,704 Kilom.)

(33. Haan)	—	—		Düsseldorf
96. (s) Ohligs-Wald	0,87	6,551	a.b.f.g.o.q.	»
97. Leichlingen	1,68	12,650	q.	»
98. Opladen	2,29	17,244	o.q.	»
99. Schlebusch	2,81	21,159	q.	Cöln
100. ○ (aa.) Mülheim a./Rhein	3,81	28,689	a.b.f.p.q.	»

s. Ohligs-Wald-Solingen (0,75 Pr. M. = 5,647 Kilom.).
Eröffnet 25/9 67.

(96. Ohligs-Wald)	—	—		Düsseldorf
101. Solingen	0,75	5,647	a.b.f.g.o.q.	»

t. Rittershausen-Remscheid (2,32 Pr. M. = 17,470 Kil.).
Eröffnet 1/9 68.

(38. B. Rittershausen)	—	—		Düsseldorf
102. Ronsdorf	0,90	6,777	a.b.f.g.o.q.	»
103. Lüttringhausen	1,29	9,714	a.b.f.g.o.q.	»
104. Lennep	1,70	12,801	a.b.f.g.o.q.	»
105. Remscheid	2,32	17,470	a.b.f.g.o.q.	»

u. Hochfeldbahn Duisburg-Hochfeld
Eröffnet 16/9 67.
(0,58 Pr. M. = 4,367 Kilom.).

105a. ⊗ Hochfeld (Rheinhausen)	—		
(87. ○ Duisburg	0,58	4,367	Düsseldorf

Im Bau.

Insoweit bei den nachfolgenden Linien keine Eröffnungs-Zeit sich angegeben findet, ist dieselbe noch nicht zu bestimmen.

v. Düsseldorf,-Neuss mit fester Rheinbrücke bei Hamm 0,95 Meil. = 7,154 Kilom.

w. Ruhrthalbahn: Düsseldorf-Ratingen-Kettwig-Werden-Schwerte-Arnsberg-Meschede-Warburg, mit Zweigb. Kettwig-Mülheim a. d. Ruhr.

		Mln.	Kilom.		
	(29. ○ Düsseldorf)	—	—	Düsseldorf	
Im Bau	106. Rath	1,17	8,81	»	Frühjahr 1871 voraussichtliche Eröffnung
Im Bau	107. Ratingen	1,71	12,88	»	
Im Bau	108. Hösel	2,46	18,52	»	
Im Bau	109. (x) Kettwig	3,15	23,72	»	
Im Bau	110. Werden	3,72	28,01	»	
Im Bau	(63. Kupferdreh	5,0	37,65	»	
	(65 Steele)			Arnsberg	
Im Bau	(88. Dahlhausen	0,52	3,92	»	Ende 1869 vorauss. Eröffn.
Im Bau	111. Hattingen	1,16	8,74	»	
Im Bau	112. Blankenstein				
	(46. Witten) NB. Die Strecke Witten-				
	(93. Schwerte) Schwerte ist im Betrieb.				
Im Bau	113. Langschede	1,5	11,30	»	Ende 1869 voraussichtliche Eröffnung
Im Bau	114. Fröndenberg	2,06	15,51	»	
Im Bau	115. Wickede	3,1	23,34	»	
Im Bau	116. Neheim-Hüsten	4,7	35,39	»	
Im Bau	117. Arnsberg	5,76	43,37	»	
Im Bau	118. Oeventrop	6,55	49,32	»	Ende 1870 voraussichtl. Eröffnung
Im Bau	119. Wennemen	7,5	56,48	»	
Im Bau	120. Meschede	8,4	63,25	»	
Im Bau	121. Eversberg	9,0	67,77	»	
Im Bau	122. Bestwig	9,6	72,29	»	
Im Bau	123. Brilon	11,5	86,60	»	Ende 1872 voraussichtliche Eröffnung
Im Bau	124. Messinghausen	12,7	95,63	»	
Im Bau	125. Bredelar	13,75	103,54	»	
Im Bau	126. Stadtberge	14,9	112,20	»	
Im Bau	127. Wrexen	16,5	124,25	Waldeck	
Im Bau	128. ○ Warburg	18,25	137,42	Minden	

x. Zweigbahn Kettwig-Mülheim a./d. Ruhr.
1,75 Meil. = 13,18 Kilom.

Im Bau	(109. Kettwig)	—	—	Düsseld.
Im Bau	(86 ○ Mülheim a. d. Ruhr)	1,75	13,18	»

y. Erkelenz-Jülich-Düren-Stolberg.
7,35 Meil. = 55,35 Kilom.

α. Erkelenz-Jülich-Düren.

		Mln.	Kilom.	
Im Bau	(10. Erkelenz)	—	—	Aachen
Im Bau	129. Hottorf	1,2	9,04	»
Im Bau	130. (β) Jülich	2,5	18,83	»
Im Bau	131. Krauthausen	3,3	24,85	»
Im Bau	132. ⊗ Düren	4,52	34,04	»

β. Jülich-Stolberg.

		Mln.	Kilom.	
Im Bau	(130. Jülich)	—	—	Aachen
	133. Inden	0,8	6,02	»
	134. Weisweiler	1,5	11,30	»
	135. ⊗ Eschweiler	2,07	15,59	»
	136. Eschweiler Aue	2,54	19,13	»
	137. ○ Stolberg	2,83	21,31	»

z. Zweigbahn vom Bahnhof Bochum nach der Bochumer Gussstahlfabrik, und nach verschiedenen Kohlenzechen des Bochumer Reviers.

(0,95 Meil. = 7,154 Kilom.
Bis Bochum im Betrieb.

(84. Bochum) Arnsberg

aa. Mülheim a.Rhein,-Bergisch-Gladbach und Bensberg (1,80 M. = 13,55 Kilom.).

Eröffnet bis B. Gladbach für den Güterverkehre 1/12 68; für den Personenverkehr 15/12 68.

	Mln.	Kilom.	
(100. ○ Mülheim a./Rhein)	—	—	Cöln
138. Delbrück	0,7	5,27	
139. Bergisch-Gladbach	1,30	9,35	»
Im Bau 140. Bensberg	1,8	13,55	»

bb. Verbindungsbahn Dahlhausen-Laer

(1,2 Meil. = 9,036 Kilom.).

		Mln.	Kilom.	
In Bau	(88. Dahlhausen)	—	—	Arnsberg
	141. Laer	1,2	9,036	»

cc. München-Gladbach-Odenkirchen (1 M. = 7,53 Kil.).

		Mln.	Kilom.	
Im Bau	(13. München-Gladbach)	—	—	Düsseldorf
	(12. Rheydt)	0,4	3,01	»
	142. Müllfort	0,7	5,27	»
	143. Odenkirchen	1,0	7,53	»

Berlin-Anhaltische Eisenbahn.

Direction in Berlin.

Preussen: Reg.-Bez. *Sachsen, Kreisdirection. **Anhalt.
Anschlüsse. Berlin: Berl.-Görlitz, Berl.-Hamburg, Berl.-Potsd.-Magdeb., Berl.-Stettin, Niederschles.-Märk. u. Ostbahn; Halle: Magdeb.-Leipz., Halle-Cassel, Thüring. sowie im Bau: Halle-Guben-Sorau; Cöthen: Magdeb.-Leipz., Magdeb.-Halberst; Leipzig: Leipz.-Dresden, Magdeb.-Leipz., Sächs. westl. Staatsb., Thüring.; Röderau: Leipz.-Dresden.

a. Berlin-Halle (22 Pr. M. = 165,7 Kilom.).

Eröffnet Berlin-Jüterbogk 1/7 1841; Jüterb.-Wittenberg 10/9 41; Wittenberg-Bitterfeld 3/8 59; Bitterfeld-Halle 1/2 59.

	Meilen.	Kilom.		
1. ○ **Berlin**	—	—	M.	Potsdam
1a. Lichterfelde	1½	11,29		»
2. Grossbeeren	2½	18,83		»
3. Ludwigsfelde	3½	26,36		»
4. Trebbin	4½	33,89		»
5. Luckenwalde	6½	48,96		»
6. (b) Jüterbogk	8½	64,02	M.	»
7. Blönsdorf	10	75,32		Merseburg
8. Zahna	11	82,85		»
9. (c) **Wittenberg**	13	97,92	M.	»
10. Bergwitz	14	105,45		»
11. Gräfenhainchen	15½	116,75		»
12. Burgkemnitz	16½	124,28		»
13. (d, e) Bitterfeld	18	135,58		»
14. Roitzsch	19	143,11		»
15. Brehna	19½	146,87		»
16. Landsberg	20	150,64		»
17. *Hohenthurm P.H.*	20½	154,41		»
18. ○ **Halle**	22	165,7		»

b. Jüterbogk-Röderau (11 Pr. M. = 79,09 Kilom.).

Eröffnet Jüterbogk-Herzberg 1/7 48; Herzberg-Röderau resp. Riesa 1/10 48.

	Mln.	Kil.	
(6. Jüterbogk)	8½	64,02	Merseburg
19. Oehna	9½	71,55	Merseburg
20. Linda	10½	79,09	»
21. Holzdorf	11½	86,62	»
22. Herzberg	13½	101,68	»
23. Falkenberg	15	112,98	»
24. Burxdorf	17	128,04	»
25. Jacobsthal	18	135,58	*Dresden
26. ○ Röderau	19	143,11	* »

c. Wittenberg-Cöthen (7½ Pr. M. = 56,49 Kilom.).

Eröffnet Göthen-Dessau 1/9 40; Dessau-Coswig und Coswig-Wittenberg resp. 18/8 u. 28/8 40.

(9. Wittenberg)	13	97,92	**Anhalt
27. Coswig	14½	109,21	** »
28. *Kliecken P.H.*	15½	116,75	** »
29. (f) Rosslau	17	128,04	** »
29a. Wallwitzhafen	17½	131,81	** »
30. (d) **Dessau**	17½	131,81	** »
31. *Mosigkau P.H.*	18½	139,34	** »
32. Elsnigk	19½	146,87	** »
33. ○ **Cöthen**	20½	154,41	** »

d. Zweigb. Dessau-Bitterfeld (3½ Pr. M. = 26,36 Kil.).

Eröffnet 17/8 57.

(30. Dessau)	17½	134,81	**Anhalt
34. *Heideburg P.H.*	18½	139,34	** »
35. *Marke P.H.*	19	143,108	** »
36. Raguhn	19½	146,87 (NB. via Bitterfeld auf Linie a nur 19.)	** »
37. Jessnitz	20	150,64 (NB. 19 via Bitterf.)	** »
(13. Bitterfeld)	21	158,172	** »

e. Bitterfeld-Leipzig (4½ Pr. M. = 30,128 Kilom.).

Eröffnet 1/2 59.

(13. Bitterfeld)	18	135,576	Merseburg
38. Delitzsch	19½	146,87	»
39. *Zschortau P.H.**	20	150,64	»
40. Rackwitz	20½	154,41	»
41. ○ **Leipzig**	22	165,48	*Leipzig

f. Rosslau-Zerbst (Herz. Anhaltische Leopoldsbahn)

(2 Pr. M. = 15,06 Kilom.)
Eröffnet am 1/11 63.

(29. Rosslau)	17	128,04	**Anhalt
42. *Tornau P.H.*	17	128,04	** »
43. *Jütrichau P.H.*	18	135,58	** »
44. **Zerbst**	18½	139,34	** »

Berlin-Charlottenburger Pferdebahn.

Verwaltungsrath in Berlin.

circa 1 Meile lang, (am 22/6 65 eröffnet) von der Dorotheenstr. durch den Thiergarten nach Charlottenburg führend, hat nur Personenverkehr.

Berlin-Görlitzer Eisenbahn.

Direction in Görlitz.

(27,6 Pr. Meilen = 207,83 Kilom.)
Eröffnet bis Cottbus 13/9 66, bis Görlitz 31/12 67.

Anschlüsse. Berlin an die verschiedenen anderen Bahnen, die in Berlin einmünden. Cottbus: Cottbus-Schwielochsee und im Bau: Cottbus-Grossenhainer und Märkisch-Posener Eisenbahn. Görlitz: Niederschlesisch-Märkische, Schlesische Gebirgsbahn und Sächsische östliche Staatsb.
Directer Güterverkehr vom 15/6 1868 a = mit Stettin, Neustadt E./W., Stralsund, Cöslin und Colberg; b = mit Hamburg.
Transitverkehr von Stettin und von Hamburg nach den Sächs. östl. Staatsb.-Stationen: Löbau, Zittau und Reichenberg, sowie überhaupt von und nach Böhmen und Oesterreich. Ausserdem Steinkohlentarif vom 31/12 67 für sämmtliche Stationen für Steinkohlensendungen von den Stationen Waldenburg, Dittersbach und Gottesberg der Schlesischen Gebirgsbahn, sowie für Steinkohlen in ganzen Wagenladungen aus den Gruben Zabrze und Königshütte an der Oberschlesischen Eisenbahn.
Nachstehende Stationen sind sowohl für Personen- als für Güterverkehr bestimmt.

	Pr. M.	Kilom.	Preussen Reg.-Bezirk
1. ○ **Berlin**	—	—	Potsdam
2. Grünau	1,82	13,71	»

	Station	Pr. Mln.	Kil.		Potsdam
3.	Königs - Wusterhausen	3,67	27,63		»
4.	Halbe	6,67	50,23		»
5.	Brand	7,92	59,64		Frankfurt
6.	Lübben	9,90	74,55	a.b.	»
7.	Lübbenau	11,34	85,39	a.b.	»
8.	Vetschau	12,92	97,29		»
9.	⊗ Cottbus . . .	15,22	114,61	a.b.	»
10.	Spremberg	18,36	138,25	a.b.	»
11.	Trebendorf (Kohlen-Station)	20,15	151,73		»
12.	Weisswasser (Muskau)	20,85	157,00		Liegnitz
13.	Rietschen	22,96	172,89		»
14.	Uhsmannsdorf . .	24,45	184,11		»
15.	○ Görlitz	27,60	207,83	a.b.	»

Berlin-Hamburger Eisenbahn.

Direction in Berlin.

Preussen: Reg.-Bez. *1 Mecklenb-Schwerin. *2 Lauenb. *3 Hamb.

Anschlüsse. Berlin: Berlin-Anhalt etc., siehe dort; Büchen: Lübeck-Büchen; Hagenow: Mecklenb. Eisenb.; Hamburg: Altona-Kiel und Lübeck-Büchener Linie b.; Lauenburg: Hannoversche E. b.; Wittenberge: Magdeb. Halberst. b.

Directer Verkehr. a = mit der Mecklenburgischen, Lübeck-Büchener und Magdeburg-Wittenberge'schen Eisenbahn.

Seit 1/12 1846 ist der Betrieb der Hamb.-Bergedorfer Bahn an die Berl.-Hamb. E.-Gesellschaft pachtweise übergegangen.

a. Berlin-Büchen-Hamburg (38,0 Pr. M. = 286,2 Kil.).

Eröffnet Hamb.-Bergedorf in 1842 (12/5 für Personen; 28/11 für Gütertransp.). Berl.-Boitzenb. 15/12 46; Boitzenb.-Berged. 15/12 46.

	Station	Preuss. Meil.	Kilom.			Reg. Bezirk.
1.	○ Berlin	—	—	a.		Potsdam
2.	Spandau	1,5	11,3			»
3.	Seegefeld	2,7	20,3			»
4.	Nauen	4,7	35,4			»
5.	Paulinenaue . . .	6,5	49,0			»
6.	Friesack	8,2	61,8			»
7.	Neustadt a./D. . .	10,0	75,3			»
8.	Zernitz	11,0	82,9			»
9.	Glöwen	13,5	101,7			»
10.	Wilsnack	15,0	113,0			»
11.	○ Wittenberge	16,8	126,5			»
12.	Karstädt	19,2	144,6			»
13.	Wendisch-Warnow	20,6	155,2			»
14.	Grabow	21,7	163,5	a.	*1	Mecklb.Schwr.
15.	Ludwigslust . . .	22,7	171,0	a.	*1	»
16.	○ Hagenow . .	25,5	192,1		*1	»
17.	Pritzier	26,9	202,6		*1	»
18.	Brahlsdorf . . .	28,1	211,7		*1	»
19.	Boitzenburg . . .	29,9	225,2	a.	*1	»
20.	○ (b) Büchen .	31,7	238,8		*2	Lauenburg
21.	Schwarzenbeck .	33,1	249,3		*2	»
22.	Friedrichsruh . .	34,5	259,9		*2	»
23.	Reinbeck	35,4	266,7			Holstein
24.	Bergedorf . .	35,9	270,4		*3	Hamburg
25.	○ Hamburg . . .	38,0	286,2	W. a.	*3	»

Ausserdem hat Hamburg directen Güter-bezw. Personenverkehr mit Magdeburg, Oschersleben, Halberstadt, Quedlinburg, Thale, Halle, Leipzig, Königl. Sächs. und Bayer. Stationen, Chemnitz, Mitweida, Dresden, Zeitz, Krossen, Köstritz, Gera, den Böhmischen Stationen, Wien, Olmütz, Brünn, Pest etc., Breslau, Görlitz, Löbau, Zittau, Reichenberg, Frankfurt a. O., Stettin, den Stationen der Thüringischen und der Werrab., den Schweizerischen Stationen, den Hauptstationen der Preuss. Ostbahn, der Grossen Russ. Eisenb. (St. Petersburg etc.) und der Warschau-Wiener Bahn, sowie mit den Stationen der Hannov. und Herzogl. Braunschweig. Bahnen, Cöln, Bremen etc., via Lauenburg-Lüneburg.

b. Büchen-Lauenburg (2,0 Pr. M. = 15 Kilom.).

Eröffnet vollständig 1/7 53.

	Station	Meil.	Kilom.		
(20.	Büchen) . . .	31,7	238,8	*2	Lauenburg
26.	○ Lauenburg .	33,7	253,8	*2	»

NB. Dampffähre nach Hohnstorf.

Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenb.

Directorium in Berlin.

Neben dem Bahnhofsvorstand und den ebenfalls auf allen Stationen befindlichen Eilgut- und Gepäck- sowie Billet-Expeditionen besteht in Berlin eine Obergüter-Inspection und auf allen Haupt-Stationen Güter-Expeditionen.

19,54 Pr. M. = 147,17 Kil.

Anschlüsse. Berlin: Berlin-Anhalt etc., siehe dort; Magdeburg: Magdeb.-Leipzig, Magdeb.-Halberst.

Verbands-Verkehr: N = Norddeutscher Verb.; NW = Nordwestdeutscher Verb.; PB. = Preuss.-Braunschw. Verb.; W = Westdeutscher Verb.; directer Güterverkehr: a = Niederschl.-Märk. E.; b = Magdeb.-Thale der M.-Halberstädter; c = mit Halle u. Leipzig der M.-Leipziger; d = Stettin; K = directe Stationen für den Kohlenverkehr im Norddeutschen- u. Preuss.-Braunschw. Verb.

a. Berlin-Potsdam-Magdeburg.

Eröffnet Berl.-Potsdam 29/10 38; Potsdam bis zur Friedrichsst.-Magdeburg 7/8 46; Potsdam-Havelbrücke 15/9 46; Friedrichsst.-Magdeburg bis zum Fürstenwall-Magdeburg 19/8 48.

	Station	Meil.	Kilom.		Preussen Reg.-Bez.
1.	○ Berlin	—	—	N.NW.PB. W.b.	Potsdam
2.	*Steglitz P.H.* . .	0,92	6,93		»
3.	Zehlendorf . . .	1,60	12,05	b.K.	»
4.	*Neuendorf P.H.*	3,25	24,48		»
5.	Potsdam	3,50	26,36	N.NW.PB.W.a-c.	»
6.	*Wildpark P.H.* .	3,93	29,60		»
7.	Werder	4,78	36,00	b.K.	»
8.	Gr. Kreutz . . .	6,24	47,00	b.K.	»
9.	Brandenburg	8,15	61,39	N.PB.a.b.	»
10.	Wusterwitz . . .	10,15	76,46	b.	Magdeburg
11.	Genthin	12,15	91,52	b.K.	
12.	Güsen	14,11	106,28	b.	»
13.	Burg.	15,62	117,66	N.PB.b.K.	»
14.	*Niegripp P.H.* .	16,45	123,90		»
15.	*Hohenwarthe P.H.*	17,01	128,12		»
16.	*Lostau P.H.* . .	17,48	131,66		»
17.	Gerwisch	17,86	134,53	b.K.	»
18.	○ Magdeburg . .	19,54	147,17	a.d.	»

Neue concessionirte Linien:

b. **Burg-Magdeburg** 3 Meilen, tritt an Stelle der jetzt im Betrieb befindlichen alten Bahnstrecke Burg-Magdeburg; die um 1 Meile kürzere neuconcessionirte Strecke schneidet, von Burg ausgehend, die jetzige Linie bei Gerwisch, geht unterhalb Magdeburg über die Elbe, und zwischen der alten und neuen Neustadt, wo ein Bahnhof etablirt wird, hindurch, um westlich von Magdeburg (vor dem Ullrichsthor) in den neu zu etablirenden Centralbahnhof zu münden.

c. **Magdeburg-Helmstädt**, über Sudenburg und Eilsleben ca. 6 1/8 M.

d. **Zweigb. von Sudenburg nach dem jetzigen Bahnhof am Friedrich-Wilhelmsgarten**, zur Erhaltung des Elbverkehrs, 3/4 M. lang.

e. **Zweigbahn von Eilsleben in der Richtung auf Jerxheim, nach Schöningen**, woselbst Anschluss an die vorhandene Jerxheim-Helmstädter Eisenb. stattfindet, 2 1/4 M. lang.

Die Linien stehen in ihren Details noch nicht ganz fest.

Berlin-Stettiner Eisenbahn.

Directorium in Stettin.

Königreich Preussen: Reg.-Bezirke.

Anschlüsse. Berlin: Berlin-Anhaltische etc. siehe daselbst. Danzig: im Bau zur Preuss. Ostbahn; Stargard: Oberschlesische (Stargard-Posener); Strassburg: Mecklenb. Friedrich-Franzbahn.

Directer Güterverkehr: a = Oberschlesische; b = Friedrich-Franzbahn.

a. Berlin-Stettin-Cöslin. (40,5 Pr. M. = 304,97 Kil.).

Stettin-Cöslin mit Zweigbahn nach Collberg, s. g. Hinterpommersche Bahn.

Eröffnet Berlin-Neustadt-Eberswalde 30/7 1842, bis Angermünde 15/9 42, bis Stettin 15/8 (für Güter 16/9) 43, Stettin-Stargard 29/4 46, Stargard-Cöslin 1/6 59.

NB. Die Entfernung von Stettin, in () die von Berlin in Pr. M.; in Kilom. ist nur die Länge der Linien angegeben.

1.	○ Berlin	17,8	—	a.b.	Potsdam
2.	Bernau	14,8	(3,0)	a.	»
3.	Biesenthal	13,5	(4,4)	a.	»
4.	(g) Neustadt E/W.	11,8	(6,0)	a.	»
5.	Chorin	10,2	(7,6)	a	»
6.	(d) Angermünde	8,5	(9,4)	a.	»
7.	Passow	6,0	(11,8)	a.	»
8.	Casekow	4,6	(13,2)	a.	Stettin
9.	Tantow	3,1	(14,7)	a.	»
10.	(f) Stettin	—	(17,8)	M.a.	»

Ausserdem hat Station Stettin Verband- resp. directen Güterverkehr mit Stationen der Nassauischen, Rhein-Nahe-, Saarbrücker etc., der Hessischen Ludwigsbahn und der Pfälzischen Eisenbahn, der Stargard-Posener, der Niederschlesisch-Märkischen Bahn für Frachtgüter nach und von der Sächsischen Lausitz und Böhmen, sowie mit Hamburg via Berlin und via Güstrow, der Preuss. Ostbahn, der Russischen E., der Kaiser Ferd.-Nordb., der Galiz. Carl-Ludwigb., der Warschau-Wiener und Warschau-Bromberger E., mit Dresden, Chemnitz und Mitweida, mit Magdeburg, Oschersleben, Halberstadt, Quedlinburg, Thale und Braunschweig.

11. Finkenwalde	1,0(18,8)		Stettin
12. Damm	1,4(19,2)		»
13. Carolinenhorst	3,0(20,9)		»
14. ○ Stargard	4,7(22,5)	b.	»
15. Trampke	6,9(24,7)		»
16. Freienwalde i/P.	8,4(26,2)		»
17. Wangerin	10,6(28,5)		»
18. Labes	12,2(30,0)		»
19. Schivelbein	15,1(32,9)		Cöslin
20. Gross-Rambin	17,2(35,0)		»
21. (c) Belgard	19,4(37,2)		»
22. Nassow	20,8(38,6)		»
23. Thunow	21,4(39,2)		»
24. (b) Cöslin	22,7(40,5)		»

b. Cöslin-Stolp-Danzig (26 Pr. M. ≐ 195 Kilom.).
Cöslin-Stolp in Bau, soll im Frühjahr 1869 eröffnet werden.

Im Bau	(24. Cöslin)	22,7(40,5)	Cöslin
	25. Schübben-Zanow	24,2(42,0)	»
	26. Carwitz	26,8(44,6)	»
	27. Schlawe	28,0(45,8)	»
	28. Zitzewitz	29,9(47,7)	»
	29. Stolp	31,6(49,4)	»
Im Bau	30. Hebron-Damnitz	34,1(51,9)	»
	31. Pottangow	36,0(53,8)	»
	32. Lauenburg	38,4(56,2)	»
	33. Ankerholz	40,5(58,3)	»
	34. Neustadt	43,1(60,9)	Danzig
	35. Rheda	44,3(62,1)	»
	36. Kielau	45,4(63,2)	»
	37. Zoppot	47,4(65,2)	»
	38. Oliva	47,9(65,7)	»
	39. Langfuhr	48,4(66,2)	»
	40. ○ **Danzig**	48,7(66,5)	»

NB. Die Entfernung von Stettin, in () die von Berlin in Pr. M. Es ist jedoch möglich, dass sich während der Bau-Ausführung noch Aenderungen in den Entfernungen ergeben.

c. Zweigb. Belgard-Colberg (4,8 Pr. M. = 36,14 Kil).
Eröffnet $^3/_6$ 1859.

(21. Belgard)	19,4(37,2)	Cöslin
41. Cörlin	20,5(38,3)	»
42. Fritzow	21,6(39,4)	»
43. Degow	22,6(40,5)	»
44. Colberg	24,2(42,0)	»

d. Angermünde-Pasewalk-Stralsund.
(Vorpommersche Eisenbahn.)
(22,5 Pr. M. = 169,49 Kilom.).
Eröffnet bis Anclam $^{16}/_3$ 63, bis Stralsund $^1/_{11}$ 63.

NB. Nur die nachstehend mit + bezeichneten Entfernungen der Stationen von Stettin sind über Angermünde (Strecke d) alle übrigen auf der directen Linie über Pasewalk (Strecke f) berechnet. In () ist die Entfernung von Berlin angegeben.

(6. Angermünde)	— (9,4)		Potsdam
45. Greiffenberg	12,54(10,6)		»
	+9,66 —		»
46. Wilmersdorf	11,97(11,1)		»
	+10,23(12,9)		»
47. Seehausen	10,23(12,9)		»
48. Prenzlau	8,73(14,4)	b.	»
49. Nechlin	6,92(16,2)		»
50. (f. h.) Pasewalk	5,56(17,5)	b.	Stettin
51. Jatznick	6,97(18,9)		»
52. Ferdinandshof	7,94(19,9)		»
53. Borkenfriede	8,88(20,9)		»
54. Ducherow	9,66(21,6)		»
55. Anclam	11,27(23,2)	b.	»
56. (e) Züssow	13,47(25,4)		Stralsund
57. Greifswald	15,82(27,8)	b.	»
58. Miltzow	17,98(30,0)		»
59. Stralsund	19,93(31,9)	b.	»

e. Zweigb. Züssow-Wolgast (2,4 Pr. M. = 18,07 Kil.).
Eröffnet $^1/_1$ 63.

(56. Züssow)	13,47(25,4)	Stralsund
60. Buddenhagen	14,83(26,8)	»
61. Wolgast	15,84(27,8)	»

f. Zweigb. Pasewalk-Stettin (5,56 Pr. M. = 41,87 Kil.).
Eröffnet $^{16}/_3$ 63.

(50. Pasewalk)	5,56	Stettin
62. Löcknitz	3,29	»
63. Grambow	1,97	»
(10. Stettin)	—	»

g. Zweigb. Neustadt E./W.-Wriezen a./O.
(4,1 Pr. M. = 30,88 Kilom.).
Eröffnet $^1/_1$ 67.

(4. Neustadt E./W.)	11,8(6,0)	Potsdam
64. Niederfinow	13,1(7,3)	»
65. Falkenberg	13,6(7,7)	»
66. Freienwalde a./O. = an der alten Oder.	14,4(8,6)	»
67. Wriezen a./O.	15,9(10,01)	»

h. Pasewalk-Mecklenburgische Grenze.
(3,2 Pr. M. = 24,10 Kilom.).
Eröffnet $^1/_1$ 67.
Die eingeklammerten Zahlen sind die Entfernungen von Berlin über Angermünde.

(50. Pasewalk)	5,56(17,53)		Stettin
68. *Blumenhagen P. H.*	6,83(18,80)		Potsdam
69. ○ Strassburg	8,76(20,03)	b.	»

Mecklenburgische Grenze 8,76 (20,73). NB. keine Station.

Bockwaer Kohlenbahn,

der Bockwaer Eisenb.-Ges. gehörig und von derselben betrieben.
Direction in Bockwa.
Eröffnet 4. Sept. 1861.

1,86 M. Anschluss an die Sächsischen westl. Staatsb. (Linie d) bei Zwickau.

K. k. priv. Böhmische Nordbahn.

Verwaltungsrath und Direction in Prag.

Anschlüsse. In Bakov an die Turnau-Kraluper, in Bodenbach an die Oesterr. Staatsbahn (nördliche Linie) und die Kgl. Sächs.-Böhm. Staatsbahn, in Warnsdorf demnächst an die Sächs. östl. Stsb. (Zittau-Gross-Schönau).

Directer Güterverkehr a = mit allen Stationen der Oesterr. Staatseisenbahn-Gesellschaft, nördliche Linie, b = mit allen Stationen der Turnau-Kralup-Prager Bahn, c = mit allen Staationen der Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn.

Sämmtliche Stationen sind für Personen- und Güterverkehr bestimmt.

Totallänge 18,52 Oesterr. Meilen = 140,49 Kilometer.

a. Bakov-Rumburg (11,91 Oesterr. M. = 90,35 Kil.).
Eröffnet bis B. Leipa $^{14}/_{11}$ 67, bis Rumburg am $^{16}/_1$ 69.

	Oesterr. M.	Kilom.	Oesterreich
1. ○ Bakov	—	—	Böhmen
2. Weisswasser	1,25	9,48	»
3. Bösig	2,42	18,28	»
4. Woken	3,04	23,06	»
5. Hirschberg	3,81	28,90	»
6. Habichtstein	4,57	34,67	»
7. Reichstadt-Niemes	5,00	37,93	»
8. Böhm. Leipa	5,86	44,45	»
9. Langenau	6,98	52,95	»
10. Haida	7,46	56,67	»
11. Röhrsdorf-Zwickau	8,14	61,75	»
12. (c) Tannenberg	9,27	70,32	»
13. Schönfeld	10,01	75,94	»
14. (b) Kreibitz-Neudörfel	10,48	79,50	»
15. Schönlinde	11,12	84,36	»
16. Rumburg	11,91	90,35	»

b. Kreibitz-Neudörfel-Warnsdorf
1,49 Oesterr. Meilen = 11,30 Kilom.). Eröffnet am $^{16}/_1$ 69.

	Oest. Mln.	Kil.	
(14. Kreibitz-Neudörfel)	—	—	Böhmen
17. Grund-Georgenthal .	0,70	5,31	»
18. Niedergrund	1,13	8,57	»
19. ○ Warnsdorf . .	1,49	11,30	»

Sächsische Grenze hinter Gross-Schönau.

c. Bodenbach-Tannenberg

(5,12 Oesterr. Meilen = 38,84 Kilom.). Eröffnet am $^{16}/_{1}$ 69.

20. ○ Bodenbach . .	—	—	Böhmen
21. Tetschen	0,24	1,82	»
22. Bensen	1,33	10,09	»
23. Ebersdorf-Markersdorf	2,04	15,48	»
24. Rabstein	2,55	19,34	»
25. B.-Kamnitz-Steinschönau	3,08	23,44	»
26. Falkenau	4,00	30,42	»
(12. Tannenberg) . .	5,12	38,84	»

K. k. priv. Böhmische Westbahn.

Verwaltungsrath in Wien; Betriebsdirection in Prag.

NB. Von Prag, der Ausgangsstation, bis Furth, der Endstation, beträgt die Entfernung $25^1/_2$ Oesterr. Bahn-Meilen.

Anschlüsse. Furth: Bayer Ostb.; Pilsen: Kaiser Franz-Josefb. nach Budweis.

Directer Güterverkehr:

S = 1. mit den Bayer. Ostbahnen (siehe dort Stationen unter t).
2. mit den Bayer. Staatsbahnen (siehe dort Stat. unter c).
3. mit den Württembergischen Staatsbahnen (siehe dort: S. 57 fg.)
4. mit der Grossherzoglich Badischen Bahn (siehe dort: S. 8 fg.)
5. mit den Pfälzischen Bahnen (siehe dort unter f.)
6. mit der Main-Neckarbahn nach Weinheim und Bensheim
7. mit der Hessischen Ludwigsbahn nach Bingen, Darmstadt, Gustavsburg, Mainz und Worms.
8. mit der Frankfurt-Hanauer Bahn nach Frankfurt a./M. und Hanau.
9. mit den bei der Rheinischen Bahn mit: m bezeichneten Stationen.
10. mit der Taunus-Bahn (für Holztransporte) nach Castel Bibrich und Wiesbaden.
11. mit der Nassauischen Bahn (für Holztransporte) nach Bad-Ems, Bibrich-Mosbach, Diez, Limburg, Oberlahnstein, Rüdesheim.

a = mit der Kaiser Ferdinands-Nordbahn, Stationen: Wien Marchegg;

b = mit der Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn:
1. via Kralup nach Reichenberg, Langenbruck, Liebenau, Eisenbrod, Semil, Liebstadtel, Pačka, Falgendorf, Mastig.
2. via Pardubitz nach Opatowitz, Königgräz, Smiřitz, Josefstadt, Königinhof, Böhm. Skalitz, Kosteletz, Schwadowitz, Trautenau und Königshain.

c = mit der Kaiserin Elisabethbahn nach Oesterr. Passau, Linz Wels, Salzburg, Wien und Gmunden.

d = mit der Saarbrücker, Saarbrücken-Trierer und Rhein-Nahebahn nach Conz, Creuznach, Dillingen, Forbach, Neunkirchen, Saarbrücken und Trier, von Burbach nur für Eisen.

F. = mit den Französischen West- und Ostbahnen (siehe dort die mit: a bezeichneten Stationen.)

B. = mit 1. den Belgischen Staats-Bahnen (s. dort die mit a bezeichneten Stationen) und der Französischen Nordb. (siehe dort die mit: a bezeichneten Stationen.)
2. mit der Great-Eastern-Bahn nach London.
3. mit der Niederländischen Rhein-Eisenbahn nach Amsterdam, Rotterdam und Nymwegen.
4. mit der Wilhelm-Luxemburg-Bahn nach Cöllmar, Berg, Dommeldange, Esch-Ottange und Luxemburg, jedoch nur für Roheisen.

Die Stationen 4, 5, 6, 10, 11 sind auch Kohlenstationen.

a. Furth-Prag (25,5 Oesterr. M. = 191,25 Kilom.) mit Flügel Chrast-Radnitz (1,5 Oesterr. M. = 11, 25Kil.).

Eröffnet bis Skurnian $^{15}/_{10}$ 61, bis Prag $^{15}/_{7}$ 62.
Die Entfernungen sind von Prag berechnet.

	Oest. M.	Kil.		
1. ○ Furth a. W.	25,5	191,25		Bayern
2. Taus	22,5	168,75	S.a-c.	Böhmen
3. *Blisowa P.H.* . .	21	157,50		»
4. Stankau	20	150	S.a-c.	»
5. Staab	18	135	S.a-c.	»
6. Nürschan	16,5	123,75	S.a-c.	»
8. ⊗ Pilsen	14,5	108,75	S.a-d.	»
9. Chrast	13	97,50	S.a-c.	»
Flügelb. von Chrast nach				
10. Radnitz	14,5	108,75	S.a-c.	»
11. Rokitzan	11,5	86,25	S.a-c.	»

	Oest. Mln.	Kil.		
12. Holoubkau	10,5	78,75	S.a-c.	Böhmen
13. Zbirow	9,5	71,25	S.a-c.	»
14. Hořowitz	7,5	56,25	S.a-c.	»
15. Zditz	6,5	48,75	b.c.	»
16. Beraun	5	37,50	S.a-c.	»
17. Karlstein	4	30	c.	»
18. *Rewnitz P.H.* . .	3	22,50	c.	»
19. Dobřichowitz . . .	2,5	18,75	c.	»
20. Radotin	1,5	11,25	c.	»
21. *Kuchelbad P.H.* .	0,5	3,75		»
22. Prag (Smichow) . .	—	—	S.d.B.F.	»

NB. Nr. 7 Skurnian (Kohlenstation) ist fortgefallen.

b. Kohlenflügelbahnen.

	Oesterr. M.	
1. Pankrazbahn	0,4	einmündend in der Station Nürschan
2. Wilkischner Bahn . .	1,3	»
3. Flügelb. der Westböhm. Bergbaugesellschaft .	0,2	»
4. Littitzer Flügel . . .	1	»
5. Mantauer Bahn . . .	0.5	einmündend in der Station Staab

Herzogliche Braunschweigische Staatsbahnen.

Herzogl. Braunschweig-Lüneburgische General-Direction der Eisenbahnen in Braunschweig.

Adresse der Stationen je nachdem solche auch Postbehörden sind: 1. Bahn- und Postamt oder Bahn-Amt. 2. Bahn- und Post-Expedition oder Bahn-Expediton. 3. Haltestelle.
Braunschweig: Kreise; °* Preussen: Reg.-Bez.

Anschlüsse. Braunschw.-Preuss. Grenze bei Vechelde: Hannoversche Staatsbahn; Holzminden: Westf. Stsb.; Kreiensen: Hannoversche Staatsb.; Oschersleben und Vienenburg: Magdeburg-Halberst. Bahn; Osterode, im Bau: Hannoversche E.

Directer Güterverkehr: a = nach Magdeburg-Halberst. Stationen; b = im Braunschw.-Hannov. Verk.; c = im Hannov.-Bayer.-Oesterr. Verk.; d = im Hannov.-Thüring. Verbd.; e = mit Stationen der Sächs. westl. Staatsbahn; f = im Norddeutschen Verb.; g = im Nordd. Verband für Kohlen; h = im Preuss.-Braunschw. Verbande; i = im Preuss.-Braunschw. Verb. für Kohlen; k = im Verk. mit der Lübeck-Büchener und Berlin-Hamburger Bahn; l = im Verk. mit der Thüring. Eisenb. via Magdeburg; m = im Nordd.-Rheinisch-Franz. und Rheinisch-Belgischen Verk.; n = im Verk. mit der Hess. Ludwigsbahn und den Pfälzischen Eisenb.; o = im Verk. mit der Nassauischen Eisenb., der Rhein-Nahe-Bahn, der Saarbahn und der Saarbrücken-Trierer Eisenb.; p = im Verk. mit Stettin; q = im Westf. Verk. und im Rheinisch-Thüring. Verbd.; r = Verkehr mit Bodenbach und Prag; s = Kohlenverk. mit Köln-Mindener Stationen via Holzminden; t = im Westdeutschen und im Nordwestdeutschen Eisenbahnverbande; u = im Verk. mit Stationon der Magdeb.-Leipziger u. Halle-Casseler Bahnen via Arenshausen; v = im Nordd.-Schlesischen Verbande.

a. Holzminden-Kreiensen-Börssum-Jerxheim-Oschersleben (20,59 Geogr. Ml. = 152,77 Kil.).

Eröffnet bis Kreiensen $^{10}/_{10}$ 65, von da bis Börssum $^{5}/_{8}$ 56, von Börssum bis Jerxheim $^{1}/_{7}$ 68.

	Meil.	Kilom.		
1. ○ Holzminden	—	—	a.b.h.q.u.v.	Holzminden
2. Stadtoldendorf .	1,98	14,69	a.b.h.i.s.	
3. Vorwohle . . .	2,93	21,74	i.s.	»
4. Naensen	4,72	35,02	i.s.	»
5. ⊗ Kreiensen .	5,99	44,44	a.h.i.s.v.	Gandersheim
6. Gandersheim . .	6,80	50,45	i.s.	
7. *Ildehausen P.H.**	8,05	59,73		»
8. (f) Seesen . . .	8,67	64,33	a.b.h.i.s.	»
9. Neuekrug *P.H.**	9,59	71,15		»
10. Lutter a./B. . .	10,56	78,35	i.s.	»
11. Ringelheim . .	11,47	85,10	i.s.	°* Hannover
12. Salzgitter . . .	12,11	89,85	h.i.s.	»
13. *Gielde P.H.** . .	13,35	99,05		»
14. (d) Börssum . .	14,16	105,06	h.i.s.u.	Wolfenbüttel
15. *Hedeper P.H.* .	15,29	113,44		
16. Mattierzoll . . .	16,08	119,30		»
17. (b c) Jerxheim	17,28	128,21	a.	Helmstedt
18. (b) *Gunsleben P.H.**	18,72	138,89		°* Magdeburg

	Mln.	Kil.		
19. (b) Wegersleben	19,32	143,34		Hamburg
20. (b) ○ Oschersleben	20,59	152,77	b.c.f.g.hi. n.o.t.	»

b. Oschersleben-Jerxheim-Wolfenbüttel-Braunschweig-Landesgrenze hinter Vechelde.

11,4 Geogr. Meil. = 84,58 Kilom.).
Eröffnet bis Oschersleben 15/7 43, von Braunschweig bis zur Grenze 19/5 44.

	Meil.	Kilom.		
(20. ○ Oschersleben)	—	—		Magdeburg
(19. Wegersleben) .	1,27	9,42		»
(18. *Gunsleben P.H.**)	1,87	13,87		»
(17. Jerxheim) . . .	3,31	24,56		Helmstedt
21. *Watenstedt P.H**	3,87	28,71		»
22. Schöppenstedt .	4,91	36,43	a.	Wolfenbüttel
23. *Dettum P.H.** .	5,98	44,37		»
24. *Wendessen G.H.*	6,68	49,56	Verk. nur für die Zuckerfabrik daselbst	»
24[a]. (d) Wolfenbüttel	7,31	54,24	a.b.c.d.f.g.h.i. k.l.n.o.t.u.v.	»
25. **Braunschweig** .	8,89	65,96	a.b.c.d.e.f.g. h.i.k.l.m.n. o.p.r.t.u.v.	Braunschweig
26. *Gr. Gleidingen P.H.*	10,09	74,86		»
27. ○ Vechelde .	10,78	80,18	b.g.	»

Braunsch. Landesgrenze (keine Endstation) 11,40 Mln. = 34,58 Kilom.

c. Jerxheim-Helmstedt (3,03 Geogr. Ml. = 22,48 Kil.).
Eröffnet am 20/7 58.

	Mln.	Kilom.		
(17. Jerxheim) . .	—	—		Helmstedt
28. Söllingen	0,75	5,56	a.	»
29. Schöningen . .	1,50	11,13	a.b.f.h.k.v.	»
30. (cc) Büddenstedt	2,10	15,58	a.	»
31. Helmstedt . .	3,03	22,48	a.b.f.h.k.v.	»

cc Büddenstedt-Trendelbusch (Zweigbahn zur Kohlenzeche.)

	Mln.	Kilom.
(30. Büddenstedt) . .	—	—
32. *Trendelbusch K.S.*	1,00	7,42

d. Wolfenbüttel-Börssum-Harzburg.

(4,5 Geogr. Meil. = 33,39 Kilom.)
Eröffnet Schladen-Vienenburg 31/10 41, Vienenburg-Harzburg 8/11 43.

	Mln.	Kilom.		
(24[a]. Wolfenbüttel)	—	—		Wolfenbüttel
33. *Hedwigsburg P.H.**	0,86	6,38		»
(14. Börssum)	1,62	12,02		»
34. Schladen	2,22	16,47	b.i.	0* Hannover
35. (e) Vienenburg .	3,42	25,37	a.b.i.k.	»
36. Harzburg . . .	4,50	33,39	a.b.i.k.	»

e. Vienenburg-Goslar (1,75 Geogr. M. = 12,98 Kil.).
Eröffnet den 22/8 66.

	Mln.	Kilom.		
(35. Vienenburg) .	—	—		Hannover
37. Oker	1,25	9,27	b.h.i.s.	Wolfenbüttel
38. Goslar	1,75	12,98	b.h.i.s.	0* Hannover

Im Bau.

f) Seesen-Osterode (2,07 Mln. = 15,36 Kilom.).

	Mln.	Kilom.	
(8. Seesen)	—	—	Gendersheim
39. Windhausen . . .	1,63	12,09	»
40. ○ Osterode . .	2,07	15,36	0* Hannover

Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn.

Directorium in Breslau.

Anschlüsse. Altwasser: Schlesische Gebirgsbahn; Breslau: Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer-Eisenbahn; Liegnitz: Niederschles.-Märkische; im Bau: Glogau: Niederschlesische Zweigb. und Oberschles. E.; Rothenburg: Märkisch-Posener E.
Güterverkehr a = mit Dresden, Leipzig etc. via Görlitz.

a. Breslau-Waldenburg (9,6 Pr. M. = 72,288 Kilom.).
Eröffnet Breslau-Freiburg 29/7 1843, bis Waldenburg 15/7 53.

	Pr. M.	Kil.		Preussen Reg.-Bezirk
1. ○ **Breslau**	—	—		Breslau
2. Schmolz	1,3	9,7		»
3. Canth	2,7	20.3		»
4. Mettkau	4,0	30,1		»
5. Ingramsdorf . . .	4,8	36,1		»
6. Saarau	5,7	42,9		»
7. (b) Königszelt .	6,4	48,2		»
8. Freiburg	7,6	57,2		»
9. ○ Altwasser . .	9,3	70,0	Kohlenstation	»
10. Waldenburg . .	9,6	72,28		»

b. Frankenstein-Liegnitz (12,9 Pr. M. = 97,169 Kil.).
Eröffnet 20/7 1844.

11. Frankenstein .	—	—	a.	Breslau
12. Gnadenfrei	1,3	9,7	a.	»
13. Reichenbach . . .	2,9	21,8	a.	»
14. Faulbrück	3,9	29,3		»
15. *Jacobsdorf P.H.* .	4,9	36,9		»
16. Schweidnitz . . .	5,4	40,6	a.	»
(7. Königszelt)	6,7	50,4		»
17. Striegau	8,1	61,0		»
18. Gross-Rosen . . .	8,9	67,0		Liegnitz
19. Jauer	10,1	76,0	a.	»
20. Brechelshof . . .	10,9	82,1		»
21. Neuhof	12,1	91,1		»
22. ⊗ (c) Liegnitz .	12,9	97,1		»

Im Bau (seit Anfang 1869).

c. Liegnitz-Rothenburg (16,90 M. = 127,27 Kil.).

(22. Liegnitz)	—	Liegnitz
23. Neurode	1,38	»
24. Lüben	2,79	»
25. Rosslitz	3,75	»
26. Raudten	4,61	Breslau
27. Friedrichsdorf . . .	5,76	Liegnitz
28. Gramschütz	6,40	»
29. ⊗ Glogau	8,00	»
30. Brieg	9,50	»
31. Beuthen	10,65	»
32. Neusalz	12,19	»
33. Nitteritz	13,42	»
34. Grünberg	15,15	»
35. ○ Rothenburg . .	16,90	»

Brölthaler Eisenbahn.

Sitz der Gesellschaft in Hennef.

Briefe zu richten an F. Gustorff & Co. in Friedrich-Wilhelmshütte bei Troisdorf.

	Entfernung in Meilen vom Ausgangspuncte bei Hennef-Warth	der Köln-Giessener Station Hennef
1. Allner	0,20	0,26
2. Bröl	0,51	0,57
3. Ingersaueler Mühle . .	1,20	1,26
4. Herrnstein	1,59	1,65
5. Felderhofer Brücke . .	1,90	1,96
6. (b) Schönenberg . .	2,18	2,24
7. Rupprichteroth	2,63	2,69

b. Zweigbahn von Schönenberg ins Saurenbacher-Thal (0,32 M. lang).

Die Station Hennef correspondirt durch einen breitspurigen Strang mit der Köln-Giessener Bahn. Von der Tarifnummer der Köln-Giessener Station Hennef, die Entfernung mit 0,065 hinzugerechnet, ergiebt sich die Entfernung der Haltestelle Rupprichteroth von der Köln-Giessener Station Hennef mit 2,695 Meilen oder rund 2,7 Meilen.

K. k. a. pr. Brünn-Rossitzer Eisenbahn.

Direction in Wien.

Oesterreich: Kronland Mähren.

Anschlüsse. Brünn: Kais.-Ferd.-Nordb. u. Oesterr. Staatsb.
Directer Güterverkehr: a = mit sämmtl. Stationen der Kais.-Ferd.-Nordb.; b = mit sämmtlichen Stationen der nördl. südöstl. und Neu-Szönier Eisenbahn.

1. ○ **Brünn** . .	—	—	a.b.	Mähren
2. Ober-Gerspitz	$1/4$	1,88	Gemeinschaftl. Stat. f. d. Kaiser Ferd.-Nordb. u. d. Brünn-Rossitzer Eisenb.	»
3. *Strelitz P.H.*	$1\frac{1}{2}$	11,29		»
4. Tetschitz . .	$2\frac{1}{4}$	18,83	wie bei Brünn.	»
5. Segen Gottes von da Flügel nach	3	22,59	» »	»
6. *ZbeschauG.H.*	$3\frac{3}{4}$	28,24	Kohlenstation	»

NB. Station Rossitz vom 1. October 1867 ab aufgehoben. An die Hauptbahn schliessen sich folgende der Brünn Rossitzer E.-G. gehörigen Kohlenbahnen aus dem Rossitz-Oslovaner Kohlen-Revier: 1. Flügelbahn von Segen-Gottes zum Simsonschacht 0,67 geogr. M. mit Abzweigung zum Erbstollen der Rossitzer Gewerkschaft 0,10 Meilen. 2. Hundebahn zum Ferdinandsschacht 0,01 M. 3. Abzweigung aus der Flügelbahn zum Heinrichschacht der Zbeschauer Gewerkschaft, 0,05 M. lang.

a. priv. Buschtêhrader Eisenbahn.

Direction in Prag.

Oesterreich, Böhmen: Kreis Prag.

Anschlüsse. Bubna (Prag) 1.: Oesterr. Stsb. nördl. Linie; Kralup: Oesterr. Stsb., Turnau-Kralup. Bei Kladno u. Wejhybka findet Anschluss an die Kladno-Nutschitzer Erzb. (3,97 M. lang) mit der Amalienschächter Flügelbahn (0,3 M. lang), welche beide der Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft zu Prag gehören, statt und wird die Strecke Kladno-Wejhybka von der Buschtêhrader gemeinsam mit der Eigenthümerin, der Prager Eisen-Industrie-Gesellsch., benutzt.

a = directe Kartirung nach Stationen der Oesterr. nördl. Stsb., der Süd-Norddeutschen Verbindungsb., Böhm. Nordb. und der Turnau-Kralup-Prager Bahn.

a. Locomotivb. Prag-Kralup

(7,947 Oesterr. M. wirkliche Länge, sammt Flügeln).

	Mln.	Kilom.		
1. ○ (b) **Prag** (Bahnhof Bubna)	—	—		Prag
1b. Prag (Sandthorbahnhof)	$1/2$	3,80		»
2. Weleslawin	1	7,6		»
3. Liboc	$1\frac{1}{2}$	11,4		»
4. Rusin	$1\frac{1}{2}$	11,4		»
5. (e) Hostiwic	2	15,2		»
6. Jenč	$2\frac{1}{2}$	18,9		»
7. Rössel	3	22,8		»
8. Unhoscht	$3\frac{1}{2}$	26,6		»
9. (c) Wejhybka	4	30,3		»
10. Kladno	$4\frac{1}{2}$	34,1	a.	»
10a. Duby G. (Kohle) . . .	—	—		»
11. Buschtêhrad	5	37,9		»
12. Brandeisl	$5\frac{1}{2}$	41,7	a.	»
13. Zakolan	6	45,5		»
14. Wotwowic	$6\frac{1}{2}$	49,3		»
15. ○ Kralup	7	53,1		»

b. Verbindungsbahn vom Sandthorbahnhof (Prag) nach Bubna (Prag)

zum Anschluss an die nördl. Staatsb., 0,465 Meile lang. Eröffnet am 27. April 1868.

Laut Uebereinkommen mit der Staatsbahn-Gesellschaft verkehren die Züge bis Staatsbahnhof Prag.

Im Bau die s. g. Böhmische Nordwestbahn (binnen 3 Jahren vom Juli 1868 ab zu vollenden).

c. Wejhybka-Stochov-Saaz-Priesen-Komotau-Weipert

(ca. 19,5 Meilen).

zur Verbindung mit der Chemnitz-Annaberger Bahn.

(9. Wejhybka)	—	Prag
16. Mrakau	—	»
17. Stochov-Lana	1,8	»

Die Strecke der früheren Pferdebahn von Wejhybka über Stochov hinaus ist seit dem 8. October 1868 ausser Betrieb gesetzt, der Umbau in eine Locomotivbahn sofort begonnen und die Eröffnung nächster Zeit zu gewärtigen, wo dann erst die betreffenden Daten bekannt gegeben werden können.

Bei Stochov-Lana schliesst sich die neue Trace über Lisan-Luzna nach Saaz, Priesen, Komotau und Weipert (ca. 19,0 Meilen lang) an.

d. Flügelbahn von Lischan-Luzna nach Rakonitz in das Rakonitzer Kohlenrevier ca. 1 Meile.

e. Flügelbahn Smichov (Prag)-Hostiwic

von der jetzt bestehenden Locomotivbahn zum Anschluss an die Böhmische Westbahn (ca. 1,5 Meilen).

f. Priesen-Carlsbad-Eger (durch das Egerthal) ca. 13 Meilen mit

g. Flügelbahn von Tirschnitz nach Franzensbad ca. 0,5 Meile.

Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn.

Sitz der Gesellschaft und Direction in Cottbus.

Preussen: Reg.-Bezirke. *Sachsen: Kreisdirections-Bezirke.

Anschlüsse. Cottbus: Berlin-Görlitzer, Cottbus-Schwielochseer u. Halle-Guben-Sorauer E.; Grossenhain: Grossenhainer Zweigbahn.

Längstens in 3 Jahren von der am $^{29}/_{6}$ 68 ertheilten Concession ab zu vollenden.

		Meilen	
In Bau	1. ○ **Cottbus**	—	Frankfurt a./O.
	2. Drebkau	1,5	»
	3. Bahnsdorf	2,75	»
	4. Senftenberg . . .	4,5	»
	5. Ruhland	6	Liegnitz
	6. Ortrand	7,5	Merseburg
	7. Lampertswalde . .	8,75	* Dresden
	8. ○ Grossenhain	10,25	»

Cottbus-Schwielochsee-Pferdebahn.

Direction in Cottbus.

Preussen: Reg.-Bezirk.

Anschluss in Cottbus: Berlin-Görlitzer, im Bau: Cottbus-Grossenhainer und Halle-Guben-Sorauer Eisenb.

Eröffnet 24. Juni 1846.

1. ○ **Cottbus**	—	Frankfurt a./O.
2. Fehrow	$1\frac{1}{2}$	»
3. Goyatz	$4\frac{1}{5}$	»

Crefeld-Kreis Kempener Industrie-Eisenb. (Crefeld).

Concessionirt und seit Februar 1869 im Bau.

Deggendorf-Plattlinger Eisenbahn.

(1,5 M. = 11,25 Kilom.)

(der Deggendorf-Plattlinger Eisenbahn-Gesellschaft gehörig und in ~~Betrieb~~ derselben).

Verwaltungsrath zu Deggendorf.

Eröffnet am $^{1}/_{6}$ 66.

Anschluss in Plattling an die Bayeri Ostbahnen Hinsichtlich der Bedeutung der Buchstaben im directen Verkehr vgl. die Erklärung bei den Bayer. Ostbahnen.

1. ○ Plattling . .	—	—		Niederbayern
2. Deggendorf . .	1,5	11,25	S.a-d.g-l.r-w.δ.	»

Elmshorn-Glückstadt-Itzehoer Eisenb.

Sitz der Direction: Glückstadt.

Preussen, Provinz Holstein.

Länge der Bahn: 4,50 Pr. M. = 33,89 Kilom. = 33894 Meter.

Eröffnet am $^{19}/_{7}$ 45.

	Mln.	Kilom.	
1. Elmshorn	—	—	Holstein
2. *Siethwende P.H.** . .	1	7,532	»
3. *Herzhorn P.H.** . . .	1,80	13,56	»
4. **Glückstadt**	2,30	17,32	»
5. Crempe	3,30	24,86	»
6. *Cremperheide P.H.** .	3,80	28,62	»
7. Itzehoe	4,50	33,89	»

Frankfurt-Hanauer Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Direction zu Frankfurt a./M. Bahnhofs-Verwaltung in Frankfurt und Hanau. Auf jeder Zwischen-Station Güter-, Billet- und Telegraphen-Expeditionen.

Preussen: Reg.-Bez. Wiesbaden (Frankfurt), Reg.-Bez. Cassel. *1 Bayern: Regierungs-Bezirk Unterfranken.

Anschlüsse. Frankfurt: Hess. Ludwigsbahn, Homburger, Main-Neckarb., Main-Weserb., Offenbach-Frankfurt, Taunusbahn. Hanau: Bebra-Hanau. Aschaffenburg: Bayer. Staatsb. und Hess. Ludwigsbahn.

Directer Güterverkehr mit a = Bayern, Sächs. westl. Staatsb. und Leipzig-Dresden, Berlin, Werrab., Böhm. Westb., K. Elisabethb., Oesterr. Staatsb., Nordtyrol; b = Hess. Ludwigsb., Pfälzische, Rhein-Naheb., Saarbrücker u. Lübeck-Büchener; c = Nassauische Staatsb., Taunusbahn; d = Hannoversche Bahnen; e = Württemb. Bahn. M. = Mitteld.

Eröffnet Frankfurt-Hanau $^{10}/_{9}$ 48; Hanau-Aschaffenburg $^{22}/_{4}$ 54.

	Geogr. Ml.	Kilom.		
1. ○ Frankfurt	—	—	M.a.	Frankfurt
2. Mainkur	0,7	5,3	M.a.	Cassel
3. *Hochstadt-Dörnigheim P.H.*	1,4			»
4. Wilhelmsbad	1,9	13,8		»
5. ○ Hanau	2,2	16,1	a.b.c.d.e.	»
6. Gr.-Auheim	2,7	19,8		»
7. Kahl	3,4	25,3		*[1] Unter-
8. Dettingen	4,0	29,8		franken
9. Ostheim	4,7	34,9		*[1] »
10. ○ Aschaffenburg	5,6	41,1	M.c.d.	*[1] »

Die Frankf. Verbindungsb., welche im Betrieb der Frankfurt-Hanauer steht, ist 0,8 M. — 5817 Meter lang (städt. Tarif).
NB. Die Strecke Kahl-Aschaffenburg gehört zu den K. Bayer. Staatsb. und ist an Frankfurt-Hanau verpachtet. Station 10 hat mit Bayern gemeinschaftliches Stations-Personal.

Friedrich-Franz-Eisenbahn.

Grossherzogl. Direction in Malchin.

Bahnhofs-Inspectionen auf den Hauptstationen, sonst Bahnhofs-Verwaltungen.
Grossherzogthum Mecklenburg-Schwerin und *Mecklenburg-Strelitz, 15,5 M. = 116,25 Kilom., die Meile zu 7,5 Kil. berechnet.
Anschlüsse. Güstrow: Mecklenburgische; Meckl.-Preuss. Grenze bei Strassburg: Berlin-Stettiner. E.
Eröffnet Güstrow-Neubrandenburg $^{15}/_{11}$ 64; Neubrandenburg-Grenze $^{1}/_{1}$ 67.

	Mln.	Kil.	
1. ○ Güstrow	—	—	Schwerin
2. Lalendorf	2,1	16	»
3. Teterow	3,9	29	»
4. **Malchin**	5,7	43	»
5. Stavenhagen	7,2	54	»
6. Mölln	9,8	73	»
7. Neubrandenburg	11,6	87	*Strelitz
8. Oertzenhof	14,6		»
○ Mecklenburg-Preuss. Grenze gegen Strassburg	15,5	116	»

Fünfkirchen-Barcser Eisenbahn.

Sitz des Verwaltungsraths in Pest, Königreich Ungarn.

Betriebsleitung der Bahn in Fünfkirchen. Der Betrieb wurde am 6. Mai 1868 eröffnet.
Anschluss in Üszög an die Mohács-Fünfkirchener Bahn, in Barcs an die Oesterreichische Südb.
Sämmtliche Stationen sind gleichzeitig Personen- u. Frachten-Stationen.
Directer Güterverkehr a = mit den Agentien der Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft; b = mit der Mohács-Fünfkirchener Bahn seit 6. Mai 1868; c = mit der Oesterr. Südbahn seit 1. September 1868.

	Meilen	Kilom.	Komitate
1. ○ Üszög	—	—	Komitate
2. **Fünfkirchen** (Pécs)	0,66	5,01	Baranya
3. Szt. Lörincz	3,13	23,75	»
4. Szigetvár	5,06	38,39	Somogy
5. Darány	7,29	55,30	»
6. ○ Barcs	8,97	68,05	»

Galizische Carl-Ludwig-Bahn.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland Galizen.
Die Bahn beginnt in Krakau — in einer Entfernung von 55½ Meilen = 421 Kilom. vom Verwaltungs-Domicil.
Anschlüsse. Krakau: Kaiser Ferd.-Nordbahn; Lemberg: Lemberg-Czernowitzer Eisenbahn.
Directer Güter-Verkehr mit a = Kaiser Ferd.-Nordbahn; b = Oesterr. nördl. Staatsbahn.

a. Krakau-Lemberg (45,5 Oest. M. = 345 Kil.) mit den Zweigb. Bierzanów-Wieliczka u. Podłęże-Niepołomice

(2,0 Oest. M. = 15 Kilom.), zusammen 47½ M. = 360 Kilom. Eröffnet Krakau-Dembica Zweigbahn nach Stat. 3 am $^{26}/_{1}$ 57; Zweigb. nach Stat. 5 $^{16}/_{9}$ 58; Stat. 12-16 $^{15}/_{11}$ 58; 16-22[3] $^{1}/_{12}$ 60; bis Lemberg $^{31}/_{12}$ 63.

	Mln.	Kil.		
1. ○ Krakau	—	—		Galizien
2. Bierzanów*	1,5	11		»
3. Zwgb. Wieliczka	2	15	a.b.	»
4. Podłęże	2,5	19	a.	Galizien
5. Zwgb. Niepołomice*	3,0	23	a.	»
6. Kłay	4,0	30		»
7. Bochnia	5	38	a.b.	»
8. Słotwina	7	53	a	»
9. Bogumilowice	9,5	68	a.	»
10. Tarnów	10,5	80	a.b.	»
11. Czarna	13,5	102	a.	»
12. Dembica	15	114	a.	»
13. Ropczyce	16,5	125	a.	»
14. Sędziszów	17,5	133	a.	»
15. Trzciana	19,0	144		»
16. Rzeszów	21,0	159	a.b.	»
17. Lancut	23.0	174	a.	»
18. Przeworsk	25,5	193		»
19. Jaroslau	27,5	209	a.b.	»
20. Radymno	29,5	224	a.	»
21. Żurawica	31,5	239		»
22. Przemyśl	32,5	247	a.b.	»
23. Medyka	34,5	262	a.	»
24. Mościska	36,5	277	a.	»
25. Sąd. Wisznia	39,0	296	a.	»
26. Grodeck	41,5	315	a.	»
27. Kamienobrod	42,0	319		»
28. Mszana	43,5	330	a.	»
29. (b) ○ Lemberg	45,5	345	a.b. sowie dir. Verk. m. Breslau, Stettin u. Danzig.	»

b. Lemberg-Krasne-Brody (12¼ M. = 92,6 Kilom.).

Voraussichtliche Eröffnung: Frühjahr 1869.

(29. Lemberg) Haupst.	—	—	Galizien
30. Podsamcze	0,89	6,75	»
31. Barszczowice	3,08	23,37	»
32. Zadwórze	4,87	36,95	»
33. (c) Krasne (Busk)	6,62	50,22	»
34. Ożydów	8,76	66,46	»
35. Zabłotce	10,51	79,73	»
36. Brody	12,21	92,63	»

c. Zweigb. Krasne-Złoczów (3½ M. = 25,4 Kilom.).

Voraussichtliche Eröffnung: 1869.

(33. Krasne)	—	—	Galizien
37. Kniaźe	2,10	15,93	»
38. Złoczów	3,35	25,41	»

Weiter nach Tarnapol u. zur Russischen Grenze bei Wolotschyska im Bau; projectirte Stationen — lang.

39. Iborow	43. Borkiwielki
39a. Zarwanica Haltest.	44. Maxymowka
40. Jezierna	45. Bogdanowka - Kámionki
41. Hluboczek wielki	46 Podwoloczyska.
42. Tarnopol	

Graz-Köflacher Eisenbahn.

(5,5 Meilen = 41,426 Kilom.).

Verwaltungsrath und Central-Direction in Wien.

Kaiserth. Oesterreich. Kronland Steiermark.
Anschluss in Graz: Oesterreichische Südbahn.
Eröffnet 3. April 1860.

	Mln.	Kilom.	
1. ○ Graz	—	—	Steiermark
2. Strassgang	1	3,76	»
3. Premsstätten-Tobelbad	1,5	11,29	»
4. Lieboch	2	15,06	»
5. Söding	3	22,59	»
6. Krottendorf-Ligist	3,5	26,36	»
7. Krems	4,	30,12	»
8. Voitsberg	4,5	33,89	»
9. Oberdorf-Rosenthal	5	37,66	»
10. Köflach	5,5	41,426	»

An die Graz-Köflacher Eisenbahn schliessen sich folgende der Graz-Köflacher Eisenb.-Gesellschaft gehörige, mit Pferden betriebene Kohlen-Industriebahnen an:
bei Station 9:
a. südwärts: Kleine und grosse Rosenthaler Flügelbahn 0,07 respect. 0,15 Oesterr. Meil. lang.

b. nordwärts: Mitterdorfer Flügelbahn 0,12 Meile lang.
In der Station Köflach, nach Westen hin:
c. unterirdische Revierstollenbahn 0,15 M.

Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn.

35,69 Pr. Meilen = 268,917 Kilometer.
Sitz des Verwaltungsraths und der Direction: a. während der Bauzeit in Berlin, b. später in Halle a./S.
Preussen: Regierungs-Bezirke Merseburg und Frankfurt a./O.
Anschlüsse. a. in Halle: Berlin-Anhaltische, Halle-Casseler Zweigbahn, Magdeburg-Leipziger und Thüringische; b. in Delitzsch: Bitterfeld-Leipziger Linie der Berlin-Anhaltischen E.; c. in Cottbus: Berlin-Görlitzer, Cottbus-Grossenhain, Cottbus-Schwielochsee; d. in Sorau: Niederschlesische Zweigbahn; e. in Guben: Niederschlesisch-Märkische und Märkisch-Posener Eisenb.

a. Hauptbahn Halle-Cottbus-Sorau
(30,77 Meilen = 231,698 Kilometer).
Voraussichtliche Eröffnung im Jahre 1869.

		Regierungsbezirk
1. ○ Halle	—	Merseburg
2. Lohnsdorf.	2,0	»
3. ⊗ Delitzsch . . .	3,5	»
4. Crensitz	4,6	»
5. Eilenburg	6,3	»
6. Mockrehna	8,1	»
7. Torgau	10,0	»
8. Zschakau	10,6	»
9. ⊗ Falkenberg . . .	12,3	»
10. Beutersitz	13,6	»
11. Zwischen Kirchhain und Dobrilugk . .	15,5	Frankfurt a./O.
12. Finsterwalde	16,8	»
13. Gollmitz	18,8	»
14. Calau	19,8	»
15. Eichow.	21,2	»
16. (b) ⊗ Cottbus . .	23,0	»
17. Forst.	25,8	»
18. Tzschecheln	28,6	»
19. ○ Sorau	30,77	»

b. Zweigbahn Cottbus-Guben (4,92 M. = 37,04 Kil.).
Voraussichtliche Eröffnung: Frühjahr 1869.

(16. Cottbus)	—	Frankfurt a./O.
20. Peitz	1,8	»
21. ○ Guben	4,92	»

Hamburg-Bergedorf, siehe Berlin-Hamburg.
Organ der Gesellschaft: Die Direction der Hamburg-Bergedorfer E.-Ges. zu Hamburg.

Hamburger Pferdebahn. Direction in Hamburg.
a. Hamburg-Wandsbeck 0,99 M.
b. Zweigb. nach Barmbeck 0,45. M.

Hannover-Altenbekener Eisenbahn.

Verwaltungsrath in Hannover.
Die concessionirte Bahn, deren Bau im Frühjahr 1869 beginnt, führt von Hannover über Hameln, Lüdge, Schieder, Steinheim nach Altenbeken.

Hannoversche Staatseisenbahnen.

Königliche Direction in Hannover.
Königreich Preussen, Provinzen Hannover und Hessen.
Braunschweig = *. Schaumburg-Lippe = °*. Freie Stadt Bremen = *¹.

Anschlüsse. Arenshausen: Magdeburg-Leipzig (Halle-Cassel); Bremen: Oldenb. Staatsb.; Hannov.-Braunschw. Grenze bei Peine-Vechelde: Braunschw. Staatsb.; Hohnstorf (Traject): Berlin-Hamb.; Cassel: Hess. Nordb., Main-Weserb.; Kreiensen: Braunschw. Stsb.; Lehrte im Bau: Magdeburg-Halberstädter E.; Minden u. Löhne: Köln-Minden; Osterode im Bau: Braunschw.-Staatsb.; Nordhausen: Magdeburg-Leipzig (Halle-Cassel) u. Nordhausen Erfurter E.; Rheine: Westfäl. Staatsb.; Uelzen im Bau: Magdeb.-Halberstädter E.

Directer Güterverkehr. Bei jedem der nachfolgenden Güterverkehre geben wir in () die Einführungszeit der gegenwärtig gültigen Tarife für den Güterverkehr an: N. ($^1/_4$ 1868) W. ($^1/_1$ 69) N-W. (Nord-Westdeutsch) ($^1/_1$ 69), ausserdem a = Hannov.-Thüring. Verb. (Tarif v. $^1/_1$ 1864); b = Hannover-Bayer. Verb. ($^1/_1$ 64); c = mit Stationen der Sächs.-westl. Staatsb. ($^1/_{10}$ 68); d = mit Chemnitz ($^1/_{10}$ 68); e = zwischen Nordsee und Oesterreich via Cassel ($^1/_8$ 63); f = mit Oesterr. Stationen via Bodenbach ($^{10}/_9$ 63, $^{15}/_9$ u. $^{10}/_{12}$ 68); g = Westfäl. Verband ($^1/_4$ 68); h = mit Thüringer Stationen via Halle ($^1/_4$ 65); i = mit Braunschweigischen Stationen ($^1/_3$ 68); k = Norddeutsch-Französ.-Belgischer Verb. ($^1/_{12}$ 65); l = Hannover-Oldenburgischer Verb. ($^1/_3$ 68); m = Hannover-Hamburg-Lübecker Verb. ($^1/_4$ 68); n = Verkehr mit der Magdeburg-Leipziger bezw. Halle-Casseler Bahn via Arenshausen ($^1/_{12}$ 68); o = Bergisch-Hannoverscher Verband ($^{15}/_6$ 68); p = Verkehr mit Russland und der Ostb. ($^1/_8$ 66); q = Hannover-Niederländischer Verband ($^1/_5$ 68).

Neben den Tarif-Meilen (vom Anfangspunkt der Linie berechnet) ist die wirkliche Entfernung vom Verwaltungs-Domicil in Kilom. angegeben.

H. = Haltestelle für Personen- und unbeschränkten Güterverkehr. Einen beschränkten Güterverkehr (für Erze resp. Kohle) ohne Personentransport haben nur Nr. 60 u. Nr. 62.

a. Hannover-Harburg (22,97 M. = 170,4 Kilom.).
Eröffnet Stat. 1-3 $^{22}/_{10}$ 1843; 3-6 $^{15}/_{10}$ 45; 6-17 $^1/_5$ 47.

	geogr. M.	Kil.		
1. (c,e,h) Hannover	—	—	N.W.N-W.a. b.c.i.k.l.m.n.o.	Hannover
2. Misburg H. . .	1½	8,5		»
3. ○ (f,g) Lehrte	2	16,2	N.i.m.	»
4. Burgdorf . . .	3	24,5	i.l.	»
5. Ehlershausen H.	4	33,0	i.	»
6. Celle	5½	44,0	N.W.N-W.h.i.k.m.n.o.	»
7. Eschede	8	61,7	i.	»
8. Unterlüss . . .	9½	73,1	i.	»
9. Suderburg . . .	11	85,5		»
10. ○ Uelzen . .	12½	96,3	N.h.i.m.n.o.	»
11. Bevensen . . .	14½	109,1	i.m.	»
12. Bienenbüttel . .	15½	118,6		»
13. (b) Lüneburg.	17½	131,6	N.W.N-W.a.b.c.e. i.k.l.m.n.o.	»
14. Bardowiek H. .	18½	136,4		»
15. Winsen	20	150,6	i.o.	»
16. Stelle H.. . . .	20½	158,0		»
17. Harburg . . .	20½	170,4	N.W.N-W.a.b.c.d. e.f.i.k.l.m.n.o.p.	»

b. Lüneburg-Hohnstorf (2,16 M. = 16 Kilom.).
Eröffnet am $^{15}/_4$ 64.

(13. Lüneburg) . .	—	—		Hannover
18. Adendorf H. . .	¾	—		»
19. Echem H. . . .	1¾	—		»
20. ○ Hohnstorf (Dampftraject) .	2¼	—	W.N-W.m.	»

c. Hannover-Geestemünde (24,82 M. = 184,2 Kil.).
Eröffnet bis Bremen $^{12}/_{12}$ 47, Bremen-Geestemünde $^{28}/_1$ 62.

(1. Hannover) . .	—	—		Hannover
21. Seelze H.. . . .	1½	11,8		»
22. (e) Wunstorf .	3	21,4	N.i.k.l.o.	»
23. Neustadt	3½	30,9	i.	»
24. Hagen H.. . . .	4½	40,0		»
25. Linsburg H. . .	5½	46,2		»
26. Nienburg. . . .	6½	55,2	N.i.l.n.o.	»
27. Rohrsen H.. . .	7½	62,6		»
28. Eistrup	8½	71,0	i.	»
29. Dörverden H.. .	9½	78,1		»
30. Verden	10½	86,5	N.i.l.n.o.	»
31. Langwedel H. .	11½	93,7		»
32. Achim	13	106,8	W.N-W.i.o.	»
33. Sebaldsbrück . .	14	116,6	N.N-W.a.b.c.e.i.l.m.n.o.	»
34. ○ **Bremen** . . .	15	122,4	N.W.N-W.a. b.c.d.e.f.i.k. m.n.o.p.	Freie Stadt *¹Bremen
35. (d) Burg-Lesum	16½	134,0	l.	Hannover
36. Osterholz, Scharmbeck	18	143,4		»
37. Oldenbüttel H. .	18¾	150,3		»
38. Stubben	20½	164,3		»
39. Loxstedt H. . .	22¼	176,3		»
40. Geestemünde (Bremerhafen) .	23¼	184,2	wie 34 (Bremen)	»

d. Burg-Lesum-Grohn-Vegesack (0,73 M. = 5,4 Kil.).
Eröffnet am $^8/_{12}$ 62.

(35. Burg-Lesum)	—	—		Hannover
41. *St. Magnus P.H.*	½	136,7		»
42. Grohn-Vegesack	¾	139,4		»

e. Wunstorf-Rheine (21,31 M. = 160,5 Kilom.).

Minden-Löhne gemeinsame Strecke mit Köln-Minden.
Eröffnet Hannover-Minden $^{15}/_{10}$47; Stat. 51-57 $^{21}/_{11}$55; 57-64 $^{23}/_{9}$56.

(1. Hannover) . .	—	—		Hannover
(22. Wunstorf) . .	—	—		»
43. Haste	1	28,3		»
44. Lindhorst H. . .	2	35,9		0*Schaumb.-Lippe
45. Stadthagen . . .	3	42,3	i.	»
46. Kirchhorsten . .	3½	48,5	i.	»
47. Bückeburg . . .	4½	55,2	i.	»
48. ○ Minden. . .	5¾	64,4	N.W.N-W.a.b. i.l.m.n.	Minden
49. Porta H.	6½	69,5		»
50. Rehme	7½	79,3	W.a.i.m.	»
51. ○ Löhne . . .	8½	85,0		»
52. Kirchlengern H..	9½	89,9		»
53. Bünde	10	94,9	W.N-W,	»
54. Bruchmühlen H..	11	103,7		Hannover
55. Melle	12	111,0		»
56. Wissingen H. . .	13½	121,3		»
57. Osnabrück . .	15	132,7	N.W.N-W.a.b.g.i. l.m.n.	»
Zweigb. Osnabrück-Piesberg				
58. Piesberg . . .	15¾	138,6	N.g.	»
59. Velpe H.	17	147,6		»
60. Laggenbeck (Erze)	18	153,9		Münster
61. Ibbenbüren . . .	18½	158,3	N.g.	»
62. Püsselbüren K.St.	19	161,5		»
63. Hörstel.	19½	168,0		»
64. ○ Rheine . . .	21½	179,5	m.	»

f. Lehrte-Peine (2,57 M. = 19 Kilom.).

Eröffnet bis Braunschweig $^{15}/_{10}$ 1845.

	Mln.	Kilom.		
(3. Lehrte)	—	16,2		Hannover
65. Hämeler Wald H.	1½	26,0	i.	»
66. ○ Peine . . .	2½	35,2	N.i.l.o.	»
Braunschw. Grenze bei Vechelde .	3½	42,1		»
Braunschweig . .	6¼	60,6		*Braunschweig

g. Lehrte-Nordstemmen (3,54 M. = 26,2 Kilom.).

Eröffnet 12. Juli 1846.

(3. Lehrte)	—	16,2		Lüneburg
67. Sehnde H. . . .	1	22,7		»
68. Algermissen . .	2	30,1	i.	»
69. Harsum H. . . .	2½	34,7		»
70. Hildesheim. .	3½	38,1	N.W.N-W.a.b.i. k.l.m.n.o.	»
71. (h) Nordstemmen	5	42,4	i.l.	»

h. Hannover-Cassel (22,41 M. = 166,3 Kilom.).

Eröffnet bis Stat. 77: $^{1}/_{5}$53; 77-84: $^{1}/_{8}$54; 84-86: $^{8}/_{5}$56; bis Cassel $^{23}/_{9}$56.

(1. Hannover) . .	—	—		Hannover
72. *Wülfel P.H.* . .	1	7,1		»
73. Rethen H. . . .	1½	11,9		»
74. Sarstedt	2½	18,4		»
(71. Nordstemmen)	3½	27,0	i.l.	»
75. Elze	4½	32,9	i.l.m.	»
76. Banteln	5½	39,0		»
77. Alfeld	6½	50,0	i.	»
78. Freden	8	58,7		»
79. ⊗ Kreiensen .	9½	68,7	W.N-W.l.m.n.	*Brauns.
80. Salzderhelden . .	10½	76,9	i.n.	Hannover
81. (i) Northeim .	12	88,5	W.N-W.a.b.i.l.m.n.	»
82. Nörten	13½	97,9		»
83. *Bovenden P.H.* .	13¾	101,8		»
84. (l) Göttingen .	14½	110,3	W.N-W.a.b.i.l.n.	»
85. Dransfeld. . . .	16½	123,9		»
86. Münden	19	142,2	W.N-W.a.b.i.m.n.	»
87. ⊙ **Cassel**	22½	166,3	W.i.m.n.	Cassel

i. Südharzbahn Northeim-Nordhausen

(5,94 Meilen = 44,07 Kilom.).
Northeim-Herzberg am $^{1}/_{12}$ 1868 eröffnet. Herzberg-Osterhagen wird voraussichtlich im Sommer 1869 in Betrieb gesetzt.

(81. Northeim)		—	Hannover
88. Catlenburg		1¼	Hannover
89. Hattorf H.		2¾	»
90. (k) Herzberg		3¾	»
91. Scharzfeld-Lauterberg	Im Bau	4½	»
92. Osterhagen	Im Bau	5½	»

k. Zweigbahn-Herzberg-Osterode (1,76 M. = 13,06 K.).

(90. Herzberg) . . .	Im Bau	—	Hannover
93. ○ Osterode . . .	Im Bau	1¾	»

l. Göttingen-Arenshausen (2,72 Meilen = 20,2 Kil.).

Eröffnet am 1. August 1867.

(84. Göttingen)	—	Hannover
94. Obernjesa H..	1,20	»
95. Friedland H..	1,81	»
96. ⊙ Arenshausen . . .	2,72	Merseburg

Hessische Ludwigsbahn.

Verwaltungsrath in Mainz.

An den Hauptstationen Bahnhofs-Verwalter, an den mittlern Stationen: Stations-Verwalter, an den Haltestellen: Haltestellen-Verwalter.

Grossherzogth. Hessen: Provinzen. *Bayern. **Preussen.

Anschlüsse. Aschaffenburg: Bayer. Stsb. u. Frankf.-Hanau; Bingen: Nassauische Stsb. (Traject), Rheinische E., Rhein-Naheb.; Darmstadt: Main-Neckarbahn; Frankfurt: Frankf.-Hanau, Homburger, Main-Neckarb., Main-Weserb., Offenbach-Frankf., Taunusb.; Mainz: Taunusb.; Worms: Pfälz. Ludwigsbahn.

Directer Güterverkehr: ausser S. u. W. mit a = Rheinische B.; b = Pfälzische; c = Rhein-Naheb.; d = Bayer. Staats- u. Ostb.; e = Berlin (Berl.-Anh.); f = Leipzig (Leipzig-Dresden); g = Sächs. westl. Staatsb.; h = Böhm. Westb.; i = Main-Neckarb.; k = Rhein. Verb.; l = Offenbach m = Französ. Ostb. via Weissenburg; n = Frankf.-Hanau; o = Belgische B.; p = Rotterdam u. Amsterdam (Niederl. Rheinb.); q = Saarbrücker Bahn via Ludwigshafen; qq = Saarbrücker B. via Bingen; r = Französ. Ostb. via Forbach; s = Rhein.-Belg.-Französ. Verb.; ss = Rhein.-Belg. Verb.; t = Aachen-Düsseldorf-Ruhrorter B.; u = Köln-Mindener B.; v = Werrabahn; M. = Mitteld. u. Nordwestd.

a. Mainz-Worms (5,96 geogr. M. = 44,215 Kilom.).

Eröffnet Mainz-Oppenheim (Stat. 6-11) $^{29}/_{3}$53; Stat. 4-6: $^{10}/_{7}$53; 2-4: $^{23}/_{7}$, 1-2 und damit die ganze Bahn am $^{25}/_{8}$53.

	Meilen	Kilom.		
1. ○ (e) Worms .	5,96	44,21	M.a.c-p.	Rheinhessen
2. Osthofen . . .	4,86	35,99	a.c.i.l.q.	»
3. *Mettenheim PH**	4,34	32,05	b.q. nur Stückgut	»
4. Alsheim . . .	3,95	29,12	a.b.	»
5. Guntersblum .	3,53	26,13	a.b.i.	»
6. Oppenheim . .	2,53	18,76	a.c.i.l.q.	»
7. *Nierstein P.H.**	2,26	16,78	a.b.i.q.	»
8. *Nackenheim PH**	1,62	12,05	b.q.	»
9. Bodenheim . .	1,16	8,66	a.b.	»
10. Laubenheim .	0,69	5,12	a.q.	»
11. (b,c,d) **Mainz** .	—	—	S.M.b.d-n.p.t-v.	»

b. Mainz-Bingen (4,33 M. = 32,052 Kilom.).

Eröffnet $^{17}/_{11}$59.

(11. Mainz) . . .	—	—		Rheinhessen
12. Mombach . . .	0,62	4,59	a.b.c.	»
13. Budenheim . .	1,21	8,94	a.b.c.	»
14. Heidesheim . .	1,97	14,57	a.b.c.	»
15. Ingelheim . . .	2,64	19,56	a.b.c.i.l.	»
16. Gau-Algesheim	3,06	22,67	a.b.c.i.	»
17. *Gaulsheim P.H.**	3,64	26,96	nur Binnen-Güter-Verkehr.	»
18. ○ Bingen . .	4,33	32,05	M.b-l.qq.s.v.	»

c. Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg

(11,25 Meilen = 83,248 Kilom.).
Eröffnet Mainz-Darmst. $^{1}/_{8}$58; bis Aschaffenb. $^{2}/_{2}$58;
NB. Bei den Entfernungen unter c. und d. ist für die Rheinbrücke ein Zuschlag von 1,17 Meilen angenommen.

(11. Mainz) . . .	—	—		Rheinhessen
19. *Gustavsburg G. St.*	1,50	11,09	S.M.c.d. h.i.qq.	Starkenburg
20. (d) Bischofsheim	2,07	15,26	b.	
21. *Nauheim P.H.**	3,18	23,49	wie 17.	»
22. Gross-Gerau .	3,61	26,67	b.c.i.l.qq.	»
23. Weiterstadt . .	4,55	33,68		»
24. ⊙ **Darmstadt** .	5,56	41,15	S.c-h.qq.v.	»

	Mln.	Kil.		
25. *Messel P.H.**	6,91	51,11	wie 17.	Starkenburg
26. Dieburg	7,93	58,72	b.c.i.qq.	»
27. *Altheim P.H.**	8,53	63,14	wie 17.	»
28. Babenhausen	9,36	69,24	i.	»
29. Stockstadt	10,44	77,22		Bayern *Unterfranken
30. ○ Aschaffenburg	11,25	83,25	a.b.c.qq.	»

d. Mainz-Frankfurt (6,07 M. = 44,910 Kilom.).

Eröffnet $^{3}/_{4}$ 63: (die Rheinbrücke für Güter $^{11}/_{12}$ 62).

(11. Mainz)	—	—		Rheinhessen
(20. Bischofsheim)	2,07	15,26		Starkenburg
31. Rüsselsheim	2,61	19,28	a.c.i.qq.	»
32. Raunheim	3,11	22,93		»
33. Kelsterbach	4,18	30,87		»
34. *SchwanheimPH**	4,60	33,98	wie 17.	»
35. Niederrad	5,46	40,38		**Preussen
36. ○ **Frankfurt** (Main-Neckar-Bahnhof)	6,07	44,91	a.b.c.qq.s.ss.t.	»

e. Worms-Alzey (4,04 M. = 29,950 Kilom.).

Eröffnet bis Stat. 39: $^{5}/_{12}$ 64; bis Alzey für Güter $^{27}/_{12}$ 66.

(1. Worms)	5,96	44,215		Rheinhessen
37. Pfiffligheim	6,35	47,16	wie 17.	»
38. Pfeddersheim	6,79	50,33		»
39. Monsheim	7,52	55,74		»
40. Nieder-Flörsheim	7,97	59,08		»
41. Gundersheim	8,62	63,91		»
42. Eppelsheim	9,00	66,71		»
43. *KettenheimPH**	9,46	70,17		»
44. Alzey	10,00	74,65	M.	»

Im Bau.

Mainz-Alzey-Landesgrenze in der Richtung nach **Kirchheimbolanden** (6,09 Meilen).

Bingen-Alzey (4,16 Meilen).

Monsheim-Landesgrenze in der Richtung nach **Grünstadt** und **Marnheim** (0,85 M.).

Worms-Bensheim (2,85 M.).

Darmstadt-Erbach mit Abzweigung über **Gross-Umstadt** bis **Babenhausen** (8,85 M.).

Darmstadt-Griesheim-Gernsheim zur Einmündung in die Worms-Bensheimer Eisenbahn (4,8 M.).

Hessische Nordbahn

NB. Eigenthümerin: Bergisch-Märkische Eisenb.-Gesellschaft, bis jetzt aber unter derselben Kgl. Verwaltung mit der Bebra-Hanauer Eisenbahn in Cassel.

Preussen: Regierungs-Bezirk. *⁰ Grossherzogth. Sachsen-Weimar: Verwaltungsbezirk.

Adresse der Stations-Verwaltungen in Cassel neben den Bahnhofsvorstand: Güterexpedition, an den übrigen Stationen: Bahnhofs-Vorstände für die Güter- wie für die Eilgut-Expedition.

Anschlüsse. Bebra: Bebra-Hanau (unter derselben Verwaltung), Cassel: Hannov. Staatsb., Main-Weserb., Gerstungen: Thüringische E., Guntershausen: Main-Weserb., Warburg: Westfälische Staatsb.

Directer Güterverkehr: M. sodann a = Rheinisch-Thüringischer Verband; b = Hannov.-Thüringischer; c = Hannov.-Bayerischer; d = Westfälischer Verb.; e = Westdeutscher Verb.

a. Gerstungen-Cassel-Warburg (18 M. = 134,64 Kil.).

Eröffnet Stat. 1-3 (resp. die ganze Bahn) $^{25}/_{9}$ 49; 3-8 $^{18}/_{8}$ 48; 8-11 $^{29}/_{8}$ 49; 11-13 $^{20}/_{8}$ 49; 13-15 $^{20}/_{3}$ 48; 15-17 $^{15}/_{5}$ 49.

	Mln.	Kilom.		
1. ○ Gerstungen	11	82,28	a.	*⁰Eisenach
2. Hönebach	$9\frac{1}{2}$	71,06		Cassel
3. ○ Bebra	8	59,84	M.a.b.c.	»
4. Rotenburg	$7\frac{1}{4}$	54,23		»
5. Altmorschen	$5\frac{1}{2}$	41,14		»
6. Beiseförth	$4\frac{3}{4}$	35,53		»
7. Melsungen	4	29,92		»
8. Guxhagen	$2\frac{1}{2}$	18,70		»
9. ○ Guntershausen	2	14,96	b.	»
10. Wilhelmshöhe	$\frac{1}{2}$	3,74		»
11. ○ **Cassel**	—	—	a-d.	»

	Mln.	Kil.		
12. Mönchehof	$1\frac{1}{2}$	11,22		Cassel
13. Grebenstein	$2\frac{3}{4}$	20,57		»
14. Hofgeismar	$3\frac{1}{2}$	26,18		»
15. (b) Hümme	$4\frac{1}{4}$	31,79		»
16. Liebenau	$5\frac{3}{4}$	43,10		»
17. ○ Warburg	7	52,36	c.	Minden

b. Hümme-Carlshafen ($2\frac{1}{4}$ M. = 16,83 Kilom.).

Eröffnet $^{30}/_{3}$ 48.

(15. Hümme)	$4\frac{1}{4}$	31,79		Cassel
18. Trendelburg	$4\frac{3}{4}$	35,53		»
19. Helmarshausen	6	44,88		»
20. Carlshafen	$6\frac{1}{2}$	48,62	a.b.c.e.	»

Homburger Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Direction in Homburg.

2,41 ($2\frac{1}{2}$) Meilen = 18,115 Kilom.

Eröffnet 10. Sept. 1860.

Preussen: Regierungsbezirk Wiesbaden.

Anschluss in Frankfurt: Frankf.-Hanau, Hess. Ludwigsbahn, Main-Neckarbahn mit Frankf.-Offenbach, Main-Weserbahn, Taunusbahn.

Directer Güterverkehr: a = nach den Hauptstationen der Taunusb.; b = nach sämmtlichen Stationen der Nassauischen Eisenb.; c = nach den Kohlenstationen der Kgl. Saarbrücker Bahn.

	Mln.	Kilom.		Preussen Regierungsbezirk
1. **Homburg**	—	—	a.b.c.	Wiesbaden
2. Oberursel	0,54	4,1	a.b.c.	»
3. Weiskirchen	0,91	6,9		»
4. Rödelheim	1,68	12,7		»
5. ○ **Frankfurt**	2,41	18,2		»

Hüggelbahn.

(Industriebahn der Georg-Marienhütte zu Osnabrück) 1 Meile, für Eisenstein- und auch Personentransport, am $^{15}/_{2}$ 1866 vollständig dem Betrieb übergeben. Nach Concession vom $^{28}/_{12}$ 68 soll dieselbe durch eine von dem genannten Hüttenverein zu erbauende Verbindungsbahn an die im Bau begriffene Venlo-Hamburger E. Anschluss erhalten.

Industrie-Pferdebahn zur Ilseder Hütte.

Eröffnet im Mai 1865, hat den Zweck, die auf Station Peine (Nr. 66 der Hannov. Staatsb.) für den Hüttenbetrieb ankommenden Brennmaterialien direct nach der Hütte und das producirte Eisen von der Hütte an die Station zu führen.

K. k. a. pr. Kaiser Ferdinands-Nordb.

Direction in Wien.

Oesterreich: Kronländer.

Anschlüsse. Brünn: Oesterr. Staatsb. (nördliche) und Brünn-Rossitz; Dzieditz: in Bau Rechte Oderuferb.; Granica: Warschau-Wiener; Krakau: Galiz. Carl-Ludwigbahn; Marchegg: Oesterr. Staatsb. (südöstl.); Myslowice: Oberschles.; Oderberg: Wilhelmsbahn und Kaschau-Oderberg; Olmütz: Oesterr. Stsb. (nördl.); Oswięcim: Oberschles. E.; Wien: Kaiserin Elisabethb., Oesterr. Stsb. (Wien-Neu-Szöny), Oesterr. Südb., im Bau: Kaiser Franz-Josefsb. und Oesterr. Nordwestbahn; Stockerau im Bau: Oesterr. Nordwestb. und projectirt: Kaiser Franz-Josefsb.

Directer Güterverkehr: Ö = Oesterr. (inländischer) directer Güterverkehr der mit Ö bezeichneten Stationen mit den mit Ö bezeichneten Stationen der Kais. Elisabethb., der Oesterr. Südbahn, Oesterr. Stsb. unter Benutzung der Wiener Verbindungsbahn. Ausserdem directer Güterverkehr mit a = nördliche Oesterr. Staatsb.; b = südöstliche Staatsb; c = Theissbahn; d = Galiz. Carl-Ludwigsb.; e = Süd-Norddeutsche Verbindungsb.; f = Aussig-Teplitzer Bahn; g = Brünn-Rossitz; h = Böhmische Westbahn; i = mit Breslau (Oberschlesische); k = Berlin und Hamburg via Breslau; l = Stettin via Posen-Oderberg; m = Danzig über Granica; n = Warschau über Granica; o = Dresden über Brünn; p = Leipzig über Brünn; q = Bremerhafen, Geestemünde, Bremen und Harburg über Brünn.

P.H. = Haltestelle mit nur Personenverkehr.

*P.H.** = » mit Personen-, Gepäck- u. beschränktem Güterverkehr.

a. Wien-Krakau ($55\frac{1}{2}$ M. = 421,05 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-2 $^{6}/_{1}$ 1838; 2-4 $^{23}/_{11}$ 37; 4-5 $^{16}/_{14}$ 38; 5-7 $^{9}/_{5}$ 39; 7-10 $^{6}/_{7}$ 39; 10-15 $^{1}/_{5}$ 41; 15-19 $^{1}/_{9}$ 41; 19-20 $^{15}/_{8}$ 42; 20-28 $^{1}/_{5}$ 47; 28-33 $^{17}/_{12}$ 1855; 33-35 $^{1}/_{3}$ 56; 35-41 $^{1}/_{8}$ 58 (letztere Strecke von dem Staat übernommen).

1. ○ **Wien** (Nordbahnhof)	—	—	Ö.a-l.n-q.	Oester-reich
2. (b) Floridsdorf	1	7,59	a-g.i.l.	
3. *Süssenbrunn P.H.*	2	15,17		»

4.	Wagram	2½	18,97	a-g.	Oester-
5.	(c) Gänserndorf	4	30,35	a-g.i-l.	reich
6.	Angern	5	37,93	a-g.	»
7.	Dürnkrut	7	53,10	a-g.	»
8.	*Drösing P.H.*	8	60,69		»
9.	Hohenau	9	68,28	a-g.	»
10.	(d) Lundenburg	11	83,45	Ö.a-g.	Mähren
11.	M. Neudorf	12⅓	94,83	a-g.	»
12.	Göding	14	106,21	a-g.	»
13.	Strassnitz-Rohatetz	15	113,80		»
14.	Bisenz-Pisek	17	128,97	a-g.	»
15.	Ung. Hradisch	19	144,14	a-g.	»
16.	Napagedl	21	159,71	a-g.	»
17.	Quassitz-Tlumatschau	22½	166,90		»
18.	Hullein	23	174,49	a-g.	»
19.	(e,n) Prerau	25	189,66	a-g.l.	»
20.	Leipnik	27	204,83	a-g.	»
21.	Weisskirchen	28½	216,21	a-g.	»
22.	Pohl	30	227,59	a-g.	»
23.	Zauchtl-Neutitschein	31½	238,97	a-g.	»
24.	Stauding	33	250,35	a-g.	Oesterr.-
25.	(f) Schönbrunn	35½	269,32	a-g.	Schlesien
26.	Ostrau	36	273,11	Ö.a-g.	Mähren
27.	Hruschau	36¼	275,39	a-g.	Oesterr.-
28.	○ Oderberg	37½	284,49	a-g.	Schlesien
29.	Petrowitz	39½	299,66	a-g.	»
30.	*Seibersdorf P.H.*	40½	307,25		»
31.	Pruchna	41	311,04	a-g.	»
32.	Chybi	42	318,63	a-g.	»
33.	○ (g) Dzieditz	44	333,80	a-g.	»
34.	*Jawiszowice P.H.*	45	341,39		Galizien
35.	○ Oswieçim	47	356,56	a-g.	»
36.	*Chelmek P.H.*	48	364,15		»
37.	*Chrzanów P.H.*	50	379,32		»
38.	(h) Trzebinia	50½	383,11	a-g.	»
39.	Krzeszowice	52	394,49	a-g.	»
40.	Zabiersów	54	409,67		»
41.	○ Krakau	55½	421,05	Ö.a-g.i.l-n.	»

b. Floridsdorf-Stockerau (2½ M. = 18,97 Kilom.).
Eröffnet 26/7 1841.

(1.	Wien)	—	—		Oesterreich
(2.	Florisdorf)	1	7,59		»
42.	*Jedlersee P.H.*	1¼	9,48		»
43.	*Enzersdorf P.H.*	1½	11,38		»
44.	Korneuburg	2	15,17	a-g.	»
45.	*Spillern P.H.*	3	22,76		»
46.	○ Stockerau	3	22,76	Ö.a-g.	»

c. Gänserndorf-Marchegg (2½ M. = 18,97 Kilom.).
Eröffnet 20/8 1848.

(5.	Gänserndorf)	4	30,35		Oesterreich
47.	*Oberweiden P.H.*	5	37,93		»
48.	○ Marchegg	6½	49,38	a-h.o.p.	»

d. Lundenburg-Brünn (9 M. = 68,28 Kilom.).
Eröffnet 1/5 1841.

(10.	Lundenburg)	11	83,45		Mähren
49.	*Kostel P.H.*	12½	94,83		»
50.	Saitz	13	98,62	a-g.	»
51.	Branowitz	16	121,38	a-g.	»
52.	*Rohrbach P.H.*	17	128,94		»
53.	Raigern	18	136,55	a-g.	»
54.	Mödritz	19	144,11		»
55.	Ober-Gerspitz	19½	147,13	a-g.	»
56.	○ (m) **Brünn**	20	151,73	Ö.a-g.i.l.	»

e. Prerau-Olmütz (3 M. = 22,76 Kilom.).
Eröffnet 17/10 1841.

(19.	Prerau)	25	189,66		Mähren
57.	Brodek	26½	201,04	a-g.	»
58.	○ (m) Olmütz	28	212,42	Ö.a-g.i.l.	»

f. Schönbrunn-Troppau (4 M. = 30,35 Kilom.).
Eröffnet 17/10 1855.

(25.	Schönbrunn)	35½	269,32		Oesterr.-
59.	*Diehlau P.H.*	36½	276,90		Schlesien
60.	Freiheitau	37½	284,49	a-g.	»
61.	*Oppahof-Stettin P.H.*	38½	292,00		»
62.	*Komorau P.H.*	39	295,87		»
63.	Troppau	39½	299,66	Ö.a-g.	»

g. Dzieditz-Bielitz (1½ M. = 11,38 Kilom.).
Eröffnet 17/12 1855.

(33.	Dzieditz)	44	333,80		Oesterr.-
64.	Bielitz	45½	345,18	Ö.a-g.	Schles.

h. Trzebinia-Myslowice (4 M. = 30,35 Kilom.).
Eröffnet 1/8 1858.

(38.	Trzebinia)	50½	383,11		Galizien
65.	*Cieszkowice P.H.*	52	394,49		»
66.	(i) Szczakowa	52½	398,29	Ö.a-g.n.	»
67.	Dąbrowa (Zweigb.)	53½		nur Kohlen-transport	»
68.	○ Myslowice	54½	413,46	a-g.	*Preussen

i. Szczakowa-Granica (½ M. = 3,80 Kilom.).
Eröffnet 1/8 1858.

(66.	Szczakowa)	52½	398,29		Galizien
69	○ Granica	53	402,08	a-g.	**Russ.Polen

Im Bau: Märisch-Schlesische Nordb.

m. Brünn-Olmütz-Prerau (15,261 Oestr.M. = 115,3 K.).
Die Eröffnung soll in 1869 erfolgen.

			Tarif-Mln.	
(56.	Brünn)	—		Mähren
70.	Chirlitz-Turas	1,157	1,2	»
71.	Sokolnitz	2,044	2,	»
72.	Křenowitz	3,94	3,2	»
73.	Rausnitz	4,264	4,3	»
74.	Wischau	6,175	6,2	»
75.	Eywanowitz	7,067	7,3	»
76.	(n) Nezamislitz	8,204	8,2	»
77.	Bedihoscht	10,018		»
78.	Prossnitz	10,630		»
(58.	Olmütz)	13,361		»
79.	Sternberg	15,261		»

n. Flügelbahn Nezamislitz-Prerau
(3,633 Oesterr. M. = 27,3 Kilom.).

(76.	Nezamislitz)	—	—	Mähren
80.	Kojetein	1,482	1,5	»
81.	Chropin	2,140	2,1	»
(19.	Prerau)	3,633	3,5	»

K. k. pr. Kaiser Franz Josefs-Bahn.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Anschlüsse. Budweis: Kaiserin Elisabethb.; Pilsen: Böhm. Westb.; in Bau Wien: Kaiser Ferdinands-Nordb., Kaiserin Elisabethb., Oesterr. Staats- und Südbahn, sowie Oesterr. Nordwestbahn.

Directer Verkehr: Seit 1. October findet eine directe Personenbeförderung zwischen den Stationen Budweis, Racic Pisek, Strakonic, Horazdiowic und Nepomuk einerseits und den nachbenannten Stationen der k. k. pr. Böhm. Westbahn: Prag, Beraun, Hořowitz, Rokitzan, Taus und Furth anderseits statt. Ein directer Güterverkehr besteht dermalen noch nicht.

a. Hauptbahn Wien-Budweis-Pilsen-Eger.

Von der Hauptbahn Wien-Eger ist die Strecke Budweis-Pilsen (17,9 Oesterr. Meil. = 135,797 Kilom.) seit 1/9 68 im Betrieb.

Wien-Budweis im Bau u. soll im Jahre 1870 eröffnet werden.

		Oesterr. M.	
1.	○ Wien	—	Nieder-
2.	*Nussdorf P.H.*	0,4	Oesterreich
3.	Klosterneuburg	1,0	»
4.	*Kritzendorf P.H.*	1,7	»
5.	St. Andrä	2,7	»
6.	*Langenlebarn P.H.*	3,7	»
7.	Tulln	4,2	»
8.	Abtsdorf	5,6	»
9.	*Gross-Weikersdorf P.H.*	6,8	»
10.	Ziersdorf	7,8	»
11.	*Maissau P.H.*	9,1	»

(Wien-Budweis im Bau u. soll im Jahre 1870 eröffnet werden: Stationen 12–22)

Station	Oesterr. Ml.	
12. Eggenburg	10,2	Nieder-
13. Sigmundsherberg (Horn)	11,5	Oesterreich
14. *Hetzelsdorf P.H.*	12,8	»
15. Wapoldenreuth	14,2	»
16. Göpfritz	16,0	»
17. Schwarzenau	18,1	»
18. *Vittes P.H.*	19,3	»
19. Pürbach	20,2	»
20. (b) Gmünd	21,4	»
21. Gratzen	23,2	Böhmen
22. Forbes	25,4	»
23. ○ Budweis	28,0	»
24. Frauenberg	29,2	»
25. Netolic	30,8	»
26. Wodnian	31,9	»
27. *Protiwin P.H.*	32,8	»
28. Račic-Pisek	34,0	»
29. *Cejlic P.H.*	34,9	»
30. Strakonic	35,8	»
31. *Katowic P.H.*	36,8	»
32. Horaždiowic	38,1	»
33. Wolšan	39,6	»
34. Nepomuk	41,3	»
35. *Zdčar P.H.*	42,2	»
36. Blowic	42,8	»
37. Stiahlau	44,2	»
38. *Plzenec P.H.*	44,7	»
39. ○ Pilsen	45,9	»

b. Zweigbahn Gmünd-Wittingau-Prag
(24,3 M. = 184,351 Kilom.).

K. k. pr. Kaiserin. Elisabeth-Bahn.

Verwaltungsrath und Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Erzherzogthümer *⁰ Königr. Bayern.

Anschlüsse. Budweis: Kaiser Franz Josefsbahn; Passau: Bayer. Ostb.; Salzburg: Bayer. Staatsb.; Wien: Kais. Ferd.-Nordb., Oesterr. Staatsb. (Wien-Neu-Szöny), Oesterr. Südb., im Bau: Franz Josefsb.; St. Valentin: Kronprinz Rudolfsb.

Directer Güterverkehr: 1. Ö = Oesterreichischer (inländischer Anschluss-Bahnen-Verk.) mit den Oesterreichischen Südbahn-Stationen Nr. 1. 3. 22. 40. 48. 57. 67. 76. 88. 90. 99. 109. 115. 128. 130. 135. 146. 150. 241. 244. 258. und 262; dann der Oesterr. Staats-Eisenb. mit den Stationen der nördlichen Linie Nr. 3. 9. 18. 22. 27. 37. 40. 42; der Neu-Szönyer-Linie Nr 53. 67. 69. 72; der südöstlichen Linie Nr. 75. 85. 95. 96. 110. 119. 127; der Kaiser-Ferd.-Nordbahn Nr. 1. 10. 26. 41. 46. 56. 58. 63. 64. 66; der Südnordd. Verbindungsbahn (Reichenberg-Pardubitzer-Bahn) Nr. 3. 6. 10. 11. 17. 19. 22. u. 23; der Aussig-Teplitzer-Bahn Nr. 6.

2. Ausländischer directer Güterverkehr: S, u. zwar mit a = Nordtyrolerb. via Kgl. Bayerische Staatsb., Station Kufstein Oesterreichisch; b = Oesterreichisch-Bayerischer Güterverk. mit Stationen der Kgl. Bayer. Staatsb., Bayer. Ostb. via Salzburg und Passau, Bodensee-Stationen Bregenz und Fussach; c = Süddeutscher Eisenb.-Verb.; d = Oesterreichisch-Bayerisch-Schweizerischer Güterverk. mit Stationen sämmtlicher Schweizer-Bahnen (siehe unter Schweiz) via Romanshorn u. Rorschach; e = internationaler Güterverk. mit Frankreich (siehe Französ. Ost- u. West-Bahn); f = Oesterr.-Belgischer Güterverk. mit Stationen der Belgischen Bahnen u. der Französ. Nordbahn via Passau; g = Rheinischer Güterverk. mit Stationen der Rheinischen Eisenbahn; h = Saarbrücker Verk. mit Stationen der Saarbrücker, Saarbrücken-Trierer u. Rhein-Nahe-Bahn; i = Niederländischer Verk. mit Rotterdam u. Amsterdam; k = directer Güterverk. mit Nymwegen; l = Hannover-Bayerisch-Oesterreichischer Verk. mit Stationen der Hannoverschen, Herzogl. Braunschweigischen und Hessischen Nordbahn via Cassel; m = Oesterreichisch-Sächsischer Güterverk. mit Stationen der Kgl. Sächsischen westl. Staatsb. via Passau-Eger; n = Nordseehäfen-Verk. mit Geestemünde, Bremerhafen, Bremen, Sebaldsbrück, Harburg und Lüneburg via Passau-Cassel; o = Oesterreichisch-Böhmischer Verk. mit der Böhmischen Westb. via Passau-Furth a. Walde.

a. Wien-Salzburg (41,5 Oesterr. Ml. = 314,816 Kilo.).
Eröffnet Stat. 1-28 am $^{21}/_{1}$ resp. $^{15}/_{12}$ 58; 28-33 $^{1}/_{9}$ 59; 33-41 $^{1}/_{3}$ 60; 41-Salzb. $^{1}/_{8}$ 60.

Station	Oesterr. Ml.	Kilom.		
1. ○ **Wien**	—	—	S.Ö.a-o.	Oesterreich
2. (c) Penzing	0,5	3,793		u.d.Enns
3. Hütteldorf	1,0	7,586		»
4. Weidlingau	1,5	11,379		Oesterreich
5. Burkersdorf	2,0	15,172		u.d.Enns
6. Pressbaum	3,0	22,758		»
7. Rekawinkel	3,5	26,551		»
8. Neulengbach	5,5	41,723		»
9. Kirchstetten	6,0	45,516		»
10. Böheimkirchen	6,5	49,309		»
11. Pottenbrunn	7,5	56,895		»
12. St. Pölten	8,0	60,687	S.Ö.b.c.d.h.	»
13. Prinzersdorf	9,5	72,066		»
14. Loosdorf	10,5	79,652		»
15. Melk	11,5	87,238		»
16. Pöchlarn	12,5	94,824		»
17. Krummnusbaum	13,0	98,617		»
18. Kemmelbach	14,5	109,996		»
19. Blindenmarkt	15,5	117,582		»
20. ○ Amstetten	16,5	125,168		»
21. Aschbach	18,0	136,547		»
22. St. Peter	19,5	147,926		»
23. Haag	20,0	151,719		»
24. ○ St. Valentin	22,0	166,891		»
25. Enns	23,0	174,477		o. d. Enns
26. Asten	23,5	178,269		»
27. Kleinmünchen	24,5	185,855	S.b.c.	
28. (e) Linz	25,0	189,648	Ö.S.a-e.g-o.	»
29. Hörsching	26,5	201,027		»
30. Marchtrenk	27,5	208,613		»
31. (b) Wels	28,5	216,199	Ö.S.a-d.g.h.o.	»
32. Gunskirchen	29,5	223,785		»
33. (d) Lambach	30,0	227,578		»
34. (f) Breitenschützing	31,0	235,164		»
35. Schwanenstadt	31,5	238,957		»
36. (g) Attnang	32,5	246,543		»
37. Vöcklabruck	33,0	250,336		»
38. Timmelkam	33,5	254,129		»
39. Redl	34,5	261,715		»
40. Vöcklamarkt	35,0	265,508		»
41. Frankenmarkt	35,5	269,301		»
42. Strasswalchen	37,5	284,473		»
43. Köstendorf-Neumarkt	38,0	288,266		»
44. Seekirchen	39,5	299,644		»
45. ○ Salzburg	41,5	314,816	Ö.S.a-e.g.h.l.o.	»

b. Wels-Passau (11,0 Oesterr. Mln. = 83,445 Kil.).
Eröffnet $^{1}/_{9}$ 61.

Station	Oesterr. Ml.	Kilom.		
(31. Wels)	—	—		Oesterr.
46. Wallern	1,5	11,379		o. d. Enns
47. Grieskirchen	2,5	18,965		»
48. Neumarkt	4,0	30,344		»
49. Riedau-Ried	5,5	41,723		»
50. Andorf	6,5	49,309		»
51. Taufkirchen	7,5	56,895		»
52. Scheerding	9,0	68,273		»
53. Wernstein	9,5	72,066		»
54. ○ Passau	11,0	83,445	Ö.S.b.c.e-h.l.m.o.	

c. Penzing-Hetzendorf (Verbindungsbahn).

Station	Oesterr. Ml.	Kilom.	
(2. Penzing)	—	—	Oesterreich
55. Hetzendorf	1,0	7,586	o. d. Enns

d. Lambach-Gmunden (4,0 Oesterr. Ml. = 30,344 Kl.).
Eöffnet als Pferdebahn $^{1}/_{5}$ 36; für Locomotiv-Betrieb seit $^{1}/_{5}$ 55.

Station	Oesterr. Ml.	Kilom.		
(33. Lambach)	—	7,586		Oesterreich
56. Alt-Lambach *P.H.*	0,5	3,793		o. d. Enns
57. Roitham	2,0	15,172		»
58. Traunfall *P.H.*	2,0	15,172		»
59. Eichberg	2,5	18,965		»
60. Laakirchen	2,5	18,965		»
61. Oberweis *P.H.*	3,0	22,758		»
62. Engelhof *P.H.*	3,5	26,551		»
63. Gmunden	4,0	30,344	Ö.S.o.	»

e. Pferdebahn Linz-Budweis.

(17,0 Oesterr. Meilen=128,961 Kilom.).
Eröffnet Stat. 64-69: im Herbst 1828, die ganze Bahn am $^{1}/_{8}$32.

64. Linz-Urfahr . .	—	—		Oesterreich
65. Magdalena . . .	0,5	3,793		o. d. Enns
66. Oberndorf	2,5	18,965		»
67. Weitersdorf H.P. .	4,0	30,344		»
68. Lest	5,5	41,723		»
69. Kerschbaum . . .	8,5	64,480		»
70. Angern	11,0	83,445		»
71. Podoln P.H. . . .	12,0	91,031		Böhmen
72. Neuwirthshaus P.H.	12,5	94,824		»
73. Holkau	14,0	106,203		»
74. ○ Budweis . .	17,0	128,961	Ö.S.o.	»

Anschliessende Pferde- (Kohlen-) Bahnen.

Der Wolfsegg-Traunthaler Koklen-Werks und Eisenbahn-Gesellschaft gehörig. Verwaltungsrath in Wien.

f. Breitenschützing-Wolfsegg (1,5 Ö. M.=11,379 K.).

g. Attnang-Thomasroth (1, 5 Oesterr. M.=11,379 K.).

K. k. priv. Kaschau-Oderberger Eisenb.

Direction in Pest.

Anschlüsse. Oderberg: Kaiser Ferdinands-Nordb. u. Wilhelmsbahn; Kaschau (im Bau): Theissbahn u. Ungar. Nordostbahn.
Die Bahnstrecke Oderberg-Teschen ist, nachdem auf derselben der Kohlenverkehr seit $^{17}/_{12}$68 begonnen hat, am $^{1}/_{2}$69 auch für den übrigen Verkehr eröffnet worden. Weiter soll angeblich eröffnet werden: Kaschau-Köszeg-Eperies 4,25 Meil. $^{1}/_{10}$69; Teschen-Silein 10,79 M. $^{1}/_{10}$70; Silein--Poprad 18,5 M. $^{1}/_{10}$71; Poprad-Köszeg ca. 12,5 M.

a. Hauptbahn Oderberg-Kaschau.

1. ○ Oderberg		Schlesien	8. Kisutz-Neustadt		Ungarn
2. Dombrau	1,5	»	9. Silein	15,17	»
3. Karwin	2	»	10. Rosenberg	22,6	»
4. Teschen	4	»	11. Poprad	25,6	»
Weiter im Bau.			12. Iglo(Neudorf)	37,6	»
5. Trzienietz	5	»	13. (b) Köszeg	46,12	»
6. Jablunkau	6,1	»	14. ○ Kaschau	48,17	»
7. Czácza	—	Ungarn			

b. Zweigbahn Köszeg-Eperies.

(13. Köszeg)	—	Ungarn
15. Eperies	2,2	»

Klosterkrug-Schleswiger Eisenbahn.

Direction in Schleswig.

Nach Generalversammlungs - Beschluss vom $^{30}/_{11}$ 1868, welcher unterm 1. Februar 1868 Allerhöchst bestätigt wurde, ist die 0,60 M. lange Bahn an die Schleswigsche Eisenb.-Gesellschaft verkauft worden.

Köln-Mindener Eisenbahn.

incl. der Köln-Giessener u. Venlo-Hamburger Linien.
Direction in Köln.

Adressen der Stations-Verwaltung: 1. Bahnhofs-Inspectoren (Vorsteher der Stationen); 2. Stations-Einnehmer (Billet-Ausgeber); 3. Gepäck-Expeditionen; 4. Güter-Expeditionen.
Königreich Preussen: Regierungsbezirke, in der Provinz Hannover Landrostei-Bezirke.

Anschlüsse. Dortmund, Duisburg und Düsseldorf: Bergisch-Märkische; Emmerich: Niederländ. Rheinbahn; Essen: Bergisch-Märkische u. Rheinische E., Giessen: Main-Weser-Bahn u. im Bau: Oberhessische E.; Hamm: Berg.-Märkische u. Westfälische Staatsb.; Köln (Deutz): Rheinische; Löhne u. Minden: Hannoversche Staatsb.; Mülheim, Oberhausen, Ruhrort, Siegen: Berg.-Märkische; Wetzlar: Nassauische Staatsbahn (Zwischen dem Stadtbahnhofe Essen und dem Bahnhofe Essen der Bergisch - Märkischen und Rheinischen besteht keine Schienenverbindung. Die bei Nr. 46 (Hennef) anschliessende Brölthalbahn ist nur Industriebahn.)

Directer Güterverkehr. Nd. = Norddeutscher Eisenb.-Verb. (Tarif v. $^{1}/_{4}$ 68); BH. = Bergisch-Hannoverscher Eisenb.-Verb. via Minden ($^{15}/_{6}$ 68); W. = Westfälischer Eisenb.-Verb. ($^{1}/_{4}$ 68); OW. = dir. Ostdeutsch-Westl. Güterverkehr ($^{1}/_{7}$ 66); RDN. = dir. Russisch-Deutsch-Niederl. Güter-Verkehr ($^{1}/_{7}$ 66); NRFB. = Norddeutsch-Rheinisch-Französischer resp. Belgischer Güterverkehr; BM. = Bergisch-Märkische Bahn; NRS. = Niederländ. Rheinbahn; N. = Nassauische Bahn; MW. = Main-Weser-Bahn; M. = Stationen des Mitteldeutschen Verb. via Giessen ($^{1}/_{4}$ 63); Halle, Leipzig, Riesa, Dresden u. Görlitz via Giessen) ($^{5}/_{11}$ 65); RO. = Stationen der Rheinischen u. der Oberrheinischen Bahnen ($^{1}/_{11}$ 61); S. = Schlesischen Stationen; K. = directer Kohlen- u. Kokes-Verkehr nach den Bahnen des Bergisch-Hannoverschen und des Norddeutschen Verb., nach der Niederschlesisch-Märkischen und der Ostbahn, der Halle-Casseler, der Main-Weser-Bahn, der Bergisch-Märkischen, der Rheinischen, der Nassauischen, der Taunusbahn, der Frankfurt-Hanauer, der Hessischen Ludwigs-, der Main-Neckarb., den Pfälzischen, Badischen, Württembergischen Bahnen, der Niederländischen Rheinbahn und der Niederländischen Staatsbahn, der Französischen Nordbahn und den Belgischen Bahnen.

a. Köln-Pr.Minden (34,87 Pr. M. = 262,7 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-2 (Rheinbrücke) $^{21}/_{12}$ 59; 2-7 $^{20}/_{12}$ 45; 7-10 $^{9}/_{2}$ 46; 10-21 $^{15}/_{10}$ 47; 21-33 $^{14}/_{10}$ 48 (gleichzeitig mit der Strecke Minden-Hannover).

	Pr.M.	Kil.		
1. ○ Köln	—	—		Köln
2. (d) Deutz . . .	—	—	Nd.BH.W.OW. RDN.BM.NRS.N. MW.M.HG.S.	»
3. ○ Mülheim a. Rhein	0,54	4,1	Nd.BH.W. BM.N.S.	Düsseldorf
4. Küppersteg . .	1,76	13,3	BH.W.BM.NRS.	»
5. Langenfeld . . .	2,67	20,1	BH.W.BM.	»
6. Benrath	3,79	28,5	BH.W.BM.	»
7. ○ Düsseldorf .	5,10	38,4	Nd.BH.W.NRFB. NRS.N.MW.RO.S.	»
8. Calcum	6,55	49,3	W.BM.	»
9. *Grossenbaum P.H.*	7,41	55,8		»
10. ○ Duisburg .	8,41	63,3	Nd.BH.W.NRFB. NRS.N.MW.RO.S.	»
10a. Duisburger Hafen	8,79	—		»
11. ○ (b) Oberhausen	9,38	70,6	Nd.BH.W.NRFB. NRS.N.MW.RO.S.K.	»
12. Berge-Borbeck .	10,59	79,7	Nd.BH.W.NRFB. BM.NRS.MW.RO.S.K.	»
13. Altenessen (Essen)	10,90	82,1	Nd.BH.W.NRFB. NRS.N.MW.RO.S.K.	»
13a. Stadtbahnhof Essen . . .	10,99	82,8	Nd.BH.W. NRFB.NRS.S.	»
14. Gelsenkirchen .	11,81	88,9	W.BM.NRS. MW.RO.K.	Arnsberg
14a. (g) Pluto-Bahnhof . .	12,61	95,0	K.	»
(14a. nur für Kohlen-Transporte)				
15. Herne (Bochum)	13,05	98,3	W.BM.NRS. MW.RO.K.	»
16. Castrop	13,96	105,1	W.BM.	»
17. Mengede . . .	14,67	110,5	W.BM.	»
18. ○ Dortmund.	15,85	119,4	Nd.BH.W.OW. RDN.NRFB.NRS. RO.S.K.	»
19. *Courl P.H.** . .	17,15	—	K.	»
20. Camen	17,98	135,5	Nd.BH.W.NRFB. BM.NRS.RO.S.	»
21. ○ Hamm . . .	19,98	150,5	Nd.BH.W.NRFB. NRS.RO.S.	»
22. Ahlen	21,50	162,0	W.BM.	Münster
23. Beckum	22,81	171,9	W.BM.	»
24. Oelde	23,98	180,7	W.BM.RO.	»
25. Rheda	25,39	191,3	W.BM.	Minden
26. Gütersloh . . .	26,56	200,1	Nd.BH.W.NRFB. BM.NRS.RO.S.	»
27. Brackwede . .	28,30	213,2	Nd.BH.W.BM. RRS.S.	»
28. Bielefeld . .	28,87	217,5	Nd.BH.W.NRFB. BM.NRS.RO.S.	»
29. Herford	30,71	231,3	Nd.BH.W.NRFB. BM.NRS.RO.S.	»
30. ○ Löhne . . .	32,12	241,9	BM.NRS.	»
31. Bad Oeynhausen (Rehme) . . .	32,84	247,4	Nd.W.BM. NRS.RO.S.	»
32. Porta	34,16	257,3	W.BM.	»
33. ○ Minden . .	34,87	262,7	W.NRFB.BM. NRS.RO.	»

b. Oberhausen-Ruhrort (1,23 M. = 9,3 Kilom.).

Eröffnet $^{14}/_{10}$ 1848.

(11. Oberhausen)	9,38	70,6		Düsseldorf
34. *Meiderich P.H.*	10,05	75,7		»
35. ○ Ruhrort a Kohlen-Station	10,51		Nd.BH.W.S.	»
35. ○ Ruhrort b Hafen-Station	10,61		Nd.BH.W.OW.RDN.NRFB. NRS.N.MW.RO.S.K.	»

c. Oberhausen-Emmerich (8,07 M. = 60,8 Kil.).
Eröffnet bis Emmerich 20/10 1856.

(11. Oberhausen)	9,38	70,6		Düsseldorf
36. Sterkrade . .	9,91	74,6	Nd.BH.W.BM. NRS.MW.S.	»
37. Dinslaken . .	11,24	84,6	W.BM.	»
38. (f) Wesel . .	12,93	97,3	Nd.BH.W.NRFB.BM. NRS.N.MW.RO.S.	»
39. Mehrhoog . .	14,54	109,5	BM.	»
40. Empel	15,86	119,4	Nd.BH.W.BM. NRS.MW.S.	»
41. ○ Emmerich	17,45	131,4	Nd.BH.W.NRFB. BM.N.MW.RO.S.	»

d. Deutz-Giessen (22,2 Pr. M. = 165,9 Kilom.).
Eröffnet Deutz bis Stat. 46 1/1 59; 46-47 15/10 59; 47-50 1/8 60; 50-51 10/1 61; 51-54 1/7 61; 54-64 12/1 1862.
NB. Zur letzten Rubrik: 0* = Grossherzogth. Hessen: Provinz.

(2. Deutz) . . .	—	—		Köln
42. Deutzer-Feld .	0,2	1,5		»
43. Wahn	1,70	12,8	BM.	»
44. Troisdorf . .	2,65	19,9	BH.BM.N.MW.M.	»
45. Siegburg . .	3,23	24,3	BH.BM.N.MW. M.RO.	»
46. Hennef . . .	4,09	30,8	BM.	»
47. Eitorf. . . .	5,72	43,1	BM.	»
48. Schladern . .	7,75	58,4	BM.	»
49. Au	8,60	64,8	BH.BM.N.MW. M.RO.	»
50. Wissen . . .	9,46	71,3	BH.BM.N. MW.M.RO.	Coblenz
51. (e) Betzdorf	11,00	82,9	BH.BM.N.RO.	»
52. Herdorf . . .	11,94	90,0	BM.	»
53. Neunkirchen .	12,47	94,0	BM.	»
54. Burbach. . .	13,39	100,9	BM.	»
55. Haiger . . .	15,69	118,2	BH.BM.N. MW.M.	Wiesbaden
56. Dillenburg	16,59	125,0	BH.BM.N.MW.M.	»
57. Herborn. . .	17,34	130,7	BH.BM.N.MW.M.	»
58. Sinn	17,91	135,0	BH.BM.	»
59. Ehringshausen	19,05	143,6	BM.	Coblenz
60. ○ Wetzlar .	20,37	153,5	BM.MW.M.	»
61. ○ Giessen .	22,02	165,9	BM.N.	0*Oberhessen

e. Betzdorf-Siegen (2,28 M. = 17,2 Kilom.).
Eröffnet 10/1 1861.

(51. Betzdorf) .	11,00	82,9		Coblenz
62. Kirchen . . .	11,34	85,5	BH.BM.N. MW.M.RO.	»
63. Niederschelden	12,43	93,7	BH.BM.RO.	»
64. ○ Siegen .	13,28	100,1	N.MW.M.	»

f. Venlo-Hamburg.

Die Bahn wird nicht nur den durchgehenden Verkehr zwischen Hamburg und Bremen einerseits nach Belgien und Frankreich, sondern auch mittelst der Zweigb. von Haltern nach Pluto-Bahnhof bei Gelsenkirchen den mit Köln etc. vermitteln. Der Bau hat im Jahre 1867 begonnen und soll spätestens in 1872 ganz vollendet werden, die Strecke Pluto-Bahnhof-Osnabrück wird bereits bis Ende 1870 dem Betrieb übergeben werden.
Anschlüsse. Bremen: Hannov. und Oldenburg. Staatsbahn; Geldern: Rheinische; Harburg: Hannov. Staatsb.; Hamburg: Altona-Kiel, Berlin-Hamburg, Lübeck-Hamb.; Münster: Westfälische; Osnabrück: Hannov. Stsb.; Venlo: Berg.-Märk., Niederl. Stsb., Rheinische.

65. ○ Venlo . .	—	75. Barnstorf . .	32,99
66. ○ Geldern .	3,62	76. Bossum . . .	35,85
(38. Wesel) . .	6,35	77. Hemelingen .	39,35
67. Dorsten . . .	9,62	78. ⊗ Bremen . .	40,15
68. (g) Haltern .	11,85	79. Ottersberg . .	43,05
69. Dülmen . . .	13,48	80. Rotenburn . .	45,60
70. ⊗ Münster . .	17,38	81. Welle	49,50
71. Lengerich . .	21,50	82. Jeesteburg . .	51,50
72. ⊗ Osnabrück	24,12	83. ○ Haarburg	53,70
73. Lemförde . .	28,80	84. ○ Hamburg .	55,20
74. Diepholz. . .	30,99		

g. Zwgb. Pluto-Bahnhof-Haltern.

(14. Pluto-Bahnhof)	—	—	Münster
85. Recklinghausen .	1,33	10,0	»
(68. Haltern) . . .	3,25	24,5	»

K. k. priv. Kronprinz Rudolfs-Bahn.

Verwaltungsrath und Direction in Wien.

NB. St. Valentin-Steyer im Betrieb seit 15. August 1868; St. Michael-Villach im Betrieb seit 19. October 1868; Leoben-St. Michael in Betrieb seit 1. December 1868; St. Veit-Klagenfurt, Steyer-Weyer, St. Michael-Rottenmann und Launsdorf-Mösel werden vertragsmässig im Jahre 1869 dem Verkehr übergeben.
Anschlüsse. St. Valentin u. Amstetten: Kaiserin Elisabethbahn; Leoben, Klagenfurt u. Villach: Oesterr. Südbahn.
Sämmtliche Stationen sind sowohl für Personen- als auch für Güterverkehr eingerichtet.

a. St. Valentin-Villach-(Pontebba).
Eröffnet Stat. 1-3 am 15/8 68; 20-39 am 19/10 68.

		Wirkliche Entfernung Oesterr. Meilen	Tarifmässige Entfernung Oesterr. Meilen	
	1. ○ St. Valentin	—	—	Oesterreich
	2. Ernsthofen.	0,900	1,0	
	3. Steyer (Stadt).	2,575	3,0	»
Im Bau	4. Ternberg	4,325		»
Im Bau	5. Losenstein	5,350		»
Im Bau	6. Reichraming	6,100		»
Im Bau	7. Grossraming	7,050		»
Im Bau	8. Kipfern (Weyer). .	7,930		»
Projectirt	9. (e) Klein-Reifling .	8,523		»
Projectirt	10. Weissenbach (Altenmarkt)	10,447		Steiermark
Projectirt	11. Reifling.	11,867		
Projectirt	12. Hieflau	13,130		»
Projectirt	13. Gstatterboden (Johnsbach)	14,363		»
Projectirt	14. Admont	16,130		»
Projectirt	15. Liezen	17,942		»
Im Bau	16. Rottenmann.	19,017		»
Im Bau	17. Trieben	20,424		»
Im Bau	17a. Wald.	22,374		»
Im Bau	18. Kalwang	23,424		»
Im Bau	19. Mautern	24,274		»
	20. (b) St. Michael	26,428		»
	21. St. Lorenzen	28,568	2,0	»
	22. Knittelfeld	29,408	3,0	»
	23. Zeltweg	30,408	4,0	»
	24. Judenburg	31,298	5,0	»
	25. Thalheim	32,248	6,0	»
	26. St. Georgen	33,218	7,0	»
	27. Unzmarkt	33,898	7,5	»
	28. Scheifling	34,818	8,5	»
	29. Schauerfeld	35,888	9,5	»
	30. Neumarkt	36,538	10,0	»
	31. Friesach.	38,768	12,5	Kärnthen
	32. Hirt.	39,478	13,0	
	33. Treibach.	40,188	14,0	»
	34. (d) Launsdorf (Osterwitz)	41,958	15,5	»
	35. (c) St. Veit (Stadt) . . .	42,908	16,5	»
	36. Glanegg	44,848	18,5	»
	37. Feldkirchen	46,268	20,5	»
	38. Ossiach	47,808	21,5	»
	39. ○ Villach	49,518	23	»
Projectirt	40. Firnitz	51,268	»	»
Projectirt	41. Arnoldstein	52,018	»	»
Projectirt	42. Tarvis	53,568	»	»
Projectirt	43. Saifnitz	54,723	»	»
Projectirt	44. Malborghetto	55,398	»	»
Projectirt	45. Pontafel (Pontebba Reichsgrenze)	57,198	»	»

b. Verbindungsbahn St. Michael-Leoben (Bruck a/M.)
Eröffnet am 1/12 68.

(20. St. Michael)	—	—	Steiermark
46. ○ Leoben	1,560	1,5	

c. Verbindungsbahn St. Veit-Klagenfurt.

Im Bau	(35. St. Veit)	—		Kärnthen
Im Bau	47. Maria Saal	1,200		»
Im Bau	48. ○ Klagenfurt	2,347		»

d. Flügel-Industrie-Bahn Launsdorf-Mösel.

Im Bau	(34. Launsdorf)	—	Kärnthen
	49. Brückel	0,833	»
	50. Eberstein	1,946	»
	51. Mösel	3,212	»

e. Verbindungsbahn Amstetten-Waidhofen-Weyer (Klein-Reifling).

Projectirt	52. ○ Amstetten	—	Oesterreich
	53. Ulmerfeld	0,962	»
	54. Waidhofen	3,437	»
	55. Gaflenz	4,502	»
	56. Weyer	5,600	»
	(9. Klein-Reifling)	6,000	»

Lägerdorf-Itzehoer Pferdebahn, 0,9 Mln. lang, den Fabrikanten Alsen und Sohn in Itzehoe concessionirt $^{4}/_{10}$ 68, wird am 1. Apr. 1869 dem Betrieb übergeben.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Directorium in Leipzig.

Die den Tarifen zu Grunde liegenden Meilenangaben sind auf $^{1}/_{10}$ abgerundet. Dieselben entsprechen bei der alten Linie via Riesa der wirklichen geogr. Entfernung, während die Meilenangaben der neuen Strecke via Döbeln durch Reduction nach dem Verhältniss von 17,25: 15,5 gewonnen sind.

Anschlüsse. Dresden: Sächs. östl. Staatsb. (Schles. und Böhm. Linie und Albertsb.); Leipzig: Berlin-Anhalt., Magdeb.-Leipzig, Sächs. westl. Staatsb. und Thüringische Eisenbahn; Pristewitz: Grossenhainer Zweigbahn (mit projectirter Verlängerung über Ortrand nach Cottbus); Röderau: Berlin-Anhalt.; Riesa und Döbeln: Sächs. westl. Staatsbahn.

Directer Güterverkehr mit M. = Mitteldeutschen, N. = Nordd. Stationen: a = Grossenhain; b = Berlin-Anhalt. Stationen via Röderau resp. via Bitterfeld; c = Berlin-Hamburger Eisenbahn via Berlin; d = Stettin; e = Preuss. Ostbahn; f = Magdeb.-Leipziger Bahn, resp. Halle-Casseler Zweigbahn und Stationen der Hannov. Staatsb. via Arenshausen; g = Thüringen; h = Werrabahn; i = Stationen der Deutz-Giessener und k = der Ruhr-Siegbahn; l = Rheinisch-Thüring. Stationen; m = Französ. Stationen via Giessen und Cöln; o = der Kgl. Sächs. westl. Staatsb.; p = der Bayer. Staatsb. und Bayer. Ostb.; q = Frankfurt-Hanau, Hessische Ludwigsbahn, Pfälzischen, Saarbrücker- und Rhein-Nahebahn-Stationen; r = Württemberg; s = Franz. Stationen via Forbach und Weissenburg; t = Stationen der Oesterr. Staatsbahn und Teplitz; u = Stationen der Sächs. östlichen Staatsbahnen; v = Görlitz resp. Schles. Stationen via Görlitz.

a. Leipzig-Riesa-Dresden (15,5 M. = 116,75 Kilom.).

Eröffnet Leipzig-Althen (1 M.) $^{24}/_{4}$ 37; bis Stat. 4 $^{11}/_{5}$ 38; 4-6 $^{31}/_{7}$; 6-8 $^{16}/_{9}$; 8-9 $^{3}/_{11}$; 9-11 $^{23}/_{11}$ 38; 11-15 (resp. Oberau) $^{8}/_{4}$ 39; womit die ganze Bahn eröffnet, indem Oberau-Stat. 18 am $^{1}/_{9}$ und Stat. 18-Dresden $^{19}/_{7}$ 38 bereits in Betrieb gesetzt war.

	Tarif-Meilen		
1. ○ **Leipzig**	—	a.b.o.t.u.v.	Leipzig
2. (b) *Borsdorf P.H.** .	1,5		
3. *Posthausen G.H.* . . .	2,1		»
4. *Machern P.H.**	2,3		»
5. *Altenbach G.H.*	3,1		»
6. Wurzen	3,3	a.b.f.(Salz)g.h.o. (Kohlen)t.u.	»
7. *Dornreichenbach P.H.**	4,8		»
8. Dahlen	5,8	a.b.f.(Salz)g.o. (Kohlen)t.u.	»
9. Oschatz	7,0	a.b.f.(Salz)g.h.o. (Kohlen)t.u.	»
10. *Bornitz P.H.**	7,7		»
11. ○ Riesa	9,0	M.N.a.b.c.f.g. h.i.k.l.t.u.	Dresden
12. ○ Röderau	10,0	a.b.f.(Salz)o. (Kohlen)t.	»
13. *Langenberg P.H.** . .	9,7		»
14. ○ (c) Pristewitz . . .	11,5	a.b.f.(Salz)g.t.u.	»
15. *Niederau P.H.**	12,9	a.	»
16. (b) Coswig	13,8	a.b.f.(Salz)t.u.	»
17. *Kötzschenbroda P.H.**	14,2		»
18. *Weintraube P.H.* . . .	14,5		»
19. *Radebeul P.H.*	14,6		»
20. ○ **Dresden**	15,5	M.N.a-s.	»

Ausserdem sind die vorgenannten Stationen mit der neuen Linie theils via Borsdorf resp. Meissen theils via Riesa-Döbeln verbunden.

b. Leipzig-Döbeln-Dresden (17,25 geogr. Meilen).

Eröffnet Borsdorf-Stat. 23 $^{14}/_{5}$ resp. für Güter $^{1}/_{6}$ 66; 23-26: $^{28}/_{10}$ 67; 26-28a $^{2}/_{6}$ resp. für Güter $^{15}/_{6}$ 68; 28-30: $^{25}/_{10}$; 30-34 und damit die ganze Bahn: $^{22}/_{12}$ 68.

	Tarif-Meilen		
(1. ○ Leipzig)	—		Leipzig
(2. *Borsdorf) P.H.** . .	—		»
21. *Naunhof P.H.**	2,6		»
22. *Grosssteinberg P.H.** .	3,2		»
23. Grimma	3,6	a.o.(mit Chemnitz u. Kohlen) t.u.	»
24. *Grossbothen P.H.** . .	4,6	a.o.(mit Chemnitz u. Kohlen) t.u.	»
25. *Tanndorf P.H.** . . .	5,7		»
26. Leisnig	6,3	a.o.(mitChemnitz u.Kohlen) t.u.	»
27. *Klosterbuch P.H.** . .	7,0		»
28a. ⊗ Döbeln	7,8	M.N.c.f.l.t.u.	
28b. *Döbeln P.H.*	—		»
29. Rosswein	9,2	a.o.(mit Chemnitz u. Kohlen) t.u.	»
30. Nossen	10,2	a.o.(mitChemnitz u. Kohlen) t.u.	»
31. *Deutschenbora P.H.** .	10,8		Dresden
32. *Miltitz P.H.**	12,0		»
33. Meissen	13,2	N.a.b.c.f.g.h.o. (Chemn. u. K.) t.u.	»
34. *Neusörnewitz P.H.* . .	13,9		»
(16. Coswig)	14,4		»
(20. ○ Dresden)	16,1		»

c. Grossenhainer Zweigbahn

(0,7 Meilen = 5,25 Kilometer).

Directorium zu Grossenhain.

Die Bahn befindet sich im eigenen Betrieb der Gesellschaft der Grossenhainer Zweigbahn.

Eröffnet 14. Oct. 1862

(14. Pristewitz)	11,5		Dresden
35. ○ Grossenhain . . .	12,2	a.b.o.	»

Lemberg-Czernowitz-Jassy-Eisenb.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland Galizien und Bukowina.

Anschluss in Lemberg: Galiz. Carl-Ludwigsb.

Directer Personen- und Güterverkehr mit der Carl-Ludwigsb., Kaiser Ferd.-Nordb., Oesterr. Staatsb., ferner mit St. Petersburg und Riga.

Directer Güterverk. mit Stettin, Breslau, Danzig u. Warschau.

a. Lemberg-Czernowitz (35 M. = 265,456 Kilom.).

Eröffnet 1 September 1866.

	Meilen	Kilom.	
1. ○ **Lemberg**	—	—	Galizien
2. *Sichów P.H.**	—	—	»
3. Staresiolo	3	24,57	»
4. *Chłebowiče-wielkie-Bóbrka P.H.** . . .	—	—	»
5. Wybranówka *P.H.** .	5½	42,87	»
6. Borynicze	6½	50,26	»
7. Chodorów	8½	63,11	»
8. Bortniki	9	70,76	»
9. Bukaczowce	11½	87,51	»
10. Bursztyn	13	99,57	»
11. Halicz	14½	110,87	»
12. Jezupol	16½	124,84	»
13. Stanislau	18½	139,67	»
14. Ottynia	21½	162,52	»
15. Korszow	23½	179,17	»
16. Kolomea	25½	194,81	»
17. Zablotów	28½	214,41	»
18. Sniatyn	30½	230,37	»
19. Nepolokoutz P.H. . .	32	242	»
20. Luzan	33	251,38	Bukowina
21. *Zučzka-Sadagóra P.H.*	—	—	»
22. (b) **Czernowitz**	35	265,456	»

Im Bau.

b. Czernowitz-Sučzawa (11,82 Oesterr. Meilen).

Eröffnung Juli 1869.

(22. Czernowitz)	—	Bukowina
22a. *Czernowitz Volksgarten P.H.**	0,710	»
23. Kučzurmare (Kutschur) . .	2,490	»
24. Hliboka	4,445	»
25. Czerepkoutz-Sereth. . . .	5,320	»
26. Hadikfalva-Radautz . . .	7,800	»
26a. Isten Segits *P.H.* . . .	8,722	»
27. Słobodzia-Mileschoutz. . .	9,420	Walachei
27a. Hatna *P.H.**	10,739	»
28. Itzkany-Sučzawa . . .	11,820	Galizien

c. **Sučzawa-Jassy** (17,8 Oesterr. Meilen).
Voraussichtliche Eröffnung Ende 1869.

(28. Itzkany-Sučzawa). . .	—	Bukowina (Grzst.)
29. Burdujeni *P.H.*	0,5	Moldau
30. (d) Werestie	2,2	»
31. Liteni	4,0	»
32. Dolhaska *P.H.**	5,5	»
33. Heče-Lespitz (Lespesite) .	6,8	»
34. (e) Paskani (Paschkane) . .	8,5	»
35. Rijunossa (Rushenossa) . .	10,0	»
36. Tirgulfromos (Tyrgulfromus)	12,2	»
37. Podùl-Iloii	14,4	»
38. Kukuteni *P.H.**	16,3	»
39. Jassy	17,8	»

Von Jassy Fortsetzung zur Russischen Grenze gegen Kischenew projectirt.

d. **Flügelbahn Werestie-Botschani** (5,8 Oesterr. M.).
Eröffnung im August 1870.

(30. Werestie).	—	Moldau
40. Bučzec	2,4	»
41. Botuschani	5,8	»

e. **Zweigbahn Paskani-Romani** (5,1 Oesterr. M.).
Eröffnung Ende 1869.

(34. Paskani)	—	Moldau
42. Halauchestie.	2,4	»
43. ○ Roman	5,1	»

Anschluss an die Rumänische Eisenbahn (nach Bukarest).

Ludwigsbahn.

Directorium in Nürnberg.

Eröffnung der Bahn, als der ersten Deutschen Locomotivb. am 1. März 1835.
0,80 M. = 6,030 Kilom.
Anschlüsse. Nürnberg und Fürth: Bayer. Staatsbahn. Bayern.

1. ○ **Nürnberg** . . .	—	Mittelfranken
2. Muggenhof. . . .	0,43	»
3. ○ Fürth	0,80	»

Die Ludwigsbahn hat keinen Güterverkehr.

Lübeck-Büchen u. Lübeck-Hamburger Eisenbahn.

Direction in Lübeck.

Freistaat Lübeck, Herzogthum Lauenburg, Aemter 3 u. 7, Adl. Gericht 6 Herzogthum Holstein Kr. 9. 11-14. Fr. St. Hamburg.
Anschlüsse. Büchen: Berlin-Hamburger Bahn; Hamburg: Altona-Kiel, Berlin-Hamburg; Lübeck: im Bau begriffen: Lübeck-Kleinen.
Directer Güterverkehr: W = Westdeutsch (Tarif v. $^1/_{11}$ 1865), M = Mitteldeutsch (Tarif v. $^1/_{12}$ 1864), sodann a = mit Stationen der Berlin-Hamburger Bahn (Tarif vom Juli 1865); b = mit Stationen der Mecklenburger Bahn (Tarif v. $^1/_{11}$ 64); c = mit Magdeburg, Leipzig und Dresden (Tarif v. 1860); d = mit Stationen der Bayerischen Staatsbahnen und Bayerischen Ostbahnen (Tarif v. $^{16}/_7$ 64); e = mit Stationen der Schweizerischen Bahnen (Tarif v. $^1/_1$ 66); f = mit Stationen der Hannoverschen, Braunschw. und Oldenburgischen Bahnen (Tarif v. $^1/_4$ 68); g = mit Stationen des Bergisch-Hannoverschen Verbandes (Tarif v. $^{15}/_6$ 68); h = mit Stationen des Hannover-Thüringischen Verbandes (Tarif v. $^1/_1$ 64); i = mit Französ. Stationen (Tarif v. $^1/_{12}$ 65); k = mit Belgischen Stationen (Tarif v. $^1/_{11}$ 66); l = mit Stationen der Friedrich-Franz-Bahn (Tarif v. $^{10}/_8$ 67); m = mit Pasewalk und Stettin (Tarif v. $^4/_7$ 67); n = mit den Hannoverschen Stationen Hohnstorf-Lüneburg, Uelzen und Celle (Tarif v. $^1/_4$ 68).

a. **Lübeck-Büchen** (6,3 geogr. M. = 47,4 Kilom.).
Eröffnet 15. October 1851.

	geogr. M.	Kil.		
1. ○ (b) **Lübeck** . . .	—	—	M.W.a-m.	Lübeck
2. *Blankensee P.H.**	1,2	7,5		»
3. *Sarau P.H.** . .	1,7	12,8	Lauenburg-Ratzeburg	
4. Ratzeburg	2,6	19,6	a.n. »	»
5. Mölln	3,9	29,4	a.n. »	Mölln
6. *Roseburg P.H.** .	5,4	40,7	»	Wotersen
7. ○ Büchen . . .	6,3	47,4	»	Lauenburg

b. **Lübeck-Hamburg** ($8^3/_{10}$ geogr. M. = 62,5 Kilom.).
Eröffnet 1. August 1865; Haltestelle Niendorf $^1/_3$ 69.

	geogr. M.	Kil.		
8. (a) **Lübeck**	—	—		Lübeck
8a. *Niendorf P.H.* .	1	7,5		»
9. Reinfeld	2	15,0	Holstein-Stormarn	
10. Oldesloe	3	22,6	»	Oldesloe
11. Bargteheide . . .	4,5	33,9	»	Segeberg
12. Ahrensburg . . .	5,5	41,4	»	Stormarn
13. *Alt-Rahlstedt P.H.*	6,7	50,4	»	»
14. Wandsbeck . . .	7,5	56,5	»	»
15. ○ **Hamburg** . . .	8,3	62,5	»	Hamburg

Lübeck-Kleinen-Eisenbahn (Staatsb.).

Grossherzogliche Bau-Commission in Schwerin.
7,8 M. = 58,75 Kilom. Im Bau. Eröffnung unbestimmt.
Anschlüsse. Kleinen: Mecklenb.; Lübeck: Lübeck-Büchen und Lübeck-Hamburg.

Im Bau	1. ○ **Lübeck**	—	Stadt Lübeck
	2. Lüdersdorf (Haltest.)	1,27	Fürstenthum
	3. Schönberg	1,18	Ratzeburg
	4. Grevesmühlen . . .	2,36	Grossherz.
	5. Robitz (Haltest.) . .	1,82	Mecklenb.-Schwerin
	6. ○ Kleinen. . . .	1,17	»

Märkisch-Posener Eisenbahn.

Domicil und Sitz der Verwaltung in Guben.
Königreich Preussen, Regierungsbezirke Frankfurt a./O., Liegnitz, Posen.
Anschlüsse. Guben: Niederschlesisch-Märkische u. Halle-Sorau-Guben; Posen: Oberschlesische Eisenb.; Frankfurt a/O.: Niederschlesisch-Märkische u. Preuss. Ostb.
NB. Die Bahn soll ihrer ganzen Länge nach im Sommer 1869 eröffnet werden.

a. **Guben-Posen** (22,86 Pr. M. = 172,13 Kilom.).

	Pr. M.	Kilom.	
1. ○ Guben.	—	—	Frankfurt a/O.
2. Merzwiese.	$2^1/_2$	18,83	»
3. Crossen a/O. . . .	$1^1/_4$	9,41	»
4. Rothenburg	3	22,59	Liegnitz
5. Züllichau	$2^1/_4$	16,94	Frankfurt a/O.
6. Bomst	$2^1/_4$	16,94	Posen
7. (b) Bentschen . .	$1^3/_8$	10,35	»
8. Neu-Tomysl	$2^3/_8$	17,88	»
9. Opalenica	$2^5/_8$	19,78	»
10. Buk	$1^1/_4$	9,41	»
11. Otucz	$^2/_3$	4,89	»
12. Dąbrowka	$1^1/_2$	10,99	»
13. ○ Posen	$1^7/_8$	14,12	»

b. **Zweigbahn Bentschen-Frankfurt a/O.**
(13,375 Pr. M. = 100,71 Kilom.)

(7. Bentschen) . . .	—	—	Posen
14. Stentsch	2	15,06	Frankfurt a/O.
15. Schwiebus.	$1^1/_4$	9,41	»
16. Neu-Kunersdorf . .	$3^1/_4$	24,47	»
17. Sternberg	$1^1/_2$	11,30	»
18. Reppen	2	15,06	»
19. ○ Frankfurt a/O.	$3^3/_8$	25,41	»

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Directorium in Magdeburg.
Preussen: Regierungsbezirke. *⁰ = Herzogthum Anhalt. **⁰ = Königreich Sachsen: Kreisdirection.
Anschlüsse. Arenshausen: Hannov. Staatsb.; Halle: Berlin-Anhalt, Thüringische E. u. im Bau: Halle-Sorau-Guben; Cöthen: Berlin-Anhalt und Magdeb.-Halberstadt

(Cöthen-Wegeleben); Leipzig: Berl.-Anhalt, Leipz.-Dresden, Sächs. westl. Staatsb., Thüringische, ; Magdeburg: Berl.-Potsd.-Magdeb., Magdeb.-Halberst. mit Magdeb.-Wittenberge; Stassfurt: Magdeb.-Halberstadt.

Anschlüsse auf der Halle-Casseler Linie. Leinefelde: Thüringische; Nordhausen: Nordhausen-Erfurt.

Directer Güterverkehr N., ferner mit Stationen der a = Thüringer und Werra-Bahn; b = Hannoverschen u. Braunschweigischen Bahn via Arenshausen; c = Bayerischen Staats- und Bayer. Ostbahn; d = Wien via Eger; e = Berlin-Anhaltischen Bahn; f = Leipzig-Dresdner Bahn; g = Sächsisch östlichen u. den Schlesischen Bahnen; h = Sächs. westl. Staatsbahn; i = Magdeb.-Halberstädter Bahn; k = Wittenberge und Hamburg; l = Lübeck, Schwerin, Rostock, Wismar, Güstrow; m = Potsdam; n = Kohlenverkehr von Böhmen und Zwickau; o = Kohlenverkehr von der Bergisch-Märkischen und Köln-Mindener Bahn via Arenshausen; p = Kohlenverkehr nach Hannoverschen Stationen; q = Salzverkehr nach allen Richtungen hin; r = Getreideverkehr nach Westfälischen Stationen via Arenshausen.

a. Magdeburg-Leipzig (15,8 M. = 119,01 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-3 $^{19}/_6$ 39; 3-5 $^{9}/_9$ 39; 5-7 $^{19}/_6$ 40; 7-11 $^{22}/_7$ 40; 11-14 $^{18}/_8$ 40.

		Pr.M.	Kilom.		
1.	○ **Magdeburg** . .	—	—	M.a.c-f.h.i.n.	Magdeburg
2.	Westerhüsen . . .	1,0	7,53		
3.	(b) Schönebeck.	2,0	15,06	N.a.f.n.p.	»
4.	Gnadau	2,7	20,34	M.n.	»
5.	An der Saale. . .	3,6	27,12	M.n.	»
6.	Wulffen	5,5	41,43		*Anhalt
7.	○ Cöthen. . . .	6,6	49,71	M.a.b.c.f.n.	»
8.	Gr. Weissandt . .	7,8	58,75		»
9.	Stumsdorf	8,8	66,28	M.m.	Merseburg
10.	Niemberg	9,8	73,81		»
11.	○ (c) Halle . . .	11,4	85,85	N.b-d.f.h.k. m.n.q.s.	»
12.	Gröbers	12,8	96,41		»
13.	Schkeuditz	13,9	104,69	n.	»
14.	○ **Leipzig**	15,8	119,01	N.b.e. k.l.m.o.	**°Sachsen Leipzig

b. Zweigbahn Schönebeck-Stassfurt-Lödderburg

(5,5 M. = 41,43 Kilom.).
Eröffnet 12. Mai 1857.

(3.	Schönebeck) . .	2,0	15,06	M.N.	Magdeburg
15.	Eggersdorf	2,9	21,84		»
16.	Eickendorf	3,3	24,86		»
17.	Förderstedt . . .	4,1	30,88		»
18.	○ Stassfurt . .	5,0	37,66	q.	»
19.	Lödderburg . . .	5,5	39,17		»

Von sämmtlichen Stationen und Anhaltepuncten findet Personen-, Gepäck- und Güterbeförderung statt, ausser von Lödderburg.

c. Halle-Nordhausen-Cassel (29,12 M. = 219,290 Kil.).

Eröffnet bis Eisleben $^{1}/_9$ 1865, bis Nordhausen $^{10}/_8$ 66, bis Arenshausen $^{9}/_7$ 67.

Die Entfernungen sind von Halle aus berechnet.

(11.	Halle) (gemeinschaftl. Station)				Merseburg
20.	Teutschenthal . .	2,43	18,15	p.	»
21.	Ober-Röblingen .	3,55	26,81	p.	»
22.	Eisleben	5,02	37,59	a-g.n.o.	»
23.	Riestedt	6,98	52,50	p.	»
24.	Sangerhausen .	7,85	59,35	a-c.e-g.n.o.q.	»
25.	Wallhausen . . .	8,75	65,98	n.o.	»
26.	Rossla.	10,04	75,70	b.e.g.n.o.	»
27.	Heringen	11,89	89,55	b.n.o.	»
28.	○ Nordhausen .	12,90	96,86	a-g.n.o.	Erfurt
28a.	Wolkramshausen.	14,03		b.n.o.	»
29.	Bleicherode . . .	15,40	115,54	b.n.	»
30.	Sollstedt	16,47	124,06		»
31.	Gernrode	17,66	132,79	b.o.	»
32.	○ Leinefelde. .	18,51	139,04	b.c.g.n.o.	»
33.	Heiligenstadt . . .	20,60	154,78	b.c.n.o.	»
34.	○ Arenshausen	22,16	166,98	b.c.d.f.g.n.	»

Der Bau der Strecke Arenshausen-Minden-Cassel beginnt im Jahre 1869.

d. Nordhausen-Nixei (3,2 M. = 24,10 Kilom.).

Voraussichtliche Eröffnung im Sommer 1869.

		Or. Mln.	Kil.	
(28.	Nordhausen) .	—	—	Erfurt
35.	Niedersachswerfen.	0,8	6,02	Hannover
36.	Ellrich.	1,90	14,31	Erfurt
7.	Walkenried. . . .	2,50	18,83	Braunschweig
8.	Tettenborn. . .	3,10	23,35	Erfurt

Anschluss und Grenze mit der Hannoverschen Staatsbahn in Kilom. 24,10.

Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn.

Directorium in Magdeburg.

Königreich Preussen: Regierungsbezirke. *Herzogth. Anhalt.

Der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft gehören seit 1864 auch Cöthen-Bernburg (Linie c) u. Magdeburg-Wittenberge (Linie b) an.

An den Haupt-Stationen Bahnhofs-Inspectionen, sonst Stations-Vorstände; an den Haltestellen Einnehmer.

Anschlüsse. Cöthen: Berlin-Anhalt und Magdeburg-Leipzig; Magdeburg: Berl.-Potsdam-Magdeb.; Magdeburg-Leipz.; Oschersleben: Braunschw. Staatsbahn; Stassfurt: Magdeburg-Leipzig; Vienenburg: Braunschweigische Wittenberge: Berlin-Hamburg.

Entfernungen in Preuss. Meilen (Tarifmeilen) und Kilom.

a. Magdeburg-Halberstadt-Thale (11,7 M. = 87,8 Kil.).

Eröffnet bis Halberstadt $^{15}/_7$ 43, von da bis Thale $^{2}/_7$ 62.

Directe Verkehre: 1. Magdeburg hat directen Güterverkehr mit den Verbandstationen des Nordd. Verbandes (= N.), des Preuss.-Braunschw. Verbandes (= Br.), einigen Belg. und Französischen Stationen (= F.), ferner mit einzelnen Stationen der Braunschweigischen Bahn (= a.);

2. Stationen 2—14 (Dodendorf bis Thale) haben directen Güter-Verkehr mit Stationen der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn (= b), sowie directen Kohlen-Verkehr von Stationen des Nordd. und Preuss.-Braunschw. Verbandes (= Nk.);
3. Stationen Oschersleben, Halberstadt, Quedlinburg u. Thale haben directen Güter-Verkehr mit Stettin (= d) u. directen Kohlen-Verkehr von Stationen der Aussig-Teplitzer Eisenbahn (= Ak.);
4. Halberstadt hat ausserdem directen Güter-Verkehr mit Stationen des Nordd. und Pr. Verbandes (= N.Br.), sowie mit einzelnen Stationen der Braunschw. Bahn (= a), endlich mit Stationen der Berlin-Anhaltischen, der K. Sächs. westl. Staatsbahn und der Aussig-Teplitzer Eisenb. (= e);
5. Quedlinburg ist Verbandstation des Preuss.-Braunschweig. Eisenbahn-Verbandes (= Pr.);
6. Sämmtliche Stationen zwischen Dodendorf (incl.) u. Oschersleben, ferner Wegeleben, Quedlinburg und Thale directen Kohlen-Verkehr ab Zwickau (= Zk.).

		Pr.M.	Kil.		Preussen Reg.-Bezirk
1.	○ (b) **Magdeburg** .	—	—	N.Br.NK.F.b.	Magdeburg
2.	Dodendorf	1,4	10,5	b.NK.Zk.	
3.	Langenweddingen .	2,1	15,7	b.NK.Z.	»
4.	Blumenberg . . .	2,8	21,0	b.NK.Z.	»
5.	Hadmersleben . .	4,1	30,7	b.NK.Z.	»
6.	○ Oschersleben	5,1	38,2	a.b.d Z.NK.Ak. Nk.Zk.	»
7.	Crottorf	6,1	45,7	b.NK.	»
8.	Nienhagen	6,5	48,7	b.NK.	»
9.	(g) Halberstadt	7,8	58,5	N.Br.a.b.c.d.e.NK.	»
10.	(e) Wegeleben .	8,9	66,7	b.Z.NK.	»
11.	Ditfurth	9,5	71,2	b.NK.	»
12.	Quedlinburg. .	10,4	78,0	Br.b.d.Z.NK.Ak.	»
13.	Neinstedt	11,2	84,0	b.NK.	»
14.	Thale.	11,7	87,8	b.d.Z.NK.Ak.	»

b. Magdeburg-Wittenberge (14,3 Pr. M. 15 Tarifmln.)

Eröffnet bis Seehausen $^{7}/_7$ 49, bis Wittenberge $^{22}/_8$ 49.

Directen Güter-Verkehr haben:

1. a. Magdeburg mit Lübeck, mehreren Stationen der Mecklenburger (= f) und Berlin-Hamburger Bahn (= h);
 b. Neustadt-Magdeb. directen Kohlen-Verkehr von Foerderstedt, Eggersdorf (= Ek), Zwickau (= Zk) und von Stationen der Aussig-Teplitzer Eisenbahn (Ak).
2. Wolmirstedt, Stendal, Osterburg, Seehausen mit verschiedenen Stationen der Berlin-Hamburger Bahn (= h) und directen Kohlen-Verkehr von Stationen der Aussig-Teplitzer Eisenbahn (= Ak);
3. Wittenberge mit Halle, Leipzig und verschiedenen Stationen der Thüringer Bahn (= i), sowie mit einigen Stationen der Königl. Sächs. westl. Staatsbahnen, und mit den Stat. der Bayer. Staats- und Ostbahnen (= k).

		Pr.M.	Kil.		
15.	○ (a) **Magdeburg** .	—	—	f.Ek.Ak.Zk.	Magdeburg
16.	Barleben	$1^1/_4$	9,0		
17.	Wolmirstedt . . .	2	15,0	h.Ak.	»
18.	Rogätz.	$3^1/_4$	23,2		»
19.	Mahlwinkel. . . .	5	34,5		»
20.	Tangerhütte . . .	$5^1/_2$	38,2		»
21.	Demker	7	48,7		»

	Pr. Mln.	Kil.		
22. (i) Stendal . . .	$8\frac{1}{4}$	58,5	h.Ak.	Magdeburg
23. Goldbeck	10	71,2		»
24. Osterburg	$11\frac{1}{2}$	75		»
25. Seehausen	$13\frac{1}{4}$	93,7	h.Ak.	»
26. ○ Wittenberge .	15	107,2	i.k.	Potsdam

c. Wegeleben-Bernburg-Cöthen (9,1 Pr. M. = 68,3 Kil.).

Eröffnet Cöthen-Bernb. $^{1}/_{9}$ 46, Wegeleben-Bernburg $^{12}/_{4}$ 66.

Directe Verkehre bestehen:

1. Zwischen sämmtlichen Stationen und den Norddeutschen und Pr.-Braunschweigischen Kohlenstationen für Kohlen und Koks (= Nk^2.);
2. Zwischen Cöthen, Bernburg, Güsten, Aschersleben und den Pr.-Braunschw. Verband-Stationen (= Pr.B.);
3. Zwischen Bernburg, Aschersleben und Güsten (via Stassfurt) und Magdeburg, und Stationen der Berlin-Anhaltischen Bahn (= l);
4. Zwischen Bernburg und Aschersleben und Stationen der Aussig-Teplitzer Eisenbahn für Braunkohlen (= Ak.).

	Pr. M.	Kil.		
(10. Wegeleben) . .	—	—	Nk^2.	Magdeburg
27. Gatersleben. . . .	1,3	9,7	Nk^2.	»
28. Nachterstedt . . .	1,9	15,0	Nk^2.	»
29. (f) Frose	2,3	17,2	Nk^2.	»
30. Aschersleben . . .	3,3	24,7	Br.l.Nk^2.Ak.	»
31. (e) Güsten. . . .	4,8	36,0	Br.l.Nk^2.	*Bernburg
32. Bernburg. . . .	6,4	48,0	Br.l.Nk^2.Ak.	*»
33. (d) Biendorf. . .	7,7	57,8	Nk^2.	*»
34. ○ Cöthen	9,1	68,3	Br.Nk^2.	*»

d. Zweigb. Biendorf-Gerlebogk (1 Pr. M. = 7,5 Kil.).

Directer Kohlen-Verkehr zwischen Biendorf im Nordd. und Pr.-Braunschw. Verbande.

		Pr. M.	Kil.		
(33. Biendorf)		1,50	11,2	Nk^3.	*Bernburg
35. Körmigk	Kohlen-Statio-nen	2,25	16,5	Nk^3.	*»
36. Preusslitz		2,25	16,5	Nk^3.	*»
37. Gerlebogk		2,50	18,7	Nk^3.	*»

e. Güsten-Stassfurt.

Eröffnet $^{12}/_{4}$ 66.

Directer Güter-Verkehr besteht

1. zwischen Stassfurt und den Stationen des Pr.-Braunschw. Verbandes (= Pr.B.);
2. für Salz und Salzfabrikate ab Stassfurt nach Stationen des Nordd. und Mitteld. Verbandes, nach den Stationen der Berl.-Anhalter, Magdeburg-Leipziger, Halle-Casseler, Thüringer, Leipzig-Dresdner, Sächs. westl. und östl. Bahn, und mehreren Stationen der K. k. Oesterr. Staatsb. (= Salz).

(31. Güsten) . . .	—	—		*Bernburg
38. ○ Stassfurt .	1,0	7,5	Pr.B.Salz.	Magdeburg

f- Frose-Ballenstedt.

Eröffnet $^{7}/_{1}$ 68.

Directer Kohlen-Verkehr besteht zwischen Ermsleben und Ballenstedt mit Stationen des Nordd. und Pr.-Braunschw. Verbandes (= Nk^1), ferner directer Verkehr für Kreide-Mergel ab Ballenstedt nach Leipzig-Halle, Schönebeck, Magdeburg, Schöningen (= Kreide).

(29. Frose) . . .	—	—		Magdeburg
39. Ermsleben. . .	1,10	8,2	Nk^1.	»
40. Ballenstedt .	1,9	14,3	Nk^1.Kreide	»

Im Bau.

g. Zweigbahn Halberstadt-Vienenburg

(4,8 Pr. M. = 36,15 Kilom.).

Eröffnet am 1. März 1869.

	Pr. M.	Kilom.	
(9. Halberstadt) . . .	—	—	Magdeburg
41. Heudeber-Dannstädt	2,0	15,06	»
42. Wasserleben	3,0	22,59	»
43. ○ Vienenburg . .	4,8	36,15	»

h. Berlin-Lehrte (31,75 Pr. M. = 239,2 Kilom.).

Voraussichtliche Eröffnung: Herbst 1870.

i. Zweigbahn Stendal-Uelzen (13,75 M. = 103,6 Kil.).

Voraussichtliche Eröffnung: Herbst 1870.

Die Stationen der Bahnlinien h und i stehen noch nicht durchweg fest.

Main-Neckar-Eisenbahn (Staatsbahn).

Direction zu Darmstadt.

Grossherzogthum Hessen-Darmstadt (Provinzen). *⁰ = Baden (Kreise). **⁰ = Preussen.

Anschlüsse. Darmstadt: Hess. Ludwigsb.; Frankfurt: Frankf.-Hanau, Hess. Ludwigsb., Homburger, Main-Weserb., Offenbach-Frankfurt, Taunusb.; Heidelberg: Badische Staatsb.; Mannheim (Friedrichsfeld): Badische Staatsb. und Pfälzische Ludwigsbahn.

Directe Güterverkehre. NB. In () geben wir bei jedem derselben die Einführungszeit des betreffenden Gütertarifs an. Der Tarif für den internen Verkehr ist vom $^{1}/_{1}$ 1866. a = mit der Badischen Bahn (Tarif v. $^{1}/_{4}$ 1864); b = mit der Königl. Württembergischen Bahn ($^{1}/_{4}$ 64); c = mit dem Mitteldeutschen Verbande $^{1}/_{1}$ 69; d = mit der Schweiz: Nordostbahn ($^{1}/_{4}$ 65); e = mit der Nassauischen u. Taunusb. ($^{1}/_{6}$ 65); f = mit der Schweizer. Centralbahn ($^{1}/_{8}$ 65); g = mit den Bodenseeuferplätzen ($^{1}/_{11}$ 65); h = mit der Main-Weser-Bahn ($^{1}/_{11}$ 65); i = mit dem Westdeutschen Verb. $^{1}/_{1}$ 69; k = mit den Pfälz. Bahnen ($^{1}/_{1}$ 66); l = mit der Offenbacher Bahn ($^{1}/_{1}$ 66); m = mit der Hessischen Ludwigsb. ($^{10}/_{1}$ 66); n = mit den Kohlenstationen der Bergisch-Märk., Köln-Mindener u. Rheinischen Bahn ($^{15}/_{3}$ 66); o = Schles.-Mitteldeutscher Verkehr ($^{1}/_{4}$ 67); p = mit dem Süddeutschen Verbande ($^{1}/_{8}$ 67); q = mit den Saargruben ($^{1}/_{12}$ 67); r = mit der Königl. Bayer. Staatsbahn (via Ulm) ($^{1}/_{7}$ 68); s = mit der Französischen Ostbahn ($^{10}/_{7}$ 68); t = mit den Südbayerischen Stationen ($^{1}/_{8}$ 68); u = mit den Vereinigten Schweizer Bahnen ($^{1}/_{9}$ 68).

a. Frankfurt-Heidelberg (11,82 M. = 87,55 Kilom.).

Eröffnet streckenweise $^{22}/_{7}$, vollständig $^{1}/_{8}$ 46.

	Geogr. M.	Kil.		
1. ○ (b) **Frankfurt** .	—	—	S.	**⁰Preussen
2. Isenburg	0,88	6,51		Starkenburg
3. Langen	1,78	13,18		»
4. Arheiligen	2,89	21,40		»
5. ○ **Darmstadt**. . .	3,60	26,74	M.W.S.	»
6. Eberstadt	4,50	33,33	M.	»
7. Bickenbach . . .	5,45	39,79		»
8. Zwingenberg . . .	5,87	43,48		»
9. Auerbach	6,21	46,07		»
10. Bensheim	6,54	48,44	S.M.	»
11. Heppenheim . . .	7,16	53,03		»
12. Hemsbach	7,94	58,81		Baden
13. Weinheim	8,52	63,11	S.M.	*⁰Unter-rheinkreis
14. Grosssachsen . . .	9,25	68,51		
15. Ladenburg	9,88	73,25		*⁰ »
16. ○ Friedrichsfeld .	10,43	77,25		*⁰ »
17. ○ Heidelberg .	11,82	87,55	S.M.W.	*⁰ »

b. Frankfurt-Offenbacher Bahn (1,1 M. = 9 Kilom.).

Die Mitglieder der Direction der Main-Neckarb. für Preussen und Hessen bilden die Verwaltung dieser Bahn.

Eröffnet Stat. 18-20 $^{16}/_{4}$ 48; bis Frankf. $^{18}/_{10}$ 49.

(1. Frankfurt) . . .	—	—		**⁰Wiesbaden
18. Sachsenhausen . .	0,5	3,7		»
19. Oberrad	—	—		»
20. Offenbach . . .	1,1	8,2	M.W.	Starkenburg

Main-Weser-Eisenbahn.

Kgl. Preussische Staatsbahn. Kgl. Direction zu Cassel.

(27 M. = 200,34 Kilom.).

Preussen. Hessen, Regierungsbez. * = Grossherzogth. Hessen. Provinz Oberhessen.

Anschlüsse. Cassel: Hess. Nordb., Hannov. Staatsb., später Halle-Cassel; Frankfurt: Frankfurt-Hanau, Hess. Ludwigsb., Homburger, Main-Neckarb., Taunusb.; Guntershausen: Hess. Nordb.; Giessen: Köln-Minden (Köln-Giessen) u. Oberhessische Eisenbahnen (im Bau).

Directer Güterverkehr M.W.; a = mit Köln-Mind. u. Berg.-Märk. K^1 = directe Tarife vom $^{1}/_{12}$ 1867 und $^{15}/_{11}$ 65 bzw. $^{1}/_{7}$ 67 für Kohlen und Coaks in Wagenladungen von der Köln-Mindener und Berg.-Märk. Eisenb. nach den mit K^1 bezeichneten Stationen; auch können diese Artikel nach den mit K^2 bezeichneten Stationen unter Anwendung der Tarifsätze der nächstfolgenden Verbandsstation direct expedirt werden; F. = directer Güterverkehr seit $^{1}/_{1}$ 66 mit Stationen der Französischen und seit dem $^{1}/_{11}$ 66 mit Stationen der Belgischen Staats-Bahnen; Erze = directe Expedition von Erzen nach Luxemburg u. Ougree (von Station Friedberg).

Eröffnet Stat. 1-5: $^{19}/_{12}$ 49; 5-8: $^{2}/_{1}$, 8-10: $^{4}/_{3}$, 10-11: $^{3}/_{4}$, 11-13: $^{25}/_{7}$, 13-14 $^{25}/_{8}$ 50; 14-15 $^{15}/_{5}$ 52; 15-16 $^{1}/_{5}$ 51; 16-18 $^{1}/_{12}$ 50; 18-25 $^{10}/_{3}$ 50; die ganze Bahn 15. Mai 1852.

	Geogr. M.	Kilom.		
1. ○ **Cassel**	—	—	M.W.a.F.	Preussen, Reg.-Bez. Cassel
2. Wilhelmshöhe	0,51	3,75	K^2.	
3. ○ Guntershausen	1,87	13,88	M.W.a.	
4. Gensungen	3,72	27,60	K^2.	
5. Wabern	4,60	34,13	W.K^1.	
6. Borken	5,83	43,26	K^2.	
7. Zimmersrode	6,68	49,57	K^2.	
8. Treysa	8,24	61,14	W.	
9. Neustadt	9,65	71,60	W.K^1.	
10. Kirchhain	12,11	89,86	W.K^1.	
10a. *Cölbe P.H.*	—	—		
11. Marburg	14,15	104,99	M.W.a.	
12. Fronhausen	16,13	119,68	W.K^2.	
13. Lollar	17,00	126,14	W.a.	Hessen-Darmstadt
14. ○ Giessen	18,18	134,89	M.W.	
15. Lang-Göns	19,46	144,39	W.K^2.	
16. Butzbach	20,63	153,07	W.K^1.	
17. Nauheim	21,95	162,87	W.a.	
18. Friedberg	22,44	166,50	W.a.Erze.	
19. Nieder-Wöllstadt	23,47	174,15	W.K^2.	
20. Gross-Karben	24,19	179,49	W.K^2.	
21. Dorteweil	24,59	182,46	K^2.	
22. Vilbel	25,08	186,09	W.K^1.	
23. Bonames	25,68	190,54	K^2. Wiesbaden	Preussen
24. Bockenheim	26,64	197,67	W.K^2. Cassel	
25. ○ **Frankfurt** a./M.	27,00	200,34	M.W.a.Wiesb.	

Mecklenburgische Eisenbahn.

Direction in Schwerin. Bahnhofs-Expedition.

Grossherzogthum Mecklenburg-Schwerin.

Anschlüsse. Hagenow: Berlin-Hamburg; Güstrow: Friedrich Franzb., demnächst: Kleinen: Lübeck-Kleinen.

Directer Güterverkehr. NB. In () sind die Einführungstermine der Tarife angegeben. a = mit sämmtlichen Stationen der Friedr. Franzb. ausser Mölln i. M. ($^1/_7$ 67); b = mit den Stationen 1. 11. 14. 15. 19. 20. 25. und 26. der Berlin-Hamburger Bahn ($^1/_1$ 69); c = mit Magdeburg (Mag.-H. b.) u. Leipzig ($^1/_{10}$ 64 u. $^1/_1$ 65); d = mit Lübeck ($^1/_{11}$ 64); e = mit Strassburg, Pasewalk und Stettin der Berlin-Stettiner Eisenbahn ($^1/_7$ 67).

a. Rostock-Schwerin-Hagenow (14,4 M. = 108,5 Kil.).

Eröffnet streckenweise (Stat. 9-11) $^1/_5$ 47, vollständig $^{13}/_5$ 50.

	Pr. M.	Kilom.	
1. Rostock	14,4	108,46	a-e.
2. Schwaan	13,2	98,42	a.b.d.
3. (b) Bützow	11,3	85,11	a.b.d.
4. *Warnow P.H.**	9,9	74,57	
5. *Friedrichswalde G.H.*	8,8	66,28	
6. Blankenberg	8,2	61,76	a.b.d.
7. *Ventschow P.H.**	7,0	52,72	
8. ○ (c) Kleinen	5,9	44,47	a.b.d.
9. **Schwerin**	3,7	27,87	a-d.
10. *Zachun P.H.*	1,6	12,05	
11. ○ Hagenow	—	—	a.e.

b. Zweigb. Bützow-Güstrow (1,8 M. = 13,6 Kilom.).

Eröffnet 13. Mai 1850.

(3. Bützow)	11,3	85,11	
12. ○ Güstrow	13,1	98,67	b.c.d.

c. Zweigb. Kleinen-Wismar (2,1 M. = 15,8 Kilom.).

Eröffnet 12. Juli 1848.

(8. Kleinen)	5,9	44,44	
13. Wismar	8,0	60,26	a-e.

Mohács-Fünfkirchener Eisenbahn.

Betriebs-Direction der K.K. Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft in Wien.

Betriebsleitung der Bahn in Fünfkirchen, Königreich Ungarn.

Anschluss in Üszög an die Fünfkirchen-Barcser Bahn.

Directer Güter-Verkehr.: a = mit den Agentien der Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft; b = mit der Fünfkirchen-Barcser Eisenbahn seit 6. Mai 1868; c = mit der Oesterr. Südbahn seit 1. September 1868.

a. Hauptbahn Mohács-Üszög (7,25 Oest. M. = 55,0 Kil.).

Eröffnet 2. Mai 1857.

	Oesterr. M.	Kil.	
1. Mohács	—	—	Ungarn
2. Deutsch-Bolly-Rácz-Töttös	1,84	13,96	Baranyáer
3. Villány	3,21	24,35	Comitat
4. *Trinitas P.H.*	4,54	34,44	»
5. Ata	5,19	39,37	»
6. ○ (b) Üszög	7,25	55,00	»

b. Zweigbahn Üszög-Grube (0,75 Oest. M. = 5,69 Kil.).

Eröffnet 1. December 1854.

(6. Üszög)	—	—	Barany'áer
7. Grube K.St.	0,75	5,69	Comitat

NB. Ausser der Station Grube und Haltestelle Trinitas, woselbst die Bezeichnungen maassgebend sind, dienen die übrigen Stationen sowohl für den Personen- als Frachten-Verkehr. Station Üszög ist Anschluss-Station für die Bahn nach Grube und zugleich für die Fünfkirchen-Barcser Bahn. Der Betriebs-Dienst in dieser Station wird ausschliesslich durch die Mohács-Fünfkirchener Bahn versehen.

Nassauische Staats-Eisenbahn.

Preuss. Staatsbahn. Königl. Eisenbahn-Direction in Wiesbaden.

Von der Bahn wurden eröffnet die Strecke Mosbach-Rüdesheim $^9/_8$ 56, Wiesbaden-Mosbach $^{11}/_2$ 57, Oberlahnstein-Nassau $^9/_{11}$ 59, Rüdesheim-Oberlahnstein $^{22}/_2$ 62, Nassau-Limburg $^5/_7$ 62, Limburg-Weilburg $^{14}/_{10}$ 62, Weilburg-Wetzlar $^{10}/_1$ 63.

Königreich Preussen: Reg.-Bezirke Wiesbaden.

Anschlüsse. Biebrich-Mosbach (Wiesbaden): Taunusb.; Oberlahnstein: Rheinische; Rüdesheim: (Traject) Rhein-Naheb., Rheinische; Wetzlar: Köln-Giessen.

Directe Verkehre. R^2 = Rechtsrheinischer Verband (Tarif v. $^{15}/_8$ 65); W = mit Stat. des Nord-Westd. Verb., Lübeck u. Hess. Nordb. ($^1/_1$ 69); a = Taunusb. ($^1/_2$ 68); b = Rheinische E. ($^1/_{10}$ 65); c = Saarbrücker u. Rhein-Naheb. ($^1/_8$ 65); d = Homburger E. ($^1/_1$ 69); e = Köln-Minden ($^1/_9$ 63); f = Main-Neckarb., Stat. Mannheim (Badische) u. Offenbach ($^1/_{10}$ 66); g = Frankfurt-Hanau ($^1/_{12}$ 62); h = Bayer. Staats- u. Ostb. via Frankfurt-Hanau ($^1/_8$ 65); i = südl. u. südöstl. Linien der Bayer. Staatsb. ($^1/_8$ 68); k = mit Rotterdam u. Amsterdam via Cleve ($^{25}/_7$ 65); l = mit Nymwegen (Rheinische E.) u. via Nymwegen mit Rotterdam per Gelder'sche Dampfboot ($^{17}/_8$ 65); m = mit Franz. Ost- u. Westb. via Forbach u. Weissenburg ($^1/_7$ 68); n = Rheinisch-Belgisch-Französischer Verb. ($^1/_{11}$ 1867); M. = Mitteld. Verb. via Bebra-Hanau $^1/_1$ 69.

a. Wiesbaden-Oberlahnstein-Wetzlar.

(25,14 M. [à 7,50 Kil.] = 188,55 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-10 $^{11}/_8$ 56; 10-19 $^{22}/_2$ 62; 20-22 $^1/_7$ 58; 22-23 $^9/_7$ 60; 23-30 $^5/_7$ 62; 30-36 $^{14}/_{10}$ 62; 36-41 $^{10}/_1$ 63.

	Mln.	Kilom.		
1. ○ **Wiesbaden**	—	—	M.b.c.k-m.	Wiesbaden
2. ○ Biebrich-Mosbach	0,67	5,0	R^2-e.f.h-l.	»
3. Schierstein	1,09	8,2	a.c.	»
4. Nieder-Walluf	1,52	11,4	a.d.	»
5. Eltville	1,92	14,4	R^2-d.f.g.	»
6. *Erbach P.H.*	2,19	16,4		»
7. Hattenheim	2,59	19,4	a.c.g.	»
8. Oestrich-Winkel	3,01	22,6	W-d.	»
9. Geisenheim (Johannisberg)	3,60	27,0	M.W-d.f.	»
10. ○ Rüdesheim	4,10	30,8	M.R^2-m.	»
11. Assmannshausen	4,71	35,3	a-d.	»
12. Lorch	5,68	42,6	a-d.	»
13. Caub	6,56	49,2	M.W.a-d.f.g.	»
14. St. Goarshausen	7,95	59,6	R^2-.g.	»
15. Kestert	8,83	66,2	R^2.a.c.d.	»
16. Camp	9,54	71,6	a.c.d.	»
17. Osterspai	10,47	78,5	a.c.d.	»
18. Braubach	11,12	83,4	R^2.a-d.f.g.	»
19. ○ Oberlahnstein	11,56	86,7	M.R^2a-d.f-i	»
20. *Hohenreinerhütte G.H.*	11,95	89,6	a.	»
21. *NievernerhütteG.H.*	12,77	95,8	a.	»
21a. EmserhütteG.H.	13,20	99,0		»
22. Ems	13,41	100,6	R^2-l.n.	»
23. Nassau	14,43	108,2	a-g.	»
24. *Obernhof P.H.*	15,01	112,6		»
25. Laurenburg	15,93	119,5	R^2.a-f.	»
26. Rupbach.G.H.	16,21	121,6		»

		Mln.	Kil.		
27.	Balduinstein (Schloss Schaumburg)	16,72	125,4	a-f.	Wiesbaden
28.	Fachingen	17,17	128,8	a-e.	»
29.	(b) Diez	17,46	131,0	R^2-l.	»
30.	(c) Limburg	17,94	134,6	R^2-l.n.	»
31.	Eschhofen	18,37	137,8	a-e.	»
31a.	KerkerbachG.H.	18,70	140,3		»
32.	Runkel	18,95	142,1	a-e.	»
33.	Villmar	19,34	145,1	a-e.	»
34.	Aumenau	20,23	151,7	a-e.	»
35.	Schafstall (Erz u. and. Bergw-Prod.)	20,45	153,4	a.	»
36.	Weilburg	21,83	163,7	W.a-e.	»
37.	Löhnberg	22,20	166,5	a-e.	»
38.	Stockhausen	23,00	172,5	a-e.	Coblenz
39.	Braunfels	23,46	176,0	a-e.	»
40.	Albshausen	24,17	181,3	a-e.	»
41.	○ Wetzlar	25,14	188,55	a-d.n.	»

Im Bau.

b. Zweigbahn Diez-Zollhaus (1,46 Ml. = 10,94 Kil.).

Eröffnung: Im Laufe des Jahres 1869.

Im Bau

		Mln.	Kilom.	
(29.	Diez)	17,46	131,0	Wiesbaden
42.	Flacht	18,00	135,0	»
43.	Oberneisen	18,33	137,6	»
44.	Hahnstätten	18,61	139,6	»
45.	Zollhaus	18,92	142,0	»

c. Zweigbahn Limburg-Hadamar (1,07 M. = 8,00 Kil.).

Eröffnung: Im Laufe des Jahres 1869.

Im Bau

		Mln.	Kilom.	
(30.	Limburg)	17,94	134,6	Wiesbaden
46.	Staffel	18,26	137,0	»
47.	Elz	18,50	138,8	»
48.	Hadamar	19,01	142,6	»

Neisse-Brieger Eisenbahn.

Directorium in Breslau.

(5,83 geographische Meilen = 43,91 Kilom.).

Königreich Preussen: Regierungs-Bezirke.

Anschluss. Brieg: Oberschlesische Eisenbahn.

Directer Güterverkehr: a = mit allen Stationen der Oberschlesischen Bahn, der Breslau-Posen-Glogauer und der Stargard-Posener Eisenbahn; b = mit den Stationen Berlin, Frankfurt und Görlitz der Niederschlesisch-Märkischen Eisenb.; c = mit den Stationen Leipzig und Dresden der Leipzig-Dresdner, resp. der Sächsisch-Schlesischen Staats-Eisenbahn; d = mit allen Stationen der Wilhelmsb.; e = mit der Station Stettin.

Eröffnet Stat. 2-8 $^{25}/_{7}$ 47: ganz $^{26}/_{11}$ 48.

		Geogr. Ml.	Kilom.		
1.	Neisse	—	—	a-e.	Oppeln
2.	*Boesdorf P.G.H.*	1,1	8,3		»
3.	*Falkenau P.H.**	2,2	16,6		»
4.	*Altgrottkau P.H.*	2,7	20,3		»
5.	Grottkau	3,4	25,6	a. d u. e.	»
6.	*BöhmischdorfP.H.**	4,6	34,6		Breslau
7.	*Alzenau P.H.*	5,0	37,7		»
8.	○ Brieg	5,83	43,9		»

Der Bahnhof der Oberschlesischen Eisenbahn wird von der Neisse-Brieger Eisenb. mit benutzt.

A. Niederschlesisch-Märkische Eisenb. mit B. Schlesische Gebirgsbahn.

Preussische Staatsbahn. Kgl. Direction in Berlin.

Königreich Preussen: Regierungsbezirke.

Anschlüsse. Berlin: siehe Berlin-Anhalt; Breslau: siehe Oberschlesische: Frankfurt a./O.: Preuss. Ostb.; Görlitz: Sächs. östl. Stsb.; Guben: Halle-Guben Sorau u. Märkisch-Posener E.; Hansdorf: Niederschles. Zweigb.; Liegnitz u. Altwasser: Breslau-Schw.-Freib.; Sorau: Halle-Guben-Sorauer E.

Directer Güterverkehr: a = mit Stationen der Oberschlesischen Bahn unter der dort angegebenen Beschränkung; a^1 = dgl. ohne jene Beschränkung; a^2 = dgl. mit den f^2 bezeichneten Stationen der Bahnstrecke Stargard-Woldenberg u. Wronke-Posen; α = mit den durch α bezeichneten Stationen der Oberschlesischen E. für Steinkohlen in vollen Wagenladungen; β — dgl. für Steinkohlen mit sämmtlichen durch β bezeichneten Stationen der Wilhelmsbahn.

a. Berlin-Breslau (47,6 Pr. Mln. = 358,4 Kil.).

Eröffnet Stat. 1-11 $^{23}/_{10}$ 42; 11-29 $^{1}/_{9}$ 46; 29-33 $^{1}/_{10}$ 45; 33-39 $^{18}/_{10}$ 44; die ganze Bahn somit 1. Sept. 1846.

		Pr. Mln.	Kilom.		
1.	○ **Berlin**	—	—	a.a^2.b.α.β.	Potsdam
2.	Rummelsburg	0,4	3,0		»
3.	Cöpenik	1,6	12,0	a^2.α.β.	»
4.	Friedrichshagen	2,0	15,0		»
5.	Erkner	3,2	24,0	a^2.α.β.	»
6.	Hangelsberg	4,9	36,9		Frankf. a./O.
7.	Fürstenwalde	6,3	47,4	a^2.α.β.	»
8.	Berkenbrück	7,2	54,2		»
9.	Briesen	8,3	62,5	a^2.α.β.	»
10.	Rosengarten	10,0	75,3		»
11.	○ Frankfurt a./O.	10,8	81,3	a.α.β.	»
12.	Buschmühle	11,4	85,8		»
13.	Finkenheerd	12,2	91,8	α.β.	»
14.	Fürstenberg	13,9	104,6	α.β.	»
15.	Neuzelle	14,6	109,9	α.β.	»
16.	Wellmitz	15,5	116,7	α.β.	»
17.	○ Guben	17,2	129,5	α.β.	»
18.	Jessnitz	19,3	145,3	α.β.	»
19.	Sommerfeld	20,8	156,6	α.β.	»
20.	Gassen	21,5	161,9		»
21.	Liebsgen	22,5	169,4		»
22.	○ Sorau	24,4	183,7	α.β.	»
23.	○ Hansdorf	25,5	192,0		Liegnitz
24.	Halbau	26,4	198,8	α.β.	»
25.	Rauscha	27,9	210,0	α.β.	»
26.	(b,c) Kohlfurt	29,8	224,4	α.β.	»
27.	Waldau	30,5	229,7		»
28.	Siegersdorf	31,4	236,4	α.β.	»
29.	Bunzlau	33,2	250,0	α.β.	»
30.	Kaiserswaldau	35,2	265,1	α.β.	»
31.	Hainau	36,8	277,1	α.β.	»
32.	Steudnitz	37,8	284,6		»
33.	○ Liegnitz	39,2	295,2	α.β.	»
34.	Spittelndorf	40,9	308,0	α.β.	»
35.	Maltsch	42,2	317,8	α.β.	Breslau
36.	Neumarkt	43,3	326,0	α.β.	»
37.	Nimkau	44,6	335,9	α.β.	»
38.	Deutsch-Lissa	46,1	347,1	α.β.	»
39.	○ **Breslau**	47,6	358,4	α.β.	»

b. Zweigb. Kohlfurt-Görliz (3,8 Pr. M. = 28,6 Kil.).

Eröffnet $^{15}/_{11}$ 46 resp. $^{1}/_{9}$ 47.

(26.	Kohlfurt)	—	—		Liegnitz
40.	Penzig	1,8	13,6		»
41.	○ (d) Görlitz	3,8	28,6	a.	»

c. Kohlfurt-Waldenburg 16,69 Pr. M. = 125,7 Kil.).

Eröffnet Kohlfurt bis Stat. 48: $^{20}/_{9}$ 65; 48-49: $^{20}/_{8}$ 66; 49-57: $^{15}/_{8}$ 67; 57-58 (für Güter) $^{20}/_{1}$ 69.

(26.	Kohlfurt)	—	—	Liegnitz
42.	Gersdorf (Heide-)	1,29	9,7	»
43.	(d) Lauban	2,93	22,0	»
44.	Langenöls	4,0	30,1	»
45.	Greiffenberg	4,81	36,2	»
46.	Rabishau	6,31	47,5	»
47.	Alt-Kemnitz	7,62	57,4	»
48.	Reibnitz (Warmbrunn)	8,40	63,3	»
49.	Hirschberg	9,80	73,8	»
50.	Schildau	10,49	79,0	»
51.	Jannowitz	11,44	86,1	»
52.	Märzdorf	12,55	94,5	»
53.	Ruhbank	13,40	100,9	»
54.	*WittgendorfP.H.*	14,29	107,6	»
55.	Gottesberg	15,17	114,2	Breslau
56.	Dittersbach	16,05	120,9	»
57.	Waldenburg	16,68	125,6	»
58.	○ Altwasser	17,30	130,3	»

NB. Von Ruhbank (Nr. 53) zur Oesterr. Gr. hinter Liebau zum Anschluss an die Süd-Norddeutsche Verbindungsb. im Bau.

d. Zweigb. Görlitz-Lauban (3,36 Pr. M. = 25,3 K.).
Eröffnet 20. Sept. 1865.

(41. Görlitz) . . .	—	—	Liegnitz
59. Niclausdorf . .	1,53	11,5	»
60. Lichtenau . . .	2,56	19,3	»
(43. Lauban) . . .	3,40	25,6	»

Zu diesen Hauptlinien kommt noch:

e. Die **Verbindungsbahn in Breslau** zwischen dem Niederschles. und Oberschles. Bahnhof daselbst = 0,31 M.

f. Die 1,34 M. lange **Verbindungsbahn in Berlin.**

g. An Stelle der letzteren tritt die im Herbst 1867 in Angriff genommene (voraussichtlich im Herbst 1870 zu eröffnen) **neue Berliner Ringbahn**, 3,0 M. = 22,6 Kil.

Anschlüsse. Moabit: Berlin-Hamburger; Boxdorf: Ost-Bahnhof; Tempelhof: Berlin-Anhalt.

61. ○ Moabit	—	65. ○ Boxhagen . . .	1,59
62. Wedding	0,33	66. Rixdorf	2,59
63. Gesundbrunnen . .	0,58	67. ○ Tempelhof . .	3,0
64. Lichtenberg. . . .	1,58		

Niederschlesische Zweigbahn.

Direction in Glogau.

Königreich Preussen: Regierungsbezirke.

Anschlüsse. Glogau: Oberschlesische; Hansdorf: Niederschles.-Märkische Eisenbahn.

Directer Güterverkehr: a = mit Berlin, Frankfurt a./O., Görlitz; b = mit Dresden, Leipzig; c = Kohlen- und Kokes-Verk. mit Altwasser; d = (für Kohlen) mit den Kohlenstationen der Oberschlesischen E.; e = (für alle Güter) mit allen Stationen der Oberschlesischen, der Breslau-Posen-Glogauer und der Stargard-Posener Eisenb.; f = mit Schneidemühl, Nakel, Bromberg, Thorn, Dirschau, Danzig, Elbing, Königsberg u. Insterburg via Glogau-Kreuz.

Eröffnet 1. Nov. 1846.

	Preuss. Mln.	Kilom.		
1. ○ **Glogau**	—	—	a.b.c.	Liegnitz
2. Klopschen	2,0	15,06	c.d.e.	»
3. Quaritz	2,6	19,58	c.d.e.	»
4. Waltersdorf	4,2	31,63	c.d.e.f.	»
5. Sprottau	5,8	43,68	a.b.c.d.e.f.	»
6. Buchwald	6,8	51,21	c.d.e.	»
7. Sagan	8,0	60,25	a.b.c.d.e.	»
8. ○ Hansdorf	9,5	71,55	e.	»

Bahnhof-Inspectionen, daneben Personen-, Gepäck- und Güter-Expeditionen.

Nordhausen-Erfurter-Eisenbahn.

Verwaltungsrath in Nordhausen.

Preussen: Regierungsbezirk Erfurt (Station 1—3 und 9—12), Schwarzburg-Sondershausen (Stat. 4—8).

Uebergangstationen resp. Anschlüsse. Erfurt: Thüringische Bahn; Nordhausen: Halle-Casseler und Nordhausen-Nordheimer E.

Bahnlänge 10,67 Meilen = 80,38 Kilometer.
Voraussichtliche Eröffnung 1. Juli 1869.

	Mln.	Kil.	Regierungsbez.
1. ○ **Nordhausen** . . .	—	—	Erfurt
2. *Wolkramshausen P.H.**	1,05	7,91	»
3. Klein Furra.	1,55	11,67	»
4. Sondershausen . . .	3	22,60	Schwarzb.-
5. *Hohenebra P.H.** . .	4,1	30,88	Sondersh.
6. Wasserthalleben. . .	5,625	42,37	»
7. Greussen	6	45,20	»
8. *Straussfurth P.H.** .	7,5	56,50	Reg.-Bez.
9. Gebesee (Ringleben) .	8,525	64,22	Erfurt
10. Walschleben	9,05	68,18	»
11. Gispersleben Viti . .	9,875	74,39	»
12. ○ **Erfurt**	10,67	80,38	»

Oberhessische Eisenbahn-Gesellschaft.

Verwaltungsrath und Sitz der Gesellschaft in Giessen, im Grossherzogthum Hessen.

Stat. 1—12, 17—25 incl. im Grossherz. Hessen, Provinz Oberhessen, — Stat. 16 und 26 im Königreich Preussen, Regierungsbezirk Cassel gelegen.

Voraussichtliche Betriebs-Eröffnung: Giessen-Grünberg und Giessen-Hungen um Mitte 1869, Giessen-Fulda und Giessen-Gelnhausen 1. Juli 1871.

Uebergangsstationen resp. Anschlüsse. Giessen: Köln-Giessener und Main-Weser-Bahn; Fulda und Gelnhausen: Bebra-Hanauer Bahn.

a. Giessen-Fulda.

	Kil.
1. ○ **Giessen** . .	—
2. Grossenbusek .	9,5
3. Reiskirchen . .	14
4. Grünberg. .	22,5
4a. Mücke . . .	28
5. Niederohmen .	31,5
6. Niedergemünden	37
7. Ehringshausen	42
8. Zell	51
9. Alsfeld . . .	58
10. Hopfgarten . .	65
11. Wallenrod . .	70
12. Lauterbach.	77

Die Linie von Lauterbach bis 16. ○ Fulda ist noch nicht definitiv festgestellt.

b. Giessen-Gelnhausen.

	Kil.
(1. ○ Giessen) . .	—
17. Garbenteich . .	8
18. Lich	15
19. Hungen . . .	22
20. Ober-Widdersheim	28
21. Nidda	34
22. Stockheim . . .	45
23. Büches.	51
24. Büdingen . .	55
25. Mittelgründau .	61
26. ○ Gelnhausen	69

Der Weiterbau von Gelnhausen über Orb nach Gemünden ist in Aussicht genommen worden.

Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.

Directorium in Zwickau.

0,876 M., an die Sächs. westl. Staatsb. bei Zwickau anschliessend.

Oberschlesische Eisenbahn.

Königl. Direction in Breslau.

Privatbahn in Verwaltung des Staats.

Königr. Preussen: Regierungsbezirke. °* Oesterreich.

Anschlüsse. Breslau: Breslau-Freiburg, Niederschles.-Märkische u. Rechte Oderuferb.; Brieg: Neisse-Brieg; Cosel: Wilhelmsb.; Glogau: Niederschl. Zweigb.; Kattowitz: Warschau-Wien; Kreuz: Preuss. Ostbahn; Myslowitz: Kaiser-Ferd.-Nordb.; Oppeln und Tarnowitz: Rechte Oderuferb.; Oswiecim: Kaiser Ferd.-Nordb.; Stargard: Berlin-Stettin; Posen (im Bau): Märkisch-Posener E.; Thorn (im Bau): Preuss. Ostb., Linie Thorn-Insterburg.

Die mit *P.H.** bezeichneten Haltestellen haben beschränkten Güterdienst für Güter der ermässigten Classen in Wagenladungen.

A. Directer Güterverkehr unter Festhaltung der Localtarife und gesonderter Berechnung nach den Localtarifsätzen (die Stationen mit Gütern aller Art — einzeln u. in Wagenladungen — Eilgütern, Equipagen und Vieh, die Haltestellen, wie angegeben, mit beschränktem Güterdienst): a = mit Grottkau u. Neisse; b = mit der Rechten Oderuferb. via Tarnowitz, und zwar mit den dort durch a bezeichneten Stationen; b^1 = dgl. zwischen Beuthen und Oppeln; b^2 = desgl. zwischen Rudzinitz mit den dort durch a^2 bezeichneten Stationen; b^3 = zwischen Cosel u. Tworog, Kieltsch u. Friedrichsgrube; c = zwischen Rudzinitz, Kl.-Stanisch u. Malapane via Oppeln; $c^1.c^2$ = via Oppeln mit den durch die correspondirenden Buchstaben b, b^1 u. b^2 bezeichneten Stationen der Rechten Oderuferbahn; d = mit sämmtl. Stationen der Wilhelmsbahn sowohl via Kattowitz als via Cosel; e = mit Stationen der Niederschl. Zweigb.; f = mit Görlitz, Frankfurt a. O. u Berlin (N.-M. B.) via Breslau mit Gütern in ganzen Wagenladungen u. Einzelgütern auf Grund mehrerer zugehöriger Frachtbriefe, sofern dieselben einen u. denselben Bestimmungsort haben; f^1 = desgl. via Glogau, unbeschränkt; f^2 = mit sämmtlichen Stationen der N.-M. u. Gebirgsbahn via Breslau, unbeschränkt; f^3 = mit Berlin, Köpenik, Erkner, Fürstenwalde und Briesen via Kreuz-Frankfurt; g = mit sämmtlichen Stationen der Preuss. Ostbahn excl. Alexandrowo via Kreuz. NB. Die nach Polen via Thorn bestimmten Güter werden nur auf Thorn, die nach Beuthen und Tarnowitz bestimmten Güter auf Breslau kartirt; h = mit Stationen der Berlin-Stettiner Eisenbahn und deren Zweigbahnen und zwar: 1. Strecke Berlin-Stettin, 2. Damm-Carolinenhorst, 3. Cörlin u. Colberg via Stargard; h^1 = mit Stettin; h^2 = mit Alt-Damm-Carolinenhorst, Cöslin und Colberg; i = zwischen Myslowitz, Karolinengrube, Königshütte, Schwientochlowitz, Morgenroth, Ruda, Zabrze und Sosnowice (Warschau-Wien) für Steinkohlen aus dem Oberschles. Kohlenreviere; i^1 = mit Sosnowice (Warsch.-Wien) für Holz. NB. Bei Dzieschowitz, Ruda u. Carolinengrube erstreckt sich der directe Verkehr nur auf Frachtgüter der ermässigten Classen in Wagenladungen; i^2 = mit Stationen der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenb.;

B. Verbandsverkehr mit besonderer Tarifirung für Steinkohlen in vollen Wagenladungen: α = mit sämmtlichen Stationen der Niederschles.-Märk. excl. Breslau, incl. der Gebirgsbahn; β = mit den Stationen der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn (Nr. 3—12) auf der Strecke Zehlendorf-Magdeburg; γ = mit sämmtlichen Stationen der Berlin-Hamb. Bahn incl. des Bahnhofs Berlin; δ = mit sämmtlichen Stationen der Niederschles. Zweigbahn via Glogau und via Hansdorf; ε = mit Stationen der Sächs. Staats- und Leipzig-Dresdner Bahn; ζ = mit Stationen der Berlin-Stettiner Eisenbahn via Stargard und via Kgl. N.-M. Eisenbahn; η = mit sämmtlichen Stationen der Nordbahn via Myslowitz, Oswiecim und Oderberg; ϑ = mit den Stationen der Berlin-Görlitzer Eisenbahn via Görlitz.

C. Verbandsverkehr mit besonderer Classification oder Tari-

firung für alle Transport-Gegenstände, unter directer Kartirung, ohne Unterschied der Quantitäten und für Eilgüter. k = im Schlesisch-Sächs. Verbands-Verkehr mit Dresden und Leipzig via Breslau; k^1 = desgl. via Glogau; k^2 = im Schlesisch-Thüringischen Verband-Verkehr u. mit Stationen der Magdeburg-Leipziger resp. Halle-Casseler Eisenbahn; l = im Deutsch-Polnischen Verband-Verkehr mit Sosnowice und Warschau via Kattowitz; m = im Nordd.-Galizischen Verband-Verkehr zwischen Krakau, Tarnow., Rzeszów, Jaroslau, Przemysl, Lemberg, Stanislau, Kolomea, Czernowitz einerseits, u. Breslau, Gleiwitz und Kattowitz andererseits, — Gleiwitz und Kattowitz jedoch nur für Getreide; n = im Breslau-Wiener etc. Verbandverkehr mit Wien (resp. Floridsdorf) Marchegg, Brünn, Olmütz, Troppau, Bielitz, Pressburg, Palota, Pest, Steinbruch, auch von Prerau und Lundenburg nach Breslau für Getreide, desgl. von anderweiten Ungarischen Stationen; o = im Ostdeutsch-Schlesisch-Russischen Güterverkehr. NB. ad l. n. mit Ausschluss der Eilgüter.

D. Directer Durchgangsverkehr 1) zwischen Beuthen einerseits und Brieg, Breslau, Posen, Glogau, Kreuz und Stargard andererseits via Rechte Oderufer-Eisenbahn; 2) Für die Verkehre Stettins, a) mit Waldenburg für Flachs und Hanf in Wagenladungen, b) mit der Kgl. Ostbahn, c) mit den Oesterr. Stationen des Nordd.-Galizischen Verbandes, d) mit den Oesterr. Stationen des Stettin-Wiener Verbandes, als: Wien (resp. Floridsdorf), Marchegg, Brünn, Olmütz, Pressburg, Palota, Pest u. Steinbruch, sowie von Prerau nach Stettin für Rohzucker und Getreide und von Lundenburg nach Stettin für Getreide, desgl. von anderen Ungarischen Stationen, e) mit Sosnowice via Kattowitz, f) mit Warschau via Alexandrowo, g) mit den Russischen Stationen des Ostdeutsch-Schles.-Russischen Güterverkehrs, h) mit der Wilhelms.- u. Neisse-Brieger Eisenbahn; 3) im Verkehr zwischen der Wilhelmsb. einerseits und der N.-M,, Neisse-Brieger, Berlin-Potsdam-Magdeb. und Berlin-Hamburger Eisenbahn für Steinkohlen; 4) im Verkehr zwischen der N.-M. Eisenbahn einerseits und der Neisse-Brieger und Wilhelmsbahn andererseits für Güter in Wagenladungen; 5) im Verbandverkehr zwischen Hamburg-Berlin einerseits u. Wien (resp. Floridsdorf), Lundenburg, Marchegg, Pressburg, Pest, Palota, Steinbruch andererseits und für Getreide von anderweiten Ungarischen Stationen; 6) im Deutsch-Polnischen Verbandverkehr zwischen Hamburg-Berlin einerseits u. Sosnowice andererseits via Kattowitz; 7) im Verkehr zwischen der Neisse-Brieger und Wilhelmsbahn für Güter aller Art.

a. Breslau-Oswiecim (29,1 Pr. M. = 219,20 Kilom.)

mit Zweigbahnen von Morgenroth, Schwientochlowitz und Kattowitz aus in die Oberschlesischen Kohlenreviere.

Eröffnet von der Hauptb. Stat. 1-4 $^{22}/_{5}$ 42; 4-5 $^{3}/_{8}$ 42; 5-10 $^{28}/_{5}$ 43; 10-23 $^{31}/_{10}$ 45; 23-28 $^{30}/_{10}$ 46; 28-30 $^{25}/_{6}$ 59; 30-31 $^{16}/_{8}$ 63.

	Meilen	Kilom.		
1. ○ (b) **Breslau** .	—	—	a.c^2,d.e.g.h^1.h^2.i^1.l-o.	Breslau
2. Kattern P.H.* .	1,3	8,79		»
3. Leisewitz P.H.*	2,5	18,83		»
4. Ohlau	3,5	26,36	a.c^2.d.e.f^2.g.h^1.i^1.i^2.k.	»
5. ○ Brieg . . .	5,4	40,67	c^2.d.e.f^2.g.h^1.i^1.i^2.k.k^2.	»
6. Lossen P.H.* .	6,7	50,46		»
7. Löwen P.H.* .	7,5	56,49	a.c^2.d.e.f^2.g.h^1.i^1.i^2.	Oppeln
8. Dambrau P.H.*	9,1	67,79		»
9. Sczepanowitz G.H.	10,5	73,10		»
10. ○ Oppeln . .	10,8	81,35	a.d.e.f^2.g.h^1.i^1.i^2.k.k^2.	»
11. Gogolin . . .	13,5	101,69	a.d.e.f^2.g.h^1.h^2. i^1.i^2.k.k^2.	»
12. Dzieschowitz .	14,9	112,23	a.d.e.f^2.g.h^1.i^1.i^2.	»
13. ○ Cosel . . .	16,3	122,77	a.b^3.c^1.e.f^2.g.h^1. i^1.i^2.k.k^2.	»
14. Slawentzitz . .	17,4	131,04		»
15. Rudzinitz . . .	18,3	137,84	a.b^2.c.d.e f^2.g.h^1.i^1.i^2.	»
16. Laband P.H.* .	20,2	153,66		»
17. Gleiwitz . . .	21,2	159,69	a.b.d.e.f^2.g.h^1.i^1. i^2.k.k^2.m.	»
18. (d) Zabrze .	22,3	167,98	a.b.d.e.f^2.g.h^1.h^2.i.i^2. k.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
19. Ruda	22,9	172,50	a.b.d.e.f^2.g.h^1.i.i^1. i^2.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
20. Morgenrooth	23,3	175,51	a.b.d.e.f^2.g.h^1.h^2i. i^1.i^2.k.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
Zweigb. Morgenroth-Tarnowitz (eröffnet $^{15}/_{9}$ 59)				
21. Beuthen . .	24,2	182,99	b.b^1.d.i^1.	»
22. ○ Tarnowitz	25,6	192,83	d.i^1.	»
23. Schwientochlowitz . . .	23,8	179,28	a.b.d.e.f^2.g.h^1.h^2.i. i^1.i^2.k.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
Zweigb. Schwientochlowitz-Königshütte (eröffnet 15. Aug. 1860)				

	Mln.	Kil.		
24. Königshütte	24,2	182,29	a.b.d.e.f^2.g.h^1.h^2.i. i^1.i^2.k.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
25. ○ Kattowitz	24,8	186,81	a.b.e.f^2.g.h^1.h^2.i^1.i^2. k.k^2.l.m.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
Zweigb. Kattowitz-Karolinengrube (eröffnet $^{1}/_{12}$ 59)				
26. Karolinengrube G.H. . . .	25,4	191,33	a.b.d.f^2.g.h^1.i.i^1. i^2.α.β.γ.δ.ε.ζ η.	»
Zweigb. Kattowitz-Luisenglückgrube (eröffnet $^{1}/_{10}$ 61)				
27. Luisenglückgrube G.H. . .	25,5	192,08		»
28. ○ Myslowitz	26,1	196,60	a.b.d.e.f^2.g.h^1.h^2.i. i^1.i^2.k.k^2.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
29. *Imielin P.H.* .	27,5	207,14		»
30. Neuberun. . .	28,6	215,43	a.b.d.e.f^2.g.h^1.i. i^1.α.β.γ.δ.ε.ζ.η.	»
31. ○ Oswiecim.	29,1	219,20	a.b.d.e.f^2. g.h^1.i^1.i^2.k.k^2.	0*Krakau

b. Breslau-Posen (21,9 Pr. M. = 164,93 Kilom.) mit Zweigb. Lissa-Glogau (5,9 Pr. M. = 39,44 Kil.).

Eröffnet Breslau-Posen 29. Oct. 1856; Lissa-Glogau 18. Mai 1858.

32. ○ **Breslau** . .	—	—	a.c^2.d.e.g.h^1. h^2.i^1.l-o.	Breslau
33. Schebitz . . .	2,1	15,82	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
34. Obernigk . . .	3,4	25,61	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
35. Gellendorf . .	4,9	36,91	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
36. Trachenberg .	6,3	47,45	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
37. Rawicz. . . .	8,3	62,51	a.d.e.f.f^1.g.h^1. i^2.k^1.	Posen
38. Bojanowo . .	10,0	75,31	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
39. Reisen	11,3	85,10	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
40. Poln. Lissa .	12,7	95,64	a.d.e.f.f^1.g.h^1.i^2.k^1.	»
Zweigb. Lissa-Glogau				
41. Fraustadt. .	15,2	109,47	a.d.e.g.h^1.	»
42. Driebitz P.H.*	16,4	118,51		»
43. ○ Glogau .	18,6	135,08	a.b.c^2.d.g.h^1.	Liegnitz
44. Alt-Boyen . .	14,9	112,21	a.d.e.g.h^1.i^2.	Posen
45. Kosten	16,3	122,75	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
46. Czempin . . .	17,6	132,54	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
47. Mosczyn . . .	19,4	146,10	a.d.e.g.h^1.i^2.	»
48. ○ (c) Posen .	21,9	164,93	a.c^2.d.e.f.f^1.f^3. g.h.i^2.k^1.	»

c. Posen-Stargard (22,7 Pr. Mln. = 170,98 Kilom.).

Eröffnet streckenweise (Stat. 55-59, dann 50-55) $^{10}/_{8}$ 47 u. $^{20}/_{6}$ 48, vollständig 10. August 1848.

(48. Posen) . . .	21,9	164,93	a.c^2.d.e.f.f^1.f^3.g.h.i^2.k^1.	»
49. Rokietnice . .	24,1	181,50	a.d.e.f^3.g.h.i^2.	»
50. Samter	26,1	196,56	a.d.e.f^3.g.h.i^2.	»
51. Wronke . . .	28,5	214,64	a.d.e.f^3.g.h.	»
52. Miala P.H.* . .	31,0	233,47		»
53. *Dratzig P.H.*	31,9	240,25		»
54. ○ Kreuz . .	32,8	247,03	a.c^2.d.d.e.h.i^2.	Brombg.
55. Woldenberg .	35,7	268,87	a.d.e.f^3.g.h.i^2.	Frankf. a/O.
56. Augustwalde .	37,6	283,18	a.d.e.f^3.g.h.i^2.	»
57. Arnswalde . .	40,0	301,26	a.d.e.f^3.g.h.i^2.	»
58. Dölitz	41,9	315,57	a.d.e.f^3.g.h.i^2.	Stettin
59. ○ Stargard .	44,6	335,91	a.c^2.d.e.f^3.g.i^2.	»

Im Bau.

d. Zabrze-Beuthen-Schoppinitz (3,79 Ml. = 28,55 Kil.).

(18. Zabrze) . .	—	—	Oppeln
60. Nave	0,72		»
61. Vulcanhütte .	1,10		»
(21. Beuthen) . . .	1,49		»
62. Laurahütte . .	2,83		»
63. Schoppinitz	3,79		»

e. Posen-Thorn-Bromberg.

Oesterreichische Nordwestbahn.

General-Direction in Wien.

Projectirte Anschlüsse. Kolin: (Kreuzung mit der) Oesterr. Stsb. nördliche Linie; Jungbunzlau: Turnau-Kralup; Falgendorf: (Kreuzung); Trautenau: Südnordd. Ver-

bindungsb.; Pardubitz: Oesterr. Staatsb. nördl. Linie (Kreuzung) und Südnordd. Verbindungsb.; Eggenburg: Kaiser Franz-Josefsb.; Wien: Anschluss an die übrigen in Wien mündenden Eisenbahnen.

Im Bau begriffene Linien:

a. Hauptbahn Wien-Znaim-Iglau-Deutschbrod-Czaslau-Kolin-Jungbunzlau. Wird mittelst ihrer Fortsetzung durch die Böhm. Nordbahnlinie Jungbunzlau-Bodenbach eine neue durchgehende Linie via Dresden nach Berlin herstellen.
b. Zweigbahn von Znaim nach Eggenburg an die Kaiser-Franz-Josefsbahn;
c. Zweigbahn von Deutschbrod nach Pardubitz;
d. Zweigbahn von der Kolin-Jungbunzlauer Strecke nach Trautenau.

Zusammen 74½ Meilen.

K. k. priv. Oesterreichische Staats-E.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland.

Anschlüsse. A. Nördl. Staatsbahn: Aussig: Aussig-Teplitz; Bodenbach: Böhm. Nordb. und Sächs. östl. (Böhm.) Staatbahn; Brünn: Brünn-Rossitz und Kaiser Ferd.-Nordb.; Kralup: Turnau-Kralup u. Buschtêhrader Bahn; Olmütz: Kaiser Ferd.-Nordb.; Pardubitz: Südnordd. Verbindungsb.; Prag: Böhm. Westb. und Buschtêhrader Eisenb.

B. Raaber Bahn: Wien: siehe Oesterr. Südb.; Neu-Szöny: Oesterr. Südb.

C. Südöstl. Linie: Czegled: Theissb.; Marchegg: Kaiser Ferd.-Nordb.; Pest: Oesterr. Südb.; Steinbruch: Ungar. Nordb.; Pressburg: Pressb.-Tyrnau; Szegedin (im Bau): Alföldbahn; Temesvar im Bau: Ungarische Staatsbahn.

Directer Güterverkehr: 1) interner: a = mit den Stationen der Linie C, der Bahn Brünn-Rossitz, sowie mit der 1. K. k. priv. Donau-Dampfschifffahrt; b = mit den Stationen der Linie A. und den Bahnen Aussig-Teplitz, Buschtêhrader, Kaiser Ferd.-Nordb., Süd-Nordd. Verbindungsb., Theissb.; c = mit den Stationen der Kaiserin Elisabethb. und der Oesterr. Südb., Linie a.b.c.; Ö. = directer Frachtenverkehr zwischen den mit Ö bezeichneten Stationen der nördlichen oder südöstlichen, den südlichen oder westlichen Oesterr. Bahnlinien (Kaiser Ferd.-Nordbahn, Kaiserin-Elisabethb., Oesterr. Staatsb., Linie A. B. C., Südnordd. Verbindungsb. und Pressburg-Tyrnau), mit Benutzung der Wiener Verbindungsb.; c^2 = mit der Carl-Ludwigsb. und Lemberg-Czernowitzer Bahn. 2) mit ausserösterr. Bahnen: d = mit Dresden u. Leipzig; e = Berlin u. Hamburg; f = Bremen, Bremerhafen-Geestemünde, Harburg; g = Rheinisch-Thüringischer Verband; h = Stationen des Nordd. Verbandes hinter Dresden: für Braunkohle; i = Südd. Verb.; k = Bayern; l = Frankreich; m = Schweiz; n = für Stettin und Breslau. Mit Stettin stehen im directen Verkehr: Pest, Pressburg, Palota u. Steinbruch für alle Artikel; für Getreide alle Stationen der südöstlichen Linie; o = für Russland: Bodenbach, Aussig, Lobositz, Kralup, Prag, Pardubitz, B. Trübau, Hohenstadt.

A. Nördliche Staats-Eisenbahn-Linie:
a. Brünn-Bodenbach. b. Trübau-Olmütz.

a. Brünn-Prag-Bodenbach (51 Ö. M. = 386,906 Kil.).

Eröffnet Stat. 1-11 $^{1}/_{1}$ 49; 11-27 $^{1}/_{9}$ 45; 27-38 $^{1}/_{6}$ 50; 38-40 $^{1}/_{10}$ 50; 40-42 $^{6}/_{4}$ 51.

	Meilen	Kilom.		
1. ○ (g) **Brünn** . .	—	—	a-e.g.i.l.	Mähren
2. Adamsthal . . .	2	16,173	a.	»
3. Blansko	3	22,759	a.c.	»
4. Raitz	4	30,345	a.	»
5. Skalik	5	37,932	a.e.	»
6. Letowic	6	45,517	a.	»
7. Brüsau	7½	53,105	a.	»
8. Greifendorf . .	8½	64,484	a.	»
9. Zwittau	9½	72,070	Ö.a.c.d.e.c^2.	»
10. Abtsdorf	10	75,864	a.	Böhmen
11. (b) Böhm. Trübau	12	91,037	a.e.i.l.c^2.	»
12. Wildenschwert .	13	98,623	a.d.e.	»
13. Brandeis	14½	110,002	a.e.	»
14. Chotzen	15	113,796	a.d.e.	»
15. Zamrsk-Hohenmauth	16	121,382	a.d.e.	»
16. Uhersko	17	128,968	a.d.e.	»
17. Morawan . . .	18	136,454	a.	»
18. ○ Parduwitz .	20	151,728	Ö.a.c.c^2.e.g.i.l.	»
19. Přelouc	22	166,901	a.	»
20. Kladrub	23	174,487	a.	»
21. Elbeteinitz . . .	24½	185,866	a.	»
22. Kolin	25½	193,452	Ö.a.c.c^2.e.i.l.	»
22a. Velim	26½	201,040	a.	Böhmen
23. Poděbrad . . .	27½	209,626	a.c^2.	»
24. Böhmisch Brod .	29½	223,799	a.	»
25. Auwal	31	235,178	a.	»
26. Běchowic . . .	32	242,764	a.	»
27. ○ Prag	34	257,937	Ö.a.c.c^2.e.f.g.	»
28. Bubenč	34½	261,729	a.	»
28a. *Podbaba P.H.* .	35	265,524		»
29. Roztok	35½	269,315	a.	»
30. Libšic	36½	276,901	a.	»
31. ○ Kralup . . .	37½	284,488	a.c.	»
32. Weltrus	38½	289,283	a.	»
33. Jenšowic-Melnik	39½	295,868	a.	»
34. Beřkowic . . .	40½	307,249	a.	»
35. Wegstädtl . . .	42	318,629	a.	»
36. Raudnitz	43	326,215	a.c.e.	»
37. Theresienstadt .	44½	337,594	Ö.a.e.c.c^2.	»
38. Lobosic	45½	345,180	a.c^2.	»
38a. *Praskowitz P.H.*	46	348,956		»
39. Zalesl	47	356,561	a.	»
40. ○ Aussig . . .	48	364,147	Ö.a.c.c^2.e.h.i.	»
41. Nestrzic (Nesterschitz	49	371,726	a.h.	»
41a. *Topkowitz P.H.*	49½	375,527		»
42. ○ Bodenbach	51	386,906	Ö.a.c.c^2.	»

b. Olmütz-Böhmisch-Trübau (11 Ö. M. = 83,450 Kil.).

Eröffnet 1. Sept. 1845 (Olmütz-Prag).

43. ○ Olmütz . . .	—	—	a.c.g.i.l.	Mähren
44. Stefanau	1	7,580	a.c.e.	»
45. Littau	2½	18,960	a.c^2.d.e.	»
46. Müglitz	4	30,340	a.d.e.	»
47. Lukawec	4½	34,130	a.	»
48. Hohenstadt . .	5½	41,720	Ö.a-c.c^2.	»
49. Budigsdorf . . .	7½	56,890	a.	»
50. Landskron . . .	8	60,680	a.d.e.	Böhmen
51. Rudelsdorf . .	9	68,270	a.	»
52. Triebitz	10	75,860	a.d.e.	»
(11. B.-Trübau . .	11	83,450	a.b.	»

B. Raaber Bahn.

c. Wien-Raab-Neu-Szöny (21 M. = 159,306 Kil.).

Eröffnet Stat. 53-63 $^{12}/_{9}$ 46; 63-69 $^{24}/_{12}$ 55; 69-72 $^{10}/_{8}$ 56.

53. ○ (g,h) **Wien**, (Raaberbahnhof	—	—	c.	Oesterreich unt. d. Enns
54. Simmering . . .	½	3,793	c.	»
55. Schwechat-Klederingl	1	7,586	c.	»
56. Lanzendorf-Pellendorf	1½	11,379	c.	»
57. Himberg	2	15,172	c.	»
58. Gutenhof-Velm	2½	18,965	c.	»
59. Gramat-Neusiedel	3	22,758	c.	»
60. Götzendorf . . .	4	30,344	c.	»
61. Trautmannsdorf	4½	34,137	e.	»
62. Wilfleinsdorf . .	5½	41,723	5.	»
63. Bruck a. d. L. . .	6	45,516	c.	»
64. Parndorf	7	53,102	c.	Ungarn
65. Zurndorf	8½	64,481	c.	»
66. Strass-Sommerein	10	75,860	c.	»
67. Wieselburg . . .	11½	87,239	Ö.c.i.m.	»
68. St. Miklos . . .	13½	102,411		»
69. Raab	16	121,376	Ö.c.i.m.	»
70. Sct. Janos . . .	18	136,548	c.	»
71. Acs	19½	147,927	c.	»
72. ○ Neu-Szöny .	21	159,306	Ö.c.i.m.	»

C. Südöstliche Staatsbahn.

d. Marchegg-Basiasch.

(86 M. = 652,411 Kil.)

Eröffnet Station 73-75 $^{20}/_{8}$ 48; 75-88 $^{16}/_{12}$ 50; 88-92 $^{15}/_{10}$ 50; 92-95 $^{15}/_{7}$ 46; 95-102 $^{1}/_{9}$ 47; 102-106 $^{3}/_{9}$ 53; 106-110 $^{4}/_{3}$ 54; 110-119 $^{15}/_{11}$ 57; 119-125 $^{20}/_{7}$ 58; 125-127 $^{1}/_{11}$ 56, somit die ganze Bahn am $^{20}/_{5}$ 58.

	Mln.	Kil.		
73. ○ Marchegg .	—	—	b.d. Oesterreich	
74. Neudorf	½	3,774	b. unt. d. Enns	
75. ○ Pressburg .	2½	18,946	Ö.b.c.c^2. e.f.i.l.	Ungarn
76. Weinern. . . .	4	30,326	b.	»
77. Lanschütz . . .	5	37,912	b.	»
78. Wartberg . . .	6	45,498	b.	»
79. Dioszegh	8	60,672	b.e.	»
80. Galantha. . . .	9	68,258	b.	»
81. Sellye	10½	79,638	b.	»
82. Tornocz	11	83,431	b.c.i.	»
83. Tardosked . . .	12½	94,810	b.	»
84. Tot-Megyer . .	13	98,603	b.	»
85. Neuhäusel . . .	14½	109,983	Ö.b.c.e.i.l.	»
86. Perbete	16	121,363	b.	»
87. Köbölkut. . . .	18½	140,329	b.	»
88. Gran-Nana . . .	20½	155,502	b.	»
89. Szobb	22½	170,675	b.	»
90. Gr. Maros . . .	24	182,054	b.	»
91. Veröcze	25	189,638	b.	»
92. Waitzen . . .	26	197,227	b.e.i.l.	»
93. Dunakesz . . .	28½	216,193	b.	»
94. Palota	29½	223,779	b.	»
95. ○ Pest	30½	231,365	Ö.b.c.c^2.e.f.i.l.	»
96. ○ Steinbruch.	31½	238,951	b.c.i.l.	»
97. Vecses	33½	254,125	b.	»
98. Üllö.	34½	261,711	b.	»
99. Monor.	35½	269,298	b.	»
100. Pilis	37	280,676	b.	»
101. Alberti-Irsa . .	38	288,263	b.	»
102. ○ Czegled. .	40½	307,229	b.c^2.e.i.l.	»
103. Nagy-Körös . .	42½	322,402	b.	»
104. Kecskemet . .	44½	337,575	b.	»
105. Pusta Paka*. .	46½	352,748	b.	»
106. Félegyháza . .	47	364,126	b.	»
107. Pusta Peteri* .	49	379,298	b.	»
108. Kistelek . . .	51	394,471	b.	»
109. Szatymaz . . .	53	409,646	b.	»
110. ○ Szegedin .	55½	421,026	Ö.b.c.e.i-l.	»
111. Szöreg	56½	428,612	b.	»
112. Oroszlamos . .	58½	443,785	b.	»
113. Mokrin. . . .	61½	466,544	b.i-l.	»
114. Gr. Kikinda . .	63	477,923	b.e.i-l.	»
115. Sct. Hubert . .	64½	489,304	b.e.i-l.	»
116. Hatzfeld . . .	65½	496,890	b.e.i-l.	»
117. Gyertyamos . .	67½	512,063	b.	»
118. Szakalhaza . .	69½	527,235	b.	»
119. ○ Temesvar	70½	534,822	Ö.b.c.e.i-l.	»
120. Saagh	72½	549,995	b.	»
121. Zsebely. . . .	73½	557,581	b.	»
122. Detta	76	576,547	b.i-l.	»
123. Moravitza. . .	78	591,720	b.i-l.	»
124. Verschetz . . .	80½	610,686	b.i-l.	»
125. (e) Jassenova	83	629,652	b.	»
126. Weisskirchen .	84½	633,445	b.i-l.	»
127. Basiasch. . .	86	652,411	Ö.b.c.i.l.	»

e. Zweigbahn Oravicza-Jassenova
(10 M. = 75,860 Kilom.).
Eröffnet 1. November 1856.

(125. Jassenova) .	83	629,499	b.	Ungarn
128. Jam	84½	641,032	b.	»
129. Rakasdia . . .	87	659,997	b.	»
130. (f) Oravicza .	88½	671,377	b.	»

f. Kohlenbahn Oravicza-Anina.
Eröffnet Mitte November 1863.

(130. Oravicza). .	88½	671,377		Ungarn
131. Maidan	89½	679,063		»
132. Lissawa . . .	90½	686,649		»
133. Krassowa . . .	91½	694,235		»
134. Anina (Steierdorf)	93	705,615	nur Kohlen	Ungarn

Im Bau begriffene Linien.

g. (Wien) Stadlau-Strelitz (18,81 M. = 144 Kil.).
Eröffnung: 1870.

(53. Wien)	—	Nieder-
135. (h) Stadlau	1,37	Oesterreich
136. Gerasdorf	2,49	»
137. Wolkersdorf	3,52	»
138. Olberndorf-Schleinbach . .	4,48	»
139. Neubau-Kreuzstetten . . .	5,87	»
140. Ladendorf	6,62	»
141. Mistelbach	7,28	»
142. Frättingsdorf	8,73	»
143. Staatz	9,84	»
144. Laa	10,89	»
145. (i) Schönau-Grussbach	12,21	Mähren
146. Frischau	13,17	»
147. Misslitz	14,21	»
148. Wolframitz	15,54	»
149. Kromau.	16,08	»
150. Kanitz-Eibenschitz. . . .	17,37	»
151. Siluwka (Neslowitz) . . .	17,95	»
152. Strelitz	18,81	»

h. Wien-Stadlau-Marchegg (6,08 M. = 46,3 Kil.).
Voraussichtliche Eröffnung: 1870.

(53. Wien)	—	Nieder-
(135. Stadlau)	1,37	Oesterreich
153. Gross-Engersdorf	2,77	»
154. Leopoldsdorf	3,98	»
155. Schönfeld-Lassee	4,94	»
(73. Marchegg)	6,08	»

i. Zweigbahn von Grussbach nach Znaim
(3,38 M. = 24,125 Kilom.).
Voraussichtliche Eröffnung: 1870.

(142. Grussbach)	—	Mähren
156. Possitz	0,92	»
157. Hödnitz.	2,17	»
158. Mühlfraun	2,61	»
159. Znaim	3,38	»

k. Brünner Verbindungsbahn der nördl. Staatsbahn mit der Brünn-Rossitzer Bahn (0,12 M. = 0,910 Kil.).
Voraussichtliche Eröffnung: 1870.

K. k. priv. Oesterr. Südbahn (südliche Staatsbahn).

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland.

Anschlüsse. Ala und Cormons: Oberital. Eisenb.; Barcs: Fünfkirchen-Barcser E.; Graz: Graz-Köflach; Klagenfurt (im Bau) und Leoben: Kronprinz-Rudolfsb.; Kufstein: Bayer. Stsb.; Ofen und Uy-Szöny: Oesterr. Staatsb. (südöstl. Linie resp. Wien-Neu-Szöny); Villach: Kronprinz Rudolfsb.; Wien: Kaiser Ferd.-Nordb., Kaiserin Elisabethb, Oesterr. Staatsbahn. Weitere im Bau befindliche Anschlüsse. Agram, Carlstadt u. Zákány: Ungar. Staatsb.; Wien: Kaiser Franz Josefsbahn und Oesterr. Nordwestbahn.

Directer Güterverkehr. Ö. = mit den bei den betreffenden Bahnen mit Ö bezeichneten Stationen der Oesterr. Staatsb. (nördliche, südöstl. und Wien-Neu-Szönyer Linie), der K. Ferd.-Nordbahn, der Kaiserin Elisabethb., der Südnordd. Verbindungsb., der Theissb. u. der Aussig-Teplitzer Bahn; M. = mit den Stationen der Mohács-Fünfkirchener und Fünfkirchen-Barcser Bahn; J. = mit den grösseren Stationen der Oberitalienischen Bahnen; B. = mit den Stationen des Oesterr.-Bayer. Verbandes; S. = mit den Stationen des Südd. Verbandes; F. = mit den Stationen des Deutsch-Französ. Verbandes; Rh. = mit einigen Stationen der Rheinischen Bahn; Br. = mit Breslau; D. = mit Dresden und Leipzig; R. = mit Russland.

Ausserdem stehen sämmtl. Stationen der Linie Pragerhof-Ofen u. Stuhlweissenburg-Uy-Szöny, dann die Stationen Wien, Liesing, Baden, Leobersdorf, Felixdorf, Neustadt, Bruck, Graz, Laibach und Triest im directen Verkehr mit allen Stationen der Wien-Neu-Szönyer Linie; — ferner alle Stationen der Südb. überhaupt in directer Kartirung mit den Wiener Bahnhöfen

der Nordbahn, Elisabethbahn und Oesterr. Staatsbahn, sowie mit dem Bahnhofe der Oesterr. Staatsbahn in Pest.
Die unter Nr. 104, 105, 110 118, 121 und 123 genannten Haltepuncte sind eigentlich nur Ausweicheplätze, welche gar keinen Dienst haben.

a. Südbahn (78,5 Oesterr. M. = 595,50 Kilom.).

Eröffnet Wien bis Stat. 10 20/6 41; 10-15 20/6 41; 15-22 15/5 41; 22-24 24/10 41; 24-27 5/5 42, 27-33 (Semmeringb.) 17/7 54; 33-48 21/10 43; 48-64 2/6 46; 64-76 15/9 49; 76-80 20/11 56; 80-89 und damit die ganze Bahn 27/7 57.

	Meilen	Kilom.		
1. **Wien** Hauptzollamt G.H.	—	—	M.J.	Oesterreich
2. ○ » Südbahnhof *PH**	—	—	M.J.	
3. » Matzleinsdorf GH	—	—	M.J.	»
4. Meidling *P.H.**	0,5	3,79		»
5. Hetzendorf	1	7,59		»
6. Atzgersdorf	1	7,59		»
7. Liesing	1,5	11,38		»
8. Perchtoldsdorf *P.H.**	1,5	11,38		»
9. Brunn	2	15,17		»
10. Mödling	2	15,17		»
Zwgb. (10. Mödling)	2	15,17	eröffnet 28/9 45.	»
11. Laxenburg	2,5	18,97		»
12. Guntramsdorf	2,5	18,97		»
13. Gumpoldskirchen	3	22,76		»
14. Pfaffstätten	3,5	26,55		»
15. Baden	3,5	26,55		»
16. Vöslau	4	30,34		»
17. Kottingbrunn *P.H.**	4,5	34,14		»
18. Leobersdorf	4,5	34,14		»
19. Solenau *P.H.**	5	37,93		»
20. Felixdorf	5,5	41,72		»
21. Theresienfeld	5,5	41,72		»
22. (b) Neustadt	6,5	49,31	Ö.M.J.B.S.F.	»
23. St. Egyden	7,5	56,90		»
24. Neunkirchen	8,5	64,48		»
25. Ternitz	9	68,27		»
26. Pottschach	9,5	72,07		»
27. Gloggnitz	10	75,86		»
28. Payerbach	11,5	87,24		»
29. Klamm	13	98,62		»
30. Breitenstein	14	106,20		»
31. Semmering	15	113,79		»
32. Spital	16,5	125,17		Steiermark
33. Mürzzuschlag	17,5	132,76		
34. Langenwang	18,5	140,34		»
35. Krieglach	19	144,13		»
36. Mitterndorf	19,5	147,93		»
37. Kindberg	20,5	155,51		»
38. Marein	21,5	163,10		»
39. Kapfenberg	22,5	170,69		»
40. (k) Bruck	23	174,48	Ö.M.B.S.F.	»
41. Pernegg	24,5	185,86		»
42. Mixnitz	25	189,65		»
43. Frohnleiten	26,5	201,03		»
44. Peggau	27,5	208,62		»
45. Stübing	28	212,41		»
46. Gratwein	28,5	216,20		»
47. Judendorf	29	219,99		»
48. ○ **Graz**	30	227,58	Ö.M.J.B.S.F.	»
49. Puntigam	30,5	231,37		»
50. Kalsdorf	31,5	238,96		»
51. Wildon	33	250,34		»
52. Lebring	33,5	254,13		»
53. Leibnitz	34,5	261,72		»
54. Ehrenhausen	35,5	269,31		»
55. Spielfeld	36	273,10		»
56. Pössnitz	37,5	284,48		»
57. (g) Marburg	38,5	292,06	Ö.M.J.B.S.F.	»
58. Kranichsfeld	40	303,44		»
59. (c) Pragerhof	41	311,03	B.S.F.	»
60. Pöltschach	43	326,20		»
61. Ponigl	45	341,37		»
	Mln.	**Kil.**		
62. St. Georgen	46	348,96		Oesterreich
63. Storé	47	356,54		»
64. Cilli	47,5	360,34	J.	»
65. Markt-Tüffer	49	371,71		»
66. Römerbad	50	379,30		»
67. (e) Steinbrück	51	386,89	Ö.M.J.B.S.F.	»
68. Hrastnigg	52	394,47		»
69. Trifail	52,5	398,27		»
70. Sagor	53	402,06		Krain
71. Sava	54	409,64		»
72. Littai	55	417,23		»
73. Kressnitz	56	424,82		»
74. Laase	57	432,40		»
75. Salloch	58	439,99		»
76. Laibach	59	447,57	Ö.M.J.	»
77. Franzdorf	62	470,33		»
78. Loitsch	64	485,50		»
79. Rakek	65,5	496,88		»
80. Adelsberg	67,5	512,06		»
81. Prestranek	68,5	519,64		»
82. St. Peter	69	523,43	B.M.S.F.	»
83. Ober-Lesece	70,5	534,81		»
84. Divacca	72,5	549,90		»
85. Sessana	73,5	557,57		Küstenland
86. Prosecco	75	568,95		»
87. (h) Nabresina	76	576,54	Ö.M.J.	»
88. Grignano	77	584,12		»
89. **Triest**	78,5	595,50	Ö.M.J.B.S.F. Br.D.R.	»

b. Wr. Neustadt-Kanizsa (26,5 M. = 201,03 Kilom.).

Eröffnet bis Oedenburg 20/8 47; Oedenb.-Kanizsa 21/9 65.

(22. Wiener Neustadt)	—	—	Ö.M.J. B.S.F.	Ungarn
90. Neudörfl	1	7,59		»
91. Sauerbrunn	1,5	11,38		»
92. Wiesen-Sigless	2	15,17		»
93. Mattersdorf	2,5	18,97		»
94. Marz-Rohrbach	2,5	18,97		»
95. Loipersbach-Schadendorf	3,5	26,55		»
96. Agendorf	4	30,34		»
97. Oedenburg	4,5	34,14	Ö.M.J.B.S. F.Rh.	»
98. Zinkendorf	6,5	49,31		»
99. Schützen	8	60,69		»
100. Bück	10	75,86		»
101. Acsád	11,5	87,24		»
102. Steinamanger	13	98,62	B.S.F.	»
103. Molnári	15,5	117,58		»
104. *Oszkó Ausweiche*	16	121,38		»
105. *Györvar Ausweiche*	17,5	132,76		»
106. Szent-Iván-Zala-Egerszeg	19,5	147,93		»
107. Szent-Mihály	22,5	170,69		»
108. Gelse	24	182,06		»
109. (c,l) Kanizsa	26,5	201,03	Ö.M.J.B.S. F.Rh.	»

c. Pragerhof-Ofen (44 Meilen = 33,78 Kilom.).

Eröffnet Pragerhof-Kanizsa 24/4 60; Kanizsa-Ofen 1/4 61.

	Meilen	Kilom.		
(59. Pragerhof)	—	—	B.S.F.	Steiermark
110. *Sternthal Ausweiche*	1,5	11,38		
111. Pettau	2,5	18,97		»
112. Moschganzen	3,5	26,55		»
112a. Gross-Sonntag *PH**	5	37,93		»
113. Fridau	5,5	41,72		»
114. Polstrau	7	53,10		»
115. Csakaturn	8	60,69	Ö.M.	Ungarn
116. Kraljevec	10,5	79,65		»
117. Kottori	12	91,03	M.J.B.S.F.	»
(109. Kanizsa)	14,5	110,	Ö.M.J.B.S. F.Rh.	»

	Station	Mln.	Kil.		
118.	*Récse Ausweiche*	15,5	117,58		Ungarn
119.	Komárváros	17	128,96		»
120.	Keszthely	20	151,72		»
121.	*Fonyod Ausweiche*	22	166,89		»
122.	Boglár	24	182,06		»
123.	*Szemes Ausweiche*	25,5	193,44		»
124.	Szántod	27	204,82		»
125.	Sió-Fok	28,5	216,20	Rh.	»
126.	Lepsény	31	235,17		»
127.	Csikvár	33,5	254,13		»
128.	(d) Stuhlweissenburg	35	265,51	Ö.M.Rh.	»
129.	Dinyés	36	273,10		»
130.	Nyék	38	288,29	Ö.	»
131.	Mártonvásár	39,5	299,65		»
132.	Tárnok	40,5	307,23		»
133.	Tétény	41,5	314,82		»
134.	Promontor	43	326,20		»
135.	○ Ofen	44	333,78	M.J.Rh.	»

d. Zweigbahn Stuhlweissenburg-Neu-Szöny

(11 Meilen = 83,45 Kilom.).
Eröffnet 1. Juni 1860.

	Station	Mln.	Kil.		
(128.	Stuhlweissenburg)	—	—	Ö.M.Rh.	Ungarn
136.	Moha	1,5	11,38		»
137.	Bodaik	3	22,76		»
138.	Móor	4	30,34		»
139.	Kis-Bér	6,5	49,31		»
140.	Nagy-Igmánd	8,5	64,48		»
141.	○ Uj-Szöny	11	83,45	Ö.	»

e. Kroatische Bahn (Steinbrück-Sissek)

(17 Meilen = 128,96 Kilom.).
Eröffnet 1. October 1862.

	Station	Mln.	Kil.		
(67.	Steinbrück)	—	—	Ö.M.J.B. S.F.	Steiermark
142.	Lichtenwald	2	15,17		»
143.	Reichenburg	4	30,34		»
144.	Videm-Gurkfeld	5	37,93		»
145.	Rann	6	45,52		»
146.	Zaprešič	8,5	64,48		Croatien
147.	Podsused *P.H.**	9	68,27		»
148.	○ (f) Agram	10	75,86	Ö.M.J.B.S.F.	»
149.	Gorica	12	91,03		»
150.	Lekenik	14,5	110,—		»
151.	Sissek	17	128,96	Ö.M.J.B.S.F.	»

f. Zweigb. Agram-Carlstadt (7 M. = 53,10 Kilom.).

Eröffnet 1. Juni 1865.

	Station	Mln.	Kil.		
(148.	Agram)	—	—	Ö.M. J.B.S.F.	Croatien
152.	Zdenčina *P.H.**	3	27,76		»
153.	Jaszka	4,5	34,14		»
154.	○ Carlstadt	7	53,10	M.B.S.F.	»

g. Kärnthnerbahn Marburg-Villach

(22 M. = 166,89 Kilom.).
Eröffnet bis Klagenfurt 1/6 63; bis Villach 1/6 64.

	Station	Mln.	Kil.		
(57.	Marburg)	—	—	Ö.M.J.B. S.F.	Steiermark
155.	Feistritz	1	7,59		»
156.	Maria-Rast	2	15,17		»
156a.	Faal	3	22,76		»
157.	St. Lorenzen	3,5	26,55		»
158.	Reifnigg-Fresen	5	37,93		»
159.	Wuchern	6	45,52		»
160.	Saldenhofen	7	53,10		»
161.	U. Drauburg	8,5	64,48		»
162.	Prävali	10	75,86		»
163.	Bleiburg	12	91,03		»
164.	Künsdorf	13,5	102,41		»
165.	Grafenstein	15,5	117,58		»
166.	○ Klagenfurt	17	128,96	Ö.M.J.B.S.F.	»
167.	Krumpendorf	18	136,55		»
168.	Maria-Wörth	19	143,13		Steiermark
169.	Velden	20	151,72		»
170.	Föderlach*	21	159,31		»
171.	○ Villach	22	166,89	Ö.M.J.B.S.F.	»

h. Venetianische Bahn: Nabresina-Cormons

(7 Meilen = 53,10 Kilom.).
Eröffnet 1. October 1860.

	Station	Mln.	Kil.		
(87.	Nabresina)	—	—	Ö.M.J.	Küstenland
172.	Monfalcone	2	15,17		
173.	Ronchi *P.H.**	3	22,76		»
174.	Sagrado	3,5	26,55		»
175.	Rubbia*	4	30,34		»
176.	○ Görz*	5	37,93	O.J.B.S.F.	»
177.	○ Cormons	7	53,10	Ö.M.J.B.S. F.Br.R.	»
	Italienische Grenze	—	—		

i. Tiroler Linie (Brennerbahn).

Eröffnet Kufstein-Innsbruck 24. November 1858; Innsbruck-Botzen 24. Aug. 1867; Botzen-Avio (Verona) 16. Mai 1859.

Von der Mitte der Station Kufstein bis zur Landesgrenze ist die Strecke (0,28 Oesterr. M. = 2,154 Kilom.) der Königl. Bayer. Bahnverwaltung pachtweise überlassen; es stellt sich sonach bei Zurechnung dieser Strecke die ganze Länge der Tiroler Linie mit 40,59 Oesterr. M. = 307,934 Kilom. heraus.

Directer Güterverkehr: S^1 = die mit S^1 bezeichneten Stationen kartiren direct nach den bedeutenderen Stationen der nachfolgenden Bahnen:

1. der K. k. priv. Elisabeth-Westbahn;
2. der Königl. Bayer. Staatsbahn;
3. der Königl. priv. Bayer. Ostbahn;
4. der Frankfurt-Hanauer Bahn;
5. der Hessischen Ludwigsbahn;
6. der Königl. Sächs. westlichen Staatsbahn und
7. nach Berlin;

J = Jene mit J markirten Stationen stehen in directem Verkehr mit den grösseren Stationen der Oberital. Bahn

	Station	Entfernung von Kufstein: Tarif-Meilen	Wirkliche Länge		
178.	○ Kufstein	—	—	S^1.J.	Tirol
179.	*Kirchbichl P.H.** Eilgut—Kohle	1,5	9,77		»
180.	Wörgl	2	13,52		»
181.	Kundl	3	20,15		»
182.	Brixlegg	4	29,15		»
183.	Jenbach	5	38,73	S^1.	»
184.	Schwaz	6	46,20		»
185.	*Fritzens P.H.u. Eilg.*	8	57,04		»
186.	Hall	8,5	64,45	S^1.	»
187.	**Innsbruck**	10	73,09	S^1.	»
188.	*Patsch P.H.u.Eilgut*	11	82,12		»
189.	Matrei	12,5	91,13		»
190.	Steinach	13	95,73		»
191.	*Gries P.H. u. Eilgut*	14	104,62		»
192.	*Brenner P.H.**	15	110,03		»
192a.	Schelleberg (nur Wasserstation)	16	117,91		»
193.	Gossensass	17	126,45		»
194.	Sterzing	18	132,22		»
195.	Freienfeld	18,5	137,14		»
196.	Grasstein	19,5	143,91		»
197.	Franzensfeste	20	151,03		»
198.	Brixen	22	161,21	S^1.J.	»
199.	Klausen	23	171,34		»
200.	Waidbruck	24	177,15		»
201.	Atzwang	25	185,33		»
202.	Blumau	26	191,76		»
203.	Bozen	27	199,34	S^1.J.	»
204.	Branzoll	28,5	210,28		»
205.	Auer	29	215,40		»
206.	Neumarkt	30	221,17	J.	»
207.	Salurn	31	230,58		»
208.	St. Michele	32	237,95	J.	»
209.	Lavis	33	245,30		»
210.	Trient	34,5	254,78	S^1.J.	»

	Tarif Mln.	Kil.		
211. *Mattarello P.H.u.Eilg.*	35,5	262,35		Tirol
212. Calliano	36,5	270,66		»
213. Roveredo	37,5	278,35	S[1].J.	»
214. Mori	38	282,65	J.	»
215. Ala	40	294,89	J.	»
216. Avio	40	299,27	J.	»
Landesgrenze	40,5	305,78		»
○ Peri, Erste Italienische Station	41,5	309,14		»

k. Bruck-Leoben (Steiermark) (2 M. = 15,17 Kil.).
Eröffnet 1. September 1868.

(40. Bruck)	—	—	Ö.M.B. S.F.	Steiermark
217. Niklasdorf *P.H.** .	1,5	11,38		»
218. ○ Leoben	2,	15,17	Ö.M.	»

l. Kanizsa-Barcs (11 Meilen = 83,45 Kilom.).
Eröffnet 1. September 1868.

Diese Linie zweigt zwischen Kanizsa und Kottori bei Keresztur ab und ist der Abzweigungspunct 1,7 Meilen von Kanizsa und 0,7 Meile vonKottori entfernt.

(109. Kanizsa)	—	—	Ö.M.J. B.S.F.Rh.	Ungarn
219. Mura-Keresztur (Haltestelle)	—	—		»
220. ○ Zákány	4	30,34	M.	»
221. Gola (eröffnet am $^{15}/_{12}$ 68)	5	37,93	M.	»
222. Berzencze	6	45,52	M.	»
223. Vizvár	8	60,69	M.	»
224. Babócsa	9,5	72,07	M.	»
225. Barcs	11,00	83,45	M.B.Rh.	»

Ofener Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft.
Direction in Ofen.

Die Ofener Pferdebahn führt vom Ofener Brückenkopf zum Altofener Stadthauptplatz, eröffnet $^{15}/_{1}$, 68. Mit dem im Bau begriffenen Flügel ins Auwinkel beträgt die Länge $^{3}/_{4}$ Ö. M.

Oldenburgische Eisenbahnen.

Grossherz. Oldenb. Eisenb.-Direction in Oldenburg.
Herzogthum Oldenburg. * = freie Stadt Bremen.
** = Preussen, Provinz Hannover u. Jadegebiet.
Anschlüsse. Bremen und demnächst Leer: Hannov. Stsb.
Directer Güterverkehr: N = im Nordd. Verb.; a = nach Hannoverschen Stationen; b = nach Braunschweig. Stationen; c = nach Lübeck-Büchener u. Berlin-Hamburger Stationen via Hohnstorf; d = Bergisch-Hannoverscher Verkehr via Minden.
Die Stationen sind sämmtlich für jeden daselbst zu erwartenden Verkehr eingerichtet.

I. Grossherzoglich Oldenburgische Staatsbahnen.

a. Oldenburg-Bremen (5,91 metr. M. = 44,33 Kilom.).
Eröffnet $^{15}/_{7}$ 67.

	Metr. M.	Kil.		
1. (b.c) **Oldenburg** .	—	—	N.a.b.c.d.	Oldenburg
2. Wüsting	1,09	8,18		
3. Hude	2,22	16,65		»
4. Grüppenbühren . .	2,92	21,90		»
5. Delmenhorst . .	4,09	30,68	N.a.b.c.d.	»
6. Huchtingen . . .	5,06	39,95		* Bremen
7. Bremen-Neustadt PH	5,60	42,00		* »
8. ○ **Bremen** . . .	5,91	44,33		* »

Im Bau: **b. Oldenburg-Leer** (7,32 metr. M. = 54,89 K.).

(1. Oldenburg) . .	—	—	Oldenburg
9. Bloh	0,80	6,60	»
10. Zwischenahn . .	2,03	15,25	»
11. Ocholt	3,10	23,25	»
12. Apen	3,92	29,41	»
13. Augustfehn . . .	4,28	32,11	»
14. Stickhausen . . .	5,27	39,49	** Hannover
15. Nortmoor	6,49	48,71	** »
16. ○ Leer	7,32	54,89	** »

II. Königlich Preussische Staatsbahn.

Den Betrieb der Kgl. Preuss. Strecke hat die Oldenburgische Staats-Eisenbahn-Verwaltung mit übernommen.
Sämmtliche Stationen und Haltestellen der Linien a. u. c. stehen gegenseitig in directem (Local-)Personen u. Güterverk.

c. Heppens-Oldenburg (7,00 metr. M. = 52,5 Kilom.).
Eröffnet $^{3}/_{9}$ 67.

17. Heppens . . .	—	—	N.a.b.c.d.	**Jahdegebiet
18. Sande	0,99	7,43	N.a.b.d.	Oldenburg
19. Ellenserdamm .	1,77	13,28	a.	»
20. Varel	2,86	21,45	N.a.b.c.d.	»
21. Jaderberg . . .	3,85	28,88		»
22. Hahn	4,63	34,73		»
23. Rastede	5,33	39,98		»
(1. Oldenburg) . .	7,00	52,50	N.a.b.c.d.	»

Ostpreussische Südbahn.

Verwaltungsrath und Betriebs-Direction in Königsberg i./Pr.
Königreich Preussen, Provinz Ostpreussen.
Anschluss in Königsberg: Königl. Preuss. Ostbahn.
Directer Güterverkehr mit a = Königl. Ostbahn: b = Grosse Russische Eisenbahn; c = Riga-Dünaburger Eisenbahn; d = Dünaburg-Witebsker Eisenbahn.
Die Bahn wurde eröffnet, u. zwar: Pillau-Königsberg $^{11}/_{9}$, 65, Königsberg-Bartenstein $^{24}/_{9}$ 66, Bartenstein-Rastenburg $^{1}/_{11}$ 67, Rastenburg-Lyck $^{8}/_{12}$ 68.

	Pr. M.	Kilom.		Reg.-Bezirk
1. Pillau, ...	—	—	a.b.c.d.	Königsberg
2. Neuhäuser	0,67	5,05		
3. Fischhausen . .	1,68	12,65		»
4. Powayen	3,28	24,70		»
5. *Lindenau P.H.* . .	3,92	29,52		»
6. Metgethen	4,83	36,37		»
7. *Juditten P.H.* . .	5,46	41,11		»
8. ○ **Königsberg** (Lizentbahnhof) . .	6,07	45,71		»
9. Königsberg (Südbahnh.)	6,18	46,54		»
10. *Wickbold P.H.** .	7,72	58,13		»
11. Tharau	8,18	61,60		»
12. Schrombehnen . . .	9,33	70,25		»
13. Pr. Eylau	11,19	84,26	a.	»
14. Glommen	12,59	94,80		»
15. Bartenstein	13,84	104,22	a.	»
16. Wöterkeim	15,07	113,48		»
17. Korschen	16,95	127,63		»
18. Tolksdorf	18,15	136,67		»
19. *Neumühl G.H.* . .	19,30	145,33		»
20. Rastenburg	19,82	149,24	a.	»
21. Gr. Stürlack	22,12	166,56		Gumbinnen
22. Lötzen	23,92	180,12		»
23. Widminnen	26,42	198,94		»
24. Neu-Jucha	27,92	210,24		»
25. Lyck	30,33	228,38		»

Pest-Neupester Pferdebahn. Direction in Pest.
1,999 Ö. M., dazu am $^{9}/_{5}$ 68 neue Linien von Zrinyi über die Kerepesner Strasse in das Stadtwäldchen, und am $^{1}/_{7}$ 68 von der Kerepesner Mauth zum Nordbahnhof eröffnet, deren Länge uns nicht bekannt. Concessionirt sind die weiteren Linien: c. Pest-Soroksár, d. Heuplatz-Uellöer Linie, e. Waitzner Strasse-Stadtwäldchen

Pfälzische Eisenbahnen.

Direction in Ludwigshafen.
Königreich Bayern: Pfalz. Preussen: Reg.-Bez. Coblenz u. Trier.
Anschlüsse. Bayer.-Hess. Grenze bei Worms: Hess. Ludwb.; Bayer.-Preuss. Grenze bei Bexbach: Saarbrücker; Ludwigshafen (Rheinbrücke): Badische Stsb.; Maximiliansau: Carlsruher Rheinb.; Weissenburg: Französische Ostb.; im Bau: Münster a. St.: Rhein-Naheb.
Directer Güterverkehr: a = Interner Verk., b = Saarbrücken-Hessen-Pfälzischer Verk., c = Pfälzisch-Hessischer Verk., d = Baden-Pfalz-Saarbrücker Verk., e = Main-Neckar-Verk., f. = Süddeutscher Verb.-Verk., g = Rheinischer Verb.-Verk., h = Sächs.-Pfälz. Verk. via Mosbach-Würzb. nach Hof, i = J. Nassauer Erzverkehr, k = Nordwestd. Verb.-Verk., l = Mitteldeutscher Verb.-Verk., m = Französisch-Pfälz. Verk. via Forbach, n = Französisch-Pfälz. Verk. via Weissenburg, o = Belgisch-Pfälz. Verk. via Luxemburg, p = Belgisch-

Rheinischer Verk. via Herbesthal, q = Holländischer Verk., r = Ludwigshafen-Schweizer Verk.
Die Entfernungen sind in Deutschen Ml. = 7,407 Kil. berechnet.

I. Ludwigsbahn.

a. Bexbach-Bobenheim resp. Preuss.-Hess. Grenze.

(16,86 Mln. = 124,89 Kil.).
Eröffnet Stat 1-2 6/6 49: 2-6 1/7 48; 6-8 2/22 48; 8-11 25/8 49; zuerst 11-17 11/6 47; 17 bis Worms 15/11 53.

	Mln.		
○ Neunkirchen	—		Preussen, Trier
1. Bexbach	0,83	a-e.	Rhein-
2. (b) Homburg	1,80	a-g.k.q.	pfalz
3. Bruchmühlbach	3,18	a-e.	»
4. Hauptstuhl	3,72	a-d.	»
5. (h) Landstuhl	4,49	a-e.k.q.	»
6. Kaiserslautern	6,56	a-g.i-o.q.	»
7. (i) Hochspeyer	7,75	a-e.	»
8. Frankenstein	8,66	a-e.	»
9. Weidenthal	9,23	a-e.	»
10. Lambrecht	10,23	a-f.k.l.	»
11. (d,g) Neustadt	11,06	a-g.k-o.q.r.	»
12. Hassloch	12,25	a-e.	»
13. Böhl	12,76	a-d.	»
14. (c) Schifferstadt	13,40	a-e.	»
15. Mutterstadt	13,94	a-e.	»
16. Rheingönheim-Mundenheim	14,36	a.e.i.	»
17. ○ **Ludwigshafen**	15,01	a-n.p-r.	»
18. Oggersheim	15,66	a-e.	»
19. Frankenthal	16,46	a-g.i-l.q.	»
20. Bobenheim	17,24	a-d.	»
○ Worms	17,96		»

NB. In Neunkirchen und Worms, bis wohin die Züge der Pfälzischen Ludwigsbahn fahren, hat letztere keine Station.

b. Zweigbahnen Homburg-Zweibrücken (1,48 Mln. = 10,96 Kilom.) u. Homburg St.-Ingbert (3,18 Mln. = 23,92 Kilom.).

Eröffnet Zweigb. Homb.-Zweibrücken 7/5 57; Homb.-St. Ingbert bis Schwarzenacker am 26/11 66, bis St. Ingbert am 1/5 67

(2. Homburg)	—		Rheinpfalz
21. Schwarzenacker	0,76	a-c.	»
22. Einöd	1,03	a-e.	»
23. Zweibrücken	1,48	a-g.k-o.q.	»
24. Bierbach	1,19	a.c.	»
25. Blieskastel-Lautzkirchen	1,54	a.f.k.m.n.	»
26. Würzbach	2,22	a-c.	»
27. Hassel	2,61	a-c.	»
28. St. Ingbert	3,18	a-f.i-n.q.	»

c. Zweigbahn Schifferstadt-Speyer-Germersheim.

(3,06 Mln. = 22,66 Kilom.), Eröffnet bis Speier 11/6 47, Stat. 29-33: 14. März 1864.

(14. Schifferstadt)	—		Rheinpfalz
29. Speyer	1,23	a-g.k-n.q.r.	»
30. Berghausen	1,73	a-e.	»
31. Heiligenstein	1,92	a-d.	»
32. Lingenfeld	2,59	a-e.	»
33. Germersheim	3,06	a-g.l.	»

II. Maximiliansbahn.

d. Neustadt-Weissenburg-Maximiliansau

(6,32 Meilen = 46,81 Kilom.).
Eröffnet Stat. 34-39 18/6 55; 39-43 26/11 55.

34. (a,g) Neustadt	—		Rheinpfalz
35. Maikammer-Kirrweiler	0,80	a-e.	»
36. Edenkoben	1,14	a-f.k.l.	»
37. Edesheim	1,44	a-e.	»
38. Knoeringen	1,86	a-e.	»
39. Landau	2,50	a-g.k-o.q.	»
40. Rohrbach	3,51	a-e.	»
41. (e,f) Winden	4,17	a-e.i.	»
42. Schaidt	5,03	a-f.k.	»
43. ○ Weissenburg	6,32	a-g.i-l.q.	Frankreich Niederrhein

e. Zweigbahn Winden-Maximiliansau

(2,18 M. = 16,14 Kilom.), eröffnet am 14. März 1864.

(41. Winden)	—		Rheinpfalz
44. Langenkandel	0,96	a-e.	»
45. Wörth	1,80	a-d.	»
46. ○ Maximiliansau (Eisenbahn-Schiffbrücke)	2,18	a-d.f.m-o.q.	»

Im Bau: **f. Winden-Bergzabern** (1,25 M. = 9,26 Kil.).
Voraussichtliche Eröffnung 1869.

(41. Winden)	—		Rheinpfalz
47. Barbelroth	0,56		»
48. Kapellen-Drusweiler	0,97		»
49. Bergzabern	1,25		»

Die Entfernung vom Stationshaus Winden nach Barbelroth ist eigentlich 4900 Meter; hiervon gehen jedoch ab 742 Meter vom Stationshaus Winden bis zur Ausmündung aus der Maximiliansbahn.

III. g. Neustadt-Dürkheimer Eisenbahn

(2,10 M. = 15,81 Kilom.), eröffnet am 6. Mai 1865.

50. (a,d) Neustadt	—		Rheinpfalz
51. Mussbach (Gimmeldingen-Königsbach).	0,52	a-g.l.	»
52. Deidesheim-Ruppertsberg	1,13	a-g.k.l.	»
53. Wachenheim	1,63	a-g.k.l.	»
54. Dürkheim	2,10	a-g.k-n.q.	»

IV. Pfälzische Nordbahnen.

h. Landstuhl-Cusel (3,88 M. = 28,74 Kilom.).

Eröffnet am 22. September 1868.

54a. (a) Landstuhl	—		Rheinpfalz
55. Ramstein	0,63	a-c.	»
56. Steinwenden	1,01	a-c.	»
57. Niedermohr	1,55	a-c.	»
58. Glanmünchweiler	1,90	a-c.	»
59. Rehweiler	2,17	a-c.	»
60. Eisenbach	2,39	a-c.	»
61. Theisbergstegen	2,81	a-c.	»
62. Altenglan	3,28	a-c.	»
63. Rammelsbach	3,48		»
64. Cusel	3,88	a-c.k.l.	»

Im Bau: **i. Alsenzbahn = Hochspeyer-Münster a./St.**
(6,64 geogr. M. = 49,18 Kilom.).
Voraussichtliche Eröffnung 1870.

(9. Hochspeyer)	—		Rheinpfalz
65. Enkenbach	0,80		»
66. Eichenbachermühle	1,35		»
67. Langmeil	1,91		»
68. Winnweiler	2,30		»
69. Imsweiler	3,00		»
70. Rockenhausen	3,53		»
71. Dielkirchen	4,11		»
72. Bayerfeld-Cölln	4,49		»
73. Alsenz	5,08		»
74. Hochstätten	5,79		»
75. Altenbamberg	6,18		»
76. Ebernburg	6,52		»
○ Münster a./St. (Station der Rhein-Nahe-Bahn).	6,64		Coblenz

Pressburg-Tyrnauer Pferdebahn.

Direction in Pressburg, Königreich Ungarn.
(Länge $8\frac{1}{2}$ Mln. = 64,15 Kilom.).
Anschluss in Pressburg: Oesterr. Stsb. (südöstl. Linie).
Eröffnet Stat. 1-5 27/9 40; 5-7 30/6 41; 7-10 20/12 45; 10-11 1/6 46; 11-13 1/11 46.

1. ○ **Pressburg**	—	8. Schenkwitz	$3\frac{3}{4}$
2. Bahnhof (Neustadt)	—	9. Báhony	$4\frac{3}{4}$
3. Ratzdorf	$1\frac{1}{4}$	10. Cziffer	$5\frac{1}{4}$
4. Wajnor	$1\frac{3}{4}$	11. Tyrnau	$6\frac{1}{2}$
5. St Georgen	2	12. Keresztur	$7\frac{1}{2}$
6. Grünau	$2\frac{1}{2}$	13. Szered	$8\frac{1}{2}$
7. Bösing	$2\frac{3}{4}$		

Königlich Preussische Ostbahn.

Staatsbahn. Kgl. Direction in Bromberg.

Königreich Preussen: Regierungs-Bezirke. *=Russland.

Anschlüsse. Berlin: (siehe Berl.-Anh. Bahn); Eydtkuhnen: Grosse Russische Bahn (Eydtkuhnen-Petersburg); Insterburg: Tilsit-Insterburger Bahn; Königsberg: Ostpreussische Südbahn; Otloczyn: Warschau-Bromberger Bahn; Kreuz: Oberschlesische (Stargard-Posener) Bahn; Frankfurt a./O.: Niederschlesisch-Märkische und die im Bau begriffene Märkisch-Posener Bahn = im Bau Posen: Märkisch-Posener u. Oberschlesische Eisenb.

Die mit *P.H.** bezeichneten Stationen sind Personenhaltestellen und haben beschränkten Dienst für Güter der ermässigten Classen in Wagenladungen die Entfernungen sind in Preuss. Meilen angegeben.

Directer Güter-Verkehr: a = mit den Stationen Cöpnik, Erkner, Fürstenwalde u. Briesen resp. mit den Stationen: Görlitz, Hirschberg, Greifenberg, Rabishau u. Ruhbank der Niederschlesisch-Märkischen Bahn; b = mit sämmtlichen Stationen der Oberschlesischen Bahn, ausser Beuthen und Tarnowitz; c = mit Stettin; d = via Alexandrowo mit Warschau; dd = Graniça u. Sosnowice; e = via Eydtkuhnen mit Haupt-Stationen der Russischen Bahn, jedoch mit Ausschluss der Stationen Eydtkuhnen u. Wirballen; f = mit Krakau u. Lemberg via Graniça.

Der Verkehr ad a—f besteht in beiden Beförderungsrichtungen.

g = mit der Station Leipzig der Berlin-Anh. Bahn bezüglich der nach Ostbahn-Stationen bestimmten Messgüter der Normal-Classen; h = mit Station Altwasser (Waldenburg): der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Bahn für die nach der Ostbahn bestimmten Coaks- und Steinkohlensendungen in Wagenladungen via $\frac{\text{Liegnitz}}{\text{Frankfurt a./O.}}$; i = mit den Stationen Düren, Eschweiler, Stolberg, Aachen, Eupen, Coblenz u. Bingerbrück der Rheinischen Bahn, Amsterdam, Rotterdam, Deutz (Köln), Ruhrort, Dortmund, Emden, Leer, Geestemünde, Bremerhafen u. Harburg des Norddeutschen Verbandes einerseits u. den Stationen Bromberg, Elbing, Königsberg, Danzig anderseits für Güter aller Art, ferner diese vier Ostbahnstationen mit der Station Hamburg via Berlin; = k mit der Station Tilsit der Tilsit-Insterburger Bahn via Insterburg. In dem Verkehr ad k stehen die Ostbahn-Stationen Berlin, Frankfurt, Königsberg, Wehlau, Gumbinnen Stallupönen u. Eydtkuhnen für Güter aller Classen; l = mit der Ostpreussischen Südbahn via Königsberg und zwar: Pillau, Pr. Eylau u. Bartenstein einer- u. den Ostbahn-Stationen Frankfurt, Kreuz, Elbing, Insterburg (diese nur mit Pillau) u, Danzig anderseits für Güter aller Art. — Die Verkehre i.k.l. bestehen in beiden Richtungen; m = für Steinkohlen von den Stationen Oberhausen, Berge-Borbeck, Essen, Gelsenkirchen, Pluto-Bahnhof Herne, Dortmund Hamm u. Courl nach den Ostbahn-Stationen Neuenhagen bis Kreuz, incl. der Stationen Lebus und Podelzig.

a. Berlin-Cüstrin-Eydtkuhnen (103,06M. = 776,28K).

Eröffnet Berlin-Cüstrin 1. Oct. 1867; Stat. 8-19 $^{12}/_{10}$ 57; 19-27 $^{26}/_{7}$ 51; 27-34 (resp. Danzig) $^{5}/_{8}$ 52; 34-36 $^{12}/_{10}$ 57; 36-44 $^{18}/_{10}$ 52; 44-50 $^{2}/_{8}$ 53; 50-62 $^{6}/_{6}$ 60; 62-63 u. damit die ganze Bahn $^{15}/_{8}$ 60.

	Mln.	Kilom.		Regierungsbezirk
1. **Berlin**	—	—	a.b.e.d.k.	Potsdam
2. Neuenhagen . .	2,45	18,45	a.b.h.m.	»
3. Straussberg . .	3,68	27,71	a.b.h.m.	»
4. Müncheberg . .	6,08	45,79	a.b.h.m.	Frank-
5. Trebnitz	7,16	53,93	a.b.h.m.	furt
6. Gusow	8,42	63,42	a.b.h.m.	»
7. Golzow	9,88	74,42	a.b.h.m.	»
8. (c) Cüstrin . .	10,95	82,48	a.b.c.g.h.m.	»
9. *Tamsel P.H.** . .	11,98	90,24		»
10. Vietz	13,84	104,25	a.b.h.m.	»
11. *Döllensradung PH**	14,82	111,63		»
12. *Düringshof PH**	15,54	117,05		»
13. Landsberg a. d. Warthe	17,02	128,20	a.b.c.g.h.m.	»
14. Zantoch	18,77	141,38	a.b.h.m.	»
15. *Gulkow P.H.** .	19,77	148,91		»
16. Friedeberg . . .	20,85	157,05	a.b.c.h.m.	»
17. *Alt-Carbe P.H.**	21,74	163,75		»
18. Driesen	23,12	174,15	a.b.c.h.m.	»
19. ○ Kreuz . . .	24,87	187,33	a.e.h.l.m.	Brom-
20. Filehne	26,39	198,78	a.b.c.h.	berg
21. Schönlanke . . .	29,62	223,11	a.b.c.g.h.	»
22. Schneidemühl .	32,64	245,86	a.b.c.g.h.	»
23. Miasteczko . . .	35,30	265,90	a.b.h.	»
24. Bialosliwe . . .	36,23	272,90	a.b.c.h.	»
25. Osiek	37,79	284,65	a.b.c.h.	Bromberg
26. Nakel	40,61	305,89	a.b.c.g.h.	»
27. **Bromberg** . . .	44,17	332,71	a.b.c.d.dd.g.h.i.	»
28. (b) Kotomierz .	46,76	352,22	a.b.h.	»
29. Terespol	49,59	373,54	a.b.c.g.h.	Marien-
30. Laskowitz . . .	51,10	384,91	a.b.h.	werder
31. Warlubien . . .	53,22	400,88	a.b.c.g.h.	»
32. Czerwinsk . . .	55,70	419,56	a.b.c.g.h.	»
33. Pelplin	58,40	439,90	a.b.c.g.h.	Danzig
34. (d) Dirschau .	61,08	460,09	a.b.c.h.	»
35. Simonsdorf . . .	62,23	468,75	a.b.h.	»
36. Marienburg . . .	63,40	477,56	a.b.c.h.	»
37. Altfelde	64,86	488,56	a.b.h.	»
38. Grunau	65,89	496,32	a.b.h.	»
39. Elbing	67,25	506,56	a.b.c.d.dd.e.g.h.i.l.	»
40. Güldenboden . .	68,91	519,06	a.b.h.	Königs-
41. Schlobitten . .	70,53	531,26	a.b.h.	berg
42. Mühlhausen . .	71,47	538,34	a.b.h.	»
43. *Tiedmannsdorf PH**	72,87	548,89		»
44. Braunsberg . .	74,52	561,32	a.b.c.g.h.	»
45. Heiligenbeil . .	76,11	573,30	a.b.h.	»
46. Wolitnik . . .	77,74	585,58	a.b.h.	»
47. Ludwigsort . .	78,81	593,64	a.b.h.	»
48. Kobbelbude . .	80,51	606,44	a.b.h.	»
49. *Seepothen PH**	81,21	611,71		»
50. ○ **Königsberg** .	82,74	623,23	a.b.c.d.dd.e.g.h.i.k.	»
51. *Gutenfeld PH**	84,26	634,68		»
52. Löwenhagen .	85,48	643,87	a.b.h.	»
53. Lindenau . . .	86,71	653,13	a.b.h.	»
54. Tapiau	88,29	665,03	a.b.h.	»
55. Wehlau	89,60	674,90	a.b.c.g.h.k.	»
56. *Puschdorf PH**	91,02	685,60		Gumbinnen
57. Norkitten . . .	92,44	696,30	a.b.h.	»
58. ○ Insterburg	94,82	714,23	a.b.c.e.g.h.l.	»
59. Judschen . . .	96,61	727,71	a.b.h.	»
60. Gumbinnen . .	98,22	739,84	a.b.c.g.h.k.	»
61. Trakehnen . .	100,01	753,32	a.b.h.	»
62. Stallupönen . .	101,59	765,22	a.b.c.g.h.k.	»
63. ○ Eydtkuhnen	103,06	776,28	a.b.c.g.h.k.	»

Eydtkuhnen-Wirballen 0,50 = 3,766 K. *Russl.

b. Zweigbahn Bromberg-Thorn-Otloczyn.

(8,35 Mln. = 62,90 Kilom.).

Eröffnet $^{24}/_{10}$ 61 bis Thorn, $^{6}/_{10}$ 61 bis Otloczyn.

	Mln.	Klm.		Regierungsbezirk
(27. Bromberg) . .	—	—		Bromberg
64. *Czersk P.H.** . .	1,35	10,17		Marienwerder
65. Schulitz	2,67	20,11	a.b.h.	»
66. *Czirpitz P.H.** . .	5,34	39,47		»
67. Thorn (Podgurz).	6,62	49,87	a.b.c.d.dd.g.h.	»
68. ○ Otloczyn . .	8,35	62,90	a.b.h.	»

Otloczyn-Alexandrowo 1,00 = 7,532 K. * Russl.

c. Cüstrin-Frankfurt a./O. (4 Mln. = 30,13 Kilom.).

Eröffnet 12. October 1857.

(8. Cüstrin)	—	—		Frankfurt
69. Podelzig	1,62	12,20	a.b.h.m.	»
70. Lebus	2,49	18,75	a.b.h.m.	»
71. ○ **Frankfurt a./O.** .	4,00	30,13	a.b.c.d.e.k.l.	»

d. Zweigbahn Dirschau-Danzig (4,14 M. = 31,19 Kil.).

Eröffnet 5. August 1852.

(34. Dirschau) . . .	—	—		Danzig
72. Hohenstein . . .	1,48	11,15	a.b.h.	»
73. Praust	2,87	21,62	a.b.h.	»
74. (e) **Danzig** (Legethor)	4,14	31,19	a.b.c.d.dd.e.f. g.h.i.l.	»

e. Danzig-Neufahrwasser (0,96 Mln. = 7,23 Kil.).

Eröffnet 1. October 1867.

(74. Danzig, HoheThor)	—	—		Danzig
75. Neufahrwasser	0,96	7,23	a.b.d.dd.	»

Für Danzig-Neufahrwasser finden dreierlei Sätze Anwendung und zwar: 1) die Local-Expedition zwischen Danzig (Hohe Thor) u. Neufahrwasser nur für Personen; 2) für Güter

tritt die Expedition Danzig (Lege-Thor) mit 1,50 Meilen Entfernung ein. Dieselbe Entfernung tritt beim Personen-Transport von weiter belegenen Stationen der Entfernung bis Danzig hinzu; 3) dagegen tritt für Güter von weiterher, welche den Bahnhof Danzig (Lege-Thor) nicht berühren, nur 1,16 Meilen hinzu. Die Entfernung nach Neufahrwasser (via Danzig Lege-Thor) beträgt für den Personen-Verkehr, 0,34 Meilen mehr.

Eine Aufnahme über die im Bau begriffenen Strecken Schneidemühl-Dirschau u. Thorn-Insterburg ist zur Zeit noch fortgelassen worden, da die Eröffnung dieser Strecken erst nach dem Jahre 1870 erfolgen wird.

Rechte Oder-Ufer-Eisenbahn.

Direction in Breslau.

Königreich Preussen: Regierungsbezirk Oppeln.

Anschlüsse. Beuthen, Oppeln u. Tarnowitz: Oberschlesische; Breslau: Breslau-Schw.-Frbg., Niederschles.-Märk.- u. Oberschles.; Dziedlitz: Kais.-Ferd.-Nordb.; Emanuelssegen u. Mittel-Lazisk: Wilhelmsbahn; Schoppinitz: Oberschles.; Sosnowiçe: Warschau-Wien.

Directer Güterverkehr (incl. Vieh, letzteres jedoch nur in vollen Wagenladungen). a. via Tarnowitz:
1. zwischen Beuthen und Oppeln, 2. zwischen den Stationen der Oberschlesischen Eisenbahn von Oswieçim bis Gleiwitz und Beuthen einerseits und den Stationen Friedrichshütte, Tworog, Keltsch, Zawadzki, Kl. Stanisch und Malapane andererseits, 3. zwischen Rudzinitz und Friedrichshütte, Tworog, Keltsch und Zawadzki, 4. zwischen Cosel und Friedrichshütte, Tworog und Keltsch; b. via Oppeln:
1. zwischen Rudzinitz u. Kl. Stanisch u. Malapane, 2. zwischen Cosel und Zawadzki, Kl. Stanisch u. Malapane, 3. zwischen Brieg, Breslau, Posen, Glogau, Kreuz und Stargard einerseits und Tarnowitz, Friedrichshütte, Tworog, Keltsch, Zawadzki, Kl. Stanisch und Malapane andererseits;
c. im Durchgangsverkehr
zwischen Beuthen und Brieg, Breslau, Posen, Glogau, Kreuz u. Stargard und in umgekehrter Richtung, über die Oppeln-Tarnowitzer Eisenbahn.

a. Oppeln-Tarnowitz (10,12 M. = 76,22 Kilom.).

Eröffnet 24. Januar 1858.

	Meilen	Kilom.	
1. Oppeln	—	—	Oppeln
2. ○ Chronstau	1,45	10,92	»
3. Malapane	2,77	20,86	»
4. Kl.-Stanisch	3,84	28,92	»
5. (b) Vossowska	4,25	32,01	»
6. Kolonowska	4,50	33,89	»
7. Zawadzki	5,54	41,73	»
8. Zandowitz	6,15	46,32	»
9. Keltsch	6,62	49,86	»
10. Tworog	8,15	61,39	»
11. Friedrichshütte	9,29	69,97	»
12. ○ Tarnowitz	10,12	76,22	»

b. Breslau-Vossowska (16,92 M. = 127,44 Kilom.).

Eröffnet am $^{15}/_{11}$ 1868.

	Meilen	Kilom.	
13. ○ **Breslau**	—	—	Breslau
14. Hundsfeld	0,9	6,78	»
15. Sibyllenort	1,72	12,96	»
16. Bohrau	2,50	18,83	»
17. Oels	3,56	26,81	»
18. Gross-Zöllnig	4,75	35,78	»
19. Bernstadt	5,37	40,45	»
20. Namslau	7,15	53,85	»
21. Noldau	8,76	65,96	»
22. Konstadt	10,37	78,11	Oppeln
23. Kreuzburg	11,97	90,16	»
24. Kl.-Lassowitz	12,94	97,46	»
25. Sausenberg	13,76	103,64	»
26. Zembowitz	15,14	114,03	»
27. Mischline	16,06	120,96	»
(5. Vossowska)	16,92	127,44	»

Im Bau: **c. Bergwerksstrecke** und **Pless'sche Bahn** incl. verschiedener Zweiggeleise, zusammen circa 13 Meilen = 97,91 Kilometer.

	Meilen	Kilom.	
28. Naklo	23,30	175,50	Oppeln
29. Scharley	24,28	182,89	»
30. Beuthen	24,72	186,00	»
31. Chorzow	25,37	191,08	»
32. Laurahütte	26,17	197,09	»
33. ○ Schoppinitz	27,02	203,55	Oppeln
34. ○ Emanuelssegen	28,54	213,17	»
35. Tichau	29,87	224,99	»
36. Kobier	30,98	233,35	»
37. Pless	32,38	243,90	»
38. ○ Dzieditz	33,45	251,96	»
39. ○ Mittel-Lazisk	30,84	233,30	»

Rheinische Eisenbahn.

Direction in Cöln.

Königr. Preussen: Reg.-Bez. **○Königreich der Niederlande.

Anschlüsse. Aachen: Bergisch-Märk. und Aachen-Mastr.; Bingerbrück (Bingen): Hess. Ludwigsb. und Rhein-Naheb.; Crefeld: Berg--Märk.: Düren u. Duisburg (im Bau): Berg.-Märk.; Essen: Berg.-Märk. und Köln-Minden: Herbesthal: Belg. Stsb.; Kaldenkirchen: Berg.-Märk.; Cöln: Pers.-Stat.: Köln-Minden; Mülheim u. Neuss: Berg.-Märk.; Oberlahnstein: Nassauische E.; Stolberg (im Bau): Bergisch-Märk.; Trier im Bau: Saarbrücker E.; Uerdingen: Berg.-Märk.; Venlo: Niederl. Stsb. und im Bau: Köln-Mindener E.; Zevenaar: Niederländische Rheinbahn.

Directer Güterverkehr: a = Belgien u. Frankreich; b = Köln-Minden; c = Niederl. Rheinb.; d = Bergisch-Märkische; e = Rheinisch-Bergisch-Westfälischer; f = Nassauische Bahn; g = Rhein-Nahe- u. Saarbrücker Bahn; h = Hess. Ludwigsb.; i = Taunusb.; k = Rhein. Verband für Pfalz, Baden, Württemberg u. Franz. Ostbahn; l = Bayer. Ost- u. Staatsb.; m = Böhm. Westb.; n = Kais. Elisabethb.; o = Rhein-Thüringischer Verb. mit der Hess. Nordbahn, der Thüringischen und Werrabahn; p = Preuss. Ostbahn und Russische Bahnen; q = Niederländ. Staatseisenbahn.

a. Zweigb. Herbesthal-Eupen (0,70 Pr. M. = 5,27 Kil.).

Eröffnet $^{1}/_{3}$ 64.

	Meilen	Kilom.		
1. Eupen	12,04	90,69	a.b.f-n.p.q.	Aachen
2. ○ (b) Herbesthal	11,34	85,42	b.g-k.	»

b. Herbesthal-Cöln (11,34 Pr. M. = 85,42 Kilom.).

Eröffnet streckenweise Cöln-Müngerdorf $^{2}/_{8}$ 39; bis Aachen $^{6}/_{9}$ 41; bis Herbesthal $^{15}/_{10}$ 43.

	Meilen	Kilom.		
(2. Herbesthal)	11,34	85,42	b.f-n.	Aachen
3. Astenet	10,69	80,52		»
4. ○ Aachen	9,28	69,91	a.b.c.f-n.p.q.	»
5. Stolberg	7,93	59,73	a.b.f-n.p.q.	»
6. Eschweiler	7,51	56,57	a.b.f-n.p.q.	»
7. Langerwehe	6,45	48,59	a.f.h.i.l-n.q.	»
8. ○ (c) Düren	5,20	39,17	a.b.e-q.	»
9. Buir	3,95	29,75	a.b.l-nq.	Cöln
10. Horrem	2,45	18,45	a.b.l-n.q.	»
11. Königsdorf	1,78	13,41		»
12. Ehrenfeld	0,45	3,34	a.b.e.l-n.	»
13. ○ (e,g) **Cöln**	—	—	a-o.q.	»

Die Rheinische Bahn unterhält in Cöln 6 verschiedene, örtlich vollständig von einander getrennte Stationen: 1) Cöln, Central-Personen-Station, von wo zugleich die Schnell- und Courierzüge der Köln-Mindener Bahn abgehen. Die übrigen 5 Stationen sind Güterstationen und werden näher bezeichnet, wie folgt: 2) Cöln, Gereon, 3) Cöln, Pantaleon, 4) Cöln, Rheinstation, 5) Cöln, Nippes und 6) Cöln, Central-Werkstätte.— In den Frachtbriefen über Güter in ganzen Wagenladungen für Cöln ist die obige genauere Bezeichnung der Station erforderlich.

c. Neuss-Düren-Call (13,68 M. = 103,06 Kilom.).

Eröffnet Düren-Euskirchen $^{6}/_{10}$ 64; Stat. 22-24 $^{1}/_{7}$ 65; 24-25 $^{1}/_{11}$ 67.

Im Bau (14.–19.):

	Meilen	Kilom.		
14. (g) Neuss	—	—		Düsseldorf
15. Capellen (Wevelinghoven)	1,27	9,57		»
16. Grevenbroich	1,96	14,76		»
17. Harff	3,03	22,82		Cöln
18. Bedburg	3,65	27,49		»
19. Elsdorf	4,51	33,98		»
(8. Düren)	6,55	49,35	a.b.e-q.	Aachen
20. Vettweiss	8,32	62,68		»
21. Zülpich	9,18	69,16	a.e.f.i.l-n.q.	Cöln
22. Euskirchen	10,59	79,78	a.e-g.i-n.q.	»
23. Satzvey	11,57	87,16		»
24. Mechernich	12,46	93,87	a.e.l-n.q.	Cöln u. Aachen
25. (d) Call	13,68	103,06	a.e.l-n.	Aachen

d. Eifelbahn Call-Trier (15,65 Pr. M. = 117,90 Kil.).

Call-Soetenich eröffnet 19. Juni 1868.
Voraussichtliche Eröffnung: Soetenich-Schmidtheim im Jahre 1870, im Uebrigen noch nicht zu bestimmen.

Im Bau

	Pr. M.	Kilom.	
(25. Call)	—	—	Aachen
25a. Soetenich . .	0,21	1,58	»
26. Blankenheim .	2,13	16,05	»
27. Schmidtheim .	2,73	20,57	»
28. Jünkerath (Stadtkyll) . .	3,94	29,68	Trier
29. Hillesheim . .	5,04	37,97	»
30. Gerolstein . .	6,35	47,84	»
31. Birresborn . .	7,31	55,07	»
32. Kyllburg . . .	9,59	72,25	»
33. Erdorf (Bitburg)	10,39	78,27	»
34. Friedrich-Wilh.-Brücke (Speicher)	11,76	88,60	»
35. Cordel . . .	13,69	103,13	»
36. Ehrang . . .	14,65	110,37	»
37. ○ Trier . .	15,65	117,90	»

e. Cöln-Bingerbrück (20,36 Pr. M. = 152,92 Kilom.).

Cöln-Bonn-Rolandseck am $^{1}/_{1}$ 57 mit der Rhein. E. vereinigt. Eröffnet Cöln-Bonn $^{15}/_{2}$ 44; Station 42-45 $^{15}/_{10}$ 55; 45-46 $^{21}/_{1}$ 58; 46-51 $^{15}/_{8}$ 58; 51-52 $^{15}/_{11}$ 58; 52-58 $^{22}/_{12}$ 59.

(13. ○ Cöln) . . .	—	—	a-o.q.	Cöln
38. Kalscheuren . . .	1,36	10,24	b.	»
39. Brühl	2,05	15,44	b.d-n.	»
40. Sechtem	2,71	20,41	a.b.d.e.g.h.k-n.	»
41. Roisdorf	3,54	26,66	b.d-i.l-n.	»
42. (n) Bonn	4,37	32,92	a-n.q.	»
43. Godesberg . . .	5,29	39,85	b.d-f.h-n.	»
44. Mehlem	5,59	42,11	b.d-i.l-n.	»
45. Rolandseck . . .	6,21	46,78	b.d-f.h.i.l-n.	Coblenz
46. Remagen	7,11	53,56	a-n.q.	»
47. Sinzig	7,64	57,55	b.d-i.l-n.	»
48. Niederbreisig . .	8,41	63,35		»
49. Brohl	8,84	66,59	b.d-i.l-n.	»
50. Andernach . . .	9,83	74,04	a-n.q.	»
51. Neuwied	10,32	77,74	a-n.q.	»
52. (f.m) Coblenz .	12,09	91,07	a-n.p.q.	»
53. Capellen	12,93	97,40	a.d-i.l-n.	»
54. Boppard	14,82	111,63	b.d-n.	»
55. St. Goar	16,76	126,24	b.d-i.l-n.	»
56. Oberwesel . . .	17,66	133,02	d-i.l-n.	»
57. Bacharach . . .	18,51	139,43	b.d-n.	»
58. ○ Bingerbrück	20,36	152,92	a-f.i.p.q.	»

f. Coblenz-Oberlahnstein (1,03 Pr. M. = 7,75 Kilom.).

Eröffnet $^{3}/_{6}$ 64.

(52. Coblenz) . . .	12,09	91,07	f.i.	Coblenz
59. Horchheim . . .	12,72	95,81	f.i.	»
60. ○ Niederlahnstein	12,95	97,55	f.i.	»
Oberlahnstein .	13,12			»

g. Cöln-Cleve-Zevenaar (18,07 Pr. M. = 136,11 Kil.).

Eröffnet Cöln-Neuss $^{15}/_{11}$ 55; Neuss-Crefeld $^{26}/_{1}$ 56. Seit $^{1}/_{7}$ 60 Cöln-Crefeld im Betrieb der Rheinischen E.-G. Stat. 68-75 $^{5}/_{3}$ 63 eröffnet, 75-77 $^{1}/_{5}$ 65.

Die Stationen 61—65 beziehen Kohlen direct.

(13. Cöln)	—	—	c.d.e.o.q.		Cöln
61. Longerich	1,04	7,83	d.	Kohlen	»
62. Worringen . . .	1,94	14,61	d.	Kohlen	»
63. Dormagen . . .	2,73	20,56	d.n.	Kohlen	Düsseldorf
64. Norf	3,94	29,68	d.	Kohlen	»
(14. ○ Neuss) . . .	4,78	36,00	c.d.f-n.q.	Kohlen	»
65. (k) Osterath . .	5,94	44,74	d.l-n.q.	Kohlen	»
66. ○ Crefeld . . .	6,99	52,65	c.f-n.q.		»
67. (i) Kempen . .	8,50	64,02	c-n.		»
68. Aldekerk	9,53	71,78	d.		»
69. Nieukerk	10,01	75,40	d.		»
70. Geldern	10,98	82,70	c-n.		»
71. Kevelaer	12,16	91,60	c.d.g.l-n.		»

	Pr. Mln.	Kil.		
72. Weeze	12,97	97,70	d.l-n.	Düsseldorf
73. Goch	13,89	104,63	c.d.f-n.	»
74. Pfalzdorf	14,41	108,54	d.	»
75. (h) Cleve	15,59	117,43	a.c-n.	»
76. Elten (Dampffähre)	16,99	127,98		»
Niederländ.-Preuss. Grenze.				
77. ○ Zevenaar . . Zollabfertigung.	18,07	136,11		**°Niederlande

h. Cleve-Nymwegen (3,53 Meilen = 28,20 Kilom.).

Eröffnet $^{3}/_{8}$ bzw. $^{17}/_{8}$ 65.

(75. Cleve)	15,59	117,43		Düsseldorf
78. Cranenburg . . .	17,04	128,35		»
Niederländ.-Preuss. Grenze.				
79. Groesbeck . . .	17,73	133,55		Niederlande
80. Nymwegen . .	19,12	144,02	a.f-n.	»

i. Kempen-Venlo (3,04 Meilen = 22,90 Kilom.).

Eröffnet $^{1}/_{1}$ 68.

(67. Kempen) . . .	—	—		Düsseldorf
81. Grefrath	0,96	7,23	l-n.	»
82. Lobberich	1,69	12,73	l-n.	»
83. ○ Kaldenkirchen	2,41	18,16	l-n.	»
84. ○ Venlo	3,04	22,90	l-n.	»

k. Osterath-Wattenscheidt (6,56 M. = 49,42 Kilom.).

Eröffnet Osterath-Essen $^{1}/_{9}$ 65; bis Wattenscheidt $^{1}/_{1}$ 68.

(65. Osterath) . . .	—	—		Düsseldorf
85. Linn	1,04	7,99		»
86. ○ Uerdingen . .	1,34	10,10	a.f-n.q.	»
87. Rheinhausen . .	2,50	18,83	f.h.i.	»
88. (l) Hochfeld . . .	2,59	19,51	a.f-n.q.	»
89. Speldorf-Broich .	3,61	27,20		»
90. ○ Mülheim a./Ruhr	3,94	29,68	a.f-n.q.	»
91. Heissen	4,48	33,75	a.f.h-n.q.	»
92. Altendorf	4,91	36,99		»
93. ○ Essen	5,31	40,00	a.f-n.q.	»
94. Wattenscheidt	6,52	49,42	a.f-k.q.	Arensberg

l. Hochfeld-Duisburg (0,43 Meilen = 3,24 Kilom.).

(88. Hochfeld) . . .	—	—	Düsseldorf
95. ○ Duisburg . .	0,43	3,24	»

m. Rechtsrheinische Bahn Ehrenbreitstein-Siegburg (9,35 Meilen = 70,42 Kilom.).

Voraussichtliche Eröffnung: im Jahre 1870.

Im Bau

(52. Coblenz) . . .	—	—	Coblenz
96. Ehrenbreitstein Haltestelle . . .	0,37	2,79	»
97. Vallendar . . .	0,97	7,31	»
98. Bendorf Haltest.	1,35	10,17	»
99. Engers	1,70	12,81	»
100. Neuwied	2,41	18,15	»
101. Leutesdorf Haltest.	3,25	24,48	»
102. Hönningen . . .	4,50	33,90	»
103. Linz	5,40	40,68	»
104. Unkel Haltestelle	6,16	46,40	»
105. Honnef	6,71	50,54	Cöln
106. Königswinter . .	7,35	55,36	»
107. (n) Obercassel	7,98	60,11	»
108. Beuel (Bonn gegenüber)	Zur Zeit n. unbestimmt.		
109. Siegburg . . .			»

n. Zweigbahn Obercassel-Bonn (0,39 M. = 2,94 Kil.) bis zur Einmündung in die Cöln-Bingen'er Linie.

Im Bau

(107. Obercassel) .	—	—	Cöln
(42. Bonn)	0,76	5,72	»

Königl. Saarbrücker, Saarbrücken-Trierer, Saarbrücken - Saargemünder und Rhein-Nahe-Eisenbahn.

Königliche Direction in Saarbrücken.

Die Bahnen unter a. b. c. sind Preussische Staatsbahnen, die Rhein-Nahebahn Privatbahn unter Staatsverwaltung.

Königr. Preussen: Reg.-Bezirke. — *° = Frankreich: Departem.

Anschlüsse. Neunkirchen-Boxbach.(Bayer.-Preuss.Grenze): Pfälz. Ludwigsb.; Bingerbrück: Hess. Ludwigsb. und Rheinische und K. Nassauische Staatsbahn per Traject; Forbach und Saargemünd: Französische Ostbahn; Münster a. St. (im Bau): Pfälzische E.; Preuss.-Luxemburger Grenze: Luxemb.-Wilhelmsbahn; Trier (im Bau): Rheinische E. (Eifelbahn).

*N = Verkehr mit dem Norddeutschen, *M = Verkehr mit dem Mitteldeutschen, *N-W = Verk. mit dem Nordwestd. Verb.; a = mit der Hess. Ludwigsbahn; b = mit der Rheinischen; c = Nassauischen Staatsb. u. Taunusb.; d = mit d. Pfälzer; e = Badischen Staatsb.; f = mit d. Luxemburg. Wilh.-Bahn; g = mit der Württemb.; h = Bayer. Staatsbahn; i = Bayer. Ostb.; k = Kais. Elisabethb.; l = Köln-Minden; m = Main-Weserb.; n = Böhmischen Westb.; o = Sächs. westl., Dresden u. Berlin; oo = Berlin-Anhalt; p = Niederschles.-Märk.; q = Französ. Ostb.; r = Belgischen; s = Schweizer-Bahnen, via Forbach-Basel, do. via Weissenburg-Basel, do. via Maxau-Waldshut; t = Niederländ. Rheinb.; u = Berlin-Potsd.-Magdeb.; v = Homburger Bahn, Main-Neckar-Bahn, Frankfurt-Offenbacher Bahn.

a. Saarbrücker Eisenbahn (4,20 M. = 31,64 Kilom.).

Eröffnet (theilweise $^{15}/_{9}$) vollständig $^{16}/_{11}$ 50.
Entfernungen von der Bayer.-Preuss. Grenze.

	Pr. Mln.	Kilom.		
1. ○ (d) Neunkirchen	0,65	4,896	*M.*W.a-t.	Trier
2. Friedrichsthal .	1,85	13,935	a-d.e.f.h.o.M.r.	»
3. Sulzbach	2,32	17,474	a-d.e.f.h.r.	»
4. Dudweiler . . .	2,75	20,713	a-d.e.f.r.	»
5. (b,c) Saarbrücken	3,47	26,136	*M.*W.a-t.u.N.	»
6. Styring	4,45	33,517	a-f.h.r.	»
7. ○ Forbach . .	4,84	36,459	*M.*W.a-p.N.	»

b. Saarbrücken-Trierer Bahn (11,59 M. = 87,27 Kil.).

Eröffnet bis Stat. 16: $^{16}/_{12}$ 58; 16-22 $^{25}/_{5}$ 60; bis Wasserbillig $^{29}/_{8}$ 61.

(5. Saarbrücken)	3,47	26,136		Trier
8. Burbach	3,79	28,546	*M.*N.a-f.o.h. r.W.	»
9. Louisenthal . .	4,33	32,616	a-g.h.q.r.s.	»
10. Völklingen . . .	4,85	36,533	a-h.q.r.s.	»
11. Bous	5,60	42,182	a-f.h.r.	»
12. Ensdorf	6,07	45,712	a-f.r.	»
13. Saarlouis	6,51	49,037	*M.*W.N.a-t.u.	»
14. Dillingen	7,04	53,029	*M.*W.a-h.o.p.r.	»
15. Beckingen . . .	7,69	57,925	a-d.e.f.o.r.	»
16. Merzig	8,65	65,156	*M.*W.a-r.	»
17. Mettlach	9,65	72,689	*M.*W.a-rt.	»
18. *Serrig P.H.* . .	10,23	77,052		»
19. Beurig (Saarburg)	12,05	90,767	*M.*W.a-r.	»
20. Wiltingen . . .	13,04	98,224	a-c.d.e.f.r.	»
21. Conz	13,97	105,507	*M.*W.a-h.o.p.r.	»
Bei Conz Abzweigung nach				
22. ○ Trier	15,06	113,439	N.*M.*W.a-t-u.	»
○ Preuss.-Luxemburger Grenze bei Conz-Wasserbillig	14,85	111,850		

c. Saarbrücken-Saargemünder Bahn.

(2,27 Meilen = 17,098 Kilometer.)

Im Bau begriffen. Voraussichtliche Eröffnung: Ende 1869.
Entfernungen von Saarbrücken.

(5. ○ Saarbrücken)	—	—	Trier
23. Brebach	0,60	4,519	
24. Kleinblittersdorf	1,50	11,298	»
25. Hanweiler . . .	2,15	16,194	»
26. ○ Saargemünd	2,27	17,098	Frankreich Sarre depart.

d. Rhein-Nahe-Eisenbahn (16,13 M. = 121,499 Kil.).

Preussen. ⁰*¹ = Grossherzogth. Oldenburg: Fürstenthum.
Eröffnet Stat. 29-38 $^{1}/_{12}$ 60; die ganze Bahn $^{26}/_{5}$ 61.

	Pr. Mln.	Kil.		
27. ○ Bingerbrück	—	—		Coblenz
28. Langenlonsheim	1,11	8,361	a-f.r.	»
29. Stadt Creuznach	2,00	15,065	*M.*W.a-t.u.N.	»
30. *Bad Creuznach P.H. für die Badesaison*	2,30	17,325		»
31. ○ Münster a. St..	2,73	20,552	*N.a-f.q.r.	»
32. Waldbökelheim .	4,19	31,559	a-f.r.	»
33. Staudernheim . .	4,73	35,629	a-f.r.	»
34. Sobernheim . .	5,15	38,792	a-f.oo.r.	»
35. Monzingen . . .	5,72	43,086	a-f.r.	»
36. Kirn	7,08	53,330	a-f.r.	»
37. Fischbach . . .	8,06	60,712	a-f.r.W.	⁰*¹ Birkenfeld
38. Oberstein . . .	9,06	68,244	*M.*W.a-i.l. o.p.r.u.	
39. Kronweiler . . .	10,04	75,626	a-f.r.	⁰*¹ »
40. Heimbach . . .	10,77	81,125	a-f.r.	Trier
41. Birkenfeld . . .	11,41	85,946	*M.a-f. o.q.W.	⁰*¹ Birkenfeld
42. Türkismühle . .	12,23	92,122	a-f.r.	
43. St. Wendel . . .	14,16	106,660	*M.a-f.o.W.r.	Trier
44. Ottweiler. . . .	15,29	115,172	a-f.r.	»
(1. Neunkirchen).	16,13	121,499		»

Zweigbahnen (Entfernungen von der Bayerischen Grenze an gerechnet).

	Meilen	Kilom.
45. Grube Ziehwaldstollen	0,71	5,499
46. » Dechen	1,17	10,168
47. » Heinitz.	1,36	10,168
48. » Reden	1,33	9,942
49. » Russhütte (Itzenplitz) .	1,55	9,942
50. » Friedrichsthal	2,00	14,989
51. » Altenwald	2,66	19,960
52. » Sulzbach	2,43	18,303
53. » Dudweiler	3,17	23,876
54. » v. d. Heydt.	4,39	33,132
55. » Gerhardt (Louisenthal)	4,33	32,616
56. » Griesborn (Kronprinz) .	6,50	49,485

Zweigb. Saar-Canalstation Malstatt bei Saarbrücken.
Entfernung von Saarbrücken 0,30 Meile.

57. Malstatt (K.u.G.St.) M.W.a-n.q.u.r-s.

Königl. Sächs. Staats-Eisenbahnen und in Staatsverwaltung befindliche Sächs. Privatbahnen.

Die sämmtlichen, dermalen unter Verwaltung der Kgl. Direction (der östlichen Stsb.) in Dresden und der Kgl. Direction (der westl Stsb.) in Leipzig stehenden Eisenb. sollen demnächst von einer gemeinsamen General-Direction in Dresden verwaltet werden. Von Privatb. befinden sich in Staatsverwaltung: die Löbau-Zittauer u. Zittau-Reichenberger (Directorium in Zittau) (I. Linie c.), die Chemnitz-Würschnitzer (Directorium in Chemnitz), Gössnitz-Geraer (Directorium in Ronneburg), Greiz-Brunner (Directorium in Greiz) und Borna-Kieritzscher Privatbahn (Eigenthum der Stadt Borna).

Stations-Adressen bei den östl. u. westl. Staatsb.: 1. Königl. Eisenbahn-Amt (= E.Amt); 2. Kgl. Bahnhofs-Inspection (Hof); 3. Köngl. Eisenbahn-Verwaltungen (= E.Verw.); 4. Kgl. Eisenb.-Expeditionen (Exped.); 5. Güterstationen 6. Haltestellen (= *P.H.* u. *P.H.**).

I. Kgl. Sächs. östl. Staats-Eisenbahnen.

Königr. Sachsen: Kreisdirectionen. *⁰ = Oesterreich: Kronland. **⁰ = Preussen: Reg.-Bezirke.

Anschlüsse. Bodenbach: Böhm. Nordb. u. Oesterr. Stsb. (nördl. Linie); Dresden: Leipzig-Dresdner Eisenbahn; Görlitz: Berlin-Görlitz u. Niederschles.-Märk.; Grossschönau: demnächst Böhm. Nordb.; Reichenberg: Süd-Nordd. Verbindungsbahn.

Directer Güterverkehr mit den meisten bedeutenden Linien Deutschlands und Oesterreichs.

a. Sächsisch-Böhmische Bahn (Dresden-Bodenbach)

(8,87 M. = 66,5 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-5 $^{1}/_{8}$ 48; 5-8 $^{9}/_{5}$ 50; 8-9 $^{9}/_{6}$ 50; 9-11a $^{6}/_{4}$ 51; die Dresdner Verbindungsb. (zwischen dem Sächs.-Böhmischen, Sächs.-Schles. u. Leipzig-Dresdner Bahnhof 0,5) $^{19}/_{4}$ 52.

	Meilen	Kilom.	
1. ○ (e) Dresden . . .	—	—	Dresden
a. Neustadt	—	—	»
b. Altstadt	—	—	»
c. Elbquailadeplatz G.St.	0,48	3,6	»
2. *Niedersedlitz P.H.* .	1,67	12,25	»
3. *Mügeln P.H.** . .	2,00	15,0	»
4. *Heidenau P.H.* . .	2,41	18,1	»
5. Pirna	2,85	21,4	»
Productenbahnhof bei Pirna**			
6. *Pötzscha P.H.* . .	3,91	29,3	»
7. *Rathen P.H.* . . .	4,33	32,5	»
8. Königstein	5,17	38,8	»

	Mln.	Kil.	
9. Krippen	6,04	45,3	Dresden
10. *Schöna P.H.*	7,04	52,8	»
11. *Niedergrund P.H.* .	7,54	56,5	»
11a. ○ Bodenbach . .	8,87	66,5 M.	$*^{0}$Böhmen

b. Sächsisch-Schlesische Bahn (Dresden-Görlitz)

(13,78 M. = 104,3 Kilom.).

Eröffnet Dresden-Stat. 14 $^{17}/_{11}$ 45; 14-17 $^{22}/_{12}$ 45; 17-20 $^{13}/_{6}$ 46: 20-23 $^{23}/_{12}$ 46; 23-27 $^{1}/_{9}$ 47. Seit $^{31}/_{1}$ 51 vom Staat übernommen.

12. ○ (a) **Dresden**, Neustadt	—	—	Dresden
13. *Langebrück P.H.* .	1,50	11,2	»
14. Radeberg	2,25	16,8	»
15. *Fischbach G.H.* . .	3,29	24,3	»
16. *Harthau P.H.* . . .	4,25	31,8	Bautzen
17. Bischofswerda . . .	5,01	37,5	»
18. *Demitz P.H.** . . .	5,61	42,0	»
19. *Seitschen P.H.** . .	6,51	48,8	»
20. Bautzen	7,58	56,8	»
21. *Kubschütz P.H.* . .	8,38	62,8	»
22. *Pommritz P.H.** . .	8,98	67,3	»
23. (c) Löbau	10,49	78,6 M.	»
24. *Zoblitz P.H.* . . .	11,29	84,6	»
25. Reichenbach	11,86	88,9	$**^{0}$Liegnitz
26. *Gersdorf P.H.* . . .	12,86	96,4	$**^{0}$ »
27. ○ Görlitz	13,78	104,3 M.	$**^{0}$ »

c. Löbau-Zittau-Reichenberger Privat-Bahn

(8,19 M. = 61,5 Kilom.).

Sitz des Directoriums der Löbau-Zittauer und Zittau-Reichenberger Eisenbahn-Gesellschaft zu Zittau.

Eröffnet Löbau-Zittau $^{10}/_{6}$ 48; Zittau-Reichenb. $^{1}/_{12}$ 59.

(23. Löbau)	—	—	Bautzen
28. *Neu-Cunnersdorf P.H.*	0,90	6,8	»
29. *Ober-Cunnersdorf P.H.*	1,30	9,8	»
30. Herrnhut	2,05	15,4	»
31. *Oberoderwitz P.H.**	3,05	22,9	»
32. *Mitteloderwitz P.H.**	3,35	25,0	»
33. (d) **Zittau**	4,59	34,5	»
34. Grottau	5,49	41,2	$*^{0}$Böhmen
35. Weisskirchen. . . .	6,39	48	$*^{0}$ »
36. Kratzau	6,79	51,0	$*^{0}$ »
37. *Machendorf P.H.**.	7,30	54,8	$*^{0}$ »
38. ○ Reichenberg .	8,19	61,5	$*^{0}$ »

d. Zweigb. Zittau-Grossschönau (1,86 M. = 13,95 Kil.)

mündet bei Scheibe in die Löbau-Zittauer Bahn ein. Zittau-Scheibe 0,79 Meile. Eröffnet am 2. Januar 1868.

(33. Zittau)	—	Bautzen
39. *Haynewalde P.H.**.	1,33	»
40. *Scheibe P.H.* . . .	—	»
41. ○ Grossschönau.	1,86	»

Oesterr. Grenze gegen Warnsdorf.

e. Dresden-Freiberg-Chemnitzer Staatsbahn

(10,8 Meilen = 81,11 Kilom.).

Nach von der Generalversammlung der Albertsbahn-Gesellschaft genehmigtem Vertrage vom $^{3}/_{11}$ 1868 ist die Albertsbahn (Dresden-Tharandt) vom 1. Juli 1868 ab in das Eigenthum des Staats übergegangen.

Eröffnet Dresden-Tharandt $^{28}/_{6}$ 55; Tharandt-Freiberg $^{11}/_{8}$ 62. Freiberg-Chemnitz $^{1}/_{3}$ 69.

(1. ○ **Dresden**)	—	—	Dresden
42. *Plauen P.H.** . . .	0,5	3,7	(Sachsen)
43. Potschappel	1,0	7,5	»
44. *Deuben P.H.** . . .	1,2	9	»
45. *Hainsberg P.H.** . .	1,5	11	»
46. Tharandt	2,0	15	»
47. *Höckendorf (Edle Krone) P.H.** . . .	2,5	18,7	»
48. Klingenberg-Colmnitz	3,5	26,2	»
49. *Niederbobritzsch P.H.**	4,2	31,5	»
50. *Hilbersdorf P.H.**.	5,0	37,5	»
50a. *Muldenhütte P.H.**	—	—	»
51. Freiberg	5,5	41,2	»
51a. *Kleinschirna P.H.*	6,2		»
51b. *Frankenstein P.H.**	6,8		»
52. Oederan	7,8		Zwickau
53. Flöha	9,2		Zwickau
53a. *Falkenau P.H.** .	8,8		»
54. (f) *Niederwiesa P.H.**	9,7		»
55. Chemnitz	10,8		»

Flöha-Chemnitz gemeinsam für den Dienst Dresden-Chemnitz der Sächs. östl. und für den von Annaberg-Chemnitz der Sächs. westl. Staatsbahn.

f. Zweigb. Wiesa-Frankenberg-Hainichen

(2,36 M. = 17,70 Kilom.).

Eröffnet am $^{1}/_{3}$ 69; bis auf weiteres in Verwaltung der Sächs. westl. Staatsbahn.

(54. Niederwiesa) . .	—	Zwickau
55a. *Braunsdorf P.H.**	0,5	»
56. Frankenberg . . .	1,2	»
57. Hainichen	2,4	»

g. Dem Staat gehörige Kohlenzweigbahnen, welche in die Strecke Dresden-Tharandt einmünden.

1. Zweigbahn von Bahnhof Dresden nach dem Elbquai	0,30 M.
2. Zweigbahn nach den Hänichener Schächten und weiteron Abzweigung nach den Potschappler und Freiherrlich v. Burgk'schen Schächten	2,20 »
3. Possendorf-Hänicher Kohlenzweigbahn	0,33 »
4. Zweigbahn nach dem Augustusschacht	0,10 »
5. Zweigbahn nach den fiscalischen Schächten	0,70 »
6. Zweigbahn nach der Thode'schen Papierfabrik	0,10 »

Die Stationen dieser Kohlenbahnen, welche nur für den Güter- resp. Kohlenverkehr dienen, sind folgende:

	Von Dresden.		Von Dresden.
58. Gittersee . . .	0,8	65. Hänicher Schächte	2,5
59. Moritz-Schacht	1,0	66. Hermann-Schacht	2,8
60. Meisel-Schacht	1,5	67. Kunst-Schacht.	1,0
61. Reibold-Schacht	1,7	68. Oppel-Schacht.	1,3
62. Neu-Hoffnungs-S.	1,9	69. Albert-Schacht.	1,4
63. Windberg-Schacht	2,0	70. August-Schacht	1,2
64. Segen-Gottes-Sch.	2,0	71. Elbausschiffungspl.	0,3

II. Königlich Sächsische westliche Staatsbahnen.

Königreich Sachsen: Kreisdirections-Bezirke. $*^{1}$ = Herzogthum Altenburg. $*^{2}$ = Bayern (Oberfranken). $*^{3}$ = Oesterreich (Böhmen). $*^{4}$ = Fürstenthum Reuss jüng. Linie. $*^{5}$ = Reuss ältere Linie.

Anschlüsse. Chemnitz: Sächs. östl. Stsb.; Döbeln: Leipzig-Dresdner E.; Eger: Bayer. Ostb.; Franzensbad: Hof-Eger in Betrieb der Bayer. Staatsb.; Gera: Thüringische Eisenb.; Hof: Bayer. Stsb.; Leipzig: Berlin-Anhalt, Leipzig-Dresden, Magdeburg-Leipzig und Thüringische E.; Riesa: Berlin-Anhalt und Leipzig-Dresden.

Directer Güterverkehr a = mit Dresden; a^1 = mit Leipzig (Leipzig-Dresden); a^2 = mit der Borsdorf-Meissner Bahn seit 15. Juni 1868; a* = Kohlen nach der Leipzig-Dresdner und der Borsdorf-Meissner Bahn; b = mit den Königlich Sächs. östl. Staatsbahnen für Granit- und Sandsteine seit 1. Mai 1867; c = mit der Niederschles.-Märk. Bahn; d = mit der Aussig-Teplitzer Bahn für Braunkohlen seit 15. Juni 1868; e = mit der Süd-Nordd. Verbindungsb. für Flachs seit 15. April 1867; f = mit Berlin; f* = Kohlen nach Berlin-Anhalt; f** = Kohlen nach der Berlin-Potsdamer Bahn seit 15. Juli 1868; f^1 = mit Wallwitzhafen; g = mit der Berlin-Stettiner Bahn; h = mit Magdeburg und Halle; h* = Kohlen nach der Magdeburg-Leipziger Bahn und der Halle-Casseler Zweigbahn; h^1 = mit der Magdeburg-Leipziger Bahn für Salz seit 15. März 1868; i = mit der Magdeburg-Wittenbergeschen Bahn; k = mit Hamburg; l = mit Lübeck; m = mit Halberstadt; m* = Kohlen nach der Magdeburg-Halberstädter Bahn seit 1. Juni 1868; n = mit Braunschweig; o = mit Hannover; p* = Kohlen nach der Thüringer Bahn; q* = Kohlen nach der Werrabahn seit 1. Juni 1867; r = mit den Bayer. Staatsbahnen; r* = Kohlen nach den Bayer. Staatsbahnen; s = mit den Bayer. Ostbahnen; s* = Kohlen nach den Bayer. Ostbahnen; t = mit Wien; t^1 = mit Wien für Getreide; t* = Kohlen nach Wien seit 17. August 1868; u = mit Linz (Kaiserin Elisabethbahn); u^1 = mit der Kaiserin Elisabethbahn für Holzmaterialien seit 1. März 1868; v = mit der Tiroler Bahn seit 15. September 1868; w = mit Triest und St. Peter (Fiume) seit 15. Mai 1867; x = mit Württemberg via Nördlingen und Ulm; x* = Kohlen nach Württemberg; y = mit Baden seit 10. December 1867; z = mit der Frankfurt-Hanauer Bahn; aa = mit der Hess. Ludwigsb.; bb = mit den Pfälzischen Bahnen; cc = mit der Rhein-Nahebahn, Königl. Saarbrücker und Saarbrücken-Trierer Bahn; dd = mit der Wilhelm-Luxemburger Bahn für Roheisen seit 20. Juni 1868; ee = mit der Schweiz via Romanshorn und Rorschach; ff = mit Französischen Ostbahnen; gg = mit Le Hâvre und Paris.

E. Amt = Eisenbahnamt; E. Exped. = Eisenbahnexpedition; E. V. u. E. Verw. = Eisenbahnverwaltung.

a. Leipzig-Hof (22,1 Meilen = 166 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-5 $^{17}/_{9}$ 42; 5-8 $^{15}/_{3}$ 44; 8-9 (resp. zwickau) $^{6}/_{9}$ 45; 9-11 $^{31}/_{5}$ 46; 11-15 $^{15}/_{7}$ 51; 15-20 $^{20}/_{11}$ 48; die Leipziger Verbindungsbahn 0,75 M. am $^{20}/_{7}$ 51.

	Geogr.M.	Kil.		
1. ○ **Leipzig** (E.Amt)	—	—	r.s.t.t^1.u.u^1.v.w.x. y.z.aa.bb.cc.ee.	Leipzig
2. *Gaschwitz P:H.* . .	—	—		»
3. *Böhlen P.H.** . .	1,9	14		»
4.(i)Kieritzsch(E.Exp.)	2,8	21	a.h^1.	»
5. *Breitingen P.H.**	3,8	27		»
6. Altenburg(E.Amt)	5,2	39	a.b.f.f^1.h.h^1.i.k. l.m.n.o.r.s.t.u.u^1. v.w.x.y.z.aa.bb. ee.ff.gg.	Herzgth. Altenburg
7.(b,g)Gössnitz(E.V.)	7,8	59	a.h^1.	»
8. Crimmitschau . . (E.Verw.)	9,0	68	a.b.f.h.h^1.k.m. n.o.r.s.t.u.u^1. v.w.y.ee.ff.gg.	Zwickau
9. Werdau (E.Verw.)	10,4	78	(wie b.Crimmitschau)	»
Zweigb. n.Zwickau (Linie d.)	1,3	10		»
10. (h)*Neumark P.H.**	—	—		»
11. Reichenbach (E.Amt). . . .	12,7	95	a.b.f.h.h^1.k.m.n.o. r s.t.u.u^1.v.w.x.y. aa.bb.ee.ff.gg.	»
12. *Netzschkau G.H.*	13,4	102	a.t^1.	»
13.(f)*HerlasgrünG.H.*	14,1	106	a.	»
14. *Jocketa P.H.**. .	—	—		»
15. Plauen (E.Amt)	16,0	120	a.b.f.f^1.h.h^1.k.l.m.n.o. r.v.x.y.aa.bb.ee.ff.gg.	»
16. Mehltheuer(E.Exp.)	17,5	131	a.r.	»
17. *Schönberg P.H.**	—	—		»
18. Reuth (E.Exped.)	19,5	146	a.r.	»
19. *Gutenfürst P.H.*	—	—		»
20. Hof (Kgl. Sächs. Bahnhofsinspection)	22,1	166	a.c.f.f^1.h. h^1.i.k.l.m. n.o.x.	*²Königreich Bayern Oberfranken

b. Gössnitz-Riesa (15,5 Meilen = 116 Kilom.).

Eröffnet Gössnitz-Chemnitz $^{15}/_{11}$ 58; Stat. 29-35 $^{1}/_{9}$ 52; nachdem Stat. 35-38 $^{22}/_{9}$ 47; 38-44 $^{29}/_{8}$ 47 vorher in Betrieb gesetzt waren.

(7. Gössnitz) . .	—	—		Zwickau
21. Meerane (E.Verw.)	0,8	6	a.b.f.h.h^1.k.m.n.o.r.s. t.u.u^1.v.w.y.ee.ff.gg.	»
22.(d) **Glauchau** (E.Amt)	2,2	16	a.b.f.h.h^1.k.m.n.o. r.s.t.u.u^1.v.w.x.y. aa.bb.ee.ff.gg.	»
23. St.Egidien (E.Exp.)	3,2	24	a.a*.f*.f**.h*.	»
24. Hohenstein-Ernstthal (E.Verw.) .	4,1	30	a.f.h^1.k.m.n.o. r.s.v.y.	»
25.(c) *WüstenbrandG.H.*	4,6	34	a.	»
26. *Grüna P.H.* . . .	—	—		»
27. *Siegmar G.H.* . .	5,5	41	a.	»
28. *Nicolaivorstadt Chemnitz P:H.* . .	—	—		»
29. ○ (e) **Chemnitz** (E.Amt)	6,6	49	a.a^1.a^2.b.c.f.g.h.h^1. k.m.n.o.r.s.t.u.u^1. v.w.x.y.z.aa.bb.cc. ee.ff.gg.	»
30.Oberlichtenau(E.Exp.)	7,8	58	a.a^1.	»
31. *Altmittweida P.H.*	—	—		»
32. Mittweida (E.Verw.)	9,0	67	a.a^1.b.f.g.k.m.n. o.r.s.v.y.	Leipzig
33. *Erlau G.H.*	9,4	70	a.a^1.	»
34. *SchweikershainP.H.*	—	—		»
35. Waldheim (E.Verw.)	10,8	81	a.a^1.b.f.k.m.n.o.r.s.v.y.	»
36. *Steina P.H.** . .	—	—		»
37. *Limmritz P.H.**.	—	—		»
38.○Döbeln(E.Verw.)	12,2	91	a.b.d.f.k.r.s.t.u.u^1.v.y.	»
39. *GrossbauchlitzG.H.*	12,2	91	a.a^1.d.	»
40. *Zschaitz P.H.* .	—	—		»
41. Ostrau (E.Exp.) .	13,5	101	a.a^1.	»
42. Stauchitz (E.Exp.)	14,2	106	a.a^1.	»
43. *Seerhausen P.H.*	—	—		Dresden
44. ○ Riesa (E.Amt)	15,5	116	a.a^2.r.s.t.u.u^1.v.x.y. z.aa.bb.cc.ee.ff.gg.	»

c. Zweigbahn: Würschnitzer Kohlenbahn

(1,6 Meile = 12 Kilom.).
(Directorium in Chemnitz.)

(25. Wüstenbrand)	—	—		Zwickau
45. Lugau (E.Exped.)	1,6	12	a.a*.f*.k.m.n.o.	»

d. Glauchau-Schwarzenberg-Schneeberg

(7,5 Meile = 56 Kilom.).

Eröffnet Stat. 47-58 $^{15}/_{5}$ 58; (Zweigb. nach Schneeberg $^{19}/_{9}$ 59.)

(22. Glauchau) . .	—	—		Zwickau
46. *Mosel P.H.** . .	—	—		»
47. **Zwickau** (E.Amt) (Zweigb. nach a.)	2,1	16	a.a*.b.f.f*.f**.f^1.h. h*.h^1.k.m.m*.n.o. p*.q*.r.r*.s.s*.t.t*. u.u^1.v.w.x.x*.y.aa. bb.cc.dd.ee.ff.gg.	»
48. *Kainsdorf P.H.**	—	—		»
49. *Wilkau G.H.* . .	2,9	22		»
50.Wiesenburg(E.Exp.)	3,6	27	a.	»
51. *Fährbrücke P.H.**	—	—		»
52. Stein (E.Exped.).	4,7	35	a.	»
53. *NiederschlemaP.H.** (Zweigb. nach Schneeberg)	5,5	41		»
54. *Oberschlema P.H.**	5,8	44		»
55. Schneeberg-Neustädtel (E.Verw.)	6,5	49	a.f.h.h^1.k.m.n. o.r.s.v.y.	»
56. Aue (E.Exped.) .	6,1	46	a.f.h.	»
57. *Lauter P.H.** . .	6,9	52		»
58. Schwarzenberg (E.Amt). . . .	7,5	56	a.f.f^1.h.h^1.k.m. n.o.r.s.v.y.	»

e. Chemnitz-Annaberg (7,4 Meilen = 56 Kilom.).

Eröffnet $^{1}/_{2}$ 1866.

(29. Chemnitz) . .	—	—		Zwickau
59. *Niederwiesa P.H.**	—	—		»
60. Flöha (E.Exped.)	1,7	13	a.a^1.	»
61.Erdmannsdorf(E.Exp.)	2,2	17	a.a^1.	»
62. *Hennersdorf P.H.*	—	—		»
63. *Witzschdorf P.H.*	—	—		»
64. *Waldkirchen G.H.*	3,4	26	a.a^1.f.k.m.n.o.	»
65.Zschopau(E.Verw.)	3,9	29	a.a^1.h.h^1.k.m.n.o.	»
66. *Scharfenstein P.H.**	—	—		»
67. Wolkenstein (Exp.)	5,6	42	a.a^1.h.k.m.n.o.	»
68. *Wiesenbad P.H.**	—	—		»
69. *Schönfeld P.H.**	—	—		»
70. Annaberg-Buchholz (E.Amt). .	7,4	56	a.a^1.e.h.h^1.k.m.n.o. r.s.t.u.u^1.v.w.y.ee.	»

f. Herlasgrün-Eger (Voigtländische Linie)

(13,6 Meilen = 102 Kilom.).
Eröffnet $^{1}/_{11}$ 65.

(13. Herlasgrün) .	—	—		Zwickau
71. Treuen (E.Exp.).	1,2	9	a.r.s.t^1.	»
72.Lengenfeld(E.Exp.)	1,6	12	a.r.s.t^1.	»
73. Auerbach (E.Exp.)	2,3	17	a.k.m.n.o.r.s.t^1.	»
74.Falkenstein(E.Exp.)	3,1	23	a.r.s.t^1.	»
75. *Bergen P.H.** . .	6	—		»
76.Lottengrün (Haltest. für Steineverladung)	—	—		»
77. *UntermarxgrünP.H.**	—	—		»
78. Oelsnitz (E.Verw.)	6,3	47	a.b.h^1.k.m.n.o.s.t^1.	»
79. Adorf (E.Exped.)	8,1	61	a.s.t^1.	»
80. Elster (E.Exped.)	8,6	64	a.	»
81. *Brambach G.H.* .	10,4	78	a.t^1.	»
82.Voitersreuth(E.V.)	11,7	88	a.t^1.	*³Oesterreich
83. ○ Franzensbad (Bahn-Inspection)	12,7	95	a.	Böhmen
84.○Eger(B.Inspect.) (K.S.Güterexped.Eger)	13,6	102	a.b.e.h^1.k.m.n.o.	»

g. Gössnitz-Gera (4,6 Meilen = 35 Kilom.).

(Directorium in Ronneburg.)
Eröffnet $^{28}/_{12}$ 65.

(7. Gössnitz) . . .	—	—		*¹Herzogthum
85. Schmölln (E.Exp.)	1,4	11	a.f.h.h^1.k.m. n.o.r.s.t.u^1.v.w.y.	Altenburg
86. *Nöbdenitz P.H.**	—	—		»
87.Ronneburg(E.V.)	3,2	24	(wie bei Schmölln)	»
88. ○ Gera (B.Insp.) (Güterexpedition der Gössnitz-Geraer Bahn)	4,6	35	a.b.c.f.f^1.h^1.r. s.t.u^1.v.w.y.ee.	*⁴Fürstenth. Reuss j. L.

h. Greiz-Brunn (1,4 Meile = 11 Kilom.).
(Directorium in Greiz.)
Eröffnet 23/10 65.

(10. Neumark) . .	—	—	Zwickau
89. *Brunn P.H.** . .	—	—	»
90. *Mohlsdorf P.H.**	—	—	*⁵Fürstenth.
91. Greiz (Stat.Verw.)	1,4	11 a.f.h.k.m.n.o.r.s.t.u.u¹.v.w.y.ee.	Reuss ält.L.

i. Borna-Kieritzsch (0,9 Meile = 7 Kilom.).
Eröffnet 11/1 67.

(4. Kieritzsch) . .	—	—	Leipzig
92. *Lobstädt P.H.**.	0,4	3	»
93. Borna (E.Exped.)	0,9	7 a.h¹.	»

Schleswigsche Eisenbahnen.

Direction in Flensburg.

Königreich Preussen, Provinz: Schleswig-Holstein, Reg.-Bez.

Anschlüsse. Klosterkrug und demnächst: Schleswig: Klosterkrug-Schleswiger E.; Rendsburg: Altona-Kieler Eisenbahn (Rendsburg-Neumünster); Farris: Dänische (Jütische) E.

Directer Güterverkehr: a = mit der Altona-Kieler Eisenb. für Güter und Vieh; b = mit der Altona-Kieler Eisenb. für Vieh; c = directer Güterverk. mit den Dänischen Bahnen; d = mit den Dänischen Bahnen für Vieh.

a. Rendsburg-Hadersleben-Dänische Grenze b. Farris.
Eröffnet Rendsb.-O.Orstedt-Tönning (Südschlesw. E.) 15/4 1864; von der Nordschleswigschen E. Stat. 9-16 15/4 64; 16-18 1/10 64; 18-20 2/11 1866.
Entfernungen ab Rendsburg

	Meilen	Kilom.		
1. ○ Rendsburg . .	—	—	c.d.	Schleswig
2. Owschlag	1,4	10,54		»
3. ○ Klosterkrug .	2,6	19,57		»
4. Holm	4,5	33,88		»
5. (b) Oster-Ohrstedt	5,5	41,41	b.c.d.	»
6. Sollerup	6,9	51,95		»
7. (c) Eggebeck . .	7,7	57,98		«
8. Tarp	8,5	64,00		»
9. Nord-Schlesw. Weiche	9,9	74,54	b.d.	»
10. **Flensburg**	10,5	79,06	a.b.c.d.	»
11. Pattburg	10,9	82,07		»
12. Schaafhaus . . .	11,6	87,34		»
13. (d) Tingleff . . .	12,9	97,13	a.b.	»
14. Bollersleben . . .	13,8	103,41		»
15. Jordkirch	14,3	107,67		»
16. (e) Rothenkrug .	15,0	112,95	a.b.	»
17. Ober-Jersdal . . .	16,9	127,25		»
18. (f) Woyens	17,7	133,28	a.b.c.d.	»
19. Sommerstedt . .	18,7	140,81		»
20. ○ Farris	19,8	149,09		»

Dänische Grenze gegen Vamdrup.
NB. Station Holzkrug ist aufgehoben.

b. Zweigb. Oster-Orstedt-Tönning (4,40 M. = 33,13 K.).
Eröffnet am 25. Octob. 1854.

(5. Oster-Orstedt) .	—	—	b.c.d.	Schleswig
21. Husum	1,60	12,04	a.b.c.d.	»
22. Friedrichstadt . .	2,90	21,83	a.b.	»
23. Harbleck	3,65	27,48		»
24. Tönning	4,40	33,13	a.b.c.d.	»

c. In Bau: Eggebeck-Jübeck-Schleswig und Sollbrück (4,11 Meilen = 30,95 Kilom.).

Diese im August 1867 in Bau genommene, über Schleswig führende, Abkürzungsbahn soll den grossen Bogen beseitigen, welchen dermalen die Hauptlinie der Schleswigschen Bahnen über Oster-Ohrstedt macht. — Nach Vollendung dieser neuen Bahn, welche zum 1. Juli 1869 in Aussicht steht, werden dann die Strecken Klosterkrug-Ohrstedt und Sollbrück-Eggebeck mit den Stationen Klosterkrug, Holm und Sollerup eingehen.

(7. Eggebeck) . . .	—	—	Schleswig
25. Jübeck	—	—	»

(von Jübeck Abzweigung nach 26. Sollbrück (Sollerup) an der Hauptlinie (a) bei Sollerup in der Richtung nach Oster-Ohrstedt liegend).

27. Friedrichsberg . .	—	—	Schleswig
28. ○ **Schleswig** . . .	—	—	»

d. Zweigb. Tingleff-Tondern (3,43 M. = 25,83 Kil.).
Eröffnet am 26/6 1867.

(13. Tingleff) . . .	—	—	Schleswig
29. Bülderup-Bau . .	1,50	11,29	»
30. Jeising-Hostrup .	2,56	19,27	»
31. Tondern	3,43	25,83 a.b.c.d.	»

e. Zweigb. Rothenkrug-Apenrade (0,91 M. = 6,85 Kil.).
Eröffnet am 12/9 1868.

(17. Rothenkrug) .	—	—	Schleswig
32. Apenrade . . .	0,91	6,85 a.b.c.d.	»

f. Zweigb. Woyens-Hadersleben (1,56 M. = 11,75 Kil.).
Eröffnet am 2/5 1866.

(19. Woyens) . . .	—	—	Schleswig
33. Hammelef	0,80	6,02	»
34. Hadersleben . .	1,56	11,75 a.b.c.d.	»

Erste Siebenbürger Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Centralbüreau in Wien, Direction in Pest.

Oesterreichisch-Ungarische Monarchie.
Anschluss in Arad: Theissbahn.

a. Arad-Karlsburg (27,79 Oesterr. M. = 210,83 Kil.).
Eröffnet am 22/12 1868.

	Meilen	Kilom.	
1. ○ Arad	—	—	Ungarn Arad
2. Gyorok	2,80	21,24	»
3. *Paulis P.H.*	3,62	27,54	»
4. Radna	4,52	35,52	»
5. *Konop P.H.* . . .	6,64	50,30	»
6. Berzova	7,94	60,24	»
7. Soborsin	11,10	84,21	»
8. Zám	13,46	102,12	Siebenbürgen
9. Illye	16,39	124,35	Hunyader
10. *Branyicska P.H.* .	17,73	134,41	»
11. Déva	19,52	148,09	»
12. (b) Piski	20,75	157,42	»
13. Broos	22,91	173,81	Brooser
14. *Siboth P.H.* . . .	24,53	186,10	Unt. Weis-
15. Alvincz	26,49	200,97	senburger
16. Karlsburg	27,79	210,83	»

Fortsetzung von Karlsburg nach Klaussenburg und Kronstadt eventuell über den Bozau-Pass nach Galacz u. Bukarest.

b. Zweigb. Piski-Petrozseni (10,37 M. = 77,77 Kil.).
Soll im August 1869 eröffnet werden.

(12. Piski)	—	Hunyad
17. *Kalán P.H.* . . .	1,80	»
18. Russ	2,32	»
19. Váralya (Hátszeg) .	3,88	»
20. Puj	5,78	»
21. Krivádia	7,49	»
22. Banyiza	8,93	»
23. Petrozseny . . .	10,37	»

Fortsetzung über den Vulkan-Pass nach Bukarest u. Rustschuk.

Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn.

Verwaltungsrath der Süd-Norddeutschen Verbindungsbahn in Wien (Hoher Markt 3), Direction in Reichenberg.

Oesterreich: Kronland Böhmen.

Anschlüsse. Pardubitz: Oesterr. Staatsbahn nördl. Linie und (im Bau) Oesterr. Nordwestbahn; Turnau: Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn; Reichenberg: Sächs. östl. Staatsbahn; Trautenau (im Bau) Oesterr. Nordwestbahn. Directer Güterverkehr Ö.

a. Hauptbahn Pardubitz-Reichenberg
(22 Oesterr. Meilen = 166,907 Kilom.).

	Oesterr. M.	Kilom.	
1. ○ Pardubitz	22	166,907	Böhmen
2. Opatowitz	20	151,733	»
3. Königgrätz	19	144,147 Ö.	»
4. *Předměřitz P.H.* . .	18,5	140,353	»
5. Smiřitz	17,5	132,767	»
6. (b) Josefstadt-Jaroměř	16,5	125,180 Ö.	»
7. *Kukus P.H.*	15,5	117,593	»

	Station	Oest. Mln.	Kil.		
8.	Königinhof	14,5	110,007		Böhmen
9.	*Třemeschna P.H.*	13,5	102,420		»
10.	Mastig	12,5	94,833	Ö.	»
11.	Falgendorf	11	83,453	Ö.	»
12.	Paka	10	75,867		»
13.	Liebstadl	9	68,280		»
14.	Semil	8	60,693		»
15.	Eisenbrod	7	53,107		»
16.	*Kleinskal P.H.*	6	45,520		»
17.	○ Turnau	5	37,933	Ö.	»
18.	*Sichrow P.H.*	4	30,347		»
19.	Liebenau	3	22,760	Ö.	»
20.	*Reichenau-Gablonz P.H.*	2	15,173		»
21.	Langenbruck	1,5	11,380		»
22.	○ Reichenberg	—	—	Ö.	»

b. Zweigbahn Josefstadt-Königshain
(8,5 Oesterr. Meilen = 64,487 Kilom.).

	Station	Mln.	Kil.		
(6.	Josefstadt-Jaroměř)	16,5	125,180	Ö.	Böhmen
23.	Böhm. Skalitz	18	136,560	Ö.	»
24.	Nachod	19	144,147		»
25.	Kosteletz	20,5	155,527		»
26.	*Hertin P.H.u.K.St.*	21	159,320		»
27.	Schwadowitz	21,5	163,113		»
28.	○ Trautenau	23	174,493		»
29.	*Bernsdorf P.H.*	24,5	185,873		»
30.	Königshain	25	189,667		»

Stuttgarter Pferdebahn. Direction in Stuttgart.
(0,5 Meile lang.) Eröffnet im August und November 1868.

Taunus-Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Direction in Frankfurt.

Preussen: Regierungsbez. ⁰*=Grossherzogth. Hessen: Provinz.
Anschlüsse. Frankfurt: Frkf.-Hanau, Hess. Ludwb., Homb., Main-Neckar- u. Main-Weserb. Wiesbaden, Biebricher Curve: Nassauische Staatsb.
Eröffnet Stat. 1-2 $^{2}/_{9}$ 39; 2-4 $^{24}/_{11}$ 39; 7-10 $^{10}/_{3}$ 40; die ganze Bahn $^{13}/_{4}$ 40; Zwoigb. nach Biebrich $^{3}/_{8}$ 40.

	Station	Mln.	Kilom.		
1.	○ **Frankfurt**	—	—		Wiesbaden
2.	Höchst	1,18	8,95		
	(Zweigb.Höchst-Soden)	0,90	6,6		»
3.	Soden	2.08	15,56	M.	»
4.	Hattersheim	1,97	14,83		»
5.	Flörsheim	2,89	21,82		»
6.	Hochheim	3,75	28,30		»
7.	Castel	4,43	33,38	M.	⁰*Rheinhessen
7a.	○ **Mainz** (per Rheinbrücke u.Dampfboot).				
8.	○ Biebricher Curve	5,01	37,58		»
	(Zwgb.Biebr.Curve-Biebr.)	0,17	1,6		»
9.	Biebrich	5,18	39,04	M.	Wiesbaden
10.	○ **Wiesbaden**	5,56	41,90	M.	

Theiss-Eisenbahn.

Verwaltungsrath in Wien. Betriebs-Direction in Pest (Ungarn).

Oesterreich: Kronland.

Anschlüsse. Arad: Siebenbürger E.; Csaba im Bau: Alföldb.; Czegléd: Oesterr. Staatsb. (südöstl. Linie); Debreczin im Bau: Ungar. Nordostb.; Grosswardein im Bau: Ungar. Ostbahn; Kaschau im Bau; Kaschau-Oderberger- und Ungar. Nordostb.; Miskolcz im Bau: Ungar. Staatsb.; Szerencs im Bau: Ungar. Nordostbahn.
Neben den Tarifmeilen ist in Kilometern die wirkliche Länge der Strecke angegeben.
Directer Güterverkehr: a = mit sämmtlichen Stationen der nördlichen u. südöstlichen Linie der Oesterr. Staatsbahn; b = mit sämmtlichen Stationen der Kais. Ferd.-Nordbahn; c. = mit sämmtlichen Stationen der ersten Siebenbürgerb.; d = mit den grösseren Stationen der Oesterr. Südbahn.
Von Wien-Czegléd beträgt die Entfernung 46½ M., welche den Entfernungen ab Czegléd zuzurechnen ist.

a. Czegléd-Kaschau (49,23 Mln. = 373,49 Kilom.).
Eröffnet Stat. 1-3: $^{1}/_{9}$ 47; 3-11: $^{23}/_{11}$: 57; 11-22 $^{24}/_{5}$ 59; 22-28 $^{14}/_{8}$ 60.

	Station	Oesterr. Mln.	Kilom.		
1.	○ Czegléd	—	—	a.	Ungarn
2.	Abony	2	16,01	a.	Ungarn
3.	(b) Szolnok	4	28,52	a.	»
4.	Török Szt. Miklós	6½	47,87	a.	»
5.	Fegyvernek	8	59,25	a.	»
6.	Kis-uj-szállás	10	74,27	a.	»
7.	Karczag	12	90,66	a.	»
8.	(c) Püspök-Ladány	14	106,06	a.	»
9.	Kaba	15½	116,99	a.	»
10.	Szoboszló	17½	130,03	a.	»
11.	○ Debreczin	20	149,38	a.	»
12.	Hadház	22½	168,95	a.	»
13.	Ujfehértó	24½	183,44	a.	»
14.	Nyiregyháza	26½	198,39	a.	»
15.	Királytelek	28½	213,71	a.	»
16.	*Rakamaz P. H.*	29½	224,11	a.	»
17.	Tokaj	30½	230,03	a.	»
18.	*Tarczal P.H.*	31½	236,25	a.	»
19.	○ Szerencs	33	247,70	a.	»
20.	Tisza-Lúcz	35½	265,91	a.	»
21.	*Zsolcza P.H.*	37½	280,93	a.	»
22.	○ Miskolcz	38	285,79	a.	»
23.	Szikszó	40½	305,89	a.	»
24.	Forró-Encs	43	325,09	a.	»
25.	*Garadna P.H.*	44½	334,80	a.	»
26.	Hidas-Némethi	46	347,24	a.	»
27.	Csány	48	359,98	a.	»
28.	○ Kaschau	49½	373,49	a.	»

b. Szolnok-Arad (20,17 M.) Eröffnet $^{25}/_{10}$ 58.

	Station	Mln.	Kil.	
(3.	Szolnok)	—	—	Ungarn
29.	Puszta-Pó	3	25,42	»
30.	Mezö-Túr	5	40,67	»
31.	Gyoma	7½	59,26	»
32.	Mezö Berény	10	78,68	»
33.	○ Csaba	12	95,82	»
34.	Kétegyháza	14½	112,44	»
35.	*Puszta Lököshaza P.H.*	16	120,56	»
36.	Kurtics	17½	135,88	»
37.	○ Arad	20	153,02	»

c. Püspök Ladány-Grosswardein (9 M. = 68,28 Kil.).
Eröffnet $^{24}/_{5}$ 58.

	Station	Mln.	Kil.	
(8.	Püspök Ladány	—	—	Ungarn
38.	*Báránd P.H.*	1	8,50	»
39.	Saáp	2½	19,27	»
40.	Berettyó-Ujfalu	4½	33,31	»
41.	*M. Peterd P.H.*	6	42,03	»
42.	Mezö-Keresztes	6½	50,07	»
43.	○ Grosswardein	9	68,28	»

Thüringische und Werrabahn.

Direction in Erfurt.

Die Thüringische Bahn führt von Gerstungen ab durch: Grossherzogth. Sachsen-Weimar-Eisenach (Verwalt.-Bezirk Eisenach), Herzogth. Gotha (Landrathsamt Gotha), Preussen Regierungsbez. Cassel, Erfurt u. Merseburg), sowie Sachsen (Kreisdirection Leipzig), Herzogth. Altenburg (Gerichtsamt Eisenberg), Fürstenthum Reuss jüng. Linie, Fürstenthum Schwarzburg-Sondersh. (Landrathsamt Arnstadt).
Die Werrabahn führt durch: Sachsen-Weimar, Herzogthum Sachsen-Coburg-Gotha, Sachsen-Meiningen nach Bayern (Oberfranken).
Anschlüsse. Gera: Sächs. westl. Stsb. (Gössnitz-Gera); Gerstungen: Hess. Nordb.; Leipzig: Berl.-Anhalt, Leipz.-Dresd., Magdeb.-Leipz., Sächs. westl. Stsb.; Halle: Berl.-Anh., Magdeb.-Leipz., Halle-Casseler Bahn u. Halle-Sorau-Gubener Eisenb.; Lichtenfels: Bayer. Stsb.; im Bau: Leinefelde: Halle-Cassel.
Die Entfernungen sind nur in Preuss. Meilen angegeben.
Directer Güterverk.: a = mit Werrab.; b = mit der Hessischen Nordb.; c = m. Berl.-Anh.; d = Magdeb.-Leipz.; e = Kohlenv. mit Zwickau; f = desgl. mit Riesa und Dresden; g = desgl. mit den Böhmischen Stationen Nestržice, Aussig etc.; h = mit Waltershäuser Zweigb.; i = Frachtgutverkehr mit Wittenberge; k = mit Hamburg; l = mit Hannov. und Braunschw. Stationen via Halle; m = mit der Leipz.-Dresdner Bahn; n = Rhein-Thüring.; o = Hannov.-Thüring.; p. (M.) = Mitteld.; q = Sächs.-Schles.; r = Thüring.-Bayer. Oesterr. Verb.; s = mit Stat. der Köln-Giessener u.

Ruhr-Siegbahn; t = mit Belgischen Stationen; u = mit Stationen der Französ. Nordb. (beide letztere Verkehre via Giessen-Deutz); v = Salzverkehr mit der Werrabahn; w = Salzverk. mit der Leipzig-Dresdner Bahn; x = Salzverk. mit der Magdeb.-Leipz. Bahn; y = Salzverk. mit der Stat. Stassfurt; z = Salzverk. mit der Berlin-Stettiner Bahn; aa = Salzverk. mit der Berlin-Anhalt. Bahn; bb = mit der Sächs. östl. Staatsb.; cc. = mit der Sächs. westl. Staatsb.
Ausserdem wird die Thüringische Bahn von dem Transit-Verk. berührt von den Hannov. Binnen- u. Hafenstationen nach Bayern u. Oesterreich, sowie von dem Rheinisch-Thüring.-Sächs.-Oesterr. Verkehr.

A. Thüringische Bahn.

a. Gerstungen-Erfurt-Halle (22,2 Pr. M. = 190 Kil.).

Eröffnet Stat. 1-6 am $^{24}/_{6}$ 47, nachdem vorher Stat. 6-8 $^{10}/_{5}$, 8-10 $^{1}/_{1}$ 47; 10-15 $^{19}/_{12}$ 46; 15-18 bereits $^{6}/_{6}$ 46 in Betrieb gesetzt war.

	Pr. Mln.		
1. ○ Gerstungen	—	a.e.f.v.	Eisenach
2. Herleshausen . .	$1\frac{1}{2}$	e.f.	Preussen (Cassel)
3. (h) Eisenach .	$3\frac{1}{4}$	b-f.g.h.i.m-q.s-u.w.x.y.	Eisenach
4. *Wutha P.H.* . .	4		
5. (f) Fröttstedt.	$5\frac{1}{4}$	e.f.	Gotha
6. (g) Gotha . . .	$7\frac{1}{4}$	a-i.l-u.v.w.x.y.z.aa.bb.	»
7. (d) Neudietendorf	$9\frac{1}{4}$	a-g.l-o.p.s.v.w.x.y.	»
8. (e) **Erfurt** . . .	11	a-i.l-u.v.w.x.y. z.aa.bb.	Preussen (Erfurt)
9. Vieselbach . . .	12	e.f.	Weimar
10. Weimar	$13\frac{3}{4}$	a-i.l-v.w.x.y.	»
11. Apolda	$15\frac{3}{4}$	a-g.l-v.w.x.y.	»
12. Sulza	$17\frac{1}{4}$	a.c.(nurVieh)e-g.m.v.w. x.y.z.aa.bb.	»
13. Kösen	$18\frac{1}{4}$	c.e-g.m.w.	Preussen (Merseburg)
14. Naumburg . . .	$19\frac{1}{4}$	a-g.l-s.v.w.x.y.	»
15. (c) Weissenfels	21	a-g.l-o.p.q.r.v.w.x.y.z.aa.bb.	»
16. (b) Corbetha .	$22\frac{1}{4}$	e.f.	»
17. Merseburg . . .	$23\frac{1}{2}$	a-g.l-n.v.w.x.y.	»
17a. *Ammendorf P.H.*	$24\frac{1}{2}$		»
18. ○ **Halle**	$25\frac{1}{4}$	a.b.e.f.h.n.o.p.s-u.v.	»

b. Corbetha-Leipzig (4,25 Pr. M. = 32 Kilom.).

Eröffnet $^{22}/_{3}$ 56.

(16. Corbetha) . .	—	siehe 16.	Preussen
19. Dürrenberg . .	$\frac{3}{4}$	e.f.v.w.x.y.z.aa.bb.cc.	(Merseburg)
20. Kötschau . . .	$1\frac{1}{4}$	e.f.	
21. Markranstädt . .	$2\frac{1}{4}$	e.f.	Sachsen
22. ○ **Leipzig** . . .	$4\frac{1}{4}$	a.b.h.n.o.p.s-u.v.	»

c. Weissenfels-Gera (8 Pr. M. = 60,256 Kilom.).

Eröffnet Weissenfels-Stat. 27: $^{9}/_{2}$ 59; 27-31: $^{19}/_{3}$ 59.

(15. Weissenfels) .	—	siehe 15.	Preussen (Merseburg)
23. *Prittitz P.H.* .	$1\frac{1}{4}$		
24. Teuchern . . .	2	e.f.	»
25. *Deuben P.H.* .	$2\frac{3}{4}$		»
26. *Theissen P.H.* .	$3\frac{1}{4}$		»
27. Zeitz	4	a-f.k-n.p.q.s.t.v.w.x.y.	»
28. *Wetterzeube P.H.**	$5\frac{1}{2}$		»
29. Crossen	$6\frac{1}{4}$	d.e.f.k.m.n.w.x.y.	»
30. Köstritz	7	b.e.k-m.w.x.y.z.aa.bb.	Reuss j.L.
31. ○ Gera	8	a-d.f.k-n.p.q.s-v.w.x.y.	»

d. Neudietendorf-Arnstadt (1,4 M. = 10,0 Kilom.).

Eröffnet $^{16}/_{5}$ 67.

(7. Neudietendorf)	—	siehe oben	Gotha
32. *Haarhausen P.H.*	0,75		»
33. Arnstadt . . .	1,4	a-e.g.l-o.p.q.r. v.w.x.y.	Schwarzburg-Sondershausen

e. Zweigb. Erfurt-Ilversgehofen (0,6 M. = 4,60 Kil.).

Dem Preuss. Staat gehörig.
Eröffnet im Mai 1864.

(8. Erfurt)	—	Preussen
34. Ilversgehofen G.St. (Steinsalzbergwerk)	0,6	»

f. Pferdebahn Fröttstedt-Waltershausen

(0,5 M. = 3,766 Kilom.

Staatsb., Sachsen-Gotha gehörig und unter der Verwaltung des Herz. S.-Gothaischen Rent- und Steueramtes Tenneberg zu Waltershausen im eignen Betrieb stehend.
Eröffnet 1848.

(5. Fröttstedt) . . .	—	Gotha
35. Waltershausen .	0,7	»

g. Gotha-Leinefelde (8,95 M. = 67,5 Kilom.).

Die Thüringische Eisenbahn hat den Bau und Betrieb der Gotha-Leinefelder Bahn übernommen.

(6. Gotha)	—	Gotha
36. Ballstädt	1,63	»
37. Langensalza. . . .	2,84	Preussen
38. Grossen-Gottern. .	3,89	»
39. Mühlhausen . . .	5,34	»
40. Dachrieden	6,47	»
41. Dingelstädt	7,69	»
42. ○ Leinefelde . .	8,95	»

B. Werra-Eisenbahn.

(Siehe die Zeichen für directen Verkehr bei der Thüring. Bahn, ausserdem dd = mit der Thüringischen Bahn; ee = Kohlenverkehr mit Stockheim.)

NB. Ausserdem hat die Werrabahn den Transitverkehr im Hannov.-Bayer.-Oesterreichisch. Verbande mit Einschluss der Schweizer Stationen Romanshorn und Rorschach und den Transit der Nordseehäfen mit Oesterreich

h. Eisenach-Lichtenfels (20 Meilen).

Eröffnet Stat. 43-54 $^{2}/_{11}$ 58; 54-57 $^{24}/_{1}$ 59.

43. (a,3) Eisenach. (Werrabahnstation)	—	r.w.	Weimar-Eisenach
44. Marksuhl . . .	$1\frac{3}{4}$		Eisenach
45. Salzungen . . .	$3\frac{1}{2}$	b.c.d.e.k.m.n.o.p.r.v.dd.ee.	Meiningen
46. Immelborn . . . (Bad Liebenstein)	$4\frac{1}{4}$	b-c.m.n.o.p.r.v.dd.ee.	
47. Wernshausen . .	$5\frac{1}{2}$	b.c.d.e.k.m-o.p.r.s.v.dd.ee.	»
48. Wasungen . . .	$6\frac{1}{2}$	v.dd.	»
49. Walldorf. . . .	$7\frac{1}{4}$	v.dd.	»
50. **Meiningen** . . .	8	b.c.d.e.k.m.n.o.p.r.s.t.u.v.dd.ee.	»
51. Grimmenthal . .	9	b.c.d.e.k.n.o.p.r.s.v.dd.ee.	»
52. Themar. . .	$10\frac{3}{4}$	b.c.d.e.k.m.n.o.p.r.v.dd.ee.	»
53. Hildburghausen.	$12\frac{1}{4}$	b.c.d.e.k.n.o.p.r.v.dd.ee.	»
53a. Eisfeld	$14\frac{1}{4}$	b.c.d.e.k.m.n.o.p.r.s.t. u.v.dd.ee.	»
54. (i) Coburg. . .	$17\frac{1}{4}$	b.c.d.e.k.m.n.o.p.r. s.t.u.v.dd.ee.	Coburg
55. *Nieder-Füllbach P.H.*	18		»
56. Ebersdorf . . .	$18\frac{3}{4}$	e.ee.	»
57. ○ Lichtenfels.	20	b.m.n.o.p.s.v.dd.ee.	Bayern

i. Zweigb. Coburg-Sonneberg ($2\frac{3}{4}$ M. = 67 Kilom.).

Eröffnet $^{2}/_{11}$ 58.

(54. Coburg) . . .	—		Coburg
58. Oeslau	1	e.r.v.dd.ee.	»
59. *Mönchröden P.H.*	$1\frac{1}{4}$		»
60. Neustadt	2	b.e.m.n.o.p.r.s.t.u.v.dd.ee.	»
61. Sonneberg . .	$2\frac{3}{4}$	b.c.d.e.k.m.n.o. p.r.s.t.u.v.dd.ee.	Meiningen

Tilsit-Insterburger Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Betriebs-Direction in Tilsit.
Preussen: Regierungs-Bezirk Gumbinnen.
Anschluss in Insterburg an die Preuss. Ostbahn.
Directer Güterverkehr zwischen Tilsit und den Stationen der Königl. Ostbahn: Eydkuhnen, Stallupönen, Gumbinnen, Wehlau, Königsberg, Frankfurt a. O. und Berlin.
Eröffnet $^{17}/_{6}$ 65.

	Meilen	Kilom.	
1. Tilsit	—	—	Gumbinnen
2. *Argeningken P.H.* .	1,67	12,73	»
3. Szillen	2,7	20,34	»
4. Grünheide	4,2	31,64	»
5. *Auxkallnehlen P.H.**	5,58	72,03	»
6. ○ Insterburg . .	7,1	53,48	»

K. k. priv. Turnau-Kralup-Prager Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Betriebs-Direction in Prag.
Kaiserthum Oesterreich, Kronland Böhmen: Steuer-Bezirke. 11,44 Oesterr. Meilen = 86,82 Kilom.
Von Prag bis Kralup (von wo die Entfernungen berechnet sind) $3\frac{1}{2}$ Meilen. Eröffnet $^{16}/_{10}$ 65.

Anschlüsse. Kralup: Buschtěhr. u. Oesterr. Stsb.; Turnau: Süd-Norddeutsche; Bakov (Neu-): Böhm. Nordb.
Directer Güterverkehr mit der nördl. Linie der Staatseisenbahn, der Süd-Nordd. Verbindungsb., der Aussig-Teplitzer Bahn der Buschtěhrader und der Böhm. Nordb. von allen nach allen Stationen und vice versa.

	Oesterr. M.	Kil.	Steuer-Bezirke.
1. ○ Kralup	—	—	Wellwarn
2. Aužic	0,84	6,38	»
3. Obřistwy-Klomin	1,97	14,91	Melnik
4. Liblic-Bišic	5,38	25,665	»
5. Wrutic	4,44	33,668	Benatek
6. Kuttenthal	5,75	43,637	»
7. *Stranow-Krnsko P.H.**	6,75	51,216	Jungbunzlau
8. Jungbunzlau	7,27	55,138	»
9. Josefsthal-Kosmanos	7,96	60,365	»
10. ○ Bakov (Neu-)	8,53	64,68	München-
11. Münchengrätz	9,46	71,775	grätz
12. ○ Turnau	11,44	86,819	Turnau

Ungarisch-Galizische Eisenbahn-Verbindung.

Einem durch Graf A. Andrassy und A. Potocki gebildeten Consortium vom Ungar. Ministerium zugesagt und binnen 2 Jahren zu bauen. Die Länge der Linie auf Ungarischen Gebiet beträgt 15 M. Dieselbe zweigt von der Ungarischen Nordostb. nächst Ujhely bei Silvarfalva ab, und erreicbt über N. Mihaly, Homonna, Mezö-Laborcz die Ungar. Galiz. Grenze bei Palota; soll von dort nach Przemysl weitergeführt werden.

K. Ungarische Nordbahn.

Kgl. Betriebs-Direction in Pest, Kronland Ungarn.
In Betrieb: Pest bis Salgó-Tarján (16,24 Mln. = 123,20 Kil.).
Anschluss in Pest: Oesterr. Staatsb.
Sämmtliche Stationen für Personen- u. Güterverk. eingerichtet.
a = directe Kartirung nach und von den Stationen der Linie Marchegg-Bazias/Oravicza für Eilgüter und Frachten.—Die Kohle aus den gesellschaftlichen Gruben in Salgó-Tarján und Umgebung geht in den Waggons der Ungarischen Nordb. auf die südöstl. Staatsbahn über.
Eröffnet Pest-Hatvan $^{2}/_{4}$ 67; Hatvan-Saljo-Tarjan $^{19}/_{5}$ 67.

	Oesterr. M.		Land
1. ○ Pest	—		Ungarn
2. Steinbruch	0,43	a.	»
3. Rákos	0,81	a.	»
4. Csaba-Keresztúr	1,80	a.	»
5. Péczel	2,57	a.	»
6. Jsaszegh	3,62	a.	»
7. Gödöllö	4,52	a.	»
8. Aszód	6,72	a.	»
9. Tura	7,85	a.	»
10. Hatvan	8,86	a.	»
11. Szántó	10,73	a.	»
12. Pászthó	12,72	a.	»
13. Kis-Terenne	14,77	a.	»
14. Salgó-Tarján	16,24	a.	»

Projectirt			Projectirt	
15. Fülek-Losoncz	20,90		19. Detva	—
16. Tamasi	—		20. Szalatna	—
17. Gács	—		21. Altsohl	—
18. Divin	—		22. Neusohl	30,80

Ungarische Nordostbahn.

Verwaltungsrath und Bauverwaltung in Pest.
Kaiserstaat Oesterreich: Königreich Ungarn.
Anschlüsse. Debreczin u. Szerencs: Theissb.; Kaschau: Theissbahn und Kaschau-Oderberger Eisenbahn.

Im Bau.

a. Debreczin-Szathmár-Szigeth

(29,5 Oesterr. M. = 224 Kilom.).
Voraussichtliche Eröffnung: von Debreczin bis zum Túrfluss ($16^{1}/_{2}$ M. = 125 Kilom.) Ende 1869, bis Szigeth im Jahre 1870.

	Oesterr. Meilen	
1. ○ Debreczin	—	Comitat Bihar
2. Vámos-Pércs	2,782	»
3. Mihályfalva	5,357	»
4. Reckge	7,311	Szathmár
5. Nagy-Karoly	9,240	»
6. Nagy-Majteny	11,530	Scathmár
7. Szathmár-Nemethi	14,148	»
8. Halmi	17,518	Ugocsa
9. (d) Királyháza (Tekeháza)	20,478	»
10. Huszth	22,658	Marmaros
11. Visk	24,288	»
12. Tecsö	26,138	»
13. Hossumezö	28,098	»
14. Szigeth	29,698	»

b. Szerencs-Ujhely-Dobrony (13,0 Oesterr. M. = 99 K.).

Vollendungstermin 1. Mai 1871.

15. ○ Szerencs	—	
16. Olasz-Liszka	2,65	Zemplin
17. Sáros Patak	4,00	»
18. (c) Sator-Alja-Ujhely	5,59	»
19. Szomotor	7,07	»
20. Perbemyik	8,85	»
21. (d) Dobrony-Csap	11,58	Szabolos

c. Sator-Alja-Ujhely-Kaschau

(8,5 Oesterr. M. = 64 Kilom.).
Eröffnungstermin 1. October 1871.

(18. S. A. Ujhely)	—	Zemplin
22. Mihaly	2,25	»
23. Ujvaros	4,50	»
24. Regete-Ruszka	5,70	Abauj
25. Felsö-Mislye	6,30	»
26. ○ Kaschau	8,50	»

d. Tekeháza-Dobrony-Munkács

(13,03 Oesterr. M. = 99 Kilom.).
Vollendungstermin 1. Mai 1871.

(9. Királyhaza [Tekeháza])	—	Ugocsa
27. N. Szöllös	1,00	»
28. Tisza-Ujlak	3,00	»
29. Bereghszasz	5,25	Beregh
30. Zápszony	7,306	»
31. Botragy	7,896	»
(21. Dobrony-Csap)	9,536	»
32. Munkacs	13,036	»

Ungarische Ostbahn.

Soll von einer in der Bildung begriffenen Actien-Gesellschaft (Anglo-Oesterr. Bank) betrieben werden und umfasst bei einer Ausdehnung von $80^{1}/_{4}$ M.:
a. die bisjetzt in Bauverwaltung des Staats befindliche Hauptb. Grosswardein-Klausenburg, welche über Tövis und Schässburg bis Kronstadt geführt wird.
b. Flügelb. von Gerend nach Maros-Vasárhely;
c. » » Kis-Kapus nach Hermannstadt;
d. » » Tövis nach Klausenburg.

Kgl. Ungarische Staatseisenbahnen.

Sitz der Kgl. Ungar. Eisenbahnbau-Direction in Pest.
Anschlüsse. Grosswardein: Theissb. und im Bau: Alföldbahn; Hatvan: Ungarische Nordb.; Miskolcz: Theissb.; Agram, Carlstadt und Zákány: Oesterr. Südbahn.

a. Grosswardein-Klausenburg (20,03 M. = 151,9 Kil.)

Betriebseröffnung 1869.

		Oestr. M.	Kil.	
Im Bau	1. ○ Grosswardein	—	—	Biharer Comitat
	2. Mezötelegd	3,04	23,0	»
	3. *Elesd P.H.*	1,79	13,6	»
	4. Rév	1,29	9,8	»
	5. Bratka	1,71	13,0	»
	6. Csucsa	2,73	20,7	Koloser Comitat
	7. Bánffy-Hunyad	2,95	22,4	»
	8. Egeres	2,91	22,0	»
	9. Magyar-Nádas	2,03	15,4	»
	10. Klausenburg	1,58	12,0	»

b. Hatvan-Miskolcz (15,55 M. = 118,0 Kilom.).

Betriebseröffnung: Herbst 1869.

Im Bau	11. ○ Hatvan	—	—	Heveser Comitat
	12. (c) Árokszállás-Gyöngyös	3,11	23,6	»

Im Bau	13. Karácsond . . .	1,32	10,0	Heveser Comitat
	14. Kápolna-Kál . .	2,06	15,6	»
	15. Füzes-Abony-Erlau	1,59	12,0	»
	16. Mezö-Kövesd . .	1,67	12,7	Borsod
	17. Mezö-Keresztes .	1,25	9,5	»
	18. Emöd	1,96	14,9	»
	19. Nyék	0,92	7,0	»
	20. ○ Miskolcz . .	1,67	12,7	»

c. Flügelbahn von Árok-Szállás-Gyöngyös nach Gyöngyös.

Im Bau	12. Árok-Szállás-Gyöngyös)			
	21 Gyöngyös . . .	1,45	11,0	Heveser Comitat

d. Zákány-Agram (13,43 Meilen = 101,9 Kilom.).
Betriebseröffnung: Herbst 1869.

Im Bau	22. ○ Zákány . . .	—	—	Somogyer Comit.
	23. Kopreinitz . . .	1,74	13,3	Kreutzer Comit.
	24. *Lepovina P.H.* .	1,78	13,5	Miltärgrenze
	25. Kreutz	2,21	16,7	Kreutzer Comit.
	26. Verboveč . . .	2,62	19,9	»
	27. Dugosello . . .	2,12	16,0	Agramer Comit.
	28. Sesvete	1,34	10,2	»
	29. ○ Agram . . .	1,62	12,3	»

e. Carlstadt-Fiume (22,91 Meilen = 173,8 Kilom.).
Betriebseröffnung: voraussichtlich in 4—5 Jahren.

Concessionirt	30. Fiume	—	—	Fiumaner Comit.
	31. Buccari	1,56	11,8	»
	32. Meja	1,03	7,8	»
	33. Plase	0,94	7,1	»
	34. Lič	1,29	9,8	»
	35. Fussine	0,96	7,3	»
	36. *Loque P.H.* . .	1,13	8,6	»
	37. Delniče	1,07	8,1	»
	38. Skrad	1,69	12,8	»
	39. Kameral-Moravice	1,99	15,1	»
	40. Verbovsko . . .	1,19	9,0	»
	41. *Ljubosina P.H.*	1,37	10,4	K. k. Militär-
	42. Ogulin	1,41	10,7	grenze
	43. Thuin	2,25	17,1	»
	44. Generalski Stol .	1,38	10,5	»
	45. Dugaresa	2,24	17,0	»
	46. ○ Carlstadt .	1,41	10,7	Agramer Comit.

Ungarische Westbahn.

Concessionirt einem Consortium (Ungar. Creditbank, mehr. Ungar. Notabilitäten u. d. Unternehmer Weikersheim) in Wien.
a. Stuhlweissenburg über Veszprim, Kleinzell, Sarvar nach einem noch nicht bestimmten Punkt der Oesterr. Südbahn an die Ungar. Steiersche Grenze bei St. Gotthard, und von dort über Fürstenfeld nach Graz.
b. Klein-Zell über Papa nach Raab.

Königliche Westfälische Eisenbahn.

Königliche Direction zu Münster.

Anschlüsse. Warburg: Hessische Nordbahn; Soest: Bergisch-Märkische Bahn; Hamm: Bergisch-Märkische und Köln-Mindener Bahn; Holzminden: Braunschweigische Bahn; Rheine: Hannoversche Bahn; Salzbergen: Niederländische Staatsb.; Leer: Oldenburgische Staatsb. (im Bau).

Directer Güterverkehr: a = des Rheinisch-Thüringischen Verbandes; b = des Westfälischen Verb.; c = des Preussisch-Braunschweigischen Verb.; d = des Deutsch-Holländischen Verb.; e = mit Stationen der Sächsischen u. Oesterreichischen Bahnen; f = des Norddeutschen Verb.; g = mit Stationen der Niederländischen Rhein-Eisenb.; h = mit Stationen der Hannoverschen Bahn; i = mit Stationen der Rheinischen Bahn.

a. Warburg-Münster-Rheine-Emden.

(45,66 Pr. M. = 343,93 Kilom.)

Eröffnet Stat. 1-7 $^{22}/_{7}$ 53; 7-15 $^{1}/_{10}$ 50; 15-20 $^{26}/_{5}$ (für Güter $^{8}/_{7}$) 48; 20-24 $^{23}/_{6}$ 56; Rheine-Emden (Hannov. Westb. seit $^{1}/_{1}$ 67 in Verwaltung der Westphäl. Direction) eröffnet Stat. 25-27 $^{23}/_{6}$ 56; 27-33 $^{2}/_{5}$ 56; 33-38 $^{24}/_{11}$ 54.

	Mln.	Kilom.		
1. ○ Warburg . .	—	—	a.b.c.d.i.	Minden
2. Bonenburg . . .	1,46	11,00	a.b.c.d.e.i.	»
3. *Teutonia G.H. Erze*	2,02	15,22	a.b.e.	»
4. *Willebadessen P.H.**	2,50	18,83	a.	Minden
5. *Buke P.H.** . .	4,35	32,77	a.	»
6. (b) Altenbeken	4,91	36,98	a.b.	»
7. Paderborn . . .	7,23	54,50	a.b.c.d.e.i.	»
8. *Salzkotten Salz*	8,94	66,34	a.b.	»
9. Gesecke	9,89	74,46	a.b.c.d.e.i.	Arns-
10. Lippstadt . . .	11,45	86,25	a.b.c.d.e.i.	berg
11. *Benninghausen P.H.**	12,38	93,25	a.	»
12. *Sassendorf Salz*	13,60	102,44	a.b.	»
13. ○ Soest . . .	14,18	106,81	a.b.c.d.e.i.	»
14. *Welver P.H.** .	15,65	117,88		»
15. ○ Hamm . . .	17,34	130,61	a.b.c.d.e.	»
16. *Ermelinghof P.H.*	17,85	134,46		Münster
17. Drensteinfurt . .	19,40	146,13	b.	»
18. *Rinkerode P.H.*	20,20	152,16		»
19. *Hiltrup P.H.* . .	21,14	159,24		»
20. **Münster**	21,98	165,56	a.b.c.d.e.	»
21. Greven	23,97	180,55	b.	»
22. Emsdetten . . .	25,38	191,17	a.b.d.	»
23. *Mesum P.H.** .	26,19	197,28	b.	»
24. ○ Rheine . . .	27,10	204,13	a.b.d.f.	»
25. ○ Salzbergen	28,16	212,12	b.h.	Hannover
26. *Leschede P.H.** .	29,35	221,08		»
27. Lingen	31,23	235,24	a.b.d.f.g.h	»
28. Meppen	33,92	255,50	a.b.d.f.g.h.	»
29. *Kellerberg P.H.**	35,27	265,67	h.	»
30. Lathen	36,43	274,41	d.h.	»
31. *Kluse-Dorpen P.H.**	37,51	282,54	h.	»
32. *Aschendorf P.H.**	39,31	296,10	h.	»
33. Papenburg . . .	40,02	301,45	a.b.d.f.g.h.	»
34. *Ihrhove P.H.** .	41,27	310,87	h.	»
35. ○ Leer	42,28	318,47	a.b.d.f.g.h.	»
36. *Neermoor P.H.**	43,38	326,75	h.	»
37. *Oldersum P.H.** .	44,44	334,74	h.	»
38. Emden	45,66	343,93	a.b.d.f.g.h.	»

b. Altenbeken-Holzminden (6,46 Pr. M. = 48,66 Kil.).
Eröffnet $^{10}/_{10}$ 65.

(6. Altenbeken) .	—	—		Minden
39. Driburg	1,27	9,57	a.b.	»
40. Brakel	2,89	21,77	a.b.	»
41. *Godelheim P.H.*	4,78	36,01		»
42. Höxter	5,52	41,58	a.b.c.d.	»
43. ○ Holzminden	6,46	48,66	a.b.c.d.	Braunschweig

Wiener Tramway Gesellschaft

(Pferdebahn.) Direction in Wien.

Im Betrieb die Linien:

a. Schottenring-Dornbach 2927,9 Ö. Klaft. = 0,6955 Ö. M. eröffnet $^{5}/_{10}$ 65.
b. Aspernbrücke-Schottenring, Prater Bäder-Prater-Ring am $^{30}/_{6}$ 68 eröffnet 3196,0 Ö. Klaft.

Im Bau.

c. Praterstern-Nordbahnhof 185 »
d, Ringstrasse (Aspernbrücke)-Mariahilfer-Linie-Hietzing 3173,0 »
e. Ringstrasse-Südbahnhof 1259,4 »

Wilhelmsbahn.

Kgl. Direction in Ratibor.

Privatbahn in Staatsbahn-Verwaltung seit $^{23}/_{4}$ 57.

Preussen: Regierungsbezirke. — ⁰** = Oesterreich.

Anschlüsse. Cosel u. Kattowitz: Oberschlesische; Lazisk: in Bau Rechte Oderuferb.; Oderberg: Kaiser Ferd. Nordb. und Kaschau-Oderberger Eisenbahn.

Directer Güterverkehr:

A. Ohne directe Tarife: Mit allen Stationen der Oberschles.-Posen-Glogauer und Starg.-Posener u. der Neisse-Brieger Bahn; ferner mit den Stationen Görlitz, Frankfurt a./O. u. Berlin der Niederschles.-Märkischen und Stettin der Berlin-Stettiner Bahn; mit Leipzig und Dresden für alle Güter.
B. Mit directen Tarifen: Mit allen Stationen der Oberschlesischen, Breslau-Posen-Glogauer, der Starg.-Posener, der Neisse-Brieger, der Niederschl.-Märk. Bahn incl. der

Gebirgsb., der Berlin-Potsdam-Magdeburger, der Berlin-Hamburger, der Preuss. Ostbahn, sowie mit 14 Stationen der Sächsischen Bahnen. — Ferner mit der Kaiser-Ferdin.-Nordbahn, der Oesterr. Staats- und der Südbahn für Steinkohlen in Wagenladungen.

C. Mit directen Tarifen: Mit sämmtlichen Stationen der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn und den Stationen Nicolausdorf bis Greifenberg der Gebirgsbahn, der Breslau-Posen-Glogauer, sowie der Stargard-Posener Bahn für Roheisen, altes Eisen etc.

D. Mit directen Tarifen: Mit den Stationen Finkenherd und Berlin der Niederschlesisch-Märkischen Bahn von Oderberg für Holz.

E. Mit directen Tarifen: Mit den Stationen Berlin und Görlitz der Niederschles.-Märk. Bahn von Nendza, Ratibor, Annaberg, Rybnik, Peterwitz und Leobschütz für Mehl.

F. Mit directen Tarifen: Von Gogolin nach Oderberg für Kalk.

G. Mit directen Tarifen: Von Hamburg nach Oderberg für Tabak und Cigarren nach Göding.

H. Mit directen Tarifen: Von der Thüringischen, der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn nach den meisten Stationen der Wilhelmsbahn für Salz.

a. Cosel-Oderberg (7,6 Mln. = 57,2 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-5 $^1/_1$ 1846; 6-8 $^1/_5$ 47; 8-9 $^1/_9$ 48.
Entfernungen ab Cosel.

	Mln.	Kilom.	
1. ○ Cosel	—	—	Oppeln
2. *Birawa P.H.** . .	0,9	6,8	»
3. Hammer	2,4	17,1	»
4. (c) Nendza . . .	3,1	23,4	»
5. (b) **Ratibor**	4,3	32,4	»
6. *Tworkau P.H.**. .	5,5	41,4	»
7. Krzizanowitz . . .	6,0	45,2	»
8. Annaberg	7,0	52,7	»
9. ○ Oderberg . .	7,6	57,2	°**Schlesien

NB. Die Wilhelmsbahn reicht zwar nur bis zur Landesgrenze hinter Bahnhof Annaberg, 7,14 M., das Stück von da bis zum Bahnhof Oderberg ist aber von der Kaiser Ferdin.-Nordbahn erpachtet.

b. Ratibor-Leobschütz (5,1 Mln. = 38,4 Kilom.).

Eröffnet 1. October 1856.
Entfernungen ab Ratibor.

10. Leobschütz . .	5,1	38,4	Oppeln
11. *Wernersdorf P.H.**	4,2	31,6	»
12. Bauerwitz	3,2	24,1	»
13. *Stolzmütz P.H.**. .	2,2	16,6	»
14. Peterwitz, Gr. . .	1,6	12,1	»
15. *Woinowitz P.H.**.	1,1	8,3	»
(5. Ratibor)	—	—	»

c. Nendza-Kattowitz. (9,8 Mln. = 73,8 Kilom.).

Eröffnet Stat. 16-17 $^1/_1$ 55; 17-23 $^1/_{10}$ 56; 23-29 $^{30}/_{12}$ 56.
Entfernungen von Nendza.

(4. Nendza)	—	—	Oppeln
16. Charlottengrube K.St.	2,1	15,8	»
17. Czernitz	2,3	17,3	»
18. Leogrube K.St. . .	2,4	18,0	»
19. Hoymgrube K.St. .	2,7	20,3	»
20. Rybnik	3,7	27,8	»
21. *Czerwionka P.H.**.	5,7	42,9	»
22. *FriedrichsgrubePH**	6,3	47,4	»
Zweigb. von Friedrichsgrube nach			
22a. ○ *Lazisk P.H.**	7,6	5,2	»
23. Orzesche	6,7	50,4	»
24. *Bradegrube P.H.**.	7,2	54,2	»
25. Burghardtgrube K.St.	7,3	55,0	»
26. Napoleongrube K.St.	7,5	56,5	»
27. Mokrau-Kalköfen .	7,6	57,3	»
28. Mokraugrube K.St.	7,7	58,0	»
29. Nicolai	8,0	60,3	»
(Zweigb. Nicolai-Idahütte) eröffnet $^{20}/_{12}$ 58.			
30. *Idaweiche P.H.**	9,2	69,3	30a. Ochojetzweiche »
31. ○ Kattowitz . .	9,8	73,8	»
(Zweigb. Kattowitz-Emanuelssegen)			
32. Emanuelssegen	10,0	75,4	»

Württembergische Eisenbahnen.

Königliche Direction in Stuttgart.

Königreich Württemberg: Kreise. Grossherzogthum Baden: *° Kreise. Königreich Bayern: **° Kreise. *°° Königreich Preussen: Hohenzollern.

Uebergangsstat. resp. Anschl. Bruchsal, Mühlacker, Pforzheim, Jagstfeld, Osterburken, Mergentheim (demnächst auch Immendingen u. Villingen): Badische Staatsb.; Nördlingen, Ulm: Bayer. Staatsb.; Unterboihingen: Kirchheimer Privatb.; Friedrichshafen / Romanshorn (mittelst Trajectschiffs): Schweiz. Nordostbahn.

Directer Güterverkehr: R = Rheinischer Verband; S = Süddeutscher Verb.; W = Westdeutscher Verb.; a = Verkehr mit Baden; a* = Verkehr nach Baden für einzelne Stationen und für Wagenladungsclasse C (Holztransport), für die mit a** bezeichneten Stationen und Schussenried bestehen nur Taxen für den Steinkohlen- und Coaksverkehr ab Mannheim, Heidelberg, Maxau und Kehl; b = mit Bayern; c = mit Main-Neckar- u. Frankfurt-Offenbacher Bahn; d = mit Saargruben; e = mit Sächs. westl. u. östl. Staatsb. u. Leipzig-Dresden. — Für die mit e* bezeichneten Stationen im Sächs. Verb. besteht nur ein Steinkohlenverkehr ab Zwickau; f = mit Schweizer Nordostb. u. Schweiz. Westb.; g = mit Verein. Schweizerb. — f* u. g* = die Stationen Durlesbach u. Niederbiegen haben blos Getreideverkehr nach der Schweiz in beiden bestehenden Verbänden; h = mit Französ. Ost- und Westb.; h* = directe Kartirung nur mit der Station Strassburg; i = mit Kirchheim; i* = mit der Kirchheimer Privatb. (Kirchheim und Oethlingen); k* = Bayer. Verkehr mit Steinkohlentaxen nach Penzberg, Unterpeissenberg, Miesbach u. Stockheim.

Die Stationen Trochtelfingen u. Schweinhausen etc. sind nicht für den Güterverkehr eingerichtet; an letzterer wird überdies nur an bestimmten Tagen und mit bestimmten Zügen angehalten.

a. Hauptbahn Bruchsal-Friedrichshafen

(37,1 geogr. und Tarif-Meilen = 276,4 Kilom.).
(1 Meile = 7,449 Kilom. = 26000 Württemb. Fuss.)
Streckenweise eröffnet vom October 1845 bis Juni 1850.

Bei den nachfolgenden Stationen sind diejenigen speciell bezeichnet, welche Bahnhofs-Inspectionen resp. Bahnhofsverwaltungen I. Classe haben.

	Meilen	Kilom.		
1. ○ **Bruchsal**, Inspect.	—	—	R-d.e**.i*.	*°Mittel-rheinkreis
2. Heidelsheim	0,8	6,0		
3. Gondelsheim	1,4	10,5		»
4. Bretten	2,1	15,6	S.a.c.d.i.	»
5. Maulbronn	3,4	25,3	i.	Neckar-
6. ○ Mühlacker, Vrw.I.Cl.	4,3	32,0	a-d.i*.	kreis
7. Illingen	5,0	37,2	d.	»
8. Vaihingen (Sersheim).	5,7	42,5	i.	»
9. Grosssachsenheim . .	6,5	48,5		»
10. (b) Bietigheim, Vrw.I.	7,4	55,1	W.a.b.d.i.	»
11. Asperg	8,1	60,3		»
12. Ludwigsburg, Verw.I.	8,6	64,1	R.S.W.a-i*.	»
13. Kornwestheim . . .	9,1	67,8		»
14. (p) Zuffenhausen .	9,6	71,5	d.	»
15. Feuerbach	9,9	73,7		»
16. **Stuttgart**, Inspection	10,5	78,2	R.S-i*.	»
17. (g) Cannstatt, Verw.I.	11,0	81,9	R.S.W.a-i*.	»
18. Untertürkheim . . .	11,5	85,7	S.b.i.	»
19. Obertürkheim	11,9	88,6	i.	»
20. Esslingen, Verw.I. .	12,4	92,4	R.S-i*.	»
21. Altbach	13,2	98,3		»
22. (i.k) Plochingen, Vw.I.	13,6	101,3	S.a-g.i*.	»
23. Reichenbach	14,2	105,8	i.	Donau-
24. Ebersbach	14,8	110,2	i*.	kreis
25. Uhingen	15,4	114,7	d.i.	»
26. Göppingen, Verw.I.	16,2	120,7	R.S.a-i*.	»
27. Eislingen	16,7	124,4	a.b.d.i.	»
28. Süssen, Verw.I. . .	17,3	128,9	S.a-d.f.g.i*.	»
29. Gingen	17,7	131,8	a.b.d.i.	»
30. Geislingen, Verw.I.	18,7	139,3	S.a-d.f.g.i*.	»
31. Amstetten	19,5	145,3		»
32. Lonsee	20,3	151,2		»
33. Beimerstetten	21,5	160,1	d.	»
34. ○ (n) **Ulm**, Inspection	23,1	172,1	R.S.a-e*.f-i*.	»
35. Einsingen	24,1	179,5		»
36. Erbach	24,6	183,2	d.i.k*.	»
37. Risstissen	25,5	189,9		»
38. Laupheim	26,1	194,4	d.i.	»
39. Schemmerberg . . .	26,8	199,6		»
40. Langenschwemmern .	27,2	202,6		»
41. Warthausen	27,7	206,3	d.	»

Station	Mln.	Kil.		Donaukreis
42. Biberach, Verw. I.	28,1	209,3	W.R.S.a-g.h*.i.	»
43. Ummendorf	28,7	213,8	i.	»
43a. *Schweinhausen P.H.*	—	—		
44. Essendorf	29,8	222,0	a*.i.	»
45. Schussenried	30,8	229,4	S.a*.a**.b.d.i.	»
46. (o) Aulendorf	31,5	234,6	S.a-g.i.	»
47. Durlesbach	32,4	241,3	a*.f*.g*.i.	»
48. Mochenwangen	33,1	246,6	a*.	»
49. Niederbiegen	33,7	251,0	a*.f*.g*.	»
50. Ravensburg, Verw. I.	34,4	256,2	W.R.S-a-g.h*.i.	»
51. Meckenbeuren-Tettnang	35,9	267,4		»
52. ○ Friedrichshafen, Inspection	37,1	276,4	R.S-i.	»

b. Untere Neckarbahn: Bietigheim-Jagstfeld

(5,5 geogr. und Tarifmeilen = 40,9 Kilom.).
Eröffnet bis Heilbronn 9/7 48, bis Jagstfeld 11/9 66.

(10. Bietigheim)	—	—		Neckarkreis
53. Besigheim	0,9	6,7	a.b.i.	
54. Kirchheim	1,6	11,9	i.	»
55. Lauffen	2,3	17,1	i.	»
56. Nordheim	3,1	23,1	i.	»
57. (d) **Heilbronn**, Insp.	4,0	29,8	R-i*.	»
58. Neckarsulm	4,7	35,0		»
59. Kochendorf	5,2	38,7		»
60. ○ (c) Jagstfeld	5,5	40,9	b.Salz.i.	»

c. Untere Jagstbahn: Jagstfeld-Osterburken

(5,1 Meilen = 37,9 Kilom.).
Eröffnung 1869.

Im Bau		
(60. Jagstfeld)	—	Neckarkreis
61. Untergriessheim	2,2	»
62. Neudenau	3,0	*⁰Grossh. Baden
63. Siglingen	3,5	Neckarkreis
64. Züttlingen	3,9	»
65. Möckmühl	4,4	»
66. Roigheim	5,1	»
67. Sennfeld	5,6	*⁰Grossh. Baden
68. Adelsheim	6,1	*⁰ »
69. ○ Osterburken	6,6	*⁰ »

d. Kocherbahn: Heilbronn-Hall-Crailsheim

(11,8 Meilen = 87,9 Kilom.),
Eröffnet bis Hall am 4/8 62, bis Crailsheim 10/12 67.

(57. Heilbronn)	—	—		Neckarkreis
70. Weinsberg	0,9	6,7	i.	»
71. Willsbach	1,6	11,9		»
72. Eschenau	2,1	15,6		»
73. Bretzfeld	2,7	20,1		»
74. Oehringen, Verw. I.	3,5	26,1	S.a.c.d.i.	Jagstkreis
75. Neuenstein	4,4	32,7	i.	
76. Waldenburg	5,2	38,7	i.	»
77. Kupfer	5,7	42,5		»
78. Gailenkirchen	6,3	46,9		»
79. Hall, Verw. I.	7,2	53,6	S.a.c.d.f.g.h*.i.	»
79a. Sulzdorf	8,9	66,3		»
80. Altdorf (Gross-)	9,9	73,8		»
81. Eckartshausen-Ilshofen	10,4	77,5	d.	»
82. Maulach	11,0	81,9		»
83. (e) Crailsheim, Insp.	11,8	87,9	a.b.d.i.	»

e. Obere Jagstbahn: Crailsheim-Goldshöfe

(4,1 Meilen = 30,5 Kilom.).
Eröffnet am 15/11 66.

(83. Crailsheim)	—	—		Jagstkreis
84. Jagstheim	0,7	5,2		»
85. Stimpfach	1,2	9,0		»
86. Jagstzell	1,7	12,7		»
87. Ellwangen	2,9	21,6	S.a.b.d.i.	»
88. Schwabsberg	3,6	26,8		»
89. (g) Goldshöfe	4,1	30,5		»

f. Tauberbahn Crailsheim-Mergentheim

(8,0 M. = 59,7 Kilom.).
Eröffnung im Jahre 1869.

Im Bau		
(83. Crailsheim)	—	Jagstkreis
90. Satteldorf	0,7	»
91. Wallhausen	1,2	»
92. Roth am See	2,0	»
93. Blaufelden	3,0	»
94. Schrozberg	3,9	»
95. Niederstetten	5,2	»
96. Laudenbach	6,0	»
97. Weikersheim	6,4	»
98. Markelsheim	7,2	»
99. ○ Mergentheim	8,0	»

g. Remsthalbahn Cannstatt-Nördlingen

(15,0 M. = 111,3 Kilom.).
Eröffnet bis Wasseralfingen 15/10 61, von da bis Nördlingen 3/10 63.

		ab Stuttgart		
(17. Cannstatt)	—	—		Neckarkreis
100. Fellbach	1,3	9,7	i.	
101. Waiblingen	1,7	12,7	a-d.e*.i.	»
102. Endersbach	2,4	17,9	i.	Jagstkreis
103. Grunbach (Geradstetten)	2,9	21,6	i.	»
104. Winterbach	3,5	26,1	i.	»
105. Schorndorf, Verw. I.	4,0	29,8	a-d.e*.i.	»
106. Plüderhausen	4,7	35,0		»
107. Waldhausen	5,2	38,7		»
108. Lorch	5,8	43,2	i.	»
109. Gmünd, Verw. I.	6,8	50,7	S.a-g.h*.i.	»
110. Unterböbingen	8,1	60,3		»
111. Mögglingen	8,6	64,1		»
112. Essingen	9,4	70,0		»
113. (h) Aalen, Inspection	10,2	76,0	R.S.a-i.	»
114. Wasseralfingen	10,5	78,2	R.S.a-d.e*.f.g.i.	»
(89. Goldshöfe)	11,1	82,7		»
115. Westhausen	11,8	87,9		»
116. Lauchheim	12,4	92,4	b.	»
117. Bopfingen	13,8	102,8	a-d.i.	»
118. *Trochtelfingen P.H.*	14,4	107,3		»
119. Pflaumloch	14,8	110,2	b.k**.	»
120. ○ Nördlingen	15,5	115,5	S.a**-e*.h.i.	**⁰Schwaben und Neuburg

h. Zweigbahn (Brenzbahn) Aalen-Heidenheim

(3 Meilen = 22,4 Kilom.). Eröffnet 15/9 64.

(113. Aalen)	—	—		Jagstkreis
121. Unterkochen	0,5	3,8	d.e*.	»
122. Oberkochen	1,1	8,2		»
123. Königsbronn	1,9	14,2	d.e*.	»
124. Schnaitheim	2,6	19,4		»
125. Heidenheim, Vrw. I.	3,0	22,4	R.S.a-e*.i.h.	»

NB. Heidenheim ist im Südd.-Französischen Verkehr nur für Wolle eingestellt.

i. Obere Neckarbahn: Plochingen-Rottweil

(16,6 M. = 124,50 Kil.), eröffnet bis Reutlingen 20/9 59, von da bis Rottenburg 15/10 61, bis Eyach 1/11 64, bis Horb 1/12 66, bis Thalhausen 8/10 67, bis Rottweil 23/7 68 u. **Rottweil-Villingen** (3,7 M. = 27,56 K.), letztere Strecke wird im Jahre 1869 eröffnet.

(22. Plochingen)	—	—		Schwarzwaldkreis
126. (k) Unterboihingen	0,9	6,7	d.	
127. Nürtingen,	1,7	12,7	i*.	»
128. Neckarthailfingen	2,3	17,1	i.	»
129. Bempflingen	3,0	22,3		»
130. Metzingen, Verw. I.	3,5	26,1	S.a-g.i*.W.	»
131. *Sondelfingen P.H.*	3,9	29,1		»
132. Reutlingen, Verw. I.	4,6	34,3	M-i*.S.	»
133. Betzingen	5,0	37,2		»
134. Kirchentellinsfurth	5,6	41,7	i.	»
135. (l) **Tübingen**, Insp.	6,5	48,4	R.S.a-g.h*.i*.	»
136. Kilchberg	7,2	53,6		»
137. Rottenburg, Vrw. I.	8,0	59,6	S.a-g.i.	»
138. Niedernau	8,5	63,3		»
139. Bieringen	8,9	66,3		»
140. Eyach	9,7	72,3	i.	»
141. Mühlen	10,3	76,8		»

	Station	Mln.	Kil.		Kreis
	142. Horb	10,8	80,5	a.d.i.	Schwarzwaldkr.
	143. Neckarhausen	11,7	87,2		»
	144. Sulz	12,7	94,7	a.d.i.	»
	145. Oberndorf	14,2	105,9	a.d.i.	»
	146. Epfendorf	15,0	111,9		»
	147. Thalhausen	15,7	117,1	d.	»
	148. (m) Rottweil	16,6	123,8	W.a.b.i*.	»
Im Bau	149. Deisslingen	17,6	—		»
Im Bau	150. Trossingen	18,2	—		»
Im Bau	151. Schwenningen	19,0	—		»
Im Bau	152. O Villingen	20,1	—		*⁰Baden

k. Kirchheimer Privatbahn (1,8 M. = 13,5 Kilom.).

Verwaltungsrath in Kirchheim u. T. Im eignen Betriebe der genannten Eisenbahn-Gesellschaft.
Eröffnet am 21/9 64.

Station	Mln.	Kil.	(Oberamt)
153. Kirchheim u. T.	—	—	S.a-d.h. Kirchheim
154. Oethlingen	0,3	3,0	»
(126. Unterboihingen)	0,9	6,7	Nürtingen†
(22. Plochingen)	1,8	13,5	Esslingen†

† Sind zugleich Stationen der Staatsbahn.
Kirchheim u. T. ist im Südd.-Franz. Verkehr nur für Wolle eingestellt.

l. Hohenzollernsche Bahn: Tübingen-Hechingen

(3,3 M. = 24,6 Kilom.).
Eröffnung im Jahre 1869.

	Station	Mln.	Kreis
Im Bau	(135. Tübingen)	—	Schwarzwaldkreis
Im Bau	155. Dusslingen	1,1	»
Im Bau	156. Mössingen	2,2	»
Im Bau	157. Bodelshausen	2,9	»
Im Bau	158. Hechingen	3,3	*⁰⁰Preussen (Hohenzollern)

m. Untere Donaubahn: Rottweil-Immendingen

(4,5 M. = 34,5 Kilom.).
Eröffnung im Jahre 1869.

	Station	Mln.	Kreis
Im Bau	(148. Rottweil)	—	Schwarzwaldkreis
Im Bau	159. Neufra	0,8	»
Im Bau	160. Aldingen	1,3	»
Im Bau	161. Spaichingen	1,9	»
Im Bau	162. Rietheim	2,5	»
Im Bau	163. Wurmlingen	3,0	»
Im Bau	164. Tuttlingen	3,6	»
Im Bau	165. Möhringen	4,1	*⁰Grossherz. Baden
Im Bau	166. O Immendingen	4,5	»

n. Obere Donaubahn: Ulm-Sigmaringen

(12,5 M. = 93,0 Kilom.).
Eröffnet bis Blaubeuren 2/8 68. Eröffnung von Blaubeuren bis Ehingen 2,3 Meilen in 1869, bis Riedlingen 4,2 Meilen in 1870.

	Station	Mln.	Kil.		Kreis
	(34. Ulm)	—	—		Donaukreis
	167. Söflingen	0,3	2,2		»
	168. Herrlingen	1,0	7,5		»
	169. Blaubeuren	2,2	16,4	i.	»
Im Bau	170. Schelkingen	3,1			»
Im Bau	171. Allmendingen	3,8			»
Im Bau	172. Ehingen	4,5			»
Im Bau	173. Rothenacker	5,4			»
Im Bau	174. Munderkingen	6,0			»
Im Bau	175. *Untermarchthal P.H.*	6,4			Donaukreis
Im Bau	176. Rechtenstein	7,0			»
Im Bau	177. Zwiefaltendorf	7,7			»
Im Bau	178. Unlingen	8,2			»
Im Bau	179. Riedlingen	8,7			»
Im Bau	180. Ertingen	9,5			»
Im Bau	181. (o) Herbertingen	10,2			»
Im Bau	182. Mengen	11,0			»
Im Bau	183. Scheer	11,6			»
Im Bau	184. Sigmaringendorf	12,0			*⁰⁰Hohenzollern
Im Bau	185. Sigmaringen	12,5			*⁰⁰ »

o. Allgäubahn: Herbertingen-Leutkirch

(9,1 M. = 67,8 Kilom.).
Eröffnung: Herbertingen-Saulgau den 1. September 1869, Saulgau-Waldsee den 1. Juli 1869, Waldsee-Kisslegg d. 1. Juni 1870.

	Station	Mln.	Kreis
Im Bau 1869	(181. Herbertingen)	—	Donaukreis
Im Bau 1869	186. Saulgau	1,1	»
Im Bau 1869	187. Hochberg	1,6	»
Im Bau 1869	188. Altshausen	2,5	»
Im Bau 1869	189. Steinenbach	3,0	»
Im Bau 1869	(46. Aulendorf)	3,6	»
Im Bau 1869	190. Waldsee	4,9	»
Im Bau 1870	191. Rossberg	5,9	»
Im Bau 1870	192. Wolfegg	6,6	»
Im Bau 1870	193. Kisslegg	7,5	»
Im Bau 1870	194. Herroth	8,3	»
Im Bau 1870	195. Leutkirch	9,1	»

p. Schwarzwaldbahn: Zuffenhausen-Nagold

(9,2 M. = 68,5 Kilom.).
Eröffnet bis Ditzingen seit 23. Sept. 1868. Eröffnung von da bis Weil der Stadt in 1869, von da bis Nagold in 1870.

	Station	Mln.	Kreis
	(14. Zuffenhausen)	—	Neckarkreis
	196. Kornthal	0,5	»
	197. Ditzingen	1,0	»
Im Bau 1869	198. Leonberg	2,2	»
Im Bau 1869	199. Renningen	3,0	»
Im Bau 1869	200. Weil der Stadt	3,7	»
Im Bau 1870	201. Schaffhausen	4,2	»
Im Bau 1870	202. Alt-Hengstett	5,3	Schwarzwaldkreis
Im Bau 1870	203. Calw	6,7	»
Im Bau 1870	204. Teinach	7,2	»
Im Bau 1870	205. Wildberg	8,0	»
Im Bau 1870	206. Emmingen	8,7	»
Im Bau 1870	207. Nagold	9,2	»

q. Enzbahn: Pforzheim-Wildbad (3,1 M. = 23,1 Kil.).

Eröffnet am 11. Juni 1868.

Station	Mln.	Kil.		Kreis
208. O Pforzheim	—	—		*⁰Baden
209. *Brötzingen P.H.**	0,4	3,0		»
210. Birkenfeld	0,7	5,2		Schwarzwaldkreis
211. Neuenburg	1,4	10,4	a.	»
212. Rothenbach	1,9	14,1		»
213. Höfen	2,3	17,1		»
214. Calmbach	2,7	20,1	a.	»
215. Wildbad	3,1	23,1	a.	»

Zum Schluss der vorstehenden Notizen über die Eisenbahnen Deutschlands und Oesterreichs möge die Bemerkung Platz finden, dass, da die sämmtlichen vorstehenden Angaben über Stationen und Haltestellen von den betreffenden Bahnverwaltungen selbst mitgetheilt und von denselben durchgängig auch revidirt worden sind, anzunehmen sein möchte, dass die von anderer Seite weiter angeführten Stationen u. Haltestellen nicht oder doch nicht mehr existiren. Es erscheint diese Bemerkung um so mehr geboten, als mehrfache Anfragen bei dem Herausgeber seiner Zeit erfolgt sind, ob nicht diese oder jene von Andern z. B. von Brix als Haltestellen aufgeführten Orte in der vorigen Auflage dieses Stations-Registers irrthümlich ausgelassen worden seien. Eine jede in dieser Richtung von den betreffenden Bahnverwaltungen eingezogene Auskunft hat ein negatives Resultat ergeben, wenn man davon absieht, dass einige lediglich dem Personen-Verkehr dienende Haltepuncte, welche eigentlich nicht in dieses zunächst dem Güterverkehr dienende Register gehören, noch ermittelt wurden. — Als seit längerer Zeit nicht (mehr) existirende Stationen und Haltestellen hinsichtlich deren Auskunft erbeten wurde, sind beispielsweise zu nennen: Altendeich, Hohenweg, Ellingstedt (Altona-Kiel), Böhringen (diesen Namen sollte ursprünglich die Haltestelle Rickelshausen an der Linie Schaffhausen-Constanz erhalten), Dziergowitz und Egerfeld (früher Haltestellen der Wilhelmsbahn, erstere am 25. April 1864, letztere am 15. Sept. 1863 geschlossen), Dickeweib (Westfäl.) etc. Von eröffneten Haltestellen ist in 1868 u. A. fortgefallen: 1) Bayer. Ostb.: Happurg; 2) Leipzig-Dresden: Kühren, Radegast, Gross-Böhla, Merzdorf, Zschaiten, Medessen, Jessen; 3) Schleswig: Holzkrug; 4) Turnau-Kralup: Zamost; 5) Wilhelmsbahn: Mariahütte. Hinsichtlich der an der Bergisch-Märkischen, Oberschlesischen und Wilhelmsbahn liegenden Gruben, welche von Andern als Haltestellen aufgeführt werden, während dieselben als solche uns von den betreffenden Bahnverwaltungen nicht angegeben worden sind, vergleiche man das demnächst erscheinende Verzeichniss der den Stationen ihre Güter zuführenden Orte. —

B. Die Eisenbahnen

Belgiens, Dänemarks, Frankreichs, Italiens, Griechenlands, der Niederlande mit Luxemburg, Russlands incl. Polens, Schwedens und Norwegens, der Schweiz, Spaniens und Portugals, der Türkei (mit Rumänien) und Grossbritanniens.

Belgien.

Uebersicht.

Belgien hat folgende (alphabetisch geordnete) Eisenbahn-Verwaltungs-Gebiete (die Sitze der Bahnverwaltungen sind beigefügt), von welchen die mit * bezeichneten dem Verein Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen angehören:

Die Nummern verweisen auf die Reihenfolge, in welcher die Bahngebiete nachstehend aufgeführt werden, die Farben auf unsere Uebersichtskarte.

Anvers-Gand, à St. Nicolas Nr. 9. **roth.**

Bruges-Blankenberghe à Bruges Nr. 11. **roth.**

Chimay: Momignies-Mariembourg-Romedenne und Hastière: Nr. 8. **carmoisin.**

État (Belg. Staatsbahnen) à Bruxelles Nr. 1.

Gand-Eecloo-Bruges Nr. 10. **grün.**

Grand-Central-Belge Nr. 2. mit * Aachen-Mastricht à.

Grand Luxembourg Bruxelles-Sterpenich-Athus u. Marloie-Liège à Bruxelles. Nr. 7. **carmoisin.**

* **Liégeois-Limbourgeois** (= Lüttich-Münsterbilsen [resp. Beverst]-Hasselt, Flémalle-Ans [bei Lüttich]-Liers) im Betriebe der Niederländischen Staats-Eisenbahn-Gesellschaft; **roth.**

* **Liège-(Lüttich)-Mastricht** zu Lüttich. Nr. 3. **grün.**

Nord-Belge (= Liège-Namur-Givet, Charleroi-Erquelines u. Mons-Hautmont) à Liège im Betrieb der Französ. Nordbahn Nr. 4. **grün.**

Pepinster-Spa-Luxemb. Grenze im Betriebe der Französischen Ostb. **grün.**

Société générale d'exploitation (abgekürzt Société) à Bruxelles. Nr. 5. **gelb.**

Turnhouter E. à Lierre. Nr. 12. **carmoisin.**

Zur Geschichte der Belg. E. Die meisten Linien der Belg. Staatsbahn sind in den Jahren 1835-46 eröffnet worden: nämlich 1835: 14 Kil. (Brüssel-Malines am 5/5) 1836: 22 Kil. 1837: 54 Kil. 1838; 102 Kil. 1839: 69 K. 1840: 52 Kil. 1841: 16 Kil. 1842: 54 Kil. 1843: 102 Kil. 1844 62 Kil. Die weiteren Eröffnungen sind bei den betreffenden Linien speciell angegeben.

Provinzen: Anvers, Brabant, Flandre orientale (Ost-Flandern), Flandre occidentale (West-Flandern), Hainaut (Hennegau), Namur, Liège, Limbourg, Luxembourg.

1. Belgische Staatsbahnen.

(Chemins de fer de l'État, Direction générale à Bruxelles.)

Die Belg. Staatsbahnen stehen in directem Güter- u. Personenverkehr mit den unten aufgeführten Belg. Privatbahnen.

Die Linien: Bruxelles-Schellebelle, Mons-Manage, Jurbise-Alost-Lokeren, Hal-Ath-Tournai zur Französ. Grenze und Braine-le Comte nach Grammont u. Melle sind Privatbahnen, die der Staat gepachtet hat.

Anschlüsse. Ans: Niederl. Stsb. (Lüttich-Limburg); Anvers: Anvers-Gand und Grand-Central; Blandain (gegen Lille): Franz. Nordbahn; Bruges (Brügge): Bruges-Eecloo-Gand, Bruges-Blankenberghe u. Société générale d'exploitation (abgekürzt: Société); Bruxelles: Gr.-Luxembourg; Charleroi: Grand Central (Charleroi-Vireux) Nord-Belge und Société; Chatelineau: Grand Central; Courtrai: Société (Courtrai-Poperinghe, Courtrai-Audenarde und Courtrai-Bruges); Denerleeuw u. Deynze: Société (Denderleeuw-Audenarde, Thielt-Ingelmunster); Ecaussines: Société (Centre: Ecaussines-Erquelines); Gand (Gent): Anvers-Gand, Gand-Bruges u. Société (Gand-Selzaete); Herbesthal: Rheinische; Landen: Grand Central u. Société (Landen-Fleurus); La Pinte: Société (La Pinte-St. Ghislain); Leuze: Société (Gand-St. Ghislain); Liège: Lüttich-Mastricht, Niederl. Staatsbahn (Lüttich-Limburg), Nord-Belge (Liège-Namur), Grand Luxembourg (Marche-Liège); Lierre: Grand Central u. Lierre-Turnhout; Lokeren: Anvers-Gand u. Société (Lokeren-Selzaete); Louvain (Löwen): Grand Central; Manage: Société (Piéton-Manage-Wavre); Marchienne: Grand Central (Charleroi-Vireux), Société (Marchiennes-Ecaussines) und Nord-Belge (Charleroi-Erquelines); Mons: Nord-Belge (Mons-Hautmont) u. Société (Mons-Binche); Mouscron: Franz. Nordb.; Namur: Grand Luxembourg, Nord-Belge (Liège-Namur-Givet) und Société (Namur-Tirlemont); Olive: Société; Pepinster: Frz. Ostb. (Pepinster-Spa-Luxemburg. Grenze); Quiévrain: Franz. Nordb.; St. Ghislain u. Sottegem: Société; Tamines u. Tirlemont: Société (Tamines-Landen u. Tirlemont-Ramillies); Tournai: Franz. Nordb.; Waereghem: Société (Anseghem-Waereghem-Ingelmünster).

Directer Güterverkehr mit dem Nordd., Süddeutschen etc. Verbande.

Die Entfernungen sind in Kilometern angegeben. Die Haltestellen (†) haben Personen- und Güterverkehr. ** = Güter Station. — * Personen-Station.

a. Brüssel-Herbesthal = 138 Kil.

Bruxelles-Louvain 10 Dec. 1866 eröffnet.

	Kilom.	
1. (b,c,h) Bruxelles	—	
1a. Bruxelles, Nord	—	Brabant
1b. » Central** (Linie d)	—	»
1c. » AV** (Allée verté)	—	»
1d. » Entrepot**	—	»
1e. » Ixelles**	—	»
1f. » Molembeek**	—	»
1g. » Chartreux**	—	»
1h. » St. Josse-E-Noode**	—	»
1i. » Josaphat*	2,9	»
1k. » Rue Rogier*	3,8	»
1l. Chaussée de Louvain	5,0	»
1m. » Rue de la loi*	5,7	»
1n. » Midi (siehe Linie i)	6,4	»
1o. » » ○ Quartier Leopold siehe Linie 5 (Luxembourg)	—	»
2. Schaerbeek	3	»
3. Dieghem	8	»
4. Saventhem	10	»
5. Cortenberg	15	»
6. Velthem	21	»
6a. Hérent	24	»
7. ○ (c) Louvain (Löwen)	29	»
7a. Corbeek-Loo	34	»
8. Vertryck	40	»
9. ○ Tirlemont	47	»
10. Jodoigne	54	»
11. Esemael	53	»
12. ○ Landen	60	Liège
13. Gingelom	64	Limburg
14. Rosoux Goyer	69	Liège
15. Waremme	74	»
16. Rémicourt	79	»
17. Fexhe	85	»
18. Bierset	90	»
19. ○ Ans	93	»
20. Haut-Pré	97	»
21. ○ Liège (Guill.)	99	»
22. Chênée	103	Liège
23. Chaudfontaine	106	»
24. Le-Trooz-Aval	110	»
25. Nessonvaux	154	»
26. ○ Pepinster*	119	»
27. Ensival	122	»
28. Verviers	124	»
29. Dolhain	132	»
30. ○ Herbesthal	138	»

b. Brüssel-Antwerpen = 44 Kil.

(1a. Brüssel, Nord)	—	Brabant
(2. Schaerbeek)	3	»
31. Haeren	7	»
32. Vilvorde	9	»
33. Eppeghem*	13	»
34. Weerde	15	»
35. (c,f) Malines	20	Antwerp.
35a. Wavre St. Cathérine	25	»
36. Duffel	28	»
37. (bb) Contich	33	»

bb. Zwgb. Contich-Lierre. Eröffnet 1/2 57.

38. ○ Lierre	40	»
39. Vieux-Dieu	38	»
39a. Berchem*	42	»
40. ○ Anvers	44	»

c. Malines-Louvain = 24 Kil.

(35. Malines)	20	Antwerp.
41. Boortmeerbeek	28	Brabant
41a. Haecht	31	»
41b. Wespelaer	33	»
41c. Wygmael	39	»
(7. ○ Louvain)	44	»

d. Brüssel-Ostende = 124 Kil. Ouest.

Eröffnet Stat. 1-54 1/5 56.

(1b. Bruxelles, Central)	—	Brabant
41d. Laeken	3	»
42. Jette	5	»
43. Berchem Ste Agathe	7	»
44. Dilbeek	11	»
45. Bodeghem St. Martin	15	»
46. Ternath	17	Flandre
47. (g) Denderleeuw	24	Orientale
48. Erembodeghem	27	»
49. (e) Alost	30	»
50. Lede	36	»
51. (f) Schellebelle	39	»
52. Wetteren	42	Brabant
52a. Quatrecht	47	»
53. (p) Melle	50	»
54. ○ Gand (Gent)	57	»
55. Tronchiennes	65	»
56. Landeghem	71	»
57. Hansbeke	74	»
58. Aeltre	80	»
59. Bloemendael	90	Flandre
60. Oostcamp	95	Occidentale
61. ○ Bruges (Brügge)	102	»
62. Jabbeke	111	»
63. Plasschendael	117	»
64. Ostende	124	»

e. Zwgb. Alost-Lokeren = 26 Kil.

Dendre-Waes-Bahn. Eröffnet 13/2 56.

(49. Alost)	30	Flandre

66.	Gyseghem	35	Orientale
67.	(f) Audeghem . .	39	»
68.	(f) Termonde .	42	»
69.	Zele	50	»
70.	○ Lokeren . .	56	»

f. Malines-Schellebelle = 39 Kil.
Eröffnet bis Termonde $^{2}/_{1}$ 37, ganz $^{28}/_{9}$ 37.

(35.	Malines) . . .	20	Brabant
71.	Hombeek	23	»
71a.	Capelle au bois .	28	»
72.	Londerzeel . . .	33	»
73.	Malderen	38	»
74.	Buggenhout . . .	40	Flandre
74a.	Baesrode. . . .	44	Orientale
(68.	Termonde) . . .	42	»
(67.	Audeghem) . . .	39	»
74b.	Schoonaerde . .	42	»
75.	Wichelen† . . .	45	»
(51.	Schellebelle) . .	39	»

g. Denderleeuw-Ath = 40 Kil.
Dendre-Waes-Bahn.
Eröffnet bis Stat. 80 $^{7}/_{4}$ 55; bis 84 $^{1}/_{12}$ 55.

(47.	Denderleeuw).	24	Flandre
76.	Ninove	32	Orientale
77.	Santbergen . . .	38	»
78.	Ideghem	40	»
79.	Schendelbeke . .	42	»
80.	(p) Grammont .	46	»
81.	Acren	51	Hainaut
82.	Lessines	53	»
83.	Papignies	56	»
83a.	Rebaix.	60	»
84.	(k,o) Ath	53	»

h. Gent-Tournai = 75 Kil.
(Sud-Ouest.) Entfernung von Gent.
Eröffnet bis 92 $^{22}/_{9}$ 39; 92-96 $^{14}/_{10}$ 42; 96-96a $^{1}/_{12}$ 65.

(54.	Gent)	—	Flandre
84a.	St. Denis Westrem	7	Orientale
85.	○ La Pinte . .	9	»
86.	Deurle†	12	»
87.	⊙ Deynze . . .	17	»
88.	Machelen† . . .	21	»
89.	Olsene	24	»
90.	Waereghem . . .	30	Flandre
91.	Haerlebeke . . .	39	Occident.
92.	○ Courtrai . .	44	»
93.	○ Mouscron . . (Belg. Douane gegen Lille)	56	Hainaut
94.	Néchin	66	»
95.	Templeuve . . .	69	»
96.	(k) Tournai . .	75	Brabant
96a.	○ Blandain (Grenzstation gegen Lille)	82	»

i. Bruxelles-Braine-Quiévrain = 80 Kil.

(1m.	○ (a,b,d) Bruxelles midi).	—	Brabant
98.	Forest	4	»
99.	Ruysbroeck . .	7	»
100.	Loth	10	»
100a.	Buysingen . . .	12	»
101.	(o) Hal	14	»
102.	Lembecq . . .	17	»
103.	Tubize	19	»
104.	Hennuyères . .	24	Hainaut
105.	(l,p) Braine-le-Comte.	30	»
106.	Soignies	36	»
107.	Neufvilles . . .	43	»
108.	(k) Jurbise . .	49	»
108a.	Ghlin	55	»
109.	○ (m) Mons . .	61	»
110.	Jemmapes . . .	65	Hainaut
111.	Quaregnon . . .	67	»
112.	○ St. Ghislain	70	»
113.	Boussu	72	»
114.	Thulin	76	»
115.	○ Quiévrain . (Belg. Douane gegen Valenciennes)	80	»

k. Jurbise-Tournai = 48 Kil.
Eröffnet bis 119 $^{29}/_{9}$ 47; ganz $^{30}/_{10}$ 48.

(108.	Jurbise) . . .	49	Hainaut
116.	Lens	53	»
117.	Brugelette . . .	58	»
118.	Chièvres-Attres .	58	»
119.	Maffles	55	»
(84.	(g,o) Ath) . . .	53	»
121.	Ligne	58	»
122.	○ Leuze	65	»
123.	Bary-Maulde . .	71	»
124.	Havinnes . . .	76	»
(96.	Tournai) . . .	85	»

l. Braine le C.-Charleroi-Namur 78 K.
Eröffnet bis 128 $^{26}/_{12}$ 42; 128-145 $^{30}/_{7}$ 43.

(1.	Brüssel)	—	
(105.	Braine)	30	Hainaut
126.	○ Ecaussines.	36	»
127.	Marche-lez Ecaussines. . .	38	»
127a.	Familleureux .	42	»
128.	○ (m) Manage.	45	»
129.	Godarville . . .	49	»
130.	Gouy-lez-Piéton .	52	»
131.	Pont-à-Celles . .	55	»
132.	Luttre	57	»
133.	Gosselies-Courcelles	62	»
134.	Roux	65	»
135.	○ Marchiennes	68	»
136.	○ Charleroi .	72	»
137.	Couillet	75	»
138.	○ Châtelineau	78	»
139.	Le Campinaire .	81	»
140.	Farciennes . . .	82	»
141.	○ Tamines . .	86	Namur
142.	Auvelais	89	»
143.	Moustier. . . .	94	»
144.	Floreffe . . .	100	»
144a.	Flawinne . .	104	»
145.	○ Namur . .	108	»

m. Manage-Louvière-Mons = 25 Kil.
Eröffnet im Februar 1851.

(128.	Manage)	45	Hainaut
146.	La Croyère** . .	47	»
147.	○ (n) La Louvière	51	»
148.	La Paix	52	»
149.	Bois du Luc . .	53	»
150.	Bracquegnies . .	56	»
151.	Havré-Ville . . .	61	»
152.	Obourg	65	»
153.	Nimy	64	»
(109.	○ Mons) . . .	61	»

n. Zwgb. Louvière-Bascoup = 8 Kil.

(147.	La Louvière) .	51	Hainaut
154.	Baume	53	»
156.	Mariemont . . .	56	»
157.	l'Olive-L'Etoile .	57	»
158.	○ Bascoup . .	59	»

o. Hal-Ath resp. Brüssel-Lille über Hal-Ath = 38 Kil.
Eröffnet 1866.

(1.	Brüssel)	—	
(101.	Hal)	14	Brabant
160.	Saintes	21	Brabant
161.	(p) Enghien. .	29	Hainaut
162.	Bassilly	38	»
163.	Ghislenghien . .	43	»
(84.	Ath)	53	»
(96.	Tournai)	85	»
(96a.	Blandain) . . .	92	»
	Lille	109	»

p. Braine-Gand = 65 Kil.
Eröffnet am 29. Januar 1867.
Entfernungen von Gand.

(105.	Braine)	65	Hainaut
164.	Rebecq-Rognon.	59	»
(161.	Enghien) . .	52	Hainaut
165.	Gammerages . .	44	Brabant
(80.	Grammont) .	36	Flandre
166.	Lierde St. Marie.	29	Orientale
167.	○ Sotteghem.	22	»
168.	Baeleghem . . .	19	»
169.	Schelde-Windeke	15	»
170.	Moortzeele . . .	13	»
171.	Landscauter . .	10	»
(53.	○ Melle) . . .	7	»
(54.	○ Gand) . . .	—	»

Belgische Privatbahnen (Sociétés).

Der Sitz der Verwaltungen, des Verwaltungsraths (Conseil d'administration) und der Direction, ist bei der Ueberschrift jeder Bahn in () angegeben. Eine grosse Zahl Belg. Privatbahnen ist im Betrieb fusionirt. Bei den betreffenden Bahnen findet sich der Sitz der Gesellschaften, denen dieselben angehören, angemerkt. Die Stationen derselben stehen in directem Personen- u. Güterverkehr mit den Stationen der Belg. Staatsb. (en relation de service mixte).

2. Grand Central (Bruxelles).

Adresse: Auch die auf die Verwaltung der Aachen-Mastrichter Eisenb. bezüglichen Schreiben resp. Liquidationen sind direct an die Verwaltung des Grand Central (als Rechtsnachfolgerin der genannt. Eisenb.) unt. der Adresse: an die Direction der Grand Central Belge Eisenbahn-Gesellschaft in Brüssel zu richten.

Vereinigung der Eisenbahn-Gesellschaften der 1) Antwerpen-Rotterdamer (Anvers-Moerdijk, Roosendaal-Breda, Anvers-Hasselt); 2) Belgischen Ostb. (Louvain-Charleroi-Givet, mit Zwgb. u. Louvain-Hérenthals); 3) Sambre-Maasbahn (Charleroi-Vireux, mit Zwgb.) u. 4) Aachen-Mastrichter Eisenbahn zum gemeinschaftlichen Betrieb ihrer eigenen und der von ihnen gepachteten Bahnlinien.

Anschlüsse. Aix la Capelle: Rheinische u. Berg.-Märk. E.; Anvers: Belg. Stsb. u. Anvers-Gand; Beverst u. Münsterbilsen: Niederl. Stsb. (Ligéois-Limb.); Breda: Niederl. Stsb.; Charleroi: Belg. Stsb. und Nord-Belge; Châtelineau: Belgische Staatsb.; Court-St. Étienne: Société générale d'exploitation (abgekürzt: Société); Doische: Chimayb.; Fleurus: Société (Fleurus-Landen); Givet: Franz. Ostb. u. Nord-Belge; Hasselt: Niederl. Stsb. (Lüttich-Hasselt-Eindhoven); Hérenthals u. Turnhout: Turnhouter B.; La Sambre: Nord-Belge; Landen: Belg. Stsb. (Société: n.); Lierre: Belg. Stsb. und Turnhout; Louvain: Belgische Stsb.; Mastricht: Liége-Mastr. u. Niederl. Staatsb. (Mastricht-Venlo); Mariembourg: Chimayb.; Moerdijk: Niederländische Staatsbahn; Ottignies: Grand-Luxembourg und Société; Romedenne: Chimaybahn; Roosendaal: Niederl. Staastb.; Tilbourg: Niederländ. Staatsb. (Venlo-Moerdijk); Vireux: Franz. Ostb. (Givet-Mézières); Wavre: Société (Manage-Wavre); demnächst Diest: Société 3, o[1].

a. Aachen-Antwerpen-Rotterdam mit Zweigb. b nach Landen und c nach Breda.

Aachen-Mastricht in 1853, Mastr.-Hasselt $^{1}/_{10}$ 1856; 13-16: $^{3}/_{12}$ 47; 16-18: $^{6}/_{10}$ 39; 19-22: $^{1}/_{7}$ 65; 22-25: $^{1}/_{2}$ 65; 25-31: $^{6}/_{7}$ 65; 31-41: $^{23}/_{6}$ 54 eröffnet.

Die Strecke Beverst-Hasselt wird von der Niederl. Staatsb. mitbenutzt.

1. Aix-la-Capelle . — Preussen
(Aachen T.)
2. » (Aachen M.) . 3 »
3. Simpelveld (Niederl. Douane) 13 Niederlande
4. Wylré 19 »
5. Fauquemont (Valkenburg) . . . 26 »
6. Meersen 32 »
7. ○ Maestricht (Wyk) (Niederl. Douane) 37 »
8. Lanaeken . . . 43 Belgien
9. Eygenbilsen . . 48 Provinz
10. ○ Münsterbilsen 52 Limburg
11. Beverst 56 Limburg
12. Diepenbeek . . 60 »
13. ○ (b) Hasselt . 66 »

b. Zweigbahn Hasselt-Landen.

14. Alken . . . 72 Limburg
15. Cortenbosch 78 »
16. St. Trond . 84 »
17. Velm . . . 89 »
18. ○ Landen 94 Lüttich
19. Kermpt 70 Limburg
20. Schuelen . . . 77 »
21. Zeelhem 82 »
22. ○ Diest. . . . 87 »
23. Sichem-Montaigu 92 »
24. Testelt. 95 »
25. (d,e) Aerschot. 105 Brabant
26. Boisschot . . 112 »
27. Heyst-op-den-Berg 118 Anvers
28. Berlaer 125 »
29. ○ Lierre . . . 132 »
30. Bouchout . . . 138 »
31. ○ Anvers (Stat.) 149 »
31a. » (Dam.) 153 »
32. Eeckeren . . . 159 »
33. Cappellen . . . 163 »
34. Calmpthout . . 172 »
35. Esschen 180 »
(Belg. Douane) Niederlande
36. ○ Roosendaal 189 lande
(Niederl. Douane)

c. Zweigb. Roosendaal-Breda.

37. Etten . . . 203 Nieder-
38. ○ Breda . 212 lande
39. Oudenbosch . . 197 »
40. Zevenbergen . . 205 »
41. ○ Moerdijk. . 212 »

Im Bau (bis zur Vollendung per Dampfschiff) nach

42. Dordrecht . . . 226 Niederl.
43. ○ Rotterdam 247 »

d. Aerschot-Tilbourg = 71 Kil.

Eröffnet Aerschot-Stat. 46 $^{3}/_{3}$ 63, 46-47 $^{19}/_{4}$ 55; 47-52 $^{1}/_{10}$ 67.

(25. Aerschot) . . 105 Brabant
44. Westmeerbeek Stat. 113 Anvers
44a. » Bassin 113 »
45. Norderwyck-Morckhoven . . 120 »
46. ○ Hérenthals 127 »

Die Strecke Hérenthals-Turnhout gemeinsam mit der Turnhouter E. in Betrieb.

47. ○ Turnhout . . 145 Anvers
48. Weelde-Merxplas 152 Anvers
(Belg. Douane)
49. Baarle-Nassau . 158 Niederlande
(Niederl. Douane)
50. Alphen 163 »
51. Riel 170 »
52. ○ Tilbourg. . 176 »

e. Aerschot-Charleroi = 81 Kil. mit e¹. Zwgb. Lodelinsart-Jumet = 4 K.

Aerschot-Louvain $^{28}/_{3}$ 63; 54-58: $^{12}/_{2}$ 55; 58-71: $^{14}/_{8}$ 55 eröffnet.

(25. Aerschot) . . 105 Brabant
53. Rotselaer . . . 113 »
54. ○ Louvain (Stat.) 120 »
54a. » (Bassin) 121 »
55. Héverlé 123 »
56. Weert-St.-Georges 131 »
57. Grez-Doiceau-Gastuche 139 »

Wavre-Court St. Étienne im gemeinsamen Betrieb mit der Société générale d'expl.

58. ○ Wavre . . . 143 »
59. Limal 146 »
60. ○ Ottignies . 148 »
61. ○ Court-St. Étienne. . . 151 »
62. La Roche . . . 156 »
63. Villers-la-Ville . 159 »
64. Tilly 163 »
65. Marbais 166 »
66. Ligny 168 Hainaut
67. ○ Fleurus . . 172 »
68. Ransart 177 »
69. (e¹) Lodelinsart. 180 »

e¹. Zwgb. Lodelinsart-Jumet.
Eröffnet $^{4}/_{7}$ 55.

(69. (f) Lodelinsart) — Hainaut
70. Deschâssis . . . 182 »

Abzweigung nach Dampremy:

71. Dampremy (Glashütte) 183 »
72. Bois d'Elville . 183 »
73. Amercoeur (K.St.) 183 »
74. Jumet 184 »
75. La Planche . . 182 »
76. Charleroi-Ville-Basse 184 »
76a. Marcinelle. . . 185 »
77. Charleroi Etat 186 »

f. Lodelinsart bzw. Charleroi V.-H.-Givet = 58 K. u. Zwgb. f¹ n. Gilly = 3 K.

Stat. 69-84: $^{23}/_{6}$ 62; 84-90: $^{14}/_{6}$ 55; 90-97: $^{23}/_{6}$ 62 eröffnet.

(69. (f¹) Lodelinsart) — Hainaut
78. Charleroi V. Haute 182 »

f¹. Charleroi V.-H.-Gilly, eröffnet $^{4}/_{7}$ 55.

79. Bonne-Espérance 182

Abzweig. 79a. Resolu K.-St. 184

79b. Centre et Reunion (K.St.) 184
80. Gilly 185 »
81. Montigny-sur-Sambre 185 »
84. ○ Châtelineau 188 »
85. Bouffioulx . . . 191 »
86. Acoz 195 »
87. Gerpinnes . . . 198 »
88. Hensinnes . . . 200 Namur
89. Oret. 206 »
90. Morialmé (minières) 208 »
90a. » (Sambre meuse) 210 »
91. (g) Pavillons (Stave) 210 »
92. Florennes (Est-Belge) 213 »
93. Villers-le-Gambon 220 »
94. Merlemont . . . 222 »
95. ○ Romedenne-Surice 227 »
96. ○ Doische . . 232 Namur
(Belg. Douane)
97. ○ Givet . . . 238 Frankr.
(Franz. Douane)

g. Charleroi V.-B.-Vireux = 65 Kil.

Eröffnet Charleroi-Walcourt nebst Zwgb. g¹ u. g² $^{27}/_{11}$ 48; Stat. 106-110 $^{6}/_{11}$ 52; bis 112 $^{31}/_{12}$ 53; bis 113 $^{8}/_{6}$ 54.

(69. Lodelinsart) — Hainaut
(74. Charleroi V.-B.) 184 »
(74a. Marcinelle) . . 185 »
98. ○ La Sambre 186 »

Abzweigung nach

98a. Marchiennes 188 »
99. ○ Zône (Bergw.) 187 »
100. Bomerée . . . 191 »
101. Jamioulx . . . 193 »
102. Hameau (Ham-sur-Heure) . . 197 »
103 (g¹). Berzée . . 202 »

g¹. Zweigb. Berzée-Laneffe.

104. Thy-le-château (Bergwerk) . 203 »
105. Laneffe . . . 206 »
106. (g²) Walcourt 205 »
106a. Rossingrot (Bgw.) 208 »

g². Zweigb. Walcourt-Philippeville und Pav. Stave

107. Fraire . . . 212 Hainaut
108. St. Lambert . 212 »
109. Philippeville 218 »
110. Florennes (Sambre-meuse) 219 »
111. Silenrieux . . 210 »
112. Cerfontaine . . 217 »
113. ○ (g³) Mariembourg 231 »

g³. Mariembourg-Couvin, eröffnet $^{15}/_{6}$ 64.

114. Couvin . . . 236 »
115. Olloy 237 »
116. Vierves (Belg. Douane) 240 »
117. ○ Vireux Viroin 247 »
(Belg. Douane)
118. Vireux Est . 248 »
(Belg. Douane)

3. Lüttich-Mastricht (Liége-Maestricht) Direction in Lüttich.

Eröffnet am $^{24}/_{11}$ 1861.

*⁰ = Niederlande, Herzogthum Limburg.

Anschlüsse. Lüttich: Belg. Stsb., Nord-Belge; Mastricht: Gr. Central Belge u. Niederl. Stsb. (Mastricht-Venlo).

Directer Güterverkehr mit sämmtlichen Stationen von a = Aachen-Mastricht-Hasselt; b = von Aachen-Düsseldorf-Ruhrort; c = mit den Hauptstationen der Belg. Staatsb.; d = der Nord-Belge; e = der Französ. Nordbahn; f = der Französ. Ostb.; g = der Luxemburgerb.; h = der Saarbrückerb.

1. ○ Lüttich (Longdoz) . — a.b. Lüttich
2. Jupille . . 5 a.c.d. »
3. Wandre . . 8 a.c.d. »
4. Cheratte . . 10 a.c.d. »
5. Argenteau . 13 a.c.d. »
6. Visé . . . 16 a-e.g. »
7. Eysden . . 20 a-e.h. *⁰ Limburg
8. Gronsveld . 24 d.
9. ○ Mastricht 30 c-h. *⁰ »

4. Chemins de fer Nord-Belge

in Betrieb der Französ. Nordbahn (Liége).

Anschlüsse. Charleroi: Belg. Stsb., Gr. Central u. Société; Cuesmes: Société générale; Erquelines: Französ. Nordbahn und Société générale (Ecaussines-Erquelines); Flémalle: Niederländische Stsb. (Lüttich-Limburger E.); Givet: Grand Central-Belge, Französ. Ostb.; Hastière und Hermeton: Chimayb.; Liège: Belg. Stsb., Lüttich-Mastricht, Niederl. Stsb., Grand Luxemb. (Marche-Liège); Marchiennes: Belg. Staatsbahn, Grand Central (Charleroi-

Givet), Société (Marchiennes-Ecaussines); Mons: Belg. Staatsb. u. Société; Namur: Belg. Staatsbahn und Grand Luxemb.; Quévy-Feignies: Franz. Nordbahn.

a. Mons-Hautmont 36 Kil.
Eröffnet 12/12 57.

200. ◯ Mons —
201. ◯ Cuesmes 3
202. Frameries 7
Anschluss der Kohlenb. du Haut et du Bas Fleuu u. von St. Ghislain à Frameries par Wasmes, welche bei St. Ghislain (112) zugleich Anschluss an die Staatsbahnlinie i (Mons-Quiévrain) haben.
203. ◯ Quévy 16
203a. Französ. Grenze bei Feignies gegen Hautmont 22
203b. Hautmont . . . 26

b. Namur-Liège mit Zweigb. Flémalle-Seraing-Liège etc. — 60 Kil.
Eröffnet 25/8 51.

204. ◯ Liège (Lüttich) . . —
205. Tilleur 5
206. Jemeppe 7
207. Bons buveurs . . . 8
208. ◯(bb) Flémalle grande 9
209. Baldaz-Lalore . . . 11
210. Flémalle haute . . . 11
211. Engis 15
212. Hermalle 19
213. Flöne 19
214. Amay 23
215. Ampsin 25
216. Corphalie 27
217. Huy 30
218. Statte 31
219. Bas-Oha 33
220. Java 36
221. Andenne 41
222. Selaigneaux 46
223. Namèche 49
224. Hainiau 51
225. Marche-les-Dames . 52
226. ◯ Namur 60

bb. Zweigb. Flémalle-Longdoz.
Eröffnet 25/8 51.

(208. Flémalle) 11
227. Marihaie 10
228. Espérance 9
229. Seraing 8
230. Sclessin 7
231. Ougrée 6
232. Val-Benoit 4
233. Angleur 3
234. ◯ Liège (Longdoz) . 5

c. Namur à Givet = 50 Kil.
Bis Dinant 10/12 62, bis Givet 5/2 1863 eröffnet.

(226. Namur) —
235. Jambes 3
236. Dave 8
237. Lustin 14
238. Godinne 17
239. Yvoir 20
240. Dinant 28
241. ◯ Hastière (Hermeton) 42
242. Agimont 46
243. ◯ Givet 50

d. Charleroi à Erquelines = 30 Kil., eröffnet 6/11 52.

244. ◯ Charleroi . . . —
245. ◯ Marchiennes . 4
246. Landelies 8
247. Hourpes 10
248. Thuin 15
249. Lobbes 17
250. La Buissière . . . 24
251. Solre-sur-Sambre . 26
252. ◯ Erquelines . . 30

5. Société générale d'exploitation des chemins de fer (Bruxelles).

Die Bahnen von Westflandern (Flandre occidentale à Bruges = Bruges-Courtrai-Poperinghe u. Ingelmunster-Deynze), Henegau-Flandern (Hainaut-Flandre à St. Ghislain = La Pinte-St. Ghislain), die Linien der Centre à Bruxelles (= Ecaussines-Erquelines und Baume-Charleroi), Lichtervelde-Furnes à Bruges, Tamines (Fleurus)-Landen et Tirlemont u. der östlichen Verbindungsbahn (Jonction de l'Est = Wavre-Manage-Piéton) exploitirend. Anschlüsse. Bascoup und Bruges: Belg. Stsb., Bruges-Gent und Bruges-Blankenb.; Charleroi: Belg. Staatsbahn, Nord Belge und Grand Central; Courtrai: Belg. Stsb.; Deynze: Belg. Stsb.; Ecaussines: Belg. Stsb. u. Nord-Belge; Erquelines: Nord-Belge u. Franz. Nordb.; Fleurus: Grand Central; Gand: Belg. Stsb. u. Gand-Anvers; Gembloux: Grand Luxembg.; Landen: Belg. Stsb. u. Grand Central; La Pinte: Belg. Stsb.; Leuze: Belg. Stsb. und Nord-Belge; Lokeren: Belg. Stsb. und Anvers-Gent; Manage und Marchiennes: Belg. Stsb. u. Nord-Belge; Mons: Belg. Staatsbahn und Nord-Belge; Ottignies: Grand Luxembourg u. Grand Central, mit welchem die Strecke Court-St. Étienne-Wavre gemeinsam ist.
St. Ghislain: Belg. Stsb. u. Nord-Belge; Sotteghem, Tamines, Tirlemont u. Waereghem: Belg. Stsb.; Wondelgem: Gand-Bruges.

A. Société d'exploitation.

a. Bahn von Westflandern. Bruges-Ingelmünster-Courtrai = 41 Kil.
Sitz der Gesellschaft: Bruges. Chemin de fer de la Flandre occidentale.
Eröffnet 14/7 47.
Entfernungen von Bruges.

253. ◯ Bruges —
254. Lophem 6
255. Zedelghem 9
256. (g) Thourout . . . 18
257. (b³,b²) Lichtervelde 22
258. Gits 26
259. Beveren 28
260. (f) Roulers 31
261. Rumbeke 34
262. Iseghem 38
263. (d.h¹) Ingelmünster 41
264. Lendelede 44
265. Heule 49
266. ◯ (e,h,i) Courtrai . 52

b. Gand-Dunkerque,
(Sitz der Eisenb.-Ges.: Bruges) bestehend aus den Strecken:
b¹. Deynze-Thielt = 14 Kil. in Betrieb

267. ◯ Deynze —
268. Aerzeele 8
269. (d) Thielt 14

b². Thielt-Lichtervelde = 15 K. im Bau

(269. Thielt) 14
(257. Lichtervelde) . 29

b³. Lichtervelde à Furnes.
Eröffnet 11/7 58.

(257. Lichtervelde) . . —
280. Cortemark 6
281. Handzaeme 9
282. Zarren 12
283. Eessen 15
284. (c) Dixmude . . . 19
285. Oostkerke 24
286. Ave-Capelle . . . 29
287. (b⁴) Furnes 34

b⁴. Furnes-Dunkerque = 22 K.
Im Bau, Eröffnung in 1869.

(287. Furnes) —
289. ◯ Dunkerque (Dünkirchen) Frankr. . . —
Demnächst Anschluss an die Franz. Nordb. Linie k.

c. Dixmude-Nieuport = 15 Kil.
Eröffnet am 10. Febr. 1868.

(284. Dixmude) . . . —
290. Pervyse 8
291. Nieuport 15

d. Ingelmünster-Thielt = 11 K.

(263. Ingelmünster) . . . —
292. Meulebeke 6
(269. Thielt) 11

e. Courtrai-Poperinghe = 43 K.
Eröffnet 13/12 55.

(266. ◯ Courtrai) . . —
293. Wevelghem 7
294. Menin 12
295. Werwicq 17
296. Comines 21
297. (f) Ypres 33
298. Vlamertinghe . . . 37
299. (e¹) Poperinghe . 43

e¹. Poperinghe-Hazebrouck = 22 Kil.
Im Bau, Eröffnung in 1869.

(299. Poperinghe) . . —
300. Hazebrouck —
Demnächst Anschluss an die Franz. Nordb. Linie m.

f. Roulers-Ypres = 23 Kil.
Eröffnet am 12. April 1868.

(260. Roulers) —
301. Moorslede-Passhendaele 10
302. Zonnebeke 14
(277. Ypres) 23

g. Ostende-Thourout = 24 Kil.
Eröffnet am 1. April 1868.

303. ◯ Ostende . . . —
304. Snaeskerke 6
305. Ghistelles 9
306. Moere 12
307. Eerneghem 14
308. Ichteghem 17
309. Wynendaele 20
(256. Thourout 24

h. Courtrai-Denderleeuw.
Bis Audenaerde 12. April, bis Denderleeuw 14/12 68 eröffnet.

(266. Courtrai) —
310. Vichte 10
311. (h¹) Anseghem . . 18
312. (k) Audenarde . . 26
312a. Eenaeme 30
313. Nederzwalm 34
314. ◯ Sotteghem . . 44
314a. Herzeele 50
315. Burst 53
315a. Haeltert 60
316. ◯ Denderleeuw . 64

h¹. Audenarde-Waereghem-Ingelmünster.
Eröffnet 25/12 68.
Länge noch nicht bekannt.

(312. Audenarde)
(311. Anseghem)
315b. ◯ Waereghem
315c. Oostroosebeke
(263. Ingelmunster)

i. Braine le Comte-Courtrai = 65 Kil.
Im Frühjahr 1869 zu eröffnen.

(266. Courtrai)
317. Sweveghem
318. Avelghem
319. Escaut
320. Amougies
321. (k) Renaix
322. ◯ Lessines (Anschluss an die Staatsb.)
Im Bau 323. ◯ Bassilly
Im Bau 324. ◯ Braine le Comte Anschluss an die Staatsb.

k. Bahn von Flandern-Henegau = 84 Kil.
(Chemin de fer Hainaut-Flandres. Sitz der Gesellschaft St. Ghislain.)
Eröffnet Stat. 330-33 15/2; 33-34 21/5 61; 334-40 1/6 61; 340-46 15/12 61.

330. ◯ (s) St. Ghislain . . —
331. Pommeroeul . . . 8
332. Blaton 14
333. (l) Basècles . . . 18
334. ◯ Leuze 26
335. Frasnes 34
336. Anvaing 38
337. (i) Renaix 44
338. Etichove 52
339. Leupeghem 55
340. (h,h¹) Audenarde . 58
341. Eyne 60
342. Synghem 65
343. Gavre 68
344. Eecke-Nazareth . . 71
345. ◯ La Pinte . . . 76
346. ◯ (p) Gand . . . 84

k¹. Im Bau: St. Ghislain-Ath = 24 Kil.

l. Basècles-Valenciennes 25 K.
In Valenciennes später Anschluss an die Franz. Nordb. Davon eröffnet im April 67:

(333. Basècles) —
350. (l¹) Peruwelz . . . 4

l¹. Im Bau: **Peruwelz-Tournai** = 22 Kil.
Die am 31/3 67 eröffnet Strecke Peruwelz-Basècles mit 1 gemeinsam.
In Tournai demnächst Anschluss an die Belg. Staatsb. Linie k.

m. Im Bau: **Frameries-Chimay** = 83 Kil.

n. Tamines-Fleurus-Landen
Fleurus-Landen 15/10 65, Tamines-Fleurus 22/6 68 eröffnet.

370. ◯ Tamines . . . —
371. ◯ Fleurus 9
372. Ligny-Tongrinne . . 13
373. Sombreffe 16
374. ◯ Gembloux . . 24
375. (o²) Perwez . . . 35
376. (o) Ramillies-Offus 41
377. Jauche 47
378. Orp-le-Grand . . . 49
379. Lincent 54
380. ◯ Landen 60

o. Ramillies-Tirlemont = 21 K.
Eröffnet in 1866.

(376. Ramillies-Offus) . . 41
381. Huppaye 47
382. Jodoigne 50
383. Lumay 54
384. Hougaerden 56
385. ◯ (o¹) Tirlemont . 62

o¹. Im Bau: Tirlemont-Diest = 25 Kil.
In Diest demnächst Anschluss an Grand-Central-Belge.

o². Im Bau: **Ramillies-Namur** = 24 Kil. Im Jan. 1869 fertig-gestellt, soll im März oder April eröffnet werden.

p. Gand-Selzaete = 22 Kil.
Eröffnet 20/12 1865.

400. ◯ (k) Gand —
401. ◯ Wondelgem . . 7
402. Langerbrugge . . . 10
403. Cluysen-Terdonck . 15
404. Erdvelde 18
405. (p¹,q) Selzaete . . 22

p¹. In Bau: **Selzaete-Terneuzen** = 16 Kil.
1869 zu eröffnen.

(405. Selzaete) —
406. Sas de Gand —
407. Sluys Kill —
408. Terneuzen (Terneuse) 16

q. Lokeren-Selzaete 20 Kil.
Eröffnet in 1867.

409. ◯ Lokeren —
410. Exaerde 6
411. Moerbeke 10
412. Wachtebeke 14
(405. Selzaete) 20

B. Centre.

r. Ecaussines-Baume-Erquelines = 35 Kil.
Eröffnet 7/1 1865.
ab Brüssel

415. ◯ Braine le Comte —
416. ◯ Ecaussines . . 36
417. Mignault 40
418. Houdeng Göegnies . 45
419. Sars Longchamps . 43
419a. Gare des Carbonnages —
420. (s) Baume 49
421. Cronfestu 52
422. (t) Leval —
423. Binche 57
424. (s) Bonne-Espérance 61

425. Peissant 65
426. Grand-Reng 67
427. ◯ Erquelines . . 72

s. Charleroi-Baume-St. Ghislain = 19 Kil.
mit Abzweigung nach Mons.
Eröffnet Stat. 428 bis Bonne-Espérance $^{7}/_{1}$ 65, 424-437 $^{17}/_{2}$ 68.

428. ◯ Charleroi . . . —
429. Marchiennes (la Sambre) 1
430. Fontaine l'Evêque . 7
431. ◯ (t.v) Piéton . . 12
432. Morlanwelz 19
(420. Baume) 23
(421. Cronfestu) 19
(423. Binche) 21
(424. Bonne-Espérance) . 25
433. Estinnes-Haulchin . 29
434. Harmignies 35
435. Hyon-Ciply 40
436. Cuesmes-Trieu . . . 43
Abzweigung nach
437. ◯ Mons 44
438. Jemmapes-Produits . 47
439. Flénu 49
(330. St. Ghislain) . . . 51
(346. Gand) 135

t. Piéton-Leval. Eröffnet $^{17}/_{2}$ 68.
(431. Piéton) —
440. Carnières —
(422. Leval) 7

C. (früher Nr. 6.) Jonction de l'Est.
Den Betrieb der Linien derselben hat vom $^{1}/_{1}$ 1868 an die Société générale übernommen.

u. Manage-Wavre = 41 Kil.
Eröffnet $^{23}/_{8}$ 55.
450. ◯ (v) Manage. . . —
451. Seneffe 4
452. Feluy-Arquennes . . 8
453. Nivelles 13
454. Genappe 23
455. Bousval 27
456. ◯ Court-St.-Etienne 33
457. ◯ Ottignies 36
458. Limal 38
459. Wavre 41

v. Manage-Piéton = 10 Kil.
Eröffnet in 1865.
(450. ◯ Manage) —
460. ◯ Bascoup-Chapelle 7
(431. Piéton) 10

D. Chemins industriels.

w. Société des bassins houillers = 19 Kil.

7. Grand Luxembourg (Bruxelles).

(Grande Compagnie du Luxembourg.)
Anschlüsse. Athus: Franz. Ostbahn; Bruxelles: Belg. Stsb.; Gembloux: Société (Fleurus-Landen); Liége: Belg. Stb., Lüttich-Mastricht, Niederl. Stsb.; Namur: Belg. Stsb., Société u. Nord-Belge; Ottignies: Grand Central u. Société; Sterpenich: Wilh.-Luxemburg.

a. Bruxelles-Arlon-Sterpenich = 201 Kil.
Eröffnet vollständig im Oct. 1858; vorher Stat. 505-8 $^{23}/_{8}$ 55.
500. ◯ Bruxelles (quartier Leopold) . . —
500a. Watermael —
501. Boitsfort 6
502. Groenendael . . . 10
503. La Hulpe 15
504. Rixensaert 19
505. ◯ Ottignies 24
506. Mont St.-Guibert . . 29
507. Chastre 33
508. ◯ Gembloux . . . 38
509. St. Denis-Bovesse . 46
510. Rhisne 49
511. ◯ Namur 55
512. Naninne 64
513. Assesse 73
514. Natoye 78
515. Ciney 84
516. Haversin 94
517. Aye (Marche) . . . 104
518. (c) Marloie . . . 107
519. Jemelle 112
520. Forrières 116
521. Grupont 121
522. Poix (bei St. Hubert) 131
523. Warinsart 137
524. Libramont 145
525. Longlier 154
526. Marbehan 170
527. Habay 177
528 Fouches 182
529. Arlon 191
530. (b) Autel 196
531. ◯ Sterpenich . . 201
Grenze gegen Grossherzogth. Luxembourg, siehe Luxemb.-Wilh.-Bahn.

b. Zwgb. Autel-Longwy = 12 K.
Eröffnet $^{13}/_{1}$ 1862 u. von Athus zur Grenze $^{12}/_{2}$ 1863.
(530. Autel) 196
533. Messancy 202
534. ◯ Athus 206
Französ.-Belg. Grenze gegen Longwy . . 208

c. Marloie resp. Marche-Liège = 62 Kil.
Am $^{25}/_{7}$ 1865 bis Melreux, vollständig 1866 eröffnet.
Entfernungen von Liège.
(518. Marloie) 65
535. Marche 62
536. Melreux 52
537. Barvaux 43
538. Bomal 40
539. Hamoir 32
540. Comblain-la-Tour . . 27
541. Comblain-au-Pont . . 24
542. Poulseur 19
543. Esneux 15
544. Tilf 10
545. Angleur 3
546. ◯ Liège (Guillemins). —

8. Chimay-Bahn (Chimay).

Anschlüsse. Doische und Mariembourg: Gr. Centr.; Momignies: Franz. Nrdb.; Hastière: Nord Belge; Romedenne: Grand Centr.

Hastière-Mariembourg-Momignies mit Abzweigung nach Romedenne.
Doische-Hastière in 1866 eröffnet; vorher Station 612-621 $^{1}/_{10}$ 64; 621-23 Nov. 59; zuletzt 623-Anor $^{28}/_{5}$ 1868.
611. ◯ Hastière . . . —
611a. Agimont 8
612. ◯ Doische 11
613. ◯ Romedenne . —
614. Romerée 17
615. Matagne-la-Pétite . 20
616. Matagne-la-Grande . 22
617. ◯ Mariembourg . 30
618. Boussu-en-Fagne . . 34
619. Aublain 40
620. Lompret 41
621. Chimay 46
622. Villers-la-Tour . . . 51
623. ◯ Momignies . . 59
623a. Anor 67
Anschluss an die Französische Nordbahn Linie q.

9. Antwerpen-Gent (St. Nicolas).

Eröffnet Stat. 624-28 $^{26}/_{2}$ 1845; 628-33 $^{9}/_{8}$ 47.
Anschlüsse. Anvers: Belg. Stsb. u. Grand Centr.; Gand: Belg. Stsb., Société (Gand-Wondelgem, gemeinschaftl. Strecke) und Gand-Bruges; Lokeren: Belgische Staatsb. u. Société (Lokeren-Selzaete). Ch. de fer d'Anvers à Gand (pays de Wees).
624. ◯ Anvers (Tête Fl.). —
625. Zwyndrecht 4
626. Beveren 9
627. Nieukerke 15
628. St. Nicolas 19
629. Mille-Pommes . . . 25
630. ◯ Lokeren . . . 32
631. Beirvelde 41
632. Lóochristy 43
633. ◯ Gand 50

10. Gand-Eecloo-Bruges (Eecloo).

Eröffnet Station 634-39 $^{1}/_{9}$ 61; 639-42 $^{16}/_{11}$ 62; 642-45 $^{22}/_{6}$ 63.
Anschlüsse. Bruges: Belg. Stsb., Bruges-Blankenberghe, Société (Brug.-Lichtervelde); Gand: Belg. Staatsb., Gand-Anvers u. Société; Wondelgem: Société (Gand-Selzaete).
634. ◯ Gand (Gent) . . —
635. Wondelgem 4
636. ◯ Evergem . . . 7
637. Sleydinge 10
638. Waerschoot 15
639. Eecloo 19
640. Balgerhoeke 24
641. Adegem 26
642. Maldegem 29
643. Syseele 37
644. Steenbrugge 44
645. ◯ Bruges 48

11. Bruges-Blankenberghe (Bruges).

Eröffnet bis Blankenberghe $^{6}/_{8}$ 63, bis Heyst $^{12}/_{7}$ 1868.
Anschluss in Bruges: Belg. Stsb., Gand-Bruges u. Société.
650. ◯ Bruges (Etat) . —
650a. „ (Bassin) . . 2
651 Dudzeele 8
651a. Lisseweghe 11
652. Blankenberghe . 15
653. Heyst 24

12. Turnhouter B.: Lierre à Turnhout (Lierre)

Eröffnet $^{19}/_{2}$ 55.
Anschlüsse. Hérenthals u. Turnhout: Grand Central, mit welcher die Strecke Hérenthals-Turnhout gemeinsam betrieben wird; Lierre: Belg. Stsb. u. Grand Central.
653. ◯ Lierre —
654. Nylen 8
655. Bouwel 14
656. ◯ Hérenthals . . 20
657. Lichtaert 25
658. Thielen 28
659. Turnhout 37

13. Lüttich-Limburg

(Niederl. Staatsb.-Gesellsch.), siehe unter Niederlande.

14. Pepinster-Spaa

(Luxemburg. Grenze), eröffnet vollständ. $^{17}/_{2}$ 55, siehe Luxemb. Wilhelmsb. (Wie letztere im Betrieb der Franz. Ostb.-G.)

Dänemark.

1. Die Jütisch-Fünenschen Eisenbahnen

sind Staatsbahnen in Verwaltung der Dänischen Eisenb.-Betriebs-Gesellschaft (Direction zu Aarhuus). Der Betrieb geschieht für Rechnung des Staats.
Die Entfernungen sind in Dänischen Meilen angegeben. (1 Dän. M. = 1 Pr. M. = 7,532 K.) Von der Grenze bei Farris, (wo Anschluss an die Schlesw. E.) bis Vamdrup 0,55 M.

a. Vamdrup-Fredericia = 5,21 Dän. M. (Jütische E.).
Eröffnet am $^{1}/_{11}$ 1866.
1. ◯ Vamdrup —
2. Lunderskov 0,82
3. Kolding 2,51
4. Taulov 4,01
5. (c) Fredericia . . 5,20

pr. Dampfboot Verbindung mit Striib in 15 Minuten.

b. Striib-Nyborg (Fünensche E.)
11,04 M. Eröffnet am $^{7}/_{9}$ 1865.
6. Striib —
7. Middelfart 0,58
8. Nörre-Aaby 1,93
9. Eiby 2,61
10. Gjelsted 3,20
11. Aarup 3,95
12. Breed 4,39
13. Skalbjerg 4,77
14. Tommerup 5,16
15. Holmstrup P.H.* . . 6,03
16. Odense 7,13
17. Marslev 8,37
18. Ullerslev 9,65
19. Nyborg 11,04

pr. Dampfboot Verbindung mit Korsör (Seeländische Eisenb.) in $1\frac{1}{4}$ Stunde.

c. Fredericia-Langaa = 20,60 M. (Jütische E.)
Eröffnet bis Aarhuus am $^{4}/_{10}$ 1868, Aarhuus-Langaa in 1864.
(5. Fredericia) —
20. Börkop 1,63
21. Veile 3,48
22. Daugaard 5,00
23. Lösning 5,99
24. Horsens 7,67
25. Hovedgaard 9,63
26. Skanderborg . . 11,55
27. Hörning 12,63
28. Hasselager P.H.* . 13,27
29. Aarhuus 14,53
30. Brabrand 15,42
31. Mundelstrup . . . 16,38
32. Hinnerup 17,63
33. Hadsteen 18,81
33a. Leerberg P.H. . . 19,50
34. Laurberg 20,14
35. (de,) Langaa . . . 20,60

d. Langaa-Holstebro = 15 M. (Jütische E.)
Eröffnet bis Viborg Ende 1864, bis Holstebro in 1865.
(35. Langaa) —
35a. Ulstrup P.H. . . . 0,98
36. Bjerringbro 2,12
37. Rödkjærsbro . . . 3,53
38. Rindsholm 4,55
39. Viborg 5,30
40. Sparkjær 7,13
40a. Stoholm P.H. . . . 7,78
41. Höislev 8,84
42. Skive 9,51
43. Vinderup 12,19
44. Struer 13,92
44a. Hjerm P.H. . . . 14,83
45. Holstebro . . . 15,96

e. Langaa-Randers.
Eröffnet in 1864.
(35. Langaa) —
46. Randers 1,68

f. Randers-Aalborg c. 10,8 M. (Jütische E.) Im Bau.
(46. Randers) —
47. Faarup 1,9
48. Sönder Ousild c. . . 2,9
49. Hobro c. 4,2
50. Storcarden c. . . . 6,8
51. Skjörping c. . . . 7,2
52. Stövring c. . . . 8,3
53. Aalborg c. 10,8

2. Die Seeländischen E.

stehen sämmtlich unter der Direction der Seeländ. Eisenb. zu Copenhagen. (Administrerende Directeur for de sjellandske Jernbaner.)

a. Kopenhagen-Korsör (Seeländische E.)
Eröffnet in 1856.
50. Kopenhagen —
51. Glostrup $1\frac{1}{2}$
52. Taastrup $2\frac{1}{4}$
53. Roskilde 4
54. Borup $6\frac{1}{2}$
55. Ringsted $8\frac{1}{4}$
56. Slagelse $12\frac{1}{4}$
57. Korsör $14\frac{1}{2}$

b. Kopenhagen-Helsingör 8 M.
Eröffnet $^{8}/_{6}$ 1864.
(50. Kopenhagen) . . . —
58. Lyngby $1\frac{3}{4}$
59. Frederiksborg . . . $4\frac{3}{4}$
60. Fredensborg 6
61. Helsingör 8

c. Kopenhagen-Klampenborg = $1^{3}/_{4}$ M.

(50. Kopenhagen) . . —
62. Hellerup 1
63. Charlottenlund . . . $1^{1}/_{4}$
64. Klampenborg . . $1^{3}/_{4}$

Frankreich.

Ausser den vollständig mitgetheilten Stationen der Nord- und Ostbahn (von welchen nur letztere an die Bahnen des Vereins D.E.V. unmittelbar angrenzt), geben wir nachstehend, die Linien u. (soweit es der Raum zulässt), die hauptsächlichen Stationen der übrigen Französischen Eisenb. Hinsichtlich des directen Güter-Verkehrs mit den Deutschen Eisenb. haben sich Nord- und Ostbahn seit dem Jahre 1864 in der Weise getheilt, dass eine Demarcations-Linie, welche über die Städte Cassel, Altenburg u. Dresden geht, in der Weise die directen Verkehrsbeziehungen beider Bahnen scheidet, dass der Verkehr auf dieser Linie u. nordwärts davon der Nordb. zukommt, der südliche Verkehr der Ostbahn.

Der Sitz fast aller Französ. Eisenb.-Ges. (Compagnie, Société) u. deren Administration (Conseil d'administration, Verwaltungsrath und Direction, wie bei der Oesterr. Südb. etc.) ist Paris. Adressen: Compagnie (Chemin de fer), Conseil d'Administration und Direction.

1. Französische Nordb.

Nord (Paris).

Anschlüsse. Anor (Belgische Grenze): Belgische Chimaybahn; Clères: Französische Westb.; Béthune, Bully-Grenay und Lille: Lille-Béthune und Bully-Grenay; Blandain (hinter Tournai): Belg. Staatsb.; Enghien: Enghien-Montmorency; Erquelines: Nord Belge und Société; Forges: Französ. Westb.; Hirson: Im Bau Franz. Ostb.; Laon: Franz. Ostb.; Mouscron-Tourcoing gegen Lille, Quiévrain hinter Mons u. Quevy-Feignies gegen Hautmont: Belgische Staatsb.; Paris: Est, Ouest, Orléans, Méditerranée; Pontoise und Rouen: Franz. Westbahn; Soissons: Franz. Ostbahn.

Politische Lage betreff.: Frankreich wird in Departements getheilt: Im Departem. Seine liegen: Stat. 1-4 incl., 35, 140; in Seine-Oise: Stat. 5-7 incl., 35a-43, 66-69, 141; in Oise: Stat. 8-14, 44-54, 144-148; in Aisne: Stat. 19-25, 55-57, 149-158, 178 u. 179; in Nord: Stat. 26-33, 58-65, 102-107, 112-116, 126-136, 159-172; in Somme Stat. 70-81, 87-90, 180-190; in Pas de Calais: Stat. 82-86, 91-101, 108-110, 117, 118, 137, 138; in Seine Infér.: Stat. 191-196;

a. Paris-Erquelines.

Streckenweise eröffnet u. zwar: Stat. 1-2 $^{20}/_{6}$ 46, 2-10 $^{10}/_{5}$ 58, 10-13 $^{21}/_{10}$ 47, 13-19 $^{14}/_{8}$ 49, 19-22 $^{1}/_{1}$ 50, 22-30 $^{21}/_{10}$ 55, 30-33 $^{11}/_{8}$ 55.

1. ○ Paris —
2. (b) St. Denis 7
3. Pierrefitte-Stains . . 11
4. Villiers le Bel Gonesse 15
5. Goussainville 20
6. Louvres 24
7. Luzarches-Survillers . 30
8. Orry-la-Ville 36
9. (c) Chantilly . . . 41
10. (d) Creil 51
11. Pont-Sainte-Maxence . 62
12. Verberie 72
13. Compiègne 84
14. Thourotte 92
15. Ribécourt 97
16. Ourscamps 101
17. Noyon 108
18. Appilly 116
19. Chauny 124
20. (e.t) Tergnier . . . 131
21. Montescourt 141
22. St. Quentin 154
23. Essigny-le-Petit . . . 163
24. Fresnoy-le-Grand . . 171
25. Bohain 175
26. (f) Busigny 181
27. le Câteau 190
28. Landrecies 202
29. (r) Aulnoye 216
30. Hautmont 224
31. Maubeuge 229
32. Jeumont 238
33. ○ Erquelines . . 241

aa. Zweigb. Hautmont-Franz. Belg. Grenze bei Feignies.

Eröffnet $^{1}/_{1}$ 1858.

(30. Hautmont) 224
34. Feignies 228
Franz.-Belg. Grenze gegen Quevy-Mons . 236

b. Paris-Ermont-Creil.

Eröffnet $^{20}/_{6}$ 1846.

(2. St. Denis) 7
35. Epinay 10
35a. ○ Enghien les Bains 12
36. Ermont 15
37. Franconville 18
38. Herblay 21
39. ○ Pontoise . . . 29
40. St. Ouen l'Aumône . . 29
41. Auvers 34
42. Isle-Adam-Parmain . 40
43. Beaumont 47
44. Boran 53
45. Precy 58
46. St. Leu 57
(10. Creil) 68

c. Zweigb. Chantilly-Senlis.

Eröffnet $^{9}/_{9}$ 1862.

(9. Chantilly) 41
47. St. Firmin 48
48. (v¹) Senlis 53

d. Creil-Beauvais.

Eröffnet $^{1}/_{9}$ 1857.

(10. Creil) 51
49. Cires-les-Mellos . . . 60
50. Mouy-Bury 66
51. Heilles 71
52. Hermes 74
53. Rochy-Condé 81
54. (v) Beauvais . . . 88

e. Zweigb. Tergnier-Laon.

Eröffnet $^{1}/_{9}$ 1857.

(20. Tergnier) —
55. La Fère 136
56. Crépy-Couvron . . . 148
57. ○ Laon 158

f. Busigny-Somain.

Eröffnet 15. Juli 1858.

(26. Busigny) 181
58. Bertry 187
59. Caudry 191
60. Catteniéres 197
61. Cambrai 206
62. Iwuy 214
63. Bouchain 220
64. Lourches 224
65. (n) Somain 230

g. Paris-Boulogne.

Stat. 1-73 $^{20}/_{6}$ 1846, 73-79 $^{15}/_{3}$ 46, 79-83 $^{21}/_{11}$ 47, 83-84 $^{17}/_{4}$ 48, 84-86 $^{7}/_{1}$ 67 eröffnet.

(1. Paris) —
(10. Creil) 51
66. Liancourt 58
67. Clermont 66
68. Saint-Just 80
69. Breteuil 95
70. Ailly-sur-Noye . . . 112
71. Boves 122
72. Longueau 127
73. (i,t,u) Amiens . . . 131
74. Ailly-sur-Somme . . 140
75. Picquigny 145
76. Hangest 152
77. Longpré 159
78. Pont-Remy 167
79. Abbeville 175
80. (h) Noyelles . . . 189
81. Rue 199
82. Montreuil-Verton . . 216
83. Etaples 226
83a. Neufchatel 240
83b. Pont-de-Briques . . 249
84. Boulogne 254
84a. Wimille 261
85. Marquise 271
86. Caffiers 280
86a. St. Pierre-lez-Calais 295
87. (i) Calais 297

h. Noyelles-St. Valery.

Eröffnet $^{5}/_{6}$ 58.

(80. Noyelles) —
88. Saint-Valery . . 195

i. Paris-Calais.

Stat. 1-93 $^{20}/_{6}$ 1846, 93-95 $^{4}/_{1}$ 62, 95-104 in 1861, 104-110 $^{1}/_{9}$ 48, 110-Calais $^{20}/_{8}$ 49.

(1. Paris) —
(10. Creil) 51
(73. Amiens) 131
(72. Longueau) 127
89. Corbie 140
90. Albert 156
91. Achiet 174
92. Boileux 184
93. (l) Arras 192
94. Farbus-Vimy . . . 203
95. (o) Lens 212
96. ○ (y¹) Bully-Grenay 219
97. Noeux 225
98. ○ (y) Bethune . . 230
99. Chocques 236
100. Lillers 243
101. Aire 249
102. Thiennes 254
103. Steenbecque 258
104. (k,m) Hazebrouck. 265
105. Ebblinghem 274
106. Saint-Omer 285
107. Watten 294
108. Audruicq 305
109. Ardres 313
(86a. St. Pierre-Calais) . . 324
(87. Calais) 327

k. Paris-Dünkirchen.

Eröffnet $^{1}/_{9}$ 1848.

(104. Hazebrouck) . . 265
112. Cassel 274
113. Arnêke 281
114. Esquelbecq 288
115. Bergues 297
116. Dunkerque (Dünkirch.) 305

l. Paris-Lille-Tourcoing.

Paris-Lille 20. Juni 1846, Lille-Belg. Grenze im Nov. 42 eröffnet.

(1. Paris) —
(93. Arras) 192
117. Roeux 201
118. Vitry 208
119. (n) Douai 218
120. le Forest 225
121. (o) Carvin 231
122. Séclin 239
123. ○ (m,s,y) Lille . . 250
124. Roubaix 258
125. Tourcoing 261
126. ○ Mouscron . . . 266

m. Hazebrouck-Lille.

Eröffnet $^{1}/_{9}$ 1848.

(104. Hazebrouck) . . —
126. Strazeele 6
127. Bailleul 13
128. Steenwerck 20
129. Armentières 25
130. Pêrenchies 33
(123. ○ Lille) 39

n. Paris-Quiévrain.

Eröffnet bis Valenciennes $^{20}/_{6}$ 1846, zur Grenze bereits 1842.

(119. Douai) 218
131. Montigny 223
(65. Somain) 230
132. Wallers 239
133. Raismes 245
134. (r) Valenciennes . 250
135. Blanc-Misseron . . 262
136. ○ Quiévrain . . . 264
Grenze gegen Mons . 283
do. gegen Brüssel . . 344

o. Lens-Carvin.

(95. Lens) —
137. Billy-Montigny . . . —
138. Henin-Liétard . . . 10
(121. Carvin) 19

p. Paris-Soissons-Laon.

Paris-Sevran in 1860, Stat. 141-149 $^{1}/_{1}$ 61, 149-157 $^{2}/_{6}$ 62, 152-157 $^{3}/_{1}$ 66 eröffnet.

(1. Paris) —
140. le Bourget-Drancy . . 10
141. Sevran-Livry . . . 18
142. Mitry-Claye 27
143. Dammartin 35
144. le Plessis-Belleville . 43
145. Nanteuil 49
146. Ormoy 56
147. (v¹) Crepy-en-Valois . 61
148. Vaumoise 69
149. Villers-Cotterets . . 78
150. Longpont 90
150a. Vierzy 94
151. Berzy 100
152. ○ Soissons . . . 105
153. Crouy 109
154. Margival 115
155. Anizy-Pinon . . . 123
156. Chailvet-Urcel . . . 130
157. ○ (q) Laon 140

q. Laon-Anor-Belg. Grenze.

Anor-Belg. Grenze $^{28}/_{5}$ 1868 eröffnet, Laon-Anor in Bau, soll 69 eröffnet werden.

(157. Laon) 140
158. Vervins 179
159. ○ Hirson 196
160. (r) Anor 205
160a. ○ Franz.-Belg. Grenze b. Momignies gegen Chimay 211

r. In Bau: Anor-Valenciennes.

Anor-Aulnoye soll 1869 und Aulnoye-Valenciennes in 1870 eröffnet werden.

(160. Anor) —
161. Avesnes —
(29. Aulnoye) 31
(134. Valenciennes) . 65

s. Lille-Belg.-Französ. Grenze gegen Tournai.

Eröffnet bis Stat. 172 $^{1}/_{12}$ 1865, bis Tournai in 1867.

Entfern. v. Lille

(123. ○ Lille) —
170. Ascq 7
171. Baisieux 12
172. ○ Blandain . . . 17
Belg. Franz. Grenze.
Tournai 24

t. Tergnier-Amiens.

Eröffnet am 1. Juli 1867.

(20. Tergnier) 131
178. Flavy-le-Martel . . 143
179. Ham 152
180. Nesle 164
181. Chaulnes 162
182. Rosières 156
183. Guillaucourt 150
184. Villers-Bretonn . . 141
(73. Amiens) 131

u. Amiens-Rouen.

Eröffnet am $^{18}/_{4}$ 1867.

(73. Amiens) 131
185. Saleux 139
186. Bacouel 144
187. Namps 151
188. Famechon 157
189. Poix 162
190. Fouilloy-Aumale . . 176
191. Abancourt . . . 182
192. Formerie 188
193. Gaillefontaine . . . 196
194. Forges-les-Eaux 203
195. Sommery 212
196. (u¹) Monterolier-Buchy 221
197. Morgny 232
198. Darnetal 244
199. ○ Rouen (Martainville) 248

u¹. Monterolier-Clères.

(196. Monterolier) . . —
200. Critot 214

201. Bosc le Hard	227
202. ○ Clères	232

Im Bau, in 1869 zu eröffnen.

v. **Beauvais-Gournay** 28 Kil.

v[1]. **Senlis-Grépy** 21 Kil.

An die Nordbahn schliessen sich folgende kleinere Bahnen an:

w. **Enghien-Montmorency** 3 K. Eröffnet 1. Juli 1865.

x. **Anzin-Somain** 19 Kil. Eröffnet in 1838.

1. Anzin	—	3. Abscon	16
2. Denain	10	4. Somain	19

y. **Lille-Béthune** und **Bully-Grenay**, am $^{15}/_{8}$ 67 eröffnet.

Anschluss an die Franz. Nordb. in Lille an Linie 1; Bethune u. Bully-Grenay an Linie i.

1. ○ Lille (p. d. Postes)	—
2. Loos	2
3. Haubourdin	4
4. Wavrin	10
5. Don	13
6. Marquillies	16
7. La Bassée	20
8. (b) Violaines	23
9. Cuinchy	26
10. Beuvry	28
11. ○ Béthune	34

y[1]. **Violaines-Bully-Grenay.**

(8. Violaines)	—
12. Vermelles	3
13. ○ Bully-Grenay	10

z. Im Bau: **Valenciennes-Lille.**

1. Valenciennes	-
2. Anzin	5
3. St. Armand	16
4. Lille	48

2. Französische Ostbahn.

Anschlüsse. Bale (Basel): Schweiz. Centralb.; Chalindrey u. Châtillon sur Seine: Paris-Lyon-Méditerr.; Forbach resp. Styring: Saarbrücker; Givet: Grand Central Belge u. Nord Belge; Gray: Paris-Lyon-M.; Hettange: Wilhelm-Luxemb.; Hirson im Bau: Franz. Nordb.; Kehl resp. Strassburg (Rheinbrücke): Badische Stsb.; Laon: Franz. Nordb.; Longwy resp. Mont St. Martin: Grand Luxemburg; Montereau: Paris-Lyon-M.; Soissons: Franz. Nordb.; Vesoul: Paris-Lyon-M.; Vireux: Grand Central Belge; Weissenburg (Wissembourg): Pfälzische Maximiliansbahn; im Bau nach Sarreguemines: Saarbrücker Eisenbahn.

Directer Güterverkehr mit den Eisenbahnen des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen: a = via Kehl mit Stationen des Süddeutschen Verbandes; b = via Kehl mit Mitteld. Verband-Stationen; c = via Forbach u. via Weissenburg mit der Saarbrücker und Rhein-Naheb., Hess. Ludwigsb., Pfälzer, Nassauische und Taunusb. (Tarif v. $^{1}/_{7}$ 1868).

Die mit ** bezeichneten Stationen sind für den gewöhnlichen Frachtenverkehr („au service de la petite vitesse") nicht eröffnet. Die mit * bezeichneten sind nicht im Betrieb für Eilgutverkehr („service de la grande vitesse").

a. Paris-Strassbourg.

Streckenweise eröffnet vom $^{5}/_{7}$ 1849 bis Herbst 1852 (Stat. 1-11 dann 11-26; in 1850: 26-29 und 47-48; in 1851: 29-40, 58-67; in 1852: 48-58).

Enfernung der Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Basel	
1. ○ (b) **Paris** a-c.	—	522	458	394	524	Seine
2. Paris (La Villette)*	6	521	457	393	523	»
3. Paris (Pantin)	6	518	454	390	520	»
4. Noisy-le-Sec	9	514	449	385	515	»
5. Bondy**	11	512	448	384	516	»
6. Raincy-Villemenble	13	510	445	381	519	S. Oise
7. Gagny	15	508	444	380	520	»
8. Chelles	19	504	440	376	524	S. Marne
9. Lagny-Thorigny	28	495	431	367	533	»
10. Esbly	37	486	422	358	532	»
11. Meaux	45	478	414	350	524	»
12. Trilport	51	472	408	344	518	»
13. Changis**	58	465	401	336	511	»
14. La Ferté-sous-Jouarre a-c.	66	457	393	329	503	»
15. Nanteuil-Saacy	74	449	384	320	495	»
16. Nogent-l'Artaud	84	439	374	310	485	Aisne
17. Château-Thierry a-c	95	428	364	300	474	»
18. Mezy**	104	419	355	291	465	»
19. Varennes	107	416	352	288	463	»
20. Dormans	117	406	342	278	452	Marne
21. Port-Binson-Châtillon	126	396	332	268	443	»
22. Damery-Boursault	135	388	324	260	434	»
23. (c) Epernay a-c.	142	381	317	253	427	»
24. Oiry-Avize a-c.	148	375	311	257	421	»
25. Jalons-les-Vignes	159	364	300	260	410	»
26. (g,ε) Châlons-sur-Marne a-c.	173	350	286	246	396	»
27. Vitry-la-Ville	188	335	270	231	381	»
28. Loisy	199	324	259	220	370	»
29. Vitry-le-François	205	317	253	214	364	a-c. »
30. (i) Blesme-Haussignemont	218	305	241	202	351	Marne
31. Pargny	226	297	233	193	359	»
32. Sermaize	231	291	227	188	364	»
33. Révigny	239	284	220	181	372	Meuse
34. Mussey	245	277	213	174	379	»
35. Bar-le-Duc a-c.	254	269	205	165	387	»
36. Longeville	259	264	200	160	384	»
37. Nançois-le-Petit	265	257	193	154	378	»
38. Loxéville	276	247	183	143	367	»
39. Lérouville	289	234	169	130	354	»
40. Commercy	295	228	164	125	349	»
41. Sorcy	303	220	156	117	340	»
42. (y) Vaucouleurs-Pagny	308	215	150	111	335	»
43. Foug	313	210	146	106	330	Meurthe
44. Toul	320	203	139	99	323	»
45. Fontenoy-sur-Moselle	329	194	130	90	314	»
46. Liverdun	338	185	121	81	305	»
47. (l) Frouard	345	178	116	76	298	»
48. Nancy a-c.	353	170	124	85	290	»
49. Varangeville-St. Nicolaus	366	157	137	97	277	»
50. Rosières-aux Salines	371	152	142	102	272	»
51. (n) Blainville-la Grande	376	147	147	107	267	»
52. (o) Lunéville a-c.	386	137	157	117	257	»
53. Marainvillers	393	129	164	125	250	»
54. Emberménil	402	121	173	133	241	»
55. (p) Avricourt c.	410	113	181	142	233	»
56. Réchicourt-le-Château	414	109	185	145	229	»
57. Héming	424	99	195	155	219	»
58. Sarrebourg a.c.	432	91	203	163	211	»
59. Lutzelbourg-Phalsbourg	448	74	220	180	195	»
60. Saverne a.d.	458	64	230	190	185	Bas Rhin
61. Steinbourg	463	60	234	194	180	»
62. Dettwiller	467	56	238	198	176	»
63. Hochfelden a.c.	475	48	246	206	168	»
64. Mommenheim**	480	43	251	211	163	»
65. Brumath	485	38	256	217	158	»
66. (g) Vendenheim**	493	30	264	224	150	»
67. (q-t) **Strasbourg** b.c.	502	23	273	234	143	»

b. Paris-Mulhouse.

Streckenweise eröffnet vom April 1848 (Montereau-Troyes) bis 4. Febr. 1859. (Stat. 1-69 am $^{7}/_{7}$ 56, in 1857: 70-107, in 1859: 110-116, in 1850: 117-131).

(1. **Paris**)	—	—	—	—	—	Seine
68. Rosny-sous-Bois**	13	517	453	389	511	»
69. Nogent-sur-Marne	17	521	456	392	508	»
70. Villiers**	21	525	461	397	503	S. Oise
71. Emérainville-Pontault	28	532	467	403	497	S. Marne
72. Ozouer-la-Ferrière	33	537	473	409	491	»
73. (v) Gretz-Armainvilliers	39	543	478	414	486	»
74. Villepatour-Coubert	44	548	484	420	480	»
75. Ozouer-le-Voulgis	49	553	489	424	476	»
76. Verneuil-Chaumes	53	557	493	428	472	»
77. Mormant	59	557	498	434	466	»
78. Grandpuits**	65	550	505	441	459	S. Marne
79. Nangis	70	546	509	445	455	»
80. Maison-Rouge	80	536	507	455	445	»
81. (w) Longueville	89	527	498	459	436	»
82. Chalmaison**	93	523	494	455	432	»
83. (x) Flamboin**	96	520	491	452	429	»
84. Hermé	100	516	487	448	425	»
85. Melz	105	511	482	443	420	»

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
86. Nogent-sur-Seine	111	505	476	437	414	Aube
87. Pont-sur-Seine .	119	496	468	428	405	»
88. Romilly	129	487	458	418	396	»
89. Mesgrigny . . .	141	475	446	406	383	»
90. Saint-Mesmin .	147	468	440	400	377	»
91. Payns	155	461	432	393	370	»
92. Barberey . . .	161	454	426	386	363	»
93. (y) Troyes a-c.	167	449	420	381	358	»
94. Rouilly-St.Loup	175	440	412	372	349	»
95. Lusigny	182	433	405	365	342	»
96. Montiéramey. .	189	427	398	358	336	»
97. Vendeuvre . .	199	416	388	348	325	»
98. Jessains	210	405	377	337	314	»
99. Bar-sur-Aube .	221	395	366	326	303	»
100. Clairvaux . . .	234	382	353	313	290	»
101. Maranville . .	240	376	347	308	285	H.Marne
102. Bricon . . .	250	366	337	297	274	»
103.(i,z)Chaumont a-c.	262	353	330	290	262	»
104. (i) Foulain. . .	274	342	341	302	251	»
105. (i) Rolampont .	287	329	345	306	238	»
106. (i) Langres . c.	297	318	335	296	227	»
107. (i) Chalindrey	308	308	324	285	216	»
108. Hortes	317	298	315	276	207	»
109. Charmoy-Fayl-Billot	324	292	308	269	201	»
110. LaFertéBourbonne	328	288	304	265	196	»
111. Vitrey	336	279	296	256	188	H. Saone
112. Jussey	347	269	285	246	178	»
113. Monthureux .	354	262	278	239	170	»
114. (n) Port-d'Atelier . .	361	255	271	232	163	»
115. Port-sur-Saône	370	246	279	239	155	»
116. (k) Vaivre . .	377	238	286	247	147	»
117. Vesoul a.c. .	381	234	291	251	143	»
118. Colombier . .	389	227	298	258	136	»
119. Creveney-Saulx	395	221	304	264	130	»
120. Genevreuille .	403	213	312	272	122	»
121. Lure a. . . .	411	204	321	281	113	»
122. Ronchamp . .	422	194	331	291	103	»
123. Champagney .	428	188	337	297	97	»
124. Bas-Evette . .	436	179	345	306	88	H. Rhin
125. ○(k) Belfort a.c.	443	173	352	313	81	»
126. Chèvremont .	449	167	358	318	76	»
127. Montreux-Vieux	457	158	366	327	67	»
128. Dannemarie . .	465	150	375	335	59	»
129. Altkirch . . .	475	141	384	344	50	»
130. Illfurth	482	134	389	349	43	»
131. (t) Mulhouse a.c.	491	126	381	341	33	»

c. Zweigbahn Epernay-Laon.

Eröffnet: Epernay-Reims $^{5}/_{6}$ 54, Reims-Laon $^{1}/_{9}$ 57.

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(23. Epernay). .	—	—	—	—	—	Marne
132. Aï	145	383	319	249	429	»
133. Avenay . . .	149	386	322	246	433	»
134. Germaine†** .	157	394	330	238	440	»
135. Rilly-la-Montagne	161	399	331	233	445	»
136. (d,g,h) Reims a-c.	172	406	320	222	453	»
137. Loivre	184	415	329	231	461	»
138. Guignicourt . .	194	425	339	241	471	Aisne
139. Saint-Erme . .	206	438	352	254	484	»
140. Coucy-les-Eppes	213	445	359	261	491	»
141. ○ Laon a.c. .	224	456	370	272	502	»

d. Zweigb. Reims-Givet.

Streckenweise eröffnet vom Juni 1858 bis April 1862 (nämlich Stat. 136-146 $^{10}/_{6}$ 58, 146-153 $^{15}/_{9}$ 58, 153-154 $^{14}/_{9}$ 59, 154-161 $^{28}/_{4}$ 62).

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(136. Reims). . . .	—	—	—	—	—	Marne
142. Vitry-les-Reims	180	411	312	214	457	»
143. Bazancourt . .	189	420	303	205	466	Oise
144. Le Châtelet . .	200	430	293	195	476	Ardennes
145. Tagnon†* . . .	—	—	—	—	—	»
146. Rethel a.c. .	211	435	281	183	488	»
147. Amagne . . .	220	427	273	175	496	Ardennes
148. Saulce-Monclin	228	418	265	167	504	»
149. Launois . . .	236	410	256	158	513	»
150. Poix-Terron .	244	402	249	151	520	»
151. Boulzicourt . .	251	395	241	144	515	»
152. Mohon	257	389	235	137	509	»
153. (e,δ) Mézières-Charleville a.c.	260	391	237	139	511	»
154. Nouzon. . . .	267	398	245	147	519	»
155. Braux†	276	407	253	155	527	»
156. Monthermé . .	277	408	255	157	529	»
157. Deville	281	312	258	160	532	»
158. Revin	293	424	270	172	544	»
159. Fumay	300	431	278	180	552	»
160. ○ Vireux a.c.	313	444	291	193	565	»
161. ○ Givet a.c.	324	455	301	203	575	»

e. Zweigb. Mézières-Thionville.

Streckenweise eröffnet vom Decbr. 1858 bis April 1863 (nämlich: Stat. 158-163 $^{14}/_{12}$ 58, 163-164 $^{17}/_{5}$ 59, 164-168 $^{23}/_{9}$ 61, 168-172 $^{28}/_{4}$ 62, 172-176 $^{1}/_{8}$ 62, 176-181 $^{25}/_{4}$ 63).

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(153. Mézières-Charleville) . .	—	—	—	—	—	Ardennes
162. Nouvion-sur-Meuse†	266	380	227	129	501	»
163. Donchery . .	272	375	221	123	495	»
164. Sedan a.c. . .	275	371	217	119	491	»
165. Bazeilles . . .	282	364	511	113	485	»
166. Douzy	286	461	207	109	481	»
167. Pourru-Brévilly	289	357	203	105	477	»
168. Carignan . . .	298	348	194	96	468	»
169. Margut	306	240	186	88	460	»
170. Lamouilly . .	313	334	180	82	454	Meuse
171. Chauvency . .	319	327	173	75	447	»
172. Montmédy . .	325	321	168	70	442	»
173. Veslosne-Torgny*	—	—	—	—	—	»
174. Vezin	337	309	156	58	430	»
175. (f) Longuyon	346	301	147	49	421	Moselle
176. Pierrepont . .	355	292	138	40	412	»
177. Joppécourt . .	363	283	129	31	403	»
178. Audun-le-Roman	370	276	122	24	396	»
179. Fontoy	379	268	114	16	388	»
180. Hayange . . .	387	260	106	8	380	»
181. (m,β,γ¹) Thionville	394	254	100	—	374 b.c.	»

f. Zweigb. Longuyon-Longwy.

Eröffnet $^{3}/_{9}$ 1863.

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(175. Longuyon) .	—	—	—	—	—	Moselle
182. Cons-la-Granville	356	311	157	59	431	»
183. Longwy. . .	362	317	163	65	437	»
184. ○ Mont St. Martin (Port sec de)* .	364	319	166	68	440	»

NB. Französisch-Luxemburgische Grenze.

g. Zweigb. Châlons-Reims.

Eröffnet bis Mourmelon $^{16}/_{9}$ 57, bis Reims $^{15}/_{8}$ 63.

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(26. Châlons) . .	—	—	—	—	—	Marne
185. La Veuve** .	180	360	296	257	407	»
186. Mourmelon . .	197	377	312	248	423	»
187. Thuisy** . .	—	—	—	—	—	»
188. Sillery** . . .	186	393	329	232	439	»
(136. Reims) . . .	—	—	—	—	—	»

h. Zweigb. Reims-Soissons.

Eröffnet $^{16}/_{4}$ 1862.

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(136. Reims) . . .	—	—	—	—	—	Marne
189. Muizon	181	415	328	231	461	»
190. Jonchery . . .	188	422	336	238	469	»
191. Fismes	199	433	347	249	479	»
192. Braisne . . .	210	444	358	260	491	Aisne
193. Sermoise-Ciry .	217	451	365	267	497	»
194. ○ Soissons a.c.	227	461	375	277	507	»

i. Zweigb. Blesme-Chaumont und Gray.

Eröffnet bis St. Dizier $^{15}/_{2}$ 53, bis Donjeux $^{17}/_{7}$ 55, bis Bologne $^{25}/_{4}$ 57, bis Gray $^{22}/_{7}$ 58.

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(30. Blesme) . . .	—	—	—	—	—	Marne
195. Saint-Dizier. .	235	322	257	218	334	H.Marne
196. Eurville . . .	245	332	268	228	324	»
197. Chevillon . . .	254	341	277	237	315	»
198. Joinville . . .	264	351	287	247	305	»
199. Donjeux . . .	273	360	296	256	296	»
200. Vignory . . .	279	372	308	268	284	»
201. (η) Bologne . .	271	367	316	277	216	»
(103. Chaumont) .	—	—	—	—	—	»
(104. Foulain) . . .	—	—	—	—	—	»
(105. Rolampont) .	—	—	—	—	—	»
(106. Langres) a.c. .	—	—	—	—	—	»
(107. Chalindrey)	—	—	—	—	—	»
206. Maâtz	321	320	336	297	229	H.Marne
207. Champlitte . .	333	311	349	309	220	H. Saone
208. Oyrières . . .	343	301	349	310	210	»
209. O(k)Gray a.c. .	353	291	340	300	200	»

k. Zweigb. Gray-Vesoul.

Eröffnet 24/9 1863.

(209. Gray)	—	—	—	—	—	Haute
210. Vereux	363	281	329	290	190	Saone
211. Autet	369	275	324	284	184	»
212. Seveux	375	269	318	278	178	»
213. Vellexon . . .	380	264	313	273	173	»
214. Fresnes-St.Mamès	383	261	309	270	170	»
215. Noidans-le-Ferroux	391	252	300	261	161	»
216. Mont-le-Vernois	383	244	292	252	153	»
(116. Vaivre) . . .	—	—	—	—	—	»
(117. Vesoul) . . .	—	—	—	—	—	»

l. Zweigb. Frouard-Forbach.

Eröffnet bis Metz 10/7 50, Metz-Forbach 24/7 u. 15/11 51, bis zur Preuss. Grenze 20/9 52.

(47. Frouard) . . .	—	—	—	—	—	Meurthe
219. Marbache . .	349	184	109	70	305	»
220. Dieulouard . .	356	191	103	63	311	»
221. Pont-à-Mousson	363	198	96	57	318	»
222. Pagny-sur-Moselle	372	207	87	47	328	»
223. Novéant . . .	378	213	81	41	333	Moselle
224. Ars-sur-Moselle	383	218	75	36	339	»
225. Montigny** . .	—	—	—	—	—	»
226. (m,ε) Metz a-c.	392	227	70	34	347	»
227. Peltre	395	231	63	37	351	»
228. Courcelles . .	402	237	56	44	358	»
229. Remilly . . .	411	246	48	53	366	»
230. Herny	418	253	41	60	373	»
231. Faulquemont .	428	263	30	70	384	»
232. Saint-Avold b.	439	274	20	81	394	»
233. Hombourg . .	446	281	13	87	401	»
234. (γγ) Bening-Merlebach .	450	285	9	92	406	»
234a. Cocheren . .	453	288	6	94	408	»
235. Forbach. . .	458	293	—	100	414	»
236. OStyring-Wendel	461	296	6	103	416	»

m. Zweigb. Metz-Thionville.

Eröffnet 16/9 1854.
Enfernungen von Thionville berechnet.

(226. Metz)	—	—	—	—	—	Moselle
237. Devant-les-Ponts**	26	229	75	—	349	»
238. Maizières . . .	16	238	84	—	358	»
239. Hagondange .	12	243	89	—	363	»
240. Uckange . . .	6	248	95	—	369	»
241. Ebange. . . .	6	252	98	—	372	»
(131. (eβ,γ[1])Thionville)	—	254	100	—	374	»
243. O Hettange . .	8	261	108	—	382	»

Grenze gegen Luxemburg.

n. Zweigb. Blainville-Port d'Atelier.

Eröffnet Stat. 252-114 am 4/2 59, 248-252 am 24/7 63.

(51. Blainville) .	—	—	—	—	—	Meurthe
244. Einvaux . . .	383	154	154	115	274	»
245. F[illegible] . . .	391	161	162	122	272	»
246. Charmes a. . .	401	172	172	133	261	Vosges
247. Châtel-Nomexy	412	182	183	143	251	»
248. (z)Epinal a.c. .	427	197	198	158	236	»
249. Doux noux . .	424	208	209	169	225	»
250. Xertigny . . .	416	216	217	177	217	»
251. Bains	405	226	227	188	206	»
252. Aillevillers-Plombières . .	391	240	241	202	192	H.Saone
253. St.Loup-Luxeuil	386	246	246	207	187	»
254. Conflans . . .	377	254	255	215	179	»
255. Faverney . . .	366	258	266	227	167	»
(114. Portd'Atelier)	—	—	—	—	—	»

o. Zweigb. Lunéville-Saint-Dié.

Eröffnet bis Stat. 259 am 17/5 64, bis Saint-Dié 1/4 64.

(52. Lunéville) .	—	—	—	—	—	—
256. Saint-Clément .	396	146	167	128	266	Meurthe
257. Azerailles. . .	404	154	175	136	274	»
258. Baccarat . . .	410	160	181	141	280	»
259. Raon-l'Etape-la-Neuveville. . .	419	169	190	151	289	Vosges
260. Elival	425	174	196	156	295	»
261. Saint-Michel .	429	179	200	161	299	»
262. Saint-Dié a.c.	436	186	207	168	306	»

p. Zweigb. Avricourt-Dieuze.

Eröffnet 25/11 64.

(55. Avricourt) .	—	—	—	—	—	Meurthe
263. Azoudange-Mezières** . .	421	122	192	153	242	»
264. Dieuze a.. .	433	133	204	164	254	»

q. Zweigb. Strasbourg-Wissembourg.

Eröffnet 18/7 55.

(67. Strasbourg)	—	—	—	—	—	—
(66. Vendenheim .	—	—	—	—	—	—
265. Haerdt	497	37	268	229	157	Bas-Rhin
266. Bischwiller c.	507	47	278	238	167	»
267. Marienthal** .	510	50	281	241	170	»
268. (β) Haguenau (Hagenau) a.c.	514	54	285	246	175	»
269. Walbourg. . .	523	63	294	254	183	»
270. Soultz-sous-Forêts c. . .	531	71	302	263	191	»
271. Hoffen** . . .	535	75	306	266	195	»
272. Hunspach** . .	539	79	310	270	199	»
273. Wissembourg (Weissenburg) a.	548	88	319	279	208	»

r. Zweigb. Strasbourg-Kehl.

Eröffnet 11/5 61.

(67. Strasbourg [Ville])	—	—	—	—	—	Bas-Rhin
274. Strasbourg (Port d'Austerlitz) . .	507	15	278	239	144	»
OKehl (Bad.Stat.)	522	—	293	254	159	*Baden

Bahngrenze: Mitte Rhein.

s. Zweigb. Strasbourg-Barr et Wasselonne.

Die Hauptbahn am 29/9 64, die Zweigb. s[1] u. s[2] 15/12 64 eröffnet.
Entfernungen von Strasbourg ab.

(67. Strasbourg)	—	Bas-Rhin
275. Lingolsheim**	8	»
276. Holzheim**	9	»
277. Entzheim**	12	»
278. Duppigheim**	15	»
279. Duttlenheim**	16	»
280. Dachstein**	19	»
281. (s[1],s[2]) Molsheim** a. . . .	21	»
s[1]. Abzweig. Molsheim-Mutzig.		
282. Mutzig a.c. . . .	24	»
283. Dorlisheim**	23	»
284. Rosheim**	26	»
285. Bischofsheim**	28	»
286. Obernai** a. . . .	31	»
287. Goxwiller**	35	»

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
288. Gertwiller**					37	Bas-Rhin
289. Barr* . . . a.c.					38	»

s². Molsheim-Wasselonne.

(281. Molsheim)					21	»
290. Avolsheim**					24	»
291. Soultz-les-bains**					25	»
292. Scharrachbergheim**					27	»
293. Kirchheim**					29	»
294. Marlenheim**					31	»
295. Wangen**					32	»
296. Wasselonne . . a.c.					34	»

t. Strasbourg-Bâle (Basel).

Eröffnet streckenweise bis Stat. 322 vom Oct. 1840 bis Sept. 1841, bis Basel $^{13}/_{6}$ 44.

(67. Strasbourg)	—	—	—	—	—	Bas-Rhin
297. Geispolsheim	510	26	281	242	133	»
298. Fegersheim**	514	30	285	245	130	»
299. Limersheim**	517	33	288	248	126	»
300. Erstein	522	38	293	253	122	»
301. Matzenheim**	525	41	296	256	119	»
302. Benfeld	528	44	299	260	115	»
303. Kogenheim**	534	50	305	265	109	»
304. Ebersheim	538	54	309	270	105	»
305.(α)Schlestadt a.	545	61	316	276	98	»
306. Saint-Hippolyte	549	66	321	282	93	H. Rhin
307. Ribeauvillè	545	71	326	286	89	»
308. Ostheim**	542	74	329	289	85	»
309. Bennwihr-Mittelwihr a.	539	77	332	292	82	»
310. Colmar a.b.c.	533	83	338	299	76	»
311. Eguisheim**	528	88	343	303	71	»
312. Rouffach a.	519	97	352	312	63	»
313. Merxheim**	514	102	357	317	57	»
314.(x)Bollwiller a.c.	507	109	364	324	50	»
315. Wittelsheim**	503	113	368	329	46	»
316.(u)Lutterbach	495	120	375	336	39	»
317. Dornach c.	493	123	378	338	36	»
(131.Mulhouse) b.c.	491	126	381	341	33	«
318. Rixheim**	497	131	386	347	28	»
319. Habheim**	498	133	388	348	26	H. Rhin
320. Sierentz	508	143	398	358	17	»
321. Bartenheim**	511	146	401	361	13	»
322. Saint-Louis	519	154	409	369	6	»
323. ○ Bâle (Basel)	524	159	414	374	—	»

u. Zweigb. Mulhouse-Wesserling.

Eröffnet Mulhouse-Thann $^{12}/_{9}$ 39, Thann-Wesserling $^{15}/_{11}$ 63.

(131. Mulhouse)	—	—	—	—	—	H. Rhin
(317. Dornach)	—	—	—	—	—	»
(316. Lutterbach)**	—	—	—	—	—	»
324. (x) Gernay a.	505	128	383	344	48	»
325. Thann . . a.c.	510	133	388	349	53	»
326. Bitschwiller	513	137	392	352	57	»
327. Willer	515	139	394	354	58	»
328. St. Amarin a.c.	520	143	398	359	63	»
329. Wesserling a.c.	523	146	401	362	66	»

v. Zweigb. Gretz-Coulommiers.

Eröffnet bis Stat. 332 am $^{2}/_{2}$ 61, bis 336 am $^{2}/_{4}$ 63.

Entfern. d. Stationen von	Paris	Kehl	Forb.	Thion.	Bas.	
(73. Gretz-Armainvilliers)	—	—	—	—	—	S.Marne
330. Tournan	41	545	481	417	488	S.Marne
331. Marles-la-Houssaye	49	553	489	425	496	»
332. Montcerf	56	560	496	432	503	»
333. Guérard	62	565	501	437	508	»
334. Faremoutiers	65	569	505	440	512	»
335. Mouroux	69	573	509	444	516	»
336. Coulommiers	72	576	512	447	519	»

w. Zweigb. Longueville-Provins.

Eröffnet $^{11}/_{12}$ 58.

(81. Longueville)	—	—	—	—	—	S.Marne
337. Provins	95	534	505	466	443	»

x. Zweigb. Flamboin-Montereau.

Eröffnet $^{16}/_{12}$ 65.

(83. Flamboin)**	—	—	—	—	—	S.Marne
338. Les Ormes	100	525	497	457	434	»
339. Vimpelles	103	529	500	461	438	»
340. Châtenay	110	536	508	468	445	»
341. ○ Montereau c.	123	549	520	481	458	»

y. Zweigb. Troyes-Bar-sur-Seine.

Eröffnet am 20. Juli 1862.

(93. Troyes)	—	—	—	—	—	Aube
343. Maisons blanches	176	451	422	382	359	»
344. Clérey	181	456	427	388	365	»
345. St. Parres-les-Vaudes	185	460	431	391	368	»
346. Fouchères-Vaux	189	464	435	396	373	»
347. Courtenot-Lenclos	192	467	438	398	376	»
348. Bar-sur-Seine	199	474	446	406	383	»

z. Zweigb. Epinal-Remiremont.

Eröffnet am 10. Nov. 1864.

(248. Epinal)	—	—	—	—	—	Vosges
349. Dinozé*	—	—	—	—	—	»
350. Arches	438	209	209	170	247	»
351. Pouxeux-Eloyes	443	213	214	174	251	»
352. St. Nobard**	—	—	—	—	—	»
353. Remiremont a.d.	454	224	225	186	263	»

α. Schlestadt-St. Marie.

Eröffnet 29. Dec. 1864.

(305. Schlestadt)	545	61	316	—	98	Bas Rhin
354. Chatenois	549	65	320	—	103	»
355. Val-de-Ville	550	66	321	—	104	»
356. Liepvre	558	74	329	—	112	»
357. Ste.-Croix-aux-Mines	562	78	333	—	117	»
358. Ste.-Marie-aux-Mines c.	565	81	336	—	120	»

β. Zweigb. Hagenau-Thionville.

Eröffnet 19. Dec. 1864.

(268. Hagenau)	514	54	—	—	175	H. Rhin
359. Scharraghausen	520	60	—	—	180	»
360. Merzwiller	525	65	—	—	185	»
361. Mietesheim	527	67	—	—	188	»
362. Gundershoffen	530	69	—	—	190	»
364. Reichshoffen	533	73	—	—	193	»
365.(γ)Niederbronn a.c.	535	75	—	—	195	»

γ. Bening-Merlebach-Sarreguemines et Niederbronn.

Eröffnet bis Stat. 368 am $^{16}/_{12}$ 65, soll weiter bis Niederbronn in 1869 eröffnet werden.

(234. Bening-Merlebach)	—
366. Farschwiller-Putt.	10
367. Hundling	16
368. Sarreguemines c.	23
Im Bau {369. Bichel	—
Im Bau {(365. Niederbronn)	91

γ¹. Bening-Merlebach-Thionv.

Im Bau. Bis Carling in 1870, bis Thionville 1871 zu eröffnen.

(234. Bening-Merlebach)	—
370. Carling (seit 1866 für Gütertransport eröffnet)	10
(181. Thionville)	62

δ. Im Bau: Mezières-Hirson

55 Kil. In 1869 zu eröffnen.

(153. Mezières-Charleville)	—
380. Rimoge	18
381. Signy-le-Petit	38
382. ○ Hirson	55

ε. Châlons-sur-Marne-St. Menehould.

In Betrieb seit 23. Juli 1867.

(26. Châlons-sur-Marne)	173
(185. La Veuve)	—
(186. Mourmelon le P.)	—
390. St. Hilaire-au-Temple	189
391. Guperly	195
392. Suippes	205
393. Somme-Tourbe	215
394. Somme-Bionne	—
395. Valmy	225
396. St. Menehould	234

ε¹. St. Menehould-Metz 123 Kil.

Im Bau; bis Verdun 1869, bis Metz 1871 zu eröffnen.

(396. St. Menehould)	—
397. Verdun	45
(226. Metz)	143

ζ. Chaumont-Châtillon-sur-S.

Am 1. Sept. 1867 eröffnet.

(103. Chaumont)	—
(102. Bricon)	—
400. Chateauvillain	8
401. Latrecey	15
402. Veuxaulles	23
403. Courban	29
404. Brion-sur-Ource	36
405. ○ (ϑ) Châtillon-sur-Seine	44

ϑ. Châtillon-sur-Seine nach Barsur-Seine 35 Kil.
Am 19. October 1868 eröffnet.
(405. Châtillon s. S.) . —
405a. Ste.-Colombe . . . 6
405b. Pothières 9
406. Mussy 15
406a. Gye-sur-Seine . . . 24
406b. Polisot 30
(348. Bar-sur-Seine) . 35

η. Bologne (bei Chaumont)-Neufchateau-Pagny.
Bologne-Neufchateau $^{13}/_{8}$ 1867 eröffnet, Neufchateau-Pagny im Bau.
(201. Bologne) —
407. Chantraines 1
408. Andelot 15
409. Manois 21
410. Bourmont-St. Blin . 27
411. Prez-sous-Lafauche . 34
412. Liffol-le-Grand . . . 40
413. Neufchateau 49
Im Bau: 413a. Vaucouleurs 82
(42. Pagny) 90

κ. Belfort-Guebwiller 41 Kil.
In 1867 in Bau genommen, soll 1869 eröffnet werden.
NB. Cernay-Bollwiller 20 Kil. gehören zu der in Betrieb befindl. Linie Mulhouse-Wesserling (u).
(125. Belfort) —
414. Sentheim 21
(324. Cernay) 35
(314. Bollwiller) 55
415. Guebwiller 61

λ. Colmar-Munster (Localb.).
Im December 1868 eröffnet.
(310. Colmar) —
416. Logelbach. 6
417. Türkheim 6
418. Wihr-au-Val. . . . 13
419. Gynspach 16
420. Munster 19

μ. St. Dizier-Vassy.
Am $^{10}/_{10}$ 1868 eröffnet.
(195. St. Dizier) —
421. Eclaron 12
422. Louvemont 17
423. Pont-Varin 20
424. Vassy 23

ν. Paris-Vincennes u. Varenne 17 Kil., eröffnet $^{23}/_{9}$ 1859.
425. Vincennes 426. Varenne.

3. Französische Westbahn

Ouest (Paris).
Linien der Bretagne und Normandie.
Anschl. Angers: Orléans; Buchy (Monterolier): Nord; Clères: Nord; Gisors: Industriebahn nach Ponte de l'Arche Nr. 21; Glos Montfort: Industrieb. nach Pont-Audemer Nr. 20; Gournay (im Bau): Nord; Landerneau: Orléans; Napoléonville: Orléans; Paris: Est, Méditérranée, Nord, Orléans; Pontoise: Nord; Redon: Orléans; Rouen: Nord.
Directe Güterverkehre a.b.c. siehe Französ. Ostb.

a. Paris-Havre.
Stat. 1-7 $^{9}/_{5}$ 43. bis Havre $^{22}/_{8}$ 47 eröffnet.
1. ○ Paris —
2. (c) Mantes 58
3. (a^{1}) St.Pierre du Vauvray 107

a^{1}. Zwgb. Vouvray-Louviers. 8 Kil. Eröffnet $^{23}/_{4}$ 1867.
3a. Louviers 115
4. (21) Pont de l'Arche . 119
4a. Elbeuf 133
5. (a^{2}.) Oissel 120

a^{2}. Zwgb. Oissel-Serquigny 58 Kil. Eröffnet $^{24}/_{7}$ 65.
6. Glos-Montfort . . . 39
6a. (c) Serquigny. . . 58
7. ○ Rouen a 136
8. (b) Malaunay. . . . 149
9. Yvetot 178
10. (a^{3}) Beuzeville . . . 203

a^{3}. Zwgb. Beuzeville-Fécamp 19 Kil.
11. Fécamp 222
12. Hâvre a.c 228

b. Paris-Dieppe.
Eröffnet $^{1}/_{8}$ 1848.
(1. Paris) —
(8. Malaunay) 149
13. ○ Clères 161
14. Dieppe ac. 201

c. Paris-Cherbourg, Honfleur und Trouville.
Eröffnet streckenweise, zuletzt Stat. 20-22 $^{17}/_{7}$ 58.
(1. Paris) —
(2. Mantes) 56
15. Evreux 108
16. (f^{1}) Conches 126
(6. Serquigny) 149
17. Bernay 159
18. Lisieux. 191
19. (e) Mézidon 216
20. (g) Caen 239
21. Bayeux 269
22. (c^{1}) Lison 296

c^{1}. Zwgb. Lison-St. Lô 18 K. Eröffnet $^{1}/_{5}$ 60.
23. St. Lô 314
24. Valognes 343
25. Cherbourg 371

c^{2}. Zwgb. Lisieux-Trouville. Eröffnet $^{1}/_{7}$ 63.
(18. Lisieux) 191
26. (c^{3}) Pont l'Eveque . . 208
27. Trouville-Deauville . 220

c^{3}. Zwgb. Pont l'Eveque-Honfleur 25 Kil. Eröffnet $^{7}/_{7}$ 62.
28. Honfleur 233

d. Paris-Brest (Bretagne).
Eröffnet streckenw. $^{7}/_{9}$ 52-$^{1}/_{6}$ 54; zuletzt Stat. 40-44 $^{26}/_{4}$ 1865.
(1. Paris) —
29. (d^{1}) St. Cyr. 22

d^{1}. Zwgb. St. Cyr-Versailles 6 Kil. Eröffnet $^{12}/_{7}$ 1849.
29a. Versailles 28
30. Rambouillet 48
31. Chartres 88
32. Nogent le Rotrou . . 149
33. ○ (e) Mans a 211
34. (d^{2}) Louverné. . . . 295

d^{2}. Zwgb. Laval resp. Louverné-Majenne 32 Kil. Eröffnet $^{6}/_{11}$ 1866.
34a. Majenne 333
35. Laval. 301
36. (13) Vitré 336
37. Rennes a 374

d^{3}. Zwgb. Rennes-St. Malô 82 Kil.
37a. St. Malô. 455

d^{4}. Zwgb. Rennes-Redon. Eröffnet $^{21}/_{9}$ 62.
38. ○ Redon . . . a 445
39. St. Brieux 475
40. Guingamp 505
41. Morlaix 563
42. ○ Landerneau . . . 604
44. Brest 623

e. Angers-Mans-Mézidon.
Eröffnet Station 45-46 $^{7}/_{12}$ 63; bis 47 $^{15}/_{3}$ 56; 47-49 $^{1}/_{2}$ 58; ganz bis Mézidon $^{1}/_{2}$ 59.
45. ○ Angers a 308
46. Sable 259
(33. ○ Mans) 211
47. Alençon 267
48. (f) Surdon (Almeneches) 302
49. (f) Argentan . . . a 267
50. (e^{1}) Couliboeuf . . 235

e^{1}. Zwgb. Couliboeuf-Falaise. Eröffnet $^{1}/_{4}$ 59.
51. Falaise a 243
(19. Mézidon) . . . 216

f. Paris-Vire (Granville).
Die Linien f, g, g^{1} sind in 1867 eröffnet.
(1. Paris) —
(29. St. Cyr) 22
53. Dreux 82
54. (f^{1}) l'Aigle 141

f^{1}. Zwgb. Aigle-l-Conches 33K.
16. (Conches) 174
(48. Surton) 186
(49. Argentan) 197
NB. Surton-Argentan 11 Kil. auch zur Linie e (Mézidon-Mans) gehörig.
56. Flers 243
57. Vire 271
In 1869 zu vollenden:
58. Granville 333

g. Zwgb. Flers-Caen 60 Kil. Eröffnet 9. November 1868.
(56. Flers) —
59. Condé sur Noireau . 19
59a. Berjau Pt. d'Ouil. . 26
Im Bau, in 1871 zu vollenden.
(20. Caen) 60

h. Pontoise-Gisors(-Dieppe).
Paris-Dieppe 139 K., Pontoise-Gisors 4. Octob. 1868 eröffnet. Gisors-Gournay 31 Kil. in Bau.
60. ○ Pontoise —
61. ○ Gisors 38
Im Bau. 62. Gournay . . 69

i. Paris-St. Germain 9 Kil.
Erste Französ. Locomotivb. Am 26. Aug. 1837 eröffnet.
(1. Paris) —
63. St. Germain 9

4. Orléansbahn (Paris).

Anschlüsse. Agen: Midi; Albi: Midi; Angers: Ouest; Angoulême: Charente; Arvant: Mediterr.; Bordeaux: Midi; Coutras: in Bau Charente; Gannat: in Bau Méditerr.; Juvissy: Méditerr.; Landerneau: Ouest; La Rochelle: in Bau Charente; Le Mans: Ouest; Libourne: in Bau Libourne-Bergerac; Montargis: Méditerr.; Montauban: Midi; Moulins: Méditerr.; Napoléon-Vendée: Vendéebahn und in Bau Charente; Napoléonville: im Bau Ouest; Redon: Ouest; Rochefort: Charente; Rodez: in Bau Midi; Sancaise (Nevers): Méditer.; Toulouse: Midi; Malesherbes: Méd.

a. Paris-Tours über Orléans.
Eröffnet bis Orléans 1843, ganz $^{2}/_{4}$ 1846.
1. ○ Paris —
1a. ○ Juvissy —
2. (a^{1}) Bretigny 32
3. Etampes. 56
4. (f) Orléans 121
5. Blois 178
6. (a^{1},b,c,d) Tours . . 234

a^{1}. Paris-Tours über Vendôme.
Eröffnet bis Vendôme 1865, ganz $^{5}/_{8}$ 67.
(1. Paris) —
(2. Bretigny) 32
7. Dourdan 56
8. Châteaudun 134
9. Vendôme 177
(6. Tours) 234

b. Tours-Le Mans 99 Kil.
Eröffnet $^{19}/_{6}$ 58.
(6. Tours) —
10. Château du Loir . . 280
11. ○ Le Mans 333

c. Tours-Nantes-Chateaulin-Landerneau.
Eröffnet 12-13 $^{1}/_{8}$ 49; 13-14 $^{21}/_{8}$ 51; 14-15 u. 15-19 $^{21}/_{9}$ 62; bis Chateaulin $^{8}/_{9}$ 63, ganz $^{12}/_{12}$ 64.
(6. Tours) 234
12. Saumur 295
13. ○ Angers 339
13a. (c^{4}) La Possonnière . 355
14. (c^{3}) Nantes 427
15. (c^{2}) Savenay 466
16. ○ Redon 508
17. Vannes 562
18. (c^{1}) Aurai 581
19. Lorient 616
20. Quimper 681
21. Chateaulin 711
22. ○ Landerneau . . 764

c^{1}. Aurai-Napoléonville 51 Kil.
Eröffnet 19. Dec. 64.
(18. Aurai) 581
23. ○ Napoléonville . 632

c^{2}. Savenay-St. Nazaire 25 Kil.
Eröffnet $^{10}/_{8}$ 57.
(15. Savenay) 466
24. St. Nazaire. 491

c^{3}. Nantes, Napoléon-Vendée.
Eröffnet 30. Dec. 66.
(14. Nantes). —
25. Clisson 451
26. ○ Napoléon-Vendée 501

c^{4}. La Possonnière-Cholet.
Eröffnet $^{28}/_{12}$ 1868.
(13a. La Possonnière) —
27. Cholet. 43
28. ○ Bressuire 90
29. (e) Niort. 167

d. Tours-Bordeaux.
Eröffnet bis Stat. 31 $^{15}/_{7}$ 51; 31-35 $^{20}/_{9}$ 51.
(6. Tours) 234
30. Chatellerault 299
31. (e,q) Poitiers 332
32. ○ Angoulême . . . 445
33. (g) Coutras. 527
34. (10) Libourne 534
35. ○ Bordeaux . . . 578

e. Poitiers-La Rochelle 145 K.
Eröffnet bis Niort $^{3}/_{7}$ 56; bis 38 $^{7}/_{9}$ 57.
(31. Poitiers) 332
(29. Niort) 416
37. (e^{1}) Aigrefeuille . . . 459
38. ○ La Rochelle . . 477

e^{1}. Aigrefeuille-Rochefort 15 K.
Eröffnet $^{7}/_{9}$ 57.
(37. Aigrefeuille) . . 459
39. ○ Rochefort. . . 474

f. Paris-Perigeux-Agen.
Eröffnet bis 40 $^{20}/_{7}$ 47: 40-41 $^{15}/_{11}$ 47; 41-44 $^{2}/_{7}$ 56; 44-45 $^{26}/_{8}$ 61; 45-48 $^{3}/_{8}$ 63.
(1. Paris). —
(3. Orléans) 121
40. (m) Vierzon 200
41. Chateauroux 263
41a. Argenton 294
42. (q) Bersac 361
43. (o) St. Sulpice-Laurière 367
44. Limoges 400
45. (g,h) Perigueux . . 499
46. Niversac. 510
47. Le Got 580
48. ○ Agen 651

g. Périgueux-Coutras.
Eröffnet $^{20}/_{7}$ 57.
(45. Périgueux) . . . —
49. Mussidan 36
(33. ○ Coutras) . . . 79

h. Périgueux-Figeac-Toulouse.
Bis Stat. 50 $^{17}/_{9}$ 60, bis 52 $^{10}/_{11}$ 1862, ganz $^{24}/_{10}$ 64 eröffnet.
(45. Perigueux) . . . —
(46. Niversac) 510
50. Brives 571
51. Figeac 661
52. (h^{1},i) Capdenac . . . 667
53. Villefrance. 697
54. (k) Lexos 732
55. (l) Tessonières . . . 762
56, Gaillac 767
57. ○ Toulouse . . . 820

h^{1}. Capdenac-Aurillac-Murat.
Eröffnet bis Aurillac 12. Nov. 1866, Station 58-59 $^{20}/_{7}$ 1868, 59-61 $^{5}/_{11}$ 61.
(52. Capdenac) (Figeac) 661
58. Aurillac 726
59. Murat 774
60. Massiac 808
61. Arvant 832

i. Zwgb. Capdenac-Rodez 65 K.
Eröffnet 5. Nov. 1860.
(52. Capdenac) . . . 667
62. (i^{1}) Viviers 682
63. ○ Rodez 732

i^{1}. Viviers-Decazeville.
Eröffnet $^{5}/_{11}$ 60.
(62. Viviers) —
64. Decazeville 4

k. Lexos-Montauban 66 Kil.
Eröffnet $^{30}/_{8}$ 58.
(54. Lexos) —
65. ○ Montauban . . 798

l. Lexos-Albi 18 Kil.
Eröffnet 24. Octob. 1864.
(54. Lexos) 30
66. ○ Albi. 48

m. Vierzon-Montluçon 126 Kil.
Eröffnet 9. Dec. 1861.
von Paris
(40. Vierzon) 200
67. (n) Bourges 232
68. Bigny 263
69. ○ (o) Montluçon . 326

n. Bourges-Saincaize b. Nevers 59 Kil.
Eröffnet bis 69a $^{20}/_{5}$ 59; 69a-69b $^{5}/_{10}$ 50; 69b-70 $^{15}/_{5}$ 53.
(67. Bourges) 232
69a Nérondes 268
69b Guetin —
70. ○ Saincaize . . . 291

o. St. Sulpice-Montluçon-Moulins 206 Kil.
Eröffnet bis Stat. 72 $^{21}/_{11}$ 64; ganz $^{29}/_{12}$ 64.
(43. St. Sulpice-Laurière) —
71. Gueret 45
72. (o¹) Busseau d'Ahun . 60
(69. Montluçon) 123
73. (o²) Commentry . . . 137
74. (o³) la Presle 148
75. ○ Moulins 206

o¹. Busseau-d'Ahun-Fourneaux-Aubusson.
Eröffnet bis 76 $^{29}/_{11}$ 64; 76-76a $^{4}/_{2}$ 65.
(72. Busseau d'Ahun) —
76. Fourneaux . . . 16
76a. Aubusson 18

o². Commentry-Gannat.
Von Commentry über Peyreouse zum Col des Cabannes 26 Kil. für den Specialdienst der Bergwerke von Saint-Eloi eröffnet. — Für die weiteren 26 Kil. bis Gannat sind erst die Vorarbeiten gemacht.

o³. La Presle-Beszenet.
(74. la Presle) —
77. Bezenet 5

p. Paris-Sceaux u. Limours.
Eröffnet bis Sceaux $^{23}/_{7}$ 1846, Orsay-Limours 26. Aug. 67.
(1. Paris) —
78. Sceaux (Ceinture) . . 6
78a. (an Zwgb.) Sceaux . 11
79. Orsay 23
80. Limours. 40

q. Poitiers-Bersac 120 Kil.
Eröffnet 23. Dec. 1867.
(31. Poitiers) —
81. Montmorillon. . . . 54
82. Le Dorat 83
83. Bessines. 111
(42. Bersac) 120

r. Malesherbes-Pithiviers.
$^{14}/_{4}$ 1868 eröffnet.
84. Malesherbes —
85. Pithiviers 19

5. Paris à Lyon et à la Méditerranée (Paris).

Chemin de fer Victor Emanuel seit 1. Januar 1868 mit der Mittelmeerbahn fusionirt. Auch die Algierischen Bahnen gehören seitdem der Méditerr. Anschlüss. Arvant: Orléansbahn; Belfort: Ostbahn; Bourg: Lyon-Sathonay; Cette: Midi; Châtillon sur Seine: Ostbahn; Genf: Schwz. Westb.; Gray: Ostb.; Juvissy: Orléans; Lyon: Lyon-Sathonay; Montargis: Orléans; Montereau: Ostb.; Montpellier: im Bau Midi; Moulins: Orléans; Paris: s. Orléansb.; Verrières france (Pontarlier): Schwz. Westbahn; Saincaize: Orléans.

a. Paris-Lyon-Marseille-Nizza.
Eröffnet Stat. 1-3 $^{12}/_{8}$, 3-6 $^{3}/_{1}$ 6-11 $^{12}/_{8}$ 49; 11-15 $^{20}/_{6}$ 51; 15-18 $^{2}/_{9}$ 49; 18-21a $^{10}/_{7}$ 54; 21a-24 $^{16}/_{4}$ 55; 24-29 $^{29}/_{6}$ 54; 29-33 $^{5}/_{3}$ 48; 33-34 $^{15}/_{1}$ 48; 34-35 $^{20}/_{10}$ 58; 35-36 $^{3}/_{5}$ 59; 36-37 $^{1}/_{9}$ 62; 37-39 $^{10}/_{4}$ 63; 39-30 $^{18}/_{10}$ 64; 40-40a 19. Octob. 1868.
1. ○ Paris —
2. (r) Villeneuve . . . 15
3. Melun 45
4. Fontainebleau 59
5. (k) Moret 67
6. ○ Montereau. . . 79
7. Sens 113
8. Joigny 146
9. (a¹) La Roche. . . 155

a¹. Zwgb. La Roche-Auxerre 20 Kil.
9a. Auxerre 171
10. St. Florentin 173
11. Tonnerre 197
12. (a²) Nuits sur Ravières 225

a². Zwgb. Nuits s. R.-Châtillon s. Seine 36 Kil.
12a. Châtillon s. Seine . 261
13. Montbard 243
14. Verrey 279
15. (b) Dijon 315
16. Beaune 352
17. (p) Chagny 367
18. Châlon sur Saône . . 383
Zwgb. im Bau: **Châlon-Dôle** 75 Kil.
19. (e) Macon 441
20. Villefrance 478
21a. Lyon-Vaise . . . 507
21b. (c,f,k,l) ○ Lyon-Perrache 512
22. (a³) Chasse 533
a³. Verbindungslinie nach Nr. 90 Givors 6 Kil.
22a. Vienne 543
23. (a⁴) St. Rambert. . 573

a⁴. St. Rambert-Rives 92 K.
Eröffnet $^{5}/_{11}$ 56.
(63 Rives)
St. Rambert-Anonay auf dem rechten Rhoneufer, 20 Kil., im Bau.
24. (g) Valence. . . . 618
25. (a⁵) Livron 635

a⁵. Zwgb. Livron-Privas 32 Kil., eröffnet $^{17}/_{2}$ 62.
25a. Privas 667
26. Montelimar 662
27. Orange 714
28. (a⁶) Sorgues . . . 732

a⁶. Zwgb. Sorgues-Carpentras 7 Kil., eröffnet $^{18}/_{5}$ 63.
28a. Carpentras . . . 749
29. (a⁷) Avignon . . . 742

a⁷. Zwgb. Avignon-Cavaillon 32 Kil., eröffnet $^{29}/_{12}$ 1868.
29a. Cavaillon 774
30. (i) Tarascon . . . 764
31. (a⁸) Arles. 777

a⁸. Zwgb. Arles-Lunel 44 K.
Eröffnet $^{27}/_{1}$ 1868.
31a. Lunel. 824
32. Miramas 810
33. (a⁹) Rognac. . . . 836

a⁹. Zwgb. Rognac-Aix 26 K.
Eröffnet $^{10}/_{10}$ 56.
33a. Aix 862
33b. Meyrargues . . . 890
34. (a¹⁰) Marseille . . 863

a¹⁰. Zwgb. Marseille-L'Estaque 11 Kil.
34a. L'Estaque . . . 874
35. (a¹¹) Aubagne . . . 880

a¹¹. Aubagne-Mines de Fuveau 17 Kil., eröffnet $^{27}/_{1}$ 1868.
35a. Valdonne 17
36. Toulon 930
37. (a¹²) les Arcs . . 1011

a¹². Zwgb. les Arcs-Draguignan 13 Kil., eröffnet $^{18}/_{10}$ 64.
37a. Draguignan . . 1024
38. Frejus 1012
39. Cannes 1056
40. Nizza (Nice) . . . 1088
40a. Monaco 1103
Im Bau zur Italien. Grenze; bis Frühjahr 1869 zu vollenden, wo auch die anschliessende Bahn nach Genua dem Betrieb übergeben werden soll.

b. Dijon-Belfort.
Eröffnet bis Station 42 $^{25}/_{6}$ 55; 42-45 $^{7}/_{4}$ 56; 45-47 $^{1}/_{6}$ 58.
Entfern. von Dijon
(15. Dijon) —
41. (b¹) Auxonne . . . 32

b¹. Zwgb. Auxonne-Gray 37 K.
Eröffnet $^{10}/_{11}$ 56.
41a. Gray 69
42. (d) Dôle 47
43. (b²) Labarre . . . 65

b². Labarre-Ougney-Gray 39 K.
Eröffnet $^{1}/_{10}$ 66.
43a. Ougney 77
43b. Gray 104
44. (c) Franois 85
45. Besançon 92
46. (b³) Montbeliard . . 170

b³. Zwgb. Montbeliard-Delle 26 Kil.
$^{29}/_{6}$ 1868 eröffnet.
46a. Delle 26
47. ⊙ Belfort 188

c. Besançon-Lyon.
Eröffnet bis Stat. 51 $^{1}/_{8}$ 64; 51-53 $^{23}/_{6}$ 56.
(45. Besançon) . . . —
(44. Franois) 7
48. Arc-Senans 35
49. (d) Mouchard . . . 41
50. (23) Lons-le-Saulnier 90
51. ○ (e. s) Bourg . . 155
52. (e) Ambérieu . . . 186
53. ○ (a) Lyon { St. Clair . 229 / Brotteaux . 231 / Perrache . 238

d. Dôle-Pontarlier.
Bis Stat. 56 am $^{15}/_{11}$ 62, ganz $^{24}/_{7}$ 60 eröffnet.
(42. Dôle) —
(49. (d¹) Mouchard) . . 10

d¹. Mouchard-Salins 8 Kil.
Eröffnet $^{16}/_{5}$ 57.
54. Salins 18
55. (d²) Andelot 56

d². Andelot-Champagnole 14 K.
Eröffnet 15. Juni 67.
55a. Champagnole . . —
56. Pontarlier . . . 95
56a. ○ Verrières france 106
Franz.-Schweiz. Grenze gegen Neufchàtel.

e. Genf-Macon.
Eröffnet bis Stat. 59a $^{18}/_{3}$ 58; 59a-52 $^{7}/_{5}$ 57; bis Bourg $^{23}/_{7}$ 56; bis Macon $^{6}/_{6}$ 57.
57. ⊙ Genf 625
58. Collonges 602
Im Bau: Zwgb. nach Thonon 62 Kil.
59. (h) Culoz 559
59a. Seyssel 544
(52. Ambérieu) 509
(51. Bourg) 478
(19. Macon) 441

f. Lyon-Grenoble.
Eröffnet $^{1}/_{7}$ 1858.
Entfern. von Lyon.
(21b. Lyon Perrache) . —
60. Bourgoin 42
61. La Tour du Pin . . 57
62. Chabons 80
63. (a⁴) Rives 85
64. Moirans 102
65. (g) Grenoble . . 121

g. Valence-Grenoble-Chambéry.
Eröffnet Stat. 24-64: $^{9}/_{6}$ 64; 64-67 $^{15}/_{9}$ 64.
Von Valence.
(24. Valence) —
66. St. Marcellin . . . 48
(64. Moirans) 80
(65. Grenoble) . . . 99
66a. Concelin 120
67. (h) Chambéry . . . 162

h. Culoz-St. Michel (früher Victor-Emanuelbahn).
Eröffnet bis Stat. 70 $^{11}/_{6}$ 1860; 70-71 $^{15}/_{3}$ 62.
(59. Culoz) 559
68. (h¹) Aix-les-Bains . 579

h¹. Zwgb. Aix-Annecy 55 Kil.
Eröffnet $^{5}/_{7}$ 66.
68a. Annecy , . . . 634
(67. Chambery) . . . 595
69. Montmélian 610
70. St. Jean de Maurienne 665
71. ⊙ St. Michel . . 677

Linien auf dem rechten Ufer der Rhône.

i. Tarascon-Cette.
Eröffnet 72-73 $^{19}/_{8}$ 40; 73-75 $^{9}/_{1}$ 45; 75-76 im März 1839.
(30. Tarascon) . . . —
72. Beaucaire 6
73. (m) Nimes 27
74. (a) Lunel 54
75. ○ Montpellier . . 77
Zwgb. der Midi in Bau: Montpellier-Paulhan.
76. ⊙ Cette 105

k. Paris-Nevers-Lyon.
Ligne du Bourbonnais.
Eröffnet 5-78 $^{14}/_{8}$ 60; 78-80 $^{21}/_{9}$ 61; 81-82 $^{15}/_{5}$ 53; 82-82a. $^{22}/_{8}$ 53; 82a-83 $^{19}/_{7}$ 54; 83-84 $^{7}/_{8}$ 58; 84-88 im Febr. 1834; 88-89 $^{1}/_{4}$ 33; 89-90 $^{1}/_{10}$ 30; 90 bis Lyon $^{1}/_{4}$ 32.
(1. Paris) —
(5. Moret) , ... 64
77. Nemours 79
78. ○ (r) Montargis . 118
79. Gien 155
80. (p.) Nevers . . . , 254
81. ○ Saincaize . . . 263
82. ⊙ Moulins . . . 313
82a. Varennes sur Allier 342
83. (k¹. m) St. Germain des Fosses 355

k¹. St. Germain des Fosses-Vichy 10 Kil. Eröffnet $^{15}/_{5}$ 62.
83a. Vichy . . , . . 365
84. Roanne 421
85. (l) Le Coteau . . . 423
86. Montrond 473
87. (o) St. Just 490
88. (n) St. Étienne . . 502
89. Rive de Giers . . . 523
90. (a⁴) Givors 528
a⁴. Verbindungsbahn nach (22. Chasse), eröffnet 1857.
(21b. Lyon-Perrache) 549

l. Lyon-Tarare-Roanne-Paris.
Eröffnet 91-92 $^{14}/_{5}$ 65; 92-93 $^{19}/_{10}$ 1868; 93-85 $^{16}/_{7}$ 66.
(21b. Lyon-Perrache) —
91. St. Germain au Mont d'Or 20
92. Tarare 45
93. Amplepuis 59
(85. Le Coteau) . . . 84
(84. Roanne) 87
(83. St. Germain des Fosses) 153
(82. ○ Moulins) 194
(80. Nevers). 254
(78. ⊙ Montargis) . . . 390
(1. ○ Paris) 512

m. St. Germain des Fosses-Nimes.
Eröffnet 83-96 $^{7}/_{5}$ 55; 96-97 $^{8}/_{5}$ 56; 97-98 $^{1}/_{5}$ 57; 98-99 $^{10}/_{12}$ 66; 102-104 $^{12}/_{8}$ 67; 104 bis Nimes $^{19}/_{8}$ 40.
(83. St. Germain des Fosses) —
94. Gannat 24
95. (o) Clermont-Ferrant 65
96. Issoire 100
97. ⊙ Arvant 125
98. Brioude 136
99. Langeac 167
Im Bau **Langeac-Villefort** 106 K. No. 100-101.
v. Villefort.
102. Villefort —
103. (m²) Grande Combe . 34

m² Zwgb. Grande Combe-La Levade 3 Kil., eröffnet $^{1}/_{1}$ 41.
103a. La Levade . . . 37
104. (m³) Alais 48
m³. Alais-Bessèges 32 K.
Eröffnet $^{1}/_{12}$ 57.

104a. Bessèges . . . 80
(73. Nimes) 80

n. St. Etienne-Le Puy-Langeac.
Eröffnet 88-105 30/5 59; 105a-106 1/5 66.
(88. St. Etienne) . . —
105. Firminy 15
105a. Pont de Lignon . . 41
106. Le Puy 86
Im Bau nach:
(99. Langeac) 118

o. St. Etienne-Montbrison-Clermont.
Eröffnet St. Étienne-Andrézieux als erste Franz. Eisenb. 1/10 1828; Stat. 107-108 12/7 66.
(88. St. Étienne) . . . —
(87. St. Just) 13
107. Andrezieux 16
108. Montbrison 34
Im Bau 110 Kil. nach:
(95. Clermont) . . . —

p. Chagny-Nevers.
Eröffnet Stat. 110-113 16/9 1867; 113-80 11/6 66.
(17. Chagny) —
109. Santenay 6
110. (q) Montchanin . . 30
111. Creuzot 37
112. (p^1) Etang 58
113. Cercy-la-Tour . . . 111
(80. Nevers) 163

p^1. Etang-Autun-Santenay.
Eröffnet Stat. 112-114 16/9 1867; 114-115 26/10 1868.
(112. Etang) —
114. Autun 15
115. (16) Epinac 37
Im Bau nach:
(109. Santenay) . . . 59

q. Montchanin-Digoin-Moulins.
Eröffnet bis Stat. 116 21/9 61; 116-117a 16/9 67.
(110. Montchanin) . . —
116. Montceau-les-Mines 16
117. Paray le Monial . . 51
117a. Digoin 63
Im Bau, in 1869 zu eröffnen:
117b. Dompierre . . . 88
(82. Moulins) . . . 117

r. Paris-Montargis.
Eröffnet bis Corbeil in 1840, bis Montargis 6. Mai 1867.
(1. ⨀ Paris) —
(2. Villeneuve St. Germain) 15
118. ⨀ Juvisy 23
119. Corbeil 33
120. ⨀ Malesherbes . . 77
(78. ⨀ Montargis) . 118

s. Lyon-Bourg par les Dombes.
Eröffnet Stat. 1-2 30/7 63; 2-4 1/9 66.
Chemin de fer de Lyon à la Croix-Rousse. Sitz der Gesellschaft u. der Direction in Lyon.
Anschluss: Lyon u. Bourg an Méditerr.
1. ⨀ Lyon (Croix-Rousse) —
2. Sathonay 7
3. Villars-les-Dombes . . 32
4. ⨀ Bourg 59

6. Midi (Französische Südbahn)
(Paris).
Anschlüsse: Agen, Albi u. Bordeaux: Orléansbahn; Cette: Méditerranée; Irun: Span. Nordb.; Montauban u. Toulouse: Orléansb.

a. Linie Cette-Toulouse-Bordeaux,
mit Zwgb. a^1 Agde-Lodeve, a^2 Béziers-Graissesac, a^3 Castelnaudary-Mazamet, a^4 Agen-Auch, a^5 Langon-Bazas.
Eröffnet Stat. 1-8 22/4 57; 8-10 30/8 55; 10-12 29/5 55; 12-13 31/5 55.
1. ⨀ Cette —
2. (a^1) Agde 24

a^1. Zwgb. Agde-Lodève 52 Kil.
2a. Lodève 76
3. (a^2) Béziers . . . 45

a^2. Zwgb. Bézieres-(Graissesac-)Estrechoux 52 Kil.
Eröffnet bis 3a 20/9 58; bis 3b 18/12 58.
3a. Bédarieux 88
3b. Estrechoux . . . 97
4. (e) Narbonne . . . 71
5. Carcasonne 129
6. (a^3) Castelnaudary . 165

a^3. Zwgb. Castelnaudary-Castres-Mazamet 74 Kil.
Eröffnet bis Stat. 6a 16/4 1865; bis 6b 23/4 66.
6a. Castres 220
6b. Mazamet 239
7. Villefrance 187
8. ⨀ Toulouse . . . 220
9. Montauban 271
10. (a^4) ⨀ Agen . . . 341

a^4. Zwgb. Agen-Auch 70 Kil.
Eröffnet 16/11 65.
10a. (e) Auch 410
im Bau nach Nr. 27 Andrest 72 K.
11. Marmande 398
12. (a^5) Langon 434

a^5. Zwgb. Langon-Bazas 20 Kil.
Eröffnet 14/4 66.
12a. Bazas 454
13. ⨀ (b) Bordeaux . 476

b. Bordeaux-Bayonne-Span. Grenze 236 Kil. mit Zweigbahnen: b^1 Lamothe-Arcachon und b^2 Dax-Pujoo.
Eröffnet bis 14a 7/7 41; bis 16 12/11 54; 16-17 20/3 55; 17-18a 21/4 63.
(13. Bordeaux) . . . —
14. (b^1) Lamothe . . . 40

b^1. Zwgb. Lamothe-Arcachon 16 Kil. Eröffnet
14a. La Teste 52
14b. Arcachon . . . 56
15. (d) Morcenx 109
16. (b^2) Dax 148

b^2. Zwgb. Dax-Puyoo 31 Kil.
Eröffnet 4/3 63.
16a. Puyoo 179
17. (c) Bayonne . . . 198
18. Hendaye 234
(Spanische Grenze gegen
18a. ⨀ Irun) 236

c. Toulouse-Tarbes-Bayonne.
Vom Oct. 1861 bis Juni 1867 streckenweise in Betrieb gesetzt, nämlich Stat. 8-19 19/10 61; 19-21 9/6 62; 21-22 20/6 67; 22-23 9/4 66; 23-24 20/7 67; 24 bis Bajonne 4/3 1863.
Zwgb. c^1 nach Foix, c^2 Boussens-Girons u. c^3 Montréjeau-Luchon.
8. (Toulouse) . . . —
19. (c^1) Portet St. Simon 12

c^1. St. Simon-Foix 71 Kil.
Eröffnet bis 19a 19/10 1861, bis 19b 7/4 1862.
19a. Pamieres 65
19b. Foix 83
20. (c^2) Boussens . . . 66

c^2. Boussens-Girons 33 Kil.
Eröffnet 15/2 66.
20a. Girons 99
21. (c^3) Montréjeau . . 104

c^3. Project.: Montréjeau-Luchon.
21a. Luchon 37
22. (d) Tarbes 157
23. Lourdes 177
24. Pau 216
25. (b^2) Puyoo 371
(17. Bayonne) 322

d. Morcenx-Tarbes-Bagnères.
Eröffnet bis Stat. 26 12/7 57; 26-26a 6/9 57; 26a-b 25/8 59; 26b bis Tarbes 24/9 59; Tarbes-28 15/8 62.
(15. Morcenx) 119
26. St. Martin d'Oney . . 134
26a. Mont de Marsan . . 148
26b. Riscle 195
27. Andrest 236
(22. Tarbes) 246
28. Bagnères de Bigorre . 268

e. Narbonne-Port-Vendres 91 K.
Bis Stat. 29 20/4 58; bis 30 12/7 58; 30.31 21/3 66; vollständig 18/8 67 eröffnet.
(4. Narbonne) . . . —
29. Rivesaltes 56
30. (12) Perpignan . . . 64
31. Collioure 91
32. Port Vendres . . . 93
Zur Span. Grenze projectirt 11 Kil. in der Richtung nach Figuieras-Gerona.

f. Carmaux-Albi.
Eröffnet 1/5 1858.
33. Carmaux —
34. ⨀ Albi 15
An die Orléansb. 1 anschliessend. Weiter Linie von Albi nach Castres (No. 6a) im Bau.

7. Chemins de fer de la Vendée.
Sitz der Gesellschaft, des Verwaltungsraths und der Direction: Paris.
Anschluss an die Orléansb., Linie c^3.
Eröffnet 30/12 66.
1. Les Sables d'Olonne —
2. ⨀ Napoléon Vendée 37

8. Chemins de fer des Charentes.
Sitz der Gesellschaft, des Verwaltungsraths und der Direction: Paris (Rue Taitbout 57).
Anschluss an die Orléansb., Linie d. u. e.
Eröffnet Stat. 1-2 15/4, 2-3 31/5, 3-4 22/10 67.
1. ⨀ Rochefort . . —
2. Saintes 45
3. Cognac 71
4. ⨀ Angoulême . . 122

9. Ceinture de Paris.
(Pariser Gürtelbahn).
Section a. u. b. der Westb., c den 5 grossen Franz. Eisenb.-Gesellschaften gehörig.

a. Chemin d'Auteuil.
Paris (St. Lazare), Batignolles, Courcelles, Neuilly, Av. de l'Impératrice, Passy . . 7
Auteuil 9

b. Chemin de Ceinture gauche
Auteuil 9, Point du jour 10, Grenelle 11, Vaugirard-Issy 12, Ouest Ceinture 13, Montrouge 14, La Glacière-Gentilly 16, Maison blanche 17, Orléans Ceinture 19 Kil. von St. Lazare.

c. Chemin de Ceinture rive droite.
Eröffnet 14/7 62.
Entfern. von St. Lazare:
Rapée-Bercy 20 Kil., Bel-Air 24, Charonne 24, Menilmontant 25, Belleville-Villette 27, Est-Ceinture 27, La Chapelle-St. Denis 30, Avenue de Clichy 33,

10. Im Bau: Libourne-Bergerac 63 Kil.
Anschluss an die Orléansb. Stat. No. 34.
1. ⨀ Libourne-Castillon 19 K. im Bau.
2. Castillon-Bergerac 44 Kil. Project.

11. Medoc 98 Kil.
Eröffnet bis Stat. 3 28/11 1868.
Anschluss bei Bordeaux an Midi u. Orléans.
1. ⨀ Bordeaux —
2. Blanquefort 8
3. Macau 18
Im Bau nach
4. Pauillac 45
5. Verdon (Hafen) . . . 98

12. Perpignan-Prades 42 Kil.
Eröffnet bis Stat. 2 14/12 1868.
Anschluss an Midi e (No. 30).
1. ⨀ Perpignan —
2. Ille 23
Im Bau nach
3. Boule-Fenère 26
4. Prades 42

13. Vitré-Fougères 37 Kil.
1/10 1867 eröffnet.
Administration in Paris, rue de la Tour des Dames 16.
Anschluss an Ouest (No. 36).
1. ⨀ Vitré —
2. La Roche 12
3. Dompierre 25
4. Fougères 37

14. St. Dizier-Vassy 22 Kil.
(Siehe unter Est, Linie μ.)

15. Chauny-St. Gobain 15 Kil.
Eröffnet 2/1 61.

Localbahnen.

20. Glos-Montfort à Pont-Audemer 16 Kil.
Am 23/8 1867 eröffnet.
Administration zu Paris, rue Castellane 11.
Anschluss bei Glos an Ouest, Linie a^2.

21. Pont de l'Arche à Gisors 50 K
Im Departement de l'Eure.
Im Decemb. 1868 eröffnet.
Anschluss an Ouest bei Pont de l'Arche No. 4 u. bei No. 61.
1. ⨀ Pont de l'Arche . . —
2. Saussay la Ville . . . 30
3. Étrepagny 38
4. Gisors 54

Griechenland.
Die erste, 10 Kil. = 1,35 geogr. Mln. lange Bahn von Athen nach dem Hafen Piraeus ist am 18. Febr. 1869 eröffnet worden

Italien.
Das Königreich Italien besteht aus 1. den alten (Sardinischen) und Lombardisch-Venetianischen Provinzen; 2. der Emilia; 3. den Marken; 4. Umbrien; 5. Toscana; 6. den Neapolitanischen Provinzen; 7. Sicilien; 8. Sardinien.

1. Ober-Italienische Eisenbahn
(Società ferroviaria dell' alta Italia).
Sitz des Verwaltungsraths, der General-Direction u. der Betriebs-Direction: Turin. Der Gesellschaft der Lombardischen und Centralitalienischen Eisenbahnen, welche seit dem 1. Januar 1867 eine selbständige Gesellschaft (getrennt von der Oesterr. Südb.-Gesellschaft) bildet, gehören die Piemontesischen (bis 1865 Staatsbahn), Lombardischen, Centralitalienischen u. Venetianischen Eisenbahnen. Sodann hat dieselbe im Eigenthum folgende im Eigenthum anderer Gesellschaften befindlichen Bahnen: Chivasso-Ivrea (b), Santhia-Biella (c), Novara-Gozzano (e), Alessandria-Cavallermaggiore, Mortara-Vigevano, Torreberetti-Pavia, Alessandria-Aqui und Turin-Pinerolo. Seit 1. Januar 1869 hat die Gesellschaft auch die sogenannten Ligurischen Eisenbahnen (Florenz-Pistoja-Pisa-Spezia-Genua-Franz. Grenze) welche in das Eigenthum des

Italien. Staats übergegangen sind, pachtweise in Betrieb, Anschlüsse: Bologna: Italien. Südbahn; Avio-Peri, Cormons: Oesterr. Südb.; Florenz u. Pisa: Röm. Eisenb.; Susa: FellsEisenb. über den Mont-Cenis. Demnächst bei Mentone (Franz. Grenze) an die Franz. Paris-Lyon M. anschliessend.

Wir geben (abweichend von den vorigen Ausgaben dieses Stat.-Verzeichnisses) die Stationen und Haltestellen der in Betrieb der Oberitalien. Eisenbahn-Gesellsch. befindlichen Linien vollständig.

a. Cormons-Venedig.

NB. Cormons-Triest = 61 Kil. Eröffnet Stat. 1-4 (und weiter bis Nabresina) $^{3}/_{10}$60; 4-7 in 59; 7-8 $^{15}/_{10}$55; 8-15 $^{30}/_{4}$55; 15-18 $^{14}/_{10}$51; 18-19 $^{11}/_{1}$46.

1. ○ Cormons . . . —
2. St. Giovanni Manzano 6
3. Buttrio 13
4. **Udine** 21
5. Pasian Schiavonesco . 33
6. Codroipo 44
7. Casarsa 55
8. Pordenone 70
9. Sacile 83
10. Pianzano 90
11. **Conegliano** 98
12. Piave 106
13. Spresiano 113
14. Lancenigo 120
15. **Treviso** 127
16. Preganziol 132
17. Mogliano 136
18. (c.) Mestre 145
19. **Venezia** 153

b. Avio-Verona-Mantua.

Eröffnet Trient-Avio-Verona $^{23}/_{3}$59; Stat. 27-32 $^{7}/_{5}$51.

NB. In Alà an der Oesterr. Grenze gegen Trient befindet sich das gemeinsame Grenzzollamt.

20. Avio —
21. Peri —
22. Ceraino 11
23. Domegliara 17
24. Pescantina 23
25. Parona 28
26. Verona Porta nova 37
27. (c) Verona Porta vescovo 40
28. Dossobuono 50
29. Villafranca 57
30. Mozzecane 62
31. Roverbella 68
32. **Mantua** 76

c. Verona-Padua-Venedig.

Eröffnet Station 27-39 $^{2}/_{7}$49; 39-43 $^{11}/_{1}$46; 43-Mestre $^{12}/_{12}$42.

(27. Verona P. Vescovo) —
33. S. Martino 6
34. Caldiero 12
35. S. Bonifacio 21
36. Lonigo 26
37. Montebello 32
38. Tavernelle 41
39. Vicenza 48
40. Lerino —
41. Poiana 68
42. Mestrino —
43. (d) **Padova** (Padua) . 78
44. Ponte di Brenta . . 84
45. Dolo 94
46. Marano 98
(18. Mestre) 107
(19. Venezia) 115

d. Padua-Ferrara-Bologna.

Eröffnet bis Stat. 53 $^{11}/_{6}$66; bis 59 $^{1}/_{12}$66; Stat. 59-66 bereits $^{20}/_{1}$62.

(43. **Padova** (Padua) . . —
47. Abano 10
48. Montegrotto 13
49. Battaglia 18
50. Monselice 23
51. Este 29
52. Stanghella 37
53. **Rovigo** 44
54. Arquà 52
55. Polesella 58
56. Paviole 66
57. S. Maria Maddalena . 69
58. Pontelagoscuro . . . 72
59. **Ferrara** 79
60. Poggio Renatico . . 90
61. Galliera 95
62. S. Piedro in Casale . 100
63. San Giorgio 107
64. Castel Magg ore . . 114
65. Corticella 117
66. ⊙ (e. k.) **Bologna** . . 127

e. Bologna-Pistoja-Florenz.

Eröffnet bis Stat. 71 $^{18}/_{8}$62: 71-74 $^{1}/_{12}$63; 74-76 $^{3}/_{11}$64; 76-83 bereits $^{15}/_{7}$51.

(66. **Bologna**) —
67. Borgo Panigale . . . 4
68. Casalecchio 9
69. Sasso 13
70. Marzabotto 26
71. Vergato 38
72. Riola 46
73. Porretta 58
74. Pracchia 72
75. Piteccio 86
76. (f) **Pistoja** 98
77. S. Piero 106
78. Prato 114
79. Calenzano 119
80. Sesto 124
81. Castello 127
82. Rifredi 129
83. ⊙ **Firenze** 132

f. Florenz-Pistoja-Pisa.

Eröffnet Stat. 88-91 Ende 1852; die ganze Bahn Frühjahr 1857, bis auf den Tunnel von Serravalle; im Jan. 1859 auch dieser.

(83. **Firenze**) —
(76. **Pistoja**) 34
84. Serravalle 40
85. Pieve a Nievole . . 46
86. Montecatini 48
87. Borgo a Bugg. . . . 51
88. Pescia 55
89. Altopascio 64
90. Porcari 69
91. **Lucca** 78
92. Ripafratta 86
93. Rigoli 90
94. S. Giuliano 93
95a. ⊙ (g) **Pisa** P. N. . 99

g. Pisa-Genua.

Eröffnet Pisa-Massa in 1862? Stat. 100-103 $^{15}/_{5}$63; bis 105 $^{4}/_{8}$64.

g^1. Pisa-Spezia mit Zweigb. nach Carrara.

(95b ⊙ (f) **Pisa** S. C.) . . —
96. Torre del Lago . . . 17
97. Viareggio 22
98. Pietra Santa 32
99. Querceta 35
100. Massa 42
101. (g^2) **Avenza** 49

g^2. Zwgb. von **Avenza** nach

102. Carrara 5
103. Sarzana 60
104. Arcola 65
105. **Spezia** 76

g^3. Im Bau 105-110 Spezia-Chiavari.

g^4. **Chiavari-Genua.** 36 Kil., eröffnet 31. October 1868.

h. Genua-Savona.

Eröffnet Station 120-26 $^{8}/_{4}$56; 126-32 $^{15}/_{5}$68.

120. (g^4. i) **Genova** . . . —
121. Pier d'Arena . . . 4
122. Cornigliano 6
123. Sestri 8
124. Pegli 10
125. Pra 13
126. **Voltri** 15
127. Arenzano 21
128. Cogoleto 26
129. Varazze 32
130. Celle 37
131. Albissola 40
132. ○ **Savona** 44

h^1. **Savona-Franz. Grenze** bei **Mentone**, 132-150 im Bau, soll im Frühj. 1869 eröffnet werden.

i. Genua-Voghera-Mailand.

Eröffnet bis Stat. 154 $^{18}/_{12}$53; 154-157 $^{10}/_{2}$53; 157-159 $^{10}/_{1}$51; 159-63 $^{3}/_{11}$57; 163-67 $^{15}/_{11}$68; 167-72 bereits in 1862.

Direct über Tortona-Novi ohne Berührung Alessandria's (Tortona-Alessandria-Novi ist 25 Kil. länger als Linie i^1. u. k.).

(120. **Genova**) —
(121. S. Pier d'Arena) . . 4
151. Rivarolo 6
152. Bolzaneto 9
153. Pontedecimo . . . 13
154. Busalla 23
155. Ronco 28
156. Isola del Canton . . 33
157. Arquata 42
158. Serravalle 46
159. (i^1) Novi 54
160. Pozzuolo 59
161. (k) **Tortona** 73
162. (k) Pontecurone . . 82
163. (k) **Voghera** 90
164. Calcababbio 99
165. Brussana 104
166. Cava-Manara . . . 111
167. (z) **Pavia** 117
168. Certosa 125
169. Villamaggiore . . . 133
170. Locate 138
171. Rogoredo 146
172. (u.p.) **Milano**. . . . 153

i^1. Novi-Alessandria.

Eröffnet $^{1}/_{1}$51.

(159. Novi) —
173. Frugarolo. 12
174. (k. l. m. n.) **Alessandria** 22

k. Florenz, resp. Bologna-Alessandria-Turin-Susa.

Eröffnet Bologna bis Stat. 188 $^{21}/_{7}$59; 188-192 $^{20}/_{10}$59; 192-194 $^{3}/_{9}$59; 194-195 $^{22}/_{7}$58; 195-197 $^{12}/_{5}$58; 197-98 $^{25}/_{1}$58; 198-Alessandria $^{3}/_{11}$57; bis Turin $^{20}/_{2}$54; Turin-Susa $^{23}/_{5}$1854.

NB. Die Strecke Voghera-Tortona ist gemeinschaftlich mit Linie i.

Firenze-Pistoja 34 Kil. lang.

Von Pistoja

(66. **Bologna**) 98
175. Lavino 108
176. Samoggia 116
177. Castelfranco 124
178. **Modena** 135
179. Rubbiera 148
180. **Reggio** 160
181. S. Ilario 177
182. **Parma** 188
183. Castelguelfo . . . 201
184. Borgo S. Donnino. . 210
185. Alseno 217
186. Fiorenzuola 224
187. Pontenure 236
188. (w) **Piacenza** . . . 245
189. S. Nicolo —
190. Rottofreno 258
191. Sarmato 263
192. Castel S. Giovanni . 267
193. Arena-Po 274
194. Stradella 279
195. Broni 282
196. S. Giulietta 290
197. Casteggio 294
198. (i) Voghera . . . 304
199. (i) Pontecurone. . . 311
200. (i) Tortona . . . 320
201. S. Giuliano 328
202. Spinetta 334
(174. (i^1.l.m.n.) **Alessandria** 342
203. Solero 351
204. Felizzano 357
205. Annone 367
206. **Asti** 377
207. S. Damiano 384
208. Villafranca 391
209. Villanuova 403
210. Pessione 411
211. Cambiano. 416
212. (o) Troffarello . 420
213. Moncalieri 425
214. (p.q) **Torino** 433
214a. Torino P. S. . . . 439
215. Collegno 443
216. Alpignano 447
217. Rosta 453
218. Avigliana 458
219. S. Ambrogio. . . . 461
220. Condove 465
221. S. Antonio 468
222. Borgone 471
223. Bussolino 479
224. **Susa** 487

l. Arona-Alessandria.

Eröffnet Stat. 225-228 $^{14}/_{6}$1855; 228-230 $^{1}/_{5}$55; 230-233 $^{5}/_{7}$54; 233 bis Alessandria $^{5}/_{6}$54.

225. (t) **Arona** —
226. Borgo-Ticino . . . 10
227. Varallo Pombia . . 13
228. Oleggio 21
229. Bellinzago 25
230. (q) **Novara** 37
230a. Garbagna —
231. Vespolate 50
232. Borgo Lavezzaro . . 54
233. (l^1) **Mortara** 62
234. Olevano 66
235. Valle 74
236. Sartirana 76
237. Torre Berretti . . . 82
238. **Valenza** 89
239. Valmadonna . . . 94
(74. (i^1.k.m.n.) **Alessand.**) 102

l^1. Mortara-Vigevano.

Eröffnet $^{24}/_{8}$54.

(233. Mortara) —
240. Vigevano 13

m. Alessandria-Acqui.

Eröffnet $^{6}/_{1}$1858.

(174. (f^1.k.l.n.) **Alessand.**) —
240a. Cantalupo 8
241. Borgoratto 11
242. Gamalero 14
243. Sezze 16
244. Cassine 22
245. Strevi 28
246. **Acqui** 34

n. Alessandria-Cavallermaggiore.

Eröffnet bis Stat. 247 $^{13}/_{10}$64; 247-53 $^{25}/_{5}$65; 253-63 $^{25}/_{2}$65; 263-65 $^{4}/_{10}$55.

(174. (i^1.k.l.m.) **Alessand.**) —
247. Cantalupo 8
248. Oviglio 13
249. Bergamasco 19
250. Bruno 22
251. Castelnuovo . . . 23
252. Incisa 27
253. **Nizza** 30
254. Calamandrana . . . 35
255. Canelli 39
256. S. Stefano 44
257. Costigliole 50
258. Castagnole 54
259. Neive 58
260. **Alba** 67
261. Musotto 69
262. S. Vittoria 78
263. **Bra** 85
264. Madonna del P. . . 93
265. (o) **Cavallermaggiore** 98

o. Torino-Cuneo-

Eröffnet bis Stat. 272 $^{13}/_{5}$53; bis 275 in 1854; bis Cuneo $^{5}/_{8}$55.

(214. **Torino**) —
(213. Moncalieri 8
(212. Trofarello 13
268. Villastellone . . . 20
269. Carmagnola 29
270. Racconigi 38
(265 (o^1) Cavallermaggoire) 45
272. Savigliano . . . 52
273. Fossano 64
274. Maddalena 71
275. Centallo 76
276. **Cuneo** 87

o^1. Zwgb. nach Saluzzo.

Eröffnet $^{1}/_{1}$1856.

(272. **Savigliano**) —
277. Lagnasco 9
278. **Saluzzo** 16

p. Torino-Pinerolo.

Eröffnet $^{27}/_{7}$54.

(274. **Torino**) —
279. Sangone 8
280. Nichellino 10
281. Candiolo 15
282. None 20
283. Airasca 24
284. Piscina. 30
285. Riva. 34
286. **Pinerolo** 38

q. Turin-Mailand-Verona.
NB. Die Zahlen 286-341 der Stationen sind aufgelassen.
Eröffnet Turin-Stat. 343 $^{1}/_{5}$ 55; 343-51 $^{8}/_{4}$ 55; 351-54 $^{6}/_{3}$ 55; 354-60 im Juli 1859; 360-64 $^{15}/_{2}$ 46; 364-70 $^{13}/_{10}$ 57; 371-Verona $^{24}/_{4}$ 54.
214a. Torino —
214b. Torino Porta-Susa . 6
214c. Torino (succursale). 8
341. Settimo 17
342. Brandizzo 24
343. (q[1]) Chivasso . . . 29
(Zwgb. nach Ivrea.)
344. Torrazza di Ver . . 36
345. Saluggia 40
346. Livorno 47
347. Bianze 51
348. Tronzano 57
349. (q[2]) Santhia 60
(Zwgb. nach Biella.)
350. S. Germano 63
351. (r) Vercelli . . . 79
(Zwgb. nach Valenza)
352. Borgo Vercelli . . . 84
353. Ponzana 91
354. (l.s) Novara 101
(Zwgb. nach Arona u. Gozzano)
355. Trecate 110
356. Magenta 123
357. Vittuone 129
358. (t) Rho 137
359. Musocco 145
360. (t.u) Milano 150
361. Limito 161
362. Melzo 169
363. Cassano 176
364. (y) Treviglio . . . 182
365. Verdello 192
366. (v) Bergamo 202
367. Seriate 207
368. Gorlago 214
369. Grumello 220
370. Palazzolo 224
371. Coccaglio 232
372. (x) Ospedaletto . . . 240
373. (x) Brescia 251
374. Rezzato 260
375. Ponte S. Marco . . 268
376. Lonato 276
377. Desenzano 279
378. Pozzolengo —
379. Peschiera 294
380. Castelnuovo . . . 299
381. Sommacampagna . . 306
(27. Verona P. N.) . . . 317
(26. (b. c.) Verona P. V. 320
(39. Vicenza) 368
(43. Padova) 398
(18. Mestre) 427
(19. Venezia) 435

q[1]. Chivasso-Ivrea.
Eröffnet bis Caluso $^{20}/_{3}$ 1858, bis Ivrea $^{12}/_{11}$ 58.
(343. Chivasso) —
383. Montanaro 6
384. Rodallo 11
385. Caluso 14
386. Candia 18
387. Mercenasco 20
388. Strambino 24
389. Ivrea 33

q[2]. Santhia-Biella.
Eröffnet $^{8}/_{9}$ 58.
(349. Santhia) —
390. Salussola 11
391. Vergnasco 17
392. Sandigliano 20
393. Candelo 24
394. Biella 30

r. Vercelli-Valenza.
Eröffnet $^{23}/_{3}$ 57.
351. Vercelli —
395. Asigliano 8
396. Pertengo 12
397. Balzola 17
398. Casale 23
399. Borgo S. Martino . 30
400. Giarole 35
(238. Valenza) 42

s. Novara-Gozzano.
Eröffnet $^{10}/_{3}$ 65.
(230. Novara) —
401. Caltignaga 8
402. Momo 15
403. Borgomanero . . . 31
404. Gozzano 36

t. Arona-Milano.
Eröffnet Arona-Sesto $^{1}/_{7}$ 68; Station 405-8 $^{24}/_{6}$ 65; 408-Rho $^{14}/_{12}$ 60.
(225. Arona) —
405. Sesto 9
406. Vergiate 16
407. Somma 19
408. (t[1]) Gallarate . . . 27
409. Busto Arsizio . . . 34
410. Legnano 39
411. Parabiago 44
(358. Rho) 53
(359. Musocco) 61
(360. Milano) 67

t[1]. Gallarate-Varese.
Eröffnet $^{28}/_{8}$ 65.
(408. Gallarate) —
412. Albizzate 8
413. Gazzada 15
414. Varese 19

u. Camerlata-Milano.
Eröffnet Monza-Milano $^{17}/_{8}$ 40; Stat. 415-17 $^{6}/_{10}$ u. $^{7}/_{11}$, ganz $^{7}/_{12}$ 49.
415. Camerlata —
416. Cucciago 7
417. Camnago 16
418. Seregno 22
419. Desio 25
420. Monza 32
421. Sesto 38
(360. Milano) 45

v. Bergamo-Lecco.
Eröffnet $^{1}/_{11}$ 63.
(366. Bergamo) —
422. Ponte S. Pietro . . 8
423. Mapello 12
424. Cisano 18
425. Calolzio 27
426. Lecco 33

w. Milano-Piacenza.
Eröffnet $^{14}/_{11}$ 61.
(360. Milano) —
427. Rogoredo 7
428. Melegnano 18
429. Tavazzano 25
430. Lodi 33
431. Secugnago 45
432. (x) Casalpusterlengo 52
433. (x) Codogno 57
434. S. Stefano 61
(188. Piacenza) 69

x. Brescia-Cremona-Pavia.
Eröffnet $^{12}/_{12}$ 66.
(373. Brescia) —
434a. S. Zeno Golzano . 6
435. Bagnolo 14
436. Manerbio 22
437. Verolanuova . . . 28
438. Robecco Pontev. . 34
439. Olmeneta 40
440. (y) Cremona . . . 51
441. Cavatigozzi 56
442. Aquanegra 61
443. Pizzighettone . . . 70
(433. Codogna) 77
(432. Casalpusterlengo) . 82
446. Ospedaletto 90
447. Chignolo 96
448. Miradolo 100
449. Corteolona 105
450. Belgioioso 110
451. Motta s. Damiano . 118
(167. Pavia) 124

y. Treviglio-Crema-Cremona.
Eröffnet $^{1}/_{1}$ $^{16}/_{1}$ $^{1}/_{5}$ 63.
(364. Treviglio) —
452. Caravaggio 7
453. Casaletto Vaprio . . 16
454. Crema 23
455. Castelleone 32
456. Soresina 40
457. Casalbuttano . . . 49
458. Olmenetta 55
(440. Cremona) 66

z. Pavia-Valenza.
Eröffnet in 1863.
(167. Pavia) —
459. Cava-Carbonara . . 58
460. Zinasco 14
461. Pieve Albignola . . 17
462. Sannazzaro 22
463. Ferrera 25
464. Lomello 31
465. Mede 36
466. Castellaro 40
(237. Torreberetti) . . . 44
(238. Valenza 51
(174. (a) Alessandria) . 174

I a. Fell's Eisenbahn über den Mont-Cenis.
Eröffnet $^{15}/_{6}$ 68.
470. Susa —
471. La Grand-Croix . 20
472. Lanslebourg . . . 37
473. Termignon 44
474. Bramans 51
475. Modane 61
476. St. Michel 78
Im Bau:

I b. Turin-Savona mit Zwgb. von Cairo nach Acqui.
Sitz der Gesellschaft: Turin.
Im Bau:
aa. Carmagnola-Savona 112 K.
477. ○ Carmagnola . .
478. ○ Bra
479. Bastia
480. (b) Cairo
481. ○ Savona 112
bb. Project. **Cairo-Aqui** 46 Kil.

II. Römische Eisenbahnen.

Die sog. Römische Eisenb.-Gesellschaft (Sitz der Gesellschaft in Florenz) hat in Verwaltung:

a. **Nördliche Section.** Verwaltungssitz Florenz.
1. Die Livornesischen E. (Livorno-Pisa-Empoli-Florenz, Florenz-Foligno);
2. Die Maremmenbahn (Livorno-Ortibello);
3. Die Central-Toscanische (Empoli-Orte mit Zwgb. Asciano-Grosseto);

b. **Südliche Section** mit dem Verwaltungssitz Rom; die eigentlichen Römischen Eisenbahnen (Rom-Ortibello und Rom-Neapel etc.).
Anschlüsse: Falconora bei Ancona, Neapel.: Italien. Südbahn Florenz, Pisa: Ober-Ital. Eisenb.

a. Florenz-Empoli-Livorno.
1. ○ (d) Firenze . . . —
2. Signa 15
3. Montelupo 26
4. (e) Empoli 33
5. Pontedera 59
6. ○ Pisa 79
7. (b) Livorno . . . 98

b. Livorno-Rom.
Eröffnet Livorno bis Stat. 12 mit Zweigbahn c. $^{20}/_{10}$ 63; 12-14 $^{10}/_{7}$ 64; 14-16 $^{22}/_{6}$ 67; 16-18 $^{17}/_{4}$ 59.
(7. Livorno) —
8. Acciaiolo 22
9. Acquabona 39
10. (c) Cecina 52

c. Zwgb. Cecina-Selice.
11. Saline 30
12. Follonica 104
13. (f) Grosseto 146
14. Ortebello 184
15. Montalto 219
16. Civitavecchia . . . 255
17. Paolo 287
18. (d. h. i.) Roma . . . 336

d. Florenz-Foligno-Rom.
Die Stat. 16-18, 23, 25 liegen im Kirchenstaat.
Eröffnet von Florenz bis Stat. 18a $^{2}/_{9}$ 62; 18a-18b $^{5}/_{4}$ 63; 18b-19 $^{15}/_{3}$ 66; 19-21 $^{12}/_{12}$ 66; 21-24 $^{4}/_{1}$ 66; 24-25 $^{1}/_{5}$ 65.
(1. Firenze) —
18a. Pontasieve 20
18b. Montevarchi . . . 54
19. Arezzo 89
20. Perugia 165
21. (i) Foligno 205
22. Terni 259
23. (g) Orte 287
24. Corese 335
25. (k. l) Roma 372

e. Empoli-Orvieto (ist nach Orte, Linie f, im Bau),
Eröffnet bis Stat. 27a $^{11}/_{9}$ 59; bis 29 $^{27}/_{2}$ 65.
(9. Empoli) —
26. Siena 64
27. Asciano 97
27a. Sinalunga 122

f. Zwgb. Asciano-Grosseto.
Eröffnet $^{14}/_{5}$ 65.
28. Torrenieri 22
Von dort weiter 70 Kil. im Bau nach:
(13. Grosseto) —
29. Orvieto 194
(23. ○ Orte) 236

g. Foligno-Ancona 129 Kil.
Eröffnet $^{29}/_{4}$ 66.
(21. Foligno) —
30. ○ Falconara . . 120
Ancona 129

h. Roma-Neapel.
Station 25-33 im Kirchenstaat gelegen.
Eröffnet Rom bis Stat. 33 $^{27}/_{1}$ 62; 33-33a $^{12}/_{5}$ 65; 33a-33b $^{25}/_{2}$ 63; 33a-35, bereits einige Jahre früher.
(25. Roma) —
31. (i) Ciampino 14
31a. Velletri 42

i. Zwgb. Ciampino-Frascati 6 K.
32. Frascati 20
33. Ceprano 122
33a. Isoletta 124
33b. Presenzano 174
34. Capua 217
35. (m) ○ Neapel . . 261

k. Neapel-Sanseverino 65 K.
(35. Neapel —
36. Sanseverino 65

III. Gesellschaft der Südbahn.

Sitz der Gesellschaft und der General-Direction: Florenz.
Anschlüsse. Bologna, Brescia, Codogno, Cremona: Ober-Italienische: Folconara (bei Ancona): Römische Eisenb.: Caserta, Neapel: Römische Eisenb.

a. Bologna-Ancona.
Eröffnet Bologna bis Stat. 4 $^{1}/_{9}$ 61; 4-4a $^{5}/_{10}$ 61; 4-7 $^{17}/_{11}$ 61.
von Bologna
1. ○ Bologna —
2. (b) Castel Bolognese . 41

b. Castel-Bolognese-Ravena 42 Kil. Eröffnet $^{1}/_{9}$ 61.
2a. Ravena 83
3. Forli 64
4. Rimini 111
5. Pesaro 145
6. ○ Falconara . . . 191
7. (c) Ancona 204

c. Ancona-Brindisi.
Eröffnet Ancona bis Stat. 8 $^{18}/_{5}$ 63, 8-8a $^{15}/_{10}$ 63; 8a-10 $^{25}/_{4}$ 64; 10-11a $^{11}/_{8}$ 64; 11a-12 $^{28}/_{2}$ 65; 12-13 $^{10}/_{5}$ 65; 13-14 $^{15}/_{1}$ 66; 14-15 $^{1}/_{2}$ 68.
von Ancona
(7. Ancona) —
8. Pescara 146
8a. Ortona 186
9. S. Severo 298
10. (d. f) Foggia . . . 326
11. Barletta 394
11a. Trani 406
12. (e) Bari 448
13. Brindisi 559
14. Lecce 598
15. Zollino 616
Im Bau nach
16. Otranto 645

d. Foggia-Candela.
Eröffnet $^{1}/_{5}$ 68.
(10. Foggia) —
17. Candela 39

e. Bari-Taranto.
Eröffnet bis Station 18 $^{25}/_{5}$ 65; bis 19 im October 68.
(12. Bari) —
18. Gioia 53
19. Taranto 115

f. Foggia-Neapel.
Eröffnet von Foggia bis Stat. 20 $^{2}/_{1}$ 67; 20-21 $^{1}/_{8}$ 68, 23-24 $^{1}/_{8}$ 68; 24-26 im April 1868; 26-27 $^{7}/_{5}$ 67; das noch im Bau befindliche Stück von Station 21-22 soll im Juli 1869 eröffnet werden.
(10. Foggia) —
20. Bovino —
21. Savignano 52
Im Bau von dort nach
22. S. Spirito —
23. Montecalvo 2
24. Benevento 31
25. Dugenta 74
26. ○ Caserta 93
27. ○ (g) Napoli 128

g. Neapel-Eboli.
Eröffnet Neapel bis St. 32 $^{14}/_{6}$63. von Neapel
28. ○ Neapel (Napoli) . —
29. (h) Torre Annunziata 20

h. Zwgb. Torre Annunziata-Castellamare.
28. Castellamare . . . 27
30. Vietri 49
31. Salerno 53
32. Eboli 79
Im Bau weiter nach Contursi, wo die project. Zwgb. Basento-Potenza-Contursi der Victor-Emanuel (IV d) anschliesst.

IV. Victor-Emanuel-Bahn = Calabro-Sicilianische Bahnen.

Sitz der Gesellschaft: Florenz. Von denselben ist bis jetzt nur im Betrieb:
a. Reggio-Brancovo 77 Kil.
e. Messina-Catania 95 Kil.
f. Palermo-Termini 37 Kil.

A. Calabrische Eisenbahnen.
Eröffnet Stat. 1-2 $^{3}/_{6}$ 66; 2-2a im October 1868.
a. Reggio-Taranto 70 Kil.
1. Reggio —
2. Lazzaro 17
2a. Brancovo 77
Im Bau:
3. Catanzaro —
4. (b) Crati —
5. Cotrone —
6. (c) Basento . . —
7. Massafra . . . —
8. ○ (d) Taranto . —
Proj.:
b. Zwgb. Crati-Cosenza 72 K.
c. Basento-Potenza-Contursi 257 K.
d. Taranto-Brindisi 75 K.

B. Sicilianische Eisenbahnen.
e. Messina-Catania-Syracusa 146 Kil.
Eröffnet Station 20-21 $^{12}/_{12}$ 66; 23-24 $^{28}/_{4}$ 63; 24-24a $^{25}/_{7}$ 64; 24a-25 $^{2}/_{2}$ 66.
20. Messina —
21. (f) Catania 95
Im Bau: 22. Syracusa . 146
f. Palermo-Catania 250 Kil.
23. (i) Palermo —
24. Bagheria 13
25. Termini 37
Im Bau (124 K.):
26. (g) Campofranco
27. (h) Caltanisetta
28. Catania
Projecte.
g. Campofranco-Girgenti 45 K.
h. Caltanisetta-Licata 70 K.
i. Palermo-Trapani-Marsala 120 Kil.

Sardinische Eisenb.
Projeet.
a. Cagliari-Oristano-Ozieri-Pausania 290 Kil.
b. Cagliari-Iglesias 35 Kil.
c. Ozieri-Terranova 65 Kil.

Luxembourg. Wilhelmsbahn.

Direction u. Conseil d'administration des chemin de fer Guillaume Luxemb. à Paris, Boulevard de Strassbourg 68. In Betrieb der Französischen Ostbahn; Sitz der Actiengesellschaft: Luxemburg. Grossherzogth. Luxemburg: Station 1-23 liegen im Arrondissement: Luxembourg; Stat. 23-30 im Arrond. Ettelbrück; Stat. 31-41 liegen in Belgien, Prov.: Liège.
Anschl.: Sterpenich: Grand Luxemb.; Bettembourg: Franz. Ostb.; Pepinster: Belg. Stsb.; Wasserbillig: Saarbrücker Eisenb.

a. Luxembourg-Bettembourg (Französ. Linie) mit **Zwgb. Bettembourg-Esch und Noerzange-Ottange.**
Eröffnet $^{2}/_{10}$ 59. Kil.
1. (b. c. d) **Luxembourg** —
2. Fentange 6
3. (a¹) Bettembourg . . 12
3a. ○ Franz.-Lux. Grenze gegen Thionville . 16,6

a¹. Bettembourg-Esch.
(3. Bettembourg . . . 12
4. (a²) Noertzange P.H. 16
5. Esch sur l'A. . . . 21

a². Noertzange-Ottange.
(4. Noertzange P.H.) . 16
6. Ottange 22,2

b. Luxembourg-Belg. Grenze (Ligne de Belgique).
Eröffnet $^{2}/_{10}$ 59.
(1. Luxembourg) . —
7. Strassen-Bertrange . 7
8. Mamer 10
9. Capellen P.H. . . . 13
10. ○ Bettingen . . 18
Belg.-Luxemb. Grenze . 19

c. Luxembourg-Wasserbillig (Ligne de Trèves).
Eröffnet $^{29}/_{8}$ 61.
(1. Luxembourg) . —
11. Oetrange 12
12. Roodt 21
13. Wecker 28
14. Mertert P.H. . . . 35
15. ○ Wasserbillig . 37
Preuss.-Lux. Grenze 37,456

d. Luxembourg-Diekirch (Ligne du Nord).
Eröffnet bis Stat. 23 im Sommer, bis 24 im October 1862.
(1. Luxembourg) . . —
16. Dommeldange (Dommeldingen) . . 5
17. Walferdange (Walferdingen) . . 8
18. Lorentzweiler P.H. . 12
19. Lintgen 14
20. Mersch 18
21. Cruchten P.H. . . . 24
22. Colmar-Berg . . . 27
23. (e) Ettelbrück . . . 30
24. Diekirch 34

e. Ettelbrück-Belg. Grenze. (Prolongement de la ligne du Nord).
Eröffnet $^{20}/_{2}$ 67.
(23. Ettelbrück) . . . 30
25. Göbelsmühle 41
26. Kautenbach 45
27. Wilwerwiltz 51
28. Clervaux 60
29. Maulusmühle P.H. . 64
30. Trois-Vierges . . 69
31. Gouvy (Belg. Douane) 79
31a. Bovigny-Courty . . 83
32. Vielsalm 90
33. Grand-Halleux . . . 96
34. Trois-Ponts 102
35. Stavelot 107
36. Francorchamps . . . 116
37. Spa 131
38. La Reid 136
39. Theux 139
40. Juslenville 140
41. ○ Pepinster . . . 143

Niederlande (Holland).

Uebersicht (die mit * bezeichneten Eisenb. gehören dem Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen an):
*1. Niederländ. Rheinbahn.
*2. Niederländ. Staatsbahnen mit den Linien der Lüttich-Limburger Eisenb.
3. Anvers-Rotterdam.
4. Niederländ. Centralbahn.
5. Holländ. Eisenb. (Amsterdam-Haag-Rotterdam).

I. Niederländische Rhein-Eisenbahn.

Direction zu Utrecht.
Königreich der Niederlande: Provinzen. Stat. 1 und 2 in Nord-Holland; Stat. 3-11 incl. und 20 in Provinz Utrecht; Stat. 12-17 in Gelderland; Stat. 21-31 in Süd-Holland. *² Stat. 18 u. 19 im Königr. Preussen: Regierungsbezirk Düsseldorf.
Anschlüsse: Amsterdam: Holländ. Eisenb. (Amsterdam-Haag-Rotterdam); Arnheim: Niederl. Staatsbahn; Emmerich: Köln-Minden; Elten: Rheinische; s'Gravenhage in Bau: Holländ. Eisenb.; Rotterdam: Holländ. Eisenb.; Utrecht: Niederländ. Central und Niederländische Staatsb.; Zevenaar: Rheinische Eisenb.
Die 4 Stationen Amsterdam, Rotterdam, Utrecht u. Arnheim übernehmen die Expedition von Gütern mit directen Frachtbriefen für alle Stationen Deutschlands. Eine gleiche Expeditionsweise besteht für Sendungen von Deutschland nach Holland.

a. Amsterdam-Utrecht-Emmerich (16,60 Meilen = 126,68 Kil.).
Eröffnet Stat. 1-7: $^{28}/_{12}$ 43; 7-8: $^{17}/_{7}$ 44; 8-11: $^{15}/_{3}$ 45; 11-14: $^{16}/_{5}$ 45; 14-18: $^{15}/_{2}$ 56. Kil.
1. ○ **Amsterdam** . . . —
2. Abcoude 13
3. Loenen-Vreeland . . 18
4. Nieuwersluis . . . 19
5. (c) Breukelen . . . 25
6. Maarssen 30
7. ○ (b) **Utrecht** . . . 37
8. Zeist-Driebergen . . 48
9. Maarn P.H.* —
10. Maarsbergen 58
11. Veenendaal 70
12. Ede 77
13. Wolfhezen 86
14. ○ Arnheim 95
15. Westervoort 101
16. Duiven 102
17. ○ Zevenaar . . . 109
18. ○ Elten 117
19. ○ Emmerich . . . 126

b. Utrecht-Rotterdam (7,04 M. = 53 Kil.).
Eröffnet Utrecht-Stat. 23: $^{21}/_{5}$ 55. Stat. 23-27: $^{30}/_{7}$ 55.
(7. Utrecht) —
20. (c) Harmelen . . . 12
21. Woerden 16
22. Oudewater 21
23. (d) Gouda 32
24. Moordrecht 37
25. Nieuwerkerk 41
26. Capelle 45
27. ○ **Rotterdam** . . . 53

Im Bau:

c. Breukelen-Harmelen (1,01 M. = 7,601 Kil.).
Voraussichtl. Eröffnung $^{1}/_{10}$ 69.
Im Bau: (5. Breukelen) . . —
(20. Harmelen) . . 7,6

Durch diese directe Verbindungslinie zwischen den Linien Amsterdam-Utrecht und Utrecht-Rotterdam wird die Entfernung Amsterdam-Rotterdam um 2,13 M. = 16 Kil. abgekürzt.

d. Gouda-s'Gravenhage (3,77 M. = 28,44 Kil.).
Voraussichtl. Eröffnung $^{1}/_{5}$ 70.
Im Bau:
(23. Gouda) —
28. Zevenhuizen-Moercapelle 9,6K.
29. Soetermeer-Zegwaard 15,9 -
30. Voorburg P.H. . 25,4 -
31. ○ s'Gravenhage . 28,4 -

2. Niederländische Staats-Eisenbahn.

Direction zu s'Gravenhage = Haag.
Königreich der Niederlande: Provinzen. *¹ Belgien: Provinzen. *2 Preussen: Regierungsbezirk.
Directer Güterverkehr mit der Hannoverschen, Westfälisch., Köln-Mindener, Belg. Staatsb., Belg. Gr. Central und Berg.-Märk. Eisenbahn, sowie der Niederländ. Rheinb.
Sämmtliche Stationen haben Personen- u. Güterverkehr.
Anschl.: Ans: Belg. Staatsb., Arnhem: Niederl. Rheinb., Breda, Moerdijk und Roosendaal: Grand Central Belge, Flémalle: Nord-Belge, Hasselt: Gr. Central (Aachen-Mastricht), Lüttich: Belg. Staatsb., Lüttich-Mastricht, Nord-Belge und Grand Luxembourg (Liège-Marche), Mastricht: Grand Central u. Lüttich-Mastricht, Munsterbilsen: Grand Central, Salzbergen (später auch Ihrhofen): Westfäl. Eisenb.; Tilburg: Grand Central Belge, Utrecht: Niederländische Centralb. u. Niederländische Rheinbahn, Venlo: Bergisch-Märkische (Viersen-Venlo) u. Rheinische (Kempten-Kaldenk.-Venlo), demnächst auch Köln-Mindener E. (Venlo-Hamburg), Zwolle: Niederl. Centralb. NB. In den Stationen Moerdijk und Lüttich findet keine Verbindung der Geleise statt.

Nördliche Linien.

a. Harlingen-Preuss. Grenze.
Provinz-Lage: Stat. 1-9 in Friesland, 9-15 in Groningen, 16-24 in Gelderland, 24-28, 33-35 in Overyssel, 29-32 in *² Preussen (Prov. Hannover), 21-36 in Gelderland, 37-43. 44 in Overyssel, 43 u. 50 in Drenthe, 45 bis Leeuwarden in Friesland.
Harlingen-Leeuwarden $^{27}/_{10}$ 63, Leeuwarden-Groningen $^{1}/_{6}$ 66, Groningen-Winschoten $^{1}/_{5}$ 68, Winschoten-Nieuwe Schans $^{1}/_{11}$ 69 eröffnet.
1. Harlingen (Nordseehafen) —
2. Franeker 10
3. Dronrijp 15
4. Deinum 22
5. (e) Leeuwarden . 26
6. Hardegarijp 36
7. Veenwouden 40
8. Buitenpost 51
9. Grijpskerk 62
10. Zuidhorn 69
11. (f) Groningen . . 80
12. Hoogezand —
13. Zuidbroek —
14. Winschoten . . . 114
15. Nieuwe Schans 126,8
Preussische Grenze, resp. in der Richtung auf Ihrhofen an die projectirte Westfäl. Eisenbahnstrecke.

Oestliche Linien.

b. Arnhem-Hengelo-Salzbergen (114,09 Kil., wovon 23 Kil. auf Preuss. Gebiet.). Arnhem-Zutphen am $^2/_5$ 65, Zutphen-Hengelo $^1/_{11}$ 65, Hengelo-Salzbergen $^2/_{10}$ 65 eröffnet. Die Strecke Almelo-Hengelo-Salzbergen (55,57 Kil.) ist von der gleichnamigen Eisenbahn-Gesellschaft auf 99 Jahre gepachtet.

16. ○ Arnhem . . . —
17. Velp 7
18. Steeg 12
19. Dieren 17
20. Brummen 23
21. (e) Zutphen . . . 30
22. Laren 40
23. Lochem 47
24. Markelo 54
25. Goor 60
26. Delden 70
27. (c. d) Hengelo . . 75

Meilen ab Hengelo

28. Oldenzaal . . . 1,4 85
29. Gildehaus . . . 3,1 97
30. Bentheim . . . 3,5 100
31. Schüttorf . . . 4,2 105
32. ⊙ Salzbergen 5,4 114

c. Zwgb. Hengelo-Enschede (8,05 Kil.). Hengelo-Enschede am $^1/_7$ 66, Enschede-Grenze am $^1/_1$ 68 eröffnet.

(27. Hengelo) 75
33. Enschede 83
33a. Preuss. Grenze bei Glanerbrug (Gronau) 89,5

An die project. Eisenbahn von Enschede nach Münster demnächst anschliessend.

d. Zwgb. Hengelo-Almelo (15 Kil. = 2,1 M.). Eröffnet 2. October 1865.

(27. Hengelo) —
34. Borne 6
35. Almelo 15

e. Zutphen-Zwolle-Leeuwarden. Eröffnet: Zutphen-Deventer: $^5/_8$ 65, Deventer-Zwolle-Meppel: $^1/_{10}$ 67, Meppel-Heerenveen: $^{15}/_1$ 68, Heerenveen-Leeuwarden: $^1/_5$ 68.

(21. Zutphen) 30
36. Gorssel 38
37. Deventer 46
38. Olst 55
39. Wijhe 62
40. ○ Zwolle 76
41. Staphorst 91
42. Dedemsvaart . . . 98
43. (f) Meppel 103
44. Steenwijk —
45. Wolvega —
46. Heerenveen 120
47. Akkrum —
48. Gruw —
48a. Wirdum —
49. Wijtgaard —
(5, Leeuwarden) . . 128

f. Zwgb. Meppel-Groningen Soll im Frühjahr 1870 eröffnet werden.

im Bau { (43. Meppel) . . — / 50. Assen — / (11. Groningen) 75,2 }

Südliche Linien.

Provinz: Lage; Stat. 51-63 in Limburg, 63-76, 79-83, 90, 91 in Nord-Brabant, 76-78 in Zuid-Brabant, 83—89 in Zeeland, 92-96 in Gelderland, 96-98 in Utrecht.

g. Mastricht-Venlo (Theil der Paris-Hamburgerbahn) 70 Kil. Seit $^{21}/_{10}$ 1865 in Betrieb.

51. ○ Mastricht . . . —
52. Bunde 6
53. Beek-Elsloo . . . 14
54. Sittard 22
55. Süsteren 28
56. Echt 33
57. Linne 39
58. Roermond 46
59. Swalmen 51
60. Reuver 58
61. Tegelen 65
62. ○ (b) Venlo . . . 70

Der Betrieb auf der weitern Strecke Venlo-Preuss. Grenze (2,8 Kil.), und zwar das südliche Geleise ist an die Berg.-Märkische Eisenb., das nördliche Geleise an die Rhein. Eisenb. pachtweise überlassen.

h. Venlo-Breda (in Betrieb). Eröffnet: Tilburg-Breda $^5/_{10}$ 63, Tilburg-Boxtel $^1/_5$ 65, Boxtel-Eindhoven $^1/_7$ 66, Eindhoven-Venlo $^1/_{10}$ 66.

(62. ○ Venlo) 70
63. Horst-Sevenum . . . 81
64. Deurne 99
65. Helmond 108
66. Nuenen-Tongelre . . 117
67. (m) Eindhoven . . . 122
68. Best 132
69. (l) Boxtel 141
70. Oisterwijk 150
71. Tilburg 158
72. Gilze Rijen 170
73. ○ (i) Breda . . . 180

i. Breda-Rotterdam. Breda-Moerdijk im Betrieb seit 1. Juli 1865. Moerdijk-Rotterdam im Bau.

(73. Breda) —
74. Langeweg 11
(74a. Zwaluwe) 14 (wird nach Eröffnung der Linie bis Rotterdam der Anschlusspunkt für die Zwgb. Zwaluwe-Moerdijk).
75. ○ Moerdijk . . . 18

im Bau { 76. Willemsdorp . — / 77. Dordrecht . . — / 78. ○ Rotterdam . — }

k. Roosendaal-Vlissingen. Roosendaal-Bergen op Zoom (13 Kil.), seit $^{24}/_{12}$ 63 in Betrieb; Bergen op Zoom-Goes $^1/_7$ 68; Goes-Vlissingen im Bau, im Juli 1870 zu vollenden.

79. ○ Roosendaal . . —
80. Wouw 7
81. Bergen op Zoom . . 13
82. Woensdrecht . . . 18
83. Krabbendijke . . . —
84. Kruiningen —
85. Kapelle —
86. Goes 50

im Bau { 87. Arnemuiden . — / 88. Middelburg . — / 89. Vlissingen . — (Nordseehafen.) }

l. Boxtel-Utrecht. Eröffnet: Boxtel-Vught: $^1/_1$ 68, Vught-s'Hertogenbosch: $^1/_{11}$ 68, Waardenburg-Utrecht: $^1/_{11}$ 68. Im Bau: Waardenburg-Bommel, Mai 1869, Bommel-'sHertogenbosch Juli 1869 zu vollenden.

(69. Boxtel) —
90. Vught 8,3
91. s'Hertogenbosch . 12,6

im Bau { 92. Hedel . . . — / 92a. Bommel . . — }

93. Waardenburg . . . —
94. Geldermalsen . . . —
95. Kuilenburg —
96. Schalkwijk —
97. Houten —
96. ○ Utrecht 59,4

m.n. Lüttich-Limburger Eisenbahn.

Eigenthum der Lüttich-Limburger Eisenb.-Gesellschaft. (Liégeois-Limbourgeois, Domicil: Tongres.) Politische Lage: Ausser der Strecke Valkenswaard (Stat. 117) bis Eindhoven liegen die Stationen der Linien m und n in *¹Belgien, Provinz Liège.

m. Lüttich-Hasselt-Eindhoven 110 Kil. mit Abzweigung nach **Munsterbilsen** 5 Kil.

Eröffnet Stat. 99-120 $^1/_5$ 65, 105-108 $^9/_{11}$ 63, 108-121 $^1/_{11}$ 65, 111-Eindhoven $^{20}/_7$ 66.

99. ○ Liége (Lüttich) . —
100. Herstal 2
101. Milmorte 7
102. (n) Liers 10
103. Glons 17
104. Nederheim 20
105. Tongres 24
106. Hoesselt 32
107. Bilsen 35

Abzweigung Bilsen-Munsterbilsen 5 Kil.

108. ○ Munsterbilsen 40
109. Beverst 39
110. Diepenbeek 43
111. ○ Hasselt 50
112. Zonhoven 57
113. Helchteren 65
114. Wychmael (Beverloo) 74
115. Neerpelt 85
116. Achel 91
117. Valkenswaard . . . 100
118. Waalré 104
(67. Eindhoven) . . . 110

n. Zwgb. Liers-Ans-Flémalle. Liers-Ans seit, Ans-Flémalle seit $^2/_3$ 68 eröffnet.

(102. Liers) —
119. Rocourt 3
120. Ans (Limburg) . . 5
121. ○ Ans-Belg. Stsb. . 7
122. Horloz-Jemeppe . . —
123. Flémalle haute . . —
124. ○ Flémalle grande —

3. Anvers-Rotterdam.

a. Roosendaal-Moerdyk;
b. Zwgb. Roosendaal-Breda in Betrieb des Grand Central Belge siehe unter Belgien Nr. 2.

4. Niederländische Centralb.

Direction zu Amsterdam. Utrecht-Zwolle-Kampen. Anschlüsse: Utrecht: Ndrl. Rheinb. und Niederl. Stsb.; Zwolle: Niederl. Stsb. Entfernung von Amsterdam.

1. Kampen 136
2. Mastenbroek . . . 130
3. ○ Zwolle 123
4. Hattem 110
5. Wezep 108
6. Elburg-Epe . . . 105
7. Nunspeet 96
8. Hulshorst 90
9. Harderwijk 84
10. Putten 75
11. Nijkerk 67
12. Amersfoort 57
13. Soest-Soestdijk-Baarn 51
14. Bilt-Vuursche . . . 44
15. ○ Utrecht 35

5. Rotterdam-Haag-Amsterdam

(Holländsche Yzere-Sporweg-Maatschappy zu Amsterdam). Anschlüsse: Amsterdam u. Rotterdam: Niederländ. Rheinbahn, demnächst noch Niederländ. Staatsbahn.

a. Rotterdam-Amsterdam.

1. ⊙ Rotterdam . . 84,5
2. Schiedam 79,75
3. Dolft 69,20
4. Rijswijk 64,3
5. ○ Haag (s'Gravenhage) 61,1
6. Voorschoten . . . 51,08
7. Leiden 45,66
8. Warmond 42,36
9. Piel Gijzenburg . 36,29
10. Veenenburg . . . 30,40
11. Hillegommerbeek . 29,02
12. Vogelenzang . . . 25,29
13. (b) Haarlem . . 16,87
13a. Halfweg 9,32
14. ⊙ Amsterdam . . —

b. Harlem-Nieuwediep. Seit Sommer 1865 vollständig im Betrieb, vom Niederländ Staat gepachtet.

(13. Haarlem) 75,89
15. Zandpoort . . . 71,58
15a. Beverwijk. . . . 64,35
16. (c) Uitgeest . . 57,9
17. Castricum 53,87
18. Alkmaar . . . 42—
19. Heer Hugowaard . 35,18
20. Noord Scharwoude. 30—
21. Schagen 21,3
22. Anna Paulowna . 12,13
23. Helder (Nieuwediep) Nordseehafen . —

c. Zwgb. Uitgeest-Amsterdam.

(14. Amsterdam) . . . —
24. Zaandam 9
25. Westzaan 12
26. Krommenie 16,5
27. (b) Uitgeest . . . 21,5

Russland.

Hinsichtlich der Gruppirung der Russischen Eisenbahnen siehe die Uebersicht Seite 1.

Die in Betrieb befindlichen Russischen Eisenbahnen sind sämmtlich Privatbahnen, mit Ausnahme der unter V, 9 und VI, 1 aufgeführten Staatsbahnen Moskau-Kursk und Odessa-Elisabethgrad nebst deren Zweigbahnen.

I. Eisenbahnen in Polen.

1. Warschau-Wiener u. Warschau-Bromberger Eisenb.

Direction in Warschau.

Die Bahn ist Eigenthum des Staats, welcher sie durch Concess.-Vertrag vom 10. October 1857 für die Dauer von 75 Jahren an die Warschau-Wiener Eisenb.-Ges. in Pacht gegeben hat. Königreich Polen: Gubernien.

Anschlüsse. Alexandrowo: Preuss. Ostbahn (Bromberg-Otłoczyn); Granica: Kais. Ferd. Nordbahn; Sosnowce: Oberschles. E.; Warschau: Grosse Russische E.

Directe Güter-Verkehre: I. Nach Tarif vom 15. Sept. 1866 mit der Kgl. Preuss. Ostbahn u. über dieselbe hinaus: zwischen den Stationen: a = Hamburg, Berlin, Stettin einerseits u. Warschau, Alexandrowo andererseits; b = Bromberg, Elbing, Königsberg, Thorn, Danzig einerseits und Warschau, Sosnowce, Granica andererseits; c = Frankfurt a. O. einerseits und Warschau andererseits via Alexandrowo.

II. Nach Tarif vom 1. Nov. 1864 zwischen der Königl. Preuss. Ostbahn einerseits und der Kaiser Ferd. Nordb„ sowie der Galiz. Carl-Ludwigsbahn andererseits transito über die Warschau-Wiener E., ohne dass deren Stationen Verband-Stationen sind, und zwar zwischen Danzig einerseits und Krakau und Lemberg andererseits.

III. Nach Tarif vom 7. Mai 1866 via Kattowitz-Sosnowce mit der Oberschlesischen Eisenb. u. über dieselbe hinaus zwischen den Stationen: a = Hamburg, Berlin, Stettin, Breslau und Kattowitz einerseits u. Sosnowce andererseits; b = Breslau u. Kattowitz einerseits und Warschau andererseits.

IV. Nach Tarif vom 1. Juni 1867 mit der Kaiser Ferdinand-Nordbahn und darüber hinaus zwischen den Stationen: Wien, Szakowa, Krakau, Lemberg und Czernowitz einerseits, dann Granica und Warschau andererseits.

V. Zwischen der Lemberg-Czernowitzer Bahn einerseits und der St. Petersburg-Warschauer sowie der Riga-Dünaburger andererseits transito über die Galizische Carl-Ludwigs-, die Kais. Ferd. Nord- und die Warschau-Wiener Bahn, ohne dass Stationen dieser drei Bahnen Verbandstationen sind, und zwar zwischen Czernowitz einerseits, dann St. Petersburg, Pskow, Dünaburg, Kowno, Wilna, Bjelostok (Białystok) und Riga andererseits; Tarif vom 1. Januar 1869.

VI. Zwischen der Kais. Ferd. Nord- und der Oesterr. Südbahn einerseits und der St. Petersburg-Warschauer, sowie der Riga-Dünaburger Bahn andererseits, wobei nur die Warschau-Wiener Grenzstation Granica als Verbandstation aufgenommen ist, sonst transito über die Warschau-Wiener Bahn und zwar zwischen den Stationen: a = Cormons, Triest, Wien und Brünn einerseits, dann b = Granica, Wilna, Kowno, Dünaburg, Ostrow, Pskòw und St. Petersburg, endlich Riga, Polotsk und Witebsk andererseits; Tarif vom 1. December 1868.

VII. Zwischen Oesterreichischen und Russischen Bahnen, wobei nur die Russ. B. mit der Warschau-Wiener Grenzstation Granica im directen Verkehr stehen, und zwar zwischen den Stationen: a = Olmütz, Bodenbach, Aussig, Lobositz, Kralup, Prag, Pardubitz, Böhmisch Trübau und Hohenstadt via Granica einerseits, dann Wilna, Kowno, Dünaburg, Ostrow, Pskow, St. Petersburg u. Riga andererseits, endlich b = zwischen den genannten Russischen Stationen, sowie Polotsk und Witebsk einerseits und Granica andererseits; Tarif vom 15. August 1868.

a. Warschau-Granica (40,7 M. = 306 Kilom.).

Am 1. April 1848 eröffnet.

	Pr. Mln.	Kilom.	(Gubernium)
1. ◯ Warschau . . .	—	—	Warschau
1a. *Włochy P.H.* .	0,9	7 I.a.b.c.III.b.IV.	»
2. Pruszków	2,1	16	»
2a. *Brwinów P.H.*	3,0	23	»
3. Grodzisk	4,0	30	»
4. Ruda Guzowska . .	5,8	44	»
5. Radziwiłłów . . .	7,4	56	»
6. (c) Skierniewice	8,8	66	«
6a. *Krężce G.H.* .	9,8	73	»
7. Pływia	10,7	81	»
8. Rogów	12,8	96	Petrikau
9. ◯ Koluszki . . .	14,0	105	»
10. Rokiciny	15,2	114	»
11. Baby	17,3	130	»
11a. *Moszczenice G.H.*	18,1	136	»
12. Petrikau	19,2	145	»
12a. *Rozprza P.H.* .	20,9	158	»
13. Gorzkowice	22,2	167	»
13a. *Kamińsk P.H.*	23,3	175	»
14. Radomsk	25,2	190	»
15. Kłomnice	27,7	209	»
15a. *Rudnik G.H.* .	29,0	218	»
16. Czenstochau . . .	30,5	230	»
17. Poraj	32,8	247	»
17a. *Żarki G.H.* . .	34,3	258	»
18. Myszków	34,7	261	»
19. Zawiercie.	36,4	274	»
20. Łazy	37,3	281	»
21. (b) Ząbkowice. .	39,0	294	»
21a. *Strzemieszyce P.H.*	39,9	300	»
22. ◯ Granica . . .	40,7	306 I.b.IV.VI.a.b.VII.b.	»

Polnisch-Oesterreichische Grenze gegen Szczakowa.

b. Zweigb. Ząbkowice-Sosnowce (2,3 M. = 17 Kil.).

Am 26/8 1859 vollständig eröffnet.

(21. Ząbkowice) . .	39,0	294	Petrikau
23. Dąbrowa (Dombrowa)	40,0	300	»
24. ◯ Sosnowce . .	41,2	310 I.b.III.a.	»

Polnisch-Preussische Grenze gegen Kattowitz.

c. Skierniewice-Alexandrowo (20,9 M. = 158 Kil.).

umfassend die Zweigb. Skierniewice-Łowicz der Warschau-Wiener Bahn, eröffnet im November 1845, u. Łowicz-Alexandrowo der sog. Warschau-Bromberger Bahn, am 4. Dec. 1862 vollständig eröffnet.

(6. Skierniewice) .	8,8	66	Warschau
25. Łowicz	11,6	87	»
25a. *Jackowice G.H.*	—	—	Warschau
26. Pniewo	15,1	114	»
27. Kutno	17,6	133	»
28. Ostrowy	19,4	146	»
29. Kowal	22,7	171	»
30. Włocławek	24,9	188	»
31. Nieszawa	27,8	209	»
32. (d) ◯ Alexandrowo	29,7	224 I.a.	»

Polnisch-Preuss. Grenze gegen Otlozyn.

d. Zweigb. Alexandrowo-Ciechocinek (ca. 1 M. = 7 K.).

Eröffnet 1. Juli 1867.

(32. Alexandrowo) .	29,7	224	Warschau
33. Ciechocinek . .	30,6	230	»
33a. *Saline G.H.* .	30,7	231	»

2. Łodzer Fabrikbahn

(26 Werst = 3,7 M.).

Im Herbst 1865 fertig gestellt.

34. ◯ Koluszki	—
35. Andrzejów (Halt)	2,1
36. Łodź	3,7

3. Warschau-Terespol

(192 W. = 27³/₇ M.).

(Direction in Warschau).

Anschluss in Warschau: Warschau-Wien und Grosse Russische.

Eröffnet bis Siedlce am 10/10 66, bis Terespol 18/9 1867.

37. ◯ Warschau	—
38. Miłosna	17
39. Dębe Wielkie . . .	—
40. Mińsk	35
41. Mrozy	52
42. Kotuń	70
43. Siedlce	84
44. Luków	98
45. Międzyrzec	136
46. Biała	159
47. Chotyłów	174
48. Terespol	192

II. Die Linien der Grossen Russischen Eisenbahn-Gesellschaft, nebst anschliessenden Zweigb. Schuja-Ivanovo u. im Bau Rybinsk-Osetschenska.

(Grande Société des chemins de fer Russes; Direction générale à St. Petersburg.

Die Stationen 1, 15, 17, 26, 34, 41 u. 45 stehen in directem Güterverkehr a. mit den Hauptstationen der Preuss. Ostbahn, b. mit Stettin, c. mit Breslau, d. mit Waldenburg (Breslau-Freiburger für Flachs in Wagenladungen nach Deutschland), e. im directen Personen- und Gepäckverkehr mit Berlin.

Die Entfernungen der einzelnen Stationen unter einander sind bei den Grossen Russischen Eisenbahnen zunächst in Meilen, bei den übrigen Bahnen nur in Werst angegeben. — 1 Werst = 0,1438 geogr. Meile = 0,1406 Preuss. Meile = 1,066 Kil.

a. St. Petersburg-Warschau.

150 M. = 1116 Kil. = 1049 W. Petersburg-Wilna streckenweise in 1859-62, Wilna-Warschau vollständig am 18/11 62 eröffnet.

Anschl.: Dünaburg: Riga-Dünaburg und Dünaburg-Witebsk. Moskau: Moskau-Jaroslaw, Moskau-Rjäsan, Moskau-Kursk (Südbahn). Petersburg: Eisenb. nach Zarskojeselo-Pawlowsk und nach Peterhof-Oranienbaum. Warschau: Warschau-Wien u. Warschau-Terespol. Wirballen: Preuss. Ostb.

	Meilen.	Werst.
1. ◯ (c) Petersburg	—	
2. Zarskoje-Sélo .	2,85	
3. Gatschina . .	5,99	42
4. Suida	7,29	
5. Siverskaja . .	9,00	
6. Divenskaja . .	11,30	79
7. Mschinskaja .	14,15	
8. Preobrajenskaja	16,45	
9. Luga	18,30	128
10. Serebrianka .	21,30	
11. Plussa . . .	24,44	
12. Belaja . . .	27,58	193
13. Novocélié . .	30,43	
14. Toroschino .	34,03	
15. Pskow . . a-e	36,74	257
16. Orly	40,16	
17. Ostrow . a-e	43,76	306
18. Schogovo . .	47,36	
19. Pondery . . .	51,36	
20. Korsovka . .	53,78	376
21. Ivanovo . . .	56,08	
22. Reschitza . .	59,68	
23. Antonopol . .	62,28	435
24. Ruschona . .	65,88	
25. Dubna . . .	67,73	
26. ◯ Dünaburg a-e	71,15	497
27. Kalkuhnen . .	72,45	
28. Novo-Alexandrovsk .	74,87	
29. Dukschti . .	77,87	
30. Ignalino . . .	81,17	
31. Swenziany . .	84,31	589
32. Podbrodze . .	87,91	
33. Besdany . .	91,33	
34. Vilno (Wilna) a-e	94,75	662
35. (b) Landwarow	97,05	
36. Rudsischky .	99,90	
37. Olkeniky . .	102,50	
38. Orani	105,11	
39. Martzinkanze	108,06	
40. Poretsche . .	111,48	
41. Grodno . . .	115,78	809
42. Kusnitza . .	119,20	
43. Sokolka . .	121,34	
44. Tchernaja-Vess	124,05	
45. Bélostok (Bialystock) .	126,90	887
46. Lapy	130,03	909
47. Tschepetowskaja	133,63	
48. Tschijew . .	135,63	
49. Malkin . . .	138,95	
50. Lochow . .	142,80	
51. Tluscht . . .	145,65	
52. ◯ Warschau	150,25	1049

b. Landwarow-Eydtkuhnen

Am 1. Mai 1862 eröffnet.

23,04 M. = 173 Kil. = 163 W.

(34. Vilno [Wilna])	—
(35. Landwarow) . .	2,30
53. Ewja	5,60
54. Schosli	7,74
55. Prowenischky . .	11,04
56. Kowno	13,89
57. Mawruzi	16,31
58. Koslowa-Ruda . .	18,73
59. Pilwischki . . .	21,33
60. Wilkowischki . .	23,04
61. ◯ Werschbolowo (Wirballen) . .	25,34
Eydtkuhnen .	—

c. Die Nicolaibahn: Petersburg-Moskau, 604 W. = 664 Kil. = 86²/₇ M., wovon 85,91 M. doppelgleisig.

Mit Verbindungsbahnen in Moskau und Petersburg (vom Staat in 1868 gekauft).

Am 13. Nov. 1851 eröffnet nach 8jähriger Bauzeit.

	Werst
(1. ○ St. Petersburg)	—
62. Kolpino	24
63. Sablino	38
64. Tosna	$49\frac{1}{4}$
65. Uschaki	$59\frac{1}{4}$
66. Ljuban	$77\frac{3}{4}$
67. Pomeranje	$82\frac{3}{4}$
68. Babino	$93\frac{3}{4}$
69. Tschudowo	$110\frac{3}{4}$
70. Wolchow	$117\frac{3}{4}$
71. Grjady	$132\frac{1}{4}$
72. Malaja-Wischera	$151\frac{1}{2}$
73. Burga	$169\frac{1}{2}$
74. Werebja	185
75. Torbino	197
76. Borowenka	$211\frac{1}{2}$
77. Okulowka	229
78. Uglowka	$247\frac{1}{2}$
79. Waldaika	$264\frac{1}{4}$
80. Beresaika	281
81. Bologoe	$294\frac{1}{4}$
82. Saretschje	$318\frac{1}{4}$
83. Wischni Wolotschok	$336\frac{1}{4}$
84. ○ Osetschenka	$350\frac{3}{4}$
85. Spirowo	$367\frac{3}{4}$
86. Kalaschnikowo	387
87. Ostaschkowo	408
88. Kulitzkaja	428
89. Twer	$447\frac{1}{2}$
90. Kusminka	$466\frac{1}{2}$
91. Sawidowo	$492\frac{1}{2}$
92. Reschetnikowo	$505\frac{1}{2}$
93. Klin	$520\frac{1}{4}$
94. Podsolnetschnaja	$543\frac{1}{4}$
95. Krjukowo	568
96. Chimky	$586\frac{3}{4}$
97. ○ (d) Moskau	604

d. Moskau-Nischni

410 W. = $58\frac{4}{7}$ M. = 441 Kil.
Vollständig am 13. Aug. 1862 eröffnet.

(97. ○ Moskau)	—
98. Kuskowo	1,00
99. Obiralowka	2,85
100. Wasiljewo	4,56
101. Bogorodsk	6,86
102. Pawlowo	8,71
103. Orechowo-Sujewo	11,71
104. Prokowo	14,31
105. Petuschki	16,45
106. Boldino	18,87
107. Undol	21,17
108. Koloschka	23,02
106. Wladimir	25,42
110. Bogoljiobo	26,84
111. Wtorowo	29,14
112. ○ Schuisko Iwanowsk	31,99
113. Kowroff	33,99
114. Krestnikowo	37,13
115. Mstera	39,27
116. Wiasniki	41,98
117. Tschulkowo	45,58
118. Gorochowetz Galitz	48,29
119. Gorbatowka	51,00
120. Tschernaja	54,42
121. Orlowka	56,84
122. Nischni-Nowgorod	58,69

e. Schuja-Jwanowo

85 W. = $12\frac{1}{4}$ M.
In 1868 eröffnet.
An die Linie Moskau-Nischny bei Station 112 einmündend; einer besonderen Eisenbahn-Gesellschaft gehörend. Sitz der Direction

	Werst
123. ○ Nowki	—
124. Jegorjewo	27
125. Schuja	56
126. Kochma	73
127. ○ Jwanowo	85

f. Rybinsk-Osetschenska

240 Werst.
Am $^{12}/_{6}$ 68 concessionirt und am $^{19}/_{9}$ 68 in Bau genommen, ist binnen $2\frac{1}{2}$ Jahren zu eröffnen.

III. Die übrigen Eisenbahnen um Petersburg und in Finnland.

Der Sitz der nachstehend unter 1 u. 2 genannten Eisenbahnen und deren Directionen ist in Petersburg.

1. Petersburg-Zarskoje-Selo

$3\frac{4}{7}$ M. = 27 Kil. = 25 W.
Die 1. Russische Eisenbahn im Jahre 1838 eröffnet.

	Werst
1. Petersburg	—
2. Zarskoje Selo	—
3. Pawlowsk	25

2. Petersburg-Peterhof

$5\frac{3}{7}$ M. = $38{,}4$ W., mit Abzweig. Ligowo-Krasnoje Selo. Bis Peterhof am $^{21}/_{7}$ 1857, bis Oranienbaum am $^{7}/_{6}$ 1864, die Zwgb. am $^{16}/_{8}$ 1859 eröffnet.

4. Petersburg	—
5. Ligowo	13
Zwgb. von Ligowo 12,5 W. nach	
5a. Krasnoje Selo	25,5
6. Sergy	18
7. Streljna	21
8. Peterhof (Neu-)	27,2
9. Peterhof (Alt-)	30,9
10. Oranienbaum	38,4

3. Petersburg-Viborg-Helsingfors.

Im Bau; concessionirt im November 1867, 350 Werst lang, wird von Petersburg über Wyborg, Kuwala, Mentsele nach Riihimäki (No. 16 der Bahn 5) geführt. Soll in 1871 vollendet werden.

4. Baltische Eisenbahn.

Von der Bahn unter No. 3 (Peterhof) oder der Petersburg-Warschauer Linie über Narva, Wesenberg, Reval nach Baltischport. $^{10}/_{9}$68 concessionirt, muss in 4 Jahren dem Betrieb übergeben werden. Sie darf nicht über 377 Werst lang werden. Sitz der Directon soll entweder Petersburg oder Reval werden.

5. Helsingfors-Tavastehus.

Sitz der Direction Helsingfors.
100 W. = 103 Kil. = $14\frac{3}{7}$ M.
In 1862 eröffnet.

11. Helsingfors	—
12. Dickursby	15
13. Kervo	27
14. Träskända	34
15. Heyvince	55
16. ○ Riihimäki	67
17. Ryttylä	75
18. Turengi	87
19. Tavastehus	100

IV. In Riga einmündende Bahnen.

Der Sitz der betreff. Eisenb.-Gesellschaften ist in Riga; ebenso der Sitz der Betriebs-Directionen der Bahnen unter 1 u. 2, während die Betriebs-Direction der Bahn 3 in Dünaburg, der Bahn 4 in Orel sich befindet.

1. Riga-Mitauer Bahn

20 W. = 2,8 M., am $^{26}/_{11}$ resp. $^{3}/_{12}$ 1868 eröffnet.

	Werst
1. ○ Riga	—
2. Olai	19
3. Mitau	20

2. Riga-Dünaburger Eisenbahn

204 W. = $29\frac{1}{7}$ M. = 218 Kil.
Im November 1861 eröffnet.
Anschlüsse in Dünaburg: Gr. Russ. Eisenb. u. Dünab.-Witebsk; Riga: Riga-Mitau.
Directer Güterverkehr siehe Grosse Russische Eisenb.

	Werst
4. Riga	a-e —
5. Kurtenhof	17
6. Uexküll	$24\frac{1}{2}$
7. Oger	32
8. Ringmundshof	48
9. Römershof	68
10. Kokenhusen	88
11. Stockmannshof	105
12. Kreutzburg	121
13. Treppenhof	137
14. Lievenhof	148
15. Zargrad	$158\frac{1}{2}$
16. Nitzgal	174
17. Lixna	190
18. ○ Dünaburg	204

3. Dünaburg-Witebsk

243 W. = $34\frac{5}{7}$ M.
Bis Polotzk am $^{24}/_{5}$ 1866, bis Witebsk am $^{5}/_{10}$ 1866 eröffnet.

	ab Dünab.	Werst ab Riga
19. ○ Dünaburg	—	204
20. Josephowo	16	220
21. Kreslawka	40	244
22. Balbinowo	65	269
23. Drissa	90	294
24. Borkowitschi	117	321
25. Polotzk	150	354
26. Obol	183	387
27. Sirotino	205	409
28. Staroje-Selo	223	427
29. ○ Witebsk	243	447

4. Witebsk-Oreler Bahn

488 W. = $69\frac{5}{7}$ M.
Bis Stat. 40 am $^{10}/_{10}$, bis Orel $^{30}/_{11}$ 1868 eröffnet.
Anschlüsse. Witebsk: No. 3, Smolensk: im Bau No. 12, Orel: No. 9.

	Werst
30. ○ Witebsk	—
31. Krynki	24
32. Schebekino	46
33. Rudnjä	65
34. Golynki	86
35. Kuprino	107
36. ○ Smolensk	128
37. Räbzowo	157
38. Potschinok	184
39. Stodolischtsche	210
40. Roslawl	239
41. Jwanowka	261
42. Dubrowka	311
43. Schukowka	311
44. Gorodez	340
45. Bränsk (Brjansk)	363
46. Belije Berega	382
47. Karatschew	404
48. Chotynez	431
49. Naryschkino	459
50. ○ Orel	488

V. Die Eisenbahnen um Moskau.

Der Sitz der Eisenbahn-Directionen der Bahnen 2, 3, 9 ist in Moskau.

1. Moskau-Nischny

siehe unter I, d. An dieselbe schliesst sich bei Station 106 die Zwgb. Schuja-Jwanowo II e.

2. Moskau-Jaroslaw (Moskau),

wovon Moskau-Sergiew 67 W. = $9\frac{1}{7}$ M. in Betrieb.
Im Jahre 1863 eröffnet.

6. ○ Moskau	—
7. Mitischi	17
8. Puschkino	28
9. Talizy	42
10. Chotkowo	56
11. Sergiew Posad	67

Sergiew bis Jaroslaw projectirt 196 W.

3. Moskau-Rjäsan (Moskau)

185 W. = $26\frac{3}{7}$ M. = 192 Kil.
Von Moskau bis Kolomna im Jahre 1862, bis Rjäsan in 1864 eröffnet.
Anschluss in Moskau: Gr. Russ. Eisenb. (Moskau-Nijni u. Moskau-Petersburg), Moskau-Jaroslaw, Moskau-Kursk (Südbahn), im Bau Moskau-Smolensk; Rjäsan: Rjäsan-Koslow.

	Werst
12. ○ Moskau	—
13. Perowo	10
14. Luberzy	19
15. Bykowo	31
16. Ramenskoje	42
17. Faustowo	63
18. Woskresenskoje	84
19. Pesky	95
20. Kolomna	109
21. Luchowizy	128
22. Gorky	143
23. Diwowo	158
24. Woscha	169
25. ○ Rjäsan	185

4. Rjäsan-Koslow

198 W. = $28\frac{2}{7}$ M. = 198 Kil.
Im Herbst 1866 eröffnet.
Anschlüsse. Rjäsan: Nr. 3; Rjäschk: Nr. 5; Koslow: Nr. 6 u. im Bau Nr. 8.

	Werst
26. Rjäsan	—
27. Sergiewo	21
28. Woronowo	46
29. Chrutschewo	58
30. Nikitino	67
31. Korablino	85
32. ○ Rjäschk	109
33. Ranenburg	134
34. Bogojawlensk	158
35. Chobotowo	177
36. Koslow	198

5. Zwgb. Rjäschk-Morschansk

121,35 W. = $17\frac{2}{7}$ M.
$^{10}/_{12}$ resp. $^{28}/_{11}$ 1867 eröffnet.

	Werst
37. Rjäschk	—
38. Ucholowo	22,82
39. Borki	42,57
40. Sarai	59,70
41. Alexejewka	85,99
42. Kuliki	104,27
43. Morschansk	121,35

Die Bahn soll von dort über Pensa nach Samara an der Wolga fortgesetzt werden.

6. Koslow-Woronesch-Bahn

168 W. = 23,8 M.
Im März 1868 eröffnet.
Anschlüsse. Koslow: Nr. 4 u. im Bau Nr. 7; Gräsy: Nr. 13; Woronesch: in Bau Nr. 8.

	Werst
44. ○ Koslow	—
45. Nikolskoje	13
46. Murawjewo	36
47. ○ Gräsy	60
48. Dräsgy	85
49. Ussmann	108
50. Grawskoje	130
51. Somowo	155
52. ○ Woronesch.	168

7. Koslow-Tambow-Saratow.

Tambow-Koslower Eisenbahn am $^{14}/_{4}$ 68 concessionirt, muss binnen $2\frac{1}{2}$ Jahren vollendet werden, im Bau 74 Werst; soll von Tambow über Kirsanoff, Gerdobsk nach Saratow an der Wolga, 340 W., fortgesetzt werden.

53. Koslow
54.
55.
56.
57. Tambow
58.
59. Kirasnoff
60.
61. Gerdobsk
62.
63.
64. Saratow

8. Woronesch-Rostow,

wovon das Stück Rostow-Gruschewka 79 W. $^{30}/_{1}$ 1868 eröffnet sein soll. Nähere Angaben fehlen uns.

65. Woronesch
66.
67.
68.
69.
70.
71.
72.
73.
74.
75.
76. Gruschewka
77. Novotscherkask
78.
79. Rostow

9. Moskau-Kursk

502 W. = $71\frac{5}{7}$ M.
Bis Tula im Nov. 1867, Tula-Kursk $^{7}/_{9}$ 1868 eröffnet.

Anschlüsse. Moskau: Nr. I, b, c, V, 2, 3; Orel: Kursk Nr. 10.

Werst
80. ○ Moskau —
81. Zarizin 17½
82. Podolsk 39½
83. Modoli 59
84. Lopasnjä 69½
85. Serpuchow . . 92
86. Iwanowo 115½
87. Tachomowo . . . 130
88. Laptewo 148
89. Baranowo . . . 161½
90. Tula , 181
91. Jassenki 203
92. Lasarewo 221
93. Sergiewo 241
94. Skuratowo . . . 266
95. Tschern 288
96. Mzensk . , . . 310
97. Otrada 333
98. ○ Orel 358½
99. Stranow Kolodes . 378½
100. Smejewka . . . 397½
101. Alexandrowka . 415½
102. Ponuiry 438½
103. Solotuchino . . 465½
104. Budanowka . . 479½
105. ○ Kursk . . . 502½

10. Kursk-Charkow-Taganrog-Rostow 776 W., a) der Bau von **Kursk-Charkow** 230 Werst ist nach Vertrag vom 1/3 68 vom Rjäsaner Handlungshaus S. Poljakow bis zum 1. Aug. 69 zu vollenden; b) Charkow-Taganrog-Rostow 533 W. ist von demselben Erbauer binnen 2 Jahren fertig zu stellen; für jede der Bahnen a u. b ist eine besondere Eisenb.-Gesellsch. zu gründen; im Bau, muss bis 1. Aug. 69 vollendet werden.

120. ○ Kursk —
121. Belgorod —
122. Charkow 230
123. Flawjansk —
124. Taganrog —
125. Rostow 763

11. Charkow-Sebastopol, mit Zwgb. nach Feodosia in 1868 concessionirt.

12. Moskau-Smolensk, im Dec. 1868 concessionirt und in Bau genommen, 275 W.

13. Orel-Grjasy-Jeletz

Gesellschaft der Orel-Grjasy Eisenbahn der Jeletzer Landschaft.

a. Grjasi-Jeletz.

103 W. 22/9 68 eröffnet.

Werst
160. ○ Grjasy —
161. Kasinka 16½
162. Lipezk 33½
163. Tschirikowo . . . 55
164. Patriaschenskaja . 75
165. Don 78½
166. Jeletz 103

b. Orel-Grjasy 275 W., im Bau, concessionirt am 22/4 68, in 1871 zu vollenden. Die von Moskau nach Süden laufenden Bahnen schneidend und an die Bahn Nr. 9 Orel-Witebsk anschliessend.

167. Orel
168.
169.
170.
171.
172.
173.
174.
175.
176.
177.
178.
179.
180.
181.
182.
183.
184. Grjasy

14. Grjasy-Borisoglebsk 192 W. Am 21/3 68 einer durch die Landstände des Borisoglebsker Kreises zu bildenden Actien-Gesellschaft concess., sollte Ende 1868 vollendet sein. Nähere Angaben fehlen.

185. Grajsy.
186.
187.
188.
189.
190.
191.
192.
193.
194.
195.
196.
197.
198.
199.
200. Borisoglebsk

VI. Eisenbahnen um Odessa gruppirt.

1. Südwestbahnen.

a. Odessa-Balta-Jelisawetgrad 445 W. mit Zwgb. 494 W. Bis Olwiopol 3. Dec. 1865 Stat. 21-28 am 2/15 Aug. 68 eröffnet.

Werst
1. Kulikowo —
2. Odessa 3
3. Gniläkowo 22
4. Wygoda 33
5. Kolontajewka . . . 48
6. (b) Rasdelnaja . . 68
7. Migaewo (Michelstadt) 83
8. Wessely Kutt . . . 97
9. Jwanowska 106
10. Satischje 124
11. Perekzestowo . . . 136
12. Mordarowka 148
13. Tschubowka 165
14. Birsula 176
15. ○ Balta 196
16. Scherebkowo . . . 215
17. Saplasy 237
18. Ljubaschewka . . . 287
19. Wradiewka 272
20. Katerinowka 287
21. Olwiopol 307
22. Bandurka 333
23. Glinjanaja 350
24. Pomostschnaja . . . 366
25. Nowo-Ukrainka . . 382
26. Taschlyk 403
27. Schestakowka . . . 423
28. Jelisawetgrad . . . 445

Die Bahn ist von Jelisawetgrad weiter nach Krementschug im Bau, in 1869 zu eröffnen. Sodann Charkow-Krementschug über Poltawa 247 W. Am 24/8 68 dem Baron von Ungern-Sternberg resp. der von diesem zu bildenden Eisenbahn-Gesellschaft concessionirt. Der Bau hat binnen 8 Monaten vom Tage der Concession gerechnet zu beginnen und ist binnen 4 Jahren zu eröffnen.

29. Jelisawetgrad
30.
31.
32.
33.
34.
35. Krementschug
36.
37.
38.
39.
40.
41.
42. Poltawa
43.
44.
45.
46.
47.
48. Charkow

b. Zwgb. Rasdelnaja-Tiraspol 42 W. = 53 Kil., 15/9 1867 eröffnet; Tiraspol-Kischinew im Sommer 68 dem Baron Ungern-Sternberg concessionirt.

(6. Rasdelnaja) . . —
49. Strassburg 13
49a. Kutschurgan . . . 12,9
49b. Nowo-Sabizkaja . . 24,3
50. Tiraspol 43,1

Im Bau:
51. Bender —
52. Kischinew . . . 105

Zur Russ.-Rumän. Grenze gegen Jassy, woselbst sich die im Bau begriffene Fortsetzung der Lemberg-Czernowitz-Jassyer Bahn anschliessen soll.

2. Kursk-Kiew 437 W. Eröffnet bis Stat. 61 am 26/1, bis 72 im December 1868.

Werst
53. ○ Kursk —
54. Djakonowo 24
55. Iwanino 39
56. Lgow 73
57. Kolontajewka . . . 86
58. Korenewo 110
59. Gluschkowo 129
60. Nowoselka 147
61. Woroschba (Verogba) 165
62. Krasnoje 190
63. Gruskoje 210
64. Konotop 234
65. Bachmatsch 260
66. Plisky 285
67. Kruty 305
68. Njeschin 323
69. Nosowka 346
70. Bobrowitza , . . . 368
71. Bobrik 394
72. Browary 414
73. Kiew 437

Ist von Kiew weiter über Kasatino nach Balta zum Anschluss an die Linie Odessa-Balta V,1 im Bau 428 W. u. soll im November 1869 mit den nachfolgenden Zweigbahnen b und c eröffnet werden

74. Kiew
75.
76.
77.
78. (b) Kasatino
79.
80.
81. (c) Schmerinski
82.
83.
84. ○ Balta

b. Im Bau: **Zwgb. Kasatino-Berditschew** 27 W.

(78. Kasatino) —
94. Berditschew —

c. Im Bau: **Zwgb. Schmerinski-Wolotschyk** 167⅔ W.

95. Wolotschyk —
(an die Russ.-Oesterr. Grenze gegen Tarnopol.)

VII. Wolga-Don Gebiet.

1. Wolga-Don 73 W. = 10 2/7 M. = 78 Kil. Pferdebahn.

Werst
1. Wolga (Zarizin) . . —
2. Sadowaja 5.9
3. Krutaja. 12,1
4. Karpowskaja . . . 32,3
5. Kriwomusginskaja . 52,6
6. Don (Kalatschewskaja) 73

2. Gruschewka-Don 66 W.

7. Aksai. —
8. Nowotscherkask . . 34
9. (b) Maksimowskaja. . 55
10. Gruschewka 60

b. Zwgb. von Maksimowskaja nach 11. Atjukta 6 W.

VIII. **Die Transkaukasische Bahn (Poti-Tiflis)** 248 W. (im Bau) soll in 1869 von Poti bis Kutais eröffnet werden.

Schweden und Norwegen.

Schweden: Reichseintheilung: Stockholm (= St.) (Stadt) u. 24 Laen (Aemter): Malmöhus (=Mal.), Christianstad (=Ch.), Blekinge (= Bl.), Kronoborg (= Kr.), Jönköping (= Jö.), Kalmar (= Kal.), Linköping (=Li.), Halland (=Ha.), Skaraborg (=Sk.), Elfsborg (=El.), Göteborg u. Bohus (= Gö.), Gotland (=Go.), Stockholm, Upsala (= Up.), Nyköping (= Ny.), Westerås (= Wr.), Oerebro (=Oe.), Carlstad (= Ca.), Kopparberg (= Ko.), Gefleborg (= Ge.), Wester-Norrland (=WN.), Jemtland, Westerbotten (= Wb.), Norbotten (= Nb.).

1. Schwedische Staatsb.

Adresse der Kgl. Direction: Kongl. Styrelsen för Statens jernvägs-trafik, Stockholm. Anschlüsse. Alfvesta: Alfvesta-Wexiö 4.; Christinehamn: Christinehamn-Sjöändan 12; Eslöf: Eslöf-Helsingborg und Eslöf-Ystad 6 u. 7; Herrljunga: Herrljunga-Borås 3a u. Herrljunga-Uddevalla 3b; Hessleholm: Christianstad-Hessleholm; Oerebro: Oerebro-Köping 2.

a. Westbahn: Stockholm-Göteborg mit Zwgb. nach Södertelje 1 Kil. lang (Gothenburg). 42,6 Schwed. Meilen = 455 Kil. Eröffnet streckenweise von 1860 bis 4/11 62, nämlich Stat. 1-5 1/12 60; 5-7 1/6 61; 7-9 1/10 61; 9-10 13/5 62; 10-12 1/8 62; 12-19 4/11 62; 19-24 1/8 62; 24-29 1/3 59; 29-33 5/10 58; 33-38 16/12 57; 38-40 1/2 56.

Die Entfernungen sind in Schwed. Meilen angegeben.

1 Schwed. Ml. = 10,688 Kil.
Göteborg-Falköping 10,7 M., Falköping-Stockholm 31,9 M.

1. (b) Stockholm . . — St.
2. Liljeholmen . . 0,2 »
3. Huddinge . . . 1,1 »
4. Tumba 2,0 »
5. Södertelje, öfre . 3,2 »
6. Södertelje, nedre 3,3 »
7. Jerna. 4,3 »
8. Mölnbo 5,3 »
9. Gnesta 5,9 Ny.
10. Björnlunda . . 6,8 »
11. Stjernhof . . . 7,7 »
12. Sparreholm . . 8,8 »
13. Flen 10,2 »
14. Walla 11,4 »
15. (c) Katrineholm 12,4 »
16. Wingåker . . . 14,3 »
17. Kilsmo 16,1 Oe.
18. Pålsboda . . . 17,2 »
19. (d) Hallsberg. 18,5 »
20. Wretstorp . . . 19,9 »
21. (f) Laxå . . . 21,3 »
22. Finnerödja . . . 22,6 »
23. Elgarås 24,2 Ma.
24. Töreboda . . . 25,5 »
25. Moholm 26,6 »
26. Wäring 27,7 »
27. Sköfde 29,1 »
28. Stenstorp . . . 30,6 »
29. (f) Falköping. 31,9 »
30. Sörby. 33,2 »
31. Foglavik . . . 34,5 El.
32. ○ Herrljunga 35,4 »
33. Wårgårda . . . 36,4 »
34. Lagmansholm . 37,1 »
35. Alingsås. . . . 38,4 »
36. Floda 40,1 »
37. Lerum 40,7 »
38. Jonsered . . . 41,2 »
39. Partilled . . . 41,8 Gö.
40. Göteborg . . . 42,6 »

b. Nordbahn Stockholm-Upsala (6,2 Meilen = 65 Kil.). Eröffnet 20/1 66.

(1. Stockholm) . . — St.
41. Jerfva 0,7 »
41a. Rotebro . . . 1,8 »
41b. Wäsby. . . . 2,3 »
41c. Rosersberg . . 3,0 »
42. Maersta 3,4 »
42a. Knifsta . . . 4,5 »
42b. Bergsbrunna . 5,5 »
43. Upsala . . . 6,2 Up.

c. Ostbahn: Katrineholm-Norrköping 48 Kil.
Eröffnet $^{5}/_{7}$ 1866.
(15. Katrineholm) . — Ny.
44. Strångsjö . . . 1,0 »
45. Simonstorp . . 2,3 Li.
45a. Grafversfors . . 3,4 »
46. Åby 3,7 »
47. Norrköping . . 4,5 »

d. Hallsberg-Oerebro (25 Kil.).
Eröffnet $^{1}/_{8}$ 62.
(19. Hallsberg). . . — Oe.
48. Kumla 0,6 »
49, Mosås 1,4 »
50. ○ Oerebro . . 2,3 »

e. Südbahn: Falköping-Malmö (35,6 M. = 380 Kil.).
Eröffnet streckenweise von 1856 bis $^{1}/_{12}$ 64, nämlich Stat. 29-53 $^{4}/_{11}$ 62; 53-55 $^{1}/_{12}$ 63; 55-59 $^{1}/_{12}$ 64; 59-62 $^{1}/_{10}$ 64; 62-66 $^{1}/_{6}$ 64; 66-67 $^{1}/_{12}$ 62; 67-70 $^{1}/_{8}$ 62; 70-71 $^{1}/_{12}$ 60; 71-72 $^{18}/_{7}$ 59; 72-75 $^{4}/_{10}$ 58; 75-76 $^{23}/_{12}$ 57; 76-78 $^{1}/_{12}$ 56.
(29. Falköping) . — Sk.
51. Wartofta . . . 1,1 »
52. Sandhem . . . 2,5 »
53. Mullsjö 3,6 »
54. Habo 4,8 »
55. Jönköping (am Wettern-See) . . 6,6 Jö.
56. Tenhult 8,1 »
57. Forserum . . . 9,1 »
58. Nässjö 10,6 »
59. Sandsjö 12,2 »
60. Säfsjö 13,3 »
61. Stockaryd . . . 14,3 »
62. Lamhult 15,8 Kr.
63. Moheda 17,6 »
64. ○ Alfvesta . . 18,7 »
65. Wislanda . . . 20,0 »
66. Liatorp 21,7 »
67. Elmhult 23,1 »
68. Ousby 25,1 Ch.
69. Hästveda . . . 26,2 »
70. ○ Hessleholm 27,9 »
71. Sösdala 29,3 »
72. Hör 30,6 Mal.
73. Stehag 31,6 »
74. ○ Eslöf . . . 32,5 »
75. Oertofta 33,2 »
76. Lund 34,1 »
77. Akarp 34,8 »
78. Malmö 35,6 »

f. Nordwestb.: Laxå-Christinehamn (63 Kil.). Eröffnet $^{2}/_{12}$ 66.
(21. Laxå) — Oer.
79. Hasselfors . . . 1,0 »
80. Svartå 2,0 »
81. Degerfors . . . 3,2 Ca.
82. Björneborg . . 4,5 »
83. Christinehamn . 5,6 »
Die anschliessende Strecke Christinehamn - Arvika ist im Bau und soll die Strecke Christinehamn - Carlstad in den letzten Tagen des Jahres 1869 eröffnet werden.

g. Arvika-Norweg. Grenze (zur Nordwestbahn gehörig).
Eröffnet $^{10}/_{10}$ 67.
84. Arvika —
85. Ottebol 0,9
86. Amot 1,9
87. Charlottenberg . 3,2
88. an die Norweg.-Grenze 3,8
Dort schliesst sich die Norweg. Verbindungsb. nach Kongsvinger (siehe Norwegen 1) an.

Schwed. Privat-Eisenb.

Dieselben werden sämmtlich von eigenen Directionen betrieben, jede Bahn für sich, nur Nr. 3a. und 3b. haben einen gemeinsamen Betriebschef in Wenersborg. Die Orte, wo der Sitz der Verwaltung, sind mit Fettschrift gesetzt, z. B. zu 2. Oerebro, zu 8. Gefle.
A. In die Westbahn einmündend.

2. Oerebro-Köping 72 Kil. mit Zwgb. nach Nora 16 Kil.
An Nr. 50 anschliessend.
Eröffnet Stat. 100-106 in 1856 u. 1857; 106-107 in 1866.
100. ○ **Oerebro** . . — Oe.
101. Dylta 1,5 »
(101. Dylta — »
101a. Jerle 2,2 »
102. **Nora** 3,0 »
103. Frövi 2,5 —
104. Ullersäter . . 3,0 —
105. Fellingsbro . . 3,7 —
105a. Jäder 5,0 Mäl.
106. Arboga . . . 5,2 Wr.
106a. Walskog . . 6,0 »
107. Köping. . . . 6,7 »

3a. Herrljunga-Borås 42 Kil.
Bei No. 32 anschliessend.
Eröffnet $^{7}/_{8}$ 1863.
108. ○ Herrljunga — El.
108a. Ljung. . . . 1,0 »
109. Borgstena . . 2,1 »
110. Fristad . . . 2,7 »
111. **Borås** 3,9 »

3b. Herrljunga-Uddevalla 93 K.
Eröffnet $^{14}/_{12}$ 66, ganz $^{17}/_{5}$ 67.
(108. Herrljunga) . — El.
112. Wedum . . . 1,0 »
113. Wara 2,0 »
114. Håkantorp . . 2,5 Sk.
115. Ulfstorp . . . 3,0 »
116. Grästorp . . . 3,8 »
117. Sahlsta . . . 4,3 »
118. Lilleskog . . . 5,1 »
119. Rånnum . . . 5,5 El.
120. **Wenersborg** . 6,1 »
121. Grunnebo . . 6,8 »
122. Ryr 7,3 »
123. Engebacken . . 7,8 Gö.
124. Uddevalla . . 8,7 »
B. In die Südbahn einmündend.

4. Alfvesta-Wexiö 18 Kil.
(bei No. 64 einmündend).
Eröffnet $^{4}/_{7}$ 65.
125. ○ Alfvesta . . — Kr.
126. Gemla 0,7 »
127. Räppe 1,3 »
128. **Wexiö** 1,7 »

5. Hessleholm-Christianstad 30 K. (bei No. 70 einmündend).
Eröffnet $^{30}/_{7}$ 65.
129. Hessleholm . . — Ch.
130. Winslöf . . . 1,1 »
131. Önnestad . . . 1,9 »
132. **Christianstad** . 2,8 »

6. Eslöf-Helsingborg und Billeberga-Landskrona 60 Kil.
(bei No. 74 einmündend).
Eröffnet 9. Aug. 1865.
133. Eslöf — Mal.
134. Trollenäs . . . 0,5 »
135. Marieholm . . 1,0 »
136. Billeberga . . 2,0 »
(136. Billeberga) selbstst. Bahn
136a. Asmundtorp 2,3 »
137. **Landskrona** . 3,0 »
138. Tågarp 2,6 »
139. Wallåkra . . . 3,2 »
140. Raus 4,0 »
141. Ramlösa . . . 4,3 »
142. **Helsingborg** . 4,6 »

7. Eslöf-Ystad 76 Kil.
Eröffnet die ganze Bahn $^{1}/_{5}$ 66.
(bei No. 74 einmündend).
143. Eslöf — Mal.
144. Christineberg . 0,4 »
145. Hurfva . . . 1,0 »
146. Löberöd . . . 1,5 »
147. Askeröd . . . 2,0 »
148. Bjersjölagård . 2,7 »
149. Wålsjö. . . . 3,3 »
150. Löfvestad . . . 4,1 »
151. Esperöd . . . 4,6 »
152. Tomelilla . . . 5,3 »
153. Svenstorp . . 6,1 »
154. **Ystad** (a.d. Ostsee) 7,1 »
C. Eisenbahnen, welche keinen Anschluss an die Staatsbahnen haben.
Eröffnet Nr. 8 in 1858 u. 59; 9 in 60; 10: 54; 11: 66; 12: 51; 13: 51; 17: 61; 18: 59. Nr. 14, 15 u. 16 sind Industrieb.

8. (155-162) Gefle-Fahlun 92 K.

155. **Gefle**	159. Storvik
156. Lund	160. Robertsholm
157. Sandviken	161. Korsnäs
158. Kungsgården	162. Fahlun.

9. (163.164) Wessman-Barken 16 Kil. in Amt Fahlun.

10. (165.166) Norberg-Ämänningen 17 Kil. in Westerås.

11. (167.168) Köping-Uttersberg 36 Kil. Anschluss an 2. Nr. 107.

12. (169.170) Christinehamn-Sjöändan 12 Kil. in Carlstad.

13. (171.172) Clarelven-Fryken 8 Kil. in Amt Carlstad.

14. (173) nach Åmmeberg 12 K. in Amt Oerebro. Zinkwerk der Gesellschaft Baisse Montagne.

15. (174) nach Åtvidaberg 11 K. Kupferhütte in Amt Linköping.

16. (175.176) Marma-Sandarne 10 Kil. in Amt Gefleborg für Transport von Holzwaaren zur Ostsee.

17. (177.178) Söderhamn-Bergvik 16 Kil. in Gefleborg.

18. (179.180) Hudiksvall-Forsa 12 Kil. in Amt Gefleborg.

Norwegen.

1. Christiania-Eidsvold (Hauptbahn) und **Lilleströmmen-Kongsvinger**-Schwed. Grenze. Die Eisenbahn unter Nr. 1 a u. b liegt in Amt Smalenene, No. 2 in Hedemarken, No. 3 in Süd-Trondhjem, No. 4 in Buskerud.

a. Christiania-Eidsvold 67 K.
Staatsb., eröffnet $^{1}/_{9}$ 54.
Adresse der Direction: Kgl. Directionen for de Söndenfjeldske Statsjernbaner, Christiania. Mil.
200. Christiania . . . —
201. Bryn 0,3
202. Grorud 0,9
203. Strömmen 1,6
204. (b) Lilleströmmen . 1,8
205. Leersund 2,4
206. Frogner 2,6
207. Klöften 3,2
208. Trögstad 3,9
209. Dahl 5,1
210. Eidsvold 6,0

b. Lilleströmmen-Schwedische Grenze 123 Kil.
Eröffnet Stat. 204-218 $^{1}/_{1}$ 63. 218-22 $^{4}/_{11}$ 65.
(204. Lilleströmmen) . . —
211. Fedtsund 0,7
212. Blakjer 1,9
213. Haga 2,5
214. Aarnaes 3,3
215. Saeterstöen 4,1
216. Skarnaes 5,2
217. Sander. 5,9
218. Kongsvinger . . . 7,0
219. Aabogen 8,0
220. Eidskog 8,9
221. Magnor 9,9
222. zur Schwed.-Norweg. 10,2
Grenze gegen Charlottenberg, wo Anschluss an die Schwed. Stsb., Linie 1 g.

2. Hamar-Grundseth 3,4 M. = 38 Kil. Eröffnet $^{2}/_{1}$ 62.
223. Hamar —
224. Hjellum 0,4
225. Sande 1,1
226. Löken 1,3
227. Berg 1,6
228. Elverum 2,8
229. Grundseth 3,4

3. Trondhjem-Stoeren 4,3 M.
Direction in Trondjhem.
Eröffnet $^{5}/_{8}$ 64.
231. Trondhjem —
232. Meelhuus 1,6
233. Stoeren 4,3

4. Drammen-Randsfjord 8 Mil. = 90 Kil.
Eröffnet bis Stat. 240 $^{15}/_{11}$ 66; 240-41 $^{22}/_{11}$ 67; 241-45 $^{12}/_{10}$ 68.
Adr.: Direction in Drammen.
234. Drammen —
235. Gulskogen 0,2
236. Mjöndalen 1,0
237. Hougsund 1,5
238. Skotselven 2,4
239. Aamot 2,9
240. Vikersund 3,8
241. Skjaerdalen 5,1
242. Ask 5,8
243. Hönefos 6,3
244. Heen 6,9
245. Randsfjord 8,0

Schweiz.

1. Schweizerische Centralbahn.

Directorium in Basel.
Anschlüsse. Aarau: Schw. Nordostb.; Basel: Franz. Ostb., indirect Bad. Stsb.; Bern: Berner Stsb. u. Westschweiz. E.; Biel: Bern. Stsb.; Gümlingen: Bern. Stsb.; Luzern: Schw. Nordostb.; Zollikofen: Bern. Stsb.
Durch einen gegen Ende vorigen Jahres (1868) abgeschlossenen Vertrag soll der Betrieb der Bernischen Staatsb. der Centralb.-Gesellschaft übertragen werden.
Directer Güterverkehr a = mit der Bad. u. Main-Neckarb. via Basel Tarif v. 1. Aug. 1865; b. = mit allen Hauptstationen der Württemberg. Bahn via Romanshorn v. 1. Jan. 1864; b* = mit den Württemberg. Station. Aulendorf, Biberach, Friedrichshafen, Ravensburg u. Ulm v. 1. Jan. 1864 u. 1. Sept. 1867; c = mit Stat. der Bayerischen Staats- u. Ostbahnen u. der Oesterreich. Staats- u. Kaiserin Elisabethbahn via Romanshorn vom 1. Juni 1864; d = Sächs. westl. Stsb. via Romanshorn v. 10. April 1868; e = dgl. mit Hamburg und Lübeck v. 1. Jan. 1866.
* = nur Eilgüter; *° = Güterdienst, excl. ganze Wagenladungen. Stat. 3 und 4 Salz; Stat. 25. 37. 40. 52 Bausteine.
Ueberdies stehen die sämmtlichen Centralbahn-Stationen mit sämmtlichen Stationen der übrigen Schweizerischen Bahnen im directen Personen-, Gepäck- u. Güterverkehr.

a. Basel-Luzern mit Zwgb. nach Aarau.
Eröffnet Stat. 1-5: $^{19}/_{12}$ 54; 5-7: $^{1}/_{6}$ 55; 7-9: $^{1}/_{5}$ 57; 9-10 (Hauensteintunnel): $^{1}/_{5}$ 58; 10-24, mit Zwgb. nach Aarau: $^{9}/_{6}$ 56.
Politische (Canton-)Lage: Stat. 2-9: Basel-Land, 10-12 u. 50-54: Solothurn, 13-15 u. 26: Aarau, 16-25: Luzern, 25a: Uri, 27-48. 49. 55. 56: Bern.
1. ○ Basel . . . b*-e. —
2. Muttenz*° 5
3. Pratteln 10
4. Nieder-Schönthal a. . 12
5. Liestal . . . a.b*.c. 14
6. Lausen 19
7. Sissach . . . a.b*.c. 22
8. Sommerau*° 26
9. Läufelfingen 31
10. Olten . . . a.b.c-e. 41
Zwgb. Olten nach
11. Dänikon 46
12. Schönenwerth . . 48
13. ○ Aarau . . . a. 53
14. (b) Aarburg a.b.c.d. 43
15. Zofingen . . a.b.c-e. 48
16. Reiden 53
17. Dagmersellen . . . 58
18. Nebikon a. 60
19. Wauwyl 65
20. Sursee 70
21. Nottwyl 74
22. Sempach 79
23. Rothenburg 86
24. Emmenbrücke . . . 91
25. ○ Luzern a. 96
25a. Flüelen ** a. See- — Station am Vierwaldstättersee.

b. Aarburg-Bern-Thun.

Eröffnet bis Stat. 31: $^{16}/_{3}$ 57; bis 39: $^{15}/_{11}$ 58; 39-47: $^{1}/_{7}$ 59.

(14. Aarburg) . . . 43
26. Niederwyl 48
27. Morgenthal 53
28. Roggwyl * 55
29. Langenthal . a.b.c-e. 60
30. Bützberg* 62
31. (c) Herzogenbuchsee a. 67
32. Riedtwyl 72
33. Wynigen 77
34. Burgdorf . . a.b.c-e. 84
35. Lyssach 86
36. Hindelbank 91
37. Schönbühl 96
38. ○ Zollikofen . . . 101
39. ○ Bern . . a.b.c-e. 108
40. Ostermundingen . . . 113
41. ○ Gümlingen . . . 115
42. Rubigen*° 120
43. Münsingen 122
44. Wichtrach 127
45. Kiesen 130
46. Uttigen*° 132
47. Thun . . . a.b.c.d. 137
48. Scherzligen 139
48a. Neuhaus (Interlaken)* See- . — Station am Thunersee.

c. Herzogenbuchsee-Biel.

Eröffnet $^{1}/_{6}$ 57.

(31. Herzogenbuchsee) 67
49. Inkwyl*° 70
50. Subigen 77
51. Derendingen†** . 79 Anschluss der Pferdebahn nach dem Emmencanal.
52. Solothurn . . a.b.c-e. 82
53. Selzach 89
54. Grenchen 94
55. Pieterlen 98
56. ○ Biel . . a.b.c-e. 106

2. Schweizerische Nordostbahn

Direction in Zürich.

Anschl.: Aarau u. Luzern: Schweiz. Centralb.; Schaffhausen und Waldshut: Bad. Stsb.; Wallisellen u. Winterthur: Vereinigte Schweizerb. Linien a. u. c.

Sämmtliche Stationen sind für den Personen- und Güterverkehr eingerichtet.

Directer Güterverkehr ausser mit sämmtlichen Stationen der Schweiz. Eisenb.: a = mit der Grossh. Badischen Stsb.; b = mit der Königl. Württemb. Bahn; c = mit den Kgl. Bayer., der Kaiserin Elisabethb. u. Oesterr. Stsb.; α = mit Bexbach u. Homburg u. mit der Kgl. Saarbrücker für Steinkohlentransporte.

Politische (Canton-)Lage: Stat. 1-11: Thurgau, 12-22. 32-50: Zürich, 23-30. 57-60: Aargau, 51-53: Zug, 54-56: Luzern.

a. Romanshorn-Winterthur-Zürich.

Die ganze Linie, resp. Stat. 18-19 eröffnet $^{26}/_{6}$ 56, vorher Stat. 1-13: $^{15}/_{5}$ 55; 13-18: $^{27}/_{12}$ 55.

Kil.

1. ○ Romanshorn . —
2. Amrisweil . . α.a-c. 7
3. Erlen α.a. 14
4. Sulgen α.a. 17
5. Bürglen α.a. 19
6. Weinfelden . α.a-c. 24
7. Märstetten . . . α.a. 29
8. Müllheim . . . α.a. 31
9. Felben α.a. 38
10. Frauenfeld α.a-c. 41
11. Islikon α.a. 46
12. Wiesendangen . α.a. 50
13. ○ (c) Winterthur α.a-c. 58
14. Kemptthal . . . α.a. 62
15. Effretikon . . . α.a. 67
16. Dietlikon . . . α.a. 72
17. ○ Wallisellen . α.a. 74
18. (d) Oerlikon . α.a. 79
19. (b. e) Zürich . . α.a-c. 84

b. Zürich-Turgi-Aarau.

Eröffnet Stat. 19-24: (Zürich-Baden, die erste Schweizerb. nach Basel-St. Louis, welches Stück der Franz. Ostb. $^{15}/_{6}$ 44 eröffnet wurde), $^{9}/_{8}$ 47; 24-26: Herbst 56; 26-30: Aug. 57.

(19. Zürich) —
20. Altstetten . . . α.a. 5
21. Schlieren . . . α.a. 10
22. Dietikon . . . α.a. 12
23. Killwangen . . α.a. 17
24. Baden . . . α.a-c. 24
25. (f) Turgi . . α.a-c. 29
26. Brugg α.a-c. 34
27. Schinznach . . α.a. 38
28. Wildegg . . α.a-c. 43
29. Ruppersweil . . α.a. 46
30. ○ Aarau . . α.a-c. 50

c. Schaffhausen-Winterthur.

Eröffnet $^{1}/_{5}$ 1857.

31. ○ Schaffhausen . . —
32. Dachsen α. 4
33. Marthalen . . . α. 9
34. Andelfingen . . α. 16
35. Henggart . . . α. 19
36. Hettlingen . . . α. 21
(13. Winterthur) . . α. 28

d. Oerlikon-Bülach-Dielsdorf.

d und d[1] eröffnet 1. Mai 1865.

(19. Zürich) —
(18. Oerlikon) 5
37. Glattbrugg 10
38. Rümlang 12
39. (d[1]) Oberglatt . . . 14
40. Niederglatt 17
41. Bülach 22

d[1]. Zwgb. Oberglatt-Dielsdorf.

42. Niederhasli 17
43. Dielsdorf 22

e. Altstetten-Luzern.

Eröffnet 1. Juni 1864.

(19. Zürich) —
(20. Altstetten) . . . 5
44. Urdorf 10
45. Birmensdorf . . α.a. 14
46. Bonstetten . . α.a. 19
47. Hedingen . . . α.a. 22
48. Affoltern . . . α.a. 24
49. Mettmenstetten . α.a. 29
50. Knonau . . . α.a. 31
51. Zug α.a. 41
52. Cham α.a. 41
53. Rothkreuz . . α.a. 46
54. Gisikon . . . α.a. 48
55. Ebikon α.a. 53
56. ○ Luzern . α.a.c. 62

f. Zwgb. Turgi-Waldshut.

Eröffnet $^{16}/_{8}$ 58.

57. ○ Waldshut . . . —
58. Koblenz . . . α.c. 5
59. Döttingen (Klingnau) . . α.a. 7
60. Siggenthal . . α.a. 13
(25. Turgi) 15

3. Vereinigte Schweizerbahnen,

Generaldirection in St. Gallen.

Schweiz: Cantone. St. Gallen: Stat. 1-8, 14a-29, 34-38, 40-46, Thurgau: 9-11, Zürich: 12-14, 47-57, Graubünden: 30-33, u. Glarus: 39, 58-60.

Anschlüsse: Winterthur u. Zürich: Schweiz. Nordostb.

Directer Verkehr mit a = Schweiz; b = Oesterreich.-Bayern; c. = Sachsen; d = Hamburg u. Lübeck; e = Württemberg; f = Baden; g = Mannheim u. Ludwigshafen; h = Amsterdam, Rotterdam, Dordrecht, Antwerpen, Gent u. Ostende; i = Hafenstationen der Franz. West- u. Nordb.

a. Rorschach-Winterthur.

Eröffnet Stat. 1-3: $^{22}/_{10}$ 56; 3-4: $^{15}/_{2}$ 56; 4-6: $^{23}/_{12}$ 55; 6-8: $^{23}/_{12}$ 55; 8-14: $^{14}/_{10}$ 55.

1. (b) Rorschach a-i. —
2. Mörschwyl . a.g.i. 10
2a. St. Fiden P.H. . . . 14
3. St. Gallen . . . a-i. 17
3a. Buggen P.H. . . . 22
4. Winkeln (Herisau) a-i. 24
5. Gossau . . . a-c.e-i. 26
6. Flawyl a-i. 34
7. Utzwyl a-i. 38
7a. Schwarzenbach P.H. 44
8. (e) Wyl a-i. 48
9. Sirnach . . a.g.i. 50
10. Eschlikon . a.b.e.g.i. 55
11. Aadorf . . a.b.e.g.i. 60
12. Elgg . . . a.g.i. 62
13. Räterschen . a.g.i. 70
14. ○ Winterthur . a. 74

b. Rorschach-Chur.

Eröffnet bis Stat. 15: $^{24}/_{8}$ 57; Stat. 15-33: $^{1}/_{7}$ 58.

(1. Rorschach . a-i. —
14a. Staad . . . a.g.i. 5
15. Rheineck . . a.e-g.i. 10
16. St. Margrethen a-c. f-i. 11
17. Au a-c.f-i. 14
18. Heerbrugg . a.g.i. 97
19. Rebstein . . . a.g.i. 22
20. Altstätten . a-c.e.i. 26
21. Oberriet . . a.g.i. 31
22. Rüthi . . . a.g.i. 36
23. Salez . . . a.g.i. 43
24. Haag a-i. 46
25. Buchs . . . a.g.i. 50
26. Sevelen . . a.g.i. 55
27. Trübbach . . a.g.i. 62
28. (c) Sargans a.e.g.i. 67
29. Ragatz . . a-c.e-g.i. 72
30. Maienfeld . a.g.i. 74
31. Landquart . a.b.e-i. 79
32. Zizers . . . a.g.i. 84
33. Chur a-i. 94

c. Sargans-Zürich.

Eröffnet bis Stat. 38: $^{14}/_{2}$ 59; 38-40: $^{1}/_{7}$ 59; 40-47: $^{14}/_{2}$ 59; vorher 47-49: $^{1}/_{5}$ 58; 49-55: $^{15}/_{11}$ 57; 55-57 $^{27}/_{12}$ 55.

(28. Sargans) . a.e.g.i. 67
34. Mels a.e.g.i. 70
35. Flums . . a.e.g.i. 77
36. Wallenstadt a-c.e-g.i. 82
37. Unterterzen . a.g.i. 86
38. Murg . . a.b.e.g.i. 89
39. Mühlehorn . . a.g.i. 91
40. (d) Weesen a.e-g.i. 98
41. Ziegelbrücke a.b.e-i. 101
42. Schänis . . . a.g.i. 103
43. Kaltbrunn . . a.g.i. 110
44. Utznach . a-c.e-i. 113
45. Schmerikon . a.g.i. 118
46. Rapperswyl a-c.f-i. 127
47. Rüti a.b.f-i. 134
48. Bubikon . . a.g.i. 139
49. Wetzikon . . a.b.f-i. 144
50. Aathal . . . a.g-i. 146
51. Uster . . . a.b.f-i. 151
52. Nänikon . . a.g.i. 153
53. Schwerzenbach a.g.i. 156
54. Dübendorf . a.g.i. 160
55. Wallisellen * . . . 165
56. Oerlikon * 168
57. ○ Zürich * 172

* Gemeinsam mit d. Nordostb.

d. Weesen-Glarus.

Eröffnet $^{14}/_{2}$ 58.

(40. Weesen) . a.e-g.i. 98
58. Naefels . . a-c.e-i. 103
59. Nettstall . . a-c.e-i. 108
60. Glarus . . . a-i. 110

e. Wyl-Ebnat (Toggenburger E.)

Im Bau, in 1870 zu eröffnen.

(8. Wyl) —
61. Neuhaus 7
62. Gonzenbach 10
63. Bütschwyl 14
64. Lichtensteig 18
65. Wattwyl 20
66. Ebnat-Cappel . . . 25

4. Westschweizerische Bahnen

Der Sitz der Betriebs-Direction für alle, den nachgenannten Gesellschaften gehörigen, im Betrieb fusionirten Linien ist in Lausanne. (Chemins de fer de la Suisse Occidentale.)

Der Sitz der Administration für die Linie Genève-Versoix ist in Fribourg; der Ouest-Suisse in Lausanne; für Lausanne-Fribourg-frontière Bernoise in Fribourg; für Berne-Singine (Central-Suisse) in Bâle; der Franco-Suisse in Neuchâtel; für Bulle-Romont in Bulle.

Geographische Lage: Stat. 1-4 u. 6 im Canton Genf, Stat. 5, 7-34, 50-58 im Canton Vaud, Stat. 35, 38, 39, 40 u. 41-46 im Canton Freiburg, Stat. 47-49 im Canton Bern, Stat. 59-74 im Canton Neuchâtel.

Anschlüsse: Berne: Schweiz. Centralb. u. Bern. Stsb.; Genève: Paris-Lyon-M.; St. Maurice: Ligne d'Italie; Neuchâtel: Jura Industr.; Neuveville (Neuenstadt): Berner Stsb.; Verrières: Paris-Lyon-M.

Directer Güterverkehr a = mit Württemberg; b = mit Bayern; c = mit Kaiserin Elisabethb.; d = mit Baden und Main-Neckarb.; e = mit der Sächs. westlichen Staatsb. Alle Stationen der Westschweizer. Bahnen stehen ausserdem in directem Güterverkehr mit allen Schweizer Bahnen; sodann mit Paris-Lyon-Mittelmeer für den Kohlentransport aus dem Kohlenbecken der Loire via Genf und aus den Kohlenbecken von Monceau via Verrières; desgl. mit der Saarbrücker Bahn für die Kohlentransporte aus den Kohlenbecken der Saar, von Bexbach und Homburg.

a. Genf-Versoix (Stat. 1-4 u. 6) u. Ouest-Suisse (Sat. 5 u. 7 flg.).

Eröffnet Stat. 1-4: $^{21}/_{6}$ 58: 5-13: $^{14}/_{5}$ 58; 13-15: $^{1}/_{5}$ 56; 15-25 und die ganze Bahn in 1861.

Entfern. v. Lausanne.

1. ○ Genève . a-e. 60,2
2. Chambésy * . . . 56,6
3. Genthod * 54,7
4. Versoix 51,9
5. Coppet 47,0
6. Céligny 43,5
7. Nyon 38,5
8. Gland 33,8
9. Gilly-Bursinel P.H. 29,7
10. Rolle 26,6
11. Allaman 21,5
12. St. Prex P.H. . . 16,9
13. Morges . . . a-e. 12,5
14. (d) Renens P.H. . 4,8
15. (b.d) Lausanne a-e. —
16. Lutry 5,0
17. Cully 8,5
18. Rivaz 13,5
19. Vevey a-e. 18,3
20. La Tour de Peilz P.H. 19,8
21. Burier P.H. . . . 21,4
22. Clarens * 23,0
23. Vernex-Montreux . 24,4
24. Veytaux-Chillon P.H. 27,0
25. Villeneuve 29,3
26. Roche 33,7
27. Aigle 39,2
28. St. Triphon . . . 43,5
29. Bex . . . a-c.e. 47,5
29a. ○ St. Maurice . 51,5

b. Lausanne-Fribourg et Frontière Bernoise.

Eröffnet Stat. 15-43: $^{2}/_{9}$ 62; 43-49: im Juli 1860.

Entfern. v. Lausanne.

(15. Lausanne) . . . —
30. Conversion 4,0
31. Grandvaux 8,3
32. Chexbres 12,1
33. Palézieux 20,5
34. Oron 24,4
35. Vauderens 30,5
36, Siviriez 35,2
37. (c) Romont . a-e. 40,2
38. Villaz-St.-Pierre . . 45,0
39. Chénens 49,6

40. Cottens 52,4
41. Neyruz 55,4
42. Matran 60,3
43. Fribourg . a-e. 66,0
44. Guin 71,9
45. Schmitten 77,8
46. Flamatt 84,0
47. Thörishaus 88,2
48. Bümplitz 93,0
49. ◯ Berne 97,5

c. Bulle-Romont.
Eröffnet $^{30}/_{6}$ 68.
(37. Romont) . . . —
49a. Vuisternens . . . 6,5
49b. Sales 10,3
49c. Vaulruz 12,8
49d. Bulle 18,1

d. Lausanne-Neuchâtel-Neuveville (Neuenstadt).
(Stat. 50-59 Ouest-Suisse, Stat. 59-74 Franco-Suisse.)
Eröffnet bis Bussigny $^{1}/_{7}$ 55; bis Biel $^{7}/_{11}$ 59; bis Stat. 69: $^{8}/_{12}$ 60; 69-69b $^{1}/_{10}$ 60.
Von Lausanne.
(15. Lausanne) . . . —
(14. Renens) 4,5
50. Bussigny . . . 6,9
51. Penthalaz-Cossonay 14,5
52. Eclépens-Lasarraz . 21,4
53. Chavornay-Orbe . . 27,4
54. Ependes P.H. . . 32,7
55. Yverdon . . a-e. 38,0
56. Grandson 41,5
57. Onnens-Bonvillars 46,3
58. Concise 49,6
59. Vaumarcus* . . . 53,0
60. Gorgier-St. Aubin . 56,9
61. Bevaix 61,0
62. Boudry 65,0
63. Colombier . . . 66,4
64. (d) Auvernier . 69,1
65. ◯ (e) Neuchâtel a-e. 74,1
66. St. Blaise 78,1
67. Cornaux 82,3
68. Cressier 84,3
68a. Landeron 86,5
69. ◯ (d) Neuveville (Neuenstadt) . . . 88,8
(69a. Douanne) . . . 94,7
(69b. Bienne (Biel) . 103,2

e. Neuchâtel-Verrières (Pontarlier).
Eröffnet im Juli 1860.
Von Neuchâtel
(65. Neuchâtel) . . —
(64. Auvernier) . . 5,0
70. Noiraigue 18,2
71. Travers 22,5
72. Couvet . . . a-e. 26,1
73. Boveresse . . . 29,5
74. Verrières (Suisse) . . a-e. 39,4
P.L.M. 74a. ◯ Verrières-France 41,3
P.L.M. 74b. Pontarlier . . 52,4

5. Bernische Staatsbahn
Direction in Bern.
Eröffnet Stat. 1-3: Oct. 60; 3-20: $^{1}/_{6}$ 64.
Anschlüsse: Bern: Schweiz. Centralb. und Westsweiz.; Biel: Schweiz. Centralb.; Gümlingen: Schweiz. Centralb.; Neuenstadt, resp. BernerGrenze:Schweiz. Westbahnen; Zollikofen: Schw. Centralb.
Directer Güterverkehr mit a = Badische u. Main-Neckarb.; b = Pfälz. Bahnen, via Basel.
Berner Grenze. . . . —
1. ◯ Neuenstadt a.b. 2
2. Twann 7
3. ◯ Biel 17
4. Brügg 19
5. Busswyl 24
6. Lyss a. 26
7. Suberg 30
8. Schüpfen 34
9. Münchenbuchsee . . 41
10. ◯ Zollikofen . . 43
11. ◯ Bern 50
12. Ostermundigen . . . 55
13. Gümligen 58
14. Worb a. 65

15. Tägertschi 67
16. Konolfingen 72
17. Zäziwyl 74
18. Signau 82
19. Emmenmatt 84
20. Langnau . . . a. 89

6. Jura Industriel.
Direction in Chaux-de-Fonds.
Anschluss in Neuchâtel an Westschweiz. Eisenb.-Linie e.
Directer Güterverkehr. Die bei Schweiz. Centralbahn gebrauchten Zeichenerklärungen finden im Folgenden Anwendung.
1. ◯ Neuchâtel . . —
2. Corcelles 3
3. Chambrelien 11
4. Geneveys sur Coffrane 17
5. Hauts-Geneveys . . 20
6. Convers a. 26
7. Chaux-de-Fonds a-e. 30
8. Eplatures 33
9. Locle a-e. 38

7. Ligne d'Italie
Direction in Sion.
Anschluss in St. Maurice an Westschweiz. Eisenbahnlin. a.
Eröffnet Stat. 6-11: $^{14}/_{7}$ 59.
Directer Güterverkehr a = mit Baden und Main-Neckarbahn via Basel.
Canton-Lage: Stat. 1-12: Wallis.
1. Bouveret —
2. Vouvry 6
3. Monthey a. 17
4. ◯ St. Maurice . . 23
5. Evionnaz 29
6. Vernayaz 33
7. Martigny a. 38
8. Saxon le Bains . . 46
9. Riddes 51
10. Ardon 56
11. Sion (Sitten) . . . a. 64
12. Siders 80

Spanien.
Das Spanische Eisenbahn-Netz zerfällt in folgende Eisenbahnen, welche selbstständige Bahnverwaltungen haben. Der Sitz der Gesellschaften wie der Verwaltung (Verwaltungsrath) ist, wo nichts weiter angegeben ist, Madrid. Die Nummern verweisen auf die Reihenfolge, in welcher die fraglichen Eisenbahnen aufgeführt werden.
Almansa-Valenca-Saragossa 11.
Barcelona-Figuièras 8.
Barcelona à Sarria 7.
Ciudad Real-Badajoz 13.
Cordova u. Malaga-Granada 16.
Cordova-Sevilla u. 14.
IsabellaII. (Santander-Reinosa-Alar del Rey) 2.
Langreo in Austurien 4.
Lerida-Tarragona 10.
Madrid-Saragossa-Alicante 12.
Medina del Campo-**Zamora** 17.
Nord de l'Espagne (Madrid-Irun etc.) 1.
Nord-Ouest de l'Espagne (Palencia-Ponferrada-Coruña u. Leon-Gijon) 3.
Quintanilla-Barruelo 2,b.
Saragossa-Barcelona-Pampeluna 6.
Sevilla-Xerès-Cadix 15.
Tarragona-Barcelona 9.
Tudela-Bilbao 5.
Utrera-Moron 17.

1. Nord (de l'Espagne).
Anschlüsse: Alar del Rey: Isabella II. (Alar-Santander) 2; Alsasua: Barcelona-Saragossa-Pamplona 6; Irun: Midi (Franz. Südbahn); Madrid: Madrid à Saragossa 12; Medina: Medina-Zamora 18; Miranda: Tutela-Bilbao 5; Palencia: Nord-Ouest de l'Espagne 3.

a. Irun-Madrid 637,615 Kil.
Eröffnet Stat. 1-3, 7-9 und 10-11 in 1860; 11-13 in 63; 13-14: $^{9}/_{8}$ 61; vollständig (Stat. 3 Olazagoïta): $^{16}/_{8}$ 65 ($^{15}/_{8}$ 64 Irun-Bayonne eröffnet).
1. ◯ Irun (Hafen) . . —
2. San Sebastian . . . 17
3. Beasain 59
4. ◯ Alsasua. 103
5. Vitoria 146
6. ◯ Miranda 179
7. Burgos 268
8. (b) Venta de Baños . 353
9. Valladolid 389
10. ◯ Medina del Campo 432
11. San Chidrian . . . 487
12. Avila 518
13. Escurial 581
14. ◯ Madrid 631

b. Venta de Baños-Alar del Rey 91 Kil.
Eröffnet $^{1}/_{8}$ 60.
(8. Venta de Baños) —
15. ◯ Palencia 11
16. Marcilla 45
17a. ◯ Alar del Rey . 91

2. Isabella II. (Alar-Santander) 108 Kil.
Eröffnet 17b.-18: $^{28}/_{3}$ 57; 19-22: $^{2}/_{10}$ 60; vollständig (18-19): Sept. 1866.
Anschlüsse: Alar del Rey: Nord de l'Espagne 1; Quintanilla: nach den Bergwerken von Barruelo 2b.
17b. Alar del Rey . . —
18. Reinosa 28
19. Barcena 48
20. (b) Quintanilla de las Torres . . . 9
21. Torrelavega 76
22. Santander 104

2b. Quintanilla-Barruelo.
(20. Quintanilla) . . . —
22a. Barruelo 13

3. Nord-Ouest (de l'Espagne).
(Palencia-Ponferrada-Coruña).
Eröffnet Stat. 15-25: $^{9}/_{11}$ 63; 25-26: $^{15}/_{2}$ 66.
Anschlüsse: Palencia: Nord de l'Espagne 1b.; Leon: Asturische Eisenb. 20.
(15. ◯ Palencia) . . —
23. Villalumbroso . . . 29
24. Sahagun 62
25. (b) Leon 123
26. Astorga 175
27. Brañuelas 202
Von Brañuelas weiter im Bau über Ponferrada u. Monforte nach Vigo mit Zweigb. von Montforte nach Coruña.

b. Leon-Oviedo-Gijon.
(25. Leon) —
28. La Robla 15
Ist nach Gijon (4, Nr. 31) im Bau.

4. Langreo in Austrien
39 Kil. Eröffnet theilw. $^{7}/_{5}$ 53; vollständig $^{12}/_{7}$ 56.
30. Sama de Langreo . . —
31. Gijon (Hafen) . . . 39
Demnächst Anschluss an die Bahn 3.

5. Tudela à Bilbao 250 Kil.
Eröffnet 32-34: $^{2}/_{3}$ 63, vollständig $^{31}/_{8}$ 63.
Anschlüsse: Miranda: Nord de l'Espagne 1; Tudela (Castejon): Saragossa-Barcelona-Pamplona 6.
32. Bilbao (Hafen) . . —
33. Orduna 41
34. ◯ Miranda 114
35. Logroño 173
36. Alfaro 244
36a. Castejon 249
37. ◯ Tudela —

6. Saragossa-Barcelona und Pamplona.
Anschlüsse: Alsasua: Spanische Nordbahn 1; Barcelona: Barcelona-Gerona-Figueras 8a.b., Barcelona-Sarria 7 u. Barcelona-Tarragona 9; Lerida, im Bau: Tarragona-Lerida 10; Saragossa: Madrid-Saragossa 12; Tudela (Castejon): Tudela-Bilbao 5.

a. Hauptbahn.
Eröffnet Stat. 38-45: $^{4}/_{7}$ 59; 45-47: $^{1}/_{9}$ 60 u. $^{18}/_{9}$ 61; die ganze Bahn $^{22}/_{6}$ 65.
38. ◯ Barcelona (Hafen) —
39. Tarrasa 32
40. Manresa 64
41. ◯ Lerida 182
42. (b) Tardienta . . . 312
43. ◯ Saragossa . . . 365
44. ◯ Casetas 379
45. ◯ Tudela 441
46. ◯ Castejon 457
46a. Caparroso 484
47. Pamplona 544
48. ◯ Alsasua 696

Zwgb. Tardienta-Huesca.
(42. Tardienta) —
49. Huesca 21

7. Barcelona-Sarria 5 Kil.
Eröffnet $^{24}/_{6}$ 63.
50. ◯ Barcelona —
51. Sarria 5

8. Barcelona-Figuièras-Franz. Grenze.
Anschlüsse siehe Barcelona-Saragossa Nr. 6. Die Bahn wird von Gerona über Figueras zur Franz. Grenze bei Port Vendres fortgesetzt.

a. Küstenlinie via Mataro 75 Kil.
Eröffnet Stat. 52-53: $^{28}/_{10}$ 48; 53-54: $^{10}/_{1}$ 57; 54-55: $^{3}/_{2}$ 59; ganz $^{17}/_{3}$ 62.
52. ◯ Barcelona . . . —
53. Mataró 28
54. Arenys 37
55. Tordera 65
56. (b) Empalme . . . 75
57. Gerona 105

b. via Granollers 99 Kil.
Eröffnet $^{23}/_{5}$54; ganz $^{17}/_{3}$ 62.
(52. Barcelona) . . . —
58. San Andrés 6
59. Granollers 29
60. Llinás 40
61. Hostalrich 64
(56. Empalme) 69
(57. Gerona) 99

9. Tarragona-Martorell und Barcelona 101,7 Kil.
Eröffnet Stat. 62-62a. (16 Kil. $^{11}/_{11}$ 53) ganz: $^{23}/_{6}$ 59; vollst. bis Stat. 65: $^{1}/_{10}$ 64.
Anschlüsse: Barcelona siehe Barcelona-Saragossa Nr. 6; Tarragona: Tarragona-Lerida 10 u. Almansa-Valencia-Tarragona 11.
62. ◯ Barcelona . . . —
62a. Martorell 28
63. Villafranca 53
64. Vendrell 73
65. Tarragona 102

10. Lerida à Reus und Tarragona 100 Kil.
Eröffnet Stat. 66-67: $^{16}/_{5}$ 62.
Anschlüsse: Lerida, im Bau: Barcelona-Saragossa; Tarragona: Barcelona-Tarragona.
66. ◯ Tarragona . . —
67. Reus 16
68. Montblanch 44
69. Vimbodi 55
Im Bau:
70. Lerida 100

11. Almansa-Valencia und Tarragona.
Eröffnet Stat. 71-74: $^{31}/_{12}$ 54. 74-74a: $^{22}/_{3}$ 52; 74-80: $^{12}/_{3}$ 61.

Anschlüsse: Almansa: Madrid-Alicante 12; Tarragona: Tarragona-Barcelona und Tarragona-Lerida 9. u. 10.

71. ○ Almansa	—
72. Jativa	60
73. Alcira	80
74. Valencia	116
74a. Grao (Hafen) von Valencia	—
75. Murviedro	145
76. Nules	168
77. Castellon	185
78. Ulldecona	279
79. Tortosa	308
79a. Amposta	321
80. ○ Tarragona	391

12. Madrid-Saragossa und Alicante.

Anschlüsse: Almansa: Almansa-Valencia-Tarragona 11; Ciudad Real: Ciudad Real-Badajoz 13; Madrid: Spanische Nordbahn 1; Saragossa: Barcelona-Saragossa 6.

a. Madrid-Saragossa 340 Kil. Eröffnet Stat. 81-82: $^{3}/_{6}$ 59; vollst. $^{25}/_{5}$ 63.

81. ○ (b) Madrid	—
82. Guadalajara	57
83. Jadraque	105
84. Medinaceli	166
85. Alhama	219
86. Calatayud	245
87. Ricla	281
88. ○ Casetas	328
89. ○ Saragossa	341

b. Madrid-Alicante 455 Kil. mit **Castillejo-Toledo** 27 Kil. Eröffnet Stat. 90-91: $^{9}/_{2}$ 51; 91-94: $^{14}/_{3}$ 53; 94-95: $^{20}/_{6}$ 54; 95-96: $^{18}/_{3}$ 55; 96-97: $^{11}/_{11}$ 57; 97-98: $^{9}/_{5}$ 65; 98-99: $^{15}/_{3}$ 58.

90. ○ Madrid	—
91. Aranjuez	49
92. (bb) Castillejo	63

bb. Zwgb. Castillejo-Toledo. Eröffnet $^{13}/_{6}$ 58.

93. Toledo	26
94. Tembleque	101
95. (c) Alcazar	148
96. (e) Albacete	279
97. Chinchilla	298
98. ○ Almansa	358
99. Alicante	455

c. Alcazar-Ciudad Real 114,28 Kil. Eröffnet 1861.

(96. Alcazar)	148
100. (d) Manzanares	198
101. Almagro	242
102. ○ Ciudad Real	263

d. Manzanares-Cordova 243,599 Kil. Eröffnet vollst. $^{1}/_{12}$ 65.

(81. Madrid)	—
(96. Alcazar)	148
(100. Manzanares)	198
103. Valdepenas	226
104. Santa Cruz	240
105. Baeza	316
106. Andujar	364
107. Montoro	399
108. ○ Cordova	442

e. Albacete (Chinchilla)-Cartagena 246,369 Kil. Eröffnet $^{27}/_{5}$ 1865.

	Von Albacete
(96. Albacete)	—
(97. Chinchilla)	20
109. Cieza	133
110. Murcia	183
111. La Palma	235
112. Cartagena	247

13. Ciudad Real-Badajoz und Almorchon-Belmez (Madrid) 342 Kil.

Eröffnet Stat. 113-14: $^{19}/_{8}$ 64; 121-22: $^{20}/_{10}$ 64; die ganze Hauptbahn im Dec. 1866.

Anschlüsse: Ciudad Real: Madrid-Alicante 12c; Badajoz: Portugies. E.-G.

a. Hauptbahn.

	Von Madrid
113. ○ Ciudad Real	263
114. Puertolano	302
115. Veredas	321
116. Almaden	377
117. (b) Almorchon	419
118. Castuera	443
119. Magacela	472
120. Don Benito	487
121. Mérida	540
122. ○ Badajoz	599

Portugies. Grenze.

b. Almorchon-Belmez. Eröffnet $^{1}/_{4}$ 68; $^{10}/_{3}$ 68 f. Güter.

(117. Almorchon)	—
123. Belmez	99

14. Cordova-Sevilla 131 K.

Eröffnet vollst. $^{2}/_{6}$ 60.

Anschlüsse: Cordova: Madrid-Alicante 12d. u. Cordova-Malaga 16; Sevilla: Sevilla-Cadix 15.

124. ○ Cordova	442
125. Posadas	474
126. Palma	495
127. Lora del Rio	517
128. Carmona	533
129. ○ Sevilla	573

Dazu: Verbindungsbahn mit der Cordovabahn 6 Kil.

15. Sevilla-Jeres u. Cadix

174,7 Kil.

Anschlüsse: Sevilla: Cordova-Sevilla 14; Utrera: Utrera-Moron 18.

a. Sevilla-Cadix.

130. ○ Sevilla	573
131. ○ Utrera	604
132. Xeres (Jeres)	657
133. (b) Puerto de St. Maria	104
133a. Puerto Real	128
134. San Fernando	711
135. Cadix	726

b. Puerto de Santa Maria-Empalme del Trocadero $12^{1}/_{2}$ K. Eröffnet $^{10}/_{10}$ 56.

16. Cordova-Malaga und Granada 192 Kil.

Domicil: Malaga.

Eröffnet 23 Kil. $^{15}/_{3}$ 63, vollst. $^{10}/_{3}$ 64.

Anschlüsse: Cordova: Cordova-Sevilla 14 und Madrid-Alicante 12d.; Bobadilla: Zwgb. nach Granada.

a. Cordova-Malaga.

136. ○ Cordova	—
137. Montilla	50
138. Aquilar	57
139. La Roda	100
140. ○ Bobadilla	123
141. Alora	157
142. Malaga	195

b. Bobadilla-Granada (in Betrieb 69 Kil.). Eröffnet 1865.

(140. Bobadilla)	—
144. Antequera	15

Im Bau: Antequera-Loja.

145. Loja	—
146. Granada	54

17. Medina del Campo-Zamora 90 Kil.

Anschluss an Span. Nordbahn 1a.

147. ○ Medina	—
148. Zamora	90

18. Utrera-Moron 36 Kil.

Anschluss an Sevilla-Cadix 15.

149. ○ Utrera	—
150. Moron	36

Portugal

1. Compagnie Royale des chemins de fer Portugais à Lissabon.

Eröffnet Lissabon-Badajoz: $^{1}/_{7}$ 63; Lissabon-Oporto: $^{7}/_{7}$ 64.

Anschlüsse: Badajoz: Ciudad Real-Badajoz; Lissabon per Dampfschiff nach Barreio, dem Ausgangspunkt der Portugies. Südbahn.

a. Lissabon-Oporto 332 Kil.

1. (2) Lissabon	—
2. Carregado	36
3. Santarem	74
4. Empalme	105
5. (b) Entrocamiento	109
6. Thomar	120
7. Pombal	168
8. Coimbra	217
9. Aveiro	272
10. Ovar	299
11. Villa Nova de Gaya (Oporto)	332

b. Entrocamiento-Badajoz 175 Kil.

(4. Empalme)	105
(5. Entrocamiento)	109
12. Abrantes	135
13. Chanca	201
14. Portalegre	225
15. Santa Eulalia	262
16. Elvas	265
17. ○ Badajoz (Spanien)	281

2. Compagnie du Sud de l'Etat à Lissabon.

(Lissabon-Beja 154 Kil., mit Zwgb. nach Setubal 28 Kil. und nach Evora 26 Kil.).

Eröffnet $^{10}/_{9}$ 1864.

Lissabon	—
20. Barreiro	ab Barreiro
21. Pinhal Novo	15
Zwgb. Pinhal Novo-Setubal.	
22. Setubal	28
23. Vendas Novas	56
24. Casa Branca	90
Casa-Branca-Evora 26 Kil.	
25. Evora	116
26. Cuba	138
27. Beja	154

Europäische Türkei.

I In Rumänien (Moldau-Walachei):

1. Suscava-Jassy

siehe unter Lemberg-Czernowitz-Jassy.

2. Die Linien der Rumänischen Eisenb.-G.

(Consortium: Dr. Strousberg). Concession vom 21. Sept. 1868.

Im Bau:

a. Galatz-Roman 31 M. = $232^{1}/_{2}$ Kil.

1. ○ Galatz	—
2. (b) Tekutsch (Tekucin)	—

b. Zwgb. Tekutsch-Byrlat 7 M. = $52^{1}/_{2}$ Kil.

2a. Byrlat	—
3. Adjud	—
4. Pantocha	—
5. Baceu	—
6. ○ Roman	—

Anschluss an Lemberg-Czernowitz-Jassy.

c. Galatz-Bukarest 31 M. = $232^{1}/_{2}$ Kil.

(1. Galatz	—
7. Braila	—
8. Buseo	—
9. Plojesti	—
10. ○ Bukarest	—

d. Bukarest-Turnu-Severin 45 M. = $337^{1}/_{2}$ Kil.

(10. Bukarest	—
11. Pitesti	—
12. Slatina	—
13. Krajowa	—
14. Turnu Severin	—

Anschluss in Turnu Severin oder Orsova an die Oesterr. Stsb.

3. Giurgevo-Bukarest,

von einer engl. Gesellschaft gebaut, im Frühjahr 1869 zu eröffnen. (Die Strecke Bukarest-Kalugareni 14 Kil., wurde bereits im Nov. 1868 mit Locomotiven befahren.) Anschluss an die Eisenbahnen unter 2c u. 4 (Rustschuk bei Giurgevo).

II. In Bulgarien etc.:

4. Varna-Railway.

(Ebenfalls einer engl. Eisenb.-Gesellschaft gehörig). $^{7}/_{11}$ 66 eröffnet. 140 engl. M.

1. Varna 3. Schumla
2. Paravadi, 4. Basgrad
5. Rustschuk.

5. Danube and Black Sea Railway

(Donau-Schwarzes Meer = Kustendje, Karasu, Tschernawoda 40 engl. M.).

Von einer engl. Eisenbahn-Gesellschaft gebaut und betrieben. Eröffnet $^{4}/_{10}$ 1860.

III. Eisenb. Project:

Einem Consortium v. Französ-Ottomanischen u. Oesterreich. Bankhäusern soll auf 90 Jahre die Concession zum Bau und Betrieb eines Bahnnetzes von ca. 1400 Kil. (185 deutschen M.) ertheilt werden, welches aus folgenden Linien besteht:

a. Constantinopel über Adrianopel, Sophia, Talar-Bazardzik nach Nisch (Nissa) zum Anschluss an die nach Belgrad führende Serb. Eisenb.
b. Zwgbahn von Nissa durch Bosnien über Novizabar, Serojevo u. Banjaluka nach Brood an der Sau, (somit an die Oesterr. Grenze in der Richtung gegen Bárcs und Sissek).
c. Zwgb. Adrianopel-Enos.
d. Zwgb. Adrianopel-Varna.
e. Zwgb. Nissa-Saloniki.

Grossbritannien.

Nur eine allgemeine Uebersicht über das sehr complicirte Eisenbahn-Netz Grossbritanniens kann im Folgenden gegeben werden und sind die hier erwähnten Stationen nicht in das alphabetische Register aufgenommen worden. — Die einzelnen Eisenbahnen werden in alphabet. Reihenfolge unter A.B.C. (England, Schottland, Ireland) aufgeführt mit ihren Haupt- und, soweit es der Raum erlaubt, auch mit den Zweigbahnen. Die Hauptstat. der Hauptlinien werden jedoch (abweichend von dem vorausgehenden Register) in der Reihe fortlaufend aufgeführt und hinter denselben in () der Anschluss sowohl fremder Bahnen als der weitern Hauptlinien derselben Bahn durch Zahlen (die fremden Bahnen mit der Nummer, die weitern Hauptlinien mit der röm. Zahl, unter welcher sie aufgeführt werden, (z. B. II. etc.) die Zweigb. durch Buchstaben (a etc.) angedeutet.

Die Längen der Bahnen sind, soweit uns solche bekannt geworden, in Engl. Meilen angegeben worden; 1 E. M. = 1,609 Kil. = 0,2169 Geogr. M. = 0,2137 Preuss. M. = 0,2121 Oesterr. M.

Jn. oder Junct. = Junction.

A. England.

1. Anglesey Central (Wales)

= Gaerwen Junct.-Amlwch 17½ M.

2. **Birkenhead** 47 Meilen = Manchester, Chester, Birkenhead mit Zwgb. nach Hotton.

3. **Bishop's Castle** 10¾ M. = Craven Arms (Anschluss: 15 VII) Bishop's Castle.

4. **Blackpool and Lytham** 7½.

5. **Brecon and Merthyr** = Hereford, Hay, Brecon 38¼ M. mit Zwgb.: a. nach Cefe (Merthyr Tydvil) 21 M.; b. nach Rhymney u. Newport 24 M.

Bristol and Exeter s. Great Western.

6. **Cambrian** (in Wales) 89 M. Whitchurch, Olswestry, Llanymynech (a), Welshpool, Abermule (b), Newtown, Moat Lane (c), Machynlleth (d), Aberystwith. Zweigb. nach
a. Llanfyllin, c. Llanidloes.
b. Kerry, d. Towyn, Barmouth.

7. **Carmarthen and Cardigan** 19¾ M. (Carmarthen) = Carmarthen-Landyssil im Bau weiter östlich nach Cardigan.

8. **Central Wales and Knighton** zur Lond. North Western 48½ M. im Betrieb, = Craven Arm, Knighton, Garth, Llanwrtyd (im Bau nach Llandovery).

9. **Cowes and Newport** 5½M. auf der Insel Wight.

10. **Denbigh, Ruthin and Corwen** (in Wales) 18¾ M.

11. **Festiniog** (in Wales) 5 M. = Port Madoc, Dinas (Festiniog), Diffwys.

12. **Furnes** (bei Lancaster) 30¼ M. Hauptb. Carnforth, Dalton (a), Foxfield (b) Whitehaven. Zwgb. a. nach Furnes, Barrow u. Piel. b. n. Broughton and Coniston.

13. **Great Eastern** 308 M.
I. Cambridge Linie 146½ M. = London (Bishopsgate und Fenchurch), Shelford (e) Cambridge (f.g.), Ely (h.i.), Thetford, Wymondham (k.), Norwich (II), Yarmouth. — Zwgb. nach a. Enfield; b. Ware und Herford; c. Margaret's u. Buntingford; d. Saffron Walden; e. Sudbury u. Mark's Tey 43½M. mit Abzweig. nach Bury St. Edmunds; f. Newmarket und Bury 28 M.; g. St. Ives, Huntington 33½ M. mit Zweigb. St. Ives, March, Wisbeach, Lynn; h. March, Peterborough 29 M. i. Hattenham u. Sutton 7¾ M.; k. Dereham u. Wells 33 M.; l. Lowestof 11¼ M.
II. Colchester Linie 113½ M. = London, Witham (a), Marks Tey (Ie), Colchester (b), Manningtree (c), Bentley (d), Ipswich (III und e), Tivetshall Jn. (g), Norwich (I). — Zwgb. nach a. Maldon u. Braintree 12 M.; b. Walton on the Naze 18 M. mit Zweigb. Wivenhoe, Brightlingsea 5 M.; c. Harwich 10¾ M.; d. Hadleigh 7½ M. e. Bury St. Edm. 14 M.; f. Eye 3 M.; g. Harleston, Bungay und Beccles.
III. East Suffolk Linie 46. M. = Ipswich (II), Woodbridge, Wickham Market (a) Saxmundham (b) Beccles (c), Yarmouth. Zwgb. nach a. Framlingham 6½ M, b. Aldborough 8¾ M. c. Lowestoft 8½ M.
IV. Ely-Lynn. (a)-Wells 45 mit Zwgb. nach a. East Derham 27 M. b. Hunstaton 15 M.
V. London-Lughton-Ongar 22¾ M.
VI. London-Woolwich und London-Blackwall.

14. **Gread Northern** 335 M.
I. London-York 191 M. = London (Kings Cross), Seven Sisters Road (b), Hatfield (c-e), Hitchin (f), Huntingdon, Holme (g), Peterborough (II), Essendine (h), Retford, Doncaster (ik), Milford, Church, Fenton, York.
II. Petersborough-Bost.-York 98½M. = Petersborough, Spalding (l. m.), Boston (n. o,), Kirkstead (p), Lincoln, Gainsbro, Doncater.
Zweigb. nach:
b. Highgate u. Edgware 14⅓M.
c. St. Albans 5¾ M.
d. Herford 6.
e, Dunstable.
f. Cambridge 26.
g. Ramsey (St. Ives) 6.
h. Spalding 20.
i. Stamford 4.
k. Wakefield 9½ M.
l. Marche 19½.
m. Holbeach, Sutton Br., Lynn 26½.
n. Sleaford, Grantham 32.
o. Louth u. Gr. Grimsby 47½.
p. Horncastle 7½.

15 **Great Western** 992 M.
I. London Exeter 194 M. = London (Paddington, Vict. u. Kensington Stat.), Southall (a), West Draydon (b), Slough (c), Maidenhead (d), Twyford (e), Reading (II und f.), Moulsford (g), Didcot (III), Uffington (h), Swindon In. (i VI), Chippenham (k), Bath (l) Bristol (m), Yatton (n), Weston (o), Durston (p), Taunton (q), Tiverton (r), Exeter.
Zweigbahnen nach;
a. Brentfort 4 M.
b. Uxbridge 2½.
c. Windsor 2¾.
d. Wycombe, Oxford 43¾ mit Abzweig. nach Aylesbury 7½.
e. Henley 4½.
f. Basingstoke 15½.
g, Wallingford, Wattlington 9¾
h. Faringdon 3¼.
i. Gloucester.
k. Calne 5¾.
l. Trowbridge.
m. Portskewet.
n. Clevedon 4.
o. Weston Super Mare 1½.
p. Yeovil 19.
q. West Somerset nach Watchet 14½, r. Tiverton 5.
II. Reading Weymouth and Portland = Reading (I), Hungerford, Savernake (b), Devizes, Melksham (c), Trowbridge (d), Westbury (e), Witham (g) Yeovil (I k), Maiden Newton (f), Dorchester, Weymouth (h).
Zweigb. nach:
b. Marlborough 5¾ M.
c. Chippenham 6.
d. Bradfort, Bath 3.
e. Salisbury 24½.
f. Bridport 9.
Anschliessende kleine Bahnen:
g. East Somerset 13¾.
h. Weymouth and Portland 5½.
III. Didcot-Chester 213 M. = Didcot, Culham (b), Oxford (IV), Banbury, Warwick, Hatton (c), Birmingham, Handsworth (IV), Swan Village (d), Wolversghampton, Wellington (e), Shrewsbury (f), Ruabon (g), Wrexham-(h), Chester.
Zweigb. nach:
b. Abington 1¾.
c. Stratford on Avon 9¼.
d. Dudley and Birmingham 8½.
e. Market Drayton u. Nantwich 32½.
f. Minsterley 10¼.
g. Llangollen Corwen 22,
h. Wrexham, Mold u. Connaks Quai 9.
IV. West Midland (Nord West) = Oxford, Worchester (V), Stourbridge (f), Wolverhampton, mit Zweigbahn nach a. Witney 15 M.; b. Chipping Norton 4 M.; c. Bourton on the Water 6¾ M.; d. Severn Valley (nach Bridgnorth, Ironbridge); e. Much Wenlock 4½ M.
V. West Midland (South West) = Worcester, Hereford (a), Pontypool (b), Newport (c). Zweigbahn nach a. Hereford, Ross u. Gloucester 30¼ M.; b. Monmouth 17½ M.; c. Vale of Neath (= Swansea, Hirwain 7 M. mit Zweigb. nach Merthyr.
VI. South Wales Section 208 M. = Swindon (I), Minety (b), Gloucester (c), Porkskewet (d), Newport (e), Cardiff, Llantrissant, Bridgend (f), Neath (n), Landore, Swansea, Carmathen Jn. (12), Johnston, New-Milford (g).
Zweigb. nach:
b. Cirencester 9¾ M.
c. Cheltenham.
d. Bristol and South Wales Junction 12½.
e. Rhymney 24½.
f. Pembrocke u. Tenbry 17½.
g. Milford 3½.
VII. Shrewsbury and Hereford 37¼ M. sowohl im Betrieb der Great Western als der London and North Western. = Shrewsbury, Graven Arms Junction (3), Woofferton (b), Leominster (c), Hereford.—Zweigb. nach: b. Tenbury 5¼. c. Kington 13¼.

16. **Isle of Wight** = Ryde-Ventnor 12½ M

17. **Lankashire and Yorkshire** 403 M.
I. Ostlinie 187½ M. = Manchester (Victoria St.), Middleton, Rochdale (b), Todmorden, Pontefract (e), Goole.
Zweigb. nach:
a. Bury, Bolton, Liverpool.
b. Royton u. Oldham.
c. Burley, Rosegrove,
d. Halifax. Bradford, Leeds..
e. Ardsley Leeds.
II. Westlinie 36 M. = Manchester, Bolton (a), Preston (b)' Poulton.
Zweigb, nach a. Blackburn, Chatburn. b. Ormskirk, Liverpool. c. Lytham u. Blackpool.
III. Manchester, Wigan, Liverpool mit Zweigbahn nach a. Newton u. Preston. b. Southport etc.
IV. Manchester, Bury, Accrington, Colne mit Zweigb.

18. **Llanelly** = Llanelly, Llandillo (b), Llandovery 31M, mit Zweigb. nach a. Garnant etc. 18½. b. Carmathen 15½.

19. **Llynvi and Ogmore** = Bridgent (12 VI e)- Maesteg 14½ M. mit Zweigbahn nach Porthcwl 6⅓ M.

20. **London, Brighton and South Coast** 280 M.
I. London, Three Bridge (III u. a), Haywards Heath (II), Brighton, Shoreham, Portsmouth 88½ M.
II. Haywards Heath, Lewes (d. e.), Polegat, e Hastings 37½ M. — Zweigbahn nach:
a. East Grinsead Tunbridge Wells 20 M. b. Horsham 18¾ M. c. Bognor 3½. d. Uckfield 5. e. Newhaven, Seaford 8. f. Lastbure 4½. g. Hailsham 2¾.
III. Three Bridge, Horsham (h), Ford Junct. 31 M. mit Zweigb. nach h. Guidford 11⅓; i. Michurst 11½.
IV. London, Croydon, Dorking, Horsham 37¾.

21. **London, Chatham and Dover.**
I. London, Chatham, Faversham (c) Canterbury, Dover 81 M. Zweigb. nach:
a. Sevenoaks 8. b. Sherness 6½.
c. Kent Coast (nach Whistable, Margate, Ramsgate 42.
II. Metropolitan Extension = London Victoria St. nach Farrington Street etc.

22 **Lond. and North Western** 1273.
I. London, Watford, Leighton, Rugby (II), Birmingham, Wolverhampton, Stafford (III) 133½ M. mit über 24 Zweigb., worunter die längten nach a. Cambridge 45 M. b. Oxford 31½; c. Peterborough 47½; d. Stafford 46¾.
II. Rugby. Lichfield, Stafford 51½ M.
III. Stafford, Warrington, Preston, Lancaster, Carlisle.
IV. Liverpool-Manchester, 31 M. lang. Die erste am 15/9 30 eröffnete engl. Locomotivbahn.
V. Knighton u. Central Wales (siehe Nr. 7).
VI. Merthyr-Abergavenny 12.

23. **London and South Western** 442 M.
I. London (Waterloo Bridge), Woking (a. b.), Basingstoke (II), Winchester, Bishopstoke (c), Southampton, Ringwood, Wimborne (d), Dorchester, Weymouth 147 M. Zweigbahnen nach: a. Guildfort, Portsmouth 49⅗ M. mit Abzweig. Petersfield-Midhurst u. nach Fareham; b. Alton, Winchester; c. Salisbury mit Zweigb. nach Bishop Waltham; d. Salysbury and Dorset 18½ M.; e. Netley; f. Lymington; g. Christ Church; f. Poole.
II. Basingstoke, Salisbury, Yeovil, Exeter 123 M. mit Anschlussbahn Exeter-Exmouth 10¾ M.
III. London, Wokingham, Reading 25 M.
IV. Exeter, Crediton North Devon u. Cornwall nach Barnstable u. Bideford 48 M.

24. **London Tilbury and Suthend** 45 M.

25. **Manchester and Milford** 41½ M. = Pencader, Lampeter.

26. **Manchester, Cheffield, Lincolnshire** 242 M. = Manchester, Sheffield, Gainsbro, New Holland (gegenüber Hull) mit 14 Zwgb.

27. **Manchester South Jn.** and Attrichan 9¼ M.

28. **Maryport and Carlisle** 28 M.

29. **Metropolitan** (Londoner Stadtb.) 4 M.

30. **Midland** 181½ M.
I. London, Hitchin, Leicaster, Ambergate (c), Syston, (a) Trent, Chesterfield, Swindon Jn. (d), Leeds, Skipton-Lancaster, Morecambe 270 M. — Die längsten Zweigb. nach: a. Stamford, Peterborg, Wisbeach, Sutton, Lynn; b. Nottingham, Lincoln 39½; c. Manchester; d. Doncaster.
II. Derby, Birmingham, Chettenham, Bristol 136½ mit 7 kleinen Zweigb.

31. **Midland Counties and South Wales** 4¼ M. = Towcester-Blisworth.

32. **Mid-Wales** 52⅓ M. = Llanidloes-Brecon.

33. **Monmutshire** = 1. Newport-Nantyglo 21½; Newport-Pontypool, Blaenavon 14 M.; 3. Ebbo Vale 6 M. siehe Gr. Western 1 b.

34. **Neath and Brecon** 10¼ M.

35. **North Eastern** 1095 M.
I. Normanton, York, Newcastle, Berwick 257 M.

II. Leeds Northallerton, Stockton $60^1/_2$ M.
III. Saltburn(Seehafen)-Darlington, Bishop Auckland, Crook $25^1/_4$ M., Carrhouse. Davon ein Theil die erste engl. Eisenb. Stockton-Darlington am $^9/_{10}$ 1825 eröffnet.
IV. East and West Hartlepool.
V. York, Scarborough $42^7/_4$ M.
VI. Leeds, Hull, Hornsea, Withernsea $44^3/_4$ M.
VII. Newcastle, Haltwistle, Carlisle 66 M.
Die Zweigb. siehe auf der Karte.

36. North and South Western Junction 6 M. = Kew nach Acton westlich von London.

37. North London $10^1/_2$ M. auf der Nordseite von London (Chalk Farm-Fenchurch Street) etc.

38. North Staffordshire 144 M.
I. Macclesfield (bei Manchester), Rochester (a), Uttoxeter (b), Tutbury (c), Derby 51 M.
II. Mackesfield, Congleton (d), Kidsgrove (e), Stoke (f), Stone (g), Colwich 38 M.
Zweigbahnen nach:
a. Ashbourne $10^1/_2$ M.
b. Stoke $16^1/_2$. c. Burton $5^1/_2$.
d. Stoke 15. e. Crewe 9.
f. Silverdale $4^1/_2$.
g. Stofford $5^3/_4$.

38. Shropshire Union 29 M. = Shrewsbury, Wellington, Newport, Stafford zu Nr. 22 gehörig.

39. Sirhowy = Newport, Tredegar, Sirhowy (Anschluss an 15 bei Monmouth).

40. Sommerset and Dorset 66 M. = Poole, Templecombe, Highbridge, Burnham (Anschluss an 13I und 20I).

41. South Devon, Cornwall and West-Cornwall 79 M. — Exeter, Newton (a), Plymouth (b) mit Zwgb. nach a. Hampstead; b. Kingswaer (Dartmuth); c. Tavistock, Launceston.

42. South Eastern 308 M.
I. London Tunbridge (d), Paddoc Wood (e), Ashford (fII), Folkeston, Dover 88 M.
Zweigb. nach:
a. Greenwich.
b. Caterham $4^1/_4$.
c. Dorking, Reading.
d. Wells, Hastings 34.
e. Maidstone 10.
f. Winchelsea, Hastings 27.
II. London, Ashford (I), Canterbury (g), Minster Jn. (h), Ramsgate, Margate 34 M
Zweigb. nach:
g. Whitstable 7 M.
h. Deal 9 M.
III. North Kent Linie. London (Charing Cross), New-Croos (i.k.), Woolwich, Grovesend, Strood, Maidstone.
Zweigb. nach:
i. Chislehurst.
k. Looz Linie (nach Dartford).

43. Swansea Vale = Swansea-Ystalyfera $12^1/_4$ M.

44. Taff Vale and Aberdare = Cardiff, Llantrissant (b), Pontypridd (c), Aberdare (d), Merthyr $24^1/_2$ M.
Zweigb. nach:
b. Cowbridge u. Llantrisant 10.
c. Treherbert $10^3/_4$.
d. Aberdare $7^1/_4$.

Vale of Neath siehe Great Western.

West Cornwall siehe South Devon.

45. West London 3 M., verbindet die in London einmündenden Bahnen Nr. 13, 17, 19, 20, 39.

46. Whitehaven, Cleator and Egremont 10 M.

Whitehaven and Furness Jn. siehe Furness.

47. Witney = Oxfort-Yarnton Jn.-Witney $11^3/_4$ M.

48. Wrexham, Mold and Connah's Quai = Wrexham (Mold und) Buckley 9 M.

B. Schottland.

50. Blyth and Tyne $9^1/_4$ M. Newcastle, Backworth (a), Newsham (b), Bedlington (c), Morpet Jn.
Zweigb. nach:
a. Shields u. Tynemouth.
b. North Seaton. c. Blyth.

51. Caledonian.
I. Hauptlinie 241 M. Carlisle, Lockerbie (a), Symington (b), Carstairs (c-e), Motherwell (f), Holytown (g), Coatbridge (h), Greenhill (i), Larbert (k-m), Stirling (51a), Dumblane (n), Crieff Jn. (o), Perth (p. q), Stanley (55), Coupar Augus (r), Ardler (r^1), Meigle (s), Forfar (d), Guthrie (u), Bridge of Dun (v), Dubton (w), Laurensekirk, Stonehaven u. Averdeen.
II. Portpatrick Section: Castle Douglas über Stranraer nach Portpatrick.
III. Carstairs, Auchengray (x), Edinbourgh.
IV. Glasgow, Hamilton, Lesmahagow.
V. Glasgow (y. y^1), Paisley, Port Glasgow (z), Grenrock.
Zweigb. nach:
a. Dumfries 15 M.
b. Peebles 19.
c. Edinburgh $27^1/_2$.
d. Lanark, Douglas 11.
e. Dolphinton.
f. Cambuslang (dort Abzweigungen nach Hamilton Strathaven u. Lesmahagow Branch nach Stonehouse Blackwood u. Brocketsbrae) u. Glasgow $11^1/_4$ M.
g. Morningside.
h. Glasgow. i. Glasgow.
k. Edinbourg. l. Denny.
m. South Alloa.
n. Calander (von dort im Bau westwärts über Trossachs, Loch Katrine, Jnversnaid nach Loch Lomd.
o. Crieff. p. Dundee.
q. Methven u. Crieff.
r. Blairgowrie. r^1. Dundee.
s. Alyth. t. Kirriemuir.
u. Arbroath u. Dundee.
v. Brechin.
w. Montrose u. Bervie.
x. Wilsontown.

Portland Clyde Junct. Stirling, resp. Doune nach Balloch $30^1/_4$ M.
y. Barrhead u. Neilston.
y^1. Busby u. East Kilbride.
z. Wemyss Bay.

52. Deeside $32^1/_2$ M. = Aberdeen, Banchory, Aboyne, Ballater.

53. Glasgow and South Western 198 M. = Glasgow, Paisley (a), Johnstone (b), Dalry, Kilmarnock (c), Hurlford (d), Auchinleck (e), Dumfries (f), Annan, Carlisle.
Zweigb. nach:
a. Renfrew.
b. Bridge of Weir.
c. Troon. d. Newmilns.
e. Muirkirk.
f. Castle Douglas, Kirkcudbright.
g. Ardrossan, Irvine.
h. Dalmellington.

54. Great North of Scotland 154 M. = Aberdeen, Kintore (a), Inverury (b), Inveramsay (c), Grange (d), Keith, Craigellachi (e), Elgin, Lossiemouth $86^1/_2$. 2. Formatine-Buchan = Dyce-Maud Jn.
Zweigb. nach:
a. Alford 16.
b. Old Meldrum.
c. Macduff $29^1/_4$. d. Portsoy.
e. Abernethy u. Boat of Garten $50^3/_4$.

55. Highland 191 M.
I. Perth, Ballinluig (a), Blair Athol, Kingussie, Boat of Garten, Forres $119^1/_4$ M.
II. Keith, Elgin, Alves (b), Forres (c), Inverness, Dingwall, Invergordon, Bonar Bridge $52^1/_4$ M.
Zweigb. nach;
a. Aberfeldy 9 M.
b. Burghead $7^1/_2$.
c. Findhorn 3.

56. North British 435 M.
I. Berwick, Dunbar, Portobello, Edingbourgh, Ratho, Falkirk, Campsie, Cowlairs, Glasgow.
II. Carlisle, Longtown, Riccarton, Hawick, Melrose, Galashiels, Dalkeith, Portobello, Eidinburgh (Leith), Granton (über den Firth of Forth), Burntisland, Kirkaldy, Thornton, Cupar, Leuchars (St. Andrews), Tay Port, Ferry Port, Dundee.
III. Newcastle, Hexham, Reedsmouth, Bellingham, Falstone, Riccarton Jn. (Edingbourgh I.).
V. Stirling, Aloa, Cowdenbeath, Thornton Jn.
Ausserdem 31 Zweigb.

C. Ireland.

1. Belfast and County Down = Belfast, Comber (a), Ballynahinch Jn., Downpatrick $26^3/_4$ M. mit Zweigb. a. nach Newtownards u. Dornagahee 14 M.; nach Ballynahinch $3^1/_2$ M.

2. Belfast, Holywood and Bangor $7^1/_4$ M.

3. Belfast and Northern Counthies 136 M. = Belfast, Antrim (a), Ballymena, Coleraine (d), Londonderry $94^1/_2$ M.
Mit Zweigb. nach:
a. Carrickfergus Larne $14^1/_2$ M.
b. Cookstown 29.
c. Portrush $6^1/_2$.
d. Newtown, Limavady 3 M.

4. Cork and Bandon 20 M. u. **Cork and Kinsale** $10^3/_4$ M.

5. Cork, Blackrock and Passage $7^3/_4$ M.

6. Cork and Macroom $24^3/_4$ M.

7. Dublin and Belfast Junction = Drogheda, Dundalk, Scarva (a), Portadown 56 M., mit Zwgb. a. nach Banbridge.

8. Dublin and Drogheda = Dublin, Drogheda, Navan, Oldcastle 72 M. mit Zweigb. nach Howth 9 M.

9. Dublin and Meath = Dublin, Kilmessan (a), Navan, $39^3/_4$ M. mit Zweigb. a. nach Athboy 10 M.

10. Dublin (Bray), Wicklow and Wexfort $91^1/_4$ M. mit Zwgb. nach a. Bray via Kingstown 13 M.; b. Shillelagh $16^1/_2$ M.

11. Enniskillen, Bundoran-Sligo 59 M., wovon Bundoran-Sligo noch im Bau.

20. Greath Southern and Western = Dublin, Kildare Jn. (a), Portarlington (b), Maryboro, Roscrea Jn. (c), Thurles, Limmerick Jn. (d), Malow (e.f), Cork, Youghal 198 M. mit Zweigb.:
a. Irish Eastern $41^1/_2$, nach Carlow, Kilkenny.
b. Athlone 49 M.
c. Parsonstown, Neagh 29.
d. Limmerick 26 M.
e. Fermoy $16^3/_4$.
f. Killarney, Tralee $62^3/_4$.
g. Questown.

21. Irish North Western $191^1/_4$ M. = Dundalk, Ballybay (a), Clones (b), Enniskilden, Strabane, Bundoran Jn. (e), Omagh, Londonderry 122 M. mit Zwgb. nach:
a. Cootehill 9 M.
b. Cavan $15^1/_4$.
c. Bundoran $35^1/_2$.
d. Fintona $^3/_4$.
e. Stranolar (Finn Valley) $13^3/_4$.

22. Limerick, Castel Connell Killaloe, Nenagh $28^1/_8$ M.

23. Limerick and Ennis $24^3/_4$.

24. Limerick and Foynes $26^1/_4$ M. Zwgb. nach Newcastle 10 M.

25. Londonderry and Lough Swilly $14^3/_4$ M. = Londonderry-Buncrana u. Fareland.

26. Midland Great Western 261 M. = Dublin, Mullingar, Athlone, Athenry, Galway $126^1/_2$ M. — Zweigb. nach:
a. Cavan $35^1/_4$ M.
b. Longfort, Sligo $76^1/_2$.
c. Clara.
d. Ballyglass, Westport (Great North and West) $82^1/_2$.
e. Tuam $15^1/_4$.

27. Newry and Armagh 3 M. u. **Newry-Rostrevor** 9 M.

28. Ulster: Belfast, Portadown, Clones $64^1/_2$.
Zweigb. nach;
a. Bambridge.
b. Dunganon, Omagh.

29. Waterfort, Kilkenny, Maryboro 31 M.

30. Waterfort and Limerick $77^1/_4$ M.

31. Waterfort and Tramore $7^1/_2$ M.

32. West Cork $38^3/_4$ M. = Bandon-Dumanway $17^3/_4$ M. (im Bau von dort über Bandry nach Skibbereen $13^1/_4$ M.).

Zu beachten. Während des Drucks ging die Mittheilung ein, dass die Strecke Halberstadt-Vienenburg (Magdeburg-Halberstadt Linie g) am 1. März eröffnet worden ist; es konnte solches nur noch auf einer kleinen Anzahl von Exemplaren angegeben werden. Gleichzeitig erhielten wir nachträglich am 28. Febr. resp. 1. März, als der betreffende Bogen des vorstehenden Registers bereits gedruckt war, auf unser Ersuchen vom 25. September 1868, die allein noch zurückstehenden Revisionen der Hesssischen Ludwigsbahn und der Kaiser Ferdinands-Nordbahn. Dieselben enthalten erfreulicher Weise so umfassende genaue Angaben über die directen Verkehre und die im Bau begriffenen Linien der genannten Bahnen, dass wir nicht unterlassen dürfen dieselbe noch nachstehend S. 124 fg. (nach den Notizen über Industriebahnen) mitzutheilen. Einige Zusätze und Druckfehler, welche wir bei einer nochmaligen sorgfältigen Vergleichung des alphabet. mit dem vorstehenden Register und dem Manuscript beizufügen haben, finden sich unter den betreffenden Stichwörtern des alphabetischen Registers angegeben.

II.

Alphabetisches Stations-Register.

Hinter den Stations-Namen ist zunächst angegeben, in welchem Bahnverwaltungs-Gebiet die Station liegt, sodann die Nummer, welche die Station im vorstehenden geograph. Register S. 7—84 trägt. — Da die Eisenbahnen Deutschlands und Oesterreichs (S. 7—59) in streng alphabetischer Reihenfolge aufgeführt und in den Kolumnentiteln (über jeder Seite) angegeben worden ist, welche Bahnen auf der betreffenden Seite behandelt sind, so wird jene Angabe genügen, um sich sofort über die Lage jeder Station genau zu informiren. — Dagegen ist bei den ausländischen Eisenbahnen (da solche im vorstehenden Verzeichniss geographisch geordnet sind) neben der Stations-Nummer noch die Nummer des Bahn-Gebiets zu-, resp. vorgesetzt. Da, wo der Name der betreffenden Bahn mit dem Namen der Bahnverwaltung nicht übereinstimmt, ist der erstere ebenfalls, soweit es der Raum gestattete, in zweiter Zeile beigefügt. Auch sind mit den auf S. 7 fg. bereits angegebenen Abkürzungen die Titel der Stations-Verwaltungen aufgeführt, soweit solche eine Besonderheit bieten; siehe z. B. Aglasterhausen. — Die ausser Deutschland und Oesterreich liegenden, dem Verein Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen nicht angehörigen Stationen sind zur bessern Uebersicht mit kleinerer (Nonpareil-) Schrift gesetzt.

Zeichenerklärung. ° = dem Betrieb noch nicht übergebene Stationen. Der 1. März 1869 war bei diesen Angaben massgebend. Die in () gestellten Orte sind Haltestellen mit beschränktem Güterverkehr. P = Stationen und Haltestellen, welche nur Personen-Verkehr, G = Stationen resp. Haltestellen, welche nur Güterverkehr haben; zu letzteren gehören auch die Gruben und Schächte, von welchen wir am Schluss dieses Registers noch einen Nachtrag geben. ⨯ = Kohlenstation.

Durch { wird angedeutet, dass mehrere gleichnamige Stationen an demselben Orte (Stadt etc.) liegen.

T = Telegraphen-Station des Deutsch-Oesterr. Telegraphen-Vereins; Ƭ = desgl. Eisenbahn-Telegraphen-Station.

A.

Aabogen, Norwegen 1, 219.
Aachen, T Marschirthor, {Aachen-Mastricht 1. / Berg.-Märkische 1. / Rheinische 4. (B.-Insp.)
Aachen, Templerbend, {Aachen-Mastricht 2. / Berg.-Märk. 2.
Aadorf, Verein. Schweizerb. 3, 11.
°Aalborg, Dänemark Jütland E. 1, 53.
Aalen, (Insp.) T Württemb. Stsb. 113.
Aamot Norwegen, Drammenb. 4, 239.
Aarau, {Schweiz. Centralb. 1, 13. / Schweiz. Nordostb. 2, 30.
Aarburg, Schweizer. Centralb. 1, 14.
Aarhuus, Dänemark, Jütländ. E. 29.
Aarnæs, Norwegen 1, 214.
Aarup, Dänemark, Fün. E. 1, 11.
Aathal, Verein. Schweizerb. 3, 50.
Abancourt, Französ. Nordb. 1, 191.
Abano, Italien (Ober-) 1, 47.
Abbeville, Französ. Nordb. 1, 79.
Abcoude, Ƭ Niederl. Rheinb. 1, 2.
Abony, Ƭ Theissbahn 2.
Abrantes, Portugal 1, 12.
Abscon, Frankreich 1x, 3.
°Abstdorf, Kais. Fr.-Josefsb. 8.
Abtsdorf, Ƭ Oestr. nördl. Stsb. 10.
Åby, Schwed. Stsb. 46.
Acciaiolo, Italien. Röm. E. II, 8.
Achel, Niederl. Staatsb. 2, 116.
Achern, Ƭ Badische Staatsb. 24. Post u. Eisb. Exp.
Achiet, Franz. Nordb. 1, 91.
Achim, Ƭ Hannover. Stsb. 32.
Acoz, Belg. Grand Centr. 2, 86.
Acqua bona, Italien, Röm. E. II, 9.
Acqua negra, Ober-Italien, I, 442.
Acqui, Ober-Italien, I, 246.
Acren, Belg. Stsb. 1, 81.
Acs, Ƭ Oesterr. (nördl.) Stsb. 71.
Acsád, Ƭ Oesterr. Südb. 101.
Adamsthal, Ƭ Oestrr. (nördl.) Stsb. 2. Wien-Böhm. Trübau.
Adegem Belg. Gand-Eecloo 10, 641.
Adelsberg, T Oester. Südb. 80.
°Adelschlag, Bayer. Staatsb. 245. Ingolstadt-Gunzenhausen.
Adelsheim, T {Bad. Stsb. (E. Exp. 109 / °Württemb. Stsb. 68. Jagstfeld-Osterburken.
Adendorf, Hannover. Stsb. 18.
°Adjud, Türkei, Rumän. E., 1, 3.
°Admont, Kronpr. Rudolfsb. 14.
Adorf Ƭ (E.-Exp.) Sächs. westl. Stsb. 79. Herlasgrün-Eger.
Adorf (Aadorf), Schweizb. Vereinigte 3, 11.
Aeltre, Belg. Stsb. 1, 58.
Aerschot, Belg. Grand Centr. 2, 25.
Aerzeele, Belg. Société 5, 268.
Affoltern, Schwz. Nordostb. 2, 48.
Agde, Franz. Midi 6, 2.

Agen, {Franz. Orléansb. 4, 48. / Franz. Midi 6, 10.
Agendorf, Oesterr. Südb. 96.
Agimont, {Belg. Nord 4, 242. / Belg. Chimayb. 8, 611a.
Aglasterhausen, Ƭ Bad. Stsb. 99. (P.- u. E.Exp.) Heidelberg-Würzburg.
Agram T {Oesterr. Südb. 148. / °Ungar. Stsb. 29. (Zákány-Agram).
Ahlen, T Köln-Minden 22.
Ahrensburg, Lübeck-Büchen 12. Lübeck-Hamburg.
Ahrenshausen, siehe Arenshausen.
(*Ahrnschwang*) Ƭ Bayer. Ostb. 66. Schwandorf-Furth.
Ai, Franz. Ostb. 2, 132.
Aibling, Ƭ Bayer. Staatsb. 135. (P.- u. E.-Exp.) Holzkirchen-Rosenheim.
l'Aigle, Franz. Westb. 3, 54.
Aigle, Schweiz. Westb. 4, 27.
Aigrefeuille, Franz. Orléansb. 4, 37.
Aillevillers-Plombières, Franz. Ostb. 2, 252.
Ailly-sur-Noye †, Franz. Nordb. 1, 70.
Ailly-sur-Somme †, Franz. Nordb. 1, 74.
Airasca, Ober-Italien I, 283.
Aire †, Franz. Nordb. 1, 101.
Aitrang Ƭ Bayer. Staatsb. 15. (P.- u. E.-Exp.) Lindau-Augsburg.
Aix, Paris-Lyon-M. 5, 33a.
Aix-la-Chapelle siehe Aachen.
Aix les Bains, Paris-Lyon-M. 5, 68.
karp, Schwed. Stsb. 77.
Akkrum, Niederl. Stsb. 2, 47.
Aksai, Russl. Wolga-Don. VII, 7.
Ala, Ƭ Oesterr. Südb. 215. Südtyroler Linie.
Alais, Paris-Lyon-M. 5, 104.
Alar-del-Rey {Span. Nord. 1, 17a. / Isabella II., 2, 17b.
Alba, Italien (Ober-) 1, 260.
Albacete (Chinchilla), Spanien 12, 96.
Albbruck, Ƭ Bad. Staatsb. 66. (P.- u. E.-Exp.)
Albert, Franz. Nordb. 1, 90.
Alberti-Irsa, Ƭ Oester. (östl.) Stsb. 101
Albert-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 69.
Albi, {Franz. Orléansb. 4, 66. / Franz. Midi 6, 34.
°Albig, Hess. Ludwigsb. 79.
Albissola, Ober-Italien 1, 131.
Albizzate, Ober-Italien I, 412.
Albshausen, Ƭ Nassauische E. 40.
Alcazar, Span. (Madrid-Alic.) 12, 95.
Alcira, Span. (Almans.-Val.) 11, 73.
Aldekerk, Ƭ Rheinische 68.
°Aldingen, Württemb. Stsb. 160.
Alençon, Franz. Westb. 3, 47.
Alessandria, Ober-Italien I, 174.
Alexandrowo, Warsch.-Bromb. I, 32
Alexandrowka, Russl. Mosk.-Kursk V, 101
Alexejewka, Russl. Rjäschk-Morsch. V, 41
Alfaro, Span. (Tutela-Bilbao) 5, 36.

Alfeld, Ƭ Hannover. Stsb. 77. Hannover-Cassel.
Alfvesta, {Schwed. Stsb, 64. / Schwed. Privatb. 125.
Algermissen, Ƭ Hannover. Stsb. 68.
Algesheim (Gau-), Hess. Ludwgsb. 16
°Algyo, Alföldbahn 11.
Alhama, Span. Madrid-Alic., 12, 85.
Alicante, Spanien 12, 99.
Alingsås. Schwed. Stsb. 35.
Alken, Belg. Gr. Centr. 2, 14.
Alkmaar, T Niederl. (Holländ.) 5, 18.
Allach P Ƭ Bayerische Stsb. 235. München-Ingolstadt.
Allaman, Schweiz. Westb. 4, 11.
Allensbach, Ƭ Badische Stsb. 2, 85. (P.- u. E.-Exp.) Schaffhausen-Constanz.
°Allmendingen, Württemb. Stsb. 171
Allner, Bröhlthalb. 1.
Almaden, Span. Ciudad-Badajoz 13, 117.
Almagro, Span. (Madrid-Alic.) 12, 101.
Almansa, (Spanien). {Almans.-Valenc. 11, 71. / Madrid-Alicante 12. 98.
Almelo, T Niederl. Stsb. 2, 35.
Almorchon, Spanien Ciud-Badaj. 13, 117.
Alora, Span. Cordova-Malaga 16, 141.
Alost, Belg. Stsb. 1, 49.
Alphen, Belg. Grand Centr. 2, 50.
Alpignano, Ober-Italien I, 216.
Alsasua, {Spanien Nord. 1, 4. / Barcel. Pamplona 6, 48.
Alseno, Ober-Italien 1, 185.
°Alsenz, Pfälz. Alsenzb. 73.
°Alsfeld, Oberhessische 9.
Alsheim, Hess. Ludwigsb. 4.
Altbach, Württemb. Stsb. 21.
Alt-, siehe auch die betreff. mit Alt- zusammengesetzten Wurzelwörter, z. B. Alt-Boyen unter B.
Altdorf (Gross-), Ƭ Württ. Stsb. 80. Goldshöfe-Hall.
Altena Berg.-Märkische 70. Ruhr-Siegb.
Altenbach, GH. Leipzig-Dresden 5.
°Altenbamberg, Pfälz. Alsenzb. 75.
Altenbeken, Ƭ Westfälische 6.
Altenburg, T Sächs. westl. Stsb. 6. (E.-Amt.)
Altendorf, Rheinische E. 92.
Altenessen, Ƭ Köln-Minden 13.
Altenglan, Pfälzische Nordb. 62.
Altenhundem, Ƭ Bergisch-Märk. 75. Ruhr-Siegb.
°Altenmarkt, Kronprinz Rudolfsb. 10
Altenmuhr, Ƭ Bayer. Stsb. 149. (P.- u. E.-Exp.) Gunzenhausen-Würzburg.
Altenschwand, P Ƭ Bayer. Ostb. 59. Schwandorf-Furth.
Altenstadt, Ƭ Bayer. Staatsb. 209. (P.-u. E.-Exp.) Ulm-Kempten.

Altenwald (Grube) Saarbrücker 51.
Altfelde, Ŧ Preuss. Ostb. 37.
Althegnenberg, Ŧ Bayer. Stsb. 119.
(P.-u.E.-Exp.) Ulm-Salzburg.
(Altheim), Hess. Ludwigsb. 27. Darmstadt-Aschaffenb.
Altkirch, Franz. Ostb. 2, 129.
(Altmannshof), Ŧ Bayer. Ostb. 33.
Altmitweida, P Sächs.wstl.Stsb. 31.
Altmorschen, Ŧ Hess. Nordb. 5.
Altona, T Altona-Kiel 1.
Altopascio, Ober-Italien I, 89.
°Altshausen, Württemb. Stsb. 188.
°Altsohl, Ungar. Nordb. 21.
Altstätten, Ver. Schweizerb. 3, 20.
Altstetten, Schweiz. Nordostb. 2, 20.
Altwasser, T {Breslau-Freib. 9. / Niederschl.Märk. 58. / Schles. Gebirgsb.}
Alvincz, Siebenbürger E. 15.
Alzenau, P Neisse-Brieg 7.
Alzey, Hess. Ludwigsb. 44.
Amänningen, Schweden 10, 166.
Amagne, Franz. Ostb. 2, 147.
Amarin (St.), Franz. Ostb. 2, 328.
Amay, Belge (Nord) 4, 214.
Amberg, T Bayer. Ostb. 32.
Ambérieu, Paris-Lyon-M. 5, 52.
Ambrogio (St.), Ober-Italien I, 219.
Amersfoort, Niederl. Centralb. 4, 12.
Amiens, Franz. Nordb. 1, 73.
Ammeberg, Schweden 14, 173.
Ammendorf P, Thüringische E. 17a.
Amot, Schwed. Stsb. 1, 86.
Amougies, Belgien Société 5, 320.
°Ampfing, Bayer. Stsb. 274.
Amplepuis, Paris-Lyon-M. 5, 93.
Amposta, Span. Alman-Taragona 11, 79a.
Ampsin, Belge (Nord) 4, 215.
Amrisweil, Schweiz.Nordostb. 2, 2.
Amselfing P, Ŧ Bayer. Ostb. 48.
Amsterdam, T (Niederlande.) {Niederl.Rheinb. 1, 1. / Holländische 5, 14.}
Amstetten Ŧ (Oesterreich) {Kaiserin Elisabeth 20 / °Kronpr.Rudolfb. 52.}
Amstetten, Württemb. Stsb. 31.
Anclam, T Berlin-Stettin 55.
Ancona, {Italien. Röm. E. II, 1. / Italien. Südb. III, 7.}
Andelfingen, Schweiz. Nordostb. 2, 34.
Andelot, Franz. Ostb. 2, 408.
Andelot, Paris-Lyon-M. 5, 55.
Andenne, Belge (Nord) 2, 221.
Andernach, Rheinische 50.
Andorf, Kaiserin Elisabethb. 50.
°Andrä (St.), Kais. Franz Josefb. 5.
Andrés (San), Span. Barcel.-Figueiras 58.
Andrest, Franz. Midi 6, 27.
Andrézieux, Paris-Lyon-M. 5, 107.
Andrzejow, Russl., Lodz. I, 2, 35.
Andujar, Span. Manzanares-Cordova 12, 106
Angermünde, T Berlin-Stettin 6.
Angern, a. d. March Ŧ, K. Ferd. Ndb. 6.
Angern i. Böhmen, K. Elisabethb. 70. Linz-Budweiser Pferdeb.
Angers, {Franz. Orléansb. 4, 13. / Franz. Westb. 3, 45.}
Angleur, {Belge (Nord) 4, 233. / (Flémalle-Longdoz) / Grand Luxemb. 7, 545. / (Marche-Liège)}
Angoulême, {Franz. Orléansb. 4, 32. / Franz. Charenteb. 8, 4.}
Anina ×, Oesterr. Stsb. 134. Kohlenb. Oravicza-Anina.
Anizy-Pinon, Franz. Nordb. 1, 155.
°Ankerholz, Berlin-Stettin 33. Cöslin-Danzig.
Annaberg-Buchholz, T Sächs. westl. (E.-Amt) Stsb. 70.
Annaberg (Preuss.), Ŧ Wilhelmsb. 8.
Anna Paulowna, T Niederl. (Holl.) 5, 22.
Annecy, Paris-Lyon-M. 5, 68a.
Annen ×, Ŧ Berg-Märkische 47.
Annone, Ober-Italien I, 205.
Anor, {Belg. Chimayb. 8, 623a. / Franz. Nordb. 1, 160.}
Anrath, Ŧ Berg-Märkische 19. Aachen-Düsseld.-R.
Ans, {Belg. Staatsb. 19. / Niederl. Stsb. 120 u. 121.}
Ansbach, T Bayer. Stsb. (P.B.A.) 152.
Ansèghem, Belgien Société 5, 311.
°Antequera, Spanien Granadab. 17, 144.
Antonio (St.), Ober-Italien 1, 221.
Antonopol, Russ. (Grosse) II, 23.
Anvaing, Belgien Société 5, 336.
Anvers, (Antwerpen) {Belg. Stsb. 1, 40. / „ Gr. Centr. 2, 31. / Anvers-Gand, 9, 624.}
Anzin, {Frankreich 1 x, 1. / °Frankreich 1 z, 2.}
°Apatin, T Alföldb. 19.
°Apen, Oldenb. Staatsb. 12.
Apenrade, T Schleswigsche 32.
Aplerbeck ×, Ŧ Berg.-Märkische 52.
Apolda, T Thüringische 11.
°Appelhülsen, Köln-Minden 69a.
NB. S. 31 fehlt hinter Dülmen: 69a. °Appelhülsen 15,05 M.
Appenweier, Ŧ Bad. Stsb. 26. (P.-u.E.-Exp.)
Appilly, Franz. Nordb. 1, 18.
Aprath, Ŧ Berg.-Märkische 58.
Aqui, Ober-Italien. I, 246.
Aquilar, Span. Cordova-Malaga, 16, 138.
Arcachon, Franz. Midi 6, 14a.
Arád, T {Siebenbürger 1. / Theissb. 37.}
Aranjuez, Span. Madrid-Alicante 12, 91.
Arboga, Schwed. Oerebro-Köp. 2, 106.
Arches, Franz. Ostb. 2, 350.
Arcola, Ober-Italien 1, 104.
Arcs (les), Paris-Lyon-M. 5, 37.
Arc-Senans, Paris-Lyon-M. 5, 48.
Ardon, Schweiz: Ligne d'Italie 7, 10.
Ardres †, Franz. Nordb. 1, 109.
Arena-Po, Ober-Italien, 1, 191.
Arenshausen {Hannov. Stsb. 96. / Magdeb.-Leipzig 34.}
Arenys, Span. (Barcel.-Figuieras) 8, 54.
Arenzano, Ober-Italien 1, 127.
Arezzo, Italien. (Römische E.) II, 19.
Argeningken P, Tilsit-Insterburg 2.
Argentan, Franz. Westb. 3, 49.
Argenteau, Belg. Lüttich-Mastr. 3, 5.
Argenton, Franz. Orléansb. 4, 41a.
Arqua, Ober-Italien I, 54.
Arquata, Ober-Italien I, 157.
Arheilgen, Ŧ Main-Neckarb. 4.
Arles, Paris-Lyon-M. 5, 31.
Arlon, Belgien (Grand Luxemb.) 7, 529.
°Armand (St.), Frankreich 1 z, 3.
Armentières, Franz. Nordb. 1, 129.
°Armsheim, Hess. Ludwigsb. 78.
Arnêke †, Franz. Nordb. 1, 113.
°Arnemuiden, Niederl. Stsb. 2, 87.
Arnheim, T (Arnhem) {Niederl. Staatsb. 2, 16. / Niederl. Rheinb. 1, 14.}
°Arnoldstein, Kronpr. Rudolfb. 41.
°Arnsberg T Berg.-Märkische 117.
Arnstadt, T Thürinigsche 33.
Arnswalde, T Oberschlesische 57. Stargard-Posen.
°Arokszállás-Gyöngyös, Ung. Stb. 12. (Hatvan-Miskolcz).
Arona, Ober-Italien I, 225.
Arquà, Ober-Italien I, 54.
Arquata, Ober-Italien 1, 157.
Arras, Franz. Nordb. 1, 93.
Ars sur Moselle, Franz. Ostb. 2, 224.
Arvant, Paris-Lyon-M. 5, 97.
Arvika, Schwed. Stsb. 84.
Asbach, P T Bad. Staatsb. 100. (Billet-Bureau) Heidelb.-Würzb.
Asch, T Bayer. Stsb. (B. Verw.) 228.
Aschaffenburg, T {Bayer. Stsb. 102. / (P. u. B.-Amt), / Frankf.-Hanau 10. / Hess. Ludwgb. 30.}
Aschbach, Ŧ Kais. Elisabethb. 21.
Ascheberg, Altona-Kiel 19.
(Aschendorf), Ŧ Westfälische, 32.
Aschersleben, T Magdb.-Halbst. 30.
Asciano, Italien (Römische) II, 27.
Asigliano, Ober-Italien I, 395.
Ascq, Franz. Nordb. 1. 170.
Ask Norwegen, 4, 242.
Askeröd, Schwed. (Eslöf-Ystad) 7, 147.
Asmundtorp, Schweden 6, 136a.
Asperg, T Württemb. Stsb. 11.
°Assen, T Niederl. Stsb. 2, 50.
Assesse, Belg. (Grand Luxemb.) 7, 513.
°Assling, Bayer. Staatsb. 264.
Assmannshausen, Ŧ Nassau. E. 11.
Asten, Ŧ Kais. Elisabethb. 26.
Astenet, Rheinische 3.
Asti, Ober-Italien I, 206.
Astorga, Span. Nordwestb. 3, 26.
Aszód, T Ungar. Nordb. 8.
Ata, Mohacs-Fünfkirchen 5.
d'Atelier (Port) Franz. Ostb. 2, 114.
Ath, Belg. Stsb. I, 84.
Athus, Belg. (Grand Luxemb.) 7, 534.
Attnang, Ŧ Kais. Elisabethb. 36.
Atvidaberg, Schweden 15, 174.
Atzgersdorf, Oesterr. Südb. 6.
Atzwang, Oesterr. Südb. 201.
Au, Ŧ Köln-Minden 49. Deutz-Giessen.
Au, Verein. Schweizerb. 3, 17.
Aubagne, Paris-Lyon-M. 5, 35.
Aublain, Belgien Chimayb. 8, 619.
Aubusson, Franz. Orléansb. 4, 76a.
Auch, Franz. Midi 6, 10a.
Audeghem, Belg. Staatsb. I, 67.
Audenarde, Belgien Société 5, 312 u. 340.
Audruicq †, Franz. Nordb. 1, 108.
Audun le Roman, Franz. Ostb. 2, 178.
Aue, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 56. (E.-Exp.)
Auer, Oesterr. Südb. Südtiroler. 205.
Auerbach, P Badische Stsb. 105. (Bill.-A.-Büreau) Heidelb.-Würzb.
Auerbach, Main-Neckarb. 9.
Auerbach, Sächs. westl. Stsb. 73. (E.-Exp.)
Auggen, P Badische Stsb. 46. (Billetb.) Carlsruhe-Basel.
Augsburg, T Bayer. Stsb. 26. (O. P. u. B.-A.)
°Augustfehn, Oldenb, Stsb. 13.
August-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 70.
Augustwalde, Ŧ Oberschles. 56. Stargard-Posen.
Auheim (Gross-), Frankf.-Hanau 6.
Aulendorf, Württemb. Stsb. 46. Stuttgart-Friedrichshafen.
Aulnoye, Franz. Nordb. 1, 29.
Aumenau, Ŧ Nassauische E. 34.
Aurai, Franz. Orléansb. 4, 18.
Aurillac, Franz. Orléansb. 4, 58.
Auschitz, s. Aužic. Turnau-Kralup 2.
Aussig, T {Aussig-Teplitz 1. / Oestr. nördl. Stsb. 40.}
Austria-Schacht, Aussig-Teplitz 12.
Autel, Belg. Grand Luxemb. 7, 530.
Autet, Franz. Ostb. 2, 211.
Auteuil, Frankr. Centure 9a u. 9b.
Autun, Paris-Lyon-M. 5, 114.
Auvelais, Belg. Stsb. 1, 142.
Auvernier, Schweiz. Westb. 4, 64.
Auvers, Franz. Nordb. 1, 41.
Auwal, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 25.
Auxerre, Paris-Lyon-M. 5, 9a.
(Auxkallnehlen), Tilsit-Insterburg 5.
Auxonne, Paris-Lyon-M. 5, 41.
Aužic, Turnau-Kralup 2.
Ave-Capelle, Belgien Société 5, 286.
Aveiro, Portugal 1, 9.
Avelghem, Belgien (Société) 5, 318.
Avenay, Franz. Ostb. 2, 133.
Avenza, Ober-Italien I, 101.
Avesnes, Franz. Nordb. 1, 161.
Avigliana, Ober-Italien I, 218.
Avignon, Paris-Lyon-M. 5, 29.
Avila, Spanien Nord 1, 12.

Avio, {Oester.Südb.(Tyrol) 216. / Ital. (Ober-), I, 20.
Avold (St.), Franz. Ostb. 2, 232.
Avolsheim**, Franz. Ostb. 2, 290.
Avricourt, Franz. Ostb. 2, 55.
Aye (Marche), Belg. Grand-Luxemb. 7, 517.
Azerailles, Franz. Ostb. 2, 257.
Azoudange-Maizières**, Franz. Ostb. 2, 263.

B.

Baal, T Berg.-Märkische 9. Aachen-Düsseld.-R.
Baar-le-Nassau, Belg. Grand Centr. 2, 49.
Babenhausen, Hess. Ludwigsb. 28.
Babino Russ. E. Petersb. Moskau II 68.
Babócsa, Oesterr. Südb. 224. Kanizsa-Barcs.
(Babstadt), Bad. Stsb. 131. (Bil.-A.-Bureau) Meckesheim-Jaxtfeld.
Baby, Warschau-Wien I, 11.
Baccarat, Franz. Ostb. 2, 258.
Baceu, Türkei, Rumän. E. 1, 5.
Bacharach, T Rheinische 57.
Bachmatsch Russland VI, 65.
Bakofen, siehe Bakov.
Bacouel, Französ. Nordb. 1, 186.
Badajoz, {Portugal 1, 17. / Spanien 13, 122.
Baden, T Badische Stsb. 154. (P. u. E. Amt.)
Baden bei Wien, T Oest. Südb. 15.
Baden, Schweiz. Nordostb. 2, 24.
Baeleghem, Belgische Stsb. 1, 168.
Baesrode, Belg. Staatsb. 1, 74a.
Baeza, Spn. (Manzanares-Cordova) 12, 105.
Bagheria, Italien (Sicilianische) 24.
Bagnères de Bigorre. Französ. Midi 6, 28.
Bagnolo, Ober-Italien I, 335.
°Bahnsdorf, Cottbus-Grossenh. 3.
Bahony, Pressb.-Tyrnau Pferdeb. 9.
(*Bahrenfeld*), Altona-Kiel 31.
Baiersdorf, s. Bayersdorf.
Bailleul, Französ. Nordb. 1, 127.
°Bajmak, Alföldbahn 16.
Bains, Französ. Ostb. 2, 151.
Baisieux, Französ. Nordb. 1, 171.
Bakov (Neu-) {Böhm. Nordb. 1. / Turnau-Kralup 10.
Balbinowo, Russl. (Dünab-Witebsk) IV, 22.
Baldaz-Lalore, Belg. Nord, 4, 209.
Balduinstein, Nassauische E. 27.
Bâle, siehe Basel
Balgerhöke, Belg. (Gand-Bruges) 10, 640.
Ballenstedt, Magdeb.-Halberst. 40.
°Ballstädt, Thüringische 36.
Balta, Russl. Odessa-Balta VI, 15 u. 84.
Balzola, Ober-Italien I, 397.
Bamberg T Bayer. Staatsb. 56. (O. P. u. B. Amt.)
(*Bammenthal*) T, Bad. Stsb. 93. B. A. Bureau Heidelb.-Würzb.
Bandurka. Russl. Odessa-Balta VI, 22.
°Bánffy-Hunyad, Ungar. Stsb. 7. Grosswardein-Klausenburg.
Banteln, T Hannov. Stsb. 76.
°Banyiza, Siebenbürger E. 23.
Báránd P, Theissb. 38.
Baranowo, Russl. (Mosk.-Kursk) V, 89.
°Barbelroth, Pfälz. Maxb. 47.
Barberey, Französ. Ostb. 2, 92.
Barcelona, {Saragossa-Barcel. 6. 38. / Barcel.-Figuieras 8, 52. / Barcel. Sarria 7, 50.
Barcena, Span. (Alar.-Santander) 2, 10.
Barcs, T {Oesterr. Südb. 225. / Fünfkirchen-Barcs 6.
Bardowiek Hannover Stsb. 14. Harburg-Hannover.
Bargteheide, Lübeck-Büchen 11. Lübeck-Hamburg.
Bari, Italien Südb. III, 12.
Barken, Schweden Privatb. 131.
Barleben, Magdeb.-Halberst. 16. Magdeb.-Wittenberge.
Bar le Duc, Franz. Ostb. 2, 35.
Barletta, Italien Südb. III, 11.
Barmen, T Bergisch-Märk. 37.
Barmen-Rittershausen, Bergisch-Märkische 38.
°Barnsdorf, Köln-Minden 75.
Barop (Kohle), T Berg.-Märk. 48.
Barr Franz. Ostb. 2. 289.
Barreiro, Portugal (Süd-) 2, 20.
Barruelo, Spanien 2, 22a.
Bar sur Aube, Franz. Ostb. 2, 99.
Bar sur Seine, Franz. Ostb. 2, 348.
°Barszczowice, Galiz. Carl L. B. 31.
Bartenheim Franz. Ostb. 2, 321.
Bartenstein, T Ostpreuss. Südb. 15.
Barvaux, Belg. Gr.-Luxemb. 7, 537.
Bary-Maulte, Belg. Stsb. 1, 123.
Bascoup, {Belg. Staatsb. 1, 158. / Belgien, Société 5, 460.
Basècles, Belgien Société 5, 333.
Basel, (Bâle) {Bad. Stsb. P. u. E. A. 56. / Schweiz. Centralb. 1, 1.
°Basento, Italien (Calabr. E.) IV, 6.
Bas-Evette, Franz. Ostb. 2, 124.
Basgrad, Türkei (Rustschuk-Varna) 2, 4.
Basiasch, T Oest. südöstl. Stsb. 127.
Bas-Oha, Belgien Nord-B. 4, 219.
Bassée, Frankreich 1 y, 7.
Bas-Silly, {Belg. Stsb. 1, 162. / °Belgien Société 5, 323.
°Bastia, Ober-Italien I, 409.
Batignolles, Frankreich 9 c.
Battaglia, Ober-Italien, I, 49.
Bauerwitz, Wilhelmsb. 12.
Baume, {Belg. Stsb. 1, 54. / Belg. Société 5, 420.
Bautzen T Sächs. östl. Stsb. 20.
°Bayerfeld-Cölln Pfälz. Alsenzb. 72.
Bayersdorf, T Bayer. Stsb. 52.
Bayeux, Französ. Westb. 3, 21.
Bayon, Französ. Ostb. 2, 245.
Bayonne, Französ. Midi 6, 17.
Bayreuth, T {Bayer. Ostb. 80. / Bayer. Stsb. 225.
Bazancourt, Französ. Ostb. 2, 143.
Bazas, Französ. Midi 6, 12a.
Bazeilles, Französ. Ostb. 2, 165.
Bazias, Oesterr. südöstl. Stsb. 127.
Beasain, Spanien Nord- 1, 3.
Beaucaire, Paris-Lyon-M. 5, 72.
Beaumont, Französ. Nordb. 1, 43.
Beaune, Paris-Lyon-M. 5, 16.
Beauvais, Franz. Nordb. 1, 54.
Bebra, T {Bebra-Hanau 1. / Hess. Nordb. 3.
Běchowic, T Oestr. (nördl.) Stsb. 26.
Beckingen T Saarbrücker E. 15.
Beckum, T Köln-Minden 23.
Bédarieux, Franz. Midi 6, 3a.
°Bedburg, Rheinische E. 18.
°Bedihoscht, Kais. Ferd. Nordb. 77.
Beek-Elsloo, Niederl. Stsb. 2, 53.
Beja, Portugal (Süd-) 2, 27.
Beimerstetten T Wrtb. Stsb. 33.
Bei Rheinfelden, Bad. Stsb. 59.
Beirvelde, Belgien (Ansvers-Gand) 9, 631.
Beiseförth, Hess. Nordb. 6.
°Békés-Czaba, Alföldbahn 7.
Belaja, Petersb.-Warschau II, 12.
Belfort. {Paris-Lyon-M. 5, 47. / Franz. Ostb. 2, 125.
Belgard, T Berlin-Stettin 21.
Belgioioso, Ober-Italien I, 450.
Belgorod, R. Kursk-Charkow, V, 121.
Belije-Berega. Russl. Orel-Witebsk IV, 46.
Bellenberg, P Bayer. Stsb. 207.
Bellingen, P Badische Stsb. 48. B. A. Bureau.
Bellinzago, Ober-Italien I, 228.
Belmez, Spanien 13, 123.
Bélostok (Bialystock), Grosse Russ. II, 45.
Bempflingen, Württemb. Stsb. 129. Obere Neckarbahn.
°Bender, Russland VI, 51.
°(Bendorf), Rheinische E. 98.
(*Benninghausen*) T Westfäl. 11.
°Benevento, Italien. Südb. III, 24.
Bening-Merlebach, Franz. Ostb. 2, 234.
Bennwihr-Mittelwihr, Franz. Ostb. 2, 309.
Benoist St. Franz. Orléansb. 4, 81.
Benrath, T Köln-Minden 6.
°Bensberg, Bergisch-Märk. 140.
Bensen, Böhm. Nordb. 22.
Bensheim, {Main-Neckarb. 10. / °Hess. Ludwigsb. 57.
Bentheim, T Niederl. Stsb. 2, 30. Almelo-Salzbergen.
°Bentschen, Märk.-Posener 7.
Beraun, T Böhm. Westb. 16.
Berchem, Belg. Stsb. 1, 39a.
Berchem (St.) Agathe, Belg. Stsb. 1, 43.
Bercy, Frankreich 9c.
°Berditschew, Russ. Südwestb. VI, 93.
°Bereghszasz, Ungar. Nordostb. 29.
Berény (Mező-), Theissb. 32.
Beresaika, Grosse Russ. II, 80. Petersb.-Moskau.
Berettyó-Ujfalú, T Theissb. 40.
Berg, Norwegen 227.
Bergamasco, Ober-Italien I, 249.
Bergamo, Ober-Italien I, 266.
Berge-Borbeck, T Köln-Minden 12.
Bergedorf, T Berl.-Hamburg 24.
Bergen, T Bayer. Staatsb. 143.
(*Bergen*), Sächs. westl. Stsb. 75.
Bergen op Zoom, T Niederl. Stsb. 81.
°Bergerac, Frankreich 10, 2.
(Berghausen), Bad. Stsb. 143. B.-A.-Bureau.
Berghausen, Pfälz. Ludwigsb. 30.
°Bergisch-Gladbach, T Bergisch-Märkische 139.
Bergrheinfeld, P T Bayer. Stsb. 85.
Bergsbrunna, Schwed. Stsb. 42b.
Bergtheim, T Bayer. Staatsb. 88.
Bergues, Franz. Nordb. 1, 115.
Bergvik, Schweden Privatb. 178.
Bergwitz, T Berlin-Anhalt 10.
°Bergzabern, Pfälz. Maxb. 49.
Beringen, P Bad. Stsb. 75. (Billetb.)
Berkenbrück T, Ndrschl.-Märk. 8.
Beřkowic, Oestr. (nördl.) Stsb. 34.
Berlaer, Belg. Grand. Central. 2, 28.
Berlin, T {Berlin-Anhalt. 1. / Berlin-Ch. Pferdb. 1. / Berl.-Görlitz 1. / Berl.-Hamburger 1. / Berl.-Ptsd.-Magd. 1. / Berl.-Stettiner 1. / Niederschl.-Märk. 1. / Preuss. Ostb. 1.
Bern (Berne) {Schweiz. Centralb. 1, 39. / Schweiz. Westb. 4, 49. / Berner Stsb. 5, 11.
Bernau, T Bayer. Stsb. 141. München-Salzburg.
Bernau, T Berlin-Stettiner 2.
Bernay, Franz. Westb. 3, 17.
Bernburg, T Magdeb.-Halberst. 32.
Bernried, Bayer. Stsb. 201.
Bernsdorf P, Süd-Nordd. Vbdgsb. 29.
Bernstadt, T Rechte Oderuferb. 19.
°Berolzheim, Bayer. Stsb. 252.
Bersac, Franz. Orléansb. 4, 42.
Bertrange (Strassen-), Lux. Wilhlb. 7.
Bertry, Franz. Nordb. 1, 58.
Berzée, Belgien Grand Central. 2, 103.
Berzencze, Oesterr. Südb. 222. Kanisza-Barcs.
Berzova, Siebenbürger E. 6.
Berzy, Franz. Nordb. 1, 151.
Besançon, Paris-Lyon-M. 5, 45.
Besdany, Russl. Eydkuhnen-Petersb. II, 33.

Besigheim T Württemb. Stsb. 53.
Bessèges, Paris-Lyon-M. 5, 104a.
Bessines, Franz. Orléansb. 4, 83.
Best, Niederl. Staatsb. 2, 68.
°Bestwig, Berg.-Märkische 122.
Béthune, {Franz. Nordb. 1, 98. / Frkr. Béthune-Lille 1 y 11.}
Bettembourg, Luxemb. Wilhelmsb. 3.
Bettingen, Luxemb. Wilhelmsb. 10.
Betzdorf, T Köln-Minden 51. (Deutz-Giessen.)
Betzigau P, 𝔗 Bayer. Stsb. 12.
Betzingen, Württemb. Stsb. 133.
°Beuel, Rheinische E. 108.
Beuggen P, 𝔗 Bad. Stsb. 60. (Billetbureau.)
Beurig (Saarburg), Saarbrücker 19.
°Beutersitz, Halle-Sorau-Guben 10.
°Beuthen, Breslau-Freiburg 31.
Beuthen, T {Oberschlesische 21. / °RechteOdruferb. 30.}
Beuzeville, Franz. Westb. 3, 10.
Bevaix, Schweiz. Westb. 4, 61.
Bevensen, 𝔗 Hannover Stsb. 11.
Beveren, Belg. Société 5, 259.
Beveren, Belg. (Anvers-Gand) 9, 626.
Beverst, {Aachen-Mastr. 11. / Niederl. Stsb. 2, 109.}
Beverwijk, Niederlande Holländ. 5, 15a.
Bex, Schweizer. Westb. 4, 29.
Bexbach, Pfälz. Ludwigsb. 1.
Bezdany, Russische (Grosse) II, 33.
Bezenet, Französ. Orléansb. 4, 77.
Bezières, Französ. Midi 6, 3.
Biala, Russl. Warschau-Terespol I, 46.
Bialosliwe, 𝔗 Preuss. Ostb. 24.
Bialystock, Russl. Petersb.-Warsch. II, 45.
Bianzé, Ober-Italien I, 247.
Biberach, T Württemb. Stsb. 42. (Verw. I. Cl.)
Biberach-Zell, Bad. Stsb. 161. (P.-u. E.-Exp.)
°(Bibesheim), Hess. Ludwigsb. 49.
°(Biblis), Hess. Ludwigsb. 52.
°Bichel, Franz. Ostb. 2, 369.
Bickenbach Main-Neckarb. 7.
Biebrich, Taunusb. 9.
Biebricher Curve, Taunusb. 8.
Biebrich-Mosbach, 𝔗 Nassau. E. 2.
Biechowitz s. Bechowic.
Biel (Bienne) {Schweiz. Centralb. 1, 56. / Bernische Stsb. 5, 3.}
Bielefeld, T Köln-Minden 28.
Bielitz, T Kais. Ferd. Nordb. 64.
Biella, Ober-Italien I, 394.
°Bieloberdo-Szarvas, Alföldb. 20.
Biendorf, 𝔗 Magdeb.-Halberst. 33.
Bienenbüttel, 𝔗 Hannover Stsb. 12.
Bienne, siehe Biel.
Bierbach, Pfälz. Ludwigsb. 24.
Bieringen, Württemb. Stsb. 139.
Bjerringbro, Dänemark, Jüdl. E. 36.
Bierset Belg. Stsb. 1, 18.
Bjersjö Lagård, Schweden Privatb. 148.
Bierzanów, 𝔗 Galiz. C.-Ludwigb. 2.
Biesenthal, 𝔗 Berlin-Stettin 3.
Biessenhofen, 𝔗 Bayer. Stsb. 17.
Bietigheim, T Württb. Stsb. 10. (Verw. I. Cl.)
Bigny, Französ. Orléansb. 4, 68.
Bigorre (Bag.d.-), Französ. Midi 6, 28a.
Bilbao (Hafen, Spanien 5, 32.
Billeberga, Schwed. Eslöf-Helsingb. 6, 136.
Billy-Montigny, Franz. Nordb. 1, 137.
Bilsen, Niederl. Stsb. 2, 107.
Bilt-Vuursche, Niederl. Ctrlb. 4, 14.
Binche, Belgien Société, 5, 423.
Bingen, 𝔗 Hess. Ludwigsb. 18.
Bingerbrück, 𝔗 {Rhein. 58. (B.-Insp.) / Rhein-Naheb. 27.}
Björneborg, Schweden Staatsb. 82.
Björnlunda, Schwed. Stsb. 10.

(Birawa), Wilhelmsb. 2.
Birkenfeld, 𝔗 Rhein-Naheb. 41.
Birkenfeld, Württemb. Stsb. 210.
Birmensdorf, Schwz. Nordostb. 2, 45.
°Birresborn, Rheinische E. 31.
Birsula, Russl. Odessa-Balta VI, 14.
Bischofsheim, Hess. Ludwigsb. 20.
Bischofsheim, Franz. Ostb. 2, 285.
Bischofswerda, 𝔗 Sächs. ö. Stsb. 1.7 (Bahnverwaltung.)
Bischwiller, Franz. Ostb. 2, 266.
Bisens-Pisek, 𝔗 K. Ferd.-Ndb. 14.
°Bitburg, Rheinische E. 33.
Bitschwiller, Französ. Ostb. 2, 326.
Bitterfeld, T Berlin-Anhalt 13.
Bladnitz, ✕ Wilkischner Bahn 4.
Blainville la Grande, Franz. Ostb. 2, 51.
Blaise (St.), Schweiz. Westb. 4, 66.
Blakjer, Norwegen 212.
Blanche (La-), Belg. Grand. Centr. 2, 80.
Blanc-Misseron, Franz. Nordb. 1, 135.
Blandain, {Belg. Stsb. 1, 96a. / Franz. Nordb. 1, 172.}
Blankenberg, Mecklenb. E. 6.
Blankenberghe, Belg. (Brug.-Blknb.) 11, 652.
Blankenese, T Altona-Kiel 33.
°Blankenheim, Rheinische E. 26.
(Blankensee), Lübeck-Büchen 2.
°Blankenstein, Berg.-Märk. 112. (Ruhrthalbahn.)
Blanquefort, Franz. Medoc 11, 2.
Blansko, 𝔗 Oestr. nördl. Stsb. 3.
Blaton, Belgien Société 5, 332.
Blaubeuren, T Wrttemb. Stsb. 169.
°Blaufelden, T Württemb. Stsb. 93.
Bleiburg, 𝔗 Oesterr. Südb. 163. (Kärnthnerbahn.)
Bleicherode, T Magdeb.-Lpzg. 29. (Halle-Cassel.)
Blesme-Haussignemont, Franz. Ostb. 2, 30.
Blieskastel-Lautzkirchen. Pfälz. Ludwigsb. 25.
Blindenmarkt, 𝔗 Kais. Elisabb. 19.
Blisowa P, Böhm. Westb. 3.
Blömendael, Belg. Stsb. 1, 59.
(Blönsdorf), 𝔗 Berlin-Anhalt 7.
°Bloh, Oldenb. Staatsb. 9.
Blois, Franz. Orléansb. 4, 5.
Blowic, Kais. Fr.-Josefb. 36.
Blumau, Oesterr. Südb. 202. (Brennerbahn.)
Blumenberg, Magdb.-Halberst. 4.
(Blumenhagen) Berlin-Stettin 68.
Bobadilla, Span. (Cordova-Malaga) 16, 140.
Bobenheim, Pfälz. Ludwigsb. 20.
Bobingen, 𝔗 Bayer. Stsb. 24.
°Bobitz, Lübeck-Kleinen 5.
Bobrik. Russl. Kursk-Kiew VI, 71.
(Bobritzsch), Sächs. östl. Stsb. 49. (Dresden-Chemnitz.)
Bobrowitza, Russl. Kursk-Kiew VI, 70.
Bochnia, 𝔗 Galiz. C.-Ldwgb. 7.
Bochum ✕, T Berg.-Märkische 84.
(Bockelholm), Altona-Kiel 15.
Bockenheim, T Main-Weserb. 24.
(Bockhorst Neu-), Altona-Kiel 17.
Bodaik, 𝔗 Oesterr. Südb. 137.
Bodeghem St. Martin, Belg. Stsb. 1, 45.
°Bodelshausen, Württbg. Stsb. 157.
Bodenbach, T {Böhm. Nordb. 20. / Oesterr. nördl. Stsb. 42. / Sächs. östl. Stsb. (B.-A.) 11a.}
Bodenheim, Hess. Ludwigsb. 9.
Bodenwöhr, 𝔗 Bayer. Ostb. 60.
Böhl, Pfälz. Ludwigsb. 13.
(Böhlen), Sächs. westl. Stsb. 3.
Böheimkirchen, 𝔗 Kais. Elisabb. 10.
Böhm. Brod, 𝔗 Österr. nrdl. Stsb. 24.
Böhm. Kamnitz, Böhm. Nordb. 25.

(Böhmischdorf), Neisse-Brieg 6.
Böhm. Leipa, Böhm. Nordb. 8.
Böhm. Skalitz, Süd-Nrdd. Vbgb. 23.
Böhm. Trübau, Oestr. nördl. Stsb. 11.
Bönen, 𝔗 Berg.-Märkische 94.
Börssum, 𝔗 Braunschw. Staatsb. 14.
(Bösdorf†), Neisse-Brieg 2.
Bösig, Böhm. Nordb. 3.
Bösigheim, Württemb. Stsb. 53.
Bösing, Pressburg-Tyrnau 7.
Boglár, T Oesterr. Südb. 122.
Bogojawlensk, Russl. Rjäsan-Koslow V, 34.
Bogumiłowice, T Gal. C.-Ldwgb. 9.
Bogoljiobo, Grosse Russ. E. II, 110.
Bogorodsk, Grosse Russische II, 101.
Bohain, Französ. Nordb. 1, 25.
Bohrau, Rechte Oderuferb. 16.
Bojanowo, 𝔗 Oberschlesische 38. (Breslau-Posen.)
Boileux, Französ. Nordb. 1, 92.
Bois-du-Luc, Belg. Stsb. 1, 149.
Boisheim, 𝔗 Berg-Märkische 25. (Viersen-Venlo.)
Boisschot, Belg. Gr. Centr. 2, 26.
Boitsfort, Belg. Grand Luxemb. 7, 501.
Boitzenburg, 𝔗 Berlin-Hamb. 19.
Boldino, Grosse Russ. E. II, 106.
Bollersleben, Schleswig. E. 14.
Bollwiller, Französ. Ostb. 2, 314.
Bologna, {Ober-Italien I, 66. / Ital. Südb. III, 1.}
Bologne, Französ. Ostb. 2, 201.
Bologoe, Grosse Russische II, 81.
Bolzaneto, Ober-Italien I, 152.
Bomal, Belg. Gr. Luxemb. 7, 538.
Bomerée, Belg. Grand Central 2. 100.
°Bommel, T Niederl. Stsb. 2, 92a.
°Bomst, Märkisch-Posener 6.
Bonames, 𝔗 Main-Weserb. 23.
Bondy, Franz. Ostb. 2, 5.
Bonenburg, 𝔗 Westfälische 2.
Bonifacio (St.), Ober-Italien I, 35.
Bonn, T Rhein. 42. (B.-Insp.)
Bonne-Esperance, {Belg. Société 5, 424. / Belg. Grand Cent. 2, 72.}
Bons-buveurs, Belg. Nord. 4, 207.
Bonstetten, Schweiz. Nordostb. 2, 46.
Boortmeerbeek, Belg. Staatsb. 1, 41.
Bopfingen, T Württemb. Stsb. 117.
Boppard T Rheinische E. 54.
Boran, Franz. Nordb. 1, 44.
Borås, Schweden Privatb. 3, 111.
Bordeaux, {Franz. Orléansb. 4, 35. / Franz. Midi 6, 13. / °Franz. Medoc 11, 1.}
Bordesholm, Altona-Kiel 11.
Borgoa Bugg, Ober-Italien I, 87.
Borgo Lavezzaro, Ober-Italien I, 232.
Borgomanero, Ober-Italien, I, 403.
Borgone, Ober-Italien I, 222.
Borgo Panigale, Ober-Italien I, 67.
Borgoratto, Ober-Italien I, 241.
Borgo-Ticino, Ober-Italien I, 226.
Borgo St. Donino, Ober-Italien I, 184.
Borgo St. Martino, Ober-Italien I, 299.
Borgo Vercelli, Ober-Italien I, 252.
Borgstena, Schweden Stsb. I, 109.
Borken, 𝔗 Main-Weserb. 6.
Borkenfriede 𝔗 Berl.-Stettin 53. (Vorpommersche Bahn.)
Borki, Russl. (Rjäschk-Morschansk) V, 39.
Borkop, Dänemark, Jütl. 20.
Borkowitschi, R. (Dünab.-Witebsk) IV, 24.
Borna, 𝔗 (Exp.) Sächs. wstl. Stsb. 93.
Borne T Niederl. Stsb. 2, 34. (Almelo-Salzbergen.)
(Bornitz), Leipzig-Dresden 10.
Borowenka, Grosse Russische II, 76.
(Borsdorf), Leipzig-Dresden 2.
Bortniki, T Lemb.-Czern.-Jassy 8.
Borup, Dänemark, Seel. E. 54.
Borynicze, T Lemb.-Czern.-Jassy 6.
Bosc de Hard, Franz. Nordb. 1, 232.
°Bossum, Köln-Minden 76.
°Botragy, Ungar. Nordostb. 31.

°Botuschani, Lemb.-Czern.-Jassy 41.
Botzen (Bolzano), T Oest. Südb. 203. Tyroler Linie.
Bouchain, Franz. Nordb. 1, 63.
Bouchout, Belg. Gr. Centr. 2, 30.
Boudry, Schweiz. Westb. 4, 62.
Bouffioulx, Belg. Grand Centr. 2, 85.
°Boule-Fenère, Frankreich 12, 2.
Boulogne, Franz. Nordb. 1, 84.
Boulzicourt, Franz. Ostb. 2, 151.
Bourg, {Paris-Lyon-M. 5, 51. / Lyon à la Croix-Rousse 5 t, 4.}
Bourges, Franz. Orléansb. 4, 67.
Bourget-Drancy, Franz. Nordb. 1, 140.
Bourgoin, Paris-Lyon-M. 5, 60.
Bourmont-St.-Blin, Franz. Ostb. 2, 410.
Bous, E Saarbrücker E. 11.
Boussens, Französ. Midi 6, 20.
Boussu, Belg. Stsb. 1, 113.
Boussu-en-Fagne, Belg. (Chimayb.) 8, 618.
Bousval, Belgien, Grand Luxemb. 7, 455.
Bouveret, Schweiz. (Italie) 7, 1.
Bouwel, Belgien (Turnhoutb.) 12, 655.
Bovenden, Hannover Stsb. 83. (Hannover-Cassel.)
Boveresse, Schweiz. Westb. 4, 73.
Boves, Franz. Nordb. 1. 71.
Bovesse (St. Denis), Belg. Gr. Luxb. 7, 509.
Bovigny-Courty, Wilh. Luxemb. 31a.
Bovino, Italien Südb. III, 20.
Boxberg-Wölchingen, Badische 113. (Eisenbahn-Exped.)
Boxtel, T Niederl. Stsb. 69.
Boyen (Alt-). E Oberschles. 44. (Breslau-Posen.)
Bozen siehe Botzen.
Bra, {Ober-Italien I, 263. / °Turin-Savona I, 408.}
Brabrand, Dänemark, Jütl. E. 30.
Brackwede, E Köln-Minden 27.
Bracquegnies, Belg. Stsb. 1, 150.
Bradegrube, E Wilhelmsb. 25.
Bränsk, Russl. (Orel-Witebsk) III, 45.
Brahlsdorf, E Berlin-Hamb. 18.
°Braila, Rumänische E. 7.
Braine le Comte {Belgische Stsb. 1, 105. / „ Société 5, 324.}
Braisne, Franz. Ostb. 2, 192.
Bramans, Italien, Fell's E. I, 474.
Brakel, E Westfälische 40.
Brambach, E Sächs. westl. Stsb. 81. (Güterstation.)
Brancovo, Italien Calabr. IV. 2a.
Brand. E Berlin-Görlitzer 5.
Brandeis, E Oesterr. nördl. Stsb. 13.
Brandeisl, E Buschtêhrader 12.
Brandenburg, E Berl. Potsd. Mgdb. 9.
Brandizzo, Ober-Italien I, 342.
Brannenburg, E Bayer. Stsb. 179.
Branowitz, E Kais. Ferd.-Nordb. 51.
Brañuelas, Span. (Nord-West) 27.
Branyiczka P, Siebenbürger E. 10.
Branzoll, E Oesterr. Südb. 204. (Tyroler Linie.)
°Bratka, Ungar. Stsb. 5. (Grosswardein-Klausenburg).
°Braunau, Bayer. Stsb. 280.
Braubach, E Nassauische E. 18.
Braunfels, T Nassauische E. 39.
Braunsberg, T Preuss. Ostb. 44.
Braunschweig, T Braunschw. Stb. 25.
(*Braunsdorf*), Sächs. westl. Stsb. Siehe Sächs. östl. 55a.
Braux, Franz. Ostb. 2, 155.
°Brebach, Saarbrücker 23.
Brechelshof, E Breslau-Freiburg. 21.
Breda T {Niederl. Stsb. 2, 73. / Belg. Grand. Centr. 2, 38.}
°Bredelar, Berg.-Märkische 125. (Ruhrthalbahn).
(Breed), Dänemark, Fün. E. 12.
Brehna, E Berlin-Anhalt. 15.
°Breisach, Badische 222. (Freiburg-Breisach.)

Breitengüssbach, E Bayer. Stsb. 57.
Breitenschützing, E Kais. Elisabb. 34
Breitenstein, E Oesterr. Südb. 30.
(Breitingen), Sächs. westl. Stsb. 5.
Bremen, T (Altstadt) {Hannov. Stsb. 34. / Oldenb. Stsb. 8. / °Köln-Minden 78.}
„ (Neustadt), Oldenb. Stsb. 7.
Bremerhafen, s. Geestem., Hannv. 40.
Brenda (Ponte di), Ober-Italien, I. 62.
(*Brenner*), Oesterr. Südb. 192. (Brennerbahn.)
Brennet, E Badische Stsb. 61. (P.- u. E.-Exp.)
Brescia, Ober-Italien I, 273.
Breslau, T {Bresl.-Schw.-Frbg. 1. / Niedschl.-Märk. 39. / Oberschles. 1. u. 32. / Rechte Oderuferb. 13.}
Bressuire, Franz. Orléansb. 4, 28.
Brest, Franz. Westb. 3, 44.
Breteuil, Franz. Nordb. 1, 69.
Bretigny, Franz. Orléansb. 4. 2.
Bretten (in Baden), E Württ. Stsb. 4.
Bretzfeld, Württemb. Stsb. 73.
Breukelen, Niederl. Rheinb. 5.
Breyell, E Berg.-Märk. 26. (Viersen-Venlo.)
Bricon, Franz. Ostb. 2, 102.
Brieg, T {Neisse-Brieg 8. / Oberschlesische 5.}
Briesen, E Niederschles.-Märk. 9.
Brieux (St.), Franz. Westb. 3, 39.
°Brilon, Berg.-Märkische 123. (Ruhrthalbahn.)
Brindisi, Italien. Südb. III, 13.
Brion sur Ource, Franz. Ostb. 2, 404.
Brioude, Paris-Lyon-M. 5, 98.
Brives, Franz. Orléansb. 4, 50.
Brixen, T Oesterr. Südb. 198. (Brennerbahn.)
Brixlegg, E Oesterr. Südb. 182. (Tyroler Linie.)
Brocksedt P, Altona-Kiel 9.
Brodeck, E Kais. Ferd. Nordb. 57.
°Brody, T Galiz. Carl Ludwigsb. 36.
Broel, Brölthalbahn 2.
(Brötzingen), Württemb. Stsb. 209.
Brohl, E Rheinische 49.
Broich, (Speldorf-), Rheinische 89.
Bromberg, Preuss. Ostb. 27.
Broni, Ober-Italien I, 195.
Bronnbach, Badische Stsb. 139. (P.- u. E.-Exp.)
Broos, T Siebenbürger E. 13.
Browary, Russl. (Kursk-Kiew) V, 72.
Bruchmühlbach, Pfälz. Ludwb. 3.
(Bruchmühlen), Hannover E. 54.
Bruchsal T in Baden {Bad. Stsb. 10. (P. u. E.-A.) / Württ. Stsb. 1. (B.-Insp.)}
Bruck a. d. Leitha, E Oester. Stsb. 63. (Wien-Raab.)
Bruck a. d. Mur, T Oesterr. Südb. 40.
(Bruckberg), E Bayer. Ostb. 9.
Bruckmühl, E Bayer. Stsb. 133.
Brugelette, Belg. Stsb. 1, 117.
°Brückel, Kronpr. Rudolfsb. 49.
°Brüg, Bresl.-Schw.-Freibg. 30.
Bruges, (Brügge) {Belg. Stsb. 1, 61. / „ Société 5, 253. / „ Gand-Bruges 10, 645. / „ Brug.-Blankb. 11, 650.}
Brügg, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 4.
Brühl, T Rheinische E. 39.
Brünn, T {Brünn-Rossitz 1. / Kais. Ferd. Nordb. 56. / Oesterr. Stsb. 1.}
Brüsau, E Oesterr. nördl. Stsb. 7.

Bruxelles, (Brüssel) {Belg. Stsb. 1a—1n. / Belg. Grand-Luxem. 7, 500.}
Brugg, Schwz. Nordostb. 1, 26.
Brumath, Franz. Ostb. 2. 65.
Brummen, E Niederl. Stsb. 2, 20.
Brunn, (E Sommer) Oesterr. Südb. 9.
Brunn, Sächs. westl. Stsb. 86.
Bruno, Ober-Italien I, 250.
Brussana, Ober-Italien I, 165.
(*Brwinów*), Warschau-Wien I. 2a.
Bubenč, E Oestr. nördl. Stsb. 28.
Bubikon, Verein. Schweizerb. 3, 48.
°Buccari, Ungar. Stsb. (Carlstadt-F.) 31.
Buch P, Bayer. Stsb. 278.
Buchholz, T Sächs. westl. Stsb. 70.
Buchloe, E Bayer. Stsb. 20.
Buchs, Verein. Schweizerb. 3, 25.
Buchsee (Herzogen-). Schwz. Ctrlb. 1, 31.
Buchwald, E Niederschl. Zwgb. 6.
Buchy (Monterolier), Franz. Nordb. 1, 196.
°Bučzec, Lemb.-Czernow-Jassy 40.
Budanowka, Russl. Moskau-Kursk) V, 104.
Buddenhagen, E Berlin-Stettin 60.
Budenheim, Hess. Ludwigsb. 13.
Budigsdorf, E Oestr. nördl. Stsb. 49.
Budweis, T {Kais. Fr. Josefb. 23. / Kais. Elisabethb. 74. / Linz-Budweiser Pferdeb.}
Büchen, E {Berlin-Hamburg 20. / Lübeck-Büchen, 7.}
°Büches, Oberhessische E. 23.
Bück, E Oesterr. Südb. 100.
Bückeburg, E Hannov. Stsb. 47.
Büddenstedt, Braunschw. Stsb. 30.
°Büdesheim, Hess. Ludwigsb. 86.
°Büdingen, Oberhessische E. 24.
Bühl, E Bad. Stsb. 22. (P. u. E.-Exp.)
Bülach, Schweiz. Nordostb. 2, 41.
Bülderup-Bau, Schleswigsche 29.
Bümplitz, Schweiz. Westb. 4, 48.
Bünde, E Hannov. Stsb. 53.
Bürglen, Schweiz. Nordostb. 2, 5.
°(Bürstadt), Hess. Ludwigsb. 55.
Bütschwyl, Verein. Schweizerb. 3, 63.
Büttgen P, Bergisch-Märk. 15.
(Bützberg), Schweiz. Centrb. 1, 30.
Bützow, T Mecklenburg. E. 3.
Buffalora, Ober-Italien I, 15.
Buggen P, Verein. Schweizerb. 3, 3a.
Buggenhout, Belg. Stsb. 1, 74.
Buggingen P, Bad. Stsb. 44. (Billetb.)
(Bujendorf), Altona-Kiel 23.
Buir, E Rheinische E. 9.
Buissière (la), Belg. Nord- 4, 250.
Buitenpost, T Niederl. Stsb. 2, 8.
°Buk, Märk.-Posener 10.
Bukaczowce, E Lemb.-Czernow 9.
°Bukarest, {Türk. Bukarest-Giurgewo. 3, 2. / „ Rumänische E. 1, 10.}
(Buke), E Westfälische E. 5.
Bulle, Westschweizerb. 4, 49d.
Bully-Grenay, {Franz. Nordb. 1, 96. / Lille-Bully-Grenay 1y, 13.}
Bunde, T Niederl. Stsb. 2, 52.
Bunzlau, Niederschles.-Märk. 29.
Burbach, E Köln-Minden 54.
Burbach, E Saarbrücker 8.
°*Burdujeni* P, Lmbg. Czern.-Jassy 29.
Burg, T Berl.-Potsd.-Mgdb. 13.
Burga, Grosse Russ. Petersb. Moskau II, 73.
Burgau, E Bayer. Stsb. 109.
Burgbernheim, E Bayer. Stsb. 156.
Burgdorf, E Hannov. Stsb. 4.
Burgdorf, Schweiz. Centralb. 1. 34.
Burgfarnbach, E Bayer. Stsb. 166.
Burghardtgrube, ✕ Wilhsb. 25.
Burghaun, E Bebra-Hanauer E. 4.
Burgkemnitz, E Berl.-Anhalt 163.

Burgkundstadt, Ŧ Bayer.Stsb. 63.
Burg-Lesum, Ŧ Hannov. Stsb. 35.
Burgos, Spanien (Nord-) 1, 7.
°Burgsinn, Bebra-Hanauer E. 22.
Burier, Schweiz. Westb. 4, 21.
Bursztyn, Ŧ Lbg.-Czern.-Jassy 10.
Burxdorf, Ŧ Berlin-Anhalt 24.
Busalla, Ober-Italien I, 154.
Buschmühle. Niederschl.-Märk.12.
Buschtêhrad, Buschtêhrader 11.
°Busco, Rumänische E. 1, 8.
Busigny, Franz. Nordb. 1, 26.
Busseau d'Ahun, Franz. Orléansb. 4, 72.
Bussigny, Schwz. Westb. 4, 50.
Bussolino, Ober-Italien I, 223.
Busswyl, Schweiz. Berner Stsb. 5, 5.
Busto Arsizio, Ober- Italienl, 409.
Buttrio, Ober- Italien I, 3.
Butzbach, Ŧ Main-Weserb. 16.
Buysingen, Belg. Stsb. 1, 100a.
Bykowo, Russl. (Moskau-Rjäsan) IV,15.

C.

Cabel, Ŧ Berg.-Märkische 67.
Ruhr-Siegb.
Cadix, Spanien 15, 135.
Caen, Franz. Westb. 3, 20.
Caffiers, Franz. Nordb. 1, 87.
Cainsdorf, Sächs. westl. Stsb. 47.
°Cairo, Italien (Turin-Savona) I, 410.
Calais, Franz. Nordb. 1, 88.
Calamandrana, Ober-Italien, I, 254.
Calatayud, Span. (Madr.-Saragossa) 12, 86.
°Calau, T Halle-Sorau-Guben 14.
Calcababbio, Ober-Italien I, 164.
Calcum, Ŧ Köln-Minden 8.
Caldiero, Italien (Ober-) I, 34.
Calenzano, Italien (Ober-) I, 79.
Call, Ŧ Rheinische E. 25.
Calliano, T Oesterr. Südb. 212.
(Tyroler Linie.)
Calmbach, Württemb. Stsb. 214.
Calmpthout, Belg. Grand-Central 2, 34.
Calolzio, Italien (Ober-) I, 325.
°Caltanisetta, Italien (Sicilien) IV, 27.
Caltignaga, Italien (Ober-) I, 401.
Caluso, Italien (Ober-) I, 385.
°Calw, T Württemb. Stsb. 203.
Cambiano, Italien (Ober-) I, 211.
Cambrai, Franz. Nordb. 1, 61.
Camen, Ŧ Köln-Minden 20.
Camnago, Italien (Ober-) I, 417.
Camerlata (Como), Italien I, 415.
Camp, Ŧ Nassauische E. 16.
Campinaire (le), Belg. Stsb. 1, 139.
°Campofranco, Italien (Sicilien) IV, 26.
Candela, Italien Südb. III, 17.
Candelo, Italien (Ober-) I, 393.
Candia, Italien (Ober-) I, 386.
Candiolo, Italien (Ober-) I, 281.
Canelli, Italien (Ober-) I, 255.
Cannes, Paris-Lyon-M. 5, 39.
Cannstatt, T Württb.17. Verw.I.Cl.
Cantalupo, Italien (Ober-), I, 240.
Canth, Ŧ Bresl.-Schw.-Frbg. 3.
Caparroso, Span. (Sarag.-Pampel.) 6, 46a.
Capdenac, Franz. Orléansb. 4, 52.
Capelle, Niederl. Rheinb. 1, 26.
Capelle au bois, Belg. Stsb. 1, 71.
Capellen, Luxemb. Wilhmsb. 9.
Capellen, Ŧ Rheinische E. 53.
°Capellen, Rheinische E. 15.
(-Wevelinghoven.)
Cappellen, Belg. Grand Centr. 2, 33.
Capua, Italien (Römische) II, 34.
Caravaggio, Italien (Ober-) I, 452.
(Carbe [Alt-]), Preuss. Ostb. 17.
Carcassonne, Franz. Midi 6, 5.
Carignan, Franz. Ostb. 2, 168.
Carling, Franz. Ostb. 2, 370.
Carl-Emanuel-Grube, Oberschles.,
siehe Orts-Register.
Carlsglück, Berg.-Märk., s. Orts-R.
Carlshafen, Ŧ Hess. Nordb. 20.
Carlsruhe, T (Bahnhof.) } Badische Stsb. 14. (Eisenbahnamt.)

„ *Mühlburger Thor* P, Carlsruher (Bill.-A.-B.) Rheinb. 201.
Carlstadt, Ŧ Bayer. Stsb. 159.
Carlstadt, T {Oesterr. Südb. 154. / °Ungar. Stsb. 46. / (Carlstadt-Fiume).
Carmagnola, {Italien (Ober-) I, 269. / °Turin Savona I, 407.
Carmaux, Französ. Midi 6, 33.
Carmona, Span. (Cordov.-Sevilla) 14, 127.
Carolinengrube, Oberschles. 26.
Carolinenhorst, Berlin-Stettin 13.
Carpentras, Paris-Lyon-M. 5, 28a.
Carregado, Portugal 2.
Cartagena, Spanien 12, 112.
Carvin, Franz. Nordb. 1, 121.
°Carwitz, Berlin-Stettin 26.
Casa Branca, Portugal (Süd-) 2, 24.
Casalbuttano, Italien (Ober-) I, 457.
Casale, Italien (Ober-) I, 398.
Casalecchio, Italien (Ober-) I. 68.
Casalpusterlengo, Italien (Ober-) I, 432.
Casaletto-Vaprio, Italien (Ober-), I, 453.
Casarsa, Italien (Ober-) I, 7.
Casekow, Ŧ Berlin-Stettin 8.
°Caserta, Italien Südb. III, 26.
Casetas, Span. {Barcel.-Saragossa 6, 44. / Madrid-Saragossa 12, 88.
Cassano, Italien (Ober-) I, 263.
Cassel, T {Hess. Nordb. 11. / Hannov. Südb. 87. / Main-Weserb. I, 1.
Cassel, Franz. Nordb. 1, 112.
Cassine, Ober-Italien I, 244.
Castagnole, Italien (Ober-) I, 258.
Casteggio, Italien (Ober-) I, 197.
Castejon, Span. {Barcel.-Saragossa 6, 46. / Tudela-Bilbao 5, 36a.
Castel (Mainz), Ŧ Taunusb. 7.
Castel-Bolognese, Italien Südb. III, 2.
Castelfranco, Italien (Ober-) I, 177.
Castelguelfo, Italien (Ober-) I, 183.
Castellaro, Italien (Ober-) I, 466.
Castellamare, Italien Südb. III, 19.
Castelleone, Italien (-Ober) I, 455.
Castello, Italien (Ober-), I, 81.
Castellon, Span. (Almansa-Tarrag.) 11, 77.
Castel-Maggiore, Italien (Ober-) I, 64.
Castelnaudary, Franz. Midi 6, 6.
Castelnuovo, Italien (Ober-), I, 280.
Castel St. Giovanni, Italien (Ober-) I, 192.
Castillejo, Spanien (Mad.-Alicante) 12, 92.
°Castillon, Frankreich 10, 2.
Castres, Französ. Midi 6, 6a.
Castricum, T Niederl. (Holländ.) 5, 17.
Castrop, Ŧ Köln-Minden 16.
Castuera, Spanien (Ciudad-Badajoz) 13, 118.
°Catania, Italien (Sicilien) IV, 21 u. 28.
°Catanzaro, Italien (Calabrien) IV, 3.
Câteau (le), Franz. Nordb. 127.
°Catlenburg, Hannov. Stsb. 88.
Catteniéres, Franz. Nordb. 1, 60.
Caub, Ŧ Nassauische E. 13.
Caudry, Franz. Nordb. 1, 59.
Cava-Carbonara, Italien (Ober-) I, 459.
Cavallermaggiore, Italien I, 265.
Cava-Manara, Italien (Ober-) I, 166.
Cavatigozzi, Italien (Ober-) I, 441.
Cecina, Italien (Römische) II, 10.
Cejlic P, Kais. Franz.Jos.-B. 29.
Céligny, Schweiz. Westb. 6.
Celle, Ŧ Hannov. Stsb. 6.
Celle, Ober-Italien I, 130.
Centallo, Italien (Ober-), I, 275.
Ceprano, Italien (Römische) II, 33.
Ceraino, Ober-Italien I, 22.
Cercy la Tour, Paris-Lyon-M. 5, 113.
Cerfontaine, Belg. Grand-Central 2, 112.
Cernay, Franz. Ostb. 2, 324.
Certosa, Italien (Ober-) I, 168.
Cette, {Franz. Midi 6, 1. / Paris-Lyon-M. 5, 76.
Chabons, Paris-Lyon-M. 5, 62.
Chagny, Paris-Lyon-M. 5, 17.
Chailvet-Urcel, Franz. Nordb. 1, 156.
Chalindrey, Franz. Ostb. 2, 107.
Chalmaison **, Franz. Ostb. 2, 82.
Châlons sur Marne, Franz. Ostb. 2, 26.
Châlons sur Saone, Paris-Lyon-M. 5, 18.
Cham, Ŧ Bayer. Ostb. 64.
Cham, Schweiz. Nordostb. 2, 52.

Chambéry, Paris-Lyon-M. 5, 67.
Chambésy, Schweiz. Westb. 4, 2.
Chambrelien, Schweiz. Jura Industr. 6, 3.
Champagney, Franz. Ostb. 2, 123.
Champagnole, Paris-Lyon-M. 5, 55a.
Champlitte, Franz. Ostb. 2, 207.
Chanca, Portugal (Lissab.-Badajoz) 1, 13.
Changis, Franz. Ostb. 2, 13.
Chantilly, Franz. Nordb. 1, 9.
Chantraines, Franz. Ostb. 2, 407.
°Charkow, Russl. Kursk-Charkow IV, 122.
Charleroi, {Belg. Stsb. 1, 136. / „ Grand Centr. 2, 71. / „ Nord 4, 244. / „ Société 5, 428.
Charleroi (Ville Basse), Belg. Gr. Cent. 2, 71a.
Charleville, Franz. Ostb. 2, 153.
Charlottenberg, Schweden Staatsb. 87.
Charlottenburg, Berliner Pferdeb.
Charlottengrube, T Wilhelmsb. 16.
Charlottenlund, Dänemark, Seel. E. 2, 63.
Charmes, Franz. Ostb. 2, 246.
Charmoy-Fayl-Bill., Franz. Ostb. 2, 109.
Chartres, Franz. Westb. 3, 31.
Chasse, Paris-Lyon-M. 5, 22.
Chastre, Belg. Grand Luxemb. 7, 507.
Châteaudun, Französ. Orléansb. 4, 8.
Château du Loire, Franz. Orléansb. 4, 10.
Châteaulin, Französ. Orléansb. 4, 21.
°Château neuf, Frankreich 15, 1.
Châteauroux, Französ. Orlléansb. 4, 41.
Château-Thierry, Französ. Ostb. 2, 17.
Châteauvillain, Franz. Ostb. 2, 400.
Châtelet (Le), Franz. Ostb. 2, 144.
Châtelineau, {Belg. Stsb. 1, 138. / Belg. Grand Centr. 2, 84.
Châtellerault, Französ. Orléansb. 4, 30.
Châtenay, Französ. Ostb. 2, 340.
Châtel-Nomexy, Französ. Ostb. 2, 247.
Châtenois, Franz. Ostb. 2, 354.
Châtillon-P.-à-Binson, Franz. Ostb. 2, 21.
Châtillon s. Seine {Französ. Ostb. 2, 405. / Paris-Lyon-M. 5, 12a.
Chaudfontaine, Belg. Stsb. 1, 23.
Chaulnes, Französ. Nordb. 1, 181.
Chaumont, Französ. Ostb. 2, 103.
Chauny, Französ. Nordb. 1, 19.
Chauvency, Französ. Ostb. 2, 171.
Chaux de Fonds, Schweiz. Jura Ind. 6, 7.
Chavornay-Orbe, Schweiz. Westb. 4, 53.
Chelles, Französ. Ostb. 2, 8.
Chełmek P, Kais. Ferd. Nordb. 36.
Chemnitz, Sächs. westl. Stsb. 28.
(Nicolaivorstadt.)
Chemnitz, T {Sächs.wstl.Stsb.(E.A.)29 / Sächs. östl. Stsb. 55.
Chênée, Belg. Stsb. 1, 22.
Chénens, Schweizer. Westb. 4, 39.
Cheratte, Belg. Lüttich-Mastr. 3, 124.
Cherbourg, Französ. Westb. 4, 25.
Chevillon, Französ. Ostb. 2, 197.
Chèvremont, Französ. Ostb. 2, 126.
Chexbres, Schweizer. Westb. 4, 32.
Chibi, siehe Chybi.
Chidrian (San), Spanien (Nord) 1, 11.
Chièvres-Attres, Belg. Stsb. 1, 118.
Chignolo, Italien (Ober-) I, 447.
Chimay, Belgien Chimayb. 8, 621.
Chimky, Grosse Russische (Nicolai) 11, 96.
Chinchilla, Span. Madrid-Alicante 12, 97.
°Chirlitz-Turas, Kais. Ferd. Nordb. 70
Chivasso, Italien (Ober-) I, 243.
(*Chlebowice-wielkie-Bóbrka*), Lembg.-Czernowitz-Jassy. 4.
Chobotowo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 35.
Chocques, Französ. Nordb. 1, 99.
Chodorów, Ŧ Lemb.-Czern.-Jassy 7.
Cholet, Französ. Orléansb. 4, 27.
Chorin, Ŧ Berlin-Stettiner 5.
°Chorzow, Rechte Oderuferb. 31.
Chotkowo, Russl. Mosk.-Jaroslaw. V, 10.
Chotylow, Russl. Warsch.-Terespol I 3, 47.
Chotynez, Russl. Orel-Witebsk IV, 48.
Chotzen, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 14.
Chrast, Ŧ Böhm. Westb. 9.
Christiania, Norwegen 200.
Christianstadt, Schwed. Herrlj-Uddev. 119.
Christineberg, Schweden Eslöf-Ystad 144.
Christinehamn, Schweden 12, 170.
Chronstau, Rechte Oderuferb. 2.

°Chropin, Kais. Ferd. Nordb. 81.
Chruschewo, Russl. Rjäsan-Koslow V,29.
Chrzanów P, Kais. Ferd. Nordb. 37.
Chur, Verein. Schweizb. 3, 33.
Chybi, ⊤ Kais. Ferd. Nordb. 32.
Ciampino, Italien (Römische) II, 31.
Ciechocinek, Russl. Warschau-Bromberg 33.
CieszokowičeP, Kais.Ferd.Nrdb. 65.
Cieza, Span. (Albacete-Carthag.) 12, 109.
Cilli, T Oesterr. Südb. 64.
Ciney, Belgien (Grand-Luxemb.) 7, 515.
Cires-les-Mellos, Franz. Nordb. 1, 49.
Cisano, Italien (Ober-) I, 424.
Ciudad-Real, Span. {Madr.-Ciud.R. 12, 96. / Ciud.-Badaj. 13, 113.}
Civitavecchia, Italien (Römische) II, 16.
Clairvaux, Französ. Ostb. 2, 100.
Clarelven, Schweden 13, 171.
Clarens, Shweizer.Westb. 4, 22.
Clement (St.), Französ. Ostb. 2, 256.
Clères, {Französ. Nordb. 1, 202. / Französ. Westb. 3, 13.}
Clérey, Französ. Ostb. 2, 344.
Clermont, Französ. Nordb. 1, 67.
Clermont-Ferrant, Paris-Lyon-M. 5, 95.
Clervaux, Luxemburg-Wilhelmsb. 28.
Cleve, T Rhein. (B.-Insp.) 75.
Clisson, Französ. Orléansb. 4, 25.
Cluysen-Terdonc, Belgien Société 5, 403.
Coblenz, T Rheinische 52. (B.Insp.)
Coblenz(Kobl.), Schweiz. Nordostb. 2, 58.
Coburg, T Werrabahn 54.
Coccaglio, Italien (Ober-), I, 271.
Cocheren, Franz. Ostb. 2, 234a.
Codogno, Italien (Ober-) I, 433.
Codroipo, Italien (Ober-) I, 6.
(Cölbe), Main-Weserb. 10a.
Cöln, T Köln-Mindener E. 1.
Cöln, Central-Pers.-Bahnh. } Rhein. E. 13.
„ Gereon } Güter-Stationen
„ Pantaleon
„ Rheinstation
„ Nippes
„ Central-Werkstatt
In den Frachtbriefen über Güter in ganzen Wagenladungen für Cöln ist die genauere Bezeichnung der Station erforderlich.
Cöpenik, ⊤ Niederschl.-Märk. 3.
Cörlin, T Berlin-Stettin 41.
Cöslin, T Berlin-Stettin 24.
Cöthen, T {Berlin-Anhalt 33. / Magdebg.-Leipzig 7. / Magdbg.-Halberst. 34.}
Cognac, Französ. Charentesb. 8, 3.
Cogoletto, Italien I, 128.
Coimbra, Portugal 8.
Colberg, T Berlin-Stettin 44.
Collegno, Italien I, 215.
Collioure, Französ. Midi 6, 31.
Collonges, Paris-Lyon-M. 5, 58.
Colmar, Französ. Ostb. 2, 310.
Colmar-Berg, Luxemb. Wilhb. 22.
Colmnitz, s. Klingenberg.
Colombier, Franz. Ostb. 2, 118.
Colombe (Ste.), Französ. Ostb. 2. 405a.
Colombier, Schweiz. Westb. 4, 63.
Combe (Grande), Paris-Lyon-M. 5, 103.
Comblain-au-Pont, Belg. 7, 541.
» la-Tour, Belg. (Gr.Luxemb.) 7, 540.
Comines, Belg. (Société) 5, 296.
Commentry, Franz. Orléansb. 4, 73.
Commercy, Franz. Ostb. 2, 40.
Como, s. Camerlata, Ober-Italien I, 25.
Compiègne, Franz. Nordb. 1, 13.
Concelin, Paris-Lyon-M. 5, 66a.
Conches, Franz. Westb. 3, 16.
Concise, Schwz. Westb. 4, 58.
Condé, Franz. Westb. 3, 59.
Condove, Ober-Italien I, 220.
Conegliano, Italien, Ober-, I, 11.
Conflans, Franz. Ostb. 2, 254.
Cons-la-Granville, Franz. Ostb. 2, 182.
Constanz, T Bad. Stsb. 87. (E.-A.)
Contich, Belg. Stsb. 1, 37.
°Contursi, Italien, Südb. IIIf.
Convers, Schweiz Jura Industr. 6, 6.
Conversion, Schweiz. Westb. 4, 30.
Conz, ⊤ Saarbrücker E. 21.

Coppet, Schweiz. Westb. 4, 5.
Corbeek-Loo, Belg. Stsb. 1, 7a.
Corbeil, Paris-Lyon-M. 5, 119.
Corbetha, ⊤ Thüringische E. 16.
Corbie, Franz. Nordb. 1, 89.
Corcelles, Schweiz. Jura-Industr. 6, 2.
°Cordel, Rheinische E. 35.
Cordova, Span. {Madrid-Cordova 12, 108. / Cordov.-Sevilla 14, 124. / Cordov.-Malaga 16, 136.}
Corese, Italien Römische, II, 24.
Cormons, T {Oesterr. Südb. 177. / Ober-Italien I, 1.}
Cornaux, Schweizer. Westb. 4, 67.
Cornigliano, Italien, Ober-, I, 122.
Corphalie, Belgien Nord. 4, 216.
Cortemarck, Belgien Société 5, 280.
Cortenberg, Belg. Stsb. 1, 5.
Cortenbosch, Belg. Grand Central. 2, 15.
Corteolona, Italien, Ober-, I, 449.
Corticella, Italien, Ober-, I, 65.
Cosel, T {Oberschlesische 13. / Wilhelmsb. 1.}
Costigliole, Ober-Italien I, 257.
Coswig i. Pr., ⊤ Berlin-Anhalt 27.
Coswig i. Sachs., ⊤ Lpzg.-Dresd. 16.
Coteau (Le), Paris-Lyon-M. 5, 85.
°Cotrone, Italien (Calabrien) IV, 5.
Cottbus, T {Berlin-Görlitz 9. / °Cottbs.-Grossenh. 1. / Cottbs.-Schwielochs. 1. / Halle-Sor.-Guben 16.}
Cottens, Schweiz. Westb. 4, 40.
Coucy-les-Eppes, Franz. Ostb, 2, 140.
Couillet, Belg. Stsb. 1, 137.
Couliboef, Franz. Westb. 4, 50.
Coulommiers, Franz. Ostb. 2, 336.
Courban, Franz. Ostb. 2, 403.
Courcelles, Franz. Ostb. 2, 228.
(Courl), Köln-Minden 19.
Courtenot-Lenclos, Franz. Ostb. 2, 347.
Court St. Étienne {Belg. Grand Cent. 2, 61. / » Société 5, 456.}
Courtrai, {Belg. Stsb. 1, 92. / » Société 5, 266.}
Coutras, Franz. Orléansb. 4, 33.
Couvet, Schweiz. Westb. 4, 72.
Couvin, Belgien Crand Centr, 2, 114.
Crailsheim, T Wtbg.Stsb.83.(Insp.)
Cranenburg, ⊤ Rheinische 78.
°Crati, Italien (Calabrien) IV, 4.
Crefeld, T {Berg.-Märkische 20. / (Aach.-Düss.-Ruhrort.) / Rhein. 66. (B.-Insp.)}
Creil, Franz. Nordb. 1, 10.
Crema, Italien, Ober-, I, 454.
Cremona, Italien, Ober-, I, 440.
Crempe, Glückst.-Elmshorn 5.
(Cremperheide), Glückst.-Elmsh. 6.
°Crensitz, Halle-Sorau-Guben 4.
Crépy, Franz. Nordb. 1 v^1.
(Crépy Couvron), Franz. Nordb. 1, 56.
(Crepy-en-Valois), Franz. Nordb. 1, 147.
Cressier, Schweiz. Westb. 4, 68.
Creuznach, s. K. Rhein-Naheb. 22.
Creuznach (Bad) nur während des Sommers und nur für Personenverkehr.
Creuzot, Paris-Lyon-M. 5, 111.
Creuzthal, ⊤ Berg.-Märkische 77.
Creveney-Saulx, Franz. Ostb. 2, 119.
Crimmitschau, T Sächs. wstl. Stsb. 8. (Eisenbahnverwaltung.)
Critot, Franz. Nordb. 1, 200.
Croix aux Mines (Ste.), Franz. Ostb. 2, 357.
Cronfestu, Belgien Société 5, 421.
°Crossen, T Märk.-Posener 3.
Crossen, ⊤ Thüringische 29.
Crottorf, Magdb.-Halberst. 7.
Crouy, Franz. Nordb. 1, 153.
Croyere la, Belg. Stsb. 1, 146.
(Cruchten), Luxemb, Wilhb. 21.
Cruz (Santa), Spanien (Madr.-Alic.) 12, 104.
Csaba (Békés-), T {Theissb. 33. / °Alföldb. 7.}
Csaba-Keresztúr, ⊤ Ungar. Nordb. 4.

Csakaturn, T Oesterr. Südb. 115. Pragerhof-Ofen.
Csány, Theissb. 27.
°Cséfa, Alföldb. 3.
Csikvár, Oesterr. Südb. 127.
°Csorbas, Alföldb. 8.
Csucsa, Ungar. Stsb. 6. (Grosswardein-Klausenburg).
Cuba, Portugal, Süd-, 2, 26.
Cucciago, Italien, Ober-, I, 416.
Cuesmes, Belgien, Nord 4, 201.
Cuesmes-Trieu, Belg. Société, 5, 436.
Cüstrin, T Preuss. Ostb. 8.
Cuinchy, Frankreich 1 y^1, 9.
Culiy, Schweiz. Westb. 4, 17.
Culmbach, T Bayer. Stsb. 66.
Culoz, Paris-Lyon-M. 5, 59.
Cuneo, Italien, Ober-, I, 276.
Cunnersdorf P Sächs. öst. Stsb. 28. (Neu-),
Cunnersdorf P, Sächs. östl. Stsb. 29. (Ober-) (Löbau-Zittau.)
Cuperly, Franz. Ostb. 2, 391.
Cusel, Pfälz. Nordb. 64.
Cyr (St.) Franz. Westb. 3, 29.
°Czaba, Kaschau-Oderberg 7.
°Czácza, Kaschau-Oderb. 7.
Czakathurn, T Oestrr. Südb. 115.
Czány, ⊤ Theissb. 27.
Czarna, ⊤ Galiz. C. Ludw.-B. 11.
Czegléd, T {Oestr.(sdö.) Stsb. 102. / Theissbahn 1.}
Czekay siehe Ropczyce.
Czembin, ⊤ Oberschles. E. 46. (Breslau-Posen-Glogau.)
Czenstochau, Warschau-Wien 16.
°Czerepkoutz-Sereth Lemb.-Czernow. 25.
Czernitz, ⊤ Wilhelmsb. 17.
Czernowitz, T Lemb.-Czern. 22u.22a
(Czersk), Preuss. Ostb. 64.
Czerwinsk, ⊤ Preuss. Ostb. 32.
(Czerwionka), ⊤ Wilhelmsb. 21.
Cziffer, Pressb.-Tyrnau 10.
(Czirpitz), Preuss. Ostb. 66.

D.

Dabrowa, Kais. Ferd. Nordb. 67.
Dąbrowa, siehe Dombrowa (Warschau Wien.)
°Dąbrowka, Märk.-Posener 12.
Dachau, ⊤ Bayer. Stsb. 235.
°Dachrieden, Thüringische 40.
Dachsen, Schwz. Nordostb. 2, 32.
Dachstein, Französ. Ostb. 2, 280.
Dänikon, Schweiz. Centralb. 1, 11.
Dagmersellen, Schwz. Centralb. 1, 17.
Dahl, Norwegen 209.
Dahlen, ⊤ Leipzig-Dresden 8.
Dahmsdorf, siehe Müncheberg.
Dahlhausen, ⨯ Bergisch-Märkische. 88.
(Dallau), T Bad. Stsb. 104. (Billetb.)
(Dambrau), Oberschlesische 8.
Damery-Boursault, Französ. Ostb. 2, 22.
Damiano (St.) Italien, Ober-, I, 207.
Damm, Alt- ⊤ Berlin-Stettin 12
Dammartin, Französ. Nordb. 1, 143.
Dammthor (Hamb.), Altona-Kiel 29.
°Damnitz, Berlin-Stettin 30.
Dangaard, Dänemark, Jütl. 22.
Dannemarie, Französ. Ostb. 2, 128
Dannstedt, Magdb.-Halberst. 42.
(Heudeber-Dannstedt).
Danzig, T {°Berlin-Stettin 40. / Preuss. Ostb. 74.}
Darány, Barcs-Fünfkirchen 5.
Darching, P ⊤ Bayer. Stsb. 184.

Darmstadt, T {Hess. Ludwigb. 24. / Main-Neckarb. 5.
Darnetal, Französ. Nordb. 1, 198.
(Dauenhof), Altona-Kiel 7.
Dave, Belg. (Nord) 4, 236.
Dax, Franz. Midi 6, 16.
Debe Wielkie, Russland I 3, 39.
Debreczin, T {Theissb. 11. / °Ungar. Nordostb. 1.
Decazeville, Französ. Orléansb. 4, 64.
v. Dechen (Grube), Saarbrücker E. 46.
Dechenschacht, Oberschles. S. 123.
Dedemsvaart, Niederl. Stsb. 2, 42.
Degerfors, Schweden, Staatsb. 1, 81.
Deggendorf, T Degg.-Plattling 1.
Degow, E Berlin-Stettin 43.
Deidesheim- T Pfälzische E. 52.
[Ruppertsberg,] (Neustadt-Dürkheim.)
Deinum, Niederl. Stsb. 2, 4.
Deisenhofen, E Bayer. Stsb. 129.
°Deisslingen, Würtrbg. Stsb. 149.
°Delbrück, Berg.-Märkische 138.
Delden, T Niederl. Staatsb. 2, 26.
Delft, T Niederl. (Holländ.) 5 3.
Delitzsch, T {Berl.-Anhalt 38. / °Halle-Guben 3.
Delle, Paris-Lyon-M. 5, 46a.
Delmenhorst, T Oldenb. Stsb. 5.
°Delnice, Ungar. Stsb. 37. (Carlstadt-Fiume.)
Dembica, E Galiz. Carl-L.-B. 12.
(Demitz), Sächs. östl. Stsb. 18.
Demker, Magdeb.-Halberst. 21.
Denain, Frankreich 1x, 2.
Denderleeuw, {Belg. Stsb. 1, 47. / Belgien Société 5, 316.
Denis (St.), Französ. Nordb. 1, 2.
Denis (St.) Bovesse, Belg. Gr. Luxb. 7, 509.
Denis (St.) Westrem, Belg. Stsb. 1, 84a.
(Denzlingen) E, Bad. Stsb. Bill.-B. 38.
(Derendingen), Schwz. Centralb. 1, 51.
Deschâssis, Belg. Grand Centr. 2, 79.
Desenzano, Italien, Ober, I, 377.
Desio, Italien, Ober-, I, 419.
Dessau, T Belin-Anhalt 30.
Detta, T Oestr. (südöstl.) Stsb. 122.
Dettelbach, E Bayer. Stsb. 177.
Dettingen, Frankfurt-Hanau 8.
(Dettum), Braunschw. Stsb. 23.
Dettwiller, Franz. Ostb. 2, 62.
°Detva, Ungar. Nordb. 19.
(Deuben), Sächs. östl. Stsb. 44.
Deuben P, Thüringische E. 25.
Deurle, Belg. Stsb. 1, 86.
Deurne, T Niederl. Stsb. 2, 64.
Deutsch-Boly-Rácz Töttös, Mohacs-Fünfkirchen 2.
(Deutschenbord), Lpzg.-Dresd. 31.
Deutsch-Lissa, Ndrschl.-Märk. 38.
Deutz, T Köln-Mindener 2.
Deutzerfeld, Köln-Mindener 42.
Déva, T Siebenbürger E. 11.
Devant-les-Ponts, Franz. Ostb. 2, 237.
Deventer, T Niederl. Stsb. 2, 37.
Deville, Französ. Ostb. 2. 157.
Deynze, {Belg. Stsb. 1, 87. / » Société 5, 267.
Djakonowo, Russl. Kursk-Kiew VI, 54.
Dickursby, Russl. (Hels. Tavasteh) III, 12.
Dié (Saint), Franz. Ostb. 2, 262.
Dieburg, Hess. Ludwigsb. 26.
Diedorf P, E Bayer. Stsb. 115.
Dieghem, Belg. Stsb. 1, 3.
Diehlau P, Kais. Ferd. Nordb. 59.
Diekirch, Luxembgr. Wilhb. 24.
°Dielkirchen, Pfälz. Alsenzb. 71.
Dielsdorf, Schwz. Nordostb. 2, 43.
Diemendorf P, Bayer. Stsb. 196.
Diepenbeek, {Aach.-Mastr. 12. / Niederl. Stsb. 2, 110. (Lüttich-Limburg.)

°Diepholz, T Köln-Minden 74.
Dieppe, Franz. Westb. 3, 14.
Dieren, T Niederl. Stsb. 2, 19.
Diest, Belgien Gr. Cent. 2, 22.
Dietendorf (Neu-), E Thüringische 7.
Dietikon, Schwz. Nordostb. 2. 22.
Dietlikon, Schwz. Nordostb. 2, 16.
Dietmannsried, E Bayer. Stsb. 215.
Dieulouard, Franz. Ostb. 2, 220.
Dieuze, Französ. Ostb. 2, 264.
Diez, E Nassauische Stsb. 29.
Digoin, Paris-Lyon-M. 5, 118.
Dijon, Paris-Lyon-M. 5, 15.
Dilbeek, Belg. Stsb. 1, 44.
Dillenburg, E Köln-Minden 56. Deutz-Giessen.
Dillingen, E Saarbrücker E. 14.
Dinant, Belg. Nordb. 4, 240.
°Dingelstädt, Thüringische 41.
Dinglingen, E Bad. Stsb. 31. (P.-u. E.-Exped.)
Dinkelscherben, E Bayer. Stsb. 112.
Dinozé, Franz. Ostb. 2, 349.
Dinslaken, E Köln-Minden 37.
Dinyés, E Oestr. Südb. 129.
Diószeg, E Oestr. südöstl. Stsb. 79.
Dirschau, T Preuss. Ostb. 34.
Distelhausen P, Bad. Stsb. 135. (Billet-Bureau.)
Ditfurth, Magdeb.-Halberst. 11.
Dittersbach, E Niederschl.-Märk. 56. (Schles. Gebirgsb.)
Ditzingen, Württemb. Stsb. 197.
Divacca, E Oesterr. Südb. 84.
Divenskaja, Russl. Petersb.-Warschau 6.
°Divin (Diveny), Ungar. Nordb. 18.
Diwowo, Moskau-Rjäsan IV, 23.
Dixmude, Belg. Société 5, 284.
Dizier, (Saint-), Franz. Ostb. 2, 195.
Dobřichowitz, E Böhm. Westb. 19.
°Dobrilugk, Halle-Sorau-Guben 11.
°Dobrony-Csap, Ung. Nrdostb. 21.
Dodendorf, Magdeb.-Halberst. 2.
Döbeln, T {Leipzig-Dresden 28. / Sächs. westl. Stsb. 38. (E.-Verw.)
Dölitz, T Oberschlesische 58. (Stargard-Posen.)
(Döllens-Radung), Preuss. Ostb. 11.
Dörnigheim P, siehe Hochstadt, Frankfurt-Hanau. 3.
Dörverden, Hannover. Stsb. 29.
Döttingen, Schwz. Nordostb. 2, 59.
Dogern, P E Bad. Stsb. (Billetb.) 67.
Doische, Belgien {Gr. Centr. 2, 96. / Chimayb. 8, 612.
Dôle, Paris-Lyon-M. 5, 42.
Dolhain, Belg. Stsb. 1, 29.
(Dolhaska), Lemb.-Czern.-Jassy 32.
°Dollnstein, Bayer. Stsb. 247.
Dolo, Italien, Ober-, I, 45.
Dombrau, Kaschau-Oderberg 2.
(Dąbrowa, sprich: Dombrowa), Warschau-Wiener I, 23.
Domegliara, Italien, Ober-, I, 23.
Dommeldange, Luxemb.-Wilhemlsb 16.
Dompierre, Frankr. (Vitré-Fougères) 13, 3.
°Dompierre, Paris-Lyon-M. 5. 117b.
Dompievre, Frankreich (Fougères) 13, 3.
Don, Russl. Grjäsy-Jeletz IV, 165.
Don, Russl. Wolga-Don, VII, 6.
Don, Frankreich 1 y, 5.
Donaueschingen, T Bad. Stsb. 185. (P. u. E.-Amt.)
Donauwörth, T Bayer. Stsb. 31.
Don Benito, Spanien 13, 120.
Donchery, Franz. Ostb. 2, 163.
Donjeux, Französ. Ostb. 2, 199.
Dorat (le), Franz. Orléansb. 4, 81.
Dordrecht. T {Niederl. Stsb. 2, 77. / Belg. Grand Centr. 2, 42.

°Dorfen, Bayer. Stsb. 272.
Dorlisheim, Französ. Ostb. 2, 283.
Dormagen, E Rheinische 63.
Dorman, Franrös. Ostb. 2, 20.
Dornach, Französ. Ostb. 2, 317.
Dornap, Berg.-Märkische 57.
(Dornreichenbach), Lpzg.-Dresd. 7.
°Dorsten, Köln-Mind. 67.
Dortelweil, Main-Weserb. 21.
Dortmund, T {Berg.-Märkische 50. / Köln-Minden 18.
Dortmunderfeld, Berg.-Märk. 49.
Dossobuono, Italien, Ober-, I, 28.
Douai, Franz. Nordb. 1, 119.
Douanne, Schwz. Westb. 4, 69a.
Dourdan, Französ. Orléansb. 4, 7.
Doux nouv, Französ. Ostb. 2, 249.
Douzy, Französ. Ostb. 2, 166.
Dräsy, Russl. Koslow-Woromsch IV, 48.
Draguignan, Paris-Lyon-M. 5, 37a.
Drammen, Norwegen 234.
Dransfeld, E Hannov. Stsb. 85.
Dratzig P, Oberschlesische 53. (Stargard-Posen.)
Drauburg (Unter-), Oestr. Südb. 161. Kärnthnerbahn.
°Drebkau, Cottbus-Grossenhein 2.
Drensteinfurt, E Westfälische 17.
Dresden, T {Leipzig-Dresd. 20. / Sächs. östl. Stsb. 1 a-c / u. 12. (Bahnamt.)
Dreux, Französ. Westb. 3, 53.
Dribergen, s. Zeist Niederl. Rheinb.
Driburg, E Westfälische 39.
(Driebitz), Oberschlesische 42.
Driesen, T Preuss. Ostb. 18.
Drissa, Russl. Dünab.-Witebsk III, 23.
Drösing P, Kais. Ferd. Nordb. 8.
Dronrijp, T Niederl. Stsb. 2, 3.
°Drusweiler, Pfälz. Maxb. 48.
°Dschurdschewo, Türkei, Donaufürst. 3.
Dubna, Russl. Petersb.-Warschau I, 25.
Dubrowka, Russl. Witebsk-Orel III, 42.
Ducherow, E Berlin-Stettin 54. (Vorpommersche Bahn.)
Dudweiler, E Saarbrücker E. 4.
Dudweiler (Grube) Saarbr. E. 53.
Dudzeele, Belg. (Bruges-Blankenb.) 11, 651.
Dübendorf, Verein. Schwzb. 3, 54.
Dülken, T Berg.-Märkische 24.
°Dülmen, Köln-Minden 69.
Dünaburg, Russland. {Petersb.-Warschau 26. / Riga-Dünaburg III. 18. / Dünab.-Witebsk. III, 19.
Dünkirchen, {°Belg. Société 5, 289. / Französ. Nordb. 1, 116.
Düren, T {°Berg.-Märk. 132. / Rhein. 8. (B.-Insp.)
(Düringshof), Preuss. Ostb. 12.
Dürkheim, T Pfälz. E. 54. (Neustadt-Dürkheim.)
Dürnkrut, E Kais. Ferd. Nordb. 7.
Dürrenberg, E Thüringische E. 19.
Dürrenzimmer P, E Bayer. Stsb. 35.
Düsseldorf, T {Berg.-Märkische 29. / Köln-Minden 7.
Düsseldorf (Obercassel), Brg.-M. 17. (Aachen-Düsseldorf.)
Duffel, Belg. Stsb. 1, 36.
°Dugaresa, Ungar. Stsb. 45. (Carlstadt-Fiume.)
°Dugenta, Itatien Südb. III, 25.
°Dugosello, Ungar. Stsb. 27. (Zákány-Agram.)
Duisburg, T {Berg.-Märkische 87. / Köln-Minden 10. / Rheinische E. 95.
Duisburger Hafen, Köln-Mdn. 10a.
Duiven, Niederl. Rheinb. 1, 16.
Dukschti, Russl. (Grosse R.) 29.

Dunakesz, ꟾOestr.südöstl. Stsb. 93.
Dunkerque, Dünkirchen {Französ. Nordb. 1, 116. °Belg. Société 5, 289.
Duppigheim, Französ. Ostb. 2, 278.
Durlach, ꟾ Bad. Stsb. 13 (P. u. E. E.)
Durlesbach, Württemb. Stsb. 47.
°Dusslingen, Wrtbg. Stsb. 155.
Duttlenheim, Französ. Ostb. 2, 279.
Dux, Aussig-Teplitz 9.
Dylta, Schweden 101.
Dzieditz, ꟾ {Kais. Ferd. Nrdb. 33. °Rchte. Odruferb. 38.
(Dzieschowitz), ꟾ Oberschlesische 12.

E.

Ebange, Franz. Ostb. 2, 241.
Ebblinghem, Französ. Nordb. 1, 105.
Ebelsbach, ꟾ Bayer. Stsb. 78.
Ebensfeld, ꟾ Bayer. Stsb. 59.
°Ebernburg, Pfälz. Alsenzb. 76.
Ebersbach, T Württemb. Stsb. 24.
Ebersdorf, Böhm. Nordb. 23.
Ebersdorf, ꟾ Werrabahn 56.
Ebersheim, Französ. Ostb. 2, 304.
Eberstadt, Main-Neckarb. 6.
°Eberstein, Kronpr. Rudolfb. 50.
Eberswalde (Neust.-), Berl. Stettin 4.
Ebikon, Schwz. Nordostb. 2, 55.
°Ebnat, Verein. Schweizerb. 3, 66.
Eboli, Italien, Südb. III, 32.
Ecaussines, {Belg. Stsb. 1, 126. » Société 5, 416.
Echem, Hannover. Stsb. 19.
Echt, T Niederl. Stsb. 2, 56.
Eckartshausen-, T Würtemb. Stb. 81. Ilshofen,
Eclaron, Französ. Ostb. 2, 421.
Eclépens-Lasarraz, Schwz. Wstb. 4, 52.
Ede, ꟾ Niederl. Rheinb. 1, 12.
°Edelfingen, Bad. Stsb. 199.
Edenkoben, T Pfälz. Maxb. 36.
Edesheim, Pfälz. Maxb. 37.
Edle Krone, Sächs. östl. Stsb. 40. (Höckendorf)
Eecke-Nazareth, Belg. Société 5, 344.
Eeckeren, Belg. Gr. Centr. 2, 32.
Eecloo, Belgien, Gand-Bruges 10, 639.
Eenaeme, Belg. Société, 5, 312a.
Eerneghem, Belg. Société 5, 307.
Eessen, Belg. Société, 5, 283.
Effretikon, Schwz. Nordostb. 2, 15.
Efringen, ꟾ Bad. Stsb. (P. E. Exp.) 52.
Eger, T {Bayer. Ostb. 87. Bayr. Stb. (B.-A.) 231. Sächs. westl. Staatsb. (B.-I. resp. Güt.-Exp.) 84.
°Egeres, Ungar. Stsb. 8. (Grosswardein-Klausenburg.)
Eggebeck, Schleswigsche 7.
°Eggenburg, Kais. Fr. Josefb. 12.
Eggersdorf, Magdb.-Leipzig 15.
Eggolsheim P, ꟾ Bayer. Stsb. 54.
Egidien (St.), ꟾ Sächs. wstl. Stsb. 23. (E.-Exped.)
Eguisheim, Französ. Ostb. 2, 311.
Egyden (St.), ꟾ Oestr. Südb. 23.
°Ehingen, T Württemb. Stsb. 172.
Ehlershausen, Hannover. Stsb. 5.
°Ehrang, Rheinische E. 36.
°Ehrenbreitstein, T Rhein. E. 96.
Ehrenfeld P, T Rheinische 12.
Ehrenhausen, ꟾ Oesterr. Südb. 54.
Ehringshausen, ꟾ Köln-Minden 59.
°Ehringshausen, Oberhessische 7.
°Eibenschitz, Oestr. Stsb. 150.
Eiby, Dänemark, Fün. E. 9.
Eichberg, Kais. Elisabethb. 59.
°Eichenbacher-mühle. Pfälz. Alsenzb. 66.

Eicholzheim P, Bad. Stsb. 107. (B. A. Bureau.)
°Eichow, Halle-Sorau-Guben 15.
°Eichstädt, Bayer. Staatsb. 246. (Wasserzell.)
Eickendorf, Magdeb.-Leipzig 16.
(Eidelstedt), Altona-Kiel 2.
Eidsvold, Norwegen 210.
Eidskog, Norwegen 220.
°Eilenburg, T Halle-Sorau-Guben 5.
Eimeldingen P, Bad. Stsb. (B. A. B.) 53
Eindhoven, T Niederl. Stsb. 2, 67. (Lüttich-Limburg.)
Einersheim, (Markt-), Bayr. Stb. 173.
Einöd, Pfälz. Ludwigsb. 22.
Einsingen, Württemb. Stsb. 35.
Einvaux, Französ. Ostb. 2, 244.
Eisenach, T {Thüringische 3. Werrabahn 43.
Eisenbach, Pfälz. Nordb. 60.
Eisenbrod, ꟾ Süd-Nordd. Vbdgsb. 15.
Eisfeld, ꟾ Werrabahn 53a.
Eisleben, T Magdeburg-Leipzig 22. (Halle-Cassel.)
Eislingen, Württemb. Stsb. 27.
Eistrup, ꟾ Hannov. Stsb. 28.
Eitorf, ꟾ Köln-Minden 47. (Deutz-Giessen.)
Elbausschiffungsplatz, *Kohle* Sächs. östl. Stsb. 71.
Elbe Coliery Comp., *Kohle* Aussig-Musterung. Teplitz 19.
Elberfeld T (Steinbeck), G.-Stat. Berg.-Märkische 35.
» (Döppersb.) P.-Stat. Berg.-Märkische. 36.
Elbe-Teinitz, Oester. (nördl.) Stb.
Elbeuf, Französ. Westb. 3, 4a.
Elbing. T Preuss. Ostb. 39.
Elbquailadeplatz, Sächs. östl. Stb. 1c. (Güterstation.)
Elburg-Epe, Niederl. Centralb. 4, 6.
°Elesd P, Ungar. Staatsb. 3. (Grosswardein-Klausenburg).
Elgarås, Schweden Staatsb. 23.
Elgg, Verein. Schweizerb. 3, 12.
Elival, Französ. Ostb. 2, 260.
Ellenserdamm, Oldenb. Stsb. 19. (Heppens-Oldenburg.)
°Ellingen, Bayer. Stsb. 256.
°Ellrich, Magdebg.-Leipzig 36.
Ellwangen, Württemb. Stsb. 87.
Elm, Bebra-Hanau 9.
Elmhult, Schweden Staatsb. 67.
Elmshorn, T {Altona-Kiel 5. Glückst.-Elmsh. 1.
°Elsdorf, Rheinische E. 19.
Elsnigk, Berlin-Anhalt 32.
Elster (Bad), T Sächs. westl. Stsb. 80. (Eisenb.-Exped.)
Elten, {Niederl. Rheinb. 1, 18. Rheinische E. 76.
Eltersdorf, Bayer. Staatsb. 50.
Eltville, ꟾ Nassauische Stsb. 5.
Elvas, Portugal 1, 16.
Elverum, Norwegen 228.
°Elz, Nassauische E. 47.
Elze, ꟾ Hannov. (Südb.) 75.
Emanuelssegen, {°Recht. Oderufb. 34 Wilhelmsbahn 32.
Embermenil, Französ. Ostb. 2, 54.
Emden, T Westfälische E. 38.
Emérainville-Pontault, Franz. Ostb. 2, 71.
Emmenbrücke, Schweiz. Centralb. 1, 24.
Emmendingen, ꟾ Badische Stsb. 37. (P.- u. E.-Exp.)
Emmenmatt, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 19.
Emmerich, T Köln-Minden 41.

Emmerich, T Niederl. Rheinb. 1, 19.
°Emmingen, Württemb. Stsb. 206.
°Emöd, Ungar. Staatsb. 18. (Miskolcz-Hatvan.)
Empalme, Portugal 1, 4.
Empalme, Span. Barcel.-Figuieras 8, 56.
Empel, ꟾ Köln-Minden 40.
Empoli, Italien (Römische) II, 4.
Ems (Bad), ꟾ Nassauische Stsb. 22.
Emsdetten, ꟾ Westfälische 22.
Emserhütte G, ꟾ Nassau. E. 21a.
Emskirchen, ꟾ Bayer. Stsb. 169.
Endersbach, Württemb. Stsb. 102.
Endorf, ꟾ Bayer. Stsb. 139.
Engebacken, Schweden 123.
Engelhof P, Kais. Elisabethb. 62.
Engen, T Badische Staatsb. 176. (P.- u. E.- Exp.)
°Engers, Rheinische E. 99.
Enghien, Belg. Stsb. 1, 161.
Enghien les Bains, {Französ. Nordb. 1, 35a. Engh.-Montmorency 1 w.
Engis, Belg. Nordb. 4, 211.
°Enkenbach, Pfälz. Alsenzb. 65.
Enns, ꟾ Kais. Elisabethb. 25.
Enschede, T Niederl. Stsb. 2, 33.
Ensdorf, ꟾ Saarbrücker E. 12.
Ensival, Belg. Stsb. 1, 27.
Entrocamiento, Portugal 1, 5.
Entzheim**, Französ. Ostb. 2, 277.
(Enzberg), ꟾ Badische Staatsb. 152. (Billetbureau,)
Enzersdorf P, Kais. Ferd. Nordb. 43.
°Enzersdorf (Gross-), Oestr. Stsb. 153.
Ependes, Schweiz. Westb. 4, 54.
°Eperies, T Kaschau-Oderb. 15.
Epernay, Franz. Ostb. 2, 23.
Epfendorf, Württemb. Stsb. 146.
Epinac, Paris-Lyon-M. 5, 115.
Epinal, Franz. Ostb. 2, 248.
(Epinay), Franz. Nordb. 1, 35.
Eplatures, Schweiz. Jura Industr. 6, 8.
Eppeghem, Belg. Stsb. 1, 33.
Eppelsheim, Hess. Ludwigsb. 42.
°Erbach, Hess. Ludwigsb. 67.
Erbach P, Nassauische E. 6.
Erbach, T Württemb. Stsb. 36.
Erdmannsdorf, ꟾ Sächs. westl. 61. Staatsb. (E.-Exp.)
°Erdorf (Bitburg), Rheinische E. 33.
Erdvelde, Belgien Société 5, 404.
Erembodeghem, Belg. Stsb. 1, 48.
Erfurt, T {°Nordhausen-Erfurt 12. Thüringische 8.
Ergoldsbach, ꟾ Bayer. Ostb. 12.
Erkelenz, T Berg.-Märkische 10. (Aachen-Düsseldorf.)
Erkner, ꟾ Niederschl.-Märk. 5.
Erkrath, ꟾ Berg.-Märkische 31.
Erlangen, T Bayer. Staatsb. 51. (P.-u. B.-Verw.)
Erlau, Sächs. westl. Stsb. 33. (Güterst.)
Erlen, Schweiz. Nordostb. 2, 3.
Erme (St.), Franz. Ostb. 2, 139.
Ermelinghof P, ꟾ Westfälische 16.
Ermetzhofen, T Bayer. Stsb. 158.
Ermont, Franz. Nordb. 1, 36.
Ermsleben, ꟾ Magdeb.-Halberst. 39.
Ernsthofen, Kronpr. Rudolfsb. 2.
Ernstthal, Sächs. westl. Stsb. 24. (Hohenstein.)
Erquelinnes, {Belg. (Nord-) 4, 252. Belg. Société 5, 427. Franz. Nordb. 1, 33.
Ersingen P, ꟾ Bad. Stsb. 147. (Billetb.)
Erstein, Französ. Ostb. 2, 300.
°Ertingen, Württemb. Stsb. 180.
Erzingen, ꟾ Bad. Stsb. 72. (E.-Exp.)
Esbly, Französ. Ostb. 2, 10.
Escaut, Belgien Société 5, 319.

Eschede, T Hannov. Stsb. 7.
Eschenau, Württemb. Stsb. 72.
Eschenbach, Bayer. Ostb. 82.
(Windisch-)
Eschhofen, Nassau. Stsb. 31.
Eschlikon, Verein. Schweizb. 3, 10.
Esch sur l'A, Luxemb. Wilhelmsb. 5.
Eschweiler, T {°Berg.-Märkische 135. / Rheinische 6.}
°Eschweiler Aue, Berg.-Märk. 136.
Escurial, Spanien (Nord) 1, 13.
Esemael, Belg. Stsb. 1, 11.
Eslöf, Schweden {Stsb. 74. / Privatb. 133 u. 143.}
Esneux, Belgien Grand Luxemb. 7, 543.
Espérance, Nordbelg. 4, 228.
Esperöd, Schweden 151.
Esquelbecq, Französ. Nordb. 1, 114.
Esschen, Belgien Grand Centr. 2, 35.
°Essegg, T Alföldbahn 21.
Essen, T {Berg.-Märkische 85. / Köln-Minden 13 u. 13a. / Rheinische E. 93.}
Essendorf T (Unt.-), Württ. Stsb. 44.
Essigny-le-Petit, Franz. Nordb. 1, 23.
Essingen, Württemb. Stsb. 112.
Essleben P, Bayer. Staatsb. 87.
Esslingen, T Württ. Staatsb. 20. (Verw. I. Cl.)
l'Estaque, Paris-Lyon-M. 5, 34a.
Este, Ober-Italien I, 51.
Estinnes-Haulchin, Belg. Société 5, 433.
Estréchoux, Französ. Midi 6, 3b.
Etampes, Franz. Orléansb. 4, 3.
Etang, Paris-Lyon-M. 5, 112.
Etaples, Französ. Nordb. 1, 83.
Etichove, Belgien Société 5, 338.
Étienne (St.), Paris-Lyon-M. 5, 88.
Etival, Französ. Ostb. 2, 260.
Etoile (l'), Belg. Stsb. 1, 157.
Etrepagny, Frnkr. Pont de l'Arche-G. 21, 3.
Ettelbrück, Luxemb. Wilhb. 23.
Etten, Belg. Grand Centr. 2, 37.
Ettlingen, T Bad. Stsb. 15. (E.-Exp.)
Etzelwang P, T Bayer. Ostb. 37.
Eubigheim, T Badische Stsb. 112. (P.- u. E.-Exp.)
Eulalia (Santa), Portugal 15.
Eupen, T Rheinische 1.
Eurville, Französ. Ostb. 2, 196.
Euskirchen, T Rhein. (B.-Insp.) 22.
Eutin, T Altona-Kiel 22.
Eutingen P, Bad. Stsb. 150. (Billetb.)
Evergem, Belgien (Gand-Bruges) 10, 636.
°Eversberg, Berg.-Märkische 121. (Ruhrthalbahn.)
Evionnaz, Schwz. Jura industr. 7, 4.
Evora, Portugal 25.
Evreux, Französ. Westb. 3, 15.
Ewja, Russl. (Wilna-Alexandrowo) II 53.
Exaerde, Belgien Société 5, 410.
Eyach, T Württemb. Stsb. 140.
Eydtkuhnen, Preuss. Ostb. 63.
Eygenbilsen, Aachen-Mastr. 11.
Eylau (Pr.), T Ostpreuss. Südb. 13.
Eyne, Belgien Société 5, 341.
Eysden, Belg. Lüttich-Mastricht 3, 127.
Eywanowitz, Kais. Ferd. Nordb. 75.
Eystrup, siehe Eistrup.

F.

Faal, Oesterr. Südb. 156a. (Kärnthnerb.)
°Faarup, Dänemark, Jütl. E. 47.
Fachingen, T Nassauische Stsb. 28.
(Fährbrücke), Sächs. wstl. Stsb. 51.
Fairoul, Belg. Grand Centr. 2, 452.
Falaise, Französ. Westb. 3, 51.
Falconara, {Italien Röm. II, 30. / Italien Südb. III, 6.}
Falgendorf, T Süd-Nordd.-Verbindungsb. 11.
Falkenau, T Böhm. Nordb. 26.
(Falkenau), Neisse-Brieg 3.
(Falkenau), Sächs. östl. Stsb. 53a.
Falkenberg, T Berlin-Anhalt 23.
Falkenberg, T Berlin-Stettin 65.
°Falkenberg, T Halle-Guben 8.
Falkenstein, T Sächs. westl. Stsb. 74. (E.-Exp.)
Falköping, Schweden Stsb. 29.
Falls P, Bayer. Staatsb. 70. (E.-Exp.)
Falun, Schweden 162.
Famechon, Franz. Nordb. 1, 188.
Familleureux, Belg. Stsb. 1, 127a.
Farbus-Vimy, Französ. Nordb. 1. 94.
Farciennes, Belg. Stsb. 1, 140.
Faremoutiers, Französ. Ostb. 2, 334.
Farris, Schleswigsche 20.
Farschwiller-Putt, Franz. Ostb. 2, 366.
Faulbrück, T Breslau-Freiburg 14.
Faulquemont, Französ. Ostb. 2, 231.
Fauquemont, Aachen-Mastricht 6.
Faustowo, Russl. Moskau-Rjäsan V, 17.
Faverney, Französ. Ostb. 2, 255.
Fécamp, Französ. Westb. 3, 11.
Fedtsund, Norwegen 211.
Fegersheim, Franz. Ostb. 2, 298.
Fegyvernek, T Theissbahn 5.
Fehrow, Cottbus-Schwielochseer Pferdebahn 2.
Feignies, Franz. Nordb. 1, 34.
Feistritz, Oesterr. Südb. 155. (Kärnthnerbahn.)
Felben, Schweiz. Nordostb. 2, 9.
Feldafing, T Bayer. Staatsb. 194.
Felderhofer Brücke, Bröltalb. 5.
°Feldkirchen, Bayer. Stsb. 267.
Feldkirchen, Kronpr. Rudolfsb. 37.
(Feldmoching), T Bayer. Ostb. 2. (bei Freising)
Félegyháza, T Oest. südöstl. Stsb. 106.
Felixdorf, T Oesterr. Südb. 20.
Felizzano, Ober-Italien I, 204.
Fellbach, Württemb. Stsb. 100.
Fellheim, T Bayer. Stsb. 211.
Fellingsbro, Schweden 105.
°Felsö-Mislye, Ungar. Nordostb. 25.
Feluy-Arquennes, Belg. Société 5, 452.
Fentange, Luxemb. Wilhelmsb. 2.
Ferdinandshof, T Berlin-Stettin 52. (Vorpommersche Bahn.)
Fère (La), Französ. Nordb. 2, 55.
Fernando (San), Spanien 15, 134.
Ferrara, Ober-Italien I, 59.
Ferté (La-) sous-Jouarre, Franz. Ostb. 2, 14.
Feuerbach, T Württemb. Stsb. 15.
Fexhe, Belg. Stsb. 1, 17.
Fides (St.-) P, Verein. Schweizerb. 3, 2a.
Figeac, Französ. Orléansb. 4, 51.
Filehne, T Preuss. Ostb. 20.
Finkenheerd, T Niederschl. Märk. 13.
Finkenwalde, T Berlin-Stettin. 11.
Finnentrop, T Berg.-Märkische 73. (Ruhr-Siegbahn.)
Finnerödja, Schweden Staatsb. 22.
°Finsterwalde, T Halle-Guben 12.
Fiorenzuòla, Ober-Italien I, 186.
Firenze (Florenz), Ital. {(Ober-) I, 83. / (Römische) II, 1.}
Firmin (St.), Franz. Nordb. 1, 47.
Firminy, Paris-Lyon-M. 5, 105.
°Firnitz, Kronpr. Rudolfb. 40.
Fischbach P, T Bayer. Stsb. 180.
Fischbach, T Rhein-Naheb. 37.
Fischbach G, Sächs. östl. Stsb. 15.
Fischhausen, T Ostpreuss. Südb. 3.
Fismes, Französ. Ostb. 2, 191.
°Fiume, T Ungar. Stsb. 30. (Carlstadt-Fiume.)
°Flacht, Nassauische E. 42.
Flamatt, Schweiz. Westb. 4, 46.
Flamboin, Französ. Ostb. 2, 83.
Flavy-le-Martel, Französ. Nordb. 1, 178.
°Flawjansk, Russl. Kursk-Rostow V, 123.
Flawinne, Belg. Stsb. 1, 144a.
Flawyl, Verein. Schweizerb. 3, 6.
Flémalle-Grande, {Nordbelge 4, 208. / Niederl. Stsb. 2, 123.}
„ Haute, {Nordbelge 4, 210. / Niederl. Stsb. 2, 124.}
Flen, Schweden Staatsb. 13.
Flénu, Belg. Société 5, 439.
Flensburg, T Schleswigsche 10.
Flers, Französ. Westb. 3, 56.
Fleurus, Belg. {Grand Centr. 2, 67. / Société, 5, 371.}
Flieden, Bebra-Hanau 8.
Floda, Schweden Staatsb. 36.
Flöha, T {Sächs. östl. Stsb. 53. (Dresden-Chemnitz.) / Sächs. westl. Stsb. 60. (Eisenbahn-Exp.)}
Flöne, Nord-Belge 4, 213.
Flörsheim, T Taunusbahn 5.
Flörsheim (Nieder-), Hess. Ldwb. 40.
Floreffe, Belg. Stsb. 1, 144.
Florennes, Belg. Grand Central 2, 92.
Florentin (St.), Paris-Lyon-M. 5, 10.
Florenz, {Italien (Ober-) I, 83. / „ Römische II, 1.}
Floridsdorf, T Kais. Ferd. Nordb. 2.
(Flottbeck), Altona-Kiel 32.
Fluelen, Schwz. Centralb. 1, 25a.
Flums, Verein. Schweizerb. 3, 35.
(Föderlach), Oesterr. Südb. 170.
Förderstedt, T Magdb.-Leipzig 17.
Foggia, Italien Südb. III, 10.
Foglavik, Schweden Staatsb. 31.
Foix, Französ. Midi 6, 19a.
Foligno, Italien Römische II, 21.
Follonica, Italien Römische E. II, 12.
Fontainebleau, Paris-Lyon-M. 5, 4.
Fontaine l'Evêque, Belg. Société 5, 430.
Fontenoy-sur-Moselle, Franz. Ostb. 2, 45.
Fontoy, Franz. Ostb. 2, 179.
(Fonyod), (Ausw.) Oesterr. Südb. 121.
Forbach, {Saarbrücker 7. / Französ. Ostb. 2, 235.}
°Forbes, Kais. Franz-Josefb. 22.
Forchheim, T Bayer. Stsb. 53.
Forest, Belg. Stsb. 1, 98.
Forest (Le), Französ. Nordb. 1, 120.
Forges-les-Eaux, Franz. Nordb. 1, 194.
Forli, Italien. Südbahn III, 4.
Formerie, Französ. Nordb. 1, 192.
Forrières, Belg. Grand Luxemb. 7, 520.
Forró-Encs, T Theissbahn 24.
Forsa, Schweden 180.
Forserum, Schweden 57.
°Forst, T Halle-Sorau-Guben 17.
Fossano, Italien (Ober-) I, 273.
Fouchères-Vaux, Franz. Ostb. 2, 346.
Fouches, Belg. Grand Luxemb. 7, 528.
(Foug), Franz. Ostb. 2, 43.
Fougères, Frankr. (Vitré-Foug.) 13, 4.
Fouilloy-Aumale, Franz. Nordb. 1, 190.
Foulain, Französ. Ostb. 2, 104.
Fourneaux, Franz. Orléansb. 4, 76.
Fraire, Belg. Grand Central 2, 107.
Frameries, Belg. {Nord 4, 202. / °Société Linie m.}
(Franconville), Franz. Nordb. 1, 37.
Francorchamps, Luxemb. Wilhb. 36.
Franeker, T Niederl. Stsb. 2, 2.
Frankenberg, T Sächs. westl. Stsb. Siehe Sächs. östl. Stsb. 56.
Frankenmarkt, T Kais. Elisab.-B. 41.
Frankenstein (Pfalz), Pfälz. Ldwgb. 8.
„ T (Schles.), Bresl.-Freib. 11.
(Frankenstein) Sächs. östl. Stsb. 51b.
Frankenthal, T Pfälz. Ludwigsb. 19.
Frankfurt T a. M. {Frankf.-Hanau 1. / Hess. Ludwigsb. 36. / Homburger 5. / Main-Neckarb. 1. (mit Frankf.-Offenbach) / Main-Weserb. 25. / Taunusb. 1.}
Frankfurt a. O. T {°Märk.-Posener E. 19. / Niederschl.-Märk. 11. / Preuss. Ostb. 71.}
Franois, Paris-Lyon-M. 3, 44.

Franzdorf,Ɪ Oesterr. Südb. 77.
Franzensbad, T { Bayer. Staatsb. 230. (B.-Verw.) Hof-Eger. Sächs.westl. Stsb. 83. (B.-Insp.) Voigtländ.B. }
Franzensfeste, Oesterr. Südb. 197. (Brennerbahn.)
Frascati, Italien Römische II, 32.
Frasnes, Belgien Société 5, 335.
Frauenberg, Kais. Fr.-Josefsb. 24.
Frauenfeld, Schweiz. Nordostb. 2, 10.
Fraustadt,T Oberschles. E. 41. (Breslau-Posen-Glogau.)
Freden, T Hannov. (Südb.) 78.
Fredensborg, Dänemark. Seel. E. 60.
Fredericia, Dänemark Jütl. E. 5.
Frederiksborg, Dänemark Seel. E. 59.
Freiberg, T Sächs. östl. Stsb. 51. (B.-A.) Dresden-Chemnitz
Freiburg,T Bad. Stsb. 39. (E.-A.)
» T Breslau-Schwdn.-Frb.8.
Freiburg (Schweiz), siehe Fribourg.
Freienfeld, Oesterr. Südb. 195. (Tiroler Linie).
Freienwalde, T Berl.-Stettin 66.
Freienwalde a. O.,T Berl.-Stett.49.
Freihöls, Bayer. Ostb. 34.
Freiheitau,Ɪ Kais. Ferd. Nordb.60.
Freilassing, Ɪ Bayer. Staatsb. 147.
Freising, T Bayer. Ostb. 6.
Frejus, Paris-Lyon-M. 5, 38.
Fresen(Reifnigg-),T Oestr.Südb.158.
Fresnes St. Mamès, Französ. Ostb. 2, 214.
(Fresnoy-le-Grand), Franz.Nordb. 1, 24.
°Frettingsdorf, Oesterr. Südb. 142.
Freyenwalde, s. Freienwalde.
Fribourg, Schweiz. Westb. 4, 43.
Fridau, Ɪ Oesterr. Südb. 113.
Friedberg,Ɪ Main-Weserb. 18.
Friedberg, Preuss. Ostb. 16.
Friedland, Ɪ Hannov. Stsb. 95.
°Friedrichsberg, Schleswigsche 27.
°Friedrichsdorf, Breslau-Freib. 27.
(Friedrichsfeld) Ɪ { Bad. 2. (E.-Exp.) Main-Neckarb.16. }
(Friedrichsgrube), Wilhelmsb. 22.
Friedrichshafen,T Württ. Stsb. 52. (Insp.)
Friedrichshagen,Nderschl.-Märk. 4.
Friedrichshütte, Rechte Oderufb.11
Friedrichsruh,Ɪ Berl.-Hamburg22.
Friedrichstadt,Ɪ Schleswig. B. 22.
Friedrichsthal, Ɪ Saarbrücker 2.
„ (Grube), Saarbrücker 50.
(Friedrichswalde) Mecklenburg 5.
°Friedrich-Wilh.- Brücke, (Speicher.). Rheinische 34.
Friesach, T Kronpr. Rudolfsb. 31.
Friesack,Ɪ Berlin-Hamburg 6.
Friesenheim P,Bad.Stb.30.(Billetb.)
°Frischau, Oesterr. Stsb. 146.
Fristad, Schweden 110.
(Fritzens), Oesterr. Südb. 185. (Tiroler Linie.)
Fritzow, Ɪ Berlin-Stettin 42.
°Fröndenberg, Berg.-Märk. 114. (Ruhrthalbahn.)
Fröttstedt,Ɪ Thüringische 5.
Frövi, Schweden 103.
Frogner, Norwegen 206.
Frohnleiten, Ɪ Oesterr. Südb. 43.
Fronhausen, Ɪ Main-Weserb. 12.
Frose, Ɪ Magdeb.-Halberst. 29.
Frouard, Französ. Ostb. 2, 47.
Frugarolo, Italien (Ober-) I, 173.
Fryken, Schweden 192.
°Fucine, Ungar. Stsb. 35. (Carlstadt-Fiume).
Fülek-Losoncz, Ungar. Nordb. 15.
(*Füllbach, Nieder-*), Werrab. 55.
Fünfkirchen, T { Barcs-Fünfkirchen2. Mohács-Fünfk. 2. }
Fürstenberg, Niederschl.-Märk.14.
Fürstenwalde,T Niederschl.-Märk.7.
Fürth, T { Bayr.Stb.48. (P.u.B.-A.) Nürnberg-Fürth 3. }
Fürther Kreuzung,Ɪ Bayer.Stsb.47.
°Füzes-Abony-Erlau, Ungar.,Stb.15. (Hatvan-Miskolcz.)
Fulda,T { Bebra-Hanau 6. °Oberhess. E. 16. }
Fumay, Franz. Ostb. 2, 159.
Furnes, Belgien Société 5, 287.
Furth a.W.T { Bayer. Ostb. 67. Böhm. Westb. 1. }

G.

GabelbachgereuthP,Ɪ Bayr.Stb.111.
°Gács, Ungar. Nordb. 17.
Gädheim P,Ɪ Bayer. Staatsb. 82.
Gänserndorf,Ɪ Kais. Ferd.Nordb.5.
°Gaflenz, Kronpr. Rudolfsb.55.
Gagny, Französ. Ostb. 2, 7.
Gailenkirchen, Württemb. Stsb. 78.
Gaillac, Französ. Orléansb. 4, 56.
Gaillefontaine, Französ. Nordb. 1, 193.
Galantha,Ɪ Oest. südöstl. Stsb. 80.
Gallarate, Italien (Ober-) I, 408.
°Galatz, { Türkei, Donaufürstenth. 4. Rumänische E. 1. }
Gallen (St.), Verein. Schweizerb. 3, 3.
Galliera, Italien (Ober-) I, 61.
Gamalero, Italien (Ober-) I, 242.
(*Gamburg*), Badische Stsb. 138. (Billet-Ausg.-Büreau.)
Gammerages, Belg. Stsb. 1, 165.
Gand (Gent), { Belg. Stsb. 1, 54. Belg. Société 5, 346 u. 400. Anvers-Gand 9, 633. Gand-Bruges 10. 634. }
Gandersheim,Ɪ Braunschw. Stsb. 6.
Gannat, Paris-Lyon-M. 5, 94.
Garadna P, Theissb. 25.
°Garbenteich, Oberhessische E. 17.
Gare des Carbonnages, Belg. Soc. 5,419a.
°Gartenfeld, Hess. Ludwigsb. 71.
Gaschwitz P, Sächs. westl. Stsb. 2.
Gassen, Niederschl.-Märk. 20.
Gastuche (Grez-), Belg. Gr. Centr. 2, 57.
Gatersleben,Ɪ Magdeb.-Halberst.27.
Gatschina, Petersb.-Warschau II 3.
Gau-Algesheim, Hess.Ludwgsb.16.
°Gau-Bickelheim, Hess. Ludwb. 82.
(Gaulsheim), Hess. Ludwigsb. 17.
Gauting P, Ɪ Bayer. Stsb. 190.
Gavre, Belg. Société 5, 343.
Gazzada, Italien (Ober-) I, 413.
°(Gebesee, Ringleben-)Nordhausen-Erfurt 9.
Geestemünde,T Hannov. Stsb. 40.
Gefle, Schweden 8, 155.
Geilenkirchen, T Berg.-Märkische7.
°Geimerheim, Bayer. Stsb. 244.
Geiselhöring, Ɪ Bayer. Ostb. 16.
Geisenheim,Ɪ Nassauische Stsb. 9.
Geisingen, Ɪ Bad. Stsb. 181. (P.-u. E.-Exp.)
Geislingen,T Württbg. Stsb. 30. (Vrw. I. Cl.)
Geispolsheim, Französ. Ostb. 2, 297.
Geisweid, Ɪ Berg.-Märkische 78.
Geldermalsen, Niederl. Stsb. 2, 94.
Geldern, Ɪ { °Köln-Minden 66. Rheinische 70. }
Gellendorf,Ɪ Oberschlesische 35.
Gelnhausen,Ɪ { Bebra-Hanauer 14. °OberhessischeE. 26. }
Gelse, Ɪ Oesterr. Südb. 108.
Gelsenkirchen,Ɪ Köln-Minden 14.
Gembloux, { Belg. Société 5, 374. Belg. Gr. Luxemb. 7, 508. }
Gemla, Schweden 4, 126.
Gemünden,Ɪ { Bayer. Stsb. 97. °Bebra-Hanau 24. }
Genappe, Belgien Société 5, 454.
°Generalski Stol, Ungar. Stsb. 44. (Carlstadt-Fiume.)
Genevreuille, Französ. Ostb. II, 2, 120.
Geneveys sur Coffrane,Schweiz.Jura-I.6,4.
Genf, (Genève) { Schweiz. Westb. 4. 1, Paris-Lyon-M. 5, 57. }
Gengenbach, T Bad. Stsb. 159. (P.-u. E.-Exp.)
°Gensingen, Hess. Ludwigsb. 85.
Gensungen, Ɪ Main-Weserb. 4.
Genthin,T Berl.-Potsd.-Magdeb.11.
Genthod, Schweiz. Westb. 4, 3.
Genua, (Genova), Italien (Ober-) I, 120.
Georgen (St.), P, Ɪ Bad. Stsb. 40. (Bill.- A.- Bureau.)
°Georgen (St.), Bad. Stsb. 168.
Georgen(St.),Steyer-Kronpr.Rdb.26.
Georgen(St.),Ɪ mark, Oestr.Südb.62.
Georgen (St.), Pressb.-Tyrnau 5.
Georgensgmünd,Ɪ Bayer. Stsb. 42.
Georgenthal, Böhm. Nordb. 17.
Gera, T { Sächs. westl. Stsb. 88. (B.-Insp. resp. K. S. G.-Exp.) (Gössnitz-Gera.) Thüringische 31. }
Geradstetten, Württemb.Stsb.103.
°Gerasdorf, Oesterr. Stsb. 136.
Gerau (Gross-), Hess. Ludwgb. 22.
Gerhardt Grube, Saarbrücker 55.
Gerlachsheim,T Bad. Stsb. 117. (P.-E.-E.)
Gerlebogk,✕ Magdb.-Halberst. 37.
Germain (St.), Französ. Westb. 5, 63.
Germain (St.), Paris-Lyon-M. 5, 91. au Mont d'Or,
Germain (St.) Paris-Lyon-M. 5, 83. des Fossés.
Germaine, Französ. Ostb. 2, 134.
Germano (S.), Italien (Ober-) I, 250.
Germersheim,T Pfälz.Ludwgsb. 33.
Gernrode, Magdeb.-Lpzg. 31. (Halle-Cassel.)
°Gernsbach,T Bad. Staatsb. 216.
°Gernsheim, Hess. Ludwigsb. 50.
(Geroldshausen), Bad. Stsb. 122. (Billetbureau.)
°Gerolstein, Rheinische E. 30.
Gerona, Spanien 57.
Gerpinnes, Belg. Grand. Centr. 2, 87.
Gerresheim,T Berg.-Märkische 30.
Gersdorf(Heide-),Ndrschl.-Märk.42 Ɪ Schles. Gebirgsbahn.
(*Gersdorf*), Sächs. östl. Stsb. 26.
Gerspitz (Ober-), { Brünn-Rossitz2. K. Frd. Nrdb.55. }
Gersthofen,Ɪ Bayer. Stsb. 27.
Gerstungen,Ɪ { Hess. Nordb. 1. Thüringische 1. }
Gertwiller, Französ. Ostb. 2, 288.
(Gerwisch), Berl.-Potsd.-Mgdb. 17.
Gesecke, T Westfälische 9.
Gessertshausen,Ɪ Bayer. Stsb. 114.
°Geundbrunnen, Berg.-Märk.
Gevelsberg,T Berg.-Märkische 41.
Ghislain (St.) { Belg. Stsb. 1, 112. Belg. Société 5, 330. }
Ghislenghien, Belg. Stsb. 1, 163.
Ghisteller, Belg. Société 5, 305.
Ghlin, Belg. Stsb. 1, 108a.
Giarole, Italien (Ober-) I, 400.
(Gielde), Braunschw. Stsb. 13.
Gjelsted, Dänemark, Fün. E. 10.
Gien, Paris-Lyon-M. 5, 79.
Gijon (Hafen), Spanien 31.

Giessen, T {Köln-Mindener 61. / Main-Weserb. 14. / °Oberhessische 1.}
Gildehaus, E Niederl. Stsb. 2, 29.
Gilly, Belgien, Grand Centr. 2, 78.
(Gilly-Bursinel), Schweiz. Westb. 4, 9.
Gilze Rijen, Niederl. Stsb. 2, 72.
Gingelom, Belg. Stsb. 1, 13.
Gingen, Württemb. Stsb. 29.
Gioia, Italien Südb. III, 18.
Giorgio (San), Italien (Ober-), I, 63.
Giovanni, Manzano (St.), Italien (Ober) I, 2.
Girons, Französ. Midi 6, 20a.
Gisikon, Schwz. Nordostb. 2, 54.
Gisors, {Französ. Westb. 3, 61. / „ Ponte de l'Arche 21, 4.}
°(Gispersleben Viti), Nordh.-Erf. 11.
Gits, Belgien Société 5, 258.
Gittersee, Sächs. östl. Stsb. 58.
Giuljano (St.), Italien (Ober-) I, 94.
Giuliano (St.), Italien (Ober-) I, 201.
Giulietta (St.), Italien (Ober-) I, 196.
Givet, {Belg. Nord 4, 243. / Belg. Grand Centr. 2, 97. / Französ. Ostb. 2, 161.}
Givors, Paris-Lyon-M. 5, 90.
°Gladbach (Bergisch-) Bg.-Mrk. 139.
Gladbach T Berg.-Märkische 13.
(München-), Aachen-Düsseldorf-R.
Gland, Schweiz. Westb. 4, 8.
Glanegg, Kronpr. Rudolfb. 36.
Glanmünchweiler, Pfälz. Nordb. 58.
Glarus, Verein. Schweizb. 3, 60.
Glattbrugg, Schwz. Nordostb. 2, 37.
Glauchau, T Sächs. westl. Stb. 22. (E.A.)
Gleidingen (Gross-), P Braunschw. 26
Gleiwitz, T Oberschlesische 17.
Glinjanaja, Russl. Odessa-Balta VI, 23.
°Glocken, Württemb. Stsb. 187.
Glöwen, E Berlin-Hamburg 9.
Glogau, T {°Bresl.-Schwdn.-Frb. 29. / Niederschl. Zweigb. 1. / Oberschlesische 43.}
Gloggnitz, E Oesterr. Südb. 27.
Glommen, E Ostpreuss. Südb. 14.
Glons, Niederl. Stsb. 2, 103.
Glos Montfort, {Französ. Westb. 3, 6. / Frankreich 20, 1.}
Glostrup, Dänemark, Seel. E. 51.
Gluschkowo, Russl. Kursk Kiew VI, 59.
Glückstadt, T Glückst.-Elmshorn 4.
°Gmünd, Kais. Franz Josefb. 20.
Gmünd, T Württembg. Stsb. 109. (Verw. I. Cl.)
Gmunden, T Kais. Elisab. B. 63.
Gnadau, E Magdeb.-Leipzig 4.
Gnadenfrei, T Breslau-Freiburg 12.
Gnesta, Schweden Stsb. 1, 9.
Goar (St.), T Rheinische 56.
Goarshausen (St.), E Nassau Stsb. 14.
Gobain, (St.), Frankreich 1, x[1].
Goch, E Rheinische 73.
Godarville, Belg. Stsb. 1, 129.
Godelheim, P Westfälische 41.
°(Goddelau-Erfelden), Hess. Ludwigsb. 47.
Godesberg, T Rheinische 113.
Godinne, Belge Nord 4, 238.
Göbelsmühle, Luxemb. Wilhb. 25.
Göding, E Kais. Ferd. Nordb. 12.
Gödöllö, E Ungar. Nordb. 7.
Göns (Lang-), Main-Weserb. 15.
°Göpfritz, Kais. Fr. Josefb. 16.
Göppingen, T Württemb. Stsb. 26. (Eisenbahn-Verwaltung I. Cl.)
Görlitz, T {Berlin-Görlitz 15. / Niederschl.-Märk. 41. mit Schles. Gebirgsb. / Sächs. östl. Stb. 27. (B.-A.)}
Görz, T Oesterr. Südb. 176.
Goes, T Niederl. Stsb. 2, 86.

Gössnitz, E {Sächs. westl. Stsb. 7. (E.-Verwaltung.) / auch Gössnitz-Gera.}
Göteborg, Schwed. Stsb. 1, 40.
Göttingen, T Hannov. Stsb. 84.
Götzendorf, T Oesterr. Stsb. 60. (Wien-Neu-Szönyer.)
Gogolin, E Oberschlesische 11.
Gola, Oesterr. Südb. 221.
Goldbeck, Magdeb.-Halberst. 23. (Magdeburg-Wittenberge.)
Goldshöfe, T Württemb. Stsb. 89.
°Gollmitz, Halle-Sorau-Guben 13.
Golyniki, Russl. Witebsk-Orel IV, 34.
Golzow, E Preuss. Ostb. 7.
Gondelsheim, Württemb. Stsb. 3. in Baden.
°Gonzenbach, Verein. Schwzerb. 3, 62.
Goor, T Niederl. Stsb. 2, 25.
Gorbatowka, Gr. Russische II. 119.
Gorgier-St. Aubin, Schwz. Westb 4, 60.
Gorica, E Oesterr. Südb. 149. (Croatische Bahn.)
Gorky, Moskau-Rjäsan V, 22.
Gorlago, Italien (Ober-), I, 368.
Gorochowetz, Petersb.-Warschau II, 118.
Gorodez, Russl. Witebsk-Orel IV, 44.
Gorssel, Niederl. Stsb. 2, 36.
Gorzkowice, Warschau-Wien I, 13.
Goslar, T Braunschweig. Stsb. 38.
Gossau, Verein. Schweizerb. 3, 5.
Gosselies-Courcelles, Belg. Stsb. 1, 133.
Gossensass, Oesterr. Südb. 193. (Brennerbahn.)
Gossmansdorf, P E Bayer. Stsb. 163.
Got (Le), Französ. Orléansb. 4, 47.
Gotha, T Thüringische 6.
Gottesberg, T Niederschl.-Märk. 55. (Schles. Gebirgsb.)
Gottmadingen, T Bad. Stsb. 80. (P.-u. E.-Exp.)
Gouda, E Niederl. Rheinb. 1, 23.
Gournay, Französ. Westb. 3, 62.
(Goussainville), Französ. Nordb. 1, 5.
Gouvy (Belgien), Luxemb. Wilhb. 31.
Gouy-lez-Piétron, Belg. Stsb. 1, 130.
Goxwiller, Französ. Ostb. 2, 287.
Goyatz, Cottb.-Schwielochsee 3. (am See)
Gozzano, Italien (Ober-) I, 304.
Grabow, E Berlin-Hamburg 14.
Gräfenhainchen, E Berl.-Anhalt 11.
Grästorp, Schweden 3b, 116.
Gräsy, {Koslow-Woronesch V, 47. / Jeletz-Grjäsy V, 13.}
Grafenstein, E Oesterr. Südb. 165. (Kärnthner-Linie.)
°Grafing, Bayer. Stsb. 263.
Grafversfors, Schwed. Stsb. 1, 45a.
Gramat-Neusiedel, E Oester. Stsb. 59. (Wien-N.-Szöny.)
Grambow, E Berlin-Stettin 63. (Vorpommersche)
Grammont, Belg. Stsb. 1, 80.
Gramschütz, Brsl.-Schw.-Frbg. 28.
Granada, Spanien 17, 146.
Grand-Croix (La), Italien (Ober-) I, 401.
Grande Combe, Paris Lyon-M. 5, 103.
Grand Halleux, Luxemb. Wilhb. 33.
Grandpuits, Französ. Ostb. 2, 78.
Grand-Reng, Belgien Société 5, 426.
Grandson, Schweiz. Westb. 4, 56.
Grandvaux, Schweiz. Westb. 4, 31.
Granica, {Kais. Ferd. Nordb. 69. / Warschau-Wien I, 22.}
Gran-Nana, E Oesterr. Staatsb. 88. (südöstl. Linie),
Granollers, Spanien (Barcel-Figu.) 8, 59.
°Granville, Französ. Westb. 3, 58.
Grasstein, Oesterr. Südb. 196. (Brennerbahn.)
Gratwein, E Oesterr. Südb. 46.
°Gratzen, Kais. Franz Josefb. 21.
Grawskoje, Russl. Koslow-Wor. V, 50.

Bayerische Staatsbibliothek München

Gray, {Französ. Ostb. 2, 209. / Paris-Lyon-M. 5, 41a, u. 43b.}
Graz, T {Graz-Köflach 1. / Oesterr. Südb. 48.}
s'Gravenhage, (Haag) T {°Niederl. Rhnb. 1, 31 / Niederl. (Holl.) 5, 5.}
Grebenstein, E Hess. Nordb. 13.
Grefrath, E Rheinische 81.
Greifendorf, E Oestr. nördl. Stsb. 8.
Greiffenberg, E Berl.-Stettin 45.
Greiffenberg, Niederschl.-Märk. 45. T (Schlesische Gebirgsbahn.)
Greifswald, T Berlin-Stettin 57. (Vorpommersche E.)
Greiz, E Sächs. westl. Stsb. 91.
Greiz-Brunn. (Stations-Verwaltung.)
(Gremsmühlen), Altona-Kiel 21.
Grenada, Spanien 134.
Grenchen, Schweizer. Centralb. 1, 54.
Grenoble, Paris-Lyon-M. 5, 65.
(Grenzach), E Bad. Stsb. 57. (Billetb.)
Gretz-Armainvilliers, Franz. Ostb. 2, 73.
°Greussen, Nordhausen-Erf. 7.
Greven, E Westfälische 21.
°Grevenbroich, T Rheinische E. 16.
Grevenbrück, E Berg.-Märkische 74. (Ruhr-Siegb.)
°Grevesmühlen, Lübeck-Kleinen 4.
Grez-Doiceau-Gastuche, Belg. Gr. Ctr. 2, 57.
Grjady, Gr. Russ. (Petersb.-Moskau) II, 71.
Grjasy (Grjäsy), Russl. Grjäsy-Jeletz V, 160.
(Gries), Oesterr. Südb. 191. (Brennerbahn.)
Griesborn Saarbrücker E. 56. (Kronpr. Grube),
°Griesheim (Unter-), Wrtbg. Stsb. 61.
Grieskirchen, E Kais. Elisab.-B. 47.
(Griessen), Bad. Stsb. (Billetb.) 71.
Grijpskerk, T Niederl. Stsb. 1, 9.
Grignano, E Oesterr. Südb. 88.
Grimma, T Leipzig-Dresden 23.
Grimmenthal, E Werrabahn 51.
(Grizehne), E s. an der Saale.
Grodek, E Galiz. Carl-Ldwgsb. 26.
Grodno, Petersb.-Warschau II, 41.
Grodzisk, Warschau-Wien I, 3.
Gröbers, Magdeb.-Leipzig 12.
Grönenbach, E Bayer. Stsb. 214.
Grönendael, Belg. Gr. Luxemb. 7, 502.
°Grönhard, P Bayer. Stsb. 254. (Fossa-Carolina.)
Groesbeck, Rheinische 79.
(Grötzingen), E Bad. Stsb. 142. (Billetbureau.)
Grohn-Vegesack, Hannover 42.
(Grombach), Badische Stsb. 130. (Billet Ausg.-Bureau.)
Gronau, T Niederl. Stsb. 2, 33a.
Groningen, T Niederl. Stsb. 2, 11.
Gronsveld, Belg. Lüttich-Mastr. 8.
Grorud, Norwegen, 1, 202.
Grossaitingen, P E Bayer. Stsb. 23.
Gross-Altdorf, Württemb. Stsb. 80.
Gross-Auheim, Frankf.-Hanau 6.
Grossbauchlitz, S. westl. Stsb. 39. (Güter Station.)
Grossbeeren, E Berlin-Anhalt 2.
(Grossbothen), Leipzig-Dresden 24.
°Gross-Carolinenfeld, Bayer. Stb. 266
Grossenbaum, P Köln-Mindener 9.
°Grossenbuseck, Oberhessische 2.
°Gross-Enzersdorf, Oestr. Stsb. 153.
Gross-Gerau, Hess. Ludwgb. 22.
°Grossen-Gottern, Thüringische 38.
Grossenhain, T {°Cottb.-Grossenh. 8. / Leipz.-Dresden 36. / (Grossenhain. Zweigb.)}
Grosseto, Italien Römische II, 13.

Gross-Gerau, Hess. Ludwgsb. 22.
Gross-Gleidingen, P Brschw. Stb. 26.
Grosshesselohe, Ŧ Bayer. Stsb. 128.
Grosskarben, Ŧ Main-Weserb. 20.
Gross-Kikinda, T Oesterr. Stsb. 114.
Grosskreuz, Berl.-Ptsd.-Mgdb. 8.
Gross-Máros, Ŧ Oesterr. Stsb. 90.
Gross-Peterwitz, Wilhelmsb. 14.
Gross-Rambin, Ŧ Berl.-Stettin 20.
°Grossraming, Kronpr. Rudlfsb. 7.
Gross-Rosen, Ŧ Breslau-Frbg. 19.
Grosssachsen, Ŧ Main-Neckarb. 14.
Grosssachsenheim, Württ. Stsb. 9.
Grossschönau, Sächs. östl. Stsb. 41.
(Gross-Sontag), Oestr. Südb. 112a.
(Gross-Steinberg, Lpzg.-Dresd. 22.
Gross-Stürlack, Ostpr. Südb. 21.
Grosswardein, T
°Alföldbahn 1.
Theissbahn 43.
Ungar. Stsb. 1.
(Gross-Klausenburg.)
°*Gross-Weickersdorf*, P Kaiser Franz.-Josefsb. 9.
Gross-Weissandt, Mgdb.-Lpzg. 8.
Gross-Zöllnig, Rchte. Oderuferb. 18.
Grottau, Sächs. östl. Stb. (B.-Exp.) 34.
Grottkau, Alt- P, Neisse-Brieg 4.
Grottkau, T Neisse-Brieg 5.
Grouchefsko, Russland VII, 1.
Grube, ⨯ Mohacs-Fünfk. 7.
Gruben, s. Saarbrücker Stat. 38-49. und Oberschles. E. im Anhang S. 123.
Grüna, P Sächs. westl. Stsb. 26.
Grünau, Ŧ Berlin-Görlitzer 2.
Grünau, Pressburg-Tyrnauer 6.
°Grünberg, T Breslau-Frbg. 34.
°Grünberg, Oberhessische E. 4.
Grünheide, Ŧ Tilsit-Insterburger 3.
°Grüningen, Bad. Stsb. 186.
Grünsfeld, T Bad. Stsb. 118. (P.-u. E.-Exp.)
Grüppenbühren, Oldenb. Stsb. 4.
Grumello, Italien, (Ober-) I, 269.
Grunau, Ŧ Preuss. Ostb. 38.
Grunbach, Württemb. Stsb. 103.
Grund-Georgenthal, Böhm. Nrdb. 17.
Grundseth, Norwegen 229.
Grunnebo, Schweden 3, 121.
Grupont, Belg. Gr. Luxemb. 7, 521.
Gruschew, Russl. Wolga-Don VII, 4.
Gruskoje, Russl. Kursk-Kiew VI, 63.
°Grussbach, Oesterr. Stsb. 145.
Gruw, Niederl. Stsb. 2, 48.
°Gsatatterboden, Krnpr. Rdlfb. 13.
Guadalajara, Spanien 12, 82.
Guben, T
°Halle-Guben 21.
°Märk.-Posener 1.
Nderschl.-Märk. 17.
°Guebwiller, Franz. Ostb. 2, 415.
Güldenboden, Ŧ Preuss. Ostb. 40.
Gümlingen, (Gümligen), Schwz. Centralb. 1, 41. Schweizer Westb. 4, 13.
Günzach, Ŧ Bayer. Stsb. 14.
Günzburg, Ŧ Bayer. Stsb. 107.
Guérard, Französ. Ostb. 2, 333.
Gueret, Französ. Orléansb. 4, 71.
Guetin, Frankr. Orléansb. 4, 69b.
Güsen, Berl.-Potsd.-Magdeb. 12.
Güsten, Ŧ Magdeb.-Halberst. 31.
Güstrow, T
Friedr.-Franz-B. 1.
Mecklenburg. 12.
Gütersloh, T Köln-Minden 26.
Guignicourt, Französ. Ostb. 2, 138.
Guiläkowo, Russl. Odessa-Balta VI, 3.
Guillaucourt, Französ. Nordb. 1, 183.
Guin, Schweiz. Westb. 4, 44.
Guincamp, Französ. Westb. 3, 40.
Gulskogen, Norwegen 4, 235.
Gumbinnen, T Preuss. Ostb. 60.
Gumpoldskirchen, Ŧ Oestr. Südb. 13.
Gundelsdorf, Ŧ Bayer. Stsb. 220.
Gundersheim, Hess. Ludwgb. 41.
Gundershofen, Französ. Ostb. 2, 362.
(Gunsleben), Braunschw. Stsb. 18.
Gunskirchen, Ŧ Kais. Elisab.-B. 32.
Gunspach, Französ. Ostb. 2, 419.
Guntersblum, Hess. Ludwgsb. 5.
Guntershausen, Ŧ
Hess. Nordb. 9.
Main-Weserb. 3.
Guntramsdorf, Oestr. Südb. 12.
Gunzenhausen, T Bayer. Stsb. 39. (P.-u. B.-Amt.)
(Gurkow), Preuss. Ostb. 15.
Gusow, Ŧ Preuss. Ostb. 6.
Gustavsburg, G. Hess. Ludwgsb. 19.
°Gutach, Bad. Stsb. 165.
(Gutenfeld), Preuss. Ostb. 51.
Gutenfürst P, Sächs. westl. Stsb. 19.
Gutenhof-Velm, Oestr. Stsb. 58. (Wien-N.-Szönyer.)
Gutmadingen, P Bad. Stsb. 182. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Guxhagen, Ŧ Hess. Nordb. 8.
Gye sur Seine, Französ. Ostb. 2, 460a.
Gyertyámos, Ŧ Oestr. Staatsb. 117. (südöstl. Linie).
°Gyöngyöns, T Ungar. Stsb. 21. (Hatvan-Miskolcz.)
Györvár, Oesterr. Südb. 105.
Gyoma, Ŧ Theissbahn 31.
Gyorok, Siebenbürger E. 2.
Gyseghem. Belg. Stsb. 1, 66.
°Gyula, Alföldb. 6.
Gyzenburg, Niederl. (Holländ.) 5, 9.

H.

Haag (Schweiz). Verein. Schweizerb. 3, 24.
Haag (Oestr.), Ŧ Kais. Elisab.-B. 23.
Haag, P. Niederl. (Holländ. E.-Ges.) 5, 5. = s'Gravenhage. T
(Haagen), Badische E. 209. (Billet-B.) (Wiesenthalb.)
Haan, Ŧ Berg.-Märkische 33.
°Haar, Bayer. Stsb. 260.
Haarhausen, P Thüringische 32.
Haarlem, T Niederl. (Holl. E.-Ges.) 5, 13.
Habay, Belg. Luxemb. 7, 527.
Habo, Schweden Staatsb. 54.
Habsheim, Französ. Ostb. 2, 319.
Habichtstein, Böhm. Nordb. 6.
°Hadamar, Nassauische E. 48.
Hadersleben, T Schleswig. E. 34.
Hadház, Ŧ Theissbahn 12.
Hadmersleben, Ŧ Mgdeb.-Hlbrst. 5.
Hadsteen, Dänemark, Jütl. E. 33.
°Hadikfalva-Radautz, Lemberg-Czernowitz-Jassy 26.
Haecht, Belg. Stsb. 1, 41a.
Haeltert, Belg. Société 5, 315a.
Hämeler Wald, Hannov. Stsb. 65.
Hänicher Schächte, Sächs. östl. Staatsb. 65.
Haeren, Belg. Stsb. 1, 31.
Haerlebeke, Belg. Stsb. 1, 91.
Hästveda, Schweden Staatsb. 69.
Häusing, P Bayer. Stsb. 216.
(Hagen), Ŧ Hannov. Stsb. 24.
Hagen, T Berg.-Märkische 43.
Hagenau Französ. Ostb. 2, 268.
Hagenbüchach, Ŧ Bayer. Stsb. 168.
Hagenow, T
Berlin-Hamburg 16.
Mecklenburg. 11.
Hagondange, Französ. Ostb. 2, 239.
Hahn, Oldenb. Stsb. 22.
°Hahnstätten, Nassauische E. 44.
Haida, T Böhm. Nordb. 10.
Haidenau, s. Haidenau, Sächs. östl. Stsb. 4.
°Haidhausen, Bayer. Stsb. 258.
Haidhof, Ŧ Bayer. Ostb. 27.
Haide- Waldau, s. Waldau.
Haiger, Ŧ Köln-Minden 55. Köln-Giessen.
Hainau, T Niederschl.-Märk. 31.
Hainiau, Nordbelge 4, 224.
Hainichen, Sächs. westl. Stsb. (siehe Sächs. östl. Stsb. 57.
(Hainsberg), Sächs. östl. Stsb. 45.
Håkantorp, Schweden 3, 114.
Hal, Belg. Stsb. 1, 110.
°Halauchestie, Lemb.-Cz.-Jassy. 42.
Halbau, Ŧ Niederschl.-Märk. 24.
Halbe, Ŧ Berlin-Görlitz 4.
Halberstadt, T Mgdeb.-Halberst. 9.
Halfweg, T Niederl. Holländ. 5, 13a.
Halics. Ŧ Lemb.-Czernow.-Jassy 11.
Hall, Ŧ Oesterr. Südb. 186.
Hall, T Württemb. Stsb. 79. (Verw. I. Cl.)
Halle a. d. Saale. T
Berlin-Anhalt 18.
°Halle-Guben 1.
Magdeb.-Lpzig. 11. mit Halle-Cassel.
Thüringische 18.
Halleux (Gr.), Belg. Gr. Luxbg. 7, 588.
Hallsberg, Schweden Stsb. 19.
°Halmi, Ungar. Nordostb. 8.
°Haltern, Köln-Minden 68.
Haltingen, Ŧ Bad. Stsb. 54. (P.-u. E.-Exp.)
°Halzek, Siebenbürger 19.
Ham, Französ. Nordb. 1, 179.
Hamar, Norwegen 223.
Hamburg, T
Altona-Kiel 28—30.
Berlin-Hamburg 25.
° Köln-Minden 84.
Lübeck-Hambg. 15.
Hameau, Belg. Grand Centr. 2, 102.
Hamm, T
Berg.-Märkische 95.
Köln-Minden 21.
Westfälische 15.
Hammelef, Schleswigsche 33.
Hammer, Ŧ Wilhelmsb. 3.
Hammerau, Ŧ Bayer. Stsb. 231.
Hamoir, Belg. Grand Luxemb. 7, 539.
Hanau, T
Bebrau-Hanau 17.
Frankf.-Hanau 5.
Handzaeme, Belg. Société 5, 281.
Hangelsberg, Niederschl.-Märk. 6.
Hangest, Französ. Nordb. 1, 76.
Hannover, T Hannov. Stsb. 1.
Hansbeke, Belg. Stsb. 1, 57.
Hansdorf, Ŧ
Niederschl.-Märk. 23.
Niederschl. Zwgb. 8.
°Hanweiler, Saarbrücker 25.
Happurg, Ŧ Bayer. Ostb. 39.
Harbatzhofen, Ŧ Bayer. Stsb. 6.
Harbleck, Schleswigsche 23.
Harburg Ŧ (Bayern), Bayer. Stsb. 32.
Harburg, T
Hannov. Stsb. 17.
° Köln-Minden 83.
Hardegarijp, Niederl. Stsb. 2, 6.
Harderwijk, Ŧ Niederl. Centralb. 4, 9.
Hardt, GH. Berg.-Märkische 79. (Ruhr-Siegbahn.)
°Harff, Rheinische E. 17.
Harlingen, T Niederl. Stsb. 2, 1. (Nordsee-Hafen.)
Harmelen, Niederl. Rheinb. 1, 20.
Harmignies, Belg. Société, 5, 434.
Harsdorf, P Ŧ Bayer. Stsb. 224.
Harsum, Hannov. Stsb. 69.
Harthau, P Sächs. östl. Stsb. 16.

Hartmannshof, Ŧ Bayer. Ostb. 38.
Harzburg, Ŧ Braunschw. Stsb. 36.
Haslach, T Badische Stsb. 163. (P.- u. E.-Exp.)
Haspe, × T Berg.-Märkische 42.
Haspelmoor, Ŧ Bayer. Stsb. 120.
Hassel, Pfälzische Ludwigsb. 27.
Hasselager, Dänemark, Jütl. E. 28.
Hasselt, {Aachen-Mastr. 14. (Belg.Grand-Centr. 2, 13.) Niederl. Stsb. 2, 111.}
Hassfurt, Ŧ Bayer. Stsb. 80.
Hasslau, Bayer. Stsb. (B.-Exp.) 229.
Hassloch, Pfälz. Ludwigsb. 12.
Haste, Ŧ Hannov. Stsb. 43.
Hastière, Belg. {Nord 4, 241. Chimayb. 8, 611.}
°*(Hatna)*, Lemb.-Czernow-Jassy 27a
Hattem, Ŧ Niederl. Centralb. 4, 4.
Hattenheim, Ŧ Nassauische Stsb. 7.
Hattersheim, Ŧ Taunusbahn 4.
(Hattingen), Bad. Staatsb. 178.
°Hattingen, T Berg.-Märkische 111. (Ruhrthalbahn.)
°Hattorf, Hannov. Stsb. 89.
Hatvan, Ŧ {Ungar. Nordb. 10. °Ungar. Stsb. 11. (Hatvan-Miskolcz.)}
Hatzfeld, T Oest. (südöstl.) Stsb. 116.
Haubourdin, Frankreich 1y, 3.
Hauptstuhl, Pfälz. Ludwigsb. 4.
Hausach, T Badische Stsb. 164. (P.- u. E.-Exp.)
Hausham, Bayer. Stsb. 187.
Hautmont, {Französ. Nordb. 1, 30. Belg. Nordb. 4, 203b.}
Haut-Pré, Belg. Stsb. 1, 20.
Hauts-Geneveys, Schweiz. Jura ind. 6, 5.
Haversin, Belg. Gr.-Luxemb. 7, 516.
Havinnes, Belg. Stsb. 1, 124.
Hâvre, Französ. Westb. 3, 12.
Havré-Ville, Belg. Stsb. 1, 151.
Hayange, Französ. Ostb. 2, 180.
(Haynewalde), Sächs. östl. Stsb. 39.
Hazebrouck, {°Belgien Société 5, 300. Französ. Nordb. 1, 104.}
°Hebron-Damnitz, Berl.-Stettin 30.
Heče-Lespitz, Lmb.-Czern.-Jssy. 33.
°Hechingen, T Württemb. Stsb. 158.
°Hedel, Niederl. Stsb. 2, 92.
Hedeper, P Braunschw. Stsb. 15.
Hedingen, Schweiz. Nordostb. 2, 47.
(Hedwigsburg), Braunschw. Stb. 33.
Heen, Norwegen 244.
Heerbrugg, Verein. Schweizb. 3, 18.
Heerenveen, T Niederl. Stsb. 2, 46.
Heer Hugowaard, Niederl. (Holl.) 5, 19.
Heida, Böhm. Nordb. 10.
Heide-Gersdorf, Nderschl. Märk. 42.
Heidelberg, T (Bahnhof.) {Bad. Stsb. 3. E.-A. Main-Neckarb. 17.}
» (Carlsthor), Bad. Stsb. 90. (E.-Exp.)
Heideburg, P Berl.-Anhalt 34.
Heidelsheim i. Bad., T Würt. Stsb. 2.
Heidenau, P Sächs. östl. Stsb. 4.
Heidenheim, Württ. Stsb. 125. (Verw. I. Cl.)
Heidesheim, Hess. Ludwigsb. 14.
Heidingsfeld, Ŧ (in Bayern.) {Badische Stsb. 124. (Billet-Bureau.) Bayer. Stsb. 165.}
Heigenbrücken, Ŧ Bayer. Stsb. 100.
Heilbronn, T Württ. Stsb. 57. Insp.
Heiligenbeil, T Preuss. Ostb. 45.
Heiligenstadt, T Mgdeb.-Lpzg. 33. (Halle-Cassel.)
Heiligenstein, Pfälz. Ludwgsb. 31.
Heilles, Französ. Nordb. 1, 51.
Heimbach, Ŧ Rhein-Naheb. 40.
Heimertingen, P Ŧ Bayer. Stsb. 212.
Heinitz-Grube, Saarbrücker 47.
Heissen, Ŧ {Berg.-Märk. 95a. Rheinische E. 91.}
Heitersheim, Ŧ Bad. Stsb. 43. (E.-Exp.)
Helchteren, Niederl. Stsb. 2, 113.
Helder, Niederl. (Holländ.) 5, 23. (Nieuwediep).
Hellerup, Dänemark, Seel. E. 62.
Helmarshausen, Hess. Nordb. 19.
Hellmond, T Niederl. Stsb. 2, 65.
(Helmstadt), Ŧ Badische Stsb. 98. (B.-A.-B.)
Helmstedt, Ŧ Braunschw. Stsb. 31.
Helsingborg, Schweden 6, 142.
Helsingfors, Russland III, 11.
Helsingör. Dänemark, Seel. E. 61.
Héming, Französ. Ostb. 2, 57.
Hemsbach, Ŧ Main-Neckarb. 12.
Hendaye, Französ. Midi 6, 18.
Hengelo, T Niederl. Stsb. 2, 27.
Henggart, Schwz. Nordostb. 2, 35.
Hengstei, G. H. Berg.-Märk. 66.
°Hengstett (Alt-), Wrtbg. Stsb. 202.
Hennef, Ŧ Köln-Minden (Giessen) 46. Anschluss der Brölthalb.
Hennersdorf, P Sächs. westl. Stsb. 62.
Hennuyères, Belg. Stsb. 1, 104.
Hénin-Liétard, Französ. Nordb. 1, 139.
Hensinnes, Belg. Grand Centr. 2, 88.
Heppenheim, Main-Neckarb. 11.
Heppens, T Oldenb. Stsb. 17. (Heppens-Oldenb.)
°Herbertingen, Württ. Stsb. 181.
Herbesthal, {Rhein. 2. (B.-Insp.) Belg. Stsb. 1, 30.}
Herbitzer Saxonia-Schacht, Aussig-Teplitz 14.
Herblay, Französ. Nordb. 1, 38.
Herblingen, P Bad. Stsb. 78. (Billetb.)
(Herbolzheim), Bad. Stsb. 34. (Billetb.)
Herborn, Ŧ Köln-Minden 57.
Herdecke, T Berg.-Märkische 44.
Herdorf, Ŧ Köln-Minden 52.
Herent, Belg. Staatsb. 1, 6a.
Herenthals, {Belg. Grand Centr. 2, 46. Turnhout 12, 656.}
Herford, T Köln-Minden 29.
Hergatz, Ŧ Bayer. Stsb. 4.
Heringen, Ŧ Mgdbg.-Leipzig 27. (Halle-Cassel.)
Herisau (Winkeln-), Verein. Schwzb. 4.
Herlasgrün, Sächs. westl. Stsb. 13. (Güterstation.) (Herlasgrün-Eger.)
Herleshausen, Ŧ Thüringische 2.
Hermalle, Nord Belge 4, 212.
Hermé, Französ. Ostb. 2, 84.
Hermann-Schacht Sächs. östl. Stb. 66
°Hermelingen, Köln-Minden 77.
Hermes, Franz Nordb. 1, 52.
Hermsdorf × Kohlenhalt, Bresl.-Freib. 10a.
Herne Ŧ (Bochum), Köln-Minden 15.
Herny, Französ. Ostb. 2, 230.
Herrenbergtheim, Ŧ Bayer. Stsb. 160.
Herrenstein, Bröltalbahn 4.
Herrlingen, Württemb. Stsb. 168.
Herrljunga, {Schweden Staatsb. 32 Herrljunga-Boras 108.}
Herrnhut, Ŧ Sächs. östl. Stsb. 30. (B.-Verw.) (Löbau-Zittau.)
°Herroth, Württemb. Stsb. 194.
Hersbruck, T Bayer. Ostb. 40.
Hersfeld, T Bebra-Hanau 2.
Herstal, Niederl. Stsb. 2, 100.
Hertigny. Französ. Ostb. 2, 250.
Hertin P, Süd-Nordd. Vbdgsb. 26.
s'Hertogenbosch, T Niedl. Stb. 2, 91.
Herzberg, Berlin-Anhalt 22.
Herzberg, Ŧ Hannov. Stsb. 90.
Herzeele, Belg. Société 5, 314a.
(Herzhorn), Glückst.-Elmsh. 3.
Herzogen-Buchsee, Schwz. Ctrlb. 1, 31.
Herzogenrath ×, Ŧ Berg.-Märk. 5.
Hesselohe (Gross-), Bayer. Stsb. 128.
Hessleholm, {Schwed. Staatsb. 70. Hessleh.-Christianst. 129.}
Hettange, Französ. Ostb. 2, 243.
Hettlingen, Schwz. Nordostb. 2, 36.
°Hetzelsdorf P, Kais. Fr. Josefb. 14.
Hetzendorf, Kais. Elisabethb. 55.
Hetzendorf, Oesterr. Südb. 5.
Heudeber-Dannstädt, Magdeburg-Halberstädter 41.
Heufeld, Ŧ Bayer. Stsb. 134.
Heule, Belgien Société 5, 265.
Héverlé, Belg. Grand Centr. 2, 55.
Heydeburg, siehe Heideburg.
v. d. Heydt-Grube, Saarbr. 54.
Heyst, Belg. (Bruges-Blankenb.) 11, 653.
Heyst-op-den-Berg, Belg. Gr. Centr. 2, 27.
Heyvinge, Russl. (Helsingf.-Tav.) III, 15.
Hidas-Némethi, Theissb. 26.
°Hieflau, Kronpr. Rudolfsb. 50.
Hjellum, Norwegen 224.
Hjerm, Dänemark Jütl. 44a.
(Hilbersdorf), Sächs. östl. Stsb. 50.
Hildburghausen, Ŧ Werrab. 53.
Hildesheim, T Hannov. Stsb. 70.
Hillegommerbeek, Niederl. (Holl.) 5, 11.
°Hillesheim, Rheinische E. 29.
Hiltrup P, Westfälische 19.
Himberg, Ŧ Oesterr. Stsb. 57. (Wien-N.-Szöny.)
Hindelbank, Schweiz. Centralb. 1, 36.
Hinnerup, Dänemark, Jütl. E. 32.
Hintschingen, P Bad. Stsb. 180. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Hippolyte (St.), Franz. Ostb. 2, 306.
Hirschaid, Ŧ Bayer. Stsb. 55.
Hirschberg, Böhm. Nordb. 5.
Hirschberg, T Niederschl.-Märk. 49. (Schlesische Gebirgsbahn.)
°Hirson, {Französ. Nordb. 1, 159. Französ. Ostb. 2, 382.}
Hirt, Kronpr. Rudolfsb. 32.
°Hliboka, Lemb.-Czern.-Jassy 24.
°Hobro, Dänemark, Jütl. E. 49.
Hochdahl, Ŧ Berg.-Märk. 32.
Hochfeld, {Berg.-Märk. 105a. Rheinische 88.}
Hochfelden, Französ. Ostb. 2, 63.
Hochhausen, T Bad. Stsb. 137. (P.- u. E.-Exp.)
Hochheim, Taunusbahn 6.
Hochspeyer, Pfälz. Ludwgsb. 7.
Hochstadt, Ŧ Bayer. Stsb. 62.
Hochstadt-Dörnigheim P, Frankfurt-Hanau 3.
°Hochstätten, Pfälz. Alsenzb. 74.
Höchst, T Taunusbahn 2.
°Höchst Hess. Ludwigsb. 63.
(Höckendorf), (Edle Krone), {Sächs. östl. Stsb. 47. (Dresden-Chemnitz.)}
°Hödnitz, Oesterr. Stsb. 157.
Höfen, Württemb. Stsb. 213.
Höislev, Dänemark Jütl. E. 41.
Hönebach, Ŧ Hess. Nordb. 2.
Hönefos, Norwegen 243.
°Hönningen, Rheinische E. 102.
Hör, Schweden Staatsb. 72.
Hörde ×, T Berg-Märkische 51.
Hördt, Französ. Ostb. 2, 265.
°Hördten, Badische E. 215.
°Hörlkofen, Bayer. Stsb. 270.
Hörsching, Kais. Elisabethb. 29.
Hörstel, Ŧ Hannov. Stsb. 63.

°Hösel, Berg.-Märkische 108. (Ruhrthalbahn.)
Hösselt, Niederl. Stsb. 2, 106.
Höxter, T Westfälische 42.
Hof, T {Bayer. Stsb. (P.u.B.-Amt) 75. / Sächs.westl.Stb.(B.-Insp.)20.}
Hoffen, Französ. Ostb. 2, 271.
Hoffenheim, T Bad. Stsb. 127. (Billet-Ausg.-Bureau.
Hofgeismar, T Hess. Nordb. 14.
Hofheim Hess. Ludwigsb. 53.
Hohenau, T Kais. Ferd. Nordb. 9.
°(Hohenebra), Nordhausen-Erf. 5.
(Hohenkrähen), Bad. Stsb. 173. (B.-A.-B.)
Hohenmauth, T Oesterr. Stsb. 15. (Zamrsk) (nördl.)
HohenrheinerhütteG,Nassau.E.20.
Hohenstadt, T Oestr.(nördl.)Stsb.48.
Hohenstein T Preuss. Ostb. 72. bei Danzig,
Hohenstein-T Sächs.westl.Stsb.42. Ernsthal, (E.-Verw.)
Hohenthurm, P Berlin-Anhalt 17.
Hohenwarthe, P Berl.-Ptsd.-M. 15.
Hohnstorf, T Hannoversche 20.
Holkau, Kais. Elisabethb. 73.
Holm, Schleswig 4.
(Holmstrup), Dänemark (Fün. E.) 15.
Holoubkau, T Böhm. Westb. 12.
Holstebro, Dänemark, Jütl. E. 45.
Holzdorf, T Berlin-Anhalt 21.
Holzheim, Französ. Ostb. 2, 276
Holzkirchen, T Bayer. Stsb. 131.
Holzminden, T {Westfälische 43. / Braunschweiger 1.}
Holzwickede × T, Berg.-Märk. 53.
Hombeek, Belg. Stsb. 1, 71.
Homberg, T Berg.-Märkische, 23. (Aachen-Düsseld.-R.)
Hombourg, Französ. Ostb. 2, 233.
Homburg, T v. d. Höhe. Homburger E. 1.
Homburg(Pfalz), T Pfälz Ldwgsb.2.
Honfleur, Franz. Westb. 3, 28.
°Honnef, T Rheinische E. 105.
Hoogezand, T Niederl. Stsb. 2, 12.
°Hopfgarten, Oberhessische E. 10.
Horaždiowic, Kais. Fr. Jos.-B. 32.
Horb, T Württemb. Stsb. 142.
Horchheim, T Rheinische 59.
°Horgos, Alföldb. 13.
Horloz-Jemeppe, Ndrl. Stsb. 2, 122.
°Hornberg, T Badische Stsb. 166.
Hörning, Dänem., Jütl. E. 27.
Hořowitz, T Böhm. Westb. 14.
Horrem, T Rheinische 10.
Horsens, Dädemark, Jütl. E. 24.
Horst, Altona-Kiel 6.
Horst-Sevenum, T Ndrl. Stsb. 2, 63.
Hortes, Französ. Ostb. 2, 108.
°Hossumezö, Ungar. Nordostb. 13.
Hostalrich, Spanien 61.
Hostiwic, Buschtêhrader 5.
°Hottorf, Berg.-Märkische 129.
Houdeng-Goegnies, Belgien Société 5, 418.
Hougsund, Norwegen 237.
Hourpes, Nordbelge 4, 247.
Houten, Niederl. Stsb. 2, 97.
Hovedgaard, Dänemark, Jütl. E. 25.
Hoymgrube, × Wilhelmsb. 19.
Hradisch(Unger.), K. Ferd. Nrdb. 15.
Hrastnigg, T Oesterr. Südb. 68.
Hruschau, Kais. Ferd. Nordb. 27.
Hubert(St.), T Oestr. südöstl. Stb. 115.
Huchtingen, Oldenb. Stsb. 6.

Hude, Oldenb. Stsb. 3.
Huddinge, Schweden Staatsb. 3.
Hudiksvall, Schweden 18, 179.
Hümme, Hess. Nordb. 15.
Hünfeld, Bebra-Hanau 5.
Huesca, Spanien 49.
Hütteldorf, Kais. Elisabethb. 3.
°Hugstetten, Badische 217. (Freiburg-Breisach.)
Hullein, T Kais. Ferd. Nordb. 18.
Hulpe (La), Belgien Gr. Luxemb. 7, 503.
Hulshorst, Niederl. Centralb. 4, 8.
Hundling, Französ. Ostb. 2, 367.
Hundsfeld, Rechte Oderuferb. 14.
°Hungen, Oberhessische E. 19.
Hunspach, Französ. Ostb. 2, 272.
Huppaye, Belg. Société 5, 381.
Hurfva, Schweden 7, 145.
Husum, T Schleswigsche E. 21.
°Huszth, T Ungar. Nordostb. 10.
Huy, Nordbelge 4, 217.
Hyon-Ciply, Belg. Société 5, 435.

J.

Jabbeke, Belg. Stsb. 1, 62.
°Jablunkau, Kaschau-Oderberg 6.
(Jackowice), Warsch.-Brmb. I, 25a.
Jacobsdorf P, Bresl.-Freiburger 15.
Jacobsthal, Berl.-Anhalter 25.
Jaderberg, Oldenburger Stsb. 21. (Heppens Oldenburg.)
Jadraque, Spanien 83.
Jäder, Schweden 2, 105a.
Jagtsfeld. T {Württemb. Stsb. 60. / °Badische Stsb. 134.}
Jagstheim, Württemb. Stsb. 84.
Jagstzell, Württemb. Stsb. 86.
Jâlon-les-Vignes, Französ. Ostb. 2, 25.
Jam, T Oestr. südöstl. Stsb. 128.
Jampes, Nordbelge 4, 235.
Jamioulx, Belg. Grand Centr. 2, 101.
Jannowitz, T Niederschl.-Märk. 51. (Schles. Gebirgsb.)
Janos (St.), T Oesterr. Stsb. 70. (Wien.-N.-Szönyer.)
Jaroslau, T Galiz.-C.-Ldwgb. 19.
Jaroslaw, Russland V, 2.
Jassenki, Russl. Mosk.-Kursk. V, 91.
Jassenova, Oester.(südöstl.)Stb. 125.
°Jassy, {Lemb.-Czern.-Jassy 39. / Türkei (Rumän.) 1, 4.}
Jaszka, T Oesterr. Südb. 150. (Croatische Linie.)
Jativa, Spanien 72.
Jatznick, T Berlin-Stettin 51. Vorpommersche.
Jauche, Belg. Société 5, 377.
Jauer, T Bresl.-Freiburger 20.
Java, Nordbelge 4, 220.
Jawiszowice P, K. Ferd. Nordb. 34.
Jaxtfeld, Jaxstheim etc. s. Jagstfeld etc.
Ibbenbüren, T Hannover. Stsb. 61.
Ichteghem, Belgien Société 5, 308.
(Idaweiche), Wilhelmsb. 30.
Ideghem, Belg. Stsb. 1, 78.
Jean (St.) de Maurienne, Par.-L.-M. 5, 70.
Jedlersee, P Kais. Ferd. Nrdb. 42.
°Jeesteburg, Köln-Minden 82.
Jegorjewo, Russl. Schuja-Iwanowo 2, 124.
Jeising-Hostrup, Schleswig 30.
Jeletz, Russl. Grjäsy-Jeletz V, 166.
Jelisawetgrad, Russland VI, 28. (Balta-Charkow.)
°Jglo-Neudorf, Kaschau-Oderb. 12.
Jemmapes, Belg. Stsb. 1, 110.
Jemmapes Produits, Belg. Société 5, 438.
Jemelle, Belgien Gr. Luxemb. 7, 519.
Jemeppe, {Niederl. Stsb. 2, 122. / Nordbelge 4, 206.}
Jenbach, T Oesterr. Südb. 183. (Tyroler-Linie.)

Jenč, Buschtêhrader 6.
Jenšowic-Melnik, T Oestr. Stsb. 33.
Jerna, Schweden Staatsb. 7.
Jersdal (Ober-), Schlesw. E. 17.
Jerxheim, T Braunschw. Stsb. 17.
Jessains, Französ. Ostb. 2, 98.
Jessnitzb. Guben, T Ndrschl.-Mrk. 18
» bei Bitterfeld, Berl.-Anhalt. 37.
Jette, Belg. Stsb. 1, 42.
Jettingen, T Bayer. Stsb. 110.
Jeumont, Französ. Nordb. 1, 32.
Jezupol, T Lemb.-Czern.-Jassy 12.
Igmánd (Nagy-), Oestr. Südb. 140.
Ignalino, Petersb.-Warschau II, 30.
(Ihrhove), T Westfälische 34.
°Ihringen, Badische E. 221.
Ilario (St.). Italien (Ober-), I, 181.
(Ildehausen), Braunschw. Stsb. 7.
Ilgen, (St.-), P Badische Stsb. 5. (Billetb.)
Ille, Frankr. Perpigan-Prades 12, 2.
Illertissen, T Bayer. Stsb. 208.
Illfurth, Französ. Ostb. 2, 130.
Illingen, Württemb. Stsb. 7.
Illye, Siebenbürger 9.
°Iloii (Podùl-), Lemb.-Cz. Jassy. 37.
Ilshofen, Württemb. Stsb. 81.
Ilversgehofen, G Thüringische 34.
Imielin P, Oberschlesische 29.
Immelborn, T Werrabahn 46.
Immendingen, T {Bad. Stsb. 179. (P..u.-E.-Exp.) / Württ. Stsb. 166.}
Immenstadt, Bayer. Stb. 8. P.-u.B.-V.
°Imsweiler, Pfälz. Alsenzb. 69.
Incisa, Italien (Ober-) I, 252.
Inden, Berg-Märkische 133.
Ingbert (St.), T Pfälz. Ldwgb. 28.
Ingelheim, Hess. Ludwigb. 15.
Ingelmünster, Belgien Société 5, 263.
Ingersauler Mühle, Brölthalb. 3.
Ingolstadt, T Bayer. Stsb. 243.
Ingramsdorf, T Bresl.-Freiburg. 5.
Inkwyl, Schweiz. Centralb. 1, 49.
Inningen P, T Bayer. Stsb. 25.
Innsbruck, T Oesterr. Südb. 187. (Tyroler Linie.)
Insterburg, T {Preuss. Ostb. 58. / Tilsit-Insterb. 4.}
(Jocketa), Sächs. westl. Stsb. 14.
Jodoigne, {Belg. Stsb. 1, 10. / Belg. Société 5, 382.}
Jogovo, Petersb.-Warschau II, 18.
Jönköping, Schweden Staatsb. 55.
Johann (St.), T Saarbrücker 2.
Johannisberg, Nassau. Stsb. 9.
Joigny, Paris-Lyon-M. 5, 8.
Joingville, Französ. Ostb. 2, 198.
Jonchery, Französ. Ostb. 2, 190.
Jonsered, Schweden Staatsb, 38.
Joppécourt, Französ. Ostb. 2, 177.
Jordkirch, Schleswigsche E. 15.
Josephstadt, Süd-Nordd. Verb. 6.
Josefsthal-Kosmanos, Turn.-Kral. 9.
Josephowo, Dünabg.-Witebsk. IV, 20.
Josli (Schosli), Petersb.-Eydtkuhn. II, 54.
°Jossa, Bebra-Hanauer E. 20.
Iphofen, T Bayer. Stsb. 174.
Irrenlohe, T Bayer. Ostb. 30.
Irsa (Alberti-), Oesterr. Stsb. 101. (südöstliche Linie)
Irun, Spanien 1, 1.
Isarhofen, T Bayer. Ostb. 52.
Isaszegh, T Ungar. Nordb. 6.
Iseghem, Belgien Société 5, 262.
Isenburg, Main-Neckarb. 2.
Iserlohn, T Berg.-Märkische 81. (Ruhr-Siegb.)
Isle-Adam, Französ. Nordb. 1, 42.

Islikon, Schweiz. Nordostb. 2, 11.
Isola del Canton, Italien (Ober-) I, 156.
Isoletta, Italien Röm. E. II, 33a.
Ispringen, P Bad. Stsb. 148. (Billetb.)
Issoir, Paris-Lyon-M. 5, 96.
°IstenSegitsP,Lbg.-Czern.-Jassy26a
Istein P, Badische 51. (Billetb.)
Itzehoe, T Glückst.-Elmshorn 7.
°Itzkany-Sučzawa, Lemb.-Czern. 28.
Itzenblitz-Grube, Saarbrücker 49.
Jucha (Neu-), Ostpr. Südb. 24.
Judenburg, T Kronpr. Rudolfb. 24.
Judendorf, E Oesterr. Südb. 47.
Juditten, P Ostpreuss. Südb. 7.
Judschen, E Preuss. Ostb. 59.
°Jübeck, Schleswigsche 25.
°Jülich, T Berg.-Märkische 130.
°Jünckerath (Stadtkyll), Rhein. 28.
Jüterbogk, T Berl.-Anhalt 6.
Jütrichau, P Berl.-Anhalt 43. (Anhalt-Leopoldbahn.)
Julien-Schacht, Aussig-Teplitz 11.
Jumet, Belg. Grand Centr. 2, 70.
Jungbunzlau, T Turnau-Kralup 8.
Jupille, Belg. Lüttich-Mastricht 2.
Jurbise, Belg. Stsb. 1, 108.
Juslenville, Luxemb. Wilhelmb. 40.
Jussey, Französ. Ostb. 2, 112.
Just (St.), Französ. Nordb. 1, 68.
Just (St.), Paris-Lyon-M. 5, 87.
Juvisy, {Paris-Lyon-M. 5, 118. / Orléans, 4, 1a.}
Iván (St.)-Zala-Egerszeg, E Oestr. Südb. 106. (W. Neustadt-Kánizsa.)
Ivanowskaja, Petersb.-Warschau II, 21.
Ivrea, Italien (Ober-) I, 280.
Iwanowo, Rssl. {Schuja-Iwanowo V, 5. / Moskau Kursk. V, 86. / Kursk-Kiew VI, 55.}
Iwansowska, Russl. (Odessa-Balta) VI, 9.
Iwanowskaja, Russl. Witebsk-Orel IV, 41.
Iwuy, Französ. Nordb. 1, 62.

K.

Kaba, T Theissbahn 9.
Kačič (Katschitz), Buschtêhrad 17.
Kahl, Frankfurt-Hanau 7.
(Kainsdorf), Sächs. westl. Stsb. 48.
Kaiserslautern, T Pfälz. Ludwgb. 6.
Kaiserswaldau, E Ndrschl.-Märk. 30.
°Kalán P, Siebenbürger E. 17.
Kalatsch, Russische E. VII. 2.
Kalaschnikowo, Petersb.-Moskau II, 86.
Kaldenkirchen, E {Berg.-Märk. 27. / Rheinische 83.}
Kalkuhnen, Petersb.-Warschau II, 27.
Kalscheuren, E Rheinische 38.
Kalsdorf, E Oesterr. Südb. 50.
Kaltbrunn, Verein. Schweizerb. 3, 43.
°Kalwang, Kronpr. Rudolfb. 18.
°Kameral-Moravice, Ungar. Stsb. 39. (Carlstadt-Fiume.)
Kamienobrod, Galiz. C.-Ldwgb. 27.
(*Kamińsk*), Warschau-Wien I, 13a.
Kamnitz, Böhm. Nordb. 25.
Kampen, T Niederl. Centralb. 4, 1.
Kandel (Langen-), Pfälz. Maxb. 36.
Kanitz-Eibenschitz. Oestr. Stb. 150.
Kanizsa, Oesterr. Südb. 109.
°Kapelle, Niederl. Stsb. 2, 85.
°Kapellen-Drusweiler, Pfälzische Maximiliansbahn 48.
Kapfenberg, E Oesterr. Südb. 39.
°Kápolna-Kál, Ungar. Stsb. 14. (Hatvan-Miskolcz.)
°Karácsond, Ungar. Stsb. 13.
Karasu, Türkei 5, 2.
Karatschew, Russland IV, 47.
Karben (Gross-), Main-Weserb. 20.
Karbitz, E Aussig-Teplitz 4.
Karbitzer Sax.-Schacht (Wilh.) Aussig-Teplitzer 13.
Karczag E Theissb. 7.
Karlsburg, Siebenbürger 16.
Karlshafen, s. Carlshafen, Hess. Nordb.
Karlstadt, Bayer. Stsb. 95.
Karlstein, Böhm. Westb. 17.
Karolinengrube, G Oberschles. 26.
°Karoly (Nagy-), Ungar. Nrdostb. 5.
Karstädt, Berlin-Hamburg 12.
Karwin, Kaschau-Oderberg 3.
°Kasatino, Russ. Südwestb. VI, 78.
Kaschau, T {°Kasch.-Oderbg. 14. / Theissbahn 28. / °Ungar. Nrdostb. 26.}
Kasinka, Russl. Grjäsy-Jeletz V, 161.
Katerinowka, Russl. (Balt-Oliviop.) V, 21.
Katrineholm, Schweden Stsb. 15.
(Kattern), Oberschlesische 2.
Kattowic, P Kais. Franz Josefb. 31.
Kattowitz, T {Oberschlesische 25. / Wilhelmsb. 31.}
Kaub, siehe Caub.
Kaufbeuern, T Bayer. Stsb. 18. (P.-u. B.-Verw.)
Kautenbach, Luxemb. Wilhelmsb. 26.
Kecskemet, T Oest. südöstl. Stsb. 104.
Kehl, T (Strassburg.) Badische Staatsb. 157. (P.-u. E.-Amt.)
(Kellerberg), E Westfälische 29.
Kellmünz, E Bayer. Stsb. 209.
Kelsterbach, Hess. Ludwigb. 33.
Keltsch, Rechte Oderuferb. 9.
Kemmelbach, E Kais. Elisabethb. 18.
Kemnath, E Bayer. Ostb. 77.
Kemnitz (Alt-), Ndrschl.-Märk. 47. Schles. Gebirgsb.
Kempen, E Rheinische E. 67.
Kemps (*Klein-*) P, Bad. Stsb. 50. Billb.
Kempten, T Bayer. Stsb. 11. (P.-u. B.-Amst.)
°(Kempten) Hess. Ludwigsb. 87.
Kempttthal, Schwz. Nordostb. 2, 14.
Kenzingen, E Bad. Stsb. 35. (P.- u. E.-Exp.)
Keresztes (Mezö-), Theissbahn 42.
Keresztur, Pressb.-Tyrnau 12.
Keresztúr (Czaba-), Ungar. Nordb. 4.
Kerkerbach, G Nassauische 31a.
Kermpt, Belg. Gr. Centr. 2, 19.
Kerschbaum, Kais. Elisabethb. 69. Linz-Budweis.
Kervo, Russland III, 13.
Kestert, E Nassauische Stsb. 15.
Keszthely, T Oesterr. Südb. 120.
Kétegyháza, Theissbahn 34.
(Kettenheim), Hess. Ludwigsb. 43.
°Kettwig, T Berg.-Märki che 119. (Ruhrthalbahn.)
Kevelaer, E Rheinische E. 71.
Kiefersfelden, E Bayer. Stsb. 182.
Kiel, T Altona-Kiel 13.
°Kielau, Berlin-Stettin 36.
Kieltsch, s. Keltsch, Rechte Oderuferb. 9.
Kieritzsch, E (E.-Exped.) Sächs. westl. Stsb. 4, auch Borna-Kieritzsch.
Kiesen, Schweiz. Centralb. 1, 45.
Kiew, Russ. Südwestb. VI, 73.
Kikinda (Nagy-), Oesterr. Stsb. 114. (Südöstl. Linie.)
Kilchberg, Württemb. Stsb. 136.
(Killwangen), Schweiz. Nordostb. 2, 22.
Kilsmo, Schweden Staatsb. 17.
Kindberg, E Oesterr. Südb. 37.
°Kipfern (Weyer), Kronpr. Rudolfb. 8.
Kippenheim, P Bad. Stsb. 32. (P.- u. E.-Exp.)
°Királyháza, Ungar. Nordostb. 9.
Kiralytelek, E Theissbahn 15.
(*Kirchbichl*), Oesterr. Südb. 179. (Tyroler Linie.)
Kirchen, E Köln-Minden 62. Deutz-Giessen.
Kirchenlaibach, E Bayer. Ostb. 78.
Kirchentellinsfurt, Wrtbg. Stb. 134.
°Kirchhain, Halle-Sorau-Guben 11.
Kirchhain, E Main-Weserb. 10.
Kirchheim, P bei Heidelberg. Bad. Stsb. 4. (Billetb.)
(Kirchheim), bei Würzburg. Bad. Stsb. 121. Billet-Ausg.-Bur.
Kirchheim, Württemb. Stsb. 54.
Kirchheim u. Teck, T Wrtbg. 153. (Kirchheimer Privatb.)
Kirchheim, Französ. Ostb. 2, 293.
Kirchhorsten, E Hannover. Stsb. 46.
Kirchlengern, Hannov. Stsb. 52.
°Kirchseeon, Bayer. Stsb. 262.
Kirchstetten, E Kais. Elisabethb. 9.
Kirn, E Rhein-Naheb. 36.
°Kirnach, Bad. Stsb. 171.
Kis-Bér, E Oesterr. Südb. 139.
Kischinew, Russ. Südwestb. VI, 52.
°Kissingen, T Bayer. Stsb. 284.
°Kisslegg, T Württemb. Stsb. 193.
Kistelek, Oestr. (südöstl.) Stsb. 108.
Kis-Terenne, E Ungar. Nordb. 13.
Kis-uj-szállás, E Theissb. 6.
°Kisutz-Neustadt, Kaschau-Oderb. 8.
Kitzingen, T Bayer. Stsb. 176. (P.-und B.-Verw.)
Kladno, E Buschtêhrader 10.
Kladrub, E Oestr. (nördl.) Stsb. 20.
Klagenfurt, T {°Kronpr. Rudlfb. 48. / Oesterr. Südb. 166.}
Klamm, E Oesterr. Südb. 29.
Klampenborg, Dänemark, Seel. E. 64.
(Klardorf), E Bayer. Ostb. 28.
Klaussen, Oesterr. Südb. 199. (Brennerb.)
°Klausenburg, T Ungar. Stsb. 10. (Grosswardein-Klausenburg.)
Klay, Galiz. Carl-Ludwgsb. 6.
Klederling, (Schwechat-) Oesterr. Stsb. 55.
°(Kleestadt-Klein-Umstadt) Hess. Ludwigsb. 69.
°Kleinblittersdorf, Saarbrücker 24.
Kleinen, {Mecklenburg. E. 8. / °Lübeck-Kleinen 6.}
Kleinenbroich, E Berg.-Märk. 14. (Aachen-Düsseldorf.)
°(Klein-Furra), Nordhausen-Erf. 3.
Kleinkems, P Badische Stsb. 50. (Billetb.)
Klein-Lassowitz, Rchte. Odrufrb. 24
Kleinmünchen, E Kais. Elisabb. 27.
Klein-Ostheim, Frankf.-Hanau 9.
°Klein-Reifling, Kronpr. Rudlfb. 9.
Klein-Sarau, Lübeck-Büchen 3.
Kleinskal P, Süd-Nordd. Verb. 16.
Klein-Stanisch, E Rechte Oderufb. 4.
°Klengen, Badische Stsb. 187.
Kliecken, P Berlin-Anhalt 28.
Klin, Grosse Russische II, 93.
Klingenberg-(Colmnitz.) E Sächs. östl. Stsb. 48. (Dresden-Chemitz.) (B.-Exp.)
Kłomnice, Warschau-Wien I, 15.
Klopschen, E Niederschl. Zwgb. 2.
(Klosterbusch), Leipzig-Dresd. 27.
Klosterkrug, Schleswigsche E. 3.
°Klosterneuburg, Kais. Fr. Josefb. 3.
Klosterthor, Altona-Kiel 30. (Hamburg)

(Kluse-Dörpen), E Westfäl. E. 31.
°Kniaże, Gal. Carl-Ludwigsb. 37.
Knielingen P, Bad. Stsb. 203. (B.-A.-Bur.)
Knittelfeld, Kronpr. Rudolfb. 22.
Knöringen, Pfälz. Maxb. 38.
Knonau, Schweiz. Nordostb. 2, 51.
Kobbelbude, E Preuss. Ostb. 48.
°Kobier, Rechte Oderuferb. 36.
Koblenz, Schweiz. Nordostb. 2, 60.
» siehe auch C.
Kochendorf, Württemb. Stsb. 59.
Kochma, Russl. Schuja-Iwanowo V, 4.
Köbölkut, E Oestr. (südöstl.) Stsb. 87.
Köflach, E Graz-Köflach 11.
Köln, siehe C.
°König, Hess. Ludwigsb. 64.
Königgrätz, E Süd-Nordd. Vbd. 3.
Königinhof, E Süd-Nordd. Vbd. 8.
(Königsbach), E Bad. Stsb. 146. (B.-A.-Bür.)
Königsberg, T { Preuss. Ostb. 50. / Ostpr. Südb. 8 u. 9. }
Königsbronn, T Würtbg. Stsb. 123.
Königsdorf, T Rheinische 11.
Königshain, Süd-Nordd. Vbdg. 29.
Königshofen, T Bad. Stsb. 115. (P.- E.-Exp.)
Königshütte, T Oberschlesische 24.
Königstein, E Sächs. östl. Stsb. 8. B.-Exp.
Königswinter, T Rheinische E. 106.
Königs-Wusterhausen, T Berlin-Görlitz 3.
Königszelt, T Breslau-Freiburg 7.
Köping, Schweden 167.
Körmigk, × Magdb.-Halberst. 35,
Körös, Oestr. (südöstl.) Stsb. 103.
(Nagy-) Kösen, T Thüringische 13.
Köstendorf, E Kais. Elisabethb. 43.
Neumarkt, Köstritz, E Thüringische 30.
°Köszeg, Kaschau-Oderberg 13.
Kötschau, E Thüringische 20.
(Kötschenbroda), Lpzg.-Dresd. 17.
Kogenheim, Französ. Ostb. 2, 303.
Kohlfurt, E Niederschl.-Märk. 26.
Kohlscheidt, E × Berg.-Märkische 4.
°Kojetein, Kais. Ferd. Nordbahn 80.
Kokenhusen, Riga-Dünaburg IV, 10.
Kolberg, siehe C., Berlin-Stettin.
Kolbermoor, E Bayer. Stsb. 136.
Kolding, Dänemark, Jütl. E. 3.
Kolin, T Oestr. nördl. Stsb. 22.
Kolomea, T Lemb.-Czernow. 16.
Kolomna, Russl. Moskau-Rjäsan V, 20.
Kolonowska, Rechte Oderuferb. 6.
Koloschka, Grosse Russische II, 108.
Kolontajewka, Russl. (Odessa-Balta). VI. 5.
Kolontajewka, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 57.
Kolpino, Grosse Russische II. 62.
Koluszki, { Warschau-Wien I, 9. / Russl. Lodzer E. I, 34. }
Komárváros, E Oesterr. Südb. 119.
Komorau, P Kais. Ferd. Nordb. 62.
Kongsvinger, Norwegen 1, 218.
Konolfingen, Schwz. Bern. Stsb. 5, 16.
Konop P, Siebenbürger 5.
Konotop, Russl. Kursk-Kiew VI, 64.
Konstadt, Rechte Oderuferb. 22.
Kopenhagen, Dänemark, Seel. E. 50.
°Kopreinitz, T Ungar. Stsb. 23. (Zákány-Agram.)
Korablino, Russl. Rjäsan-Koslow V, 31.
Korenowo, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 58.
Kork, E Bad. Stsb. 156. P.-u. E.-Exp.
Korneuburg, E K. Ferd. Nordb. 44.

Kornthal, Württemb. Stsb. 196.
Kornwestheim, Württbg. Stsb. 13.
Korschen, E Ostpreuss. Südb. 17.
Korsnäs, Schweden 8, 160.
Korsör, Dänemark, Seel. E. 57.
Korsovka, Petersb.-Warschau II, 20.
Korszow, E Lemb.-Czern.-Jassy 15.
Kosel, siehe C.
Koslowa-Ruda, Petersb.-Warschau II, 58.
Koslow, { Russl. Rjäs.-Kosl. V, 36. / Kosl.-Woronesch V, 44. }
Kostel, Kais. Ferd. Nordb. 49.
Kosteletz, E Süd-Nordd. Vbdg. 25.
Kosten, T Oberschlesische 45. (Breslau-Glogau.)
Koswig, siehe C., Berlin-Anhalt.
Kothmaissling, E Bayer. Ostb. 65.
Kotomierz, E Preuss. Ostb. 28.
Kottori, E Oesterr. Südb. 117.
(Kottingbrunn), Oesterr. Südb. 17.
Kotun, Warschau-Terespol I, 42.
Kowal, Warschau-Bromb. I, 29.
Kowno, Petersb.-Warschau II, 56.
Kowroff, Petersb.-Warschau II, 113.
Krabbendijke, Niederl. Stsb. 2, 83.
Krajowa, Türkei, Rumänische E. 13.
Krakau, T { Galiz. C. Ldwgb. 1. / Kais. Ferd. Nrdb. 41. }
Kraljevec, E Oesterr. Südb. 116.
Kralup, E { Buschtêhrader 15. / Oestr. nördl. Stsb. 31. / Turnau-Kralup. 1. }
Kranenburg, siehe Cranenburg.
Kranichsfeld, E Oesterr. Südb. 58.
°Krasne, Galiz. C. Ldwgsb. 33.
Krasnoje, Russl. Kursk-Kiew VI, 62.
Krasnoje-Selo, Petersb.-Peterhof III, 5a.
Krassowa, × Oesterr. Stsb. 133.
Kratzau, Sächs. östl. Stsb. 36. (Zittau-Reichenberg. B.-Exp.)
°Krauthausen, Berg.-Märkische 131.
(Krçzsce), Warschau-Wien I, 6a.
Kreibitz-Neudörfl, Böhm. Nrdb. 14.
Kreiensen, E { Braunschw. Stsb. 5. / Hannover. Stsb. 79. }
°Krementschug, Russ. Südwestb. VI, 327.
Krems, T Graz-Köflach 7.
°Krenowitz, Kais. Ferd. Nrdb. 72.
Kreslawka, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 21.
Kressnitz, E Oesterr. Südb. 73.
Krestnikowo, Grosse Russische II, 114.
°Kreutz, T Ungar. Stsb. 25. (Zákány Agram.)
Kreutz (Gr.-), Berl.-Potsd.-Mgdbg. 8.
Kreutzburg, Russl. Riga-Dünaburg IV, 12.
Kreuz, T { Oberschlesische 54. (Stargard-Posen.) / Preuss. Ostb. 19. }
Kreuzburg, Rechte Oderuferb. 23.
Kreuznach (Stadt), T Rh.-Naheb. 29.
» (Bad), Rhein-Naheb. 30.
°Kreuzstetten, Oesterr. Stsb. 139.
Kreuzthal s. C. Berg.-Märk. 75.
Kreuzung b. Fürth, Bayer. Stsb. 112.
(Krezce), Warschau-Wien I, 6a.
Krieglach, E Oesterr. Südb. 35.
°Krippau, Kronpr. Rudolfb. 10.
Krippen, E Sächs. östl. Stsb. 9. (B.-Verw.)
(°Kritzendorf), Kais. Fr. Josefb. 4.
Krjukowo, Russl. Petersb.-Moskau 95.
°Kromau, Oesterr. Stsb. 149.
Krommenie, Niederl. (Holländ.) 5, 26.
Kronach, E Bayer. Stsb. 219. (B.-Exp.)
Kronheim P, E Bayer. Stsb. 38.
Kronweiler, E Rhein-Nahebahn 39.
Krossen, s. Crossen, Thüring. 29.

Krottendorf-Ligist, Graz-Köflach 6.
Krozingen, E Badische Stsb. 42. (Post- und Eisenbahn-Exp.)
Kruiningen, Niederl. Stsb. 2, 84.
Krummnussbaum, K. Elisabb. 17.
Krumpendorf, E Oesterr. Südb. 167.
Kruty, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 67.
Krynki, Russl. Witebsk-Orel IV, 31.
Krzeszowice, E K. Ferd. Nordb. 39.
Krzizanowitz, E Wilhelmsb. 7.
Kubschütz, P Sächs. östl. Stsb. 21.
Kuchelbad, P Böhm. Westb. 21.
°Kučzurmare, Lbg.-Czern.-Jassy 23.
Künsdorf, E Oesterr. Südb. 164. (Kärnthnerbahn.)
Küppersteg, E Köln-Minden 4.
Küps, E Bayer. Stsb. 218.
Kufstein, T { Oesterr. Südb. 178. (Tyroler Linie.) / Bayer. Stsb. 183. (B.-Amt.) }
Kuilenburg, Niederl. Stsb. 2, 95.
Kukus P, Süd-Nordd. Vbdg. 7.
(°Kukuteni), Lemb.-Czern.-Jassy 38.
Kuliki, R. Rjäschk-Morschansk V, 42.
Kulikowo, Russl. (Odessa-Balta VI, 1.
Kulitzkaja, Russl. (Petersb.-Mosk.) II, 88.
Kumla, Schweden Staatsb. 48.
Kundl, Oesterr. Südb. 181. (Tyroler Linie.)
°Kunersdorff (Neu-) Märk.-Posen. 16.
Kungsgården, Schweden 8, 158.
Kunst-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 67.
Kupfer, Württemb. Stsb. 77.
Kupferdreh, × E Berg.-Märkische 63
°Kuppenheim, Bad. Stsb. 213. (Rastatt-Gernsb.)
Kuprino, Russl. Witebsk-Orel IV, 35.
Kursk, { Russl. Kursk-Rostow V, 120. / Kursk-Kiew VI, 53. / Moskau-Kursk V, 105. }
Kurtenhof, Russl. Riga-Dünab. IV, 5.
Kurtics, E Theissbahn 36.
Kuskowo, Russl. (Petersb.-Warsch.) II, 98.
Kusminka, Gr. Russ. (Petrsb.-Mosk.) II, 90.
Kusnitza, Petersb.-Warschau II, 42.
Kustendje, Türkei (Tschernow.-K.) 5, 3.
Kutno, Warschau-Bromb. I, 27.
Kuttenthal, Turnau-Kralup 6.
°Kyllburg, Rheinische E. 32.

L.

°Laa, Oesterr. Stsb. 144.
Laakirchen, Kais. Elisabethb. 60. (Lambach-Gmunden.)
Laase, E Oesterr. Südb. 74.
(Laband), Oberschlesische 16.
Labarre, Paris-Lyon-M. 5, 43.
Laberweinting, E Bayer. Ostb. 15.
Labes, T Berlin-Stettin. 18.
La Buissière, Belg. Nordb. 4, 250.
La Croyère, Belg. Stsb. 1, 146.
Ladány (Püspök-), Theissb. 8.
Ladenburg, E Main-Neckarb. 15.
°Ladendorf, Oesterr. Stsb. 140.
Laeken, Belg. Stsb. 1, 41d.
°Laer, Berg.-Märk. 141.
Läufelfingen, Schweiz. Centralb. 1, 9.
La Fère, Französ. Nordb. 1, 55.
La Ferté-Bourbonne, Franz. Ostb. 2, 110.
La Ferté-sous-J., Französ. Ostb. 2, 14.
(Laggenbeck), Hannover. Stsb. 60.
Lagmansholm, Schwed. Stsb. 34.
Lagnasco, Italien (Ober-) I, 277.
Lagny-Thorigny, Französ. Ostb. 2, 9.
Lahnstein, s. Ober-Lahnstein.
Lahr, T Bad. Stsb. (E.-Exp.) 205.
La Hulpe, Belgien Gr. Luxemb. 7, 503.
Laibach, T Oesterr. Südb. 76.
Lalendorf, E Friedr. Franzb. 2.

La Levade, Paris-Lyon-M. 5, 103a.
La Louvière, Belg. Stsb. 1, 147.
Lambach, Ŧ Kais. Elisabethb. 33.
» (Alt-), Kais. Elisabethb. 56.
(Lambach-Gmunden.)
Lambert (St.), Belg. Gr. Centr. 2, 108.
Lambrecht, Pfälz. Ludwigsb. 10.
Lamhult, Schwed. Südb. 62.
Lamothe, Französ. Midi 6, 14.
Lamouilly, Französ. Ostb. 2, 170.
Lambertswalde, Cotb.-Grossenh. 7.
Lana, Ŧ Buschtěhrader 19.
Lanaeken, Aachen-Mastricht 9.
Lancenigo, Italien, (Ober-) I, 14.
Lancut Ŧ Galiz. C. Ludwigsb. 17.
Landau, T Pfälz. Maxb. 39.
Landeghem, Belg. Stsb. 1, 56.
Landelies, Belg. Nord 4, 246.
Landen, { Grand Centr. (Aachen-Mastr.) 19.
Belg. Stsb. 1, 12.
Belg. Société 5, 380.
Landerneau, { Französ. Orléansb. 4, 22.
Französ. Westb. 3, 42.
Landeron, Schweiz. Westb. 4, 68a.
Landrecies, Französ. Nordb. 1, 28.
Landsberg, Berl.-Anhalt. 16.
» a. d. W., Preuss. Ostb. 13.
Landscauter, Belg. Stsb. 1, 171.
Landshut, T Bayer. Ostb. 10.
Landskron, Ŧ Oestr.(nördl.)Stsb. 50.
Landskrona, Schweden 6, 137,
Landstuhl, { Pfälz. Ludwigsb. 5.
» Nordb. 54a.
Landvaux, Verein. Schweizb. 3, 31.
Landwarow, Petersb.-Warschau II, 35.
Laneffe, Belg. Gr. Centr. 2, 105.
Langaa, Dänemark, Jütl. E. 35.
Langeac, Paris-Lyon-M. 5, 99.
Langebrück, Sächs. östl. Stsb. 13.
Langen, Main-Neckarb. 3.
Langenau, T Böhm. Nordb. 9.
Langenbach, Ŧ Bayer. Ostb. 7.
Langenberg Berg.-Märk. 61.
bei Steele,
(Langenberg, Ŧ Leipzig.-Dresd. 13.
in Sachsen.)
Langenbruck, Ŧ Süd-Nordd. Vbd. 21.
Langenbrücken, Bad. Stsb. 8.
(P.- u. E.-Exp.)
Langendreer, ✕Ŧ Berg.-Märk. 83.
Langenfeld, Bayerische Stsb. 171.
Langenfeld, Ŧ Köln-Minden 5.
Langenkandel, Pfälz. Ludwgb. 44.
°Langenlebarn P, K. Fr. Josefb. 6.
Langenlonsheim, Ŧ Rhein-Naheb. 28
Langenöls, Ŧ Niederschl.-Märk. 44.
(Schles. Gebirgsbahn.)
°Langensalza, T Thüringische 37.
Langenschemmern, Wrtb. Stsb. 40.
Langenselbold, Ŧ Bebra-Hanau. 16.
Langenthal, Schweiz. Centralb. 1, 29.
Langenwang, Ŧ Oesterr. Südb. 34.
Langenweddingen, Mgdb.-Hlbst. 3.
Lang-Enzersdorf, K. Ferd. Nrdb. 43.
Langerbrugge, Belg. Société, 5, 402.
Langerwehe, Ŧ Rheinische 7.
Langeweg, Niederl. Stsb. 2, 74.
°Langfuhr, Berlin-Stettin 39.
Langgöns, Ŧ Main-Weserb. 15.
Langlau P, Ŧ Bayer. Stsb. 40.
°Langmeil, Pfälz. Alsenzb. 67.
Langnau, Bern. Stsb. 5, 20.
Langon, Französ. Midi 6, 12.
Langreo (Sama de), Spanien 30.
Langres, Französ. Ostb. 2, 106.
°(Langstadt) Hess. Ludwigsb. 68.
Langwedel, Ŧ Hannov. Stsb. 31.
Lanschütz, Ŧ Oesterr. Stsb. 77.
(Südöstliche Linie.)
Lanslebourg, Italien, Mont-Cenisb. I, 472.

Lanzendorf- Ŧ Oesterr. Stsb. 56.
(Pellendorf,) (Wien-Raab.)
Laon, { Französ. Nordb. 1, 57, u. 157.
Französ. Ostb. 2, 141.
La Paix, Belg. Stsb 1, 148.
La Pinte, { Belg. Stsb. 1, 85.
Belgien, Société 5, 345.
La Planche, Belg. Grand Centr. 2, 62.
La Possionière, Franz. Orléansb. 4, 13a.
Laptewo, Russl. Moskau-Kursk V, 88.
Lapy, Petersb.-Warschau II, 46.
La Reid, Luxemb. Wilhelmsb. 38.
Laren, T Niederl. Stsb. 2, 22.
La Robla, Spanien 20, 152.
La Roche, Belg. Grand Centr. 2, 80.
La Roche, Paris-Lyon-M. 5, 9.
La Roda, Spanien 16, 139.
Lasarewo, Russl.(Moskau-Kursk) V, 92.
La Sambre, Belgien Gr. Centr. 2, 98.
Laskowitz, Preuss. Ostb. 30.
°Lassee, Oesterr. Staatsb. 155.
Lassowitz (Kl.-), Ŧ Rechte Oder-Uferbahn 24.
Lathen, Ŧ Westfäl. Eisenb. 70.
(La Tour de Peilz), Schw. Westb. 4, 20.
La Tour du Pin, Paris-Lyon-M. 5, 61.
Latrecey, Franz. Ostb. 2, 401.
Lauban, T Niederschles.-Märk. 43.
Laubenheim, Hess. Ludwigsb. 10.
Lauchheim, T Württemb. Stsb. 116.
Lauda, T Bad. Stsb. (P. u. E.-Exp.) 116
°Laudenbach, Württemb. Stsb. 96.
Lauenburg, T Berlin-Hamburg 26.
°Lauenburg, T Berlin-Stettin 32.
Lauf, Ŧ Bayer. Ostb. 42.
Laufach, Ŧ Bayer. Stsb. 101.
Laufenburg, Bad. Stsb. 64 u. 65.
(P.- u. E.-Exp.)
Lauffen, T Württemb. Stsb. 55.
Launois Franz. Ostb. 2, 149.
Launsdorf-Osterwitz Kronpr. Rudolfb. 34.
Laupheim, T Württemb. Stsb. 38.
Laurahütte, { Oberschles. E. 62.
°RechteOderuferb. 32.
Laurberg, Dänemark, Jütl. E. 34.
Laurenburg, Ŧ Nassauer Stsb. 25.
Lausanne, Schweizer-Westb. 4. 15.
Lausen, Schweiz. Centralb. 1, 6.
Lauter P Ŧ Bayer. Stsb. 145.
(Lauter), Sächs. westl. Stsb. 57.
°Lauterbach, T Oberhessische E. 12.
°Lauterberg, T Hannov. Stsb. 91.
Lautzkirchen, Pfälz. Ludwigsb. 30.
(Blieskastel-) (St. Ingbert Zwgb.)
Laval, Franz. Westb. 3, 35.
La Veuve**, Franz. Ostb. 2, 185.
Lavino, Ober-Italien I, 175.
Lavis, Oesterr. Südb. 209.
(Tiroler Linie.)
Laxå, Schwed. Stsb. 21.
Laxenburg, Ŧ Oesterr. Südb. 11.
(Lazisk), ✕ { Wilhelmsb. 22a.
Mittel- °RechteOderuferb. 39
Łazy, Warschau-Wien I, 20.
Lazzaro, Italien, Calabrien IV, 2.
Lebring, Ŧ Oesterr. Südb. 52.
Lebus, T Preuss. Ostb. 70.
Le Campinaire, Belg. Stsb. 1, 139.
Lecce, Italien. Südb. III, 14.
Lecco, Ober-Italien I, 326.
Leerberg, Dänemark, Jütl. 33a.
Lede, Belg. Stsb. 1, 50.
Leer, T { Westfälische E. 35.
°Oldenb. Stsb. 16.
Leeuwarden, T Niederl. Stsb. 2, 5.
Legelshurst, P Bad. Stsb. 155.
(Billetb.)
Legnano, Ober-Italien I, 370.
Lehrberg, Ŧ Bayer. Stsb. 153.
Lehrte, Ŧ Hannov. Stsb. 3.
Leibnitz, Ŧ Oesterr. Südb. 53.

Leichlingen, Ŧ Berg.-Märkische 97.
Leiden, T Niederland. (Holl. E.) 5, 7.
Leinefelde, { Magdeb.-Leipzig 32.
°Thüringische 42.
Leipa (B.-), Böhm. Nordb. 8.
Leipheim, Ŧ Bayer. Stsb. 106.
Leipnik, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 20.
Leipzig, T { Berlin-Anhalt 41.
Leipzig-Dresden 1.
Magdeburg-Leipzig 14.
Sächs. west. Stb. 1 (E.-Amt)
Thüringische 22.
Leisewitz, Oberschlesische 3.
Leisnig, T Leipzig-Dresden 26.
Lekenik, Ŧ Oesterr. Südb. 150.
(Croatische Linie.)
Le Mans, { Franz. Westb. 3, 33.
Franz. Orléansb. 4, 11.
Lembecq, Belg. Stsb. 1, 102.
Lemberg, T { Gal. Carl.-Ldwgb. 29.
Lemberg-Czernow. 1.
°Lemförde, Köln-Minden 73.
Lendelede, Belgien Société 5, 264.
Lengenfeld, Sächs. west. Stsb. 72.
(Eisenbahn-Exp.)
°Lengerich, Köln-Minden 71.
°(Lengfeld) Hess. Ludwigsb. 61.
°Lengschede, Berg.-Märkische 113.
(Ruhrthalbahn.)
Lennep, T Berg.-Märkische 104.
Lens, { Belg. Stsb. 1, 16.
Franz. Nordb. 1, 95.
Leoben, T { Kronpr. Rudolfb. 52.
Oesterr. Südb. 218.
Leobersdorf, Ŧ Oesterr. Südb. 18.
Leobschütz, T Wilhelmsb. 10.
(Leogrube), Wilhelmsb. 18.
Leon, Spanien, Nordwestb. 25.
°Leonberg, T Württemb. Stsb. 198.
°Leopoldsdorf, Oesterr. Stsb. 154.
(Leopoldshöhe), Bad. Stsb. 55.
(Billetb.)
°Lepovina P, Ungar. Stsb. 24.
(Zákány-Agram.)
Lepsény, Ŧ Oesterr. Südb. 126.
Lerida, Spanien 41 u. 70.
Lerino, Ober-Italien I, 40.
Lérouville, Franz. Ostb. 2, 39.
Lerum, Schweden Staatsb. 37.
(Leschede), Ŧ Westfälische E. 26.
Les Ormes, Franz. Ostb. 2, 338.
Les Sables d'Olonne, Franz. Vendée 7, 1.
Lessines, { Belgien Société 5, 322.
Belg. Stsb. 1, 82.
Lest, Kais. Elisabethb. 68.
(Linz-Budweis.)
L'Estaque, Paris-Lyon-M. 5, 33a.
Lesum, s. Burg-Lesum.
Letmathe, Ŧ Berg.-Märkische 69.
(Ruhr-Siegbahn.)
Letowic, Ŧ Oesterr. nördl. Stsb. 6.
Le Trooz-Aval, Belg. Stsb. 1, 24.
Leu (St.), Franz. Nordb. 1, 46.
Leupeghem, Belgien Société 5, 339.
°(Leutesdorf), Rheinische E. 101.
°Leutkirch, T Württemb. Stsb. 195.
Leuze, { Belg. Stsb. 1, 122.
Belg. Société 5, 334.
Levade (la), Paris-Lyon-M. 5, 103a.
Leval, Belg. Société 5, 422.
Lexos, Franz. Orléansb. 4, 54.
Lgow, Russl.(Kursk-Kiew). VI, 56.
(Liancourt), Franz. Nordb. 1, 66.
Liatorp, Schweden Staatsb. 66.
Liblic-Bišic, Turnau-Kralup. 4.
Liboc, Buschtěhrader E. 3.
Libourne, { Franz. Orléansb. 4, 34.
°Libourne-Bergerac 10, 1.
Libramont, Belgien Gr. Luxemb. 7, 524.
Libšik, Ŧ Oesterr. Stsb. 30.
°Lič, Ungar. Stsb. 34.
(Carlstadt-Fiume.)

°Lich, Oberhessische E. 18.
Lichtaert, Belgien Turnhout 12, 657.
Lichtenau,T Niederschl.-Märk. 60. (Schles. Gebirgsbahn.)
Lichtenfels,T {Bay.Stsb. 61.(P.B.A.) {Werrab. 57.
°Lichtensteig, Verein. Schweizerb. 3, 64.
Lichtenwald,Ŧ Oesterr. Südb. 42.
Lichterfelde,Ŧ Berlin-Anhalt. 1a.
Lichtervelde, Belgien 5, 257.
Liebenau, Ŧ Hess. Nordb. 16.
„ (Böhmen), Süd-Nordd. Verb. 19.
Lieblitz, s. Liblic.
Liebenstein, s. Immelborn T Werrab. 46.
Lieboch, Ŧ Graz-Köflach 4.
Liebsgen, Niederschl.-Märk. 21.
Liebstadt, Ŧ Süd.-Nordd. Verb. 13.
Liège (Lüttich) {Belg. Stsb. 1, 21. {Nord Belg. 4, 204. {Belg. Gr. Luxb. 7, 546. {Niederl. Stsb. 2, 99.
Liège(Longdoz), {Nord Belge 4, 234. {Lüttich-Mastricht 1.
Liegnitz, T {Breslau-Freiburg 23. {Niederschl.-Märk. 33.
Liepvre, Franz. Ostb. 2, 356.
Lierde-St.-Marie, Belg. Stsb. 1, 166.
Lierre, {Belg. Stsb. 1, 38. {„ Grand Centr. 2, 29 {„ Lierre-Turnh. 12, 653.
Liers, Niederl. Stsb. 2, 102.
Liesing, Ŧ Oesterr. Südb. 7.
Liestal, Schweiz. Centralb. 1, 5.
Lievenhof, Riga-Dünab. IV, 14.
°Liezen, Kronpr. Rudolfb. 15.
Liffol le Grand, Franz. Ostb. 2, 412.
Ligne, Belg. Stsb. 1, 121.
Ligny, Belgien Gr. Centr. 2, 66.
Ligny-Tongrinne, Belgien Société 5, 372.
Ligowo, Russland, II, 5.
Liljeholmen, Schwed. Stsb. 2.
Lille, {Franz. Nordb. 1, 123. {Lille-Béthune 1y, 1. {Frankreich 1z, 4.
Lillers, Franz. Nordb. 1, 100.
Lilleströmmen, Norwegen, 1, 204.
Limal, {Belg. Gr. Centr. 2, 59. {„ Société 5, 458.
Limburg Ŧ Berg-Märkische 68. Ruhr-Siegbahn.
„ Ŧ Nassauische Stsb. 30.
(Limersheim), Franz. Ostb. 1, 299.
(Limmritz), Sächs. westl. Stsb. 37.
Limito, Ober-Italien I, 261.
Limoges, Franz. Orléansb. 4, 44.
Limours, Franz. Orléansb. 4, 80.
Lincent, Belgien Société 5, 379.
Linda, Ŧ Berlin-Anhalt. 20.
Lindau,T Bayer. Stsb. (P.u.B.A.) 1.
Lindenau P, Ostpreuss. Südb. 5.
Lindenau, Ŧ Preuss. Ostb. 53.
Lindern, Ŧ Berg.-Märkische 8. Aachen-Düsseldorf.
Lindhorst, Ŧ Hannov. Stsb. 44.
Lingen, Westfäl. E. 67.
Lingenfeld, Pfälz. Ludwigsb. 32.
(Lingolsheim), Franz. Ostb. 2, 275.
Linn, Rheinische E. 85.
Linne, Niederl. Stsb. 2, 57.
Linsburg, Hannover. Stsb. 25.
Lintgen, Luxemb. Wilhelmsb. 19.
°Linz, T Rheinische E. 103.
Linz(Uhrfahr),T Kais. Elisabethb. 64 und Linz-Budweiser Pferdeb.
Lipezk, Russl. Grjäsi-Jeletz V, 162.
Lippstadt,T Westfälische 10.
Lisieux, Franz. Westb. 3, 18.
Lison, Franz. Westb. 3, 22.
Lissa(Deut.),Ŧ Niederschl.-Märk. 38.
„ (Poln.),T Oberschlesische 40.
Lissabon, Portugal 1.
Lissawa, Oestr. südöstl. Stsb. 132.
Lisseweghe, Belgien 11, 651a. (Bruges-Blankenb.)
Lissieux, Französ. Westb. 3, 18.
°Liteni, Lemb.-Czernowitz-Jassy 31.
Littai, Ŧ Oesterr. Südb. 72.
Littau, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 45.
LittizerKohlenb. s. Böhm. Westb. 6, 4
Ljuban, Grosse Russ. II, 66.
Ljubaschewka, Russland VI, 18. (Balta-Olviop.)
°Ljubosina, P Ungar. Stsb. 41. (Carlstadt-Fiume.)
Liverdum, Franz. Ostb. 2, 46.
Livorno, {Ober-Italien. I, 246. {Römische II, 70.
Livron, Paris-Lyon-M. 5, 25.
Lixna, Russl. (Riga-Dünaburg), IV, 17.
Llinás, Spanien, 60.
Lô (St.), Franz. Westb. 3, 23.
Lobberich, Ŧ Rheinische 82.
Lobbes, Belg. Nord 4, 249.
Lobosic, Ŧ Oester. (nördl.) Stsb. 38.
(Lobstädt), Sächs. westl. Stsb. 92.
Locate, Ober-Italien I, 170.
Lochem, T Niederl. Stsb. 2, 23.
Lochhausen P, Ŧ Bayer. Stsb. 124.
Lochow, Petersb.-Warsch. II, 50.
Locle, Schweiz. Juraindustr., 6, 9.
Lodelinsart Belgien Gr. Centr. 2, 69.
Lodève, Franz. Südb. 6, 2a.
Lodi, Ober-Italien I, 430.
Lodz, Russl. Lodzer E. I, 36.
Löbau, T Sächs. östl. Stsb. 23. (B.-Amt.) (Löbau-Zittau.)
Löcknitz, (Berl.-Stett.) Vorpom. 62.
Lödderburg, Magdb.-Leipzig 19.
Löhnberg, Nassau. Stsb. 37.
Löhne, {Hannover. Stsb. 51. {Köln-Minden 30.
Lœhnen- Vreeland, Ŧ Niederländ.
Lökösháza (Puszta), Theissbahn 35. Rheinbahn 1, 3.
Lörincz (St.), Barcs-Fünfkirchen 3.
Lörrach,T Baden (Wiesenthalb.) 208. (Post- u. Eisenb.-Exped.)
Lötzen, T Ostpreuss. Südb. 22.
Löwen (Schlesien), T Oberschles. 7.
Löwen (Louvain), Belg. Stsb. 1, 7.
Löwenhagen, Ŧ Preuss. Ostb. 52.
Logelbach, Franz. Ostb. 2, 417.
Lagroño, Spanien 35.
Lohhof, Ŧ Bayer. Ostb. 4.
°Lohnsdorf, Halle-Sorau-Guben 2.
Lohr, Ŧ Bayer. Stsb. 98.
Loja, Spanien, 16, 145.
Loipersbach- Oesterr. Südb. 95. (Schadendorf),
Loisy, Franz. Ostb. 2, 28.
Loitsch, Ŧ Oesterr. Südb. 78.
Loivre, Franz. Ostb. 2, 137.
Lokeren, {Belg. Stsb. 1, 70. {„ Société 5, 409. {„ Antw.-Gent 9, 630.
Lollar, Ŧ Main-Weserb. 13.
Lomello, Ober-Italien I, 464.
Lompret, Belgien Chimay 8, 620.
Lonato, Ober-Italien I, 376
Londerzeel, Belg. Stsb. 1, 72.
Longdoz (Lüttich) {Lüttich-Mastr. 1. {Belg. Nord 4, 234.
Longerich, Ŧ Rheinische 61.
Longeville, Franz. Ostb. 2, 36.
Longlier, Belg. Gr. Luxb. 7. 525.
Longpont, Franz. Nordb. 1, 150.
Longpré, Franz. Nordb. 1, 77.
Longueau, Franz. Nordb. 1, 72.
Longueville, Franz. Ostb. 2, 81.
Longuyon, Franz. Ostb. 2, 175.
Longwy, Franz. Ostb. 2, 183.
Lonigo, Ober-Italien I, 36.
Lonsee, T Württemb. Stsb. 32.
Lons le Saulnier, Paris-Lyon-M. 5, 50.
Lóochristy, Belgien 9, 632.
Loos, Frankr. Lille-Bethune 1y 2.
Loosdorf, Ŧ Kais. Elisabethb. 14.
Lopasnja, Russl. Moskau-Kursk V, 84.
Lophem, Belgien Société 5, 254.
°Loque P, Ungar. Stsb. 36. (Carlstadt-Fiume.)
Lora del Rio, Spanien 14, 127.
Lorch, Ŧ Nassau. Stsb. 12.
Lorch, T Württemb. Stsb. 108.
°Lorch Hess. Ludwigsb. 56.
Lorentzweiler, P Luxemb. Wilhelmsb. 18.
Lorenzen (St.), Ŧ Oesterr. Südb. 157.
Lorenzen (St.), Kronpr. Rudolfb. 21.
Lorient, Franz. Orléansb. 4, 19.
°Losenstein, Kronpr. Rudolfb. 5.
Lósning, Dänemark, Jütl. E. 23.
°Losoncz (Fülek-),T Ung. Nordb. 15.
(Lossen), Oberschlesische E. 6.
Lostau P, Berl.-Potsd.-Magd. 16.
Loth, Belg. Stsb. 1, 100.
Lottengrün, G Sächs. westl. Stsb. 76. (Haltest. für Steine.)
Louis (St.), Franz. Ostb. 2, 322.
Louisenglückgrube G. Oberschl. 27.
Louisenthal, Ŧ Saarbrücker E. 9.
» » Grube Gerhard 55.
Loup (St.) Luxeuil, Franz. Ostb. 2, 253.
Lourches, Franz. Nordb. 1, 64.
Lourdes, Franz. Midi 6. 23.
Louvain, (Löwen) {Belg. Stsb. 1, 7. {„ Gr. Ctr. 2, 54 u. 54a.
Louvemont, Franz. Ostb. 2, 422.
Louverné, Franz. Westb. 3, 34.
Louvière (la), Belg. Stsb. 1, 147.
Louviers, Franz. Westb. 3, 3a.
Louvres, Franz. Nordb. 1, 6.
Łowicz, Warschau-Bromb. I, 25.
Loxeville, Franz. Ostb. 2, 38.
Loxstedt, P Ŧ Hannov. Stsb. 39.
Luberzy, Russl. Mosk.-Rjäs. V, 14
Lucca, Ober-Italien I, 91.
°Luchon, Franz. Midi 6, 21a.
Luchowizy, Russl. Mosk.-Rjäs. V, 21.
Luckenwalde, T Berlin-Anhalt. 5.
Lucz (Tisza-), Theissbahn 20.
Ludwigsburg, T Würtemb. Stsb. 12. (Verw. 1. Cl.)
(Ludwigsfelde), Berlin-Anhalt 3.
Ludwigshafen, T Pfälz. Ldwgsb. 17.
Ludwigslust, T Berlin-Hambg. 15.
Ludwigsort, Ŧ Preuss. Ostb. 47.
Lübben, T Berlin-Görlitz 6.
Lübbenau, T Berlin-Görlitz 7.
Lübeck, Ŧ {Lüb.-Büchen 1. u. 8. {(mit Lübeck-Hamb.) {°Lübeck-Kleinen 1.
°Lüben, T Bresl.-Schw.-Freib. 24.
°Lüdersdorf, Lübeck-Kleinen 2.
Lüneburg, T Hannov. E. 13.
Lüttich (Liège), {Belg. Stsb. 1, 21. {» Nord 4, 204. {» Gr. Luxemb. 7, 546. {Longdoz {Lütt.-Mastr. 1. {Belg. Nord 4, 234.
Lüttringhausen, T Bergisch-Märkische E. 103.
Luga, Petersb.-Warschau II, 9.
Lugau, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 45. (Würschnitz.) (Eisenb.-Exped.)
Luhe, Ŧ Bayer. Ostb. 72.
(Luisenglückgrube), Oberschles. 27.
Lukawec, Oesterr. Stsb. 47.
Luków, Russl. Warschau-Trespol I, 3, 41.
Lumay, Belg. Société 5, 383.
Lund, Schwed. Stsb. 1, 76 u. 8, 156.
Lundenburg, T Kais. Ferd. Nordb. 10.
Lunel, Paris-Lyon-M. 5, 31a.
Lunéville, Franz. Ostb. 2, 52.
Luppa, s. Dahlen, Ŧ Leipz.-Dresden.
Lure, Franz. Ostb. 2, 121.
Lusigny, Franz. Ostb. 2, 95.
Lustin, Belge Nord 4, 237.
Lutry, Schweiz. Westb. 4, 16.
Lutter a. B., Ŧ Braunschw. Stsb. 10.
Lutterbach, Franz. Ostb. 2, 316.
Luttre, Belg. Stsb. 1, 132.
Lutzelbourg, Franz. Ostb. 2, 59.

Luxemburg, Luxemb. Wilhelmsb. 1.
Luzan, Lemb.-Czernow.-Jassy 20.
Luzarches-Survillers, Franz. Nordb. 1, 7.
Luzern, {Schweiz. Centralb. 1, 25. / Schwz. Nordostb. 2, 57.}
Lyck, T Ostpreuss. Südb. 25.
Lyngby, Dänemark, Seel. E. 58.
Lyon (Vaise), Paris-Lyon-M. 5, 21a.
» Perrach, » » » 5, 21b. u. 53.
» St. Clair, » » » 5, 53.
» Croix Rousse, Lyon-Bourg 5, t, 1.
Lyss, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 6.
Lyssach, Schweiz. Centralb. 1, 35.

M.

(Maarn), Niederl. Rheinb. 1, 9.
Maarsbergen, Ɛ Niederl. Rheinb. 1, 10
Maarssen, Ɛ Niederl. Rheinb. 1, 6.
Maastricht, T Niederl. Stsb. 2, 51.
(s. auch unter Mastricht.)
Maâtz, Franz. Ostb. 2, 206.
Maddalena, Ober-Italien I, 274.
(Machelen), Belg. Stsb. 1, 88.
(Machendorf), Sächs. östl. Stsb. 37.
(B.-Exp.) (Zittau-Reichenberg.)
(Machern), Leipzig-Dresden 4.
Macon, Paris-Lyon-M. 5, 19.
Macau, Frankr. Medoc 11, 2.
Madrid, Spanien 14, 81 u. 90.
Maersta, Schweden Staatsb. 42.
Märstetten, Schwz. Nordostb. 2, 7.
Märzdorf, Ɛ Niederschl.-Märk. 52.
(Schles. Gebirgsb.)
Maestricht, s. Mastricht.
Maffles, Belg. Stsb. 1, 119.
Magacela, Spanien 13, 119.
Magdalena, Kais. Elisabethb. 65.
Magdeburg, T {Berl.-Potsd.-Mgd. 18 / Magdeb.-Leipzig 1. / Magdeb.-Halberst. 1. / mit Mgdb.-Wittb. 15.}
Magenta, Ober-Italien I, 256.
°Maglern, Kronpr. Rudolfb. 39.
Magnor, Norwegen 221.
Magnus (St.), Hannov. Stsb. 41.
°Magyar-Nádas, Ungar. Stsb. 9.
(Grosswardein-Klausenburg.)
Mahlwinkel, Magdeb.-Halberst. 19.
(Magdeburg-Wittenberge.)
Maidan, Oestr. (südöstl.) Stsb. 131.
Maienfeld, Verein. Schweizerb. 3, 30.
Majenne, Franz. Westb. 3, 34a.
Maikammer, Pfälz. Maximb. 35.
Mailand, Ober-Italien I, 172.
Mainbernheim, Ɛ Bayer. Stsb. 175.
Mainkur, Frankfurt-Hanau 2.
Mainleus, Ɛ Bayer. Stsb. 65.
Mainroth P, Bayer. Stsb. 64.
Mainz, T {Hess. Ludwigsb. 11. / Taunusb. 7a Dampfschiffst.}
Maisach, Ɛ Bayer. Stsb. 122.
Maison Blanches, Franz. Ostb. 2, 343.
Maison Rouge, Franz. Ostb. 2, 80.
°Maissau P, Kaiser Fr. Josefb. 11.
°Majteny (Nagy-) Ungar. Nordost. 6.
Maizières, Franz. Ostb. 2, 238.
Maksimowskaja, Russl. VII, 9.
Malaja-Wischera, GrossRussischeII, 172.
Malaga, Spanien 16, 142.
Malapane, Rechte Oderuferb. 3.
Malaunay, Franz. Westb. 3, 8.
°Malborghetto, Kronpr. Rudolfb. 44.
Malchin, T Friedrich-Franzb. 4.
Maldegem, Belgien 10, 642.
Malderen, Belg. Stsb. 1, 73.
Malesherbes, Orléansb. 4, 84.
Malines (Mecheln), Belg. Stsb. 1, 35.
Malkin, Petersburg-WarschauII, 49.
Malmö, Schweden Staatsb. 78.
Malo (St.), Franz. Westb. 3, 37a.
Malsch [Roth-] P, Bad. Stsb. 7.
(Billetb.)
(Malsch), Ɛ Bad. Stsb. 16. B.-A.-B.
Malstadt, × Saarbrücker 57.

Maltsch, Ɛ Niederschl.-Märk. 35.
Malstadt (Saarcanalst.), Saarbr. 50.
Mamer, Luxemb. Wilhelmsb. 8.
Manage, {Belg. Stsb. 1, 128. / Belgien 6, 450.}
Manerbio, Ober-Italien I, 436.
Mangolding, Ɛ Bayer. Ostb. 20.
Mannheim T (Stadt), (E.-A.)
Badische Staatsb. 1.
« (Rheinhafen) Bad. Stsb. 88a.
(Güter-Expedition.)
« (Neckarhafen), Bad. Stsb. 88b.
« (Verbindungsb.) Bad. Stsb. 89.
Manois, Franz. Ostb. 2, 409.
Manresa, Spanien 40.
Mans (le), {Franz. Westb. 3, 33. / Franz. Orléansb. 4, 11.}
Mantauer Kohlenb., siehe
Böhmische Westb. b, 5.
Mantes, Franz. Westb. 3, 2.
Mantua (Mantova), Ober-Italien I, 32.
Manzanares, Spanien 100.
Mapello, Ober-Italien I, 423.
Marainvillers, Franz. Ostb. 2, 53.
Marano, Ober-Italien I, 46.
Maranville, Franz. Ostb. 2, 101.
°Marbach, T Bad. Staatsb. 188.
Marbache, Franz. Ostb. 2, 219.
Marbais, Belge Gr. Centr. 2, 65.
Marbehan, Belge Gr. Luxemb. 7, 526.
Marburg a. d. Drau T Oestr. Südb. 57.
» » a. d. Lahn, T Main-Weserb. 11.
Marcellin (St.), Paris-Lyon-M. 5, 66.
Marche, Belg. Gr. Luxemb. 7, 535.
Marche lez Dames, Nord Belge, 4, 225.
« « lez Ecaussines, Belg. Stsb. 1, 127.
Marchegg, Ɛ {Kais. Ferd. Nordb. 48. / Oesterr. Stsb. 73.}
Marchiennes, {Belg. Stsb. 1, 135. / Belge Nordb. 4, 245. / Belg. Société 5, 429.}
Marchtrenk, Ɛ Kais. Elisabethb. 30.
Marcinelle, Belg. Grand Centr. 2, 70a.
Marcilla, Spanien 16.
Marco (Ponte St.), Ober-Italien I, 45.
Marein, Ɛ Oesterr. Südb. 38.
Margival, Franz. Nordb. 1, 154.
Margrethen (St.), Verein. Schwzb. 3, 16.
Margut, Franz. Ostb. 2, 169.
Mariahütte, Wilhelmsb. s. Bemrkg. S. 105.
S. Maria-Maddalena, Ober-Italien I, 57.
Maria-Rast, Ɛ Oesterr. Südb. 156.
°Maria-Saal, Kronpr. Rudolfb. 47.
Mariaschein, Ɛ Aussig-Teplitz 5.
Maria-Wörth, Ɛ Oesterr. Südb. 168.
Marie aux Mines (St.), Franz. Ostb. 2, 358.
Marieholm, Schweden 6, 135.
Mariembourg, {Belg. Gr. Centr. 2, 113. / » Chimayb. 8, 617.}
Mariemont, Belg. Stsb. 1, 156.
°(Marienborn) Hess. Ludwigsb. 73.
Marienburg, T Preuss. Ostb. 36.
(Marienthal), Franz. Ostb. 2, 267.
Marihaie, Belge Nord 4, 227.
(Marke), Berlin-Anhalter 35.
Markelfingen P, Bad. Stsb. 84.
(Billetb.)
Markelo, T Niederl. Stsb. 2, 24.
°Markelsheim, Württemb. Stsb. 98.
Markranstedt, Ɛ Thüring. E. 21.
Marksuhl, Ɛ Werrabahn 44.
Marktbibart, Ɛ Bayer. Stsb. 172.
(P.- u. B.-V.)
Marktbreit, T Bayer. Stsb. 161.
Markteinersheim, Ɛ Bayer. Stb. 173.
°Marktl, Bayer. Stsb. 277.
Marktschorgast, Ɛ Bayer. Stsb. 69.
Markt-Tüffer, Ɛ Oesterr. Südb. 65.
(Marlenheim), Franz. Ostb. 2, 294.
Marles-la-Houssaye, Franz. Ostb. 2, 331.
Marloye, Belg. Gr. Luxemb. 7, 518.
Marma, Schweden 16, 175.
Marmande, Franz. Midi 6, 11.
Maros (Gr.-), Oester. südöstl. Stb. 90.

Marquillies, Frankreich 1y, 6.
Marquise, Franz. Nordb. 1, 86.
Marseille, Paris-Lyon-M. 5, 34.
Marslev, Dänemark 1, 17.
Marten ×, Ɛ Berg.-Märkische 82.
Marthalen, Schweiz. Nordostb. 2, 33.
Martigny, Schwz. Ligne d'Italie 7, 7.
Martin (St.) d'Oney, Frankr. Midi 6, 26.
Martino (St.), Ober-Italien I, 33.
Mártonvásár, Ɛ Oesterr. Südb. 131.
Martorell, Spanien 9, 62a.
Martzinkanze, Petersburg-Warschau II, 39.
(Marxgrün, Sächs. westl. Stsb. 77.
Unter-),
Marzabotto, Ober-Italien I, 70.
Marz-Rohrbach, Oesterr. Südb. 94.
Massa, Ober-Italien I, 100.
°Massafra, Italien, Calabrien IV, 7.
Massiac, Franz. Orléansb. 4, 59.
Mastenbroek, Niederl. Centralb. 4, 2.
Mastig, Ɛ Süd.-Nordd. Verb. 10.
Mastricht, T {Aachen-Mastricht. 8. / Lüttich-Mastricht. 9. / Niederl. Stsb. 2, 51.}
Matagne-la-Grande, Belg. Chimayb. 8, 616.
Matagne-la-Petite, » » 8, 615.
Mataró, Spanien 53.
Matran, Schweizer. Westb. 2, 42.
.Matrei, T Oesterr. Südb. 189.
(Mattarello), Ɛ Oesterr. Südb. 211.
Mattersdorf, Ɛ Oesterr. Südb. 93.
Mattierzoll, Ɛ Braunschw. Stsb. 16.
Matzleinsdorf G, Ɛ Oesterr. Südb. 3.
(Matzenheim), Franz. Ostb. 2, 301.
Maubeuge, Franz. Nordb. 1, 31.
(Mauer), Ɛ Bad. Stsb. 94. (Billetb.)
Maulach, Württemb. Stsb. 82.
Maulbronn, T Württemb. Stsb. 5.
(Maulburg), Bad. Wiesenthalb. 211.
(Billetb.)
(Maulusmühl), Luxemb. Wilhelmsb. 29.
Maurice (St.) {Schweiz. Westb. 4, 29a. / Ligne d'Italie 7, 4.}
°Mautern, Kronpr. Rudolfb. 19.
Mawruzi, Petersb.-EydtkuhnenII, 57.
Maxau, Ɛ Bad. Stb. 204. E.-Exp.
Maximiliansau, Pfälz. Maximilb. 46.
Mazamet, Franz. Midi 6, 6b.
Meaux, Franz. Ostb. 2, 11.
Mecheln (Malines), Belg. Stsb. 1, 35.
Mechernich, Ɛ Rheinische E. 24.
Meckenbeuren-Württemb. Stb. 51.
[Tettnang,]
Meckesheim, Ɛ Badische Stsb. 95.
(B.-u. E.-Exp.)
Mecklar P, Bebra-Hanauer E. 1a.
Mede, Ober-Italien I, 465.
Medinaceli, Spanien 84.
Medina del Campo, Spanien, 10 u. 17, 147.
Medyka, Ɛ Galiz. C. Ludwigsb. 23.
Meelhuus, Norwegen 232.
Meerane, Ɛ Sächs. westl. Stsb. 21.
(Eisenb.-Verw.)
Meerholz, Ɛ Bebra-Hanau 15.
Meersen, T Aachen-Mastricht 7.
Mehlem, Rheinische E. 44.
Mehltheuer, Ɛ Sächs. westl. Stsb. 16.
(Eisenb.-Exp.)
Mehrhoog, Ɛ Köln-Minden 39.
Meiderich P, Köln-Minden 34.
(Meidling), Ɛ Oesterr. Südb. 4.
Meiningen, T Werrabahn 50.
Meisel-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 60.
Meissen, T Leipzig-Dresden 33.
Meitingen, Ɛ Bayer. Stsb. 28.
°Meja, Ungar. Stsb. 32.
(Carlstadt-Fiume.)
Melegnano, Ober-Italien I, 428.
Melk, Kais. Elisabethb. 15.
Melle, Ɛ Hannov. Stsb. 55.
Melle, Belg. Stsb. 1, 53.
Melnik (Jensowic-), Oestr. Stsb. 33.

Melreux, Belg. Gr. Luxemb. 7, 536.
Mels, Verein. Schweizb. 3, 34.
Melsungen, E Hess. Nordb. 7.
Melun, Paris-Lyon-M. 5, 3.
Melz, Franz. Ostb. 2, 85.
Melzo, Ober-Italien I, 262.
Memmingen, T Bayer. Stsb. 213. (Post- u. Eisenb.-Verw.)
Menehould (St.), Franz. Ostb. 2, 396.
Mengede, E Köln-Minden 17.
°Mengen, T Württemb. Stsb. 182.
Menin, Belg. Société 5, 294.
Meppel, T Niederl. Stsb. 2, 43.
Meppen, E Westfälische 28.
Mercenasco, Ober-Italien I, 387.
°Mergentheim, T {Bad. Stsb. 200. Württemb. 99.}
Merida, Spanien 13, 121.
Mering, E Bayer. Stsb. 118.
Merlemont, Belge Gr. Centr. 2, 94.
Mersch, Luxemb. Wilhelmsb. 20.
Merseburg, T Thüringische E. 17.
(Mertert), Luxemb. Wilhelmsb. 14.
Mertingen P, Bayer. Stsb. 30. (Post- u. Eisenb.-Verw.)
(Merxheim), Franz. Ostb. 2, 313.
Merzdorf siehe Märzdorf.
Merzig, T Saarbrücker E. 16.
°Merzötelegd, Ungar. Stsb. 2. (Grosswardein-Klausenburg.)
°Merzwiese, Märk.-Posener 2.
Merzwiller, Franz. Ostb. 2, 360.
°Meschede, T Berg.-Märk. E. 120. (Ruhrthalbahn.)
Mesgrigny, Franz. Ostb. 2, 89.
Mesmin (St.), Franz. Ostb. 2, 90.
Messancy, Belg. Gr. Luxemb. 7, 533.
Messel, Hess. Ludwigsb. 25.
Messina, Italien, Sicilien IV, 20.
°Messinghausen, Berg.-Märk. 124. (Ruhrthalbahn.)
°Messkirch, Bad. Stsb. 197.
Mestre, Ober-Italien I, 18.
Mestrino, Ober-Italien I, 42.
(Mesum), E Westfälische E. 23.
Metgethen, Ostpreuss. Südb. 6.
(Mettenheim), Hess. Ludwigsb. 3.
Mettkau, E Breslau-Freiburg 4.
Mettlach, E Saarbrücker E. 17.
Mettmenstetten, Schwz. Nordostb. 2, 49.
Metz, Franz. Ostb. 2, 226.
Metzingen, T Württemb. Stsb. 130. (Verw. I. Cl.)
(Meulebeke), Belg. Société 5, 292.
Meyrargues, Paris-Lyon-M. 5, 33b.
Mezidon, Franz. Westb. 3, 19.
Mezières-Charl. Franz. Ostb. 2, 153.
Mezö-Berény, E Theissb. 32.
Mezö-Keresztes, E Theissb. 42.
°Mezö-Keresztes Ungar. Stsb. 17. (Hatvan-Miskolcz.)
°Mezö-Kövesd, Ungar. Stsb. 16. (Hatvan-Miskolcz).
Mezö-Petérd, Theissb. 41.
Mezö-Tur, E Theissb. 30.
Mezy, Franz. Ostb. 2, 18.
(Miala), Oberschles. E. 52. (Stargard-Posen.)
Miasteczko, E Preuss. Ostb. 23.
Michael(St.), Kronpr. Rudolfb. 20.
Michel (St.), Franz. Ostb. 2, 261.
Michel (St.), Paris-Lyon-M. 5, 71.
Michel (St.), Italien, Mont-Cenisb. I, 476.
Michele (St.), E Oesterr. Südb. 208.
°Michelstadt Hess. Ludwigsb. 66.
Michelsthal, Russ. Südwestb. VI, 7.
°Middelburg, T Niederl. Stsb. 2, 88.
Middelfart, Dänemark 1, 7.
Miedzyrzec, Russ. Warschau-Teresp. I 3, 45.
Miesbach, E Bayer. Stsb. 186.
Mietesheim, Franz. Ostb. 2, 361.
Migaewo, Russl. (Odessa-Balta), VI, 7.

Mignault, Belg. Société 5, 417.
°Mihaly, E Ungar. Nordostb. 22.
°Mihályfalva, Ungar. Nordotsb. 3.
Miklós (Szt.), E Oesterr. Stsb. 68. (Wien-Raab-NeuSzöny.)
Miklos St. an der Oesterr. Südöstl. Stsb. ist aufgehoben, siehe dafür Perbete.
Miklos (Török Sz.), Theissb. 4.
Milada-Schacht, Aussig-Tepl. 10.
Milano, Ober-Italien I, 172 u. 360.
Millè-pommes, Belg. (Anvers-Gand) 9, 629.
°Millitics, Alföldb. 17.
Milmorte, Niederl. Stsb. 2, 101.
Milosna, Russl. Warsch.-Teresp. I, 38.
Milspe, E Berg.-Märk. E. 40.
(Miltitz), Leipzig-Dresden 32.
Miltzow, E Berlin-Stettin 58. (Vorpommersche E.)
Mjöndalen, Norwegen 236.
Minden, T {Hannver. E. 48. Köln-Minden 33.}
Minsk, Russl. Warsch.-Teresp. I, 40.
Miradolo, Ober-Italien I, 448.
Miramas, Paris-Lyon-M. 5, 32.
Miranda, Spanien {Nord 1, 6. Tudela-Bilbao 5, 34.}
Mirskofen, E Bayer. Ostb. 11.
(Misburg), Hannov. Stsb. 2.
Mischline, Rechte Oderuferb. 27.
Miskolcz, E {Theissbahn 22. °Ungar. Stsb. 20. (Hatvan-Miskolcz.)}
°Misslitz, Oesterr. Stsb. 147.
°Mistelbach, Oesterr. Stsb. 141.
Mitau, Russl. Riga-Mitau IV, 3.
Mitischi, Russl. Moskau-Jaroslaw V, 7.
Mitry-Claye, Franz. Nordb. 1, 142.
°Mittelgründau, Oberhess. E. 25.
°Mittel-Lazisk, Recht. Oderuferb. 39.
(Mittel-Oderwitz), Sächs. östl. Stb. 32 (Löbau-Zittau.)
°Mittelsinn, Bebra-Hanauer E. 21.
Mitterndorf, E Oesterr. Südb. 36.
Mittersendling, E Bayer. Stsb. 127.
Mitterteich, E Bayer. Ostb. 85.
Mittweida, E Sächs. westl. Stsb. 32. (Eisenb.-Verwalt.)
Mittweida (Alt-) P Sächs. wstl. Stb. 31.
Mixnitz, E Oesterr. Südb. 42.
Mochenwangen, T Württemb. 48.
°Mockrehna, Halle-Sorau-Guben 6.
Modane, Italien Mont-Cenisb, I, 475.
Modena, Ober-Italien I, 178.
Modoly, Russl. Moskau-Kursk V, 83.
Möckmühl, T Württemb. Stsb. 65.
Mödishofen P, E Bayer. Stsb. 113.
Mödling, T Oesterr. Südb. 10.
Mödritz, Kais. Ferd. Nordb. 54.
Mögeldorf, E Bayer. Ostb. 44.
Mögglingen, T Württemb. Stsb. 111.
°Möhringen, T Württemb. Stsb. 165.
Mölln, E Friedrich-Franzb. 6.
Mölln, T Lübeck-Büchen 5.
Mölnbo, Schwed. Stsb. 1, 8.
Mönchehof, E Hess. Nordb. 12.
Mönchröden P, Werrab. 59.
Moerbeke, Belg. Société 5, 411.
Mördyk, T {Niederl. Stsb. 2, 75. Belg. Gr. Centr. 2, 41.}
Moere, Belg. Société 5, 306.
Mörschwyl, Verein. Schweizerb. 3, 2.
°Mösel, Kronpr. Rudolfb. 51.
°Mössingen, Württemb. Stsb. 156.
°Mösskirch, T Bad. Stsb. 182. s. Messkirch.
Möttingen, E Bayer. Stsb. 33.
Mogliano, Ober-Italien I, 17.
Moha, T Oesterr. Südb. 136.

Mohács, T Mohács-Fünfkirch. 1.
Moheda, Schwed. Stsb. 63.
(Mohlsdorf), Sächs. westl. Stsb. 90. (Greiz-Brunn.)
Moholm, Schwed. Stsb. 25.
Mohon, Franz. Ostb. 2, 152.
Moirans, Paris-Lyon-M. 5, 64.
Mokrau-Grube ×, Wilhelmsb. 28.
Mokrau-Kalköfen G, Wilhelmsb. 27
Mokrin, E Oestr. (südöstl.) Stsb. 113.
Molnári, E Oesterr. Südb. 103.
(Molsheim), Franz. Ostb. 2, 281.
Mombach, Hess. Ludwigsb. 12.
Monaco, Paris-Lyon-M. 5, 40a.
Moncalieri, Ober-Italien, I, 213.
Momignies, {Belg. Chimay. 8, 623. Franz. Nordb. 1, 160a.}
Mommenheim, Franz. Ostb. 2, 64.
Momo, Ober-Italien I, 402.
Monceau, Belg. Société 5, 431.
Monfalcone, E Oesterr. Südb. 172.
Monor, E Oesterr. (südöstl.) Stsb. 99.
Mons, {Belg. Stsb. 1, 109. Nord Belge 4, 200.}
Monselice, Ober-Italien I, 50.
Monsheim, Hess. Ludwigsb. 39.
Montalto, Italien, Römische II, 15.
Montanaro, Ober-Italien I, 383.
Montargis, Paris-Lyon-M. 5, 78.
Montauban, {Franz. Midi 6, 9. Franz. Orléansb. 4, 65.}
Montbard, Paris-Lyon-M. 5, 13.
Montbeliard, » » 5, 46.
Montblanch, Spanien 68.
Montbrison, Paris-Lyon-M. 5, 108.
Montceau les Mines, Paris-Lyon-M. 5, 116.
Montcerf, Franz. Ostb. 2, 332.
Montchanin, Paris-Lyon-M. 5, 110.
Montebello, Ober-Italien I, 37.
Monte de Marsan, Franz. Midi 6, 26.
Montecalvo, Italien. Südb. III, 23.
Montecatini, Ober-Italien I, 86.
Montegrotto, Ober-Italien I, 48.
Montélimar, Paris-Lyon-M. 5, 26.
Montelupo, Italien, Römische II, 3.
Montereau, {Franz. Ostb. 2, 341. Paris-Lyon-M. 5, 6.}
Monterolier-Buchy, Franz. Nordb. 1, 196.
(Montescourt), Franz. Nordb. 1, 21.
Montevarchi, Italien, Römische II, 186.
(Monthermé), Franz. Ostb. 2, 156.
Monthey, Schweiz. Ligne de Italie 7, 3.
Monthureux, Franz. Ostb. 2, 113.
Montiéramey, Franz. Ostb. 2, 96.
(Montigny), Franz. Ostb. 2, 225.
» sur Sambre, Gr. Centr. Belge 2, 81.
Montilla, Spanien, 16, 137.
Mont-le-Vernois, Franz. Ostb. 2, 216.
Montluçon, Franz. Orléansb. 4, 69.
Montmédy, Franz. Ostb. 2, 172.
Montmélian, Paris-Lyon-M. 5, 69.
Montmorency, Frankreich 1w.
Montmorillon, Franz. Orléansb. 4, 81.
Montoro, Spanien 107.
Montréjeau, Franz. Midi 6, 21.
Montpellier. Paris-Lyon-M. 5, 75.
Montreuil Verton, Franz. Nordb. 1, 82
Montreux-Vieux, Franz. Ostb. 2, 127.
Montrond, Paris-Lyon-M. 5, 86.
Mont-St.-Guibert, Belg. Gr. Luxb. 7, 506.
(Mont-St.-Martin), Franz. Ostb. 2, 184.
Monza, Ober-Italien I, 420.
Monzingen, E Rhein-Naheb. 35.
Móor, E Oesterr. Südb. 138.
Moordrecht, Niederl. Rheinb. 1, 24.
Moorslede-Passchendaele, Belg. Soc. 5, 301
Moortzeele, Belg. Stsb. 1, 170.
Moosburg, E Bayer. Ostb. 8.
Moosham, E Bayer. Ostb. 19.
Moravitza, E Oest. (südöstl.) Stb. 123.
Morawan, E Oestr. (nördl.) Stsb. 17.
Morcenx, Franz. Midi 6, 15.
Mordarowka, Russ. Südwestb. VI, 12.
Moret, Paris-Lyon-M. 5, 5.
Morgenroth, T Oberschlesische 20.
Morgenthal, Schweiz. Centralb. 1, 27.
Morges, Schweiz. Westb. 4, 13.
Morgny, Franz. Nordb. 1, 197.
Mori, E Oesterr. Südb. 214.
Morialmé, Belg. Gr. Centr. 2, 90 u. 90a.

Moritzschacht, Sächs. östl. Stsb. 59.
Morlaix, Franz. Westb. 3, 41.
Morlanwelz, Belg. Société 5, 428.
Mormant, Franz. Ostb. 2, 77.
Moron, Spanien 18, 150.
Morschansk. Russl. Rjäschk-M. V, 43.
Mortara, Ober-Italien I, 233.
Mosås, Schwed. Stsb. 49.
Mosbach, T Bad. P. u. E.-Exp. 102.
Mosbach (Biebrich), Nass. Stsb. 2.
Moschganzen, 𝔗 Oesterr. Südb. 112.
Mósciska, 𝔗 Galiz. C.-Ludwigsb. 24.
Mosczyn, 𝔗 Oberschl. (Bresl.-Pos.) 47
(Mosel), Sächs. westl. Stsb. 46.
Mosigkau P, Berlin-Anhalt. 31.
Moskau, Moskau-Nischni } II, 97. Petersburg-Moskau }; Mosk.-Kolomna-Rjäs. V, 12.; Moskau-Jaroslaw V, 6.; Moskau-Kursk V, 80.
(Moszczenice) G.H., Warschau-Wien I, 11a.
Motta, s. Damiano Ober-Italien I, 451.
Mouchard, Paris-Lyon-M. 5, 49.
Moulins, Franz. Orléansb. 4, 75.; Paris-Lyon-M. 5, 82.
Mourmelon, Franz. Ostb. 2, 186.
Mouroux, Franz. Ostb. 2, 335.
Mouscron, Belg. Stsb. 1, 93.
Moustier, Belg. Stsb. 1, 143.
Mouy-Bury, Franz. Nordb. 1, 50.
Mozzecane, Ober-Italien I, 30.
Mrakau, Buschtêhrader 16.
Mrozy, Russl. Warschau-Terespol I, 41.
Mschinskaja, Petersburg-Warschau II, 7.
Mstera, Gr. Russische II, 115.
Mszana, 𝔗 Galiz. C.-Ludwigsb. 28.
°Mücke, Oberhessische E. 4a.
(Mügeln), Sächs. östl. Stsb. 3. (Güterstation.)
Müglitz, 𝔗 Oesterr. (nördl.) Stb. 46.
Mühlacker T in Württemb. Bad. Stsb. (B.-V.) 153.; Württemb. Stsb. 6. (Verwaltung I. Cl.)
(Mühlburg), 𝔗 Bad. Ssb. 202. (Billetb.)
°Mühldorf, T Bayer. Stsb. 275.
Mühlehorn, Verein. Schweizerb. 3, 39.
Mühlen, Württemb. Stsb. 141.
°Mühlfraun, Oesterr. Stsb. 158.
Mühlhausen, T Bad. Stb. 174 (P.-E. Ex.)
Mühlhausen, 𝔗 Preuss. Ostb. 42.
°Mühlhausen, Thüringische E. 39.
Mühlthal P, 𝔗 Bayer. Stsb. 191.
Mülheim T a. d. Ruhr, Berg.-Märk. 86.; Rheinische E. 90.
Mülheim T am Rhein, Berg.-Märk. 100.; Köln-Minden 3.
Mülhouse, Franz. Ostb. 2, 131.
°Müllfort, Berg.-Märk. 142.
Müllheim, 𝔗 Bad. Stsb. 45. E.-Exp.
Müllheim, Schweiz. Nordostb. 2, 8.
Münchberg, 𝔗 Bayer. Stsb. 72.
Müncheberg, Preuss. Ostb. 4.
München, T Bay. Stb. O.P.u.B-A. 126; Bayer. Ostb. 1.
Münchenbuchsee, Schwz. Bern. Stsb. 5, 9.
Münchengrätz, Turnau-Kralup 11.
Münden, 𝔗 Hannov. Stsb. 86.
Münsingen, T Schweiz. Centralb. 1, 43.
Münster, T Köln-Minden 70.; Westfälische E. 20.
Münster am Stein, T °Pfälz. Alsenzb. 77.; Rhein-Naheb. 31.
Münsterbilsen, Aachen-Mastr. 11.
Mürzzuschlag, 𝔗 Oesterr. Südb. 33.
Muggenhof P, Nürnb.-Fürth 2.
Muggensturm, 𝔗 Badische Stsb. 17.
Muizon, Franz. Ostb. 2, 189.
Muldenhütte, Sächs. östl. Stsb. 50a.
Mullsjö, Schweden, 1, 53.
Mundelstrup, Dänemark Jütl. E. 31.
°Munderkingen, T Württemb. 174.
°Munkacs, Ungar. Nordostb. 32.
Munster, Franz. Ostb. 2, 420.
Munsterbilsen, Niederl. Stsb. 2, 108.
Siehe auch Münsterbilsen (derselbe Ort).
Mura-Keresztur, Oestr. Südb. 219.
Murawjewo, Russl. Koslow-Woron. V, 46.
Murat, Franz. Orléansb. 4, 59.
Murcia, Spanien 110.
(Murg), 𝔗 Bad. Stsb. 63. Billetb.
Murg, Verein. Schweizb. 3, 38.
Murviedro, Spanien 75.
Muskau, T Berlin-Görlitz 12.
Musotto, Ober-Italien I, 261.
Mussbach, Pfälz. Neust.-Dürkh. 51.
Mussey, Franz. Ostb. 2, 34.
Mussidan, Franz. Orléansb. 4, 49.
Mussy, Franz. Ostb. 2, 406.
(Muttenz), Schweiz. Centralb. 1, 2.
Mutterstadt, Pfälz. Ludwigsb. 15.
Mutzig, Franz. Ostb. 2, 282.
Myslowitz, T Kais. Ferd. Nordb. 68.
Myslowice, Oberschlesische 28.
Myszkow, Warschau-Wien I, 18.
Mzensk, Russland, Moskau-Kursk, V, 96.

N.

Nabburg, 𝔗 Bayer. Ostb. 69.
Nabord (St.), Franz. Ostb. 2, 352.
Nabresina, 𝔗 Oesterr. Südb. 87.
Nachod, T Süd-Nordd.-Verb. 24.
Nachterstedt, 𝔗 Magdb.-Halberst. 28
(Nackenheim), Hess. Ludwigsb. 8.
Näfels, Verein. Schweizerb. 3, 58.
Nänikon, Verein. Schweizerb. 3, 52.
Naensen, 𝔗 Braunschw. Stsb. 4.
Nässjö, Schwed. Stsb. 1, 58.
°Nagold, T Württemb. Stsb. 207.
Nagy, siehe die mit Nagy zusammengesetzten Wurzelwörter z. B. Nagy-Kikinda.
Nakel, T Preuss. Ostb. 26.
°Naklo, Rechte Oderuferb. 28.
Namèche, Belge Nord 4, 223.
Namps, Franz. Nordb. 1, 187.
Namslau, T Rechte Oderuferb. 20.
Namur, Belg. Stsb. 1, 145.; Belge Nord 4, 226.; Belg. Gr. Lux. 7, 511.
Nána (Gran-), Oestr. (südöst.) Stsb. 88
Nançois le Petit, Franz. Ostb. 2, 37.
Nancy, Franz. Ostb. 2, 48.
Nangis, Französ. Ostb. 2, 79.
Naninne, Belg. Gr. Luxemb. 7, 512.
Nannhofen, 𝔗 Bayer. Stsb. 121.
Nantes, Französ. Orléansb. 4, 14.
Nanteuil, Französ. Nordb. 1, 145.
Nanteuil-Saacy, Französ. Ostb. 2, 15.
Napagedl, 𝔗 Kais. Ferd. Nordb. 16.
Napoléongrube ×, Wilhelmsb. 26.
Napoléon Vendée, Franz. Orléansb. 4, 26.; Franz. Vendéeb. 7, 2.
Napoléonville, Franz. Orléansb. 4, 23.
Napoli, siehe Neapel.
Narbonne, Französ. Midi 6, 4.
Naryschkiwo, Russl. Witebsk-Orel IV, 49.
Nassau, T Nassauische Stsb. 23.
Nassow, 𝔗 Berlin-Stettin 22.
Natoye, Belg. Gr. Luxemb. 7, 514.
Nauen, T Berlin-Hamburger 4.
Nauheim, Hess. Ludwigsb. 21.
Nauheim (Bad), 𝔗 Main-Weserb. 17.
Naumburg, T Thüringische 14.
(Naunhof), Leipzig-Dresden 21.
°Nave, Oberschlesische E. 60.
Nazaire (St.), Franz. Orléansb. 4, 24.
Neapel, Italien Röm. II, 35.; „ Südb. III, 17.
Nebikon, Schweiz. Centralb. 1, 18.
Néchine, Belg. Stsb. 1, 94.
Nechlin, 𝔗 Berlin-Stettin 49. (Vorpommersche Bahn.)
Neckarburken P, Bad. Stsb. 103. (Billetbüreau.)
Neckarelz, 𝔗 Bad. Stb. 101. P. u. E.-Ep.
Neckargemünd, T Bad. Stsb. 92. (P.- u. E.-Exp.)
Neckarhausen, Württemb. Stsb. 143.
Neckarsulm, T Württemb. Stsb. 58.
Neckarthailfingen, Württ. Stsb. 128.
Nederheim, Niederl. Stsb. 2, 104.
Nederzwalm, Belg. Société 5, 313.
(Neermoor), 𝔗 Westfälische E. 36.
Neerpelt, Niederl. Stsb. 2, 115.
°Neheim-Hüsten, Berg.-Märk. 116. (Ruhrthalbahn).
(Neidenstein), 𝔗 Bad. Stb. 96. Billetb.
Neinstedt, Magdeb.-Halberst. 13.
Neisse, T Neisse-Brieg. 1.
Neive, Ober-Italien I, 259.
Nemours, Paris-Lyon-M. 5, 77.
Nendza, 𝔗 Wilhelmsb. 4.
(Nenzingen), Badische Stsb. 191. (Bill.-Ausg.-Büreau.)
Nepolokoutz P, Lemb.-Czernow. 19.
Nepomuk, Kais. Franz Josefb. 34.
Nerondes, Franz. Orléansb. 4, 69a.
Nersingen, 𝔗 Bayer. Stsb. 105.
Nesle, Franz. Nordb. 1, 180.
°Neslowitz, Oesterr. Stsb. 151.
Nessonvaux, Belg. Stsb. 1, 25.
Nestrzič, Oesterr. nördl. Stsb. 41.
Netolic, Kais. Franz-Josefb. 25.
Nettstall, Verein. Schweizb. 3, 59.
Netzschkau, Sächs. westl. Stsb. 12. (Güterstation.)
Neubäu P, 𝔗 Bayer. Ostb. 61.
°Neubau-Kreuzstetten, Östr. Stb. 139.
Neuberun, 𝔗 Oberschlesische 30.
(Neubockhorst), Altona-Kiel 17.
Neubrandenburg, T Frdr.-Franzb. 7.
Neuchâtel, « Schweiz. Westb. 4, 65.; Jura industr. 6, 1.
Neucunnersdorf P, Sächs. östl. Stb. 28. (Löbau-Zittau.)
°Neudenau, T Württemb. Stsb. 62.
Neudietendorf, Thüringische 7.
Neudingen P, Bad. Stsb. 183. (Bill.-A.-B.)
Neudörfl, Oesterr. Südb. 90.
Neudörfl (Kreibitz-), Böhm. Nrdb. 14.
Neudorf, 𝔗 Kais. Ferd.-Nordb. 11. (Mähren)
Neudorf, 𝔗 Oestr. (südöst.) Stsb. 74. (Ungarn)
(Neuekrug), Braunschw. Stsb. 9.
Neuenbürg, Württemb. Stsb. 211.
Neuenburg, siehe Neuchâtel.
Neuendorf P, Berl.-Potsd.-Magdb. 4.
Neuenhagen, 𝔗 Preuss. Ostb. 2.
Neuenmarkt, 𝔗 Bayer. Stsb. 68.
Neuenstadt, (Neuveville) T Bern. Stsb. 5, 1.; Schweiz. Westb. 4, 69.
Neuenstein, Württemb. Stsb. 75.
°Neuershausen, Bad. Privatb. 218.
Neufahrn, 𝔗 Bayer. Ostb. 13. (bei Ergolsbach)
Neufahrn, 𝔗 Bayer. Ostb. 5. (bei Freising)
Neufahrwasser, T Preuss. Ostb. 75.
(Neufchâtel), Französ. Nordb. 1, 83a.
°Neufra, Württemb. Stsb. 159.
Neufvilles, Belg. Stsb. 1, 107.
Neuhäusel, T Oestr. (südöst.) Stb. 85.
Neuhäuser, 𝔗 Ostpreuss. Südb. 2.
Neuhaus, (Interlaken) Schweiz. Centralb. 1, 48a.
°Neuhaus, Schwz. Toggenburger E. 3, 61.
Neuhausen, T Bad. Stb. 76. (E.-Exp.)
Neuhof, Bebra-Hanau 7.
Neuhof, 𝔗 Breslau-Freiburg 21.
Neu-Hoffnungs-Schacht, Sächs. östl. Staatsb. 62.
Neu-Jucha, Ostpreuss. Südb. 24.

Neukirchen, Ŧ Bayer. Ostb. 36.
Neukirchen, Ŧ Bebra-Hanau 3.
°Neu-Kunersdorf, Märk.-Posener 16.
Neulengbach, Ŧ Kais. Elisabethb. 8.
(Neumark), Sächs. westl. Stsb. 10.
Neumarkt, Niederschles.-Märk. 36.
Neumarkt T (Oestr.), K. Elisabb. 48.
Neumarkt, T Kronpr. Rudolfsb. 30.
Neumarkt, Ŧ Oesterr. Südb. 206.
Neumühl G, Ostpreuss. Südb. 19.
Neumünster, T Altona-Kiel 10.
Neunkirch, Bad. Stsb. 74. (E.-Exp.)
Neunkirchen, T Köln-Minden 53.
(in Westfalen.) (Köln-Giessen.)
Neunkirchen, Ŧ Oesterr. Südb. 24.
Neunkirchen, Ŧ Saarbrücker E. 1.
(in Rheinpreuss.) auch Rhein-Nahebahn.
°Neuötting, Bayer. Stsb. 276.
°Neurode, T Bresl.-Schw.-Frbg. 23.
°Neusalz, T Bresl.-Schw.-Frbg. 32.
Neusiedel (Gramat-), Oestr. Stsb. 59.
(Wien-Raab.)
Neusörnewitz P, Leipz.-Dresden 34.
°Neusohl, T Ungar. Nordb. 22.
Neuss, T { Berg.-Märkische 16. (Aachen-Düsseldorf.) / Rhein. (B.-Insp.) 14.
Neustadt a. d. Aisch, Bayer. Stsb. 170.
Neustadt a. W. Naab, Bayer. Ostb. 81.
Neustadt a. Dosse, Berlin-Hambg. 7.
Vorstehende 3 Stationen haben Eisenbahn-Telegraphen-Stationen.
Neustadt-Ebersw., T Berl.-Stettin 4.
°Neustadt, Ŧ Berlin-Stettin 34.
bei Danzig
Neustadt a. Nübenb., Ŧ Hannover 23.
Neustadt T a. d. Hardt, { Pfälz. Ludwigsb. 11. / Pfälz. Maxb. 34. / Neust.-Dürkheim 50.
Neustadt, T Altona-Kiel 24.
„ a. d. Heide, Ŧ Werrabahn 51.
„ (Hessen), Ŧ Main-Weserb. 9.
„ (Wiener-) Oesterr. Südb. 22.
Neustädtel Sächs. westl. Stsb. 55.
(Schneeberg-),
Neu-Szöny, Ŧ { Oesterr. Stsb. 72. (Wien-Raab-N.Szöny.) / Oesterr. Südb. 141.
Neutitschein, T K. Ferd. Nordb. 23.
(Zauchtl-)
°Neu-Tomysl, Märk.-Posener 8.
Neu-Ulm, T Bayer. Stsb. 104.
Neuveville { Schweiz. Westb. 4, 69.
Neuenstadt, { Bern. Stsb. 5, 94.
Neuwied, T Rheinische E. 51.
(Köln-Bingerbrück.)
°Neuwied, Rheinische E. 100.
(Rechtsrheinische E.)
Neuwirthshaus P, Kais. Elisabethb. 72
Neuzelle, Ŧ Niederschl.-Märk. 15.
Nevers, Paris-Lyon-M. 5, 80.
Neviges, Ŧ Berg.-Märkische 60.
Neyruz, Schweiz. Westb. 4, 41.
°Nezamislitz, Kais. Ferd.-Nordb. 76.
Nichellino, Ober-Italien I, 280.
(Niclasdorf), Oesterr. Südb. 217.
Niclausdorf, Ŧ Niederschl.-Märk. 59.
(Schles. Gebirgsbahn.)
Nicolai, T Wilhelmsb. 29.
„ (St.), Sächs. westl. Stsb. 28.
Nicolas, Belg. Antw.-Gent 9, 628.
Nicolo (S.), Ober-Italien I, 189.
°Nidda, Oberhessische E. 21.
Nieder-
Siehe die mit Nieder- zusammengesetzten Wurzelwörter sofern der Ort nicht nachfolgend aufgeführt steht (z. B. Nieder-Ramstadt unter Ramstadt).
(Niederau), Leipzig-Dresden 15.
Niederbiegen, Württemb. Stsb. 49.
(Niederbobritsch), Sächs. östl. Stb. 49
Niederbreisig, Rheinische 48.
Niederbronn, Französ. Ostb. 2, 365.
Niederfinow, Ŧ Berlin-Stettiner 64.
Nied.-Flörsheim, Hess. Ludwgsb. 40.
Niederfüllbach P, Ŧ Werrab. 55.
°Niedergemünden, Oberhess. E. 6.
Niederglatt, Schweiz. Nordostb. 2, 40.
Niedergrund, Böhm. Nordb. 18.
Niedergrund P, Sächs. östl. Stsb. 11.
Niederhasli, Schweiz. Nordostb. 2, 42.
Niederlahnstein, Ŧ Rheinische 60.
Niederlindhart, Ŧ Bayer. Ostb. 14.
Niedermohr, Pfälz. Nordb. 57.
Niedernau, Württemb. Stsb. 138.
°Niedrrohmen, Oberhess. E. 5.
Niederrad G, Hess. Ludwigsb. 35.
Niedersachswerfen, Magdb.-Lpz. 35
Niederschelden, Ŧ Köln-Minden 63.
(Köln-Giessen.)
(Niederschlema), Sächs. wstl. Stsb. 53
Nied.-Schönthal, Schweiz. Centralb. 1, 4.
Niederschopfheim P, Bad. Stsb. 29.
(Bill.-Bür.)
Niedersedlitz P, Sächs. östl. Stsb. 2.
°Niederstetten, T Württemb. Stb. 95.
Nieder-Walluf, Ŧ Nassau Stsb. 4.
(Niederwiesa), { Sächs. östl. Stsb. 54. / Sächs. wstl. Stsb. 59.
Nieder-Wöllstadt, Main-Weserb. 19.
Niederwyl, Schweiz. Centralb. 1, 26.
(Niefern), Ŧ Bad. Stb. 151. (Billetb.)
Niegripp P, Berl.-Potsd.-Magdb. 14.
Niemberg, Magdeb.-Leipzig 10.
Niemes (Brenn-), Böhm. Nordb. 7.
Nienburg, T Hannov. Stsb. 26.
Niendorf P, Lübeck-Büchener E. 8a.
((Lübeck-Hamburg.)
Nienhagen, Magdb.-Halberst. 8.
Niepolomice, Gal. Carl-Ludwgsb. 5.
Nierenhof, Ŧ Berg.-Märkische 62.
(Nierstein), Hess. Ludwigsb. 7.
Njeschin, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 68.
Nieszawa, Warschau-Bromb. I, 31.
Nieukerk, Ŧ Rheinische 69.
Nieukerk, Belg. Anvers-Gand 9, 627.
Nieuport, Belg. Société 5, 291.
Nieuwerkerk, T Niederl. Rheinb. 1, 25
Nieuwersluis, Ŧ Niederl. Rheinb. 1, 4.
Nieuwe Schans, Niederl. Stb. 2, 15.
Nievernerhütte G, Nassauische 21.
Nijkerk, Niederl. Centralb. 4, 11.
Nikitino, Russl. Rjäsan-Koslow V, 30.
(Niklasdorf), Oesterr. Südb. 217.
Nikolskoje, Russl. Koslow-Woronesch V, 45
Nimes, Paris-Lyon-M. 5, 73.
Nimkau, Ŧ Niederschl.-Märk. 37.
Nimy, Belg. Stsb. 1, 153.
Ninove, Belg. Stsb. 1, 76.
Niort, Franz. Orléansb. 4, 29.
Nippes (Cöln), Rheinische E. 13.
Nischni Nowgorod, Gr. Russische II, 122.
°Nitteritz, Brsl.-Schw.-Freibg. 33.
Nitzgal, Russl. Riga-Dünaburg IV, 16.
Nivelles, Belgien Société 5, 453.
Niversac, Franz. Orléansb. 4, 46.
Nizza M., Ober-Italien I, 153.
Nizza (Nice), Paris-Lyon-M. 5, 40.
Nobart (St.), Französ. Ostb. 2, 352.
(Nöbdenitz), Sächs. westl. Stsb. 86.
(Gössnitz-Gera.)
Nördlingen, T { Bayer. Stsb. 34. (P.-B.-A.) / Württemb. Stsb. 120.
Nörre-Aaby, Dänemark 1, 8.
Nörten, Ŧ Hannov. Stsb. 82.
Noertzangen, Luxemb. Wilhelmsb. 4.
Nogent le Rotrou, Französ. Westb. 3, 32.
Nogent sur Seine, Franzö. Ostb. 2, 86.
Noidans le Ferroux, Franz. Ostb. 2, 215.
Noiraigue, Schweiz. Westb. 4, 70.
Noisy le Sec, Französ. Ostb. 2, 4.
Noldau, Rechte Oderuferb. 21.
None, Ober-Italien I, 282.
Noord-Scharwoude, Niederl. (Holl.) 5, 20.
Nora, Schweden 2, 102.
Norberg, Schweden 10, 165.
Nordendorf, Ŧ Bayer. Stsb. 29.
Norderwyk Morckhoven, Belg. Gr.-C. 2, 45.
Nordhausen, T { Magdeb.-Leipzig 28. (Halle-Cassel.) / °Nordh.-Erfurter 1.
Nordheim, Württemb. Stsb. 56.
Nordschleswigsche Schleswig. 9.
Weiche,
Nordstemmen, Ŧ Hannov. Stsb. 71.
Norf, Ŧ Rheinische 64.
Norkitten, Ŧ Preuss. Ostb. 57.
Norrköping, Schweden Staatsb. 47.
Northeim, Ŧ Hannov. Stsb. 81.
°Nortmoor, Oldenb. Stsb. 15.
Nortorf, Altona-Kiel 14.
Nosowka, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 69.
Nossen, Leipzig-Dresden 30.
Nottwyl, Schweiz. Centralb. 1, 21.
Nouvion-sur-Meuse, Franz. Ostb. 2, 162.
Nouzon, Französ. Ostb. 2, 154.
Novi, Ober-Italien 1, 159.
Novara, Ober-Italien I, 230 u. 354.
(Novéant), Französ. Ostb. 2, 223.
Novo-Alexandrovsk, Pet.-Warsch. II, 28.
Novocélie, Petersb.-Warschau II, 13.
Nowki, Russl. Schuja-Iwanowo V, 1.
Nowo Sabizkaja, Russl. VII, 49a.
Nowoselka, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 60.
Now otscherkask, Russl. VII, 8.
Nowo-Ukrainka, Russl. (Kursk-K.) VI, 25.
Noyelles, Franz. Nordb. 2, 80.
Noyon, Französ. Nordb. 1, 17.
Nuenen-Tongelre, Niederl. Stb. 2, 66
Nürnberg, T { Bayer. Ostb. 45. / Bayer. Stsb. 46. (Ober-Post- u. Bahnamt.) / Nürnberg-Fürth 1.
Nürschan, Ŧ Böhm. Westb. 6.
Nürtingen, T Württemb. Stsb. 127.
(Verw. I. Cl.)
Nuits sous Ravières, Paris-Lyon-M. 5, 12.
Nules, Spanien 76.
Nunspeet, Niederl. Centralb. 4, 7.
°Nussdorf P, Kais. Franz-Josefb. 2.
Nyék, Oesterr. Südb. 130.
°Nyék, Ŧ Ungar. Stsb. 19.
(Hatvan-Miskolcz)
Nyborg, Dänemark 19.
Nyiregyháza, T Theissbahn 14.
Nylen, Belgien Turnhout 12, 654.
Nymwegen, T Rheinische 80.
Nyon, Schweizer. Westb. 4, 7.

O.

Oberaudorf, Ŧ Bayer. Stsb. 181.
Obercassel, Ŧ Berg.-Märk. 17.
(bei Düsseldorf) (Aachen-Düsseldorf.)
°Obercassel, Rheinische E. 107.
Obercunnersdorf P, Sächs. ö. Stsb. 29.
(Löbau-Zittau.)
Oberdachstetten, Ŧ Bayer. Stsb. 155.
Oberdorf P, T Bayer. Stsb. 9.
Oberdorf-Rosenthal, Graz-Köflach 9.
Ober-Gerspitz, Ŧ { Brünn-Rossitz 2. / Ks. Frd. Nordb. 55.
Oberglatt, Schweiz. Nordostb. 2, 39.
Oberhaid P, Ŧ Bayer. Stsb. 76.
Oberhausen T { Berg.-Märkische 89. / Köln-Minden 11.

Oberhohndorf Oberhohndorf-Reinsd. Kohlenb.
Ober-Jersdal, Schleswigsche 17.
Oberkochen, Württemb. Stsb. 122.
Ober-Kotzau, Ŧ Bayer. Stsb. 74.
Oberlahnstein, T Nassau. Stsb. 19.
OberlangenstadtP, Bayer.Stsb.218.
Oberlauchringen, Ŧ Bad. Stsb. 70. (Post- u. E.-Exp.)
Ober-Lesece, Ŧ Oesterr. Südb. 83.
Oberlichtenau, Ŧ Sächs.wstl.Stb.30 (Eisenb.-Exp.)
Oberndorf, T Württemb. Stsb. 145.
Oberndorf, Kais. Elisabethb. 66. (Linz-Budweis.)
°Oberneisen, Nassauische E. 43.
Obernhof P, Nassauische E. 24.
Obernjesa, Ŧ Hannov. Stsb. 94.
Obernigk, Ŧ Oberschlesische 34. (Breslau-Posen-Glogau.)
(Ober-Oderwitz), Ŧ Sächs.öst.Stb. 31 (B.-Exped.) (Löbau-Zittau.)
Oberrad, Main-Neckarb. 19. (Frankf.-Offenbach.)
Oberreitnau P, Ŧ Bayer. Stsb. 2.
Oberriet, Verein. Schweizerb. 3, 21.
Ober-RöblingenŦ Magdb.-Leipz. 21.
°Oberschaffhausen, Badische E. 219.
(Oberschlema), Sächs. wstl. Stsb. 54.
Oberstaufen, Ŧ Bayer. Stsb. 7.
Oberstein, Ŧ Rhein-Naheb. 38.
Ober-StreitP., Ŧ Breslau-Freibg. 17a.
NB. Ober Streit GH. 8,4 M. = 63,2 K. ist S. 22 hinter Strigau nachzutragen.
Obertheres P, Ŧ Bayer. Stsb. 81.
(Obertraubling), Ŧ Bayer. Ostb. 21.
Obertürkheim, Württemb.Stsb. 19.
Oberursel, T Homburger E. 2.
OberweidenP, Kais.Ferd.-Nordb. 47.
Oberweis P, Kais. Elisabethb. 61.
°Oberwern, Bayer. Stsb. 281.
Oberwesel, Rheinische 56.
°Ober-Widdersheim, Oberhess. 20.
Obiralowska, Gr. Russische II, 99.
Obol, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 26.
Obourg, Belg. Stsb. 1, 152.
Obřistwy-Klomin, Turnau-Kralup 3.
Ochojetzweiche, Wilhelmsb. 30a.
°Ocholt, Oldenb. Stsb. 11.
Ochsenfurt, T Bayer. Stsb. 162.
°Odenkirchen, T Berg.-Märk. 143.
Odense, Dänemark 1, 16.
Oderberg, T {Kais.Ferd.-Nordb. 28 / Kaschau-Oderberg 1. / Wilhelmsb. 9.}
Odessa, Russland VI, 2.
Oedenburg, T Oesterr. Südb. 97.
Oederan, T Sächs. östl. Stsb. 52.
Oehna, Berlin-Anhalt 19.
Oehringen, T Württemb. Stsb. 74. (Verw. I. Cl.)
Oelde, Ŧ Köln-Minden 24.
Oels, T Rechte Oderuferb. 17.
Oelsnitz, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 78. (E.-Verw.)
Önnestad, Schweden 5, 131.
Örebro, { Schweden Staatsb. 50.
„ Oerebro-Köping 2, 100.}
°Oerlenbach, Bayer. Stsb. 283.
Oerlikon, Schweiz. Nordostb. 2, 18.
„ Verein. Schweizerb. 3, 56.
Ortofta, Schweden Staatsb. 75.
Oertzenhof, Ŧ Friedrich-Franzb. 8.
Oeslau, Ŧ Werrabahn 58.
Oestrich-Winkel, Ŧ Nassau. Stb. 8.
Oethlingen, Württemb. E. 154. (Kirchheimer Privatb.)
Oetrange, Luxemb.-Wilhelmsb. 11.

Oettingen, Ŧ Bayer. Stsb. 36.
°Oeventrop, Berg.-Märkische 118. (Ruhrthalbahn.)
Oeynhausen, T Köln Minden 31.
Ofen (Pest), T {Oest.Stsb. (südös.) 95. / Oesterr. Südb. 135.}
Offenbach, T Main-Neckarb. 20. (Frankfurt-Offenbach.)
Offenburg, T Bad.Stb. 28 (P.-u.E.-A.)
Offingen, Ŧ Bayer. Stsb. 108.
Oger, Russl. Riga-Dünaburg IV, 7.
Oggersheim, Pfälz. Ludwigsb. 18.
°Ogulin, T Ungar. Stsb. 42. (Carlstadt-Fiume.)
Ohlau, T Oberschlesische 4.
Ohligswald, Ŧ Berg.-Märkische 96.
Ohrstedt (Oesterr.) Schleswigsche 5.
Oiry-Avize, Französ. Ostb. 2, 24.
Oissel, Französ. Westb. 3, 5.
Oisterwijk, Niederl. Stsb. 2, 90.
Oker, Ŧ Braunschw. Stsb. 37. (Hannov.)
Okulowka, Russl. Petersb.-Mosk. II, 77.
Olai, Russl. Riga-Mitau IV, 2.
°Olasz-Liszka, Ungar. Nordostb. 16.
°Olberndorf-Schleinb., Oest.Stb. 138
Olching P, Ŧ Bayer. Stsb. 123.
Oldenbüttel, Hannover 37.
Oldenburg, T Oldenb. Stsb. 1. (auch Heppens-Oldenb.)
Oldendorf (Stadt-), Braunschw. 2.
Oldenzaal, T Niederl. Stsb. 2, 28.
(Oldersum), Ŧ Westfälische E. 37.
Oldesloe, T Lübeck-Hambg. 10.
Oleggio, Ober-Italien I, 228.
Olevano, Ober-Italien I. 234.
°Oliva, Berl.-Stettin 38.
L'Olive-l'Etoile, Belg. Stsb. 1, 157.
Olkeniky, Petersburg-Warsch. II, 37.
Olloy, Belg. Gr. Centr. 2, 115.
°Olm, Nieder-, Hess. Ludwigsb. 75.
Olmenetta, Ober-Italien I. 439 u. 458.
Olmütz, T {Kais.Ferd.Nordb. 58. / Oesterr. Stsb. 43.}
Olsène, Belg. Stsb. 1, 89.
Olst, T Niederl. Stsb. 2, 38.
Olten, Schweiz. Centralb. 1, 10.
Olviopol, Russl. Südwestb. VI, 21.
Omer (St.), Französ. Nordb. 1, 106.
Onnens-Bonvillars, Schwz. Westb. 4, 57.
Oos, Ŧ Bad. Stsb. 19. (E.-Exp.)
Oostcamp, Belg. Stsb. 1, 60.
Oostkerke, Belgien Société 5, 285.
Oostrosebeke, Belgien Société 5, 315b.
°Opalenica, Märk.-Posener 9.
Opatowitz, Süd-Nordd. Vbdgsb. 2.
Opladen, T Berg.-Märkische 98.
Oppahof-Stettin P, Kais. Ferd.-Nordb. 61.
Oppeln, T {Oberschlesische 10. / Rechte Oderuferb. 1.}
Oppel-Schacht, Sächs. öst.Stsb. 68.
Oppenheim, Hess. Ludwigsb. 6.
Orange, Paris-Lyon-M. 5, 27.
Orani, Russ. Petersb.-Warsch. II, 38.
Oranienbaum, Russland III, 10.
Oravicza, T Oesterr. Stsb. 130.
Orduna, Spanien 33.
Orechowo-Sujewo, Gr. Russische II, 103.
Orel, { Witebsk-Orel IV, 50.
„ Moskau-Kursk V, 98.}
Oret, Belg. Gr. Centr. 2, 89.
Orléans, Französ. Orléansb. 4, 4.
Orlowka, Grosse Russische II, 121.
Orly, Russl. Petersb.-Warsch. II, 16.
Ormes, les, Französ. Ostb. 2, 338.
Ormoy, Französ. Nordb. 1, 146.
Oron, Schweiz. Westb. 4, 34.
°Orosháza, Alföldb. 9.
Oroszlámos, Ŧ Oetsr. (südö.) Stb. 112.
Orp-le-Grand, Belgien Société 5, 378.
Orsay, Französ. Orléansb. 4, 79.

Orschweier, Ŧ Badische Stsb. 33. (P.- u. E.-Exp.)
Orte, Italien Römische II, 23.
(Ortenberg), Badische Stsb. 158. (Bill.-A. Bür.)
Ortona, Italien Südb. III, 8a.
°Ortrand, Cottbus-Grossenhain. 6.
Orvieto, Italien Römische II, 29.
Orzesche, Ŧ Wilhelmsb. 23.
Oschatz, Ŧ Leipzig-Dresden 9.
OscherslebenT {Braunschweiger 20. / Magd.-Halberst. 6.}
Osetschenka, Grosse Russische II, 84.
Osiek, Preuss. Ostb. 25.
Oslovaner Simson Schacht Brünn-Rossitz 6a.
Osnabrück, T {Hannover 57. / °Köln-Minden 72.}
Ospedaletto, Ober-Italien, I, 372.
Ossiach, Kronpr. Rudolfb. 38.
Ostaschkowo, Grosse Russische II, 87.
Ostende, {Belgien Staatsb. 1, 64. / Belg. Société 5, 303.}
Osterath, Rheinische E. 65.
Osterburg, T Magd.-Halberst. 24. (Magdeb.-Wittenberge.)
OsterburkenŦ {Bad. Stsb. 110. (P.- u. E.-Exp.) / °Württemb. Stsb. 69.}
°Osterhagen, Hannov. Stsb. 92.
Osterhofen, Ŧ Bayer. Ostb. 53.
Osterholz-Ŧ Hannov. Stsb. 36. [Scharmbeck,]
°Ostermünden, Bayer. Stsb. 265.
Ostermundingen, {Schwz. Centralb. 1, 40.
(Ostermundigen) Berner Stsb. 5, 12.}
°Osterode, T {Braunschw. Stsb. 40. / Hannov. Stsb. 93.}
Oster-Ohrstedt, Schleswigsche 5.
Osterspai, Ŧ Nassau. Stsb. 17.
Osterwitz, Kronpr. Rudolfb. 32.
Ostheim (Klein-), Frankf.-Hanau 9. (in Bayern.)
Ostheim, Französ. Ostb. 2, 308.
Osthofen, Hess. Ludwigsb. 2.
Ostrau, Sächs. westl. Stsb. 41. (in Sachsen.) (Eisenbahn-Exp.)
Ostrau, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 26. (in Mähren.)
Ostrow, Grosse Russische II, 17.
Ostrowy, Warschau-Bromb. 1, 28.
Oswiecim, T {Kais.Ferd.Nordb. 35. / Oberschlesische 31.}
Oszkó, Oesterr. Südb. 104.
Otloczyn, Ŧ Preuss. Ostb. 68.
Otrada, Russl. Moskau-Kursk V, 97.
°Otranto, Italien Südb. III, 16.
Ottange, Luxèmb. Wilhelmsb. 6.
Ottebol, Schweden Stsb. 85.
Ottensoos, Ŧ Bayer. Ostb. 41.
°Ottersberg, Köln-Minden 79.
Ottersweier P, Bad. Stsb. 23. (Billet-Ausg.-Bür.)
Ottignies, Belg. {Gr. Centr. 2, 60. / Société 5, 457. / Gr. Luxemb. 7, 505.}
Ottweiler, T Rhein-Naheb. 44.
Ottynia, Ŧ Lembg.-Czern.-J. 14.
°Otucz, Märk.-Posener 11.
Oudenbosch, Belg. Gr. Central. 2, 39. in Holland.
Oudewater, Ŧ Niederl.Rheinb. 1, 22.
Ouen (St.), Französ. Nordb. 1, 40.
Ougney, Paris-Lyon-M. 5, 43a.
Ougrée, Nordbelge. 4, 231.
Ourscamps, Französ. Nordb. 1, 16.
Ousby, Schwed. Stsb. 68.
Ovar, Portugal 1, 10.
Oviglio, Ober-Italien I, 248.
Owschlag, Schleswigsche E. 2.
Oyrières, Französ. Ostb. 2, 208.
Ozouer, la Ferrière, Franz. Ostb. 2, 72.

Ozouer-le-Voulgis, Französ. Ostb. 2, 75.
°Ożydów, Gal. Carl Ldwgb. 34.

P.

Paderborn, T Westfälische 7.
Padova (Padua), T Ober-Italien I, 43.
Paes, Rheinische 68.
Pagny, Französ. Ostb. 2, 42.
Paix (La), Belg. Stsb. 1, 148.
Paka(Neu-),Süd-Nordd.Vbdgsb.12.
Páka T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 105.
[Pusta-],
Palazzolo, Ober-Italien I, 370.
Palenberg P, Berg.-Märkische 6. (Aachen-Düsseldorf.)
Palencia, Spanien 1, 15 u. 3, 15b.
Palermo, Italien, Sicilien IV, 23.
Palézieux, Schweiz. Westb. 4, 33.
°Palics, Alföldb. 14.
Palma, Spanien (Cordova-Sevilla) 14, 126.
Palma (la), Span. (Madrid-Alic.) 12, 111.
Palota, Ɛ Oestr. (südöstl.) Stsb. 94.
Pålsboda, Schweden Staatsb. 1, 18.
Pamplona, Span. (Barcel.-Pampl.) 6, 47.
°Pantocha, Türkei, Rumän. E. 1, 4.
Paolo, Italien, Röm. II, 17.
Papenburg, Ɛ Westfälische E. 33.
Papignies, Belg. Stsb. 1, 83.
°Pappenheim, Bayer. Stsb. 249.
Parabiago, Ober-Italien I, 411.
Paray le Monial, Paris-Lyon-M. 5, 117.
Paravadi, Türkei Varnab. 4, 2.
Pardubitz, T {Oestr. (nrdl.) Stsb. 18 / Süd-Nordd. Vbdg. 1.}
Pargny, Französ. Ostb. 2, 31.
Paris, {Ceinture 9 a-c mit 23 dort aufgeführten Stationen. / Französ. Nordb. 1, 1. / Französ. Ostb. 2, 1—3. / Französ. Westb. 3, 1. / Orléansbahn 4, 1. / Paris-Lyon-M. 5, 1.}
Parkstein-Hütten, Ɛ Bayer. Ostb. 74
Parma, Ober-Italien I, 182.
Parndorf, Ɛ Oesterr. Stsb. 64. (Wien-Raaber Bahn.)
Parona, Ober-Italien I, 25.
Parres (St.) les Vautes, Frnz. Ostb. 2, 345.
Partenstein, Ɛ Bayer. Stsb. 99.
Partilled, Schwed. Stsb. 39.
Pasewalk, T Berlin-Stettin 50. (Vorpommersche B.)
Pasian Schiavone, Ober-Italien I, 5.
Pasing, Ɛ Bayer. Stsb. 125.
°Paskani, Lemb.-Cern.-Jassy 34.
Passau, T {Bayer. Ostb. 58. / K. Elisabethb. 54.}
Passow, Ɛ Berlin-Stettin 7.
Pászthó, Ɛ Ungar. Nordb. 12.
Patriaschenskaja, Grjäsy-Jeletz V, 163.
(Patsch), Oesterr. Südb. 188. (Brennerb.)
Pattburg, Schleswigsche E. 11.
Pau, Französ. Midi 6, 24.
°Pauillac, Französ. Medoc 11, 4.
Paulinenaue, Ɛ Berl.-Hamburg. 5.
Paulis P, Siebenbürger E. 3.
Pavia, Ober-Italien I, 167.
Pavillons (Stave), Belg. Gr. Centr. 2, 91.
Paviolo, Ober-Italien I, 56.
Pawlowo, Gr. II, Russische II, 102.
Pawlowsk, Russland III, 3.
Payerbach, Ɛ Oesterr. Südb. 28.
Payns, Französ. Ostb. 2, 91.
Péczel, Ɛ Ungar. Nordb. 5.
Peggau, Ɛ Oesterr. Südb. 44.
Pegli, Ober-Italien, I, 124.
Peine, Ɛ Hannov. Stsb. 66.
Peissant, Belg. Société 5, 425.
Peissenberg Bayer. Stsb. 199.
[Unter-],
°Peitz, T Halle-Sorau-Guben 20.
Pellendorf, Oesterr. Stsb. 56.
[Unter-Wendorf-] (Wien-Raab.)

Pelplin, Ɛ Preuss. Ostb. 33.
Peltre, Franz. Ostb. 2, 227.
Penthalaz-Cossonay, Schwz. Westb. 4, 51.
Penzberg, Bayer. Stsb. 204.
Penzig, Ɛ Niederschl.-Märk. 40.
Penzing, Kais. Elisabethb. 2.
Pepinster, {Belg. Stsb. 1, 26. / Luxb.-Wilhb. 41.}
°Perbemyik, Ungar. Nordostb. 20.
Perbete, Ɛ Oestr. südöstl. Stsb. 86.
(Perchtoldsdorf), Oesterr. Südb. 8.
Perek Zestowo, Russl. (Odessa-Balta) VI, 11
Perenchies, Französ. Nordb. 1, 130.
Peri, T Ober-Italien I, 21.
Perigueux, Französ. Orléansb. 4, 45.
Pernegg, Ɛ Oesterr. Südb. 41.
Perowo, Russl. Moskau-Rjäsan V, 13.
Perpignan, {Französ. Midi 6, 30. / °Frankreich 12, 1.}
Pertengo, Ober-Italien I, 396.
Perugia, Italien, Römische II, 20.
Peruwelz, Belg. Société 5, 350.
Pervyse, Belg. Société 5, 290.
Perwez, Belg. Société 5, 375.
Pesaro, Italien Südb. III, 5.
Pescara, Italien Südb. III, 8.
Pescantina, Ober-Italien I, 24.
Peschiera, T Ober-Italien I, 379.
Pescia, Ober-Italien I, 88.
Pesky, Russl. Moskau-Rjäsan V, 19.
Pessione, Ober-Italien I, 210.
Pest, T {Oestr. südöstl. Stb. 95 / Ungar. Nordb. 1.}
Peter (St.) Ɛ Oesterr. Südb. 82.
in Krain,
Peter (St.) Ɛ Kais. Elisabethb. 22.
in Oesterreich.
Peterd (M.-) P, Theissbahn 41.
Peterhof, Russl. Petersb.-Peterh. III, 8 u. 9
Péteri, Oestr. (südöstl.) Stsb. 107.
[Pusta]
Petersburg (St.), Russland. {Grosse Russ. II, 14. / Petersb.-Zarskoe III, 1. / Petersb.-Peterh. III, 4.}
Petershausen, Ɛ Bayer. Stsb. 238.
Peterwitz (Gross-), Ɛ Wilhelmb. 14.
°Peterzell, Badische Stsb. 169.
Petrikau, Warschau-Wien I, 12.
Petrowitz, Ɛ Kais. Ferd. Nrdb. 29.
°Petrozseny, Siebenbürger 24.
Pettau, T Oesterr. Südb. 111.
Petuschki, Grosse Russische II, 105.
Pfaffenhofen, Ɛ Bayer. Stsb. 240.
Pfaffstätten, Oesterr. Südb. 14.
Pfalzdorf, Rheinische 74.
Pfeddersheim, Hess. Ldwgsb. 38.
(Pfiffligheim) Hess. Ludwgsb. 37.
Pflaumloch, Württemb. Stsb. 119.
Pfohren P, Badische Stsb. 184. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Pforzen P, Ɛ Bayer. Stsb. 19.
Pforzheim, T {Badische Stsb. 149. (P.- u. E.-Amt.) / Württemb. Stb. 207.}
(Pfreimt), Ɛ Bayer. Ostb. 70.
Philippeville, Belg. Gr. Centr. 2, 109.
Piacenza, Ober-Italien I. 188.
Pianzano, Ober-Italien I, 10.
Piave, Ober-Italien I, 12.
Picquigny, Französ. Nordb. 1, 75.
Piding P, Ɛ Bayer. Stsb. 233.
Pier d'Arena, Ober-Italien I, 121 u. 150.
Piero (S.), Ober-Italien I, 77.
Pierre (St.)-lez-Calais, Franz. Nordb. 1, 86a.
Pierre (St.) Villaz, Schwz. Westb. 4, 38.
Pierre (St.) du Vauvray, Franz. Westb. 3, 3.
Pierrefitte-Stains, Französ. Nordb. 1, 3.
Pierrenpont, Französ. Ostb. 2, 176.
Piesberg, Ɛ Hannov. Stsb. 58.
Piteccio, Ober-Italien I, 75.
Pieterlen, Schweiz. Centralb. 1, 55.
Piéton, Belgien Société 5, 431.
Pietra Santa, Ober-Italien I, 98.
S. Pietro Casale, Ober-Italien I, 62.
Pieve Albignola, Ober-Italien I, 461.

Pieve a Nievole. Ober-Italien I, 85.
Pilis, Ɛ Oestr. (südöstl.) Stsb. 100.
Pillau, T Ostpreuss. Südb. 1.
Pilling P, Ɛ Bayer. Ostb. 46.
Pilsen, T {Böhm. Westb. 8. / Kais. Franz Josefb. 39.}
Pilwischki, Grosse Russ. II, 59.
Pinerolo, Ober-Italien I, 286.
Pinhal Novo, Portugal 21.
Pinie, Buschtêhrader 20.
Pinneberg, Altona-Kiel 3.
Pinta (la), {Belg. Stsb. 1, 85. / Belgien, Société 5, 345.}
Pirna, Ɛ Sächs. östl. Stsb. 5. (B.-A.)
Pisa, Italien, Römische E. II, 6.
Pisa P. N., Ober-Italien I, 95.
Piscina, Ober-Italien I, 284.
Pisek (Bisenz-), Kais. Ferd. Nordb. 14.
Pisek (Račic-), T Kais. Fr. Josefb. 28.
Piski, Siebenbürger 12.
Pistoja, {Ober-Italien I, 76. / Italien, Römische II, 2.}
°Pitesti, Türkei, Rumän. 1, 11.
Pithiviers, Orléansb. 4, 85.
Pizzighettone, Ober-Italien I, 443.
Planegg, Ɛ Bayer. Stsb. 189.
°Plase, Ungar. Stsb. 33. (Carlstadt-Fiume).
Plasschendael, Belg. Stsb. 1, 63.
Plattling, Ɛ Bayer. Ostb. 51.
Plauen T Sächs. westl. Stsb. 15. (im Voigtlande), (Eisenbahnamt.)
Plauen Sächs. östl. Stsb. 42. (bei Dresden),
Pleinfeld, Ɛ Bayer. Stsb. 41.
Pleinting, Ɛ Bayer. Ostb. 54.
°Pless, T Rechte Oderuferb. 37.
Plessis (le)-Belleville, Franz. Nordb. 1, 144.
Plettenberg, Ɛ Berg.-Märkische 72. (Ruhr-Siegb.)
Plisky, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 66.
Plochingen, T Württemb. Stsb. 22. (Verwaltung I. Cl.)
°Plojesti. Türkei, Rumän. E. 1, 9.
Plön, T Altona-Kiel 20.
Plsenec P, Kais. Franz Josefb. 38.
Plüderhausen, Württemb. Stb. 106.
Plussa, Grosse Russ. II, 11.
Pluto, Köln-Minden 14a.
Płycwia, Warschau-Wien I, 7.
Plzenec P, Kais. Fr. Josefb. 38.
Pniewo, Warschau-Bromb. I, 26.
Podbaba P, Oestr. nördl. Stsb. 28a.
Podbrodze, Petersb.-Warschau II, 32.
Poděbrad, Ɛ Oestr. (nördl.) Stb. 23.
Podelzig, Ɛ Preuss. Ostb. 69.
Podgurz s. Thorn, Preuss. Ostb. 67.
Podłeże, Ɛ Galiz. C. Ludwigsb. 4.
Podoln P, Kais. Elisabethb. 71.
Podolsk, Russ. Moskau-Kursk V, 82.
Podsolnetschnaja, Grosse Russ. 94.
°Podsamcze, Galiz. C. Ldwgb. 30.
(Podsused), Oesterr. Südb. 147.
°Podùl-Iloii, Lembg.-Cz.-Jassy 37.
Pöchlarn, Ɛ Kais. Elisabethb. 16.
Pölten (St.), T Kais. Elisabethb. 12.
Pöltschach, Ɛ Oesterr. Südb. 60.
(Pösing), Ɛ Bayer. Ostb. 63.
Pössnitz, Ɛ Oesterr. Südb. 56.
Pötscha P, Sächs. östl. Stsb. 6.
Poggio Renatico, Ober-Italien I, 60.
Pohl, Ɛ Kais. Ferd. Nordb. 22.
Poiana, Ober-Italien I, 41.
°Poing P, Bayer. Stsb. 268.
Poitiers, Französ. Orléansb. 4, 31.
Poix, Belg. Gr. Luxemb. 7, 522.
Poix, Französ. Nordb. 1, 189.
Poix-Terron, Französ. Ostb. 2, 150.
Pokrowo, Gr. Russische II, 104.
Polesella, Ober-Italien I, 55.
Polisot, Französ. Ostb. 2, 406b

Polnisch-Lissa, Oberschles. 40.
Polotsk, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 25.
Polstrau, E Oesterr. Südb. 114.
Poltawa, Russl. Südwestb. VI, 42.
Pombal. Portugal 7.
Pommeranje, Gr. Russische II, 67.
Pommeroeil, Belg. Société 5, 33.
(Pommritz), Sächs. östl. Stsb. 22.
Pomostschnaja, Russland VI, 24.
Ponzana, Ober-Italien I, 353.
Pondery, Russl.Petersb.-Warschau II, 19.
Ponholz, E Bayer. Ostb. 26.
Ponigl, E Oesterr. Südb. 61.
Pont-à-Celles, Belg. Stsb. 1, 131.
°Pontafel, Kronpr. Rudolfb. 45.
Pont-à-Mousson, Französ. Ostb. 2, 221.
Pontarlier, Paris-Lyon-M. 5, 56.
Pontasieve, Italien, Röm. II, 18a,
°Pontebba, Kronpr. Rudolfb. 45.
Pont-de-Briques, Franz. Nordb. 1, 83b.
Pont-de-l'Arche, {Franz. Westb. 3, 4. / Frankr.P.-à-Gisors 21,1.}
Pontecurone, Ober-Italien I, 162 u. 199.
Pontedecimo, Ober-Italien I, 153.
Ponte dera, Italien Römische E. II, 5.
Ponte di Brenta, Ober-Italien I, 44.
Ponte Lagoscuro, Ober-Italien I, 58.
Pont l'Eveque, Französ. Westb. 3, 26.
Pontenure, Ober-Italien I, 187.
Ponte S. Marco, Ober-Italien I, 375.
Ponte S. Pietro, Ober-Italien I, 422.
Pont-Ste.Maxence, Franz. Nordb. 1, 11.
Pont sur Seine, Französ. Ostb. 2, 87.
Pontoise, {Französ. Nordb. 1, 39. / Französ. Westb. 3, 60.}
Pont-Remy, Französ. Nordb. 1, 78.
Pont-Varin, Französ. Ostb. 2, 423.
Ponuiry, Russl. Mosk.-Kursk V, 102.
Pó (Puszta-), Theissbahn 29.
Poperinghe, Belg. Société 5, 299.
°Poppenhausen P, Bayer.Stsb. 282.
Poppenreuth P, Bayer. Stsb. 49.
°Poprad, Kaschau-Oderberg 11.
Poraj, Warschau-Wien I, 17.
Porcari, Ober-Italien I, 90.
Pordenone, Ober-Italien I, 8.
Poretsche, Petersb.-Warschau II, 40.
Porretta, Ober-Italien I, 73.
Porta, E {Hannover. Stsb. 49. / Köln-Minden 32.}
Port-à-Binson-Châtillon Franz.Ostb.2,21.
Portalegre, Portugal 14.
Port d'Atelier, Französ. Ostb. 2, 114.
Portet St. Simon, Französ. Midi 6, 19.
Port sur Saône, Französ. Ostb. 2, 115.
Port Vendres, Französ. Midi 6, 32.
Posadas, Spanien 14, 120.
Posen, T {°Märk.-Posener 13. / Oberschlesische 48.}
Posen-Glogau und Stargard-Posen.
Possenhofen, Bayer. Stsb. 193.
°Possitz, Oesterr. Stsb. 156.
la Possonière, Französ. Orléansb. 4, 13a.
Posthausen, Leipzig-Dresden. 3.
Pothières, Französ. Ostb. 2, 405b.
Potschappel, Sächs. östl. Stb. 43.
Potschinok, Russl. Witebsk-Orel IV, 38.
Potsdam, T Berl.-Potsd.-Mgdbg. 5.
°Pottangow, Berlin-Stettin 31.
Pottenbrunn, E Kais. Elisabethb. 11
Pottschach, Oesterr. Südb. 26.
Poulseur, Belg. Gr. Luxemb. 7, 542.
Fourru Brévilly, Französ. Ostb. 2, 167.
Pouxeux-Eloyes, Französ. Ostb. 2, 351.
Powayen, E Ostpreuss. Südb. 4.
Pozzolengo. Ober-Italien I, 278.
Pozzuolo, Ober-Italien I, 160.
Pra, Ober-Italien I, 125.
Pracchia, Ober-Italien I. 74.
Prävali, Oesterr. Südb. 162.
Prag, T {Böhm. Westb. 22. / Buschtêhr. 1a u. 1b. / Oest. (nördl.) Stb. 27.}
Praga, Warschau-Terespol I, 150.
Pragerhof, E Oesterr. Südb. 59.
Praskowitz P, Oestr. nördl. Stb. 38a.

Prato, Ober-Italien I, 78.
Pratteln, Schweiz. Centralb. 1, 3.
Praust, E Preuss. Ostb. 73.
Precy, Französ. Nordb. 1, 45.
Předměřitz P, Süd-Nordd. Vbdg. 4.
Preetz, T Altona-Kiel 25.
Preganziol, Ober-Italien I, 16.
Přelouc, Oesterr. Stsb. 19.
Premsstätten- Graz-Köflach 3.
[Tobelbad.]
Prenzlau, T Berlin-Stettin 48.
(Vorpommersche B.)
Preobrajenskaja, Petersb.-Warschau II, 8.
Prerau, T Kais. Ferd. Nordb. 19.
Presle (la), Französ. Orléansb. 4, 74.
Presenzano, Italien Röm. E. II, 33b.
Pressath, E Bayer. Ostb. 75.
Pressbaum, E Kais. Elisabethb. 6.
Pressburg, T {Oesterr. Stsb. 75. / Pressb.-Tyrnau 1.}
Prestranek, Oesterr. Südb. 81.
Preuss. Eylau, Ostpreuss. Südb. 13.
Preusslitz, × Magdb.-Halberst. 36.
Prex (St.), Schweizer. Westb. 4, 12.
Prez-sous-Lafauche, Franz. Ostb. 2, 411.
Prien, E Bayer. Stsb. 140.
Prinzersdorf, E Kais. Elisabethb. 13.
Pristewitz, E Leipzig-Dresden 14.
(auch Pristewitz-Grossenhain.)
Prittitz P, Thüringische 23.
Pritzier, E Berlin-Hamburg 17.
Privas, Paris-Lyon-M. 5, 25a.
Promontor, E Oesterr. Südb. 134.
Prosecco, E Oesterr. Südb. 86.
°Prossnitz, T Kais. Ferd. Nordb. 78.
Protiwin P, Kais. Franz Josefb. 27.
Provins, Französ. Ostb. 2, 337.
Prowenischky, Petersb.-Wirballen II, 55.
Pruchna, E Kais. Ferd. Nordb. 31.
Pruszkow, Warschau-Wien I, 2.
Przemysl, E Galiz. Carl Ldwgb. 22.
Przeworsk, E Galiz. Carl Ldwgb. 18.
Pskow, Petersb.-Warschau II, 15.
°Pürbach, Kais. Franz Josefb. 19.
Puertolano, Spanien 13, 114.
Puerto Real, Spanien 15, 133a.
Püspök-Ladany, E Theissbahn 8.
Püsselbüren × E Hannov. Stsb. 62.
°Puj, Siebenbürger 20.
Puntigam, E Oesterr. Südb. 49.
Purkersdorf, E Kais. Elisabethb. 5.
(Puschdorf), Preuss. Ostb. 56.
Puschkino, Moskau-Jaroslaw V, 8.
Puszta-Lököshaza P, Theissbahn 35.
» Paka P, E Oestr. (südöstl.) Stb. 105.
» Péteri, P Oestr. (südöstl.) Stb. 107.
Puszta-Pó, E Theissbahn 29.
Putten, Niederl. Centralb. 4, 10.
Puy (Le), Paris-Lyon-M. 5, 106.
Puyoo, Franz. Midi 6, 16a u. 25.

Q.

Quaregnon, Belg. Stsb. 1, 111.
Quaritz, T Niederschl. Zwgb. 3.
Quassitz- Kais. Ferd. Nordb. 17.
[Tlumatschau.]
Quatrecht, Belg. Stsb. 1, 52a.
Quedlinburg, T Mgdb.-Halberst. 12.
Quentin (St.), Französ. Nordb. 1, 22.
Querceta, Ober-Italien I, 99.
Quevi, {Belg. Nordb. 4, 203. / Französ. Nordb. 1, 34a.}
Quiévrain, {Belg. Stsb. 1, 115. / Franz. Nordb. 1, 136.}
Quimper, Französ. Orléansb. 4, 20.
Quintanilla de las Torres, Spanien 2, 20.

R.

Raab, T Oesterr. Stsb. 69.
(Wien-Raab.)

Rabishau, E Niederschl.-Märk. 46.
(Schles. Gebirgsbahn.)
Rabstein, Böhm. Nordb. 24.
Racconigi, Ober-Italien, I, 270.
Račic-Pisek, Kais. Fr. Josefb. 28.
Rackwitz, Berlin-Anhalt 40.
Rácz-Töttös, Mohács-Fünfk. 5.
[Deutsch-Bolly.]
Radeberg, E Sächs. östl. Stsb. 14.
(Bahn-Verw.)
Radebeul P, Leipzig-Dresden 19.
Radna, Siebenbürger 4.
Radnitz, E Böhm. Westb. 10.
Radolfzell, T Badische Stsb. 83.
(P.- u. E.-Exp.)
Radomsk, Warschau-Wien I, 14.
Radotin, E Böhm. Westb. 20.
Radung, Preuss. Ostb. 11.
(Döllens-)
Radymno, Galiz. C. Ludwigb. 20.
Radziwillów, Warschau-Wien I, 5.
Räbzowo, Russl. Witebsk-Orel IV, 37.
Räppe, Schweden Privatb. 4, 127.
Räterschen, Verein. Schweizerb. 3, 13.
Ragatz, Verein. Schweizerb. 3, 29.
Raguhn, E Berlin-Anhalt 36.
Rahlstedt P, E Lübeck-Hamb. 13.
[Alt-]
Raigern, Kais. Ferd. Nordb. 53.
Raincy-Villemenble, Franz. Ostb. 2, 6.
(Raisdorf), Altona-Kiel 26.
Raismes, Französ. Nordb. 1, 133.
Raitz, Oestr. (nördl.) Stsb. 4.
Rakamaz P, Theissbahn 16.
Rakasdia, Oestr. (südöstl.) Stb. 129.
Rakek, Oesterr. Südb. 79.
Rákos E, Ungar. Nordb. 3.
Rambert (St.), Paris-Lyon-M. 5, 23.
Rambin (Gross-), Berl.-Stettin 20.
Rambouillet, Franz. Westb. 3, 30.
Ramenskoje, Russl. Mosk.-Rjäsan V, 16.
Ramillies-Offus, Belg. Société 5, 376.
Ramlösa. Schweden Privatb. 6, 141.
Rammelsbach, Pfälz. Nordb. 63.
°Ramstadt, Hess. Ludwigsb. 58 u. 59
Nieder- u. Ober-
Ramstein, Pfälz. Nordb. 55.
Randers, Dänemark, Jütl. E. 46.
Randsfjord, Norwegen Drammenb. 245.
Ranenburg, Rjäsan-Koslow V, 33.
Rann, Oesterr. Südb. 145.
Rånnum, Schweden Privatb. 119.
Ransart. Belg. Gr. Centr. 2, 68.
Raon l'Etappe Französ. Ostb. 2, 259.
la Neuveville.
Rappenau, E Badische Stsb. 132.
(P.- u. E.-Exp.)
Rapperswyl, Verein. Schweizerb. 3, 46.
Rasdelnaja, Russ. Südwestb. VI, 6.
Rast (Maria-), E Oesterr. Südb. 156.
(Kärnthner B.)
Rastatt, T Bad. Stsb. 18. (E.-Exp.)
Rastede, E Oldenburger E. 23.
(Heppens-Oldenburg.)
Rastenburg, T Ostpreuss. Südb. 20.
°Rath, Berg.-Märkische 106.
(Ruhrthalbahn.)
Rathen P, Sächs. östl. Stsb. 7.
Ratibor T Wilhelmsb. 5.
°Ratingen, T Berg.-Märkische 107.
(Ruhrthalbahn.)
Ratzdorf, Pressburg-Tyrnau 3.
Ratzeburg, T Lübeck-Büchen 4.
Raubling P, E Bayer. Stsb. 178.
Raudnitz, T Oesterr. (nördl.) Stsb. 36.
°Raudten, T Brsl.-Schw.-Frbg. 26.
Raunheim, Hess. Ludwigsb. 32.
Raus, Schweden Privatb. 140.
Rauscha, E Niederschl.-Märk. 25.
°Raussnitz, Kais. Ferd.-Nordb. 73.
Ravenna, Italien Südb. III, 3.

Ravensburg, T Württemb. Stsb. 50. (Verw. I. Cl.)
Rawicz, T Oberschlesische 37. (Breslau-Posen-Glogau.)
Ražic siehe Račic-Pisek.
Rebaix, Belg. Stsb. 1, 83a.
Rebecq-Rognon, Belg. Stsb. 1, 164.
Rebstein, Verein. Schweizerb. 3, 19.
Réchicourt-le château, Französ. Ostb. 2, 56.
°Rechtenstein, Württb. Stsb. 176.
°Reckge, Ungar. Nordostb. 4.
°Recklinghausen, T Köln-Minden 85
(Récse) Ausweiche, Oesterr. Südb. 118.
Reden-Grube, Saarbrücker 48.
Redl, E Kais. Elisabethb. 39.
Redon, {Französ. Orléansb. 4, 16. / Französ. Westb. 3, 38.}
Redwitz P, T Bayer. Stsb. 217.
Regensburg, T Bayer. Ostb. 22.
Regenstauf, E Bayer. Ostb. 25.
Regete-Ruszka, Ungar. Nordostb. 24.
Reggio, Ober-Italien I, 180.
Reggio, Italien Calabrien IV, 1.
Rehau, Bayer. Stsb. 226.
Rehme, E {Hannover 50. / Köln-Minden 31.}
Rehweiler, Pfälz. Nordb. 59.
Reibnitz, E (Warmbrunn) {Niederschl.-Märk. 48 (Schles. Gebirgsb.)}
Reibold-Schacht, Sächs. öst. Stb. 61.
Reichelsdorf, E Bayer. Stsb. 45.
Reichenau P, Bad. Stsb. 86. B.-A.-B.
Reichenau P, Süd-Nordd. Vbdgb. 20.
Reichenbach T Brsl.-Schw.-Frbg. 13 (in Schlesien),
Reichenbach E Sächs. östl. Stsb. 25. (i. Oberlausitz), (E.-Exp.)
Reichenbach T Sächs. wstl. Stsb. 11. (i. Voigtland), (E.-Amt)
Reichenbach, Württemb. Stsb. 23.
(Reichenberg), Bad. Stsb. 123. (in Bayern) (B.-A.-Büreau.)
Reichenberg, (i. Böhmen) T {Sächs. östl. Stsb. 38. / (Bill-A) Zittau-Reichenb. / Süd.-Nrdd.-Vdgb. 22.}
Reichenburg, E Oesterr. Südb. 143.
Reichenhall, T Bayer. Stsb. 233.
Reichertshausen P, E Bayer. Stb. 239
Reichertshofen, E Bayer. Stsb. 242.
Reichholzheim P, Bad. Stsb. 140. (Bill.-A.-B.)
°Reichraming, Kronpr. Rudolfb. 6.
Reichshoffen, Französ. Ostb. 2, 364.
Reid (La), Luxemb. Wilhelmsb. 38.
Reichstadt-Niemes, Böhm. Nordb. 7.
Reiden, Schweiz. Centralb. 1, 16.
°Reifling, Kronpr. Rudolfb. 11.
°Reifling (Klein-), Kronpr. Rudolfb. 9
Reifnigg-Fresen, E Oester. Südb. 158 (Kärnthner Bahn.)
Reims, Französ. Ostb. 2, 136.
Reinbeck, E Berl.-Hamburger 23.
Reinfeld, Lübeck-Hamburger 9.
°Reinheim, Hess. Ludwigsb. 60
Reinosa, Spanien 2, 18.
Reinsdorf Oberhohnd.-Reinsd. Kohlenb.
Reisen, E Oberschlesische 39. (Bresl.-Posen-Glogauer.)
°Reiskirchen, Oberhessische E. 3.
Rekawinkl, E Kais. Elisabethb. 7.
Remagen, T Rheinische 46.
Remicourt, Belg. Stsb. 1, 16.
Remilly, Französ. Ostb. 2, 229.
Remiremont, Französ. Ostb. 2, 353.
Remscheid, T Berg.-Märkische 105
Renaix, Belg. Société 5, 321 u. 337.

Renchen, E Badische Stsb. 25. (P.- u. E.-Exp.)
Rendsburg, T {Altona-Kiel 16. / Schleswigsche 1.}
(Renens), Schweiz. Westb. 4, 14.
Rennes, Französ. Westb. 3, 37.
°Renningen, Württemb. Stsb. 199.
°Reppen, Märkisch-Posener 18.
Reschetnikowo, Grosse Russische II, 92.
Reschitza, Russl. Grosse Russ. II, 22.
Resolu Belg. Gr. Centr. 2, 76.
Rethel, Französ. Ostb. 2. 146.
Rethen, E Hannov. Stsb. 73.
Retzbach, E Bayer. Stsb. 94.
Reus, Spanien 67.
Reuth, E Bayer. Ostb. 83.
Reuth, E Sächs. westl. Stsb. 18. (E.-Exp.)
Reutlingen, T Württemb. Stsb. 132. (Verw. I. Cl.)
Reuver, T Niederl. Stsb. 2, 60.
°Rév, Ungar. Stsb. 4. (Grosswardein-Klausenburg.)
Révigny, Französ. Ostb. 2, 33.
Revin, Französ. Ostb. 2, 158.
Rewnitz P, Böhm. Westb. 18.
Rezzato, Ober-Italien I, 374.
°Rheda, Berlin-Stettin 35.
Rheda, T Köln-Minden 25.
Rheims, siehe Reims.
Rheine, T {Hannov. Stsb. 64. / Westfälische 24.}
Rheineck, Verein. Schweizb. 3, 15.
Rheinfelden, E Badische Stsb. 59. (P.-u.E.-Exp.)
Rheingönheim, Pfälz. Ldwgsb. 16.
Rheinhausen, (Hochfeld.) {Rheinische E. 87. / Berg.-Märk. 105a.}
(Rheinweiler), E Bad. Stsb. 49. (Bill.-A.-Büreau)
Rheydt, T Berg.-Märkische 12.
Rhisne, Belg. Gr. Luxemb. 7, 510.
Rho, Ober-Italien I, 358.
Rjaschk, Russl. Rjäsan-Koslow V, 32.
Rjäsan, {Rjäsan-Koslow V, 26. / Moskau-Rjäsan V, 25.}
Rjäschk. Russl. Rjäsch.-Morschansk V, 37.
Ribeauvillé, Französ. Ostb. 2, 307.
Ribécourt, Französ. Nordb. 1, 15.
Richard-Schacht, Aussig-Tepl. 17.
Richterich P, Berg.-Märkische 3. (Aachen-Düsseldorf).
Rickelshausen P, Bad. Stsb. 82. (Bill.-A.-Bureau.)
Ricla, Span. Madr.-Sarag. 121, 87.
Riddes, Schwz. Ligne d'Italie 7, 9.
Riedau-Ried, E Kais. Elisabethb. 49
°Riedlingen, T Württemb. Stb. 179.
Riedtwyl, Schweiz. Centralb. 1, 32.
Riegel, E Bad. Stsb. 36. (P.u.E.-Exp.)
Riehen P, Bad. Wiesenthalb. 206. (E.-Exp.)
Riel, Belg. Gr. Centr. 2, 51.
°Rieneck, Bebra-Hanauer E. 23.
Riesa, T {Leipzig-Dresden 11. / Sächs. wstl. Stsb. 44. (E.-Amt)}
Riestedt, E Magdbg.-Leipzig 23. Halle-Cassel.
°Rietheim, Württemb. Stsb. 162.
Rietschen, E Berlin-Görlitz 13.
Rifredi, Ober-Italien I, 82.
Riga, {Riga-Dünaburg IV, 4. / Riga-Mitau IV, 1.}
Rigoli, Ober-Italien I, 93.
Rijen (Gilze-), Niederl. Stsb. 2, 72.
Riihimäki, Russl. Helsingf.-Tav. III, 16.
Rijswijk. Niederl. (Holländ.) 5, 4.
°Rijunossa, Lemb.-Czern.-Jassy 35.
Rilly-la-Montagne, Französ. Ostb. 2, 135.
Rimini, Italien Südb. III, 4.
Rimoge, Französ. Ostb. 2, 380.
Rindsholm, Dänemark, Jütl. E. 38.

Ringelheim, E Braunschw. Stsb. 11.
(°Ringleben), Nordhausen-Erfurt 9.
Ringmundhof, Riga-Dünaburg IV, 8.
Ringsted, Dänemark, Seel. E. 55.
Rinholec, E Buschtěhrader 18.
Rinkerode P, E Westfälische 18.
Riola, Ober-Italien I, 72.
Ripafratta, Ober-Italien I, 92.
Risle, Frankr. Midi 6, 26.
Risstissen, Württemb. Stsb. 37.
Ritschel-Schacht, Aussig-Tepl. 15.
Rittershausen (B.-), E Berg.-Märk. 38
Riva, Ober-Italien I, 285.
Rivarolo, Ober-Italien I, 151.
Rivaz, Schweizer Westb. 4, 18.
Rive de Giers, Paris-Lyon-M. 5, 89.
Rives, Paris-Lyon-M. 5, 63.
Rivesaltes, Frankr. Midi 6, 29.
Rixensaert, Belg. Gr. Luxemb. 7, 504.
Rixheim, Französ. Ostb. 2, 318.
Roanne, Paris-Lyon-M. 5, 84.
Robecco Pontev., Ober-Italien I, 338.
Robla (la-), Spanien 3, 28.
Roche, Schweizer. Westb. 4, 26.
Roche (La), Belg. Gr. Central 2, 62.
Roche (La), Paris-Lyon-M. 5, 9.
Roche (la), Frankr. (Vitré-Fougères) 13, 2.
Rochefort, {Französ. Orléansb. 4, 39. / Französ. Charenteb. 8, 1.}
Rochelle (La), Französ. Orléansb. 4, 38.
Rochy-Condé, Französ. Nordb. 1, 53.
°Rockenhausen, Pfälz. Alsenzb. 70.
Rocourt, Niederl. Stsb. 2, 119.
Roda (la), Spanien 16, 139.
Rodallo, Ober-Italien I, 284.
Rodez, Franz. Orléansb. 4, 63.
Roding, E Bayer. Ostb. 62.
(Rodnik), Warschau-Wien I, 15a.
Röblingen (Ober-), Magdb.-Leipz. 21. (Halle-Cassel.)
Rödelheim, Homburger E. 4.
Röderau, E {Berlin-Anhalt 26. / Leipzig-Dresden 12.}
Rödjærsbro, Dänemark, Jütl. E. 37.
Röhrmoos, E Bayer. Stsb. 237.
Röhrsdorf, Böhm. Nordb. 11.
Römerbad, E Oesterr. Südb. 66.
Römershof, Russl. Riga-Dünab. IV, 9.
Roermond, T Niederl. Stsb. 2, 58.
Rössel, Buschtěhrader 7.
Röthenbach E Bayer. Ostb. 43. bei Nürnberg,
Röthenbach E Bayer. Stsb. 5. bei Harbatzhofen,
Roeux, Französ. Nordb. 1, 117.
Rogätz, Magdb.-Halberst. 18. (Magdeb.-Wittenberge.)
Roggwyl, Schweiz. Centralb. 1, 28.
Rognac, Paris-Lyon-M. 5, 33.
Rogoredo, Ober-Italien I, 171 u. 427.
Rogów, Warschau-Wien I, 8.
Rohatetz, E Kais. Ferd. Nordb. 13. [Strassnitz-]
Rohrbach i. d. Pfalz, Pflz. Maxb. 40
Rohrbach P, Kais. Ferd. Nordb. 52.
(°Rohrheim, Gross-), Hess. Ldwgb. 51
Rohrsen, Hannov. Stsb. 27.
°Roigheim, Württemb. Stsb. 66.
Roisdorf, E Rheinische 41.
Roitham, Kais. Elisabethb. 57.
Roitzsch, E Berlin-Anhalt 14.
Rokiciny, Warschau-Wien I, 10.
Rokietnice, E Oberschlesische 49. (Stargard-Posen.)
Rokitzan, E Böhm. Westb. 11.
Rolampont. Französ. Ostb. 2, 105.
Rolandseck, E Rheinische 45.
Rolle, Schweiz. Westbahn 4, 10.
Roma, Italien, Römische II. 18 u. 25.
°Roman, {Lemb.-Czern.-Jassy 43. / Türkei, Rumänische E. 6.}

Romanshorn, { Bayer. Stsb. 1b. (Dampfschiffstation.) Schweiz. Nordostb. 2, 1.
Romedenne-Surice, { Belg. Gr. Centr. 2, 95. Belg. Chimayb. 8, 613.
Romerée, Belg. Chimayb. 8, 614.
Romilly, Französ. Ostb. 2, 88.
Romont, Schweiz. Westb. 4. 37.
Ronchamp, Französ. Ostb. 2, 122.
Ronchi, Oesterr. Südb. 173.
Ronco, Ober-Italien I, 155.
(Ronheide) Rheinische 4a.
NB. 4a (Ronheide) 9,7 M. ist S. 47 nach Aachen einzuschieben.
Ronneburg, T { Sächs. wstl. Stsb. 87. Gössnitz-Gera, E.-Verw.
Ronsdorf, T Berg.-Märkische 102.
Roodt, Luxemb. Wilhelmsb. 12.
Roosendaal, T { Niederl. Stsb. 2, 79. Gr. Centr. Belg. 2, 36.
Ropczyce, T Gal. Carl-Ludwgb. 13.
Rorschach, { Bayer. Stsb. 1a. (Dampfschiffstation.) Verein. Schweizerb. 3, 1.
(Roseburg), Lübeck-Büchen 6.
Rosen (Gross-), Bresl.-Freiburg 19.
Rosenbach P, Bayer. Stsb. 154.
(Rosenberg), T Badische Stsb. 111. (Bill.-A.-Büreau.)
Rosenberg, Bayer. Ostb. 34.
°Rosenberg, T Kaschau-Oderb. 10.
(Rosengarten), Niderschl.-Märk. 10.
°Rosengarten, Hess. Ludwgsb. 54.
Rosenheim, T Bayer. Stsb. 137.
Rosenthal Graz-Köflach 9.
[Oberdorf-],
Rosersber], Schwed. Stsb. 1, 41c.
Rosheim, g Französ. Ostb. 2, 284.
Rosiéres, Französ. Nordb. 1, 182.
Rosiéres aux Salines, Franz. Ostb. 2, 50.
Roskilde, Dänemark, Seel. E. 53.
Roslawl, Russl. Witebsk-Orel IV, 40.
Rosny-sous-Bois, Französ. Ostb. 2, 68.
Rosoux Goyer, Belg. Stsb. 1, 14.
°Rossberg, Württemb. Stsb. 191.
Rossignol, Belg. Gr. Centr. 2, 106a.
Rossla, T Magdeb.-Leipzig 26. Halle-Cassel.
Rosslau, T Berlin-Anhalt. 29.
°Rosslitz, Bresl.-Schw.-Freibg. 25.
Rossitz früher Station von Brünn-Rossitz am 1/10 1867 aufgehoben.
Rosswein, Leipzig-Dresden 29.
Rosta, Ober-Italien I, 217.
Rostock, T Mecklenburgische 1.
Rostock, T Oestesr. (nördl.) Stsb. 29. (NB. = Roztock.)
°Rostow, Russl. Kursk-Rostow V, 125.
Rotebro, Schwed. Stsb. 41a.
Rotenburg, T Hess. Nordb. 4.
°Rotenburg, Köln-Minden 80.
Roth, T Bayer. Stsb. 43.
°Roth am See, T Württemb. Stb. 92
°Rothenacker, Württemb. Stsb. 173.
Rothenbach, Württemb. Stsb. 212.
Rothenburg, T Berlin-Görlitzer 13.
°Rothenburg, { Brsl.-Schw.-Frbg. 35. Märkisch-Posener 4.
Rothenburg, Schweiz. Centralb. 1, 23.
°Rothenfels, Badische E. 214.
Rothenkrug, Schleswigsche 16.
Rothenstadt P, Bayer. Ostb. 72a.
Rothkreuz, Schweiz. Nordostb. 2, 53.
Roth-Malsch P, Badische Stsb. 7. (Bill.-A.-Bür.)
Rotselaer, Belg. Gr. Centr. 2, 53.
Rottenburg, T Württemb. Stb. 137. (Verw. I. Cl.)
Rottendorf, T Bayer. Stsb. 90.
°Rottenmann, Kronpr. Rudolfb. 16.

Rotterdam, T { Niederl. Rheinb. 1, 27. °Niederl. Stsb. 2, 78. Holländ. (E.-Ges.) 5, 1. °Gr. Centr. Belge 2, 43. (Dampfschiffstation.)
Rottofreno, Ober-Italien, I, 190.
Rottweil, T Württemb. Stsb. 148.
Roubaix, Französ. Nordb. 1, 124.
Rouen, { Französ. Nordb. 1, 199. Französ. Westb. 3, 7.
Rouffach, Französ. Ostb. 2, 312.
Rouilly St. Loup, Franz. Ostb. 2, 94.
Roulers, Belgien Société 5, 260.
Roux, Belg. Stsb. 1, 134.
Roverbella, Ober-Italien I, 31.
Roveredo, T Oesterr. Südb. 213.
Rovigo, Ober-Italien I, 53.
Rozendaal, siehe Rosendaal.
(Rozprza), Warschau-Wien I, 12a.
Roztok, Oesterr. (nördl.) Stsb. 29.
Rubbiera, Ober-Italien I, 179.
Rubigen, Schweiz. Centralb. 1, 42.
Rubbia, Oesterr. Südb. 175.
(Ruda) b. Gleiwitz, T Oberschles. 19
Ruda-Guzowska, Warschau-Wien I, 4
Rudelsdorf, Oesterr. (nrdl.) Stsb. 51.
Ruderatshofen P, T Bayer. Stsb. 16.
Rudnja, Russl. Witebsk-Orel IV, 33.
Rudnik, G.H. Warschau-Wien I, 15a.
Rudzinitz, T Oberschlesische 15.
Rudsischky, Petersb.-Warschau II, 36.
Rue, Französ. Nordb. 1, 81.
Rüdesheim, T Nassau. Stsb. 10.
Rümlang, Schweiz. Nordostb. 2, 37.
Rüsselsheim, Hess. Ludwigsb. 31.
Rüthi (Rheinthal), Verein. Schwzb. 3, 22.
Rüti, Verein. Schweizerb. 3, 47.
Ruhbank, T Niederschles.-Märk. 53. Schlesische Gebirgsbahn.
°Ruhland, Cottbus-Grossenhainer 5.
Ruhrort Hafen G, Berg.-Märk. 90.
Ruhrort, T { Berg.-Märk. 91. Köln-Minden 35.
Rumbeke, Belg. Société 5, 261.
Rumburg, T Böhm. Nordb. 16.
(Rummelsburg), T Niedschl. Märk. 2.
Runkel, T Nassauische E. 32.
Rupbach G, Nassauische E. 26.
Ruppersweil, Schweiz. Nordostb. 2, 28.
Ruppichteroth, Brölthalb. 7.
Ruschona, Petersb.-Warschau II, 24.
Rusin, Buschtêhrader 4.
°Russ, Siebenbürger E. 18.
Russhütte, × Saarbrücker E. 49. [Itzenplitz Grube.]
Rustschuk, Türkei 4, 5.
Ruysbroeck, Belg. Stsb. 1, 99.
Rybnik, Wilhelmsb. 20.
Ryr, Schweden, Privatb. 122.
Ryswyk, Niederl. Stsb. 2, 124.
Ryttylä, Russl. Helsingf.-Tav. III, 17.
Rzeszów, T Gal. Carl Ludwigsb. 16.

S.

Saagh, T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 120.
a. d. Saale (Calbe), Magdb.-Leipz. 5.
Saáp, T Theissb. 39.
(Saarau), Lübeck-Büchen 3.
Saarau (Schles.), Bresl.-Freibg. 6.
Saarbrücken, Saarbrücker E. 5. [St.-Johann]
Saarburg (Beurig), T Saarbr. 19.
°Saargemünd, Saarbrücker E. 26.
Saarlouis, T Saarbrücker E. 13.
Sabizkaja, Novo, Russl. Wolga-D. VII, 49a.
Sable, Französ. Westb. 3, 46.
Sablino, Grosse Russ. (Nicolai) II, 63.
(Les) Sables d'Olonne, Frankr. Vendée 7, 1.
Sachsen (Gross-), Main-Neckarb. 14.

Sachsenhausen, Main-Neckarb. 18. Frankfurt-Offenbacher.
Sacile, Ober-Italien I, 9.
Sadewitz Breslau-Freiburg 2a.
NB. 2a. Sadewitz G. 1,9 M. ist S. 22 hinter Schmolz nach Inhalt der Tarife einzufügen.
Sad. Wisznia, T Gal. Carl. Ludwgb. 25.
Sadowaja, Russl. Wolga-Don VII, 2.
Säckingen, T Bad. Stsb. 62. (E.-Exp.)
Saeterstöen, Norwegen 215.
Säfsjö, Schwed. Stsb. 60.
Sagan, T Niederschl. Zweigb. 7.
Sagor, T Oesterr. Südb. 70.
Sagrado, T Oesterr. Südb. 174.
Sahagun, Spanien, Nordwestb. 3, 24.
Sahlsta, Schweden, Privatb. 117.
°Saifnitz, Kronpr. Rudolfb. 43.
Saincaize, { Franz. Orléansb. 4, 70. Paris-Lyon-M. 5, 81.
Saintes, Belg. Stsb. 1, 160.
„ Französ. Charenteb. 8, 2.
Saitz, T Kais. Ferd. Nordb. 50.
Saldenhofen, T Oesterr. Südb. 160. (Kärnthnerb.)
Salerno, Italien. Südb. V, 31.
Sales, Schweiz. Westb. 4, 49b.
Saleux, Französ. Nordb. 1, 185.
Salez, Verein. Schweizerb. 3, 23.
Salgo-Tarján, T Ungar. Nordb. 14.
(Saline), Warsch.-Brombg. I, 33a.
Saline, Italien, Römische II, 11.
Salins, Paris-Lyon-M. 5, 54a.
Salloch, T Oesterr. Südb. 75.
Salmünster, T Bebra-Hanau 12.
Salurn, T Oesterr. Südb. 207.
Saluggia, Ober-Italien I, 245.
Salussola, Ober-Italien I, 390.
Saluzzo, Ober-Italien I, 278.
Salzbergen, T { Westfälische 25. Niederl. Stsb. 2, 32.
Salzburg T { Bayer. Stsb. 148. B.-Amt. Kais. Elisabethb. 45.
Salzderhelden, T Hannov. Stsb. 80.
Salzgitter, T Braunschweig 12.
Salzkotten G, T Westfälische 8.
Salzungen, T Werrabahn 45.
Sammoggia, Ober-Italien I, 176.
Samter, T Oberschlesische 50. Stargard-Posen.
San Andrés, Span. Barcel. Fig. 8, 58.
San Chidrian, Span. Nord. 1, 11.
San, Sant, Saint, St., Szt. siehe die betreffenden zusammengesetzten Wörter, z. B. Goar (St.)
Sandarne, Schweden Privatb. 176.
Sandbach, T Bayer. Ostb. 56.
Sande, Oldenburger E. 18.
Sande, Norwegen 225.
Sander, Norwegen 217.
Sandhem, Schwed. Stsb. 52.
Sandigliano, Ober-Italien I, 392.
Sandsjö, Schwed. Stsb. 59.
Sandviken, Schwed. Privatb. 157.
Sangerhausen, T Magdb.-Leipz. 24. (Halle-Cassel.)
San Fernando, Span. Sevill.-Cadix 15, 134.
San Giorgo, Ober-Italien I, 101.
Sangone, Ober-Italien I, 279.
Sannazzaro, Ober-Italien I, 462.
San Sebastian, Spanien Nord 1, 2.
Sanseverino, Italien Römische II, 36.
°Santa Cruz, Span. Madrid-Alic. 12, 104.
Santa Eulalia, Portugal 15.
Santander, Span. Alar-Santand. 2, 22.
Santarem, Portugal 3.
Santbergen, Belg. Stsb. 1, 77.
Santenay, Paris-Lyon-M. 5, 109.
Sant Giovanni, Oesterr. Südb. 148.
Santhia, Ober-Italien I, 349.
Saplasy, Russl. (Balta-Olviop.) VI, 17.
Saragossa, Span. { Sarag.-Barcel. 6, 43. Madrid-Sarag. 12, 89.
Sarai, Russl. Rjäschk-Morschansk V, 40.
(Sarau, Klein-), Lübek-Büchen 3.
Saretschje, Grosse Russische II, 82.
Sargans, Verein. Schweizerb. 3, 28.

°Sarkad, Alföldbahn 5.
Sarmato, Ober-Italien I, 191.
°Saros Patak, Ungar. Nordostb. 17.
Sarrebourg, Französ. Ostb. 2. 58.
Sarreguemines, Franz. Ostb. 2, 368.
Sarria, Spanien Barcol.-Sarria 7, 51.
Sars-Longchamps, Belgien Société 5, 419.
Sarstedt, I Hannov. Stsb. 74.
Sarzana, Ober-Italien I, 103.
°Sas de Gand, Belg. Société 5, 406.
Sassendorf G, I Westfälische 19.
Sasso, Ober-Italien I, 69.
Sathonay, Frankr. (Lyon-Bourg.) 5, 2.
Satischje, Russland VI, 10.
°Sator-Alja-Ujhely, Ung. Nordost. 18.
°Satteldorf, Württemb. Stsb. 90.
Satzvey, I Rheinische E. 23.
Sauerbrunn, T Oesterr. Südb. 91.
Sauerlach, I Bayer. Stsb. 130.
Saulce-Monclin, Franz. Ostb. 2, 148.
°Sauldorf, Badische Stsb. 196.
°Saulgau, T Württemb. Stsb. 186.
°Saulheim, [Nieder-] Hess. Ludwgsb. 76.
Saumur, Franz. Orléansb. 4, 12.
Saurenbacher-Thal, Bröhlthalb. 8.
Sausenberg, Rechte Oderuferb. 25.
Saussay la Ville, Frakr. (Ponted. l'A.) 21, 2.
Sava, I Oesterr. Südb. 71.
Savenay, Französ. Orléansb. 4, 15.
Saventhem, Belg. Stsb. 1, 4.
Savern (Zabern), Franz. Ostb. 2, 60.
Savigliano, Ober-Italien I, 272.
Savignano, Italien. Südb. III, 21.
Savona, Ital. {Ober-, I, 132. / Turin-Savona I, 481.}
Sawidowo, Grosse Russische II, 91.
Saxon, Schweiz. Ligne d'Italie 7, 8.
Sceaux, Französ. Orléansb. 4, 78.
Schaafhaus, Schleswigsche E. 12.
Schadendorf [Loipersbach-] Oesterr. Südb. 95.
Schänis, Verein. Schweizerb. 3, 42.
Schärbeek, Belg. Stsb. 1, 2.
Schärding, T Kais. Elisabethb. 52.
Schaffhausen, T {Bad. Stsb. 77. E.-Amt / Schwz. Nordostb. 2, 31.}
°Schaffhausen, Württemb. Stb. 201.
Schafstall, Nassau. Staatsb. 35.
Schagen, Niederl. Holländ. 5, 21.
Schaidt, Pfälz. Maxb. 42.
Schalding P, I Bayer. Ostb. 57.
Schalking, Niederl. Stsb. 2, 96.
(Schallstadt), I Bad. Stb. (Billetb.) 41
(Scharfenstein), Sächs. wstl. Stb. 66.
°Scharley, Rechte Oderuferb. 29.
Scharmbeck, siehe Osterholz.
(Scharrachbergheim), Franz. Ostb. 2, 292.
Scharraghausen, Franz. Ostb. 2, 359.
Scharzfeld-Lauterberg, Hannover. Stsb. 91.
Schauerfeld, Kronpr. Rudolfb. 29.
Schaumburg (Schloss), s. Balduinst.
Schebekino, Russl. Witebsk-Orel IV, 32.
Schebitz, I Oberschles. E. 33.
°Scheer, T Württemb. Stsb. 183.
Scheerding, Kais. Elisabethb. 52.
Schefflenz, T Bad. Stsb. 106. (P.- u. E.-Exp.)
(Scheibe), Sächs. östl. Stsb. 40.
Scheifling, Kronpr. Rudolfb. 28.
Schelde-Windeke, Belg. Stsb. 1, 169.
°Schelklingen, Württemb. Stsb. 170.
Schellebelle, Belg. Stsb. 1, 51.
(Schellenberg), Oesterr. Südb. 192a. (Wasserstation.)
Schemmerberg, Württemb. Stb. 39.
Schendelbeke, Belg. Stsb. 1, 79.
Schenkwitz, Pressb.-Tyrnau 8.
Scherzligen, Schwz. Centralb. 1, 48.
Schestakowka, Russl. Rjsan-Kosl., V, 27.

Schiedam, T Niederl. Holländ. 5, 2.
Schierstein, I Nassau Stsb. 3.
Schifferstadt, Pfälz. Ludwigsb. 14.
Schildau, I Niederschl.-Märk. 50.
Schlesische Gebirgsbahn.
Schinznach (Bad), Schwz. Nordostb. 2, 27.
Schivelbein, T Berlin-Stettin. 19.
Schkeuditz, I Magdeb.-Leipzig 13.
Schlachters, Bayer. Stsb. 3.
Schladen, I Braunschw. Stsb. 34.
Schladern, I Köln-Minden. E. 48. Köln-Giessen.
°Schlawe, T Berlin-Stettin. E. 27.
(Schlawentzütz), Oberschles. 14.
Schlebusch, I Berg.-Märk. E. 99.
°Schleinbach, Oesterr. Stsb. 138.
Schleissheim, I Bayer. Ostb. 3.
Schlema (Nieder-), Säch. w. Stsb. 51.
» (Ober-), Sächs. w. Stsb. 52.
Schleswig, T Schleswigsche E. 28.
Schlestadt, Franz. Ostb. 2, 305.
Schliengen, I Bad. Stsb. 47. (P.- u. E.-Exp.)
Schlierbach P, I Bad. Stb. (Billetb) 91
Schlieren, Schweiz. Nordostb. 2, 20.
°Schliersee, Bayer. Stsb. 188.
Schlobitten, I Preuss. Ostb. 41.
Schlüchtern, Bebra-Hanau. E. 10.
Schmerikon, Verein. Schwzb. 3, 45.
°Schmerinski, Russl. Südwestb. VI, 81.
Schmidtheim, Rhein. E. 27.
Schmitten, Schweiz. Westb. 4, 45.
Schmölln, I Sächs. westl. Stsb. 85. (E.-Exped.) (Gössnitz-Gera.)
Schmölz, I Bresl.-Schw.-Freib. 2.
Schnaitheim, Württemb. Stsb. 124.
Schneeberg-T Sächs. westl. Stsb. 55. Neustädtel, (E.-Verwalt.)
Schneidemühl, T Preuss. Ostb. 22.
(Schöna), T Sächs. östl. Stsb. 10.
°Schönau, T Oesterr. Stsb. 145.
(Schönberg), Bad. Stb. (Billetb.) 160.
°Schönberg, Lübeck-Kleinen 3.
Schönberg P, Sächs. westl. Stsb. 17.
Schönbrunn, I Kais. Ferd. Nordb. 25
Schönbühl, Schwz. Centralb. 1, 37.
Schönebeck, T Magdeb.-Leipzig 3.
Schönenberg, Bröltthalb. 6.
Schönenwerth, Schweiz. Centralb. 1, 12.
Schönfeld, Aussig-Tepliz 3.
Schönfeld, Böhm. Nordb. 13.
(Schönfeld), Sächs. westl. Stsb. 69.
°Schönfeld-Lassee, Oestr. Stsb. 155.
Schöningen, I Braunschw. Stsb. 29.
Schönlanke, T Preuss. Ostb. 21.
Schönlinde, T Böhm. Nordb. 15.
Schönthal (Nieder-), Schwz. Centralb. 1, 4.
Schöppenstedt, I Braunschw. E. 22.
Schogovo, Petersb.-Warsch. E. II, 18.
Schonungen, I Bayer. Stsb. 83.
Schoonaerde, Belg. Stsb. 1, 74b.
Schopfheim, T Bad. Wiesenthalb. 212 (P.- u. E.-Exp.)
Schoppinitz, {Oberschles. E. 63. / °Recht. Oderuferb. 33}
Schorndorf, T Württemb. Stsb. 105. (Verw. I. Cl.)
Schosli, Gr. Russ. E. 54.
Schrombehnen, I Ostpr. Südb. 12.
°Schrozberg, T Württemb. Stsb. 94.
°Schübben-Zanow, Berlin-Stett. 25.
Schuelen, Belg. Gr. Centralb. 2, 20.
Schüpfen, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 8.
Schüttorf, I Niederl. Stsb. 2, 31.
Schützen, I Oesterr. Südb. 99.
Schuisko-Iwanowskaja, Gr. Russ. II, 112.
Schuja, Russl. Schuja-Iwanowo II, 125.
Schukowka, Russl. Witebsk-Orel IV, 43.

Schulitz, I Preuss. Ostb. 65.
Schulterblatt (Altona), Alt.-Kiel 27.
Schumla, Türkei 4, 3.
Schussenried, T Württemb. Stsb. 45.
Schwaan, Mecklenburg 2.
Schwabach, I Bayer. Stsb. 44.
°Schwaben, Bayer. Stsb. 269.
Schwabmünchen, I Bayer. Stsb. 22.
Schwabsberg, Württemb. Stsb. 88.
°Schwackenreuthe, Bad. Stsb. 195.
Schwadowitz, I Süd-Nordd. Verb. 27
Schwandorf, I Bayer. Ostb. 29.
Schwanenstadt I Kais. Elisabethb. 35
(Schwanheim), Hess. Ludwigsb. 34.
Schwarzenacker, Pfälz. Ldwgsb. 21.
°Schwarzenau, Kais. Fr. Josefb. 17.
Schwarzenbach P, Bayer. Ostb. 74a.
Schwarzenbach, I Bayer. Stsb. 73.
Schwarzenbach, Verein. Schweizb. 3, 7a.
Schwarzenbeck, I Berlin-Hamb. 21.
Schwarzenberg, I Sächs. wstl. Stb. 58 (Eisenb.-Amt.)
Schwarzenfeld, I Bayer. Ostb. 68.
Schwaz, T Oesterr. Südb. 184.
Sckwechat-[Klederling] T {Oesterr. Stsb. 55. / nicht Kledering wie S. 40 st. / (Wien-Raab.-N. Szöny.)}
(Schweikers-hain) {Sächs. wstl. Stsb. 34.
Schweidnitz, T Breslau-Freiburg 16.
Schweinfurt, T Bayer. Stsb. 84. (P.- u. E.-Amt.)
Schweinhausen P, Württb. Stb. 43a.
Schwelm, T Berg.-Märkische 39.
Schwenningen, T Württemb. Stb. 151
Schwerin, T Mecklenburg 9.
Schwerte, I Berg.-Märkische 93.
Schwerzenbach, Verein. Schweizb. 3, 53.
°Schwiebus, T Märk.-Posener 15.
Schwientochlowitz, I Oberschl. 23.
°Schwindeck, Bayer. Stsb. 273.
Sclaigneaux, Nord Belge 4, 222.
Sclessin, Nord Belge 4, 230.
Sczepanowitz G, Oberschles. E. 9.
Sebaldsbrück, I Hannover. E. 33.
Sebastian (San-), Spanien. Nord 1, 2.
Sechtem, I Rheinische E. 40.
Seckach, T Bad. E. 108 (P.-u. E.-Exp.)
Séclin, Franz. Nordb. 1, 122.
Secugnago, Oberitalien I, 431.
Sedan, Franz. Ostb. 2, 164.
Sedziszów, I Galiz. C. Ludwigsb. 14.
Seegefeld, Berlin-Hamburg 3.
Seehausen, T Magdeb.-Halberst. 35. (Magdeb.-Wittenberge.)
Seehausen I am Oberuckersee, {Berlin-Stettin 47. / Vorpommersche B.}
Seekirchen, I Kais. Elisabethb. 44.
(Seelze), Hannov. E. 21.
(Seepotben), Preuss. Ostb. 49.
(Seerhausen), Sächs. westl. Stsb. 43.
Seesen, I Braunschw. Stsb. 8.
Seeshaupt, Bayer. Stsb. 202.
Segen Gottes, I Brünn-Rossitz 5.
Segen Gottes-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 64.
(Sehnde), I Hannov. Stsb. 67.
Seibersdorf P, Kais. Ferd. Nordb. 30.
(Seitschen), Sächs. östl. Stsb. 19.
Selb, Bayer. Stsb. 227.
Seligenstadt, I Bayer. Stsb. 89.
Sellye, I Oestr. (südöstl.) Stsb. 81.
Selzach, Schweiz. Centralb. 1, 53.
Selzaete, Belg. Société 5, 405.
Semil, I Süd-Nordd. Verbdgsb. 14.
Semmering, I Oesterr. Südb. 31.

Sempach, Schweiz. Centralb. 1, 22.
Senden, E Bayer. Stsb. 205.
Seneffe, Belg. Société 5, 451.
°Senftenberg, Cottbus-Grossenh. 4.
Senlis, Franz. Nordb. 1, 48.
°Sennfeld, Württemb. Stsb. 67.
Sens, Paris-Lyon-M. 5, 7.
Seraing, Nord Belge 4, 229.
SerbitzerSchächte,Aussig-Tepl.20.
Serebrianke, Russl.Pet.-Warsch. II, 10.
Seregno, Oberitalien I, 318.
Sergiewo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 27.
Serebkowo, Russl. (Balt. Olviop.) VI, 16.
Sergiewo, Russl. Moskau-Kursk V, 93.
Sergiew-Possad, Moskau-Jaroslaw V, 2.
Sergy, Russl. Petersb.-Peterhof. III, 6.
Seriate, Oberitalien I, 367.
Sermaize, Franz. Ostb. 2, 32.
Sermoise-Ciry, Franz. Ostb. 2, 193.
Serpuchow, Moskau-Kursk V, 85.
Serquigny, Franz. Westb. 3, 6.
Serravalle, Oberitalien I, 84 u. 158.
Serrig P, Saarbrücker E. 18.
Sersheim T Württemb. Stsb. 8.
[Vaihingen-],
Sessana, E Oesterr. Südb. 85.
Sesto, Oberitalien I, 80 u. 405.
Sesto Calende, Oberitalien I, 21.
Sestri, Italien I, 123.
°Sesvete, Ungar. Stsb. 28. (Zákány-Agram.)
Settenz, Aussig-Tepl. E. 7.
Settimo, Oberitalien I, 341.
Setubal, Portugal 22.
Sevelen, Verein. Schwzb. 3, 26.
Sevenum, Niederl. Stsb. 2, 63.
S. Severs, Italien. Südb. III, 2.
(Seveux), Franz. Ostb. 2, 212.
Sevilla, Spanien 129 u. 130.
Sevran-Livry, Franz. Nordb. 1, 141.
Seybothenreuth,E Bayer. Ostb. 79.
Siboth P, Siebenbürg. E. 14.
Sibyllenort, Rechte Oderuferb. 15.
Sichem-Montaigu, Belg. Gr. Centr. 2, 23.
SicherowP,Süd-Nordd.Vbdgsb.18.
(Sichów), Lemb.-Czern.-Jassy 2.
Siders, Schwz. Ligne d'Italie 7, 12.
Siedlce, Russl. Warsch.-Teresp. I3, 43.
Siegburg, T {Köln-Minden 45. Köln-Giessen. °Rheinische E. 109.}
Siegelsdorf, E Bayer. Stsb. 167.
Siegen, T {Berg.-Märk. E. 80. Ruhr-Siegb. Köln-Minden 64. Köln-Giessen.}
Siegersdorf, Niederschl.-Märk. 28.
Siegmar, G.E Sächs. westl. Stsb. 27.
Siena, Italien. Röm. E. II, 26.
Sierentz, Franz. Ostb. 2, 320.
(Siethwende),Glückst.-Elmshorn2.
Siggenthal, Schwz. Nordostb. 2, 60.
Sigless(Wiesen-), Oesterr. Südb.93.
°Siglingen, Württemb. Stsb. 63.
°Sigmaringen, T Württemb.Stb.185
°SimaringendorfWürttemb.Stb.184
°Sigmundsherberg, Kais. Fr. Jos.13. (Horn)
Signau, Schwz. Bern. Stsb. 5, 18.
°Silein, T Kaschau-Oderb. 9.
Silenrieux, Belg. Gr. Centr. 2, 111.
(Sillery), Franz. Ostb. 2, 188.
°Siluwka (Nesowitz), Oestr.Stsb.151
°Simbach, T Bayer. Stsb. 278.
Simmering, Oesterr. Stsb. 54. Wien-Raab-N.-Szöny.
Simonsdorf, E Preuss. Ostb. 35.
Simonstorp. Schwed. Stsb. 45.
Simpelveld, E Aachen-Mastrickt. 4.
Sinalunga, Italien Röm. E. 27a.
Singen, T Bad. Stsb. 81. (P.- u. E.-Exp.)
Sinn, E Köln-Minden 58.

Sinsheim, T Badische Stsb. 128. (P. u. E.-Exp.)
Sinzheim P, Bad. Stsb. (Billetb.)20.
Sinzig, E Rheinische E. 47.
Sjöändan, Schwed. Privatbahn 170.
Sió Fók, T Oesterr. Südb. 125.
Sion (Schweiz), Ligne d'Italie 7, 11.
Sirnach, Verein. Schwzb. 3, 9.
Sirotino, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 27.
Sissach, Schweiz. Centralb. 1, 7.
Sissek, Oesterr. Südb. 151.
Sittard, T Niederländ. Stsb. 2, 54.
Sitten (Sion), Schwz. Ligne d'Italie 7, 11.
Siverskaja, Petersburg-Warschau II, 5.
Siviriez, Schweiz. Westb. 4, 36.
Skalbjerg, Dänemark 1, 13.
Skalic, E Oesterr. (nördl.) Stb. 5.
Skalitz (Bhm.),E Süd-Nordd.V.-B.23
Skanderborg, Dänemark, Jütl. E. 26.
Skarnaes, Norwegen 216.
Skierniewice, Warschau-Wien I, 6.
Skjordalen, Norwegen 241.
°Skjörping, Dänemark, Jütl. E. 51.
Skotselven, Norwegen 238.
Skive, Dänemark, Jütl. E. 42.
Sköfde, Schwed. Stsb. 27.
°Skrad, Ungar. Stsb. 38. (Carlstadt-Fiume.)
Skuratowo, Russl. Mosk.-Kursk V, 94.
Slagelse, Dänemark, Seel. E. 56.
°Slatina, Rumänische E. 12.
(Slawentzitz), T Oberschles. E. 14.
Sleydinge, Belgien 10, 637.
°Słobodzia-Mileschoutz, Lemberg-Czernowitz-Jassy 27.
Slotwina, E Galiz. Carl Ludwigsb. 3.
°Sluys Kill, Belg. Société 5, 407.
Smejewka, Russl. Moskau-Kursk V, 100.
Smolensk, Russl. Witebsk-Orel IV, 36.
Smichow (Prag) Böhm. Westb. 22.
Smiřitz, E Süd-Nordd. Verbdgsb. 5.
Snaeskerke, Belg. Société 5, 304.
Snyatin, T Lemberg-Czernowitz 18.
Sobernheim, E Rhein-Naheb. 34.
Soborsin, Siebenbürg. E. 7.
Soden, T Taunusb. 3.
Söderhamm, Schweden Privatb. 177.
Södertelje(öfre), Schwed. Stsb. 5.
Södertelje(nedre), Schweden Stsb. 6.
Söding, Graz-Köflach. E. 5.
Söflingen, Württemb. Stsb. 167.
Söllingen, E Braunschw. Stsb. 28.
Söllingen P, Bad. Stb. 144. (Billetb.)
Sörby, Schwed. Stsb. 30.
Sörnewitz siehe Neusörnewitz.
Sösdala, Schwed. Stsb. 71.
Soest, T {Westfäl. E. 13. Berg.-Märk. E. 56.}
Soest-Soestdijk-Baarn, T Niderl. Centr. 4, 13
°Soetemeer-Zegwaard, Niederländ. Rheinb. 1, 29.
Soetenich, Rheinische E. 25a.
Soignies, Belg. Stsb. 1, 106.
Soissons, {Franz. Nordb. 1, 152. Franz. Ostb. 2, 194.}
Sokolka, Petersburg-Warschau II, 43.
°Sokolnitz, Kais. Ferd. Nordb. 71.
(Solenau), Oesterr. Südb. 19.
Solero, Italien I, 203.
Solingen, T Berg.-Märk. E. 101.
Sollerup, Schleswigsche E. 6.
Sollstedt, Magdeb.-Leipzig 30. Halle-Cassel.
°Solnhofen, Bayer. Stsb. 248.
Solothurn, Schweiz. Centralb. 1, 52.
Solotuchino, Russl. Mosk.-Kursk 103.
Solre-sur-Sambre, Nord. Belge 4, 251.
Somma, Oberitalien I, 407.
Somain, {Franz. Nordb. 1, 365. Frankreich 1w, 4.}
Sombreffe, Belg. Société 5, 373.
Sommacampagna, Oberitalien I, 381.
(Sommerau), Schweiz. Centralb. 1, 8.
Sommerein (Strass-), Oestr. Stsb. 66. Wien-Raab-N.-Szöny.

Sommerfeld (Preuss.), Niederschl.-Märkische 19.
Sommerstedt, Schleswigsche E. 19.
Sommery, Franz. Nordb. 1, 195.
Somowo, Russl. Koslow-WoroneschV, 51.
SondelfingenP, Württemb. Stsb. 131
°Sönder Onsild, Dänemark, Jütl. E. 48.
°Sondershausen, T Nordh.-Erfurt 4.
Sonneberg, E Werrabahn 61.
Sorau, T {°Halle-Sorau-Guben 19. Niederschles.-Märk. 22.}
Sorcy, Franz. Ostb. 2, 41.
Soresina, Oberitalien I, 456.
Sorgues, Paris-Lyon-M. 5, 28.
Sosnowce, Warschau-Wien. I, 24.
Sotteghem, {Belg. Stsb. 1, 167. Belg. Société 5, 314.}
(Soultz-les-bains), Franz. Ostb. 2, 291.
Soultz-sous-Forêts, Franz. Ostb. 2, 270.
Souvy, Belgien 7, 592.
Spaa, Luxemb. Wilhelmsb. 37.
°Spaichingen, T Württemb. Stb. 161.
Spandau, Berlin-Hamburg. E. 2.
Sparkjær, Dänemark, Jütl. E. 40.
Sparreholm, Schwed. Stsb. 12.
Speldorf-Broich, Rhein. E. 89.
Spezzia, Oberitalien I, 105.
Speyer, T Pfälz. Ludwigsb. 29.
Spielfeld, E Oesterr. Südb. 55.
Spillern P, Kais. Ferd. Nordb. 45.
Spinetta, Oberitalien I, 202.
°S. Spirito, Italien. Südb. III, 22.
Spirowo, Grosse Russische II, 85.
Spital, E Oesterr. Südb. 32.
Spitteldorf, E Niederschl.-Märk. 34
Spremberg, T Berlin-Görlitz 10.
°Sprendlingen, Hess. Ludwigsb. 83.
Spresiano, Oberitalien I, 13.
Sprottau, T Niederschles. Zwgb. 5.
Staab, E Böhm. Westb. 5.
Staad, Verein. Schwzb. 3, 14a.
°Staatz, Oesterr. Stsb. 143.
°Stadlau, Oesterr. Stsb. 135.
°Stadtberge, T Berg.-Märk. E. 126. (Ruhrthalbahn.)
Stadthagen, E Hannover. E. 45.
°Stadtkyll, Rheinische E. 28.
°Staffel, Nassauische E. 46.
Stadt-Oldendorf, E Braunschw. E. 2.
Staffelbach, E Bayer. Stsb. 77.
Staffelstein, E Bayer. Stsb. 69.
Stahlau, Kais. Fr. Josefb. 15.
(Stahringen) E Bad. Stsb. 189. (B.A.B.)
Stallupönen, T Preuss. Ostb. 62.
Staltach, Bayer. Stsb. 203.
Stambach, E Bayer. Stsb. 71.
Stanghella, Ober-Italien 1, 52.
Stanisch Rechte Oderuferb. 4. [Klein-],
Stanislau, T Lemberg-Czernowitz-Jassy 13.
Stanislawtschik, Russ. Südwestb. VI, 94.
Stankau, E Böhm. Westb. 4.
Stanowitz, G, Breslau-Freib. 16a.
NB. 16a. Stanowitz G.H. 7,1 M. ist vor Striegau S. 22 beizufügen.
Stanow-Kolodes, Russland Moskau-Kursk V, 99.
Staphorst, Niederl. Stsb. 2, 41.
Staresiolo, E Lemberg-Czernowitz-Jassy 3.
StargardT (Pommern), {Berlin-Stettiner E. 14. Oberschles. E. 59. (Stargard-Posen.)}
Starnberg, T Bayer. Stsb. 192. P. B.-Verw.
Staroje-Selo, Russl. Dünaburg-Witebsk IV, 28.
StassfurtT {Magdeb.-Halberst. 38. Magdeburg-Leipzig 18.}
Statte, Nord Belge 4, 218.

Stauchitz, E Sächs. westl. Stsb. 42. Eisenb.-Exp.
Staudernheim, E Rhein-Naheb. 33.
Stauding, E Kais. Ferd. Nordb. 24.
Staufen (Ober-), T Bayer. Stsb. 7.
Stavelot, Luxemb. Wilhelmsb. 35.
Stavenhagen, E Friedr. Franzb. 5.
Steeg, T Niederländ. Stsb. 2, 18.
Steele, T Berg.-Märk. E. 65.
Steenbecque, Franz. Nordb. 1, 103.
Steenbrugge, Belg. Gand-Bruges 10, 644.
Steenwerck, Franz. Nordb. 1, 128.
Steenwijk, T Niederländ. Stb. 2, 44.
Stefanau, E Oestr. (nördl.) Stsb. 44.
Stefano (S.), Ober-Italien I, 434.
Stefano B. (S.), Ober-Italien I, 256.
Steglitz P, Berl.-Potsd.-Magdeb. 2.
Stehag, Schwed. Stsb. 73.
(Steierdorf), Oesterr. (südöstliche) [Anina] NB. Kohle. Stsb. 134.
Stein, E Sächs. westl. Stsb. 52. (Eisenb.-Exp.)
(Steina), Sächs. westl. Stsb. 36.
Steinach P, Bad. Stsb. 162. (Billetb.)
Steinach, E Bayer. Stsb. 157.
Steinach, Oesterr. Südb. 190.
Steinamanger, E Oesterr. Südb. 102.
Steinau, E Bebra-Hanau 11.
Stein-Aujezd, Wilkischner Kohlenb. 3.
(Steinbach), T Bad. Stsb. (Billetb.) 21.
Steinbourg, Franz. Ostb. 2, 61.
Steinbruch, Oestr. (südöstl.) Stsb. 96.
Steinbruch, T Ungar. Nordb. 2.
Steinbrück, T Oesterr. Südb. 67.
Steinen, E Bad. Wiesenthalb. 210. (P.- u. E.-Exped.)
°Steinenbach, Württemb. Stsb. 189.
Steinfurt, T Bad. Stsb. 129. (P.- u. E.-Exped.)
Steinwenden, Pfälz. Nordb. 56.
Stelle, Hannov. Stsb. 16.
Stendal, T Magdeb.-Halberst. 22. Magdeburg-Wittenberge.
Stenstorp, Schwed. Stsb. 28.
°Stentsch, Märk.-Posener E. 14.
Stephanskirchen P, E Bayer. Stsb. 138
(Stephansposching), E Bayer. Ostb. 50
°Sterbfritz, Bebra-Hanauer E. 19.
Sterkrade, E Köln-Minden. E. 36.
°Sernberg, T Märk.-Posen. E. 17.
°Sternberg, Kais. Ferd. Nordb. 79.
Sternschanze (Hamburg), Altona-Kiel 28.
Sternthal, Ausweiche Oester. Südb. 110
Sterpenich, Belg. Gr. Luxemb. 7, 531.
Sterzing, T Oesterr. Südb. 194.
Stetten P, Bad. Wiesenthalb. 207. (Billetb.)
Stettin, T Berlin-Stettin. 10.
Steudnitz, Niederschl.-Märk. 32.
Steyer (Stadt), Kronpr. Rudolfb. 3.
Stiahlau, Kais. Franz Josefb. 37.
°Stickhausen, Oldenb. Stsb. 14.
Stierhof, E Bayer. Stsb. 117.
Stjernhof, Schwed. Stsb. 11.
Stimpfach, Württemb. Stsb. 85.
Stockach, Bad. Stsb. 192. (E.-Ex.)
Stockaryd, Schwed. Stsb. 61.
Stockerau, T Kais. Ferd. Nordb. 46.
Stockhausen, E Nassau. Stsb. 38.
Stockheim, E Bayer. Stsb. 222.
°Stockheim, Oberhess. E. 22.
Stockholm, Schwed. Stsb. 1.
Stockmannshof, Russl., Riga-Dünab. III, 11
Stockstadt, Hess. Ludwigsb. 29.
°Stockstadt, Hess. Ludwigsb. 48.
°Stockwald, Bad. Stsb. 170.

Stoeren, Norwegen 233.
Stoholm, Dänemark, Jütl. E. 40a.
Stodolischtsche, Russland, Witebsk-Orel IV, 39.
Stolberg T (Rhein), {°Berg.-Märkische E. 137 / Rheinische E. 5.
°Stolp, T Berlin-Stettin. E. 29.
(Stolzmütz), Wilhelmsb. 13.
Storé, E Oesterr. Südb. 63.
°Storearden, Dänemark, Jütl. E. 50.
Storvik, Schweden, Privatb. 159.
°Stövring, Dänemark, Jütl. E. 52.
Stradella, Ober-Italien I, 194.
Strakonic, T Kais. Fr. Josefb. 30.
Stralsund, T Berlin-Stettin. E. 59. Vorpommersche B.
Strambino, Ober-Italien I, 388.
Stramsjö, Schwed. Stsb. 1, 44.
Stranach, Kronpr. Rudolphb. 34.
(Stranow-Krnsko), Turnau-Kralup 7.
Strassburg, T Berlin-Stettin. E. 69.
Strassburg, Russland VI, 49.
Strassburg (Kehl), Franz. Ostb. 2, 67.
Strassburg (Port-d'Austerlitz), Französ. Ostb. 2, 274.
Strassgang, Graz-Köflach. E. 2.
Strasskirchen, E Bayer. Ostb. 49.
Strassnitz-Rohatetz, Kais. Ferd. Nordb. 13.
Strass-Sommerein, E Oestr. Stsb. 66. Wien-Raab-Neu-Szöny.
Strasswalchen, E Kais. Elisabethb. 42
Straubing, T Bayer. Ostb. 47.
Straussberg, Preuss. Ostb. 3.
°(Straussfurt), Nordhaus.-Erfurt 8.
(Strazeele), Franz. Nordb. 1, 126.
Streljna, Russl., Petersb.-Petersh. III, 7.
Strelitz P, Brünn-Rossitz 3.
°Strelitz, Oesterr. Stsb. 152.
Strevi, Ober-Italien I, 245.
Stryemieszyce, Warschau-Wien I, 21a.
Striegau, Breslau-Freiburger 17.
Striib, Dänemark, Fün. E. 6.
Strömmen, Norwegen 1, 203.
Struer, Dänemark, Jütl. E. 44.
(Strzemieszyce) Warsch.-Wien I, 21a
Stubben Hannover. Stsb. 38.
Stübing, E Oesterr. Südb. 45.
Stürlack (Gr.-), Oestr. Südb. 17.
Stuhlweissenburg, T Oestr. Südb. 128
Stumsdorf, Magdeb.-Leipzig. 9.
Stuttgart, T Württemb. Stsb. 16. (Inspection.)
Styring, Saarbrücker E. 6.
Styring (Wendel), Franz. Ostb. 2, 236.
Styrum, Berg.-Märk. E. Linie n.
Suberg, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 7.
Subigen, Schweiz. Centralb. 1, 50.
Suderburg, Hannover. Stsb. 9.
Sünching, E Bayer. Ostb. 17.
Süssen, E Würtemb. Stsb. 28. (Verw. I. Cl.)
Süssenbrunn P, K. Ferd. Nordb. 3.
Süsteren, Niederl. Stsb. 2, 55.
Suida, Russl. Petersb.-Warschau II, 4.
Sulgen, Schweiz. Nordostb. 2, 4.
Sulpice, Französ. Orléansb. 4, 43. (St.-Laurière)
Sulz, T Württemb. Stsb. 144.
°Sulz, Bayer. Stsb. 200.
Sulza, Thüringische E. 12.
Sulzbach, Saarbrücker E. 3.
» -Grube, Saarbrücker E. 45.
Sulzbach, E Bayer. Ostb. 38. (Amberg)
Sulzdorf, T Württemb. Stsb. 79a.
Surdon, Französ. Westb. 3, 48.
Sursee, Schweiz. Centralb. 1, 20.
Susa, Ober-Italien I, 224.
Svarta, Schwed. Stsb. 82.
Svenstorp, Schwed. Stsb. 153.

Swalmen, T Niederl. Stsb. 2, 59.
Swenziany, Petersb.-Warschau II, 31.
Sweveghem, Belg. Société 5, 317.
Swida, Petersb.-Warschau II, 4.
Synghem, Belg. Société 5, 342.
Syssele, Belg. Gand-Bruges 10, 643.
Szakalháza, E Oest. (südöstl.) Stb. 118
°Szalatna, Ungar. Nordb. 20.
°Szalouta, Alföldbahn 4.
°Szántó, Ungar. Nordb. 11.
Szántód, E Oesterr. Südb. 124.
°Szathmár T Ungar. Nordostb. 7. [Nemethi,]
Szatymaz, E Oestr. südöstl. Stsb. 109.
Szczakowa, E K. Ferd. Nordb. 66.
Szczepanowitz G, Oberschles. 9.
Szegedin, T {°Alföldbahn 12. / Oesterr. Stsb. 110.
Szemes, Oesterr. Südb. 123.
Szent, vgl. die mit Szent zusammengesetzten Wurzelwörter.
Szent-Iván-Zala-Egerszeg, Oesterr. Südb. 106.
Szent-Mihály, Oestr. Südb. 107.
Szered, Pressb.-Tyrnau 13.
Szerencs, E {Theissbahn 19. / °Ungar. Nrdostb. 15.
°Szigeth, Ungar. Nordostb. 14.
Szigetvár, T Barcs-Fünfkirchen 4.
Szikszó, E Theissbahn 23.
Szillen, Tilsit-Insterburg 3.
Szobb, E Oesterr. (südöstl.) Stb. 89.
Szoboszló, Theissbahn 10.
°Szöllös (Nagy-) Ung. Nrdostb. 27.
Szöny (Uj-) T {Oesterr. Südb. 141. / Oesterr. Stsb. 72. / (Wien-Raab-N. Szöny.)
Szöreg, E Oesterr. Stsb. 111.
Szolnok, T Theissbahn 3.
°Szomotor, Ungar. Nordostb. 19.

T.

Taastrup, Dänemark, Seel. E. 52.
Tachomowo, Russl. Mosk.-Kursk V, 87.
Tägertsche, Schwz. Bern. Stsb. 5. 15.
°Taganrog, Russl. Moskau-Kursk V, 124.
Tagarp, Schweden 6, 138.
Taimering, E Bayer. Ostb. 18.
Talizy, Russl. Mosk.-Jaroslaw V, 9.
°Tamasi, Ungar. Nordb. 16.
Tamines, {Belg. Stsb. 1, 141. / » Société, 5, 370.
(Tamsel), Preuss. Ostb. 9.
Tangerhütte, Magd.-Halberst. 20. (Magdeburg-Wittenberge.)
(Tanndorf), Leipzig-Dresden 25.
Tannenberg, Böhm. Nordb. 12.
Tantow, E Berlin-Stettin 9.
Tapiau, T Preuss. Ostb. 54.
°Taranto. {Italien, Südb. III, 19. / » Calabr. IV, 8.
Tarare, Paris-Lyon-M. 5, 92.
Tarascon, Paris-Lyon-M. 5, 30.
Tarbes, Französ. Midi, 6, 22.
Tarczal P, Theissbahn 18.
Tardienta, Span. Sarag-Barcel. 6, 42.
Tárdosked E Oestr. (südöstl.) Stsb. 83
Tarján (Salgo-), Ungar. Nordb. 14.
Tarnok, E Oesterr. Südb. 132.
Tarnów, T Gal. Carl Ludwgb. 10.
Tarnowitz, E {Oberschlesische 22. / Rchte. Oderuferb. 12.
Tarp, Schleswigsche E. 8.
Tarragona, {Span. Tarag.-Barcel. 9, 65. / » Tarag.-Vimb. 10, 66. / » Alm.-Tarag. 11, 80.
Tarrasa, Spanien, Sarag.-Tarag. 6, 39.
°Tarvis, Kronpr. Rudolfb. 42.
Taschlyk, Russl. Odessa-Balt. VI, 26.

Tauberbischofsheim, T Bad. Stb. 136
(P.- u. E.-Exp.)
Taufkirchen, Ŧ Kais. Elisabethb. 51.
Taulov, Dänemark, Jütl. E. 1, 4.
Taus, Ŧ Böhm. Westb. 2.
Tavazzano, Ober-Italien I, 429.
Tavastehus, Russl. Hels.-Tav. III, 198.
Tavernelle, Ober-Italien I, 38.
Tavernelle, Italien, Röm. E. I, 19.
Tchernaja, Grosse Russische II, 120.
°Tecsö, Ungar. Nordostb. 12.
Tegelen, T Niederl. Stsb. 2, 61.
°Teinach, Württemb. Stsb. 204.
Teisendorf, Ŧ Bayer. Stsb. 146.
°Tekutsch, Türkei, Rumänische E. 2.
Tembleque, Spanien (Madrid-Alis.) 12, 94.
Temesvar, T Oestr. (südöstl. Stb.) 119
Templeuve, Belg. Stsb. 1, 95.
Tenhult, Sehwed. Stsb. 56.
Teplitz, T Aussig-Teplitz 6.
Terdonck, Belg. Société 5, 403.
Terenne (Kis-), Ungar. Nordb. 13.
Terespol, Ŧ Preuss. Ostb. 29.
Terespol, Russl. Warsch.-Teresp. I, 3, 48.
Tergnier, Französ. Nordb. 1, 20.
Termignon, Ital. Fell's Mont Cenisb. I, 473.
Termini, Italien Sicilien IV, 25.
Termonde, Belg. Stsb. 1, 68.
Ternath, Belg. Stsb. 1, 46.
°Ternberg, Kronpr. Rudolfb. 4.
°Terneuzen, Belg. Société 5, 408.
Terni, Italien, Römische II, 22.
Ternitz, Ŧ Oesterr. Südb. 25.
Teschen, Kaschau-Oderberg 4.
Tessonières, Französ. Orléansb. 4, 55.
Teste, la- Franz. Midi 6, 14a.
Testelt, Belg. Gr. Centr. 2, 24.
Tétény, Ŧ Oesterr. Südb. 133.
Teterow, T Friedr. Franzb. 3.
Tetschen, Böhm. Nordb. 21.
Tetschitz, Ŧ Brünn-Rossitz 4.
°Tettenborn, Mgdeb.-Leipz. 38.
Tettnang, T Württemb. Stsb. 51.
Teuchern, Ŧ Thüringische 24.
Teutonia G, Westfälische 3.
Teutschenthal, Ŧ Mgdb.-Leipz. 20.
(Halle-Cassel.)
Thale, T Magdeb.-Halberst. 14.
Thalham, Ŧ Bayer. Stsb. 185.
Thalhausen, T Württemb. Stsb. 147.
Thalheim, Kronpr. Rudolfb. 25.
°Thalkirchen, Bayer. Stsb. 257.
Thalmühle P, Bad. Stb. 177. (E.-Exp.)
Thann, Französ. Ostb. 2, 325.
Tharandt, Ŧ Sächs. östl. Stsb. 46.
(Bahn-Amt.)
Tharau, Ŧ Ostpreuss. Südb. 11.
Thayingen, Bad. Stsb. 79. E.-Exp.
Theisbergstegen, Pfälz. Nordb. 61.
Theissen P, Thüringische E. 26.
Themar, Ŧ Werrabahn 52.
Theresienfeld, Oesterr. Südb. 21.
Theresienstadt Ŧ Oestr. (nrdl.) Stb. 37
°Theresiopel, T Alföldbahn 15.
Theux, Luxemb. Wilhelmsb. 39.
Thielen, Belgien Thurnhout 12, 658.
Thielt, Belgien Société 5, 269.
Thiengen, Ŧ Bad. Stsb. 69.
(P.- u. E.-Exp.)
Thiennes, Französ. Nordb. 1, 102,
Thionville, Franz. Ostb. 2, 181 u. 242.
Thörishaus, Schweizer. Westb. 4, 47.
Thomar, Portugal 1, 6.
Thomasroith, ⨯ Kais. Elisabethb. g.
Thorn, T Preuss. Ostb. 67.
Thourotte, Französ. Nordb. 1, 14.
Thourout, Belg. Société 5, 256.
Thüngersheim P, Bayer. Stsb. 93.
Thuin, Belg. Nord. 2, 248.
°Thuin, Ungar. Stsb. 43.
(Carlstadt-Fiume.)
Thulin, Belg. Stsb. 1, 114.

Thumesnil, Frankr. 1y, 3.
Thun, Schweiz. Centralb. 1, 47.
(Thunow), Berlin-Stettin 23.
Thy-le-château, Belg. Gr. Centr. 2, 104.
°Tichau, Rechte Oderuferb. 35.
(Tiedmannsdorf), Preuss. Ostb. 43.
Tilburg, T {Niederl. Stsb. 2, 71. / Belg. Gr. Centr. 2, 52.}
Tilf, Belg. Gr. Lux. 7, 544.
Tilleur, Nordbelge 2, 205.
Tilly, Belg. Gr. Centr. 2, 64.
Tilsit, Tilsit-Insterburg 1.
Timmelkam, Ŧ Kais. Elisabethb. 38.
Tingleff, Schleswigsche E. 13.
Tiraspol, Russ. Südwestb. VI, 50.
°Tirgulfromos, Lemb.-Cernow.-Jassy 36.
Tirlemont, {Belgien 1, 9. / Société 5, 385.}
Tisza-Lúcz, Ŧ Theissbahn 20.
°Tisza-Ujlak, T Ungar. Nordostb. 28.
Tlumatschau, Ŧ K. Ferd. Nordb. 17.
Tluscht, Petersb.-Warschau II, 51.
Tönning, Schleswigsche E. 24.
Töreboda, Schweden Stsb. 14.
Török St. Miklos, Ŧ Theissbahn 4.
Tokai T Theissbahn 17.
Toledo, Spanien 12, 93.
Tolksdorf, Ŧ Ostpreuss. Südb. 18.
Tomelilla, Schwed. Eslöf-Ystad 152.
Tommerup, Dänemark, Jütl. E. 14.
Tondern, T Schleswigsche E. 12.
Tongelre-Nuenen, Ndrl. Stsb. 2, 66.
Tongres, Niederl. Stsb. 2, 105.
Tonnere, Paris-Lyon-M. 5, 11.
Topkowitz P, Oestr. (nördl.) Stsb. 41a.
Torbino, Russl. Petersb.-Warschau II, 75.
Tordera, Spanien 8, 55.
°Torgau, Halle-Sorau-Guben 7.
Torino, (Turin), Ober-Italien I, 214.
Tornau P, T Berlin-Anhalt 42.
Rosslau-Zerbst.
Tornesch, Altona-Kiel 4.
Tornócz, Oestr. (südöstl.) Stsb. 82.
Toroschino, Petersb.-Warschau II, 14.
Torrazza di Ver., Ober-Italien I, 244.
Torre-Annunziata, Italien Südb. III, 18.
Torreberetti, Ober-Italien I, 237.
Torre de Lago, Ober-Italien I, 96.
Torrelavega, Spanien 2, 21.
Torrenieri, Italien, Röm. E. II, 28.
Tortona, Ober-Italien I, 161.
Tortosa, Span. Almans.-Tarag II, 79.
Tosna, Russl. Petersb.-Mosk. II, 64.
Tót-Megyer Ŧ Oestr. (südöstl.) Stb. 84
Toul, Französ, Ostb. 2, 44.
Toulon, Paris-Lyon-M. 5, 36.
Toulouse, {Französ. Orléansb. 4, 57. / Französ. Südb. 6, 8.}
Tourcoing, Französ. Nordb. 1, 125.
Tournai, {Belg. Stsb. 1, 96. / °Belg. Société 5, 1[1].}
Tournan, Französ. Ostb. 2, 330.
Tours, Französ. Orléansb. 4, 6.
Trabitz, Ŧ Bayer. Ostb. 76.
Trachenberg, T Oberschlesische 36.
Breslau-Posen-Glogau.
Träskända, Russl. Helsingf.-T. II, 14.
Trakehnen, Ŧ Preuss. Ostb. 61.
Trampke, Ŧ Berlin-Stettiner 15.
Trani, Italien Sicilien III, 8a.
Traunfall P, Kais. Elisabethb. 58.
Traunstein, T Bayer. Stsb. 144.
(P.- u. B.-V.)
Trautenau, Süd-Nordd. Verbb. 28.
Trautmannsdorf, Ŧ Oestr. Stsb. 61.
Wien-Raab-N.-Szöny.
Travers, Schweiz. Westb. 4, 71.
Trebbia, Italien Sicilien IV, 24a.
Trebbin, Ŧ Berlin-Anhalt 4.
Trebendorf, Berlin-Görlitz 11.
Trebgast P, Ŧ Bayer. Stsb. 223.
Trebnitz, Ŧ Preuss. Ostb. 5.
Trecate, (Buffalora), Ober-Italien I, 355.

Treibach, Kronpr. Rudolfb. 33.
Trĕmešna P, Süd.-Nordd.-Verb. 9.
Trendelburg, Hess. Nordb. 18.
Trendelbusch, Braunschw. Stb. 32.
(K. St.)
Treppenhof, Russl. Riga-Dünab. IV, 13.
°Treuchtlingen, Bayer. Stsb. 250.
Treuen, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 71.
(E.-Exp.)
Treviglio, Ober-Italien I, 364.
Treviso, Ober-Italien I, 15.
Treysa, Main-Weserb. 8.
°Trieben, Kronpr. Rudolfb. 17.
Triebitz, Ŧ Oestr. (nördl.) Stb. 52.
Trient, T Oestr. Südb. (Tirol) 210.
Trier, T {°Rheinische E. 37. / Saarbrücker E. 22.}
Triesdorf, Ŧ Bayer. Stsb. 150.
Triest, T Oesterr. Südb. 89.
Trifail, Ŧ Oesterr. Südb. 69.
Trinitas P, Mohacs-Fünfkirchen 4.
Triphon, Schweiz. Westb. 4, 28.
Trochtelfingen P, Würtbg. Stsb. 118.
Troffarello, Ober-Italien I, 212.
Troisdorf, Ŧ Köln-Minden 44.
(Köln-Giessen.)
Trois-Ponts, Luxemb. Wilhb. 34.
Trois-Vierges, Luxemb. Wilhb. 30.
Trollenäs, Schwed. Eslöf.-Hels. 6, 134.
Trompet, Ŧ Berg.-Märkische 22.
(Aachen-Düsseldorf.)
Tronchiennes, Belg. Stsb. 1, 55.
Trond (St), Belg. Gr. Centr. 2, 16.
Trondheim, Norwegen 231.
Tronzano, Ober-Italien I, 348.
Trooz (Le), Aval, Belg. Stsb. 1, 24.
Troppau, T Kais. Ferd. Nordb. 63.
°Trossingen, Württemb. Stsb. 150.
Trouville, Französ. Westb. 3, 27.
Troyes, Französ. Ostb. 2, 93.
°Trudering, Bayer. Stsb. 258a.
(Strasstrudering.)
Trübau, (Böhm-) Oestr. (nörd.) Stb. 11
Trübbach, Verein. Schweizerb. 3, 27.
°Tryberg, Badische Stsb. 167.
Trzciana, Ŧ Gal. Carl Ludwigb. 15.
Trzebinia, Ŧ Kais. Ferd. Nrdb. 38.
°Trzienietz, Kaschau-Oderberg 5.
Tsarskoé-Sélo, siehe Zarskoé.
Tschern, Russl. Mosk.-Kursk V, 95.
Tschernaja-Vess, Petersb.-Warschau II, 44.
Tschernawoda, Türkei 5, 1.
Tschernaja, Grosse Russ. II, 120.
Tschepetowskaja, Grosse Russ. II, 47.
Tschijew, Grosse Russ. II, 48.
Tschirikowo, R. Grjäsy-Jeletz V, 163.
Tschubowka, Russl. (Odessa-Balt.) VI, 13.
Tschudowo, Gr. Russ. Petersb.-Mosk. II, 69.
Tschulkowo, Grosse Russ. II, 117.
Tubize, Belg. Stsb. 1, 103.
Tudela, Spanien {Tutela-Bilb. 5, 37. / Sarag.-Barcel. 6, 45.}
Tübingen, T Württemb. Stsb. 135.
(B.-Insp.)
Tüffer (Markt-), T Oesterr. Südb. 65.
Turkheim, Französ. Ostb. 2, 417.
Türkismühle, Ŧ Rhein-Naheb. 42.
Türmitz, Ŧ Aussig-Teplitz 2.
Tula, Russl. Moskau-Kursk V, 283.
°Tulln, Kais. Fr. Josefb. 7.
Tumba, Schwed. Stsb. 1, 4.
Tura, Ŧ Ungar. Nordb. 9.
°Turas, Kais. Ferd. Nordb. 70.
Turgi, Schweiz. Nordostb. 2, 24.
Túr (Mezö-), Theissbahn 30.
Turengi, Russl. Helsingf.-T. III, 18.
Turin, Ober-Italien I, 214.
Turnau, Ŧ {Süd. Nordd. Vbdb. 17. / Turnau-Kralup 12.}
Turnhout, {Belg. Gr. Centr. 2, 47. / Belg. Turnhout 12, 659.}
°Turnu Severin, Rumänische E. 14.
°Tuttlingen, T Württemb. Stsb. 164.

Tutzing, E Bayer. Stsb. 195.
Twann, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 2.
Twer, Grosse Russische II, 89.
(Tworkau), Wilhelmsb. 6.
Tworog, Rechte Oderuferb. 10.
Tyrnau, T Pressb.-Tyrnau 11.
Tzarizin, siehe Zarizin.
°Tzschecheln, Halle-Sorau-Gben. 18.

U.

Ubstadt P, Bad. Stsb. (Billetb.) 9.
Ucholowo, R. Rjäsch.-Morschansk V, 38.
Uddavala, Schweden Herljunga-Udd. 124
Udine, Ober-Italien I, 4.
Ueberruhr, E Berg.-Märkische 64.
Uebersee, E Bayer. Stsb. 142.
(Üllö), E Oestr. (südöstl.) Stsb. 98.
Uelzen, T Hannover. Stsb. 10.
Uerdingen, Rheinische E. 86. / Berg.-Märkische 21. (Aachen-Düsseldorf.)
Üszög (Pecs), Barcs-Fünfkirchen 1 / Mohács-Fünfk. 6.
Uexküll, Russl. Riga-Dünab. 90.
Uffenheim, E Bayer. Stsb. 159.
Uglowka, Gr. Russ. Petersb.-Mosk. 78.
Uhersko, E Oestr. (nördl.) Stsb. 16.
Uhingen, Württemb. Stsb. 25.
Uhsmannsdorf, Berlin-Görlitz 14.
Uitgeest, T Holländ. E.-Ges. 5, 16.
Ujfalu (Berettyo-), Theissbahn 39.
Ujfehérto, E Theissbahn 13.
°Ujlak (Tisza-), Ungar. Nordb. 28.
Uj-Szöny, T (Neu-Szöny) Oesterr. Südb. 141. / Oesterr. Stsb. 72. (Wien-Raab-N.-Szöny.)
°Ujvaros, Ungar. Nordostb. 23.
Ulfstorp, Schwed. Herlj.-Uddev. 3b, 115.
Ulleesäler, Schwed. Cerebro-Köp. 2, 104.
Ulldecona-Tortosa, Spanien 11, 78.
Ullersdorf, Aussig-Teplitzer 8.
Ullerslev, Dänemark, Fün. E. 18.
Üllö siehe Üllö vor Uelzen.
Ulm, T Bayer. Stsb. 103. / Württemb. Stsb. 34. (B.-Insp.)
°Ulmerfeld, Kronpr. Rudolfb. 53.
(Ulstrup), Dänemark, Jütl. E. 35a.
Ummendorf, Württemb. Stsb. 43.
°Umstadt, Hess. Ludwigsb. 69. 70. [Klein- u. Gross-]
Undol, Grosse Russische-E. II, 107.
Unhoscht, Buschtěhrader E. 8.
°Unkel (Haltest.), Rheinische 104.
°Unlingen, Württemb. Stsb. 178.
Unna, T Berg.-Märkische 54.
°Unterbalbach, Bad. Stsb. 198.
Unterberkowic, E Oesterr. (nördl.) Stsb. 34.
Unterböbingen, Wrtbg. Stsb. 110.
Unterboihingen, T Wrtbg. Stb. 126.
Unterdrauburg, E Oestr. Südb. 161. (Kärnthnerbahn.)
°Untergriesheim, Wrtbg. Stsb. 61.
(Untergrombach), Bad. Stsb. 11. (Billetb.)
Unterkochen, Württemb. Stb. 121.
Unterlüss, E Hannov. Stsb. 8.
°Untermarchthal P, Wrtbg. Stb. 175.
(Untermarxgrün), Sächs. w. Stsb. 77.
Unterpeissenberg, Bayr. Stsb. 199.
(Unterschüpf), T Bad. Stb. 114 (Billetb)
Untersteinach, E Bayer. Stsb. 67.
Unterterzen, Verein. Schweizb. 3, 37.
Untertürkheim, T Württbg. Stb. 18.
Unzmarkt, Kronpr. Rudolfb. 27.
Upsala, Schwed. Stsb. 1, 43.
Urdorf, Schweiz. Nordostb. 2, 44.
Urfahr (Linz), K. Elisabethb. 64.
°Urögd, Alföldbahn 2.
Uschaki, Grosse Russ. (Nicolai) II, 65.
Uster, Verein. Schweizb. 3, 51.
Utrecht, T Niederl. Rheinb. 1, 7. / Niederl. Stsb. 2, 98. / Niederl. Centralb. 3, 15.
Utrera, Span. Sevill.-Cadix 15, 131. / Utrera-Moron 18, 149.
Uttersberg, Schweden 11, 168.
Uttigen, Schweiz. Centralb. 1, 46.
Utznach, Verein. Schweizb. 3, 44.
Utzwyl, Verein. Schweizb. 3, 7.

V.

Vaihingen-, T Württemb. Stsb. 8. [Sersheim]
Vaire, Französ. Ostb. 2, 116.
Val-Benoit, Belg. Nord. 4, 232.
Valdepenas, Spanien 12, 103.
Val-de-Ville, Französ. Ostb. 2, 355.
Valdonne, Paris-Lyon-M. 5, 35a.
Valence, Paris-Lyon-M. 5, 24.
Valencia, Span. Almans-Valenc. 11, 74.
Valenciennes, Französ. Nordb. 1, 134. / Frankreich, 1z, 2.
Valentin (St.), E Kais. Elisabethb. 24. / Kronpr. Rudolfb. 1.
Valenza, Ober-Italien I, 238.
Valkenburg, E Aachen-Mastricht 6.
Valkenswaard T, Niederl. Stb. 2, 117.
Valladolid, Spanien Nordb. 1, 9.
Valle, Ober-Italien I, 235.
°Vallendar, T Rheinische E. 97.
Valognes, Französ. Westb. 3, 24.
Vamdrup, Dänemark, Jütl. E. 1, 1.
Valmadonna, Ober-Italien I, 239.
°Vámos-Pércs, Ungar. Nordostb. 2.
Vannes, Französ. Orléansb. 4, 17.
Varallo Pombia, Ober-Italien I, 227.
°Varalya (Hátszeg), Siebenb. 19.
Varangeville, Französ. Ostb. 2, 49. (Saint Nikolaus),
Varel, T Oldenburg. Stsb. 20. (Heppens-Oldenburg.)
Varennes, Französ. Ostb. 2, 19.
Varese, Ober-Italien I, 414.
Varna, Türkei 4, 1.
°Vásárhely, Alföldbahn 10.
Vassy, Französ. Ostb. 2, 424.
°Vaucouleurs, Französ. Ostb. 2, 413a.
Vauderens, Schweiz. Westb. 4, 35.
Vaulruz, Schweiz. Westb. 4, 49c.
Vaumarcus, Schweiz. Westb. 4, 59.
Vaumoise, Französ. Nordb. 1, 148.
Vechelde, E Braunschw. Stsb. 27.
Vecsés, E Oestr. südöstl. Stsb. 97.
Veenenburg, T Niedrl. (Holl. E.-G.) 5, 10.
Veenendal, E Niederl. Rheinb. 1, 11.
Veenwouden, T Niederl. Stsb. 2, 7.
Vegesack E Hannover. Stsb. 42. (Grohn-),
Veile, Dänemark, Jütl. 1, 21.
Veit (St.), Kronpr. Rudolfb. 35.
Veitshöchheim, Bayer. Stsb. 92.
Velden, E Oesterr. Südb. 169. (Kärnthnerbahn.)
Velletri, Italien Röm. E. II, 31a.
Vellexon, Französ. Ostb. 2, 213.
Velim, Oesterr. Stsb. 22a.
Velm, Belg. Gr. Centr. 2, 17.
Velm, (Gutenhof-) Oestr. Stsb. 58. (Wien-Raab-Neu-Szöny.)
°Velp, T Niederl. Stsb. 2, 17.
Velpe, Hannover Stsb. 59.
Velthem, Belg. Stsb. 1, 6.
Vendas Novas, Portugal 23.
Vendenheim, Französ. Ostb. 2, 66.
Vendeuvre, Französ. Ostb. 2, 97.
Vendome, Französ. Orléansb. 4, 9.
Vendrell, Span. Tarag.-Barcel. 9, 64.
Venedig, Ober-Italien I, 19.
Venlo, T Berg.-Märkische 28. / Köln-Minden 65. / Rheinische E. 84. / Niederl. Stsb. 2, 62.
Venta de Baños, Spanien, Nord 1, 8.
(Ventschow), Mecklenburger E. 7.
Verberie, Franz. Nordb. 1, 12.
°Verboveč, Ungar. Stsb. 26. (Zákány-Agram.)
°Verbovsko, Ungar. Stsb. 40. (Carlstadt-Fiume.)
Vercelli, Ober-Italien I, 251.
Verdello, Ober-Italien I, 365.
Verden, T Hannov. Stsb. 30.
Verdon, Frankr. Medoc 11, 5.
Veredas, Spanien 13, 115.
Vereux, Franz. Ostb. 2, 210.
Vergato, Ober-Italien I, 71.
Vergiate, Ober-Italien I, 406.
Vergnasco, Ober-Italien I, 391.
Vermelles, Frankreich 1y[1], 12.
Vernayaz, Schweiz. Italie 7, 6.
Verneuil-Chaumes, Franz. Ostb. 2, 76.
Verneux Montreux, Schwz. Westb. 4, 23.
Verőcze, E Oestr. (südöstl.) Stb. 91.
Verona (Porta nuova), » (P. Vescovo), Ober-Italien I, 26u. 27
Verrey Paris-Lyon-M. 5, 14.
Verrières, Schweiz. Westb. 4, 74.
Versailles, Franz. Westb. 3, 29a.
Verschetz (= Versecz), T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 124.
Versoix, Schweiz. Westb. 4, 4.
Vertryck, Belg. Stsb. 1, 8.
Verviers, Belg. Stsb. 1, 28.
Vervins, Franz. Nordb. 1, 158.
(Veslosne-Torgny), Franz. Ostb. 2, 173.
Vesoul, Franz. Ostb. 2, 117.
Vespolate, Ober-Italien I, 231.
Vetschau, T Berlin-Görlitzer E. 8.
Vettweiss, E Rheinische E. 20.
Veuxaulles, Franz. Ostb. 2, 402.
(Veuve [la]), Franz. Ostb. 2, 185.
Vevey, Schweiz. Westb. 4, 19.
Veytaux-Chillon P, Schweiz. Westb. 4, 24.
Vezin, Franz. Ostb. 2, 174.
Viborg, Dänemark, Jütl. E. 39.
Vicenza, Ober-Italien I, 39.
Viareggio, Ober-Italien I, 97.
Vichte, Belg. Société 5, 310.
Vichy, Paris-Lyon-M. 5, 83a.
Victoria-Schacht, Aussig-Tepl. 18.
Videm-Gurkfeld, E Oestr. Südb. 144.
Vielsalm, Luxemb. Wilhelmsb. 32.
Vienenburg, E Braunschw. Stsb. 35. / Magdb.-Halberst. 43
Vienne, Paris-Lyon-M. 5, 22a.
Viersen, T Berg.-Märk. 18.
Vierves, Belg. Gr. Centr. 2, 116.
Vierzon, Franz. Orléansb. 4, 40.
Vierzy, Franz. Nordb. 1, 150a.
Vieselbach, E Thüringische E. 9.
Vietri, Italien. Südb. III, 30.
Vietz, E Preuss. Ostb. 10.
Vieux-Dieux, Belg. Stsb. 1, 39.
Vigevano, Ober-Italien I, 240.
Vignory, Franz. Ostb. 2, 200.
Vikersund, Norwegen, Drammenb. 240.
Vilbel, E Main-Weserb. 22.
Villach, T Kronpr. Rudolfb. 39. / Oesterr. Südb. 171.
Villafranca, Ober-Italien I, 29.
Villafranca, Span. Tarrag-Barcel. 9, 63.
Villalumbrosa, Span. Nord-Ouest 3, 23.
Villamaggiore, Ober-Italien I, 169.
Villa Nova de Gaya (Oporto) Portug. 11.
Villanuova, Ober-Italien I, 209.
Villány, E Mohács-Fünfkirch. 3.
Villars les Dombes, Frankreich 5t, 3.
Villastellone, Ober-Italien I, 268.
Villaz St. Pierre, Schweiz. Westb. 4, 38.
Villefort, Paris-Lyon-M. 5, 102.
Villefrance, Franz. Orléansb. 4, 53.
» Paris-Lyon-M. 5, 20.
» Franz. Südb. 6, 7.
Villeneuve, Paris-Lyon-M. 5, 2.
» Schweiz. Westb. 4, 25.
Villepatour Coubert, Franz. Ostb. 2, 74.
Villers-Bretonne, Franz. Nordb. 1, 184.

Villers-Cotterets, Franz. Nordb. 1, 149.
Villers-la-Tour, Belgien 8, 622.
Villers-la-Ville, Belg. Gr. Centr. 2, 63.
Villers-le-Gambon, Belg. Gr. Centr. 2, 93.
°Villingen, T {Badische Stsb. 172. / Württemb.Stsb. 152.
Villmar, I Nassauische Stsb. 33.
Vilno (Wilna), Petersburg-Warschau II, 34.
Vilshofen, I Bayer. Ostb. 55.
Vilvorde, Belg. Stsb. 1, 32.
Vimbodi, Span. Tarrag.-Vimb. 10, 69.
Vimpelles, Franz. Ostb. 2, 339.
Vincennes, Franz. Ostb. 2, 425.
Vinderup, Dänemark, Jütl. E. 43.
Violaines, Frankreich 1y, 8.
Vireux, {Belg. Gr. Centr. 2, 118. / Franz. Ostb. 2, 160.
Vireux Viroin, Belg. Gr. Centr. 2, 117.
Visé. Lüttich-Mastricht 6.
°Visk, Ungar. Nordostb. 11.
Vitoria, Span. Nord. 1, 5.
Vitre, Franz. Westb. 3, 36.
Vitrey, Franz. Ostb. 2, 111.
Vitry, Franz. Nordb. 1, 118.
Vitry-la-ville, Franz. Ostb. 2, 27.
Vitry-le François, Franz. Ostb. 2, 29.
Vitry-les-Reims, Franz. Ostb. 2, 142.
°Vittes P, Kais. Franz Josefb. 18.
Vittoria (S.), Ober-Italien I, 262.
Vittuone, Ober-Italien I, 257.
Viviers, Franz. Oléansb. 4, 62.
Vizvár, Oesterr. Südb. 223.
Vlamertinghe, Belg. Société 5, 298.
Vlissingen, T Niederländ. Stsb. 2, 89.
Vöcklabruck, I Kais. Elisabethb. 37.
Vöcklamarkt, I Kais. Elisabethb. 40.
(Vöderlach), Oesterr. Südb. 170.
Vöhringen P, Bayer. Stsb. 206.
Völklingen, I Saarbrücker E. 10.
Vöslau, I Oesterr. Südb. 16.
Vogelenzang, T Niederl. (Holländ.) 5, 12.
Voghera, Ober-Italien I, 163.
Vohwinkel, I Berg.-Märk. E. 34.
Voitersreuth, Sächs. westl. Stsb. 82. (Eisenb.-Verw.)
Voitsberg, I Graz-Köflacher E. 5.
°Vollmerz, Bebra-Hanauer E. 18.
Voltri, Ober-Italien I, 126.
(Voorde), Altona-Kieler E. 12.
Voorschoten, T Niederländ. (Holländ.) 5, 4.
Vorwohle, I Braunschw. Stsb. 3.
Vossowska, Rechte Oderuferb. 5.
Vouvry, Schweiz. Ligne d'Italie 7, 2.
Vreeland [Loenen-], Niederl. Rheinb. 1, 3.
Vught, Niederl. Stsb. 2, 90.
Vuisternens, Schweiz. Westb. 4, 49a.
°Vulcanhütte, Oberschles. E. 61.

W.

Waalré, Niederländ. Stsb. 2, 118.
Waardenburg, Niederl. Stsb. 2, 93.
Wabern, I Main-Weserb. 5.
Wachenheim, Pfälzische (Neustadt-Dürkheim) 53.
Wachtebeke, Belg. Société 5, 412.
Wächtersbach, I Bebra-Hanau 13.
Wäreghem, {Belg. Stsb. 1, 90. / Belg. Société 5, 315b.
Wäring, Schweden Staatsb. 26.
Wärschoot, Belg. Gand-Bruges 10, 638.
Wäsby, Schwed. Stsb. 41b.
Wagram, I Kais. Ferd. Nordb. 4.
°Wahlheim, Hess. Ludwigsb. 80.
(Wahlwies), I Bad. Stsb. 190. B. A. B.
Wahn, I Köln-Minden. E. 43. (Köln-Giessen.)
Waiblingen, T Württemb. Stsb. 101.
Waibstadt, T Badische Stsb. 97. (P.- u. E.-Exp.)
Waidbruck, Oesterr. Südb. 200.
°Waidhofen, Kronpr. Rudolfb. 54.

Wajnor, Pressb.-Tyrnau 4.
Waitzen, T Oestr. (südöstl.) Stsb. 92.
Walburg, Franz. Ostb. 2, 269.
Walcourt, Belg. Gr. Centr. 2, 106.
°Wald, Kronpr. Rudolfb. 17a.
Waldaika, Grosse Russische II, 79.
Waldau, Niederschl.-Märk. 27.
Waldböckelheim, I Rhein-Naheb. 32.
Waldenburg, T {Breslau-Freib. 10. / Ndrschl.-Märk. 56. / (Schles. Gebirgsb.)
Waldenburg, T Württemb. Stsb. 76.
Waldenburger Grube, Niederschl. Märk. 56
Waldhausen, Württemb. Stsb. 107.
Waldheim, I Sächs. westl. Stsb. 35. (Eisenb.-Verw.)
Waldkirchen, I Sächs. westl. Stsb. 64. (Güterstation.)
Waldsassen, Bayer. Ostb. 86.
°Waldsee, T Württemb. Stsb. 190.
Waldshut, T {Bad. Stsb. 68. P. u. E. A. / Schweiz. Nordostb. 2, 61.
Walhallastrasse, I Bayer. Ostb. 23.
°Walkenried, Magdeb.-Leipzig 37.
Walla, Schweden Staatsb. 14.
Wallåkra, Schweden 6, 139.
Walldorf, I Werrabahn 49.
°Wallenrod, T Oberhessische E. 11.
Wallenstadt, Verein. Schweizb. 3, 36.
Wallern, I Kais. Elisabethb. 46.
Wallers, Franz. Nordb. 1, 132.
°(Wallertheim), Hess. Ludwigsb. 81.
Wallhausen, Magdeb.-Leipzig 25. (Halle-Cassel.)
°Wallhausen, I Württemb. Stsb. 91.
Wallisellen, {Schweiz. Nordostb. 2, 17. / Verein. Schweizb. 3, 55.
Wallwitzhafen, Berlin-Anhalt 29a.
°WalpertskirchenP, Bayer. Stsb. 271.
°(Walschleben), Nordhausen-Erfurt 10.
Walskog, Schwed. Oerebro-Köp. 2, 106a.
Wålsjö, Schwed. Eslöf-Ystad 7, 149.
Waltenhofen P, I Bayer. Stsb. 10.
Waltersdorf, I Niederschl. Zwgb. 4.
Waltershausen, I Thüring. E. 35.
Wamdrup siehe Vamdrup.
Wandre, Belg. Lüttich-Mastr. 3, 123.
Wandsbeck, T Lübeck-Hamb. E. 14.
(Wangen), Franz. Ostb. 2, 295.
Wangerin, T Berlin-Stettin. E. 17.
(Wankendorf), Altona-Kiel. E. 18.
°Wapoldenreuth, Kais. Fr. Josefb. 15.
Wara, Schwed. Herljunga-Uddev. 3, 113.
Warburg, T {°Berg.-Märkische 128. (Ruhrthalb.) / Hess. Nordb. 17. / Westfälische E. 1.
Waremme, Belg. Stsb. 1, 15.
Wågarda, Schwed. Stsb. 1, 33.
Warinsaert, Belg. Gr. Luxemb. 7, 523.
Warlubien, I Preuss. Ostb. 31.
Warmbrunn, T siehe Reibnitz.
Warmond, Niederl. (Holländ.) 5, 8.
Warnow, [Wendisch-] Berlin-Hamb. E. 13.
(Warnow), Mecklenburg. E. 4.
Warnsdorf, T Böhm. Nordb. 19.
Warschau, {Warschau-Wien I, 1. / Warsch.-Teresp. I, 3, 37. / Petersb.-Warschau II, 52.
Wartberg, I Oestr. (südöstl.) Stsb. 78.
Warthausen, Württemb. Stsb. 41.
Wartofta, Schwed. Südb. 1, 51.
°Wasenweiler, Bad. (Freiburg-Breisach) 220.
Wasiljewo, Grosse Russische II, 100.
Wasselonne, Franz. Ostb. 2, 296.
Wasseralfingen, T Württb. Stsb. 114.

Wasserbillig, Luxemb. Wilhelmsb. 5.
Wasserleben, I Magdb.-Halberst. 42
°(Wasserthalleben), Nordhausen-Erfurt 6.
Wassertrüdingen, I Bayer. Stsb. 37.
Wasungen, I Werrabahn 48.
(Watenstedt), Braunschw. Stsb. 21.
Watten, Franz. Nordb. 1, 107.
Wattenscheid, I Rheinische E. 94. (Osterath-Essen.)
°Wattwyl, Schweiz. Toggenb. E. 3, 65.
Wauwyl, Schweiz. Centralb. 1, 19.
Wavre, {Belg. Gr. Centr. 2, 58. / » Société 5, 459.
Wavrin, Frankreich 1y, 4.
Wecker, Luxemb. Wilhelmsb. 13.
Wedum, Schwed. Herljung.-Uddev. 3, 112.
Weelde-Merxplas, Belg. Gr. Centr. 2, 48.
Weesen, Verein. Schweizerb. 3, 40.
Weerde, Belg. Stsb. 1, 34.
Weert-St.-Georges, Belg. Gr. Centr. 2, 56.
Weeze, I Rheinische E. 72.
Wegeleben, I Magdeb.-Halberst. 10.
Wegersleben, I Braunschw. Stsb. 19.
Wegstädtl, I Oestr. (nördl.) Stsb. 35.
Wehlau, T Preuss. Ostb. 55.
Weiden, I Bayer. Ostb. 73.
Weidenthal, Pfälz. Ludwigsb. 9.
Weidlingau, I Kais. Elisabethb. 4.
Weigolshausen, I Bayer. Stsb. 86.
Wejhypka, Buschtěhrader E. 9.
Weikersheim, T Württemb. Stsb. 97.
Weilburg, I Nassauische Stsb. 36.
°Weil der Stadt, T Württb. Stb. 200.
Weilheim, I Bayer. Stsb. 198.
Weimar, T Thüringische E. 10.
Weinern, I Oestr. (südöstl.) Stsb. 76.
Weinfelden, Schweiz. Nordostb. 2, 6.
(Weingarten), I Bad. Stsb. 12. Billetb.
Weinheim, I Main-Neckarb. 13.
Weinsberg, T Württemb. Stsb. 70.
Weintraube P, Leipzig-Dresden 18.
Weiskirchen, Homburger E. 3.
Weissandt (Gr.-) Magdeb.-Leipz. 8.
°Weissenbach, Kronpr. Rudolfb. 10.
°Weissenburg, Bayer. Stsb. 255.
Weissenburg, {Pfälz. Maxb. 43.
Wissembourg, {Franz. Ostb. 2, 273.
Weissenfels, T Thüringische E. 15.
Weisskirchen = Weiskirchen, Homburger E. 3.
Weisskirchen, I Kais. Fd. Nordb. 21. (in Mähren)
Weisskirchen, Sächs. östl. Stsb. 35. (in Sachsen)
Weisskirchen, T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 126.
NB. siehe auch Weiskirchen.
Weisswasser, Berlin-Görlitz 12.
Weisswasser, I Böhm. Nordb. 2.
°Weisweiler, Berg.-Märk. E. 134.
Weitersdorf P, Kais. Elisabethb. 67.
Weiterstadt, Hess. Ludwigsb. 23.
Weleslawin, Buschtěhrader E. 2.
°Welgesheim P, Hess. Ludwigsb. 84.
°Welle, Köln-Minden 81.
Wellmitz, I Niederschl.-Märk. 16.
Wels, T Kais. Elisabethb. 31.
Welschenennest, I Berg.-Märk. 76. (Ruhr-Siegbahn.)
Welschingen P, Bad. Stsb. 175. Billb.
Weltrus, T Oestr. (nördl.) Stsb. 32.
(Welver), I Westfälische E. 14.
Wendel (St.), T Rhein-Naheb. 43.
Wendessen G, Braunschw. Stsb. 24.
Wendisch-[Warnow], I Berlin-Hamb. 13.
Wenersborg, Schwd. Herljung.-Uddev 3, 120

°Wennemen, Berg.-Märk. E. 119. (Ruhrthalbahn.)
Wenzelschacht, Aussig-Teplitz 21.
Werdau, T Sächs. westl. Stsb. 9. (Eisenb.-Verwaltung.)
°Werden, T Berg.-Märk. E. 110. (Ruhrthalbahn.)
Werder, Berlin-Potsd.-Magdeb. 7.
Werdohl, Ɪ Berg.-Märk. E. 71. (Ruhr-Siegbahn.)
Werebja, Gr. Russ. (Petersb.Mosk.) II, 74.
°Werestie, Lemberg-Czernowitz-Jassy 30.
Werl, T Berg.-Märk. E. 55.
Wernberg, T Bayer. Ostb. 71.
(Wernersdorf), Wilhelmsbahn 11.
Wernfeld P, Ɪ Bayer. Stsb. 96.
Wernshausen, Ɪ Werrabahn 47.
Wernstein, Ɪ Kais. Elisabethb. 53.
Werschbolowo, Gr. Russ. II, 61.
Werschetz siehe Verschetz.
Wertheim, T Badische Stsb. 141. (P.- u. E.-Exp.)
Werwicq, Belg. Société 5, 295.
Wesel, T Köln-Minden. E. 38.
Wespelaer, Belg. Stsb. 1, 41b.
Wesserling, Franz. Ostb. 2, 329.
Wessely Kutt, Russl.(Odess.-Balt.) VII, 8.
Wessman, Schweden 9, 163.
Westereringen P, Ɪ Bayer.Stsb.21.
Westerham, Ɪ Bayer. Stsb. 132.
(Westerhüsen), Ɪ Magdeb.-Leipz.2.
Westervoort, Niederl.Rheinb.1,15.
Westhausen, Württemb. Stsb. 115.
Westheim, Ɪ Bayer. Stsb. 116.
(Westhofen), Berg.-Märk. E. 92.
Westmeerbeek, Belg. Gr. Centr. 2, 44, 44a.
Westzaan, Niederl.(Holländ.) 5, 25.
°Wettelsheim P, Bayer. Stsb. 251.
Wetter, Ɪ Berg.-Märk. E. 45.
Wetteren, Belg. Stsb. 1, 52.
(Wetterzeube), Thüringische 28.
Wetzikon, Verein. Schweizerb. 3, 49.
Wetzlar, T {Köln-Minden. E. 60. (Köln-Giessen.) / Nassauer Stsb. 41.}
Wevelghem, Belg. Société 5, 293.
Wexiö, Schwed. Alfvesta-Wex. 4, 128.
°Weyer, Kronpr. Rudolfb. 56.
Wezep, Niederländ. Centralb. 4, 5.
Wjasniki, Grosse Russ. E. II, 116.
(Wichelen), Belg. Stsb. 1, 75.
(Wichtrach), Schweiz. Centralb. 1, 44.
(Wickbold), Ostpreuss. Südb. 10.
°Wickede, Berg.-Märk. E. 115. (Ruhrthalbahn.)
Wickrath, Ɪ Berg.-Märk. E. 11. Aachen-Düsseldorfer Linie.
°Widdersheim (Ober-), Oberhess.20.
Widminnen, Ostpreuss. Südb. 23.
°Wiebelsbach-Heubach, Hessische Ludwigsbahn 62.
Wieliczka, Ɪ Galiz.Carl Ludwigb.3.
Wien, T {Kais. Ferd. Ludwigsb. 1. / °Kais. Franz Josefb. 1. / Kais. Elisabethb. 1. / Oesterr. Stsb. 53. / Wien-Raab u. °W.-Marchegg. / Oesterr. Südb. 1, 2 u. 3.}
Wierzbolow (Wirballen), {Grosse Russische II, 61.}
(Wiesa), [Nieder-] {Sächs. östl. Stsb. 54. / Sächs. westl. Stsb. 59.}
Wiesau, Ɪ Bayer. Ostb. 84.
Wiesbaden, T {Nassau. Stsb. 1. / Taunusbahn 10.}
Wieselburg, T Oesterr. Stsb. 67. Wien-Raab.
(Wiesenbad), Sächs. westl. Stb. 68.
Wiesenburg, Ɪ Sächs.westl.Stsb.50. (E.-Exped.)
Wiesendangen, Schweiz. Nordostb. 2, 12.
Wiesen-Sigless, Oesterr. Südb. 92.
Wiesloch, Ɪ Bad. Stsb. 6. (E.-Exp.)
Wihr au Val, Franz. Ostb. 2, 418.
Wijhe, Niederl. Stsb. 2, 39.
Wijtgaard, Niederl. Stsb. 2, 49.
Wilchingen P, Bad.Stb.73.(Billetb.)
Wildbad, T Württemb. Stsb. 215.
°Wildberg, Württemb. Stsb. 205.
Wildegg, Schweizer. Nordostb. 2, 28.
Wildenschwert, Ɪ Oestr. Stsb. 12.
Wildon, Ɪ Oesterr. Südb. 51.
Wildpark P, Berl.-Potsd.-Magdb.6.
Wildpoldsried, Ɪ Bayer. Stsb. 13.
Wilferdingen, Ɪ Badische Stsb.145. (Post- u. Eisenb.-Exped.)
Wilfsleinsodrf, Oesterr. Stsb. 62. (Wien-Raab.)
Wilhelminehütte-Weiche, Oberschl. (siehe Anhang).
Wilhelmsbad, Frankf.-Hanau 4.
Wilhelmshöhe, Ɪ {Hess. Nordb. 10. / Main-Weserb. 2.}
Wilkau, Sächs. westl. Stsb. 49. (Güterstation.)
Wilkischner Kohlenbahn, (s. deren Stationen im Anhang.)
Wilkowischki, Grosse Russische II, 60.
(Willebadessen), Ɪ Westfäl. E. 4.
Willemsdorp, Niederl. Stsb. 2, 76.
Willer, Franz. Ostb. 2, 327.
Willsbach, Württemb. Stsb. 71.
Wilmersdorf, Ɪ Berlin-Stettin.E.46. Vorpommersche Bahn.
Wilna (Vilno), Grosse Russische II, 34.
Wilsnack, Ɪ Berlin-Hamburg. 10.
Wiltingen, Ɪ Saarbrücker E. 20.
Wilwerwiltz, Luxemb. Wilhelmsb. 27.
Wilzhofen. Ɪ Bayer. Stsb. 197.
Wimille, Franz. Nordb. 1, 84a.
°Wimpfen, Bad. Stsb. 133.
Windberg-Schacht, Sächs. östl. Staatsb. 63.
Winden, Pfälz. Maxb. 41.
°Windhausen, Braunschw. E. 39.
Windisch-Eschenbach, Ɪ Bayerische Ostb. 82.
Windschläg P, Bad.Stb.27.(Billetb.)
°Windsfeld, Bayer. Stsb. 253.
Wingaker, Schwed. Stsb. 1, 16.
Winkel (Oestrich-), Ɪ Nassau. E. 7.
Winkeln, Verein. Schweizerb. 3, 4.
°Winnweiler, Pfälz. Alsenzb. 68.
Winschoten, T Niederl. Stsb. 2, 14.
Winsen, Ɪ Hannov. Stsb. 15.
Winslöf, Schweden 5, 130.
Winterbach, T Württemb.Stsb.104.
Winterhausen, Ɪ Bayer. Stsb. 164.
°Winternheim (Klein-), Hessische Ludwigsbahn 62.
Winterschneidbach P, Bayr.Stb.151.
Winterthur, {Schweiz. Nordostb. 2, 13. / Verein. Schweizerb. 3, 14.}
Wirballen, Grosse Russische II, 61.
Wirdum, Niederländ. Stsb. 2, 48a.
Wischni Wolotschok, Grosse Russ. II, 83.
Wislanda, Schwd.Hesleholm-Christ. 5, 65.
°Wischau, Kais. Ferd. Nordb. 74.
Wismar, T Mecklenburg. E. 13.
Wissen, Ɪ Köln-Minden. E. 50. (Köln-Giessen.)
Wissenbourg, Franz. Ostb. 2, 273.
Wissingen, Hannover. E. 56.
Wisznia, s. Sad-Wisznia, Galiz.CLB.
Witebsk, Russl. {Dünab.-Witebsk IV, 29. / Witebsk-Orel, IV, 30.}
(Wittelsheim), Franz. Ostb. 2, 315.
Witten, T Berg.-Märk. E. 46.
Wittenberg, T Berlin-Anhalt. E. 9.
Wittenberge, T {Berlin-Hamburg 11. / Magdb.-Halbst. 26.}
Wittgendorf P, Niederschl.Märk.54. (Schles. Gebirgsb.)
Wittighausen, T Badische Stsb.120. (Post- u. Eisenb.-Exped.)
°Witzenhausen, T Magdb.-Leipz.35. (Halle-Cassel.)
Witzschdorf P, Sächs. wstl.Stsb. 63.
Wladimir, Gr. Russische II, 109.
(Włochy), Warschau-Wien I, 1a.
Włocławek, Warsch.-Bromb. I, 30.
Wodnian, T Kais.Franz-Josefb.26.
Wölchingen-Boxberg, T Bad. 113. (E.-Exp.)
Wöllstadt, Ɪ Main-Weserb. 19. [Nieder-]
Woensdrecht, Niederl. Stsb. 2, 82.
Wörden, Ɪ Niederl.Rheinb. 1, 21.
Wörgl, Ɪ Oesterr. Südb. 180. Tiroler Linie.
°Wörrstadt, Hess. Ludwigsb. 77.
Wörth, Pfälz. Maxbahn 45.
s. auch Maria-Wörth, Oesterr. Südb.168.
Wöterkeim, Ɪ Ostpreuss. Südb. 16.
(Woinowitz), Wilhelmsb. 15.
Woken, Böhmische Nordb. 4.
Wolchow, Gr. Russ. (Nicolaib.) II, 70.
Woldenberg, T Oberschlesische 55. Stargard-Posen.
°Wolfegg, T Württemb. Stsb. 192.
Wolfenbüttel, Ɪ Braunschweig. 24a.
Wolfhezen, Niederl.Rheinb. 1, 13.
°Wolframitz, Oesterr. Stsb. 148.
Wolfsegg, Kais. Elisabethb. f.
°(Wolfskehlen), Hess. Ludwigsb.46.
Wolga, Russl. Wolga-Don VIII, 1.
Wolgast, T Berlin-Stettiner 61. Vorpommersche Bahn.
Wolitnik, Preuss. Ostb. 46.
Wolkenstein, Ɪ Sächs.wstl.Stsb.67. (E.-Exp.)
°Wolkersdorf, Oesterr. Stsb. 137.
Wolkramshausen, Magd.-Leipz.28a. (Halle-Cassel.)
°(Wolkramshausen), Nordh.-Erf. 2.
Wolmirstedt, T Magd.-Halberst.17. (Magdeb.-Wittenberge.)
Wolnzach, Ɪ Bayer. Stsb. 241.
Wolotschysk, Russ. Südwestb. VI, 95.
Wolšan, Kais. Franz-Josefb. 33.
Wolvega, Niederl. Stsb. 2, 45.
Wondelgem, (Belgien) {Société 5, 401. / Gand-Bruges 10, 635.}
Worb, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 14.
Worms, T Hess. Ludwigsb. 1.
Woronesch, Russl.Kosl.-WoroneschV,52.
Woronowo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 28.
Woroschba, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 61.
Worringen, Ɪ Rheinische 62.
Woscha, Russl. Moskau-Rjäsan V, 24.
Woskresenskoje, Russl.Mosk.-Rjäs. V, 18.
Wotwowic, Buschtěhrader 14.
Wouw, Niederl. Stsb. 2, 80.
Woyens, Schleswigsche E. 18.
Wradiewka, Russl. (Balt.-Olviop) VI, 19.
Wretstorp, Schwed. Stsb. 1, 20.
°Wrexen, Berg.-Märkische 127. (Ruhrthalbahn)
Wrietzen a. O., T Berl.-Stettiner 67.
Wrist, Altona-Kiel 8.
Wronke, T Oberschlesische 51. Stargard-Posen.
Wrutic, Turnau-Kralup 5.
Wtorowo, Russ. Petersb.-Warsch. II, 111.
Wuchern, Ɪ Oesterr. Südb. 159. Kärnthnerbahn.

Wülfel, Hannov. Stsb. 72.
Würzbach, Pfälz. Ludwigsb. 26.
Würzburg, T {Badische Stsb. 125. (E.-Amt.) / Bayer. Stsb. 91. (O.-P. u. B.-Amt.)}
Wüstenbrand, Ŧ Sächs.wstl.Stsb.25. (Güterstation.)
Wüsting, Oldenb. Stsb. 2.
Wulffen, Magdeburg-Leipz. 6.
Wunstorf, Ŧ Hannov. Stsb. 22.
°Wurmlingen, Württemb.Stsb.163.
Wurzen, Ŧ Leipzig-Dresdner 6.
Wusterhausen (Königs-), Berlin-Görlitz 3.
Wusterwitz (Gr.-), Berl.-P.-Magd. 8.
Wutha P, Thüringische 4.
Wutzlhofen P, Bayer. Ostb. 24.
(Wybranówka), Ŧ Lemb.-Czern. 5.
Wychmael, Niederl. Stsb. 2, 114.
Wygmael, Belg. Stsb. 1, 41c.
Wygoda, Russl. (Odessa-Balta) VI, 4.
Wyhe, Niederl. Stsb. 2, 39.
Wyhlen P, T Bad. Stsb. 58. Billetb.
Wyl, Verein. Schweizerb. 3, 8.
Wynendaele, Belgien Société 5, 309.
Wynigen, Schweiz. Centralb. 1, 33.
Wylré, Ŧ Aachen-Mastricht 5.
Wytgaard, Niederl. Stsb. 2, 49.

X.

Xeres, Spanien 15, 132.

Y.

Ypres, Belgien Société 5, 297.
Ystad, Schweden Eslöf-Ystad 154.
Yverdon, Schweiz. Westb. 4, 55.
Yvetot, Französ. Westb. 3, 9.
Yvoir, Belge Nord 2, 239.

Z.

Zaandpoort, Niederl. (Holländ.) 5, 15.
Zaardam, Niederl. (Holländ.) 5, 24.
Zabierzów, Kais. Ferd.-Nordb. 40.
Ząbkowice Warschau-Wien I, 21. [ausgesprochen: Zomkowice.]
°Zabłotce, Gal. Carl-Ludwgb. 35.
Zabłotów, Ŧ Lemb.-Czern.-Jassy 17.
Zabrze, Ŧ Oberschlesische 18.
Zachun P, Mecklenburgische 10.
°Zadwórze, T Gal. Carl-Ludwigb. 32.
Zäziwyl, Schweiz, Bern. Stsb. 5, 17.
Zahna, Berlin-Anhalt 8.
Zákány, Oesterr. Südb. 220.
°Zákány, Ungar. Stsb. 22. (Zákány-Agram)
Zakolan, Buschtěhrader 13.
Zala Egerszeg, Oesterr. Südb. 106. [Szent Ivan-]
Zalesl, Ŧ Oesterr. Stsb. 39.
Zám, Siebenbürger 8.
Zamora, Spanien 17, 148.
Zamrsk, Oesterr. Stsb. 15. (s. Hohenmauth)
Zandowitz, Rechte Oderuferb. 8.
Zandpoort Niederl., Rotterd.-Amst. 5, 15a.
°Zanow, T Berlin-Stettin 25.
Zantoch, Ŧ Preuss. Ostb. 14.
Zapfendorf, Ŧ Bayer. Stsb. 58.
Zaprešić, Ŧ Oesterr. Südb. 146. Croatische Linie.
°Zápszony, Ungar. Nordostb. 30.
Zargrad, Russl. Riga-Dünaburg IV, 15.
Zarizin, {Russland VII, 1. / Moskau-Kursk V, 81.}
Zarki G, Warschau-Wien I, 17a.
Zarren, Belgien Société 5, 282.
Zarskoje-Sélo, {Grosse Russ. II, 2. / Petersb.-Zarsk. III, 2.}
Zauchtl-Neutitschein, Ŧ Kais.Ferd. Nordb. 23.
Zawadzky, Ŧ Rechte Oderuferb. 7.
Zawiercie, Warschau-Wien I, 19.
Zbeschau, Ŧ Brünn-Rossitz 6.
Zbirow, Böhm. Westb. 18.
Zdiar P, Kais. Franz Josefsb. 35.
NB. Seite 29 ist statt Zdčar zu lesen Zdiar oder Zd'ar.
Zdenčina, Oesterr. Südb. 152.
Zditz, Ŧ Böhm. Westb. 15.
Zedelghem, Belg. Société 5, 255.
Zeelhem, Belg. Gr. Centr. 2, 21.
Zehlendorf, Ŧ Berl.-Potsd.-Magd. 3.
Zeil, Ŧ Bayer. Stsb. 79.
Zeist-Driebergen, Ŧ Ndrl.Rh.-B. 1,8.
Zeitz, T Thüringische 27.
Zele, Belg. Stsb. 1, 69.
°(Zell), Hess. Ludwigsb. 65.
°Zell, T Oberhessische E. 8.
Zeltweg, Kronpr. Rudolfb. 23.
Zembowitz, Rechte Oderuferb. 26.
S. Zeno Golzano, Ober-Italien I, 334a.
Zerbst, T Berlin-Anhalt 44.
Zernitz, Ŧ Berlin-Hamburg 8.
Zevenaar, Ŧ {Niederl.Rheinb.1,17. / Rheinische 77.}
Zevenbergen, T (Niederlande) Belg. Gr. Central 2, 40.
°Zevenhuzen-Meercapelle, Niederl.Rheinb.1,28.
Ziegelbrücke, Verein. Schweizerb. 3, 41.
Ziehwaldstollen(Grube), Saarbr. 45.
°Ziersdorf, Kais. Franz-Josefb. 10.
(Zimmern), Badische Stsb. 119. (Billetbür.)
Zimmersrode, Ŧ Main-Weserb. 7.
Zinkendorf, Ŧ Oesterr. Südb. 99.
Zittau, T Sächs. östl. Stsb. 33. (B.-Amt) Löbau-Zittau, Zittau-Reichenb.
°Zitzewitz, Berlin-Stettin 28.
°Zizenhausen, Bad. Stsb. 193.
Zizers, Verein. Schweizerb. 3, 32.
Złoczów, Gal. Carl-Ludwigb. 38.
°Znaim, Oesterr. Stsb. 159.
Zoblitz P, Sächs. östl. Stsb. 24.
Zöllnig (Gr.-), Rechte Oderuferb. 18.
Zofingen, Schweiz. Centralb. 1, 15.
°Zollhaus, Nassauische E. 45.
Zollikofen, {Schweiz. Centr. 1, 38. / Schweiz, Bern.Stsb. 5, 10.}
Zollino, Italien Südb. III, 15.
Zomkowice, Warsch.-Bromb. I, 21. siehe Ząbkowice.
°Zombor, T Alföldbahn 18.
Zône, Belgien Gr. Centr. 2, 99.
Zonhoven, Niederl. Stsb. 2, 179.
Zonnebeke, Belgien Société 5, 302.
°Zoppot, T Berlin-Stettin 37.
°Zorneding, Bayer. Stsb. 261.
°Zoznegg, Badische Stsb. 194.
Zschaitz P, Sächs. westl. Stsb. 40.
°Zschakau, Halle-Sorau-Guben 8.
Zschopau, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 65. (E.-Verw.)
(Zschortau), Berl.-Anhalt 39.
Zsebely, Ŧ Oesterr. Stsb. 121.
Zsolcza P, Theissbahn 21.
°Zučzka-SadagóraP, Lemb.-Czernowitz-Jassy 21.
°Züllichau, T Märk.-Posener 5.
Zülpich, Ŧ Rheinische E. 21.
Zürich, {Schweiz. Nordostb. 2, 19. / Verein. Schweizb. 3, 57.}
Züssow, Ŧ Berlin-Stettiner 56. Vorpommersche Bahn.
°Züttlingen, Württemb. Stsb. 64.
Zuffenhausen, Württemb. Stsb. 14.
Zug, Schweiz. Nordostb. 2, 52.
Zuidbroek, Niederl. Stsb. 2, 13.
Zuidhorn, T Niederl. Stsb. 2, 10.
Zurawica, Gal. Carl-Ludwigb. 21.
Zurndorf, Ŧ Oesterr. Stsb. 65.
Zutphen, T Niederl. Stsb. 2, 21.
Zuzenhausen P, Bad. Stsb. 126. (Bill.-A.-Bür.)
°Zwaluwe, Niederl. Stsb. 2, 74a.
Zweibrücken, T Pfälz. Ludwigb. 23.
Zwickau, T Sächs. wstl. Stsb. 47. (E.-Amt)
°Zwiefaltendorf, Württ. Stsb. 177.
Zwingenberg, Main-Neckarb. 8.
°Zwischenahn, Oldenb. Stsb. 10.
Zwittau, Ŧ Oesterr. Stsb. 9.
Zwolle, T {Niederl. Stsb. 2, 40. / Niederl. Centralb, 4, 3.}
Zwyndrecht, Belgien Anvers-Gand 9, 625.

Nachschrift. Mit Mühe haben wir in das bereits vollständig umbrochene vorstehende alphabetische Stations-Register noch die neuen Stationen eingefügt, welche in den auf Seite 125 abgedruckten Nachträgen der Hessischen Ludwigsb. enthalten sind, während die neuen Stationen der Kaiser Ferd. Nordbahn bereits grösstentheils durch eine gütige frühere Mittheilung berücksichtigt worden waren. Nachstehend geben wir noch eine alphabetische Uebersicht der Kohlen-Haltestellen und Hüttenweichen, welche in dem folgenden Nachtrag enthalten sind, sodann einige Hüttenweichen der Wilhelmsbahn, welche sich in den Tarifen der genannten Bahn aufgeführt finden, und einige S. 23 angeführte Kohlenschächte der Brünn-Rossitzer E.

Amalienschacht, Nučicer Kohlenb. 1a.
Barbaraschacht, Wilkischner Kohlenb. 4.
Beatenglückgrube ×, Wilhelmsb. 16a.
Blatnitz, Wilkischner Kohlenb. 3.
Brzezinka-Weiche, Oberschlesische 28b.
Carl-Emanuel-Kohlen-Grube, Oberschlesische 20a.
Cokes-Anstalt, Oberschlesische 18a.
Dechen-Schacht, Oberschlesische 18c.
Eduard-Weiche, Oberschles. 26, 8.
Erbreich-Schacht, Oberschles. 24b.
Ferdinands-Schacht, Brünn-Rossitz 6c.
Ferdinand-Kohlengrube, Oberschles. 25d. (Gruschka-Schacht.)
Gleiwitz Hütten-Weiche, Oberschles. 17a.
Guradze-Weiche, Oberschlesische 10a.
Gute Hoffnung Zinkhütte, Oberschles. 20b.
Heinrich-Schacht, Brünn-Rossitz 6d.
Hermannshütte, Wilkischner Kohlenb. 5.
Hermine-Weiche, Oberschlesische 15a.
Hohenlohe-Hütte, Oberschlesische 25a.
Horelic, Nučicer Kohlenb. 4.
Karolinengrube, Oberschlesische 25b.
Kunigunde-Weiche, Oberschlesische 26.
Leopoldinen-Weiche, Oberschles. 28a.
Louisenglück-Grube, Oberschles. 26a.
Mariahütte Weiche 0,08 M., Wilhelmsb. 23a.
Maschinenbau-Anstalt, Oberschles. 25c.
Nürschaner Hütte, Wilkischner K.-B. 1.
Nutschic, Nučicer Kohlenb. 6.
Ottmuth-Weiche, Oberschlesische 10b.
Prinz Schönaich-Schacht, Oberschl. 18d.
Przemsa-Weiche, Oberschlesische 28b.
Roswadze-Weiche, Oberschlesische 11a.
Roth-Aujezd, Nučicer Kohlenb. 3.
Simson-Schacht, Brünn-Rossitz 6b.
Skalley-Schacht, Oberschlesische 18b.
Stein-Aujezd, Wilkischner Kohlenb. 2.
Tachlowice, Nučicer Kohlenb. 5.
Vincent-Grube, Wilhelmsb. 26a.
Wejhybka, Nučicer Kohlenb. 2.
Wilhelmine-Weiche, Oberschlesische 27.

Nachtrag.

Die Industriebahnen Deutschlands und Oesterreichs.

Wir müssen hinsichtlich derselben nach dem uns zur Verfügung stehenden Raum auf die umfangreichen Notizen verweisen, welche der Herausgeber in der von ihm redigirten „Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen" in den Jahrgängen 1866 bis 1868 publicirt hat. Man vergleiche insbesondere hinsichtlich der Industriebahnen im Gebiet:

1. der Bergisch-Märkischen E., Jahrg. 1866, Nr. 52, Köln-Mindener, Rheinischen und Saarbrücker, sowie der Hessischen Ludwigs- und Nassauischen E., Jahrg. 1867, Nr. 5.
2. der Oberschlesischen, Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Rechten Oderufer- und Wilhelmsbahn, Jahrg. 1867, Nr. 52.
3. der Braunschweigischen, Magdeburg-Halberstädter und Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger E., Jahrg. 1867, Nr. 16, Hannoverschen dortselbst und Nachtrag in Nr. 18, S. 144.
4. der Bayer. Staatsb., Jahrg. 1868, Nr. 38, der Bayer. Ostb., Nr. 44, der Pfälzischen E., Nr. 17 dortselbst.
5. des Königreichs Sachsen, Jahrg. 1868, Nr. 45.
6. im Oesterreichischen Kaiserstaat Jahrg. 1868, Nr. 44 u. 45.

Die Haltestellen dieser Industriebahnen werden im Orts-Register insofern ihre Stelle finden, als in demselben die sämmtlichen industriellen Etablissements, Kohlengruben etc. mit ihrer Entfernung von der anschliessenden Station (Länge der Industriebahn) aufgeführt werden. Hervorheben müssen wir jedoch noch an dieser Stelle die nachstehenden Industriebahnen, insofern deren Stationen in den Tarifen der betreffenden Bahnen mit bestimmten Tarifsätzen aufgeführt werden, wenn auch jene Stationen uns nicht für unser Stations-Register mitgetheilt worden sind.

1. Die Industriebahnen im Gebiet der Oberschlesischen Eisenbahn.

A. Breitspurige Locomotiv-Zweigbahnen, an die Hauptlinie Breslau Oswięcim anschliessend.

	Wirkliche Entfernungen. Meilen
1. ○ (b) **Breslau**	—
2. Kattern *P.H.**	1,27
3. Leisewitz *P.H.**	2,49
4. Ohlau	3,47
5. ○ Brieg	5,47
6. Lossen *P.H.**	6,71
7. *Löwen*, (nicht *P.H.**)	7,47
8. Dambrau *P.H.**	9,10
9. Sczepanowitz *G.H.*	10,5
10. ○ Oppeln	10,79
10a. *Guradze-Weiche G.H.*	12,99
10b. *Ottmuth-W. G.H.*	13,24
11. Gogolin	13,49
11a. *Roswadze-W. G.H.*	14,79
12. Dzieschowitz *P.H.**	14,93
13. Cosel	16,31
14. Slawentzitz *P.H.**	17,43
15. Rudzinitz	18,31
15a. *Hermine-W.*	20,30
16. Laband *P.H.**	20,43
17. (a) Gleiwitz	21,21
a. Zweigbahn (0,13 M. lang) nach:	
17a. *Gleiwitz Hütten-W.*	21,44
18. (a¹d) Zabrze	22,29
a¹. Zweigb. (0,18 M. lang) nach:	
18a. *Cokes-Anstalt* der Oberschlesischen E. mit Abzweigungen (0,55, 0,08 und 0,18 M. lang) zu den nachbenannten Schächten der Königin-Louise-Grube:	
18b. *Skalley-Schacht*	22,6
18c. *Dechen-Schacht*	22,7
18d. *Prinz Schönaich-Schacht*	22,7
19. Ruda *P.H.**	22,94
20. (a²a³) Morgenroth	23,27
a³. Zweigb. von Morgenroth nach:	
21. Beuthen	—
22. ○ Tarnowitz	—
a². Zweigb. (0,39 M. lang) nach:	
20a. *Carl Emanuel-Kohlengrube*	23,7
20b. *Gute Hoffnung-Zinkhütte*	23,5
23. (a⁴) Schwientochlowitz	23,81
a⁴. Zweigb. (0,89 M. lang) nach:	
24. Königshütte	24,2
24a. *Bahnschacht*	24,3
24b. *Erbreichschacht*	24,3
25. ○ (a⁵a⁶) Kattowitz	24,79
Anschluss der Wilhelmsbahn (westwärts) mittelst der Seitens der Oberschlesischen Eisenb.-Gesellschaft an erstere verpachteten Zweigb. nach der Kohlengrube *Emanuelsegen*	1,48
mit Abzweigung nach der *Idahütte*	0,15
a⁵. Zweigb. ostwärts laufend (0,70 M.) nach:	
25a. *Hohenlohe-Hütte*	—
25b. *Karolinengrube*	25,4
sowie nach der 25c. Maschinenbauanstalt der Oberschlesischen E. Aus dieser Bahn läuft aus:	
a⁶. Abzweigung (0,21 M. lang) nach dem	
25d. *Ferdinands-Kohlengrube (Gruschka-Schacht)*	25,3
26. (a⁷) *Kunigunde-W.*	25,06
a⁷. Zweigb. (0.37 M. lang) nach:	
26a. *Louisenglück-Grube G.H.*	25,3
27. ○ *Wilhelmine-W.*	25,53
Abzweigung zur Warschau-Wiener E. in der Richtung nach Zabkowice	25,5
28. ○ Myslowitz	26,06
Anschluss, resp. Abzweigung zur Kaiser Ferd. Nordb. in der Richtung nach Krakau.	
28a. *Leopolinen-W. K. St.*	26,49
28b. *Brzezinka* resp. *Przemsa-W. K. St.*	26,66
28c. *Eduard-W.*	26,8
29. Jmielin *P.H.**	27,52
30. Neu-Berun	28,55
31. Oswięcim	29,11

Nach diesen einer neuen officiellen Mittheilung der Königlichen Direction und dem Local-Tarif der **Oberschlesischen** E., welcher sehr willkommene Angaben über die Verhältnisse der Stationen derselben enthält, entnommenen Angaben, sind Slawentzitz u. Ruda **Haltestellen**, wogegen Löwen **Station** ist, abweichend von den uns gemachten, S. 39 abgedruckten Notizen.

Ebenso enthält der in derselben sehr empfehlenswerthen Weise die Verhältnisse jeder Station klarstellende Tarif der **Wilhelmsbahn** vom ¹/₁ 1869, wie wir nachträglich ersehen, noch die **Mariahütten**-Weiche als Haltestelle, während solche uns im Manuscript gestrichen worden ist.

B. Schmalspurige Pferde-Zweigbahnen (12 M. lang), der Oberschlesischen E. gehörig, aber an einen Unternehmer verpachtet, zur Verbindung der Gruben und Hütten im Oberschlesischen Bergwerks-Revier untereinander und der Oberschlesichen Hauptbahn.

1. Hauptlinie von Brzeczinka (zwischen Myslowitz und Imielin) über Janow, Laurahütte, Maczeikowitz nach Bahnhof Beuthen mit folgenden grösseren Abzweigungen (zusammen mit der Hauptlinie 4,3 Meilen):
 a) nach Wilhelminehütte,
 b) nach Rosdzin,
 c) nach Kunigunden-Weiche,
 d) nach Hohenlohehütte und Kattowitz,
 e) nach Königshütte
 f. Kürzere Abzweigungen: bei Trockenberg nach den dortigen Erzfeldern, bei Dombrowa nach den Erzfeldern bei Karl-Gustav.
2. Linie von Scharley über Beuthen (die Linie 1 kreuzend) nach Morgenroth und von hier nach Antonienhütte mit den grösseren Abzweigungen (zusammen 3,1 Meilen):
 a) nach Wilhelmine-Grube,
 b) nach Falva- und Thurzo-Hütte,
 c) nach Carl-Emanuel- und Wolfgang-Grube.
3. Linie von Tarnowitz über Beuthen nach Bahnhof Morgenroth auf demselben Planum mit der breitspurigen Bahn mit folgenden Abzweigungen (zusammen 4,6 Meilen):
 a) nach Hugohütte,
 b) bei Friedrichsgrube nach den dortigen Erzfeldern und denjenigen bei Repten,
 c) nach Maria- (und Elisabeth-) Grube,
 d) nach Apfel- und Therese-Grube,
 e) bei Berthahütte nach der Bertha-Hütte, dem Sophien- und Schlegel-Schacht, der Paulusgrube und der Godulla-Hütte.

2. Industriebahnen im Gebiete der Wilhelmsbahn.

1. Die der Wilhelmsbahn-Gesellschaft gehörige Clodnitz-Bahn, 0,1 Meile lang, vermittelt den Verkehr von Station

Cosel der Wilhelms- resp. Oberschlesischen Bahn nach dem Hafen des Glodnitz-Canals.

2. Die ebenfalls der Wilhelmsbahn-Gesellschaft gehörige, 1,28 M. lange Zweigbahn Friedrichsgrube-Lazisk verbindet die Gruben im Lazisker Kohlenrevier mit der Wilhelmsb.

3. Die der Mariahütte gehörige, 0,09 Meile lange Mariahütte-Bahn verbindet die genannte Hütte und die Leopold-Kohlengrube bei Orzesche mit der Wilhelmsbahn.

4. Die der Gewerkschaft der Mocrau-Grube gehörige, 0,06 M. lange Mocrau-Grube-Bahn verbindet die zwischen Orzesche und Nicolai belegene Mocrau-Kohlengrube mit der Wilhelmsbahn. Siehe im übrigen Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen l. c.

3. Die Industriebahnen der Prager Eisen-Industrie-Gesellschaft zu Prag.

Im eigenen Betrieb der genannten Gesellschaft.
Die Bahn unter a wurde am $^{1}/_{10}$ 1861 eröffnet.
Eine weitere, derselben Gesellschaft gehörige Kohlenbahn ist die Dombrakner (0,4 M. lang), im Betrieb der Böhm. Westbahn, siehe dort.

a. Wilkischner Kohlenbahn (1,3 M.).

Anschluss in Nürschan an die Böhm. Westbahn.

Nürschan . . .	—	3. Blatnitz	0,4
1. (Nürschaner Hütte)	0,1	4. Barbaraschacht .	1,1
2. Stein-Aujezd . .	0,2	5. Hermannshütte .	1,3

b. Nučicer Kohlenbahn (3,97 M.),

an die Buschtěhrader Eisenbahn bei Wejhybka und Kladno anschliessend.

von Kladno			
1. Kladno	—	4. Horelic	2,50
Flügelbahn zum		Abzweigung nach:	
1a. Amalienschacht	0,3		
2. Wejhybka . . .	—	5. Tachlowic . .	3,15
3. Roth-Aujezd . .	1,25	6. Nutschic . . .	2,65

K. k. a. pr. Kaiser Ferdinands-Nordbahn.

Direction in Wien.

Oesterreich: Kronländer.

Anschlüsse. Brünn: Oesterr. Staatsb. (nördliche) und Brünn-Rossitz; im Bau Mähr.-Schles. Nordb.; Dzieditz: im Bau Rechte Oderuferb.; Granica: Warschau-Wiener; Krakau: Galiz. Carl-Ludwigbahn; Marchegg: Oesterr. Staatsb. (südöstl.); Myslowice: Oberschles.; Oderberg: Wilhelmsbahn und Kaschau-Oderberg; Olmütz: Oesterr. Stsb. (nördl.); im Bau Mähr.-Schles. Nordb.; Oswięcim: Oberschles. E.; Prerau: im Bau Mähr.-Schles. Nordb.: Wien: Kaiserin Elisabethb., Oesterr. Stsb. (Wien-Neu-Szöny), Oesterr. Südb., im Bau: Kaiser Franz. Josefsb. und Oesterr. Nordwestbahn; Stockerau im Bau: Oesterr. Nordwestb. und Kaiser Franz-Josefsb.

Directe Verkehre: I. Mit dem Inlande:

A. Personen-Verkehr: In folgenden Nordb.-Stationen werden Fahrkarten nach Stationen der nachbenannten inländischen Anschlussbahnen ausgegeben für: 1 = die nördl. Stsb. auf Stat. 1, 5, 7. 10, 19, 20, 26, 28, 31, 35, 41, 51, 63, 64, 69; 2 = Südnorddeutsche Verbindungsb. auf Stat. 1 und 3; 3 = Aussig-Teplitz in Wien; 4 = Böhm. Westbahn in Wien u. Krakau; 5 = südöstl. Staatsb. auf Stat. 1, 2, 5, 28, 46, 56, 58, 63, 64, 69; 6 = Theissbahn in Wien, Gänserndorf, Brünn; 7 = Galiz. Carl-Ludwigsbahn und Lemberg-Czernow.-Jassyb. auf Stat. 1, 5, 28, 56, 58, 64, für die Galiz. Carl-Ludwigsb. auch in Granica.

B. Reisegepäck u. Eilgüter werden von sämmtlichen Nordbahnstationen nach allen Stationen der vorherstehend bezeichneten Bahnen und vice versa angenommen. Zwischen Nordb.-Stat. und den Stat. der Böhm. Westb. besteht jedoch kein directer Eilgutverkehr.

C. Frachten: Frachtsendungen jeder Art werden von allen Nordb.-Stat. nach allen Frachtstat. der nachbenannten Bahnen und vice versa aufgenommen: a = Nördl. Stsb.; b = Südöstl. Stsb.; c = Süd-Norddeutsche Verbindungsb.; d = Aussig-Teplitz; e = Theissb.; f = Galiz. Carl-Ludwigsb.; g = Lemb.-Czernow.-Jassyb.; h = Brünn-Rossitz.; i = Ungar. Nordb.; k = zwischen den Nordb.-Stat. Wien-Marchegg einerseits, dann den Stat. der Böhm. Westb., Beraun, Zditz, Horowitz, Zbirow, Holoubkau, Rokitzan, Chrast, Radnitz, Pilsen, Nürschan, Staab, Stankau und Taus anderseits; Ö = von den Nordb.-Stat. Wien, Stockerau, Lundenburg, Brünn, Olmütz, Troppau, Ostrau, Bielitz, Szczakowa, Krakau nach nachbenannten Stat. 1. der Staatsb., Neu-Szönyer Linie: Wieselburg, Raab, Neu-Szöny, Schwechat, Klederling; 2. der K. K. priv. Südb.: Neustadt, Bruck a. d. Mur, Graz, Marburg, Klagenfurt, Leoben, Villach, Laibach, Nabresina, Triest, Oedenburg, Barcs, Czakathurn, Gross-Kaniza, Stuhlweissenburg, Nyék, Cormons, Udine, Steinbrück, Ofen, Leibnitz, Steinamanger, Görz; 3. der K. K. priv. Kaiserin Elisabethb.: St. Pölten, Linz, Budweis, Gmunden, Schärding, Passau, Wels, Salzburg.

II. Mit dem Auslande:

A. Personen- u. Gepäcks-Verkehr, directer: Von Wien nach Orsowa, Turn-Severin, Raduyevatz, Widdin, Calafat, Lom, Palanka, Oreava, Piquet, Turnu, Nicopoli, Sistov, Rustschuk, Giurgevo, Oltenitza, Silistria, Czernawoda, Hirsowa, Braila, Galatz, Konstantinopel via Galatz (Tarif vom März 1868 an gültig). Von Brünn nach denselben Stat., mit Ausnahme von Konstantinopel. Von Wien via Oderberg nach Breslau, Posen, Kreuz, Stettin, Berlin. Von Bielitz via Oswięcim nach Myslowitz, Kattowitz u. Gleiwitz. Von Wien nach Warschau via Granica u. nach Petersburg; von Krakau nach Warschau; von Wien nach Riga; von Krakau nach Eger, via Olmütz; von Wien nach Dresden-Altstadt, Dresden-Neustadt u. Leipzig via Bodenbach, von Wien nach Magdeburg, Berlin, Hamburg, Brüssel, London, via Ostende u. via Calais.

B. Eilgut-Verkehr, directer: 1 = zwischen Wien u. Brünn via Marchegg-Bazias nach den untern Donaustationen u. Konstantinopel anderseits (seit 1. März 1868); 2 = von Wien u. Marchegg via Oderberg nach Breslau u. Stettin für frisches Obst (Tarif vom October 1868); 3 = zwischen Wien, Krakau u. Szczakowa via Granica einerseits, dann Warschau andererseits (Tarif vom Juni 1867). Zwischen Wien, Brünn, Olmütz u. Granica einerseits, dann St. Petersburg, Pskoff, Ostroff, Dünaburg, Kowno, Wilna, Witebsk, Polotsk u. Riga anderseits (seit December 1868); 4 = zwischen Krakau via Myslowitz einerseits, dann Breslau u. Stettin andererseits (Tarif vom Mai 1868); 5 = via Brünn (Bodenbach) zwischen Wien, Floridsdorf u. Marchegg einerseits, dann Dresden, Leipzig, Magdeburg, Halle, Eisleben, Nordhausen, Leinefelde u. Arenshausen anderseits, dann Bremerhafen, Geestemünde, Bremen u. Haarburg, ferner mehreren Stationen des Rheinisch-Thüring. Eisenb.-Verb. andererseits (Tarif vom December 1868).

C. Frachten-Verkehr, directer:

1 = A: über Marchegg (Bazias), von Wien und Brünn nach den untern Donaustationen, dann nach Konstantinopel u. umgekehrt (seit März 1868).

2 = B¹ über Oderberg, von Wien, Floridsdorf, Marchegg, Lundenburg, Brünn, Prerau, Olmütz, Troppau u. Bielitz nach Breslau u. umgekehrt (Tarif vom Juni 1868). B² = Von Wien, Floridsdorf, Marchegg u. Lundenburg nach Berlin u. Hamburg, sowie umgekehrt (Tarif vom October 1868). B³ = Von Wien, Floridsdorf, Marchegg, Lundenburg, Brünn-Prerau u. Olmütz uach Stettin u. umgekehrt (seit Mai 1868).

3 = C: über Myslowitz, von Krakau nach Kattowitz, Gleiwitz, Breslau u. Stettin, sowie umgekehrt (Tarif vom Mai 1868).

4 = D: über Oswięcim, von Krakau nach Breslau u. Stettin für Rindvieh in Wagenladungen (seit Mai 1868).

5 = E¹: über Brünn (Bodenbach), von Wien, Floridsdorf u. Marchegg nach Dresden, Leipzig, Magdeburg, Halle, Eisleben, Nordhausen, Leinefelde, Arenshausen, Berlin u. Hamburg, sowie umgekehrt (Tarif vom Oct. 1868). E² = Von Wien u. Marchegg nach Harburg, Bremen, Bremerhafen u. Geestemünde, dann nach mehreren Stat. des Rheinisch-Thüring. Eisenb.-Verbandes, sowie umgekehrt (Tarif vom Monat Mai an gültig).

6 = R: über Granica, von Wien, Krakau u. Szczakowa nach Warschau u. umgekehrt (Tarif vom Juni 1867). Von Wien, Brünn, Olmütz u. Granica nach Wilna, Kowno, Dünaburg, Ostroff, Pskoff u. St. Petersburg, dann Riga, Polotsk u. Witebsk, sowie umgekehrt (Tarif vom December 1868). Von Krakau nach Danzig u. umgekehrt (Tarif vom November 1864).

P.H. = Haltestelle mit nur Personenverkehr.

a. Wien-Krakau ($55^1/_2$ Ö. M. = 421,05 Kilom.).

Eröffnet Stat. 1-2 $^{6}/_{1}$ 1838; 2-4 $^{23}/_{11}$ 37; 4-5 $^{16}/_{14}$ 38; 5-7 $^{9}/_{5}$ 39; 7-10 $^{6}/_{7}$ 39; 10-15 $^{1}/_{5}$ 41; 15-19 $^{1}/_{9}$ 41; 19-20 $^{15}/_{8}$ 42; 20-28 $^{1}/_{5}$ 47; 28-33 $^{17}/_{12}$ 1855; 33-35 $^{1}/_{3}$ 56; 35-41 $^{1}/_{8}$ 58 (letztere Strecke von dem Staat übernommen).

Nur auf die in den Vorbemerkungen unter C. erwähnten Tarife über Frachtenverkehr des In- und Auslandes wird nachfolgend bei den einzelnen Stationen durch die entsprechenden Buchstaben hingewiesen.

	Oestr. Ml.	Kil.		
1. ○ **Wien** (Nordbahnhof)	—	—	Ö. a-k. A. B¹⁻³ E¹. ² R.	Oesterreich
2. (b) Floridsdorf .	1	7,59	a-k. B¹. ². E¹	»
3. *Süssenbrunn P.H.* .	2	15,17		»
4. Wagram	$2^1/_2$	18,97	a-k.	»
5. (c) Gänserndorf .	4	30,35	a-k.	»
6. Angern	5	37,93	a-i.	»
7. Dürnkrut	7	53,10	a-i.	»

8. *Drösing P.H.*	8	60,69		Oesterreich
9. Hohenau	9	68,28	a-i.	»
10. (d) Lundenburg	11	83,45	Ö.a-i.B[1-3]	Mähren
11. M. Neudorf	12 1/3	94,83	a-i.	»
12. Göding	14	106,21	a-i.	»
13. Strassnitz-Rohatetz	15	113,80		»
14. Bisenz-Pisek	17	128,97	a-i.	»
15. Ung. Hradisch	19	144,14	a-i.	»
16. Napagedl	21	159,71	a-i.	»
17. Quassitz-Tlumatschau	22 1/2	166,90		»
18. Hullein	23	174,49	a-i.	»
19. (e,l) Prerau	25	189,66	a-i.B[1.3].	»
20. Leipnik	27	204,83	a-i.	»
21. Weisskirchen	28 1/2	216,21	a-i.	»
22. Pohl	30	227,59	a-i.	»
23. Zauchtl-Neutitschein	31 1/2	238,97	a-i.	»
24. Stauding	33	250,35	a-i.	Oesterr.-
25. (f) Schönbrunn	35 1/2	269,32	a-i.	Schlesien
26. Ostrau	36	273,11	Ö.a-i.	Mähren
27. Hruschau	36 1/4	275,39	a-i.	Oesterr.-
28. ○ Oderberg	37 1/2	284,49	a-i.	Schlesien
29. Petrowitz	39 1/2	299,66	a-i.	»
30. *Seibersdorf P.H.*	40 1/2	307,25		»
31. Pruchna	41	311,04	a-i	»
32. Chybi	42	318,63	a-i.	»
33. ○ (g) Dzieditz	44	333,80	a-i.	»
34. *Jawiszowice P.H.*	45	341,39		Galizien
35. ○ Oświęcim	47	356,56	a-i.	»
36. *Chelmek P.H.*	48	364,15		»
37. *Chrzanów P.H.*	50	379,32		»
38. (h) Trzebinia	50 1/2	383,11	a-i.	»
39. Krzeszowice	52	394,49	a-i.	»
40. Zabierszów	54	409,67	a-i.	»
41. ○ Krakau	55 1/2	421,05	Ö.a-i.C.D.R.	»

b. Floridsdorf-Stockerau (2 1/2 Ö.M. = 18,97 Kilom.).
Eröffnet 26/7 1841.

(2. Florisdorf)	—	—		Oesterreich
42. *Jedlersee P.H.*	1	7,59		»
43. *Enzersdorf P.H.*	1	7,59		»
44. Korneuburg	1 1/2	11,38	a-i.	Oesterreich
45. *Spillern P.H.*	2 1/2	18,97		»
46. ○ Stockerau	2 1/2	18,97	Ö.a-i.	»

c. Gänserndorf-Marchegg (2 1/2 Ö.M. = 18,97 Kilom.).
Eröffnet 20/8 1848.

(5. Gänserndorf)	—	—		Oesterreich
47. *Oberweiden P.H.*	1	7,59		»
48. ○ Marchegg	2 1/2	18,97	a-k.B[1-3].E[1.2]	»

d. Lundenburg-Brünn (9 Ö. M. = 68,28 Kilom.).
Eröffnet 1/5 1841.

(10. Lundenburg)	—	—		Mähren
49. *Kostel P.H.*	1 1/2	11,38		»
50. Saitz	2	15,17	a-i.	»
51. Branowitz	5	37,93	a-i.	»
52. *Rohrbach P.H.*	6	45,52		»
53. Raigern	7	53,11	a-i.	»
54. Mödritz	8	60,70	a-i.	»
55. Ober-Gerspitz	8 1/2	64,49	a-i.	»
56. ○ (k) **Brünn**	9	68,28	Ö.a-i.A.B[1-3]	»

e. Prerau-Olmütz (3 Ö. M. = 22,76 Kilom.).
Eröffnet 17/10 1841.

(19. Prerau)	—	—		Mähren
57. Brodek	1 1/2	11,38	a-i.	»
58. ○ (k) Olmütz	3	22,76	Ö.a-i.B[1.3].	»

f. Schönbrunn-Troppau (4 Ö. M. = 30,35 Kilom.).
Eröffnet 17/10 1855.

(25. Schönbrunn)	—	—		Oesterr.-
59. *Diehlau P.H.*	1	7,59		Schlesien
60. Freiheitau	2	15,17	a-i.	»
61. *Oppahof-Stettin P.H.*	3	22,76		»
62. *Komorau P.H.*	3 1/2	26,55		»
63. Troppau	4	30,35	Ö.a-i.B[1].	»

g. Dzieditz-Bielitz (1 1/2 Ö. M. = 11,38 Kilom.).
Eröffnet 17/12 1855.

(33. Dzieditz)	—	—		Oesterr.-
64. Bielitz	1 1/2	11,38	Ö.a-i.B[1].	Schles.

h. Trzebinia-Myslowice (4 Ö. M. = 30,35 Kilom.).
Eröffnet 1/3 1858.

(38. Trzebinia)	—	—		Galizien
65. *Cieżkowice P.H.*	1 1/2	11,38		»
66. (i) Szczakowa	2 1/2	18,97	Ö.a-i.R.	»
67. Dąbrowa (K.-St.) (Dem Gewerke Westenholz gehörig.)	—	—		»
68. ○ Mysłowice	4	30,35	a-i.	*Preussen

i. Szczakowa-Granica (1/2 Ö. M. = 3,79 Kilom.).
Eröffnet 1/3 1858.

(66. Szczakowa)	—	—		Galizien
69 ○ Granica	1/2	3,79	a-i.	**Russ.Polen

Mähr.-Schles. Nordbahn.

(Im Bau begriffen u. der a. pr. Kais. Ferd. Nordbahn gehörig.)
Oesterreich: Kronland Mähren.
Anschlüsse wie oben in Brünn, Prerau-Olmütz u. Sternberg.
(NB. Für die Linie Nezamislitz-Olmütz-Sternberg sind die Tarifmeilen noch nicht festgesetzt; hierfür wurden die factischen Distanzen vorläufig bekannt gegeben.

Voraussichtliche Eröffnung: Brünn-Nezamislitz-Prerau im Sommer 1869; Nezamislitz-Olmütz-Sternberg bis Mai 1870. Die Anschluss-Linie Sternberg-Neisse (in Preuss. Schlesien) wird traçirt.

k. Brünn-Olmütz-Sternberg (15,1/4 Oestr. M. = 115,79 Kilom.).

(56. Brünn)	—	—	Mähren
70. Chirlitz-Turas	1,2	9,10	»
71. Sokolnitz	2,0	15,17	»
72. Křenowitz	3,2	24,28	»
73. Raussnitz	4,3	32,62	»
74. Wischau	6,2	47,04	»
75. Eywanowitz	7,3	55,38	»
76. (l) Nezamislitz	8,2	62,21	»
77. Bedihoscht	10,018	76,01	»
78. Prossnitz	10,630	80,65	»
(58. ○ Olmütz)	13,361	101,36	»
79. ○ Sternberg	15,261	115,79	»

l. Nezamislitz-Prerau
(3,5 Oesterr. M. = 26,55 Kilom.).

(76. Nezamislitz)	—	—	Mähren
80. Kojetein	1,5	11,38	»
81. Chropin	2,1	15,93	»
(19. Prerau)	3,5	26,55	»

Hessische Ludwigsbahn.

Verwaltungsrath in Mainz.

An den Hauptstationen Bahnhofs-Verwalter, an den mittlern Stationen: Stations-Verwalter, an den Haltestellen: Haltestellen-Verwalter.

Grossherzogth. Hessen: Provinzen. *Bayern. **Preussen.

Anschlüsse. Aschaffenburg: Bayer. Stsb. u. Frankf.-Hanau; Bingen: Nassauische Stsb. (Traject), Rheinische E., Rhein-Naheb.; Darmstadt: Main-Neckarbahn; Frankfurt: Frankf.-Hanau, Homburger, Main-Neckarb., Main-Weserb., Offenbach-Frankf., Taunusb.; Mainz: Taunusb.; Worms: Pfälz. Ludwigsbahn.

Directer Güterverkehr mit a = Pfälzische Bahnen via Worms; b = Französ. Ostb. via Weissenburg; c = Station Basel; d = Bayer. Staatsb.; e = Bayer. Ostb.; f = Sächs. westl. Staatsb.; g = Schlesien via Hof; h = Werrabahn; i = im Süddeutschen Verbande; k = Böhm. Westb.; l = im Rheinisch. Verb.; m = Rhein. B.; n = Köln-Mindener B.; o = Rotterdam und Amsterdam; p = Nymwegen; q = Belg. Bahnen; r = Franz. Nordb.; s = im Rhein.-Belg.-Engl. Verb.; t = Rhein-Naheb. via Bingen; u = Pfälz. B. via Bingen und Rhein-Naheb. via Worms; v = Franz. Ostb. via Forbach; w = Main-Neckarb.; x = Mannheim; y = Offenbach; z = Hanau; aa = im Nordwestd. Verb.; bb = im Mitteld. Verb.; cc = im Sächsisch-Schlesisch-Mitteld. Verkehr.

a. Mainz-Worms (5,96 geogr. M. = 44,215 Kilom.).

Eröffnet Mainz-Oppenheim (Stat. 6-11) $^{29}/_{3}$ 53; Stat. 4-6: $^{10}/_{7}$ 53; 2-4: $^{23}/_{7}$, 1-2 und damit die ganze Bahn am $^{25}/_{8}$ 53.

Station	Meilen	Kilom.		Rheinhessen
1. ○ (e,f,g) Worms	5,96	44,21	a-g.i-m.o-q.s-w.y-cc.	»
2. Osthofen . . .	4,86	35,99	a.m.t.u.w.y.	»
3. *Mettenheim PH**	4,34	32,05	a.u. nur Stückgut	»
4. Alsheim . . .	3,95	29,12	a.m.u.	»
5. Guntersblum .	3,53	26,13	a.m.u.w.	»
6. Oppenheim . .	2,53	18,76	a.n.t.u.w.y.	»
7. *Nierstein P.H.**	2,26	16,78	a.m.u. wie 3	»
8. *Nackenheim PH**	1,62	12,05	a. wie 3	»
9. Bodenheim . .	1,16	8,66	a.m.	»
10. Laubenheim *PH**	0,69	5,12	a. wie 3	»
11. (b,c,d,k) Mainz .	—	—	a-cc.	»

b. Mainz-Bingen (4,33 M. = 32,052 Kilom.).

Eröffnet $^{17}/_{11}$ 59.

Station	Meilen	Kilom.		
(11. Mainz) . . .	—	—		Rheinhessen
12. Mombach . . .	0,62	4,59	a.m.t.u.	»
13. Budenheim . .	1,21	8,94	a.m.t.u.	»
14. Heidesheim . .	1,97	14,57	a.m.t.u.	»
15. Ingelheim . . .	2,64	19,56	a.m.t.u.w.x.y.	»
16. Gau-Algesheim	3,06	22,67	a.m.t.u.w.x.	»
17. *Gaulsheim P.H.**	3,64	26,96	wie 3	»
18. ○ (l) Bingen .	4,33	32,05	a-g.k.l.o.t-cc.	»

c. Mainz-Darmstadt-Aschaffenburg

(11,25 Meilen = 83,248 Kilom.).

Eröffnet Mainz-Darmst. $^{1}/_{8}$ 58; bis Aschaffenb. $^{2}/_{2}$ 58;

NB. Bei den Entfernungen unter c. und d. ist für die Rheinbrücke ein Zuschlag von 1,17 Meilen angenommen.

Station	Meilen	Kilom.		
(11. Mainz) . . .	—	—		Rheinhessen
19. *Gustavsburg G. St.*	1,50	11,09	d.e.h-k.t.w-bb.	Starkenburg
20. Bischofsheim	2,07	15,26	a.w.x.	
21. *Nauheim*	3,18	23,49		»
22. Gross-Gerau .	3,61	26,67	a.t.w-y.	»
23. Weiterstadt . .	4,55	33,68		»
24. (f.h) ○ Darmstadt	5,56	41,15	a.d-k.m.o.t.	»
25. *Messel*	6,91	51,11		»
26. Dieburg . . .	7,93	58,72	a.d.e.t.w-y.	»
27. *Altheim P.H.**	8,53	63,14	wie 3.	»
28. (i) Babenhausen .	9,36	69,24	w-y.	»
29. Stockstadt .	10,44	77,22		Bayern *Unterfranken
30. ○ Aschaffenburg . . .	11,25	83,25	a.m.o.t.w.x.	»

d. Mainz-Frankfurt (6,07 M. = 44,910 Kilom.).

Eröffnet $^{3}/_{1}$ 63: (die Rheinbrücke für Güter $^{11}/_{12}$ 62).

Station	Meilen	Kilom.		
(11. Mainz) . . .	—	—		Rheinhessen
(20. Bischofsheim)	2,07	15,26		Starkenburg
31. Rüsselsheim . .	2,61	19,28	a.t.x-aa.	»
32. Raunheim . .	3,11	22,93		»
33. Kelsterbach . .	4,18	30,87		»
34. *Schwanheim PH**	4,60	33,98	wie 3	»
35. Niederrad *G.H.*	5,46	40,38		**Preussen
36. ○ Frankfurt (Main-Neckar-Bahnhof)	6,07	44,91	a.b.m.p-t.v.	»

e. Worms-Alzey (4,04 M. = 29,950 Kilom.).

Eröffnet bis Stat. 39: $^{5}/_{12}$ 64; bis Alzey für Güter $^{27}/_{12}$ 66.

Station	Meilen	Kilom.		
(1. Worms) . . .	5,96	44,215		Rheinhessen
37. Pfiffligheim *PH**	6,35	47,16	wie 3	»
38. Pfeddersheim .	6,79	50,33	a.w.y.	»
39. Monsheim . .	7,52	55,74	a.w.y.	»
40. Nieder-Flörsheim	7,97	59,08	a.	»
41. Gundersheim .	8,62	63,91	a.	»
42. Eppelsheim . .	9,00	66,71	a.	»
43. *Kettenheim PH**	9,46	70,17	wie 3	»
44. (k,l) Alzey . .	10,00	74,65	a.b.d.e.m.o.t.v.z-bb.	»

Im Bau sind begriffen:

A., voraussichtlich noch vor Ablauf des Jahres 1869 zu eröffnende Linien:

(NB. Die Stationen der Linien f.g.h.i. liegen bis auf Worms sämmtlich in der Provinz Starkenburg, die der Linien k.l. sowie Worms in der Provinz Rheinhessen.)

f. Strecke Darmstadt-Worms.

(24. Darmstadt).
45. Griesheim.
46. Wolfskehlen *PH.**
47. Goddelau-Erfelden. *PH.**
48. Stockstadt.
49. Biebesheim *PH.**
50. Gernsheim.
51. Gross-Rohrheim *PH**
52. Biblis.
53. (g) Hofheim.
54. (g) Rosengarten (gegenüb. Worms auf d. recht. Rheinufer).
(1. ○ Worms).

g. Strecke Worms-Bensheim 2,85 M.

(1. ○ Worms).
(54. Rosengarten).
(53. Hofheim).
55. Bürstadt *PH.**
56. Lorsch.
57. ○ Bensheim. (Anschluss an Main-Neckarb.)

NB. Die Stations-Entfernungen für diese Bahnlinien sind jetzt noch nicht vollständig festgestellt.

Die Verbindung zwischen Worms und Rosengarten durch Traject.

B. Im Bau befindliche Bahnen, für deren Eröffnung sich noch kein einigermaassen bestimmter Termin angeben lässt:

h. Darmstadt-Erbach (Odenwald-Bahn).

(24. Darmstadt).
58. Nieder-Ramstadt.
59. Ober-Ramstadt.
60. Reinheim.
61. Lengfeld *PH.**
62. (i) Wiebelsbach-Heubach.
63. Höchst.
64. König.
65. Zell *PH.**
66. Michelstadt.
67. Erbach.

i. Zweigbahn von Babenhausen über Gross-Umstadt bis Wiebelsbach-Heubach.

(28. Babenhausen).
68. Langstadt *PH.**
69. Kleestadt-Klein-Umstadt *PH.**
70. Gross-Umstadt.
(62. Wieselsbach-Heubach).

k. Mainz-Alzey-Grenze (6,09 M.).

(11. Mainz).
71. Gartenfeld.
72. Gonsenheim.
73. Marienborn *PH.**
74. Klein-Winternheim.
75. Nieder-Olm.
76. Nieder-Saulheim.
77. Wörrstadt.
78. Armsheim.
79. Albig *PH.**
(44. Alzey).
80. Wahlheim.

l. Alzey-Bingen (4,16 M.).

(44. Alzey).
(79. Albig *PH.**)
(78. Armsheim).
81. Wallertheim *PH.**
82. Gau-Bickelheim.
83. Sprendlingen.
84. Welgesheim *PH.**
85. Gensingen.
86. Büdesheim.
87. Kempten *PH.**
(18. Bingen).

Reductions-Tabelle der gebräuchlichsten Europäischen Längenmaasse.

Bekanntlich ist durch Beschluss des Norddeutschen Reichstags vom 15. Juni 1868 für die Länder des Norddeutschen Bundes ein neues einheitliches Maasssystem eingeführt worden, bei welchem als Längenmaass das Französische Meter (bzw. Kilometer) die Einheit bildet, neben welchem eine neue Deutsche Meile (zu 7,5 Kilomèter) geschaffen wird. Dieses neue Maasssystem soll vom 1. Januar 1870 bis 1. Januar 1872 facultative, von diesem Zeitpunkt an aber obligatorische Geltung haben und ist zu erwarten, dass (wie solches bereits in Bayern in Aussicht steht) auch von den übrigen Süddeutschen Staaten dieses metrische Längenmaass demnächst eingeführt werden wird. Bei diesen Uebergangs-Verhältnissen wird eine Vergleichung der Europäischen Längenmaasse, wie solche die nachstehende Reductionstabelle für die Einheiten von 1—10 bietet, willkommen sein.

Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	1,011	0,996	0,989	4.660	7,500	7,031	0,702	2,023
2	2,021	1,991	1,977	9,321	15,000	14,061	1,403	4,046
3	3,032	2,987	2,966	13,981	22,500	21,092	2,105	6.069
4	4,043	3,983	3,954	18.641	30,000	28,122	2,807	8,092
5	5,053	4,979	4,943	23,302	37,500	35,153	3.509	10,115
6	6,064	5,974	5,932	27,962	45,000	42,183	4.210	12,138
7	7,075	6,970	6,920	32,623	52,500	49,214	4,912	14,161
8	8,086	7,966	7,909	37,283	60,000	56.244	5,614	16,184
9	9,096	8,961	8,897	41,943	67,500	63.275	6.315	18,206
10	10,107	9,957	9,886	46,604	75,000	70,305	7,017	20,229

Oesterreich. Meilen	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	1,012	1,022	1,007	4,714	7,586	7.112	0,710	2,046
2	2,023	2,045	2,014	9.428	15,173	14.223	1,420	4,093
3	3,035	3,067	3.021	14,142	22,759	21,335	2,129	6,139
4	4,046	4,089	4,029	18,856	30,346	28,446	2,839	8,185
5	5.058	5,112	5,036	23,570	37,932	35.558	3,549	10,231
6	6.069	6,134	6,043	28,285	45,519	42,669	4,259	12,278
7	7,081	7,157	7.050	32,999	53,105	49,781	4,969	14,324
8	8,092	8,179	8,057	37,713	60,692	56,882	5,678	16,370
9	9,104	9.201	9,064	42,427	68,278	64,004	6,388	18,416
10	10,115	10,224	10,072	47,141	75,865	71,115	7,098	20,463

Russische Werst	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	0,142	0,144	0,142	0,141	0,663	1,067	0,100	0,288
2	0,284	0,288	0,283	0,281	1,326	2,134	0,200	0,575
3	0,427	0,431	0,425	0,422	1,989	3,200	0,299	0,863
4	0,569	0,575	0 566	0.562	1,652	4,267	0,399	1,151
5	0,711	0,719	0,708	0,703	3,315	5,334	0,499	1,439
6	0,853	0,863	0,850	0,844	3,977	6,401	0,599	1,726
7	0,995	1,007	0,991	0,984	4,640	7,467	0,699	2,014
8	1,138	1,150	1,133	1,125	5,303	8.534	0,798	2,302
9	1,280	1,294	1,274	1,265	5,966	9,601	0,898	2,590
10	1,422	1,438	1,416	1,406	6,629	10,668	0,998	2,877

Geograph. Meilen	Neue Deutsche M.	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	0,989	0,985	0,978	4.611	7.420	6.956	0.694	2,001
2	1,979	1.970	1,956	9,222	14,841	13.912	1.389	4.003
3	2,968	2,955	2,934	13,833	22.261	20.868	2,083	6.004
4	3.958	3,940	3,912	18,444	29,682	27.824	2,777	8,006
5	4.947	4.926	4.891	23.055	37.102	34.780	3,472	10.008
6	5.936	5,911	5,869	27,665	44.523	41,736	4,166	12.009
7	6,926	6.896	6.847	32,276	51,943	48,691	4.860	14,010
8	7'915	7,881	7,825	36,887	59.364	55,647	5.554	16,012
9	8,905	8.866	8,803	41,498	66,784	62,603	6.249	18,013
10	9,894	9,851	9,781	46,109	74,204	69,559	6,943	20,015

Englische Meilen	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	0,215	0,217	0,214	0,212	1,609	1.509	0,151	0,434
2	0,429	0,434	0,427	0,424	3,219	3,017	0,301	0,868
3	0,644	0.651	0,641	0,636	4,828	4,526	0,452	1,302
4	0,858	0,868	0,855	0,849	6,437	6,034	0,602	1,736
5	1,073	1,084	1.068	1,061	8,047	7,543	0,753	2,170
6	1,287	1,301	1,282	1,273	9,656	9,051	0,903	2,604
7	1,502	1.518	1.496	1,485	11,265	10,560	1,054	3,038
8	1,717	1,735	1,709	1,697	12,875	12,069	1,205	3,473
9	1,931	1.952	1,922	1,909	14,484	13,577	1,355	3,907
10	2,146	2,169	2,137	2,121	16,093	15,086	1,506	4,341

Schwedisch. Meilen	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Bayerische Wegestunden
1	1,425	1,440	1,419	1 409	6,641	10,688	10,019	2,883
2	2,850	2,881	2,838	2,818	13,283	21,376	20,038	5,766
3	4,276	4,321	4,257	4,226	19,924	32,064	30,057	8,648
4	5,701	5,761	5,676	5,635	26,566	42,752	40,076	11,531
5	7,126	7,202	7,095	7,044	33,207	53,440	50,095	14,414
6	8,551	8,642	8.513	8,453	39,848	64,128	60,114	17,297
7	9,976	10,082	9,932	9,862	46,490	74,816	70,133	20,180
8	11,402	11,522	11,351	11.270	53,131	85,504	80.151	23,063
9	12,827	12,963	12,770	12,679	59,773	96,192	90,170	25,945
10	14,252	14,403	14,189	14,088	66,414	106,880	100,189	28,828

Preussische Meilen	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	1,004	1,015	0,993	4,681	7.532	7,061	0,705	2.032
2	2,009	2,030	1.986	9,361	15,065	14,122	1,410	4,063
3	3,013	3,045	2,979	14.042	22,597	21,183	2.114	6,095
4	4,017	4,060	3,972	18,722	30,130	28.244	2.819	8,127
5	5,022	5,076	4 964	23,403	37,663	35,305	3.524	10,159
6	6.026	6,091	5,957	28,083	45,195	42,366	4.229	12,190
7	7,030	7,106	6,950	32,764	52,727	49,427	4,933	14,222
8	8,035	8,121	7,943	37,444	60.260	56,488	5,638	16,254
9	9,039	9,136	8.936	42,125	67,792	63,549	6,343	18.285
10	10,043	10,151	9,929	46,306	75,325	70,610	7,048	20,317

Kilomètres	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Russische Werst	Schwedisch. Meilen	Bayerische Wegestunden
1	0,133	0,135	0,133	0,132	0,621	0,937	0,094	0,270
2	0,267	0,270	0,266	0,264	1,243	1,875	0,187	0,539
3	0,400	0,404	0,398	0,395	1,864	2,812	0,281	0,809
4	0,533	0,539	0,531	0,527	2,486	3,750	0,374	1.079
5	0,667	0,674	0.664	0,659	3,107	4,687	0,468	1,349
6	0,800	0,809	0,797	0,791	3,728	5,624	0,561	1,618
7	0,933	0,943	0,929	0,923	4.350	6,562	0,655	1,888
8	1,067	1,078	1,062	1,054	4,971	7,499	0,748	2,158
9	1,200	1,213	1,195	1,186	5,592	8,437	0,842	2,427
10	1,333	1,348	1,328	1,318	6,214	9,374	0,936	2,697

Bayerische Wegest.	Neue Deutsche M.	Geograph. Meilen	Preussische Meilen	Oesterreich. Meilen	Englische Meilen	Kilomètres	Russische Werst	Schwedisch. Meilen
1	0,494	0.500	0,492	0,489	2,304	3,707	3,475	0,347
2	0,989	1,000	0,984	0,977	4,608	7,415	6,951	0,694
3	1,483	1,499	1,477	1,466	6,911	11.122	10,426	1.041
4	1,977	1,999	1,969	1,955	9,215	14,830	13,902	1,388
5	2,472	2,498	2,461	2,444	11,519	18,537	17,377	1,734
6	2,966	2,998	2,953	2,932	13,823	22,245	20,852	2,081
7	3,460	3,497	3,445	3,421	16,126	25,952	24,328	2,428
8	3.955	3,997	3,938	3,910	18,430	29.660	27,803	2,775
9	4,449	4,497	4,430	4,398	20,734	33,367	31,279	3,122
10	4,943	4.996	4,922	4,887	23,038	37,075	34,754	3,469

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Alphabetisch-Geographisches Verzeichniss

von Orten, welche in der Nähe von Eisenbahn-Stationen gelegen sind und denselben ihre Güter zuführen oder solche von denselben empfangen.

Vorbemerkungen und Erklärung der Abkürzungen und Zeichen.

Das nachfolgende Ortsverzeichniss, welchem die uns gütigst in umfassendster Weise mitgetheilten Angaben der betreffenden Eisenbahn-Verwaltungen zu Grunde liegen, soll vorzugsweise dazu dienen, in den Fällen, wo es sich um den Transport eines Guts nach einem nicht an der Eisenbahn gelegenen Orte handelt, den Versender (und folgeweise die Eisenbahn-Güterexpedition des Versandt-Ortes) in den Stand zu setzen, auf dem Frachtbriefe den Adressort des Guts mit der Eisenbahn-Station, von welcher dasselbe am vortheilhaftesten von der Eisenbahn abgestossen werden muss, so genau anzugeben, dass dasselbe ohne Fehlspedition auf dem kürzesten, wohlfeilsten Wege an den richtigen Adressort und folgeweise an den Adressaten gelangt. Zugleich soll dasselbe kurz die commercielle Bedeutung des Orts für den Eisenbahn-Verkehr unter Angabe, ob solcher eine Post-, Telegraphen- oder Dampfschiff-Station besitzt, klarstellen. — Für diese erste Ausgabe ist jedoch die commercielle Bedeutung der Orte meist nur in den Fällen hervorgehoben worden, wo solche von der betreffenden Bahnverwaltung angegeben ist. Die ausser diesen erheblichen Orten uns von den verschiedenen Stations-Verwaltungen noch weiter angegebenen Orte behalten wir uns vor, nachträglich zu veröffentlichen.

Bei Aufstellung des fraglichen Ortsregisters ist von folgenden Grundsätzen ausgegangen worden:

1) Ausser den Orten Deutschlands und Oesterreichs sind nur unmittelbar an deren Grenzen liegende Orte und die Gebiete der drei an die Süddeutschen Bahnen grenzenden Schweizer Bahnen berücksichtigt. Ein Nachtrag hinsichtlich der an der Warschau-Wiener Eisenbahn gelegenen Orte wird vorbehalten. Von Mittheilung eines Ortsverzeichnisses der dem Vereine Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen angehörigen Niederländischen Eisenbahnen musste bei den eigenthümlichen Verkehrsverhältnissen (Canalverkehr) dieses Landes Abstand genommen werden.

2) Innerhalb dieses Gebiets sind Städte und Flecken ohne weitere Auswahl aufgenommen, Dörfer, Weiler, Gehöfte etc. in stärker bevölkerten Gegenden nur dann, wenn solche entweder wenigstens gegen 300 Einwohner haben, oder, bei geringerer Einwohnerzahl, wenn dieselben durch ihre gewerblichen Etablissements von Einfluss auf den Verkehr der Bahn sind, also Orte mit Brennereien, Zuckersiedereien, desgleichen Heilquellen, Kohlenbergwerke, Eisenlager etc.

Trotz dieser nothwendigen Beschränkung des Stoffs umfasst das Register weit über 20 000 Orte, welche an einer Bahn nicht gelegen sind. Unter den aufgeführten Orten finden sich übrigens ausser den nur für Personenverkehr dienenden Haltestellen (*PH*) auch solche, welche im Stations-Verzeichnisse als Haltepuncte mit beschränktem Güterverkehre (*H**) aufgeführt sind, ja auch Eisenbahn-Stationen mit Güterverkehr (*GH*), wenn solche je nach der Art des Transports (Einzelgut oder Wagenladungen etc.) als Neben-Orte anderer Stationen erscheinen können, wie es denn auch vorkommt, dass Eisenbahn-Endstationen als Nebenorte einer nicht fern liegenden, mit ihr durch keine Eisenbahn oder nur auf einem unverhältnissmässigen Umwege durch Schienen verbundenen Station auftreten, z. B. Königshain für Waldenburg in Schlesien.

3) Um den Leser in den Stand zu setzen, den Adressort möglichst ohne weiteres Nachschlagen vollkommen genau auf dem Frachtbrief angeben zu können, ist bei der dem Orte beigefügten Abstoss-Station desselben, soweit solche nicht als allgemein bekannt angesehen werden muss, sogleich in () der Name des Bahngebiets, welchem die Abstoss-Station angehört, durch dessen Anfangsbuchstaben angedeutet. Und damit der Leser, welcher sich erst noch weiter über die Lage des Adressorts vergewissern will, nicht erst das alphabetische Stations-Register nachzuschlagen braucht, um sich (was wir bei allen Zweifelsfällen dringend empfehlen möchten) im geographischen Stations-Register Raths zu erholen, ist dem abgekürzten Namen des Bahngebiets (in derselben Weise, wie im alphabetischen Stations-Register) die Nummer beigefügt, welche die fragliche Station innerhalb jenes Bahngebiets trägt. In den Fällen, wo ein Stationsort zu verschiedenen Bahnen gehört, ist nur der Name der Bahnverwaltung meist aufgeführt, welche uns den Ort als in Beziehung zu der fraglichen Station stehend angegeben hat. Da wo mehrere Abstoss-Stationen bei einem Orte aufgeführt werden, sind zum Zweck der nothwendigen Raumersparniss diese sämmtlichen Hinweisungen auf das Stations-Register meistens in eine () zusammengefasst worden; z. B. bei Aach (Ba 176. 173. 174). Gern würden wir diese sämmtlichen Abkürzungen vermieden haben, um dem Nachschlagenden die Arbeit noch mehr zu erleichtern, wenn nicht das Werk dadurch fast noch einmal so umfangreich und der Preis desselben folgeweise vertheuert worden wäre.

Indem wir nun die Abkürzungen zusammenstellen, mittelst deren die Bahngebiete nachfolgend bezeichnet werden, wollen wir nicht verfehlen, noch besonders darauf aufmerksam zu machen, dass wir, um für den ersten Gebrauch das Nachschlagen nach jenen Abkürzungen, deren Bedeutung sich bald dem Gedächtniss einprägen wird, zu ersparen, dieselben nochmals auf ein Blatt zusammengestellt haben, welches an dem Umschlag so angeheftet wird, dass man jene Abkürzungen immer vor Augen haben kann.

1. Aachen Mastricht: AM.
2. Alföldbahn: Alf.
3. Altona Kiel: AK.
4. Aussig Teplitz: AT.
5. BadischeEisenbahnen: Ba.
6. Bayer. Ostbahnen: ByO.
7. Bayer. Staatsbahnen: ByS.
8. Bebra-Hanau: BbH.
9. Bergisch-Märkische: BM.
10. Berlin-Anhaltische: BA.
11. Berlin Görlitzer: BG.
12. Berlin-Hamburger: BH.
13. Berl. Potsd.-Magd.: BPM.
14. Berlin-Stettiner: BSt.
15. Böhmische Nordbahn: BN.
16. Böhmische Westb.: BW.
17. Braunschw. Staatsb.: Bs.
18. Breslau-Schw.-Freib.: BF.
19. Brünn-Rossitzer: BR.
20. Buschtêhrader: Bu.
21. Cottbus-Grossenh. s. LD.
22. Deggendf.-Plattlngn.: DP.
23. Elmshorn-Glückstadt: EG.
24. Frankfurt-Hanau: FH.
25. Friedrich-Franz-E.: FF.
26. Fünfkirchen Barcser: FB.
27. Galiz. Carl-Ludwb.: GCL.
28. Graz-Köflacher: GK.
29. Halle-Sorau-Guben: HSG.
31. Hannoversche Stsb.: Ha.
32. Hess. Ludwigsb.: HL.
33. Hess. Nordbahn: HN.
34. Homburger Eisenb.: Ho.
35. Kais.-Ferd.-Nordb.: KFN.
36. Kais.-Franz Josefb.: KFJ.
37. Kaiserin Elisabethb.: KE.
38. Kaschau Oderberger: KO.
39. Köln-Mindener: KM.
40. Kronpr. Rudolfsb.: KR.
41. Leipzig-Dresdner: LD.
42. Lemb. Czern. Jassy: LCJ.
43. Ludw.-B (Nrnb.-Fürth): L.
44. Lübeck-Büchen: LB.
45. Märkisch-Posener: MP.
46. Magdeb.-Leipziger: ML.
47. Magdeb.-Halberst.: MH.
48. Main-Neckar Eisenb.: MN.
49. Main-Weser-E.: MW.
50. Mecklenburgische E.: Mk.
51. Mohacs Fünfkirchen: MF.
52. Nassauische E.: Na.
53. Neisse-Brieger: NB.
54. Niederschles.-Märk.: NM.
55. Niederschl. Zweigb.: NZ.
56. Nordh.-Erfurter: NE.
57. Ober-Hessische: OH.
58. Ober-Schlesische: OS.
60. Oesterr. Staatsb.: OeSt.
61. Oesterr. Südbahn: OeSü.
62. Oldenburgische E.: Ol.
63. Ostpreuss. Südbahn: OpS.
64. Pfälzische Ludwigsb., Maxim.-B., Nordbahn.: Pf.
66. Preussische Ostbahn: PO.
67. Rechte Oderuferb.: RO.
68. Rheinische E.: Rh.
 Rhein-Naheb. s. Saarbr. B.
69. Saarbrücker, S.-Trierer mit Rhein-Nahebahn: Sa.
70. Sächs. Oestl. Staatsb.: SO.
71. Sächs. Westl. Staatsb.: SW.
72. Schleswigsche E.: Sw.
73. I. Siebenbürger E.: Si.
74. Süd-Nordd. Verbb.: SNV.
75. Taunusbahn: T.
76. Theissbahn: Ts.
77. Thüring. u. Werra-E.: Th.
78. Tilsit-Insterburger E.: TI.
79. Turn.-Kralup-Prag: TKP.
80. Ungariche Nordb.: UN.
83. Ungarische Staatsb.: US.
 Werrabahn s. Thüring. B.
85. Westfälische E.: Wf.
86. Wilhelmsbahn: Wi.
87. Württemb. Staatsb.: Wü.

Von ausländischen Eisenbahnen werden, abgesehen von den drei nördl. Schweizer Bahnen, nur dem Verein Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen angehörige sowie nicht weit von den Deutschen Grenzen liegende Stationen des Grand Central Belge und der Ober-Italienischen Bahnen und zwar mit der ihnen im Stations-Register beigelegten Nummer wie folgt citirt:

- Belge Gr. Centr.: BGC 2,
- Belg. Lütt.-Mastr.: BLM 3,
- Niederländ. Rheinb.: NR 1,
- Niederländ. Staatsb.: NS 2,
- Schweiz. Centralb.: SC 1,
- Schweiz. Nord-Ostb.: SNO 2,
- Vereinigte Schweizerb.: VS 3,
- Warschau-Wien incl. Warschau-Bromberg: WW 1,

In den Fällen jedoch, wo der nöthige Raum fehlt, werden die sämmtlichen Schweizer Bahnen nur mit S citirt, unter Beifügung der Nummer (1, 2, 3), welche sie im Stations-Register tragen.

4) Bei denjenigen **Orten**, welche **bei verschiedenen Bahnstationen** aufgeben und empfangen, je nachdem der Transport nördlich, östlich, westlich oder südlich seinen Weg nimmt, mussten die verschiedenen Bahnstationen, von oder nach welcher die Beförderung zu richten ist, aufgeführt werden, unter Angabe deren Lage, Entfernung und Himmelsgegend, von der Station aus gesehen. Damit der Leser sich über die genaue Lage eines jeden Orts mit Hülfe einer tüchtigen Karte (als welche ausser der Reimannschen namentlich die Specialkarte Westdeutschlands von Liebenow zu empfehlen ist) rasch vergewissern kann, ist übrigens in derselben Weise die **geographische Lage eines jeden Orts** im Verhältniss zu der beigedruckten nächsten Station angegeben. N, O, S, W, NO, NW, SO, SW = die Himmelsgegend (Norden, Osten, Süden, Westen, Nordost etc.), nach welcher hin der Ort von der betreffenden Eisenbahn-Station aus gesehen liegt.

Die **Entfernungen** sind dabei in Meilen angegeben. Das Wort Meile ist fortgelassen. Nur da, wo es sich um die Entfernung von einer Schweizer Station handelt, ist, wenn nicht ein M. oder Kil. beigefügt wurde, die Entfernung in Schweizer Stunden = 4,8 Kilometer zu verstehen.

5) In den Fällen, wo eine **gleichnamige** oder **gleichlautende Station** existirt, ist auf dieselbe nach Aufführung des gleichnamigen Orts mit *Cursivschrift* (unter Auszeichnung der etwa abweichenden Schreibweise) noch besonders hingewiesen, um den Versender auf mögliche Verwechselungen noch besonders aufmerksam zu machen. z. B. Abstorf. *Siehe dagegen Absdorf.*

Dem Namen dieser als Orte aufgeführten Stationen resp. Haltepuncte ist ein *H** oder *PH* (nebst dem Hinweis auf das Stations-Register) beigefügt, je nachdem sie Personen- und beschränkten Güterverkehr oder nur Personen-Verkehr haben.

Die Hinweise auf ähnlich lautende **Orte** sind ebenfalls durch *Cursivschrift* hervorgehoben.

Verschiedene Schreibweisen eines Ortes sind durch () angedeutet; siehe z. B. Abts(ch)wind, welches sich bald Abtschwind, bald Abtswind geschrieben findet; Abbach (Abach).

6) Bei gleichnamigen Orten ist nur der erste ausgeschrieben und für die folgenden ein —— gesetzt, auch in den Fällen, wo eine grössere Anzahl solcher Orte aufgeführt werden, solche mit fortlaufenden Nummern bezeichnet, um besser nach denselben verweisen zu können.

7) Sämmtliche Orte sind nach ihren Stamm-Namen alphabetisch zusammengestellt; diejenigen mit der Neben-Bezeichnung: Alt-, Neu-, Gross-, Klein-, Ober-, Unter-, Nieder-, Mittel-, Deutsch-, Böhmisch-, Ungarisch-, Also- (Nieder), Uj- (Neu), Felsö- (Ober), Nagy- (Gross), Nemet- (Deutsch), Kis- (Klein), Mezö- (Feld), sind also (sofern sie nicht in einem Worte zusammengeschrieben sind) unter ihren Stamm-Namen aufzusuchen. z. B. Böhm.-Aicha unter Aicha.

8) Hinsichtlich der politischen Lage der Orte ist zu bemerken, dass solche im nachfolgenden Register nur in den Fällen regelmässig notirt wurde, wo dieselbe nicht identisch mit der politischen Lage der Abstoss-Station ist, welche im Stations-Register sich angegeben findet.

*H**, *PH*, *GH* = Haltestellen (siehe unter 2).
* = Stationen, welche in 1869 eröffnet werden sollen.
^{0} = weitere noch nicht eröffnete Stationen.
Fl. = Marktflecken.
📯 = Poststation.
T = Staats-Telegraphen-Station.
Ŧ = Eisenbahn-Telegraphen-Station.
⚓ = Dampfschiff-Station.
unm. = in unmittelbarer Nähe.
✕ = Steinkohlengrube (wo es der Raum erlaubt, ist jedoch das Wort selbst gebraucht).
Br.✕ = Braunkohlengrube. } Soweit diese Gruben bereits im Stations-Register aufgeführt sind, siehe dort insb. S. 123.
E✕ od. *Eisengr.* = Eisengrube. }

A.

Aach in Baden, *Stadt*, 📯 *Eisenh.*, *Hammerwerk*, *Webereien*, *Papierfabr.*, *Torflager*, von Engen $^{3}/_{4}$ SO, von Hohenkrähen 0,5 NW, von Mühlhausen 0,6 NO. (Ba 176. 173. 174).
—— Ober-Staufen (ByS. 7) $^{3}/_{4}$ SW.
—— in Württemb., Horb (Wü 142) $2^{1}/_{4}$ W.
Aalten (in der Niederl. Prov. Geldern, an der Preuss. Grenze), *Weberei*, *Gerberei*, *Oel- u. Mehlmühlen*, Empel (KM 40) 3 NO.
Aarberg, *Stadt*, 📯 Lyss 1 NO, Biel 2 SO, Bern $3^{1}/_{4}$ NW. (S 5, 6. SC 1, 56. 39).
Aarhorst, Driesen (PO 18) $^{1}/_{2}$ SO.
Aarmühle, Thun (SC 1, 47) unm.
Aart, Elten (Rh. 76) $^{3}/_{4}$ NW.
Aarwangen, Langenthal (SC 1, 29) $^{3}/_{4}$ NW.
Aasen, Donaueschingen (Ba 185) 0,8 NO.
Abá, *Ackerbau*, *starke Weberei*, Stuhlweissenburg (OeSü 128) $2^{3}/_{4}$ S.
Abad mit **Tisza-Szálok**. 📯 Fegyvernek $4^{1}/_{2}$ N, Karczag 4 NW. (Ts 5. 7).
Abanj-Szánto, *Weinbau*, Fórró Encs (Ts 24) $1^{1}/_{2}$ SO.
Abbach (Abach), *Fl.*, 📯 Regensburg $1^{3}/_{4}$ SW. (ByO 22).
Abbarten, Tapiau (PO 54) 3 SW.
Abbehausen, 📯 Bremerhafen $1^{1}/_{2}$ SW, Oldenburg 7 NO. (Ha 40. Ol 1).
Abbenrode, 📯 Vienenburg $^{1}/_{2}$ SO. (Bs 35. MH 43).
Abbensen, Hämelerwald $^{3}/_{4}$ NO, Peine 1 NW. (Ha 65. 66).
Abda, Raab (OeSt 69) 1 W.
Abdach, Drauburg 9. (OeSü 161).
Abdissendorf, Kalsdorf (OeSü 50) $^{1}/_{2}$ N.
Abenberg, *Stadt*, 📯 *Nudelfabr.*, Roth (ByS 43) 1 W.
Abendröthe, *Kohlenbergwerk*, Gottesberg (NM 55) $^{3}/_{8}$ NW.
Abenheim, Worms (HL 1) 1 NW.
Abensberg, *Stadt*, 📯 *Tuchfabr.*, *Mineralquelle*, *Porzellanerde*, von Ingolstadt $4^{1}/_{4}$ O, Regensburg $4^{3}/_{4}$ SW, Landshut 6 NW, Geiselhöring 6 W. (ByS 243. ByO 22. 10. 16).
Abentheuerhütte, Birkenfeld (Sa 41) $1^{1}/_{2}$ NW.
Abertham, 📯 *Bergbau auf Silber*, *Zinn u. Kobald*, Schwarzenberg (SW 58) $2^{1}/_{2}$ SO.
Abhorn, Lengenfeld (SW 72) $^{3}/_{8}$ SO.
Ablach, Aulendorf (Wü 46) 4 NW.
Abljan, Jassenova (OeSt 125) $^{3}/_{4}$ O.
Abony, *Fl.*, 📯 T Abony (Ts 2) $^{1}/_{4}$ NO.
Abrud-Bánya, *Stadt*, 📯 *Goldbergw.*, Carlsburg (Si 16) 6 NW, Grosswardein (Ts 43. *US. 1) $29^{1}/_{4}$ SO.
Absam, *Spinnerei*; Hall (Tirol, OeSü 186) $^{1}/_{4}$ NO.
Absberg (Abtsberg), *Fl.*, *Hopfenbau*, Lauffen $^{1}/_{2}$ N, Pleinfeld 1 NW, Gunzenhausen $1^{1}/_{4}$ NO. (Wü 55. ByS 41. 39).
Absdorf, Hoherau (KFN 9) $^{1}/_{2}$ SW.
Abstorf, Frankenmarkt (KE 41) $1^{1}/_{2}$ SO.
Abtenau, *Fl.*, 📯 Salzburg 5 SO.
Abterode, 📯 *Kupferschmelze*, *Tuchfabr.*, Cassel $4^{1}/_{2}$ SO. (HN 11. Ha 87. MW 1).
Abts(ch)wind, *Weinbau*, Kitzingen 3 N, Schweinfurt 2 S. (ByS 176. 84).
Abtsdorf, Triebitz (OeSt 52) $^{3}/_{4}$ S.
—— Wittenberg (Berl.-Anhalt. 9).
Siehe Station Abtsdorf, Oestr. nördl Stsb. 10.
Abtshagen, 📯 Stralsund (BSt 59) $1^{3}/_{4}$ S.
Abtsgmünd, 📯 Wasseralfingen (Wü 114) $1^{1}/_{2}$ NW.
Acats, Babocsa (OeSü 224) $^{1}/_{2}$ S.
Accum, Emden (Wf 38) 5 NO.
Ach, Strasswalchen (KE 42) 8 NW.
—— **Unter-**, 📯 Timmelkam 4 S, Vöcklabruck $4^{1}/_{2}$ SW. (KE 38. 37).
Siehe auch Aach in Baden.
Achdorf, Landshut (ByO 10) $^{1}/_{4}$ S.
Achau, Laxenburg $^{1}/_{4}$ NO, Himberg $^{1}/_{2}$ NW. (OeSü 11. 57).
Achenkirchen, 📯 Jenbach (OeSü 183) $2^{1}/_{4}$ NW.
Achenrain, *Messingfabr.*,) Brixlegg (OeSü 183) $7^{1}/_{4}$ NW.
Achenthal, *Zollamt*, Jenbach N. (OeSü 183).
Achenwald, Jenbach (OeSü 183) N.
Achering, Freising (ByO 6) $^{7}/_{8}$ SW.
Achim, Börssum (Bs 14) $^{1}/_{2}$ SO.
Siehe Station Achim, Hannov. Stsb. 32.
Achkarren in Baden, Riegel 2,0 SW, Freiburg 2,5 NW. (Ba 36. 39).
Achleiten, Haag (KE 23).
Achstetten, Risstissen (Wü 37) $^{1}/_{4}$ SO.
Achtel, Neukirchen (ByO 36) 1 NW.
Achtelsbach, Birkenfeld (Sa 41) $1^{1}/_{2}$ NW.
Achterdeich (*H**), (Ha 16), $^{1}/_{2}$ SO.
Achtum, Hildesheim (Ha 70) $^{3}/_{8}$ SO.
Acken, siehe Aken.
Ackendorf, Magdeburg (ML 1) $2^{1}/_{4}$ NW.
Ackerau, Löwenhagen (PO 52) 1 SO.
Ackmenischken, Norkitten (PO 57) $^{3}/_{4}$ SO.
Acsád, Debreczin (Ts 11) 3 NO.
Aczien, *Dorf mit Fabriken*, Lanzendorf-Pellendorf (OeSt 56) $^{1}/_{4}$ N.
Ada, *Fl.*, 📯 Gr. Kikinda (OeSt 114) 5 W.
Adacs, Hatvan (UN 10) $3^{1}/_{4}$ O.
Adalbertgrube, *Bergwerk*, Bradegrube $^{1}/_{2}$. (Wi 25).
Adamowitz, *Papiermühle*, Nendza (Wi 4) $^{3}/_{4}$ O.
Adamsheide, Insterburg (PO 58) $2^{1}/_{2}$ S.
Adand, Siófok 2 (OeSü 125).
Adelberg, Schorndorf (Wü 105) 1 SO.
Adelboden, Zofingen $^{3}/_{4}$ SO, Thun 7 S. (SC 1, 15. 47).
Adele, *Eisengr. des Hörder B.- u. H.-W.*, Hörde (BM 51) unm.
Adelebsen, *Stadt*, 📯 Dransfeld $1^{1}/_{4}$ N, Bovenden $1^{3}/_{4}$ W, Nörten 2 SW, Göttingen 2 NW. (Ha 85. 83 82. 84).
Adelhausen, Maulburg (Ba 211) 0,4 SW.
Adelheidsdorf, Ehlershausen $^{3}/_{4}$ NO, Celle $^{7}/_{8}$ S. (Ha 5. 6).
Adelmannsfelden, *Spinnerei u. Hammerwerk*, Ellwangen (Wü 87) $1^{1}/_{2}$ O.
Adelsberg i. Bayern (Unterfr.), *Chem. Fabr.*, Gemünden. (ByS 97).
Siehe Station Adelsberg, Oesterr. Südb. 80.
Adelsdorf bei Goldberg i. Schles., 📯 Kaiserswaldau $1^{1}/_{2}$ SO, Haynau $1^{1}/_{2}$ SW. (NM 30. 31).
—— a. d. Vils (i. Bayern). Osterhofen 2 SW, Landshut 7 O. (ByO 53. 10).
—— a. d. Aisch (i. Bayern), 📯 Forchheim 2 W. Bamberg 3 S. (ByS. 53. 56).
Adelshausen (Preuss. Hessen), Melsungen (HN 7) $^{3}/_{8}$ SO.
—— (Bayern), Reichertshofen (ByS 242) 2 W.
Adenau, *Stadt*, 📯 T Coblenz 8 NW, Remagen 7 SW. (Rh. 52. 46).
Adendorf, Mehlem $1^{3}/_{4}$ SW, Bonn (Rh. 44. 42) 2 S.
Siehe Station Adendorf, Hannov. Stsb. 18.

Adensen, von Nordstemmen (Ha 71) ½ W.
Adenstedt, Peine (Ha 66) 1¼ SW.
Adersbach i. Böhm., Dittersbach 2 SW, Waldenburg 2½ SW. Kosteletz 2½ N. (NM. 56. 57. SNV 25).
— in Baden, Waibstadt ½ W, Steinsfurt ½ O, Sinsheim ¾ NO. (Ba. 97. 128. 129).
Adersheim, Wolfenbüttel (Bs 24a) ¾ SW.
Adersleben, *Mühlen, Brennereien*, Wegeleben (MH 10) 3/16 NO.
Aderstädt bei Aschersleben, Wegersleben ⅞ SW, Jerxheim 1¼ SO. (Bs 19. 17).
Aderstedt, Bernburg ½ SW, Güsten ¾ SO. (MH 32. 31).
Adler, *Kupferbergw.*, Jannowitz (NM 51) ½ O.
Adlerhütte, *Eisenhütte*, Ober-Lahnstein (Na 19) 1 NO.
— i. Bayern (Oberpfalz), Neuenmarkt (ByS 68).
Adlhausen, Landshut (ByO 10) 4½ N.
Adlich Reetz, Freienwalde i. P. (BSt 16) 1 O.
Adligenschwyl, Luzern 1 NO.
Adlisweil (Adlischwil), Zürich 1½ S.
Adlum, Harsum (Ha 69) ¾ NO.
°**Admont** (KR 14), *Fl.*, ✉ *Flossen- u. Zeug-Spedition*, St. Michel (KR 20) 6½ NW.
Adolph-August, *Bergwerk*, Ullersdorf (AT 8) ⅛ N.
Adolphshöhe, Fürstenwalde ½ (NM 7).
Adolphshof, Hämelerwald (Ha 65) ¼.
Adolphshütte, Brucka.M. (OeSü 14) 8 NW.
— *Eisenh* zwischen Dillenburg u. Herborn (KM 56. 57).
Adolphsthal, *Eisenwerk*, 1½ SW. Budweis. (KFJ 23).
Adony a. d. Donau, ⚓ ✉ T Nyék 2½ SO, Pest 6 S. (OeSü 130. OeSt 95).
Adorf, Emden (Wf 38) 4½ N.
— im Waldeckschen, *Bergw.*, *Eisenhammer*, ✉ Bonenburg (Wf 2) 3¼ SW.
Siehe dagegen Stationen Adorf und Aadorf.
Adriach, Frohnleiten (OeSü 43) ¼ SW.
Aefligen, Lissach (SC 1, 35) ¾ NW.
Aegeri (am Zuger See), Zug (SNO 2, 52).
Aegidienberg, Mehlem (Rh 44) 1¼ O.
Aepfingen, Langenschemmern ¾ O, Schemmerberg 1 SO, Biberach i. Württemberg 1⅛ NO. (Wü 40. 39. 42).
Aerzen, *Fl.*, ✉ Bückeburg 4¾ SO, Elze 5 SW. Holzminden 4 N, Hannover 8 S. (Ha 47. 75. Wf 43. Ha 1).
Aesch (Kant. Baselland), Basel 1 Ml. S.
— (Kt. Luzern), Wildegg 4¼ SO, Aarau 5 SO. (SNO 2, 28. 30).
Aeschach, Lindau (ByS 1) ⅛ N.
Aeschi (Kt. Solothurn), Herzogenbuchsee (SC 1, 31) ¾ W.
— Thun (SC 1, 47) 2½ SO.
Aeugst, Pratteln (SC 1, 3) ¾ NO.
Affalter, Aue in Sachsen (SW 56) 1 NO.
Affalterbach i. Württemb., *Steinbrüche*, Ludwigsburg (Wü 12) 2 O.
Affaltrach i. Württemb., Willsbach ¼ SO, Eschenau ¼ SW. (Wü 71. 72).
Affeln, Plettenberg ¾ N, Werdohl 1 O. (BM 72 71).
Affeltrangen, Märstetten 1¼ SW, Frauenfeld 2½ SO. (SNO 2, 7. 10).
Affenthal in Baden, *vorzügl. Rothwein*, Bühl (Ba 22) 0,4 NO.
Afferde, Unna (BM 54) ½ NW.
— Elze (Ha 75) 3½ W.
Afferden, (Holland), Goch (Rh 73) 1¾ SW.
Affing, ✉ Augsburg (ByS 26) 1½ NO.
Affoldern in Hannover, Burgdorf (Ha 4) 1¾ NO.
— im Waldeckschen. ✉ Wabern 3 NW, Bonenburg 4 S. (MW 5 Wf 2).
Affolterbach, Weinheim (MN 13) 1 O.
Affoltern bei Höngg, Zürich 1 NW.
Siehe dag. Station Affoltern (am Albis).
Aflenz, ✉ Bruck a. d. Mur 2 N, Kapfenberg 2¼. (OeSü 40. 39).
— *Bausteinbrüche*, Leibnitz (OeSü 53) 1 S.
Aftersteg, Freiburg (Ba 39) 2½ S.
Aga, Gross- u. Klein-, Köstritz (Th. 30) ¾ O.
Agárd, *Mehlmühlen*, °Kiralyhaza (Ungar. Nordostb. 9) 2 SO.
— Waizen (OeSt 92).
— Dinyes (OeSü 129) ¼ NO.
Agatha, St., Grieskirchen (KE 47) 2½ N.
Aggsbach, *Fl.*, Melk (KE 15) 1¼ N.
Agnesmühle, Breslau (NM 39) ¾ SO.
Agnetendorf, Hirschberg i. Schles. (NM. 49) 2 SW.

Agolinek, von Lekenik (OeSü 150) 1½.
Aham, Landshut (ByO 10) 3 SO.
Ahaus (Niederl.), *Stadt*, ✉ Glanerbeek (NS 1. 33a) 2½ S. Rheine 5½ SW, Münster 7¼ NW, Wesel 2 NO. (Wf 24. 30. KM. 38).
Ahausen, *Mühlen*, Weilburg (Na 36) ¼ N.
— *Weinbau*, Constanz (Ba 87) 1½ N.
— Verden (Ha 30) 2½ N.
Ahden, Salzkotten 1 S, Gesecke 1 SO. (Wf 8. 9).
Ahe, Horrem (Rh 10) ½ NW.
Ahlde, Leschede H* (Wf 26) ½ SW.
Ahlden, *Stadt*, ✉ Eistrup 3 O, Neustadt a. Nübenb. 4 NO. (Ha 28. 23).
Ahle, Bünde (Ha 53) ½ W.
Ahlen, Kluse-Dörpen H* (Wf 31) ½ W.
— Salzbergen (Wf 25) ⅜ O.
Siehe dagegen Station Ahlen.
Ahlersbach, Schlüchtern (BbH 10) ⅛ S.
Ahlhorn, ✉ Oldenburg 3½ S, Delmenhorst 3½ SW, Bremen 5½ SW, Osnabrück 8½ N. (Ol 1. 5. 8. Ha. 34. 57).
Ahligse, Lehrte (Ha 3) ¼ NW.
Ahlimsmühle, Wilmersdorf (ByS 46) 2½ SW.
Ahlintel, Emsdetten (Wf 22) ½ W.
Ahlshausen, Salzderhelden (Ha 80) ½ SO.
Ahlten, Lehrte (Ha 3) ½ SW.
Ahlum, Wolfenbüttel (Bs 24a) ¾ NO.
Ahnsbeck, Celle (Ha 6) 2 O.
Aholming, Isarhofen (ByO 52) ½ W.
Ahornberg, Münchberg (ByS 72) ¾ N.
Ahrbergen, Sarstedt (Ha 54) ½ SO.
Ahrem, Zülpich ½ NO, Brühl 1½ S. (Rh 21. 39).
Ahrenberg, Coblenz (Rh 52) ¾ O.
Ahrenholz, Schleswig (Sw 20) ¾ NW.
Ahrensböck, *Fl.*, T ✉ Lübeck 2¾ NW, Plön 3 SO. (LB 1. AK 20).
Ahrensfelde, Bernau (BSt 2) 2¼ S.
— Rheinfeld (LB 23) 1 S.
Ahrholzen (Aarholzen), Stadtoldendorf (Bs 2) ⅝ SW.
Ahrweiler, *Stadt*, T ✉ *Weinbau, Tuch- u. Lederfabr.*, Remagen 1¾ SW, Sinzig 1¾ W. (Rh 46. 47).
Aich (Oberbaiern), Landshut (ByO 10) 3 SO.
— bei Grötzingen in Baden, Neckarthailfingen (Wü 128) ¾ NW.
— a. d. Strogen, Moosburg (ByO 8) ½ O.
— b. Karlsbad, *Porz.-Fabr.*, Eger 5¾ NO.
— Bruck a. d. Mur, 1½. (OeSü 40).
— Laibach 3¾. (OeSü 76).
Aicha, Böhm.-, *Stadt*, ✉ Liebenau (SNV 19) 1 W.
— vorm Wald, Vilshofen (ByO 55) 1 NO.
Aichach, *Stadt*, ✉ *Brauereien*, Augsburg 3 NO, Dachau 4 NW, Pfaffenhofen 4 SW. (ByS 26. 236. 240).
Aichelberg, Endersbach (Wü 102) ¾ SO.
— (Eichelberg), Uhingen ¾ SW, Kirchheim u. T. ¾ O. (Wü 25. 153).
Aichendorf, Plattling (siehe Eichendorf).
Aichkirchen, Breiteuschützing (KE 34) ¾ N.
Aichstetten, *Stadt*, ✉ Essendorf 3 SO, Durlesbach 3 O. (Wü 44. 47).
Aidenbach, *Fl.* ✉, Vilshofen (ByO 55) 1½ SW.
Aidlingen, Stuttgart (Wü 16) 2½ SW.
Aigen (in Böhmen, nahe d. Grenze), *Stadt, Kattunfabr.*, ✉ Linz (KE 64) 7 NW.
— am Inn, Passau (ByO 58) 5 SW.
— Schwanenstadt 1¼. (KE 35).
— (Aign), Salzburg (KE 45) 1 S.
Ailingen am Bodensee, Friedrichshafen (Wü 52) ½ N.
Ailringen a. d. Jaxt (Baden). Wölchingen-Boxberg (Ba 113) 2¼ SO, Waldenburg (Wü 76) 2½ NO.
Aindling, *Fl.*, ✉ Meitingen 1¼ SO, Augsburg 2¼ NO. (ByS 28. 26).
Airach, Stockach (Ba 192) 0,4 SO.
Aislingen, *Fl.*, Offingen (ByS. 108) 1 NO.
Aispel, Waldshut (Ba 68) 0,6 NO.
Aisperg, Waldshut (Ba 68) 1,3 N.
Aistaig, Oberndorf (Wü 145) ¾ N.
Aistersheim, ✉ Grieskirchen (KE 47) 1¼ SW.
Aiterhofen, Straubing (ByO 47) ¾ SO.
Aitingen, Gr.- u. Kl.-, Schwabmünchen (ByS 22) ⅜ O.
Aitterbach, Petershausen (ByS 238) W.
Aitting, (Eitting), Freising (ByO 6) 1¾ SO.
Aixheim, *Aldingen (Wü 160) ½ NW.
Ajka, Oedenburg 5. (OeSü 97).
Aka, Moór W. (OeSü 138).

Akaratya, von Lepsény (OeSü 126) NW.
Aken a. d. Elbe (Acken), ✉ *Zucker-, Tuch- u. Lederfabr.*, Dessau 1¾ W, Zerbst (BA 30. 44) 1¾ S, Cöthen (ML 7. MH 34. BA 33) 2 NO.
Alasony, *Fl.*, Raab. (OeSt 69).
Alatyan, Czegled (OeSt 102) 2¼ NO.
Alaunhütte, Bonn (Rh 42) ⅝ O.
Alb, Albbruck (Ba 66) 0,1 S.
Albachten, Münster (Wf 20) 1¼ SW.
Albaxen, Höxter (Wf 42) 1⅜ N.
Albendorf bei Glatz, *(proj. Stat.)*, Ruhbank 3½ S, Frankenstein 4 SW. (NM 53. BF 11).
Albenort, Kobbelbude (PO 48) ¾ S.
Albenreuth, Windisch-Eschenbach (ByO 82) 2 NO.
— **Neu-**, *Fl.*, Waldsassen (ByO 86) 1½ SO.
Albern bei Wien, Schwechat-Klederling (OeSt 55) ⅝ O.
Albersdorf, Vilshofen (ByO 55) ⅜ N.
Albershausen, Uhingen (Wü 25) ¼ SW.
Albersloh, *Steinbrüche*, Rinkerode ¾ NO. Hiltrup 1½ SO. (Wf 18. 19).
Alberstedt, Ob.-Röblingen (ML 21) ½ SW.
Albersweiler, ✉ Landau (Pf 39) 1 SW.
Alberswyl, Nebikon 5. (SC. 1, 18).
Albert in Baden, Albbruck 0,3 W, Laufenburg 0,7 NO. (Ba 66. 65).
Albert, Gebrüder, *Guanofabr.*, Biebrich-Mosbach (Na 2) 0,3 SO.
Alberti, *Fl.*, *Lederfbr.*, Alberti-Irsa (OeSt 101) ¼ N.
Albertine, ✕ Förderstedt (ML 15) ¼ O.
Albertinenhof, Casekow (BSt 8) 2¼ S.
— Freienwalde i. P. (BSt 16) ¼ NW.
Albertshausen bei Würzburg, Geroldshausen H* (Ba 122) ¼ NO.
Alberweiler, Langenschemmern (Wü 40) 1 SW.
Albig, Alzey (HL 44) ½ N.
Albisheim, (Bayern), ✉ Monsheim (HL 39) 1¼ W.
Albona, *Stadt*, ✉ Triest (OeSü 89) 9½ SO.
Albrecht, St., Praust ½ N, Danzig 1 S. (PO 73. 74).
Albrechtsberg, Loosdorf (KE 14) ¼ N.
Albrechtsdorf in Böhmen, Reichenberg 1¾ O, Eisenbrod 2 N. (SNV 22. 15).
— *Eisenbergbau*, Sorau (NM 22) ½ SW.
— (bei Rosenberg), Lassowitz (RO 24) ¾ NO.
Albrechtsflor, Mokrin (OeSt 103) ½ NW.
Albrechtshain, Naunhof H* (LD 21) ⅝ NW.
Albrechtshof, Insterburg (PO 58. TI 4) 1¾ S.
Albrechtsthal, Norkitten (PO 57) 1 SW.
Albsheim a. d. Eis, (Bayern), *Thonerdegruben*, Monsheim (HL 39) ⅞ S.
Alburg, Straubing (ByO 47) ⅜ SW.
Alchenflüh, Lyssach (SC 1, 35) ½.
Alchenstorf, Herzogenbuchsee u. Wynigen (SC 1, 31. 33) ½.
Alcsuth, Martonvásár (OeSü 131) 3 NW.
Aldebne, Hatvan (UN 10) 7 NO.
Aldenhoven, *Fl.*, ✉ Eschweiler (Rh 6) 1¼ N.
Aldingen (in Württemb.), Kornwestheim (Wü 13) ½ SO.
***Aldingen** (Wü 160 in Württemb.). Immendingen (Ba 179. Wü 166) 2½ NO.
Alexander-Carl-Grube, Eggersdorf 1/10 SO, Förderstedt ¼ N, Eickendorf ⅜ SW. (ML 15. 16. 17).
Alexanderhof, Prenzlau (BSt 48) 2 O.
Alexanderhütte, Sonneberg 2 NO, Gundelsdorf 2¼ NW. (Th 61. ByS 220).
Alexandersbad, *Sauerbrunnen*, Marktschorgast (ByS 69) 3½ O.
Alexandersdorf, Zantoch (PO 14) ¾ S.
Alexehmen, Stallupönen (PO 62) ½ SO.
Alexisbad, ✉ Ballenstedt 1½ SW, Quedlinburg 2½ S. (MH 40. 12).
Alexowitz, *Tuchf.*, Napagadl (KFN 16) W.
Alf, a. d. Mosel, T ✉ Coblenz 6½ SW, St. Goar 6½ SSW, Trier 6½ NO. (Rh 52. 35. Sa 22).
Alfalter, Hartmannshof 1 NW, Hersbruck ½ NO. (ByO 38. 40).
— (Altfalter). Schwarzenfeld (ByO 68) 1 O.
Alfdorf, ✉ *Flachsbau*, Lorch (in Württemberg) 1¼ NO, Gmünd 1 NW. (Wü 108. 109).
Alfeld (Alfeld), Hersbruck (ByO 40) 1¾ SO.
Siehe dagegen Station Alfeld, Ha 77.)
Alfredowka, Staresiolo (LCJ 3) ⅜ NO.

Alfter, *Weinbau*, von Roisdorf (Rh 41) 1/4 S.
Algenrodt, *Achatbrüche*, Oberstein (Sa 38) 3/4 NW.
Algersdorf, Bodenbach (BN 20. OeSt. 42. SO 11a) 1 1/2 SO.
[0]**Algyo** (Alf 11) Szegedin (OeSt 110) 1 1/4 NO.
Alickendorf, Hadmersleben (MH 5) 1/2 SW.
Alkofen, ✉ Wels (KE 31) 1 N.
Allach, (*Pf. Bayer. Stsb.* 235), Pasing (BySt 125) 3/4 N.
Alland, Baden (OeSü 10) unm.
— **im Gebirge**, ✉ Baden 2, Mödling 2 1/4 SW. (OeSü 10. 15).
Allburg, Straubing (ByO 47) 3/8 SW.
Allenau, Tapiau (PO 54) 3 1/4 S.
Allenbach, *Eisenhammer, Kupfer- u. Bleischmelze*, Oberstein 2 NW, Birkenfeld 2 3/4 N. (Sa 38 41).
Allensbach, Freiburg (Ba 39) 3 O. *Siehe Station Allensbach (Ba 85).*
Allenburg, *Stadt*, ✉ T Wehlau 2 S, Pr. Eylau 4 1/2 NO. (PO 55. OpS 13)
[1]**Allendorf** a. d. Werra, *Stadt*, ✉ *Salzsiedereien, chemische Fabr.*, Arenshausen 2 S, Münden 4 SO, Cassel 6 O, Eisenach 6 1/2 NO. (Ha 96 86. 87. HN 11. MW 1. Th 3).
[2] — am Bärenschuss, Neustadt in Hessen 1 1/4 W, Kirchhain 1 1/4 O. (MW 9. 10).
[3] — bei Ziegenhain, *Braunkohlengrube*, Treysa 1 N, Zimmersrode 1 1/4 S. (MW 8. 7).
[4] — bei Frankenau, *Wollspinnerei*, Kirchhain (MW 10) 4 1/4 N.
[5] — a. d. Lumda, *Fl*, ✉ *Weberei*, Lollar (MW 13) 1 1/4 NO.
[6] — in Nassau (Köln-Giessen). Haiger 1/4 NW, Stockhausen 1 N. (KM 55. Na 38).
[7] — Weilburg (Na 36) 1/2 NW.
[8] — Rupbach 1 1/4 SO, St. Goarshausen 3 NO. (Na 26. 14).
[9] — (oder **Allentrop**) in Westphalen, *Stadt*, ✉ *Hammerwerk, Tuch- u. Zeugweberei*, Plettenberg 1 1/2 NO, *Arnsberg 2 SW. (BM 72. 117).
Allenstein, *Stadt*, ✉ Pr. Eylau 9 S, Braunsberg 12 SO. (OpS 13 PO 44).
Allerdorf, Langwedel (Ha 31) 1 N.
Allerheiligen, Marein 1/4 NO, Kindberg 1 SW. (OeSü 38. 37).
— Wildon (OeSü 51) 1 NO.
— Fridau (OeSü 113) 1.
Allersberg, *Stadt*, ✉ Roth (Mittelfr.) 1 1/2 O, Nürnberg 3 1/2 SO. (ByS 43. 46).
Allersdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1 NW.
— Amstetten (KE 20) 1/2 S.
Allershausen, Freising (ByO 6) 1 1/2 NW. *Siehe auch Allertshausen.*
Allersheim, Holzminden (Wf 43) 3/8 NW.
— *Fl* in Bayern, Wittighausen 1/2 NO, Kirchheim bei Würzburg 1/2 S, Ochsenfurt 2 SW. (Ba 120. 121. ByS 162)
Allertshausen, *Teppichweberei*, Lollar (MW 13) 1 3/4 O. *Siehe auch Allershausen.*
Allertshofen, Darmstadt 2 SO.
Allfeld, Hersbruck (ByO 40) 1 1/2 SO.
— Mosbach (Ba 102) 1 1/4 SO.
Allhagen, Soest (Wf 13 BM 56) 1 3/4 SO.
Allhausen, Driburg (Wf 39) 3/4 N.
Allmannsdorf, Constanz (Ba 87) 1/4 NO.
Allmannsweiler, Dinglingen (Ba 31) 3/4 NW.
Allmegg, Lambach (KE 33) 2 W.
Allmendingen, Bern (SC 1. 39) 1 1/2 SO. *Siehe Station *Almendingen (Wü 171).*
Allmen(d)shofen, Donaueschingen (Ba 185) 1/4 S.
Allner, (*Station d. Bröltbahn*), Hennef (KM 46) 1/4 NO,
Allrode (Braunschw.), *Fl*, T Thale (MH 14) 2 SW.
Allschwyl, Basel (Ba 56) 1 W.
Allstädten, Kalscheuren (Rh 38) 1/2 W.
Allstädt, *Stadt*, ✉ *Tuchwebereien etc.*, Sangerhausen 1 1/4 SO, Riestedt 1 1/2 S. (ML 23 24).
Alm Ober-, *Messingw.*, Salzburg 2 SO.
— **Nieder-**, Salzburg (KE 45) 1 1/2 S.
Almas, a. d. Donau, Neu-Szöny (OeSt 72) 1 O.
— *Fl*, *vorzügl Weizen- u Roggenbau*, [0]Theresiopel (Alf 15) 2 3/4 W.
Alme, ✉ Gesecke (Wf 9) 3 3/4 SO.
Almenhausen, Norkitten (PO 57) 1 1/2 SW.
— *Wasserthalleben (NE 6) 1 5/8 SW.
Almerode, Gross-, *Stadt*, ✉ Arenshausen 2 1/2 SW, Cassel 3 1/6 SO. (Ha 96. 87).
Almerspann, Eckartshausen - Ilshofen (Wü 81) 1/2 N.
Almerswind, *Stab- u. Blechhammer*, von Oeslau (Th. 58) 1 1/4 N.
Almhorst, Seelze (Ha 21) 1/4 S.
Almosd, ✉ Debreczin (Ts 11) 5 SO.
Almstedt, Freden (Ha 78) 2 1/2 NO.
Aloisthal, *Hüttenamt*, Hohenstadt (PO 72) 2 N.
Alpar, Puszta-Paka 2 1/4 NO, Kecskemét 3 O. (OeSt 105. 104).
Alpeck, Ulm (ByS 103 Wü 34) 1 1/2 NO.
Alpe, heilige, Sagor (OeSü 70) 1 1/2.
Alpen, *Stadt*, ✉ Geldern (Rh 70) 2 NO.
Alperstedt, *Ringleben (NE 9) 1 SO.
Alpfen, **Ober- u. Unter-**, Albbruck (Ba 66) 0 1 NO.
Alpirsbach (in Württemb.), *Fl.*, ✉ T *Bergbau u. Fabr.*, Hausach (Ba 164) 2,8 NO, Horb (Wü 142) 3 SW.
Alpnach, Luzern 3 SW.
Alsbach, ✉ Blieskastel (Pf. 25) 3/4 NW.
— Bickenbach (MN 7) 1/4 SO.
— Eisfeld (Th 53a) 1 1/2 NO.
Alsberg, Salmünster (BbH 12) 1/2 W.
Alsdorf bei Altenkirchen, *Eisenhammer*, ✉ Betzdorf (KM 51) 1/2 SO.
— Eisleben (ML 22) 3/4 W.
— bei Aachen, ✉ *Wollspinnerei*, Herzogenrath (BM 5) 3/4 O.
[0]**Alsenz** (Pf 73), *Stadt*, ✉ ✕ Münster am Stein (Sa 31) 1 1/2 SW.
[0]**Alsfeld** (OH 9), *Stadt*, ✉ *Tabak-, Tuch- u. Leinenfbr., Bleichen etc.*, Neustadt 2 1/2 SO, Treysa 3 S, Kirchhain 3 1/2 SO, Hersfeld 4 1/2 SW, Fulda 5 NW. (MW 9. 8 10. BbH 2. 6).
Alshausen, Kreiensen (Bs 5 Ha 79) 1 1/4 S.
Alsleben, *Stadt*, ✉ Biendorf 1 1/2 SW, Bernburg 1 1/2 SW, Güsten 1 1/4 SO, Eisleben 2 3/4 NO, Halle 4 1/2 NW. (MH 33 32. 31 ML 22 11)
— **Kl.**, Hadmersleben (MH 5) 3/4 SW.
— **Gr.**, *Fabr.* Crottorf 1/4 O, Oschersleben 1/2 S, Hadmersleben 1 SW. (MH 7. 6. 5).
Alsó (ungarisch) = Unter, z. B. Alsó Kubin = Unter-Kubin, siehe Kubin.
Alsók, Berzencze (OeSü 222) 5/8 NW.
Alstaden, Oberhausen (BM 89) 1/4 W.
Alsterweiler, Maikammer (Pf 35) 1/4 SW.
Alswede, ✉ Bünde 2 1/4 N, Minden 3 1/2 NW. (Ha 53. 48. KM 33).
Alsweiler, St. Wendel (Sa 43) 1 W.
Alt-. Die mit Alt- und Alten- zusammengesetzten Ortsnamen siehe bei den betreffenden Stammwörtern, so z. B. Alt Benadek, Alt-Berun, Alt- Breisach, Alt-Buch, Alt-Bunzlau unter **B**; Alten-Frauenberg, Alten-Gamm unter **F**, **G**.
Altaven, Kellerberg (Wf 29) 1 W.
Altbreisach, *Stadt*, ✉ Krotzingen 1,5 W, Riegel 2 5 SW, Freiburg 2 7 NW. (Ba. 42 36. 39).
Altbüron, Nebikon (SC 1, 18) 1 1/2 W.
Altdirnbach, St Peter (OeSü 82) 1 1/2.
[1]**Altdorf**, Edenkoben (Pf 37) 7/8 SO.
[2] — in Niederbayern bei Landshut, (ByO 10) 3/4 NW.
[3] — in Oberbayern, Biesenhofen (Bayer. Stsb. 17) 1/4 S.
[4] — in Mittelfranken, *Stadt* ✉ Lauf 2 SO, Hersbruck 2 SW, Nürnberg 3 SO. (ByO 42. 40. 45)
[5] — in Württemb., *Fl.*, Ravensburg 1/2 NO, Niederbiege 1 SO. (Wü 50. 49)
[6] — in Württemb., Neckartailfingen (Wü 128) 1/4 S.
[7] — Orschweier (Ba 33) 0,3 SO.
[8] — Säckingen (Ba 62) 2 5 N.
[9] — **Nieder-**, Beckingen (Sa 15) 1 1/4 SW.
[10] — Luzern. Siehe Altorf.
Siehe Station Altdorf, Württemb. Stsb. 80.
Altefähre, ✉ T Stralsund (BSt 59) 1/2 NO.
Alte-Hase, ✕ Nierenhof (BM 62) 1 O.
Alteich, **Nieder-**, Isarhofen (ByO 52) 1/4 NO.
Alten, Dessau (BA 30) 1/2 SW.
Altenahr, *Fl.*, ✉ *Weinbau*, Remagen (Rh 46) 3 SW.
Altenau, *Stadt*, ✉ Oker (Bs 37) 1 1/2 S.
— Simonsdorf (PO 35) 1/4 NO.
Altenbach, Heidelberg (Ba 3 MN 17) 1/4 NO, Ladenburg (MN 15) 1 1/4 O.
Siehe Altenbach, Leipzig-Dresden.
Altenberg, ✉ *Galmeigruben*, Astenet 3/8 NW, Herbesthal (Rh 3. 2) 1 NW.
— in Sachsen, *Stadt*, ✉ *Zinngruben*, Teplitz 2 N, Dresden 4 1/4 S, Mügeln 5 SW. (AT 6. OeSü 1. 3).
— in Steyermark, Spielfeld (OeSü 55)
Altenberg in Oesterr. ob der Ens, *Steinbrüche*, von Oberndorf (KE 66) 3/4 NW.
— Königsberg i. Pr. (PO 50) 1 S.
Altenberge bei Haaren, Kellerberg (Wf 29) 1 3/4 NW.
— Münster (Wf 20. KM 70) 2 NW, Emsdetten (Wf 22) 2 3/4 SW.
Altenbergen, Höxter (Wf 42) 1 1/4 NW.
Altenbraack, *Berg- u. Hüttenw.*, Thale (MH 14) 1 1/2 SW.
Altenbruch, *Fl.*, ✉ Geestemünde (Ha 40) 7 NO.
Altenbuch bei Landau in Niederbayern, Strasskirchen (ByO 49) 1 1/2 SW.
— Trautenau 3/4 SW, Mastig (SNV 28. 10) 1 3/4 NO.
[1]**Altenburg**, *Gipshütte*, Bernburg (MH 32) 1/2 N.
[2] — (bei Gensungen), Gensungen (MW 4) 1/2 SW.
[3] — (bei Alsfeld), Kirchhain (MW 10) 3 3/4 SO.
[4] — (an der Saale), Naumburg (Th 14) 1/4 W.
[5] — Remagen (Rh 46) 3 SW.
[6] — in Baden, Neuhausen 0,3 S, Schaffhausen 0,5 SW. (Ba 76. 77).
[7] — Ungar., *Fl.*, Wieselburg (OeSt 67) 1/4 W.
Altenbuseck, Giessen (KM 61. MW 14) 1 N.
[1]**Altendorf**, Altfelde (PO 37) 3 1/2 N.
[2] — Berge-Borbeck (KM 12) 1/4 SO.
[3] — Essen (KM 13 Rh 93. BM 85) 3/8 NW.
[4] — (Tiefbau), bei Dahlhausen, ✕*St.* BM 88) 0 2 S.
[5] — *Eisenwerke*, Holzminden (Bs 1, Wf 43) 1/4 SO.
[6] — Krippen (Schandau) (SO 9) 1/2 NO.
[7] — Nabburg (ByO 9) 1 1/4 NO.
[8] — Vorstadt von Ratibor (Wi 5) 1/4 SW.
[9] — in Mähren, Kr. Olmütz. ✉ *Walzwerke, Silber- u. Bleibergwerke.* (KFN 58).
[10] — ebd., Kr. Prerau. (KFN 19).
[11] — bei Chemnitz. (SO 29).
Altenesch, ✉ Vegesack (Ha 42) 1 1/2 S.
Altenessen, *Station* ✉ Essen (KM 13. Rh 93 BM 85) 3/8 N.
Altenfeld, Eisfeld 2 N, Arnstadt 4 1/2 S. (Th 53a. 33).
Altenfliess, Friedeberg 1 1/2 W, Zantoch 1 3/4 NO. (PO 16. 14).
— Wangerin (BSt 17) 1 SW.
Altenhagen, Celle (Ha 6) 3/8 NO.
— Miltzow (BSt 58) 1/2 SW.
Altenhain bei Chemnitz, Nieder-Wiesa (SO 54 SW 59) 3/8 NO.
— Machern *H** (LD 4) 1 SO.
Altenhayn, Radeberg (SO 42) 3 1/2 NO.
Altenhausen, Helmstedt 2 NO, Magdeburg 4 1/4 NW. (Bs 31. BPM 18. ML 1. MH 1).
— bei Waldenburg (Sachsen), *bed. Töpf. u. Strumpfwirk.*, Glauchau (SW 22) 7/8 NO.
Altenheerse, Willebadessen *H** 1/2 NO, Driburg 1 1/4 S. (Wf 4 39).
Altenheim, Offenburg (Ba 28) 1 1/2 W.
Altenhof, Breitenschützing (KE 34) 1 1/2 NW.
— Neunkirchen (OeSü 24) 5.
— bei Hannover (Ha 1).
Altenhofen, *Stadt*, ✉ Valentin (KE 24) 1/2 SO.
Altenkirchen am Wiedbache, *Stadt* ✉ *Eisenwerk*, Au 1 1/2 S, Wissen 1 3/4 SW. (KM 49. 50).
— Braunfels 1 1/4 S, Weilburg 1 3/4 SO. (Na 39. 36).
— Freienwalde (BSt 16) 2 3/4 NO.
— (auf Rügen) Stralsund (BSt 59) 5 NO.
— Landshut (ByO 10) 3 1/2 O.
Altenlohm, Kaiserswaldau (NM 30) 3/8 N.
[1] [0]**Altenmarkt** (KR 10) in Steiermark, *Fl.*, ✉ Aschbach (KE 21) 6 1/2 S.
[2] — a. d. Triesting (in Oesterr. unt. d. Ens), ✉ Krummnussbaum (KE 17) 2 NW.
[3] — *Fl*, ✉ *Salpetersiedereien*, Salzburg (KE 45) 7 1/2 S.
[4] — ✉ Leobersdorf 3 NW, Mödling 3 1/2 SW. (OeSü 18. 10)
[5] — Rakek in Krain (OeSü 79) 3
[6] — (bei Trostberg), *Fl.*, *Waff.- u Nagelschm.*, Traunstein 2 1/4 N, Endorf 3 NO, Landshut 11 SO. (BySt 144 139. ByO 10).
[7] — Osterhofen (ByO 55) 1/8 S.
Altenmünster, Crailsheim (Wü 83), 1/4 S.
Altenrath, Wahn (KM 43) 1 O.
Altenritte, Guntershausen (HN 9) 1 NW.

Altenschlief, von Giessen (MW 14. KM 61) 7½ O.
Altenschwand (Bayern), Bodenwöhr (ByO 60) ⅛ W.
— in Baden, Säckingen (Ba 62) 2½ N.
Altensdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 5) ½ SW.
Altenseelbach, Neunkirchen (KM 53) ¼ SW.
Altenstadt, *Fl.*, 📯 Nieder-Wöllstadt 2 O, Hanau 2½ N. (MW 19. BbH 17. FH 5).
— Geisslingen (Wü 30) ¼ NW.
Siehe Station Altenstadt, Bayer. Stsb.
Altensteig, *Stadt* T 📯 *Wollmanufacturen*, Stuttgart (Wü 16) 5½ SW.
Altenstein, Immelborn (Th 46) ⅞ NO.
Altenthann, *Pottaschesiederei*, Walhallastrasse (ByO 23) 2 NO.
Altenwald, Friedrichsthal (Sa 2) ¼ SO.
Identisch mit Altenwald, Saarbr. E. 51.
Altenwalde, Geestemünde (Ha 40) 4½ N.
Altenweddingen, *Kohlengr.*, Langenweddingen (MH 3) ¾ SO.
Altersweiler, Weinfelden (S 2 6) 1½ NO.
Alterwasch, Guben (NM 17) 1 SW.
Altfliess, Laskowitz (PO 30) 2¼ NW.
Altfranken, Dresden (LD 20) ½ SW.
Altglashütte, Freiburg (Ba 39) 3,2 O.
Althaldensleben, 📯 *Zuckersiedereien u. Porzellanfabr.*, Wolmirstädt 2 W, Magdeburg 3½ NW, Helmstedt 4 O. (MH 17. 1. Bs 31).
Althammer, Laibach (OeSü 166) 5⅛ N.
Althausen, Terespol (PO 29) 2 SO.
[1]**Altheim**, Altheim *H** (HL 27) ¼ SO.
[2]— 📯 Allmendingen (Wü 171) ½ O.
[3]— *Fl., Leinenweberei*, Lonsee (Wü 32) 1 NO.
[4]— Schemmerberg (Wü 39) ¼ W.
[5]— *Fl*, 📯 Riedau-Ried u. Scheerding 4 SW, Strasswalchen 5 N. (KE 49. 52. 42).
[6]— Mirskofen (ByO 11) ¼ SO.
[7]— Rosenberg (Ba 111) 1 NW.
Siehe Station Altheim, Hess. Ludwigsb.
Althof, Insterburg (PO 58. TI 4) ¼ NW.
— Güldenboden (PO 40) ⅜ SW.
Althofen, Klagenfurt (OeSü 166) 5⅓ N
Althof-Nass, Breslau (BF 1) 1 SO.
Althütte, Schönlanke (PO 21) 3½ SO.
Althütten, Beraun (BW 16) ½ NW.
Altikon, Winterthur (S 2, 13 u. 3, 14) 1¾ N.
Altishofen, Nebikon (SC 1, 18) ¼ NO.
Altmannsdorf, 📯 Hetzendorf (OeSü 5) unm., Penzing (KE 2) ⅜ SW, Wien ⅞ S.
Altmannstein, *Fl*, 📯 Ingolstadt (ByS 243) 3 NO.
Altmark, 📯 Marienburg (PO 36) 2¼ SO.
Altnau, Bürglen (SNO 2, 5) 2 NO.
Altneudorf, Heidelberg (Ba 3 MN 17) 1½ NO.
Altötting, 📯 T Vilshofen (ByO 55).
Altofen, Ofen (OeSü 135) ½ N.
Altomünster, Petershausen 2 W, Dachau 2¼ NW. (ByS 238. 236).
Altorf, *Stadt*, 📯 Luzern 9 SO. (S 1, 25 u. 2, 57).
Altrop, Greven (Wf 21) ¼ SO.
Altsattel, Eger (ByO 87) 3⅝ NO.
— Dux (AT 9) 4 S.
Altschweier, Bühl (Ba 22) ½ SO.
[0]**Altshausen**, *Fl.*, 📯 T Aulendorf (Wü 46) 1 SW.
Altstaden, ✕ *St*, Duisburg (BM 87. KM 10. Rh 95) ¾ NO.
[1]**Altstadt** bei Ostritz in Sachsen, Zittau 2 NO, Görlitz 2¼ SW. (SO 33. 27).
[2]— bei Stolpen, Fischbach G (SO 15) ¾ SO.
[3]— Trampke (BSt 15) ¾ N.
[4]— in Mähren, *Stadt* 📯 Hohenstadt 5 NO, Neisse 9 SW. (OeSt 48 NB 1)
[5]— in Böhmen, Landskrone (OeSt 50) 1 SO.
[6]— in Württemberg, Rottweil (Wü 48) ¼ S
[7]— in Rheinpreussen, Au (KM 49) 3 S.
[8]— **Ober-**, Trautenau (SNV 28) ⅜ NW.
Altteich, *Parafinfbr.*, Weisswasser (BN 2) ½ S.
Altusried, *Fl.*, Dietmannsried (ByS 215) 1 W.
Altwallmoden, Ringelheim (Bs 11)
Altwasser, *Station*, 📯 Badeort bei Waldenburg, Dittersbach (NM 56) 1 N.
— Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1½ NO.
Altwiesloch, Wiesloch (Ba 6) 0,6 O.
Altwigshagen, Borkenfriede (BSt 53) ¼ S.
Altwyl, von Emmenbrücke (SC 1, 24) 1 N.
Altwyss, Emmenbrücke (SC 1, 24) 1 N.
Altzbach, Wetzlar (KM 60. Na 41) ¾ NO.
Al(t)zenbach, Eitorf (KM 47) ½ O.
Alven, Salzkotten 1¼ SO, Paderborn 1½ W. (Wf 8 7).
Alverdissen, *Fl*, 📯 Bückeburg 4 S, Herford 4¾ O. (Ha 47. KM 29)
Alversdorf, Schöningen (Bs 29) ½ O.
Alzenau, *Haltestelle* Brieg (NB 8) 1 S.
— *Fl.*, 📯 Kahl (FH 7) ¾ NO.
— bei Goldberg, Kaiserswaldau 1 SO, Hainau 1½ SW. (NM 30. 31).
Alzenbach, siehe Altzenbach.
Alzey, *Stadt*, 📯 *Station*, Creuznach (Sa 22) 3 SO.
Amalienhof, Pr.Eylau 2⅜ SW, Ludwigsort 4½ SO. (OpS 13. PO 47).
— Niederfinow ⅛ SO, Strassburg ¾ SO. (BSt 64. 69).
Ambas, siehe Ampass.
Ambringen, Krotzingen (Ba 42) ½ O.
Amcke, *Eisenhammer*, Drensteinfurt 1 S, Hamm 1 N. (Wf 17. 15).
Amelinghausen, 📯 Lüneburg (Ha 13) 4½ SW.
Amelsbüren, Hiltrup (Wf 19) ⅜ SW.
Amelsen, Salzderhelden (Ha 80) 1½ NW.
Amelunxborn, Stadtoldendorf (Bs 2) ½ NW.
Amelunxen, *Papiermühle*, Höxter 1 S, Brakel 1½ O. (Wf 42. 40).
Amendorf in Hannover, Neustadt a. Nübenb. (Ha 23) 1¼ NO.
Amesdorf, Güsten (MH 31) ½ S.
Ammelshain, Naunhof (LD 21) ½ O.
Ammerndorf, *Fl*, Nürnberg 2 W, Schwabach 2¼ NW. (ByO 45. ByS 46. 44).
Ammensen, Naensen (Bs 4) ½ NW.
Ammensleben, Gr.- u. Kl.-, 📯 Wolmirstedt 1 SW, Magdeburg 2 NW. (MH 17. 1).
Amöneburg, *Stadt*, 📯 Kirchhain i. Hessen (MW 10) ½ S.
Amoltern in Baden, Riegel (Ba 36) 1 W.
Amorbach, *Stadt* 📯 Seckach (Baden) 3,2 NW, Wertheim 4 1 S, Aschaffenburg 5 S, Heppenheim 6 O. (Ba 108. 141. ByS 102 MN 11).
Ampass (Ambas ?), *Eisenquelle*, Hall ½ S, Innsbruck ¾ O. (OeSü 186. 187).
Ampen, Soest ½ SW. (Wf 13 BM 56).
Amper, Ober- u. Unter-, Moosburg ½ W. (ByO 8).
Ampermoching, *Mineralquellen*, Lohhof (ByO 4) 1 W.
Ampfing, 📯 Landshut (ByO 10) 7 SO.
Ampfurth, Oschersleben (Bs 20. MH 6) ⅞ NO.
Amrigschwand, Waldshut (Ba 68) ¾ N.
Amsdorf, Ob.-Röblingen ¼ NO, Teutschenthal ⅜ W. (ML 21. 20).
Amsoldingen, Thun (SC 1, 47) 1 SW.
Amsteg, Luzern (S 1 25 u. 2, 27) 12 SO.
Amstenrade Valkenburg (AM 6) 1½ NO.
Amtenhausen, Immendingen (Ba 179) 0,6 NW.
Amtitz, Jessnitz (NM 18) ½ N.
Am Thürmchen, Köln (Rh 1) ⅛ NW.
Andelfingen, Engen (Ba 176) 0,3 S.
Andenschmiede, *Hütte*, Weilburg (Na 36) 1¾ SO.
Anderbeck, Jerxheim (Bs 17) 1 SO.
Andermannsdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1¼ SW.
Andermatt, Luzern (S 1, 25 u. 2, 57) 16 SO.
Andershausen, Salzderhelden (Ha 80) 1 NW.
Andersheim, Taufkirchen (KE 51) ½ SW.
Andisleben, *Walschleben (NE 10) ⅜ N.
Andocs Szántod (OeSü 124) 2½ S.
Andorf, *Haltestelle*, 📯 Riedau-Ried 1 NW, Taufkirchen 1 SO. (KE 49. 51).
Andrä St., *Fl*, 📯 Wieselburg (OeSt 67) 1½ SO. *Siehe auch Andrea und Andreä*
András, Szt., Mezö-Tur (Ts 39) 2½ SW.
Andras, St., *Fl*, 📯 Temesvar (OeSt 119) 2¼ N.
Andrea, St., (Andrä), *Stadt*, 📯 Künsdorf (OeSü 164) 3 NO.
Andr(e)ä St, Judenburg (KR 24) 7 SO.
Andreasberg, St., *Stadt*, 📯 *Silbergruben, Eisenhütten*, Harzburg 3½ S, Northeim 5 O, Göttingen 6 NO, Nordhausen 6 NW. (Bs 36. Ha 81. 84 ML 28).
Andrichau (Andrichow), *Stadt* 📯 Bielitz 3½ NO, Oswiecim 3½ SO. (KFN 64 35).
Andrichsfurth, Riedau-Ried (KE 49) 1½ SW.
Anemolter, von Nienburg (Ha 26) 2 SW.
Angath, Wörgl (OeSü 194) ¼.
Angelloch, Bammenthal (Ba 93) 0,3 SW.
Angelsdorf, Buir (Rh 9) 1¼ N.
Angenstein, Basel (Ba 56) 1,3 SW.
Anger, *Fl.*, 📯 Graz (GK 1. OeSü 48) 6 NO.
— in Bayern, Teisendorf (ByS 146) 1 SO.
Angerburg, *Stadt*, 📯 T Lötzen 3 N, Rastenburg 4 NO, Gumbinnen 8 SW, Wehlau 9 SO, Königsberg i. Pr. 18½ SO (OpS 22. 20. PO 60. 55 50).
Angerhausen, Hochfeld (Rh 88) ⅜ SW.
Angermünd, 📯 Düsseldorf (BM 29. KM 7) 1½ N.
Angern, Frankenmarkt (KE 41) 1½ SW.
— Rogätz, ¾ N, Mahlwinkel (MH 18. 19) ¾ SW.
Siehe Station Angern a. d. March (Kais. Ferd. Nordb.) u. Angern i. Böhmen (Kais. Elisabethb. Linz-Budweis).
Angerod, Kirchhain (MW 10) 3 SO.
Angerstein, Nörten (Ha 82) 1½ S.
Angnitten, Schlobitten (PO 41) ¾ W.
Anhalt, Neuberun (OS 30) 1 N.
Anhausen, Neuwied (Rh 51) 1⅜ NO.
Anholdsweiler, Buir (Rh 9) ¾ SW.
Anholt, *Stadt*, 📯 *Messerfabriken*, Empel (KM 40) 1 N.
[0]**Ankerholz Kl.**, (demn. Stat. 33 Danz.-Cöslin), 📯 Danzig (PO 74) 6½ NW.
Ankenstein, Pettau (OeSü 111) 1 SO.
Anna, ✕ (Kölner Bergw.-Verein), Altenessen (KM 13) unm.
— **Szt.**, Kurtics 1½ SO, Arad 3¼ NO. (Ts 36. 37. Si 1)
Annaberg (Station), *Stadt*, 📯 *viele Fabr. u. Bergbau*, Freiberg (SO 51) 5 SW.
— Godesberg (Rh 113) ½ W.
— *Stadt* 📯 St. Pölten 6 SW, Bruck a. Mur 7½ N. (KE 12 OeSü 40).
Siehe auch Station Annaberg i. Schlesien.
Annaburg, *Fl.*, Holzdorf 1 SW, Herzberg 1½ NW. (BA 21. 22).
Annarode, Riestedt (ML 23) 1½ NO.
Annawerder, Liegnitz (BF 23. NM 33) ½ W.
Annathal, Taus (BW 2) 2 NW.
Annen, St., Melle (Ha 55) 1½ SW.
Annenhof, Borkenfriede (BSt 53) ¾ O.
Annweiler, *Stadt*, 📯 T *Tuch- u. Lederfabr.*, Landau (Pf 39) 1⅞ SW.
Anröchte, 📯 Sassendorf 1½ SO, Lippstadt 1¾ SW. (Wf 19. 10).
Ansbach (Station d. Bayer. Stsb.), *Stadt*, 📯 Crailsheim (Wü 83) 6 NO.
Anspach, Driesen (PO 18) ½ SO.
— Homburg (Ho 1) 1¼ NW.
Anstel, Dormagen (Rh 63) 1¼ SW.
Anstum, Emsdetten (Wf 22) ¼ SO.
Anton, St., Pöchlarn (KE 16) 4¼ S.
Antonienhütte, 📯 Schwientochlowitz (OS 23) ½ SW.
Antonienwalde, Alt-Kemnitz (NM 47) 1 SW.
Antoniewald, Eisenbrod (SNV 15) 2 N.
Antonii-Gartzen, Satzvey (Rh 23) ½ N.
Antonithal, Bodenbach (OeSt 42 SO 11a) 6 NO.
Antonsglückgrube, *Kohlenbergw.*, Friedrichsgrube (Wi 22) ⅛ N.
Anwyl, Sissach (SC 1. 7).
Anyas, Kistelek (OeSt 108).
Apácza, *Fl.*, 📯 Csaba 4. (Ts 33).
Apacza-Körmesd, Wartberg (OeSt 78) ⅜ SO
Apatfalva, *Fl*, 📯 Szöreg (OeSt 111) 4½ O.
Apati, Jász-, *Fl*, Czegled 6½ NO, Hatvan 8½ SO. (OeSt 102 Ts 1. UN 10).
Apati, Kis-, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1¾ NO.
Apelern, Haste (Ha 43) 1½ S.
Apfelstedt, Dietendorf (Th 7) ⅜ W.
Apflau, Meckenbeuren (Wü 51) 1 S.
Apoz, *Fl.*, Szanto (UN 11) ⅜ NO.
Appeldorn, Goch (Rh 73) 2 NO.
Appelhagen, Teterow (FF 3) ¾ NW.
Appelhülsen, 📯 Münster (Wf 20) 2¼ SW.
Appelwerder, 📯 Schönlanke (PO 21) 4 NW.
Appendorf, Ummendorf (Wü 43) ⅜ SW.
Appenheim, Gau-Algesheim (HL 16) ½ S.
Appenzell, *Fl.*, St. Gallen (VS 3,3) 4 S.
Aquileja, *Fl.*, Sagrado (OeSü 174) 2 SW.
Arad, *Stadt*, 📯 *Tabakfabr.*, Arad ⅛ S.
Arad, Uj-, Arad (Si 1. Ts 37) ½ S.
— *Fl.*, Temesvar (OeSt 119) 6 N.
Siehe Station Arad (Theissb.).

Aranyos Maroth, *Stadt*, 📯T von Neuhäusel (OeSt 85) 4 1/2 N.
Arbeck (Ahrbeck), Burgdorf (Ha 4) 1/2 SW.
Arberg, Gunzenhausen (ByS 39) 1 1/4 NW.
Arbergen, Sebaldsbrück (Ha 33) 1/2 S.
Arbesau, Karbitz (AT 4) 1/2 NO.
Arbesthal, Bruck a. L (OeSt 63) 7/8 NW.
Arboldswyl, Liestal (SC 1, 5) 1 1/2.
Arbon, *Stadt*, Romanshorn (SNO 2, 1) 1 1/2 SO.
Arch, Pieterlen (SC 1, 55) 2 NO.
— in Krain, Videm (OeSü 114) 1 1/2 SW.
Archfelde, Herleshausen (Th 2) 3/4 NO.
Arco, 📯 Mori 1 1/2 NW, Trient 2 1/2 SW. OeSü 214. 210).
Aremberg, *Fl., Blei- u. Eisengr.*, Remagen 4 SW, Sinzig 4 SW. (Rh 46 47).
Arendsee, *Stadt*, 📯T Seehausen (MH 35) 2 1/2 W.
— Prenzlau (BSt 48) 2 NW.
— Miltzow (BSt 58) 3/4 NW.
Arensberg, Kobbelbude (PO 48) 1 1/2 SO.
Arensdorf, Cöthen (BA 33. ML 7. MH 34). 3/4 SO.
— 📯 Briesen 1 1/2 NW, Fürstenwalde 2 NO. (NM 9. 7).
Arenstein, Kobbelbude 3 S, Ludwigsort 3 1/4 SO. (PO 48. 47).
Arft, Worringen (Rh 62) 1/4 NW.
Arfurt Villmar 1/2 NO, Runkel 3/4 O. (Na 33. 32).
Argenthal, Bacharach (Rh 57) 2 1/2 SW.
Argus, ⚒ *u. E*⚒ Cabel 1/2 NW, Herdecke 3/4 N. (BM 67. 44).
Arheilgen (Haltestelle), Darmstadt (HL 24. MN 5) 5/8 N.
Arle, *Stadt*, Emden (Wf 38) 4 1/2 NO.
Arlen, Singen (Ba 81) 0,3 SO.
Arlesheim, Basel (Ba 56) 1 1/2 SO.
Arló, Kiss-Terenne (UN 13) 6 1/2 NO.
Arloff, Euskirchen (Rh 22) 1 S.
Arlstetten, Pöchlarn (KE 16) 3/4 W.
Armesko, Reichenberg (OeSü 143) 1/2 NO.
Armsheim, Alzey (HL 44) 1 1/4 NW.
Arnau, *Stadt*, 📯 T *Leinen- u. Baumwollen-Industrie*, Mastig 1 NO, Trautenau 1 1/2 SW, Falgendorf 2 1/4 O, Ruhbank 5 SW. (SNV 10. 28. 11. NM 53).
— Königsberg i. Pr. (PO 50) 1 1/2 NO.
Arndagger, Amstetten (KE 20) 1 NW.
— Stift, Amstetten (KE 20) 3/4 NW.
Arneburg, *Stadt*, 📯 Stendal (MH 22) 1 7/8 NO.
Arnfels, Leibnitz (OeSü 53) 3 SW.
Arnhausen, Gr. Rambin (BSt 20) 1/2 S.
Arnimswalde, Damm (BSt 12) 1 N.
— Wilmersdorf (BSt 46) 2 NW.
Arnis, *Fl*, 📯 Schleswig (Sw 28) 3 3/4 NO.
Arnoldsmühle, D.-Lissa (NM 28) 1/2 S.
Arnoldstein, Villach (OeSü 171) 2 SW.
Arnoldsweiler, Düren (Rh 8) 1/2 N.
Arnsberg, *Stadt*, 📯 Soest (BM 56. Wf 13) 3 1/4 S.
— *Fl.*, Ingolstadt (ByS 243) 2 3/4 N.
— bei Hirschberg, Greiffenberg (NM 45) 2 1/4 O.
[1] **Arnsdorf**, Aussig 3/4 N, Bodenbach 1 NO. (AT 1. BN 20. OeSt. 42. SO 11a).
[2] — Bodenbach (OeSt 42) 4 NO.
[3] — *Fl*, 📯 Plattling 3 1/2 S, Vilshofen 4 SW, Landshut 6 1/2 O. (ByO 51. 55 10).
[4] — Görlitz (BG 15. NM 41. SO 27) 2 NW.
[5] — Görlitz 3 S.
[6] — 📯 Liegnitz 1 NW, Haynau 1 1/4 SO. (BF 23. NM 33. 31).
[7] — 📯 Müncheberg (PO 4) 2 1/2 SO.
[8] — Hirschberg 1 1/2 SO, Schildau 1 3/4 SW. (NM 49. 50)
[9] — Fischbach 1/4 NW, Radeberg 3/4 SO. (SO 15. 14).
Arnsfeld, Annaberg (SW 70) 1 1/2 O.
Arnsfelde, 📯 Schönlanke (PO 21) 3 1/4 N.
Arnstädt, Aschersleben (MH 30) 1 SO.
Arnstein, Ermsleben (MH 39) 1 S.
— *Stadt*, 📯 Weigolshausen 1 1/2 W, Karlstadt 1 1/2 O, Würzburg 2 3/4 N. (ByS 86. 95. 91).
Arnual, St., od. Darlen, Saarbrücken (Sa 5) 1/2 S.
Arok-Szállás, *Fl.*, 📯 Hatvan (UN 10) 4 O.
Arolsen, *Stadt*, 📯T *Leder- u. Wollenmanufact.*, Warburg 2 SW, Bonenburg 3 1/4 S, Cassel 5 1/4 NW, Wabern 6 1/4 NW, Marburg 10 1/2 NO. (HN 17. Wf 1. 2. HN 1. MW 1. 5. 11).
Arpke, Hämelerwald (Ha 65) 1/2 N.
Arssen, Venlo 1 1/2 N, Geldern 1 5/8 SW. (Rh 84. 70).

Artand, von Mezö-Keresztes (Ts 41) 3/8 O.
Artelshofen, Hartmannshof 1 NW, Hersbruck 1 1/4 NO. (ByO 38. 40).
Artern, *Stadt*, 📯T *proj. Stat.*, Sangerhausen 1 1/2 S, Erfurt 8 NO. (ML 24. Th 8).
Arth, Zug (SNO 2, 52) 2 1/2 S.
— Landshut (ByO 16) 1 1/4 NW.
Artic (Artisch), Rann (OeSü 145) 1/2 N.
Artlenburg, *Fl.*, 📯 Hohnstorf 3/4 NW, Lüneburg 2 1/4 N. (Ha 20. 13).
Artlkofen, Mirskofen (ByO 11) 3/4 N.
Arweiden, Tharau (OpS 11) 1/4 S.
Arys, *Stadt*, 📯 Lötzen (OpS 22) 3 1/4 SO.
Arzbach, Ems (Na 22) 3/4 NO.
Arzberg in Bayern, *Stadt*, 📯 *Eisen- u. Steinkohlengruben*, Mitterteich 1 5/8 N, Eger 2 SW. (ByO 85. 87).
Arzdorf, Mehlem (Rh 44) 1 1/2 SW.
Arzgraben, Peggau (OeSü 44) 1 1/2.
Arzheim, Landau (Pf 39) 1/2 S.
— Coblenz (Rh 52) 1/2 O.
Arzignano, Vicenza (O Ital. I, 39) 2 1/4 W.
Asad, Berzencze (OeSü 222) 2 1/8 O.
Asbach a. d. Asbach, Landshut (ByO 10) 4 N.
— Gotha (Th 6) 1 W.
— Darmstadt (HL 24. MN 5) 1 3/4 SO.
— 📯 Hennef 2 1/2 SO, Mehlem 3 O. (KM 46. Rh 44).
— *PH.* (Ba 100. 99) Aglasterhausen 1/2 SO.
Asberg, Aldekerk (Rh 68) ? N.
Asch, Herrlingen (Wü 168) 3/4 NW.
Siehe Station Asch. Bayer. Stsb.
Ascha, 📯 Straubing (ByO 47) 1 7/8 NO.
Aschach, *Fl.*, 📯 Schweinfurt (ByS 84) 4 NW.
— *Fl.*, 📯 ⚓ Wallern 2 1/2 NO Linz 3 NW, Wels 3 1/2 N. (KE 46. 64. 31).
Aschbach, *Stadt*, 📯 Bamberg 3 SW, Neustadt a. A. (Mittelfr.) 3 NW. Kitzingen 4 NO, Hassfurth 4 1/2 SO. (ByS 56. 170. 176. 80).
— Weinheim (MN 13) 2 1/4 O.
Siehe Station Aschbach, Kais. Elisabethb.
Aschbuden, Grunau (PO 38) 1/2 NO.
Ascheberg, 📯 Drensteinfurt 1 1/4 W, Rinkerode 1 1/4 SW. (Wf 17. 18).
Siehe Station Ascheberg, Altona-Kiel.
Aschen, Gross-, Bünde 3/4 SW, Bruchmühlen 1 1/4 SO. (Ha 53. 54).
Aschenbach, Sonneberg (Th 61) 2 N.
Aschenhausen, Wasungen 2 SW, Salzungen 3 S. (Th 48. 45).
Ascherbude, Filehne (PO 20) 1 1/2 NO.
Ascherode, Gernrode (ML 31) 1 1/2 NO.
Aschersleben, Ferdinandshof (BSt 52) 1/4 O.
Aschfeld, Karlstadt (ByS 95) 1 NO.
Ascholdshausen, Nieder-Lindhart (ByO 14) 3/4 NW.
Aschwarden, 📯 Vegesack (Ha 42) 1 1/2 NW.
Aseleben, Ober-Röblingen (ML 21) 1/2 N.
Asendorf i. Hannover, 📯 Winsen 2 1/8 W, Nienburg 3 NW. (Ha 15. 26).
— bei Eisleben, Teutschenthal 3/4 SW, Ober-Röblingen 3/4 SO. (ML 20. 21).
Ashausen, Winsen (Ha 15) 3/4 W.
Asiago, *Fl.*, 📯 Vicenza (Ital. I, 39) 5 N.
Aslar, *Eisenhütte*, Wetzlar (KM 60. Na 41) 5/8 NW.
Aslau, Kaiserswaldau 3/4 N, Bunzlau 2 NO. (NM 30. 29).
Aspach bei Altheim, 📯 Riedau-Ried (KE 49) 3 1/2 SW.
Aspang, Neunkirchen (OeSü 24) 1 1/2 S.
Asperden, Goch (Rh 73) 1/2 NW.
Aspichhof, *Weinbau*, Bühl (Ba 22) 1/2 S.
Aspisheim, Gau-Algesheim 7/8 SW, Bingen 1 1/4 SO. (HL 16. 18).
Assamstadt, Wölchingen-Boxberg (Ba 113) 1 SO.
Assel, Harsum (Ha 69) 1/8 S.
Asselheim, Monsheim (HL 39) 1 S.
Asseln, Willebadessen 1 1/2 NW, Buke 1 3/4 SW. (Wf 4. 5).
Assenheim, *Stadt*, 📯 Nieder-Wöllstadt (MW 19) 1/2 NO.
— Mutterstadt (Pf 15) 5/8 SW.
Assling, 📯 *Eisenwerke*, Villach 3 SO, Laibach 8 NW. (KR 39. OeSü 171. 76).
Assmannshardt, Biberach (Wü 42) 1 NW.
Assweiler, Hassel 1/2 SW, Türkismühle 1 SO. (Pf 27. Sa 42).
Asszonyfa, Raab (OeSt 69) 3.
Asten, 📯 Enns (KE 25) 3/4 W.
Astfeld, *Silber- u. Schwefelhütte*, Goslar (Bs 38) 7/10 NW.

Astheim, von Nauheim 3/4 SW, Mainz 1 SO, Rüsselsheim 1 S, Gr.-Gerau 1 SW. (HL 21. 11. 31. 22).
Astrawischken, Norkitten 2 S, Wehlau 3 SO. (PO 57. 55).
Asvány, Raab (OeSt 69) 2 1/2 NW.
Aszaló, *Fl.* Szikszó (Ts 23) 1/8 O.
Aszar, *Fl.*, 📯 Kis Ber (OeSü 139) 1/4.
Aszlanken, Stallupönen (PO 62) 3 3/4 S.
Atens, Bremerhafen (Ha 40) 1 1/4 SW.
Athanisienhof, Bialosliwe (PO 24) 1 S.
Athensleben, Förderstedt 3/4 SW, Stassfurt 1 NW. (ML 17. 18).
Attaching, Freising (ByO 6) 1/2 SO.
Attendorn, *Stadt*, 📯 Finnentrop (BM 73) 1 SW.
Attenhausen, Laurenburg (Na 25) 1 1/4 SW.
Attenhoven, Landen (Belg. Gr. C. 2, 19) 1/4 N.
Attersee, 📯 Frankenmarkt 1 1/4 SO, Vöcklabruck 2 SW, Timmelkam 2 S. (KE 41. 37. 38).
Atting, Straubing (ByO 47) 7/8 W.
Attiswyl, Solothurn. (SC 1, 52).
Atzbach, Schwanenstadt (KE 35) 3/4 NW.
— Wetzlar (KM 60. Na 41) 7/8 NO.
Atzelsdorf, Blindenmarkt (KE 19) 1/4 N.
Atzenbach, Schopfheim (Ba 212) 1 1/4 N.
Atzenbrugg, 📯 Neulengbach (KE 8) 2 1/2 NW.
Atzendorf, Förderstedt (ML 17) 1/2 NW.
— Merseburg (Th 17) 1/2 SW
Atzgersdorf, 📯 *Station d. Oestr. Südb., Heilbad, Fabr.*, Penzing (KE 2) 1 S.
[1] **Au**, *Stadt*, 📯 Freising 2 1/2 N, Pfaffenhofen 2 1/2 O. (ByO 6. ByS 240).
[2] — bei Landshut, 📯 Mirskofen 1 1/2 NO, Neufahrn bei Ergoldsbach 2 SO. (ByO 11. 13).
[3] — Neufahrn bei Ergoldsbach 1 3/4 NW.
[4] — Liesing (OeSü 7) 1/4 NW.
[5] — bei Neusiedl, Götzendorf (OeSt 60) 3 SW.
[6] — bei Seewiesen, Kapfenberg (OeSü 39) 3 1/2.
[7] — in Baden, Rastatt 1 1/2 N, Freiburg 1/2 S. (Ba 18. 39).
Siehe Station Au d. Köln-Giessener u. d. Verein. Schweizer B.
Siehe auch Aue.
Aub, *Stadt*, 📯 Marktbreit 1 1/2 S, Uffenheim 1 1/2 W. (ByS 161. 159).
Aubach, Schloss in Baden, Achern (Ba 24) 0,6 NO.
Aubel, *Stadt*, 📯 Visé 2 SO, Herbesthal 2 W. (LM 3, 6. Rh 2).
Aubing, Pasing (ByS 125) 1/4 W.
Auchwitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 2 3/4 W.
Audernák, Hatvan (UN 10) 11 NO.
Audorf, Nieder- (Oberbayern), Ober-Audorf (ByS 181) 1/4 N.
Aue, Eschweiler, (*Walzwerk*), Eschweiler (Rh 6) 1/8 SW.
Siehe Station Aue, Sächs. Westl. Stsb.
Auenhausen, Brakel (Wf 40) 2 1/2 SW.
Auenheim, Kehl (Ba. 157) 0,8 N.
Auenstein, Lauffen (Wü 55) W.
Auer, Norkitten (PO 57) 3/4 NW.
Siehe Station Auer, Oesterr. Südb. (Tirol).
[1] **Auerbach** in Bayern, *Stadt*, 📯 Neukirchen 3 N, Pressath 3 1/2 SW, Sulzbach 3 3/4 NW, Amberg 4 1/2 NW. (ByO 36. 75. 38. 32).
[2] — im Bayer. Walde, Passau (ByO 58. KE 54) 3/4 NW.
[3] — **Unter-**, Schwarzenfeld (ByO 68) 1 1/4 O.
[4] — Wilferdingen (Ba 145) 0,6 S.
[5] — *PH* Dallau (Ba 104) 0,5 N.
[6] — **Nieder-**, Zweibrücken (Pf 23) 3/8 NO.
Siehe Stationen gleichen Namens der Bad. Stsb., Main-Neckarb. u. Sächs.-W.-Stsb.
Auerbachshütte, *Eisenhammer*, Schneidemühl (PO 22) 1.
Auerhammer, Aue (SW 56) W.
Auersperg, *Fl., Eisenwerk*, Laibach (OeSü 76) 3 SO.
Auerstedt, Sulza (Th 12) 1/2 NW.
Auersthal, Gänserndorf (KFN 5) 1 N.
Auerswalde, Ober-Lichtenau (SW 30) 1/2 W.
Aufen in Baden, Donaueschingen (Ba 185) 0,35 W.
Aufhausen in Steyermark, Amstetten (KE 20) 1 1/8 NW.
— in Württb., Bopfingen (Wü 117) 3/8 W.
— a. d. Vils, Freising 3 SO, Landshut 5 SW. (ByO 6. 10).

Aufhausen a. d. gross. Laaber, in Bayern (Ober-Pfalz), von Sünching ¾ W, Moosham 1 S. (ByO 17. 19).
Aufhofen, Langenschemmern (Wü 40) ¼ W.
Aufkirchen, Wassertrüdingen (ByS 37) 1 W.
— Freising 2½ SO, Landshut 5 SW. (ByO 6. 10).
Aufsess, Ober- u. Unter-, ✉ Bamberg (ByS 56) 3 O.
Auggen, Müllheim in Baden (Ba 45) ½ O.
Auglitten, Tapiau (PO 54) 2½ S.
Augstupöhnen, Gumbinnen (PO 60) ¾ SO.
Augustdorf, Snyatin (LCJ 18) ¾ N.
Augustenhain, Pasewalk (BSt 50) 1¼ NO.
Augustenhof, Angermünde (BSt 6) ¾ N.
Augusten-Hoffnung ⚒ (der Bergb.-A.-G. Mark), Holzwickede (BM 53) unm.
Augustenthal, *Walz- u. Hammerwerk*, (Rh 51) Neuwied 1 NO.
— Sonneberg, (Th 61) 2 NW.
Augustusbad, *Badeort*, Radeberg (SO 14) ½ N.
Augustusburg, Erdmannsdorf (SW 61) ¼ O.
Augustwalde, Grunau (PO 38) 1½ SO.
— Damm (BSt 12) ½ O.
Siehe Station Augustwalde, Oberschles. 56.
Auhagen Lindhorst (Ha 44) ¾ NW.
Auheim, Klein-, Gross-Auheim (FH 6) ⅛ W.
Auherzen, Nürschan (BW 6) ¼ SW.
Auhof, Blindenmarkt (KE 19) ⅛ N.
[1]**Aujezd**, ✉ Hohenmauth (OeSt 15) 1 N.
[2]— Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1¾ NO.
[3]— Turnau 1 W, Münchengrätz (SNV 17. TK 12. 11) 1¼ NO.
[4]— Horowitz (BW 14) 1 SW.
[5]— Neu-Paka (SNV 12) ½ SW.
[6]— bei Johann, Neu-Paka (SNV 12) 1¼ S.
[7]— Littau (OeSt 45) 1 N.
[8]**Aujezd, Ober- u. Unter-**, von Zwittau (OeSt 9) 2 NW.
[9]— Obristvy-Klomin (TK 3) ¾ NW.
[10]— Skalic (OeSt 5) ½ SO.
[11]— **Hoch-**, Beraun (BW 16) 1¾ O.
[12]— **Kl.**, *Glashütte*, Settenz NW, Teplitz ½ NW. (AT 7. 6).
[13]— ⚒ Nürschan (BW 6) ¼ NW.
[14]— **Weiss-**, Smiritz ⅜ SO, Josefstadt (SNV 5. 6) 1¼ S.
Aul, Diez (Na 29) ¼ NW.
Auls. Nieder-, Hersfeld (BbH 2) 1½ SW.
— **Ober-**, Hersfeld (BbH 2) 2½ SW.
Auleben, Heringen 1 SO, Nordhausen (ML 27. 28) 1¼ SO.
Aulfingen, Geisingen (Ba 141) 0,6 S.
Aulhausen, Assmannshausen ¼ NO, Rüdesheim ½ N. (Na 11 10).
Aulowöhnen, ✉ Grünheide 1¼ W, Insterburg 2½ N. (TI 3. 4).
Auma, *Stadt*, ✉ T Gera (Th 31. SW 88) 4 SW.
Aumühl, Kindberg ½, S, Marein ½ NO. (OeSü 37. 38).
Aumühle, *Zuckerfabr.*, Rossla 1 W, Heringen 1 SO. (ML 26. 27).
Aumund, Vegesack (Ha 42) ⅛ N.
Aupa, Gr., ✉ Trautenau 2¾ NW, Mastig 4¼ NO. (SNV 28. 10).
— **Kl.**, Trautenau 3 NW, Mastig 4½ NO. (SNV 28. 10).
Auperschin, Teplitz (AT 6) ⅝ SO.
Aupitz, Weissenfels (Th 15) ¾ SO.
Aurach, ✉ Memmingen (ByS 213) 1¼ SW.
Auras, *Stadt*, ✉ Schebitz 1 NW, Obernigk 1 SW, Nimkau 2½ NO. (OS 33. 34. NM 37).
Aurich, *Stadt*, ✉ T Emden 3 NO, Leer 4¾ NO, Sande 5 W, Varel 6 NW. (Wf 38. 35. Ol. 18. 20).
Auringen, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 NO.
Aurinowes, Běchowic (OeSt 26) ¾ S.
Aurith, Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 2½ SO.
Auroff, Nieder- u. Ober-, von Wiesbaden (Na 1. T 10) 1¾ N.
Aurolzmünster, ✉ Riedau-Ried 2¼ SW, Redl 3½ NW. (KE 49. 39).
Aurorahütte, Fronhausen (MW 12) 1½ NW.
Aurose, Anclam (BSt 55) 1 S.
Auscha, *Stadt*, ✉ T Habichtstein 2¼ SW, Wegstädtl 2⅝ N, Theresienstadt 3½ O. (BN 6 OeSt 35. 37).
Auslauf, Neu-Paka (SNV 12) ¾ S.
Ausleben, Oschersleben 1 NW, Wegersleben 1½ N. (MH 6. Bs 20. 19).
Ausmaass, Ober- u. Nieder-, Terespol (PO 29) 1½ SO.
Auspitz, *Stadt*, ✉ Saitz (KFN 50) 1 NW.
Aussee, *Stadt*, ✉ Müglitz 1½ N, Littau 2 N. (OeSt 46. 45).
— in Steiermark a. d. Traun, *Fl.*, ✉ T *Salzsiederei*, Gmunden 5 S, Salzburg 9 SO, Wels 15 SO, Bruck a. M. 20¼. (KE. 63. 45. 31).
Aussem, Ober-, Horrem (Rh 10) 1 N.
— **Nieder-**, Horrem 1¼ N.
— Dillingen 1¾ NO, Saarlouis 2¼ NO. (Sa 14. 13).
Aust, Neu-Paka (SNV 12) ⅞ NW.
Austerlitz, *Stadt*, ✉ Brünn (KFN 56. OeSt 1) 3 SO.
Ausweiler, Oberstein 1 S, Heimbach 1¾ NO. (Sa 38. 40).
Autischkau, Bauerwitz (Wi 12) 1¼ N.
Auw i. d. Schweiz, Cham (ByO 64) 2¼ NW.
Auweiler, Longerich (Rh 61) ½ W.
Avenches (Wiflisburg), *Stadt*, ✉ Bern (SC 1, 39) 7 SW.
Avendshausen, Salzderhelden (Ha 80) 1¼ NW.
Avernas le Bauduin, Landen (BGC 2, 19) ¾ S.
Avisio, Lavis (OeSü 209) ¼ S.
Ay, Waldshut (Ba 68) 1 NW.

B.

Baalberge, von Biendorf ½ NW., Bernburg ⅝ SO. (MH 33. 32).
Baan, *Stadt*, ✉ Tornocz (OeSt 82) 8 NO.
Baar, Mohacs (MF 1) ⅞ NO.
— Zug (SNO 2,52) ¾ N.
Baarloo, Venlo (Rh 84) 1 SW.
Baasdorf, Cöthen (MH 34. ML 7) ¾ S.
Baben, Horazdiowic (KFJ 32) ¼ NO.
Babenhausen, *Stadt*, ✉ Babenhausen (HL 28) ¼ NO.
— Bielefeld (KM 28) ⅝ NW.
— *Fl*, ✉ Kellmünz 1¼ O, Illertissen 1½ O, Memmingen 3 NO (BySt 210. 208. 213).
Babianka, Ottynia (LCJ 14) ½ S.
Babice, Przemysl (GCL 29. LCJ 22) 3 NW.
Babin, Bukaczowce (LCJ 9) 3 SO.
Babitz, Auwal (OeSt 25) 1 O.
— Nendza (Wi 4) ⅓ S.
— *Mahl- u. Sägemühlen*, Bauerwitz (Wi 12) ¾ NW.
Bábolna, Tisza-, Karczag (Ts 7) 4½ N.
— (Ungarn), *k. k. Gestüt*, Nagy-Igmand OeSü 140) ½ W.
— (Siebenbürgen), *Weinbau u. warme Quellen*, Broos (Si 13).
Bábony, Kiss-Terenne (UN 13) 2½ SO.
Baborin, Zditz (BW 15) ¼ W.
Baboth, Kis-, Raab (OeSt 69) 1½.
— **Nagy-**, Raab.
Babra, Schmolz (BF 2) 1½ SW.
Babuchow, Bursztyn (LCJ 10) 2½ S.
Baccum, Lingen (Wf 27) 1 O.
Bach, Walhallastrasse (ByO 23) 1½ O.
Bachem, Nieder-, Mehlem (Rh 44) ½ SW.
— **Ober-**, Mehlem (Rh 44) ¾ SW.
— Remagen (Rh 46) 1¾ SW.
Bachern, Mering (ByS 118) 1 NO.
Bachheim, Ober- u. Nieder-, Braubach (Na 18) 1¼ SO.
Bachmanning, Breitenschützing 1 NW, Schwanenstadt 1½ NW. (KE 34. 35).
Bachrevier, *Bergw.*, Mechernich (Rh 24) ⅙ S.
Bachzimmern, Immendingen (Ba 179) ¼ N.
Backnang, *Stadt*, ✉ T Waiblingen 2 NO, Ludwigsburg 2¾ NO. (Wü 101. 12).
Baddeckenstedt, von Ringelheim (Bs 11) ¾ NW.
Badeborn, Ballenstedt ⅝ N, Nachterstedt 1 SW, Frose 1¼ SW, Quedlinburg 1½ O. (MH 40. 28. 29. 12).
Badegast, Cöthen (MH 34. ML 7) ½ S.
Badeleben, Schöningen (Bs 29) 1½ O.
Baden, Achim (Ha 32) ½ SO.
Siehe die Stationen Baden der Bad. Stsb., Oesterr. Südb. u. Schweizer Nordostb.
Badenhard, St. Goar (Rh 55) 1 SW.
Badenhausen, ✉ Seesen (Bs 8) 2 S.
Badenheim, Bingerbrück (Rh 58) 1¾ SO.
Badenscheuern, Baden (Ba 154) 0,2 W.
Badenweiler, ✉ T *Silber- u. Bleigr.*, *Badeort*, Müllheim (Ba 45) ¾ O.
Badersleben, ✉ Jerxheim (Bs 17) 1½ S.
Badewitz, Leobschütz (Wi 10) ¾ S.
Badl, Peggau (OeSü 44) ½ N.
Badorf, Brühl (Rh 39) ⅜ SW.
Baelen in Belgien, Herbesthal (Rh 2) ¾ S.
Bärenbruch, Lindenau (PO 53) ¼ SO.
Bärengrund, Waldenburg (BF 10) ⅜ SO.
Bärenklau, Guben (NM 17) 1½ W.
Bärenstein *Stadt*, ✉ Dresden 6 S, Mügeln *GH* (SO 1. 3) 4 SW.
— (im Sächs. Erzgebirge), ✉ Annaberg-Buchholz (SW 70) 1¼ S.
Bärenthal, Freiburg (Ba 39) 3 SW.
Bärentschwyl, Wetzikon (VS 3 49) 1¼ NO.
Bärenwalde (bei Kirchberg), ✉ Wiesenburg 1¼ S, Schneeberg 1¼ SW. (SW 50. 55).
Siehe dagegen nachfolgend Bärwalde.
Bärfelde, Cüstrin (PO 8) 3 N.
Bäringen (in Böhmen), *Fl.*, Schwarzenberg (SW 58) 4 S.
Bärn, *Stadt*, ✉ T Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 4¼ NO.
Bärnau (Bayern), *Stadt*, ✉ *Webereien*, Neustadt a. W. 3 NO, Mitterteich 3 SO. (ByO 81. 85).
Bärndorf, Kalsdorf (OeSü 50) ¾.
Bärsdorf, Waldenburg 1 SO, Dittersbach 1 O, Schweidnitz 1⅞ SW. (NM 57. 56. BF 10. 16).
— bei Jauer, Gr.-Rosen (BF 19) ⅜ NO.
— bei Hainau (NM 31) 1 NO.
Bärstadt, von Eltville (Na 5) 1¼ N.
Bärwalde (Prov. Brandenburg), *Stadt*, ✉ Wriezen 3¼ NO, Cüstrin 4 NW. (BSt 67. PO 8).
— (in Pommern), *Stadt*, ✉ T Schivelbein 5 SO, Schneidemühl 9 NW. (BSt 19. PO 22).
— (Preuss.) Tapiau (PO 54) 2½ NO.
— (Preuss. Lausitz), Bautzen (SO 20) 3½ NO.
Bärzdorf, Brieg (OS 5) 1⅜ SW.
Bäsweiler, *starker Hopfen- u. Flachsbau*, Geilenkirchen (BM 7) 1 SSO.
Bätterkinden, Solothurn (SC 1, 52) 1¾ S.
Bagenz, Spremberg (BG 10) 1½ NO.
Bagola, Kanizsa (OeSü 109) ½ SO.
Bagota, Neuhäusel (OeSt 85) 1 S.
Bagyar, Szanto (UN 11) ⅝ NW.
Bahlow, Wriezen a. O. (BSt 67) 1¼ S.
Bahn, *Stadt*, ✉ T Stettin 4 S, Tantow 4½ SO, Stargard 5 SW. (BSt 109. 14).
Bahnau (Preuss.), Heiligenbeil (PO 45) ¼ SW.
— (Poln.), Heiligenbeil (PO 45) ⅜ N.
Bahony, *Station v. Pressb.-Tyrnau*, Wartberg (OeSt 78) 1 N.
Bahrdorf, ✉ Helmstedt (Bs 31) 3 N.
Bahrenburg, *Fl.*, ✉ Nienburg 4¾ W, Minden 5½ N. (Ha 26. 48).
Bahrendorf, Dodendorf ¾ SW, Langenweddingen 1 S, Schönebeck 1½ SW. (MH 2. 3. ML 3).
Bahrum, Salzgitter 1¼ NO, Wolfenbüttel 1½ SW. (Bs 12. 24a).
Baienfurth, Niederbiegen (Wü 49) ¼ O.
Baierbach (Bayerbach), Ergoldsbach ⅞ O, Nieder-Lindhart 1¼ S. (ByO 12. 14).
Baierbrunn, Grosshesselohe (ByS 128) ¾ SW.
Baiersberg, Golzow (PO 7) 1 NW.
Baiersbronn (in Württemb.), ✉ T Achern (Ba 24) 3 O.
Baierthal, Merkesheim 0,8 W, Wiesloch 1 S. (Ba 6. 95).
Baja, *Fl.*, ✉ T ⚓ an der Donau, Mohacs ¾ O, °Theresiopel 6½ W. (MF 1. Alf 15).
— Soborsin (Si 7).
Bajcs, Kis-, Raab (OeSt 69) 2 NO.

Bajcs, Nagy-, von Raab (OeSt 69) 3½ NO.
Bajcsa, Kanicsa (OeSü 109) ¾ O.
Bajna, *Fl*, 📯 Tornocz (OeSt 82) 8 N.
Bajom, Nagy-, *Fl.*, 📯 Püspök-Ladany 2⅞ SO, Saap 1 SW. (Ts 8. 39).
Bajta, Szobb (OeSt 89) 1½ N.
Bak, St. Mihály (OeSü 107) 1½ W.
Bakamaz, Tokaj (Ts 17) ½ SO.
Bakaniczö, Soborsin (Si 7).
Bakendorf, Hagenow (BH 16) 1¼ N.
Bakonak, Kanizsa (OeSü 109) 1½ NO.
Baksa, 📯 Szikszó (Ts 23) ½ NO.
Balassa-Gyarmat, 📯 T *Fl.* in Ungarn an der Eipel, Waizen (OeSt 92) 4 N.
Balasvalva, Karlsburg (Si 16).
Balbach, Königshofen (Ba 115) 0,5 S.
Baldegg, Sempach (SC 1, 22) 2 O.
Baldenburg, *Stadt*, 📯 T Cöslin 8 SO, Belgard 8 SO. (BSt 21. 24).
Baldensruh, Liegnitz (BF 23) ½ S.
Baldern, Bopfingen (Wü 117) 1 N.
Baldingen, Ober-, Ober-Geisingen 1 W, Donaueschingen 1¾ NO. (Ba 181. 185).
— **Unter-**, Donaueschingen 1,55 NO.
Balfanz, Gr.-Rambin (BSt 20) 3 SO.
Balg, Oos (Ba 19) ⅜ S.
Balga, 📯 Heiligenbeil 1½ NO, Woltnik 1½ W (PO 45. 46).
Balge, 📯 Nienburg (Ha 26) 1¼ N.
Baligród, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 11¼ SW.
Balince, Kolomea (LCJ 16) 2¾ NO.
Balingen, *Stadt*, 📯 T Tübingen (Wü 135) 5 SW.
Balkány, 📯 Uj Fehértó 1½ SO, Hadhaz 2 NO. (Ts 12. 13).
Balkow, Frankfurt a. O. (NM 11) 3½ SO.
Ball, Freienwalde i. P. (BSt 16) 1½ SO.
Balla, Kis-Terenne (UN 13) 1⅛ O.
Balldegg, Emmenbrücke (SC 1, 24) 3 N.
Ballenberg, Osterburken (Ba 110) 1¼ SO.
— Gr.-Rambin (BSt 20) ½ O.
Ballendorf, Grimma 1½ S, Borna 2 O. (LD 23. SW 93).
— Lonsee (Wü 32) 1¼ O.
Ballenhausen, Obernjesa ½ SO, Göttingen 1¼ S. (Ha 94. 84).
Ballersbach, Herborn (KM 57) ⅝ S.
Ballhausen, Heidenheim (Wü 125) 1½ SO.
— *Straussfurth (NE 8) ⅞ SW.
Ballrechten, Heitersheim (Ba 43) ½ O.
°**Ballstedt**, Gotha (Th 6) 1½ N.
Ballum, Tondern (Sw 12).
Ballwyl, Emmenbrücke 2½ NO, Sempach 2½ O. (SC 1, 24. 25).
Balm, *Weiler*, Neuhausen (Ba 76) 0,5 S.
— **Ober-**, Bern (SC 1, 39) 1¾ SW.
Balmaz-Ujváros, Szoboszló (Ts 10) 2½ NW.
Balsthal, Olten (SC 1, 10) 3¼ SW.
Baltavar, St. Iván (OeSü 106) 1¾.
Baltersweiler, St. Wendel (Sa 43) ½ N.
— Griessen 1 O, Neuhausen 1 SW. (Ba 71. 76).
Baltmannsweiler, Reichenbach (Wü 23) ½ N.
Baltringen, Schemmerberg (Wü 89) ⅜ O.
Balvanyos, Szantos (OeSü 124) 1 S.
Balve, *Stadt*, 📯 Iserlohn (BM 81) 2 SO.
Balz, Vietz (PO 10) ½ NO.
Balzenwyl, Zofingen (SC 1, 15) 1 O.
Balzfeld, Hoffenheim (Ba 127) 0,5 W.
Balzhofen, Bühl (Ba 22) 0,7 NW.
Bamberg, Alten-, Münster a. Stein (Sa 31) ½ SW.
— **Neu-**, *Stadt*, 📯 Creuznach (Sa 29) 1 SO.
Siehe dagegen Station Bamberg in Bayern.
Bamlach, Rheinweiler (Ba 49) 0,3 O.
Bán (Banowitz), *Fl.*, 📯 T Ungar. Hradisch (KFN 15) 10½ SO.
Bana, Sz. Janos (OeSt 70) 1½ S.
Bandelin, Greifswalde 2 S, Züssow 2 W. (BSt 56. 57).
Bandelow, Nechlin (BSt 49) ¾ SW.
Banfa, St. Mihaly (OeSü 107) 1¼ NO.
Bangstede, Emden (Wf 58) 2 NO.
Banilla, Snyatin (LCJ 18) 2 N.
Bankau, *Eisenh.*, Kreuzburg (RO 23) 1 O.
Bankholzen, Radolfzell (Ba 83) 0,6 S.
Bankwitz, Brieg (NB 8. OS 5) 2½ NO.
Banlok, Detta (OeSt 122) ⅝ N.
Bann, Landstuhl (Pf 5) ½ SO.
Banna, Acs (OeSt 5) 1½ SO,
— Nagy Igmand (OeSü 140) 1½ W.
Bannholz, Waldshut (Ba 68) 1 N.
Banov, *Fl.*, 📯 Ungar. Hradisch (KFN 15) 3¾ SO.
Bantorf, Haste (Ha 43) 1 S.

Banya, Nagy-, *Stadt*, 📯 von Debreczin (Ts 11) 20¼ O.
— **Felsö**, Debreczin (Ts 11) 21¾ O.
— **Telky**, *Mineralbad*, Hidas-Némethy (Ts 26) 1½ NO.
Banz (Kloster), Staffelstein (BySt 69) ½ NW.
Banzkow, von Schwerin (Mk 9) 2 SO.
Baracska, Perbete (Oe St 86) 2½ NO.
— Martonvasar (OeSü 131) ¾ SW.
Baraczhaza, 📯 Temesvar (OeSt 119) 3 N.
— Detta (OeSt 122) 1¾ W.
Báránd, Püspök-Ladany 1¼ SO, Saap 1½ NW. (Ts 38 39).
Baranów in Galizien, *Stadt*, 📯 Dembica 7 NO, Rzesów 7 NW. (GCL 12. 16).
— in Preussen, *Stadt*, 📯 Namslau 4 NO, Kreuzburg 5¼ NW, Oels 6 NO. (RO 20. 23. 17).
Baranowitz, Orzesche (Wi 23) ½ S.
Bárát-Falu, Kis-, Raab (OeSt 69).
Barau, *Fl.*, 📯 *Strumpfwirkereien*, Wodnian (KFJ 26) 1 SW.
Barbaraberg, Trabitz (ByO 76) ⅜ W.
Barbelroth, Winden (Pf 41) 1¼ W.
Barbing, Mangolding (ByO 20) 1 N.
Barbis, *Salzquelle*, Nordhausen (ML 28) 4 NW.
Barby, *Fl.*, 📯 T Gnadau 1 SO, an der Saale 1 NO. (ML 4. 5).
Barchfeld, *Fl.*, 📯 Immelborn (Th 46) ⅛ NO.
Barchow, Gross-, *Fl.*, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2½ W.
— **Klein-**, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1¼ W.
Barcola (am Meer), Prosecco (OeSü 86) ¾ W.
Barczin, *Stadt*, 📯 Bromberg (PO 27) 4 S.
Bardau, Gr. u. Kl., Grimma (LD 23) ¼ SW.
Bardenberg, Aachen (Rh 4. BM 1) 1 NO.
Bardenfleth, Oldenburg 1½ NO, Vegesack 2 NW. (Ol 1. Ha 43).
Bardowieck, *Fl.*, 📯 Bardowieck (*PH**) ¼ NO, Adendorf ¾ W, Vegesack 2 SW. (Ha 14. 18. 42).
Barenbostel, Nienburg (Ha 26) 4 SW.
Barenbruch, Carolinenhorst (BSt 13) ½ SW.
Barenbusch, Schneidemühl (PO 22) 6½ N.
Barendt, Dirschau (PO 34) 1¼ NO.
Barenthin, Zernitz (BH 8) 1½ NW.
Barentschweil, Wetzikon (VS 5, 49) 1¼ O.
Bargau, Unterböbingen ½ SW, Gmünd ¾ SO. (Wü 110. 109).
Bargen (Schweiz), Schaffhausen (Ba 77) 1,3 N.
— Helmstadt (Ba 98) 0,5 S.
— Engen (Ba 176) ¾ N.
— Fraustadt (OS 41) 1¼ NO.
— 📯 Trachenberg (OS 36) 1 W.
Bargensdorf, Neubrandenburg (FF 7) 1 SO.
Bargischow, Anklam (BSt 55) ¾ O.
Barillon- (früher Julia-) **Schacht**, ⚒ Bochum 0,2 NW, Pluto 0,2 NO (BM 84. KM 14a).
Barkenbrügge, Schneidemühl (PO 22) 6 N.
Barkhausen, Porta ¼ N, Minden ½ S, Bruchmühlen 1½ N. (Ha 49. 48. 54).
Barleben (*GH*), 📯 Wolmirstedt ⅝ S, Magdeburg 1½ N. (MH 17. 15).
Barloszno, Czerwinsk (PO 32) 1 NW.
Barmbeck, (Barnbeck), Wandsbeck ½ W, Hamburg ½ N. (LB 14. 15).
Barmstedt, *Stadt*, 📯 Elmshorn (AK 5) 1 NO.
Barna, Kiss-Terenne (UN 13) 1½ NO.
Barneberg, Schöningen (Bs 29) 1¼ SO.
Barnim, Gr.-, Wriezen a. O. (BSt 67) 1 SO.
— **Neu-**, Wriezen a. O. 2⅛ W.
Barnimskunow, Stargard (BSt 14) 1 S.
Barnitz, Reinfeld (LB 9) ⅜ S.
Barnsdorf (Barnstorf), Jerxheim ¾ NW, Scheppenstedt ¾ SO. (Bs 17. 21).
Barnstädt, Ober-Röblingen (ML 21) 2½ S.
Barnstorf, *Fl.*, 📯 Nienburg (Ha 26) 8 NW.
Barnstrup, *Stadt*, 📯 Bückeburg 4¾ S, Herford 5 SO. (Ha 47. KM 29).
Barod, Nagy-, 📯 Grosswardein (Ts 43) 3½ SO.
Barok, Ofen (OeSt 95) 2 W.
Siehe dag. Station Barop Berg.-Märk. E.)
Baromlak, Perbete (OeSt 86) 1¾ N.
Barschdorf, Liegnitz ½ SO, Neuhof ¾ NO. (BF 23. 21).

Barsel, von *Apen (Ol 12) 1 SW.
Barskewitz, Trampke (BSt 15) 1 S.
Barsinghausen, 📯 ⚒ Haste (Ha 43) 2 SO.
Barteln, Breslau (BF 1) ¾ SO.
Bartelsee, Gr., Bromberg (PO 27) ½ O.
— **Kl.**, Bromberg (PO 27) ¾ O.
Barten, *Stadt*, 📯 Korschen 2 NO, Rastenburg 2 N, Wehlau 6 SO. (OpS 17. 20. PO 55).
Bartenbach, Göppingen (Wü 26) ⅜ N.
Bartensleben, Helmstadt (Bs 31) 1 NO.
Bartenstein (in Württb.), *Stadt*, 📯 T Waldenburg 3½ NO, Crailsheim 4¾ NW. (Wü 76. 83).
Siehe dag. Station Bartenstein, Ostpr. Südb.
Barterode, von Dransfeld (Ha 85) ½ NW.
Bartfeld, *Stadt*, 📯 T *berühmter Sauerbrunnen*, Bochnia 16 SO, Kaschau 15 N. (GCL 7. Ts 28).
Barth, *Stadt*, 📯 T Stralsund (BSt) 4 NW.
Barthen, Tapiau (PO 54) ½ NW.
Bartholomä, Mögglingen 1 S, Unterböbingen 1¼ SO. (Wü 111. 110).
Bartin, *Kalkbr.*, Degow (BSt 43) ½ W.
Bartloff, Gr., Heiligenstadt (ML 33) 2⅛ SO.
Bartow, Anklam (BSt 55) 3 W.
Barum, Bevensen (Ha 11) 1 SW.
Baruth in Preussen, *Stadt*, 📯 *Glashütten*, Brand 2¼ W, Halbe 2½ SW, Lübben 4½ NW, Luckenwalde 3 SO. (BG 5. 6. BA 5).
— in Sachsen, Bautzen (SO 20) 1½ NO.
Barver, Nienburg (Ha 26) 6 W.
Barycz, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 8¼ W.
Barzdorf, 📯 T *Zollamt, Rübenzuckerfabr.*, Troppau (KFN 63) 9½ NW.
— Striegau ¾ NO, Gr.-Rosen 1 O. (BF 17. 19).
Barzheim (Schweiz), Thayingen (Ba 79) 0,3 NO.
Barzin, Nassow (BSt 22) ¾ SO.
Basadingen, Andelfingen (SNO 2, 34) 2 N.
Basahid, 📯 Gr.-Kikinda (OeSt 114) 3 S.
Basbeck, 📯 T Bremerhafen (Ha 40) NO.
Baschka, Schönbrunn (KFN 25) 3 SO.
Baschnitz, Ruhbank (NM 53) 3 S.
Baschütz, Bautzen (SO 20) ¾ O.
Basedow, Malchin (FF 4) 1 SW.
Basepohl, Stavenhagen (FF 5) ¼ N.
Basiowka, Lemberg (GCL 29. LC 1) 1 SW.
Basse, Neustadt a. N. (Ha 23) 1 NO.
Bassenheim, Coblenz (Rh 52) 1½ W.
Bassum, Achim 1 NO, Bremen 2¾ O. (Ha 32. 34).
— *Fl.*, 📯 Delmenhorst 3 SO, Bremen 3¾ S, Nienburg 6 NW. (Ol 5. 8. Ha 26).
Bast, Cöslin (BSt 24) 2 W.
Basthorst, Schwarzenbeck (BH 21) 1¼ N.
Batenburg i. d. Niederl., *Fl.*, 📯 Nymwegen (Rh 80) 2 W.
Batnowitz, Schwadowitz (SNV 27) ⅛ S.
Batonya, 📯 Kiss-Terenne (UN 13) ½ SO.
Batorkeszi, Köbölkut (OeSt 87) ¾ SW.
Batta a. d. Donau, Tarnok (OeSü 132) 1½ W.
Battenberg, *Stadt*, 📯 *Eisenhammer*, Marburg (MW 11) 3¾ N.
Battin, Gr.-Rambin (BSt 20) ½ NW.
Battinsthal, Tantow (BSt 9) 1½ NW.
Batzenhof, *Hof*, Durlach (Ba 13) 0,5 S.
Bau, Pattburg (Sw 11) ¼ NO.
Bauchlitz, Gr.-, Döbeln (LD 28.) ¼ O.
Baudach, 📯 Sommerfeld (NM 19) ½ SO.
Baudenbach, *Fl.*, Langenfeld (BySt 171) ¼ N.
Baudis, Poln., Neumarkt (NM 36) 2 SO.
— **Gr.**, 📯 Neumarkt (NM 36) 2½ SW.
Bauerberg, Anklam (BSt 55) 2¼ O.
Bauerort, Pasewalk (BSt 50) ¼ NO.
Bauerschaft Ober-, Bünde (Ha 53) ¾ NW.
Bauma, Wetzikon (VS 3, 43) 2⅛ NO.
Baumbach, Coblenz (Rh 52) 2¼ NO.
— Rotenburg (HN 4) ½ NW.
Baumgart, Altfelde 2 SO, Elbing 3 S. (PO 37. 39).
1 **Baumgarten**, 📯 Landshut (ByO 10) 1 O.
2 — Penzing (KE 2) ¼.
3 — Kirchstetten (KE 9) 1 SO.
4 — Marchegg (KFN 48. OeSt 73) 1 N.
5 — Bützow (Mk 3) 1¾ SW.
6 — Frankenstein (BF 11) ½ SW.
7 — *Ziegelei*, Greiffenberg (NM 45) ¼ S.
8 — Wangerin (BSt 17) 3½ SO.
9 — Prenzlau (BSt 48) 1 O.
Baumgartenberg, 📯 Amstetten (Wü 31) 2½ NW.

Baumholder, *Fl.*, ✉ von Heimbach (Sa 40) 1⅛ O.
Baumkirchen in Tirol, *Mineralbad*, Fritzens ¼ SW, Hall 1 NO. (OeSü 185. 186).
Bauna. Alten-, Guntershausen ¾ NW.
— **Kirch-**, Guntershausen ½ NW, Cassel 1⅜ SW. (HN 9. 11. MW 1. 3).
Baunach, *Fl.* ✉ Breitengüssbach ½ NW, Bamberg 1 N. (ByS 57. 56).
Bauschheim, Bischofsheim (HL 20) ½ S.
Bauschlott, Bretten 1 S, Pforzheim 1 N. (Ba 149 Wü 4. 207).
Bautzen, Klein- (in Sachsen, Lausitz), Bautzen (SO 20) 1 NO.
— **Ober-** (in Böhmen), Turnau (SNV 17. TK 12) 1⅞ S.
— **Unter-** (desgl.), Jung-Bunzlau (TK 8) 2¼ NO.
Siehe dagegen Station Bautzen der Sächs. östl. Stsb. 20.
Bautsch, *Stadt*, ✉ Troppau 3½ SW, Olmütz 4⅛ NO. (KFN 63. 58).
Bawinkel, Lingen (Wf 67) 1⅝ NO.
Bayenthal, ✉ Cöln (Rh 13) ½ S.
Bayersbronn, siehe Baiersbronn.
Beatenwald, Saarau (Schles.) (BF 6).
Béba. Alt-, Oroszlámos (OeSt 112) 1½ W.
Beberbeck, Hofgeismar (HN 14) ¾ NO.
Beberstedt, Gernrode (ML 31) 1½ S.
Bebra, *Sondershausen (NE 4) ¼ SW.
Siehe dag. Station Bebra d. Hess. Nordb. 3.
Becheln, *Eisenwerk*, Horowitz 1 SO, Zditz 1½ SO. (BW 14. 15).
Becheln, Ems (Na 22) 1 S.
Bechenheim, Alzey (HL 44) 1 W.
Bechhofen, ✉ Wassertrüdingen 1½ N, Triesdorf 1½ SW, Gunzenhausen 1¾ NW. (ByS 150. 37. 39).
Bechin (Bechyna), *Stadt*, ✉ *Bad*, Pisek-Racic (KFJ 28) 3½ NO.
Bechlin, Raudnitz (OeSt 36) ½ SO.
Bechstedtwagd, Erfurt (Th 8) 1¼ S.
Bechtheim, Osthofen (HL 2) ½ NW.
Bechtolsheim, Alzey 1¼ NO, Nierstein 1⅞ SW. (HL 44. 7).
Beckenried, Luzern (SC 1, 25. SNO 2, 57) 4½ SO.
Beckermühle, Sorau (NM 22) ½ O.
Beckern, Gr.- u. Alt-, Liegnitz (BF 23. NM 33) ½ O.
Becs, Bécsa, Gyertyámos (OeSt 117) 1½ N.
Becse. Neu- (Török-), *Fl.*, ✉ T ⚓ Gr.-Kikinda (OeSt 114) 4½ SW.
— **Alt- (Racz-)**, ✉ T ⚓ Gr.-Kikinda (OeSt 114) 5½ S.
Becske, Waitzen (OeSt 92) 4 NO.
Becskerek. Gross-, *Fl.*, ✉ T Gr.-Kikinda (OeSt 114) 7 S.
— **Klein-**, *Fl.*, ✉ Temesvar (OeSt 119) 2¼ NW.
Beczwar, Kolin (OeSt 22) 1½ SW.
⁰**Bedburg** (*proj. Station* 18 *d. Rhein-E.*) *Fl.*, ✉ Horrem (Rh 10) 2 NW.
Bedecaspel, Emden (Wf 38) 1¼ NO.
Bedel, Schivelbein (BSt 19) 2 O.
Bederkesa, *Fl.*, ✉ Geestemünde (Ha 40) 3 O.
Bedheim, Hildburghausen (Th 53) 1 SW.
⁰**Bedihoscht** (KFN 77). *Nezamislitz 1,2, Brodek 2,5 SW. (KFN 57. 76).
Bednarów, Stanislau (LCJ 13) 2⅛ W.
Bednarowka, Lemberg (GCL 23) ½ S.
Bedö, Mezö-Keresztes (Ts 42) ¾ NO.
Bedra, Merseburg (Th 17) 1⅞ SW.
Bedziemysl, Rzeszow (GCL 16) 2⅛ NW.
Beedenbostel, Celle (Ha 6) 1½ O.
Beek, ✉ Wickrath (BM 11) 1 W.
— Ruhrort (BM 91. KM 35) ½ N.
Beelen, ✉ Oelde 1¾ N, Rheda 2 NW. (KM 24. 35).
Beelitz, *Stadt*, ✉ Potsdam 2½ SW, Trebbin 2½ W, Luckenwalde 2¾ NW. (BPM 5. BA 4. 5).
— **Alt-**, Driesen (PO 18) 1 O.
— **Neu-**, Kreuz 1 SW, Driesen 1½ NO. (PO 19. 18).
Beerbach, Nieder-, Eberstadt (MN 16) ½ SO.
Beerbaum, Biesenthal (BSt 3) 1 SW.
Beerberg, *Mechan. Weberei*, Lauban 1¾ S, Greiffenberg 2¼ W (NM 43. BSt 45).
Beerendorf, Delitzsch (BA 38) ½ O.
Beerfelden (Hessisch), ✉ Weinheim 3½ O, Darmstadt 5½ SO, Dieburg 5½ SO, Neckargemünd 4,3 NO. (MN 13. 5. HL 24. 26. Ba 92).
Beerfurth, Darmstadt, siehe Kirchbeerfurth u. Pfaffenbeerfurth.

Beerwalde, von Weisswasser (BG 12) 2 SW.
— in Altenburg, Ronneburg ½ NO, Schmölln 1 SW, Auerbach in Sachsen 1½ NO. (SW 87. 85. 73).
— in Sachsen, Niederau (LD 15) 1¼ NO.
Beerwangen, Grombach (Ba 130) 0,3 S.
Siehe auch Berwangen bei Griessen (Ba 71) 1 O.
Beesdau, Lübben (BG 6) 3 SW.
Beesedau, Bernburg 1⅛ S, Biendorf 1⅜ SW. (MH 32. 33).
Beesen, Halle (ML 11) ¾ S.
— **Neu-**, *Zuckerfabr.*, Bernburg (MH 32) 1½ SW.
Beesen-Laublingen, Eisleben (ML 22) 3 NO.
Beeskow, *Stadt* ✉ Fürstenwalde 3½ SO, Frankfurt a. O. 4 SW, Lübben 5 NO. (NM 11. 7. BG 6).
Beesten, Lingen (Wf 67) 2¼ SO.
Beetzendorf, *Fl.*, ✉ Uelzen, Stendal 2 NW (Ha 10. MH 22). ⁰Salzwedel 2¼ S, ⁰Gardelegen NW.
Beggendorf, Geilenkirchen (BM 7) ⅜ SO.
Beggenried, Luzern (S 1, 25. 2, 37) 4 SO.
Beggingen (Schweiz), Schaffhausen 1,6 NW, Neunkirch 0,4 N, Beringen 1,5 NW. (Ba 77. 74. 75).
Behamberg, Steyer (KR 3) ¾ O.
Behla, Donaueschingen (Ba 185) 1,5 S.
Behle, Schönlanke (PO 21) ¾ O.
Behlendorf, Ratzeburg (LB 4) ⅝ W.
Behme. Ober-, Kirchlengern (Ha 42) ¼ N.
Behrenhof, Greifswald 1½ S, Züssow 2 W. (BSt. 57. 56).
Behringersdorf, Röthenbach (ByO 43) ¼ W.
Behrungen, *Fl.*, Meiningen (Th 50) 2½ S.
Beichau, Glogau (NZ 1. OS 43) ½ W.
Beidl, *Tuchfabr.*, Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1 O.
Beiersdorf in Sachsen, Niederau (LD 15) 1 NO.
Beiertheim, *Badeort*, Carlsruhe (Ba 14) ½ S.
Beilingen, *Tabak- u. Hopfenbau*, Wiesloch (Ba 6) 0,9 W.
Beilngries, *Stadt*, ✉ Ingolstadt 4 N, Pleinfeld 6 NO. (ByS 342. 41).
Beilstein, *Fl.*, Löhnberg (Na 37) 1¼ N.
— *Stadt*, ✉ Lauffen (Wü 55) 1½ SO.
Beindersheim, Bobenheim (Pf 20) ½ S.
Beiniger Berg, *Hüttenw.*, Stolberg (Rh 5) 1¼ S.
Beinuhnen, Insterburg (PO 58) 3½ SO.
Beinum, ✉ Salzgitter (Bs 12) ½ NO.
Beinwyl, Rupperswell 3½ SO, Aarau 4 SO, Wildegg 5½ SO. (SNO 2, 28 29. 30).
Beiselheim, Riegel (Ba 36) 1,2 W.
Beitzch, Jessnitz (NM 18) ½ S.
Bekecs, Szerencs (Ts 19) ½ SW.
Békés, siehe Békés-Czaba (Ts 33). Mezö-Bereny 1½ SO, Csaba 1½ N. (Ts 32).
Běla, Köbölkut (OeSt 87) 1½ NO.
— Preloue (OeSt 19) 1¼ NO.
Bela (Biela), Liebstadtl (SNV 13) ½ SW.
Belecke, *Stadt*, ✉ *Mineralbad*, Lippstadt 3 S, Soest 3 SO. (Wf 10. 13).
Beleluja, Sniatyn (LCJ 18) 1½ N.
Belényes, *Fl.*, ✉ Grosswardein (Ts 43) 8¼ SO.
Belgern in Preussen, *Stadt*, ✉ Burxdorf 1¼ NW, Falkenberg 2 SW, Dahlen 2 N. (BA 24. 23. LD 8).
Belgershain, Grimma 1¾ W, Borna 1¾ NO. (LD 23. SW 93).
Belgrad (in Serbien), *Stadt*, ✉ Bazias 9 W, Sissek 45 W. (OeSt 127. OeSü 151).
Siehe Station Belgard, Berlin-Stett. 21.
Belk, Nieder- u. Ober-, *Kupferhammer*, Czerwionka (Wi 21) ¼ SO.
Belkau, Nimkau (NM 37) ½ NO.
Belkow, Carolinenhorst ¾ S, Stargard i. P. 2 W. (BSt 13 14).
Bell, Andernach (Rh 50) 2 SW.
Bellamont, Ummendorf (Wü 43) 1¼ SO.
Belleben, Bernburg (MH 32) 2 SW.
Beller, Remagen (Rh 46) 1¾ W.
— Brakel (Wf 40) ¾ S.
Bellerives (Schweiz), *Fabriken*, Basel Ba 56) 4 S.
Bellersen, Brakel (Wf 40) ¾ O.
Bellheim, ✉ Germersheim (Pf 33) 1 SW.
Belling, Pasewalk (BSt 50) ¼ N.
Bellingen, *PH* (Ba 48), Schliengen ½ S, Rheinweiler 0,3 N. (Ba 47. 49).
Bellings, Steinau (BbH 11) ½ SW.
Bellmannsdorf, ✉ Nicolausdorf ¾ SO, Görlitz 1½ SO. (NM 52. 41).

Bellnhausen, ✉ von Lollar (MW 13) 1 N.
Bellovar, (siehe Belovar), von Vizvar (OeSü 223) ⅜ NW.
Belmsdorf, Bischofswerda (SO 17) ¼ SO.
Bělohrad (Bielahrad), Paka 1½ SO, Falgendorf 2 S, Königinhof 2 W. (SNV 12. 11. 8).
Belovar, (s. auch Bellovar), *Stadt*, ✉ T ⁰Verbovec (US 26) 4½ SO.
— Agram 7½ NO, Kottori 6½ S (OeSü 148. 117).
Below, Anklam (BSt 55) 3 W.
Belp, Bern (SC 1, 39) 1½ SO.
Belsch, Pritzier, Hagenow 1½ S. (BH 17. 16).
Belum, Geestemünde (Ha 40) 8 NO.
Belwitzhof, Brechelshof (BF 21) ⅜ NW.
Belz, *Stadt*, ✉ Jaroslau (GCL 19) 9¾ NO.
— Cöslin (BSt 24) ½ W.
Belzheim, Oettingen (ByS 36) 1 W.
Belzig, *Stadt*, ✉ Brandenburg 4 S, Wittenberg 4½ NW, Jüterbogk 5 NW. (BPM 9. BA 9. 6).
Bemmel, Nymwegen (Rh 80) ⅝ NO.
Benatek, Alt-, *Stadt*, ✉ Kuttenthal (TK 25) ⅝ S.
Benau, Sorau (NM 22) 1¼ NO.
Bendeleben, *Sondershausen (NE 4) 1 O.
Bendelin, Glöwen (BH 9) 1¼ NO.
Bendlikon, Zürich (S 2,19 u. 3, 57) 1 S.
Bendorf, *Fl.*, ✉ T *Eisenhütten*, *proj. Haltest.* 98 *d. Rheinischen E.*, Neuwied 1 O, Coblenz 1¼ N, Horchheim 1½ N. (Rh 51. 52. 59).
Bendwisch, Wittenberge (BH 11. MH 26) ¾ NW.
Bendzin, *Stadt*, ✉ Myslowitz 1½ N. (KFN 68. OS 28).
Benedictbeuern, ✉ Holzkirchen (ByS 131) 4½ SW.
Benedix, *EX* Dahlhausen (BM 88) ½ SW.
Beneschau (Benesov), *Stadt*, ✉ T (*proj. Station d. Kais. Franz-Josefsb.*), Prag (BW 22. OeSt 27) 4½ SO.
— ✉ Semil (SNV 14) ½ O.
— Böhm.-Skalitz (SNV 23) ¾ NO.
— *Fl.*, Angern (KE 70) 2 NO.
— (in Preuss. Schlesien), *Fl.*, ✉ Annaberg (Wilhelmsb. 8) 2 W.
Bengen, Remagen (Rh 46) ½ W.
Bengerstorf, Boitzenburg (BH 19) 1¼ NO.
Bengheim, ✉ Insterburg (PO 58) 6 SO.
Benigna. St., *EX u. Hüttenw.*, Horowitz 1 SW, Zbirow 1 SO. (BW 14. 18).
Benken, Basel (Ba 56. SC 1, 1) 1½ SW.
Benkenhagen, Gr. u. Kl., Miltzow (BSt 58) ¾ W.
Benndorf, *Kohlengr.*, *Zuckerf.*, Gröbers (ML 12) ¼ N.
— bei Frohburg, Borna (SW 93) 1¼ S.
Bennckenbeck, *Brennerei*, Magdeburg 1 SW, Langenweddingen 1½ NO (MH 1. 3).
Benneckenstein, *Stadt*, ✉ *EX u. Fabr.*, Nordhausen 3¼ N, Thale 4 SW. Harzburg 5 SO, Halberstadt 6¼ SW. (ML 28. MH 14. Bs 26. MH 9).
Bennewitz in Sachsen, Altenbach (LD 5) ¼ NW.
Benniehausen, Göttingen (Ha 84) 1¼ SO.
Bennien, Bruchmühlen (Ha 54) ½ N.
Bennigsen, Rethen (Ha 73) 1¾ SW.
Bennisch, *Stadt*, ✉ Troppau (KFN 63) 4 W.
Benno, St. Michele (OeSü 208) 2 NW.
Bennstedt, Teutschenthal (ML 20) ¼ NO.
Bennungen, Rossla (ML 26) ½ O.
Bennwyl, Liestal (SC 1 5) 2 SO.
⁰**Bensberg**, (*Berg.-Märk.* 140), ✉ T Deutz 1½ O, Mülheim a. Rh. 1¾ O. (KM 2. 3).
Bensdorf, Wusterwitz (BPM 8) 1½ NW.
Bensen, Paderborn (Wf 7) ¾ O.
Siehe dagegen Station Bensen d. Böhm. Nordb. 24; *siehe auch Bentschen.*
Benser-Syhl, *Hafenort*, Emden (Wf 38) 5 NO.
Benshausen, *Fl.*, *Eisenhammer*, Meiningen (Th 50) 2 NO.
Benstrin, Schivelbein (BSt 19) ¾ N.
Benterode, Münden (Ha 86) 1 S.
Bentlage, Rheine (Ha 64. Wf 24) ½ NW.
Bentschen, *Stadt*, (**Stat.* 7 *Märk.-Posener E.*), ✉ Alt-Boyen 8 NW, Frankfurt a. O. 15¼ O. (OS 44. NM 11).
Bénye, Monor (OeSt 99) 1 O.
— **Erdö-**, *Mineralquellen*, Tokaj (Ts 17) 2¾ NW.
— **Legyes-**, Szerncs (Ts 19), siehe Legyes-Bénye.

Benz, Gr. u. Kl., Freienwalde i. P. 2½ NW. Wangerin 2 W. (BSt 16. 17).
Beö.Tisza-, Fegyvernek (Ts 5) 1¾ NW.
Beódra, *Fl.* 📯 T im Com. Temesvar. (OeSt 119).
Beratzhausen, *Fl.*, Regensburg (ByO 22) 3¾ NW.
Berau, Waldshut (Ba 68) 1 NO.
Berbersdorf, Haynichen (SO 57) ⅝ NO.
Berbisdorf, Hirschberg (NM 49) 1 NO.
Berching, *Fl.* 📯 Pleinfeld (BySt41) 5 O.
Berchtesgaden, *Fl.*, 📯 T Reichenhall 2 SO, Salzburg 2½ SW. (BySt 233. 148. KE 45).
Berczel, *Mineralquellen*, Kiralytelek (Ts 15) 1½ N.
Bereghzó, Szakálháza (OeSt 118) 1 S.
Beregszász, *Fl.*, 📯 Debreczin (Ts 11) 26¾ O.
Berent, *Stadt*, 📯 T Danzig (PO 74) 6 SW.
Bereny, Hidas-Némethy ½. (Ts 26).
—— **Jász-**, *Stadt*, 📯 Hatvan 4¾ SO, Czegled 5½ N, Pilis 6½ NO. (UN 10. 1. OeSt 102. 100).
Siehe dagegen Bereny (Mezö-), Station d. Theissb. 32.
1 **Berg** am Laim, München (BySt126) ½ O.
2 —— T Landshut (ByO 10) ½ O.
3 —— Böheimkirchen (KE 10) ¾ SW.
4 —— Zülpich (Rh 21) 1⅜ SW.
5 —— Beurig-Saarburg (Sa 19) 2 SW.
6 —— Weisswasser i. Schles. (BG 12) 1¼ NO.
7 —— *Pferdebahn-Stat.*, (Vorstadt von Canstatt), Canstatt (Wü 17) ⅛ S.
8 —— Friedrichshafen (Wü 52) ½ N.
9 —— Bürglen ¾ N, Weinfelden ¾ NO. (SN 2, 5 6).
Berga, *Stadt*, 📯 Ronneburg 2 S, Gera 2½ SO. (SW 87. 88. Th 31).
—— Rossla (ML 26) ½ W.
Bergach in Württb., Ehingen (Wü172) ¼ N.
—— in Baden, Gengenbach (Ba 159) ½ S.
Bergau, Königsberg i. Pr. (PO 50) 1¼ SW.
Bergbruch, Schulitz (PO 65) 2½ S.
Berge, *Fl.*, 📯 Meppen 4½ NO, Lingen 4¾ NO. (Wf 28. 27).
—— Hamm (BM 95. KM 21. Wf 15) ½ S.
Bergel, *Fl.*, 📯 Burgbernheim (BySt 156) ½ SO.
Bergelingen, Säckingen (Ba 62) 1 N.
1 **Bergen** (a. d. Dumme), *Fl.*, 📯 Uelzen 3½ SO (Ha 10).
2 —— *Fl.*, 📯 Celle (Ha 6) 3 N.
3 —— *Fl.*, Mainkur (FH 2) ¼ N.
4 —— (auf der Insel Rügen) *Stadt*, T Stralsund (BSt 59) 3½ NO.
5 —— Gr. Rambin ¾ N, Belgard 2 S (BSt 20. 21).
6 —— Kirn (Sa 36) ¾ W.
7 —— Mettlach 1¼ NO, Merzig 2 NO. (Sa 17. 16).
Siehe dagegen Bergen (Bayer. Stsb. 143) u. Bergen PH (Sächs. westl. Stsb. 75).*
Bergerhausen, Buir (Rh 9) ⅝ O.
Bergfactorei, Anhaltische, im Selkethal, *Bergw.*, Rossla (ML 26) 1½ NO.
Berggiesshübel, *Stadt*. 📯 Pirna (SO 5) 1½ S.
Bergfreiheit, *Bergw.*, Schildau (NM 50) 2 S.
Berghaupten, *Wein- u. Bergb*, Gengenbach (Ba 159) 0,3 W.
Berghausen, Rupbach (Na 26) 1¼ SO.
Siehe dagegen Station Berghausen d. Bad. Stsb. 127 u. d. Pfälz. Ludwigsb. 18.
Bergheim, Wabern (MW 5) 2¾ NW.
—— *Stadt*, 📯 T Horrem (Rh 10) 1¼ NW.
—— Mechernich (Rh 24) ⅝ S.
—— **Nieder- u. Ober-**, Soest (BM 56. Wf 13) 1½ S.
Bergheimerhof, Longerich ⅓ NO, Köln ¾ NO. (Rh 61. 13).
Bergheimersdorf, Horrem (Rh 10) 1 NW.
Berghof, Mettkau (BF 4) ½ S.
Bergholz, Potsdam (BPM 5) 1 SO.
Bergkirchen, Nieder- u. Ober-, Landshut (ByO 10) 4¾ SO.
—— Oeynhausen [Rehme] (KM 31) 1 N.
Berg-Lern, Moosburg 1½ S, Landshut 3½ SW. (ByO 8. 10).
Bergmann, ⚒ Witten (BM 46) ½ SO.
Bergöschingen, Griessen (Ba 71) ½ SO.
Bergrath, Eschweiler (Rh 6) ⅛ S.
Bergreichenstein, *Stadt*, 📯 Katowic (KFJ 31) 3 SW.
Bergstadt, *Stadt*, 📯 Littau (OeSt 45) 4 N.
Bergstadtl, *Stadt*, 📯 Harazdiowic (KFJ 32) 3 SW.
Bergstedt, von Ahrensburg (LB 12) 1 W.

Bergstrass, *Spielw.-Fabr.*, Greiffenberg (NM 45) 2 SW.
***Bergzabern**, (*Pfälz-Maxb.* 49) *Stadt*, 📯 Winden (Pf 41) 1¼ W.
Berhita, Lepsény (OeSü 126) 2 NW.
Berka a. d. Ilm, *Stadt*, 📯 T Weimar 1½ SW, Erfurt 3 SO. (Th 10. 8).
—— a. W., *Stadt*, 📯 Gerstungen ½ S, Marksuhl 2½ NO. (HN 1. Th 1. 44).
—— *Sondershausen (NE 4) ½ SO.
—— Eisenach (Th 3) 1½ NO.
—— Northeim (Ha 81) 1 O.
Berkach, Meiningen (Th 50) 2 S.
—— Gr.-Gerau (HL 22) ½ S.
Berkenbrügge, Arnswalde (OS 57) 2¼ SO.
Berkenlatte, Wilmersdorf (BSt46) 2 NW.
Berkenthin, Gr.-, Ratzeburg (LB 4) 1 NW.
Berkersheim, Vilbel (MW 22) ½ W.
Berkesz, Nyiregiházá (Ts 14) 2½ NO.
Berkheim, *Fl.*, Memmingen (BySt 213) 1½ NW.
Berkholtz, Angermünde (BSt 6) 1½ N.
Berkowitz. Unter-, Berkowitz-Melnik (OeSt 34) ¼ O.
Berkum, Mehlem (Rh 44) 1 SW.
Berleburg, *Stadt*, 📯 T *Eisenhammer*, Siegen 5 NO, Marburg 5¾ NW. (BM 80. KM 64. MW 11).
Berlichingen, *Wollspinnerei*, Heilbronn (Wü 57) 4 NO.
Berlinchen, *Stadt*, 📯 Dölitz 3¾ S, Landsberg a. W. 4 N. (OS 58. PO 13).
Berlingsen, Soest (BM 56. Wf 13) 1¼ S.
Berlstye. Jam (OeSt 128) 1¾ S.
Berlsreuth, Passau, siehe Perlesreuth.
Bermaringen, Lonsee (Wü 32) 1½ SW.
Bermersbach, Gengenbach (Ba 159) ½ S.
Bermersheim, Gundersheim ¼ SO, Alzey ⅝ N. (HL 41. 44).
Berminghaus, *Kesselschmiede*, Hochfeld (Rh 88) ⅕ W.
Berna, Nicolausdorf ¾ SO, Görlitz 2½ S. (NM 59. 41. BG 15).
Bernarditz, *Stadt* 📯 Pisek (KFJ 28) 3½ NO.
Bernbach, Biessenhofen (BySt 17) ½ O.
Bernbruch, Radeberg (SO 14) 3¼ NO.
Berncastel, *Stadt*, 📯 T Birkenfeld 5¼ N, Trier 6 NO, Fischbach 6¼ NW. (Sa 41. 22. 37).
Berndorf, Seekirchen (KE 44) 1¾ NW.
—— Spittelndorf (NM 34) 1½ S.
—— Jannowitz 1 SW, Schildau 1¾ S. (NM 51. 50).
—— (in Waldeck) Bonenburg (Wf 2) 5 S.
Berndten, Gr., *Kl.-Furra (NE 3) 1¼ SW.
Berne, *Fl.*, 📯 Hude 1 NO, Grüppenbühren 1¼ NW, Vegesack 2 NW, Oldenburg 2 NO, Delmenhorst 3¼ NW. (Ol 3. 4. 1. 5. Ha 42).
Berneburg, Bebra (BH 1. HN 3) 1½ NO.
Berneck, *Stadt*, 📯 *Eisensteingruben, Alaun- u. Vitriolhütten*, Markt-Schorgast ¾ S, Trebgast 1¼ SO, Bayreuth 2 NO. (BySt 69. 223. 225. ByO 80).
—— Au (Schweiz) ½ St. SW. (VS 3, 17)
Bernecze, Szobb (OeSt 89) 4 NO.
Berneuchen, Vietz 2 NW, Cüstrin 4 NO. (PO 10. 8).
Bernhardshütte, *Eisenh.-Werk*, Sonneberg (Th 61) ¾ N.
Bernhard-Schacht, ⚒ (Fiscal. Steink.-Grube Glückauf), Püsselbüren ½ N, Ibbenbüren ¾ NW. (Ha 62. 61).
Bernhardt, Gr.-, ⚒ Teutschenthal (ML 20) ⅛ W.
Bernhausen, Stuttgart (Wü 16) 1½ S.
Bernsbach in Sachsen, *Mineralbad*, Lauter (SW 57) ⅜ O.
1 **Bernsdorf** (*Haltst. d. Südnordd. Verbdgsb.*) Königshain ½ SW, Trautenau 1 NO. (SNV 28—30).
2 —— Frankenstein (BF 11) 2 O.
3 —— bei Herzberg, Holzdorf (BA 21) 1 SO.
4 —— i. Pr., 📯 Radeberg (SO 14) 4½ NO.
5 —— i. Sachsen, Dresden (LD 20. SO 1 u. 12) 1¼ NO.
6 —— bei Chemnitz, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ½ SW.
7 —— **Alt-**, Herrnhut (SO 38) 1 NO.
8 —— Gera (SW 88. Th 31) ½ SW.
Bernsdorff, Wangerin (BSt 17) 1¾ SW.
Bernsee, Woldenberg (OS 55) 1½ N.
Bernsgrün, Mehltheuer (SW 16) 5 SW.
Bernstadt, *Stadt*, 📯 Herrnhut 1 NO, Löbau 1½ SO, Görlitz 2 SW. (SO 30. 23. 27).
—— Ulm (ByS 103. Wü 34) 1½ N.
Siehe dagegen Station Bernstadt (RO 18).
Bernstein, Windisch-Eschenbach ½ NO, Reuth ½ SO. (ByO 82. 83).

Bernstein, *Stadt*, 📯 von Arnswalde 2 SW, Dölitz 2½ SO, Landsberg a. W. 5 N. (OS 57. 58. PO 13).
Berntrode, Gernrode (ML 31) ¾ O.
—— Heiligenstadt (ML 33) 1¼ S.
Bernweiler, Aulendorf (Wü 46) 2¼ NW.
***Berolsheim** Rosenberg (ByS 252. ByO 34) 0,5 N.
Berrendorf, Buir 1 NO, Horrem 1¼ NW. (Rh 9. 10).
Berrenrath, Kalscheuern (Rh 38) ¼ S.
Bersaszka, Weisskirchen (OeSt 126) 6¾ SO.
Berschkallen, Insterburg 1½ NW, Norkitten 2¼ NO. (PO 58. 57. TI 4).
Berschweiler, Heimbach (Sa 40) 1⅓ SO.
—— Friedrichsthal 1½ NW, Ottweiler 1½ NW, St. Wendel 1½ SW. (Sa 2. 44. 43).
Bersenbrück, 📯 Osnabrück (Ha 57) 4¼ N.
Berssen, Gr. u. Kl., Meppen (Wf 28) 2 NO.
Berteszów, Chodorów (LCJ 7) 2 N.
1 **Berthelsdorf**, Lauban (NM 43) ⅓ S.
2 —— Reichenbach i. Schles. (BF 13 ½ NO.
3 —— **Neu-**, Herrnhut (SO 30) ⅜ NO.
4 —— Freiberg i. Sachsen (SO 51) ½ SW.
5 —— Reibnitz ½ NW, Alt-Kemnitz ½ NO. (NM 48. 47).
6 —— Bischofswerda (SO 17) 1¼ S.
Bertikow, Prenzlau (BSt 48) 1 W.
Bertingen, Mahlwinkel (MH 19) 1 SO.
Bertrée. Landen (BelgGC 2, 19) ¾ S.
Bertrich, *Bad* bei Cochem, T Trier 6 NO, Coblenz 7¾ SW. (Sa 22. Rh 52).
Bertsdorf, Haynewalde ½ S, Zittau ½ W, Görlitz 1¼ SW. (SO 39. 33. 27).
Berum, *Fl.*, Emden (Wf 38) 4¾ NO.
Berun, Alt-, *Stadt*, 📯 Neuberun (OS 30) 1 NW.
Berwangen, Grombach 0,5 S, Griessen 1 O. (Ba 130. 71).
Berwicke, Welver ½ O, Soest 1 NW. (Wf 14. 13).
Berzdorf, Görlitz (NM 41. SO 27) 2 S.
—— Brühl (Rh 39) ¼ O.
Berzek, Tiszá-Lúcz (Ts 20) 1 SW.
Berzencze, Kanizsa (OeSü 109) 1¼.
Besdra, *Fl.*, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 2 SW.
Besenbüren, Birmensdorf (SNO 2, 45) 2 W.
—— Aarau (SC 1. 13. SNO 2. 39).
Besenkamp, Bünde (Ha 53) ½ S.
Besitz, Brahlsdorf, Boitzenburg 1⅛ SO. BH 18. 19).
Besse, Guntershausen (HN 9. MW 3) 1 W.
Bes(s)enbach, Strass-, 📯 Aschaffenburg 1 SO.
—— **Ober-**, Aschaffenburg 1⅛ SO.
—— **Schloss- (Unter-)**, Aschaffenburg 1⅛ NO. (ByS 102. FH 10. HL 30).
Bessenich, Zülpich (Rh 21) ¼ N.
Bessingen, Abts-, °Wasserthalleben (NE 6) 1¼ W.
—— **Freien-**, *Wasserthalleben (NE 6) 1¼ SW.
Bessungen (Vorstadt), Darmstadt (HL 24. MN 5) ¼ S.
Betheln, Nordstemmen (Ha 71) ¾ S.
Dagegen Bethlen, T in Siebenbürgen.
Betsche, *Fl.*, 📯 Landsberg a. W. 8 SO, Frankfurt a. O. 11 NO. (PO 13. 71).
Bettenhausen, *bedeutende Industrie*, Cassel (Ha 87. HN 11. MW 1) ½ O.
—— Walldorf (Th 49) 1 SW.
—— (Schweiz), Herzogenbuchsee (S 1. 31).
Bettingen, Dillingen 1¾ NO, Saarlouis 2 NO. (Sa 14 13).
—— (Schweiz), Basel (Ba 56. SC 1,1) 1 M.NO.
Siehe dageg. Bettingen d. Lux.-Wilhelmsb. 3.
Bettinger Schmelze, Dillingen 2 NO, Saarlouis 2½ NO. (Sa 14. 13).
Bettingerode, Harzburg (Bs 36) ½ N.
Bettinghausen, Sassendorf ½ O, Soest ¾ NO. (Wf 19. 13. BM 56).
Bettmar, Vechelde (Bs 27) ¼ NW.
Bettmaringen, Thiengen (Ba 69) 1,5 N.
Bettringen, Unter-, Gmünd (Wü 109) ¾ SO.
Bettwyl, Wildegg (SNO 2, 18) 3¾ S.
Betzenhausen, Freiburg (Ba 39) ½ NW.
Beucha, Borna ⅞ NO, Borsdorf ½ SO. SW 93. LD 2).
Beuel (° Rh 108), Bonn (Rh 42) ⅛ NO.
—— resp. Neuenahr, *Bad*, Remagen 1¼ SW, Sinzig 1½ W. (Rh 46. 47).
Beuern, Ober-, Baden ½ SO. } (Ba 154).
—— **Unter-**, Baden ½ SO. }
Hohenkrähen (Ba 173) 0,7 SO.
—— **Neu-**, Rosenheim (ByS 137) 1¼ S.
—— Giessen (KM 61. MW 14) 1½ NO.

Beuggen bei Rheinfelden (Ba 59) 1,4 NO.
Beuken (Schweiz), Basel (Ba 56, SC 1, 1) 1 M. SO.
Beuren in Württb., Nürtingen (Wü 127) 1⅛ SO.
— (in Baden), Thayingen 0,6 N, Gottmadingen 0,7 NW. (Ba 79. 80).
Beusingsen, Sassendorf ½ S, Soest ¾ SO. (Wf 19. 13 BM 56).
Beuster, Wittenberge (BH 11. MH 26) 1 S.
Beust-Schacht, ✕ Ibbenbüren (Ha 61) 0,2 N.
Beutelsbach, Endersbach (Wü 102) ¼ SO.
Beutha i. Sachs., Stein (SW 52) ½ NO.
°**Beuthen** a. d. Oder (BF 31), *Stadt*, ℧ T Klopschen 2 NW, Quaritz 2 N, Waltersdorf 2½ NO, Glogau 2¾ NW. (NZ 2. 3. 4. 1).
Siehe Station Beuthen (OS 21 u. RO 30).
Bevergern, *Fl.*, ℧ Hörstel (Ha 63) ½ S.
Bevern, Holzminden (Wf 43. Bs 1) ½ NO.
Beverstedt, Stubben (Ha 38) ¾ NO.
Beverteich, Ferdinandshof (BSt 52) ½ O.
Beverungen, *Stadt*, ℧ T Carlshafen ¾ NW, Höxter 1½ S, Brakel 2 SO. (HN 20. Wf 42. 40).
Beweringen, Trampke (BSt 15) ½ N.
Bexbach, **Mittel-**, Bexbach (Pf 1) ½ NO.
Bexten, Salzbergen (Wf 25) ⅜ O.
Beyenburg, ℧ Schwelm 1 SO, Lennep 1 NO. (BM 39. 104).
Beyersdorf, Löbau 1¼ W, Bautzen 2 SO. (SO 23. 20).
— Brehna ½ NW. (BA 15).
— Bernau bei Berlin 1½ O. (BSt 2).
Beyerfeld, Schwarzenberg (SW 58) ½ N.
Beyer-Naumburg, Riestedt (ML 23) ¼ S.
Beyerstedt, Jerxheim (Bs 17) ¼ SW.
Beylau (Peylau), Canth 1 W, Mettkau 1 O. (BF 3. 4).
Bezau (in Voralberg, b. Bregenz) Rorschach, Lindau. (VS 3, 1. ByS 1).
Bezdan, *Fl.*, ℧ T Szegedin (OeSt 110) S.
Siehe dagegen Station Bezdany.
Bezdekow, Prelouc (OeSt 19) 1 SO.
Bezi, Raab (OeSt 69) 2 W.
Bezno, Kuttenthal (TK 6) ⅜ N.
Bia, Tarnok (OeSü 132) 2 N.
Bialakowo, Warlubien (PO 31) 3 SO.
Bialcz, Kosten (OS 45) 1 W.
Bialla, Laskowitz (PO 30) 5 NW.
— *Stadt*, ℧ Neu-Jucha (OpS 24) 4 SW.
Biber, Köflach (GK 11) ½ N.
Biberbach, *Fl.*, ℧ Meitingen (ByS 28) ½ SW.
Biberist, Solothurn (SC 1, 52) ⅝ SO.
Bibern (Schweiz), Thayingen (Ba 79) 0,5 NW.
Biberweyer, siehe Bieberweier.
***Biblis** (HL 52), Gernsheim 1 S, Worms 1½ NO, Bensheim 1¾ NW. (HL 50. 1. MN 10).
Bibra, *Fl.*, ℧ Meiningen 1½ S, Kösen 1¼ NW, Naumburg 2½ NW. (Th 50. 13. 14).
Biburg bei Abensberg, Landshut (SyO 10) 4 N.
Bickefeld, ✕ Hörde unm. (BM 51).
Bicken, Herborn (KM 57) ¾ O.
Bickenbach, St. Goar (Rh 55) 1¼ SW.
Siehe dageg. Bickenbach (Main-Neckarb. 7).
Bickendorf, Ehrenfeld (Rh 12) ¼ NW.
Bicske, *Fl.*, Pest (OeSt 95. *US 1) 4 N.
Bidingen, Biessenhofen (ByS 17) 1 O.
Bidschow, **Neu-**, *Stadt*, ℧ T Königgrätz 3 W, Elbe-Teinitz 3 W, Pardubitz 5½ NW, Turnau 6 SO. (SNV 3. 1. 17. OeSt 21).
— **Alt-**, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 3 W.
Biebelnheim, Alzey 1 NO, Bingen 1½ SO. (HL 44. 18).
Bieber, *Fl.*, *Bergbau u. Industrie*, Gelnhausen 1½ SO, Fulda 1⅝ NO. (BbH 14. 6).
— *Fl.*, Offenbach ½ SO, Hanau 1½ SW. (MW 20. FH 5).
Bieberach (Württb.), Rappenau (Ba 132) 0,8 SO.
Bieberau, **Gr.-**, *Fl.*, Darmstadt (HL 24. MN 5) 2 SO.
Bieberbach (Biberbach), St. Peter (KE 22) ½ S.
Biebernheim, St. Goar (Rh 55) ⅙ SW.
Biebersdorf, Topkovic 1 O, Nesterschitz 1½ NO. (OeSt 41a. 41).
— Lübben (BG 6) 1 NO.
Bieberschlag, Eisfeld (Th 53a) 1 NW.
Bieberstein, Freiberg i. Sachs. 1½ N. (SO 51).
Bieberswalde, Tapiau (PO 54) ¾ S.
Bieberweier bei Imst (Innsbruck (OeSü 187) 11 W.
Biebrich, von Rupbach (Na 26) ⅜ SO.
Siehe dagegen Biebrich, Stat. d. Taunusb. 9.
Biebrich-Mosbach, *Stadt*, ℧ (*Stat. d. Nass. Stsb.*), Mainz ½ NW.
Biechowitz T bei Prag (OeSt 27).
Biecz, *Stadt*, ℧ Tarnow (GCL 10) 9¾ SO.
Biedenkopf, *Stadt*, ℧ *Eisenhütten, Hochöfen etc.*, Dillenburg 3 NO, Marburg in Hessen 4 NW. (KM 56. MW 11).
Biederitz, Magdeburg (ML 1. MH 1) ¾ NO.
Biedermannsdorf, *Fabriken*, Laxenburg (OeSü 11) ¼ N.
Biedesheim, Monsheim (HL 39) 1¼ SW.
Biefingen, Königsbach (Ba 146) 0,2 SO.
Biegelhof, *Hof*, Grombach (Ba 130) 0,3 NO.
Biegen, Briesen (NM 9) 1 SO.
Biehain, Görlitz (BG 15. NM 41. SO 27) 2¼ N.
Biehla bei Camenz, Radeberg 3½ NO.
— **Dürrn-**, Radeberg 1 SW. (SO 14).
Biel, **Nieder-**, Braunfels (Na 23) ½ NO.
— **Ober-**, Albshausen (Na 40) ¼ N.
Biela, *Fl.*, Pardubitz (OeSt 18) 6 SW.
Bielau, **Deutsch-**, Brüsau (OeSt 7) ½ W.
— Neisse (NB 1) ⅝ SW.
— **Langen-**, *bed. Webereien*, Reichenbach in Schles. (BF 13) ¾ S.
— Haynau (NM 31) ½ N.
— **Nieder-** u. **Ober-**, Penzig ¾ NW, Görlitz 2¼ NO. (NM 40. 41. BG 15. SO 27).
Bielawy, Nakel ½ W, Osiek 1 O. (PO 26. 25).
Bielen, Heringen (ML 27) 1 NW.
Bielenberg, Glückstadt (GE 4) ½ S.
Bielitz, Neisse (NB 1) 2 NO.
Bielsk, Czerwinsk (PO 32) 1 NO.
Bielwiese, Spittelndorf 2 N, Liegnitz 2¾ NO. (NM 34. 33).
Bienenwerder, Freienwalde a. O. (BSt 66) 1,5 O.
Biengen, Krozingen (Ba 42) 0,3 NW.
Bienowitz, Liegnitz (NM 33. BF 23) 1½ NO.
Bienstedt,* Gispersleben-Viti 1½ W, Erfurt. (NE 11. 12. Th 8).
Bierbaumsmühle, Ringelheim ½ NW, Hildesheim 2½ SO. (Bs 11. Ha 70).
Bierbergen, Algermissen (Ha 68) 1¾ O.
Bierbronnen, Waldshut (Ba 68) 0,8 NO.
Bierden, Achim (Ha 32) ¼ W.
Bierdzau, Oppeln (OS 10. RO 1) ¾ NO.
Biere, Eggersdorf ¼ SW, Eickendorf ⅜ NW, Schönebeck 1 SW. (ML 15. 16. 3).
Bierstadt, Wiesbaden (Na 1) ½ NO.
Bierzanów, *Haltst.*, Wieliczka (GCL 3) ⅞ NW.
Biesdorf, Berlin 1½ O.
— Wriezen a. O. (BSt 67) 1 W.
Biesen, Zernitz (BH 8) 4¾ N.
Biesenbrow, Passow (BSt 7) 1¼ S.
Biesenbrück, Pasewalk (BSt 50) 1 N.
Biesendahlshof, Casekow (BSt 8) ¼ S.
Biesendorf, Hattingen 0,3 O, Engen 0,96 NO. (Ba 178. 176).
Biesenkofen, Mangolding (ByO 20).
Siehe dagegen Biessenhofen (Bayer. Stsb. 17).
Biesenthal, *Stadt*, ℧ Biesenthal (BSt 3) 0 5 W.
Biesingen, Blieskastel (Pf 25) ¼ SW.
— Geisingen 1 N, Donaueschingen 1,15 NO. (Ba 181. 185).
Bieskau, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 1½ W.
Biesnitz, **Gr.** u. **Kl.**, Görlitz (NM 41) ½ SW.
Biethingen, Thayingen 0,3 O, Gottmadingen 0.5 W. (Ba 79. 80).
Bietigheim, Malsch 0,7 W, Muggensturm 0 7 NW, Rastatt 0.7 N. (Ba 7. 17. 18).
Siehe Station Bietigheim, Wü 10.
Bietikow, Prenzlau (BSt 48) 1 W.
Bietzwyl, Pieterlen (SC 1, 55).
Bigge, ℧ *Eisenhütte*, Soest (Wf 13. BM 56) 5½ SO.
Bihar, *Fl.*, Grosswardein (Ts 43) 1⅞ N.
— (Diószegh), *Fl.*, Grosswardein (Ts 1. US 43) 3 N.
Bilai, Paka (SNV 12) 1½ SO.
Bilcze, Luzan (LCJ 20) 9 NO.
Bilichberg, Sava (OeSü 71) 1¼ O.
Bilin, *Stadt*, ℧ Dux 1 S, Teplitz 1½ SW. (AT 9. 6).
Bilk, **Ober-** Düsseldorf (BM 29. KM 7) ¼ SO.
Bilka Królewska, Lemberg 2 O.
Bilka Szlachecka, Lemberg 2¼ O.
(GCL 29. LCJ 1)
Billerbeck, *Stadt*, ℧ Münster 3½ NW, Rheine 5 SW. (KM 70. Wf 20. 24. Ha 64).
Billig, **Ober-**, Conz (Sa 21) ¾ NW.
Billigheim, *Fl.*, ℧ Rohrbach (Pf 40) 1 NW.
Billigkeit, ✕ von Witten (BM 46) 0,2 W.
Billingshausen, **Ober-** u. **Unter-**, Nörten (Ha 82) ¾ SO.
Billowitz, Lundenburg (KFN 10) 1⅜ N.
Bilm, Lehrte (Ha 3) ¾ SW.
Bilohoroszcze, Lemberg (GCL 29) 1 W.
Bilowitz, Skalitz (SNV 23) 1½ NO.
Bilshausen, Northeim (Ha 81) 2½ SO.
Bilstein, *Fl.*, ℧ Altenhundem ⅝ W, Grevenbrück ¾ S. (BM 75. 74).
Bindersleben, Erfurt (Th 8) 1 W.
Bindlach, Bayreuth (ByO 80. ByS 225) ⅝ NO.
Bingen (bei Sigmaringen), *Fl.*, Aulendorf (Wü 46) 4 NW.
— *Stadt*, ℧ (*Station d. Hess.-Ludwigsb.*), Bingerbrück unm., Rüdesheim ¼ SW. (Na 10. Rh 58).
Bingum, Leer (Wf 35) 1 SW.
Binkowitz, Krzizanowitz (Wi 7) 1 NW.
Binningen, Basel (Ba 56) 0,3 S.
— Thayingen 0,5 NO, Gottmadingen 1,4 NW, Mühlhausen 0,96 NW, Engen 0,75 S. (Ba 79. 80. 174. 176).
Binsdorf, Bodenbach (OeSt 42) ¾ NO.
Binsfeld, Düren (Rh 8) ½ SO.
Binsfeldhammer, *Hüttenw.*, Stolberg (Rh 5) ¾ SO.
Binsförth, Beiseförth (HN 6) ⅛ O.
Binzen, *Fl.*, Haltingen (Ba 54) 0,4 NO.
Binzgen, Laufenburg (Ba 65) 0,3 N.
Bipp, **Ober-**, Olten (SC 1, 10) 4¼ SW.
Bircza, *Fl.*, ℧ Przemysl (GCL 22) 3¾ SW.
Birda, Detta (OeSt 122) ⅝ O.
Birgel, Düren (Rh 8) ¾ SW.
Birglau, Thorn (PO 67) 2¼ NW.
Biringen, Merzig (Sa 16) 1 W.
Birkenau, ℧ Weinheim (MN 13) ½ NO.
Birkenauerhof, Steinsfurth (Ba 129) 0,3 SW.
Birkenberg, *Bergw.*, Horowitz (BW 14) 2¾ SO.
Birkendorf, Thiengen (Ba 69) 1,5 N.
Birkeneck, Freising (ByO 6) 1¼ S.
Birkenfeld, *Fl.*, ℧ Birkenfeld (Sa 41) ¾ N.
— (in Bayern), Coburg (Th 54) 3½ SW.
Siehe dagegen Station Birkenfeld b. Rhein. Naheb. 33, Birkenfeld (Württemb. Stsb. 210), siehe auch Birkfeld.
Birkenfelde, Heiligenstadt (ML 33) 1 SW.
Birkengang, *Hüttenw.*, Stolberg (Rh 5) ¼ SW.
Birkesdorf, Düren (Rh 8) ¼ NW.
Birkfeld, *Fl.*, ℧ *Eisenhütte*, Pernegg 3¼ O, Kindberg 4 NO. (OeSt 37. 41).
Birkholz, Friedeberg (PO 16) 1½ NW.
— Mahlwinkel ½ NO, Tangerhütte ½ SO. (MH 19. 20).
— Bernau bei Berlin (BSt 2) 1,5 S.
— Wangerin (BSt 17) 4 SO.
Birkicht, Skalitz (SNV 23) 4½ NO.
Birkingen, Waldshut (Ba 68) 0,7 NW.
Birlenbach, Fachingen ⅛ SO, Diez ¼ S. (Na 28. 29).
Birnbach, ℧ Vilshofen (ByO 55) 3½ S.
— Neufahrn b. Ergoldsbach 1 NW, Landshut 4¾ N. (BSO 13. 10).
Birnbaum, *Stadt*, ℧ T Driesen 4 S, Samter 4½ SW, Posen 10½ NW, Frankfurt a. O. 13 NO. (PO 18. OS 50. 48. NM 11. PO 71).
Birndorf, Albbruck (Ba 66) 1 NO.
Birngritz, Rabishau (NM 46) ½ O.
Birr, Wildegg (SNO 2, 28) 1 NO.
Birresborn (*project. Stat. d. Rhein. E.* 31), ℧ Call 7 S, Trier 7 N. (Rh 25. Sa 22).
Birri, Aarau. (SC 1, 13. SNO 2, 30).
Birrwinken, Erlen (SNO 2, 3) 1 N.
Birrwyl, Wildegg 3 SO, Rupperswell 3 SO. (SNO 2, 28. 29).
Birsfeld in der Schweiz, Basel (Ba 56) 0,2 O.
Birstein, *Fl.*, ℧ Wächtersbach (BbH 13) 1⅛ N.
Bisamberg, Korneuburg (KFN 44) ⅜ SO.
Bischdorf, Neumarkt ¼ SO, Nimkau ½ SW. (NM 36. 37).
— Haynau (NM 31) 1 NW.
— ℧ Löbau ⅜ O, Reichenbach ¾ SW. (SO 23. 25).
Bischhagen, Heiligenstadt (ML 33) 1 NW.
Bischhausen, ℧ Bebra 3 NO, Cassel 5½ SO. (BbH 1. HN 3. Ha 87. HN 11. MW 1).
— Göttingen (Ha 84) 2 SO.
Bischheim, Radeberg (SO 14) 2¼ NO.
— Alzey (HL 44) 1¼ S.
Bischieben, Erfurt (Th 8) ¾ SW.

Bischmisheim, von Saarbrücken (Sa 5) ¾ SO.
Bischofsburg, *Stadt*, 📯 T Bartenstein (OpS 15) 6 SO.
Bischofsgrün, 📯 Münchberg 2¼ SW, Markt-Schorgast 1½ SO. (BvS 72. 69).
Bischofshagen, Löhne (Ha 51. KM 30) ½ O.
Bischoffingen, Riegel (Ba 36) 1,3 W.
Bischoffsheim vor d. Rhön, *Stadt*, 📯 Meiningen (Th 50) 4½ SW.
— a. Rhein, resp. zum hohen Steg (in Baden). *Stadt*, 📯 Kehl ¾ NO, Renchen 1,4 NW. (Ba 157. 25).
— **Gau-**, Mainz, s. Gau-Bischofsheim.
— (im Grossh. Hessen), 📯 Vilbel 1 SO. (MW 22).
— Mainkur ⅜ NO, Hochstadt-Dörnigheim ⅜ NW. (FH 2. 3).
Siehe dag. Station Bischofsheim 20 *d. Hess. Ludwigsb. u. d. Franz. Ostb.* 2, 285.
Bischofshofen, 📯 Salzburg (KE 45) 6 SO.
Bischofstein, *Stadt*, 📯 Bartenstein (OpS 15) 2½ SO.
Bischoffstetten, *Fl.*, Prinzersdorf (KE 13) 1 SW.
Bischofswalde, Neisse (NB 1) 1½ S.
— Breslau (BF 1) ¾.
Bischofswerder, *Stadt*, 📯 Warlubien 7¾ SO, Elbing 14½ S. (PO 31 39).
Siehe dagegen Station Bischofswerda, Sächs. östl. Eisenb. 17
Bischofsteinitz, *Stadt*, 📯 Stankau (BW 4) 1¼ W.
Bischofzell, *Stadt*, Gossau (VS 3. 5) 2 NW.
— *Stadt*, 📯 Sulgen (SNO 2, 4) 1½ SO.
Bischweier, Muggensturm 0,5 SO, Rastatt 0 5 O. (Ba 17. 18).
Bischwitz, Breslau 1¾ SW, Schmolz ⅞ S. (BF 1. 2).
Bisdorf, Dodendorf 1½ S, Langenweddingen 1½ S. (MH 2. 3).
— Greifswald (BSt 57) 1,5 W.
— Schönebeck 2 SW, Förderstedt ¾ NW. (ML 3. 17).
Bishausen, Nörten (Ha 82) ¼ O.
Biskowic, Obristwy-Klomin ⅛ S (TKP 3).
Biskold, Debreczin (Ts 11) 9¼ O.
Biskupitz, Thorn (PO 67) 2¼ N.
— Zabrze (OS 18) ⅜ NO.
— Skalitz 2 N, Lettowitz 2 NO (OeSt 5. 6).
Bislaw, **Kl.**, Terespol (PO 29) 3½ NW.
Bislich, 📯 Mehrhoog (KM 39) 1 S.
Bismark, *Stadt*, 📯 Stendal 3 NW, Osterburg 2½ SW (MH 22 24).
Bisperode, 📯 *Mineralquelle*, Elze (Ha 75) 2¼ W.
Bissenberg, Stockhausen (Na 38) ¼ NW.
Bissendorf, Wissingen (Ha 56) ½ SW.
— Hannover (Ha 1) 2¼ N.
Bissingen a. d. Enz, Grosssachsenheim ½ SO, Bietigheim ⅜ SW (Wü 9. 10).
— *Fl.*, 📯 Donauwörth 1½ W, Harburg i. Schwaben 1½ SW, Möttingen 1¾ SW (ByS 31. 32. 33).
— Kirchheim u. Teck (Wü 153) 1 SO.
Bisskirchen, Stockhaussen (Na 38) ¼ SW.
Bistra, Liebstadtl (SNV 13) ¾ N.
— 📯 Zapresic (OeSü 146) 1½ NO.
Bistrau, *Stadt*, 📯 Brüsau (OeSt 7) 2½ W.
Bistrey, Josefstadt (SNV 6) 3 O.
Bistritz, *Stadt*, 📯 T (*project. Station d. Kais.-Franz-Josefsb.*), Prag 5 SO (OeSt 27).
— (an der Waag), *Stadt*, 📯 T *Klausenburg 11 NO, Grosswardein 36 NO (US 10. 1. Ts 43).
— (Bysterzitz), *Stadt*, 📯 Brünn 6 NW, Zwittau 4 SW (OeSt 1. 9).
— (Bysteritz), *Stadt*, 📯 Hullein (KFN 18) 2⅜ NO.
⁰**Bitburg** (Bittburg) (Rh 33), *Stadt*, 📯 T Trier 3¼ NW (Sa 22).
Bitschin, Gleiwitz (OS 17) 2 NW.
Bittelbene, Engen (Ba 176) ¾ NO.
Bittesch, **Gr.**, *Fl.*, 📯 Segen Gottes 2 NW, Brünn 4⅛ NW (BK 5. 1).
Bittkau, Tangerhütte (MH 20) 1½ SO.
Bitzicker, Nassow (BSt 22) ½ NO.
Bladen, 📯 Leobschütz (Wi 10) 1¼ S.
Bladiau, 📯 Wolittnick 1 SO, Ludwigsort 1¼ SW (PO 46. 47).
Blamegard, Wriezen a/O. (BSt 67) ¾ O.
Blandikow, Zernitz (BH 8) 3½ N.
Blankenau, Schmolz (BF 2) ½ SO.
— Höxter (Wf 43) 1¼ S.
— Löwenhagen (PO 52) 2 SO.
Blankenberg (Rhein-Preuss.), Eitorf ¾ W, Hennef ¾ O (KM 47 46).
Blankenberg, *Hüttenwerk*, 📯 von Stolberg (Rh 5) ⅛ SO.
Siehe dagegen Station Blankenberg (Mk 6)
— Seebausen in Vorp. (BSt 47) ½ SO.
Blankenburg (in Schwarzburg), *Stadt*, 📯 T Weimar 4½ SW, Eisfeld 6 NO (Th 10. 53a).
— (im Harz, Braunschweigisch), *Stadt*, 📯 T Thale 1 NW, Halberstadt 2 SW, Quedlinburg 2 W (MH 14. 9. 12).
— ⚔ bei Blankenstein, Witten (BM 46) 1½ SW.
Blankenfelde, Gr.-Beeren (BA 2) 1 SO.
— Angermünde (BSt 6) 5¾ SO.
Blankenfels, Bayreuth (ByO 80. ByS 225) 3 SW.
Blankenhagen, Rostock (Mk 1) 2 NO.
— Wangerin 1¼ SW, Freienwald i. P. (BSt 17. 16).
Blankenhain, *Stadt*, 📯 T Weimar 2 S, Erfurt 4 SO (Th 10. 8).
— Rotenburg (HN 4) ½ SO.
⁰**Blankenheim** (Rheinische 26), *Stadt*, 📯 Euskirchen (Rh 22) 3 SW.
Blankenheym, Riestedt (ML 23) ½ NO.
Blankenhof, Durlach (Ba 13) 1 NW.
Blankensee, Trebbin (BA 4) 1 NW.
— Wilmersdorf (BSt 46) 2¼ W.
Siehe dagegen Station Blankensee Lübeck-Büchen 2.
***Blankenstein** (Berg.-Märk. Ruhrthalb. 112), 📯 Witten (BM 46) 1½ SW.
Blankstatt (Plankstatt), Friedrichsfeld ¾ SO, Heidelberg ⅞ W (Ba 2. MN 16. Ba 3).
Blankwitt, Bialosliwe (PO 24) 4¾ NW.
Blansingen, Rheinweiler ½ O, Ehringen 0 8 N (Ba 49 52).
Blanza, Lichtenwald ¾ W, Reichenburg ¾ O (OeSü 42. 143).
Blasendorf, *Fl*, 📯 Karlsburg 3¾ NO, Grosswardein 31 O (Si 16. Ts 43).
Blasewitz, Dresden (SO 1. LD 20) ½ O.
Blasheim, Bünde (Ha 53) 1½ NW.
Blasien, **St.-**, *Stadt*, 📯 T Waldshut 2¼ NW, Albbruck 2½ N (Ba 68 66).
Blasienzella, *bed. Industrie*, Gotha, siehe Zella.
Blatná (Blattna), *Stadt*, 📯 *Zuckerfabr.*, Nepomuk 2 SO, Cejlic 2½ NO (KFJ 34 29).
Blatnitz, Nürschan (BW 6) ½ NW.
Blattendorf, Gr.-Schönau (SO 41) 2½ SW.
Blatzheim, 📯 Buir (Rh 9) ½ SO.
***Blaufelden** (Württemb. Stsb. 93), *Stadt*, 📯 T Crailsheim 2¾ NW, Waldenburg 3½ NO (Wü 83. 76).
Blazowa, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 3 SO.
Blechhammer, *Papiermühle*, Neuwied (Rh 51).
— Kosel (OS 13. Wi 1) ¾ NO.
Bleckede, *Fl.*, 📯 Boitzenburg 1½ S, Lauenburg 2 SO. Lüneburg 3½ NO (BH 19. 26 Ha 13)
Bleddin, Wittenberg (BA 9) 1¾ SO.
Bledeln, Algermissen (Ha 68) ¼ NW.
Bledesbach, Cusel (Pf 64) ⅝ SW.
Bleialf, 📯 *Bergwerk*, Call 2½ SW, Eupen. 6 S (Rh. 25. 1).
Bleibach, Denzlingen (Ba 38) 1¾ NO.
Bleiberg, *Bergw.*, Herbesthal (Rh 2) 1¼ NW.
— 📯 *reichstes Blei- u. Kupferbergw. Europas*, Villach (KR 39. OeSü 171) 1 W.
Siehe Stat. Bleiburg, Oesterr. Stsb. 163.
Bleibuir, *Bleihüttenw*, Mechernich (Rh 24) ¾ W.
Bleiche, *Hof*, Waldshut (Ba 68) 0,3 W.
— Wolmirstedt (MH 17) ½ W.
Bleichhein, Kenzingen (Ba 35) 1,3 NO.
Bleidenstadt, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 NW.
Bleienbach, Langenthal (SC 1, 29) ¾ SW.
Bleischwitz, *Nebenzollamt*, Leobschütz (Wi 10) 1¾ SW.
Bleistadt, *Stadt*, 📯 *Bleigruben*, Franzensbad (SW 83) 3 NO.
Bleiswedel (Pleiswedel), *Fl.*, Habichtstein (BN 6) 1½ W.
Bleiwäsche, Gesecke (Wf 9) 4 SO.
Blender, Verden (Ha 30) 1 W.
Blerick, Venlo (BM 28. Rh 84) ¼ SW.
Blesen, *Fl.*, 📯 Landsberg a.W. (PO 13) 6 SO.
Blesewitz, Anclam (BSt 55) ¾ S.
Blessenbach, Aumenau (Na 34) ½ NO.
Blewitz, Zakolau (Bu 13) ¼ NW.
Blexen, 📯 Bremerhafen (Ha 40) ½ SW.
Bleystein (Pleystein), Wernberg (ByO 71).
Bliersheim, von Rheinhausen (Rh 87) ¼ S.
Bliesdahlheim, Blieskastel (Pf 25) 1 S.
Bliesdorf, Wriezen a/O (BSt 67) ¼ SO.
Bliesen, St. Wendel (Sa 43) ½ NW.
Bliesheim, Brühl (Rh 39) 1 SW.
Blindenmarkt, 📯 Blindenmarkt ⅛ NO, Weis 1 SO. (KE 19. 31)
Blinova (*PH* BW 4) Stankau (BW 3) 1 S.
Blittersdorf, Saarbrücken (Sa 5) 1½ SO.
Blödesheim, Eppelsheim (HL 42) ¾ NO.
Blomberg, *Stadt* 📯 Paderborn 3¾ NO, Driburg 4 N, Herford 5 SO, Bückeburg 6 S (Wf. 7. 39 KM 29. Ha 47).
Blondzmin, Terespol (PO 29) 2 NW.
Blonhofen, *Fl.*, Pforzen 1 O, Kaufbeuern 1¼ NO (ByS 19. 18).
Blosdorf, Landskron (OeSt 50) ½ S.
Blossin, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 SO.
Blottendorf, Bodenbach (OeSt 42) 4 O.
Bludau, Fischhausen (OpS 3) ¾ O.
— Mühlhausen i. Ostpr. (PO 42) 1 NW.
Bludenz (i. Oesterr., Voralberg), *Stadt*, 📯 T Hasg 5 SO, Insbruck 19,5 W. (VS 3, 24. OeSü 187).
Bludniki, Halicz (NCJ 11) 1 W.
Bludowitz, 📯 Schönbrunn (KFN 25) 3 SO.
Blücher, Boitzenburg (BH 19) ¾ SO.
¹**Blumberg**, 📯 Vietz (PO 10) ¾ NW.
² — Dölitz (OS 58) ½ NW.
³ — Bernau b. Berlin (BSt 2) 1¼ S.
⁴ — *Stadt*, Neunkirch 2,2 N. Schaffhausen 1 3 N, Donaueschingen 2¼ S (Ba 74. 77. 185).
⁵ — Casekow (BSt 8) ½ W.
Siehe dagegen Station Blumenberg (MH 4).
Blumenau, Wunstorf (Ha 22) ¼ N.
— Pressburg (OeSt 75) 1 W.
— Güldenboden 2¼ SW, Grunau 2¾ SO (PO 40. 38).
Blumendorf, Rabishau (NM 46) 1 SO.
Blumenfeld i. Baden, *Stadt* 📯 Thayingen 1 N, Gottmadingen 2 N, Engen 1,2 S (Ba 79. 80. 176).
Blumenfelde, Friedeberg (PO 16) 2 NW.
Blumenhagen, Angermünde (BSt 6) 2½ NO.
— Pasewalk (BSt 50) 1 NW.
Blumenstein, Thun (SC 1, 47) 2 SW.
Blumenthal, Ferdinandshof (BSt 52) ¼ O.
— Vegesack (Ha 42) ¾ NW.
— 📯 Call (Rh. 25) ½ SW.
Bluschczau, Krzizanowitz (Wi 7) ¾ O.
Bnin, *Stadt*. 📯 Mosczyn 2¼ O, Posen 3½ SO (OS 47. 48. OMP 13).
Bobau, 📯 Pelplin (PO 33) 1¾ SW.
Bobbau, Jessnitz bei Bitterfeld (BA 37) ¼ NW.
Bobda, Gyertyámos (OeSt 117) 1 W.
Boberau, Liegnitz (BF 23 NM 33) ½ N.
Bober-Röhrsdorf, Reibnitz (BN 11), siehe Röhrsdorf.
Bobersberg, *Stadt*. 📯 Sommerfeld 3 NO, Guben 3¼ O (NM 19. 17).
Bobersen, Riesa ½ NW, Röderau ⅛ NW (LD 11. SW 44. BA 26).
Boberstein, Schildau (NM 50) ½ O.
Boberwitz, Sprottau (NZ 5) 1 S.
Boblin, Grumbow (BSt 63) ½ SO.
Boblowitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 W.
Bobowa, *Fl.*, 📯 Tarnow (GCL 16) 6 SO.
Bobrau, *Fl*, *P*, Brünn (OeSt 1) 5¼ NW.
Bobrek, Beuthen ¾ SW. Tarnowitz 1¾ S (BF 31. OS 22. RO 12).
Bobrka, *Stadt*, 📯 Staresiolo (LCJ 3) 2 NO.
Bobrownik, Beuthen bei Tarnowitz (BF 31) 1¼ NW.
Bobrowniki, Tarnow (Wi 14) 1⅛ NW.
Bobstadt, Worms 1 NO, *Biblis ¼ S. (HL 1. 52).
— Wölchingen (Ba 113) 0.5 O.
Bocholt, *Stadt* 📯 T *bed. Eisen- u. Manufaktur-Waaren Industrie*, Empel 2 O, Wesel 3 N (KM 40. 38).
Bochow, Gr. Kreuz (BPM 8) ½ SO.
Bock, **Gross- u. Klein-**, Josefstadt (SNV 6) 1⅛ NO.
Bockau, *Fl.*, 📯 Schneeberg (SW 55) 1 S.
— Ingramsdorf ⅜ N, Mettkau ⅞ NW (BF 5. 4).
Bockel, Papenburg ¼ W, Aschendorf (Wf 33. 32) ½ NO.
Bockenau, Waldböckelheim (Sa 32) 1 NW.
Bockendorf, Frankenberg ¾ NO, Haynichen ¾ SO (SO 56. 57).
Bockenem, *Fl.*, 📯 Lutter a. B. 1 NW, Seesen 2 N, Hildesheim 3 SW (Bs 10. 8. Ha 70).

Bockenheim, Gr.-, von Monsheim (HL 39) ⅝ S.
— **Kl.-**, von Monsheim (HL 39) ⅜ S.
Siehe dagegen Station Bockenheim (MW 24).
— **Stein-**, Alzey, siehe Stein-Bockenheim (HL 44).
Bockfliess, Wagram (KFN 4) ¾ NO.
Bockhorn, 📯 Ellenserdamm ¾ S, Varel 1 W (Ol 19 20).
Bockhorst, Holzminden (Wf 43. Bs 1) 3 N
Siehe Bockhorst (Neu-), P. H. Altona-Kiel 17.
Bocklemünd, Ehrenfeld (Rh 12) ½ NW.
Bockraden, Ibbenbüren (Ha 61) ¾ N.
Bockschaft, *Hof*, Grombach (Ba 130) 0,5 SW.
Bockum, Uerdingen ¼ W, Crefeld ½ NO (BM 20. Rh 66).
— Hamm (Wf 15) 1 NW.
Bockwa, ✕ Zwickau ½ SO, Cainsdorf ¾ N (SW 47. 48).
Bockzetelerfehn, Neermoor *PH** (Wf 36) ¾ O.
Boczar, Gr. Kikinda (OeSt 114) 2 SW.
Bodaik, Bodaik (OeSü 137) ¼ O.
Bodelschwingh, Mengede (KM 17) ¼ SW.
Boden, Radeberg (SO 14) 2 NW.
Bodenburg, *Fl.*, 📯 Lutter a. B. 2½ NW, Gandersheim (Bs 10. 6) 2½ N.
Bodendorf, Remagen ⅜ SW, Sinzig ½ NW (Rh 46. 47).
— Helmstedt 2¼ NO, Magdeburg 4 NW (Bs 31. MH 1).
Bodenfelde, *Stadt*, 📯 Carlshafen ¾ O, Nörten 4½ W (HN 20. Ha 82).
Bodenhagen, Colberg (BSt 44) 1¼ O.
Bodenheim, Euskirchen (Rh 22) ½ N.
Siehe dagegen Station Bodenheim (HL 9).
Bodenmais, 📯 Deggendorf 4 N, Cham 5½ SO (D 1. ByO 64).
Bodenrode, Heiligenstadt (ML 33) 1 NO.
Bodenstadt, *Stadt*, 📯 Weisskirchen in Mähren (KFN 21) 1¼ NW.
Bodenstedt, Vechelde (Bs 27) ½ SW.
Bodenstein, Bodenwöhr (ByO 60) 1½ S.
— Lutter a. B. (Bs 10) ¼ W.
Bodenteich, *Fl.*, 📯 Uelzen (Ha 10) 2 SO.
Bodenwerder, *Stadt*, 📯 *Spinnerei*, Vorwohle 2½ NW, Holzminden 3/4 N. (Bs 3. 1. Wf 43).
Bodersweier, Kehl (Ba 157) 1 N.
Bodmann, Stahringen (Ba 189) 0,8 O.
Bodrog-Keresztur, *vorzügl. Wein*, Tokaj (Ts 17) ¾ NW.
Bodungen, Gr., 📯 Bleicherode 1 NW, Gernrode 2 NO. (ML 29. 31).
Bodzanowitz 📯 *Eisenhammer*, Rosenberg 3 NO, Creutzburg 3 O. (KO 10. RO 23).
Böbingen, Edenkoben (Pf 36) 1 SO.
Böblingen, *Stadt*, 📯 T Stuttgart 1¾ SW, Tübingen 2 N. (Wü 16. 135).
Böckten, Sissach (SC 1, 7).
Böcs, Tiszá-Lucz (Ts 20) 1 S.
Bödecken, Salzkotten (Wf 8) 1¾ SO.
— **Neu-**, Paderborn (Wf 7) 2 SO.
Bödefeld, 📯 Altenhundem (BM 75) 4 NO.
Bödexen, Höxter (Wf 42) 1¼ NW.
Bödigheim, Seckach (Ba 108) 0,7 N.
Bögendorf, Ober-, Schweidnitz 1 SW, Freiburg 1¼ SO, Waldenburg 1¾ NO, Dittersbach 2 NO. (BF 16. 39. NM 56).
— **Nieder-**, Schweidnitz (BF 16) ½ SW.
Böhla, Gr. u. Kl., *früher PH**, Dahlen (LD 8) ⅜ O.
Böhlen (in Schwarzb.-Rudolstadt), Eisfeld 3½ NO, Themar 4 NO. (Th 53a. 52).
— Leisnig (LD 26) 3/1 NW.
Siehe Böhlen, PH d. Sächs. Westl. Stsb.* 3.
Böhmenkirch, *Fl.*, 📯 Amstetten 1½ NO. Süssen 2 NO (Wü 31 28).
Böhmisch-Aicha, T siehe Aicha.
Böhmischdorf, *H**, 📯 Löwen 1¼ W, Brieg 1¾ S. (OS 7. 5. NB 8).
Böhmsdorf, Ober-, Mehltheuer (SW 16) 1¼ NW.
Böhönye, Komárvaros (OeSü 119) 6 O.
Böhrigen in Sachsen, *Fabr. u. Ritterg.*, Rosswein (LD 29) 1 SW.
Böhringen, Radolphzell (Ba 83) ½ NW.
— Essendorf (Wü 44) ¾ O.
Bökenberg, Wilmersdorf (BSt 46) 2 NW.
Bököny, Hadhaz (Ts 12) 1¼ NO.
Bölhorst u. Laura, ✕ Minden (Ha 48. KM 33) 0,5 SW.
Bölkendorf, Angermünde (BSt 6) 1¼ S.
Böllberg, *Salzquelle*, Halle (BA 18. ML 11. Th 18) ½ SW.
Bönen, Hamm (BM 95. Wf 15) 1⅜ SW.
Bönigen, Thun (SC 1, 47) 5 SO.
Bönnigheim, *Stadt*, 📯 von Kirchheim a. N. (Ba 121) 0,5 W.
Börger, Kluse-Dörpen 2 O, Lathen 2¼ NO. (Wf. 31. 70).
— **Neu-**, von Lathen (Wf 70) 2¼ NO.
Börln in Sachsen, Dahlen (LD 8) 0 5 N.
Börnchen, Waldkirchen (SW 64) ½ SO.
— Oederan (SO 52) ½ NW.
Börnecke, Halberstadt 1 S, Quedlinburg 1¼ NW. (MH 9. 12).
— Stassfurt 1 NW, Aschersleben 1¾ N. (MH 38. ML 18. MH 30).
Börnicke, *Zuckerfabr.*, Stassfurt 1¼ NW, Hadmersleben 2 SO, Langenweddingen 2¾ S. (MH 38. 5. 3).
Börnig, Herne (KM 15) ¾ NO.
Börnitz, Anklam (BSt 55) 1 N.
Börzseny, Szobb (OeSt 89) 2½ NO.
Bösdorf, *H** 📯 Neisse (NB 1) 1½ N.
Bösendorf, Praust (PO 73) 1 SW.
Bösenwyl, Zofingen (SC 1, 15).
Bösing, *Station 7 der Pressb.-Tyrnau. E.*, *Stadt*, 📯 *Gold- u. Schwefelbergb.*, Weinern 1½ N, Wartberg 2 NW. (OeSt 76. 78).
Bösingfeld, *Fl.*, 📯 Bückeburg 3¼ S, Herford 5 SO. (Ha 47. KM 29).
Bösinghausen, Göttingen (Ha 84) 1½ NO.
Böszörmeny (Hajdu), *Fl.*, 📯 Debreczin (Ts 11) 2⅜ NW.
— (Beregh), *Fl.*, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1⅛ SW.
Böttingen in Württb., Neckarelz (Ba 101) 1,1 S.
Bötzen (Schweiz), Säckingen 2,25 NO, Brugg 2 5 W. (Ba 62. SNO 1, 26).
Bötzingen, Biel (SC 1, 56. S 5, 3) ½ N.
— Riegel 1 3 SW, Emmendingen 1,5 W. (Ba 36. 37).
Bötzow, Seegefeld (BH 3) 1¼ N.
Bofzen, Höxter (Wf 42) ¾ S.
Bogáros, Hatzfeld (OeSt 116) 1½ N.
Bogdanówka, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) ½ SO.
Bogdany, 📯 Nyiregyháza (Ts 14) 2 NO.
Bogel, St. Goarshausen (Na 14) 1 NO.
Bogen, *Fl.*, 📯 Straubing (ByO 47) 1¾ NO.
Bogenau, *Steinbrüche*, Lettowitz (OeSt 6) 1 W.
Bogenhausen, München (ByS 126) ¼ NO.
Bogsau, *Stadt*, 📯 *Eisenwerk*, Temesvar (OeSt 119) 5 O.
Bohdanetsch, *Stadt*, 📯 Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 1 NW.
Bohlheim, Ober-, Buir (Rh 9) ¾ SO.
— **Nieder-**, Buir (Rh 9) ⅞ SO.
Bohlingen, Radolphzell (Ba 83) 0,6 SW.
— Riegel (Ba 36) 0,7 W.
Bohlsbach, Offenburg (Ba 28) 0,5 NW.
Bohlsen, Uelzen 1 W, Suderburg 1 N. (Ha 10. 9).
Bohlsehle, Nienburg (Ha 26) 1¼ SO.
Bohmte, *Fl.*, 📯 Osnabrück (Ha 57. KM 72) 4 NO.
Bohnau, Brüsau (OeSt 7) ¾ N.
Bohnsdorf, Grünau (BG 2) ¼ SW.
Bohra, Schmölln (SW 85) ¼ NO.
Bohrau, *Fl.*, 📯 Ohlau (OS 4) 3 SW.
NB. Es giebt ausserdem eine grosse Anzahl unbedeutender Orte dieses Namens in Preussen.
Siehe dagegen Station Bohrau d. Rechten Oderuferb. 15 *u. Ort* **Borau** *unten.*
Bohsdorf, 📯 Spremberg (BG 10) 2 NO.
Bohuslawitz, Josefstadt (SNV 6) 1½ O.
Boihingen, Ober-, Unter-Boihingen (Wü 126) ¼ S.
Boikowitz, *Stadt*, 📯 Ungar. Hradisch (KFN 15) 4½ O.
Boischow, Neuberun (OS 30) ⅞ W.
Bois, les, Biel (SC 1, 56) 8½ W.
Boissin, Belgard (BSt 21) ¾ S.
Boitzenburg (Vorpommern), *Stadt*, 📯 T Prenzlau (BSt. 48) 2¼ SW.
Siehe dag. Station Boitzenburg a. d. Elbe, 📯 T *Berlin-Hamb.* 19.
Bojan, *Fl.*, 📯 T Czernowitz (LCJ 22. 22a) 3 NO.
Bojt, 📯 *Mezö-Keresztes (US 17) ⅞ N.
Boke, Salzkotten (Wf 8) 1½ N.
Bokel, *Augustfehn (Ol 13) ¼ O.
Bokow, Bursztyn (LCJ 10) 3 N.
Bokowitz, Temesvar (OeSt 119) ½ N.
Boland, Waldshut (Ba 68) 0 6 NW.
Bolaszów, Bursztyn (LCJ 10) 1 SO.
Boldekow, Anklam (BSt 55) 2 W.
Bolechów, *Stadt*, 📯 T Bortniki (LCJ 8) 5 SW.
Boleslau, Krzizanowitz (Wi 7) 1 NW.
Bolheim, Heidenheim (Wü 125) ½ S.
Bolkenhayn, *Stadt* 📯 T von Märzdorf 1½ NO, Freiburg 2¼ NW, Jauer 2¼ SW, Liegnitz 4½ S. (NM 52. BF 8. 20. 23. NM 33).
Bolk(c)ow, Gr. Rambin 1 O, Belgard 2½ S. (BSt 20. 21).
Boll, 📯 Göppingen (Wü 26) 1 SW.
Bollenbach, Noh-, in Preussen, Oberstein ½ SO, Fischbach ¾ SW. (Sa 38. 37).
Bollenbach, Kirchen-, von Oberstein 1 SO, Fischbach 1 S. (Sa 38. 37).
— **Mittel-**, Oberstein (Sa 38) 1 NO.
— in Baden, Hasloch (Ba 163) 0 3 NW.
Bollendorf, Neuenhagen (PO 2) ¼ S.
Bollersdorf, Müncheberg (PO 4) 1¼ NW.
Bollingen, Bern (SC 1, 39. 4 49. 5 11) 1 NO.
Bollodingen, Herzogenbuchsee (SC 1, 31).
Bollschweil, Krotzingen (Ba 42) 1 O.
Bolszowce, 📯 Halicz (LCJ 11) ¾ N.
Boltenhagen, *Fl.*, 📯 *Seebad*, Wismar (Mk 13) 5 NO.
— Greifswald (BSt 57) ¾ SW.
— Greifswald (BSt 57) 2 O.
Boltigen, Thun (SC 1, 47) 5½ SW.
Bolysk, Kis-Terenne (UN 13) 7 NO.
Bolzfeld, Wiesloch (Ba 6) 1 2 O.
Bolzum, Sehnde (Ha 67) ¼ SW.
Bombach, Kenzingen (Ba 35) 0,9 S.
Bomblin, Samter (OS 50) 1¾ NO.
Bomsdorf, Neuzelle 1 S, Wellmitz 1 SW. (NM 15. 16).
***Bomst**, (MP 6) *Stadt*, 📯 Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 14¼ SO.
Bonaforth, Münden (Ha 86) ⅜ SW.
Bonbaden, Braunfels ¾ SO, Albshausen ¾ S. (Na 39. 40).
Bonbruck, Landshut (ByO 10) 3½ SO.
Bonfeld (in Württb.), Rappenau (Ba 132) 0 5 SO.
Bonifacius, ✕ Essen (BM 85. Rh 93) ⅝ O.
Bonin, Labes (BSt 18) ¾ S.
Boniswyl, Wildegg (SNO 2, 28) 2¾ SO.
— Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30) 2¾ SO.
Bonndorf in Baden, *Stadt*, 📯 T Thiengen 2,5 N, Neunkirch 2 5 N. (Ba 69. 74).
Bonniswyl, Ruppersweil (SNO 2, 29) 2¼ SO.
Bony, Sz. Janos 1½ S, Raab 2 (OeSt 70. 69).
Bookhagen, Miltzow (BSt 58) 1¼ W.
Boos, (Rheinl.), Waldböckelheim (Sa 32) ¼ SW.
— (Bayer.), Kellmünz, Fellheim. (ByS 210. 211).
Boosen, Türkismühle (Sa 42) ¾ W.
— Frankfurt a/O. (NM 11. PO 71) 1 NW.
Boppard (*Station Rh* 42), *Stadt*, 📯 Camp (Na 16) ½ SW.
Borau, 📯 Zwittau 8 SW, Pardubitz 8 S (OeSt 9. 18. SNV 1).
Borchen, Kirch-, Paderborn (Wf 7) 1 SW.
— **Nord-**, Paderborn 1 SW.
Borchersdorf, Löwenhagen (PO 52) 1 SW.
Bordenau, Neustadt a. N. (Ha 23) ¾ SO.
Borek, *Stadt* 📯 Rawicz 6½ NO, Lissa 6½ O (OS 37. 40).
— **maly u. Wielki**, Sedziszow (GCL 14.)
— Bochnia (GCL 7) 1½ NW.
Borg, Beurig-Saarburg 2½ SW, Merzig 2½ NW. (Sa 19. 16).
Borganie, Mettkau (BF 4) ¼ SW.
Borgeln, Welver ½ O, Soest ¾ NW (Wf 14. 13. BM 56).
Borgentreich, *Stadt*, 📯 Warburg 1½ NO (HN 17. Wf 1).
Borgersdorf, Cöthen (BA 33. ML 7. MH 34).
Borgenwies, Stockach (Ba 192) 0,7 NW.
Borghetto in Tirol, Oestr.-Ital. Grenze, Avio (OeSü 216) ½ S.
Borgholz, *Fl.*, 📯 Warburg 2¼ NO, Bonenburg 2½ NO, Willebadessen 2½ O, Driburg 2½ SO (BM 128. HN 17. Wf 1. 2. 4. 39.
Borgholzhausen, *Stadt*, 📯 Melle 1½ S, Bielefeld 2½ NW (Ha 55. KM 28).
Borghorst, 📯 T Emsdetten 1½ SW, Rheine 3¼ S (Wf. 22. 24. Ha 64).
Borgloh, Melle (Ha 55) 1½ SW.
Borgo di Vulsugana, 📯 T Trient (OeSü 210) 2½ O.
Borgsdorf, Bunzlau (NM 29) 2 NW.
Borgwall i. Mecklbg., Strassburg (BSt 69) 1 SO.
Borin, Ober-, Rybnik (Wi 20) 1¾ SO.
Borislawitz, *Fl.*, 📯 von Leobschütz (Wi 10) 1½ NO.
Boritsch, Lettowitz (OeSt 6) ¾ W.
Bork, 📯 Dortmund (BM 50. KM 18) 2½ N.

Borken (b.Münster), *Stadt*, ✉ T von Wesel (KM 38) 4 NO.

Siehe Station Borken in Hessen, MW 6.

Borkendorf, Neisse (NB 1) 2 S.

Borkenhagen, Gr. Wangerin (BSt 17) 1¾ NW.

Borkenstein, Trampke (BSt 15) 1½ N.

Borkenthal, Ferdinandshof (BSt 52) ¾ O.

Borki, Lemberg (GCL 29) 2¾ NW.

Borki Dominikanskie, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2½ NW.

Borlas, Tharandt (SO 46) ¾ S.

Borlinghausen, von Bonenburg ½ N, von Willebadessen ½ S (Wf 2. 4).

Bormass, Sz. Miklos (Ts 4) ¾ NW.

Born, ✉ Wiesbaden (Na 1. T 10) 1½ NW.

— auf Rügen, Stralsund (BSt 59) 1 NW.

Borna, Oschatz (LD 9) ¾ NO.

Siehe dagegen Station Borna, SW 93.

Ausserdem 2 *unbedeutende Orte bei Chemnitz u. bei Liebstadt in Sachsen.*

Borne, Förderstedt ¾ NW, Dodendorf 1½ S, Langenweddingen 1⅝ S, Schönebeck 2 SW (MH 2 3. ML 3 17).

— (in Preuss.-Schlesien), Nimkau ½ SW, Neumarkt 1¼ SO (NM 37. 36).

Siehe dagegen Borne Niederl. Stsb. 1, 34.

Bornheim, *Fl.*, ✉ Frankfurt a/M. (FH 1. Ho 5. MN 1. MW 25. T 1) ⅜ NO.

— Alzey (HL 44) ¾ NW.

— Roisdorf (Rh 41) ¼ NW.

Bornig, *Fl.*, St. Goarshausen (Na 14) ¾ SO.

Bornim, ✉ Potsdam (BPM 5) ½ NW.

Bornitz in Preussen bei Zeitz (Th 27).

— *H** (LD 10) in Sachsen, Oschatz (LD 9) ¾ NO.

Bornshain, Schmöln (SW 85) ¼ O.

Bornstedt, Potsdam (BPM 5) ⅜ NW.

— Magdeburg (BPM 18. ML 1. MH 1) 2¾ W.

Borntin, Gr. Rambin (BSt 20) 2½ S.

Bornum, ✉ Börssum (Bs 14) ½ N.

— *Eisenw.*, Lutter a/B. (Bs 10) 1 SW.

Bornumhausen, Seesen (Bs 8) ½ NW.

Borohradek, Hohenmauth (OeSt 15) 1½ NW.

Boronow, *E* ⚒ Tworog (RO 10) 3 NO

Boros-Jenö, ✉ Arad (Si 1. Ts 37) 7 NO.

Boros-Sebes, *Fl.*, ✉ Arad (Ts 37) 10⅜ NO.

Borotin, *Fl.*, Lettowitz (OeSt 6) 1½ O.

Borowitz, Gross-, Mastig ⅜ NW, Falgendorf ½ SO (SNV 10. 11).

— **Klein-**, Mastig (SNV 10) ¼ NW.

Borowo, Czempin (OS 46) ½ SO.

Borr, Zülpich (Rh 21) 1 NO.

Bors, Mező-Keresztes (Ts 42) 1 N.

Borsa, Nagy- u. Kiss-, Wartberg (OeSt 78) ¾ SO.

Borsfleth, Crempe (EG 5) ½ W.

Borstendorf, Oederan 1½ S, Freiberg i. Sachs. 3 SW (SO 52. 51).

Borsum, Harsum (Ha 69) ¼ SO.

Borszczów, ✉ Zablotów (LCJ 17) ¾ W.

Borusow, Borynice (LCJ 6) ½ W.

Borussia, ⚒ Marten (BM 82) unm.

Borynia, *Fl.*, ✉ Przemysl (GCL 22) 14 SO.

Borynice, Chodorow (LCJ 7) 2⅛ NW.

Bosatz, Ratibor (Wi 5) ¼ O.

Boschan, *Fl.*, Tornocz (OeSt 82) 6¼ NO.

Boschkow, Pilsen (BW 8) ½ SO.

Bosenbach, Theisbergstegen (Pf. 61) ¾ NW.

Boskow, Semil (SNV 14) ¾ NO.

Boskowitz, *Stadt*, ✉ Skalitz (OeSt 5) ½ O.

Bosovitsch, Oravicza (OeSt 130) 6 SO.

Bosseborn, Höxter (Wf 42) 1 NW.

Bosswyl, Aarau (S 1, 13. 2, 30) 5½ SO.

— Dietikon (SNO 2, 22) 3 S.

Boswyl, Wildegg (SNO 2, 28) 3¾ SO.

Boszok, Lepseny (OeSü 126) 1½ S.

Bothnang, Stuttgart (Wü 16) ½ W.

Bottenbroich. Horrem (Rh 10) ½ SO.

Bottendorf, *Kupferbergbau*, Apolda 4 N, Weimar 5 NO (Th 11 10.)

Bottenwyl, Zofingen (SC 1, 15).

Bottmersdorf, Blumenberg (MH 4) ¼ W.

Bottmingen i. d. Schweiz Basel (Ba 56. SC 1,1) ½ S.

Bottrop, ✉ Berge-Borbeck 1 N, Sterkrade ¾ O (KM 12. 36).

Bottschow, Frankfurt a/O. (NM 11. PO 71) 4 O.

Bottwar, Gr.-, *Stadt*, ✉ Besigheim 1½ O, Ludwigsburg 1⅞ NO (Wü 53. 12).

— **Kl.-**, desgl.

Botzdorf, Roisdorf (Rh 41) ½ NW.

Boulay in Frankreich, *Stadt*, ✉ Saarlouis (Sa 13) 3¼ SW.

Bovenden, *Fl.*, ✉ von Nörten ½ S, von Göttingen 1 N (Ha 82. 84).

Boxberg, *Stadt*, ✉ T Wölchingen-Boxberg (Ba 113) 0,1 O.

— *Hüttenw.*, Weisswasser in Schles. 1¾ SW, Bautzen 4 NO (BG 12. SO 20).

Boyadel (Pojadel), ✉ Fraustadt 5½ NW, Glogau 5 NW (OS 41. 43. NZ 1).

Bozyckow, Bursztyn (LCJ 10) 4 S.

Braach, Rotenburg (HN 4) ¼ NW.

Braak, Stadtoldendorf (Bs 2) ⅜ S.

Brachbach, Niederschelden (KM 63) ½ S.

Bracheln. Lindern (BM 8) 1¼ NO.

Brachstedt, Stumsdorf (ML 9) ½ SW.

Bracht, von Kaldenkirchen (BM 27. Rh. 33) ⅝ S.

Brackenheim, *Stadt*, ✉ T Lauffen (Wü 55) ¾ W.

Bradlo, Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 3¾ S.

Brätz, *Stadt*, ✉ *Maschinenspinnerei u. Tuchfabr.*, Landsberg a. W. 8 SO, *Schwiebus 2 NO, Frankfurt a. O. 10 O (BA 16. *MP. 15. NM 11. PO 71).

Bräunlingen, *Stadt*, ✉ *Eisenwerk*, Donaueschingen (Ba 185) 0,95 SW.

Bräunsdorf, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1½ NW.

Brake bei Detmold, *Fl.*, Herford (KM 29) 3 SO.

— bei Herford, Herford 1 SW.

— *Stadt*, ✉ T Vegesack 3 NW, Rastede 4 NO, Oldenburg 4¼ NO, Varel 4¾ SW (Ha 42. Ol 23. 1. 20).

Brakupöhnen, Gumbinnen (PO 60) 1½ NO.

Bralin, *Stadt*, ✉ Namslau 3¾ NO, Oels 5 NO (RO 20. 17).

Bralitz, Falkenberg ½ O, Freienwalde a. O. ¾ N. (BSt 65. 66).

Bralleutin, Dölitz (OS 58) ¾ N.

Brambach, **Ober- u. Unter-**, *Güter-Station* SW 81, ✉ Adorf 1½ SO, Plauen 4 SW (SW 79. 15).

— unbed. Ort bei Dessau (BA 30).

Bramel, Geestemünde (Ha 40) 1 O.

Bramsche, *Fl.*, ✉ T Osnabrück (Ha 57. KM 72) 2 N.

Bramsforth Freienwalde i. P. (BSt 16) ¾ N.

Bramstedt, *Fl.*, ✉ T Wrist (AK 8) 1 O.

— Stubben (Ha 38) 1 SW.

Brand b. Culmain, Kemnath 1½ NO } (ByO

— bei Redwitz, Kemnath 3 NO } 77).

— in Rheinpreussen, Aachen ¾ SO, Stolberg 1 SW (AM 1. BM 1. Rh 4. 5).

— in Sachsen, *Stadt*, ✉ *Bergbau*, Freiberg i. Sachsen (SO 51). ½ SW.

— in Schlesien, Weisswasser i. Schles. (BG 12) 1¼ SO.

Siehe dagegen Station Brand, Berlin-Görlitz 5.

Brandau, Darmstadt (HL 24. MN 5) 1¼ SO.

Brandeis a/Elbe, *Stadt*, ✉ T Prag 2 O, Obristwy-Klomin 2 SO (OeSt 27. TKP 3).

Siehe dagegen Brandeis (an der Adler), OeSt 13 *und Brandeisl, Bu* 12.

Brandenburg, *Fl.*, ✉ Ludwigsort 1 NO, Kobbelbude 1 NW, Königsberg 2¼ SW (PO 47. 48. 50. OpS 8 u. 9).

Siehe dagegen Station Brandenburg, BPM 9.

Brandensleben, Alt-, Oschersleben (Bs 20. MH 6) ⅝ NO.

— **Neu-**, Oschersleben ½ N.

Brandis, *Stadt*, ✉ Machern ⅜ SW, Posthausen ⅜ SW, Naunhof ¾ N. (LD 4. 3. 21).

Brandlecht, Lingen (Wf 27) 3½ SW.

Brandrübel, Schmölln (SW 85) ½ SW.

Brandshagen, Miltzow (BSt 58) 1 N.

Brandshof, Ducherow (BSt 54) ¼ O.

Brandt, Stolberg (Rh 5) 1 SW.

— *Theerofen*, Ferdinandshof (BSt 52) ½ W.

Branitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 W.

— ✉ Cottbus (BG 9) ½ SO.

Branna, Falgendorf (SNV 11) 1¼ N.

Bratikow, Eisenbrod (SNV 15) ½ N.

Bratsch, Leobschütz (Wi 10) 1¼ SW.

Braubauerschaft, Gelsenkirchen (KM 14) ¼ N.

Brauna, Radeberg 2½ N, Bischofswerda 3 NW. (SO 14. 17).

Braunau, *Stadt*, ✉ T *Tuch- u. Leinenf.*, Skalitz 3½ NW, Josefstadt 5 NO, Dittersbach 4½ S, Waldenburg 5 S. (SNV 23. 6. NM 56. BF 10).

— Haynau 2½ NO, Liegnitz 3 NW. (NM 31. 33. BF 23).

— bei Löwenberg, Greiffenberg (NM 45) 2½ NO.

— *Stadt*, ✉ °*Station ByS* 28°, Traunstein 8 NO, Strasswalchen 5½ NW, Scheerding 6 SW. (ByS 144. KE 42. 52).

Braunfels, *Stadt*, ✉ Braunfels (Na 39) ½ S.

Braunichswalde, von Ronneburg (SW 87) 1 SO.

Braunlage, *Fl.*, ✉ *mehrere Fabr.*, Harzburg (Bs 36) 3¼ S.

Braunsbach, ✉ Waldenburg i. Schles. 1¼ NO, Kupfer 1 NO. (BF 10. NM 56).

Braunsberg in Mähren, *Stadt*. ✉ *Tuchweberei*, Stauding 1½ O, Schönbrunn 1½ S. (KFN 24. 25).

— Freienwalde i. P. (BSt 16) 1¼ N.

Siehe dagegen Braunsberg, Preuss. Ostb. 44.

Braunsdorf (Sachsen), Tharandt (SO 46) ½ N.

— (Schles.), Weisswasser (BG 12) 1½ NO.

Siehe dagegen Braunsdorf, H der Sächs. Oestl. Stsb.* 55a.

(Ausserdem mehrere unbedeutende Orte des Namens in Preussen bei Merseburg; bei Wittenberg Prov. Sachsen; bei Potsdam etc.)

Braunseifen (Brunzeif), Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 4½ N.

Braunsfelde, Friedeberg (PO 16) 1¼ NW.

Braunswalde, Marienburg (PO 36) 1 S.

Brauschitzschdorf, Liegnitz (BF 23. NM 33) 2¼ N.

Braut in Küpperswiese, ⚒ °Werden (BM 110) 0,2 S.

Brauweiler, ✉ Königsdorf (Rh 11) ½ N.

Brasz, *Bergwerke, Alaunhütten, mehrere Fabriken, Walzwerke u. Hochöfen*, Radnitz (TKP 3) ¼ O u. ¼ N.

Brazdim, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1½ SO.

Brazzano, Cormons (OeSü 177) ¼ NW.

Brczetz, Kandrzin (Cosel) (OS 13. Wi 1) ⅜ S.

Brdo, Paka (SNV 12) ¼ S.

Brebach, Saarbrücken (Sa 5) ½ SO.

Brech, Prelouc (OeSt 19) ¼ NO.

Brechen, **Nieder-**, Villmar ½ S, Limburg ¾ SO, Runkel ¾ S. (Na 33. 30. 32).

— **Ober-**, Villmar ¾ S, Limburg 1 SO. (Na 33. 30).

Brechten, Dortmund (BM 50. KM 18) 1 N.

Breckenheim, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 O.

Breckerfeld, *Stadt*, ✉ *Fabr. in Seiden- u. Stahlw.*, Milspe (BM 5) 1¾ SO.

Breckwitz in Sachsen, Coswig (LD 16) ¼ W.

Bredelar, Kloster-, ✉ *Eisenhütte*, Bonenburg 4¾ SW, Gesecke 5 SO. (Wf 2. 9).

Bredelem, Lutter a. B. (Bs 10) 1¼ O.

Bredenborn, *Fl.*, Brakel 1½ N, Driburg 2 NO. (Wf 40. 39).

Bredeneier Krone, ⚒ Essen (BM 85. KM 13 Rh 93) 0 5 S.

Bredenfelde, Stavenhagen (FF 5) 1½ SO.

Bredow, Stettin (BSt 10) ½ N.

Bredstedt, *Stadt*, ✉ T Husum 2¼ N, Flensburg 4 SW, Tondern 5 S. (Sw 21. 10. 12).

Breese, Gross-, Wittenberge (BH 11. MH 26) ½ O.

Bregenz in Oesterreich (Vorarlberg), *Stadt*, ✉ T *bed. Industrie*, Lindau (ByS 1) 1½ SO.

Breidenbach, ✉ *Kupferschmelze*, Dillenburg (KM 56) 3 NO.

Breidenstein, Marburg i. Hessen (MW 11) 5 NW.

Breinig, Stolberg (Rh 5) 1¼ S.

Breisach, Alt-, *Stadt*, ✉ Krozingen 2 NW, Freiburg i. Baden 2,7 NW. (Ba 42. 39).

Breisig, Ober-, Brohl (Rh 49) ½ NW.

— **Nieder-**, Brohl ½ N, Sinzig ¾ SO. (Rh 49. 47).

Breitenau (Schles.), Neumarkt (NM 36) ¾ NW,

— (Steiermark), *Eisenwerk*, Pernegg (OeSü 41) 1¼ O.

— St Egyden ½ S, Neunkirchen ¾ NO. (OeSü 23. 24).

— (in Baden), Freiburg (Ba 39) 2,5 O.

1 **Breitenbach, Gross-**, *Stadt*, ✉ Eisfeld 2¾ NO, Arnstadt 4 S, Erfurt 7½ S. (Th 53a. 33. 8).

2 — Bebra (BbH 1. HN 3) ½ S.

3 — Guntershausen (HN 9. MW 3) 1¾ NW.

4 — Schlüchtern (BbH 10) ½ NW.

5 — Rotenburg (HN 4) ¼ S.

6 — Leinefelde (ML 32) ¼ N.

7 — in Sachsen, Nossen (LD 30) ½ S.

8 — in Tirol, Kundl (OeSü 181) ⅛ NO.

Breitenberg, ✉ Passau (ByO 58. KE 54) 4½ NO.

Breitenbronn, Aglasterhausen (Ba 99) 0,5 O.

Breitenbrunn, *Fl.*, ✉ von Regensburg (ByO 22) 5 NW.
— Bruck a. d. L. 1 O. Wilfleinsdorf 1½ SW. (OeSt 63. 62).
Breitendorf, Löbau (SO 23) ¾ NW.
Breitenfeld, Thiengen (Ba 69) 0,5 NO.
Breitenfelde, Mölln (FF 6) ½ SW.
— Freienwalde i. P. (BSt 16) 1 N.
Breitenfurt, Liesing (OeSü 7) 1½ W.
Breitenhain, Schweidnitz (BF 16) 1⅜ SW.
Breitenhaupt, Brakel (Wf 40) 1½ NW.
Breitenhof, *Blechwerke*, Schwarzenberg (SW 58).
Breitenholz, Leinefelde (ML 32) ¼ O.
Breitensee, Marchegg (KFN 48. OeSt 73) ½ SW.
— Penzing ⅛ W, Wien ⅝ W. (KE 2. 1).
Breitenstein, *Glash.*, *Hüttenwerk*, Nordhausen 2½ O, Quedlinburg 3¼ SW. (ML 28. *NE 1. MH 12).
— *Mühle*, Angermünde (BSt 6) 1½ N.
— Pasewalk (BSt 50) 1 O.
Siehe dagegen Breitenstein, Oesterr. Südb. 30.
Breitenwerder, Friedeberg (PO 16) 1 SO.
Breitfurth, Blieskastel (Pf 25) ½ SW.
Breithardt, Wiesbaden (Na 1. T 10) 2 NW.
Breithurst, Bühl (Ba 22) 0,6 W.
Breitscheid, Au ¼ S, Herborn 1 W. (KM 49. 57).
Breitungen, Alten-, Immelborn ½ SO.
— **Frauen-**, *Stadt*, ✉ Immelborn ¾ SO. } (Th 46).
— **Herren-**, Immelborn ¾ SO.
Breitwiesen, Wallern (KE 46) ½ NO.
Bremberg, Laurenburg ½ S, Rupbach ⅜ SW. (Na 25. 26).
— Brechelshof (BF 21) ⅛ SW.
Bremen, Aulendorf (Wü 46) 2 NW.
— **Klein-**, Bückeburg (Ha 47) ½ S.
Siehe dagegen Station Bremen, Ha 34.
Bremenhain Uhsmannsdorf (BG 14) ½ NO.
Bremerhagen, Gr.- u. Kl.-, Miltzow (BSt 58) 1 SW.
Bremerlehe, siehe Lehe.
Bremervörde, *Stadt*, ✉ T Stubben 4 O, Osterholz-Scharmbeck 5½ NO, Harburg 8 W. (Ha 38. 36. 17).
Bremgarten, Krotzingen 1 W, Heitersheim 1 NW. (Ba 42. 43).
— *Stadt*, ✉ Baden i. d. Schweiz 2½ SO, Wildegg 3½ SO. (SNO 2, 24. 28).
— Aarau (S 1, 13 u. 2, 30) 5 SO.
Bremke, Göttingen (Ha 84) 1½ SO.
Bremthal, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1¼ NO.
Brenig, Roisdorf (Rh 41) ½ NW.
Brenken, Salzkotten 1½ SW, Geseke 1½ SO. (Wf 8. 9).
Brenkenhofsbruch, Friedeberg ¾ SO. (PO 16).
Brenkenhofswalde, Friedeberg 1¼ SO, Driesen 2 W. (PO 16. 18).
— Stargard i. P. (BSt 14) 1¼ W.
Brenkhausen, Höxter ½ N, Brakel 2 NO. (Wf 42. 40).
Brenn, *Wachstuchfabr.*, Niemes (BN 7) ¾ W.
Brennberg, ✕ Agendorf ½ S, Oedenburg 1¼ SW. (OeSü 96. 97).
— Walhallastrasse (ByO 23).
Brennporitschen, *Fl.*, ✉ Blowic 1 NO, Stiahlau 1½ SO, Pilsen 2 SO, Rokitzan 2¼ SO. (KFJ 36. 37. BW 8. KFJ 39. BW 11).
Brensbach, ✉ Darmstadt 3¼ SO, Heppenheim 3½ NO. (HL 24. MN 5. 11).
Brenschede ✕ Dahlhausen (BM 88) 0,8 NO.
Brenz, *Fl.*, Offingen 1½ NW, Heidenheim 2 SO, Ulm 3½ NO. (ByS 108. Wü 125. ByS 103. Wü 34).
Bresa, Gr. u. Kl., Nimkau 1 NO, Lissa 1½ NW. (NM 37. 38).
Bresen, Gr., Guben (NM 17) ¾ N.
Breslagk, Wellmitz (NM 16) ½ S.
Brestau, Sorau (NM 22) 1½ NW.
Bresyn, Laskowitz (PO 30) 2 NW.
Breszyl, Detta (OeSt 122) ⅝ SO.
Bretleben, Sangerhausen (ML 24) 1¾ S.
Bretschen (Pretschen), Lübben 2½ NO. (BF 24).
Brettnig, Gross, Fischbach 1 NO, Radeberg 1½ NO, Bischofswerda 1 NW. (SO 15. 14. 17).
Brettnig, Klein-, Radeberg (SO 14) 1¾ NO.
Bretzenheim, Mainz (HL 11) ½ SW.
— Langen-Lonsheim (Rh 28) ¼ S.
Bretzwyl, Liestal (SC 1, 5) 2½ SW.
Brevörde, Holzminden (Wf 43. Ba 1) 2¼ NO.
Brey, Capellen (Rh 33) ¾ SW.
Brezan, von Böhm.-Brod (OeSt 24) ¾ NW.
— Velim (OeSt 22a) ½ S.
Brezina, Münchengrätz ¾ NW, Turnau 1¼ SW. (TKP 11. 12. SNV 17).
— Radnitz (BW 10) ⅓ SO.
Brezno, Jungbunzlau (TKP 8) 1 SO.
Breznic, *Stadt*, ✉ Strakonitz 4½ N, Nepomuk 4½ NO, Horowitz 4½ S. (KFJ 30. 34. BW 14).
Briegischdorf, Brieg (NB 8. OS 5) ¼ S.
Brienz, Thun 8 O. } (SC 1, 47).
Brienzwyler, Thun 9½ O.
[1] **Briesen**, Leltowitz (OeSt 6) 1 NO.
[2] — Brand (BG 5) ¼ N.
[3] — Vetschau (BG 8) 2 NO.
[4] — **Klein-**, Vetschau (BG 8) ¾ SO.
[5] — Brieg (NB 8. OS 5) ½ NO.
[6] — Schönlanke (PO 21) 2¾ SO.
[7] — Kotomierz (PO 28) ¾ N.
[8] — *Stadt*, ✉ Thorn 4½ NO, Terespol 6¼ SO, Warlubien 6½ SO. (PO 67. 29. 31).
[9] — Schivelbein 1 S, Labes 2 O (BSt 19. 18).
Siehe Briesen, Station d. Niederschl.-Märk. 9.
Briesenhorst, Vietz (PO 10) 1¾ NO.
Brieskow, Finkenheerd ⅛ N, Frankfurt a. O. 1½ S. (NM 13 MP 19 NM 11. PO 71).
Briesnitz, Schneidemühl (PO 22) 4½ N.
— Frankenstein 1 SW.
— (Priesnitz) Dresden (LD 20. SO 1 u. 12) 0,5 NW.
Briest, Tangerhütte (MH 20) ¼ W.
— Passow (BSt 7) ½ SW.
Brietlingen, Adendorf ¾ N, Lüneburg 1¼ N. (Ha 18. 13).
Brietzig, Nechlin (BSt 49) ½ N.
Brigach, Hausach (Ba 164) 4 SO.
Briggow, Stavenhagen (FF 5) 1½ SO.
Brigittenau, Vorstadt von Wien. (KFN 1. *KFJ 1. KE 1. OeSt 53. OeSü 1—3).
Brilon, *Stadt* ✉ T *Fabriken von Eisenw.*, Lippstadt 5¾ SO, Bonenburg 6 SW. (Wf 10. 2).
Brinitze, Oppeln 2½ N, Löwen 3½ NO. (OS 10. RO 1. OS 7).
Brinkhof, Milzow (BSt 58) 1 NW.
Brinkhofswalde, Carolinenhorst (BSt 13) ¼ O.
Brinkum, *Fl.*, ✉ Delmenhorst (Ol 5) 2 SO.
Bris, Deutsch-, Rokitzan (BW 11) 1 N.
Britten, Mettlach 1 NO, Merzig 2 NO. (Sa 17. 16).
Brittnau, Zofingen (SC 1. 15) 1 S.
Britz, Berlin 1 S, Cöpenik 1½ W. (BA 1. BPM 1. MN 3).
— Neustadt E/W. (BSt 4) 0,5 NW.
Brixen, Wörgl (OeSü 180) 1¼ SO.
Siehe Station Brixen d. Oesterr. Südb. 213.
Briz, *Vitriolhütten*, Pilsen (BW 8) 1¼ N.
Brizingen, Heitersheim (Ba 43) 1 SO.
Brloh, Prelouc (OeSt 19) ¾ SW.
Brochenzell, Meckenbeuren (Wü 51) ⅛ NW.
Brochterbeck, Ibbenbüren (Ha 61) 1 S.
Brock, Drensteinfurt (Wf 17) ½ N.
Brockau, Breslau (BF 1) 1 SO.
Brockel, *Fl.*, Verden (Ha 30) 4½ NO.
Brockendorf, ✉ Haynau (NM 31) 1 S.
Brockhagen, ✉ Brackwede (KM 27) 1¼ NW.
Brockhausen, Soest (Wf 13. BM 56) ¾ NO.
[0]**Brod, Deutsch-**, *Stadt*, ✉ (*project. Station d. Oesterr. Nordwestb.*), Pardubitz 5 SW, Kolin 6½ SO. (OeSt 18. 22. SNV 1).
— **Ungarisch-**, *Stadt*. ✉ T Ungar. Hradisch (KFN 15) 3 SO.
Siehe Brod (Böhmisch-), Station d. OeSt 24.
Siehe auch unter Brood.
Brodden, Schneidemühl 2 NO, Miasteczko 2 NW. (PO 22 23).
Brodec, *Fl.*, ✉ Kuttenthal (TKP 6) ½ O.
Brodersdorf, Deutsch- u. Ungarisch-, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1½ S.
Brodhäusi, Thun unm. (SC 1, 47).
Brodnica, Czempin (OS 46) 1¼ O.
Brodowin, Chorin (BSt 5) ½ O.
***Brody** (GCL 36) *Stadt*, ✉ T Lemberg GCL 29. LCJ 1) 12 NO.
Bröllin, Pasewalk (BSt 50) 1 S.
Brötzingen, *H** (Wü 209) Pforzheim (Ba 149. Wü 107).
Broggingen, Herbolzheim ½ O, Kenzingen 1,3 NO. (Ba 34. 35).
Brohme (Brome), ✉ Uelzen (Ha 10) 8 SO.
Broich, Langen-, Düren (BM 132. Rh 8) 1 S.
Broicher Erbstollen, ✕ Mülheim a. d. Ruhr (BM 86. Rh 90) 0,2 SW.
Broichsdorf, Falkenberg (BSt 65) ⅛ W.
Broistädt, Vechelde (Bs 27) 1 SW.
Broitzen, von Braunschweig (Bs 25) ½ SW.
— Schivelbein (BSt 19) 3 NO.
[1]**Brombach, Kirch-**, Darmstadt 4 SO, Bensheim 4 O (MN 10).
[2] — **Langen-**, Darmstadt (HL 24) ¼ SO.
[3] — Heppenheim 3½ O, Darmstadt 3½ SO (HL 24. MN 5. 11).
[4] — in Baden. Neckargemünd 2⅕. Heidelberg 2¼ NO (Ba 92. 3 MN 17).
[5] — in Baden. Lörrach ½ NO, Haagen 0,2 SO (Ba 208. 209).
Brommbach, Ndr.-, Kronweiler ½ NW.
— **Ober-**, Kronweiler (Sa 39) ¾ NW.
Bronica, ✉ Przemysl 10¼ SO, Szegedin (GCL 22. OeSt 110).
Brood, *Stadt*, T ✉ Sissek 20 O, [0]Essegg 19½ SW (OeSü 51. Alf. 21).
Brook, Anclam (BSt 55) 3 W.
Broschütz, Gogolin (OS 11) 1 S.
Brostowo, Miasteczko (PO 23) ⅛ NO.
Brotterode, *Stadt*, ✉ Immelborn 1½ NO, Wernshausen 2 NO, Gotha 3½ SW (Th 46. 47. 6).
Brotzen, Wegstädtl (OeSt 35) ¾ NO.
Brozan, Pardubitz (OeSt 18 SNV 1) ½ NO.
— Theresienstadt (OeSt 37) 1 SO.
***Brozdowce**, *Fl.*, Borynice 1 S, Chodorow 2⅛ NW (LCJ 6. 7).
Bruch, Nimkau (NM 37) 1 W.
— (Niederung), Altfelde (PO 37) 2 SO.
— Dux (AT 9) 1 W.
Bruchhagen, Greifenberg u./M. (BSt 45) ½ O.
[1]**Bruchhausen**, *Fl.*, ✉ Eistrup 2¼ NW. (Ha 28).
[2] — Nienburg (Ha 26) 4¾ NW.
[3] — Höxter 1 SW, Brakel 1¼ NO (Wf 42 40).
[4] — Ettlingen (Ba 15) 0,6 SW.
[5] — Stargard i. Pom. (BSt 14) 1½ NW.
Bruchköbel, Hanau (BbH 17. FH 5) ¾ N.
Bruchmühle, Liegnitz (BF 23. NM 33) ½.
Siehe Station Bruchmühlen H Ha* 54.
Bruchweiler, Oberstein (Sa 38) 2 NW.
— in Rhein-Pfalz a. d. Lauter, Weissenburg (Pf 43) 2 NW.
[1]**Bruck**, a. d. Ammer, *Fl.*, ✉ Maisach (ByS 122) ½ S.
[2] — ✉ Bodenwöhr (ByO 60) ⅝ S.
[3] — a. d. Regnitz, *Fl.*, Erlangen (ByS 51) ½ S.
[4] — im Zillerthal, Jenbach (OeSü 183) ⅝ SO.
Siehe die Stationen Bruck OeSt 63. *OeSü* 40.
Bruckbach, Mirskofen (ByO 11) ½ NW.
Brück, *Stadt*, ✉ Potsdam 4½ SW, Jüterbogk 5 NW (BPM 5. BA 6).
— ✉ Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3) ¾ SO.
— Remagen 3¾ (Rh 46) SW.
Brücken, Birkenfeld (Sa 41) 1 NW.
— *Fl.*, ✉ Wallhausen (Wü 91) ¼ S.
— Dettingen (FH 8) 1¼ NO.
Brückenau, *Stadt*, ✉ T *Bad*, Schlüchtern 2 O, Schweinfurt 5¾ NW, Meiningen 6 SW, Gemünden (Bayern) 4 N (ByS 97. 84. Th. 50).
Brückenberg, Hirschberg (NM 49) 2 S.
Brüel, *Stadt*, ✉ Blankenberg (Mk 6) ½ S.
Brügge, Bordesholm (AK 11) ⅜ O.
Brüggen, *Stadt*, ✉ Kaldenkirchen 1¼ SW, Viersen 2 O (Rh 83. BM 27. 18).
— ✉ Banteln (Ha 76) ½ S.
[1]**Brühl**, Wien (OeSü 1—3) ¾ S.
[2] — Friedrichsfeld (Ba 2. MN 16) ¾ SW.
[3] — **Vorder**, Mödling (OeSü 10) ¼ W.
[4] — **Hinter**, Mödling ⅝ W.
Siehe auch Station Brühl, Rheinische B. 39.
Brüllingsen, Soest (Wf 13. BM 56) 1⅜ SO.
Brünninghausen, ✉ Dortmund (BM 50. KM 18) ½ S.
— Welver ¾ O, Soest 1½ W (Wf 13 14).
Brünnlitz, *Dampfmühlen, Spinnereien*, Brüsau 1/16 S (OeSt 7).
Brünzow, Greifswald (BSt 57) 1½ O.
Brüsewitz, Trampke (BSt 15) 1¼ W.
Brüssow, *Stadt*, ✉ Löcknitz 1½ SW, Pasewalk 2 SO, Prenzlau 2½ NO (BSt 62. 50. 48).
Brütz, Langen-, Schwerin (Mk 9) 1½ NO.
[0]**Brüx**, *Stadt*, ✉ T *proj. Stat.*, Dux 1½ SW, Teplitz (AT 9. 6) 2½ SW.
Bruggen, Donaueschingen (Ba 185) 1,35 W.
Brumby, Magdeburg (ML 1) 3¼ NW.
— (bei Calbe) a. d. Saale 1 W, Förderstedt ¾ O (ML 5. 17).
Brumow, *Fl.*, ✉ Ungar.-Hradisch (KFN 15) 7½ O.
— *Glasfabr.*, Ungar.-Hradisch 8 O.

Brunadorn, von Waldshut (Ba 68) 1,4 N.
Brunau, Altfelde (PO 37) 6 S.
Brune, Friesack (BH 6) 1½ O.
Brunecken (Brunek), *Stadt*, ✆ T Franzensfeste (OeSü 197) 3 O.
Brunkensen, Alfeld (Ha 77) ½ W.
1 **Brunn** in Bayern (Mittelfr.), *Mineralquelle*, Emskirchen (ByS 169) ¼ N.
2 — ebd. (Oberpfalz bei Leinburg), Röthenbach bei Nürnberg (ByO 43) ½ S.
3 — (in Preussen), Neustadt a. d. Dosse (BH 7) 1¼ N.
4 — W.-Neustadt (OeSü 22) 1 O.
5 — **Unter-**, Gauting (ByS 190) ½ SW.
Siehe auch Station Brunn, Oest. Südb. 9, *u. Sächs. westl. Stsb.* 86.
Brunnecken s. Brunecken.
Brunnen, Luzern (S 1, 25. 2, 57) 5 SO.
— in Oberbayern, Mering (ByS 118).
Brunndorf, ✆ Laibach (OeSü 77) 2 SO.
Brunnenthal, *Mineralquellen*, Scheerding (KE 52) ¼.
Brunnhof, Haag (VS 3, 24) 1¼ SW.
Brunow, Biesenthal (BSt 3) 2½ O.
Brunsbüttel, *Fl.*, ✆ T Itzehoe 4 W, Rendsburg 9½ SW (EG 7. AK 16. Sw 1).
Brunshausen a. d. Elbe, T Harburg (Ha 17).
Brunstorf, Schwarzenbeck (BH 21) ¾ W.
Bruschek, *Eisenhütte*, Tworog (RO 10) 1¼ NO.
Bruschied, Kirn (Sa 36) 1½ NW.
Brusthem, St. Trond (BGC 2, 16) ½ SO.
Brynce, Borynice (LCJ 6) 1½ W.
Brynnek, *Eisenhammer*, Tworog (RO 10) ½ SO.
Brzesko, ✆ Slotwina (GCL 3) ¼ SO.
Brzesowitz, Beuthen (BF 31) ½ NO.
Brzezany, *Stadt*, ✆ T Bursztyn (LCJ 10) 5 N.
Brzezenitz, Ratibor (Wi 5) 1 NW.
Brzezic, Ratibor (Wi 5) ¾ O.
Brzezinka, ✆ Gleiwitz (OS 17) 1 NW.
Brzeznica, ✆ Dembica (GCL 12) 1 NO.
Brzic, Josefstadt (SNV 6) 1½ N.
Brzostek, *Fl.*, ✆ Tarnow (GCL 10) 5 SO.
Brzozdowce, *Fl.*, Chodorow (LCJ 7) 1¾ NW.
Brzozów, *Stadt*, ✆ Przemysl (GCL 22) 11 SW.
Brzuchowice, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) ¾ NW.
Brzuscz, Dirschau (PO 34) 2 S.
Brzyskorzystaw, Nakel (PO 26) 4½ S.
Bschantz, Nimkau (NM 37) 1½ NW.
Bubach am Forst, Ponholz (ByO 26) ¾ SW.
Bubainen, *Oelmühle*, Norkitten 1 O, Insterburg 1¼ W (PO 57. 58 TI 4).
— **Klein-**, Norkitten (PO 57) 1½ NO.
Bubenbach, Freiburg (Ba 39) 4, 5 O.
Bubendorf, Liestal (SC 1,5) 1 S.
— St. Peter (KE 22) ⅛ O.
Bubenhausen, Zweibrücken (Pf 23) ⅛ W.
Bubenheim, Ingelheim (HL 15) ¾ SW.
— Monsheim (HL 39) 1 W.
— Coblenz (Rh 52) ½ NW.
Bubesheim, Günzburg (ByS 107) ½ SW.
Bublitz, *Stadt*, ✆ T Cöslin 5 SO, Belgard 6 SO (BSt 24. 21).
1 **Buch**, Bernau bei Berlin (BSt 2) 1 SW.
2 — Goldshöfe (Wü 89) ¼ N.
3 — Unterböbingen (Wü 110) ⅜ SW.
4 — Poppenreuth (ByS 49) ½ NO.
5 — am Forst, Lichtenfels (ByS 61. Th 51) ¾ NW.
6 — St. Goarshausen (Na 14) 1½ NO.
7 — Schwaz (OeSü 184) 1 N.
Bucha in Sachs., Dahlen (LD 8) ½ O.
Buchau, *Stadt*, ✆ Eger (ByO 87. ByS 231. SW 84) 6⅛ O.
— *Stadt*, ✆ T Schussenried (Wü 45) 1¼ NW.
— am Achensee, in Tirol, Jenbach (OeSü 183) ½ N.
Buchbach, *Fl.*, ✆ Landshut 4½ SO, München 7½ NO (ByO 10. 1. ByS 126)
Buchberg Neunkirchen (OeSü 24) 2 NW.
— (in Steiermark) Cilli (OeSü 64) 2½.
— (Schweiz) Neuhausen 1.4 SW, Schaffhausen 1 7 SW (Ba 76. 77).
— Andelfingen (SNO 2, 34) 2 W.
Buchbergsthal, Troppau 8½ NW, Olmütz 8¾ N (KFN 63. 58. OeSt 43).
Buchbrunn, Kitzingen (ByS 176) ⅜ NW.
Buchen, *Stadt*, ✆ T Seckach (Ba 108) 1¼ N.
Buchenau, ✆ Hersfeld (BbH 2) 1½ SO.
Buchenberg, ✆ Kempten (ByS 11) 1 SW.
— Hausach (Ba 164) 3 SO.
Buchenrain, Luzern (S 1, 25. 2, 57) 1½ NO.
Buchenroda, Neuhof (BbH 7) 1 W.
Buchenstuben, Pöchlarn (KE 16) 5½ SW.
Buchhausen[1], Nieder-Lindhart 2¼ O, Straubing 2¼ SW (ByO 14. 47).
— Heidelberg (Ba 3) 1 SW.
1 **Buchheim**, Borna (SW 93) 1½ O.
2 — St. Goarsbausen (Na 14) 1½ NO.
3 — Freiburg (Ba 39) 1,3 NW.
4 — Donaueschingen (Ba 185) 2¼ SW.
Buchhofen, Osterhofen (ByO 53) 1 W.
1 **Buchholz, Franz.**, Berlin (BH 1) 1½ N.
2 — Fürstenwalde (NM 7) 1 NO.
3 — (Amt) Chorin (BSt 5) ¼ N.
4 — Damm (bei Stettin) (BSt 12) 1 S.
5 — Stargard in Pom. (BSt 14) 1 N.
6 — Wangerin (BSt 17) 1½ SW.
7 — *Fabrik*, Paderborn (Wf 7) 1¼ NO.
8 — Mehlem (Rh 44) 2½ NO.
9 — Hennef (KM 46) ¾ S.
10 — Nordhausen (ML 28. *NE 1) ¾ NO.
11 — Schneidemühl (PO 22) 6 W.
12 — **Wendisch-**, *Stadt*, ✆ Halbe (BG 4) ½ O.
13 — in Baden, Dinglingen ½ N, Emmendingen ½ O (Ba 31. 37).
Siehe auch Station Buchholz Sächs. W. 70.
NB. Es giebt ausserdem eine grosse Anzahl unbedeutender Orte dieses Namens in Preussen.
Buchhorst, Alt-, Erkner (NM 5) 1 W.
— **Neu-**, Erkner (NM 5) ¼ S.
— Pasewalk (BSt 50) 1¼ N.
Buchitz, Löwen (OS 7) ⅜ N.
Buchlowitz, *Fl.*, ✆ Uugar.-Hradisch (KFN 15) 1 W.
Buchow, Trampke (BSt 15) 1 S
Buchs, Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30) ½ O.
— Dagmersellen (SC 1, 17) 1 SO.
Siehe auch Station Buchs, VS 3. 25.
Buchseegraben, Bützberg (SC 1, 30).
Buchsitten, Olten (SC 1, 10) 2¼ SW.
— **Nieder-**, Olten (SC 1, 10) 2½ SW.
Buchthalen (Schweiz) Schaffhausen (Ba 77) 0,25 O.
Buchwald, Neumarkt (NM 36) 1½ SW.
— Schildau 1¼ S, Hirschberg 1½ SO (NM 50. 49).
— Bornstadt (RO 19) ½ NO.
— Klopschen 1¼ S, Quaritz 1¼ S (NZ 2. 3).
Buchwalde, Altfelde 1¾ S, Marienburg 2¼ SO (PO 36. 37).
Bucic, Unter-, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1¼ W.
Bucina, Hohenmauth (OeSt 15) 2 SO.
Buckau, *Stadt*, ✆ T *Masch.-, Porz.- u. Zuckerfabr.*, Magdeburg (ML 1) ¼ S.
— Krzizanowitz (Wi 7) ¼ O.
1 **Buckow**, *Fl.*, Müncheberg (PO 4) 1 N.
2 — bei Breskow, Fürstenwalde (NM 7) 3½ S.
3 — **Neu-**, ✆ Wismar 3 NO, Rostock 4¼ W, Bützow 5¼ NW (Mk 13. 1. 3).
4 — **Gr.-**, Spremberg (BG 10) 1 NW.
5 — **Alt- u. Neu-**, Belgard (BSt 21) 2¼ O.
Buckten, Läufelfingen (SC 1,9) ½ NO.
Bucs, ✆ Köbölkut (OeSt 87) ¾ S.
Buczacz, *Stadt*, ✆ T Bursztyn (LCJ 10) 6 O.
Buda-Eörs, ✆ Pest (OeSt 95. UN 1) 2 W.
Budberg, Uerdingen (Rh 86. BM 21) 1 N.
Budenic, Weltrus (OeSt 32) 1½ NW.
Budin, *Stadt*, ✆ Raudnitz 1 N, Lobosic 2 W, Weltrus 2 NW (OeSt 36. 38. 32)
Budischau, ✆ Brünn (OeSt 1) 5½ NW.
Budislau, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 2 S.
Budkow, Staresiolo (LCJ 3) ⅜ S.
Budweitschen, Stallupönen (PO 62) 1½ SO.
Budwitz, Mähr.-, *Stadt*, ✆ Brünn (BR 1. KFN 56. OeSt 1) 8 SW.
Budzin, Ratibor (Wi 5) ¾ NO.
Budzisk, Hammer (Wi 3) ¼ W.
Budzyn, *Stadt*, ✆ Bialosliwe 3 SW, Schneidemühl 5 SO (PO 24 22).
Büchenau, Unter-Grombach (Ba 11) 0,3 W.
Büchenbronn, Pforzheim (Ba 149. Wü 207) 0 8 SW.
Bück, Bück (OeSü 100) ⅜.
Bücken, *Fl.*, ✆ Eystrup (Ha 28) 1 W.
Büdelsdorf mit Carlshütte, Rendsburg (AK 16. Sw 1) ¼ N.
Büderich, Neuss (BM 16. Rh 14) 1 N.
— ✆ Wesel (KM 38) ½ SW.
— Obercassel (Rh 107) ⅜ NW.
Büdesheim, Bingerbrück ¼ SO, Bingen ½ S (Rh 58).
— Gross-Karben 1 SO, Vilbel 1 NO (MW 20. 22).
— **Erbes-**, *Fl.*, Creuznach (Sa 22) 2 SO.
Büdingen, *Stadt*, ✆ Gelnhausen 1½ NW, Hanau 3½ NO, Nieder-Wöllstedt 4 O (BbH 14. 17. FH 5. MW 19).
Bühl, (Bayern) T Nersingen (ByS 105) ½ SO.
— Friedrichsfeld ⅓ SW, Heidelberg 1 1/7 W (Ba. 2. 3. MN 16).
— (Baden) Offenburg ½ NW (Ba 28).
— Griessen *H** (Ba 71) 0 5 O.
Siehe Station Bühl, Bad. Stsb. 22.
Bühlerthal, Bühl (Ba 22) 0,7 O.
Bühlau, Fischbach 1 O, Bischofswerda 1 SW (SO 15. 17).
Bühle, Nörten (Ha 82) ½ NO.
Bühlerthann, *Fl.*, ✆ Hall 2 SO, Ellwangen 2½ NW (Wü 79. 87).
Bühlingen, Rottweil (Wü 148) ½ S.
Bühne, Warburg (HN 17. Wf 1) 2 NO.
Bühren, Dransfeld ½ SW, Münden 1 NO (Ha 85. 86).
Bükkösd, *Fl.*, Zakany (OeSü 220) 1 NO.
Büküje, Adelsberg (OeSü 80) 2.
Bülach, Carlsruhe (Ba 14) ½ S.
Bülkau, Geestemünde (Ha 40) 5 NO.
Büllesheim, Gr.- u. Kl.-, Euskirchen ½ NO, Brühl 2½ SW (Rh 22. 39).
Bülten, Kl.-, Peine (Ha 66) ¾ SW.
— **Gr.-**, Peine (Ha 66) 1 SW.
Bündheim, Harzburg (Bs 36) ⅛ SW.
Bünzen, Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30) 5¼ SO.
— Birmenstorf 2¾ W, Dietikon 3 S (SNO 2, 22).
Bünzow, Gross-, Anclam (BSt 55) 1 N.
Bünzwangen, Ebersbach (Wü 24) ¼ SO.
Buer, ✆ Essen (BM 85. Rh 93) 1¾ N.
— Melle ¾ NO, Bruchmühlen ¾ NW (Ha 54).
1 **Büren**, *Stadt*, ✆ Gesecke (Wf 9) 1½ S.
2 — Beckingen (Sa 15) ½ SW.
3 — Liestal (SC 1, 5) 1¼ SW.
4 — (Schweiz) Laufenburg (Ba 65) ½ SO.
5 — Brugg (SNO 1, 26) 1¾ N.
— (Kt. Bern) Pieterlen (SC 1, 55) 1 SO.
Bürgel, *Stadt*, ✆ Crossen 2 W, Apolda 2½ SO (Th 29. 11).
Bürgeln, Waldshut (Ba 68) 0,4 NO.
Bürgerbruch, Landsberg a. W. (BA 16) 1½ S.
Bürglitz, Smiritz (SNV 5) ¾ NW.
Bürgstadt, *Fl.*, Wertheim 3 SW, Aschaffenburg 4½ SO, Tauber-Bischofsheim 4¾ NW (Ba 141. ByS 102. HL 30. Ba 136).
Bürgstein, ✆ Böhm.-Leipa (BN 8) 1 NO.
Büron, Sursee (SC 1, 20) 1 N.
Bürrig, Solingen (BM 101) 2 SW.
Bürstadt, ✆ Worms 1 O, Bensheim 1¾ SW (HL 1. MN 10).
Bürvenich, Zülpich (Rh 21) 1 SW.
Büsbach, *Wollspinnerei*, Stolberg (Rh 5) ¾ S.
Büsdorf, Königsdorf (Rh 11) 1 NW.
Büsserach, Basel (Ba 56. SC 1. 1) 4 S.
Büsslingen, Thayingen (Ba 79) 0 8 N.
Büssow (nebst Mühlen), Friedeberg (PO 16) 2 NW.
— Labes (BSt 18) 1 O.
Buetigen, Pieterlen (SC 1 55).
Bütow, *Stadt*, ✆ T Danzig 12 SW, Cöslin 11 SO (PO 74. BSt 40. 24).
Büttel, ✆ Loxstedt (Ha 39) 2 SW.
Büttelborn, Gr.-Gerau (HL 22) ½ S.
Büttgen, Kleinenbroich ½ O, Neuss ½ W (BM 14. 16. Rh 14).
Bütthard, ✆ Wittichhausen (Ba 120) ½ SO.
Bugewitz, Ducherow (BSt 54) ½ O.
Buggingen, *PH.* (Ba 44) Heitersheim (Ba 43) 0,6 SO.
Buggow, Anclam 1,5 O, Buddenhagen 1,5 O. (BSt 55. 60).
Buhla, Bleicherode 1¼ W, Gernrode 2 NO (ML 29 31)
Buhlbach, *Glasfabr.*, Achern (Ba 24) 3 O.
Buhlenberg, Birkenfeld (Sa 41) 1¼ NW.
Buhrau, Halbau (NM 24) ¾ SW.
Buisdorf, Siegburg (KM 45) ⅜ SO.
Bujak, Szanto ¾ NW, Pásztho 2½ SW (UN 11. 12).

Buje, *Stadt*, 📯 von Triest (OeSü 89) 3¾ SW.
— St. Peter 2, Ober-Lesece ½ (OeSü 82. 83).
Buk, *Stadt, proj. Station*, 📯 Mosczyn 3½ NW, Kosten 4½ N, Posen 4 SW (OS 47. 45. 48).
Bukowina, *Fl.*, Chodorow (LCJ 7) 1⅛ NW.
— Münchengrätz (TKP 11) ½ NO.
— Smiritz (SNV 5) ⅜ S.
Bukowka, Prelouc (OeSt 19) 1¼ N.
Bulach, Carlsruhe (Ba 14) 0,5 S.
Bulgrin, Nassow (BSt 22) ⅓ S.
Bulko, Babocsa (OeSü 224) ⅝ W.
Bullendorf, Echem ¼ SO, Hohnstorf ½ S (Ha 19. 20).
— i. Böhmen, Zittau (SO 33) 3½ NO.
Bumbalka, Prelouc (OeSt 19) ⅞ SW.
Bunde, *Fl.*, 📯 Papenburg 1¾ NW, Ihrhove 2¼ W, Leer 2½ SW (Wf 33 34. 35).
Siehe Station Bunde, Niederl. Stsb. 2, 52.
Bundenbach, Kirn (Sa 36) 1¾ NW.
Bunkwitz, Breslau (BF 1) 2½ SO.
Buntowo, Bialosliwe (PO 24) 3 N.
Bunzelwitz, Königszelt (BF 7) ½ SO.
Bunzendorf, Görlitz (NM 41. SO 27) 2½ S.
Bunzlau, Alt-, *Fl.*, Obristvy-Klomin 2¼ SO, Prag 2¾ NO (TKP 3. BW 22. Bu 6. OeSt 27).
Siehe Stationen Bunzlau u. Jung-Bunzlau.
Buoch, Grunbach (Wü 103) ⅜ S.
Buochs, Luzern (SC 1, 25. SNO 2, 57) 3¾ SO.
Bura, Tisza-, Fegyvernek (Ts 5) 2½ N.
Burbach, Saarbrücken (Sa 5) ⅝ NW.
— Kronweiler (Sa 39) ¾ NW.
Siehe Stationen Burbach, KM 54.
Burchau, Schopfheim (Ba 212) 1½ NW.
¹**Burg** a. d. Dill, Herborn (KM 57) ¼ N.
² — a. d. Wupper, 📯 Solingen 1 SO, Vohwinkel 2 S, Mülheim a. Rh. 3 NO (BM 101. 34. 100. KM 3).
³ — Vetschau (BG 8) 1 NO.
⁴ — *Fl.*, Burg-Lesum (Ha 35) ⅛ S.
⁵ — Neckarsulm (Wü 58) 1¼ NO.
⁶ — in Baden, Freiburg (Ba 39) 1½ O.
⁷ — i. d. Schweiz, Basel (Bs 56) 2 M. SW.
Siehe auch Station Burg, BPM 13.
Burgau, *Fl.*, Steinamanger (OeSü 102) 6¼ W.
Burgbreitbach (Burgpreppach), *Fl.*, Hassfurt (ByS 80) 2 NO.
Burgbrohl, 📯 Brohl (Rh 49) ¾ SW.
Burgdorf, Ringelheim 2 NW, Wolfenbüttel 3¼ W (Bs 24a).
— Börssum (Bs 14) ⅜ SW.
Siehe Station Burgdorf, Ha 4.
Burgebrach, *Fl.*, 📯 Bamberg (ByS 56) 1½ SW.
Burgfelden in Frankreich, Basel (Ba 56) 0,6 M. NW.
Burgfey, *Bleischmelze*, Mechernich (Rh 24) ⅜ O.
Burggemünden, *Fl.*, Kirchhain 2½ SO, Giessen 5 NO (MW 10. 14. KM 61).
Burggrub, Reuth (ByO 13) ¼ SW.

Burghammer, *Hüttenw.*, von Spremberg (BG 10) ½ S.
Burghasslach, *Fl.*, 📯 Neustadt a. A. (ByS 170) 2½ NW.
Burghausen, *Stadt*, 📯 T Traunstein 4½ NO, Landshut 10 SO (ByS 144, ByO 10).
Burgistein, Utigen (SC 1, 46).
Burgk, Potschappel (SO 43) ¼ S.
Burglengenfeld, *Stadt*, 📯 Ponholz ¾ NW, Haidhof (ByO 26) ½ W.
Burg-Schlitz siehe Schlitz.
Burgschwalbach, *Hammerw.*, *Hahnstätten (Na 44) ¼ SO.
Burgsinn, 📯 Gemünden (ByS 97) 1½ NW.
Burgsolms u. **Kraftsolms**, Braunfels siehe Solms (Na 39).
Burgstädt (i. Sachsen), *Stadt*, 📯 Chemnitz 1¾ NW, Mittweida 2 SW, Altenburg 3½ SO (SW 28. 31. 6).
Burgstall, *Stadt*, Mahlwinkel (MH 19) ¾ W.
— Botzen (OeSü 203) 2 NW.
Burgsteinfurt, *Stadt*, 📯 T Emsdetten 2¼ W, Rheine 2½ SW, Münster 4 NW, Glanerbeek 3¼ SO, Bentheim 3 SO (Wf 22. 24. Ha 64. Wf 20. NS 2, 33. 30).
Burgstemmen, Nordstemmen (Ha 71) ¼ S.
Burguffeln, Grebenstein (HN 13) ¼ S.
Burgwalde, Heiligenstadt (ML 33) 1 W.
Burgwedel, Gr.-, *Fl.*, 📯 Hannover 2 NO, Burgdorf 2 NW, Ehlershausen 1½ SW (Ha 1. 4. 5).
Burgwerben, Weissenfels (Th 15) ½ NO.
Burgwindheim, *Fl.*, 📯 Hassfurt (ByS 80) 3½ SO.
Burhave, 📯 Bremerhafen 2 NW, Varel 6¾ NO (Ha 40. Ol 20).
Burkartshayn mit Rittergut, Wurzen (LD 6) 1 SO.
Burkau, Bischofswerda (SO 17) ¾ N.
¹**Burkersdorf**, Schweidnitz (BF 16) ¾ SW.
² — bei Frauenstein, Freiberg i. Sachsen (SO 51) 2 SO.
³ — **Hoch-**, bei Neustadt, Fischbach (SO 15) 1½ S.
⁴ — **Lang-**, Bischofswerda 1¾ S, Fischbach (SO 17. 15) 2¾ SO.
⁵ — bei Ostritz, Herrnhut 1¼ SO, Zittau 1½ NO, Görlitz 2½ SW (SO 30. 33. 27).
⁶ — bei Burgstädt, *Fl.*, Chemnitz (SW 28. 29) 1½ NW.
Burkerdroda, von Marksuhl (Th 44) ¼ O.
Burkhardsdorf, 📯 Chemnitz (SW 28. 29. SO 55) 1 S.
Burkhardsreuth, Trabitz (ByO 76) ⅛ O.
Burkhardtswalde, Pirna (SO 5) 1 SW.
Burkheim a. Rh., *Fl.*, 📯 Riegel (Ba 36) 1,7 SW.
— in Bayern, 📯 Mertingen (ByS 30) 1¾ NO.
Burladingen in Hohenzollern, *Fl.*, 📯 Reutlingen (Wü 132) 4 S.
Burlafingen, Neu-Ulm (ByS 104) ½ NO.
Burrweiler, Edesheim (Pf 37) ⅛ W.
Burscheid, *Stadt*, 📯 T Küppersteg 1½ NO, Opladen 1½ NO (KM 4. BM 98).

Bursfelde, von Dransfeld 1½ NW, Münden 2¼ N (Ha 85. 86).
Burtenbach, *Fl.*, Jettingen (ByS 110) 1 S.
Burtin, *Steinbrüche*, Lettowitz (OeSt 6) ½ W.
Burtscheid, *Stadt*, 📯 *Wollspinnerei, Tuch- u. Nadelfabr.*, Aachen (BM 1. Rh 4) ⅛ SO.
Buschbell, Königsdorf (Rh 11) ½ SO.
Buschdorf, Roisdorf (Rh 41) ¼ O.
Buschenowa, Szakálháza (OeSt 118) 1½ N.
Buschgotthardshütte, Siegen (BM 80. KM 64) ⅜ N.
Buschhausen, Sterkrade (KM 36) ¾ W.
— Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) ½ O.
Buschhoven, Bonn (Rh 42) 1½ SW.
Buschin, Warlubien (PO 31) 1 S.
Buschkau, Praust (PO 73) 2 SW.
Busch-Lukatz, Kreuz (OS 54. PO 19) ¼ N.
Buschmühle, Liegnitz (BF 23. NM 33) 1½ SO.
— Stolberg (BM 137. Rh 5) ¾ SW.
— Friedeberg (PO 16) ¼ N.
Siehe dagegen Station Buschmühle, NM 12.
Buschowitz, Rokitzan (BW 11) 1 NW.
Busch-Ullersdorf in Sachsen, Reichenberg (SO 38. SNV 22) ½ NW.
Buschvorwerk, *Papiermühle*, Hirschberg 2 S, Schildau 2 SW. (NM 49. 50).
Busenbach, Ettlingen (Ba 15) 0,8 O.
Busingen in Baden, Schaffhausen (Ba 77) 0,4 O.
Busk, *Stadt*, 📯 Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 6 NO.
Buslar, Stargard i. P. (BSt 14) 1,5 SW.
— Gr.-Rambin (BSt 20) 1,5 SO.
Busow, Ducherow (BSt 54) ¼ N.
Buthin, *Fl.*, Detta (OeSt 122) 1¼ O.
Butow, Trampke (BSt 15) 2,5 S.
Butschowitz, *Stadt*, 📯 Brünn (BR 1. KFN 56. OeSt 1) 3½ SO.
Buttelstedt, *Fl.*, 📯 Weimar (Th 10) 1,6 N.
Butterfelde, Freienwalde a. O. (BSt 66) 3 NO.
Butthard, Zimmern (Ba 119) 1 O.
Buttlar, 📯 Salzungen (Th 45) 3 SW.
Buttstädt, *Stadt*, 📯 Apolda 2 NW, Weimar 2 NO. (Th 11. 10).
Buttyin, *Stadt*, 📯 Arad (Ts 37) 10¾ NO.
Butyni, *Fl.*, Stamora-Moravitza (OeSt 123) 2 O.
Butzheim, Dormagen (Rh 63) 1¼ SW.
Butzke, Nassow (BSt 22) ¾ S.
Butzow, Anclam (BSt 55) 1 W.
Buus, Sissach (SC 1, 7) 1½ NO.
Buxtehude, *Stadt*, 📯 T Harburg (Ha 17) 3 W.
Buzias, *Fl.*, 📯 T Temesvar (OeSt 119) 4 SO.
Byblo, Halicz (LCJ 11) 2 N.
Bykosch, Beraun (BW 16) 1 S.
Bykow, Medyka (GCL 23).
Byrtultau, ⚔ Czernitz (Wi 17) ¾ SO.
Byszow, Halicz (LCJ 11) 1½ O.
Bzinitz, *Eisenwerk*, Zawadzki (RO 7) ¾ N.
Bzowo (Sagen), Schönlanke (PO 21) 3 S.

C.

Caan, von Siegen (BM 80. KM 64) ¼ SO.
Cablow, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1 SO.
Cadolzburg, *Fl.*, Fürth (ByS 48) 1 SW.
Cadow, Züssow (BSt 56) 2,5 SW.
Cagnola, Trient (OeSü 210) 0,5.
Cainsdorf (Kainsdorf), *H** (SW 48), 📯 Zwickau (SW 47) ¾ S.
Cakowitz, *Zuckerfabr.*, Prag (BW 22. Bu 1, OeSt 27) 1⅜ NO.
Calau (Kalau), *Stadt*, 📯 Lübbenau (BG 7) 2 S.
Calbe a. d. S., *Stadt*, 📯 an der Saale (ML 5) ¼ SW.
— a. d. Milde, *Stadt*, 📯 Osterburg 4 SW, Stendal 4½ W, Wolmirstedt 7 NW. (MH 24. 22. 17).
Calbeck, Weeze (Rh 72) ¾ NW.
Calbitz, *Fl.*, Dahlen (LD 8) ½ SO.
Calcar, *Stadt*, 📯 Goch 1½ NO, Cleve 1½ SO. (Rh 73. 75).
— Satzvey (Rh 23) ¾ SO.
Caldaro, Neumarkt (OeSü 206) 1.
Calden, Grebenstein (HN 13) ½ S.

Calefeld, Kreiensen (Bs 5. Ha 79) 1½ SO
Calenberg, Nordstemmen (Ha 71) ½ N.
Callenberg bei Waldenburg i. Sachsen, *Bierbr. u. Strumpfwirk.*, Hohenstein-Ernstthal ⅞ NW. Glauchau 1 NO. (SW 47. 42. 22).
— Bautzen (SO 20) 1¼ S.
— Coburg (Th 54) ½ NW.
Siehe dagegen Stadt Callnberg in Sachsen.
Callenhardt, *Fl.*, Lippstadt (Wf 10) 3½ SO.
Callies, *Stadt*, 📯 Wangerin 5 SO, Arnswalde 5 NO. (BSt 17. OS 57).
Callmuth, Mechernich (Rh 24) ¾ SW.
Callnberg, *Stadt*, 📯 *Baumwollenweb. u. Strumpfwirk.*, St. Egidien (SW 23) ½ S.
Calvörde im Braunschw., *Stadt*, 📯 Helmstedt 4 NO, Magdeburg 5 NW. (Bs 31. MH 1).
⁰**Calw** (Wü 203), *Stadt*, 📯 Stuttgart 4 W, Tübingen 4 NW. (Wü 16. 135).
Camberg, *Stadt*, 📯 Limburg 2 SO, Wiesbaden 3 N, Soden 3 NW. (Na 30. 1. T 10. 3).

Camburg, *Stadt* 📯 Sulza 1 S, Naumburg 2 SW. (Th 12. 14).
Camenz in Sachsen, *Stadt*, 📯 *bed. Tuchfabrikation*, Bischofswerda 2½ NW, Radeberg 3 NO, Bautzen 3½ NW, Dresden 5 NO. (SO 17. 14. 20. 1).
— in Schles., Frankenstein (BF 11) 1¼ SO.
Caminau, Bautzen (SO 20) 2¼ NW.
Camissow, Belgard (BSt 21) 0,5 W.
Camitz, Labes (BSt 18) 2 N.
Cammerau, 📯 Königszelt (BF 7) ⅞ S.
Cammin, *Stadt*, 📯 Colberg 8 SW, Damm 9 NO, Stettin 10 NO. (BSt 44. 12. 10).
— (Camin). in Westpr., *Stadt*, 📯 Nakel (PO 26) 7 NW.
Camp, 📯 Geldern (Rh 70) 2¼ O.
— Anclam (BSt 55) 1,5 O.
Siehe Station Camp, Na 16.
Campen, Emden (Wf 38) 1¾ NW.
— *Fl.*, Verden (Ha 30) 2 SO.
Campo, St. Michele (OeSü 208) 1¼ NW.
Campoformio, Udine (Ob. Ital. I, 4) 1 SW.

Canale, *Fl.*, 📯 von Görz (OeSü 176) 3 N.
Candern (Kandern), *Stadt*, 📯 Schliengen 1 O, Haltingen 1,4 W. (Ba 47. 54).
Candorf, Spremberg (BG 10) ½ NW.
Canin, Potsdam (BPM 5) 2¾ SW.
Canitz, Riesa (LD 11) 0,7 W.
Canitz-Christine, Bautzen (SO 20) 1 O.
Cankovic, Morawan (OeSt 17) ½ S.
Canne, Mastricht (AM 8) ½ S.
Canstein, Bonenburg (Wf 2) 4½ SW.
Canum, Emden (Wf 38) 1¼ NW.
Canzem, Wiltingen ¼ NW, Conz ½ S. (Sa 20. 21).
Capelle. Raguhn 1 SW, Stumsdorf 1½ NO. (BA 36. ML 9).
Siehe dagegen Station Capelle, NR 1, 26.
Capellen (Rheinl.), 📯 Geldern (KM 66. Rh 70) 1 NO.
— 📯 Uerdingen 1 N, Homberg 1¼ SW, Crefeld 1½ NO (BM 21. 23. 20. Rh 66).
— Neuss (BM 16. Rh 14) 1½ SW.
Siehe dagegen Station Capellen, Rh 53.
Capellenbank, ⚒ Essen 0,5 W, Steele 1 SW. (BM 85. 65).
Capo d'Istria, *Stadt*, 📯 T Triest 2¼ SW. (OeSü 89).
Caporetto, *Fl.*, 📯 Görz (OeSü 176) 6 NW.
Cappel, Geestemünde (Ha 40) 3 N.
Cappeln, Wester-, *Stadt*, 📯 Velpe (Ha 59) ¾ NO.
— *Fl.*, 📯 Schleswig 4 NO, Flensburg 4½ SO, Kiel 5 NW. (Sw 28. 10. AK 13).
Caput, 📯 Potsdam (BPM 5) 1 SW.
Caralenen, Insterburg (PO 58. TI 4) 1½ N.
Caransebes, *Stadt*, 📯 Temesvar (OeSt 119) 8½ O.
Carbe, Alt-, (*H** PO 17), 📯 Friedeberg 1¼ O, Driesen 2 W. (PO 16. 18).
— **Neu-,** Friedeberg 1½ O, Driesen 1½ W. (PO 16. 18).
— *Försterei*, Friedeberg (PO 16) 1½ NO.
Cardorf, Sechtem (Rh 40) ¾ SW.
Carin, Wolgast (BSt 61) ¾ N.
Carith, Magdeburg (BPM 18. ML 1. MH 1) 1¾ O.
Carkow, Cörlin (BSt 41) 2,5 S.
Carl, ⚒ (des Kölner Bergw.-Vereins, am Zweiggeleis), Alt-Essen (KM 13) 0,4 N.
— *Zinkerzgrube*, Rittershausen 0,5 NO, Schwelm 0,5 SW. (BM 38. 39).
Carl-Friedrich, ⚒ *u.* E⚒ Dahlhausen (BM 88) 0,5 SW.
Carl-Grube, ⚒ Förderstedt (ML 17) ⅛ O.
Carl-Robert-Grube, ⚒ Teutschenthal (ML 20) ⅛ O.
Carlopago, *Stadt*, 📯 Adelsberg 28 SO, Triest 28 SO. (OeSü 80. 89).
Carlowitz, Breslau (BF 1. NM 39. OS 1. RO 13) ½ NO.
— *Stadt*, 📯 Gr. Kikinda (OeSt 114) 14 S.
°Carlsbad (Karlsbad), *Stadt* 📯 T *Station im Bau der Buscht. E., berühmter Badeort*, Franzensbad (ByS 230. SW 83) 3 NO, Eger (ByO 87. ByS 231. SW 84. 58) 6¼ NO, Schwarzenberg 6 S, Teplitz 13½ SW (AT 6), Pilsen (BW 8. KFJ 39) 11 NW.
Carlsburg, Züssow ½ O, Nechlin 1¼ W (BSt 56. 49).
Carlsbrunn, Löbau (SO 23) ⅝ N.
Carlsfeld bei Eibenstock, 📯 Schneeberg (SW 55) 2½ S.
Carlsfelde, Strassburg (BSt 69) ¼ NO.
Carlsglück, ⚒ (an Zweiggeleise), Dortmunderfeld (BM 49) 0 2 SW.
Carlshof, Wrietzen a. O. (BSt 67) 1 NO.
— **Wangerin** (BSt 17) 1¼ O.
Carlshütte, *Bergw.*, Alfeld (Ha 77) ½ S.
— *Glashütte*, Rossla (ML 26) 2 NW.
Carlsruhe i. Schles., *Fl.* 📯 Noldau 2¼ SW, Brieg 4 O, Oppeln 4 N. (RO 21. NB 8. OS 5. 10. RO 1).
Carlstein, Freienwalde a. O. (BSt 66) 2 NO.
Carlsthal, Wangerin (BSt 17) 1¼ SO.
Carlswerk, Niederfinow (BSt 64) 1/16 S.
Carnin, Stralsund (BSt 59) 2½ W.
Carolath, 📯 Waltersdorf 2½ NO, Sagan u. Glogau. (NZ 4. 7. 1).
Caroline, *Eisenw.*, Ober-Lahnstein (Na 19) ¼ NO.
Carolinenglück, (*Zeche* der Actiengesellschaft Glückauf) Bochum 0,4 NW, Wattenscheid 0,5 O. (BM 84. Rh 94).
Carolinenhof, Labes (BSt 18) 1 S.
Carolinenhütte, Haidhof (ByO 27).

Carolinensyhl, *Fl.*, 📯 von Sande 4½ NW, Emden 7½ SO, Leer 9¾ O. (Ol 18. Wf 38. 35. Ol 16).
Carolinenthal, Strassburg (BSt 69) 0,5 S.
Caroliner Erbstollen, ⚒ der Actiengesellschaft Caroline, am Zweiggeleise, Holzwickede (BM 53) 0,2 S.
Carolus Magnus u. Constantin der Grosse, ⚒ Berge-Borbeck (KM 12) unm.
Carow, Labes (BSt 18) 2 N.
Carthaus, Liegnitz (BF 23. NM 33) unm. O.
— *Fl.*, 📯 Danzig (PO 74) 4 W.
Cartlow, Züssow (BSt 56) 2,5 W.
Carweiler, Remagen (Rh 46) 1½ W.
Carwinden, Schlobitten (PO 41) ¾ O.
***Carwitz** (BSt 26), Cöslin (BSt 24) 3½ NO.
Carzig, Hohen-, Friedeberg (PO 16) ¾ N.
Casbach, Remagen (Rh 46) ¼ O.
Casdorf, St., 📯 Goarshausen (Na 14) 1 NO.
Casel, Brand (BG 5) 1½ SW.
Casendorf, *Fl.* 📯 Culmbach 1¼ SW, Bayreuth 2½ NW. (ByS 66 225. ByO 80).
Casimir, Leobschütz (Wi 10) 1¼ NO.
Casimirsburg, Cöslin (BSt 24) 1 NW.
Caslau. *Stadt*, 📯 Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 W.
Cassebruch, Stubben (Ha 38) 1 SW.
Cassel, Ober-, Bonn (Rh 22) 1 SO.
Casselerfeld, Duisburg (BM 87. KM 10. Rh 95) ¼ NW.
Casshagen, Trampke (BSt 15) 1,5 S.
Castalowic, *Fl.*, Chotzen (OeSt 14) 2½ N.
Castel, Türkismühle (Sa 42) 1½ W.
Siehe die Station Castel der Taunusb. 7.
Castell, 📯 Markt-Einersheim (ByS 173) 1¼ N.
Castellaun, *Stadt*, 📯 Oberwesel 3½ W, Boppard 3¾ SW. (Rh 56. 54).
Castelnuova, Divacca (OeSü 84) 3.
Castelreuth, Atzwang (OeSü 201) ½ NO.
Castua, St. Peter (OeSü 82) 6.
Catlenburg, 📯 Osterode ½ SW, Northeim 3 W. (Bs 40. Ha 93. 81).
Cavalese, *Fl.*, 📯 Neumarkt (OeSü 206) 1½ SO.
Cavelpass, Anclam (BSt 55) 2,5 SW.
Cechtitz, *Fl.*, 📯 Kolin 7 SW, Prag 10 SO. (OeSt 22. 27. BW 22. Bu 1).
Cecovic (Zetschowitz), Stankau (BW 4) 1 N.
Cekzyn, Deutsch- u. Poln., Terespol (PO 29) 6½ u. 4 NW.
Celaken, Staab (BW 5) 1 S.
Celle, Alten-, Celle ½ SO. } (Ha 6).
— **Wester-,** Celle ¼ S. }
Cemzenig, Sagor (OeSü 70) 2.
Ceniawa, Kolomea (LCJ 16) 1 NO.
Cenkau, Horowitz (BW 14) ¾ S.
Centrum, ⚒ Wattenscheid (Rh 94) 0,2 S.
Ceperów, Lemberg (LCJ 1. GCL 29) 3 NW.
Cerekwe, Ober-, Neu- u. Unter-, *Fl.*, 📯 Budweis 11 N, Prag 15 SO. (KFJ 23. KE 74. BW 22).
Cerekwic, *Zuckerfabr., Mineralquelle*, Hohenmauth (OeSt 15) 2 SO.
Cerekwitz, Königgrätz (SNV 3) 2 NW.
Cerhenitz, *Fl.*, Velim ⅜ W, Podiebrad ¾ SO. (OeSt 22a. 23).
Cerhowitz, *Stadt*, 📯 Horowitz ½ W, Zbirow ⅝ SO. (BW 14. 18).
Cerje, Lekenik (OeSü 150) 1.
Cerna, Liebstadt (SNV 13) ¾ SW.
Cernical, Divacca (OeSü 84) 3.
Cernilow, Smiritz ½ O, Königgrätz 1¼ NO. (SNV 5. 3).
Cernin, Zditz (BW 15) ¼ NO.
Cernizza, 📯 Adelsberg, Görz (OeSü 80 176)
Cernoschitz, 📯 Smiritz (SNV 5) ¼ NO.
Cernosek, Lobositz (OeSt 38) ⅜ N.
Cernowitz, Wildenschwert (OeSt 12) ½ N.
Cervignano, Sagrado (OeSü 174) 1¼.
Cetnarówka, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) ¼ O.
Cetno, Kuttenthal ¾ N, Stranow-Krnsko ¾ NW. (TKP 6. 7).
Chaber, Rostok i. Böhmen (OeSt 29) ½ O.
Chammünster, Cham (ByO 64) ⅜ SO.
Charlotte, vereinigte, ⚒ Ueberruhr (BM 64) 0,3 NW.
Charlottenbrunn, *Fl.*, 📯 *Bad*, Dittersbach 1 SO, Waldenburg 1¼ SO. (NM 56. BF 10).
Charlottenburg, *Stadt*, 📯 *Pferdeb.-Stat.*, Berlin 1 W, Spandau (BH 2) 1 SO.
— Laurenburg (Na 25) ½ NW.
Charlottengrube, *Bergw.*, Czernitz (Wi 17) ⅛ N.
Charlottenhof, 📯 *Silber- u. Bleigr.*, Beuthen bei Oppeln (OS 21. RO 30) ⅝ S.
— Willmersdorf 0,5 NW, Ducherow 0,5 W. (BSt 46. 54).

Charlville, St. Hubert (OeSt 115) ⅛ W.
Chateau d'Oeux, *Stadt*, 📯 Thun (SC 1, 47) 12 SW.
Chatel-St-Denis, Freiburg (S 4. 43).
Chechlow (Chechlau), Rudzinitz (OS 15) ¾ N.
Cheist, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1 NO.
Chelcice, Wodnian (KFJ 26) 1 SW.
Chemnitz, Alt-, Chemnitz (SW 29. SO 55) ½ S.
— **Dorf-,** Aue i. Sachs., (SW 56) 1¾ NO.
Cherso, *Fl*, 📯 T Adelsberg u. Triest S. (OeSü 80. 89).
Chiavenna, *Stadt*, Chur (VS 3, 33) 19 Stunden S
Chiesch, *Stadt*, 📯 Pilsen 6 N, Kladno 9 W. (BW 8. KFJ 39).
Chimitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1½ NO.
Chizzola, Ala (OeSü 215) 1.
Chlebyczyn fesny, Ottynia (LCJ 14) 1 W.
— **polny,** Zablotow (LCJ 17) ½ W.
Chlistow, Skalitz (SNV 23) 1 NW.
Chliwesti, Sniatyn (LCJ 18) 2 SW.
Chludowo, 📯 Rokietnice (OS 49) 1 NO.
Chlum, Königgrätz (SNV 3) 1¼ W.
Chlumec, *Stadt*, 📯 T Elbe-Teinitz 2 NO, Königgrätz 3 NW, Pardubitz 3½ NW. (OeSt 21. SNV 3. 1. OeSt 18).
Chmielów, Dembica (GCL 12) 6 NO.
Chobilin, Nakel (PO 26) ¾ SO.
Chochomiow, Halicz (LCJ 11) 2¼ N.
Chodoun, Zditz (BW 15) ⅛ S.
Chodziesen, *Stadt*, 📯 Schneidemühl 3¼ SO. (PO 22).
Choldowice, Borynicze (LCJ 6) ¾ NO.
Cholojow, *Fl.*, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 7 NO.
Choltic, Prelouc 1⅛ S, Pardubitz 2 W. (OeSt 18).
Chomentowo, Nakel (PO 26) 3 SO.
Chomiaków, Stanislau (LCJ 13) 2 S.
Chomotau, Stefanau (OeSt 44) ¼ SW.
Chorin, 📯 Pohl (KFN 22) 1½ SO.
— Chorin (BSt 5) 0,5 S.
Chorinchen, Chorin (BSt 5) 0.5 S.
Chorostkow, 📯 Halicz (LCJ 12) ¼ NO.
Chotebor, *Stadt*, 📯 Kolin 5 O, Pardubitz 6 S. (OeSt 22. 18).
Chotek, Paka (SNV 12) 1½ SO.
Choteschau, Staab (BW 5) ½ NO.
— Lobositz (OeSt 38) 1 N.
Chotowitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1½ NO.
Choyna, Bialosliwe (PO 24) 2½ SO.
Chrast, *Stadt*, 📯 Ubersko 1½ SW, Pardubitz 3 SO. (OeSt 16. 18).
— Obristvy-Klomin (TKP 3) 1 O.
— **Unter-,** Horowitz (BW 14) ½ NO.
Chrastian, Lobositz (OeSt 38) 1⅛ SW.
Chrcitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1½ NO.
Christburg, *Stadt*, 📯 T Altfelde 2½ SO, Elbing 5 S. (PO 37. 39).
Christgrün, Herlasgrün (SW 13).
Christiansaue, Freienwalde a. O. (BSt 66) 1,5 O.
Christiansfeld, *Fl.*, 📯 T Hadersleben (Sw 34) 1¾ N.
Christianshütte, *Hüttenw.*, Runkel 1 N, Weilburg 1 SW, Limburg 1½ NW. (Na 32. 36. 30).
Christianstadt, *Stadt*, 📯 Sommerfeld 2¾ O, Sorau 2¾ NO, Sagan 4 N. (NM 19. 22. NZ 7).
Christiansthal, Reichenberg i. Böhmen (SNV 22) 1¾ NO.
Christinendorf, Trebbin (BA 4) ½ W.
Christkowo, Terespol (PO 29) 2 SW.
Christofen, Neulengbach (KE 8) ½ SW.
Christofhof, Grafenstein (OeSü 165) ¾.
Chronstowo, Nakel (PO 26) ½ NW.
Chropaczow, *Zinkhütte u. Kohlengruben*, Beuthen bei Oppeln (OS 21) ½ S.
Chrosczütz, Löwen (OS 7) 2 NO.
Chrost, Bauerwitz (Wi 22) 1½ NO.
Chrostau, Bautzen (SO 20) 1½ S.
— Brüsau (OeSt 7) ⅛ S.
Chrostowo, Schneidemühl (PO 22) 2 SO.
Chroustowitz, *Fl.*, Ubersko ½ S, Pardubitz 3½ W. (OeSt 16. 18).
Chrtnik, Prelouc (OeSt 19) 1⅛ SO.
Chrudim, *Stadt*, 📯 Pardubitz (OeSt 18) 1¼ S.
Chrustowo, Samter (OS 50) 1¼ O.
Chryplin, Stanislau (LCJ 13) 1 S.
Chrzanów, *Stadt*, 📯 Trzebinia (KFN 38) ¾ SW.
Chrzin, Weltrus (OeSt 32) ½ W.
Chudenic, *Zuckerfabr.*, Stankau (BW 4) 3½ S.

Chudoba (Cudowa), 📯 von Skalitz (OeSt 5) 2 NO.
Chudolas, Wegstädtl (OeSt 5) 1 O.
Chudonic, Elbe-Teinitz (OeSt 21) ½ NW.
Chudow (Chadow), Orzesche (Wi 23) 1 N.
Chudwein, Littau (OeSt 45) ¾ W.
Chursdorf bei Waldenburg, Hohenstein-Ernstthal 1 NW, Werdau 1¼ NW (SW 42. 9).
Chwala, Bechowic (OeSt 26) ¼ N.
Chwaletic, Prelouc (OeSt 19) 1¼ NO.
Chwalkowitz, Josefstadt (SNV 6) 1 N.
Chwaterub, Kralup (Bu 15. OeSt 31. TKP 1) ½ SO.
Chwostek, *Eisenhammer*, Tworog (RO 10) 3 NO.
Chyrow, 📯 Przemysl (GCL 18) 4¼ SO.
Ciaczyn (Chyszen), Schönlanke (PO 21) 2¾ O.
Cibus, Smiritz (SNV 5) ¼ SO.
Cice, Gorica (OeSü 176) ¾.
Cicola, Pragerhof (OeSü 59) ¾.
Ciesanów (Cieszanów), *Stadt*, 📯 Jaroslau (GCL 19) 6 NO.
Cieszkowice, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) 4 S.
Cikwaska, Liebstadtl (SNV 13) ¼ NW.
Cimelic, *Fl.* 📯 Strakonitz (KFJ 30) 3½ NO.
Circhina, Görz = Gorica (OeSü 176) 3¼.
Ciskowic, Eisenbrod (SNV 15) 1 NW.
Cista, Falgendorf (SNV 11) ¼ NO.
Citav, Berkowic-Melnik (OeSt 34) ½ W.
Cividale, *Stadt*, 📯 (Ob. Ital 1, 4) Udine 2 NO. Cormons (OeSü 177) 1.
Cladow, Landsberg a. d. W. (PO 13) 1 N.
— 📯 Potsdam (BPM 5) 1⅛ NO.
Claffenbach, Chemnitz (SW 29. SO 55) 1 S.
Clanschwitz, Ostrau (KFN 26)
Claptow, Cörlin (BSt 41) 1½ W.
Clarenthal, Saarbrücken (Sa 5) 1 W.
Clarholz, 📯 Rheda (KM 25) 1¼ NW.
Clausburg, Freienwalde in Pomm. (BSt 16) 2 NO.
Clauen, Algermissen ½ SO, Harsum ¾ NO (Ha 68. 69).
Clausdorf, Schönlanke (PO 21) 4 N.
— Jüterbogk (BA 6) 1½ NW.
— Wangerin (BSt 17) 3 SO.
Claushagen mit Dampfmühle, Wangerin (BSt 17) ¾ O.
Clauswitz, Mittweida (SW 32) 1 SW.
Clausthal, *Stadt*, 📯 T Goslar 2¾ SW, Seesen 3 SO, Northeim 3½ NO (Bs 38. 8. Ha 81).
Clempenow, 📯 Anclam (BSt 55) 3¼ SW.
— **Rothen-**, Löcknitz (BSt 62) 1½ N.
Clempin, Stargard in Pomm. (BSt 14) ¼ N.
Clenze, *Fl.*, 📯 T Uelzen (Ha 10) 3½ O.
Clervaux (Clerf), Luxemburg (LuxWi 1) S.
Cles, *Fl.*, 📯 T *bed. Seidenzucht*, St. Michele 2 NW, Trient 4¾ NW (OeSt 208. 210)
Clessin, Podelzig (PO 69) 2½ S.
Cletzen, Rackwitz (BA 40) ⅜ NO.
Clieve, Lippstadt (Wf 10) 2¼ S.
Climbach, Lollar (MW 13) 1½ O.
Clincaselo, Zdencina (OeSü 152) 0,1.
Clöden, Wittenberg (BA 9) 2½ SO.
Cloppenburg, *Stadt*, 📯 Oldenburg 5 SW, Delmenhorst 7 SW, Meppen 7¼ NO, Cluse-Dörpen 8 SO, Lingen 8¾ NO (Ol 1. 5. Wf 28. 31. 27).
Closterwalde, Wilmersdorf (BSt 46) 5 W.
Cmolas, Sedziszów (GCL 14) 4 N.
Cobbel, Mahlwinkel (MH 19) ⅝ NW.
Cobbelsdorf, Coswig i. Fr. (BA 27) 1½ N.
Coblenz, Pasewalk (BSt 50) 1 O.
Cochem (Kochem), *Stadt*, 📯 T Coblenz (Rh 52) 5 SW.
Cölleda, *Stadt*, 📯 Weimar 4 N, Erfurt 4 NO (Th 10. 8).
Cöllme, Teutschenthal (ML 20) ⅜ NO.
Cölln, Völklingen 1 NO, Saarbrücken 1¾ NO (Sa 10. 5).
Cölsa, Falkenberg (BA 23) 1½ SW.
Coenen, Conz (Sa 21) ½ SW.
Cönnern, *Stadt*, 📯 Biendorf 1½ SW, Bernburg 1¾ S, Halle 2¾ NW, Cöthen 2½ SW (MH 33. 32. ML 11. Th 18. ML 7. MH 34).
Cöpenik, *Station*, *Stadt*, 📯 Grünau (BG 2) ½ NO.
Coerbecke, Warburg (HN 17. Wf 1) 1½ NO.
Cörliner Amt, Cörlin (BSt 41) ⅛ S.
Cörne, Dortmund (BM 50. KM 18) ½ O.
Cösfeld, *Stadt*, 📯 T von Münster 5 W, von Rheine 6½ SW, Glanerbeek (Ndrl. Stsb. 2, 33a) 4¾ S, von Herne 7 N (Wf 20. 24. Ha 64. NS 2, 24. KM 15).
Coesseln, Stumsdorf (ML 9) ¾ NW.
Cöthen, Falkenberg (BSt 65) ½ W.
Cognola, Trient unm. (OeSü 210).
Coisdorf, Sinzig (Rh 47) ½ SW.
Colbatz, Damm bei Stettin 2½ SO, Carolinenhorst 1⅛ S, Stargard i. P. 2½ W. (BSt 12 13 14).
Colberg (Kolberg), Königs-Wusterhausen 2½ SO, Erkner 3 SO (BG 3. NM 5).
Colbitz, 📯 Wolmirstedt 1 N, Rogätz 1 W (MH 17. 18)
Colbitzow, Stettin (BSt 10) 1½ S.
Coldingen, Rethen (Ha 73) ½ SW.
Colditz, *Stadt*, 📯 Leisnig (LD 26) 1¼ SW.
Colenfeld, Wunstorf (Ha 22) ¾ S.
Collatz, Schivelbein 3 O, Gr.-Rambin 2½ SO (BSt 19. 20).
Collin, Döhlitz (OS 58) 1 NW.
— Stargard in Pomm. (BSt 14) 2 S.
Collinghorst, Ihrhove (Wf 34) 1 O.
Collm (Kollmen), Oschatz (LD 9) 1½ W.
Colmar, Glückstadt ¾ SO, Elmshorn 1½ SW (EG 4. 1. AK 5).
Colmarsreuthe, Emmendingen (Ba 37) 0,2 O.
Colmberg, *Fl.*, 📯 Lehrberg 1 NW, Ober-Dachstetten 1¼ S (ByS 153. 155).
Colo, Damm bei Stettin (BSt 12) 1½ S.
Colonia, × Langendreer (BM 83) unm.
Colpin, Fürstenwalde (NM 7) 1½ SW.
Colshorn, Lehrte (Ha 3) ½ NW.
Comen, Nabresina (OeSü 87) 1½.
Commerau, Bautzen (SO 20) 1⅓ NO.
Commern, *Fl.*, Mechernich (Rh 24) ⅜ N.
Commlingen, Wiltingen (Sa 20) 1½ NO.
Concordia, *Dampfsäge*, Amstetten (KE 20) ¼.
— *Bleierzgrube* (des Berg-, Gruben- u. Hütten-Vereins), Aprath (BM 58) ½ W.
Concordiahütte, *Eisenw.*, Coblenz (Rh 52) 1½ N.
Conitz, *Stadt*, 📯 T Nakel 10 N, Dirschau 13¼ SW (PO 26. 34).
Connen, Sessana (OeSü 87) 3½.
Conradsburg, Ermsleben (MH 39) ½ S.
Conradsdorf, Freiberg i. Sachs. (SO 51)
Connewitz, 📯 Leipzig (SW 1. LD 1) 1 NO.
— Haynau (NM 31) ¼ SW.
Conradsreut, Hof (ByS 75. SW 20) 1 SW.
Consolitation, × an Locomotiv-Zweigb., Gelsenkirchen (KM 14) 0,4 NW,
Consrade, Schwerin (Mk 9) 1 SO.
Constantin der Grosse, vereinigte × Herne (KM 15) 1 S.
Constantinopel, Trampke (BSt 15) 2¼ S.
Constanz, *Station* (Ba 87), *Stadt*, 📯 Friedrichshafen u. Lindau (Wü 52. ByS 1) S.
Contzen, Eupen 2¼ SO, Düren 3¾ SW (Rh 1. 8).
Copitz, Pirna (SO 5) ⅛ N.
Coppenbrügge, *Fl.*, 📯 Elze (Ha 75) 2 W.
Coppengrave, Alfeld (Ha 77) 1 W.
Corbach, *Stadt*, 📯 Bonenburg 5¾ S, Wabern 6 NW, Kassel 7 W, Warburg 8¼ N (Wf 2. MW 5. HN 11. Ha 87. MW 1. HN 17. Wf 1).
Corbetha, Merseburg (Th 17) ¾ N.
Siehe Station Corbetha, Th 16.
Corbussen, Ronneburg (SW 87) ⅜ NW.
Corcelles, Bern (SC 1, 39. S 4, 49. S 5, 11) 8½ SW.
Cordeshagen, 📯 Cöslin 2 W, Colberg 3 O, Fritzow 1½ NO. (BSt 24. 44 42).
Corgémont, Biel (SC 1, 56. S 5, 3) 3¼ NW.
Corgnale, Divacca (OeSü 84) ½.
Cormonet, Biel (S 1, 56 u. 5, 53).
Cornau, Osnabrück 7 NO, Nienburg 8 NW (Ha 57. 26).
Cornelymünster, *Fl.*, 📯 Stolberg 1 S, Aachen 1½ SO. (Rh 5. BM 1. 2).
Cortazza, Neumarkt (OeSü 206) ½.
Cortèbert, Biel (SC 1, 56) 3¾ NW.
Cortina, 📯 T *Eisenw.*, Brixen (OeSt 198) 5⅝ N.
Corwey, Höxter (Wf 42) ⅒ SO.
Coschütz, **Alt-**, Potschappel ¼ NO.
— **Neu-**, Potschappel (SO 43) ⅛ NO.
Coseeger, Cörlin (BSt 41) 1 S.
Cosel, Rietschen (BG 13) ¾ S.
— Radeberg (SO 14) 4 N.
Cosen (Coosen), Cortenbosch (Belg. GC 2, 15) ¾ N.
Cosenow, **Alt-** u. **Neu-**, von Ducherow (BSt 54) 2 NW.
Coserow, Wolgast (BSt 61) 2¼ O.
Cosina, Divacca (OeSü 84) 1½.
Cossar, Sommerfeld (NM 19) 4 NO.
Cossenblatt, Fürstenwalde (NM 7) 4 S.
Cossendan, Liegnitz (BF 23. NM 33) 1 S.
Cossengrün i. Reuss, Jocketa (SW 14) ½ NW.
Costra, Sagor (OeSü 70) 2.
Cotta, *Fabrik*, Dresden (LD 20) ½ NW.
Cottbus (*Station*), *Stadt*, 📯 Guben 5¼ SW, Sommerfeld 6½ W (NM 17. 19).
Cottenheim, Andernach (Rh 50) 2 SW.
Courtelary, Biel (SC 1, 56) 4 NW.
Cowanz, Cörlin (BSt 41) ½ S.
Cracau, Magdeburg (ML 1. BPM 18. MH 1) ¼ O.
Craja, Gernrode (ML 31) 2¼ NO.
Cramberg, Balduinstein (Na 27) ½ SW.
Cramersdorf, Freienwalde in Pom. (BSt 16) 2 NW.
Cramme, Wolfenbüttel (Bs 24a) 1¾ SW.
Crampe, Gross-Rambin (BSt 20) 1 NW.
Crandorf, Schwarzenberg (SW 58) ⅜ S.
Cranzahl, Annaberg (SW 70) 1 S.
Creba, 📯 *Eisenhammer*, Rietschen 1¼ SW, Görlitz 4 NW (BG 13. 15).
Cratzig, Nassow ¾ N, Wangerin ½ N (BSt 22. 17).
Creglingen, *Stadt*, 📯 Steinach 2¼ W, Uffenheim 2¼ SW, Waldenburg 6 NO (ByS 157. 152. Wü 76).
Creisfeld, Eisleben (ML 22) ¾ W.
Cremmen, *Stadt*, 📯 Nauen (BH 4) 2¾ N.
Cremzow, Prenzlau (BSt 48) 4½ O.
— Anclam (BSt 55) 1 O.
— Stargard in Pom. (BSt 14) 1½ SO.
Crengeldanz, × an Loc.-Zweigb., Annen ½ NW, Witten 1 N (BM 47. 46).
Crettnach, Wiltingen (Sa 20) ¾ NO.
Creussen, *Stadt*, 📯 Bayreuth 1½ S, Kemnath-Neustadt 2 W (ByO 80. ByS 225. ByO 77).
Creutzburg bei Pr. Eylau, *Stadt*, 📯 T Schrombehnen 1 W, Kobbelbude 1¼ SO (OpS 12. PO 48).
— (Creuzburg) a. d. Werra, *Stadt*, 📯 Eisenach 1½ NW (Th 3. 43).
Crien, Anclam (BSt 55) 3 W.
Criewen, Angermünde (BSt 6) 2½ O.
Crimmensen, Salzderhelden (Ha 80) 2 W.
Crina, Burgkemnitz (BA 12) 1 SO.
Crinitz, **Ober-** u. **Nieder-**, bei Kirchberg, Wiesenburg (SW 50) 1¼ SW.
Crivitz, *Stadt*, 📯 Schwerin 2½ SO, Blankenburg 3½ S (Mk 9, 6).
Croce, **St.-**, Nabresina (OeSü 87) ½.
Crock, Eisfeld (Th 53a) ½ NO.
Cröbeln, Jacobsthal (BA 25) 1 NO.
Cröchern, 📯 Rogätz (MH 18) 1¼ NW.
Cröllwitz, Halle (BA 18. ML 11. Th 18) ½ NW.
Crölpa, Mehltheuer 4 NW, Gera 6 SW (SW 16. 88. Th 31).
Cröslin, Wolgast (BSt 61) 1¼ N.
Croessin, Labes (BSt 18) 2 N.
— **Gr.-** u. **Kl.-**, Belgard (BSt 21) 3½ O.
Crone, **Deutsch-**, *Stadt*, 📯 Schneidemühl 2½ NW, Schönlanke 4¼ N, Woldenberg 8 NO, Wangerin 8 SO (PO 22. 21. NM 56. BF 10. BSt 17).
— **Poln.**, *Stadt*, 📯 Kotomierz 1¾ O, Bromberg 3 NO (PO 28. 27).
— × an Pferdeb., Hörde (BM 51) ¼ S.
Cronenberg (Cronberg), *Stadt*, 📯 T Ober-Ursel ¾ SW, Weisskirchen ⅝ W, Soden ⅝ N, Bockenheim 1¾ W, Frankfurt a. M. 2 NW (Ho 2. 3. 5. T 3. MW 24.
— *Stadt*, 📯 Elberfeld ¾ S, Remscheid ¾ NW, Solingen ¾ NO (BM 35. 105. 101).
Croppenstedt, 📯 Hadmersleben 1 S, Nienhagen 1¼ O, Gatersleben 1½ N (MH 5. 8. 27).
Crossen, (*proj. Stat.*), *Stadt*, 📯 T Guben 4¼ NO, Sommerfeld 4¾ NO, Frankfurt a. d. O. 7 SO (NM 17. 19. 11).
— Zwickau (SW 47) ¾ SO.
— 📯 Brand (BG 5) 2¼ SW.
Siehe dagegen Station Crossen d. Thür. E.
Crostau, **Nieder-** u. **Ober-**, Bautzen (SO 20) 1½ SO.
Crostwitz, Bautzen 1¾ NW, Bischofswerda 2 N, Radeberg 3¾ NO (SO 20. 17. 14).
Crottendorf, 📯 Schwarzenberg (SW 58) 1¾ SO.

Croustillier, von Freienwalde a. O. (BSt 66) ¾ O.
Crumbach, Fränkisch-, Darmstadt (HL 24. MN 5) 3¾ SO.
— Cassel (HN 11. Ha 87. MW 1) ¾ S.
— bei Mittweida, Oberlichtenau (SW 30) ½ NO.
Crumhermersdorf, Fischbach 2½ SO, Bischofswerda 3 S (SO 15. 17).
Crumin, Wolgast (BSt. 61) ½ O.
Crussow, Angermünde (BSt 6) 1¼ O.
Crumstadt, *Fl.*, Gross-Gerau 1¾ S, Darmstadt 2 SW (HL 22. 24. MN 5).
Csaba, *Stadt*, ℧ Csaba (Ts 33. Alf. 7) ¼ SO.
— Steinbruch (OeSt 96) 1½ O.
— **-Rakos**, Csaba-Keresztur (UN 4) ¼ NO.
— **R.**, Pest (UN 1. OeSt 45) 4 O.
Csabai, Tornocz (OeSt 82) 1½ O.
Csacs, St. Iván (OeSt 106) ¾.
Csajak, Lepsény (OeSü 126) 1.
Csakohaza, Raab (OeSt 69) 3½ W.
Csakova, *Fl.*, ℧ Zsebely (OeSt 121) 1 W.
Csákvár, Bodaik (OeSü 137) 4.
Csan, St. Mihály (OeSü 107) 2½.
Csanad, Deutsch-, *Fl.*, ℧ Szöreg 4½ O, Gr. Kikinda 4 NO (OeSt 111. 114).
— **-Palota**, ℧ Szöreg (OeSt 111) 5½ O.
Csanak falu, és hegy, Raab (OeSt 69) ½.
Csany, ℧ Hatvan 1½ SO, Hidas-Némethy 2 NO (UN 10. Ts 26).
Csapi, Kanizsa (OeSü 109) 1.
Csarda, Pester-, Pest (UN 1. OeSt 95) 1 SW.
Császán, Kisbér (OeSü 139) 1½.
Csataj, Wartberg (OeSt 41) 1 NO.
Csécse, Szanto ⅝ NW, Pászthо 1½ SW (UN 11. 12).
Csecsény, Raab (OeSt 69) 2½ SW.
Csege, ℧ Karczag (Ts 7) 6 NO.
Csehi, Kanizsa (OeSü 139) ⅝.
Cseke, ℧ Perbete (OeSt 86) 2 O.
Csem, Puszta-, Acs (OeSt 71) ¼ SO.
— — Neu-Szöny (OeSt 72. OeSü 141) 1½ S.
Csenej, *Fl.*, ℧ Gyertyámos (OeSt 117) 1 W.
Csep, Kisbér 1¼, Nagy Igmánd 1 (OeSü 139. 140).
Csepa, Szolnok (Ts 3).
Cserne, Kiss-Terenne (UN 13) 7 O.
Csesznek, *Fl.*, Raab (OeSt 69) 6.
Cserepcs, Kanizsa (OeSü 109) ⅜.
Csery, Lepsény (OeSü 126) 1.
Cseteny, Bodaik (OeSü 137) 5.
Csicsó, Neu-, St. Janos (OeSt 70) 1¾ NO.
Csicsal, Szántód (OeSü 124) 2.
Csiklova, *Kupferbergwerk*, Orawitza (OeSt 130) ¾ SO.
Csobád, Forró-Encs (Ts 24) 1½ SW.
Csökmö, Berettyo-Ujfalu (Ts 39) 3 SW.
Csösz, Csikvár (OeSü 127) 1½.
Csoka, Oroszlamos (OeSt 112) 2½ O.
Csokonya, *Fl.*, Barcs (OeSü 225. FB 6) 2 N.
Csomad, Dunakesz (OeSt 93) 2 NO.
Csongrád, *Stadt*, ℧ Felegyhaza (OeSt 106) 3 O.
Csoor, Moha (OeSü 136) 1.
Csorna, *Fl.* ℧ Sz. Miklos (Ts 4) 2½ SW.
Csorvas, ℧ *Mineralquelle*, Csaba (Ts 33. Alf. 7) 1⅜ SW.
Csukics, Rakasdia 1 SO, Jam 2 S (OeSt 129. 128).
Csurgo, *Fl.*, *Weinbau*, von Bodaik (OeSü 137) ¾.
Csuth, Also-, Martonvásár (OeSt 131 2 NW.
Csuz, ℧ Perbete (OeSt 86) 1 O.
Cuba, *Porzellanfabr.*, Gera (SW 88. Th 31) ¼ NW.
Cubach, Weilburg (Na 36) ½ SO.
Cubet, Divacca (OeSü 84) 3.
Cuchenheim, ℧ Euskirchen ¼ SO, Bonn 3 SW (Rh. 22. 42).
Cuclau, Brandeis (OeSt 13) 1 NO.
Cudowa, *Mineralquelle*, ℧ Reichenbach i. Schles. (BF 13) 4½ SW.
Cürrenberg, Andernach (Rh 50) 3½ SW.
Cürten bei Wipperfurth, ℧ Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3) 2½ NO.
Cüs bei Bernkastel, Heimbach (Sa 40) 4½ N.
Cüstrinchen, Miasteczko (PO 23) 2 N.
— **Alt-**, Freienwalde a. O. (BSt 66) 1¼ NO.
— **Neu-**, Freienwalde a. O. 1 O, Wrietzen 1 N (BSt 66. 67).
Culitsch bei Kirchberg, Wiesenburg (SW 50).
Culm, *Stadt*, ℧ T Terespol (PO 29) 1¼ SO.
Culmain, *Fl.*, Kemnath-Neustadt (ByO 77) ⅞ NO.
Culmitsch, Ronneburg 1¼ SO, Crimmitschau 1¾ SW, Werdau 1¾ NW, Greiz 2 NO (SW 87. 8. 9. 91).
Culmsee, *Stadt*, ℧ Thorn 2½ NO, Terespol 5¼ SO (PO 67. 29).
Cumlosen, Wittenberge (BH 11. MH 26) 1¼ NW.
Cummerow, Casekow (BSt 8) 1¼ SW.
Cummersdorf, Trebbin (BA 4) 1 SO.
Cunewalde, ℧ Bautzen 1½ SO, Löbau 1½ W (SO 20. 23).
1 **Cunnersdorf**, Haynichen (SO 57) ¼ S.
2 — bei Königstein (SO 8) ¾ SO.
3 — **Nieder-**, Löbau (SO 23) ½ S.
4 — **Wendisch Ober-**, Löbau (SO 23) ¾ S.
5 — **Wendisch Neu-**, Löbau (SO 23) ¾ S.
6 — bei Neustadt, Bischofswerda (SO 17) 2 SW.
7 — bei Camenz, Radeberg (SO 14) 3¼ NO.
8 — bei Helfenberg, Radeberg 1 SW.
9 — bei Medingen, T Radeberg 1½ NW.
10 — bei Zwickau, Wilkau (SW 49) ½ S.
11 — auf dem Eigen (b. Bernstadt), Herrnhut (SO 30) ¾ NO.
12 — Annaberg (SW 70) ½ S.
13 — bei Reinhardtsgrimma, Pirna (SO 5) 1½ SW.
Cunnerwitz', Görlitz (BG 15. NM 41. SO 27) ¾ S.
Cunow, Stargard in Pom. (BSt 14) ¾ W.
— Casekow (BSt 8) 1½ SW.
Curau, Lübeck (LB 1. 8) 1¼ NW.
Curow, Stettin (BSt 10) 1 S.
Cursdorf, Sonneberg 2 NW, Eisfeld 3½ NO (Th 61).
Curslak (Corslak), Bergedorf (BH 24) ¾ S.
Curtshagen, Borkenfriede (BSt 53) ½ N.
Curtuis, *Ultramarinfabr.*, Hochfeld (BM 105a Rh 88) ¼ O.
Cusel (*Station*), *Stadt*, ℧ Heimbach (Th 40) 2¾ SO.
Custrena, Bernburg (MH 32) ⅞ SW.
Cuxhafen, *Fl.*, ℧ T Geestemünde (Ha 40) 6 N.
Cwitowa, von Bukaczowce (LCJ 9) ½ S.
Cybourg, Biel (SC 1, 56).
Czacs, Kosten (OS 45) 1¼ SW.
Czahrów, Bukaczowce (LCJ 9) 1 W.
Czakowic, Obristvy-Klomin (TKP 3) ¾ SO.
Czanak, Nagy Igmánd (OeSü 140) 1/12.
Czanitz, Oswiecim (KFN 35. OS 31) 3½ SO.
Czarnikau (Czarnikow u. Tscharnikow), *Stadt*, ℧ Schönlanke 2¼ SO, Wronke 3½ NO (PO 21. OS 51).
Czarnilass, Czerwinsk (PO 32) 2¾ NW.
Czarnowanz, Oppeln (OS 10. RO 1) ⅞ NW.
Czartorya, Chodorow (LCJ 7) 1¼ W.
Czaslau, *Stadt*, ℧ Kolin (OeSt 22) 2⅜ SO.
Czattkau, Dirschau (PO 34) 1 N.
Czaycze, Bialosliwe (PO 24) 1¾ N.
Czchow, *Stadt*, ℧ Slotwina (GCL 3) 3 SO.
Czechowitz, Dzieditz (KFN 33) ½ SW.
Czeczelitz, Liblic-Bisic (TKP 4) ¼ S.
Czeikowitz, Göding (KFN 12) 1½ NW.
Czelakovic, *Fl.*, Auwal (OeSt 25) 1 N.
Czellechowitz, *Papierfabr.*, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 1¾ O.
Czepregh, Bükk (OeSü 100) ¾.
Czerbienczin, Hohenstein (PO 72) 1¼ SW.
Czeremchów, Ottynia (LCJ 14) 1½ W.
Czerepien, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2 SO.
Czerlin, Dirschau (PO 34) ¾ SW.
Czerma, Hohenmauth (Oe St 15) 2 NO.
Czerna, Prelouc (OeSt 19) 1 NO.
Czernahora, *Fl.*, *Kohlengr.*, Blansko (OeSt 3) 1 NW.
Czerniau, Praust (PO 73) 2 SW.
Czerniejów, Stanislau (LCJ 13) 1½ S.
Czernijewo, *Stadt*, ℧ Posen (OS 48) 5¼ O.
Czerniow, Bukaczowce (LCJ 9) ½ N.
Czernolitz, Dobrichowitz (BW 19) 1 SO.
Czernya, Deutsch- u. Ungar.-, Hatzfeld (OeSt 116) 1½ SW.
Czersk, *Fl.*, ℧ Dirschau 9¼ SW, Nakel (PO 34. 26) 12 NO.
Czervenka, *Fl.*, Gr. Kikinda (OeSt 114) 15 SW.
Czerwientzitz, Ratibor (Wi 5) 1 NW.
Czeszewo, Nakel (PO 26) 5 SW.
Czezladz in Russland, Tarnowitz (RO 12. OS 22) 3½ O.
Czibakhaza, *Fl.*, ℧ Szolnok (Ts 3) 4 S.
Cziffer (Ziffer), ℧ (*Station*), *Fl.* Wartberg (OeSt 78) 1½ NO.
Czimelitz, ℧ Strakonitz (KFJ 30) 3½ NO.
Czinkota, Csaba-Keresztur (UN 4) ¾ NW.
Cziossek, Czerwionka (Wi 21) ⅛ NW.
Czirkowec, Kranichfeld (OeSü 58) 1½.
Czisovitz, Dobrichowitz (BW 19) 1¼ SO.
Czokonya, Babocsa (OeSü 224) 1 NO.
Czortkow, *Stadt*, ℧ T Sniatyn 9 NO, Lemberg 15 SO (LCJ 18).
Czortowice, Korszów (LCJ 15) 3 NW.
Czuchow, Czerwionka (Wi 21) ⅜ NW.
Czudec, *Fl.*, Rzeszow (GCL 16).
Czukalówka, Stanislau (LCJ 13) 1 S.
Czurgo, *Fl.*, Berzencze (OeSü 222) 1 NW.
Czyste, Terespol (PO 29) 1½ SO.
Czyszki, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2 SO.
Czyzyce, Chodorow (LCJ 7) 2⅝ O.
Czyzykow, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2¼ SO.

D.

Daaden, ℧ *Kupfergr.*, *Eisen- u. Kupferhütten*, von Betzdorf (KM 51) 1⅛ SO.
Dabas, Pilis (OeSt 100) 3 S.
Daber u. Daber-Mühlen, *Stadt*, ℧ Freienwalde i. Pomm. (BSt 66) 1¼ N.
Daber, Kr. Randow, Löcknitz (BSt 62) 2 O.
Dabergotz, Neustadt a. d. Dosse, (BH 7) 2¾ O.
Daberkow, Gr. u. Kl., Strassburg (BSt 69) ¾ N.
— Anclam (BSt 55) 2¼ W.
Dablitz, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1¾ S.
Dabringhausen, ℧ Lennep 1⅝ SW, Mülheim a. Rh. 3 NO. (BM 104. 100. KM 3).
Dabrowa, *Stadt*, ℧ Tarnow (GCL 10) 2¾ NO.
Siehe Stationen Dabrowa, KFN 67 u. WWI, 23.
Dabrun (Braun), von Wittenberg (BA 9) 1 SO.
Dachau (*Station ByS 236*), *Fl.*, ℧ Schleissheim 1¼ W, Pasing 1½ N. (ByO 3. ByS 125).
Dachow, Sommerfeld (NM 19) 2½ NO.
0 **Dachrieden** (Th 40), Gernrode (ML 31) 2¼ S.
Dachsbach, *Fl.*, Emskirchen 1¼ NW, Neustadt a. A. 1¼ NO. (ByS 169. 170).
Dachsenhausen, Braubach (Na 18) 1 SO.
Dachsfelden (Tavannes), Biel (SC 1, 56).
Dachs u. Grevelsloch ⚒ (an Pferdebahn), Hörde ¼ S, Haspe 1 W (BM 51. 52).
Dachwig, *Walschleben (NE 10) 1 NO.
Dackenheim, Dürkheim (Pf 54) ⅞ N.
Dägerigg, Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30).
Dänemark, von Liegnitz (BF 23. NM 33) unm. W.
Därstetten, Thun (SC 1, 47) 4 SW.
Dättlikon, Winterthur (SNO 2, 13. VS 3, 14) 1¾ NW.
Dahl, ℧ Paderborn (Wf 7) 1 SO.
Dahlbusch, ⚒ (der Belg.-Rhein. Bergw.-Gesellschaft), Gelsenkirchen (KM 14) 0,2 SW.
Dahlem, Steglitz ⅜ W, Zehlendorf ½ NO. (BPM 2. 3).
Dahlen i. d. Rheinpr., *Stadt*, ℧ T *Sammt- u. Seidenweberei*, Wickrath (BM 11) ½ NW.
Siehe dag. Station Dahlen, LD 8.
Dahlenberg, Wittenberg (Prov. Sachsen) (BA 9) 3⅝ SO.

Dahlenburg, *Fl.*, ✉ von Lüneburg (Ha 13) 3 SO.
Dahlewitz, ✉ Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 W.
Dahlhäuser Tiefbau, ⚒ Dahlhausen (BM 88) 0,2 SW.
Dahlheim, Kestert (Na 15) 1½ NO.
— *Papierfabr.*, Münden i. Hannover (Ha 86) 1⅜ S.
Dahlum, Gross-, Schöppenstedt (Bs 22) ½ O.
— **Ober-**, Wolfenbüttel 1 NO. } (Bs
— **Nieder-**, Wolfenbüttel ¾ NO. } 24a).
Dahlwitz, ✉ Neuenhagen (PO 2) ¾ W.
Dahme, *Stadt*, ✉ Herzberg 3½ NO, Jüterbogk 4 SO, Luckenwalde 4¼ SO, Brand 3 SO, Lübben 5 W. (BA 22. 6. 5. BG 5. 6).
— Spittelndorf (NM 34) ¼ NO.
Dahmsdorf, Reinfeld ¾ NO, Lübeck 1 W. (LB 9. 1. 8).
— ✉ Müncheberg (PO 4) ¼ NO.
Dahn, *Stadt*, ✉ Landau (Pf 39) 4 SW.
Dainbach, Wölchingen (Ba 113) 0,5 NO.
Daisbach, Wiesbaden (Na 1. T. 10) 2½ NW.
— Waibstadt (Ba 97) ¼ W.
Dalaas, ✉ Innsbruck (OeSü 187) 15 W.
Dalchau, Magdeburg (LM 1. MH 1) 3¼ O.
Dalewo, Kosten (OS 45) 2¾ SO.
Dalhausen, Höxter 2 SW, Bonenburg 3 NO. (Wf 42. 2).
Siehe dag. Station Dahlhausen, BM 88.
Dalheim, Nierstein ¾ NO, Oppenheim 1 SW. (HL 7. 6).
— Warburg (HN 17. Wf 1) ½ SO.
— Königsberg i. Ostpreussen 1½ SO, Löwenhagen 1½ W. (PO 50. 52).
Dalimeris (Dalmeric), Turnau (SNV 17. TKP 12) ¼ NW.
Dalkau, Quaritz (NZ 3) ½ N.
Dalking, Kothmaissling (ByO 65) ⅝ N.
Dalkingen, Schwabsberg (Wü 88) ⅜ O.
Dalle, Eschede ¾ NO, Unterlüss 1 S. (Ha 7. 8).
Dallgow, Seegefeld ½ S, Spandau 1¼ W. (BH 3. 2).
Dallmin, Karstädt (BH 12) ¾ N.
Dalsheim, Nieder-Flörsheim (HL 40) ¼ NO.
Damasd, Szobb (OeSt 89) ½ N.
Dambach, Unterschüpf (Ba 114) ½ SO.
— Birkenfeld (Sa 41) ¾ NW.
Dambeck, Kleinen (Mk 8) 1 NW.
— Züssow (BSt 56) ¾ W.
Damberg, Böheimkirchen (KE 10) 1 S.
Dambitsch, Lissa (NM 38) 1 SO.
Damboritz, *Fl.*, Göding (KFN 12) 2¾ NW.
Dambrau (*H** OS 8), ✉ Löwen 1½ SO, Oppeln 1¾ NW. (OS 7. 10. RO 1).
Dambritsch, Neumarkt (NM 36) 1½ SW.
Damelack, Glöwen (BH 9) 1 O.
Damen, Gr. Rambin (BSt 20) 2½ O. Ausserdem mehrere unbed. Dörfer desselben Namens.
Damerau, Deutsch-, Marienburg ¾ SO, Altfelde 1½ SW. (PO 36. 37).
Damerow, Alt-, Stargard i. Pommern 1 N. (BSt 14. OS 59).
— **Neu-**, Stargard i. Pomm. (BSt 14. OS 59) 1¼ N. Ausserdem mehrere unbed. Dörfer dess. Namens.
Damitzow, Tantow (BSt 9) ⅜ NW.
Damm, *Fabriken*, Aschaffenburg (ByS 102. FH 10. HL 30) ⅛ N.
— Pasewalk (BSt 50) 1 N.
— **Neu-**, Cüstrin (PO 8) s. Neudamm.
Siehe dag. Station Damm, BSt 12.
Damme, Prenzlau (BSt 48) 1½ S.
— in Oldenb., *Fl.*, ✉ Osnabrück 4 NO, Oldenburg 9½ S. (Ha 57. Ol 1).
Dammendorf, *Brennerei*, Stumsdorf (ML 9) 1 SO.
— Landsberg (BA 16) ¾ N.
Dammer bei Steinau, Liegnitz 3½ NO, Spittelndorf 3 N. (BF 23. NM. 33. 34).
— (Dambrowa), Namslau (RO 20) 1¾ SO.
Dam(m)garten, *Stadt*, ✉ T Rostock 3½ NO, Stralsund 4½ SW. (Mk 1. BSt 59).
Dammheim, Landau (Pf 39) ⅝ NO.
Damnitz, Stargard (BSt 14) 1½ SW.
Damscheid, *guter Weinbau*, Oberwesel ¾ W, St. Goar ¾ SW. (Rh 56. 55).
Damsdorf, Gr.-Rosen 1 NO, Striegau 1¾ NO. (BF 19. 17).
Dancsháza, Saap (Ts 39) ½ S.
Dane, Divacca (OeSü 84) 1.
Daniel, St., Saldenhofen (OeSü 160) 1.

Daniele, St., *Fl.*, von Udine (Ob. Ital. I, 4) 2¾ NW.
Daniellen, Lyck 4½ NO, Insterburg 10 SO. (OpS 25. PO 58. TI 4).
Danietz, Malapane (RO 3) ½ SW.
Dankelshausen, Dransfeld 1 SW, Münden 1½ N. (Ha 85. 86).
Dankern, Kellerberg (Wf 29) 1¼ NW.
Dankerode, Rotenburg (HN 4) 1¼ NO.
Dankersen, Minden (Ha 48. KM 33) ½ NO.
Dankowitz, Bielitz (KFN 64) 1⅝ NO.
Dannebaum, ⚒ °Laer (BM 141) unm.
Dannenberg in Hannover, *Stadt*, ✉ T Bevensen 5¼ O, Uelzen 6 NO. (H 11. 10).
— Freienwalde a. O. (BSt 66) ¾ NO.
— in Pomm., Falkenberg (BSt 65) ¾ W.
Dannewitz, Biesenthal ¼ S, Bernau bei Berlin ¾ NO. (BSt 3. 2).
Dannigkow, Magdeburg (ML 1. MH 1) 2¼ SO.
Dannstadt, Mutterstadt (Pf 15) ¼ SW.
Dannstedt, Halberstadt (MH 9) 1½ W.
Danos, Ober-, Pilis (OeSt 100) ½ S.
— **Unter-**, Pilis ¾ S, Alberti-Irsa 2 W. (OeSt 100. 101).
Dansenberg, Kaiserslautern (Pf 6) ¾ SW.
Dansweiler, Königsdorf b. Köln (Rh 11. 13. KM 1) 1¼ NW.
Danzkehmen, Trakehnen (PO 61) 1 O.
Danzstetten, Thiengen (Ba 69) 0,9 SO.
Dardesheim, *Stadt*, ✉ Jerxheim (Bs 17) 1½ S.
Darfeld, ✉ Münster (Wf 20) 3½ NW.
Dargard, Karstedt (BH 12) ½ W.
Dargislaff, ✉ Colberg (BSt 44) 3½ SW.
Dargitz, Pasewalk (BSt 50) ½ NW.
Dargun, *Stadt*, ✉ Malchin (FF 4) 2½ NO.
Darkehmen, *Stadt*, ✉ T Gumbinnen 3 SW, Insterburg 4 SO. (PO 60. 58. TI 4).
Darkow, Belgard (BSt 21) ½ O.
Darkowitz, Krzizanowitz (Wi 7) ¾ SO.
Darmietzel, Cüstrin (PO 8) 3 NO.
Darmpfuhls-Mühle, Ringelheim (Bs 11) ⅛ SW.
Darmsbach, Wilferdingen (Ba 145) 0,4 S.
Darnowo, Kosten (OS 45) 1 SO.
Darsberg, Neckargemünd (Ba 92) 1 NO.
Darstadt, Geroldshausen (Ba 122) 0,5 S.
Daruvár, Kottori (OeSü 117) 16,75.
Darvas, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 3 SW.
Dasburg, *Fl.*, ✉ Trier (Sa 22) 6 NW.
— (Daseburg), Warburg (Wf 1. HN 17) ⅞ NO.
Daschitz (Dasic), *Fl.*, ✉ Morawan ½ W, Pardubitz 1½ O. (OeSt 17. 18. SNV 1).
Dassel, *Stadt*, ✉ *Eisenhütte*, Stadtoldendorf 1½ SO, Salzderhelden 2 W. (Bs 2. Ha 80).
Dassendorf, Schwarzenbeck (BH 21).
Dassenheim, Ladenburg (MN 15) ¾ SO.
Dassensee, Salzderhelden (Ha 80) 1 W.
Dassow, *Stadt*, ✉ Lübeck 3 NO, Wismar 4¾ W. (LB 1. 8. Mk 13).
— Cörlin (BSt 41) ¼ N.
Datschitz (Dacice) *Stadt*, ✉ *Tuch- u. Seidenwebereien*, °Znaim 7 NW, Brünn 11 W. (OeSt 159. 1. KFN 56).
Datteln, ✉ Castrop (KM 16) 1½ N.
Dattenberg, Remagen ¾ SO, Sinzig ¾ NO. (Rh 46. 47).
Dattenfeld, Schladern (KM 48) ¼ W.
Datting, Deggendorf (DP 1) 1½ NO.
Datzeroth, Neuwied (Rh 100) 1⅛ N.
Dauba, *Fl.*, ✉ T Hirschberg i. Böhmen 1 W, Habichtstein 1 S, Berkovic-Melnik 2¼ NO. (BN 5. 6. OeSt 34. 33).
Daubach, Sobernheim (Sa 34) 1 N.
Dauban, ✉ Görlitz (BG 15. NM 41) 4 NW.
Daube bei Crossen, Sommerfeld (NM 19) 2¼ NO.
Daubek, Auwal (OeSt 25) ¾ SO.
Daubhausen, Wetzlar (KM 60. Na 41) 1½ NW.
Daubitz bei Rumburg, Kreybitz-Neudörfel ⅝ NW, Bodenbach 4¼ NO. (BN 14. 20. OeSt 42).
— bei Rothenburg, Rietschen (BG 13) ½ O.
Dauborn, Limburg 1 SO, Eschhofen 1 S, Runkel 1½ S. (Na 30. 31. 32).
Daubrawitz, Königinhof (SNV 8) ½ SW.
— bei Müglitz (OeSt 46) 1½ O.
— *Stadt*, ✉ Raitz ¼ N, Blansko 1⅛ N. (OeSt 4. 3).
Daubringen, Lollar (MW 13) ¼ O.
Dauby, Turnau (SNV 17. TKP 12) ⅝ NW.
Dauchingen, Donaueschingen (Ba 185) 2,35 N.
Dauelsen, Langwedel (Ha 31) ½ SO.

Dauer, von Nechlin (BSt 49) 1½ S.
Daun, *Fl.*, ✉ Trier (Sa 22) 6¾ NO.
Dausenau, *Fl.*, Ems ½ O, Nassau ½ NW. (Na 22. 25).
Dautenheim, Alzey (HL 44) ⅜ O.
Dautenstein, Lahr (Ba 205) 1 SO.
Davensberg, Rinkerode (Wf 18) 1 SW.
Daverden, Langwedel (Ha 31) ⅛ W.
Davos, *Kurort*, Landquart (VS 3, 31) 9½ S.
Dawidow, Staresiolo (LCJ 3) ⅝ NW.
Daxlanden, Mühlburg 0,5 W, Carlsruhe 1 W. (Ba 202. 14).
Daxweiler, *Eisenhütte*, Bingerbrück (Rh 58. Sa 27) 1¾ NW.
Deaky, Sellye (OeSt 81) ½ SW.
Debenz, Warlubien (PO 31) 4 SO.
Deblinghausen, Nienburg (Ha 26) 2⅛ SW.
Debno, Slotwina (GCL 3) 1¼ SO.
Debow, Przeworsk (GCL 18) 2 N.
Debschwitz, Gera (Th 31) 1¼ SW.
Debstedt, Geestemünde (Ha 40) 1½ N.
Dechantsees, *Hammermerk*, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1⅞ NO.
Dechsel, ✉ Landsberg a. W. (PO 13) 1 SO.
Dechtow, Friesack (BH 6) 2 O.
Deckstein, Cöln (Rh 13. KM 1) 1 SW.
Dedec, Prelouc (OeSt 19) 1 NO.
Dedeleben, Gr. u. Kl., Jerxheim (Bs 17) ⅜ S.
Dedelow, Prenzlau (BSt 48) 1 NW.
Dedenbach, Sinzig (Rh 47) 1¼ SW.
Dedensen, Wunstorf 1 SO, Seelze 1¼ W. (Ha 22. 21).
Dederstedt, Teutschenthal (ML 20) 1½ NW.
Dedesdorf, *Fl.*, ✉ Loxstedt 1¾ W, Geestemünde 2 SW. (Ha 39. 40).
Dedinghausen, Lippstadt (Wf 10) ½ O.
Deensen, Stadtoldendorf (Bs 2) ⅜ SW.
Deersheim, Jerxheim (Bs 17) 1½ SW.
Dees, *Fl.*, ✉ T *Weinbau*. °Hermannstadt i. Siebenbürgen (UOstb.) 20 NW, Grosswardein 30½ NO. (Ts 43. *US 1).
Deesbach, Sonneberg (Th 61) 3 NW.
Deesdorf, Wegeleben ½ N, Halberstadt 1¼ NO. (MH 10, 9).
Deetz bei Belzig, Gr.-Kreuz (BPM 8) ½ N.
Deffernik, *Glas- u. Spiegelfabrik*, Taus (BW 2) 4 SO.
Degerfelden, i. Baden, Rheinfelden 0,5 NW, Lörrach 1,2 SO. (Ba 59. 208).
Degerloch, Stuttgart (Wü 16) ½ S.
Degernau, Erzingen (Ba 72) 0,6 NW.
Deggingen, Harburg i. Bayern (ByS 32) 1 SW.
— i. Württb., *Fl.*, ✉ T Geisslingen (Wü 30) 1¼ W.
Degh, Lepsény (OeSü 126) 3,5.
Degnershausen, *Brennerei*, Ermsleben (MH 39) ¾ S.
Degow, ✉ T Degow (BSt 43) ¼ S.
Dehme, Oeynhausen (Rehme) (KM 31) ½ NO.
Dehnic, Prag (BW 22. Bu 1. OeSt 27) ½ NW.
Dehnitz, Wurzen (LD 6) ⅛ SSW.
Dehnsen, Alfeld (Ha 77) 1 NW.
Dehowa, Chodorow (LCJ 7) 2 SO.
Dehrn (Dern), Limburg ½ NW, Eschhofen 1 N. (Na 30. 31).
Dehsa, Gr.- u. Kl.-, Löbau (SO 23) ½ W.
Deichshausen, Vegesack (Ha 42) 1¾ NW.
Deichslau bei Steinau, Spittelndorf 4 N, Liegnitz 4½ NO. (NM 34. 33. BF 23).
Deiderode (Deienrode), Friedland in Hannover (Ha 95) ½ W.
Deieringsen, Soest (Wf 13. BM 56) ¾ SW.
Deimelsberg, *vereinigte* ⚒, Steele 0,3 W, Essen 0,5 O. (BM 65. 85).
Deining, ✉ Amberg (ByO 32) 4½ SW.
Deiningen (Theiningen), Nördlingen (ByS 34. Wü 120) ⅞ O.
Deinsdorf, Hartmannshof (ByO 38) ¼ N.
Deissel, Trendelburg (HN 18) ¼ N.
***Deisslingen** (Wü 149), ✉ Rottweil 1 SW, Donaueschingen 3 N. (Wü 148. Ba 185).
Deisswyl, Ostermundingen (SC 1, 40) 2 Kilom.
Deitersen, Salzderhelden (Ha 80) 1½ W.
Deitingen, Subigen (SC 1, 50) ½ N.
Deizisau, Altbach (Wü 21) ⅛ S.
Delatyn, *Fl.*, ✉ *Salzquellen u. Bad*, Kolomea (LCJ 16) 4 W.
Delbrück, *Fl.* ✉ Salzkotten 1¾ N, Paderborn 2⅛ NW. (Wf 8. 7).
Delecke, Soest (Wf 13. BM 56) 1½ SW.
Delhoven, Dormagen (Rh 63) ½ SW.

Delkenheim, von Hochheim 3/4 N, von Mainz 1 NO. (T 6. 7. HL 11).
Dellhofen, *Weinbau*, Oberwesel (Rh 56) 1/2 S.
Siehe dagegen Delhoven bei Dormagen.
Delligsen. *Fl.*, 📯 *Eisen- u. Glashütte*, Alfeld 3/4 SW, Naensen 1 1/4 NW. (Ha 47. Bs 4).
Dellmensingen, Erbach (Wü 36) 1/4 S.
Delnau, Dessau (BA 30) 1/2 SO.
Delrath, Dormagen (Rh 63) 1/2 N.
Delsberg (Délémont). *Fl.*, Biel —, Basel 42 Kilom. (SC 1, 56. Ba 55).
Dembach, Gr.-, Gmünd (Wü 109) 3/4 NW.
Dembiohammer, 2 *Eisenhammer*, Chronstau (RO 2) 3/8 S.
Dembno, Osiek 3 NO, Nakel 4 1/2 NW. (PO 25. 26).
Dembogora, Nakel (PO 26) 2 1/2 SW.
Dembonsa, Kandrzin (Kosel) (OS 13. Wi 1) 1 SW.
Dembowolonka. Warlubien 6 1/2 SO, Terespol 7 SO. (PO 31. 29)
Dembowke, Bialosliwe (PO 24) 3/4 NO.
Dembowo, Nakel (PO 26) 1 1/4 NW.
Demianow, Bursztyn (LCJ 10) 1/4 W.
Demidow. Chodorow (LCJ 7) 7/8 SW.
Demmin, *Stadt*, 📯 T Malchin (FF 4) 4 NO.
Demnitz, Fürstenwalde (NM 7) 2 O.
Siehe dag. Station Demitz, SO 18.
Demycze, Zablotow (LCJ 17) 1/2 W.
Dencs, Komárváros (OeSü 119) 2.
Dengelek, Szanto (UN 11) 3/4 W.
Ausserdem noch mehrere Dörfer desselben Namens in Oesterreich.
Dengling, 📯 Sünching (ByO 17) 3 W.
Denkendorf, Unterboihingen 1/2 NW, Esslingen 3/4 S. (Wü 126. 20).
Denklingen i. Preussen, 📯 Schladern (KM 48) 1 3/4 N.
Denkte, Gr.-, Wolfenbüttel (Bs 24) 1 SO.
— **Kl.-**, Wolfenbüttel (Bs 24) 3/4 SO.
Denkwitz, Glogau (NZ 1. OS 43) 1 1/8 SW.
Dennheritz, Meerane 1/2 SW, Glauchau 3/4 W. (SW 21. 22).
Dennwyl, Aarau (SC 1, 13. SN 2, 30).
Denried (Dannried), Ahrnschwang (ByO 66) 1 S.
Denta, *Fl.*, Detta (OeSt 122) 1/2 S.
Dents-Landsberg, Graz (OeSü 48) 6 3/4.
Denzin, Belgard (BSt 21) 1/2 SO.
Derben, Genthin (BPM 11) 1 1/4 W.
Dercum. Euskirchen (Rh 22) 3/4 NO.
D(e)recske, *Fl.*, 📯 Berettyo-Ujfalu 2 N, Debreczin 3 S. (Ts 40. 11)
— Kiss-Terenne (UN 13) 2 3/8 NO.
Derekegyhaza, Kistelek (OeSt 103) ca. 4 O.
Derenburg, *Stadt*, 📯 *Papierfabr.*, Halberstadt (MH 9) 1 1/2 SW
Derendingen, *H** (SC 1, 51), Subigen (SC 1, 50) 2 Kilom.
— Tübingen (Wü 135) 3/8 NO.
Derendorf, Düsseldorf (BM 29. KM 7) 3/8 NO.
Derenthal, *Porzellanfabr.*, Höxter (Wf 42) 1 1/2 SW.
Derfsdorf, Rupbach (Na 26) 1 3/8 SO.
Derichsweiler. Düren (Rh 8) 1/2 W.
Derikum, Norf (Rh 64) 1/8 NO.
Derlen, Bous (Sa 11) 3/8 NO.
Dermbach i. d. Rheinprov., Herdorf (KM 52) 1/4 N.
— i. Sachs.-Weimar, *Fl.*, 📯 Salzungen Th 45) 1 3/4 SW.
Dernau, Remagen (Rh 46) 2 1/4 SW.
Dernbach bei Neuwied, Coblenz (Rh 52) 3 NO.
Derne, Alten- u. Kirch-, Dortmund (BM 50. KM 18) 3/4 NO.
Derneburg, Ringelheim 1 1/4 NW, Hildesheim 2 SO. (Bs 11. Ha 70).
Ders, Tisza-, Karczag (Ts 7) 4 1/2 NW.
Derchkovce. St. Peter (OeSü 82) 0,5.
Derschlag, 📯 Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3) 6 3/4 O.
Dersdorf. Sechtem (Rh 40) 1 S.
Dersekow, Greifswald (BSt 57) 1 S.
Dersum. **Alt- u. Neu-**, Kluse-Dörpen (Wf 31) 1 W.
Dertingen. **Ober- u. Unter-**, Maulbronn (Wü 5) 1 1/4 N.
— i. Baden, *Fl.*, Wertheim (Ba 141) 1 1/4 O.
Derwitz. Gr. Kreuz 1/2 O, Werder 1 NW. (BPM 7).
Desberg i. d. Schweiz, *Stadt*, 📯 Basel (Ba 56) 5,3 SW.
Deschney, Josefstadt (SNV 6) 3 3/4 SO.
Desna, Böhm. Trübau (OeSt 11) 2 1/2 S.
Dessau. Neu-, bei Friedeberg, von Driesen (PO 18) 1/2 SO.
Dessendorf, Eisenbrod (SNV 15) 2 NO.
Dessinio. Pöltschach (OeSü 60) 4.
Deszánfalva, Morawicza (OeSt 123) 5/8 O.
Deszk, Szöreg (OeSt 111) 3/4 O.
Detern, *Stickhausen 1/4 SO, Leer 3 O. (Ol 14. 16. Wf 35).
Detk, Hatvan (UN 10) 5 NO.
Detmold, *Stadt*, 📯 T Herford 3 1/2 SO, Bielefefd 4 SO, Driburg 4 NW, Paderborn 4 1/4 NO. (KM 29. 28. Wf 39. 7)
Dettenhausen, 📯 Tübingen (Wü 135) 1 3/8 NO.
Dettingen a. d. Erms, 📯 Metzingen (Wü 130) 3/4 SO.
— *Fl*, Rottenburg (Wü 137) 1/2 S.
— Heidenheim (Wü 125) 1 1/4 SW.
— am Schlossberg, Kirchheim unter Teck (Wü 153) 1/2 S.
— in Hohenzollern, *Ehingen (Wü 172) 1/2 S.
— Allensbach (Ba 85) 0,5 NO.
Siehe dag. Station Dettingen, FH 8.
Dettum (*H** Bs 23), Wolfenbüttel (Bs 24a) 1 1/2 O.
Detzeln, Thiengen (Ba 69) 0,5 NO.
Deuben (*H** SO 44), 📯 Tharandt 1/2 NO, Potschappel 3/8 SW (SO 46. 43).
— (*PH* Th 20), Teuchern (Th 24) 1/2 SO.
Deudenheim, Offenburg (Ba 28) 1,3 SW.
Deufstetten. **Ober- u. Unter-**, Ellwangen (Wü 87) 1 1/2 NO.
Deuna, Gernrode (ML 31) 1 SO.
Deute. Guntershausen (HN 9. MW 3) 1 3/4 SW.
Deutschdorf, St. Peter (OeSü 82) 0,5.
Deutschendorf. Schlobitten 1 1/2 NO, Mühlhausen 1 1/2 SO. (PO 41. 42).
Deutsch-Feistritz, Stübing (OeSü 45) 3/8.
Deutsch-Holland. *Eisengiesserei*, Hochfeld (Rh 88) 1/4 W.
Deutsch-Kreuz, Oedenburg (OeSü 97) 1,5.
Deutschthal, Cilli (OeSü 64) 2,5.
Deutzen, Borna (SW 93) 5/8 SW.
Deuz. Siegen (BM 80. KM 64) 1/2 O.
Siehe dag Station Deutz, KM 2.
Deva-Ványa, *Fl.*, 📯 Gyoma (Ts 31) 2 NO.
Devecsér, *Fl.*, 📯 Raab (OeSt 69) 9 S.
— Keszthely (OeSü 120) 8.
Dévelier, Basel (SC 1, 1) 34 Kilom.
Dexheim, Nierstein 1/2 SW, Oppenheim 1/2 SW. (HL 7. 6).
D'horn. Langerwehe (Rh 7) 1/2 O.
Diaganic, Jaska (OeSü 150) 1,5.
Diatkowce. Kolomea (LCJ 16) 3/4 W.
Dichtelbach, Bacharach (Rh 57) 1 SW.
Dickeweib, Hiltrup (Wf 19) 1/4 S.
Didszullen. Gumbinnen (PO 60) 3 SO.
Diebach, Rhein-, Bacharach, s. Rhein-Diebach (Rh 57).
— **Ober-**, Bacharach (Rh 57) 1/2 S.
Dieburg, *Stadt*, 📯 Dieburg (HL 26) 1/4 SW.
Diebzig, Cöthen (BA 33. ML 7. MH 34) 1 3/4 NW.
Diedelsheim, Bretten (Wü 4) 1/4 NW.
Diedenbergen, Niederflörsheim (HL 40) 3/4 N.
Diedersdorf, Gusow 1 SW, Müncheberg 2 O. (PO 6. 4).
Diedesfeld, Maikammer (Pf 35) 1/8 W.
Diedesheim, *Schiffbrücke*, Neckarelz 0,2 N. Mosbach 0,5 W. (Ba 101. 102).
Diefflen, Dillingen 1/2 NO, Saarlouis 1 N. (Sa 14. 13).
Diegten, Läufelfingen 3/8 W, Sissach 1 1/4 S. (SC 1, 9. 1, 7).
Diehmen, Bautzen (SO 20) 1 1/4 SW.
Diehsa, Reichenbach i. Sachsen 1 1/2 N, Uhsmannsdorf 2 1/2 SW. (SO 25. BG 14).
Diekholzen, Hildesheim (Ha 70) 1 S.
Diele, Papenburg (Wf 33) 1 NW.
Dielfen. **Ober- u. Unter-**, Siegen (BM 80. KM 64) 3/4 SO.
Dielheim, Wiesloch (Ba 6) 0 9 SO.
Dielingen, 📯 Bünde (Ha 53) 4 NW.
°**Dielkirchen** (Pf 71), Münster a. St. (Wf 20) 3 SW.
Dielmissen, Vorwohle (Bs 3) 2 NW.
Dielow (Dyhlo), Fürstenberg 1/2 SW, Neuzelle 1 NW. (NM 14. 15)
Diemarden, Göttingen (Ha 84) 7/8 SO.
Diemerstein, Frankenstein (Pf 8) 1/16 W.
Diemitz, Halle (BA 18) 1/2 NO.
Diemtigen, Thun (SC 1, 47) 2 3/4 SW.
Diendorf, Nabburg (ByO 69) 1/4 SO.
Dienheim, *Weinbau*, Oppenheim (HL 6) 1/2 S.
Dienstweiler, Birkenfeld (Sa 41) 1/2 NO.
Diepenau. *Fl.*, 📯 von Minden (Ha 48. KM 33) 3 NW.
Diepenbrock. *Blei-, Zink-, Kupfer-, Eisenerz-, Schwefelkies-Gruben* der Holländ. Act.-Ges. „de Tweede nederlandische Loodmyn", Calcum 0,9 NO, Hochfeld 1 SO, Duisburg 1.2 SO (KM 8. 10. Rh 88).
Diepenlinchen, *Hüttenwerk*, Stolberg (Rh 5) 1/2 S.
Diepersdorf (Dippersdorf), Röthenbach (ByO 43) 1/2 SO.
Diepflingen, Sommerau (SC 1, 8) 1/4 NO.
***Diepholz** (KM 74). *Stadt*, 📯 T Osnabrück 6 NO, Nienburg 8 NW. (Ha 57. 26).
Dier'sche **Fabrik**, Birkenfeld (Sa 41) 1 NW.
Dierbach, Schaidt (Pf 42) 1/4 NW.
Dierdorf, *Stadt*, 📯 *Eisenfabr.*, Neuwied (Rh 51) 2 1/2 NO.
Dierikon, Luzern (SC 1,25. SN 2,57) 1 NO.
Diersburg, Offenburg (Ba 38) 1.8 S.
Diersheim, Renchen (Ba 25) 1,3 NW.
Dies mit 6 Mühlen, Laurenburg (Na 25) 1 1/4 NW.
Diesberg, Basel (Ba 56) 4 SW.
Diesdorf, 📯 Magdeburg (MH 1) 3/4 W.
— Striegau (BF 67) 1 1/4 NO.
Diesenbach, Regenstauf (ByO 25) 3/8 NW.
Diesenhofen, *Stadt*, 📯 Gottmadingen 3/4 SW, Schaffhausen 1 SO. (Ba 80 77).
Diesfurth, *ziemlich bed. Industrie*, Parksteinhütten (ByO 74) 1/4 NW.
Dieskau. Gröbers (ML 12) 3/4 W.
Diessbach bei Büren, Piterlen (SC 1,55) 8 Kilom.
— Thun (SC 1, 47) 2 N.
Diessen, *Stadt*, 📯 Tutzing 1 3/4 NW, Starnberg 2 1/2 NW. (ByS 195. 192).
Dieteldorf, Ponholz (ByO 26) 1 1/2 NW.
Dietelsberg, Landshut (ByO 10) 6 1/2 NO.
Dietelskirchen. Landshut (ByO 10) 2 SO.
Dietenheim i. Württb., *Fl.*, 📯 Illertissen (ByS 208) 1/4 SW.
Dietenhofen, Ansbach 1 3/4 NO, Fürth 3 W. (ByS 142. 48).
Dietersberg bei Winklarn, *Eisenhammer*, Bodenwöhr (ByO 60) 2 NO.
Dietersdorf bei Neuhaus, Windisch-Eschenbach (ByO 22) 1/4 O.
— bei Schönsee, Bodenwöhr (ByO 60) 4 1/2 NO.
Dietersheim, Bingerbrück 1/2 SO, Bingen 5/8 S. (Rh 58. T 27. HL 18).
Dieterskirchen b. Neunburg vorm Wald, Bodenwöhr 2 N, Nabburg 2 SO (ByO 60. 69).
Dietfurt, *Stadt*, 📯 Ingolstadt 4 1/2 NO, Regensburg 5 W (ByS 243. 22).
— **Ober- u. Unter-**, bei Eggernfelden, Landshut (ByO 10) 6 SO.
— *Fabr.*, 📯 *Pappenheim 1/4 NW, *Treuchtlingen 1/4 SO, Gunzenhausen 3 SO (ByS 249. 250. 39).
Diethardt, Caub 2 1/4 NO, St. Goarshausen 2 1/4 NO (Na 14).
Dietingen, Rottweil (Wü 148) 1/2 NO.
Dietkirchen, Eschhofen (Na 31) 1/8 N.
Dietlingen, Wilferdingen (Ba 145) 1 SO.
— Waldshut (Ba 68) 0,6 NO.
— Pforzheim (Ba 149) 0.9 W.
Dietwyl, Gr.- u. Kl.-. Nebikon 1 SW, Langenthal 1 3/4 SO, Aarau 6 SO (SC 1, 18. 29. 13).
— **Klein-**, Gisikon (SNO 2, 54) 1 N.
Dietz. Alten-. Diez (Na 29) 1/8 NW.
— **Freien-**, Diez unm. O.
Dietzdorf i. Schles., Neumarkt (NM 36) 1 SW.
Dietzenbach, Langen (MN 3) 1 3/8 O.
Differten, Bous (Sa 11) 5/8 S.
Dignano, *Fl.*, Triest (OeSü 89).
Dillach. Stübing (OeSü 45) 1/4.
Dillhausen. Löhnberg (Na 37) 3/4 NW.
Dillingen, *Stadt. proj. Station*, 📯 Offingen 2 NO, Meitingen 3 1/2 W, Donauwörth 4 SW (ByS 108. 28. 31).
*Siehe dag. Station Dillingen, *Sa 14.*
Dillstein, Pforzheim (Ba 149) 0,4 S.
Dilsberg, *Fl.*, Neckargemünd (Ba 92) 0,6 NO.
Dilsburg, Saarbrücken (Sa 5) 1 3/4 NW.
Dingelsdorf, Constanz 1,3 N, Allensbach 1,3 NO (Ba 87. 85).
Dingelstedt a. d. Unstrut, *Stadt, proj. Station d. Th* 41, 📯 *Wollgarn-Spinnereien*, Leinefelde 1 1/4 S, Heiligenstadt 2 SO (ML 32. 33).
— Halberstadt (MH 9) 1 1/4 NW.

Dingen, von Geestemünde (Ha 40) $1\frac{1}{2}$ N.
Dingolfing, *Stadt*, 📯 Geiselhöring $3\frac{1}{2}$ S, Landshut 4 NO, Straubing $4\frac{1}{2}$ SW (ByO 16 10. 47).
Dinkelburg, Warburg (HN 17. Wf 1) $1\frac{1}{2}$ NO.
Dinkelsbühl, *Stadt*, 📯 Crailsheim 3 SO, Ellwangen 3 NO, Wassertrüdingen 3 W, Nördlingen 4 NW, Ansbach $4\frac{1}{2}$ SW (Wü 83 87. ByS 37. 34. Wü 120. ByS 152).
Dinker, Welver (Wf 14) $\frac{1}{2}$ N.
Dinkholder Mühle bei Oberspai, Capellen (Rh 53) $\frac{1}{2}$ W.
Dinklage, *Fl.*, 📯 Delmenhorst (Ol 5) $9\frac{3}{4}$ SW.
Siehe dagegen Station Dinslaken, KM 37.
Dintenhausen, Freising (ByO 6) $\frac{1}{2}$ N.
Dintesheim, Eppelsheim (HL 42) $\frac{1}{4}$ NW.
Dintikon, Wildegg (SNO 2, 28) $1\frac{1}{2}$ SO. Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30).
Dinyas, Saagh (OeSt 120) $2\frac{1}{4}$ S.
Dioskal, St Mihály (OeSü 107) $1\frac{1}{4}$.
Diószegh, Bihar-, *Fl.*, Debreczin (Ts 11) 5 SO.
Siehe dag. Station Dioszegh, OeSt 79.
Dippelsdorf in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) $2\frac{1}{4}$ O.
Dippenweiler, Beckingen $\frac{3}{4}$ NO, Dillingen 1 NO (Sa 15. 14).
Dippers, Fulda (BbH 6) 1 O.
Dippmannsdorf, Brandenburg (BPM 9) $2\frac{1}{2}$ S.
Dippoldiswalde, *Stadt*, 📯 Tharandt $1\frac{1}{2}$ SO, Dresden (SO 46. 1) 2 S.
Dirlewang, *Fl.*, Kaufbeuern (ByS 18) 2 NW.
Dirmingen, St. Wendel $1\frac{1}{2}$ SW, Friedrichsthal 2 NW (Sa 43. 2).
Dirmstein i. d. Pfalz, *Fl.*, 📯 Frankenthal (Pf 19) 1 NW.
Dirschel, Peterwitz (Wi 14) 2 SW.
Dischingen, *Stadt*, 📯 Heidenheim 2 O, Nördlingen $2\frac{3}{4}$ SW, Offingen 3 N (Wü 125. 120. ByS 108).
— **Ober-**, Erbach $\frac{3}{4}$ SW, Ehingen 1 NO (Wü 36. 172).
Dissen, *Stadt*, 📯 Melle $1\frac{1}{2}$ SW, Brackwede 3 NW (Ha 55. KM 27).
— Guntershausen (HN 9. MW 3) 1 SW.
— Cottbus (BG 9. *HSG 16) $1\frac{1}{8}$ NW.
Distelhausen, Tauberbischofsheim (Ba. 136) 0,5 S.
Disternich, Vettweiss $\frac{3}{4}$ O, Zülpich $\frac{3}{4}$ N (Rh 20 21).
Dittelsdorf, Zittau 1 NO, Görlitz $3\frac{1}{2}$ SW (SO 33. 27).
Dittelsheim, Osthofen (HL 2) $1\frac{1}{4}$ NW.
Dittelstedt, Erfurt (Th 8) $\frac{1}{4}$ SO.
[1]**Dittersbach** bei Böhm. Friedland, Zittau (SO 33) $2\frac{1}{4}$ O.
2 — bei Stolpen, Fischbach $\frac{3}{4}$ SW, Radeberg $1\frac{1}{4}$ SO (SO 15. 14).
3 — bei Frauenstein, Freiberg i. Sachsen (SO 51) $1\frac{1}{2}$ SO.
4 — Frankenberg (SO 56) $\frac{3}{8}$ NO.
5 — bei Bernstadt, Herrnhut $1\frac{1}{4}$ O, Görlitz $2\frac{1}{2}$ SO (SO 30. 27).
6 — Görlitz (NM 41) $\frac{3}{4}$ SW.
7 — bei Lüben, Liegnitz (BF 23) $2\frac{3}{4}$ NO.
8 — Sagan (NZ 7) 1 NO.
9 — bei Landeshut, Schildau $2\frac{1}{4}$ S, Ruhbank 2 SW (NM 50. 53)
10 — bei Braunau i. Böhmen, Dittersbach $4\frac{3}{4}$ S, Waldenburg $4\frac{3}{4}$ S, Skalitz $3\frac{1}{2}$ NO (NM 56. 57. SNV 23).
11 — bei Landskron i. Böhmen (OeSt 50) $1\frac{1}{2}$ NW.
12 — bei Policka i. Böhmen, Greifendorf $1\frac{1}{2}$ NW (OeSt 8).
13 — bei Böhm. Kamnitz, Kreibitz-Neudörfel (BN 14) 1 W.
Siehe dag. Station Dittersbach, NM 56.
[1]**Dittersdorf** bei Jauer, Gr. Rosen (BF 19) $\frac{5}{8}$ N.
2 — Sprottau (NZ 5) $\frac{1}{2}$ SO.
3 — Zschopau $\frac{5}{8}$ W, Chemnitz $1\frac{1}{4}$ SO (SW 65. 29).
4 — bei Lauenstein, Pirna (SO 5) 2 SW.
5 — bei Schleiz, Mehltheuer (SW 16) 2 NW.
6 — bei Leitomysl, Abtsdorf $\frac{1}{2}$ O, Budigsdorf $\frac{3}{4}$ SW, Zwittau 1 NO (OeSt 10. 49. 9).
7 — Kalsdorf (OeSü 50) $1\frac{1}{4}$.
Dittersheim, Neufahrn bei Freising (ByO 5) $\frac{1}{2}$ S.
Dittigheim, Tauber-Bischofsheim (Ba 136) 0,3 S.
Dittishausen, von Donaueschingen (Ba 185) 2,7 SW.
Dittling (Tittling), *Fl.*, 📯 Passau 3 NW (ByO 58. KE 54).
Dittlingen, Thun (SC 1. 47) 5 Kilom.
[1]**Dittmannsdorf, Gr.-**, Radeberg (SO 14) $1\frac{3}{4}$ NW.
2 — **Kl.-**, Radeberg (SO 14) 1 N.
3 — Dittersbach $\frac{1}{2}$ NO, Waldenburg $\frac{3}{4}$ NO, Schweidnitz $1\frac{3}{4}$ SW (NM 56. 57. BF 16).
4 — Zschopau (SW 65) $\frac{5}{8}$ N.
5 — (Dittrichsdorf), Frankenstein i. Schlesien (BF 11) $\frac{7}{8}$ NW.
6 — Borna (SW 93) $\frac{5}{8}$ NO.
Dittmerau, Bauerwitz (Wi 12) 1 NW.
Ditzenbach, Geislingen (Wü 30) $1\frac{1}{4}$ SW.
Ditzum, Oldersum 1 SW, Emden 1 SO (Wf 37. 38).
Ditzumer Verlat, Emden (Wf 38) $2\frac{1}{2}$ S.
Diwischau, *Stadt*, 📯 Prag (OeSt 27. BW 22. Bu 1) $6\frac{1}{2}$ SO.
Dlaschkowitz, Lobositz (OeSt 38) 1 SW.
Dlugoscin, Szczakowa (KFN 66) $\frac{1}{2}$ W.
Dluhej, Eisenbrod (SNV 15) $\frac{3}{8}$ SW.
Dmytrowice, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) $2\frac{1}{4}$ SO.
Dneboch, Münchengrätz (TKP 11) $\frac{1}{2}$ NO.
Dnesic, Staab (BW 5) $\frac{1}{2}$ SO.
Dob. 📯 Tisza-Lúcz (Ts 20) $1\frac{1}{2}$ SO.
Dobbeln, Sollingen $\frac{1}{2}$ SW, Jerxheim $\frac{1}{2}$ NW (Bs 28. 17).
Dooberphul, Dölitz (OS 58) $\frac{3}{4}$ SO.
Dobbertin, *Fl.*, 📯 Güstrow (Mk 12. FF 1) 3 SW.
Dobberzin, Angermünde (BSt 6) $\frac{1}{4}$ NO.
Dobczyce, *Stadt*, Wieliczka (GCL 3) $3\frac{1}{4}$ SO.
Dobel, Kalsdorf (OeSü 50) $1\frac{1}{2}$.
Dobelbad, *Mineralquellen*, Premstetten (GK 3) $\frac{1}{2}$ NW.
Doberan i. Mecklenb., *Stadt*, *Seebad*, 📯⊤ Rostock (MK 1) 2 W.
Doberdo, Montalcone (OeSü 172) $\frac{1}{2}$ N.
Dobern, Böhm.-Leipa (BN 8) $\frac{3}{4}$ O.
— bei Bensen (BN 22), Bodenbach (OeSt 42. BN 20) 1 O.
— bei Guben, Jessnitz (NM 18) 1 N.
Dobers, Uhsmannsdorf $2\frac{1}{4}$ O, Rauscha $2\frac{1}{2}$ NW (BG 14. 25).
Doberschau, Haynau (NM 31) $\frac{3}{4}$ SO.
— Bautzen (SO 20) $\frac{1}{2}$ SW.
Doberschütz, Bautzen (SO 20) 1 NO.
Dobersdorf, Leobschütz (Wi 10) 1 SW.
Dobien, Wittenberg (BA 9) $\frac{5}{8}$ NW.
Dobieszewo, Nakel (PO 26) 5 SW.
Dobinaawass, Laibach (OeSü 76) $5\frac{7}{8}$.
Dobischau, Bauerwitz (Wi 12) 1 N.
Dobl, Wildon (OeSü 51) $2\frac{3}{8}$.
Doboz, 📯, *Tabakbau*, Csaba bei Bekes (Ts 33) 2 NO.
Dobra, 📯 Przemysl (GCL 22) 1 NO.
— bei Zschorna, Radeberg (SO 14) $3\frac{3}{4}$ NW.
— bei Radeberg, Fischbach $1\frac{1}{8}$ S, Radeberg $2\frac{1}{4}$ SO (SO 15 14).
Dobraken, Pilsen (BW 8. KFJ 39) $\frac{1}{2}$ NO.
Dobran, 📯 Pilsen $1\frac{1}{2}$ SW.
Dobrau, Gogolin (OS 11) $1\frac{1}{2}$ SW.
Dobrawitz, Stranov-Krusko $\frac{3}{4}$ O, Jungbunzlau (TKP 7. 8) 1 SO.
Dobrawnik (Doubrawnik), *Fl.*, 📯 Brünn (KFN 56. BR 1) 4 NO.
Dobrcz (Dubrscz), Kotomierz (PO 28) $\frac{1}{2}$ SO.
Dobrenice, Königgrätz $1\frac{1}{2}$ SW, Prelouc 2 NW (SNV 3. OeSt 19).
Dobrichowitz, Dobrichowitz (BW 19) $\frac{1}{16}$ W.
Dobrilugk, *Stadt*, 📯 Herzberg 3 SO, Burxdorf 3 NO, Lübben $5\frac{1}{4}$ SW (BA 22. 24. BG 6).
Dobrin, Rokitzan (BW 11) $\frac{7}{8}$ O.
Dobrisch (Dobris), *Stadt*, 📯 Rewnitz $1\frac{1}{2}$ S, Horowitz $2\frac{1}{2}$ SO, Dobrichowitz $2\frac{1}{2}$ SW (BW 18. 14. 29).
Dobritz, Gross-, Niederau $\frac{1}{2}$ N, Pristewitz $\frac{3}{4}$ SO. (LD 15 14).
Dobromil, *Stadt*, 📯⊤ Przemysl (GCL 22) $3\frac{1}{4}$ SO.
Dobroslawitz, Bauerwitz (Wi 12) $\frac{3}{4}$ N.
Dobrotvar, *Fl.*, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 6 NO.
Dobrowa, Reichenburg (OeSü 143) $1\frac{3}{4}$.
Dobrowlany, Chodorow (LCJ 7) $\frac{5}{8}$ SW.
Dobruine, Laibach (OeSü 76) 1.
Dobruschka, *Fl.*, 📯 *Webereien*, Josefstadt NO, Wildenschwert 5 NW (SNV 6. OeSt 12).
Dobrzau, von Staab 1 N, von Pilsen (BW 5) $1\frac{1}{2}$ SW.
Dobrzyce, *Stadt*, 📯 Rawicz (OS 37) 9 NO.
Dobschau *Eisenwerk*, ⊤ Waitzen (OeSt 92) 16 NO.
Dockenhuden, Blankenese (AK 33) $\frac{1}{8}$ NO.
Dodeleben, Hohen-, Magdeburg (BPM 18) $1\frac{1}{4}$ SW.
— **Nieder-**. Magdeburg 1 W.
Dodelle. × [0]Werden (BM 110) unm.
Dodenau i Hessen, *Fl.*, Marburg (MW 11) $3\frac{1}{2}$ NW.
Döben, Gnadau (ML 4) $\frac{1}{4}$ S.
— Grimma (LD 23) $\frac{3}{8}$ NO.
Döberitz Spandau (BH 2) $1\frac{3}{8}$ SW.
Döherle, Trautenau (SNV 28) $\frac{3}{4}$ NO.
Döbern, Oppeln $1\frac{1}{2}$ NW, Löwen $2\frac{1}{2}$ O (OS 10. RO 1. NM 43).
— **Alt-**, *Fl.*, 📯 Vetschau 2 S, Lübbenau $3\frac{3}{4}$ S (BG 8. 7).
— **Neu**, Vetschau 2 S, Lübbenau $3\frac{3}{4}$ S (BG 8. 7).
— bei Pr. Holland, Schlobitten (PO 41) 2 O.
— Bitterfeld (BA 13) $\frac{3}{4}$ SW.
Döbernitz. Delitzsch (BA 38) $\frac{1}{8}$ SO.
Döbling, 📯 *Mineralbad*, Wien (KE 1, KFN 1) $\frac{1}{2}$ NW.
Döbra bei Ossling, Radeberg (SO 14) $\frac{3}{4}$ NO.
Dögös, Puszta-, Uj- u. O., Tardosked (OeSt 83) 1 N.
Döhlen mit **Ober-Döhlen**, *Fl.*, Potschappel $\frac{1}{4}$ SW, Tharandt $\frac{3}{4}$ NO. (SO 43. 46).
Döhnis, Grottau (SO 34) $\frac{1}{4}$ S.
Döhren, Hannover (Ha 1) $\frac{1}{2}$ SO.
— **Gross-**, Salzgitter (Bs 12) $\frac{7}{8}$ SO.
Dölitz, Leipzig (LD 1) $\frac{1}{2}$ S.
Dölkau, Schkeuditz (ML 13) $1\frac{1}{4}$ SO.
Döllnitz, *ber. Brauerei*, Halle (BA 18) $1\frac{1}{4}$ SO.
Döllstedt, *Walschleben (NE 10) $1\frac{1}{2}$ NW.
Dölme, Holzminden (Wf 43. Bs 1) $2\frac{1}{2}$ N.
Dölsdorf, Stumsdorf (ML 9) $\frac{3}{4}$ SO.
Dölzig, Gr. u. Kl., Schkeuditz (ML 13) $\frac{3}{4}$ S
Dömitz, *Stadt*, 📯 Grabow $3\frac{1}{2}$ SW, Wendisch-Warnow $3\frac{1}{2}$ SW, Wittenberge 6 NW. (BH 14. 13. 11).
Dömös, Gross-Maros (OeSt 90) 1 W.
Dönhausen, Eystrup $\frac{1}{8}$ SW, Nienburg 2 N. (Ha 28. 26).
Doer, Kistelek (OeSt 108).
Dörenhagen, Paderborn (Wf 7) $\frac{3}{4}$ SO.
Dörenthe, Ibbenbüren (Ha 61) 1 S.
Dörfel in Böhmen, Reichenberg $\frac{1}{2}$ S, Langenbruck $\frac{1}{2}$ N. (SO 38 SNV. 22. 21).
— Zauchtl-Neu-Titschein (KFN 23) $1\frac{3}{4}$ NW.
Dörfl, Böheimkirchen (KE 10) $\frac{1}{2}$ SW.
— Baden (OeSü 154) $\frac{1}{4}$.
Dörfles, Mainleuss (ByS 65) 1 SW.
Dörflingen i. d. Schweiz, Schaffhausen (Ba 77) 0,7 O.
Döringstadt, *Fl.*, Staffelstein (ByS 69) $\frac{1}{2}$ SW.
Dörnberg, 📯 Laurenburg (Na 25) $\frac{1}{4}$ W.
Dörnhagen, × Guxhafen $\frac{1}{4}$ N, Guntershausen $\frac{3}{4}$ O. (HN 8. 9).
Dörnigheim, *PH* (FH 3), Wilhelmsbad $\frac{3}{8}$ SW, Mainkur $\frac{3}{4}$ O. (FH 4. 2).
Dörnthal, Freiberg i. Sachsen (SO 51) $2\frac{1}{2}$ S.
Dörpen, Kluse-Dörpen (Wf 31) $\frac{3}{8}$ NW.
Dörrebach, *E*× Bingerbrück (Rh 58) 2 W.
Dörrenbach, St. Wendel (Sa 43) 1 SO.
Dörrnhau, Dittersbach (NM 56) 2 SO.
Dörrigsen, Salzderhelden (Ha 80) 1 SW.
Dörscheid, Caub $\frac{1}{2}$ N, St. Goarshausen $\frac{3}{4}$ S. (Na 13. 14).
Dörth, St. Goar (Rh 55) $\frac{5}{8}$ W.
Dörzbach, ⊤ Waldenburg (Wü 76) $3\frac{1}{2}$ N.
Dössel, Warburg (Wf 1) $\frac{3}{4}$ NO.
Döteberg, Seelze (Ha 21) $\frac{1}{4}$ S,
Döttingen, Waldenburg (Wü 76) $1\frac{1}{4}$ NO.
Siehe dagegen Station Döttingen, SNO 2, 59.
Dognacska, *Fl.*, *Bergwerk*, Oravitza 4 NW, Temesvar 6 O. (OeSt 130. 119).
Dohalic, Königgrätz (SNV 3) $\frac{3}{4}$ NW.
Dohms, Halbau (NM 24) 2 SO.
Dohna, *Stadt*, 📯 *Strohflechterei*, Mügeln $\frac{1}{4}$ S, Dresden $1\frac{3}{4}$ SO. (SO 3. 1).
Dohnau, Liegnitz (BF 23) $1\frac{1}{4}$ SW.
Dohndorf, Cöthen 1 SW, Biendorf $\frac{1}{2}$ SO. (MH 34. 33).
Dohnsen, Unterlüss (Ha 8) $2\frac{1}{4}$ W.
Dolacz, Detta (OeSt 122) $1\frac{1}{4}$ W.
Dolan, Josefstadt (SNV 6) $\frac{5}{8}$ NO.
— Kralup 1 O, Lipsic $\frac{1}{2}$ N. (OeSt 31. 30).

Dolanek, von Turnau (SNV 17, TKP 12) ¼ NO.
— Theresienstadt (OeSt 37) ½ SO.
Dolberg, Hamm (BM 95. KM 21. Wf 15) 1⅛ NO.
Dolgelin, Gusow 1⅛ S, Lebus 1½ NW. (PO 6. 70).
Dolgen, Sehnde (Ha 76) ¾ O.
— Woldenberg (OS 55) 1½ SW.
Dolgesheim, Guntersblum (HL 5) 1 W.
Dolina, Divacca (OeSü 84) 3.
Doliniany, Chodorow (LCJ 7) 1 NO.
Dollbergen, Hämelerwald (Ha 65) 1 NO.
Dollendorf, Ober- u. Nieder-, Bonn 1½ SO, Godesberg ¼ NO, Mehlem ½ NO. (Rh 42. 113. 44).
Dollna, Dzieschowitz (OS 12) 1¼ NO.
***Dollnstein** (ByS 247), *Fl.*, Ingolstadt 3¾ NW, Mertingen 3½ NO. (ByS 243. 30).
Dolloplas, *Zuckersiederei*, Prerau (KFN 19) 3 N.
Dollstädt, Alt-, *Fl.*, ✉ Grunau 2½ SO, Güldenboden 2 SW. (PO 38. 40).
Dolzig (Dolsk), *Stadt*, ✉ Poln. Lissa (OS 40) 6 NO.
— bei Sorau, Sommerfeld (NM 19) ¼ SW.
Domanze, Ingramsdorf (BF 5) ⅜ S.
Domaschelitz, Prerau (KFN 19) 1 SO.
Domausnitz, Jungbunzlau (TKP 8) 2¼ O.
Dombegyháza, Kétegyhaza (Ts 34) 4⅝ S.
Dombke, Osiek (PO 25) ½ NO.
Dombrowa, Beuthen (OS 21) ½ NW.
— Tarnow (GCL 10) 2¾ N.
Dombrowka, ✉ Keltsch (RO 9) 1 SW.
— Gogolin (OS 11) ½ O.
Dombrowken bei Angerburg, ✉ Insterburg (PO 58. TI 4) 4 SO.
— bei Graudenz, Terespol (PO 29) 4½ SO.
— bei Pr. Stargard, Pelplin (PO 33) 1¼ SW.
Dombühl, *Fl.*, Ansbach (ByS 152) 3 W.
Domdidier, Bern (SC 1, 39) 7¼ SW.
Domdürkheim, Alsheim (HL 4) ¾ W.
Domersleben, Magdeburg 1¾ SW, Blumenberg 1 N. (MH 1. 4).
Domeszkowcy, Bursztyn (LCJ 10) 1 S.
Dometzko, Oppeln (OS 10. RO 1) ⅞ SW.
Dommitsch, *Stadt*, ✉ Wittenberg 4½ SO, Holzdorf 3 SW, Herzberg 3 W (BA 22. 9. 21).
Domnau, *Stadt*, ✉ T Pr. Eylau 1 O, Königsberg 5¾ SO, Löwenhagen 3½ SO (OpS 13. 8. 9. PO 52).
Domony, Aszód (UN 8) ½ W.
Domoszlo, Hatvan (UN 10) 5¾ NO.
Dompierre, Bern (SC 1, 39) 8 SW.
Siehe dagegen Station Dompierre in Frankr.
Domsale, Laase (OeSü 74) 1,1.
Domslau, ✉ Breslau (NM 39) 1¾ SW.
Domshöhe, Ratibor (Wi 5) ¼ NW.
Domstadtl, *Fl.*, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 3 NO.
Donaudorf, Kemmelbach (KE 18) ¾ NW.
Donaurieden, Erbach (Wü 36) ¼ SW.
Donaustauf, *Fl.*, ✉ Regensburg 1¼ O, Walhallastrasse ¾ O (ByO 22. 23).
Dondorf, Bayreuth (ByO 80. ByS 225) 1 SW.
Donnerau in Schles., Dittersbach (NM 56) 1½ SO.
Donnstetten, *Weberei*, Kirchheim u. T. (Wü 153) 2 SO.
Donsbrüggen, Cleve (Rh 75) ½ W.
Donzdorf, ✉ Süssen (Wü 28) ½ NO.
Dopönen, Stallupönen (PO 62) 1 SO.
Doppelschwanden, Nebikon (SC 1, 18) 20 Kil.
Dorenberg, Emmenbrücke (SC 1, 24) 4 Kil.
Dorf, Nordhausen (ML 28) 1½ SW.
— a. d. Enns, Haag 1¼ SW, St. Valentin 1½ SW (KE 23. 24).
— Riedau-Ried (KE 49) ¼ SW.
Dorfbauerschaft Salzkotten (Wf 8) 1 NW.
— Münster (Wf 20) 1½ SW.
— Emsdetten (Wf 22) ¼ rings um die Station liegend.
Dorfchemnitz siehe Chemnitz.
Dorfelden, Nieder-, Vilbel ¾ O, Dortelweil ¾ SO (MW 22. 21).
— **Ober-**, Vilbel 1 O, Dortelweil ¾ SO (MW 22. 21).
***Dorfen** (ByS 272), *Fl.*, ✉ München 5 NO, Freising 5 SO, Landshut 4 S (ByS 129. ByO 1. 6. 10.
Dorf-Güll, Langgöns (MW 15) 1 O.

Dorfhain, Gross-, von Tharandt 1 SW, Klingenberg-Colmnitz ½ O (SO 46. 48).
— **Klein-**, Tharandt (SO 46) ⅞ SW.
Dorheim, Nauheim ½ SO, Friedberg ½ NO (MW 17. 18).
Dorfmerkingen, Bopfingen (Wü 117) 1 S.
Dorlar, Wetzlar (KM 60. Na 21) 1 NO.
Dormagen, Dormagen (Rh 63) ¼ SO.
Dorn, Solingen (BM 101) ½ SO.
— St. Peter (OeSü 82) ½.
Dorna, Ronneburg (SW 87) ¾ NW.
Dornach, Basel (Ba 56) 1 S.
Siehe Station Dornach, Franz. Ostb. 2, 317.
Dornau, Leobersdorf (OeSü 18) ⅛.
— Pettau (OeSü 111) ½.
Dornbach, Wien (KE 1) ¾ NW.
Dornberg, Kirch-, Nieder- u. Gross-, Bielefeld (KM 28) 1 NW.
— Gr.-Gerau (HL 22) ¼ S.
Dornbirn in Vorarlberg, ✉ T Au (VS 3, 17) 2 S.
Dornbogk, Cöthen 1½ NW, Bernburg 1½ NO (MH 34. 31).
Dornburg, Schönebeck 2 O, Gnadau 1½ NO (ML 3. 4).
— a. d. Saale, *Stadt*, ✉ Naumburg 2½ SW, Sulza 1½ S, Apolda 1½ SO (Th 14 12. 11).
Dornbusch, Liegnitz (BF 23. NM 33) ¼ S.
Dorndorf, *Hadamar (Na 48) 1 NW.
— bei Eisenach, Salzungen 1¼ NO, Marksuhl 1¾ SW (Th 45. 44).
— Naumburg a./S. 2¾ SW, Sulza 1⅝ S, Apolda 1¾ SO (Th 14. 12. 11).
Dorneck, Basel (Ba 56) 2 SO.
Dornek, St. Peter (OeSü 82) 2½.
Dornhan, *Stadt*, ✉ Oberndorf (Wü 145) 1 NW.
Dornheim, Gr.-Gerau (HL 22) ¾ S.
Dornhennersdorf, Zittau (SO 33) 1¾ NO.
Dornholzhausen, Homburg (Ho 1) ¼ NW.
— ✉ Langgöns (MW 15) ½ W.
Dornstatt, Ulm (Wü 34) 1 NW.
Dornstedt, Teutschenthal ¾ SW, Ober-Röblingen 1 SO (ML 20. 21).
Dornstetten, *Stadt*, ✉ Horb (Wü 142) 2 W.
Dornum, *Fl.*, ✉ Leer 8½ NW, Oldersum 6¼ NO, Emden 6 NO (Wf 35. 37. 38).
Dorochów, Halicz (LCJ 11) 1½ W.
Dorogh, Hajdu-, *Fl.*, ✉ Ujfehertó (Ts 13) 2 NW.
Dorotheenthal, Wangerin (BSt 17) 1½ S.
Dorow, Labes (BSt 18) 3 N.
Dorozsma, *Stadt*, ✉ Szegedin (OeSt 110) 1 NW.
Dorp, Solingen (BM 101) ½ SO.
Dorposch, Terespol (PO 29) 1½ SO.
Dorsheim, Bingerbrück ¾ S, Langen-Lonsheim ½ NW (Rh 58. Sa 27. 28).
Dorstadt, Wolfenbüttel 1 S, Börssum ½ N (Bs 24a. 14).
Dorste, Northeim (Ha 81) 2 O.
Dorsten, *Stadt*, ✉ Sterkrade (KM 36) 3 NO.
Dorstfeld, Dortmund (BM 50. KM 18) ⅜ W.
— ✕ Marten (BM 82) ½ NO.
Dorum, *Fl.*, ✉ T Geestemünde (Ha 40) 3 N.
Dosenbach, Nieder- u. Ober-, Brennet (Ba 61) 0,4 N.
Dossenbach, Schopfheim (Ba 21) ⅝ SO.
Dossenheim, Ladenburg (MN 15) 1 SO, Heidelberg (Ba 3) 0,7 N.
Dotha, Bukaczowce (LCJ 9) 3 S.
Dottendorf, Bonn (Rh 42) ⅝ S.
Dotternhausen, Horb (Wü 142) 1½ W.
Dottikon, Wildegg (SN 2, 28) 1¾ O.
Dottingen, Heitersheim (Ba 43) ½ O.
Dotzheim, Schierstein (Na 3) ¼ N.
Dotzingen, Pieterlen (SC 1, 55) 7 Kil.
Doudleb (Daudleb), Chotzen 2½ N, Wildenschwert 2¾ NW (OeSt 14. 12).
Dousko, Laase (OeSü 74) 0,1.
— Reichenburg (OeSü 143) ¾.
Doxan, Theresienstadt (OeSt 37) 1 SO.
Dózsa, Jász-, Hatvan (UN 10) 5¾ SO.
Dozweil, Amriswell (SNO 2, 2) ½ N.
Drabschic, Theresienstadt (OeSt 37) ¾ O.
Drachenbrunn, Breslau (OS 1. NM 39) 1½ W.
Drachenburg, *Eisenwerk u. Glashütte, Fl.*, ✉ St. Georgen in Steiermark 1½ S, Pöltsach 4. (OeSü 62. 60).
Drachenstein (Trackenstein) Kirchheim u. T, 2 SO, Geisslingen 2 SW (Wü 153. 30).

Drackenburg, *Fl.*, von Rohrsen ½ SW, Nienburg ¾ N (Ha 27. 26).
Drakenstedt, Magdeburg 2½ W.
Dragass, Warlubien (PO 31) 2 SO.
Drage, Winsen (Ha 15) ⅞ NO.
Dragebruch, Kreuz (OS 54. PO 19) ½ NW.
Drage-Lukatz, Kreuz (OS 54. PO 19) ¼ NW.
Drahanowitz, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 1¾ W.
Drahasynów, Sniatyn (LCJ 19) 2 S.
Drahotusch, *Stadt*, Weisskirchen (KFN 21) ⅜ W.
Drais, Mainz (HL 11) 1 SW.
Dramburg, *Stadt*, ✉ T Wangerin 3 O, Labes 3¼ SO. (BSt 17. 18).
Dramfeld, Göttingen 1⅜ SW, Obernjesa ½ SW (Ha 84. 94).
Dransee, Zernitz (BH 8) 5¼ NO.
Draskovec, Kraljevec (OeSü 116) ¾.
1 **Dratzig**, *PH*, OS 53, Kreuz (OS 64. PO 19) ¼ S.
2 — *Mühle*, Kreuz (OS 54. PO 19) ¾ SO.
3 — *Ablage*, Kreuz (OS 54. PO 19) ¼ S.
4 — *Vorwerk*, Kreuz (OS 54. PO 19) 2⅔ S.
Drausdorf, Roisdorf (Rh 41) ½ SO.
Drausendorf, Zittau (SO 33) ½ NO.
Drebkau, *Stadt*, ✉ T *Tuchfabr.*, Cottbus (BG 9) 1¾ SW.
Drebnitz, Gross- u. Klein-, Bischofswerda (SO 17) ½ SW.
Drebsdorf, Wallhausen (ML 25) ½ N.
Dreckbank, ✕ Schwelm (BM 39) 1 N.
Drees, Nied-, Ober-, Euskirchen 1¼ O, Bonn 3 SW (Rh 22. 42).
Dreetz, ✉ Neustadt a. D. (BH 7) ¾ S.
Dreggingen, Donaueschingen (Ba 185) 1¼ S.
Drehbach, Wolkenstein (SW 67) ¾ NW.
Drehna, Fürstl.-, ✉ Lübben (BG 6) 3 SW.
Drehnow bei Crossen, Frankfurt a./O. (NM 11. PO 71) 4 SO.
— (Drehne) Sommerfeld (NM 19) 1 S.
Drehsa, Bautzen (SO 20) 1⅜ O.
Dreidorf, Nakel (PO 26) 5 NW.
Dreien (Dreyen) Herford (KM 29) 1½ NW.
Dreierwalde, Rheine 1¼ NO, Hörstel 1¼ NW (Ha 64. 63).
Dreihausen, Unna (BM 54) ¼ O.
Dreihöfen, Littau (OeSt 45) ¼ O.
Dreileben, Oschersleben 2 NO, Magdeburg 3 W (MH 6. 1).
Dreilingen, Suderburg (Ha 9) ¾ NW.
Drei Schweinsköpfe, Danzig (PO 74) 1 S.
Dreisen in Bayern', ✉ Monsheim (HL 39) 2 W.
Dreissigacker, Meiningen (Th 50) ¼ NW.
Dreissighuben, Faulbrück ½ O, Reichenbach in Schles. ¾ N (BF 14. 13).
Drengfurth, *Stadt*, ✉ Wehlau 7 SO, Rastenburg 3 NO (PO 55. OpS 20).
Drennhausen, Winsen (Ha 15) 1 NO.
Drenow, Colberg (BSt 44) 2 W.
Drensen, Gross-, ✉ Filehne (PO 20) 1½ N.
— **Klein-**, Filehne (PO 20) 2 NO.
Drenzig, Frankfurt a./O, (PO 71) 2½ NO.
Dresch, Neuss (BM 16. Rh 14) 1 NW.
Dresselndorf, Nieder-, Burbach (KM 54) ⅝ SO.
Drewenitz, Paka (SNV 12) 1¼ SW.
Drewikau (Drewikow), Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 4 S.
Drewitz, Gross-, Potsdam (BPM 5) ¾ SO.
— — bei Guben, Neuzelle (NM 15) 2 SW.
Dreye, Bremen 1 SO, Sebaldsbrück ¾ SW (Ha 34. 33).
Dreyeichenhain, Langen (MN 3) ⅜ NO.
Driedorf, *Stadt*, ✉ Herborn (KM 57) 1¼ SW.
Driesem, Crefeld (BM 20 Rh 66) ¼ SO.
Siehe dagegen Station Driesen, PO 18.
Drievörden, Leschede (Wf 26) 1 W.
Dringenberg, *Stadt*, ✉ Willebadessen 1¼ NO, Driburg 1¼ SO (Wf 4. 38).
Drispenstedt, Hildesheim (Ha 70) ⅜ N.
Dritzmin, Terespol (PO 29) 2 NW.
Drnowitz, *Drathstiftfabr.*, Brünn (OeSt 1) 3½ NO.
— Skalitz-Boskowitz (SNV 23) ½ W.
Drochtersen, ✉ T Harburg (Ha 17) 7 NW.
Droebel, Bernburg (MH 32) ½ O.
Drogen, Schmölln (SW 85) ½ N.

Drohndorf, *Gypshütte*, von Aschersleben (MH 30) 3/4 SO.
Drohobycz, *Stadt*, 📯 Bortniki 10 NW, Przemysl 12 3/4 SO (LCJ 8. GCL 22).
Drohomirczam, Stanislau (LCJ 13) 1 S.
Drohowice, Borynicze (LCJ 6) 1/4 SO.
Drohowycze, Chodorow (LCJ 7) 1 5/8 SW.
Drolshagen, *Stadt*, 📯 Creuzthal 2 1/2 NW, Altenhundem 3 SW (BM 77. 75).
Dromersheim, Gau-Algesheim 3/4 SW, Bingen 3/4 S (HL 16. 8).
Drommershausen, Weilburg (Na 36) 1/2 NO.
Drosa, Cöthen (BA 33) 1 1/8 NW.
Drosedow, 📯 Cörlin 2 1/2 SW, Schivelbein 3 NW (BSt 41. 19).
Drosen, Schmölln (SW 85) 1/2 NW.
Drosendorf, *Tuchweberei*, 📯 St. Pölten 10 N, Stockerau 10 NW (KE 12. KFN 46).
Drosenfeld, Bayreuth (ByO 80. ByS 225) 1 1/2 NW.
Droskau, Sorau (NM 22) 1 NW.
Drossen, *Stadt*, 📯 T Frankfurt a. O. 3 3/4 NO, Cüstrin 3 3/4 SO (NM 11. PO 71. 8).
Drove, Düren (Rh 8) 1 1/2 S.
Droyssig, 📯 Zeitz (Th 27) 1 1/2 W.
Drozdow, Horowic (BW 14) 3/4 NW.
Drüber, Dörverden (Ha 29) 3/4 SW.
— Salzderhelden (Ha 80) 1/2 S.
Drückenhoff, Terespol (PO 29) 3 1/2 SO.
Drum, Habichtstein (BN 6) 1 1/2 NW.
Druten, Nymwegen (Rh 80) 2 NW.
Druxberge, Magdeburg (MH u. ML 1) 3 W.
Drzekow, Eisenbrod (SNV 15) 3/4 NO.
Drzewohostitz, *Stadt*, 📯 Prerau (KFN 19) 1 1/2 SO.
Drzinow, Auschitz (TKP 2) 1/2 NO.
Dub, Olmütz 1 5/8 S, Prerau 1 1/2 NW. (KFN 58. 19).
Duban, Lobositz (OeSt 38) 1 1/2 W.
Dubberow, **Gr.**, Belgard 1 O. } (BSt 21).
— **Kl.**, Belgard 1 1/2 O. }
Dubec, Bechowic (OeSt 26) 1/8 S.
Duben, Lübben (BG 6) 1 SW.
Dubenec, Josefstadt (SNV 6) 1 NW.
Dubensko, **Alt-**, Czerwionka (Wi 21) 1/4 N.
— **Gross-**, Czerwionka (Wi 21) 1/2 NO.
Dubiecko, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 4 1/4 W.
Dubitz, Zalesl (OeSt 39) 3/4 SW.
Dubitzko, Lukawetz (OeSt 47) 3/8 O.
Dublany, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 1 1/2 NO.
Dubliska, Luzan (LCJ 20) 6 N.
Dubrau, Sorau (NM 22) 2 NO.
— **Gr.-**, Bautzen (SO 20) 1 1/4 NO.
Dubrauke, Weisswasser (BG 12) 2 N.
Duchroth (Durchroth), Staudernheim 3/8 O, Waldböckelheim 1/4 S. (Sa 33. 32).
Duchtlingen, Mühlhausen (Ba 174) 0,6 SW.
Duddenhausen, Nienburg (Ha 26) 3 NW.
Dudenhofen, *Weinbau*, Speyer (Pf 29) 1/4 W.
— **bei Seligenstadt**, Babenhausen (HL 28) 1 NW.
Dudensen, von Hagen (Ha 24) 1/2 NO.
Duderstadt, *Stadt*, 📯 T Göttingen 3 3/4 SO, Gernrode 2 1/4 NW. (Ha 90. 84).
Düben, *Stadt*, 📯 Wittenberg 4 1/2 S, Delitzsch 2 1/2 O, Gräfenhainchen 2 1/2 SO, Wurzen 3 1/2 NW. (BA 9. 38. 11. LD 6)
— **Gr.- u. Kl.-**, Weisswasser (BG 12) 1 NW resp. 1 N.
Dübzow, Labes (BSt 18) 1 W.
Düderode (Düdenrode), Seesen 1 1/2 SW, Kreiensen 2 1/4 SO, (Bs 8. 5. Ha 79).
Dühren, Sinsheim (Ba 128) 0,4 SW.
Düingdorf, Bruchmühlen (Ha 54) 1/8 W.
Dülmen, *Stadt*, 📯 Münster 4 SW, Herne 5 N. (Wf 20. KM 15).
Dümpten, Oberhausen (BM 89. KM 11) 1/4 SO.
Düngen, **Gr.-**, Hildesheim (Ha 70) 1 SO.
— **Kl.-**, Hildesheim (Ha 70) 1 1/4 SO.
Dünnwald, Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3) 1/2 NO.
Duensen, Banteln (Ha 76) 1/2 W.
Düppel, Apenrade (Sw 32) 3 1/2 SO.
Düppenweiler, *Kupferhammer*, Merzig (Sa 16) 1 1/4 SO.
Dürbach, **Unt.- u. Ob.-**, Würzburg (Ba 125) 0,4 resp. 0,7 N.
Dürenbach, **Ober- u. Nieder-**, Brohl (Rh 49) 1 3/4 SW.
Dürmentingen, Schussenried (Wü 45) 2 3/4 NO.
Dürnast, Parksteinhütten (ByO 74) 1 1/4 S.
Dürnau, Göppingen (Wü 26) 1 S.
Dürnstein, *Stadt*, 📯 St. Pölten (KE 12) 3 N.
Dürrbach, **Ober- u. Unter-**, Würzburg (ByS 91) 1/2 N.
Dürrenäsch, Aarau 2 1/4 SO, Rupperswell 2 1/2 S. (SC 1, 13. SN 2, 30. 2, 29).
Dürrenbüchig, Berghausen (Ba 143) 1 NO.
Dürrenhöfe, Lübben (BG 6) 2 NO.
Dürrenroth, Langenthal 3 S, Burgdorf 3 NO. (SC 1, 29. Ba 4).
Dürrgoy, Breslau (OS 1) 1 SO.
Dürrheim, *mit Saline*, Donaueschingen 1,3 NO, Hausach 6 6 SO. (Ba 185. 164).
Dürrjentsch, Breslau (OS 1) 1 S.
Dürrmenz, *Fl.*, Mühlacker (Ba 153. Wü 6) 1/8 S.
Dürrmühle, Olten 3 1/2 SW, Solothurn 2 3/4 NO. (SC 1, 10. 1, 52)
Dürrn, Pforzheim 0,8 N, Enzberg 0,5 NW. (Ba 149. 152).
Dürrwangen bei Dinkelsbühl, *Nadelfbr.*, Nördlingen 4 N, Wassertrüdingen 2 1/2 NW. (ByS 34 37).
— bei Balingen, Rottenburg 3 1/2 SW, Horb 3 3/4 SO. (Wü 137. 142).
Dürscheven, Euskirchen (Rh 22) 3/4 NW.
Dürschwitz, Spittelndorf (NM 34) 1 1/2 S.
Dürwiss, 📯 Eschweiler (Rh 6) 1/2 N.
Düshorn, *Fl.*, Verden (Ha 30) 4 1/2 SO.
Düssern, Duisburg (BM 87. KM 10. Rh 95) 1/4 O.
Düssin, Brahlsdorf (BH 18).
Düthe, Lathen (Wf 30) 3/4 NW.
Dützen, Minden (Ha 48. KM 33) 1/2 SW.
Duingen, *berühmte Töpferwaaren*, von Alfeld 1 1/4 NW, Elze 2 S. (Ha 77. 75).
Duisdorf, Bonn (Rh 42) 1/2 SW.
Duka, Waitzen (OeSt 92) 1 SO.
Dukla, *Stadt*, 📯 *Leinenfbr. etc.*, Tarnow (GCL 10) 11 5/8 SO.
Dukovan, Tetschitz (BR 4) 2 3/4 SW.
Duliby, Borynicze 1 1/4 SO, Chodorow 1 1/4 NO. (LCJ 6. 7).
Dullikon, Olten (SC 1, 10) 3/4 O.
Dulzig (Dulsk), Terespol (PO 29) 1 N.
Duna-Szerdahely, *Fl.*, Raab (OeSt 69) 7.
Duna-Veezé, Puszta-Paka (OeSt 105) 3 1/4 W.
Dunayfala, Wartberg (OeSt 78) 1/2 SW.
Dundenheim, Nieder-Schopfheim (Ba 29) 1 1/4 NW.
Dungast, Varel (Ol 20) 1/2 N.
Dungelbeck, Peine (Ha 66) 1/2 SO.
Dungen, **Gr.- u. Kl.-**, Burg-Lesum (Ha 35) 1/2 SW.
Dunkelthal, Mastig (SNV 10) 4 N.
Dupin, *Fl*, 📯 Rawicz (OS 37) 3 O.
Dupplaj, Jassenova (OeSt 125) 3/8 W.
Duppau bei Saatz, *Stadt*, 📯 Schwarzenberg 6 SO, Annaberg 5 SO, Eger 8 NO. (SW 58. 70. 84).
Durach, Kempten (HL 87) 1/2 SO.
Duras, St Trond (GCB 2, 16) 1/2 NW.
Durbach, Ettlingen 1,2 SO, Appenweier 0,7 SO, Offenburg 0,8 S. (Ba 15. 26. 28).
Durgoy, Breslau, siehe Dürrgoy.
Durmersheim, Malsch 1 W, Muggensturm 1 W, Rastatt 1 N. (Ba 16. 17. 18).
Duschnik, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1/4 N.
— bei Melnik, 📯 Jensowic 1/4 SO, Weltrus 3/4 N. (OeSt 33. 32).
Dusica, Lekenik (OeSü 150) 1/2.
***Dusslingen** (Wü 155), Tübingen (Wü 135) 1 1/4 S.
Dusznak, Kanizsa (OeSü 109) 1 1/4.
Duttenberg, Jagstfeld (Wü 86) 3/8 N.
Duttenstedt, Peine (Ha 66) 1 NO.
Duttighofen, Griessen *H** (Ba 71) 0.7 O.
Dwarischken, Insterburg (PO 58. TI 4) 1 1/2 NO.
Dworzisko, Terespol (PO 29) 1/2 S.
Dyck, Schönlanke (PO 21) 3 1/2 NW.
— Neuss (BM 16. Rh 14) 1 1/2 SW.
Dyhernfurth, *Stadt*, 📯 Gellendorf 2 3/4 SW, Nimkau 1 1/2 NW. (OS 35. NM 37).
Dynhart, Winterthur (SN 2, 13. VS 3, 14) 1 1/2 N.
Dynow, *Stadt*, 📯 Rzeszow 4 SO, Przemysl 6 1/4 W. (GCL 16. 22).
Dytiatyn, Halicz (LCJ 11) 2 1/4 N.
Dziembowo, Schneidemühl (PO 22) 1 1/2 SO.
Dziergowitz, Hammer (Wi 3) 3/4 N.
Dziewierzewo, Nakel (PO 26) 3 S.
Dziewietniki, Borynicze 3/4 N, Chodorow 2 1/4 N. (LCJ 6. 7).
Dzików, 📯 Dembica (GCL 12) 8 NO.
Dzimierz, Nendza (Wi 4) 1 1/2 O.
Dzozdow, Horowitz (BW 14) 1/2 N.
Dzurkow, Korszów (LCJ 15) 1 NO.
Dzurów, Zablotów (LCJ 17) 1 SW.
Dzwiniaczka, Luzan (LCJ 20) 8 NO.
Dzwinogrod, Staresiolo (LCJ 3) 1 1/4 NO.

E.

Ebeleben, *Fl.*, 📯 T von *Hohen-Ebra 1 SW, von Nordhausen 4 1/2 S. (NE 5. 1).
Ebelsberg, 📯 Kleinmünchen 1/8 W, Linz 1 SO. (KE 27. 64).
Eben, Gmunden (KE 63) 1/2 SW.
— Jenbach (OeSü 183) 3/8.
Ebendorf, Magdeburg (BPM 18) 1 NW.
Ebenfurt, *Stadt*, 📯 *Spinnereien etc.*, Wiener Neustadt 1 1/2 NO, Felixdorf 2 1/2 O, Gramat-Neusiedel 2 3/4 SW. (OeSü 22. 20. OeSt 59).
Ebensee, *Fl.*, 📯 Gmunden (KE 63) 2 S.
Ebensfeld, Kranichsfeld (OeSü 58) 1 1/2.
Ebenthal, Dürnkrut (KFN 7) 3/4 SW.
Eberau, Steinmanger (OeSü 102) 2.
Eberbach, *Stadt*, 📯 T *Eisenhammer*, Mosbach 2 1/2 NW, Neckargemünd 3 NO, Heidelberg 3,4 NO. (Ba 102. 92. 3).
— Eltville 1 NW, Hattenheim 1/2 N. (Na 5. 7).
Eberdingen, Vaihingen (Sersheim) 7/8 S. (Wü 8).
Eberfingen, von Neunkirch 1 NW, Ober-Lauchringen 1,7 N. (Ba 74. 70).
Ebergassing, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1/4 NO.
Ebergötzen, von Göttingen (Ha 84) 1 1/4 NO.
Eberhardszell, Ummendorf (Wü 43) 1 S.
Eberhausen, Dransfeld (Ha 85) 1 1/2 NW.
Eberholzen, Banteln (Ha 76) 1 O.
Ebermannsdorf, Freihöls (ByO 31) 1/2 SW.
Ebermannstadt, *Stadt*, 📯 Forchheim (ByS 53) 1 1/2 NO.
Ebern, *Stadt*, 📯 Bamberg 2 1/2 N, Coburg 3 SW. (ByS 56. Th 54).
Eberndorf, 📯 Kühnsdorf (OeSt 164) 1 1/2 SO.
Ebernhahn, Coblenz (Rh 52) 3 1/2 NO.
[1]**Ebersbach** bei Pr. Holland, Mühlhausen (PO 42) 1/2 NO.
[2] — 📯 Görlitz (SO 27) 3/4 NW.
[3] — **Alt- u. Neu-**, *Fl.*, 📯 T Bautzen 3 SO, Löbau 1 1/2 SW. (SO 20. 23).
[4]**Ebersbach**, von Döbeln (LD 28) 3/4 S.
[5] — **Nieder-, Mittel- u. Ober-**, Grossenhain (LD 35) 1 3/8 SO.
[6] — **Strass-**, Dillenburg (KM 56) 1 7/8 NO.
Siehe dagegen Station Ebersbach, Wü 24.
Ebersberg, *Fl.*, München 4 O, Rosenheim 4 NW. (ByS 126. 137).
Eberschütz, Hümme (HN 15) 3/8 O.
Eberschwang, 📯 Schwanenstadt (KE 35) 2 3/4 NO.
[1]**Ebersdorf** i. Reuss., *Stadt*, 📯 T Reuth (SW 18) 3 NW.
[2] — bei Frankenberg, Wiesa (SO 54. SW 59) 3/4 NW.
[3] — **Dürr-**, Gera (SW 88. Th 31) 3/4 SW.
[4] — Löbau (SO 23) 3/8 SO.
[5] — bei Silberberg, Frankenstein (BF 11) 2 W.
[6] — bei Striegau, Ingramsdorf (BF 5) 1/4 NO.
[7] — Sprottau (NZ 5) 3/4 NO.
[8] — *Zollamt*, Karbitz 1 1/4 NW, Mariaschein 1 N. (AT 4. 5).

[9]**Ebersdorf, Kaiser-,** von Wien 1 SO. Siehe auch Kaiserebersdorf.

10 — Melk (KE 15) 1/4 N.

11 — in Böhmen bei Friedland, Görlitz (SO 27) 2 S.

Siehe dagegen die Stationen Ebersdorf BN 23, *u. Ebersdorf, Werrab.* 56.

Ebersecken, Nebikon (SC 1, 18) 3/4 SW.

Ebersgrün, Mehltheuer (SW 16) 5/8 N.

Ebersheim, Mainz 1 1/4 S, Bodenheim 1/2 SW. (HL 11. 9).

Siehe Station Ebersheim, Franz. Ostb. 2, 304.

Ebersol, Emmenbrücke (SC 1, 24).

Eberspoint, Landshut (ByO 10) 2 3/4 S.

Eberstall, Ergoldsbach (ByO 12) 3/4 W.

Eberstallzell, Wels (KE 31) 2 S.

Eberstein, Hauen-, Baden (Ba 154) 3/4 NW.

Ebersteinburg, Baden (Ba 154) 1/2 NO.

Siehe Station Eberstein, KR 50.

Eberswreier, Offenburg (Ba 28) 0,3 NO.

Ebertsheim, *Papierfabr.,* Monsheim (HL 39) 1 1/2 SW.

Eberzhausen, Rupbach (Na 26) 1 SO.

Ebhausen, Horb 2 N, °Nagold 1/2 NW. (Wü 142. 207).

Ebingen, *Stadt,* Tübingen (Wü 135) 6 S.

Ebligen, Scherzlingen (SC 1, 48) 24 Kil.

Ebmath, Oelsnitz (SW 78) 1 1/4 S.

Ebnat, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1 3/4 NO

Ebnath Unterkochen (Wü 121) 3/4 SO.

Ebnet, Freiburg 1/2 O, Thiengen 1,6 N. (Ba 39 69).

Eborstein, Kühnsdorf (OeSü 164) 3 7/8.

Ebrach, *Fl.,* Hassfurt (ByS 8) 3 S.

Ebreichsdorf, Baden (OeSü 154) 2.

Ebringen, Schallstadt *H** (Ba 41) 0,3 O.

— Gottmadingen 0,3 NW, Thayingen 1/2 NW (Ba 80. 79).

Ebs, Kufstein (OeSü 178. ByS 183) 1/2 NO.

Ebsdorf, Lollar (MW 13) 2 NO.

Ebstorf, *Fl.,* Uelzen 2 NW, Bienenbüttel 2 SW. (Ha 10. 12).

Echenbrunn, Offingen (ByS 108) 1 1/4 N.

Eching, Neufahrn bei Freising 1/2 SW, Lohhof 1/4 O. (ByO 5. 4).

Echte, *Fl.,* Kreiensen 1 3/4 NO, Northeim 1 1/2 NO. (Ha 79. 81).

Echterdingen, Stuttgart (Wü 16) 1 1/4 S.

Echternach, *Stadt,* Trier (Sa 22) 2 1/2 NW.

Echtrup, Soest (BM 56. Wf 13) 1 1/4 SO.

Echtz, Langerwehe (Rh 7) 1/2 NO.

Echzell, *Schwefelquelle,* Friedberg in Hessen (MW 18) 1 3/4 NO.

Eckartsau, *Fl.,* Marchegg (KFN 48. OeSt 73) 2 SW.

Eckartsberg, Zittau (SO 33) 1/4 N.

Eckartsberga, *Stadt,* Kösen 1 1/4 W, Sulza 1 NW, Apolda 1 3/4 NO. (Th 13. 12. 11).

Eckartsbronn, Engen (Ba 176) 1,8 O.

Eckartshausen bei Eisenach, Marksuhl (Th 44) 1/2 O.

— bei Büdingen, Langenselbold 1 N, Gelnhausen 1 1/2 NW. (BbH 16. 14).

Siehe dagegen Station Eckartshausen, Wü 81.

Eckartswalde, Sorau (NM 22) 1 3/4 SW.

Eckartsweier, *Fl.,* Offenburg 5 NW, Kork 0,8 S. (Ba 28. 156).

Eckberg, Leibnitz (OeSü 53) 2 5/8.

Eckdorf, Brühl (Rh 39) 1/4 S.

Eckendorf, Remagen (Rh 46) 3/4 NW.

Eckenhagen, *Eisen-, Blei- u. Kupfergruben,* Schladern (KM 48) 3 3/4 N.

Eckenheim, Frankfurt a. M. (MW 25) 3/4 N.

Ecker, Ober- u. Unter-, Ludwigsort 1 3/4 SO, Kobbelbude 1 1/2 SW. (PO 47. 48).

Eckernförde, *Stadt,* T Kiel 3 3/4 NW, Rendsburg 3 NO, Schleswig 2 1/4 O. AK 13. 16. Sw. 1. 28).

[1]**Eckersdorf,** Bayreuth (ByO 80. ByS 225) 1 SW.

2 — bei Mohrungen, Güldenboden (PO 40) 6 1/2 SO.

3 — Breslau (OS 1. BF 1) 1 S.

4 — bei Silberberg, Reichenbach i. Schl. 3 1/4 S, Frankenstein 2 1/2 SW. (BF 13. 11).

5 — Namslau (RO 20) 1 1/4 SO.

6 — Bunzlau (NM 29) 3/8 SW.

7 — Lauban (NM 43) 1 1/4 S.

8 — Sagan (NZ 7) 1/2 O.

9 — Tharandt (So 46) 1/2 SO.

Eckersweiler, Heimbach (Sa 40) 1 1/2 SO.

Eckwälden, Kirchheim unter Teck (Wü 153) 1 3/8 SO.

Eckwarden, von Bremerhafen (Ha 40) 3 W.

Eckweiler, Sobernheim (Sa 34) 1 N.

Ecséd, Hatvan (UN 10) 2 NO.

Ecsegh, Szanto 3/4 NW, Pásztho 1 1/2 SW. (UN 11. 12).

Ecska, Nemet- u. Olah-, Gr. Kikinda OeSt 114) 8 S.

Escy, Lepsény (OeSü 126) 1.

Eddelstorf, Bevensen (Ha 11) 1 1/2 W.

Edderitz, Cöthen 1 SW, Biendorf 1 1/8 SO. (MH 34. 33).

Eddersheim, Flörsheim 1/2 NO, Raunheim 1/2 NO. (HL 40. 32).

Eddesse, Gr.- u. Kl.-, Peine (Ha 66) 1 1/2 N.

Edelény, *Fl.,* *Rübenzuckerfabr.,* Miskolcz (Ts 22) 3 NW.

Edelfingen, *Mergentheim 1/2 NW, Königshofen 1/2 S. (Ba 200. 115).

Edelsfeld, Neukirchen (ByO 36) 1/4 N.

Edelsreith, Krummnussbaum (KE 17) 1 NW.

Edemissen, Peine (Ha 66) 1 N.

— bei Eimbeck, Salzderhelden (Ha 80) 3/4 SW.

Edendorf, Bienenbüttel (Ha 12) 3/4 W.

Ederics, St. Mihaly 3, St. Johann 2,6. (OeSü 107. 106).

Edersleben, Sangerhausen (ML 24) 1 1/8 S.

Edesheim, Salzderhelden (Ha 80) 3/4 S.

Siehe dagegen Station Edesheim, Pf 37.

Edewecht, *Zwischenahn (Ol 10) 3/4 S.

Ediehausen (Eddigehausen), Nörten 1/2 S, Gottingen 7/8 N. (Ha 82. 84).

Edingen in Baden, Ladenburg 3/8 S, Friedrichsfeld 1/2 NO, Heidelberg 1,1 NW. (MN 15. Ba 2. 3)

— in Preussen, Sinn (KM 58) 1/4 SO.

Edla, Amstetten (KE 20) 1/8 N.

Edlach, Payerbach (OeSü 28) 3/4.

Edlitz, Neunkirchen (OeSü 24) 2,8.

Edt, Gmunden (KE 63) 1 1/8 O.

Eelen, Lanaeken (AM 9) 3 1/2 N.

Effelder bei Mühlhausen in Pr. Sachsen, Heiligenstadt (ML 33) 2 3/4 SO.

— in Sachsen-Meiningen, *Fl.,* Sonneberg 1 1/4 W, Eisfeld 2 SO (Th 61. 53).

Efferding, *Stadt* Linz 3 W, Wels 2 1/2 N, Wallern 1 1/2 N. (KE 64. 31. 46).

Effern, Kalscheuren 1/4 N, Köln 7/8 SW. (Rh 38. 13).

Eifingen, Brugg (SNO 2, 26) 2 W.

Egbell (Egböl), M. Neudorf (KFN 11) 1 1/2 SO.

Egeln, *Stadt,* T *Zuckerfabr.,* Langenweddingen 1 3/4 SW, Hadmersleben 1 1/4 SO, Stassfurt 2 NW. (MH 3. 5. 38).

Egelsbach, Langen (MN 3) 1/2 S.

Egelsdorf, *Papierfabr., Bleicherei,* Greiffenberg 1 1/2 SW, Rabishau 1 1/4 SW, (NM 45 46).

Egelshofen, Constanz 0,3 SW, Weinfelden 2 3/4 N. (Ba 87. SNO 2. 6)

Egenhausen, Horb (Wü 142) 2 1/4 NW.

Egenstedt, Hildesheim (Ha 70) 5/8 S.

Egenthal, Bozen [Bolzano] (OeSü 203) 3 1/4.

Eger, St. Mihaly (OeSü 107) 1 1/2.

Egeri, Ober- u. Unter-, Zug (SN 2, 52) 1 1/2 SO.

Egerkingen, Olten (SC 1, 10) 10 Kil.

Egestorf bei Hannover, Seelze 1 SW, Wunstorf 1 1/2 SO. (Ha 21. 22).

— Winsen (Ha 15) 2 3/4 SW.

Egg, Constanz 0,8 NO, Säckingen 3/4 N (Ba 87. 62).

— Laase (OeSü 74) 2.

Eggelfing, Passau (ByO 58. KE 54) 4 SO.

Eggelham, Vilshofen (ByO 55) 2 1/4 SW.

Eggelkofen, Landshut (ByO 10) 7/8 SO.

Eggen, Nieder- u. Ober-, Schliengen (Ba 47) 0,7 O.

Eggenberg, Lambach (KE 33) 3/4 O.

— Frankenmarkt (KE 41) 1 SO.

°**Eggenburg** (KFJ 12), *Stadt,* Stockerau (KFN 46) 6 NW.

Eggendorf, Neustadt 1/2, Felixdorf 1 (OeSü 22. 20).

Eggenfelden, *Fl.,* Landshut 8 SO, Vilshofen 6 SW (ByO 10. 55).

Eggenstädt, Oschersleben (Bs 20. MH 6) 1 1/4 N.

Eggenstein, Carlsruhe (Ba 14) 1 NW.

Eggerding, Riedau-Ried 1 3/4 NW, Taufkirchen 1 1/4 SW (KE 49. 51).

Eggeringhausen, Paderborn (Wf 7) 1 1/8 SO.

Eggersdorf, *Kohlengr.,* von Eggersdorf (ML 15) 1/8 NO.

— Amstetten (KE 20) 1/8 SO.

— Straussberg 1/4 NW, Müncheberg 1 SO (PO 3. 4).

Eggersheim, Vettweiss (Rh 20) 3/4 NO.

Eggesin, Borkenfriede (BSt 53) 2 1/2 O.

Eggingen, Unter- u. Ober-, Lauchringen (Ba 70) 1 1/2 N.

Eggmühl, *Fl.,* Nieder-Lindhart 1 1/4 NW, Regensburg 3 1/2 S (ByO 14. 22) 1 1/2 S.

Eggiwyl, Burgdorf (SC 1, 34) 14 Kil.

Egidy, St., St. Pölten (KE 12) 6 S.

Eglisau (Schweiz) *Stadt,* Bülach 1 3/4 N, Neuhausen 14 SW, Schaffhausen 1,6 SW (SN 2, 41. Ba 76. 77)

Egliswell, Wildegg (SNO 2 28).

Eglofsheim, Moosham 3/4 W, Mangolding 1/2 S (ByO 19 20).

Egmating, Landshut (ByO 10) 9 SO.

Egolsheim (Eglosheim), Asperg (Wü 11) 1/16.

Egres-Kata, Pilis (OeSt 100) 4 O.

Egringen, Efringen (Ba 52) 0,4 NO.

Egstedt, Erfurt (Th 8) 1 S.

Egyek, Karczag (Ts 7) 5 N.

Egyhazfalva, Wartburg (OeSt 78) 1/2 S.

[1]**Ehingen,** *Stadt,* (*Wü 172) Blaubeuren (Wü 169) 2 SW.

2 — bei Mertingen, Nordendorf (ByS 29) 1/2 W.

3 — im Ries, Oettingen (ByS 36) 1/2 NW.

4 — am Hesselberg, Wassertrüdingen ByS 37) 1 NW.

5 — Vorstadt von Rottenburg (Wü 137).

6 — Mühlhausen (Ba 174) 0 15 N.

Ehlingen, Remagen (Rh 46) 3/4 SW.

Ehlscheid, Neuwied (Rh 51) 1 1/4 N.

Ehningen a. d. Würm, Stuttgart (Wü 16) 2 1/2 SW.

— Reutlingen (Wü 132) 1/2 O.

Ehrang, *Fl., Weinbau,* Trier (Sa 22) 1 1/4 NO.

Ehrenbach, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 1/4 N.

Ehrenberg, Bodenbach 3 1/4 NO Krippen (Schandau) 2 1/2 NO, Bischofswerda 2 1/2 S, Löbau 2 1/2 SW (SO 11a. 9. 17. 23).

— Arnswalde (OS 57) 2 S.

— Themar (Th 52) 1/2 SO.

***Ehrenbreitstein,** (Rh 96) *Stadt,* T Coblenz unm. O, Horchheim 1/2 N. (Rh 52 59).

Ehrenburg, Nienburg (Ha 26) 5 1/2 NW.

Ehrenfeld, Schwanenstadt (KE 35) 1 SO.

Siehe Station Ehrenfeld, Rh 12.

Ehrenfriedersdorf, *Stadt* Chemnitz 3 S, Wolkenstein 3/4 SW, Schönfeld 3/4 NW (SW 29. 67. 69).

Ehrenhain, Altenburg 1 SO, Gössnitz 1 NO (SW 6. 7).

Ehrensdorf, Hinter- u. Vorder-, Lettowitz (OeSt 6) 1 W.

Ehrenstetten, *Weinbau,* Schallstadt 03 S, Krozingen 1/2 O (Ba 41 42).

Ehrenthal, St. Goarshausen 3/8 NW, Kestert 1/8 SO (Na 14. 15).

Ehrich, Grossen-, *Fl.,* * Wasserthalleben (NE 6) 5/8 W.

— **Wenigen-,** *Wasserthalleben (NE 6) 1 W.

Ehrichshagen, Nienburg (Ha 26) 1/2 NO.

Ehringen, Warburg (HN 17. Wf 1) 1 1/2 S.

Ehringsdorf, Weimar (Th 10) 1/4 SO.

Ehringerfeld, Gesecke (Wf 9) 1 S.

Ehringshausen, Gesecke (Wf 9) 1/2 NW.

Siehe dag. Station Ehringshausen, KM 59.

Ehrsberg, Schopfheim (Ba 212) 1 1/2 NO.

Ehrstädt, Steinsfurth 1,1 O, Grombach 0,2 NW (Ba 129. 130).

Ehrwald, *Zollamt,* Innsbruck (OeSü 187) 12 NW.

Ehweiler, Kusel (Pf 64) 1/2 SW.

Eibau (Eybau), **Alt- u. Neu-,** T Ober-Oderwitz 1/2 NW, Löbau 1 1/2 SW (SO 31. 23).

Eibelshausen, *Eisenhütte,* Dillenburg (KM 56) 1 1/2 NO.

Eibelstadt, *Fl.,* Winterhausen 3/8 NW, Heidingsfeld 1/2 S (ByS 164. Ba 124).

°**Eibenschitz,** *Stadt,* OeSt 150, Tetschitz 1 1/4 SW, Brünn 2 3/4 SW (BR 4. 1).

Eibenstock, *Stadt,* T Schneeberg 1 3/4 SW, Schwarzenberg 2 SO, Auerbach 2 O (SW 55 58. 73).

Eibingen, Rüdesheim (Na 10) 1/4 NO.

Eibiswald, *Fl.,* *Eisenw., Glasfabr.,* Wuchern 15, Leibnitz 5, Saldenhofen 1 1/2 NO (OeSü 159. 53. 160).

[1] **Eich**, von Guntersblum 1¼ SO, von Alsheim ¾ SO, von Osthofen 1 NO (HL 5. 4. 2).
[2] — Andernach (Rh 50) ½ SW.
[3] — Treuen ⅜ NO, Lengenfeld (SW 71. 72).
[4] — Sempach (SC 1, 22) 2 Kil.
[5] — Dänikon (SC 1, 11) 3 Kil.
[1] **Eichberg**, Kreuz 2 NO, Filehne 1½ NW (PO 19. 20).
[2] — Bunzlau (NM 29) 1 N.
[3] — *Papierfabr*., Schildau (NM 50) ¼ NW.
[4] — *Heilanstalt für Geisteskranke*, Eltville (Na 5) 1 NW.
[5] — Griessen *H** (Ba 71) ½ O.
[6] — i. d. Schweiz, Utigen (SC 1, 46) 2.
Siehe Station Eichberg, KE 59.
Eichbühl, *Hof*, Brennet (Ba 61) 0,3 NW.
Eiche. Potsdam (BPM 5) ¾ W.
Eichelberg, Parksteinhütten (ByO 74) ⅜ N.
Eichelsdorf (Eigelsdorf) Reuth in Bayern (ByO 83) ¼ S.
Eichen, Creuzthal (BM 77) ½ NW.
— Lindenau 1¼ NO, Tapiau 1½ NW (PO 53. 54).
— Schopfheim (Ba 212) ¼ NO.
Eichenbarleben, Magdeburg (MH 1) 2 W.
Eichenberg, Themar (Th 52) ⅞ NO.
Eichendorf (Aichendorf), *Fl*., 📯 Landshut 7½ O, Vilshofen 3¾ W, Plattling 2½ S (ByO 10. 55. 51).
Eichenzell, Fulda (BbH 6) ¾ SO.
Eichfier, Schönlanke (PO 21) 3¼ NW.
Eichgraben (Aichgraben), Rekawinkl (KE 7) ½ N.
— Zittau (SO 33) ½ SW.
Eichhof, Ferdinandshof (BSt 52) ½ W.
[1] **Eichholz**, Zerbst (BA 44) ¾ SW.
[2] — Braunsberg 3½ SO, Heiligenbeil 3¼ SO (PO 44. 45).
[3] — Brechelsdorf ½ N, Liegnitz 1¼ S (BF 21. 23).
[4] — **Klein-**, K.-Wusterhausen 2¼ SO, Fürstenwalde 3 SW (BG 3. NM 7).
[5] — Driburg 2¼ N, Brakel 3 NW (Wf 39. 40).
Eicholzheim, Gross-, Ober-Schefflenz (Ba 106) ½ N.
Eichhorn-Bilitschka, *Fl*., Brünn (BR 1) 2⅛ NW.
Eichicht, Reichenberg in Böhm. (SO 38. SNV 22) ½ S.
Eichloch, Mainz 2¼ SW, Alzey 1¼ N (HL 11. 44).
***Eichow**, (HSG 15) Vetschau (BG 8) ½ SO.
Eichsel. Maulburg 1 W, Lörrach 1,2 NO (Ba 211. 208).
***Eichstädt**, *Stadt*, 📯 (ByS 246) Pleinfeld 4 SO, Ingolstadt 3 NW (ByS 41. 243).
— **Klein**., Ob.-Röblingen (ML 21) 2¾ SW.
Eichstetten, *Fl*., Riegel 1 SW, Emmendingen 1 W (Ba 36 37).
Eichstruth. Heiligenstadt (ML 33) 1¼ S.
Eichthal, *Dampfmühle u. Glasfabr*., Kralup ⅝ SW, Wotwowitz 1/16 NW (Bu 15. 14).
Eichtersheim, *Stadt*, Sinsheim (Ba 128) 1,2 W.
Eichwald, 📯 Teplitz ¾ NW, Settenz ½ N (AT 6. 7).
Eichwalde, Elbing (PO 39) ⅜ SO.
Eichwerder, Friedeberg (PO 16) ½ SO.
— Wriezen a./O. (BSt 67) ¼ O.
Eickelborn, Benninghausen (Wf 11) ⅝ SW.
Eicklingen, Gross- u. Klein-, Celle (Ha 6) 1½ SO.
Eicks, Mechernich (Rh 24) ⅝ NW.
Eickum, Herford (KM 29) ⅝ W.
Eidinghausen, *Salzquellen*, Oeynhausen (Rehme) ¼ N.
Eifa, Kirchhain 4½ SO, Neustadt 3½ SO (MW 10. 9).
Eigeltingen, *Fl*., Engen (Ba 176) 1,2 O.
— Nenzingen *H** (Ba 191) 1 NW.
Eigenrode, Gernrode (ML 31) 2 S.
Eiglau, Bauerwitz (Wi 12) ¼ SO.
Eikel. Herne (KM 15) ½ SW.
Eikeloh, Lippstadt (Wf. 10) 1 SO.
Eiken, Brugg (SNO 2, 26) 4½ NW.
Eil. Wahn (KM 43) ¼ NO.
***Eilenburg**, *Stadt*, 📯 T (HSG 5) *Cattunfabr*., Delitzsch 3 SO, Leipzig 2¾ NO, Wurzen 1¾ NW (BA 38. 41. LD 1. 6).
Eilendorf, *Kupferhammer*, Stolberg (Rh 5) 1 SW.

Eilensen, von Salzderhelden (Ha 80) 2 W.
Eilenstedt, von Wegersleben (Bs 19) ⅞ SW.
Eilmsen, Welver (Wf 14) ¾ NO.
Eilpe in Westf., 📯 Hagen (BM 43) ¼ SO.
Eilsdorf, Wegersleben 1 SW, Halberstadt 1½ NW (Bs 19. MH 9).
Eilsen, 📯 Bückeburg (Ha 47) ¾ SO.
Eilshausen, Herford (KM 29) ¾ N.
Eilsleben, Magdeburg (MH 1) 4 W.
Eilsum, Emden (Wf 38) 1¾ NW.
Eilum (Eylum) Schöppenstedt (Bs 22) ½ NW.
Eilvese, Neustadt a. N. ¾ NW, Hagen ½ S (Ha 23. 24).
Eimbeck, *Stadt*, 📯 T Kreiensen 1 SW, Salzderhelden ½ NW, Naensen 1⅛ SW (Ha 79. 80. Bs 4).
Eime, *Fl*., Banteln ¼ NW, Elze ½ S (Ha 76. 75).
Eimeldingen, Haltingen (Ba 54) 0,4 NW.
Eimen, Vorwohle (Bs 3) ¾ SO.
Eimcke (Eimbke), Sudenburg 1¼ NW, Uelzen 2½ W (Ha 9. 10).
Eimsbüttel, Altona (AK 1) ½ N.
Eimsen (Eimbsen), Alfeld (Ha 77) ½ N.
Eimsheim, Guntersblum (HL 5) ½ W.
Einach, Gengenbach (Ba 159) 0,1 S.
Einberg, Oeslau (Th 58) ⅛ O.
Einecke, Soest 1¼ NW, Welver ¼ S (Wf 13. 14).
Einningen, Neu-Ulm (ByS 104) ¾ SO.
Einöd, Kapfenberg (OeSü 39) 1¾.
— Leibnitz (OeSü 53) 2½.
Einöth, Zittau (OeSt 45) ¼ N.
Einselthum, Monsheim (HL 39) 1 NW.
Einsiedel bei Bolkenhain, Ruhbank (NM 53) ½ NW.
Einsiedel, 📯 Chemnitz (SW 29) 1 SO.
— **Deutsch-**, bei Sayda, 📯 Freiberg 4½ SO, Dux 3 NW (SO 51. AT 9).
— bei Hainspach, 📯 Krippen (Schandau) 2½ NO, Bodenbach 4¼ NO (SO 9. OeSt 42).
— in Böhm., Reichenberg 1 N, Kratzau 1 NO (SO 36).
Einsiedeln, *Stadt*, 📯 Luzern (SC 1, 25. SN 2, 57) 12 NO.
— *Fl*, Rapperswyl (VS 3, 46) 3 SW.
Einsiedl, bei Tepl, *Stadt*, 📯 Eger 5 SO, Pilsen 7 NW (BO 87. BW 8. WFJ 39).
Einsiedling, Lambach (KE 33) 2 SW.
Eintracht Tiefbau, × Steele (BM 65) unm.
Einum, Hildesheim (Ha 70) ¾ NO.
Einzenried, Poesing (ByO 63) 1 N.
Eipel, *Stadt*, 📯 Kosteletz ¾ NW, Schwadowitz ⅜ SW (SNV 25. 27).
Eisbach, Gratwein (OeSü 46) ¼.
Eisbergen, Porta 1¼ SO, Bückeburg 1½ S (Ha 49. 47).
Eischleben, Erfurt (Th 8) 1½ SW.
Eisdorf, Striegau ⅝ NW, Gr.-Rosen ⅝ SW (BF 17. 19).
Eisdorf, Teutschenthal (ML 20) ¼ O.
— (Eistorf), Seesen (Bs 8) 2 S.
Eisenbach, Limburg 1¾ SO, Aumenau ¾ S (Na 30 34).
— Donaueschingen 3,2 W, Freiburg 4,3 O (Ba 185. 39).
Siehe Station Eisenbach Pf. 60.
[1] **Eisenberg** (in Altenburg), *Stadt*, 📯 T Crossen (Th 29) ⅝ SO.
[2] — bei Moritzburg, Kötschenbroda *H** ⅘ N, Coswig 1 NO (LD 17. 16).
[3] — Crossen (Th 29) ⅝ W.
[4] — *Papierfabr. u. Eisengiesserei*, Monsheim (HL 39) 1½ SW.
[5] — Braunsberg (PO 44) 1¾ NO.
[6] — Dux (AT 9) 3 SW.
Eisenburg, siehe Vasvar.
Eisenbrod, *Stadt*, 📯 Eisenbrod (SNV 15) ⅕ N.
Eisendorf in Böhmen, Wernberg (ByO 71) 4¾ O.
— Sagan (NZ 7) 1¼ SO.
Eisenerz, *Fl*, 📯 *bed. Eisenwerke*, Leoben 4¼ NW, *Hieflau 2 SO (KR 52. 50. OeS 218).
Eisenfeld, Wels (KE 31) ⅛ NO.
Eisenfurth, Aulendorf (Wü 46) ½ SO.
Eisenhammer, *Hüttenw*., Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ½ W.
— bei Neuwied (Rh 51).
Eisenheim, Sterkrade (KM 36) ¼ S.
Eisenkappel, Künsdorf (OeSü 164) 2.
Eisenroth, Herborn (KM 57) 1¼ NO.

Eisenstadt, *Stadt*, 📯 von Wiener Neustadt 3 O, Oedenburg 2 O (OeSü 22. 97).
— Mattersdorf 2½ NO. Wiener Neustadt 3 O, Oedenburg 3 NW, Felixdorf 3 O (OeSü 93. 22. 97. 20).
Eisenstadtl, *Stadt*, 📯 Turnau 3 SO, Falgendorf 2 SW (SNV 17. 11).
Eisenstein, (Bayerisch-), Deggendorf (DP 1) 4 NO.
— (Böhmisch-), *Stadt*, 📯 Deggendorf 7 NO.
Eisenthal, Bühl (Ba 22) 0,5 NO.
Eiserfeld, Niederschelden (KM 63) ⅛ S.
Eiserfey, Mechernich (Rh 24) 1 S.
Eisern, Niederschelden (KM 63) ¼ O.
Eiserode, Löbau (SO 23) ⅝ NW.
Eisersdorf, *Actien-Spinnerei u. Weberei*, Skalitz 6 O, Frankenstein 4 SW (SNV 23. BF 11).
Eisengrub, 📯 Lundenburg (KFN 10) 1¼ NW.
Eisgrub, Lanschütz (OeSt 77) ½ N.
Eisingen, Königsbach 0,8 O, Pforzheim 0,8 NW (Ba 146. 149).
— Reichenberg (Ba 123) 0,6 N.
Eismannsdorf, Stumsdorf (ML 9) ¾ S.
Eisnern, Laibach (OeSü 76) 7.
Eitelbrunn, Regenstauf (ByO 25) ⅝ SW.
Eiterfeld, 📯 Hünfeld (BbH 5) 1½ N.
Eiting, Laberweinting (ByO 15) ¼ NO.
Eitzen, Verden (Ha 30) ½ SO.
Eitzendorf, Eystrup 1¼ NW, Verden 1¼ SW (Ha 28. 30).
Eitzum, Scheppenstedt (Bs 22) ½ NO.
Eixe, Peine (Ha 66) ½ NW.
Ekhorst, Lübeck (LB 1. 8) 1 NW.
Elbe, Gross- u. Klein-, Ringelheim (Bs 11) NW.
Elbei. Wolmirstedt (MH 17) ¼ SW.
Elbe-Kosteletz, *Stadt*, 📯 Prag 2½ NO.
Elbenau, Schönebeck (ML 3) ½ NO.
Elberberg, Wabern (MW 5) 2¾ N.
Elbergen, Leschede (Wf 26) ¾ N.
Elbersdorf, Radeberg 1¼ S, Fischbach 1 SW (SO 14. 15).
Elbert, Ober-, Ems (Na 22) 1¼ NO.
— **Nieder-**, Ems 1½ NO.
Elbingerode, *Stadt*, 📯 T Halberstadt 3½ SW, Thale 2½ W, Vienenburg 4 SO, Harzburg 4 SO (MH 9. 14. 43. Bs 36).
Elbitz, Teutschenthal (ML 20) 1¼ NW.
Elbogen, siehe Ellbogen.
Elbstorf, Winsen (Ha 15) 1⅝ NO.
Elcheshein, Muggensturm 1,3 W, Rastatt 1 N (Ba 17. 18).
Elchingen, Ober- u. Unter-, Nersingen (ByS 105) ½ NW.
— Unterkochen (Wü 121) 1½ O.
Eldagsen. *Stadt*, 📯 Nordstemmen (Ha 71) 1¼ W.
Eldena, *Stadt*, 📯 Grabow (BH 14) 1¾ SW.
— Greifswald (BSt 57) ¾ O.
Eldingen, Eschede (Ha 7) 1¼ SO.
Elditten, Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Elek, Kétegyhága (Ts 34) ¾ SO.
Elend, Littau (OeSt 45) 2½ N.
Elenz-Mühle, *bed. Mehl- u. Oelmühle*, Aumenau (Na 34) 1 O.
***Elesd**, *PH* (US 53), *Fl*, 📯 Grosswardein (Ts 45. *US 1) 5 O.
Elfingen in der Schweiz, Säckingen (Ba 62) 2½ O.
Elfsen, Soest (Wf 13. BM 56) ¾ SW.
Elgersburg, 📯 T *Porzellanfabr., Kaltwasserbad*, Arnstadt 2½ SW, Themar 4½ NO, (Th 33. 52).
Elgershausen, Guntershausen (HN 9. MW 3) 1¼ NW.
Elgersweier, Ortenberg *H** 0,3 SW, Offenburg ½ S. (Ba 158. 28).
Elhenitz, Nettolitz (KFJ 25) 1 SW.
Elisabethhütte bei Lieberose, Neuzelle (NM 15) 3 SW.
[0] **Elisabethstadt**, *Stadt*, 📯 T [0] Hermannstadt (UO) 8 NO.
Elisenau, Lindenau (PO 53) 1 SO.
Elisenthal, *Fabrik*, Brüsau (OeSt 7) 0,1 SW.
Elixhausen, Seekirchen 1½ SW, Salzburg 1 NO. (KE 44. 45).
Elkershausen, Friedland (Ha 95) ¼ W.
El(l)bogen, *Fl*., 📯 T *Porzellanfabr*., Eger (Ba 87) 4 NO.
Ellefeld, Falkenstein (SW 74) ⅛ NO.
Ellen. Buir ½ W, Düren ¾ N. (Rh 9. 8).
— **Ober-**, Herleshausen (Th 2) 1 S.
— **Unter-**, Herleshausen ¾ S, Marksuhl ¾ N. (Th 2. 44).

Ellenbach in Hessen, von Heppenheim (MN 11) $1\frac{3}{4}$ NO.

— **Ober-** u. **Unter-**, Nieder-Lindhart (ByO 14) $\frac{3}{4}$ S.

Ellenberg, Ellwangen (Wü 87) 1 NO.

Ellensen, Salzderhelden (Ha 80) $1\frac{7}{8}$ W.

Eller, Düsseldorf (BM 29. KM 7) $\frac{3}{4}$ SO.

— bei Cochem, *Weinbau*, Coblenz (Rh 52) 6 SW.

Ellern, Bacharach (Rh 57) 2 SW.

Ellerndorf, Suderburg (Ha 9) $1\frac{1}{2}$ NW.

Ellernitz, Gr.- u. Kl.-, Warlubien (PO 31) $3\frac{1}{2}$ SO

Ellers in Hessen, Neuhof (BbH 7) $\frac{1}{8}$ N.

Ellersburg, Weimar (Th 10) 1 NW.

Ellershausen, Dransfeld $\frac{1}{2}$ NW, Münden $2\frac{1}{2}$ O. (Ha 85. 86).

Ellerstadt, Dürkheim (Pf 54) 1 O.

Ellerwald, Elbing (PO 39) $\frac{1}{2}$ SO.

Ellerwinden, Eisenach (Th 3 u. 43) 1 S.

Ellgot, Freiheitau (KFN 60) $\frac{3}{8}$ W.

Ellgoth, Gleiwitz (OS 17) $\frac{1}{1}$ NO.

1 **Ellguth, Gr.- u. Kl.-**, Oels (RO 17) $1\frac{1}{4}$ S.

2 — **Polnisch-**, Oels (RO 17) $1\frac{5}{8}$ NO.

3 — Krzizanowitz $\frac{1}{2}$ N, Ratibor $1\frac{1}{4}$ SO. (Wi 7. 5).

4 — **Proskau-**, Oppeln (OS 10. RO 1) 2 SW.

5 — Gleiwitz (OS 17) $\frac{1}{2}$ SO.

6 — **Schön-**, 📯 Oppeln 3 NO, Sausenberg $1\frac{1}{2}$ SW. (RO 1. 25).

7 — Neumarkt i Schl. (NM 36) $1\frac{1}{4}$ SW.

Ellhotten bei Mies, Staab (BW 5) $1\frac{3}{4}$ NW.

Elliehausen, Göttingen (Ha 84) $\frac{5}{8}$ NW.

Ellierode, Gandersheim (Bs 6) $\frac{3}{4}$ SO.

***Ellingen** (ByS 256), Pleinfeld (ByS 41) $\frac{3}{4}$ S.

Ellingsen, Soest (Wf 13. BM 56) $1\frac{1}{4}$ N.

El(l)mau, Wörgl (OeSü 180) $1\frac{1}{4}$ NO.

Ellmendingen, Wilferdingen $\frac{3}{4}$ S, Brötzingen 1 W, Ettlingen $1\frac{3}{4}$ SO. (Ba 145. Wü 209. Ba 15).

***Ellrich** (ML 36), *Stadt* 📯 Halberstadt 7 SW, Nordhausen 2 NW. (MH 9. ML 28).

Ellwangen, Ummendorf (Wü 43) 2 SO.

Siehe dagegen Station Ellwangen, Wü 87.

Ellweiler, Türkismühl $\frac{1}{2}$ N, Birkenfeld $\frac{3}{8}$ NW. (Sa 42. 41).

Elm, Bous (Sa 11) $\frac{1}{2}$ NO.

Siehe dagegen Station Elm, BbH 9.

Elmenhorst in Oldenburg, Bargteheide (LB 11) $\frac{1}{2}$ N.

— **Gr.- u. Neu-**, Miltzow in Vorpommern (BSt 58) $1\frac{1}{4}$ NW.

— in Mecklenb., Rostock (Mk 1) $1\frac{1}{2}$ NW

Elmloh, Geestemünde (Ha 40) $1\frac{1}{2}$ NO.

Elmshausen, Bensheim (MN 10) $\frac{3}{4}$ NO.

Elpenrod, Giessen (KM 61. MW 14) $3\frac{1}{2}$ NO.

Elpigenalp, Innsbruck (CeSü 187) 19.

Elsbach (Elzbach), **Ober-**, Meiningen (Th 50) 3 SW.

°**Elsdorf** (Rh 19) bei Bergheim, Horrem $1\frac{1}{2}$ NW, Buir 1 N. (Rh 10 9)

— Cöthen (BA 33. ML 7. MH 34) $\frac{1}{2}$ N.

Elsen, Paderborn (Wf 7) $\frac{3}{4}$ NW.

Elsenfeld, Aschaffenburg (ByS 102. HL 30) 2 S.

Elsenz, Sinsheim (Ba 128) 1,4 S.

Elsey, Limburg in Westfalen (BM 68) $\frac{1}{8}$ S.

Elsfleth *Stadt*, 📯 Oldenburg $3\frac{1}{4}$ NO, Vegesack 2 NO. (Ol 1. Ha 42).

Elsheim, Ingelheim (HL 15) $1\frac{1}{4}$ S.

Elsholz, Potsdam (BPM 5) 3 SW.

Elsig, Euskirchen (Rh 22) $\frac{5}{8}$ W.

Elst, Nymwegen (Rh 80) 1 N.

Elster i. Preuss., Wittenberg (BA 9) $1\frac{3}{4}$ SO.

Siehe Station Elster, SW 80.

Elsterberg, *Stadt*, 📯 Netzchkau $\frac{3}{4}$ W, Greiz 1 SW. (SW 12. 91).

Elsterwerda, *Stadt*, 📯 Grossenhain $2\frac{1}{2}$ N, Burxdorf 2 O. (LD 35. BA 24).

Elstra bei Kamenz, *Stadt*, 📯 Radeberg $2\frac{3}{4}$ NO, Bischofswerda $1\frac{1}{2}$ NO, Bautzen $2\frac{3}{4}$ NW. (SO 14. 17. 20).

Elsungen, Nieder-, Warburg $1\frac{1}{2}$ SO.}
— **Ober-**, Warburg 2 SO. } (HN 17. Wf 1).

Elte, Mesum (Wf 23) $\frac{3}{4}$ NO.

Elten, Hoch-, Elten (Rh 76) $\frac{1}{8}$ SO.

Eltendorf, Molnári (OeSü 103) 6.

Elterlein, *Stadt*, 📯 Chemnitz 4 SW, Schwarzenberg 1 NO, Annaberg $1\frac{3}{4}$ W. (SW 29. 58. 70).

Eltingen, Ditzingen (Wü 197) $\frac{7}{8}$ SW.

Eltmann, *Stadt*, 📯 Ebelsbach (ByS 78) $\frac{1}{8}$ S.

Elvekum, von Norf (Rh 64) $\frac{1}{4}$ SO.

Elvenich, Nieder- u. Ober-, Zülpich $\frac{5}{8}$ O, resp. $\frac{1}{2}$ O, Euskirchen 1 NW. (Rh 21. 22).

Elverlingsen, *Eisenwaarenfabr.*, Altena $\frac{5}{8}$ SO, Werdohl $\frac{1}{4}$ NW. (BM 70. 71).

Elverdissen, Herford (KM 29) $\frac{7}{8}$ SW.

Elvershagen, Labes (BSt 18) $2\frac{1}{2}$ N.

Elxleben bei Erfurt, 📯 *Walschleben (NE 10) $\frac{1}{4}$ S.

***Elz** (Na 47), 📯 Limburg (Na 30) $\frac{1}{2}$ N.

Elzach, *Stadt*, 📯 Emmendingen 2 NO, Denzlingen 2 O. (Ba 37. 38).

Embken, 📯 Vettweiss 1 SW, Zülpich $\frac{7}{8}$ SW. (Rh 20 21).

Em(b)lichheim, Lingen (Wf 27) 5 W.

Embsen, Achim (Ha 32) $\frac{1}{4}$ N.

Embrach, Bülach (SN 2. 41) $1\frac{1}{4}$ NW.

Embt. Ober- u. Nieder-, Horrem (Rh 10) 2 NW.

Emde, *Glashütte*, Driburg 1 NO, Brakel $\frac{3}{4}$ NW. (Wf 39. 40).

Emden, Magdeburg (BPM 18) $3\frac{3}{4}$ NW.

Siehe dagegen Station Emden, Wf 38.

Emern, Uelzen (Ha 10) $1\frac{1}{2}$ SO.

Emersleben, *Brennereien*, Nienhagen $\frac{1}{4}$ S, Halberstadt $1\frac{1}{4}$ NO, Wegeleben $\frac{3}{4}$ NW. (MH 8 9 10).

Emilie, *Bergwerk*, Riestädt (ML 23) unm. N.

Emiliengrube, *Bergwerk*, Orzesche (Wi 23) $\frac{1}{4}$ O.

Emilienhütte, *Glashütte*, Vetschau (BG 8) $3\frac{1}{2}$ S.

Emishofen, Constanz (Ba 87) 0,2 SW.

Emma, *Bergwerk*, Stockhausen (Na 38) 1 NW.

Emmel, Ober-, bei Trier, Wiltingen (Sa 20) $\frac{1}{2}$ O.

— **Nieder-**, bei Bernkastel, Trier (Sa 22) 3 NO.

Emmeln, Kellerberg (Wf 29) $\frac{1}{4}$ W.

Emmen, Emmenbrücke (SC 1, 24) $\frac{1}{4}$ O.

— Eschede (Ha 7) $3\frac{1}{4}$ O.

Emmerich, Hoch-, Rheinhausen (Rh 87) $\frac{1}{4}$ NW.

Siehe dagegen Station Emmerich, KM 41.

Emmerichhain, Burbach 2 S, Herborn 2 SW. (KM 54. 57).

Emmerichswalde, Görlitz (NM 41) 1 NO.

Emmerke, Hildesheim (Ha 70) $\frac{3}{4}$ W.

Emmersdorf, Vilshofen (ByO 55) 2 SW.

— Melk (KE 15) $\frac{1}{4}$ N.

Emmershausen, *Eisenschmelze*, Aumenau (Na 34) $1\frac{1}{8}$ SO.

Emmersweiler, Völklingen (Sa 10) $1\frac{1}{2}$ S.

Emmingen, Haltingen *H** 0,6 O, Engen 1,8 NO. (Ba 178. 176).

Emmishofen, Weinfelden 2 N, Märstetten $2\frac{1}{4}$ NO. (SNO 2. 6. 7).

Empede, Neustadt a. N. (Ha 22) $\frac{1}{2}$ N.

Empfingen, 📯 Horb (Wü 142) $\frac{3}{4}$ S.

Ems, *Dorf*, Ems (Na 22) $\frac{1}{4}$ NW.

Emsbüren, *Stadt*, 📯 Leschede (Wf 26) $\frac{1}{8}$ SW.

Emseloh, Riestädt (ML 23) $\frac{3}{8}$ N.

Encs, Förrö-Encs (Ts 24) $\frac{1}{8}$ O.

Endach, Kufstein (OeSü 178) $\frac{1}{4}$ SW.

Endenburg, Steinen (Ba 210) 1 N.

Endenich, Bonn (Rh 42) $\frac{3}{8}$ SW.

Endermettingen, Ob.-Lauchringen (Ba 70) 1,7 N.

Endersdorf, Grottkau (NB 5) 1 SW.

Endingen in der Schweiz, Siggenthal (SNO 2, 60) $1\frac{3}{4}$ N.

— *Stadt*, 📯 Riegel (Ba 36) $\frac{1}{2}$ W.

Endorf, Aschersleben 1 SW, Ermsleben $\frac{1}{2}$ SO. (MH 30 39)

Siehe dagegen Station Endorf, ByS 139.

Endré, St., (Andrä). *Stadt*. 📯 Gr.-Maros 2 SO, Pest 2 N. (OeSt 90 95).

Endred, Perbete (OeSt 86) $3\frac{3}{4}$ O.

Endréd, Siófok (OeSü 125) 1.

Endröd, 📯 Gyoma (Ts 31) $\frac{1}{2}$ NW.

Endschütz, Ronneburg (SW 87) $1\frac{3}{4}$ SW.

Engar, Warburg (Wf 1) $1\frac{1}{4}$ NW.

Engelade, *Papiermühle*, Seesen (Bs 8) $\frac{1}{2}$ SW.

Engelau, Tapiau (PO 54) $2\frac{1}{4}$ S.

Engelberg, St. Valentin (KE 24. KR 1) 1 NO.

— Luzern (SC 1. 25) 38 Kil.

Engelgau, Mechernich (Rh 24) 2 S.

Engelhardsstätten, Marchegg (KFN 48. OeSt 73) $1\frac{3}{8}$ SW.

Engelhartszell, *Fl.*, 📯 *Zollamt*, Scheerding 3 NO, Passau 3 SO. (KE 52 54).

Engelrode, 📯 Giessen (MW 14) $5\frac{1}{4}$ O.

Engelsberg in Böhmen, Kratzau (SO 36) $\frac{1}{4}$ SW.

Engelsberg in Oestr.-Schles., *Fl.*, 📯 von Neisse $6\frac{1}{2}$ S, von Troppau $5\frac{1}{2}$ NW, von Olmütz $8\frac{7}{8}$ N. (NB 1. KFN 63. 58).

Engelsburg, ⚒ (Schacht Hector u. Schacht Wilhelmsbank), Bochum (BM 84), 0,2 S.

Engelsdorf, Borsdorf *H** (LD 2) $\frac{1}{2}$ SW.

Engelskirchen, 📯 T Siegburg 4 NO, Cöln u. Deutz 4 O. Mülheim a. Rh. $4\frac{1}{2}$ O. (KM 45. 1. 3).

Engelstadt, Ingelheim (HL 15) $1\frac{1}{4}$ SW.

Engelthal bei Altdorf, Hersbruck $\frac{5}{8}$ SW, Ottensoos $\frac{3}{4}$ SO. (ByO 40 41).

Engenhahn, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 N.

Engensen, Ehlershausen (Ha 5) $\frac{3}{4}$ SW.

Engenthal, *Eisenwerk* bei Eisenbrod, (SNV 15).

Enger, *Stadt*, 📯 Bünde 1 S, Herford 1 NW. (Ha 53. KM 29).

Engerhafe, Emden (Wf 28) $2\frac{3}{4}$ NO.

Engers (Cunostein). Neuwied $\frac{3}{4}$ O, Coblenz $1\frac{1}{2}$ NW. (Rh 51. 52).

— **Kalten-**, Neuwied (Rh 51) $\frac{3}{4}$ NW.

Engersdorf, Wagram (KFN 4) $\frac{3}{4}$ N.

Enghölle (Engelhölle), *Weinbau*, Oberwesel (Rh 56) $\frac{1}{4}$ SW.

Engstingen, Gr.- u. Kl., 📯 Reutlingen (Wü 132) $1\frac{3}{4}$ SO.

Engter, *Fl* 📯 Osnabrück (Ha 57) $1\frac{7}{8}$ N.

Engweilen, Märstetten (SN 2, 7) 2 NO.

°**Enkenbach** (Pf 65), Kaiserslautern (Pf 6) 1 NO.

Enkering (Engering), Ingolstadt $3\frac{1}{2}$ NW, Pleinfeld 4 SO. (ByS 243. 41).

Enkhausen, Salzkotten (Wf 8) $\frac{3}{4}$ NW.

Enkheim, Vilbel $\frac{1}{2}$ S, Mainkur $\frac{1}{2}$ N. (MW 22. FH 2)

Enkirch, *Fl.*, 📯 *Weinbau*, *Schieferbrüche*, Bingerbrück $7\frac{1}{2}$ W, Kirn 5 NW. (Sa 27. 36).

Ennabeuren, Blaubeuren (Wü 169) $1\frac{1}{4}$ NW.

Ennerich, Eschhofen $\frac{1}{2}$ O, Runkel $\frac{1}{2}$ SW. (Na 31 32).

Ennewitz, Schkeuditz (ML 13) $\frac{3}{4}$ N.

Enniger, Ahlen $1\frac{1}{4}$ N, Drensteinfurt $2\frac{1}{2}$ O. (KM 22 Wf 17).

Ennigerloh, Beckum (KM 23) $\frac{3}{4}$ NO.

Ennigloh, Bünde (Ha 53) $\frac{1}{2}$ W.

Enningloh, Herford (KM 29) $\frac{1}{4}$ W.

Ensdorf, Ensdorf (Sa 12) $\frac{1}{16}$ N.

— 📯 Amberg (ByO 32) $1\frac{3}{4}$ SO.

Ensheim bei Blieskastel, Saarbrücken $1\frac{1}{2}$ SO, St. Ingbert $1\frac{1}{4}$ SW. (Sa 5. Pf 28).

— bei Wörrstadt, Alzey (HL 44) 1 N.

Ensingen, Ober- u. Unter-, bei Nürtingen, Unterboihingen (Wü 126) $\frac{1}{4}$ SW.

— bei Vaihingen (Sersheim) $\frac{1}{2}$ N. (Wü 8).

Enskehmen, Stallupönen (PO 62) $\frac{5}{8}$ W.

Entfelden, Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30) 1 S.

Entlibuch, Nebikon (SC 1. 18) 24 Kil.

Entringen, *Manchesterweberei*, Tübingen (Wü 135) $1\frac{1}{4}$ NW.

Entrup bei Driburg (Wf 39) $2\frac{1}{2}$ NO.

°**Enyed, Nagy-**, 📯 Grosswardein (Ts 43. US 1) $28\frac{1}{2}$ SO.

Enyeng, Lepsény (OeSü 126) 1 SO.

Enzen (Entzen), Zülpich (Rh 21) 1 S.

Enzenreif, Gloggnitz (OeSü 27) $\frac{1}{4}$.

1 **Enzersdorf**, 📯 *Laa $1\frac{1}{2}$ SO, Lundenburg $3\frac{3}{4}$ SW (OeSt 144. KFN 10).

2 — a. d. Fischach, Himberg (OeSt 57) $1\frac{1}{2}$ O.

3 — am Gebirge, Mödling (OeSü 10) $\frac{1}{4}$ NW.

4 — im Thal, 📯 bei Mödling, Brunn $\frac{1}{4}$ (OeSü 9).

5 — **Lang-**, *PH* (KFN 43), *Fl.*, 📯 Florisdorf 1 NW, Korneuburg $\frac{3}{4}$ SO (KFN 2. 44).

6 — °**Gross-**, (OeSt 152), *Stadt*, 📯 Wagram $1\frac{1}{2}$ S, Florisdorf $1\frac{2}{3}$ SO, Wien $1\frac{1}{2}$ O (KFN 4. 3. 1).

Enzersfeld, Korneuburg (KFN 44) 1 NO.

— Leobersdorf (OeSü 18) $\frac{1}{2}$.

Enzuhnen, Trakehnen $1\frac{1}{2}$ SO, Stallupönen $1\frac{1}{2}$ SW (PO 61. 62).

Enzweihingen, *Fl.*, Grosssachsenheim (Wü 9) 1 SW.

Epe, *Fl.*, 📯 Rheine $6\frac{3}{4}$ W, Glanerbeek $\frac{1}{2}$ S (Wf 24. NS 2. 33a).

Epen, Wylré (AM 5) $1\frac{1}{8}$ S.

°**Eperies** (KO 15) *Stadt*, 📯 Kaschau $4\frac{5}{8}$ N, Bochnia 16 SO (Ts 28. GCL 7).

Epfenbach, Waibstadt (Ba 97) $\frac{1}{2}$ NO.

Eppelborn, Saarlouis $2\frac{1}{4}$ NO, Friedrichsthal $1\frac{3}{4}$ NW (Sa 13. 2).

Eppelheim, von Heidelberg (Ba 3. MN 17) 3/4 W.
Eppelsheim, ⚬ Eppelsheim (HL 42) 1/4 O.
Eppendorf, Oederan 1 1/4 SO, Freiberg 1 1/2 SW (SO 52. 51).
— Wandsbeck 3/4 W, Hamburg 3/4 NW LH 14. 15).
— Bochum (BM 84) 1/2 SO.
Eppenreuth, Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1/2 SO.
Eppenrod, Diez (Na 29) 3/4 NW.
Eppenstein, *Eisenw.*, Judenburg (KR 24) 1 SO.
Eppertshausen, Dieburg (HL 26) 3/4 N.
Eppingen, *Stadt*, ⚬ T Bretten 2 NO, Steinsfurt 1 1/2 S (Wü 4. Ba 129).
Eppinghofen, ⚬ Mülheim a. d. Ruhr (BM 86. Rh 90) 1/2 NO.
Eppstein, Oggersheim (Pf 18) 3/8 SW.
⚬ Hattersheim (T 4) 1 1/2 NW.
Epsingen, Soest (Wf 13. BM 56) 1 SW.
Eptingen, Sissach (SC 1, 7) 2 S.
Equord, Hämelerwald 1 S. Peine 1 SW (Ha 65. 66).
1 **Erbach** im Odenw. (OHL 67), *Stadt*, ⚬ Darmstadt 5 3/4 SO, Dieburg 4 1/2 SO, Heppenheim 5 NO (HL 24. 26. NM 11).
2 — bei Heppenheim, Heppenheim (MN 11) 1/2 SO.
3 — *PH* Na 6, Eltville (Na 5) 1/3 W.
4 — bei Idstein, *Fl.*, ⚬ Wiesbaden 3 1/4 N, Limburg 1 3/4 SO (Na 1. 30).
5 — bei Simmern, Bacharach (Rh 57) 1 SW.
6 — i. d. Pfalz, Homburg (Pf 2) 1/4 N.
7 — **Neu-**, Driesen (PO 18) 1 1/2 SO.
Siehe Station Erbach, Wü 36.
Erbendorf, ⚬ Pressath 1 1/2 NO. Kemnath-Neustadt 1 1/2 O, Reuth 3/4 W (ByO 75. 77. 83).
Erbenhausen b. Kaltennordheim, Salzungen (Th 45) 3 3/4 S.
Erbenheim, Mainz 3/4 NO, Wiesbaden 3/4 SO (HL 11. Na 1. T 10).
Erbes Büdesheim, Alzey (HL 44) 3/4 NW, siehe auch Büdesheim.
Erbisdorf, Freiberg in Sachsen (SO 51) 3/4 S.
Erbreichsdorf, Gramat-Neusiedel 1 1/4 SW, Wiener Neustadt 2 1/2 NO, Laxenburg 2 SO (OeSt 59. OeSü 22. 11).
Erbsen, Göttingen (Ha 84) 1 1/2 NW.
Erbstorf, Adendorf (Ha 18) 1/4 SO.
Erching, Neufahrn bei Freising 1/2 SO, Freising 1 3/4 SW (ByO 5. 6).
Ercsin, Martonvásár (OeSü 131) 2.
Erd, Tarnok (OeSü 132) 1.
Erdeborn, *Zuckerfabr.*, Ob. Röblingen (ML 21) 1/4 NW.
Erding, *Stadt*, ⚬ Freising 2 1/2 SO, Landshut 5 SW (ByO 6. 10).
Erdmannsdorf in Schles., Hirschberg 1 SO. Schildau 3/4 SW (NM 49. 50).
Siehe Station Erdmannsdorf. SW 61).
Erdö-Bénye, Tokay (Ts 17), siehe Benye.
— **-Kövesd**, Kiss-Terenne (UN 13) 3 3/8 NO.
— **-Tárcsa**, Aszód (UN 8) 1 1/2 NO.
Erdobav, Martonvásár (OeSü 131) 1/2.
Erfeld, Eubigheim (Ba 112) 0,8 N.
Erfelden, *Fl.*, Gross Gerau 1 1/4 S, Darmstadt 2 SW (HL 22. 24).
Ergenzingen, *Fl.*, ⚬ Rottenburg (Wü 137) 1 NW.
Ergste, *Fabr.*, Schwerte (BM 93) 1 SW.
Erharding, ⚬ Landshut (ByO 10) 7 SO.
Erichsburg, Salzderhelden (Ha 80) 2 W.
Ering, ⚬ Scheerding 4 SW, Landshut 12 SO. Passau 4 3/4 SW. Vilshofen 6 S (KE 52. ByO 10. 58. 55).
Erisdorf, *Riedlingen (Wü 179) 5/8 S.
Eriskirch, Friedrichshafen (Wü 52) 1/2 SO.
Eriswyl, Langenthal (SC 1. 29) 3 3/4 SO.
Erkeln, Brakel (Wf 40) 1/2 SO.
0 **Erkheim**, ⚬ Memmingen (ByS 213) 1 1/2 NO.
Erkmannsdorf, Gross-, Radeberg (SO 14) 1/2 S.
— **Klein-**, Radeberg (SO 14) 3/4 S.
Erl, Kufstein (OeSü 178. ByS 183) 1 1/2 N.
Erla, **Klein-**, St. Valentin (KE 24. KR 1) 1/2 NO.
— **Kloster-**, St. Valentin 3/4 NO.
— in Sachsen, Schwarzenberg (SW 58) 1/4 S.
Erlaa, **Neu-**, *Kattunfabr.*, Wien 1 1/8 SW, Hetzendorf 1/4 S, Atzgersdorf 1/8 O (OeSü 1. 5. 6).

1 **Erlach**, von Renchen 0,5 SO, von Appenweier 0,7 N (Ba 25. 26).
2 — Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 4 SW.
3 — Riedau-Ried (KE 49) 1/2 SO.
4 — am Bieler See, Neuenstadt (S 5, 1 u. 4, 69) 1/2 N.
5 — Neustadt (OeSü 22) 1.
Erlachhammer, Kapfenberg (OeSü 39) 1/4 S.
Erlau, *Stadt*, ⚬ T Miskolcz 7 SW. Hatvan 11 NO, *Maklár 2 1/2 N (Ts 22. UN 10).
Siehe Station Erlau, SW 33.
Erlauf, Pöchlarn (KE 16) 1/2 S.
— **Klein-**, Pöchlarn 2 1/4 S.
Erlbach, Emskirchen 1 SW, Neustadt a. A. 1 1/4 SO (ByS 169. 170).
— **Ober-**, Gunzenhausen (ByS 39) 1 5/8 NO.
— bei Stollberg, Hohenstein-Ernstthal 5/8 SO, Lugau 1/4 NW (SW 42. 45).
1 **Erlenbach**, **Ober-** u. **Nieder-**, Homburg (Ho 1) 1/2 N.
2 — — Gr.-Karben 2/3 W, Vilbel 1 NW, Dortelweil 1/3 W (MW 20. 21. 22) 2 SO.
3 — Langenkandel (Pf 44) 1/2 N.
4 — Kaiserslautern (Pf 6) 1/2 N.
5 — Heppenheim (MN 11) 1 NO.
6 — bei Wörth, Aschaffenburg (ByS 102) 2 3/4 S.
7 — Neckarsulm 5/8 SO, Heilbronn 1/2 NO (Wü 58. 57).
8 — Thun (SC 1. 47).
9 — Zürich (SN 2, 19. VS 3, 57) 2 SO.
Erlenbad, *Bad*, Achern (Ba 24) 0 5 NO.
Erlenstegen, Mögeldorf (ByO 44) 1/4 N.
Erligheim, Besigheim (Wü 53) 1/2 NW.
Erlitz, Wildenschwert (OeSt 12) 1 1/4 N.
Ermatingen (Schweiz), Constanz 1,3 W, Felben 4 NO (Ba 87. SNO 2. 9).
Ermelinghof, *PH* (Wf 16) Hamm (Wf 15) 1/2.
Ermendorf, Niederau *H** (LD 15) 3/4 N.
Ermenrod, ⚬ Giessen (KM 61. MW 14) 5 O.
Ermensee, Sursee (SC 1, 20) 3 O.
Ermihaly-Salva, Drebreczin (Ts 11) 5 3/8
— **Adony**, Debreczin (Ts 11) 6 1/4 SO.
Ermlitz, Schkeuditz (ML 13) 3/4 W.
Erndtebrück, ⚬ Siegen (BM 80. KM 64) 3 NO.
Ernegg, Kemmelbach (KE 18) 2 SO.
Ernsbach, Oehringen (Wü 74) 1 1/2 N.
Ernsdorf, Reichenbach in Schles. (BF 13) 1/4 N.
— Chybi (KFN 32) 2 SO.
Ernstburg, Insterburg (PO 58 TI 4) 3 S.
Ernsthof, Wolgast (BSt 61) 1/2 W.
Ernsthütte, Coburg (Th 54) 1/4.
Ernstroda, Waltershausen (Th 35) 3/4 SO.
Ernsthal, Sonneberg (Th 61) 2 N.
Siehe Station Hohenstein-Ernstthal SW 24.
Ernstweiler, Zweibrücken (Pf 23) 1/8 NW.
Erolzheim (Erolfsheim), ⚬ Biberach 2 7/8 O, Memmingen 2 1/2 NW (Wü 42. ByS 213).
Erp, *Fl.*, ⚬ Vettweiss 1 1/4 O, Zülpich 1/8 NO (Rh 20 21).
Erpel, *Stadt*, ⚬ *Weinbau*, Remagen (Rh 46) 1/8 NO.
— Schneidemühl 1 1/2 SO, Miasteczko 1 W. (PO 22. 23).
Erpfingen, Reutlingen (Wü 132) 2 1/4 S.
Ersemjen, Debreczin (Ts 11) 4 3/4 SO.
Ersdorf, Rolandseck (Rh 45) 1 1/2 W.
Ershausen, Heiligenstadt (ML 33) 2 1/2 S.
Ersigen, Lyssach (SC 1, 35) 3/4 N.
Ersingen, *PH* (Ba 147), Königsbach (Ba 146) 0,3 SO.
Ersrode, Rotenburg (HN 4) 1 1/2 SW.
Erteny, Siófok (OeSü 125) 4.
Ertin, Josefstadt (SNY 6) 3/4 NW.
0 **Ertingen**, (Wü 180) Biberach (Wü 48) 3 W.
Erwitte, *Fl.*, ⚬ Lippstadt (Wf 10) 1 S.
Erxleben, Osterburg (MH 24) 1/2 S.
— ⚬ Helmstedt 2 1/4 O, Magdeburg 3 3/4 NW (Bs 31. MH 1).
— **Hohen-**, Stassfurt (MH 38. ML 18) 1/4 O.
Erzhausen, Langen (MN 3) 3/4 SW.
Erzweiler, Heimbach (Sa 40) 2 1/4 O.
Esbeck, Schöningen (Bs 29) 1/4 N.
— bei Lauenstein, Elze (Ha 75) 3/4 SW.
— bei Alfeld, Freden (Ha 78) 1/4 S.
— Lippstadt (Wf 10) 1/2 O.
1 **Esch** bei Idstein, Limburg (Na 30) 2 1/2 SO.

2 **Esch** bei Bergheim, von Horrem 1 1/2 NW, von Buir 1 1/4 NW (Rh 10. 9).
3 — bei Köln, Longerich 1/2 NW, Worringen 1/2 S (KM 71. Rh 62).
4 — bei Rheinbach, Euskirchen (Rh 22) 3/4 NO.
— **Ober-**, Merzig (Sa 16) 1 SW.
Siehe Station Esch, Luxemb. Wilhelmsb. 5.
Eschach, Gmünd (Wü 109) 1 1/2 NO.
Eschau, ⚬ Aschaffenburg (ByS 102) 3 SO.
1 **Eschbach**, St. Goarshausen (Na 14) 1 NO.
2 — **Ober-** u. **Nieder-**, Homburg (Ho 1) 1/2 SO.
3 — **Ober-**, Meckenbeuren (Wü 51) 1/2 NO.
4 — Landau (Pf 39) 1 1/4 SW.
5 — Heitersheim (Ba 43) 0,4 NW.
6 — Waldshut (Ba 68) 0,3 NW.
7 — Donaueschingen (Ba 185) 1 9 S.
Eschborn bei Höchst, Bockenheim (MW 24) 1 NW.
Eschbruch, Driesen (PO 18) 1 W.
Eschdorf, Radeberg 1 1/4 S, Fischbach 1 SW (SO 14 15).
Eschelbach, Hoffenheim 1/2 NW, Sinsheim 1 W (Ba 127. 128).
Eschelbronn, Neidenstein *H** (Ba 96) 0 3 W.
Eschelkam, *Fl.*, ⚬ Furth a. W. (ByO 67. BW 1) 3/4 SO.
Eschen, Hausach (Ba 164) 1/2 W.
Eschenau, *Fl*, ⚬ Lauf 1 1/2 NW, Nürnberg 2 NO, Erlangen 2 O (ByO 42. 45. ByS 51).
— Runkel (Na 32) 3/4 N.
— bei St. Pölten (KE 12) 2 1/2 SW.
Siehe dagegen Station Eschenau. Wü 72.
Eschenbach *Fl.*, in Mittelfranken, Triesdorf (ByS 150) 3/4 NO.
— bei Thumbach, *Fl.*, ⚬ Pressath (ByO 75) 1 W.
— an der Pegnitz, Hartmannshof 3/4 NW, Hersbruck 3/4 NO (ByO 38 40).
— in der Schweiz, Emmenbrücke (SC 1. 24) 1 3/4 NO.
Siehe dagegen Station Eschenbach, ByO 82.
Eschenfelden bei Sulzbach, Neukirchen (ByO 36) 3/4 NW.
Eschenhorst, Grunau (PO 38) 1/4 O.
Eschenthal, Kupfer (Wü 77) 1/2 N.
Escherde, **Gr.-** u. **Kl.-**, Nordstemmen 3/4 O, Hildesheim 1 W (Ha 71. 70).
— **Haus-**, Nordstemmen (Ha 71) 3/4 SO.
Escherode, Münden (Ha 86) 1 3/8 S.
Eschershausen, *Fl.*, ⚬ Vorwohle 3/4 NW, Stadtoldendorf 3/4 N (Bs 3. 2).
Eschersheim, Frankfurt a. M. (FH 1) 3/4 N.
Eschollbrücken bei Darmstadt, Eberstadt (MN 6) 1/2 W.
Escholzmatt, Nebikon (SC 1, 18) 34 Kil.
Eschwege, *Stadt*, ⚬ T Bebra 3 1/2 NO, Cassel 7 1/2 SO, Eisenach 5 NW, Gerstungen 4 N. Münden 6 SO, Leinefelde 5 SW, Heiligenstadt 4 1/4 SW, Arenshausen 4 1/2 SO. (HN 3 11. Th 3. 1. HN 1. Ha 86. ML 32. 33. 34).
Eschweiler über Feld, Buir (Rh 9) 3/4 S.
Siehe dagegen Station Eschweiler, Rh 6.
Esclum, Leer (Wf 35) 1/2 S.
Esebeck, Göttingen (Ha 84) 1 NW.
Esens, *Stadt*, ⚬ Leer 8 NO, Emden 6 3/4 NO, Sande 5 3/4 NW. (Wf 35. 38. Ol 18).
Esenshamm, ⚬ Bremerhafen (Ha 40) 2 SW.
Eslarn, *Fl.*, ⚬ Wernberg 4 O, Weiden 4 SO (ByO 71. 73).
Espasingen, Stahringen *H**. (Ba 189) 0,6 NO.
Espenbach, Neidenstein *H** (Ba 96) 1/2 NO.
Espenschied, Lorch (Na 12) 1 1/2 NO.
Esperstädt, Sangerhausen (ML 24) 2 3/4 SW.
Esperstedt, **Ober-** u. **Unter-**, Ob.-Röblingen (ML 21) 3/4 S.
0 **Esseg** (Essek u. Exzeg). (Alf 21), *Stadt*, ⚬ T Mohacs 6 S, Gr.-Kikinda 18 SW (MF 1. OeSt 114)
Esselborn, Alzey (HL 44) 1/2 S.
Essen, ⚬ Melle 2 N, Wissingen 1 3/4 NW, Osnabrück 3 NO (Ha 55 56. 57).
— **Alten-**, *Station* (KM 3), Essen (BM 85. KM 13 Rh 93) 3/4 N.
— **Neu-**, ⚔ u. ⚒ (Bergw.-Act.-Ges an Zweigb.), Alten-Essen (KM 13) 0,3 N.
Siehe dagegen Station Essen, BM 85. *KM* 13a. *Rh* 93.

Essenbach bei Landshut, von Mirskofen (ByO 11) 1/4 O.
Essenberg Homberg (BM 23) 1/2 S.
Essenheim, Mainz (HL 11) 1 1/4 SW.
Esseratsweiler, 📯 Meckenbeuren 2 1/2 SO, Lindau 1 N (Wü 51. ByS 1).
Essingen, 📯 Knöringen (Pf 38) 5/8 N.
Esslingen, Ober-, Esslingen (Wü 20) 1/4 NO.
— Immendingen (Ba 179) 1,2 N.
— Floridsdorf (KFN 2) 1 3/8 SO.
Estebrügge, Harburg (Ha 17) 3 NW.
Estfeld, Geroldshausen (Ba 122) 0,3 S.
Esterwege, Kluse-Dörpen (Wf 31) 3 1/2 O.
Esthal, Weidenthal (Pf 9) 3/4 S.
Estorf, Nienburg (Ha 26) 1 SW.
Eszébet, Szt., Kiss-Terenne (UN 13) 3 3/8 NO.
Eszerningken, Gumbinnen (PO 60) 1 NW.
Eszerninken, Insterburg (PO 58. TI 4) 3 SO.
Eszlár, Tisza-, Kiralytelek 1 1/2 W. Tokaj 1 1/2 NO (Ts 15. 17).
Eszteregnye, Kanizsa (OeSü 109) 1.
Etelsen, Achim (Ha 32) 3/4 SO.
Etser, Vecses (OeSt 97) 1 NW.
Ettenheim, *Stadt*, 📯 ⊤ Orschweier (Ba 33) 1/2 SO.
Ettenheimmünster, Orschweier (Ba 33) 1,3 SO.
Ettenheimweiler, Orschweier (Ba 33) 1 S.
Ettenkirch, Meckenbeuren (Wü 51) 1/2 SW.
Ettenkofen, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1/2 SW.
Ettgersleben, *Zuckerfabrik*, Langenweddingen 1 SW, Blumenberg 1 SW, Hadmersleben 3/4 SO. (MH 3. 4. 5).
Etterzhausen, 📯 Regensburg (ByO 22) 1 W.
Ettingen in der Schweiz, Basel (Ba 56) 0,3 SW.
Siehe dagegen Station Ettingen, Ba 15.
Ettiswyl, Nebikon (SC 1, 18) 1 1/4 SO.
Ettlenschies, Lonsee (Wü 32) 1/4 NO.
Ettling, Landshut 7 NO, von Plattling 1 1/2 SO. (ByO 10, 51).
Ettlingenweier, Ettlingen (Ba 15) 1/2 S.
Ettringen, Andernach 2 SW, Coblenz 3 1/4 NW. (Rh 50. 52).
Etwashausen, *Fl.*, Kitzingen (ByS 176) 1/8 NO.
Etzdorf, *bedeut. Landwirthschaft*, Rosswein 1/4 S, Hainichen 1 1/4 NO (LD 29. SO 57).
— Teutschenthal (ML 20) 3/8 SW.
Etzenhausen bei Dachau, Neufahrn bei Freising (ByO 5) 1 NW.
Etzenricht, Luhe (ByO 72) 3/4 NO.
Etzenroth, Ettlingen (Ba 15) 0,9 O.
Etzgen, Brugg (SN 1. 26) 3 1/4 NW.
Etzikon, Subigen (SC 1, 50) 2 Kil.
Etzweiler, Buir (Rh 9) 5/8 N.
Euba, Chemnitz 1 NO, Flöha 1/2 W. (SW 29. SO 55. — SW 60. SO 53).
Eudorf, Kirchhain 4 1/2 SO, Neustadt in Hessen 3 1/4 SO. (MW 10. 9).
Euenheim, Euskirchen (Rh 22) 3/8 SW.
Euerdorf, *Fl.* 📯 Schweinfurt 2 3/4 NW, Gemünden 3 1/4 NO. (ByS 84. 97).
Euerhausen, 📯 Ochsenfurt (ByS 162) 1 1/4 SW.
Euershausen, Kirchheim (Ba 121) 1 S.
Eugendorf im Salzburgischen, Seekirchen (KE 44) 1/2 S.
Eula, Borna (SW 93) 3/8 N.
Eulam, Sprottau (NZ 5) 1/2 W.
Eulau, *Fl.*, *Kammgarnspinnerei*, Bodenbach (BN 20) 1 1/4 SW.
Eule, *Stadt*, 📯 Prag (BW 22. Bu 1. OeSt 27) 3 SO.
Eulenbach, Landshut (ByO 10) 3 1/2 NW.
Eulenberg, Littau (OeSt 45) 2 1/2 N.
Eulenhof, Steinsfurth (Ba 129) 1,8 SO.
Euratsfelden, Blindenmarkt 1 SW, Amstetten 7/8 SO. (KE 19. 20).
Euschertsfurth, Langen-Isarhofen (ByO 52) 2 1/2 NO.
Eutingen, Pforzheim 1/2 NO, Niefern 0,3 SW. (Ba 149. 151).
Eutritzsch, *Spinnerei, Zuckerfabr.*, von Leipzig (LD 1. BA 41. Th 22) 3/8 N.
Eutsch, Wittenberg (BA 9) 1 S.
Evensen, Neustadt a. N. (Ha 23) 1 1/8 NO.
Evern bei Burgdorf, Sehnde (Ha 67) 1/2 O.
Everode, Freden 1/4 NO, Alfeld 1 SO. (Ha 78. 77).
°**Eversberg** (BM 121), *Stadt*, 📯 Lippstadt 5 S, Altenhundem 4 1/2 NO, Soest 4 SO. (Wf 10. BM 75. Wf 13. BM 56).
Eversen, Driburg (Wf 39) 2 3/4 NO.
Everswinkel, 📯 Münster 2 1/2 SO, Ahlen 3 N. (Wf 20. KM 22).
Eving, Dortmund (BM 50. KM 18) 1/2 N.
Ewattingen, Thiengen (Ba 69) 3 NO.
Ewenthin, Cöslin (BSt 24) 1 NO.
Exdorf, Themar (Th 52) 1 1/8 SW.
Exin (Ksynia), *Stadt*, 📯 ⊤ Nakel (PO 26) 2 SW.
Exter, Bückeburg 1 1/2 SO, Oeynhausen [Rehme] 1 1/2 S. (Ha 47. KM 31. Ha 73).
Externbroek, Driburg 2 1/4 NO, Brakel 1 3/4 NW. (Wf 39. 40).
Eybach, Geisslingen (Wü 30) 1/2 NO.
Siehe dagegen Station Eyach, Wü 140.
Eyendorf, Winsen (Ha 15) 2 1/4 S.
Eyershausen, Freden (Ha 78) 1/2 O.
Eyl, Nieukerk (Rh 69) 1/4 S.
Eylau, Deutsch-, *Stadt*, 📯 Czerwinsk 10 1/2 SO, Altfelde 9 SO, Elbing 13 1/2 SO. (PO 32. 37. 39).
Siehe Station Pr.-Eylau, OpS 13.
Eynatten, 📯 Astenet 1/2 O, Eupen 1 1/4 NO. (Rh 3. 1).
Eys, Wylré (AM 5) 1/4 W.
Eysel, Langwedel (Ha 31) 1/4 S.
Eysölden, *Fl.*, Roth in Bayern 2 SO, Pleinfeld 2 NO. (ByS 43. 41).
Eyssen (Eissen), Warburg (HN 17. Wf 1) 1 1/2 N.
Eystrup, 📯 Eistrup (Ha 28) 1/8 W.
***Eywanowitz** (KFN 75), *Stadt*, 📯 Brünn 5 NO, Olmütz 4 3/4 SW, Hullein 3 1/2 W. (KFN 56. 58. 18. OeSt 1. 43).

F.

Faal, von St. Lorenzen 3/4, von Maria Rast 5/8. (OeSü 157. 156).
Fachbach, *Hammerwerk*, Ems (Na 22) 1/2 NW.
Fachsenfeld, Aalen (Wü 113) 7/8 NW.
Facset, *Fl*, 📯 ⊤ Temesvar (OeSt 119) 6 O.
Faedis, *Fl.*, 📯 Udine (Ob. Ital. I, 4) 2 1/2 NO.
Faha, Mettlach (Sa 17) 1 1/2 NW.
Fahlheim, Ober- u. Unter-, Nersingen (ByS 105) 1/4 O.
Fahnern, Gross-, Walschleben (NE 10) 1 1/8 SW.
Fahr, Andernach 1/4 O, Neuwied 1/2 N. (Rh 50. 51).
Fahrafeld bei St. Pölten, Böheimkirchen (KE 10) 3/4 S.
Fahrenholz, Winsen (Ha 15) 1 1/4 O.
Fahrenbach, Mosbach (Ba 102) 1 1/2 NO.
Fahrenzhausen, Lohhof (ByO 4) 1 N.
Fahrhof, Andelfingen (SNO 2, 34) 1 3/4 O.
Fahrnau, Schopfheim (Ba 212) 1/4 NO.
Fahrwangen, Wildegg 3 1/2 SO, Ruppersweil 3 1/2 SO. (SNO 2, 28. 29).
Faistenhaar, Sauerlach (ByS 130) 5/8 NO.
Fajkürt, Perbete (OeSt 86) 1 3/4 O.
Fakos, Kanizsa (OeSü 109) 7/8.
Fakosy, St. Mihály (OeSü 107) 1 1/4.
Falkau, Freiburg (Ba 39) 3,2 O.
Falken bei Waldenburg, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) 3/4 NW.
— bei Eisenach (Th 3. 43) 2 1/2 NW.
— Ermsleben 1 SW, Ballenstedt 1 S. (MH 39. 40).
Falkenau in Böhmen, *Stadt*, 📯 ✕ *Alaunwerke etc.*, Eger 3 NO, Franzensbad 3 NO, Schwarzenberg 6 S, Annaberg 7 SW, Dux 9 SW. (ByO 87. 84. SW 83. 58. 70. AT 9).
— in Preussen, Pelplin (PO 33) 1 1/4 O.
— *H** (NB 3), Grottkau (NB 5) 1 1/4 S.
Siehe dagegen die Stationen Falkenau NB 26 u. SO 53a).
[1]**Falkenberg** a. d. Waldnaab, Reuth 1 NO, Wiesau 1 SO. (ByO 83. 84).
[2]**Falkenberg** bei Eggenfelden, von Landshut (ByO 10) 8 1/4 SO.
[3]— Bernau (BSt 2) 2 1/2 S.
[4]— bei Berlin, Grünau (BG 2) 1/40 S.
[5]— bei Lebus, Briesen (NM 9) 1/2 NW.
[6]— in Schles., *Stadt*, 📯 Löwen 2 S, Oppeln 3 W, Grottkau 2 1/2 SO. (OS 7. 10. NB 5).
[7]— Arnswalde 1 1/2 SO, Dölitz 1 1/2 SO. (OS 57. 58).
[8]— Wabern (MW 5) 3/4 SO.
*Siehe dagegen Station Falkenberg BA 23 u. * HSG 8, sowie Haltestelle Falkenberg BSt 65.*
Falkenburg in Pommern, *Stadt*, 📯 ⊤ Wangerin (BSt 17) 4 1/2 O.
— Hude (Ol 3) 1 S.
Falkenfels, Straubing (ByO 47) 2 3/4 N.
Falkengesäss, *Weiler*, Heidelberg (Ba 3) 3,7 NO.
Falkenhagen, *Glashütte*, Cöslin (BSt 24) 9 O.
— Briesen 1 N, Müncheberg 2 1/2 SO. (NM 9. PO 4).
— bei Spandau, Seegefeld (BH 3) 1/8 N.
Falkenhain, Dornreichenbach *H** (LD 7) 3/4 N.
— in Schles., Neumarkt (NM 36) 1/2 NW.
— bei Schönau, Liegnitz 4 SW, Hirschberg 2 1/4 NO. (NM 33. 49).
— Rumburg 7/8 SW (BN 16).
Falkenstein, *Fl.*, 📯 Regensburg 4 1/2 NO, Walhallastrasse 4 NO, Straubing 4 1/4 NW, Roding 2 S (ByO 22. 62. 23. 47).
— bei Friedeberg (PO 16) 1 NW.
— [Ermsleben 1 SW, Ballenstedt 1 S (MH 39. 40).
Siehe dagegen Station Falkenstein, SW 74.
Falkenwalde, Arnswalde (OS 57) 2 N.
Fallersleben, *Fl.*, 📯 Braunschweig (Bs 25) 3 NO.
Fallingbostel, *Fl.*, 📯 Eystrup 4 3/4 NO, Verden 5 SO, Celle 5 1/2 NW (Ha 28. 30. 6).
Falmirowo, Osiek (PO 25) 2 1/2 NW.
Falu, Felsö-, *Mineralquellen*, Debreczin (Ts 11) 26 1/2 O.
Falu, Jasz-, von Perbete (OeSt 86) 1 1/4 O.
— **Nagy-**, Kiralytelek (Ts. 15) 1 1/2 NW.
— **Battyan-**, Csikvár (OeSü. 127) 3/4 SW (siehe auch Battyan-Falu).
Fangschleuse, Erkner (NM 5) 1/2 W.
Farge, 📯 Vegesack (Ha 42) 1 1/2 NW.
Farkasd, *Fl.*, Sellye (OeSt 81) 2 SO.
Farkasic, Lekenik (OeSü 150) 2.
Farmos, Szegled (OeSt 162. Ts. 1) 2 NW.
Farnad, Perbete (OeSt 86) 2 O.
Farnroda, Eisenach (Th 3. 43) 1 SO.
Farnstedt, Ob. Röblingen (ML 21) 3/4 SW.
Farsleben, Wolmirstedt (MH 17) 1/2 NO.
Fasoldsberg, Kalsdorf (OeSü 50) 1 3/4.
Fascet, Soborsin (Si 7) 2 S.
Faulbach, Wertheim (Ba 141) 1 NW.
Faulensee, Thun (SC 1, 47) 2 1/4 SO.
Fauljuppe, Liegnitz (BF 23) 2 N.
Faurndau, Uhingen 1/4 O. Göppingen 1/4 W. (Wü 25 26).
Favero, Mestre (Ob.-Ital. 1, 18) 1/2 NO.
Fechenheim, 📯 Mainkur (FH 2) 1/4 SW.
Fechingen, Saarbrücken (Sa 5) 3/4 SO.
Fedderwarden (Fedderwarder Siel), ⊤ Heppens (Ol 17) 1 1/4 NW.
Feerenberg, Wynigen (SC 1, 33) 7 Kil.
Fegyvernek, Fegyvernek (Ts. 5) 1 NW.
Feherto, Raab (OeSt 69) 2 7/8 W.
Fehlheim, Zwingenberg (MN 8) 3/4 SW.
Fehraltorf, Kempthal 1 1/2 SO, Wetzikon 3 SO (SNO 2. 14 VS 3, 49).
Fehrbellin, *Stadt*, 📯 Friesack (BH 6) 1 3/4 NO.
Fehrenbach, Eisfeld (Th 53a) 1 1/4 N.
Fehring, *Fl.*, 📯 Graz (GK 1 OeSü 48) 6 SO.
— Molnari (OeSü 103) 7 W.
[1]**Feistritz** in Oesterr. u. E., Neunkirchen (OeSü 24) 3.
[2]— in Steiermark, Langenwang (OeSü 34) 1/2.
[3]— **Windisch-**, in Steiermark. *Stadt*, 📯 Pragerhof (OeSü 59) 1 W.
[4]— **Deutsch-**, in Steiermark, Peggau (Oe 44) 1/4.
[5]— in Krain, *EX u. Eisenhütte*, Laibach (OeSü 56) 5 3/4 NW.

[6]**Feistritz, Unter- u. Ober-**, in Steiermark, von Pöltschach (OeSü 60) 1 1/2.
[7]— in Illyrien, St. Peter (OeSü 82) 2 1/2 SO.
[8]— in Kärnthen bei Bleiburg, Villach (KR 39. OeSü 171) 2 W.
Siehe dagegen Station Feistritz bei Marburg in Steiermark OeSü 155.
Fekete, Lepsény (OeSü 126) 3.
Feketetó, *Fl*, 📯 Grosswardein (Ts 43. US 1) 9 1/2 SO.
Felchow, Angermünde (BSt 6) 1 1/4 SO.
Felda, Gross-, Giessen 5 1/4 NO, Kirchhain 5 SO. (MW 14. 10).
Feldbach, *Fl.*, 📯 Graz 6 1/4 SO, Molnari 8 SW (GK 1. OeSü 48. 103).
Feldberg, Mülheim 1 SO, Schliengen 0,7 O. (Ba 45 47).
Feldberg, *Stadt*, 📯 Neubrandenburg (FF 7) 3 SO.
Feldcassel, Longerich (Rh 61) 3/4 NO.
Feldengel, *Wasserthalleben (NE 6) 5/8 O.
Feldkirch, Krotzingen (Ba 42) 1/2 W.
— Maria-Wörth (OeSü 168) 2 1/2.
— in Vorarlberg, *Stadt*, 📯 T Haag 1 1/2 St. NO. Innsbruck 18 W. (KE 23 OeSü 187).
Feldkirchen, Puntigam 1/4, Kalsdorf 3/4. (OeSü 49. 50).
Siehe dagegen Station Feldkirchen, KR 37.
Feldmoching, *H** (ByO 2), Schleissheim (ByO 3) 3/4 SW.
Feldrennach in Württemberg, Neuenbürg (Wü 211) 1/4 NW, Wilferdingen (Ba 145) 1,5 S.
Feldrom, Altenbeken (Wf 6) 3/4 NW.
Feldsberg, *Stadt*, 📯 Lundenburg (KFN 10) 1 1/4 W.
Feldstedt, Apenrade (Sw 32) 1 1/4 SO.
Feldstetten, Kirchheim unter Teck 3 1/4 SO, Blaubeuren 1 3/4 NW. (Wü 153. 169).
Felgeleben, Schönebeck 1/4 SO, Gnadau 1/2 NW. (ML 3. 4).
Felgentreu, Luckenwalde (BA 5) 1/2 SW.
Fellendorf, Hainau (NM 31) 1/2 SO.
Fellhammer, Gottesberg (NM 55) 1/4 SO.
Fellingshausen, Giessen (KM 61. MW 14) 1 1/3 NW.
Felpecz, Raab (OeSt 69) 1 1/2 SO.
Felsberg, *Stadt*, 📯 Gensungen (MW 4) 1/8 NW.
— Saarlouis (Sa 13) 1 SW.
Felsö-Bogard, Lepény (OeSü 126) 3 1/2.
— **Hahót**, St. Mihály (OeSü 107) 1 1/4 S.
— **Ireg(h)**, Siófok (OeSü 125) 3 SO.
— **Nyek**, Siófok 3, Lepsény 3 1/2 (OeSü 125 126).
— **Rajk**, St. Mihály (OeSü 107) 1/2 S.
— *siehe ausserdem die mit Felsö zusammengesetzten Orts-Namen.*
Felsum, *Stickhausen (Ol. 14) 3/4 NW.
Felsztyn, *Fl.*, Przemysl (GCL 22) 4 SO.
Fennerhütte, Louisenthal (Sa 9) 1/2 SW.
Fenyöharaszt, Hatvan (UN 10) 3/4 NW.
Fenyszaru, Jasz- *Fl.*, Tura 1 3/8 SO, Hatvan 2 SO. (UN 9. 10).
Ferchesar, Friesack (BH 6) 2 1/4 SW.
Ferdinandshöh, Strassburg (BSt 69) 1/2 SO.
Ferdinandstein, Damm bei Stettin (BSt. 12) 1 1/2 W.
Ferenczszállás, Szöreg (OeSt 111) 2 1/2 O.
Fergitz mit Mühlen, Wilmersdorf (BSt. 46) 1 1/2 NW.
Feriach, Klagenfurt (OeSü 166) 2.
Fermersleben, Magdeburg (ML 1) 1/2 S.
Fernbreitenbach, Marksuhl (Th 44) 1 1/4 NW.
Fernitz, Kalsdorf (OeSü 50) 1/4.
Fernsdorf, Stumsdorf 1 1/4 N, Cöthen 1 1/4 SO. (ML 9. 7).
Ferrière, Biel (SC 1,56).
Fersbach, Würzburg (Ba 125) 0,6 NO.
Ferschnitz, *Fl.*, Blindenmarkt (KE 19) 1/2 S.
Fessenbach, Offenburg (Ba 28) 0,5 O.
Festenberg (Twardsgora), *Stadt*, 📯 Breslau 8 NO, Oels 3 NO. (RO 13 17).
Feucht, *Fl.*, 📯 Schwabach 1 1/2 NO, Nürnberg 2 SO. (ByS 44 46).
Feuchtwang, *Stadt*, 📯 Gunzenhausen 4 NW, Ansbach 3 SW, Crailsheim 3 NO. (ByS 39. 152 Wü 83).
Feudenheim, Mannheim (Ba 1) 1/2 O.
Feuersbach, Schliengen (Ba 47) 0,8 O.
Feuerthalen in Schweiz, Schaffhausen (Ba 77) 0 1 S.
Ficht, Schwaz (OeSü 184) 1/8.
Fichtenbach in Böhmen, Furth a. W. (BW 1) 3/4 NW.
Fichtenberg, von Burxdorf (BA 24) 1 SW.
Fichthorst, Grunau bei Elbing (PO 38) 1 NW.
Fichtwerder, Vietz (PO 10) 1 SO.
— Friedeberg (PO 16) 1 SO.
Fickenhütten, Siegen (BM 80. KM 64) 1/4 NO.
Fiddichow, *Stadt*, 📯 *Zuckerfabr.*, Tantow 2 1/2 S, (BSt. 9).
Fideris, *Kurort*, Landquart (VS 3,21) 3 1/2 SO.
Fiedlitz, Czerwinsk (PO 32) 1 1/2 SO.
Filehendorf (Filgendorf), Trabitz (ByO 76) 1/2 NW.
Filsen, Boppard 1/4 N, Capellen 1/2 O. (Rh. 54 53).
Filzen, Conz (Sa 21) 1/4 S.
Finkenbach, Heidelberg 3.3 NO, Neckargemünd 2 1/2 NO. (Ba 3. 92).
Finkendorf in Böhmen, Grottau (SO 84) 1/2 SW.
Finkenhof, *Hof*, Neckarelz (Ba 101) 1 SW.
Finkenstein, Czerwinsk 8 O, Altfelde 5 SO. (PO 32. 37).
Finkenwalde, 📯 *H** (BSt 11), Damm bei Stettin (BSt 12) 1/2 W.
Finsteregg, Böheimkirchen (KE 10) 1 1/2 S.
***Finsterwalde** (HGS 12), *Stadt*, 📯 T *Tuchfabriken*, Herzberg 4 1/2 O, Burxdorf 4 NO, Lübben 5 1/2 SW, Vetschau 4 SW. (BA 22 24. BG 6. 8).
Finthen, Mainz 1/2 W, Budenheim 5/8 SW, Heidesheim 5/8 SO. (HL 11. 13. 14).
Firmenich, Satzvey (Rh 23) 1/4 NW.
Firnitz, Villach (OeSü 171) 1.
Fischamend, *Stadt*, 📯 Götzendorf 1 1/4 N, Wien 4 SO. (OeSt 60. 53).
Fischau, Altfelde (PO 37) 1/2 NO.
Fischbach, *PH* (ByS 180), Brannenburg (ByS 179) 1/2 S.
[2]— Freiburg (Ba 39) 4 SO.
[3]— bei Nittenau. Haidhof 1 NO, Bodenwöhr 1 1/4 SW. (ByO 27. 60).
[4]— in Bayern, Sulzbach (ByO 38) 1/2 NW.
[5]— Hochspeyer (Pf 7) 3/8 O.
[6]— **Ober-, Mittel-** u. **Nieder-**, St. Goarshausen (Na 14) 2 3/4 NO, rsp. 2 1/2 NO.
[7]— in der Rheinprovinz, 📯 Kirchen (KM 62) 1 N.
[8]— Zimmersrode (MW 7) 2 NW.
[9]— bei Eisenach (Th 3. 43) 1/4 O.
[10]— in Schlesien, 📯 Hirschberg 1 1/2 SO, Schildau 1 SO. (NM 49. 50).
[11]— Kindberg (OeSü 37) 3.
[12]— Ummendorf (Wü 43) 1/2 SO.
[13]— in der Schweiz, Aarau (SC 1, 13, SNO 2. 30).
[14]— Nebikon (SC 1. 18) 1 3/4.
Siehe ausserdem Stationen Fischbach ByS 180. *Sa* 37 *und SO* 15.
Fischborn, Wächtersbach (BbH 13) 1 1/4 N.
Fischelbach, Dillenburg (KM 56) 2 1/2 N.
Fischelham, Lambach (KE 33) 3/4 W.
Fischeln, 📯 Crefeld (BM 20. Rh 66) 1/2 S.
Fischen 📯 Immenstadt (ByS 8) 1 1/2 SO.
Fischenich, Kalscheuren (Rh 38) 1/4 S.
Fischendorf, Leisnig (LD 26) 1/4 NW.
Fischerau, Breslau (NM 19) 1/2 SO.
Fischerbach, Hausach (Ba 164) 0,3 NO.
Fischerhude, Achim (Ha 32) 2 N.
Fischern, Ober- u. **Unter-**, Kressnitz (OeSü 73) 1/2.
Fischingen, Sirnach (VS 3, 9) 1 1/2 S.
— (*Bad*), Effringen (Ba 52) 0,4 SO.
Fischlingen, Edesheim (Pf 37) 3/4 O.
Fissahn, Kreuz (PO 19) 1 1/4 NO.
Fityeháza, Kanizsa (OeSü 109) 1 1/8.
***Fiume**, (US 30), *Stadt*, 📯 T St. Peter 7 1/2, Adelsberg 8 SO, Triest 10 SO. (OeS 82. 80. 89).
Fizütö, *Zuckerfabr.*, Neu-Szöny (OeSt 72. OeS 141) 1 SO.
Flachseiffen (Flachenseifen) in Schlesien, Hirschberg (NM 49) 1 N.
Flachslanden, *Fl.*, Ober-Dachstetten (ByS 155) 1/2 SO.
Flachsmeer, Ihrhove (Wf 34) 3/4 O.
Flachsstöckheim, Salzgitter (Bs 12) 3/4 NO.
***Flacht** (Na 42), Diez (Na 29) 1/2 SO.
Fladungen, *Stadt*, 📯 Meiningen (Th 50) 3 1/2 SW.
Flämischdorf, Neumarkt in Schlesien (NM 36) 1/2 S.
Flamberg, Leibnitz (OeSü) 2 1/4.
Flamersheim, 📯 *Tuchfabriken*, Euskirchen 1 SO, Bonn 3 SW. (Rh 22. 42).
Flatow, *Stadt*, 📯 T Bialosliwe 5 NW, Schneidemühl 5 NO. (PO 24. 22).
Flatz, von Neunkirchen (OeSü 24) 1,1.
Flederborn, Schneidemühl (PO 22) 5 N.
Flehingen, Bretten (Wü 4) 1 NO.
Flein, *Weinbau*, Heilbronn (Wü 57) 3/4 S.
Fleisbach, Sinn (KM 58) 1/4 W.
Fleissen in Böhmen, Brambach 1/4 NO, Voitersreuth 1 N. (SW 81. 82).
Flemlingen, Edesheim (Pf 37) 1/8 SW.
Flemmingen, Leisnig (LD 26) 1 SO.
— **Alt-**, Naumburg (Th 14) 1/2 SW.
Flemsdorf, Angermünde (BSt 6) 1 3/4 O.
Flerke, Welver (Wf 14) 1/4 SW.
Flerzheim, Bonn (Rh 42) 1 3/4 SW.
Flessau, Osterburg (MH 24) 1 SW.
Fliegenberg, Stelle 3/4 NO, Winsen 1 NW. (Ha 16. 15).
Fliesbach, Helmstadt *H** (Ba 98) 0,3 SO.
Fliess, Alten-, Friedeberg (PO 16) 1 W.
Flieth, *Fl.*, Wilmersdorf (BSt 46) 1 1/4 NW.
Flimburg, Katowic (KFJ 31) 1 SW.
Flingern, Düsseldorf (BM 29. KM 7) 1/4 O.
Flinsberg bei Heiligenstadt (ML 33) 1 1/4 SO.
— *Fl.*, *Bad*, Greiffenberg 2 SW, Rabishau 2 SW. (NM 45. 46).
Flintsbach bei Hengersberg, Osterhofen (ByO 53) 3/4 NO.
Flirsch, *Quecksilber- u. Kupfergruben*, Innsbruck (OeSü 187) 12 SW.
Flitsch, *Fl.*, 📯 Villach 5 SW, Görz 6 N. (OeSü 171. 176).
Flockenbach, Weinheim (MN 13) 1 O.
Flögeln, Geestemünde (Ha 40) 3 NO.
Flöhau, *Fl.*, 📯 Kladno (Bu 10) 6 1/2 NW.
Siehe dagegen Station Flöha SO 53.
Flöhen in der Schweiz, Basel (Ba 56) 1,7 SW.
Flörsheim, Ober-, Eppelsheim (HL 42) 1/2 S.
Siehe dagegen Stat. Nieder-Flörsheim HL 40.
Flössberg, Borna (SW 93) 7/8 O.
Flöthe, Gross-, Salzgitter (Bs 12) 1 NO.
Floh, Wernshausen (Th. 47) 1 1/2 NO.
Floisdorf, Zülpich (Rh 21) 1 1/4 SW.
Flomborn, Eppelsheim (HL 42) 1/4 S.
Flomersheim, Frankenthal in der Pfalz (Pf. 19) 1/4 S.
Flonheim, Gross-, *Fl.*, *Steinbrüche*, Alzey (HL 44) 1 NW.
Flor u. **Flörchen**, × Kupferdreh (BM 63) unm.
Flora, × an Pferdeb., Bochum (BM 84) 0,5 NO.
Florian, St.- bei Linz, *Fl.*, 📯 Asten 1/2 SW, Enns 1 1/4 SW. (KE 26. 25).
— in Steiermark, Salurn (OeSü 207) 1 NO.
— bei Görz (OeSü 176) 5/8 NW.
— bei Scheerding (KE 52) 1/4 S.
Floriansdorf in Schlesien, Mettkau (BF 4) 3/4 S.
Floriansdorf in Böhmen, *Zollamt*, Gr.-Schönau (SO 41) 1/2 NW.
Florsdorf, *Kalksteinbrüche*, Görlitz (NM 41) 1 NO.
Floss, *Fl.*, Weiden 1 1/2 NO, Neustadt a. W 1 O (ByO 73. 81).
Flossenburg, Neustadt a. Waldnaab (ByO 81) 2 O.
Flühen, Basel (SC 1, 1) 7 Kil.
Flühli, Nebikon (SC 1, 18) 34 Kil.
Fluorn, Oberndorf (Wü 145) 5/8 W.
Fockendorf, Altenburg (SW 6) 2 O.
Födemes, Nagy-, Dioszegh (OeSt 79) 1/2 SW.
— **Puszta-**, Dioszegh 1/2 NW.
Föhlingen, Weingarten 0,5 O, Berghausen 0,5 N, Durlach 1,3 NO (Ba 12. 143 13).
Föhren, Trier (Sa 22) 1 7/8 NO.
Földeak, Szöreg (OeSt 111) 4 SO.
Földebre, Hatvan (UN 10) 6 1/2 NO.
Földes, Saap (Ts 39) 1/2 NO.
[0]**Földvar, Duna-**, *Fl.*, 📯 Pest (OeSt 95) 10 SO.
— **Tisza-**, Szolnok (Ts 3) 2 1/4 SO.
— **Tisza-**, bei Gr.-Kikinda (OeSt 114) 5 S.
Fölsen, Warburg (HN 17. Wf 1) 2 1/2 N.
Fönluk an Maros, Arad (Ts 37. Si 1) 1 3/4 SW.
Förrenbach, Hersbruck (ByO 40) 7/8 SO.
Förstchen, Klein-, Bautzen (SO 20) 3/8 W.
Förste, Alfeld (Ha 77) 1/4 S.
— bei Osterode, Northeim 2 O, *Osterode 1/2 NW, Seesen 2 1/2 S (Ha 81. 93. Bs 8).
Förtschach, Laase (OeSü 74) 1.
Fogliano, Sagrado (OeSü 174) 1/3.

Fohrhaus, *Weiler*, von Waldshut (Ba 68) 0,2 S.
Fok-Szabadi, Siófok (OeSü 125) 1.
Folgario, Roveredo (OeSü 213) 1½ NO.
Folja, Zsebely (OeSt 121) 1 S.
Follendorf, Heiligenbeil (PO 45) ¾ NO.
Folmhusen, Ihrhove (Wf 34) ½ N.
Fondo, *Fl.*, 📯 Botzen 1½ SW, Auer in Tirol 1½ NW (OeSü 203. 205).
Fony, Forro-Encs (Ts 24) 3 NO.
Fontana fredda, Neumarkt (OeSü 206) 1.
Forbach, Muggensturm (Ba 17) 4 O.
Siehe Station Forbach, Sa 7.
Forchheim, Carlsruhe 1 SW, Mühlberg ½ SW, Ettlingen 0,7 NW (Ba 14. 15. 202).
— Riegel 0,8 NW, Nenzingen 1,4 SW (Ba 36. 35).
— **Ober- u. Nieder-**, Waldkirchen 2 SO, Freiberg 3 SW (SW 64. SO 51.
Siehe Station Forchheim, ByS. 53.
Forchtenau, Mattersdorf (OeSü 93) ½.
Forchtenberg, *Stadt*, Oehringen 1½ NO (Wü 74).
Fordon, *Stadt*, 📯 Bromberg (PO 27) 2 NO.
— **Deutsch-**, Bromberg (PO 27) 1½ O.
Fornach, Vöcklamarkt ¾ NW, Frankenmarkt ¾ N (KE 40 41).
Fornich, Brohl (Rh 49) ¼ SO.
Forró, Forró Encs (Ts 24) ⅝ W.
1*__Forst__ (Forsta), (HSG 17) *Stadt*, 📯 *Tuchfabriken*, Cottbus 3 O, Guben 3¾ SW, Jessnitz 2¾ SW, Sommerfeld 3½ W (BG 9. NM 17. 18. 19.)
2— *berühmter Weinbau*, Deidesheim ⅛ N, Wachenheim ⅛ S (Pf 52. 53).
3— in Baden, Bruchsal (Ba 10. Wü 1) ½ N.
4— Aachen ½ SO, Burtscheid ½ O (BM 1. Rh 4).
5— in Böhmen, Mastig (SNV 10) 2 N.
6— Kalsdorf (OeSü 50) ½.
Forstern, Frankenmarkt (KE 41) ⅞ NW.
Forsthart, Osterhofen (ByO 53) 1 S.
Forsthaus, *Hof*, Aglasterhausen (Ba 99) ½ N.
Forstweiler, Ellwangen 2½ O, Bopfingen 1½ N (Wü 87. 117).
Forth, Lauf (ByO 42) 1½ N.
Foth, Dunakesz 1 SO, Palota ½ NO (OeSt 93. 94).
Foug (Pfauen), Bern (SC 1, 39)
Fränkisch Crumbach, Darmstadt (HL 24. MN 5) siehe Crumbach.
Frain, *Stadt*, 📯 Brünn 9 SW, Stockerau 9 NW, *Znaim 2¾ NW (KFN 56. 46 OeSt 159).
Framersbach, *Fl.*, Partenstein (ByS 99) ¾ NW.
Framersheim, Alzey (HL 44) ¾ NO.
Frangenheim, Vettweiss (Rh 20) ½ SW
Franken, Sinzig (Rh 47) 3 W.
Frankenau in Hessen, *Stadt*, 📯 Kirchhain 4¾ N, Marburg 6 S (MW 10 11).
— in Sachsen, Mittweida (SW 31) ⅝ NW.
— im Altenburg., Ronneburg (SW 87) 1¼ NO.
Frankenberg in Hessen, *Stadt*, 📯 Marburg (MW 11) 4½ N.
— in Schlesien, Frankenstein (BF 11) 1 SW.
Siehe dagegen Station Frankenberg, SO 56.
Frankenburg, Redl (KE 39) ¾ N.
Frankeneck, Lambrecht (Pf 10) ⅜ NW.
Frankenfelde, Luckenwalde (BA 5) ½ NW.
Frankenfels, St. Pölten (KE 12) 5 SW.
Frankenförde, Luckenwalde (BA 5) ½ N
Frankenhain, Schkeuditz 1 S, Markranstädt ½ N (ML 13. Th. 21).
Frankenhausen, *Stadt*, 📯 T *Bad*, Sangerhausen 3 SW, Rossla 2½ S, Erfurt 7½ N (ML 24. 26. Th 8), demnächst von 0Artern (Erfurt-Sangerh.) 2 W.
Frankenheim, *Fl.*, Ansbach (ByS 152) 3 W.
Frankenreuth, Wernberg (ByO 71).
Frankenstein, Oederan (SO 52) ¾ NO.
Siehe dagegen die Stationen Frankenstein, Pf 8 u. BF 11.
Frankenthal, Fischbach ¾ NO, Bischofswerda ¾ W (SO 15. 17).
— Neumarkt (NM 36) 1 S.
Siehe dagegen Station Frankenthal, Pf 19.
Frankenhausen, Arenshausen (Ha 96. ML 34) 2½ S.

Frankleben, von Merseburg (Th 17) 1 SW.
Frankstadt, *Stadt*, 📯 Stauding (KFN 24) 3 SO.
Frankweiler, Knöringen (Pf 38) ¾ W.
Frantschach, *Eisenw.*, Judenburg 6 SO, Drauburg 5½ NW (KR 24 OeSü 161)
Franz, Cilli (OeSü 64) 3½.
Franzburg, *Stadt*, 📯 T Stralsund 2½ SW, Rostock 6½ NO (BSt 59. Mk 1).
Franzen, Sagor (OeSü 70) 2¼.
Franzensdorf in Böhmen, Reichenberg (SNV 22) ⅜ SW.
Siehe dagegen Station Franzdorf, OeSü 77.
Franzensthal, *Bergw. u. Eisenhüttenw.*, Zbirow (BW 18) ¾ N.
Franzensthal, Bodenbach (BN 20 OeSt 42) 1½ SO.
— *Papierfabr.*, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) ¼ NO.
Franzfeld, Temesvar (OeSt 119) 8 SW.
Franzhausen, Damm bei Stettin (BSt 12) ½ O.
Franzisca, ✕ Witten (BM 46) 0,2 O.
Franzthal, Friedeberg 1½ O, Driesen 1 W (PO 16. 18).
Frasdorf, Prien (ByS 140) 1 SW.
— Cöthen (ML 7) 1¼ SO.
Frasselt, Cranenburg (Rh 78) ¾ S.
Fraubrunnen, Solothurn (SC 1, 52) 14 Kil.
Frauenau, Deggendorf (DP 1) 4 NO.
Frauenalb, *Hof*, Ettlingen (Ba 15) 1,8 SO.
Frauenberg, Alt-, Landshut (ByO 10) 3¾ SW.
— (Fraunberg), Landshut (ByO 10) ¾ NO.
0— (KFJ) *Fl.*, Budweis (KFJ 23. KE 74) 2½ NW.
— Euskirchen (Rh 22) ½ NW.
Frauenbreitungen, *Fl.*, Wernshausen ⅝ N, Immelborn ¾ SO (Th 47. 46).
Frauenburg, *Stadt*, 📯 Braunsberg (PO 44) 1½ SW.
Frauendorf, Frankfurt a./O. (PO 71) 2½ NO.
— *Eisenw.*, Unzmarkt (KR 27) ¼ NW.
Frauenhagen, Passow (BSt 7) 1¼ SO.
Frauenhain, Ohlau 1 S, Brieg 1½ W (OS 4. 5)
— bei Schweidnitz, Ingramsdorf (BF 5) ½ SO.
— Grossenhain (LD 35) 1½ N.
Frauenhofen, Alt- (Fraunhofen), Landshut (ByO 10) 1¾ S.
— **Neu-**, bei Velden, Landshut (ByO 10) 2½ S
Frauenkappeln, Bern (SC 1, 39) 1¾ W.
Frauenstein, Biebrich-Mosbach (Na 2) ½ NW.
— *Stadt*, 📯 Klingenberg-Colmnitz 2 S, Freiberg 2 SO, Dresden 4½ SW (SO (48 51 1 u. 12)
Frauenthal, *Eisenw.*, Nürschan (BW 6) 5½ W.
Frauenwald, Themar (Th 52) 2¾ NO.
Frauenzell, Walhallastrasse (ByO 23) 2¾ O.
Frauheim, Kranichsfeld (OeSü 58) ⅜.
Fraunkirchen, *Fl.*, 📯 Zurndorf 3¼ S, Wieselburg 2 SO (OeSt 65. 67).
Fraureuth, Werdau (SW 9) ¾ SW.
Frechen bei Köln, 📯 Königsdorf (Rh 11) ¾ SO.
Freckenfeld, Schaidt (Pf 42) ⅜ NO.
Freckenhorst, *Stadt*, 📯 Ahlen 2½ NO, Münster 2½ SO, Drensteinfurt 3½ NO (KM 22. Wf 20 17).
Freckleben, *Brennerei*, Eisleben 1⅛ SO (ML 22 MH 30).
Fredeburg, *Stadt*, 📯 Altenhundem (BM 75) 3 NO.
Fredelsloh, Northeim (Ha 81) 2 NW.
Fredenwalde, Gross- u. Klein-, Wilmersdorf (BSt 46) ¾ NW.
Fredersdorf bei Berlin, Neuenhagen (PO 2) ½ S.
— bei Angermünde, Passow (BSt 7) 1 SW.
Freepsum, Emden 1 NW (Wf 38).
Freeren, *Stadt*, 📯 Lingen (Wf 27) 2½ SO.
Freiamt, Emmendingen (Ba 39) 2 N.
Freiberg in Mähren, *Stadt*, 📯 T Stauding (KFN 24) 1¼ SO.
Siehe dagegen Station Freiberg, SO 51.
Freibergsdorf, Freiberg (SO 51) ¼ W.
Freiburg, *Fl.*, T Harburg (Ha 17) 9 NW.
— a./Unstrut, *Stadt*, 📯 T Naumburg a. d. Saale (Th 14) 1 N.
Siehe dagegen die Stationen Freiburg, Ba 39, BF 8 u. Schweiz. Westb. 4, 43.

Freidorf, von Halbe (BG 4) ½ SO.
Freie Vogel u. Unverhofft, ✕ Hörde (BM 51) 0,3 NO.
Freiendiez, *Bergw.*, Fachingen (Na 28) ⅜ NO.
Freienfels, Weilburg (Na 36) ½ SO.
Freienhagen, Heiligenstadt (ML 33) ⅞ NW.
— *Stadt*, 📯 Guntershausen 1¾ NO, Warburg 3¼ S, Wabern 4½ NW (MW 3. Wf 1. MW 5).
Freienohl, *Fl.*, 📯 Soest (Wf 13. BM 56) 4¾ SW.
Freienseen, Giessen 4 O, Butzbach 4½ NO (MW 14 16).
Freienstein, *Fl.*, 📯 Löcknitz (BSt 62) 1 N.
— Bülach (SNO 2, 41) ¾ NO.
Freihan, *Fl.*, 📯 Rawicz (OS 37) 4¾ O.
Freiheit, *Stadt*, 📯 Mastig 3 NO, Königinhof 4 N, Trautenau 1½ NW (SNV 10. 8 23)
— *Osterode (Ha 93) ¼ NO.
Freihöfen, Königgrätz (SNV 3) ½ NW.
Frei im Felde, *Fabr.*, Halle (BA 18. ML 11) ¼ NO.
Freilaubersheim, Creuznach 1¼ SO, Alzey 1¾ NW (Sa 22. HL 44).
Freilingen, 📯 Au 3½ S, *Hadamar 2¾ NW (KM 49. Na 48).
Freimersheim, Alzey (HL 44) ⅝ S.
Freimersheim, Edenkoben (Pf 36) 1 O.
Freindorf, Kleinmünchen (KE 27) ¾ O.
Freinsheim, *Fl.*, 📯 Dürkheim (Pf 54) ¾ NO.
Freiroda, Schkeuditz (ML 13) ¾ NO.
Freisen, St. Wendel 1¾ NO, Türkismühle 1½ SO, Heimbach 1½ SO (Sa 43. 42. 40).
Freistadt (Freystadt), *Stadt*, 📯 Pleinfeld 3¼ NO, Roth 3 SO, Nürnberg 5 SO (ByS 41. 43. 46).
2— (Freystadt), *Stadt*, 📯 T Lest (KE 68) 1 N.
3— *Stadt*, 📯 Petrowitz ¾ SO, Teschen 1¾ NW (KFN 29. KO 4).
4— *Stadt*, 📯 Warlubien 7 NO, Czerwinsk 8¾ SO, Altfelde 8 S, Elbing 12½ S (PO 31. 32. 37).
5— *Stadt*, 📯 T Waltersdorf 3 NW, Sprottau 3 NO, Sagan 3 NO, Sorau 4½ NO Glogau 5 NW (NZ 4. 5. 7. NM 22. NZ 1).
Freistadtl, *Stadt*, 📯 T Diozegh 3 NO, Galanta 5 NO (OeSt 79. 80).
— *Fl.*, Hullein (KFN 18) 2¼ SO.
Freistett, Neu- u. Alt-, *Stadt*, 📯 Achern 1¼ NW, Renchen 1,6 NW, Kehl 1¾ NO (Ba 24. 25. 157).
Freiung (Freihung u. Freyung), *Fl.*, 📯 Amberg 2¾ N, Parksteinhütten 1¾ SW Pressath 2¼ S, Passau 4 NO (ByO 32. 74. 75. 58).
Freiwaldau, *Stadt*, 📯 T Neisse 5 SW, Troppau 8 SW, Hohenstadt 7 NW (NB 1. KFN 63. OeSt 48).
— *Stadt*, 📯 Halbau 1¼ SW, Rauscha 1¼ NW (NM 24. 25).
Freiwalde bei Luckau, Brand (BG 5) 1 S.
— Tapiau (PO 54) 1 SO.
Frei-Weinheim, Ingelheim ⅜ N, Oestrich-Winkel S (HL 15. Na 7).
Frellstedt, Helmstedt (Bs 31) 1¼ SW.
Fremdingen, 📯 Oettingen (ByS 36) 1½ W.
Fremdiswalde, Dornreichenbach *H (LD 7) ¾ S.
Fremmersdorf, Beckingen (Sa 15) ½ NW.
Frenkendorf, Nieder-Schönthal (SC 1, 4) 1 Kil.
Frenkofen, Walhallastrasse (ByO 23) 1¾ O.
Frenz, *Dorf*, Langerwehe (Rh 7) ½ NW.
— Cöthen ¾ W, Biendorf ½ O (MH 34. 33).
Frenzenburg, Langerwehe (Rh 7) ¼ NW.
Freschenhausen, Winsen (Ha 15) 1¼ W.
Fresen, Marburg a./Drau 11 NO, Kanisza 2½ NW (OeSü 57. 109).
— Reifnigg-Fresen (OeSü 158) ¼.
Fresenborg, Lathen (Wf 30) ½ NW.
Fresing, Leibnitz (OeSü 53) 1¾.
Fressnitz, Mitterdorf (OeSü 36) ¼.
Frettenheim, Alsheim (HL 4) 1 W.
1**Freudenberg** in Baden, Wertheim 2 SW, Aschaffenburg 4 SO (Ba 141. FH 10. HL 30).
2— Grafenstein (OeSü 165) 1½.

[3]**Freudenberg** bei Böhm.-Kamnitz, von Bodenbach 1½ O (OeSt 42. BN 20).
[4] — Tapiau (PO 54) 1 N.
[5] — *Stadt*, 📯 Siegen 1¾ NW, Kirchen 1¾ N (KM 14. 62).
Freudenburg, *Fl.*, Beurig-Saarburg 1½ S, Mettlach 1¼ NW (Sa 19. 17).
Freudenfier, Schneidemühl (PO 22) 3 NW.
Freudenheim, Ladenburg ½ NW, Mannheim ¾ O (MN 15. Ba 88 89).
[0]**Freudenstadt**, (Wü) *Stadt*, 📯 T Hausach 6 NO, Horb 3 W, Stuttgart 7½ SW (Ba 164. Wü 142. 16).
Freudenstein, Linz (KE 64) 2 NW.
— Maulbronn (Wü 5) 1 N.
[1]**Freudenthal**, Franzdorf (OeSü 77) ½.
[2] — *Stadt*, 📯 T Troppau 4¼ W, Olmütz 6½ NO, Neisse 7½ S (KFN 63. 58. NB 1).
[3] — Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1 N.
[4] — im Salzburgischen, Frankenmarkt (KE 41) ¾ SW.
[5] — Besigheim ¾ W, Gross-Sachsenheim ¾ N, Bietigheim 1 NW (Wü 53. 9. 10).
[6] — Allensbach (Ba 85) 0,8 N.
[7] — Borken (MW 6) ¾ SO.
[8] — *Eisen- u. Stahlhammer*, Danzig (PO 74) 1½ NW.
Freund, Stolberg (Rh 5) ¾ SW.
Freundsheim, Brixlegg (OeSü 182) ¾.
Freusburg, *Eisengruben*, Betzdorf 1 NW, Kirchen ¾ NW (KM 51. 62).
Freystadt siehe Freistadt.
Fribuss (Frühbuss), *Stadt*, 📯 Schwarzenberg 2¾ SO, Voitersreuth 4 NO, Annaberg-Buchholz 4¾ SO (SW 58. 82. 70).
Frick, in d. Schweiz, Laufenburg 1 SW, Säckingen 1½ O (Ba 65. 62).
— **Ober-**, in d. Schweiz, Säckingen 2 O, Brugg (SN 1, 26).
Frickenhausen, *Fl.*, Marktbreit ½ NW, Ochsenfurt ½ NO (ByS 161. 162).
— Nürtingen (Wü 127) ½ S.
Friedau, *Kattunfabr.*, St. Pölten 1 SW, Prinzersdorf ¾ SO (KE 12. 13).
Siehe dagegen Station Friedau, OeSü 113.
[1]**Friedberg**, *Stadt*, 📯 *proj. Station* (ByS), Augsburg (ByS 26) ¾ O.
[2] — bei Hohenfurth in Böhmen, *Fl.*, 📯 Linz (KE 64) 5½ NW.
[3] — in Steiermark, *Stadt*, 📯 Wiener-Neustadt (OeSü 22) 6 SW.
[4] — (Friedeberg), in Oestr. Schles., *Stadt*, 📯 Neisse 3 SW, Hohenstein 7 NO (NB 1. OeSt 48).
Siehe dagegen Station Friedberg, MW 18.
Friedburg, Strasswalchen (KE 42) 1 NW.
Friedeberg a. Queis, *Stadt*, 📯 T *Spinn-, Tuch- u Ziegelfabr.*, Rabishau ¾ W, Greiffenberg 1¼ SW. (NM 46. 45).
— nebst Kolonie, *Stadt*, 📯 Friedeberg (PO 16) 1 NW.
— **Hohen-**, siehe Hohenfriedeberg.
Siehe dagegen Station Friedeberg, PO 16.
Siehe auch Friedberg unter 4.
Friedeburg, 📯 Leer (Wf 35) 5 NO.
— Bernburg 2½ S, Cöthen 3 SW (MH 32 34).
Friedek, *Stadt*, 📯 T Stauding 2¾ O, Schönbrunn 2¾ SO, Mähr.-Ostrau 2¾ S (KFN 24. 25 26).
Friedelshausen, Wasungen (Th 48) 1¼ W.
Friedelsheim, Wachenheim ⅜ O, Dürkheim ½ SO. (Pf 52. 54).
Friedenfels, *Eisenhammer*, Reuth in Bayern ⅝ NW, Wiesau ¾ SW. (ByO 83 84).
Friedenweiler, Freiburg (Ba 39) 5 O.
[1]**Friedersdorf**, Sorau (NM 22) 1½ N.
[2] — Gusow 1 S, Lebus 1¾ NW. (PO 6. 70).
[3] — a. Queis, Langen-Oels ½ S, Greiffenberg i. Schles. ½ NW. (MN 44. 45)
[4] — bei Storkow, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 O.
[5] — an der Landskrona, Görlitz (SO 27) 1½ SW.
[6] — Bitterfeld ½ NO, Burgkemnitz ⅜ S. (BA 13. 12).
[7] — bei Ob.-Glogau, Gogolin (OS 11) 2½ SW.
[8] — Zittau (SO 33) ¾ NO.
[9] — bei Lausa Radeberg (SO 14) 1¼ NW.
[10] — bei Pulsnitz, Radeberg (SO 14) 1½ NO.
[11] — bei Neusalza, Bautzen 2½ SO, Löbau 1¼ SW. (SO 20. 23).

Friedewald, 📯 von Hersfeld 1 NO, Hönebach 1 SW. (BbH 2. HN 2).
Friedewalde, Breslau (RO 13) ¾ NO.
— Grottkau 1½ S, Neisse 2 N (NB 5. 1).
— Minden (Ha 48. KM 33) 1½ NW.
Friedingen i. Wrttb., *Stadt*, 📯 Engen 3 NO, Stockach 3 NW. (Ba 176. 192).
— i. Wrttb., *Riedlingen 1¼ NW, Rottenburg 7 SO. (Wü 179. 137).
— i. Baden, Singen (Ba 81) 0 3 O.
[1]**Friedland** i. Böhmen, *Stadt*, 📯 T Zittau 2½ NO, Reichenberg i. Böhmen 2 N, Görlitz 3¼ SO. (SO 33. 38. 27).
[2] — i. Mähren, *Fl.*, 📯 Schönbrunn 3½ SO, Mähr.-Ostrau 4 S. (KFN 25. 26).
[3] — i. Mähren bei Römerstadt, *Fl.*, 📯 Littau 4 NO, Olmütz 5 N. (OeSt 45. 43).
[4] — i. Mecklenb., *Stadt*, 📯 T Anclam 3 SW, Neubrandenburg 3½ NO. (BSt 55. FF 7).
[5] — bei Beeskow, *Stadt*, 📯 Lübben 4½ NO, Frankfurt a. O. 5 SW. (BG 6. NM 11. PO 71).
[6] — i. Ostpr., *Stadt*, 📯 T Pr. Eylau 3 NO, Bartenstein 3¼ NO, Königsberg i. Pr. 6 SO, Wehlau 4 SW. (OpS 13. 15. 8. 9 PO 55).
[7] — **Märk.-**, *Stadt*, 📯 Schönlanke 5¼ NW, Schneidemühl 5 NW, Arnswalde 7½ NO, Woldenberg 6¼ N. (PO 21. 22. OS 57).
[8] — **Preuss.-**, *Stadt*, 📯 Schneidemühl 8 NW, Nakel 8 NW, Osiek 7 N. PO 22. 26. 25).
[9] — in Schles., *Stadt*, 📯 T Waldenburg 2½ SW, Schwadowitz 2½ NO, Dittersbach 2 SW. (BF 10. NM 56. SNV 27. NM 56).
[10] — **Alt-**, Waldenburg (BF 10) 2¾ SW.
[11] — i. Oberschles., *Stadt*, 📯 Neisse 2½ O, Löwen 4½ S. (NB 1. OS 7).
[12] — **Alt-**, Trebnitz 1¾ N, Wriezen a. O. 1½ SW. (PO 5. BSt 67).
[13] — **Neu-**, Trebnitz (PO 5) 1¼ N.
Siehe dagegen Haltest. Friedland, Ha 95.
Friedlicher Nachbar, ⚒ (an Pferdeb.), Dahlhausen (BM 88) 0 4 NO.
— ⚒ (an Pferdeb.), Nierenhof (BM 62) 0,8 O.
Friedrichgrätz, Mischline ¾ W, Klein-Stanisch ½ N. (RO 27. 4).
Friedrichsaue, *Zuckerfabr.*, Golzow (PO 7) ¾ NW.
— Nachterstedt ⅜ N, Gatersleben ½ NO (MH 28. 27).
Friedrichsberg, Pforzheim (Wü 207. Ba 149) ⅛ O.
— Berlin ¼ O.
Siehe dagegen Station Friedrichsberg, Sw 27.
Friedrichsbrunnen, Quedlinburg 2½ SW, Nienrode 1½ SW, Thale 1 S. (MH 12. 8. 14).
[1]**Friedrichsdorf**, *Fl.*, Homburg vor der Höhe ½ NO, Friedberg 1¾ SW. (Ho 1. MW 18).
[2] — in Prov. Westfalen, Brackwede (KM 27) 1 S.
[3] — Vegesack (Ha 42) ¼ NO.
[4] — in Prov. Pommern, Wangerin (BSt 17) 4¼ O.
[5] — in Prov. Brandenburg, Kreuz 1½ NW, Woldenberg 2 SO. (OS 54 55).
[6] — bei Römerstadt, Olmütz (OeSt 43) 6¼ NW.
Siehe dagegen proj. Station Friedrichsdorf, BF 27.
Friedrichsfeld, Gr., Faulbrück (BF 14) ½ S.
Siehe dagegen gleichnamige Station Ea 16.
Friedrichsgnade, Wangerin (BSt 17) 3 NW.
Friedrichsgrün bei Wildenfels, Wiesenburg (SW 50) ⅛ N.
Friedrichsgrund *mit 2 Glashütten*, Frankenstein (SO 51b) 4 SW.
Friedrichshagen, Greifswald (BSt 57) 1 O.
— in Vorpommern, Ferdinandshof (BSt 52) ¼ W.
Siehe dagegen Station Friedrichshagen, NM 4.
Friedrichshain, Kratzau (SO 36) ⅜ SO.
Friedrichshall, Coburg (Th 54) 1⅞ SW.
Friedrichshayn, *Glashütte*, Spremberg (BG 10) 2 NO.
Friedrichshausen, Salzderhelden (Ha 80) 2½ W.
Friedrichshöh in Schles., Greiffenberg (NM 45) 1 NO.

Friedrichshof, von Braunsberg 3 O, Heiligenbeil 2¼ SO. (PO 44. 45).
Friedrichshorst, Osiek (PO 25) ¼ SW.
Friedrichshütte in Böhmen, *Glashütte*, Taus 2 SW, Cham 3 N, Furth 2½ NW. (BW 2. ByO 64. BW 1).
— *Glashütte*, Cöslin (BSt 24) 9 O.
— *Hüttenwerk*, Weisswasser (BG 12) ¾ N.
— Giessen (KM 61) 4 SO.
Siehe dagegen Station Friedrichshütte, RO 11.
Friedrichsort, *Stadt*, 📯 T Kiel (AK 13) 1½ N.
Friedrichsroda, *Fl.*, 📯 T Gotha 2 SW, Waltershausen 1 S. (Th 6. 35).
Friedrichstein, Löwenhagen (OS 7) ½ NW.
[1]**Friedrichsthal** in Baden, Weingarten 1 W, Durlach 2,3 NW. (Ba 12. 13).
[2] — bei Oranienburg, *Uhrenfabr.*, Berlin (BH 1) 4 NW.
[3] — Freienwalde in Pommern (BSt 16) 1¼ O.
[4] — *Eisenwerk*, Oppeln (OS 10. RO 1) 3 N.
[5] — **Neu-**, *Glashütte*, Schneidemühl (PO 22) 2 N.
[6] — bei Gummersbach, *Eisenhammer*, Schladern (KM 48) 3 N.
Siehe ausserdem Stationen Friedrichsthal, Sa 2 u. 50.
Friedrichswald, Reichenberg in Böhmen (SNV 22) 1¼ O.
Friedrichswalde, Pirna (SO 5) 1 SW.
— in Pommern, Carolinenhorst (BSt 13) 1 NO.
Siehe dagegen Station Friedrichswalde, Mk 5.
Friedrichsweiler, Bous (Sa 11) ¾ SW.
Friedrichswille, *Galmeigruben*, Beuthen bei Tarnowitz (OS 31) 1½ NW.
Friedrich-Wilhelm ⚒ Hörde (BM 51) 0,4 W.
Frielendorf, 📯 Zimmersrode (MW 7) 1 SO.
Frielingen, Neustadt a. N. (Ha 23) 1 SO.
Friemersheim, Rheinhausen ½ SW, Uerdingen 1¼ N. (Rh 87. 86).
Friesach, Peggau (OeSü 44) ½.
Friesdorf, *Alaunwerke*, Bonn ¾ SO, Godesberg ¼ NW. (Rh 42. 113).
Friesenhagen i. d. Rheinprov., Wissen (KM 50) 1½ N.
Friesenheim, *PH* (Ba 30), Dinglingen (Ba 31) 0,8 NO.
— i. d. Pfalz, Ludwigshafen (Pf 17) ½ NO.
— i. Hessen, Nierstein 1¼ SW, Oppenheim 1 SW. (HL 7. 6).
Friesheim i. Bayern, Mangolding (ByO 20) 1½ NO.
— i. Preussen, Brühl (Rh 39) 1¾ SW.
Friesoythe, *Fl.*, 📯 Oldenburg 3¾ SW, *Zwischenahn 3 S. (Ol 1. 10).
Frille, Minden (Ha 48. KM 33) 1 NO.
Frintrop, Oberhausen (BM 89. KM 11) ½ SO.
Friolzheim i. Württemb., Malsch 1,3 O, Pforzheim 1½ SO. (Ba 16. 249. Wü 207).
Frischauf ⚒ Witten (BM 46) 0,4 SO.
Fritschendorf, Sommerfeld (NM 19) 4 NO.
Fritzdorf, Bonn 2½ S, Mehlem 1½ SW. (Rh 42. 44).
Fritzens, *PH* (OeSü 185) Hall in Tirol (OeSü 186) ⅞ NO.
Fritzlar, *Stadt*, 📯 Wabern (MW 5) 1 NW.
Frixheim, Worringen (Rh 62) 1 W.
Frobelwitz i. Schles., Lissa (NM 38) 1 W.
Fröbeln, Löwen (OS 7) ¼ O.
Fröbersgrün, Mehltheuer (SW 16) 4 W.
Fröhlichsdorf, Freiburg i. Schles. (BF 8) ½ NW.
[0]**Fröndenberg** (BM 114) in Westfalen, Camen 1¾ S, Unna 1 S. (KM 20. BM 54).
Fröschnitzgraben, Spital (OeSü 32) 1.
Frohburg i. K. Sachsen, *Stadt*, 📯 Altenburg 1½ NO, Borna 1¼ SO. (SW 6. 93).
Frohna i. Sachsen, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) 1¼ N.
Frohnau i. Schles., Löwen (OS 7) ¾ NO.
— i. Sachsen, *Eisenhammer*, Annaberg (SW 70) ¼ W.
Frohnbach, Hausach (Ba 164) 0,8 NO.
Frohnhausen in Nassau, Dillenburg (KM 56) ½ N.
— Essen (Rh 93) ⅜ SW.
— Warburg 2¾ NO, Willebadessen 1¾ O. (Wf 1. 4).
— i. Reg.-Bez. Trier, Heimbach (Sa 41) 1¼ NO.
Siehe dagegen Station Fronhausen, MW 12.

Frohnhofen, von St. Wendel (Sa 43) $1\frac{3}{4}$ SO.
Frohnlach, Ebersdorf (Th 56) $\frac{1}{8}$ SW.
Frohnschwand, Waldshut (Ba 68) 1,8 N.
Frohsdorf, Neustadt (OeSü 22) 1.
Froitzheim, Vettweiss (Rh 20) $\frac{5}{8}$ SW.
Frommenhausen, Niedernau (Wü 138) $\frac{1}{2}$ SW.
Frontenhausen, *Fl.*, 📯 Landshut (ByO 10) 4 O.
Fronza, Czerwinsk (PO 32) 1 SW.
Frücht, Ems (Na 22) $\frac{1}{2}$ SW.
Frutigen, Thun (SC 1, 47) $4\frac{1}{2}$ S.
Frysztak, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) $9\frac{1}{4}$ SO.
Fuchsberg bei Teuz, Nabburg (ByO 69) 2 NO.
— Königsberg i. Pr. (PO 50) $1\frac{1}{2}$ NW.
Fuchshain, *Br*× Naunhof *H** (LD 21) $\frac{1}{2}$ W.
Fuchsmühl, Reuth $1\frac{1}{4}$ N, Wiesau $\frac{1}{4}$ NW. (ByO 83. 84).
— Haynau (NM 31) $1\frac{1}{2}$ NO.
Fuchsstadt, Heidingsfeld (Ba 124) 0,7 SW.
Fügen, Brixlegg 1 S, Jenbach $1\frac{3}{8}$ SO. (OeSü 182. 183).
Fühlingen, Woringen (Rh 62) $\frac{1}{2}$ SO.
Fülle, Lepsény (OeSü 126) $\frac{3}{4}$.
Fülme, *Schwefelquellen*, Bückeburg (Ha 47) $1\frac{1}{4}$ S.
Fünfeichen, Fürstenberg (NM 14) $1\frac{1}{4}$ W.
Fünf- und Sechshaus, Meidling (OeSü 4) $\frac{1}{2}$.
Für, Perbete (OeSt 86) 1 NO.
Füramoos, Ummendorf (Wü 43) 1 SO.
Füred, 📯 T *Bad* am nördl. Ufer des Plattensee, Szántód 2 NW, Stuhlweissenburg 8 W. (OeSü 124. 128).
— **Tisza-**, Karczag (Ts 7) 4 NW.
Füresz-Gyarmat, Gyoma (Ts 31) 6 NO.
Fürfeld, *Fl.*, 📯 Creuznach 1 S, Alzey $2\frac{1}{4}$ NW. (Sa 22. HL 44).
— in Wrttb., 📯 Heilbronn 2 NW, Babstadt $\frac{1}{2}$ S. (Wü 57. Ba 131).
Fürholzen, Neufahrn bei Freising (ByO 5) $\frac{3}{4}$ NW.
Fürstenau, *Stadt*, 📯 T Lingen $3\frac{3}{4}$ O, Osnabrück 5 NW. (Wf 27. Ha 57).
Fürstenau in Schles., von Mettkau (BF 4) $\frac{1}{2}$ O.
— bei Höxter, (Wf 25) 1 NW.
— Mühlhausen i. Ostpr. (PO 42) $\frac{3}{4}$ NO.
[1]**Fürstenberg** i. Baden, *Stadt*, 📯 Geisingen 0,96 W, Donaueschingen 1 SO. (Ba 181. 185).
[2]— i. Braunschw., 📯 *Porzellanfabr.*, Holzminden $1\frac{3}{4}$ SW, Brakel $1\frac{3}{4}$ O, Höxter 1 SW, Carlshafen $1\frac{3}{4}$ NW. (Wf 43. 40. 42. HN 20).
[3]— i. Westf., *Fl.*, 📯 Paderborn $3\frac{1}{2}$ SW, Gesecke $3\frac{3}{4}$ SO, Salzkotten $2\frac{3}{4}$ SO, Bonenburg $3\frac{1}{2}$ W. (Wf 7. 9. 8. 2).
[4]— i. Mecklb., *Stadt*, 📯 Neubrandenburg 7 S, Prenzlau $6\frac{3}{4}$ SW, Neustadt a. d. Dosse $8\frac{3}{4}$ NO. (FF 7. BSt 48. BH 7).
[5]— i. Waldeck, *Fl.*, 📯 Wabern 5 NW, Warburg 6 SW, Marburg i. Hessen 5 N. (MW 5. 11. HN 17).
Siehe ausserdem Station Fürstenberg, NM 14.
Fürstenbruck, *Fl.*, Münchengrätz (TKP 11) $\frac{7}{8}$ SO.
Fürstenfeld i. Steiermark, *Stadt*, 📯 Graz $7\frac{3}{4}$ SO. Molnari 8 W. (OeSü 48. 130).
Fürstenfelde, *Stadt*, 📯 Cüstrin (PO 8) $2\frac{1}{2}$ N.
Fürstenhagen in Hessen, Cassel (HN 11. MW 1) 2 SO.
— in Prov. Sachsen, Heiligenstadt (ML 33) $\frac{3}{4}$ SW.
Fürstenhausen i. d. Rheinprov., *Glashütte*, Völklingen (Sa 10) $\frac{1}{4}$ SO.
Fürstensee bei Pyritz in Pomm., Dölitz (OS 58) 1 S.
Fürstenstein, Freiburg i. Schles. (BF 8) $\frac{1}{2}$ SW.
Fürstenwald in Hessen, Mönchehof (HN 12) $\frac{5}{8}$ W.
Fürstenwalde in Sachsen, *Zollamt*, Pirna 3 SW, Teplitz $1\frac{3}{4}$ N. (SO 5. AT 6).
Siehe dagegen Station Fürstenwalde, NM 7.
Fürstenwerder, *Fl.* 📯 Prenzlau 3 NW, Neu-Brandenburg 4 SO. (BSt 48. FF 7).
Fürstenwille, Mühlhausen in Ostpr. (PO 42) $\frac{5}{8}$ O.
Fürstenzell, 📯 *Mineralquelle*, Passau (ByO 58) $1\frac{1}{2}$ SW.
Fürth in Hessen, *Fl.*, 📯 T von Heppenheim (MN 11) $1\frac{7}{8}$ O.
— i. d. Rheinprov., Ottweiler 1 NO, St. Wendel $1\frac{1}{4}$ SO. (Sa 44. 43).
— **a. Berg**, in Sachs.-Cob., Neustadt (Th 51) $\frac{3}{4}$ SO.
Siehe dagegen Station Fürth, ByS 48.
Füss in Ungarn, Neuhäusel (OeSt 85) $1\frac{1}{2}$ N.
Füssen in Bayern, *Stadt*, 📯 T Peissenberg 6 SW, Biesenhofen $4\frac{1}{2}$ SO, Kempten $4\frac{1}{2}$ O. (ByS 199. 17. 11).
Füssenheim. St. Georgen (OeSü 62) $1\frac{3}{4}$.
Füssenich, Zülpich (Rh 21) $\frac{1}{2}$ NW.
Fützen, Ob.-Lauchringen 2 7 N, Donaueschingen 2,6 S. (Ba 70. 185).
Füzes, Kiss-Terenne (UN 13) 3 SO.
Füzvölgy, Kanizsa (OeSü 109) $\frac{7}{8}$.
Fuhlbeck, **Poln.**, Schönlanke (PO 21) $4\frac{1}{2}$ NW.
Fuhrn bei Neunburg, Schwandorf $\frac{3}{4}$ NO, Bodenwöhr 1 NW. (ByO 29. 60).
Fulerum, Heissen (Rh 91) $\frac{3}{4}$ SW.
Fulgenstadt, Aulendorf (Wü 46) 2 NW.
Fullen, **Gr.- u. Kl.-**, Meppen (Wf 28) $\frac{3}{4}$ W.
Fulnek, *Stadt*, 📯 Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) $1\frac{1}{2}$ NW.
Fulpmes, Innsbruck (OeSü 187) 2.
Funkenhagen, Fritzow (BSt 42) 2 O.
Furra, **Gr.**, Nordhausen $1\frac{1}{2}$ SW, Wolkramshausen $\frac{1}{2}$ SO. (ML 28. 28a).
0— **Kl.**, (NE 3), Nordhausen $1\frac{1}{4}$ SW, Wolkramshausen $\frac{1}{4}$ SO, *Sondershausen $\frac{3}{4}$ NW. (ML 28. 28a. NE 4. 3).
Furschweiler, St. Wendel (Sa 43) 1 N.
Furta, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 2 SW.
Furth, Landshut (ByO 10) $1\frac{1}{2}$ NW.
— Innkreis, 📯 St. Pölten (KE 12) $2\frac{1}{2}$ N.
— Böheimkirchen (KE 10) $\frac{1}{2}$ S.
Siehe dagegen Station Furth am Walde, ByO 67 u. BW 1.
Fur(t)wangen, *Stadt*, 📯 T *Glockengiesserei*, Hausach 3 8 S, Denzlingen 3 O, Emmendingen 4 S. (Ba 164. 38. 37).
Futak, *Fl.*, Gr. Kikinda (OeSt 114) $13\frac{1}{2}$ SW.

G.

Gaad, Zsebely $2\frac{1}{8}$ SW, Detta $1\frac{3}{4}$ W. (OeSt 121. 122).
Gaaden, **Ober-**, **Mittel-** u. **Unter-**, Mödling $1\frac{1}{8}$ SW, Baden $1\frac{1}{2}$ NW (OeSü 4. 15).
Gabditten, Heiligenbeil (PO 45) $\frac{3}{4}$ NO.
Gabel in Böhmen, *Stadt*, 📯 Zittau 2 S, Grottau $1\frac{1}{2}$ S, Kratzau 2 SW, Böhm.-Leipa $2\frac{1}{4}$ NO. (SO 33. 34. 36. BN 8).
— a. d. stillen Adler, *Fl.*, Wildenschwert (OeSt 12) $3\frac{1}{4}$ NO.
— in Schles., Quaritz $\frac{3}{4}$ W, Waltersdorf $\frac{1}{2}$ NO. (NZ 3. 4).
Gabelbach, Gabelbachgereuth (ByS 111) $\frac{1}{4}$ O.
Gabenberg, Stuttgart (Wü 16) $\frac{1}{4}$ NO.
Gabersdorf bei Glatz, Frankenstein 2 SW, Schwadowitz $5\frac{1}{2}$ O. (BF 11. SNV 27).
Gabersko, Trifail (OeSü 69) $\frac{3}{4}$.
Gabitz, Breslau (BF 1) $\frac{1}{4}$ SW.
Gablau (Gaablau), Gottesberg (NM 55) $\frac{1}{2}$ SW.
[1]**Gablenz**, Sommerfeld (NM 19) 1 SO.
[2]— bei Muskau, *mehrere Fabr.*, Weisswasser (BG 12) $\frac{1}{2}$ NO.
[3]— Chemnitz (SO 55) $\frac{1}{2}$ O.
[4]— Crimmitzschau (SW 8) $\frac{3}{8}$ O.
[5]— bei Stolberg, Lugau 1 SO, Aue $1\frac{1}{4}$ NO. (SW 45. 56).
Gablicken, **Gr.-**, Insterburg 16 SO, Lötzen $2\frac{7}{8}$ O. (PO 28. OpS 22).
Gablitz, Purkersdorf (KE 5) $\frac{3}{8}$ NW.
Gablonz bei Hühnerwasser, *Stadt*, 📯 T Weisswasser i. Böhmen $1\frac{1}{2}$ NO, Turnau 2 W, Liebenau $2\frac{1}{4}$ SW. (BN 2. SNV 17. 19).
— bei Morchenstern, *Fl.*, 📯 Liebenau $1\frac{1}{2}$ NO, Eisenbrod $1\frac{1}{2}$ NW. Reichenberg i. Böhm. $1\frac{3}{4}$ SO. (SNV 15. 19. 22).
Gábor (Gr.-Gaber), Littai (OeSü 72) 3 SO.
Gaborjan, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 2 NO.
Gabow, Freienwalde a. O. (BSt 49) $\frac{1}{2}$ NO.
Gabsheim, Mainz (HL 11) $2\frac{1}{2}$ SW.
Gadderbaum, Brackwede (KM 27) unm.
Gadebusch. *Stadt*, 📯 Ratzeburg $3\frac{1}{2}$ O, Schwerin 3 W. (LB 4. Mk 9).
Gaden (Gaaden), Mödling (OeSü 10) 1 SW.
Gadenstedt, Peine (Ha 66) 1 S.
Gadernheim, Bensheim (MN 10) $1\frac{1}{2}$ NO.
Gadesbünden, Nienburg $1\frac{1}{2}$ NO, Rohrsen $\frac{1}{2}$ NO. (Ha 26. 27).
Gadewitz *mit Brennerei*, Döbeln (LD 28) $\frac{3}{4}$ N.
Gadmen, Scherzligen (SC 1, 48) 60 Kil.
Gadow, Zernitz (BH 8) 4 NO.
Gäbersdorf, Striegau (BF 17) $1\frac{5}{8}$ NO.
Gächlingen i. d. Schweiz, Neukirchen 0,3 N, Schaffhausen $1\frac{3}{4}$ W. (Ba 74. 77).
Gächliwyl, Solothurn (SC 1, 52) 12 Kil.
Gänsdorf, Stein am Anger (OeSü 102) 1 N.
Gänsefurth, Stassfurth (MH 38) $1\frac{1}{4}$ NW.
Gänseteich, Heiligenstadt (ML 33) 1 NW.
Gänsweis, Passau (ByO 58) $3\frac{1}{2}$ NO.
Gärten, Bodenbach $5\frac{1}{4}$ N, Rumburg $\frac{5}{8}$ SW. (BN 10. 16).
Gärtitz *mit Brennerei*, Döbeln (LD 28) $\frac{1}{2}$ O.
Gävernitz, Pristewitz (LD 14) $\frac{1}{2}$ S.
***Gaggenau** (Ba 214a). 📯 T *Glasfabr. u. Hammerwerk*, Muggensturm $1\frac{1}{2}$ O, Rastatt 1 SO. (Ba 17. 18).
Gahlenz, Oederan $\frac{5}{8}$ SO, Freiberg in Sachsen $1\frac{7}{8}$ SW. (SO 52. 51).
Gahry, Jessnitz bei Guben (NM 18) 1 NO.
Gaiberg, Bammenthal (Ba 93) 0,4 NW.
Gaienhofen, Radolfzell (Ba 83) 0,9 SO.
Gailbach. Aschaffenburg (ByS 102) $\frac{7}{8}$ SO.
Gailboden, Insterburg (PO 28) $3\frac{1}{2}$ SO.
Gaildorf, *Stadt*, 📯 T Hall $1\frac{1}{2}$ S, Canstatt $7\frac{1}{2}$ NO, Gmünd 3 N. (Wü 79. 17. 109).
Gailingen, Gottmadingen (Ba 80) 0,8 S.
Gailsbach, Moosham (ByO 19) 1 SW.
Gaindorf, Landshut (ByO 10) $2\frac{3}{4}$ SO.
Gainfahren, *Weinbau*, *Mühlen*, Vöslau (OeSü 16) $\frac{1}{4}$ W.
Gairach, Markt-Tüffer (OeSü 65) $1\frac{1}{2}$.
Gais, Waldshut (Ba 68) $\frac{1}{2}$ NW.
— *Kurort*, St. Gallen (VS 3. 3) 3 St. S.
Gaisbruck, Vilshofen (ByO 55).
Gaisburg, Untertürkheim (Wü 18) $\frac{1}{2}$ NW.
Gaishofen, Vilshofen (ByO 55) $1\frac{3}{8}$ SO.
Gaisthal, *Hammerwerk*, Nabburg $2\frac{1}{2}$ NO, Bodenwöhr $3\frac{1}{2}$ NO. (ByO 39. 60).
Gaja, **Gr.- u. Kl.-**, Moravicza (OeSt 123) $1\frac{5}{8}$ resp. 1 W.
Galambock, Kanizsa (SeSü 109) 1 NO.
Galgweis, Osterhofen (ByO 53) $1\frac{3}{8}$ S.
Galizien, Grafenstein (OeSü 165) $1\frac{1}{2}$.
Gallbrunn, *Fl.*, Götzendorf $\frac{3}{8}$ NO, Trautmannsdorf $\frac{1}{4}$ N. (OeSt 60. 61).
Gallen, **St.-**, in Steyermark, 📯 Aschbach (KE 21) 7 S.
Siehe dagegen Station St. Gallen, VS 3, 3.
Gallenberg, Sagor (OeSü 70) $1\frac{1}{2}$.
Gallenweiler, Heitersheim (Ba 43) 0,4 NO.
Gallern, Vilshofen 7 S, Passau 7 SW. (ByO 55. 58).
Gallingen, Kobbelbude (PO 48) 3 SO.
Gallinghofen, Walhallastrasse (ByO 23) $\frac{3}{8}$ N.
Gallmansweil, Stockach (Ba 192) 1.8 N.
Gallneukirchen, Oberndorf (KE 66) $\frac{1}{8}$ S.
Gallowitz, Breslau (BF 1, OS 1) 2 S.
Gallsbach, Grieskirchen (KE 47) $\frac{1}{2}$ SW.
Gallun, K. Wusterhausen (BG 3) $1\frac{1}{4}$ SW.
Gallunsbrück, K. Wusterhausen (BG 3) 1 S.
Gal-Szécs, *Stadt*, 📯 Tokaj (Ts 17) 10 N.
Galten, Brugg (SNO 2, 26) 2.
Gambach, Langgöns $\frac{3}{4}$ SO, Butzbach $\frac{3}{4}$ NO. (MW 15. 16).
Gambos, **Nagy-**, Hatvan (UN 10) $\frac{1}{2}$ N.
Gam(m)elsbach, *Fabrik*, Neckargemünd (Ba 92) 4,2 N.

Gaming, *Fl.*, ✉ Pöchlarn 5 S, Melk 5 1/2 SW. (KE 15. 16).
Gamlitz, *Mühlsteinbruch*, Ehrenhausen (OeSü 54) 1/2.
Gammelsdorf, Moosburg (ByO 8) 1 3/8 N.
Gammertingen, *Stadt*, ✉ T Reutlingen (Wü 132) 4 S.
Gampelen, Neuenstadt (S 5, 1 u. 4, 69).
Gampern, Timmelkam 3/4 SW, Vöcklamarkt 1/2 SO. (KE 38. 40).
Gams, Marburg a. d. Drau (OeSü 57) 1 NW.
—— i. d. Schweiz, Haag (VS 3. 24).
Gamshurst, Achern (Ba 24) 0,7 SW.
Ganacker, Landshut 6 NO, Straubing 2 SW, Plattling 2 SW. (ByO 10. 47. 51).
Gandau, Kl.-, Breslau (NM 39) 1/2 NW.
—— **Poln.-**, Schmolz (BF 2) 1/2 SO.
Ganderkesee, Delmenhorst (O15) 1 SW.
Gandern, Nieder-, Göttingen 2 1/4 S, Friedland 3/4 S. (Ha 84. 95).
Gandersum, Oldersum (Wf 37) 0 3 W.
Gandesbergen, Nienburg 2 NO, Eystrup 3/8 SW. (Ha 26. 28).
Gangelt, ✉ Geilenkirchen (BM 7) 1 3/4 NW.
Gangkofen bei Eggenfelden, *Fl.*, ✉ Landshut (ByO 10) 5 SO.
—— Landshut 1 SO, Mirskofen 1 3/4 S. (ByO 10 11).
Ganiowitz, Nendza (Wi 4) 3/4 W.
Ganobitz, Pöltschach (OeSü 60) 2.
Gansingen in der Schweiz, Laufenburg 1 SO, Brugg 2 NO. (Ba 65. S 5. 4).
Gantickow, Zernitz (BH 8) 1 1/2 NW.
Gany, Galanta (OeSt 80) 3/4 NW.
Ganzig, Oschatz (LD 9) 1/2 SO.
Ganzkow bei Kolberg, Degow (BSt 43) 1/2 O.
Garaboncz, Kanizsa (OeSü 109) 1 7/8.
Garbenheim, *bed.* E✕ Wetzlar (KM 60. Na 41) 1/2 SO.
Garbeninken, Tapiau (PO 54) 1 3/4 NO.
^{0}**Garbenteich** (OH 17), Giessen (KM 61. MW 14) 1 SO.
Garbsen, Seelze (Ha 21) 1/2 N.
Garching a. d. Isar, Lohhof (ByO 4) 1 SO.
Gardawitz, Orzesche (Wi 23) 1/2 S.
Gardelegen, *Stadt*, ✉ T (proj. Stat. MH), Wolmirstedt 5 NW, Magdeburg 7 NW. (MH 17. 1).
Garden, *Zuckerfabr.*, Tantow (BSt 9) 2 SO.
Garding, *Fl.*, ✉ T Tönning (Sw 24) 1 1/4 W.
Gárdon(y), Nyek (OeSü 130) 1 1/4 SW.
Gardolo, Trient (OeSü 210) 5/8 NW.
Gardschau, Dirschau 2 1/2 W, Hohenstein 1 1/2 SW. (PO 34. 72).
Gargazon, Botzen (OeSü 203) 1 3/4 NW.
Garham (Garheim), Vilshofen (ByO 55) 1 N.
Garlin, Karstädt (BH 12) 1 NW.
Garlitz in Mecklenburg, Pritzier 3/4 SO, Brahlsdorf 3/4 SW. (BH 17. 18).
—— Brandenburg 2 1/4 N, Paulinenaue 2 1/4 SW. (BPM 9. BH 5).
Garlstorf bei Winsen an der Luhe (Ha 15) 2 SW.
—— an der Elbe, Echem (Ha 19) 1 1/2 NO.
Garmisch, *Fl.*, Biessenhofen 7 SO, Holzkirchen 8 1/2 SW, Peissenberg 5 S. (ByS 17. 131. 199).
Garnsdorf bei Chemnitz, Oberlichtenau 1/2 SO. Frankenberg 1/4 SW. (SW 30. SO 56).
Garnsee, ✉ Warlubien 4 3/4 NO, Czerwinsk 4 1/2 SO. (PO 31. 32).
Gars, *Fl.*, Freising 7 SO, Rosenheim 4 3/4 NO. (ByO 6. ByS 137).
Garssen, Celle (Ha 6) 1 NO.
Garstedt, Winsen (Ha 15) 1 3/8 SW.
Gartach, Gross-, Nordheim (Wü 56) 1/2 N.
Gartitz, Aussig (OeSt 40) 1/2 N.
Gartow, *Stadt*, ✉ Seehausen 3 NW, Wittenberge 3 W, Uetzen 8 O. (MH 35. 26. BH 11. Ha 10).
Gartzen, Ober-, Satzvey (Rh 23) 1/4 N.
—— **Antonii**, Satzvey (Rh 23) 1/4 N.
Garz a. d. Oder, *Stadt*, ✉ T Tantow (BSt 9) 1 1/2 S.
—— auf Rügen, *Stadt*, ✉ T Stralsund (BSt 59) 2 1/2 O.
—— **Gross-**, Pelplin (PO 33) 3/4 NO.
—— **Klein-**, Dirschau (PO 34) 2 S.
Garzau, Straussberg (PO 3) 1 O.
Garzin, Straussberg (PO 3) 1 1/4 NO.
Gaspoldshofen, Breitenschützing 1 1/2 NW, Schwanenstadt 1 1/2 NW. (KE 34. 35).
Gasse, Neuss unm. (BM 16. Rh 14).
Gassen, *H** (NM 20), ✉ Sommerfeld (NM 19) 3/4 SO.
Gassendorf, Liegnitz (NM 33. BF 23) 1 W.
Gassensass, Innsbruck (OeSü 187) 7.
Gassnitz, Eger (SW 84. ByO 87) 3/4 O.
Gastdorf (Gastorf), *Fl.*, *Hopfenbau*, Raudnitz 1 NO, Wegstattl 3/4 NW. (OeSt 36. 35).
Gastein, ✉ T *berühmter Badeort*, Salzburg (ByS 148. KE 45) 15 S.
Gastrose, Gr., *Tuchfabrik*, Guben (NM 17) 1 1/4 SW.
Gatersleben, Neu-, Förderstedt 1 SO, Stassfurt 1 O. (ML 17. 18).
Siehe dagegen Station Gatersleben MH 27.
Gatow, Potsdam (BPM 5) 1 3/4 NO.
—— Angermünde (BSt 6) 3 1/2 NO.
Gattendorf in Ungarn (Gatendorf), Zurndorf (OeSt 65) 3/4 NW.
—— **Schloss**, Hof (ByS 75) 7/8 SO.
Gattern, Scheerding (KE 52) 1 3/8 NO.
Gatterstädt, Ober-Röblingen (ML 21) 1 SW.
Gattnau, Meckenbeuren (Wü 51) 1 1/2 S.
Gatzki, Terespol (PO 29) 2 NW.
Gau-Bischofsheim, Mainz 1 S, Bodenheim 3/8 SW. (HL 11. 9).
^{0}**Gau-Böckelheim** (Gau-Bickelheim), (HL 82), Alzey 1 3/4 NW, Bingen 2 1/4 S. (HL 44. 18).
Gaubüttelbrunn, Kirchheim (Ba 121) 0,5 SW.
Gaudenzdorf, *Webereien*, Meidling 1/4, Penzing 3/8 O. (OeSü 4. KE 2).
Gaudischkehmen, Gr., Judschen (PO 59) 1/2 NW.
Gauern, Ronneburg (SW 87) 1 1/8 S.
Gauersheim, Monsheim (HL 39) 1 1/2 NW.
Gauleden, Lindenau (PO 53) 1/4 NO.
Gaunersdorf, Gänserndorf (KFN 5) 2 1/4 NW.
Gau-Odernheim, *Fl.*, Alsheim 1 1/2 W, Alzey 1 NO (HL 4 44).
Gausbach, Muggensturm (Ba 17) 3,9 O.
Gaussig, Gr. u. Kl., Bautzen (SO 20) 1 1/4 SW.
Gauting, *PH* (ByS 190), Planegg 1 S, Starnberg 1 N. (ByS 189. 191).
Gautsde, Leibnitz (OeSü 53) 2.
Gawaiten, Gumbinnen (PO 60) 3 S.
Gaya, *Stadt*, ✉ Göding 2 N, Bisenz-Pisek 2 W. (KFN 12. 14).
Gdów, *Fl.*, ✉ Wieliczka (GCL 3) 2 SO.
Gebelkofen, Mangolding (ByO 20) 1/2 SW.
Gebelzig, Reichenbach in Sachsen (SO 25) 1 1/2 NW.
Gebersdorf bei Hofendorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1 NW.
Gebersdorf, Wallern (KE 46) 1/4 W.
Gebesee, *Stadt*, ✉ *Ringleben-Gebesee (NE 9) 1/4 NW, Erfurt (Th. 8) 3 NW.
Gebhardtsdorf, *Färberei u. Spielw.-Fabr.*, Greiffenberg 1 SW, Rabishau 1 1/4 NW. (NM 45. 46).
Gebhardshagen, Salzgitter 7/8 N, Wolfenbüttel 2 SW. (Bs 12. 24a).
Gebhardshain, Betzdorf (KM 51) 3/4 SW.
Gebisbach, Ober- u. Nieder-, Laufenburg (Ba 65) 1,5 rsp. 1,7 N.
Gebra, Nieder- u. Ober-, Bleicherode (ML 29) 3/4 S, rsp. 3/4 SW.
Gebroth, Sobernheim (Sa 34) 1 1/2 N.
Gedern, *Fl.*, ✉ *Nadelfabr.*, Nieder-Wöllstadt (MW 19) 5 1/4 NO.
Geesow, Tantow (BSt 9) 1/2 SO.
Geestendorf, Geestemünde unm. (Ha 40).
Geesthacht, Bergedorf 2 SO, Lauenburg 1 1/2 NW. (BH 24. 26).
Gefell, *Stadt*, ✉ *Baumwollenfabr. etc.* Hof 2 NW, Reuth in Sachsen 1 SW. (SW 18. 20).
Gefrees, *Fl.*, ✉ Markt-Schorgast (ByS 69) 1/2 O.
Gegenbach, Passau (ByO 58) 4 NO.
Gegenthal, Saldenhofen (OeSü 160) 1/2.
Gehaus, Salzungen (Th 45) 1 1/2 SW.
Geheege, Uhsmannsdorf (BG 14) 1/2 O.
Gehering, Stephanskirchen (ByS 138) 1/2 NW.
Gehrden, *Fl.*, Hannover (Ha 1) 1 1/2 SW.
—— Winsen (Ha 15) 3/8 W.
—— *Fl.*, ✉ Willebadessen 1 NO, Brakel 2 SW. (Wf 4. 40).
Gehren, Strassburg (BSt 69) 1 3/4 N.
—— *Stadt*, ✉ T Eisfeld 3 1/2 N, Arnstadt 3 S. (Th 53a. 33).
Gehrsdorf, Brand (BG 5) 1 1/4 SW.
Gehweiler, St. Wendel (Sa 43) 1 1/4 NO.
Geibsdorf, Lichtenau 1 NW, Lauban 1 3/4 NW. (NM 60. 43).
Geich, Zülpich (Rh 21) 3/8 NW.
Geiersberg, *Stadt*, ✉ Wildenschwert (OeSt 12) 1 1/4 N.
Geiffertshofen, Ellwangen (Wü 87) 2 1/4 NW.
Geilenfelde, Augustwalde 1 SO, Friedeberg 2 1/2 N. (OS 56. PO 16).
Geilnau, Balduinstein (Na 27) 3/4 W.
Geilshausen, Lollar (MW 13) 2 1/4 O.
Geinsheim in Grossh. Hessen, Nierstein 1/2 O, Gross-Gerau 1 1/4 SW. (HL 7. 22).
—— in der Pfalz, Speyer (Pf 29) 1 1/4 SW.
Geisa, *Stadt*, ✉ Hünfeld 2 NO, Salzungen 3 1/2 SW, Gerstungen 4 S. (BbH 5. Th 45. 1).
Geiselwind, *Fl.*, Markt Einersheim (ByS 173) 1 3/4 NO.
Geisenfeld, *Fl.*, ✉ Reichertshofen (ByS 242) 1 NO.
Geisenhausen, *Fl.*, an der kl. Vils, Landshut (ByO 10) 1 3/8 SO.
Geisig, Nassau (Na 23) 3/4 S.
Geising, Alt- u. Neu-, *Stadt*, ✉ Mügeln 4 3/4 SW, Teplitz 1 3/4 N. (SO 3. AT 6).
Geisingen, Bietigheim (Wü 10) 3/4 SO.
Siehe dagegen Station Geisingen Ba 181.
Geislautern, *Blechfabriken*, Völklingen Sa 10) 1/4 SW.
Geisleden, Heiligenstadt (ML 33) 1/2 SO.
Geismar bei Göttingen (Ha 84) 3/8 SO.
—— bei Heiligenstadt (ML 33) 2 3/4 S.
Siehe dagegen Station Hofgeismar HN 14.
Geisshubel, Niederwyl (SC 1, 26) 5 Kil.
Geissling, Moosham 3/4 NO, Mangolding 1 NO. (ByO 19. 20).
Geisslingen, Griessen *H** (Ba 71) 0,12 SW.
Siehe dagegen Station Geislingen Wü 30.
Geisslitz, Gelnhausen (BbH 14) 3/4 SO.
Geissmannsdorf, Bischofswerda (SO 17) 1/4 N.
Geist(heil), Laibach (OeSü 76) 5 1/4.
Geisthal, Bodenwöhr (ByO 60).
Geistingen, Hennef (KM 46) 1/4 W.
Geitelde, Wolfenbüttel (Bs 24a) 1 1/4 NW.
Geithain, K. Sachsen, *Stadt*, ✉ Altenburg 2 1/2 NO, Erlau 2 1/4 NW, Borna 2 1/2 SO. (SW 6. 33. 93).
Geithe in Westfalen, Hamm (Wf 15) 7/8 O.
Gelbingen, Hall (Wü 79) 1/4 N.
Gelchsheim, *Fl.*, Ochsenfurt (ByS 162) 1 1/4 S.
Geldersheim, Schweinfurt (ByS 84) 1/2 W.
Geleen, Meerssen (AM 7) 2 1/4 N.
Gelenau, Ober-, Mittel- u. Unter-, Chemnitz 2 S, Zschopau 1 SW, Wolkenstein 1 1/4 NW. (SW 29. 65. 67).
—— bei Camenz, Radeberg (SO 14) 2 1/2 NO.
Gelfingen, Emmenbrücke 18 Kil., Luzern 20 Kil. (SC 1, 24. u. 25).
Gellen, Laskowitz (PO 30) 1 SO.
Gellendin, Anclam (BSt 55) 1/2 S.
Gelliehausen, Göttingen (Ha 84) 1 1/4 SO.
Gellin, Grambow (BSt 63) 1/2 N.
Gelmeroda, Weimar (Th 10) 1/4 SW.
Gelsdorf, Bonn (Rh 42) 2 1/2 SW.
Gelterkinden, Sissach (SC 1, 7) 4 Kil.
Geltolfing (Geltofing), Straubing (ByO 47) 3/4 SO.
Geltow, Alt-, Werder unm. (BPM 7).
Gemarke (der mittlere Theil von Stadt Barmen), Barmen unm. (BM 37).
Gembiec (Gembice), *Stadt*, Bromberg (PO 27) 9 S.
Gembitz, Schönlanke (PO 21) 2 3/4 SO.
Gemen bei Borken, Wesel (KM 38) 4 NO.
Gemersdorf, Böheimkirchen (KE 10) 3/4 SW.
Gemlitz, Dirschau 2 1/4 NO, Praust 2 SO. (PO 34. 73).
Gemmerich, St. Goarshausen 1 1/2 NO, Braubach 1 SO. (Na 14. 18).
Gemmingen, Steinsfurth (Ba 129) 1,1 SO.
Gemmrichheim, Besigheim (Wü 53) 1/4 N.
Gemona, Udine (Ob. Ital. I, 4) 3 1/4 NW.
Gemünd, *Stadt*, ✉ Call (Rh 25) 3/4 NW.
Gemünden in der Rheinprov. bei Simmern, *Fl.*, ✉ Sobernheim 2 1/4 NW, Bacharach 4 SW. (Sa 34. Rh 57).
—— in Nassau, Limburg 2 1/2 NW, *Elz 1 3/4 N, *Hadamar 1 3/8 N. (NA 30. 47. 48).
—— in Hessen, *Stadt*, ✉ Kirchhain (MW 10) 2 1/2 N.
—— in Bayern (Oberpfalz), Parksteinhütten (ByO 74) 1/2 SW.
Siehe ausserdem Station Gemünden ByS 97.
^{0}*BbH* 24.

General I, ✕ Dahlhausen (BM 88) unm. — u. **Erbstollen**, ✕ (an Pferdeb.), Bochum (BM 84) ½ SW.
Genheim, Bingerbrück (Rh 58. Sa 27) 1 SW.
Genin Lübeck (LB 1. 8) ½ SW.
Gennep, *Stadt*, 📯 Goch 2 NW, Groesbeck 1¼ S, Nymegen 2⅜ SW. (Rh 73. 79. 80).
Gennin, Landsberg a. W. (PO 13) 1½ SW.
Gennweiler (Rheinprov.), Friedricusthal (Sa 2) 1 NW.
Genschmar, Golzow (PO 7) 1 N.
Genshagen, Ludwigsfelde (BA 3) ½ NO.
°**Gensingen** (HL 85). Langen Lonsheim ¼ O, Bingerbrück 1 SO, Bingen 1¼ S. (Sa 28. 27. HL 18).
Genslack, Lindenau ¾ O, Tapiau 1¼ W. (PO 53 54).
Georg, St., (Böhmen) bei Hohenmauth, Chotzen ½ SO, Brandeis ½ SW. (OeSt 14. 13).
1 **Georgen, Szt.**, in Ungarn, *Stadt*. 📯 Pressburg 1¾ NO, Weinern 1 N. (OeSt 75. 76).
2 — **St.**, an der Militärgrenze, *Stadt*, 📯 *Kopreinitz (US 23) 3 SO.
3 — — bei Ibbs, 📯 Blindenmarkt (KE 19) ¼ NW.
4 — — am Reith, Aschbach (KE 21) 4½ SO.
5 — — in der Klaus, Aschbach (KE 21) 1½ SW.
6 — — an der Gusen, 📯 Enns (KE 25) 1¼ NW.
7 — — am Attergau, 📯 Vöcklamarkt ¾ SO, Frankenmarkt ¾ SO. (KE 40. 41).
8 — — bei Grieskirchen (KE 47) ⅝ SW.
9 — — in Steyermark, *Fabr*, Neumarkt (KR 30) ½ SO.
10 — — bei Graz, *Fl.*, Wildon 1 SO, Lebring 1 NO. (OeSü 51. 52).
11 — — Rottenmann (KR 16) ⅛ S.
12 — — Bayreuth (ByO 80. ByS 225) ¼ NO.
13 — — *PH* (Ba 40) Freiburg (Ba 39) ½ S.
14 — — ° (Ba 168) Hausach (Ba 164) 3 5 SO.
Siehe ausserdem die Stationen St. Georgen KR 26 u. OeSü 62.
Georgenau, Tapiau (PO 54) 3 SW.
Georgenberg, 📯 T Tarnowitz (OS 22. RO 12) 1 NO.
Georgenburg, Insterburg (PO 58. TI 4) ½ N.
Georgendorf in Böhmen, *Zollamt*, Dux (AT 9) 2½ NW.
— Spittelndorf (NM 34) 3 NO.
Georgenhausen, Darmstadt (HL 24. MN 5) 1⅝ O.
Georgenhütte, *Glashütte*, Schneidemühl (PO 22) 9 NO.
Georgenthal, Nieder- u. **Ober-**, °Brüx ⅞ NW, Dux 1½ SW. (AT 9).
— Eisenbrod (SNV 15) 2 N.
— Briesen (NM 9) ¾ N.
— *Fl.* 📯 Gotha (Th 6) 2¼ SW.
Siehe auch Station Grund-Georgenthal, BN 17.
Georgewitz, Löbau (SO 23) ⅜ NO.
Georgsheil, 📯 Emden (Wf 38) 2 NO.
Georgswalde in Böhmen, *Fl*, 📯 T Rumburg 1 NW, Löbau 1¾ SW. (BN 16 SO 23).
Geppersdorf, Greiffenberg (NM 45) 1¼ SO.
Gerabronn, *Stadt* 📯 T Waldenburg (Wü 76) 2¾ NO.
Gerach, Obernstein (Sa 38) ¾ N.
Geradsstetten, Grunbach (Wü 103) unm.
°**Gerasdorf**, siehe °OeSt 136.
Gerau, Klein-, Gross-Gerau (HL 22) ⅜ O.
Gerbach, Münster a. St. (Sa 31) 2½ S.
Gerbstädt, *Stadt*. 📯 Eisleben 2 NO, Bernburg 2½ SW. (ML 22. MH 32)
Gerchsheim, Tauber-Bischofsheim (Ba 136) 1¾ NO.
Gerdau, Suderburg 1 N, Uelzen 1½ W. (Ha 9. 10)
Gerdauen, *Stadt*, 📯 T Bartenstein 4 NO, Rastenburg 4 N, Wehlau 4½ SO. (OpS 15 20. FO 55).
Gerdin, Dirschau (PO 34) 1 S.
Gerersdorf, Prinzersdorf (KE 13) ¼ NO.
Gereuth, Loitsch (OeSü 78) 1½.
Gergweis, Osterhofen (ByO 53) 1¼ S.
Gerich(t)shain, Posthausen *GH* (LD 3) ⅛ NW.

Gerichtsstetten, Eubigheim (Ba 112) 0,6 N.
Gerickensberg, Golzow (PO 7) 1 NW.
Geringswalde, *Stadt*, 📯 Waldheim 1 W, Leisnig 1 SO. (SW 35. LD 26).
— **Kloster-** u. **Alt-**, Leisnig (LD 26) 1 SO.
Gerlachsheim in Schles., Nicolausdorf 2½ SO, Lichtenau 2 S, Lauban 2½ SW. (NM 59. 43. 60)
Siehe dagegen H Gerlachsheim, Ba 117.*
Gerlafingen, Biel (SC 1. 56) 10 Kil.
Gerlebogk, ✕ (MH 37), Cöthen (MH 34) 1½ SW.
Gerlingen, Ditzingen (Wü 197) ½ S.
— in Westfalen bei Olpe. Creuzthal (BM 77) 1½ NW.
Gerlischwyl, Emmenbrücke (SC 1, 24) 1 Kil.
Germania, ✕ Marten (BM 82) unm.
Germany, Moravicza (OeSt 123) 1⅛ O.
Germaringen, Ober u. **Unter-**, Kaufbeuren (ByS 18) ¼ NO.
Germersleben, Kl.-, Blumenberg ½ SW, Hadmersleben ½ NO (MH 4 5).
— **Gr.-**, *Zuckerfabr.*, Hadmersleben (MH 5) ¼ O.
— **Nord-**, Magdeburg (ML 1) 3 NW.
Germete, Warburg (HN 17. Wf 1) ½ SW.
Gernheim, Minden (Ha 48) 1½ NO.
Gernrode, *Stadt*, 📯 Ballenstedt 1 W, Quedlinburg 1½ S. (MH 40. 12).
— Gernrode (ML 31) ¼ N.
***Gernsbach** (Ba 216), *Stadt*, Muggensturm 1 5 O, Rastatt 2 O, Baden 1,2 O. (Ba 17. 18. 154).
Gernsheim, Minden (Ha 48) 2 NO.
Siehe dag. Station Gernsheim, HL 50.
Gernstedt, Kösen (Th 13) ¾ W.
Geroldsau, Baden (Ba 154) 0,8 S.
Gerolsheim, Frankenthal (Pf 19) ⅞ NW.
Gerolstein, *Schiefergr.*, Lorch (Na 12) 2 NO.
Siehe dag. proj. Station Gerolstein Rh 30
Gerolzhofen, *Stadt*, 📯 Seligenstadt 2¼ NO, Schweinfurt 2¼ SO, Hassfurt 3 SW, Kitzingen 3 NO Würzburg 5 SW. (ByS 89. 84. 80 176. 91).
Gerona, Rakek (OeSü 79) 4.
Gersau, Luzern (SC 1. 25) 5 SO.
Gersbach, Schopfheim (Ba 212) 2¼ NO.
Gersberg, Ottensoos (ByO 41) ½ S.
Gerschede, Berge-Borbeck (KM 12) ⅛ SW.
1 **Gersdorf, Heide-**, Heide-Gersdorf (NM 42) ¼ NO.
2 — Magdeburg (MH 1) 1¼ NW.
3 — bei Lichtenstein, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ⅜ S.
4 — bei Hartha, Leisnig (LD 26) 1 SO.
5 — bei Gottleuba, Pirna (SO 5) 1½ SW.
6 — **Nieder-** u. **Ober-**, bei Camenz, Radeberg (SO 14) 2 NO.
7 — **Alt-** u. **Neu-**, Löbau (SO 23) 1¼ SW resp. 2 SW.
8 — **Alt-** u. **Neu-**, Oberoderwitz ¾ NW, Gr. Schönau 1¼ N. (SO 31. 41).
9 — **Vorder-** u. **Hinter-**, Tharandt (SO 46) ½ W.
10 — *Bergwerk*, Rosswein ¼ O, Haynichen ⅜ SW. (LD 29. SO 57).
11 — in Böhmen, Böhm. Kamnitz ½ SW, Bodenbach 1¾ O, Böhm. Leipa 2 NW. (BN 25. 20. 8).
12 — in Steiermark, Spielfeld (OeSü 55) ¼.
Siehe dagegen H Gersdorf, SO 26.*
Gersfeld, *Fl*, 📯 Fulda 2½ SO, Meiningen 6 SW. (BbH 6. Th 50).
Gerstetten, Geisslingen 2 O, Amstetten 1½ NO. (Wü 30 31).
Gerswalde, *Stadt*, 📯 Wilmersdorf (BSt 46) 1¾ NW.
Gersweiler, Saarbrücken (Sa 5) ¾ W.
Gertenyes, Detta (OeSt 122) 2⅛ O.
Gertraud, *Bergwerk*, Stockhausen (Na 38) 1 NW.
— **St.**, Brixlegg (OeSü 182) S.
Gerwischkehmen, Gumbinnen (PO 60) 1½ NW.
Gerzen. Landshut (ByO 10) 3 SO.
Gerzensee, Münsingen (SC 1,43) ¾ SO.
Gerzhagen, Alt- u. **Neu-**, Wangerin (BSt 17) ½ NO resp. 1 SO.
Gesäss, Frankenstein (BF 11) 3½ SO.
Gescher, 📯 Münster 6¾ W, Rheine 8 SW. (Wf 20. 24).

Gesecke, Alten-, Sassendorf ¾ SO, Soest 1¼ O. (Wf 19. 13).
— **Neuen-**, Sassendorf ¾ SO, Soest ¾ SO. (Wf 19. 13)
Siehe dagegen Station Gesecke, Wf 9.
Gesees, Bayreuth (ByO 80. ByS 225) 1⅝ SO.
Gesmold, Melle (Ha 55) ½ W.
Gessen, Ronneburg (SW 87) ⅜ SW.
Gessenbach, Ober- u. **Unter-**, Osterhofen (ByO 53) ¾ resp. ¼ SW.
Gestewitz, Borna (SW 93) ½ N.
Gestorf, Nordstemmen (Ha 11) 1¼ NW.
Gesztely, Tisza-Lúcz (Ts 20) 1½ NW.
Gesztered, Ujfehértó (Ts 13) ¾.
Gettnau, Nebikon (SC 1. 18) 1½ SW.
Gettorf, 📯 Kiel (AK 13) 2 NW.
Geuensee, Sursee (SC 1. 20) ¾ N.
Geuz, Cöthen (BA 33) ¼ NW
Gevensleben, Jerxheim (Bs 17) ½ W.
Gewalt, ✕ Ueberruhr (BM 64) unm.
Gewitsch, *Stadt* 📯 Lettowitz 2 NO, Skalic 2½ NO. (OeSt 6 5).
Gey, Düren (Rh 8) 1 SW.
Geyer, *Stadt* 📯 Chemnitz 3¼ SW, Wolkenstein 1½ SW, Aue 2¼ O. Schönfeld ¾ W. (SW 69 67. 56. 69).
Geyersdorf, Franstadt (OS 41) ¾ N.
Geyersthal, Eisfeld (Th 53a) 3 NO.
Gföchl, *Fl.*, 📯 T *Limberg-Maissau (KFJ 11) 2½ SW.
Gfril, Salurn (OeSü 207) 1.
Gibau (Gübau), *Stadt* 📯 Olmütz (KFN 58 OeSt 43) 2⅝ NO.
Giebelstadt, Kirchheim (Ba 121) 0,8 S.
Giebenach, Nieder-Schönthal (SC 1, 4) 4 Kil.
Giebichenstein, Halle (ML 11) ½ N.
Gieboldehausen, *Fl.*, 📯 Northeim 2½ SO, Göttingen 2½ NO. (Ha 81. 84).
Giehren, Rabishau (NM 46) ¾ SW.
Gielow, Malchin (FF 4) 1 S.
Gielsdorf, Roisdorf (Rh 41) ¾ S.
— Strausberg (PO 3) 1½ N.
Giengen a. d. Brenz, *Stadt*, 📯 T Süssen 4½ SO, Heidenheim 1 SO, Uffingen 2⅞ NW. (Wü 28. 125. ByS 108).
Gienow, Wangerin (BSt 17) 1¾ SO.
Gier, Neuss 1½ S. Norf ⅞ SW. (Rh 14 16).
Gieraltowitz, Gleiwitz (OS 17) 1½ SO.
1 **Giersdorf**, Brieg (NB 8 OS 5) ¾ S.
2 — Frankenstein (BF 11) 1½ SW.
3 — **Hohen-**, Schweidnitz (BF 16) 1¼ SW.
4 — **Wüste-**, 📯 Waldenburg 1¾ SO, Schweidnitz 3½ SW, Dittersbach 2 SO (BF 10 16. NM 56).
5 — Reibnitz 1½ SO, Hirschberg 1½ SW, Schildau 2¼ SW. (NM 48 50. 49).
6 — **Hohen-**, Grottkau (NB 5) 1 W.
7 — Neisse (NB 1) 2 S.
8 — **Neu-**, Bunzlau (NM 29) 1¼ SW.
Giershagen, Bouenburg (Wf 2) 3½ SW.
Giersleben, Güsten (MH 31) ⅜ SW.
Gierstedt, *Walschleben (NE 10) 1¼ SW.
Gieselwerder, Trendelburg (HN 18) 1 O.
Giesenberg, Stadtoldendorf (Bs 2) ¼ SO.
Giesendorf, Buir (Rh 9) ½ NO.
Giesenkirchen, 📯 Rheydt (BM 12) ⅝ SO.
Giesensdorf bei Teltow, Zehlendorf (BPM 3) ⅛ O.
Gieshübel, Brunn (OeSü 9) ⅞.
Siehe auch Giesshübel.
Gieskow, Cöslin (BSt 24) ½ S.
Giesmannsdorf bei Sprottau, Waltersdorf (NZ 4) ½ W.
Giessbach, Thun (SC 1, 47) 7 O.
— Scherzligen (SC 1, 48) 34 Kil.
Giesseltshausen, Landshut 3 N, Neufahrn bei Ergoldsbach 2 W (ByO 10 13).
Giessen, Meckenbeuren (Wü 51) ¾ O.
— in Hannover, Harsum (Ha 69) 1 SW.
Siehe dagegen Station Giessen, KM 61.
Giesshof, Wriezen a. O. (BSt 67) 2 O.
Giesshübel, *Fl*, 📯 Josefstadt (SNV 6) 3¼ NO.
— **Klein-**, Krippen [Schandau] (SO 9) 1 S.
Giessmannsdorf, Siegersdorf 2 SO, Bunzlau 2 SW. (NM 28. 29).
— Greiffenberg in Schles. (NM 45) 2 NO.
— Zittau (SO 33) ¾ NO.
Giessübel, Eisfeld (Th 53a) 2 N.
Gifften, Sarstedt (Ha 74) ½ SW.
Gifhorn, *Fl.*, 📯 Braunschweig (Bs 25) 3½ N.
Giflitz bei Wildungen, Wabern (MW 5) 2¾ W.

Giggenhausen, Neufahrn bei Freising ¾ N, Freising 1 SW. (ByO 5. 6).
Gijuro, Martonvásár (OeSü 131) 1.
Gilad, Zsebely (OeSt 121) 1⅜ SW.
Gilgen, St., *Fl.*, ✉ Strasswalchen 4 SW, Salzburg 4 SO. (KE 42. 45).
Gilgenburg (Dobrowno). *Stadt*, ✉ Elbing 17¼ SO, Güldenboden 14½ SO. (PO 39. 40)
Gillersdorf, Arnstadt 3½ SO, Themar 4 NO. (Th 33. 52).
Gilow (Jilow). Eisenbrod (SNV 15) ¾ NO.
Gilowischt, Dobrichowitz (BW 19) ¾ O.
Gilsbach, Burbach (KM 54) ½ N.
Gilten, Neustadt a. N (Ha 23) 3½ NO.
Gimbsbach, Eisenbach (Pf 60) ⅛ N.
Gimbsheim, Guntersblum ⅜ SO, Alsheim ⅜ N. (HL 5 4)
Gimmel, Schmölln (SW 85) ¼ NW.
Gimmeldingen. Mussbach (Pf 51) ¼ NW.
Gimmersdorf, Mehlem (Rh 44) ¾ SW.
Gimmingen, Remagen (Rh 46) ⅞ SW.
Gimpern, Ober- u. Unter-, Babstadt ½ NW, Unter-Waibstadt 1,2 SO (Ba 131. 97).
Gimte, Münden (Ha 86) ½ N.
— a. d. Ems, Greven (Wf 21) ½ SO.
Gindlkofen, Mirskofen (ByO 11) ¼ N.
Gingst auf Rügen, *Fl.*, ✉ Stralsund (BSt 59) 3 NO.
Ginnheim, Bockenheim ½ N, Frankfurt a. M. ½ NW. (MW 24. 25).
Ginnick, Vettweiss (Rh 20) ¾ SW.
Ginsheim, Mainz ½ SO, Bischofsheim ¼ SW. (HL 11. 20)
Gipf, Brugg (SNO 2. 26) 4 NW.
Girbach, Laufenburg (Ba 65) 2 N.
Girbelsrath, Buir 1 SW, Düren ⅝ O. (Rh 9. 8).
Girbigsdorf, Görlitz (BG 15) ½ NW.
Girincs, Tisza-Lúcz (Ts 20) ¾ S.
Girkow (Jirkow), Eisenbrod (SNV 15) ½ NO.
Girlachsdorf bei Jauer, Gr. Rosen (BF 19) ¾ SW.
— (Girlsdorf), Reichenbach i Schles. (BF 13) 1 O.
Girmes, Nieder-, *Eisenstein- u Phosphorit-Gruben*, Wetzlar (KM 60. Na 41) ⅛ NO.
— **Wald-**, Wetzlar (KM 60 Na 41) ½ NO.
Giroda, Temesvar (OeSt 119) 1 NO.
Gischkau, Praust (PO 73) ½ W.
Gispersleben, Kiliani-, *Gisperslebεn-Viti (NE 11) unm.
Gistebnitz, *Stadt*, ✉ Prag (OeSt 27) 9½ S.
Gistey (Jistey), Eisenbrod (SNV 15) 1 N.
Gitschin (Jicin). *Stadt*, ✉ Falgendorf 3 SW, Jungbunzlau 4½ O, Münchengrätz 4 SO, Turnau 3 SO. (SNV 11. TKP 8 11. 12).
Gittelde, ✉ Seesen (Bs 8) 1½ S.
Gitter a. Berge, Salzgitter (Bs 12) ¼ O.
Gittersee, Potschappel (SO 43) ½ O.
Siehe dagegen Station Gittersee, SO 58.
Gladbach bei Düren, Vettweiss (Rh 20) ½ NO.
— Neuwied (Rh 51) ¾ NO,
— **Bergisch-**, *Fl*, ✉ ⊤ (BM 139), seit 2/12 1868 eröffnete Station.
Siehe auch Station Gladbach, BM 13.
Gladbeck, Essen (Rh 93) 1¾ N.
Gladebeck. Nörten (Ha 82) ¾ W.
Gladenbach. *Fl.*, ✉ Marburg i. Hessen 2½ SW, Frohnhausen 1½ NW. (MW 11. 12).
Gladigau. Osterburg (MH 24) 1½ W.
Glaesen, Gr., Leobschütz (Wi 10) 1¼ N.
Gläsendorf, Grottkau (NB 5) 2⅝ SW.
Gläsersdorf bei Lüben, Haynau 3 NO, Liegnitz 3½ N. (NM 31. 33).
Gläserzell, Fulda (BbH 6) ½ N.
Glambeck. Angermünde (BSt 6) 2 W.
Glandorf, ✉ Osnabrück 3 S, Münster 4 NO (Ha 57. Wf. 20).
Glansdorf, Ihrhove (Wf 34) ¾ SO.
Glasehausen. Heiligenstadt (ML 33) ⅞ N.
Glaselsdorf, Greifendorf (OeSt 8) ½ O.
Glasewitz, Güstrow (FF 1. Mk 12) 1 NO.
Glashütte, *Stadt*, ✉ Mügeln 3 SW, Dresden 3 S (SO 3. 1. LD 20).
— Kreuz (OS 54. PO 19) 1¼ NO.
— Löcknitz (BSt 62) 2¼ N.
Glashütten, Morgenthal (SC 1, 27) 1 Kil.
Glasow, Teterow (FF 3) ¾ SO.
— Grambow (BSt 63) 1 SW.
— bei Teltow, Grossbeeren (BA 2) 1¼ O.
Glattfelden, (SNO 2, 41) 1½.

Glatz (Glaz), *Stadt*, ✉ ⊤ Frankenstein 3 SW, Skalitz 6 W (BF 11 SNV 23).
Glaubitz, Langenberg *H** (LD 13) 0,2 N, Röderau ¾ NO (BA 26).
Glaudinen (Glautinen), Kobbelbude (PO 48) 1½ SO.
Glauschnitz. Radeberg (SO 14) 2½ NW.
Glauzig, *Zuckerfabr.*, Cöthen 2 S, Stumsdorf 1 NW (ML 7. 9).
Glebitzsch, Brehna ½ N, Stumsdorf 1 SO (BA 15. ML 9).
Glees, Brohl (Rh 49) 1¼ SW.
Glehn, ✉ Neuss (BM 16. Rh 14) 1¼ SW.
— Mechernich (Rh 21) ½ NW.
Gleichen, Guntershausen (HN 9. MW 3) 2 SW.
Gleichenberg, *berühmter Badeort*, Spielfeld (OeSü 55) 5 NO.
Gleicherwiesen, *Fl.*, Hildburghausen (Th 53) 1½ SW.
Gleidingen, ✉ Rethen *H** (Ha 73) ⅜ SO.
Siehe Station Gross-Gleidingen, Bs 26.
Gleinitz, Laibach (OeSü 76) ¾.
Gleina, Bautzen (SO 20) 1½ NO.
Gleiritsch, Bodenwöhr 2½ NO, Nabburg 2½ O (ByO 60. 69).
Gleisdorf. *Fl*, Graz 3¼ NO, Molnari 11 W (OeSü 48. 103).
Gleissen, ✉ Landsberg a./W. 4½ S, Frankfurt a./O. 6 NO (PO 13. 71).
Gleissenberg, Kothmaissling (ByO 65) 1 N.
Gleisweiler, *Curort*, ✉ Landau (Pf 39) ⅞ NW.
Glesch, Horrem (Rh 10) 1½ NW.
Glesen (Gleesen), Leschede (Wf 26) 1¼ O.
Glesno, Osiek (PO 25) ¾ N.
Glessen, Königsdorf (Rh 11) ½ NW.
Glettkau, Danzig (PO 74) ¾ NW.
Gleuel, Kalscheuren (Rh 38) ½ NW.
Gleusen, ✉ Staffelstein (ByS 69) 1 NW.
Glewitzer Fähre, Stralsund (BSt 59) 3 SO.
Glien, Anclam (BSt 55) 1½ W.
— Damm bei Stettin (BSt 12) 2 S.
Glienicke, Gross- u. Klein-, Potsdam 1¼ NO, Spandau 1½ SW (BPM 5. BH 2).
Glietzen, Alt- u. Neu-, Freienwalde a./O. (BSt 49) 1 NO.
Glina, Sissek (OeSü 151) 5.
Glinde, Schönebeck 1½ O, Gnadau 1½ NO (ML 3. 4)
Glindow, Werder (BPM 7) ½ S.
Siehe auch Glienicke.
Glinike, Grünau (BG 2) ¼ NW.
Gliniany, *Stadt*, ✉ Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 5 O.
Glinitz bei Lublinitz, Tworog 3 NW, Kolonowska 2½ O (Ro 10. 6).
Glissen, Nienburg (Ha 26) 1 NW.
Globuhnen, Kobbelbude (PO 48) 1 SO.
Glockersdorf, Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) 2 NW.
Glocksin, Neubrandenburg (FF 7) 1 NO.
Glöthe, Eickendorf ⅜ S, Förderstadt ¼ NO (ML 16. 17).
Glött, Offingen (ByO 108) 1¼ NO.
Glöttweng, Burgau (ByS 109) 1 O.
Gloewzin, Karstädt (BH 12) ½ SO.
Glogau, Ober-, Leobschütz 2 N, Kandrzin (Kosel) 3 W, Oppeln 5 S (Wi 10. 1. OS 10).
Siehe dagegen Station Glogau, NZ 1. *OS* 43.
Glogischdorf, Glogau (OS 43. NZ 1) 1 N.
Glogów, *Fl.*, ✉ Rzeszow (GCL 16) 1¾ NW.
Gloschkau, Nimkau (NM 37) 1 NW.
Glossen, Löbau 1 N, Reichenbach 1 NW (SO 23 25).
Glotterthal, Denzlingen (Ba 38) 1 SO.
Glubczin, Schneidemühl (PO 22) 2½ NO.
Gluchowko, Terespol (PO 29) ¾ SO.
Gluchowo, Czempin (OS 46) ¾ NW.
Glückauf, ⚒ Barmen (BM 37) 1,1 S.
— **-Segen**, ⚒ Hörde 0,4 W, Barop 0,3 NO (BM 51. 48).
— **Tiefbau**, ⚒ (an Pferdeb.), Barop (BM 48) 0,2 O.
Glücksanfang. ⚒ Barop (BM 48) 0 4 S.
Glücksburg, *Fl.*, Flensburg (Sw 10) 1½ NO.
Glückzu, Velim (OeSt 22a) ⅛ N.
Glumbowitz, Trachenberg (OS 36) 1⅝ SW.
Glurns, *Stadt*, ✉ Botzen (OeSü 203) 6 NW.
Gluszyn, Posen 1½ SO, Mosczin 1½ NO (OS 48. 47).

1 **Gmünd**, *Stadt*, ✉ Villach (KR 39. OeSü 17) 6 NW.
2 — *KFJ 20, St. Pölten 11 NW, Budweis 6 SO (KE 12. 74).
3 — bei Neunburg, Pösing (ByO 63) 2 N.
4 — bei Wörth, Sünching (ByO 17) 2 NO.
Siehe dagegen Station Gmünd, Wü 109.
Gmund, Miesbach 1¼ SW, Holzkirchen 2½ SO (ByS 186 131).
Gnadenberg, Bunzlau (NM 29) ⅛ SO.
Gnadenfeld, ✉ Bauerwitz (Wi 12) 2 N.
— Kalsdorf (OeSü 50) ¾.
Gnadenhütte, *Kohlengr.*, Eickendorf ⅜ O, Gnadau ¾ SW (ML 16. 4).
Gnadschütz, Schmölln ½ N (SW 85).
Gnandorf, Borna (SW 93) ⅛ S.
Gnandstein, Borna 1½ SO, Altenburg 1¼ NO (SW 93 6).
Gnarrenburg, Oldenbüttel (Ha 37) 2½ O.
Gnas, *Fl.*, ✉ Graz 6 SO. Marburg a. d. Drau 6 NO (OeSü 48. 57).
Gnaschwitz, Bautzen (SO 20) ½ SW.
Gnesen. *Stadt*, ✉ ⊤ Posen 7 NO, Bromberg 10 SW (OS 48. PO 27).
Guetzsch, Stumsdorf (ML 9) 1 N.
Guevezin, Anclam (BSt 55) ½ O.
Gnie, Wehlau (PO 55) 3 SO.
Gniewkowo (Gniwkowo) *Stadt*, ✉ ⊤ Thorn 3 SW, Bromberg 4 SO (PO 67. 27).
Gnözheim, Marktbreit ½ NO, Mainbernheim ½ SW (ByS 171. 175).
Gnoien, *Stadt*, ✉ Teterow 3½ NO, Rostock 5 SO (FF 3. Mk 1).
Gnoitz, Stefanau (OeSt 44) ⅜ NO.
Gnojau, Marienburg (PO 36) 1 NW.
Gnojnik, Slotwina (GCL 3) 1¼ NO.
Gnotzheim, Gunzenhausen 1 SW, Wassertrüdingen 1 NO (ByS 39. 37).
Gobelsburg, *Fl.*, St. Pölten (KE 12) 4 N.
Gocherheide, Pfalzdorf (Rh 74) ⅕ S.
Gochsheim, in Baden, *Stadt*, Heidelsheim (Wü 2) 1 O.
— Schweinfurt (ByS 84) ⅝ SO.
Goddula, Gross- u. Klein-, Dürrenberg (Th 19) ¼ S.
Godelheim, Höxter ⅞ S, Brakel 1¼ O (Wf. 42. 40).
Godorf, Brühl (Rh 39) ½ NO.
Godoschitz, Laibach (OeSü 76) 7⅞.
Godowitsch, Loitsch (OeSü 78) 2.
Godramstein, Landau (Pf 39) ⅜ NW.
Godrienen, Königsberg i. Pr. (PO 50. OpS 8. 9) ¾ SW.
Gody, Kolomea (LCJ 16) 1 W.
Göbeljárás, Martonvásár (OeSü 131) 2.
Göbisbach, Nieder-, Säckingen (Ba 62) 2½ N.
Göbrichen, Pforzheim 1 N, Königsbach *H** 1 N (Ba 149. 146).
Göda, Bautzen (SO 20) 1 W.
Göddeckenrode, Schladen (Bs 34) ½ SO.
Göddenstedt, Uelzen (Ha 10) 2¼ O.
Gödenstorf, Winsen (Ha 15) 1⅞ S.
Gödissa, Schmölln (SW 85) ½ NO.
Gödlau, Radeberg 2¼ NO, Bischofswerda 1⅜ N (SO 14. 17).
Göggingen, Augsburg (ByS 26) ½ SW.
— Gmünd 1¼ NO, Unterböbingen ¾ NW (Wü 109. 110).
Göhrde bei Hitzacker, ✉ Bevensen (Ha 11) 2¾ O.
Göhren, Erlau (SW 33) 1½ SW.
— Sommerfeld (NM 19) ¾ N.
Göhrendorf, Ober-Röblingen (ML 21) 2½ S.
Göhritz, Ober-Röblingen (ML 21) 2½ S.
Göldschen, Schmölln (SW 85) ¾ NO.
Göllheim, Monsheim (HL 39) 1½ SW.
Göllnitz, Schmölln (SW 85) 1 N.
Göllschau, Hainau (NM 31) ½ O.
Gölsdorf, Fürstenwalde (NM 7) 1.
Gölshausen in Baden, Bretten (Wü 4) ¼ NO
Gömmingen, Reutlingen (Wü 132) 1 SW.
Göncz, *Stadt*, ✉ *Mineralquelle*, Tokaj 4½ NW, Hidas-Némethy 1 SO (Ts 17. 26).
Gönnersdorf, Brohl (Rh 49) ⅔ W.
Gönnheim, Wachenheim ⅛ O, Dürkheim ¾ SO (Pf 53. 54).
Gönningen, Reutlingen (Wü 132) 1 SW.
Gönsdorf, Radeberg (SO 14) 1 SW.
Gönyo, Sz Janos (OeSt 70) 1 N.
*Göpfritz, siehe KFJ 16.
Göppersdorf bei Gottleuba, Pirna (SO 5) 2 S.
Göppmannsbühl, Kirchenlaibach (ByO 78) ¼ NO.

Görbersdorf, Waldenburg 1¾ SW, Dittersbach 1½ SW (NM 56. 57).

— Oederan (SO 52) ¼ SO.

Görbitsch, Frankfurt a./O. (PO 71. NM 11) 4¼ O.

Görchen, *Stadt*, 📯 Rawicz (OS 37) 1¼ NO.

Göricke, Zernitz 1½ NW, Glöwen 1¼ NO (BH 8. 9).

Goeritten, Stallupönen (PO 62) ¾ SO.

Göritz, *Stadt*, 📯 Cüstrin 2 SO, Podelzig 1½ NO, Frankfurt a./O. 2½ N (PO 8. 69. 71).

— Vetschau (BG 8) ½ NW.

— bei Prenzlau, Nechlin (BSt 49) ¾ SO.

Görkau, *Stadt*, 📯 T Dux 3½ SW, Wolkenstein 4¾ SO (AT 9. SW 67).

Görke, Anclam (BSt 55) ½ W.

Görlsdorf, Lübben (BG 6) 2¼ SW.

— Greifenberg i. d. Uckermark ½ O, Angermünde 1 N (BSt 45. 6).

— bei Seelow, Gusow (PO 6) ⅝ SW.

Görmin, Greifswald (BSt 57) 2 S.

Görrisseifen bei Neundorf, Greiffenberg (NM 45) 1½ NO.

— Greiffenberg 2 O.

Görsbach, Heringen ½ NO, Nordhausen 1¼ SO (ML 27. 28).

Görschen, Gross- u. Klein-, Markranstädt (Th 21) 1¼ SW.

Görsdorf bei Lengefeld, Waldkirchen 1½ SO, Freiberg 2½ SW (SW 64. SO 51).

Görslow, Schwerin (Mk 9) 1½ O.

Görsroth, Wiesbaden (Na 1. T 10) 2 N.

Görtzke, *Stadt*, 📯 Zerbst 4 NO, Brandenburg 4½ SW, Wusterwitz 3½ S (BA 44. BPM 9. 8).

Görwyhl, Albbruck (Ba 66) 1 N.

Görzig, Fürstenwalde (NM 7) 2½ SO.

— Cöthen (ML 7) 1½ S.

Goes, Pirna (SO 5) ⅝ S.

Göschenen, Luzern (SC 1, 25) 15 SO.

Göschweiler, Donaueschingen (Ba 185) 2,85 SW.

Göslikon, Baden (SNO 24) 2½.

Gössendorf, Kalsdorf (OeSü 50) 1.

Gössitz, 📯 Mehltheuer 4 NW, Apolda 6 SW (SW 16. Th. 11).

Gössling, 📯 Pöchlarn 8 SW, Aschbach 5½ S (KE 16 21).

Gössweinstein, *Fl.*, 📯 Forchheim (ByS 53) 2¾ NO.

Göstritz, Gloggnitz (OeSü 27) ¾.

Göttern bei Guben, Jessnitz (NM 18) ⅓ NO.

Göttersdorf, Osterhofen (ByO 59) 1¼ SW.

— Amstetten (KE 20) ⅞ S.

Göttin, Brandenburg (BPM 9) ⅝ S.

Göttibach, Thun (SC 1, 47) 5 Kil.

Göttesbrunn, Wilfleinsdorf 1 N, Bruck a. L. 1 W (OeSt 62. 63).

Göttnitz, Stumsdorf (ML 9) ¼ N.

Göttschied, Oberstein (Sa 38) ½ N.

Götzenhain bei Darmstadt, Langen (MN 3) ¾ O.

Götzendorf, Dürnkrut (KFN 7) ¾ W.

Götzenkirchen, Horrem (Rh 10) ⅛ O.

Götzis, Au (VS 3, 17) 5 St. S.

Gogolau, Ober, Rybnik (Wi 20) 1¾ SO.

Gohfeld, Rehme ¼ NW, Löhne ¼ NO (Ha 50. KM 31. Ha 41. KM 30).

Gohlau, Lissa (OS 40) 1 SW.

Gohlis, Leipzig (Th 22. LD 1. BA 41) ¼ S.

— a. d. Elbe, Riesa ½ N, Röderau ⅜ N (LD 11. BA 26).

— Kötzschenbroda *H** (LD 17) ⅖ O.

Gohlsdorf, Hainau (NM 31) ¾ SO.

Gohr, Dormagen (Rh 63) ½ NW.

Golanz, *Stadt*, 📯 Bialosliwe 3½ SO, Nakel 4 SW (PO 24. 26).

Golchen, Anclam (BSt 55) 3 W.

Goldapp, *Stadt*, 📯 T Insterburg 7 SO, Gumbinnen 5 SO, Lyck 7¾ N (PO 58. 60. OpS 25).

Goldau, Altfelde (PO 37) 7 SO.

1 **Goldbach**, Aschaffenburg (ByS 102. FH 10. HL 30) ½ NO.

2 — Tapiau (PO 54) 1½ NO.

3 — Sorau (NM 22) 1¼ NO.

4 — Greiffenberg (NM 45) ¾ SW.

5 — Bischofswerda (SO 17) ⅜ W.

6 — Gotha (Th 6) 1 NW.

Goldberg, *Stadt*, 📯 Güstrow (FF 1. Mk 12) 3½ SW.

— *Stadt*, 📯 T Jauer 3 NW, Hainau 2½ S, Liegnitz 2¾ SW (BF 20. NM 31. BF 23. NM 33).

Goldbruch, Friedeberg (PO 16) 1¼ No.

Goldebee, Wismar (Mk 13) 1½ O.

Goldegg, Prinzersdorf (KE 13) ½ NO.

Goldenberg, *Lennep ½ W, Barmen-Rittershausen 1 S (BM 104. 38).

Goldenitz, Pritzier (BH 17) ½ O.

— Schwaan (Mk 2) ½ SO.

Goldenkron, *Tuch-, Maschinen- u. Zündwaarenfabr.*, Holkau 1 O, Budweis 1¾ S (KE 73. KFJ 23).

Goldenöls, Trautenau (SNV 28) ¾ NO.

Goldenstedt, Delmenhorst (Ol 5) 5 SW.

Goldenstein in Mähren, *Stadt*, 📯 Hohenstadt 4¾ N, Neisse 7½ SW (OeSt 48. NB 1).

Goldentraum, *Schieferbr.*, Greiffenberg (NM 45) 1¼ SW.

Goldewin, Bützow (Mk 3) 1¼ NO.

Goldkronach, *Stadt*, 📯 Markt-Schorgast 1¼ S, Bayreuth 1½ NO (ByS 69. 225).

Goldmannsdorf, Ober-, Mittel- und **Nieder-**, Rybnik (Wi 20) 2⅛ SO.

Goldscheuer, Offenburg (Ba 28) 1.3 NW.

Goldschmiede, Deutsch-Lissa (NM 38) ¼ SO.

Golembin, Kosten (OS 45) 1½ O.

Golenz, Bautzen (SO 20) 1¼ SW.

Golkowitz bei Loslau, *Zollamt*, Petrowitz (KFN 29) ½ NW.

— Creutzburg (RO 23) 2½ N.

Gollasowitz, Rybnik (Wi 20) 2½ SO.

Gollenberg, Birkenfeld (Sa 41) 1¼ N.

Gollin, Trampke (BSt 15) 1 S.

Golling, *Fl.*, 📯 Salzburg (KE 45) 4½ SO.

Gollmitz, Prenzlau (BSt 48) 1½ NW.

— Deutsch-Lissa (NM 38) 1¼ NW.

Siehe dagegen Gollmitz HSG 13.

Gollnow, *Stadt*, 📯 T Damm bei Stettin (BSt 12) 3 NO.

Golloschütz, Kotomierz (PO 28) 1½ NO.

Gollrath, Kapfenberg (OeSü 39) 6½.

Gollup, *Stadt*, 📯 T Thorn 5¼ NO, Warlubien 11 SO. (PO 67. 31).

Gollwitz, Wusterwitz (BPM 8) 1 SW.

— Brandenburg (BPM 9) ⅞ NO.

Golm bei Angermünde, Passow (BSt 7) ¾ SW.

— Potsdam (BPM 5) 1 NW.

— **Alt-**, Fürstenwalde (NM 7) 1 SO.

Golmbach, Stadtoldendorf (Bs 2) ¾ NW.

Golmkau, Gross-, Hohenstein 1½ W, Praust 2½ SW. (PO 72).

— **Mittel- u. Klein-**, Hohenstein 1¾ W, Praust 2¼ SW. (PO 71).

Golop, Szerencs (Ts 19) 1⅜ N.

Golpa, Burgkemnitz (BA 12) ¼ N.

Gols, Parndorf 1½ SO, Zurndorf 2¼ S. (OeSt. 64. 65).

Golssen, *Stadt*, 📯 Brand 1½ SW, Lübben 2¾ NW. (BG 5. 6).

Goltewitz, Dessau (BA 30) 1½ O.

Goltsch-Jenikau, *Fl.*, 📯 Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 6 SW.

Golz, Wangerin (BSt 17) 2¼ SO.

Golzau, Stumsdorf (ML 9) ¾ N.

Golzern, *Eisengiesserei u. Papierfabrik*, Grimma (LD 23) ½ NO.

Golzheim, Buir ⅜ S, Düren 1 NO. (Rh 9. 8).

Golzow, Golzow (PO 7) ⅛ N.

— Brandenburg (BPM 9) 2 S.

Gomaringen, Tübingen ¾ S, Reutlingen 1¼ SW. (Wü 135. 132).

Gomba, Wartberg (OeSt 78) 2 S.

— Monor (OeSt 99) 1 O.

Gombeth, Borken (MW 6) ¼ N.

Gommern, *Stadt*, 📯 Magdeburg 2 SO, Schönebeck 1¾ NO, Zerbst 3 NW. (ML 1. 3. BA 44).

Gommersheim, Edenkoben (Pf 36) 1⅜ O.

Gommlau, Greiz (SW 91) ¼ W.

Gondecz, Kotomierz (PO 28) 1¾ SO.

Gonnesweiler, Türkismühle (Sa 42) ¼ SW.

Gonobitz (Gonowitz), *Fl.*, 📯 Pöltschach (OeSü 60) 1 NW.

Gonsawa (Gonzawa), *Stadt*, 📯 Nakel (PO 26) 7 SO.

Gonsenheim, Mainz ½ W, Budenheim ½ S. (HL 11. 13).

Gonten, Thun (SC 1, 47).

Gontenschwyl, Sursee 2¾, Aarau 3 SO. (SC 1, 13. u. 20).

°**Gonzenbach**, *siehe VS* 3,62.

Gonzenheim, Homburg (Ho 1) ¼ SO.

Goraboncz, Komáráros (OeSü 119) 2½.

Gorenje, Divacca (OeSü 84) ½.

Gorgast, *Zuckerfabr*, Golzow ⅛ O, Cüstrin 1 O. (PC 7. 8).

Gorican, Kraljevec (OeSü 116) 1 N.

Goriza, Reichenburg (OeSü 143) ¾.

Siehe auch Station Goricia-Görz.

Gorka, Alt-Boyen (OS 44) ⅝ S.

Gorkau, 📯 Mettkau 1½ S, Schweidnitz 2½ NO. (BF 4. 16).

— bei Nimptsch, Breslau (BF 1. NM 39) 5 SW.

Gorki-Zagayni, Nakel (PO 26) 2¾ S.

Gorkow, Löcknitz (BSt 62) ¾ N.

Gorlice, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) 7¼ SO.

Gornau, Waldkirchen ½ SW, Zschopau ⅝ NW, Chemnitz 1½ SO. (SW 64. 65. 29).

Gornitz, Schönlanke (PO 21) 1¾ SW.

Gornsdorf bei Stollberg, Chemnitz 2 S, Zschopau 1¾ SW, Hohenstein-Ernstthal 2 SO. (SW 29. 64. 42).

Gorschendorf, Malchin (FF 4) 1 N.

Gorsdorf, Wittenberg (BA 9) 2 SO.

Gorsleben, Teutschenthal (ML 20) 1¼ NW.

Gortz, Friesack (BH 6) 4 S.

Gorzyn bei Bromberg, Nakel (PO 26) 1 O.

— bei Birnbaum, 📯 Driesen (PO 18) 4½ SO.

Gorzütz, Gross-, Annaberg (Wi 8) 1 NO.

— **Klein-**, Annaberg 1¼ NO.

Gosbach, Kirchheim u. Teck 2¼ SO, Geisslingen 1¾ SW. (Wü 153. 30).

Goschin, Praust (Po 73) 1½ SW.

Goschütz, *Stadt*, 📯 Oels 3 NO, Breslau 6 NO. (RO 16. 13).

Gosen, Erkner (NM 5) 1½ SW.

Gosenbach, Siegen (BM 80. KM 64) ⅝ SW.

Goslawitz, Oppeln (OS 10. RO 1) ⅜ NO.

Goslin (Murowana), Posen (OS 48) 3 NO.

Gosliwyl, Solothurn (SC 1, 52) 12 Kil.

Gospic, Carlstadt (OeSü 154) 22½.

Gossa, Burgkemnitz (BA 12) 1 SO.

Gossendorf, Neumarkt (NM 36) 1½ SO.

Gossengrün, Franzensbad (SW 83. ByS 230) 2 NO.

Gosswitz, Löbau ⅞ NO, Reichenbach ½ NW. (SO 23. 25).

Gostkowo, Thorn (PO 67) 1¾ NO.

Gostinca, Laase (OeSü 74) 0,2.

Gostyn, *Stadt*, 📯 Rawicz 4¾ NO, Poln. Lissa 4¼ O. (OS 37. 40).

Gotalova (Gutalowo), Zakany (OeSü 220) ⅝ S.

Gotschdorf, Reibnitz ½ SO, Hirschberg ½ W. (NM 48. 49).

Gottartowitz, *Hüttenwerk*, Rybnik (Wi 20) ¾ SO.

Gottenheim, Freiburg 1½ NW, Riegel 2½ SW. (Ba 39. 36).

Gottenz, Gröbers (ML 12) ¼ NO.

Gottesau, *Caserne*, Carlsruhe (Ba 153) 0,2 O.

Gottesberg, *Stadt*, 📯 Gottesberg (NM 55) ⅛ N.

Gottesbrück, Erkner (NM 5) ½ SO.

Gottesgab, *Stadt*, 📯 Schwarzenberg (SW 58) 4 SO.

Gottesgabe u. Gladbacher Höfe, *E*⚒, Aumenau (Na 34) ⅛ S.

— *Saline*, Rheine (Ha 64. Wf 24) ¼ NW.

— Wriezen a. O. 1¼ SO, Trebnitz 1¾ N. (BSt 67. PO 5).

Gottesgnaden, *Zuckerfabr.*, an der Saale, (ML 5) ¼ S.

Gotteskirchen, Horrem (Rh 10) ⅜ S.

Gotteszell, Deggendorf (D 1) 2 NO.

Gotthardt, St., Eislingen (Wü 27) ½ SW.

— Molnári (OeSü 103) 5.

Gottleuba, *Stadt*, 📯 Pirna (SO 5) 2 S.

Gottlieben in der Schweiz, Constanz (Ba 87) ½ W, Märstetten (SN 2, 7) 2¼ NO.

Gottlob (Kis-Oesz), St. Hubert ¾ NO, Hatzfeld 1½ NW, Gr. Kikinda 4 S. (OeSt 115. 116. 114).

Gottow, *Eisenhütte*, Luckenwalde (BA 5) ¾ NO.

Gottschee, *Stadt*, 📯 Laibach 8⅛ SO, Rakek 7 SO, Carlstadt 8 NW. (OeSü 79. 76. 154).

Gottschimm, Friedeberg 2¼ SO, Driesen 2 SW. (PO 16. 18).

Gottschimmer Bruch etc., Friedeberg 1½ SO, Driesen 2½ SW.

Gottsdorf, Krummnussbaum (KE 17) ½ SW.

Gottstaat, Biel (SC 1, 56) 5 Kil.

Gottwollshausen, Gailenkirchen (Wü 78) ¾ SW.

Gouce, Markt-Tüffer (OeSü 65) 1.
Goy, Ohlau (OS 4) ½ SW.
°**Graben** (*proj. Station der Rheinthalb.*), Bruchsal (Ba 10) ¾ W.
Grabau bei Pr. Stargard, Czerwinsk (PO 32) 2 NW.
— Schwarzenbeck (BH 21) ¾ N.
Grabe, **Gross-**, Radeberg (SO 14) 3¾ N.
Graben, *Fl.*, 📯 Bruchsal (Ba 10. Wü 1) 1¼ W.
Grabensee, Neulengbach (KE 8) ⅝ NO.
Grabenstetten, Nürtingen (Wü 127) 2 SO.
Graber, *Fl.*, Habichstein (BN 6) 1¾ W.
Grabia, **Neu-**, Otloczyn (PO 68) 1½ SW.
Grabig, Sorau (NM 22) ½ NW.
Grabig bei Glogau, Quaritz (NZ 3) ⅜ NO.
Grabionne, Miasteczko 1 NO, Bialosliwe 1 NW. (PO 23. 24).
Grabicz, Otiynia (LCJ 14) ½ N.
Grabkow, Sommerfeld (NM 19) ¾ N.
Graboszewo, Nakel (PO 26) 2¾ SW.
Grabo, Wittenberg (BA 9) 2¾ SO.
Grabocz, St. Hubert ¾ NO, Hatzfeld 1 N. (OeSt 115. 116).
Grabow a. d. Oder, *Stadt*, 📯 Stettin (BSt 10) ¼ N.
2 — in Pommern, Labes (BSt 18) 1 O.
3 — **Wüsten-**, Stavenhagen (FF 5) ¾ N.
4 — Burg (BPM 13) 1 O.
5 — Sommerfeld (NM 19) 1¾ SW.
6 — in Posen, *Stadt*, 📯 Oels (RO 17) 9 NO.
Siehe ausserdem Station Grabow BH 14.
Grabowka, Krzizanowitz (Wi 7) 1 NO.
Grabownica, *Fl.*, Przemysl (GCL 22) 9¼ SW.
Grabowo, Miasteczko (PO 23) 1 N.
— Kotomierz (PO 28) 2 SO.
Grabs, Buchs (VS 3, 25) ½ NW.
Grabschütz, Josefstadt (SNV 6) ⅝ NO.
Grada(t)z, Carlstadt (OeSü 154) 4½.
Gradberg, Driburg (Wf 39) ¾ S.
Gradenberg, *E*✕ Köflach (GK 11) ¾ NW.
Gradisca, *Stadt*, 📯 Sagrado (OeSü 174) ¼ N.
Gradiska, **Alt-**, an der Saave gegenüber Türkisch-Gradisca, *Fl.*, Sissek (OeSü 151) 10 SO.
— **Neu**, *Fl.*, Sissek (OeSü 151) 9 SO.
Graditz bei Torgau, Falkenberg (BA 23) 2 SW.
Gradlitz, Königinhof ½ SO, Josefstadt 1½ NW. (SNV 8. 6).
Grado, *Stadt*, 📯 Monfalcone (OeS 172) 3 S.
Gradolo, Trient (OeSü 210) 1.
Gradole, Laase (OeSü 74) 0,7.
Gräben, Striegau (BF 17) 1/16 W.
Gräbendorf, K. Wusterhausen (BG 3) 1¼ SO.
Gräbnitzfelde, Trampke (BSt 15) 2 S.
Gräbschen, Breslau (BF 1) ½ SW.
Graeden, Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 2½ SO.
Gräditz, **Ober-**, Schweidnitz ⅞ SO, Faulbrück ¼ NO. (BF 16. 14).
— **Nieder**, Schweidnitz ¾ SO.
— **Gross-**, Glogau (NZ 1. OS 43) 2 SO.
— **Klein-**, Glogau ⅜ NW.
Gräfenau, Eisfeld (Th 53a) 4 NO.
Gräfenberg, *Stadt*, 📯 Lauf 2½ N. Erlangen 2½ NO. (ByO 42. ByS 51).
Gräfenberg in Schlesien, *Kaltwasserheilanstalt*, Neisse 7 SW, Hohenstadt 5½ NW. (NB 1. OeSt 48).
Gräfendorf, **Gr.-**, Teutschenthal (ML 20) 1 S.
— bei Jüterbogk, Linda (BA 20) 1¼ NO.
Gräfenhain, Radeberg (SO 14) 2 N.
Gräfenhausen, Weiterstadt ¼ N, Darmstadt ½ N. (HL 23. 24).
— in Württemberg, Wilferdingen (Ba 145) 1 S.
Gräfenhayn, Sorau (NM 22) 2¼ W.
Gräfenort, Oppeln (OS 10. RO 1) 1⅛ SO.
Gräfenroda, Arnstadt (Th 33) 2¼ SW.
Gräfenthal in Sachsen-Meiningen, *Stadt* 📯 Gera 9 SW, Sonneberg 2½ NO, Weimar 6½ S. (Th 31. 61. 10).
Grafentonna, *Fl.*, 📯 T Gotha (Th 6) 2¼ N.
Gräfing, **Nieder- u. Ober-**, Wels (KE 31) 1¼ N.
Gräfrath, *Stadt*, 📯 Vohwinkel ½ S, Solingen ¾ N. (BM 34. 101).
Gränichen, Aarau (SC 1, 13) 1 SO.
Gränitz, Freiberg in Sachsen (SO 51) 1¾ S.
Gränowitz, Gr. Rosen (BF 19) 1¼ NO.

Gränzendorf, Reichenberg in Böhmen (SO 38. SNV 22) 1¼ O.
Grätz (Grodzisko), *Stadt*, 📯 T Kosten 3½ NW, Alt-Boyen 6 NW, Posen 6½ SW. (OS 45. 44. 48).
Graf Beust, ✕ Essen (BA 85) unm.
Grafenau, *Stadt*, 📯 *Glashütte*, Passau 5 N, Deggendorf 5 O. (ByO 58. D 1).
Grafenbach, Pottschach (OeSü 26) ½.
Grafenbrunn, St. Peter (OeSü 82) 1.
Grafendorf, Görz (OeSü 176) ¼ W.
— **Ober-**, *Fl.*, 📯 St. Pölten 1 SW, Prinzersdorf ¾ SO. (KE 12. 13).
— **Unter-**, Böheimkirchen (KE 10) ½ NW.
— **Ober-**, Landshut (ByO 10) 7½ O.
Grafengehaig, Unter-Steinach (ByS 67) 1½ NO.
Grafenhausen, Thiengen (Ba 69) 1,9 N.
Grafenort, Frankenstein (BF 11) 4 SW.
Grafenrheinfeld, Bergrheinfeld (ByS 85) ½ O.
Grafenried, Lyssach (SC 1, 35) 7 Kil.
Grafenstein, Grottau (SO 34) ¼ SO.
Siehe dagegen Station Grafenstein OeSü 165.
Grafentraubach, Laberweinting (ByO 15) ½ SW.
Grafenwin, Regenstauf (ByO 25) 1 NO.
Grafenwöhr, *Stadt*, 📯 Pressath (ByO 75) ⅞ SW.
Grafing, *Fl.*, München 4 SO, Rosenheim 3¼ NW. (ByS 126. 137).
Grafling, Deggendorf (DP 1) 1 N.
Grahlow, Zantoch (PO 14) ¼ N.
Grahovo, Rakek (OeSü 79) 2.
Graicha, Schmölln (SW 85) ca. 1 N.
Graiz, **Markt-**, *Fl.*, Hochstadt (ByS 62) ¾ NO.
Gramastetten, *Fl.*, Linz (KE 64) 1½ NW.
Grambach, Kalsdorf (OeSü 50) 1¼.
Grambeck, Mölln (LB 5) 1 S.
Grambzow, Teterow (FF 3) ¾ S.
Grampke (Grambke), Burg-Lesum (Ha 35) ¼ SO.
Grampkermoor, Burg-Lesum (Ha 35) ¼ SO.
°**Gramschütz** (BF 28), Glogau (NZ 1. OS 43) 1½ S.
Gramzow, *Fl.*, Passow 1½ W, Angermünde 2⅞ N. (BSt 7. 6).
— Anclam (BSt 55) 3 W.
Grandval, Basel (SC 1, 1) 46 Kil.
Granow bei Guben (NM 17) 1 NW.
— Landsberg a. W. 5 NO, Arnswalde 1½ S. (PO 13. OS 57).
Gransee, *Stadt*, 📯 Angermünde 7½ W, Neustadt a. d. Dosse 7½ NO. (BSt 6. BH 7)
Granzin in Meckl., Boitzenburg (BH 19) 1½ NO.
Graschnitz, Marein (OeSü 38) ¼.
Grasdorf bei Hannover, Rethen (Ha 73) ¼ N.
— Hildesheim 2 SO, Wolfenbüttel 3½ W. (Ha 70. Bs 24a).
— Borsdorf *H** (LD 2) 1 NW.
Grasellenbach, Heppenheim (MN 11) 2¾ SO.
Grasfilzing, Ahrnschwang (ByO 66) 1 SO.
Grasleben, Helmstedt (Bs 31) 1 N.
Grasmannsdorf, Furth am Walde (ByO 67. BW 1) ¼ S
Grassau (Grasso), Holzdorf (BA 21) 1 SO.
Grasse, Wangerin (BSt 17) 2¼ SO.
Grasslitz in Böhmen, *Stadt*, 📯 Auerbach 2½ SO, Falkenstein 2½ SO, Adorf 2¼ NO, Eger 5 NO. (SW 73. 74. 79. 84).
Grassnitz, Spielfeld (OeSü 55) ½.
Grassnitzberg, Spielfeld (OeSü 55) ½.
Grasswyl, Riedtwyl (SC 1,32) 2 Kil.
Graste, Freden (Ha 78) 1¼ NO.
Grastrup, Herford (KM 29) 1½ SO.
Grattenbruck, Wörgl (OeSü 180) ¼.
Grattersdorf, Langen-Isarhofen (ByO 52) 2 NO.
***Gra(t)zen** (Gretzin), (KFJ 31), *Stadt*, 📯 T Budweis (KFJ 21. KE 74) 4 SO.
Grauden, **Gr.- u. Kl.-**, Bauerwitz 1½ NW, Leobschütz 1 NO. (Wi 12. 10).
Graudenz (Grudziadz), *Stadt*, 📯 Warlubien (PO 31) 2 SO.
Grauelsbaum, Bühl (Ba 22) 1,5 NW.
Grauen bei Soltau, Unterlüss (Ha 8) 2 W.
Graulingen, Suderburg (Ha 9) ⅛ W.
Graun bei Nauders, Innsbruck (OeSü 187) 23 SW.

Graupen in Böhmen, *Stadt*, 📯 Mariaschein (AT 5) ½ NW.
Graustein, Spremberg (BG 10) ¾ O.
Grave, Holzminden (Wf 43. Bs 1) 1½ N.
— *Stadt*, 📯 Nymwegen (Rh 80) 1¾ SW.
Gravenhorst, Hörstel (Ha 63) ¼ S.
Gravenstein, *Fl.*, 📯 T Apenrade (Sw 32) 2 SO.
Graz, St. Peter (OeSü 82) ½.
Grazdorf, Littai (OeSü 74) ¼.
Grebena (Grebehne), Schkeuditz (ML 13) 1¼ NO.
Grebenatz, Jassenova (OeSt 125) ¾ W.
Grebenau, *Stadt*, 📯 Kirchhain 5½ O, Neustadt in Hessen 4¼ SO, Treysa 4½ SO. (MW 10. 9. 8).
Grebenroth, St. Goarshausen (Na 14) 2½ NO.
Grebin, Praust (PO 73) 1 SO.
Greding, *Stadt*, 📯 Ingolstadt (ByS 243) 4¾ N.
Greene, 📯 Kreiensen (Bs 5. Ha 79) ¼ NW.
Greetsyhl, *Fl.*, 📯 Emden (Wf 38) 3 NW.
Grefrath bei Neuss (BM 16. Rh 14) ¾ SW.
— bei Horrem (Rh 10) ¾ SO.
Siehe dagegen Station Grefrath, Rh 81.
Greibnig, Liegnitz 1⅛ SO, Spittelndorf 2 S. (NM 33. 34).
Greifenberg in der Uckermark, *Stadt*, 📯 T Greifenberg (BSt 45) ⅜ N.
Siehe auch Station Greifenberg, NM 45.
Greifenburg in Kärnthen, *Fl.*, 📯 Villach (KR 39. OeSü 171) 7 NW.
Greifendorf, *grosse Ziegelei*, Rosswein ¾ W, Hainichen ¾ N. (LD 29. SO 57).
Siehe dagegen Station Greifendorf, OeSt 8.
Greifenhain bei Frohburg, Borna (SW 93) 1½ SO.
Greifenstein bei Wetzlar, Sinn (KM 58) ½ SW.
Greiffenberg in Pommern, *Stadt*, 📯 Labes 6½ N, Colberg 6 SW. (BSt 18. 44).
Siehe dagegen Stationen Greiffenberg, BSt 45 *u. NM* 45.
Greiffenhagen, *Stadt*, 📯 T Stettin 3 S, Tantow 1½ SO. (BSt. 10. 9).
Greiffenstein, Greiffenberg ½ S, Rabishau ¾ NW. (NM 45. 46).
Grein, *Stadt*, 📯 Amstetten 2 N, Linz 5 SO. (KE 20. 64).
— Neckargemünd (Ba 92) 1 NO.
Greinsfurth, Amstetten (KE 20) ¼ SW.
Greislau, **Alt-**, Weissenfels (Th 15) ½ SW.
Greith, Leibnitz (OeSü 53) 2¾.
— Kapfenberg (OeSü 39) 3.
Greiz, *Station* (SW 91), *Stadt*, 📯 Gera (Th 31) 4 SO.
Grellingen i. d. Schweiz, *Fabriken*, Basel (Ba 46. SC 1, 1) 2 S.
Gremblin, Pelplin (PO 33) 1 NO.
Gremboczin, Thorn (PO 76) 1 NO.
Gremertshausen, Neufahrn bei Freising 1 N, Freising 1¼ SW. (ByO 5. 6).
Gremmelsbach, Hausach (Ba 164) 2 S.
Gremsdorf, Kaiserswaldau (NM 30) 1½ N.
Gremsheim (Germsheim), Gandersheim (Bs 6) ¾ N.
Grenzdorf, Greiffenberg 2 SW, Rabishau 2 S. (NM 45. 46).
Grenzhausen, Coblenz 2 NO, Horchheim 2 NO, Ober-Lahnstein 3 NO, Ems 1¾ NW. (Rh 52. 59. Na 19. 22).
Grenzhof, *Hof*, Friedrichsfeld (Ba 2) 0,2 SO.
— *Colonie*, Heidelberg (Ba 3) 1,1 NW.
Greppen, Luzern (SC 1, 25) 12 Kil. O.
Greppin, Bitterfeld (BA 13) ⅜ N.
Gressenich, Eschweiler ¾ SW, Stolberg ½ SO. (Rh 6. 5).
Gressgen, Schopfheim (Ba 212) 1 N.
Gresten, 📯 *Eisenwerk*, Pöchlarn 4 SW, Kemmelbach 3 S. (KE 16. 18).
Gretenberg, *Schwefelquelle*, Sehnde (Ha 67) ½ SO.
Gretzenbach, Dänikon (SC 1, 11) 1 Kil.
Greulich, Bunzlau 2½ NO, Kaiserswaldau 1¾ N, Hainau 2 NW. (NM 29. 30. 31).
Greulsberg (Greilsberg), Nieder-Lindhart (ByO 14) ¾ SO.
***Greussen** (NE 7), *Stadt*, 📯 Nordhausen 4¼ S, Erfurt 5 N. (ML 28. Th 8).
— **West-**, *Greussen (NE 7) ⅝ NW.
Greussnig, *Fabrik*, Döbeln (LD 28) ¾ SO.
Greuth, St. Lorenzen (OeSü 157) ¼.

[0]**Grevenbroich** (Rh 16), *Stadt*, 📯 Neuss (BM 16. Rh 14) 2 SW.
Grevenhagen, Altenbeken (Wf 6) 3/4 NO.
Grevenhausen, Lambrecht (Pf 10) 1/8 S.
Grevenmachern, *Stadt*, 📯 Conz (Sa 21) 1 1/4 SW.
[0]**Grevismühlen** (Gevesmühlen), (LK 4), *Stadt*, 📯 Wismar (Mk 13), 2 3/4 W.
Gribenow, Greifswald (BSt 57) 1 1/4 W.
Grieben, Tangerhütte (MH 20) 1 3/8 O.
Griebnitz, Cöslin (BSt 24) 3 SO.
Griebo, Coswig i. Pr. (BA 27) 5/8 NO.
Griedel, Butzbach (MW 16) 3/8 O.
Griedelbach, Braunfels (Na 39) 2 1/2 SO.
Gries, Botzen (OeSü 203) 1/4.
Griesau, Sünching (ByO 17) 1 1/4 NO.
[1]**Griesbach**. 📯 T *Badeort*, Appenweier (Ba 26) 3 SO.
2 — bei Gerzen, Landshut (ByO 10) 5 O.
3 — links von der Rott, 📯 Vilshofen 3 S, Passau 3 SW. (ByO 55. 58)
4 — bei Wegscheid in Bayern, *Fl.*, Passau (KE 54 ByO 58) 2 1/4 O.
5 — in Sachsen, *Kalkwerk*, Scharfenstein (SW 66) 3/8 NW.
Griesborn, *Kohlenstation* (Sa 56), Ensdorf (Sa 12) 1/4 SO.
Griesen, Dessau 1 5/8 O, Coswig i. Pr. 1 SW. (BA 30. 27).
Siehe dagegen Station Griessen, Ba 71.
Griesheim, Frankfurt a. M. 1 SW, Höchst 1/2 SO. (T 1. 2).
— **Ober-**, Jagstfeld 1/2 N, *Unter-Griesheim 1/4 W. (Wü 60. 61).
— Offenburg 1/2 NW, Appenweier 3/8 SW. (Ba 28. 26).
— Heitersheim (Ba 43) 0,8 W.
Griesingen, Risstissen (Wü 37) 3/4 W.
Grieth, *Stadt*, 📯 Emmerich 3/4 SO, Goch 2 1/2 NO, Cleve 2 O. (KM 41. Rh 73. 75).
Griethausen, *Fl.*, Griethausen (Rh 75a) 1/2 SW.
Griffen, Kühnsdorf (OeSü 164) 2.
Grifte, Guntershausen (HN 9. MW 3) 1/8 S.
Grigaliszken, Stallupönen (PO 62) 3 1/2 S.
Grimbach in Wrttbg., Pforzheim (Ba 149) 1 S.
Grim(m)elshofen, Neunkirchen 2 N, Ob.-Lauchringen 2 1/2 N. (Ba 74. 70).
Grimmen, *Stadt*, 📯 T Greifswald 3 W, Stralsund 3 S, Rostock 8 O. (BSt 57. 59. Mk 1).
Grimmersum, Emden (Wf 38) 2 N.
Grimmlinghausen, Norf 0,3 NO, Neuss 3/4 SO. (Rh 64. 14).
Grimmsleben, *Zuckerfabr.*, an der Saale (ML 5) 1 1/2 SW.
Grimnitz, **Neu-**, Chorin (BSt 5) 1 N.
Grindel, Basel (SC 1, 1) 26 Kil.
Grindelwald, Scherzligen (SC 1, 48) 32 Kil.
— Thun (SC 1, 47) 7 1/2 SO.
Grinsdorf, Ullersdorf (AT 8) 5/8 NW.
Grinzing, Wien (KE 1) 3/4 NW.
Grischow, Greifswald (BSt 57) 3 W.
Grisenbach, Mirskofen (ByO 11) 1 1/4 NO.
Grisgen, Schopfheim (Ba 212) 1 1/4 NW.
Gristow, Greifswald (BSt 57) 1 1/2 N.
Groblischken, Gumbinnen (PO 60) 2 1/2 S.
Grobsdorf, Greiffenberg 1 1/2 S, Rabishau 1 1/2 SW. (NM 45. 46).
— Ronneburg (SW 87) 3/8 W.
Grocana, Divacca (OeSü 84) 2.
Grocholin, Nakel (PO 26) 2 1/2 SW.
Grochwitz, Glogau (NZ 11. OS 43) 2 NW.
Grod, Reiden 4 Kil., Dänikon 2 Kil. (SC 1,16 u. 11).
Groddeck, Laskowitz (PO 30) 1,3 W.
Groden, Geestemünde (Ha 40) 6 N.
Grodziska, Przemysl (GCL 22) 1 3/4 N.
Gröba, Röderau 1/4 N, Riesa 0,1 N. (BA 26. LD 11).
Gröben, Wusterwitz (BPM 8) 2 SO.
— bei Weissenfels, Teuchern (Th 24) 1/4 SO.
Gröbern, Gräfenhainchen (BA 11) 1/2 S.
Siehe dagegen Station Gröbers, ML 12.
Groebnig, Leobschütz (Wi 10) 1/2 O.
Gröbzig, *Stadt*, 📯 T Cöthen 1 1/2 SW, Biendorf 1 S, Gerlebogk 1/2 SO. (MH 34. 33. 37).
Grödel, Langenberg *H** 0,4 S, Riesa 1/2 O. (LD 13. 11).
Gröden, Innsbruck (OeSü 187) 16.
Grödig, Salzburg (KE 45) 1 1/8 S.
Gröditz bei Weissenberg, Bautzen (SO 20) 1 3/4 NO.
— Bunzlau 2 1/2 SO, Kaiserswaldau 1 1/2 S. (NM 29. 30).

Gröditz, *Eisenwerk*, Grossenhain 1 7/8 NW, Röderau u. Riesa 1 3/4 NO (LD 35. 12. 11).
Gröditzsch (Gräditzsch), Lübben (BG 6) 2 NO.
Grömitz, *Fl.*, Neustadt (AK 24) 1 1/2 NO.
Gröna, Bernburg (MH 32) 5/8 SW.
Grönau, Gr.-, Lübeck 1 1/2 SO, Ratzeburg 1 1/2 N. (LB 1 u. 8. 4).
Gröningen, *Stadt*, 📯 *Zuckerfabr.*, *Mühlen*, Oschersleben 1 S, Nienhagen 1/2 O. (MH 6. 8).
— **Kloster-**, Nienhagen (MH 8) 1/4 O.
— **Ober- u. Unter-**, Gmünd (Wü 109) 2 NO.
Grönloh, Osnabrück (Ha 57) 5 N.
Gröpelingen, Bremen (Ha 34. Ol 8) 1/2 NW.
Grössin, Schivelbein (BSt 19) 1/2 N.
Grötschenreuth, *Fl.*, Kemnath-Neustadt 2 3/4 NO, Reuth in Bayern 3 1/2 NW. (ByO 77. 83).
Grötzingen, Neckarthailfingen (Wü 128) 3/4 N.
Siehe dagegen H Grötzingen, Ba* 142.
Grohnde, *Fl.*, Elze 3 1/4 S, Stadtoldendorf 2 1/2 NW. (Ha 75. Bs 2).
Groitsch, *Stadt*, 📯 Machern 1 N, Kieritzsch 1 W. (LD 4. SW 4).
Grolsheim, Langen-Lonsheim (Sa 28) 1/4 NO.
Gromaden, Nakel 1 1/2 SW, Osiek 1 1/2 NW. (PO 26. 25).
[1]**Gronau**, *Stadt*, 📯 T Elze 1/2 SO, Banteln 1/2 NO. (Ha 75. 76).
2 — *Stadt*, 📯 Glanerbeek 3/8 O, Rheine 4 W. (NS 2, 33a. Ha 64. Wf 24).
3 — in Hessen, Bensheim (MN 10) 3/4 O.
4 — **Alt- u. Neu-**, Steinau (BbH 11) 1 SO.
5 — bei Bergen, Dorteiweil 1/2 SO, Vilbel 1/2 NO. (MW 21. 22).
Gronauer Hof, Dortelweil 1/4 SO, Vilbel 1/2 NO.
Grone, Göttingen (Ha 84) 3/8 W.
Gronenfelde, Frankfurt a. O. (NM 11) PO 71) 1/2.
Gronig, St. Wendel (Sa 43) 1 1/4 NW.
Gronstein, Elten (Rh 76) 1/2 N.
Groothusen, Emden (Wf 38) 2 NW.
Groppendorf, Magdeburg (MH 1) 3 W.
Grossaffoltern, Biel (SC 1, 56) 2 3/4 SO.
Grossalmerode, *Stadt*, 📯 T Cassel 3 O, Arenshausen 2 1/2 SW. (Ha 87. 96).
Grossau, Vöslau (OeSü 16) 1/2.
Grossbreitenbach, Eisfeld etc., siehe Breitenbach.
Grossbock, Josefstadt (SNV 6) 1 1/2 N.
Grossdorf, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1/2 SW.
— Rakek (OeSü 79) 3.
Grossefehn, 📯 Leer 3 1/4 NO, Neermoor 2 NO. (Wf 35. 36).
Grosselfingen in Hohenzollern, *Fl.*, Rottenburg (Wü 137) 2 1/4 SW.
Grossenbach, Hünfeld (BbH 5) 1/4 NO.
Grossenbrunn, Marchegg (KFN 48. OeSt 73) 1/4 S.
***Grossenbuseck** (OH 2), 📯 Giessen (KM 61) 1 1/4 NO.
Grossendorf bei Steinau, Spittelndorf (NM 34) 2 3/4 NO.
Grosseneder, Warburg (BN 17. Wf 1) 1 1/4 NW.
Grossenglis, Borken (MW 6) 1/2 N.
Grossenhagen, Carolinenhorst (BSt 13) 2 NO.
Grossen-Linden, *Stadt*, 📯 Giessen (MW 14. KM 61) 7/8 S.
Grossenlüder, *Stadt*, 📯 Fulda (BbH 6) 1 1/2 NW.
Grossenmoor, Burghaun (BbH 4) 5/8 W.
Grossenrode, Nörten (Ha 82) 1/2 N.
Grossensee, Hönebach (HN 2) 1/4 O.
Grossenstein, Ronneburg (SW 87) 5/8 N.
Grossgmein, *Zollamt*, Salzburg (ByS 148. KE 45) 2 W.
Grosshof, Branowitz (KFN 51) 3/4 N.
Grosslak, Littai (OeSü 74) 3
Grosslaschitz, Laibach (OeSü 76) 4.
Grossmaierhof, St. Peter (OeSü 82) 1.
Grossmannsburg (Laibach (OeSü 76) 1 7/8.
Grosssulz, Kalsdorf (OeSü 50) 1/2.
Grossvoigtsberg, Nossen (LD 30) 1 S.
Grosswangen, Nottwyl (SC 1,21) 1 1/4 W.
Grossweier, Achern (Ba 24) 0,5 N.
Grub, Themar (Th 52) 3/4 N.
— **am Forst**, Coburg 3/4 SO, Ebersdorf 3/8 NW. (Th 54. 56).

Grub, Parksteinhütten (ByO 74) 1/2 S.
Grubbenvorst, Venlo (Rh 84. NS 2, 62) 1/2 N.
Grube, Neustadt (AK 24) 2 1/2 NO.
Grubenhagen, Greifswald (BSt 57) 1 S.
Grubno, Terespol (PO 29) 1 1/2 SO.
Grubschütz, Bautzen (SO 2 O) 1/2 SW.
Grubsleben, Dietendorf (Th 7) 1 NW.
Gruczno, Terespol (PO 29) 1 S.
Grüllenburg, Klingenberg-Colmnitz (SO 48) 1/2 N.
Grün in Böhmen, Elster (SW 80) 1/2 SW.
— in Sachsen, Lengenfeld (SW 72) 1/8 O.
Grüna, *PH* (SW 26), Siegmar 5/8 W, Wüstenbrand 1/4 NO. (SW 27. 25).
Grünau bei Hartenstein, Fährbrücke (SW 51) 1/8 NO.
— Grünau (BG 2) 1/8 N.
— Wels (KE 31) 6 SW.
Siehe auch Station Grünau, Pressb.-Tyrn. 6.
Grünbach, Neunkirchen 2 3, Neustadt 3. (OeSü 24. 22).
— bei Erding, Freising 3 SO, Landshut 4 SW. (ByO 6. 10).
1 ***Grünberg** (OH 4), *Stadt*, 📯 T Giessen (MW 14. KM 61) 3 O.
2 [0]— in Schles., (BF 34), *Stadt*, 📯 T Frankfurt a. O. 11 SO, Sommerfeld 6 1/4 NO, Sorau 6 1/2 NO, Glogau 7 1/2 NW. (NM 11. 19. 29. NZ 1. OS 43).
3 — in Prov. Posen, Wronke (OS 51) 1 1/4 O.
4 — bei Camenz, Radeberg (SO 14) 4 NO.
5 — bei Lausa (Radeberg (SO 14) 1 NW.
6 — bei Chemnitz, Erdmannsdorf (SW 61) 1/2 NO.
7 — bei Waldheim, Hainichen (SO 57) 1 NW.
8 — **Nieder- u. Ober-**, Schmölln 3/4 SO, Crimmitschau 5/8 NW. (SW 85. 8).
9 — in Bayern, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1 1/2 NO.
10 — Nepomuk (KFJ 34) 1/4 SW.
11 — (Kamaik), Velim (OeSt 22a) 1/2 S.
Grünebach, *Eisenhütte*, Betzdorf KM 51) 3/4 SO.
Grüneberg, Freienwalde a. O. (BSt 49) 2 NO.
— Löcknitz (BSt 62) 2 S.
Grüneiche, Breslau (OS 1) 1/2 O.
Grünenplan, *Glashütte*, Alfeld (Ha 77) 1 SW.
Grünewald, Schönebeck (ML 3) 1/4 NO.
Grünewald, Trebnitz (PO 5) 1/2 O.
Grünfelde, Marienburg (PO 36) 1 1/2 SO.
Grüngräbchen, Radeberg (SO 14) 3 3/4 N.
Grünhagen, Marienburg (PO 36) 1 S.
Grünhaide, Erkner (NM 5) 1/2 O.
Grünhain, *Stadt*, 📯 Chemnitz 4 1/4 SW, Schwarzenberg 3/4 NO (SW 29. 58).
Grünhainichen, Waldkirchen 3/4 O, Freiberg 3 SW, Oederan 1 1/2 SW (SW 64. SO 51. 52).
Grünheide, Tapiau (PO 54) 1 NO.
Siehe dagegen Station Grünheide, TJ 3.
Grünhof, Löcknitz (BSt 62) 2 N.
Grünholz, Laufenburg (Ba 65) 0,2 NO.
Grünhübel, Breslau (BF 1) 1 3/8 SW.
1***Grüningen**, (Ba 186) Donaueschingen (Ba 185) 1 8 N.
2 — *Stadt*. Langgöns (MW 15) 3/4 NO.
3 — * Greussen (NE 7) 1/4 O.
4 — Brieg (NB 8. OS 5) 1/2 W.
Grünlas, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1 1/2 NO.
Grünow, Prenzlau (BSt 48) 3/4 O.
— **Gross-**, Wangerin (BSt 17) 4 1/2 NO.
— **Klein-**, Wangerin 2 1/2 S.
— Passow (BSt 7) 1/2 SO.
Grünroda, *Fabrik*, Döbeln (LD 28) 1 SO.
Grünschleben, Bernburg (MH 32) 1/2 NO.
Grünsfeldhausen, Grünsfeld (Ba 118) 0 5 N.
Grünstadt, *Stadt*, 📯 Monsheim 1 3/8 S, Dürkheim 1 1/2 N, Frankenthal 2 NW (HL 39. Pf 54. 19).
Grünstädtel, Schwarzenberg (SW 58) 1/8 SO.
[1]**Grünthal**, *Brauerei*, Biesenthal (BSt 3) 1/2 SO.
2 — Schneidemühl (PO 22) 1/2 NO.
3 — 📯 Geldern (Rh 70) 2 1/2 NO.
4 — bei Olbernhau, Freiberg (SO 51) 3 1/2 SW.
Grünwald, Deisenhofen (ByS 129) 3/4 NW.
— bei Gablonz, Reichenberg 1 1/2 SO. Liebenau 1 3/4 NO (SNV 22. 19).

Grünwehr, Ludwigsort 1 SO, Kobbelbude 1 SW (PO 47. 48).
Grünweitschen, Gumbinnen (PO 60) 1¼ SO.
Grünwettersbach, Durlach (Ba 13) 0,7 O.
Grünwiese, Ludwigsort (PO 47) 1 SO.
Grünwinkel, Carlsruhe (Ba 14) 0,5 W.
Grünz, Casekow (BSt 8) 1½ NW.
Grüssau, Ruhbank (NM 53) 1¾ SO.
Grüssow, Gr.-Rambin 1 N, Belgard ½ S (BSt 20. 21).
Gruibingen, Göppingen (Wü 26) 1½ S.
Grulich, *Stadt*, 📯 Wildenschwert 3¼ NO, Hohenstadt 5 NW (OeSt 12. 48).
[1]**Grumbach**, *Fl.*, 📯 Fischbach 2¾ SO, Staudernheim 2½ SW (Sa 37. 33).
[2]— Hainichen (SO 57) ¼ NW.
[3]— bei Wilsdruff, Tharandt (SO 46) ¾ N.
[4]— bei Jöhstadt, Annaberg (SW 70) 1½ SO.
[5]— bei Waldenburg, Glauchau (SW 22) ¾ O.
Grumberg, *Stadt*, 📯 Hohenstadt (OeSt 48) 3 N.
Grumkowkeiten, Stallupönen (PO 62) 3½ NO.
Gruna, *Basaltsteinbrüche*, Kohlfurt 1 SW, Görlitz 1½ NO (NM 26. 41).
Gruna, Dresden (SO 1a-c u. 12).
— **Ober-** und **Nieder-**, Nossen ⅝ S, Freiberg 1½ N (LD 30. SO 51).
[1]**Grunau**, Elbing (PO 39) ⅝ SO.
[2]— Braunsberg ¾ NO, Heiligenbeil ½ SW (PO 44. 45).
[3]— Hirschberg (NM 49) ½ N.
[4]— Saarau (BF 6) ¾ NW.
[5]— Frankenstein (BF 11) 1 S.
[6]— Neisse (NB 1) ¾ SW.
[7]— Deutsch-Lissa (NM 38) ⅜ N.
[8]— bei Ostritz, *Fabrikort*, Zittau (SO 33) 2½ NO.
[9]— *Fabrikort*, Rosswein (LD 29) ½ SW.
Siehe dagegen Station Grunau, PO 38.
Grund, **Nieder-** u. **Ober-**, bei Warnsdorf in Böhmen, Gr.-Schönau (SO 41) ½ W.
— Görlitz (BG 15. NM 41) 1⅛ NO.
— *Stadt*, Seesen (Bs 8) 2¼ S.
Grundhof, Salzungen (Th 45) ½ N.
Grunern, Krotzingen ½ S, Heitersheim ½ NO (Ba 42 43).
Grunow, Straussberg (PO 3) 2 NO.
Gruol, Horb (Wü 142) 1½ SO.
Gruppe, Warlubien (PO 31) 2 SO.
[0]**Grussbach**, (OeSt 145) Branowitz (KFN 51) 4 SW.
Grybow, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 26¾ SW.
Gryzyn, Kosten (OS 45) 1 SO.
Grzeda, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 1 N.
Grzegorzowitz, Nendza ¾ NW, Ratibor 1¼ NW (Wi 4. 5)
Grzywno, Thorn 2¼ N, Terespol 4 SO (PO 67. 29).
Grzybowice male, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) ½ N.
— **wielki**, Lemberg ½ N.
Gschaidt, **Gross-** u. **Klein-**, Ottensoos (ByO 4).
Gschwend, *Fl.*, 📯 Gmünd 2 N, Hall 2¼ S (Wü 109 79).
Gsteig bei Interlaken, Thun (SC 1, 47) 4¾ SO.
— bei Saanen, Thun (SC 1, 47) 12½ SW.
Guckelhausen, Ingramsdorf (BF 5) ¾ NO.
Guddin, Trakehnen (PO 61) ¼ SW.
Gudenau, Godesberg (Rh 113) ¾ SW.
Gudensberg, *Stadt*, 📯 Guntershausen 1½ SW, Gerstungen 1 NW, Wabern 1¼ N (MW 3. 4. 5).
Gudow, Büchen (BH 20. LB 7) 1¾ NO.
Gudwallen, Insterburg (PO 58. TI 4) 4 SO.
Gübs, Magdeburg (BPM 18) 1 O.
Güchenbach (Gigenbach), Saarbrücken (Sa 5) 1½ NW.
Gückelsberg, Flöha (SO 53. SW 60) ¼ O.
Güdingen, *Bleibergwerk*, Saarbrücken (Sa 5) ¾ SO.
Güglingen, *Stadt*, Lauffen (Wü 55) 1 W.
Gühlitz bei Puttlitz, Karstädt (BH 12) 1¾ NO.
Güldenboden bei Mohrungen, Güldenboden (PO 40) 6 SO.
Güldenfelde, Altfelde (PO 37) 1½ SO.
Gülpen, *Fl.*, Wylré (AM 5) ⅜ S.
Güls, *Fayencefabr.*, Coblenz (Rh 52) ¾ SW.

Gülz, Nassow (BSt 22) 1 SO.
Gülzow, *Stadt*, 📯 Damm bei Stettin (BSt 12) 9 N.
— Büchen (BH 20. LB 7) 1¼ SW.
— Güstrow (FF 1. Mk 12) 1 NW.
Gümmer, Wunstorf 1¼ O, Seelze ¾ NW (Ha 22. 21).
Gümminen, Bern (SC 1, 39) 17 Kil.
Gündelhart, Felben (SNO 2, 9) 1½.
Gündenhausen (*Zinken*), Schopfheim (Ba 212) ¼ S.
Gündlingen, Freiburg (Ba 39) 2 S.
Günebach, *Weiler*, Brennet (Ba 61) 1 O.
Günne, Soest (Wf 15. BM 56) 1¾ SW.
Güns, *Stadt*, 📯 T Steinamanger 2½ N, Bükk 3 SW, Oedenburg 4½ S (OeSü 102. 100. 97).
Günseldorf, Leobersdorf (OeSü 18) 1.
Günstedt, *Straussfurth (NE 8) 1⅜ NO.
Güntersberg, Arnswalde (OS 57) 1½ N.
Güntersdorf, Königinhof (SNV 8) ½ NO.
— bei Bensen, Bodenbach (BN 20. OeSt 42) 1¼ NO.
Güntershagen, Wangerin (BSt 17) 5 SO.
Günterssen, Dransfeld (Ha 85) ½ NW.
Güntherode, Heiligenstadt (ML 33) ¾ N.
Günthersberg, Greifenberg i. d. Uckermark (BSt 45) ½ N.
Günthersberge, *Stadt*, 📯 Thale 2 S, Ballenstedt 3 SW (MH 14. 40).
Günthersdorf, Schkeuditz (ML 13) 1¼ SO.
— Oschersleben (Bs 20. MH 6) ½ SO.
— Heide-Gersdorf (NM 42) ¼ W.
Günthersrieth, Hartmannshof (ByO 38) ½ S.
Günzburg, Ober-, 📯 Günzach (ByS 14) ½ NW.
Siehe dagegen Station Günzburg, ByS 107.
Günzelsdorf, Leobersdorf (OeS 18) ½ O.
Günzenhausen, Neufahrn bei Freising (ByO 5) ½ W.
Günzenhofen, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1¾ NW.
Günzgen, Griessen *H** (Ba 71) 1 S.
Gürzenich, Düren (Rh 8) ¾ SW.
Güssing, Molnári 4, Steinamanger 4½ (OeSü 103. 102).
Güstebiese, Wriezen a./O. (BSt 67) 1⅛ O.
Güstow, Stettin (BSt 10) ¾ S.
Gütenbach, 📯 T Denzlingen *H** 2½ O, Emmendingen 3 SO (Ba 38. 37).
Gütergotz, Gr.-Beeren (BA 2) 1 W.
Gütern, Wiesau (ByO 84) ½ SW.
Gütter, Burg bei Magdeburg (BPM 13) ½ O.
Güttingen, Stahringen *H** (Ba 189) 0,4 SO, Romanshorn 1¾ NW, Amrisweil 1½ N (SN 2, 1 u. 2).
Güttland, Dirschau 1¼ N, Hohenstein 1 SO (PO 34. 72).
Güttmannsdorf, Reichenbach in Schles. (BF 13) ½ O.
Gützkow, *Stadt*, 📯 T Züssow 1¼ W.
—**-Wieck**, Züssow (BSt 56) 1¼ W.
Gugelwitz, Liegnitz 2¼ NO, Spittelndorf 1½ N (NM 33. 34.
Guggenbach, Peggau (OeSü 49) 1.
Guggisberg, Bern (SC 1, 39. S 4, 49. S 5, 11) 24 Kil. SW.
Guhden, Cüstrin (PO 8) 5¼ NW.
Guhlau, Glogau (NZ 1. OS 43) 1½ NO.
— Mettkau 1 SW, Ingramsdorf ¾ S (BF 4. 5).
Guhlen, Sommerfeld (NM 19) 1 S.
Guhlow bei Perleberg, Karstaedt (BH 12) 1¼ O.
Guhrau, *Stadt*, 📯 T Bojanowo 2 SW, Glogau 4 O (OS 38. 43).
Guhren bei Steinau, Spittelndorf (NM 34) 4½ N.
Gummersbach, *Stadt*, 📯 T Creuzthal 5 NW, Mülheim a. Rh. 6 O (BM 77. 100).
Gumnowitz, Nakel (PO 26) ¾ NO.
Gumpen, Wiesau (ByO 84) 1 SO.
Gumtow, Zernitz (BH 8) 2 NW.
Gundelfingen, *Stadt*, 📯 Günzburg 1¾ NO, Offingen 1 N, Heidenheim 2½ SO (ByS 107. 108. Wü 125).
— Freiburg (Ba 39) 0,7 N.
Gundelsbach, Vaihingen (Wü 8) ¾ NW.
Gundelsheim, *Stadt*, 📯 T Jagstfeld ¾ NW, Neckarelz 1½ SO (Wü 60. Ba 101).
Gundernhausen, Darmstadt 1½ O, Dieburg 1 SW (HL 24. 26).
Gundheim, Nieder-Fleursheim (HL 40) ⅜ NO.

Gundhelm, Elm (BbH 9) ¾ SO.
Gundholzen, Radolfzell (Ba 83) 0,6 SO.
Gundorf, Schkeuditz (ML 13) 1 SO.
Gunrichshof, Grafenstein (OeSü 165) ½.
Gunsleben, *H** (Bs 18) Wegersleben (Bs 19) ½ W.
Guntalingen, Andelfingen (SNO 2, 34) 2.
Gunten, Scherzligen (SC 1, 48) 7 Kil.
Guntersdorf, Kohlfurt (NM 26) 1¼ SO.
Guntershausen, Bürglen (SNO 2, 25) ¾.
Siehe dagegen Station Guntershausen, HN 9. *MW* 3.
Guntmadingen in d. Schweiz, Beringen *H** (Ba 75) 0,2 SW.
Guntrup, Greven (Wf 21) ½ SO.
Gunzgen, Olten (SC 1, 10) 7 Kil.
Gunzwyl, Sursee (SC 1, 20) 8 Kil.
Gupf, Schliengen (Ba 47) 1 O.
Gurig, **Nieder-**, Bautzen (SO 20) ¾ NO.
— **Ober-**, Bautzen ¾ N.
Gurk, *Eisenw.*, Hirt (KR 32) 1½ SW.
Gurkfeld, *Stadt*, 📯 Reichenburg ½ S, Videm-Gurkfeld ½ NW, Carlstadt 3 SW (OeSü 143. 144. 154).
Gurkow, *H** (PO 15) Zantoch 1½ NO, Friedeberg 1 SW (PO 14. 16).
Gurkower Bruch, **Alt-** u. **Neu-**, Friedeberg (PO 16) 1¼ S.
Gurlitsch, Krumpendorf (OeSü 167) ¼.
Gursen, Schneidemühl 3½ NO, Bialosliwe 5 NW (PO 22. 24).
Gurten, Riedau-Ried (KE 49) 4 SW.
Gurtweil, Waldshut (Ba 68) 0,3 NO.
Gury, Bükk (OeSü 100) ¾.
Gurzelen, **Ober-**, Uttigen (SC 1, 46) 4 Kil. SW.
— **Nieder-**, Uttigen 5 Kil. SW.
Gurzno (Gurschno), *Stadt*, 📯 Warlubien (PO 31) 12 SO.
Guscht, Friedeberg (PO 16) 1½ SO.
Guschter Bruch u. **-Holländer**, Friedeberg (PO 16) 1⅜ SO.
Gussenstadt, *Fl.*, Amstetten (KE 20) 1¼ NO.
Gusow, Gusow (PO 6) ⅛ N.
Gussow, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1 SO.
Gusswerk, **k. k.**, Kapfenberg (OeSü 39) 7½.
Gustavgrube mit Paulinenschacht, ✕ Gottesberg (NM 55) ⅜ W.
Gustavsruh, Wilmersdorf (BSt 46) 2¼ NW.
Gusternhain, Herborn (KM 57) 1¼ SW.
[0]**Gutach**, (Ba 165) Hausach (Ba 164) 0,3 S.
Gute Herberge, Praust ¾ N, Danzig 1¼ S (PO 73. 74).
Gute Hoffnung, *Hüttenwerk*, St. Goarshausen (Na 14) ¼ N.
— *Br*✕ Eggersdorf (ML 15) ¼ O.
Gutenacker, Rupbach ⅛ SW, Laurenburg ¼ SO (Na 26. 25).
Gutenberg, Kirchheim u. Teck (Wü 153) 1⅞ SO.
Gutenbrunn, Baden (OeSü 15) ⅛.
Guteneck, Nabburg (ByO 69) 1 O.
Gutenfürst, *PH* (SW 19) Hof (SW 20) 1½ N.
Gutenstein (Gustanj), *Fl.*, Bleiburg 1¾ SO, Prevali 1 SO (OeSü 163. 162).
Gutenswegen, Magdeburg (MH 1) 2 NW.
Guterföldi, St. Mihály (OeSü 107) 3.
Gutmadingen, *PH* (Ba 182), Geisingen (Ba 181) 0,3 W.
Gutschdorf, **Ober-** u. **Nieder-**, Gross-Rosen (BF 19) ½ O. ⅜ SO.
Gutstadt, *Stadt*, 📯 T Bartenstein 3 NW, Braunsberg 8½ SO (OpS 15. PO 44).
Gutta, *Fl.*, Neuhäusel 1 SO, Neu-Szöny 2 N (OeSt 85. 72).
Guttanen, Scherzligen (SC 1, 48) 55 Kil.
Guttaring, *Fl.*, *Eisenwerk*, Hirt (KR 32) ½ SO.
Guttau, *Fl.*, Bautzen (SO 20) 1¾ NO.
— Lest (KE 68) 1½ SO.
Guttenbach, Aglasterhausen (Ba 99) 1 NO.
Guttenberg, Reichenberg (Ba 123) 0,3 N.
— Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1 O.
Gut(t)enfeld, *H** (PO 51) Königsberg 1½ SO, Löwenhagen 1½ NW (PO 50. 52).
Guttenfelde, Ludwigsort (PO 47) 4 SO.
Gut(t)enstein, *Stadt*, 📯 Felixdorf (OeSü 20) 4 NW.
Guttenstein, Prävali 1 O, Unter-Drauburg ¾ W (OeSü 161. 162).
Guttentag, *Stadt*, 📯 T Klein-Stanisch 1½ NO, Mischline ¾ NO (RO 4. 27).
Guttenthal, Birkenfeld (Sa 41) 7 N.

Guttenthau, Kemnath-Neustadt (ByO 77) ¾ SW.
Gutwasser, Brandeis (OeSt 13) ½ SO.
Gutzmutz, Mastig (SNV 10) 1⅛ N.
Gwatt, Thun (SC 1, 47) 1 S.
Gwosdzian, Kolonowska (RO 6) 1¾ N.
Gwozdziec, Kolomea (LCJ 16) 2 NO.
Gyala, Szöreg (OeSt 111) 1 W.
Gyalla, O-, Neuhäusel 1 S, Perbete 1 W, Neu-Szöny 2½ N (OeSt 85. 86. 72).
—— **Uj-**, Perbete 1 W.
Gyalu (Jalmarkt), *Stadt*, ✉ *Klausenburg (US 10) 2¼ SW.
Gyanda, Karczag (Ts 7) 2½ N.
Gyarmat, Feher-, Nyiregyhaza (Ts 14) 8 O.
—— **Fuzes**, *Fl.*, Mezö-Bereny 4 NO, Karczag 4 SO, Saap 3 SW (Ts 32. 7. 39).
Gyarmata, Temesvar (OeSt 119) 2 NO.
—— bei Boros-Jenö, Arad (Si 1. Ts 37) 6 NO.
Gyarmath, Raab (OeSt 69) 1½ SW.
—— **Balasza-**, *Stadt*, ✉ Waitzen (OeSt 92) 4 NO.
Gyekenyes, Zakany (OeSü 220) ⅝ O.
Gyer, Detta (OeSt 122) 1¼ NW.
Gyires, Mezö-Keresztes (Ts 32) 1⅜ S.
Gyirmóth, Raab (OeSt 69) ½ S.
Gymnich, Horrem (Rh 10) 1¼ S.
Gynleviz, Bükk (OeSü 100) 1.
Gyömörö, Monor (OeSt 99) 1 NW.
Gyömrö, Üllö (OeSt 98) ¾ NO.
Gyöngyös, (US 21), *Stadt*, ✉ Hatvan 3¼ NO, *Gyöngyös ½ N. (UN 10. US 21).
Györ, Dios-, *Fl.*, Miskolcz (Ts 22) 1 W.
—— **Felsö-**, Miskolcz 1⅛ W.
—— **Sziget-**, Raab (OeSt 69) ⅜ N.
[1]**György-Abrany, Szt.**, Debreczin (Ts 11) 3¾ O.
[2]—— **-Also, Szt.**, Abony (Ts 2) 3 NO.
[3]—— **St.**, Acsad (OeSü 101) 1 NO.
[4]**György, St.**, Polstrau (OeSü 114) ¾ NO.
[5]—— —— Temesvar (OeSt 119) 3½ S.
[6]—— **N.-**, Detta (OeSt 122) ¾ O.
Györgyhaza, Moravicza (OeSt 123) 3 W.
Ausserdem existiren noch eine grosse Anzahl unbedeutender Orte desselben Namens.
Gyoma, Gyoma (Ts 31) ⅛ O.
Gyón, Pilis (OeSt 100) 3 S.
Gypf in d. Schweiz, Säckingen (Ba 62) 2 O.
***Gyula**, (Alf. 6), *Fl.*, ✉ Csaba (Ts 33) 2 SO.
Gyula-Varsand, Ketegyhaza (Ts 34) 3 NO.
Gyuris, St. Mihály (OeSü 107) 1¾.
Gyut, Siófok (OeSü 125) 1½.
Gzyn, Terespol (PO 29) 5 S.

H.

[1]**Haag**, Helmstadt 1,2 NW. Aglasterhausen 1 NW. (Ba 98. 99).
[2]—— in Bayern bei Freising, Langenbach ½ N. (ByO 7).
[3]—— bei Vilsek in Bayern, Pressath (ByO 75) 2¼ SW.
[4]—— in Ober-Bayern, *Fl.*, ✉ München 6 O, Rosenheim 5 NO. (ByS 126. 137).
[5]—— in Oesterreich, *Fl.*, ✉ Schwanenstadt 2¼ NW, Grieskirchen 2¼ SW, Riedau-Ried 2¼ SW. (KE 35. 49. 47).
Siehe dagegen die Stationen Haag KE 23, Holländ. E. 5,5, Verein. Schweizerb. 3, 24
Haan, Dux (AT 9) ½ NW.
Siehe dagegen Station Haan BM 33.
[0]**Haar**, *siehe ByS 260.*
Haarbach bei Vilsbiburg, Landshut (ByO 10) 2 SO.
—— bei Griesbach, Vilshofen (ByO 55) 2 S.
Haardorf (Harrdorf), Langen-Isarhofen ⅜ SO, Osterhofen ½ N. (ByO 52. 53).
Haardt in Westfalen, Siegen (BM 80. KM 64) ⅜ N.
—— in der Pfalz, Neustadt (Pf 11. 34) ⅜ N.
Haaren, ✉ Aachen (AM 2. BM 2) ½ NO.
—— in Westfalen, Paderborn 2¼ S, Salzkotten 2¼ SO. (Wf 7. 8).
—— in Hannover, *Fl.*, Meppen 2 NW, Kellerberg ¾ W. (Wf 28. 29).
Haarhausen, *PH* (Th 32), Neudietendorf ¾ S, Arnstadt ¼ N. (Th 7. 33).
Haasel, Sorau (NM 22) 2 W.
Habbelrath, Horrem (Rh 10) ¼ SO.
Habelsbach, Laberweinting (ByO 15) ⅛ N.
Habelschwert, *Stadt*, ✉ T Frankenstein in Schlesien 5 SW, Wildenschwerdt 6 NO. (BF 11. OeSt 12).
Habendorf, Alt-, *Tuchfabr.*, Reichenberg in Böhmen (SNV 22) ½ NW.
—— **Neu-**, Reichenberg ½ N.
Haberkofen, Strasskirchen (ByO 49) ¼ SW.
Habern (Habry), *Fl.*, ✉ Kolin (OeSt 22) 4¼ SO.
Habichtswald in Hessen, Wilhelmshöhe (HN 10. MW 2) ¾ W.
Habighorst, Eschede (Ha 7) ½ S.
Habitzheim, *Fl.*, Dieburg (HL 26) 1 SO.
Habkern, Scherzligen (SO 1, 48) 31 Kil.
Habkirchen, Blieskastel (Pf 25) 2 SW.
Habrina bei Josefstadt (SNV 6) ¾ N.
—— vicj., Prelouc (OeSt 19) ¾ NW.
Habrinka, Prelouc (OeSt 19) 1¼ NW.
Habruvka, Blansko (OeSt 3) $^1/_9$ SO.
Habstetten, Zollikofen (SC 1, 38) 5 Kil.
Hachelbich, *Kl. Furra (NE 3) 1 SO.
Hachen, Soest (Wf 13. BM 56) 4¼ SO.
Hachenburg, *Stadt*, ✉ Limburg (Na 30) 4 NW.
Haching, Ober-, Deisenhofen (ByS 129) ¼ NO.
—— **Unter-**, Deisenhofen ¾ NO.
Hackelberg, Passau (ByO 58. KE 54) ⅜ W.
Hackenbroich, Worringen ½ NW, Dormagen ½ S. (Rh 62. 63).
Hackenheim, Creuznach (Sa 22) ½ SO.
—— Friedrichsfeld (Ba 2) 1 S, Heidelberg (Ba 3) 2⅕ SW.
Hackenow, Podelzig (PO 69) 1½ NW.
Hackenstedt, Magdeburg (MH 1) 3¼ W.
Hackhausen, Worringen (Rh 62) ½ NW.
Hackpfüffel, Wallhausen (ML 25) 1 S.
***Hadamar**, *Stadt*, ✉ (Na 48), Limburg (Na 30) 1 N.
Hader, Laberweinting (ByO 15) ¼ S.
Hadersbach, Geiselhöring (ByO 16) ¼ SW.
Hadersdorf bei Wien, ✉ Weidlingau (KE 4) ⅛ S.
Hadmersleben, *Stadt*, ✉ *Zuckerfabrik*, Hadmersleben (MH 5) ¼ S.
—— *Dorf, Brenner*, Hadmersleben ¼ S.
Häfelfingen, Läufelfingen (SC 1, 9) 3 Kil.
—— Sommerau (SC 1, 8) 5 Kil.
Häfnerhaslach, Gross-Sachsenheim (Wü 9) ½ W.
Hägendorf, Olten (SC 1, 10) 6 Kil. SW.
Hägglingen, Wildegg (SNO 2, 28) 1¾ SO.
Hähnichen, Gross-, Bischofswerda (SO 17) 1¼ NO.
Hähnlein in Grossh. Hessen, Zwingenberg (MN 8) ½ NW.
Hämelhausen, Eystrup (Ha 28) ¼ NO.
Hämer, Murg (Ba 63) ½ N.
Hämmern, Sonneberg (Th 61) 1 NW.
Hänchen bei Cottbus (BG 9. HSG 16) 1 SW.
—— Rietschen 1 SO, Uhsmannsdorf ½ N. (BG 13. 14).
Hänichen, Schkeuditz (ML 13) ⅝ SO.
Hänicher Schächte, ⚒ (SO 65), Dresden (SO 1) 2½ S.
Hänigsen, Burgdorf (Ha 4) 1 NO.
Häring, Kirchbichl (OeSü 179) ½.
Härkerode, Aschersleben 1½ SW, Ermsleben ¾ SO. (MH 30. 39).
Härmelsdorf, Freienwalde in Pommern (BSt 16) 1½ NW.
Härkingen, Morgenthal (SC 1, 27) 5 Kil.
Härtensdorf bei Wildenfels, Wiesenburg (SW 50) ⅛ O.
Häslach, Neckarthailfingen (Wü 128) ¾ SW.
Haeslicht, Striegau ¾ NW, Gr.-Rosen ½ SW. (BF 17. 19).
Hässlich bei Camenz, Radeberg (SO 14) 2¼ NO.
—— bei Dresden, Potschappel (SO 43) ½ S.
Hättenhausen (Hettenhausen), Meiningen (Th 50) 6 SW.
Häusern, Waldshut (Ba 68) 2,3 N.
Häusing, *PH* (ByS 216), Kempten (ByS 11) 1 N.
Häutligen, Münsingen (SC 1, 43).
Hafendorf, Kapfenberg (OeSü 39) ⅛.
Haferbeck, Löwenhagen (PO 52) 1½ SO.
Haferwiese, Alt-, Friedeberg (PO 16) ½ O.
—— **Neu-**, Friedeberg ¾ O.
Hafestrom, Königsberg in Preussen (PO 50. OpS 8. 9) ¾ SW.
Haffen, Mehrhoog (KM 39) ½ NW.
Hafnerbach, Prinzersdorf (KE 13) ½ N.
Hage, *Fl.*, ✉ Emden (Wf 38) 4 NO.
Hagelstadt, Moosham (ByO 19) 1 SW.
[1]**Hagen**, Osnabrück (Ha 57) 1½ SW.
[2]—— bei Uelzen in Hannover, Eschede (Ha 7) 2¼ NO.
[3]**Hagen** bei Kuhstedt in Hannover, von Stubben (Ha 38) 1½ SO.
[4]—— Straubing (ByO 47) 2¼ NO.
[5]—— Plettenberg (BM 72) ¾ NO.
Siehe dagegen die Station Hagen BM 43 und Haltestelle Hagen Ha 24.
Hagenau in Ostpreussen, Güldenboden (PO 40) 3½ SO.
—— Regenstauf (ByO 25) ½ N.
—— Strasswalchen (KE 42) 5 NW.
Siehe auch Station Hagenau der Französ. Ostb. 2,268.
Hagenbach, Langenkandel 1 SO. Wörth ½ SW. (Pf 44. 45).
Hagenbeck, ⚒ (an d. Bahn), Heissen (Rh 91) 0 2 O.
Hagenberg, Oberndorf (KE 66) 1¼ O.
Hagenburg, *Fl.*, ✉ Wunstorf (Ha 22) 1¼ W.
Hagendorf (Nagy-Magyar), *Fl*, Wartberg (OeSt 78) 1¾ S.
—— Greiffenberg (BSt 45) 1 NO.
Hagenweil, Amriswei1 (SNO 2,2) ¾ O.
Hagsfeld(en), Durlach ½ N, Grötzingen ½ NW. (Ba 13. 14).
Hahausen, Lutter a. B. (Bs 10) ¾ SW.
Hahlen, Minden (Ha 48. KM 33) ⅝ W.
Hahn, Eberstadt (MN 6) ⅝ SW.
—— Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 NW.
Siehe dagegen Station Hahn Ol 22.
Hahnbach, *Fl.*, Sulzbach ⅞ NO, Amberg 1¼ NW. (ByO 38. 32).
Hahnheim, Mainz 1½ S. Nierstein 1 W, Oppenheim 1¼ W. (HL 11. 7. 6).
***Hahnstätten** (Na 44), Diez (Na 29) 1 SO.
Hahot, Ober- u. Unter-, Gelse (OeSü 108) 1¼. Kanizsa (OeSü 109) 2.
Haibach, ✉ Scheerding 1½ NO, Passau ¾ O. (KE 52. 54)
Haid in Böhmen, *Stadt*, ✉ Nürschau 4½ NW, Eger 7 SO. (BW 6. ByO 87. ByS 231).
—— **Ober- u. Unter-**, Kerschbaum siehe Oberhaid etc.
Haida, Freiberg in Sachsen (SO 51) 1 N.
Siehe dagegen Station Haida BN 10.
Haidbach, Wörgl (OeSü 180) 1.
Haidenburg, Vilshofen (ByO 55) 1¾ SW.
Haidenkofen, Sünching (ByO 17) ¼ SW.
Haidenschaft, Loitsch (OeSü 78) 3¼.
Haidershofen in Oesterreich, Haag (KE 23) 1½ SW.
Haidgau in Württemberg, Essendorf (Wü 40) 2 SO.
[0]**Haidhausen** (ByS 258), München (ByS 126) 1½ SO.
Haidlfing (Heidlfing), Strasskirchen (ByO 49) 1½ SW.
Haigerloch, *Stadt*, ✉ Horb (Wü 142) 1¼ SO.
Hailer, Meerholz (BbH 15) ⅛ W.
Haimar, Sehnde (Ha 67) ¾ O.
Haimbuch (Heimbuch), Sünching (ByO 17) 2 NO.
Haimendorf, Röthenbach (ByO 43) ½ SO.
Haimhausen (Heimhausen), Lohhof (ByO 4) ⅝ W.
Hain in Schlesien, Hirschberg (NM 49) 2 SW.
—— in der Rheinprov., Brohl (Rh 49) 1¾ SW.

Hain in Westfalen, *Eisenhammer*, von Siegen (BM 80. KM 64) 1/8 O.
—— in Sachsen. Zittau 1 1/4 SW, Gr.Schönau 1 SO. (SO 33. 41).
Haina in Kurhessen, Zimmersrode 3 1/4 W, Kirchhain 3 1/2 N. (MW 7. 10).
Hainberg, Vilshofen (ByO 55) 1 1/4 S.
Hainburg, *Stadt*, 📯 Pressburg 1 1/4 W, Bruck a. L. 2 NO, Wien 6 SO. (OeSt 75. 63. 53).
Hainchen, Hanau (BbH 17. FH 5) 2 1/4 N.
Haindlfing, Freising (ByO 6) 5/8 N.
Haindling, Geiselhöring (ByO 16) 1/2 S.
Haindorf in Böhmen, 📯 Zittau (SO 33) 3 1/2 O.
—— in Oesterreich, Prinzersdorf (KE 13) 1/2 S.
Hainerhof, Gr. Gerau (HL 22) 7/8 S.
Hainfeld in der Pfalz, Edesheim (Pf 37) 1/4 W.
Hainfeld, *Fl.*, 📯 St. Pölten 4 SO, Mödling 6 SW, Leobersdorf 4 NW. (KE 12. OeSü 10 18).
Hainhofen in Baiern, Westheim (ByS 116) 1/8 NW.
Hainholz, Hannover (Ha 1) 1/2 N.
Hainichen bei Borna (SW 93) 1 1/8 NO.
Siehe dagegen Station Hainichen SW (rsp. SO) 57.
Hainitz, Bautzen (SO 20) 3/4 S
Hainrode bei Sangerhausen, Wallhausen (ML 25) 3/4 N.
—— bei Nordhausen, Wolkramshausen 1/2 SW, Bleicherode 1 1/4 SO (ML 28 a. 29).
—— bei Worbis, Gernrode (ML 31) 1 NO.
Hainsbach, Geiselhöring (ByO 16) 3/8 SO.
Hainsberg, *PH* (SO 45), Tharandt 1/2 O, Potschappel 1/2 SW. (SO 46. 43).
Hainspach in Böhmen, *Stadt* 📯 Bischofswerda 3 SO, Bodenbach 4 1/2 NO. (SO. 17. 11 a)
Hainstadt in Hessen, Gross-Auheim (FH 6) 3/8 SW.
Hainstetten, Amstetten (Wü 31) 3/4 NO.
Haintgen. Limburg 2 O, Aumenau 3/4 SO. (Na 30. 34)
Haiterbach, *Stadt*, *Nagold 1 SW, Horb 1 3/8 N. (Wü 207. 142).
Hajan, Brünn (OeSt 1) 1 3/8 SW.
Hajdu-Böszörmény, *Fl*, 📯 Hadház (Ts 12) 1 1/2 W.
Hajduschitza, *Fl.*, 📯 Detta 1 7/8 W, Moravicza 3 3/8 NW (OeSt 122. 123).
Hakeborn, *Zuckerfabr.*, Gatersleben 1 NO, Langenweddingen 2 1/2 SW, Hadmersleben 1 S. (MH 27. 3. 5).
Hakenberg, Friesack (BH 6) 2 1/2 O.
—— Buke (Wf 5) 1 3/4 S.
Halap, Kis-, *Zuckerfabrik*, Waitzen (OeSt 92) 4 1/2 NO.
Halas, *Fl.*, 📯 Kistelek 5 SW, Szegedin 7 NW. (OeSt 108. 110).
——, **Nagy-**, Nyiregyhaza (Ts 14) 2 5/8 N.
Halaun, Dobrichowitz (BW 19) 1 1/4 S.
[1]**Halbendorf** in Westpreussen, Czerwinsk (PO 32) 3/4 SO.
[2] —— in Schlesien, Striegau (BF 17), 1/2 SW.
[3] —— **Ober- u. Nieder-**, *Bad u. Gesundbrunnen*, Nicolausdorf 1/2 S, Görlitz 1 1/2 SO. (NM 59. 41).
[4] —— Görlitz (BG 15) 1 S.
[5] —— bei Bolkenhayn, Weisswasser in Schlesien (BG 12) 3/4 NW.
[6] —— bei Oppeln (OS 10. RO 1) 3/8 NW.
[7] —— bei Grottkau (NB 5) 1/4 SW.
[8] —— a. Spree, Bautzen (SO 20) 2 1/8 NO.
[9] —— im Gebirge, Bautzen 1 1/4 S.
Halbenrain, Spielfeld (OeSü 55) 3 1/2.
Halbstadt in Böhmen, Skalitz (SNV 23) 4 NO.
—— in Westpreussen, Marienburg 1 NO, Altfelde 1 NW. (PO 36. 37).
Halbthurm, Zurndorf (OeSt 65) 2 1/4 S.
Halchter, Wolfenbüttel (Bs 24a) 1/2 S.
Haldensleben, siehe Althaldensleben u. Neuhaldensleben.
Haldenstetten, Stahringen *H** (Ba 189) 0,4 W.
Haldern, Mehrhoog (KM 39) 3/4 N.
Haldorf, Guntershausen (HN 9. MW 3) 3/4 SW.
Halfing, Endorf (ByS 139) 3/4 NW.
Hall in Ober-Oesterreich, *Stadt*, 📯 T Linz 7 S, Wels 3 SO. (KE 64. 31).
—— *Tuchfabrik* in Preussen, Stolberg (Rh 5) 3/4 SW.
Siehe dagegen die Stationen Hall in Tirol OeSü 187 u. in Württemb. Wü 79.

Hallau, Ober- u. Unter- in der Schweiz, Neunkirch 0,4 N, Erzingen 0,7 N. (Ba 74. 72).
Hallbach bei Olbernhau, Freiberg in Sachsen (SO 51) 2 1/2 SW.
Hallberger Werk, Saarbrücken (Sa 5) 1/2 SO.
Hallbergmoos, Freising (ByO 6) 3/4 N.
Halle im Limburgschen, Velm (GCB 2. 17) 1/2 N.
—— a. d. W. bei Eschershausen, *Fl.*, 📯 Vorwohle (Bs 3) 2 1/2 NW.
—— in Westfalen, *Stadt*, 📯 T Brackwede 1 3/4 NW, Melle 2 1/2 S. (KM 27. Ha 55).
Siehe dagegen Station Halle an der Saale BA 18, ML 11, Th 18
Hallein, *Stadt*, 📯 T Salzburg (KE 45) 2 SO.
Hallenberg in Westfalen, *Stadt*, 📯 Marburg (MW 11) 5 1/2 NW.
—— **Hegers-**, Wernshausen (Th 47) 2 1/2 SO.
—— **Steinbach-**, Wernshausen 2 SO.
Haller (Innbrücke) bei Hall in Tyrol. (OeS 186).
Hallgarten, Hattenheim 1/4 NW, Oestrich-Winkel 1/2 NO. (Na 7. 8).
Hallingen, Emsdetten (Wf 22) 1/2 S.
Hallstadt, *Fl*, Bamberg (ByS 56) 1/2 N.
—— am Hallstädter See, *Fl.*, 📯 Salzburg 8 SO, Gmunden 6 S. (KE 45. 63).
Hallwyl, Aarau (SC 1, 13) 2 3/4 SO.
—— Wildegg 2 S, Rupperswyl 2 SO. (SN 2, 28. 29).
Halmai, 📯 Hatvan (UN 10) 5 1/2 NO.
Siehe dagegen [0]Halmy UNO 8.
Hals, Passau (KE 54. ByO 58) 1/2 N.
—— Freiberg in Sachsen (SO 51) 1/2 N.
Halsbach, Freiberg in Sachsen (SO 51) 1/2 NO.
Halsbrücke, *Hammerwerk*, Freiberg in Sachsen (SO 51) 3/4 N.
Halsdorf, Provinz Hessen, Kirchhain (MW 10) 1 1/2 N.
Halsenbach, Boppard (Rh 54) 1 1/2 SW.
Halte, 📯 Papenburg 1/4 NW, Ihrhove 1 1/2 SW. (Wf 33. 34).
Halten, Subigen (SC 1, 50) 3 Kil.
[0]**Haltern** (KM 68), *Stadt*, 📯 Herne 3 1/4 N, Münster 5 1/2 SW. (KM 15. Wf 20).
Halver, 📯 T Hagen (Ba 209) 3 1/2 S.
Halverde, Ibbenbüren (Ha 61) 2 NW.
Halzhausen, Lonsee (Wü 32) 1/4 S.
Hambach in der Pfalz, Neustadt (Pf 11. 34) 1/2 NW.
—— in Hessen, Heppenheim (MN 11) 3/4 O.
—— in Preussen, Düren (Rh 8) 2 NW.
Hamberg, Pforzheim (Ba 149. Wü 207) 1 1/2 SO.
Hamberge, Lübeck 1 1/4 SW, Reinfeld (LB 1. 8. LH 9) 3/4 O.
Hambergen, Oldenbüttel (Ha 37) 1/2 N.
Hamborn, Ruhrort (BM 91. KM 35) 3/4 NO.
Hambrücken, Bruchsal (Ba 10) 1,3 NW.
Hambühren in Hannover, Celle (Ha 6) 1 NW.
Hambüren in Westfalen, Velpe (Ha 59) 1/4 N.
Hamburg, ✕ Annen (BM 47) unm.
Hameln, *Stadt*, 📯 Bückeburg 4 1/4 SO, Elze 5 W, Hannover 6 SW, Porta 5 SO, Minden 5 1/2 SO. (Ha 47. 75. 1. 49. 48)
Hamelwörden, 📯 Harburg (Ha 17) 8 1/2 NW.
Hamersleben, Wegersleben (Bs 19) 3/8 N.
Hamfelde Stargard in Pommern (BSt 14. OS 59) 1 SO.
Hamich, Langerwehe (Rh 7) 1/2 S.
Hamm, Wandsbeck 3/8 SW, Hamburg 1/2 NO. (LH 14. 15).
—— in Hessen, Osthofen (HL 2) 1 1/4 NO.
—— in der Rheinprovinz, Conz (Sa 21) 1/4 SW.
—— a. d. Sieg, Au in Rheinprov. (KM 49) 1/8 S.
—— Düsseldorf (BM 29. KM 7) 3/8 SW.
Siehe dagegen Stadt u. Station Hamm BM 95, KM 21, Wf 15.
Hammelbach, *Fl.*, Heppenheim (MN 11) 2 1/2 SO.
Hammelburg, *Stadt*, 📯 Gemünden 2 NO, Schweinfurt 3 1/2 NW. (ByS 79. 84).
Hammenstedt, Northeim (Ha 81) 1/2 SO.
[1]**Hammer**, Prov. Brandenburg, Driesen (PO 18) 1 SO.
[2] —— Schneidemühl (PO 22) 1/2 N.
[3] —— in Westpreussen, Laskowitz (PO 30) 2 1/2 NW.
[4] —— Schönlanke (PO 21) 1 3/4 S.

[5]**Hammer** in Vorpommern, von Jatznick (BSt 51) 1/2 N.
[6] —— Damm bei Stettin (BSt 12) 1/2 O.
[7] —— bei Teupitz, Halbe (BG 4) 3/4 NO.
[8] —— Gleiwitz (OS 17) 1 N.
[9] —— Prov. Sachsen, Heringen (ML 27) 1/4 SO.
[10] —— Mögeldorf (ByO 44) 1/4 NO.
Siehe dagegen Station Hammer, Wi 3.
Ausserdem existiren noch eine Anzahl Orte desselben Namens.
Hammerdorf, Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
Hammereisenbach, Donaueschingen (Ba 185) 2 1/4 W.
Hammerfort u. **Hammer**, Prov. Brandenburg, Finkenheerd (NM 13) 1 W.
Hammerhaus, Creuzthal (BM 77) 4 1/2 NW,
Hammerhütte, Siegen (BM 80. KM 64) 1/8 SW.
Hammerles, Parksteinhütten (ByO 74) 5/8 O.
Hammerling, Passau (ByO 58. KE 54) 3/4 S.
Hammersbach, Ober-, Biberach-Zell a. H (Ba 161) 1 NO.
Hammersbeck, Vegesack (Ha 42) 3/4 N.
Hammerstadt in Schles., Rietschen (BG 13) 1/4 SW.
Hammerstein, *Stadt*, 📯 Schneidemühl 6 NO, Schivelbein 11 NO. (PO 22. BSt 19).
—— **Nieder- u. Ober-**, bei Neuwied, Brohl 1/4 SO, Andernach 3/4 NW. (Rh 49. 50).
—— i. d. Rheinprov., Oberstein (Sa 38) 3/4 SW.
—— Schliengen 1 O, Haltingen 1 NO. (Ba 47. 54).
Hammerwerkstätte, *Drahtstiftfabr.*, Neuwied (Rh 51) 1/2 NO.
Hampenhausen, Willebadessen 1 1/2 NO, Brakel 3/4 S. (Wf 4. 40).
Hamulec, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 1/2 NW.
Handlova, Tornocz (OeSt 82) 14 1/2 NO.
Handorf bei Hannover, Peine (Ha 66) 1/4 S.
—— Winsen (Ha 15) 1 1/2 SO.
Handschuhsheim, Heidelberg (Ba 3. NM 17) 1/4 N.
Hanfeld, Mühlthal 1/2 SW, Starnberg 1/2 NW. (ByS 191. 192).
Hanfort, Welver (Wf 14) 3/4 O.
Hangard, Neunkirchen 3/4 NO, Ottweiler 1/2 SO. (Sa 1. 44).
Hangelar, Siegburg 3/8 SW, Bonn 1 NO. (KM 45. Rh 42).
Hangelsberg, *H** (NM 6), 📯 Erkner 2 SO, Fürstenwalde 1 1/2 NW. (NM 5. 7).
Hangenwahlheim, Alsheim (HL 4) 1/4 N.
Hangenweisheim, Gundersheim 3/8 N, Eppelsheim 1/2 NO. (HL 41. 42).
Han(g)kofen, Straubing (ByO 47) 1 3/4 S.
Hanhofen, Speyer (Pf 29) 1 SW.
Hanichen, Nieder- u. Ober-, Reichenberg i. Böhm. (SNV 22) 1/2 SW.
Hankensbüttel, 📯 Uelzen 4 1/4 S, Eschede 3 1/4 O. (Ha 10. 7).
Hannibal, ✕ (an Zweigb.), Bochum (BM 84) 0,6 S.
Hannsdorf in Mähren, 📯 Hohenstadt (OeSt 48) 3 1/4 NW.
Siehe dag. Station Hansdorf NM 23. NZ. 8.
[0]**Han(n)weiler** (Sa 25), Saarbrücken (Sa 5) 2 1/4 S.
Hannut-Bourg, *proj. Station*, Landen (Belg. Gr. C. 2. 19) 1 1/2 S.
Hanowitz, Littau (OeSt 45) 3/4 W.
Hanseberg, Angermünde (BSt 6) 4 1/4 SO.
Hansen, Uelzen (Ha 10) 1 SW.
Hanstedt bei Ebstorf, Uelzen 2 1/2 NW, Winsen 3 1/8 SW. (Ha 10. 15).
—— bei Gr.-Lindern, Uelzen (Ha 10) 1 1/2 O.
Hantos, Csikvár (OeSü 127) 4 1/2.
Hanusowce, Jezupol (LCJ 12) 5/8 SO.
Hanz, *Stadt*, 📯 Chur (VS 3, 33) 7 SW.
Happurg, *früher PH*, Hersbruck (ByO 40) 3/8 SO.
Harasimów, Korszow (LCJ 15) 1 1/2 NW.
Harast Bogard, Lepsény (OeSü 126) 4 1/2.
Haratitz, Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
Harbarnsen, Alfeld 1 1/4 O, Freden 1 3/4 NO. (Ha 76. 78).
Harber, Algermissen (Ha 68) 3/4 NO.
Harbke, Helmstedt (Bs 31) 3/4 SO.
Hardegg, *Stadt*, 📯 Stockerau 8 1/2 NW, St. Pölten 11 NO, *Znaim 2 W (KFN 46. KE 12. OeSt 159).

Hardegsen, *Stadt*, 📯 Nörten 1 NW, Göttingen 2¼ NW. (Ha 82. 84).

Hardehausen, Bonenburg (Wf 2) ¾ W.

Hardenberg, Nörten (Ha 82) $\frac{1}{12}$ O.

— **Neu-**, Trebnitz ¾ N, Gusow 1¼ NW, Wriezen a. O. 2¼ SO. (PO 5. 6. BSt 67).

Hardenburg, *Eisenhammer etc.*, Dürkheim (Pf 54) ¼ W.

Hardheim, *Stadt*, 📯 Eubigheim 2 N, Tauberbischofsheim 2 W. (Ba 112. 136).

Hardt, 📯 Gladbach (BM 13) 1 NW.

Siehe dagegen Hardt, GH der BM 79.

Hardtburg, Euskirchen (Rh 22) ¾ S.

Harenberg, Seelze (Ha 21) ½ O.

°**Harf** (Rh 17), Horrem (Rh 10) 2½ NW.

Hargolingen, Murg (Ba 63) 0,7 N.

Harka (Harkau), Oedenburg (OeSü 97) ¾ S.

Harkaly, Szerencs (Ts 19) 1⅜ SW.

Harkort's Brückenbau-Anstalt, Hochfeld (BM 105a. Rh 88) ¼ W.

Harland, Sct. Pölten (KE 12) ¾ S.

Harlingerode, Harzburg (Bs 36) ½ NW.

Harmelsdorf, Schönlanke (PO 21) 5 NW.

Harmersbach, Ober- u. Unter-, Bieberach-Zell a.H. (Ba 161) 1 NO.

Harnecop, Freienwalde a. O. 1⅜ SO, Wriezen a. O. 1½ SW. (BSt 49. 67).

Haromta, Babocsa (OeSü 224) 1 N. 3¾ SW.

Harpertshausen, Altheim (HL 27) ⅜ O.

Harpstedt, *Fl.*, 📯 Delmenhorst 3 S, Nienburg 7½ NW. (Ol 5. Ha 26).

Harreshausen, Babenhausen (HL 28)

Harpersdorf, 📯 Liegnitz (BF 23. NM 33) ⅜ NO.

Harriehausen, Gandersheim (Bs 6) ½ SO.

Harsány, 📯 Miskolcz (Ts 22) 2 S.

Harsargy, Szigetvár (FB 4) 1½ N.

Harsdorf, *PH* (ByS 224), Neuenmarkt 1 S, Bayreuth 1 N. (ByS 68. 225).

Harsefeld, *Fl.*, 📯 Harburg (Ha 17) 4 W.

Harsewinkel in Westfalen, *Fl.*, 📯 Rheda (KM 25) 1¾ NW.

Harsleben, Halberstadt ½ SO, Wegeleben ⅝ SW. (MH 9. 10).

Harste, Göttingen (Ha 84) 1¼ NW.

Hart in Tirol, Jenbach (OeSü 183) 1½ SO.

— Amstetten (KE 20) ½ NO.

Hartau, Waldenburg ½ NW, Dittersbach ¾ N. (BF 10. NM 57. 56).

— Hirschberg i. Schles. (NM 46) ¼ O.

Hartberg, *Stadt*, 📯 Wiener-Neustadt 1½ SW, Graz 7 NO. (OeSü 22. 48).

Hartefeld, Geldern (Rh 70) ¾ SO.

Hartenstein, Neukirchen (ByO 36) 1½ NW.

— *Stadt*, 📯 Stein (SW 52) ¼ NO.

Harth, Gesecke (Wf 9) 2¼ S.

[1]**Hartha** bei Görlitz, Nicolausdorf (NM 59) ¼ S.

[2]— Greiffenberg (NM 45) ¾ SW.

[3]— Oederan (SO 52) ½ N.

[4]— *Stadt*, 📯 Waldheim ⅝ NW, Leisnig 1 SO. (SW 35. LD 26).

[5]— Schmölln 1¼ NW, Ronneburg 1¼ NO. (SW 85. 87).

Harthau, Sprottau (NZ 5) 1 N.

— **Alt- u. Neu-**, Zittau ½ S, Grottau ¼ NW. (SO 33. 34).

— Chemnitz (SW 29. SO 55) ⅞ SW.

Siehe dagegen H Harthau SO* 16.

Harthausen, Berghausen (Pf 30) ¾ W.

— Essendorf (Wü 44) ½ NO.

— Söflingen (Wü 167) ½ W.

Hartheim, Krotzingen 0,7 W, Heitersheim 0,1 NW. (Ba 42. 43).

Hartkirchen, *Fl.*, Passau (ByO 58. KE 54) 2 S.

Hartlieb, Breslau (NM 39) ¾ SW.

Hartliebsdorf, Liegnitz (BF 23. NM 33) 4½ W.

[1]**Hartmannsdorf**, Trautenau (SNV 28) 1⅛ NW.

[2]— Lübben (BG 6) ¾ N.

[3]— **Alt- u. Neu-**, Erkner 2 SO, Fürstenwalde 2 W. (NM 5. 7).

[4]— **Ober- u. Nieder-**, Hansdorf 1 SW, Halbau 1 NW. (NM 23. 24).

[5]— **Gross-**, Bunzlau 2 SO, Kaiserswaldau 1½ SW. (NM 29. 30).

[6]— Lauban (NM 43) 2¼ S.

[7]— **Tief-**, Hirschberg i. Schles. (NM 49) 2 NO.

[8]— bei Schweinitz, Holzdorf (BA 21) 1 N.

[9]**Hartmannsdorf, Gr.- u. Kl.-**, bei Brand 📯 von Freiberg i. Sachsen 1½ SW, von Oederan 1¼ SO. (SO 51. 52. 64).

[10]— bei Burgstädt, *Fl.*, 📯 Chemnitz (SW 29) 1¼ NW.

[11]— Borna (SW 93) ½ SW.

[12]— bei Frauenstein, Tharandt 2½ S, Freiberg i. Sachs. 2¾ SO, Klingenberg-Colmnitz 1½ S. (SO 46. 51. 48).

[13]— bei Kirchberg, Schneeberg 1 W, Wiesenburg 1 S. (SW 55. 50).

[14]— Werdau ⅝ NO, Gera ¾ NW. (SW 9. 88. Th 31).

Hartroda, Schmölln 1¼ NW, Nöbdenitz 1¼ N. (SW 85. 86).

Hartsdorf (Harzdorf), **Alt- u. Neu-**, Reichenberg i. Böhmen (SO 39. SNV 22) ¾ O.

Hartum, 📯 Minden (Ha 48. KM 33) ⅞ NW.

Hartyan, Pilis (OeSt 100) 2½ S.

Harvathy, St. Mihály (OeSü 107).

Harxheim a. d. Steig, Mainz (HL 11) 1¼ S.

Harzgerode, *Stadt*, 📯 Ballenstedt 1¼ SW, Quedlinburg 2½ S. (MH 40. 12).

Harzheim, Monsheim (HL 39) ¾ W.

Harzungen, Nordhausen (ML 28) 1 N.

Hasbergen, Osnabrück (Ha 57) ⅞ SW.

— Delmenhorst (Ol 5) ½ NO.

— bei Hoya, siehe Hassbergen.

Haschbach, Theisbergstegen (Pf 61) ½ NW.

Hasede, Harsum (Ha 69) ¼ SW.

Hasel, Schopfheim (Ba 212) 1 NO.

Haselau, Elbing (PO 39) 2¼ NO.

[1]**Haselbach**, Sonneberg (Th 61) 2 N.

[2]— Freiberg i. Sachs. (SO 51) 2½ SW.

[3]— Ronneburg (SW 87) ¾ SO.

[4]— (Hasselbach), **Ober-, Mittel- u. Unter-**, Neufahrn bei Ergoldsbach ⅝ NW, Niederlindhart ⅞ NW resp. ¾ N. (ByO 13. 14).

[5]— Furth am Walde 2 NW, Taus 2 W. (BW 1. 2).

[6]— Videm ½, Reichenburg ½. (OeSü 144. 143).

Haselberg, Freienwalde a. O. 1⅛ SO, Wriezen a. O. 1¼ SW. (BSt 49. 67).

Haselünne, *Stadt*, 📯 Lingen 2¾ NO, Meppen 2 O. (Wf 27. 28).

Hasenberg, Schneidemühl (PO 22) ¾ NW.

— Tapiau (PO 54) ½ NW.

Hasenburg, *Papiermühle*, Lüneburg (Ha 13) 1.

Hasenfelde, Fürstenwalde 1½ NO, Müncheberg 2 SO. (NM 7. PO 4).

Hasenfier, Schneidemühl (PO 22) 5½ NW.

Hasenwinkel, × (an Zweigb.), Dahlhausen (BM 88) 0,3 NO.

Haslach, *Fl.*, 📯 Linz (KE 64) 4¾ NW.

— 📯 Freiburg (Ba 39) 0,3 W.

— Renchen (Ba 25) 0,5 O.

Siehe dagegen Station Haslach, Ba 163.

Haslau in Böhmen, 📯 Voitersreuth ¾ W, Asch 1¼ SO. (SW 82. ByS 228).

Hasli bei Burgdorf (SC 1, 34) 6 Kil. SO.

— im Entlebusch, Luzern 21 Kil., Nebikon 26 Kil. (SC 1, 25. 18).

Haslinghausen, Gevelsberg (BM 41) ⅛ S.

Hassbach, Neunkirchen (OeSü 24) 2$\frac{1}{10}$.

Hassbergen, Nienburg 1½ N, Rohrsen ½ NW. (Ha 26. 27).

Hassborn, St. Wendel (Sa 43) 1½ NW.

Hassel, Eystrup (Ha 28) ¼ NW.

Siehe dagegen Station Hassel Pf 27.

Hasselbach, Waibstadt 0,8 SO, Steinsfurth 1 O. (Ba 97. 129).

— Aumenau 1½ SO, Weilburg ½ NW. (Na 34. 36).

Hasselberg, Heiligenbeil 2½ SO, Braunsberg 3 O. (PO 45. 44).

Hasselbusch, Heiligenbeil (PO 45) 2½ SO.

Hasselfelde, *Stadt*, 📯 Halberstadt 4 SW, Quedlinburg 3½ SW, Thale 2½ SW, Nordhausen 3¾ NO. (MH 9. 12. 14. ML 28).

Hasselt, Eschweiler (Rh 6) ⅛ SW.

Hassenberg in Sachsen-Coburg, Ebersdorf (Th 56) 1½ NO.

Hassenhausen, Kösen (Th 13) ½ W.

Hassenthal, Sonneberg (Th 61) 2 NO.

Hassitz, Frankenstein (BF 11) 2¾ SW.

Hasslau, Alten-, Gelnhausen (BbH 14) ⅛ SW.

— *gewerbreich*, Rosswein (LD 29) ¼ N.

Siehe dagegen Station Hasslau ByS 229.

Hassleben, 📯 Prenzlau 2 SW, Wilmersdorf 2½ W. (BSt 46. 48).

Hassleben in Sachsen-Weimar, *Fl.*, von *Ringleben (NE 9) ½ O.

Hasslinghausen, Neu-, 📯 u. **Hasslinghauser Hütte**, × *u.* *E*× Gevelsberg (BM 41) 1 NW.

Hassloch, Nauheim ½ N, Rüsselsheim ½ S, Raunheim ½ S. (HL 21. 31. 32).

Siehe dagegen Station Hassloch Pf 12.

Hassmersheim, Neckarelz 1 W, Mosbach 1 S. (Ba 101. 102).

Hassum, Goch (Rh 73) ⅞ W.

Hastede, Sebaldsbrück ¼ W, Bremen ½ SO. (Ha 33. 34).

Hastenrath, Eschweiler ⅜ S, Stolberg ¾ O. (Rh 6. 5).

Hathenow, Golzow 1 SW, Podelzig ½ N. (PO 7. 69).

Hatno, *Glasfabr.*, Waitzen (OeSt 92) 7½ NO.

Hatsch, Krzizanowitz (Wi 7) ½ S.

Hatschein, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) ⅛ NW.

Hatshausen, Neermor (Wf 36) ¾ N.

°**Hatszegg** (Si 19), Piski (Si 12) 4 S.

Hattendorf, Haste (Ha 43) 2 SW.

Hattenhofen, Ebersbach (Wü 24) ⅝ SO.

Hattgenstein, Birkenfeld 1½ N, Kronweiler 1¼ NW. (Sa 41. 39).

°**Hattingen** (BM 111), *Stadt*, 📯 Nierenhof (BM 62) ¾ NO.

— **Neu-**, × °Hattingen (BM 111) unm.

Siehe dagegen Station Hattingen Ba 178.

Hattrop, Soest (Wf 13. BM 56) ½ NW.

Hattsted, Husum (Sw 21) ¾ NW.

Hatvan, Csikvár (OeSü 127) 4.

Siehe dagegen Station Hatvan UN 10.

Hatzenbühl, Langenkandel (Pf 44) ½ NO.

Hatzenweier, Bühl (Ba 22) ½ SW.

Hatzfeld in Hessen, *Stadt*, 📯 Marburg a. d. Lahn (MW 11) 5½ NW.

Siehe dagegen Station Hatzfeld OeSt 116.

Hatzkofen, Landshut (ByO 10) 3 NW.

Hatzum, Oldersum (Wf 37) ¾ S.

Hau, Cleve (Rh 75) ⅝ S.

Haubersbronn, Schorndorf (Wü 105) ½ NO.

Haubitz, Borna (SW 93) 1 O.

Haueda in Prov. Hessen, Liebenau (HN 16) ¼ W.

Haueneberstein (auch Eberstein), Oos (Ba 19) ½ NO.

Hauenstein, Albbruck 0,3 S, Lauffenburg 0,7 O. (Ba 66. 65).

— Dettingen (FH 8) 1½ NO.

— Krieglach (OeSü 35).

— i. d. Schweiz, Läufelfingen (SC 1, 9) 3 Kil.

Hauerz, Ummendorf (Wü 43) 2 SO.

Haugsdorf, *Fl.*, Stockerau (KFN 46) 4½ N.

— Lauban 1 NO, Heide-Gersdorf 1 SO, Siegersdorf 1¼ SW. (NM 43. 42. 28).

Hauingen, Hagen 0,4 NO, Lörrach 0,6 N. (Ba 209. 208).

Haun, Ober- u. Unter-, Hersfeld (BbH 2) ¾ S.

— **Margrethen-**, siehe Margrethenhaun.

Haunersdorf, 📯 Landshut (ByO 10) 1 S.

Haunritz, Hartmannshof (ByO 38) ¼ SO.

Haunstetten, 📯 *Wachstuchfabr.*, Augsburg (ByS 26) 1 S.

Haupersweiler, St. Wendel (Sa 43) 1½ NO.

Hauptmannsdorf bei Braunau, Skalitz 4 NO, Waldenburg i. Schles. 2¼ S. (SNV 23. NM 56).

Hauptweil, Gossau (VS 3, 5) 1½ NW.

— Sulgen (SNO 2, 4) 2 SO.

Hausberge, *Stadt*, 📯 Porta (Ha 49. KM 32) ⅛ N.

Hausbach, Mettlach (Sa 17) 1 O.

Hausbrunn in Mähren, Lettowitz 1¾ NO, Skalic 2½ N. (OeSt 6. 5).

— bei Felsberg, *Fl.*, Hohenau (KFN 9) ½ O.

[1]**Hausdorf** in Mähren, Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) ¾ SO.

[2]— **Nieder u. Ober-**, Reichenbach in Schles. (BF 13) 2 SW.

[3]— i. Schles., Neumarkt (NM 36) ½ SO.

[4]— bei Bolkenhain, Striegau (BF 17) 1 W.

[5]— Waldenburg 1¼ SO, Schweidnitz 2 SW, Dittersbach 1¾ SO. (BF 10. 16. NM 56).

[6]— bei Biela, Radeberg (SO 14) 3½ NO.

[1]**Hausen, Nieder- u. Ober-**, Kenzingen (Ba 35) ⅞ NW.

[2]— Krotzingen (Ba 42) ½ W.

[3]— Schopfheim (Ba 212) ½ NO.

[4]**Hausen a. d. Aach**, von Singen 0,3 N, von Hohenkrähen *H** 0,1 W, von Geisingen 0,3 W. (Ba 81. 173. 181).
[5]— Donaueschingen (Ba 185) 1,3 S.
[6]— Rottweil (Wü 148) ½ SW.
[7]— **Ober- u. Unter-**, Reutlingen (Wü 132) 1 SO.
[8]— Schweinfurt (ByS 84) 3½ NW.
[9]— Lichtenfels (ByS 61. Th 57) ¼.
[10]— hinter der Sonne, Hanau (BbH 17. FH 5) 1¼ SW.
[11]— *Hadamar (Na 48) 1⅛ N.
[12]— vor der Höhe, *Bergwerk*, Hattenheim (Na 7) 1½ N.
[13]— **Nieders- u. Obers-**, Löhnberg (Na 37) ⅜ resp. ¾ NW.
[14]— bei Philippsburg, Speyer (Pf 29) 1½ SO.
[15]— **Ober- u. Nieder-**, bei Kreuznach, Waldböckelheim (Sa 32) ⅜ resp. ⅝ SO.
[16]— **Gr. u. Kl.**, Bensheim (MN 10) ¾ SW.
[17]— Bockenheim ¼ SW, Frankfurt a. M. ⅝ NW. (MW 24. 25).
[18]— i. d. Rheinprov., Neuwied (Rh 51) 1¾ N.
[19]— bei Aachen, Astenet (Rh 3) ⅜ NO.
[20]— bei Worbis, Gernrode (ML 31) ½ W.
Hausgereuth, Renchen (Ba 25) 1,3 NW.
Hausmanstätten, ✉ Kalsdorf (OeSü 50) ½.
Hausneindorf, Gatersleben ¼ NW, Quedlinburg 1½ NO. (MH 27. 12).
Haus-Nienburg, Wegersleben (Bs 19) ¾ S.
Haustadt bei Beckingen (Sa 15) ½ NO.
Haustenbeck, Paderborn (Wf 7) 1¾ NO.
Hauswalde, Radeberg 1¾ NO, Bischofswerda 1 NW. (SO 14. 17).
Hausweiler, Euskirchen (Rh 22) ¾ NO.
Hauswurz in Hessen, Neuhof (BbH 7) 1 W.
Hautzenstein, Regenstauf (ByO 25) ¾ SO.
Hauzenberg (Hautzenberg), *Fl.*, ✉ Passau (ByO 58. KE 54) 2½ NO.
Havelberg, *Stadt*, ✉ T Glöwen (BH 9) 1¼ S.
Havelse, Seelze (Ha 21) ¼ W.
Haverlah, Ringelheim ¼ NO, Salzgitter ½ NW. (Bs 11. 12).
Havighorst, Reinfeld ¾ NW, Oldesloe ⅞ NO. (LH 9. 10).
Havixbeck, ✉ Münster (Wf 20) 2¼ W.
Hawirna, Semil (SNV 14) 2 NO.
Hawlowitz in Böhmen, Kosteletz (SNV 25) ½ NW.
Hawrylowka, Ottynia (LCJ 14) 1½ S.
Haydau, Striegau (BF 17) ⅛ O.
— Brieg (NB 8. OS 5) 1⅛ NO.
Hayingen, ✉ Ehingen 2¾ W, Reutlingen 4¾ SO. (Wü 172. 132).
Hayn, Nordhausen (ML 28) 1 SW.
— *Kl. Furra (NE 3) ½ NO.
Hayna, Langenkandel (Pf 44) ¾ N.
— Gotha (Th 6) 2 NW.
Siehe dagegen die Orte „Hain, Haina, Heyda etc."
Hebatendorf, Blindenmarkt (KE 19) ¼ NO.
Hebelermeer, Meppen 4 NW, Kellerberg 2 SW. (Wf 28. 29).
Hebenshausen, Arenshausen ½ W, Göttingen 2½ SW, Friedland ½ SW. (Ha 96. 84. 95).
Hebramsdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) ¾ SW.
Hebsack, Winterbach (Wü 104) ¼ NW.
Hechalom, Szanto (UN 11) ⅛ SW.
Hecheln, Stockach (Ba 192) 1,8 N.
***Hechingen** (Wü 158), *Stadt*, ✉ T Tübingen 3 SW, Rottenburg 2 S. (Wü 135. 137).
Hechthausen, ✉ Bremerhafen 6½ NO, Harburg 8 NW. (Ha 40. 17).
Hechtsheim, Mainz (HL 11. T 7a) ½ S.
Heck, Rheine 6¼ SW, Gronau 1⅝ SO. (Wf 24. NS 2, 33a).
Heckelberg, ✉ Biesenthal 1½ SO, Neustadt-Eberswalde 2 S. (BSt 3. 4).
Heckershausen in Prov. Hessen, Mönchehof (HN 12) ⅛ S.
Heckfeld, Königshofen (Ba 115) 1 W.
Heckhof, Cöln ¾ NW, Longerich ⅓ S. (Rh 13. 61).
Heckholzhausen, Limburg 1½ NO, Weilburg ¾ W, *Hadamar 1 NO. (Na 30. 36. 48).
Hecklingen, Kenzingen (Ba 35) 0,6 S.
— Riegel (Ba 36) 0,3 N.
— ✉ Güsten 1¼ NW, Stassfurt ⅝ W, Aschersleben 1½ NO. (MH 31. 38. 30).
Heddernheim, Bonames ½ SO, Bockenheim ½ NW, Frankfurt a. M. ¾ NW. (MW 23. 24. 25).
Heddesbach, Heidelberg 2 NO, Neckargemünd 2,2 N. (Ba 3. 92)
Heddesdorf, Neuwied (Rh 51) ¼ NO.
Heddesheim bei Kreuznach, Langenlonsheim (Sa 28) ½ W.
— in Baden, Gross-Sachsen (MN 14) ¼ SW.
Hedelfingen, Obertürkheim (Wü 19) ¼ SW.
Hedemünden, *Stadt*, ✉ Münden 1¼ SO, Arenshausen 2 W. (Ha 86. 96).
Hedeper, *PH* (Bs 15), Mattierzoll (Bs 16) 1 NW.
Hedersleben, ✉ *Zuckerfabr.*, Gatersleben ½ NW, Wegeleben ¾ SO, Quedlinburg 1½ NO. (MH 27. 10. 12).
Hedervár, *Fl.*, Sz. Miklos 2½ NO, Raab 2¾ NW. (OeSt 68. 69).
Hedwigsburg *H**, Wolfenbüttel (Bs 24a) 1¼ S.
Hedwigsdorf, St., Kaiserswaldau 1 SO, Haynau 1¼ SW. (NM 30. 31).
Heede, Aschendorf 1 SW, Kluse-Dörpen 1 NW. (Wf 32. 31).
— Elmshorn (AK 5. EG 1) 1½ NO.
Heemsen, Nienburg (Ha 26) 1 NO.
Heepen, ✉ Bielefeld (KM 28) ¾ O.
Heerda, Gerstungen (HN 1. Th 1) ½ SO.
Heerdt, Obercassel ⅛ S, Neuss ½ NO. (BM 17. 16).
Heere, Gr. u. Kl., Ringelheim (Bs 11) ¼ NW.
s'Heerenberg, *Stadt*, ✉ Elten ¾ SO, Emmerich ¾ N. (NR 1, 18. 19).
Heerlen, *Fl*, Valkenburg (AM 6) 2¼ NO.
Heeselicht, Fischbach (SO 15) 1½ S.
Heesen, ✉ Hamm (BM 95. KM 21. Wf 15) ½ NO.
Heftrich, Wiesbaden (Na 1. T 10) 2½ NO.
Heft über Altofen, Klagenfurt (OeSü 166) 7¾.
Heft über Eberstein, Klagenfurt (OeSü 166) 7½.
Hegenberg, Jagstzell (Wü 86) ¼ NW.
Hegenlohe, Reichenbach (Wü 23) ½ N.
Hegermühle, *mehrere Fabr.*, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ¾ W.
Hegglingen, Aarau (SC 1, 13).
Hegne, Allensbach (Ba 85) 0,2 SO.
Hegyes, Kis-, ✉ Gr. Kikinda (OeSt 114) 15 SW.
Hegyfalu, Bükk (OeSü 100) 1.
Hegysar, Wartberg (OeSt 78) ½ S.
Hehlen, ✉ Vorwohle (Bs 3) 3 NW.
— **Grossen- u. Kleinen-**, Celle (Ha 6) ¼ N resp. ¼ NW.
Hehlrath, Eschweiler (Rh 6) ½ NW.
Heichelheim, Weimar (Th 10) 1 N.
Heida (Heyda), Dornreichenbach *H** ½ NO, Riesa 0,6 SO, Dahlen 1¼ N. (LD 11. 7 8).
Siehe dagegen Station Heida, BN 18.
Heidau, Liegnitz 1¾ NO, Spittelndorf ¾ NW. (NM 33. 34).
— **Hinter-**, Hainau (NM 31) 2½ NW.
— Nimkau (NM 37) ½ S.
Heidbrink, Holzminden (Wf 43. Bs 1) 1¾ NW.
Heide, *Fl.*, ✉ Rendsburg (AK 16. Sw 1) 5 SW.
— Weisswasser (BG 12) 1 SO.
Heideburg, *PH* (BA 36), Dessau (BA 30) 1 SO.
Heideck, *Stadt*, ✉ Pleinfeld (ByS 41) 1½ NO.
Heidemühl, *Glasfabrik*, Spremberg (BG 10) 3 S.
Heidelberg, Freiberg i. Sachsen (SO 51) 4¼ S.
Siehe dagegen Stadt u. Station Heidelberg, Ba 3. MN 17.
Heiden, *Kurort*, Rheineck (VS 3, 15) 2½ St. SW.
Heidenau, *PH* (SO 4), Pirna ½ N, Dresden 2½ S. (SO 5. 1).
Heidenfeld, *Fl.*, ✉ Würzburg 3½ NW, Retzbach 2¼ SW, Wertheim 2 NO, Lohr 2¼ S. (ByS 91. 94 Ba 14. ByS 98).
Heidenheim, *Station* (Wü 125), *Stadt*, ✉ Süssen (Wü 28) 3½ O.
— *Fl.*, Gunzenhausen 1½ S, Wassertrüdingen 1½ O, Oettingen 1¾ NO. (ByS 39. 37. 36).
Heidenhofen, Donaueschingen (Ba 185) 0,95 NO.
Heidenschaft, Adelsberg (OeSü 80) 4⅞.
Heidersdorf, ✉ T Reichenbach i. Schles. (BF 13) 2 NO.
— **Ober- u. Nieder-**, Nicolausdorf ½ O, Lichtenau 1 SW. (NW 59. 60).
— Neisse (NB 1) ⅜ NW.
Heidewilsen, Obernigk (OS 34) ½ SO.
Heidorn, Gr.- u. Kl.-, Wunstorf (Ha 22) 1 resp. ¾ NW.
Heiligedamm, *Seebad*, ✉ T Rostock (Mk 1) 2¾ NW.
Heiligenfelde, Nienburg (Ha 26) 5 NW.
Heiligengeist, Pöltschach (OeSü 60) 1.
Heiligenhafen, *Stadt*, ✉ T Neustadt (AK 24) 4½ NO.
Heiligenhaus, ✉ Düsseldorf (BM 29. KM 7) 1 NO.
Heiligen-Kreutz, Naumburg (Th 14) 1 SW.
Heiligenkreuz, Kalsdorf (OeSü 50) 2.
— Baden (OeSü 15) 2.
— Pöltschach (OeSü 60) 6.
— Hall (OeSü 186) 0,2.
— Fridau (OeSü 113) 2½.
Heiligenloh, Nienburg (Ha 26) 5 W.
Heiligensee, Halbau 1¾ SO, Rauscha 1½ O. (NM 24. 25).
Heiligenstadt, *Stadt*, ✉ Bamberg 3 SO, Forchheim 2¾ NO. (ByS 56. 53).
— Wien (KFN 1) ⅝ N).
— ✉ Strasswalchen (KE 42) 1¼ NW.
Siehe dagegen Station Heiligenstadt, ML 33.
Heiligenstedten, Itzehoe (EG 7) ½ NW.
Heiligenthal in Ostpr., ✉ Braunsberg (PO 44) 9½ SO.
— in Prov. Sachsen, Eisleben (ML 22) 1½ NO.
Heiligenwalde, Altfelde (PO 37) 2½ SO.
Heiligenzell, Dinglingen (Ba 31) 0,8 NO.
Heiligkreuzsteinach, Heidelberg (Ba 3) 1,8 NO.
Heiligkreuzthal, Schussenried (Wü 45) 4½ NO.
Heilsberg in Ostpr., *Stadt*, ✉ T Pr.-Eylau 4 S, Bartenstein 2¾ SW, Braunsberg 9 SO. (OpS 13. 15. PO 44).
— in Sachs., Tharandt (SO 46) ¼ S.
— in Sachs.-Weimar, Arnstadt (Th 33) 3½ SO.
[0]**Heilsbronn** (ByS), *Stadt*, ✉ Schwabach 2 W, Ansbach 2¼ NO. (ByS 44. 152).
Siehe dagegen Station Heilbronn Wü 57.
Heilshorn, Burg-Lesum (Ha 35) 1¼ N.
[1]**Heimbach**, Riegel ½ O, Emmendingen 1 N. (Ba 36. 37),
[2]— bei Station Heimbach (Sa 40) ¼ O.
[3]— Neuwied (Rh 51) 1 NO.
[4]— **Nieder- u. Ober-**, Bacharach (Rh 57) ½ resp. ¾ SO.
[5]— Zülpich (Rh 21) 2 SW.
[6]— Fulda (BbH 6) ⅜ W.
Heimberg, Thun 5 Kil. N, Kiesen 4 Kil. (SC 1, 47. 45).
Heimburg, *Fl.*, Halberstadt 1¾ SW, Thale 1½ NW, Harzburg 4 SO. (MH 9. 14. Bs 36).
Heimenhausen, Herzogenbuchsee (SC 1, 31) 3 Kil.
Heimenschwand, Thun (SC 1, 47) 1 Kil. NO.
Heimerdingen, Ditzingen (Wü 197) 1 NW.
Heimersdorf, Cöln 1¼ NW, Longerich ⅓ NW. (KM 1, 71).
Heimersheim, Alzey (HL 44) ½ NW.
— bei Ahrweiler, Remagen ¾ SW, Sinzig 1 W. (Rh 46. 47).
Heimertingen, *PH* (ByS 212), Fellheim ½ S, Memmingen 1 N. (ByS 211. 213).
Heimerzheim, Euskirchen 1⅜ NO, Sechtem 1½ SW, Roisdorf 1¼ SW. (Rh 22. 40. 41).
Heimschuh, Leibnitz (OeSü 53) 1.
Heimsheim in Wrttb., ✉ Pforzheim (Ba 149. Wü 207) 1¼ SO.
Heinade, Stadtoldendorf (Bs 2) ⅝ S.
Heinde, Hildesheim (Ha 70) 1 SO.
Heinebach, Altmorschen (HN 5) ½ NO.
[1]**Heinersdorf** bei Friedland in Böhmen, ✉ *mechan. Dampfweberei*, Reichenberg 3 NO, Greiffenberg 2½ SW. (SNV 22. NM 45).
[2]— Reichenberg i. Böhmen. (SNV 22) ½ S.
[3]— Müncheberg 1½ SO, Fürstenwalde 2 NO. (PO 4. NM 7).

4 **Heinersdorf**, Passow 1 O, von Angermünde 2½ NO. (BSt 7. 6).
5 — Berlin (BSt 1) ¾ NO.
6 — Gr.-Beeren (BA 2) ¾ NO.
7 — Liegnitz 1½ NO, Spittelndorf 1 NW. (NM 33. 34).
8 — bei Lausigk, Borna (SW 93) 1 O.
9 — in Sachs.-Weimar, *Fl.*, Sonneberg (Th 61) ¾ O.
Heining. Passau (ByO 58. KE 54) ¾ NW.
Heiningen in Hannover, Börssum (Bs 14) ⅜ W.
— in Württemb., Göppingen (Wü 26) ⅝ S.
Heinrich, × Ueberruhr 0 2 S, Kupferdreh 0,6 N. (BM 63. 64).
— **Gustav**, × der Harpener B.-A.-G. (an Zweigb.), Langendreer (BM 83) 0,2 N.
— **St.**, am Würmsee, Seeshaupt (ByS 202) ½ NO.
Heinrichau in Westpr., 📯 Altfelde (PO 37) 8 SO.
— in Schles., Gnadenfrei 2 O, Frankenstein 2 NO. (BF 12. 11).
Heinrichs, *Eisenwerk*, Grimmenthal (Th 51) 2 NO.
Heinrichsberg, Wolmirstedt (MH 17) 1 NO.
Heinrichsdorf, 📯 Wriezen a. O. (BSt 67) 1 O.
— bei Greiffenhagen (BSt 9) 3¼ SO.
Heinrichsfelde in Pommern, Wangerin (BSt 17) 2 O.
Heinrichsgrün in Böhmen, *Stadt*, 📯 Auerbach im Voigtl. ca. 3½ S, Eger 4 NO. (SW 73. 84).
Heinrichsgrund, Dittersbach (NM 56) ¼ O.
Heinrichshagen, Greifswald (BSt 54) 1½ S.
Heinrichshall, *Saline* Köstritz unm., Gera ¾ NW. (Th 30. 31).
Heinrichshof, Tapiau (PO 54) 1½ NW.
Heinrichsort bei Lichtenstein, St. Egidien 1 SO, Zwickau 1⅜ O. (SW 23. 47).
Heinrichsruh in Vorpommern, Ferdinandshof (BSt 52) ¼ O.
Heinrichsthal, *Papierfabr.*, Hohenstadt (OeSt 48) 3¼ NW.
Heinrichswaldau (Hennerswalde), Frankenstein (BF 11) 2 S.
Heinrichswalde, 📯 Tilsit (TI 1) 2¼ W.
Heinsberg, *Stadt*, 📯 T Lindern (BM 8) 2 NW.
Heinsdorf (Hinsdorf a. S), Stumsdorf (ML 9) ½ NW.
— Reichenbach bei Zwickau (SW 11) ¼ SO.
Heinsen, Holzminden (Wf 43. Bs 1) 1¾ N.
Heinsheim, Mosbach (Ba 102) 1½ S.
— Rappenau (Ba 132) ½ W.
Heintrop, Soest (Wf 13. BM 56) 1½ NW.
Heinzenbach, Sobernheim (Sa 34) 4 NW.
Heinzendorf, Skalitz (SNV 23) 4 NO.
— **Ober-**, Greifendorf 1½ NO, Zwittau 2½ SO. (OeSt 8. 9).
— **Unter-**, Hohenstadt (OeSt 48) 1 SW.
— Obernigk 1¼ NW, Gellendorf ¾ SW. (OS 34. 35).
Heisede, Rethen ¾ S, Sarstedt ½ N. (Ha 73. 74).
Heisen, Paderborn (Wf 7) 2¼ S.
Heisenbüttel, Oldenbüttel (Ha 37) ½ NO.
Heissum, Ringelheim (Bs 11) ¾ SO.
Heister, Neuwied (Rh 51) 3¼ NW.
Heistern, Langerwehe ⅜ SW, Eschweiler ¾ SO. (Rh 7. 6).
Heiterwang, Innsbruck (OeSü 187) 14 NW.
Heitzing, Riedau-Ried (KE 49) 1 N.
Hekla, Marksuhl (Th 44) 1½ NW.
Helbigsdorf bei Brand, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1⅝ S.
Helbra, Eisleben (ML 22) ¾ NW.
Heldburg, *Stadt* 📯 Hildburghausen 2 S, Coburg 2½ NW, Hassfurt 4 NO. (Th 53. 54. ByS 80).
Helden, Venlo (BM 28. Rh 84, NS 2,62) 1½ SW.
Heldenbergen, 📯 Vilbel (MW 22) 1½ NO.
Heldenfingen, Heidenheim (Wü 125) 1⅜ SW.
Heldrungen, 📯 Sangerhausen 2½ SW, Erfurt 5½ NO. (ML 24. Th 8).
Helemba, Szobb (OeSt 89) ½ N.
Helena, Laase (OeSü 74) 0,2.
— **St.**, Baden (OeSü 15) ⅜.
— **Tiefbau**, × (an Pferdeb.) Witten (BM 46) 0,2 SW.
Helena und Amalie, × von Altendorf (Rh 92) unm.
Helenenberg 📯 Trier (Sa 22) 1¾ N.
Helfenberg, *Fl.*, 📯 Linz (KE 64) 3¼ NW.
Helfta, Eisleben (ML 22) ½ SO.
Hellendorf bei Gottleuba, Pirna (SO 5) 2 S.
Hellenthal, Stadtoldendorf (Bs 2) 1 S.
— Call (Rh 25) 2 SW.
Helliken, Sissach (SC 1, 7) 12 Kil.
Hellingen, *Stadt*, 📯 Coburg (Th 54) 2½ W.
Hellinghausen, Benninghausen (Wf 11) ⅞ NO.
Hellkofen. Sünching 1 N, Moosham 1 O. (ByO 17. 19).
Hellmern, Willebadessen (Wf 4) ½ O.
— bei Büren, Paderborn 2¼ S, Willebadessen 2⅓ W. (Wf 7 4).
Hellstein, Wächtersbach (BbH 13) ¾ N.
Hellziechen, *Hochofen*, Sulzbach (ByO 38) 2¼ N
Helmbrechts, *Fl.*, 📯 Münchberg (ByO 72) 1 NW.
Helmershausen, *Fl.*, Salzungen 4 S, Walldorf 1½ SW. (Th 45. 49).
Siehe dagegen Station Helmarshausen, HN 19.
Helmhof. Waibstadt (Ba 97) 1 O.
Helmlingen, Achern (Ba 24) 1 3 NW.
Helmsdorf bei Bolkenhain, Ruhbank (NM 53) 1 NO.
— bei Schönau, Hirschberg (NM 49) 2 NO.
— in Sachs., Fischbach (SO 15) ¾ S.
Helmsgrün, Herlasgrün (SW 13) ¼ SO.
Helmsheim, Gondelsheim ½ N, Bruchsal ¾ SO. (Wü 3. 1).
Helmstadt, *Fl.*, Würzburg 2 SW, Wertheim 2 O. (ByS 91. 116).
Siehe dagegen Station Helmstadt Ba 31.
Helpe, Arnswalde (OS 57) 1 NO.
Helpenstein, Neuss (BM 16. Rh 14) ¾ S.
Helsa, 📯 Cassel (HN 11) Ha 87) 2 SO.
Helschen, Leschede (Wf 26) ¼ NO.
Helsinghausen, Haste (Ha 43) ¼ SO.
Helstorf, Neustadt a. N. (Ha 23) 2 NO.
Hemau, *Stadt*, 📯 Regensburg 3¾ NW, Ingolstadt 5½ NO. (ByO 22. ByS 243).
Hembergen, Emsdetten (Wf 22) ½ N.
— Emsdetten 1 SO, Greven 1 N. (Wf 22. 21).
Hembsen, Brakel (Wf 40) ¾ NO.
Hemelingen, 📯 Sebaldsbrück (Ha 33) ¾ S.
Hemeln, Münden (Ha 86) 1½ NW.
Hemer, 📯 Iserlohn (BM 81) ¾ NO.
Hemeringshausen, Nienburg (Ha 26) 1⅜ SW.
Hemmendorf, *Fl.*, Elze (Ha 75) 1¼ SW.
Hemmenhofen, Radolfzell (Ba 83) 1 S.
Hemmerde, 📯 Unna (BM 54) 1¼ O.
Hemmerich, Sechtem (Rh 40) 1¼ SW.
Hemmersbach, Horrem (Rh 10) ¼ S.
Hemmessen, Remagen (Rh 46) 1½ SW.
Hemmiken, Sissach (SC 1, 7) 8 Kil.
Hemmingen, 📯 T Stuttgart 2¼ NW, Asperg 1⅜ SW, Ditzingen ¾ NW. (Wü 16. 11. 197).
Hemmigkofen, Meckenbeuren (Wü 51) 1¼ S.
Hemsendorf, Wittenberg 2¼ SO, Holzdorf 2¼ W. (BA 9. 21).
Henczida, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 2 NO.
Heneses-Pusta, St. Mihály 2¾, Lebring 1, Wildon 1¾. (OeSü 107. 52 51).
Henfenfeld, Hersbruck ⅜ SW, Ottensoos ⅝ SO. (ByO 40. 41).
Henfstädt, Themar (Th 52) ⅜ NW.
Hengersberg, *Stadt*, 📯 Langen-Isarhofen (ByO 52) 1⅛ NO.
Hengsberg, Lebring 1, Wildon 1¾. (OeSü 52. 51)
Hengstforde, *Apen ¼ W, *Augustfehn ¼ O. (Ol 12. 13).
Henkenhagen, Colberg (BSt 44) 1¾ O.
— Wangerin (BSt 17) 1 SO.
Henndorf im Salzburgischen, Köstendorf-Neumarkt (KE 43) ⅞ SW.
Henneckenrode, Ringelheim (Bs 11) 1½ NW.
1 **Hennersdorf** in Böhmen bei Gabel, Böhm.-Leipa 2¼ NO, Kratzau 2 SW. (BN 8 SO 36).
2 — bei Rumburg (BN 16) ¼ SO.
3 — bei Namslau, Noldau (RO 21) ¾ N.
4 — bei Landshut, Ruhbank (NM 53) 1 S.
5 — Frankenstein (BF 11) 1½ S.
6 — Ohlau (OS 4) 1 SW.
7 — bei Reichenbach i. Schles., Faulbrück (BF 14) ⅝ NO.
8 **Hennersdorf** bei Jauer, von Brechelshof (BF 21) ½ SW.
9 — Lauban 1 N, Heide-Gersdorf ½ SW. (NM 43. 42).
10 — Görlitz (BG 15. NM 41) ½ NO.
11 — bei Liebenthal, Greiffenberg (NM 45) 1½ SO.
12 — Grottkau 2 SO, Neisse 1½ NO. (NB 5 1).
13 — **Gross-**, *Fl.*, 📯 Herrnhut (SO 30) ½ SO.
14 — bei Camenz i. Sachs., Radeberg (SO 14) 2½ NO.
15 — **Dürr-**, Löbau (SO 23) ¾ SW.
16 — **Seif-**, siehe Seifhennersdorf.
17 — **Kl.-**, Krippen [Schandau] (SO 9) ½ W.
18 — *PH* (SW 62), Erdmannsdorf ½ S, Zschopau ½ N. (SW 61. 63).
19 — **Lang-**, Freiberg i. Sachs. 1⅜ NW, Haynichen 1 O, Oederan 1½ NO. (SO 51. 57. 52).
Hennerwitz, Gr. Peterwitz (Wi 14) 2 W.
Hennickendorf, Straussberg (PO 3) ¾ SO.
Hennigkendorf, Luckenwalde (BA 5) 1½ NW.
Hennigsdorf, 📯 Spandau (BH 2) 1½ N.
Henriette, × Kupferdreh (BM 63) 0,3 N.
Henry Chapelle, Herbesthal (Rh 2) ½ W.
Henschhausen, Bacharach (Rh 57) ½ NW.
Hentschleben, *Straussfurth (NE 8) ½ S.
Hentschikon. Wildegg (SN 2,28) 1¼ SO.
Heppach, **Gross-**, Endersbach (Wü 102) ¼ NO.
Heppen, Sassendorf ⅙ NW, Soest ½ NO. (Wf 19. 13).
Heppendorf, Horrem ½ W, Buir ⅞ NO. (Rh 10. 9).
Heppenheim im Loch, Alzey (HL 44) ⅝ O.
— a. d. Wiese, Pfeddersheim (HL 38) ½ W.
Siehe dagegen Station Heppenheim MN 11.
Heppingen, Remagen (Rh 46) ½ SW.
Hepschingen, Schopfheim (Ba 212) 1¾ NO.
Hepsisau, Kirchheim unter Teck (Wü 153) 1½ SO.
Herbede, 📯 Witten (BM 46) ½ SW.
Herbergen, Riegel (Ba 36) 2,3 SW.
Herberhausen, Göttingen (Ha 84) ½ O.
Herberholz, × Witten (BM 46) ½ SW.
Herbern, 📯 Drensteinfurt 1¾ SW, Greven ½ NW. (Wf 17. 21).
Herbersdorf, Landshut (ByO 10) 1 S.
— Wildon (OeSü 51) 1.
°**Herbertingen** (Wü 181), 📯 Aulendorf (Wü 46) 3 NW.
Herbertshofen, Meitingen (ByS 28) ¼ S.
Herbigsdorf (Herwigsdorf), Zittau (SO 33) ½ NW.
— (—), Löbau (SO 23) ⅝ SO.
Herbitz, Türmitz ½ NW, Karbitz ⅓ O. (AT 2. 4).
— × Saxoniaschacht (*AT* 14), Karbitz (AT 4) ¼ O.
Herblingen, *PH* (Ba 78), Schaffhausen (Ba 77) 0,6 O.
Herbolzheim, Mosbach (Ba 102) 1,9 SO.
Siehe dagegen Herbolzheim PH Ba* 34.
Herborn-Seelbach, Herborn (KM 57) ½ NO.
Herbram, Buke (Wf 5) 1½ SW.
Herbrechtingen, Ulm 3 NO, Heidenheim 1 S. (Wü 34. 125).
Herbrunn, Aschendorf (Wf 32) ¼ SW.
Herbsleben, *Fl.*, 📯 *Ringleben 1¼ W, Gotha 3½ NO, Erfurt 4 NW. (NE 9. Th 6. 8).
Herbstein in Hessen, *Stadt*, 📯 Neustadt 6 O, Giessen 7½ O. (MW 9. 14).
Herbutów, Halicz (LCJ 11) 1½ N.
Herchen, 📯 Eitorf (KM 47) ½ NO.
Hercules, × Essen (BM 85) unm.
Herculesbäder, *altberühmter Badeort*, 📯 Weisskirchen 10 O, °Mehadia ¼ SO. (OeSt 126).
Herdain, Breslau (BF 1) ¼ S.
Herdern, Freiburg (Ba 39) 0,2 NO.
— Griessen *H** (Ba 71) 1 S.
Hergenrath, Astenet (Rh 3) ⅜ N.
Hergershausen, Rothenburg (BG 13) ¾ NW.
— bei Seligenstadt, Babenhausen (HL 28) ⅝ SW.
Hergesweiler, Winden (Pf 41) ¼ S.
Hergisdorf, Eisleben (ML 22) ¾ W.

Hergiswyl, Luzern (SC 1, 25) 1½ S.
Hering, Dieburg (HL 26) 1¼ SO.
Heringen, *Fl.*, Gerstungen 1½ SW, Hönebach 1 SW. (HN 1. 2).
Siehe dagegen Station Heringen ML 27.
Heringhausen bei Brilon, Bonenburg (Wf 2) 4¾ SW.
— Benninghausen (Wf 11) ⅓ NO.
Heringsdorf, *Badeort*, 📯 T Anclam 5 NO, Stettin ca. 10 NW. (BSt 55. 10).
Herisau, *Fl.*, Winkeln (VS 3,4) ½ St. S.
Herischdorf, Reibnitz 1 SO, Hirschberg i. Schles. ½ SW. (NM 48. 49).
Heriwyl, Subigen (SC 1, 50) 4 Kil.
Herkingen, Olten (SC 1, 10) 1½ SW.
Herk St. Lambert, Alken (GrCBelg 2, 14) ¾ N.
Herlinghausen, Warburg (HN 17. Wf 1) ¾ SO.
Herlikofen, Unterböbingen (Wü 110) ¾ W.
Hermanic, Josefstadt (SNV 6) ¾ NW.
— Chotzen (OeSt 14) ½ O.
Hermanitz, Landskron (OeSt 50) 1½ NW.
Hermanmiestetz, *Stadt*, 📯 Pardubitz 1½ SW, Prelouc 1½ SO. (OeSt 18. 19).
Hermansborn, Driburg (Wf 39) 1¼ N.
Hermannsburg, Unterlüss (Ha 8) 1¾ W.
Hermann-Schacht, × (SO 66), Dresden (SO 1) 2 8 S.
Hermannsdorf, D.-Lissa (NM 38) ½ S.
— Brechelshof ½ SW, Jauer 1 NW. (BF 21. 20).
Hermannshütte, T Neuwied (Rh 51) ⅛ NO.
— bei Wilkischen, *Eisenhütte*, T Nürschan (BW 6) 1½ NW.
[0]**Hermannstadt** (Ung. Ostb.), *Stadt*, 📯 T Alvincz (Si 15) 8 O.
Hermannstein, *Eisengrube*, Wetzlar (KM 60. Na 41) ¼ N.
Hermannseifen, Falgendorf 2½ NO, Mastig 1¾ N. (SNV 11. 10).
Hermaringen, Heidenheim (Wü 125) 1½ SO.
Hermersbach, Unter- u. Ober-, Biberach (Ba 161) 1 resp. 1 3 N.
Hermersdorf, Nieder- u. Ober-, Chemnitz (SW 29) ¾ SO.
— **Mährisch-**, Zwittau (OeSt 9) ¾ SO.
— bei Müncheberg, Trebnitz (PO 5) ½ NW.
Hermeskeil, 📯 Türkismühle (Sa 42) 2½ NW.
[1]**Hermsdorf** bei Braunau i. Böhm., Waldenburg i. Schles. (BF 10. NM 56) 2 S.
2 — Berlin 3 NW.
3 — in Prov. Preussen, Schlobitten (PO 41) 1 SO.
4 — in Prov. Brandenburg, Woldenberg (OS 55) ¾ W.
5 — bei Wansen, Grottkau (NB 5) 1¾ NW.
6 — × (BF 10a), 📯 T Waldenburg (BF 10. NM 56) ⅝ SW.
7 — Glogau (NZ 1. OS 43) 1¼ SW.
8 — Görlitz (NM 41) ¾ SO.
9 — Hainau (NM 31) ¼ W.
10 — bei Goldberg, 📯 Liegnitz 3¼ SW, Hainau 2⅜ S. (NM 33. 31).
11 — Reibnitz 1½ SO, Hirschberg i. Schl. 1½ SW. (NM 48. 49).
12 — **Grüsauisch-**, Waldenburg 2 W, Dittersbach 1½ W. (NM 57. 56).
13 — Neisse (NB 1) 1½ NO.
14 — bei Buchholz, Halbe (BG 4) 1 NO
15 — **Wend.-**, Weisswasser (BG 12) 1½ NO.
16 — Hansdorf (NM 23. NZ 8) 1¼ SO.
17 — Magdeburg (ML 1) 1½ NW.
18 — in Altenburg, Gera (SW 88) 1⅜ NO.
19 — bei Lichtenstein, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ⅜ SW.
20 — bei Geithain, Borna (SW 93) 1½ SO.
21 — *mit Brennerei*, Döbeln (LD 28) 1 O.
22 — bei Lausa, Radeberg (SO 14) 1¼ NW.
23 — bei Frauenstein, Freiburg i. Sachs. (SO 51) 2½ SO.
24 — **Ober-**, Tharandt ⅝ N, Potschappel ½ NW. (SO 46. 43).
25 — Königstein (SO 8) 1 SW.
26 — **Hinter-**, Krippen [Schandau] (SO 9) 2 O.
Hermstedt, Apolda (Th 11) ¾ S.
Hermswalde, Sommerfeld (NM 19) 1¼ NO.
Hermülheim, 📯 Kalscheuren (Rh 38) ¼ NW.
Hernad, Pilis (OeSt 100) 1½ S.
Hernals, 📯 Wien ⅜ NW, Penzing ½ NW (KE 1. 2).
Hernsdorf bei Wiegandsthal, Greiffenberg 2¼ SW, Rabishau 1½ SW. (NM 45. 46).
Heroldsberg, *Fl.*, 📯 Nürnberg 1¼ NO, Lauf 1¼ NW, Erlangen 1¾ SO. (ByO 45. 42. ByS 51).
Herols, Schlüchtern (BbH 10) ⅛ W.
Herrenalb in Württbg., *Badeort*, 📯 T Ettlingen (Ba 15) 2,2 NW.
Herrenberg, *Stadt*, 📯 T Stuttgart 3½ SW, Tübingen 2¼ NW (Wü 16. 135).
Herrenbreitungen, 📯 Wernshausen ¾ NW,
Immelborn ¾ SO. (Th 47. 46).
Siehe auch Breitungen.
Herrengosserstedt, Kösen (Th 13) 1¾ NW.
Herrenwalde, Gr.-Schönau (SO 41) ⅜
Herrenhütte, Mögeldorf (ByO 44) ½ NW. SW.
Herrenwiese, Freienwalde a. O. (BSt 49) ¾ NO.
Herrenzimmern bei Rottweil, Thalhausen (Wü 147) ¼ W.
Herrhausen, Seesen (Bs 8) ½ S.
Herrieden, *Stadt*, 📯 Ansbach (ByS 152) 1¼ SW.
Herringen, Hamm (BM 95. KM 21. Wf 15) 1 SW.
Herringhausen, Herford (KM 29) ⅝ NW.
Siehe dagegen Heringhausen.
Herringsen, T Soest (Wf 13. BM 56) ¾ SO.
Herrischried, Murg 1½ N, Säckingen 3½ N. (Ba 63 62).
Herrliberg, Zürich (SNO 2, 19) 2½ SO.
Herrmannsdorf bei Elterlein i. Sachs., Annaberg ¾ W, Schwarzenberg 1½ NO. (SW 70. 58).
Herrnbaumgarten, Hohenau (KFN 9) 2¼ NW.
Herrndorf, Spittelndorf (NM 34) 1¾ N.
Herrngehaag, Hanau 2¾ NO, Gelnhausen 1½ NW. (BbH 17. 14).
Herrngiersdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1½ NW.
Herrnpratsch, D.-Lissa (NM 38) ¾ NO.
Herrnsdorf, Hirschaid (ByS 55) 1¼ SW.
Herrnsheim, Worms (HL 1) ½ N.
Herrnskretschen, Krippen [Schandau] (SO 9) 1½ SO.
Herrnstadt, *Stadt*, 📯 Rawicz (OS 37) 2 SW.
Herschbach, 📯 Neuwied 3½ NO, Wissen 3¼ S, *Hadamar 3½ NW. (Rh 51. KM 50 Na 48).
Herschweiler, Kusel (Pf 64) ¾ NW.
Herschwiesen, Boppard (Rh 54) 1½ SW.
Hersel, Roisdorf ⅜ NO, Bonn 1 NW. (Rh 41. 42).
Hersiwyl, Subigen (SC 1, 50) 4 Kil.
Herste, Driburg ¾ SO, Brakel 1¼ SW. (Wf 39. 40).
Herstein, Oberstein 1½ N, Fischbach 1¼ NW, Kirn 1½ W. (Sa 38 34. 36).
Herstelle, 📯 Carlshafen ⅛ W, Höxter 1½ S. (HN 20. Wf 42).
Herten, Herne (KM 15) 1¼ NW.
Herthen, Bei Rheinfelden (Ba 59) 0,7 W.
Hertigswalde, Bischofswerda (SO 17) 3¼ SO.
Hertin, *PH* (SNV 26), Kosteletz ⅜ N, Schwadowitz ½ SO. (SNV 25. 27).
Hertingen, Schliengen (Ba 47) ½ S.
Hertinghausen, Cassel 1⅝ SW, Guntershausen ½ W. (HN 11 MW 3)
Hertwigswaldau, 📯 Jauer (BF 20) ¾ NO.
Herwen, Elten (NR 1, 18. Rh 76) ½ W.
Herwigsdorf, Zittau, siehe Herbigsdorf.
Herxheim bei Rheinzabern, 📯 Rohrbach (Pf 40) 1 O.
— am Berg, Dürkheim (Pf 54) ¾ N.
Herzberg, Alt-, Herzberg (BA 22) ½ W.
— 📯 Wangerin (BSt 17) 7 SO.
Siehe dagegen Station Herzberg BA 22 und Ha 90 (am Harz).
Herzebrock, 📯 Rheda (KM 25) ¾ NW.
Herzershof, *Zuckerfabr.*, Golzow ½ SO, Cüstrin 1 SO, Podelzig 1¼ N. (PO 7. 8. 69).
Herzfeld, Soest (Wf 13. BM 56) 1¾ N.
Herzfelde, Straussberg 1 SO, Erkner 2 NO. (PO 3. NM 5).
— bei Templin, Wilmersdorf (BSt 46) 5 W.
Herzlake, 📯 Lingen 4 NO, Meppen 3 O. (Wf 27. 28).
Herznach, Aarau (SC 1, 13. SN 2, 30) 2.
Herzogenauhütte, Cham i. Bayern (ByO 64) 1½ NW.
Herzogen-Aurach, *Stadt*, 📯 Emskirchen 1½ O, Erlangen 1¼ SW. (ByS 169. 51).
Herzogenburg, *Fl.*, 📯 St. Pölten (KE 12) 1½ NO.
Herzogenweiler, Donaueschingen (Ba 185) 2 NW.
Herzogöd, Wiesau (ByO 84) 1¼ NW.
Herzogreuth, Passau (ByO 58, KE 54) 5 NO.
Herzogswaldau bei Bunzlau, Siegersdorf (NM 28) 1 S.
— bei Jauer, Gr.-Rosen (BF 19) ¼ NW.
— bei Lüben, Liegnitz (BF 23. NM 33) 2½ NO.
— Grottkau (NB 5) 1 N.
Herzogswalde, Tharandt (SO 46) 1 NW.
— Schlobitten (PO 41) 3½ SO.
Herzsprung, Angermünde (BSt 6) ¾ S.
— bei Wittstock, Zernitz (BH 8) 3¼ N.
Hesel, 📯 Leer (Wf 35) 1¾ NO.
Hesepe, Gr. u. Kl., Meppen (Wf 28) 1¼ SW.
Heseper Twiest, Meppen (Wf 28) 3 SW.
Heslach, 📯 Stuttgart (Wü 16) ¼ SW.
Hesselbach, Schweinfurt (ByS 84) 1¼ NO.
Hesseldorf, Wächtersbach (BbH 13) ¼ N.
Hesselhurst, Kork 0,8 S, Offenburg 1 NW. (Ba 156. 28).
Hessen am Fallstein, *Fl.*, 📯 Mattierzoll ¾ SO, Jerxheim 1½ SW. (Bs 16. 17).
Hessenhagen, Wilmersdorf (BSt 46) ¾ NW.
Hessenthal. 📯 Hall (Wü 79) ½ O.
— Aschaffenburg (FH 10) 1¾ SO.
Hesserode, Nordhausen (ML 28) ½ NW.
Hessheim, Frankenthal (Pf 19) ½ N.
Hessigheim, Besigheim (Wü 53) ½ O.
Hessloch, Wiesbaden (Na 1 T 10) ¾ NO.
— Osthofen (HL 2) ⅞ NW.
Heteborn, *Zuckerfabr.*, Hadmersleben 1¾ S, Nienhagen 1½ SO, Ditfurth ¾ NO, Wegeleben 1⅛ O. (MH 5. 11. 8. 10).
Heteny, Neu-Szöny (OeSt 72. OeSü 141) 1 NO.
Hétes. St. Mihály (OeSü 107) 1.
Hettenhahn, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1¼ NW.
Hettenheim, *Thonerdegruben*, Monsheim (HL 39) 1⅞ SW.
Hettenroth, Oberstein (Sa 38) 1½ NW.
Hettensen, Nörten (Ha 82) 1 W.
Hettjershausen, Göttingen (Ha 84) ½.
Hettingen, *Stadt*, 📯 Reutlingen (Wü 132) 4½ S.
Hettstädt (Heckstädt), *Stadt* 📯 T Eisleben 2 N, Bernburg 3 SW, Aschersleben 1½ S. (ML 22. MH 32. 30).
Hettstein, Oberstein (Sa 38) 1 NW.
Hetzbach, *Schwerspatbergw.*, Darmstadt 6 SO, Dieburg 4½ SO. (HL 24. 26).
Hetzdorf, Oederan (SO 52) ⅜ SW.
Hetzerath. 📯 Trier (Sa 22) 2¾ NO.
Heubach, *Stadt*, 📯 Unterböbingen (Wü 110) ½ S.
[0]— (ByS), *Stadt*, 📯 Aschaffenburg (ByS 102. FH 10. HL 30) 4¼ S.
— Dieburg (HL 26) 1½ SO.
— Eisfeld (Th 53a) 1¼ N.
— in Hessen, Elm (BbH 9) 1½ NO.
Heuberg, Steinen (Ba 210) ¾ N.
Heubisch in Sachsen-Meiningen, Neustadt (Th 51) ⅜ SO.
Heubude, Danzig 1 NO, Neufahrwasser ¾ SO. (PO 74. 75).
Heubuden, Marienburg (PO 36) ¾ NW.
Heuchelheim, Giessen (KM 61. MW 14) ½ W.
Heuchlingen, Mögglingen (Wü 111) ½ N.
Heuckewalde, Schmölln 2¼ NW, Ronneburg 1¼ N, Zeitz 1¼ S. (SW 85. 87. Th 27).
Heudorf, Nenzingen *H** 1 NW, Stockach 1,3 NW. (Ba 191 192).
— Mödling (OeSü 10) ¼.
Heufeld, St. Hubert (OeSt 115) ¼ S.
Siehe dagegen Station Heufeld ByS 134.
Heufelden, Ehingen (Wü 172) ⅜ NO.
Heusweiler, 📯 Saarlouis 2 O, Saarbrücken 2 NW (Sa 13. 5).
Heuten, Heiligenstadt (ML 33) 1 SO.
Heuterode, Heiligenstadt (ML 33), siehe Stein- u. Wüst-Heuterode.
Heuweiler, Denzlingen *H** (Ba 38) ½ SO.

Hevensen, Nörten (Ha 82) 1¼ NW.
Heves, *Stadt*, ✉ *Kápolna (US14) 2½ S.
Hévis György, Aszód (UN 8) ½ SO.
Héviz, ✉ Tura (UN 9) ¾ NO.
Heyda in Böhmen, siehe Haida.
Heydau, Neisse (NB 1) ¾ SO.
Heydt, von der, *Grube* (Sa 54), Burbach (Sa 8) 0,54 N.
— ⚒ an Pferdeb. d. fiscal. Steinkohlengrube Glückauf, Ibbenbüren (Ha 61) 0,1 NO.
Heydekrug, *Stadt*, ✉ T Tilsit (TI 1) 6¼ NW.
Heyersum, *Saline*, Nordstemmen (Ha 71) ½ SO.
Heynewalde, siehe Hainewalde.
Hezéd, Hatvan (UN 10) 1 NO.
Hibernia, ⚒ Gelsenkirchen (KM 14) unm.
Hidas Kürth, Galantha (OeSt80) ¼S W.
Hiddenhausen, Herford (KM29) ¾ NO.
Hiddinghausen, Neu-, *E*⚒ Gevelsberg (BM 41) 0,9 NW.
Hiddingsel, Münster (Wf 20) 2¾ SW.
Hidvég, Komárváros (OeSü 119) 3½.
— Tisza-Lúcz (Ts 20) ¾ SW.
Hiesfeld, Dinslaken (KM 37) ⅛ O.
Hietzing, *Fabriken*, ✉ Wien ½ SW, Penzing ¼ S, Hetzendorf 0.4 NW (KE 1. 2. OeSü 5).
Hilbersdorf bei Chemnitz, Wiesa (SO 54. SW 59) ¾ NO.
— bei Ronneburg (SW 87) 1 S.
Siehe dagegen Güterstation Hilbersdorf, SO 50.
Hilbersheim, Nieder-, Gau-Algesheim (HL 16) ¾ S.
— **Ober-**, Bingen (HL 18) 1¾ S.
— **Wald-**, Langen-Lonsheim (Sa 28) ¾ W.
Hilchenbach, *Stadt*, ✉ Creuzthal (BM 77) 1¼ NO.
Hildebrandtshagen, Miltzow (BSt 58) ¾ SW.
Hilden, *Stadt*, ✉ T Hochdahl 1 S, Ohligswald ½ W, Benrath ½ O (BM 32. 96. KM 6).
Hilders, *Stadt*, ✉ Salzungen 5¾ SW, Meiningen 5 W (Th 45. 50).
Hildisrieden, Sursee (SC 1, 20) 3 SO.
Hildmannsfeld, Bühl (Ba 22) 0,9 SW.
Hilgenroth, Au (KM 49) ¾ S.
Hilgersdorf in Böhmen, Bischofswerda (SO 17) 2½ SO.
Hille, ✉ Minden 1⅞ NW, Oeynhausen 2 N (KM 33. 31).
Hillegassen, Bielefeld (KM 28) ⅞ SO.
°**Hillesheim**, Rh 29, *Fl.*, ✉ Call 4 SO, Coblenz 9 W (Rh 25. 52).
— Alsheim (HL 4) ¾ W.
Hillmersdorf, Zschopau (SW 65) 1 SO.
Hillscheid mit Höhr, Coblenz 1¼ NO (Rh 52), Ems 1½ NW (Na 22).
Hilpertsau, Muggensturm (Ba 17) 2 O.
Hilpoltstein (Hiltpoltstein), *Stadt*, ✉ Pleinfeld 2 NO, Roth 1½ SO (ByS 41. 43).
— bei Gräfenberg, Erlangen 3¼ NO, Lauf 2½ N, Bayreuth 5¾ SW, Forchheim 2¾ SO (ByS 51. ByO 42. 80. ByS 53).
Hilsbach, *Stadt*, Neckargemünd 0,6 S, Bammenthal 0,3 N, Sinsheim 0,9 S, Steinsfurth 0,8 W (Ba 92. 129. 128. 93).
Hilschbach, Saarbrücken (Sa5) 1¼ NW.
Hiltensweiler, Meckenbeuren (Wü 51) 1 SO.
Hiltersklingen, Heppenheim (MN 11) 3 SO.
Hiltrup, *PH* Wf 19, Münster (Wf 20) 0,84 S.
Hilwartshausen bei Einbeck, Salzderhelden (Ha 80) 2¼ W.
— Münden (Ha 86) ½ N.
Hilzingen, ✉ Gottmadingen (Ba 80) ½ N.
Himbergen, Bevensen (Ha 83) 1½ O.
Himmelberg, *Eisenwerk*, Feldkirchen (KR 37) 1 NW.
Himmelfürst Erbstollen, ⚒ (an Eisenb.) Kupferdreh 0,5 N, Ueberruhr 0,4 S (BM 63. 64).
Himmelgeist, Düsseldorf (BM 29. KM 7) ⅞ S.
Himmelpforten, Güldenboden (PO 40) 6½ SO.
Himmelsberg, *Kl.-Furra (NE 3) 1½ SW.
Himmelstädt, Landsberg a.W. (PO 13) 1 N.
Himmelsthür, Hildesheim (Ha 70) ¼ W.
Himmelwitz, Zawadzki (RO 7) 1½ SW.
Himmighofen, St. Goarshausen (Na 14) 1¼ NO.
Himminghausen, Altenbeken 1½ NO, Dreiburg 1¾ NW (Wf 6. 39).
Hindelang, ✉ Immenstadt (ByS 8) 1¾ SO.
Hindelwangen, Stockach (Ba 192) 0,3 NW.
Hindenburg, Goldbeck (MH 23) ¾ NO.
Hindorf, Alt-Kemnitz (NM 47) ¼ SW.
Hinkofen, Moosham (ByO 19) 1 NO.
— **Nieder-**, Sünching (ByO 17) ¼ N.
Hinnenburg, Brakel (Wf 40) ½ N.
Hinsbeck bei Geldern, Grefrath ⅝ W, Lobberich ¼ N, Kaldenkirchen ¾ O (Rh 81. 82. 83).
Hinte, Emden (Wf 38) ½ N.
Hinterberg, Peggau (OeSü 44) ½.
Hinterfeld, Neuss (BM16. Rh14) ⅝ NW.
Hinterhausen, Constanz (Ba 87) 0,3 NO.
Hinternah, Themar (Th 52) 1½ NO.
Hintersteinau, Schlüchtern (BbH 10) 1 N.
Hinterwasser, Brüsau (OeSt 7) ⅛ N.
Hintschingen, *PH* Ba 180, Immendingen (Ba 179) 0,6 SW.
Hinweil, Wetzikon 1¼ SO, Bubikon 1 N (VS 3, 49. 3, 48).
Hinzendorf, Carolinenhorst (BSt 13) 1¼ NO.
— Glogau (NZ 1. OS 43) 1½ NO.
Hirm, Mattersdorf (OeSü 93) 1.
— Neustadt (OeSü 22) 2½.
Hirnsen, ✉ *Posthaus* in der Nähe von Bodenbach (BN 20. OeSt 42).
Hirrlingen, Rottenburg (Wü 137) 1 SW.
Hirschau, *Stadt*, ✉ Amberg 1¾ NO, Sulzbach 2½ NO, Wernberg 2⅛ W (ByO 32. 38. 71).
— Rottenburg (Wü 137) ¾ NO.
— *Calw ½ N, Pforzheim 2¼ S (Wü 203. 207).
Hirschbach bei Etzelwang, Neukirchen (ByO 36) 1⅛ NW.
— bei Themar (Th 52) 1¼ NO.
Hirschberg b. Schleiz, *Stadt*, ✉ Reuth 3 SW, Hof 1½ NW (SW 18. 20).
— *Stadt*, ✉ Soest 2½ SO, Plettenberg 4½ NO (BM 56. 72).
Siehe dagegen die Stationen Hirschberg, BN 5 u. NM 49.
Hirschenberg, Passau (ByO 58. KE 54) 3¼ O.
Hirschenstand in Böhmen, Schwarzenberg (SW 58) 2 S.
Hirschfeld, Güldenboden (PO 40) 1 S.
— Borsdorf (LD 2) ⅜ SW.
— Nossen (LD 30) ½ SO.
Hirschfeldau, Sprottau 1¾ NW, Sorau 3½ O (NZ 5. NM 22).
Hirschfelde, Bernau bei Berlin (BSt 2) 2½ O.
— *Stadt*, ✉ Herrnhut 1½ SO, Zittau 1 NO, Görlitz 3½ SW (SO 30. 33. 27).
Hirschhausen, Weilburg (Na 36) ½ NO.
Hirschhorn, *Stadt*, ✉ Heidelberg 2,4 NO, Neckargemünd 4,6 NO (Ba 3. 92).
Hirschlanden, Rosenberg *H** (Ba 111) ½ N.
— Menzingen *H** (Ba 191) 1½ NW.
Hirschlatt, Meckenbeuren (Wü 51) ½ SW.
Hirschling, Geiselhöring (ByO 16) ¼ N.
Hirschstätten, Floridsdorf (KFN 2) ¾ SO.
Hirschthal, Aarau (SC 1, 13. SN 2, 30) 1¾ S.
Hirschwang, Payerbach (OeSü 28) ½.
Hirtenberg, Leobersdorf (OeSü 18) ½.
Hirzenach, Kestert ⅛ W, St. Goar ⅞ NW (Na 15. Rh 55).
Hirzenhain, *Hammerwerk*, Friedberg 4¾ O, Nieder-Wöllstadt 5 NO (MW 18. 19).
Hirzweiler, Friedrichsthal (Sa 2) 1½ N.
Hiskow, *Eisenhammer*, Beraun (BW 16) ½ NW.
Hitdorf, *Stadt*, ✉ Langenfeld (KM 5) ¾ SW.
Hitschenhausen, Hauptstuhl (Pf 4) ½ NW.
Hittbergen, Echem ½ NO, Hohnstorf ½ SO (Ha 19. 20).
Hitten, Neunkirchen (OeSü 24) 2½.
Hittfeld, ✉ Stelle 1¼ W, Harburg 1½ S (Ha 16. 17).
Hittnan, Winterthur 4½ SO, Wetzikon 1½ N (VS 3, 14. 3, 49).
Hitzacker, *Stadt*, ✉ T Bevensen 5 NO, Hohnstorf 3 SO (Ha 11. 20).
Hitzdorf, Arnswalde 2 SO, Augustwalde ¾ NW (OS 57. 56).
Hitzendorf, Graz 1¼, Gratwein 2 (OeSü 48. 46).
Hitzkirch, Emmenbrücke 3¾ N, Aarau 5½ SO, Sursee 3¾ SW, Gisikon 3¾ SO (SC 1, 24. 1, 13. 1, 20. SN 2, 54).
Hitzkirchen, Wächtersbach (BbH 13) 1 N.
Hlawecnik, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1 NO.
Hlebowice, Staresiolo (LCJ 3) 1 SO.
Hlinai, Turmitz (AT 2) ¾ SW.
Hlinica, Luzan (LCJ 20) 1¼ W.
Hlinsko, *Stadt*, ✉ Pardubitz 5 SO, Uhersko 2½ S, Zwittau 4½ W (OeSt 18. 16. 9).
Hlubocep, Prag (OeSt 27) ⅝ SW.
Hlubos, Zditz 2¼ S, Horowitz 1½ O (BW 15. 14).
Hluschitz, Gross-, *Fl.*, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 3 NW.
— **Klein-**, Elbe-Teinitz 2¾ NW.
Hnewcowes, Königgrätz (SNV 3) 1½ NW.
Hniewitz, Wegstädtl (OeSt 35) ⅛ SO.
Hobbach, Aschaffenburg (ByS 102) 2½ SO.
Hoburg, Dornreichenbach *H** (LD 7) ¾ NW.
Hobsovic, Weltrus (OeSt 32) 1 W.
Hochberg, Görlitz (NM 41) 2 SO.
Hochburg, Emmendingen (Ba 37) ½ O.
1 **Hochdorf**, Freiburg (Ba 39) 1 NW.
2 — Böhl ⅛ N. Mutterstadt ¾ SW, Deidesheim 1 O (Pf 13. 15. 52).
3 — Horb (Wü 142) ⅞ NO.
4 — Reichenbach ¼ S, Kirchheim u. T. 1 NO (Wü 23. 153).
5 — Vaihingen (Sersheim) (Wü 8) ⅞ SO.
6 — Ummendorf (Wü 43) ½ SW.
7 — Waiblingen (Wü 101) 1 N.
8 — Alt-Hegnenberg (ByS 119) ¼ NW.
9 — Emmenbrücke (SC 1, 24) 2¼ N.
10 — Sempach (SC 1, 22) 3½ O.
Hochelheim, Langgöns (MW 15) ½ NW.
Hochemmerich, Trompet (BM 22) ¼ SO.
Hochenstein, Straussberg (PO 3) 1½ NO.
Hochfeld, St Wendel (Sa 43) ¾ N.
Siehe dagegen Station Hochfeld, Rh 88.
Hochfelden, Bülach (SN 2, 41) ½.
Hochhausen, Neckarelz (Ba 101) 0.3 S.
Hochheim bei Erfurt, Dietendorf (Th 7) ⅜ S.
— Gotha (Th 6) 1 N.
— Worms (HL 1) ¼ N.
Siehe dagegen Station Hochheim, T 6.
1 **Hochkirch** bei Langenau, Kohlfurt (NM 26) 1½ SW.
2 — Görlitz (NM 41) 1½ NO.
3 — Brechelshof ¾ N, Liegnitz 1 S (BF 21. 23).
4 — Bautzen (SO 20) 1¼ SO.
Hochkirchen, Buir 1¼ SO, Vettweiss ⅞ NO (Rh 9. 20).
Hochmutting, Schleissheim (ByO 3) ⅛ SO.
Hochofen, *Eisenhammer*, Neuss (BM 16. Rh 14) ¼ NO.
— Taus (BW 2) 1⅛ SW.
Hochsal, Laufenburg (Ba 65) ½ NO.
Hochstadt, *Stadt*, ✉ Semil (SNV 14) 2 NO.
— Offingen (ByS 108) 2¾ NO.
— *PH* (FH 3), Wilhelmsbad ⅜ NW, Vilbel 1¼ SO (FH 4. MW 22).
— **Nieder- u. Ober-**, Landau (Pf 39) 1 NO.
Siehe dagegen Station Hochstadt, ByS 62.
Hochstätten, Angern 1 SO, Marchegg 1 N (KFN 6 48).
— Auerbach (MN 9) ½ NO.
— (Hochstetten) Münster a. St. (Sa 31) ¾ SW.
Hochstetten, Freiburg (Ba 39) 2¼ W.
Hochstedt, Erfurt (Th 8) 1 O.
Hochstrass, Sz. Miklos (OeSt 68) 1 O.
— **-Szigeth**, Sz. Miklos (OeSt 68) 1¼ S.
Hochwald, *Glashütte*, Gottesberg (NM 55) ½ NW.
Hochzeit, ✉ Woldenberg (OS 55) 2 NO.
Hockeln, Hildesheim (Ha 70) 1½ SO.
Hockenheim, *Tabak- u. Hopfenbau*, ✉ T Wiesloch 1,2 W, Friedrichsfeld 1¾ SW (Ba 6. 2. MN 16).
Hodany, Szakálháza (OeSt 118) 2½ N.
Hodolein, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) ¼ O.
Hodocsan, Kraljevec (OeSü 116) ½.
Hodowice, Lemberg (LCJ 1. GCL 29) 1½ SW.
Hodság(h), ✉ Sellye (OeSt 81) 2¼ SW.
Höchberg, Würzburg (Ba 125) 0,6 W.
Höchenschwand, Waldshut (Ba 68) 2 N.

Höchst, Gelnhausen (BbH 14) 1/4 O.
—— bei Gross-Karben, Hanau (BbH 17. FH 5) 2 1/4 N.
—— im Odenwald, Darmstadt 4 SO, Dieburg 3 SO (HL 24. 26).
[0]**Höchstadt** (ByS), *Stadt*. 📯 Neustadt a. A. 2 3/4 NO, Mertingen 3 SW, Forchheim 2 W, Erlangen 3 NW (ByS 170. 30. 53 51).
Höchstädt an d. Donau, *Stadt*. 📯 Donauwörth 2 3/4 SW, Günzburg 3 3/4 NO, Meitingen 3 NW (ByS 31. 107. 28).
Höchsten, *Steinbruch*, Schwerte (BM 93) 3/4 N.
Höchstetten, Kl.-, Herzogenbuchsee (SC 1, 31) 7 Kil.
Höckelheim, Northeim (Ha 81) 3/8 W.
Höckendorf, Damm bei Stettin (BSt 12) 1/2 S.
—— bei Meerane, Glauchau (SW 22) 3/8 NW.
—— bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 1 3/4 N.
Siehe dagegen Station Höckendorf, SO 47.
Höcking, Ober- u. Nieder-, Landshut (ByO 10) 6 NO.
Höfchen Commende, Breslau 1/2 SW.
—— **Maria-**, Breslau (NM 39) 3/4 W.
Höfel, Greiffenberg (NM 45) 2 1/4 NO.
Höflein, 📯 Bruck a. L. (OeSt 63) 3/4 NW.
—— **Gross-**, 📯 Wiener-Neustadt 3 NO, Oedenburg 2 1/2 NW (OeSü 22. 97).
Hoefles, Ottensoos (ByO 41) 1/4 NW.
Högen, Hartmannshof (ByO 38) 1/2 SO.
Högling, Freihöls (ByO 31) 1/2 N.
Högyesz, Siófok (OeSü 125) 6.
Höhenstadt, *Mineralquelle*, Passau (ByO 58) 1 7/8 SW.
Höhlenbach, *Bergwerk*, Horchheim (Rh 59) 1 NO.
Höhn, Coblenz 1 3/4 NO, Horchheim 2 NO (Rh 52 59).
Höhnstedt, Teutschenthal (ML 20) 3/4 NW.
Höhr, Ober-Lahnstein 2 3/4 NO, Ems 1 3/4 NW (Na 19 22).
Hoelbeek, Münsterbilsen (AM 11) 3/8 SO.
Höll, Durlesbach (Wü 47) 1 1/2 SO.
Höllenstein, Aschbach (KE 21) 4 1/2 SO.
Höllstein, Steinen (Ba 210) 0,13 S.
—— Liestal (SC 1, 5) 1 1/2 SO.
Hömberg, Nassau (Na 23) 3/8 NW.
Hoengen, Eschweiler (Rh 6) 1 1/8 NW.
[0]**Hönningen** (Rh 102), bei Adenau, 📯 Remagen (Rh 46) 4 SW.
—— bei Neuwied, Remagen 1 1/4 SO, Brohl 1/2 N (Rh 46. 49).
—— Kalscheuren (Rh 38) 1/2 NO.
Hoensbroek, Valkenburg (AM 6) 1 1/2 N.
Höntrop, Wattenscheidt (Rh 94) 1/2 SO.
Hörbach, Herborn (KM 57) 3/8 S.
Hörberg bei St. Georgen (KR 26).
—— Pöltschach (OeSü 60) 4.
Hörbering a. d. Rott, Landshut (ByO 10) 4 1/2 SO.
Hörbrunn, *Glasfabr.*, Wörgl (OeSü 180) 3 SO.
Hörder Kohlenwerk, × an Industrieb., Hörde 0,7 NO, Aplerbeck 0,5 N (BM 51. 52).
Hördten, Muggensturm 1,2 O, Rastatt 1,7 O (Ba 17. 18).
Höri, Niederglatt (SNO 2, 40) 1/2.
Hörnerkirchen, Horst (AK 6) 1 NO.
Hörnitz, Alt-, Zittau 3/8 W, Haynewalde 1/2 SO (SO 33. 39).
—— **Neu-**, Zittau 3/8 NW, Haynewalde 1/2 SO (SO 33. 39).
Hörnsheim, Langgöns (MW 15) 1/2 NW.
Hörrstein, *Fl.*, Dettingen (FH 8) 3/8 NO.
Hörselgau, Waltershausen (Th 35) 1/2 NO.
Hoerste, Gesecke (Ha 84) 1 NW.
Siehe dagegen Station Hoerstel, Ha 63.
Hörstgen, Nieukerk 1 NO, Geldern 1 1/2 SO (Rh 69. 70).
Hörsum, Alfeld (Ha 77) 1/2 SO.
Hössbach, Aschaffenburg (ByS 102. FH 10) 3/4 NO.
Hösseringen, Suderburg (Ha 9) 3/4 S.
Hösslinswarth, Winterbach (Wü 104) 1/2 N.
Höteborn, Gatersleben (MH 27) 1 N.
Hötensleben, 📯 Schöningen (Bs 29) 3/4 SO.
Hoetmar, Ahlen (KM 22) 1 3/4 N.
[0]**Hoetzelsdorf**, *PH* KFJ 14, Wien 13 NW, Budweis 15 SO, *Wapoldenreith 1 1/2 NW (KE 1 u. 74. KFJ 1. 23. 15).

Hövel, Hamm (KM 21. BM 95. Wf 15) 1/2 N.
Hövelhoff, Paderborn (Wf 7) 2 NW.
[1]**Hof** in Westfalen, Burbach (KM 54) 1 1/2 SW.
2 —— Cassel 2 W, Guntershausen 1 1/2 NW. (HN 11. 9. MW 1. 3).
3 —— 📯 Salzburg (KE 45) 2 O.
4 —— 📯 Aschbach (KE 21) 6 1/2 SO.
5 —— *Stadt*, 📯 Olmütz 4 1/2 NO, Weisskirchen in Mähren 4 1/2 NW. (KFN 58 21).
Siehe dagegen Station Hof ByS 75 *und SW* 20.
Hofamt, Melk (KE 15) 1/4 N.
Hofdamm, Damm bei Stettin 3 SO, Stargard i. P. 2 SW. (BSt 12. 14).
Hofdorf bei Pondorf, Walhallastrasse (ByO 23) 3 1/4 SO.
[1]**Hofen** in der Schweiz, Thayingen (Ba 79) 1/2 NW.
2 —— *Weiler*, Geisingen 0,45 O, Immendingen 2 SW. (Ba 181. 179).
3 —— Steinen (Ba 210) 3/4 N.
4 —— Runkel (Na 32) 1/2 NW.
5 —— Canstatt (Wü 17) 1/2 NO.
6 —— **Ober-**, Meckenbeuren (Wü 51) 3/4 NO.
Hofendorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 3/8 SW.
Hoffelde, Wangerin (BSt 17) 2 NW.
Hoffnung und Secretarius Aak, × Essen (BM 85) unm.
Hofgastein, *Badeort*, 📯 T Salzburg (KE 45. ByS 148) 9 1/2 S.
Hofhegnenberg, Alt-, Hegnenberg (ByS 119) 1/2 SW.
Hofheim, *Stadt*, 📯 Hattersheim (T 4) 1/2 NW.
—— Darmstadt (HL 24. MN 5) 2 SW.
—— *Stadt*, 📯 Zeil 2 NW, Hassfurt 1 5/8 N. (ByS 79. 80).
Siehe dagegen Station Hofheim HL 53.
Hofkirchen, Nieder-Lindhart 1/2 SO, Laberweinting 5/8 S. (ByO 14. 15).
—— bei Vilshofen, Pleinting (ByO 54) 3/8 N.
—— *Fl.*, 📯 Linz 5 1/4 NW, Passau 4 SO. (KE 64. 54).
—— Grieskirchen (KE 47) 1 SW.
—— Enns (KE 25) 1 1/2 SW.
Hofreith, Vilshofen (ByO 55) 1 7/8 SW.
Hofstädt, Schönlanke (PO 21) 4 3/4 N.
Hofstedt-Emerbuch, Amstetten (KE 20) 3/8 O.
Hofstetten, St. Pölten (KE 12) 2 SW.
—— Hasbach (Ba 163) 0,3 S.
—— in der Schweiz, Basel (Ba 65) 1 1/2 N.
—— Oberglatt (SNO 2, 39) 1/4.
Hofweier, Offenburg (Ba 28) 1 S.
Hogschur, Laufenburg (Ba 65) 1 1/4 N.
Hohberg, Nicolausdorf (NM 59) 1/4 NO.
Hohe, Holzminden (Wf 43. Bs 1) 2 3/4 NO.
Hohegeiss, Nordhausen 4 O, Harzburg 4 3/4 SO (Bs 36. ML 28).
Hohenau (Hochenau), Passau (ByO 58. KE 54) 4 7/8 N.
—— *Rheininsel*, Nackenheim (HL 8) 1/4 O.
Siehe dagegen Station Hohenau KFN 9.
Hohenberg in Bayern, *Stadt*, 📯 Eger 1 1/2 W, Selb 1 1/2 SO. (ByS 231. 227).
—— in Oesterr., *Stadt*, 📯 St. Pölten (KE 12) 5 S.
—— in Prov. Sachsen, Goldbeck (MH 23) 1 NO.
—— Ellwangen (Wü 87) 1 NW.
Hohenbinde, Erkner (NM 5) 1/2 S.
Hohenbostel, Haste (Ha 43) 1 1/4 SO.
—— Bienenbüttel (Ha 12) 1/4 N.
Hohenbruck, *Stadt*, 📯 Königgrätz (SNV 3) 1 1/2 O.
Hohenbüchen, Alfeld (Ha 77) 1 SW.
Hohenburg a. d. Lauterach, *Fl.*, Ponholz 2 3/4 W. Haidhof 3 3/4 NW, Amberg 2 1/4 S. (ByO 26. 27. 32).
[1]**Hohendorf**, Wolgast (BSt 61) 1/2 S.
2 —— Stralsund (BSt 59) 1 1/2 NW.
3 —— Marienburg (PO 36) 2 1/4 S.
4 —— Gottesberg (NM 55) 1/8 S.
5 —— Förderstedt (ML 17) 1 SO.
Hoheneck, Lugau (SW 45) 3/4 SO.
Hohenecken, Landstuhl (Pf 5. 54a) 1 1/4 S.
Hohenegg, Cilli (OeSü 64) 1 1/8.
Hoheneggelsen, 📯 Ringelheim 3 NW, Hildesheim 2 NO, Vechelde 1 3/4 SW. (Bs 11. Ha 70. Bs 27).
Hoheneiche, Holzminden (Wf 43. Bs 1) 1/4 S.
Hohenelbe, *Stadt*, 📯 T Falgendorf 2 1/4 N, Ruhbank 5 1/2 SW. (SNV 11. NM 53).

Hohenems, *Fl.*, T Au i. d. Schweiz 2 1/4 S, Innsbruck 26. (VS 3, 17. OeSü 187).
Hohenerxleben, Bernburg 1 1/8 NW, Stassfurt 1/2 W. (MH 32. 38).
Hohenfelde, Horst (AK 6) 1/2 NW.
—— in Mecklbg., Lalendorf (FF 2) 5/8 NO.
—— Fritzow (BSt 42) 1 1/4 O.
Hohenfels, *Fl.*, Regensburg (ByO 22) 3 5/8 NW.
Hohenfichte, 📯 Erdmannsdorf (SW 61) 3/8 NO.
Hohenfinow, Niederfinow (BSt 64) 1/4 S.
Hohenfriedeberg, *Stadt*. 📯 Freiburg i. Schl. 1 NW, Striegau 1 1/4 SW. (BF 8. 17).
Hohen-Haslach, *Fl.*, Gr.-Sachsenheim 1/2 NW, Illingen 1 1/2 NO. (Wü 9. 7).
Hohenfurth, *Fl*, 📯 Angern (KFN 6) 2 SW.
Hohengandern, Arenshausen (Ha 96. ML 34) 1/4 SW.
Hohengehren, Schorndorf 1 SW, Reichenbach 1/2 N. (Wü 105. 23).
Hohenhagen, Löwenhagen (PO 52) 1/2 NO.
Hohenhameln, 📯 Algermissen (Ha 68) 1 O.
Hohenhausen, Oeynhausen [Rehme] KM 31) 2 1/4 SO.
Hohenheim, T Stuttgart (Wü 16) 1 S.
Hohenholz, Tantow (BSt 9) 1 1/2 N.
Hohenhorn, Schwarzenbeck bei Lauenburg (BH 21) 1/4 NW.
Hohenkammer, Lohhof 2 NW, Petershausen 3/8 NO. (ByO 4. ByS 238).
Hohenkirchen in Prov. Hessen, Mönchehof (HN 12) 1/4 N.
Hohenkrug, 📯 Damm bei Stettin (BSt 12) 1 S.
Hohenleipa, Bodenbach (BN 20. OeSt 42) 2 NO.
Hohenleuben, *Stadt*, 📯 Greiz 1 3/4 NW, Gera 3 S, Mehltheuer 2 1/2 N. (SW 91. 88. 16).
Hohenmauth, *Stadt*. 📯 Hohenmauth 1 SO, Chotzen 3/4 SW. (OeSt 15. 14).
Hohenmauthen, *Fl.*, *Eisenwerk*, Saldenhofen (OeSü 160) 0,3 N.
—— *Gewerkschaft*, Saldenhofen 1/2 N.
Hohenmölsen, *Stadt*, 📯 Weissenfels 1 1/2 SO, Teuchern 1 NO. (Th 15. 24).
Siehe auch Mölsen.
Hohenmühl, Greifswald (BSt 57) 1/2 S.
Hohenölsen, Gera 2 1/2 SO, Greiz 1 3/4 NW. (Th 31. SW 88. 91).
Hohenrain, Emmenbrücke (SC 1, 24) 2 1/2 NO.
Hohenrheiner Hütte, *GH* (Na 20), Nieder-Lahnstein (Rh 60) 1/2 O.
Hohenrode, Salzgitter (Bs 12) 3/8 SW.
Hohenroden, Mögglingen (Wü 111) 1/2 S.
Hohenrupersdorf, Dürnkrut (KFN 7) 2 W.
Hohenschönau, Freienwalde i. Pomm. BSt 16) 2 1/2 NW.
Hohenschwangau, T *Schloss*, U.-Peissenberg (BSt 199) 6 SW.
Hohensee, Buddenhagen (BSt 60) 1/2 O.
Hohenseeden, Burg 1 1/2 NO, Genthin 2 SW. (BPM 13. 11).
Hohenselchow, Casekow (BSt 8) 3/4 S.
Hohensolms, *Fl.*, Wetzlar 1 3/8 N, Giessen 2 NW. ((KM 60. 61).
Hohenstadt, Eubigheim (Ba 112) 0,2 S.
—— Hartmannshof 3/4 W, Hersbruck 3/8 O. (ByO 38. 40).
—— bei Fürstenzell, Passau (ByO 58) 1 7/8 SW.
—— bei Aalen i. Wrttbg., Mögglingen 1 N, Wasseralfingen 2 NW. (Wü 111. 114).
—— Geisslingen 2 SW, Kirchheim u. T. 2 1/2 SO. (Wü 30. 153).
Siehe dagegen Station Hohenstadt OeSt 48.
Hohenstaufen, Eislingen (Wü 27) 3/4 N.
Hohenstein, *Fabriken*, Karbitz 1/2 NW, Mariaschein 1/2 NO. (AT 4. 5).
—— *Eisenhütte*, Ober-Lahnstein (Na 19) 19) 1/2 NO.
—— Wiesbaden (Na 1. T 10) 2 NW.
—— Kirchheim (Wü 54) 1/4 W.
—— *Stadt*, 📯 T Pr.-Eylau 13 1/2 S, Elbing 14 1/2 SO, Güldenboden 12 SO. (OpS 13. PO 39. 40)
Siehe dagegen Station Hohenstein (bei Danzig) PO 48 *u. Hohenstein-Ernstthal SW* 42.
Hohensülzen, Pfeddersheim (HL 38) 5/8 SW.
Hohentengen, Aulendorf (Wü 46) 2 1/2 NW.

Hohenthann bei Rottenburg, Ergoldsbach (ByO 12) 1 1/4 SW.
Hohenthengen, Thiengen (Ba 69) 2 SO.
Hohentresswitz, Nabburg (ByO 69) 1 NO.
Hohentwyl in Wrttbg., Singen (Ba 81) 0,1 W.
Hohenwalde, Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 1 1/2 SW.
—— Vietz 2 NO, Landsberg a. W. 2 NW. (PO 10. 13).
—— Braunsberg 1 3/4 O, Heiligenbeil 1 1/2 SO. (PO 44. 45).
Hohenwang, Langenwang (OeSü 34) 1/4.
Hohenwarth, *Fl.*, Pfaffenhofen 1 1/4 NW, Reichertshofen 1 1/4 SW. (ByS 240. 242).
Hohenwarthe, *PH* (BPM 15), Burg (BPM 13) 1 1/2 SW.
Hohenwepel, Warburg (HN 17. Wf 1) 3/4 NW.
Hohenwestedt, Wrist (AK 8) 2 1/2 NW.
Hohenwettersbach, Durlach (Ba 13) 1/2 O.
Hohenwiese, Schildau (NM 50) 2 S.
Hohenwoos, Pritzier (BH 17) 2 SO.
Hohenzell, Schlüchtern (BbH 10) 1/8 S.
—— Riedau-Ried (KE 49) 3 SW.
Hohl, Dettingen (FH 8) 3/4 O.
Hohlen, *Fl.*, Habichtstein (BN 6) 1 W.
Hohlstedt, Wallhausen (ML 25) 1/4 W.
Hohlstein, Bunzlau (NM 29) 2 S.
Hohndorf, Bauerwitz (Wi 12) 1 W.
—— **Ober-** u. **Nieder-**, Cainsdorf (SW 48) 3/8 NO.
Hohnhardt, Stimpfach (Wü 85) 1/2 NW.
Hohnhorst, Haste (Ha 43) 1/8 S.
Hohnhurst, Offenburg (Ba 28) 1 W.
Hohnsdorf (Hunsdorf), Cöthen (ML 7. MH 34) 1 1/2 S.
Hohnsleben, Schöningen (Bs 29) 3/4 NO.
Hohnstadt, Rappenau (Ba 132) 0,3 O.
Hohnstädt, *Brauerei*, Grimma (LD 23) 1/4 N.
Hohnstedt, Salzderhelden (Ha 80) 1/2 SO.
Hohnstein, *Stadt*, ✉ Fischbach (SO 15) 1 3/4 SO.
Hohnstorf, Bienenbüttel (Ha 12) 1/2 W.
Siehe dagegen Station Hohnstorf Ha 20.
Hoisten, Norf (Rh 64) 3/8 SW.
Holbeck, Luckenwalde (BA 5) 1 S.
Holdenstedt, Riestedt (MH 23) 1 1/2 SO.
—— Uelzen (Ha 10) 1 SW.
Holdowice, Chodorow (LCJ 7) 1 3/4 O.
Holenberg, Stadtoldendorf (Bs 2) 5/8 NW.
Holeschin, Raitz (OeSt 4) 1/2 N.
Holitz, *Stadt*, ✉ Moravan 1 N, Hohenmauth 2 NW, Pardubitz 2 NO. (OeSt 17. 15. 18).
Hollabrunn, Ober-, *Fl.*, ✉ Stockerau (KFN 46) 3 NW.
Holland, Preuss., *Stadt*, ✉ Elbing 3 SO, Güldenboden 1 1/4 SO. (PO 39. 40).
—— ✕ Wattenscheid (Rh 94) unm.
Hollasi, Wieselburg (OeSt 67) 1 NW.
Holle in Oldenb., Wüsting (Ol 2) 3/4 N.
Holleischen, Stankau 1 1/8 N, Staab 1 SW. (BW 4. 5).
Hollen in Oldenb., *Stickhausen (Ol 14) 1 1/4 NO.
Hollenstedt, Salzderhelden (Ha 80) 1 S.
Hollern, Langenwang (OeSü 34) 1/2.
Holleschau, *Stadt*, ✉ Hullein (KFN 18) 1 O.
Hollfeld, *Stadt*, ✉ Bayreuth 3 W, Bamberg 3 1/2 O, Burgkundstadt 5 S, Culmbach 3 SW. (ByS 225. 56. 63. 66).
Hollitsch (Holic), *Stadt*, ✉ Göding (KFN 12) 3/4 S.
Hollnstein bei Etzelwang, Neukirchen (ByO 36) 5/8 NO.
Hollubschen, Stankau (BW 4) 2 1/2 NW.
Holm, Driesen (PO 18) 1/4 SO.
Siehe dagegen Station Holm Sw 4.
Holohlau (Hohlolavy), Smiritz (SNV 5) 12) 1/8 NW.
Holosko, Lemberg (GCL 29. LC7 1) 3/4 N.
Holosków, Ottynia (LCJ 14) 1/2 W.
Holoubkau, *Eisenwerk*, Holoubkau (BW 1/8 NW.
Holpe, Wissen 1/4 N, Schladern 3/4 NO. (KM 50. 48).
Holscha, Bautzen (SO 20) 1 1/2 NW.
Holsen, Gesecke (Wf 9) 1/2 N.
Holssel, Geestemünde (Ha 40) 2 1/2 NO.
Holsten, Salzbergen (Wf 25) 1/4 O.
Holsterhausen, Essen (BM 85. KM 13. Rh 93) 3/8 SW.
Holt, Gladbach (BM 13) 1/4 SW.

Holte, Brackwede (KM 27) 1 1/2 S.
—— Lingen 4 NO, Kluse-Dörpen 7 SO. (Wf 27. 31).
Holtebüttel, Langwedel (Ha 31) 1/4 SO.
Holten, *Fl.*, ✉ Sterkrade (KM 36) 3/4 NW.
Holtensen bei Hannover, Wunstorf (Ha 82) 1 SO.
—— Northeim (Ha 81) 3/8 NO.
—— Göttingen (Ha 84) 5/8 NW.
Holterhütte, *Fabrik*, Paderborn (Wf 7) 3 3/4 N.
Holthausen, Grossen-, Dortmund (BM 50) 7/8 SW.
—— Bochum (BM 84) 1 1/4 S.
Holthorst, Burg-Lesum 2/3 NW, Vegesack 1/2 NO. (Ha 35. 42).
Holthusen, Suderburg (Ha 9) 3/4 O.
Holtland, *Nortmoor (Ol 15) 1/2 N.
Holtorf, Winsen (Ha 15) 1 1/4 SW.
—— Stelle (Ha 16) 3/4 SW.
—— Rohrsen 3/4 S, Nienburg 5/8 N. (Ha 27. 26).
Holtrup, Porta (Ha 49. KM 32) 3/4 SW.
—— Nienburg (Ha 26) 2 N.
Holtum, Langwedel (Ha 31) 1 1/4 O.
Holxen, Suderburg (Ha 9) 1/2 NO.
Holz, Saarbrücken 2 N, Sulzbach 1 NW. (Sa 5. 8).
Holzappel, *Stadt*, ✉ *Silberbergwerk*, Laurenburg (Na 25) 3/4 N.
Holzbach bei Simmern, Bacharach (Rh 57) 3 SW.
Holzbalge, Nienburg (Ha 26) 1 1/8 NW.
Holzbüttgen, Neuss (BM 16. Rh 14) 3/4 NW.
Holzem, Godesberg 1 SW, Mehlem 1 S. (Rh 113. 44).
Holzen, Schliengen (Ba 47) 1 S.
—— Vorwohle (Bs 3) 1 NW.
Holzerode, Göttingen (Ha 84) 1 1/2 NO.
Holzfeld, St. Goar (Rh 55) 3/4 NW.
Holzgau, Innsbruck (OeSü 189) 19.
Holzgerlingen, Neckarthailfingen 3 NW, Tübingen 1 3/4 N. (Wü 128. 135).
[1]**Holzhausen**, Renchen (Ba 25) 1 1/4 NW.
2 —— bei Vilsbiburg in Bayern, Landshut (ByO 10) 2 SO.
3 —— Buchloe (ByS 20) 1/2 O.
4 —— *Eisenhammer*, Beiseförth 1 1/4 SW, Wabern 1 1/2 SO. (HN 6. MW 5).
5 —— Guntershausen (HN 9. MW 3) 1/2 SW.
6 —— Nienburg (Ha 26) 2 1/4 SW u. 4 SW.
7 —— Bünde (Ha 53) 1 1/4 N.
8 —— auf der Haide, *Fl.*, St. Goarshausen (Na 14) 1 3/4 NO.
9 —— über der Aar, Wiesbaden (Na 1. T 10) 2 NW.
10 —— Haarhausen (Th 32) 1/4 SW.
11 —— Brakel (Wf 40) 1 1/2 NW.
12 —— bei Minden, Porta (Ha 49. KM 32) 1/4 N.
13 —— Burbach 3/4 SO, Haiger 3/4 W. (KM 54. 55).
14 —— **Windisch-** u. **Mönchen-**, Erfurt (Th 8) 5/8 SO, resp. 1 1/8 O.
15 —— Sulz (Wü 144) 1/4 O.
16 —— Uhingen (Wü 25) 1/4 N.
Ausserdem giebt es noch eine grosse Anzahl Orte desselben Namens, die aber für den Eisenbahn-Verkehr von keiner Bedeutung sind.
[1]**Holzheim**, Offingen (ByS 108) 1 1/2 O.
2 —— in Prov. Hessen, Neukirchen (BbH 3) 1/4 N.
3 —— bei Giessen. Langgöns (MW 15) 1/2 O.
4 —— Diez (Na 29) 3/8 SO.
5 —— i. d. Rheinprov., Neuss (BM 16. Rh 14) 3/4 SW.
6 —— Satzvey 7/8 S, Mechernich 3/4 SO. (Rh 23. 24).
7 —— Eislingen (Wü 27) 1/2 SW.
Holzkirch, Lonsee (Wü 32) 3/4 SO.
—— Lauban (NM 43) 1 S.
Siehe dagegen Station Holzkirchen ByS 131.
Holzmaden, Kirchheim u. Teck (Wü 153) 3/4 SO.
Holzthalleben, Bleicherode (ML 29) 2 S.
Holztraubach, Nieder-Lindhart (ByO 14) 1/2 NW.
Holzweiler, Erkelenz (BM 10) 1 SO.
Holzweissig, Bitterfeld (BA 13) 3/8 SW.
Homberg in Prov. Hessen, *Leimsiedereien*, *Stadt*, ✉ Wabern 1 1/4 SO, Beiseförth 1 1/4 SW. (MW 5. HN 6).
—— a. d. Ohm, *Stadt*, ✉ Kirchhain in Prov. Hessen (MW 10) 2 SO.
—— Elten (NR 1, 18. Rh 76) 1/8 W.
—— Prävali (OeSü 162) 2 1/2.
Siehe dagegen Station Homberg BM 23.

Hombock, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 1 3/4 NO.
Hombressen, Hofgeismar (HN 14) 1/2 O.
Hombruch, Dortmund (BM 50. KM 18) 3/4 SO.
Homburg am Main, *Stadt*, ✉ Würzburg 3 W, Wertheim 1 1/2 NO. (Ba 125. 141).
—— *Höfe*, Stahringen *H** (Ba 189) 1/2 NW.
—— i. d. Schweiz, Felben (SNO 2.9) 2 NO.
Siehe dagegen die Stationen „Homburg vor der Höhe" Ho 1, und Homburg Pf 2.
Hommersum, Goch (Rh 73) 1 1/4 W.
Homók, Kanizsa (OeSü 109) 3/4.
—— **Terenye**, Kiss-Terenne (UN 13) 3/4 NO.
Homona, *Fl.*, ✉ Tokaj (Ts 17) 14 NO.
Homorog, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 3 SW.
—— **Magyar-**, Mezö-Keresztes (Ts 42) 2 3/4 SW.
Honau, Renchen (Ba 25) 1 1/2 NW.
Hondingen, Geisingen 1.2 S, Donaueschingen 1,95 S. (Ba 181. 185).
[0]**Honnef** (Rh 105). *Fl.*, ✉ ⊤ Mehlem 3/4 SO, Rolandseck 3/8 NO. (Rh 44. 45).
Honnefeld, *Eisenw.*, Neuwied (Rh 51) 1 3/4 N.
Honositz, Staab (BW 5) 1/2 W.
Honstetten, Engen (Ba 176) 1,8 O.
—— Nenzingen *H** 1 NW, Stockach 1,8 NW. (Ba 191. 192).
Honzerath i. d. Rheinprov., Beckingen (Sa 15) 3/4 NO.
Hooksiel, Sande 3 1/2 NO, Heppens 2 1/2 NW. (Ol 18. 17).
Hoopte, Winsen (Ha 15) 5/8 N.
Hopfenau, Norkitten (PO 57) 3/4 O.
Hopfgarten in Tirol, *Fl.*, ✉ Wörgl (OeSü 180) 2 SO.
—— Weimar 1 1/2 W, Erfurt 1 1/2 NO. (Th 10. 8).
—— im Grossh. Hessen, Kirchhain 4 1/4 SO, [0]Renzendorf unm. W. (MW 10. OH 10).
—— bei Geithain, Borna (SW 93) 1 1/2 SO.
Hoppegarten, Müncheberg (PO 4) 1 1/2 SW.
Hoppenbruch, Schlobitten (PO 41) 3/4 SW.
Hoppenmühle, Schönlanke 4 1/2 NO, Schneidemühl 4 3/4 NW. (PO 21. 22).
Hoppensen, Salzderhelden (Ha 80) 1 1/2 W.
Hoppetenzell, Stockach (Ba 192) 0,8 N.
Hoppstätten, Birkenfeld (Sa 41) 1/2 NO.
Hopsten, ✉ Rheine 2 1/4 NO, Hörstel 1 1/4 N, Ibbenbüren 1 3/4 NW. (Ha 64. 63. 61).
Horan, Böhm.-Brod (OeSt 24) 1 SO.
Horas, Fulda (BbH 6) 1/4 N.
Horbach, Gelnhausen (BbH 14) 1 1/8 O.
—— Aachen (AM 1. BM 1. Rh 4) 7/8 NW.
Horburg, Schkeuditz (ML 13) 1 SO.
Horchheim, Worms (HL 1) 5/8 S.
Siehe dagegen Station Horchheim, Rh 59.
Horczanka, Halicz (LCJ 11) 2 NO.
Hordorf, Oschersleben 1/2 S, Crottorf 1/4 N (MH 6. 7).
Horenowes, Smiritz 3/4 SW, Königgrätz 1 NW (SNV 5. 3).
Horenic, Josefstadt (SNV 6) 1/2 NW.
Horepnik, *Stadt*, Prag (BW 22. Bu 1. OeSt 27) 12 SO.
Horgen, *Fl.*, Zürich 3 SO, Rapperswyl 4 NW (VS 3, 57. 3, 46).
[0]**Horgos**, Alf. 13, *Fl.*, ✉ Szegedin (OeSt 110) 2 SW.
Horhausen, Laurenburg (Na 25) 1 N.
Horheim, Ober-Lauchringen (Ba 70) 1/2 W.
Horicka, Skalitz (SNV 23) 1 NW.
Horikowitz, Staab (BW 5) 1/2 NO.
Horin, Berkovic-Melnik 5/8 S, Jensowic 1 O (OeSt 34. 33).
Horitz (Horic), *Stadt*, ✉ ⊤ Falgendorf 2 S, Mastig 1 1/2 S, Königgrätz 3 NW (SNV 11. 10. 3).
[1]**Horka**, Kuttenthal (TKP 6) 3/8 SO.
2 —— Elbe-Telnitz (OeSt 21) 1 NO.
3 —— **Gross-** u. **Klein-**, Eisenbrod (SNV 15) 1/4 O.
4 —— ✉ Oedenburg (OeSü 97) 1 S.
5 —— bei Olmütz, Stefanau (OeSt 44) 1/4 SW.
6 —— **Mittel-**, Uhsmannsdorf (BG 14) 1/2 S.
7 —— **Nieder-**, Uhsmannsdorf 1/4 S.
8 —— **Ober-**, Uhsmannsdorf 3/4 S.
[1]**Horn**, Wandsbeck 3/8 S, Hamburg 3/4 O (LH 14. 15).
2 —— Radolfzell (Ba 83) 0,8 SO.
3 —— in Lippe-Detm., *Stadt*, ✉ Altenbeken 1 3/4 N, Paderborn 3 NO, Herford 4 1/2 SO (Wf 6. 7. KM 29).

^{4}**Horn**, von Benninghausen ½ SO, von Sassendorf ¾ NO (Wf 11. 19).
^{5}— Bremen (Ha 34. Ol 8) ¾ NO.
^{6}— Unterböbingen (Wü 110) ½ NW.
^{7}— Stockerau 6 NW (KFN 46), demnächst *Sigmundsherberg ¾ SW, *Eggenburg 1,3 NW. (Oestr. NWb. 42. KFJ 12).
Hornatek, Obristvy-Klomin (TKP 3) ½ SW.
Hornatzka. Pöltschach (OeSü 80) 5.
Hornbach, Neu-, *Stadt*, ✉ Zweibrücken (Pf 23) 1 S.
^{0}**Hornberg**, Ba 166, *Stadt*, ✉ T Hausach 1¼ S, Säckingen 3 N (Ba 164 62).
— *Schloss*, Neckarelz (Ba 101) 1 S.
Hornburg, *Stadt*, ✉ Börssum ½ SO, Schladen ½ O, Halberstadt 4¾ NW (Bs 14. 34. MH 9).
— Ober-Röblingen (ML 21) ½ W.
Horneburg, ✉ Harburg (Ha 17) 4 NW.
Hornhausen, Oschersleben (Bs 20. MH 6) ½ NW.
Horno, Spremberg (BG 10) 1¾ NO.
Hornshurah, Strassburg (BSt 69) ¾ SW.
Hornskrug, ✉ Damm bei Stettin (BSt 12) 1½ NO.
Hornstorf, Wismar (Mk 13) ½ NO.
Hornussen in d. Schweiz, Säckingen 2 O, Brugg 2¾ W (Ba 62. SNO 2. 26).
Horodenka, *Fl.*, ✉ Korszow (LCJ 15) 5 NO.
Horodyszcze cel, Chodorow (LCJ 7) 1 N.
— **kró**, Chodorow ⅞ N.
— Borynicze (LCJ 6) 1 O.
— **krolewskie**, Borynicze 1 SO.
Horomeric, Rostock in Böhmen (OeSt 29) ¾ W.
Horomislitz, *Eisenhammer*, Rokitzan (BW 11) ¼ SO.
Horpacs, Schützen (OeSü 99) 1.
Horrenberg, Hoffenheim ½ NW, Wiesloch 1,2 O (Ba 127. 6).
Horrenwies, Bühl (Ba 22) 0,7 SO.
Horrheim, *Fl.*, Illingen (Wü 7) ¾ NO.
Horrweiler, Gau-Algesheim 1 SW, Lingen 1⅜ S (HL 16. 18).
Horscha, Uhsmannsdorf 1¾ SW, Görlitz 2½ NO (BG 14. 15).
Horst in Hannov., Neustadt a. N. (Ha 23) 1⅛ SO.
Horst, Winsen (Ha 15) 1⅝ SW.
— *Zuckerfabr.*, Wrietzen a./O. (BSt 67) 1½ SO.
— Essen (BM 85. KM 13. Rh 93) 1⅛ N.
Siehe dagegen Station Horst, AK 6, auch Horst-Sevenum, Niederl. Stsb. 2, 63.
Horsten, Haste (Ha 43) ½ SW.
Horstmar, *Stadt*, ✉ Münster 3¾ NW, Rheine 3¾ SW (Wf 20. 24).
Hort, Hatvan (UN 10) 1½ NO.
Hortau, Topkovic (OeSt 41a) ¼ N.
Horusic, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1¼ W.
Horváth, Kanizsa (OeSü 109) ⅜.
Horw, Luzern (SC 1, 25) ¾ S.
Hoschkowitz, Münchengrätz (TKP 11) ⅝ NO.
Hoschütz, Gross- u. Klein-, Woinowitz (Wi 15) 3½ SW.
Hospenthal, Luzern (SC 1, 25) 17 SO.
Hospozin, Weltrus (OeSt 32) 1 W.
Hosszufalu, Sellye (OeSt 81) ½ W.
Hostau, *Stadt*, ✉ Stankau (BW 4) 3 W.
Hostawitz, Bechowic (OeSt 26) ¼ W.
Hostel, Mechernich (Rh 24) ⅜ NW.
Hostenbach, Völklingen (Sa 10) ¾ NW.
Hostenic, Theresienstadt (OeSt 37) 1¾ SO.
Hostic, Littai (OeSü 74) 1¼.
Hostin, Auschitz (TKP 2) ¾ NO.
Hostiwar, Bechowic (OeSt 26) 1¼ NW.
Hostomitz, Dux (AT 9) ½ SO.
— *Stadt*, ✉ Zditz 1½ SO, Horowitz 2 O (BW 15. 14).
Hostow, Ottynia (LCJ 14) 2 N.
Hoszufalu, St. Mihály (OeSü 107) 1¾.
Hoszu-Palyi, ✉ Debreczin (Ts 11) 2 SO.
Hotederschitz, Loitsch (OeSü 78) 1.
Hoticina, Divacca (OeSü 84) 2½.
Hotis, Kressnitz (OeSü 73) ½.
Hotteln, Algermissen (Ha 68) ½ W.
Hottenbach, Fischbach (Sa 37) 2¼ NW.
Hottenwies (Huttowicz), Türmitz (AT 2) ½ O.
Hottingen, Murg (Ba 63) 1 N.
Hottowitz, Karbitz (AT 4) ⅓ S.
Hotunje, Ponigl (OeSü 61) ¼.
Hotzenplotz, *Stadt*, ✉ T Leobschütz 1½ NW. Troppau 7½ NW (Wi 10. KFN 63).
Housko (Hausko), Raitz (OeSt 4) 1½ NO.
Houtain l'Evêque, Landen (GCBelge 19) ¾ S.
Houthem, Meerssen (AM 7) ⅜ SO.
Hoven, *Nagelfabr.*, Düren (Rh 8) ½ NW.
— Zülpich (Rh 21) ⅛ SW.
— Gladbach (BM 13) ½ NO.
Hovestadt (Hofstadt), *Fl.*, ✉ Soest (Wf 13. BM 56) 1¼ N.
Howorzowitz, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1½ S.
Hoya, *Fl.*, ✉ T Nienburg 2¾ NW, Eystrup 1 NW (Ha 26. 28).
Hoyel, Bünde 1 SW, Bruchmühlen ¾ SO (Ha 53. 54).
Hoyer, *Fl.*, ✉ T Tondern (Sw 12) 1½ NW.
Hoyersdorf, Schöningen (Bs 29) ¼ SW.
Hoyerswerda, *Stadt*, ✉ T Spremberg 3¼ SW, Bautzen (4½ NW (BG 10. SO 20).
Hoym, *Stadt*, ✉ *Zuckerfabr.*, Frose ⅝ W, Nachterstedt ½ SW, Gatersleben ¾ SO, Ermsleben ¾ NW, Quedlinburg 1½ O (MH 29. 28. 27. 39. 12).
Hoymgrube, ⚔ (Wi 19) Czernitz (Wi 17) ¾ SO.
Hrabacow (Hrabatschow), Falgendorf (SNV 11) 1½ NW.
Hrabin, Freiheitau (KFN 60) ¾ SW.
Hrabowa, Schönbrunn (KFN 25) 1¼ SO.
Hradek, Neu-, *Fl.*, Josefstadt (SNV 6) 1¾ NO.
— *Fl.*, ✉ Bielitz (KFN 64) 17 SO.
— bei Pilsen, Rokitzan (BW 11) ¾ SO.
Hradisch, Kloster-, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) ⅛ W.
Siehe Station Ungar.-Hradisch, KFN 15.
Hradischko, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1¼ NO.
Hradischt, Alt- u. Neu-, Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) ¾ N.
Hradzen, Staab (BW 5) ½ W.
Hraniki u. **Küttz**, Chodorow (LCJ 7) 2½ O.
Hrasche, Adelsberg (OeSü 80) ¾.
Hrastic, St. Peter (OeSü 82) ¼.
Hrastnigg, Trifail (OeSü 69) 1.
Hrdlorez, Bechowic (OeSt 26) ⅞ W.
Hrdly, Theresienstadt (OeSt 37) ¼ O.
Hrehorow, Bukaczowce (LCJ 9) 1 W.
Hrönegg, Ponigl (OeSü 61) ¾.
Hromitz, *Mineralwerk*, Pilsen (BW 8. KFJ 39) 1½ N.
Hronow, *Fl.*, ✉ Skalitz 1½ NO, Kostelетz 1 SO (SNV 23. 25).
Hruschau, Hohenmauth (OeSt 15) 1½ SO.
Siehe dagegen Station Hruschau, KFN 27.
Hrusiatycze, Chodorow (LCJ 7) 1⅝ NO.
Hryniow, Staresiolo (LCJ 3) 1¼ SW.
Hubbad, Bühl (Ba 22) 0,5 S.
Huben, Breslau (OS 1) ¼ S.
Hubenstein, Landshut (ByO 10) 3 S.
Hubert, St., i. Rheinprov., Kempen (Rh 67) ½ NO.
Siehe dagegen Station St. Hubert, OeSt 115.
Hubertusburg (Wermsdorf), *Fl.*, ✉ Luppa-Dahlen (LD 8) 1 SW.
Hubertshofen, Donaueschingen (Ba 185) 1,35 W.
Hubiles, Smiritz (SNV 5) ¼ S.
Huchem, Düren (Rh 8) ¾ N.
Huchenfeld, Pforzheim (Ba 149) 0,5 S.
Huckarde, Dortmund (BM 50. KM 18) ½ SW.
Huckingen, ✉ Duisburg (BM 87. KM 10. Rh 95) 1 S.
Hudemühlen, Eystrup 3¼ O, Neustadt a. N. 4½ NO (Ha 28. 23).
Hudlic, Beraun (BW 16) 1¼ NW.
Hübstädt, Gernrode (ML 31) 1 S.
Hücheln, Langerwehe (Rh 7) ½ W.
Hücker, Bünde (Ha 53) ¼ S.
Hückeswagen, *Stadt*, ✉ T Rittershausen 2¾ SO, Lennep 1 SO, Mülheim a. Rh. 4½ NO (BM 38. 104. 100 u. KM 3).
Hüddessum, Harsum (Ha 69) ½ O.
Hüffen, Bünde (Ha 53) ½ S.
Hüfingen, *Stadt*, ✉ Donaueschingen (Ba 185) ¾ S.
Hügelberg, Steinen (Ba 210) 0,38 N.
Hügelheim, Müllheim (Ba 45) 0,7 N.
Hügelsheim, Rastatt 1 S, Oos 0,9 W (Ba 18. 19).
Hühnerwasser (Hünerwasser), Weisswasser 1¼ N, Josefsthal-Kosmanos 2¼ NW, Münchengrätz 1½ NW (BN 2. TKP 9. 11).
Hülben, Nürtingen (Wü 127) 1¾ SO.
Hülchrath, *Fl.*, Neuss 1¼ SW, Norf 1 SW (Rh 14. 64).
Hülen, Lauchheim (Wü 116) ¼ NO.
Hüllhorst, Löhne (Ha 51. KM 30) 1¼ NW.
Hülptingen, Burgdorf (Ha 4) ¼ O.
Hüls, *Fl.*, ✉ Crefeld ¾ NW, Kempen ⅝ O (BM 20. Rh 66. ByS 11).
Hülsebeck, Karstädt (BH 12) 1½ NO.
Hülshagen, Stadthagen (Ha 45) ⅝ N.
Hümmerich, Neuwied (Rh 51) 2 N.
Hümpfershausen, Wasungen (Th 48) 1¼ W.
Hünern, Schebitz 1 SO, Breslau 1 N (OS 33. 1 u. 32).
— Brieg (NB 8. OS 5) 1 NO.
Hüngheim, Osterburken (Ba 110) ½ SO.
Hüningen, Gross-, in Frankr., Leopoldshöhe 0 4 SW, Basel 0,6 N (Ba 55. 56).
— **Klein-**, i. d. Schweiz, Leopoldshöhe *H** 0,4 O, Basel 0,6 N (Ba 55. 56).
Hünshoven, Geilenkirchen (BM 7) ⅛ NW.
Hüpede, Rethen (Ha 73) 1¼ SW.
Hürben in Bayern, Ulm (ByS 103. Wü 34) 4 SO.
— Heidenheim (Wü 125) 1½ SO.
Hürlingen, Thiengen (Ba 69) 1,2 N.
Hürtgen, Düren (Rh 8) 1¾ SW.
Hürth, Kalscheuren (Rh 38) ½ SW.
Hüssingen, Steinen (Ba 210) ¼ S.
Hüsten, *Fl.*, ✉ Soest 3½ SO, Werl 2¾ S (BM 56. 55).
Hüswyl, Nebikon (SC 1, 18) 14 Kil.
Hüthum, Elten (NR 1, 18. Rh 76) ½ SO.
Hütt, Unter-, Ebersbach (Wü 24) ½ N.
Hüttau, *Fl.*, ✉ Salzburg (ByS 148. KE 45) 10 SO.
Hüttchen, Schönlanke (PO 21) 1 S.
Hütte, Elbing (PO 39) 2½ NO.
Hütteldorf, Hetzendorf (OeSü 5) 0,85.
^{1}**Hütten**, Säckingen (Ba 62) 1¾ N.
^{2}— Parksteinhütten (ByO 74) ½ SW.
^{3}— Elm (BbH 9) ½ NW.
^{4}— **Alt-**, *Hüttenwerk*, Beraun (BW 16) ½ NW.
^{5}— **Neu-**, Beraun (BW 16) 1¾ NW.
^{6}— Königsstein (SO 8) ⅜ SW.
Hüttenbach, Ottensoos 1⅜ N, Lauf 1½ NO (ByO 41. 42).
Hüttenberg, *Fl.*, ✉ *Eisenwerk*, Friesach (KR 31) 1½ O.
— bei Dettingen (FH 8).
Hüttenbusch, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) 1½ NO.
Hüttendorf, Alt-, Angermünde (BSt 6) 2 W.
Hüttengesäss bei Hanau, Langenselbold (BbH 16) ⅝ N.
Hüttengrund, Teplitz (AT 6) 1 NW.
— Sonneberg (Th 61) ½ O.
Hüttenkofen bei Teisbach, Landshut (ByO 10) 2¼ NO.
Hüttenrode, *Bergw.*, Thale (MH 14) 1¾ W.
Hüttersdorf, Dillingen 1½ NO, Saarlouis 2 NO (Sa 14. 18).
Hüttlingen, Wasseralfingen (Wü 114) ½ NW.
Hüven, Kluse-Dörpen (Wf 31) 4½ O.
Huffenhardt, Helmstadt 1,2 SO, Rappenau 0,7 N (Ba 98. 132).
Hugohütte, *Fabrik*, Tarnowitz (OS 22. RO 12).
^{0}**Hugstetten** (Ba 217), Freiburg (Ba 39) 1,1 NW.
Hugsweier, Dinglingen (Ba 31) 0,3 N.
Hugyaj, Ujfehértó (Ts 13) ⅝ N.
Hullersum, Salzderhelden (Ha 80) 1 W.
Hulm, Goch (Rh 73) ¼ S.
Hultrop, Soest (BM 56. Wf 13) 1¼ NW.
Hultschin, *Stadt*, ✉ Schönbrunn 1 N, Annaberg 1½ NW (KFN 25. Wi 8).
Humboldt, ⚔ an Zweigb., Heissen (Rh 91) 0,2 SO.
Humburg, Elbeteinitz (OeSt 21) 2¼ NW.
Humes, Ottweiler (Sa 44) 1½ W.
Hummel, Liegnitz (BF 23. NM 33) ⅝ N.
— **Ober- u. Nieder-**, Langenbach (ByO 7) ¼ SO.
Hummelberg, Böheimkirchen (KE 10) ¾ S.
Hummeldorf, Salzbergen (Wf 25. NS 2, 32) ⅜ W.
Hummelshain, Gera (SW 88. Th 31) 4¹ SW.

Hummetroth, Dieburg (HL 26) 2 S.
Humpoletz, *Stadt,* 📯 T Prag (BW 22. Bu 1. OeSt 27) 11 SO.
Hundeluft, Coswig in Preuss. (BA 27) 1¾ NW.
Hunden, Winsen (Ha 15) 1 O.
Hundheim, 📯 Wertheim (Ba 141) 1,3 SW.
Hundisburg, Wolmirstedt 2 W, Magdeburg 2¼ NW (MH 17. 1).
Hundorf, Ullersdorf (AT 8) ⅓ SO.
Hundsbach, Sobernheim (Sa 34) 1¼ SW.
Hundsheim, Bruck a. L. (OeSt 63) 2 N.
Hundsnocken, ✕ Kupferdreh (BM 63) 0,3 W.
Hundshübel, Schneeberg (SW 55) 1 SW.
Hungen, (OH 19) *Stadt,* 📯 T Giessen 3 SO, Friedberg 2¾ NO (MW 14. 13).
Hunnebrock, Bünde (Ha 53) ½ S.
Hunnesrück, Salzderhelden (Ha 80) 2 NW.
Huntirow, Eisenbrod (SNV 15) ⅝ NW.
Hunzenschwyl, Rupperswyl ½ S, Aarau 1¼ O (SNO 2, 29. 2, 30).
Hurek, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 3 S.
Husinec, *Fl.,* *Schafwollenwaarenfabr.,* Wodnian 1½ SW, Strakonic 2 S (KFJ 26. 30).
Hussakow, *Fl.,* Moscisca (GCL 24) 2½ SW.
Hussdorf, *Sandsteinbr.,* Greiffenberg (NM 45) 2 O.
Hussyatin, *Stadt,* 📯 T an d. russ Grenze, Stanislau (LCJ 13) 14 O.
Hussowitz (Husovice). Brünn (BR 1. KFN 56. OeSt 1) ⅜ NO.
Husstädt, Bruchmühlen (Ha 54) 1¼ NW.
Hustopetsch bei Weisskirchen, Pohl (KFN 22) 1 S.
Husum, Nienburg (Ha 26) 1¼ S.
Siehe dagegen Station Husum, Sw 21.
°**Huszt** a. d. Theiss (Ung.Nordostb. 10), *Fl.,* 📯 T Debreczin (Ts 11) 28¼ NO.
Hutta, Veröcze (OeSt 91) ¾ N.
— *Papiermühle,* Terespol 2 NO, Warlubien 1¼ S (PO 29. 31).
Huttendorf, Falgendorf (SNV 11) 1 N.
Huttenheim, Bruchsal (Ba 10) 1 8 NW.
Hutthurm, Passau (ByO 58. KE 54) 1¾ N.
Huttingen, Effringen (Ba 52) 0,2 N.
Huttrop, Essen (BM 85. KM 13. Rh 93) ⅜ O.
Huttwyl, Langenthal 2½ SO, Burgdorf 4 NO (SC 1, 29. 1, 34).
Huxahl, Unterlüss (Ha 8) 2½ SW.
Huy-Neinstedt, Halberstadt 1¼ NW, Jerxheim 1½ S (MH 9. Bs 17).

I.

Iba, von Bebra (BbH 1. HN 3) ¾ NO.
Ibach, Waldshut (Ba 68) 2½ NW.
— Luzern (SC 1, 25. SNO 2, 57) 6½ O.
Ibenhain, Waltershausen (Th 35) ¼ SO.
Ibenthal, Ober- u. Unter-, Freiburg (Ba 39) 1⅞ O.
Iber, Salzderhelden (Ha 80) 1 SW.
Ibersheim, Osthofen (HL 2) ¾ O.
Iburg, *Fl,* 📯 Osnabrück 2 SO, Münster 4 NO. (Ha 57. Wf 20).
Ibsdorf, Spittelndorf (NM 34) 3 NO.
Ichenberg, *Walzw. u. Dampfmühle,* Eschweiler (Rh 6) ⅛ W.
Ichendorf, Horrem (Rh 10) ¼ N.
Ichenhausen, *Fl.,* 📯 T Günzburg 1½ S, Burgau 1¼ SW. (ByS 107. 109).
Ichenheim, Offenburg 1½ SW, Nieder-Schopfheim ⅞ NW. (Ba 28. 29).
Ichstedt im Schwarzburgschen, Wallhausen (ML 25) 1 S.
Ichtershausen, 📯 T Dietendorf (Th 7) 1 SO.
Ichtingen, Riegel (Ba 36) 1½ SW.
Ickenhausen, Bonenburg (Wf 2) ¼ O.
Ickern bei Dortmund, Mengede (KM 27) ¾ NO.
Idar, Oberstein (Sa 38) ½ NW.
Iden, Goldbeck (MH 23) 1 NO.
Idensen, Wunstorf (Ha 22) 1¼ SW.
Idria, Ober-, *Stadt* 📯 Loitsch (OeSü 78) 3 NO.
Idstein, *Stadt,* 📯 Mainz 2½ N, Wiesbaden 2 N, Limburg 3 SO. (HL 11. T 7a. T 10. Na 1. 30).
Iduna, ✕ Bochum (BM 84) 0,4 SW.
Iffesheim, Rastatt 0,7 SW, Oos 0,9 NW. (Ba 18. 19).
Ifta, Eisenach (Th 3. 43) 2½ NW.
Igal, Boglár (OeSü 122) 4.
Igár, Tisza-, Karczag (Ts 7) 3½ NW.
Igel, Conz (Sa 21) ¼ NW.
Igels, Innsbruck (OeSü 187) ⅝ SO.
Igelshieb, Sonneberg (Th 61) 2 N.
Igersheim in Wrttbg., *Mergentheim (Ba 200. Wü 99) ½ O.
Iggelheim, Böhl ⅛ S, Schifferstadt ¾ SW. (Pf 13. 14).
Iggensbach, Vilshofen 1½ NW, Osterhofen 1½ NO. (ByO 55. 53).
Iggingen, Unterböbingen (Wü 110) ½ NW.
°**Iglau** (Oe. NWb.), *Stadt,* 📯 T Stockerau 16 NW, Brünn 10¾ NW, Pardubitz 10½ S, Prag 14 SO. (KFN 46. 56. OeSt 1. 18. 27).
°**Iglo-Neudorf** (KO 12), *Stadt,* 📯 T *Eisen- u. Kupferbergbau,* Kaschau 8 NW, Bielitz ca. 23 SO. (Ts 28. KFN 64).
Ignatzdorf (Hohenlohehütte), Kattowitz ¼ NW. (OS 25. Wi 31).
Igram, Wartberg (OeSt 78) 1 NO.
Igricze, St. Mihály (OeSü 107) ¾.
Igstadt, Wiesbaden (Na 1. T 10) ¾ O.
Iharos Bereny, Komárváros (OeSü 119) 6.
Ihlarfehn (Ihlowerfehn), Oldersum (Wf 37) 1¼ O.
Ihleburg, Burg (BPM 13) 1 NO.
Ihlenfeld, Neubrandenburg (FF 7) ½ NO.
Ihlow, Wrietzen a. O. 2 SW, Straussberg 2¾ NO. (BSt 67. PO 3).
Ihlpool, Burg-Lesum (Ha 35) ½ NW.
Ihren, Ihrhove (Wf 34) ½ O.
°**Ihringen** (Ba 221), Krotzingen 1,3 W, Freiburg 2,2 NW, Riegel 2,2 SW. (Ba 36. 39. 42).
Ihringshausen, Cassel (HN 11. Ha 87) ⅝ NO.
Iklad, Aszód (UN 8) ½ NW.
Ilbersdorf in Anh.-Dessau, Biendorf (MH 33) ¾ SW.
Ilberstedt in Anh.-Cöthen, Bernburg ¾ W, Güsten ⅝ O. (MH 32. 31).
Ilbesheim, Landau (Pf 39) ⅝ SW.
Ilbisheim (Ilbesheim) bei Kirchheim, Kettenheim (HL 43) ¾ SW.
Ildehausen, *H** (Bs 7), Seesen (Bs 8) ¾ SW.
Ilegyfalu, Bükk (OeSü 100) 1.
Ilfeld, *Fl.,* 📯 *Papierfabr.,* Halberstadt 5½ SW, Nordhausen 1½ N. (MH 9. ML 28).
Ilgen, St.-, *PH* (Ba 5), Heidelberg (Ba 3. MN 17) 1¼ S, Wiesloch (Ba 6) 0,6 N.
— — Heitersheim (Ba 43) 0,3 SO.
— — Kapfenberg (OeSü 39) 2½.
Ilince, Zablotow (LCJ 17) ½ SW.
Iladia, Oravitza (OeSt 130) ⅞ S.
°**Illava,** *Fl,* 📯 T Galanta (OeSt 80) 13 NO.
Illenau, *Irrenanst.,* Achern (Ba 24) 0,1 O.
Illereichheim (Illeraichheim), Altenstadt ¼ O, Illertissen 1 S. (ByS 209. 208).
Illhart, Mülheim (SNO 2, 8) 1.
Illingen, Friedrichsthal 1 NW, Ottweiler 1⅛ SW. (Sa 2. 44).
— Welver (Wf 14) ¼ N.
— Muggensturm 1,2 W, Rastatt 1,7 N. (Ba 17. 18).
Siehe dagegen Station Illingen Wü 7).
Illkofen (Illenkofen), Mangolding (ByO 20) 1½ NO.
Illnau, Kempthal (SN 2, 14) ¾ SO.
Illowo, Nakel (PO 26) 6 NW.
Illschwang, Sulzbach (ByO 38) 1 SW.
Illsitz, Schmölln (SW 85) ½ NO.
Ilm, Stadt-, *Stadt,* 📯 Weimar 4 SW, Erfurt 3½ S, Arnstadt 1½ SO. (Th 10. 8. 33).
Ilmenau, *Stadt,* 📯 T *Eisenhammer u. Fabr.,* Themar 4 NO, Eisfeld 4¼ N, Weimar 6 SW, Arnstadt 2¾ S. (Th 52. 53a. 10. 33).
ilów, Borynicze (LCJ 6) 1¼ W.
Ilowiec, Gr.- u. Kl.-, Czempin (OS 36) ¾ NO.
Ilsede, Gr.- u. Kl.-, Peine (Ha 66) ¾ S resp. ½ S.
Ilsenburg in Prov. Sachsen, *Fl,* 📯 T *Maschinenfabr., Hochofen, Eisengiesserei,* Halberstadt 4 W, Vienenburg 2 SO, Harzburg 1½ SO. (MH 9. 43. Bs 36).
Ilsfeld, *Fl.,* 📯 Laufen (Wü 55) ¾ SO.
Ilshofen, Eckartshausen-Ilshofen ½ NW, Hall 1½ NO. (Wü 81. 79).
Ilten, Lehrte (Ha 3) ½ W.
Ilvesheim (Ilbesheim), Friedrichsfeld ⅓ NO, Mannheim ¾ SO, Ladenburg ⅜ SW. (Ba 1. 2. MN 17).
Ilversgehofen, *GH* (Th 34), *Steinsalzbergwerk, bedeut. Industrie,* Erfurt (Th 8) ¼ N.
Ilz, *Fl.,* 📯 Graz (GK 1. OeSü 48) 5 5/4 O.
Imbsen, Dransfeld ¼ NW, Münden 1¼ N. (Ha 85. 86).
Imbshausen, Northeim (Ha 81) 1 NO.
Imgenbroich, 📯 Aachen 5½ SO, Call 3 W, Eupen 2 SO, Düren 4½ SW. (Rh 4. 25. 1. 8).
Imielin, *PH* (OS 29), Neuberun (OS 30) 1 N.
Immekeppel, Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3) 2¼ O.
Immelhäuserhof, Hof Steinsfurth (Ba 129) 0,38 W.
Immendorf, 📯 Wolfenbüttel (Bs 24a) 1 W.
— Coblenz (Rh 52) ⅝ NO.
Immeneich, Albbruck (Ba 66) 1,2 N.
Immenhausen, *Stadt,* 📯 Grebenstein (HN 13) ½ SO.
Immenhof, Donaueschingen (Ba 185) 1 O.
Immenhofen, Ruderatshofen (ByS 16) ½ S.
Immenhorst, Greifswald (BSt 57) ½ NW.
Immenreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) ½ NW.
Immenrode, Nordhausen (ML 28) 1½ NW.
— bei Schwarzb.-Sondershausen, *Fl.,* Wolkramshausen (ML 28a) 1¼ S.
Immensee, Luzern (SC 1, 25. SN 2, 57) 3 NO.
Immensen, Lehrte ½ NO, Burgdorf 1 SO, Salzderhelden ½ S. (Ha 3. 4. 80).
Immenstaad, *Fl.,* Friedrichshafen (Wü 52) 1 W.
Siehe dagegen Station Immenstadt ByS 8.
Immer, St. (St. Imier), Biel (SC 1, 56) 5½ SW.
Immersheim i. d. Pfalz, Monsheim (HL 39) 1 W.
Immigrath, Langenfeld (KM 5) ¾ N.
Imming, Breitenschützing (KE 34) ½ NW.
Impfingen, Tauber-Bischofsheim (Ba 136) 0 4 N.
Impflingen, Landau (Pf 39) ½ S.
Imre, Tisza-Szt., Karczag (Ts 7) 4 NW.
Imsbach, St Wendel (Sa 43) 1¾ NW.
Imsen, Alfeld (Ha 77) ⅝ SO.
Imst, *Fl.,* 📯 T Innsbruck (OeSü 187) 4 W.
Imten, Tapiau (PO 84) ⅛ S.
Inancs, Forrö-Encs (Ts 24) ⅝ SO.
Inaszkow, Bursztyn (LCJ 10) 2 N.
Inchenhofen, *Fl.,* Augsburg (ByS 26) 4 NO.
Inden, *Papierfabr.,* Langerwehe ⅝ N, Eschweiler 1 NO. (Rh 7. 6).
Indersbach, Landshut (ByO 10) 7 O.
Indlikofen, siehe Intlekofen.
Ingelbach, Au (KM 49) 1½ S.
Ingeleben, Jerxheim ¾ NW, Söllingen ½ NW. (Bs 17. 28).
Ingelfingen, *Stadt,* 📯 Waldenburg (Wü 76) 1¾ N.
Ingelheim, Nieder- u. Ober-, Ingelheim (HL 15) ¼ SO resp. ⅜ S.
Ingelheimerhof, *Hof,* Helmstadt *H** (Ba 98) 0,7 O.
Ingeln, Algermissen (Ha 68) ½ NW.

Ingelsbohl, Luzern (SC 1, 25. SN 2, 57) 6 1/2 SO.
Ingenheim, *Fl.*, ✉ Rohrbach (Pf 40) 1/2 W.
Ingerkingen, Schemmerberg (Wü 39) 1/2 NW.
Ingersheim, Crailsheim (Wü 83) 3/8 S.
— **Gr.- u. Kl.-**, Bietigheim 1 1/2 resp. 5/8 NO, Besigheim 3/4 SO. (Wü 10. 53).
Ingersleben, **Alt-**, in Pr. Sachsen, Helmstedt (Bs 31) 1 1/4 O.
Ingramsdorf (Ingerdorf), Schmölln 1 NW, Ronneburg 7/8 NO. (SW 85. 87).
Siehe dagegen Station Ingramsdorf BF 5.
Ingrowitz in Mähren, *Fl.*, ✉ Zwittau (OeSt 9) 4 SW.
Ingweiler, Einöd (Pf 22) 1/4 N.
Inke, Komárváros (OeSü 119) 3.
Inkofen, Landshut 3 N, Neufahrn bei Ergoldsbach 1 SW. (ByO 10. 13).
— links der Ammer, Langenbach (ByO 7) 5/8 NO.
— bei Mallersdorf, Sünching (ByO 17) 1 SW.
Innbruck, Neulengbach (KE 8) 1/4 N.
Innichen in Tirol, *Fl.*, ✉ T Franzensfeste (OeSü 197) ca. 8 O.
Inning, *Fl.*, ✉ Starnberg (ByS 192) 2 1/4 NW.
— Loosdorf (KE 14) 1/4 SO.
Inningen, *PH* (ByS 25), Augsburg (ByS 26) 1 S.
Inóka, Nagy-Körös (OeSt 103) 4 SO.
Inowraclaw, *Stadt*, ✉ Bromberg 6 SO, Thorn 5 SW. (PO 27. 67).
Insheim, Rohrbach (Pf 10) 1/4 N.
Interlaken, Thun (SC 1, 47) 4 1/2 SO.
Intlekofen (Indlikofen), Waldshut (Ba 68) 1/2 NO.
Intschede, Verden 1 1/8 NW, Langwedel 3/4 SW. (Ha 30. 31).
Inzell, ✉ Reichenhall (ByS 233) 2 NW.
Inzersdorf am Wiener Berg, *Fl.*, ✉ Hetzendorf 0,4 O, Liesing 5/8 O, Wien 1 SW, Schwechat-Kledering, 1 W. (OeSü 5. 7. OeSt 53. 55).
Inzlingen, **Nieder-** u. **Ober-**, Lörrach (Ba 208) 1/2 SO.
Ipoly-Ságh, *Fl.*, ✉ Szobb (OeSt 89) 5 NO.
Ippendorf, Bonn (Rh 42) 3/4 S.
Ippenschied, Sobernheim (Sa 34) 1 1/4 N.
Ippesheim, *Fl.*, Herrenbergtheim (ByS 160) 1/2 NO.
Ippingen, Immendingen (Ba 179) 0,96 N.
Ips an der Donau, Blindenmarkt, siehe Ybs.
Ipsheim, *Fl.*, Burgbernheim 1 3/4 NO, Neustadt a. A. 1 1/2 SW. (ByS 156. 170).
Iptingen in Wrttbg., Vaihingen-Sersheim 1 S, Niefern 1/2 SO. (Wü 8. Ba 151).
Irátos, **Almos-** u. **Nagy-**, Kurtics (Ts 36) 1/4 S.
Irbersdorf, Frankenberg 1/2 N, Hainichen 3/4 SW. (SO 56. 57).
Irdning, *Fl.*, ✉ Wels 18 SO, *Judenburg 7 3/4 NW. (KE 31. KR 24).
Irlbach, Strasskirchen (ByO 49) 1/4 NO.
Irmseul, Alfeld (Ha 77) 1 O.
Irnkofen, Sünching (ByO 17) 1/4 SW.
Irresheim, Buir 1 1/8 S, Vettweiss 3/4 N. (Rh 9. 20).
Irrgang, Marienburg (PO 36) 3/4 N.
Irrlich, *Fl.*, Andernach 1/2 O, Neuwied 1/4 N. (Rh 50. 51).
Irrsee, *Fl.*, Kaufbeuren (ByS 18) 1 NO.
Irsa, *Fl.*, Alberti-Irsa (OeSt 101) 1/4 O.
Irslingenberg, Thalhausen (Wü 147) 1/2 O.
Irxleben, Magdeburg 1 3/4 NW, Wolmirstedt 2 SW. (MH 1. 17).
Isareck, Moosburg (ByO 8) 1/2 N.
Ischdaggen, Judschen (PO 59) 3/4 NO.
Ischgl, ✉ Innsbruck (OeSü 187) ca. 10 SW.
Ischl, *Kurort*, *Fl.*, ✉ T Gmunden 4 SW, Salzburg 7 1/4 SO. (KE 63. 45).
Iseltwald, Thun (SC 1, 47) 6 SO.
Isen bei Buchbach, Landshut (ByO 10) 3 3/4 S.
— bei Haag, *Fl.*, München (ByS 126) 4 1/2 NO.
Isenburg, **Neu-**, ✉ Langen 1 NO, Frankfurt a. M. 1 SO. (MN 3. 1).
— *Fl.*, Neuwied (Rh 51) 1 1/2 NO.
— Horb (Wü 142) 3/8 S.
Isenhagen, Eschede 3 1/4 O, Uelzen 4 1/2 S. (Ha 7. 10).
Isera, *Weinbau*, Roveredo (OeSü 213) 1/4 W.
Iserbecka, Wittenberg (BA 9) 1 3/8 SO.
Iserlohn, **Neu-**, ⨯ (an Zweigb.), Marten 1/2 W, Langendreer 1/2 O. (BM 82. 83).
Isingerode, Schladen (Bs 34) 1/4 O.
Isny in Wrttbg., *Stadt*, ✉ T Immenstadt 3 NW, Kempten 3 SW, Röthenbach 1 1/2 NO, Essendorf 6 SO. (ByS 8. 11. 43. Wü 44).
Isola, *Bad* in Oesterr., ✉ Triest (OeSü 89) ca. 2 S.
Isola della Scala, Venedig, Verona 2 3/4 S. (Ob. Ital. 1, 19 u. 27).
Ispas, Kolomea (LCJ 16) 3/4 S.
Isper (Ysper), Krummnussbaum (KE 17) 2 1/4 NW.
Ispringen, *PH* (Ba 148), Königsbach 0,7 SO, Pforzheim 0,5 NW. (Ba 146. 149).
Isselburg, *Stadt*, ✉ *Glockengiesserei*, Empel (KM 40) 3/4 NO.
Isselhorst, Gütersloh (KM 26) 3/4 NO.
Issendorf, Emsdetten (Wf 22) 1/4 O.
Issigau in Bayern, *EX etc.*, Hof (ByS 71. SW 20) 2 1/4 NW.
Issigheim, **Ober-** u. **Unter-**, Hanau (BbH 17. FH 5) 1 NO.
Issum (Yssum), *Fl.*, ✉ *bed. Industrie in Seide etc.*, Geldern (Rh 70) 1 O.
Istrup, Driburg 1 1/2 O, Brakel 1/2 NW. (Wf 39. 40).
Istvan, **St.**, Perbete (OeSt 86) 1 S.
Istvány, **Szent-**, Uellö (OeSt 98) 2 O.
— — (Kerkegyhaza), Kecskemet (OeSt 104) 2 W.
Iszka St. György, Moha (OeSü 136) 1/2.
Ittenbach, Mehlem (Rh 44) 1 NO.
Ittenthal i. d. Schweiz, Lauffenburg (Ba 65) 0,7 SW.
Itter in Tirol, Wörgl (OeSü 180) 1/2 SO.
— Düsseldorf (BM 29. KM 7) 1 SO.
Itteren (Iteren), Meerssen (AM 7) 1/4 NW.
Ittersbach, Wilferdingen (Ba 145) 1,2 S.
Ittersdorf, Saarlouis (Sa 13) 1 1/4 SW.
Ittingen, Sissach 2 Kil., Laufen 2 Kil. (SC 1, 7 u. 6).
Ittling, Straubing (ByO 47) 1/2 O.
Ittlingen, Steinsfurth (Ba 129) 0,8 S.
Itzbach, Saarlouis (Sa 13) 1 1/2 N.
Itzelberg, Heidenheim (Wü 125) 3/4 N.
Itzum, Hildesheim (Ha 70) 1/2 SO.
Ivad, Kiss-Terenne (UN 13) 2 1/2 O.
Ivan, **St.-**, bei Agram, *Stadt*, ✉ *Seswete (US 28) 2 1/2 NO.
— Raab (OeSt 69) 1 O.
— **Szt.-**, Szöreg (OeSt 111) 1/2 W.
Siehe auch Station St. Ivan-Zala, *OeSü* 106.
Ivanda, Saagh (OeSt 120) 2 1/4 S.
Ivanec, *Stadt*, ✉ Fridau 3, *Kopreinitz (OeSü 103. US 23) 2 SO.
Ivanfa, Bükk (OeSü 100) 1 1/2.
Ivanka, Weinern 1/4 S, Lanschütz 1/2 N. (OeSt 76. 77).
Ivany, **Nagy-**, Karczag (Ts 7) 3 N.
Iven, Anclam (BSt 55) 2 W.
Ivenack, *Fl*, Stavenhagen (FF 5) 1/2 NO.
Iversheim, Euskirchen (Rh 22) 1 S.
Iwanikowka, Stanislau (LCJ 13) 1 1/4 S.
Iwankoutz, Luzan (LCJ 20) 1 3/4 N.
Iwitz, Terespol (PO 29) 3 NW.
Iwno, Nakel (PO 26) 2 1/2 SW.
Iwonicz, ✉ T *besuchter Badeort*, Tarnow ca. 10 S, Rzeszow 9 S, Przemysl ca. 11 SW. (GCL 10. 16. 22).
Ixheim, Zweibrücken (Pf 23) 1/4 S.
Iznang, Radolfzell (Ba 83) 0,4 S.

J.

Jabel bei Dömitz, Pritzier (BH 17) 2 S.
Jabkenitz, Stranow-Krusko 1 SO, Jungbunzlau 1 3/4 SO. (TKP 7. 8).
Jaberlich, Langenbruck (SNV 21) 1/4 SW.
Jablanic, Littai (OeSü 74) 1 1/2.
Jablau, **Gross-**, Pelplin (PO 33) 1 1/4 W.
Jablonau, Skalic (OeSt 5) 1/4 W.
Jablonetz bei Rochlitz, Semil (SNV 14) 2 NO.
Jablonów, *Fl.*, ✉ Kolomea (LCJ 16) 2 1/2 SO.
— Halicz (LCJ 11) 1 1/2 N.
Jablonowo, ✉ Warlubien (PO 31) 6 1/2 SO.
Jablowko, Nakel (PO 26) 4 SO.
[1]**Jablunkau** (KO 6), *Stadt*, ✉ Teschen 2 7/8 SO, Pruchna 5 S. (KO 45. KFN 31).
Jabuka, Versecz [Verschetz] (OeSt 124) 7 1/2 SW.
Jacob, **Szt.-**, Pásztho (UN 12) 1 S.
— **St.-**, i. d. Schweiz, Basel (Ba 56) 0,3 SO.
Jacobine, Ohlau (OS 4) 1 SW.
Jacobsberg, Boppard (Rh 54) 1/2 N.
[1]**Jacobsdorf**, Namslau (RO 20) 1 N.
[2]— Canth 1 NW, Neumarkt 1 1/2 SO. (BF 3. NM 36).
[3]— *PH* (BF 15), Schweidnitz 1/2 SO, Faulbrück 1/2 NW. (BF 16. 14).
[4]— Jauer (BF 19) 1 SW.
[5]— Liegnitz (BF 23. NM 33) 3/4 NW.
[6]— Briesen (NM 9) 1/2 O.
Jacobshagen, *Stadt*, ✉ Trampke 1 3/4 SO, Freienwalde 2 SO. (BSt 15. 16).
Jacobskirch, Klopschen (NZ 2) 3/4 O.
Jacobswalde, ✉ *Messingfabrik*, Hammer (Wi 3) 1 1/2 NO.
Jacobwüllesheim, Düren 1 SO, Vettweiss 1/2 NW. (Rh 8. 20).
Jade, ✉ Jaderberg (Ol 21) 1/2 O.
Jadwiga, Osiek (PO 25) 1/2 O.
Jadzwiegi, Borynicze 3/4 NO, Chodorow 2 1/8 NO. (LCJ 6. 7).
Jägendorf, **Mittel-**, **Nieder-** u. **Ober-**, Jauer (BF 20) 1 1/8 SW.
Jägerndorf, Landshut (ByO 10) 7 O.
— in Oest., *Stadt*, ✉ Leobschütz 2 1/4 SW, Troppau 3 NW. (Wi 10. KFN 63).
— Brieg 1 SO, Löwen 1 1/4 NO (OS 5. 7).
Jägersdorf, **Gr.-** u. **Kl.-**, Norkitten (PO 57) 1 W resp. 1 1/4 SW.
— bei Neukirchen z. heil. Blut, Furth a. Walde (ByO 67. BW 1) 1 1/2 SO.
Jägersfreude, *Stahlhammer*, Dudweiler (Sa 4) 1/4 SW.
Jägersthal, Stallupöhnen (PO 62) 3 1/2 S.
Jähnsdorf, Sommerfeld (NM 19) 2 1/4 NO.
Jämlitz, *Glashütte*, Sorau (NM 22) 4 1/2 SWW.
Jänickendorf, Luckenwalde (BA 5) 1 SO.
Jänkendorf, Görlitz 1 1/2 NW, Uhsmannsdorf 1 1/2 SW, Reichenbach i. d. Lausitz 1 1/2 NO. (BG 15. 14. SO 25).
Jänowitz, **Gr.-**, Liegnitz (BF 23. NM 33) 1 1/4 SW.
Järischau, Striegau (BF 17) 7/8 NO.
Jäschwitz, **Alt-**, Bunzlau (NM 29) 1 SO.
Jätschau, Glogau (NZ 1. OS 43) 1 S.
Jagdschütz, Bromberg (PO 27) 1/2 N.
Jagelna, Ratibor (Wi 5) 1/2 O.
Jagenza, Steinbrück (OeSü 67) 3/4.
Jager, Miltzow (BSt 58) 3/4 SO.
Jagerberg, Lebring (OeSü 52) 2 1/2.
Jagow bei Prenzlau, Nechlin 1 1/2 SW, Prenzlau 1 1/2 NW (BSt 49. 48).
Jahn, **Alt-**, Czerwinsk (PO 32) 1 SW.
Jahnsbach bei Thum, Schwarzenberg 1 3/4 N, Wolkenstein 2 1/2 W, Chemnitz 3 SW (SW 67. 58. 29).
Jahnsdorf bei Stolberg, Siegmar (SW 27) 1 S.
Jahnsfelde, Landsberg a. W. 1 1/2 NO, Zantoch 5/8 NW (PO 13. 14).
— Müncheberg 1 1/4 SO, Trebnitz 1/4 S (PO 4. 5).
Jahring, Pössnitz (OeSü 56) 1/2.
Jahrsfeld, Neuwied (Rh 51) 1 5/8 NO.
Jaispitz (Jesowice, Jevisovice), *Stadt*, ✉ Brünn 7 SW, *Znaym 2 N (OeSt 1, 159).
Jako, Wartberg (OeSt 78) 1 1/2 SO.
Jamickow, Casekow (BSt 8) 1 S.
Jamlitz bei Lieberose, Neuzelle (NM 15) 3 SW.
Jamnica, Stanislau (LCJ 13) 1 1/4 N.

Jamnitz, *Stadt*, ✆ Brünn (OeSt 1) 10⅜ SW.
Jamund, Cöslin (BSt 24) 1 N.
Janegg (Janigg), Ullersdorf (AT 8) ¼ SW.
Janickow, Wangerin (BSt 17) 2½ SO.
Janischau, Alt- u. Neu-, Pelplin (PO 33) ¾ SO.
Janiska, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2½ NW.
Jankau, Ohlau (OS 4) 1½ W.
Jankendorf, Altfelde (PO 37) 3 SO.
Jankowitz in Böhm., Prelouc (OeSt 19) ¾ SW.
—— in Schlesien, Rybnik (Wi 20) ¾ SO.
Jankowo, Bromberg (PO 27) 5 S.
Jannowitz, *Papierfabr.*, Jannowitz (NM 51) ¼ W.
Janok, Also- u. Felsö-, Wartberg (OeSt 78) 1¾ S.
Janos, Szt.-, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1⅜ O.
Siehe dagegen Station St. Janos, OeSt 70.
Jánosföld, Saagh (OeSt 120) 3¼ O.
Janosháza, Sz. Miklos ¼ NO, Acsad 3 (OeSt 68. OeSü 101).
—— *Stadt*, ✆ Moravitza (OeSt 123) 3 W.
János, Hid-, Abony (Ts 2) 3¼ NO.
Janow, *Fl.*, ✆ Grodek (GCL 26) 2 N.
—— *Fl.*, ✆ Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 3 NW.
Janowice, *Stadt*, ✆ Nakel 5 SW, Posen 7½ NO (PO 26. OS 48).
Janowitz, *Stadt*, ✆ Pilsen (BW 8. KFJ 39) 6½ SW.
—— bei Römerstadt, Olmütz (KFN 58. OeSt 43) 5½ N.
—— Breslau (NM 39. BF 1) 2 SO.
—— bei Ratibor, Gross-Peterwitz (Wi 14) ¼ SO.
Jansdorf (Johnsdorf), Zwittau (OeSt 9) 1½ NW.
Januschau, Altfelde (PO 37) 6 SO.
Januschkowitz, Dzieschowitz ½ S Kosel 1 NW (OS 12. 13).
Japenzin, Anklam (BSt 55) 2 SW.
Jaraczewo, *Stadt*, ✆ Poln.-Lissa (OS 40) 7½ NO.
Járdánháza, Kiss-Terenne (UN 13) 6½ NO.
Jarischau, Kosel 2 NO, Rudzinitz 1 NW (OS 13. 15).
—— Striegau (BF 17) ¾ NO.
Jarmen, *Stadt*, ✆ T Züssow 2¼ SO, Greifswald 2¾ S (BSt 56. 57).
Jarndorf, Deutsch- (Jarendorf) Zurndorf (OeSt 65) 1½ NO.
Jaroczyn, *Stadt*, ✆ Rawicz (OS 37) 10 NO.
Jaromer, *Stadt*, ✆ Josefstadt (SNV 6) ¼ NW.
Jaromeritz (Jarmeritz), *Stadt*, ✆ Brünn (OeSt 1) 7 SW.
Jaruszyn, Nakel (PO 26) 1¼ SO.
Jaryczow, nowy, *Stadt*, ✆ *Wolldeckenfabrik*, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 3 NO.
Jaryczow Stary, *Fl.*, Lemberg 2¾ NO.
Jarzombkowitz, Rybnik (Wi 20) 3¼ SO.
Jaschkowitz, Breslau (OS 1. RO 1) 3 SO.
Jasena, Josephstadt (SNV 6) ¾ SO.
Jasenitz, Stettin (BSt 10) 3 N.
Jasienica, Przemysl (GCL 22) 10¼ W.
Jasliska, Tarnow (GCL 10) 12 SO.
Jaslo, *Stadt*, ✆ T Tarnow 7¼ SO.
Jasmund auf Rügen, *Fl.*, Stralsund (BSt 59) 6 NO.
Jasnitz, Hagenow 1½ SO, Pritzier 1½ NO (BH 16. 17).
Jassnik, Deutsch-, Zauchtl-Neutitschein ½ SW (KFN 23).
Jast, Myslowitz (KFN 68) 1 SW.
Jastor, Bevensen (Ha 11) ½ SO.
Jastrow, *Stadt*, ✆ T Schneidemühl 4 N, Schivelbein 13 SO (PO 22. BSt 19).
Jastrowo, Samter (OS 50) ½ W.
Jastrzemb, Czernitz, siehe Königsdorf-Jastrzemb.
Jaszcz, Laskowitz (PO 30) 1½ N.
Jaszczurowa, Oswiecim (KFN 35. OS 31) 6 SO.
Jauchen, Laase (OeSü 74) 1.
Jauer, Brieg (NB 8. OS 5) 2¾ SW.
Siehe dagegen Station Jauer, BF 20.
Jauern, Schmölln ¾ NO, Altenburg ¾ SO (SW 85. 6).
Jauernick, Görlitz (SO 27) 1 SW.
—— Königszelt (BF 7) ¼ S.

Jauernig, Dittersbach 2 SO, Waldenburg 1¾ SO (NM 56. BF 10).
—— (Johannesberg), *Stadt*, ✆ Frankenstein 3½ SO, Hohenstadt 9½ N (BF 11. OeSt 48).
Jaulitz, Jessnitz (NM 18) ⅛ N.
Jauth, Gross- u. Klein-, Altfelde (PO 37) 7 resp. 6½ S.
Jawiskowice, *PH* (KFN 34), Dzieditz (KFN 33) 1 S.
Jawornik bei Hohenmauth, Chotzen 1½ SW, Ubersko ½ SO (OeSt 14. 16).
Jawornitz bei Reichenau, Chotzen (OeSt 14) 3 NO.
Jaworow, *Stadt*, ✆ T Jaroslau 7 SO, Sad. Wisznia 2 N (GCL 19, 25).
Jaxthausen (Jagsthausen), in Wrttmbg., Osterburken 1¼ S, Neuenstein 2¼ NW (Ba 110. Wü 75).
Jebenhausen, Göttingen (Ha 84) ½ SW.
Jecha, *Sondershausen (NE 4) ¼ SO.
Jechnitz (Jesenice), Pilsen (BW 8. KFJ 39) 5½ NO.
Jesca, Gross- u. Klein-, Gyertyámos (OeSt 117) 1 O.
Jedenspeigen, Dürnkrut (KFN 7) ½ N.
Jederitz, Glöwen (BH 9) 2 SO.
Jedibab (Gedibau), Auschitz (TKP 2) 1 N.
Jedlersdorf, Floridsdorf (KFN 2) ¼ N.
Jedlesee (Jedlersee), *PH* (KFN 42), Floridsdorf (KFN 2) ½ NW.
Jedlin, Neuberun (OS 30) ½ SW.
Jedownitz, *Fl.*, Blansko (OeSt 3) 1 SO.
Jegenstorf, Solothurn (SC 1, 52) 14 Kil.
Jehnedi, Chotzen ¼ SO, Brandeis ¾ S (OeSt 14. 13).
Jehsar, Hohen- u. Nieder-, Lebus (PO 70) 1¼ W.
Jeinsen, Nordstemmen ¾ N, Elze 1½ N (Ha 71. 75).
Jelen, Elbe-Teinitz (OeSt 21) ¾ N.
Jellen, Czerwinsk (PO 32) 1½ NO
Jellowa, Sausenberg 2 SW, Oppeln 2¾ NO (RO 25. OS 10. RO 1).
Jellschane, St. Peter (OeSü 82) 4.
Jeltsch, Ohlau (OS 4) 1½ NO.
Jemeling, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2½ NW.
Jemjum, *Fl.*, ✆ Leer (Wf 35) 1½ SW.
Jena, *Stadt*, ✆ T Apolda 2 SO, Weimar 2¾ SO, Gera 4½ NW, Mehltheuer 7 NW (Th 11. 10. 31. SW 16).
Jenikau, Goltsch-, *Stadt*, ✆ T Kolin 4⅜ SO (OeSt 22).
Jenikowic, Prelouc (OeSt 19) 1¼ SO.
Jenkau, Gr.-Rosen (BF 19) 1¼ NO.
Jenkwitz, Brieg (NB 8. OS 5) 1½ S.
—— Oels (RO 17) ½ NW.
—— Bautzen (SO 20) ¾ O.
Jennelt, Emden (Wf 38) 1½ NW.
Jenö, Kis-, *Fl.*, ✆ Arad 5⅝ NO, Ketegyháza 3 O (Ts 37. 34).
Jenschowitz, Ubersko (OeSt 16) ¾ SO.
Jentkulkampen, Stallupönen (PO 62) 2½ NW.
Jentsch, Gross-, Unhoscht (Bu 8) ¼ O.
Jentschowitz, Turnau (SNV 17. TKP 12) ¾ N.
Jerchel, Tangerhütte (MH 20) 1¼ NO.
Jerichow, *Stadt*, ✆ Genthin 2 NW, Güsen 2 NW, Stendal 3 SO (BPM 11. 12. MH 22).
Jermanice (Jerschmanitz), Langenbruck (SNV 21) ⅛ S.
Jernau, Bauerwitz (Wi 12) unm.
Jeroltschütz, Konstadt (RO 22) ½ SO.
Jerrentowitz, Terespol (PO 29) 6½ SO.
Jersleben, Wolmirstedt (MH 17) ½ W.
Jerstedt, Ringelheim (Bs 11) 1 SO.
Jerze, Lutter a. B. (Bs 10) 1 SW.
Jesa, Niedern-, Obern-Jesa ⅛ NO, Göttingen 1 S (Ha 94. 84).
Jesau, Radeberg (SO 14) 3 O.
Jesberg, *Fl.*, ✆ Zimmersrode (MW 7) 1 W.
Jesbin, Josefstadt (SNV 6) ⅜ SW.
Jeschen, Löwen (OS 7) ¾ NW.
Jeschkendorf, Neumarkt (NM 36) ¼ NO.
—— bei Parchwitz, Spittelndorf (NM 34) ½ NW.
Jeschowitz, Wegstädtl (OeSt 35) ½ SO.
Jeschütz, Bautzen (SO 20) 1 NO.
Jesendorf, Kleinen (Mk 8) 1¼ NO.
Jesenitz, Josefstadt (SNV 6) ¾ NO.
Jeser, Miltzow (BSt 58) ¾ NO.
—— **Kirch-**, Hagenow (BH 16. Mk 11) ¾ NO.
—— **Nieder-**, Jessnitz (NM 18) 1½ SW.

Jeserig, Gr.-Kreuz ⅜ W, Brandenburg 1¼ O (BPM 8. 9).
Jeserigerhütten, Coswig in Preussen (BA 27) 2¾ N.
Jeseritz, Damm bei Stettin (BSt 12) 1 S.
Jesewitz, Czerwinsk (PO 32) 1½ NO.
Jesingen, Ober- u. Unter-, Tübingen (Wü 135) 1 NW.
—— Kirchheim u. Teck (Wü 153) ¾ SO.
Jessen, *Stadt*, ✆ Holzdorf 1½ W, Wittenberg 3 SO (BA 21. 9).
—— Spremberg (BG 10) ¼ W.
—— (früher *PH**), Niederau *H** (LD 15) ½ N.
Jesseney, Semil (SNV 14) 1 NO.
Jessenitz in Mecklenburg, Pritzier (BH 17) 1½ S.
—— Skalitz (SNV 23) ½ S.
—— ✆ Prag (BW 22. OeSt 27) 2 SO.
Jessnitz, Jessnitz (NM 18) ⅛ NW.
—— im Gebirge, Bautzen (SO 20) ½ SO.
—— bei Königswartha, Bautzen 1⅝ NW.
Siehe dagegen die Stationen Jessnitz, NM 18 und BA 37.
Jestetten, ✆ T Neuhausen ½ SW, Schaffhausen 1 SW (Ba 76. 77).
Jestin, Gross-, Cörlin (BSt 41) 2 W.
Jestreby, Raitz (OeSt 4) ⅛ W.
Jesuborn, Arnstadt (Th 33) 2¾ SO.
Jettingen, Ober- u. Unter-, Rottenburg 2¼ NW, *Nagold ½ NO (Wü 137. 207).
Siehe dagegen Station Jettingen, ByS 120.
Jeutendorf, Böheimkirchen ¾ NW, Pottenbrunn ½ NO (KE 10. 11).
Jevenstedt, Rendsburg (AK 16. Sw 1) 1 S.
Jever, *Stadt*, ✆ T Sande 1¾ NW, Emden 7 NO, Leer 9 NO (Ol 18. Wf 38. 35).
Jezierzany, *Stadt*, ✆ Bursztyn (LCJ 10) 1½ N.
Jeziorke, Halicz (LCJ 11) 2 SW.
—— Bialosliwe 1¼ NO, Osiek 1½ NW (PO 24. 25).
Jibka, Kosteletz (SNV 25) 1 N.
Jicin, *Stadt*, ✆ T Falgendorf (SNV 11) siehe Gitschin.
Jiedlitz, Bischofswerda (SO 17) 1¼ N.
Jieziorki (Jeziorki), Szczakowa (KFN 66) ¾ S.
Jilow, Eisenbrod (SNV 15) ½ NO.
Jinetz, Horowitz (BW 14) 1 SO.
Jirna, Gross- u. Klein-, *Zuckerfabr.*, Auwal (OeSt 25) ½ N.
Jistebnitz (Gistebnitz), *Stadt*, ✆ Prag (OeSt 27) 9 S.
Joachimstein, Görlitz (SO 27) 1¼ SW.
Joachimsthal, *Stadt*, ✆ Neustadt-Eberswalde 2 NW, Angermünde 2⅜ SW (BSt 4. 6).
—— *Stadt*, ✆ *Bergbau*, Schwarzenberg 4 SO, Eger 8 NO (SW 58. 84).
—— Neu-, Beraun (BW 16) 1½ NW.
Jobb, Szt.-, *Fl.*, Grosswardein (Ts 43. US 1) 4 NO.
Jobbaggyi, Szanto (UN 11) ½ N.
Jobst, St.-, Mögeldorf (ByO 44) ⅛ NW.
Jockgrim, *Stadt*, Langenkandel 1 NO, Maximiliansau ⅞ NW (Pf 44. 46).
Jodlauken, ✆ Insterburg (PO 58. TJ 4) 2 SW.
Jodlowa, *Fl.*, Tarnow (GCL 10) 3½ SO.
Jodlowka, Tarnow 3 SO.
Jöhlingen, Weingarten (Ba 12) ½ SO.
Jöhstadt, *Stadt* ✆ Annaberg-Buchholz (SW 70) 1¼ SO.
Jöllenbeck, Nieder- u. Ober-, Bielefeld (KM 28) 1 N.
Jörb, Sollerup ½ NW, Eggebeck ½ SW (Sw 6. 7).
1 **Johann**, × Steele 0,3 W, Essen 0,3 O (BM 85).
2 —— **am Brückl**, Künsdorf (OeSü 164) 3¾.
3 —— **Friedrich**, × Dahlhausen (BM 88) 0,3 O.
4 —— **St.-**, Bingen (HL 18) 2 S.
5 —— —— Beraun (BW 16) ½ N.
6 —— —— Hohenau (KFN 9) ½ O.
7 —— —— Haag (KE 23) ½ NO.
8 —— —— *Stadt*, ✆ Salzburg (KE 45) 7 SO.
9 —— —— *Eisenw.*, Launsdorf (KR 34) 1 O.
10 —— —— Saldenhofen (OeSü 160) ½.
11 —— —— Wörgl (OeSü 180) 2 NO.
12 —— —— *Fl.*, ✆ Wieselburg (OeSt 67) 1 S.
Siehe auch Station St. Johann, Sa 2.

Die ausserdem noch existirende grosse Anzahl Orte desselben Namens kommt für den Eisenbahn-Verkehr nicht in Betracht.
Johannes Erbstollen, ✕ an Pferdeb., Annen (BM 47) 0,3 O.
—— **St.-**, Bayreuth (ByO 80. ByS 225) $^1/_4$ O.
Johannesbad (Johannesbrunn), Mastig $3^1/_4$ NO, Trautenau 2 NW (SNV 10. 28).
Johannesberg, Reichenberg in Böhmen (SNV 22) $1^1/_2$ O.
Johannesbrunn, Landshut (ByO 10) $3^1/_2$ SO.
Johannesdorf, Böhmisch-Leipa 1 NO, *Haida $^1/_4$ SO (BN 8).
Johanneskirchen, Landshut (ByO 10) 3 SO.
^{1}**Johannesthal**, in Oestr.Schles., *Stadt*, Neisse 5 SW, Leobschütz $3^1/_2$W, Troppau $6^1/_4$ NW (NB 1. Wi 10. KFN 63).
^{2}—— Reichenberg (SNV 22) $^1/_4$ SW.
^{3}—— Steinbrück (OeSü 67) $1^1/_2$.
^{4}—— Lichtenwald (OeSü 42) 2.
Johann-Georgenstadt, *Stadt*, 📯 Schwarzenberg (SW 58) 2 SW.
Johannisberg, *ber. Weinbau*, Johannisberg-Geisenheim $^1/_4$O, Oestrich-Winkel $^1/_2$ W (Na 8 9).
—— Cörlin (BSt 41) 2 S.
Johannisburg, *Stadt*, 📯 T Lötzen (OpS 22) 6 S.
^{1}**Johnsdorf** bei Politz, Schwadowitz (SNV 27) $1^1/_4$ NO.
^{2}—— Dux (AT 9) 2 W.
^{3}—— Böhm.-Trübau $^1/_2$ NO, Rudelsdorf $1^3/_4$ NO (OeSt 11. 51).
^{4}—— Liegnitz (BF 23. NM 33) $^3/_4$ W.
^{5}—— **Alt-** u. **Neu-**, Zittau 1 SW, Gross-Schönau $^3/_4$ SO (SO 33. 41).
Jonasdorf, Marienburg $1^1/_4$ NO, Altfelde $^3/_4$ NW (PO 36. 27).
Jonasthal, Trakehnen (PO 61) $^3/_8$ S.
Jonaswalde, Ronneburg (SW 87) 1 SO.
Jonen, Wildegg (SNO 2, 28) $5^1/_2$ SO.
Jonitz, Dessau (BA 30) $^1/_4$ O.
Jordanken, Marienburg (PO 36) 2 SO.
Jordanow, *Stadt*, 📯 Krakau $6^1/_2$ S, Bielitz 8 SO (KFN 41. 64).
Jordansmühl, 📯 Breslau (BF 1) 4 SW.
Jöris, St.-, Eschweiler (Rh 6) $^3/_4$ NW.
Josbach, Nieder- u. **Ober-**, Wiesbaden (Na 1. T 10) $1^1/_4$ NO.
Josefinenhütte, *Glashütte*, Pilsen (BW 8. KFJ 39) 4 NW.
Josefsdorf, 📯 Gr.-Kikinda (OeSt 114) 11 S.
Josefshütte, *Eisenwerk*, Pilsen (BW 8. KFJ 39) 6 NW.
^{1}**Josefsthal**, Baden (OeSü 15) $^3/_4$.
^{2}—— Salloch (OeSü 75) $^1/_3$.
^{3}—— *Glasfabrik*, Reifnigg (OeSü 158) 1.
^{4}—— *Glasschleifereien*, Reichenberg 2 NO, Turnau 3 NO, Eisenbrod $2^1/_2$ N (SNV 22. 17. 15).
^{5}—— bei Brünn, Adamsthal (OeSt2) $^1/_2$N.
^{6}—— *Eisenw.*, Budweis (KFJ 23. KE 74) $2^1/_2$ O.
Siehe dagegen Station Josephsthal-Kosmanos, TK 9
Josephinen, Nakel (PO 26) $^1/_4$.
Josephinenhütte, *Zinkhütte*, Friedrichsgrube (Sa 50) $^1/_8$ NW.
Josephshöh, Mastig (SNV 10) $^1/_4$ S.
Josephsruh, Bialosliwe (PO 24) $1^1/_2$ SW.
Juchenberg, Bruck a. M (OeSü 40) $8^1/_4$.
Judenau, Purkersdorf 2 NW, Neulengbach $2^1/_2$ NO (KE 5. 8).
Judenbach, *Fl.*, Sonneberg (Th 61) 1 NO.
Judendorf in Böhmen, Jungbunzlau (TKP 8) 1 O.
—— 📯 *Kohlenbergw.*, Leoben (KR 52. OeSü 218) $^1/_8$ O.
Siehe dagegen Station Judendorf. OeSü 47.
Judenstein, Hall (OeSü 186) $^3/_4$.
Jüchen, *Fl.*, T Rheydt 1 SO, Neuss $2^1/_4$ SW (BM 12. 16).
Jüchsen, Meiningen (Th 50) $1^1/_4$ SO.
Jüdenberg, Gräfenhainchen (BA 11) $^1/_4$ NO.
Jüdenhagen, Cöslin (BSt 24) 1 NW.
Jügesheim, Babenhausen (HL 28) $1^1/_4$ NW.
Jühnde, Obern-Jesa 1 W, Dransfeld $^1/_2$ SW (Ha 94. 85).
Jühnsdorf, Grossbeeren (BA 2) 1 SO.
^{0}**Jülich**, *Stadt*, 📯 T (BM 150) Aachen $4^1/_2$ NO, Eschweiler 2 NO, Düren 2 NW, Lindern 2 SO (Rh 4. 6. 8. BM 8).
Jüngersdorf, Langerwehe (Rh 7) $^1/_8$ O.
^{0}**Jünkerather** (Rh 25), *Hüttenwerk* bei bei Stadtkyll, Call (Rh 28) $3^1/_4$ S.
Jürgen, St.-, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) 1 S.
Jürgenstorf, Alt- u. **Neu-**, Echem (Ha 19) $^1/_2$ O.
Jürtsch bei Parchwitz, Spittelndorf (NM 34) $1^1/_2$ NO.
Jütrichau, *PH* (BA 43), Zerbst (BA 44) $^1/_4$ SO.
Jugenheim, *Fl.*, 📯 T Mainz 2 SW, Ingelheim $1^1/_4$ S (HL 11. 17).
Julbach, Linz (KE 64) 8 NW.
Julianadorf, Dittersbach 1 NO, Waldenburg $^5/_8$ NO (NM 56. 57).
Julienfelde, Insterburg (PO 58. TJ 4) 3 SO.
Julius Philipp, ✕ an Pferdeb., Laer (BM 41) 0,2 S.
Juliusburg, *Stadt*, 📯 Oels (RO 17) $1^1/_4$ N.
—— Kosel (OS 13. Wi 1) 1 W.
Jumtow, Schivelbein (BSt 10) $^3/_4$ S.
Jungbuch, Mastig $2^1/_2$ NO, Königinhof 3 N, Trautenau 1 NW (SNV 10. 8. 28).
Jungen, Terespol $1^1/_2$ O, Laskowitz $1^3/_4$ SO (PO 29. 30).
Jungfern-Teinitz (Jungfrau-Teinitz) *Fl.*, 📯 Kladno 3 NW, Weltrus 3 NW (Bu 10. OeSt 32).
Jungholz, Säckingen (Ba 62) $1^1/_4$ N.
Jungingen, Ulm $^5/_8$ N, Beimerstetten $^1/_2$ S (Wü 34. 33).
—— Hechingen (Wü 158) 1 SO.
Jungwoschitz, *Stadt*, 📯 Budweis $8^5/_8$ NO, Prag $9^1/_2$ SO (KFJ 23. OeSt 27. Bu 1).
Junkersdorf bei Köln, Königsdorf (Rh 11) $^3/_4$ SO.
—— Zülpich (Rh 21) $^3/_4$ W.
Junkershammer, *Walzwerk*, Stolberg (Rh 5) $1^1/_4$ SO.
Justemin, Wangerin (BSt 17) $2^1/_2$ NW.
Justingen, Schelklingen (Wü 170) 1 NW.
Justushütte, Fronhausen (MW 12) $1^3/_4$ NW.
Juszkowce, Borynicze (LCJ 6) $^1/_2$ NO.
Jutroschin, *Stadt*, 📯 Rawicz (OS 37) $3^1/_2$ O.

K.

Orte, welche unter K nicht stehen, suche man unter C.

Kaaden (Kadan), *Stadt*, 📯 T *Bergbau*, Teplitz 8 SW, Eger $9^1/_2$ NO, Annaberg 4 SO, Schwarzenberg 6 SO. (AT 6. SW 84. 70. 58).
Kaakstadt, Wilmersdorf (BSt 46) $1^1/_2$ NW.
Kaal, St. Peter (OeSü 82) 1.
Kaarst, Neuss $^3/_4$ NW, Osterrath $^3/_4$SW. (Rh 14. 65).
Kaba, 📯 Kaba (Ts 9) $^1/_8$ SW.
Kabel, 📯 Vetschau (BG 8) $1^3/_4$ SW.
Kaczorlak, Kanizsa (OeSü 109) $1^1/_4$.
Kaden, Lübben (BG 6) 1 SW.
Kadlau, Neumarkt $^3/_4$ SO, Nimkau $^1/_2$ SW. (NM 36. 37).
Kadelburg, Thiengen (Ba 69) 0,6 S.
Kadenbach, Ems (Na 22) $^3/_4$ N.
Kadenberg, *Fl.*, 📯 Glückstadt $3^1/_2$ W, Harburg $9^1/_2$ NW. (EG 4. Ha 17).
Kaditz, Dresden (LD 20) $^1/_2$ NW.
Kadlub bei Gr.-Strehlitz, *Hochöfen*, Malapane (RO 3) 1 S.
—— Malapane (RO 3) $^3/_4$ NO.
Käbelick, Alt- u. **Neu-**, Oertzenhof (FF 8) 1 SW.
Käferthal, Mannheim (Ba 1) $^1/_2$ NO.
Kähme, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) $9^1/_4$ NW.
Kälberau, Dettingen (FH 8) 1 NO.
Kälbertshausen, Helmstedt *H** 0,7 O, Neckarelz 0,2 SW. (Ba 98. 101).
Kändler, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) $1^1/_4$ NO.
Känerkinden, Läufelfingen (SC 1, 9).
Käntchen, Schweidnitz (BF 16) 1 SO.
Kärlich, *Sauerbrunnen*, Neuwied (Rh 51) $^3/_4$ SO.
Käsmarkt (Kesmarkt), *Stadt*, 📯 T Mähr.-Ostrau (KFN 26) 25 SO.
Kästritz, Teuchern (Th 24) 1 SW.
Kagel, Straussberg (PO 3) $1^1/_2$ SO.
Kagendorf, Anclam (BSt 55) 1 S.
Kagran, Floridsdorf (KFN 2) $^3/_8$ O.
Kahla i. Sachs.-Altenb., *Stadt*, 📯 T *Porzellanfabr.*, Gera $4^1/_2$ SW, Reuth i. Sachs. $6^1/_2$ NW, Apolda 4 S, Sonneberg $7^1/_2$ NO. (SW 88. 18. Th 11. 61).
Kahlau, Güldenboden (PO 40) 3 SO.
Kahlholz, Wolitnick (PO 46) $1^3/_4$ NW.
Kahlhorst, Lübeck (LB 1 u. 8) $^1/_4$ SO.
Kahnsdorf, Lübben (BG 6) 2 SW.
—— Borna (SW 93) $^3/_4$ NW.
Kaibitz, Kemnath-Neustadt (ByO 77) $^1/_8$ O.
Kaichen, Gross-Karben 1 NO, Vilbel $1^3/_4$ NO. (MW 20. 22).
Kaina, *Fl.*, Altenburg 2 W, Zeitz $1^1/_4$ SO. (SW 6. Th 27).
—— **Nieder-** u. **Ober-**, Bautzen (SO 20) $^1/_2$ NO resp. $^3/_8$ S.
Kainsbach, Nieder-, Darmstadt (HL 24. MN 5) $3^1/_2$ SO.
Kaiserebersdorf, Wien $1^1/_2$ SO, Schwechat-Kiederling $^5/_8$ O. (OeSt 53. 55).
Kaisersberg, St. Michael (KR 20) $^3/_4$ W.
Kaisersesch, 📯 Coblenz (Rh 52) $5^1/_2$ SW.
Kaisershagen, Gernrode (ML 31) 2 S.
Kaisersteinbruch, *Fl.*, *bed. Steinbrüche*, Wilfleinsdorf $^1/_2$ SW, Bruck a. L. $^1/_2$ S. (OeSt 62. 63).
Kaiserstuhl, Döttingen (SNO 2, 59) 3 O.
Kaiserswaldau, *Fl.*, 📯 Alt-Kemnitz $1^1/_4$ SO, Hirschberg 2 SW. (NM 47. 49).
Siehe dagegen Station Kaiserswaldau NM 30.
Kaiserswalde, Bodenbach (SO 11a) $6^3/_4$ NO.
Kaiserswerth, *Stadt*, 📯 T Calcum (KM 8) $^1/_2$ W.
Kaisten i. d. Schweiz, Laufenburg (Ba 65) $^1/_2$ SW.
Kajal, Galanta (OeSt 80) $^1/_4$ W.
Kajar, Raab (OeSt 69) $1^1/_2$.
Kajata, Sellye (OeSt 81) $^3/_4$ W.
Kakau, Coswig i. Pr. (BA 27) 1 S.
Kakernehl, Miltzow (BSt 58) $1^1/_2$ W.
Kakova, 📯 Oravitza (OeSt 130) $1^1/_2$ NW.
Kalambok, Komárváros (OeSü 119) 1.
Kalbassen, Trakehnen (PO 61) 2 N.
Kalden, Neu-, *Stadt*, 📯 Malchin (FF 4) $1^1/_4$ NO.
Kaldenhausen, Uerdingen (Rh 86. BM 21) $^1/_2$ N.
Kaldus, Terespol (PO 29) 2 SO.
Kalham, Neumarkt (KE 48) $^1/_8$ NW.
Kalinow, Gogolin (OS 11) $1^1/_2$ O.
Kalinesti, Sniatyn (LCJ 18) 2 NO.
Kalisch in Polen, *Stadt*, 📯 Rawicz 12 NO, Oels i. Schles. 11 NO. (OS 37. RO 17).
Kalischouz, Reichenburg (OeSü 143) 1.
Kalk, 📯 Deutz (KM 2) $^3/_8$ O.
Kalkberge, Erkner (NM 5) $1^1/_4$ N.
Kalkofen, Burgdorf (Ha 4).
Kalkreuth, Grossenhain $^1/_4$O, Pristewitz $^3/_4$ O. (LD 35. 14).
Kalksburg, 📯 Wien $1^5/_8$ SW, Liesing $^3/_8$ W. (KE 1. OeSü 7).
Kalkstein, Ducherow (BSt 54) $^1/_2$ NO.
Kallbach, Nieder- u. **Ober-**, Neuhof (BF 21) $^1/_8$ resp. $^1/_2$ SO.
Kallendorf, Saarau (BF 6) $^1/_2$ SO.
Kalling, Taufkirchen (KE 51) $^1/_2$ NO.
Kallisten, Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Kallmünz, *Fl.*, 📯 Regensburg $2^3/_4$ NW, Ponholz $1^1/_4$ W. (ByO 22. 26).
^{1}**Kallo**, Aszód (UN 8) $1^1/_4$ N.

[2]**Kallo, Nagy-**, ✉ T von Ujfehértó (Ts 13) 2 NO.
Kallstadt, Dürkheim (Pf 54) ¼ N.
Kalna, Falgendorf (SNV 11) ⅝ NO.
Kalocsa, *Stadt*, ✉ Stuhlweissenburg 11 SO. (OeSü 128).
Kalsching, *Fl.*, ✉ Nettolitz (KFJ 25) 3 S.
Kaltbiese, Wriezen (BSt 67) 2 O.
Kaltbrunn, Allensbach (Ba 85) 0,2 N.
— Hausach (Ba 164) 3 NO
Kalteasche, Breslau (NM 39) 1 S.
Kalten, ✉ Auer (OeSü 205) ½ N.
Kaltenbach, Gottmadingen ½ SW, Frauenfeld (Ba 80. SNO 2, 10) 3¾ N.
— Taus (BW 2)
Kaltenbrunn, Parksteinhütten (ByO 74) 1 SW.
— Salloch (OeSü 75) ¾.
Kalteneber, Heiligenstadt (ML 33) 1 S.
Kalten-Engers, Coblenz (Rh 52) 1 NW.
Kaltenfeld, Rakek (OeSü 79) 2.
Kaltenlengsfeld, Salzungen (Th 45) 4 S.
Kaltenleutgeben, Liesing (OeSü 7) 1.
Kaltenmark, Stumsdorf (ML 9) 1¼ W.
Kalten-Nordheim, *Stadt*, ✉ Salzungen 3 SW, Meiningen 2¾ NW. (Th 45. 50).
Kalten-Sundheim, Meiningen 2½ NW, Salzungen 3¼ SW. (Th 50. 45).
Kaltenstein, Strass-Sommerein (OeSt 66) ½ SO.
— Wieselburg (OeSt 67) ¾ W.
Kaltenwesten, Lauffen (Wü 55) ½ S.
Kalten-Westheim, Salzungen (Th 45) 3½ SW.
Kalterherberg, Eupen (Rh 1) 2 SO.
Kaltern, *Fl.*, ✉ Botzen (OeSü 203) 1⅝ SW.
Kalthaus, Gr.-Rosen ⅜ W, Liegnitz 1 O. (BF 19. 23).
Kalthoff, Czerwinsk (PO 32) 2½.
Kaltofen, *Kalk- u. Ziegelbrennerei*, Rosswein (LD 29) ¾ S.
Kalusz, *Stadt*, ✉ Bursztyn (LCJ 10) 4 SW.
Kalwarya, *Fl.*, ✉ Krakau (GCL 1. KFN 41) 3 SW.
Kaltwasser, *Fl*, Lemberg (LCJ 1. GCL 29) 1 W.
— *Bergwerk*, Uhsmannsdorf 1½ SO, Görlitz 2 NO. (BG 14. 15).
— Hainau 1½ NO, Liegnitz 2 NW. (NM 31. 33).
— Kandrzin [Kosel] (OS 13. Wi 1) 1¾ NO.
Kalwe (Calve), Marienburg (PO 36) 1½ SO.
Kamaik, Theresienstadt (OeSt 37) 2 N.
Kamarás, Almás- u. Nagy-, Kétegyháza (Ts 34) 1⅜ resp. 1¼ SW.
Kambs, Schwaan ¾ SW, Bützow 1 N. (Mk 2. 3).
Kameik, Zalesl ⅝ S, Lobositz ⅝ N. (OeSt 39. 38).
Kamenitz, Eisenbrod (SNV 15) ½ NO.
— an der Linde in Böhmen, *Stadt*, ✉ Budweis 7½ NO, Pardubitz u. Prag. (KFJ 23. KE 74. OeSt 18).
— bei Iglau in Mähren, *Fl.*, Brünn (BR 1. OeSt 1. KFN 50) 7 NW.
Kamenomost, Kralup (Bu 15. TKP 1) 1 SW.
Kamerau, Kl. Stanisch (RO 4) ½ S.
Kamienitz, Gleiwitz (OS 17) 1½ NO.
Kamienopol, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 1 O.
Kamin, Krzizanowitz (Wi 7) 1½ SO.
Kaminken, Marienburg (PO 36) ¼ N.
Kamionka wielka, Korszów (LCJ 15) ½ NO.
Kamionka-Strzumilowa, *Stadt*, ✉ Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 5 NO.
Kamionken, Terespol (PO 29) 4 SO.
Kammelwitz, D.-Lissa (NM 38) 1½ S.
Kammer, Timmelkam (KE 38) ½ SW.
Kammerberger Mühle, Lorch (Na 12) ¾ NO.
Kammern, Landshut (ByO 10) 7 O.
Kammerswaldau, Hirschberg 1½ NO, Jannowitz 1 NW. (NM 49. 51).
Kammin, Gr.- u. Kl.-, Vietz (PO 10) 1 W resp. 1 SW.
Kamminchen, *Papiermühle*, Kreuz (OS 54. PO 19) 1½ SW.
Kamnitz, Böhm.-, (Kamenice ceská), *Stadt*, ✉ T Reichenberg i. Böhm. 8 W, Bodenbach 2½ O. (SNV 22. BN 20. OeSt 42).
Kamnitz, Wendisch-, von Reichenberg i. Böhm. (SNV 22) 8½ W.
— Kotomiarz (PO 28) 4 NW.
Siehe dagegen Station Kamnitz BN 25.
Kampehl, Neustadt a. D. (BH 7) ¼ NO.
Kampenau, Grunau (PO 38) 1½ SO.
Kanczuga, *Fl.*, Przeworsk (GCL 18) 1⅝ SW.
Kandern, *Stadt*, ✉ T *Eisenhütten*, Schliengen 1¼ SO, Steinen 1½ NW. (Ba 47. u. 210).
Kandersteg, Thun (SC 1, 47)
Kanizsa, Türkisch-, *Fl.*, Oroszlámos (OeSt 112) 1½ O.
— **Ungarisch-**, Oroszlámos (OeSt 112) 2 O.
Kanitz, *Stadt*, ✉ Branowitz (KFN 51) 2½ NW.
Siehe dagegen Station Kanitz - Eibenschitz OeSt 150.
Kankel, Lissa (NM 38) 1 O.
Kankelfitz, Wangerin (BSt 17) ¾ NO.
Kanker, Laibach (OeSü 76) 5¼.
Kanuberg, Mödling (OeSü 10) 4 SW.
Kannenberg, Freienwalde i. P. (BSt 16) 1 NW.
Kantersdorf, Löwen (SO 7) ¼ W.
Kanzach, Schussenried (Wü 45) 2 NW.
Kapellen, Pottenbrunn (KE 11) 1 NO.
— Mürzzuschlag (OeSü 33) ⅛.
Siehe dagegen Station Kapelle ONS 2, 85.
Kapi, Raab (OeSt 69) 3½ W.
Kapkeim, Lindenau (PO 53) 1/12 S.
Kaplitz, *Fl.* ✉ Linz 8 NO, Angern ¾ NO. (KE 64. 70).
Kapolna, Wartberg (OeSt 78) 1 N.
* — **-Kal**, (US 14), ✉ Hatvan (UN 10) 7½ NO.
Kapornak, *Fl*, *Weinbau*. St. Mihály 1½, St. Iván 1½. (OeSü 107. 106).
Kaposvár, ✉ T *Wein- u. Tabaksbau*, Boglár (OeSü 122) 5½.
Kappe, Schönlanke (PO 21) 1 NO.
[1]**Kappel**, Chemnitz ¼ SW, Siegmar ½ NO. (SW 29. 27).
[2] — a. Rhein, Orschweier (Ba 33) ½ W.
[3] — a. d. Acher, Achern (Ba 24) 1 SO.
[4] — bei Neustadt, Freiburg (Ba 39) ¾ SO.
[5] — (Eisenkappel), *Fl.*, ✉ Klagenfurt (OeSü 166) 3½ SO.
[6] — Reifnigg (OeSü 158) 1.
[7] — Innsbruck (OeSü 187) 13.
[8] — Olten (SC 1, 10) 1 SW.
[9] — **-Ebnat**, Wyl (VS 3, 8) 5 St. SO.
Kappelen, Wyningen (SC 1, 33).
Kappelrodeck, Achern (Ba 24) 0,1 SO.
Kappelwindeck, Bühl (Ba 22) 0,3 SO.
Kappenbach, Emmendingen (Ba 37) 1 O.
Kappern, Marchtrenk (KE 30) ½ SO.
Kapsdorf, Schebitz (OS 33) ¾ O.
Káptalan Nyul, Raab (OeSt 69) 1⅓.
Kapuvar, *Fl.*, ✉ Oedenburg 4½ SO, Zinkendorf 3½. (OeSü 97. 99).
***Karacsond**, (US 13), Hatvan (UN 10), 4½ O.
Karaczynów, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2 NW.
Karad, Szántód 2,05, Boglár 3. (OeSü 124. 122).
Karapczyjow, Sniatyn (LCJ 18) 1½ SO.
Karansebes, *Fl*, ✉ T Temesvar (OeSt 119) 11 SO.
Karasz, Nyiregyhaza (Ts 14) 4 NO.
Karben, Heiligenbeil (PO 45) ⅜ NW.
Karbischau, Löwen (OS 7) 1¼ SO.
Karbowo, Warlubien (PO 31) 11 SO.
Karschowitz, Gleiwitz 1¼ N, Zabrze 1½ NW. (OS 17. 18).
Karcice, Divacca (OeSü 84) 1.
Kardaschretschitz (Kardasowa), *Stadt*, ✉ Budweis (KFJ 23. KE 74) 5½ NO.
Kares, Zbirow (BW 18) ⅝ S.
***Karge**, (Unruhstadt), (MP 6), *Stadt*, ✉ Fraustadt 8 NW, Glogau 7 N, Alt-Boyen 7½ NW, Frankfurt a. O. 14⅜ SO, Bomst 1½ S. (OS 41. 43. 44 NM 11. PO 71).
Karkow, Freienwalde (BSt 49) ½ NW.
Karlbach, Taus (BW 2) 2 NW.
Karlburg, *Stadt*, ✉ Pressburg 2½ W, Zurndorf 2½ NO. (OeSt 75. 65).
Siehe dagegen Station Karlsburg Si 16.
Karlow, Paka (OeSt 105) ⅜ N.
— Sniatyn (LCJ 18) ¾ W.
Karlowitz, Stankau (BW 4) 1 N.
Karlsbach, Blindenmarkt (KE 19) ½ NO.
Karlsbad, siehe Carlsbad.
Karlsbrunn, Völklingen (Sa 10) 1¼ SW.
— Zwittau (OeSt 9) 1 N.
Karlsdorf, Bruchsal (Ba 10. Wü 1) ½ NW.
— bei Römerstadt, Littau 5 NO, Olmütz 6¾ N. (OeSt 45. 43. KFN 58).
Karlshütten, *Hochöfen u. Eisenhammer*, Zditz ¾ O, Beraun ½ W. (BW 15 16).
Karlsmarkt, Brieg (NB 8. OS 5) 2¼ O.
Karlstein, Regenstauf (ByO 25) ⅝ NO.
Siehe dagegen Station Karlstein BN 17.
Karlswald, Reichenberg i. Böhmen (SNV 22) ½ NW.
Karmin, Alt-Boyen (OS 44) ¾ SO.
Karnowke, Nakel (PO 26) 1 N.
Karnowo, Nakel (PO 26) ¾ N.
***Karoly, Nagy-**, (UNO 5), ✉ Debreczin (Ts 11) 9¾ NO.
— **Fejervár**, siehe Karlsburg (Si 16).
Karolinsfeld, Reichenberg i. Böhmen (SNV 22) ½ SW.
Karos, Kanizsa (OeSü 109) 1¼.
Karpad, Fünfkirchen (FB 2 MF 2) 3 NW.
Karpfen, *Stadt*, ✉ Szobb (OeSt 89) 10 N.
Karsau, Rheinfelden (Ba 59) 0,7 NO.
Karschau, Mühlhausen i. Preuss. (PO 42) 1½ NW.
Kartál, Nagy- u. Kis-, Aszód (UN 8) ⅜ resp. ½ NO.
Karthaus, Brünn (BR 1. OeSt 1. KFN 56) ⅝ N.
Karva, Köbölkut (OeSt 87) 1¼ S.
Karwe, Friesack (BH 6) 2¾ NO.
Karwin, Cörlin (BSt 24) 1 S.
Siehe auch Station Karwin RO 3.
Karwitz, Klein-, Wangerin (BSt 17) 3¾ SW.
Kasalitz, Gross-, Prelouc (OeSt 19) 1⅜ NO.
Kaschel, Unter- u. Ober-, Salloch (OeSü 75) ⅛.
Kaselow, Löcknitz (BSt 62) ¾ W.
Kasnau, Pilsen (BW 8. KFJ 39) 2 N.
Kassel bei Orb, Gelnhausen (BbH 14) ¾ O.
Siehe Station Cassel MW 1.
Kassuben, Trakehnen 1½ SO, Stallupönen 2 SW. (PO 61. u. 62).
Kasten, Kirchstetten 1½ S, Böheimkirchen ½ SO. (KE 9. u. 10).
— Kalsdorf (OeSü 50) 1.
Kastengstatt, Wörgl (OeSü 180) ¼.
Kastenholz, Nieder-, Euskirchen (Rh 22) ¾ SO.
Kastgenstadt, *Hammerw.*, Wörgl (OeSü 18 O).
Kastl, (Kastel), *Fl.*, ✉ Amberg (ByO 32) 2 SW.
— Trabitz ⅝ N, Kemnath-Neustadt ¼ SO. (ByO 76 u. 77).
Kaszony, *Fl.*, ✉ Nyiregyháza (Ts 14) 9 NO.
Káta, Nagy-, *Fl*, ✉ Pilis 3½ O, Alberti-Irsa 2½ NW, Czegled 3 NW. (OeSt 100. 101. 102).
Katharein, Blansko (OeSt 3) ½ SW.
Katharinenberg (Katharinaberg), Reichenberg i. Böhm. (SNV 22) ½ N.
— *Stadt*, ✉ Annaberg 5 NO, Zschopau 5 SO, Freiberg i. Sachs. 5 S. (SW 70. 65. SO 51).
Katord, Csikvár (OeSü 127) 3.
Katrop, Soest (Wf 13 BM 56) ½ NO.
Katsch, *Eisenwerk*, Schauerfeld (KR 29) 1¼ W.
Katschdorf, Jannowitz (NM 51) 1 NO.
Katscher, *Stadt*, ✉ Gr.-Peterwitz (Wi 14) 1 W.
Katschkau, Bojanowo 1 NW, Reisen ½ SO. (OS 38 39).
Kattenau, ✉ Trakehnen 1 NO, Stallupönen 1½ NO. (PO 61 62).
Kattern, *H** (OS 2), ✉ Breslau (OS 1) 1½ SO.
Kattowic, *PH* (KFJ 31), Strakonic 1 SO, Horazdiowic 1,3 NW. (KFJ 30. 32).
Kattsdorf, Oberndorf (Wü 145) 1 SO.
Kattun, Schneidemühl (PO 22) 1 SW.
Katwyk, Groesbeck ⅝ S, Nymwegen 1¼ SO. (Rh 79. 80)
Katz, Kl - u. Gr.-, ✉ Danzig (PO 74) 3 NW.
Katzendorf, Ullersdorf (AT 8) ⅓ SW.
Katzenellnbogen, *Fl.*, ✉ St. Goarshausen 3 NO, Rupbach 1 SO, Diez 1½ S. (Na 14. 26. 29)
Katzenfurt, Ehringshausen (KM 59) ⅛ N.
Katzhütte, Eisfeld 2½ NO, Sonneberg 3 NW. (Th 53a. 61).

Katznase, Altfelde (PO 37) ½ NW.
Katzow, *Stadt*, ℧ Kolin (OeSt 22) 4 S.
Kauer, Quaritz (NZ 3) ⅝ NO.
Kauernick, *Fl.*, ℧ Warlubien (PO 31) 10 SO.
Kauffung, ℧ Hainau 5 S, Hirschberg 2½ NO. Jannowitz 1½ N. (NM 31. 49. 51).
Kaufungen, Nieder- u. **Ober-**, ℧ Cassel (HN 11. MW 1) 1 SO resp. 1½ SO.
Kaukehmen, ℧ Tilsit (TI 1) 4 NW.
Kaunitz, *Fl.*, ℧ Böhm.-Brod (OeSt 24) ½ N.
— Brackwede 2½ S, Paderborn 3 NW (KM 27. Wf 7).
Kaurim, *Stadt*, ℧ Böhm.-Brod (OeSt 24) ½ N.
Kauth, Taus (BW 2) 1 SO.
Kauthen, Woinowitz (Wi 15) 3 SW.
Káva, Monor 1½ O, Pilis 1½ N. (OeSt 99. 100).
Kavern, Kobbelbude (PO 48) 1¼ SO.
Kawallen, Breslau (OS 1) 1NO.
Kayerde, Alfeld (Ha 77) 1 SW.
Kaynow, Trachenberg (OS 36) 1¾ SO.
Kazár, Kiss-Terenne (UN 13) ¾ N.
Kazmirowo, Nakel 2¾ SW, Rokitnice 1½ W. (PO 26. OS 49).
Keblic, Theresienstadt (OeSt 37) 1 SW.
Kecsa, Hatzfeld (OeSt 116) 1½ O.
Kecsege, Lepsény (OeSü 126) 3½.
Kécske, Uj-, Nagy-Körös (OeSt 103) 3 O.
Keeken, Cleve (Rh 75) 1⅛ NW.
Keesow, Tantow (BSt 9) ¼ NW.
Kefermarkt, Lest (KE 68) ½ SO.
Kehida, St. Mihály (OeSü 107) 2½.
Kehl, *Dorf*, Kehl (Ba 157) 0.3 S.
Kehmstedt, Bleicherode (ML 29) ½ N.
Kehnert, Mahlwinkel (MH 19) 1 SO.
Kehrberg, Angermünde (BSt 6) 5¼ NO.
Kehrig, Andernach u. Neuwied (Rh 50. 51) 3 SW.
Kehrwalde, Czerwinsk (PO 32) 1½ NW.
Keitum auf Insel Sylt, ℧ T Tondern (Sw 12) ca. 4½ W.
Kellhau, Sonneberg (Th 61) 6 N.
Keimkallen, Heiligenbeil (PO 45) ¾ NO.
Kelberg, ℧ Coblenz (Rh 52) 7½ SW.
Kelbra, *Stadt*, ℧ Rossla ¾ SW, Nordhausen 2 SO. (ML 26. 28).
Keldenich, Sechtem (Rh 40) ¾ NO.
Kelheim, *Stadt*, ℧ T *Marmorbrüche*, Regensburg (ByO 22) 3½ SW.
Kell, Brohl (Rh 49) ¾ SW.
— Obristvy-Klomin (TKP 3) ⅝ N.
Kellen, Cleve (Rh 75) ¼ N.
Kellinghusen, *Fl.*, ℧ T Wrist (AK 8) ½ NW.
Kellminen, ℧ Tilsit (TI 1) 2½ SW.
Kelpin, Terespol (PO 29) 6 NW.
Keltsch, *Stadt*, ℧ Weisskirchen in Mähren (KFN 21) 1½ SO.
Siehe dagegen Station Keltsch RO 9.
Keltschau, Bisenz-Pisec (KFN 14) 1½ W.
Kelz, Vettweiss (Rh 20) ½ N.
Kemathen, ℧ Wels (KE 31) 2 W.
Kemberg, *Stadt*, ℧ Wittenberg 1½ S, Bergwitz 1 SO, Gräfenhainchen 2 NO. (BA 9. 10. 11).
Kemel, Wiesbaden (Na 1. T 10) 2 NW.
Kemenecza, Szobb (OeSt 98) 4 NO.
Kemend, ℧ Grán-Nana (OeSt 88) 1¾ W.
Kemin Egerseg, Bükk (OeSü 100) 1.
Kemme, Hildesheim (Ha 70) 1¼ NO.
Kemmenau, Ems (Na 22) ½ NO.
Kemnath (Kemnat), ℧ Kemnath-Neustadt (ByO 77) ½ NO.
— bei Fuhrn, Schwarzenfeld (ByO 68) 1½ SO.
— bei Nabburg, Schwandorf (ByO 29) 1¼ NO.
Kemnitz, ℧ Greifswald (BSt 57) ½ O.
— bei Bernstadt, Löbau 1¼ SO, Reichenbach 1¼ S. (SO 23. 25).
— **Neu-**, ℧ Alt-Kemnitz (NM 47) ½ NW.
Kempa, Nendza (Wi 4) ¼ S.
Kempen, *Stadt*, ℧ T Oels 6 NO, Namslau 4¼ NO, Creuzburg 5½ NW, Breslau 10 NO. (RO 17. 20. 23. 13).
— ℧ Trampke (BSt 15) ⅛ N.
— Altenbeken (Wf 6) ½ N.
Siehe dagegen Station Kempen Rh 67.
Kempenich, ℧ Brohl (Rh 49) 2½ SW.
Kemperhof, *Gerberei*, Coblenz (Rh 52) unm.
Kempfeld, ℧ Oberstein 1¾ NW, Fischbach 2¾ NW. (Sa 38. 37).
°**Kempten**, (HL 87), Bingerbrück (Rh 58. Sa 27) ¼ O.
Siehe dagegen Station Kempten ByS 11.

Kendenich, Kalscheuren (Rh 38) ¼ SW.
Kenderes, Kis-uj-Szállás (Ts 6) ¾ NW.
Kene(s)ce, ℧ Lepsény (OeSü 126) 2.
Kengen, Aldekerk (Rh 68) ½ NO.
Kenten, Horrem (Rh 10) ½ NW.
Kentschkau, Breslau 1¼ SW, Schmolz ½ NO. (BF 1. 2).
Kenty, *Stadt*, ℧ Bielitz 2½ NO, Oswiecim 3 S. (KFN 64. 35).
Kenyhéczy, Hidas-Némethy (Ts 26) ½ N.
Kenzlin, Alt- u. **Neu-**, Malchin (FF 4) 1 N.
Keppeln, ℧ Weeze 1¼ NO, Goch 1 O. (Rh 72. 73).
Kér, Forró-Encs (Ts 24) 1⅛ W.
— **Kis-** u. **Nagy-**, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 15 SW.
— — — Grosswardein (Ts 43. US 1) 1 SO.
Kerbshorst, Grunau (PO 38) ¾ NO.
Kerbswalde, Ober-, Elbing (PO 39) ½ SW.
Kerecsen, Gelse (OeSü 108) 1.
Kerecsent, Hatvan (UN 10) 9 NO.
Kerek, Nagy-, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1⅛ N.
Kerestinec, Zapresic (OeSü 146) 1½.
Keresztes, Moha (OeSü 136) ½ N.
Siehe dag. Station Keresztes-, Mezö-, Ts 42.
Keresztur (Brodog), *Fl.*, ℧ Tokaj (Ts 17) ¾ NW.
— Martonvásár (OeSü 131) 1.
— ℧ Szöreg (OeSt 111) 1¼ W.
— ℧ Pest (OeSt 95. UN 1) 2 O.
Siehe dag. Station Keresztur, Csaba-, UN 4.
Kerkow, Angermünde (BSt 6) ¼ N.
Kernenried, Lyssach (SC 1, 35).
Kerns, Luzern (SC 1, 25. SNO 2, 57).
Kerpen, *Fl.*, ℧ Horrem 1 SW, Buir 1 O. (Rh 10. 9).
— Gogolin (OS 11) 2½ SW.
Kersbach, Ottensoos (ByO 41) ⅜ NO.
Kerschbach, Pragerhof (OeSü 59) ½.
Kersdorf, Briesen (NM 9) ¼ SW.
Kerspleben, Erfurt (Th 8) ¾ NO.
Kerstenbruch, *Zuckerfabr.*, Wrietzen (BSt 67) 1 O.
Kerstenhausen, Borken (MW 6) ¼ NW.
Kerstenwalde, Carolinenhorst (BSt 24) 1 W.
Kerstlingerode, Göttingen (Ha 84) 1¾ SO.
Kervenheim, *Fl.*, ℧ Kevelaer 1 NO, Weeze 1 O. (Rh 71. 72).
Kerzdorf, Lauban (NM 43) ½ S.
Kerzell, Neuhof (BbH 7) ¾ N.
Kerzenheim, Monsheim (ML 39) 1¾ SW.
Kessburg, Schönlanke (PO 21) 4½ NW.
Kessel, Goch 1 NW, Venlo 1¾ SW. (Rh 73. 84).
— oder **Kynitzsch**, Bischofswerda (SO 17) ⅜ NO.
Kesselbach, Lollar (MW 13) 2 NO.
— Wiesbaden (Na 1. T 10) 1¾ N.
Kesseldorf, Dresden (LD 20) 1¼ W.
Kesselheim, Coblenz (Rh 52) ½ N.
Kesselhütte, Cham (ByO 64).
Kesseling, Remagen (Rh 46) 2¼ SW.
Kesselsdorf, Bunzlau (NM 29) 2 S.
Kesselstadt, Hanau (BbH 17. FH 5) ¼ NW.
Kessenich, Bonn (Rh 42) ⅜ S.
— Euskirchen (Rh 22) ¼ NO.
Kessin, Züssow (BSt 56) ½ N.
— Rostock (Mk 1) ½ SO.
Kesslingen, Mettlach (Sa 17) 1¼ NW.
Kessweil, Romanshorn (ByS 1b) 1¼ NO.
Kestenholz, Olten (SC 1, 10) 2¾ SW.
Kesternich, Aachen (AM 1. Rh 4. BM 1) 3 SO.
Kestert, Ober-, Kestert (Na 15) unm. O.
Keszeg, Waitzen (OeSt 92) 3 NO.
Keszi, Tisza-, Mezö-Keresztes (Ts 42) 3¾ NO.
Kesznyétem, Tisza-Lúcz (Ts 20) 1 S.
Keszthely, Keszthely (OeSü 120) 1¾.
Keszü, Fünfkirchen (FB 2. MF 2) 1 SW.
Kétegyháza, Kétegyháza (Ts 34) ¼ SO.
Ketsch, Friedrichsfeld 1 SW, Heidelberg 2 SW. (MN 16. Ba 2. 3).
Ketten, Grottau (SO 34) ¼ S.
Kettenbach, Diez 2 SO, *Hahnstätten ¾ S. (Na 29. 44).
Kettenheim, Vettweiss (Rh 20) ⅛ NW.
Siehe dagegen Kettenheim H HL* 43.
Kettenhof, Neu-, Schwechat-Klederling (OeSt 55) ⅛ SO.
Kettenis, Astenet ½ S, Eupen ¼ NO. (Rh 3 u. 1).

Kettig, Neuwied (Rh 51) ½ S.
°**Kettwig**, (BM 119), *Stadt*, ℧ T Mülheim a. d. Ruhr 1 S, Essen 1¾ SW. (BM 86. Rh 90. — BM 85. Rh 93).
Kéty, Perbete (OeSt 96) 2 O.
Ketzelsdorf, Königinhof (SNV 8) 1 N.
Ketzin, *Stadt*, ℧ Potsdam 2½ NW, Nauen 2 S, Gr.-Kreutz 1¼ NO. (BPM 5. BH 4. BPM 8).
Keuern *mit Brennerei*, Döbeln (LD 28) ½ W.
Keula, Gr.-, *Fl.*, ℧ Gernrode (ML 31) 1½ SO.
— *Hüttenwerk*, Weisswasser i. Schlesien (BG 12) ¾ O.
Keule, Trautenau (SNV 28) 1 S.
Keuschberg, Dürrenberg (Th 19) ⅜ SO.
Kevermes, ℧ Kétegyháza (Ts 34) 3 SW,
Kezdy-Vasarhely, *Fl.*, ℧ Arad ca. 30 O (Si 1. Ts 37) *Kronstadt (UO) 7½ NO.
Kiauten, ℧ Gumbinnen (PO 60) 3 SO.
Kichlingsbergen, Riegel (Ba 36) 1,3 W.
Kicin, Posen (OS 48) 1 NO.
Kiebel, *Stadt*, ℧ Fraustadt (OS 41) 4¼ NW.
Kiedrich, Eltville (Na 5) ½ NW.
Kiefendorf, Mettkau (BF 4) ⅞ S.
Kieferstädtel, *Fl.*, ℧ Gleiwitz (OS 17) 1½ SW.
Kiefholz, Wangerin (BSt 17) 1½ NW.
Kiekebusch, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¼ NW.
Kielp, Terespol (PO 29) 1¾ SO.
Kienau, (Kynau), ℧ Waldenburg 1¼ O, Schweidnitz 1½ SW, Dittersbach 2 O. (BF 10. 16. NM 56).
Kienberg, Sissach (SC 1, 7) 2¼ SO.
Kienbom, Erkner (NM 5) 2.
Kienitz, *Zuckerfabr.*, ℧ Wrietzen 2 SO, Gusow 2 NO, Golzow 2¼ NW, Cüstrin 2½ NW. (BSt 67. PO 6. 7. 8).
Kiens, Franzensfeste (OeSü 197) 2 O.
Kienwerder, Kreuz (OS 54. PO 19) ¾ N.
Kierberg, Brühl (Rh 39) ¼ NW.
Kierspe, ℧ Hagen i. Westfalen (Ha 24) 4 SO.
Kiesdorf, Herrnhut (SO 30) 1½ NO.
Kieselbach, Marksuhl (Th 44) 1½ SW.
— Oberwesel (Rh 56) 1½ SW.
Kieselbronn, Pforzheim 0,6 N, Enzberg 0,4 W. (Ba 149. 152).
Kieseling, Marienburg (PO 36) 1½ SO.
Kieselkehmen, Judschen (PO 59) 1¼ S.
Kieselwitz, Fürstenberg (NM 14) 1½ SW.
Kieshof, Greifswalde (BSt 57) ¾ N.
Kieslingswalde, Kohlfurt 1¾ S, Görlitz 1½ O. (NM 26. 41).
Kiesow, Gr.- u. **Kl.-**, Züssow (BSt 56) 1 N.
Kietz, Woltersdorfer, Erkner (NM 5) ½ N.
— Driesen (PO 18) ⅛ S.
— **Neu-**, Freienwalde (BSt 49) ½ NO.
Kietzerow, Stargard (BSt 14) ¾ N.
Kietzig, Stargard (BSt 14) 1 NO.
Kiewo, Terespol (PO 29) 1½ SO.
Kigyos, Csaba (Ts 33).
Kikez, Rokitnice (OS 49) ¾ SO.
Kilb (Külb), ℧ Sct. Pölten 3 SW, Loosdorf 1½ S. (KE 12. 14).
Kilchberg, Sommerau (SC 1, 8) 1 O.
— Zürich (SNO 2, 19. VS 3, 57) 1½ S.
Siehe dagegen Station Kilchberg Wü 136.
Kilgis, Kobbelbude (PO 48) 2 SO.
Kilian, St., *Fabrik*, Radotin (BW 20) ¾ SO.
Kilianstädten, Vilbel (MW 22) 1¼ NO.
Kiliman, Gelse ¼, Kanizsa 1⅝. (OeSü 108 u. 109).
Kiliti, Siófok (OeSü 125) ½.
Kindelbrück, *Stadt*, ℧ *Straussfurth (NE 8) 2⅛ NO.
Kindenheim, Monsheim (HL 39) ⅝ SW.
Kinderhof, Wehlau (PO 55) 4 SO.
Kinding, *Fl.*, ℧ Ingolstadt (ByS 243) 4 N.
Kindisch, Bischofswerda (SO 17) 1 NW.
Kinsweiler, Eschweiler (Rh 6) ¾ NW.
Kinzing, Osterhofen (ByO 53) ¾ SO.
Kipfenberg, *Fl.*, ℧ Ingolstadt (ByS 243) 3 N.
Kippenheim, *PH* (Ba 32), *Stadt*, ℧ Orschweier (Ba 33) ½ NO.
Kippenheimweiler, Dinglingen (Ba 31) ½ SW.
Kiralfalva, (Königshaiden), Wartberg (OeSt 78) ⅜ SO.
Kiraly, Szt., ℧ St. Lörincz (FB 3) 1 SO.
Kiralyhegyes, Szöreg (OeSt 111) 4½ O.

Kiraliseo, Sellye (OeSt 81) $2\frac{1}{4}$ SW.

Kirberg, 📯 Limburg (Na 30) $1\frac{1}{4}$ SO.

Kirchähr, Laurenburg (Na 25) $1\frac{1}{4}$ N.

Kirchardt, Grombach (Ba 130) 0,3 S.

Kirchau, Neunkirchen (OeSü 24) 2,1.

Kirchbach, Oederan (SO 52) $\frac{1}{2}$ NO.

Kirchbaggendorf, Greifswald (BSt 57) 4 W.

Kirchbeerfurth, Darmstadt (HL 24 MN. 5) 3 SO.

1 **Kirchberg** a. d. Jaxt, *Stadt*, 📯 T Hall 3 NO. Eckartshausen-Ilshofen 1 N. (Wü 79. 81).

2 — **Ober-**, Ulm (ByS 103. Wü 34) $1\frac{1}{4}$ S.

3 — bei Eggenfelden, Landshut (ByO 10) $1\frac{3}{4}$ N.

4 — Regenstauf (ByO 25) $\frac{3}{4}$ NO.

5 — Seesen (Bs 8), $\frac{1}{2}$ SW.

6 — Cassel 2 SW, Guntershausen $2\frac{1}{4}$ W. (HN 9. MW 3).

7 — bei Jülich, Eschweiler (Rh 6) $1\frac{1}{2}$ NO.

8 — *Stadt* 📯 Boppard $6\frac{1}{4}$ SO, Oberwesel $4\frac{1}{2}$ SW, Bacharach $4\frac{1}{4}$ SW. (Rh 54. 56. 57).

9 — *Stadt*, 📯 Wilkau (SW 49) $\frac{3}{4}$ S.

10 — bei Stollberg i. Sachs., Hohenstein-Ernstthal (SW 42) $\frac{3}{4}$ SO.

11 — a. d. Wagram, *Stadt*, 📯 Stockerau (KFN 46) 3 NW.

12 — a. d. Pilach, 📯 Sct. Pölten $3\frac{1}{2}$ SW, Prinzersdorf $2\frac{1}{2}$ S. (KE 12. 13).

13 — am Walde, Hörsching (KE 29) $\frac{1}{2}$ NW.

14 — im Brixenthal, Wörgl (OeSü 180) $\frac{3}{4}$.

15 — im Wechsel, 📯 Gloggnitz (OeSü 27) $1\frac{1}{2}$.

16 — Lebring (OeSü 52) $2\frac{1}{2}$.

17 — Burgdorf 1 NW, Lyssach $\frac{1}{2}$ N. (SC 1, 34 u. 35).

Kirchboitzen, *Fl.*, Eystrup $2\frac{1}{2}$ NO, Verden $2\frac{3}{4}$ SO. (Ha 28. 30).

Kirchborchen, Paderborn (Wf 7) 1 SW.

Kirchbraak, Vorwohle (Bs 3) $1\frac{3}{4}$ NW.

Kirchbracht, Wächtersbach (BbH 13) $1\frac{1}{2}$ SW.

Kirchbrombach, *Fl.*, Darmstadt (HL 24. MW 5) $3\frac{1}{2}$ SO, siehe Brombach.

Kirchbüchl, *H** (OeSü 179), Wörgl (OeSü 180) $\frac{3}{4}$.

Kirchdaun, Remagen (Rh 46) $\frac{3}{4}$ W.

Kirchderne, Dortmund (BM 50. KM 18) $\frac{3}{4}$ NO.

Kirchditmold, Wilhelmshöhe (HN 10. MW 2) $\frac{1}{12}$ N.

1 **Kirchdorf**, Donaueschingen (Ba 185) 1,3 N.

2 — Freising (ByO 6) $1\frac{1}{2}$ NW.

3 — Osterhofen (ByO 53) $\frac{3}{4}$ SW.

4 — im Walde, 📯 Plattling (ByO 51) 3 NO.

5 — *Fl.*, 📯 Linz 6 S, Wels $4\frac{1}{2}$ SO (KE 64. 31).

6 — Pernegg (OeSü 41) 15.

7 — in Tirol, Wörgl (OeSü 180).

8 — 📯 Nienburg (Ha 26) 4 W.

9 — Milzow (BSt 58) 1 SO.

10 — Thun (SC 1, 47).

Kirchdrauf, (Kirchdorf u. Csepes-Varallya). *Stadt*, 📯 Kaschau (Ts 28) 6 NW.

Kirchen, Efringen (Ba 52) 0,1 SO.

— im Aitrichthal, Geisingen (Ba 181) 0,45 O.

Siehe dagegen Station Kirchen KM 62.

Kirchendemenreuth, Windisch-Eschenbach (ByO 82).

Kirchenlamitz, *Fl.*, 📯 Münchberg in Bayern $1\frac{1}{2}$ SO, Schwarzenbach 1 S. (ByS 72. 73).

Kirchenpingarten, Kirchenlaibach (ByO 78) $\frac{1}{4}$ N.

Kirchenrainbach, Neukirchen (ByO 36) $\frac{1}{2}$ NW.

Kirchenroth, Walhallastrasse $4\frac{1}{2}$ SO, Straubing $1\frac{1}{2}$ N (ByO 23. 47).

Kirchentemerreuth, Parksteinhütten (ByO 74) $1\frac{1}{4}$ NO.

Kirchenthumbach, *Fl.*, 📯 Amberg 5 N, Pressath 2 W. (ByO 32. 75).

Kirchfeld, Amstetten (KE 20) $\frac{3}{4}$ SW.

Kirchfelden, *Badeort*, Kenzingen (Ba 35) 2 O.

Kirchgarten, Freiburg (Ba 39) 1,3 O.

Kirchgellersen, Bardowiek 1 SW, Lüneburg $1\frac{1}{4}$ SW. (Ha 14. 13).

Kirchgöns, Langgöns (MW 15) $\frac{1}{2}$ S.

Kirchhain, *Stadt*, 📯 *Tuchfabr. u. Weissgerbereien*, Herzberg $3\frac{1}{2}$ O, Burxdorf $3\frac{1}{4}$ NO. (BA 22. 24. BG 6).

Siehe dagegen Station Kirchhain MW 10 *u.* °*HSG* 11.

Kirchham, Vilshofen (ByO 55) 5 S.

— Riedau-Ried (KE 49) 3 SW.

Kirchhasel, Hünfeld (BbH 5) 1 N.

Kirchhausen, Steinen (Ba 210) 1,13 N.

1 **Kirchheim**, *PH* (Ba 4), Friedrichsfeld $\frac{1}{2}$ S Heidelberg $\frac{1}{2}$ SW. (Ba 2. 3. MN 16. 17).

2 — a. d. Flossach, *Fl.*, 📯 Schwabmünchen 3 W. Kellmünz $3\frac{1}{2}$ O, Dinkelscherben 3 SW. ((ByS 22. 210. 112).

3 — *Fl.*, 📯 Ellingen (Wü 172) 1 W.

4 — im Ries, Bopfingen (Wü 117) $\frac{3}{4}$ NO.

5 — Euskirchen (Rh 22) 1 SO.

6 — Hersfeld (BbH 2) $1\frac{1}{2}$ SW.

7 — Erfurt (Th 8) $1\frac{1}{2}$ SW.

Siehe dagegen die Stationen Kirchheim, Ba 121 *u. Wü* 54, *und Kirchheim u. Teck, Wü* 153.

Kirchheimbolanden, *Stadt*, 📯 *Eisenhütten. Quecksilbergr.*, Alzey (HL 44) $1\frac{1}{2}$ SW.

Kirchhellen, 📯 Sterkrade (KM 36) $1\frac{1}{2}$ NO.

Kirchherten, 📯 Horrem (Rh 10) 2 NW.

Kirchhörde, Dortmund (BM 50. KM 18) 1 S.

Kirchhofen, Schallstadt *H** (Ba 41) $\frac{1}{2}$ S.

Kirchhorst, Burgdorf (Ha 4) 1 W.

Siehe dagegen Station Kirchhorsten, Ha 46.

Kirchlauter, Ebelsbach (ByS 78) $\frac{1}{2}$ N.

Kirchleerau, Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30) $2\frac{3}{4}$ S.

— Reiden (SC 1, 16) 2 NO.

Kirchlinde, Mengede (KM 17) $\frac{1}{2}$ S.

Kirchrath Kerkrade (*Stat.*), Simpelveld 1 NO, Herzogenrath $\frac{1}{2}$ W (AM 4. BM 5).

Kirchrode, Hannover (Ha 1) $1\frac{1}{2}$ O.

Kirchroth, Walhallastrasse (ByO 23) 4 SO.

Kirchseifen, Call (Rh 25) 2 SW.

Kirchsittenbach, 📯 Hersbruck (ByO 40) 1 N.

Kirchwärder, Bergedorf (BH 24) $1\frac{1}{4}$ S.

Kirchwehren, Seelze (Ha 21) $\frac{1}{2}$ SW.

Kirchwerder, 📯 Winsen (Ha 15) $1\frac{1}{8}$ N.

Kirchweyhe, Uelzen (Ha 10) $\frac{5}{8}$ NW.

Kirchwistedt, Stubben (Ha 38) $1\frac{1}{2}$ O.

Kirchzell, Aschaffenburg (ByS 102. FH 10. HL 30) $5\frac{3}{4}$ S.

Kirf, Beurig-Saarburg (Sa 19) $1\frac{1}{2}$ SW.

Kiritein, Brünn (CeSt 1) $1\frac{1}{2}$ NO.

Kirkel-Neuhäusel, Blieskastel (Pf 25) 1 NW.

Kirlach, Wiesloch (Ba 6) $1\frac{1}{4}$ SW.

Kirlitz, Brünn (BR 1) 1 SO.

Kirnbach, *Fl.*, Bretten (Wü 4) $1\frac{1}{2}$ NO.

— Biberach 0,3 N, Hausach 0,5 S (Ba 161. 164).

Kirrdorf, Homburg (Ho 1) $\frac{1}{8}$ N.

Kirrlach, Langenbrücken (Ba 8) 1 W.

Kirrweiler, Maikammer (Pf 35) $\frac{1}{8}$ O.

Kirschau, Bautzen (SO 20) $1\frac{1}{4}$ S.

Kirschgartshausen, Mannheim (Ba 1) 0 9 N.

Kirschhausen, Heppenheim (MN 11) $\frac{3}{4}$ O.

Kirschhofen, Weilburg (Na 36) $\frac{3}{8}$ S.

Kirschroth, Sobernheim (Sa 34) $\frac{3}{4}$ SW.

Kirspenich, Euskirchen (Rh 22) $\frac{3}{4}$ S.

Kirtorf, *Stadt* 📯 Neustadt $1\frac{1}{2}$ S, Kirchhain 2 SO (MW 9. 10).

1 **Kis-Igmánd**, Nagy-Igmánd (OeSü 140) $\frac{3}{4}$.

2 —-**Komárom**, 📯 Komárváros (OeSü 119) $\frac{1}{2}$.

3 —-**Lang**, Lepsény (OeSü 126) 3.

4 —-**Loók**, Csikvár (OeSü 127) 4.

5 —-**Márton**, Martonvásár (OeSü 131) $\frac{1}{2}$

Siehe im Uebrigen die mit Kis zusammengesetzten Ortsnamen unter den betreffenden Stammwörtern.

Kischitz, Pilsen (BW 8. KFJ 39) 1 O.

Kiser, Jacz-, *Fl.*, 📯 Abony (Ts 2) 5 NO.

Kislau, *Fabrik*, Langenbrücken (Ba 8) 0,2 W.

Kissenbrück, Wolfenbüttel (Bs 24a) $\frac{3}{4}$ SO.

°**Kissingen** (ByS 284), *Stadt*, 📯 T *berühmter Badeort*, Schweinfurt 3 NW, Gemünden $4\frac{1}{2}$ NO, Meiningen 7 SW (ByS 84. 97. Th. 50).

°**Kisslegg** (Wü 193). 📯 T Essendorf $3\frac{1}{2}$ S, Ravensburg $2\frac{1}{2}$ O (Wü 44. 50).

Kissorosz, St. Hubert (OeSt 115) $\frac{1}{2}$ SW.

Kist, Reichenberg (Ba 123) 0,5 N.

Kiszkewo, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) $4\frac{1}{2}$ NO.

Kittelwitz, Leobschütz (Wi 10) $1\frac{1}{4}$ N.

Kittenberg, Leibnitz (OeSü 53) 1.

Kittlitz, Löbau (SO 23) $\frac{1}{2}$ N.

— Böhm.-Leipa (BN 8) 2 N.

Kittlitzstreben, 📯 Bunzlau (NM 29) 2 N.

Kitzbichl (Kitzbühel), 📯 Wörgl (OeSü 180) 2 SO.

Kitzerow, Trampke (BSt 15) 1 W.

Kitzscher, Borna (SW 93) $\frac{3}{4}$ NO.

Klabava, *Eisenwerk*, Rokitzan (BW 11) $\frac{5}{8}$ NW.

Klaber, Lalendorf (FF 2) $\frac{3}{4}$ SO.

Klackendorf, Altfelde (PO 37) $\frac{1}{4}$ SO.

Kladau, Praust (PO 73) $1\frac{1}{4}$ SW.

Kladern, Josefstadt (SNV 6) $1\frac{1}{2}$ N.

Kladie, Reichenburg (OeSü 143) $\frac{1}{2}$.

Kladrau, *Stadt*, 📯 Nürschan 2 NW, Staab 2 NW (BW 6. 5).

Klafferstrasse, Passau (ByO 58) $4\frac{1}{4}$ NO.

Klanjec, Rann (OeSü 145) 3.

Klanjetz, Pöltschach (OeSü 60) 5.

Klantendorf, Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) 1 N.

Klanz, Divacca (OeSü 84) $1\frac{1}{2}$.

Klapai, Lobositz (OeSt 38) $1\frac{1}{8}$ W.

Klaraberg, Kelsterbach (HL 33) $\frac{1}{2}$ W.

Klarafalva, Szöreg (OeSt 111) 2 O.

Klari, Hatzfeld (OeSt 116) 1 SO.

Klasno, Wieliczka (GCL 3) $\frac{1}{4}$ SO.

Klaster, Josefstadt (SNV 6) $1\frac{1}{2}$ SO.

Klattau (Klatov), *Stadt*, 📯 T Wolsan $2\frac{1}{2}$ W, Nepomuk 3 SW (KFJ 33. 34).

Klausdorff, Schneidemühl (PO 22) $3\frac{1}{2}$ NW.

***Klausenburg** (US 10). *Stadt*, 📯 T Grosswardein (Ts 43. US 1) $19\frac{1}{2}$ SO.

Klawittersdorf, Schneidemühl (PO 22) $2\frac{1}{2}$ NW.

Klebow, Damm (BSt 12) $1\frac{1}{2}$ W.

Klebsch, Woinowitz (Wi 15) 3 S.

Klecan, Roztok in Böhm. (OeSt 29) $\frac{1}{4}$ NO.

Klecanek, Roztok (OeSt 29) $\frac{1}{4}$ NO.

Kleckewitz, Raguhn (BA 36) $\frac{1}{4}$ O.

Klecko, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) 6 NO.

Kleeberg, Landshut (ByO 10).

Kleefeld, Hannover (Ha 1) $\frac{1}{2}$ NO.

Kleen, Nieder-, Langgöns $\frac{3}{5}$ SW, Wetzlar 2 SO (MW 15. KM 60. Na 41).

— **Ober-**, Langgöns 1 SW, Wetzlar $2\frac{1}{4}$ SO.

°**Kleestadt** (HL 69), Babenhausen (HL 28) $\frac{3}{4}$ S.

Kleim, Topkowic (OeSt 41a) $\frac{1}{2}$ W.

Klein, Leibnitz (OeSü 53) 1.

Kleinboden, Jenbach (Oe Sü 183) $1\frac{1}{2}$.

Kleinburg, Breslau $\frac{1}{2}$ S

Kleindorf, Littai (OeSü 74) $3\frac{1}{4}$.

Kleinenberg, *Stadt* 📯 Bonenburg 1 NW, Willebadessen 1 SW, Paderborn $3\frac{1}{4}$ SO (Wf 2. 4. 7).

Kleinenglis, Borken (MW 6) $\frac{3}{4}$ N.

Kleinensee, Hönebach (HN 2) $\frac{3}{8}$ O.

Klein-Föll, Kundl (OeSü 181) 1.

Kleinholz, Bützberg (SC 1, 30).

Kleinitz, 📯 Fraustadt (OS 41) $5\frac{1}{2}$ NO.

Kleinkems, Rheinweiler *H** $\frac{1}{2}$ S, Effringen 0 7 NW (Ba 49. 52).

Kleinkrug, 📯 Czerwinsk (PO 32) $\frac{3}{4}$ NO.

Klein-Maierhof, St. Peter (OeSü 82) $\frac{1}{2}$.

Kleinmünchen, Landshut (ByO 10) 6 SO.

Siehe dagegen Station Kleinmünchen, KE 27.

Kleinstetten, Leibnitz (OeSü 53) $2\frac{1}{2}$.

Kleinsulz, Kalsdorf (OeSü 50) $\frac{1}{4}$.

Kleischa, Aussig (AT 1. OeSt 40) $\frac{1}{4}$ NW.

Klenak, Sissek (OeSü 151) 40.

Klengen, Donaueschingen (Ba 185) 1,5 N.

Klek, Trifail (OeSü 69) $\frac{3}{4}$.

Klemmerwitz, Liegnitz (BF 23. NM 33) $1\frac{1}{4}$ SO.

Klempin, Belgard (BSt 21) $\frac{1}{2}$ O.

— Hohenstein (PO 72) $1\frac{1}{4}$ SW.

Klemzow, Freienwalde (BSt 49) $2\frac{1}{2}$ NO.

Klén, Gran-Nana (OeSt 88) 4 W.

Klenovka, Prelouc (OeSt 19) $\frac{1}{4}$ SO.

Klentsch, 📯 Taus (BW 2) $2\frac{1}{2}$ W.

Kleparow, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) $\frac{1}{2}$ N.

Kleppshagen, Strassburg (BSt 69) $1\frac{1}{2}$ N.

Klepzig, Cöthen (BA 33. ML 7) $\frac{1}{4}$ O.

— bei Belzig, Coswig (BA 27) 2 NO.

— Landsberg bei Halle (BA 16) $\frac{1}{2}$ SW.

Klessen, Friesack (BH 6) 1 W.

Kleszowen, Insterburg (PO 58. TI 4) 6 SO.

Kletsche, Laase (OeSü 74) 0.7.

Kletschkau, Schweidnitz (BF 16) 1/16 SO.

— **Gross-**, Praust (PO 73) 2 SW.

— **Klein-**, Praust 1 S.

Klettbach, Erfurt (Th 8) 1¼ SO.

Klettendorf, ♉ *Zuckerfabrik*, Breslau 1 SW.

— Ingramsdorf 1 S, Schweidnitz 1 NO (BF 5. 16).

Kletzke, ♉ Glöwen 1¼ NW, Wilsnack 1¼ NO (BH 9. 10)

Kleutsch, Gnadenfrei ⅜ S, Frankenstein 1 N (BF 12. 11).

— Dessau (BA 30) ¾ SO.

Klieben, Coswig (LD 16) ¼ W.

Klicken, *PH* (BA 28), Coswig in Pr. (BA 27) ¾ NW.

Kliestow (Cliesten), Frankfurt a./O. (NM 11. PO 71) ½ NW.

Klietzen, Cöthen (BA 33. ML 7) 1 N.

Klikowa, Tarnow (GCL 10) ½ NW.

Klinetz, Dobrichowitz (BW 19) 1 SO.

Klinga, *vorzügl. Steinbruch*, Naunhof *H** ⅜ O. Grosssteinberg *H** ¼ N (LD 21. 22)

Klingbeck, Gross-, Ludwigsort (PO 47) 1 SO.

— **Klein-**, Ludwigsort 2½ SO.

Klingebeutel, ♉ Woinowitz (Wi 15) 3 SW.

Klingelbach, St. Goarshausen 3 NO, Rupbach 1 SO, Diez 1½ S (Na 14. 26. 29).

Klingen, *Stadt*, ♉ *Greussen (NE 7) ¼ NW.

— **Ober-**, } Darmstadt (HL 24. MN 5)
— **Nieder-**, } 2¾ SO.

Klingenberg, *proj. Stat.*, *Stadt*, ♉ Aschaffenburg 3½ S.

Siehe dagegen Station Klingenberg, SO 48.

Klingenbrunn, Haag (KE 23) ½ O.

Klingenbrunn, *Glashütte*, Plattling (ByO 51).

Klingenthal, ♉ *Fabr. v. Musikinstrumenten*, Auerbach 2 SO, Falkenstein 2 SO, Adorf 2 NO, Plauen 3¾ SO (SW 73. 74. 79 15).

Klingenmünster, *Fl.*, Neustadt a. d. Harth (Pf 11 u. 34) 2 SW.

Klingewalde, Görlitz (BG 15. NM 41) ½ N.

Klingnau in d. Schweiz, *Stadt*, Waldshut (Ba 68) ca. 1 SO.

Klings, Salzungen (Th 45) 2½ SW.

Klitschdorf, ♉ Halbau 3½ SO, Kohlfurt 2 NO, Bunzlau 2 NW, Siegersdorf 1¼ N (NM 24. 26. 29. 28).

Klitschen, Czerwinsk (PO 32) 3½ O.

Klitschendorf, Anclam (BSt 55) 1¼ N.

Klitten, Bautzen (SO 20) 3 NO.

Klitzschmar, Gross- u. Klein-, Delitzsch 1 SW, Brehna ¾ SO (BA 38. 15).

Klix, Bautzen (SO 20) 1½ NO.

Klobauk (Klobouky), *Stadt*, ♉ Ungar.-Hradisch (KFN 15) 5 O.

— — *Fl.*, ♉ Brünn (KFN 56) 3½ SO.

Klobbicke, Neustadt E/W (BSt 4) 1½ S.

Klönig, St. Peter (OeSü 82) ½.

Kloddram, Pritzier 1¼ NW, Brahlsdorf 1 NO (BH 17. 18).

Klösterle, *Stadt*, ♉ T Dux (AT 9) 6½ SW.

— Wildenschwert (OeSt 12) 2 N.

— Innsbruck (OeSü 187) 17.

Klötzen, ♉ Czerwinsk (PO 32) 4½ SO.

Klokoczka, Bakov (BN 1. TKP 10) ⅛ N.

Klomin, *Stadt*, ♉ Obristvy-Klomin (TKP 3) ¼ N.

Klonowken, Pelplin (PO 33) ¾ NW.

Klopodia, Detta 1¼ SO, Moravitza 2½ O (OeSt 122. 123).

Kloppe, Möglitz (OeSt 46) 2 NO.

Kloppenheim, Gross-Karben (MW 20) ¼ W.

— Wiesbaden (Na 1. T 10) ¾ NO.

Kloppitz, Fürstenberg (NM 14) ½ SO.

Klosdorf, Brieg (NB 8. OS 5) 1⅝ SW.

Kloster, Münchengrätz (TKP 11) ⅜ NW.

Klosterbauerschaft, Kirchlengern (Ha 52) 1½ N.

Klosterbuch, *Vorwerk*, Leisnig (LD 26) 1½ SO.

Klosterdorf, Straussberg (PO 3) 1½ NO.

Klosterfelde, Woldenberg (OS 55) ¾ N.

Klosterfreiheit bei Ostritz, Herrnhut (SO 30) 1½ O.

Klostergrab, *Stadt*, ♉ Teplitz 1 NW, Settenz ⅝ NW, Ullersdorf ⅝ N (AT 6. 7. 8).

Kloster-Lausnitz, *Fl.*, ♉ Köstritz (Th 30) 1 W.

Kloster-Mannsfeld, Eisleben (ML 22) 1½ NW.

***Klosterneuburg** (KFJ 3), *Stadt*, ♉ Wien (OeSt 53) 2 NW.

Klosterwald, Aulendorf (Wü 46) 4 W.

Kloten, Glattbrügg (SNO 2, 37) ½.

Klotscha, Dresden (LD 20).

Klotingen, Welver (Wf 14) ½ SO.

Kluczewo, Wronke (OS 51) 1 SO.

Kluczow, Kolomea (LCJ 16) 1 SW.

Klücken, Arnswalde (OS 57) ¾ SO.

— **Neu-**, Arnswalde 1½ SO.

Klütz, Stettin (BSt 10) ¾ S.

Klützow, Stargard (BSt 14) 1 S.

Klüx (Kliex) Halbau (NM 24) ½ S.

Klütz, *Fl.*, ♉ Wismar 2¾ NW, Lübeck 4¾ NO (Mk 13 LB 1 u. 8).

Kluk, Podiebrad (OeSt 23) 1¼ NO.

Klukowo, Bialosliwe (PO 24) 4½ NW.

Klunkwitz, Laskowitz (PO 30) ¾ NW.

— **Neu-**, Laskowitz ¾ NW.

Klutschau, Kandrzin (Cosel) (OS 13. Wi 1) 1½ NO.

Kmetnoves, Weltrus (OeSt 32) 1½ NW.

Knainach, *Eisenwerke*, Köflach (GK 11) 1¼ N.

Knappendorf, Wildenschwert (OeSt 12) ½ O.

— Merseburg (Th 17) ¾ NO.

Knausholz, Bous (Sa 11) ⅜ NO.

Knauthain, Leipzig (SW 1) 1⅛ SW.

Knederling, *chemische Fabr.*, Hochfeld (BM 105. Rh 88) ¼ W.

Knesebeck, Uelzen (Ha 10) 5 S.

Knestal, Trifail (OeSü 69) 1.

Knetzgau, *Schiffbau*, Hassfurt ¾ SO, Zeil ½ SW (ByS 80. 79).

***Kniaze** (GCL 37), Sniatyn (LCJ 18) 1¼ SW.

Kniebau, *Ziegelei*, Dirschau (PO 34) ½ S.

Kniebis, Hausach (Ba 164) 3,5 NO.

Kniebitz, Stefanau ⅜ N, Littau ¾ N (OeSt 44. 45).

Kniegnitz bei Lüben, Liegnitz (BF 23. NM 33) 3½ NO.

— Gnadenfrei (BF 12) 1¾ NO.

Knielingen, *PH* (Ba 203), Mühlburg 0,3 NW, Maxau 0,3 O (Ba 202. 204).

Kniephof, Freienwalde (BSt 49) 2¼ NW.

Kniescolo, Borynicze (LCJ 6) 1½ NO.

Knin, Neu-, ♉ T Radotin (BW 20) 3 S.

Kninitz, Nesterschitz (OeSt 41) 1 O.

Knippmühle, *Papiermühle*, Eschweiler (Rh 6) ¼ O.

Knispel, Bauerwitz (Wi 12) ⅝ SW.

Knittelsheim, Germersheim (Pf 33) 1¼ SW.

Knittlingen, *Fl.*, ♉ Maulbronn (Wü 5) ⅝ N.

Knocke, Emden (Wf 38) 1¾ W.

Knölling, Freihöls (ByO 31) ¼ O.

Knopfmühle, Breslau (OS 1) ¾ SO.

Knutbühren, Göttingen ¾ NW, Dransfeld 1 NO (Ha 84. 85).

Knutwyl, Sursee (SC 1, 20) ¾ NW.

Kobelnick, Neumarkt (NM 56) ¾ NO.

— Bromberg (PO 27) 7 SO.

Kobelwitz, Kandrzin (Kosel) (OS 13. Wi 1) ¾ SW.

Koberow, Eisenbrod (SNV 15) ½ SW.

Koberwitz, ♉ Breslau (BF 1) 2½ SW.

[0]**Kobier** (RO 36), *Schneidemühlen*, Nicolai (Wi 29) 2 S.

Kobilitz, Elbeteinitz (OeSt 21) 2¼ NW.

Kobilla, Ratibor (Wi 5) ¾ O.

Koblau, Annaberg (Wi 8) ¾ SW.

Koblauk (Koblonk), *Stadt*, ♉ Ungar.-Hradisch (KFN 15) 7½ NO.

Kobylagora, *Fl.*, Oels (RO 17) 5 NO.

Kobylepole, Posen (OS 48) ¾ SO.

Kobylin, *Stadt*, ♉ Rawicz (OS 37) 4 NO.

Kobyllno, Oppeln (OS 10. RO 1) 3 NO.

Kochstedt, *Zuckerfabr.*, Langenweddingen 3 SW, Hadmersleben 2 SO. Nachterstedt 1⅛ NO, Gatersleben 1⅛ NO (MH 3. 5. 28. 27)

Kochstedt, Stassfurt (MH 38. ML 18) 2 NW.

Kocs, Nagy-Igmánd (OeSü 140) 1¼.

Kocó, Prestranek (OeSü 81) 0,2.

Kocsola, Siófok (OeSü 125) 5.

Kodersdorf, Uhsmannsdorf 1¾ S, Görlitz 1½ NW (BG 14. 15).

Kodien, Tapiau (PO 54) ½ NW.

Köben a./O., *Stadt*, ♉ Gellendorf 5 NW, Glogau 4¼ SO, Liegnitz 6½ NO (OS 35) 43. NZ 1. BF 23. NM 33).

Köbeln, Alt-, Weisswasser in Schles. (BG 12) 1 NO.

Köberwitz, Woinowitz (Wi 15) 1¾ SW.

Köckern, Brehna ¾ N, Stumsdorf 1¼ SO (BA 15. ML 9).

Köditz, Unter-, Eisfeld (Th 53a) 5½ NO.

Ködiz, Hof (ByS 75) ⅝ W.

Köfering, ♉ Mangolding (ByO 20) ¾ S.

Köhlen, Stubben 2 NO, Geestemünde 2½ O (Ha 38. 40).

Köhra, Naunhof *H** (LD 21) ⅜ SW.

Kököyös, Hatvan (UN 10) 2½ NW.

Kökut, Kiss-Terenne (UN 13) 3½ S.

Kölliken, Aarau (SC 1, 13. SNO 2, 30) 1½ SW.

Köllnbach, Ober-, Ergoldsbach (ByO 12) 1⅛ SO.

Kölpin, Schneidemühl (PO 22) 9 NO.

Kölschhausen, Ehringshausen (KM 59) ¼ O.

Költschen, Schweidnitz 1½ SO, Faulbrück 1 NO (BF 16. 14).

Kölzig, Woldenberg (OS 55) 1¼ NW.

Köndringen, Emmendingen ½ NW, Riegel ½ S (Ba 37. 36).

Köngen, *Fl.*, Unterboihingen (Wü 126) ⅛ N.

Köngernheim, Nierstein 1 SW, Oppenheim 1⅛ W, Alzey 1 NO (HL 7. 6. 44).

[0]**König** (HL 64), *Fl.*, ♉ Darmstadt 4½ SO, Dieburg 3 SO (HL 24. 26).

Königgraben, Stübing (OeSü 45) ¼.

Königgrätz, Neu-, Vorstadt von Königgrätz (SNV 3) ¼ O.

Königheim, ♉ T Tauberbischofsheim (Ba 136) 0,7 W.

Königlosen, Littau (OeSt 45) ¾ N.

Königin Augusta, ✕ Kupferdreh (BM 63) 0 2 W.

— **Elisabeth**, ✕ Essen ⅛ O (Rh 93. 13. BM 85. KM 13).

— **Marienhütte**, *Eisenhüttenwerk*, Cainsdorf (SW 48) ⅛ NW.

Königsaal, *Stadt*, ♉ Radotin ½ SO, Prag 1½ SW (BW 20. 22).

Königsaue, Aschersleben 1 NW, Frose ½ NO, Gatersleben 1 O, Stassfurt 1½ SW (MH 30. 29. 27. 38).

Königsbach, Capellen (Rh 15) ¼ N.

— Mussbach (Pf 51) ¼ N.

— Vilshofen (ByO 55) 1½ SO.

Siehe dagegen Station Königsbach, H Ba* 146.

[1]**Königsberg** in Cob.-Gotha, *Stadt*, ♉ Hassfurt 1 NO, Zeil 1¼ NW (ByS 80. 79).

2 — *Fl.*, Giessen (KM 61. MW 14) 1¾ NW.

3 — in d. Mark, *Stadt*, ♉ T Angermünde 4¾ SO, Freienwalde a./O. 4¼ NO, Cüstrin 6 NW (BSt 6. 49. PO 8).

4 — in Böhmen *Stadt*, ♉ Eger (SW 84) 1¾ NO.

5 — in Oestr. Schles., *Stadt*, ♉ Schönbrunn (KFN 25) 1 SW.

6 — in Ungarn, *Stadt*, ♉ Tornocz (OeSt 82) 9 SO.

Siehe dagegen Station Königsberg, PO 50 *u. OpS* 8.

Königsborn, *Saline*, Unna (BM 54) ¼ N.

— Magdeburg (BPH 18. ML 1. MH 1) 1½ O.

Königsbrück in Preuss.-Sachsen, *Stadt*, ♉ Dresden 4 NO, Radeberg 2¼ N, Grossenhain 4 O (SO 1 u. 12. 14. LD 35).

Königschaffhausen, ♉ Riegel (Ba 36) 1 W.

Königsbruch, Trachenberg 1½ NW, Rawicz 1½ S (OS 36. 37).

[1]**Königsdorf**, Marienburg 1 O, Altfelde ½ SW. ((PO 36. 37).

2 — Grunau (PO 38) ¼ SW.

3 — **Kl.-**, Königsdorf (Rh 11) ¼ NW.

4 — -**Jastrzemb**, *Badeort*, Czernitz 3¼ SO, Rybnik 2 S. (Wi 17. 20).

5 — ♉ Penzberg (ByS 204) 1¼ NO.

Siehe dagegen Station Königsdorf Rh 11.

Königseck, *Stadt* ♉ Brünn 14 W, Prag 18 SO (OeSt 1. 27), *Wittingau (KFJ) 4½ NO.

Königsee in Schwarzb.-Rudolst., *Stadt*, ♉ T Weimar 5½ SW, Erfurt 6 S, Arnstadt 3 SO, Gera 10 SW, Eisfeld 4 NO, Sonneberg 6 NW. (Th 10. 8. 33. 31. 53a. 61).

Königseggwald, Aulendorf (Wü 46) 2 SW.
Königsfeld, *Badeort*, Rudelsdorf (OeSt 51) ½ W.
—— Sinzig (Rh 47) 1 SW.
Königsfelde, Gumbinnen (PO 60) 3 S.
Königsgrube, ✕ an Zweigb., (der Magdeb. Bergw.-Act.-Ges. gehörig), Pluto 0,35, Wattenscheid 0,4 N. (KM 14a. Rh 94).
[1]**Königshain**, *Granitsteinbrüche*, Görlitz 1½ NW, Reichenbach i. d. Lausitz 1 NO. (SO 27. 25).
[2]—— bei Glatz, Frankenstein (BF 11) 2 SW.
[3]—— *Fl.*, ⊗ Herrnhut 2 SO, Zittau 2 NO. (SO 30. 33).
[4]—— bei Rochlitz, Erlau 1 SW, Mittweida ⅞ W. (SW 33. 32).
Siehe dagegen Station Königshain SNV 29.
Königsheim, Tauberbischofsheim (Ba 136) ¾ W.
Königshof, Wilfleinsdorf (OeSt 62) ¼ S.
—— Beraun (BW 16) ¾ SW.
Königshofen, Wiesbaden (Na 1. T 10) 1 NO.
—— im Grabfeld, *Stadt*, ⊗ Grimmenthal 4 S, Hildburghausen 4½ SW, Schweinfurt 4¼ NO. (Th 51. 53. ByS 84).
Siehe dagegen Station Königshofen Ba 115.
Königshoven, ⊗ Horrem (Rh 10) 2½ NW.
Königshütte bei Lauterberg, Harzburg und Nordhausen (Bs 36. ML 28).
Siehe dagegen Station Königshütte OS 24.
Königshuld, ⊗ Oppeln (OS 10. RO 1) 1½ NO.
Königslutter, *Stadt*, ⊗ Schöppenstedt 1½ N, Braunschweig 2¾ O, Helmstedt 2 W. (Bs 22. 25. 31).
Königsmark, Osterburg (MH 24) ¾ O.
Königssee, Reichenhall (ByS 233) 3 SO.
Königsstadtl, *Stadt*, ⊗ Podiebrad 3 NO, Turnau 6 SO. (OeSt 23. — SNV 17. TKP 12).
Königstädten, Nauheim ¼ N, Rüsselsheim ½ S, Gr.-Gerau ¾ NW. (HL 21. 31. 22).
Königstein, ⊗ Neukirchen (ByO 36) 1½ N.
—— *Fl.*, ⊗ T Soden ¾ NO, Oberursel ¾ NW, Weisskirchen ¾ W. (T 3, Ho 2. 3).
Siehe dagegen Station Königstein SO 8.
Königstheerofen, Kreuz (OS 54. PO 19) 2 N.
Königsstuhl, *Mineralquelle*, Capellen (Rh 53) ¼ S.
[1]**Königswalde**, *Stadt*, ⊗ Frankfurt a. O. 8 NO, Landsberg a. W. 4 S (PO 71. 13).
[2]—— Bodenbach (BN 20. OeSt 42) 1½ SW.
[3]—— Bodenbach 3⅞ NO, Bautzen 2½ S. (SO 11a. 20).
[4]—— i. Böhm., Dittersbach (NM 56) 2½ SO.
[5]—— Annaberg i. Sachs. (SW 70) ½ SO.
[6]—— Werdau (SW 9) ⅜ NO.
Königswart i. Böhm., *Stadt*, ⊗ Eger (SW 84) 2½ O.
Königswartha, *Fl.*, ⊗ Bautzen (SO 20) 2¼ N.
Königswinter, *Stadt*, ⊗ Mehlem (Rh 44) ¼ NO.
Könitz, Bern (SC 1, 39. S 4, 49) ¾ SW.
—— ⊗ Gera 7 SW, Eisfeld 6 NO, Erfurt 6 SO. (Th 31. 53a. 8).
Könnern, *Stadt*, Cöthen, siehe Cönnern.
Köntopp, Wangerin (BSt 17) 3½ SO.
Köppelsdorf, Sonneberg (Th 61) ¼ O.
Körbecke, Soest (Wf 13. BM 56) 1¼ S.
Körbelitz (Cörbelitz), Magdeburg (ML 1) 1¾ NO.
Körbisdorf, Merseburg (Th 17) 1½ SW.
Körchow, Hagenow 1½ W, Brahlsdorf 1½ NO. (BH 16. 18).
Kördorf, Rupbach ½ SW, Laurenburg ¾ S. (Na 26. 25).
Körmigk, ✕ (MH 35), Biendorf (MH 33) ⅛ S.
Köris, Halbe (BG 4) 1¾ N.
Köritz, Neustadt a. D. (BH 7) ⅛ S.
Körmena, Molnári (OeSü 103) 2.
Körmönd, *Stadt*, ⊗ Steinamanger 3 S, Molnári 2 SW. (OeSü 102. 103).
Körner, *Fl.*, ⊗ T Gotha 4½ NW, *Mühlhausen 1¼ NO. (Th 6. 39).
[1]**Körös**, **Kis-**, Kecskemet (OeSt 104) 5 SW.
[2]—— **Banya-**, ⊗ Arad (Si 1. Ts 37).
[3]**Körös**, **Hegy-**, Szántod (OeSü 124) 0,05 S.
[4]—— **-Ladany**, Mezö-Bereny (Ts 32) 2¼ NO.
[5]—— **-Sancsa**, Mezö-Bereny (Ts 32) ⅞ N.
Siehe dagegen Station Körös, Nagy-, OeSt 103.
Körperick, Dillingen (Sa 14) 1¼ NO.
Körte, Guxhagen (HN 8) ½ S.
Kösching, Ingolstadt (ByS 243) 1 NO.
Köselitz, Coswig i. Pr. (BA 27) 1¼ N.
Kösitz, *Ziegelei u. Brennerei*, Stumsdorf (ML 9) ½ NO.
Köslitz, Görlitz (BG 15) ¾ SO.
Kössen, ⊗ Kufstein (OeSü 178. ByS 183) 3.
Köstendorf, **Klein-**, Köstendorf-Neumarkt (KE 43) ⅛ W.
Kösternitz, **Gross-**, Belgard (BSt 21) ¾ N.
—— Cöslin (BSt 24) 3 O.
Köstin, Grambow (BSt 63) ¼ NO.
Köstlarn, *Fl.*, ⊗ Landshut 11 SO, Passau 4½ SW, Vilshofen 4½ S. (ByO 10. 58. 55).
Kötelek, Szolnok (Ts 3) 3 NO.
Köthel, **Kl.-** u. **Gr.-**, Teterow (FF 3) ½ resp. ¾ SW.
Kötsch, Kranichsfeld (OeSü 58) 1.
Kötschen, Merseburg (Th 17) ½ S.
Kötzschenbroda, *H** (LD 17), *Fl.*, Dresden (LD 20) 1¼ WNW.
Kötse, Szántod (OeSü 124) 2.
Kötz, **Gr.-** u. **Kl.-**, Günzburg (ByS 107) ¾ S.
Kötzschlitz, Schkeuditz (ML 13) 1⅛ SO.
Kötzting, *Stadt*, ⊗ Straubing 6 NO, Cham 2½ SO, Kothmaissling 1½ SO. (ByO 47. 64. 65).
Kövesd, Szobb (OeSt 89) 1½ N.
—— Waitzen (OeSt 92) 3 NO.
—— [0]**Mezö-**, (US 16), *Stadt*, ⊗ Miskolcz (Ts 22) 4 SW.
Kohlau, Gottesberg ¼ NW, Waldenburg 1 W. (NM 55. 56. BF 10).
Kohlberg, (Kollberg), *Fl*, Amberg 2¾ NO, Luhe 1¼ W. (ByO 32. 72).
Kohlfurt, Solingen (BM 101) 1¼ O.
Kohlfurter Brücke desgl.
Siehe dagegen Station Kohlfurt NM 26.
Kohlhöhe, Striegau ¾ N, Gr.-Rosen ½ O. (BF 17. 19).
Kohlhof, *Hof*, Heidelberg (Ba 3) 0,6 SO.
Kohlige, Grottau (OS 34) ½ NO.
Kohling, Hohenstein (PO 72) ¼ S.
Kohljanowitz, *Stadt*, ⊗ Kolin (OeSt 22) 3 S.
Kohlow, ⊗ Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 2¼ NO.
Kohlstedt, Paderborn (Wf 7) 2¼ NO.
Kohnsen, Salzderhelden (Ha 80) 1 NW.
Kohren, *Stadt*, ⊗ Altenburg (SW 6) 1½ NO.
Koischwitz, Liegnitz ¾ SO, Spittelndorf 1 SW, Neuhof ⅞ NO. (NM 33. 34. BF 21).
Koiskau, Liegnitz (NM 33) 1 S.
Koitz, Spittelndorf (NM 34) 1 NO.
Koitenhagen, Greifswald (BSt 57) ¾ S.
***Kojetein** (KFN 80), *Stadt*, ⊗ Hullein (KFN 18) 2 NW.
Kojetic, Obristvy-Klomin (TKP 3) ¾ S.
Kojitz, Elbeteinitz (OeSt 21) ½ SO.
Koken, Josefstadt (SNV 6) 1½ N.
Kokotzko, Terespol (PO 29) 2 S.
Kolaczyce, ⊗ Tarnow (GCL 10) 6¼ SO.
Kolarien, Pettau (OeSü 44) 1½.
Kolba, *Fl.*, Gera (Th 31. SW 88) 4 SW.
Kolbendorf, Mastig (SNV 10) 4¼ NO.
Kolbingen, Reutlingen (Wü 132) 6 SW.
Kolbnitz, Jauer (BF 20) ¾ SW.
Kolbuszów, *Fl.*, ⊗ Sedziszów (GCL 14) 3 N.
Koliebke, Neufahrwasser (PO 75) 1½ NW.
Kolkwitz, Cottbus (BG 9. *HSG 16) 1 W.
Kollanowitz, Oppeln (OS 10. RO 1) 1¼ NO.
Kollat, Lepsény (OeSü 126) 3.
Kollautschen, *Stadt*, ⊗ Stankau (BW 4) 1 S.
Kollbach, Landshut (ByO 10) 4½ SO.
Kollbrunnen, Winterthur (SNO 2, 13. VS 3, 14) 1¼ SO.
Kollinetz, *Stadt*, ⊗ Horazdiowic (KFN 32) 2½ W.
Kollnau, *E*✕, *Schmelz- u. Hammerwerk*, Emmendingen (Ba 37) 1 O.
Kollnitz, Krummnussbaum (KE 17) 1½ N.
Kollniz, Drauburg (OeSü 161) 3.
Kollosomp, Marienburg (PO 36) 3 SO.
Kolm, Sommerfeld (NM 19) ½ NW.
—— Görlitz (BG 15) 3 NW.
Kolno, Driesen (PO 18) 4½ SO.
Kolochory, Borynicze (LCJ 6) 1 N.
Kolodej, Běchowic (OeSt 26) ¼ SO.
Kolodziejow, Bukaczowce 1½ SO, Halicz 1½ N. (LCJ 9. 11).
Kolokolin, Bukaczowce (LCJ 9) 1 W.
Kolsass (Kolsassberg), Fritzens ¾, Schwaz ¾ SW. (OeSü 185. 184).
Koltha, Perbete (OeSt 86) 1¾ O.
Kolzenburg, Luckenwalde (BA 5).
Komádi, ⊗ Mezö-Keresztes 3⅜ SW, Grosswardein 4¼ W (Ts 42. 43).
Komarno, *Stadt*, ⊗ Grodek (GCL 26) 3 SO.
Komarom, **Lagos-**, Lepsény (OeSü 126) 3 SO, siehe Lagos.
Komarov, Morawan (OeSt 17) ⅝ NW.
Komarów, Halicz (LCJ 11) 1 S.
Komieszki, Bursztyn (LCJ 10) 2 N.
Komjáth, ⊗ Tardosked 2 N, Neuhäusel 2½ N. (OeSt 83. 85).
Komlos, ⊗ Hatzfeld (OeSt 116) 1½ NW.
—— *Fl.*, ⊗ Gr.-Kikinda 2 NO, St. Hubert ½ N. (OeSt 114. 115).
Komlosd, Babocsa (OeSt 224) ½ SO.
Kommingen, Gottmadingen (Ba 80) 2,3 NW.
Komnitz, *Fl.*, Letowic (OeSt. 6) 2 NO.
Komorau, *PH* (KFN 62), Troppau (KFN 63) ½ W.
—— *Eisenw.*, Horowitz (BW 14) ¼ W.
Komorn, *Stadt*, ⊗ T Neu-Szöny ¼ NO, Neuhäusel 3 S. (OeSt 72. 85).
Komorniki, Posen (OS 48) 1½ SW.
Komorrno, Kandrzin (Kosel), (OS 13. Wi. 1) 1¼ W.
Komorsk, Warlubien (PO 31) ½ NO.
***Kom(m)otau**, *Stadt*, ⊗ T *bed Indust.*, Wolkenstein 4½ SO (SW 67), Dux 4 SW (AT 9).
Komtendorf, Cottbus (BG 9, *HSG 16) 2 SO.
Konarowitz, Kolin (OeSt 22) ¾ NO.
Koncitz, Elbeteinitz (OeSt 21) 1¾ NO.
Konczaki, Halicz (LCJ 11) 2 N.
Konitz, *Stadt*, ⊗ Lettowitz (OeSt 6) 4 O.
Konken, Kusel (Pf 64) 1 S.
Konnersreut, *Fl.*, Waldsassen (ByO 86) 1 W.
Konolfingen, Münsingen (SC 1, 43) 1½ NO.
Konopath, **Polnisch-**, Terespol 1¼ O,
—— **Deutsch-**, Terespol ½ S. (PO 29).
Konradswaldau, Brieg (NB 8. OS 5) 1¼ SW.
—— bei Schweidnitz, Saarau (BF 6) ½ NO.
—— bei Landeshut, Gottesberg (NM 55) ¾ SW.
Konradswalde, Marienburg (PO 36) 1¼ S.
—— Ludwigsort (PO 47) 1 SO.
—— Gellendorf (OS 35) ½ SW.
Konstantinowo, Osiek (PO 25) ¼ N.
Kontop(p), *Fl.*, ⊗ Glogau (NZ 1. OS 43) 4 NW.
Konyar, B.-Ujfalu (Ts 39).
Konzell, Straubing (ByO 47) 3¼ NO.
Kopczan, *kgl. Pferdegestüt*, *Viehmärkte*, *Tabakbau*, Mähr.-Neudorf (KFN 11) 10.
Kopeczynce, *Fl.*, ⊗ T Kolomea (LCJ 16) 8 NW.
Kopfing, Taufkirchen (KE 51) 1½ NO.
Kopidlno, *Stadt*, ⊗ Podiebrad (OeSt 23) 3½ NO.
Kopist, **Deutsch-** u. **Böhmisch-**, Theresienstadt (OeSt 37) ½ NO resp. ½ NW.
Kopitkowo, Czerwinsk (PO 32) ½ SW.
Kopnitz, *Stadt*, ⊗ Alt-Boyen (OS 44) 7 NW.
Koppigen, Herzogenbuchsee 2 SW, Burgdorf 2 NW (SC 1, 31. 1, 34).
Koppitz, ⊗ Grottkau (NB 5) 1 SO.
***Kopreinitz** (Koprivnica), (US 23) *Stadt*, ⊗ T Zakany 1 SW, Kottori 3½ (OeSü 220. 117).
—— Reichenburg (OeSü 143) 1 NO.
Korb, Adelsheim (Ba 109) 1 S.
—— Waiblingen (Wü 101) ½ NO.
Korbsdorf, Schlobitten (PO 41) 4 O.
Koriszan (Koritschan), *Fl*, ⊗ Auschitz ¾ O, Obristvy Klomin ¼ SW (TKP 2. 3).
Kornburg, *Fl.*, Schwabach (ByS 44) ¾ NO.
Kornhaus, *Fl.*, Katschitz (Bu 17) 1 NW.

Kornitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 1/8 NO.
Kornowatz, Ratibor (Wi 5) 1 1/4 O.
Kornthann, Wiesau (ByO 84) 1/2 SW.
Koronczo, Raab (OeSt 69) 1.
Korostowicy, Bursztyn (LCJ 10) 1 1/4 O.
Korosz, Komarvaros (OeSü 119) 1 1/2.
Korpovar, Kanizsa (OeSü 109) 3/4.
Korschenbroich, Kleinenbroich (BM 14) 1/2 W.
Korschlitz, Gr.-Zölling (RO 18) 3/4 NO.
Korslack, Bergedorf (BH 24) 3/4 S.
Koruja, Oravicza (OeSt 130) 4 NW.
Koryny, Bursztyn (LCJ 10) 3 N.
Korzenica, Radymno (GCL 20) 2 SW.
Korzowa, Halicz (LCJ 11) 2 1/4 NO.
Koschana, Ober-Lesece (OeSü 83) 1.
Koschatek, Wrutic (TKP 5) 1/4 W.
Koschentin, ✉ Tworog (RO 10) 2 NO.
Koschow, Liebstadt (SNV 13) 3/4 SW.
Kosciejow, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2 1/2 N.
Koscielec, Bromberg (PO 27) 6 SO.
Koscierzyn, **Gr.-**, Osiek (PO 25) 1 1/2 N.
Kosel, Breslau (NM 39) 3/4 NO.
—— **Alt-**, Kandrzin (Kosel) (OS 13. Wi 1) 3/4 S.
—— *Stadt*, ✉ Kandrzin (Kosel) 1/2 W, identisch mit *Station Kosel OS* 13 *u. Wi.* 1.
Kosenow, Anclam (BSt 55) 1 O.
Kosese, St. Peter (OeSü 82) 3.
Kositz, **Gr.- u. Kl.-**, Elbeteinitz (OeSt 21) 2 1/2 NO.
Koskau, **Ober- u. Unter-**, Mehltheuer (SW 16) 1/2 W.
Koslowagora, Tarnowitz (OS 22. RO 12) 1 SO.
Kosmanos, ✉ Josefsthal-Kosmanos (TKP 9) 1/2 SO.
Kosorin, Brandeis (OeSt 13) 3/4 NW.
Kospallag, Szobb 1 1/2 N, Verőcze 1 1/4 SW (OeSt 89. 91).
Kossenblatt, Lübben (BG 6) 2 1/2 NO.
Kossma, Görlitz (NM 11) 1 S.
Kossow, *Stadt*, ✉ Sniatyn 3 3/4 S, Kolomea 4 S (LCJ 18. 16).
Kossowo, Nakel (PO 26) 1 N.
—— Terespol (PO 29) 2 S.
Kossuth, Dioszegh 1/2 S, Galanta 1/4 SW (OeSt 79. 80).
Kost, Turnau (SNV 17. TKP 12) 1 1/2 S.
Kostainicza, *Stadt*, ✉ ⊤ Sissek (OeSü 151) 5 SO.
Kostebaude, Kötschenbroda (LD 17) 1/5 S.
[1]**Kosteletz** am Adler (Adlerkosteletz), *Stadt*, ✉ Chotzen 2 N, Königgrätz 3 1/2 SO, Wildenschwert 3 1/4 NW. (SNV 3. OeSt 14. 12.)
[2]—— an Elbe, *Stadt*, ✉ Obristvy-Klomin 1 SO, Prag 2 1/2 NO. (TKP 3. OeSt 27).
[3]—— **Roth- und Ober-**, Kosteletz bei Nachod (SNV 25) 1/4 O resp. 3/8 O.
[4]—— bei Holleschau, Prerau (KFN 19) 1 1/4 SO.
[5]—— **Schwarz-**, *Stadt*, ✉ Böhmisch-Brod (OeSt 24) 1 1/4 S.
Kosten, ✉ *Glasfabr. etc.*, Teplitz 3/4 NW, Settenz 1/3 NW, Ullersdorf 1/2 N. (AT 6. 7. 8).
Siehe dagegen Station Kosten OS 45.
Kostenblatt, Lobositz (OeSt 38) 2 W.
Kostenblut, *Fl.*, ✉ Canth (BF 3) 1 1/4 W.
Kostenic, Morawan (OeSt 17) 3/8 SW.
Kostheim, Mainz (HL 11. T 7a) 1/4 NO.
Kostl, *Stadt*, ✉ Lundenburg (KFN 10) 1 NW.
Kostomlat, Jensowic 1 W, Podiebrad 2 NO. (OeSt 33. 23).
Kostreinitz, *Sauerquelle*, Pöltschach (OeSü 60) 1.
Kostreunitz, Littai (OeSü 74) 2 1/4.
Kostrzyn, *Fl.*, ✉ Posen (OS 48) 2 3/4 O.
Kosztowo, Bialosliwe 1 1/2 NO, Osiek 1 NW. (PO 24. 25).
Koszyce, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2 1/4 NW.
Kotaj, ✉ Nyiregibáza (Ts 14) 1.
Kothlow, Nassow (BSt 22) 1 O.
Kotredes, Sagor (OeSü 70) 1.
Kotschanowitz, Kl. Lassowitz (RO 20) 1/4 SW.
Kottingbrunn, *H** (OeSü 17), Vöslau 1/2 S, Leobersdorf 1/2 N (OeSü 16. 18).
Kottisch, Pelplin (PO 33) 2 W.
Kottmarsdorf, Löbau (SO 23) 1 SW.
Kottors, Oppeln (OS 10. RO 1) 1 1/2 NO.
Kottowitz, Schebitz (OS 33) 3/8 NW.
Kottweiler, Steinwenden (Pf 56) 1/4 N.
Kottwitz, Mastig (SNV 10) 1 1/4 NO.
—— Hainau (NM 31) 1/4.

Kotulin Rudzinitz (OS 15) 1 1/2 NO.
Kotzelsdorf, Zwittau (OeSt 9) 1/2 O.
Kotzen, Friesack (BH 6) 2 1/4 S.
Kotzenau, *Fl.*, ✉ Quaritz 2 3/4 S, Hainau 2 1/2 N. (NZ 3. NM 31).
Kotzenmühl bei Conitz, *Glasfabr.*, Dirschau (PO 34) 13 1/2 SW.
Kotzerbe, Trachenberg (OS 36) 2 3/3 SO.
Kotzmann, *Fl.*, ✉ Luzan (LCJ 20) 1 1/2 N.
Kovacshaza, **Nagy-**, Ketegyháza (Ts 34) 4 SW.
Kovacsy, Lepseny 1, Boglar 3. (OeSü 126. 122).
Kovan, Jungbunzlau 1 W, Weisswasser 1 1/4 S. (TKP 8. BN 2).
Kovaretz, *Zuckerfabr.*, Tonocz (OeSt 32) 6 NO.
Kovasincz, Arad (Si 1. Ts 37) 3 1/8 NO.
Kowahlen, Insterburg (PO 58. TI 4) 9 1/2 SO.
Kowal in Vorpomm., Miltzow (BSt 58) 1 1/4 SO.
Kowalewko, Nakel (PO 26) 2 1/2 SW.
Kowalewo, Bialosliwe (PO 24) 3 S.
—— Nakel (PO 26) 3 SO.
Kowalk, Belgard (BSt 21) 3 1/2 O.
Kozlau, Böhmisch Trübau (OeSt 11) 1/2 S.
—— (Kozlany), *Stadt*, ✉ Zbirow 3 1/2 NW, Pilsen 4 NO. (BW 18. 8).
Kozlow, Gleiwitz (OS 17) 1 NW.
Kozmyn, Rawicz 7 1/2 NO, Lissa 9 O, (OS 37. 40).
Kozojed, **Gr.- u. Kl.-**, Elbeteinitz (OeSt 21) 2 3/4 NW.
Kozomin, Weltrus (OeSt 32) 3/4 S.
Kraatz, Prenzlau (BSt 48) 2 NW.
Kracholusk, Vorstadt von Raudnitz, (OeSt 36) 1/4 SO.
Kränig, **Nieder- und Hohen-**, Angermünde (BSt 6) 3 1/4 O.
Kraftsdorf, Gera (SW 88. Th 31) 1 1/2 W.
Kraftsolms, Braunfels siehe Solms (Na 39).
Krahne, Brandenburg (BPM 9) 1 S.
Kraj, Zapresic (OeSü 146) 1 1/2.
Krajeic, Zapresic (OeSü 146) 1.
Krainaberda, Reichenburg (OeSü 143) 1.
Kraiburg bei Ampfing, ✉ Landshut (ByO 10).
Krainburg, *Stadt*, ✉ ⊤ Klagenfurt 5 SO, Laibach 3 NW. (OeSü 166. 76).
Krakau, *Fl.*, Radeberg (SO 14) 3 NW.
—— Magdeburg (ML 1) 1/4 SO.
Siehe dagegen Station Krakau GLC 1 *und KFN* 41.
Krakó, Kiss-Terenne (UN 13) 1/2 NW.
Krakow, *Stadt*, ✉ Güstrow (FF 1 u. LMK 12) 2 3/4 SO.
—— Tantow (BSt 9) 1 1/2 NW.
Krakowan, Elbeteinitz (OeSt 21) 1/2 NO.
Krakowiec, *Stadt*, ✉ Radymno 3 7/8 NO, Mosciska 2 1/2 NW. (GCL 20. 24).
Kralist, Segen Gottes (BR 5) 1/2 W.
Kralovic, Bechovic (OeSt 26) 1/2 S.
Kralowitz, *Stadt*, ✉ Pilsen (BW 8. KFJ 39) 3 1/4 NO.
Krampnitz, Deutsch-Lissa (NM 38) 3/4 NW.
Krams, **Gross-**, Hagenow 1 3/4 SO, Pritzier 1 1/2 W. (BH 16. 17).
Kramsach bei Rattenberg, Brixlegg (OeSü 182) 1/4.
Kramske, *Eisenhammer*, Schneidemühl (PO 22) 1 3/4 NO.
Kranichfeld, Weimar 2 1/2 SW, Erfurt 3 1/2 SO. (Th 10. 8).
Siehe dagegen Station Kranichfeld OeSü 58.
Kranowitz, Woinowitz (Wi 15) 3/4 S.
Kranz, *Badeort*, ✉ Königsberg (PO 50. OpS 8 u. 9) 4 1/4 N.
Kranzberg, Freising (ByO 6) 1 1/4 W.
Kranzin, Arnswalde 2 SO, Augustwalde 1 1/4 NW (OS 57. 56).
Krapina, *Stadt*, Pöltschach (OeSü 60) 5.
—— **-Töplitz**, *Bad*, ✉ ⊤ Pöltschach (OeSü 60) 5 1/2.
—— Pettau (OeSü 44) 2 1/2.
Krappitz, *Stadt*, ✉ Gogolin (OS 11) 3/4 SW.
Krascheow, Malapane (RO 3) 1/2 O.
Krasic, Jaszka (OeSü 153) 2.
Krasiczyn, *Fl.*, Przemysl (GCL 22) 1 1/4 SW.
Krasna, *Fl.*, Pohl (KFN 22) 2 SO.
Krassova, ⚔ (OeSt 133), Temesvar 8 O, Oravitza 4 N. (OeSt 119. 130).
Kratenau (Kratonoky), Elbeteinitz 2 1/2 NO, Prelouc 1 1/2 N. (OeSt 21. 19).
Kratschütz, Schmölln (SW 85).

Krattigen, Thun (SC 1 47).
Kratzgau (Kratzkau), Ingramsdorf 3/4 S, Saarau 1 SO (BF 5. 6).
Krauna, *Fl.*, ✉ Pardubitz 7 1/2 SO, Uhersko 3 S (OeSt 18. 16).
Kraupischken, ✉ Szillen (TI 3) 2 SO.
Krausche, Penzig 1 O, Görlitz 2 N (NM 40 41.)
Krauschen, **Gross-**, Bunzlau (NM 29) 1/2 O.
—— **Klein-**, Bunzlau 3/4 SO.
Krauschwitz, Weisswasser (BG 12) 1/2 NO.
Krausendorf, Ruhbank (NM 53) 1/2 S.
Krausnick, Brand (BG 5) 1 O.
[0]**Krauthausen** (BM 13), Düren (Rh 8) 5/8 S.
Krautheim, *Stadt*, ✉ ⊤ Osterburken 1 1/2 SO, Wölchingen-Boxberg 1 1/2 SO (Ba 110. 113).
Kravarsko, Lekenik (OeSü 150) 2.
Krawarn, **Deutsch-**, *Fl.*, ✉ Gr.-Peterwitz (Wi 14) 2 S.
—— Bauerwitz (Wi 12) 1 1/2 O.
Krayne, Guben (NM 17) 1 1/4 NW.
Krebs, Pirna (SO 5) 1/2 SW.
—— **Gross-**, Czerwinsk (PO 32) 3 1/2 O.
Krebshagen, Stadthagen (Ha 45) 1/4 S.
Krebsjauche, Finkenheerd (NM 13) 1/2 S.
Krebsow, Züssow (BSt 56) 1/2 N.
Krechor, Velim (OeSt 22a) 1/2 S.
Krechowce, Stanislau (LCJ 13) 3/4 S.
Kreckwitz, Bautzen (SO 20) 3/4 NO.
Kreffingen, *Stadt*, Donaueschingen (Ba 185) 2 1/4 SW.
Krehlau, Liegnitz 5 1/2 NO, Spittelndorf 3 N (NM 33. 34).
Kreibau, Kaiserswaldau 1/4 NO, Hainau 1 W (NM 30, 31).
Kreisau, Faulbrück (BF 14) 1/2 N.
Kreischa, ✉ Dresden (SO 1a-c. u. 12) 1 1/2 S.
Kreisewitz, Brieg (NB 8. OS 5) 3/4 S.
Krekow, Stettin (BSt 10) 1 NW.
Kremitten, Lindenau (PO 53) 1/2 NO.
Kremmin, Trampke (BSt 15) 2 1/2 S.
Kremnitz, *Stadt*, ✉ Szobb (OeSt 89) 14 N.
Krempa, Dzieschowitz (OS 12) 1/2 NW.
Krempel, Geestemünde (Ha 40) 3 NO.
Krems, *Stadt*, ✉ ⊤ St. Pölten 3 N Stockerau 6 W (KE 12. KFN 46).
Siehe dagegen Station Krems, GK 7.
Kremsier, *Stadt*, ✉ ⊤ Hullein (KFN 18) 3/4 W.
Kremsmünster, *Stadt*, ✉ Wels 2 SO, Steyer 3 W (KE 31. KR 3).
Kremzow, Stargard (BSt 14. OS 59) 1 1/2 SO.
Krenglbach, Wallern (KE 46) 1/2 SO.
Krenitz, Bechowic (OeSt 26) 3/4 S.
Krennstetten, Aschbach (KE 21) 1/2 SW.
Krenova, Stankau (BW 4) 1 SW.
Krenzlingen, Weinfelden, Romanshorn (SN 2, 6. ByS 1b).
Kreschic, Theresienstadt (OeSt 37) 1 1/2 O.
Kreschow, Wegstädtl (OeSt 35) 3/4 NW.
Kressenbach, Schlüchtern (BbH 10) 5/8 NW.
Kretscham, **Roth-**, Breslau, siehe Rothkretscham.
Kretz, Andernach (Rh 50) 1 SW.
Kreuth, *Bad*, ✉ Holzkirchen 4 S, Miesbach 2 3/4 SW (ByS 131. 186).
Kreutz, **Klein-**, Brandenburg (BPM 9) 3/4 NO.
Siehe dag. Station Kreutz, Gross-, BPM 8.
Kreutzau, Düren (Rh 8) 1 S.
Kreutzmannshagen, Greifswald (BSt 57) 1 1/2 W.
Kreutzstrasse, Aarburg (SC 1, 14) 1/2 SO.
Kreuzberg, *Bergw.*, Caub (Na 13) 1 1/4 NO.
Kreuz, *Stadt*, ✉ Agram (OeSü 148) 5 NO.
—— **Heiligen-**, in Illyrien, Adelsberg (OeSü 80) S.
—— —— Hall in Tyrol (OeSü 186).
Siehe dag. Station Kreutz, OS 54 *u. PO* 19.
Kreuzberg, Passau (KE 54) 4 1/2 NO.
—— *Fl.*, Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 4 3/4 SO.
—— Remagen (Rh 46) 3 1/4 SW.
Siehe dagegen Station Kreuzberg, RO 23.
Kreuzeber, Heiligenstadt (ML 33) 1 3/4 SO.
Kreuzen, ✉ Amstetten (KE 20) 3 NW.
Kreuzhütte, Cham (ByO 64).
Kreuzkirche, *Alaunhütte*, Neuwied (Rh 51).

Kreuzlingen in d. Schweiz, *Fl.*, Constanz (Ba 87) 0,1 S.
Kreuzriehe, Haste (Ha 43) ½ S.
Kreuzlingen, Romanshorn 3¾ NW, Weinfelden 2½ NO, Märstetten 2¾ NO (SNO 2, 1. 2, 6. 2, 7).
Kreuzwertheim, *Fl.*, ✉ Aschaffenburg (ByS 102 8 SO).
Krichau, Weissenfels (Th 15) ¾ NO.
Kriechen, Breslau (OS 1. BF 1) 2 W.
— bei Lüben, Hainau (NM 31) 2½ NO.
Kriefkohl, Hohenstein (PO 72) 1 O.
Kriegsfeld, Alzey (HL 44) ¾ SW.
Kriegsheim, Monsheim (HL 39) ¼ O.
Kriegshofen, Sechtem (Rh 40) 1½ SW.
Kriegstetten, Subigen (SC 1, 50) ½ SW.
Kriel, Cöln (Rh 13. KM 1) ¾ SW.
Krielow, Gross-Kreutz (BPM 8) ¼ NW.
Krienitz, *Steingutfabr.*, Lübben (BG 6) 3¼ SW.
Kriens, Luzern (SC 1, 25. SN 2, 57) ½ SW.
Kriepitz, Bischofswerda (SO 17) 1⅝ N.
Krieschow, Vetschau (BG 8) ¾ SO.
Kriescht, *Fl.*, ✉ Cüstrin 4 O, Vietz 1½ SO, Landsberg a. W. 4 SW (PO 8. 10. 13).
Kriestorf, Kratzau (SO 36) 1 SW.
Krietern, Breslau (OS 1. BF 1) ¾ S.
Krietzschwitz, Pirna (SO 5) ¾ SO.
Kriewen, *Stadt*, ✉ Lissa 3 NO, Alt-Boyen 2¼ SO, Kosten 2¾ SO (OS 40. 44. 45).
Kriffelbach (Kröffelbach), Braunfels (Na 39) 1½ SO.
Kriftel, Hattersheim (T 4) ⅜ NW.
Krimitz, Pilsen (BW 8. KFJ 39) ¾ NW.
Kringelsdorf, Weisswasser (BG 12) 1¾ S.
Krinec, *Fl.*, Jungbunzlau (TKP 8) 3½ SO.
Kripp, Sinzig (Rh 47) ½ NO.
Kriptau, Breslau 1¼ SW, Schmolz ¼ N (BF 1. 2).
Krischa, Bautzen 2¼ NO, Löbau 1½ N Görlitz 2½ NW (SO 20. 23. 27).
Kritschen, Brünn (BR 1. OeSt 1) 1⅛ O.
Krivabara, Detta (OeSt 122) 1⅝ SO.
Krnsko, Stranow-Krnsko (TKP 7) ⅛ SW.
Kröben, *Stadt*, ✉ Rawicz 3 NO, Bojanowo 3 NO (OS 37. 38).
Kröchlendorf, Prenzlau (BSt 48) 1½ N.
Krögis, ✉ Meissen (LD 33) 1 SW.
Kröllendorf, Aschbach (KE 21) ¾ SO.
Krönau, *Fl.*, Brüsau 1 NO, Letowic 2 NO (OeSt 7. 6).
— Landskron (OeSt 50) 3 SO.
Kröp(e)lin, *Stadt*, ✉ Wismar 4¼ NO, Bützow 4 NW, Rostock 3 W (Mk 13. 3. 1).
Kroexen, Czerwinsk (PO 32) 3¾ SO.
Kroffdorf, ✉ Wetzlar 1⅝ NO, Giessen O (KM 60. 61).
Krohle, Sorau (NM 22) 3 W.
Krohnhorst, Wilmersdorf (BSt 46) 2½ W.
Kroin, Brechelsdorf (BF 21).
Kroisbach, Oedenburg (OeSü 97) 1 NO.
Kroischwitz, Bunzlau (NM 29) 1 SW.
Kroitsch, Brechelsdorf (BF 21) 1¼ NW.
— Liegnitz (BF 23. NM 33) 1½ SW.
Krojanke, *Stadt*, ✉ Bialosliwe (PO 24) 3½ NW.
Krolowlass, Czerwinsk (PO 32) 1¼ N.
°**Kromau, Mährisch-** (OeSt 149), Tetschitz 2 SW, Brünn 3½ SW (BR 4 1).
Krombach in Böhm., ✉ Zittau 1½ SW, Gross-Schönau 1 S (SO 33. 41).
Krommenau, Alt-Kemnitz (NM 47) ⅜ SO.
Kromlau, *Pechofen*, Weisswasser (BG 12) ½ N.
Krompach, *Fl.*, Kaschau (Ts 28).
Kronau, Langenbrücken (Ba 8) 0,5 W.
— Zwittau (OeSt 9) 2 S.
Kronenburg bei Schleiden, Call (Rh 25) 2¾ SW.
Krong, Laskowitz (PO 30) 4½ NO.
Kronheim, *PH* (ByS 38), Gunzenhausen (ByS 39) 1½.
Kronstorf, Enns (KE 25) 1 S.
Kropp, Owschlag ¾ NW, Klosterkrug ¾ SW (Sw 2. 3).
— *Fl.*, ✉ *Eisenw.*, Laibach (OeSü 76) 5 NW.
Kropstädt, *Fl.*, ✉ Zahna (BA 8) ⅞ N.
Kroschentin, ✉ Tworog (RO 10) 2½ NO.
Kroschin (Krosczyn), Schönlanke (PO 21) 3 S.
Krosno, *Stadt*, ✉ Rzeszow 5 SW, Tarnow 10⅝ SO (GCL 16. 10).
Krosigk, Stumsdorf (ML 9) 1½ W.
Krostkowo, Bialosliwe (PO 24) 1 O.
Krotoschin, *Stadt*, ✉ T Rawicz 6 NO, Breslau 10 NO (OS 37).
Krotoszyn, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2¼ SO.
Krotzenburg, Gross- u. **Klein-**, Gross-Auheim ½ S, Kahl ½ NW (FH 6. 7).
Kruch, Liebstadtl (SNV 13) 1 O.
Krp, Wrutic (TKP 5) ⅛ N.
Kruczewo, Schönlanke (PO 21) 2 SO.
Krüchern, Biendorf (MH 33) ⅜ NO.
Krügelborn, St. Wendel (Sa 43) ⅞ NO.
Krüssau, Burg 2 O, Genthin 2¼ SW (BPM 13. 11).
Krüssow, Angermünde (BSt 6) ¾ SO.
— Stargard (BSt 14) 1½ S.
Kruft, ✉ Andernach 1¼ SW, Neuwied 1½ SW (Rh 50. 51).
Krugau, Lübben (BG 6) 1½ NO.
Krugsdorf, Pasewalk (BSt 50) ½ NO.
Krukowo, Nakel (PO 26) 2 N.
Krumau (Cramlov), *Stadt*, ✉ T Linz 9 N, Budweis 3 SW, Holkau 2 SW (KE 64 74. 73).
Krumbach, *Fl.*, Ulm (ByS 103. Wü 34) 4 SO.
— bei Augsburg, *Fl.*, ✉ T Günzburg 3¼ S, Senden 3¼ SO, Illertissen 3 W Dinkelscherben 3 SW (ByS 107. 205. 208. 112).
Krumhermersdorf, Waldkirchen ½ S, Zschopau ¼ SO (SW 64. 65).
Krummennaab, Reuth in Bayern (ByO 83) ¼ NW.
Krummensee, K.-Wusterhausen (BG 3) ½ S.
Krummlinde, Liegnitz (BF 23. MN 33) 1½ N.
Krummhübel, Hirschberg (NM 49) 2½ S.
Krummols, Greiffenberg (NM 45) ¾ O.
Krummwälden, Eislingen (Wü 27) ¼ NO.
Krupoczin, Terespol (PO 29) 1½ NW.
Kruschwitz, *Fl.*, Bromberg (PO 27) 8 SO.
Krusendorf, Boitzenburg (BH 19) 1¾ SO.
Krusenhagen, Wismar (Mk 13) 1 NO.
Krusemark, Goldbeck (MH 23) ¾ O.
Krut, Böhm.-, Hohenau (KFN 9) 1¾ W.
Krynica, ✉ Bochnia 12¾ SO, Krakau 14 SO (GCL 7. 1).
Krylos, Halicz (LCJ 11) 1¼ S.
Krynidow, Halicz 2 N.
Krystynopel, *Fl.*, ✉ Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 8 N.
Krzizanowitz, Krzizanowitz (Wi 7) 1¾ W.
Krzysanki, Bialosliwe (PO 24) 2½ SO.
Krzywcyce, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) ½ O.
Krzywiza, Przemysl (GCL 22) 2¾ W.
Krzywotuly, Ottynia (LCJ 14) ¾ O.
Kubin, *Stadt*, ✉ T Weisskirchen (OeSt 126) 5 SW.
Kubschütz, *PH* (SO 21), Löbau 1½ O, Bautzen 0,4 W (SO 20. 23).
Kuchel, *Fl.*, Salzburg (ByS 148. KE 45) 3 SO.
Kuchelbach, Waldshut (Ba 68) 0,6 NW.
Kuchelbad, *PH* (BW 21), *Bad*, Prag (BW 22) ½ N.
Kucheiberg, Hainau 2 O, Liegnitz 1 N NM 31. 33).
Kuchelna, Semil (SNV 14) ¼ NW.
— Krzizanowitz (Wi 7) 1/16 W.
Kuchen, Geisslingen (Wü 30) ¾ NW.
— **Gross-**, Königsbronn (Wü 123) 1 O.
Kuckau, Bischofswerda (SO 17) 1¾ N.
***Kuczurmare** (LCJ 23), Czernowitz (LCJ 22) 1 S.
Kuczurmik, Luzan (LCJ 20) 2¼ N.
Kudritz, *Fl.*, ✉ Verschetz (Versecs) (OeSt 124) 2¼ NO.
Küdingshoven, Sechtem (Rh 40) ¾ SO.
Kühebach (Kühbach), *Fl.*, Pfaffenhofen 3½ SW, Augsburg 3¾ NO. (ByS 240. 26).
Kühnau, Gr.-, Dessau (BA 30) ½ NW.
— Creutzburg (RO 23) ½ SO.
Kühndorf, Meiningen (Th 50) 1 NO.
Kühnhausen, *Gispersleben-Viti (NE 11) ⅛ N.
Kühren, Dornreichenbach *H** ¼ W, Wurzen 1 SO. (LD 7. 6).
Kühnitzsch, Wurzen (LD 6) ¾ ONO.
Külsheim, Bronnbach (Ba 139) 1 S.
Küllstedt, *Flanellfabr.*, Leinefelde (ML 32) 2 SW.
Külsheim, *Stadt*, ✉ Tauber-Bischofsheim 1½ NO, Gamburg 1 SW. (Ba 136. 138).
Kümpken, Wangerin (BSt 17) 1¾ O.
Kümtsch, Dornreichenbach *H** (LD 7) ½ NW.
Künkendorf, Neu-, u. **Alt-**, Angermünde (BSt 6) ¾ W resp. 1¼ W.
Künzelsau, *Stadt*, ✉ T Waldenburg (Wü 76) 1¼ N.
Künzing (Kinzing), Osterhofen ¾ SO, Pleinting ⅜ NW. (ByO 53. 54).
Küpper, Nicolausdorf 1 SO, Görlitz 2 SO. (NM 59. 41).
— **Gr.-** u. **Kl.-**, Sprottau (NZ 5) ½ S.
— **Ober-** u. **Nieder-**, Sagan (NZ 7) 1 NO.
Kürnbach, Mühlacker 1½ N, Bretten 1½ NO. (Ba 153. Wü 4).
Kürnberg, Schopfheim (Ba 212) ½ NO.
Kürrighoven, Mehlem (Rh 44) 1 SO.
Kürt, Perbete (OeSt 86) 1 SO.
— Aszod (UN 8) 2½ N.
— **Tisza-**, Nagy-Körös (OeSt 103) 3½ SO.
Kürtow, Arnswalde (OS 57) 1½ SO.
Kürü, Nagy-, Szolnok (Ts 3) 3 NO.
Kürzell, Dinglingen (Ba 31) 0,8 NW.
Küssnacht am Züricher See, Luzern 2½ NO, Zürich 1½ SO. (SN 2, 57. SN 2. 19).
Küssow, Neubrandenburg (FF 7) ¾ O.
Kütten, Stumsdorf (ML 9) ¾ SW.
Kützbrunn, Zimmern (Ba 119) 0,3 S.
Kufferath, Düren (Rh 8) ¾ SW.
Kuglacken, Gr. u. **Kl.-**, Tapiau 1 N, Wehlau 1½ NO. (PO 54. 55).
Kuhagen, Fritzow (BSt 24) ½ O.
Kuhajow, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 2 S.
Kuhbach, Lahr (Ba 205) 0,3 O.
Kuhblank, Carolinenhorst 1½ S, Stargard 1½ W. (BSt 13. 14).
Kuhlitz, Pelplin (PO 33) ¾ S.
Kuhtz, Cöslin (BSt 24) 2 O.
Kuhna, Görlitz ¾ SO, Nicolausdorf ¾ SW. (NM 41. 59).
Kuhnau, Mettkau (BF 4) 2 SO.
Kuhnern, Striegau 1⅜ NO, Gr.-Rosen 1 NO. (BF 17. 19).
Kuhren, Neu-, Königsberg i. Pr.: siehe Neukuhren.
Kuhstedt, ✉ Oldenbüttel 2 NO, Osterholz-Scharmbeck 3 NO. (Ha 37. 36).
Kujau, Gogolin (OS 11) 2½ SW.
Kukan, Liebenau 1¼ NO, Eisenbrod 1 NW, Reichenberg in Böhmen 1¾ SO. (SNV 19. 15. 22).
Kukehnen, Ludwigsort 1¾ SO, Kobbelbude 1¼ SW. (PO 47. 48).
Kukizow, *Fl.*, Lemberg (GCL 29, LCJ 1) 1½ NO.
Kuklena, Königgrätz (SNV 3) ¼ SW.
Kukus, *PH* (SNV 7) Josefstadt (SNV 6) 1 N.
Kula, *Fl.*, ✉ T Gr.-Kikinda (OeSt 114) 15 SW.
Kulaczkowce, Kolomea (LCJ 16) 2⅓ NO.
Kulaczyn, Sniatyn (LCJ 18) 1¼ W.
Kulikow, *Fl.*, ✉ *Methfabriken*, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) 1½ N.
Kulkwitz, Markranstedt (Th 21) ½ S.
Kulm, Karbitz ½ N, Aussig 1 W. (AT 4. 1).
— **Ober-** u. **Unter-**, Aarau (SC 1, 13) 2 SO.
Kulmerau, Sursee (SC 1, 20) 2 N.
Kulparkow mit **Persenkowka**, *Essigfabrik*, Lemberg (GCL 29. LCJ 1) ½ SW.
Kumehnen, ✉ Fischhausen (OpS 3) 2 NO.
Kummer, Schmölln (SW 85) 1 NW.
Kummernick, Spittelndorf (NM 34) ½ SO.
Kumrowitz, Brünn (BR 1. OeSt 1) ¼ S.
Kun, Szt. Martony, Szolnok (Ts 3) 4½ SO.
— **Hegyes**, Kis-uj-Szallas (Ts 6) 2½ NW.
Kunagota, Ketegyháza (Ts 34) 2¾ SW.
Kunaszow, Bursztyn (LCJ 10) 2 S.
Kunau, Hansdorf ⅜ S, Halbau ¾ N. (NM 23. 24).
Kundl, ✉ *Salpetersiederei*, Wörgl (OeSü 180) ¾ SW.

Kundratitz, Liebstadtl (SNV 13) $\frac{1}{4}$ NO.
— Elbeteinitz (OeSt 21) $2\frac{1}{2}$ NO.
Kundschütz, Breslau (BF 1) 1 S.
[1]**Kunersdorf**, Wrietzen (BSt 67) $\frac{1}{2}$ SO.
[2] — bei Hirschberg (NM 49) $\frac{1}{2}$ SW.
[3] — Frankfurt a. O. (NM 11) 1 N.
[4] — desgl. 1 NO.
[5] — b. Rothenburg, Görlitz (NM 41) 1 NW.
Siehe auch °*Kunersdorf. Neu-*, *MP* 16.
Kunewald, Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) $\frac{1}{2}$ SO.
Kunnersdorf bei Reichenberg i. Böhm. (SNV 22) $\frac{1}{2}$ SO.
Kunieze, Bursztyn (LCJ 10) 2 S.
Kunigundenhütte, Ringelheim 1 SO, Salzgitter $\frac{7}{8}$ S. (Bs 11. 12).
Kunitz-, Ober- u. Nieder, Liegnitz 1 NO, Spittelndorf $1\frac{1}{2}$ NW. (NM 33. 34).
Kunowo, Bialosliwe $3\frac{1}{2}$ N, Osiek $3\frac{1}{2}$ NW. (PO 24. 25).
Kunstadt, *Stadt*, 📯 Skalic (OeSt 5) 1 NW.
[1]**Kunzendorf** bei Mähr.-Trübau. 📯 Budigsdorf 1 SW, Landskron 1 SO. (OeSt 49. 50).
[2] — Mähr.-Ostrau (KFN 26) 1 SO.
[3] — bei Sorau $\frac{3}{4}$ SO, Hansdorf $\frac{1}{2}$ N. (NM 22 23).
[4] — Dirschau 1 SO, Simonsdorf $\frac{3}{4}$ SW. (PO 34. 35).
[5] — Frankenstein (BF 11) $\frac{1}{2}$ SO.
[6] — **Stein-**, Reichenbach (BF 13) $1\frac{1}{2}$ SW.
[7] — bei Glatz, Dittersbach $3\frac{1}{2}$ SO, Waldenburg 3 SO, Reichenbach $2\frac{1}{2}$ SW. (NM 56. 57. BF 13).
[8] — **Nieder- u. Ober-**, Freiburg i. Schl (BF 8) $\frac{1}{2}$ SO.
[9] — bei Landeshut, Ruhbank (NM 53) $2\frac{1}{2}$ SW.
[10] — bei Löwenberg, Greiffenberg i. Schl. (NM 45) $1\frac{1}{4}$ NO.
[11] — bei Flinsberg, Rabishau (NM 46) $\frac{1}{2}$ SO.
[12]**Kunzendorf**, bei Steinau, Spittelndorf (NM 34) $3\frac{1}{2}$ NO.
[13] — bei Liegnitz, Spittelndorf (NM 34) $1\frac{1}{4}$ S.
[14] — bei Sprottau, Buchwald (NZ 6) $\frac{1}{2}$ NO.
Kupferberg, *Stadt*, 📯 Unter-Steinach (ByS 67) $\frac{1}{2}$ O.
— *Stadt* 📯 Jannowitz (NM 51) $\frac{1}{4}$ O.
— in Böhmen, *Stadt*. 📯 Schwarzenberg $3\frac{1}{2}$ SO, Annaberg 3 S, *Komotau 3 SW, Teplitz 6 SW, Dux 5 SW. (SW 58. 70. AT 6. 9).
Kupferhammer, *Fabrik*, Labes (BSt 18) $\frac{1}{8}$ S.
— *Hüttenwerk*, Neustadt E.-W. (BSt 4) $\frac{1}{8}$ NW.
— Finkenheerd (NM 13) $1\frac{3}{4}$ SW.
Kupferhammerhütte, *Bergw.*, Eisleben (ML 20) $1\frac{1}{2}$ N.
— **Gr.-**, ⚒ Ober-Röblingen (ML 21) $\frac{1}{16}$ O.
Kupferzell, 📯 Waldenburg (Wü 76) $\frac{1}{2}$ NO.
Kupp. Alt- u. Neu-, 📯 Oppeln (OS 10. RO 1) $2\frac{1}{2}$ N.
°**Kuppenheim** (Ba 213). *Stadt*, 📯 Rastatt $\frac{1}{2}$ SO, Muggensturm 0,6 O, Oos 1 NO. (Ba 17. 18. 19).
Kuppet, *Kupferhütte*, Hochfeld (BM 105a. Rh 88) $\frac{1}{4}$ W.
Kurály, Perbete (OeSt 86) 2 O.
Kurau, Mühlhausen i. Ostpr. (PO 42) $\frac{1}{2}$ N.
Kuri, Bechowic (OeSt 26) $1\frac{1}{4}$ S.
Kurnik, *Stadt*. 📯 Mosczin $2\frac{1}{2}$ O, Posen 3 SO. (OS 47. 48).
Kuropatniki, Bursztyn (LCJ 10) 1 S.
Kursdorf, Fraustadt (OS 41) $\frac{3}{4}$ SW.
— (Kuhrsdorf), Schkeuditz (ML 13) $\frac{1}{3}$ NO.
Kurtschow, Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 5 SO.
Kurtzebrack, Czerwinsk (PO 32) $1\frac{3}{4}$ NO.
Kurz-Lipsdorf, Blönsdorf (BA 7) $\frac{3}{4}$ NW.
Kurzräckenbach, Constanz (Ba 97) 0,5 SO.
Kuschern, Wellmitz (ML 16) $\frac{1}{2}$ O
Kuschkow, Lübben (BG 6) $2\frac{1}{4}$ NO.
Kuschwarda (Kuschwarta), *Fl.*, 📯 Passau 6 NO, Strakonic 6 S. (KE 54. KFJ 30).
Kussen, Gumbinnen (PO 60) $2\frac{3}{4}$ NO.
Kussfeld. Alt- u. Neu-, Güldenboden (PO 40) $\frac{3}{4}$ SO.
Kussnow, Schivelbein (BSt 19) $\frac{1}{2}$ W.
Kussow, Gr.- u. Kl.-, Stargard (BSt 14) $1\frac{1}{4}$ SW.
Kussowo, Kotomierz (PO 28) 1 SO.
Kuti, M.-Neudorf (KFN 11) 2 S.
Kutta, Otloczyn (PO 68) $\frac{3}{8}$ O.
Kutten, Insterburg (PO 58 TI 4) 2 NO.
Kuttenberg, *Stadt*, 📯 T *Kattunfabr.*, Kolin (OeSt 22) 1 S.
Kuttenplan, *Fl.*, Staab $5\frac{1}{2}$ NW, Eger $4\frac{1}{2}$ SO. (BW 5. SW 84).
Kutterau, Albbruck (Ba 66) $1\frac{1}{2}$ N.
Kuttkuhnen, Gumbinnen (PO 60) $\frac{1}{2}$ SW.
Kuttlau, *Fl.*, 📯 Glogau (NZ 1. OS 43) $1\frac{3}{8}$ N.
Kut(t)y, *Stadt*, 📯 Kolomea (LCJ 16) $5\frac{1}{2}$ S.
Kutzdorf, *Hüttenwerk*, Cüstrin (PO 8) $2\frac{1}{2}$ N.
Kutzoben, *Eisenhammer*, Creutzburg 4 SO, Kl.-Stanisch $4\frac{1}{2}$ NO. (RO 23. 4).
Kuventhal, Salzderhelden (Ha 80) 1 NW.
Kuyk, Groesbeck $\frac{3}{4}$ SW, Nymwegen $1\frac{1}{2}$ S. (Rh 79. 80).
Kwasny, Josefstadt (SNV 6) $3\frac{1}{4}$ SO.
Kwieciszewo, *Stadt*, 📯 Posen 10 NO, Bromberg 7 S. (OS 48. 27).
Kwittein, *Bergwerk*, Lukawec $\frac{1}{4}$ SW. Müglitz $\frac{1}{2}$ NW. (OeSt 47. 46).
Kyritz, *Stadt*, 📯 T Zernitz (BH 8) 1 N.

Orte, welche von der Siebenbürger Eisenbahn ihre Güter empfangen.

Mitgetheilt von der Direction der genannten Eisenbahn am 1. Juni 1869.

(Auf die bereits im Orts-Register enthaltenen, theilweise abweichenden Notizen, ist durch Hinweis auf die betreffende Seite aufmerksam gemacht.)

Ag, Nagy-, *Bergwerk*, Déva (Si 11) $4\frac{1}{8}$ NO.
Algyógy, *Fl.*, *Badeort*. Broos (Si 13) $\frac{1}{2}$ N.
Almásel, Zám (Si 8) $1\frac{5}{8}$ N.
Almás-Szelistye, Zám (Si 8) $1\frac{3}{4}$ N.
Al-Pestes, *Dorf*, *Spiritusfabrik*, Déva (Si 11) 1 S.
András. Sz.-, Déva (Si 11) 1 NO.
Baar. N-, Piski (Si 12) 8 SO.
Bábolna (siehe S. 7), Piski (Si 12) $1\frac{1}{2}$ NO.
Banyitza, Piski (Si 12) $8\frac{1}{2}$ SO.
Batucza, Berzova (Si 6) 1 O.
Belotincz, Berzova (Si 6) $1\frac{1}{4}$ S.
Birkis, *Stadt*, Szoborsin (Si 7) $1\frac{1}{2}$ S.
Bisztritz (siehe Bistritz No. 2 S 12) *Stadt*, 📯 Karlsburg (Si 16) $29\frac{1}{8}$ W.
Boicza. *Bergstadt*, Déva (Si 11) $3\frac{1}{4}$ NO.
Boldogfalva, *Fl.*, Piski (Si 12) 4 SO.
Brád, *Bergstadt*, Déva (Si 11) $3\frac{1}{2}$ NO.
Brassó, Zám (Si 8) $2\frac{5}{8}$ N.
Bules, Szoborsin (Si 7) 2 S.
Burzsuk, Zám (Si 8) $\frac{1}{2}$ SO.
Buzsur, Szoborsin (Si 7) $4\frac{1}{2}$ S.
Cserbia, Zám (Si 8) $\frac{5}{8}$ N.
Csertes, *Dorf*, *Hüttenverwaltung*, Déva (Si 11) $2\frac{1}{8}$ NO.
Csicsér Mondort, Gyorok (Si 2) $1\frac{1}{2}$ W.
Csik Szereda, *Stadt*, Karlsburg (Si 16) $26\frac{7}{8}$ O.
Dobra, *Fl.*, Illye (Si 9) $1\frac{1}{4}$ S.
Dombravicza. Berzova (Si 6) $\frac{3}{4}$ NO.
Elisabethstadt (siehe S. 27), *Stadt*, Karlsburg (Si 16) $20\frac{1}{2}$ O.
Enyed. Nagy-, (siehe S. 28) *Fl.*, Karlsburg (Si 16) $3\frac{1}{2}$ N.
Facset, *Stadt*. Szoborsin (Si 7) $3\frac{1}{2}$ S.
Felvincz, *Fl.*, Karlsburg (Si 16) $7\frac{3}{4}$ W.
Ferdinandsberg, *Eisenwerk*, Piski (Si 12) $5\frac{1}{2}$ S.
Fö-Lapugy, Illye (Si 9) $3\frac{1}{2}$ SW.
Fogaras, *Stadt*. Karlsburg (Si 16) $27\frac{3}{4}$ O.
Glod-Gilest, Zám (Si 8) $\frac{5}{8}$ O.
Giogovácz, Gyorok (Si 2) 2 W.
Govasdia, *Eisenwerk*, Piski (Si 12) $5\frac{1}{2}$ O.
Groos, Berzova (Si 6) $1\frac{1}{2}$ NO.
Guttenbrunn, Radna (Si 4) $1\frac{3}{4}$ S.
Gyulicza, Szoborsin (Si 7) $1\frac{1}{4}$ W.
Halma, Szánto-, Déva (Si 11) $\frac{3}{4}$ NO.
Hátszeg, *Stadt*, Piski (Si 12) $4\frac{1}{2}$ S.
Heltau, *Fl.*, Alvincz (Si 15) 1 O.
Hermannstadt, *Stadt*, Alvincz 8 O, Karlsburg $9\frac{3}{4}$ O (Si 8. 16).
Hondol, *Bergwerk*, Déva (Si 11) $2\frac{5}{8}$ NO.
Iltyó, Zám (Si 8) $\frac{3}{4}$ W.
Korbesty, Zám (Si 8) 1 N
Kamenicza, ⚓ Berzova (Si 6) 1 S.
Kápolnás, Szoborsin (Si 7) 1 S.
Kápriona, Szoborsin (Si 7) $\frac{7}{8}$ S.
Kaprucza, Radna (Si 4) $\frac{1}{2}$ O.
Kelmak, Berzova (Si 6) $1\frac{1}{2}$ SW.
Keresztur. Sz.-, *Stadt*, 📯 Karlsburg (Si 16) $18\frac{1}{4}$ O.
Kezdi Vásárhely, *Stadt*, 📯 Karlsburg (Si 16) $38\frac{3}{8}$ O.
Kiralybanya, *Schmelzwerk*, Déva (Si 11) $4\frac{5}{8}$ S.
Kiszindia, Berzova (Si 6) 4 N.
Körosbanya, *Fl.*, Déva (Si 11) $7\frac{1}{2}$ N.
Konop, Berzova (Si 6) $1\frac{1}{4}$ W.
Korug. Berzova (Si 6) 1 S.
Kovaszincz, Gyorok (Si 2) 1 NO.
Krivadia. Piski (Si 12) $7\frac{1}{2}$ SO.
Kronstadt. *Stadt*, 📯 Alvincz 26 SO, Karlsburg $27\frac{7}{8}$ O. (Si 15. 16).
Kudsir, *Eisenwerk*, Broos (Si 13) $1\frac{1}{2}$ SO.
Kuvin, Gyorok (Si 2) $\frac{1}{2}$ NO.
Lalasincz, Berzova (Si 6) 1 S.
Lippa. *Stadt*, 📯 Radna (Si 4) $\frac{1}{8}$ S.
Livadia, Piski (Si 12) $6\frac{1}{2}$ SO.
Lugos, *Stadt*, 📯 Szoborsin (Si 7) 8 S.
Lunkány, *Badeort*, *Eisenfabrik*, Szoborsin (Si 7) 8 S.
Magura, *Dorf*, *Bergwerk*, Déva (Si 11) $3\frac{1}{8}$ NO
Maros-Vásárhely (siehe S. 10), *Stadt*, 📯 Karlsburg (Si 16) $36\frac{1}{4}$ O.
Mediasch (siehe S. 11), *Stadt*, 📯 Karlsburg (Si 16) $22\frac{1}{4}$ O.
Ménes, *Fl.*, Gyorok (Si 2) $\frac{1}{2}$ SO.
Merisor, Piski (Si 12) 8 SO.
Milova, Radna (Si 4) $1\frac{3}{8}$ NO.
Mikánest, Zám (Si 8) $1\frac{1}{8}$ N.
Monorostia, Berzova (Si 6) $\frac{1}{4}$ O.
Mühlenbach (siehe S. 14), *Stadt*, 📯 Alvincz (Si 15) 1 SO.
Nádas, Berzova (Si 6) $4\frac{1}{2}$ N.
Nadrág, *Badeort*, *Eisenfabrik*, Szoborsin (Si 7) $6\frac{1}{2}$ S.
Neudorf, Radna (Si 4) 1 S.
Obersia, Zám (Si 8) $2\frac{1}{4}$ N.
Odvos, Radna 2 NO, Berzova 2 W. (Si 4 u. 6).
Ostrov, Szoborsin (Si 7) 1 S.
Paulis, *PH* (Si 3), Radna 1 NO, Gyorok 1 SW. (Si 4 u. 2).
Pestes, siehe Al-Pestes.
Petersdorf, *Papierfabrik*, Alvincz (Si 15) $1\frac{1}{2}$ OSO.
Petresti, Zám (Si 8) $1\frac{1}{2}$ O.
Petris, *Fl.*, Zám (Si 8) $\frac{3}{4}$ NW.
Plorzkabánya, *Eisenwerk*, Déva (Si 11) $4\frac{1}{4}$ NO.
Pogánesd, Zám (Si 8) $\frac{7}{8}$ N.
Pózsóga, Szoborsin $1\frac{1}{2}$ O, Zám $\frac{5}{8}$ S. (Si 7 u. 8).
Rapold. N.-, Piski (Si 12) 1 NO.
Reussmarkt, *Fl.*, (siehe S. 33), Alvincz (Si 15) 4 OSO.
Rossia, Zám (Si 8) $1\frac{7}{8}$ N.
Rustberg, *Eisenwerk*, Piski (Si 12) 10 S.
Solymos, M.-, *Salzamt*, Déva (Si 11) $\frac{1}{2}$ NO.
— Radna (Si 4) $\frac{1}{8}$ NO.
Szabadhely, Gyorok (Si 2) 1 W.
Szécsel, *Fl.*, Alvincz (Si 15) 5 OSO.
Szegszárd, B.-, Szoborsin (Si 7) $3\frac{1}{2}$ S.
Szelesóva, Zám (Si 8) $\frac{1}{2}$ S.
Szelistye, Zám (Si 8) $\frac{1}{2}$ NW.
Szlatina, Berzova (Si 6) 4 NO.
Tamasesti, Zám (Si 8) $\frac{1}{2}$ O.
Tataresti, Zám (Si 8) $1\frac{7}{8}$ SO.
Tövis. *Fl.*, Karlsburg (Si 16) $2\frac{1}{2}$ W.
Thorda, *Stadt* 📯 Karlsburg (Si 16) $8\frac{1}{4}$ W.
Tomesd, *Glasfabrik*, Szoborsin (Si 7) 8 S.
Tótvárad, *Stadt*, Szoborsin (Si 7) $\frac{7}{8}$ W.
Troján, Szoborsin (Si 7) 2 N.
Udvarhely, Sz.-, *Stadt*, 📯 Karlsburg (Si 16) O.
Vajda-Hunyad, *Fl.*, Déva (Si 11) $2\frac{1}{2}$ S.
Valyemare, Szoborsin (Si 7) $\frac{1}{4}$ SO.
Vaszolya, Berzova (Si 6) $4\frac{1}{2}$ N.
Verespatak, *Bergstadt*, Karlsburg (Si 16) $7\frac{1}{2}$ SO.
Vilagos, *Fl.*, Gyorok (Si 2) 2 N.
Zabalz, Berzova (Si 6) $4\frac{1}{2}$ N.
Zalathna, *Bergstadt*, Karlsburg (Si 16) 3 SO.

Zusätze und Berichtigungen zum Stations-Verzeichniss.

S. 8 u. 9. **Badische Eisenbahnen.** Zu Nr. 11 u. 75, Untergrombach und Beringen: *PH** (nicht *PH*).

S. 10. Donaueschingen-Villingen (s. Linie l) soll im Sommer 1869, Stockach-Messkirch (m) im Herbst 1869, Königshofen-Mergentheim (n) desgl. im Herbst 1869 eröffnet werden, Rastatt-Gernsbach (r) ist am 1. Juni 1869 eröffnet worden u. dort als Station 214a, Gaggenau 1,3 M. beizufügen.

S. 14. **Bayerische Staatsbahnen.** Miesbach-Schliersee (siehe Linie g) soll 1. Juli 1869 eröffnet werden.

S. 15. **Bebra-Hanau.** Nach dem Sommerfahrplan ist als Station (*PH*) Nr. 16a Niederrodenbach 18,5 M (137,05 Kil.) eröffnet worden.

S. 20. **Berlin-Stettin.** Cöslin-Stolp (Linie b): die Eröffnung der Bahn, welche am 1. Juni 1869 erfolgen sollte, ist auf 1. Juli verschoben worden. — Station 33 soll an Stelle von Ankerholz nunmehr Gross-Boschpol genannt werden.

S. 21. **Böhmische Westbahn.** Als 6. Kohlenflügelbahn ist die bei Rokitzan einmündende, 1 M. lange, **Miröschauer Flügelbahn** am 31. Mai d. J. eröffnet worden.

S. 22. **Breslau-Freiburg.** Die projectirte Station Rosslitz soll fortfallen.

S. 24. **Galizische Carl-Ludwigsbahn.** Die Linie b, Lemberg-Brody sowie die Zweigbahn Krasne-Zloczow soll nunmehr am 1. Juli 1869 eröffnet werden.

S. 125. **Hessische Ludwigsbahn.** Von der Linie f, Darmstadt-Worms (Riedbahn), ist am 15. April d. J., die Strecke Darmstadt-Gernsheim, 3,42 M., und am 1. Juni die 2,21 M. lange Strecke Gernsheim-Rosengarten mit den S. 125 angegebenen Stationen eröffnet worden. Die Bezeichnung *PH** ist bei Nr. 46, 47, 49, desgl. bei Nr. 55, 65, 68, 69, 73, 79, 81, 84, 87 nunmehr zu streichen. — Zusätze etc.: Als Entfernungen sind beizufügen zu Nr. 45: 1,37; Nr. 46: 1,89; Nr. 47 (Erfelden-Goddelau) 2,15; Nr. 48 (Stockstadt am Rhein) 2,55; Nr. 49 (Biebesheim) 2,98); Nr. 50: 3,42; Nr. 50: 3,42; Nr. 51: 4 07; Nr. 52: 4,53; Nr. 53: 5,13; Nr. 54: 5,63.

Die Linie g (Hofheim-Bensheim) soll zu Ende 1869 eröffnet werden.

S. 28. **Kaiser Franz-Josefsbahn.** Die Bezeichnung der im Bau begriffenen Stationen auf der Strecke Wien-Budweis ist vielfach geändert; die Station (*PH*) Nr. 35 heisst nunmehr Zdár-Zdirec. Siehe im Uebrigen die nachfolgenden Zusätze zum alphab. Stations-Register.

S. 30. **Kaschau-Oderberg.** An Stelle der projectirten Station Nr. 5, Trzienitz tritt Bystricz 6 M. — Die vielen auf der im Bau begriffenen Strecke Teschen-Kaschau weiter zugetretenen Stationen werden wir später mittheilen.

S. 31. **Köln-Minden** (Venlo-Hamburg). Als Station 69a ist: Appelhülsen 15,05 beizufügen. Station 80 heisst Rotenburg.

S. 31. **Kronprinz Rudolfsbahn.** Linie c, St. Veit-Klagenfurt, ist am 15/4. d. J. eröffnet worden.

S. 38. **Erfurt-Nordhausen** soll am 1. Aug. 1869 eröffnet werden.

S. 42. **Oesterr. Südbahn.** Station 36 heisst seit 9/6. 68 Mitterdorf (nicht mehr Mitterndorf). Station 175, Rubbia, ist seit 1/8. 68 auch für den Frachtverkehr eröffnet. Als Nr. 219a ist Haltestelle Legrad beizufügen.

S. 44. **Oldenburgische Eisenbahnen.** Nr. 2. 4. 6. 9. 11. 15 sind Haltepuncte. Linie b, Oldenburg-Leer, ist am 15. Juni d. J. mit den S. 44 angegebenen Stationen eröffnet worden.

S. 48. **Rheinische Eisenbahn.** Von der Linie m (Rechtsrheinische Eisenbahn) soll die Strecke Ehrenbreitstein-Neuwied im Sommer 1869 eröffnet werden. Von Obercassel bis Siegburg ist die Linie verlegt worden und erhält solche ausser in Siegburg auch in Troisdorf Anschluss an die Köln-Giessener Bahn, indem von der Friedrich-Wilhelmshütte, welche als Station 108a einzufügen ist, eine Abzweigung nach Nr. 110, Troisdorf, gebaut wird. Als Entfernungen sind nunmehr beizufügen zu Nr. 108: 8,35; Nr. 108a: 9,47: Nr. 109: 9,92.

S. 49. **Saarbrücker Eisenbahn.** Als Station 1a ist am 1. Juni 1869 eine neue Station, Reden (0,58 M. von Neunkirchen) in unmittelbarer Nähe der Kohlengrube Reden (Nr. 48), eröffnet worden.

S. 50. **Sächs. westl. Staatsbahn.** Bei Nr. 12, 13, 25, 27, 33, 49, 64, 81 muss es statt *GH* heissen: *GSt.* Diese Güter-Stationen haben in Beziehung auf Güter unbeschränkten Verkehr.

S. 52. **Siebenbürger Eisenbahn.** Nr. 23 lies Petroseny (statt Petrozseny).

S. 55. **Ungarische Nordbahn.** Station Nr. 11 heisst nunmehr: Apcz-Szántó.

S. 55. **Ungarische Ostbahn** u. **Ungar. Staatsbahnen.** Die Linie Grosswardein-Klausenburg, welche nebst ihrer Fortsetzung bis Kronstadt Ende December d. J. eröffnet werden soll, gehört nunmehr zur Ungar.-Ostbahn. — Die Linie d (Zakany-Agram) soll bei ihrer Eröffnung in den Betrieb der Oesterr.-Südbahn übergehen.

S. 58 ff. **Württembergische Eisenb.** Die Strecke Rottweil-Villingen der Linie i soll im Sommer, Linie l (Tübingen-Hechingen 29. Juni, Linie m (Rottweil-Tuttlingen) desgl. 1. Juli eröffnet werden. Die Strecke Blaubeuren-Ehingen der Linie n ist am 13. Juni d. J. für Personen- u. Güterverkehr eröffnet worden (die Station Nr. 170 heisst Schelklingen nicht Schelkingen.

S. 75. 76. Hinsichtlich der **Niederländ. Staatsb.** siehe innere Seite des Umschlags.

In das alphabetische Stations-Register, S. 86 ff., bitten wir folgende Einschaltungen und Berichtigungen aufzunehmen:

^{0}Absdorf-Hippersdorf statt ^{0}Abtstdorf.
^{0}Ankerholz, BSt 33 zu streichen.
Apcz-Szanto, UN 11 ist einzuschalten.
Biebesheim (nicht Bibesheim) ist hinter Bickenbach zu stellen.
^{0}Boschpol, Gross-, BSt 33, vor Bossum einzufügen.
Burgkemnitz BA 12, nicht 66.
Cainsdorf SW 48, nicht 47.
Czempin nicht Czembin (OS 46).
Dachau ByS 236 nicht 235.
Deutschenbora nicht Deutschenbord.
Ehrenfeld, das *P* zu streichen.
Elbe-Teinitz. Nr. 21 beizufügen.
Erfelden-Goddelau HL 47 ist vor Erfurt einzutragen.
Falkenberg BA 23 und
^{0}Falkenberg HSG 8 sind als identisch zusammenzustellen und mit Klammern zu verbinden.
Freienwalde BSt 16, nicht 66.
Friedeberg nicht Friedberg PO 16.
Gagenau Ba 214a ist einzuschalten.
^{0}Gesundbrunnen nicht Geundbrunnen.
^{0}Gladbach (Bergisch-) das ^{0} zu streichen.
Glanerbeek Niederl. Stsb. 2, 23a ist vor Glanmünchweiler einzuschalten.
Goddelau (-Erfelden) die () zu streichen.
Gramschütz ist als noch nicht eröffnet mit ^{0} zu bezeichnen.
Griessheim HL 45 ist nach Griesborn einzuschalten.
Griethausen *H* Rh 75 ist vor Grignano einzuschalten.
Gronau T NS 2, 33a zu streichen.
Gross-Boschpol BSt 33 ist vor Gross-Bothen einzuschalten.
Grossenhain LD 35, nicht 36.
Grossrohrheim HL 51 vor Gross-Rosen einzuschalten.
Grosswardein, bei US 1 ist ^{0} beizufügen.
^{0}Hatszegg nach Hatna zu setzen statt ^{0}Hatzek nach Hanweiler.
Happurg ByO 39 zu streichen.
Hattorf, das ^{0} zu streichen.
Heide-Gersdorf u. Herzberg (BA 22) T beizufügen.
Hörde, das × zu streichen.
Hetzelsdorf zu streichen und dafür (vor Höxter) Hötzelsdorf zu setzen.
^{0}Hopfgarten OH 10 ist zu streichen.
Jaszka OeSü 153 nicht 150.
Jauer BF 19, nicht 20.
^{0}Iglo-Neudorf KO 12 ist statt vor Jemmapes vor Igmand zu stellen.
Zu Josephstadt ist -Jaromer (SNV 6) beizufügen.
Kellmünz ByS 210 nicht 209.
Bei ^{0}Kempten HL 87 u. Kleestadt HL 69 ist () zu streichen.
Landquart VS 3, 31 ist nach Landstuhl einzuschalten.
Bei Langstadt u. ^{0}Lengfeld ist () zu streichen.
Lathen Wf 30, nicht 70.
Legrad *H** OeSü 219a ist beizufügen.
Liebstadl zu lesen statt Liebstadt.
Limberg-Maissau *P* KFJ 11 vor Limburg einzuschalten.
Lingen Ha 27 nicht 67.
Zu Löhnen-Vreeland gehört die nach Lökösháza stehende Zeile: Rh 1, 3.
Mihaly, St.-, OeSü 107, ist vor ^{0}Mihaly UN einzufügen.
Miröschauer Kohlenb. BW 6 ist einzuschalten.
Mitterdorf zu lesen statt Mitterndorf.
^{0}Mösskirch Ba 197 nicht 182.
Bei Niedergrund SO 11 u. ^{0}Nussdorf KFJ 2 ist *P* zu streichen.
Nicolausdorf statt Niclausdorf zu lesen.
Niederrodenbach *PH* BbH 16a ist einzuschalten.
^{0}Petroseny statt ^{0}Petrozsény (Si 24) zu lesen u. daher vor Petrowitz zu stellen.
Pommelsbrunn ByO 39 nach Pombal einzuschalten.
Premstätten statt Premsstätten.
Reden Sa 1a ist vor Reden-Grube einzuschalten.
^{0}Rosslitz BF 25 sowie Rothenburg T BG 13 zu streichen.
Ruppersweil SNO 2, 29 nicht 28.
Schelklingen, das ^{0} ist fortzustreichen.
Siegmar, zu G ist St beizufügen.
Steinsfurth statt Steinfurt (Ba 129) zu lesen.
^{0}Stockstadt (HL 48), das ^{0} zu streichen u. „am Rhein" beizufügen.
Suczawa (Itzkany-) LCJ 28 vor Suderburg einzuschalten.
Bei Szantó (UN) fällt das ^{0} fort und ist Apcz- beizufügen.
*Tarnopol T GCL 42 vor Tarnow einzuschalten.
Bei Teschen ist T zuzufügen.
Ungarisch Hradisch KFN 15 ist vor Unhoscht einzuschalten. (NB. Steht bis jetzt nur unter Hradisch).
*Vitis zu lesen statt Vittes *P* (KFJ 18) u. folgeweise nach ^{0}Visk zu stellen.
Waldenburg NM 57 nicht 56.
^{0}Wappoltenreith zu lesen statt Wapoldenreuth (KFJ 15).
Bei ^{0}Welgesheim das ^{0} zu streichen.
Wien KFN 1 statt Ludwigsb. zu lesen.
Wördern (St. Andrae) KFJ 5 vor Wörgel einzuschalten.
Zu Zdiar ist -Zdirec zuzusetzen, und zu Zdencina: *PH**.
Bei ^{0}Zell (HL 65) ist () u. bei ^{0}Zuczka-Sadagora, das ^{0} zu streichen.

In Folge der vom März bis 15. Juni d. J. eingetretretenen Bahneröffnungen ist im alphabetischen Stations-Register, sowie im Orts-Register das ^{0} bei folgenden Stationen zu streichen:

Allmendingen Wü 171.
Apen Ol 12.
Augustfehn Ol 13.
Biblis HL 52.
Biebesheim HL 49.
Bloh *H* Ol 9.
Ehingen Wü 172.
Gernsbach Ba 216.
Gernsheim HL 50.
Goddelau (Erfelden) HL 47.
Hördten Ba 215.
Hofheim HL 53.
Klagenfurt KR 48.
Kuppenheim Ba 213.
Maria Saal auch beifügen *PH* KR 47.
Nortmoor Ol 15.
Ocholt *H* Ol 11.
Rohrheim, Gross-, *PH** HL 51.
Rosengarten HL 54.
Rothenfels Ba 214.
Schelklingen Wü 170.
Stickhausen Ol 14.
Stockstadt HL 48.
Wolfskehlen HL 46.
Zwischenahn Ol 10.

Druck von Ferber & Seydel in Leipzig.

L.

Laa, Ober-, von Wien 1 SO, Schwechat-Kled-erling $^3/_8$ W. (OeSt 53 u. 55).
—— **Unter-,** Wien 1 SO, Schwechat-Kleder-ling $^1/_4$ W. (OeSt 53 u. 55)
[o]**Laa** *(OeSt. 144), Stadt,* ✉ Wien $7^1/_2$ N, Stockerau $5^1/_2$ NO, Lundenburg 5 W. (KFN 1. 46 u. 10).
Laab in Böhmen, Eisenbrod (SNV 15) $^3/_4$ N.
—— im Walde, Purkersdorf (KE 5) $^3/_4$ S.
—— Angern (KFN 6) $1^1/_4$ O.
—— in Ungarn, Marchegg (OeSt 73) 2 NO.
Laabe, Marienburg (PO 36) $1^3/_4$ SO.
Laaben, ✉ *Glasfabr.* Neulengbach (KE 8) $1^1/_2$ SO.
Laaber, (Laber), Regensburg (ByO 22) $2^1/_2$ NW.
Laach *i. Rheinprov.*, Remagen, (Rh 46) 3 SW. siehe Maria Laach.
—— (i. Oesterr. Krain) Laibach, siehe Lack.
Laag i. Tirol, Salurn (OeSü 207) $^1/_4$.
Laage (Lage) i. Mecklenburg, *Stadt,* ✉ Rostock 3 SO., Güstrow $2^3/_4$ NO., Teterow 3 NW. (Mk 1. 12 u. FF 3).
Laak, Steinbrück (OeSü 67) $^3/_4$.
Laan bei Chrudim in Böhmen, Prelouc (OeSt 19) $1^3/_4$ SO.
Laar, i. Rheinprov. Ruhrort (BM 91, KM 35) $^1/_4$ O.
—— i. Westfalen, Herford (KM 29) 1 SW.
Laas in Oesterr. Krain *Stadt,* ✉ Rakek (OeSü 69) ca. $2^1/_2$ SO.
—— in Tirol, Botzen (OeSü 203) ca. 6 W.
Laasan i. Schlesien, Saarau (BF 6) $^3/_8$ N.
Laase in Westpreuss. Marienburg 1 SO, Altfelde 1 SW. (PO 36 u. 37).
—— in Mecklenburg, Blankenberg (Mk 6) $1^1/_4$ NO.
—— i. Oesterr. (Krain) Littai (OeSü 72) 1. *Siehe auch Station Laase Oesterr. Südb. 74.*
Laaserbach, Rakek (OeSü 69) 4.
Laaslich, Karstaedt (BH 12) $^1/_2$ NO.
Laasow, Vetschau (BG 8) $1^1/_2$ S.
Laasphe *Stadt,* ✉ T i. Westfalen, *Hüttenw.* Dillenburg 4 N, Siegen $4^1/_2$ O, Marburg $4^1/_2$ NW. (KM 56 u. 64. BM 80, MW 11).
Laatsch i. Tirol, Botzen (OSü 203) 8 NW.
Labach, Rheinprov., Saarlouis (Sa 13) $1^1/_2$ NO.
Laband PH*, (OS 16) ✉ i. Schlesien, Gleiwitz (OS 17) $^3/_4$ NW.
Labau, i. Böhmen, Eisenbrod (SNV 15) 1 NW.
Labehnen, Prov. Ostpreussen, Ludwigsort $2^1/_2$ SO Kobbelbude $1^3/_4$ SO. (PO 47 u. 48).
Labenz, i. Pommern, Labes (BSt 18) 2 O.
Labetin, i. Böhmen, Prelouc (OeSt 19) $^1/_2$ SW.
Labetz, Wittenberg (BA 9) $^1/_2$ O.
Labiau, *Stadt,* ✉ Königsberg i. Pr. $5^1/_2$ NO, Tapiau $3^1/_2$ N. (PO 50 u. 54).
Labischin, *Stadt,* ✉ T Bromberg (PO 27) 3 S.
Labuttendorf, Leibnitz $2^3/_8$, Spielfeld 1 (OeSü 53 u. 55).
Lache, Gross-, Breslau (OS 1) 2 S.
Lachem, Gr.- u. Kl.-, Longerich (Rh 61) $^1/_2$ NO.
Lachen, i. Schweiz, Zürich 6 SO, Rappers-wyl 2 N. (VS 3, 57 u. 46)
—— Rapperswyl (VS 3, 46) 1 SO.
—— i. d. Pfalz, Neustadt (Pf 11. 34 u. 50) $^3/_4$ SO.
Lachendorf, Celle (Ha 6) $1^1/_2$ O.
Lachtehausen, Celle (Ha 6) $^1/_2$ O.
Lack, *Stadt,* ✉ Laibach (OeSü 76) $4^3/_4$ NW.
Lackenbach, siehe Lakenbach.
Laczháza, *Fl.,* ✉ Pest (OeSt 91) $4^3/_8$ S.
Laczünas, Moravicza (OeSt 123) $2^1/_4$ O.
Ladany, Jász-, *Fl.,* Abony (Ts 2) $3^1/_2$ NO.
Ladany-Körös, Mezö-Bereny (Ts 32) ca. 2 N; siehe auch Körös-Ladany.
Siehe auch Station Püspök-Ladany der Theiss-bahn 8.
Ladbergen, ✉ Greven (Wf 21) $1^1/_2$ NO.
Ladeburg, Magdeburg (BPM 18) $2^3/_4$ O.
—— Bernau (BSt 2) $^1/_2$ N.
Ladekopf, Marienburg (PO 36) $2^1/_4$ N.
Ladenburg *(MN 15), Stadt,* ✉ Friedrichs-feld (Ba 2) 0,5 NO.
Ladenthin, i. Pommern, Grambow (BSt 63) $^3/_4$ SO.
Laderholz, Hagen (Ha 24) 1 NO.
Ladmieritz(Steindorf), Pilsen (BW 8) $3^3/_4$ NW.
Ladomer, Raab (OeSt 69) $1^1/_4$ NW.
Laduc, Zapresic (OeSü 146) 1.
Lähn, *Stadt* ✉ i. Schlesien, Greiffenberg $2^1/_2$ SO., Hirschberg 2 NW. (NM 45 u. 49).
Lähnhaus, Greiffenberg (NM 45) $2^1/_2$ SO.

Lämberg bei Gabel (Lamrich, Lemberk), Zittau 2 S., Kratzau 2 SW. (SO 33 u. 36).
Lämmersdorf, Woldenberg (OS 55) 1 NO.
Laer, ✉ von Münster (KM 70, Wf 20). 3 NW.
—— bei Iburg, ✉ Osnabrück (Ha 57) $2^1/_2$ S.
—— Landen (Belg. Gr. Centr. 2, 19) $^1/_2$ NW.
Laessig, Alt-, Gottesberg (NM 55) $^1/_4$ SW.
—— **Neu-,** Gottesberg (NM 55) $^1/_8$ SO.
Lafferde, Gr.- ✉ **u. Kl.-,** Vechelde (Bs 27) $^7/_8$ SW.
Lage, Lingen (Wf 67) $3^1/_2$ W.
—— (Lippe-Detmold), *Stadt,* ✉ T Bielefeld 3 OS, Herford $2^3/_4$ SO., Paderborn 5 N. (KM 28, 29 u. Wf 7).
Lagenbach, Agendorf (OeSü 96) 1.
Laggenbeck, H* (Ha 60), Ibbenbüren (Ha 61) $^3/_4$ SO.
Lagerdorf, ✉ Jassenova (OeSt 125) unm.
Lagiewnik bei Guttentag in Schlesien, Ko-lonowska (RO 6) $1^1/_2$ NO.
Lagow, *Stadt,* ✉ Frankfurt a/O. $5^3/_4$ O., * Sternberg $1^3/_4$ NO. (PO 71. MP 17).
Lagschau, i. Westpreussen, Hohenstein (PO 72) 1 W.
Lahde, ✉ Kirchhorsten (Ha 46) $1^1/_2$ NW.
Lahn i. Hannover, Lathen (Wf 30) 3 O.
Lahnhof, Cilli (OeSü 64) $^1/_8$.
Lahnstein, Nieder-, *Stadt,* ✉ Ober-Lahn-stein (Na 19) $^1/_4$ N.
Lahombl, Markt-Tüffer (OeSü 65) $^1/_2$.
Laibach, Ober-, *Fl.,* Franzdorf 1 NW, Loitsch 1 NO. (OeSü 77. 78).
Laichingen, *Fl.,* ✉ T Geisslingen 3 SW, Am-stetten 2 SW. (Wü 30 u. 31).
Laimnau, Meckenbeuren (Wü 51) $^3/_4$ SO.
Lainz, Penzing (KE 2) $^3/_8$ SW.
Lajos-Komárom, Lepseny (OeSü 126) 3 SO.
Laiz i. Hohenzollern, Aulendorf (Wü 46) 4 NW.
Lak, Nagy-, *Fl.,* Ungarn, Szöreg (OeSt 111) 7 O.
Lak(k)enbach (Lakompack), Oedenburg (OeSü 97) $1^3/_4$ SW.
Lakonza, Trifail (OeSü 69) $^1/_4$.
Lalkau, Czerwinsk (PO 32) 1 S
Lalling, Plattling (ByO 51) $^3/_4$ SW.
Lam, Furth a. W. (ByO 67 u. BW 1) 3 SO.
Lamarche, vereinigte, (Dreckbank) ⚒ *(an Pferdeb.),* Kupferdreh (BM 63) $^1/_2$ W.
Lambacher Hütte, Furth a. W. (ByO 67 u. BW 1).
Lambrecht, St., *Fl.,* ✉ i. Steyermark, Schauer-feld (KR 29) $1^1/_2$ SW.
Siehe dagegen Station Lambrecht Pfälz. E. 10.
Lambrechten, Riedau-Ried $1^1/_4$ W, Tauf-kirchen $1^1/_2$ S. (KE 49 u. 51).
Lambsborn, Bruchmühlbach (Pf 3) 1 W.
Lambsheim, *Fl.,* ✉ Frankenthal (Pf 19) $^3/_4$ SW.
Lamerden, Hümme (HN 15) $^3/_4$ O.
Lamersdorf *(Strohpappenfabr.),* Langerwehe $^1/_8$ N, Eschweiler $^3/_4$ NO. (Rh 7 u. 6).
Lammersdorf, *Eisenhütte,* Stolberg (Rh 5) $2^1/_2$ S.
Lammsdorf, Neisse (NB 1) $2^1/_4$ NO.
Lammsfeld, Breslau (OS 1) 1 S.
Lampenberg, Liestal (SC 1, 5) 8 Kil.
Lampenhain, Heidelberg (Ba 3) 1, 7 NO.
Lampersdorf, Königshain (SNV 29) $^1/_2$ SO.
—— in Schles., ✉ Neumarkt (NM. 36) 1 S. O.
—— bei Reichenbach i. Schles. (BF 13) $1^1/_2$ S.
—— bei Steinau $3^1/_2$ NO, Spittelndorf $2^1/_2$ NO. Liegnitz $3^1/_2$ NO. (NM 33 BF 23 u. NM 34).
Lampersweil, Schweiz, Felben 1 (SNO 2, 9).
Lampertheim, *Fl.,* ✉ Bensheim 2 SW Worms $1^1/_4$ SO (MN 10 HL 57 u. 1.)
Lampertswalde, Dahlen $1^1/_2$ NO, Oschatz $1^1/_2$ NW (LD 8 u. 9).
Lampoldshausen, Neckarsulm (Wü 58) $1^1/_2$ NO.
Lamprechtshof, *Hof,* Durlach (Ba 13) $^1/_2$ NO.
Lamspringe, *(Glashütte)* i. Hannover, *Fl.,* ✉ Gandersheim $1^1/_2$ N. Freden 2. NO (Bs 6 Ha 78).
Lamstedt, ✉ Geestemünde 5 O. Osterholz-Scharmbeck 5 NO. Stubben $4^1/_2$ NO. (Ha 40, 36 u. 38.)
Lancut, Dorf bei Lancut (GCL 17) $^1/_4$ S.
Lanczyn, i. Galizien, ✉ Kolomea (LCJ 16), 3 W.
Landau a. d. Isar *Stadt,* ✉. Landshut $6^1/_2$ NO, Straubing $3^1/_2$ S. Strasskirchen 3 S. Platt-ling $2^3/_4$ SW (ByO 10, 51, 47 u. 49).
—— im Waldeckschen *Stadt* ✉ Cassel $4^1/_4$ W. Warburg $2^3/_4$ S. (HN 11 u. 17).
Siehe Station Landau d. Pfälz. Maxb. 39.

Landeck, *Fl.,* ✉ T Innsbruck, (OeSü 187) 11 SW.
—— in Westpreussen, Schneidemühl 6 NO Woldenberg 14 NO (PO 22 u. OS 55).
—— *Stadt* ✉ Bad in Schlesien, Frankenstein $3^1/_2$ S. (BF 11).
Landegge, von Kellerberg (Wf. 29) $1^1/_2$ NW.
Landershofen, Remagen (Rh. 46) $2^1/_4$ SW.
Landesbergen, ✉ Nienburg (Ha 26) $1^1/_2$ SO.
Landeshut, *Stadt* ✉ T i. Schlesien, *Bleichen, mech. Webereien, Spinnereien,* Ruhbank $^3/_4$ S. Waldenburg $2^1/_4$ W, Königshain $1^3/_4$ NO. (NM 53, 56 u. SNV 29).
Landin, Nieder- u. Hohen-, Angermünde (BSt. 6) 2 NO.
Landl i. Tirol, ✉ Kufstein (OeSü 178) $1^1/_2$ W.
Landol i. Tirol, Adelsberg (OeSü 80) $1^1/_2$
Landringhausen, Wunstorf (Ha 22) $1^1/_4$ SO.
[1]**Landsberg** am Lech in Bayern, *Stadt* ✉ München $6^3/_4$ SW, Buchloe $1^1/_2$ O. (ByS 126 u. 20).
[2]—— **Deutsch-,** ✉ i. Steiermark Premstätten $2^1/_2$ SW Lebring 3 W. Saldenhofen 4 O. (GK 3. OeSü 52, 160).
[3]—— **Windisch-,** *Fl.* in Steiermark ✉ Pölt-schach 3 SO. (OeSü 60).
[4]—— **Alt-,** *Stadt* ✉ Neuenhagen (PO 2) $^3/_4$ N, Bernau (BSt 2) 2 SO.
[5]—— in Ostpreuss., *Stadt,* ✉ Pr. Eylau (OpS 12) 2 SW, Braunsberg (PO 44) 6 SO.
[6]—— i. Schles. *Stadt* ✉ Creutzburg (RO 23) 2 NO.
Siehe dagegen die Städte und Stationen Landsberg a. W. (PO 13) u. Landsberg (BA 16).
Landscha, Leibnitz (OeSü 53) $^5/_8$.
Landshut, *Fl.,* Lundenburg 1 SO. (KFN 10).
Siehe Stat. Landshut (ByO 10) u. *die Stadt Landeshut in Schlesien.*
Landskron, *Stadt* in Galizien, ✉ Krakau 4 SW. (GCL 1, KFN 41).
—— *Stadt* in Böhmen, ✉ T Landskron $^7/_8$ NW, Rudelsdorf 1 NO (OeSt 50 u. 51).
Landstrass, ✉ Videm (OeSü 144) $2^1/_2$.
Landsweiler, Neunkirchen $^1/_2$ W. (KM 23).
Landwehrhagen, Münden 1 SW (Ha 86).
Landwüst, Adorf 1 SO (SW 79).
Lang, Csikvár (OeSü 127) 2.
Langau, *Kunstmühle,* Nassau $^1/_4$ S. (Na 23).
Langel, Worringen (Rh. 62). $^3/_4$ O. (nördl. von Köln).
—— Wahn, (KM 43) 1 W. (südlich v. Köln).
Langbath, Gmunden $1^3/_4$ S. (KE 63).
Langelsheim, *Fl.* ✉ *Silberhütten* etc., Goslar NW. (Bs 38). Seesen $1^3/_4$ NO (Bs 8). Salz-gitter $1^3/_4$ S. (Bs 12).
Langen, Geestemünde 1 N. (Ha 40).
—— **Nieder-** i. Hannover, Lathen $^1/_2$ W.
—— **Ober-** i. Hannover, Lathen $^3/_4$ W. (Wf 30)
—— i. Prov. Brandenburg, Friesack $2^1/_4$ NO. (BH 6).
—— i. Pommern, Schivelbein (BSt 19) $1^3/_4$ O.
Siehe dagegen die Station Langen (MN 3).
Langenamming, Osterhofen (ByO 53) $^1/_2$ S.
Langenargen, ✉ T Friedrichshafen 1 SO. (Wü 52).
Langenau in Böhm., Haida $^3/_8$ SW, Böhm. Leipa $^3/_4$ N (BN 10. 8).
—— in Böhmen bei Hohenelbe, Mastig (SNV 10) $2^1/_2$ N., Falgendorf 2 NO. (SNV 11).
—— in Prov. Posen, Bromberg 1 O., (PO 27) Schulitz 1 NW. (PO 65).
—— **Ober- Mittel- Nieder-** in Schlesien, Kohlfurt 1 S., (NM 26) Penzig (NM 40) 1 SO. Heide-Gersdorf (NM 42) $1^1/_4$ NW
—— **Fürstl.** in Schlesien, Gr. Peterwitz (Wi 14) 1 W.
—— **Lehn** in Schlesien, Gr. Peterwitz $^3/_4$ W.
—— i. Westpreussen, Hohenstein $1^1/_4$ N, (PO. 72) Praust 1 S. (PO 73).
—— i. Westpreussen, Altfelde (PO 37) $7^1/_2$ S.
—— i. Schlesien, Hirschberg (BN 5) 1 N.
—— in Sachsen, Oederan (SO 52) 1 SO.
—— in Württemberg, *Fl.* ✉ T ⵊ Ulm (Wü 34) $1^3/_4$ NO. Nersingen (ByS 105) 1 N, Lonsee 2 SO. Beimerstetten 1 O. (Wü 33).
—— in Baden Schopfheim (Ba 212) $^1/_2$ NW.
—— (Rheininsel) Nackenheim (HL 8) $^3/_8$ O.
Siehe auch Stat. Langenau Böhm. Nordb. 9.
Langenaubach (in Nassau) Haiger $^1/_2$ S. (KM 55).
Langenbach in Nassau, Aumenau 1 O. (Na 34).
—— in Sachsen, Fährbrücke (SW 51) $^1/_4$ SO.
Siehe Station Langenbach ByO 7.

Langenberg, in Westfalen, 📯 Rheda 1¼ S. (KM 25) Lippstadt (Wf 10) 1¾ N.
—— i. Reuss *Fl.* 📯 Köstritz (Th 30) ¼ W.
—— i. Sachsen bei Waldenburg, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ¼ NO.
—— i. Sachsen bei Schwarzenberg (SW 58) ⅝ NO.
Siehe dagegen Stationen Langenberg Berg.-Märk. 61 u. Leipzig-Dresdner E. 13.
Langenbielau, 📯 Reichenbach siehe Bielau.
Langenbogen, 📯 Teutschenthal (ML 20) ¼ N.
Langenbrahm, 📯 Essen (BM 85) ½ S.
Langenbrand Muggensturm (Bad 17) 2,8 O.
—— i. Württemberg, °Calw (Wü 203) 1 NW.
Langenbrück i. Schlesien, 📯 *Wollspinnfabr.* Leobschütz (Wi 10), 3 NW, Neisse (NB 1) 4 SO.
Langenbruck, Liestal (SC 1, 5).
Siehe dagegen Stationen Langenbruck in Oesterr. SNV 21 und Langenbrücken 📯 Ba 8.
Langenbuch, Mehltheuer (SW 16) ¾ NW.
Langenburg, *Stadt*, 📯 T Waldenburg (Wü 76) 2 NO.
Langendamm, Nienburg (Ha 26) ½ SO.
—— Ferdinandshof 1 O. (BSt 52).
Langendernbach, Limburg, (Na 30) 2 N. *Elz 1½ N., (Na 47) *Hadamar (Na 48) 1 N. Burbach (KM 54) 3½ S.
Langendiebach, Hanau (BbH 17 FH 5) ¾ NO.
¹**Langendorf**, bei Mährisch-Neustadt, *Fl.* Littau 2 NO. (OeSt 45).
²—— i. Prov. Preussen, Lindenau (PO 53) ¾ NO.
³—— i. Rheinprovinz. Zülpich (Rh 21) ½ SW.
⁴—— i. Schlesien, Neisse (NB 1) 2¼ S.
⁵—— i. Schlesien, Keltsch 1 SO, Tworog (RO 9 u. 10. 1 SW.
⁶—— bei Hultschin, Annaberg ½ SW. (Wi 8) Mähr.-Ostrau ¾ NW. (KFN 26).
Langeneike, Gesecke (Wf 9) ½ W.
Langenerling, Sünching (ByO 17) 1 NW, Moosham (ByO 19) ½ SW.
Langenerringen, Westererringen (ByS 21) ¼ NO.
Langenfelde, 📯 Dirschau (PO 34) 2½ NO.
Siehe Station Langenfeld ByS 171 u. Langenfeld KM 5.
Langengrund, Rumburg (BN 16) 1 SW.
Langenhagen, Hannover (Ha 1) 1½ N.
—— 📯 Freienwalde i. Pom. (BSt 16) 1 SO.
Langenhain, Hattersheim (T 4) 1 NW.
—— Waltershausen (Th 35) ½ W.
Langenhart, Sct. Valentin (KE 24 KR 1) ¼ O.
Langenheide i. Mecklenb., Pritzier ⅓ W. Brahlsdorf 1/20 (BH 17 u. 18).
Langenheim, Lichtenfels siehe Langheim.
Lang-Hennersdorf, siehe Hennersdorf.
Langen-Hessen, Werdau siehe Hessen.
Langenhettenbach, Ergolsbach (ByO 12) ⅝ NO.
Langenholzen, Alfeld (Ha 77) ¼ NO.
Langenholzhausen (i. Lippe-Detmold), Bückeburg (Ha 47) 2¾ SW, Oeynhausen (KM 31) 1½ SO.
Langenhorst, Rheine (Ha 64 Wf 24) 2¾ SW.
Langenich, Buir (Rh 9) 1 O.
Langenleuba-Niederhain (i. Sachs.), Altenburg 1½ SO.
——**Oberhain**- (i. Sachs.), Altenburg (SW 6) 2 SO.
Langenlois, 📯 Sct. Pölten, (KE 12) 5 N. Stockerau (KFN 46) 5 NW.
Langen-Naundorf, Falkenberg (BA 23) 1 NO.
Langenpreising, Moosburg (ByO 8) 1 S, Landshut (ByO 10) 2¾ SW.
Langen-Prodselten, Lohr 1¼ NO, Gemünden ½ W. (ByS 98. 97).
Langenrade, Ascheberg (AK 19) ¼ W.
Langenreichenbach i. Preuss.-Sachsen, Dahlen 2¼ N, Wurzen 2½ NO. (LD 8. 6).
Langenreinsdorf, Crimmitschau (SW 8) ⅜ SW.
Langenrieden, Unterschüpf *P** (Ba 114) ½ NW.
°**Langensalza** (*Th 37*) *Stadt*, 📯 Erfurt (Th 8.) 5 NW Gotha (Th 6.) NW.
Langenscheid, Balduinstein (Na 27) ½ NW.
Langenschwalbach, 📯 T Wiesbaden (Na 1 Th 10) siehe Schwalbach.
Langenschwarz, Neukirchen 1 SW. (BbH 3).
Langenstein, *Steinbrüche*, Halberstadt 1 SW (MH 9).
Langensteinbach, Durlach ½ SO, Esslingen 1 O. (Bad 13. 15).
Langenstrasse, Gesecke (Wf 9) 1½ SW.
Langenthal, Neckargemünd (Ba 92) 2 NO.
—— Trendelburg (HN 18) ¾ N.

Langentrog, Meckenbeuren (Wü 51) ½ NO.
Langenwaldau, Liegnitz (NM 33 BF 23) 1 NW.
Langenrein, Allensbach (Ba 85) 0, 7 N.
Langenwaitzendorf, (Langenwetzendorf), Greiz (SW 91) 1¼ NW.
Langenwinkel, Dinglingen (Ba 31) 0,3 NW.
Langenwolmsdorf in Sachsen, Fischbach (SO 15) 1¼ SO, Bischofswerda (SO 17) 1¾ SW.
Langenwolschendorf, Gera 4 SW. (SW. 88. Th 31) Mehltheuer (SW 16) 1¼ NW.
Langenzell, *Hof*, Bammenthal (Ba 93) ½ O.
Langenzenn, *Stadt*, 📯 Fürth 1¼ NW, Burgfarrnbach 1¼ W. Emskirchen 1¼ SO (ByS. 48. 166. 169).
Langerfeld i. Westfalen, B.-Rittershausen (BM 38) ¼ NO.
Langerwiesen i. Schwarzburg-Sondershausen Themar 4½ NO, Eisfeld 4½ N, Arnstadt 3 S. (Th 52. 53 a. 33).
°**Langfuhr**, Vorstadt von Danzig (PO 74) ½ N.
Langhagen, Lalendorf (FF 2) 1 SO.
Langhecke, Aumenau (Na 34) ¼ SO.
Langhecker Hütte, Aumenau (Na 34) ⅛ SO.
Langheim, **Gr.-**, Kitzingen (ByS 176) ¾ NO.
—— **Kl.-**, Kitzingen, (ByS 176) 1¼ NO.
—— Korschen (OpS 17) ½ SW.
Langhennersdorf, Pirna (SO 5) 1½ S.
Langkampfen, Kufstein (OeSü 178. ByS 183.) ½ SW.
—— Kirchbichl (OeSü 179) ⅓ NW.
Langlingen, Celle (Ha 6) 2¼ SO.
Langnau (K. Luzern), Reiden (SC. 1, 16) ½ SW.
Siehe Station Langnau Berner Stsb. 5, 20.
Lan(g)quaid, *Stadt*, 📯 Niederlindhart 2 NO, Landshut 5 N, Regensburg 4 SW. (ByO 14. 10. 22).
Langräckenbach, Constanz (Ba 97) 1¼ SO.
Langrickenbach, Bürglen (SNO 2, 5) 1¾ NO.
Langschede, 📯 Hamm (BM 95 KM 21) 1¼ SW.
Langscheidt, Plettenberg (BM 72) 1½ NW.
Langsow, **Neu-**, Gusow ½ NO.
—— **Alt-**, *Zuckerfabrik*, Gusow (PO 6) ¾ O.
Langstadt, Babenhausen (HL 28) ½ S.
Langwalde, Korschen (OpS 17) ½ NW.
Langwarden in Oldenburg, Bremerhafen (Ha 40) 2½ NW.
Langwasser, Greiffenberg ¾ S, Rabishau 1 N (NM 45. 46).
Langweiler, Eschweiler (BM 136) 1 NW.
Langwiesen, Schaffhausen (Ba 77) ⅓ SO.
Lamsch, Breslau, (NM 39) 1½ SO.
Langwitz, Kanitza (OeSü 109) ¾.
Lank, 📯 Osterath ¾ NO, Uerdingen ¾ S. (Rh 65 u. 86).
—— Wolittnick 1½ SO, Ludwigsort (PO 46 u. 47) 1¼ S.
Lanke, Bernau bei Berlin (BSt 2) 1 N.
Lanken i. Lauenburg, T 📯 Mölln (FF 6) 1 N.
Lankow, Schwerin (Mk 9) ½ NW.
—— Belgard (BSt 21) 2½ SO.
Lankwitz, Lichterfelde (BA 1 a) ¼ NO.
Lannesdorf, Mehlem (Rh 44) ¼ SW.
Lanquaid, siehe Langquaid.
Lanz, Wittenberge (BH 14) 2 NW.
Lanzendorf, Böheimkirchen (KE 10) ⅜ S.
—— **Maria-**, *Fabriken*, Lanzendorf ¼ S, Himberg ¼ NW (OeSt 56 u. 57).
Lanzow, Josephstadt (SNV 6) 1½ NW.
Lanzrath, Neuss (Rh 14 BM 16) ½ SW.
Lapajow, Lemberg (GCL 29) 1 SW.
Lapáncza, 📯 Vilany (MF 3) 1 SO.
Lapanow, *Fl.*, Wieliczka (GCL 3) 3½ SO.
Lappienen, Tilsit (TI 1) 4 NW.
Larrelt, Emden (Wf 38) ¾ W.
Lasbeck, Belgard (BSt 21) 2¾ SO.
Laschana, Dzieschowitz (OS 12) ¾ W.
Laszyn, Rawicz (OS 37) ½ N.
Lasdehnen, 📯 Stallupönen (PO 62) 4½ N.
Lasdinehlen, Gumbinnen (PO 60) ¾ NO.
Laskowitz, **Neu-**, Laskowitz (PO 30) ¾ N.
—— in Schles., Oppeln (OS 10. RO 1). 3½ NO.
Laskownica, Bialosliwe (PO 24) 3 SO.
—— Bialosliwe (PO 24) 1 SO.
Laskowo, Bialosliwe (PO 24) 1¼ S.
Lasnak, Kanizsca (OeSü 109) ⅓.
Lassan, *Stadt*, 📯 Anclam (BSt 55) 2 NO.
Lassberg, Lest (KE 68) 1½ NO.
Lassene, Colberg (BSt 44) 2½ O.
Lassnitz, Feistritz (OeSü 155) ¼.
Lassrönne, Winsen (Ha 15) ⅜ NO.
Lastibor, Eisenbrod (SNV 15) ½ NO.
Lastrup, 📯 Lingen 6¼ NO, Meppen 6 NO. (Wf 67 u. 28).
Laszewo, Kotomierz (PO 28) 1½ NO.

Laszki bei Lemberg (GCL 29. LCI 1) 1 NO.
—— bei Borynicze (LCJ 6) ½ S.
László, Isaszegh (UN 6) 1¼ NO.
Lathwehren, Hannover, Seelze (Ha 21) 1¼ SW.
Latrany, Boglar (OeSü 122) 1.
Latscha, Rudzinitz (OS 15) 1 SO,
Latterbach, Thun (SC I, 47) 12 Kil.
Latum, Osterrath 1 NO, Uerdingen ⅝ S. (Rh. 65 u. 86).
Latzig, Belgard (BSt 21) ¾ SW.
Lauba, Löbau (SO 23) 1 W.
Laubach, Münden (Ha 86) ⅝ SO.
—— *Stadt*, 📯 T Giessen 3¾ O, Butzbach 3¾ NO. (MW 14 u. 16).
—— bei Co hem, Coblenz (Rh 52) 5½ SW.
Laubach (*Wasserheil-Anst.*), Coblenz ½ W, Capellen ½ N. (Rh 52 u. 53).
Laube, Fraustadt (OS 41) 1 O.
Laubegast, Dresden (LD 20. SO 1) ¾ SO.
Laubegg, Wildon (OeSü 51) 1½.
Laubendorf, Greifendorf (OeSt 8) 2 NW.
Laubenheim, Bingerbrück (Rh 58) ¾ S.
Siehe dagegen Station Laubenheim HL 10.
Laublingen, **Beesen-**, Biendorf 1½ SW, Bernburg 1½ SW Eisleben (MH 33, 32 u. ML 22) 3 NO. siehe auch Beesen-Laublingen.
Laubnitz, Sorau (NM 22) 1 N.
—— Schlesien, Frankenstein (BF 11) 1⅛ SO.
Laubsdorf, Spremberg (BG 10) 2 NO.
Laubuseschbach, Aumenau (Na 34) ¾ O.
Laucha, *Stadt*, 📯 Naumburg (Th 14) 1½ NW.
Laucherthal, *Eisenhüttenwerk* in Hohenzollern, Aulendorf (Wü 46) 4 NW.
Lauchhammer, 📯 Prov. Sachsen, *Eisenhüttenwerk*, Grossenhain 3 N, Röderau und Riesa 4 NO. (LD 11 u. 12).
Lauchringen, **Unter-**, Oberlauchringen (Ba 70) 1, 3 W.
Lauchstädt, Woldenberg (OS 55) ½ SW.
——*Stadt* 📯 Halle 1½ SW, Merseburg 1½ NW. Teutschenthal 1 SO (Th 18 u. 17 u. ML 20).
Lauck, 📯 Mühlhausen (PO 42) 1¼ NO.
—— Kobbelbude (PO 48) ½ SW.
Laucin, Böhmen, Kuttenthal 1¾ SO, Jungbunzlan 2½ SO. (TKP 6 u. 8).
Lauda, **Ober-**, Lauda (Ba 116) 0,3 W.!
Laudenbach, **Ober-**, Heppenheim (MN 11) ¾ SO.
—— **Unter-**, Heppenheim (MN 11) ⅝ SO.
°**Laudenbach**, 📯 Waldenburg (Wü 76) 5 NO.
Lanenau, *Fl.*, 📯 Haste (Ha 43) 1¾ S.
Lauenberg, Salzderhelden (Ha 8) 2 W.
Lauenbruch, Harburg (Ha 17) ¼ NW.
°**Lauenburg** (*BSt 32*), *Stadt*, 📯 T Danzig (PO 74) 10 NW, Cöslin 14¼ NO. (BSt 24).
Siehe Station Lauenburg BH 26.
Lauenen, Thun (SC 1, 17) 64 Kil.
Lauenförde, in Hannover, *Fl.*, 📯 Carlshafen ¾ NW, Godelheim 1 SO, Höxter 1½ S. (HN 20. Wf. 40 u. 42).
Lauenhagen i. Schaumb.-Lippe, Stadthagen (Ha 45) ½ N.
Lauenstein, *Silber- u. Kupferbergbau*, Sonneberg (Th 61) 2½ NO, Stockheim 2¼ N. (BySt 222).
—— *Fl.*, 📯 Elze (Ha 75) 1¾ SW.
—— *Stadt*, 📯 Mügeln 4½ S, Dresden 4 S. (SO 1 u. 3).
Lauf in Baden, Bühl 1 O, Achern 1 SO. (Ba 22. 24).
Siehe dagegen Station Lauf der Bayerischen Ostbahn 42.
Lauf am Holz, 📯 Mögeldorf (ByO 44) ⅛ N.
Laufdorf, *bed. Eisensteingruben*, Wetzlar (KM 60. Na 41) ¾ SW.
Laufen (Lauffen), *Stadt*, 📯 T Salzburg (BySt 148) 2½ NW, Teisendorf (ByS 146) 1½ NO, Freilassing (ByS 147) 1½ NW.
—— Heitersheim (Ba 93) 0,7 SO.
—— Cilli (OeSü 64) 5¾.
—— Basel (Ba 56. SC 1, 1) 3¼ SW.
Laufenbach, Taufkirchen (KE 51) ¼ S.
Laufenfelden, *Fl.*, 📯 Wiesbaden 3 NW, St. Goarshausen 3 NO. (Na 1 u. 14).
Lauffen bei Rottweil, 📯 Tübingen (Wü 135) 7½ SO.
Siehe Station Lauffen (Wü 55).
Lauffenmühle, Thiengen (Ba 69) 0,3 SO.
Laugallen, Insterburg (TI 4) 1⅜ NO.
—— Insterburg (TI 4) 2 NO.
Laugszargen, 📯 Tilsit (TI 1) 3¾ NO.
Laugwitz Brieg (NB 8) 1¼ SW.
Lauingen, *Stadt*, 📯 Günzburg 2½ NO. Offingen 1½ NO. (ByS 107 u. 108).
Lauken, **Nieder-** u. **Ober-**, Aumenau (Na 34) 1½ SO.
Laukitten, Ludwigsort (PO 47) ½ SO.

Laukow, Semil (SNV 14) ¾ O.
Laukowetz, Münchengrätz (TKP 11) ½ NO.
Laumersheim, ✉ Worms (HL 1) 1½ SW.
Laun, *Stadt,* ✉ T Brandeisl (Bu 12) 4½ NW. Lobositz (OeSt. 38) 4¼ SW.
Launsbach, Giessen (KM 61) ¼.
Laupen, Bern (SC 1, 39) 3½ SW.
Laupersdorf, Solothurn (SC 1, 52) 16 Kil.
Laurenburg, *Berg- u. Hüttenwerk,* Laurenburg (Na 25) ⅛ N.
Laurensberg, Aachen (BM 1. Rh 4) ⅜ NW.
Laurentius-Erbstollen, ⚒ Witten (BM 46) 0, 8 SW.
Laurenzenberg, Gau-Algesheim (HL 16) ⅜ SW.
Lauringen, Schweinfurt (BySt 84) 2¾ NO.
Lausa, ✉ Radeberg (SO 14) 1¼ SW.
Lauscha, Unter-, Sonneberg (Th. 61) 1½ N.
— **Ober-,** Sonneberg (Th 61) 2 N.
Lausigk i. Anhalt-Dessau, Cöthen (MH 34.
— i. Sachsen, *Stadt,* ✉ Borna 1¼ O, Grimma 1½ SW, Altenburg 3 NO. (SW 93, LD 23 u. SW 6).
Lauske, Bautzen (SO 20) 1¾ O.
Laussnitz, ✉ Radeberg (SO 14) 2 N.
Lautenbach, Achern (Ba 24) ½ S.
Lautenburg, *Stadt,* ✉ T Thorn 13 NO, Elbing 19½ SO, Warlubien 14¼ SO. (PO 67. 39 u. 31).
Lautensee, Altfelde (PO 37) 2½ SO.
Lautenthal, *Stadt,* ✉ Goslar 2 SW, Seesen 1½ SO. (Bs 38 u. 8).
[1]**Lauterbach** i. Bayern, Dachau (ByS 235) 1⅜ W.
[2]— im Grossh.-Hessen, *Stadt,* ✉ T °*(HO 12)* Treysa 5¼ SO, Neustadt (MW 8. 9) 4¾ SO, Giessen (MW 14) 8¼ O, Hersfeld (BbH 2) 4¾ SW, Fulda (BbH 6) 3 NW.
[3]— *Stadt,* ✉ i. Böhmen, Eger (ByS 231) 3¼ O.
[4]— in Rheinprov., Völklingen (Sa 10) 1¾ SW.
[5]— i. Schles., Reichenbach (BF 13) 1¼ NO.
[6]— Görlitz 1¼ SO, Nicolausdorf ¾ N. (BG 15. NM 41 u. 59)
[7]— i. Sachsen, Fischbach 1 SO, Bischofswerda 1 SW (SO 15 u. 17)
[8]— bei Lausigk in Sachsen, Borna (SW 93) 1¼ NB.
[9]— i. Sachsen, Niederau *H** (LD 15) ¾ NO.
[10]— i. Sachsen bei Zöblitz, Oederan (SO 52) 3 S, Wolkenstein (SW 67) 1½ O.
[11]— in Sachsen, bei Oelsnitz (SW 78) ⅜ SW.
***Lauterberg,** *Stadt,* ✉ Herzberg (Ha 91) 1¼ SO, Nordhausen (ML 28) 4¼ NW.
Lauterbrunnen, Thun (SC 1, 47) 6½ SO.
Lauterburg in Württemberg, Amstetten 2½ NO, Mögglingen ½ S. (Wü 31 u. 111).
— *Stadt,* ✉ im Elsass, Carlsruhe (Ba 14) 1¾ SW, Weissenburg (Pf 43) 2¼ SO.
Lauderecken, *Stadt,* ✉ Altenglan 2½ N, Kusel 3 N. (Pf 62. 64), Staudernheim (Sa 33) 2 SW.
Lauterhofen, *Fl.,* Amberg (ByO 32) 2¾ SW.
Lautern, Mögglingen (Wü 111) ½ S.
Lauterheim, *Thongruben,* Monsheim (HL 39) 2¼ SW.
Lautert, St. Goarshausen (Na 14) 1 O.
Lauterwasser. Mastig (SNV 10) 2 N.
Lauth, Gross-, Schrombehnen (OpS 12) ¼ NO.
Lautitz, Löbau (SO 23) 1 N.
Lautsch, Littau (OeSt 45) ½ W.
Lautschitz, Raigern (KFN 53) ¾ SO.
Lautschney Liebenau (SNV 19) 2 W.
Lauwyl, Liestal (SC 1, 5) 14 Kil.
Lavamünd, *Fl.,* ✉ Unter-Drauburg (SeSü 161) 1 NW.
Lawaldau (Lawalde), Sprottau (NZ 5) 5 N, Sorau (NM 22) 5½ NO, *Grünberg (BF 34) ¾ SO.
Lawalde, Nieder- u Ober-, Löbau (SO 23) ½ W.
Lawischkehmen, Stallupönen (PO 62) ⅛ NW.
Lazan Turnau (SNV 17) ¼ NW.
— Turnau (SNV 17) 1⅛ SO.
Lazarusschacht, *Kohlenwerk,* Nürschan (BW 6) ¼ W.
Lazisk, Mittel-, *H** (Wi 22a) Nicolai (Wi 29).
— **Ober-** u. **Nieder-,** *Bergwerke,* Nicolai (Wi 29) ½ SW.
Laziska, Zawadzki (RO 7) 1 O.
Leau, Biendorf ⅝ SW, Bernburg 1 SO (MH 32 u. 33).
— St. Trond (Belg. Gr. Centr. 2, 16) ¾ W.
Leba, *Stadt,* ✉ Danzig 12 NW, Cöslin 16 NO, *Lauenburg 3¾ NW (PO 74 u. BSt 40, 24 u. 32).
Lebach, *Fl.,* ✉ Saarlouis 2½ NO, Saarbrücken 3¼ NW (Sa 13 u. 5).

Lebbenichen, Lebus (PO 70) 1¼ NW.
Lebendorf, Biendorf 1 SW, Bernburg (MH 32 u. 33) 1¼ SO.
Lebehnke, Schneidemühl (PO 22) 1¼ NW.
Lechenich, *Stadt,* ✉ Brühl (Rh 39) 1¼ SW.
Lechfeld, ✉ Schwabmünchen ¾ SO, Westerringen (BySt 22 u. 21) ¾ NO.
Lechhausen, ✉ *Eisenhammer,* Augsburg (BySt 26) ¼ NO.
Lechstedt, Hildesheim (Ha 70) ¾ SO.
Leckwitz, Oschatz (LD 9) ¾ NO.
Leck, ✉ T Flensburg (Sw 10) 3½ W.
Leco, ✉ Sava (OeSü 71) ¾.
Ledde, Velpe ¾ SW, Ibbenbüren (Ha 59 u. 61) 1¼ SO.
Leddin, Zernitz (BH 8) ½ NO.
Ledec, Pilsen (BW 8) 1¼ NW.
— Prelouc (OeSt 19) 1¼ SO.
— (Ledetz, Ledetsch), *Stadt,* ✉ Neu-Kolin OeSt 22) 5½ S.
Lednice, Wieliczka (GCL 3) ⅜ SO.
Leeden, Velpe (Ha 59) 1 S.
Leeder, *Fl.,* Kaufbeuern (BySt 18) 2 NO.
Leeheim, Gross-Gerau 1¼ S, Darmstadt 2¼ SW.
Leerbeutel, Breslau (NM 39 u. OS 1) ½ O.
Leerort, Leer (Wf 35) ½ SW.
Leesdorf am Canal, Baden (OeSü 15) ⅜.
Leese, ✉ Nienburg 2¼ SO, Stadthagen (Ha 26 u. 45) 3 NW.
Leeseringen, Nienburg (Ha 26) ¾ SW.
Leeste, Bremen (Ha 34) 1¼ S.
Leezen, Oldesloe (LB 10) 1¼ NW.
Legau, *Fl.,* Memmingen 2 SW, Grönenbach (BySt 213 u. 214) 1¼ W.
Legde, Wilsnack (BH 10) ¾ S.
Legden, ✉ Münster (Wf 20) 4½ NW,
Legelshurst, Cork (Ba 156) ½ O.
Legénd, Waitzen (OeSt 95) 3½ NO.
Legnitten, Ludwigsort 1 O, Kobbelbude (PO 47 u. 48) 1 SW.
Legrad, Keresztur (UN 4) 1 SW.
Legyes-Benye, Szerencs (Ts 19) ¾ SW.
Lehde, Lübbenau (BG 7) ½ O.
Lehe, Bremer-, *Fl.,* ✉ Geestemünde ¾ N (ByO 38).
— Aschendorf (Wf 32) ¾ SW.
Lehen, Freiburg (Ba 39) ½ NW.
— Ibbenbüren (Ha 61) ½ S.
Lehendorf, Hartmannshof (ByO 38) ½ O.
Lehenhammer, Hartmannshof (ByO 38) ½ NO.
Lehesten in Sachsen-Meiningen, *Stadt,* ✉ Stockheim (ByS 222) 3 NO, Reuth i. Sachsen (SW 18) 4 W, Gera (Th 31) 13 SW, Weimar (Th 10) 8 SO.
Lehmannshöfel, Golzow (PO 7) 1 NW.
Lehmden, Hahn (Ol 22) ⅛ S.
Lehmgruben, Breslau (NM 39 u. OS 1) ¼ S.
Lehmke, Uelzen (Ha 10) 1 SO.
Lehmwasser, Dittersbach (NM 56) ¾ SO.
Lehn, Löbau (SO 23) ¾ NW.
Lehnäcker, Steinen (Ba 210) 1¼ N.
Lehngericht, Ober- u. **Unter-,** Hausach (Ba 64) ⅛ O.
Lehnin, *Stadt,* ✉ Potsdam 3¼ SW, Gr. Kreutz ½ S, Brandenburg 2 SO. (BPM 5, 8 u. 9).
Lehr, Ulm (Wü 34) ½ NW.
Lehre, ✉ Braunschweig (Bs 1).
Lehrbach, Kirchhain (MW 10) 1½ SO.
Lehsen, Hagenow 2 NW, Brahlsdorf 2 N. (BH 16 u. 18).
Leibelfing, Straubing (ByO 47) 1¾ SW.
Leiben, *Fl.,* ✉ Melk 1 NW, Krummnussbaum 2 NO. (KE 15 u. 17).
Leiberg, Gesecke (Wf 9) 2½ SO.
Leibi, Nersingen (ByS 105) ⅛ NW.
Leibitsch, ✉ Thorn (PO 67) 1½ NO.
Leibitz (Lubicza) *Stadt,* ✉ Kaschau 10 NW. (Ts 28 u. UN 26, GCL 7), Bochnia 13 S.
Leibstadt, Döttingen (SNO 2, 59) 1¾ W.
Leichau, Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1¼ O.
Leichlingen, *Stadt,* ✉ Langenfeld ¾ O, Opladen 1 N. (KM 5 u. BM 98).
Leichnam, Bautzen (SO 20) 1⅞ NO.
Leidelheim, *Thonerdegruben,* Monsheim HL 39) 2 SW.
Leder, Aschaffenburg (FH 10) ¼ W.
Leidringen, Sulz 1⅝ SO, Rottenburg 2½ SW. (Wü 144 137).
Leierndorf, Ober- u. **Unter-,** Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1½ NW.
Leifers, Branzoll (OeSü 204) ½ N.
Leifling, Drauburg (OeSü 161) 1.
Leihgestern, Langgöns (MW 15) ½ NO.
Leikow, Frizow (BSt 42) ⅜ W.
Leimbach, Eisleben (ML 22) 1½ NW.

Leimbach bei Salzungen, Ober-Röblingen (ML 21) 2¼ SW.
— Aarau (SC 1, 13) 3½ SO.
Leimen, Heidelberg (Ba 3) ¾ S.
Leimersheim, Germersheim (Pf 33) 1 S.
Leimerwitz, Gr. Peterwitz (W 14) 2 SW.
Leinach, Ober- u. **Unter-,** Retzbach (ByS 94) ½ SW.
Leinburg, Lauf (ByO 42) 1 S, Röthenbach (ByS 43) ¾ SO.
Leine, Gr.-, Lübben (BG 6) 1¾ NO.
— **Kl.-,** Lübben (BG 6) 2 NO.
Leineck, Bayreuth (ByO 8).
Leiningen, Alt- u. **Neu-,** *Eisenw.* Dürkheim (Pf 54) 1¼ NW.
— **Gr.-** u. **Klein-,** Wallhausen (ML 25) ½ NW.
Leinstetten, ✉ Sulz (Wü 144) 1¼ NW.
Leinzell, Gmünd 1 NO, Unterböbingen (Wü 109 u. 110) ½ NW.
Leipe, Breslau (NM 39 OS 1) 1 N.
— Lübbenau (BG 7) 1 O.
Leipen, Tapiau (PO 54) 1¼ NO.
Leipferdingen, Engen 1,8 W, Geisingen 1,2 S. (Ba 176. 181).
Leippa, *Glas- u. Steingutfabr.,* Halbau 2 SW. Rauscha 2 NW, Uhsmannsdorf 2 NO. (NM 24. 25 u. BG 14).
Siehe dagegen Stat. Leipa, Böhm. (BN 8).
Leipzig, Witten (BM 46) 0, 2 SO.
Leisel, Kronweiler (Sa 39) 1 NW.
Leiselheim, Worms ½ N, Pfeddersheim (HL 1 u. 38) ¼ NO.
Leisen, Nesterschitz (OeSt 41) 1 NW.
Leisenwald, Wächtersbach (BbH 13) ¾ SW.
Leisersdorf, Kaiserswaldau 1¼ SO, Haynau 2 SW (NM 30 u. 31).
Leisnig, Alt-, Leisnig (LD 26) ½ NW.
Leissienen, Wehlau (PO 55) 1½ S.
Leissigen, Thun (SC 1, 47) 3½ SO.
Leisslau i. Sachsen-Meiningen, Naumburg (Th 14) 1¼ SW.
Leissnitz, Leobschütz (Wi 10) 1 NO.
Leistadt (Leystadt), Dürkheim (Pf 54) ½ N.
Leistenow, Gross-, Warlubien (PO 31) 6½ SO.
Leiten, Poln.-, Oderberg (Wi 9) 1 SO.
— **Deutsch-,** Oderberg (Wi 9) 1 O.
Ausserdem existiren eine grosse Anzahl Orte (meist Weiler) dess. Namens in Bayern und Oesterreich.
Leitenhausen, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1¾ NW.
Leitensdorf, Nieder- (Leutensdorf), Dux (AT 9). 1 SW, °Brüx ⅞ N.
— **Ober-,** *Fl.,* ✉ (Leutensdorf), Dux (AT 9) 1½ W, *Brüx 1½ N.
Leitersweiler, St. Wendel (Sa 43) ½ NO.
Leitmeritz, *Stadt,* ✉ T Theresienstadt (OeSt 37) 1 N.
Leitomischl, *Stadt,* ✉ Hohenmauth 3 SO, Böhm. Trübau 2 SW, Zwittau 2½ N, Triebnitz 2 W. (OeSt 15, 11, 9 u. 52).
Leitzkau, *Fl.,* ✉ Schönebeck (ML 3) 2½ NO, Zerbst (BA 44) 2 NW, Magdeburg (ML 1) 3 SO.
Lekartow, Ratibor (W 5) 1 SW.
Lekno, *Stadt,* ✉ Bialosliwe 4 SO Nakel 5½ SW. (PO 24 u. 26).
Leleci, *Stadt,* ✉ Tokaj (Ts 17) 8 NO.
Lelecz, Kis-Terenne (UN 13) 4 NO.
Lellowa, Staab (BW 5) ½ S.
Lelle (Lölle), Boglar (OeSü 122) 1 Meile.
Lembach, ✉ Linz (KE 64) 5 NW.
— Freistritz (OeSü 155) ¼,
— Wabern (MW 5) ½ S.
Lemberg, Pöltschach (OeSü 60) 1.
— Ponholz ⅛ N, Haidhof ½ S. (ByO 26 u. 27).
***Lemförde** (KM 73), *Fl.,* ✉ Osnabrück (Ha 57) 5 NO.
Lemgo i. Lippe-Detmold, *Stadt,* ✉ T Herford 3 SO, Bückeburg 3¾ SW, Paderborn 5 NO. (KM 29, Ha 47 u. Wf 7).
Lemke, Nienburg (Ha 26) ¾ NW.
Lemmersdorf, Strassburg, (BSt 69) 1 S.
Lemmwerder, ✉ Vegesack (Ha 42) ½ SW.
Lemnitz, Schönlanke (PO 21) 1½ N.
Lemsdorf, Magdeburg (ML 1) ½ S.
Lendersdorf, Düren (Rh 8 u. BM 132) ¾ SW.
Lendringen, Soest (Wf 13) ¾ S.
Lendvatz, *Fl.,* ✉ Csakathurn (OeSü 115) 3 Meilen.
Lendzin, Neuberun (OS 30) 1 NW.
Leng, Nendza (W 4) ½ W.
Lengbach, Alt-, Rekawinkl (KE 7) 1¼ SW
— **Neu-,** Neulengbach (KE 8) ¼ SO.

Lengden, Gr.- u. Kl.-, Göttingen (Ha 84) ¾ SO.
Lengefeld *Fl.*, 📯 T i. Erzgeb., Chemnitz 3 SO Waldkirchen 1¼ SO, Freiberg 2¾ SW, Oederan 1⅞ S. (SW 29. 64 u. SO 51 u. 52).
—— Ronneburg (SW 87) ¾ SW.
—— **a. Stein**, Heiligenstadt (ML 33) 3 SO, Eisenach (Th 3) 4 NW.
—— *Fl.*, St. Pölten (KE 12) 4 N.
Siehe dagegen Station Lengenfeld der Sächs. westl. Staats-E. 72.
Lengerich, Lingen (Wf 67) 2 NO.
—— *Stadt*, 📯 Velpe 2 S, Osnabrück 3 SW, Ibbenbüren 2¼ SO, Greven 2⅜ NO. (Ha 59, 57, 61 u. Wf. 21).
Lengfeld *(HL PH* 61)*, Darmstadt (HL 24, MN 5) 2⅜ SO.
—— Themar (Th 52) ¾ NO.
—— Würzburg (ByS 91) ⅝ NO.
Lengfelden, *Papiermühle*, Salzburg (KE 45) ¾.
Lengfurt, *Fl.*, Würzburg 3 W, Wertheim 1¾ NO. (Ba 125 u. 141).
Lenglern, Göttingen (Ha 84) 1 NW.
Lengnau, Siggenthal 1½ NO, Baden 1¼ N. (SNO 2, 60 u. 24).
Lengsdorf, Bonn (Rh 42) ½ SW.
Lengsfeld, *Stadt*, 📯 Salzungen (Th 45) 1½ SW, Gerstungen (Th 1) 3 SO.
—— **Kalten-**, Salzungen, siehe Kaltenlengsfeld.
Lengwethen, 📯 Szillen (TI 3) 1½ O.
Lengyel-Toti, 📯 Boglar (OeSt 122) 1½.
Lenhausen, *Fl.*, 📯 *Stahlhammer*, Plettenberg (BM 72) 1¼ N.
Lenk, Thun (SC 1, 47). 10 SW.
Lenkersheim, *Fl.*, Burgbernheim 1½ NO, Neustadt a. A., 1¾ SW, Ermetzhofen 1¾ W. (BySt 156, 170 u. 158).
Lenne, Vorwohle (Bs 3) ⅜ W.
Lenningen, Ober- u. Unter-, Kirchheim unter Teck (Wü 153) 1½ S.
Lensahn, 📯 Eutin (AK 22) 3 NO.
Lent, Nymegen (Rh 80) ⅛ N.
Lenterode, Heiligenstadt (ML 33) ⅞ SW.
Lenthe, Seelze, (Ha 21) ½ SO.
Lenz, 📯 Stargard i. P. (BSt 14) 1¾ N.
Lenzburg, Wildegg (SNO 2, 28) ¾ S.
Lenzen, *Stadt*, 📯 Wittenberge (BH 11) 3 NW.
—— Belgrad (BSt 21) ½ S.
—— Elbing (PO 39) 1½ NO.
Lenzkirch, Ober- u. Unter-, 📯 Freiburg (Ba 39) 4 SO.
Leobendorf, Korneuburg (KFN 44) ½ NW.
Siehe dagegen Stat. Leobersdorf (OeSü 18).
Leobl, Unter-, *Eisenwerke*, Klagenfurt (OeSü 166) 2 S.
Leogrube, *Bergwerk*, Czernitz (Wi 17) ⅛ SO.
Leon, St., Wiesloch (Ba 6) ¾ SW.
***Leonberg**, *Stadt*, 📯 Ditzingen (Wü 197) ¾ SW.
Leonding, 📯 Linz (KE 64) ½ SW.
Leonberg, Ponholz ⅛ N, Haidhof ⅜ S. (ByO 26 u. 27).
Leonfelden, *Stadt*, 📯 Linz (KE 64) 3 N.
Leonhard, St., *Stadt*, 📯 Loosdorf 1½ SW. Melk 1¼ SW, Pöchlarn 1½ SO. (KE 14, 15 u. 16).
— **St.**, *Stadt*, in Kärnthen, 📯 Judenburg (KR 24) 4 SO, Köflach (GK 11) 3½ SW, Künsdorf (OeSü 164) 6 NO.
— **St.**, in Steiermark, Marburg a. d. Drau 1½ NO, Pettau 2 NW. (OeSü 57 u. 111)
— **St.**, *Fl.*, in Tirol, Innsbruck (OeSü 187) ca 6 SW.
Leonhardwitz, Spitteldorf (NM 34) 1½ NO.
Leonstein, *Fl.*, 📯 Linz (KE 64) 7 S.
Leopoldau, Floridsdorf ¼ N, Wien 1 NO. (KFN 2 u. 1).
Leopoldschlag, 📯 Kerschbaum (KE 69) ½ N.
Leopoldsdorf bei Wien, Himberg (OeSt 57) ½ NW.
—— Gänserndorf 1½ S, Wagram 1⅔ SO. (KFN 5. 4).
Leopoldshafen, Carlsruhe (Ba 14) 1½ NW
Leopoldshagen, Ducherow (BSt 54) 1 O.
—— Borkenfriede, (BSt 53) 1½ NO.
Leopoldshain, Görlitz (BG 15) ½ O.
Leopoldshöhe, *H* Zollstation*, Haltingen (Ba 54) 0,4 S.
Leopoldstadt, *Stadt*, 📯 Tyrnau (PT 11) 2½ NO.
Leppersdorf, *Bleichen*, Ruhbank (NM 53) ¾ SW.,
—— Radeberg (SO 14) ½ NO.
Leppin, Schivelbein (BSt 19) 2 N.
—— **Gross-**, Glöwen (BH 9) ¾ NW.
Lerandhaza, St. Iwan (OeSü 106) 3⅕.
Lerbach *mit Eisenhütte*, Seesen 2¼ SW, Goslar 2½ SO, Harzburg 3¼ SO. (Bs 8, 38 u. 36).
Lerbeck, Porta (KM 32) ¼ NO.
Lerchenborn, Haynau 2¼ NO, Liegnitz 2½ NW. (NM 31 u. 33).
Lerchenfeld, Neu-, Wien unm., Penzing ½ SO. (KE 1 u. 2).
Lermoos, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 9 NW.
Lesan (Leschan), Weltruss ½ S, Kralup ¼ NW. (OeSt. 32 u. 31).
Leschen, Nieder-, Sprottau (NZ 5) 1 SO.
—— **Ober-**, Sprottau (NZ 5) 2½ SO.
Leschnitz, *Stadt*, 📯 Gogolin (OS 11) 1¾ SO, Cosel (OS 13) 1¾ N.
Leschtina, Nesterschitz (OeSt 41) ½ O.
Leschzin, Czerwionka (W 21) ⅜ W.
Leschwitz, *Tuchfabr.*, Görlitz (NM 41) ½ S.
—— Spittelndorf (NM 34) 1⅛ N.
Lesenye, Kraljevec (OeSü 116) 3½ —
Lesewitz, Gr.- u. Kl.-, Marienburg (PO 36) 1 NO.
Lesgewangminnen, Szillen (TI 3) 3 O.
Leskouz, Reichenburg (OeSü 143) 1 Meile.
Leskow bei Lieberose, Neuzelle (NM 15) 3 SW.
Leskowetz, Pettau (OeSü 111) 1½ SO.
Lesnek, Illye (Si 9) 1 SO.
Lesnyek, 📯 Deva (Si 11) 1½.
Lesse, 📯 Wolfenbüttel 3 W, Ringelheim 2 NW. (Bs 24a u. 11).
Lessen, Gross- u. Klein-, von Nienburg (Ha 26) 4½ NW.
—— **Gr.-**, 📯 Sommerfeld (NM 19) 7 NO.
—— *Stadt*, 📯 Warlubien (PO 31) 5¼ SO.
Lessenich, Satzvey (Rh 23) ¼ SO.
Lessenthin, Wangerin (BSt 17) ¾ NO.
Lesum, Burg-Lesum (Ha 35) ¼ NW.
—— **Neu-**, Burg-Lesum (Ha 35) ⅔ NW.
Lesumbrook, Burg-Lesum (Ha 35) ½ W.
Lesumstotel, Burg-Lesum (Ha 35) 1 NO.
Leszczyn, Borynicze (LCJ 6) 1½ N.
Leszenye, Waitzen (OeSt 92) 5½ N.
Léta, Nagy-, 📯 Debreczin (Ts 11) 4 SO.
Letkes, Szobb (OeSt 89) 1½ N.
Letschin, *Fl.*, 📯 Gusow 1¼ N, Wriezen 2 SO, Golzow 2 NW, Cüstrin 3 NW (PO 7, BSt 69, PO 6 u. 8).
Lette bei Wiedenbrück, Oelde (KM 24) 1 N.
—— bei Coesfeld, Münster (Wf 20) 4¼ SW.
Lettin, Halle (BA 18) 1 NW.
Lettovanic, Lekenik (OeSü 150) 1 Meile.
Lettowitz, 📯 *siehe Station Letowic (OeSt 6).*
Letzendorf, 📯 Ronneburg (SW 87) 1 S.
Letzlingen, 📯 Wolmirstedt (MH 17) 3¼ NW.
Letzten Heller, Breslau (OS 1) ½ NW.
Leuba, Görlitz (NM 41 u. BG 15) 1½ S. Zittau (SO 33) 2¾ NW.
Leubnitz, Dresden (SO 1) ¾ SO.
—— Werdau (SW 9) ¼ S.
—— Plauen 1¼ W, Mehltheuer ½ O. (SW 15 u. 16).
Leubsdorf, Sinzig (Rh 47) ½ O.
—— Oederan (SO 52) ¾ S, Erdmannsdorf (SW 61) 1 SO.
Leubus, *Stadt*, 📯 Maltsch (NM 35) ¾ NW.
Leubusch, Brieg (NB 8. OS 5) 1 NO.
Leuchtenberg, *Fl.*, Wernberg (ByO 71) 1½ NO.
Leuchtenburg, Vegesack (Ha 42) ½ S.
Leucken, Ober-, Beurig-Saarburg (Sa 19) 2 SW, Mettlach 1½ SW. (Sa 17).
Leudersdorf, Düren (Rh 8) ½ S.
Leudesdorf (Leutesdorf), Neuwied (Rh 100) ¾ NW, Andernach (Rh 50) ¼ NW.
Leuenberg, Freienwalde a. Oder (BSt 49) 1¾ SW.
Leugast, *Fl.*, Unter-Steinach 1½ NO, Stambach ¾ NW. (ByS 157 u. 71).
—— Wiesau (ByO 84) ¼ SO.
Leuggern, Koblenz 1 S, Döttingen 1 W. (SNO 2, 60 u. 59).
Leukersdorf, Lugau (SW 45) ½ NO, Chemnitz (SW 29) 1⅜ SW.
Leulitz, *Br* ✕ Altenbach, *GH* (LD 5) ½ SW.
Leumnitz, Gera (SW 88) ¼ O, Ronneburg (SW 87) ¾ NW.
Leun, *Stadt*, 📯 Braunfels ¼ NW, Wetzlar 1¼ W. (Na 39 u. 41).
Leopoldsgrün, *Mineralquelle*, Hof, (ByS 75 u. SW 20) 1¼ SW.
Leuscheid, Schladern (KM 48) ¾ S.
Leuschentin, Malchin (FF 4) 1 O.
Leuten, Deutsch-, Oderberg (Wi 9 u. KFN 28, KO 1) 1 O.
—— **Polnisch-**, Oderberg (Wi 9 u. KFN 28. KO 1) 1½ SO.
Leutenberg, *Stadt*, 📯 Sonneberg (Th 61) 4½ NO, Reuth i. Sachsen (SW 18) 5 NW
Leutersberg, Schallstadt (Ba 41) ½ O.
Leutersdorf i. Sachsen, 📯 Ober-Oderwitz ½ W, Gr.-Schönau 1 N, Löbau 2 S. (SO 31, 41 u. 23).
—— i. Sachsen-Meiningen, Themar (Th 52) 1 W.
Leutershausen, *Stadt*, 📯 *proj. Station*, Ansbach (ByS 152) 1½ W
—— Heidelberg (Ba 3) 0,6 N.
—— Gross-Sachsen, (MN 14) ¼ SO.
Leutersheim, Renchen (Ba 25) 1½ W.
***Leutesdorf**, *PH (Rh 101)*, Neuwied (Rh 51) ½ N.
Leutesheim, Kehl (Ba 157) 0,8 S.
Leutewitz, Bischofswerda (SO 17) 1 NO.
—— Riesa 0,7 SW, Meissen 1 W. (LD. 11. 33).
Leuth, Lobberich ⅝ NW, Kaldenkirchen ¼ NO. (Rh 82 u. 83).
Leuthen, Gross-, Lübben (BG 6) 2 NO.
—— **Klein-**, Lübben (BG 6) 1½ W.
—— bei Sommerfeld (NM 19) ¾ NO.
—— bei Deutsch-Lissau (NM 38) 1 W.
Leutherheide, Kaldenkirchen (Rh 83) ½ SO.
Leuthmannsdorf, 📯 Faulbrück (BF 14) ½ SW.
***Leutkirch**, *Stadt*, 📯 *(Wü 195)*, Essendorf 4¼ SO, Ravensburg 4 NO, Memmingen 3 SW. (Wü 44. 50 u. ByS 213).
Leutsch, Leipzig (LD 1) ½ W.
Leutschach, *Fl.*, 📯 Marburg a. Drau 1½ NW. Spielfeld (OeSü 57 u. 55) ¾ W.
Leutschau (Löcse, Levoca), *Stadt*, 📯 T Kaschau 11¼ NW, von Krakau 20 SO, Bielitz 20 SO. (Ts 28. GCL 1 u. KFN 64).
Leutwyl, Aarau (SC 1, 13) 2 ¾ SO.
Leuzigen, Pieterlen (SC 1, 55) 10 Kil.
Léva, *Stadt*, 📯 T Gran-Nana 8 W. (OeSt 88 u. 89), Szobb 7 N.
Levenhagen, Greifswald (BSt 57) ¾ W.
Leveringsbank, 📯 Gevelsberg (BM 41) 0,8 N.
Levern, 📯 Bünde (Ha 53) 3 N, Minden (Ha 48 KM 33) 5 NW.
Levetzow, Teterow (FF 3) 1 N.
Levico, *Fl.*, 📯 Trient (OeSü 210) 1½ SO.
Levoca, 📯 *siehe Leutschau.*
Lewin in Schlesien, *Stadt*, 📯 T Reichenbach (BF 13) 6½ SW, Frankenstein (BF 11) 6 SW. Skalitz (SNV 23) 2 O.
[1] **Lewin** in Böhmen bei Auscha, *Fl.*, 📯 Theresienstadt (OeSt 37) 3⅛ NO.
[2] —— bei Chlum, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1¾ NO.
[3] —— Beraun (BW 16) ½ SW.
[4] —— (Oels) Paka (SNV 12) ½ NO.
[5] —— **Neu-**, Wriezen a. Oder (BSt 67) 1 O.
[6] —— **Alt-**, Wriezen a. Oder ¾ SO.
Lexen in Mähren, *Fl.*, Müglitz (OeSt 46) ½ SW.
Lezajsk, Lancut 4 NO, Przeworsk (GCL 17 u. 18) 3¼ NW.
Lgota, Trzebinia (KFN 38) 1¼ NO.
[1] **Lhota**, Semil (SNV 14) ½ SW.
[2] —— Prelouc (OeSt 19) ¼ SW.
[3] —— Skalitz (OeSt 5) ¼ SO.
[4] —— Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NO.
[5] —— **Bidschow**, Elbe-Teinitz 2¾ NW.
[6] —— **Smeidar**, Elbe-Teinitz 2½ NW.
[7] —— **Wsseler**, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NW. [NO.
[8] —— **Uhlirsko**, Elbe-Teinitz (OeSt 21) ¾
[9] —— **Zales**, Brandeis (OeSt 13) ¾ W.
[10] —— **Unter-**, Raitz ½ S, Blansko (SOeSt 4 u. 3) ½ NW.
Lhotka, Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
—— Dobrichowitz (BW 19) 1½ S.
—— Zditz (BW 15) 1¼ SO.
Lhotta, Kosteletz (SNV 25) ⅛ NO.
Ausserdem existiren noch eine sehr grosse Anzahl Orte desselben Namens i. Oesterr.
Liban, *Stadt*, 📯 Turnau (SNV 17) 3½ SO, Jungbunzlau (TKP 8) 3¼ SO.
Libava, 📯 *siehe Liebau Stadt in Mähren.*
Libbach, Nied.- u. Ober-, Wiesbaden (Na 1) 1½ NW.
Libbesdorf, Cöthen 1¼ O, Dessau 1½ SW (MH 34. BA 33 u. 30).
Libehna, Cöthen (MH 34. BA 33). ¾ SO.
Libein, Müglitz ½ NW, Lukawetz (OeSt 46 u. 47) ¼ SW.
Liberec = *Station Reichenberg (SNV 22).*
Libethen (Libeth-Bynza) *Stadt*, Losoncz (UN 15) 8 NW.
Libisch, Obristvy-Klomin (TKP 3) ⅛ NO.
Liblar, 📯 Brühl (Rh 39) 1 SW.
Liblitz, *Zuckerfabr.*, Böhm. Brod (OeSt 24) ¼ O.

Libnowes, Podiebrad 2 NW, Kolin (OeSt 23 u. 22) 1½ N.
Liboch, Berkovic-Melnik (OeSt 34) ½ NO.
Libochowitz, *Stadt,* 📯 Lobositz 2 S, Raudnitz 2 W. (OeSt 38 u. 36).
Libodric, Velim (OeSt 22a) ½ S
Liboje, (St. Agnes) Cilli (OeSü 64) 2⅛.
Libomisl, Zditz ¾ S. (BW 15)
Libric, Josefstadt (SNV 6) 1½ SO.
Libschitz, 📯 = *Station Lipsik (OeSt 34).*
Libtitz, Dux (AT 9) ⅜ SW.
Libun, Turnau (SNV 17) 1⅞ SO.
Lich, *Stadt,* 📯 Giessen 2 SO, Butzbach 2 NO. (MW 16 u. 14).
Lichendorf, Spielfeld (OeSü 55) 1½ Meile.
Lichnia, Dzieschowitz (OS 12) 1 SO.
Lichte bei Wallendorf, Eisfeld 3NO, Sonneberg 2 N, Weimar 7 SW. (Th 53a. 61. 10).
Lichtenau a. der Ascher, *Stadt,* 📯 Rastatt 2½ S, Bühl 1¼ NW. (Ba 22. 18).
— a. d. Regat *Fl.,* 📯 Ansbach (BySt 152) 1 SO.
— *Stadt,* 📯 Altmorschen (HN 5) 1½ NO, Kassel (HN 11) 3½ SO.
— *Fl.,* 📯 Willebadessen (Wf 4) 1¾ W, Paderborn (Wf 7) 2½ SO.
— **Gr.- u. Kl.,** Dirschau (PO 34) 1½ NO, Simonsdorf (PO 35) ¾ N.
— Straussberg (PO 3) 1 SO.
— **Nieder.,** Radeberg (SO 14) 2 NO.
— **Ober-,** Radeberg (SO 14) 1¾ NO.
— Schneeberg (SW 55) ¾ SW.
— **Ober-,** 📯 i. Schlesien, Lichtenau ⅜ NM. Lauban ½ W. (NM 60. 43)
Lichtenberg, *Stadt,* 📯 *Eisenhammer-Marmorbrüche,* Münchberg 3 NW, Hof 3 NW, Kronach 4 NO. (BySt 72, 75 u. 219).
— Ringelheim (Bs. 11) 1½ N.
— Berlin (BSt 1) ¾ NO.
— Frankfurt a/O. (NM 11) 2 SW.
— 📯 Darmstadt (HL 24 u. MN 5) 3¼ SO.
— **Thal-,** Heimbach (Sa 40) 2¼ SO.
— Görlitz (BG 15. NM 41) 1½ O.
— 📯 Grottkau (NB 5) 1 N.
— Freiberg (SO 51) 1½ SO.
— bei Pulsnitz in Sachsen, Radeberg (SO 14) 1 NO.
— Zittau 1½ SO, Kratzau 1 N. (SO 33 u. 36).
— in Reuss, Ronneburg ½ SW, Gera 1 SO. (SW 87 u. 88)
Lichtenburg, Holzdorf (BA 21) 2½ SW.
Lichteneck, Hartmannshof (ByO 33) ½ SO.
Lichtenhagen, Holzminden (Wf 43 u. Bs 1). 3½ NW.
— Königsberg i. Pr. (PO 50) 1½ SW.
Lichtenhain, Krippen (Schandau) (SO 9) 1 NO.
— bei Gräfenthal, Sonneberg (Th 61) 3 SW.
— bei Königsee, Sonneberg (Th 61) 3 NO.
Lichtenow, Erkner (NM 5) 2½ NO.
— 📯 nebst Abbau, Friedeberg 1½ N, Woldenberg 1¾ SW. (PO 16 u, OS 55.
— *Theerofen,* Friedeberg (PO 16) 1¾ NO.
Lichtenrade 📯 bei Berlin, Grossbeeren, (BA 2) 1¼ NO.
Lichtensee, Jacobsthal (BA 25) ⅝ NO.
Lichtenstadt, Eger (ByO 87) 7 NO.
°**Lichtensteig** *(VS 3, 64),* *Stadt,* Wyl (VS 3, 8) 4 St. SO.
Lichtenstein, Pilsen (BW 8) 2½ N.
— *Stadt* 📯 T St. Egidien (SW 23) ¾ S.
— Willsbach (Wü 71) ¾ SW.
Lichtenthal, *Stadt,* Baden (Ba 154) 0, 2 W.
Lichtentanne, Zwickau (SW 47) ¼ SW.
Lichtenwald, Walhallastrasse (ByO 23) 1½ NO.
Siehe dagegen Station Lichtenwald OeSü 42.
Lichtenwaldau, Kaiserswaldau (NM 30) 1¼ NW.
Lichtenwalde, Ober-Lichtenau (NM 60) ½ SO.
Lichtenwörth, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1¾ SW.
Lichterfelde, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ¾ W.
Siehe dagegen Lichterfelde (PH) BA 1a.
Lichtfelde, Altfelde (PO 37) 1½ SO.
Lichwe, Böhm.-Brandeis 1 O, Wildenschwert ½ N. (OeSt 13 u. 12)·
Liebau in Mähren, *Stadt,* 📯 Weisskirchen 3½ NW, Olmütz 3¼ NO. (OeSt 126 u. 43 u. KFN 53).
— **Deutsch-,** *Fl.,* 📯 Littau (OeSt 45) 2½ N.
— in Schlesien, *Stadt,* 📯 *Spinnereien,* Königshain (SNV 29) ½ NO, Ruhbank (NM 58) 2 S.

Liebel, Alt- u Neu-, Rietschen (BG 13) ½ SW.
Liebemühl (Liebmühl) *Stadt,* 📯 Güldenboden (PO 40) 6 SO, Elbing (PO 39) 8¾ SO.
Lieben, Prag (BW 22) ½ N.
[1]**Liebenau,** *Fl.,* 📯 Nienburg (Ha 26) 1½ SW.
[2]— *Stadt,* 📯 Frankfurt a. d. Oder (NM 11) 8½ O.
[3]— **Kl.-,** Schkeuditz (ML 13) ½ S.
[4]— Pelplin (PO 33) 1 SO.
[5]— Schebitz 1 NW, Obernigk (OS 33 u. 34) ½ S.
[6]— **Burg-,** *Kohlengr.,* Gröbers (ML 12) 1¼ SO.
[7]— Radeberg (SO 14) 3 NO.
[8]— Pirna (SO 5) 2¾ S.
[9]— Puntigam (OeSü 49) ¼ Meile.
[10]— Meckenbeuren (Wü 51) ¾ NO.
Siehe dagegen die Stationen Liebenau der SNV 19 und HN 16.
Liebenberg, Fürstenwalde (NM 7) 2 NW.
Liebenburg, Salzgitter ½ SO, Schladen 1 W. (Bs 12 u. 34).
Liebeneck *(Schloss),* Osterspai (Na 17) ¼ S.
Liebenhof, Hohenstein (PO 72) ¾ S.
Liebenow, Arnswalde (OS 57) 2 NO.
Liebenstein in Böhmen, *Fl.,* Franzensbad (BySt 230) 1 W.
— *Badeort,* 📯 T Immelborn (Th 46) ¾ NO.
Liebenthal in Böhmen, Wildenschwert (OeSt 12) ¾ NO.
— *Stadt,* 📯 Bunzlau 4½ SW, Greiffenberg ¾ SO. (NM 29 u. 45)
— **Hohen-,** 📯 Hirschberg (NM 49) 2½ NO.
— Marienburg (PO 36) ½ SO.
Liebenwalde, *Stadt,* 📯 Biesenthal (BSt 3) 3 NW.
Liebenwerda, *Stadt,* 📯 T von Falkenberg 1½ SO, Burxdorf 1¼ NO. (BA 23 u. 24.
Liebenzell, *Stadt,* 📯 *Mineralbad,* Pforzheim 2½ S, Stuttgart 5 W. (Ba 149. Wü 16).
Lieberose, *Stadt,* 📯 Lübben (BG 6) 6 NO, Fürstenwalde (NM 7) 7½ SO, Frankfurt a/O (NM 11) 7 NW, Guben (NM 17) NW.
Liebertwolkwitz, Leipzig (LD 1) 1⅛ SO.
Liebeschitz, Theresienstadt (OeSt 37) 2⅞ NO.
Liebesitz, Jessnitz (NM 18) ⅛ NW.
Liebesnic, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1 S.
Liebichau, Alt- u. Neu-, Freiburg (BF 8) ½ S. Dittersbach (NM 56) 1½ NO, Waldenburg (BF 10) 1¼ NO.
Liebichau, Bunzlau 1½ SO, Kaiserswaldau 1 SW. (NM 29 u. 30).
Liebling, 📯 Zsebely (OeSt 121) 1 SO.
Lieblos, Gelnhausen (BbH 14) ⅜ W.
Liebschau, Dirschau (PO 34) 1 W.
Liebschwitz, Gera 1 S, Ronneburg ¾ SW. (SW 88 n. 87).
Liebsen, Hansdorf (NM 23) ½ SW.
Liebsgen, *H** (NM 21) Soran (NM 22) 1½ NW.
Liebstadt, *Stadt,* 📯 Schlobitten (PO 41) 3½ SO.
— *Stadt,* 📯 Pirna (SO 5) 1⅝ SW.
Liebstadl, Liebstadtl (SNV 13) ¼ SO.
Liebstein, *Granitsteinbrüche,* Görlitz (BG 15) 1½ NW.
Liebsthal, Rehweiler (Pf 59) ½ NW.
Liebthal, 📯 Sommerfeld (NM 19) 4¼ NO.
Liebwalde, Altfelde (PO 37) 3½ SO.
Liebwerda, Reichenberg (SNV 22) 3 NO.
Liedberg, Kleinenbroich (BM 14) ½ S.
Liedern, Gross-, Uelzen (Ha 10) 2¾ S.
Liederbach, Höchst (T 2) ½ W.
Liedersdorf, Gr.- u. Kl.-, Lindenau (PO 53) ¾ S.
— Riestedt (ML 23) 1⅜ SO.
Liederstedt, Ober-Röblingen, (ML 21) 3½ SW.
Liedolsheim, Bruchsal (Ba 10) 1,8 W.
Liegau, Radeberg (SO 14) ⅜ NW.
Liel, *Eisengruben,* Schliengen (Ba 47) ½ O.
Lienen, 📯 Osnabrück 2½ SW, Ibbenbüren 3 SO. (Ha 57 u. 61).
Lienheim, Thiengen (Ba 69) 1,3 SO.
Lienz, *Stadt,* 📯 T *proj. Station.* Franzensfeste 6 O, Villach 15 NW. (OeSü 197 u. 171).
Lienzingen, Mühlacker (Ba 153) ½ N.
Liepe, Bialosliwe (PO 24) 2 SO.
— bei Oderberg, Niederfinow (BSt 64) ¾ NO.
— Paulinenaue (BH 5) 1½ SW.
Liepen, Anclam (BSt 55) 2½ W.
Liependorf, Driesen (PO 18) ½ SO.
Liepnicken, Kobbelbude, (PO 48) ¾ SO.
Liescha, Prävali (OeSü 162) 1 Meile.
Lierschied, St. Goarshausen (Na 14) ¼ NO.
Liesborn, 📯 Lippstadt 1¼ NW, Benninghausen 2 NW (Wf 10 u. 11).

Liesegar, Sommerfeld (NM 19) 1 S.
Lieske, Radeberg (SO 14) 4¼ NO.
Lieskow, Gr.- u. Kl.-, Cottbus (BG 2) 1½ NO.
Liessau, Dirschau ¼ NO, Hohenstein 2 SW. (PO 34 u. 72).
Liessem, Mehlem (Rh 44) ⅝ SW.
Lietzegöricke, Alt- u. Neu-, Wriezen a./O. 1 NO.
Lietzen, Alt- u. Neu-, Gusow 2 S, Trebnitz 1½ SO, Briesen 2½ NO. (PO 6, NM 9 u. PO 5).
***Liezen** (KR 15), *Stadt,* 📯 Wels (KE 31) 16 SO, Bruck a. Mur 14½ NW. (OeSü 40).
Liggersdorf, Stockach (Ba 192) 0,8 NO.
Ligist, *Fl.,* 📯 Krems (GK 7) ½ S.
Lielienfeld, 📯 St. Pölten (KE 12) 3 S.
Lielienthal, Breslau (NM 39 OS 1) ¾ N.
— Bremen, (Ha 34) 1½ NO
— Braunsberg (PO 44) 2 SO.
— *Hof,* Riegel (Ba 36) 2½ S.
Limanowa, *Stadt,* 📯 Bochnia (GCL 7) 5 S.
Limbach i. d. Pfalz, Glanmünchweiler (Pf 58) ½ N.
— Sobernheim (Sa 34) 1¼ S.
— 📯 Chemnitz 1½ NW, Siegmar 1 NW, Hohenstein-Ernstthal 1 NO, Wüstenbrand ¾ N. (SW 29, 27, 42 u. 25).
— Herlasgrün (SW 13) ¼ NO.
— Eisfeld (Th 53a) 1½ NO.
— Spielfeld (OeSü 55) 5½.
***Limberg-Maissau,** *(PH der KFJ 11),* *Eggenburg (KFJ 12) 1,2 SO.
Limberge, Trifail (OeSü 69) ½.
Limmer, *Gesundbrunnen,* Hannover (Ha 1) ½ NW.
— bei Alfeld (Ha 77) ½ NW.
Limmritz, 📯 Cüstrin (PO 8) 2½ SO.
Siehe dagegen Haltest. Limmritz SW 37.
Limpach, Solothurn (SC 1, 52) 12 Kil.
Limperich, Bonn (Rh 42) ⅜ SO.
Lind, Mitter-, Ober-u. Unter-, von Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1¾ SW.
— **Ober-,** Sonneberg, (Th 61(¼ S.
— Cöln ¾ SW, Ehrenfeld ½ SW. (Rh 12 u. 13).
— Spielfeld (OeSü 55) ½ Meile.
Linda, Nieder., Lichtenau (NM 60) ¾ SW, Nicolausdorf (NM 59) ½ SO.
— **Mittel-,** Lichtenau (NM 60) 1 SW Nicolausdorf (NM 59) ⅝ SO.
— **Ober-,** Lichtenau (NM 60) 1½ SW, Nicolausdorf (NM 59) ¾ SO.
— Ronneburg (SW 87) ⅞ S.
— in Sachsen (bei Brand) Freiberg (SO 51) ⅞ SW.
Siehe dagegen Station Linda der BA 20.
Lindabrunn, Leobersdorf (OeSü 18) 1⅛ Meile.
Lindau, *Fl.,* 📯 Zerbst (BA 44) 1 N, Burg bei Magdeburg (BPM 13) 4¾ SO.
— *Fl.* i. Hannover, Northeim (Ha 81) 2 SO.
— *(Station BySt 1), Stadt,* am Bodensee, 📯 Meckenbeuren (Wü 51) 2½ SO.
[1]**Linden,** Wolfenbüttel (Bs 24a) ½ SO.
[2]— 📯 Vorstadt von Hannover, *bedeutende Industrie* (Ha 1) ⅛ SW.
[3]— **Grossen-,** *Stadt,* Giessen ¾ S, Panggöns ½ N. (MW 14 u. 15).
[4]— *E u.* ⚒ Dahlhausen (BM 88) 0,3 O.
[5]— Brieg (NB 8, OS 5) 1 NW.
[6]— Bunzlau (NM 29) 1⅜ NO.
[1]**Lindenau,** Böhm. Leipa (BN 8) 1¾ NO.
[2]— Braunsberg (PO 44) 1¼ SO.
[3]— Marienburg (PO 36) 2 NO.
[4]— in Schlesien bei Münsterberg, Grottkau (NB 5) 3½ SW, Frankenstein (BF 11) 2½ SO.
[5]— Leipzig (LD 1) ½ W.
[6]— **Gr.-,** Lindenau (PO 53) ¼ SW.
[7]— **Neu-** nebst Abben, Lindenau (PO 53) ½ SW.
[8]— **Kl.-,** Lindenau (PO 53) ½ SW.
Siehe dagegen Station Lindenau Op. S. 55.
[1]**Lindenberg,** 📯 Röthenbach (BySt 5) ¾ SW. Schlachters (BySt 3) 1¼ NO.
[2]— Bernau bei Berlin (BSt 1) 1½ SW.
[3]— Siegen (BM 80) 1 NW.
[4]— Luckenwalde (BA 5) ⅜ S.
[5]— Bautzen (SO 20) 2 SO.
[6]— Sonneberg (Th 61) 1½ NW.
Lindenbusch, Liegnitz (BF 23. NM 33) ¼ W.
Lindenfels, *Stadt,* 📯 Heppenheim (MN 11) 2⅛ NO.
Lindenhardt, *Fl.,* Bayreuth (ByO 80) 1½ SW.
Lindenthal, Cöln (KM 1) ⅝ SW.
— Schkeuditz (ML 13) 1½ SO.
Lindenwerder, Bialosliwe (PO 24) 2 SO.

Linderbach, Erfurt (Th 8) ½ O.
Lindern, Lingen (Wf 67) 7 NO, Meppen (Wf 28) 6 NO, Lathen (Wf 70) 4 O, Kluse-Dörpen (Wf 31) 4½ SO.
— *Ocholt (OL 11) ½ N.
Siehe Station Lindern, 📯 *Berg Märk 8.*
Linderode, 📯 Sorau (NM 22) 1½ W.
Lindewiese, 📯 Neisse (NB 1) 1⅝ SO.
Lindflur, Reifenberg (Ba 123) 0,3 SW.
Lindhart, Ober-, 📯 Nieder-Lindhart (ByO 14) ¾ SW.
Lindhardt, Hainau (NM 31) 1½ NO.
Lindholzhausen, Eschhofen ½ SO, Limburg ½ SO. (Na 31 u. 30).
Lindlar, 📯 Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3). 4 O.
Lindorf, Oethlingen (Wü 154) ⅛ S.
Lindow, Ober- u. Unter-, Frankfurt a. d. Oder (NM 11) 1¾ S.
Linclow, Finkenheerd (NM 13) ½ W.
Lindow bei Neu-Ruppin, *Stadt*, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) 6 NO.
Lindschied, Wiesbaden (Na 1) 1¾ NW.
Lingenthalerhof, Heidelberg 1 SO, Bammenthal ½ SW. (Ba 3, 93).
Lingneuville, Eupen (Rh 1) 4 S.
Linichen, Freienwalde in Pom. (BSt 16) 1¾ O.
Linkau, Fischhausen (OpS 3) 1 NO.
Linkehnen, Lindenau (PO 53) ½ O.
°**Linkenheim**, Carlsruhe (Ba 14) 1½ N.
Linne, Bruchmühlen (Ha 54) 2 NW.
Linnenbach, Heppenheim (MN 11) 1¾ NO.
Linnenkamp, Stadtoldendorf (Bs 2) ⅝ SO.
Linneshütt, *Schiefergr.*, Lorch (Na 12) 1 NO.
Linnich, *Stadt*, 📯 Lindern (BM 8) ¾ SO.
Linsenhofen, Nürtingen (Wü 127) ¾ S.
Linsk, Laskowitz (PO 30) 4¼ NW.
Linteln bei Bremen, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) ⅓ SW.
— Verden (Ha 30) 1 O.
Linthal, Glarus (VS 3, 60) 3½ SW.
Lintig, Geestemünde (Ha 40) 2½ O.
Lintorf, Calcum (KM 8) ¼ NO.
Linum, Friesack (BH 6) 2¾ O.
Linx, von Renchen 1⅓ NW, Kehl 1¼ NO. (Ba 157, 25).
Linxweiler, Nieder-, Ottweiler ½ N, St. Wendel ¾ S. (Sa 44 u. 43).
— **Ober-**, St. Wendel (Sa 43) ¼ S.
***Linz** am Rhein (Rh 103), *Stadt*, 📯 T Remagen ½ SO, Sinzig ¾ NO. (Rh 46. 47).
Siehe dagegen Stat. Linz KE 64.
Linzenich, Zülpich (Rh 21) ¾ S.
Linzerhausen, Remagen (Rh 46) ⅜ SO.
Lipetz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) ¾ NO.
Lipica dolna, Bursztyn (GCL 10) 3 NO.
Lipina, Schönbrunn 1½ O, Ostrau 1¼ SO. (KFN 25 u. 26).
Lipinken, Terespol (PO 29) 3 SO.
Lipitza, Kärnten Sessana (Oeü 85) ⅞ Meile.
Lipitzbach, Bleiburg (OeSü 163) 1 Meile.
Lipke, *Fl.*, 📯 Zantoch (PO 14) 1¼ O.
Lipoltic, Prelouc (OeSt 19) ¾ S.
Lipowice, 📯 Chrzanow (KFN 37) 1 S.
Lippa, 📯 St. Peter (OeSü 82) 4 Meilen.
— *Fl.*, 📯 Arad (Ts 37 u. Si 1) 4⅜ SO, Temesvar (OeSt 119) 7½ SO.
— Radea (Si 4) ¼ S.
Lippach, Lauchheim ½ N, Ellwangen 1⅝ SO. (Wü 116 u. 87).
Lippborg, 📯 Soest 1¾ NW, Welver 1. NO Hamm 2 SO. (Wf 13, 14 u. 15).
Lippehne, *Stadt*, 📯 T Landsberg a. W. (PO 13) 6 NW, Arnswalde (OS 57) 5 SW. Damm bei Stettin (BSt 12) 6½ SO.
Lippen, Weisswasser (BG 12) 3 SW.
Lippern, Oberhausen (KM 11) ¼ N.
Lipperode, Lippstadt (Wf 10) ½ NO.
Lippersdorf bei Gr.-Hartmannsdorf, Waldkirchen (SW 64) 1½ O, Freiberg (SO 51) 2½ SW.
Lippiagora, Czerwinsk (PO 32) 1 N.
Lippinghausen, Herford (KM 29) ½ NW.
Lippitsch, Bautzen (SO 20) 2½ N.
Lippoglau, Ponigl (OeSü 61) 1 Meile.
Lippoldsberg, *Eisenhammer*, Helmarshausen (HN 19) ¾ O.
Lippoldshausen, Münden (Ha 86) ¾ O.
Lippern, Caub 1¾ NO, St. Goarshausen 1½ SO. (Na 13 u. 14).
Lippowo, *Glashütte*, Laskowitz (PO 30) 4½ NW.
Lipprechtrode, Bleicherode (ML 29) ½ NW.
Lippspringe, *Fl.*, 📯 Paderborn (Wf 7) 1¼ NO.
Lippstadt *(Station Wf 10)*, 📯 *Stadt*, Gütersloh (KM 26) 3¾ S.
Lipptingen, Stockach (Ba 192) 2 NW.
Lipsch, Spielfeld (OeSü 55) 1 Meile.
Lipten, Vetschau (BG 8) 1½ SW.

Lipuvka, Raitz (OeSt 4) 1¼ SO.
Lischin, Staab (BW 5) ½ S.
Lischitz, Gr.- u. Kl.-, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 NO.
Lischkowke, Osiek (PO 25) 2 N.
Lischkowo, Osiek 2 O, Nakel (PO 26) 2½ NW.
Lischney, Eisenbrod (SNV 15) ½ W.
Lischnitz, Dobrichowitz (BW 19) 1 SO.
Lisko, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 9 SW.
Lisoley, Bubenc (Bubenetsch) (OeSt 28) ½ W.
Lispenhausen, Bebra (BbH 1) ½ N.
[1]**Lissa**, *Stadt*, 📯 Kuttenthal (TKP 6) 1¾ S.
[2]— Penzig (NM 40) ½ S.
[3]— **Gr.- u. Kl.-**, Delitsch ⅝ SW, Landsberg 1 SO. (BA 38 u. 16).
Siehe dagegen die Stationen Deutsch-Lissa, NM 38 u. Poln.-Lissa, OS 40.
Lissau, Hohenstein (PO 72) 1½ SW.
— Tworog (RO 10) 3½ SO.
Lissberg, *Fl.*, Nieder-Wöllstadt (MW 19) 3½ NO, Gellnhausen (BbH 14) 3 NW.
Lissen, Striegau (BF 17) 1 NO.
Lissewo, 📯 Terespol, (PO 29) 2¾ SO.
Lissitz, Skalitz ¾ SW, Raitzl NW (OeSt 5 u. 4).
Lissowa, Staab (BW 5) ½ W
List, Hannover (Ha 1) ¼ NO.
Listerfehrde, Wittenberg (BA 9) 2 SO.
Listingen, Nieder-, Hofgeismar 1¼ SW Warburg 1¼ SO. (HN 17 u. Wf 1).
— **Ober-**, Hofgeismar (HN 14) 1½ SW.
Listringen, Hildesheim (Ha 70) 1½ SO.
Listrup, Leschede (Wf 26) ½ O.
Liszka, 📯 *Fl.*, Tokaj (Ts 17) 2¾ N.
Liszo, Kanizsa (OeSü 109) ⅞ Meilen.
Litetin, Uhersko (OeSt 16) ½ N.
Litic, Josephstadt (SNV 6) 1¼ NW.
Lititz, *Kohlenwerk*, Nürschan (BW 6) 1 SO.
Litohlavi (Litohlau), Rokitzan (BW 11) ½ NW.
Litomerice *siehe Leitmeritz.*
Litomysle *siehe Leitomischl.*
Litschau, Budweis (KFI 23 u. KE 74) 6 O, °Wittingau (KFJ 7) 3 SO,
Littau, Emmenbrücke (SO 1, 24) ¼ SW.
Siehe dagegen Station Littau der Oesterr. nördl. Staats-E. 45.
Litten, von Rewnitz ¾ W, Karlstein ½ SO (BW 18 u. 17).
Littenweiler, Freiburg (Ba 39) ½ O.
Littitz, *an Kohlenbahn*, Pilsen (BW 8 u. KFI 39) ¾ S.
Litzelstetten, Constanz (Ba 87) 1 N.
Litzelberg, Timmelkam (KE 38) 1¼ SW.
Lizzana, Roveredo (OeSü 213) ¼ Meile.
Lniannek, Terespol (PO 29) 2½ NW, Laskowitz (PO 30) 2½ NW.
Lobach, Holzminden (Wf 43 u. Bs 1) ¾ NW.
Lobbendorf, Vegesack (Ha 42) ½ NW.
Lobeda, *Stadt*, 📯 Apolda (Th 11) 2½ SO.
Lobek, Kralup (BN 15 u. TKP 1) ¼ NW.
Lobendau, Ober-, Mittel-, Nieder-, Berg-, Roth-, Liegnitz 1¼ W, Haynau (NM 33 u. 31) 1½ SO.
— in Böhmen, Bischofswerda 2¾ SO, Krippen 2¼ NO, Bodenbach (SO 17. 9 u. 11a) 7½ NO.
Lobenfeld, Meckesheim (Ba 95) ½ NW.
Lobenstein *Stadt*, 📯 in Reuss, Reuth in Sachsen, 3 W, Hof (SW 18 u. 20) 4 NW, Kronach (BySt 219) 4½ NO, Gera (SW 88) 8½ SW.
Lobetinz, Nimkau 1½ S, Lissa (NM 37 u. 38) 1½ SW.
Lobith, Elten (Rh 76) ½ W.
Lobitz, Neu-, Wangerin (BSt 17) 3½ SO.
Lobkowitz, Obristvy-Klomin (TKP 3) ½ SO.
Lobmachtersen, Wolfenbüttel 1¾ SW, Salzgitter (Bs 24a u. 12) ¾ NO.
Lobming, Mitter- u. Klein-, *Eisenwerke*, Knittelfeld (KR 22) 1 S.
Lobnig, 📯 Olmütz (KFN 58) 4½ NO.
Lobnitz, Maria Rast (OeSü 156) ⅛ Meile.
Lobris, Gr. Rosen (BF 19) ¾ N.
Lobsdorf, Glauchau (SW 22) ⅞ O.
Lobsens, *Stadt*, 📯 Bialosliwe 2½ NO, Osiek (PO 24 u. 25) 3 N.
Lobstädt, Borna (SW 93) ¼ NW.
Loburg, *Stadt*, 📯 Zerbst (BA 44) 2 N, Burg 3½ SO, Magdeburg 4 N. (BPM 13 u. 18).
Locce, Trifail (OeSü 39) ½ Meile.
Loccum, 📯 Stadthagen (Ha 45) 1½ N.
Loch bei Leonberg in Bayern, Regenstauf (ByO 25) ⅝ SW.
Lochau, Gröbers ½ S, Halle 1½ SO (ML 12 u. 11a).
Lochen, Straswalchen (KE 42) 1 NW.
Lochenic (Lochenitz), Königgrätz (SNV 3) ½ N.

Locherau, Cöthen (ML 7, BA 33) 1⅛ SO.
Lochnia, Rudzinitz (OS 15) ½ NO.
Lochocin, Osiek (PO 25) 3 NW.
Lochovic, *Fl.*, 📯 Zditz ¾ SO, Horowitz ½ NO (BW 15 u. 14).
Lochtschitz, Schönfeld (AT 3) ¼ S.
Lochtum, Vienenburg (Bs 35) ½ S.
Lochutzen, Staab (BW 5) ½ NW.
Locken, 📯 Güldenboden (PO 40) 7½ SO.
— Hohenstein (PO 72) 2½ SW.
Löckstädt bei Putlitz, Karstädt (BH 12) 2¾ NO.
Lockweiler, Merzig 3½ NO, Türkismühle 2½ SW (Sa 16 u. 42).
Lockwitz, 📯 Dresden 1 SW, Mügeln ½ NW (SO 1 u. 3).
Locs, Bück (OeSü 100) ½ Meile.
Lodenau, Uhsmannsdorf 1½ NO, Rauscha 2¼ W (BG 14 u. NM 25).
Lodenic, Beraun (BW 16) 1 NO.
— Prelouc (OeSt 19) ½ SW.
Lodenitz, Böhmisch-, Olmütz (KFN 58) 1 N.
Lodersleben, Ober-Röblingen (ML 21) 2 SW.
Lodz, Mosczin (OS 47) 1 W. *Siehe dagegen Stat. Lodz der Warschau-Wiener E. I, 36.*
Lodzin, Nakel (PO 26) 1 W.
Loebau, Thorn 14¼ NO. Warlubien 12 O, Elbing 14¼ SO, Altfelde 11 SO, Czerwinsk 13 SO (PO 67, 31, 39, 37 u. 32).
Siehe dagegen Station Löbau SO 23.
Löbejün, *Stadt*, 📯 *Zuckerfabr.* Halle 2 NW, Cöthen 2¾ SW (BA 18 u. 33).
Löben, Holzdorf (BA 21) ½ SW.
Löberitz, Stumsdorf (ML 9) 1¼ NO.
Löbersdorf, Stumsdorf (ML 9) ½ NO.
Löbichau, Schmölln (SW 85) 1 W.
Löbnitz, 📯 Stralsund (BSt 59) 3 W.
— bei Calbe, Förderstedt ¾ SO, Bernburg 1⅛ NW (ML 17 u. MH 22).
Löbnitz, 📯 Cöthen 1 SW, Biendorf ⅜ SO. (BA 33. MH 34 u. 33).
— bei Delitsch 1⅝ NO, Bitterfeld 1½ SO. (BA 33 u. 13).
Löchgau, Besigheim (Wü 53) ⅜ W.
Löcse *siehe Leutschau.*
Lödderburg, *Kohlenstation (ML 19)*, Stassfurt (ML 18) ½ NW.
Lödingsen, Nörten 1 W, Göttingen 1¾ NW (Ha 82 u. 84).
Löfer, *Glasfabr.* von Wörgl (OeSü 180) 8.
Löffingen, *Stadt*, 📯 Freiburg (Ba 9) 5 SO.
Löhme, Bernau (BSt 2) 1 SO.
Löhnberger Hütte, Löhnberg (Na 37) ¼ N.
Löhndorf, Sinzig (Rh 47) ¾ SW.
Löhnhorst, Vegesack (Ha 42) ¾ N.
Löhningen i. Schweiz, Beringen 0,2 NW, Schaffhausen 0,8 NW (Ba 75 u. 77).
Lohlbach, Kirchhain (MW 10) 4 N.
Löhringen, Thiengen (Ba 69) 0, 7 N.
Lök, Tisza-, *Fl.*, 📯 Királytelek (Ts 15)
Lölling, Klagenfurt 7 Meilen, Künsdorf 6 Meilen (OeSü 166 u. 164).
Löningen, *Fl.*, 📯 Delmenhorst (Ol 5). 10¼ SW, Oldenburg (Ol 1) 8½ SW, Lingen ¾ W. (Wf 67) 5½ NO, Meppen (Wf 28) 5 O.
Löpten, Halbe (BG 4) ⅜ N.
Lörincz, Szanto (UN 11) ½ S.
Lörincz, St.-, Vecses (OeSt 97) ½ NO.
Siehe dagegen Lörincz, Fünfk.-Barcs. (3).
Lörinczi, Hatvan (UN 10) 1 NO.
Lörzenbach, Heppenheim (MN 11) 1⅜ O.
Lörzweiler, Bodenheim (HL 9) ½ S.
Lösch, *Fl.*, 📯 Brünn (BR 1 u. KFN 56) ⅞ O.
Löschenrode, Fulda (BbH 6) ¾ SO.
Löschna, Pohl (KFN 22) 1½ SO.
Lössnitz, *Stadt*, 📯 Aue i. Sachsen ¾ NO, Chemnitz 3½ SW. (SW 56 u. 29).
Löveling, Neuss (BM 16) ½ SW.
Loevenich, Zülpich (Rh 21) ½ S.
Lövenich, 📯 Erkelenz (BM 10) ¾ S.
— bei Köln, Königsdorf (Rh 11) ½ O.
Lövo, Nemet-, *siehe Schützen.*
Löwen, Bonenburg (Wf 2) ½ NO.
Siehe dagegen Stat. Löwen S 7.
Löwenberg, *Stadt*, 📯 Bunzlau 2½ S, Greiffenberg 2½ NO, Siegersdorf 3 SO. (NM 29, 45 u. 28).
Löwenbruch, Ludwigsfelde (BA 3) ½ O.
Löwenhagen, Dransfeld ½ NW, Münden 1¾ NO. (Ha 85 u. 86).
Löwensen, Höxter (Wf 42) 3½ N.
Löwenstein, *Stadt*, 📯 Willsbach (Wü 71) ¾ S.
Loewitz in Vorpommern, Borkenfriede 1 W, Ducherow 1½ W. (BSt 53 u. 54).
Löwitz, Leobschütz (Wi 10) 1½ S.
Lofer, *Stadt*, 📯 Reichenhall 3 SW, Salzburg 5 SW. (BSt 233 u. 148).

Loffenau, Muggensturm 2 NO, Pforzheim $3^1/_2$ SW. (Ba 17, 149).
Loga, Leer (Wf 35 u. Ol 16) $^1/_2$ O.
Logabirum, Leer 1 O, *Nortmoor $^1/_2$ W. (Wf 35 u. Ol 16 u. 15).
Logau, Lauban (NM 43) 1 NO.
Logisch, Gr.-, Klopschen (NZ 2) $^3/_4$ S.
Logum in Hannover, *Vorwerk*, Emden (Wf 38) 1 W.
Lohberg in Preussen, Mühlhausen (PO 42) $^1/_2$ NW.
— *Glashütte*, Furth am Walde (BW 1) $3^1/_2$ SO.
Lohbrügge, Bergedorf (BH 24) $^1/_4$ N.
Lohe, Nienburg (Ha 26) $^3/_4$ NW.
— Breslau (NM 39. OS 1) $1^1/_8$ SW.
— Siegen (BM 80) $1^3/_8$ N.
Lohenic, Prelouc (OeSt 19) $^3/_4$ NO.
Lohm, Alten-, Kaiserswaldau (NM 30) $^1/_2$ N.
— Zernitz (BH 8) $^3/_4$ SW.
Lohma an der Leine, Schmölln (SW 85) $^3/_8$ SW.
Lohmar, Siegburg (KM 45) $^1/_2$ N.
Lohmen, 📯 Fischbach (SO 15) $1^1/_2$ S.
Lohn, Langerwehe (Rh 7) $^3/_4$ N.
— i. Schweiz, Thayingen (Ba 79) 0, 3 NW.
Lohnde, Seelze (Ha 21) $^1/_4$ NW.
Lohne, Lingen (Wf 67) 1 SW.
— 📯 Delmenhorst $8^3/_4$ SW, Oldenburg $7^1/_2$ S. (Ol 5 u. 1).
— Sassendorf $^1/_5$ NO, Soest $1^1/_4$ NO. (Wf 19 u. 13).
Lohnitz, Ratibor (Wi 5) 2 O.
Lohnsdorf, Landsberg (BA 16) $^1/_2$ S.
Lohova, Stankau (BW 4) $^1/_4$ SW.
Lohrbach, Mosbach (Ba 102) 0, 8 NO.
Lohrberg, *Bergw.*, Stockhausen (Na 38) unm. O.
Lohrheim, Diez 1 SO, *Flacht $^1/_4$ S. (Na 29 u. 42).
Lohrsdorf, Remagen (Rh 46) $^1/_2$ SW.
Loicum, Mehrhoog (KM 39) $^1/_2$ O.
Loimersdorf, Marchegg (KFN 48 u. OeSt 73) $1^5/_8$ SW.
Loitsche, Rogätz (MH 18) $^1/_4$ S.
Loitz, Kl.-, Spremberg (BG 10) $1^1/_4$ NO.
— *Stadt*, 📯 Greifswald (BSt 57) 3 SW, Stavenhagen (FF 5) $4^1/_2$ NO.
Loitzenkirchen, Landshut (ByO 10) $2^1/_4$ O.
Loitsch, Zeitz (Th 27) 1 SO.
Lollschied, *Papiermühle*, St. Goarshausen 2 NO Nassau $1^1/_4$ SO. (Na 14 u. 23).
Lomersheim, Mühlacker (Bad 153) $^1/_2$ SO.
Lommatzsch, *Stadt*, 📯 Riesa $1^3/_4$ S, Meissen $1^3/_4$ NW. (LD 11 u. 33).
Lommersum, Euskirchen $^3/_4$ N, Brühl 2 SW. (Rh 22 u. 39).
Lommis, Frauenfeld (SNO 2, 10) 2 SO.
1 **Lomnitz**, *Stadt*, 📯 Budweis (KFJ 23 u KE 74) $2^3/_4$ NO.
2 — *Stadt*, 📯 Liebstadtl (SNV 13) $^5/_8$ SW.
3 — 📯 **Alt- u. Unter-**, Liebstadtl $^3/_4$ SW.
4 — *Fl.*, 📯 Skalitz 2 SW, Brünn 4 NW. (OeSt 5 u. 1).
5 — Hirschberg 1 SO, Schildau $^1/_2$ SW. (NM 49 u. 50).
6 — Dittersbach (NM 56) 2 SO, Schweidnitz (BF 16) $2^1/_2$ SW.
7 — Görlitz (BG 15) $1^1/_2$ S.
8 — Radeberg (SO 14) $1^1/_4$ N.
Loncysko, Bromberg (PO 27) $1^1/_3$ NW.
Londorf, 📯 Lollar (MW 13) $1^3/_4$ NO.
Lonk, Polnisch-, Terespol (PO 29) $1^1/_2$ W.
Lonnerstadt, *Fl.*, Neustadt a. A. (BySt 170) 2 NO.
Lonsk, Laskowitz (PO 30) $3^3/_4$ NW.
Lonskipiec, Laskowitz (PO 30) $3^3/_4$ NW.
Lonsheim, Alzey (HL 44) $^5/_8$ NW.
Lontzen, Astenet $^3/_8$ S, Herbesthal $^1/_4$ NO. (Rh 3 u. 2).
Loog, Pöltschach (OeSü 60) 4 Meilen.
Loos, Halbau (NM 24) 2 O.
Loosch, Ullersdorf (AT 8) $^5/_8$ S.
Loosdorf, Bodenbach (BN 20 u. OeSt 42) $^3/_4$ NO.
Looz, Alken (Belg Gr. Centr 2, 14) $1^1/_4$ S.
Lopienno, *Stadt*, 📯 Nakel (PO 26) 5 SW.
Lopke, Gross-, Algermissen (Ha 68) $^1/_2$ NO.
— **Klein-**, Algermissen $^3/_4$ NO.
— Algermissen $^3/_4$ SO.
Loppersum, Emden (Wf 38) $^3/_4$ N.
Loppow, Landsberg a. W. (PO 13) 1 SW.
Lopuszna, Staresiolo (LCJ 3) 1 W.
— Bursztyn (LCJ 10) 3 NO.
Loque, Reichenburg (OeSü 143) $^3/_4$ Meilen.
Lorchhausen, Lorch (Na 12) $^1/_4$ NW.
Lorenz, St., Gossensass (OeSü 193) 2 W.
Lorenzdorf, Siegersdorf 2 N, Bunzlau $2^1/_2$ NW. (NM 28 u. 29)

Lorenzdorff, Landsberg a. W. (PO 13) $^1/_2$ NO.
Lorenzenzimmern, Altdorf (Wü 80) $^1/_4$ NO.
Lorenzkirchen, Riesa $^3/_4$ NW, Röderau 1 NW. (LD 11 u. 12).
Lorenzreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) $3^3/_4$ NO.
Lorsch, *Fl.*, 📯 Bensheim (MN 10) $^3/_4$ SW.
Lorup, 📯 Lathen (Wf 70) $3^1/_4$ NO, Kluse-Dörpen (Wf. 31) 4 O.
Lorzendorf, Mettkau (BF 4) $^1/_4$ N.
Losau, Bayreuth (BySt 225) 1 S.
Loschitz, *Fl.*, Müglitz (OeSt 46) $^1/_2$ SW.
Loschwitz, 📯 Dresden (SO 1) $^1/_2$ O.
Losendorf, Altfelde (PO 37) $1^1/_2$ SW.
Losenstein, 📯 Wels. (KE 31) 8 SO, *Weyer (KR 56) $2^1/_2$ NO.
Losensteinleiten, Wels (KE 31) 8 SO, *Steyer (KR 3) $1^1/_4$ NW.
Losheim, 📯 Merzig (Sa 16) $1^1/_2$ NO.
Lositz, Ühersko (OeSt 16) 1 S.
Loslau, *Stadt*, 📯 Czernitz $1^1/_2$ SO. Petrowitz $2^1/_2$ NW. (Wi 17 u. KFN 29).
*__Losoncz__ (*UN 15), *Stadt*, 📯 T Waitzen, (OeSt 92) 8 NO, Salgo-Tarjan (UN 14) 4 NW.
Lossburg, 📯 Horb (Wü 142) 2 SW.
Lossen, 📯 *(Haltst. OS 6)*, Brieg (NB 8 u. OS 5) $1^1/_4$ SO, Löwen (OS 7) 1 NO.
Lossenitz, Gross-, Pardubitz (SNV 1) 8 S.
Lossin, Staab (BW 5) $^1/_2$ O.
Lossnitz, Freibrerg in Sachsen (SO 51) $^1/_4$ NW.
Lossow, Frankfurt a/O. $^3/_4$ S, Finkenheerd $^3/_4$ N. (NM 11 u. 13)
Lotschnau, Böhm.-, Abtsdorf $^1/_3$ SO, Zwittau $^1/_2$ N. (OeSt 10 u. 9).
Lotte, Velpe (Ha 59) $^3/_4$ O.
Lottstetten, Neuhausen 0,8 SW, Schaffhausen 1,2 SW. (Ba 76. 77).
Lotzdorf, Radeberg (SO 14) $^1/_4$ N.
Loucen, siehe Lautschin.
Louisa, Vietz (PO 10) 1 SO.
Louise, ⚒ *(an Pferdeb.)* Kupferdreh (BM 63) $^1/_2$ W.
Louisendorf, Goch (Rh 73) 1 NO.
Louisenfelde, 📯 Bromberg (PO 27) 8 SO.
Louisenhall, Erfurt (Th 8) $1^1/_4$ N.
Louisenthal 📯 Insterburg (PO 58 u. TI 4) $^3/_4$ SO.
— *(Glashütte)*, Terespol (PO 29) 4 NW.
Loukow (Laukow), Semil 1 O, Liebstadl $^3/_4$ NO. (SNV 14 u. 13).
— (Laukow), Münchengrätz (TKP 11) 1 NO.
Loukowetz, Münchengrätz (TKP 11) $1^1/_2$ SO.
Louny, siehe Laun.
Louvie, Sagor (OeSü 70) $^1/_2$ Meile.
Louznic, Eisenbrod (SNV 15) $^3/_4$ NO.
Lovosice, siehe Lobositz.
Lovrin, 📯 Gr.-Kikinda 4 W, Hatzfeld 2 N. (OeSt 114 u. 116).
Lowin, Kotomierz (PO 28) 1 N.
Lowinnek, Kotomierz (PO 28) $1^1/_4$ N.
Lubacz, Nakel (PO 26) $^1/_2$ W.
— Schönlanke (PO 21) 3 SO.
Lubaczów, *Stadt*, 📯 Jaroslau (GCL 19) 5 NO.
Lubenz (Libenz, Lubenec), *Fl.*, 📯 Pilsen (BW 8) 6 N, Kladno (Bu 10) 8 W. Annaberg (SW 70) 8 SO.
Lubereck, Melk (KE 15) $^1/_4$ NW.
Lubholz, Gr.- (Lubolz), Lübben (BG 6) $^3/_4$ NW.
— **Kl.-** (Lubolz), Lübben (BG 6) $^1/_2$ NW.
Lubiath, 📯 Driesen (PO 18) 2 S.
Lubiewo, Kotomierz (PO 28) $2^3/_4$ NW.
Lubin, Warlubien (PO 31) $1^3/_4$ SO.
Lublinitz, *Stadt*, 📯 Zawadzki $2^1/_2$ NO, Tworog 2 N. (RO 7 u. 10).
Lublo, Alt- u. Neu- (Lublau), *Stadt*, 📯 Kaschau (Ts 28 u. °UNO 26) 10 NW, Bochnia (GCL 7) ca 11 SO.
Lubochin, Terespol, (PO 29) $1^1/_2$ N.
Lubokey, Reichenberg i. Böhmen (SO 38 u. SNV 22) $^3/_4$ SW.
Lubom, Ratibor (Wi 5) $1^1/_4$ SO.
Lubostron, Bromberg (PO 27) 3 SW.
Lubowitz, Nendza $^3/_4$ W. Ratibor $1^1/_4$ N. (W 4 u. 5).
Lubs, Gr.-, Kreuz (PO 19) $^1/_2$ NO.
— **Kl.-**, Kreuz (PO 19) 1 NO.
Lubsee, Terespol (PO 19) $1^3/_4$ NW.
Luchem *(Kattundruckerei)*, Langerwehe (Rh 7) $^3/_8$ N.
Lucherberg, Langerwehe (Rh 7) $^1/_2$ N.
Luchowo, Osiek (PO 25) $2^1/_4$ N.
Lucka, *Stadt*, 📯 Kieritzsch 1 SW, Altenburg 2 NW, Zeitz $2^1/_2$ NO. (SW 4, 6 u. Th 27).

Luckahammer, Schwarzenfeld $2^3/_4$ NO, Nabburg $2^1/_4$ O. (ByO 68 u. 69).
Luckau, *Stadt*, 📯 Lübben (BG 6) 2 SW. Herzberg (BA 22) 5 NO.
Luckenpoint, Mangolding (ByO 20) 1 SW.
Lucklum, Wolfenbüttel (Bs 24a) $1^3/_4$ NO.
Luckow, Casekow (BSt 8) $^1/_2$ N.
— **Gr. u. Kl.-**, Nechlin 2 NW, Pasewalk $1^1/_2$ NW. (BSt 49 u. 50).
Luczany, Borynicze (LCJ 6) 1 O.
Ludás, 📯 Hatvan (UN 10) $4^3/_4$ NO.
Ludbreg, St., *Fl.*, 📯 *Kopreinitz (US 23) $2^1/_2$ NW, Kraljevec (OeSü 116) 2 S.
Ludendorf, Euskirchen (Rh 22) 1 O.
Ludmannsdorf, Landshut (ByO 10) 4 NW.
Ludweiler, 📯 Völklingen (Sa 10) $^3/_4$ SW.
Ludwikówka, Bursztyn (LCJ 10) 1 N.
Ludwig, T Essen (BM 85) 0,3 S.
Ludwigsdorf, Landskron (OeSt 50) $2^1/_2$ SO.
— Filehne (PO 20) $^1/_2$ O.
— Oels (RO 17) $^3/_8$ S.
— **Ober- u. Nieder-**, Görlitz (BG 15) $^1/_2$ N.
— Faulbrück $^1/_4$ W, Schweidnitzl SO. (BF 14 u. 16)
— bei Löwenburg, Bunzlau (NM 29) 2 S.
— Alt-Kemnitz (NM 47) 1 SW.
— am Stangenberge, Hirschberg (NM 49) $1^1/_4$ N.
— Kreutzburg (RO 23) $1^1/_4$ NO.
— Neisse (NB 1) $2^1/_8$ SO.
Ludwigshöhe, Guntersblum (HL 5) $^1/_2$ N.
Ludwigshütte, *Hüttenwerk*, Thale (MH 14) $1^1/_2$ SW.
Ludwigsruh, 📯 Vietz (PO 10) $1^1/_2$ NO.
Ludwigstadt, *Stadt*, 📯 Stockheim (BySt 222) 3 N, Reuth in Sachsen (SW 18) $5^1/_2$ W, Weimar (Th 10) $7^1/_2$ SW, Sonneberg (Th 61) 4 NO.
Ludwigsthal, *Weiler*, Immendingen (Ba 179) $1^1/_2$ N.
— Deggendort (D 1) $4^3/_4$ NO.
— Olmütz (KFN 58) $10^1/_2$ N.
— *Eisenhammer*, Dirschau (PO 34) 2 SW.
Ludwigswalde, Königsberg (PO 50) $1^1/_2$ SO.
Lübbecke, *Stadt*, 📯 Minden (KM 33) 3 W, Bünde (Ha 53) 2 N, Herford (KM 29) 3 N, Kirchlengern (Ha 52) 2 N.
Lübbenau, Gr.-, Lübbenau (BG 7) 1 S.
— **Neu-**, Halbe (BG 4) 2 SO.
Lübbenow, Strassburg 1 SO, Nechlin 1 W (BSt 69 u. 49).
Lübbendorf, Pritzier (BH 17) 1 SO.
Lübberstedt, Winsen (Ha 15) $2^1/_2$ SW.
— Oldenbüttel (Ha 37) 1 N.
Lübbichow, Hohen- u. Nieder-, Freienwalde a. Oder (BSt 49) $2^1/_2$ NO.
Lübbrechtsen, Banteln (Ha 76) 1 SW.
Lüben, Gross-, Wilsnack (BH 10) $^1/_2$ NW.
— **Klein-**, Wilsnack (BH 10) $^3/_4$ NW.
— *Stadt*, 📯 Hainau 3 NO, Liegnitz 3 N (NM 31 u. 33), Klopschen (NZ 2) 4 SO Glogau (NZ 1) $4^1/_2$ S.
— Schönlanke $4^3/_4$ NO, Schneidemühl $3^1/_4$ NW (PO 21 u. 22).
Lübnitz, Brandenburg (BPM 9) $3^3/_4$ S.
Lübow, Kleinen $1^3/_8$ NO, Wismar $^3/_4$ SO (Mk 8 u. 13).
Lübs, Borkenfriede (BSt 53) $^1/_2$ NO.
Lübschütz, Oschatz (LD 9) $^1/_2$ N.
Lübtheen, *Fl.*, 📯 Pritzier (BH 17) 1 S.
Lübz, *Stadt*, 📯 Güstrow $5^1/_2$ SW, Schwerin $5^1/_2$ SO, Ludwigslust $5^1/_4$ NO (Mk 12, 9 u. BH 15).
Lübzin, 📯 Stettin (BSt 10) 2 NO.
Lüchow, *Stadt*, 📯 Seehausen (MH 35) 5 NW Uelzen (Ha 10) 6 O, Wittenberge (BH 11) $6^1/_4$ W.
Lüchtringen, 📯 Höxter $^1/_2$ NO, Holzminden $^3/_4$ SW (Wf 42 u. 43).
Lückendorf, Zittau (SO 33) 1 SW.
Lückerath, Mechernich (Rh 24) $^5/_8$ W.
Lückersdorf, Radeberg (SO 14) $2^3/_4$ NO.
Lüdenscheid, *Stadt*, 📯 Altena (BM 70) $1^3/_4$ SW.
Lüderitz, 📯 Demker 1 W, Stendal 2 SW (MH 21 u. 22).
Lüdersburg, Echem $^1/_3$ SO, Hohnstorf $^3/_4$ SO, Lüneburg 2 NO (Ha 19, 20 u. 13).
Lüdersdorf, Angermünde (BSt 6) $1^3/_4$ SO.
— Wriezen a Oder (BSt 67) $^3/_4$ SW.
Lüdinghausen, *Stadt*, 📯 Drensteinfurt $3^1/_4$ W, Münster 4 SW Dortmund 4 N. (Wf 17, 20. BM 50).
Lüdersdorf bei Zossen, Trebbin (BA 4) $^5/_8$ SO.
Lüdersfeld, Lindhorst (Ha 44) $^3/_8$ NW.
Lüdingworth, Geestemünde (Ha 40) 5 NO.
Lüftelberg, Euskirchen (Rh 22) 2 O, Bonn (Rh 42) $1^1/_2$ SW.
Lügde, *Stadt*, 📯 Paderborn $6^3/_4$ NO, Driburg $4^1/_2$ NO, Höxter 3 NW. (Wf 7, 39 u. 42).

Lügum, Nord-. 📯 Rothenkrug (Sw 16) 3¼ W.
Lügumkloster, *Fl.,* 📯 *Tabackfabr., Ackerbau.* Tondern 2 NO, Rothenkrug 3 W. (Sw 12 u. 16).
Lühmannsdorf, Buddenhagen (BSt 60) ½ W.
Lühnde, Algermissen (Ha 68) ¼ N.
Lührkow, Alt- u. Neu-, Teterow (FF 3) 1 NO.
Lümzow, Schneidemühl (PO 22) 6 N.
Lünen a. d. Lippe *(Stadt),* 📯 Dortmund 1¾ NO, Camen 1½ W, Hamm 3 SW. (BM 50 u. KM 18, 20 u. 21).
Lünern, Unna (BM 54) ½ O.
Lüerdissen, Vorwohle (Bs 3) 1¾ NW.
Lürken, Eschweiler (BM 135 u. Rh 6) ½ N.
Lüssow, Bützow (Mk 3) 1¼ O.
Lüssum, Vegesack (Ha 42) ¾ NW.
Lütau, Schwarzenbeck 1½ SO, Büchen 1 SW. (BH 21 u. 20).
Lütetzburg, Emden (Wf 38) 4½ N.
Lütgenade, Holzminden (Wf 43) 1½ NO.
Lütgeneder, Warburg (Wf 1) 1½ NW.
Siehe auch Eder.
Lütgenrode, Nörten (Ha 82) ¼ N.
Lüthorst, Stadtoldendorf (Bs 2) 1⅛ SO, Vorwohle (Bs 3) ¾ SW, Salzderhelden (Ha 80) 1¼ NW.
Lütjenburg, *Stadt,* 📯 Ascheberg (AK 19) 2½ NO.
Lütkendorf, Karstädt (BM 12) 3 NO.
Lütkenfürst, Heiligenbeil 2½ SO, Braunsberg (PO 45 u. 44) 2½ O.
Lütmarsen, Höxter (Wf 42) 1 NW.
Lütschenbach, Schliengen (Ba 47) 1O.
Lüttchendorf, Ober-Röblingen (ML 21) ½ NW.
Lüttenglehn, Neuss (BM 16) ¾ SW.
Lüttenmark, Boitzenburg (BH 19) 1¼ N.
Lüttershausen, Eitorf (KM 47) ½ N.
Lützel, Klein-, Basel (Ba 56) 23 Kil.
Lützelbach, Darmstadt (HL 24) 3 SO.
Lützeln, Burbach (KM 54) ½ S.
Lützen, *Stadt,* 📯 Markranstedt (Th 21) 1 SW, Kötschau (Th 20) ¾ S, Dürrenberg (Th 19) 1 SO, Weissenfels (Th 15) ¾ NO.
Lützenkirchen, Opladen (BM 98) ½ O.
Lützingen, Nieder-, Brohl ½ SW.
— **Ober-,** Brohl ⅝ SW. (Rh 49).
Lützlow, Passow (BSt 7) 1¾ NW.
Lützschena, Schkeuditz (ML 13) ¾ SO.
Lüxheim, Vettweiss (Rh 20) ½ NO.
Lufingen, Bülach 1¼ SO, Oberglatt 1 NO (SNO 2, 41 u. 2, 39).
Luga, Bautzen (SO 20) 1 NW.
Lugau, Lübben (BG 6) 5 SW.
Siehe dagegen Station Lugau SW 45.
Lugk, Vetschau (BG 8) 2 SW.
Lugnian, Oppeln (OS 10 u. RO 1) 1¾ N.
Lugos, *Stadt,* 📯 Temesvar (OeSt 119) 7 SO
Lugoven, Wehlau (PO 55) 2 SO.
Luhatschowitz, 📯 Ungar-Hradisch (KFN 15) 4½ NO.
Luhden, Bückeburg (Ha 47) ⅝ SO.
Luhdorf, Winsen (Ha 15) 1 SW.
Luhmühlen, Winsen (Ha 15) 2 S.
Luischen, 📯 Witten (BM 46) 0, 3 SO.
Luise u. **Erbitollen,** 📯 Barop (BM 48) unm.
Luisenglück, vereinigte, 📯 (an Pferdeb.) Witten (BM 46) 0,2 SO.
Luizhausen, Lonsee (Wü 32) ½ SW.
Luja, Gr.-, Spremberg (BG 10) 1 NO.
Luka u. **Kuleszowka,** Bukaczowce (LCJ 9) ½ S.
Lukatz, Kreuz (SO 54) ¼ NW.
Lukau, Landskron ½ SW, Rudelsdorf ⅛ S. (OeSt 50 u. 51).
Lukawetz, Lobositz (OeSt 38) ⅝ SO.
— Pardubitz (SNV 1) 2 SW.
Lukawitz bei Reichenau, Pardubitz (SNV 1) 5¼ NO.
Luko im Anhaltschen, Klicken (BA 28) ½ NW.
Lummel, Wegstädtl (OeSt 35) 1 NO.
Lummen, Hasselt 2 NW, Diest 1½ O. (Belg. Gr. Centr. 2, 13 u. 22).
Lumpzig, Schmölln (SW 85) 1⅛ NW.
Lunau, Dirschau (PO 34) ¼ NW.
Lunden, *Fl.,* 📯 Friedrichstadt (Sw 22) 1 S.
Lungern, Luzern (SC 1, 25) 7 SW.
Lungwitz, Ober-, 📯 Wüstenbrand (SW 25) ¼ S.
— **Nieder-,** Glauchau (SW 22) ⅜ SO.
— mit **Nutzung,** Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ⅛ SO.
Lunkhofen, Wildegg (SNO 2, 28) 5 SO.
Lunow, Angermünde (BSt 6) 2 SO.
Lunz, 📯 Pöchlarn (KE 16) 6½ SW.
Lunzenau, *Stadt,* 📯 Mittweida 2 SW, Altenburg 3 SO. (SW 32 u. 6).
Lunzig, Greiz (SW 91) 1⅛ NW.
Lupnitz, Eisenach (Th 3) ¾ NO.
Luppa, Bautzen (SO 20) 1¼ N.
Luppurg (Lupburg), Regensburg 5 NW, Schwandorf 5 SW. (ByO 22 u. 29).
Lupsingen, Liestal (SC 1, 5) 5 Kil.
Lusan, Gera (SW 88) ⅜ SW.
Luschan (Luzan, Luzany), Königinhof (SNV 8) 3⅛ W.
Lusche (Luze), Uhersko 1½ S, Zamrsk (OeSt 16. 15).
Luschitz, Mährisch-Neudorf (KFN 11) ¾ NO.
Luschwitz, 📯 Fraustadt (OS 41) 1½ NO.
Lussowo, Posen (OS 48) 2 W.
Lustadt, Ober-, Lingenfeld (Pf 32) ⅝ S.
Lustenau, in Tirol, *Stadt,* 📯 *proj. Stat.* Lindau 3½ SO. (BySt 1).
— *Fl.* Crailsheim (Wü 83) 1⅝ O.
Lustnau, Tübingen (Wü 135) ¼ NO.
Lustthal, 📯 Laase (OeSü 74) ½ Meilen.
Luszkowko, Kotomierz (PO 28 u. 29) 1½ NO, Terespol 2 SW.
Luszkowo, Kotomierz (PO 28) 2 NO.
Luterbach, Subigen (SC 1, 50) 3 Kil.
Luthe, Wunstorf (Ha 22) ¼ N, Seelze (Ha 21) 1¼ NW.
Luthern, Nebikon (SC 1, 18) 19 Kil.
Lutowieska, *Stadt,* 📯 Przemysl (GCL 22) 10 ¼ S.
Lutsch, Langen.-, Lettowitz (OeSt 6) 1 N.
Luttenberg (Lotmerk, Lutomer), *Fl.,* 📯 Friedau (OeSü 113) 1½ N.
Lutter, Hagen (Ha 24) 1¼ NO.
— Heiligenstadt (ML 33) ¾ S.
— **a/B.** Lutter a. B. (Bs 10) ¼ O.
Lutterberg. Münden (Ha 86) ¾ S.
Lutterhausen, Nörten (Ha 82) ½ N.
Lutterloh, Unterlüss (Ha 8) ¾ W.
Luttingen, Laufenburg (Ba 65) 0,2 SO.
Lutzig, Gr.-Rambin, (BSt 20) 1 SO.
Luxdorf, Reichenberg in Böhmen (SNV 22) 1 O.
Luxethen, Schlobitten (PO 41) ½ SW.
Luze (Lusche) *Stadt,* 📯 Uhersko (OeSt 16) 1½ S.
Luzec, *Zuckerfabr.,* Jensovic (OeSt 33) ¼ O.
Luznica, Zapresic (OeSü 146) ¾ Meilen.
Lwow = Lemberg (GCL 29 u. LCJ 1).
Lychen, *Stadt,* 📯 Prenzlau (BSt 48) 5½ SW, Neustadt a. D. (BH 7) 11 NO.
Lygum u. **Lygum-Kloster,** siehe Lügum.
Lysieck, *Fl.,* 📯 Stanislau (LCJ 13) 1½ S.
Lyss, Pieterlen (SC 1,55).

M.

Maad, *Zombor (Alf. 18) 1½ W.
Maad, Tokai 1½ NW, Szerencs 1½ NO. (Ts 17. 15).
Maasdorf, Cöthen (ML 7 MH 34) 1 SW.
Maasbree (i. Niederl.) Venlo (BM 28 Rh 84) 1 W.
Maberzell, Fulda (BbH) ⅜ NW.
Macedonia, Zsebely (OeSt 121) 1¾ NW.
Machenscheid, Neuss. (BM 16 Rh 14) 1 SO.
Machern, Friedeberg (PO 16) 2½ NW.
Siehe dagegen Haltestelle Machern LD 4.
Machnow, Gross- K. Wusterhausen (BG 3) 1¾ SW.
Machow (Machau), Skalitz (SNV 23) 2 NO.
Machtlos, Hönebach (HN 2) ½ N.
Mackenbach, Ramstein (Pf. 55) ½ NO.
Mackendorf, Helmstedt (Bs. 31) 2½ N.
Mackenrode, 📯 Heiligenstadt (ML 33) 1¼ SW.
Mackenroth, Oberstein (Sa. 38) 1 NW.
Mackensen, Stadtoldendorf ⅞ SO, Salzderhelden 2½ W. (Bs 2 Ha 80).
Mackenzell, Hünfeld (BbH. 5) ¼ SO.
Macsa, i. Ungarn, Aszód (UN 8) ¾ NW.
— i. Ungarn, Kurtics (Ts. 36) ½ W.
Macséd-Nagy, Galanta (OeSt. 80) 1 NW.
Maczelkowitz, Beuthen (OS. 21) 2 SW.
Maczinecz, Polstrau (OeSü 114) ½.
Maczonka, Kiss-Terenne (UN 13) ¼ SO.
Mád, *Fl., Schwefelquelle u. Bad,* Tokaj (Ts 17) 1¾ NW.
Mada, *Fl.,* 📯 Nyiregyhaza (Ts 14) 6 NO.
Madaras, Kun-, *Fl.,* 📯 Karczag (Ts 7) 2 NW.
Madfeld, Gesecke (Wf 9) 3¾ SO.
Madlitz, Briesen (NM 9) ¾ N.
— **Neu-,** Briesen ½ NW.
Madlow, Cottbus (BG 9) ½ S.
Mägdesprung, *Hüttenwerk,* 📯 Quedlinburg 2¼ S. Ballenstädt 1½ SW. (MH 12. 14).
Mägenwyl, Wildegg (SNO 2, 28) 1¼ O.
Mährengasse, Neisse (NB 1) ¼ NO.
Mähring, 📯 Mitterteich (ByO 85) 3½ SO.
Mähringen, Ulm (Wü 34) ¾ NW.
Mähringen, Tübingen (Wü 135) ¾ SO.
Mährisch: die mit Mährisch zusammengesetzten Wurzelwörter siehe bei diesen.
Männedorf, Zürich (SNO 2, 19) 4 SO.
Märgen, St.-, Freiburg (Ba 39) 2½ O.
Märkt, Haltingen (Ba 54) ½ NW.
Märl, 📯 Essen (BM 8) 2¾ N.
Märzdorf, Josefstadt (SNV 6) 4½ NO.
— Ohlau (OS 4) 1 NW.
— Grottkau (NB 4) ¾ SO.
— Kaiserswaldau ¾ SO, Haynau 1¼ SW. (NM 30 u. 31).
Siehe dagegen Station Märzdorf der Schles Gebirgsb. (NM 52) u. die Orte Merzdorf.
Mättenwyl, Zofingen (SC 1, 15) 5 Kil.
Maffersdorf, 📯 Reichenberg i. Böhm. ½ SO, Langenbruck (SNV 22 u. 21) ½ NO.
Magdala, *Fl.,* Weimar (Th 10) 1¾ SO.
Magdalena, St.-, Rinholetz (Bu 18) 1 SW.
Magden, Liestal (SC 1, 5) 1½ NO.
Magdlos, Flieden (BbH 8) ¼ NW
Magelsen, Verden (Ha 30) 1 SW.
Maggia, Triest (OeSü 89) 1 S.
Maglod, Vecses 1¼ NO, Uellö 1½ N. (OeSt 97 u. 98).
Mágocs, 📯 *Fl.,* Fünfkirchen (MF 2) 5 N.
Magolzheim, *Schelklingen (Wü 170) 1½ NW.
Magotten, Tapiau (PO 54) ¾ O.
Magstadt, 📯 Stuttgart 2 W, Ditzingen 1½ SW. (Wü 16 u. 197).
Magyar: die mit Magyar zusammengesetzten Ortsnamen, siehe a. a. O.
Magyar, Kis-, Wartberg (OeSt 78) 1¾ S.
Magyárád, Arad (Ts 37 Si 1) 5 NO.
Magyar-Homorog, Mezö-Keresztes (Ts 42) siehe Homorog.
Magyarod, Komarvaros (OeSü 119) 2½.
Magyarod-Balaton, Kanizsa (OeSü 109) 1⅞.
Mahlau, Marienburg (PO 36) ½ SO.
Mahlberg, *Stadt,* Orschweier, (Ba 33) 0, 3 N.
— Euskirchen (Rh 22) 1¼ S.
Mahlerten, Nordstemmen (Ha 71) ¼ S.
Mahlin, Hohenstein (PO 72) ¾ SW.
Mahlis, Dahlen 1¼ W, Oschatz (LD 8. 9) 1½ SW.
Mahlisch, Gusow 2½ SO, Podelzig 1¼ N, Lebus 1¼ NW. (PO 6, 69 u. 70).
Mahlphul, Tangerhütte (MH 20) ½ SW.
Mahlsdorf, bei Berlin, Neuenhagen (PO 2) 1 W.
Mahlspüren, Nenzingen 0, 5 N, Stockach 0, 7 N (Ba 191. 192).
Mahlum, Lutter a. B. (Bs 10) ¾ W.
Mahndorf, Sebaldsbrück (Ha 33) ¾ SO.
— Halberstadt (MH 9) ¾ W.
Mahnen, Löhne (Ha 51) ¼ O.
Mahner, Gr.- u. Kl.-, Salzgitter (Bs 12) ⅝ O.
Mahnsfeld, Kobbelbude (PO 48) 1 O. Tharau (OpS 11) ¾ W.
Mahrenberg, *Stadt* 📯 Wuchern (OeSü 159) ½ NW.
Maiernberg (Meienberg), Bayreuth (ByO 80) ½ W.
Maifritzdorf, Frankenstein (BF 11) 2 S.
Mailing (Meiling), Ingolstadt (BySt 243) ⅝ O.
Maimarhausen, Alfeld (Ha 77) ½ SO.
Mainaschaff (auch Mainaschaffenburg), Klein-Ostheim ½ SO, Aschaffenburg ½ W. (FH 9 u. 10).
Mainburg a. d. Abends, *Fl.,* 📯 Wollnzach 1½ W. (BySt 241) Freising 3¾ N, Moosburg 3 NW, Landshut 3½ NW, Regensburg 7 SW. (ByO 6, 8, 10 u. 22).
Mainflingen, Dettingen (FH 8) ⅛ S.
Mainhardt, 📯 Willsbach (Wü 71) 2½ SO.
Mainsholzen (Mainzholzen), Vorwohle (Bs 3) ¼ SO.
Mainsontheim, Dettelbach (BySt 177) ¼ SO.
Mainstockheim, Dettelbach (BySt 177) ⅜ S.
Mainwangen, Stockach (Ba 192) 1,6 NO.
Mainzlar, Lollar (MW 13) ⅜ NO.
Maisbach, *Hof,* Bammenthal (Ba 93) 0, 8 W.
Maisprach, Sissach (SC 1, 7) 1¾ N.
Maiwaldau, Hirschberg 1 NO, Schildau ¾ N. (NM 49 u. 50).

Majowska, Prelouc (OeSt 19) $^{3}/_{4}$ S.
Majsa, *Fl.*, 📯 Puszta-Peteri (OeSt 107) $1^{1}/_{2}$ SW.
Mako, *Stadt*, 📯 Szegedin $4^{1}/_{2}$ O. Szöreg 3 SO (OeSt 110 u. 111).
Makovistje, Rakasdia (OeSt 129) $^{3}/_{4}$ SO.
Malaczka, *Fl.*, 📯 Pressburg (OeSt 75). $4^{1}/_{2}$ N, Dürnkrut (KFN 7) $1^{1}/_{2}$ SO
Málás, Perbete (OeSt 86) $2^{1}/_{2}$ O.
Malchesing, Sünching (ByO 17) $^{1}/_{2}$ S.
Malching, Maisach (BySt 122) $^{1}/_{4}$ W.
— 📯 Vilshofen $5^{3}/_{4}$ S, Passau 5 SW. (ByO 55 u. 58).
Malchow, *Stadt*, 📯 Güstrow $6^{1}/_{4}$ SO, Neubrandenburg 9 W (FF 1 u. 7).
— Cöslin (BSt 24) 3 NO.
— Berlin (BSt 1) $1^{1}/_{4}$ NO.
— bei Prenzlau, Nechlin (BSt 49) $^{1}/_{2}$ SO.
Maldeuten, 📯 T Güldenboden (PO 40) 4 SO.
Maldewin, Wangerin (BSt 17) $2^{3}/_{4}$ NW.
Malechów, Lemberg (GCL 29 u. LCI 1) 1 NO.
— Borynicze (LCI 6) $1^{1}/_{2}$ SW.
Malenowitz, Napagedl (KFN 16) 1 NO.
Maleschitz bei Prag, Bechowic (OeSt 26) $1^{1}/_{4}$ SW.
Malesitz, Pilsen (BW 8) 1 NW.
Malgersdorf, Landshut (ByO 10) $6^{1}/_{2}$ O.
Maliczkowice, Lemberg (GCL 29 u LCI 1) 2 SW.
Malitsch, Brechelsdorf (BF 21) $^{1}/_{2}$ NO.
Malkow, Zditz $^{1}/_{2}$ SO, Beraun 1 S (BW 15 u. 16).
Malkwitz, Schmolz (BF 2) $^{5}/_{8}$ W.
— Dahlen (LD 8) $^{1}/_{4}$ S.
Mallendar, Coblenz (Rh 52) $^{1}/_{2}$ NO.
Malleray, Basel (SC 1, 1) 54 Kil.
Mallersdorf, *Fl.*, 📯 Nieder-Lindhart (ByO 14) $^{1}/_{4}$ N.
Malling bei Helsbrunn, Landshut (ByO 10) $3^{1}/_{2}$ SO.
Malling (Mailing) bei Gangkofen, Landshut (ByO 10) $5^{1}/_{2}$ SO.
Mallnow, Podelzig $^{3}/_{4}$ N, Lebus $^{1}/_{2}$ NW (PO 69 u. 70).
Mallwischken, 📯 Gumbinnen (PO 60) 2 N.
Mallwitz, Sommerfeld (NM 19) $^{3}/_{4}$ NO.
Malmedy, *Stadt*, 📯 T Eupen (Rh 1) 4 S.
Malmitz bei Sprottau, Buchwald (NZ 6) $^{1}/_{2}$ SO,
— bei Lüben, Haynau (NM 31) $3^{1}/_{4}$ N.
Malomsok, Ó-, Raab (OeSt 69) 3 SW.
— **Uj-**, Raab (OeSt 69) 2 SW.
Mals, *Fl.*, T 📯 Tirol, Botzen (OeSü 203) ca. 8 NW.
Malsau, Gross-, Dirschau (PO 34) $1^{1}/_{4}$ W.
— **Klein-**, Dirschau $1^{1}/_{2}$ W.
Malsch, *PH* (Ba 7) 📯 Wiesloch (Ba 6) 0, 9 SO, Langenbrücken (Ba 8) 0, 8 N.
Malschen, Wegstättl (OeSt 35) $^{3}/_{4}$ NW.
Malschenberg, Wiesloch (Ba 6) 0,6 SO.
Malschowitz, Königgrätz (SNV 3) $^{1}/_{4}$ O.
Malschwitz, Bautzen (SO 20) 1 NO.
Malsfeld, Beiseförth (HN 6) $^{1}/_{2}$ N.
Malsitz, Bautzen (SO 20) $^{1}/_{2}$ NO.
Malstadt, *Kohlenstation*, Saarbrücken (Sa 5) $^{1}/_{4}$ NW.
Malterdingen, *Fl.*, Riegel (Ba 36) 0,3 O.
Malters, Emmenbrücke (SC 1, 24) 2 SW.
Mamajestie, Luzan (LCI 20) $^{3}/_{4}$ O.
Mambach, Schopfheim (Ba 212) $1^{1}/_{2}$ NO.
Mambächel, Heimbach (Sa 40) $2^{1}/_{2}$ NO.
Mamerow, Lalendorf (FF 2) $^{1}/_{2}$ SO.
Mamlitz, Bromberg (PO 27) 3 S.
Mammendorf, Nanhofen (BySt 121) $^{1}/_{4}$ SW.
— Magdeburg (ML u. MH 1) 2 NW.
Mammering (Mairing), Landshut 9 O, Osterhofen (ByO 10 u. 53) $1^{1}/_{4}$ SO.
Mamming, Landshut (ByO 10) 5 NO.
Manasterzyska, *Fl.*, Bursztin (LCI 10) 5 SO.
Manastyrcze, Bursztyn (LCI 10) $1^{1}/_{2}$ NO.
Mandelatz, Belgard (BSt 21) $1^{1}/_{2}$ SO.
Mandelkow, Stettin (BSt 10) $1^{1}/_{4}$ W.
Mandelsloh, 📯 Neustadt a. N. (Ha 23) 2 NO.
Mandern i. Waldeck. Wabern (MW 5) $1^{3}/_{4}$ W.
— Merzig (Sa 16) $3^{1}/_{2}$ NO.
Manderscheidt, *Fl.*, 📯 Trier (Sa 22) 7 NO Coblenz (Rh 52) 10 SW.
Mandok, *Fl.*, 📯 Nyiregyhaza (Ts 14) 8 NO.
Manebach i. Sachsen-Coburg, Themar (Th 52) 3 NO.
Manetin, *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8) $4^{1}/_{4}$ NW.
Mangschütz, 📯 Brieg (NB 8) $2^{1}/_{4}$ NO.
Manheim, Buir (Rh 9) $^{3}/_{8}$ NO.
Manieczki, Czempin (OS 46) $1^{1}/_{2}$ O.
Mank, 📯 Loosdorf $1^{1}/_{2}$ SW, Melk $1^{1}/_{2}$ S. (KE 14 u. 15).
Mankelwitz, Brechelsdorf (BF 21) $^{5}/_{8}$ NO.
Mankmoos, Blankenberg (Mk 6) $^{3}/_{4}$ NO.
Mannenbach, Felben (SNO 2, 9) $3^{1}/_{2}$ NO.
Mannersdorf am Leithaberge, *Fl.*, Götzendorf (OeSt 60) $^{7}/_{8}$ SO.
Mannersdorf, Stein am Anger (OeSü 102) 3 N.
— Angern (KFN 6) $^{1}/_{8}$ NO.
Mannhagen, Miltzow (BSt 58) $^{1}/_{2}$ S.
Manning, Schwanenstadt $1^{1}/_{8}$ NW, Attnang 1 NW. (KE 35 u. 36).
Mannsbach, 📯 Hersfeld (BbH 2) $2^{1}/_{2}$ SO. Salzungen (Th 45) $3^{3}/_{8}$ W.
Mannsburg, 📯 Laase (OeSü 74) $1^{1}/_{2}$.
Mannsdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) $1^{1}/_{4}$ N.
Mannswörth, Wien (OeSt 1) $2^{1}/_{2}$ SO.
Manow, Cöslin (BSt 24) 1 O.
Manschnow, 📯 Golzow $1^{1}/_{2}$ SO, Cüstrin $^{3}/_{4}$ SW, Podelzig $1^{1}/_{4}$ N. (PO 7, 8 u. 69).
Mansfeld, *Stadt*, 📯 Eisleben (ML 22) $1^{1}/_{2}$ NW.
— Karstaedt (BH 12) 2 NO.
Mansfelde, Woldenberg (OS 55) 2 SW. Friedeberg (PO 16) 2 N.
Manslogt, Emden (Wf 38) 2 NW.
Mantau, *Bergw.*, Staab (BW 5) $^{1}/_{2}$ O.
Mantel, *Fl.*, *Eisenhammer*, Luhe $1^{1}/_{4}$ NW, Parksteinhütten $1^{3}/_{4}$ SO (ByO 72 u. 74).
— **Gr.- u. Kl.-**, Angermünde (BSt 6) $3^{3}/_{4}$ SO.
Manubach, Bacharach (Rh 57) $^{3}/_{4}$ S.
Manya, Kis-, Neuhäusel (OeSt 85) $2^{1}/_{2}$ NO.
Manza, Rubbia (OeSü 175) $^{1}/_{4}$ N.
Mappach, Effringen (Ba 52) 0, 6 NO.
— Bodenwöhr (ByO 60) $^{1}/_{2}$ SO.
Maraunen, Ludwigsort $1^{3}/_{4}$ S, Heiligenbeil $1^{1}/_{2}$ O. (PO 47 u. 45).
[1] **Marbach**, Hünfeld 1 SW, Fulda 1 NO. (BbH 5 u. 6).
[2] — a. d. Donau, *Fl.*, 📯 Krummnussbaum $^{1}/_{4}$ N. (KE 17).
[3] — Erfurt $^{1}/_{2}$ W. (Th 8), *Gispersleben-Viti (NE 11) $^{1}/_{2}$ S.
[4] — Nossen $^{1}/_{2}$ SW, Rosswein $^{1}/_{2}$ SO, Haynichen $1^{1}/_{4}$ NO (LD 30. 29. SO 57).
[5] — Gerlachheim (Ba 117) 0, 3 S.
Siehe dagegen project. Station Marbach (Ba 188).
[6] — am Neckar *Stadt*, 📯 Ludwigsburg, (Wü 12) 1 NO.
[7] — Aulendorf $2^{1}/_{2}$ NW. (Wü 46), °Riedlingen $1^{3}/_{8}$ S. (Wü 179).
[8] — Nebikon 28 Kil. (SC 1, 18).
Marborn, Steinau (BbH 11) 1 W.
Marchenbach, Unter-, Moosburg $1^{1}/_{4}$ W, Langenbach $^{1}/_{2}$ N. (ByO 8. 7).
Marchthal, Ober-, *Fl.*, 📯 Erbach (Wü 36) 3 SW.
Marchwitz, Poln.- u. Windisch-, Namslau (RO 20) $^{3}/_{4}$ SW.
Marco, Mori (OeSü 214) $^{1}/_{4}$ Meile.
Marcouschina, Divacca, (OeSü 84) $2^{1}/_{2}$ Meilen.
Marczalhaza, Perbete (OeSt 86) $1^{5}/_{8}$ SW.
Marczali, *Fl.*, 📯 Kesztheli (OeSü 120) $2^{1}/_{2}$ SO.
Mardorf, Neustadt a. N. (Ha 13) $1^{1}/_{2}$ W.
Marein i. Steiermark, Ponigl (OeSü 6) $1^{1}/_{2}$ Meile.
Siehe dagegen Station Marein OeSü 38.
Marenbach, Weilheim (BySt 198) $^{3}/_{4}$ SO.
Margareth, Breslau (BF 1) $1^{1}/_{2}$ SO.
— **St.-**, Prag (BW 22 Bu 1) $^{1}/_{2}$ W.
Margaretha, × *der Act.-Gesellsch. Aplerbecker Verein.* Aplerbeck 0,6 NO, Holzwickede 0,6 SW. (BM 52. 53).
[1] **Margarethen** a. Moos, Götzendorf (OeSt 60) $^{3}/_{8}$ N.
[2] — i. Steiermark, Moschganzen (OeSü 112) 1 Meile.
[3] — ebendas. Römerbad (OeSü 66) $^{1}/_{4}$.
[4] — Prinzersdorf (KE 13) $^{1}/_{2}$ S.
[5] — **St.-**, i. Ungarn, Oedenburg (OeSü 97) 2 N.
[6] — **St.-**, i. Holstein, Itzehoe (EG 7) $2^{1}/_{2}$ SW.
Margarethendorf i. Böhmen, Bodenbach (BN 20 u. SO 11 a) $4^{3}/_{8}$ NO.
Margarethenhütte, Bautzen (SO 20) 1 Meile.
Margaritha, St.-, Botzen (OeSü 203) 1 NW.
Margita, *Fl.*, 📯 Grosswardein $5^{3}/_{8}$ NO, Debreczin $8^{3}/_{4}$ SO. (Ts 43 u. 11).
— Moravicza (OeSt 123) $1^{1}/_{2}$ SW.
Margonin, *Stadt*, 📯 Bialosliwe (PO 24) 2 S.
Margoninsdorf, Bialosliwe 2 S.
Margreid, Salurn (OeSü 207) $^{3}/_{8}$ Meile.
Margrethenhaun, Fulda (BbH 6) 1 O.
Maria Anna u. Steinbank, × Bochum (BM 84) 0,6 SW.
Maria, Kis-, Mezö-Keresztes 3 N, Grosswardein 5 NW. (Ts 42 u. 43).
— **St.-**, Pöltschach (OeSü 60) 2 Meilen.
Mariabrunn, Lohhof, (ByO 4) 1 W.
— Weidlingau (KE 4) $^{1}/_{8}$ W.
— Friedrichshafen (Wü 52) $^{3}/_{4}$ SO.
Mariafeld, Mokrin (OeSt 113) $^{1}/_{2}$ W.
— i. Krain, Salloch (OeSü 75) $^{1}/_{4}$.
Maria-Gratz, Markt-Tüffer (OeSü 65) $^{1}/_{4}$.
Mariahilf i. Galizien, Kolomea (LCJ 16) $^{1}/_{2}$ W.
Mariahilf, i. Mähren, Branowitz (KFN 51) $1^{1}/_{2}$ SW.
— bei Wien, Meidling (OeSü 4) $^{1}/_{2}$ Meile.
Mariahütte, *Hochöfen*, Orzesche (Wi 23) $^{1}/_{2}$ NO.
Maria-Kappel, Crailshein (Wü 83) 1 NO.
Mariakirchen, Landshut 7 O, Vilshofen 3 W. (ByO 10 u. 55).
Mariakron, Budigsdorf (OeSt 49) $^{1}/_{4}$ O.
Maria-Kulm, *Fl.*, Franzensbad (BySt 230) $1^{1}/_{2}$ NO.
Maria-Laach, *(Kloster)*, Remagen 3 SW, Brohl 2 SW, Andernach 2 SW. (Rh 46, 49 u. 50).
Mariampol, *Stadt*, 📯 Jezupol (LCJ 12) $1^{1}/_{4}$ O.
Mariannenthaler Hütte, Friedrichsthal (Sa 2) $^{3}/_{8}$ S.
Maria-Nostra, Szobb (OeSt 89) 1 NO.
Maria-Pocs., *Fl.*, Ujfeherto (Ts 13) 3 NO.
Maria-Scheiern, Steinbrück (OeSü 67) $^{2}/_{5}$ Meile.
Maria-Schutz, Semmering (OeSü 31) $^{1}/_{2}$ Meile.
Mariastein, Kufstein $1^{3}/_{8}$ SW, Kirchbichel $^{1}/_{2}$ N. (OeSü 178 u. 179).
— Basel (SC 1, 1) 12 Kil.
Maria-Schmollen, Strasswalchen (KE 42) 4 NW.
Maria-Taferl, Krummnussbaum (KE 17) $^{3}/_{4}$.
***Maria-Theresiopel** *(Alf 15)* Szegedin (OeSt 110) $5^{1}/_{2}$ SW.
Mariaweiler, Düren (Rh 8) $^{1}/_{2}$ W.
Maria-Wüste, St. Lorenzen (OeSü 157) $^{1}/_{6}$.
Maria-Zell, *Fl.*, 📯 T Bruck a. Mur 6 N, Mürzzuschlag 6 NW, Sct. Pölten 10 SW. (OeSü 40, 33. KE 12).
[1] **Marienau**, Elze (Ha 75) $1^{1}/_{4}$ W.
[2] — Strass-Sommerein (OeSt 66) $^{1}/_{2}$ NO.
[3] — Breslau (BF 1) $^{1}/_{2}$ SO.
[4] — Marienburg (PO 36) 2 N.
[5] — **Gr. u. Kl.-**, bei Marienwerder, Czerwinsk (PO 32) $2^{1}/_{4}$ O.
Marienbad, 📯 T *berühmter Badeort in Böhmen.* Eger (ByO 87. SW 84) 4 SO.
Marienbaum, 📯 Goch (Rh 73) $2^{1}/_{8}$ O.
[1] **Marienberg** i. Grossh. Hessen, *Fabriken*, Bensheim (MN 10) $1^{1}/_{4}$ NO.
[2] — i. Nassau, Osterspai (Na 17) $^{1}/_{2}$ S.
[3] — i. Nassau, 📯 Burbach (KM 54) 2 SW. *Hadamar (Na 48) $3^{1}/_{8}$ NW.
[4] — *Stadt*, 📯 i. Sachsen, Zschopau $1^{3}/_{4}$ SO, Wolkenstein $^{3}/_{4}$ O, Freiberg i. Sachs. $4^{1}/_{2}$ SW. (SW 65 u. 66. SO 51).
Marienberghausen, Schladern (KM 48) $2^{1}/_{2}$ NW.
Marienborn, Mainz (HL 11) $^{1}/_{2}$ SW.
— Helmstedt (Bs 31) 1 SO.
— Siegen (KM 64 u. BM 80) $^{1}/_{4}$ O.
Marienburg, *Schloss*, Nordstemmen (Ha 71) $^{1}/_{4}$ SW, Hildesheim (Ha 70) $^{1}/_{2}$ SO.
— Limburg 3 NW, *Elz $3^{1}/_{2}$ N, *Hadamar 3 N. (Na 30, 47 u. 48).
Siehe dagegen Station Marienburg 📯 (PO 36).
Mariendorf, Grebenstein (HN 13) $^{7}/_{8}$ NOO.
— Lichterfelde $^{1}/_{2}$ NO, Berlin $1^{1}/_{4}$ SW. (BA 1a u. 1)
Marienfelde, Lichterfelde $^{1}/_{2}$ SO, Berlin $1^{3}/_{4}$ SW. (BA 1a u. 1).
— bei Pr. Holland, Güldenboden (PO 40) 1 O.
— bei Schlochau, Schneidemühl (PO 22) $6^{1}/_{2}$ NO.
— Miasteczko (PO 23) $^{1}/_{4}$ NO.
Marienfels, *Fl.*, St. Goarshausen $1^{1}/_{2}$ NO, Nassau 1 S. (Na 14 u. 23).
Marienfliess (Fräuleinstift), Trampke (BSt 15) $^{1}/_{2}$ S.
Marienforst, Godesberg (Rh 113) $^{1}/_{4}$ SW.
Marienhafe, *Fl.*, 📯 Emden (Wf 38) 3 NO.
Marienhagen, Banteln (Ha 76) 1 SW.
— Freienwalde i. Pommern (BSt 16) $1^{1}/_{2}$ N.
Marienhütte, *Glasfabrik*, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) $^{3}/_{8}$ SW.
Marienkirchen, St.-, *Fl.*, 📯 Wallern $^{3}/_{4}$ NO, Riedau-Ried $2^{1}/_{2}$ NW, Scheerding $1^{1}/_{2}$ S, Taufkirchen $^{3}/_{4}$ SW. (KE 46, 49, 52 u. 51).
Marienlohe, Paderborn (Wf. 7) 1 NO.
Marienmünster, *Fl.*, Driburg (Wf 39) $3^{1}/_{2}$ NO.
Marienrode, Hildesheim (Ha 70) $^{1}/_{2}$ SW.
Marienschloss, Butzbach (MW 16) $^{3}/_{4}$ O.
Mariensee, Neustadt a. N. (Ha 23) 1 N.
— 📯 Danzig (PO 74) 4 SW.
Mariensiel, Sande (Ol 18) $^{1}/_{2}$ N.
Marienstern, Kloster-, Bischofswerda $1^{1}/_{2}$ N, Bautzen 2 NW. (SO 17 u. 20).
[1] **Marienthal**, *Glasfabr.*, Regenstauf (ByO 25) $1^{3}/_{4}$ N.
[2] — Helmstedt (Bs 31) $^{3}/_{4}$ N.
[3] — Lüneburg (Ha 13) 2 N.
[4] — Olmütz (KEN 58) $1^{3}/_{4}$ NO.

[5]**Marienthal,** *Spinnfabrik u. Weberei,* Gramat-Neusiedel (OeSt 59) $^1/_4$ SO.

[6]—— *Schieferbergwerk* in Ungarn, Neudorf (OeSt 74) 1 NO.

[7]—— Driesen (PO 18) 1 SO.

[8]—— Remagen (Rh 46) 2 SW.

[9]—— Zwickau (SW 47) $^3/_8$ W.

[10]—— *Kloster,* Herrnhut $1^1/_2$ O, Zittau $1^3/_4$ NO, Görlitz $2^1/_2$ S. (SO 30, 33 u. BG 15).

[11]—— Immelborn (Th 46) $^3/_8$ NO.

[12]—— Sonneberg (Th 61) $1^1/_2$ NO.

Marienwald, *Glasfabr.,* Böhmisch-Trübau (OeSt 11) $4^1/_2$ S.

Marienwalde, 📯 *Hüttenwerke,* Augustwalde $^3/_4$ SO, Woldenberg $1^1/_2$ NW. (OS 56 u. 55).

Marienwehr, Emden (Wf 38) $^3/_4$ NO.

Marienwerder, *Kloster,* Seelze $^1/_2$ NO, Hannover ca. 1 NW (Ha 21. 1).

—— Biesenthal (BSt 3) $1^1/_4$ NW.

—— *Stadt,* 📯 T Czerwinsk (PO 32) $2^1/_2$ W.

Marisfeld, Themar (Th 52) $^3/_4$ NW.

Marja, Kis-, *Fl.,* Grosswardein (Ts 43) 3 N.

Marjos, Steinau (BbH 11) $^3/_4$ SW.

Mark i. Hannover, Papenburg (Wf 33) $^3/_4$ W,

—— i. Westfalen, Hamm (BM 95, KM 21). $^1/_2$ O.

—— *Fl.,* 📯 Elbing (PO 39) 6 S.

Markausch, Schwadowitz (SNV 27) $^3/_4$ NW.

Markdorf i. Baden, *Stadt,* 📯 Ravensburg (Wü 50) 2 SW.

Markelfingen, *PH, (Ba 84)* Radolfszell (Ba 83) 0,4 O.

Markelhofen, Landshut (ByO 10) 4 O.

***Markelsheim,** (Wü 98) Königshofen $1^1/_4$, Lauda (Ba 115) $1^3/_4$ SO.

Markelshöchheim, Würzburg (Ba 125) 0,8 NW.

Markendorf, Bruchmühlen (Ha 54) $^1/_2$ N, Melle (Ha 55) ca. $^1/_2$ S.

—— Frankfurt a. O. (NM 11) $1^1/_2$ SW.

—— Jüterbogk (BA 6) 1 O.

Markersbach bei Gottleuba, Pirna (SO 5) $2^1/_4$ S.

—— bei Scheibenberg, Schwarzenberg (SW 58) $^5/_8$ O.

[1]**Markersdorf,** i. Böhmen bei Gabel, Kratzau (SO 36) $1^1/_2$ SW.

[2]—— bei Böhm. Kamnitz, Bodenbach (BN 20, SO 11a) $1^1/_2$ O.

[3]—— in Mähren, Littau (OeSt 45) 2 N.

[4]—— in Oesterr., Prinzersdorf (KE 13) $^1/_4$ O

[5]—— Guben (NM 17) $1^1/_2$ SW.

[6]—— in Schlesien, Görlitz (BG 15) 1 W.

[7]—— Neisse (NB 1) $1^1/_4$ S.

[8]—— in Sachsen, Chemnitz (SW. 29) $^5/_8$ S.

[9]—— Zittau $1^1/_4$ O, Kratzau 2 NO. (SO 33 u. 36.)

Markgölitz in Sachsen-Meiningen, Gera $8^3/_4$ SW, Sonneberg $3^1/_2$ NO. (SW 88 u. Th 31 u. 61).

Markgraf-Neusiedl, *Fl.,* Wagram (KFN 4) $^3/_4$ SO.

Markgrafpieske, Fürstenwalde (NW 7) $1^1/_2$ SW.

Markgröningen, *Stadt,* 📯 Asperg $^1/_2$ W, Ditzingen 1 N. (Wü 11 u. 197).

Markkleeberg, Leipzig (LD 1. SW 1) $^3/_4$ S.

Marklissa, *Stadt.* 📯 *(Orleansfabr.)* Lauban 2 S, Greiffenberg $2^1/_2$ W. (NM 43 u. 45)

Marklowitz, Rybnik (Wi 20) $1^1/_4$ SW.

Markneukirchen, *Stadt,* 📯 Adorf (SW 79) $^3/_4$ SO.

Marköbel, 📯 Langenselbold $1^1/_2$ NW, Hanau $1^1/_2$ NO. (BbH 16 u. 17).

Markoldendorf, *Fl.,* 📯 Salzderhelden (Ha 80) $1^1/_4$ W, Stadtoldendorf (Bs 2) 2 SO.

Markota, Raab (OeSt 69) $3^1/_2$ W.

Markovatz, Versecz (OeSt 124) $1^3/_4$ NO.

Markowa, Halicz (LCI 11) $2^1/_4$ NO.

Markowicz, Bromberg (PO 27) 6 SO.

Markowitz, 📯 Nendza $^3/_4$ S, Ratibor 1 NO. (Wi 4 u. 5).

Markt, Gädheim $^3/_4$ N, Schonungen $^1/_2$ NO. (BySt 82 u. 83).

Siehe die mit der Bezeichnung „Markt" versehenen Orte, als „Markt-Erlbach" unter ihrem Stammnamen.

Markthofen, Marchegg (KFN 48)) $^3/_4$ S.

°**Markl** a. Inn, *(ByS 277),* 📯 Vilshofen (ByO 55) 7 SW.

Marktleuthen, *Fl.,* 📯 Schwarzenbach $1^1/_2$ SO, Selb $1^1/_2$ SW. (BSt 73 u. 227).

Marktsteft, *Stadt,* 📯 Marktbreit $^5/_8$ N, Mainbernheim $^3/_4$ SW, Kitzingen $^3/_4$ S. (BySt 162, 175 u. 176).

Marlen, Offenburg $1^1/_2$ NW, Kehl 1 S. (Ba 28 u. 157.)

Marlow, *Stadt,* 📯 Rostock (Mk 1) $4^1/_4$ O.

°**Marmaros-Szigeth,** *Stadt,* 📯 *(UN 14),* Debreczin (Ts 11) ca. 28 NO.

Marmsdorf, Harburg (Ha 17) 1 SW.

Marne, *Fl.,* 📯 Rendsburg (AK 16, Sw 1) $8^1/_2$ SW.

Maroldsweissach, 📯 Bamberg $4^1/_2$ NW, Hassfurth 3 NO. (BySt 56 u. 80).

°**Marnheim** *(Pfalz. proj. Station),* Monsheim (HL 39) $1^1/_2$ W.

Marokhaza. Kiss-Terenne (UN 13) $^3/_8$ W.

Maros, Nagy-, 📯 Gross-Maros $^1/_2$ O, Veröcze $^1/_4$ W. (OeSt 90 u. 91).

—— Sio Fock (OeSü 125) $1^1/_4$ Meile.

Marosporto, Alvincz 1 N, Karlsburg $^3/_4$ S. (Si 15. 16).

***Maros-Vasarhely,** *(Alf. 10), Fl.,* 📯 T Szegedin (Ts 33) $3^1/_2$ NO.

Marpingen, St. Wendel (Sa 43) $1^1/_8$ W.

Marquardt, Potsdam (BPM 5) $1^1/_4$ NW.

Marsberg, Ober- u. Nieder- (Stadtberge), *Stadt,* 📯 Bonenburg $2^1/_2$ SW, Warburg $2^3/_4$ W. (Wf 2 u. 1).

Marschacht, Nieder- u. Ober-, Winsen $1^1/_2$ NO, Lüneburg $3^1/_2$ NW. (Ha 13 u. 15)

Marschallshagen, *Glashütte,* Bonenburg $2^1/_4$ NW, Paderborn $3^1/_4$ SO. (Wf 2. 7).

Marschendorf, 📯 Falgendorf 5 NO, Trautenau 2 NW, Mastig $3^1/_2$ NO, Königinhof 4 N. (SNV 11, 10, 8 u. 28).

Marschowitz, Eisenbrod (SNV 15) 1 NW.

Marschwitz, Ohlau (OS 4) 1 W.

—— Deutsch-Lissa (NM 38) $^1/_4$ N,

Marsdorf, Sorau (NM 22) $^3/_4$ O.

Marsow, *Eisenhammer,* Cöslin (BSt 24) 9 NO.

Martellago Mestre (Ob. Ital. I, 18) $1^1/_2$ NW.

Marten, (⚒ *Station BM 82),* 📯 Dortmund (BM 50 u KM 18) 1 SW.

Martensdorf, Wismar (Mk 13) $^5/_8$ SW.

[1]**Martin, St.-,** Edenkoben (Pf 36) $^5/_8$ NW.

[2]—— Blindenmarkt (KE 19) $^3/_4$ NO.

[3]—— in Oesterreich ob der Enns, Kleinmünchen (KE 27) 1 SW.

[4]—— *Fl.,* 📯 Riedau-Ried 2 W, Scheerding $2^3/_4$ S (KE 49 u. 52).

[5]—— Marburg a. Drau, (OeSü 57) $1^5/_8$ SO.

[6]—— i. Kärnten, Klagenfurt (OeSü 166) $^1/_4$ W.

Ausser vorstehenden existiren noch eine grosse Anzahl Orte desselben Namens in Oesterr. von geringer Bedeutung für den Eisenbahnverkehr.

Martinfeld, Heiligenstadt (ML 33) $1^1/_2$ SO.

Martiniquefelde, Berlin (BA 1) $^3/_8$ W.

Martinsbach, Rakek (OeSü 79) 2 Meilen.

Martinsbuch, Geiselhöring (ByO 16) $1^1/_4$ S.

Martinsdorf, Gänserndorf (KFN 5) $2^1/_4$ NW.

Martinsried, Wallhausen (ML 25) $^1/_4$ SO.

Martinstein, Monzingen (Sa 35) $^1/_2$ NW.

Martinszell, Kempten (BySt 11) $1^1/_2$ SW.

Martinwaldau, Bunzlau $1^1/_2$ O, Kaiserswaldau $^1/_2$ NW (NM 29 u. 30).

Marton-Mezöváros (Martinsberg), Raab (OeSt 69) $2^1/_2$ SO.

Marton, Szt. bei Arad, Kurtics (Ts 36) 1 NO.

—— **Berettyo Szt.-,** Berettyo-Ujfalu (Ts 40) $^1/_4$ S.

—— **St.-,** Temesvar (OeSt 119) $2^1/_2$ SW.

—— **Serbisch-,** Saagh (OeSt 120) $2^3/_4$ O.

—— **Kun St.-,** *Fl.,* 📯 Mezö-Tur ca 4 SW, Szolnok 6 S (Ts 30 u. 3).

Martonos, Szegedin (OeSt 110) $1^1/_2$ S.

Martynów, nowy, Bukaczowce (LCI 9) 1 O.

—— **stary,** Bursztyn (LCI 10) 1 NO.

Marxdorf, Trebnitz $^3/_4$ SO, Gusow $1^1/_2$ SW (PO 5 u. 6).

Marxen, Winsen (Ha 15) $1^7/_8$ SW.

Marxheim, Hattersheim (T 4) $^1/_2$ O.

Marxzell, *Mühle,* Ettlingen (Ba 15) $1^1/_2$ SO.

Maryanowo, Kreuz (OS 54 u. PO 19) 2 SO.

Marz, Mattersdorf (OeSü 93) $^1/_2$ Meile.

Marzahn, Berlin (BSt 1 NM 1) 1 NO.

Marzahna, Zahna (BA 8) $1^1/_4$ N.

Marzling, Freising (ByO 6) $^3/_8$ O.

Maschau (Mastov), *Stadt,* Pilsen (BW 8) 8 N, Kladno (Bu 10) 9 NW.

Maschen, Stelle (Ha 16) $^3/_4$ NW.

Maschgrafen (Maschkrawen, Maskrov), Staab (BW 5) $^1/_2$ SO.

Maslowed, Smiritz $^3/_4$ NW, Königgrätz 1 N (SNV 5 u. 3).

Massaney, Waldheim (SW 35) $^3/_8$ SO.

Massbach (Masbach), *Fl.,* Schweinfurt (BySt 84) 2 N.

Masselwitz, Gross- u. Klein-, Deutsch-Lissa $^3/_4$ NO, Breslau $1^1/_4$ NW (NM 38 u. 39).

Massen, Ober- u. Nieder-, Unna (BM 54) $^1/_2$ NW.

—— *Schacht (a. d. Zweigb.),* Unna (BM 54) 0,7 W.

Massener, Tiefblau ⚒ der Act.-Ges. Massener Verein, Courl *H** (KM 19) 0,3 NO.

Massenhausen, Neufahrn bei Freising (ByO 5) 1 N.

Massenheim, Vilbel (MW 22) $^1/_4$ NW.

—— in Nassau, Mainz (HL 11 u. T 7) 1 NO Flörsheim $^3/_4$ NW, Hochheim $^3/_4$ NW (T 5 u. T 6).

Masserberg in Schwarzburg-Rudolstadt, Eisfeld (Th 53a) $1^1/_2$ N.

Masserhammer, Eisfeld (Th 53a) 2 NO.

Massin, Viez (PO 10) 1 N.

Massing (Massling), Landshut (ByO 10) $5^1/_2$ SO.

Masslau, Schkeuditz (ML 13) $^3/_4$ SO.

Massow, *Stadt,* 📯 Stargard (BSt 14) $2^1/_2$ N

Mastig, Vorder-, Mastig (SNV 10) $^1/_8$ SO.

—— **Hinter-,** Mastig (SNV 10) $^1/_4$ SO.

Mastrup, Greven (Wf 21) $^1/_4$ O.

Materborn, Cleve (Rh 75) $^3/_8$ SW.

Maté-Szalka, *Fl.,* 📯 Nyiregyhaza (Ts 14) 8 SO.

Math (Maad), Regenstauf (ByO 25) $^1/_2$ SO.

St. Mathias Erbstollen, ⚒ (a. d. Ruhr), Dahlhausen (BM 88) 0,5 SO.

Matra Novák, Kiss-Terenne (UN 13) $1^1/_8$ NO.

Matra Szele, Kiss-Terenne (UN 13) $^3/_4$ NO.

Matsch, Innsbruck (OeSü 187) 20 Meilen.

Matschdorf, Frankfurt a. O. (NM 11) $1^3/_4$ SO.

Mattau, Pöltschach (OeSü 60) 1 Meile.

Mattaun, Divacca (OeSü 84) $^1/_2$ Meile.

Matten bei St. Stephan, Thun (SC 1, 47) $4^3/_4$ SO.

Mat(t)eria, 📯 Divacca (OeSü 84) 2 Meilen.

Mattfeld (Martfeld), Eystrup (Ha 28) $2^1/_8$ NW.

Mattighofen, *Fl.,* 📯 Strasswalchen (KE 42) $2^1/_2$ NW.

Mattsee, 📯 Seekirchen $1^1/_2$ NW, Köstendorf-Neumarkt $1^1/_2$ NW. (KE 44 u. 43).

Mattstedt, Apolda (Th 11) $^5/_8$ NO.

Matzdorf, Oertzenhof (FF 8) 1 NO.

—— Alt-Kemnitz $1^1/_4$ N, Greiffenberg 2 S. (NM 47 u. 45).

—— Creutzburg (RO 23) $1^1/_8$ NO.

Matzen, 📯 Gänserndorf (KFN 5) 1 N.

Matzenbach, Rehweiler (Pf 59) $^1/_2$ N.

—— Jagstzell (Wü 86) 1 NO.

Matzendorf, Solothurn (SC 1, 52) 14 Kil.

Matzkirch, Bauerwitz (Wi 12) $^1/_2$ NO.

Matzleinsdorf, Pöchlarn (KE 16) $^3/_4$ O.

Siehe Station Matzleinsdorf OeSü 3.

Maubach, Düren (Rh 8) $1^1/_2$ SW.

Mauchen, Schliengen (Ba 47) 0, 2 O.

—— Oberlauchringen (Ba 70) $2^1/_2$ N.

Mauchenheim (i. Pfalz) Alzey (HL 44) $^3/_4$ SW.

Maudach, Rheingönheim (Pf 16) $^1/_2$ NW.

Mauel, *Spinnerei,* Call (Rh 25) $^1/_2$ NW.

Mauenheim, Köln (Rh 13) $^1/_2$ N.

Mauer, 📯 Penzing (KE 2) $^3/_4$ SW, Wien (KE 1) $1^1/_4$ SW, Atzgersdorf (OeSü 6) $^1/_4$ N.

—— Loosdorf (KE 14) $^1/_2$ NO.

—— Alt-Kemnitz 2 NO, Greiffenberg $2^1/_2$ SO Hirschberg 2 NW (NM 47, 45 u. 49).

—— Meckesheim 0, 2 NW, Bammenthal (Ba 95. 93) $^1/_2$ SO.

Mauerbach. Weidlingau (KE 4) $^3/_4$ NW.

Mauerkirchen, *Stadt,* 📯 Strasswalchen (KE 42) 4 NW.

Mauern, Moosburg (ByO 8) $^3/_4$ NW.

Mauernheim, Hattingen *PH** 0, 65, Engen 1 NW. (Ba 178. 176).

Maugenhardt, *Weiler,* Haltingen (Ba 54) 0, 8 NO.

Maugstrup, Woyens (Sw 18) $^3/_4$ NO.

Mauls (i. Tirol), Freienfeld (OeSü 195) $^1/_2$ SO.

Maunitz, Rakek (OeSü 79) $^1/_4$ Meile.

Maurach i. Tirol, Jenbach (OeSü 183) $^1/_4$.

Mauren, Weinfelden $^3/_4$, Bürglen $^1/_2$ (SNO 2, 6 u. 2, 5).

Mausbach, Stolberg (BM 137. Rh 5) 1 SO.

Mauschbach, St. Wendel (Sa 43) $^3/_4$ N.

Maussdorf, Gr.-, Marienburg 3 NO, Altfelde $1^1/_2$ N. (PO 36 u. 37).

Mautern a. d. Donau, *Stadt,* 📯 St. Pölten (KE 12) $2^3/_4$ NW.

*—— i. Steiermark, (KR 19) *Fl.,* 📯 St. Michael (KR 10) 2, 2 NW.

Mauterndorf, *Fl.,* 📯 Salzburg 12 SO, Villach 8 N. (KE 45 u. KR 39).

Mautersdorf (i. Krain), Prestanek (OeSü 81) $^1/_4$ Meile.

Mauth, *Stadt,* 📯 Zbirow (BW 18) $^1/_2$ SW.

Mauthausen, 📯 Enns (KE 25) $^3/_4$ NO.

Mauthen, *Fl.,* Villach (KR 39. OeSü 171) 8 W.

Mauthstadt, Mixnitz (OeSü 42) $^1/_4$ Meile.

Maxau, *Fl.,* Pöltschach (OeSü 60) 1 O.

Siehe Station Maxau (Ba 204).

[1]**Maxdorf,** Oggersheim (Pf 60) $^1/_2$ S.

[1]**Maxdorf**, Zittau (SO 33) 2 NO.
[3]— ✉ Reichenberg i. Böhm. 1$^1/_2$ SO, Eisenbrod 2 N. (SNV 22 u. 15).
[4]— Bodenbach (BN 20. SO 11a) $^1/_2$ NW.
Maxen, Mügeln (SO 3) 1 SW.
Maxhafen, Rheine (Ha 64. Wf 24) 1$^1/_4$ S.
Maxhütte in Bayern bei Haidhof (ByO 27).
Maxsayn, *Eisenhütte*, i. Nassau, Coblenz 3$^1/_2$ NO, Wissen 4 SO. (Rh 52 u. KM 50).
Maydan-sredni, *Glashütte*, Ottynia 1$^3/_4$ W.
— **gorny**, *Glashütte*, Ottynia 2$^1/_4$ W. (LCJ 14).
Maydan, *Fl.*, ✉ Rzeszow (GCL 16) 5 NW.
Siehe dagegen Stat. Maidan OeSt 131.
Mayen, *Stadt*, ✉ Andernach 2$^1/_2$ SW, Neuwied 3 SW, Coblenz 4 W. (Rh 50, 51 u. 52).
Mayerhofen, ✉ Jenbach (OeSü 183) 4 Meilen.
Mayerling, Baden (OeSü 15) 2$^1/_4$ Meilen.
Mayges, *Walzwerk*, Hochfeld (BM 105a) $^1/_4$ W.
Maysa, Lepseny (OeSü 126) 3$^1/_2$.
Mayschoss, Remagen (Rh 46) 2$^1/_2$ SW.
Mazingen, Frauenfeld (SNO 2, 10) 1 SO.
Mechenthin, Degow (BSt 43) $^3/_4$ S.
Mechernich, ✉ Mechernich (Rh 24) $^1/_8$ O.
Mechnacz, Nakel (PO 26) 2$^3/_4$ SW.
Mechnitz, Dzieschowitz (OS 12) $^3/_4$ SW.
Mecholup, Ober-, Bechowic (OeSt 26) $^3/_4$ SW.
Mechters, Böheimkirchen (KE 10) $^3/_8$ —
Mechtersen, Bardowiek (Ha 14) $^1/_2$ W.
Mechtersheim, Heiligenstein (Pf 31) $^1/_2$ S.
Meckbach, *PH (BbH 1a)*, Bebra (BbH 1) 1 S.
Meckelfeld, Harburg (Ha 17) 1 SW.
Meckenheim, *Stadt*, ✉ Bonn (Rh 42) 2 SW. Euskirchen (Rh 22) 2$^3/_8$ SO.
— Hassloch $^3/_4$ N, Deidesheim $^5/_8$ O. (Pf 12 u. 52).
Siehe dagegen Station Meckesheim Ba 95.
Mecklar, *PH (BbH 1a)*, Bebra (BbH 1) $^3/_4$ S.
Mecklenburg, Kleinen 1 N, Wismar $^3/_4$ S. (Mk 8 u. 13).
Mecklenburg, Neu-, Friedeberg (PO 16) $^1/_8$ SW.
Mecklenhorst, Neustadt a. N (Ha 23) $^1/_4$ O.
Mecklingsbanker Erbstollen, ⚒ Steele (NM 65) 0,2 S.
Medart, Staudernheim (Sa 33) 1$^3/_4$ SW.
Meddersheim, Monzingen $^1/_2$ SO, Sobernheim $^3/_8$ SW. (Sa 35 u. 34).
Medebach, *Stadt*, ✉ Warburg (Wf 1) 6 SW, Marburg (MW 11) 6 N, Altenhundem (BM 75) 7 NO.
Medelzen, Ober- u. Unter-, Stankau (BW 4) 1$^3/_4$ W.
Medenbach, Wiesbaden (Na 1) 1 NO.
Medenscheid, Bacharach (Rh 57) $^1/_4$ S.
Medessen, Pristewitz (LD 14) $^1/_2$ W.
Medewitz, Alt-, *Zuckerfabr.*, Wriezen a. O. (BSt 67) $^3/_4$ NO, Cüstrin (PO 8) 4 SW.
— Bautzen (SO 20) 1$^1/_4$ SW.
Medewitzer Hütten, Coswig (BA 27) 3 NW.
Mediasch (Medgyes), *Stadt* ✉ T *proj. Station*, Karlsburg (Si 16) ca 6 NO.
Medingen, Alten-, Bevensen (Ha 11) 1 N.
— Radeberg (SO 14) 1$^1/_2$ NW.
Medleschitz, Pardubitz (SNV 1) 1 SW.
Medonost, ✉ Hirschberg (NM 49) 1$^3/_4$ SW.
Mednitz, Sagan (NZ 7) 1$^1/_4$ N.
Medow, Anclam (BSt 55) 1 SW.
Meducha, Halicz (LCJ 11) 1 NO.
Medve, Raab (OeSt 69) 1$^1/_2$ N.
Medzibor (Mittelwalde), *Stadt*, ✉ Oels (RO 17) 4 NO.
Meeder, *Fl.*, Coburg (Th 54) 1 NW.
Meedl, Littau (OeSt 45) $^3/_4$ NW.
Meensen, Dransfeld (Ha 85) 1 S.
Meer, Kloster- (Meerhof), Osterrath (Rh 65) $^1/_2$ O.
Meerbeck, Stadthagen (Ha 45) $^1/_2$ NW.
Meernach, *Kupferh.*, Sonneberg (Th 61) $^1/_2$ NO.
Meersburg (Mörsburg), *Stadt*, ✉ Constanz (Ba 87) 1 NO.
Meesdorf, Bruchmühlen (Ha 54) 1$^1/_2$ NW.
Meffersdorf, ✉ Greiffenberg 2 SW, Rabishau (NM 45 u. 46) 2 SW.
Meggen, Luzern (SC 1, 25) 1$^1/_2$ O.
Megolzen, Stankau (BW 4) 1$^1/_2$ W.
Megyaszó, *Fl.*, Szerencs (Ts 19) 1$^1/_2$ W.
Megyer, Nagy-, *Fl.*, ✉ Neu-Szöny 4 NW (OeSt 72).
— **Pocs-**, Pest (OeSt 95 u. UN 1) 3 N.
Siehe dagegen Station Tot.-Megyer OeSt 84.
Megyeres, Neu-Szöny (OeSt 72) 1$^3/_4$ NW.
Megyes, Nyir, Ujfehérto (Ts 13) 6 NO.
Mehadia, *Fl.* ✉ T *Goldwäsche, berühmte warme Bäder. (proj. Stat.)*, Weisskirchen (OeSt 126) 9$^1/_2$ O.
Mehala, ✉ Temesvar (OeSt 119) $^1/_4$ NW.
Mehlauken, ✉ Wehlau (PO 55) 5 NO.
Mehlbergen, Nienburg (Ha 26) $^3/_4$ SW.
Mehle, Elze (Ha 75) $^1/_4$ O.
Mehlis, *Fl.*, Meiningen 2$^1/_2$ NO, Grimmenthal 3 NO, Gotha 5$^1/_4$ S. (Th 50, 51 u. 6).
Mehlke(h)men, ✉ Trakehnen 3 SO, Stallupönen 2$^7/_8$ S (PO 61 u. 62).
Mehlmeifel, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 2 NO.
Mehlsack, *Stadt*. ✉ Braunsberg (PO 44) 4 SO.
Mehlsäcken, Reiden (SC 1, 16) 1 Kil.
Mehltheuer, Riesa (LD 11) $^7/_8$ SW.
Siehe dagegen Station Mehltheuer SW 16.
Mehr, Meerhoog ✉ (KM 39) $^1/_8$ W.
Mehrenberg (Merenberg), *Fl.*, Weilburg (Na 36) 1$^1/_2$ NW.
Mehrenthin, *Glashütten*, Kreuz 2 NW, Woldenberg $^3/_4$ SO. (PO 19. OS 54 u. 55)
Mehring (Möhring) Ingolstadt (BySt 243) 1 O.
— Trier (Sa 22) 2 O.
Mehringen, Aschersleben (MH 30) $^5/_8$ SO.
Mehrn, Brixlegg (OeSü 182) ca $^1/_4$ NO.
Mehrum, Hämelerwald $^3/_4$ S, Sehnde 1$^1/_4$ O, Peine 1$^1/_4$ SW. (Ha 65, 67 u. 66)
Meichow, Passow (BSt 7) 1$^1/_4$ W.
Meiderich, *PH (KM 34)*, Ruhrort (BM 91 KM 35) $^1/_2$ O.
Meidling, Ober- u. Unter- *(Station OeSü 4)*, ✉ Wien $^3/_4$ SW, Penzing $^3/_8$ S. (KE 1 u. 2).
Meienberg, Cham (SNO 2, 52) 1$^3/_4$ W.
Meiersberg, Ferdinandshof (BSt 52) 1 O.
Meiersdorf, Sommerfeld (NM 19) $^1/_2$ SO.
Meilen, Zürich (SNO 2, 19) 2$^3/_4$ SO.
Meilingen, Nieder- u. Ober-, St. Goarshausen (Na 14) 2$^1/_2$ O.
Meilitz bei Neustadt, Gera 4 SW, Ronneburg 4$^3/_4$ SW. (SW 88, 87).
Meimbressen, Grebenstein (HN 13) $^5/_8$ SW.
Meimsheim, Lauffen (Wü 55) $^1/_2$ SW.
Meinberg, *Mineralbad*, in Lippe-Detmold, *Fl.*, ✉ Paderborn (Wf 7) 3$^1/_2$ NO. Herford (KM 29) 4$^3/_4$ SO.
Meinborn, Neuwied (Rh 51) 1$^1/_2$ NO.
Meinbrexen, Höxter (Wf 42) 1$^1/_4$ S.
Meindorf, Siegburg (KM 45) $^3/_4$ SW.
Meinefeld, Stadthagen (Ha 45) $^1/_2$ S.
Meinersdorf, Chemnitz (SW 29) 1$^3/_4$ SW.
Meinerzhagen, *Stadt*, ✉ Hagen 5 SO, Mülheim a. Rh. 7 NO. (BM 43 u. 100).
Meinetschlag, Kerschbaum (KE 69) 1$^1/_2$ NO.
Meineweh, Zeitz (Th 27) 1$^1/_2$ NW.
Meinhard, Siegen (BM 80) $^1/_2$ N.
Meiningsen, Sassendorf (Wf 19) $^1/_2$ O.
Meiniswyl, Bützberg (SC 1, 30) 2 Kil.
Meinsdorf, Rosslau (BA 29) $^3/_8$ N.
Meinsen, Bückeburg (Na 47) $^5/_8$ N.
Meischeid, Gr.- u. Kl.-, Neuwied (Rh 51) 1$^7/_8$ NO.
Meisdorf, ✉ *Brennerei, Mühle*, Ballenstedt $^1/_2$ SO, Ermsleben $^1/_2$ SW. (MH 40 u. 39).
Meisenheim, *Stadt*, ✉ Staudernheim (Sa 33) 1 SW.
Meiser, Nieder-, Hofgeismar (HN 14) $^3/_4$ SW.
— **Ober-**, Hofgeismar (HN 14) 1 SW.
[0]**Meissau** *(KFJ 11)*, *Stadt*, ✉ Stockerau (KFN 46) 4$^1/_2$ NW.
Meissberg, Ballenstedt (MH 40) 1 SW.
Meissen, Minden (KM 33) $^1/_2$ SO.
Siehe dagegen Station Meissen der LD 33.
Meissenheim, Dinglingen (Ba 31) 1, 0 NW.
Meisterschwanden, Emmenbrücke 5$^1/_2$ N, Aarau 4 SO, Wildegg 3 SO, Ruppersweil 3$^3/_4$ SO. (SC 1, 24, I. 13, SNO 2, 28 u. 29).
Meistersdorf, Bodenbach 2$^1/_4$ O, Kamnitz (BN 20 u. 25) $^5/_8$ S.
Meisterswalde, Praust (PO 73) 2$^1/_4$ SW.
Meitzenberg, Wolmirstedt (MH 17) $^7/_8$ SW.
Meitzendorf, Magdeburg (BPM 18. ML 1) 1$^3/_4$ NW.
Melaten, Köln $^1/_2$ W, Ehrenfeld $^1/_4$ S. (Rh 13 u. 12)
Melbeck, Bienenbüttel $^3/_4$ NW, Lüneburg 1$^1/_4$ S (Ha 12 u. 13).
Melchendorf, Erfurt (Th 8) $^3/_8$ SO.
Melchnau, Langenthal (SC 1, 29) 1$^1/_2$ SO.
Melchow, Biesenthal (BSt 3) $^3/_8$ NO.
Meldorf, *Fl.*, ✉ Rendsburg 6$^1/_2$ SW, Glückstadt 5$^1/_2$ NW. (AK 16 u. EG 4).
Melencze, *Fl.*, ✉ Gr.-Kikinda (OeSt 114) 5$^1/_2$ S.
Meleschwitz, Ohlau (OS 4) 1$^3/_4$ N.
Melice, Prelouc (OeSt 19) 1 SW.
Melkhof, Pritzier (BH 17) $^3/_4$ NW, Brahlsdorf (BH 18) $^3/_4$ NO.
Mellach, Kalsdorf (OeSü 50) $^3/_4$.
Mellbergen, Oeynhausen (Rehme) (KM 31) $^1/_4$ S.
[1]**Mellen** bei Lenzen, Karstaedt 1$^1/_2$ W, Wend.-Warnow 1$^1/_2$ S. (BH 12 u. 13).
[2]**Mellen**, Wangerin (BSt 17) 1 W.
[3]— **Gr.- u. Kl.-**, Wangerin ✉ (BSt 17) 3 SO.
Mellenbach, Bühl (Ba 22) 0, 3 O.
— (Schwarzb.-Rudolstadt), Eisfeld 3$^1/_2$ NO, Sonneberg 3 NW. (Th 53 u. 61).
Mellendorf, ✉ Hannover (Ha 1) 2$^3/_4$ N.
Mellenthin, Schönlanke (PO 21) 4 NW.
Mellingen, *Stadt*, Baden 1$^1/_2$ S, Wildegg 2 O. (SNO 2, 24 u. 2, 28).
— *Fl.*, Weimar (Th 10) 1 SO.
Mellinghausen, Nienburg (Ha 26) 3$^1/_4$ NW.
Mellinghofen, Mülheim a. d. Ruhr (BM 86. Rh 90) $^1/_4$ N.
Mellno, Warlubien (PO 31) 4 SO.
Mellrich, Nieder- u. Ober-, Wabern (MW 5) $^1/_4$ resp. $^3/_4$ NW.
Mellrichstadt, *Stadt*, ✉ *(proj. Station)*, Schweinfurt (BySt 84) 6$^1/_2$ N, Meiningen (Th 50) 2 SW, Grimmenthal (Th 51) 2 SW.
Melnik, *Stadt*, ✉ Berkowic-Melnik (OeSt 34) $^3/_4$ NO.
Melsbach, Neuwied (Rh 51) $^7/_8$ N.
Melschwitz, Ohlau (OS 4) 2 N.
Melstrup, Lathen (Wf 70) $^1/_2$ NO, Kluse-Dörpen (Wf 31) $^1/_2$ S.
Meltewitz, Dornreichenbach *PH** (LD 7) $^1/_4$ O.
Meltigen, Basel 28 Kil., Liestal 18 Kl. (SC 1, 1 u. 1, 5).
Melzingen (Meltzingen), Uelzen (Ha 10) 1$^1/_4$ NW.
Melzow mit *Schneidemühle*, Wilmersdorf (BSt 46) 1$^1/_4$ N.
Membach, *Bergwerk*, Eupen (Rh 1) $^1/_2$ SW.
Memel, *Stadt*, ✉ Tilsit (TI 1) 13 NW, Königsberg i. Pr. (PO 50) 29$^3/_4$ NO.
Memmelsdorf, Bamberg (BySt 56) $^7/_8$ NO.
— (bei Ebern), Lichtenfels (Th 57) 1$^1/_2$ SW, Coburg (Th 54) 2 SW. Staffelstein (BySt 69) 1$^1/_4$ W.
Memmendorf, Flöha 1$^1/_2$ NO, Oederan $^3/_8$ NO. (SO 53, 52).
Memprechtshofen, Achern (Ba 24) 1,25 NW.
Mende, Uellö (OeSt 98) 1$^3/_4$ O.
Menden, *Stadt*, ✉ Iserlohn 1$^1/_2$ NO, Unna 2 SO, Werl 2$^1/_4$ SW. (BM 81, 54 u. 55).
— Mülheim a. Ruhr (BM 86 u. Rh 90) $^1/_4$ S.
— Troisdorf (KM 44) $^1/_2$ S.
Mendig, Ober- u. Nieder-, Andernach 1$^1/_2$ SW, Neuwied 2$^1/_4$ SW. (Rh 50 u. 51).
Mendling, Aschbach (KE 21) 6$^1/_2$ SO.
Ménés, *Mineralquellen u. bed. Weinbau*, Arad (Si 1. Ts 37) 3$^1/_8$ SO.
Mengelrode, Heiligenstadt (ML 33) $^1/_2$ NW.
Mengelsdorf, Görlitz (BG 15) 1$^1/_2$ W, Reichenbach in Sachs. (SO 25) $^1/_4$ NO.
Mengen, Schallstadt (Ba 41) 0, 5 W.
[0]— *Stadt*, ✉ *(Wü 182)*, Schussenried 4 NW. Aulendorf 3 NW. (Wü 45 u. 46).
Mengenich, Ehrenfeld (Rh 12) $^3/_4$ NW.
Mengeringhausen (in Waldeck), *Stadt*, ✉ Bonenburg (Wf 2) 3$^3/_4$ S, Cassel (MW 1) 6$^1/_2$ NW, Marburg (MW 11) 10 NO.
Mengerschied, Sobernheim (Sa 34) 2$^1/_2$ NW.
Mengersdorf, Bayreuth (ByO 80) 2 SW.
Mengersgereuth, *Fl.*, Sonneberg (Th 61) 1 NW.
Mengershausen, Göttingen (Ha 84) $^3/_4$ SW.
Mengerskirchen, *Fl.*, Weilburg (Na 36) 1$^1/_2$ NW.
Mengersreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1$^3/_4$ NO.
Mengkofen, ✉ Straubing (ByO 47) 3 SW.
Menkin, Löcknitz (BSt 62) $^1/_2$ S.
Menne, Warburg (Wf 1) 1$^1/_2$ NW.
Mennig, Ober-, Wiltingen (Sa 20) 1 NO.
Mennighüffen, Oeynhausen (Rehme) 1 W, Löhne $^1/_4$ NO, Kirchlengern 1 NO. (KM 30, 31. Ha 52).
Mennsdorf, Ronneburg (SW 87) $^1/_2$ SO.
Mensfelden, Limburg (Na 30) $^1/_2$ S.
Mensguth, ✉ Bartenstein (OpS 15) 8 S.
Menzenschwand, Freiburg (Ba 39) 3$^1/_2$ SO.
Mensik, Filehne (PO 20) 2 SO.
Menz, ✉ Magdeburg (MH u. ML 1) 1$^1/_4$ O
Menzenberg, Rolandseck (Rh 45) $^3/_4$ SO.
Menzikon, Sursee (SC 1, 20) 2$^1/_2$ W.
Menzing, Unter-, Pasing (BySt 125) $^1/_2$ N.
— **Ober-**, Pasing (BySt 125) $^3/_8$ N.
Menzingen, Bruchsal (Ba 10) 2 O.
Menzlin, Anclam (BSt 55) 1 N.
Menznau, Nebikon (SC 1, 18) 14 Kil.
Meran, *Kurort in Tirol, Stadt*, ✉ T Botzen (OeSü 203) 3 NW.
Merani, Ala (OeSü 215) $^1/_4$ N.
Merching, Mering (BySt 118) $^1/_4$ S.
Merchingen, *Stadt*, ✉ Osterburken 1 SO, Rosenberg 1 S (Ba 110 u. 111).
Mercsina (Mertina), Jam 3$^1/_4$ N. Rakasdia $^3/_4$ NW (OeSt 128 u. 129).

Merenschwand, Wildegg (SNO 2, 28) 5 SO.
Merenye, Kanizsa (OeSü 109) 2⅛ NO, Gelse (OeSü 108) 1 O. Komarvaros (OeSü 119) 1½ NW.
Mergelstetten, Heidenheim (Wü 125) ⅛ S.
Mergenthal i. Böhmen, Gr.-Schönau (SO 41) 1¼ S.
— i. Böhmen, Gr.-Schönau (SO 41) 1¾ SW.
Mergenthau, Stierhof (BySt 117) ⅜ O.
***Mergentheim** *(Ba 200, Wü 99), Stadt*, ℧ Königshofen (Ba 115) 1 SO, Waldenburg (Wü 76) 5 N.
Merges, Raab (OeSt 69) 1½ SW.
Merheim, Köln (KM 1, Rh 13) ½ N.
Merishausen, Schaffhausen (Ba 77) 1 N.
Merke, Sommerfeld (NM 19) ½ NW.
Merkelsdorf i. Böhmen, Dittersbach 2 SW, Waldenburg 2⅓ SW. (NM 56 u. 57).
Merken, Düren ¾ NW, Langerwehe ¾ NO. (Rh 8 u. 7).
Merkendorf, *Stadt*, Triesdorf (BySt 150) ¼ O.
Merkenich, Longerich (Rh 61) ¾ NO.
Merkenstein, Vöslau (OeSü 16) 1½ Meile.
Merkenstetten, Pöchlarn (KE 16) 3 S.
Merklin, *Fl.*, ℧ Stankau (BW 4) 1 O.
Merklingen, Amstetten (Wü 31) 1¼ SW.
— i. Württemb., Pforzheim (Ba 149) 2 SO.
*Weil die Stadt (Wü 200) ½ NW.
Merklinghausen, Sassendorf (Wf 19) ½ SW.
Merkwitz, Oschatz (LD 9) ¼ NW.
Merl, Bonn (Rh 42) 1¼ SW.
— bei Zell, Coblenz (Rh 52) 6 SW.
Merleinsrauth, Rakek (OeSü 79) 4 Meilen.
— (bei Zell), Coblenz (Rh 52) 6 SW.
Merlen, Offenburg (Ba 28) 1,8 NW.
Merligen, Thun (SC 1, 47) 2½ SO.
Merlsheim, Altenbeken (Wf 6) ¾ N.
Merode, Langerwehe (Rh 7) ½ SO.
Merols, Astenet (Rh 3) ⅜ SO.
Meronitz, Dux (AT 9) 1½ S.
Merscheid, *Fl.*, Ohligswald (BM 96) ¼ O.
Merschweiler, *Glashütte*, Friedrichsthal ¾ NW, Ottweiler 1¼ SW. (Sa 2. u 44).
Merschwitz, Spittelndorf (NM 34) 1½ N.
— Pristewitz (LD 14) 1 NW.
Mersheim, Vettweiss (Rh 20) ½ NO.
Merten bei Siegburg, Eitorf (KM 47) ½ W.
— bei Bonn, Sechtem (Rh 40) ¾ SW.
Mertensdorf, Tapiau (PO 54) 3½ S.
Mertschütz, ℧ Liegnitz (BF 23 u. NM 33) 2¼ SO.
Merx, Nieder-, Eschweiler (Rh 6) 1⅛ N.
Merxhausen, Stadtoldendorf (Bs 2) ¾ S.
— **Kloster-**, Kassel (MW 1) 2½ SW.
Merxheim, *Fl.*, ℧ Monzingen (Sa 35) ½ W.
Merzbach, Coburg (Th 54) 2 SW.
1 **Merzdorf**, Bodenbach (BN 20 SO 11a) ½ W.
2 — bei Niemes, Liebenau (SNV 19) 2¼ NW.
3 — Cottbus (BG 9) ½ NO.
4 — **Gr. u. Kl.**, Schweidnitz 1 NO, Ingramsdorf 1¼ S. (BF 16 u. 5).
5 — a. Bober bei Löwenberg, Hirschberg (NM 49) 2½ NW.
6 — Jauer (BF 20) 1 O.
7 — *(Spinnerei)*, Merzdorf (NM 52) ⅛ W.
8 — Frankenberg ¼ NW, Oberlichtenau (SO 56 u. SW 30) ½ NO.
9 — *Dampfmühle*, Riesa 0,4 NW. Oschatz ½ NO (LD 9, 11).
Siehe auch die Orte Märzdorf.
Merzenich, Buir ½ SW, Düren ½ NO. (Rh 9 u. 8).
— bei Euskirchen, Zülpich (Rh 21) ½ SW.
Merzhausen, Freiburg (Ba 39) ½ S.
— Friedland (Ha 95) ¼ SW.
Merzien, Cöthen (BA 33 ML 7) ½ O.
Merzo Tedesco, St. Michele (OeSü 208) ¼ NW.
Meschede, *Stadt*, ℧ Lippstadt (Wf 10) 5¾ SW, Soest (Wf 13) 6 SO, Grevenbrück (BM 74) 5 NO.
Meschenich, Kalscheuren ¼ SO, Brühl ½ NO. (Rh 38 u. 39).
Mescherin, *Zuckerfabr.*, Tantow (BSt 9) 1 SO.
Meschno, *Fl., Kohlenbergw.*, Rokitzan (BW 11) 1 SO.
Meschwitz, Bautzen (SO 20) 1 SO.
Meseberg (Möseberg), Wolmirstedt (MH 17) 1 NW.
Meseritsch, Gross-, *Stadt*, ℧ T Brünn (BrR u. OeSt 1) 6⅛ NW.
— **Walachisch-**, *Stadt* ℧ Pohl (KFN 22) 2 SO, Weisskirchen in Mähren (KFN 21) 2¾ SO.
Meseritz, *Stadt*, ℧ Frankfurt a. O. 9 NO, Landsberg a. W. 6 SO (PO 71 u. 13).
Mesletsch, Skalitz (SNV 23) ½ SO.
Mesmerode, Wunstorf (Ha 22) 1¼ W.
Mespelbrunn, Aschaffenburg (FH 10 BySt. 102) 2¼ SO.
Messdorf, Bonn (Rh 42) ⅝ SW.
Messelhausen, Zimmern (Ba 119) ¼ SO.
Messen, Solothurn (SC 1, 52) 17 Kil.
Messendorf, Kalsdorf (OeSü 50) 1¼.
— Olmütz (KFN 58) 6 NO.
Messingen, Lingen (Wf 67) 1¾ SO.
°**Messinghausen** *(BM 124)* Gesecke (Wf 9) 4 SO.
Messingwerk, *Hüttenw.*, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 1 W.
Messnerskraith, Haidhof (ByO 27) ⅓ O.
Mesterhaza, Bück (OeSü 100) 1 Meile.
Mestin, Hohenstein (PO 72) ¾ S.
Metelen, *Stadt*, ℧ Rheine (Wf 24) 3½ SW, Glanerbeck (NS 2, 33a) 2½ SO.
Meteln, Schwerin (Mk 9) 2 NW.
Metnitz (Motnica), *Fl.*, Friesach (KR 31) 2 NW.
Metschkau, Ingramsdorf (BF 5) 1 NNW.
Metschlau, Quaritz ⅜ NW, Waltersdorf ½ N. (NZ 3 u. 4).
Mettau i. Schweiz, Laufenburg (Ba 65) 1 SO.
Metten, ℧ Deggendorf (D 1) ½ NW.
— Velpe (Ha 59) ¾ NW.
Mettenbach, Mirskofen (ByO 11) 1 NO.
Metternich, Coblenz (Rh 52) ½ NW.
— bei Euskirchen, Sechtem (Rh 40) 1½ NW.
Mettingen, Ober- u. Unter-, Oberlauchringen (Ba 70) 1, 7 N.
— ℧ Ibbenbüren (Ha 61) ¾ NO.
Mettlen, Bürglen ¾ S, Weinfelden 1 S. (SNO 2, 5 u. 2, 6).
Mettmann *Stadt*, ℧ Hochdahl (BM 32) ½ N.
Mettnich, Türkismühle (Sa 42) 2¼ SW.
Mettweiler, Heimbach (Sa 40) 1½ SO.
Metzdorf, Erdmannsdorf (SW 61) ¾ NO.
Metzeltin, Neustadt a. D. (BH 7) 1 NO.
Metzenzéf (Metzenseifen), **Unter-**, *Fl.*, ℧ T Kaschau (Ts 28) 4 W.
Metzing, Sünching (ByO 17) 1½ NO.
Siehe Station Metzingen Wü 130.
Meudt, Limburg 2¼ NW, *Elz 1½ NW, *Hadamar 1⅜ NW. (Na 30, 47 u. 48).
Meura (i. Schwarzburg-Rudolstadt) Sonneberg (Th 61) 3 N.
Meurig, Beurig-Saarburg (Sa 19) 1¼ SW.
Meuro, Wittenberg (BA 9) 2¼ S.
Meurs, Homberg. Siehe Mörs.
Meuschau, Merseburg (Th 17) ½ NO.
Meusegast, Pirna (SO 5) ¾ SW.
Meuselbach, ℧ Eisfeld 3 NO, Sonneberg 3 NW. (Th 53a u. 61).
Meuselwitz, Reichenbach (SO 25) ½ NW.
— *Fl.*, ℧ Altenburg (SW 6) 1½ NW, Zeitz (Th 27) 1½ O.
Meusling (Meisling), Lübeck (LB 1 u. 8) ½ SW.
Mewe, *Stadt*, ℧ Czerwinsk 2¼ NO, Pelplin 2 SO. (PO 32 u. 33).
Mewegen, Löcknitz (BSt 62) 1½ N.
Meyenburg in der Priegnitz, Wittenberge (BH 11) 6 NO.
— (i. Hannover), ℧ Vegesack (Ha 42) 1¾ N.
Meyerskappel, Luzern (SC 1, 25) 2¾ NO
Meyrich, Welver (Wf 14) ⅛ W.
Mezö-Komarom, Lepseny (OeSü 126) 3 SO.
— **-St. György**, Lepseny ½ Meile.
— **-Kövesd** *(proj. Stat.)*, *Fl.*, ℧ Hatvan (UN 10) 14 NO.
— **-Peterd**, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1⅛ NW.
— **-Sas**, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1¾ W.
— **-Telegd**, *Fl.*, ℧ Grosswardein (Ts 43 u. UN 1) 2⅛ O.
Mgoszcz, Terespol (PO 29) 3 O.
M'heer, Wylré (AM 5) 1½ SW.
Miala, Filehne (PO 20) 1½ S.
Miastowiece, Nakel (PO 26) 3 S.
Miava, *Fl.*, ℧ Goeding (KFN 12) 5 SO.
Michael, St.-, *Fl.*, ℧ Salzburg (KE 45) 13 SO.
— Kanizsa (OeSü 109) 1⅛ Meile.
Siehe auch Station St. Michael (KR 20).
Michaelis, St.-, Oederan (SO 52) 1 O.
Michelau, Lichtenfels (Th 57 BySt 61) ½ NO.
— *Fl.*, Löwen (OS 7) 1¼ W, Grottkau (NB 5) 1½ NO.
1 **Michelbach**, Kahl 1⅛ NO. (FH 7), Dettingen (FH 8) 1¼ NO.
2 — *mit Hüttenwerk*, Wiesbaden (Na 1) 2½, NW, Ems (Na 22) 2 SO, *Hahnstätten (Na 44) ¾ S.
3 — Aglasterhausen (Ba 99) ½ NW.
4 — Muggensturm (Ba 17) 1½ O.
5 — a. d. Lücke, *Fl.*, Crailsheim (Wü 83) 1½ NO.
6 — *Fl.*, Böheimkirchen (KE 10) 1¾. S.
Michelfeld, Sinsheim (Ba 128) 1 SW, Langenbrücken (Ba 8) 1,2 N.
— Hall (Wü 79) ½ SW.
Micheln, Cöthen (BA 33. ML 7) 1 N.
Michelsberg, *Stadt*, Staab (BW 5) 5¼ NW, Eger (BySt 231) 5 SO.
Michelsbuch, Plattling (ByO 51) ¾ N.
1 **Michelsdorf**, *Sandsteinbrüche*, Landskron 1¼ NW, Böhm.Trübau 1½ NO. (OeSt 50 u. 11).
2 — ℧ Haynau (NM 31) ¼ S.
3 — Neumarkt (NM 36) 1½ SW.
4 — Waldenburg (NM 57) 1⅝ SO.
5 — bei Landeshut, Ruhbank (NM 53) 2 SW.
Michelsneukirchen, Roding (ByO 62) 1½ S.
°**Michelstadt** *(HL 66), Stadt*, ℧ Darmstadt 5¼ SO, Dieburg 4 SO. (HL 24 u. 26).
Michelwitz, Brieg (NB 8, OS 5) ½ N.
Michendorf, Potsdam (BPM 5) 1½ S.
Michldorf, ℧ Wels (KE 31) 5 SO.
Micholz, Salurn (OeSü 207) ⅛ Meile.
Michovetz, Fridau (OeSü 113) ½ Meile.
Michowitz, Beuthen (OS 21) ¾ NW.
Michowka, Eisenbrod (SNV 15) ½ SW.
Middels, Emden (Wf 38) 4½ NO.
Midlum, Emden (Wf 38) ¾ NW.
— Geestemünde (Ha 40) 3½ N.
Miechowitz, ℧ Tarnowitz (OS 22. RO 12) 1½ S.
Mieczkowo, Bialosliwe (PO 24) 2½ SO.
Miedar, Kandrzin (Kosel) (OS 13. Wi 1) ⅝ O.
Miedarhammer, Kandrzin (Kosel) (OS 13. Wi 1) ⅝ O.
Mieders, ℧ Innsbruck (OeSü 187) 2½ S.
Miedzno, Laskowitz (PO 30) 2½ NW.
Miedzyhorze, Halicz (LCJ 11) ½ O.
Miehlen, *Fl.*, St. Goarshausen 1½ NO, Nassau 1¼ SO. (Na 14 u. 23).
Miejsee, ℧ Przemysl (GCL 22) 12¼ W.
Miekina, Krzeszowice (KFN 39) 1 NW.
Miel, ℧ Bonn (Rh 42) 1¾ SW.
Mielec, *Fl.*, ℧ Dembica (GCL 12) 3 N.
Mielen, St. Trond (Belg. Centr. 2, 16) 1 SO.
Mielenhausen, Münden (Ha 86) ⅞ NO.
Mielenz, Simonsdorf 1¼ S, Marienburg 1 SW. (PO 35. 36).
Mieleszewo, Warlubien (PO 31) 7½ SO.
Miellen, Ober-Lahnstein ¾ NO, Ems ¾ W. (Na 19, 22).
Mielnica, *Fl.*, ℧ Luzan (LCJ 20) 7 NO.
Mielzyn, *Stadt*, ℧ Posen (OS 48) 8 O.
Mierau bei Schöneck, Dirschau (PO 34) 2¾ W.
Miersdorf, K. Wusterhausen (BG 3) ¾ N.
Mies, *Stadt*. ℧ *Bleierzwerk*, Pilsen (BW 8) 4½ W, Nürschan (BW 6) 2 N, Staab (BW 5) 2 NW.
Miess (Miss) in Steyermark, Prävali (OeSü 162) 1½ Meile.
Miesau, Ober- u. Unter-, Bruchmühlbach (Pf 3) ¼ N.
Miesce, Kandrzin (Kosel) (Wi 1) ¾ NO.
Miesenbach, Steinwenden (Pf 56) ½ NO.
Miesenheim, Andernach ¾ S, Neuwied ¾ SW. (Rh 50 u. 51).
Mietersheim, Dinglingen (Ba 31) ¼ S.
Mietingen, Laupheim ⅞ SO, Schemmerberg ¾ O (Wü 38 u. 39).
Mietschin, *Fl.*, Nepomuk (KFJ 34) 2 W.
Mihaly, Nagy-, *Fl.*, ℧ Kaschau (Ts 28) ca 6 O.
Mihály, Sct.-, Kiralytelek 1½ SW, Tokaj 2 S. (Ts 15 u. 17).
Mihaly, Sct.-. Szakálháza 1 S, Temesvar 2 S. (OeSt 118 u. 119).
— **St.**, Stuhlweissenburg (OeSü 128) ⅞ SW.
— **St.**, *Fl.*, ℧ Stein am Anger (OeSü 102) ca 2 W.
Siehe auch Station St. Mihaly OeSü 107 u. °Mihaly UNO 22, auch °Mihalyfalva UNO 3.
Mihla (Mühla), ℧ Erfurt (Th 8) 1¾ N.
Mikebuda, Alberti-Irsa (OeSt 101) ½ SW.
Mikietynce, Stanislau (LCJ 13) ½ O.
Miklaszów, Lemberg (LCJ 1) 2 O.
Miklos, Szent-, Perbete (OeSt 86) loco.
— **St.-** bei Esterhacz, ℧ Zinkendorf (OeSü 99) 2 O.
— **Nagy Szt.-**, *Stadt*, ℧ Szöreg (OeSt 111) 5½ SO, Mokrin (OeSt 113) 2 W, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 4 N.
— **Sz.-**, Stuhlweissenburg (OeSü 128) ca 6 S.
— **Kun Szt.-**, *Fl.*, ℧ Pest (UN 1 u. OeSt 95) 6¾ S.
— **Olah, Sz.-**, Grosswardein (Ts 43 USt 1) 2½ SW.
— Sz.-Miklos (OeSt 68) ¼ S.*
Siehe auch Station Szt.-Miklos Török Ts 4.
Mikolajów, *Fl.*, ℧ Staresiolo (LCJ 3) 1¾ O.
1 **Mikflince**, *proj. Station*, *Fl.*, ℧ Lemberg (LCJ 1) ca 15 SO.

²Mikulince, Sniatyn (LCJ 18) 3/4 N.
Mikulschütz, Zabrze (OS 18) 1/2 NO.
Milbertshofen, München (ByO 1) 3/4 N.
Milbitz, Gera (SW 88 u. Th 31) 1/2 NW.
Mildenau, Reichenberg (SNV 22) 2 1/4 NO.
— Annaberg (SW 70) 5/8 NO.
— Sorau (NM 22) 3/4 SW.
Mileschau, 📯 Lobositz (OeSt 38) 1 1/2 NW.
Miletin, *Stadt* 📯 Königinhof (SNV 8) 1 SW.
Miletic, Weltrus (OeSt 32) 1/2 W.
Milicin, siehe Miltschin.
Militsch, *Stadt*, 📯 T Breslau 8 NO, Trachenberg 4 NO. (OS 32 u. 36).
Milkel, Bautzen (SO 20) 1 3/4 NO.
Mi(l)lin, *Fl.*, 📯 Horowitz (BW 14) 3 1/2 SO.
Millingen, 📯 Empel (KM 40) 1/2 NW.
Millnern, Villach (OeSü 171) 1 1/2.
Millotitz, Göding (KFN 12) 1 1/4 N.
— Strassnitz-R. (KFN 13) 1 1/2.
Millstadt, *Fl.*, 📯 Klagenfurt (OeSü 166) 8 NW.
Milluhnen, Stallupönen (PO 62) 1 SW.
Milmersdorf, Wilmersdorf (BSt 46) 4 NW.
Milonitz, Raitz (OeSt 4) 3/4 SO.
Miloslaw, *Stadt*, 📯 T Posen (OS 48) 7 SO.
Milow, **Alt-** u. **Neu-**, Genthin (BPM 11) 2 1/4 NO.
— bei Lenzen, Wendisch-Warnow (BH 13) 1 1/2 SW.
Milowitz, Königgrätz (SNV 3) 1 3/4 NW.
Mils, Hall (OeSü 186) 1/2 NO.
Milstrich, Radeberg (SO 14) 4 NO.
Miltenberg *(proj. Station der ByS)*, *Stadt*, 📯 Tauber-Bischofsheim (Ba 136) 4 3/4 NW, Wertheim (Ba 141) 3 W, Aschaffenburg (ByS 102) 4 3/4 S.
Miltitz, Markranstedt (Th 21) 1/2 NO.
Siehe Station Miltitz LD 32.
Miltschin (Milicin), Prag (OeSt 27. BW 22) 7 1/2 SO.
Mimbach, Blieskastel (Pf 25) 1/2 S.
Mina, *E* ⚒ (an Pferdeb.), Dahlhausen (88) 0,3 NO.
Mindelheim, *Stadt*, 📯 *(proj. Station der ByS)*, Buchloe 2 W, Memmingen 3 NO, Kaufbeuren 3 NW (ByS 20, 213 u. 18.
Mindraching (Mintraching), Aibling (ByS 135) 1/4 N.
Minfeld, *Fl.*, Winden 3/8 SO, Langenkandel 1/2 SW (Pf 41 u. 44).
Mingolsheim, Langenbrücken (Ba 8) 1/2 N.
Minichreith, Krummnussbaum (KE 12) 1 1/2 N.
Minitz, Kralup (Bu 15) 1/4 SW.
Minikowo, Nakel (PO 26) 1 1/4 NO.
Minkendorf, Guntramsdorf (OeSü 12) 1 Meile.
— Reichenberg (SNV 22) 1/2 S.
Minkovitz, Kralup (Bu 15) 1/4 SW.
Minseln, Maulburg, *PH** 1,4 S, bei Rheinfelden 0,8 NO. (Ba 211. 59).
Mintraching, Neufahrn bei Freising (ByO 5) 1/4 O.
Miramare, Grignano (OeSü 88) 1/4 Meile.
Mirchau, 📯 Danzig (PO 74) 6 W.
Mirschau, *Fl.*, Rokitzan (BW 11) 1 SO.
Mirow, *Stadt*, 📯 Neubrandenburg (FF 7) 6 SW.
Mirotitz, *Stadt*, 📯 Strakonitz 3 NO, Pisek 3 NW. (KFJ 30 u. 28).
Mirowitz, *Stadt*, 📯 Strakonitz (KFJ 30) 4 1/2 NO.
Mirotken, Czerwinsk (PO 32) 1 1/4 W.
Mirschowitz, Staab (BW 5) 1/2 NW.
Misefa, St. Mihaly (OeSü 208) 1 Meile.
Misliborzitz, *Fl.*, Brünn (BR 1 u. KFN 56) 6 1/2 SW.
Misdorf, **Hohen-**, Teterow (FF 3) 1 O.
Miskoles, Skalitz (SNV 23) 1/2 NW.
Siehe dagegen Stat. Miskolez (Ts 22).
Misliw, Nepomuk (KFJ 34) 1 S.
Misselhorn, Unterlüss (Ha 8) 1 1/2 W.
Misselwarden, Geestemünde (Ha 40) 2 1/2 N.
Missling, *Eisenw.*, Cilli 3 N, Unter-Drauburg (OeSü 64 u. 161) 3 SO.
Mistek, *Stadt*, 📯 Standing 2 1/2 SO, Schönbrunn 2 1/2 SO. (KFN 24 u. 25).
Mistelbach, Bayreuth (ByO 80) 1 SW.
² — *(OeSt 141)*, 📯 Gänserndorf (KFN 5) 4 N, Hohenau (KFN 9) 3 SW.
Mistelbronn, Donaueschingen (Ba 185) 1, 6 W.
Mistelfeld, Lichtenfels (BySt 61) 3/8 SO.
Mistelgau, Bayreuth (ByO 80) 1 SW.
Mistitz, Hammer (Wi 3) 1/2 W.
Mistorf, Bützow (Mk 3) 1 1/2 NO.
Miszla, Lepseny (OeSü 126) 4 Meil.
Mitgottgewalt ⚒ (an der Ruhr), Witten (NM 46) 1 W.

Mitrovitz, *Fl.*, 📯 T Gr. Kikinda (OeSt 114) 18 SW.
Mittel-, *die Orte Frohna, Hasselbach mit der Nebenbezeichnung „Mittel" sind unter ihren Stamm-Namen aufgeführt.*
Mittelbach, Radeberg (SO 14) 1 1/4 NO.
— bei Chemnitz, Siegmar 3/8 SW, Wüstenbrand 3/8 SO. (SW 27 u. 25).
Mittelberg, Oeslau (Th 58) 5/8 N.
Mittelburg, Hartmannshof (ByO 38) 1/2 SW.
Mittelbruch, Friedeberg (PO 16) 3/4 O.
Mittelbuchen, Wilhelmsbad (FH 4) 5/8 N.
Mitteldorf, Krippen (Schandau) (SO 9) 1 NO.
— Bleicherode (ML 29) 3/8 O.
Mittelgrund, Bodenbach (BN 20 u. SO 11a) 3/4 N.
Mittelhausen, *Walschleben (NE 10) 7/8 SO.
Mittelheim, Oestrich-Winkel (Na 8) 1/8 SW.
Mittelpöllnitz, 📯 Gera (SW 88. Th 31) 2 3/4 SW.
Mittelstadt, Bempflingen (Wü 129) 1/2 SW.
Mittelwalde (Medzibor), *Stadt*, 📯 Oels (RO 17) 4 NO.
— a. Neisse, *Fl.*, 📯 Frankenstein (BF 11) 6 1/2 SW.
Mittelweiler, Haslach (Ba 163) 0,3 S.
Mittenwald *(proj. Stat. BySt)*, *Fl.*, 📯 Holzkirchen (BySt 131) 8 1/2 SW Peissenberg (BySt 199) 6 SO.
Mittenwalde, Wilmersdorf (BSt 46) 2 1/2 NW.
— *Stadt*, 📯 K. Wusterhausen (BG 3) 1 1/4 SW.
Mitterburg, *Stadt*, 📯 Triest (OeSü 89) 9 S.
Mitteregg, Leibnitz (OeSü 53) 3 3/4 Meilen.
Mitterfeld, Böheimkirchen (KE 10) 3/4 S.
Mitterfels, Straubing (ByO 47) 1 7/8 NO.
Mitterndorf, Wels 9 SW, Salzburg 9 SO. (KE 31 u. 45).
Siehe dagegen Stat. Mitterndorf OeSü 36.
Mittershausen, Heppenheim (MN 11) 1 O.
Mittersill, *Fl.*, 📯 Wörgl (OeSü 180) 7 SO.
Mitterskirchen, Landshut (ByO 10) 7 SO.
Mittlau, **Nieder-**, Meerholz 3/8 S.
— **Alten-**, Meerholz 1/2 S. (BbH 15).
— Bunzlau (NM 29) 1 3/4 SO.
Mittling, Papenburg (Wf 33) 1/2 N.
Mittweida, Lübben (BG 6) 2 3/4 NO.
— (bei Scheibenberg), Schwarzenberg 1 O, Annaberg 1 3/8 SW. (SW 58 u. 70).
Siehe dagegen die Stationen Mittweida SW 31. 32.
Mittwitz, *Fl.*, Kronach (BySt 219) 1 W.
Mixstadt, *Stadt*, 📯 Breslau 10 NO, Oels 6 NO. (RO 13 u. 17).
Mladějow, Turnau (SNV 17) 1 3/4 SO.
Mlaka, **Gross-**, Gorica (OeSü 149) 1/4 Meile.
Mlasitz, Berkowic-Melnik (OeSt 34) 1/4 NO.
Mlasowitz (Mlazowice) *Fl.*, Königinhof 2 3/4 SW. (SNV 8).
Mlatkow, Skalic (OeSt 5) 1/8 NO.
Mlcechost, Jensowic (OeSt 33) 1/4 S.
Mlietsch, Haynau (NM 31) 4 1/2 NO.
Mlikojed bei Brandeis, Obristwy-Klomin (TKP 3) 1/4 O.
— bei Leitmeritz, Theresienstadt (OeSt 37) 1 NW.
Mlikosrb, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 3/4 NO.
Mlotkowke, Bialosliwe (PO 24) 2 NO.
Mlotkowo, Bialosliwe (PO 24) 1 1/2 NO.
Mnischek, *Stadt*, 📯 Dobrichowitz (BW 19) 1 1/2 S.
Moabit, Vorstadt von Berlin (BH 1) 1/2 W.
Mobendorf, Haynichen (SO 57) 1/2 O.
Mochau, Döbeln (LD 28) 1 O.
Mochbern, **Gr.-** u. **Kl.-**, Breslau (NM 39. OS 1) 3/4 SW.
Mochel, Bromberg (PO 27) 2 NW.
Mocherwitz, Delitzsch (BA 38) 1 SO.
Mochholz, Rietschen (BG 13) 3/4 W.
Mochow, *Fl.*, Böhm. Brod (OeSt 24) 1 1/4 NW.
— Lübben (BG 6) 2 3/4 NO.
Mockau, *Spinnerei u. Zuckerfabr.*, Leipzig (LD 1. ML 14. BA 41) 1/2 N.
Mocker, Thorn (PO 67) 3/4 N.
— Leobschütz (Wi 10) 1 3/8 SW.
Mockethal, Pirna (SO 5) 1/4 NO.
Mocrau, *Berg- u. Hüttenwerke*, Nicolai (Wi 29) 1/2 W.
Mockritz, Döbeln (LD 28) 1 N.
Mocsa, Acs (OeSt 71) 1 SO.
Modau, **Ober-**, Darmstadt (HL 24) 1 1/2 SO.
— **Nieder-**, Darmstadt (HL 24) 1 1/4 SO.
Modderwiese, Driesen (PO 18) 2 S.
Modelsdorf, Kaiserswaldau 1 1/4 SO, Haynau 1 1/2 SW. (NM 30 u. 31).
Modelwitz, Schkeuditz (ML 13) 1/2 SO.
Modern, *Stadt*, 📯 Wartberg 2 NW, Weinern 2 1/4 NO. (OeSt 78 u. 76).
Modlan, Schönfeld 1/2 NW, Karbitz 1/2 SW. (AT 3 u. 4).

Modlau, Kaiserswaldau 1 1/4 N, Haynau 2 NW. (NM 30 u. 31).
— Glogau (NZ 1 u. OS 43) 3/4 SW.
Modos *Fl.*, 📯 Temesvar (OeSt 119) 6 1/2 SW.
Modrau, Prag (BW 22. Bu 1). 1 S.
Modric, Turnau (SNV 17) 1/4 SW.
Modrzejow, *Stadt*, 📯 Myslowitz (OS 28) 1/4 N.
Möckern, *Stadt*, 📯 Magdeburg (BPM 18) 3 O, Burg (BPM 13) 2 SO, Zerbst (BA 44) 3 NW.
— *Ziegelei, Brauerei, Eisengiesserei*, Leipzig (LD 1. Th 22. ML 14). 1/2 NW.
***Möckmühl** *(Wü 65)* in Baden, *Stadt*, 📯 Adelsheim 1 1/2 S, Neckarsulm 2 1/2 NO. (Ba 109 Wü 58).
Mödernbruck, Bruck a. Mur (OeSü 40) 11 Meilen.
Mödersheim (Müddersheim), Vettweiss 1/2 O, Zülpich 1 NO. (Rh 20 u. 21).
Mödesse, Peine (Ha 66) 3/4 NO.
Mödrath, Horrem (Rh 10) 1/2 S.
Mödritz, *Fl.*, Brünn (BrR 1 KFN 56) 1 S.
Mögelin (Möglin), Friesack (BH 6) 3 1/2 SW.
Möhlau, **Gr.-** u. **Kl.-**, Raguhn (BA 36) 3/4 NO.
Möhler, Oelde (KM 24) 1/8 N.
Möhlin, Liestal (SC 1, 5) 2 1/2 NO.
¹***Möhringen** *(Wü 165)* in Baden, *Stadt*, 📯 Hattingen *PH** 0,6 N, Immendingen 0,6 N. (Ba 178. 179).
² — a. d. Fildern, *Fl.*, Stuttgart (Wü 16) 3/4 SW.
³ — Stettin (BSt 10) 1 W.
Möhrsdorf, Radeberg 2 NO, Bischofswerda 1 1/2 NW. (SO 14 u. 17).
Mökow, 📯 Züssow (BSt 56) 1/2 NO.
Mölbis, Borna (SW 93) 1 N.
Möllbergen, Porta (KM 32. Ha 49) 1/2 S.
Moellen, Cöslin (BSt 24) 1 1/2 NW.
Siehe dagegen Stationen Mölln der FF 6 u. LB 5.
Möllenbeck, Grabow (BH 14) 1 1/2 O.
Möllendorf, Riestedt (ML 23) 1 3/4 NO.
Möllensdorf, Coswig (BA 27) 3/4 NO.
Möllersdorf, Himberg (OeSt 57) 1 1/4 NW.
Möllrich, **Nieder-** u. **Ober-**, Wabern (MW 5) 1/4 W.
Mölsen, **Hohen-** *(Siehe auch Hohenmölsen)*, *Stadt*, 📯 Weissenfels 1 1/2 SO, Teuchern 3/4 NO, Zeitz 2 N.
Mölsen, Erfurt (Th 8) 1 1/4 NO.
Mölsheim, *Thonerdegruben*, Monsheim 1/2 NW, Nieder-Flörsheim 1/2 W. (HL 39 u. 40).
Mölten, Neunkirchen (OeSü 24) 6 Meilen.
Mölz, Biendorf (MH 33) 1/2 NO.
Mömbris, Dettingen (FH 8) 1 1/4 NO.
Moena, Neumarkt (OeSü 206) ca 4 NO.
Mönau, Weisswasser (BG 12) 2 1/2 SW.
Mönchberg, *Fl.*, Aschaffenburg (ByS 102) 3 SO.
Mönchenhofen, Holzdorf (BA 21) 3/8 W.
Mönchenstein, Basel (Ba 56) 1 SO.
Mönchhagen, Rostock (Mk 1) 1 NO.
Mönchhof, Nenzingen, *PH** (Ba 191) 1/2 N.
— Raunheim 3/8 NO, Kelsterbach 3/4 SW. (HL 32 u. 33).
Siehe dagegen Station Mönchehof HN 12.
Mönchswalde, Bautzen (SO 20) 3/4 S.
Mönchweiler i. d. Schweiz, Säckingen 3/4 S. (Ba 42).
— Donaueschingen (Ba 185) 3 1/4 N.
Mönchzell, Meckesheim (Ba 95) 0,3 NW.
Mönckebude, Borkenfriede 2 NO, Ducherow 1 1/2 O. (BSt 53 u. 54).
Mönichwald, Krieglach (Oe Sü 35) 10 Meilen.
Mönninghausen, Gesecke (Wf 9) 3/4 W.
Mönthal, Brugg (SNO 1, 26) 1 1/4 NW.
Möppingen, Radolfzell (Ba 83) 3/4 NO.
Mördingen, Freiburg (Ba 39) 1.7 W.
Mörfelden, Langen 1 SW, Gr.-Gerau 1 1/4 N (MN 3 HL 22).
Möritzch, Schkeuditz (ML 13) 1 1/3 SO.
Mörkau, Nesterschitz (OeSt 41) 3/4 NW.
Mörlen, **Nieder-** u. **Ober-**, Nauheim (HL 21) 1/2 NW.
Mörlenbach, *Fl.*, 📯 Heppenheim (MN 11) 1 1/2 SO.
Mörlheim, Landau (Pf 39) 1/2 SO.
Mörmter, Empel 1 SW, Cleve 2 1/4 SO, (KM 40 u. Rh 75).
Mörnsheim, *Fl.*, Mertingen (ByS 30) 3 NO.
Moers (Meurs), *Stadt*, 📯 T Homberg (BM 23) 7/8 W, Crefeld (Rh 66) 2 NO, Geldern (Rh 70) 3 1/2 SO, Uerdingen (Rh 86) 1 1/2 N.
Mörsbach, Homburg, (Pf 2) 3/4 SO.
Mörsch, Carlsruhe 1 1/2 SW, Mühlburg *PH** 0,7 S. Ettlingen 0,8 NW, Rastatt 2N. (Ba 14. 202. 15 u. 18).
Mörschied, Oberstein (Sa 38) 1 1/2 N.

Mörsenbroich, Düsseldorf (KM 7) 1/2 NO.
Mörstadt, Pfeddersheim (HL 38) 1/2 NW.
Mörtelstein, Aglasterhausen (Ba 99) 1/2 O.
Mösbach, Renchen (Ba 25) 0,7 NO.
Moese, Lippstadt (Wf 10) 3 1/4 NO.
Mösendorf, Vöcklamarkt (KE 37) 1/2 S.
Möser, T Wusterwitz (BPM 8) 1/4 NO.
***Mössingen**, ✆ (*Wü 156*), Tübingen (Wü 135) 1 1/2 S.
°**Mösskirch**, (*Ba 197*), *Stadt*, ✆ Stockach (Ba 192) 2 1/4 NO, Aulendorf (Wü 46) 5 NW.
Moest, Stumsdorf (ML 9) 1/2 NW.
Möthlow, Paulinenau (BH 5) 1 1/4 SW.
Möttig, Spitteldorf (NM 34) 1/2 N.
Möttling, *Stadt*, ✆ Carlstadt (OeSü 154) 4 1/2 NW.
Möttlingen (in Württemberg), Pforzheim (Ba 149. Wü 207) 2 1/4 SO, °Calw (Wü 203) 1 NO.
Möttnig, *Fl.*, Cilli (OeSü 64) ca 3 W.
Moggio di sotto, Udine (ObItal. 1, 4) 4 1/4 N.
Mogilno, *Stadt*, ✆ T Bromberg (PO 27) 8 S.
Mohlis, Schmölln (SW 85) 3/4 NW.
Mohnau, Gross-, Mettkau (BF 4) 1/2 SO.
—— **Klein-**, Mettkau (BF 4) 3/8 S.
—— **Wenig-**, Mettkau (BF 4) 3/8 S.
Mohol, ✆ Gr.-Kikinda (OeSt 114) 2 S.
Moholz, Uhsmannsdorf (BG 14) 1 1/2 W.
Mohorn, ✆ Tharandt (SO 46) 1 1/4 NW.
Mohr, Ober-, Landstuhl (Pf 5) 7/8 NW.
—— **Wald-**, Homburg (Pf 2) 1 N. Siehe Waldmohr.
Mohren, Mastig (SNV 10) 2 NO.
—— bei Braunau, Kosteletz, (SNV 25) 1 1/2 NO.
—— Zwittau (OeSt 9) 1/2 NW.
Mohrin, *Stadt*, ✆ Freienwalde a. Oder 3 1/2 NO, Wriezen a. O. 3 1/2 NO, Angermünde 4 3/4 SO. (BSt 49, 67 u. 6).
Mohrungen, *Stadt*, ✆ Elbing 7 SO, Güldenboden 6 SW, Schlobitten 4 SO. (PO 39, 40 u. 41).
Mois, Nieder- u. Ober-, Neumarkt (NM 36) 1 1/2 SW.
—— **Nieder- u. Ober-**, Greiffenberg (NM 45) 2 NO.
Moisburg, Harburg (Ha 17) 3 W.
Moisdorf, Jauer (BF 20) 1 SW.
Mokosin, Prelouc (OeSt 19) 3/8 SO.
Mokritz, Rann (OeSü 145) 1 1/2 Meile.
Mokropetz, Ober- u. Unter-, Dobrichowitz (BW 19) 1/4 NO.
Mokrowaus, Königgrätz (SNV 3) 1 1/2 NW.
Moldauthein, *Stadt*, ✆ Budweis 4 N, Pisek 3 1/2 O, Wodnian 2 3/4 NO. (KFJ 23. 28 u. 26).
Moldava, Neu-, *Bergwerk, Fl.*, ✆ Bazias 3 SO. Weisskirchen 4 SO. (OeSt 127 u. 126).
Moletein, Müglitz (OeSt 46) 1 1/2 NW, Budigsdorf (OeSt 49) 1 1/4 SO.
Mollenfelde, Friedland (Ha 95) 5/8 W.
Mollis, Naefels (VS 3, 58) 1/2 SO.
Molln, Wels)KE 31) 5 SO.
Mollwitz, Brieg (NB 8 u. OS 5) 7/8 W.
Molodyncze, Chodorow (LCJ 7) 1 1/2 S.
Molotów, Chodorow (LCJ 7) 1 W.
Molsberg, *Fl.*, *Hadamar 1 NW, Limburg 2 N. (Na 48 u. 30).
Molsburg, Schliengen (Ba 47) 1 O.
Molsdorf, Dietendorf (Th 7) 1 O.
Moltow, Cörlin (BSt 41) 1 3/4 NW.
Molzen, Uelzen (Ha 10) 1 NO.
Mombach, *Fabriken*, Mombach (HL 12) 1/8 N.
Momehmen, Wehlau (PO 55) 5 S.
Mommenheim, Mainz 1 1/2 S, Bodenheim 3/4 SW, Nierstein 3/4 W. (HL 11. 9 u. 7). *Siehe dagegen PH* Mommenheim der Französischen Ostb. 2, 64.*
Mondorf, ✆ Merzig (Sa 16) 1/2 SW.
—— Troisdorf (KM 44) 1 SW, Bonn (Rh 42) 1 3/4 N.
Mondsee, *Fl.*, ✆ Strasswalchen (KE 42) 2 SO.
Monheim, *Stadt*, ✆ Donauwörth (BySt 31) 1 3/4 NO.
—— ✆ Langenfeld (KM 5) 3/4 W.
Monok, ✆ Szerencs (Ts 19) 1 NW.
Monostor, Hatvan (UN 10) 3 SO.
—— ✆ Temesvar (OeSt 119) 3 N.
Monreal, *Fl.*, Andernach (Rh 50) 3 1/2 SW, Coblenz (Rh 52) 4 W.
Monsberg, Pöltschach (OeSü 60) 2 Meilen.
Montabaur, *Stadt*, ✆ Ems 1 3/4 NO, Diez 2 NW, Limburg 2 NW. (Na 22. 29 u. 30). Coblenz 3 NO. (Rh 52).
Montau, Dirschau 2 SO, Simonsdorf 1 3/4 SW, Marienburg 1 5/8 SW. (PO 34. 35 u. 36).
—— Warlubien (PO 31) 1 3/4 O.
Montebelluna, *Stadt*, ✆ Treviso (Ob. Ital. I, 15). 2 3/4 NW.
Monteforte, St. Bonifacio (Ob. Ital. I, 35) 3/8 N.
Montjoie, *Stadt*, ✆ Aachen 4 S, Eupen 2 SO. (AM u. BM 1. Rh 1).
Montorio, Verona (Ob. Ital. I, 26) 1/2 NO.
Montpreis, *Eisenhammer u. Silberbergwerk, Fl.*, ✆ Markt-Tüffer (OeSü 65) 4 SO.
Montzen, Herbesthal (Rh 2) 1/2 N.
Monzernheim, Osthofen (HL 2) 1 W.
Mook a. d. Maas, Groesbeck 3/4 SW, Nymegen 1 1/2 S. (Rh 79 u. 80).
Moorburg (i. Oldenburg), Leer (Wf 35) 4 1/2 NO.
—— (i. Hamburg), Harburg (Ha 17) 1 NW.
Moorhausen, Hude 1 SW, Wüsting 1/2 S. (Ol 3 u. 2).
Moorlage, Leschede (Wf 26) 3/4 NO.
Moorsleben, ✆ Helmstedt (Bs 31) 1 O.
[1]**Moos**, Langen-Isarhofen (ByO 52) 1/4 N.
[2]—— Radolphzell (Ba 83) 0, 4 SW.
[3]—— Bühl (Ba 22) 0, 3 NW.
[4]—— Geroldshausen (Ba 122) 0, 3 SO.
[5]—— Meckenbeuren (Wü 51) 3/8 S.
Moosach, München (ByO 1) 3/4 NW.
Moosbach bei Vohenstrauss, Wernberg (ByO 71) 2 3/4 NO.
Siehe dagegen Station Mosbach (Ba 102 u. Na 2).
Moosbrunn, Aglasterhausen (Ba 99) 1, 2 NW.
—— Gramat.-Neusiedel (OeSt 59) 1/4 SW.
Moosburg, Krumpendorf 1 1/2, Klagenfurt 2 NW. (OeSü 167 u. 166).
Siehe dagegen Stat. Moosburg ByO 8.
Moosen, Sursee (SC 1, 20) 3 NO.
Mooskirchen, *Fl.*, Lieboch (GK 4) 3/4 N.
Mooslerau, Sursee (SC 1, 20) 2 1/4 NW.
Moosthann, Ergoldsbach (ByO 12) 1 SO.
Moosthenning, Landshut (ByO 10) 4 NO.
Mopertingen, Eygenbilsen (AM 11) 1/8 S.
Morau (Mohrau), *Fl.*, ✆ Olmütz 6 N, Littau 4 3/4 NO. (OeSt 43 u. 45).
Moravicza, *Fl.*, ✆ Moravicza (OeSt 123) 1/4 SO.
Morbach, ✆ Birkenfeld 3 3/4 N, Oberstein 3 NW, Fischbach 4 NW. (Sa 41, 38 u. 37).
Moresnet, Astenet 3/4 NW, Herbesthal 3/4 NO. (Rh 3 u. 2).
Morgany, Kanizsa (OeSü 109) 1 Meile.
Morgenstern (Morchenstern), ✆ Reichenberg in Böhmen 1 1/2 SO, Turnau 2 1/2 NO, Eisenbrod 1 1/2 N. (SNV 22. 17 u. 15).
Morgenröthe, Auerbach (SW 73) 1 1/2 SO.
Morgensternheide, Neuss (BM 16) 3/4 SO.
Morgenthau (Morgenthal) Grottau (SO 34) 1 3/4 SW.
Moriczhely, Kanizsa (OeSü 109) 1 Meile.
Móriczhida, Kis- u. Nagy-, Raab (OeSt 69) 3 SW.
Moringen, *Stadt*, ✆ Northeim 1 W, Göttingen 2 1/2 NW. (Ha 81. 84).
Moritten, Kobbelbude (PO 48) 2 SO.
Moritz, St.- (*Kurort*), Chur (VS 3, 33) 16 StS
—— Zerbst (BA 44) 3/4 NW.
Moritzburg, ✆ Coswig 1 NO, Dresden 1 3/4 NW. (LD 16. 20).
Moritzfelde, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 W.
Morl, Halle (BA u. Th 18) 1 NW.
Moroczyn, Czerwinsk (PO 32) 2 N.
Morren, Zantoch (PO 14) 1 1/2 SO.
Morsbach, ✆ Wissen (KM 50) 1 1/2 N.
Morschen, Neu- u. Alt-, Morschen (HN 5) 1/8 SO.
Morschenich, Buir 3/8 NW, Düren 1 NO. (Rh 9 u. 8).
Morschheim, Alzey (HL 44) 1 SW.
Morsdorf (Moorsdorf), Köln (KM 1. Rh 13) 3/4 SW.
Morzell, Schliengen (Ba 47) 1 O.
Morzewo, Schneidemühl 2 SO, Miasteczko 1 1/2 W. (PO 22 u. 23).
Mosbach, Babenhausen (HL 28) 1 1/4 SO.
Siehe dagegen die Station Mosbach Ba 102 u. siehe die Orte Moosbach.
Mosbronn, Malsch (Ba 16) 1 O.
Moschel, Ober-, *Stadt*, ✆ Staudernheim 1 1/4 SO, Münster a. St. 2 SW. (Sa 33 u. 31).
—— **Nieder-**, Münster a. St. (Sa 31) 1 3/4 SW. Staudernheim (Sa 33) 1 1/2 SO.
Moschendorf, Kaiserswaldau (NM 30) 3/4 S.
Moschütz, Bialosliwe (PO 24) 2 NW.
Moschwitz, Greiz (SW 91) 3/4 SW.
Mosegg, Wörgl (OeSü 180) 1/4 M.
Moselweiss, Coblenz (Rh 52) 1/2 W.
Mosen (i. Sachs.-Meiningen), Ronneburg (SW 87) 1 1/8 S.
Mosern, Nesterschitz (OeSt 41) 1/2 NO.
Mosigkau, **PH (BA 31)*, Dessau (BA 30) 1/2 SW.
Mostau, Eger (ByO 87) 1 1/4 NO.
Moste, Laibach (OeSü 76) 1/2 O.
Mosurau, Ratibor (Wi 5) 2 NW.
Moszisk, *Glashütte*, Orzesche (Wi 23) 1/2 SO.
Moszkowce, Bukaczowce (LCJ 9) 1 1/2 SO.
Mothalen, Altfelde (PO 37) 4 1/2 SO.
Motterwitz, Leisnig (LD 26) 1 NNW.
Mottgers, Schlüchtern (BbH 10) 1 1/4 SO.
Motzen (i. Oldenburg), Vegesack (Ha 42) 1 1/2 NW.
—— K. Wusterhausen (BG 3) 1 1/2 S.
Moudon (Milden), *Stadt*, ✆ Bern (SC 1, 39) 13 SW.
Moulin, Thun (SC 1, 47) 12 SW.
Mover, Winsen (Ha 15) 1 O.
Moyland, Cleve (Rh 75) 1 SO.
Moys, *Tuchfabr.*, Görlitz (BG 15) 1/2 SO.
Mratin, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1 SO.
Mriczna (Wemerschitz), Liebstadtl (SNV 13) 3/4 NO.
Mroczen, *Stadt*, ✆ Nakel (PO 26) 2 N.
Mrowino, Rokitnice (OS 49) 1/4 W.
Mrozowo, Osiek (PO 25) 1 1/2 NO.
Mruczin, Kotomierz (PO 28) 3/4 NO.
Mrzyglod, *Fl.*, Przemysl (GCL 22) 5 SW.
Mscheno, Liblic-Bisic (TKP 4) 2 N, Berkowic-Melnik (OeSt 34) 2 1/2 NO, Weisswasser (BN 2) 2 SW.
Mszanno, Terespol (PO 29) 3 NW.
Muccum, Bünde (Ha 53) 1/4 NW.
Much, ✆ Siegburg (KM 45) 2 1/4 NO.
Muchmühle, Bialosliwe (PO 24) 1 1/2 SW.
Muchochin, Driesen (PO 18) 4 3/4 S.
Muckerau, Deutsch-Lissa (NM 38) 1/2 NW.
Muckrow, Sommerfeld (NM 19) 1 NO.
Mudau, *Fl.*, T O. Schefflenz (Ba 106) 2 N.
Mudersbach, Niederschelden (KM 63) 1/2 SO.
Mücheln, *Stadt*, ✆ Merseburg 2 SW, Naumburg 2 1/2 NO. (Th 17 u. 14).
Mückenberg (in Preuss. Sachsen), *Stadt*, ✆ Pristewitz (LD 14) 3 1/4 NO.
Mückenhain, Uhsmannsdorf (BG 14) 1 1/4 S.
Mückenhausen (Muggenhausen), Sechtem (Rh 40) 2 SW.
Mückenloch, Neckargemünd (Ba 92) 0, 8 O.
Mückern, Ronneburg (SW 87) 3/4 NW.
Müddersheim (Mödersheim) Zülpich 1/2 N, Vettweiss 1/2 SO. (Rh 20. 21).
Müden, Unterlüss (Ha 8) 1 3/4 NW.
Müdisdorf bei Brand, Freiberg (SO 51) 1/2 S.
Mügeln, *Stadt*, ✆ Oschatz 1 1/4 SW, Döbeln 1 1/2 NW, Leisnig 1 1/2 NO, Bornitz *PH** 1 3/4 SW. (LD 9. 10. 26. 38).
Mügeln, Linda (BA 20) 3/8 SW.
Siehe dagegen Güter-Station Mügeln SO 3.
Müggelsheim, Erkner (NM 5) 1 W.
Müggenburg, Ehlershausen (Ha 5) 1/4 NO.
—— Anclam (BSt 55) 1 1/2 SW.
Müggenhall, Stargard i. Pomm. 2 NO, Trampke 1 1/4 NW. (BSt 14 u. 15).
Müggenthal, Praust (PO 73) 1/2 NO.
Müglenz, Wurzen 1 NO, Dornreichenbach *PH** 3/4 NW. (LD 67. 7).
Mühla (Mihla), Eisenach (Th 3 u. 43) 1 1/2 N.
[1]**Mühlau**, Chemnitz 1 3/4 NW, Mittweida 2 1/4 SW, Altenburg 3 1/2 SO. (SW 29, 31 u. 6).
[2]—— Hall (OeSü 186) 1 W.
[3]—— Mettmenstetten (SNO 2, 49) 1 1/2 W.
[1]**Mühlbach** (i. Baden), Bretten (Wü 4) 2 NO.
[2]—— Karlstadt (BySt 95) 1/8 SW.
[3]—— a. O., Altenglan (Pf 62) 1/8 O.
[4]—— Hersfeld (BbH 2) 1 1/2 NW.
[5]—— *Fl*, ✆ Franzensfeste (OeSü 197) 1/4 NO.
[6]—— Frankenberg (SO 56) 3/8 SO.
Mühlbanz, Dirschau 1 1/4 NW, Hohenstein 1/2 S. (PO 34 u. 72).
Mühlbeck, Bitterfeld (BA 13) 3/4 NO.
Mühlberg a. Elbe, *Stadt*, ✆ T Burxdorf (BA 24) 3/4 SW.
—— *Fl.*, Dietendorf (Th 7) 1 1/4 SW.
Mühlbock, Kohlfurt (NM 26) 1 NO.
Mühldörfl, Littau (OeSt 45) 3/4 W.
°**Mühldorf** a. Inn (*ByS 275*) *Fl.*, ✆ Landshut (ByO 10) 7 1/2 SO
Mühlen am Bekaflusse, St. Peter (OeSü 82) 2 M.
Siehe Station Mühlen, Wü 141.
Mühlenbank, ✕ Kupferdreh 1/4 O, Nierenhof 1/4 NW. (BM 63. 62).
Mühlenbach, Alvincz (Si 15) 1 O.
Mühlenbach, Haslach (Ba 163) 1/2 S.
Mühlenberg, Altona (AK 1) 1 1/4 W.
—— (i. Braunschweig), Holzminden (Wf 43 Bs 1) 3/4 S.
Mühlendorf, Neu-, Driesen (PO 18) 1/4 W
—— Labes (BSt 18) 1 N.
Mühlethal, Zofingen (SC 1, 15) 3/4 NO.
Mühlfeld, Turkismühl (Sa 42) 2 SW.
Mühlgraben, Kufstein (OeSü 178) loco.
[1]***Mühlhausen** a. d. Unstrut (*Th 39*), *Stadt*

📯 T Erfurt (Th 8) 7½ NW, Gotha (Th 6) 5 NW, Gernrode (ML 31) 3 S, Cassel (MW 1) 12 SO, Eisenach (Th 3 u. 43) 4 NO, Leinefelde (ML 32) 3¾ SO.
[2]**Mühlhausen** a. Neckar, Kornwestheim ⅝ SO, Canstatt ⅝ NO (Wü 13 u. 17).
[3]— a. d. Eng, Illingen (Wü 7) ⅜ SW.
[4]— Wiesloch (Ba 6) 0,9 SO.
[5]— Ingolstadt (ByS 243) 1¼ W.
[6]— Würzburg (Ba 125 u. ByS 91) 1¼ NO
[7]— *Stadt*. 📯 Pisek (KFJ 28) 5 NO.
[8]— Weltrus ½ S, Kralup ⅓ NW. (OeSt 32 u. 31).
[9]— Schrombehnen (OpS 12) ½ SO.
[10]— Unna (BM 54) ½ SO.
[11]— Kempen (Rh 67) ⅝ SW, Grefrath (Rh 81) ¼ O.
Siehe dagegen Stationen Mühlhausen. Ba 174 u. PO 42.
[1]**Mühlheim** a. d. Donau, (i. Würtemberg) *Stadt*, 📯 Engen (Ba 176) 3 NO, Stockach (Ba 192) 3 NW.
[2]— am Bach, Sulz (Wü 144) ¾ NO.
[3]— (i. Pfalz), Monsheim (HL 39) ¾ S.
[4]— Coblenz (Rh 52) 1 NW.
[5]— *Fl.*, 📯 Trier (Sa 22) 4¾ NO.
[6]— **Ober-**, Frankenmarkt (KE 41) ¾ NW.
[7]— **Unter-**, Frankenmarkt (KE 41) ½ NW.
Siehe dagegen Stationen Mülheim am Rhein (BM 100. KM 3) u. an der Ruhr (BM 86 u. Rh 90), sowie Müllheim Ba 45, desgl. die Orte Mülheim.
Mühlheimer Glück, ✕ Dahlhausen (BM 88) unm.
Mühlhofen, Düren (Rh 8) ½ NW.
Mühlinen bei Interlaken, Thun (SC 1, 47) 3 SO.
Mühlingen, Stockach (Ba 192) 1,3 N.
— **Gr.-**, 📯 Schönebeck 1 S, Gnadau ¾ SW, Eggersdorf ¼ SO, Eickendorf ¼ NO. (ML 3, 4, 15 u. 16).
— **Kl.-**, Schönebeck (ML 3) 1⅛ S, Eickendorf (ML 16) ½ SO.
Mühlmannsdickebank, ✕ Kupferdreh (BM 63) unm.
Mühlrädlitz, Liegnitz (BF 23. NM 33) 2 NO.
Mühlrose, Weisswasser, (BG 12) 1½ W.
Mühlseiffen, Greiffenberg (NM 45) ¾ S.
Mühlstädt, Rosslau (BA 29) ½ N.
Mühltroff, *Stadt*, 📯 Mehltheuer (SW 16) 1 W.
Mühlwitz, Nieder- u. **Ober-**, Oels (RO 17) 2½ O.
Mühringen, *Fl.*, Eyach (Wü 140) ½ S.
Mülchi, Solothurn (SC 1, 52) 14 Kil.
Mülheim a. d. Möhne, *Stadt*, 📯 Lippstadt 3¾ SW, Soest 2 SO. (Wf 10 u. 13).
— Euskirchen (Rh 22) 1 NW.
— Neuwied 1 SO, Coblenz ½ NW. (Rh 51 u. 52).
Siehe dagegen Stationen Mülheim a. Rhein (BM 100. KM 3) u. Mülheim a. d. Ruhr (BM 86 u. Rh 90) u. Müllheim i. Baden (Ba 45) u. der Schweiz (SNO 2, 8).
Müllersdorf, Teutschenthal (ML 20) ½ N.
Mülligen, Baden (SNO 2, 24) 1 SW.
Müllingen, Sehnde (Ha 67) 1 SW.
Müllingsen, Sassendorf (Wf 19) ½ S.
Müllmen, Gogolin (OS 11) 3 SW.
Mülln, Offenburg (Ba 28) 1,3 W.
Müllrose, *Stadt*, 📯 Frankfurt a. O. 2 SW, Finkenheerd 1½ W. (NM 11 u. 13).
Mülsen, **St. Jacob**, St. Egidien 1 SW, Zwickau ¾ NO. (SW 23 u. 47).
— **St. Niclas**, Zwickau (SW 47) 1 O.
— **St. Micheln**, Zwickau (SW 47) ¾ NO.
Mümling-Grumbach (Mömling-Grumbach), Dieburg (HL 26) 2½ SO.
Mümliswyl, Langenthal (SC 1, 29) 3¾ NW.
Münchaurach, Erlangen (ByS 51) 1½ W.
Müncheberg, *Stadt*, 📯 Müncheberg (PO 4) ½ SO.
Siehe dagegen Station Münchberg, ByS 72.
Münchehof, Seesen (Bs 8) ¾ W.
Münchehofe, Müncheberg (PO 4) ¾ N.
Münchenbernsdorf, *Stadt*, 📯 Gera (SW 88. Th 31) 1½ SW.
Münchendorf, Wien 2½ S, Laxenburg ½ S. (OeSü 1 u. 11).
Münchenhoff Quedlinburg (MH 12) 1 N.
Münchenlohra, Wolkramshausen (ML 28a) ½ SW.
Münchenreuth, Hof (ByS 75. SW 20) 1⅜ N.
Münchhof, Nenzingen ½ N, Stockach 1,1 NW. (Ba 191. 192).
Münchholzhausen, Wetzlar (KM 60. Na 41) ¾ O.
Münchingen, Kornthal ½ NW, Ditzingen ½ NO. (Wü 196 u. 197).
Münchsdorf, *Glashütte*, Stankau (BW 4) 2½ W.
Münchshöfen, Strasskirchen (ByO 49) ¾ SW.
Münchsreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1 SW.
Münchweier, Orschweier (Ba 33) 1 SO.
Münchweilen, Frauenfeld (SNO 2, 10) 2¼ SO.
Münchwiese, Neunkirchen 1 NO, Ottweiler ¾ O. (Sa 1 u. 44).
Mündelheim, Uerdingen (Rh 86) ¼ O.
Münder, *Stadt*, 📯 Hannover (Ha 1) 4 SW.
Siehe dagegen Station Münden Ha 86.
Müngersdorf, Köln ⅞ SW, Ehrenfeld ½ SW. (Rh 13. 12).
Münkheim, **Unter-**, Kupfer ½ SO, Hall ½ NO. (Wü 77 u. 79).
Münnerstadt, *Stadt*, 📯 Meiningen (Th 50) 6 SW.
— Schweinfurt 3¾ NW, Gemünden 6 NO. (ByS 84 u. 97).
Münsingen, *Stadt*, 📯 Metzingen (Wü 130) 2½ SO, *Schelklingen 2¾ NW, *Ehingen 3 NW. (Wü 170. 172).
Münstedt, Vechelde (Bs 27) ⅝ SW, Peine 1⅛ S. (Ha 66).
[1]**Münster** in Baden, Allensbach (Ba 85) 0,2 S.
[2]— Landshut (ByO 10) 3 S.
[3]— Landshut (ByO 10) 3 NW.
[4]— Dieburg (HL 26) ½ N.
[5]— bei Bingen, Bingerbrück (Rh 58. Sa 27) ¼ S.
[6]— Limburg 2 O, Aumenau ½ S. (Na 30 u. 34).
— Canstatt (Wü 17) ⅜ NO.
[8]— **Alt-**, Gmunden (KE 63) ½ SW.
[9]— Brixlegg ⅜ SW, Jenbach ¾ M. (OeSü 182 u. 183).
[10]— Aarau (SC 1, 13) 5 SO, Sursee (SC 1, 20) 1¾ O.
Siehe dagegen Stat. Münster Wf 20 u. Münster am Stein Sa 31.
[1]**Münsterberg**, *Stadt*, 📯 T Frankenstein (BF 11) 2¼ O, Grottkau (NB 5) 3½ SW.
[2]— **Alt-**, Simonsdorf ¾ S, Marienburg ¾ W. (PO 35 u. 36).
[3]— **Neu-**, Marienburg (PO 36) 3⅛ NW.
[4]— **Gross-**, Altfelde (PO 37) 4½ SO.
[5]— Mühlhausen (PO 42) 1½ NW.
Münsterbusch, *Hüttenwerk*, Stolberg (Rh 5) ⅜ SW.
Münsterdorf, Itzehoe (GE 7) ½ SO.
Münstereifel, *Stadt*, 📯 Euskirchen (Rh 22) 1½ S.
Münsterhausen, *Fl.*, Jettingen 1½ S, Dinkelscherben 1½ SW. (ByS 110 u. 112).
Münsterlingen, Romanshorn (SNO 2, 1) 3 W, Erlen (SNO 2, 3) 2 N.
Münstermayfeld, *Fl.*, 📯 Coblenz (Rh 52) 4¼ SW.
Münsterthal, Orschweier (Ba 33) 1, 3 SO.
— **Ober-** u. **Unter-**, Krozingen (Ba 42) 2, 0 resp. 1, 3 O.
Münsterwalde, Czerwinsk (PO 32) 1½ O.
Münzenberg, *Stadt*, Butzbach (MW 16) 1 O.
Münzesheim, *Fl.*, Heidelsheim (Wü 2) ½ NO. Bruchsal (Ba 10) 1, 4 O.
Münzkirchen, *Stadt*, 📯 Scheerding (KE 52) 1½ NO.
Mürau, *Fl.*, Müglitz ¾ NW, Lukawetz ⅝ SW. (OeSt 46 u. 47).
Mürow, Angermünde (BSt 6) ¾ NO.
Mürzhofen, Marein (OeSü 38) ¼ M.
Mürzsteg, Mürzzuschlag (OeSü 33) 2 NW.
Müsen (Müssen), Creuzthal (BM 77) ¾ NO.
— III. V—IX. *E* ✕ (a. d. Ruhr), Dahlhausen (BM 88) 0,8 O, Witten (BM 46) 1 SW.
Müsleringen, Nienburg (Ha 26) 3¾ SW.
Müssen (l. Lauenburg), Schwarzenbeck (BH 21) 1 O.
Mützel, Genthin (BPM 11) ½ SO.
Mützenich, Eupen (Rh 1) 1½ SO.
Muffendorf, Godesberg (Rh 113) ⅜ S.
Muggenau, Leibnitz (OeSü 53).
Muggendorf, *Fl.*, Forchheim (ByS 53) 2 NO.
Muggenmühlen, *Hof*, Kenzingen (Ba 35) 2 S.
Muggia, *Stadt*, 📯 Triest (OeSü 89) 1 SW.
Mugrau, *Grafitwerk*, Budweis (KFJ 23 u. KE 74) 4½ SO.
Muhen, Aarau (SC 1, 13) 1¼ S.
Muhrau, Striegau (BF 17) ½ O.
Múkar, Eisenbrod (SNV 15) ¾ NW.
Mukarow, Weisswasser (BN 2) 1½ NO.
Mukrena, Bernburg (MH 32) 1½ SW.
Mulda bei Frauenstein, Freiberg (SO 51) 2 S.
Muldszen, 📯 Wehlau (PO 55) 2 SO.
Mulkenthin, Stargard (BSt 14) 1 N.
Mulkwitz, Weisswasser (BG 12) 1½ W.
Mulsum, Geestemünde (Ha 40) 2½ N.
Mumpf, Säckingen ¾ S, Sissach 2 5/4 N. (Ba 62. SC 1, 7).
Mundelfingen, Donaueschingen (Ba 185) 1, 85 S.
Mundelsheim, Bietigheim (Wü 10) 1 NO.
Mundenheim, Ludwigshafen (Pf 17) ¼ S.
[0]**Munderkingen** (*Wü 174) Stadt*, 📯 Ulm 3 SW, Erbach 2½ SW, *Ehingen 1 SW. (Wü 34, 36 u. 172).
Mundingen, Emmendingen (Ba 37) 0, 2 N.
Munkendorf, Rann (OeSü 145) 1 Meile.
[0]**Munkacs** (*UNO 32), Eisensteingr. u. Eisenhammer, Stadt*, 📯 Nyiregyháza (Ts 14) 12 NO.
Munzel, **Gross-**, Wunstorf (Ha 22) 1¼ S.
Munzifay, *Stadt*, 📯 Kaschitz (Bu 17) ¾ NO.
Munzingen, 📯 Schallstadt ⅝ NW, Freiburg 1½ SW. (Ba 41. 39).
Mupperg, *Fl.*, Neustadt (Th 51) ½ SO.
Murano, Venedig (Ob.-Ital 1, 19) ¾ N.
Murany, Temesvar (OeSt 119) 3 N.
Muraro, Sagrado (OeSü 174) ¼ Meile.
Muravalla, Ala (OeSü 215) ⅜.
Murau, *Eisenwerk*, *Stadt*, 📯 Schauerfeld (KR 29) 2 W.
Murchin, Anclam (BSt 55) 1 N.
Mureck, *Fl.*, 📯 Ehrenhausen 2½ O, Spielfeld 2 O. (OeSü 54 u. 55).
Muri, Aarau (SC 1, 13) 6½ SO.
— Bern (SC 1, 39) 1 SO.
— Wildegg (SNO 2, 28) 4½ SO, Affoltern (SNO 2, 48) 2 W, Dietikon (SNO 2, 22) 3½ S.
— **Egg**, Affoltern (SNO 2, 48) 2 W.
— **Langdorf**, Affoltern (SNO 2, 48) 2 W.
Murnau (*proj. Stat. d. ByS*), *Fl.*, 📯 Peissenberg (ByS 199) 2 SO.
Murowanna-Goslyn, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) 3 N.
Murrbach, Gottmadingen (Ba 80) ½ SW.
Murrhardt, *Stadt*, 📯 T *Steinkohlengr.*, *Salzquelle*, Canstatt 4 NO, Waiblingen 4 NO. (Wü 17 u. 101).
Murstetten, Böheimkirchen ¾ N, Pottenbrunn 1 NO. (KE 10 u. 11).
Murten (Morat), *Stadt*, 📯 Bern (SC 1, 39) 5 W.
Muskau, *Stadt*, 📯 Weisswasser (BG 12) 1 NO, Guben (NM 17) 12½ S, Sorau (NM 22) 5¼ SW.
Mussum, Bünde (Ha 53) ½ NW.
Mustin, Ratzeburg (LB 4) 1¼ O.
Mutenitz (Mutienitz), Göding (KFN 12) 1¼ NW.
Muth, Csikvar (OeSü 127) 5 Meil.
Muthmannsdorf, Neustadt (OeSü 22) 1½ Meilen.
Muthlangen, Gmünd (Wü 109) ½ N.
Mutschelbach, **Ober-** u. **Unter-**, Wilferdingen (Ba 145) 0,4 u. 0,3 SW.
Muttelsee, Meckenbeuren (Wü 51) 1 SO.
Muttersdorf, *Fl.*, 📯 Stankau (BW 4) 3 W.
Muttrin, Belgard (BSt 21) 3¾ O.
Mutzschen, *Stadt*, 📯 Wurzen 2 SO, Dahlen 1½ SW, Grimma 1½ NO. (LD 6. 8. 23).
Myhard, Komarvaros (OeSü 119) 3 Meilen.
Mylau, *Stadt*, 📯 T Reichenbach (SW 11) ⅜ SW.
Myslenice, *Stadt*, 📯 Krakau 4½ SO, Bochnia 5¼ SW. (GCL 1 u. 7).
Myslinka, Nürschan (BW 6) ½ NO.
Myszyn, Kolomea (LCJ 16) 1 SW.

N.

Nabdemenreuth, Windisch-Eschenbach (ByO 82) ½ NW.
Nabelberg, *Schiefergr.*, Lorch (Na 12) 1¼ NO.
Nabern, Kirchheim u. Teck (Wü 153) ⅝ SO.
Nabsel (Nabzel), Eisenbrod (SNV 15) ½ NW.
Nachrodt, *Fabriken*, Letmathe (BM 69) ½ SW.
Nachtigal u. **Neuglück**, ✕ Gevelsberg (BM 69) ½ SW.
Nachtsheim, Andernach (Rh 50) 3½ SW.
Nack, *Weiler*, Neuhausen (Ba 76) 1 SW.
— Alzey (HL 44) 1¼ W.
Naclaw, Koston (OS 45) ¾ S.

Nadap bei Stuhlweissenburg, Nyek (OeSü 130) 1 Meile.
Nadas, *Fl.*, ℘ Pressburg (OeSt 75) 6 NO.
Nádasd bei Hidas-Némethy (Ts 26) 1 3/4 N.
Nadelburg, W.-Neustadt (OeSü 22) 3/4 NO.
Nadelwitz, Bautzen (SO 20) 1/4 NO.
Nadreuse, Tantow (BSt 9) 1 N.
Nadudvár, *Fl.*, ℘ Kaba 1 3/4 NW, Püspök-Ladany 1 5/8 N. (Ts 8. 9)
Nad-Ujfalu, Kiss-Terenne (UN 13) 1 1/8 O.
Nadworna, *Fl.*, ℘ Kolomea (LCJ 16) 4 NW.
Naedlitz, Breslau (OS 1) 2 SO.
Nägelak (Nögelak), Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Naffin, Belgard (BSt 21) 3/4 S.
°**Nagold** *(Wü 207)*, *Stadt*, ℘ T Stuttgart 4 1/2 SW, Tübingen 3 NW. (Wü 16 u. 135).
Nagocs, *Fl.*, Szántód (OeSü 124) 2 S.
Nagy-, *siehe die Orte, welche diese Nebenbezeichnung haben, unter ihren Stamm-Namen.*
Nahausen, Angermünde (BSt 6) 3 1/2 O.
Nahlau (Nahlo), Langenbruck (SNV 21) 2 1/4 SW.
Nahmitz, Brandenburg (BPM 9) 2 1/2 SO.
Nahornie, Chodorow (LCJ 7) 1 3/4 W.
Nahoschitz, Stankau (BW 4) 1 1/4 SW.
Nahrendorf, Lüneburg (Ha 13) 3 SO.
Naila, *Stadt*, ℘ Münchberg 2 1/2 NW, Hof 2 W, Kronach 3 1/2 NO. (ByS 72. 75 u. 219).
Nairitz, Kemnath-Neustadt, 1 SW, Kirchenlaibach 3/4 SO. (ByO 77 u. 78).
Nakofalva oder **Szölös**, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 1 NO.
Nalbach, Dillingen (Sa 14) 3/4 NO.
Nalhütten (Lhotka) B.-Trübau (OeSt 11) 1/2 N.
Namborn, St. Wendel (Sa 43) 1 1/4 N.
°**Naklo** *(RO 28)*, Tarnowitz (RO 12) 1/2 SO.
Namedy, Andernach (Rh 50) 3/4 NW.
Nameny, Kis-. Nyiregyhaza (Ts 14) ca 8 SO.
—— **Vasaros** *Fl.*, Nyiregyha (Ts 14) 6 NO.
Nameszto, Klin-, *Fl.*, ℘ Bielitz (KFN 64) 8 SO.
Namiescht (Namest), *Fl.*, ℘ Olmütz (KFN 58, OeSt 43) 1 3/4 W.
Namiest, *Stadt*, ℘ Brünn (BR 1 OeSt 1) 4 3/4 W.
Nána, Tisza-, Karczag (Ts 7) 6 1/2 NW.
Nanas, *Fl.*, Nyiregyhaza (Ts 14) 3 SW.
Nandlstadt, *Fl.*, Freising 2 NO Moosburg 2 NW. (ByO 6 u. 8).
Nannhausen, Sobernheim (Sa 34) 3 3/4 NW.
Nanno (Nan), St. Michele (OeSü 208) 1 1/2 NW.
Nantikow, Arnswalde (OS 57) 2 1/2 NO.
Nanzweiler, Niedermohr (Pf 57) 1/4 NW.
Narkau, Dirschau (PO 34) 1 S.
Narpgallen, Gumbinnen (PO 60) 1/2 NO.
Narol *Fl.*, Jaroslau (LCJ 19) 7 NO.
Naseband, Belgard (BSt 21) 3 1/2 O.
Naselwitz, Mettkau (BF 4) 2 1/4 SO.
Nassaberg, *Fl.*, ℘ Pardubitz (SNV 1) 3 S.
Nassach, Ebersbach (Wü 24) 5/8 N.
Nassau i. Sachsen, Klingenberg Colmnitz (SO 48) 2 S. *Siehe dagegen Station Nassau Na 23.*
Nassawen, Stallupönen (PO 62) 3 1/4 S.
Nassenerfurth, Borken (MW 6) 1/2 SW.
Nassenfels, Ingolstadt (ByS 243) 2 NW.
Nassenfuss, *Fl.*, ℘ Lichtenwald 2 1/2 SW, Steinbrück 2 1/2. (OeSü 42 u. 67).
Nassengrund, Driburg (Wf 39) 4 N.
Nassenheide, Löcknitz (BSt 62) 2 N.
Nassereuth (Nassercit), *Fl.*, ℘ Innsbruck (OeSü 187) 4 W.
Nassiedel, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 2 SW.
Nasswald, Payerbach (OeSü 28) 2.
Nassweiler, Völklingen (Sa 10) 1 3/4 S.
Nastätten, *Sauerbrunnen*, *Stadt*, ℘ St. Goarshausen (Na 14) 1 1/2 NO.
Nastaszyn, Bursztyn (LCJ 10) 1 1/2 SO.
Naszaly, Neu-Szöny (OeSt 72) 1 1/2 SO.
Nateln, Welver (Wf 14) 3/4 O.
Natendorf, Bevensen (Ha 11) 1 W.
Natschehradez, *Stadt*, ℘ Prag 9 SO, Neu-Kolin 7 SW. (OeSt 27 u. 22).
Naturns, ℘ Botzen (OeSü 203) 5 NW.
Natzmersdorf, Labes (BSt 18) 1 1/2 N.
Natztow, Belgard (BSt 21) 3/4 W
Natzungen, Warburg 2 3/4 NO, Bonenburg 2 NO, Willebadessen 2 O. (Wf 1, 2 u. 4).
Nauborn, *bed. Eisensteingruben*, Wetzlar (KM 60. Na 41) 1/2 S.
Nauders, ℘ T Innsbruck (OeSü 187) 24 SW.
Nauendorf i. Reuss., Ronneburg (SW 87) 3/4 N.
Naugard, *Stadt*, ℘ T Damm bei Stettin 7 NO, Freienwalde 4 NW, Labes 5 W (BSt 12, 16 u. 18).
Nauheim i. Nassau, Limburg (Na 30) 1 SO. *Siehe die Stationen Nauheim MW 17, HL 21.*
Naujeningken, Gumbinnen (PO 60) 1/2 S.
Naulitz, Ronneburg (SW 87) 3/8 NW.
Naumburg i. Hessen, *Stadt*, ℘ Cassel 3 3/4 SW, Wabern 3 1/2 NW, Warburg 4 S. (MW 1, 5 u. HN 17).
Naumburg, a. Bober, *Stadt*, ℘ Sommerfeld 2 3/4 O, Sorau 3 NO, Sagan 4 NW. (NM 19, 22. NZ 7).
—— a. Quais, *Stadt*, ℘ Siegersdorf (NM 28) 1 S, Heide-Gersdorf (NM 42) 1 1/4 O, Bunzlau (NM 29) 2 SW.
Siehe dagegen die Stat. Naumburg Th. 14.
Naumeric, Kralup (Bu 15. TKP 1.) 1 SW.
[1] **Naundorf**, Dessau (BA 30) 1/4 O.
[2] —— bei Annaburg, Holzdorf (BA 21) 1 1/2 SW.
[3] —— bei Oschatz (LD 9) 3/4 S.
[4] —— *Kattunfab.*, Grossenhain (LD 35) 1/8 NO.
[5] —— Coswig (LD 16) 1/8 O.
[6] —— **Nieder-**, Potschappel 3/4 S, Tharandt 3/4 SO. (SO 43 u. 46).
[7] —— **Ober-**, Potschappel 3/4 S, Tharandt 3/4 SO. (SO 43 u. 46).
[8] —— Freiberg (SO 51) 3/4 NO.
[9] —— Haynichen (SO 57) 1 N.
[10] —— **Gr.-**, Radeberg (SO 14) 1 1/2 S.
[11] —— **Klein-** (bei Pulsnitz), Radeberg 2 1/4 NW.
[12] —— Merseburg (Th 17) 1 1/4 SW.
Naunhof, *PH * (LD 21)* Borsdorf 1 SO, Leisnig 1/2 NO. (LD 2 u. 26).
Naurod, Wiesbaden (Na 1) 3/4 NO.
Nausseden, Ludwigsort (PO 47) 1 3/4 SO.
Nausslitz, Schwarz-, Bautzen (SO 20) 7/8 SW.
—— **Weiss-**, Bautzen (SO 20) 1 SW.
—— Dresden (SO 1, LD 20) 1/2 SW.
Nauten, Schlobitten (PO 41) 1 1/2 SO.
Nawaria, *Fl.*, *Papierfabr.*, Lemberg (GCL 29 LCJ 1) 2 SW.
Nawarow (Navarow), Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
Nazurna, Kolomea (LCJ 16) 1 1/2 NO.
Nebelin, Wittenberge 1 3/4 N, Karstaedt 3/4 S. (BH 11 u. 12).
Nebelschütz, Radeberg (SO 14) 3 1/4 NO.
Nebenau, *Weiler*, Haltingen (Ba 54) 0,9 NO.
Nebotein, Olmütz (KFN 58, OeSt 43) 3/4 SW.
Nebra, *Stadt*, ℘ Naumburg (Th 14) 2 1/2 NW. Ob. Röblingen (ML 21) 3 1/2 SW, Eisleben (ML 22) 4 S.
Nebrau, Warlubien (PO 31) 1 1/2 NO.
Nebrezin, *Parquettenfabrik*, Pilsen (BW 8 u. KFJ 39) 3 N.
Nebuschitz, Hostiwitz (Bu 5) 1/2 NO.
Nechanic, *Fl.*, ℘ Königgrätz 1 1/2 W, Pardubitz 4 1/2 NW (SNV 3 u. 1).
Nechausen, Teutschenthal (ML 20) 1 NW.
Nechern, Bautzen 1 1/2 O, Löbau 3/8 NW. (SO 20 u. 23).
Neckarau, Mannheim (Ba 1) 1/2 SO.
Neckarbinau, Neckarels (Ba 101) 0,1 N.
Neckarbischofsheim, *Stadt*, ℘ T Waibstadt 1/2 SO, Helmstadt 1/2 S. (Ba 97, 98).
Neckarburken, *PH (Ba 103)*, Mosbach (Ba 102) 1/2 NO.
Neckargerach, *Fl.*, Aglasterhausen 1,2 NO, Neckarels 1 N. (Ba 99, 101).
Neckarhäuser-Hof, *Weiler*, Neckargemünd (Ba 92) 1,2 O.
Neckarhausen in Baden Ladenburg 1/4 S, Friedrichsfeld 1/2 NO. (MN 15, Ba 2).
Siehe dagegen Stat. Neckarhausen Wü 143.
Neckarkatzenbach, Aglasterhausen (Ba 99) 0,8 NO.
Neckarmühlbach, Rappenau (Ba 132) 0,7 NO.
Neckarsteinach i. Hessen, *Stadt*, ℘ Neckargemünd (Ba 92) 3/4 NO.
Neckartenzlingen, *Fl.*, ℘ Bempflingen 1/2 NW, Neckarthailfingen 3/4 NW (Wü 129 u. 128).
Nedaschütz, Bautzen (SO 20) 1 1/4 W.
Nedelisce, Csakaturn (OeSü 115) 1/2 W.
Nedielischt, Königgrätz (SNV 3) 1 1/8 NW.
Nedlin, Nassow (BSt 22) 1 1/2 SO.
Nedlitz, Magdeburg (ML u. NH 1) 2 O.
Nedraschitz, Staab (BW 5) 1 NW.
Neenstetten, Beimerstetten (Wü 33) 1 NO.
Neerhaeren, Lanaeken (AM 9) 1/2 N.
Neersen, ℘ Anrath (BM 19) 1/2 SO.
Neesbach, Limburg (Na 30) 1 SO.
Neese, Grabow (BH 14) 1/2 SO.
Neesen, Minden 1/2 S, Porta 1/4 NO. (KM 33 u. 32).
Neetze, Lüneburg (Ha 13) 1 1/2 O.
Neftenbach, Winterthur (SNO 2, 13) 1 1/4 NW.
Negenborn, Stadtoldendorf (Bs 2) 1 1/2 NW.
—— Salzderhelden (Ha 80) 1/2 N.
Negrep, Labes (BSt 18) 1/2 O.
°**Neheim**, *(BM 116)*, *Stadt*, ℘ T Werl 2 S, Soest 2 1/2 SW. (BM 55 u. 56).
Nehwizd, Gr.-, *Fl.*, ℘ Auwal (OeSt 25) 3/4 NO.
—— **Kl.-**, Auwal (OeSt 25) 3/4 NO.
Neidenburg, *Stadt*, ℘ T Thorn 19 NO, Elbing 18 1/2 SO, Güldenboden 16 SO, Pr. Eylau 17 S. (PO 67, 39, 40 u. 13).
Neidenfels, Lambrecht (Pf 10) 3/4 W.
Neidhardsthal, *Hammerwerk*, Schneeberg (SW 55) 1 SW.
Neidhartshausen, Salzungen (Th. 45) 2 1/4 SW.
Neidlingen, Kirchheim unter Teck (Wü 153) 1 1/2 SO.
Neidstein, Neukirchen (ByO 36) 1/4 W.
Neindorf, Oschersleben (Bs 20 u. MH 6) 3/4 N.
Neisen, Nieder-, Diez 5/8 SO, *Flacht 1/8 SO. (Na 29 u. 42).
—— ***Ober-**, *(Na 43)*, Diez (Na 29) 1 SO.
Nekmir, Pilsen (BW 8) 2 N.
Nelben a. d. Saale, Bernburg (MH 32) 2 S.
Nelbzig, Bernburg (MH 32) 2 S.
Nelep, Schivelbein (BSt. 19) 1 1/2 NW.
Nellingen bei Esslingen (Wü 20) 1/2 S.
—— Amstetten (Wü 31) 1 SW.
Nelsbrunn in Bayern, Landhut (ByO 10).
Nemedy, Lepseny (OeSü 126) 4.
Nemes Vid, ℘ Komarvaros (OeSü 119) 3.
Nemesker, Schützen (OeSü 99) 1/2.
Németh, Gyertyamos (OeSt. 117) 1 S.
Neméthi, Kiss-Terenne (UN 13) 3/4 O.
Németi, Tisza-Lucz (Ts 20) 1 NW.
Nemitz, Cöslin (BSt 24) 2 1/2 NO.
Nemjath, Tornocz (OeSt 82) 2 O.
Nemmenich, Zülpich (Rh 21) 1/2 SO.
Nemmersdorf, Judschen 1 1/4 SO, Gumbinnen 1 1/4 SW. (PO 59 u. 60).
Nemmin, Schivelbein (BSt 19) 3/4 NO.
Nemoschitz, Pardubitz (SNV 1) 7/8 NO.
Nemsdorf, Ob.-Röblingen (ML 21) 2 1/4 S.
Nemt, Wurzen (LD 6) 1/4 SSO.
Nenderoth, Löhnberg (Na 37) 1 NW.
Nenkersdorf, Borna (SW 93) 7/8 SO.
Nenndorf, Aschendorf (Wf 32) 1/2 N.
—— ℘ Harburg (Ha 17) 2 SW.
—— Nienburg (Ha 26) 3 3/8 SW.
—— *Schwefelbad*, ℘ Haste (Ha 43) 1/2 S.
Nennig, Beurig-Saarburg (Sa 19) 2 SW.
Nennigmühle bei Zöblitz, Waldkirchen (SW 64) 2 SO.
Nenntmannsdorf, Pirna (SO 5) 1 SW.
Nenslingen, *Fl.*, Pleinfeld (ByS 41) 1 3/4 SO.
Nentershausen, Bebra (BbH 1) 1 1/2 NO.
—— Diez (Na 29) 1 NW.
Nenzenheim, Markt-Einersheim (ByS 173) 3/4 SO.
Nentschau, Asch (ByS 228) 1/2 NW.
Neograd, *Fl.*, Veröcze (OeSt 91) 1 1/4 NO.
Nepolis, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 1/4 NO.
Nepolokoutz, Sniatyn (LCJ 18) 1 1/2 O.
Nepperwitz, Machern 1/2 NO, Altenbach, *GH*, 1/2 NO. (LD 4. 5).
Nepzin, Züssow (BSt 56) 1/8 N.
Nerad, Prelouc (OeSt 19) 3/4 NO.
Neradowic (Neratowitz), Obristvy-Klomin (TKP 3) 1/4 O.
Neratov, Prelouc (OeSt 19) 1 NO.
Nerbsheim, Gondelsheim (Wü 3) 1/4 NO.
Nerchau, *Stadt*, ℘ Grimma 1 1/4 NO, Wurzen 1 1/2 SO. (LD 23. 6).
Nerenstetten, Amstetten 1 1/4 SO, Lonsee 1 O. (Wü 31 u. 32).
Neresheim, *Stadt*, ℘ T Aalen 2 SO, Bopfingen 2 S, Nördlingen 2 SW. (Wü 113, 117 u. 120).
Neritz, Oldesloe (LB 10) 3/4 SW.
Neschwitz (i. Böhmen), Topkowic (OeSt 41a) 1/4 N.
—— (i. Sachsen), Bautzen (SO 20) 1 1/2 NW.
Nessa, Teuchern (Th 24) 1/2 N.
Nesse, *Stadt*, ℘ Emden (Wf 38) 5 3/4 NO.
Nesse, Loxstedt (Ha 39) 1/2 SW,
Nesselbach a. Donau, Pleinting (ByO 54) 1/2 N.
Nesselgrund, Vietz (PO 10) 2 N.
Nesselried, Appenweier (Ba 26) 0,7 SO.
Nesselröden (i. Hessen), Gerstungen (HN u. Th 1) 1 NO.
Nesselröden (i. Hannover), Göttingen (Ha 84) 2 SO.
Nesselwang, *Fl.*, ℘ Kempten (ByS 11) 2 1/2 SO.
Nessin, Colberg (BSt 44) 3 SW.
°**Nesslowitz** *(OeSt 151)*, Tetschitz 1/2 SW, Segen-Gottes 3/4 SO. (BR 4 u. 5).
Nesters(ch)itz (Siluwka), ℘ T = Station Nestrzic (OeSt 41).
Nestrzeby, Auschitz (TKP 2) 1/2 O.
Netes, Weltrus (OeSt 32) 1 1/2 NW.
Netluk, Lobositz (OeSt 38) 1 1/2 W.

Netphen, Siegen (BM 80. KM 64) 1 NO.
Netra, *Stadt*, 📯 Herleshausen 1½ NO, Eisenach 3½ NW. (Th 2 u. 3).
Nettelkamp, Suderburg (Ha 9) 1½ O.
Nettelstädt, Minden (Ha 48. KM 33) 2 W.
Nettesheim, Dormagen (Rh 63) 1¼ SW.
Nettgendorf (Nettchendorf), Luckenwalde (BA 5) 1½ NW.
Nettienen, Insterburg (PO 58. TI 4) ½ NW.
Nettingsdorf, Kleinmünchen (KE 27) 1 SO.
Nettolitz (Netolic), *Stadt*, Nettolitz (KFJ 25). 1 SW.
Netwovitz, *Stadt*, 📯 Prag (BW 22. Bu 1) 3¼ S.
Netzbach, Diez 1¼ SO, *Flacht ½ SO. (Na 29 u. 42).
Netzbruch, Friedeberg 1¼ SO, Driesen (PO 16 u. 18) 1 SW.
Netzdorf, Miasteczko (PO 23) ½ O.
Netze, Freden (Ha 78) 1½ NO.
Neubau, *PH (ByO 61)*, siehe auch Neubau, Bodenwöhr (ByO 60) 1¼ SO.
Neubamberg, Creuznach (Sa 22) ¼ SO, Alzey (HL 44) 1¾ NW.
Neuband, Buddenhagen (BSt 60) 1¼ N.
Neubau, 📯 Hörsching (KE 29) ½ SO.
—— Meidling (OeSü 4) ½ N.
—— Sonneberg (Th 61) 1½ N.
—— Zimmersrode (MW 7) 2 NW.
Siehe dagegen proj. Station Neubau OeSt 139.
Neuberg, Asch ½ NO, Elster 1 SW. (BySt 228. SW 80).
—— *Eisenw.*, Mürzzuschlag (OeSü 33) 1½ NW.
Neubeuern, Stephanskirchen (ByS 138) 1½ SW.
Neublesk, Trifail (OeSü 69) 1.
Neubörger, Lathen 2¼ NO, Kluse-Dörpen 1 NO. (Wf 30 u. 31).
Neubrück, *Stadt*, 📯 Wronke (OS 51) 1 NW.
Neubrunn, **Unter-**, Themar (Th 52) 2¼ NO, Eisfeld (Th 53a) 1½ N.
—— **Ober-**, Eisfeld (Th 53a) 1¼ N.
—— Meiningen (Th 50) 1 SO.
Neubulach, *Stadt*, Pforzheim 3½ S, Horb 3¾ N. (Wü 207 u. 142).
1 **Neuburg** a. d. Donau (*proj. Station der ByS*) Mertingen 4 NO, Augsburg 7 NO, Ingolstadt 2½ W. (ByS 30. 26 u. 243).
2 —— a. d. Kammel, Günzburg (ByS 107) 2¾ SO, Jettingen (ByS 110) 1¾ SW.
3 —— ° a. Inn, *Fl.*, Passau 1 S, Schärding ¾ N. (KE 54 u. 52).
4 —— a. Rh., Wörth (Pf 45) 1 S, Carlsruhe (Ba 14) 1¼ SW.
5 —— *Stift Schloss*, Heidelberg ½ O, Neckarelz 0,2 NW. (Ba 3. 101).
6 —— Wismar (Mk 13) 1½ NO.
Neuburgweier, Mühlburg *PH** (Ba 202) 1 SO, Ettlingen (Ba 15) 1 NW.
Neudamm, *Stadt*, 📯 T Cüstrin 2¾ NO, Vietz 2 NW. (PO 8 u. 10).
—— Wegersleben (Bs 19) ⅛ S.
Neudeck i. Böhm., *Stadt*, 📯 Schwarzenberg 4 S, Eger 6 NO. (SW 58 u. 84).
—— in Sachsen, Werdau (SW 9) 1⅛ SW.
—— i. Schlesien, Tarnowitz (OS 22 u. 12) 1 O.
Neudegg, Lichtenwald (OeSü 42) 3 SW.
—— 📯 Littai (OeSü 72) 6½.
***Neudenau** (*Wü 62*), in Baden, *Eisenhammer*, *Stadt*, 📯 T Mosbach 1 SO, Neckarsulm 1½ NO. (Ba 102 u. Wü 58).
Neudörfchen, Czerwinsk (PO 32) 4½ SO.
—— Mittweida (SW 32 u. 31) ⅛ O.
Neudörfel, **Böhm.-**, Karbitz ½ NO.
—— **Deutsch-**, Karbitz ¾ NO. (AT 4).
—— (in Ober-Schlesien), Krzizanowitz (Wi 7) ¼ W.
—— Rietschen (BG 13) 1¼ N.
—— bei Jocketa, 📯 Herlasgrün (SW 13) ⅜ S.
Siehe dagegen die Stat. Neudörfl OeSü 90 u. BN 14.
Neudorf, NB. *No 1—4 in Süddeutschl., 6—18 in Oesterr. 19—48 und 5 in Norddeutschland.*
1 —— (in Baden), Bruchthal (Ba 10) 1,2 NW.
2 —— Leopoldshöhe *PH** (Ba 55) 0,8 NW.
3 —— **Ober-** u. **Unter-**, Aschaffenburg (ByS 102. FH 10) 2 SO.
4 —— (i. Bayern), Luhe (ByO 72) ½ SW.
5 —— (i. Nassau), Eltville (Na 5) ½ N.
6 —— (in Böhmen bei Hohenelbe), Turnau 2½ NO, Eisenbrod 1⅛ NW. (SNV 17 u. 15).
7 —— (i. Böhmen bei Morchenstern), Reichenberg (SNV 22) 1½ SO.
8 —— (bei Lomnitz in Böhmen), Liebstadtl ¾ SO, Paka ½ NW. (SNV 13 u. 12).
9 —— bei Böhm., Brod (OeSt 24) ½ W.
10 **Neudorf** (bei Welwarn), Weltrus (OeSt 32) ½ NW.
11 —— bei Landskron (OeSt 50) 1½ NO.
12 —— **Mittel-**, **Nieder-** u. **Ober-**, Paka (SNV 12) 1½ SO.
13 —— Obristvy-Klomin (TKP 3) ⅞ SO.
14 —— Himberg (OeSt 57) 1 NW.
15 —— Parndorf (OeSt 64) ¼ NO.
16 —— Leibnitz (OeSü 53) 3⅛.
17 —— Steinbrück (OeSü 67) 2½.
18 —— Rakek (OeSü 79) 3.
19 —— Wilmersdorf (BSt 46) 2½ NW.
20 —— **Gr.-**, 📯 Bromberg (PO 27) 3 SO.
21 —— Schönlanke (PO 21) ¾ S.
22 —— (Uscz), Schneidemühl (PO 22) 2 S.
23 —— Nakel (PO 26) 2 SO.
24 —— Nakel (PO 26) 2 SW.
25 —— bei Graudenz, Warlubien (PO 31) 2½ SO.
26 —— Wronke (OS 51) ¼ S.
27 —— **Commende-**, Breslau (BF 1) ¼ SW.
28 —— **Poln.-**, Schmolz (BF 2) ⅞ SO.
29 —— **Gross-**, Brieg (NB 8. OS 5) ½ NO.
30 —— bei Nimptsch, Gnadenfrei (BF 12) 1 S.
31 —— Faulbrück ¼ S, Reichenbach ¾ NW. (BF 14 u. 13).
32 —— Waldenburg 2 S, Ditterbach 2¼ S. (NM 57 u. 56).
33 —— Kaiserswaldau 2 SO, Haynau 1¾ S. (NM 30 u. 31).
34 —— **Gr.-** u. **Kl.-**, Jauer (BF 20) 1⅝ SW.
35 —— bei Schweidnitz, Königszelt (PF 7) ½ O.
36 —— Neuhof ⅛ S, Liegnitz 1 S. (BF 21 u. 23).
37 —— Spremberg (BG 10) 1¼ S.
38 —— Sommerfeld (NM 19) 1¼ NO.
39 —— Halbau (NM 24) 1 SO.
40 —— **Königlich-**, Oppeln (OS 10 u. RO 1) ¼ SO.
41 —— **Polnisch-**, Oppeln (OS 10 u. RO 1) 1¼ SW.
42 —— (i. Sachsen), Annaberg 1½ S, Schwarzenberg 2 SO. (SW 70 u. 58).
43 —— **Deutsch-**, Zschopau (SW 65) 4½ SO.
44 —— **Nieder-**, 📯 Spandau (BH 2) 1 N.
45 —— (i. Anhalt), Ballenstedt (MH 40) 1⅞ SW.
46 —— bei Arolsen im Waldeckschen, Bonenburg (Wf 2) 2 SW.
47 —— Duisburg (BM 87. KM 10) ¼ SO.
48 —— bei Saarbrücken, Louisenthal (Sa 9) ¼ N.
49 —— Sursee (SC 1, 20) 2 SO.
Siehe dagegen die Stationen Neudorf (Mährisch) KFN 17 und Neudorf (Ungarisch) OeSt 74).
Neuhütte bei Badenhausen, Seesen (Bs 8) 2 S.
Neuen, Bunzlau (BM 29) 1½ SW.
Neuenahr, 📯 T *Bad*, Sinzig siehe Beuel.
Neuenbaum, Neuss (BM 16 u. Rh 14) 1⅛ S.
Neuenbecken, Paderborn (Wf 7) 1 NO.
Neuenbrock (i. Holstein), Crempe (EG 5) ½ NO.
Neuenburg a. Rh., *Stadt*, 📯 Müllheim i. Bad. (Ba 45) ⅜ W.
—— 📯 Ellenserdamm (Ol 19) 1½ W.
—— *Stadt*, 📯 Warlubien 1¼ NO, Czerwinsk 2 S. (PO 31 u. 32).
Neuende, Heppens (Ol 17) ½ W.
1 **Neuendorf**, Elmshorn (AK 5) ¾ SW.
2 —— Potsdam (BPM 5) ¾ SO.
3 —— Niederfinow (BSt 64) 1¾ NO.
4 —— **Gross-**, Wriezen a. Oder 2⅛ O, Golzow (PO 7) 2½ NW.
5 —— **Klein-**, Wriezen (BSt 67) 1¼ SO.
6 —— bei Cottbus (BG 9) 1⅛ NO.
7 —— Borkenfriede (BSt 53) ¼ N.
8 —— (bei Uekermünde), Borkenfriede (BSt 53) 2½ O.
9 —— Greifswald (BSt 57) 1½ W.
10 —— auf Rügen, Stralsund (BSt 59) 2 NO.
11 —— Fürstenwalde (NM 7) ½ NO.
12 —— Frankfurt a. O. (NM 11 PO 71) 2 O.
13 —— (Rietz), Fürstenwalde (NM 7) 2½ S.
14 —— Elbing (PO 39) 1 SO.
15 —— Königsberg i. Pr. (PO 50) 1 O.
16 —— Lübben (BG 6) ½ SW.
17 —— Coblenz (Rh 52) ¼ NO.
18 —— (i. Schweiz), Olten (SC 1, 10) 2 SW.
Neuengamme, Bergedorf (BH 24) 2¾ SO.
Neuenhagen (Nieuwenhagen), Simpelveld (AM 4) 1 NO.
—— Freienwalde a. O. (BSt 49) 1¼ N.
Siehe dagegen Station Neuenhagen, PO 2.
Neuenhammer, Stolberg (Rh 5) 1¼ SO.
Neuenhaus, *Stadt*, 📯 Lingen (Wf 67) 3¼ W.
—— Neckarthailfingen (Wü 128) ¾ W.
Neuenheerse, Willebadessen (Wf 4) ¾ W. Buke (Wf 5) 1 S, Driburg (Wf 39) 1 S.
Neuenheim, Heidelberg (Ba 3) ¼ N.
Neuenhof, Cöln (Rh 13 u. KM 1) 1 SW.
Neuenkamp, Duisburg (BM 87 KM 10) ⅜ W.
Neuenkirch, Sempach (SC 1, 22) 2 Kil.
1 **Neuenkirchen**, 📯 Rheine (Ha 64 u. Wf 24) ¾ SW.
2 —— 📯 Melle (Ha 55) 1 SO.
3 —— bei Basum Nienburg (Ha 26) 4²/₇ NW.
4 —— Osnabrück (Ha 57) 3¾ N.
5 —— (bei Soltau), *Fl.*, Verden (Ha 30) 4¾ NO.
6 —— bei Blumenthal, Vegesack (Ha 42) 1¾ NW.
7 —— bei Otterndorf, Geestemünde (Ha 40) 5¾ NO.
8 —— in Holstein, Crempe (EG 5) ¾ NW.
9 —— Stettin (BSt 10) 1½ W.
10 —— Greifswald (BSt 57) ⅜ N.
11 —— bei Wiedenbrück, 📯 Gütersloh 1¼ SO, Rheda 1½ SO, Lippstadt 2¼ NO. (KM 26, 25 u. Wf 10).
Neuenrade, *Stadt*, 📯 Werdohl (BM 71) ½ N.
—— Pritzier (BH 17) loco.
Neuensalz, Plauen ⅞ O, Herlasgrün 1 S. (SW 15 u. 13).
Neuenschwand i. Bayern, Bodenwöhr ⅜ W, Schwandorf ⅝ SO. (ByO 60 u. 29).
Neuenstadt a. Kocher, *Stadt*, 📯 T Neckarsulm (Wü 58) 1 NO.
Neuentempel, Trepnitz 1½ S, Gusow 1½ SW. (PO 5 u. 6).
Neuenwalde, *Fl.*, 📯 Geestemünde (Ha 40). 3 NO.
Neuerburg, *Fl.*, 📯 T Trier (Sa 22) 5 NW.
°**Neuershausen** (*Ba 218*), Freiburg (Ba 39) 1½ NW.
Neuerstadt bei Schweinitz, Linda (BA 20) ¾ SO.
Neuessing, *Fl.*, Regensburg (ByO 22) 4 W.
Neue Welt, Breslau (OS 1. BF 1) 1 NO.
Neufeld, Felixdorf (OeSü 20) 1.
—— Trebnitz 1 NO, Gusow 1½ NW. (PO 5 u. 6).
Neufelden, *Stadt*, 📯 T Linz (KE 64) 4½ NW.
Neuffen, *Stadt*, 📯 T Nürtingen (Wü 127) 1 S.
Neuforstwalde, Bodenbach 4½ NO, Rumburg ¾ SW. (BN 20 u. 16).
***Neufra**, (*Wü 159*), Rottweil (Wü 148) ¾ SO.
—— bei Gamertingen, Reutlingen (Wü 132) 4 S.
Neufreistett, Achern (Ba 24) 1½ W.
Neugarten, Vorstadt von Ratibor (Wi 5) ¼ S.
Neugedein, *Stadt*, 📯 Taus (BW 2) 1½ SO.
Neuglashütten, Freiburg (Ba 39) 3,2 O.
Neuguth, Güldenboden (PO 40) ½ S.
—— Terespol (PO 29) ¾ NO.
Neuhaldensleben, *Stadt*, 📯 T Wolmirstedt 2 NW, Magdeburg 3 NW (MH 17 u. 1).
1 **Neuhammer** a. Quais, Halbau (NM 24) 2 O.
2 —— Rauscha (NM 25) ¾ S.
3 —— Rietschen (BG 13) ¼ SO.
4 —— i. Böhmen, bei Neudek, Eger 5¾ NO, Schwarzenberg 3¼ S. (SW 84 u. 58).
Neuharlingersiel, Leer (Wf 35) 9½ NO.
1 **Neuhaus** am Inn, 📯 Passau 1½ S, Scheerding ¼ NW. (ByO 58 u. KE 54 u. 52).
2 —— a. d. Naab i. Bayern, Windisch-Eschenbach (ByO 82) ⅛ N.
3 —— bei Auerbach i. Bayern, *Fl.*, Neukirchen 2 NW, Hersbruck 2¼ NO. (ByO 36 u. 40).
4 —— bei Neustadt, Schweinfurt (ByS 84) 5 N, Hildburghausen (Th 53) 5 SW.
5 —— i. Lauenburgischen, *Fl.*, 📯 Lüneburg (Ha 13) 5 O, Brahlsdorf (BH 18) 1¼ S, Boitzenburg (BH 19) 3 SO.
6 —— a. d. Oste, *Fl.*, 📯 T Geestemünde 8 NO. Harburg 9½ NW. (Ha 40 u. 17).
7 —— *Fl.*, Höxter 1½ NO, Holzminden 1½ SO, Paderborn ¾ N. (Wf 42, 43 u. 7).
8 —— Holzminden (Wf 43) 1½ SO.
9 —— i. Pommern, Greifenberg (BSt 45) ¾ N.
10 —— Zantoch (PO 14) 2 SO.
11 —— Lübben (BG 6) ¼ SO.
12 —— Breslau (BF u. OS 1) 1 O.
13 —— Frankenstein (BF 11) 2½ SO.
14 —— Waldenburg (BF 10) ⅜ S.
15 —— Halbau 1¼ SO, Rauscha 1 NO. (NM 24 u. 25).
16 —— Eisfeld 2½ NO, Sonneberg 2½ NW. (Th 53a u. 61).
17 —— *Stadt*, 📯 T *Fabriken*, Budweis 5½ NO, Stockerau 15 NW. (KFJ 23 u. KE 74). Demn. von Wittingau (KFN 46) 3 NO.
18 —— *Bad*, 📯 T Cilli (OeSü 64) 2¼ N.
19 —— Drauburg (OeSü 161) 1½.
20 —— *Hof*, Grombach (Ba 130) 0,2 NW.
21 —— in Schweiz, Thun (SC 1, 47) 3½ SO.
Siehe dagegen Station Neuhaus der Schweizerischen Centralbahn I. 48a.

1 **Neuhausen**, Engen 0,3 S, Mühlhausen 0,6 N. (Ba 176. 174).
2 —— a. d. Ems, Metzingen (Wü 130) ½ S.
3 —— bei Tuttlingen, Stockach (Ba 192) 2 NW.
4 —— auf den Fildern, *Fl.*, Plochingen (Wü 22) 1¾ W, Stuttgart (Wü 16) 1½ SO, Esslingen (Wü 20) ¾ S.
5 —— München (ByO 1) ½ NW.
6 —— Landshut (ByO 10) 2 NW.
7 —— Worms (HL 1) ¼ N.
8 —— Königsberg i. Preussen (PO 50) 2 NO.
9 —— Cottbus (BG 9) 1½ SO.
10 —— bei Perleberg, Karstädt (BH 12) ½ NO.
11 —— bei Saida, Freiberg i. Sachsen (SO 51) 3½ S.
Siehe dagegen Station Neuhausen Ba 76.
Neuheusel, Coblenz (Rh 52) 1½ NO.
Neuhöferfelde, Altfelde (PO 37) 2 SO.
1 **Neuhof**, ✉ Wiesbaden (Na 1) 1 NW.
2 —— Hattenheim (Na 7) ½ N.
3 —— St. Goarshausen (Na 14) 1½ SO.
4 —— ✉ Langgöns (MW 15) ¼ NO.
5 —— Hildesheim (Ha 70) ½ SW.
6 —— Harburg (Ha 17) 1 NW.
7 —— bei Perleberg, Karstädt (BH 12) ¾ N.
8 —— bei Zinna, Luckenwalde (BA 5) ½ SW.
9 —— i. Pommern, Angermünde (BSt 6) 10.
10 —— i. Vorpommern, Anclam (BSt 55) 1 N.
11 —— **Gr.- u. Kl.-**, i. Vorpommern, Miltzow (BSt 58) 1 NW.
12 —— Schneidemühl (PO 22) 2 W.
13 —— Bialosliwe (PO 24) 2 SO.
14 —— Nakel (PO 26) 4 N.
15 —— bei Culm, Terespol (PO 29) 2 SO.
16 —— Pelplin (PO 33) ½ NW.
17 —— Altfelde (PO 37) 2½ SO.
18 —— bei Elbing, Grunau (PO 38) ½ NW.
19 —— Breslau (BF u. OS 1) 3 W.
20 —— Liegnitz (BF 23 u. NM 33) ½ S.
21 —— Ingramsdorf (BF 5) ⅞ N.
22 —— bei Schmiedeberg, Hirschberg (NM 49) 2 SO.
23 —— Görlitz (BG 15) 2 NW.
24 —— Oeslau (Th 58) ¼ S.
25 —— a. der Zenn, Fürth 3 W, Oberdachstetten 2 O, Neustadt a. A. 1¾ SO, Emskirchen 1½ SW. (ByS 48. 155. 170. u. 169).
26 —— Elbe-Teinitz 1¼ SW, Kolin 1½ SO. (OeSt 21 u. 22).
27 —— Kreis Tabor, Pisek (KFJ 28) 5 NO.
28 —— **Gr.-**, *Meierei*, Blansko bei Brünn (OeSt 3) ½ O.
Siehe dagegen die Stationen Neuhof BbH 7 u. BF 21.
Neuhofen, Mutterstadt (Pf 15) ⅝ SO.
—— *Stadt*, ✉ Kleinmünchen 2 SW, Linz 2½ S, Wels 2 O. (KE 27. 64 u. 31).
—— Amstetten (Wü 31) 1½ S.
Neuhoff siehe unter Neuhof N. 10. 12. 14. 15. 22.
Neuhütte, Bingen siehe Strombergerhütte.
Neuhütten, *Hammerwerk*, Rokitzan (BW 11) ⅓ SO.
—— bei Pürglitz, *Eisenhammerwerke*, Beraun (BW 16) 1¼ NW.
Neuhüttendorf, Stockheim (ByS 222) 3¼ NO. Reuth in Sachsen (SW 18) 5¼ W.
Neukalden, *Stadt*, ✉ Malchin (FF 4) 1 NO. Siehe auch Kalden.
1 **Neukirch**, Tilsit (TJ 1) 3 W.
2 —— Pelplin (PO 33) 1 SW.
3 —— bei Neuteich, Dirschau (PO 34) 2¼ NO.
4 —— Grunau 1 N, Elbing ¾ SW. (PO 38 u. 39).
5 —— D.-Lissa (NM 38) ⅝ SO.
6 —— **Ober. u. Nieder-**, Liegnitz 3½ SW, Hirschberg 2½ NO. (NM 33 u. 49).
7 —— Breslau (BF u. OS 1) 1 W.
8 —— **Deutsch-**, *Stadt*, ✉ Bauerwitz (Wi 12) 1¼ SW, Troppau (KFN 63) 2¼ N.
9 —— **Polnisch-**, Kandrzin (Kosel) 2 S, Dzieschowitz 1⅝ SW. (Wi 1. OS 13 u. 12).
10 —— bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 2¾ N.
11 —— **Nieder- u. Ober-**, Bischofswerda 1¼ O, Bautzen 1¾ SO. (SO 17 u. 20).
12 —— Romanshorn (SNO 2, 1) 1 S.
13 —— Meckenbeuren (Wü 51) 1¼ SO.
14 —— Rottweil (Wü 148) ⅞ NO.
15 —— Freiburg 3½ NO, Hausach 4 S. (Ba 39. 164).
Siehe auch Station Neukirch Ba 74.
1 **Neukirchen**, Ottensoos (ByO 41) ¼ NW.
2 —— bei Heilgenblut, Furth a. W. (ByO 67 u. BW 1) 1¾ SO.
3 —— am Inn, Passau (ByO 58) 1¼ SW.
4 —— **-Balbini**, *Fl.*, ✉ Bodenwöhr (ByO 60) 1¼ NO.
5 —— am Brand, *Stadt*, ✉ Lauf (ByO 42) 2¼ NW, Erlangen (ByS 51) 1 O.
6 **Neukirchen** am Teisberg, Teisendorf (ByS 146) ¾ SW.
7 —— in der Viechtau, Gmunden (KE 63) 1⅛ SW.
8 —— am Walde, *Fl.*, ✉ Strasswalchen 5 NW, Neumarkt 3 N, Grieskirchen 3¼ NW. (KE 42. 47 u. 48).
9 —— Redl (KE 39) ½ NO.
10 —— bei Ziegenhain, *Stadt*, ✉ Treysa (MW 8) 1¾ SO.
11 —— Braunfels (Na 39) 1¼ SO.
12 —— *Stadt*, Küppersteg (KM 4) ¾ NO.
13 —— Siegburg (KM 45) 1½ NO.
14 —— Norf (Rh 64) ⅞ SW.
15 —— bei Meurs, Homberg (BM 23) 1 W.
16 —— Türkismühle (Sa 42) ¾ SW.
17 —— Eisenach (Th 3 u. 43) ¾ N.
18 —— i. Böhm., Voitersreuth (SW 82) 1½ NO.
19 —— ✉ Siegmar (SW 27) ½ S, Chemnitz (SW 29) 1 SW.
20 —— Borna (SW 93) ⅝ S.
21 —— Labes (BSt 18) 1¼ N.
Siehe dagegen die Stationen Neukirchen (ByO 36 u. BbH 3) desgl. Neunkirchen (KM 53. Sa 1 u. OeSü 24).
Siehe auch die Orte Neuenkirchen u. Neunkirchen.
Neukloster, *Fl.*, ✉ Blankenberg (Mk 6) 1¾ N, Wismar (Mk 13) 2 O.
Neukochen, Aalen (Wü 113) ½ S.
Neukrenzlin, Hagenow (BH 16) 1½ SO.
Neukrug, Seesen (Bs 8) 1 NO.
Neukuhren, *Bad*, ✉ T Königsberg i. Pr. (PO 50) 4¼ NW.
Neuland, Harburg (Ha 17) ½ O.
—— *Gypsbrüche*, Greiffenberg 2 NO, Siegersdorf 2½ SO, Bunzlau 2½ SW. (NM 45. 28 u. 29).
—— **Ober-, Mittel- u. Nieder-**, Neisse (NB 1) ¼ S.
Neulautern, Willsbach (Wü 71) 1½ SO.
Neuler, Goldshöfe (Wü 89) ¾ NW.
Neumagen, *Fl.*, ✉ Trier (Sa 22) 3 NO.
1 **Neumark** i. Böhm., Furth a. W. 1¾ NO, Taus 1¾ SO. (BW 1 u. 2).
2 —— *Stadt*, ✉ Warlubien 10 SO, Elbing 16½ SO, Thorn 12¼ NO. (PO 31. 39 u. 67).
3 —— Mühlhausen (PO 42) ½ O.
4 —— Stettin 1½ SO, Stargard 2½ SW. (BSt 10 u. 14)
5 —— a. d. Vippach, *Fl.*, Weimar 1½ NW, Erfurt 2½ NO. (Th 10 u. 8).
Siehe dagegen die Haltestelle Neumark SW 10.
1 **Neumarkt** a. d. Rott, *Stadt*, ✉ Landshut (ByO 10) 4½ SO.
2 —— a. d. Sulz, Amberg 5 SW, Sulzbach 5 SW, Hersbruck 4 S, Nürnberg 5 SO. (ByO 32. 38. 40 u. 45).
3 —— ✉ in Ober-Oesterr., Köstendorf-Neumarkt (KE 43) ⅛ O.
4 —— ✉ Lest (KE 68) ½ S.
5 —— Kemmelbach ½ SW, Blindenmarkt 1 NO. (KE 18 u. 19).
6 —— in Galizien, *Stadt*, ✉ Bielitz (KFN 64) 14 SO, Krakau (GCL 1) 10 S, Bochnia (GCL 7) 16 SW.
7 —— i. Böhmen, *Stadt*, ✉ (bei Weseritz), Staab (BW 5) 5 NW, Eger (ByO 87) 6½ SO.
Siehe dagegen die Stationen Neumarkt NM 36. KE 48. KR 30 u. der OeSü 206.
Neumarktl, *Fl.*, ✉ T Laibach (OeSü 76) 5½ NW.
Neumittl, Zditz (BW 15) ½ O.
1 **Neumühl**, Kehl (Ba 157) 0,5 S.
2 —— Littau (OeSt 45) ¾ W.
3 —— Cüstrin (PO 8) 3 NW.
4 —— Wehlau (PO 55) 2½ S.
5 —— Terespol 1 NW, Laskowitz 1½ NW. (PO 29 u. 30).
Siehe dagegen Neumühl GH der OpS 19.
Neumühlen, Altona (AK 1) ½ NO.
Neunburg v. d. Walde, *Stadt*, ✉ Schwandorf 3 O, Bodenwöhr 1½ NO. (ByO 29 u. 60).
1 **Neundorf** i. Anhalt, Güsten ½ NW, Stassfurt ½ S. (MH 31 u. 38).
2 —— Bunzlau (NM 29) 1¼ NO.
3 —— **Kl.-**, Görlitz (BG 15 u. NM 41) ¾ N.
4 —— **Ober-**, Görlitz 1 N.
5 —— **Sohr-**, Görlitz 1 NO, Penzig (NM 41 u. 40) 1¼ SO.
6 —— **Nieder-**, bei Rothenburg, Uhsmannsdorf 1 SO, Penzig 1 NW (BG 14 u. NM 40).
7 —— **Kl.-**, bei Löwenberg, Greiffenberg (NM 45) 1 NO, Langenöls (NM 44) 1 NO.
8 —— **Gross-**, Neisse (NB 1) ⅝ NO.
9 —— bei Pirna (SO 40) ⅞ SO.
10 —— bei Bernstadt, Herrnhut (SO 30) ½ O.
11 —— i. Böhmen Kratzau (SO 36) ⅜ NO.
Neunfinger, Cöthen 1½ NW, Biendorf ½ S. (MH 34 u. 33).
Neunforn i. Schweiz, Andelfingen (SNO 2, 34) 1¾ O, Frauenfeld (SNO 2, 10) 2½ NW.
Neunhof, Lauf (ByO 42) ¾ NW.
Neunischken, Insterburg (PO 58, TI 4) 1⅝ NO.
1 **Neunkirchen** i. Baden, Aglasterhausen (Ba 99) 0,8 N.
2 —— i. Bayern, Baireuth (ByO 80) ¾ SO.
3 —— *Fl.* ✉ Bayersdorf 1½ SO, Erlangen 1½ NO. (ByS 52 u. 51).
4 —— Siegburg, (KM 45) 1¼ NO.
Siehe auch Neuenkirchen.
Siehe dagegen die Stat. Neunkirch Ba 74 u. Neunkirchen KM 53, OeSü 24 u. Sa 1.
Neuötting, *siehe ByS 276.*
Neurath, Bacharach (Rh 57) ¼ S.
Neureuth, Deutsch- u. Welsch-, Carlsruhe ½ N, (Ba 14).
—— Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1 W.
Neuried, München 1 SW, Planegg ½ SO. (ByS 126 u. 189).
0 **Neurode**, *Stadt*, ✉ T (*BF 23*) Reichenbach (BF 13) 3 SW, Frankenstein (BF 11) 3 W, Dittersbach (NM 56) 4½ SO, Waldenburg (BF 10, NM 57) 4½ SO.
0 **Neusalz** a. O. (*BF 32*), *Stadt*, ✉ T Glogau 4 NW, Waltersdorf 3 N, Sagan 4½ NO (NZ 1, 4, 7), Sorau (NM 22) 6 NO.
Neusalza, *Stadt*, ✉ T Bautzen 2¼ SO, Löbau 1½ SW. (SO 20 u. 23).
Neusath, Nabburg (ByO 69) ⅜ NO.
Neusatz, *Stadt*, ✉ T Gr.-Kikinda (OeSt 114) 13 SW, Sissek (OeSü 151) 35 SO.
—— Bühl (Ba 22) 0,2 SO.
1 **Neuschloss**, Bensheim (MN 10) 1½ SW.
2 —— *Fabr.*, Worms (HL 1) 1¾ SO.
3 —— bei Leitomysl, *Fl.*, Hohenmauth (OeSt 15) 3 SW.
4 —— *Fl.*, ✉ Böhm.-Leipa (BN 8) ¾ S.
5 —— bei Arnau, Falgendorf 2 O, Mastig ⅝ NO, (SNV 11 u. 10).
Neuschönberg, Ober- u. Nieder-, Zschopau (SW 65) 5 SO.
Neuschönefeld, *Eisengiesserei, Dampfmühle u. Tabaksfabr.*, Leipzig (LD 1, ML 14) ⅛ NO.
Neusellerhausen, Leipzig (LD 1) ¼ O.
Neusiedel, Klein.-, Gramat-Neusiedel 1¼ NO, Götzendorf 1 N. (OeSt 59 u. 60).
—— a. See, *Fl.*, ✉ Bruck a. L. 1½ SO Parndorf ½ S. (OeSü 40 u. OeSt 64).
Neusitz, Münchengrätz (TKP 11) ¼ N.
0 **Neusohl**, (*UN 22*) *Stadt*, ✉ T Neuhäusel 8 NO, Szobb 10 N, Waitzen 13½ N. (OeSt 85, 89 u. 92).
Neussen, Eschweiler (Rh 6) 1 NW.
Neusserbroich, Neuss (BM 16) ¼ NW.
Neusserfurth, Neuss (BM 16) ¼ N.
Neusserweg *(Neuss, Bergheimer Strasse) Neuss (BM 16) loco.*
Neussling, Osterhofen (ByO 53) 1¼ W.
Neusslitz, Dresden (LD 20) ½ SW.
NB. *Neustadt in Nord- u. Süddeutschland Nr. 1—25:*
1 **Neustadt** i. Baden, i. Oberrheinkr., *Stadt*, ✉ T Freiburg 4 SO, Waldshut 4½ NO. (Ba 39, 68).
2 —— 0 a. d. Donau, *Stadt*, ✉ *proj. Station (ByS)*, Regensburg 5¾ SW, Ingolstadt 3¼ W. (ByO 22, ByS 243).
3 —— a. d. Saale, *Stadt*, ✉ Meiningen (Th 50) 5½ SW, Schweinfurt (ByS 84) 5 N, Hildburghausen (Th 53) 5 SW.
4 —— a. Main, Lohr (ByS 98) 1⅛ S.
5 —— a. Culm, *Stadt*, ✉ Kemnath-Neustadt ByO 77) ½ SW.
6 —— *Neuhof (BbH 7) loco.*
7 —— i. Odenwald, Darmstadt 4½ SO, Dieburg 3 SO. (HL 24 u. 26).
8 —— *Stadt*, Harzburg (Bs 36) ⅓ S.
9 —— (Cleve/Berg bei Gummersbach) *Stadt*, ✉ Creuzthal (BM 77) 4 NW, Mühlheim a. Rh. (BM 100, KM 3) 8½ NO.
10 —— bei Worbis, Bleicherode (ML 29) 1½ W, Gernrode (ML 31) 1½ NO.
11 —— *Vorstadt*, ✉ Magdeburg (MH u. ML 1) ¼ N.
12 —— unter Hohnst., *Fl.*, ✉ Nordhausen (ML 28) 1¼ N.
13 —— a. Rennsteig, Eisfeld (Th 53a) 2½ N. Erfurt 8 SW, Arnstadt 4½ S (Th 8 u. 33).
14 —— Gerstungen (HN u. Th 1) ½ NO.
15 —— a. d. Elde i. Mecklenburg, *Stadt*, ✉ Ludwigslust (BH 15) 1¼ NO.
16 —— **-Gödens**, *Fl.*, ✉ Sande (Ol 18) ¾ SW.
17 —— a. d. Orla, *Stadt*, ✉ T Gera (SW 88, Th 31) 4¼ SW, Apolda (Th 11) 5¼ SO Reuth i. Sachs. (SW 18) 5 NW, Sonneberg (Th 61) 9 NO.

[18]**Neustadt** bei Stolpen, *Stadt*, ✉ Fischbach 2 1/4 SO, Bischofswerda 1 1/2 S. (SO 15 u. 17).
[19]— bei Chemnitz (SW 29) 1/2 SW, Siegmar (SW 27) 1/4 NO.
[20]— a. d. Pinne, *Stadt*, ✉ T Posen (OS 48) 7 3/4 NW, Samter (OS 50) 5 1/4 SW, Wronke (OS 51) 4 3/4 SW.
[21]— o/S, *Stadt*, ✉ T Neisse (NB 1) 3 3/4 SO, Leobschütz (W 10) 3 1/2 NW.
[22]— i. Westpreussen, *Stadt*, ✉ T *proj. Stat. (BSt. 34)*, Danzig (PO 74) 6 1/4 NW.
[23]— Spremberg 1 1/4 SO, Weisswasser 1 3/4 W. (BG 10 u. 12).
[24]— a. d. Warthe, *Stadt*, ✉ T Czempin 6 O, Poln. Lissa 9 NO, Posen 6 1/2 SO. (OS 46, 40 u. 48).
[25]— (Wladysláwow), *Stadt*, ✉ Eydtkuhnen (PO 63) 2 1/2 NO.
[26]**Neustadt** i. Böhmen (bei Praumberg), *Stadt*, ✉ Stankau 3 1/2 NW, Weiden 6 O. (BW 4 u. ByO 73).
[27]— a. d. Mettau, *Stadt*, ✉ Skalitz 1 SO, Josefstadt 2 O. (SNV 23 u. 6).
[28]— **Mährisch-**, *Stadt*, ✉ Littau (OeSt 45) 1/2 N.
[29]— Velim (OeSt 22a) 1/2 S.
Neustadt-Pyrmont, *siehe Pyrmont*.
Siehe dagegen die Stationen Neustadt ByS (170), ByO (81), BH (7), BSt (4), Ha (23), Pf (11), AK (24), Th (51), MW (9) Wiener Neustadt OeSü (22).
Neustadtl a. d. Waag, *Stadt*, ✉ U. Hradisch (KFN 15) 8 SO, Galanta (OeSü 80) 8 NO.
[2]— in Mähren, Zwittau 6 SW, Brünn 8 NW, Pardubitz 7 S. (OeSt 9, 1 u. 18).
[3]— Blindenmarkt 1 1/2 NW, Amstetten 1 1/2 NO. (KE 19 u. 20).
[4]— bei Friedland, *mechanische Spinnereien, Stadt*, ✉ Reichenberg (SO 38 u. SNV 22) 3 1/2 NO, Greiffenberg (NM 45) 2 1/2 SW. Rabishau (NM 46)3 SW.
[5]— Böhmisch-Leipa (BN 8) 3/4 NW.
[6]— Laibach 10 SO, Carlstadt 6 NW, Videm-Gurkfeld und Rann 4 3/4 SW. (OeSü 76, 154, 144 u. 145).
[7]**Neustädtel**, *Stadt*, ✉ Quaritz 1 3/4 NW, Waltersdorf 1 1/2 N, Glogau 3 1/2 NW. (NZ 3, 4 u. 1).
[8]**Neustädtl**, *Station (SW 55)*, *Stadt*, ✉ Schneeberg (SW 55) 1/4 SW.
[9]— bei Elstra, Bischofswerda (SO 17) 1 1/2 N.
NB. *Die Orte Neustadtl in Krain, Neustadtl in Mähren und Neustadtl in Böhmen (bei Reichenberg) werden häufig auch Neustädtel genannt.*
Neustein, Lichtenwald (OeSü 42) 1 Meile.
Neustettin, *Stadt*, ✉ T Schivelbein (BSt 19) 9 O, Schneidemühl (PO 22) 9 N.
Neustift, Krummnussbaum (KE 17) 1/4 S.
— Passau (ByO 58, KE 54) 3/4 W.
— **Maria-**, Pettau (OeSü 111) 1 1/2.
Neustrelitz, *Stadt*, ✉ T Neu-Brandenburg (FF 7) 3 SW, Prenzlau (BSt 48) 7 W, Neustadt a. Dosse (BH 7) 9 NO.
Neustupow, *Stadt*, Prag (BW 22, OeSt 27) 7 1/2 SO.
Neuteich, *Stadt*, ✉ Simonsdorf 1 1/4 NO, Marienburg 1 3/4 N. (PO 35 u. 36).
— Driesen 2 SO, Kreuz 1 1/2 SW. (PO 18 u. 19).
Neuteichsdorf, Simonsdorf (PO 35) 1 1/4 NO.
Neutersdorf, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Neuthardt, Untergrombach (Ba 11) 1/2 N.
•**Neutomysl** *(MP 8)*, *Stadt*, ✉ T Kosten 6 NW, Posen 7 3/4 SW, Samter 6 SW. (OS 45, 48 u. 50).
Neutra, *Stadt*, ✉ T Tornocz 3 1/2 NO, Neuhäusel 2 N. (OeSt 82 u. 85).
Neu-Wallmoden, Lutter a. B. *siehe Wallmoden*.
Neuwarp, *Stadt*, ✉ Stettin (BSt 10) 4 1/2 N.
Neuwedel, *Stadt*, ✉ Arnswalde (OS 57) 3 1/4 NO.
Neuweg, Oberstein (Sa 38) 1/2 O.
Neuweier, Steinbach (Ba 21) 0,3 O.
Neuwelt, ✉ Reichenberg i. Böhmen 3 NO, Semil 3 N, Falgendorf 5 1/4 NW. (SNV 22, 14 u. 11).
Neuwerk, Gladbach (BM 13) 3/4 N.
— Eisfeld (Th 53a) 2 1/4 N.
Neuwiese, Reichenberg in Böhmen (SO 38 u. SNV 22) 1 O.
Neuwinkel, Rakek (OeSü 79) 4.
Neuweklau, *Stadt*, ✉ Prag (BW 22 u. OeSt 27) 4 S.
Newratic, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 3/4 NW.
Nezabudic, Beraun (BW 16) 2 1/2 NW.
Neznaschow, Smiritz (SNV 5) 3/8 NW.
Nezsa, Waitzen (OeSt 92) 3 NO
Nezwestitz, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 2 SO.
Nicheln, Fraustadt (OS 41) 1 NO.
Nichtewitz, Falkenberg (BA 23) 1 1/4 SW.
Nickelsdorf, Crossen (Th 29) 1/2 O.
Nickelswalde, ✉ Danzig (PO 74) 2 1/2 O.
Nickenich, Andernach (Rh 50) 1 SW.
Nickrisch, Görlitz (BG 15) 1 1/8 S.
Nickweiler, Sobernheim (Sa 34) 3 3/4 NW.
Niclashausen, Gamburg (Ba 138) 0,3 N.
Nicolai, Fridau (OeSü 113) 1 1/2.
Nicolai, *Stadt*, ✉ *(Station Wi 29)*, Gleiwitz (OS 17) 3 SO.
Nicolaus, St., Freiburg (Ba 39) 1 W.
Nicolausberg, Göttingen (Ha 84) 1/2 NO.
Nicoline, Löwen (OS 7) 1 NO.
Nicolicz, Jam (OeSt 128) 2 1/2 S.
Nicolschmiede, Halbau (NM 24) 1/2 SO.
Nidau, Biel (SC 1, 56) 2 Kil.
[0]**Nidda**, *(OH 21) Stadt*, ✉ T Friedberg (MW 18) 3 1/4 NO.
Niebeck, Suderburg (Ha 9) 3/4 NW.
Niebendorf bei Dahme, Linda (BA 20) 2 1/4 NO.
Niebotschau, Ratibor (Wi 5) 1 SO.
Niebra, Ronneburg (SW 87) 3/4 S.
Niecha, *Tuchfabr.* Görlitz (BG 15) 1 1/4 S.
Nieciszewo, Kotomierz (PO 28) 3/4 N.
Nieda, Görlitz (BG 15) 1 1/2 S.
Niedana, Ratibor (Wi 5) 3/4 N.
Niedau, Marienburg (PO 36) 2 1/4 NO.
Niedeggen, *Fl.*, Düren (Rh 8) 2 S.
Nieden, Nechlin (BSt 49) 1/8 O.
Niedenstein, *Stadt*, ✉ Cassel 2 SW, Guntershausen 1 1/2 SW. (HN 11 u. 9. MW 1 u. 3).
Niederau, Niederau (LD 15) 1/6 W.
— Düren (Rh 8) 5/8 S.
Niederaula, ✉ Treysa (MW 8) 5 SO.
Niederberg, Coblenz (Rh 52) 1/2 SO.
Niederbiel, Wetzlar (KM 60. Na 41) 1 W.
Niederbuchsitten, siehe Buchsitten.
Niederbühl, Rastatt (Ba 18) 0,2 N.
Niederburg, St. Goar (Rh 55) 3/4 S, Oberwesel (Rh 56) 3/4 NW.
[1]**Niederdorf**, Liestal (SC 1, 5) 1 3/4 S.
[2]— Innsbruck (OeSü 187) 17.
[3]— Kufstein (OeSü 178) 1 1/4 NO.
[4]— Rakek (OeSü 79) 1.
[5]— Laibach (OeSü 76) 7 7/8.
[6]— Kaldenkirchen (BM 27) 1 1/4 N.
[7]— bei Stolberg, Lugau (SW 45) 3/8 SO.
Niederdorfelden, Vilbel (MW 22) 3/4 O.
Niedereck, Göttingen (Ha 84) 1 1/4 SO.
Niederfischbach, Kirchen (KM 62) 3/4 N.
Niedergirmes, Wetzlar siehe Girmes.
Niederhausen Au (KM 49) 1/4 SW.
— a. d. Vils, Landshut (ByO 10) 5 3/4 O.
[1]**Niederhof**, Murg *PH** (Ba 63) 0,4 NO.
[2]— Stolberg (Rh 5) 3/4 SO.
[3]— Breslau 1 SW, Schmolz 3/8 O. (BF 1 u. 2).
[4]— Miltzow (BSt 58) 1 N.
Niederhofen, Erbach 1 SW, Allmendingen 3/4 O. (Wü 36 u. 171).
Niederich, Remagen (Rh 46) 3/4 NW.
Niederkassel, Wahn (KM 43) 3/4 SW.
Niederkirchen, Deidesheim (Pf 52) 1/2 NO.
— St. Wendel (Sa 43) 3/4 O.
Niederkleen, Wetzlar (KM 60) 1 1/2 SO.
Nieterleiten, Langen-Isarhofen (ByO 52). 1/4 NO.
Niederlenz, Wildegg (SNO 2, 28) 1/2 O.
Niederlungwitz, Glauchau 1 1/2 SO, St. Egidien 1/2 NW. (SW 22 u. 23).
Niederndorf, ✉ T Gera (SW 88. Th 31). 1 W.
Niedernhall, *Stadt*, ✉ Waldenburg (Wü 76) 2 1/4 N.
Niedernhausen, Darmstadt (HL 24) 3 SO.
— Wiesbaden (Na 1) 1 1/4 NO.
Niedernwöhren, Stadthagen (Ha 45) 3/4 NW.
Niederrad, Frankfurt a. M. (FH 1) 3/8 SW.
Niederrheinische Hütte, *Eisengiesserei*, Hochfeld (BM 105a. Rh 88) 1/8 W.
Niederried, siehe Ried.
Niederrimsingen, Freiburg (Ba 39) 1,7 W.
Niederrothweil, Riegel (Ba 36) 2 SW.
Nieders, Matrei (OeSü 189) 1/2 NW.
Niederscheld, Dillenburg (KM 56) 1/4 S.
Niedersessmar, ✉ Mülheim a. Rh. (BM 86) 6 O.
Niedersichel, Skalitz (SNV 23) 1 1/2 NO.
Niedersteine, Reichenbach i. Schles. (BF 13) 3 1/2 SW.
•**Niederstetten** *(Wü 95)*, *Fl.*, ✉ Waldenburg (Wü 76) 4 NO.
Niederstotzingen, *Fl.*, Ulm siehe Stotzingen.
Niedert, Boppard (Rh 54) 2 1/4 SW.
Niedertraubling, Mangolding (ByO 20) 1/2 NW.
Niederurff, Zimmersrode (MW 7) 3/4 NW.
Niederwald, *Jagdschloss*, Rüdesheim (Na 10) 3/8 N.
Niederwasser, Hausach (Ba 164) 1,5 S.
Niederwölz, Bruck a. Mur (OeSü 40) 11 1/2.
Niederwyl (i. Baden), Laufenburg 1 N, Albbruck 1 W. (Ba 65. 66).
— (i. Schweiz), Aarau (SC 1, 13) 4 O, Wildegg (SNO 2, 28) 2 1/2 SO.
Siehe auch Station Niederwyl SC 1, 26.
Niederzell, Schlüchtern (BbH 10) 1/8 SW.
Niedzelisko, Szczakowa (KFN 66) 1/4 SW.
Niefernheim, Monsheim (HL 39) 3/4 W.
Niegowce, *Fl.*, Bukaczowce (LCJ 9) 3 S.
Niegripp, Burg (BPM 13) 1 W.
Nieheim, *Stadt*, ✉ Driburg 2 NO, Brakel 2 NW. (Wf 39 u. 40).
Niel a. Rh., Cöln (Rh 13. KM 1) 3/4 N.
— Cranenburg 3/4 N, Cleve 1 3/8 NW. (Rh 78 u. 75).
Niemegk, *Stadt*, ✉ Jüterbogk 3 3/4 NW, Wittenberg 3 N. (BA 6 u. 9).
Niemen, Ohlau (OS 4) 1 1/8 S.
Niemes, *Fl.*, ✉ Brenn-Nimes 1 O, Habichtstein 1 1/2 NO, Böhm. Leipa (BN 6, 7. 8) 1 1/2 SO, Zittau 3 1/2 SW, Kratzau (SO 36) 3 1/4 SW, Liebenau (SNV 19) 3 1/2 W, Münchengrätz (TKP 11) 2 1/2 NW.
Niemszyn, Bursztyn (LCJ 10) 1 SO.
Niemtschitz, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 1 W.
— Raitz (OeSt 4) 1 NO.
— (Nemcice), ✉ Prerau (KFN 19) 3 SW.
— **Gross-**, Branowitz (KFN 51) 1 NO.
Nienberge, Münster (Wf 20) 3/4 NW.
Nienborg, *Fl.*, Münster (Wf 20) 6 NW, Rheine (Wf 24) 5 3/4 SW. Glanerbeek (NS 2, 33a) 1 1/2 SO.
Nienburg, a. d. Saale (ML 5) 1 1/4 SW, Bernburg (ML 32) 5/8 NO.
— **Walter**, Gnadau siehe Walter-Nienburg.
Siehe dagegen Station Nienburg Ha 26.
[1]**Niendorf**, Bienenbüttel (Ha 12) 1/2 NO.
[2]— Teterow (FF 3) 1/2 SO.
[3]— Mölln (LB 5) 1 SW.
[4]— Schwaan (Mk 2) 1/4 SO.
Siehe auch Niendorf PH (LB 7) Lübeck 1 W.
[1]**Nienhagen**, Celle 1 S, Ehlershausen (Ha 6 u. 5) 1 NO.
[2]— Münden (Ha 86) 1 1/4 S.
[3]— Lalendorf (FF 2) 1/2 W.
Siehe dagegen Station Nienhagen MH 8.
Nienrode, Salzgitter (Bs 12) 3/4 O.
Nienstedt, Riestedt (ML 23) 1 SO.
Niepolomice, *PH** (GCL 5) *Fl.*, ✉ Podleze (GCL 4) 1/2 NO.
Nierendorf, **Nieder-** u. **Ober-**, Remagen (Rh 46) 7/8 NW.
Nierst, Osterath (Rh 65) 3/4 NO.
Nieschwitz, Bunzlau (NM 29) 1 SO.
Niesdrowitz, Rudzinitz (OS 15) 3/8 NW.
Niesen, Warburg 2 1/4 N, Bonenburg 1 1/2 NO, Willebadessen 1 O, Brakel 1 3/4 S. (Wf 1, 2, 4 u. 40).
Niesig, Fulda (BbH 6) 1/4 N.
Niesky, *Fl.*, ✉ T Bautzen (SO 20) 4 NO, Reichenbach (SO 25) 2 N, Görlitz (BG 15) 3 NW, Uhsmannsdorf (BG 14) 1 SW.
Nietleben, *Bergw.* Halle (ML 11) 3/4 W.
Nievenheim, Dormagen (Rh 63) 1/2 NW.
Nievern *mit Hüttenw. (Na 21)*, Ems (Na 22) 1/4 W.
Nieverke, St. Peter (OeSü 82) 2.
Niewerle, Sommerfeld (NM 19) 3/4 SW.
Niewiesczin, ✉ Kotomierz (PO 28) 1 O.
Niewistka, ✉ Przemysl (GCL 22) 8 W.
Niewitz, Lübben (BG 6) 1 W.
Niewke, Gogolin (OS 11) 1 O.
Nikelsdorf, Zurndorf (OeSt 65) 1 SO.
Nikl, Zwittau (OeSt 9) 3/4 N.
Niklasberg, *Stadt*, ✉ Ullersdorf (AT 8) 1 1/2 NW.
— Asch (ByS 228) loco.
Niklasdorf bei Silberberg, Frankenstein (BF 11) 1 1/4 SW.
— bei Striegau, Saarau (BF 6) 3/4 N.
— (Michelndorf), PH* (OeSü 217) Leoben (KR 52. OeSü 218) 3/4 O.
Nikolai in Sausal, Lebring (OeSü 52) 1 1/2.
Siehe Station Nikolai Wi 29.
Nikolaiken, *Stadt*, Rastenburg (OpS 20) 4 1/2 SO.
— Marienburg (PO 36) 3 1/2 SO.
Nikolsburg, *Stadt*, ✉ Lundenburg (KFN 10) 2 1/2 NW, Brünn (BR 1 OeSt 1. KFN 56) 5 3/4 S.
Nikolstadt, Liegnitz 1 1/2 SO, Spittelndorf 1 1/4 SW. (NM 33 u. 34).
Nilbau, Glogau (NZ 1. OS 43) 1 SW.
[1]**Nimburg**, Riegel 1/2 S, Emmendingen 1/2 W (Ba 36 u. 37).

[2]**Nimburg**, *Stadt*, 📯 bei Jungbunzlau (TKP 8) 4 SO, Podiebrad (OeSt 23) 2 N.
Nimeric, Kuttenthal (TKP 6) ¾ N.
Nimmersatt, Märzdorf (NM 52) 1 N.
Nimmschütz, Bautzen (SO 20) ½ NO.
Nimptsch, *Stadt*, 📯 T Gnadenfrei 1 NO. Breslau 6 SW. (BF 12 u. 1)
— **Neu-**, Potschappel (SO 43) ½ N.
Nindorf am Walde, Winsen (Ha 15) 2¾ SW.
Nipkau, Altfelde (PO 37) 6½ S.
Nippach, *Schloss*, Erfurt (Th 8) 2½ NO.
Nippern, Nimkau ½ O, D.-Lissa 1¼ NW. (NM 37 u. 38).
Nipperwiese, *Fl.*, Angermünde (BSt 6) 4¼ O.
Nippes *(Rh 13, 5)*, Cöln (Rh 13 KM 1) ¼ N.
Nirm, Stolberg (Rh 5) ½ W.
Nischburg, Beraun (BW 16) 1½ NW.
Nischwitz, Schmölln 1¼ SW, Ronneburg 1 SO. (SW 85 u. 87).
— Wurzen (LD 6) ¼ NW.
Nisko, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 7 NO.
Nispert, Eupen (Rh 1) ⅛ NO.
Nissmenau, Sorau (NM 22) 1¾ NO.
Nisterberg, Au (KM 49) ⅞ SO.
Nitschendorf, Schweidnitz (BF 16) ½ NO.
Nittel, Conz 1½ SW. Beurig-Saarburg 1½ NW. (Sa 21 u. 19).
Nittenau am Regen, *Stadt*, 📯 Regensburg 3¼ NO, Bodenwöhr 1¼ S. (ByO 22 u. 60).
Nitzow, Glöwen (BH 9) ½ SW.
Nitzschka, Ober- u. Unter-, Wurzen (LD 6) 1 SO.
— Schmölln (SW 85) 1¼ NW.
Nixdorf i. Böhmen, 📯 T Krippen (Schandau) 2 NO, Bodenbach 4 NO. (SO 9 u. 11a).
Nixhütte, Neuss (BM 16. Rh 14) unm.
Nizankowice, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 1¾ SO.
Noale, Marano (ObItal. 1, 46) 1 N.
Nobiskrug, Hildesheim (Ha 70) 1 W.
Nochern, St. Goarshausen (Na 14) ¼ N.
Nochten, Weisswasser (BG 12) 1¼ SW.
Nockwitz, Schkeuditz (ML 13) ¾ N.
Nöbden, Schmölln (SW 85) ¾ NO.
Nöbdenitz, *H* (SW 86)*, Schmölln (SW 85) ¾ SW.
Nöblin, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) ½ O.
Nöda, *Walschleben (NE 10) ⅞ O.
Nöggenschwyl, Waldshut (Ba 68) 1 NO.
Nöham, Landshut (ByO 10) 9 SO.
Nöpke i. Hannover, Hagen (Ha 24) ¼ N.
Nörde, Warburg (HN 17. Wf 1) 1 NW.
Nörditz, Schmölln (SW 85) ca ½ N.
Nörenberg, *Stadt*, 📯 Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 2½ O.
Noervenich, Buir (Rh 9) 1 SO.
Nöschikon, Niederglatt (SNO 2, 40) ¼.
Nöthnitz, Dresden (LD 20) ⅝ S.
Nogarole, Villafranca (ObItal. 1, 29) 1, SO.
Nogowschütz, Rudzinitz (OS 15) 1 N.
Nohen, Birkenfeld (Sa 41) 1 NO.
Nohbollenbach, Oberstein ½ SO, Fischbach ¾ SO (Sa 38. 37).
Nohfelden, *Fl.*, 📯 Türkismühle (Sa 42) ¼ NO.
Nohl, *Weiler* i. Schweiz, Neuhausen (Ba 76) 0,2 S.
Nohra, Wolkramshausen (ML 28a) ¼ W.
Noirmont, Biel (SC 1, 56) 7 NW.
Nollingen, Rheinfelden (Ba 59) 0,2 N.
Nonnenbach, Meckenbeuren (Wü 51) 1½ S.
Nonnenheim, *Fl.*, 📯 Meckenbeuren (Wü 51) 1¼ SO.
Nonnenhorn, Lindau (ByS 1) 1¼ NW.
Nonnenweier, Dinglingen (Ba 31) 1 W.
Nonnweiler, Türkismühle (Sa 42) 1½ NW.
Nordburg, Celle (Ha 6) 2 SO.
Norddeich, Emden (Wf 38) 4¾ N.
Norddinker, Welver (Wf 14) ½ N.
Norddrebber, Neustadt a. N. (Ha 23) 3 NO.
Nordeck, Lollar (MW 13) 1¾ NO.
Norden, *Stadt*, 📯 T Emden (Wf 38) 4 N.
Nordenburg, *Stadt*, 📯 T Rastenburg (OpS 20) 4 NO, Wehlau (PO 55) 7 SO, Insterburg (PO 58) 4 SW.
Nordenstadt, Wiesbaden (Na 1) ¾ SO.
Norderney, *Fl.*, 📯 T Emden (Wf 38) 6 N.
Nordhalben, *Stadt*, 📯 Hof 4 NW, Kronach 3 NO. (ByS 75 u. 219).
Nordhausen, Nordheim (Wü 56) ⅜ SW.
— **Rieth-**, *Ringleben (NE 9) ⅝ SO.
Siehe dagegen Station Nordhausen MH 28).
[1]**Nordheim** vor der Rhön, in Bayern, *Stadt*, 📯 Meiningen (Th 50) 3¼ SW.
[2]— **Kalten-**, *Stadt* Salzungen 3 S, Wasungen 2 SW, Meiningen 2½ NW. (Th 45, 48 u. 50).
[3]— Worms (HL 1) ⅞ N.
[4]— *Fl.* Uffenheim 1⅜ NO, Marktbibart 1⅛ SW. (ByS 159 u. 172).
Siehe dagegen Station Nordheim Wü 56.
Nordholz, Geestemünde (Ha 40) 4½ NO.
Nordhorn, *Stadt*, 📯 T Lingen (Wf 27) 2¾ SW.
Nordkirchen, 📯 Drensteinfurt (Wf 17) 2½ SW.
Nordleda, Geestemünde (Ha 40) 5¼ NO.
Nordrach, Biberach (Ba 161) 0,8 O.
Nordschwaben, Maulburg, *PH** (Ba 211) 1½ SO.
Nordsehl, Stadthagen (Ha 45) ½ NW.
Nordstetten, Horb (Wü 142) ¼ SO.
Nordwalde, 📯 Greven 1½ W, Emsdetten 1½ SW. (Wf 21 u. 22).
Nordweil, Kenzingen (Ba 35) 0,6 S.
Noreitschen, Trakehnen (PO 61) 1½ S.
Noriglio, Roveredo (OeSü 213) ½ O.
Norheim, Kreuznach (Sa 29) ⅝ SW.
Norock, Löwen (OS 7) 1¾ O.
Norsingen, Krotzingen 0,3 N, Schallstadt ½ W. (Ba 42 u. 41).
Nortmoor *(Ol 15)* Leer (Wf 35) 1½ O.
Norutschatschen, Gumbinnen (PO 60) ⅛ O.
Norwieden, Stallupönen (PO 62) 2¾ SO.
Nossdorf, Cottbus (BG 9) 2½ O.
Nossen, Frankenstein (BF 11) 2½ O.
Siehe Station Nossen LD 30.
Nostitz, Löbau (SO 23) ¾ N.
Nostorf, Boitzenburg (BH 19) ¾ NW.
Nothberg, Langerwehe ½ W, Eschweiler ¼ O. (Rh 7 u. 6).
Nothwendig, Filehne (PO 20) ½ S.
Nottekampsbank, ⚒ Kupferdreh (BM 63) 0,3 N.
Nottuln, Münster (Wf 20) 2¾ SW.
Notzendorf, Altfelde (PO 37) ⅛ S.
Notzingen, Kirchheim u/T (Wü 153) ¼ N.
Nova, *Fl.*, St. Ivan (OeSü 106) 4.
Novawess, Potsdam (BPM 5) ¼ O.
Novidvori, Zapresic (OeSü 146) ¾.
Novigrad, Kottori (OeSü 117) 5½.
Noviusky, Prelouc (OeSt 19) 1 NO.
Nowag, Neisse (NB 1) 1 NW.
Nowagora, *Fl.* Trzebinia (KFN 36) 1 NO.
Nove Miasta, *Stadt*, Przemysl (GCL 22) ca 3 SO.
Nowosielce, Chodorow (LCJ 7) 1⅛ N.
Nowosielica, *Bergwerk*, Zablotow (LCJ 17) 2 NW.
— *bed. Grenzort.* Lemberg (LCJ 1) 4 NO
Nowoszyn, Bukaczowce (LCJ 9) 1 N.
Nowy, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NO.
Nowytarg *siehe Neumarkt.*
Nudersdorf, Wittenberg (BA 9) 1 NW.
Nudwojowitz, Turnau (SNV 17) ¼ SW.
Nübel, Schleswig (Sw 28) ⅞ N.
Nümbrecht, Schladern (KM 48) 1¾ NW.
Nünchritz, Langenberg *PH** (LD 13) ½ SO.
Nüssenberg, Cöln (Rh 13 u. KM 1) 1 NW, Longerich (Rh 61) ⅜ SW.
Nütterden, Cleve ⅞ W, Cranenburg ⅝ O. (Rh 75 u. 78).
Nuhnen, Frankfurt a/O. (PO 71 u. NM 11) ¼ NW.
Nunkirchen, Merzig 2½ NO, Beckingen 3 NO, Türkismühl 3 SW. (Sa 15, 16 u. 42).
Nunningen, Liestal (SC 1, 5) 19 Kil, Basel (SC 1, 1) 30 Kil.
Nupac, Bechowic (OeSt 26) 1½ S.
Nusbach, Appenweier (Ba 26) ½ O.
— Hausach (Ba 164) 2,8 S.
Nusel, Prag (BW 22, OeSt 27) ½ S.
Nusplingen bei Spaichingen, Rottenburg (Wü 137) 5½ SW.
Nussbaum, Königsbach *PH** (Ba 146) 1 NO.
— Monzingen (Sa 35) ¼ NO.
Nussbaumen, Andelfingen 2 NO, Frauenfeld 2¼ (SNO 2, 34 u. 10).
Nussdorf am Inn, Stephanskirchen 2 SW, Brannenburg ½ O. (ByS 138 u. 179).
— in der Pfalz, Knöringen (Pf 38) ⅛ W.
°— *(KFJ 2)* 📯 Wien (KFN 1) ¾ N.
— Frankenmarkt (KE 41) 2 SO.
— Prestanek (OeSü 81) 1, Adelsberg (OeSü 80) 1⅜ SW.
Nusse, Mölln (LB 5) 1 NW.
Nussloch, *Fl.*, Wiesloch (Ba 6) 0, 6 NO, Heidelberg (Ba 3) 1¼ S.
Nustenbach, Mosbach (Ba 102) ½ NO.
Nuth, Valkenburg (AM 6) 1 NO.
Nuttlar, Bonenburg 7½ SW, Soest 5¾ SO. (Wf 2 u. 13).
Nyalka, Raab (OeSt 69) 2 SO.
Nyárad bei Papa, Raab (OeSt 69) 3 SW.
Nyáregyhaza, Monor (OeSt 99) 2 S.
— **Ober- u. Unter-**, Pilis (OeSt 100) ½ SW.
°**Nyek** siehe US 19.
Nyim, Siofok (OeSü 125) 2.
Nyir-Bakta, 📯 Nyiregyhaza (Ts 14) 4 O.
Nyir-Bator, 📯 T Nyiregyhaza (Ts 14) 4 SO.
Nyir-Mada, Nyiregyhaza (Ts 14) 6 NO.
Nyir-Mégyes, Ujfehertó (Ts 13) 5 NO.
Nyitra Apath, Tornocz (OeSt 82) 4½ O.
Nymphenburg, *Fl.*, München (ByO 1) ¾ NW.
Nyul, Kis- u. Nagy-, Raab (OeSt 69) 1½ S.

O.

Obad, Zsebely (OeSt 121) ½ W.
Obbach, Schweinfurt (ByS 84) 1½ NW.
Obdach, *Fl.*, 📯 *Eisenw.*, Judenburg (KR 24) 2 SO, Köflach (GK 11) 2½ SW.
Obelsko, Adelsberg (OeSü 80) 2¼.
Obenbeeck, Löhne (Ha 51) ¼ N.
Oberacker, Heidelsheim (Wü 2) ⅝ O.
[1]**Oberau**, 📯 Salzburg (KE 45) 2 S,
[2]— i. Tirol (Gemeinde Kitzbichl), Wörgl (OeSü 180) 3 SO.
[3]— bei Goldberg, Liegnitz (BF 23, NM 33) 3 SW.
[4]— bei Lüben, Liegnitz (BF 23, NM 33) 4 N.
[5]— Meissen (LD 33) 1 NO.
[6]— (Rheininsel) Nackenheim *H** (HL 8) ¼ O.
Oberaula, Treysa (MW 8) 3 SO.
Oberbach, Biberach (Ba 161) ½ SO.
Oberbalm, Bern, *siehe Balm.*
Oberbipp, Langenthal (SC 1,29) 12 Kil.
Oberbruch, Steinbach *H** (Ba 21) ½ W, Bühl (Ba 22) ¾ NW.
Oberburg, Burgdorf (SC 1,34) ½ S.
— *Fl.*, 📯 Cilli (OeSü 64) 4¾ NW.
Obercysko, Kosten (OS 45) ¾ NO, Czempin (OS 46) ¾ SW.
Oberdieten, Dillenburg (KM 56) 2 NO.
[1]**Oberdorf** bei Langenargen am Bodensee, Friedrichshafen (Wü 52) 1 SO.
[2]— *PH (ByS 9)*, Immenstadt 1 N, Kempten 1½ S. (ByS 8. 11).
[3]— *Fl.*, 📯 Biesenhofen ¾ S, Ruderatshofen ¾ SO. (ByS 17 u. 16).
[4]— i. Württemb., Bopfingen (Wü 117) ⅛ NW.
[5]— Bleicherode (ML 29) ⅜ O.
[6]— bei Stollberg in Sachsen, Lugau (SW 45) ⅜ S.
[7]— Bruck a. Mur (OeSü 40) ⅜ W.
[8]— Loitsch (OeSü 78) ½.
[9]— Liestal (SC 1,5) 2 S.
Siehe dagegen die Station Oberdorf-Rosenthal GK 9.
Oberdorfelden, Vilbel (MW 22) 1 O.
Oberfeld, Laase (OeSü 74) 1⅕.
Oberflachs, Schinznach (SNO 2,27) 1.
Oberförstchen, Bautzen (SO 20) ½ SW.
Oberforn, Andelfingen (SNO 2,34) 1¾ O.
Oberg, Peine (Ha 66) 1 SO.
Obergleen, Kirchhain 2¼ SO, Neustadt 1½ S. (MW 10 u. 9).
Oberglogau, *Stadt*, 📯 Gogolin (OS 11) 3 SW.
Obergrund, Bodenbach (BN 20, OeSt 42) ¼ N.
Oberhaen, Bern (SC 1,39) 10 Kil.
Oberhaid, Kerschbaum (KE 69) ¾ NW.
[1]**Oberhausen**, Bruchsal (Ba 10) 2¾ NW.
[2]— Kenzingen (Ba 35) 1⅜ N.
[3]— Westheim ½ O, Augsburg ½ N. (ByS 116 u. 26.)
[4]— Landshut (ByO 10) 5¼ O.
[5]— bei Schleiden, Call (Rh 25) 1 SW.
Siehe dagegen die Station Oberhausen der BM 89, KM 11.
Oberhof, Murg (Ba 63) ½ NO, Laufenburg (Ba 64 u. 65) ½ NO.
— Breslau 1 SW, Schmolz ⅜ O. (BF 1 u. 2).
— Damm bei Stettin (BSt 12) 1 N.
Oberhofen, Strasswalchen (KE 42) 1 SO.
— Thun (SC 1, 47) 1 SO).
Oberkatz, *Fl.*, Meiningen (Th 50) 1⅞ NW, *siehe auch Katz.*
Oberkaufungen, 📯 Cassel (MW 1, HN 11) 1½ SO.

Oberkirch, *Stadt,* 📯 T Renchen $1\frac{1}{8}$ SO, Appenweier 1 O. (Ba 25 u. 26).
— Sursee (SC 1,20) 2 Kil.
Oberkirchen, St. Wendel (Sa 43) $1\frac{1}{2}$ NO.
— bei Meschede, 📯 Altenhundem (BM 75) 3 NO.
Ober-Laibach, *Fl.,* Laibach (OeSü 76) $2\frac{1}{2}$ SW, *siehe auch Laibach.*
Oberleutensdorf, *Stadt,* 📯 Dux (AT 9) $1\frac{1}{2}$ W, *siehe auch Leutensdorf.*
Oberlind, *Fl.,* Sonneberg (Th 61) $\frac{1}{4}$ S.
Oberlock, Littai (OeSü 72) $\frac{1}{2}$.
Obermohr, Niedermohr (Pf 57) $\frac{1}{4}$ NW.
Obernak, Kanizsa (OeSü 109) $1\frac{1}{2}$ NW.
Obernau, Aschaffenburg (FH 10) $\frac{3}{4}$ S.
— Niedernau (Wü 138) $\frac{1}{4}$ W.
Obernbeck, Löhne (Ha 51, KM 30) $\frac{1}{2}$ N.
Obernberg am Inn, *Fl.,* 📯 Strasswalchen $6\frac{1}{2}$ N, Taufkirchen 2 SW, Scheerding $2\frac{3}{4}$ SW. (KE 42, 51 u. 52).
— *Stadt,* 📯 *proj. Stat. (ByS)* Aschaffenburg (FH 10) 2 S.
[1]**Oberndorf,** Muggensturm (Ba 17) $\frac{3}{4}$ O.
[2]— Allensbach (Ba 85) $\frac{3}{4}$ NO.
[3]— Neufahrn bei Ergolsbach (ByO 13) $\frac{3}{4}$ W.
[4]— Ottensoos (ByO 41) $\frac{1}{4}$ NO.
[5]— Osterhofen (ByO 53) $1\frac{1}{4}$ S.
[6]— am Main, Schweinfurt (ByS 84) $\frac{3}{8}$ SW.
[7]— Wetzlar (KM 60, Na 41) $1\frac{1}{2}$ NW.
[8]— Münster a. St. (Sa 31) $1\frac{3}{4}$ SW.
[9]— Braunfels $\frac{1}{2}$ SO, Albshausen $\frac{1}{2}$ SW. (Na 39 u. 40).
[10]— *Fl.,* Geestemünde $5\frac{1}{2}$ NO, Harburg 9 NW. (Ha 40 u. 17).
[11]— 📯 Loosdorf $2\frac{1}{2}$ SW, Pöchlarn $3\frac{1}{2}$ S. (KE 14 u. 16).
[12]— St. Pölten (KE 12) 1 NO.
[13]— Kirchbichl $\frac{1}{4}$ SW, Wörgl $\frac{1}{2}$ NO. (OeSü 179 u. 180).
[14]— bei St. Johann in Tirol, Wörgl (OeSü 180) $3\frac{1}{2}$ O.
[15]— bei Ebbs, Kufstein (OeSü 178) $\frac{3}{4}$ NO.
[16]— **Alt-,** Oberndorf (Wü 145) $\frac{1}{2}$ SO, Essendorf (Wü 44) $\frac{1}{2}$ NO.
Siehe dagegen die Stationen Oberndorf KE 66 u. Wü 145.
Oberneuland, Sebaldsbrück 1 NO, Bremen $1\frac{1}{8}$ O. (Ha 33 u. 34).
Obernfeld, Northeim (Ha 81) 4 SO.
Obernhausen, Darmstadt (HL 24, MN 5) 3 SO.
Obernkirchen, *Stadt,* 📯 Kirchhorsten (Ha 46) $\frac{3}{4}$ S, Bückeburg (Ha 47) 1 NO.
Obernsees, Bayreuth (ByO 80) 2 SW.
Obernzell, 📯 *Fabr.,* Passau (ByO 58, KE 54) 2 O.
Obernzenn, *Fl.,* 📯 Ober-Dachstetten (ByS 155) $\frac{3}{4}$ NO.
Oberode, Münden (Ha 86) $1\frac{1}{8}$ SO
Oberönz, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 2 Kil.
Oberpleis, Mehlem (Rh 44) $1\frac{1}{2}$ NO.
Oberrad, *Station (MN 19),* Frankfurt a/M. (FH 1) $\frac{1}{4}$ SW.
Oberried, Freiburg (Ba 39) $1\frac{3}{4}$ SO.
Oberriedt, Scherzligen (SC 1,48) 30 Kil.
Oberrieden, Zürich (SNO 2,19) $2\frac{1}{2}$ SO.
Oberrohn, Salzungen (Th 45) $\frac{1}{2}$.
Oberroth, Hall (Wü 79) $1\frac{3}{4}$ SW.
— Muggensturm (Ba 17) $1\frac{3}{4}$ O.
Oberschelden, Niederschelden (KM 63) $\frac{1}{8}$ W.
Oberschweig, Breitenschützing (KE 34) $\frac{1}{2}$ NO.
Obersdorf, Windisch-Eschenbach (ByO 82) $\frac{1}{4}$ S.
— Trebnitz (PO 5) $\frac{1}{4}$ W.
Obershagen, Ehlershausen $\frac{3}{4}$ SO, Burgdorf 1 NO. (Ha 5 u. 4).
Obersitzko, *Stadt,* 📯 Samter $1\frac{1}{2}$ N, Wronke $1\frac{1}{2}$ O. (OS 50, 51).
Oberstadt, Themar (Th 52) $\frac{3}{4}$ N.
Oberstdorf, *Fl., Stahlhammer,* Immenstadt (ByS 8) 2 SO.
Oberstoppel, Neukirchen (BbH 3) $\frac{1}{4}$ O.
Oberstreu, Meiningen (Th 50) $2\frac{1}{2}$ SW.
Obersuhl, Gerstungen (HN u. Th 1) $\frac{1}{4}$ SO.
Oberthal, St. Wendel (Sa 43) 1 NW.
Obertraubling, Mangolding (ByO 20) $\frac{1}{2}$ NW.
Obertyn, *Stadt,* 📯 Korszów (LCJ 15) 2 NO.
Obervichtach, *Fl.,* 📯 Schwandorf 4 NO, Bodenwöhr 3 NO. (ByO 29 u. 60).
Oberwarth, Stein am Anger (OeSü 102) 4.
Oberwasser, Bühl (Ba 22) 1 W.
Oberweiden, *PH (KFN 47),* Gänserndorf (KFN 5) $1\frac{1}{4}$ SO.
Oberweis, *PH (KE 61),* Gmunden 1 N, Laakirchen $\frac{1}{2}$ S. (KE 63. 60).
Oberweier, Bühl (Ba 22) $\frac{1}{4}$ W.
— Ettlingen (Ba 15) $\frac{1}{2}$ S.
— Dinglingen (Ba 31) 1 NO.
°**Oberwern** *(BySt 281),* Schweinfurt (ByS 84) 1 N.
Oberwiesen, Alzey (HL 44) 1 SW.
Oberwinter, *Fl.,* Rolandseck $\frac{1}{4}$ S, Remagen $\frac{5}{8}$ N. (Rh 45 u. 46).
Oberwitz, Gogolin (OS 11) $\frac{5}{8}$ SW).
Oberwölz, Bruck a. Mur (OeSü 40) $11\frac{3}{4}$.
Oberwyl, Laufenburg (Ba 64 u. 65) $1\frac{1}{4}$ N.
— Thun (SC 1,47) $4\frac{3}{4}$ SW. Basel (Ba 56, SC 1,7) 1 SW, Pieterlen (SC 1,55) $1\frac{1}{2}$ SO.
Oberzell auf der Insel Reichenau, Constanz (Ba 87) NW.
— a/M., Würzburg (Ba 125, ByS 91) $\frac{1}{2}$ W.
Obiedowitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 SO.
Obiezierce, Samter (OS 50) $1\frac{1}{2}$ O.
Obing, Landshut (ByO 10) $9\frac{1}{2}$ S.
Oblak, Rakek (OeSü 79) 3.
Oblas, Brünn (BrR 1, OeSt 1) $7\frac{1}{2}$ SW.
Oblotnitz, Pöltschach (OeSü 60) 3.
Obora, Horowitz (BW 14) 1 O.
— Skalic (OeSt 5) $\frac{1}{2}$ W.
Obornik, *Stadt,* 📯 T Samter (OS 50) $2\frac{1}{2}$ NO.
Obrigheim, Neckarelz (Ba 101) $\frac{1}{4}$ N.
— i. der Pfalz, Monsheim (HL 39) $\frac{3}{4}$ S.
Obristvy, Obristvy-Klomin (TKP 3) $\frac{1}{4}$ N.
Obrovo, Divacca (OeSü 84) $2\frac{1}{2}$.
Obsendorf, Neumarkt (NM 36) $1\frac{3}{4}$ SW.
Obstall, Spielfeld (OeSü 55) 3.
Ochlenberg, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 6 Kil.
Ochotz, Oppeln (OS 10, RO 1) $1\frac{1}{2}$ SW.
Ochsenbach, Heidelberg (Ba 3) 1 SO.
— Gross-Sachsenheim (Wü 9) $1\frac{1}{8}$ NW.
Ochsenberg, Königsbronn (Wü 123) $\frac{1}{2}$ NO.
Ochsenbrunn, Günzburg (ByS 107) $1\frac{1}{2}$ S.
Ochsenburg, St. Pölten (KE 12) $\frac{3}{4}$ S.
Ochsenhausen, *Mineralquelle,* 📯 T Ummendorf (Wü 43) 1 O, Memmingen (ByS 213) $2\frac{3}{4}$ NW.
Ochsenstall, Breslau (BrF 1) 2 S.
Ochsenwang, Kirchheim unter Teck (Wü 153) $1\frac{1}{4}$ SO.
Ochtelbur, Emden (Wf 38) 2 NO.
Ochtendong, Andernach (Rh 50) $1\frac{1}{2}$ SW.
Ochtersum, Hildesheim (Ha 70) $\frac{3}{8}$ S.
Ochtmersleben, Magdeb. (ML u. MH 1) 2 W.
Ochtmissen, Bardowieck (Ha 14) $\frac{1}{4}$ W.
Ochtrup, *Fl.,* 📯 Münster (Wf 20) 6 NW, Rheine (Wf 24) $2\frac{1}{4}$ W, Glanerbeek (*Niederl. St.* 2,33a) $1\frac{3}{4}$ O.
Ochtum, Vegesack (Ha 42) 1 W.
Ockenfels, Remagen (Rh 46) $\frac{3}{4}$ SO.
Ockenheim, Gau-Algesheim $\frac{1}{2}$ W, Bingen $\frac{3}{4}$ SO (HL 16, 18), Bacherach (Rh 57) 1 SO.
Ockerwitz, Dresden (LD 20) $\frac{3}{4}$ NW.
Ockingen, Subigen (SC 1,50) 2 Kil.
Ocklitz, Mettkau (BF 4) $\frac{3}{4}$ SO.
Ockrilla, Klein-, Radeberg (SO 14) $1\frac{1}{2}$ NW.
— **Gross-,** Radeberg (SO 14) $1\frac{1}{4}$ NW.
Odagsen, Salzderhelden (Ha 80) $\frac{1}{2}$ SW.
Odelshofen, Kork (Ba 156) 0,3 SO.
Odendorf, Euskirchen $\frac{7}{8}$ O, Bonn $2\frac{3}{4}$ SW. (Rh 22 u. 42).
Odenhausen a. d. Lahn, Lollar (MW 13) $\frac{1}{2}$ N.
— auf der Babenau, Lollar (MW 13) $2\frac{1}{8}$ O.
Odenheim, Langenbrücken (Ba 8) 1 SO.
°**Odenkirchen** *(BM 143),* 📯 T Rheydt (BM 12) $\frac{3}{4}$ S.
Odenspiel, Schladern (KM 48) 2 NO.
Odenthal, Mülheim a. Rhein (KM 3) $1\frac{1}{2}$ NO.
Oderberg, *Stadt,* 📯 Niederfinow (BSt 64) $1\frac{1}{4}$ O, Freienwalde a. Oder (BSt 49) $\frac{1}{2}$ NO.
— *Stadt,* 📯 Oderberg (Wi 9. KO 1. KN 28) $\frac{1}{4}$ SW.
Oderin, *Brennerei,* Halle (BA 68. ML 11) $\frac{1}{2}$ SO.
Odernheim, Gau-, *Fl.,* 📯 Alzey (HL 44) 1 NO.
— a. d. Glan, Sobernheim (Sa 34) 1 SO.
Odersbach, Weilburg (Sa 36) $\frac{3}{8}$ SW.
Odersch, Ratibor (Wi 5) $3\frac{1}{2}$ SW.
Oderwitz, Mittel- u. Nieder-, Ober-Oderwitz (SO 31) $\frac{1}{4}$ SO.
Oderzo, *Fl.,* Treviso (Oblt 1, 15) $3\frac{1}{4}$ NO.
Odrau bei Ratibor, Krzizanowitz (Wi 7) 1 SO.
— (i. Oesterr. Schlesien), *Stadt* 📯 Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) 1 NW.
Oebisfelde, *Stadt,* 📯 Helmstedt (Bs 31) 3 N.
Oecsöd, 📯 Szolnok (Ts 3) 3 SO.
Oed, Hartmannshof (ByO 38) $\frac{1}{8}$ NO.
— bei Waldmünchen, Furth am Walde (BW 1) $2\frac{1}{2}$ W.
Oedelsheim, Trendelburg (HN 18) $1\frac{1}{8}$ NO.
Oedelum, Algermissen (Ha 68) $1\frac{1}{2}$ SO.
— **Neu-,** Algermissen (Ha 68) $1\frac{1}{2}$ SO.
Oedekoven, Roisdorf (Rh 41) $\frac{3}{4}$ S.
Oedendorf, Hall (Wü 79) 1 S.
Oedernitz, Uhsmannsdorf (BG 14) 1 SW.
Oedesse, Peine (Ha 66) $\frac{3}{4}$ N.
Oedheim, Jagstfeld (Wü 60) 1 O.
Oedhütte, Furth a. W. (BW 1)
Oeding, *Fl.,* 📯 Emmerich 6 NO, Wesel $5\frac{1}{4}$ NO. (KM 41 u. 38).
Oedingen, Remagen (Rh 46) 1 NW.
Oedt, *Fl.,* 📯 Amstetten $1\frac{1}{2}$ W, Aschbach $\frac{3}{4}$ N. (KE 20 u. 21).
— Kempen 1 SW, Grefrath $\frac{1}{2}$ SO. (Rh 67 u. 81).
Oefingen, Immendingen (Ba 179) $1\frac{1}{4}$ N, Geisingen (Ba 181) $1\frac{1}{4}$ N.
Oeflingen, Brennet (Ba 61) 0,2 NO.
Oege, Neu-, Letmathe (BM 69) $\frac{1}{4}$ S.
Oegeln, Jessnitz bei Guben (NM 18) $1\frac{1}{2}$ W.
Oehling, Amstetten (KE 20) $\frac{3}{4}$ SW.
Oehlstorf, Winsen (Ha 15) 2 SW.
Oehna, Bautzen (SO 20) $\frac{3}{8}$ NO.
Oehningen, Radolfzell (Ba 83) $1\frac{1}{2}$ SW.
Oehnsbach, Achern (Ba 24) $\frac{1}{2}$ SW, Renchen (Ba 25) $\frac{1}{2}$ NO.
Oelberg, Skalitz (SNV 23) $3\frac{1}{2}$ NO.
Oelbronn, Maulbronn (Wü 5) $\frac{1}{4}$ W, Mühlacker (Wü 6) $\frac{3}{4}$ NW.
Oelersee, Hämelerwald $\frac{3}{4}$ NO. Peine 1 NW. (Ha 65 u. 66).
Oelhütten, Stefanau (OeSt 44) $\frac{1}{4}$ NW.
— **Braun.,** Müglitz (OeSt 46) $2\frac{1}{2}$ S.
Oelinsweiler, Schallstadt *PH* (Ba 41) $\frac{1}{4}$ S.
Oelkassen, Vorwohle (Bs 3) $1\frac{1}{4}$ NW.
Oels in Mähren, *Fl.,* 📯 Skalic (OeSt 5) $2\frac{1}{2}$ NW.
— **Alt-,** *Fl.,* Bunzlau (NM 29) $2\frac{1}{4}$ N.
— **Klein-,** Sibyllenort (RO 15) 1 S.
— *(Dorf),* Brieg (NB 8. OS 5) 2 W.
— in Böhmen, Mastig (SNV 10) $\frac{5}{8}$ NO.
Siehe dagegen Station Oels RO 17.
Oelsa, Löbau (SO 23) $\frac{3}{8}$ NW.
— **Lang-,** Uhsmannsdorf (BG 14) $2\frac{1}{2}$ SW.
— **Stein-,** Uhsmannsdorf (BG 14) 2 SW.
Oelsberg, St. Goarshausen (Na 14) $1\frac{1}{4}$ NO.
Oelse, Striegau (BF 17) $\frac{3}{4}$ SW.
Oelsen bei Lauenstein, Pirna (SO 5) $2\frac{1}{4}$ S.
Oelsnitz, Grossenhain (LD 36) $1\frac{1}{4}$ NO.
— bei Stollberg, Hohenstein-Ernstthal $1\frac{1}{4}$ SW, St. Egidien $1\frac{1}{4}$ SO, Lugau $\frac{3}{4}$ SW. (SW 42, 23 u. 45).
Siehe dagegen Station Oelsnitz, SW 78.
Oelveth, Perbete (OeSt 86) $2\frac{1}{4}$ O.
Oelzschau, Borna (SW 93) $1\frac{1}{2}$ N.
Oensbach, Achern $\frac{3}{4}$ S, Renchen $\frac{1}{2}$ N. (Ba 24. 25).
Oensingen, Olten 3 SW, Langenthal $2\frac{1}{4}$ NW 10 u. 1, 29).
Oenz, Nieder- u. Ober-, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 2 Kil.
Oepfingen, *Ehingen $\frac{3}{4}$ O, Erbach 1 SW, Schemmerberg, 1 N. (Wü 172. 36. 39)
Oerkeny, 📯 Alberti-Irsa (OeSt 101) $3\frac{1}{2}$ S.
°**Oerlenbach,** siehe ByS 283.
Oerlinghausen, *Fl.,* 📯 T Paderborn (Wf 7) 4 N, Bielefeld (KM 28) $1\frac{1}{2}$ SO.
Oerner, Gross-, Eisleben (ML 22) $1\frac{1}{2}$ N.
— **Burg-,** Eisleben (ML 22) $1\frac{1}{2}$ N.
Oers, Tisza-, Karczag (Ts 7) 4 NW.
Oertmannsdorf, Lauban (NM 43) $1\frac{1}{2}$ S.
Oeschelbronn, Niefern *PH* (Ba 151) $\frac{1}{2}$ SO.
Oeschgen, Brügg (Berner Stsb. 5, 4) 4 NW.
— Säckingen (Ba 62) 1 O.
Oesede u. Georgs-Marienhütte, Osnabrück (Ha 57) $1\frac{1}{4}$ S.
Oesselsse, Algermissen (Ha 68) 1 NW.
Oestinghausen, Soest (Wf 13) 1 N.
Oestringen, Langenbrücken (Ba 8) $\frac{1}{2}$ N.
Oestrum, Rheinhausen (Rh 87 u. BM 105a) $\frac{1}{2}$ NW, Trompet (BM 22) $\frac{1}{2}$ SW.
Oetlingen, Haltingen (Ba 54) $\frac{3}{8}$ NO.
Siehe dagegen Station Oethlingen (Wü 154)
[1]**Oetigheim,** Rastatt (Ba 18) $\frac{1}{2}$ N, Muggensturm (Ba 17) $\frac{1}{2}$ W.
[2]**Oetisheim,** Maulbronn (Wü 5) $\frac{1}{2}$ S, Mühlacker (Wü 6) $\frac{1}{2}$ NW.
Oetsch, Kötschau (Th 20) $\frac{1}{4}$ S.
Oettern, Weimar (Th 10) 1 S.
Oetting, Alt-, *Fl.,* 📯 Landshut 8 SO, Vilshofen (ByO 10 u. 55) 9 SW.
— **Neu-,** *Stadt,* 📯 Landshut $7\frac{1}{2}$ SO, Vilshofen $8\frac{3}{4}$ SW.
Oettinghausen (Oetinghausen) Herford (KM 29) $\frac{5}{8}$ NW.
Oeverich, Remagen (Rh 46) 1 NW.
Oewisheim, Ober- u. Unter-, Bruchsal (Ba 10. Wü 1) 1 NO.
Ofen, Alt-, *Fl.,* Pest (OeSt 95) $\frac{3}{4}$ N.
Siehe dagegen Station Ofen (vis à vis Pest) OeSt 95.
— (Oven) *Bloh (Ol 9) $\frac{1}{4}$ N.
Offdilln, Dillenburg (KM 56) $1\frac{3}{4}$ N.
Offenau, Neckarelz (Ba 101) $1\frac{1}{2}$ S.
[1]**Offenbach** a. d. Glan, Staudernheim (Sa 33) $2\frac{1}{2}$ SW.

[2]**Offenbach**, Landau (Pf 39) 7/8 O.
[3]— *Station (MN 20) Stadt*, Mainkur (FH 2) 3/8 S.
Offendingen, Krotzingen (Ba 42) 1/4 N.
Offenhausen (bei Altdorf), Hersbruck (ByO 40) 1 S.
— *Fl.*, Gunskirchen (KE 32) 1 1/4 NW, Lambach (KE 33) 1 NW, Breitenschützing (KE 34) 1 1/4 NO.
Offenheim, Alzey (HL 44) 3/4 SW.
Offensen, Celle (Ha 6) 1 1/2 SO.
Offenthal, Langen (MN 3) 7/8 O, Messel (HL 25) 1 1/4 N.
Offingen, Markt-, Nördlingen (ByS 34) 1 1/4 N. *Siehe dagegen Station Offingen ByS 108.*
Offleben, Schöningen (Bs 29) 1 O.
Offstein, Pfeddersheim (HL 38) 5/8 SW.
Ofterdingen, ✉ Rottenburg (Wü 137) 1 1/4 SO.
Ofterfingen, Erzingen (Ba 72) 3/4 O, Neunkirch (Ba 74) 1/2 SW.
Oftering, Marchtrenk (KE 30) 3/4 NW.
Ofteringen, Oberlauchringen (Ba 70) 1 N.
Oftersheim, Friedrichsfeld (Ba 2. MN 16) 1 S, Heidelberg (Ba 3. MN 17) 1 1/2 SW.
Oftringen, Aarburg (SC 1, 14) 1/4 SO.
Ofzenitza, Detta (OeSt 122) 5/8 N.
[0]**Ogulin** *(US 42), Fl.*, ✉ T Carlstadt (OeSü 154) 4 1/2 SW.
Ogulinek, Lekenik (OeSü 150) 1 1/2.
Ohe, Ober- u. Nieder-, Unterlüss (Ha 8) 3/4 W.
— bei Hamburg, Reinbeck (BH 23) 1/2 NO.
Ohlenberg, Remagen (Rh 46) ca. 1 1/4 NO.
Ohlendorf, Winsen (Ha 15) 1 3/4 SW.
Ohlenhusen, Göttingen (Ha 84) 1 1/2 SW.
Ohlenrode, Freden (Ha 78) 3/4 SO, Kreiensen (Bs 5. Ha 79) 1 1/4 NO.
Ohlsbach, Ortenberg *H** (Ba 158) 3/8 SO.
Ohlum, Algermissen (Ha 68) 1 1/4 NO.
Ohlweiler, Sobernheim (Sa 34) 3 NW, Bacharach (Rh 57) 3 1/2 SW.
Ohmden, Kirchheim u. Teck (Wü 153) 5/8 O.
Ohmen, Nieder- u. Ober-, Giessen (KM 61. MW 14) 4 NO.
Ohndorf, Haste (Ha 43) 1/4 SW.
Ohne, Salzbergen (Wf 25) 1 NW.
Ohodos, Lepseny (OeSü 126) 2.
Ohorn, Radeberg (SO 14) 1 1/2 NO, Bischofswerda (SO 17) 1 1/4 NW.
Ohra, Danzig (PO 74) 1/2 S.
Ohrdruf, *Stadt*, ✉ T Gotha (Th 6) 2 SO.
Ohren, Bodenbach (BN 20. SO 11a) 1 1/4 SW.
Ohringen, Hettlingen (SNO 2. 36) 1/2.
— **Kl.-**, Weimar (Th 10) 3/4 N.
Ohrsleben, Schöningen (Bs 29) 1 SO.
Ohrum, Wolfenbüttel (Bs 24a) 3/4 S.
Oitzen, Bevensen (Ha 11) 1 1/4 SO, Uelzen (Ha 10) 1 1/2 NO.
Okány, ✉ Mezö-Bereny (Ts 32) 3 5/8 O.
Okarben, Grosskarben (MW 20) 1/4 NO.
Okocim, Slotwina (GCL 3) 3/4 NO.
Okollo, Bromberg (PO 27) 1/4 NW.
Okopy, bed. Grenzort, Luzan (LCJ 20) 8 O.
Okresinice, Chodorów (LCJ 7) 1 1/4 NW.
Okrilla, Meissen 1/2 NO, Pristewitz 1/2 S. (LD 33 u. 14).
Ola, St. Ivan (OeSü 106) 1 1/4.
Olascy, Bodrog-, *Fl.*, Tokaj (Ts 17) 3 NO.
Olbendorf, Grottkau (NB 5) 1 NW.
Olbernhau, *Fl.*, ✉ Chemnitz (SW 29. SO 55) 4 1/2 SO, Zschopau (SW 65) 3 SO, Wolkenstein (SW 67) 2 1/4 O, Freiberg in Sachs. (SO 51) 3 3/4 SW.
Olbersdorf, Landskron (OeSt 50) 3/8 NO.
— *Stadt*, ✉ T Leobschütz (Wi 10) 2 1/2 SW, Troppau (KFN 63) 5 NW.
— Reichenbach 3/4 O, Frankenstein 1 1/4 NO. (BF 13 u. 11).
— Zittau (SO 33) 1/4 SW.
— **Gross-**, Scharfenstein *H** (SW 66) 3/8 SO.
Olbersleben, *Salpetersiederei*, ✉ Weimar 2 1/4 N, Sulza 2 3/4 NWW. (Th 10 u. 12).
Olching *PH (ByS 123)*, Maisach 1/2 O, Pasing 1 1/2 W. (ByS 122. 125).
Olchowce, Staresiolo (LCJ 3) 1 1/4 SW.
Oldau, Celle (Ha 6) 1 1/2 NW.
Oldenburg in Holstein, *Stadt*, ✉ T Eutin (AK 22) 3 3/4 NO.
Siehe dagegen Station Oldenburg der Oldenburgischen Staats-E 1.
[1]**Oldendorf** (bei Rinteln), *Stadt*, ✉ Bückeburg (Ha 47) 3 SO, Minden (Ha 48. KM 33) 3 1/2 SO.
[2]— **Gr.- u. Kl.-** (bei Lauenstein), Elze (Ha 75) 3/4 SW.
[3]— bei Einbeck, Salzderhelden (Ha 80) 1 W.
[4]— bei Uelzen, Suderburg (Ha 9) 1/4 O.
[5]— Eschede 2 NW, Unterlüss 2 SW. (Ha 7 u. 8).
[6]**Oldendorf**, Boitzenburg (BH 19) 2 S.
[7]— Melle (Ha 55) 5/8 NW.
[8]— (bei Lübbecke), *Stadt*, ✉ Bünde (Ha 53) 1 3/4 NW.
[9]— (bei Halle), Bielefeld (KM 28) 1 3/4 NW. *Siehe dagegen Stat. „Stadt Oldendorf" Bs 2.*
Oldenrode, Seesen (Bs 8) 1 1/2 SW.
Oldenstadt, Uelzen (Ha 10) 1/4 NO.
Oldensworth, Harbleck (Sw 23) 1/4 NW.
Oldern, Gr.- u. Kl.-, Breslau (BF 1. NM 39) 1 1/4 SO.
Oldershausen, Winsen (Ha 15) 1 O.
Oldershausen, Kreiensen (Bs 5, Ha 79) 2 SO.
Olderup, Oster-Ohrstedt (Sw 5) 1 NW, Husum (Sw 21) 1 NO.
Oldinghausen, Herford (KM 29) 3/4 W.
Oldisleben, *Fl.*, ✉ *Salpetersiedereien u. Zuckerfabr.*, Sangerhausen (ML 24) 3 SW.
Olef bei Schleiden, Call (Rh 25) 3/4 W.
Oleschau, Hohenstadt (OeSt 48) 2 NW.
Oleschka, Dzieschowitz *H** (OS 12) 3/4 N.
Oleschna, Blansko (OeSt 3) 1/4 SW.
Olesnitz, Schneidemühl (PO 22) 3 SO.
Oleszyce, *Stadt*, ✉ Jaroslau (GCL 19) 4 1/4 NO.
Oletzko, *Stadt*, ✉ T Insterburg (PO 58, TI 4) 12 SO, Lyck (OpS 25) 3 NO.
Olfen, *Stadt*, ✉ Castrop (KM 16) 2 1/4 N.
Olgya, Wartberg (OeSt 78) 2 S.
[0]**Oliva**, *(BSt 38) Fl.*, ✉ Danzig (PO 74) 1 3/4 NW, Neufahrwasser (PO 75) 1 W.
Ollar, St. Ivan (OeSü 106) 1/2.
Ollendorf, Erfurt (Th 8) 1 3/4 NO.
Ollersdorf, Angern (KFN 6) 1/2 NO.
Ollesheim, Buir (Rh 9) 3/4 S.
Ollheim, Euskirchen (Rh 22) 1 1/4 NO, Roisdorf (Rh 41) 1 1/2 SW.
Ollsen, Winsen (Ha 15) 2 5/8 SW.
[0]**Olm, Nieder-**, *(HL 75), Fl.*, Mainz (HL 11) 1 SW.
— **Ober-**, Mainz (HL 11) 1 SW.
Olpe *(proj. Stat.)*, *Stadt*, ✉ Welschenennest (BM 76) 1 1/2 SW.
Olsau i. Schlesien, Annaberg (Wi 8) 1/2 NO.
Olsberg bei Brilon, ✉ Lippstadt (Wf 10) 5 S, Altenhundem (BM 75) 6 NO.
— Nieder-Schönthal (SC 1,4) 5 Kil.
Olschau, ✉ Olmütz (KFN 58, OeSt 43) 1 3/4 SW.
Olschowa, Kandrzin (Kosel) (Wi 1) 1 3/4 NO.
Olsdorf, Roisdorf (Rh 41) 1/2 S.
Olsnitz, *Fl.*, ✉ Spielfeld (OeSü 55) 5.
Olszewko, Nakel (PO 26) 1/2 NW.
Oltaschin, Breslau (BF 1, NM 39) 3/4 S.
Oltarcz, Kanizsa (OeSü 109) 1 1/4.
Oltigen, Sissach (SC 1,7) 2 SO.
Olvenstedt, Magdeburg (ML u. MH 1) 1 NW.
Omor, Detta (OeSü 122) 5/8 SO.
Ondroko, Puszta-, Tardosked (OeSt 83) 1 3/4 N.
Onnau (Ohnau), Buir (Rh 9) 1 SO.
Onod, ✉ Miskolcz (Ts 22) 2 SO.
Onstmettingen, Rottenburg (Wü 137) 3 SO.
Oosterhoat, Nymwegen (Rh 80) 5/8 NW.
***Opalenica**, *(MP 9), Stadt*, ✉ Posen 5 SW, Kosten 4 NW. (OS 48 u. 45).
Opatitza, Detta (OeSt 122) 1/4 O.
Opeca, Fridau (OeSü 113) 1.
Opfershausen, Wasungen (Th 48) 1 1/4 SW.
Opfertshofen i. Schweiz, Thayingen (Ba 79) 1/2 NW.
Opfingen, Freiburg (Ba 39) 1 1/4 W Schallstadt *H** (Ba 41) 1/4 N.
Opitz, Kl. u. Gr.-, Tharandt (SO 46) 3/8 N.
Opmünden, Sassendorf (Wf 19) 1/2 S, Soest (Wf 13, BM 56) 7/8 SO.
Opocno, *Stadt*, ✉ Josefstadt (SNV 6) 1 1/2 SO.
Opocinek, Prelouc (OeSt 19) 1 SO.
Opojetz, *Kalköfen*, Nicolai (Wi 29) 1 1/4 O.
Oporowo, Bromberg (PO 27) 3 1/2 SW.
Oppach, Bautzen 2 SO, Löbau 1 1/2 SW. (SO 20 u. 23).
Oppatowitz i. Mähren, Lettowitz (OeSt 6) 1 1/2 NO.
— Tarnowitz (OS 22, RO 12) 1/2 NW.
Oppau, Oggersheim (Pf 18) 5/8 NW.
Oppeln, Geestemünde (Ha 40) 5 NO.
Siehe dagegen Station Oppeln RO 1 u. OS 10.
Oppelsdorf, Zittau (SO 33) 1 SO.
Oppenau, *Mineralbad, Stadt*, ✉ T Renchen 2 1/2 SO, Appenweier 2 1/2 SO, Biberach-Zell a. H. 2 1/2 NO. (Ba 25, 26 u. 161).
Oppenroth, Giessen (KM 61, MW 14) 1 1/4 NO.
Opperau, Breslau (BF 1) 3/4 SW.
Opperhausen, Kreiensen (Bs 5, Ha 79) 3/4 S.
Opperode, Ballenstedt (MH 40) 1/4 SO.
Oppersdorf, Neisse (NB 1) 1 1/2 SO.
Oppershausen, Celle (Ha 6) 1 1/2 SO.
Opperz, Neuhof (BbH 7) 1/8 S.
Opphausen, Ob.-Röblingen (ML 21) 1 S.
Oppin, *Zuckerfabr.*, Stumsdorf (ML 9) 1 SW.
Oppingen, Amstetten (Wü 31) 3/4 SW.
Oppitz, Bautzen (SO 20) 2 1/2 N.
Oppligen, Thun (SC 1,47) 1 1/2 N.
Oppolz, Kerschbaum (KE 69) 1 N.
Opponitz, Aschbach (KE 21) 3 3/4 SO.
Oppuck, Otloczyn (PO 68) 2 SW.
Oppum, Crefeld (BM 20, Rh 66) 1/2 SO.
Oppurg, Gera (SW 88, Th 31) 5 SW.
Opsen, Au (KM 49) 1/4 O.
Optschina, Sessana (OeSü 85) 1.
Oranienbaum, *Stadt*, ✉ Coswig (BA 27) 1 1/2 SW, Dessau (BA 30) 2 SO, Wittenberg (BA 9) 2 3/4 W, Gräfenhainchen (BA 11) 1 1/4 NW.
Oranienburg, *Stadt*, ✉ Bernau (BSt 2) 3 1/2 NW, Nauen (BH 4) 3 3/4 NO, Berlin (BSt 1) 4 NW.
Oranienstein, *Cadettenschule*, Diez (Na 29) 1/8 N.
Orasichi, Jaszka (OeSü 150) 1 1/2 O.
Orb, i. Bayern, *Stadt*, ✉ Wächtersbach (BbH 13) 1/2 SO.
Orbis i. d. Pfalz, Alzey (HL 44) 1 1/4 SW.
Ordange, St. Trond (Belg. Ctr. 2,16) 1/2 O.
Ordzin, Wronke (OS 51) 3/4 SO.
Orelec, Sniatyn (LCJ 18) 3 W.
Orenhoven, Trier (Sa 22) 2 1/4 N.
Oresitz, Jassenowa (OeSt 125) 1 N.
Oreszkowce, Borynicze (LCJ 6) 1 1/4 NW.
Orey-Lak, Boglar (OeSü 122) 2 1/4.
Orlamünda, *Stadt*, ✉ Apolda (Th 11) 4 1/2 S, Sonneberg (Th 61) 8 NO.
Orlau, Mähr.-Ostrau 1 1/2 O, Petrowitz 1 1/2 SW (KFN 26 u. 29).
Orle, Warlubien (PO 31) 4 SO.
Orlen, Wiesbaden (Na 1) 1 1/4 NW.
Orloff, Marienburg (PO 36) 2 3/4 N.
Orlowo, Bromberg (PO 27) 5 SO.
Ormand, Komarvaros (OeSü 119) 1 1/4.
Ormalingen, Sissach (SC 1,7) 1 O.
Ornbau, *Stadt*, Triesdorf (ByS 150) 1/2 SW.
Ornontowitz, Orzesche (Wi 23) 1/2 N.
[0]**Orosháza**, *(Alf 9)* ✉ Csaba (Ts 33) 4 1/2 SW.
Oroslavje, ✉ Zapresic (OeSü 146) 2 1/2.
Oroszi, Kis-, Gross-Maros (OeSt 90) 3/4 SO, Veröcze (OeSt 91) 1/2 SW.
Orosztony, Kanizsa (OeSü 109) 1 5/8, Gelse (OeSü 108) 1.
Orpund, Biel (SC 1,56) 5 Kil.
Orr, Longerich (Rh 61) 3/4 NO.
Orsberg, Remagen (Rh 46) ca 1 NO.
Orschel, Nieder-, Gernrode (ML 31) 1/4 S.
Orschholz, Mettlach (Sa 17) 1 NW.
Orsingen, Nenzingen (*Ba 19) 1 1/4 SW.
Orsova, Alt-, *Fl.*, ✉ T Weisskirchen (OeSt 126) 10 1/4 SO.
Orsoy, *Stadt*, ✉ T Homberg (BM 23) 1 1/2 N.
Orszowce, Sniatyn (LCJ 18) 1 1/2 O.
Ort, ✉ Riedau-Ried 2 W, Taufkirchen 1 3/4 SW (KE 49 u. 51).
— Floridsdorf (KFN 2) 3 1/4 SO.
Ortelsburg, *Stadt*, ✉ T Bartenstein (OpS 15) 10 S.
Ortenberg i. Hessen, *Stadt*, ✉ Friedberg 3 1/4 O, Nieder-Wöllstadt 4 NO. (MW 18 u. 19).
Siehe dagegen Haltestelle Ortenberg Ba 158.
Ortenburg, Vilshofen (ByO 55) 1 1/2 S.
Ortmannsdorf, Zwickau (SW 47) 1 1/4 SO.
Ortowitz, Kandrzin (Kosel) (Wi 1) 2 SO.
[0]**Ortrand**, *(CG 6), Stadt*, ✉ Grossenhain (LD 36) 2 1/2 NO.
Ortschwaben, Zollikofen (SC 1,38) 6 Kil.
Ortshausen, Lutter a. B. (Bs 10) 1 W.
Orvin (Ilfingen), Biel (SC 1,56) 4 Kil.
Oschatz, Alt-, Oschatz (LD 9) 1/4 SW.
Osche, ✉ Laskowitz 2 NW, Czerwinsk 3 SW. (PO 30 u. 32).
Oschersleben, Kl., Hadmersleben (MH 5) 1/8 W.
Siehe dagegen Stat. Oschersleben der Braunschweigschen E. 20.
Oschiek, Kl.-Stanisch (RO 4) 1 1/4 SW.
Oschitz i. Böhmen, *Stadt*, ✉ Liebenau (SNV 19) 2 NW, Kratzau (SO 36) 1 3/4 SW.
— bei Schleiz, Mehltheuer (SW 16) 2 1/4 NW, Reuth i. Sachsen (SW 18) 2 3/4 NW.
Oschwald, Riedtwyl (SC 1,32) 10 Kil.
Oseziek, Velim (OeSt 22a) 3/8 N.
Osiec, Oswiecim (KFN 35, OS 31) 1 1/4 S.
— *Fl.*, Debica (GCL 12) ca 5 S.
Siehe dagegen Station Osiek PO 25.
Oskau i. Mähren, Littau (OeSt 45) 2 1/2 N.
Oskrzesince, Kolomea (LCJ 16) 1/2 S.
Osky, Moha (OeSü 136) 2 1/2.
Oslawan, *(BR 6)*, Tetschitz (BR 4) 1 1/4 SW.
Oslebshausen, Bremen (Ha 34, Ol 8) 1 NW.
Oslowo, Laskowitz (PO 30) 1/2 SW.
Osmünde, Gröbers (ML 12) 1/4 N.

Osredek, Littai (OeSü 72) 2.
— Rann (OeSü 145) 3 Meilen.
Oss, Nymwegen (Rh 80) 3½ SW.
Ossahütte, Taus (BW 2) 4 SO.
Osseg (Kloster). 📯 Ullersdorf (AT 8) ⅝ SW, Dux (AT 9) ½ NW.
Ossel, Bischofswerda (SO 17) 1½ NW.
[1]**Ossendorf** bei Köln, Ehrenfeld (Rh 12) ¼ NW.
[2]— i. Westfalen, 📯 Warburg ¾ SW, Bonenburg 1 S. (Wf 1. u. 2).
[3]— i. Schlesien, Neuzelle (NM 15) ½ SW.
Ossenfeld, Dransfeld (Ha 85) ½ NO.
Ossero, *Stadt,* 📯 Triest (OeSü 89) ca 15 SO.
Ossiek, Czerwinsk (PO 32) 2 SW.
[1]**Ossig** bei Guben, Jessnitz 1 SO, Sommerfeld ¾ N. (NM 18 u. 19).
[2]— **Deutsch-,** Görlitz (BG 15) 1 SW.
[3]— **Windisch-,** Görlitz (BG 15) 1¼ SW.
[4]— bei Kostenblut, Ingramsdorf (BF 5) ¾ N.
[5]— bei Lüben, Liegnitz (BF 23, NM 33) 2½ NO.
[6]— Zeitz (Th 27) ¾ SW.
Ossingen, Andelfingen (SNO 2,34) 1.
Ossling, Radeberg (SO 14) 4½ NO.
Ossnig, Cottbus (BG 9) 1¼ S.
Ossowa, Alt-, Samter (OS 50) ¾ NO.
Ossowke, Schneidemühl (PO 22) 3½ N.
Osswitz, Breslau (BF 1) ½ NW.
Ostbevern, 📯 Münster (Wf 20) 2½ NO.
Ostdorf, Rottenburg (Wü 137) 3 SW.
Osteel, Emden (Wf 38) 3¼ N.
Ostenfelde bei Warendorf, Oelde (KM 24) ⅞ NW.
Osterbrücken, Kusel (Pf 64) ½ S.
Ostercappeln, *Stadt,* 📯 Osnabrück (Ha 57) 2 NO.
Osterfeld, Sterkrade (KM 36) ⅜ S.
— *Stadt,* 📯 Teuchern 1½ SW, Naumburg 2 SO, Weissenfels 2 SW. (Th 24, 14 u. 15).
Osterfingen, Schaffhausen (Ba 77) 2¼ SW.
Ostergau, Nebikon (SC 1,18) 10 Kil.
°**Osterhagen** *(Ha 92),* Nordhausen (ML 28) 3½ NW.
Osterhausen, Gr.-, Eisleben (ML 22) 1 SW.
Osterholz, Sebaldsbrück (Ha 33) ¼ O.
Siehe dagegen Station Osterholz-Scharmbeck Ha 36.
Osterhusen, Emden (Wf 38) 1 N.
Osterledde, Ibbenbüren (Ha 61) 1 O,
Osterlinde, Wolfenbüttel (Bs 24a) 3 SW.
°**Ostermünden,** *siehe ByS 265.*
Ostern i. Grossh. Hessen, Heppenheim (MN 11) 2½ NO.
— i. Ungarn, St. Hubert ½ NO, Hatzfeld 1 NW. (OeSt 115 u. 116).
Osternberg, Strasswalchen (KE 42) 5 NW.
Oterndorf, Stubben (Ha 38) ¾ NO.
Oster-Nienburg, Cöthen (BA 33, ML 7) 1 NO.
°**Osterode** *(Bs 40), Stadt,* 📯 Seesen (Bs 8) 2¾ SO, Northeim (Ha 81) 3 O.
— *Stadt,* 📯 Elbing 10¾ SO, Güldenboden 7¾ SO. (PO 39 u. 40).
— Nordhausen (ML 28) 1 N.
Ostersode, Oldenbüttel (Ha 37) 1½ NO.
Osterwald, Neustadt a. N. (Ha 23) 1¼ SO.
— Elze (Ha 75) ½ W.
Osterwanna, Geestemünde (Ha 40) 4 NO.
Osterweddingen, Dodendorf (MH 2) ¼ S.
Osterwick, 📯 Münster (Wf 20) 4 SW.
Osterwieck, Hohenstein 1¾ NO, Praust 1½ SO. (PO 72 u. 73).
— *Stadt,* 📯 Schladen (Bs 34) 1½ SO, Mattierzoll (Bs 16) 1¼ SW, Halberstadt (MH 9) 3½ NW.
Ostheim, Hanau (BbH 17, FH 5) 1 N.
— **Gross-,** *Fl.,* Aschaffenburg (FH 10) 1¼ SW.
— a/Rhön, *Stadt,* 📯 Meiningen (Th 50) 2½ SW.
Siehe dagegen Stat. Klein-Ostheim (FH 9).
Ostiglia, *Stadt,* 📯 Mantua (Ober-Ital. 1,32) 3¼ SO.
Ostinghausen, Sassendorf ¾ N, Soest 1⅜ NO. (Wf 19 u. 13).
Ostkilver, Bruchmühlen *H** (Ha 54) ½ NO.
Ostlutter, Lutter a. B. (Bs 10) ¼ O.

Ostönnen, Soest (Wf 13 u. BM 56) 1⅜ SW.
Ostra, Ungarisch-, *Stadt,* 📯 Bisenz-Pisek (KFN 14) ½ O.
Ostrach, *Stadt,* 📯 Aulendorf (Wü 46) 2 W.
Ostrau, Polnisch-, Mähr.-Ostrau ¾ SO, Hruschau 1 SW. (KFN 26 u. 27).
— Stumsdorf (ML 9) ½ W.
— Leisnig (LD 26) ½ NW.
Siehe dagegen die Stationen Ostrau SW 41 u. KFN 26.
Ostringen, Langenbrücken (Ba 8) ¾ NO.
Ostritz, *Stadt,* 📯 Herrnhut (SO 30) 1¾ O, Zittau (SO 33) 2 NO, Görlitz (BG 15 u. SO 27) 2 SW.
Ostrometzko, Bromberg (PO 27) 2 NO, Schulitz (PO 65) 1½ NW.
Ostroppa, Gleiwitz (OS 17) ¾ SW.
Ostroschno, Ponigl (OeSü 61) ¾ Meilen.
Ostrow bei Brünn, Blansko (OeSt 3) ¾ NO.
— Borynicze (LCJ 6) ½ O.
— Halicz (LCJ 11) 1 S.
Ostrowek, Osiek ¾ O, Nakel 2½ SW. (PO 25 u. 26).
Ostrowice, Korszów (LCJ 15) 3 NW.
Ostrowitt, Czerwinsk (PO 32) ½ SO.
Ostrowo, Nakel (PO 26) 2 NO.
— Filehne (PO 20) ¼ SO.
— *Stadt,* 📯 T Oels (RO 17) 8 NO, Rawicz (OS 37) 10 O, Breslau (RO 13, OS 1 u. 32) 12 NO.
Ostrozwitz, Bauerwitz (Wi 12) 2 NO.
Ostscheid, Löhne (Ha 51 u. KM 30) ¾ W.
Ostwethen, Szillen (TI 3) 1 SO).
Oswald, St., 📯 Lest (KF 68) 1 NO.
— St. Lorenzen (OeSü 157) ½ Meile.
Oszechliby, Luzan (LCJ 20) 1¼ N.
Oszlan, *Fl.,* 📯 Tornocz (OeSt 82) 9 NO.
Otava, Rakek (OeSü 79) 2 Meilen.
Otersen, Verden (Ha 30) 1½ SO.
Othfresen, 📯 Salzgitter (Bs 12) ¾ S.
Othmarsingen, Wildegg 1 SO, Aarau 2½ O. (SNO 2,28 u. 2,30).
Otloczynek, Otloczyn (PO 68) ⅜ NO.
Otocac, *Fl.,* 📯 T Carlstadt (OeSü 154) 9½ SW.
Otorowo, *Fl.,* Samter (OS 50) 1½ SW.
Otrocin, Beraun (BW 16) 1 NW.
Ottakring, Wien ⅝ W, Penzing ½ N. (KE 1 u. 2).
Ottbergen, Hildesheim (Ha 70) 2½ O.
— Brakel 1¼ SO, Höxter 1¼ SW. (Wf 40 u. 42).
Otten, Ludwigsort (PO 47) 2½ SO.
Ottenau, Rastatt 1¾ SO, Muggensturm 1 O. (Ba 18 u. 17).
Ottenbach, Eislingen (Wü 27) ¾ NO.
[1]**Ottendorf,** Bunzlau (NM 29) 1¼ SO.
[2]— i. Schlesien, Greiffenberg (NM 45) ¾ S.
[3]— bei Sprottau, Waltersdorf (NZ 4) ¼ O.
[4]— Pirna (SO 5) 1 S.
[5]— Haynichen (SO 57) ⅛ N.
[6]— Radeberg (SO 14) 1¼ NW.
[7]— bei Neustadt in Sachsen, Bischofswerda (SO 17) 1 S.
[8]— bei Mittweida, Oberlichtenau (SW 30) ½ N.
Ottenhagen, Löwenhagen 1 O, Lindenau ½ W. (PO 52 u. 53).
Ottenhain, Nieder- u. Ober-, Löbau (SO 23) ½ S.
Ottenhausen, Wilferdingen (Ba 145) 1 S.
— Driburg (Wf 39) 2¾ N.
— Saarbrücken (Sa 5) ¾ W.
— Emmenbrücke (SC 1, 24) 2½ NO.
Ottenheim, Dinglingen (Ba 31) 1 NW.
Ottenhöfen, Achern (Ba 24) 1½ SO.
Ottensen, Lindhorst (Ha 44) ¼.
— Altona (AK 1) ⅜ W.
Ottensheim, *Fl.,* 📯 Linz (KE 64) 1¼ NW.
Ottenstein, *Fl.,* 📯 Holzminden (Wf 43. Bs 1) 2¼ N, Vorwohle (Bs 3) 3¼ NW.
— in Westfalen, *Stadt,* 📯 Rheine (Ha 64. Wf 24) 5½ SW, Münster (Wf 20) 7 NW, Wesel (KM 38) 7½ NO.
Otterbach, Ober- u. Unter-, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1¼ SW.
— **Nieder- u. Ober-,** Schaidt (Pf 42) 1 NW.

Otterberg, *Stadt,* 📯 Kaiserslautern (Pf 6) 1 N.
Ottering, Landshut (ByO 10) 3½ SO.
Otterlohe, Sauerlach (ByS 130) ⅜ N.
Otterndorf, *Stadt,* 📯 T Glückstadt (EG 4) 5 NW, Geestemünde (Ha 40) 8 NO, Harburg (Ha 17) 12 NW.
Otternhagen, Neustadt a. N. (Ha 23) ½ O.
°**Ottersberg** *(KM 79), Fl.,* 📯 Achim (Ha 32) 1¾ NO.
Ottersdorf, Rastatt (Ba 18) ¾ W.
Ottershausen, Lohhof (ByO 4) ¼ NW.
Ottersheim, Germersheim (Pf 33) 1⅜ SW
— Monsheim (HL 39) 1 W.
Otterskirchen, Vilshofen (ByO 55) 1 SO.
Ottersleben, Gr.- u. Kl.-, *Zuckerfabr.,* Magdeburg ¾ SW, Langenweddingen 1½ NO. (MH 1 u. 3).
Otterstadt, Speyer (Pf 29) 1 N.
Otterstedt, Achim (Ha 32) 2 NO.
— *Wasserthalleben (Nordh.-Erf. 6). ¼ N.
Ottersthal, Gloggnitz (OeSü 27) 1½ SW.
Ottersweier, *PH,* Bühl (Ba 22) ½ SW.
Otterwisch, Borna 1½ NO, Grimma 1⅛ SW, Naunhof 1 SW. (SW 93. LD 23 u. 21).
Ottitz, Mittel-, Ratibor (Wi 5) ½ SW.
— **Neu-,** Ratibor ¾ SW.
— **Nieder-,** Ratibor ¾ SW.
— **Ober-,** Ratibor ¾ SW.
Ottlaka, Ketegyháza (Ts 34) 1¼ SO.
Ottlau, Czerwinsk (PO 32) 3½ SO.
Ottleben, Wegersleben ⅝ N, Oschersleben 1¼ NW. (Bs 19 u. 20).
Ottmachau, *Stadt,* 📯 Neisse (NB 1) 1½ W, Frankenstein in Schlesien (BF 11) 4¾ SO.
Ottmanach, Klagenfurt (OeSü 166) 1 NO.
Ottmaring, Osterhofen (ByO 53) ¾ NW.
— Stierhof (ByS 117) ½ NO.
Ottmarsbocholt, 📯 Rinkerode (Wf 18) 1½ W.
Ottmarshausen, Ober- u. Unter-, Bobingen ½ SO, Westheim ¼ N. (ByS 24 u. 116).
Ottmuchow, Tworog (RO 10) ¾ NW.
Ottmuth, Gogolin (OS 11) ½ W.
Ottnang, Attnang (KE 36) 1½ NW.
Ottobeuern, *Stadt,* 📯 Memmingen (ByS 213) 1¼ SO.
Ottok, Gross-, Adelsberg (OeSü 80) ¼ NW.
— 📯 Laibach (OeSü 76) 5¾.
Ottorowo, Schulitz (PO 65) ¾ W.
Ottoschwanden, Kenzingen (Ba 35) 3 SO.
Ottstedt am Berge, Weimar (Th 10) 1¼ SO.
Ottweiler, Klein-, Bexbach (Pf 1) ⅜ O.
Siehe dagegen Station Ottweiler der Rhein-Naheb. 44.
Ottwitz, Breslau (BF 1, OS 1) 1 O.
Ottyniowice, Chodorow (LCJ 7) ½ NW.
°**Ottucz** siehe MP 11.
Otze, Ehlershausen ½ S, Burgdorf ½ N. (Ha 5 u. 4).
Otzenhausen, *Eisenhütte,* Türkismühle (Sa 42) 1½ NW.
Otzing, Plattling (ByO 51) 1 SW.
Ovelgönne, *Stadt,* 📯 Oldenburg 4¼ NO, Vegesack 3¼ NW. (Ol 1 u. Ha 42).
Ovelgünne, Magdeburg (ML u. MH 1) 3¼ W.
Ovenhausen, Höxter (Wf 42) ¾ W.
Overath, 📯 Mülheim a. Rh. (BM 100 u. KM 3) 2¾ SO.
Overhagen, Benninghausen (*H** Wf 11) ⅜ NO.
Oversee, Tarp (Sw 8) ½ NO.
Overwinden, Landen (AM 19) ½ NW.
Owen, *Stadt,* 📯 T Kirchheim unter Teck (Wü 153) ⅞ S.
Owingen, *Fl.,* Stockach (ByS 192) 2 SO.
Owinsk, *Fl.,* Posen (OS 48) 1¾ NO.
Owisheim, Ober-, *Fl.,* Heidelsheim ⅞ NO.
— **Unter-,** Heidelsheim ⅝ NO. (Wü 2).
Oxhöft, Neufahrwasser (PO 75) 2½ NW.
Oyas (Ojas), Liegnitz 1 SO, Neuhof ⅜ NO. (BF 23 u. 21).
Oybin, Zittau (SO 33) 1 SW.
Oycieszyno, Samter (OS 50) 2 O.
Oyle, Nienburg (Ha 26) ½ W.
Oyten, Achim (Ha 32) ½ N.
Oyterdamm, Sebaldsbrück (Ha 33) ½ O.
Ozd, *Eisenwerk,* Kiss-Terenne (UN 13) 8 NO.
Ozora, *Fl.,* Lepseny (OeSü 126) 4 Meilen.

P.

Paaren, Nauen (BH 4) 1¼ NO.
Paarstein, Angermünde (BSt 6) 1½ SO.
Pabbeln, Stallupönen (PO 62) 5 SO.
— Stallupönen (PO 62) 2 W.
Pabstdorf, Jerxheim (Bs 17) ¾ SO.
— Königstein ½ SO, Krippen (Schandau) ¾ W. (SO 8 u. 9).

Pabstleithen, Oelsnitz (SW 78) 1¼ S.
Paceritz, Turnau (SNV 17 u. TKP 12) ⅝ NW.
Pachern, *Eisenw.,* Scheifling (KR 28) ¾ NW.
Pachholz, Salurn (OeSü 207) ¼.
Packhausen, Braunsberg (PO 44) 3 SO.
Pacsa i. Ungarn, St. Mihaly (OeSü 208) ¾ SO.

Pade, 📯 Gr. Kikinda (OeSü 214) 4 W.
Padersberg, St. Goarshausen (Na 14) ¼ SO.
Padesch, Divacca (OeSü 84) 3.
Padingbüttel, Geestemünde (Ha 40) 2½ N.
Padrt, *Eisenhammer,* Rokitzan (BW 11) 3½ SO.
Paetschow, Züssow (BSt 56) 1¼ W.

Pätz, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¼ S.
Paetzig, Angermünde (BSt 6) 1¼ SO.
Paffendorf bei Bergheim, Horrem (Rh 10) 1½ NW.
Pagelienen, Insterburg (PO 58, TI 4) 1 N.
Pahnitzsch, Borsdorf *H** (LD 2) ¼ N.
Pahlowitz, Liegnitz (BF 23, NM 33) ¾ SW.
Painten (Peinten), *Fl.,* 📯 *Glashütte,* Regensburg (ByO 22) 3 W.
Paitzdorf, Ronneburg (SW 87) ½ SO.
Paka, Alt-, Paka (OeSt 105) ⅛ SO.
— **Neu-,** *(SNV 12), Stadt,* 📯 Paka (OeSt 105) ⅜ SO, Falgendorf (SNV 11) ¾ SW.
Pakalnischken, Trakehnen (PO 61) ¾ SO.
Pakony, Üllö (OeSt 98) 1½ SO.
Pakosc, *Stadt,* 📯 Bromberg (PO 27) 5 S.
Pakozd i. Ungarn, Dinyés (OeSü 84) ¼.
Pakrac i. Slavonien, *Stadt,* 📯 T Kottori (OeSü 117) 18 SO.
Paks, *proj. Stat., Fl.,* 📯 Pest (OeSt 95) 12 SW, Stuhlweissenburg (OeSü 128) 9 SO.
Pal, Major-, Lepseny (OeSü 126) 3.
— **Sz.,** Sz. Miklos (OeSt 68) 2 O.
Palanka, Weisskirchen (OeSt 126) 1½ SW.
— a. d. Donau, *Fl.,* 📯 Szegedin (OeSt 110) 15 SW.
Palcje i. Krain, St. Peter (OeSü 82) 1½.
Palenberg, *PH,* (BM 6) Geilenkirchen ½ S, Herzogenrath 1 N. (BM 5. 7).
Pallersdorf, Strass-Sommerein (OeSt 66) 1 NO.
Pallowitz, Orzesche (Wi 23) 1½ SW.
Palma nuova, *Stadt,* 📯 T Sagrado (OeSü 174) 1¼ NW.
Palmbach, Durlach (Ba 13) ¾ SO.
Palmersheim, Euskirchen (Rh 22) ¾ SO.
Palota, 📯 Moha 2 SW, Stuhlweissenburg 3 W. (OeSü 136 u. 128).
Siehe dagegen Station Palota OeSt 94.
Palotas, Szanto (UN 11) ½ NW.
Palschau, Dirschau (PO 34) 1½ NO.
Pal-Télez, Szanto (UN 11) ¼ NW.
Pama, Zurndorf (OeSt 65) 2½ N.
Pammern, Wolitnick (PO 46) ¼ SW.
Pammin, Arnswalde (OS 57) 1¼ NO.
Pampau, Gr. u. Kl.-, Schwarzenbeck (BH 21) ¾ NO.
Pampitz, Brieg (NB 8, OS 5) ¾ SW.
Pampow i. Pommern, Löcknitz (BSt 62) 1½ N.
— i. Mecklenburg, Teterow (FF 3) ½ SO.
Pancova (Pancsova), *Stadt,* 📯 T Bazias (OeSt 127) 6 NW, Sissek (OeSü 151) 45 SO.
Pand, Pilis (OeSt 100) ½ N.
Pangritz, Elbing (PO 39) ½ W.
Panigrodz, Nakel (PO 26) 3 SW.
Paniow, Gross-, Orzesche (Wi 23) ¾ N.
Panknin, Gr. u. Kl.-, Belgard (BSt 21) ½ N.
— 📯 Cöslin (BSt 24) 2¾ O.
Pankota, *Fl.,* 📯 Kurtics 4 SO, Arad 4 NO. (Ts 36 u. 37).
Pankow, Berlin (BSt 1) ¾ N.
Pankratz, Grottau 1 S, Kratzau 1¼ W. (SO 34 u. 36).
Pankrazzeche, *Kohlenw.,* Nürschan (BW 6) ½ N.
Pannesheide, Kohlscheidt (BM 4) ⅛ W.
Pannewitz, Bischofswerda (SO 17) 1⅜ NO.
— bei Königswartha, Bautzen (SO 20) 1¼ NW.
Panschwitz, 📯 Bischofswerda (SO 17) 1½ N, Bautzen (SO 20) 2 NW.
Pansdorf, Liegnitz (BF 23, NM 33) ½ NW.
Pansfelde, Ballenstedt (MH 40) 1 S.
Pansin, Stargard i. Pommern (BSt 14) 1½ NO.
Panthen, Liegnitz (BF 23, NM 33) ½ NO.
Panthenau, Haynau 1 SO, Liegnitz 1½ NW. (NM 31 u. 33).
Panzerin, Labes 1½ NO, Schivelbein 1¾ S. (BSt 18 u. 19).
Panzing, Landshut (ByO 10) 5 SO.
Panzkau, Neumarkt (NM 36) 2 SW.
Papa, *Fl.,* 📯 T Raab (OeSt 69) 4 SW.
Paparzin, Terespol (PO 29) 3½ SO.
Papau, Thorn (PO 67) 1 NO.
Papenbeck, Pasewalk (BSt 50) ¼ O.
Papendorf, Pasewalk (BSt 50) ¼ SW.
Papitz bei Cottbus, Vetschau (BG 8) 1¼ O.
— Schkeuditz (ML 13) ⅓ SO.
Paplacken, Norkitten (PO 57) 1 N.
Paplauken, Wolitnick (PO 46) 1¼ S.
Papowo, Terespol (PO 29) 3 SO.
Pappendorf, Hainichen (SO 57) ½ NO, Rosswein (LD 29) ¾ S.
***Pappenheim,** *(ByS 249) Stadt,* 📯 Harburg i. Schwaben (ByS 32) 4 NO, Gunzenhausen (ByS 39) 3¾ SO, Wassertrüdingen (ByS 37) 3¾ SO, Pleinfeld (ByS 41) 2 S.
Pappkörmesd, Wartberg (OeSt 78) ⅜ SO.
Paprotzan, *Hüttenw.,* Nendza (Wi 4) 2 O.
Parad, *Badeort,* Kiss-Terenne (UN 13) 2½ SO,
Paradeningken, Norkitten (PO 57) ¼ SO.
Paradies, Soest (Wf 13 u. BM 56) ¾ SW.
Parchau, Haynau (NM 31) 3 N.
— bei Magdeburg, Burg (BPM 13) 1 N.
Parchen, Bodenbach (OeSt 42) 1½ O.
— Genthin (BPM 11) 1 SW, Güsen (BPM 12) 1½ NO.
Parchim, *Stadt,* 📯 T Ludwigslust (BH 15) 3½ NO, Blankenberg (Mk 6) 6½ SO, Schwerin (Mk 9) 5½ SO, Güstrow (FF 1, Mk 12) 7¼ SW.
Parchwitz, *Stadt,* 📯 T Liegnitz 2¼ NO, Spittelndorf 1 N. (NM 33 u. 34).
Pardany (Bardany), *Fl.,* 📯 Temesvar (OeSt 119) 4 SW, Saagh (OeSt 120) 3½ SW, Gyertyamos 4 S. (OeSt 117).
Parensen, Nörten ¼ S, Göttingen 1¼ N. (Ha 82 u. 84).
Parenzo, *Stadt,* 📯 T Triest (OeSü 89) 6¾ SW.
Parey, 📯 Güsen (BPM 12) ½ N.
Pargow, Tantow (BSt 9) ¾ O.
Parkany, *Fl.,* Gran-Nana (OeSt 88) ½ S.
Parkentin, Rostock (Mk 1) 1½ W.
Parkstein, Alten-, Parksteinhütten (ByO 74) 1¼ NO.
— *Fl.,* Parksteinhütten (ByO 74) ⅞ O, Neustadt a. W. (ByO 81) 1 W.
Parkstetten, Straubing (ByO 47) ⅝ NO.
Parlin, Terespol (PO 29) 1½ SW.
Parnehnen, Wehlau (PO 55) 2 NO.
Parnik, Böhm.-Trübau (OeSt 11) ¼ N.
Parnow, Cöslin (BSt 24) 1¼ SW.
Parsberg, *Fl.,* 📯 Regensburg 5½ NW, Amberg 6¼ SW. (ByO 22 u. 32).
Parschau, Simonsdorf (PO 35) 1½ N.
Parschlug, Kapfenberg (OeSü 39) ¾ NW.
Parschnitz, Trautenau (SNV 28) ½ NO.
Parsow, Cörlin (BSt 41) 1¼ NO.
Partenheim, *Fl.,* Mainz 2 SW, Ingelheim 1½ SW. (HL 11 u. 15).
Partenkirchen, *proj. Stat.,* 📯 Peissenberg (ByS 199) 5 S.
Partheinen, Wolitnick (PO 46) ½ SW.
Partos, Detta (OeSt 122) 1 S.
Paruschowitz, *Hüttenwerk,* Rybnik (Wi 20) ½ O.
Parwinen, Judschen (PO 59) ⅛ S.
Pasching, Hörsching (KE 29) ½ N.
Paschkenwitz (Paschkewitz), Schebitz (OS 33) 1½ O.
Paschkowitz, Oschatz (LD 9) 1½ SO.
Paschleben, Gross-, Cöthen (MH 7) ½ NW.
— **Klein-,** Cöthen 1 NW, Biendorf ½ NO. (MH 7 u. 33).
Pasieczna, Stanislau (LCJ 13) ½ W.
Pasieka, Lemberg (GCL 29, LCJ 71) ½ SO.
Paskau, *Fl.,* 📯 Schönbrunn 1½ SO, Mähr. Ostrau 1¾ S. (KFN 25 u. 26).
Pass, Grottau (SO 34) ½ S.
Passail, *Fl.,* 📯 Mixnitz 1 O, Frohnleiten 1½ NO. (OeSü 42 u. 43).
Passarge, Alt- u. Neu-, Braunsberg (PO 44) ¾ NW.
Passariano, Codropio (Ober-Ital. 1,6) ⅜ SO.
Passau (Ilzstadt), Passau (ByO 58, KE 54) ⅜.
Passenheim, *Stadt,* 📯 Bartenstein (OpS 15) 9 S.
Passentnin, Gr.-Rambin (BSt 20) ½ S.
Passin, Lützow (Mk 3) ⅞ N.
Pastow, Rostock (Mk 1) ¾ O.
Patahaza, Raab loco (OeSt 69).
Patak, Saros-, *Fl.,* 📯 Tokay (Ts 17) 3½ NO.
Pataleon, St. Valentin (KE 24, KR 1) 1 NO.
Patas, Raab (OeSt 69) 1½ NO.
Paternion, *Fl.,* 📯 Villach (OeSü 171, KR 39) 2 NW.
Patersberg, St. Goarshausen (Na 14) ¼ NO.
Patersort, Ludwigsort (PO 47) ½ NW.
Paterswalde, Wehlau (PO 55) ½ S.
Pathendorf, Obernigk (OS 34) 1¼ W.
Pátká, Raab (OeSt 69) 2 S.
Patranken, Kobbelbude (PO 48) ½ SW.
Patschin, Gleiwitz (OS 17) 2 N.
Patschkau i. Schlesien, *Stadt,* 📯 T Frankenstein (BF 11) 3 SO, Neisse (NB 1) 3¼ W.
Pattendorf, Neufahrn bei Ergoldsbach 1¼ W, Landshut 3 N. (ByO 13 u. 10).
Pattensen, *Stadt,* 📯 Rethen (Ha 73) ¾ SW.
— 📯 Stelle 1 S, Winsen 1⅛ W. (Ha 16 u. 15).
Patzau (Pacov), *Stadt,* 📯 Budweis (KFJ 23) 9 NO, Prag (BW 22) 11 SO.
Pauchow, Vorstadt von Königgrätz (SNV 3)
Paul, St.-, Cilly (OeSü 64) 2¼ W.
— *Fl.,* Unter-Drauburg (OeSü 161) 2½ NW.
Paulina, Nakel (PO 26) ½ S.
Paulis, 📯 Versecs (OeSt 124) ¾ SW.
— *PH (Si 3),* Gyorok (Si 2) 0,9 O.
Paulsdorf, Alt- u. Neu-, Reichenberg in Böhmen (SO 38. SNV 22) ¼ NW.
— **Wendisch-,** Löbau (SO 23) ⅜ NO.
— **Deutsch-,** Reichenbach (SO 25) ½ SO. Görlitz (SO 27, BG 15) 1½ SW.
Paulstern, *Gypsmühle,* Berlin (BH 1) 1½ W.
Pausa *Stadt,* 📯 Mehltheuer (SW 16) ¾ NW.
Pausin bei Nauen, Seegefeld 1½ NW, Nauen 1½ NO. (BH 3 u. 4).
Pausitz, Riesa (LD 11) 0,3 S.
Pavlov (Pawlow), Müglitz (OeSt 46) ¾ SW.
Pawelcze, Stanislau (LCJ 13) 1¼ W.
Pawellau, Gellendorf (OS 35) 2 SO.
Pawlau, Ratibor (Wi 5) 1¼ W.
Pawlowitz i. Mähren, 📯 T Saiz (KFN 50) 1½ NO.
— Polnisch-Lissa (OS 40) 1½ O.
Pawlowo, Bialosliwe (PO 24) 3½ SO.
Payerne (Peterlingen), *Stadt,* 📯 Bern (SC 1, 39) 9 SW.
Pazmand, Nyek (OeSü 130) 1 SW.
Pazua, Szt.-, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 16 S.
Pecek, Podiebrad (OeSt 23) unm.
Pech, Godesberg (Rh 113) ¾ SW.
Pechau, Magdeburg (ML u. MH 1) 1 SO.
Pechern, Rietschen (BG 13) 2 NO.
Pechhof, *Parksteinhütten,* (ByO 74) ¼ S.
Pechtelsgrün, Lengenfeld (SW 72) ½ NO.
Peckatel, Schwerin (Mk 9) 1½ SO.
Peckelsheim, *Stadt,* 📯 Bonenburg (Wf 2) 1 NO, Willebadessen (*H* Wf 4) 1¼ SO, Brakel (Wf 40) 2¼ SW.
Pecounegg, Cilli (OeSü 64) ⅜.
Pecs, Uj-, *Stadt,* 📯 Temesvar 2½ SW, Saagh 1¼ SW. (OeSt 119 u. 120).
Pecska, Magyar u. Racz-, *Stadt,* 📯 Arad (Ts 37. Si 1) 2½ W.
Pécsvár, *Fl.,* 📯 Ueszög (Fünfkirchen) (MF 6) 2½ NO.
Peczenizyn, *Fl.,* Kolomea (LCJ 16) 1 SW.
Pedena, *Stadt,* 📯 Triest (OeSü 89) 8 SO.
Peenemünde, Wolgast (BSt 61) 1¼ O.
Péér (Per), Raab (OeSt 69) 2 SO.
Peetzen, Bückeburg (Ha 47) ½ NW.
Pegau, *Stadt,* 📯 Kieritzsch (SW 4) 1¾ W, Zeitz (Th 27) 2 NO, Leipzig (LD 1. SW 1) 2¾ SW.
Siehe dagegen Station Peggau OeSü 44.
Pegelow, Trampke (BSt 15) ¾ SW. Stargard i. Pommern (BSt 14) 1 NO.
Pegnitz, *Stadt,* 📯 Bayreuth 3 SW, Amberg 6 NW. (ByO 80 u. 32).
Pehlitz, Woldenberg 1½ W, Friedeberg 2½ N. (OS 55 u. PO 16).
Pehsken, Czerwinsk (PO 32) 1½ NO.
Peilau, Ober-, Gnadenfrey (BF 12) ⅛ N.
Peilenstein i. der Steiermark, *Fl.,* Pöltschach (OeSü 60) 4 S.
Peilstein, *Fl.,* 📯 Linz (KE 64) 6 NW.
Peiperz, Bodenbach (OeSt 42) ¼ NW.
Peisching, Neunkirchen (OeSü 24) ⅜ O.
Peiskern, Ohlau (OS 4) 1½ W.
Peiskersdorf, Faulbrück ¾ S, Reichenbach i. Schles. ¾ W. (BF 14 u. 13).
Peiskretscham, *Stadt,* 📯 Gleiwitz 2 N, Keltsch 3 SO. (OS 17. RO 9).
Peissen, Ober- u. Unter-, Bernburg (MH 32) ¾ S.
Peisterwitz, Ohlau (OS 4) 1 NO.
°**Peitz,** *(HSG 20) Tuchfabr., Stadt,* 📯 T Cottbus (BG 9) 1¾ NO, Guben (NM 17) 3½ SW.
Peitzkofen, Strasskirchen (ByO 49) ¼ SW.
Peklow, Liebstadl (SNV 13) 1 SW.
Pel, Also-, Neuhäusel (OeSt 85) 3½ N.
Pél, Nagy-, Ketegyhaza (Ts 34) 2½ NO.
Pelechow, Eisenbrod (SNV 15) ⅜ S.
Peleschan, Turnau (SNV 17. TK 12) ¼ SO.
Pelkum, Hamm (BM 95, KM 21, Wf 15) ½ SW.
Pellen, Heiligenbeil (PO 45) 2½ SO.
Pellendorf *(OeSt 56),* Himberg (OeSt 57) ¼ NO.
Pelleningken, Insterburg (PO 58. TI 4) 1 NO.
Pellestrina, Venedig (Ob.-Ital 1, 19) 2 SW.
Pellingen, Wiltingen (Sa 20) 1 NO.
Pelonken, Danzig, (PO 74) 2 NW.
Pelsin, Anklam (BSt 55) ¾ S.
Pempelfort, Vorstadt von Düsseldorf (KM 7. BM 29) ½ NO.
Penig, *Stadt,* 📯 T Altenburg 2½ SO, Chemnitz 2¾ NW. (SW 6 u. 29).
Penken, Kobbelbude (PO 48) 2½ SO.
Penkendorf i. Schlesien, Saarau (BF 6) ¾ S.
Penkon (Pencun), *Stadt,* 📯 Tantow (BSt 9) 1½ NW.

Pennigbüttel, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) $^1/_2$ N.
Pensau, ✉ Schulitz (PO 65) 2 NO.
Penskowo, Kreuz (PO 19) 1 SO.
Penting, Bodenwöhr (ByO 60) $1^1/_2$ NO.
Pentrup, Greven (Wf 21) 1 N.
Penz, Waitzen (OeSt 92) $1^1/_2$ NO.
Penzin, Blankenberg (Mk 6) $^3/_8$ SO.
Penzlin, *Stadt,* ✉ Neubrandenburg (FF 7) 2 SW.
Penzling, Osterhofen (ByO 53) $1^1/_8$ W.
Perbersdorf, Spielfeld (OeSü 55) 1 NO.
Perchtoldsdorf, *PH* (OeSü 8),* ✉ Liesing $^3/_8$ S, Brunn $^1/_2$ N. (OeSü 7, 9).
Perding, Wildon (OeSü 51) 2.
Perdöhl i. Mecklenburg, Brahlsdorf (BH 18) 2 NO.
Péred, Sellye (OeSt 81) $^3/_4$ SW.
Peremarton, Lepseny (OeSü 126) 2 N.
Perezow, Kolomea (LCJ 16) 1 O.
Perg, *Fl.,* ✉ Enns $1^1/_2$ NO, Linz $3^1/_2$ SO, Oberndorf $2^1/_2$ SO. (KE 25, 64 u. 66).
Pergine (Bersine), *Fl.,* ✉ T Trient (OeSü 210) $1^1/_4$ O.
Peritzsch, Posthausen (LD 3) $^3/_4$ N.
Perjámos, *Stadt,* ✉ Hatzfeld (OeSt 116) 4 NO, Temesvar (OeSt 119) 5 NW, Arad (Ts 37, Si 1) 6 SW, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 7 NO.
Perkallen, Gumbinnen (PO 60) 1 SO.
Perkam, Geiselhöring (ByO 16) $^3/_8$ NO.
Perkata, Nyek (OeSü 130) $2^1/_2$ O.
Perkoszova, Detta (OeSt 122) 1 SO.
Perkove, Moravitza (OeSt 123) 1 N.
Perkuiken, Tapiau (PO 54) $2^1/_4$ N.
Perl, Ober- u. Nieder-, ✉ T Beurig-Saarburg 3 SW, Mettlach $2^1/_2$ W. Merzig $3^3/_4$ NW. (Sa 19, 17 u. 16).
Perlach München (ByO 1) 1 SO.
Perleberg, *Stadt,* ✉ T Wilsnack 2 NW, Wittenberge $1^1/_2$ NO. (BH 10 u. 11).
Perlesreuth, *Fl.,* ✉ Passau (ByO 58. KE 54) $3^1/_4$ N.
Perlmoos, Wörgl (OeSü 180) 1.
Perlowcy, Bursztyn (LCJ 10) 1 SO.
Permani, ✉ St. Peter (OeSü 82) 6 SO.
Perna, Brandeis (OeSt 13) $^1/_4$ SO.
Pernau, Steinamanger (OeSü 102) 2.
Pernegg, *Serpentinbrüche* Pernegg (OeSü 41) 5.
Perpolken, Lindenau $2^1/_2$ NO, Tapiau 2 NO. (PO 53 u. 54).
Perscheid, Oberwesel (Rh 56) 1 SW
Perschen, Nabburg (ByO 69) $^1/_4$ N.
Persenbeug, *Fl.,* ✉ Kemmelbach (KE 18) $^3/_4$ NW.
Pertisau, Jenbach (OeSü 183) 1.
Pertolzhofen (Bertholdhofen), *Waffenhammer,* Nabburg (ByO 69) $1^1/_4$ O.
Perutz, Lobositz (OeSt 38) $3^1/_2$ W.
Perwitten, Kobbelbude (PO 48) $^3/_4$ SW.
Pery (Budrich), Biel (SC 1. 56) 8 Kil.
Pescenica, Lekenik (OeSü 150) $^1/_2$.
Pesch, Cöln $1^1/_4$ NW, Longerich $^1/_4$ W. (Rh 13 u. 61).
Peschenova, Mokrin (OeSt 113) $1^1/_4$ NW.
Peschicken, Stallupönen (PO 62) $^3/_4$ O.
Pesekendorf, Hadmersleben (MH 5) $^1/_4$ N.
Pessin, Paulinenau (BH 5) $^3/_4$ SW.
Pest, Neu-, *Fl.,* ✉ T Pest 1 N, Palota $^1/_4$ W. (OeSt 95 u. 94).
Pesterwitz, Dresden (SO 1. LD 20) $^1/_2$ S.
Pestlin, Marienburg (PO 36) $2^1/_2$ S.
Peszak, Hatzfeld (OeSt 116) $2^1/_2$ N.
Peteline, St. Peter (OeSü 82) $^1/_4$.
1 **Peter, St.-** (Schleswig), Tönning (Sw 24) $2^1/_2$ W.
2 —— *Bergwerk,* Stockhausen (Na 38) 1 NW.
3 —— **St.-,** Nürnberg (ByO 45) $^1/_4$ SO.
4 —— **St.-,** Kleinmünchen (KE 27) $^1/_2$ N.
5 —— **St.-,** Leoben (KR 52. OeSü 218) 1 NW.
6 —— **St.-,** bei Graz, Puntigam (OeSü 49) $^1/_2$ NO.
7 —— **St.-,** Marburg an der Drau (OeSü 57) $^5/_8$ SO.
8 —— **St.-,** Pöltschach 4 SO, Videm 2 NO. (OeSü 60 u. 144).
9 —— **St.-,** im Sannthale, Cilly (OeSü 64) $1^1/_2$ NW.
10 —— **Szt.-,** *Fl.,* Wieselburg (OeSt 67) 1 S.
11 —— **Szt.-,** Neuhäusel $1^1/_2$ S, Perbete 2 W. (OeSt 85 u. 86).
12 —— **Szt.-,** Miskolcz (Ts 22) 2 SO.
13 —— **Szt.-,** Neu-Szöny (OeSt 72. OeSü 141) $1^1/_2$ N.
14 —— **St.-** (bei Stuhlweissenburg), Martonvasar (OeSü 131) 1.
15 —— **St.-** bei Klagenfurt, Grafenstein (OeSü 165) $^1/_2$ N.
Siehe dagegen die Station St. Peter (Krain), der Oesterr. Südbahn (82) u. St. Peter (Oesterr.) der Kaiserin Elisabeth-Bahn (22).
Peterheide (*Bergw.*), Mechernich (Rh 24) $^1/_8$ S.
Peterhida, Babocsa (OeSü 224) $^1/_2$ S.
Peteri, Puszta-Peteri (OeSt 107) 1 N.
Peterkau, Altfelde (PO 37) 8 SO.
Petersberg, Fulda (BbH 6) $^1/_4$ O.
—— Stumsdorf (ML 9) 1 W.
1 **Petersdorf, Gross-,** ✉ Steinamanger (OeSü 102) 3.
2 —— Budigsdorf (OeSt 49) $^1/_2$ SO.
3 —— Landsberg (BA 16) ca. $^1/_2$ N.
4 —— bei Warmbrunn, Reibnitz 2 S, Hirschberg 2 SW, Alt-Kemnitz $1^1/_2$ SO. (NM 48. 49 u. 47).
5 —— Haynau (NM 31) $^1/_2$ SW.
6 —— Breslau (NM 39. OS 1) $1^1/_4$ N.
7 —— bei Sagan, Buchwald (NZ 6) $^1/_2$ NO.
8 —— Gleiwitz (OS 17) $^1/_8$ N.
9 —— **Gr.-,** ✉ Sorau $2^1/_2$ SW.
—— **Kl.-,** Sorau 2 SW. (NM 22).
10 —— Briesen (NM 9) $^3/_4$ NO.
11 —— bei Parchwitz, Spittelndorf (NM 34) $^1/_4$ S.
12 —— in Böhmen (bei Gabel), Grottau $1^1/_8$ SW, Zittau $1^1/_2$ SW. (SO 34 u. 33).
1 **Petershagen,** Briesen (NM 9) $1^1/_2$ NO.
2 —— *Stadt,* ✉ Minden (Ha 48 u. KM 33) $1^1/_2$ N.
3 —— bei Alt-Landsberg, Straussberg (PO 3) $^1/_2$ SW.
4 —— Casekow (BSt 8) $^1/_2$ N.
5 —— Greifswald (BSt 57) 1 W.
Petershain, Uhsmannsdorf $1^3/_4$ W, Görlitz $2^1/_2$ NW. (BG 14 u. 15).
Petershof, Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 1 NO.
—— Zawadzki (RO 7) $^3/_8$ N.
Peterskirchen, Landshut (ByO 10) $8^1/_4$ SO.
Peterslahr, Neuwied (Rh 51) 3 N.
Petersthal, Heidelberg (Ba 3 u. 90) $^9/_{10}$ NO.
—— *Badeort,* ✉ Appenweier $2^3/_4$ SO, Renchen 3 SO. (Ba 26. 25).
Peterswald, Mähr.-Ostrau $1^1/_2$ O, Hruschau 1 SO. (KFN 26 u. 27).
—— ✉ Bodenbach (OeSt 42) $2^1/_4$ W, Aussig (OeSt 40 u. AT 1) 2 NW, Pirna (SO 5) $2^1/_2$ S.
Peterswaldau, T Reichenbach (BF 13) $^3/_4$ SW.
Peterswalde, Braunsberg (PO 44) $2^1/_2$ SO.
—— Marienburg (PO 36) 2 SO.
—— Pasewalk (BSt 50) 1 NO.
Péterszeg, Szt.-, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 1 NO.
Peterur, St.-, St. Mihaly (OeSü 208) 1 O.
Petervasár, *Stadt,* ✉ Kiss-Terenne (UN 13) $2^5/_8$ O.
Peterwardein, *proj. Station, Stadt,* ✉ T Gr.-Kikinda (OeSt 114) $13^1/_2$ SW.
1 **Peterwitz** in Schlesien, Frankenstein (BF 11) $^1/_2$ NW.
2 —— **Poln.-,** Schmolz (BF 2) $^3/_8$ S.
3 —— **Gross-,** ✉ bei Kostenblut, Canth (BF 3) $^5/_8$ W.
4 —— bei Striegau, Saarau (BF 6) $^1/_4$ W, Königszelt (BF 7) $^3/_4$ NO.
5 —— bei Trebnitz, Obernigk (OS 34) $^3/_4$ SO.
6 —— Brechelsdorf $^1/_2$ S, Jauer $^5/_8$ W. (BF 21 u. 20).
7 —— Leobschütz (Wi 10) $1^3/_4$ SW.
8 —— **Lehn-,** Neisse (NB 1) 2 SW.
Siehe dagegen die Station Peterwitz der Wilhelmsbahn (14).
Petery, Uellö 1 O, Monor 1 NO. (OeSt 98 u. 99).
0 **Peterzell** *(Ba 169),* Hausach (Ba 164) 4 SO.
Pethau, Zittau (SO 33) $^1/_4$ NW.
Petkum, Emden (Wf 38) $^3/_4$ SO.
Petlikowcy, Bursztyn (LCJ 10) 5 O.
Petri, Kanizsa (OeSü 109) $1^1/_8$ W.
Petrikatschen, Stallupönen (PO 62) $^3/_8$ NO.
Petrikau, Myslowitz (OS 28) 1 SW.
Petrinia, *Stadt,* ✉ T Sissek (OeSü 151) $1^1/_2$ SW.
Petroman, Gr.- u. Kl.-, Saagh $2^1/_4$ SW. Zsebely $1^5/_8$ NW. (OeSt 120 u. 121).
Petronell, *Fl.,* Bruck a. L. (OeSt 63) 1 NW.
Petrovoszello, ✉ Gr.-Kikinda (OeSt 114) 4 S.
Petrovina, Jaszka (OeSü 150) 1 W.
Petrowitz, Raitz (OeSt 4) $^1/_2$ NO.
Petrowitz, Schwadowitz (SNV 27) $^1/_2$ NO.
Siehe dagegen Stat. Petrowitz KFN 29.
Petrzkowitz, mit *Kohlenbergwerk,* Annaberg in Schlesien (Wi 8) 1 W
Petschau, *Fl.,* ✉ Eger (ByO 87 u. ByS 231) 5 O.
Petschkau, *Fl.,* Kolin (OeSt 22) 1 S.
Petschkendorf, Haynau (NM 31) $^3/_4$ SO.
Pettelkau, Braunsberg (PO 44) $1^1/_2$ S.
Pettenbach, *Fl.,* ✉ Wels $3^1/_2$ S, Lambach 3 SO. (KE 31 u. 33).
Petterweil, Grosskarben (MW 20) $^2/_5$ NW.
Petzin, Bialosliwe (PO 24) $4^1/_2$ NW.
Petzkau, *Stadt,* ✉ Falgendorf 1 SO, Mastig $^3/_4$ W. (SNV 11 u. 10).
Petzkofen, Sünching $^3/_8$ NW, Moosham $^1/_2$ SO. (ByO 17 u. 19).
Petzles, Leipnitz (OeSü 53) $3^3/_8$.
Petzow, Werder (BPM 7) $^1/_2$ SW.
Peuerbach, *Stadt,* ✉ Linz 5 W, Grieskirchen 2 NW, Neumarkt $1^1/_4$ NO. (KE 64, 47 u. 48.)
Pewsum, *Fl.,* ✉ Emden (Wf 38) 2 NW.
Pfäffikon, i. Cant. Zürich, Uster (VS 3,51) 1 NO, Kemptthal (SNO 2,14) 2 S, Winterthur (SNO 2,13) 4 SO.
—— Sursee (SC 1,20) 2 NO, Aarau (SC 1,13) 20 Kil.
Pfaffenbeerfurth, Darmstadt (HL 24) $3^3/_4$ SO.
Pfaffenberg, *Fl.,* Nieder-Lindhart (ByO 14) $^1/_8$ W.
1 **Pfaffendorf** bei Rottenburg, Landshut (ByO 10) $2^3/_4$ NW.
2 —— i. Böhmen, Bodenbach (OeSt 42) $^3/_8$ SW.
3 —— Fürstenwalde (NM 7) 2 SO.
4 —— Schweidnitz $1^1/_4$ SO, Faulbrück $^3/_4$ NO. (BF 16 u. 14).
5 —— bei Schmiedeberg, Ruhbank (NM 53) $1^3/_4$ SW.
6 —— **Nieder- u. Ober-,** Görlitz (BG 15 u. NM 41) 1 SW.
7 —— Görlitz (BG 15) $1^1/_2$ SO, Lichtenau (NM 60) $^3/_4$ W, Nicolausdorf (NM 59) $^1/_2$ NO.
8 —— Liegnitz (BF 23, NM 33) $^1/_4$ NO.
9 —— bei Striegau, Saarau (BF 6) $^3/_4$ N.
10 —— i. Sachsen, Königstein (SO 8) $^1/_4$ S.
11 —— Landsberg (BA 16) $^1/_8$ O.
12 —— Biendorf 1 SO, Cöthen $1^1/_4$ SW. (MH 33 u. 34).
13 —— Coblenz (Rh 52) $^1/_4$ SO, Horchheim (Rh 59) $^1/_4$ NO.
14 —— Horrem (Rh 10) $1^1/_2$ NW.
Pfaffengrün, Herlasgrün (SW 13) ca $^1/_4$ O.
Pfaffenhausen, *Fl.,* ✉ Schwabmünchen 3 SW, Memmingen $3^1/_4$ NO. (ByS 22 u. 213).
Pfaffenheck, Boppard (Rh 54) $1^1/_2$ W.
1 **Pfaffenhofen** bei Kastl, Amberg $2^3/_4$ SW, Hersbruck 3 SO. (ByO 32 u. 40).
2 —— Günzburg (ByS 107) $1^7/_8$ SW.
3 —— bei Velden, Hersbruck (ByO 40) 2 NO.
Siehe dagegen Station Pfaffenhofen der ByS 240.
Pfaffenreuth, Windisch-Eschenbach (ByO 82) $1^1/_2$ W.
Pfaffenroth, Ettlingen (Ba 15) $1^5/_8$ SO.
Pfaffenschwabenheim, Bingen (HL 18) 2 S.
Pfaffenweiler, Donaueschingen (Ba 185) $2^1/_8$ N.
—— Schallstadt *H** (Ba 41) $^3/_{10}$ S.
Pfaffenwiesbach, Homburg (Ho 1) $1^3/_4$ N.
Pfaffenwiese, Strass-Sommerein (OeSt 66) $^1/_2$ O.
Pfaffnau, Reiden (SC 1,16) 1 SW.
Pfaffroda i. Sachsen, Freiberg (SO 51) 3 S.
Pfahlheim, Ellwangen (Wü 87) $1^1/_4$ O.
Pfalzel, Trier (Sa 22) $^5/_8$ NO.
Pfalzfeld, St. Goar (Rh 55) $1^1/_2$ SW.
Pfalzgrafenweiler, *Fl.,* ✉ T Stuttgart (Wü 16) 6 SW, Rastatt (Ba 18) 6 SO.
Pfandorf, Lanschütz (OeSt 77) $^1/_2$ N.
Pfannenstiel, Ober-, Aue in Sachsen (SW 56) $^1/_2$ SO.
Pfarrdorf, Bleiburg (OeSü 163) $1^1/_2$ SO.
Pfarrkirchen a. d. Rott, *Stadt,* ✉ Landshut 9 SO, Vilshofen 4 SW (ByO 10 u. 55),
Pfarrweissach, *Fl.,* Bamberg (ByS 56) $3^1/_2$ NW, Hassfurt (ByS 80) 3 NO. Coburg (Th 54) 3 SW.
Pfatter, ✉ Sünching $1^1/_4$ N, Moosham 1$^1/$ NO. (ByO 17 u. 19).
Pfauhausen, Plochingen (Wü 22) $^1/_4$ S.
Pfedelbach, Oehringen (Wü 74) $^1/_2$ S.
Pfeffelbach, Heimbach 2 SO, St. Wendel $1^3/_4$ NO. (Sa 40 u. 43).
Pfeffenhausen, *Fl.,* ✉ Landshut 3 NW, Neufahrn bei Ergolsbach $2^1/_2$ SW. (ByO 10 u. 13).
Pfeffingen, *Fl.,* ✉ Tübingen (Wü 135) $5^1/_2$ SO.
Pfelling, Straubing (ByO 47) 2 O.
Pferdsfeld, Sobernheim (Sa 34) $1^1/_8$ NW.
Pfiffelbach, Apolda (Th 11) 1 NW.
Pfingstberg, Wilmersdorf (BSt 46) $^1/_2$ NW.
Pflersch i. Tirol, Gossensass (OeSü 193) 1 NW.
Pföring, *Fl.,* Ingolstadt (ByS 243) $2^3/_4$ NO.
Pförten, *Fl.,* ✉ Jessnitz $1^1/_4$ SW, Sommerfeld 2 W. (NM 18 u. 19).

Pfohren, *PH (Ba 184),* Donaueschingen (Ba 185) ¾ SO.
Pforta, Schul-, Kösen (Th 13), *siehe Schulpforta.*
Pforten, Gera (SW 88, Th 31) ¼ S.
Pfortz i. d. Pfalz, Maximiliansau (Pf 46) ¾ W.
Pforzen, *PH (ByS 19),* Kaufbeuren (ByS 18) 1 N.
Pfraumberg (Pfrauenberg) *Stadt,* 📯 Nürschan (BW 6) 5½ W, Eger (ByO 87, SW 84) 6½ SO.
Pfriemsdorf, Cöthen (ML 7) 1 SO.
Pfützendorf, Neu-, Teutschenthal (ML 20) ¼ O.
Pfuhl, Neu-Ulm (ByS 104) ¼ NO.
Pfullendorf, *Stadt,* 📯 T Stockach (Ba 192) 3 NO, Aulendorf (Wü 46) 4 W.
—— Gotha (Th 6) 1 N.
Pfullingen, *Stadt,* 📯 T Reutlingen (Wü 132) ½ SO.
Pfunds, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 15 SW.
Pfungen, Winterthur (SNO 2,13) 1½ W.
Pfungstadt, *Stadt,* 📯 Eberstadt (MN 6) ⅜ SW.
Pfyn, Felben (SNO 2,9) ½ N.
Philippinenhof, Müncheberg (PO 4) ¾ SO.
Philippolis, Zawadzki (RO 7) ¼ NO.
Philipsberg, Reichenberg i. Böhmen (SO 38) 1¼ N.
Philippsburg, *Stadt,* 📯 T Bruchsal (Ba 10, Wü 1) 2½ NW, Wiesloch (Ba 6) 2 SW.
Philippsdorf, Böhmisch-Kamnitz (BN 25) ⅜ NW.
Philippseich, Langen (MN 3) ¾ O.
Philippshof, Kolin 2½ SO, Elbe-Teinitz 1¾ SW. (OeSt 22 u. 21).
Philippstein, Weilburg 1 O, Braunfels 1 S. (Na 36 u. 39).
Philippsthal, Labes (BSt 18) 1¼ O.
—— Salzungen (Th 45) 2¼ NW, Gerstungen (HN 1, Th 1) 2¼ SW.
Piaten, Wehlau (PO 55) 1 O.
Pichelsdorf, Spandau (BH 2) ½ S.
Pichelwang, Langenwang (OeSü 34) ½.
Pichling, Asten (KE 26) ¼ NW.
—— 📯 *Kohlengr.,* Voitsberg ¾ SW, Köflach ½ S. (GK 5 u. 11).
Picktupönen, Tilsit (TI 1) 1¼ NO.
Piding, *PH (ByS 233),* Hammerau ½ S, Reichenhall ½ N (ByS 232 u. 234).
Piekar, Deutsch-, Tarnowitz 1½ SO, Beuthen ⅝ NO (RO 12 u. 30).
—— **Rudy-,** Tarnowitz ½ S, Beuthen 1¼ NW. (OS 22 u. 21).
Pielach, Melk (KE 15) ⅜ N.
Pielachberg, Melk (KE 15) ⅜ N.
Pielitz, Bautzen (SO 20) ¾ SO.
Pienonskowo, Czerwinsk (PO 32) 1 SW
Piepenhagen, Labes (BSt 18) ¾ N.
Piepstock, Wangerin (BSt 17) 1 S.
Pier, Düren 1¼ NW, Langerwehe ¾ NO. (Rh 8 u. 7).
Pieragienen, Insterburg (PO 58, TI 4) ½ NO.
Piesau, Sonneberg (Th 61) 3½ N.
Piesbach, Dillingen (Sa 14) 1 NO.
Pieschen, Dresden (SO 1, LD 20) ½ N.
Piesdorf, Bernburg (MH 32) 2 SW.
Pieskow, Fürstenwalde (NM 7) 1⅜ S.
—— a. Schwielochsee, Lübben (BG 6) 4 NO, Fürstenwalde (NM 7) 5 SO.
Piessling, 📯 *Sensenschmiede,* Wels (KE 31) 5 S.
Piesteritz, Wittenberg (BA 9) ½ W.
Piesting, 📯 Felixdorf (OeSü 20) 1½ SW.
Piethen, Stumsdorf (ML 9) 1½ NW.
Pietro, St., Sagrado (OeSü 174) ¼.
—— Udine (Ober-Ital. 1,4) ca 3 NO.
Pietrowo, Wronke (OS 51) 1 NO.
Pietronke, Schneidemühl 4½ SO, Bialosliwe 2½ SW. (PO 22 u. 24).
Pietschen, Ingramsdorf (BF 5) ¾ NW. *Siehe dagegen Pitschen.*
Pietzkendorf, Danzig (PO 74) 1½ W.
Pietzschwitz, Bautzen (SO 20) 1 NW.
Pieve, 📯 Mori (OeSü 214) 2 W.
Piglou, Auer (OeSü 205) ⅛.
Pikulowice, Lemberg (GCL 29, LCJ 1) 1¾ NO.
Pilcante, Ala (OeSü 215) ⅛.
Pilchowitz, 📯 Rybnik (Wi 20) 1½ NO.
Pilgram, Cüstrin (PO 8) 1 W.
—— Briesen 1 O, Frankfurt a. d. O. 1½ W. (NM 9 u. 11).
—— i. Böhmen, *Stadt* 📯 Budweis (KFJ 23, KE 74) 10 NO, Prag (BW 22) 13 SO.
Pilgramsdorf, 📯 Bunzlau 3½ SO, Liegnitz 4 SW. (NM 29 u. 33).
—— Rybnik (Wi 20) 3 SO.
Pilgramshayn, Striegau ½ NW, Gr. Rosen ½ S. (BF 17 u. 19).

Pilichberg, Sagor (OeSü 70) 2.
Pill, Schwaz (OeSü 184) ½ S.
Pillersee, Wörgl (OeSü 180) 6 O.
Pillersreuth (Püllersreuth), Windisch-Eschenbach (ByO 82) ¼ W.
Pillham, Landshut (ByO 10)
Pilling, *PH (ByO 46),* Geiselhöring 1 NO, Straubing 1 SW. (ByO 16. 47).
Pillingsdorf, Gross-, Schmölln 1¼ SW, Ronneburg 1 SO. (SW 85 u. 87).
Pillkallen, *Stadt,* 📯 Stallupönen (PO 62) 2½ N.
Pillnitz, *Df. mit Kgl. Schloss,* 📯 T Dresden (SO 1) 1½ SO.
Pillupönen, 📯 Stallupönen (PO 62) 2 S.
Pilnikau, *Stadt,* 📯 Mastig 1½ NO, Königinhof 2 N, Trautenau 1 SW. (SNV 10. 8 u. 28).
Pilschowitz, Gleiwitz (OS 17) 1½ SW.
Pilsnitz, D. Lissa 1¼ O, Breslau ¾ NW. (NM 38 u. 39).
Pilsting, *Fl.,* 📯 Straubing (ByO 47) 3 S.
Pilsum, Emden (Wf 38) 2¼ N.
Piltsch, Gr.- Peterwitz 2½ S, Woinowitz 3 SW. (Wi 14 u. 15).
Pilzen, Schweidnitz (BF 16) ½ SO.
Pilzno, *Stadt,* 📯 Tarnow (GCL 10) 3 SO.
Pinache, Mühlacker (Ba 153 u. Wü 6) ¾ S.
Pingsdorf, Brühl (Rh 39) ¼ SW.
Pinguente, *Stadt,* 📯 Triest (OeSü 89) 4¼ SO.
Pinkafeld, *Fl.,* 📯 Steinamanger (OeSü 102) 6½ NW.
Pinnau, *Fabr.,* Wehlau (PO 55) ⅛ S.
Pinne, *Stadt,* 📯 T Posen 6½ NW, Samter 4 SW, Wronke 3½ SW. (OS 48. 50 u. 51).
1 **Pinnow,** Angermünde (BSt 6) 1¼ NO.
2 —— Casekow (BSt 8) ¾ S.
3 —— Anklam (BSt 55) 1½ O.
4 —— Frankfurt a. O. (NM 11) 4 O.
5 —— Schwerin (Mk 9) 1½ O.
6 —— Stavenhagen (FF 5) 1 W.
Pinow Velin (OeSt 22a) ¼ N.
Pinschin bei Stargard, Dirschau (PO 34) 4½ SW.
Pinsk, Nakel (PO 26) 3 SO.
Pinsweiler, St. Wendel (Sa 43) 1⅛ N.
Pintschei, Eisenbrod (SNV 15) ¾ N.
Pinyed, Raab (OeSt 69) ¾ W.
Piotrkowiece, Nakel (PO 26) 4¾ S
Piotrowo, Nakel (PO 26) 2½ SW.
Pipats-Major, Lepseny (OeSü 126) ¾.
Pipitz, Eisenbrod (SNV 15) ½ S.
Pirano, *Stadt,* 📯 T Triest (OeSü 89) 4 SW.
Pirawarth *(Bad),* Gänserndorf (KFN 5) 2 NW.
Pirgine, Trient (OeSü 210) 1 O.
Pirk, Ober-, Mittel- u. Nieder-, Mehltheuer (SW 16) ¼ u. ½ NW.
Pirkenhammer, Teplitz (AT 6) 10½ SW.
Pirkensee, Ponholz (ByO 26) ¼ SW.
Pirl, Spittelndorf (NM 34) ¾ N.
Pirmasens, *Stadt,* 📯 *bedeutende Industrie,* Zweibrucken 2½ SO, Kaiserslautern 4 S. (Pf 23 u. 6).
Pirscham, Breslau (OS 1. BF 1) ¾.
Pisarzowice, Oswiecim (KFN 35. OS 31) 2 SW.
Pischätzl, Rann (OeSü 145) 1½ NO.
Pischelsdorf, Götzendorf (OeSt 60) ⅜ SO.
—— *Fl.,* 📯 Graz (GK 1. OeSü 48) 4½ NO.
Piseczyn, Kotomierz (PO 28) ½ SW.
Pisek, *Stadt,* 📯 T Racic-Pisek (KFJ 28) 1 N.
—— Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2 NO.
Siehe auch Station Bisenz-Pisek KFN 14.
Pisino (Mitterburg), *Stadt,* 📯 T Triest (OeSü 89) 6½ SO.
Piskarken, Laskowitz (PO 30) ½ W.
Piskowitz, Radeberg (SO 14) 3½ NO.
Pissdorf, Cöthen (ML 7) ¾ NO.
Pissenheim, Mehlem (Rh 44) 1¼ SW.
Pissighofen, St. Goarshausen (Na 14) 1½ NO.
Pistian (Pöstyen), 📯 T *Badeort,* Galanta (OeSt 80) 6 NO.
Pitomacz, 📯 Kottori (OeSü 117) 8¼ SO.
Pitrycz, Halicz (LCJ 11) ¾ W.
Pitschen, *Stadt,* 📯 T Greutzburg (RO 23) 3⅛ N.
Pitschkau, Sorau (NM 22) 2 NW.
Pitschönau, Kundl (OeSü 181) 1½.
Pittehnen, Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Pitten, *Fl.,* 📯 Neunkirchen 1¼ NO, Wr. Neustadt 1½ SW, Neudörfl 1½ SW. (OeSü 24. 22 u. 90).
Pittersberg, Freihöls (ByO 31) ¾ NO.
Piwniczna, *Stadt,* 📯 Bochnia (GCL 7) 9½ SO.
Placht, Alt- u. Neu-, Wilmersdorf (BSt 46) 5 W.
Plagow, Augustwalde (OS 56) ½ N.
Plague, Biel (SC 1, 56) 8 Kil.

Plagwitz, *Fabriken,* Leipzig (LD 1) ⅜ SW.
—— in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) 2¼ NO.
Plaidt, Andernach 1 S, Neuwied 1 SW. (Rh 50 u. 51).
Plan, *Stadt,* 📯 T Eger (ByO 87) 5 SO, Nürschan (BW 6) 6 NW.
—— (Oberplan), *Fl.,* 📯 Budweis (KFJ 23. KE 74) 5 SW.
Plania, Ratibor (Wi 5) ½ S.
Planian, *Stadt,* 📯 Podiebrad (OeSt 23) ½ S.
Planig, Bingen (HL 18) 1¾ S.
Planina (Plania), *Fl.,* 📯 Rakek (OeSü 79) 1 NW.
Planitz, *Fl.,* 📯 Nepomuk 2 SW, Wolzen 1¼ W. (KFJ 34 u. 33).
—— **Ober- u. Nieder-,** in Sachsen, Cainsdorf (SW 40) ¼ NW.
Plankenhammer, Neustadt a. Waldnaab (ByO 81) 1 O.
Plankstadt, Friedrichsfeld (Ba 2, MN 16) ½ S, Heidelberg (Ba 3, MN 17) 1 SW.
Plantikow, Freienwalde i. Pommern (BSt 16) 2½ NW.
Plantlünne, 📯 Leschede *H** 1¼ NO, Lingen 1¾ SO. (Wf 26 u. 27).
Plass, *Eisenhütte,* 📯 Radnitz 2¼ NW, Pilsen ⅜ SO. (BW 10 u. 8).
Plate i. Mecklenb., Schwerin (Mk 9) 1½ SO.
Plateka, Borna (SW 93) ⅜ S.
Platendorf, Aschersleben 1 SW, Frose 1¼ S. Ermsleben ½ SO, (MH 30, 29 u. 39).
Platenhammer, Stolberg (Rh 5) 1¼ SO.
Platenic, Morawan (OeSt 17) ¼ N.
Plathe, *Stadt,* 📯 T Labes (BSt 18) 4½ NO.
Platowo, Terespol (PO 29) 4½ NW.
Platsch, Spielfeld (OeSü 55) 1 SW.
Platte, Die, *Jagdschloss,* Wiesbaden (Na 1) ¾ NW.
Platten i. Böhmen, *Stadt,* 📯 Schwarzenberg i. Sachs. (SW 58) 3 S.
Plattkow, Gusow (PO 6) ½ NW.
Platzka, Königgrätz (SNV 3) ¾ N.
Plau i. Mecklenburg, *Stadt,* 📯 Güstrow (FF 1, Mk 12) 5¾ S.
Plaue a. d. Havel, *Fl.,* Brandenburg 1¾ W, Wusterwitz ½ NO. (BPM 9 u. 8).
—— i. Sachsen, Flöha (SO 53, SW 60) ½ S.
—— i. Schwarzburgschen, *Stadt,* 📯 Arnstadt (Th 33) 1 SW.
Plauen, Wehlau (PO 55) 1½ S.
—— bei Dresden, *Fl., H* (SO 42),* Potschappel (SO 43) ½ NO.
Siehe dagegen die Station Plauen der SW 15.
Plava, Görz (OeSü 176) 1¾ N.
Plaw, Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
Plawnitz, Holkau (KE 73) 1 N.
Pleidelsheim, *Fl.,* Bietigheim (Wü 10) ¾ NO.
Pleis, Ober- u. Nieder-, Siegburg (KM 45) ⅜ S, Hennef (KM 46) 1 S, Bonn (Rh 42) 1 NO.
Pleische, Schmolz (BF 2) ½ SW.
Pleischwitz, Breslau (BF 1) 2 SW.
Pleissa (Pleisa), Wüstenbrand (SW 25) ½ N, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ¾ NO.
Pleiswedel, *Fl.,* Habstein (BN 6) *s. Bleiswedel.*
Pleitzenhausen, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 3½ NW, Oberwesel (Rh 56) 2¼ SW.
Pleschen, *Stadt,* 📯 T Rawicz (OS 37) 10¾ NO, Oels (RO 17) 12 NO, Breslau (RO 13, NM 39) 14 NO.
Pleschivica, Jaszka (OeSü 150) 1.
Pless, Alt- u. Neu-, Josephstadt (SNV 6) ¼ S.
0 —— *(RO 37), Stadt,* 📯 Dzieditz (KFN 33) 1 NW, Nendza (Wi 4) 3 SO, Gleiwitz (OS 17) 7 SO.
Plessow, Werder (BPM 7) ca ½ SW.
Pletz, Görtz (Gorizia) (OeSü 176) 3¼.
Pleystein, *Fl.,* Wernberg (ByO 71) 3 NO.
Plicken, Gumbinnen (PO 60) ¾ S.
Plieningen, 📯 Stuttgart (Wü 16) 1 SO.
Pliensbach, Kirchheim unter Teck (Wü 153) 1⅜ O.
Pliezhausen, Bempflingen (Wü 129) ¾ SW.
Plitnitz, Schneidemühl (PO 22) 2¼ NO.
Plittersdorf bei Bonn, Godesberg (Rh 113) ⅛ NO.
—— Rastatt (Ba 18) ¾ W.
Plochoczyn, Warlubien (PO 31) ¼ NW.
Plömnitz, Biendorf (MH 33) ¼ SW.
Plössberg, 📯 Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1⅜ SO.
Plössen, Kirchenlaibach (ByO 78) ¼ S.
Plöttke, Schneidemühl (PO 22) ½ SO.
Ploetz, *Bergw.,* Stumsdorf (ML 9) 1¼ NW.
Plötzkau, *Stadt,* 📯 Bernburg (MH 32) 1 SW, Güsten (MH 31) 1 SO.

Plötzky, Magdeburg $1^{3}/_{4}$ SO, Schönebeck 1 NO. (ML 1 u. 3).
Plötzmin, Schneidemühl (PO 22) 2 N.
Plöwen, Löcknitz (BSt 62) $^{1}/_{2}$ O.
Plohn, Lengenfeld (SW 72) $^{3}/_{8}$ O.
Ploki, Trzebinia (KFN 38) 1 NO.
Ploschkovic, Theresienstadt (OeSt 37) $1^{3}/_{4}$ NO.
Plotha, Naumburg (Th 14) $1^{1}/_{2}$ O.
Plotischt, Königgrätz (SNV 3) $^{1}/_{2}$ NW.
Plottendorf, Borna (SW 93) $1^{1}/_{4}$ SW.
Plsenetz, *PH (KFJ 38)*, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 2 SO.
Plümenhagen, Cöslin (BSt 24) 1 W.
Plumenau, *Fl.*, 📯 Brodek 4 W, Olmütz $3^{1}/_{2}$ SW. (KFN 57 u. 58).
Pluschnitz, Rudzinitz (OS 15) $1^{3}/_{4}$ NO.
Pluszuitz, Terespol (PO 29) 4 SO.
Pluto, ⚒ *Bergw. A. G.* (an Zweigb.) Pluto (KM 14a) 0,2 S.
Plutowo, Terespol (PO 29) $1^{3}/_{4}$ SO.
Pnenom, **St.**, Saldenhofen (OeSü 160) 1.
Pniewno, Terespol (PO 29) 1 NW.
Siehe dagegen Station Pniewo WW 1,26.
Pobarz, Belgard (BSt 21) 2 O.
Poberschau, Kandrzin(Kosel) (Wi 1) $1^{1}/_{2}$NW.
— Wolkenstein (SW 67) $1^{1}/_{2}$ SO.
Pobethen, 📯 Fischhausen (OpS 3) $3^{1}/_{4}$ NO, Königsberg i. Preussen $3^{1}/_{4}$ NW. (OpS 8 u. 9 u. PO 50).
Pobloth, **Gr.-** u. **Klein-**, Cörlin (BSt 41) $1^{1}/_{2}$ NW.
Pobor, Velim (OeSt 22a) $^{5}/_{8}$ SW.
Poburke, **Gr.-**, Bialosliwe (PO 24) $^{3}/_{4}$ N.
Pobutsch, Lukawetz (OeSt 47) $^{3}/_{4}$ NW.
Pocernic, **Ober-** u. **Unter-**, Prag $1^{1}/_{2}$ O, Bechovic $^{1}/_{8}$ W. (OeSt 27 u. 26).
Pocatek, Pardubitz (SNV 1a) $3^{1}/_{2}$ SW.
Pockau i. Sachsen, Waldkirchen (SW 64) $1^{1}/_{2}$ SO.
— i. Böhmen, Aussig (AT 1) $^{1}/_{4}$ N.
Pocking, 📯 Passau (ByO 58, KE 54) 3S W.
Podangen, Schlobitten (PO 41) $3^{1}/_{2}$ SO.
Podanin, Schneidemühl (PO 22) $4^{1}/_{2}$ SO.
Podbaba, *PH (OeSt 28a)*, Bubna (Bubentsch) (OeSt 28) $^{1}/_{8}$ W.
Podborce, Lemberg (LCJ 1) $1^{1}/_{2}$ O.
Podejuch, 📯 Damm bei Stettin (BSt 12) $^{3}/_{4}$ SW.
Podelwitz, Leisnig (LD 26) $^{3}/_{4}$ W.
Podelzig, *Zuckerfabr.*, Podelzig (PO 69) $^{1}/_{8}$ S.
Podendorf (Bodendorf), *Fl.*, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) $2^{1}/_{2}$ SW.
Podersam, *Stadt*, 📯 Dux (AT 9) $6^{1}/_{2}$ SW, Eger (ByO 87) 10 NO.
Podersdorf, Parndorf (OeSt 64) 2 SO.
Podewils, Belgard (BSt 21) $1^{1}/_{4}$ SW.
Podgórze, vis à vis von Krakau, *Stadt*, 📯 (GCL 1, KFN 41).
Podgrodzie, Halicz (LCJ 11) $^{3}/_{4}$ W.
Podgurz, Thorn (PO 67) $^{1}/_{2}$ S.
Podhajce, *Stadt*, 📯 T Bursztyn (LCJ 10) 5 O.
Podhajczyki, 📯 Kolomea (LCJ 16) $^{1}/_{2}$ O.
Podharesel, Monor (OeSt 99) 2 S.
Podhay, Turnau (SNV 17, TKP 12) $^{1}/_{2}$ SW.
Podhoran, 📯 Prelouc (OeSt 19) 1 SW.
Podhorce, 📯 Chodorow (LCJ 7) 2 SO.
Podiebrad (Podebrad), *Stadt*, 📯 Podiebrad (OeSt 23) 1 N.
Podigraz, Spielfeld (OeSü 55) $1^{1}/_{2}$.
Podkamién, *Fl.*, 📯 Borynicze (LCJ 6) 2 O.
Podlipka, Sagor (OeSü 70) $^{2}/_{3}$.
Podliski, Chodorow (LCJ 7) $^{7}/_{8}$ SO.
Podliski male, Lemberg (LCJ 1) 2 NO.
Podluze, Stanislau (LCJ 13) 1 NO.
Podmichalowce, Bukaczowce (LCJ 9) 2 W.
Podmoklitz, Semil (SNV 14) $^{1}/_{8}$ S.
Podmonasterz, Staresiolo (LCJ 3) $^{3}/_{4}$ S.
Podniestrzany, Borynicze $1^{1}/_{4}$ SO, Chodorow $1^{3}/_{8}$ O. (LCJ 6 u. 7).
Podobowiece, Nakel (PO 26) 4 S.
Podojemno, Staresiolo (LCJ 3) $1^{1}/_{2}$ NO.
1 **Podol**, Berkovic-Melnik (OeSt 34) $^{1}/_{2}$ SO.
2 — a. d. Iser, Münchengrätz (TKP 11) $^{1}/_{2}$ N.
3 — bei Swisan, Münchengrätz (TKP 11) $1^{3}/_{8}$ NO.
4 — Turnau (SNV 17, TKP 12) $^{7}/_{8}$ SW.
5 — **Weiss-**, Prelouc (OeSt 19) 2 SW.
6 — **Kalk-**, Prelouc (OeSt 19) 3 SO, Pardubitz (SNV 1) $2^{1}/_{2}$ SW.
Podolin, 📯 Nakel (PO 26) 3 SW.
Podollen, Lindenau $^{1}/_{2}$ NO, Tapiau $1^{1}/_{4}$ SW. (PO 53 u. 54).
Podoln, *PH (KE 71)*. Angern (KE 70) 1 S.
Podolska, Pisek (KFN 14) $2^{1}/_{2}$ NO.
Podoly, Skalic (OeSt 5) $1^{1}/_{2}$ N.
Podowa i. Steiermark, Kranichsfeld (OeSü 58) $^{3}/_{8}$.
Podpetsch, 📯 Laibach (OeSü 76) 3.
Podpieczary, Stanislau (LCJ 13) $1^{1}/_{4}$ NO.
Podporany, Versecz (OeSt 124) $1^{1}/_{2}$ SO.
Podrosche, Rietschen (BG 13) 2 NO.
Podrusen, Bialosliwe (PO 24) $2^{1}/_{2}$ N.
Podsadki, Lemberg (LCJ 1) $2^{3}/_{4}$ SW.
Podscheplitz, Wegstädtl (OeSt 35) $^{1}/_{2}$ O.
Podseditz, Lobositz (OeSt 38) $1^{1}/_{2}$ W.
Podstolitz, Bialosliwe (PO 24) 3 SW.
Podsumlance, Bursztyn (LCJ 10) $2^{1}/_{2}$ O.
Podwysoka, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Pöbring, Pöchlarn (KE 16) 3 S.
Pöchlarn, **Klein-**, *Fl.*, Pöchlarn (KE 16) $^{1}/_{4}$ N.
Pöggstall, *Fl.*, 📯 Melk (KE 15) 2 NW.
Pöhl bei Plauen, *Hammerwerk*, Herlasgrün (SW 13) $^{3}/_{4}$ SW.
Pöhla, **Gr.-** u. **Kl.-**, Schwarzenberg in Sachs. (SW 58) $^{3}/_{4}$ SO.
Pölbitz, Zwickau (SW 47) $^{3}/_{8}$ NO.
Pölitz, *Stadt*, 📯 Stettin (BSt 10) 2 N.
— i. Mecklenburg, Lalendorf (FF 2) 1 N.
— i. Holstein., Oldesloe (LB 10) $^{1}/_{2}$ S.
Pöllau, *Fl.*, 📯 Graz (GK 1, OeSü 48) $5^{1}/_{4}$ NO, Krieglach (OeSü 35) 6 SO.
Pöllnitz, **Mittel-**, Mehltheuer (SW 16) 3 NW, Gera (SW 88, Th 31) $2^{1}/_{4}$ SW, Greiz (SW 91) $3^{1}/_{4}$ NW.
Pöllwitz, Greiz (SW 91) 4 W.
Pölöske, St. Mihaly (OeSü 208) $^{5}/_{8}$ W.
Pölöskefy (Pelöskofy), Kanizsa (OeSü 109) $1^{3}/_{8}$ N.
Pöls, Wildon (OeSü 51) $1^{1}/_{4}$ W, Kalsdorf (OeSü 50) $1^{3}/_{4}$ SW.
— **Schloss-**, Kalsdorf (OeSü 50) $1^{3}/_{4}$ SW.
— *Eisenhütte*, Judenburg (KR 24) $1^{1}/_{8}$ NW.
Pölzig, 📯 Ronneburg (SW 87) $1^{1}/_{2}$ N.
Pömbsen, Driburg (Wf 39) $1^{1}/_{4}$ N.
Pömmelte, Schönebeck $1^{1}/_{4}$ SO, Gnadau 1 NO. (ML 3 u. 4).
Pömmerle, Nesterschitz (OeSt 41) $^{1}/_{2}$ NW.
Pöndorf, Frankenmarkt (KE 41) 1 W.
Poepel, Breslau (BF 1, NM 39) 2 NW.
Poepelwitz, Breslau (BF 1, NM 39) $^{1}/_{2}$ NW.
Pöppeln, Gera (SW 88, Th 31) $^{1}/_{4}$ SW.
Pöring, **Nieder-**, Langen-Isarhofen (ByO 52) $1^{1}/_{4}$ SW.
— **Ober-**, Landshut 7 NO, Osterhofen 2 W. (ByO 10 u. 53).
Pörschken, Ludwigsort (PO 47) $^{1}/_{2}$ O.
Pösendorf, 📯 Laibach (OeSü 76) 4 SO.
Pösigk, Cöthen (ML 7) 1 SO.
Pösing, *H* (ByO 63)*, Roding (ByO 62) $^{1}/_{2}$ NO.
Pösneck, *Stadt*, 📯 T Reuth i. Sachs. (SW 18) 5 NW, Gera (SW 88) 6 SW, Apolda (Th 11) 6 S, Sonneberg (Th 61) 7 NO, Mehltheuer (SW 16) 5 NW.
Pöthen, Magdeburg (BPM 18) $1^{3}/_{4}$ O.
Pötrau, Büchen (LB 7, BH 20) $^{1}/_{8}$ W.
Pötting, Grieskirchen 1 NW, Neumarkt $^{3}/_{4}$ NO. (KE 47 u. 48).
Pöttmes, *Fl.*, 📯 Augsburg (ByS 26) 4 NO.
Pötzenkirchen, Pöchlarn $1^{1}/_{4}$ SW, Kemmelbach $^{1}/_{2}$ SO. (KE 16 u. 18).
Pötznitz, Dessau (BA 30) $^{1}/_{2}$ SO.
Poganegg, Kressnitz (OeSü 73) $^{1}/_{4}$.
Pogarell, Brieg (NB 8, OS 5) 1 S.
Pogell, Nimkau $1^{1}/_{2}$ NW, Neumarkt 1 N. (NM 37 u. 36).
Poggendorf, Greifswald (BSt 57) $2^{1}/_{4}$ W.
Poggenhagen, Neustadt a. N. (Ha 23) $^{3}/_{4}$ S.
Poggensee, Oldesloe (LB 10) $^{3}/_{8}$ N.
Pogirmen, Tapiau (PO 54) $1^{3}/_{4}$ NW.
Pogorzelle (Pogorzela), *Stadt*, 📯 Bojanowo 5 NO, Rawicz 5 NO. (OS 38 u. 37).
Pogrzebin, Ratibor (Wi 5) $1^{1}/_{4}$ SO.
Pogum, Oldersum *H** $1^{1}/_{4}$ W, Emden $1^{1}/_{4}$ S. (Wf 37 u. 38).
Pohla, Bischofswerda (SO 17) $^{3}/_{4}$ NO.
Pohlanowitz, Breslau (BF 1, NM 39) 1 N.
Pohlen, Ronneburg (SW 87) 1 SW.
Pohlgöns, Langgöns $^{1}/_{2}$ S, Butzbach $^{1}/_{2}$ NW. (MW 15 u. 16).
Pohlitz, Fürstenberg (NM 14) 1 NW.
— Greiz (SW 91) $^{1}/_{4}$ NO.
Pohlom, **Gr.-**, 📯 Schönbrunn (KFN 25) $1^{1}/_{2}$ NW, Freiheitau (KFN 60) $^{3}/_{4}$ SO, Rybnik (Wi 20) $1^{1}/_{2}$ S.
Polschildern, Liegnitz $1^{1}/_{2}$ NO, Spittelndorf 1 NW. (NM 33 u. 34).
Pohlsdorf, Haynau (NM 31) $^{3}/_{4}$ SO.
— **Ober-**, **Mittel-** u. **Nieder-**, Mettkau (BF 4) $^{3}/_{4}$ N.
Pohnsdorf, Lübeck (LB 1 u. 8) 1 NW
— in Mecklenburg, Teterow (FF 3) 1 NO,
Pohor, Liebstadtl (SNV 13) $^{3}/_{8}$ NW, Josefstadt (SNV 6) $1^{3}/_{4}$ SO.
— bei Dobruschka, Turnau (SNV 17, TKP 12) $^{1}/_{2}$ S.
Pohorella, *Eisenw.*, *Losoncz (UN 15) ca 8 NO.
Pohorodczany, *Fl.*, Stanislau (LCJ 13) $2^{1}/_{2}$ S.
Pohrlitz, *Stadt*, 📯 Branowitz (KFN 51) 1 NW.
Pohsen bei Guben Jessnitz (NM 18) $^{1}/_{8}$ S.
Poischwitz, **Nieder-** u. **Ober-**, Jauer (BF 20) $^{3}/_{8}$ u. $^{5}/_{8}$ S.
Poisbrunn, Lundenburg (KFN 10) 4 W.
Poisdorf, *Fl.*, 📯 Lundenburg $^{3}/_{4}$ SW, Hohenau $2^{1}/_{2}$ NW (KFN 10 u. 9).
Poitzen, Unterlüss (Ha 8) $1^{3}/_{4}$ NW.
Pokarben, Kobbelbude (PO 48) $^{3}/_{4}$ SW.
Pokau, **Böhm.-**, Aussig (AT 1, OeSt 40) $^{1}/_{2}$ NW.
Poklek, Reichenburg (OeSü 143) $1^{1}/_{4}$.
Pokratic, Theresienstadt (OeSt 37) $1^{1}/_{4}$ N.
Pola, *proj. Stat.*, *Stadt*, 📯 T Triest (OeSü 89) 10 S.
Polajewo, 📯 Schönlanke $4^{1}/_{4}$ SO, Samter $3^{1}/_{4}$ NO. (PO 21, OS 50).
Polane, Littai (OeSü 72) 2.
Polanka, Lemberg (LCJ 1) $2^{1}/_{2}$ SW.
— Schönbrunn (KFN 25) $^{3}/_{4}$ S.
Polanowice, Bromberg (PO 27) 6 SO.
Polaun, Reichenberg i. Böhmen $2^{1}/_{2}$ O, Eisenbrod $2^{1}/_{2}$ NO. (SNV 22 u. 15).
Polch, *Fl.*, 📯 Coblenz (Rh 52) $3^{1}/_{4}$ SW.
Polchlep, Schivelbein (BSt 19) 1 S.
Polchow (Insel Rügen) Stralsund (BSt 59) $5^{1}/_{2}$ NW.
— Wangerin (BSt 17) $^{1}/_{4}$ S.
Poldemin, Degow (BSt 43) $^{1}/_{2}$ O.
Poledno, Terespol (PO 29) $^{3}/_{4}$ SW.
Polenschak, Pettau (OeSü 111) $1^{1}/_{2}$.
Polenz bei Neustadt, Fischbach 2 SO, Bischofswerda $1^{3}/_{4}$ S. (SO 15 u. 17).
— bei Brandis, Machern *H** (LD 4) $^{1}/_{2}$ S, Naunhof *H** (LD 21) $^{3}/_{4}$ NO.
Polesella, *Fl.*, 📯 Rovigo (Ob.-Ital. 1, 53) $1^{1}/_{2}$ S.
Poley, Biendorf $^{1}/_{2}$ NW, Bernburg $^{5}/_{8}$ SO. (MH 33 u. 32).
Polgardy, Lepseny 1 NO, Csikvar $1^{1}/_{2}$ SW. (OeSü 126 u. 127).
Polgsen, 📯 Gellendorf (OS 35) $1^{1}/_{2}$ W.
Polichno, Nakel (PO 26) $^{3}/_{4}$ SW.
Policzka (Politschka), *Stadt*, 📯 Zwittau (OeSt 9) 2 SW.
Politz, *Stadt*, 📯 Skalitz 2 NO, Kosteletz $1^{1}/_{2}$ NO. (SNV 23 u. 25).
— 📯 Bodenbach 2 SO, Böhmisch-Leipa $1^{1}/_{4}$ NW. (BN 20 u. 8).
Poliwoda, Malapane (RO 3) $1^{1}/_{4}$ N.
Poljana, 📯 Lekenik (OeSü 150) $^{1}/_{2}$.
Polkendorf, Nimkau 1 SW, Neumarkt 1 SO. (NM 37 u. 36).
— in Böhmen, Mastig (SNV 10) $2^{3}/_{4}$ NO.
Polkwitz, *Stadt*, 📯 T Glogau (NZ 1) $2^{1}/_{2}$ S, Klopschen (NZ 2) $2^{1}/_{4}$ SO, Haynau (NM 31) 4 NO, Liegnitz (NM 33) $5^{1}/_{4}$ N.
Poll bei Düren, Vettweiss (Rh 20) $^{7}/_{8}$ NO.
— Köln (Rh 13, KM 1) $^{1}/_{2}$ SO.
Pollaun bei Reichenberg, siehe Polaun.
Polle, *Fl.*, 📯 Holzminden (Wf 43, Bs 1) $1^{1}/_{2}$ NW.
Polleben, 📯 Eisleben (ML 22) 1 NO.
Pollein, Müglitz (OeSt 46) $1^{1}/_{2}$ SO.
Pollhagen, Stadthagen (Ha 45) $^{1}/_{2}$ N.
Pollnig bei Mühldorf, Landshut (ByO 10) 8 SO.
Pollixen, Altfelde (PO 37) 3 SO.
Pollnow, *Stadt*, 📯 T Cöslin (BSt 24) 5 SO.
Pollychen, Zantoch (PO 14) $^{1}/_{2}$ S.
Polna, *Stadt*, 📯 Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 9 S.
Polo, **St.-**, Monfalcone (OeSü 172) $^{1}/_{8}$.
Polom, Rybnik (Wi 20) $1^{5}/_{8}$ S.
— bei Tarnowitz, Tworog (RO 10) $^{1}/_{2}$ S.
Polsnitz in Schlesien, Freiburg (BF 8) $^{1}/_{4}$ N.
— bei Kostenblut, Canth (BF 3) $^{1}/_{4}$ NW.
Polssen bei Angermünde, Seehausen (BSt 47) 1 SO, Passow (BSt 7) $1^{3}/_{4}$ W.
Polsum, Essen (BM 85, KM 13 u. Rh 93) $2^{1}/_{2}$ N.
Polzin, *Stadt*, 📯 T Schivelbein $3^{1}/_{4}$ SO, Gr.-Rambin 2 SO. (BSt 19 u. 20).
— **Gr.-** u. **Kl.-**, Anklam (BSt 55) 1 N.
Polzow, Pasewalk (BSt 50) $^{1}/_{2}$ SO.
Pamarola, Roveredo (OeSü 213) $^{3}/_{4}$ N.
Pomauden, Tapiau (PO 54) $^{3}/_{4}$ NW.
Pombsen, 📯 **Ober-**, **Mittel-** u. **Nieder-**, Jauer (BF 20) $1^{3}/_{4}$ W.
Pomedien, Tapiau (PO 54) $1^{1}/_{2}$ NW.
Pomeisl (Nepomysl), *Stadt*, 📯 Kladno (Bu 10) 8 W, Lobositz (OeSt 38) 9 SW.
Pomellen, Tantow (BSt 9) $1^{1}/_{4}$ N.
Pommehrendorf, 📯 Elbing (PO 39) $1^{1}/_{4}$ O. Güldenboden (PO 40) 1 N.
Pommerensdorf, Stettin (BSt 10) $^{1}/_{2}$ SW
Pommer-Esche, ⚒ (fiscalisch), Ibbenbüren (Ha 61) $^{1}/_{2}$ NW.

Pommerswitz, Leobschütz (Wi 10) 1½ NW.
Pommey, Pelplin (PO 33) ½ SO.
Pommoissel, Bevensen (Ha 11) 2¾ O.
Pomnik, Wehlau 5 S, Rastenburg 2¼ NW. (PO 55 u. OpS 20).
Pomnitz, Kösen (Th 13) ½ NW.
Pomonieta, Chodorow (LCJ 7) 1¼ S.
Pomsen, 📯 *Rittergut mit grosser Brennerei*, Naunhof (*H** LD 21) ¾ S, Grimma (LD 23) 1 W, Gross-Steinberg (LD 22) ¼ SW.
Ponarien, Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Ponientzitz, Ratibor (Wi 5) 1¾ NW.
Ponischowitz, Rudzinitz (OS 15) 1 NO.
Ponitz, Gössnitz (SW 7) ½ SW, Meerane (SW 21) ½ NW.
Ponoschau, 📯 Zawadzki (RO 7) 2¾ NO.
Ponovitsch, Sava (OeSü 71) ½.
Ponschau, Czerwinsk (PO 32) 3 NW.
Pont, Geldern (Rh 70) ⅝ S.
°**Pontafel** = **Pontebba**, *(KR 45)*, 📯 T Udine (Ober-Ital 1,4) 7 N, Villach (KR 39. OeSü 171) 6 SW.
Pontwitz, 📯 **Nieder- u. Ober-**, Oels (RO 17) 1⅝ O.
Popehnen, Tapiau (PO 54) 1¼ NW.
Popelken, 📯 Wehlau (PO 55) 5 NO.
— Lindenau (PO 53) 1½ NO, Tapiau (PO 54) 1¾ NW.
Poplitten, Ludwigsort (PO 47) 1 O.
Poplitz, Bernburg (MH 32) 1½ SW.
Popowic, *Eisenhammer*, Zditz ½ NO, Beraun ½ SW. (BW 15 u. 16).
Popowo, Samter (OS 50) ¾ NO.
Poppelau, 📯 Rybnik (Wi 20) ¾ S.
— bei Oppeln, Löwen (OS 7) 1¾ NO.
Poppelsdorf, Bonn (Rh 42) ¼ SW.
Poppenburg, Nordstemmen (Ha 71) ¼ SW.
°**Poppenhausen** an der Werrn *(ByS 282)*, 📯 Schweinfurt (ByS 84) 1 NW.
— a. d. Hard (in Bayern), Fulda (BbH 6) 2¼ SO.
Poppenreuth bei Fuchsmühl, Kemnath-Neustadt 2½ NO, Wiesau ¾ NW. (ByO 77 u. 84).
— bei Tirschenreuth, Mitterteich 2½ SO Wiesau 3 O. (ByO 85 u. 84).
Poppenreuth PH (ByS 49).
Poppitz, Branowitz (KFN 51) 1 SO.
Popplow, Gr.- u. Kl.-, Gr. Rambin (BSt 20) 2¾ SO.
Poratz, Wilmersdorf (BSt 46) 1½ SW.
Pordany, Szt.-, Miklos (OeSt 68) 2 SW.
Poreba, Krzeszowice (KFN 39) 1½ SW.
Poreczna, Lemberg (LCJ 1) 2½ SW.
Porgany, Puszta-, Szöreg (OeSt 111) 3½ O.
Porican, Böhm.-Brod (OeSt 24) ¾ O.
Poritsch, Gross- u. Kl.-, Zittau ¼ SO, Grottau ½ N, Skalitz 1½ NO. (SO 33 u. 34. SNV 23).
Poritz, Siegersdorf (NM 28) ½ S.
Poroszló, *Fl.*, 📯 Karczag (Ts 7) 6 NW, *Füzes-Abony-Erlau (US 15) 3 SO.
Porschdorf, Krippen (Schandau) (SO 9) ⅜ NW.
Porschendorf bei Stolpen, Pirna (SO 5) 1 NO.
— Zschopau (SW 65) ¼ W.
Porschwitz, Liegnitz 3 NO, Spittelndorf 2¼ N. (NM 33 u. 34).
Porst, Cöthen (BA 33. ML 7) ½ NO.
Porstendorf, Zwittau (OeSt 9) 1½ O.
Porszice, Lemberg (LCJ 1) 2½ NW.
Port, Biel (SC 1, 56) 4 Kil.
Portenhagen, Salzderhelden (Ha 80) 1½ NW.
Portschweiden, Marienburg (PO 36) 3 S.
Poruba, Schönbrunn (KFN 25) ¼ W.
Porz, Wahn (KM 43) ¼ NW.
Posegnik, Wehlau (PO 55) 5 SO.
Poseritz, Hohen-, Ingramsdorf (BF 5) ⅜ SW.
— Stralsund (BSt 59) 1 NO.
Posilge, Altfelde (PO 37) 1 SO.
Posnowitz, Gogolin (OS 11) 1¼ NO.
Posoritz, *Fl.*, 📯 Brünn (BR u. OeSt 1) 2 NO.
Posottendorf, Görlitz (BG 15) ½ S.
Posseck, Oelsnitz (SW 78) 1½ SW.
Possnitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 2 W.
Siehe auch °Possitz (OeSt 156).
Postehnen, Tapiau (PO 54) 3½ SW.
Postelberg, *Stadt*, 📯 T Dux (AT 9) 4 S, Lobositz (OeSt 38) 4¼ SW, Brandeisl (Bu 12) 5½ NW.
Postelwitz, bei Oels, Bernstadt (RO 19) 1¼ SW.
Posterstein, Schmölln 1¼ N, Altenburg 1⅛ SW. (SW 85 u. 6).
Posterwitz, Nieder-, Potschappel ⅛ N.
— **Ober-**, Potschappel ¼ N. (SO 43).
Postlin, Karstaedt (BH 12) ¼ N.
Postlow, Anklam (BSt 55) 1 W.
Postmünster, Landshut (ByO 10) 8½ SO.
Postwitz, Bautzen (SO 20) ¾ S.
Posvár, Kiss-Terenne (UN 13) 2¾ O.
Pota, Lepseny (OeSü 126) 2.
Potempa, *Stabeisenhammer*, Tworog (RO 10) ¾ NW.
Potiatynce, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Potoczek, Sniatyn (LCJ 18) 1½ N.
Potok, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Potraga, Divacca (OeSü 84) 2.
Potschapplitz, Bischofswerda (SO 17) ¾ NO.
Potshausen, *Stickhausen (Ol 14) ¾ S.
Pottendorf, *Fl.*, 📯 Wiener-Neustadt 2 NO, Laxenburg 3 S, Felixdorf 1½ NO. (OeSü 22, 11 u. 20).
Pottenstein, *Stadt*, 📯 Forchheim 3½ NO, Bayreuth 3 SW. (ByS 53 u. 225).
— in Böhmen, *Fl.*, Wildenschwert 1¼ NW, Chotzen 1½ NO. (OeSt 14 u. 12).
— *Fl.*, Leobersdorf 1½ NW, Baden 1½ SW. (OeSü 18 u. 15).
Potthagen, Greifswald (BSt 57) ¾ SO.
Pottlitz, Bialosliwe 7 NO, Osiek 5 NO. (PO 24 u. 25).
Potulice, Nakel (PO 26) ¾ O.
Potylicz, *Fl.*, Lemberg (LCJ 1) ca 6 NW.
Potzlow, Seehausen (BSt 47) ½ W.
Potz-Neusiedl, *Fl.*, Parndorf 1 N, Zurndorf 1¼ NW. (OeSt 64 u. 65)
Pouch, Alt- u. Neu-, Bitterfeld (BA 13) ⅝ O.
Pouchow, Königgrätz (SNV 3) ½ NO.
Poulheim, 📯 Worringen (Rh 62) 1¼ SW, Köln (Rh 13) 1¾ NW.
Povir, Divacca (OeSü 84) 1.
Povo, Trento (Trient) (OeSü 210) ¾.
Powidz, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) 9 O.
Powitzko, Trachenberg (OS 36) ¾ SO.
Poxau, Landshut (ByO 10) 4 O.
Poyritz, Ober- u. Nieder-, Dresden (LD 20) 1½ SO.
Pozega, *Stadt*, 📯 T *Essegg (Alf 21) 10 SW, Sissek (OeSü 151) 12 SO.
Prabertna, Trifail (OeSü 69) 1.
Prachatitz, *Stadt*, 📯 *Mineralbad*, Wodnian 3 SW, Nettolitz 2½ SW. (KFJ 26 u. 25).
Prachowitz, Pardubitz (SNV 1) 2½ W.
Pracht, Au (KM 49) ½ SO.
Pradlo, Nepomuk (KFJ 34) ½ NW.
Prädikow, Wriezen a. Oder (BSt 67) 2 SW, Straussberg (PO 3) 2½ NO.
Prägarten (Pregarten), *Fl.*, 📯 Linz 2¾ NO, Oberndorf 1¾ O. (KE 64 u. 66).
Praesident, ✕ (an Zweigb.), Bochum 0,2 N, Wattenscheid 0,7 O. (Rh 94, BM 84).
Praesladon, Reichenburg (OeSü 143) ¾.
Praest, Emmerich (KM 41) ¾ SO.
Praewald, 📯 Adelsberg (OeSü 80) 1⅞.
Pragwald, Cilli (OeSü 64) 2¼ W.
Pramsen, Brieg (NB 8. OS 5) 1 SO.
Prangschin, Praust (PO 73) 1 NW.
Prappeln, Königsberg i. Pr. (PO 50. OpS 8 u. 9) ½ S.
Prasek, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NO.
Praskacka, Königgrätz (SNV 3) ¾ SW.
Praskoles, Zditz 1 SW, Horowitz ¼ NO. (BW 15 u. 14).
Praskowitz, *PH (OeSt 38a)* Salesl (Zalesl) (OeSt 39) ½ W.
Prassberg, 📯 Cilli (OeSü 64) 4.
Praszka in Polen, *Stadt*, 📯 Creutzburg (RO 23) 2½ NO.
Pratau, Wittenberg (BA 9) ⅜ S.
Prath, St. Goarshausen ¾ NW, Kestert ¼ NO. (Na 14 u. 15).
Pratschwitz, Pirna (SO 5) ⅜ NW.
Praunheim, *Fl.*, Bockenheim (MW 24) ½ N.
Prauske, Rietschen ¼ S, Görlitz 3½ NW. (BG 13 u. 15).
Prausitz, Riesa (LD 11) 0,8 S.
Prausnitz, *Stadt*, 📯 Obernigk 1½ NO, Gellendorf 1 SO, Trachenberg 1¾ SO. (OS 34. 35. u. 36).
— **Ober- u. Nieder-**, Liegnitz 2½ SW, Jauer 2¼ NW. (BF 23 u. 20).
— **Ober-**, 📯 Mastig (SNV 10) ¼ S.
— **Nieder-**, Mastig (SNV 10) ⅜ S.
— **Deutsch-**, Königinhof 1½ NO, Josefstadt 1⅝ NO. (SNV 8 u. 6).
Prauss, Gnadenfrey (BF 12) 2 NO.
Praussen, Ludwigsort (PO 47) ¾ NO.
Prav, Prelouc (OeSt 19) 1¾ NO.
Prawomysl, Miasteczko (PO 23) ¾ SW.
Prebeischau, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NO.
Prebl, Drauburg (OeSü 161) 6.
Prechthal, Emmendingen (Ba 37) 3 NO.
Predazzo in Tirol, 📯 Neumarkt (OeSü 206) 2½ O.
Predel, Zeitz (Th 27) 1½ NO.
Predhrad, Velim (OeSt 22a) ¼ N.
Preding, *Fl.*, 📯 Wildon (OeSü 51) 1⅜ SW.
Predmeritz (Predmieritz), Kuttenthal (TKP 6) 1¾ SW.
Siehe dagegen Haltestelle Predmeritz SNV 4.
Pregelswalde, Tapiau (PO 54) ½ SW.
Pregrada, 📯 Pöltschach (OeSü 60) 4.
Preheisen (Preheischen), Nürschan (BW 6) ½ NW.
Prehna, Schmölln (SW 85) 1 N.
Preichau, Liegnitz 5 NO, Spittelndorf 3 N. (NM 33 u. 34).
Preichow, Sommerfeld (NM 19) 2 N.
Preilsdorf, Saarau (BF 6) ½ NW.
Preinsbach, Amstetten (KE 20) ½ O.
Preissach (Prisach), Trabitz (ByO 76) ¼ NW.
Preiswitz, Gleiwitz (OS 17) 1 SO.
Preititz, Bautzen (SO 20) 1 NO.
Prélep, Rostock i. Böhmen (OeSt 29) ¾ W.
Prellenkirchen, Bruck a. L. (OeSt 63) 1½ N.
Prelog, 📯 Kraljevec (OeSü 116) ¾.
Prem i. Oesterreich, Payerbach (OeSü 28) 1.
— i. Krain, St. Peter (OeSü 82)
Premsendorf, Holzdorf (BA 21) ¾ S.
Premstätten, Kalsdorf 1 NO, Puntigam ¾ SO. (OeSü 50 u. 49).
Siehe auch Stat. Premstätten GK 3, ½ W von Kalsdorf, OeSü 50.
Premysleni, Rostock i. Böhmen (OeSt 29) ¾ O.
Prenden, Biesenthal (BSt 3) 1 NW.
Prenkingen, Thiengen (Ba 69) ½ N.
Prenning, Peggau (OeSü 44) ½.
Preper, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅜ SW.
Prepich, Josefstadt 2 SO, Königgrätz 3 NO (SNV 6 u. 3).
— Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¾ NO.
Prerau (Prerow), *Fl.*, Böhm.-Brod (OeSt 24) 1½ N.
Siehe dagegen Station Prerau der KFN 19.
Prerow (Insel Rügen), 📯 T Stralsund (BSt 59) 3 NW.
Presberg, Oestrich-Winkel 2 NW, Lorch 1 O (Na 8 u. 12).
Preschkau, Nieder- u. Ober-, Böhmisch-Kamnitz (BN 25) ⅜ u. ¾ SO.
Pressek, Unter-Steinach (ByS 67) 1½ N.
Pressing i. Ungarn, Bükk (OeSü 100) 1¼.
Pressnitz (Prisecnice), *Stadt*, 📯 Eger (SW 84, ByO 87) 9¼ NO, Annaberg i. Sachs. (SW 70) 2 SO.
Prestawlk, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 3 SO, Morawan (OeSt 17) ¾ SO, Uhersko (OeSt 16) 1 SW.
— Münchengrätz (TKP 11) ¼ NO.
Prester, Magdeburg (BPM 18, ML 1) ½ SO.
Prestitz (Przestitz) *Stadt*, 📯 Staab (BW 5) 2 SO, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 2½ S, Stankau (BW 4) 2 O, Nepomuk (KFJ 34) 3 NW.
Preten, Brahlsdorf (BH 18) 1 SW.
Prettin, *Stadt*, 📯 Wittenberg (BA 9) 4½ SO, Holzdorf 2½ SW, Herzberg 3 NW. (BA 21 u. 22).
Pretul, Langenwang (OeSü 34) 1½.
Pretzien, Magdeburg (BPM 18, ML u. MH 1) 1¾ SO.
Pretzsch, *Stadt*, 📯 Wittenberg 3 SO, Holzdorf 3 SW, Herzberg 3¾ NW. (BA 9, 21 u. 22).
Pretschendorf, Klingenberg-Colmnitz (SO 48) 1 S.
Preungesheim, Frankfurt a/M. ¾ NO, Mainkur ca ½ NW. (FH 1 u. 2).
Preuschmark, Güldenboden (PO 40) ¾ NW.
Preuschwitz, Ober- u. Unter-, Bayreuth (ByO 80) ⅝ NW.
— Bautzen (SO 20) ¼ S.
Preussendorf, Stumsdorf (ML 9) ½ SO.
Preussendorff, Schönlanke (PO 21) 3½ NW.
Preusslitz, ✕ *(MH 36)*, Biendorf (MH 33) ½ SW.
Prezid, Rakek (OeSü 79) 5.
Pribislau (Primislau), *Stadt*, 📯 Pardubitz 7 S, Zwittau 9 SW. (OeSt 18 u. 9).
Pribislawitz, Paka (SNV 12) 1¼ SO.
Pribram (Przibram), *Stadt*, 📯 T *Bergw.*, Horowitz (BW 14) 2½ SO.
Prichowitz, Reichenberg i. Böhmen 3 O, Eisenbrod 2 NO, Semil 2½ N. (SNV 22, 15 u. 14).
— Turnau (SNV 17, TKP 12) ¾ SW.
Prichsenstadt, *Stadt*, 📯 Schweinfurt 4 SO, Markt-Einersheim 2 N, Kitzingen 2 NO. (ByS 84, 173 u. 176).
Prieborn, 📯 T Grottkau (NB 5) 2½ W.
Priebrow bei Wriezen, Cüstrin (PO 8) 5¾ NW.
Priebus, *Stadt*, 📯 Soran (NM 22) 3 SW, Hansdorf (NM 23, NZ 8) 3 SW, Halbau (NM 24) 2½ W, Rauscha 2¾ NW, Görlitz

4 N (NM 25 u. 41), Weisswasser (BG 12) 3 O.
Prielipp, Stargard i. Pommern (BSt 14) 2½ SW.
Priemhausen, Stargard i. Pommern (BSt 14) 2½ NW, Carolinenhorst (BSt 13) 1½ NO.
Prieros, K.-Wusterhausen (BG 3) 1¾ SO.
Prierosbrück, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¾ SO.
Prierow, Brand (BG 5) 1 SW.
Priesdorf, Stumsdorf (ML 9) ¾ N.
Priesen (Prisen) *Stadt*, 📯 Komotau ⅞ S. Dux (AT 9) 4½ SW, Annaberg i. Sachsen (SW 70) 4½ SO.
—— **Gross-**, Nesterschitz (OeSt 41) ¼ SW.
—— **Klein-**, Nesterschitz (OeSt 41) ¼ S.
Priessnitz, Borna (SW 93) 1⅛ SO.
Priesnitz, Dresden (SO 1) ¾ NW.
Priestäblich, Markranstedt (Th 21) ½ N.
Priesten, Karbitz (AT 4) ⅓ NW.
Prietitz, Radeberg (SO 14) 2¾ NO, Bischofswerda (SO 17) 1¾ NW.
Prikry, Semil (SNV 14) ¾ NO.
Prim, Königgrätz (SNV 3) 1¼ NW.
Primislau bei Pardubitz, 📯 *siehe Pribislau.*
Primkenau, *Stadt*, 📯 Klopschen 2 SW, Waltersdorf 1½ SO, Sprottau 2½ SO, Glogau 3½ SW, Haynau 5 NW. (NZ 2, 4, 5 u. 31)
Prinkendorf, Neuhof ¼ W, Liegnitz ½ S. (BF 21 u. 23).
Prinz von Preussen, ⚒ der Harpener B. A. G. Langendreer (BM 83) 0,4 W.
Priorau, Raguhn (BA 36) ca ⅛ S.
Pripslaff, Schivelbein (BSt 19) ½ W.
Prisselwitz, Ohlau (OS 4) 3¼ W.
Pristoupin (Chrast), *Kupferbergwerk*, Böhmisch-Brod (OeSt 24) ¾ SO.
Prittitz, *PH (Th 23)*, Weissenfels (Th 15) 1¼ N.
Prittschina, Gröbers (ML 12) ½ S.
Pritzerbe, *Stadt*, 📯 Brandenburg (BPM 9) 1½ NW.
Pritzier i. Pommern, Buddenhagen (BSt 60) 1 N.
Siehe dagegen Station Pritzier der BH 17.
Pritzlow, Stettin (BSt 10) 1 SW.
Pritzwalk, *Stadt*, 📯 T Glöwen 4 N, Wittenberge 4½ NO. (BH 9 u. 11).
Priwrat, Wildenschwert (OeSt 12) ¾ S, Böhm.-Trübau (OeSt 11) ¾ NW.
Prividgye (Privicz), *Fl.*, 📯 Tornocz (OeSt 82) 13 NO, Neuhäusel (OeSt 85) 14 NO.
Probbach, Löhnberg (Na 37) ¾ NW.
Probluz, Königgrätz (SNV 3) 1 NW.
Proboscht, Nesterschitz (OeSt 41) 1 SO.
Probotschine, Breslau (NM 39, OS 1) 2 SO.
Probstey in Schlesien, Neumarkt (NM 36) ½ SW.
Probsthain, 📯 Haynau 3½ SW, Liegnitz 4½ SW. (NM 31 u. 33).
Probstheida, Leipzig (LD 1) ½ SO.
Probstjesar, Pritzier (BH 17) 1 SO.
Probstzella, *Fl.*, 📯 Gera (SW 88 Th 31) 8½ SW, Reuth in Sachsen (SW 18) 5½ NW, Weimar (Th 10) 7 S, Sonneberg (Th 61) 3½ NO.
Prochnow, Schönlanke (PO 21) 5¼ NW.
Prode, Josefstadt (SNV 6) ⅞ N.
Pröckelwitz, Altfelde (PO 37) 3¾ SO.
Prödlitz, 📯 Aussig ¼ W, Turmitz ¼ N. (AT 1 u. 2).
Prökuls, 📯 T Tilsit (TI 1) 10 NW.
Prölsdorf in Bayern, *Fl.*, Ebelsbach (ByS 78) 1½ S.
Prötllin, Wendisch-Warnow (BH 13) 1 S.
Prötzel, Straussberg (PO 3) 2½ NO, Wriezen a. Oder (BSt 67) 2 SW.
Profen in Schlesien, Gr.-Rosen (BF 19) ½ NW.
—— Zeitz (Th 27) 1⅝ NO.
Progen, Wehlau (PO 55) 2 S.
Prohn, 📯 Stralsund (BSt 59) 1 NW.
Proleb bei Leoben, Niklasdorf *H** (OeSü 217) ⅜ NW.
Promnitz, Riesa (LD 11, SW 44) ⅛ NO.
Proschowitz, Ratibor (Wi 5) ½ NW.
Proschwitz bei Oschitz, Reichenberg in Böhmen (SO 38 SNV 22) 1 SW.
—— Paka (SNV 12) ½ S.
Proschwitz Wüst-, Paka 1 S, Mastig 1¼ N. (SNV 12 u. 10).
Proser, Hohenmauth (OeSt 15) 4 SW.
Prosetsch, *Fl.*, Zwittau (OeSt 9) 4 NW.
Prosigk, Cöthen 1½ SO, Stumsdorf 1¼ N. (ML 7 u. 9).
Proskau, 📯 Oppeln (OS 10, RO 1) 1½ SW.
Prosnik, Lobositz (OeSt 38) ½ O.
Prosper, ⚒ (an Zweigbahn), der Arenbergschen A.-G., Oberhausen 0,9 NO, Berge-Borbeck 0,5 NW. (KM 11. 12).
Prosseln, Topkowitz (OeSt 41a) ¼ W.
Prossnitz, *Stadt*, 📯 T Brodek 3 W, Olmütz 3 SW. (KFN 57 u. 58).
Protes, Gänserndorf (KFN 5) ¾ N.
Protiwanow, Skalic (OeSt 5) 2 N.
Protiwin, *PH (KFJ 27)*, *Fl.*, 📯 Wodnian (KFJ 26) 1 NO.
Protsch, Breslau (BF u. OS 1) 1 NW.
Protschkenhayn, Mettkau (BF 4) ½ SO.
Protzen, Friesack (BH 6) 1¾ NO.
Prowodow, Skalitz (SNV 23) ½ SO.
Prozelten, siehe Stadtprozelten.
Prschiedrowitz, Mettkau (BF 4) 2 SO.
Pruchnik, *Fl.*, Jaroslau (GCL 19) 3 SW.
Pruchnowo, Bialosliwe (PO 24) 2½ S.
Prüm, *Stadt*, 📯 T Trier (Sa 22) 7 N, Call (Rh 25) 5½ SW.
Prützkow, Brandenburg (BPM 9) 1 S.
Prütznow, Labes (BSt 18) ¾ N.
Pruntrut (Porrentrui), *Stadt*, Basel (SC 1,1) 58 Kil.
Pruppendorf, Altfelde (PO 37) ⅜ SW.
Pruskau, Klein-Stanisch (RO 4) 1¾ NO.
Pruskehmen, Gr.-, Norkitten (PO 57) ¾ N.
—— **Kl.-**, Norkitten (PO 57) 1 NO.
Prussy, Lemberg (LCJ 1) 1½ NO.
Prust, Kotomierz (PO 28) 1½ NO.
Prutz, Innsbruck (OeSü 187) 13 SW.
Przechowko, Terespol (PO 29) ½ SO.
Przechowo, Terespol (PO 29) ½ O.
Przeclaw, *Fl.*, Dembica (GCL 12) 2 N.
Przestawlk, Staab (BW 5) ⅓ SO.
Przewoziec, Lukaczowce (LCJ 9) 3½ SO.
Przyborow u. **Przyborowice**, Dembica (GCL 12).
Przylubie, Poln.-, Schulitz (PO 65) ½ O
—— **Deutsch-**, Schulitz (PO 65) 1 SO.
Przyszowka, Gleiwitz (OS 17) ½ N.
Pschow *mit Bergw.*, Czernitz (Wi 17) 1 SO.
Pschüra, Nesterschitz (OeSt 41) ½ NO.
Ptakowitz, Tarnowitz (OS 22. RO 12) 1 SW.
Puchberg, Neunkirchen (Oesterr.) (OeSü 24) 2½.
Puchers, *Fl.*, 📯 Lest (KE 68) 3 NO.
Puchheim, Attnang (KE 36) ¼ S.
Puclitz, Stankau (BW 4) 1 NW.
Pudewitz, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) 3 O.
Pudlau, Oderberg (KFN 28. Wi 9) ¼ SW.
Pudop in Krain, Rakek (OeSü 79) 2⅓.
Püchau, Wurzen (LD 6) ¾ NW, Posthausen (LD 3) ¾ NO, Machern (*H** LD 4).
Pülfringen, Eubigheim (Ba 112) 1½ N.
Pülzig im Anhaltschen, Coswig (BA 27) 1¼ NO.
Pümpchen, Eschweiler (Rh 6) ¼ SW.
Pürglitz, 📯 Beraun (BW 16) 3 NW.
Pürstein in Böhmen, Dux (AT 9) 6¼ SW, Annaberg (SW 70) 3 SO.
Pürsten, Borna (SW 93) ¾ NW.
Püspöki, *Fl.*, Grosswardein (Ts 43. US 1) ⅝ NW.
Püspöky, Tisza-, Török-Szt. Miklos (Ts 4) 1½ NW.
Püsselbüren, ⚒ *(Ha 62)*, Hörstel ½ O, Ibbenbüren ½ NW. (Ha 63 u. 61).
Pütt, Damm bei Stettin (BSt 12) 2 N.
Pütte, Stralsund (BSt 59) 1 SW.
Pütten, *Fl.*, Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1½ S.
Püttlingen, Völklingen (Sa 10) ¾ NO.
Pützchen, Bonn (Rh 42) ¾ O.
Pützerlin, Stargard i. Pommern (BSt 14) 2 NW.
Pützfeld, Remagen (Rh 46) 3½ SW.
Puhlau, Sibyllenort (RO 15) ½ S.
Pukasowce, Halicz (LCJ 11) ¾ W.
Pulkau, *Fl.*, 📯 Floridsdorf (KFN 2) 7 NW, Domn. von Eggenburg (KFJ 13) 1 NO, Stockerau (KFN 46) 6½ NW, Brünn (KFN 56) 10¼ SW.
Pullach, Gross-Hesselohe (ByS 128) ¼ S.
Pullenreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 2 NO.
Pullenrieth bei Oberviechtach, Nabburg 3 NO, Bodenwöhr 4 NO. (ByO 69 u. 60).
Pulling, Freising (ByO 6) ¾ SW.
Pullitz, Josefstadt (SNV 6) 2⅛ SO.
Pulow, Anklam (BSt 55) 1½ O.
Pulsberg *Br.* ⚒ Spremberg (BG 10) ½ SW.
Pulsgau, Ober- u. **Unter-**, Kranichsfeld ¾ W, Pragerhof ¾ NW. (OeSü 58 u. 59).
Pulsitz, Ostrau i. Sachs. (SW 41) 1 S.
Pulsnitz, *Stadt*, 📯 Radeberg 1½ NO, Bischofswerda 1½ NW, Dresden 2½ N. (SO 14 u. 17. 1 LD 20).
Pulspforda, Zerbst (BA 44) ½ NO.
Pulverkrug *(Papierfabr.)*, Cüstrin (PO 8) 1 SW.
—— Frankfurt a. O. (NM 11. PO 71) 1½ SO
Pulvermühle, Call (Rh 25) 1½ W.
—— Nassau (Na 23) ½ O.
—— Fürstenberg (NM 14) ½ NW.
Pummlow, Belgard (BSt 21) ¾ O.
Pumpe, Eschweiler (Rh 6) ⅜ SW.
Pumtow, Dölitz (OS 58) ½ SW.
Punitz, *Stadt*, 📯 Bojanowo (OS 38) 1¼ NO.
Puplick (Publick), Weisswasser (BG 12) 1½ SO.
Purbach, *Fl.*, Wilfleinsdorf 2 SW, Bruck a. L. 1½ SO. (OeSt 62 u. 63).
Purgstall, *Fl.*, 📯 Pöchlarn 2½ SW, Kemmelbach 1½ SO. (KE 16 u. 18).
Purpesseln, Gumbinnen (PO 60) ¾ NW.
Purschwitz, Bautzen (SO 20) 1 NO.
Purzin, Holzdorf (BA 21) ⅓ S.
Pusca in Kroatien, Zapresic (OeSü 146) 1.
Puschkau, Saarau ½ NW Königszelt ¾ NO. (BF 6 u. 7).
Puschwitz in Böhmen, *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8. KFJ 39) 7½ N, Lobositz (OeSt 38) 9 SW, Annaberg in Sachsen (SW 70) 7 SO.
—— in Schlesien, D.-Lissa (NM 38) 1¼ SW.
—— in Sachsen, Bautzen (SO 20) 1¼ NW.
Puspern, Gumbinnen 1½ NO, Trakehnen ½ NW. (PO 60 u. 61).
Pustchow bei Belgard, Nassow (BSt 22) ½ SW.
Pustkow, Dembica (GCL 12) 1¾ NO.
Pustkow, Malapane (RO 3) ½ NW.
Pustomeli, Lemberg (LCJ 1) 2½ SW.
Puszta, Tardosked (OeSt 83) ¾ S.
—— **Bereny**, Boglar (OeSü 122) 1.
Pusztafödenes, Wartberg (OeSt 78) 1½ O.
Puszta-Kovacsi, Boglar (OeSü 122) 3.
—— **Kovec**, Kraljevec (OeSü 116) ¾.
—— **Peteri**, *PH (OeSt 107)*, Felegyhaza 2 Kistelek 2 (OeSt 106. 108).
—— **Pó**, Puszta-Pó (OeSt 107) ½ S.
—— **Lököshaza**, *PH (Ts 35)*, Ketegyhaza 1½, Kurtics 1½ (OeSt 34. 36).
Putbus *Stadt*, 📯 T *(Bad)*, Stralsund (BSt 59) 3 NO.
Putensen, Winsen (Ha 15) 2⅜ S.
Putlitz, *Stadt*, 📯 Wittenberge 4½ NO, Karstädt 3 NO. (BH 11 u. 12).
Putnok, *Fl.*, 📯 Miskolcz (Ts 22) 4 NW.
Puttgarten, Stralsund (BSt 59) 3 NO.
Puttlitten (Buttlitten), Wolitnick ½ SO, Ludwigsort 1 SW. (PO 46 u. 47).
Putzar, Borkenfriede 1½ W, Anklam 2 S. (BSt 53 u. 55).
Putzig, *Stadt*, 📯 Danzig 8 NW, Neufahrwasser 7 NW. (PO 74 u. 75).
Putzkau, Bischofswerda (SO 17) ½ S.
Putzmannsdorf, Pottschach (OeSü 26) ¼.
Putzleinsdorf, *Fl.*, Passau (ByO 58. KE 54) 4 O, Linz (KE 64) 5½ NW.
Pyra, Böheimkirchen (KE 10) 1 SW, St. Pölten (KE 12) 1 SO.
Pyrbaum i. Bayern, *Fl.*, Roth (ByS 43) 2 NO.
Pyrehne, Vietz (PO 10) 1 O.
Pyritz, *Stadt*, 📯 T Stargard (BSt 14, OS 59) 4 S, Dölitz (OS 58) 3 W, Damm (BSt 12) 5 SO.
Pyrmont, *Badeort*, *Stadt*, 📯 T Höxter (Wf 42) 3½ NW, Paderborn (Wf 7) 7 NO, Bückeburg (Ha 47) 7¼ S, Minden (Ha 48, KM 33) 7 SO, Hannover (Ha 1) 9 SW.
Pyschcz, Krzizanowitz (Wi 7) ½ W.
Pystyn, Kolomea (LCJ 16) 3½ SO.

Q.

Quadendorf, Danzig (PO 74) 1 SO.
Quadrath, Horrem (Rh 10) ½ NW.
Quais, Gröbers (ML 12) 1 N.
Quakenbrück, *Stadt*, 📯 T Osnabrück (Ha 57) 6½ N, Lingen (Wf 27) 7½ NO, Meppen (Wf 28) 6½ O.
Qualburg, Cleve (Rh 75) ⅜ SO.
Qualisch, Trautenau (SNV 28) 1¼ NO.
Qualitz i. Mecklenb., Blankenberg (Mk 6) 1½ W.
Qualkau, Mettkau (BF 4) 1¼ S.
Quappendorf, Müncheberg 1 NO, Gusow 1½ NW (PO 4 u. 6).

Quarrendorf, Winsen (Ha 15) 2 SW.
Quartschen, 📯 Cüstrin (PO 8) $1\frac{3}{4}$ N.
Quassel, Pritzier (BH 17) $\frac{1}{2}$ S.
Quassnitz, Schkeuditz (ML 13) $\frac{1}{2}$ SO.
Quastenberg, Neubrandenburg (FF 7) $1\frac{1}{2}$ SO.
Quatitz, Bautzen (SO 20) $\frac{7}{8}$ NO.
Queichheim, Landau (Pf 39) $\frac{1}{8}$ O.
Quelle, Brackwede loco, Bielefeld (KM 27 u. 28) $\frac{1}{2}$ SW.
Quellendorf, 📯 Cöthen (BA 33, ML 7) $1\frac{1}{2}$ O.
Quembach, Ober-, Braunfels $1\frac{1}{2}$ SO, Wetzlar $1\frac{3}{4}$ SW (Na 39 u. 41).
— **Nieder-,** Braunfels $1\frac{1}{2}$ SO, Wetzlar $1\frac{3}{4}$ SW (Na 39 u. 41).
Quenstedt bei Aschersleben (MH 30) 1 S.
— **Gr.-,** Halberstadt (MH 9) 1 NO.
— **Kl.-,** Halberstadt (MH 9) $\frac{1}{2}$ NO.
Querbach i. Baden, Kehl (Ba 157) $\frac{3}{4}$ N.
— i. Schlesien, Rabishau (NM 46) $\frac{1}{2}$ S.
Querenhorst, Helmstedt (Bs 31) $1\frac{3}{4}$ NW.
Querfurt, *Stadt,* 📯 T Ob.-Röblingen (ML 21) $1\frac{1}{2}$ SW, Eisleben (ML 22) $2\frac{1}{2}$ S, Halle (ML 11, BA 18) 4 SW, Merseburg (Th 17) $4\frac{1}{2}$ NW, Naumburg (Th 14) 4 NW.
Quernheim, 📯 Kirchlengern (Ha 52) 1 N, Minden (Ha 48) $2\frac{3}{4}$ W, Bünde (Ha 53) $\frac{3}{4}$ N.
Quesitz, Markranstedt (Th 21) $\frac{3}{8}$ SW.
Quetz, Landsberg (BA 16) 1 N, Stumsdorf (ML 9) $\frac{3}{4}$ SO.
Quetzen, Kirchhorsten (Ha 46) 1 NW.
Quickborn, *Fl.,* 📯 Pinneberg (AK 3) $1\frac{1}{2}$ NO.
Quickendorf, Frankenstein i. Schles. (BF 11) 1 NW.
Quierscheidt, Sulzbach $\frac{3}{4}$ N, Friedrichsthal $\frac{3}{4}$ W. (Sa 3 u. 2).
Quilitten, 📯 Wolitnick $1\frac{1}{2}$ S, Ludwigsort $1\frac{1}{2}$ SW. (PO 46 u. 47).
Quilow, Anklam (BSt 55) 1 O.
Quint, Trier (Sa 22) $1\frac{1}{2}$ NO.
Quinto, Verona (Ober-Ital. 1,26) $\frac{5}{8}$ NW.
Quiram, Schönlanke (PO 21) 4 N.
Quirl i. Schles., Hirschberg (NM 49) $1\frac{1}{2}$ SO.
Quirnbach, 📯 Glanmünchweiler (Pf 58) $\frac{1}{4}$ NW.
Quirnheim, Monsheim (HL 39) $1\frac{1}{4}$ NW.
Quisbernow, Gross-Rambin (BSt 20) 1 SO.
Quittainen, 📯 Güldenboden $2\frac{3}{4}$ SO, Schlobitten 2 S. (PO 40 u. 41).
Quitzöbel, Glöwen (BH 9) 1 W.
Quitzow, Karstaedt (BH 12) $1\frac{1}{4}$ SO.
Quohren, Dresden (LD 20) $\frac{3}{4}$ O.
Quolsdorf bei Rothenburg, Rietschen (BG 13) 1 SO.
Quolsdorf bei Bolkenhayn, Freiburg i. Schles. (BF 8) 1 W.

R.

Raab bei Schärding, *Fl.,* 📯 Riedau-Ried (KE 49) $\frac{3}{4}$ N.
Siehe dagegen Stat. Raab der OeSt 69.
Raabel (Hrabova), Hohenstadt (OeSt 48) 1 SO.
Raaben, Saarau (BF 6) $\frac{3}{4}$ NO.
Raabs, *Fl.,* 📯 Brünn (OeSt 1, KFN 56) 13 SW, *Znaim (OeSt 159) $5\frac{1}{2}$ W.
Raakow, Arnswalde $1\frac{3}{4}$ SO, Augustwalde 1 NW. (OS 57 u. 56).
Raasdorf, Wagram (KFN 4) $\frac{3}{4}$ S.
— Greiz (SW 91) $\frac{1}{2}$ NO.
Rabe, Lukawetz (OeSt 47) $\frac{1}{4}$ O.
Rábé, Nagy-, 📯 Saap (Ts 39) $\frac{3}{4}$ NW.
Rabenau, *Stadt,* 📯 Tharandt (SO 46) $\frac{3}{4}$ SO, Potschappel (SO 43) 1 S, Dresden (SO 1, LD 20) $1\frac{3}{4}$ SW.
Rabensburg, Hohenau (KFN 9) $\frac{1}{2}$ N.
[1] **Rabenstein** i. Oesterr. u. Enns, *Fl.,* 📯 St. Pölten (KE 12) 3 SW.
[2] — i. Böhmen, *Stadt,* 📯 Pilsen (BW 8, KFJ 39) $4\frac{1}{2}$ N.
[3] — **Ober- u. Nieder-,** i. Sachs., Siegmar (SW 27) $\frac{3}{8}$ NW.
[4] — i. Bayern (bei Zwisel) Deggendorf (D. 1) $3\frac{1}{2}$ NO.
[5] — bei Belzig, Wittenberg $2\frac{3}{4}$ NO, Coswig i. Pr. $2\frac{3}{4}$ NW. (BA 9 u. 27).
Rabland, Innsbruck (OeSü 187) 23 W.
Raboldshausen, 📯 Hersfeld (BbH 2) $1\frac{1}{2}$ NW.
— Langenselbold (BbH 16) $\frac{1}{2}$ W.
Rabottraed, Astenet (Rh 3) $\frac{3}{8}$ SW.
Rabsen, Glogau (NZ 1, OS 43) $\frac{1}{2}$ NW.
Rabuhn, Cörlin (BSt 41) 2 SW.
Rabutz, Gröbers $\frac{3}{4}$ O, Schkeuditz 1 NW, (ML 12 u. 13).
Raby, *Fl.,* 📯 Horázdiowic (KFJ 32) 1 SW.
Racach, Steinbrück (OeSü 67) $\frac{1}{4}$.
Rach, Gloggnitz (OeSü 27) $\frac{1}{2}$.
— Judendorf (OeSü 47) $\frac{1}{4}$.
Rachenau, Görlitz (BG 15, SO 27) $1\frac{1}{2}$ O.
Rachlau, Bautzen (SO 20) 1 SO.
Rachowitz, Rudzinitz (OS 15) $1\frac{1}{2}$ SO.
Racic (Ratschitz), Josefstadt 1 SW, Königgrätz $1\frac{1}{2}$ NW. (SNV 6 u. 3).
Siehe auch Stat. Racic-Pisek KFJ 28.
Racinowes, Weltrus (OeSt 32) $1\frac{1}{2}$ NW.
Rackith, Wittenberg (BA 9) 1 SO.
Rackschütz i. Schlesien, 📯 Neumarkt (NM 36) $1\frac{3}{4}$ SO.
Racour, Landen (Gr. Centr. Belg. 2, 19) $\frac{3}{4}$ SW.
Racoten, Kosten (OS 45) $\frac{3}{4}$ SO.
Racsa, *Stadt.,* 📯 Sissek (OeSü 151) 20 SO, Bazias (OeSt 127) 18 SW.
Raczkeve, *Fl.,* 📯 Pest (OeSt 95, UN 1) 5 SW.
Rad, Waitzen (OeSt 92) 1 O.
— bei Egersceg, St. Mihaly (OeSü 208) $\frac{3}{4}$.
Rada, Kanizsa (OeSü 109) $1\frac{5}{8}$ SO.
Radach, Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) $4\frac{1}{4}$ NO.
Radau i. Ostpreussen, Braunsberg (PO 44) $\frac{1}{2}$ N.
— i. Schlesien, Zembowitz (RO 26) $\frac{1}{8}$ NO.
Radaun, Wegstättl (OeSt 35) $\frac{1}{2}$ NO.
Radautz, *Fl.,* 📯 *Glashütten,* Czernowitz (LCJ 22) $6\frac{3}{4}$ S.
Radawnitz, Bialosliwe (PO 24) $6\frac{1}{2}$ NW.
Radaxdorf, D.-Lissa (NM 38) $1\frac{1}{8}$ SW.
Radborg, Kolin (OeSt 22) 1 SW.
Radbruch, Bardowick $\frac{1}{2}$ N, Winsen $1\frac{3}{8}$ SO. (Ha 14 u. 15).
Radcze, Stanislau (LCJ 13) $1\frac{1}{4}$ S.
Radden, Gr.- u. Kl.-, Lübben (BG 6) 1 S.
Raddow, Gr.- u. Kl.-, Labes (BSt 18) 2 W.
Radduhn, Arnswalde (OS 57) 1 SO.
Rade, Vegesack (Ha 42) $2\frac{1}{4}$ NW.
Radebeul, *PH (LD 19),* Dresden (LD 20) $\frac{3}{4}$ NW.
Radeburg i. Sachsen, *Stadt,* 📯 Dresden (SO 1, LD 20) $2\frac{1}{2}$ N, Grossenhain (LD 36) $2\frac{1}{4}$ SO.
Siehe dagegen Station Radeberg SO 14.
Radechow, Ober- u. Nieder-, (Radechan), Kosteletz (SNV 25) $\frac{1}{2}$ SO.
Radefeld, Schkeuditz (ML 13) $\frac{3}{4}$ NO.
Radegast, *Fl.,* 📯 *Zuckerfabr.,* Cöthen (ML 7) 2 S, Stumsdorf (ML 9) $\frac{1}{2}$ NO.
— i. Hannover, Boitzenburg (BH 19) $\frac{1}{2}$ SW, Echem (Ha 19) $1\frac{1}{2}$ O.
Radekow, Tantow (BSt 9) $\frac{1}{2}$ N.
Radel i. Böhmen, Langenbruck (SNV 21) $\frac{1}{2}$ SO.
Radeland, Grünau (BG 2) $\frac{1}{2}$ SO.
Radelberg, St. Pölten (KE 12) $\frac{1}{2}$ NO.
Radelfing, Freising (ByO 6) $\frac{3}{4}$ O
Radelkofen, Landshut (ByO 10) $3\frac{3}{4}$ SO.
Radelstetten, Lonsee (Wü 32) $\frac{3}{4}$ SW.
Raden, Gr.-, i. Mecklenburg, Blankenberg (Mk 6) $1\frac{1}{4}$ SO.
— **Alt- u. Neu-,** Wangerin (BSt 17) 3 NW.
Radenickel, 📯 Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) $5\frac{1}{2}$ SO.
Radensdorf, Lübben (BG 6) 1 NO.
Rade vorm Wald, *Stadt,* 📯 Milspe $1\frac{1}{2}$ SO, Lennep 1 O. (BM 40 u. 104).
Radewitz i. Pommern, Casekow (BSt 8) 1 NW.
Radfeld, Brixlegg (OeSü 182) ca 1 NO.
Radgendorf, Zittau (SO 33) $\frac{1}{2}$ NO.
Radheim, Babenhausen (HL 28) $1\frac{1}{2}$ SO,
Radhoscht, Uhersko 1 O, Hohenmauth $\frac{1}{8}$ W. (OeSt 16 u. 15).
Radibor, Bautzen (SO 20) 1 N
Radim, Podiebrad (OeSt 23) $\frac{1}{4}$ NW.
Radimek, Velim (OeSt 22a) $\frac{1}{2}$ SW.
Radis, Gräfenhainchen (BA 11) $\frac{1}{2}$ NO.
Radisch, Gr.-, Görlitz $3\frac{1}{2}$ NW, Uhsmannsdorf $2\frac{1}{4}$ SW. (BG 15 u. 14).
Radisleben, Ermsleben $\frac{1}{2}$ W, Ballenstedt $\frac{1}{2}$ NO. (MH 39 u. 40), Quedlinburg (MH 12) $1\frac{3}{4}$ SO.
Radkersburg, *Stadt,* 📯 T Spielfeld $3\frac{1}{2}$ O, Ehrenhausen 4 SO. (OeSü 55 u. 54).
Radlow i. Galizien, *Fl.,* 📯 Bogumilowice (GCL 9) $1\frac{1}{4}$ NW.
— i. Prov. Brandenb., Fürstenwalde (NM 7) 2 S.
— i. Pommern, Züssow (BSt 56) $\frac{1}{4}$ W.
Radlstein, Staab (BW 5) 1 W.
Radmannsdorf, *Stadt,* 📯 Klagenfurt 3 S, Laibach 5 NW. (OeSü 166 u. 76).
Radmeritz, *Fl.,* 📯 Görlitz (BG 15, SO 27) $1\frac{1}{2}$ S, Zittau (SO 33) $2\frac{1}{2}$ NO.
— **Kl.-,** Löbau (SO 23) $\frac{3}{4}$ NO.
Radnitz, *Stadt,* 📯 *Glas-, Oleum- etc. Fabr.,* Radnitz (BW 10) $\frac{1}{2}$ NO.
Radnoth, *Fl.,* 📯 Karlsburg (Si 16) 9 NO.
Radoboj, Pöltschach (OeSü 60) 6 SO.
Radockendorf, St. Peter (OeSü 82) $\frac{1}{4}$.
Radolin, *Stadt,* Schönlanke (PO 21) $\frac{3}{4}$ SO.
Radomitz, Alt-Boyen (OS 44) 1 SW.
Radomysl, *Fl.,* 📯 Czarna (GCL 11) $2\frac{1}{4}$ NO.
— *Fl.,* 📯 Rzeszow (GCL 16) 8 N.
Radonitz, *Stadt,* 📯 Dux (AT 9) 7 SO, Kladno (Bu 10) $8\frac{3}{4}$ NO, Annaberg (SW 70) $5\frac{1}{2}$ SW.
Radoschau, Bauerwitz (Wi 12) 1 NO.
Radostin, *Fl.,* Brünn (KFN 56, OeSt 1) 8 NW.
Radowenz, Kosteletz $1\frac{1}{4}$ NO, Schwadowitz $\frac{3}{4}$ NO. (SNV 25 u. 27).
Radowesnitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1 NO. Neu-Kolin (OeSt 22) $\frac{1}{2}$ SW.
Radstadt, *Stadt,* 📯 T Salzburg (KE 45) 10 SO, Villach (KR 39, OeSü 171) 15 NW.
Raduhn, Angermünde (BSt 6) $3\frac{3}{4}$ O.
Radun, Keltsch (RO 9) $\frac{3}{4}$ SO.
Radusch, Lübbenau (BG 7) $1\frac{1}{4}$ SO.
Radvány (Csilisz), Raab (OeSt 69) 2 NO.
Radwanitz, Breslau (BF 1, NM 39) 1 SO.
Radwonke, Bialosliwe (PO 24) 3 SW.
Radziechów, *Fl.,* 📯 Lemberg (LCJ 1) 8 NO
Radzionkau, Tarnowitz (OS 22, RO 12) 1 SO.
Räbel, Glöwen (BH 9) $1\frac{1}{4}$ SW.
Räber, Suderburg (Ha 9) $\frac{1}{2}$ SW.
Räbke, Schöppenstedt $1\frac{1}{4}$ NO, Helmstedt $1\frac{1}{2}$ SW. (Bs 22 u. 31).
Räckelwitz, Radeberg $3\frac{1}{2}$ NO, Bischofswerda 2 N, Bautzen $1\frac{3}{4}$ NW (SO 14, 17 u. 20).
Räckenbach, Kurz- u. Lang-, i. d. Schweiz, Constanz (Ba 87) $\frac{1}{2}$ resp. $1\frac{1}{2}$ SO.
Räcknitz, Dresden (SO 1, LD 20) $\frac{3}{8}$ S.
Rädel, Halbau (NM 24) $\frac{1}{4}$ NW.
Räderloh, Eschede (Ha 7) $1\frac{1}{2}$ O.
Rähnsdorf, Radeberg $2\frac{3}{4}$ NO, Bischofswerda $1\frac{1}{4}$ NW. (SO 14 u. 17).
Raem, Aldekerk (Rh 68) $\frac{1}{8}$ SO.
Ränkam, Ahrnschwang *H** (ByO 66) $\frac{1}{2}$ N, Furth a. W. (ByO 67, BW 1) $\frac{1}{2}$ W.
Rären (Raaren), 📯 Aachen (Rh 4) $1\frac{1}{2}$ SO, Astenet (Rh 3) $\frac{3}{4}$ SO, Eupen (Rh 1) 1 NO.
Räschen, Sommerfeld (NM 19) $\frac{1}{2}$ N.
Rätzlingen, Uelzen (Ha 10) 1 O.
Rafz i. d. Schweiz, Neuhausen $1\frac{1}{4}$ SW, Schaffhausen $1\frac{1}{2}$ SW. (Ba 76 u. 77).
Ragendorf, *Fl.,* 📯 Strass-Sommerein (OeSt 66) 1 N.
Raghwerder, Wangerin (BSt 17) $3\frac{1}{2}$ SO.
Ragnit, *Stadt,* 📯 T Tilsit (TI 1) $1\frac{1}{2}$ SO.
Ragow, Lübben (BG 6) $\frac{1}{2}$ SO.
— Königs-Wusterhausen (BG 3) $\frac{3}{4}$ W.
— bei Benskow, Briesen 2 S, Frankfurt a/O. 3 SW. (NM 9 u. 11).
Ragwitz, Oschatz (LD 9) $\frac{1}{2}$ NO.
Ragzow, Schivelbein (BSt 19) $2\frac{1}{4}$ N.
Rahden, *Stadt,* 📯 Bünde $3\frac{1}{2}$ N, Minden $3\frac{3}{4}$ NW. (Ha 53 u. 48).
Rahm, Dortmund (BM 50, KM 18) $\frac{3}{4}$ NW.
— Aldekerk (Rh 68) $\frac{1}{4}$ NO,
— bei Düsseldorf, Grossenbaum *H** (KM 9) $\frac{1}{4}$ S.
Rahnenberg, Czerwinsk (PO 32) 5 O.
Rahnsdorf, Zahna (BA 8) $\frac{1}{4}$ N.
Rahnsdorf *nebst Mühle,* Erkner (NM 5) $\frac{3}{4}$ NW.
Raibel, Villach (OeSü 171, KR 39).
Raikau, Pelplin (PO 33) $\frac{3}{4}$ N.
Rain am Lech, *Stadt,* 📯 Mertingen $1\frac{1}{4}$ NO, Donauwörth $1\frac{1}{2}$ SO. (ByS 30 u. 31).
— bei Atting, 📯 Straubing (ByO 47) $1\frac{1}{4}$ NW.
— in der Schweiz, Emmenbrücke 7 u. Sempach 5 Kil. (SC 1, 24 u. I, 22).
Rainbach, Neckargemünd (Ba 92) $\frac{3}{8}$ O.
Raindorf, Kothmaissling (ByO 65) $\frac{1}{4}$ O.
Raitbach, Schopfheim (Ba 212) $\frac{1}{2}$ NO.

Raithhasslach, Nenzingen *H'* (Ba 191) 1/2 N. Stockach (Ba 192) 1 NW.
Rajecs, *Warme Bäder, Fl.*, ✉ Ungar-Hradisch (KFN 15) 8 O.
Rajecko, Raitz (OeSt 4) 1/8 SO.
Rajk, Also-, St. Mihaly 5/8 W, Kanizsa 1 3/8 NW, Gelse 1 NW. (OeSü 208, 109, 108).
— **Felsö-**, St. Mihaly 1/2 W, Kanizsa 1 3/8 NW, Gelse 1 NW. (OeSü 208, 109, 108).
Rakau, Bauerwitz (Wi 12) 3/4 SO.
Rakaus, Turnau (SNV 17, TKP 12). 1/2 NO.
Rakitje, Zapresic (OeSü 146) 1.
Rakonic (Rakonitz), *Stadt*, ✉ Rinholec (Bu 18) 1 1/2 SW.
Rakos, Steinbruch (OeSt 96) 1/2 O.
— (Kroisbach), *Fl.*, Oedenburg (OeSü 97) 7/8 NO.
— **-Teresztur**, Csaba-Keresztur (UN 4) 1/4 SO.
Siehe dagegen Station Rakos UN 3.
Rakowitz, Czerwinsk (PO 32) 1 NO.
Rakwitz, *Stadt*, ✉ Alt-Boyen 3 3/4 NW, Kosten 4 NW. (OS 44 u. 45).
Rambach, Wiesbaden (Na 1) 1/2 NO.
Rambeltsch, Hohenstein (PO 72) 1/4 SW.
Rambin, Stralsund (BSt 59) 1 NO.
— **Klein-**, Gross-Rambin (BSt 20) 1/4 N.
Ramelow, Cörlin (BSt 41) 2 SW.
Ramelsbach, Altenglan (Pf 62) 1/2 NW.
Ramelsloh, Stelle 1 SW, Winsen 2 W. (Ha 16 u. 15).
Ramersbach, Remagen u. Sinzig (Rh 46 u. 47) 1 1/2 SW.
Ramersdorf, Bonn (Rh 42) 5/8 SO.
Ramholz, Schlüchtern (BbH 10) 3/8 W.
Ramin, Grambow (BSt 63) 1/4 W.
Ramischau, Breslau (BF 1, NM 39) 1 1/2 NO.
Ramitzow, Anklam (BSt 55) 1 1/2 N.
Ramlesreuth, Kirchenlaibach (ByO 78) 1/4 S.
Ramlingen, Ehlershausen (Ha 5) 1/2 SW.
Ramlingsburg, Liestal (SC 1, 5) 5 Kil.
Ramm, Pritzier (BH 17) 1 1/4 SO.
Rammenau, Bischofswerda (SO 17) 1/2 NW.
Rammersweier, Offenburg (Ba 28) 1/4 NO.
Rammingen, Leipheim (ByS 106) 1 1/8 NW.
Rampitz, ✉ Fürstenberg (NM 14) 1 SO.
Ramsau, Reichenhall 2 S, Salzburg 4 SW. (ByS 233 u. 148).
— **Sct.** Pölten (KE 12) 3 S.
Ramsbach, Hausach (Ba 164) 3/4 S.
Ramsbeck, ✉ Grevenbrück (BM 74) 6 1/4 NO, Lippstadt (Wf 10) 7 1/4 S.
Ramsdorf in Bayern, Osterhofen (ByO 53) 1 1/4 SW.
— *Fl.*, ✉ Wesel (KM 38), 4 1/2 NO, Münster (Wf 20) 7 W.
Ramsen, Kobbelbude (PO 48) 3/4 O.
Ramsin, Bitterfeld (BA 13) 7/8 SW.
Ramsloh, *Apen (Ol 12) 2 1/4 SW.
Ramspau, Regenstauf (ByO 25) 3/8 N.
Ramstadt, Ober-, ✉ Darmstadt (HL 24. MN 5) 1 SO.
— **Nieder-**, Darmstadt (HL 24. MN 5) 3/4 SO.
Ramstedt, Rogätz (MH 18) 1/4 W.
Randau, Schönebeck (ML 3) 3/4 N.
Randeck, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1 1/2 S.
Randegg i. Baden, Gottmadingen (Ba 80) 1/4 SW.
— in Oesterr., *Fl.*, ✉ Pöchlarn 3 1/2 SW, Kemmelbach 3 SW. (KE 16 u. 18).
Randerath, ✉ Lindern (BM 8) 1 1/2 NO.
Randersacker, Heidingsfeld (Ba 124. ByS 165) 1/4 SO, Würzburg (Ba 125. ByS 91) 3/4 SO.
Randinghausen (Ranninghausen), Bünde (Ha 53) 1/2.
Rangsdorf, Grossbeeren (BA 2) 1 1/2 SO.
Ranis, *Stadt*, ✉ T Apolda 6 1/4 S, Sonneberg 6 1/2 NO. (Th 11 u. 61).
Ranizów, Rzeszow (GCL 16) 3 1/4 N.
Rankweil, Haag (VS 3, 24) 2 1/2 O.
Rann, Littai 1, Sa a 3/4. (OeSü 72 u. 71).
Siehe dagegen Station Rann, OeSü 45.
Ranna, Ubersko (OeSt 16) 2 1/2 S.
Rannach, St. Peter (OeSü 82) 1.
Rannersdorf, Lanzendorf-Pellendorf (OeSt 56) 1/4 N.
Rannershofen (Rannertshofen), Landshut (ByO 10) 3 NW.
Rannstedt, Markranstedt (Th 21) 1/2 NW.
Ransbach, ✉ Coblenz (Rh 52) 2 3/4 NO.
Ransel, Lorch 1 NO, Caub 1 1/4 O. (Na 12 u. 13).
Ransen, Liegnitz 3 1/2 NO, Spittelndorf 2 1/2 N. (NM 33 u. 34).
Ransern, Breslau (NM 39. BF 1) 1 NW.
Ranshofen, Strasswalchen (KE 42) 5 NW.
Ransko, *Bergwerk*, Pardubitz (SNV 1) 5 1/2 S.

Ranspach bei Pausa, Mehltheuer 1 W, Schönberg 1/2 NW. (SW 16 u. 17).
Ranzin, Züssow (BSt 56) 1/2 S.
Rapendorf, Güldenboden (PO 40) 1/2 NO.
Rappenau, *Saline (Salzwerk)*, Rappenau (Ba 132) 1/4 NO.
Rappenhagen, Greifswald (BSt 57) 1 3/4 O.
Rapperswyl, Schönbühl 1 3/4 NW, Zollikofen 1 3/4 NW. (SC 1, 37 u. 38).
Rarfin, Cörlin (BSt 41) 1 1/2 S.
Raro, Raab (OeSt 69) 2 1/2 NW.
Rary, Chodorow (LCJ 7) 1 3/8 O.
Raschau, Schwarzenberg i. Sachs. (SW 58) 1/2 SO.
Raschau, Bautzen (SO 20) 3/4 S.
— in Schlesien, Malapane (RO 3) 1 SO.
Raschitz, Nendza 3/4 S, Ratibor 1 1/4 NO. (W u. SW 4 u. 5).
Raschwitz, Leipzig (LD 1) 1/2 S.
Rasel, Gr.-, Lukawetz (OeSt 47) 1/2 N.
Rasinja, Kottori (OeSü 117) 3 S.
Raskovic, Prelouc (OeSt 19) 1 1/2 SO.
Rasoschek, Josefstadt (SNV 6) 3/8 S.
Raspenau, Reichenberg i. Böhm. (SO 38. SNV 22) 2 1/4 NO.
Rassdorf, Hünfeld (BbH 5) 1 1/2 NO.
— *Drechslereien*, Zahna (BA 8).
Rasselstein (*Walzw.*), Neuwied (Rh 51) 1/2 NO.
Rasselwitz, Deutsch-, Leobschütz (Wi 10) 1 3/4 N.
Rassnitz, Gröbers (ML 12) 1/2 S.
Rassweiler, Friedrichsthal (Sa 2) 1 N.
Rastenberg, *Stadt*, ✉ Apolda (Th 11) 2 3/4 N.
Siehe dagegen Station Rastenburg OpS 20.
Rastes in der Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) 1/2.
Raszkow, *Stadt*, ✉ Rawicz (OS 37) 8 1/2 O, Breslau (NM 39. OS 1 u. 32) 12 NO.
°1**Rath** (*BM 106*), Düsseldorf 3/4 NO, Calcum 3/8 S. (KM 7 u. 8).
2 — Erkelenz (BM 10) 1/2 NO.
3 — Mülheim a. Rh. (BM 100. KM 3) 1 SO.
4 — Köln (Rh 13. KM 1) 1/2 S.
5 — bei Aldekerk (Kh 68) 1/4 O.
Rathau, *Badeanstalt*, Brieg (NB 8. OS 5) 1/4 NW.
Rathebuhr, Borkenfriede (BSt 53) 1/2 NW.
Rathen, D. Lissa (NM 38) 1/4 SW.
— *PH (SO 7)*, Königstein (SO 8) 0,8 O.
Rathenow, *proj. Stat., Stadt*, ✉ T Brandenburg (BPM 9) 4 NW, Friesack (BH 6) 3 1/4 SW.
Rathmannsdorf, Vilshofen (ByO 55) 3/4 NO.
— Güsten 3/8 NO, Stassfurt 5/8 SO. (MH 31 u. 38).
Rathmannshagen, Stavenhagen (FF 5) 1 SW.
Rathsdorf, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 1/2 N.
Rathstock (*Zckfr.*), Golzow 3/4 SO, Podelzig 3/4 N. (PO 7 u. 69).
Rathstube, Dirschau (PO 34) 2 S.
Ratiboritz, Skalitz (SNV 23) 1/2 N.
°**Ratingen** (*BM 107*), *Stadt*, ✉ T Calcum (KM 8) 3/4 O.
Ratka, Kraljevec (OeSü 116) 2.
Ratkin, Paka (SNV 12) 1 1/4 SO.
Ratsch in Böhmen, Schwadowitz (SNV 27) 1 SW.
— in Schlesien, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 1/4 SW.
Ratschach, *Fl.*, ✉ Steinbrück (OeSü 67) 1/2 S.
Ratschendorf, Reichenberg i. Böhm. (SO 38. SNV 22) 1/2 N.
— in der Steiermark, Spielfeld (OeSü 11) 2.
Ratschein, Alt-, Gr.-Peterwitz 2 W.
— **Neu-**, Gr. Peterwitz 2 SW. (Wi 14).
Ratschitz, Eisenbrod (SNV 15) 1/2 NO.
Rattay, *Fl.*, Neu-Kolin (OeSt 22) 4 SW, Böhm. Brod (OeSt 24) 3 3/4 SO.
Rattelsdorf, *Fl.*, Breitengüssbach (ByS 57) 3/4 N.
Ratten, Krieglach (OeSü 35) 2 1/2.
Rattenberg, *Stadt*, ✉ Brixlegg (OeSü 182) 3/8 N.
Rattey, Bialosliwe (PO 24) 3 SW.
Rattimau, Mähr. Ostrau (KFN 26) 1 1/2 SO.
Rattwitz in Sachsen, Bautzen (SO 20) 1/4 NW.
— in Schlesien, Ohlau (OS 4) 1 1/2 N.
Rátz-Sz.-Peter, Hatzfeld (OeSt 116) 4 N.
Ratzbeck, Reinfeld (LB 9) 1/2 NO.
Ratzdorf, Wriezen a. Oder (BSt 67) 1/2 N.
— Wellmitz (NM 16) 1/4 O.
Ratzebuhr, *Stadt*, ✉ T Schneidemühl (PO 22) 6 N.
Ratzenried, Ravensburg (Wü 50) 3 SO.
Ratzersdorf, Weinern 1/2 NW, Pressburg 1 NO. (OeSt 76 u. 75).
Raubling, *PH (ByS 178)*, Rosenheim (ByS 137) 1 S.

Rauchenwarth, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 3/4 N.
Rauden, Weisswasser (BG 12) 1 S.
— *Eisenwerke u. Dampfmühlen* (Schlesien), Hammer (Wi 3) 1 1/2 O.
— (Preuss.), Pelplin (PO 33) 1/2 NO.
Raudendorf, Szakálháza (OeSt 118) 1 1/2 S.
Raudenitz, Schmölln 3/4 SW, Nöbdenitz 1/4 SO. (SW 85 u. 86).
Raudna, *Fl.*, ✉ Budweis (KFJ 23. KE 74) 6 1/4 NO.
Raudnig, Karbitz (AT 4) 1/3 SW.
Raudnitz i. Schlesien, Frankenstein (BF 11) 1 1/2 NW.
— in Westpreussen, Altfelde (PO 37) 9 SO.
Siehe dagegen Station Raudnitz der OeSt 36.
Raudonatschen, Gumbinnen (PO 60) 3 1/2 N.
°**Raudten** (*BF 26*), *Stadt*, ✉ T Glogau (NZ 1) 3 1/4 SO, Liegnitz (BF 23) 5 NO.
Rauen, Fürstenwalde (NM 7) 3/4 S.
Rauenberg, Wiesloch (Ba 6) 3/4 SO.
Rauenhagen, Wangerin (BSt 17) 2 SO.
Rauenstein, Eisfeld 1 1/2 O, Sonneberg 1 1/2 NW. (Th 53a u. 61).
— Freiberg i. Sachsen (SO 51) 2 1/2 SW, Oederan (SO 52) 1 3/4 S.
— i. Baden, *Stadt*, ✉ Laufenburg 1/2 NO, Albbruck 1/2 SW. (Ba 64, 65 u. 66).
Rauenthal, Muggensturm 1/2 SW, Rastatt 1/2 O. (Ba 17 u. 18).
Rauft, Alt- u. Neu-, Freienwalde a. Oder (BSt 49) 1 NO.
Rauhenstein, Zwittau (OeSt 9) 1 N.
Raum (in Sachsen bei Hartenstein), Stein (SW 52) 1/2 NO.
Raumbach, Ob.- u. Nied.-, Staudernheim (Sa 33) 1 SW.
Raupenau, Haynau (NM 31) 2 N.
Raupenhain, Borna (SW 93) 1/4 S.
Rauris, *Fl.*, ✉ Salzburg (KE 45. ByS 148) 9 S.
Rauscha, *Glash.*, Rauscha (NM 25) 1/8 O.
Rauschenberg, *Stadt*, ✉ Kirchhain (MW 10) 1 N.
Rauschendorf, Siegburg (KM 45) 1 S.
Rauschengrund, Teplitz (AT 6) 2 SW.
Rauschenwasser, Nörten (Ha 82) 1/4 S.
Rauschnicken, Heiligenbeil 1 NO, Ludwigsort 2 SW. (PO 45 u. 47).
Rauschwalde, Görlitz (BG 15) 1/4 W.
Rauschwitz, Radeberg 2 3/4 NO, Bischofswerda 1 1/4 NW. (SO 14 u. 17)
— Glogau (NZ 1. OS 43) 3/8 S.
Rauske, Saarau 7/8 N, Striegau 1 1/4 NO, (BF 6 u. 17).
*°**Raussnitz, Neu-** (*KFN 73*), *Fl.*, ✉ Brünn (KFN 56) 2 3/4 NO.
Rautenberg i. Hannover, Harsum 1/2 NO, Algermissen 3/4 SO (Ha 69 u. 68).
— **Gr.- u. Kl.-** in Ostpreussen, Mühlhausen (PO 42) 1 1/2 N.
Rautenkranz, *Hammerwerk*, Auerbach im Voigtl. (SW 73) 1 1/8 SO.
Rautenstein, Baden (Oesterr.) (OeSü 15) 3/8.
Rautheim, Braunschweig (Bs 25) 1/2 SO.
Ravazd, Raab (OeSt 69) 3 S.
Raven, Winsen (Ha 15) 2 3/4 S.
Ravengiersburg, Sobernheim (Sa 34) 2 3/4 NW.
Ravensburg, Neu-, Ravensburg (Wü 50) 2 1/2 SO.
Ravenstein, Arnswalde (OS 57) 1 7/8 N.
— *Stadt*, ✉ Nymwegen (Rh 80) 1 3/4 SW.
Ravina Trento (Trient) (OeSü 210) 5/8 S.
Ravnagora, Adelsberg (OeSü 80) 8 SO.
Ravolzhausen, Hanau (BbH 17. FH 5) 1 NO.
Rawa, *Stadt*, ✉ Jaroslau (GCL 19) 8 NO.
Rayza, Bielitz (KFN 64) 6 S.
Rázo Szeyke, Sz.-Miklos (OeSt 68) 2 NO.
Reana, Udine (Ob.-Ital. 1, 4) 1 NO.
Rebberlah, Eschede (Ha 7) 3/4 W.
Rebersreuth, Adorf im Voigtl. (SW 79) 1/2 NW.
Rebesgrün im Voigtl., Auerbach (SW 73) 1/2 NW.
Rech, Remagen (Rh 46) 2 1/2 SW.
Rechberg i. Baden, Griessen *H* (Ba 71) 1/2 N.
— in Württemberg, Süssen 1 1/2 N, Gmünd 3/4 S. (Wü 28 u. 109).
Rechenberg, Jagstzell (Wü 86) 1/2 SO.
Rechentshofen, Gross-Sachsenheim (Wü 9) 1/2 NW.
Rechnitz, *Fl.*, ✉ Steinamanger, (OeSü 102) 2 NW.
Rechtenbach, Kl.-, Wetzlar (KM 60) 1 3/4 SO, Langgöns (MW 15) 1 NW.
— **Gr.-**, Wetzlar (KM 60) 1 1/2 SO, Langgöns (MW 15) 7/8 NW.
Rechtenbach in Bayern, Lohr (ByS 98) 3/4 W.

Recke, 📯 Ibbenbüren (Ha 61) $1^3/_4$ N.
Reckendorf, Kothmaissling (ByO 65) $^1/_4$ SO.
Reckenzin, Wendisch-Warnow (BH 13) $^1/_4$ SO.
Reckershausen, Göttingen $1^3/_4$ S, Friedland $^1/_4$ SO. (Ha 84 u. 95).
Reckheim, Lanaeken (AM 9) $^3/_4$ N.
Reckingen, Döttingen (SNO 2, 59) $1^1/_4$ O.
Recklingsen, Welver *H* (Wf 14) $^3/_4$ NO.
***Recklinghausen,** *(KM 85)*, *Stadt*, 📯 Herne (KM 15) $1^1/_4$ N.
Reckow, Wangerin (BSt 17) $1^1/_4$ N.
Reckum, Vegesack (Ha 42) $1^1/_2$ NW.
Reconvilliers, Basel (SC 1,1) 58 Kil.
Récság, Waitzen (OeSt 92) 2 N.
Recse, Kis- u. Nagy-, Kanizsa (OeSü 109) $^1/_2$ NO.
Recsk, Kiss-Terenne (UN 13) $2^3/_8$ SO.
Redden, Tapiau (PO 54) $2^1/_4$ SO.
Reddern, Vetschau (BG 8) $1^1/_2$ S.
Redefin, 📯 Hagenow 1 S, Pritzier $1^1/_4$ O, (BH 16 u. 17).
Redekin, Genthin (BPM 11) $1^1/_4$ NW.
Reden, Rethen (Ha 73) $^1/_2$ W.
— × Neunkirchen (Sa 1) $^1/_2$ NW.
Reding, Lebring (OeSü 52) $1^1/_2$.
Redlham, Attnang (KE 36) $^1/_4$ N.
Redlin, Cörlin (BSt 41) $^1/_4$ S.
Redwitz, *Fl.*, 📯 Kemnath-Neustadt $3^1/_4$ NO. Mitterteich 2 NW. (ByO 77 u. 85).
Redwitz a. d. Rodach, *PH (ByS 217)*, Hochstadt (ByS 62) $^1/_2$ N.
Reelsen, Driburg (Wf 39) $^1/_4$ W.
Rees, *Stadt*, 📯 T Empel (KM 40) $^1/_2$ S,
Reesen bei Magdeburg, Burg (BPM 13) $^3/_4$ NO.
Reetz, *Stadt*, 📯 T Arnswalde (OS 57) 2 NO.
— bei Perleberg, Karstaedt (BH 12) $1^1/_4$ NO.
— **Adlig,** Wriezen a/O. $^3/_4$ N, Freienwalde a/O. 1 O. (BSt 67 u. 49).
— **Königl.,** Wriezen a/O. $^3/_4$ N, Freienwalde a/O. $^1/_2$ NO, (BSt 67 u. 49).
— **Alt-,** Wriezen a/O. 1 N, (BSt. 67).
Regau, Attnang (KE 36) $^3/_4$ SW, Vöcklabruck (KE 37) $^1/_2$ SO.
Regen, *Fl.*, 📯 Deggendorf 3 NO, (D. 1).
Regendorf, Regenstauf (ByO 25) $^1/_2$ S.
Regenhalden, Riedtwyl (SC 1,32) 2 Kil.
Regenpeilstein, Roding (ByO 62) $^5/_8$ SW.
Regenthin, Woldenberg (OS 55) $1^1/_2$ NO.
Regenwalde, *Stadt*, 📯 T Labes (BSt 18) $3^1/_4$ N.
Regis, *Stadt*, 📯 Kieritzsch 1 SO, Borna $^3/_4$ SW. (SW 4 u. 93).
Regitten, Braunsberg (PO 44) $^3/_8$ O.
Regnitz i. Schlesien, Neumarkt (NM 36) $^3/_4$ NW.
Regnitzlosau, Rehau (ByS 226) 1 N.
Regulshausen, Oberstein (Sa 38) $^1/_2$ N.
Rehbach, Sobernheim (Sa 34) $1^1/_8$ N.
Rehberg, Liegnitz (NM 33, BF 23) $^3/_4$ NO.
— Anklam (BSt 55) 1 W.
Rehborn, Staudernheim (Sa 33) $^3/_4$ S.
Rehburg, *Stadt*, 📯 T Stadthagen 2 N, Lindhorst $2^1/_4$ NW, Wunstorf $2^3/_4$ NW, Nienburg $2^3/_4$ S. (Ha 45, 44, 22 u. 26).
— (bei der Stadt Rehburg), *Badeort*, Lindhorst $1^1/_4$ NW, Stadthagen $1^1/_2$ N, Wunstorf $2^1/_2$ W, Nienburg $3^1/_4$ SW. (Ha 44, 45, 22 u. 26).
Rehden, *Stadt*, 📯 Warlubien (PO 31) 5 SO.
Rehfeld bei Torgau, Falkenberg (BA 23) $1^1/_2$ SW.
Rehfelde, Straussberg (PO 3) $^1/_2$ SO, Erkner (NM 5) 2 NO.
Rehhausen, Sulza (Th 12) $^1/_2$ N.
Rehhof, 📯 Czerwinsk $4^1/_2$ NO, Marienburg 3 S. (PO 32 u. 36).
Rehhorst, Reinfeld (LB 9) $^3/_4$ N.
Rehlingen, Beckingen (Sa 15) $^1/_4$ S.
Rehme, *Solbad*, Oeynhausen (Ha 50, KM 31) $^1/_4$ NO.
Rehmsdorf, Zeitz (Th 27) $^7/_8$ O.
Rehna, *Stadt*, 📯 Lübeck (LB 1 u. 8) $3^1/_2$ SO, Ratzeburg (LB 4) 3 NO, Schwerin (Mk 9) $4^1/_2$ NW.
Rehr, Verden (Ha 30) $1^1/_2$ NO.
Rehren, Haste (Ha 43) $^1/_2$ W.
Rehsen, Dessau $2^3/_8$ O, Bergkwitz $^3/_4$ NW. (BA 30 u. 10).
Rehungen, Gernrode (ML 31) $1^1/_2$ O.
Rehwinkel, Trampke (BSt 15) 1 O.
Reibach, Dieburg (HL 26) $1^1/_2$ SO.
Reibersdorf, Zittau (SO 33) 1 O.
Reibitz, Delitzsch (BA 38) $1^1/_4$ NO.
Reibnitz bei Canth, Schmolz (BF 2) $^1/_4$ SW.
Siehe dagegen Station Reibnitz NM 48.
Reiboldschacht, × *(SO 61)*, Dresden (SO 1) $1^1/_2$ S.

Reich, Sobernheim (Sa 34) $4^1/_2$ NW.
Reichartshausen, Aglasterhausen (Ba 99) $^3/_4$ W.
Reichau, Schlobitten (PO 41) 3 SO.
Reichelsheim i. Nassau, *Fl.*, 📯 Friedberg (MW 18) $1^1/_4$ O.
— i. Hessen, *Fl.*, 📯 Bensheim (MN 10) 3 NO, Darmstadt (HL 24, MN 5) $4^1/_4$ SO.
Reichen, *Fl.*, Topkovic $^3/_4$ SO, Nesterschitz $1^1/_2$ NO. (OeSt 41a u. 41).
— **Gr.- u. Kl.-,** Liegnitz (NM 33, BF 23) 2 NO.
1 **Reichenau, Neu-,** i. Bayern, Passau (ByO 58) 5 NO.
2 — i. Böhmen, *Stadt*, 📯 Chotzen $2^1/_2$ N, Wildenschwert 3 NW, Königgrätz 4 O, (OeSt 14, 12 u. SNV 3).
3 — **-Gablonz,** *PH (SNV 20)*, Langenbruck $^1/_2$ S, Reichenberg 2 S, Liebenau 1 N (SNV 21, 22 u. 19).
4 — bei Mährisch-Trübau, Ludwigsdorf $^1/_2$ SW, Landskron $^1/_4$ S. (OeSt 49 u. 50).
5 — i. Böhmen (bei Kaplitz), Angern (KE 70) 1 SO.
6 — bei Falkenau i. Böhmen, Eger (ByO 87, SW 84) $3^1/_4$ NO.
7 — **Neu-,** *Stadt*, 📯 Brünn (OeSt 1, BR 1) 13 NOO, (*Iglau 2 O).
8 — Payerbach $^1/_4$ W, Gloggnitz 1 NW. (OeSü 28 u. 27).
9 — bei Leonfelden, Linz (KE 64) $2^1/_2$ N.
10 — i. Schlesien, Frankenstein (BF 11) $1^5/_8$ SO.
11 — **Alt- u. Neu-,** (bei Bolkenhayn), Freiburg $1^1/_4$ SW, Kuhbank 1 NO. (BF 8, NM 53).
12 — **Nieder- u. Ober-,** Sorau (NM 22) $1^3/_4$ SW, Hansdorf (NM 23, NZ 8) $1^3/_4$ W.
13 — bei Zittau, 📯 (SO 33) $1^1/_4$ O.
14 — bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) $2^1/_4$ N.
15 — bei Frauenstein, Freiberg i. Sachsen (SO 51) 3 SO.
16 — *PH (Ba 86)*, Constanz (Ba 87) 0,8. O.
1 **Reichenbach** i. Baden, Gengenbach (Ba 159) $^1/_4$ N.
2 — Ettlingen (Ba 15) 1 O.
3 — Hausach (Ba 164) $1^1/_4$ S.
4 — Lahr (Ba 205) $^1/_2$ SO.
5 — Biberach-Zell a. H. (Ba 161) $^3/_4$ SW.
6 — Emmendingen (Ba 37) 1 NO.
7 — i. Bayern, Bodenwöhr (ByO 60) 2 SO.
8 — Kemnath-Neustadt (ByO 77) $2^1/_4$ N.
9 — i. Bayern, Dettingen 1 O, Aschaffenburg 1 N. (FH 8 u. 10).
10 — i. d. Pfalz, Glanmünchweiler (Pf 58) $^1/_8$ O.
11 — i. Grossh. Hessen, Bensheim (MN 10) 1 NO.
12 — **Unter-,** i. Württemberg, Pforzheim (Ba 149, Wü 207) $^1/_2$ S.
13 — bei Freudenstadt (Württemb.), Horb (Wü 142) 3 NW.
14 — i. Württemberg, Mögglingen $^3/_4$ NO, Aalen 1 NW. (Wü 111 u. 113) 1 NW.
15 — **Ober- u. Unter-,** i. d. Prov. Hessen, Wächtersbach (BbH 13) $1^1/_4$ N.
16 — i. d. Rheinprov., Heimbach (Sa 40) $^3/_4$ NO.
17 — i. Westpreussen, Elbing 4 SO, Güldenboden $1^3/_4$ S. (PO 39 u. 40).
18 — i. Sachsen bei Hohenstein-Ernstthal $^3/_4$ NW, Glauchau 1 NO. (SW 42 u. 22).
19 — bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) $2^1/_4$ N.
20 — Nossen (LD 30) 1 SW, Haynichen (SO 57) 1 NO.
21 — **Ober-** (bei Freiberg), Oederan (SO 52) $^1/_2$ O.
22 — bei Waldheim (SW 35) 1 SO.
23 — bei Eisenberg, Gera (SW 88) $1^1/_2$ SW.
24 — bei Meyringen (Schweiz), Scherzligen (SC 1,48) 62 Kil.
25 — i. d. Schweiz, Thun (SC 1,47) $3^1/_2$ SO.
Siehe dagegen die Stationen (Städte) Reichenbach in Schlesien der BF 13, in der Oberlausitz der SO 25, im Voigtl. der SW 11 u. Reichenbach der Wü 23.
Reichenberg i. Nassau, St. Goarshausen (Na 14) $^1/_2$ SO.
— i. Sachsen, Coswig (LD 16) 1 NO.
— Würzburg (Ba 125, ByS 91) 1 S.
Siehe dagegen die Stat. Reichenberg Ba 123, Reichenberg SO 38 u. SNV 22.
Reichenbrand, Siegmar (SW 27) $^1/_8$ W.
Reichenbuch, Mosbach (Ba 102) $^3/_4$ NW.
Reicheneibach, Landshut (ByO 10) $4^1/_2$ SO.
Reichenfels, *Fl.*, Drauburg (OeSü 161) 8 NW, Köflach (GK 11) 4 SW.

Reichenhagen, Löwenhagen (PO 52) $^1/_2$ W.
Reichenow, Straussberg (PO 3) $2^1/_2$ NO.
Reichensachsen, 📯 Bebra (BbH 1, HN 3) 3 NO, Cassel (HN 11) 6 SO.
Reichenschwand, Ottensoos (ByO 41) $^1/_4$ O.
Reichenstein, *Stadt*, 📯 Frankenstein (BF 11) $2^1/_2$ SO, Neisse (NB 1) 5 W.
— Lichtenwald (OeSü 42) $1^1/_2$ NO.
Reichenwalde, Fürstenwalde (NM 7) 2 S.
Reichersberg, Scheerding (KE 52) $2^1/_2$ SW.
Reichersdorf, Borna (SW 93) $1^1/_2$ O.
Reicherskreuz, Neuzelle (NM 15) $2^1/_2$ SW.
Reichertshausen i. Baden, Neidenstein *H** (Ba 96) $1^1/_2$ NO.
— *PH (ByS 239)*, Pfaffenhofen (ByS 240) $1^1/_2$ S, Petershausen (ByS 238) 1 N.
Reichertswalde, Schlobitten (PO 41) $2^1/_2$ SO.
Reichmannsdorf, Sonneberg (Th 61) 4 NO.
Reichnow, Wriezen a/O (BSt 67) $1^1/_4$ S.
Reicholsheim, *PH (Ba 140)*, *Fl.*, Wertheim (Ba 141) $^3/_4$ SO.
Reicholshofen, Steinach (ByS 157) $^1/_2$ W.
Reichow, Gr.- u. Kl.-, Belgard $1^1/_4$ SW, Gr.-Rambin $1^1/_2$ u. $1^3/_4$ NO. (BSt 21 u. 20).
Reichstädt, Dresden (SO 1) 3 SW.
— Ronneburg (SW 87) 1 NO.
Reichthal, *Stadt*, 📯 Namslau (RO 20) $1^3/_4$ NO.
Reichwald, Nimkau (NM 37) $1^1/_2$ NO.
Reichwaldau, Oderberg (Wi 9) 1 SO.
Reichwalde i. Ostpreussen, Schlobitten (PO 41) $2^1/_2$ SO.
— bei Luckau, Lübben (BG 6) $1^1/_2$ W.
— Rietschen $1^1/_2$ W, Görlitz $4^1/_2$ NW. (BG 13 u. 15).
Reichweiler, St. Wendel (Sa 43) $1^3/_4$ NO.
Reideburg, Halle (ML 11, BA 18) $^1/_2$ NO.
Reifenstein i. Steiermark, St. Georgen (OeSü 62) $^3/_4$.
Reiffenhausen bei Göttingen, Friedland (Ha 95) $^1/_2$ SO.
Reifferscheid, *Fl.*, Call (Rh 25) $2^1/_2$ SW.
Reifnitz, 📯 Laibach (OeSü 76) $5^7/_8$ SO.
Reigoldswyl, Liestal (SC 1,5) 2 SW.
Reihen i. Baden, Steinsfurth (Ba 129) $^1/_4$ S.
Reileifzen, Holzminden (Wf 43, Bs 1) $1^1/_2$ N.
Reilsheim i. Baden, Bammenthal *H** (Ba 93) $^1/_4$ S.
Reimannsfelde, Elbing (PO 39) 2 NO.
Reimersgrün, Herlasgrün (SW 13) $^1/_2$ NW.
Reimerzhofen, Remagen (Rh 46) 2 SW.
Reimswaldau, Dittersbach (NM 56) $^1/_2$ S.
Reinach, Basel (Ba 56) 1 S.
— Wildegg (SNO 2,28) $3^3/_4$ S, Rupperswell (SNO 2,29) $3^1/_2$ S, Aarau (SC 1,13, SNO 2,30) 14 Kil, Sursee (SC 1,20) $2^1/_4$ NO.
1 **Reinbach, Kirchen-,** Neukirchen i. Bayern (ByO 36) $^1/_2$ NW.
2 — **Ober- u. Mittel-,** Neukirchen (ByO 36) $^1/_2$ N.
3 — i. Oesterr., Kerschbaum (KE 69) $^3/_4$ S.
4 — Taufkirchen (KE 51) $^3/_4$ NO.
Reinberg, Miltzow (BSt 58) $^1/_2$ NO.
Reinborn, Darmstadt (HL 24, MN 5) 3 SO.
Reindorf, Wien (KFN 1) $^5/_8$ SW.
Reinersdorf i. Schlesien, Konstadt (RO 22) $1^7/_8$ N.
— Niederau *H** (LD 15) $^3/_4$ NO.
Reinerz, *Stadt*, 📯 T Reichenbach i. Schles. (BF 13) 6 SW, Skalitz (SNV 23) 3 O Frankenstein (BF 11) 5 SW.
Reinfeld, Schivelbein (BSt 19) 2 O.
Siehe dagegen Stat. Reinfeld der LB 9.
Reinhardtsbrunn, *Schloss*, T Waltershausen (Th 35) $^1/_2$ S.
Reinhardtsdorf, Krippen (Schandau) (SO 9) $^3/_4$ SO.
Reinhardtsgrimma, Dresden (SO 1, LD 20) $2^1/_2$ SW.
Reinharz, Wittenberg (BA 9) $2^1/_2$ S.
Reinhausen bei Regensburg, Walhallastrasse (ByO 23) $^1/_4$ NW.
Reinhausen, Göttingen 1 SO, Obernjesa $^1/_2$ O. (Ha 84 u. 94).
°**Reinheim,** (*HL 60*), *Stadt*, 📯 Darmstadt 2 SO, Dieburg 1 S. (HL 24 u. 26),
Reinholdshain, Glauchau (SW 22) $^3/_8$ NO.
Reinholterode, Heiligenstadt (PO 45) $^7/_8$ NO.
Reinickendorf, Berlin (BSt u. BH 1) $1^1/_2$ NW.
Reinig, Conz (Sa 21) $^1/_4$ NW.
Reinkendorf, Klein-, Stettin (BSt 10) 1 SW.
— **Hohen-,** Tantow (BSt 9) $^1/_2$ S.
Reinkenhagen, Miltzow (BSt 58) $^1/_4$ SW.
Reinowitz, Reichenberg i. Böhmen (SO 38. SNV 22) 1 SO.
Reinrod, Kirchhain (MW 10) $4^1/_2$ O.
1 **Reinsdorf,** Cöthen (ML 7, BA 33) $1^1/_4$ S.
2 — Büddenstedt $^3/_8$ SW, Schöningen $^3/_4$ NO. (Bs 30, 29).
3 — Wittenberg (BA 9) $^5/_8$ NW.

[4]**Reinsdorf**, Landsberg (BA 16) 1/8 O.
[5]—— bei Jüterbogk, Linda (BA 20) 1 NO.
[6]—— Sangerhausen 2 S, Ob.-Röblingen 3 1/4 SW. (ML 24 u. 21).
[7]—— Greiz (SW 91) 1 NO u. 1/2 SO.
[8]—— in Sachsen, Waldheim (SW 35) 1/2 SW.
[9]—— ⚒ (an der Reinsdorfer Kohlenbahn), Zwickau (SW 47) 5/8 SO.
[10]—— **Langen-**, Crimmitschau (SW 8) 3/8 SW.
Reinsen, Lindhorst (Ha 44) 1/2 S.
Reinshagen, *Fl.*, Solingen (BM 101) 1 1/2 N.
Reinstedt, Frose 5/8 SO, Ermsleben 1/2 N, Aschersleben 1 W, Quedlinburg 1 3/4 O. (MH 29, 39. 30 u. 12)
Reinstorf, Blankenberg (Mk 6) 1 1/2 NW.
Reinswalde, Sorau (NM 22) 1 NO.
Reinthal, Lundenburg (KFN 10) W.
Reipen, Tapiau (PO 54) 1 1/4 NO.
Reipzig, Frankfurt a. O. (NM 11, PO 71) 1 1/2 SO, *siehe auch* Reupzig.
Reisbach (Reissbach) bei Dingolfing, *Fl.*, 📯 Landshut 5 O, Straubing 5 1/2 S. (ByO 10 u. 47).
Reischbach (Reisbach) bei Griesbach, *Fl.*, Vilshofen (ByO 55) 1 3/4 S.
Reisenberg, Götzendorf (OeSt 60) 3/4 NW.
Reisensburg, Günzburg (ByS 107) 1/2 SO.
Reisicht, Haynau (NM 31) 1 N.
Reiskirchen, Wetzlar (KM 60. Na 41). 1 S.
°—— *(OH 3)*, Giessen (MW 14, KM 61) 1 3/4 O.
—— i. Pfalz, Homburg (Pf 2) 1/2 NW.
Reismarkt in Ungarn, siehe Reussmarkt.
Reith, Innsbruck (OeSü 187) 1 1/4 NW.
Reitlichhausen, Nörten (Ha 82) 4 W.
Reitnau, Aarau (SC 1, 13) 3 S.
Reitscheid, St. Wendel (Sa 43) 1 1/2 NO.
Reitt, Neunkirchen (OeSü 24) 1.
Reitwein, Podelzig (PO 69) 1/2 NO.
Reitzenhahn, St. Goarshausen (Na 14) 3/4 SO.
Reitzenhain, 📯 Wolkenstein (SW 67) 2 1/4 SO.
Reitzenstein, Landsberg a. W. (PO 13) 2 S.
Rékás, Abony (Ts 2) 2 NO.
Rekas, *Fl.*, Temesvar (OeSt 119) 2 3/4 NO.
Relliehausen, Salzderhelden (Ha 80) 2 1/4 W, Stadtoldendorf (Bs 2) 1 1/4 SO.
Rellingen, Pinneberg (AK 3) 1/2 SO.
Rellinghausen, Essen (BM 85. KM 13. Rh 93) 1 S.
Relzow, Anklam (BSt 55) 1/2 O.
Remda, *Stadt*, 📯 Weimar 3 1/2 SW, Erfurt 4 S. (Th 10 u. 8).
Remete, Temesvar (OeSt 119) 1 1/2 SO.
Remich, *Stadt*, 📯 Beurig-Saarburg 2 1/2 SW, Merzig 3 1/2 NW. (Sa 19 u. 16).
Remigen, Brugg (SNO 1. 26) 1 N.
Remkersleben, Blumenberg (MH 4) 1 1/4 NW.
Remlingen, *Fl.*, 📯 Würzburg (Ba 125. ByS 91) 2 W, Retzbach (ByS 94) 2 3/4 SW, Wertheim (Ba 141) 2 NO.
Remmels, 📯 Nortorf (AK 14) 2 SW.
Remmersweiler, St. Wendel (Sa 43) 1/2 SW.
Remplin, Malchin (FF 4) 1 NW.
Rems, Sct. Valentin (KE 24. KR 1) 1/4 N.
Remse, 📯 Glauchau (SW 22) 3/8 NO.
Renan, Biel (SC 1, 56) 7 SW.
Rendek, Keszthely (OeSü 120) 4 1/2 N.
Rendel, Gross-Karben (MW 20) 1/2 SO.
Rengelrode, Heiligenstadt (ML 33) 1/4 W.
Rengersdorf, Greiffenberg 1 1/2 W, Lauban 1 1/2 S. (NM 45 u. 43).
—— **Nieder- u. Ober-**, Görlitz 1 1/4 NO, Uhsmannsdorf 2 S. (BG 15 u. 14).
—— bei Glatz, Frankenstein 3 1/4 SW, Neisse 5 3/4 SW. (BF 11 u. NB 1).
Rengershausen, Cassel (HN 11. MW 1) 1 1/8 SW.
—— Salzderhelden (Ha 80) 1 1/2 NW.
Rengshausen, Alt-Morschen (HN 5) 1 1/2 SO.
Rennerod, Limburg (Na 30) 3 N, *Elz (Na 47) 2 1/2 N, *Hadamar (Na 48) 2 N, Burbach (KM 54) 2 1/8 S, Herborn (KM 57) 2 1/2 SW.
Rennersdorf, Neisse (NB 1) 2 1/4 O.
—— Herrnhut (SO 30) 1/2 O.
—— bei Stolpen in Sachsen, Fischbach (SO 15) 1/2 SO.
Rennertshofen, *Fl.*, Donauwörth 3 O, Ingolstadt 4 W. (ByS 31 u. 243).
Rennhof, Hemsbach (MN 12) 1 3/4 W.
°**Renningen** *(Wü 199)*, Ditzingen (Wü 197) 1 1/2 SW.
Rennweg, Mögeldorf (ByO 44) 1/4 W.
Rensefeld, Lübeck (LB 1 u. 8) 3/4 N.
Rentrisch, Saarbrücken (Sa 5) 1 1/4 NO.
Rentsch, 📯 Rinholec (Bu 18) 1 1/2 NW.
Rentweinsdorf, Breitengüssbach (ByS 57) 1 3/4 NW.
Repin, Liblic-Bisic 1 NO, Wrutic 1 1/4 NW. (TKP 4 u. 5).
°**Reppen** *(MP 18)*, *Stadt*, 📯 Frankfurt a/O. (NM 11. PO 71) 3 O.
Reppenstedt, Lüneburg (Ha 13) 1/2 W
Reppis, Jacobsthal (BA 25) 1 NO.
Repplin, Dölitz 1 NW, Stargard i. Pommern 2 SO. (OS 58 u. 59).
Reppline, Breslau (BF 1, NM 39) 1 5/8 S.
Repten, Vetschau (BG 8) 1 3/8 S.
—— Tarnowitz (OS 22, RO 12) 1/2 SW.
Reschitza, 📯 T *Eisenwerk*, Oravitza (OeSt 130) 6 NW.
Retalap, Raab (OeSt 69) 2.
Rethem a. Aller, *Stadt*, 📯 Eystrup (Ha 28) 1 1/4 O.
Siehe dagegen Haltestelle Rethen Ha 73.
Rethmar, Sehnde *H** (Ha 67) 1/4 O.
Reti, Raab (OeSt 69) 3 1/2 NW.
Retischova, Versecz (OeSt 124) 1 1/2 S,
Retschitsch, Markt-Tüffer (OeSü 65) 1/4.
Rettbach, Dietendorf (Th 7) 1/2 NW.
Rettenbach, *Fl.*, Memmingen 2 SO, Günzach 2 N. (ByS 213 u. 14).
Rettendorf, Neu-, Königinhof (SNV 8) 1/2 NO.
Rettenegg, *Eisenw.*, Semmering (OeSü 31) 2 1/2 S, Spital (OeSü 32) 3 SW. Krieglach (OeSü 35) 5 SW.
Rettershain, Caub 1 1/4 NO, St. Goarshausen 1 1/2 SO. (Na 13 u. 14).
Rettert, St. Goarshausen (Na 14) 2 NO.
Retz, *Stadt*, 📯 Stockerau (KFN 46) 6 1/2 NW, demn. °Eggenburg (KFJ 12) 2 NO.
Retzau, Raguhn (BA 36) 3/8 NO.
Retzin, Gr.-Rambin (BSt 20) 1/2 SO.
—— Grambow (BSt 63) 1/2 W.
Retznei, Leibnitz (OeSü 53) 1 SO.
Retzow, Malchin (FF 4) 3/4 NW.
—— bei Nauen, Paulinenaue (BH 5) 3/4 SW.
Retzowsfelde, Stettin 2 SO, Damm 1 1/2 SW, (BSt 10 u. 12).
Reuchenethe, Biel (SC 1,56) 6 Kil.
Reudelsterz, Andernach (Rh 50) 3 1/4 SW.
Reuden, Vetschau (BG 8) 1/2 SW.
—— Jessnitz (BA 37) 3/4 W.
Reudnitz, *Eisengiesserei etc.*, Leipzig (LD 1) 1/8 O.
—— **Neu-**, Leipzig (LD 1) 1/8 SO.
Reuhausen, Pforzheim (Ba 149, Wü 207) 1 1/2 SO.
Reupelsdorf, Kitzingen (ByS 176) 1 1/2 NO.
Reupzig, Cöthen (BA 33, ML 7) 1 SO.
Reusrath, Langenfeld (KM 5) 1/2 SO, Leichlingen (BM 97) 1 W.
Reussen, Landsberg (BA 16) 1/2 S.
Reussendorf, Dittersbach 1 O, Waldenburg 3/4 SO. (NM 56 u. 57).
Reussenmarkt (Reussmarkt u. Reisenmarkt), *Stadt*, 📯 Alvincz (Si 15) 3 O.
Reussthal, Emmenbrücke (SC 1,24) 4 Kil.
Reust, Ronneburg (SW 87) 1/2 SO.
Reut, Brixlegg (OeSü 182) 1/8 SO.
Reute, Meckenbeuren (Wü 51) 1/4 N.
Reutern, Vilshofen (ByO 55) 2 1/2 S.
Reuth bei Kastel, Trabitz (ByO 76) 1/8 N.
—— Landshut (ByO 10) 4 NO.
Siehe dagegen die Stationen Reuth ByO 83 u. SW 18.
Reuthe i. Baden, Emmendingen (Ba 37) 3/4 S.
—— Nenzingen *H** (Ba 191) 3/4 NW.
—— Radolfzell (Ba 83) 1/2 NW.
Reuthen, Spremberg (BG 10) 1 1/2 O.
Reutigen, Thun (SC 1,47) 8 Kil.
Reutlas, Wiesau (ByO 84) 3/4 NW.
Reutte, *Stadt*, 📯 Kempten (ByS 11) 6 SO, Innsbruck (OeSü 187) 8 1/2 NW.
Reutti, Amstetten 3/8 SW, Lonsee 3/8 NW. (Wü 31 u. 32) 3/8 NW.
Revere, Mantua (Ober-Ital. 1,32) 4 SO.
Revnic, Dobrichowitz (BW 19) 1/2 S.
Rexin, Praust (PO 73) 1 SW.
Rhaden, *Stadt*, 📯 Minden (Ha 48, KM 33) 5 NW.
Rhaude, Ihrhove *H** (Wf 34) 1 1/2 O.
Rhauderfehn, Ihrhove *H** (Wf 34) 2 O.
Rhaunen, 📯 Fischbach 3 1/4 NW, Kirn 2 1/2 NW. (Sa 37 u. 36).
Rhede, Neu-, Aschendorf *H** (Wf 32) 1 SW, Kluse-Dörpen *H** (Wf 31) 1 1/2 N.
—— bei Borken, 📯 Empel (KM 40) 2 1/4 NO.
—— i. Ungarn, Hatvan (UN 10) 2 NO.
—— **Nagy-**, Szanto (UN 11) 5/8 O.
Rheden, Banteln (Ha 76) 1/2 O.
Rheder Euskirchen (Rh 22) 1/2 S.
—— i. Westfalen, Bonenburg 2 1/4 NO, Brakel 3/4 S. (Wf 2 u. 40).
Rheide, Klosterkrug (Sw 3) 3/4 SW.
Rhein, *Stadt*, 📯 Rastenburg (OpS 20) 2 1/2 SO.
Rheinau, Neuhausen 3/8 S, Schaffhausen 1 SW. (Ba 76 u. 77).
Rheinbay, Boppard (Rh 54) ca 1 SO, St. Goar (Rh 55) 7/8 NO.
Rheinbach, *Stadt*, 📯 Euskirchen 1 3/4 SO Bonn 2 1/4 SW, (Rh 22 u. 42).
Rheinberg, *Stadt*, 📯 T Geldern 3 O, Uerdingen 3 N (Rh 70 u. 86), Wesel (KM 38) 2 S, Homberg (BM 23) 2 NW.
Rheinböllen, 📯 Bacharach 1 3/4 SW, Bingerbrück 2 3/4 NW. (Rh 57 u. 58).
Rheinböller-Hütte, Bacharach 1 3/4 SW, Bingerbrück 2 1/2 NW. (Rh 57 u. 58).
Rheinbreitbach, Mehlem 1 1/2 SO, Rolandseck 1/2 SO, Remagen 3/4 N. (Rh 44, 45 u. 46).
Rheinbrohl, Brohl (Rh 49) 1/4 NO.
Rheincassel, Longerich 3/4 NO, Worringen 1 SO. (Rh 61 u. 62).
Rheindiebach, Bacharach (Rh 57) 1/4 SO.
Rheindorf, Langenfeld (KM 5) 7/8 SW.
—— **Grau-**, Bonn (Rh 52) 5/8 N.
—— **Schwarz-**, Bonn (Rh 42) 1/2 N.
Rhein-Dürkheim, Osthofen (HL 2) 1/4 O.
Reineck *(Schloss)*, Brohl (Rh 49) 3/8 NW.
—— *(Dorf)*, Brohl (Rh 49) 1/4 NW.
Rhein-Elbe, ⚒ *(an Zwgb.)* Wattenscheid 0,2 NW, Gelsenkirchen 0,2 SO. (Rh 94 u. KM 14).
Rheinfeld, Dormagen (Rh 63) 3/8 O.
Rheinfelden, *Stadt*, 📯 bei Rheinfelden (Ba 59) 1/8 SO.
Rheinfels, St. Goarshausen (Na 14) 1/4 W.
Rheinhausen i. Baden, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) 3 NW.
Siehe dagegen Stat. Rheinhausen Rh 87.
Rheinheim, Thiengen (Ba 69) 3/4 SO.
Rheinsberg, *Stadt*, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) 8 NO.
Rheinsdorf, Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 1 SW.
Rheinstein, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 3/8 N.
Rheinzabern, *Stadt*, 📯 Langenkandel (Pf 44) 1/2 N.
Rhenau, i. Frankreich, *Stadt*, 📯 Orschweier (Ba 33) 1 1/4 NW.
Rhens, *Stadt*, 📯 Capellen (Rh 53) 1/2 S.
Rheurdt, Aldekerk (Rh 68) 1 NO.
Rhina i. Baden, Murg *H** (Ba 63) 3/8 NO.
—— Neukirchen (BbH 3) 1/8 S.
Rhinow, *Stadt*, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) 2 SW.
Rhoden, *Stadt*, 📯 Warburg (Wf 1) 1 1/2 W, Bonenburg (Wf 2) 1 1/2 SW.
Rhodt, Edenkoben (Pf 36) 1/4 SW.
Rhöndorf, Mehlem (Rh 44) 1/2 SO.
Rhüden, Gr.- u. Kl.-, 📯 Seesen (Bs 8) 1 N.
Rhynern, Hamm (BM 95, KM 21, Wf 15) 1 SO.
Ribe (Ripen), *Stadt*, 📯 Woyens (Sw 18) 4 1/2 NW.
Ribnic, Liebstadtl (SNV 13) 3/4 N.
Ribnitz, *Stadt*, 📯 Rostock (Mk 1) 3 1/2 NO.
Rican *(Rzitschan) Stadt*, 📯 Bechovic (OeSt 26) 1 1/4 S, Prag (OeSt 27) 2 SO.
Richardschacht, ⚒ *(AT 17)*, Mariaschein (AT 5) 1/8.
Richardsthal, Rokitzan (BW 11) 1/3 NO.
Richelsdorf, Gerstungen (HN 1, Th 1) 3/4 NW.
Richen, Dieburg (HL 26) 1 O.
Richenburg, *Fl.*, 📯 Hohenmauth 2 3/4 SW Pardubitz 4 SO. (OeSt 15 u. 18).
Richnowec (Rychnowek), Josephstadt (SNV 6) 1/2 O.
Richrath, Langenberg (BM 61) 1/4 SW.
Richtenberg, *Stadt*, 📯 T Stralsund (BSt 59) 3 1/2 SW, Rostock (Mk 1) 7 NO.
Richterich, *PH (BM 3)*, 📯 Aachen (BM 1, Rh 4) 3/4 NO.
Richtersweil, Rapperswyl (VS 3,46) 2 SW.
Rickenbach Säckingen (Ba 62) 1 1/2 NO.
—— i. d. Schweiz, Olten (SC 1,10) 6 Kil.
Rickensohl, Riegel (Ba 36) 2,3 SW.
Rickerding, Redl (KE 39) 2 1/2 NW.
Ricklingen, Wunstorf (Ha 22) 1 O.
Rickofen Sünching 1/2 N, Moosham 3/4 SO. (ByO 17 u. 19).
Ridelec, Paka (SNV 12) 1 1/4 SO.
Rieberg i. Baden, Haagen *H** (Ba 209) 5/8 NO.
[1]**Ried**, *Stadt*, 📯 T Redl 3 N, Riedau-Ried 2 1/2 SW. (KE 39 u. 49).
[2]—— Enns 1 1/2 NO, Linz 3 NO. (KE 25 u. 64).
[3]—— Wels (KE 31) 2 SO.
[4]—— Purkersdorf (KE 5) 1 1/4 NW.
[5]—— i. Tirol (bei Fügen) Brixlegg 2 S, Jenbach 2 3/4 SO. (OeSü 182 u. 183).
[6]—— bei Imst., 📯 T Innsbruck (OeSü 187) 13 SW.
[7]—— i. Tirol, Sterzing (OeSü 194) 1/2 NO.

[8]**Ried** i. Bayern, Mering (ByS 118) ¾ NO.
[9]— **Ober- u. Nieder-,** Thun (SC 1,47) 7 SO.
Siehe auch die Stat. Riedau-Ried der KE 49. (Die übrigen Orte „Ried" sind für den Eisenbahnverkehr nicht von Bedeutung.)
Rieda, Stumsdorf (ML 9) ¼ S.
Riede, Verden (Ha 30) 2¾ NW.
Rieden a. d. Vils, *Fl.,* 📯 Amberg (ByO 32) 2 SO.
— Brohl (Rh 49) 2 SW.
— i. d. Schweiz, Walisellen (SNO 2,17) ¼.
Riedenburg, *Fl.,* 📯 *Eisenhammer,* Regensburg (ByO 22) 5 W, Ingolstadt (ByS 243) 4 NO.
Rieder, Ballenstedt (MH 40) 1 NW, Quedlinburg (MH 12) 1½ S.
Riederich, Bempflingen (Wü 129) ¼ S.
Riedering, Stephanskirchen (ByS 138) ⅜ SO.
Riedern i. Baden, Thiengen (Ba 69) ¾ N.
Riedheim i. Baden, Thayingen (Ba 79) ¾ NO.
— i. Bayern, Leibheim (ByS 106) ⅜ NW
Riedlingen i. Baden, Schliengen (Ba 47) ¾ O.
°**Riedlingen,** *(Wü 179), Stadt,* 📯 Schussenried 3½ NW, Ulm 4 SW. (Wü 45 u. 34).
Riedmatt, bei Rheinfelden (Ba 59) ½ NO.
Ried-Nordhausen, Wallhausen (ML 25) ½ SO.
Riedöschingen, Geisingen (Ba 181) 1½ S.
Riegelsberg, Saarbrücken (Sa 5) 1¼ NW.
Riegersdorf, Bodenbach (BN 20, SO 11a) 1¼ SW.
— i. Schlesien, Orzesche (Wi 23) 2 S.
Rieglasreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1½ NO.
Riehe, Haste (Ha 43) ½ SO.
Riehen, *PH (Ba 206),* Basel ¾ NO, Lörrach ¼ S. (Ba 56 u. 208).
Riehenthal, Reiden (SC 1,16) 5 Kil.
Riehl, Köln (Rh 13, KM 1) ¼ NO.
Riekofen, Sünching ½ N, Taimering ½ O, Mosham ¾ SO. (ByO 17, 18 u. 19).
Rieladingen, Murg *H** (Ba 63) ¾ N.
Rielasingen, Singen (Ba 81) ¼ S.
Riemberg, Obernigk (OS 34) ¾ W.
Riemendorf i. Schlesien, Greiffenberg (NM 45) 2 S.
Riemertscheide, Neisse (NB 1) ¾ NO.
Riemsloh, Melle ¾ SO, Bruchmühlen *H** ½ S. (Ha 55 u. 54).
Rienow, Labes (BSt 18) 1½ O.
Riepe, Emden (Wf 38) 1¼ O.
Riesdorf, Cöthen (ML 7, BA 33) 1½ SO.
Riesel, Brakel (Wf 40) ¼ NW.
Riesenbeck, 📯 Hörstel ¾ S, Ibbenbüren 1 SW, (Ha 63 u. 61).
Riesenberg, *Stadt,* 📯 T Czerwinsk 5½ O. Altfelde 5½ S, Elbing 9 SW. (PO 32, 37 u. 39).
Riesenburg, Skalitz (SNV 23) ½ N.
Riesenwalde, Czerwinsk 6 O, Altfelde 5 S. (PO 32 u. 37).
Riesheim, Gottmadingen (Ba 80) ¾ NW.
Riesigk, Coswig (BA 27) 1 S.
Rieste, Bienenbüttel (Ha 12) ½ SW.
Riestedt i. Hannover, Uelzen (Ha 10) 1 NO.
— Riestedt (ML 23) ⅜ NW.
Riesweiler, Bacharach (Rh 57) 2¾ SW.
Rietberg, *Stadt,* 📯 Paderborn (Wf 7) 3½ NW, Rheda (KM 25) 1¼ SO.
Rieth, Gross-Sachsenheim (Wü 9) 1¼ SW.
Riethböhringen, Donaueschingen (Ba 185) 1½ S.
Riethburg, Sangerhausen (ML 24) 1¾ S.
Rietheim i. Baden, Carlsruhe (Ba 14) ½ N.
— Durlach (Ba 13) ¼ NW.
— Donaueschingen (Ba 187) 2 N.
Siehe auch Station Rietheim Wü 162.
Rietz i. Tirol, Innsbruck (OeSü 187) 2 W.
— i. Steierm., *Fl.,* Cilli (OeSü 64) 4¾ NW.
— i. Preussen, Brandenburg (BPM 9) ¾ SO.
— **Gr.-,** Fürstenwalde (NM 7) 3 SO.
Rietzig, Arnswalde (OS 57) 1¼ O.
Rietzmeck, Rosslau (BA 29) 1 W.
Riexingen, Ober-, *Fl.,* Gross-Sachsenheim (Wü 9) ½ SW.
Riggenbach, Sissach (SC 1,7) ¾ NO.
Riggisberg, Bern (SC 1,39) 3 S.
Rigolato, *Fl.,* 📯 Udine (Ober-Ital. 1,4) 8½ NW, Villach (OeSü 171, KR 39) ca 9 W.
Riko (Rziko), Skalitz (SNV 23) ¼ SW.
Rima-Szombáth, *Bergw., Stadt,* 📯 T Salgo-Tarján (UN 14) 6 NO.
Rimau, Holkau (KE 73) ⅛ S.
Rimbach, *Fl.,* Heppenheim (MN 11) 1¾ SO.
Rimbeck, Warburg (Wf 1. HN 17) 1¼ NW.
Rimpar, Würzburg (Ba 125, ByS 191) ¾ N.
Rimsingen, Nieder- u. Ober-, Freiburg (Ba 39) 1¾ W, Krozingen (Ba 42) 1 NW.
Rinderfeld, Gross-, Hochhausen 1 N, Tauber-Bischofsheim 1 NO. (Ba 137 u. 136).
— **Klein-,** Kirchheim (Ba 121) 0,5 N.
Rindern, Cleve (Rh 75) ⅜ NW.
°**Rineck,** *(BbH 23) Fl.,* Gemünden (ByS 97) 1 NW.
Ringelbruch, Paderborn ½ W, Salzkotten 1 O. (Wf 7 u. 8).
Ringelshain, Grottau 1 S, Kratzau 1½ SW. (SO 34 u. 36).
Ringelstein, Gesecke (Wf 9) 2 S.
Ringeltaube, ⚒ (an Pferdeb.), Annen (BM 47) 0,2 N.
Ringen, Remagen (Rh 46) 1¾ W.
Ringenberg, 📯 Wesel (KM 38) 1½ N.
Ringenhain, Bischofswerda 1¾ SO, Bautzen 1¾ SW. (SO 17 u. 20).
Ringenwalde, Wriezen a. Oder (BSt 67) 2 S.
— 📯 Greifenberg in Uckermark (BSt 45) 1¾ SW, Angermünde (BSt 6) 3¼ NW.
Ringethal, Hainichen (SO 57) 1 NW.
Ringfurt, Mahlwinkel (MH 19) 1⅛ O.
Ringgenberg, Thun 5 SO, Scherzligen 25 Kil. (SC 1, 47 u. 48).
***Ringleben** *(NE 9),* Sangerhausen (ML 24) 2½ SW.
Ringschnait, Ummendorf (Wü 43) ⅝ O.
Ringsheim, Orschweier (Ba 33) ¾ S.
— Euskirchen (Rh 22) 1¼ SO.
Ringstedt, Geestemünde (Ha 40) 2½ O, Stubben (Ha 38) 2½ N.
Rinkenkuhl *(Fabr.),* Arenshausen (Ha 96, ML 34) 3 S, Cassel (HN 11, Ha 87) 2 O.
Rinkerode, *PH (Wf 18),* Drensteinfurt 0,8 S, Münster 1¾ S. (Wf 17. 20).
Rinkowken, Czerwinsk (PO 32) 1¼ SW.
Rinn, Hall in Tirol (OeSü 186) ½ S.
Rinnersdorf, Gr.- u. Kl.-, Liegnitz (BF 23, NM 33) 4½ NO.
Rinningen, Haltingen (Ba 54) ⅜ NO.
Rinteln, *Stadt,* 📯 T Bückeburg 1½ S, Minden 2 SO. (Ha 47 u. 48).
Rinzenberg, Birkenfeld (Sa 41) 1½ NW.
Rippau, Lukawetz (OeSt 47) ½ W.
Ripperg, Wertheim (Ba 141) 3¾ SW.
Rippen, Ludwigsort (PO 47) ½ S.
Rippicht, Zeitz (Th 27) ½ S.
Rippoldsau, *Bad, Fl.,* 📯 T Hausach (Ba 164) 3½ NO.
Rippolingen, Säckingen (Ba 62) ¾ O.
Rischenau, *Fl.,* 📯 Höxter (Wf 42) 2½ NW.
Rissdorf, Satzvey (Rh 23) ½ S.
Ristensee, Owschlag (Sw 2) 1 O.
Risstissen, Risstissen (Wü 37) ⅜ SW.
Ristow, Belgard (BSt 21) 1 SO.
Ritschelschacht, ⚒ *(AT 15),* Karbitz (AT 4) 0,1.
Ritschweiler, Oberstein (Sa 38) 1½ NW.
Rittberg, 📯 Zsebely (OeSt 121) 2⅞ SO.
Ritte, Gr.- u. Kl.-, Wildenschwert (OeSt 12) ½ W.
— **Alten- u. Grossen-,** Guntershausen (HN 9 u. MW 3) 1 NW.
Ritterburg, ⚒ (an Pferdeb.). Bochum 0,4 NO, Langendreer 0,5 NW (BM 84. 47).
Ritterhude, Burg-Lesum (Ha 35) ½ NO.
Rittersbach, Ober-Schefflenz (Ba 106) ½ NW.
Rittersburg i. Baden, Offenburg (Ba 28) 2 W.
Rittersdorf in Böhmen, Topkovic (OeSt 41a) ¾ O.
Rittersgrün i. Sachsen, Schwarzenberg (SW 58) 1 S.
Rittershausen, Dillenburg (KM 56) 2 N.
Siehe auch Station Barmen-Rittershausen BM 38.
Rittersheim, Monsheim (HL 39) 2 NW.
Ritterswalde, Neisse (NB 1) 1 O.
Ritterthal, Wolitnick (PO 46) ¾ SW.
Rittgarten, Prenzlau (BSt 48) 1½ NW.
Rittierode, Salzderhelden (Ha 80) ½ NO.
Rittmarshausen, Göttingen (Ha 84) 1¾ SO.
Rity, Sz.-Miklos (OeSt 68) 1½ NW.
Ritze, Brand (BG 5) ½ W.
Ritzebüttel, *Fl.,* 📯 Geestemünde 6 NO, Harburg 14 NW. (Ha 40 u. 17).
Ritzersdorf, Prinzersdorf (KE 13) ½ S.
Ritzig, Schivelbein (BSt 19) 2½ SO.
Ritzing, Landshut (ByO 10) 5¼ O.
Riva, *Stadt,* 📯 T Trient 3 SW, Mori 1¼ W. (OeSü 210 u. 214).
Rixdorf, Böhmisch- u. Deutsch-, Berlin ½ u. ¾ S, Cöpenick 1½ NW, (NM 1 u. 3).
Robakowo, Terespol (PO 29) 3¼ SO.
Roben, Kösteritz (Th 30) ⅜ NO.
— Leobschütz (Wi 10) 1 W.
Robern, Mosbach (Ba 102) 1¾ NO.
Robitten, Kobbelbude (PO 48) 3 SO.
Rochlitz in Sachsen, *Stadt,* 📯 T Borna 3¼ SO, Erlau 1½ NW, Altenburg 3½ NO. (SW 93, 33 u. 6).
Rochlitz in Böhmen, 📯 T Reichenberg in Böhmen 3 O, Falgendorf 4½ NW. (SNV 22 u. 11).
Rochlova, Nürschan (BW 6) ½ NW.
Rochsburg, Mittweida 2 SW, Chemnitz 2¼ NW, Altenburg 3 SO. (SW 32, 29 u. 6).
Rockelkeim, Wehlau (PO 55) 1 S.
Rockenberg, Butzbach (MW 16) ⅔ O.
Rockenfeld, Neuwied (Rh 51) 1¼ NW.
°**Rockenhausen** *(Pf 70), Stadt,* 📯 Münster a St. (Sa 31) 3 SW, Kaiserslautern (Pf 6) 3¼ N.
Rockhausen, Erfurt (Th 8) 1¼ SW.
Rocking, Moosham (ByO 19) ca 2½ SW.
Rocklum, Mattierzoll (Bs 16) ¼ NW.
Rockwinkel, Sebaldsbrück (Ha 33) 1 NO.
Roda in Sachs.-Altenburg, *Stadt,* 📯 T Gera 3½ W, Apolda 4 SO. (Th 51 u. 11).
Rodach, *Stadt,* 📯 Hildburghausen (Th 53) 1½ SO, Coburg (Th 54) 2 NW.
Rodau in Hessen, Zwingenberg (MN 8) ⅜ SW.
— in Sachsen, Mehltheuer (SW 16) ½ S.
Rodaun, Liesing (OeSü 7) ¼ W.
Rodder, Brohl (Rh 49) 4½ SW.
Rodeleben, Rosslau (BA 29) ½ W.
Roden Ober-, (in Hessen), Dieburg (HL 26) 1¼ N, Babenhausen (HL 28) 1¾ NW.
— **Nieder-,** Babenhausen (HL 28) 1 NW.
Rodenbach, Kaiserslautern (Pf 6) 1⅛ NW.
— in Bayern, Lohr (ByS 98) ½ S.
— **Nieder-,** *Fl.,* Hanau (BbH 17, FH 5) 1 O.
— **Ober-,** Hanau (BbH 17 FH 5) 1 O.
— (Rheinprov.), Neuwied (Rh 51) ½ N.
Rodenbeck, Minden (Ha 48. KM 33) loco.
Rodenberg, *Stadt,* 📯 Haste (Ha 43) 1 S.
Rodenkirchen in Oldenburg, 📯 Bremerhafen (Ha 40) 3 SW, Varel (Ol 20) 3½ O.
— Köln (Rh 13, KM 1) ¾ S.
Rodenroth, Löhnberg (Na 37) 1 N.
Rodensleben, Gr.-, Blumenberg (MH 4) 1¾ NW.
— **Kl.-,** Blumenberg (MH 4) 1½ N, Magdeburg (MH 1) 1¾ W.
Rodersdorf *(Brennerei u. Fabr.),* Wegeleben (MH 10) ⅜ O.
— (Schweiz), Basel (Ba 56) 2 SW.
Rodewald, Neustadt a. N. 2½ N, Hagen 1½ N. *H** (Ha 23 u. 24).
Rodewisch, *Messingwerk,* Auerbach i. Sachs., (SW 73) ⅜ NO.
Rodewitz bei Schirgiswalde, Bautzen (SO 20) 1 S.
— bei Hochkirch, Bautzen (SO 20) 1½ O.
Rodheim, Giessen (KM 61, MW 14) 1 NW.
Rodik, Divacca (OeSü 84) 1.
Rodow, Smiritz (SNV 5) ¼ NW.
Rodporisch, Stankau (BW 4) 2 SO, Stavenhagen (FF 5) 6¼ SW, Ludwigslust (BH 15) 10 O.
Roebel, *Stadt,* 📯 Güstrow (FF 1, Mk 12) 8½ SO.
Roebern, Gr.-, Elbing (PO 39) 1 N.
Röblingen, Sangerhausen (ML 24) 1 S.
Röblingen, Unter-, Ob. Röblingen (ML 21) ⅛ NO.
Röchlitz, Reichenberg i. Böhm. (SO 38 SNV 22) ¼ SO.
Röckrath, Neuss (Rh 14, BM 16) ¾ SW.
Röcze, Nagy- (Rausenburg), *Fl.,* 📯 Miskolcz (Ts 22) 10 NW, Kaschau (Ts 28) 10 W.
Röddensen, Lehrte ½ N, Burgdorf ½ SW. (Ha 3 u. 4).
Rödelheim, *Fl.,* 📯 Bockenheim (MW 24) ¼ W.
Siehe dagegen Station Rödelheim Homb E 4.
Röderhäuser bei Pulsnitz, Radeberg (SO 14) 2 NO.
Röderhof, Wegersleben (Bs 19) 1¼ SW, Jerxheim (Bs 17) 1½ SO.
Roederhof, *Brauerei,* Halberstadt (MH 9) 1 NW.
Rödersdorf, Gr.- u. Kl.-, Heiligenbeil 2 O, Wolitnik 1½ SO, Ludwigsort 2 S. (PO 45. 46 u. 47).
Rödersheim (Pfalz), Wachenheim (Pf 53) ¾ SO, Deidesheim (Pf 52) ¾ NO.
Rödichen, Waltershausen (Th 35) ⅜ SO.
Rödinghausen, Bünde 1 NW, Bruchmühlen ¾ N. (Ha 53 u. 54).
Rödlitz bei Lichtenstein, St. Egidien (SW 23) ¾ SO.
Röglitz, Gröbers (ML 12) ½ SO.
Röhe, Eschweiler (Rh 6) ½ NW.
Röhlingen, Ellwangen (Wü 87) 1 SO.
Röhnstedt, *Greussen (Nordh.-Erf. 7) 1 W.
Röhrenbach, 📯 Vilshofen 5 NO, Passau 3 N. (ByO 55 u. 58).

Röhrichen, Damm bei Stettin (BSt 12) 2½ N.
Röhrig, Heiligenstadt (ML 33) 1¼ SW.
Röhrnbach, ✉ Passau (ByO 58) 2¾ NO.
1 **Röhrsdorf**, Fraustadt (OS 41) ½ N.
2 — in Schlesien (bei Bolkenhayn), Ruhbank (NM 53) 1½ N.
3 — **Bober-**, Reibnitz (NM 48) ½ NO, Hirschberg (NM 49) 1 NW.
4 — am Quais, Rabishau (NM 46) 1 W.
5 — in Sachsen, Chemnitz (SO 55) ¾ NW.
6 — bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 2¾ NW.
7 — bei Pirna, Mügeln H* (SO 3) ½ W.
8 — bei Wilsdruff, Coswig (LD 16) ¾ S.
9 — **Dürr-**, Radeberg 1¼ SO, Fischbach 1 S. (SO 14. 15).
10 — **Gross-**, Radeberg 1 NO, Fischbach ¾ NO, Bischofswerda 1¼ NW. (SO 14. 15 u. 17).
11 — **Klein-**, Radeberg (SO 14) ¾ NO.
Siehe dagegen Station Röhrsdorf BN 11.
Röhrse, Hämelerwald ½ O, Peine ¾ NW. (Ha 65 u. 66).
Röhrsheim, Jerxheim (Bs 17) ¾ S.
Röjtök in Ungarn, Schützen (OeSü 99) 1.
Röllinghausen, Alfeld (Ha 77) ¼ SO.
Röllingsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1⅜ SW.
Roelsdorf, Düren (Rh 8) ½ SW.
Römerstadt, *Stadt*, ✉ T Olmütz 5½ N, Littau 4 N. (OeSt 43 u. 45).
Römerswyl, Sempach 1¾ N, Aarau 30 Kil., Emmenbrücke 12 Kil. (SC 1, 13. 22. 24).
Römhild, *Stadt*, ✉ Meiningen 2¾ SO, Grimmenthal 2¼ SO, Hildburghausen 1½ SW. (Th 50. 51 u. 53).
Rönne, Winsen (Ha 50) 1½ NO.
Rönnebeck, Vegesack (Ha 42) 1 NW.
Rönsal, ✉ Mülheim a. Rh. (BM 100, KM 3) 6 NO.
Röpsen, Gera (SW 88, Th 31) ½ NO.
Rösa, Bitterfeld (BA 13) 1½ O.
Rösberg, Sechtem (Rh 40) 1 SW.
Röschenz, Basel (SC 1,1) 26 Kil.
Röschitz, Oesterr. u. Enns, *Fl.*, ✉ Stockerau 5 NW, Brünn 11 SW. (KFN 46 u. 56).
Roesebeck, Warburg (Wf 1, HN 17) 1¼ NO.
Röslau, Ober-, i. Bayern, Schwarzenbach 2 S, Münchberg 2 SO. (ByS 73 u. 72).
Rösnitz, Woinowitz H* (Wi 15) 2 SW.
Rösrath, Mülheim a/Rh. (BM 100, KM 3) 2 SO.
Rössel, *Stadt*, ✉ T Korschen 1½ S, Rastenburg 2 W, (OpS 17 u. 20).
Rössen, Falkenberg (BA 23) 1¼ W.
Rössing, Nordstemmen (Ha 71) ¼ N.
Roetgen, ✉ Aachen 3 SO, Eupen 1½ O. (Rh 4 u. 1).
Rötha, *Stadt*, ✉ Kieritzsch (SW 4) ¾ N
Röthelstein i. Steiermark, Mixnitz (OeSü 42) ⅓.
Röthenbach, Freiburg i. Baden (Ba 39) 3¼ SO.
— i. Bayern, Reuth (ByO 83) ⅛ W.
— Luhe 1½ NW, Parksteinhütten 1¼ S. (ByO 72 u. 74).
— i. Sachsen, Lengenfeld (SW 72) ⅝ SO.
— Herzogenbuchsee (SC 1,31) 3 Kil.
Siehe dagegen die Stationen Röthenbach bei Nürnberg ByS 5 und bei Harbatzhofen ByO 43.
Röthenitz, Schmölln 1 NO, Altenburg 1 SW. (SW 85 u. 6).
Röthgen, Eschweiler (Rh 6) ⅛ W.
Rötheln, Haltingen ⅝ NO, Lörrach ¼ N. (Ba 54 u. 208).
Röttgen, Bonn (Rh 42) 1 S.
— *Br.* ✕ Horrem (Rh 10) ¼ SO.
Röttingen, *Stadt*, ✉ Uffenheim 2¾ W, Marktbreit 3 SW. (ByS 159 u. 161).
— Wilferdingen (Ba 145) ¼ S.
Röttlerweiler, Lörrach (Ba 208) ⅔ N.
Roetz, *Fl.*, ✉ Schwandorf 4½ O, Bodenwöhr 2 NO. (ByO 29 u. 60).
Rötz (Retz), *Stadt*, ✉ Brünn (BR 1, OeSt 1) 9 SW.
Rövenich, Zülpich (Rh 21) ¼ NO.
Roff, Tisza-, Fegyvernek (Ts 5) 3 N.
Roga, Kl.-, Teterow (FF 3) ¾ W.
Rogalin, Mosczyn (OS 47) 1 SO.
Rogalinek, Mosczyn (OS 47) ½ O.
Rogasen, *Stadt*, ✉ T Posen (OS 48) 6 N, Samter (OS 50) 4½ NO, Bialosliwe (PO 24) 5½ SW, Nakel (PO 26) 8 SW.
Rogau bei Oppeln, Gogolin (OS 11) ¾ N.
— Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) ¾ NW.
— bei Parchwitz, Spittelndorf (NM 34) 1 NO.
— bei Zobten, Mettkau (BF 4) 1½ SO.
Rogendorf, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 6 SW.
Roggen, Wangerin (BSt 17) 1 O.
Roggenburg, ✉ Senden (ByS 205) 1¾ SO, Illertissen (ByS 208) 1½ NO.
— i. d. Schweiz, Basel (SC 1,1) 29 Kil.
Roggendorf bei Euskirchen, Mechernich (Rh 24) ⅛ W.
— bei Köln, Worringen (Rh 62) ⅛ SW.
Roggenhausen, Warlubien (PO 31) 4 SO.
Roggliswyl, Roggwyl 5 Kil, Reiden 9 Kil. (SC 1,28 u. 1,16).
1 **Roggow** i. Mecklenburg, Lalendorf (FF 2) ⅜ NO.
2 — i. Pommern, Belgard (BSt 21) ½ S.
3 — Stargard i. Pomm. (BSt 14) ¾ NW.
4 — Wangerin (BSt 17) 2 NW, Labes (BSt 18) 1½ S.
5 — bei Pasewalk (BSt 50) ½ S.
Roggweil, Romanshorn (ByS 1) 1½ S.
Rognitz, Trautenau (SNV 28) ½ S.
Rogowo, *Stadt*, ✉ Bromberg (PO 27) 7¼ SW, Nakel (PO 26) 6¼ S.
— Thorn (PO 67) 1¾ NO.
Roguzno, Sad. Wisznia (LCJ 25) 1 N.
Rogzow, Cöslin (BSt 24) ⅜ O.
— Cörlin (BSt 41) 2¼ SW.
Rohatec, Theresienstadt (OeSt 37) 1 SO.
Siehe auch Stat. Strassnitz-Rohatetz KFN 13.
Rohatyn, Bursztyn (LCJ 10) 3 N.
Rohda, Nieder- u. **Ober-**, Erfurt (Th 8) 1 SO.
Rohde, Lutter a. B. (Bs 10) ½ S.
Rohitsch, *Fl.*, ✉ T *Sauerbrunnen*, Pöltschach (OeSü 60) 2 SO.
Rohlau, Alt-, Eger (ByO 87) 6¼ NO, Teplitz (AT 6) 10 SW.
— Warlubien (PO 31) ¾ S.
Rohle, Müglitz (OeSt 46) 2 NO.
Rohn, Salzungen, *siehe Oberrohn.*
Rohnau, Zittau (SO 33) 1 NO.
Rohndorf, Cöthen (ML 7, BA 33, MH 34) 1½ S.
Rohne, Weisswasser i. Schlesien (BG 12) 1½ NW.
Rohning (Ronning), **Ober-** u. **Unter-**, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) ca ¾ SW.
Rohnstock, ✉ Striegau (BF 17) 1¼ W.
Rohosetz, Gr.-, Turnau (SNV 17) ¼ N.
— **Kl.**, Turnau (TKP 12) ½ N.
Rohozna i. Böhmen, Greifendorf (OeSt 8) 1½ W.
Rohr i. Baden, Waldshut (Ba 68) ⅝ NO,
— bei Rottenburg, *Fl.*, ✉ Landshut 4 NW, Regensburg 4 SW. (ByO 10 u. 22).
— bei Heilsbronn, Schwabach (ByS 44) 1¼ W.
Rohracker, Untertürkheim (Wü 18) ¾ SW.
Rohrau, ✉ Bruck a. L. (OeSt 53) 1 N.
1 **Rohrbach** bei Eppingen, Sinsheim (Ba 128) 3¼ S.
2 — Sinsheim ¼ O, Steinsfurth ¼ N. (Ba 128 u. 129).
3 — Heidelberg (Ba 3 u. 90, MN 17) ½ S.
4 — bei Eggenfelden, Landshut (ByO 10) 6 SO.
5 — i. d. Pfalz, St. Ingbert (Pf 28) ½ W.
6 — i. Oesterr., *Fl.*, ✉ Linz (KE 64) 5¾ NW.
7 — Korneuburg (KFN 44) 1 NW.
8 — Neunkirchen (OeSü 24) ⅜ W.
9 — i. Sachsen, Radeberg (SO 14) 2¾ N.
10 — i. d. Schweiz, Langenthal (SC 1,29) 2 SO.
Siehe dagegen die Stationen Rohrbach Pf 40 u. KFN 52.
Rohrbeck, bei Arnswalde (OS 57) 2 SO.
— bei Königsberg, Angermünde (BSt 6) 6 SO.
— bei Spandau, Seegefeld (BH 3) ⅝ SW.
Rohrberg, Heiligenstadt (ML 33) 1¼ NW.
Rohrbronn, Winterbach (Wü 104) ¼ NW.
Rohrbruch, Wangerin (BSt 17) 1¾ SO.
Rohrbrunn, Aschaffenburg (ByS 102, FH 10) 3 SO.
Rohren, Eupen (Rh 1) 2 SO.
Rohrfeld, Gumbinnen (PO 60) 2 NW.
Rohrhammer, Eisfeld (Th 53a) 2½ NO.
Rohrhardsberg, Hausach (Ba 164) 2¼ S.
9 **Rohrheim, Klein-**, (*HL 51*) *Fl.*, Eberstadt (MN 6) 2 SW, Worms (HL 1) 1¾ NO.
Siehe dagegen Gross-Rohrheim PH HL 51.*
Rohrhof i. Baden, Friedrichsfeld (Ba 2) ½ SW.
Rohrlach, Schildau ½ O, Jannowitz ¼ W. NM 50 u. 51).
Rohrphul, Gross-, Wangerin (BSt 17) 3 SO.
Roitham, *Station (KE 57)*, Lambach 1½ SW, Schwanenstadt 1 SO. (KE 33 u. 35).
Roitz, Spremberg (BG 10) ½ SW.
Roitzheim, Euskirchen (Rh 22) ¼ SO.
Rojach, Drauburg (OeSü 161) 4.
Roketnitz bei Reichenau, *Fl.*, ✉ Wildenschwert (OeSt 12) 3¼ NO.
— i. Böhmen, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ SO.
— i. Mähren, Prerau (KFN 19) ⅜ NO.
Rokitsch, Dzieschowitz H* (OS 12) ⅝ SO, Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) ¾ N.
Rokittken, Dirschau (PO 34) ¾ SW.
Roland ✕ *(an Zwgb.)*, Oberhausen (KM 11) 0,3 O.
Rolandswerth, Rolandseck (Rh 45) ¼ N.
Rolfsen, Winsen (Ha 15) 2⅞ SW.
Rolika, Schmölln (SW 85) ca 1 N.
Rollwitz, Pasewalk (BSt 50) ½ S.
Rollsdorf, Teutschenthal (ML 20) ½ NW.
Rollhofen, Ottensoos (ByO 41) ½ N, Lauf (ByO 42) ⅜ NO.
Romagnano, Matarello H* (OeSü 211) ⅛ NW.
Romahn, Cörlin (BSt 41) 3 SW, Schivelbein (BSt 19) 4 N.
Roman, Hausach (Ba 164) 1¾ NO.
— **St.**, Scheerding (KE 52) 2 NO.
Romans, ✉ Sagrado (OeSü 174) ¼ N.
Romanuppen, Norkitten (PO 57) 1½ SO.
Romberg, Deutsch-Lissa (NM 38) ¾ SW.
Rombin, Kosten (OS 45) 2¼ SO.
Rometschwyl, Waldshut (Ba 68) 1 N.
Rommelshausen, Waiblingen (Wü 101) ¼ SW.
Rommelsheim, Düren (Rh 8) ¾ SO.
Rommershoven, Beverst (AM 11) ⅝ S.
Rommerskirchen, ✉ Worringen (Rh 62) 1½ SW.
Rommerz (Prov. Hessen), Neuhof (BbH 7) ¼ W.
Romolkwitz, Canth (BF 3) 1 N.
Romont, Biel 10 Kil., Pieterlen 4 Kil. (SC 1,56 u. 55).
Romoos, Nebikon (SC 1,18) 25 Kil.
Romrod (Prov. Hessen), *Stadt*, ✉ Kirchhain 3½ SO, Treysa 3½ S. (MW 10 u. 8).
Romstedt, Apolda (Th 11) ¾ S.
Romsthal (Prov. Hessen), Steinau (BbH 11) ½ W
Ronchi i. Tirol, Ala (OeSü 215) loco.
Siehe auch Ronchi H OeSü 173.*
Rondorf, Kalscheuren (Rh 38) ½ O.
Rondsen, Warlubien (PO 31) 3 SO.
Rongstock, Topkovic (OeSt 41a) ¾ S. Nesterschitz (OeSt 41) ¼ N.
Rongyo, Lepseny (OeSü 126) 3½.
Ronnenberg, Hannover (Ha 1) 1⅛ SW.
— Pelplin (PO 33) ¾ SW.
Ronov (Ronow), *Fl.*, Neu-Kolin 3½ SO, Pardubitz 3 SW. (OeSt 22 u. 18).
Ronsberg, *Fl.*, ✉ Günzach 1¼ NW, Memmingen 2¾ SO. (ByS 14 u. 213).
Ronsperg, *Stadt*, ✉ Stankau (BW 4) 2½ SW.
Ronstadt, Aumenau (Na 34) 1 O.
Roobe, Müglitz (OeSt 46) 3½ S.
Rorbas, Winterthur (SNO 2,13) 2½ N.
Rorichmoor, Neermoor H* (Wf 36) ¼ N.
Rosahütte, *Eisenw.*, Wildenschwert (OeSt 12) 4½ N.
Rosainen, Czerwinsk (PO 32) 3⅓ SO.
Rosalia, Mattersdorf (OeSü 93) 1 SW.
Rosalienthal, Mettkau (BF 4) 1½ S.
Rosawitz, Bodenbach (BN 20, OeSt 42) ¼ SO.
Rosbach (Rheinprov.), Schladern (KM 48) ¼ SO.
— i. Hessen, Hünfeld (BbH 5) ⅝ NO.
— *Hammerwerk*, Gelnhausen (BbH 14) 1¼ SO.
Siehe dagegen die Orte Rossbach.
Roschau, Hohenstein (PO 72) 1 SW.
Roschbach, Edesheim (Pf 37) ⅛ W.
Roschberg, St. Wendel (Sa 43) ¾ NO.
Rosche, Uelzen (Ha 10) 1½ O.
Roschitz, Gera (SW 88. Th 31) ¼ NO.
Roschkau, Krzizanowitz (Wf 7) ½ S.
Roschno in der Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) ¼.
Roschwitz, Bernburg (MH 32) ⅜ S.
Rose, Schönlanke (PO 21) 2 N.
Rosegg (Roseck), ✉ Velden (OeSü 169) ⅓ S.
Rosefeld, Cöthen (ML 7. BA 33) 1½ NO.
Rosellen, Norf (Rh 64) ⅜ S.
1 **Rosen** bei Leobschütz, Bauerwitz (Wi 12) 1½ SW.
2 — **Klein-**, Gross-Rosen (BF 19) ⅛ SO.
1 **Rosenau** in Ungarn, *Bergw.*, *Stadt*, ✉ T, Salgo-Tarjan (UN 14) 10 NO, Kaschau (Ts 28) 7¼ SW.
2 — Neuhof ¼ O, Liegnitz 1 SO. (BF 21 u. 23).
3 — Schlobitten (PO 41) 3 SO.
Rosenbach, *PH (ByS 154)*, Lehrberg ½ N, Ansbach 1½ NW, Oberdachstetten 1 SO. (ByS 153. 152. 155).

[1]**Rosenberg**, Heiligenbeil (PO 45) $\frac{1}{2}$ N.
[2]— an der Moldau in Böhmen, *Stadt*, 📯 Kerschbaum $1\frac{1}{2}$ NW, Angern $1\frac{1}{4}$ SW. (KE 69 u. 70).
[3]— [0]*(KO 10)* in Ungarn, *Fl.*, 📯 T Teschen (KO 4) ca $16\frac{1}{2}$ SO, Kaschau (Ts 28) ca 20 NW, [5]Losoncz (UN 15) 12 NW.
[4]— 📯 Hohenstein (PO 72) 1 N.
[5]— in Ostpr., *Stadt*, 📯 T Czerwinsk $7\frac{3}{4}$ SO, Altfelde $6\frac{1}{2}$ SO, Elbing $10\frac{1}{2}$ S. (PO 32, 37 u. 39).
[6]— i. Ober-Schlesien, *Stadt*, 📯 T Kl.-Lassowitz (RO 24) $1\frac{1}{4}$ O.
[7]— in Württemberg, Ellwangen (Wü 87) $1\frac{1}{4}$ NW.
Siehe dagegen die Stationen Rosenberg der (ByO 34 u. Ba 111).
Rosenblumendelle, ✕ (an Zweigb.), Heissen (Rh 91) 0,2 SO.
Rosenburg, Gr.-, u. Kl.-, *Zuckerfabr.*, an der Saale (ML 5) 1 O.
Rosendorf, Bodenbach (BN 20, OeSt 42) $1\frac{3}{8}$ NO.
Rosenfeld, Görlitz (BG 15) $\frac{1}{2}$ NW.
— *Stadt*, 📯 T Sulz (Wü 144) $1\frac{1}{2}$ SO.
Rosenfelde in Pommern, Wangerin (BSt 17) $1\frac{1}{2}$ O.
— in Pommern, Tantow (BSt 9) $3\frac{1}{4}$ SO.
— Schönlanke $3\frac{1}{2}$ N, Schneidemühl $2\frac{1}{2}$ NW (PO 21. 22).
Rosengarten, Damm bei Stettin (BSt 12) $\frac{1}{2}$ S.
— Lindenau (PO 53) $\frac{3}{4}$ NW.
— Grunau (PO 38) $\frac{1}{2}$ SO.
— *(NM 10) H**, 📯 Frankfurt a. O. (NM 11) $\frac{3}{4}$ W.
Siehe dagegen Station Rosengarten HL 54.
Rosengarth, Pr.-, Grunau (PO 38) $\frac{3}{4}$ S.
— **Alt-**, Altfelde $1\frac{1}{2}$ O, Grunau $\frac{1}{2}$ SO. (PO 37 u. 38).
Rosenhagen, Ducherow (BSt 54) $1\frac{1}{4}$ N.
Rosenhain, Löbau (SO 23) $\frac{5}{8}$ NO.
— Ohlau (OS 4) $\frac{1}{2}$ S.
Rosenow, Labes (BSt 18) $1\frac{1}{4}$ O.
[1]**Rosenthal**, i. Prov. Hessen, *Stadt*, 📯 Kirchhain (MW. 10) $2\frac{3}{4}$ N.
[2]— Peine (Ha 66) $\frac{3}{4}$ SW.
[3]— **Neu-**, Trebnitz $1\frac{1}{2}$ NO, Gusow $\frac{3}{4}$ NW. (PO 5 u. 6).
[4]— **Alt-**, Trebnitz $\frac{1}{2}$ O, Gusow $\frac{1}{2}$ W. (PO 5 u. 6).
[5]— Pelplin (PO 33) $\frac{1}{2}$ S.
[6]— Breslau (NM 39. OS 1. BF 1) $\frac{1}{4}$ N.
[7]— Brieg (NB 8 u. OS 5) $1\frac{1}{2}$ SO, Löwen (OS 7) $\frac{3}{4}$ N.
[8]— Bunzlau (NM 29) $1\frac{1}{2}$ NO.
[9]— Strassburg (BSt 69) $\frac{3}{4}$ O.
[10]— in Sachsen Radeberg (SO 14) $3\frac{3}{4}$ NO.
[11]— ebendas. Zittau (SO 33) $1\frac{1}{4}$ NO.
[12]— **Ober- u. Nieder-**, Reichenberg in Böhmen (SO 38, SNV 22) $\frac{1}{4}$ S.
[13]— Mariaschein (AT 5) $\frac{1}{4}$ NW.
[14]— Angern (KE 70) $\frac{1}{2}$ W.
Siehe auch Station Oberndorf-Rosenthal GK 9.
Rosenweide, Winsen (Ha 15) $\frac{7}{8}$ NW.
Rosien in Hannover, Brahlsdorf (BH 18) 1 SO.
Rositten, 📯 Kobbelbude (PO 48) $2\frac{1}{2}$ SO.
Rositz, Uhersko (OeSt 16) 1 S.
Rosko, Filehne (PO 20) 2 SO.
Roskopow, Paka (SNV 12) $\frac{1}{8}$ N.
Rosmierka, Gr.- u. Kl.- (Rosmierz), Kl.-Stanisch (RO 4) $1\frac{3}{4}$ SW.
Rosnau (Roznau), *Fl.*, 📯 Pohl (KFN 22) 4 SO.
Rosnig, Liegnitz 2 SO, Spittelndorf $\frac{1}{2}$ SW. (NM 33 u. 34).
Rosnitz, Königgrätz (SNV 3) $\frac{3}{4}$ NW.
Rosocha, Brandeis (OeSt 13) $\frac{1}{2}$ NO.
Rosow, Tantow (BSt 9) $\frac{3}{4}$ NO.
Rospensteck, Bialosliwe (PO 24) 3 SO.
Rossau, Hainichen (SO 57) $\frac{3}{4}$ NW.
[1]**Rossbach**, Landshut (ByO 10) 6 SO.
[2]— Rossbach *Fl.*, Coburg (Th 54) $1\frac{3}{4}$ SW.
[3]— **Ober-**, *Stadt*, Friedberg (MW 18) $\frac{3}{4}$ SW.
[4]— **Nieder-**, i. Hessen), Friedberg (MW 18) $\frac{5}{8}$ SW.
[5]— in Böhm., *Spinnereien u. Färbereien*, 📯 Oelsnitz $2\frac{1}{2}$ SO, Adorf $\frac{7}{8}$ SW. (SW 78 u. 79).
[6]— Naumburg (Th 14) $\frac{3}{8}$ N.
[7]— Corbetha (Th 16) $1\frac{1}{4}$ W.
[8]— bei Schladern, siehe Rosbach.
Rossberg, Beuthen (OS 21) $\frac{1}{8}$ W.
Rossbrunn, 📯 Würzburg (Ba 125. ByS 91) $1\frac{1}{2}$ W.
Rossbüchl, Littai (OeSü 72) 1 NO.
[1]**Rossdorf**, Jessnitz (BA 37) $\frac{1}{4}$ O.
[2]**Rossdorf**, Genthin (BPM 11) $\frac{3}{4}$ NO.
[3]— *Fl.*, 📯 Wernshausen (Th 47) $1\frac{1}{2}$ SW.
[4]— Göttingen (Ha 84) $\frac{1}{2}$ SW.
[5]— Darmstadt (HL 24. MN 5) $1\frac{1}{4}$ O.
Rosseln, Gross-, Völklingen (Sa 10) 1 S.
Rossen, Braunsberg (PO 44) $\frac{1}{2}$ N.
Rossendorf, Radeberg (SO 14) 1 S.
Rossfeld, Maulach (Wü 82) $\frac{1}{4}$ SO.
Rossgarten, Elbing (PO 39) $1\frac{1}{2}$ NW.
Rossgraben, Mixnitz (OeSü 42) $1\frac{1}{4}$.
Rosshaupten, 📯 Biessenhofen (ByS 17) 3 S.
— in Böhmen, Wernberg $4\frac{1}{2}$ NO, Nürschan $6\frac{1}{2}$ W. (ByO 71 u. BW 6).
Rossin, Ducherow (BSt 54) $1\frac{1}{4}$ W.
Rossleben, *Fl.*, 📯 Naumburg a. d Saale (Th 14) $4\frac{1}{2}$ NW.
Rossleiten, Wels (KE 31) 10 SO.
Rossow, *Dampfmühle*, Löcknitz (BSt 62) $\frac{3}{4}$ W.
— Freienwalde i. Pommern (BSt 16) 1 W.
Rossrein, Brüsau (OeSt 7) $\frac{1}{2}$ S.
Rossstall, *Fl.*, 📯 Schwabach $1\frac{3}{4}$ NW, Nürnberg 2 SW. (ByS 44 u. 45).
Rossthal, Potschappel (SO 43) $\frac{3}{8}$ N.
Rosswaag, Vaihingen-Sersheim (Wü 8) $\frac{1}{2}$ NW.
Rosswälden, Ebersbach (Wü 24) $\frac{1}{2}$ SW.
Rosswald, *Fl.*, Leobschütz (Wi 10) 1 W.
Rossweiler, Kronweiler (Sa 39) 1 N.
Rosswein, Marburg a. Drau (OeSü 47) $\frac{3}{4}$ S.
Siehe dagegen die Station Rosswein LD 29.
Rostas, Lepseny (OeSü 126) 1.
Rostau, Praust (PO 73) $\frac{1}{2}$ SO.
Rostein, Langenbruck (SNV 21) 1 W.
Rostig, Grossenhain (LD 36) $\frac{3}{4}$ O.
Rostin in Pommern, Belgard (BSt 21) $\frac{1}{2}$ W.
— bei Soldin, Cüstrin (PO 8) $5\frac{1}{2}$ NO.
Rostok bei Starkenbach, Liebstadtl (SNV 13) 1 SO.
— bei Pürglitz, Beraun (BW 16) $2\frac{1}{2}$ NW.
Siehe dagegen die Stationen Rostock Mk 1 u. OeSt 29.
Roswadse, Dzieschowitz *H** (OS 12) $\frac{3}{8}$ NW.
Roszano, Terespol (PO 29) $1\frac{1}{2}$ SW.
[0]**Rotenburg** *(KM 80)*, *Stadt*, 📯 Verden (Ha 30) $3\frac{1}{4}$ NO.
Siehe dagegen Station Rotenburg (HN 4), sowie die Orte u. Stationen Rothenburg.
Rotenkirchen, Salzderhelden (Ha 80) 1 SW.
Siehe dagegen Rothenkirchen.
[1]**Roth**, Gelnhausen (BbH 14) $\frac{1}{4}$ W.
[2]— 📯 Au (KM 49) $\frac{5}{8}$ SO.
[3]— Bingerbrück (Sa 27. Rh 58) 1 SW.
[4]— in Baden, Wiesloch $\frac{3}{8}$ SW, Langenbrücken $\frac{1}{2}$ W. (Ba 6 u. 8).
[5]— **Ober-**, 📯 bei München, Maisach (ByS 122) $1\frac{3}{4}$ N.
[6*]— **am See**, 📯 *(Wü 92)*, *Fl.*, Hall $2\frac{1}{2}$ SO.
[7]— **Ober-**, Hall (Wü 79) 2 SW.
[5]— **Unter-**, Hall (Wü 79) 2 S.
Siehe dagegen Station Roth ByS 43.
Rothacker, Aarburg 6 Kil., Dänikon 4 Kil. (SC 1, 14 u. 11).
Rothebude, Altfelde (PO 37) 1 NO.
Rothe Hütte bei Elbingerode, *Hüttenw.*, Halberstadt $3\frac{1}{2}$ SW, Thale $2\frac{1}{4}$ W, Harzburg $5\frac{1}{2}$ SO. (MH 9 u. 14. Bs 36).
Rothem, Meerssen (AM 7) $\frac{1}{4}$ SW.
— Lanaeken (AM 9) $2\frac{3}{4}$ N.
Rottemühl, Jatznick (BSt 51) 1 W.
Rothemühle, Creuzthal (BM 77) 1 W.
— Breslau (OS 1. BF 1. NM 39) $\frac{1}{2}$ SO.
Rothenbach in Schlesien, Gottesberg (NM 55) $\frac{3}{8}$ W.
Siehe dagegen Station Rothenbach Wü 212.
Rothenberg in Baden, *Stadt*, Wiesloch (Ba 6) $\frac{3}{4}$ SO.
— in Württemberg, Untertürkheim (Wü 18) $\frac{3}{8}$ O.
Rothenbergen, Meerholz (BbH 15) $\frac{3}{8}$ NW
Rothenbuch, 📯 *2 Eisenhammer*, Lohr $1\frac{3}{4}$ SW, Aschaffenburg 2 SO. (ByS 98 u. 102).
[1]**Rothenburg** a. d. Tauber (Mittelfranken), *Stadt*, 📯 Lehrberg 3 NW, Ober-Dachstetten $2\frac{3}{4}$ SW, Steinach $1\frac{1}{2}$ S, Ilshofen $3\frac{1}{2}$ NO. (ByS 153. 155 u. 157. Wü 81).
[2]— in Pommern, Pasewalk (BSt 50) $\frac{3}{4}$ NO.
[3]— a. d. Saale *(Bergw)*, 📯 Halle (ML 11. BA 18) $2\frac{1}{2}$ NW, Bernburg (MH 32) 2 S.
[4]— an der Neisse (Lausitz), Uhsmannsdorf (BG 14) $\frac{3}{4}$ O, Soran (NM 22) 5 SW, Görlitz (BG 15) 3 N, Penzig (NM 40) 2 NW.
[5*]— a. Oder *(BF 35)*, *Stadt*, 📯 Sorau (NM 22) 8 NO, Glogau (OS 43. NZ 1) $8\frac{1}{2}$ NW.
[6]— (Rostarzewo) *Stadt*, 📯 Alt-Boyen $4\frac{1}{2}$ NW, Kosten $4\frac{3}{4}$ NW. (OS 44 u. 45).
Siehe ausserdem die Station Rothenburg der Schweizerischen Centralb., die Orte (Stat.), Rotenburg u. Rottenburg.
Rothenfels, *Fl.*, 📯 Würzburg 4 NW. Retzbach 2 W, Lohr $1\frac{3}{4}$ S. (ByS 91. Ba 125. ByS 94 u. 98), Wertheim (Ba 141) 2 N.
Siehe auch Station Rothenfels Ba 214.
Rothenfluh (Schweiz), Sissach (SC 1, 7) $1\frac{1}{2}$ SO.
Rothenfurth, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1 N.
[1]**Rothenkirchen**, Burghaun (BbH 4) $\frac{1}{2}$ N.
[2]— Burghaun (BbH 4) $\frac{3}{4}$ S.
[3]— *Fl.*, 📯 Stockheim (ByS 222) $1\frac{1}{4}$ N.
[4]— 📯 Schneeberg $1\frac{1}{2}$ SW, Auerbach 1 NO. (SW 55 u. 73).
Rothemünde, *Glashütte*, Höxter (Wf 42) 1 SW.
Rothen-Schirmbach, Eisleben (ML 22) 1 SW.
Rothensee, Hersfeld (BbH 2) $\frac{1}{2}$ SO.
— Magdeburg (ML u. MH 1) 1 N.
Rothenstadt, *PH* (*ByO 72a*), Weiden $\frac{1}{2}$ S, Luhe $\frac{1}{2}$ N. (ByO 73. 72).
Rothhoff, Marienburg (PO 36) $\frac{1}{2}$ SO.
Rothholz in Tirol, Jenbach (OeSü 183) $\frac{1}{8}$.
Rothkirch, Liegnitz (BF 23. NM 33) 1 SW.
Rothkirchen, Weisskirchen (OeSt 126) $\frac{3}{4}$ NW.
Roth-Kosteletz in Böhmen siehe Kosteletz.
Rothkretscham, Breslau (OS u. BF 1. NM 39) $\frac{1}{2}$ SO.
Rothlissa, Lobositz (OeSt 38) $\frac{3}{4}$ W.
Rothmühl, Mährisch-, *Fl.*, 📯 Greifendorf (OeSt 8) $\frac{1}{2}$ NW.
Rothnauslitz, Bischofswerda (SO 17) 1 NO.
Roth-Neusiedl, Schwechat-Klederling (OeSt 55) $\frac{5}{8}$ W.
Rothretschitz (Rothrecic), *Stadt*, 📯 Prag (BW 22) 12 SO, *Iglau (OeNW) $4\frac{1}{2}$ NW.
Rothrist, Niederwyl (SC 1, 26) 2 Kil.
Rothseelberg, Altenglan (Pf 62) $\frac{1}{2}$ N.
Rothspalk, Lalendorf (FF 2) $\frac{3}{4}$ SO.
Rothsürben, Ohlau $2\frac{3}{4}$ NW, Breslau 2 S. (OS 4 u. 1).
Rothwasser i. Schlesien, 📯 Heide-Gersdorf $1\frac{1}{2}$ NW, Kohlfurt $\frac{1}{2}$ S. (NM 42 u. 26).
— 📯 Böhm. Landskron (OeSt 50) $2\frac{1}{2}$ NW, Hohenstadt (OeSt 48) 3 NW.
Rothweil, Nieder- u. Ober-, Riegel (Ba 36) 2 SW.
Rothwein in der Steiermark, Marburg a. Drau (OeSü 57) $\frac{1}{2}$ SW.
Rothwesten, Mönchehof (HN 12) $\frac{5}{8}$ O.
Rott, 📯 Weilheim (ByS 198) 2 NW.
— Hennef (KM 46) $\frac{3}{4}$ SW.
Rotta, Wittenberg (BA 9) $1\frac{1}{2}$ SW.
Rottau, Bernau (BSt 2) $\frac{1}{2}$ SO.
Rottenacker, *Ehingen (Wü 172) $\frac{3}{4}$ SW.
Rottenbach, Grieskirchen (KE 47) 2 SW.
Rottenbauer in Baden, Reichenberg (Ba 123) $\frac{3}{10}$ S, Heidingsfeld (Ba 124) $\frac{1}{2}$ SW.
Rottenberg in Steiermark, St. Lorenzen (OeSü 157) $\frac{1}{2}$.
Rottenburg, *Stadt*, 📯 Landshut 3 N, Neufahrn bei Ergoldsbach 2 SW. (ByO 10 u. 13).
Rottendorf, Freihöls 1 NO, Nabburg $1\frac{1}{4}$ W (ByO 31 u. 69).
Siehe dagegen Station Rottendorf ByS 90.
[0]**Rottenmann** (*KR 16*), *Stadt*, 📯 Wels (KE 31) 16 SO, Bruck a. Mur (OeSü 40) $12\frac{1}{4}$ NW.
— Strasskirchen (ByO 49).
Rottenstadt, Luhe (ByO 72) $\frac{3}{4}$ N.
Rotthalmünster, *Fl.*, 📯 Landshut 12 SO. *Vilshofen 5 S, Passau $4\frac{1}{2}$ SW. (ByO 10 55 u. 58).
Rotthausen, Gelsenkirchen (KM 14) $\frac{1}{4}$ NW.
Rottleben, *Sondershausen (NE 4) $1\frac{3}{4}$ SO.
Rottleberode, Rossla (ML 26) 2 NW.
Rottmersleben, Magdeburg (ML u. MH 1) $2\frac{3}{4}$ NW.
Rottow, Belgard (BSt 21) 2 O.
Rottorf, Winsen (Ha 15) $1\frac{1}{8}$ SO.
Rottum, Ummendorf (Wü 43) 1 SO.
Rottwernsdorf, Pirna (SO 5) $\frac{5}{8}$ S.
Rotzel, Laufenburg (Ba 64 u. 65) $\frac{1}{2}$ N.
Rotzis, Grünau (BG 2) 1 SW, Königs-Wusterhausen (BG 3) $1\frac{1}{2}$ NW.
Roubanin, Lettowitz (OeSt 6) 1 NO.
Roven, Moravan (OeSt 17) $\frac{1}{2}$ N.
Rovensko (Rowensko), *Fl.*, Turnau (SNV 17. TKP 12) $1\frac{1}{8}$ SO.
Rovigno, *Stadt*, 📯 T Triest (OeSü 89) 9 S.
Rowonopole, Miasteczko (PO 23) 1 W.
Roxel, Münster (Wf 20) 1 W.
Roxheim, Bodenheim (HL 9) $\frac{1}{8}$ S.
Roydorf, Winsen (Ha 15) $\frac{3}{8}$ S.
Royn, Spittelndorf (NM 34) 1 SO.
Rozdialowitz, *Fl.*, 📯 Stranow-Krnsko *H** (TKP 7) $1\frac{1}{2}$ SO.
Rozdol, *Fl.*, 📯 Borynice 2 SW, Grodek 5 SO (LCJ 6 u. 26).

Rozmitál (Rosenthal), 📯 Rokitzau (BW 11) $3^1/_2$ SO.
Roznau bei Pohl 📯 siehe Rosnau.
Roznow in Böhmen, Smiritz (SNV 5) $^1/_2$ NW.
— in Galizien, Jezupol (LCJ 12) $1^1/_4$ SO.
— Zablotow (LCJ 17) 2 NW.
Roznowa, Wieliczka (GCL 3) $^1/_4$ SO.
Rozolup, Nürschan (BW 6) $^3/_4$ NO.
Rozwadów, *Stadt*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 8 N.
Rsep, Hostiwitz (Bu 5) $^3/_8$ SO.
Rubkow, Anklam (BSt 55) $1^1/_4$ O.
Rubring, Sct. Valentin (KE 24, KR 1) $^1/_4$ N.
Ruchelbad, Waldshut (Ba 68) $^5/_8$ NW.
Ruchheim, Oggersheim (Pf 18) $^1/_2$ SW.
Ruckenstein, Lichtenwald (OeSü 42) $^1/_2$.
Ruda *mit Strychowaczer Mühle u. Barna*, Lemberg (GCL 29, LCJ 1) 1 W.
— Chodorów $1^3/_8$ S, Bursztyn 4 S. (LCJ 7 u. 10).
— Borynice (LCJ 6) 1 SO.
Siehe dagegen die Stationen Ruda OS 19 u. Warschau W. 1, 4.
Rudelsdorf, **Ober-** u. **Nieder-**, 📯 Görlitz (BG 15) $1^1/_2$ SO.
Siehe dagegen Station Rudelsdorf OeSt 51.
Rudelstadt in Schlesien, *Fl.*, Jannowitz $^1/_2$ SO, Märzdorf $^1/_2$ NW. (NM 51 u. 52).
Ruden, Bialosliwe (PO 24) $2^1/_2$ NW.
— Schulitz (PO 65) $^3/_4$ SW.
Rudenbach, Freiburg i. Baden (Ba 39) $4^1/_4$ O.
Ruderatshofen, *PH (ByS 16)*, Biessenhofen $^1/_2$ S, Aitrang $^1/_2$ N. (ByS 15. 17).
Rudersberg, 📯 Schorndorf (Wü 105) 1 N.
Rudersdorf, Molnari (OeSü 103) 5.
Ruderswalde, Annaberg in Schlesien (Wi 8) $^1/_4$ NW.
Rudig in Böhmen, *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8. KFJ 39) 7 N, Annaberg (SW 70) 8 SO, Dux (AT 9) ca 10 SW.
Ruditz, *Bergwerk*, Blansko (OeSt 3) 1 O.
Rudki, *Stadt*, 📯 Gródek (GCL 26) 3 SW.
Rudlacken, Norkitten (PO 57) 1 NO.
Rudmersbach, Neuenbürg (Wü 211) $^1/_2$ NW.
Rudnik, Ratibor (Wi 5) 1 NW.
Rudniki, Zablotów (LCJ 17) $1^1/_2$ SW.
Rudnó, 📯 Rudziniz (OS 15) $^1/_2$ SO.
Rudolfowitz, Liebstadtl (SNV 13) $^3/_4$ SW.
Rudolfsheim, Meidling *H* (OeSü 4) $^1/_2$.
Rudolfstetten, Dietikon (SNO 2, 22) 1 S.
Rudolfsthal, Reichenberg i. Böhm. (SO 38. SNV 22) $^3/_4$ NO.
Rudolstadt, *Stadt*, 📯 T Weimar (Th 10) 4 S, Eisfeld (Th 53a) $6^1/_2$ NO, Reuth i. Sachs. (SW 18) 8 NW.
Rudow bei Berlin, Grünau (BG 2) $^1/_2$ NW.
Rudupönen, Judschen (PO 59) $^3/_4$ O.
Rübeland, 📯 *Hüttenw.*, Halberstadt $3^1/_4$ SW. Thale 2 W. (MH 9 u. 14).
Rübenach, 📯 Coblenz (Rh 52) $^3/_4$ W.
Rübenau, 📯 Wolkenstein (SW 67) 3 O.
Rüblanden, Ottensoos (ByO 41) $^5/_8$ SW.
Rübsen, Schkeuditz (ML 13) $^1/_3$ SW.
Rückers, 📯 Frankenstein (BF 11) 4 SW.
— Hünfeld (BbH 5) $^1/_2$ S.
— Flieden (BbH 8) $^1/_4$ S.
Rückersbach, Dettingen (FH 8) $^5/_8$ O.
Rückersdorf, Röthenbach (ByO 43) $^1/_8$ N.
— Sprottau (NZ 5) $1^1/_2$ N.
— bei Stolpen in Sachsen, Bischofswerda (SO 17) $1^1/_4$ SW.
— Ronneburg (SW 87) $^3/_4$ SO.
Rückershausen, Diez $1^3/_4$ SO, *Hahnstätten $^1/_2$ S. (Na 29 u. 44).
Rückingen, Hanau (BbH 17, FH 5) $^3/_4$ NO.
Rüdenhausen, *Stadt*, 📯 Markt-Einersheim (ByS 173) $1^1/_4$ NO.
Rüdersdorf, 📯 Erkner (NM 5) $1^1/_4$ NO.
Rüdershausen, Northeim (Ha 81) $3^1/_2$ SO.
Rüdesheim, Creuznach (Sa 22) $^1/_2$ W.
Siehe dagegen Station Rüdesheim Na 10.
Rüdigershagen, *bed. Viehhandel*, Gernrode (ML 31) 1 S.
Rüdigheim, Hanau (BbH 17, FH 5) $1^1/_4$ NO.
Rüdigsdorf, Nordhausen (ML 28) $^3/_4$ N.
Rüedisbach, Wynigen 4 Kil., Riedtwyl 3 Kil. (SC 1, 33 u. 32).
Rüdlingen, Neuhausen (Ba 76) $1^1/_4$ SW.

Rüdnitz, **Alt-**, 📯 Freienwalde a/O. (BSt 49) $1^1/_2$ NO.
— **Neu-**, Freienwalde a/O. $1^1/_4$ O, Wrietzen a/O. 1 N. (BSt 49 u. 67).
— Bernau bei Berlin (BSt 2) $^1/_2$ NO.
Rügenwalde, *Stadt*, 📯 Cöslin (BSt 24) 6 NO.
Rügsau, Burgdorf (SC 1,34) 7 Kil.
Rühle, Stadtoldendorf (Bs 2) $1^1/_4$ NW, Holzminden (Bs 1, Wf 43) 2 NO.
Rühn, Bützow (Mk 3) $^3/_4$ SW.
Rülzheim, 📯 Germersheim (Pf 33) $1^1/_4$ S.
Rülzow, Labes (BSt 18) $2^1/_4$ O.
Rümlingen, Sommerau (SC 1,8) 2 Kil.
Rümmelsheim, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) $^3/_4$ S.
Rümmingen, Lörrach (Ba 208) $^3/_4$ N.
Rümpel, Oldesloe (LB 10) $^1/_2$ SW.
Ründeroth, 📯 *Eisenhammer*, Mülheim a/Rh. (BM 100, KM 3) 5 O.
Rünenburg, Sommerau (SC 1,18) 3 Kil.
Rüngsdorf, Bonn (Rh 42) $1^1/_8$ SO.
Rüper, Peine (Ha 66) $1^1/_8$ NO.
Rüppurr, i. Baden, Carlsruhe (Ba 14) $^1/_2$ S.
Rüscheid, Neuwied (Rh 51) $1^3/_4$ NO.
Rüschlikon, Zürich (SNO 2,19) $1^3/_4$ S.
Rüssdorf, bei Lichtenstein, St. Egidien (SW 23) $^1/_4$ SW.
Rüssingen, Monsheim (HL 39) $1^1/_2$ W.
Rüstern, Liegnitz (BF 23, NM 33) $^1/_2$ N.
Rüstringersiel, Heppens (Ol 17) 1 N.
Rüstungen, Heiligenstadt (ML 33) $1^1/_2$ S.
Rüstwyl, *Stadt*, Albbruck (Ba 66) 1 W.
Rütenbrock, Kellerberg *H** (Wf 29) 2 NW.
Rüthen, *Stadt*, 📯 Gesecke $2^1/_4$ SW, Lippstadt 3 S. (Wf 9 u. 10).
— **Alten-**, Gesecke (Wf 9) 2 S.
Rüthi, Uttigen (SC 1,46) 13 Kil.
Rüti bei Büren, Grenchen 6 Kil, Pieterlen 8 Kil. (SC 1,54 u. 1,55).
Rützenhagen, Schivelbein (BSt 19) $1^1/_2$ W.
Rützow, Degow (BSt 43) 1 O.
Rüxleben, *Kl.-Furra $^1/_4$ N, Wolkramshausen $^1/_4$ SO. (ML 28a).
Rugiswalde, Bischofswerda (SO 17) $2^1/_4$ SO.
Ruhla, *Fl.*, 📯 *Fabriken*, Eisenach (Th 3 u. 43) $1^1/_2$ SO.
°**Ruhland** i. Preuss. Sachs., *(CG 5)*, *Stadt*, 📯 Grossenhain (LD 36) 4 NO.
Ruhlsdorf, Gr.-Beeren (BA 2) $^1/_4$ NW.
— Luckenwalde (BA 5) $^1/_2$ N.
Ruhmannsfelden, *Fl.*, 📯 Deggendorf $2^1/_4$ N. (D 1).
Ruhnow, Wangerin (BSt 17) $^1/_4$ W.
Ruhrberg, Aachen (AM u. BM 1, Rh 4) $3^1/_2$ SO.
Ruhr u. **Rhein** ⚒ (a. d. Bahn), Ruhrort (KM 35) 0,2 O.
Ruhstorf, 📯 Landshut (ByO 10) $5^1/_4$ SO.
Rum i. Tirol, Hall (OeSü 186) $^1/_2$ W.
— *Fl.*, Molnari (OeSü 103) 1 NO.
Ruma, *Fl.*, 📯 T Gr.-Kikinda (OeSt 114) 16 SW.
Rumeln, Uerdingen (Rh 86, BM 21) $^3/_4$ NO.
Rumendingen, Wynigen (SC 1,33) 2 Kil.
Rummelsburg, 📯 Cöslin (BSt 24) $7^1/_2$ SO.
Siehe dagegen Rummelsburg PH der NM 2.*
Rummen, St. Trond (Grand-Centr. Belg. 2,16) $1^1/_2$ N.
Rumpenheim, Mainkur (FH 2) $^1/_2$ O.
Rumpsdorp, Landen (Grand-Centr. 19) $^3/_8$ NW.
Runau, Schönlanke (PO 21) $1^1/_2$ SW.
Rundewiese, Czerwinsk (PO 32) $4^1/_2$ SO.
Runding, Kothmaissling (ByO 65) $^1/_4$ S.*
Runowo, Nakel (PO 26) 4 NW.
Runstädt, **Ober-** u. **Nieder-**, Merseburg (Th 17) $1^1/_8$ SW.
Rundstedt, Büddenstedt (Bs 30) $^1/_2$ N.
Rupert, **St.-**, Markt-Tüffer (OeSü 65) 1.
Ruploh, Soest (Wf 13, BM 56) $^1/_2$ SW.
Ruppau, Stankau (BW 4) $1^1/_2$ O.
Ruppendorf, Sorau (NM 22) $1^1/_2$ SW.
Ruppenheim, Oos (Ba 19) 1 NO.
Ruppersdorf, Reichenberg i. Böhm. (SO 38, SNV 22) $^1/_4$ NO.
— i. Böhmen bei Braunau, Skalitz (SNV 23) 4 NO, Waldenburg (NM 57) $2^1/_2$ S.

Ruppersdorf, Semil (SNV 14) 1 NO.
— **Hohen-**, Gänserndorf (KFN 5) $2^1/_4$ N.
— **Nieder** u. **Ober-**, Herrnhut (SO 30) $1^1/_2$ SW.
Ruppertenrod, 📯 Giessen (KM 61, MW 14) $3^3/_4$ O.
Ruppertsberg, Deidesheim (Pf 52) $^1/_2$ NO.
Ruppertsburg, Giessen (KM 61, MW 14) $3^3/_4$ SO.
Ruppertsgrün, Werdau (SW 9) $^5/_8$ S.
— bei Elsterberg, Herlasgrün (SW 13) $^5/_8$ W.
Ruppertshofen, St. Goarshausen (Na 11) 1 NO.
Ruppertshütten, Partenstein (ByS 99) $^3/_4$ N.
Ruppichteroth, *(Stat. der Bröltalbahn)*, 📯 Hennef (KM 46) $2^1/_2$ NO.
Ruppin, **Alt-**, *Stadt*, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) $3^3/_4$ NO.
— **Neu-**, *Stadt*, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) $3^1/_4$ NO.
Rupprechtsreuth, Parksteinhütten (ByO 74) 1 SO.
Rupprechtstegen, Hersbruck (ByO 40) $1^1/_2$ NO.
Rupprecht, **St.-**, a. d. Raab, *Fl.*, 📯 Graz (GK 1, OeSü 48) 4 NO.
Rusbend, Bückeburg (Ha 47) 1 NO.
Ruschberg, Heimbach (Sa 40) 1 NO.
Ruschendorf(f), 📯 Schönlanke (PO 21) $3^3/_4$ NW, Woldenberg (OS 55) $5^3/_4$ NO.
Ruschinowitz, Tworog (RO 10) 2 NO.
Rusiatycze, Borynice (LCJ 6) 2 SO.
Rusiec, Nakel (PO 26) $3^1/_2$ SW.
Russ, 📯 Tilsit (TI 1) 5 NW.
*Siehe auch Station *Russ Si 18.*
Russbach, **Gross-**, *Fl.*, 📯 Korneuburg (KFN 44) 2 NO.
— **Nieder-** u. **Ober-**, Stockerau (KFN 46) 2 NW.
— i. Baden, Thiengen (Ba 69) $^1/_2$ NO.
Russdorf bei Ostritz, Zittau (SO 33) 2 NO, Görlitz (SO 27, BG 15) $2^1/_2$ SW.
— Schmöln $1^1/_2$ S, Nöbdenitz *H** $1^1/_2$ SO. (SW 85 u. 86).
— bei Limbach, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) $^3/_4$ NO.
Russheim, Carlsruhe (Ba 14) 1 N.
Russikon, Uster (VS 3,51) $1^1/_2$ N.
Russoczin, Praust (PO 73) $^1/_2$ S.
Russów, Sniatyn (LCJ 18) $1^1/_3$ N.
Russowa-marje, Jam (OeSt 128) 2 S.
— **-mik**, Jam (OeSt 128) $2^1/_4$ S.
Russwyl, Nottwyl (SC 1,21) 1 S.
Rust i. Baden, *Fl.*, Orschweier (Ba 33) $^3/_4$ SW.
— i. Ungarn, *Stadt*, 📯 Oedenburg (OeSü 97) 2 NO.
Ruthe, Sarstedt (Ha 74) $^1/_2$ NW.
Rutki, Nakel (PO 26) $^1/_8$ O.
Ruwer, 📯 Trier (Sa 22) 1 NO.
Ruzdwiany, Bursztyn (LCJ 10) $^1/_2$ O.
Rwacow, Liebstadtl (SNV 13) $^7/_8$ SW.
Rybinnec, Terespol (PO 29) $2^1/_2$ SO.
Rybitwy, Krakau (GCL 1, KFN 41) 1 SW.
Rybna, Friedrichshütte (RO 11) ca $^1/_4$ N.
Rybotycze, *Stadt*, 📯 Przemysl (GCL 22) 3 SW.
Rybowo, Bialosliwe (PO 24) $2^1/_2$ SO.
Ryburg, *Saline*, Rheinfelden (Ba 59) 1 S.
Rychnowek, Josefstadt (SNV 6) $^3/_8$ O.
Ryckenbach, Winterthur (SNO 2,13) $1^1/_2$ NO.
Ryczywol, *Stadt*, 📯 Samter (OS 50) $4^1/_2$ NO.
Rykon-Illnau, Effretikon (SNO 2,15) $^1/_4$.
Rymanów, *Stadt*, 📯 Przemysl $13^1/_4$ SW Rzeszow 12 S. (GCL 22 u. 16).
Rynarzewo, *Stadt*, 📯 Nakel 3 SO, Bromberg 2 SW. (PO 26 u. 27).
Rynsk, Terespol (PO 29) 5 SO.
Rysum, Emden (Wf 38) $2^1/_2$ N.
Rzadkowo, Miasteczko (PO 23) 1 W.
Rzeckowitz, Brünn (OeSt 1) 1 N.
Rzedzin, Tarnow (GCL 10) $^1/_4$ O.
Rzenskowo, Bialosliwe (PO 24) $^1/_4$ NO.
Rzesna Poln.-, Lemberg (LCJ 1) $1^1/_2$ NW.
— **Russisch-**, Lemberg (LCJ 1) 1 NW.
Rzidka, Dobrichowitz (BW 19) $^1/_2$ SO.

S.

Saabor, **Gr.-**, Nimkau (NM 37) $^1/_2$ N.
— bei Grünberg, *Fl.*, 📯 Glogau (NZ 1) 5 NW, Sorau (NM 22) 7 NO.
Saager, Belgard 1 SW, Cörlin $1^1/_4$ S. (BSt 21 u. 41).
Saageritz, Langenberg *H** (LD 19) $^1/_5$ NO.

Saal i. Bayern, *Fl.*, 📯 Schweinfurt (ByS 84) 4 NO, Hildburghausen (Th 53) $3^3/_4$ SW.
— i. d. Rheinprov., St. Wendel (Sa 43) $^3/_4$ O.
Saalau bei Danzig, Praust (PO 73) $1^1/_2$ SW.
— in Ostpreussen, Norkitten (PO 57) $^1/_4$ N.

Saalau, **Gr.-**, bei Friedland i. Ostpreussen, Lindenau (PO 53) 3 S.
Saalburg i. Reuss, *Stadt*, 📯 Reuth i. Sachs. (SW 18) $2^1/_4$ NW, Mehltheuer (SW 16) $2^1/_2$ SW, Hof (SW 20) 4 NW.
Saaleck, Kösen (Th 13) $^1/_2$ S.

Saalfeld i. Ostpreussen, *Stadt*, 📯 T Elbing 6½ SO, Güldenboden 4¾ SO. (PO 39 u. 40).
— i. Sachs.-Mein., *Stadt*, 📯 T Reuth in Sachs. (SW 18) 7 NW, Gera (SW 88, Th 31) 8 SW, Weimar (Th 10) 5 S, Eisfeld (Th 53a) 5 NO, Sonneberg (Th 61) 5 NO.
Saalfelden, *Fl.*, 📯 Salzburg (KE 45) 7 SW, Wörgl (OeSü 180) 9 O.
Saalhausen bei Dresden, Potschappel (SO 43) ½ W.
— Oschatz (LD 9) ⅛ S.
Saanen, *Fl.*, Thun (SC 1,47) 10 SW.
Saar, *Stadt*, 📯 Brünn (OeSt 1) 8½ NW, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 7 SO, Zwittau (OeSt 9) 8 SW.
Sáar i. Ungarn, Hatvan (UN 10) 4½ NO.
Saara i Schles., D.-Lissa (NM 38) ¼ W.
— bei Altenburg, Schmölln (SW 85) ca ¾ N.
Saarawenzl, D.-Lissa (NM 38) 1 NW.
Saarbeck- 📯 Ibbenbüren (Ha 61) 1¾ SW.
Saarmund, *Stadt*, 📯 Potsdam (BPM 5) 1½ SO, Trebbin (BA 4) 2 NW.
Saarn, 📯 Mülheim a. d. Ruhr (BM 86, Rh 90) ½ S.
Saarow, Fürstenwalde (NM 7) 1 S.
Saarwellingen, Saarlouis (Sa 13) ¾ NO.
Saaten, Hohen-, Freienwalde a. O. 1½ NO, Angermünde 3½ O. (BSt 49 u. 6).
Saathayn bei Liebenwerda, Jacobsthal (BA 25) 1½ NO.
Saatz, Halbau (NM 24) ¼ N.
Saatzig, Trampke (BSt 15) 1½ S.
Saaz, *Stadt*, 📯 T Teplitz 6 SW, Dux 5 SW, Brandeisl 7 NW (AT 6 u. 9, Bu 12).
Sab, Hatzfeld (OeSt 116) 1½ S.
Sabbionaro i. Tirol, Avio (OeSü 216) ⅛.
Sabel, Schwaan (Mk 2) 1 O.
Sabitz, Haynau (NM 31) 1¾ NO.
Sablat i. Böhmen, Wodnian (KFJ 26) 3½ SW.
Sablath i. Schlesien, Sommerfeld (NM 19) 1½ O.
Sabschütz, Leobschütz (Wi 10) ¾ NO.
Sabudowna, Warlubien (PO 31) 1 N.
Sacco, Roveredo (OeSü 213) ⅛ W.
Sacherwitz, Breslau (NM 39) 1 SO.
Sachsa, *Stadt*, 📯 Nordhausen (ML 28) 3 NW.
Sachsdorf bei Guben, Jessnitz (NM 18) ¾ NO.
Sachseln, Luzern (SC 1,25) 27 Kil. SW.
Sachsenberg, *Stadt*, 📯 Marburg (MW 11) 5¾ N, Bonenburg (Wf 2) 8½ SW.
Sachsenburg i. Sachsen. Oberlichtenau (SW 30) ¾ NO, Frankenberg (SO 56) ⅜ N.
— i. Kärnten, *Fl.*, 📯 Villach (OeSü 171, KR 39) 5 NW.
Sachsendorf, i. Sachsen-Meiningen, Eisfeld (Th 53a) ¼ NO.
— i. Sachsen, Dornreichenbach *H** (LD 7) ½ S.
— *(Zuckerfabr.)*, Golzow 1¼ SW, Cüstrin 2 SW, Podelzig 1 NW. (PO 7, 8 u. 69).
Sachsenfeld i. Steierm., *Fl.*, 📯 Cilli (OeSü 64) 1 NW.
— **Kl.-**, Pest (OeSt 95) 1 S.
— **Ober- u. Unter-** (i. Sachsen), Schwarzenberg (SW 58) ¼ N.
Sachsenhagen, *Stadt*, 📯 Lindhorst (Ha 44) ⅝ NW.
[1]**Sachsenhausen**, Wertheim (Ba 141) ½ S.
[2]— i. Waldeckschen, *Stadt*, 📯 Cassel (MW 1) 5¾ W, Wabern (MW 5) 5 NW, Bonenburg (Wf 2) 6 S.
[3]— Weimar (Th 10) ¾ NO.
Siehe auch Station Sachsenhausen (Vorstadt Frankfurt a/M,) MN 18.
Sachsenheim, Klein-, Gross-Sachsenheim (Wü 9) ⅛ NO.
Sachsenroda, Ronneburg (SW 87) 1¼ N.
Sachswerfen, Ober-, Nordhausen (ML 28) 1 NW.
Sack, Alfeld (Ha 77) ½ NO.
Sacka, Radeberg (SO 14) 2¾ NW.
Sackrau, Breslau (NM 39) 1½ NW.
Sackrau-Turawa, Malapane (RO 3) 1¼ N.
Sadagóra, *Fl.*, 📯 T Czernowitz (LCJ 22) ½ NO.
Sadelberg, Freienwalde in Pomm. (BSt 16) 1 NO.
Sadowa, Königgrätz (SNV 3) 1 NW.
Sadska, *Stadt*, 📯 Böhm.-Brod 1½ NO, Podiebrad ½ NW, Jungbunzlau 4½ SO. (OeSt 24 u. 23. TKP 8).
Säckingen, Ober-, Säckingen (Ba 62) ¼ O.
Saebischdorf, Schweidnitz (BF 16) ⅜ N.
Sägeten, Laufenburg (Ba 64 und 65) 2 N.
Sägewitz, Kl.-, Breslau (NM 39) 1½ SO.
Sälzer u. Neuack, ⚒ (an der Bahn) Essen (BM 85) 0, 2 NW.
Sänitz, *Papierfabr.*, Uhsmannsdorf (BG 14) 1¾ NO Rauscha (NM 25) 2 W.
Saerbeck, 📯 Greven 1¼ N, Emsdetten 1½ SO. (Wf 21 u. 22).
Särchen, Gr.-, bei Triebel 📯 Sorau (NM 22) 3¾ SW, Spremberg (BG 10) 3 O.
— **Gr.-**, bei Wittichenau, Bautzen (SO 20) 2¾ NW, Spremberg (BG 10) 3 SW.
— in Sachsen, Bautzen (SO 20) 1⅝ NO.
Särichen, Görlitz 2½ NW, Uhsmannsdorf 1¾ S. (BG 15 u. 14).
Säusenstein, Krummnussbaum ½ SW, Kemmelbach ½ N. (KE 17 u. 18).
Safenwyl, Aarburg (SC 1, 14) 1¼ O.
Saffig, Andernach (Rh 50) 1 S.
Safneren, Biel (SC 1, 56) 7 Kil.
Safnitz, Laibach (OeSü 76) 5⅜.
Sagar, Weisswasser (BG 12) 1½ NO.
— **Deutsch-**, Sommerfeld (NM 19) 4¼ NO.
— **Wendisch-**, Sommerfeld (NM 19) 4¼ NO.
Sagard, *Fl.*, 📯 T Stralsund (BSt 59) 5½ NO.
Sagast, Karstaedt (BH 12) 2½ NO.
Sageritz, Langenberg ¼ NO, Riesa ¾ NO. (LD 13 u. 11).
Ságh Puszta, Raab (OeSt 69) 1¾ SO.
Sághalomalya, Raab (OeSü 69) 2 SO.
Sagon, Adelsberg (OeSü 80) ¾ NW.
Siehe dagegen Station Sagor. (OeSt 70).
Sagorie, Steinbrück (OeSü 67) 2½ O.
Sagorsz, 📯 Danzig (PO 74) 4 NW.
Sagschütz, D.-Lissa (NM 38) 1¼ SW.
Sagurie in Krain, 📯 St. Peter (OeSü 82) ½.
Sagvar, Siofok (OeSü 125) 1 S.
Sahlendorf, Gr.-Schönau (SO 41) ½ SO.
Sahlis, Borna (SW 93) 1¾ SO.
Sahms, Schwarzenbeck (BH 21) ¾ NO.
Sahrendorf, Winsen (Ha 15) 2¾ SW.
Saida, *Stadt* in Sachsen, 📯 siehe Sayda.
Saidschütz, *berühmte Bitterwasserquelle*, Teplitz 4 SO. *Brüx 1⅛ S. (AT 6. 12).
Saigerhütte, *Bergw.*, Eisleben (ML 22) 2 N.
Saignelegier, Biel (SC 1, 56) 6 NW.
Sailauf, Aschaffenburg (FH 10) 1½ NO.'
Sajan, Gr.-Kikinda (OeSt 114) 2 W.
Sajtos Kál, 📯 Bück (OeSü 100 1 NO.
Sakalowatz, Weisskirchen (OeSt 126) 1 SW.
Salaberg, Oesterr. u. Enns, Haag (KE 23) ⅛ SW.
Salach, Eislingen (Wü 27) ¼ SO.
Salámon, Raab (OeSt 69) 6 S.
Salbach, Geiselhöring (ByO 16) 1 SO.
Salcana, Görz (OeSü 176) ¼ N.
Salchendorf, Neunkirchen (KM 53) ½ NO.
Salchow, Anklam (BSt 55) 1 O.
Salder(n), 📯 Wolfenbüttel (Bs 24a) 2¼ SW.
Salem in Baden, 📯 T Ravensburg (Wü 50) 3 W.
— in Lauenburg, Ratzeburg (LB 4) 1 SO.
Salern, Walhallastrasse (ByO 23) ¼ NW.
Salesche, Dzieschowitz (OS 12) 1¼ SO, Kandrzin (Kosel) (Wi 1) 1 NO.
Salessi, Laskowitz (PO 30) 2 NW.
Sallach, Cilli (OeSü 64) ⅞.
Sallmannskirchen, Landshut (ByO 10) 4½ SO.
— Landshut (ByO 10) 4¾ SW.
Sallneck i. Baden, Steinen (Ba 210) 1¼ NO.
Sallo, Nagy-, *Fl.*, Perbete (OeSt 86) 3 O.
Salloch, Adelsberg (OeSü 80) ⅜ SW.
Siehe dagegen Stat. Salloch der OeSü 75.
Salmow, Wangerin (BSt 17) 2¼ NW.
Salnay, Josefstadt (SNV 6) ½ N.
Salno, Warlubien (PO 31) 3½ SO.
Salomonsborn, *Gispersleben-Viti (NE 11) ½ SW.
Saltendorf, Pfreimt (ByO 70) ⅜ NW.
Saluschen, Staab (BW 5) ½ NO.
Salvator, St.-, Vilshofen (ByO 55) 2 S.
— **St.-** in Kärnten, *Eisenwerk*, Friesach (KR 31) 1 NW.
Salvey-Mühlen, Tantow (BSt 9) ½ SO.
Salza, Nordhausen (ML 28) 1 NO.
Salzbrunn, *Bad*, 📯 T Dittersbach (NM 56) 1 N, Freiburg (BF 8) ¾ SW, Waldenburg (NM 57) 1 N.
Salzdahlum, Wolfenbüttel ⅝ NO, Braunschweig ⅞ SO. (Bs 24a u. 25).
Salzdetfurt, *Fl.*, 📯 Hildesheim (Ha 70) 1½ S.
Salzenforst, Bautzen (SO 20) ¾ NW.
Salzfurth *(Brennereien)*, Raguhn (BA 36) ½ SW, Stumsdorf (ML 9) 1½ NO.
Salzhausen, *Fl.*, 📯 Lüneburg (Ha 13) 3½ W, Winsen (Ha 15) 2⅜ S.
— bei Nidda, *Saline etc.*, 📯 Friedberg (MW 18) 2¾ NO.
Salzhemmendorf, *Fl.*, 📯 Elze (Ha (75) 1¹ SW.
Salzig, Boppard (Rh 54) ½ SO
Salzmünde, *Fabriken*, 📯 T Halle (ML 11) 1½ NW, Teutschenthal (ML 20) 1 NO.
Salzschlirf, *Bad*, Neustadt (MW 9) 4¾ SO, Fulda (BbH 6) 2 NW.
Salzuffeln, *Stadt*, 📯 Herford (KM 29) 1 SO.
°**Salzwedel** *(MH)*, *Stadt*, 📯 T Seehausen (MH 35) 5 W, Uelzen (Ha 10) 6 SO.
Sambleben, Schöppenstedt (Bs 22) ½ NO.
Sambor, *Stadt*, 📯 T Przemysl (GCL 22) 8¼ SO.
Samitz, Haynau (NM 31) 1 NO.
Sammenthin, Arnswalde (OS 57) ½ SW.
Samobor, *Fl.*, 📯 Zapresic 1½ SO, Rane 2 SO, Agram 2¾ O. (OeSü 146, 145 u. 148).
Samoklesk, Nakel (PO 26) 1¼ SO.
Samostrezel, Osiek (PO 25) 1½ O, Nakel (PO 26) 1¼ W.
Samoszyn, *Stadt*, 📯 T Bialosliwe (PO 24) 1 S.
Samson, 📯 Debreczin (Ts 11) 2¾ NO.
— bei Marczali, Komarvaros (OeSü 119) 4 SO.
Samswegen, Wolmirstedt (MH 17) ⅝ W.
Samtens, 📯 Stralsund (BSt 59) 2 NO.
Sancz, Kanizsa (OeSü 109) ⅛.
Sancsa-Körös, Mezo-Bereny *s.* Körös-Sancsa.
Sand in Baden, Kork (Ba 156) ¾ SO.
— in Ungarn, 📯 Kanizsa (OeSü 109) 1¾ NO.
Sandau, *Stadt*, 📯 T *(demn. Stat.)*, Böhm.-Leipa (BN 8) 1½ NW, Bodenbach (BN 20) 2 SO.
— bei Königswart, *Stadt*, 📯 Eger (ByO 87) 2 SO.
— *Stadt*, 📯 Glöwen (BH 9) 1¾ S.
Sandbach in Hessen, Dieburg (HL 26) 1½ O.
Sandbank, ⚒ Ueberruhr (BM 63) 0,4 S.
Siehe dagegen Station Sandbach ByO 56.
Sandbeiendorf, Mahlwinkel (MH 19) ca ¼ W.
Sandberg, *Stadt*, 📯 Poln.-Lissa (OS 40) 5 O.
Sanddorf, Mannheim (Ba 1 u. 88) 1¼ N.
Sandebeck, Altenbeken (Wf 6) 1 N.
Sandec, Alt-, *Stadt*, Bochnia (GCL 7) 9½ SO.
— **Neu-**, *Stadt*, 📯 Bochnia (GCL 7) 8¼ SO.
Sandeltshausen, Landshut (ByO 10) 1½ NW.
Sander, 📯 Leer (Wf 35) 3½ NO.
Sanderhaza, Temesvár (OeSt 119) 4½ NW.
Sandersdorf, Bitterfeld (BA 13) ½ W.
Sandershausen, Kassel (HN 11, MW 1) ½ O.
Sandersleben, *Stadt*, 📯 Bernburg (MH 32) 2½ SW, Güsten (MH 31) 1¾ S, Aschersleben (MH 30) 1½ SO, Eisleben (ML 22) 2¼ N.
Sandförde, Jatznick (BSt 51) ½ S.
Sandhagen, Bielefeld (KM 28) ¼ SO.
Sandhausen, Heidelberg (Ba 3 u. 90) Wiesloch (Ba 6) 1 SW.
Sandhausen, Gotha (Th 6) ¼ SW.
Sandheim, Kehl (Ba 157) ½ S.
Sandhof, Mettenheim (HL 3) ½ O.
Sandhoff, Marienburg (PO 36) ⅛ O.
Sandhofen, Mannheim (Ba 1 u. 88) ⅝ N.
Sanding, Mangolding (ByO 20) 1 SW.
Sanditten, Wehlau (PO 55) 2 N.
Sandl u Rosenhof, 📯 Lest (KE 68) 2¼ NO.
Sandow bei Stralsund (BSt 59) 2½ NO.
— bei **Arnswalde** (OS 57) ¼ W.
— Frankfurt a. O. (NM 11) 4 SO.
Sandsbach, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1¾ NW.
Sandweier, Oos (Ba 19) ⅜ NW.
Sanitz, Alt- u. Neu-, Anklam (BSt 55) 1½ S.
— 📯 Rostock (Mk 1) 2 O.
Sanok, *Stadt*, 📯 T Tarnow (GCL 10) 16¼ SO.
Sanskau, Warlubien (PO 31) 1¾ SO.
Sanssouci, Ratibor (Wi 5) ½ W.
Santersleben, Gr.- u. Kl.-, Magdeburg (MH 1) 2 NW.
Santomysl, *Stadt*, 📯 Czempin (OS 46) 3¼ NO, Mosczin (OS 47) 3 SO.
[1]**Sap**, Hatvan (UN 10) ¾ N.
[2]**Sáp**, Szanto (UN 11) ¼ S.
Sapahów, Halicz (LCJ 11) 1¼ N.
Saponya, Csikvar (OeSü 127) 2.
Sár-Keresztur, Csikvár (OeSü 127) 3.
— **-Pentele**, Csikvár (OeSü 127) 1¼.
Sara (Zdar), Karbitz (AT 4) 1⅛ NO, Bodenbach (OeSt 42) 1 N.
Sarad, Debreczin (Ts 11) 2 S.
Sarand, Bago-, Debreczin (Ts 11) 2 S.
Sarasdorf, Trautmannsdorf ¼ O, Wilfleinsdorf ½ W. (OeSt 61 u. 62).
Sardagna, Trient (Trento) (OeSü 210) ½ SW.
Sarenburg, Hörstel (Ha 63) ½ S.
Sarflo, Wartberg (OeSt 78) ¾ N.
Sargenroth, Sobernheim (Sa 34) 2½ NW, Bacharach (Rh 57) 3 SW.
Sargleben, Wendisch-Warnow (BH 13) 1½ SW, Karstaedt (BH 12) 1½ NW.

Sargstedt, Halberstadt (MH 9) 1 NW.
Saringen, Brandenburg (BPM 9) 1 NO.
Saritsch, Bautzen (SO 20) 1¼ NW.
°**Sarkad**, *(Alf. 5), Fl.*, ✉ Grosswardein (Ts 43, UN 1). 8 O.
Sárkány, Köbölkut (OeSt 87) ½ N.
— in Siebenbürgen, *Fl.*, ✉ *Kronstadt (Ungar. Ostb.) 5 NW.
Sarleinsbach, *Fl.*, ✉ Passau 4 O, Linz 5 NW. (KE 54 u. 64).
Sarmenstorf, Wildegg (SNO 2, 28) 3 SO, Aarau, (SNO 2, 30) 4 SO.
Sarne, *Stadt*, ✉ Rawicz (OS 37) ¾ NO.
Sarnen, *Stadt*, ✉ Luzern (SNO 2, 57) 3½ SW.
Sarnki, Bursztyn (LCJ 10) 2 NO.
Sarnow, Anklam (BSt 55) 2 SW.
— bei Tost, Keltsch (RO 9) 1 S.
Sarnsheim, Bingerbrück (Rh 58) ⅜ S.
°**Sáros-Patak** *(UN 17)*, ✉ Tokaj (Ts 17) 4¼ NO.
Sarroda, Salmünster (BbH 12) 1 N.
Sarszeg, Komarvaros (OeSü 119) 2 S.
Sartowitz, Warlubien (PO 31) 2½ S.
Sartzwitz, Terespol 2 NO, Laskowitz 2 SO. (PO 29 u. 30).
Sarud, Karczag (Ts 7) 5 NW.
Sárvár, *Fl.*, ✉ Bükk 1½ SO, Steinamanger 3 NO, Acsad 2½ SO. (OeSü 100, 102 u 101).
Sary (Puszta) Lepseny (OeSü 126) 2.
Sasbach am Rhein, Riegel (Ba 36) 1½ W.
— Achern (Ba 24) ⅜ NO.
— **Ober-**, Achern (Ba 24) ½ O.
Sasbachwalden, Achern (Ba 24) 1½ SO.
Sáshalom, Hatvan (UN 10) ½ SO.
Saskal, Langenbruck (SNV 21) ¼ S.
Saspe, Neufahrwasser (PO 75) ½ W.
Sassen, in Pommern, Greifswald (BSt 57) 2 S.
— Meckenbeuren (Wü 51) ¾ S.
Sassenberg, *Stadt*, ✉ Münster (Wf 20) 4 O, Ahlen (KM 22) 4 NO, Osnabrück (Ha 57) 5 SO.
Sassenburg, Freienwalde in Pomm. (BSt 16) 1 W.
Sassendorf, Hohnstorf (Ha 20) ¼ O.
Siehe dagegen Sassendorf GH der Wf 19.
Sassenhagen, Trampke (BSt 15) 1 N, Freienwalde i. Pomm. 1½ W. (BSt 15 u. 16)
Sassenroth, Herdorf (KM 52) ¼ W.
Sassin, (Sasvar, Schossberg), *Stadt*, ✉ Göding (KFN 12) 3 S, Hohenau (KFN 9) 2½ NO.
Sassleben, Vetschau (BG 8) ¾ SW.
Sasso, Roveredo (OeSü 213) ⅛ NW.
Sasterhausen, Ingramsdorf ¾ NW, Saarau ¾ NO. (BF 5. u. 6).
Sasvar, siehe Sassin.
Sathmar, siehe Szathmar.
Sattel, Luzern (SNO 2, 57) 30 Kil. NO.
Sattelbach, Mosbach (Ba 102) 1 NO.
***Satteldorf** *(Wü 90)*, Crailsheim (Wü 83) ½ N.
Sattlershütte, *Eisengiesserei*, Kreuz (OS 54) ½ S.
Satzpe, Gr.- u. Kl.-, Belgard (BSt 21) 1¼ O.
Satzung, Wolkenstein (SW 67) 2½ SO.
Saubernitz, Klein-, Bautzen (SO 20) 1 NO.
— Bautzen (SO 20) 1½ NO.
— in Böhmen, Nesterschitz (OeSt 41) ¾ O.
Saubersdorf, Neunkirchen (OeSü 24) 1 NO.
Saubsdorf, *Fl.*, Hohenstadt (OeSt 48) 7½ NW.
Sauerbrunn, ✉ Judenburg (KR 24) 1¼ NW.
— *Kurort*, ✉ Pöltschach (OeSü 60) 2 O.
Siehe auch Station Sauerbrunn OeSü 91.
Sauermühle, Laskowitz (PO 30) 1½ NW.
Sauerschwabenheim, *Fl.*, Ingelheim (HL 15) ¾ S.
Sauerthal, Caub (Na 13) 1 O.
Saufordt, Haidhof (ByO 27) ¼ S.
Saugern, Basel (Ba 56).
Saulburg, Straubing (ByO 47) 2 N.
°**Saulgau** *(Wü 186), Stadt*, ✉ Schussenried (Wü 45) 2¾ NW.
°**Saulheim, Nieder-** *(HL 76)*, Mainz (HL 11) 1½ SW.
— **Ober-**, Mainz (HL 11) 1¾ SW.
Saupersdorf bei Kirchberg, Wilkau (SW 49) 1 S.
Saupsdorf, Krippen (Schandau) 2 O, Bischofswerda 3½ SO. (SO 9 u. 17).
Sauritsch, ✉ Moschganzen (OeSü 112) 2.
Sausal, Leibnitz (OeSü 53) 3¼.
Sausenberg, *Eisenhammer*, ✉ Sausenberg (RO 25) ¼ SW.
Saval, Komárváros (OeSü 119) 3.
Savignana, Roveredo (OeSü 213) ¾ N.
Saxdorf, Burxdorf (Ba 24) ½ N.
Saxen, Amstetten (KE 20) 2 NW.
Saxenham, Holzkirchen (ByS 131) 1½ SW.
Sayda (Saida), *Stadt*, ✉ Waldkirchen 4½ SO, Zschopau 4 SO, Wolkenstein 3¼ NO, Freiberg 3 S. (SW 64, 65, 67 u. SO 51).
— *Dorf*, Waldkirchen (SW 64) 2 SO.
Sayn, *Eisenhütte*, ✉ Neuwied 1 O, Coblenz 1½ N. (Rh 51 u. 52).
Saypusch (Saybusch), ✉ Bielitz (KFN 64) 2½ SO.
Sazena, Weltrus (OeSt 32) ½ NW.
Scaby, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2¼ O, Fürstenwalde (NM 7) 2½ SW.
Scaliczka, Weisskirchen (KFN 21) ¾ SO.
Schaafheim, *Fl.*, Babenhausen (HL 28) ¾ SO.
Schaafsee, Ob.-Röblingen (ML 21) ½ SW.
Schaafstedt, *Stadt*, ✉ Halle (ML 11) 1½ SW, Teutschenthal (ML 20) 1¼ S, Ober-Röblingen (ML 21) 2½ SO, Merseburg (Th 17) 2½ NW.
Schaag, Kempen (Rh 67) 1⅞ SW.
Schaapen, *Fl.*, ✉ Hörstel (Ha 63) 1½ N, Lingen (Wf 27) 2½ SO, Ibbenbüren (Ha 61) 2¾ NW.
Schaarhof, Mannheim (Ba 1 u. 88) ¾ N.
Schabelau, Altfelde (PO 37) ⅛ NO.
Schabelhöfe, Geisingen (Ba 181) 1¼ S.
Schabrode, Stralsund (BSt 59) 2 NO.
Schachen, Nebikon 24 Kil., Emmenbrücke 14 Kil., Luzern 13 Kil. (SC 1,18, 1,24 u. 1,25).
Schachtebich, Heiligenstadt (ML 33) 1 W.
Schachten bei Eschelkamm, Furth a. W. (ByO 67) 1 O.
— Grebenstein (HN 13) ¼ S.
Schackensleben, Magdeburg (ML 1) 2½ NW.
Schackenthal, Bernburg (MH 32) 1¾ SW, Güsten (MH 31) 1 S, Aschersleben (MH 30) 1¼ SO.
Schackstedt, Bernburg (MH 32) 1¾ SW, Güsten (MH 31) 1¼ S.
Schackuglock, Tapiau (PO 54) 2¾ NW.
Schadeck, Runkel (Na 32) ⅛ NW.
Schadeleben, Frose (MH 29) ½ N, Nachterstedt (MH 28) ¼ NO, Gatersleben (MH 27) ½ NO.
Schadendorf, Weisswasser (BG 12) 2 S.
Siehe dagegen Station Loipersbach-Schadendorf OeSü 95.
Schadewald, Lauban (NM 43) 2 S.
Schadewalde i. Westpreussen, Marienburg (PO 36) 1 NO.
Schadewinkel i. Schlesien, Neumarkt (NM 36) ½ W.
Schässburg (Segesvar), *Stadt*, ✉ T Karlsburg (Si 16) 11 O.
Schätzendorf, Winsen (Ha 15) 2⅝ SW.
Schafburg, Ibbenbüren (Ha 61) ¾ NO.
Schaffhausen, Ober-, Riegel 1¼ SW, Freiburg i. Baden 1¾ NW, Emmendingen 1½ W. (Ba 36, 37 u. 39).
Schaffhausen, Königs-, Riegel (Ba 36) 1⅛ SW.
Siehe auch Königsschaffhausen u. die Stat. Schaffhausen Ba 77 u. SNO 2,31.
Schafhausen, Alzey (HL 44) ½ NO.
— Harburg (ByS 32) ¾ SW.
Schafhöfen, Sünching (ByO 17) ¾ O.
Schafisheim, Ruppersweil (SNO 2,29) ¾ S.
Schafstedt, *Stadt, siehe Schaafstedt.*
Schaiba (Scheibe), Böhm.-Leipa 1¼ NW, Bodenbach 2½ O. (BN 8 u. 20).
Schakuhnen, ✉ Tilsit (TI 1) 5 NW.
Schakummen, Trakehnen (PO 61) 2 SO.
Schalchen, Strasswalchen (KE 42) 2½ NW.
Schalding, *PH (ByO 57)*, Passau (ByO 58) 1 W.
Schaldorf bei Rottenburg, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1½ W.
— bei Neufahrn, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) ¾ NW.
Schale, Ibbenbüren (Ha 61) 3 NW.
Schalkau i. Sachsen-Meiningen, *Stadt*, ✉ Eisfeld (Th 53a) 1 SO.
— i. Schlesien, Schmolz (BF 2) ⅝ NW.
Schalkenbach, Sinzig (Rh 47) 1 SW.
Schalkowitz, Löwen (OS 7) 1⅝ NO.
Schalkstetten, Amstetten (Wü 31) ¾ NO.
Schallbach, Lörrach (Ba 208) 1 NW, Haltingen (Ba 54) ¾ NO.
Schallemersdorf, Melk (KE 15) ½ NW,
Schallenburg, *Straussfurth (NE 8) 1 SO.
Schallern, Sassendorf (Wf 19) ⅜ NO.
Schalscha, Gleiwitz (OS 17) ¾ NO, Zabrze (OS 18) ¾ NW.
Schambach, Straubing (ByO 47) 1¼ SO, Strasskirchen (ByO 49) ⅜ NW.
Schammerwitz, Woinowitz (Wi 16) ¼ SW.
Schandau, *Stadt*, ✉ Krippen (Schandau) (SO 9) loco.
Schaustadt, *Papierfabr.*, Breitenschützing (KE 34) ½ SW.
Schanzendorf i. Böhmen, Zittau (SO 33) 1½ SW.
Schaphuysen, Aldekerk (Rh 68) ¾ O.
Schaplawa, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NW.
Schappach, Hausach (Ba 164) 2¼ NO.
Schardzin, Ratibor (Wi 5) 1 W.
Scharfenberg, Steinbrück (OeSü 67) 1½.
Scharfenbrück, Luckenwalde (BA 5) ca. ¾ NW.
Scharfenort, *Stadt*, ✉ Samter (OS 50) 1 NW, Wronke (OS 51) 1½ SO.
Scharingen, Langenbruck (SNV 21) ¼ S.
Scharlack, Gr.- u. Kl.-, Tapiau (PO 54) 3 NW.
Scharmbeck, Winsen (Ha 15) ⅞ SW, Stelle (Ha 16) ¾ SO.
Siehe auch Stat. Osterholz-Scharmbeck Ha 36.
Scharmbeckstotel, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) ¾ SW.
Scharmede, Salzkotten (Wf 8) 1 N.
Scharndorf, Bruck a. L. (OeSt 63) ½ NW.
Scharnebeck, Adendorf (Ha 18) ¾ NO, Lüneburg (Ha 13) 1 NO.
Scharnhorst, Eschede (Ha 7) ¼ O.
Scharnstedt, Neustadt a. N. (Ha 23) 2¾ NO.
Scharnstein, *Fl.*, ✉ Wels (KE 31) 5 SW.
Scharnstetten, Amstetten (Wü 31) 1 SW Lonsen (Wü 32) ¾ SW.
Scharpzow, Malchin (FF 4) 1 SO.
Scharre, Zittau (SO 33) 1¼ NO.
Scharrel, Neustadt a. N. (Ha 23) 1 NO.
— i. Oldenburg, *Apen (Ol 12) 3 SW.
Scharrmühle (bei Rendel), Gr.-Karben (MW 20) ⅔ SO.
Schartau, Burg (BPM 13) ¾ NW.
Schartenberg, Scheerding (KE 52) 1¼ NO.
Schatthausen, Bammenthal *H** (Ba 93) ¾ SW, Meckesheim (Ba 95) ½ W.
Schatzlar, *Stadt*, ✉ *Flachsgarnspinnereien*, Ruhbank (NM 53) 2⅜ SW, Josefstadt (SNV 6) 4 N, Trautenau (SNV 28) 1 N, Königshain (SNV 29) ¾ SW.
Schaudorf, Bischofswerda (SO 17) ¾ NW.
Schauenburg, Nieder-Schönthal (SC 1,4) 5 Kil.
Schauenstein i. Bayern, *Fl.*, ✉ Münchberg 1½ NW, Hof 1½ W. (ByS 72 u. 75).
Schaumberg, St. Wendel (Sa 43) 1½ NW.
Schaumburg, *Schloss*, Balduinstein (Na 27) ⅛ SO.
Schebetau, Skalic (OeSt 5) 1½ N.
Schechingen, Mögglingen (Wü 111) ¾ NW.
Scheden, Nieder- u. Ober-, Dransfeld (Ha 85) ¾ S, Münden (Ha 86) 1 NO.
Schedewitz, Zwickau (SW 47) ⅜ SO, Cainsdorf (SW 48) ½ N.
Schedlau, Löwen (OS 7) 1¼ S.
Schedlisk (Siedlisk), Hammer (Wi 3) ¼ SW.
Schedlitz, Gogolin (OS 11) 1 NO.
°**Scheer**, *(Wü 183), Stadt*, ✉ Stockach (Ba 192) 4½ NO, Aulendorf (Wü 46) 4 NW.
Scheessel, *Fl.*, ✉ Verden (Ha 30) 4¾ NO.
Scheffau, Wörgl (OeSü 180) 1¼ NO.
Schehlingen, Riegel (Ba 36) ½ SW.
Scheibbs, *Fl.*, ✉ Pöchlarn 3½ S, Kemmelbach 2½ SO. (KE 16 u. 18).
Scheibe, Alt- u. Neu-, *Bleichen*, Greiffenberg (NM 45) 1¼ SW.
— Eisfeld (Th 53a) 1¾ NO.
— **Ober- u. Unter-** (i. Sachsen), Annaberg-Buchholz (SW 70) 1 S, Schwarzenberg (SW 58) 1¼ O.
Siehe auch Scheibe PH (SO 40).*
Scheibenberg, *Stadt*, ✉ Annaberg-Buchholz (SW 70) 1 SO, Schwarzenberg in Sachs. (SW 58) 1¼ O.
Scheibenhardt, Carlsruhe (Ba 14) ½ S.
Scheid, Laurenburg (Na 25) ¼ N.
Scheidegg, ✉ Schlachters (ByS 3) 1 O.
Scheidelwitz, Brieg (NB 8) ¾ N.
Scheidemühl, Bammenthal *H** (Ba 93) ⅛ NO.
Scheiderwald, Creuzthal (BM 77) 1¼ NW.
Scheidingen, Welver (Wf 14) ¼ W.
Scheidt, Saarbrücken (Sa 5) 1 O.
Scheinfeld (Marktscheinfeld), *Stadt*, ✉ Marktbibart (ByS 172) ½ NO.
— **Ober-**, Marktbibart 1 N, Markt-Einersheim 1¼ NO. (ByS 172 u. 173).
Scheitnig, Alt- u. Neu-, Breslau (NM 39) ⅜ O.
Schelchowitz, Lobositz (OeSt 38) ⅝ SW.
Schelenburg, Wissingen (Ha 56) ½ N.
Schelesen, Berkowic-Melnik (OeSt 34) ½ NO.
[1]**Schellenberg**, Brennet (Ba 61) ¾ NO.
[2] — Essen (BM 85) 1¼ N.

[3]**Schellenberg**, *Stadt*, ✉ Erdmannsdorf (SW 61) 1/4 O.
[4]—— *Dorf*, Erdmannsdorf (SW 61) 1/2 O.
[5]—— an der Ach, *Fl.*, ✉ Salzburg (KE 45) 1 1/2 S.
Siehe auch Schellenberg OeSü 192a.
Schellendorf, Haynau (NM 31) 3/4 S.
Schellenhof, *Brauerei*, Wien (OeSü 1) 1 S, Liesing (OeSü 7) 1/4 W.
Schelletau, *Fl.*, ✉ Neu-Kolin (OeSt 22) 14 SO, Brünn (OeSt 1) 8 1/2 W.
Schelploh, Eschede (Ha 7) 1 NO, Unterlüss (Ha 8) 1 SW.
Schelten, Böhm. Leipa 1 1/2 NW, Bodenbach 2 1/2 O, Böhm.Kamnitz 3/4 SO.(BN8.20u.25).
Schemnitz, *Stadt*, ✉ T *Bergbau auf Gold u. Silber*, Szobb 11 N, Waitzen 10 1/2 NW. (OeSt 89 u. 92).
Schemrowitz, Mischline (RO 27) 5/8 NO.
Schenken, Sursee (SC 1. 20) 3 Kil.
Schenkenberg, Prenzlau (BSt 48) 1 O.
Schenkendorf bei Teltow, Grossbeeren (BA 2) 3/4 SW.
—— Guben (NM 17) 1 S.
—— K. Wusterhausen (BG 3) 1/2 SW.
Schenkenzell, Hausach (Ba 164) 2 1/4 NO.
Schenkhübel bei Rossendorf, Radeberg (SO 14) 3/4 S.
Schenklengsfeld, *Fl.*, ✉ Hersfeld (BbH 2) 1 1/2 SO.
Schenkwitz (*Station von Pressb.-Tyrnau 8*), Wartberg (OeSt 78) 1 3/4 NW.
Scheraunitz in Krain, Rakek (OeSü 79) 2.
Scherbitz, Alt-, Schkeuditz (ML 13) 1/4 SO.
Scherfede, ✉ Warburg 1 1/2 NW, Bonenburg 1/2 SW. (Wf 1 u. 2).
Scherman, Landshut (ByO 10) 3 1/2 O.
Schermbeck, *Stadt*, ✉ Oberhausen 3 N, Wesel 2 1/4 NO. (KM 11 u. 38).
Schermeissel, *Stadt*, ✉ Frankfurt a. O. (PO 71, NM 11) 7 1/2 NO.
Schermen, Burg (BPM 13) 3/4 SW.
—— Ostermundingen (SC 1. 40) 3 Kil.
Schermke, Oschersleben (Bs 20) 3/4 NO.
Schernberg, *Fl.*, ✉ *Kl. Furra (NE 2) 2 S.
Scherpenseel, Geilenkirchen (BM 7) 1 SW.
Scherreuth, Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1/8 S.
Scherzheim in Baden, Bühl (Ba 22) 1 1/4 NW.
Schesslitz, *Fl.*, ✉ Bamberg (ByS 56) 1 3/4 NO, Zapfendorf (ByS 58) 1 1/4 SO.
Schestajovic, Auwal (OeSt 25) 1/4 N.
Scheuder, Cöthen (ML 7) 3/4 NO.
Scheuern, Nassau (Na 23) 1/4 SW.
Scheune, Stettin (BSt 10) 1/2 W.
Scheuren, Rolandseck 3/4 SO, Remagen 1/2 N. (Rh 45 u. 46).
—— Zülpich (Rh 21) 7/8 NO.
Scheveuhütte, Langerwehe (Rh 7) 3/4 S.
Scheveningen, *Seebad*, ✉ T Haag (Holl E 5, 5) 3/4 NO.
Scheyern, Pfaffenhofen (ByS 240) 5/8 SW.
Schichowitz, Nendza (Wi 4) 1/4 W.
Schichtshöhn, Sonneberg (Th 61) 3/4 NO.
Schidlitz, Danzig (PO 74) 1/2 W.
Schieheri, Ala (OeSü 215) 1/8.
Schieder, *Fl.*, Driburg (Wf 39) 3 3/4 NO.
Schiedlow, Wellmitz (NM 16) 1/2 O.
Schiefbahn, Osterath (Rh 65) 1 SW.
Schilfa, *Straussfurth (NE 8) 1/2 N.
Schilfberg, Ettlingen (Ba 15) 1 3/4 SO.
Schiefer in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) 2 O.
Schienen, Radolfzell (Ba 83) 1 SW.
Schienenberg, Hausach (Ba 164) 3 SO.
Schierau, Haynau (NM 31) 3/4 S.
—— Raguhn (BA 36) ca 1/4 W.
Schierbach, *Glashütte*, Kirchhorsten (Ha 46) 1 SO.
Schierhorn, Winsen (Ha 15) 2 7/8 SW.
Schierke in Hannover, Hämelerwald (Ha 65) 1/4 S.
—— *Hüttenwerk*, Harzburg (Bs 36) 2 SO, Halberstadt (MH 9) 4 SW.
Schierling, *Fl.*, Neufahrn bei Ergoldsbach 1 3/4 N, Nieder-Lindhart 1 3/4 NW, Regensburg 3 S. (ByO 13, 14 u. 22).
Schierloh, Ibbenbüren (Ha 61) 3/4 SW.
Schieronowitz, Rudzinitz (OS 15) 1 1/2 N.
Schierschnitz, Sonneberg (Th 61) 1 1/4 NW.
Schierstedt, Gr.- u. Kl.-, Güsten 1 SW, Aschersleben 3/4 O. (MH 31 u. 30).
Schiewenau, Lindenau (PO 53) 1/2 NO.
Schiffbeck, Wandsbeck 1/2 SO, Hamburg 1 O. (LB 14 u. 15).
Schiffdorf, Geestemünde (Ha 40) 1 1/2 SO.
Schiffweiler, Friedrichsthal 1 NO, Neunkirchen 1/2 NW, Ottweiler 1/2 SW. (Sa 2, 1 u. 44)

Schilda (Schildau) in Preuss. Sachsen, Wurzen 2 1/2 NO, Dahlen 1 3/4 N. (LD 6 u. 8).
Schildbach, Albbruck (Ba 66) 3/4 N.
Schildberg in Mähren, *Stadt*, ✉ Hohenstadt (OeSt 48) 3 3/8 N.
—— in Schlesien, *Stadt*, ✉ T Breslau (NM 39, RO 13) 12 NO, Oels (RO 17) 6 1/2 NO.
Schilde, Labes (BSt 18) 2 O.
Schildern, Kl.-, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1 1/8 NO.
Schildesche, ✉ Bielefeld (KM 28) 1/2 N.
Schildhorst, Freden (Ha 78) 1/4 O.
Schilleningken, Judschen (PO 59) 1/2 S.
—— Stallupönen (PO 62) 1 1/4 SO.
Schillersdorf, Stettin 1 5/8 SW, Tantow 1 1/2 O, (BSt 10 u. 9).
—— in Schlesien, Annaberg (Wi 8) 1/4 W.
Schillerslage, ✉ Burgdorf (Ha 4) 1/2 NW.
Schillgehnen, Braunsberg (PO 44) 1 SO.
Schillinghof, Steinen (Ba 210) 3/4 NO.
Schillingsfürst, *Stadt*, ✉ Ansbach (ByS 152) 3 W.
Schillupischken, Tilsit (TI 1) 2 SW.
Schiltach, *Stadt*, ✉ T Hausach (Ba 164) 1 3/4 O.
—— **Langen-**, Hausach (Ba 164) 2 1/4 SO.
Schima, Salesl (Zalesl) (OeSt 39) 3/4 S.
Schimborn, Dettingen (FH 8) 1 1/2 O.
Schimbsheim, Alzey (HL 44) 1 1/4 NW.
Schimmelwitz, Liegnitz (BF 23, NM 33) 3/4 SW.
Schimmert, Valkenburg (AM 6) 3/4 NW.
Schimnitz, Oppeln (OS 10, RO 1) 1 1/2 S.
Schimsdorf, Reichenberg (SNV 22) 7/8 S.
Schin-op-Geul, Wylré (AM 5) 1/2 NW.
Schindellohe, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 2 NO.
Schinkau, *Fl.*, Nepomuk (KFJ 34) 3/4 W.
Schinna, Nienburg (Ha 26) 2 SW.
Schinne, Stendal (MH 22) 1 1/2 NW.
Schinnen, Meerssen (AM 7) 1 3/4 NW.
Schinz, Belgard (BSt 21) 3/4 SW.
Schio, Vicenza (ObItal. 1, 39) 3/4 NW.
Schippenbeil, *Stadt*, ✉ Bartenstein 1 3/4 O, Wöterkeim 3/4 NO, (OpS 15 u. 16)
Schirgiswalde, *Stadt*, ✉ Bischofswerda 2 1/2 SO, Bautzen 1 1/2 S. (SO 17 u. 20).
Schirma, Gross-, Freiberg 1 NW, Oederan 1 3/4 NO. (SO 51 u. 52).
—— **Klein-**, Freiberg 1/2 W, Oederan 1 1/4 NO. (SO 51 u. 52).
Schirmbrunn, Windisch-Eschenbach (ByO 82) 1 O.
Schirmdorf, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 3/8 S.
Schirnding, *Zollamt*, Eger (ByO 87, SW 84) 1 1/4 W.
Schirnroth, Eisfeld (Th 53a) 3/4 NO.
Schirrau, Wehlau (PO 55) 2 NO.
Schirwindt, *Stadt*, ✉ Stallupönen (PO 62) 5 NO.
Schiszenitz, Luzan (LCJ 20) 1/2 W.
Schittwa, Stankau (BW 4) 2 1/2 SW.
Schkölen, *Stadt*, ✉ Naumburg a. Saale (Th 14) 2 S.
Schköna, Gräfenhainchen (BA 11) 1 SO.
Schkopau, Merseburg (Th 17) 5/8 N.
Schlaben, Neuzelle (NM 15) ca 1/2 W.
Schlabendorf, Lübben (BG 6) 2 1/4 S.
Schlackenwerth, *Stadt*, ✉ Schwarzenberg in Sachsen 5 SO, Annaberg 5 SW, Eger 7 NO. (SW 58, 70 u. 84).
Schladebach, Merseburg (Th 17) 1 1/4 SO.
Schladming, *Fl.*, ✉ Judenburg (KR 24) 10 NW.
Schlage, Alt-, Schivelbein (BSt 19) 1 1/4 O.
Schlagenthin, Müncheberg (PO 4) 1/8 W.
—— Arnswalde (OS 57) 7/8 NO.
—— Wusterwitz (BPM 8) 1 1/2 NW.
Schlaggenwald, *Stadt*, ✉ Eger (ByO 87, SW 84) 5 O.
Schlagsdorf, Ratzeburg (LB 4) 1 NO.
Schlagtow, Züssow (BSt 56) 3/4 N.
Schlaitdorf, Neckarthailfingen (Wü 128) 1/2 SW.
Schlaitz, Burgkemnitz 1/2 O, Bitterfeld 1 NO. (BA 12 u. 13).
Schlamersdorf, Oldesloe (LB 10) 1/2 NW.
Schlammering, Kothmaissling (ByO 65) 1/4 N.
Schlammersdorf, Kemnath-Neustadt (ByO 77) 1 1/8 SW.
Schlammsack, Grunau (PO 38) 3/4 NW.
Schlan, *Stadt*, ✉ T Brandeisl (Bu 12) 1 NW, Katschitz (Bu 17) 1 1/2 NO, Weltrus (OeSt 32) 2 SW.
Schlanders, ✉ T Botzen (OeSü 203) 6 NW.
Schlangen, ✉ Paderborn (Wf 7) 2 NO.
Schlangenbad, *berühmter Badeort*, ✉ T Eltville (Na 5) 1 N.

Schlanow, Driesen (PO 18) 1 1/2 NW, Woldenberg (OS 55) 1/2 S.
Schlanstedt, Wegersleben (Bs 19) 3/4 SW.
Schlanwitz, Labes (BSt 18) 1 1/2 O.
Schlanz Kl.-, Dirschau (PO 34) 1 1/2 SO.
Schlapacken, Gumbinnen (PO 60) 1 3/8 W.
Schlappanitz, *Fl.*, Brünn (OeSt 1, KFN 56) 1 1/2 SO.
Schlath, Eislingen (Wü 27) 3/4 S.
Schlatikow, Gr.- u. Kl.-, Trampke (BSt 15) 1 1/2 W.
Schlatkow, Anklam (BSt 55) 1 O.
Schlatt in Baden, Krotzingen (Ba 42) 1/4 W.
—— **am Randen**, Gottmadingen (Ba 80) 3/4 NW.
—— **unter Krähen**, Singen (Ba 81) 1/4 N.
—— a. Rhein, Thayingen (Ba 79) 5/8 N.
—— **Ober- u. Unter-**, Schaffhausen (Ba 77) 1 1/2 SO.
Schlattingen, Schaffhausen (Ba 77) 2 1/4 SW.
Schlattstall, Kirchheim u. Teck (Wü 153) 1 7/8 S.
Schlaup, Brechelsdorf 1 1/2 SW, Liegnitz 1 1/2 SW. (BF 21 u. 23).
Schlaupe, Neumarkt (NM 36) 3/4 NO.
Schlauphof, Brechelsdorf 3/4 NW, Liegnitz 1 1/2 SW. (BF 21 u. 23).
Schlauroth, Görlitz (BG 15) 1/2 SW.
Schlawa, *Stadt*, ✉ Fraustadt 2 1/2 NW, Glogau 3 1/4 N. (OS 41 u. 43).
***Schlawe** (*BSt 27*), *Stadt*, ✉ Cöslin (BSt 24) 5 NO.
Schlechterhaus, Steinen (Ba 210) 5/8 N.
Schlechtnau, Freiburg, (Ba 39) 2 3/4 SO.
Schledehausen, Wissingen (Ha 56) 1/2 NO.
Schleedorf, Köstendorf-Neumarkt (KE 43) 1 NW.
Schlegel, Reichenbach (BF 13) 3 SW.
—— Haynichen (SO 57) 1/4 N.
—— Herrnhut 1 1/2 SO, Zittau 1 3/4 NO. (SO 30 u. 33).
Schleibitz, Breslau (NM 39, OS 1) 1 1/2 O.
Schleibnitz (Darre), Blumenberg 3/4 NO, Magdeburg 1 1/2 SW. (MH 4 u. 1).
Schleichach, *Fabrik.*, Zeil (BSt 79) 1 1/2 S.
Schleiden, *bed. Industrie*, *Stadt*, ✉ T Call (Rh 25) 1 W.
Schleife, Weisswasser (BG 12) 1 1/4 NW.
Schleinitz, St. Georgen (OeSü 62) 1 3/8.
—— Kranichsfeld (OeSü 58) 3/8.
Schleissheim, Unter-, Schleissheim (ByO 3) 1/4 N.
—— Wels (KE 31) 1/2 O
Schleitheim, *Fl.*, ✉ Neuhausen i. Bad. 1 3/4 NW, Schaffhausen 2 1/2 NW (Ba 76 u. 77).
Schleiz in Reuss, *Stadt*, ✉ T Mehltheuer (SW 16) 2 1/2 NW, Gera (SW 88, Th 31) 5 1/2 SW. Hof (ByS 75, SW 20) 5 NW.
Schlenderlahn (Braunkohle ⚒), Königsdorf (Rh 11) 1 1/2 NW.
Schlennin, Belgard (BSt 21) 1 1/2 O.
Schlenzig, Schivelbein (BSt 19) 1 1/2 N.
Schlepkow, Strassburg (BSt 69) 1 O.
Schlepzig, Lübben (BG 6) 1 N.
Schlessinghausen, Linsburg 3/4 W, Nienburg 7/8 SW. (Ha 25 u. 26).
Schletta, Meissen (LD 33) 3/4 W.
Schlettau, *Stadt*, ✉ Annaberg - Buchholz (SW 70) 1/2 S.
Schlettau, Tharandt (SO 46) 1/4 N.
—— bei Lobejün, Cöthen (ML 7) 1 3/4 SW.
Schleuse, Kl.-, Tapiau (PO 54) 1/4 N.
—— X—XII, Nakel (PO 26) 3/4 SO.
Schleusingen, *Stadt*, ✉ T Themar (Th 52) 1 O.
Schlewecke, Harzburg (Bs 36) 3/8 NW.
—— Lutter a. B. (Bs 10) 1 1/4 NW.
Schlich bei Düren, Langerwehe (Rh 7) 1/2 SO.
—— Neuss (BM 16, Rh 14) 1 SW.
Schlicherum, Norf (Rh 64) 1/4 S.
Schlicht, Sulzbach (ByO 38) 1 5/8 NO.
Schlichtingsheim, *Stadt*, ✉ Fraustadt 1 1/2 SW, Glogau 1 3/4 NO. (OS 41 u. 43).
Schlieben, *Stadt*, ✉ Herzberg (BA 22) 1 1/2 NO.
Schlieffenberg, Lalendorf (FF 2) 3/4 N.
[1]**Schlierbach**, *PH (Ba 90)*, Heidelberg (Ba 3, MN 17) 3/4 O.
[2]—— i. Württemb., Uhingen (Wü 25) 1/2 SW.
[3]—— in Gr. Hessen, Babenhausen (HL 28) 3/4 S.
[4]—— Wächtersbach (BbH 13) 1/2 N.
[5]—— i. d. Schweiz, Sursee (SC 1,20) 7 Kil.
***Schliersee**, (*ByS 188*), Miesbach (ByS 186) 1 SO.
Schliesemar, *Bleihütte*, Call (Rh 25) 1/4 NO.
Schliewen, Dirschau (PO 34) 1 SW.
Schliewitz, Gross-, ✉ Laskowitz (PO 30) 5 1/2 NW.
Schlitters, Jenbach (OeSü 183) 1 SO.

Schlitz, *Stadt*, 📯 T Hersfeld (BbH 2) 3¼ S, Giessen (KM 61) 9 O, Treysa (MW 8) 7 SO, Neustadt i. Hessen (MW 9) 7 SO, Kirchhain (MW 10) 8 SO.
Schlochau, *Stadt*, 📯 T Schneidemühl (PO 22) 8½ NO, Nakel (PO 26) 11 NW, Woldenberg (OS 55) 18 NO.
Schlodien, Schlobitten (PO 41) 1½ NO, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) 1¾ SO.
Schlönwitz, Schivelbein (BSt 19) 1 SW.
Schlöten, Apolda (Th 11) ½ S.
Schlötenitz, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1½ SW.
Schloppe, *Stadt*, 📯 Kreuz (OS 54) 3 N, Woldenberg (OS 55) 4 NO.
Schlosshoff, 📯 Marchegg (KFN 48, OeSt 73) ½ S.
Schlossig, Schmölln (SW 85) ca ½ S.
Schlotheim, *Fl.*, 📯 Nordhausen (ML 28) 5½ SW, Wolkramshausen (ML 28a) 2 S.
Schlotten, Josefstadt (SNV 6) 1 NW.
Schluchsee, Freiburg in Baden (Ba 39) 4¼ SO.
Schluckenau, *(proj. Stat.)*, Bodenbach (OeSt 42, SO 11a) 4¾ NO, Löbau (SO 23) 3 SW, Ober-Oderwitz (SO 31) 2½ NW, Krippen (Schandau) SO 9) 3 NO.
Schluderns, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 20 SW.
Schlüpke, Unterlüss (Ha 8) 1¾ W.
Schlüsselberg, Grieskirchen (KE 47) ½ SO.
Schlüsselburg i. Westfalen, *Stadt*, 📯 Nienburg (Ha 26) 3½ SW, Minden (Ha 48 KM 33) 3 NO.
— i. Böhmen, Nepomuk (KFJ 34) 2 O.
Schlüsselfeld i. Bayern, *Stadt*, 📯 Neustadt a. A. (ByS 170) 3 N.
Schlungwitz, Bautzen (SO 20) ¾ SW.
Schlutterbach, Ettlingen (Ba 15) ¾ S.
Schlutup, Lübeck (LB 1 u. 8) 1 NO.
Schmagerow, Grambow (BSt 63) ½ NW.
Schmalbach, Hainichen (SO 57) ¾ NO.
Schmalenbuche, Eisfeld 2½ NO, Sonneberg 3¼ N. (Th 53 u. 61).
Schmalenfelde, Winsen (Ha 15) 2⅝ SW.
Schmaleseite, Liegnitz (NM 33, BF 23).
Schmalförden, Nienburg (Ha 26) 4¾ NW.
Schmalkalden, *Stadt*, 📯 T Wernshausen (Th 47) ¾ O, Gotha (Th 6) 4¼ SW.
— **Kl.-**, Wernshausen (Th 47) 2 NO, Gotha (Th 6) 3¼ SW.
Schmallenberg, *Stadt*, 📯 Altenhundem (BM 75) 2¼ NO.
Schmalleningken, 📯 Tilsit (TI 1) 7¼ O.
Schmallwich, Kempen (Rh 67) ⅛ NW.
Schmannewitz, Dahlen (LD 8) 1 N.
Schmarbeck, Unterlüss (Ha 8) 1¼ NW.
Schmargendorf, Angermünde (BSt 6) ¾ S.
— Steglitz (BPM 2) ½ W.
Schmarse, Breslau 2½ O, Oels ½ W. (RO 13 u. 17).
Schmarsow, Nechlin (BSt 49) ¼ NO.
Schmartsch, Breslau (NM 39, BF 1) 1¼ SO.
Schmarza, Laibach (OeSü 76) 2⅝.
Schmatzhausen, Landshut (ByO 10) 2 NW.
Schmatzin, Züssow (BSt 56) ¾ S.
Schmauch, Schlobitten (PO 41) 2 SO.
Schmechten, Driburg (Wf 39) ¾ NO.
Schmeckwitz, Radeberg 3½ NO, Bischofswerda 2¼ N, Bautzen 2 NW. (SO 14, 17 u. 20).
Schmedehausen, Greven (Wf 21) 1 O.
Schmedenstedt, Peine (Ha 66) ¾ SO.
Schmeisdorf, Leobschütz (Wi 10) ½ W.
Schmellwitz, Ingramsdorf (BF 5) 1 SW.
Schmelze, Vietzer-, *Hüttenw.*, Vietz (PO 10) ¼ N.
Schmentowken, Czerwinsk (PO 32) ½ SW.
Schmerkendorf, Falkenberg (BA 23) ⅛ S.
Schmerlecke, Sassendorf (Wf 19) ¾ SO.
Schmertzke, Brandenburg (BPM 9) ¼ S.
Schmidgaden, Schwarzenfeld ¾ NW, Nabburg 1 SW. (ByO 68 u. 69).
Schmiding, Wallern (KE 46) ½ SO.
Schmidt, Aachen 3½ SO, Düren 2 SW, Call 2 NW. (Rh 4, 8 u. 25).
Schmidtmühlen, *Fl.*, Regensburg 4½ NW, Ponholz 2¼ NW, Amberg 3 S. (ByO 22, 26 u. 32).
[1]**Schmiedeberg**, i. Schlesien, *Stadt*, 📯 T Hirschberg 2 SO, Schildau 1½ S, Jannowitz 2 SW. (NM 49, 50 u. 51).
[2]— *Stadt*, 📯 Wittenberg 3 SO, Herzberg 4 W. (BA 9 u. 22).
[3]— Dresden (SO 1, LD 20) 3¼ SW.
[4]— i. Böhmen, *Drahthammer*, Annaberg 2 S, Schwarzenberg ca 3½ SO. (SW 70 u. 58).
[5]— Greifenberg i. d. Uckermark 1½ N, Wilmersdorf ½ O. (BSt 45 u. 46).
[1]**Schmiedefeld**, *Fl.*, 📯 Themar 2½ NO, Arnstadt 3 SW. ((Th 52 u. 33).
[2]— Fischbach ¾ SO, Bischofswerda 1 SW. (SO 15 u. 17).
[3]— Breslau (NM 39, BF 1) ¾ NW.
Schmiedehausen, Sulza (Th 12) ½ S.
Schmiedhofen, Krotzingen (Ba 42) ½ S.
Schmiegel, *Stadt*, 📯 T Alt-Boyen (OS 44) ¾ NW.
Schmieheim, Orschweier (Ba 33) ½ O.
Schmiera, Erfurt (Th 8) ½ SW.
Schmilau, Ratzeburg ½ S, Mölln ¾ NO. (LB 4 u. 5).
Schmillinghausen, Bonenburg (Wf 2) 2¼ SW.
Schmilowo (Smilowo), Schneidemühl 1¾ O, Miasteczko 1½ NW. (PO 22 u. 23).
Schmirchau, Ronneburg (SW 87) ¼ SW.
Schmirdowo, Bialosliwe (PO 24) 3¼ NO.
Schmitzingen, Waldshut (Ba 68) ⅜ N.
Schmochtitz, Bautzen (SO 20) ¾ NW.
Schmochwitz, Liegnitz (NM 33, BF 23) ¾ SW.
Schmöckewitz, Grünau (BG 2) ½ SO, Cöpenik (NM 3) 2 SO.
Schmöllen, Casekow (BSt 8) 2 NW.
Schmölln, Bischofswerda (SO 17) ½ O.
Siehe dagegen Station Schmölln SW 85.
Schmölnitz (Szomolnok), *Stadt*, 📯 T Kaschau (Ts 28) 5 W.
Schmogrow, Vetschau (BG 8) 1½ NO.
Schmoldow, Greifswald (BSt 57) 2 S.
Schmole, Lukawetz ⅛ N, Hohenstadt ½ SO, (OeSt 47 u. 48).
Schmon, Ober- u. Nieder-, Ob.-Röblingen (ML 21) 2½ SW.
Schmorkau, Radeberg (SO 14) 2¾ N.
Schmorow, Labes (BSt 18) 1½ W.
Schmottseifen, 📯 Bunzlau (NM 29) 3½ S, Greiffenberg (NM 45) 2 NO.
Schmuggerow, Ducherow 1 W, Anklam 2 S. (BSt 54 u. 55).
Schnabelwaid, *Fl.*, Kirchenlaibach 1¾ SW, Bayreuth 2 S. (ByO 78 u. 80).
Schnaditz, Bitterfeld (BA 13) 1¾ O.
Schnaith, Endersbach (Wü 102) ⅜ SO.
Schnaittach, *Fl.*, Ottensoos ¾ N, Lauf 1 NO. (ByO 41 u. 42).
Schnaittenbach, *Fl.*, 📯 Amberg 2½ NO, Wernberg 1½ W. (ByO 32 u. 71).
Schnakenburg, *Stadt*, 📯 Wittenberge (BH 11) 2½ W, Uelzen (Ha 10) 9 O.
Schnarsleben, Magdeburg (ML 1) 1 W.
Schnathorst, Löhne 1¼ N, Rehme 1¼ NW. (Ha 50 u. 51, KM 30 u. 31).
Schnauhübl, Bodenbach 3½ NO, Rumburg ⅞ SW. (BN 20 u. 16).
Schneckengrün, Mehltheuer (SW 16) ½ SO.
Schnedowitz, Wegstädtl (OeSt 35) 1 NO.
Schneeberg i. Bayern, Tauber-Bischofsheim (Ba 136) 5 W, Aschaffenburg (ByS 102) 5 SO, Hochhausen (Ba 137) 4¼ W.
— i. Böhmen, Bodenbach (OeSt 42) 1¼ W.
Siehe dagegen Stat. Schneeberg (Neustädtel) SW 55.
Schneen, Gr.- u. Kl.-, Göttingen (Ha 84) 1 S, Friedland (Ha 95) ¼ NW.
Schneeren, Neustadt a. N. (Ha 23) 1½ NW.
Schnega, Uelzen (Ha 10) 5 SO.
Schneidemühlchen, Kreuz (OS 54) 2 S.
Schneidersfurt, Stargard (BSt 14) 1 SO.
Schneidheim, Ober- u. Unter-, Bopfingen (Wü 117) 1⅜ NO.
Siehe dagegen Stat. Schnaitheim Wü 124.
Schneiding, 📯 Straubing (ByO 47) 1⅝ SO.
Schneidlingen, *Kohlengrube*, Aschersleben (MH 30) 2 N, Langenweddingen (MH 3) 2½ SW, Hadmersleben (MH 5) 2 SO, Stassfurt (MH 38) 1½ NW.
Schneitnig, Breslau (NM 39) ½ O.
Schnellförtel, Halbau 1 S, Rauscha ½ N. (NM 24 u. 25).
Schnellingen, Haslach (Ba 163) ¼ NO.
Schneppenbach, Kirn (Sa 36) 1½ NW.
Schneppenbaum, Cleve ¾ SO, Pfalzdorf ¾ NO. (Rh 75 u. 74).
Schneppenhausen, Weiterstadt (HL 23) ¼ NW.
Schneppenheim, Sechtem (Rh 40) 2 SW,
Schnett, Eisfeld (Th 53a) 1¼ N.
Schneverdingen, *Fl.*, Verden (Ha 30) 6 NO.
Schney, *Porzellanfabr.*, Lichtenfels (Th 57) ¼ N.
Schniebinchen, Sommerfeld (NM 19) 1 SW,
Schnittlingen, Geislingen (Wü 30) 1⅛ NO,
Schnottwyl, Zollikofen 3 NW, Pieterlen 10 Kil. (SC 1,38 u. 1,55).
Schochwitz, Teutschenthal (ML 20) 1 NW.
Schocken bei Posen, *siehe* Schokken.
Schoden, Wiltingen (Sa 20) ½ SW.
Schodnia, Malapane (RO 3) 1 N.
Schoebekirch, Canth (BF 3) 1 NW.
Schöbritz, Aussig (AT 1) ½ NW.
Schöffland, Aarau 2 S, Sursee 3½ NW, Zofingen 2 O. (SC 1,13 1,20 u. 1,15).
Schoelen, Wolitnik (PO 46) ¾ NW, Ludwigsort (PO 47) 1 SW.
Schölerpad, Neu-, ⤫ *(an Zwgb.)*, Heissen ¼ N, Altendorf ¼ W. (Rh 91 u. 92).
Schöllbronn, Ettlingen (Ba 15) ¾ S.
Schölles (Scheles, Zihle), *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8) 4½ N.
Schöllkrippen, 📯 Aschaffenburg (FH 10) 2 NO.
Schöllnach, Langen-Isarhofen 2 O, Vilshofen ⅞ NW. (ByO 52 u. 55).
Schömberg in Schlesien, *Stadt*, 📯 Königshain (SNV 22) 1 SO, Waldenburg (NM 57) 2 SW, Dittersbach (NM 56) 1¾ SW, Ruhbank (NM 53) 2¾ SO.
— in Württemberg, *Stadt*, 📯 Rottweil (Wü 148) 1¼ SO.
— ebend., Kalmbach (Wü 214) ½ NO.
Schöna, *H* (SO 10)*, Krippen (Schandau) (SO 9) ¾ SO.
— **Ober-**, Freiberg 1 NO, Oederan 1 NO. (SO 51 u. 52).
Schönach, Sünching 1 NO, Straubing 1⅞ NW. (ByO 17 u. 47).
— in Baden siehe **Schonach.**
Schönaich, Tübingen (Wü 135) 1½ N.
[1]**Schönau** an der Steinach (in Baden), *Tuchfabr.*, *Stadt*, 📯 Heidelberg (Ba 3, MN 17) 1¼ O, Neckargemünd (Ba 92) 1 N.
[2]— *Stadt*, an der Wiese, Schopfheim (Ba 212) 2 NO, Freiburg i. Bad. (Ba 39) 3 SO.
[3]— in Nassau, St. Goarshausen (Na 14) 2½ SO.
[4]— in Bayern bei Schwarzhofen, Bodenwöhr 1½ N, Nabburg 1½ SO. (ByO 60 u. 69).
[5]— in Mähren, Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) ¾ SO.
[6]— in Oesterr., Leobersdorf (OeSü 18) ⅛.
[7]— an der Donau, Schwechat-Kleederling (OeSt 55) 1¾ O.
[8]— in Böhmen bei Braunau, Waldenburg (NM 57) 2¾ SO, Kosteletz (SNV 25) 3½ NO.
[9]— in Böhmen, Bensen 1¼ S, Böhm. Leipa 2 W. (BN 22 u. 8).
[10]— in Böhmen bei Hainspach, Krippen (Schandau) (SO 9) 2¾ NO.
[11]— **Klein-**, Zittau (SO 33) ¼ O.
[12]— **Neu-**, Gr. Schönau (SO 41) ¼ SW.
[13]— auf dem Eigen, Herrnhut 1½ NO, Görlitz 1½ SW. (SO 30 u. 27).
[14]— Borna (SW 93) ¾ SO.
[15]— Chemnitz ½ SW, Siegmar ⅜ NW. (SW 29 u. 27).
[16]— in Sachsen (bei Wildenfels), Wiesenburg (SW 50) ca ¼ O.
[17]— Heiligenstadt (ML 33) 1 W.
[18]— **Ober-**, Wernshausen (Th 47) 2½ O.
[19]— **Unter-**, Wernshausen (Th 47) 2¼ O.
[20]— in Schlesien, Brieg (NB 8) ⅞ SO.
[21]— ebendas., Neumarkt (NM 36) 1 SW.
[22]— ebendas., *Stadt*, 📯 T Haynau (NM 31) 4 S, Liegnitz (NM 33) 5 SW, Hirschberg (NM 49) 2½ NO, Märzdorf (NM 52) 3 NW. Jauer (BF 20) 3 SW.
[23]— bei Glogau, Quaritz (NZ 3) 1¼ N, Glogau (NZ 1) 2 NW.
[24]— in Schlesien, Leobschütz (Wi 10) 1½ N.
[25]— in Westpreussen, Marienburg (PO 36) ¾ SW.
[26]— in Westfalen bei Olpe, Creuzthal (BM 77) 1 W.
[27]— Euskirchen (Rh 22) 2¼ S.
Siehe dagegen Stat. Gross-Schönau SO 41.
[1]**Schönbach** i. Böhmen, *Stadt*, *Weberei etc.*, Adorf 1½ SO, Voitersreuth 1½ NO, Brambach 1 NO. (SW 79, 82 u. 81).
[2]— in Böhmen (bei Gabel), Kratzau 1 SW, Reichenberg 1½ W. (SO 36 u. 38).
[3]— in Schlesien, *Eisenvitriolwerk*, Märzdorf (NM 52) ½ NW.
[4]— Schönbach in Sachsen (bei Sebnitz), Krippen (Schandau) (SO 9) 2 NO.
[5]— bei Neusalza in Sachsen, Löbau (SO 23) 1 SW.
[6]— in Sachsen, Radeberg 3¼ NO, Bischofswerda 3 NW. (SO 14 u. 17).
[7]— Reichenbach im Voigtl. (SW 11) ½ NO.
[8]— in Nassau, Herborn (KM 57) ¾ SW.
Schönbeek, Beverst (AM 11) ¼ NO.
[1]**Schönberg**, *H* (Ba 160)*, Biberach (Ba 161) ½ N.
[2]— in Bayern, *Fl.*, 📯 Vilshofen 3½ NO Passau 4½ NW, Deggendorf 3 NO. (ByO 55 u. 58 u. D 1).

3 **Schönberg** ebendaselbst, Ottensoos $^1/_2$ SW, Lauf $^5/_8$ SO. (ByO 41 u. 42).

4 — (in Hessen), *Eisengiesserei*, Bensheim (MN 10) $^3/_8$ NO.

5 — Kiel (AK 13) $2^1/_2$ NO.

6 — 0(*Lübeck-Kleinen 3), Stadt,* 📯 Lübeck (LB 1 u. 8) $2^1/_4$ O.

7 — in Westpreussen, Driesen (PO 18) $^1/_4$ N.

8 — in Schlesien, Görlitz $1^1/_4$ SO, Nicolausdorf $^1/_2$ SW. (BG 15, NM 59).

9 — ebendas., Kohlfurt (NM 26) $^3/_4$ NW.

10 — in Westfalen, Driburg (Wf 39) $^3/_4$ NW.

11 — in Sachsen, Brambach (SW 81) $^1/_2$ S, Voitersreuth (SW 82) $^3/_8$ NW.

12 — ebendas., Bautzen (SO 20) $1^1/_4$ SO.

13 — **Ober-, Nieder- u. Neu-,** Freiberg in Sachs. (SO 51) $3^1/_2$ S.

14 — in Böhmen, (bei Seltschau) *Stadt,* 📯 Strakonitz (KFJ 30) 6 NO.

15 — in Mähren, *Stadt,* 📯 T Hohenstadt (OeSt 48) 2 NO.

16 — bei Innsbruck, 📯 Patsch (OeSü 188) $^1/_4$ SW.

Siehe dagegen Schönberg PH (SW 17).*

1 **Schönbichl,** Melk (KE 15) $^3/_4$ NO.

Schönborn in Nassau, Rupbach 1 SO, Balduinstein $^3/_4$ SO. (Na 26 u. 27).

2 — Reichenberg i. Böhm. (SNV 22) $^3/_4$ N.

3 — bei Tetschen in Böhmen, Bodenbach (OeSt 42) $^3/_4$ SW.

4 — **Alt- u. Neu-** in Böhmen, Gr.-Schönau (SO 41) ca $^1/_8$ W.

5 — Breslau (NN 39) 1 S.

6 — Liegnitz, (NM 33) 1 NO.

7 — in Sachsen, Radeberg (SO 14) $^3/_4$ NW.

8 — ebend., Mittweida (SW 32) $^1/_2$ SO.

9 — in Württemb., *Nagold (Wü 207) $1^3/_8$ N, Pforzheim (Ba 149) $3^1/_2$ S.

Schönbrünn, Aglasterhausen (Ba 99) $^1/_4$ NW.

1 **Schönbrunn,** Wien (OeSt 1) $^3/_4$ SW.

2 — in Bayern, Lohhof (ByO 4) $1^1/_4$ NW.

3 — in Schlesien, Schweidnitz (BF 16) $^1/_2$ W.

4 — ebend., Sagan (NZ 7) $1^1/_2$ NO.

5 — Nicolausdorf $^1/_4$ NW, Görlitz 1 SO. (NM 59 u. 41).

6 — in Sachsen, Lengenfeld (SW 72) $^3/_8$ NW.

7 — Bischofswerda (SO 17) $^1/_2$ NO.

8 — Wolkenstein (SW 67) $^1/_8$ W.

9 — in Reuss (bei Lobenstein), Mehltheuer (SW 16) 3 SW.

Siehe dagegen Station Schönbrunn der KFN 25

Schönbüchl, Bodenbach $3^1/_4$ NO. (Rumburg $^3/_4$ SW. (BN 20 u. 16).

Schönburg, Strassburg (BSt 69) $^1/_2$ NO.

Schöndorf, Bunzlau (NM 29) $2^3/_8$ NW, Sprottau (NZ 5) 3 SW, Rauscha (NM 25) 2 O.

1 **Schönebeck** in Hannover, Vegesack $^1/_2$ N, Burg-Lesum $^2/_3$ NW. (Ha 42 u. 35).

2 — bei Berlin, Cöpenick (NM 3) $1^1/_2$ NO.

3 — **Kl.-,** Erkner (NM 5) 1 NW, Neuenhagen (PO 2) $^3/_4$ SW.

4 — in Pommern, Trampke (BSt 15) $^3/_8$ N.

5 — bei Essen, Berge-Borbeck (KM 12) $^1/_4$ NW.

Siehe auch Stat. Schönebeck ML 3.

1 **Schöneberg,** Hofgeismar (HN 14) $^1/_4$ N.

2 — Angermünde (BSt 6) $1^1/_2$ O.

3 — Berlin (BA 1, BPM 1) $^1/_8$ NW (Potsd. u. Anhalt.-Bahnh. abgerechnet).

4 — Stargard in Pomm. (BSt 14) $1^1/_2$ SO.

5 — Mühlhausen i. Pr. (PO 42) 1 SW.

6 — in Westpreussen, Dirschau (PO 34) $3^1/_4$ SW.

7 — Soest (Wf 13, BM 56) $1^1/_2$ N.

Schöneck in Westpreussen, *Stadt,* 📯 Dirschau $3^1/_2$ SW, Hohenstein $2^1/_2$ SW, (PO 34 u. 72).

— Boppard (Rh 54) $1^3/_4$ SW,

— im Voigtl., *Stadt,* 📯 Adorf 1 NO, Plauen $2^1/_2$ SO, Oelsnitz $1^3/_4$ SO, Falkenstein $1^1/_2$ SW. (SW 79, 15, 78 u. 74).

Schönecken, *Fl.,* 📯 Trier (Sa 22) 6 N.

Schönefeld, Leipzig (LD 1) $^1/_4$ NO.

— **Neu-,** *Eisengiesserei,* Leipzig (LD 1) $^1/_8$ NO.

Schönefliess, Fürstenberg (NM 14) $^1/_2$ W.

1 **Schöneiche** bei Berlin, Erkner (NM 5) 1 NW.

2 — bei Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 SW.

3 — in Schlesien, Neumarkt (NM 36) 1 SW.

4 — Sorau (NM 22) $1^1/_4$ NW.

Schönemoor, Grüppenbühren (Ol 4) $^1/_2$ O.

Schönen, Wangerin (BSt 17) $2^1/_2$ NW.

Schönenbach, Emmendingen (Ba 37) $4^1/_4$ SO.

Schönenberg an der Brölthalbahn (KM 46) $3^1/_4$ NO.

Schönenbuch, Basel (Ba 56) 1 SW.

Schönerlinde, Bernau $1^1/_4$ W, Berlin 3 NO. (BSt 2 u. 1).

Schönermark bei Angermünde, Passow (BSt 7) $^3/_4$ SO.

— Zernitz (BH 8) $^1/_2$ W.

Schönerstedt, Oederan (SO 52) $^1/_2$ NW.

Schöneseifen, Call (Rh 25) $1^1/_2$ SW.

Schönewalde, *Stadt,* 📯 Holzdorf $1^1/_2$ NO, Linda $1^1/_2$ SO. (BA 21 u. 20).

Schöneweide, Luckenwalde (BA 5) 1 NO.

1 **Schönfeld** in Böhmen, *Stadt,* 📯 Eger (ByO 87) $4^1/_2$ O.

2 — Marchegg (OeSt 73) $^3/_4$ S.

3 — in Bayern, Wiesau (ByO 84) $^5/_8$ NW.

4 — (bei Hollfeld), Bayreuth (ByO 80) $2^1/_2$ W.

5 — Arnswalde (OS 57) 1 S.

6 — Friedeberg (PO 16) $^1/_2$ NW.

7 — (bei Perleberg), Karstädt (BH 12) $^3/_4$ SO.

8 — Stargard in Pommern (BSt 14) $2^1/_2$ SW.

9 — bei Stettin, Tantow (BSt 9) $^1/_2$ NW.

10 — bei Fürstenberg, Wellmitz (NM 16) 1 O.

11 — i. Westpr., Schneidemühl (PO 22) 2 NO.

12 — in Schlesien, Brieg (NB 1) 1 SW.

13 — Ingramsdorf $^1/_2$ S, Saarau $^3/_4$ O. (BF 5 u. 6).

14 — Frankenstein (BF 11) $6^5/_8$ SW.

15 — Bunzlau (NM 29) $^3/_4$ NO.

16 — in Reuss, Greiz (SW 91) $^1/_2$ O.

17 — bei Pillnitz, Dresden $1^3/_4$ SO, Radeberg $1^1/_4$ S. (LD 20. SO 1 u. 14).

18 — bei Saida, Freiberg in Sachsen (SO 51) $3^1/_4$ S.

19 — Pristewitz (LD 14) $1^1/_2$ NO.

20 — Annaberg-Buchholz (SW 70) $^5/_8$ NW.

21 — Sangerhausen (ML 24) 2 SW.

Siehe dagegen die Station Schönfeld der AT 3, u. der BN 13, Schönfeld H der SW 69.*

Schönfelde, Mühlhausen i. Preuss. (PO 42) $^3/_8$ SO.

— Müncheberg (PO 4) $1^1/_2$ SW.

Schönfels, Nechlin (BSt 49) $1^1/_2$ SO.

Schönficht, 📯 Neustadt a. W. $1^1/_2$ NO, Windisch-Eschenbach 1 O, Reuth $1^1/_4$ SO. (ByO 81, 83, 82).

Schönfliess, Bernau bei Berlin (BSt 2) 2 W.

— *Stadt,* 📯 T Angermünde (BSt 6) 6 SO.

— Königsberg i. Pr. (PO 50) $^1/_2$ SO.

— Mühlhausen i. Pr. (PO 42) $^1/_2$ N.

Schönhagen, Heiligenstadt (ML 33) $1^3/_8$ SW.

Schönhardt, Unterböbingen (Wü 110) $^1/_4$ N.

Schönhausen, Hohen-, Berlin (NM 1) $^3/_4$ NO.

— **Nieder-,** Berlin (NM 1) $1^1/_4$ NW.

— Stendal (MH 22) $1^1/_2$ O.

— Strassburg (BSt 69) $1^1/_4$ NO.

Schönheyda, 📯 T Schmölln (SW 85) $^3/_4$ SW.

Schönheid, Wiesau (ByO 84) $^1/_4$ N.

Schönheide in Schlesien, Frankenstein (BF 11) 1 NW.

Schönheyde, *Eisenhammer,* 📯 Auerbach in Sachsen $1^1/_2$ O, Schneeberg $1^3/_4$ SW. (SW 73 u. 55).

Schönhof, Mähr.-Ostrau (KFN 26) $1^1/_2$ SO.

Schönholz, Berlin (NM 1) $1^1/_4$ NW.

Schöningen, Tantow (BSt 9) 1 O.

Siehe dagegen Station Schöningen Bs 29.

Schöningsbruch, Alt- u. Neu-, Friedeberg (PO 16) $1^1/_2$ S.

Schönkirch, Windisch-Eschenbach (ByO 82) $1^1/_4$ O.

Schönkirchen, Gänserndorf (KFN 5) $^1/_2$ N,

Schönlind in Böhmen, *Fl.,* 📯 Adorf 3 O, Voitersreuth 4 NO, Auerbach in Sachsen $3^1/_2$ SO, Schwarzenberg $3^1/_2$ SW. (SW 79, 82, 73 u. 58).

Siehe dagegen Station Schönlinde BN 15.

Schönmattenwaag, Ober-, Heidelberg (Ba 3 u. 90) $2^3/_4$ NO.

Schönmattenwag, Unter-, Weinheim (MN 13) 2 O.

Schönmünzach, *Glashütte,* 📯 Horb (Wü 142) $3^1/_2$ NW, Muggensturm (Ba 17) $4^3/_4$ O.

Schön-Nuhr, Gr.- u. Kl.-, Wehlau (PO 55) 1 SO.

Schönow, Zehlendorf, (BPM 3) $^3/_8$ S.

— Casekow (BSt 8) $^3/_4$ W.

Schönpriesen, Aussig (AT 1) $^1/_4$ O.

Schönrade, Friedeberg (PO 16) $2^1/_4$ N.

— Ludwigsort (PO 47) 2 S.

Schönram, 📯 Teisendorf (ByS 45) $^3/_4$ NO.

Schönreuth, Kemnath-Neustadt (ByO 77) $^5/_8$ NO.

Schönsee, *Stadt,* 📯 Nabburg 4 NO, Pösing 5 N, Bodenwöhr $5^1/_2$ NO, Weiden $4^3/_4$ SO. (ByO 69, 63, 60 u. 73).

— Thorn (PO 67) $3^1/_2$ NO.

Schönstein, *Eisenhütte,* Zimmersrode (MW 7) $1^3/_4$ W.

— (Rheinprov.) Wissen (KM 50) $^1/_8$ O.

— Köln (Rh 13, KM 1) $1^1/_4$ NW.

— i. Steierm., *Fl.,* 📯 Cilli (OeSü 64) $3^7/_8$ NW.

Schönthal, Schwandorf (ByO 29) $5^1/_4$ O.

— i. Schles., Hansdorf (NM 23) $1^1/_4$ NO.

— 📯 Schneidemühl (PO 22) 3 NO.

— *grösste Nadelfabr. Deutschl., Wollenfabr., Schleiferei,* Langerwehe (Rh 7) $^1/_4$.

Siehe dagegen Station Nieder-Schönthal der Schweizerischen Centralbahn I,4.

Schönthann, Windisch-Eschenbach (ByO 82) $1^3/_8$ O.

1 **Schönwald,** Hausach (Ba 164) 3 S.

2 — b. Mähr.-Neustadt, Littau (OeSt 45) 2 N.

3 — bei Schildberg in Mähren, Budigsdorf (OeSt 49) 1 N.

4 — bei Friedland i. Böhmen, Zittau $3^3/_4$ NO. Greiffenberg 3 SW. (SO 33, NM 45).

5 — i. Schles., Creutzburg (RO 23) $^7/_8$ N.

6 — (b. Rothenburg), Kl.-Lassowitz (RO 24) $1^1/_4$ O.

7 — Gleiwitz (OS 17) $^3/_4$ SO.

Schönwaldau, Hirschberg (NM 49) 2 N.

1 **Schönwalde,** Spandau (BH 2) $1^3/_8$ NW.

2 — Sorau (NM 22) $^1/_2$ W.

3 — Bernau (BSt 2) 1 W.

4 — Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) $1^1/_2$ NW.

5 — Labes (BSt 18) $1^1/_4$ O.

6 — **Gross-,** Greifswald (BSt 57) $^3/_4$ SO.

7 — Pasewalk (BSt 50) 1 W.

8 — **Gr.,** i. Westpreussen, Czerwinsk (PO 32) 5 SO.

9 — i. Ostpreussen, Tapiau (PO 54) $3^1/_2$ S.

10 — i. Schles., Frankenstein (BF 11) 1 W.

11 — Güstrow (FF 1) 1 SW.

12 — *Stadt,* bei Holzdorf-Linda, *siehe* Schönewalde.

Schönwarling, Hohenstein (PO 72) $^1/_4$ N.

Schönweid, Velim (OeSt 22a) $^3/_8$ O.

Schönwerder, Prenzlau (BSt 48) 1 N.

1 **Schönwiese,** Norkitten (PO 57) $^3/_4$ NW.

2 — Insterburg (PO 58) 5 SW.

3 — Altfelde (PO 37) $^1/_2$ W.

Schönwitz, Löwen (OS 7) $1^5/_8$ SO.

Schöpfurth, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) $1^1/_2$ W.

Schöppingen, *Fl.,* 📯 Münster $4^1/_2$ NW, Rheine 4 SW. (Wf 20 u. 24).

Schöpsdorf, Weisswasser (BG 13) $2^1/_4$ SW.

Schörfling, *Fl.,* 📯 Vöcklabruck 1 SW, Timmelkam $1^1/_4$ SO. (KE 37 u. 38).

Schötmar, 📯 Herford (KM 29) $1^1/_4$ S.

Schötz, i. d. Schweiz, Nebikon (SC 1,18).

Schötzow, Fritzow (BSt 42) $^1/_4$ O.

Schokken, *Stadt,* 📯 Posen (OS 48) $4^1/_2$ NO.

Scholen, Nienburg (Ha 26) 5 NW.

Scholitz, Dessau (BA 30) 1 SO.

Schollach, Loosdorf (KE 14) $^1/_2$ SW.

Schollbrunn, Wertheim (Ba 141) $1^1/_2$ NW.

Schomberg, Beuthen (OS 21) $^1/_2$ W.

Schonach, Hausach (Ba 164) $2^1/_4$ S.

Schongau, *Stadt,* 📯 Peissenberg 2 W, Kaufbeuren 3 SO, Biesenhofen 3 S. (ByS 199, 18 u. 17).

Schonowitz, Ratibor (Wi 5) $1^1/_2$ NW.

Schopfheim, Nieder- u. Ober-, Offenburg (Ba 28) $1^1/_4$ u. $1^1/_2$ S.

Siehe dagegen Station Schopfheim (Ba 212).

Schopfloch, bei Freudenstadt, Horb (Wü 142) $^3/_4$ W.

— Kirchheim u. Teck (Wü 153) $1^3/_4$ SO.

Schopka, Berkowic-Melnik (OeSt 34) $^1/_2$ SO, Liblic-Bisic (TKP 4) 1 NW.

Schornbach, Schorndorf (Wü 105) $^1/_2$ NW.

Schornborn, *Glashütte,* Stadtoldendorf (Bs 2) $^5/_8$ SW.

Schornsheim, Mainz (HL 11) 2 SW.

Schortewitz, *Zuckerfabr.,* Stumsdorf (ML 9) $^3/_4$ NW.

Schosnitz, Canth (BF 3) $^3/_4$ SO.

Schossberg (Sassin), *Stadt,* 📯 Göding (KFN 12) $2^3/_4$ S.

Schossdorf, Langen-Oels $^1/_2$ SO, Greiffenberg $^1/_2$ N. (NM 44 u. 45).

Schossendorf, Böhm.-Leipa (BN 8) $1^1/_8$ NW.

Schott, Emden (Wf 38) $2^3/_4$ N.

Schotten, *Stadt,* 📯 Giessen $5^1/_4$ SO, Friedberg. (MW 14 u. 18).

Schotterey, Teutschenthal (ML 20) 1 SO.

Schotthausen, Wiesloch (Ba 6) 1 O.

Schottland, Alt-, Danzig (PO 74) $^1/_2$ S.

— **Neu-,** Danzig (PO 74) $^3/_4$ NW.

Schottwien, *Fl.,* 📯 Semmering $^3/_4$ S, Gloggnitz $^1/_2$ SW. (OeSü 31 u. 27).

Schottwitz, Breslau (NM 39) $^3/_4$ NO.

Schotzach, Lauffen (Wü 55) $^1/_4$ SW.

Schrabsmühle, Fürstenberg (NM 14) $^1/_2$ S.

Schramberg, *Fl.*, ✉ T Oberndorf (Wü 145) $1^3/_4$ SW, Rottweil (Wü 148) $2^1/_2$ NW, Hausach (Ba 164) 3 SO, Horb (Wü 142) $3^1/_2$ SW.
Schranawand, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1 SW.
Schraplau, *Stadt*, ✉ Ob.-Röblingen (ML 21) $^1/_2$ S.
Schrattenbruck, Melk (KE 15) $^3/_8$ SO.
Schrattenthal, *Stadt*, ✉ Stockerau (KFN 46) $6^1/_2$ NW, *Znaim (OeSt 159) $2^3/_4$ SW.
Schreckenstein, Aussig (AT 1) $^1/_4$ S.
Schreckhof, Neckarelz (Ba 101) $^1/_4$ N.
Schreetstacken, Schwarzenbeck (BH 21) $1^1/_2$ NO.
Schreiberhau, *mit Glasfabr. Josephinenhütte*, Reibnitz (NM 48) $1^3/_4$ SW, Hirschberg (NM 49) 2 SW, Alt-Kemnitz (NM 47) $1^1/_4$ SO.
Schreibendorf, Nieder- u. Ober-, Ruhbank (NM 53) $1^1/_2$ SW, °Landeshut (NM) $^3/_4$ W.
Schreibersdorf bei D. Lissa (NM 38) $1^1/_4$ N.
—— Kohlfurt 2 S, Lauban 1 NW, Lichtenau $^1/_2$ NO. (NM 26, 43 u. 60).
—— bei Strehlitz i. Schlesien, Gogolin (OS 11) 2 SW.
—— bei Ratibor, Woinowitz (Wi 15) 2 SW.
Schreiersgrün, Treuen $^1/_2$ SO, Lengenfeld $^3/_4$ SW. (SW 71 u. 72).
Schrein, Littau (OeSt 45) 1 O.
Schreinen, Ludwigsort (PO 47) $1^1/_2$ SW.
Schreitlanken, Tilsit (TI 1) $2^1/_2$ NO.
Schrems, *Fl.*, ✉ Stockerau (KFN 46) $13^3/_4$ NW.
Schrenz, Stumsdorf (ML 9) $^1/_4$ S.
Schrezheim, Ellwangen (Wü 87) $^1/_4$ SW.
Schricke, Rogätz (MH 18) $^1/_2$ SW.
Schriegwitz, D. Lissa (NM 38) $1^1/_2$ SW.
Schriesheim, *Fl.*, Heidelberg (Ba 3 u. 90, MN 17) $1^1/_4$ N, Ladenburg (MN 15) $^1/_2$ O.
Schrimm, *Stadt*, ✉ T Czempin 3 SO, Mosczyn 3 SO. (OS 46 u. 47).
Schrobenhausen, *proj. Station, Stadt*, ✉ Augsburg $4^3/_4$ NO, Pfaffenhofen $2^1/_2$ NW, Reichertshofen $2^1/_2$ SW. (ByS 26, 240 u 242).
Schroda, *Stadt*, ✉ T Posen (OS 48) 5 SO
Schrollbach, Steinwenden (Pf 56) $^1/_2$ NW.
Schroop, Marienburg (PO 36) 1 SO.
Schrotz, Schneidemühl (PO 22) $1^1/_2$ NW.
°**Schro(t)zberg** *(Wü 94)*, Waldenburg (Wü 76) 4 NO.
Schubin, *Stadt*, ✉ T Nakel (PO 26) 3 SO.
°**Schübben** *(BSt 25)*, Cöslin (BSt 24) 1 NO.
Schülingen, Langwedel (Ha 31) $^1/_2$ O.
Schüpf, Ober-, Unter-Schüpf *H** (Ba 114) $^1/_4$ N.
Schüpfheim, Nebikon 29 Kil., Luzern 24 Kil. (SC 1,18 u. 1,25).
Schürbank u. Charlottenburg, ⚔ Aplerbeck (BM 52) 0,3 N.
Schüren, Dortmund (BM 50, KM 18) $^3/_4$ SO.
Schüsselndorf, Brieg (NB 8) $^1/_4$ S.
Schüsselburg, Nepomuk (KFJ 34) 2 SO.
Schüttenburg, Woldenberg (OS 55) $1^1/_2$ SO.
Schüttenhofen, St., ✉ *mit Kunstmühlen, Papier-, Zündhölzchen- u. 11 Glasfabr.*, Horazdiowic (Haraschowitz), (KFJ 32) $2^3/_4$ SW.
Schütteniz, Theresienstadt (OeSt 37) $1^1/_2$ N.
Schützberg, Wittenberg (BA 9) 2 SO.
Schützen, Gr.-, Dürnkrut (KFN 7) $1^1/_4$ NO. *Siehe dagegen Station Schützen OeSü 99.*
Schützendorf, Lukawetz (OeSt 47) $^1/_4$ W.
—— Mechernich (Rh 24) $^1/_2$ W.
Schützenhain, *Sandsteinbrüche, Stärkefabr.*, Görlitz 2 NO, Heide-Gersdorf 1 NW, Kohlfurt $1^1/_4$ S. (NM 41, 42 u. 26).
Schützingen, Mühlacker (Ba 153) $^3/_4$ N.
Schugsten, ✉ Königsberg i. Pr. (PO 50) 2 N.
Schulenburg, Nordstemmen (Ha 71) $^3/_4$ NW.
Schullwitz, Radeberg (SO 14) 1 S.
Schulpforta, Naumburg $^1/_2$ W, Kösen $^1/_4$ O. (Th 14 u. 13).
Schulzendorf, Wriezen a/O. (BSt 67) $^1/_2$ S.
—— Berlin (BSt 1, NM 1) $2^1/_2$ NW.
—— Grünau 1 S, Königs-Wusterhausen $1^1/_4$ N. (BG 2 u. 3).
—— Trebbin (BA 4) ca. $^1/_2$ NW.
Schulzenwerder, Driesen (PO 18) $2^1/_2$ SW.
Schumburg bei Gablonz, Eisenbrod (SNV 15) $^3/_4$ NW.
—— bei Tannwald, Eisenbrod (SNV 15) $1^1/_2$ NO.
Schupbach, Limburg $1^1/_2$ NW, Runkel 1 N, Weilburg 1 SW. (Na 30, 32 u. 36).
Schupfert, Säckingen (Ba 62) 1 S.
Schura, Donaueschingen (Ba 185) $2^1/_2$ NO.
Schurgast, *Stadt*, ✉ Löwen (OS 7) $^3/_4$ O.
Schuritz, Stralsund (BSt 59) 2 SO.
Schurz, Königinhof (SNV 8) $^1/_2$ O.
Schusterinsel, *Zollstation*, Haltingen (Ba 54) $^1/_2$ SW.
Schuttern, Dinglingen (Ba 31) $^3/_4$ N.
Schutterthal, Lahr (Ba 205) $1^1/_4$ SO.
Schutterwald, Offenburg (Ba 28) $^3/_4$ SW.
Schutterzell, Dinglingen (Ba 31) 1 N.
Schwaara, Gera (SW 88) $^3/_4$ NO.
Schwaaz, Dux (AT 9) $^3/_4$ SO.
Schwabelweis, Walhallastrasse (ByO 23) $^1/_2$ O.
°**Schwaben** *(ByS 269)*, München (ByS 126, ByO 1) 3 NO.
Schwabenheim, Friedrichsfeld (Ba 2) $^1/_2$ NO.
Schwabenheimer Hof, Ladenburg (MN 15) $^3/_8$ SO.
Schwaberow, Hagenow (BH 16) $^3/_4$ SW.
Schwabhausen, Wölchingen (Ba 113) $^1/_2$ S.
—— ✉ Dachau (ByS 236) 1 NW.
Schwabing, München (ByO 1) $^3/_8$ NO.
Schwabitz, *Fl.*, Liebenau (SNV 19) 3 W.
Schwabsburg, Nierstein *H** (HL 7) $^1/_4$ SW.
Schwabstedt, *Fl.*, Friedrichstadt (Sw 22) $1^1/_2$ O.
Schwachenwalde, Augustwalde (OS 56) $^1/_2$ SO.
Schwachhausen, Bremen (Ha 34, Ol 8) $^1/_2$ NO.
Schwadorf, Brühl (Rh 39) $^3/_8$ S.
—— *Fl.*, i. Oesterr., Gramat-Neusiedel $1^1/_2$ NO, Götzendorf 1 N. (OeSt 59 u. 60).
Schwäbing, Langenwang (OeSü 34) $^1/_2$.
Schwägerau, Norkitten (PO 57) $^3/_4$ O.
Schwätz, bei Delitzsch, Landsberg (BA 16) ca. $^1/_8$ O.
Schwaförden, Nienburg (Ha 26) 4 NW.
Schwagsdorf, Lingen (Wf 27) $4^1/_2$ O.
Schwaig bei Erding, Freising (ByO 6) $1^1/_2$ SO.
—— bei Mögeldorf, Röthenbach (ByO 43) $^1/_4$ SW.
Schwaigern, *Stadt*, ✉ Heilbronn (Wü 57) $1^1/_2$ W.
Schwaikheim, Waiblingen (Wü 101) 1 NO.
Schwalbach, Saarlouis $^3/_4$ SO, Ensdorf $^3/_8$ O, Bous $^5/_8$ NO. (Sa 13, 12 u. 11).
—— **Burg-**, Diez (Na 29) $1^1/_2$ SO.
—— **Klein-**, Soden (T 3) $^3/_8$ O.
—— **Kettern-**, Wiesbaden (Na 1) $2^1/_2$ NW.
—— **Langen-**, *Stahlbad, Stadt*, ✉ T Wiesbaden $1^1/_2$ NW, Eltville 2 N. (Na 1 u. 5).
Schwalenberg, *Fl.*, ✉ Driburg (Wf 39) 3 NW.
Schwalheim, *Sauerbrunnen*, Nauheim $^1/_4$ SO, Friedberg $^1/_4$ NO. (MW 17 u. 18).
Schwalldorf, Niedernau (Wü 138) $^1/_4$ SW.
Schwallungen, ✉ Wasungen (Th 48) $^3/_8$ NW.
Schwalschied, St. Goarshausen (Na 14) 2 SO.
Schwanberg, *Stadt*, ✉ Leibnitz (OeSü 53) 5 W.
Schwand bei Schönsee, Bodenwöhr (ByO 60) $^3/_8$ W.
—— a. Hambach, *Fl.*, Schwabach (ByS 44) 1 SO.
Schwanden, Glarus (VS 3,60) $1^1/_8$ S.
Schwanebeck, *Stadt*, ✉ Crottorf (MH 7) $^1/_2$ W, Halberstadt (MH 9) $1^1/_4$ NO, Wegersleben (Bs 19) $1^1/_8$ SO.
—— Bernau (BSt 2) $^3/_4$ S.
Schwaneberg, *Zckrfabr.*, Langenweddingen $^3/_4$ SW, Blumenberg $^1/_2$ S. (MH 3 u. 4).
Schwaneberg, Casekow (BSt 8) 2 NW.
Schwanei, Buke (Wf 5) $^1/_4$ SW.
Schwanenbeck, Dölitz (OS 58) $1^1/_2$ NO.
Schwanewede, Vegesack (Ha 42) $1^1/_2$ N.
Schwanheim in Baden, Aglasterhausen (Ba 99) $^3/_4$ N.
—— in Hessen, Bensheim (MN 10) $^5/_8$ NW.
Siehe dagegen die Haltestelle:
—— *PH* der HL 34* von Höchst (T 2) $^3/_8$ SO.
Schwanis, Ludwigsort (PO 47) $^1/_4$ SO.
Schwanowitz, Brieg $1^1/_4$ SO, Löwen $1^1/_4$ N. (OS 5 u. 7).
Schwansfeld, Wöterkeim (OpS 16) 1 S.
Schwansee, *Ringleben (NE 9) $1^1/_2$ SO.
Schwarau, Reichenberg (SNV 22) $^3/_4$ N.
Schwartau, ✉ Lübeck (LB 1 u. 8) 1 N.
Schwartow, Boitzenburg (BH 19) $^3/_8$ NO.
—— Cörlin (BSt 41) $1^1/_4$ S.
Schwartsch, Breslau (NM 39) $1^1/_4$ SO.
Schwarz, Treysa $4^1/_2$ SO, Kirchhain $5^1/_2$ SO. (MW 8 u. 10).
—— an der Saale (ML 5) $^3/_4$ S.
Schwarza, *Fl.*, ✉ Meiningen (Th 50) $1^1/_4$ NO.
—— **Ober- u. Unter-**, Spielfeld (OeSü 55) $^1/_2$.
¹**Schwarzach**, Bühl (Ba 22) 1 NW.
²—— **Ober- u. Unter-**, Aglasterhausen (Ba 99) $^1/_4$ N.
³—— **Stadt-**, ✉ Kitzingen $1^1/_4$ NO, Rottendorf $1^1/_4$ O. (ByS 176 u. 90).
⁴—— Straubing 3 NO Strasskirchen 2 NO. (ByO 47 u. 49).
⁵—— Schwarzenfeld (ByO 68) $^3/_4$ NO.
⁶**Schwarzach**, Ummendorf (Wü 43) $1^1/_2$ SO.
Schwarzau bei Wiener-Neustadt ✉ St. Egyden (OeSü 23) $^1/_2$ SO.
—— a. d. Schwarza, *Fl.*, ✉ Payerbach (OeSü 28) 3 NW.
—— Liegnitz 3 NO, Spittelndorf $2^1/_2$ NW. (NM 33 u. 34).
Schwarzbach in Mähren, Littau (OeSt 45) $^1/_8$ S.
—— *Grafitwerk*, Budweis (KE 74, KFJ 23) $4^1/_2$ S.
—— in Schlesien, Hirschberg (NM 49) $^1/_2$ S.
Schwarzburg, *Fl.*, Eisfeld 5 NO, Sonneberg 4 N. (Th 53 u. 61).
¹**Schwarzenbach**, *PH (ByO 74a)*, Parksteinhütten (ByO 74) $^1/_8$ NW.
²—— in Bayern, Cham (ByO 64) 5 SO.
³—— am Walde, *Fl.*, ✉ Münchberg $2^1/_4$ NW, Kronach 3 NO. (ByS 72 u. 219).
⁴—— in Krain, Littai (OeSü 72) $1^1/_4$.
⁵—— in Kärnten, Bleiburg (OeSü 163) $1^1/_2$ SO.
⁶—— Prävali (OeSü 162) 1 S.
⁷—— Sct. Pölten (KE 12) $2^1/_2$ S.
⁸—— Türkismühle (Sa 42) 1 NW.
Siehe dagegen die Stationen Schwarzenbach der ByS 73 und der VS 3, 7a.
Schwarzenberg, Emmenbrücke (SC 1, 24) 17 Kil.
Siehe dagegen Station Schwarzenberg der SW 58.
Schwarzenborn, *Stadt*, ✉ Hersfeld (BbH 2) 3 O.
Schwarzenburg, Bern (SC 1, 39) $3^1/_2$ SW.
Schwarzeneck, Thun (SC 1, 47) $1^1/_2$ NO.
Schwarzenfels, ✉ Schlüchtern (BbH 10) $1^1/_4$ SO.
Schwarzenholz, Saarlouis (Sa 13) $1^1/_4$ O.
Schwarzenitz, Wegstättl (OeSt 35) $^3/_4$ NW.
Schwarzensee, Strassburg (BSt 69) $^1/_2$ O.
Schwarzenthal, *Fl.*, Falgendorf 3 NO, Mastig 3 NO. (SNV 11 u. 10).
Schwarzhofen, *Fl.*, Bodenwöhr (ByO 60) $1^1/_2$ N.
Schwarzhütte bei Osterode, Seesen (Bs 8) $2^3/_4$ S.
Schwarzkirchen, ✉ Tetschitz (BR 4) $^1/_2$ NW.
Schwarzkosteletz, *Stadt*, ✉ Böhm. Brod (OeSt 24) $1^1/_2$ S.
Schwarzlosen, Gr.-, Demker (MH 21) $^3/_4$ W.
Schwarzmaar, Sechtem (Rh 40) 2 SW.
Schwarzow, Stettin (BSt 10) $^1/_2$ W.
Schwarz-Rheindorf, Bonn siehe Rheindorf.
Schwarzwald, Sonneberg (Th 61) $^3/_4$ NW.
Schwarzwaldau in Schlesien, Gottesberg (NM 55) 1 NW.
Schwarzwasser in Oesterr. Schlesien, *Stadt*, ✉ Chibi (KFN 32) $^1/_4$ NW.
Schwechat, Klein-, *Fl.*, ✉ Wien $1^1/_2$ SO, Himberg 1 NO. (OeSt 53 u. 57).
NB. *Die Station Schwechat-Klederling der Wien-Raaber (Oesterr. Staats) Bahn liegt von Schwechat $^1/_2$ NO.*
Schwechow, Pritzier (BH 17) $^1/_2$ N.
Schwechten, Gr.-, Goldbeck (MH 23) $^5/_8$ SW.
Schweckhausen, Bonenburg (Wf 2) $1^1/_2$ NO.
Schwedt a. Oder, *Stadt*, ✉ T Angermünde (BSt 6) $2^3/_4$ NO.
Schweeringen, Eystrup (Ha 28) $^3/_4$ SW.
Schwefe, Soest (Wf 13, BM 56) $^3/_4$ W.
Schweggenheim, ✉ Lingenfeld (Pf 32) $^1/_2$ N.
Schweibach, Gengenbach (Ba 159) $^1/_4$ O.
Schweiburg, Varel (Ol 20) $1^1/_2$ O.
Schweich, *Fl.*, ✉ Trier (Sa 22) $1^1/_2$ NO.
Schweicheln, Herford (KM 29) $^5/_8$ N.
Schweiditz, Schkeuditz (ML 13) $^3/_4$ N.
Schweidnitz, Kl.-, Löbau (SO 23) $^3/_8$ SW.
—— **Gr.-**, Löbau (SO 23) $^5/_8$ SW.
Siehe dagegen Stat. Schweidnitz BF 16.
Schweigern, Wölchingen (Ba 113) $^3/_8$ NO.
Schweighausen, Orschweier (Ba 33) 2 SO.
Schweighof, Murg *H** (Ba 63) $^3/_4$ NW.
Schweighofen, Schaidt (Pf 42) $^3/_4$ SW
Schweikhof, Säckingen (Ba 62) 2 NO.
Schweina, *Stadt*, ✉ Immelborn (Th 46) $^3/_4$ NO.
—— *Fabriken*, Nürnberg (ByO 45) $^1/_2$ SW.
Schweinbarth, Gänserndorf (KFN 5) $1^1/_4$ NW.
Schweinberg, Tauber-Bischofsheim (Ba 136) $1^1/_4$ O.
Schweine, Müglitz $^3/_4$ SW, Lukawetz $^3/_4$ O. (OeSt 46 u. 47).
Schweinekofen, Karstaodt (BH 12) $1^3/_4$ NO.
Schweinern, Schebitz $^1/_4$ SO, Breslau $1^1/_2$ NW. (OS 33 u. 1).
Schweingrube, Marienburg (PO 36) 3 SW.
Schweinheim, Aschaffenburg (FH 10) $^1/_4$ S.
—— Euskirchen (Rh 22) $1^1/_4$ SO.
—— bei Bonn, Godesberg (Rh 113) $^1/_8$ SW.

Schweinitz in Böhmen *Fl.*, 📯 Holkau (KE 73) 1¾ O.
—— *Stadt*, 📯 Wittenberg 4 SO, Holzdorf 1 NW, Linda 1 SW. (BA 9, 21 u. 20).
—— bei Grünberg, Sorau (NM 22) 5¼ NO.
—— **Neu-**, Langen-Oels ½ S, Greiffenberg ¼ NW. (NM 44 u. 45).
Schweinsbach, Wartberg (OeSt 78) 1¾ NW.
Schweinsberg, *Stadt*, 📯 Kirchhain in Hessen (MW 10) ¾ SO.
Schweinschädel, Josefstadt 1 NO, Skalitz ½ SW. (SNV 6 u. 23).
Schweinsdorf, Potschappel (SO 43) ⅜ S.
Schweizerhalle, Pratteln (SC 1, 3) ¾ NW.
Schwelle, Gesecke (Wf 9) 1 NO.
Schwellin, Belgard (BSt 21) 3 O.
Schwemmin, Cörlin (BSt 41) 1 N.
Schwemmlingen, Mettlach (Sa 17) ⅝ SW.
Schwemmsal, Bitterfeld (BA 13) 2⅛ O.
Schwenden, Haslach (Ba 163) ½ NW
Schwendi, Laupheim (Wü 38) 1½ SO, Illertissen (ByS 208) 1¼ SW.
Schwendt, Stargard in Pommern (BSt 14) ½ SO.
Schwengels, Ludwigsort (PO 47) 3¼ SO.
Schwengfeld, Schweidnitz (BF 16) ⅝ SO.
Schwenkitten, Schlobitten (PO 41) 5 SO.
Schwennenz, Grambow (BSt 63) ½ SO.
Schwenningdorf, Bünde (Ha 53) ¾ NW.
***Schwenningen**, *proj. Stat. (Wü 151)*, *Fl.*, 📯 Donaueschingen (Ba 185) 2 NO, Freiburg (Ba 39) 7 O, Rottweil (Wü 148) 1¾ SW.
Schwente, Bialosliwe (PO 24) 4 NW.
Schwentnig, Breslau (NM 39) ¾ SO.
—— Mettkau (BF 4) 2¼ SO.
Schwepnitz, Radeberg (SO 14) 3¼ NO.
Schweppenburg, Brohl (Rh 49) ⅓ SW.
Schweppenhausen, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 1½ SW.
Schwerborn, *Gispersleben-Viti (NE 11) 1 O.
Schwerfen, Zülpich (Rh 21) ⅞ SW.
Schwerin a/W., *Stadt*, 📯 T Landsberg a/W. (PO 13) 4 SO.
—— in Pommern, Wangerin (BSt 17) 1½ W.
Siehe dagegen Stat. Schwerin der Mk 9.
Schweringen, Nienburg (Ha 26) 1¾ N.
Schwerinsburg, Ducherow (BSt 54) 1½ W.
Schwersenz, *Fl.*, 📯 T Posen (OS 48) 1½ O.
Schwerstedt, *Straussfurt (NE 8) ¾ SW.
Schwerta, Lauban 2½ S, Greiffenberg 2 SW. (NM 43 u. 45).
Siehe dagegen Station Schwerte BM 93.
Schwertberg, 📯 Enns (KE 25) 1½ NO.
Schwertz, Brehna (BA 15) ca ¼ NW.
Schwerzen, Oberlauchringen (Ba 70) ½ N.
Schweta, Döbeln (LD 28) 1 W.
Schwetig, Frankfurt a. O. (NM 11) 1 SO.
Schwetz, *Stadt*, 📯 T Terespol (PO 29) 1 O.
Schwetzingen, *Stadt*, 📯 T Friedrichsfeld ¾ S, Heidelberg 1⅜ SW. (MN 16 u. 17).
Schwetzkau, *Stadt*, 📯 Polnisch-Lissa (OS 40) ¾ NW.
Schwey, 📯 Bremerhafen (Ha 40) 3 SW, Varel (Ol 20) 2¼ O.
Schwichelt, Peine (Ha 66) ½ SW.
Schwichtenberg, Borkenfriede (BSt 53) 1½ W.
Schwichtensee, Pasewalk (BSt 50) 1 S.
Schwickershausen, Wiesbaden (Na 1) 3½ N.
Schwicklau, **Ober-** u. **Nieder-**, Rybnik (Wi 20) 1½ SO.
Schwieben, Keltsch (RO 9) ca ¾ NO.
Schwiebendorf, Bunzlau (NM 29) ⅝ O.
Schwieberdingen, *Fl.*, 📯 Asperg 1 SW, Illingen 2 SO. (Wü 11 u. 7).
***Schwiebus** *(MP 15)*, *Stadt*, 📯 T Frankfurt a. O. 9¼ SO, Sorau 11 NO. (NM 11 u. 22).
Schwiegupönen, Stallupönen (PO 62) 2 NO.
Schwiesow, **Kl.-**, Güstrow (FF 1) 1 NW.
Schwiggerow, Lalendorf (FF 2) ¾ SW.
Schwihan, *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8, KFJ 39) 4 S.
Schwinde, Winsen (Ha 15) 1⅜ NW.
Schwindebeck, Winsen (Ha 15) 3½ SW.
°**Schwindegg** (Schwindeck), *ByS 273*, Landshut (ByO 10) 4½ S.
Schwindkirchen, Landshut (ByO 10) 4¾ S.
Schwiniowitz, Tworog (RO 10) ¾ SW.
Schwintsch, Praust (PO 73) 1 SW.
Schwirtz, 📯 Namslau 1¾ S, Noldau 1½ SW. (RO 20 u. 21).
Schwobfeld, Heiligenstadt (ML 33) 1½ S.
Schwörstadt, **Nieder-** u. **Ober-**, Brennet (Ba 61) ⅜ NW.
Schwoich, Kirchbichl ⅛ O, Kufstein ⅝ SW. (OeSt 179 u. 178).
Schwoitsch, Breslau (NM 39) 1 O.

Schwollen, Kronweiler (Sa 39) 1 NW.
Schwoosdorf, Radeberg (SO 14) 2½ NO.
Schwoika in Böhmen, Haida (BN 10) ¾ SO.
Schwüblingen, Hämelerwald (Ha 65) ¾ N.
Schwülper, Braunschweig (Bs 25) 2 NW.
Schwyz, *Stadt*, 📯 Luzern (SC 1, 25) 6 O.
Scoffle, Divacca 1, Ober-Lesece ¼. (OeSü 84 u. 83).
Scsemic, Pardubitz (SNV 1) 1 NO.
Sczedrzik, Malapane (RO 3) ca ¾ NW.
Sczepankowitz, Woinowitz (Wi 15) 2¼ SW.
Sczepanowitz, *GH (OS 9)*, Oppeln (RO 1) ¼ W.
Sebastian, **St.-**, Coblenz (Rh 52) 1 NW.
Sebastiansberg (Basberg) in Böhmen, *Stadt*, 📯 Wolkenstein (SW 67) 3 SO.
Sebbenhausen, Nienburg (Ha 26) 1⅜ N.
Sebenico in Dalmatien, *Stadt*, 📯 T Karlstadt (OeSü 154) ca 30 S.
Sebexen, Kreiensen (Bs 5) ¾ SO.
Sebnitz in Sachsen, *Stadt*, 📯 Krippen (Schandau) 1½ NO, Fischbach 3⅛ SO, Bischofswerda 3¼ SO. (SO 9, 15 u. 17).
Sebranitz, Skalic (OeSt 5) ¼ W.
Sebuc (Sebutsch), Josefstadt (SNV 6) 1 NO.
Sebuseim, Salesl (Zalesl) (OeSt 39) ⅛ S.
Sec, Pardubitz (SNV 1) 3¼ S.
—— **Nemic-**, Brandeis (OeSt 13) ¼ NO.
Seckau (Seggau), *Fl.*, 📯 Knittelfeld (KR 22) 1 NW.
Seckbach, Frankfurt a/M. ½, Mainkur ¼ NW, Vilbel ¾ SW. (FH 1 u. 2, MW 22).
Seckenburg, Tilsit (TI 1) 6¼ NW.
Seckenheim, Mannheim (Ba 1 u. 89) ¾ SO. Friedrichsfeld (Ba 2, MN 16) ⅜ NO, Ladenburg (MN 15) ½ SW.
Secritz, Buddenhagen (BSt 60) 1 O.
Seddin, Potsdam (BPM 5) 1¾ S.
Sedegliano, Codroipo (Oberltal. 1, 6) ¾ N.
[1]**Sedletz**, *Stadt*, 📯 Prag 8 S, *Tabor (BW 22) 2¾ NW.
[2]—— bei Hohenmauth, Uhersko (OeSt 16) 2 SO.
[3]—— bei Kuttenberg, Neu-Kolin (OeSt 22) 1½ SO.
[4]—— Horowitz (BW 14) ½.
[5]—— *Eisenwerk*, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 1½ SO, Stiahlau (KFJ 27) ¼ N, Rokitzan (BW 11) 1⅛ S.
Sedlitz, *Stadt*, 📯 Strakonitz (KFJ 30) 2 N.
—— **Nieder-**, i. Sachs., Mügeln (SO 3) ½ NW.
Sedlowitz, **Alt-**, Schwadowitz (SNV 27) ½ NW.
[1]**See** i. Tirol, Innsbruck (OeSü 187) 12 SW.
[2]—— i. Böhmen, Blowitz (KFJ 36) ½ W.
[3]—— Görlitz 2½ NW, Uhsmannsdorf 1¼ SW. (BG 15 u. 14).
[1]**Seebach**, i. Baden, Achern (Ba 24) 1¼ O.
[2]—— i. Bayern, Erlangen (ByS 51) ¾ N.
[3]—— **Ober-** u. **Unter-**, i. Kärnten, *Hammerw.*, Villach (KR 39, OeSü 171) ⅜ NO.
[4]—— i. d. Schweiz, Oerlikon (SNO 2,18) ¼ N.
Seebarn, Bodenwöhr (ByO 60) ca 1½ NO.
—— i. Oesterr., Korneuburg (KFN 44) ¾ NO.
Seeben, Halle (BA 18) 1 N.
Seebenstein, 📯 Neunkirchen (Oesterr.) (OeSü 24) 1¼ NW.
Seeberg, Herzogenbuchsee (SC 1,31) ⅞ SW.
—— Löcknitz (BSt 62) 2 N.
Seebergen, *Fl.*, Dietendorf 1½ W, Gotha 1 SO. (Th 7 u. 6).
Seebigau, Sommerfeld (NM 19) ¾ NW.
Seebnitz, Haynau (NM 31) 2 NO.
Seebruch, Oeynhausen (Rehme) (KM 31) 1½ SO.
[1]**Seeburg**, Göttingen (Ha 84) 1⅞ O.
[2]—— Spandau (BH 2) ⅞ SW.
[3]—— i. Ostpr., *Stadt*. 📯 Bartenstein (OpS 15) 4½ S.
[4]—— bei Eisleben, Ob.-Röblingen (ML 21) ¾ NO.
[1]**Seedorf**, Mölln (LB 5) 1½ O.
[2]—— i. Krain, Rakek (OeSü 79) 1 NO.
[3]—— i. Schlesien, Liegnitz (NM 33) ¾ NW.
[4]—— Neumarkt (NM 36) 1 N.
[5]—— bei Crossen, Sommerfeld (NM 19) 2 NO.
[6]—— Genthin (BPM 11) ¾ W.
[7]—— i. d. Schweiz, Biel (SC 1,56) 2¾ SO.
Seefeld i. Oesterr., *Fl.*, 📯 Stockerau (KFN 46) 5¼ N.
—— Stargard i. Pomm. (BSt 14) ½ NW.
Seefelde, Bernau (BSt 2) 1¼ SO.
Seefelden, Heitersheim (Ba 43) ½ SO.
Seega, *Sondershausen (NE 4) 1¾ SO.
Seegenfelde, Schneidemühl (PO 22) 2 NW.
—— Friedeberg (PO 16) 2½ NW.
Seeger, Nassow (BSt 22) 2 SO.
Seehausen bei Zahna, Blönsdorf (BA 7) ¼ SO.

Seehausen bei Magdeburg, *Stadt*, 📯 Oschersleben (MH 6) 1 NO.
Siehe dagegen die Stationen der MH 35 und der BSt 47.
Seeheim, Bickenbach (MN 7) ⅜ NO.
Seeland, Kühnsdorf (OeSü 164) 4½.
[1]**Seelbach**, *Fl.*, Lahr (Ba 205) 1 SO.
[2]—— Runkel 1 NO, Aumenau ½ NW. (Na 32 u. 34).
[3]—— **Ober-** u. **Nieder-**, Wiesbaden (Na 1) 1½ N.
[4]—— Siegen (KM 64) ⅜ NW.
Seeligstadt, Fischbach ⅜ NO, Bischofswerda 1 SW. (SO 15 u. 17).
Seelow, *Stadt*, 📯 T Gusow ½ S, Podelzig 2½ NW. (PO 6 u. 69).
—— Stargard i. Pomm. (BSt 14) 2½ W.
Seelowitz, *Stadt*, 📯 Branowitz 1 N, Raigern ¾ SO, Brünn 2¼ S. (KFN 51, 53 u. 56).
Seelscheid, Siegburg (KM 45) 1½ NO.
Seemühl, Stralsund (BSt 59) 1½ S.
Seen, Winterthur (SNO 2,13) ¾ SO.
Seengen, Wildegg (SNO 2,28) 2¼ SO, Ruppersweil (SNO 2,29) 2½ SO, Emmenbrücke (SC 1,24) 6½ N, Aarau (SC 1,13, SNO 2,30) 3 SO.
Seepothen, Mühlhausen in Preussen (PO 42) 1¼ O.
Siehe dagegen Seepothen PH der PO 49.*
Seesbach, Monzingen (Sa 35) 1¼ NW.
Seese, Lübbenau (BG 7) 1½ SW.
Seestädtel, *Stadt*, Dux (AT 9) 3 SW.
Seeste, Velpe (Ha 59) 1½ NO.
Seetz, Karstaedt (BH 12) ca ¾ SW.
Seewalchen, Vöcklabruck 1¼ SW, Timmelkam 1 S. (KE 37 u. 38).
Seewalde, Lindenau (PO 53) ¼ NW.
Seewen, Liestal (SC 1,5) 1¾ SW, Luzern (SC 1,25) 6 O.
Seffigen, Uttigen (SC 1,46) 1 SW.
Segalen, Waldshut (Ba 68) 1⅝ N.
Segebadenhau, Miltzow (BSt 58) 1 S.
Segeberg, *Stadt*, 📯 T Neumünster (AK 10) 3½ SO, Lübeck (LB 1 u. 8) 3¾ NW, Oldesloe (LB 10) 2½ N, Reinfeld (LB 9) 2¾ NW.
Segelitz (Seegelitz), Neustadt a. D. (BH 7) ¾ SO.
Segendorf, Neuwied (Rh 51) ⅝ N.
Segesvar, *siehe* Schässburg.
Segauberg i. Steierm., Leibnitz (OeSü 53) ¾ SW.
Segrehna, Wittenberg (BA 9) 1 SW.
Sehlde, Elze (Ha 75) ½ SW.
—— **Ringelheim** (Bs 11) ¼ W.
Sehlem, Freden (Ha 78) 2½ NO.
Sehlsgrund, Driesen (PO 18) ½ W.
Sehma, Annaberg (SW 70) ¾ S.
Sehnrath, Königsdorf (Rh 11) ½ SO.
Seibersbach, Kreuznach 2¼ NW, Bingen 1½ W. (Sa 29 u. HL 18).
Seibersdorf *PH (KFN 30)*, Pruchna ½ W, Petrowitz 1 O. (KFN 29 u. 31).
—— Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1¼ SO.
—— Spielfeld (OeSü 55) ½ SW.
Seiboldsdorf, Landshut (ByO 10) 1¾ SO.
Seichau, Brechelsdorf (BF 21) 1 W.
Seida bei Zahna, *siehe* Seyda.
Seidau, Bautzen (SO 20) ¼ N.
Seidel, Cöslin (BSt 24) 2 O.
Seidenberg, *Stadt*, 📯 T Nicolausdorf 1¼ S, Görlitz 2 S. (NM 59 u. 41).
Seidenschwanz, Liebenau (SNV 19) 1 NO.
Seidmannsdorf, Coburg (Th 54) ½ SO.
Seifersbach, Hainichen (SO 57) ¾ W.
[1]**Seifersdorf** bei Gabel i. Böhmen, Reichenberg (SNV 22) 1⅞ SW.
[2]—— Sorau (NM 22) ¼ SW.
[3]—— i. Schlesien, Ohlau (OS 4) ¾ W.
[4]—— i. Schles., Schweidnitz 1¼ SW, Freiburg ca 1 SO. (BF 16 u. 8).
[5]—— **Mittel-**, Lauban 1 NO, Bunzlau 2½ SW. (NM 43 u. 29).
[6]—— bei Schönau i. Schlesien, Jannowitz (NM 51) ½ N.
[7]—— bei Wohlau, Obernigk (OS 34) 1¾ W.
[8]—— bei Langhennersdorf, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1⅜ NW.
[9]—— Leisnig (LD 26) ½ SW.
[10]—— bei Rabenau, Tharandt (SO 46) 1 SO.
[11]—— Radeberg (SO 14) ¾ NO.
[12]—— Rosswein (LD 29) ⅛ N.
[13]—— Zittau (SO 33) ½ N.
[14]—— bei Stolberg, Wüstenbrand (SW 25) ca ¾ SO.
Siehe auch die Orte „Seiffersdorf."
Seifertitz (Seiferitz), Glauchau (SW 22) ⅝ W.
Seifertshain, Naunhof *H** (LD 21) ¾ W.

Seiffen bei Saida, *Fl.*, 📯 Freiberg i. Sachs. (SO 51) 4 S, Wolkenstein (SW 67) 3 O.
[1]**Seiffersdorf, Lang-,** Reichenbach i. Schles. (BF 13) 1⅛ NO.
[2]— **Stein-,** Reichenbach i. Schlesien (BF 13) 1½ W.
[3]— Haynau (NM 31) 2 S.
[4]— Liegnitz 1¾ O, Spittelndorf ½ SW. (NM 33 u. 34).
[5]— bei Niesky, Görlitz 2½ NW, Löbau 2 NO. (SO 27 u. 23).
[6]— Grottkau (NB 4 u. 5) 1 N.
Seiffershau, Alt-Kemnitz (NM 47) ½ S.
Seifhennersdorf, T Herrnhut 1¾ SW, Ober-Oderwitz 1¼ W, Gr.-Schönau 1 NW. Löbau 2¼ SW. (SO 30, 31, 41 u. 23).
Seilitz, Meissen (LD 33) ¾ NW.
Seinsheim, Marktbreit (ByS 161) ⅞ SO.
Seinstedt, Börssum (Bs 14) ¾ SO.
Seisenberg, *Fl.*, 📯 Littai 6½ SW, Laibach 5⅜ SO. (OeSü 72 u. 76).
Seisenegg, Blindenmarkt ¾ NW, Amstetten ⅝ NO. (KE 19 u. 20).
Seissen, Blaubeuren (Wü 169) ⅛ NW.
Seitenberg, Frankenstein (BF 11) 5 SO.
[1]**Seitendorf** i. Mähren, Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) ½ N.
[2]— i. Schles., Frankenstein (BF 11) 1 SO.
[3]— Dittersbach 1½ NO, Waldenburg 1¼ NO (NM 56 u. 57), Freiburg (BF 8) 1 S.
[4]— bei Schönau i. Schlesien, Jannowitz NM 51) 1½ NO.
[5]— Zittau 1½ NO, Görlitz 3 SW. (SO 33 u. 27),
Seitenstetten, *Fl.*, 📯 St. Peter (KE 22) ½ SO.
Seitenthal, Trabitz (ByO 76) ½ SW.
Seitzenhahn, Wiesbaden (Na 1) 1 NW.
Seitzweiler, St. Wendel (Sa 43) 1⅜ NO.
Sejo, Prestanek (OeSü 81) ¼.
Sekeric, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¾ NW.
Sekrzan, Ober-, *Fl.*, Nürschan (BW 6) 1 NW.
— **Unter-,** Nürschan (BW 6) ½ NW.
Selbach, Wissen (KM 50) ¾ SO.
Selbelang, Paulinenaue (BH 5) ⅝ SW.
Selben, Zschortau (BA 39) ¼ N.
Selbitz i. Bayern, Münchberg 2 NW, Hof 1½ W. (ByS 72 u. 75).
— Bergkwitz (BA 10) ½ NW.
Selcan i. Böhmen, *siehe* Seltschan.
Selchow, Woldenberg (OS 55) 3 NO, Kreuz (OS 54) 2¼ NO, Filehne (PO 20) 1¾ NW.
— Königs-Wusterhausen (BG 3) 2½ SO.
Selchowhammer, Kreuz 2 NO, Woldenberg 3 O. (OS 54 u. 55).
Selicum, Neuss (BM 16) ½ S.
Seligenfeld, Königsberg i. Pr. (PO 50) ¾ SO.
Seligenstadt, *Stadt,* 📯 Babenhausen (HL 28) 1¼ N, Kahl (FH 7) ½ SO.
Siehe dagegen Station Seligenstadt ByS 89.
Seligenthal, Wernshausen (Th 47) 1½ O.
Selk, Klosterkrug (Sw 3) ¼ O.
Selka, Schmölln (SW 85) ½ SW.
Sella, Monfalcone (OeSü 172) ⅞ O.
Sellbach, Türkismühle (Sa 42) 1 SW.
Sellendorf, Brand (BG 5) 2 SW.
Sellerbach, Saarbrücken (Sa 5) 1¾ NW.
Sellerbeck, ⚒ *(an Pferdeb.),* Mülheim a. d. Ruhr (BM 86) ¼ N.
Sellerhausen, *bed. Industrie,* Leipzig (LD 1) ½ O.
Sellnow, Arnswalde 2½ SO, Augustwalde 1 N. (OS 57 u. 56)
Sellstedt, Geestemünde (Ha 40) ½ S.
Selm, Dortmund (BM 50) KM 18) 2½ N.
Selmitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 1 NO.
Selmnitz, Ronneburg (SW 87) ca ½ NW.
Selsingen, 📯 Stubben (Ha 38) 4½ SO.
Selten, Gr.- u. Kl.-, Sorau 2½ SW, Hansdorf 2 SW, Halbau 2 NW. (NM 22, 23 u. 24).
Selters bei Herschbach, Coblenz (Rh 52) 4 NO.
— bei Weilburg ½ NO, Löhnberg ¼ O. (Na 36 u. 37).
— **Nieder-,** *berühmter Sauerbrunnen,* 📯 Limburg i. Nassau, (Na 30) 1¼ SO.
— **Ober-,** Limburg (Na 30) 1½ SO.
Seltschan (Selcan), *Stadt,* 📯 Prag (BW 1) 5½ S.
Selyeb, Szikszó (Ts 23) 1½ N.
Selyp, Hatvan (UN 10) 1½ N.
Selzen, Mainz 1½ S, Nierstein ¾ SW, Oppenheim 1 W. (HL 11, 7 u. 6).
Sembach, 📯 Kaiserslautern (Pf 6) 1½ NO.
Sembten, Neuzelle (NM 15) 1½ S.
Semd, Dieburg (HL 26) ½ SO.
Semelkowic, Obristvy-Klomin (TKP 3) ½ NW.
Semgallen, Insterburg (PO 58) 3 S.
Semin, Prelouc (OeSt 19) ⅞ SW.
Semitsch, 📯 Laibach (OeSü 76) 15⅜ SO.
Semlin, *Stadt,* 📯 T Bazias (OeSt 127) ca 8 W.
Semmelei, *Pechhütte,* Halbe (BG 4) ½ S.
Semonitz, Josefstadt (SNV 6) ¼ SW.
Semriach, *Fl.*, Peggau (OeSü 44) 1½.
Semtes, Prelouc (OeSt 19) 1½ SW.
Sendenhorst, *Fl.*, 📯 Drensteinfurt 1¼ NO, Rinkerode 1½ SO (Wf 17 u. 18), Ahlen (KM 22) 1½ NW.
Sendling, Unter-, München (ByO 1) ⅜ SW.
— **Mittel-,** München (ByO 1) ½ SW.
— **Ober-,** München (ByO 1) ¾ SW.
Sendraschitz, Smieritz ⅜ SW, Königgrätz ½ NW. (SNV 5 u. 3).
Senec, Pilsen (BW 8) 1½ N.
Senetar, Blansko (OeSt 3) 1½ O.
Senftenberg i. Böhmen, *Stadt,* 📯 Wildenschwert (OeSt 12) 2 NO.
— *Stadt,* 📯 Lübbenau (BG 7) 5½ S.
Siehe auch Senftenberg [0]Station CG 4.
Senftenbrücke, Chorin (BSt 5) ½ N.
Senftenegg, Blindenmarkt (KE 19) 1 SW.
Sengkofen, Moosham (ByO 19) 1 NO.
Senik, Prelouc (OeSt 19) 1 SW.
Senitz, Littau (OeSt 45) 1½ S.
Senkovac, Rann (OeSü 145) 1½.
Senne I u. II, Brackwede (KM 27) ½ S.
Siecichów, Lemberg (LCJ 1) 2½ NO.
Sieck, Ahrensburg (LB 12) ¾ SO.
Siedenburg, *Fl.*, 📯 Nienburg (Ha 26) 2⅞ NW.
Siedenholz, Unterlüss (Ha 8) ⅜ W.
Siedkow, Belgard (BSt 21) ½ O.
Siedliska, Lemberg (LCJ 1) 2 NO.
— Halicz (LCJ 11) 1½ N.
Siefersheim, Alzey (HL 44) 1¾ NW.
Siegelbach, Kaiserslautern (NM 30) ¾ NW.
Siegelsbach, *Fl.*, Rappenau (Ba 132) ⅜ N.
Siegelsdorf, *Brennereien. Ziegeleien,* Stumsdorf (ML 9) ¼ S.
Siehe dagegen Station Siegelsdorf ByS 167.
Siegenburg, *Fl.*, 📯 Landshut 5 NW, Regensburg 5 SO, Ingolstadt 4½ SO. (ByO 10, 22 u. ByS 243).
Siegendorf, Haynau (NM 31) ¾ SO.
— Wiener-Neustadt 4 O. Oedenburg 2¼ NW, Mattersdorf 2½ NO. (OeSü 22, 97 u. 93).
Siegenfeld, Baden (OeSü 15) 1¼ NW.
Siegersdorf, Ergoldsbach (ByO 12) ¼ S.
— Felixdorf (OeSü 20) 1.
Siehe dagegen Stat. Siegersdorf NM 28.
Siegershausen, Bürglen (SNO 2, 5) 1½ N.
Siegersleben, Oschersleben 2 N, Magdeburg 3¼ W. (MH 6 u. 1).
Siegesmühle, Wildegg (SNO 2, 28) 1¾ S.
Siegfeld, Velin (OeSt 22a) ¼ S.
Siegharting, 📯 Taufkirchen (KE 51) 1 O.
Siegharts, Gross-, *Fl.*, 📯 Stockerau (KFN 46) 10½ NW.
Sieghartskirchen, *Fl.*, 📯 Purkersdorf 2 NW, Neulengbach 2½ NO. (KE 5 u. 8).
Sieghütte, *Stabhammer,* Siegen (KM 64) ¼ N.
Sieglar, Troisdorf (KM 44) ¼ SW.
Siele, Bünde (Ha 53) ¾ SW.
Sielec, Jezupol (LCJ 12) ½ NW.
Sielen, Hümme (HN 15) ⅛ NO.
Sielsdorf, Kalscheuren (Rh 38) ⅜ NW.
Siemerode, Heiligenstadt (ML 33) ¾ NW.
Siemersdorf, Worringen (Rh 62) ½ SW.
Siemkowo, Terespol (PO 29) 1½ NW.
Sien, *Fl.*, 📯 Fischbach (Sa 37) 1¾ SO.
Sieniawa, *Stadt,* 📯 Przeworsk 2¼ NO, Jaroslau 3 NW. (GCL 18 u. 19).
Sieniukowce, Halicz (LCJ 11) ¼ O.
Sienno, Bialosliwe (PO 24) 5 SO.
— Kotomierz (PO 28) ¼ SO.
Sierakowitz, Gleiwitz (OS 17) 1¾ W.
Sierndorf (Sierendorf), *Fl.*, 📯 Stockerau (KFN 46) ¾ NW.
Siernik, Nakel (PO 26) 2½ SW.
Sierning, *Fl.*, 📯 *Eisenw.*, Steyer (KR 3) 1¼ W, Enns 4 SW, Linz 4½ SO, Wels 4 SO. (KE 25, 64 u. 31).
Sierninghofen, Steyer (KR 3) 1 W.
Siersleben, Eisleben (ML 22) 1 N.
Siersse, Vechelde (Bs 27) ¼ NW.
Sierza, Trzebinia (KFN 38) 1 NW.
Siesbach, Kronweiler (Sa 39) 1¼ NW.
Sietzsch, Schkeuditz (ML 13) 1¼ NW, Landsberg (BA 16) ¾ SO.
Sievern, Geestemünde (Ha 40) 2 N.
Sievernich, Zülpich (Rh 21) ½ NO.
Sieverning, Wien (KE 1) ⅞ NW.
Sieversdorf, Briesen (NM 9) 1 NO.
— Neustadt a. D. (BH 7) ¾ SW.
— Müncheberg (PO 4) ½ NW.
Sievershausen, Salzderhelden (Ha 80) 2¼ W.
— Hämelerwald (Ha 65) ⅜ NO.
Sieverslake, Erkner (NM 5) 1½ SO.
***Sigmaringen** *(Wü 185), Stadt,* 📯 T Stockach (Ba 192) 4 NO, Reutlingen (Wü 132) 6 SO, Aulendorf (Wü 46) 4 NW.
Sigmarswangen, Sulz (Wü 144) ½ S.
Sigmund, Zapresic (OeSü 146) 1½.
Signiówka, Lemberg (LCJ 1) ½ W.
Sihlbrücke, Zug (SNO 2, 52) 1½ NO.
Siklos, *Fl.*, 📯 Villany (MF 3) 2½ W.
Silber, Arnswalde (OS 57) 2½ NO.
Silberbach in Ostpr., Schlobitten (PO 41) 2¾ SO.
— i. Böhmen, Auerbach im Voigtl. (SW 73) 2¼ SO.
Silberberg in Böhmen, *Stadt,* 📯 Horazdiowic (KFJ 32) 1½ W.
— in Schlesien, *Stadt,* 📯 Frankenstein (BF 11) 1⅞ W.
— Arnswalde (OS 73) 3¼ NO.
— bei Storkow, Fürstenwalde (NM 7) 1½ S.
Silberborn, Holzminden (Bs 1) 1¾ SW.
Silberbrunnenbad, *Bad,* Riegel (Ba 36) 1¼ W.
Silberhammer, *Eisen- u. Stahlwaarenfakrik,* Danzig (PO 74) ⅞ NW.
Silberhütte, *Hüttenw.*, Ballenstedt (MH 40) 2 SW.
Silberkopf, Ratibor (Wi 5) 1¼ NW.
Silbersand, Andernach (Rh 50) 2½ SW.
Silbersdorf, Freienwalde i. Pom. (BSt 16) ½ S.
Sennewitz, Halle (BA 18) 1 NW.
***Sennfeld,** *(Wü 67),* Adelsheim (Ba 109) ½ S.
Sennlich, Velpe (Ha 59) ½ N.
Senomat, *Fl.*, Beraun (BW 16) 4½ NW, Kladno (Bu 10) 4½ SW, Pilsen (BW 8) 6½ NO.
Senosek (Senosetsch), *Fl.*, 📯 Adelsberg (OeSü 80) 2½ W.
Senovo, Reichenburg (OeSü 143) ½.
Sensburg, *Stadt,* 📯 T Korschen 4½ S., Rastenburg 3 SW, (OpS 17 u. 20).
Senseln, Karbitz (AT 4) ⅓ SW.
Senst, Coswig in Preussen, (BA 27) 1½ NO.
Sensweiler, Oberstein (Sa 38) 1¾ NW.
Senzig, Königs-Wusterhausen (BG 3) ¾ SO.
Senzke, Paulinenaue (BH 5) 1 SW.
Seon, Aarau (SC 1,13) 2 SO, Wildegg 1¾ S, Ruppersweil 1½ SO. (SNO 2,28 u. 2,29)
Seppenhofen, Donaueschingen (Ba 185) 2⅜ SW.
Seppenrade, 📯 Dortmund (BM 50) 4 N.
Serbitz bei Regis, Borna (SW 93) ca. ½ SW.
— bei Delitzsch, Brehna (BA 15) ¼ SO.
Serbitzer Schächte, ⚒ *(AT 20),* Mariaschein (AT 5) 0,2 S.
Sercha, Görlitz 1 N, Penzig 1½ SW. (NM 41 u. 40)
Seredne, Bursztyn (LCJ 10) 2 S.
Seregélyes, *Fl.*, 📯 Dinyes 1½ SW, Stuhlweissenburg 2 SO. (OeSü 129 u. 128).
Sereth, *Stadt,* 📯 T Czernowitz (LCJ 22) 5 SO.
Seringhausen, Sassendorf (Wf. 19) ½ O.
Sermes, Szantód (OeSü 124) 1.
Serno i. Anhalt., Coswig i. Preuss. (BA 27) 2 NW.
Serpenten, Gumbinnen (PO 60) ½ SO.
Serravalle, Ala (OeSü 215) 1 N.
Serteggen, Stallupönen (PO 62) 4 SO.
Serwest, Chorin (BSt 5) ¼ N.
Sesslach, *Stadt,* 📯 Staffelstein (ByS 6[illegible]) 2 NW, Coburg (Th 54) 1½ SW.
Sesslacken, Grünheide (TI 3) 1 SO.
Setsch, *Fl.*, Pardubitz (SNV 1) 3½ SW.
Setzin, Hagenow (BH 16) 1 SW.
Seubelsdorf, Lichtenfels (Th 57) ¼ SW.
Seubersdorf, Schlobitten (PO 41) 4½ SO.
Seulingen, Göttingen (Ha 84) 1½ O.
Seusek, Rakek (OeSü 79) 1½.
— Littai (OeSü 72) 1¾.
Seuslitz, Pristewitz (LD 14) ½ SW,
Seúze i. Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) 1¼.
— in Krain, St. Peter (OeSü 82) ½.
Sevelen, Nieukerk ¾ NO, Geldern 1 SO (Rh 69 u. 70).
Siehe dagegen Station Sevelen der Vereinigten Schweizerbahnen 3,26.
Sewetin, 📯 Budweis (KFJ 23) 2½ NO.
Sexau, Emmendingen ½ O, Denzlingen *H** ½ N (Ba 37 u. 38),
Sexten, Innsbruck (OeSü 187) ca. 20 SO.
Seyda (Seida), *Stadt,* 📯 Zahna (BA 8) 1¼ SO.
Seydlitz, Landsberg a/W (PO 13) ½ SO.
Seydorf, Hirschberg 2 SW, Schildau 2¼ SW (NM 49 u. 50).

Sezemitz, *Stadt*, Pardubitz (OeSt 18) 1 O.
Sgöniko, Prosecco (OeSü 86) ½.
Siblingen i, d. Schweiz, Neunkirch ⅝ NO, Beringen ½ NW, Schaffhausen 1 NW. (Ba 74, 75 u. 77),
Sibrin, Bechowic (OeSt 26) ½ SO.
Sibsau, Warlubien (PO 31) ¾ SO.
Sichelbach, Kirchstetten (KE 9) ¼.
Sichelnstein, Münden (Ha 86) 1 S.
Sichelsdorf, Landskron (OeSt 50) ¼ NW.
Sichów, *H* (LCJ 2)*, Lemberg (LCJ 1) 1 SO.
Sichowska wólka, Lemberg (LCJ 1) 1 SO.
Sichrow, Turnau (SNV 17) ⅞ SW.
Sickenhausen, Neufahrn bei Freising (ByO 5) 1 NW.
Sickenhofen, Babenhausen (HL 28) ¼ SW.
Sickte, Braunschweig (Bs 25) 1½ SO.
Siddernhausen, Unterlüss (Ha 8) 2¼ W.
Siddinghausen, Unna (BM 54) ¾ SO.
—— Gesecke (Wf 9) 1¾ S.
Sidessen, Brakel 1¼ SW, Willebadessen 1½ W (Wf 40 u. 4).
Siebachzell, Wels (KE 31) 1½ SO.
Siebenbäumen, Reinfeld 1¼ S, Oldesloe 1½ SO (LB 9 u. 10).
Siebenbeuthen, Fürstenberg 1½ SO, Wellmitz 1 NO (NM 14 u. 16).
Siebenbrunn, Ober- u. Unter-, Gänserndorf (KFN 5) 1 S resp. 1¼ SSO.
Sirndorf, Dürnkrut (KFN 7) ¾ N.
Siebeneichen, Büchen (LB 1. u. 8) ½ N.
—— i. Schlesien, Greiffenberg (NM 45) 2¼ NO.
Siebenhirten, Liesing ½ SO, Wien 1⅜ SW (OeSü 7 u. 1).
Siebenhuben, Breslau (NM 39) ½ NW.
Siebenhufen, Görlitz (BG 15) ¾ NW.
Siebenlehn, *Stadt*, 📯 Nossen (LD 30) ½ S, Freiberg (SO 51) 2 N, Hainichen (SO 57) 1¾ NO.
Siebenstern, Willebadessen 1½ NO, Driburg ¾ SO (Wf 4 u. 39).
Siebersdorf, Greifenberg in der Uckermark (BSt 15) ⅜ S.
Siebischau, Schmolz (BF 2) ⅜ SO.
Siebleben, Gotha (Th 6) ⅜ O.
Sieboldshausen, Obernjesa (Ha 94) ½ W, Göttingen (Ha 84) 1½ SW.
Siebotschütz, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SO.
Siebratschaus, Meckenbeuren (Wü 51) ½ S.
Silberstrasse bei Zwickau, Wiesenburg (SW 50) ⅛ NW
Silberwerk, *Hüttenw.*, Ems (Na 22) ¼ NW.
Silesen, Belgard (BSt 21) ¾ NO.
⁰**Sil(l)ein**, *(KO 9)*, *Fl.*, 📯 Teschen (KO 4) 8 S.
Sillian, *Fl.*, 📯 T Innsbruck 23 SO, Franzensfeste 10 O, (OeSü 187 u. 197).
Silligsdorf, Wangerin (BSt 17) ¾ NW.
Sillium, Ringelheim (Bs 11) 1½ NW.
Sillstedt, Halberstadt (MH 9) 1¾ SW.
Silz, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 5½ SW.
Simakowre, Zablotów (LCJ 17) 1 W.
Simánd, 📯 Kurtics (Ts 36) 1½ NO.
Simbach bei Landau, *Stadt*, 📯 T Landshut 6½ O, Straubing 5¼ S, Vilshofen 5 SW, Passau 7 W. (ByO 10, 47, 55 u. 58).
⁰—— a. Inn, *(ByS 151)*, *Fl.*, 📯 Passau 6¾ SW, Salzburg 7½ N, ⁰Braunau ⅜ NW. (KE 54, 45 u. ByS 280).
Simmelsdorf, Ottensoos 1⅜ N, Lauf 1⅝ NO. (ByO 41 u. 42).
Simmenau, 📯 Constadt (RO 22) 1½ NW.
Simmerath, 📯 Aachen (Rh 4) 3 SO.
Simmerberg, Ober-Staufen (ByS 7) 1 NW.
Simmern, *Stadt*, 📯 T Boppard 4½ S, Oberwesel 3¼ SW, Bacharach 3¼ SW (Rh 54, 56 u. 57), Monzingen (Sa 35) 2¾ N, Sobernheim (Sa 34) 3½ NW.
Simmersfeld, Horb (Wü 142) 3½ NW.
Simonswald, T Emmendingen 1¼ O, Denzlingen 2 O. (Ba 37 u. 38).
Simonswalde, Oldersum 1 NO, Emden 1½ O. (Wf 37 u. 38).
Simontornya, *Fl.*, 📯 Lepseny (OeSü 126) 6 SO.
Simsdorf, Gogolin (OS 11) 3¼ SW.
Sinabronn, Lonsee (Wü 32) ½ SO.
Sindelfingen, *Stadt*, 📯 T Stuttgart 1½ SW, Ditzingen 2 SW (Wü 16 u. 197).
Sindlingen, Kelsterbach (HL 33) ¼ O, Hattersheim (T 4) ⅜ NO.
Sindorf, Königsdorf (Rh 11) ¼ W.
Sindringen, *Fl.*, 📯 Oehringen (Wü 74) 1¼ N.
Singen, Wilferdingen (Ba 145) ⅛ NW.
Siehe dagegen Station Singen Ba 81.
Singhofen, 📯 Nassau (Na 23) ¾ SO.
[illegible]witz, Bautzen (SO 20) ½ SW.

Sinnersdorf, Worringen ⅝ SO, Longerich ¾ NW. (Rh 62 u. 61).
Sinningsen, Soest (Wf 13) ¾ NO.
Sins, Wildegg (SNO 2,28) 7½ SO.
Sinslelben, Ermsleben (MH 39) ¼ N.
Sinstorf, Harburg (Ha 17) ½ S.
Sinthern bei Köln, Königsdorf (Rh 11) 1 NW.
Sinzenich, Zülpich (Rh 21) ¾ SW.
Sinzheim, *PH (Ba 20)*, Oos (Ba 19) ½ S.
Sinzlow, Damm bei Stettin (BSt 12) 2 S.
Sipeth, Zsebely (OeSt 121) 2⅛ SO.
Sipiory, Nakel (PO 26) 1 SW.
Siptenfelde, Ballenstedt (MH 40) 2 SW.
Sirenow, Paka (SNV 12) ¾ SW.
Sirók, 📯 Kiss-Terenne (UN 13) 3 S.
Siselen, Biel (SC 1,56) 14 Kil.
Sisseln, Säckingen (Ba 62) ½ O.
Sistrams, Innsbruck (OeSü 187) ½ SO.
Sitten, Leisnig (LD 26) ¾ NW.
Sittenbach, Alt-, Hersbruck (ByO 40) ¼ W.
Sittensen, *Fl.*, 📯 Verden (Ha 30) 5 NO.
Sitterdorf, Sulgen (SNO 2, 4) 1½ SO.
Sittich, *Eisenw.*, Feldkirchen (KR 37) 1 O.
Sittno, Gr.-, Nakel (PO 26) 1½ NO.
—— **Kl.-**, Nakel (PO 26) 1¼ NO.
Sitzendorf, i. Oesterreich, *Fl.*, 📯 Stockerau (KFN 46) 4½ NW.
—— i. Schwarzburg, *Porzellanfabr.*, Eisfeld (Th 53a) 4½ NO.
Sitzenroda, Dahlen (LD 8) 1¼ N.
Sitzenthal, Loosdorf (KE 14) ½ SW.
Siwka, Bukaczowce (LCJ 9) 1½ SO.
Skaisgirren, 📯 Grünheide (TI 3) 2¾ NW.
Skal, Gross-, Turnau (SNV 17) ⅞ S.
—— **Klein-**, 📯 Eisenbrod (SNV 15) ¾ W.
Skalat, *Stadt*, 📯 Lemberg (LCJ 1) 20 SO.
Skalitz (Silberskalitz), *Stadt*, 📯 Böhm.-Brod (OeSt 24) 2¾ S.
—— **Gr.- u. Kl.-**, Smiritz ¼ S, Königgrätz 1 NO. (SNV 5 u. 3).
—— i. Ungarn, *Stadt*, 📯 Strassnitz ¾ SO, Göding 1 O. (KFN 13 u. 12).
Siehe dagegen die Stationen Böhm.-Skalitz der SNV 23 u. Skalic OeSt 5.
Skalka, Schwadowitz (SNV 27) 1½ NO.
Skalsko, Kuttenthal (TKP 6) 1¼ N.
Skandau, Wehlau (PO 55) 5 S.
Skaska, Radeberg 4½ NO, Bischofswerda 3 N. (SO 14 u. 17).
Skawina, *Stadt*, 📯 Krakau (GCL 1) 1½ SW.
Skerbersdorf, Weisswasser (BG 12) 1½ O.
Skiesewitz, Karbitz (AT 4) ½ NO.
Skludzewo, Schulitz (PO 65) 3 N.
Sknilow, Lemberg (LCJ 1) 2½ SW.
Sknilowek, Lemberg (LCJ 1) 1 SW.
Skochowitz, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NO.
Skomorochy, Bursztyn (LCJ 10) 3 S, Halicz (LCJ 11) 2 NO.
Skopówka, Ottynia (LCJ 14) ¾ W.
Skoritz, Rokitzan (BW 11) 1⅝ SO.
Skorzewo, Posen (OS 48) 1 SW.
Skotschau, *Stadt*, 📯 Pruchna (KFN 31) 2 SO.
Skrabnik, Böhm.-Brod (OeSt 24) 1 SO.
Skriwan, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NW.
Skrovnic, Brandis (OeSt 13) 1 NO.
Skrzydlna, *Fl.*, 📯 Wieliczka (GCL 3) 3½ SO.
Skudly, Prelouc (OeSt 19) ⅞ SW.
Skuhrow, Eisenbrod (SNV 15) ¾ NW.
—— Josefstadt (SNV 6) 3½ SO.
Skulya, Detta (OeSt 122) 1 O.
Skurnian, Pilsen (BW 8) ½ W.
Skurtz, 📯 Czerwinsk 2 NW, Pelplin 3 SW. (PO 32 u. 33).
Skutsch, *Stadt*, 📯 Pardubitz 4 SO, Uhersko 2 S. (OeSt 18 u. 16).
Skworetitz, *Fl.*, Strakonitz (KFJ 30) 2½ N.
Skworetz, *Fl.*, Auwal (OeSt 25) ½ SO.
Slanitz, Bielitz (KFN 64) 8½ SO
Slanye, Kraljevec (OeSü 116) 3½.
Slatin, Trautenau (SNV 28) 1 O.
—— Kralup (TKP 1) 1 SW.
¹**Slatina**, Lettowitz (OeSt 6) 1 N.
²—— Königgrätz (SNV 3) ¾ NO.
³—— i. Slavonien, *Fl.*, 📯 Kottori (OeSü 6) 117) 14 SO.
Slatinan, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 1½ S.
Slaup (Sloup), Raitz 1 SO, Blansko 1¼ NO. (OeSt 4 u. 3).
Slaupnic, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 1¼ S.
Slavetic, Jaszka (OeSü 150) 1½.
Slavina, Prestanek (OeSü 81) ⅜.
Slawentzitz, *H* (OS 14)*, 📯 Cosel 1½ NO, Rudzinitz 1 W. (OS 13 u. 15).
Slawéstin (Slawietin), 📯 Josefstadt (SNV 1¼ SO.
Slawetyn, Bursztyn (LCJ 10) 3 S.
Slawianowo, Bialosliwe 2½ NW, Osiek 3 NW (PO 24 u. 25).

Slawietin bei Lane, *Fl.*, Kladno (Bu 10) 4 NW.
Slawikau, Hammer (Wi 3) ¾ SW.
Slawitschin, Ungar.-Hradisch (KFN 15) 5 O.
Slawoszewko, Nakel (PO 26) 4 S.
Slenaaken, Wylré (AM 5) ½ NW.
Slibowitz, Podiebrad (OeSt 23) 4 NO.
Slichow, *Dampfschneidemühle*, Prag (BW 22) ⅛ W.
Slivie, Sessana (OeSü 85) 4½.
—— Rakek (OeSü 79) ½.
Slivno, Ober-, Wrutic (TKP 5) ¼ SO.
—— **Unter-**, Wrutic (TKP 5) ⅜ SO.
—— **Klein-**, Wrutic (TKP 5) ⅝ SO.
Sloboda, Bursztyn (LCJ 10) 1¼ S.
Siehe auch Slobodzia proj. Stat. der LCJ 27.
Slepanowo, Wronke (OS 51) 1½ O.
Slopno, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2¼ NW.
Sloupnic, Chotzen (OeSt 14) 1 SO.
Sluch (Sluha), Obristvy-Klomin (TKO 3) ¼ SO.
Slupnia, Rawicz (OS 37) 1 O.
Slupy, Nakel (PO 26) 3 SO.
Slustic, Auwal (OeSt 25) ¾ W.
Smarzewo, Czerwinsk (PO 32) ½ NO.
Smecic, Rokitzan (BW 11) 1⅜ SO.
Smentau (Schmentowo), Czerwinsk (PO 32) ¼ NW.
Smichow, *Station (BW 22), Vorstadt von Prag mit mehreren industriellen Etablissements, Stadt*, 📯 Prag (BW 22) ⅛ SW.
Smidar, *Stadt*, 📯 Pardubitz 4 NW, Elbe-Teinitz 4 NO. (OeSt 18 u. 21).
Smieszkowo, Schönlanke (PO 21) 3¼ SO.
Smilin, Nakel (PO 26) 1 W
Smogulec, Nakel (PO 26) 4½ SW.
Smogulsdorf, Bialosliwe 3 SO, Nakel 4 SW. (PO 24 u. 26).
Smolary, Bialosliwe (PO 24) 1 S.
Smolnica, 📯 Przemysl (GCL 22) 6¼ SO.
Smolonk, Pelplin (PO 33) 1½ SW.
Smrzow, Smiritz (SNV 5) ⅜ NO.
Smukalla, Bromberg (PO 27) 1 NW.
Smuszewo, Nakel (PO 26) 6 SW.
Snebria, Salloch (OeSü 75) ½.
Snedole, Divacca (OeSü 84) 1½.
Sniatyn, *Stadt*, 📯 Sniatyn (LCJ 18) ¾ N
Soave (Venedig), St. Bonifacio (Ober-Ital. 1,35) ½ NW.
Sobieslau, *Stadt*, 📯 Budweis (KFJ 23) 5½ NO.
Sobischek, Prerau (KFN 19) ¾ N.
Sobochleben, Mariaschein (AT 5) ¼ O.
Sobola, Rokitnice (OS 49) ½ O.
Soborten, Mariaschein ¼ SW, Teplitz ½ NO. (AT 5 u. 6).
Sobotka, *Stadt*, 📯 Jungbunzlau 2¾ NO, Münchengrätz 2 SO, Turnau 1¾ S. (TKP 8, 11 u. 12).
Sobrost, Insterburg (PO 58) 4½ SO.
Sodargen, 📯 Stallupönen (PO 62) 2 NO.
Sodehnen, 📯 Insterburg (PO 58) 2 SO.
Soden i. Bayern, Aschaffenburg (FH 10) 1½ SO.
—— i. Prov. Hessen, *Stadt*, 📯 Salmünster (BbH 12) ⅛ N.
Siehe dagegen Station Soden Taunusb. 3.
Sodersdorf, Winsen (Ha 15) 3¼ S.
Sodeyen, Gumbinnen (PO 60) ¼ NW.
Sodinehlen, Trakehnen (PO 61) 1 SW.
Sodow, Tworog (RO 10) 2¼ N.
Söder, Hildesheim (Ha 70) 3 S.
Södrich, Schildau (NM 50) 1¼ SO.
Sögel, 📯 Lathen (Wf 30) 2 O, Kluse-Dörpen (Wf 31) 2 SO.
Söhlde, Vechelde (Bs 27) 1½ SW.
Söhnstetten, Süssen (Wü 28) 2½ O.
Söhre, Hildesheim (Ha 70) ¾ S.
Söjtör, St. Ivan 3⅒ SW, Gelse 2 W. (OeSü 106 u. 108).
Sölden, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1 S.
Soeldenau, Vilshofen (ByO 55) 1⅛ S.
Söll, 📯 Wörgl (OeSü 180) 1 NO.
Söller, Vettweiss (Rh 20) ½ W.
Söllichau, Bitterfeld (BA 13) 3 O.
Söllingen, *PH (Ba 144)*, Berghausen (Ba 143) ¼ SO.
—— Bühl (Ba 22) 1½ N.
Siehe dagegen Station Söllingen Bs 28.
Sömmerda, *Stadt*, 📯 T *Straussfurth (NE 8) 1¼ SO, Erfurt (NE 12, Th 8) 3½ NO.
Sömmern, Gangloff-, *Greussen (NE 7) ⅝ S.
—— **Horn-**, *Greussen (NE 7) 1¼ W.
—— **Lutzen-**, *Greussen (NE 7) ⅞ SW.
Söregh, Alberti-Irsa (OeSt 101) 3 O.
Sörgenloch, Mainz (HL 11) 1¼ SW.
Sörkewitz, Kötschenbroda (LD 17) ½ O.
Sörmitz, Döbeln (LD 28) ¼ O.
Soetenich, Call (Rh 25) ¼ S.
Soetern, Turkismühle (Sa 42) ½ NW.

Sötör, St. Michele (St. Mihaly) (OeSü 208) 2.
Sofienhütte, Taus (BW 2) 2 1/2 W.
Sohland am Rothstein, Löbau (SO 23) 1 1/8 NO.
—— an der Spree, ✉ Bischofswerda 2 3/4 SO, Bautzen 2 SW (SO 17 u. 20).
—— **Nieder-**, Reichenbach i. Sachsen 1/4 W.
—— **Mittel-**, do do 3/8 SW.
—— **Ober-**, do do 3/4 SW. (SO 25).
Sohlen, Dodendorf (MH 2) 1/4 O.
Sohra, Mittel-, Nieder- u. **Ober-**, Penzig 1 S, Görlitz 1 NO (NM 40 u. 41).
Sohrau, *Stadt*, ✉ ⊤ *Eisengiesserei*, Rybnik (Wi 20) 1 3/4 SO.
Siehe dagegen Sorau, Station der NM 22.
Sohrenbohm, Cöslin (BSt 24) 2 N.
Sohrneundorf, Görlitz, *siehe Neundorf.*
Sokól, Halicz (LCJ 11) 1 W.
Sokolec, Velim (OeSt 22a) 1/2 N.
Sokolniki, *eisenhalt. Mineralquellen*, Lemberg (LCJ 1) 1 SW.
*Sokolnitz, *(KFN 71) Lederfabr.*, ✉ Raigern, 1 1/4 O, Brünn 1 5/8 SO. (KFN 53 u. 56).
Sokolow, *Stadt*, ✉ Rzeszow (GCL 16) 3 1/4 N.
Solan, Lobositz (OeSt 38) 1 1/4 W.
Solarnia, Hammer (Wi 3) 1/2 N.
Soldau, *Stadt*, ✉ ⊤ Thorn 16 1/2 NO, Elbing 21 1/2 SO (PO 67 u. 39).
—— Pr. Eylau (OpS 13) 20 SW.
Siehe dagegen Soltau Provinz Hannover.
Soldin, *Stadt*, ✉ Cüstrin 5 3/4 NO, Vietz 4 N, Landsberg a/W. 5 NW (PO. 8, 10 u. 13).
Solicante, Wrietzen a/O (BSt 67) 1 1/2 SO.
Solitude, Stuttgart (Wü 16) 1 W.
Soltbach, Bodenwöhr (ByO 60) 3/4 SO.
Sollecken, Kobbelbude (PO 48) 3/8 S.
Sollenau, *Fl.*, ✉ Felixdorf (OeSü 20) 1/4 NO.
Soller, Euskirchen (Rh 22) 2 1/2 SO.
Solln, Grosshesselohe (ByS 128) 1/4 W.
Sollnicken, Kobbelbude (PO 48) 1/2 SO.
Sollnitz, Dessau (BA 30) 1 1/4 SO.
Sollschwitz, Bautzen (SO 20) 1 1/8 NW.
Sollstedt bei Mühlhausen, Gernrode (ML 31) 1 1/2 S.
—— bei Bleicherode, Gernrode (ML 31) 1 O.
Solms, Burg-, Braunfels 1/2 O, Albshausen 3/8 SW, (NA 39 u. 40).
—— **Kraft-**, Braunfels (Na 39) 2 SO.
*Solnhofen, *(ByS 248) Marmorbrüche, Glashütte*, Pleinfeld 3 3/4 S, Donauwörth 3 1/2 NO, Ingolstadt 4 1/2 NW (ByS 41, 31 u. 243).
Solnitz, *Stadt*, ✉ Wildenschwert (OeSt 12) 4 NW, Königgrätz (SNV 3) 4 O.
Solonka, Gr.- u. **Kl.-**, Lemberg (LCJ 1) 1 S.
Solotwina in Galizien, *Stadt*, ✉ Stanislau (LCJ 13) 4 1/2 SW.
Solschen, Gr.- u. **Kl.-**, Peine (Ha 66) 1 SW.
Soltau, *Stadt*, ✉ Verden 6 3/4 O, Uelzen 7 W, Lüneburg 7 SW, Celle 7 1/2 N (Ha 30, 10, 13 u. 6).
Solymos, Radna (Si 4) 1/8 NO.
—— **M.-**, *Salzamt*, Déva (Si 11) 1/2 NO.
Som, ✉ Siofok (OeSü 125) 2.
Sombeval, Biel (SC 1,56) 2 1/2 NW.
Somborn, *Fl.*, Langenselbold (BbH 16) 1 SO.
Sombor bei Szegedin, *siehe Zombor.*
Somlyo, Szilagy-, *Stadt*, ✉ Grosswardein (Ts 43) 8 NO.
Sommerau, Hausach (Ba 164) 3 1/4 SO.
—— bei Lamm, Furth am Walde (ByO 67, (BW 1) 4 SO.
—— in Ostpreussen, Szillen (TI 3) 1/2 NO.
—— ebendas., Altfelde (PO 37) 3/4 NO.
—— in Sachsen, Zittau (SO 33) 3/4 SO.
Sommerein am Leitha-Berg, *Fl.*, Trautmannsdorf (OeSt 61) 1/2 S.
—— *Fl.*, ✉ Pressburg (OeSt 75) 2 3/4 SO.
Siehe dagegen Station Strass-Sommerein, OeSt 66.
Sommerfeld in Ostpreussen, Schlobitten (PO 41) 2 1/2 SO.
—— in Sachsen, Leipzig (LD 1) 3/4 O.
Siehe dagegen Station Sommerfeld NM 19.
Sommerhausen, *Fl.*, Winterhausen (ByS 164) 1/8 O.
Sommeritz, Schmölln (SW 85) 3/8 SW.
Sommerort, Altfelde (PO 37) 1 N.
Sommerschenburg, Schöningen (Bs 29) 1 1/2 NO.
Sommersdorf, Schöningen (Bs 29) 1 1/2 NO.
—— Casekow (BSt 8) 1 NW.
Sommersell, Driburg (Wf 39) 3 NO.
Sommershausen, Heidingsfeld (Ba 124) 5/8 S.
Somogyvár, Boglár (OeSü 122) 3 SW.
Somsdorf, Tharandt (SO 46) 1/2 SO.

Sonceboz, Biel (SC 1,56) 2 NW.
Sonderbuch, Herrlingen (Wü 168) 3/4 W.
Sonderburg, *Stadt*, ✉ ⊤ Flensburg 4 NO Apenrade 4 SO. (Sw 10 u. 32).
Sondernheim, Germersheim (Pf 33) 3/8 SO.
*Sondershausen, *Stadt*, ✉ ⊤ *(NE4)* Rossla 2 3/4 SW, Nordhausen 2 1/2 S, Heringen 1 1/2 S (ML 26, 28, 27), Erfurt (Th 8) 7 1/2 N.
Sondheim a. Rhön, *Stadt*, ✉ Meiningen (Th 50) 3 SW.
—— im Grabfelde, Meiningen (Th. 50) 2 1/2 SW.
Sonnefeld, Ebersdorf (Th 56) 5/8 O.
Sonnen, Passau (ByO 58) 3 NO,
Sonnenberg i. Nassau., Wiesbaden (Na 1) 1/2 NO.
—— i. Fürstenthum Birkenfeld, Oberstein (Sa 38) 1 SW.
—— in Pommern, Grambow (BSt 63) 1/2 SW.
—— (Sonneberg) in Böhmen, *Stadt*, ✉ Schwarzenberg 4 3/4 SO, Annaberg 3 1/2 SO, (SW 58, 70). °Komotau (AT) 1 3/4 W.
Siehe dagegen Station Sonneberg der Werrabahn (Th. 61).
Sonnenborstel, Nienburg (Ha 26) 1 1/4 NO.
Sonnenburg, *Stadt*, ✉ Cüstrin 2 SO, Vietz 2 SW (PO 8 u. 10).
—— Freienwalde a. Oder ✉ (BSt 49) 3/4 S.
Sonnenwalde, *Stadt*, ✉ Lübben (BG 6) 4 1/2 SW, Herzberg (BA 22) 4 1/2 O.
Sonsbeck, *Stadt*, ✉ Geldern 1 3/4 NO, Kevelaer 1 1/2 O. (Rh 70 u. 71).
Sontheim, a. d. Brenz, Heidenheim (Wü 125) 2 1/4 SO.
—— im Stubenthal, Heidenheim (Wü 125) 7/8 W.
—— am Neckar, Heilbronn (Wü 57) 1/2 SW.
—— bei Gaildorf, Hall 1 1/2 SO, Crailsheim 2 SW. (Wü 79 u. 83).
Sonthofen, ✉ Immenstadt (ByS 8) 1 SO.
Sontersweilen, Märstetten (SNO 2, 7) 1 N.
Sontra, *Stadt*, ✉ Bebra (BbH 1) 2 NO.
Sonvilliers, Biel (SC 1, 56) 6 SW.
Soós, Baden (OeSü 15) 1/2 SO.
Sook-Szölöcze, Tardoskod (OeSt 83) 1 1/4 S.
Sophienau *(Porzellanfab.)*, Dittersbach 1 1/2 SO, Waldenburg 1 SO. (NM 56 u. 57).
—— Eisfeld (Th 53a) 1 NO.
Sophienberg, Wehlau (PO 55) 3 1/2 SW.
Sophienthal, Golzow (PO 7) 1 1/2 NW.
—— Weisswasser (BG 12) 2 N.
—— Liegnitz (NM 33) 1/8 W.
Soponya, Csikvár (OeSü 127) 2 SO.
Sopotnitz, Wildenschwert (OeSt 12) 1 N.
Sopów, Kolomea (LCJ 16) 1 W.
Soppau, Leobschütz (Wi 10) 1 SW.
Sorenthal, Gossau (VS 3, 5) 1 1/2.
Sorga, Hersfeld (BbH 2) 1/2 O.
Sorgau, Dittersbach 1 1/2 N, Waldenburg 1 1/4 N, Freiburg 3/4 S. (BF 8).
Sorge, Brand (BG 5) 3/4 W.
Sorgensen, Burgdorf (Ha 4) 1/4 NO.
Sormas, Kanizsa (OeSü 109) 1/2 W.
Soroksár, *Fl.*, ✉ Pest 2 S, Vecses 1 1/2 W. (OeSt 95 u. 97).
Sorsum, Nordstemmen (Ha 71) 1 O, Hildesheim (Ha 70) 3/4 W.
Sosa bei Eibenstock, Schneeberg-Neustädtel 1 1/2 S, Auerbach 2 1/4 O, Schwarzenberg 1 1/2 SW. (SW 55. 73 u. 58).
Sóskut, Tarnok (OeSü 132) 1 NO.
Soss, Vöslau (OeSü 16) 1/4.
Sossmar, Harsum 1 NO, Algermissen 3/4 SO. (Ha 69 u. 68).
Sostia, Detta (OeSt 122) 1 7/8 O.
Sothrieth-, Alten-, Unterlüss 3/4 NW.
—— **Neuen-**, Unterlüss 1/4 NW. (Ha 8).
Sotterhausen, Riestedt (ML 23) 3/4 SO.
Sovar (Salzburg), Kaschau (Ts 28, °KO 14) 3 3/4 N, *Eperies (KO 15) 3/8 SO.
Sowinka, *Fl.*, Kuttenthal (TKP 6) 5/8 N.
Sowitz, Tarnowitz (RO 12) ca 1/4 NW.
Soyhières, Basel (SC 1,1) 38 Kil.
Spaar, Ober- u. **Nieder-**, Meissen (LD 33) 1/2 SO.
Spabrücken, Kreuznach (Sa 29) 1 1/2 NW.
Spachbrücken, Darmstadt 1 3/4 SO, Dieburg 1 S. (HL 24 u. 26).
Spahlitz, Oels (RO 17) 1/4 NO.
*Spaichingen *(Wü 161)*, *Stadt*, ✉ Rottweil (Wü 148) 1 3/4 SO, Freiburg (Ba 39) 9 SO.
Spaldingsfelde, Carolinenhorst (BSt 13) 1/2 SW.
Spalow, Semil (SNV 14) 3/4 N.
Spalt, *Stadt*, ✉ Georgensgemünd 1 W, Pleinfeld 1 1/4 NW. (ByS 42 u. 41).
Spanbeck, Nörten (Ha 82) 1 O.
Spanden, Schlobitten 2 1/2 NO, Mühlhausen 2 SO. (PO 41 u. 42).

Spandowerhagen, Wolgast (BSt 61) 1 3/4 N.
Spangenberg, *Stadt*, ✉ Altmorschen 1 NO, Melsungen 1 1/4 O. (HN 5 u. 7).
Spantekow, Anklam (BSt 55) 2 S.
Spansberg, Jacobsthal (BA 25) ca 1/2 NO.
Sparchen, Kufstein (OeSü 178) 1/4.
Sparneck, Münchberg (ByS 72) 3/4 SO.
Sparenberg, *Fl.*, Hof (ByS 75, SW 20) 2 1/2 NW.
Spay, Nieder-, Capellen 3/4 SO.
—— **Ober-**, Capellen 1 SO. (Rh 53).
Spechbach, Meckesheim (Ba 95) 1/2 NW, Neidenstein (Ba 96) 1 N.
Spechtsbrunn, Sonneberg (Th 61) 2 1/2 NO.
Spechtshausen, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 1/2 S.
—— Tharandt (SO 46) 1/2 W.
Speck, Neuss (BM 16, Rh 14) 1/2 S.
Speele, Münden (Ha 86) 1 1/2 SW.
Speerenberg, *neu entdecktes bed. Steinsalzlager*, Trebbin (BA 4) 1 1/2 SW.
Speicher, St. Gallen (VS 3, 3) 1 1/2 O.
—— ✉ Trier (Sa 22) 3 N.
Speichersdorf, Königsberg (PO 50) 3/8 SO.
Speikern, Ottensoos (ByO 41) 1/8 NW.
Speinshart, Pressath 1 1/4 NW, Trabitz 3/4 W. (ByO 75 u. 76).
Speising, Atzgersdorf 1/4 NW, Penzing 1/2 SW, Hetzendorf 1/2 NW. (OeSü 6. KE 4 u. OeSü 5).
Speldorf, Duisburg (KM 10) 3/4 O.
Speltach, Ober-, Jagstheim (Wü 84) 3/4 NW.
Spenge, *Fl.*, ✉ Bünde (Ha 53) 1 1/2 SW, Herford (KM 29) 1 3/4 NW.
Spergau, Corbetha (Th 16) 3/8 NO.
Sperlhammer, Luse (ByO 72) 1/2 NO.
Speshau, Raitz (OeSt 4) 1/8 S.
Spessart, Ettlingen (Ba 15) 5/8 SO.
Speyerdorf, Neustadt 3/4 SO, Hassloch 3/4 SW. (Pf 11 u. 12).
Speyrerhof, Heidelberg (Ba 3 u. 90) 1/4 SO.
Spich *(Alaunbergwerk)*, Troisdorf 1/2 NW, Wahn 1/2 SO. (KM 44 u. 43).
Spickendorf bei Halle, Landsberg (BA 16) 3/8 N.
Spiegel, Vietz (PO 10) 1 1/4 O.
Spiegelberg, Gr.- u. **Kl.-**, Pasewalk (BSt 50) 1 1/2 W.
—— ✉ Willsbach (Wü 71) 2 SO.
Spiegel-Manufactur *(Glasfabr.)*, Stollberg (Rh 5) 1/4 SW.
Spielberg, Ettlingen (Ba 15) 1 SO.
—— Wächtersbach (BbH 13) 3/4 N.
—— Melk (KE 15) 1/4 O.
—— bei Naumburg, Kösen (Th 13) 1 NW.
—— bei Querfurt, Ober-Röblingen (ML 21) 2 3/4 SW.
—— in Württemberg, Gross-Sachsenheim (Wü 9) 1 NW.
Spier, Ober-, *Hohen-Ebra 3/8 O. (NE 5).
—— **Nieder-**, *Hohen-Ebra 1/2 SO. (NE 5).
Spiesen, ✉ Friedrichsthal 1 O, Neunkirchen 1/2 SW. (Sa 2 u. 1).
Spiesheim, Alzey (HL 44) 1 N.
Spiez, Thun (SC 1, 47) 2 SO.
Spiezwyler, Thun (SC 1, 47) 2 SO.
Spiller in Schlesien, ✉ Alt-Kemnitz (NM 47) 1 N.
Spillern, *PH (KFN45)*, Korneuburg (KFN 44) 1 NW.
Spinea, Mestre (Ober Ital. 1, 18) 3/4 W.
Spital am Phyre, *Bad*, ✉ Wels (KE 31) 10 SO.
Spittal in Kärnthen, *Fl.*, ✉ Villach (KR 39, OeSü 171) 4 NW.
Siehe dagegen Station Spital OeSü 32.
Spitovic (Spittowitz), Prelouc (OeSt 19) 5/8 SW.
Spittelgrund, Grottau (SO 34) 1/2 SW.
Spittelhof, Elbing (PO 39) 1/2 SO.
Spittwitz, Bischofswerda (SO 17) 1 1/4 NO.
Spitzcunnersdorf, Ob. Oderwitz 1/2 SW, Haynewalde 1/2 NW, Gr. Schönau 1/2 NO. (SO 31. 39 u. 41).
Spitzenbach, Aschbach (KE 21) 7 S.
Splawie, Laskowitz (PO 30) 1 3/4 NW.
—— Posen (OS 48) 1 1/4 SO.
Splietz, Lübben (BG 6) 1 1/2 NO.
Splzow, Eisenbrod (SNV 15) 3/8 SW.
Spöck, Unter-Grombach (Ba 11) 1/2 W.
Spören, Stumsdorf (ML 9) 1/2 SO.
Spomysl, Jensovic (OeSt 33) 1/8 SW.
Sponheim, Waldböckelheim (Sa 32) 1 N.
Sponsberg, Schebitz (OS 33) 1/2 NO.
Sponsheim, Bingen 3/4 S, Bingerbrück 5/8 SO. (HL 18, Rh 58).
Spradow, Bünde (Ha 53) 1/2 NO.
Spraitbach, Gmünd (Wü 109) 1 N.
Sprakensehl, Eschede 3 NO, Uelzen 3 S. (Ha 7 u. 10).

Spranden, Pelplin (PO 33) $1\frac{3}{4}$ SO.
Spravcic (Sprawtschitz), Königgrätz (SNV 3) $\frac{3}{4}$ N.
Spreddig, Oldenbüttel (Ha 37) $\frac{3}{4}$ SO.
Spree, Uhsmannsdorf $\frac{1}{2}$ N, Weiswasser in Schlesien $1\frac{1}{2}$ SW. (BG 14 u. 12).
Spreedorf, Löbau (SO 23) $\frac{1}{2}$ SW.
Spreehammer, Uhsmannsdorf (BG 14) $\frac{1}{4}$ NW.
Spreewitz, Spremberg (BG 10) 1 S.
Spremberg bei Neusalza, Bautzen $2\frac{1}{2}$ SO, Löbau $1\frac{1}{2}$ SW. (SO 20 u. 23).
Siehe dagegen Station Spremberg BG 10.
°**Sprendlingen** *(HL 83),* 📯 Creuznach $1\frac{1}{2}$ O. Bingerbrück $1\frac{3}{4}$ SO, Bingen 2 S. (Sa 22, 27 u. HL 18).
—— bei Offenbach, 📯 Langen (MN 3) $\frac{1}{2}$ NO.
Sprengen, Bous (Sa 11) $\frac{3}{4}$ NO.
Sprengerfelde, Ferdinandshof (BSt 52) $\frac{1}{4}$ O.
Springberg, Schneidemühl (PO 22) 1 NW.
Springe, *Stadt,* 📯 Hannover 3 SW, Kirchhorsten 3 SO. (Ha 1 u. 46).
Springen, in Württemberg, Königsbronn (Wü 123) $\frac{3}{8}$ SO.
Springmühle, Kreuz (PO 19, OS 54) 2 N.
Sprockhövel, *Fl.,* 📯 Witten (BM 46) $1\frac{1}{4}$ SO.
Spröttchen, Haynau (NM 31) 2 NO.
Sproitz, Uhsmannsdorf (BG 14) 2 SW.
Sputendorf, Grossbeeren (BA 2) $\frac{1}{2}$ SW.
Srbic (Srbitz), Stankau (BW 4) 1 S.
Staacken, Spandau (BH 2) $\frac{3}{4}$ W.
Staad, Constanz (Ba 77) $\frac{3}{8}$ NO.
Siene dagegen Stat. Staad der VS 3, 14.
Staakow, Brand (BG 5) $\frac{1}{4}$ W.
—— *Mühle,* Brand (BG 5) $\frac{1}{8}$ NW.
°**Staatz** *(OeSt 143) Fl.,* 📯 Lundenburg (KFN 10) 4 SW.
Stabelwitz, D.-Lissa (NM 38) $\frac{1}{4}$ NO.
—— **Neu-,** D.-Lissa $\frac{1}{2}$ NO.
Stablewitz, Terespol (PO 29) 3 S.
Stablowitz, Troppau (KFN 63) $1\frac{1}{4}$ SW.
Staeha, Bischofswerda (SO 17) $\frac{3}{4}$ NO.
Stachau, *Glasfabr.,* Strakonitz (KFJ 30) 3 SW.
Stachelau, Creuzthal (BM 77) $1\frac{1}{2}$ NW.
Stachelberg, *Kurort,* Glarus (VS 3, 60) $3\frac{1}{2}$ SW.
Stachov, Zditz (BW 15) $\frac{1}{2}$ SW.
Stack, Neuhausen (Ba 76) 1 SW.
Stade, *Stadt,* 📯 T Geestemünde $9\frac{1}{2}$ O, Stubben $7\frac{1}{4}$ O, Oldenbüttel 8 O, Harburg 6 NW, Osterholz 10 NO. (Ha 40, 38, 37, 17 u. 36).
Stadtecken, Mainz $1\frac{1}{2}$ SW, Ingelheim $1\frac{1}{4}$ S. (HL 11 u. 15).
Stanelshofen, Appenweier (Ba 26) $\frac{3}{4}$ NO.
Stadensen, Suderburg (Ha 9) $\frac{1}{4}$ W.
Stadion, Ober-, Schemmerberg (Wü 39) 2 W.
Staditz, Türmitz (AT 2) $\frac{3}{4}$ S.
Stadlern bei Schönsee, Nabburg (ByO 69) $4\frac{1}{2}$ NO.
Stadtamhof, *Stadt,* 📯 Regensburg (ByO 22) $\frac{1}{4}$ NW.
°**Stadtberge** *(BM 126), Stadt,* 📯 T Bonenburg $2\frac{3}{4}$ SW, Gesecke $4\frac{1}{2}$ SO. (Wf 2 u. 9).
Stadtilm bei Weimar, T siehe Ilm.
Stadtkyll, *Fl.,* 📯 Call 3 S, Bonn 8 SW, Coblenz 10 W. (Rh 25, 42 u. 52).
Stadtl, Beraun (BW 16) $2\frac{3}{4}$ N.
Stadtlohn, *Stadt,* 📯 Münster $7\frac{3}{4}$ NW, Rheine 8 SW, Wesel 6 NO. (Wf 20 u. 24. KM 38).
Stadtprozelten, *Stadt,* 📯 Wertheim (Ba 141) $1\frac{3}{8}$ W, Aschaffenburg (FH 10) 5 SO.
Stadtsteinach, *Stadt,* 📯 Unter-Steinach (ByS 67) $\frac{3}{4}$ NW.
Stadt Worbis, siehe Worbis.
Stäbelow, Rostock (Mk 1) $1\frac{1}{4}$ SW.
Städtenhausen, Laufenburg (Ba 64 u. 65) $\frac{1}{4}$ SO.
Stäfa, *Fl.,* Rapperswyl $1\frac{1}{2}$ NW, Zürich $4\frac{3}{4}$ SO. (VS 3, 46. SNO 2, 19).
***Staffel** *(NA 46),* Limburg (Na 30) $\frac{1}{2}$ NW.
Staffelberg, Sursee (SC 1, 20) 3 NW.
Staffelde, Tantow (BSt 9) $\frac{3}{4}$ O.
Staffhorst, Nienburg (Ha 26) $2\frac{1}{2}$ NW.
Stafiorth, Unter-Grombach $\frac{3}{8}$ W, Weingarten $\frac{1}{2}$ W. (Ba 11 u. 12).
Stagnitten, Elbing (PO 39) $1\frac{1}{4}$ NO.
Stahlberg in Sachsen, *Spitzenklöppelei,* Annaberg (SW 70) $1\frac{1}{2}$ S.
Stahlbrode, Miltzow (BSt 58) 1 NO.
Stahle, Holzminden (Wf 43, Bs 1) $\frac{1}{4}$ NW.
Stahlhammer *(Gaffontaine),* Saarbrücken (Sa 5) $\frac{5}{8}$ O.
Stahmeln, Schkeuditz (ML 13) 1 SO.
Stahnsdorf bei Storkow, Königs-Wusterhausen (BG 3) $1\frac{3}{4}$ O.
—— bei Teltow, Grossbeeren (BA 2) 1 NW.
Stahren, Miasteczko 2 N, Bialosliwe $2\frac{1}{2}$ NW. (PO 23 u. 24).
Stainz, *Fl.,* 📯 Prennstätten (GK 3) $1\frac{1}{2}$ SW.
Stakelitz, Coswig in Preussen (BA 27) $2\frac{1}{4}$ NW.
Stalden, Münsingen (SC 1, 43) 1 O.
Stallachsberg, Longerich (Rh 61) $\frac{1}{2}$ NO.
Stallbaum, Hartmannshof (ByO 38) $\frac{1}{4}$ S.
Stalle, Altfelde (PO 37) 1 SO.
Stallhofen, Krems (GK 7) $\frac{3}{4}$ NO.
Stallwang bei Mitterfels, 📯 Straubing (ByO 47) $2\frac{3}{4}$ NO.
Stammen, Hümme (HN 15) $\frac{1}{4}$ N.
Stammeln, Düren (Rh 8) $\frac{7}{8}$ N.
Stammersdorf, 📯 Korneuburg (KFN 44) 1 SO.
Stammheim in Württemberg, Kornwestheim (Wü 13) $\frac{1}{4}$ SW.
—— in der Schweiz, Schaffhausen 4 NW, Andelfingen 3 NO, Frauenfeld $2\frac{1}{2}$ NW. (Ba 77, SNO 2, 34 u. 2, 10).
Stammsried, Roding $\frac{3}{4}$ NO, Pösing $\frac{3}{8}$ N. (ByO 62 u. 63).
Stampen in Schlesien, Oels (RO 17) 1 NW.
Stampfen, *Fl.,* 📯 Marchegg 1 NO, Pressburg $2\frac{1}{4}$ NW. (OeSt 73 u. 75).
Stanaitschen, Gumbinnen (PO 60) $\frac{1}{2}$ NW.
Stanau, Altfelde (PO 37) 3 SO.
Standemin, Belgard (BSt 21) 1 W.
Stanesti, 📯 Sniatyn (LCJ 18) 2 N.
Stanga in Krain, Littai (OeSü 72) $2\frac{1}{2}$.
Stangenberg, Dirschau (PO 34) $\frac{1}{4}$ NO.
—— Altfelde (PO 37) 5 S.
Stangendorf in Böhmen, Zwittau $\frac{1}{2}$ W, Greifendorf 1 NW. (OeSt 9 u. 8).
—— Königinhof (SNV 8) $\frac{1}{2}$ SO.
—— in Sachsen, Zwickau (SW 47) $\frac{3}{4}$ NO.
—— i. Ostpreussen, Braunsberg (PO 44) $\frac{3}{4}$ SW.
Stangengrün, Zwickau $1\frac{3}{4}$ SW, Lengenfeld $1\frac{1}{2}$ NO. (SW 47 u. 72).
Stangenhagen, Trebbin (BA 4) 1 W.
Stangenhain, Görlitz (BG 15) 1 NO.
Stangenwalde, 📯 Danzig (PO 74) 4 SW.
Stanhowce, Chodorow (LCJ 7) $1\frac{5}{8}$ S.
Staniatki, Podleze (GCL 4) $\frac{1}{4}$ N.
Stanisch, Gross-, Klein-Stanisch (RO 4) $\frac{1}{4}$ SO.
Stanislau, St.-, Halicz (LCJ 11) $\frac{1}{2}$ SW.
Siehe dagegen Station Stanislau der LCJ 13.
Stankau, Stankau (BW 4) 1 S.
Stannewisch, Rietschen (BG 13) 1 S.
Stanowiec, Sniatyn (LCJ 18) 2 NW.
Stanowitz, *GH (BF 16a)* bei Striegau (BF 17) $\frac{1}{2}$ S.
Stanowitz bei Rybnik, Czerwionka (Wi 21) $\frac{3}{8}$ SW.
Stans i. Tirol, Schwaz (OeSü 184) $\frac{1}{2}$ N.
—— in der Schweiz (auch Stanz) Luzern (SC 1,25) $2\frac{1}{2}$ SO.
Stansstad, Luzern (SC 1,25) 2 SO.
Stanz in Steiermark, Kindberg (OeSü 37) 2.
Stapel, Brahlsdorf, (BH 18) $1\frac{3}{4}$ S.
Stapelburg, Harzburg (Bs 36) $1\frac{1}{2}$ NO.
Stapelmoor, Papenburg (Wf 33) $1\frac{1}{4}$ NW.
Stara pila, Prelouc (OeSt 19) $\frac{3}{4}$ SO.
Staranzano, Monfalcone (OeSü 172) $\frac{1}{8}$ W.
Starasol, *Stadt,* 📯 *Salzwerk,* Przemysl (GCL 22) 6 SO.
Stare Miasto, *Stadt,* 📯 Przemysl $6\frac{1}{2}$ SO.
Stargard in Mecklenburg, *Stadt,* 📯 Neubrandenburg (FF 7) 1 SO.
—— in Preussen, *Stadt,* 📯 T Pelplin $1\frac{3}{4}$ NW, Dirschau $3\frac{1}{4}$ SW. (PO 33 u. 34).
Siehe dagegen Station Stargard (in Pommern) der Berlin-Stettiner E. 14.
Staribrod, Lekenik (OeSü 150) $1\frac{1}{2}$.
Starkenbach, *Stadt,* 📯 Liebstadtl 1 NO, Falgendorf $1\frac{1}{4}$ NW. (SNV 13 u. 11).
Starkenberg, Lindenau (PO 53) $\frac{3}{4}$ SO.
Starkotsch, Skalitz (SNV 23) $\frac{1}{2}$ NO.
Starkshorn, Eschede (Ha 7) $\frac{3}{4}$ NW.
Starkstadt, *Fl.,* 📯 Kosteletz (SNV 25) 1 NO.
Starrkirch, Olten (SC 1,10) 2 Kil.
Starzeddel, Jessnitz bei Guben (NM 18) $\frac{1}{4}$ N.
Statenic, Rostock in Böhmen (OeSt 29) $\frac{3}{4}$ W.
Stattersdorf, St. Pölten (KE 12) $\frac{3}{8}$ SO.
Statzendorf, 📯 St. Pölten (KE 12) $1\frac{1}{2}$ N.
Staudach, Landshut (ByO 10) 6 SO.
—— Landshut (ByO 10) 5 NW.
Stauern, Landshut (ByO 10) 8 SO.
Staufen in Baden, *Stadt,* 📯 Krozingen $\frac{3}{4}$ SO, Heitersheim $\frac{3}{4}$ NO. (Ba 42 u. 43).
Siehe dagegen Station Staufen (Ober-) By S 7.
Stauffenberg in Baden, Baden (Ba 154) 1 O.
—— i. d. Prov. Hessen, *Stadt,* Lollar (MW 13) $\frac{1}{4}$ NO.
Stause, Böhm.-Stefanau (OeSt 44) $\frac{1}{4}$ O.
Stavenow, Karstaedt (BH 12) $\frac{1}{2}$ SW.
Stavenshof, Stavenhagen (FF 5) $\frac{1}{4}$ SO.
Stavern, Lathen (Wf 30) $1\frac{1}{4}$ SO.
Staw, Paka (SNV 12) $\frac{3}{4}$ S.
Steben, Ober- u. **Unter-,** *Eisengruben u. Bad,* Hof (ByS 75, SW 20) $2\frac{3}{4}$ NW.
Stechau, Gross-, Schmölln $\frac{3}{4}$ SW, Nöbdenitz $\frac{1}{2}$ SO. (SW 85 u. 86).
Stechow, Friesack (BH 6) $2\frac{1}{4}$ SW.
Steckborn, *Stadt,* 📯 Felben $2\frac{1}{2}$ NO, Schaffhausen $2\frac{3}{4}$ SO (SNO 2,9 u. Ba 77).
Steckendorf, Crefeld (BM 20, Rh 66) $\frac{1}{8}$ NW.
Steckenroth, Wiesbaden (Na 1) 2 NW.
Stecklenberg, Neinstedt (MH 13) $\frac{1}{4}$ S.
Stecklin, Tantow (BSt 9) 3 SO.
Stecowa, Sniatyn (LCJ 18) $1\frac{1}{2}$ NO.
Steddorf, Bienenbüttel (Ha 12) $\frac{1}{4}$ SW.
Stedebergen, Verden (Ha 30) $\frac{1}{2}$ S.
Stedefreund, Herford (KM 29) $\frac{3}{4}$ SW.
Stederdorf, Peine (Ha 66) $\frac{1}{4}$ NO.
Stedorf, Dörverden (Ha 29) $\frac{1}{5}$ N.
Stedten, Erfurt (Th 8) $\frac{3}{4}$ SW.
—— Ob.-Röblingen (ML 21) $\frac{1}{2}$ SO,
Steeg, Bacharach (Rh 57) $\frac{1}{4}$ W.
Steegen, Gr.- u. **Kl.-,** Ludwigsort (PO 47) $4\frac{1}{4}$ SO.
Steenfelde, Ihrhove (Wf 34) $\frac{3}{4}$ SO.
Stefan, St., Gratwein (OeSü 46) $\frac{1}{4}$.
—— Lebring (OeSü 52) $1\frac{1}{2}$.
—— *Bergw.,* St. Michael (KR 20) $\frac{3}{4}$ SW.
Siehe auch die Orte „Stephan."
Stefanshart, Amstetten (KE 20) $\frac{3}{4}$ NW.
Steffanowo, Kreuz (PO 19, OS 54) 1 NW.
Steffenshagen, Greifswald (BSt 57) $\frac{1}{2}$ N.
Steffisburg, Thun (SC 1,47) $\frac{3}{4}$ N.
Stegelitz, Burg (BPM 13) 1 SO.
Stegen, Freiburg i. Bad. (Ba 39) $1\frac{1}{4}$ O.
Stegenthumbach, Pressath (ByO 75) $1\frac{1}{2}$ SW.
Stegersbach, Molnari (OeSü 103) 6.
Steglitz, Wilmersdorf (BSt 46) $\frac{3}{4}$ NW.
Siehe dagegen Steglitz PH BPM 2.*
Steide, Salzbergen (Wf 25) $\frac{1}{4}$ NW.
Steimeke, Nienburg $1\frac{1}{2}$ O, Hagen *H** $1\frac{1}{2}$ N. (Ha 26 u. 24).
[1]**Stein** i. Baden (bei Pforzheim), *Fl.,* Königsbach *H** (Ba 146) $\frac{1}{4}$ O.
[2]—— a. Rhein, *Stadt,* 📯 Schaffhausen 2 SO, Singen $1\frac{1}{2}$ S, Frauenfeld $2\frac{1}{2}$ N. (Ba 77, 81 u. SNO 2,10).
[3]—— i. Baden, Säckingen (Ba 62) $\frac{1}{4}$ S.
[4]—— a. d. Pfreimt, Pfreimt *H** (ByO 70) $\frac{1}{2}$ NO.
[5]—— *Papier- u. Bleistift-Fabriken,* Nürnberg (ByO 45) $\frac{3}{4}$ SW.
[6]—— i. Nassau, Burbach (KM 54) 1 S.
[7]—— i. Krain, Laibach (OeSü 76) 3 NO.
[8]—— a. d. Donau, *Stadt,* 📯 St. Pölten (KE 12) $2\frac{3}{4}$ N.
[9]—— **Gr. u. Kl.,** i. Westpreussen, Gogolin (OS 11) $\frac{3}{4}$ NO.
[10]—— i. Schlesien, Rybnik (Wi 20) $\frac{3}{4}$ NO.
[11]—— i. Limburg, Meerssen (AM 7) $1\frac{1}{2}$ N.
[12]—— i. Frickthal, Sissach (SC 1,7) $3\frac{1}{2}$.
Siehe dagegen Stat. Stein der SW 52.
Steina, Nieder- u. **Ober-,** Radeberg (SO 14) $1\frac{3}{4}$ NO.
Siehe auch Steina, PH SW 36.*
[1]**Steinach,** *PH (Ba 162),* Haslach (Ba 163) $\frac{1}{2}$ NW.
[2]—— i. Bayern, Straubing (ByO 47) $1\frac{1}{8}$ NO.
[3]—— *Fl.,* Schweinfurt (ByS 84) 4 NW.
[4]—— i. Tirol, 📯 T Innsbruck (OeSü 187) 3 SO.
[5]—— **Ober-,** *Fl.,* 📯 *Hammerwerk, Hochofen,* Sonneberg (Th 61) 1 N.
[6]—— i. Steiermark, *Fl.,* 📯 Wels (KE 31) 16 SO, *Lietzen (KR 15) 2 SW.
[7]—— bei Waldsee i. Württemb., Durlesbach (Wü 47) $\frac{5}{8}$ NO.
Siehe dagegen Station Steinach der ByS 157 u. der OeSü 190.
Steinakirchen, 📯 Pöchlarn $2\frac{1}{2}$ SW, Kemmelbach $1\frac{1}{2}$ S, Blindenmarkt 1 SO (KE 16, 18 u. 19).
Steinbrückl, Felixdorf (OeSü 20) $\frac{1}{2}$.
[1]**Steinau** a/O., *Stadt.,* 📯 T Liegnitz 4 NO, Spittelndorf 3 NO, Maltsch 4 N, Gellendorf $4\frac{1}{2}$ NW, Rawicz $5\frac{1}{4}$ SW, Glogau $6\frac{3}{4}$ SO (NM 33, 34, 35, OS 35, 37 u. 43).
[2]—— i. Schlesien, *Fl.,* 📯 Neisse (NB 1) $2\frac{1}{2}$ SO.
[3]—— i. Hannover, Geestemünde (Ha 40) $3\frac{3}{4}$ O.
Siehe dagegen Station Steinau BbH 11.
[1]**Steinbach,** Lahr (Ba 205) $\frac{3}{4}$ SO.
[2]—— i. Baden, Neckarelz (Ba 101) 1 SW.
[3]—— **Klein-,** Wilferdingen (Ba 145) 0,2 NW.
[4]—— **Langen-,** Ettlingen (Ba 15) 1 O.
[5]—— i. Bayern, Reuth (ByO 83) $\frac{1}{2}$ SW.

6 **Steinbach**, Neukirchen (ByO 36) $^{3}/_{4}$ N.
7 — Neufahrn b. Ergoldsbach (ByO 13) 1 SW.
8 — i. d. Pfalz, Glanmünchweiler (Pf 58) $^{1}/_{2}$ W.
9 — hinter der Sonne, Klein-Ostheim (FH 9) $^{5}/_{8}$ NO.
10 — **Nieder-**, Dettingen (FH 8) $1^{3}/_{8}$ NO.
11 — Prov. Hessen, Burghaun (BbH 4) $^{1}/_{2}$ N.
12 — Giessen $1^{1}/_{4}$ SO, Langgöns $1^{1}/_{2}$ NO (MW 14 u. 15).
13 — bei Michelstadt, Darmstadt (HL 24) 5 SO.
14 — a. d. Steyer i. Oesterr., *Fl.*, Linz 6 S, Wels 5 S. (KE 64 u. 31).
15 — i. Schlesien, Rauscha (NM 25) $2^{1}/_{2}$ W, Uhsmannsdorf (BG 13) 2 NO.
16 — Rheinprov., Neunkirchen 1 NO, Ottweiler $^{1}/_{2}$ O. (Sa 1 u. 44).
17 — i. Sachsen, Niederau (LD 15) $^{3}/_{4}$ NO.
18 — bei Lausigk, Borna, (SW 93) 1 NO.
19 — bei Jöhstadt, Annaberg (SW 70) $1^{1}/_{2}$ SO.
20 — **Ober-**, Döbeln (LD 28) 1 O.
21 — i. Sachs.-Meiningen, Sonneberg (Th 61) $^{3}/_{8}$ SO.
22 — daselbst, Sonneberg (Th 61) 2 NO.
23 — *Fl.*, Immelborn (Th 46) 1 NO.
24 — i. Württemb., Hall (Wü 79) $^{1}/_{4}$ SO.
25 — daselbst, Plochingen (Wü 22) $^{3}/_{8}$ S.
26 — **Unter-**, Oehringen (Wü 74) $1^{3}/_{8}$ SO.
Steinbach-Hallenberg, *Fl.*, Wernshausen (Th 47) 2 SO.
1 **Steinbeck, Kirch-**, Wandsbeck (LB 14) $^{3}/_{4}$ SO, Bergedorf (BH 24) 1 NW.
2 — i. Westfalen, Bünde (Ha 53) $^{3}/_{4}$ S.
3 — i. Westf., Ibbenbüren (Ha 61) $1^{1}/_{2}$ N.
4 — i. Ostpr., Löwenhagen (PO 52) 1 NW.
5 — Freienwalde a/O. (BSt 49) $^{1}/_{2}$ SW.
1 **Steinberg**, Türkismühle (Sa 42) $^{1}/_{2}$ S.
2 — Türkismühle (Sa 42) $3^{1}/_{4}$ W.
3 — i. Schles., Liegnitz (NM 33) $3^{3}/_{4}$ SW.
4 — bei Perleberg, Karstaedt (BH 12) $1^{1}/_{4}$ W.
Steinbergen, Bückeburg (Ha 47) $1^{1}/_{8}$ SO.
Steinbockenheim, Alzey (HL 44) $1^{3}/_{4}$ NW.
Steinborn bei Freistadt, Sorau (NM 22) 3 NO.
Steinbreite, *Glashütte*, Höxter (Wf 42) $^{3}/_{4}$ S.
Steinbrücken i. Nassau, Dillenburg (KM 56) $1^{3}/_{4}$ NO.
— Nordhausen (ML 28) $^{5}/_{8}$ SW.
Steinbüchl, Laibach (OeSü 76) $7^{1}/_{2}$ NO.
Steinburg, Straubing (ByO 47) $2^{1}/_{2}$ NO.
Steinbusch, Driesen (PO 18) 3 NO.
Steindörfel, Bautzen (SO 20) 1 SO.
Steindorf, Albshausen $^{1}/_{4}$ O, Wetzlar $^{1}/_{2}$ W. (Na 40 u. 41).
Steine a/O., Breslau (NM 39, BF 1) $1^{1}/_{4}$ SO.
Steinen, Luzern (SC 1,25) 5 O.
Siehe dagegen Station Steinen Ba 210.
***Steinenbach**, *(Wü 189)*, Aulendorf (Wü 46) $^{1}/_{2}$ SO.
Steinenstadt, Schliengen (Ba 47) $^{1}/_{4}$ W.
Steinfeld i. d. Pfalz, Schaidt (Pf 42) $^{1}/_{8}$ N.
— i. Oldenburg, Delmenhorst (Ol 5) 10 SW.
Steinfels, Parksteinhütten (ByO 74) 1 S.
Steinfischbach, Wiesbaden (Na 1) $2^{3}/_{4}$ NO.
Steinfurt, *Stadt*, Rheine, *s.* Burgsteinfurt.
— i. Hessen, Nauheim (MW 17) $^{1}/_{2}$ N.
— Erkner (NM 5) $1^{1}/_{2}$ SO.
Steingatt, × Kupferdreh (BM 64) 0,2 N.
Steingrund, Dittersbach $^{1}/_{2}$ O, Waldenburg $^{3}/_{4}$ SO. (NM 56 u. 57).
Steinhagen, Brackwede (KM 27) $^{3}/_{4}$ NW.
— Stralsund (BSt 59) 2 S.
Steinhaus i. Steierm., Spital (OeSü 32) $^{1}/_{2}$.
Steinhausen, Geseke (Wf 9) $^{7}/_{8}$ S.
— a. d. Rottum, Ummendorf (Wü 43) $1^{3}/_{4}$ SO.
Steinheide, Eisfeld (Th 53a) 2 NO.
1 **Steinheim** a/M., **Gr.-**, *Stadt*, Hanau $^{1}/_{2}$ S, Gross-Auheim $^{1}/_{4}$ NW. (FH 5 u. 6).
2 — **Klein-**, Hanau $^{3}/_{8}$ S. Gross-Auheim $^{1}/_{2}$ NW. (FH 5 u. 6).
3 — i. Bayern, Nersingen (ByS 105) $^{1}/_{2}$ SW.
4 — i. Westfalen, *Stadt*, Driburg $2^{1}/_{2}$ N. Brakel 3 NW, Höxter 3 NW. (Wf 39, 40 u. 42).
5 — am Aalbuch, Königsbronn $^{3}/_{4}$ SW, Heidenheim $^{3}/_{4}$ NW. (Wü 123 u. 125).
6 — a. d. Murr, Ludwigsburg $1^{1}/_{2}$ NO, Bietigheim $1^{1}/_{2}$ O. (Wü 12 u. 10).
Steinheuterode, Heiligenstadt (ML 33) $^{5}/_{8}$ W.
Steinhöfel, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) $^{1}/_{2}$ NO.
— Fürstenwalde (NM 7) 1 NO.
— Friedeberg (PO 16) $^{1}/_{2}$ SW.
Steinhof, Herzogenbuchsee 4 Kil., Riedtwyl 3 Kil. (SC 1,31 u. 32).
Steinhorst, Eschede (Ha 7) $2^{1}/_{2}$ SO.
Steinhude, *Fl.*, Wunstorf (Ha 22) $1^{1}/_{4}$ NW.
Steinigt-Wolmsdorf, Bautzen $1^{3}/_{4}$ SW, Bischofswerda $1^{3}/_{4}$ SO. (SO 20 u. 17).
Steinitz, *Fl.*, Göding 3 N, Bisenz-Pisec 3 NW, Brünn $4^{7}/_{8}$ SO. (KFN 12, 14 u. 56).
Steinkirch, Ober-, Lauban (NM 43) $1^{1}/_{2}$ S.
— **Mittel-**, Lauban (NM 43) $1^{1}/_{3}$ S.
— **Nieder-**, Lauban (NM 43) 1 S.
Steinkirchen, Landshut (ByO 10) 3 S.
— Lübben (BG 6) unm. S..
— i. Hannov., Harburg (Ha 17) $3^{1}/_{2}$ NW.
Steinkunzendorf, Reichenbach $1^{1}/_{4}$ SW, *s.* Kunzendorf.
Steinlah, Salzgitter (Bs 12) $^{3}/_{4}$ NW.
Stein, Maria-, Kirchbichl (OeSü 179) $^{1}/_{2}$.
Steinmauern, Muggensturm 1 W, Rastatt $^{3}/_{4}$ W. (Ba 17 u. 18).
Stein-Oelsa, Uhsmannsdorf (BG 13), *siehe* Oelsa.
Steinort, Gr.-, Elbing (PO 39) $1^{3}/_{4}$ NO.
— Wehlau (PO 55) 7 SO.
Steinpert, Stolberg (Rh 5) $^{1}/_{8}$ S.
Steinpleis, Ober-, Werdau (SW 9) $^{1}/_{2}$ S.
— **Unter-**, Werdau (SW 9) $^{3}/_{8}$ S.
Steinrath, Osterath (Rh 65) $^{1}/_{2}$ NW,
Steinberg i. Bayern, Regenstauf (ByO 25) $^{3}/_{4}$ SW.
— i. Nassau, Rupbach (Na 26) $^{1}/_{8}$ SO.
Steinschleife bei Nabburg, Freihöls (ByO 31) $1^{1}/_{2}$ NO.
Steinschönau, *proj. Station*, Bodenbach 3 O, Böhm.-Kamnitz $^{5}/_{8}$ SO. (BN 20 u. 25).
Steinsdorf bei Haynau (NM 31) $^{5}/_{8}$ SW.
— bei Neisse (NB 1) $2^{1}/_{2}$ SO.
— Wellmitz $^{3}/_{4}$ SW, Neuzelle $1^{1}/_{2}$ S (NM 16 u. 15).
— bei Schweinitz, Linda (Ba 20) $^{1}/_{2}$ S.
— Schmölln (SW 85) ca $^{3}/_{8}$ S.
Steinseifen, Schildau (NM 50) $2^{1}/_{4}$ S.
Stein-Seiffersdorf bei Reichenbach, *siehe* Seiffersdorf.
Steinspring, Friedeberg $1^{1}/_{4}$ NO, Driesen 2 NW. (PO 16 u. 18).
Steinwalde, Tapiau (PO 54) $1^{1}/_{2}$ S.
Steinwedel, Lehrte $^{1}/_{2}$ N, Burgdorf $^{1}/_{2}$ SW, (Ha 3 u. 4).
Steinwehr, Angermünde (BSt 6) $3^{1}/_{2}$ O.
Steinweiler (Pfalz), Rohrbach (Pf 40) $^{1}/_{4}$ S.
Steinwiesen, *Hochofen*, Kronach $1^{1}/_{2}$ NO, Hof 4 W. (ByS 219 u. 75).
Steinz i. Oesterr. u. Enns, Wildon (OeSü 51) 3.
Steisslingen, Radolfzell (Ba 83) $1^{1}/_{4}$ NW.
Stekna, *Fl.*, Cejlic (KFJ 29) $^{1}/_{8}$ N.
Stelzendorf, Siegmar (SW 27) $^{1}/_{4}$ S.
Stemmermühlen, Stubben (Ha 38) $^{3}/_{4}$ O.
Stemmern, Dodendorf 1 SW, Langenweddingen $1^{1}/_{8}$ S. (MH 2 u. 3).
Stendell, Passow (BSt 7) $^{1}/_{2}$ O.
Stenden, Aldekerk (Rh 68) $^{1}/_{4}$ SO.
Stendenbach, Creuzthal (BM 77) $^{1}/_{2}$ NW.
Stendorf, Burg-Lesum (Ha 35) $1^{1}/_{4}$ N.
Stenker, Rauscha (NM 25) $^{3}/_{8}$ N.
Stenn, Zwickau (SW 47) $^{7}/_{8}$ SW.
Stennewitz, Lübbenau (BG 7) $^{1}/_{4}$ NW.
— Viez (PO 10) $1^{1}/_{2}$ NO.
Stennweiler, Ottweiler (Sa 44) $^{1}/_{2}$ SW.
Stenowitz, Pilsen (BW 8) $1^{1}/_{2}$ N.
Stenszewo, *Stadt*, Mosczyn $1^{1}/_{2}$ NW, Posen 3 SW. (OS 47 u. 48).
Stenzlau, Dirschau 1 W, Hohenstein $^{1}/_{2}$ SW. (PO 34 u. 72).
Stepanow, Prelouc (OeSt 19) $^{1}/_{2}$ SW.
Stepenitz (Stepnitz), *Fl.*, Damm (BSt 12) 5 N.
Stepfershausen, Walldorf (Th 49) $^{3}/_{4}$ W.
Stephan, St.-, Thun (SC 1,47) $7^{3}/_{4}$ SW.
Stephansdorf, Nieder- u. Ober-, Neumarkt in Schlesien (NM 36) $^{1}/_{8}$ N.
— Neisse (NB 1) $^{3}/_{4}$ NW.
Stephansfeld, Ravensburg (Wü 50) 3 W.
Stephanshausen, Oestrich-Winkel (Na 8) 1 NW.
Stephansheim, Mettkau $1^{1}/_{2}$ SW, Ingramsdorf $1^{1}/_{4}$ S. (BF 4 u. 5).
Stephanskirchen, Landshut (ByO 10) $6^{3}/_{4}$ SO.
— *PH (ByS 138)*, Rosenheim (ByS 137) $^{1}/_{2}$ O.
Stephans-Ueberfuhr, Obristvy (TKP 3) $^{1}/_{4}$ N.
0 **Sterbfritz**, *(BbH 19)*, Schlüchtern (BbH 10) 1 SO.
Sterbohol, Bechovic (OeSt 26) $^{3}/_{4}$ NW.
Sterley, Mölln (LB 5) $1^{1}/_{4}$ O.
Stern, Königinhof (SNV 8) $^{7}/_{8}$ S.
Sternalitz, Kl.-Lassowitz (RO 24) 3 NO.
1 **Sternberg** i. Mecklenbrg, *Stadt*, Güstrow $3^{1}/_{2}$ SW, Blankenberg $1^{1}/_{2}$ SO (Mk 12 u. 6).
2 — **Alt-**, i. Ostpr., Wehlau (PO 55) 5 N.
3 0 — i. Mähren *(KFN 79)*, *Stadt*, T Olmütz (KFN 58) $2^{1}/_{4}$ NO.
4 **Sternberg** i. Böhmen, *Fl.*, Böhm.-Brod (OeSt 24) $3^{1}/_{2}$ S.
5* — *(MP 17)*, *Stadt*, Frankfurt a/O. (NM 11) 5 SO.
Sternenfels, Mühlacker 1 N, Maulbronn $1^{1}/_{4}$ NO. (Ba 153, Wü 6 u. 5).
Sterup, Flensburg (Sw 10) 3 SO.
1 **Stetten** i. Baden, Griessen (Ba 71) $^{1}/_{2}$ S.
2 — Engen (Ba 176) $^{5}/_{8}$ W.
3 — *PH (Ba 207)*, Lörrach (Ba 208) $^{1}/_{8}$ S.
4 — (i. Baden) am kalten Markt, *Fl.*, Reutlingen (Wü 132) 6 S.
5 — i. d. Schweiz, Thayingen (Ba 79) $^{1}/_{2}$ W.
6 — i. Bayern, Biessenhofen (ByS 17) $1^{1}/_{2}$ SO.
7 — i. Hessen, Eppelsheim (HL 42) $^{3}/_{4}$ SW.
3 — i. Nassau, Runkel (Na 32) $^{1}/_{2}$ NW.
9 — **Klein-**, i. Steiermark, Leibnitz (OeSü 53) $2^{1}/_{2}$.
10 — *Ehingen (Wü 172) $^{3}/_{8}$ S.
11 — Bieringen $1^{1}/_{4}$ SW, Horb $1^{1}/_{2}$ SO (Wü 139 u. 142).
12 — im Remsthal, Endersbach (Wü 102) $^{1}/_{2}$ SW.
Stettfeld, *Fl.*, Langenbrücken (Ba 8) $^{1}/_{2}$ SO.
Stettfurt, Frauenfeld (SNO 2,10) $1^{1}/_{2}$ SO.
Stettin, Oesterr.-Schlesien, Freiheitau (KFN 60) 1 W.
Siehe dagegen Station Stettin der BSt 10 u. Neustettin.
Stettlen, Bern (SC 1,39) $1^{1}/_{4}$ NO.
Steuberwitz, Woinowitz (Wi 15) $1^{1}/_{2}$ SW.
Steuden, Teutschenthal (ML 20) $^{1}/_{2}$ SW.
Steuerwald, Hildesheim (Ha 70) $^{3}/_{8}$ NW.
Steusslingen, Alt-, *Ehingen (Wü 172) $^{1}/_{2}$ NW.
Steyerberg, *Fl.*, Nienburg (Ha 26) 2 SW.
Steyerdorf, *Haltestelle, Bergwerke*, Oravitza (OeSt 130) ca 2 NO.
Steyeregg, *Stadt*, Linz (KE 64) $^{3}/_{4}$ O.
Steyersberg, Neunkirchen (Oesterr.) (OeSü 24) 2.
Steyl, Venlo (BM 28, Rh 84) $^{1}/_{2}$ SW.
Steyrling, Wels (KE 31) 6 SO.
Stibbe, Schönlanke (PO 21) $4^{3}/_{4}$ NW.
Stich i. Böhmen, Staab (BW 5) $^{3}/_{4}$ NO.
— ebend. Stankau (BW 4) ca $^{1}/_{4}$ N.
— Rheinprov., Eschweiler (Rh 6) $^{1}/_{8}$ S.
***Stickhausen**, *(Ol 14)*, Leer (Wf 35) $2^{1}/_{4}$ O.
Stiechowitz (Stechowice), *Fl.*, Prag (BW 22, OeSt 27) 3 S.
— Strakonitz (KFJ 30) $1^{3}/_{8}$ W.
Stiege, *Fl.*, Thale (MH 14) $1^{3}/_{4}$ SW.
Stiegerheide, Kempen (Rh 67) $^{3}/_{8}$ S.
Stieldorf, Siegburg (KM 45) 1 S.
Stiepanau, *Fl.*, Brünn (KFN 56) 4 NW.
Stikan, Paka (SNV 12) $^{7}/_{8}$ SO.
Stillfried, Angern (KFN 6) $^{1}/_{2}$ N.
Stilow, Greifswald (BSt 57) $1^{3}/_{4}$ O.
Stirchlova, Stankau (BW 4) $^{1}/_{2}$ O.
Stirpke, Benninghausen $^{2}/_{3}$ S, Sassendorf 1 SW. (Wf 11 u. 12).
Stixenstein, Neunkirchen (OeSü 24) $1^{1}/_{2}$.
Stix-Neusiedel, Götzendorf $^{3}/_{4}$ NO, Trautmannsdorf $^{1}/_{2}$ NO, Wilfleinsdorf 1 NW. (OeSt 60, 61 u. 62).
Stobecken, Kobbelbude (PO 48) $^{1}/_{4}$ SW.
Stoberau, Brieg (NB 8) $1^{1}/_{2}$ O.
Stockarn, Schwandorf (ByO 29) $3^{3}/_{4}$ O.
Stockburg, Hausach (Ba 164) $4^{1}/_{2}$ SO.
1 **Stockhausen**, Obernjesa $^{1}/_{4}$ SO, Göttingen 1 S. (Ha 94 u. 84).
2 — Kirchhain $6^{1}/_{2}$ SO, Giessen 4 O, Butzbach $4^{3}/_{4}$ NO. (MW 10, 14 u. 16).
3 — bei Lübbecke, Kirchlengern (Ha 52) $1^{3}/_{4}$ NW.
4 — in Sachsen, Döbeln (LD 28) 1 SW.
5 — Eisenach (Th 3) $^{1}/_{2}$ NO.
6 — *Sondershausen (NE 4) $^{1}/_{4}$ NW.
Siehe dagegen Station Stockhausen Na. 38.
1 **Stockheim** bei Mellrichstadt, *Fl.*, Meiningen (Th 50) $2^{1}/_{4}$ SW.
2 — bei Michelstadt, Darmstadt (HL 24) $5^{1}/_{4}$ SO.
3 0 — bei Büdingen in Hessen, Langenselbold (BbH 16) $2^{1}/_{4}$ N.
4 — bei Düren (Rh 8) 1 S.
5 — Lauffen $1^{1}/_{4}$ NW, Kirchheim $1^{1}/_{2}$ NW. (Wü 25 u. 54).
Siehe dagegen Station Stockheim der ByS 222
Stocklarn, Soest (Wf 13) $1^{1}/_{4}$ NW.
Stockstadt, Klein-Ostheim (FH 9) $^{1}/_{4}$ S.
Siehe dagegen die Stationen Stockstadt HL 29 u. Stockstadt a. Rhein HL 48.
Stockum, Soest (Wf 13) $1^{1}/_{2}$ SO.
— Unna (BM 54) $^{1}/_{4}$ O.
— Eupen (Rh 1) $^{1}/_{8}$ W.
Stöbnitz, Gr.- u. Kl.-, Schmölln (SW 85) $^{1}/_{2}$ NO.

Stöcken, Neustadt a. N. (Ha 23) 2½ NO.
— Uelzen (Ha 10) 1⅛ NO.
— in Sachsen, Werdau (SW 9) ¾ W.
Stöckendrebber, Neustadt a. N. (Ha 23) 2½ NO.
Stöckheim, Salzderhelden (Ha 80) 1 S.
— Wolfenbüttel (Bs 24a) ¾ N.
Stöckheimer Hof, Longerich (Rh 61) ⅔ W.
Stöckigt in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) ¼ S.
Stöckse, Linsburg ¾ NO, Nienburg 1 O, Hagen 1½ NW. (Ha 25, 26 u. 24).
Stöckte, Winsen (Ha 15) ⅜ N.
Stöfling (Stefling), Bodenwöhr (ByO 60) 1¼ SW.
Störitz, Erkner (NM 5) 1½ SO.
Störmede, Gesecke (Wf 9) ¼ NW.
Stössen, *Stadt*, ℧ Teuchern 1½ W, Naumburg 1½ SO. (Th 24 u. 14).
Stötteritz, *Brauerei*, Leipzig (LD 1) ¼ SO.
Stöwen, Grambow (BSt 63) ½ O.
Stohnsdorf i. Schles., Hirschberg (NM 49) 1 S.
Stoitzheim, Euskirchen (Rh 22) ½ S.
Stojic, Prelouc (OeSt 19) 1½ SO.
Stolberg am Harz, *Stadt*, ℧ Rossla 2¾ NW, Nordhausen 2½ NO, Ballenstedt 3¼ SW, Quedlinburg 4¾ SW. (ML 26, 28, MH 40 u. 12).
— am Rhein, *Stadt*, ℧ Stolberg (Rh 5) ½ S.
Stollberg i. Sachs., *Stadt*, ℧ Chemnitz 2¼ SW, Stein 1½ NO, Lugau ¾ SO. (SW 29, 52 u. 45).
Stolemzyn, Nakel (PO 26) 3¼ SW.
Stollarzowitz, Beuthen 1¼ NW, Tarnowitz 1½ SW. (OS 21 u. 22).
Stollen, Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Stollhofen, Bühl (Ba 22) 1½ NW.
Stollno, Terespol (PO 29) 2¼ SO.
Stollonig in Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) ½.
Stolmir, Böhm. Brod (OeSt 24) ¼ NW.
***Stolp** *(BSt 29), Stadt*, ℧ T Danzig 14 W, Cöslin 10 NO. (PO 74. BSt 24).
Stolpe a. Oder, Angermünde (BSt 6) 1¼ SO.
— Anklam (BSt 55) 1 N.
Stolpen in Sachsen, *Stadt*, ℧ Fischbach (SO 15) ¾ SO.
Stolpmünde, *Fl.*, ℧ T Cöslin 10 NO, *Stolp 2⅜ NW. (BSt 24 u. 29).
Stolzenau, *Fl.*, ℧ Stadthagen 3¼ NW, Nienburg 3 SW, Minden 4 NO. (Ha 45, 26 u. 48).
1 **Stolzenberg**, Landsberg a. W. (PO 13) 1½ NO.
2 — in Pommern, Schivelbein (BSt 19) 2 N.
3 — Ludwigsort (PO 47) 2¾ S.
4 — Görlitz (BG 15) 1½ O.
5 — Schmölln 1 SW, Ronneburg ½ O. (SW 85 u. 87).
Stolzenburg, Löcknitz (BSt 62) 2 N
Stolzenfelde, Arnswalde (OS 57) ¾ N.
Stolzenfels (Schloss), Capellen (Rh 53) ⅙ S.
Stolzenhagen, Angermünde (BSt 6) 1¾ SO.
— Stettin (BSt 10) 1⅛ NO.
— Bernau (BSt 2) 2 N.
Stolzenhain bei Schweinitz, Linda (BA 20) 1 SO.
— bei Liebenwerda, Jacobsthal (BA 25) ⅞ NO.
Stolzmütz *(H* Wi 13)*, Bauerwitz (Wi 12) 1 SO.
Stommeln, ℧ Worringen (Rh 62) 1 SW.
Stonsk, Kotomierz (PO 28) 2 NW.
Stoppenberg, Essen (BM 35, KM 13) ½ NO.
Storchnest, *Stadt*, ℧ Poln.-Lissa 1½ NO, Alt-Boyen 1¾ SO. (OS 40 u. 44).
Storie, Sessana (OeSü 85) 1 NO.
Storkow, *Stadt*, ℧ Fürstenwalde 2 SW, Frankfurt a. O. 1¼ NO, Königs-Wusterhausen 3 SO. (NM 7, 11 u. BG 3).
— Stargard in Pommern (BSt 14) 1½ N.
— **Alt-** u. **Neu-**, Wangerin (BSt 17) 1½ S.
— Tantow (BSt 9) 1 NW.
Storozyniec, *Fl.*, ℧ Czernowitz (LCJ 22) 3 S.
Storzeln, Gottmadingen (Ba 80) ¾ NW.
Stossdorf, Siegburg (KM 45) ½ SO.
Stotel, ℧ Loxstedt ¾ SW, Geestemünde 1½ S. (Ha 39 u. 40).
Stotternheim, Erfurt 1¼ N. *Walschleben 1⅛ SO. (Th 8 u. NE 10).
Stotzheim, Kalscheuren (Rh 38) ½ NW.
Stotzingen, Nieder-, *Fl.*, Ulm (ByS 103, Wü 34) 2½ NO.
Stove, Winsen (Ha 15) 1¼ NO.
Stovern, Salzbergen (Wf 25) ¼ W.
Straberg, Dormagen (Rh 63) ½ W.
Strachate, Breslau (NM 39, BF 1) 1¼ SO.
Strachel, Wegstättl (OeSt 35) ¾ NO
Strachmin, Fritzow (BSt 42) ¾ O.
Strachwitz, Breslau 1¼ W, Schmolz ½ NO. (BF 1 u. 2).
Stracov, Königgrätz (SNV 3) 1¼ NW.
Stradaun, Uhersko (OeSt 16) 1 O.
Straden in Steiermark, ℧ Spielfeld (OeSü 55) 3½ NO.
Straelen, *Fl.*, ℧ Kempen 2 NW, Nieukerk 1¼ W, Geldern 1¼ SW, (Rh 67, 69 u. 70).
Strahnec, Jezupol (LCJ 12) 1 SO.
Strahlfeld, Roding (ByO 62) ¼ N.
Stralau, Berlin (NM 1) ¼ SO.
Stramberg, *Stadt*, ℧ Zauchtl-Neutitschein 1¾ SO, Stauding 2 S. (KFN 23 u. 24).
Stramehl, Labes (BSt 18) 1 W.
Strandorf, Woinowitz (Wi 15) 1¼ SW.
Stranz, Schönlanke (PO 21) 4½ NW.
Straschitz, *Eisenhütten. Hochöfen*, ℧ Zbirow 1 S, Rokitzan 2 SO. (BW 18 u. 11).
— Strakonitz (KFJ 30) 1⅞ SW.
— **Neu-**, *Stadt*, ℧ Lana ½ N, Kladno 2 W. (Bu 17 u. 10).
Straschkau, *Fl.*, Brünn (OeSt 1, KFN 56) 5¼ NW.
Strasische in Krain, Laibach (OeSü 76) 5½ N.
Straskov (Straschkow), Weltrus (OeSt 32) 1½ NW.
Strass in Oesterr. (bei Krems), *Fl.*, St.-Pölten (KE 12) 4 NO.
— in Steiermark, *Fl.*, Spielfeld ½ NW, Ehrenhausen ½ SO. (OeSü 55 u. 54).
— in Tirol, Jenbach ¼ SO, Brixlegg ⅜ SW. (OeSü 183 u. 182).
— (Rheinprovinz) Düren (Rh 8) 1 SW.
Strassberg, Greiffenberg (NM 45) 2 SW.
— *Hüttenwerk*, Quedlinburg (MH 12) 3 SW.
Strassburg in Kärnten, *Eisenwerke, Stadt*, ℧ Hirt 1¼ W, Klagenfurt 6 N, (KR 32 u. 48).
— in Westpreussen, *Stadt*, ℧ T Thorn 8¾ NO, Warlubien 9¾ SO. (PO 67 u. 31).
Siehe dagegen die Stationen Strassburg BSt 69 und Strassburg (Kehl) der Französischen Ostbahn 2, 67.
Strassdorf, Gmünd (Wü 109) ½ S.
Strass-Ebersbach, Dillenburg (KM 56) 1⅞ NO.
Strassengel, Judendorf (OeSü 47) ¼ SW.
Strassenhäuser, Breslau (BF 1, NM 39) ¼.
Strasserhof, ℧ Mülheim a. Rh. 2 N, Opladen 1½ O. (BM 100 u. 98).
Strassfeld, Euskirchen 1 NO, Sechtem 2 SW. (Rh 22 u. 40).
Strassgräbchen, Radeberg (SO 14) 3¾ NO.
Strasskirchen, Passau (ByO 58) 1½ N.
Stratschen, Wegstättl (OeSt 35) ½ O.
Stratum, Crefeld 1 SO, Osterath ½ NO. (Rh 66 u. 65).
Straupitz, *Fl.*, ℧ bei Lübben (BG 6) 1¾ NO.
— bei Haynau (NM 31) 1 S.
— bei Hirschberg (NM 49) ⅛ NO.
Straussberg bei Berlin, *Stadt*, ℧ Straussberg (PO 3) 1 N.
— *Kl.-Furra (NE 3) ¾ SW.
Strebersdorf, Floridsdorf (KFN 2) ½ NW.
Streesen, Stargard in Pommern (BSt 14) 1 S.
Streesow bei Lenzen, Wendisch-Warnow (BH 13) ca ½ SO.
Streganz, Königs-Wusterhausen 2 SO, Fürstenwalde 2½ SW. (BG 3, NM 7).
Strehla a. d. Elbe, *Stadt*, ℧ Oschatz 1¼ NO, Riesa 1 NW. (LD 9 u. 11).
— Bautzen (SO 20) ⅛ SO.
Strehlen, *Stadt*, ℧ T Breslau 5 S, Brieg 4 SW, Reichenbach i. Schles. 4¼ NO (OS 1, 5 u. BF 13).
Strehlitz, Gross- in Schlesien, *Stadt*, ℧ Zawadski 2½ SW, Gogolin 2½ O. (RO 7, OS 11).
— **Kl.-**, Oppeln 3 SW, Gogolin 1⅞ SW. (OS 10 u. 11).
— bei Breslau, Mettkau (BF 4) 1 S.
Strehlitz bei Namslau (RO 20) 1¼ O.
Siehe auch die Stationen Strelitz BR 3 u. OeSt 152.
Strehlow, Seehausen (BSt 47) ¾ N.
Streine i. Krain, Reichenburg (OeSü 143) 1¼ SW.
Streit, Ober- u. **Nieder-**, Striegau ½ N, Gr.-Rosen ¾ SO. (BF 17 u. 19).
Streitberg i. Bayern, *Marmorbrüche*, ℧ *Badeort*, Forchheim (ByS 53) 2 NO.
— Prov. Hessen, Wächtersbach (BbH 13) ¾ N.
Streiteben i. Kärnten, Prävali (OeSü 162) ¾.
Streithoff, Grambow (BSt 63) 1 SW.
Streitholz, Heiligenstadt (ML 33) ¾ W.
Streitz, Cöslin (BSt 24) 1 NW.
1 **Strelitz** i. Böhmen, Staab (BW 5) ½ SW.
2 — i. Mähren, Littau (OeSt 45) ½ N.
3 — Prov. Posen, Bromberg (PO 27) 2 NO.
4 — Bialosliwe (PO 24) 3½ SW.
5 — **Neu-**, Kotomierz (PO 28) 1¾ SW.
6 — **Neu-**, *Stadt*, ℧ Neubrandenburg (FF 7) 3½ SW.
7 — **Alt-**, *Stadt*, ℧ Neubrandenburg (FF 7) 4 S.
Siehe dagegen Haltestelle Strelitz der BR 3.
Strellin, Züssow (BSt 56) ½ W.
Strempt, Mechernich (Rh 24) ⅜ SW.
Strengberg, *Fl.*, ℧ Aschbach 1¾ NW, Haag 1¼ NO, St. Valentin 1½ SO. (KE 21, 23 u. 24).
Strengelbach, Zofingen (SC 1,15) ½ SW.
Strenitz (Strenice), *Fl.*, Jungbunzlau (TKP 8) ⅞ SW.
— Böhm.-Trübau 1½ SW, Zwittau 1½ NW. (OeSt 11 u. 9).
Strenz, Trachenberg (OS 36) 1¾ SW.
Strenz-Naundorf, Bernburg (MH 32) 2 SW.
Stretensee, Anklam (BSt 55) 2 S.
Streuben u. Wäldchen, Dornreichenbach *H.* (LD 7) ¼ SW.
Strewelna, Eisenbrod (SNV 15) ⅜ NO.
Strichowitz i. Steiermark, Spielfeld (OeSü 55) 1 SO.
Striegelmühle, Mettkau (BF 4) 1⅞ SO.
Striessen, Dresden (SO 1) ⅜ SO.
— Pristewitz (LD 14) ¼ W.
Strigis, Langen-, Frankenberg (SO 56) ⅝ W.
Strinz, Margarethä, Wiesbaden (Na 1) 2 NW.
— **Trinitatis**, Wiesbaden (Na 1) 2 NW.
Stripfing, Gänserndorf (KFN 5) ¾ O.
Strippow, Fritzow 1 O, Degow 1¾ O (BSt. 42 u. 43).
Strittberg, Waldshut (Ba 68) 1¾ N.
Strodthagen, Salzderhelden (Ha 80) 1½ SW.
Stroebeck, Halberstadt (MH 9) 1 W.
Strohain, Laibach (OeSü 76) 4.
Strohbach, Gengenbach (Ba 159) ¼ S.
Stromberg am Goldbach, *Stadt*, ℧ Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 1¾ SW.
— i. Rheinprov., Eitorf (KM 47) ½ S.
— i. Westf., *Stadt*, Oelde (KM 24) ¾ SO.
Stromberger Hütte, *Hüttenw.*, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 2 W.
Stromle, Rann (OeSü 145) 1.
Stronn, Oels (RO 17) 1½ O.
Stronnow, Kotomierz (PO 28) ¾ W.
Stroppen, *Stadt*, ℧ Gellendorf (OS 35) ¼ W.
Strückligen, Apen (Ol 12) 2 SW.
Strümp, Osterath (Rh 65) ½ NO.
Strümpfelbach, Endersbach (Wü 102) ½ S.
Strümpfelbrunn, Neckargemünd (Ba 92) 4 NO.
Strüth, *Fl.*, Caub 2 NO, St. Goarshausen 2 SO. (Na 13 u. 14).
Strumdorf (Trumdorf), Stassfurt (MH 38) 1 S.
Strupków, Ottynia (LCJ 14) ½ S.
Struppen, Pirna (SO 5) 1 SO.
Struse, Ober- u. **Nieder-**, Mettkau (BF 4) ½ NO.
Strusiawa wola, Bursztyn (LCJ 10) 1¼ S.
Struth, Wernshausen (Th 47) 1½ O.
Struthütten, Herdorf (KM 52) ¼ N.
Struzinec, Liebstadtl (SNV 13) ½ SW.
Stryj, *Stadt*, ℧ T Bortniki 5 W, Przemysl 16½ SO, Lemberg 10 SW. (LCJ 8, 22 u. 29).
Strzalki, Staresiolo (LCJ 3) 1½ NO.
Strzalkowo, ℧ Posen (OS 48) 8 SO.
Strzebowitz, Schönbrunn (KFN 25) ¼ NW.
Strzelewo, T Nakel (PO 26) 1¾ NO.
Strzeliska, *Fl.*, ℧ Borynicze (LCJ 6) 2 NO.
Strzelno, *Stadt*, ℧ Bromberg (PO 27) 7 SO.
Strzyzów, *Stadt*, ℧ Rzeszow (GCL 16) 4¼ SW.
Stubbenbach in Böhmen, Horazdiowic 4¾ SW, Deggendorf 6 NO. (KFJ 32, D 2).
Stubendorf, ℧ Malapane 1¾ S, Gogolin 1¾ NO. (RO 3 u. OS 11).
Stubersheim, Amstetten (Wü 31) ½ NO.
Stubica, *Bad, Stadt*, ℧ Zapresic 2 NO, Agram 2⅜ N. (OeSü 146 u. 148).
Stuckenbrock, Brackwede (KM 27) 2 SO.
Studenec, Falgendorf (SNV 11) ⅝ NW.
— *Fl.*, Pardubitz (SNV 1) 5½ S.
Studenitz, *Fl.*, Pöltschach (OeSü 60) ½ NO.
Studernheim, Frankenthal (Pf 19) ⅜ S.
Studinka, Paka (SNV 12) ¾ SO.
Studnitz i. Böhmen, Skalitz (SNV 23) ½ NO.
Studzienna, Ratibor (Wi 5) ¾ SW.
Stüblau, Dirschau 2 N, Hohenstein 1½ O. (PO 34 u. 72).
Stübvoll, Gratwein (OeSü 46) 2 SW.
Stücken, Trebbin (BA 4) 1½ NW.
Stühlingen, *Stadt*, ℧ T Oberlauchringen

2 N, Schaffhausen 2 NW, Neunkirch 1½ N. (Ba 70, 77 u. 74).
Stülpe, Luckenwalde (BA 5) 2 SO.
Stürzelberg, Dormagen (Rh 63) ½ O.
Stüsselsdorf, Schneidemühl (PO 22) 1½ O.
Stüttgerloch, *Gerbereien*, Langerwehe (Rh 7) ⅛ N.
Stützengrün, Ober- u. Unter-, bei Eibenstock, Schneeberg-Neustädtel 1½ SW, Wiesenburg 1⅝ SW, Auerbach i. Voigtl. 1½ NO. (SW 55, 50 u. 73).
Stützerbach, Themar 3 NO, Arnstadt 4 SW. (Th 52 u. 33).
Stützkow, Angermünde (BSt 6) 2 O.
Stuhm, *Stadt,* 📯 T Marienburg (PO 36) 2 S, Czerwinsk (PO 32) 5¾ NO.
Stuhmsdorf, Marienburg (PO 36) 2½ S.
Stulgen, Gumbinnen (PO 60) ¾ SW.
Stulln, Nabburg (ByO 69) ⅝ SW.
Stulsko, Borynicze (LCJ 6) ¾ W.
Stum, Jenbach (OeSü 183) 2⅜.
Stupferich, Durlach (Ba 13) ½ O.
Stupic, Bechowic (OeSt 26) 1¼ SO.
Stupno, Radnitz (BW 10) ½ S.
Stuppach, Gloggnitz (OeSü 27) ¼.
Stusa, i. Schles., Neumarkt (NM 36) 2 S.
Stutensee, Weingarten *H** (Ba 12) ¾ W.
Stuthenen, Wolitnik (PO 46) ¾ SW.
Stuttgarten, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¾ O.
Stutthof, Damm bei Stettin (BSt 12) ½ N.
Stuvern, Gr.- u. Kl.-, Meppen (Wf 28) 1¾ NO.
Stwerin, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅝ W.
Stwolow, Lettowic (OeSt 6) 1 N.
Styrum, Mülheim a. d. Ruhr (BM 86, Rh 90) ¼ NW.
Suben, Taufkirchen 1 NW, Scheerding ⅝ S. (KE 51 u. 52).
Subkau, Gr.- u. Kl.-, Dirschau (PO 34) 1½ S.
Subzow, Greifswald (BSt 57) 1 S.
Succemin, Pelplin (PO 33) 3 W.
Sucha, Königgrätz (SNV 3) ¾ NW.
Suchary, Nakel (PO 26) 1 NO.
Suchau, Petrowitz (KFN 29) 1½ S.
Suchenthal, *Glasfabr.*, Budweis (KFJ 23, KE 74) 3 SO.
Suchodol, Staresiolo (LCJ 3) 1¼ SW.
Suchomasty, Beraun 1 SW, Zditz 1 SO. (BW 16 u. 15).
Suchoresz, Nakel (PO 26) 2 S.
Suchorie, Ober-Lesece (OeSü 83) 1 W.
Suchorów, Chodorow (LCJ 7) ¾ NW.
Suckczin, Praust (PO 73) 1 SW.
Suckow, Dölitz (OS 58) ⅜ SW.
—— Wilmersdorf (BSt 46) 1 NW.
***Suczawa** *(LCJ 28), Stadt,* 📯 T Czernowitz (LCJ 22) 11 SO.
Sudenburg, *Vorst.*, Magdeburg (MH 1) ¼ SW.
Suderbruch, Neustadt a. N. 3 N, Hagen 2 NO (Ha 23 u. 24).
Suderode, *Bad,* T Quedlinburg 1¼ S, Neinstedt ½ SO, Ballenstedt 1 W (MH 12, 13 u. 40).
Sudershausen, Nörten (Ha 82) 1 O.
Sudheim, Northeim (Ha 81) ½ S.
Sudislau, Brandeis (OeSt 13) ⅜ SO.
Sudoll, Ratibor (Wi 5) 1 SW.
Sudomiritz, Strassnitz-R. (KFN 13) 1¼ O.
Süchteln, *Stadt,* 📯 T Viersen ½ NW, Grefrath ¾ S. (BM 18 u. Rh 81).
Sückau, Brahlsdorf (BH 18) 1 SO.
Sücsi, Szanto (UN 11) ⅝ NO.
Süddinker, Welver *H** (Wf 14) ½ N.
Süderau, Crempe (EG 5) ⅜ SO.
Südlohn, 📯 Rheine 9½ SW, Münster 7 W, Wesel 5 NO. (Wf 24, 20 u. KM 38).
Sülbeck, Kirchhorsten (Ha 46) ½ S.
—— Salzderhelden (Ha 80) ½ S.
Sülldorf, *Zuckerfabr., Brennerei, Soolbad,* Langenweddingen (MH 3) ¾ SO.
Sülly, Szolnok (Ts 3) 3½ NO.
Sülten, Stavenhagen (FF 5) 1 SO.
Sülze, *Stadt,* 📯 Rostock (Mk 1) 4¼ O.
—— Eschede (Ha 7) 2 W.
Sülzen, Hohen-, Monsheim (HL 39) ⅜ S.
Sülzheim, *Bergw.*, Nordhausen (ML 28) 2 N.
Sümeg, *Fl.,* 📯 St. Ivan 4⅛ NO, Keszthely 4 N. (OeSü 106 u. 120.)
Sünninghausen, Oelde (KM 24) 1 S.
Sünzhausen, Freising (ByO 6) 2¼ NW.
Süpplingen, Helmstedt (Bs 31) 1 NW.
Süpplingenburg, Helmstedt (Bs 31) 1 NW.
Sürchen, Gr-, Nimkau (NM 37) 1¾ NW.
—— **Kl.-,** Nimkau (NM 37) 1½ NW.
Süssen, Gross-, *Fl.,* Süssen (Wü 28) ⅛ SW.
Süssenbrunn, *PH (KFN 3),* Wagram (KFN 4) ¾ W.
Süstedt, Klein-, Suderburg (Ha 9) 1 N.
—— **Gross-,** Suderburg (Ha 9) ¾ N.
Sugenheim, *Fl.,* Langenfeld ¾ SW, Marktbibart ¾ SO. (ByS 171 u. 172).
Suggenthal, Denzlingen *H** (Ba 38) ½ O.
Suhadol (Suchadoll) i. Steiermark, Steinbrück (OeSü 67) ½.
Suhl, *Stadt,* 📯 T Meiningen 3¼ O, Grimmenthal 2¼ NO, Erfurt 7½ SW, Arnstadt 5 SW, Gotha 6¼ S. (Th 50, 51, 8, 33 u. 6).
Suhlendorf, Uelzen (Ha 10) 2¼ SO.
Suhlingen, 📯 Nienburg (Ha 26) 4 W.
Suhorje (Suchorie) i. Krain, St. Peter (OeSü 82) 3 SO.
Suhr, Aarau (SC 1,13) ½ S.
Sukdol, Roztok i. Böhmen (OeSt 29) ½ W.
Sukow, Dölitz (OS 58) 1 SW.
Sulau, *Stadt,* 📯 Trachenberg (OS 36) 3 O.
Sullowitz, Lobositz (OeSt 38) ¼ W.
Sulmentingen, Laupheim ⅜ SW, Schemmerberg 1½ NW. (Wü 38 u. 39).
Sulmierzyce (Sulmirschütz), *Stadt,* 📯 Trachenberg (OS 36) 6 NO.
Sulowa, Bursztyn (LCJ 10) ¼ S.
[1] **Sulz** i. Baden, Lahr (Ba 205) ½ S.
[2] —— Laufenburg (Ba 64 u. 65) ½ SW.
[3] —— i. Württemb., Horb 2¾ NO, *Nagold 1⅛ NO. (Wü 142 u. 207).
[4] —— **Gross-,** i. Steierm., Kalsdorf OeSü 50) ½.
[5] —— **Klein-,** Kalsdorf (OeSü 50) ¼.
[6] —— i. Ungarn, Molnari (OeSü 103) 5.
[7] —— i. d. Schweiz, Brugg (SNO 2,26) 2¼ NO.
Siehe dagegen die Station Sulz der Wü 144 u. Sulz (Bad) ByS 200.
[1] **Sulzbach** i. Bad., Hausach (Ba 164) ¼ W.
[2] —— *Steinbrüche,* Malsch (Ba 7) ¾ O.
[3] —— Mosbach (Ba 102) ¾ O.
[4] —— a/M., Aschaffenburg (FH 10) 1⅛ S.
[5] —— a. d. Donau, Walhallastrasse (ByO 23) 1 O.
[6] —— Nassau (Na 23) ½ SW.
[7] —— Rheinprov, Fischbach 2¾ SO, Kirn 2½ SO. (Sa 37 u. 36).
[8] —— a. d. Murr, *Stadt,* 📯 T Willsbach 2½ SO, Waiblingen 3 NO. (Wü 71 u. 101.)
[9] —— a. Kocher, Hall 2½ SO, Mögglingen 2½ NW. (Wü 79 u. 111).
Siehe dagegen die Stationen Sulzbach der Sa 3 u. Sulzbach (Amberg) der ByO 38.
Sulzberg a. d. Ach, Kempten (ByS 11) 1 SO.
Sulzbürg, *Fl.,* Amberg 6¼ SW, Roth 3½ SO. (ByO 32 u. 43).
Sulzburg i. Baden, *Stadt,* 📯 T Heitersheim (Ba 43) ¾ SO.
Sulzdorf i. Bayern, Kirchheim (Ba 4) ⅜ S.
Siehe dagegen Stat. Sulzdorf der Wü 79a.
Sulzenbrücken, Haarhausen *H* (Th 32) ⅜ N.
Sulzfeld i. Baden, Mühlacker (Ba 153, Wü 6) 1½ N.
—— a/M., Kitzingen (ByS 176) ½ SW.
Sulzheim, 📯 Hassfurt 2 SW, Schweinfurt 1½ SO. (ByS 80 u. 84).
—— Mainz (HL 11) 2¼ SW.
Summin, Pelplin (PO 33) 2½ W.
—— Terespol (PO 29) 4½ NW.
Sumiswald, Burgdorf 2 SO, Langenthal 24 Kil. (SC 1,34 u. 1,29).
Sumpf, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) ¾ SW.
Sumpfohren, Geisingen ¾ N, Donaueschingen 1⅛ O. (Ba 181 u. 185).
Sundern, 📯 Plettenberg (BM 72) 2 NO.
Sundhausen, Nordhausen (ML 28) ½ S.
Sundheim, Kalten-, *Fl.,* Salzungen 3½ S Wasungen 2¼ SW. (Th 45 u. 48).
Sundische Wiese, Stralsund (BSt 59) 2 NO.
Sunthausen, Geisingen 1¼ N, Donaueschingen 1⅜ NO. (Ba 181 u. 185).
Suppingen, Amstetten 2 SW, Blaubeuren 1 NW. (Wü 31 u. 169).
Supponin, Kotomierz (PO 28) 1½ SO.
Surany, *Zuckerfabr., Fl.,* 📯 Tot-Megyer (OeSt 84) 1¼ O,
Súrd, Zakany (OeSü 220) 1 N.
Surheim, Freilassing (ByS 147) 1 NW.
Suschitz, Budigsdorf (OeSt 49) 1 S.
Suschno, Wrutic (TKP 5) ¾ NO.
Sussitz (Sussetz) Orzesche (Wi 23) 2 S.
Sussra, Mark-, *Hohen-Ebra (NE 5) ¾ SW.
—— **Rocken-,** *Hohen-Ebra (NE 5) 1¼ SW.
—— **Holz-,** *Hohen-Ebra (NE 5) 1¼ W.
Sustrum, Lathen 1 NW, Kluse-Dörpen 1 SW. (Wf 30 u. 31).
Suttom, Lobositz (OeSt 38) 1½ W.
Suttorf, Neustadt a/N. (Ha 23) ½ NO.
Suurhusen, Emden (Wf 38) ¾ N.
Swadzim, Posen (OS 48) 1½ NW.
Swaroczyn, Dirschau (PO 34) 1½ SW.
Sweti (Swieti), Königgrätz (SNV 3) ¾ NW.
Swetla (Swietla), *Stadt,* 📯 Neu-Kolin (OeSt 22) 6½ SO.
Swietlau, Ungar-Hradisch (KFN 15) 4½ NO.
Swijan, Münchengrätz 1⅜ NO, Turnau ⅞ SW, (TKP 11 u. 12).
Swina, Böhm.-Trübau (OeSt 24) ½ S.
—— Radnitz (BW 10) ¾ NO.
Swinar, Dobrichowitz 1 S, Rewnitz ½ SW. (BW 19 u. 18).
—— *Brauerei,* Radotin (BW 20) ½ W.
Swinemünde, *Stadt,* 📯 T Stettin ca 10 N, Anklam 5 NO. (BSt 10 u. 55).
Swistelniki, Bursztyn (LCJ 10) 3 S.
Switschin, Mastig (SNV 10) ½ SW.
Swoischitz, Podiebrad (OeSt 23) 1¼ NW.
Swojanow, *Fl.,* Brüsau (OeSt 7) 1½ W.
Swojek, Liebstadtl ⅜ SO, Paka ⅝ NW. (SNV 13 u. 12).
Swratka, *Fl.,* 📯 Uhersko 4 S, Zwittau 4 W, Pardubitz 6 SO. (OeSt 16, 9 u. 18).
Sydow, Biesenthal (BSt 3) ½ SO.
Syhra, Borna (SW 93) 1¾ SO.
Syke, *Fl.,* 📯 Delmenhorst 3 SO, Bremen 2½ S, Nienburg 5¾ NW. (Ol 5, 8. Ha 34 u. 26).
Sylda, Aschersleben (MH 30) 1¼ SW.
Sylow, Cottbus (BG 9) ½ NW.
Synontz, Czernowitz (LCJ 22) 5 SO.
Sypniewo bei Margonin, Bialosliwe (PO 24) 2½ S.
—— bei Vanosburg, Bialosliwe (PO 24) 5 NO.
Syrau, Sorau (NM 22) 1 N.
—— i. Sachsen, Mehltheuer (SW 16) ca ¾ SO.
Syrin, Krzizanowitz (Wi 7) ¾ NO.
Szabadhegy, Raab (OeSt 69) ½ SO.
Szabadi, Raab (OeSt 69) 1⅛ NO.
Szabad-Szallas, *Fl.,* 📯 Pest 9 S, Kecskemet 4 W. (OeSt 95 u. 104).
Szabor, Komárváros (OeSü 119) 4½.
Szada, Szerencs (Ts 19) 1 S.
Szadwaitschen, Gumbinnen (PO 60) ½ O.
Szajla, Kiss-Terenne (NN 13) 2¾ O.
Szajol, Tisza-, Török-Szt. Miklos (Ts 4) 1 W.
Szak, Nagy-Igmand (OeSü 140) 1 O.
Szakal, Mezö-Keresztes (Ts 42) 2⅜ SW.
—— Salgo-Tarjan (UN 14) 3 NW.
Szakoly, Hadház (Ts 12) 2½ NO.
Szalabér, *Fl.,* 📯 St. Ivan (OeSü 106) 1¾ NO.
Szala-Egerzegh bei St Ivan, siehe Zala-Egerzegh.
Szalárd, *Fl.,* 📯 Grosswardein (Ts 43, USt 1) 3½ NO.
Szali, Felsö-, Galanta (OeSt 80) ½ SO.
—— **Also-,** Galanta (OeSt 80) ¾ SO.
Szalka, *Fl.,* Szobb (OeSt 89) 1¾ N.
—— **Mate,** *Fl.,* Ujfeherto 7 NO, Nyiregyháza 6 O. (Ts 13 u. 14), siehe auch Mate-Szalka.
Szalonta, Nagy-, *Fl.,* 📯 Grosswardein (Ts 43, USt 1) 4⅞ SW.
Szameitkehmen, 📯 Tilsit (TI 1) 3½ NW.
Szamor (Puszta), Martonvásár (OeSü 131) 1½.
Szamos-Ujfalu, Salgo-Tarjan (UN 14) ½ N.
—— **Ujvar-,** *Fl.,* 📯 T Grosswardein (Ts 43, USt 1) 24½ O, Karlsburg (Si 16) 6 NO.
Szanad, 📯 Oroszlámos (OeSt 112) 2 O.
Szandorháza, Sz. Miklos (OeSt 68) 1¼ O.
Szántó, Abauj-, 📯 Forrö-Encs (Ts 24) 1½ SO.
—— **Kis- u. Nagy-,** 📯 Mezö-Keresztes (Ts 42) 1⅛ u. 1⅜ NO.
Siehe dagegen Station Szanto der UN 11 u. Stat. Szantod der OeSü 124.
Szany, *Fl.,* 📯 Raab (OeSt 69) 5 SW.
Szap (Csiliz), Raab (OeSt 69) 2 NO.
Szápár, Bodaik (OeSü 137) 3 NW.
Szárszo, Szántód (OeSü 124) 1 S.
Szarvas, *Fl.,* 📯 Mezö-Túr (Ts 30) 2 SW.
Szaszberek, Abony (Ts 2).
Szaszka, 📯 *Bergwerk,* Rakasdia 1½ O, Weisskirchen 3 O. (OeSt 129 u. 126).
Szász-Regen bei Klausenburg, *Fl.,* 📯 T Grosswardein (Ts 43, USt 1) 33 O.
Szczepanowo, Bromberg (PO 27) 4½ S.
Szczepice, Nakel (PO 26) 2 S.
Szczerzec, *Stadt,* 📯 *(Kalkbr.),* Lemberg 3½ SW, Grodek 3 SO. (LCJ 1 u. GCL 26).
Szczucin, *Fl.,* 📯 Tarnow (GCL 10) 6 NO.
Szczuzów, Wieliczka (GCL 3) 1 SO.
Szecheny, Komárváros (OeSü 119) 3.
Szécsanfalva, Detta 1¾ W, Moravitza 2¾ NW. (OeSt 122 u. 123).
Szécsény, *Fl.,* 📯 T Waitzen (OeSt 92) 4½ N.
Szeghalom, 📯 Gyoma (Ts 31) 4 NO.
Szekely, Nyiregyháza (Ts 14) 2⅝ NO.
Szekelyhid, *Fl.,* 📯 Grosswardein 4½ NO, Debreczin 6¼ SO. (Ts 43 u. 11).
Szele, Tapio-, 📯 Abony (Ts 2) 2½ NW. Siehe auch Tapio-Szele.

Szely, Also-, Sellye (OeSt 81) ¾ SW.
— **Felsö-**, Sellye (OeSt 81). ½ SW.
Szemere, Perbete (OeSt 86) 1 N.
Szemered, Szobb (OeSt 89) 6 N.
Szemere falu és hegy, Raab (OeSt 69) 1½ SO.
Szemes, 📯 Boglár (OeSü 122) 1¾ S.
Szendehely, Veröcze (OeSt 91) ¾ NO.
Szendrö, *Fl.*, 📯 Miskolcz (Ts 22) 6 N.
Szenitz, *Fl.*, 📯 Göding (KFN 12) 3 SO.
Szent, Nagy-Igmand (OeSü 140) 1½.
Die Orte mit der Nebenbezeichnung Szent (Szt. St.), sind unter ihren Stamm-Namen aufgeführt.
Szentes, Babocsa (OeSü 224) 1 SO.
— *Stadt*, 📯 Felegyháza (OeSt 106) 5 O.
Szentkut, Raab (OeSt 69) 1¾.
Szent-Pal, Raab (OeSt 69) ¾.
Széplak, *Fl.*, 📯 Debreczin (Ts 11) 11¼ SO.
Szerdahely, 📯 Galanta (OeSt 80) 1¼ N.
— **Magyar-**, Kanizsa (OeSü 109) 1⅝ NW.
— **Schütt-**, Sellye (OeSt 81) 5 SW.
Szerecseny, Raab (OeSt 69) 2½ S.
Szered *(Station v. Pressb.-Turnau), Stadt*, 📯 Dioszegh 2 NO, Galanta 2 N. (OeSt 79 u. 80).
Szerencs-Tallya, Szerencs (Ts 19) ⅛ O.
Szerep, Puspök-Ladany (Ts 8) 1⅜ SO.
Szeteny, Kis-, Neuhäusel (OeSt 85) 3½ N.
— **Nagy-**, Neuhäusel (OeSt 85) 3½ N.
Szexard (Szegszard) *proj. Station, Stadt*, 📯 Stuhlweissenburg (OeSü 128) 12 SO.
Szieroslaw, Laskowitz (PO 30) 2¼ NW.
Szierotzken, Kotomierz (PO 28) 1¼ NW.
Sziget bei Raab (OeSt 69) (in unmittelb. Nähe).
°— **Marmaros-** (*UNO 14*), *Stadt*, 📯 ⊤ Nyiregyháza ca 21 SO, Debreczin ca 22 NO. (Ts 14 u. 11), siehe auch Marmaros-Sziget.
Szilagy-Somlyó, *Stadt*, 📯 *Csucsa (USt 6) 5 N, Grosswardein 14½ NO, Debreczin 14½ O. (Ts 43 u. 11).
Szill, Szantód 4 S, Boglár 4½ SO. (OeSü 124 u. 122).
Szina, Hidas-Németby (Ts 26) ½ N.
Szino-Banya, *Bergw.*, Salgó-Tarjan (UN 14) 4½ NW.
Szirák, *Stadt*, 📯 Szanto (UN 11) ¾ NW.
Szirgupöhnen, Gumbinnen 1½ O, Trakehnen ¼ W. (PO 60 u. 61).
Szirma, Miskolcz (Ts 22) ⅝ SO.
Szitkehmen, 📯 Stallupönen (PO 62) 4 SO.
Szlabas, Kis- u. **Nagy-**, Kaschau (Ts 28) ca 8 W.
Szlaszló, Szigetvár (FB 4) 1½ NO.
Szlatnia, 📯 Rakasdia (OeSt 129) 2 O.
Szoboszló, Szoboszló (Ts 10) ¼ S.
Szobotisch, 📯 Göding (KFN 12) 2½ SO.
Szögye, Raab (OeSt 69) 2 NO.
Szölgyény, Perbete (OeSt 86) 2 O.
Szöllös-Györök, Boglár (OeSü 122) ¾ SO.
— Pásztho (UN 12) 1 NW.
°**Szöllös, Nagy-** u. **Kis-**, (*UN 27*), *Fl.*, 📯 ⊤ Nyiregyhaza ca 18 NO, Debreczin 25 NO. (Ts 14 u. 11)
— **Tisza**, Karczag (Ts 7) 4 NW.
Szöny, Alt-, Neu-Szöny (OeSt 72) ½ SO.
Szoka, Detta (OeSt 122) ¾ S.
Szoki, Lemberg (LCJ 1) 1 NO.
Szokol, Nagy-, Siofok (OeSü 125) 4 SO.
Szokolár, Rakasdia (OeSt 129) ⅞ SO.
Szokolla, Veröcze (OeSt 91) ½ N.
Szolomyja, Staresiolo (LCJ 3) ¾ NO.
Szombat, Rima-, *Fl.*, 📯 Losoncz 3 O, Miskolcz 9 NW. (UN 15, Ts 22).
Szovat, Szoboszlo (Ts 10) ca ½ SO.
Szredistye, Moravitza 2⅝ O, Versecz (Verschetz) 1¼ O. (OeSt 123 u. 124).
Szubotiza, Jam (OeSt 128) 1 N.
Szubranice, Luzan (LCJ 20) 1 O.
Szücsy, Hatvan (UN 10) 5 SO.
Szuha, Kiss-Terenne (UN 13) ¾ SO.
Szumlany, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Szupatak, Kiss-Terenne (UN 13) ½ SW.
Szurdok-Püspöki, Pásztho 1 S, Szanto ⅝ NO. (UN 12 u. 11).

T.

Taap, Raab (OeSt 69) 1 SO.
— **Sz. Miklós**, Raab (OeSt 69) 1½ SO.
Tab, 📯 Szantod (OeSü 124) 3 SO.
Tabartz, Gr.- u. **Kl.-**, Fröttstedt (Th 5) 1 SW.
Taben, Beurig-Saarburg 1¼ SO, Mettlach ¾ N. (Sa 19 u. 17).
Taberlak, Wehlau (PO 55) 6 SO.
Tabor, *proj. Station*, *Stadt*, 📯 ⊤ Pisek 7 NO, Budweis 8 NO, Prag 10 SO (KFJ 28, 23. BW 22).
Tachau, *Stadt*, 📯 Nürschan (BW 6) 6½ NW.
Tacken, Karstaedt (BH 12) 2½ NO.
Tácz, Csikvár ½ S, Stuhlweissenburg 1½ S. (OeSü 127, 128).
Tägertschi, Münsingen (SC 1,43) ½ O.
Tägerweiler i. d. Schweiz, Constanz ¾ W, Weinfelden 2 N, Märstetten 2¼ (Ba 87, SNO 2,6 u. 2,7).
Tägrig i. d. Schweiz, Baden (SNO 2,24) 2 S.
Taiskirchen, 📯 Riedau-Ried (KE 49) 1 SW.
Tännesberg, *Fl.*, 📯 Nabburg 1¾ NO, Pfreimt 1½ NO. (ByO 69 u. 70).
Tainach, Grafenstein (OeSü 165) 1½.
Takácsy (Kapólnó) Raab (OeSt 69) 3 S.
Taksony, Galanta (OeSt 80) ¼ S.
Taling, *Fl.*, Tönning (Sw 24) 2 W.
Talkau, Mölln (LB 5) 1½ SW.
Tallos, Galanta (OeSt 80) 1¼ S.
Tállya, *Fl.*, 📯 *Weinbau*, Tokaj (Ts 17) 3⅛ NW.
Tallya, Kiss-, Hatvan (UN 10) 11⅛ NO.
Talmassons, Codroipo (Ober-Ital. 1,6) 1¾ SO.
Talpenperg, Radeberg (SO 14) 2½ NO.
Tamas, Szt., *Fl.*, 📯 Gross-Kikinda (OeSt 114) 10 SW.
— **St.**, (bei Gran) Szobb (OeSt 89) 1 SW.
Tamasfalva, Hatzfeld 1½ SO, Temesvár 3¼ SW. (OeSt 116 u. 119).
Tamási, *Fl.*, 📯 Siofok (OeSü 125) 4 SO.
Tambach, *Fl.*, 📯 ⊤ Gotha (Th 6) 2½ SW.
Tammendorf, Kaiserswaldau ½ NO, Hainau 1 NW (NM 30 u. 31).
— Frankfurt a/O (NM 11, PO 71) 5 SO.
Tammnitz, Sommerfeld (NM 19) 1¼ N.
Tample, Neu-Paka (SNV 12) ⅞ NW.
Tamsweg, *Eisenindustrie*, Salzburg (KE 45, ByS 148) 2¼ SW.
Tangendorf in Hannover, Stelle 1 S, Winsen 1⅝ SW. (Ha 16 u. 15).
— bei Perleberg, Karstaedt (BH 12) 1⅞ NO.
Tangermünde, *Stadt*, 📯 Demker 1 NO, Stendal 1¼ SO, Genthin 3 NW. (MH 21, 22, BPM 11).
Tankow, 📯 Friedeberg (PO 16) 3 NW.
— *Mühle*, (PO 16) 2¾ NW.
— *Forsthaus* (PO 16) 2¼ NW.
Tann a. d. Rhön in Bayern, *Stadt*, 📯 Hünfeld 3½ S, Salzungen 4¾ SW, Gerstungen 6 S. (BbH 5, Th 45 u. 1).
Tanna i. Reuss., *Stadt*, 📯 Reuth (SW 18) 1 NW.
Tanne i. Braunschw., *gr. Hüttenw.*, Halberstadt 7 SW, Thale 3¼ SW. (MH 9 u. 14).
Tanneberg, Mittweida (SW 31 u. 32) ⅝ N.
Tannenbach, Emmendingen (Ba 37) 1 O.
Tannenberg, Schönfeld i. Sachsen ¾ SW, Annaberg-Buchholz ¾ NW. (SW 69 u. 70).
Siehe dagegen Station Tannenberg der BN 12.
Tannenbergsthal, Auerbach im Voigtlande (SW 73) 1 SO.
Tannendorf, Greiz (SW 91) ¼ SW.
Tannenkirch, Schliengen (Ba 47) ¾ S.
Tannhausen, 📯 ⊤ Dittersbach (NM 56, 57) 1½ SO. Waldenburg 1¼ SO, Schweidnitz 2½ SW. (BF 10 u. 16).
Tannroda, *Fl.*, 📯 Weimar 2 SW, Erfurt 3 SO. (Th 10 u. 8).
Tannsee, Marienburg (PO 36) 1½ N.
Tannstein, (Thannstein), Bodenwöhr (ByO 60) 2 NO.
Tannwald i. Böhmen, 📯 ⊤ Reichenberg 2½ SO, Eisenbrod 1½ NO, Turnau 2½ NO. (SNV 22, 15 u. 17).
— in Schlesien, Obernigk (OS 34) 1 SW.
Tanova, Taus (BW 2) 2½ W.
Tape, Szegedin (OeSt 110) ⅝ NO.
Tapio-Bicske, Pilis 3 O, Alberti-Irsa 2 N. (OeSt 100 u. 101).
Tapio-Gyorgye, Czegled (Ts 1, OeSt 102) 3 NO.
Tapio-Ságh, Monor (OeSt 99) 3 NO.
Tapio-Szele, 📯 Czegled (Ts 1, OeSt 102) 2½ N.
Tapio-Szent Marton,* Alberti-Irsa (OeSt 101) 2¼ NO.
Taplacken, 📯 Wehlau (PO 55) 1 NO.
Tapolcza, *Fl.*, 📯 ⊤ Keszthely (OeSü 120) 4 NO.
Tapolczáfö, Raab (OeSt 69) 6 S.
Tapolczan, (Tapolcsán) *Fl.*, 📯 Tornocz 6½ NO, Neuhäusel 6 N. (OeSt 82 u. 85).
Tapsony, Komárváros (OeSü 119) 3 SO.
Tár, Pásztho (UN 12) 1 NO.
Tarasp, *Kurort*, Landquart (VS 3, 31) 19 Kil. S.
Tarcsa, Nagy-, Csaba-Keresztur (UN 4) 1¼ N.
Tarcento, Udine (Ober-Ital. 1,4) 2¼ N.
Tarcza, Körös-, Mezö-Boreny (Ts 32) ca ½ N.
Tarczal, *PH* (*Ts 18*) 📯 Tokaj (Ts 17) ⅞ S.
Targowica, Ottynia (LCJ 14) ¾ N.
Tarjan, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1¼ S.
Siehe dagegen Station Tarjan (Salgo) der UN 14.
Tarkany, Nagy-Igmánd (OeSü 140) ½.
Tarnau, Saarau (BF 6) ½ NO.
— bei Glogau, Gogolin (OS 11) 1¼ NO.
— bei Oppeln, Malapane (RO 3) 2 SW.
Tarnawica polna, Ottynia (LCJ 14) 1¼ N.
Tarnobrzeg-Dzików, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 8¼ NW.
Tarnogrod in Russisch-Polen, *Stadt*, 📯 Jaroslau (GCL 19) 6 N.
Tarnoka, Lepseny (OeSü 126) 2.
***Tarnopol**, (*GCL 42*) *Stadt*, 📯 ⊤ Lemberg (GCL 29) 16 SO.
Tarnow, Bützow (Mk 3) 1 S.
Tarnow in Pommern, Labes (BSt 18) 1¼ O.
Siehe dagegen Station Tarnow GCL 10.
Tarnowitz, Alt-, Tarnowitz (OS 22, RO 1) ¼ W.
Tarnowken, Schneidemühl (PO 22) 3 NO.
Tarnowo, 📯 Posen 2½ NW, Rokitnice 1 SW. (OS 48 u. 49).
Tarpupöhnen, Insterburg (PO 58, TI 4) 1 O.
Tarputschen, Insterburg (PO 58, TI 4) 3 S.
Tarrenz, Innsbruck (OeSü 187) 9 W.
Tartakow, Lemberg (LCJ 1) 10 NO.
°**Tarvis**, (KR 42) *Fl.*, 📯 ⊤ Villach (OeSü 171, KR 39) 4 SW.
Taschau, Laskowitz (PO 30) 1 O.
Taschauerfelde, Laskowitz (PO 30) ¾ O.
Taschenberg, Strassburg a. Mecklb. Grenze (BSt 69) 2 S.
— in Schlesien, Löwen (OS 7) ¾ W.
Taschendorf, *Fl.*, Marktbibart (ByS 172) 1¼ NO.
— Bischofswerda (SO 17) ¾ NO.
Tasdorf i. Holstein., Neumünster (AK 10) ½ NO.
— bei Berlin, Neuenhagen 1 SO, Erkner 1½ N. (PO 2, NM 5).
Tastungen, Gernrode (ML 31) 1½ NW.
Tatenhausen, Brackwede (KM 27) 2 N.
Tattenbach, Unter-, Landshut (ByO 10) 10½ SO.
Tattendorf, Baden (Oesterreich) 1¼ SO, Leobersdorf 1¼ NO, Vöslau 1 O, Gramat-Neusiedel 2 SW. (OeSü 15, 18, 16 u. OeSt 59).
Tatzmannsdorf, (Tarcza), 📯 Steinamanger (OeSü 102) 5.
Taubach, Weimar (Th 10) ½ O.
Taubenbach, Eisfeld (Th 53a) 3 NO.
Taubenheim, Bautzen (SO 20) 2 S.
— Meissen (LD 33) 1 S.
Taubenpresseln, Ronneburg (SW 87) ca 1 SW.
Tauberbach, (*Spinnereien*) Capellen (Rh 53) ⅔ S.
Taucha, *Stadt*, 📯 Leipzig 1 NO, Borsdorf ¾ NW. (LD 1 u. 2).
Tauchel, Sommerfeld (NM 19) ¾ NO.
Tauchritz, Görlitz (BG 15) 1½ SW.
Tauchwitz, Kösen (Th 13) ¾ W.
Taufkirchen bei Neumarkt, Landshut (ByO 10) 4½ SO.
— bei Eggenfelden, Landshut (ByO 10) 6 SO.
— bei Dorfen, 📯 Landshut (ByO 10) 3 S.
— i. Oesterr., Neumarkt (KE 48) ½ NW.
Siehe dagegen Station Taufkirchen KE 51.
Taupadel, Schmölln (SW 85) ca ½ NO.
Taura mit Reitzenthal, Oberlichtenau (SW. 30) 1⅛ W.
Tauroggen, *Stadt*, 📯 Tilsit (TI 1) 4½ NO.
Tauscha bei Königsbr., Radeberg (SO 14) 2½ NW.
— **Klein-**, Schmölln (SW 85) ca 1 NW.
Tauschim, *Fl.*, Böhm. Brod 2 NW, Prag 3 NO. (OeSt 24 u. 27).
Tauschwitz, Gr.-, Schmölln (SW 85) 1 N.
Tautenhayn bei Eisenberg, Köstritz (Th 30) 1 SW.

Tautewalde, Bischofswerda 1¾ O, Bautzen 1½ SW. (SO 17 u. 20).
Tavannes, Basel (SC 1,1) 60 Kil.
Tawern, Conz (Sa 21) 1 SW.
Taxen, Stockerau (KFN 46) 12 NW.
Taxenbach, *Fl.*, ✉ Salzburg (ByS 148, KE 45) 8 S.
Taxsölden (Taxsöldern), Bodenwöhr ¾ NW, Schwandorf ¾ NO. (ByO 60 u. 29).
Technitz, Döbeln (LD 28) ½ W.
Techow, ✉ Zernitz (BH 8) 4 N.
Techritz, Bautzen (SO 20) ⅝ SW.
Tecklenburg, *Stadt*, ✉ T Velpe 1¼ SW, Ibbenbüren 1½ SO (Ha 59 u. 61).
Tecknau, Sissach (Schweiz) (SC 1,7) 7 Kil.
°**Técsö** *(UNO 12), Fl.*, ✉ Debreczin (Ts 11) 24½ NO.
Teczynek, Krzeszowice (KFN 39) ¼ SW.
Teesdorf, Leobersdorf ½ NO, Baden (Oesterr.) 1 SO. (OeSü 18 u. 15).
Tegel, Berlin 2 NW, Spandau 1¼ NO. (BH 1 u. 2).
Tegernau, Schopfheim (Ba 212) 1¼ NW.
Tegernbach bei Mainburg, Landshut (ByO 10) 2¼ NW.
— **Grün-**, Landshut (ByO 10) 4½ S.
Tegernheim, Walhallastrasse (ByO 23) ¾ O.
Tegernsee, *Hüttenwerk*, *Marmorbrüche*, ✉ Miesbach 1½ SW, Holzkirchen 2¾ SO. (ByS 186, 131).
Téglás, *Fl.*, Hadház (Ts 12) ¼ N.
Teglingen, Meppen (Wf 28) ¾ SO.
Teicha, Rietschen ¼ SO, Görlitz (2¼ NW) (BG 13 u. 15).
Teichel, *Fl.*, Weimar (Th 10) 3½ S.
Teichenau, Königszelt (BF 7) ¾ SO.
Teichhütte bei Gittelde, *Eisenhütte*, Seesen (Bs 8) 1½ S.
Teichnitz, Bautzen (SO 20) ¼ N.
Teichstadt, Bodenbach 4 NO, Warnsdorf 1¼ SW. (BN 20 u. 19).
Teichwolframsdorf, ✉ Greiz 1¼ NO, Werdau 1½ SW. (SW 91 u. 9).
°**Teinach**, (*Wü 204*), *Weil der Stadt (Wü 200) 2½ S.
Teinitz bei Lundenburg, *Fl.*, Mähr.-Neudorf (KFN 11) ¼ NO.
— **Gross-**, Olmütz (KFN 58, OeSt 43) 1 SO.
— **Jungfern-**, *Fl.*, ✉ Brandeisl (Bu 12) 3 NW. Siehe auch Jungfern-Teinitz.
Teinitzl, Staab (BW 5) ½ NO.
Teisbach, *Fl.*, Landshut (ByO 10) 3¾ NO.
Teistungen, ✉ Gernrode (ML 31) 1¾ NW.
Telcic (Teltschitz), Prelouc (OeSt 19) 1½ SW.
Telek, Hatvan (UN 10) ¼ SW.
Telfes, Innsbruck (OeSü 187) 1 SW.
Telfs, *Fl.*, ✉ T Innsbruck (OeSü 187) 4 W.
Telgte, *Stadt*, ✉ T Münster (Wf 20) 1½ O
— Peine (Ha 66) ⅛ W.
Telitzko, Petrowitz (KFN 29) 2 SO.
Telkwitz, Marienburg (PO 36) 2 SO.
Tellnitz, Karbitz (AT 4) 1⅛ N.
Teltow, *Stadt*, ✉ Zehlendorf ½ S, Berlin 1½ SW, Lichterfelde ¾ SW, Gr.-Beeren ¾ N. (BPM 3 u. 1, BA 1, 1a u. 2 .
Teltsch, *Stadt*, ✉ T Pardubitz 13 S, Brünn 11½ W, Stockerau 15 NW, *Znaim 7 NW. (OeSt 18, 1, KFN 46, OeSt 159).
Telz, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¾ SW.
Temberg, Salurn (OeSü 207) ½.
Temerin, *Fl.*, ✉ Gr.-Kikinda (OeSt 114) 11 SW.
Temerowce, Halicz (LCJ 11) 1½ W.
Temmen, **Neu-** u. **Alt-**, Greifenberg in Uckerm. 1¼ N, Wilmersdorf 2 SW. (BSt 45 u. 46).
Temnick, Wangerin (BSt 17) 2¾ S.
Tempelberg, Müncheberg (PO 4) 2 SO.
Tempelburg, *Stadt*, ✉ T Wangerin (BSt 17) 6½ O.
Tempelfelde, Bernau bei Berlin 1 NO, Biesenthal 1 SO. (BSt 2 u. 3).
Tempelhof, Berlin (BA 1) 1 SW.
Templin, *Stadt*, ✉ T Wilmersdorf 4 W, Prenzlau 3½ SW (BSt 46 u. 48).
Tempzin, Blankenberg (Mk 6) ½ SW.
Temritz, Bautzen (SO 20) ½ NW.
Tenetniki, Bukaczowce (LCJ 9) ½ O.
Tenever, Sebaldsbrück (Ha 33) ½ NO.
Tengen Kobbelbude (PO 48) ¾ NW.
Tengern, Löhne (Ha 51, KM 30) 1 N.
Tenke, ✉ Grosswardein (Ts 43, USt 1) 5½ S.
Tenneberg, Waltershausen (Th 35) loco.
Tenniken, Sissach (SC 1, 7) ¾ S.
Tennstedt, *Salpeterhütte*, *Schwefelbad*, *Stadt*, ✉ T Erfurt 4 NW, *Greussen 1½ SW, *Straussfurth 1½ W. (Th 8, NE 10, 7 u. 8).
Tennwyl, Wildegg (SNO 2, 28) 3 S.
Tentschel, Liegnitz (BF 23, NM 33) 1½ SO.
Tenyo falu es hegy, Raab (OeSt 69) 1½ S.
Teolo *Fl.*, Padua (Ob.-Ital. 1, 43) 2¼ SW.
Teper (Tipper), Eisenbrod (SNV 15) ⅜ NW.
Tepl (Tepel, Töpl), *Stadt*, ✉ Eger 4⅞ SO, Pilsen u. Staab 6 NW. (ByO 87, BW 8 u. 5).
Teplitz bei Warasdin, *Fl.*, ✉ Kraljevec (OeSü 116) 4 SW.
— bei Trencsin, *berühmte Schwefelquelle*, *Fl.*, ✉ T Ungar.-Hradisch (KFN 15) 6 SO, Tyrnau (PT 11) 10 NO.
Siehe dagegen Station Teplitz AT 6.
Terborg, Neermoor (Wf 36) ½ W.
Terebes, **Töke-**, *Fl.*, ✉ Tokaj (Ts 17) 8 NO.
Tereblesztie, Czernowitz (LCJ 1) 4 SO.
Tereschau, Zbirow (BW 18) 2 NW.
Tereszeny, ✉ Czernowitz (LCJ 1) 2 S.
Terfens in Tirol, Fritzens ¾ SO, Hall 1½ NO. (OeSü 185 u. 186).
Tergast, Oldersum, (Wf 37) ⅜ NO.
Termone in Tirol, Neumarkt (OeSü 206) ¼.
Terpitz, Oschatz (LD 9) ¼ NO.
Terpt, Lübben (BG 6) ¾ S.
Terragnolo, Roveredo (OeSü 213) 1¼ O.
Terranowo, Elbing (PO 39) 1¼ N.
Tersain, Laibach (OeSü 76) 4⅞ NO.
Terzo, Sagrado in Istrien (OeSü 174).
Teschen, ✉ Troppau (KFN 63) 2¼ SW.
Siehe dagegen Station Teschen der KO 4.
Teschendorf, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 1½ NO.
Teschetitz, Olmütz (OeSt 43, KFN 58) 1¾ W.
Teschow, Teterow (FF 3) ½ NO.
Tesero i. Tirol, Neumarkt (OeSü 206) 1¾ SO.
Tessendorf, Marienburg (PO 36) ¼ SO.
Tessenow, Teterow (FF 3) 1 S.
Tessin in Mecklenburg (bei Wittenburg), Brahlsdorf (BH 18) ca 3 N.
— *Stadt*, ✉ Rostock 3¼ SO, Güstrow 4¾ NO, Teterow 5 N. (Mk 1, 12, FF 1 u. 3).
— in Pommern, Cöslin (BSt 24) 1 SW.
Tetenhusen, Owschlag (Sw 2) 1 SW.
Teterin, **Alt-**, Anklam (BSt 55) 1½ S.
Tetetlen, Kaba ¾ SO, Saap 1¼ N. (Ts 9 u. 39).
Téth, *Fl.*, ✉ Raab (OeSt 69) 2¾ SW.
Tetin, Beraun (BW 16) ¼ O.
Tettau in Bayern, *Porzellanfabr.*, Sonneberg (Th 61) 2½ NO.
Tettenweis, Vilshofen (ByO 55) 3½ SO.
Tettnang, *Stadt*, ✉ Meckenbeuren (Wü 51) ½ S.
Teublitz, Haidhof (ByO 27) ¼ NW.
Teuditz, Dürrenberg (Th 19) ca ¼ SO.
Teufelsmoor, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) 1⅛ NO.
Teufenbach, Taufkirchen (KE 51) ½ W.
Teufenthal, Aarau (SC 1, 13, SNO 2, 30) 1¾ SO.
Teunz, Nabburg (ByO 69) 2 NO.
Teupitz, *Stadt*, ✉ Halbe (BG 4) ¾ NW.
Teuplitz, **Gr.-**, Sommerfeld (NM 19) 2 SW.
Teuschnitz, *Stadt*, ✉ Stockheim (ByS 222) 1¾ NO.
Teutenwinkel, Rostock (Mk 1) ½ N.
Teutonia, *GH (Wf 3)*, *Hütte*, Willebadessen (Wf 4) ½ S.
Teutschenthal, **Ober-**, **Mittel-**, **Unter-**, Teutschenthal (ML 20) ¼ S.
Tevel, **Nagy-**, Raab (OeSt 69) 5 S.
Teyendorf, Uelzen (Ha 10) 2 O.
Teyrowitz, Zditz (BW 15) 2 NW.
Thal, (Schweiz) Rheineck (VS 3, 15) ½ W.
— in Steiermark, Judendorf (OeSü 47) 1.
— im Gothaischen, Eisenach (Th 3) 1 SO.
Thalau in Bayern, Neuhof (BbH 7) 1¼ O.
Thalberg, Passau (ByO 58, KE 54) 3½ NO.
Thalerhof (Steiermark), Kalsdorf (OeSü 50) ½.
Thalfang, ✉ *Eisenbergw.*, Birkenfeld (Sa 41) 3¾ NW.
Thalgau, *Fl.*, ✉ Salzburg 2 NO, Vöcklamarkt 4 SW, Seekirchen 2 SO. (KE 45, 40 u. 44).
Thalham bei Landau, Landshut (ByO 10) 6½ NO.
Siehe dagegen Stat. Thalham ByS 185.
Thalhausen, Schallstadt *H** (Ba 41) ¼ O.
— Freising (ByO 6) ⅞ NW.
— Neuwied (Rh 51) 1⅝ NO.
Siehe dagegen Station Thalhausen der Wü 147.
[1]**Thalheim**, Donaueschingen (Ba 185) 2⅜ NO.
[2]— Hartmannshof ¾ S, Hersbruck 1⅜ SO. (ByO 38 u. 40).
[3]— **Gross-**, Landshut (ByO 10) 5 SO.
[4]— in Oesterr., Vöcklabruck (KE 37) ⅜ SW.
[5]— ebendas. Timmelkam (KE 38) ¼ SO.
[6]— Jessnitz (BA 37) ½ SW.
[7]— in Sachsen, Lugau (SW 45) 1 SO.
[8]**Thalheim** in der Schweiz, Brugg (SNO 2,26) 2½ SW.
Siehe dagegen Stat. Thalheim der KR 25.
Thalitter, *Kupfergruben*, Bonenburg (Wf 2) 8½ SW.
Thalkirchen, Mittersendling (ByS 127) ¼ S.
Thallern, Guntramsdorf (OeSü 12) ⅛.
Thallwitz, Wurzen (LD 6) 1 NW.
Thal-Mässing, Pleinfeld (ByS 41) 1¾ SO.
Thalmühle, *PH (Ba 177)*, Engen (Ba 176) ⅝ N.
— in Sachsen, Tharandt (SO 46) ⅜ W.
Thalschütz, Kötschau (Th 20) ⅛ S.
Thalweil, Zürich (SNO 2, 19, VS 3, 57) 2 SO.
Thalwenden, Heiligenstadt (ML 33) ¾ SW.
Thamm, Bietigheim ½ SW, Asperg ⅜ NW. (Wü 10 u. 11).
Thammenhain, Wurzen (LD 6) 1 NO.
Thamsbrück (Thomasbrück), Gotha 3¼ NW, *Langensalza ½ NO. (Th 6 u. 37).
Thann, *Fl.*, ✉ Landshut 9 SO, Vilshofen 6 SW. (ByO 10 u. 55).
Siehe dagegen Stat. Thann der Französischen Ostbahn 2, 325.
Thannhausen an der Mindel, *Fl.*, ✉ Jettingen 1¾ S, Dinkelscherben 1¾ SW. (ByS 110 u. 112).
— bei Rosenheim (ByS 137) 1 NW.
— a. d. Sechta, Bopfingen (Wü 117) 2 N.
— Aulendorf (Wü 46) ¼ W.
Thannheim, Donaueschingen (Ba 185) 1⅜ NW.
Thannsüss, Parksteinhütten (ByO 74) 1½ SW.
Thansen, Winsen (Ha 15) 3⅜ SW.
Tharlang, Reisen (OS 39) ½ W.
Thauer, Hall i. Tirol (OeSü 186) ½ NW.
Thayrnbach, Wiesloch (Ba 6) ½ O.
Theben, *Stadt* ✉ Neudorf 1½ S, Pressburg 1¾ W. (OeSt 74 u. 75).
Thedinghausen, *Fl.*, ✉ Achim 1 S, Verden 2 NW. (Ha 32 u. 30).
Theesen bei Burg (BPM 13) 1¾ O.
— Bielefeld (KM 28) ¾ N.
Theilheim, Weigolshausen (ByS 86) ½ SO.
Thein in Böhmen, Leipnik (KFN 20) ½ SO.
Theiningsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1¼ SW.
Theissen, *PH (Th 26)*, Zeitz (Th 27) ½ N.
Theley, St. Wendel 1¾ NW, Türkismühle 1¾ SW. (Sa 43 u. 42).
Themmenhausen, Lonsee (Wü 32) 1 SW.
Thengen, *Fl.*, ✉ Thayingen i. Bad. 1½ NW, Engen 1½ SW. (Ba 79 u. 176).
— hinter Burg, Gottmadingen (Ba 80) 1¼ NW.
Thengendorf, Gottmadingen 1⅜ NW, Engen 1⅓ S. (Ba 80 u. 176).
Thengenstadt, *Stadt*, Gottmadingen (Ba 80) 1¼ NW.
Thenhofen, Worringen (Rh 62) ⅛ SW.
Thennenbronn, Hausach (Ba 164) 2½ SO
Thenningen, Emmendingen (Ba 37) ½ W.
Theresienthal in Bayern, Deggendorf (DP 1) 4½ NO.
— in Böhmen, Zbirow (BW 18) 2 W.
— ebendas., Mastig (SNV 10) 1½ N.
***Theresiopel** *(Alf 15)*, *Stadt*, ✉ Szegedin (OeSt 110) siehe Maria-Theresiopel.
Thernberg, *Fl.*, Neunkirchen in Oesterr. 1½ SO, Wiener-Neustadt 2¼ SW. (OeSü 24 u. 22).
Therwyl, Basel (Ba 56) ¾ S.
Theuern, *Glasfabr. u. Hammerwerk*, Amberg (ByO 32) 1 SO.
Theuma i. Sachs., Falkenstein (SW 74) 1½ W.
Theurow, Halbe (BG 4) ¼ SO.
Thiede, Wolfenbüttel ¾ NW, Braunschweig 1¼ SW. (Bs 24a u. 25).
Thiedenwissen, ✉ Nordstemmen (Ha 71) 1 NW.
Thiel, *Stadt*, ✉ T Nymwegen (Rh 80) 3¼ NW
Thielitz, Görlitz (BG 15) ¾ SO.
Thiemau, Czerwinsk (PO 32) 1½ NO.
[1]**Thiemendorf**, Görlitz 1 NW, Reichenbach 1 NO. (SO 27 u. 25).
[2]— **Ober-**, Lauban (NM 43) 1 SO.
— **Mittel-** u. **Nieder-**, Lauban (NM 43) 1 O.
[3]— Brehna (BA 15) loco.
[4]— in Sachsen, Radeberg (SO 14) 1½ NO.
[5]— ebendas., Oederan (SO 52) ⅜ S.
Thiengen, Freiburg i. Baden 1¼ W, Schallstadt ½ N. (Ba 39 u. 41).
Siehe dagegen Stat. Thiengen der Ba 69.
Thienhausen, Driburg (Wf 39) 3 N.
Thierachern, Thun (SC 1, 47) 1 W.
Thierau, **Deutsch-**, ✉ Heiligenbeil (PO 45) 1¾ SO.
Thierbach, Borna (SW 93) ¾ NO.
Thierfeld bei Hartenstein, Stein (SW 52) ¾ NO.

[1]**Thiergarten**, Renchen (Ba 25) 3/4 SO.
[2]—— Beraun (BW 16) 1 1/2 NW.
[3]—— *Zinkwalzwerk*, Ohlau (OS 4) 1/4 O.
[4]—— bei Bunzlau, Siegersdorf (NM 28) 3/4 SO.
[5]—— Obernigk 1 1/2 NW, Gellendorf 1 1/4 SW. (OS 34 u. 35).
[6]—— **Alt-**, Kreuz (OS 54) 1 NW.
Thiergarth, 📯 Grunau 1 S, Elbing 2 SW. (PO 38 u. 39).
Thierhaupten, Meitingen (ByS 28) 3/4 NO.
Thiersee, Kufstein (OeSü 178, ByS 183) 1 W.
Thiersheim, *Mineralquelle, Fl.*, 📯 Mitterteich 3 NO, Schwarzenbach 3 SO, Selb 1 1/2 S, Eger 2 1/4 W. (ByO 85, ByS 73, 227 u. 231).
Thierstein, *Fl.*, Selb (ByS 227) 1 S.
Thieschütz, Gera (SW 88, Th 31) 1/2 NW.
Thieshope, Winsen (Ha 15) 1 3/8 SW.
Thingau, Ober- u. Unter-, *Fl.*, Aitrang 1 SW, Günzach 1 1/4 SO, Wildpoldsried 1 1/4 O. (ByS 15, 14 u. 13).
Thönis, St.-, Crefeld 1/2 W, Kempen 1 SO. (Rh 66 u. 67).
Thönisberg, St.-, Kempen (Rh 67) 1 1/2 NO.
Thöningsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1/2 N.
Thörichthof, Altfelde (PO 37) 3/4 SO.
Thörigen, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 1/2 SO.
Thöringswerder, *Zuckerfabr.*, Wrietzen a/O. (BSt 67) 1/2 O.
Thörl, *Eisenw.*, Bruck a. Mur (OeSü 40) 1 1/2 NW.
Tholey, St. Wendel (Sa 43) 1 1/2 NW.
Thomaisroith (Thomasreith), *(a. Kohlenb.)*, ✕ Attnang (KE 36) 1 1/2 NW.
Thomas, St., i. Steiermark, Pettau (OeSü 111) 1 1/2.
—— Rheinprov., Andernach (Rh 50) loco.
Thomasburg, Lüneburg (Ha 13) 2 O.
Thomashardt, Reichenbach (Wü 23) 3/4 N.
Thomaskirch, Ohlau (OS 4) 1 1/2 SW.
Thomaswaldau, Bunzlau 1 1/4 O, Kaiserswaldau 1 W, Haynau 2 1/2 W. (NM 29, 30 u. 31).
Thomigsdorf i. Böhmen, Triebitz 1/2 NO, Rudelsdorf 1/4 W. (OeSt 52 u. 51).
Thommendorf, Bunzlau 1 3/8 NW, Siegersdorf 5/8 NO. (NM 29 u. 28).
Thonberg-Strassenhäuser, *Fabriken*, Leipzig (LD 1) 1/8 SO.
Thondorf, Gross-, i. Hannover, Bevensen (Ha 11) 1 1/2 NO.
—— i. Steierm., Kalsdorf (OeSü 50) 1 1/2 NO.
—— Prov. Sachsen, Eisleben (ML 22) 1 N.
Thonhausen, Schmölln (SW 85) 7/8 SW.
Thonstetten, Moosburg (ByO 8) 3/8 SW.
Thorda, *Fl.*, 📯 Grosswardein 21 SO, Temesvar 34 NO. (Ts 43, OeSt 119).
Thorey, Dietendorf (Th 7) 1 SO.
Thorr, Horrem (Rh 10) 3/4 NW.
Thossfell b. Plauen, Herlasgrün (SW 13) 1 SW.
Thräna, Weisswasser (BG 12) 2 1/2 SW.
—— Naunhof 3/4 SW, Borna 1 3/4 NO (LD 21, SW 93).
Thränitz, Gera 3/4 SO, Ronneburg 7/8 W. (SW 88 u. 87).
Thüle, Salzkotten (Wf 8) 1 N.
Thüngen, *proj. Stat.*, *Fl.*, Retzbach 3/4 NO, Karlstadt 1 SO. (ByS 94 u. 95).
Thür, Andernach 1 1/2 SW, Neuwied 1 5/8 SW. (Rh 50 u. 51).
Thüringhausen, *Wasserthalleben (NE 6) 1 NW.
Thürkow, Teterow (FF 3) 1 N.
Thürmsdorf, Königstein (SO 8) 1/2 NW.
Thürnen, Sissach (Schweiz) (SC 1,7) 2 Kil.
Thuine, Lingen (Wf 27) 1 1/2 O.
Thum i. Sachs., *Stadt*, 📯 Wolkenstein 1 1/4 W, Annaberg 1 1/2 NW, Chemnitz 2 S (SW 67, 70 u. 29).
Thumbach i. Bayern, *siehe* Kirchenthumbach.
Thumitz, Bischofswerda (SO 17) 1/2 NO.
Thumringen, Haltingen 1/2 NO, Lörrach 1/4 N, Haagen 3/8 SW. (Ba 54, 208 u. 209).
Thumsenreuth, Reuth (ByO 83) 1/4 NW.
Thundorf, Langen-Isarhofen (ByO 52) 3/4 NO.
Thuningen, Donaueschingen (Ba 185) 1 3/4 NO.
Thunsel, Krozingen 1/4 S, Heitersheim 3/8 NW. (Ba 42 u. 43).
Thunstetten, Bützberg (SC 1,30) 1/4 SO.
Thurau, Cöthen (BA 33, ML 7) 5/8 NW.
Thurm bei Glauchau, Zwickau 3/4 NO, St. Egidien 3/4 SW. (SW 47 u. 23).
Thurnau, *Fl.*, 📯 Bayreuth (ByO 80) 2 NW, Culmbach (ByS 66) 1 1/2 SW.
Thurnstein, Landshut 8 SO, Vilshofen 4 1/2 SW. (ByS 10 u. 55).
Thurow, Züssow (BSt 56) 1/8 W.
Thurze, Hammer (Wi 3) 3/8 W.
Thusis, Chur (VS 3,33) 5 1/2 SW.
Thyrnau, Passau (ByO 58, KE 54) 1 1/8 NO.
—— Trebbin (BA 4) 3/4 N.

°**Tichau**, *(RO 35)*, Nicolai (Wi 29) 1 SO.
Ticibes, Pásztho (UN 12) 1 1/2 NO.
Ticitz, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1/2 O.
Tiedmannsdorf, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) 1 1/4 NO.
Tiefbrunn, Moosham (ByO 19) 3/4 NO.
Tiefenau i. Westpreussen, Czerwinsk (PO 32) 2 1/2 NO.
—— Prov. Sachs., Jacobsthal (BA 25) ca 1/2 O.
[1]**Tiefenbach** i. Bayern, Schwandorf 5 NO, Bodenwöhr 4 NO. (ByO 29 u. 60).
[2]—— Passau (ByO 58, KE 54) 1 NW.
[3]—— i. Böhm., Eisenbrod (SNV 15) 1 3/4 NO.
[4]—— **Ober-**, Oberstein (Sa 38) 1 NW.
[5]—— **Hinter**, Oberstein (Sa 38) 3/4 NO.
[6]—— **Ober- u. Nieder-**, (i. Nassau), St. Goarshausen 2 NO, Nassau 1 1/2 SO. (Na 14 u. 23).
[7]—— **Ober-**, i. Nassau, Limburg 1 1/2 NO, *Hadamar 1/2 NO. (Na 30 u. 48).
[8]—— **Nieder-**, Limburg 1 NO, Runkel 1 S. *Hadamar 3/4 NO. (Na 30, 32 u. 48).
[9]—— Stockhausen 1 1/4 NW, Braunfels 3/4 SW. (Na 38 u. 39).
[10]—— Rheinpr., Sobernheim (Sa 34) 2 3/4 NW, Bacharach (Rh 57) 3 SW.
[11]—— Siegen (BM 80, KM 64) 5/8 NO.
[12]—— Crailsheim (Wü 83) 1/2 NW.
Tiefenbronn, Pforzheim (Ba 149) 1 1/4 SO.
Tiefenbrunn, Oelsnitz (SW 78) 1 1/4 S.
Tiefenfurt, Halbau 2 SO, Rauscha 1 1/2 SO, Kohlfurt 1 1/2 NO. (NM 24, 25 u. 26).
Tiefenhäusern, Waldshut (Ba 68) 1 1/2 N.
Tiefenort, 📯 Salzungen 3/4 NW, Marksuhl 1 SW. (Th 45 u. 44).
Tiefensee i. Ostpr, Altfelde (PO 37) 3 1/2 SO.
—— i. Schles., Grottkau (NB 5) 1 SO.
—— Prov. Sachs., Delitzsch (BA 38) 2 ONO.
Tiefenstein, Albbruck (Ba 66) 3/4 N.
Tiefenthal, Walhallastrasse (ByO 23) 3 1/4 SO.
—— i. Ostpr., Kobbelbude (PO 48) 1 1/4 SO.
Tiefentham, Tapiau (PO 54) 5/8 SO.
Tieffurth, Weimar (Th 10) 1/4 NO.
Tiefthal, *Gispersleben-Viti (NE 11) 1/2 NW.
Tiefwerder, Spandau (BH 2) 1/4 S.
Tiegenhof, *Fl.*, 📯 Simonsdorf 2 3/4 NO, Marienburg 3 NO, Elbing 3 NW. (PO 35, 36 u. 39).
Tielitz, Görlitz (BG 15) 1/2 SO.
Tiemendorf (Thiemendorf), Liegnitz (BF 23, NM 33) 4 1/2 NO.
Tiene i. Venetien, *Fl.*, 📯 *Tuchfabr.*, Vicenza (Ober-Ital. 1,39) 2 1/4 N.
Tihany, Szántód (OeSü 124) loco.
Tikrigehnen, Kobbelbude (PO 48) 1/2 SO.
Tikvan, Gr.- u. Kl.-, Oravicza (OeSt 130) 2 NW.
Till, Cleve (Rh 75) 1 1/4 SO.
Tilleda, Wallhausen 3/4 SW, Rossla 1 SO. (ML 25 u. 26).
Tillendorf, Bunzlau (NM 29) 1/4 W.
Tillisch, Karbitz (AT 4) 5/8 NO.
Tillysburg, Asten (KE 26) 1/2 S.
Timmel, Neermoor (Wf 36) 1 1/4 NO.
Timmenhagen, Fritzow (BSt 42) 1 1/4 O.
Timmenrode, *Brennereien*, Neinstedt 1 NW, Thale 1/2 NW. (MH 13 u. 14).
Tinischt (Tyniste) *Stadt*, 📯 Königgrätz (SNV 3) 2 3/4 SO.
Tinnen, Kellerberg (Wf 29) 1/4 NO.
Tinz, Gross-, Spittelndorf 1 SO, Liegnitz 2 1/2 SO. (NM 34 u. 33).
—— **Klein-**, Breslau (BF 1) 1 3/4 SW.
—— Gera (SW 88, Th 31) 1/2 NW.
Tiribes, Kiss-Terenne (UN 13) 1/2 SW.
Tirnau i. Krain, Sava (OeSü 71) 3/4.
Tirschenreuth, *Stadt*, 📯 Reuth 2 NO, Mitterteich 1 1/2 SO. (ByO 83 u. 85).
Tirschnitz, Wiesau (ByO 84) 1/4 N.
Tirschtiegel, *Stadt*, 📯 Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) 13 O, *Bentschen (MP 7) 2 N.
Tischau, *Glashütte*, Teplitz (AT 6) 1/2 NW.
Tischnowitz, *Stadt*, 📯 Brünn 3 NW, Skalic 2 1/2 SW. (OeSt 1 u. 5).
Tismic, *Kupferbergw.*, Böhm.-Brod (OeSt 24) 1/2 S.
Tissa, Bodenbach (BN 20) 1 1/2 SW.
Tistling (Tüstling), Landshut (ByO 10) 7 1/2 SO.
Die mit Tisza zusammengesetzten Orte siehe unter ihren Stamm-Namen.
Tiszta Viz, Lepseny (OeSü 126) 2.
Titel, *Fl.*, 📯 T Gr.-Kikinda (OeSt 114) 9 S.
Titschein, Alt-, *Fl.*, Pohl (KFN 22) 1 NO,
—— **Neu-**, *Stadt*, 📯 Pohl 2 NO, Zauchtl-Neutitschein 1 1/4 SO. (KFN 22 u. 23).
Titschfelden, Kenzingen (Ba 35) 1 NO.
Titterten, Liestal 10 Kil., Lausen 10 Kil., (SC 1,5 u. 1,6).

Titting, *Fl.*, Pleinfeld (ByS 41) 3 SO.
Tittingdorf, Bruchmühlen (Ha 54) 1/2 NW.
Tittling (Dittling), *Fl.*, 📯 Passau (ByO 58, KE 54) 2 1/2 NW.
Tittmoning, *Stadt*, 📯 T Endorf 5 NO, Traunstein 3 NO. (ByS 139 u. 144).
Tivoli, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1/2 S.
Tlucna, Nürschan (BW 6) 1/4 O.
Tluczna, Karlstein (BW 17) 1/8 W.
Tlukom, Bialosliwe (PO 24) 2 NO.
Tlumacz, *Fl.*, 📯 T Stanislau (LCJ 13) 3 1/2 SO.
Tlustic, Horowitz (BW 14) 1/10 N.
Tman, Beraun 3/4 SO, Zditz 1/2 N. (BW 16 u. 15).
Tobel, Märstetten 1 1/2 S, Frauenfeld 2 1/2 SO. (SNO 2, 7 u. 10).
Tobelbad, Prennstätten (GK 3) 1 SW.
Tobitschau, *Stadt*, 📯 Brodek (KFN 57) 1 SW.
Tobolka, Beraun (BW 16) 3/4 SW.
Tochheim, Gnadau (ML 4) 2 SO.
Tocnik, Zditz 1 1/4 NW, Horowitz 3/4 NW. (BW 15 u. 14).
Toddin, Hagenow (BH 16) 3/4 SW.
Todendorf, Teterow (FF 3) 1 N.
Todtenjuden, Köln (KM 1, Rh. 13) 3/8 S.
Todtmoos, Vorder- u. Hinter-, Brennet (Ba 61) 3 NO.
Todtmoosau, Brennet (Ba 61) 2 5/8 NO.
Todtnau, *Stadt*, 📯 T Freiburg in Baden 2 3/4 SO, Schopfheim 2 1/4 NO. (Ba 39 u. 212).
Todtnauberg, Freiburg in Baden (Ba 39) 2 1/4 SO.
Tölgyes, Szobb (OeSt 89) 2 NO.
Tölz, *Stadt*, 📯 T Holzkirchen 2 3/4 SW, Miesbach 2 1/4 SW. (ByS 131 u. 186).
Tömös, 📯 Temesvár (OeSt 119) 7 1/2 SO.
Tönnhausen, Winsen (Ha 15) 5/8 O.
Tönnistein, *Bad*, Brohl (Rh 49) 3/4 SW.
Töpchin, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 SW.
Töpfer, Gr.-, Heiligenstadt (ML 33) 2 1/4 S.
Töpferberg, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1/2 N.
Töplitz a. d. Gurk, *Bad in Krain*, 📯 Laibach (OeSü 76) ca 6 SO.
—— *Bad*, in Steiermark, Römerbad (OeSü 66) 1/4.
—— in Krain, Sagor (OeSü 70) 1/2.
Siehe dagegen die Orte u. die Station Teplitz (AT 6).
Töppeln, Gera (SW 88, Th 31) 3/4 NW.
Töppendorf, Kaiserswaldau (NM 30) 1 1/4 SW.
Töppliwode, Gnadenfrei 1 1/2 O, Frankenstein 1 1/2 NO. (BF 12 u. 11).
Törtel, 📯 Czegled (Ts 1, OeSt 102) 1 1/2 SO.
Törten, Heideburg 1/4 NO, Dessau 5/8 S, (BA 34 u. 30).
Töschen, Berkowic (OeSt 34) 2 NO.
Töddelstedt, *Gispersleben-Viti (NE 11) 1 1/4 W.
Tófalu, Hatvan (UN 10) 7 1/2 NO.
Tolcsva, *Fl.*, Tokaj (Ts 17) 2 1/2 N.
Tolczów, Staresiolo (LCJ 3) 1 NO.
Tolkemitt, *Stadt*, 📯 Elbing 3 3/4 NO, Braunsberg 2 1/2 SW. (PO 39 u. 44).
Tollet, Grieskirchen (KE 47) 1/4 NW.
Tollmingkehmen, 📯 Gumbinnen 3 SO, Trakehnen 2 SO, Stallupönen 2 1/2 SW. (PO 60, 61 u. 62).
Tollwitz, *Br* ✕ Corbetha (Th 16) ca 1/4 NO.
Tolmein, *Fl.*, 📯 Görz (OeSü 176) 4 1/2 NO.
Tolmezzo, Udine (Ober Ital. 1, 4) 4 3/4 NW.
Tolmino, Görz (OeSü 176) 5 NO.
Tolvadia, Detta (OeSt 122) 1 N.
Tomai, Sessana (OeSü 85) 1 1/8.
Tomasy, Lepseny (OeSü 126) 4 S
Tomaszowce, Bukaczowce (LCJ 9) 2 1/2 S.
Tombach, Leibnitz (OeSü 53) 3 SW.
Tomerdingen, Ulm (ByS 103, Wü 34) 1 1/2 NW.
°**Tomysl, Neu-** *(MP 8)*, *Stadt*, 📯 Posen 8 SW, Samter 6 1/2 SW, Alt-Boyen 7 NW, Kosten 6 NW. (OS 48, 50, 44 u. 45).
Tonin, Nakel (PO 26) 2 N.
Toniszewo, Bialosliwe (PO 24) 3 SO.
Tonna, Barg-, Gotha (Th 6) 2 N.
—— **Gräfen-**, *Fl.*, Erfurt 4 NW, Gotha 2 1/2 N. (Th 8 u. 6).
Siehe auch Barg- und Gräfen-Tonna.
Tonndorf, Erfurt 2 SO, Weimar 2 SW. (Th 8 u. 10).
Tonova, Dobrichowitz (BW 19) 3/4 NO.
Tonfstedt, *Greussen (NE 7) 3/8 NO.
Topolla, Osiek (PO 25) 3 NO.
Topollno, Kotomierz (PO 28) 2 O.
Topolya, Detta (OeSt 122) 1 S.
Toponar, *Fl.*, Boglár (OeSü 122) 5 S.
Toppenstedt, Winsen (Ha 15) 2 SW.

Torda, T Saap (Ts 39) ¾ SO.
Tordacs, Martonvásár (OeSü 131) ¾.
Tordonya, Kiss-Terenne (UN 13) 1½ O.
Torga, Görlitz (BG 15) 1½ NW.
***Torgau** (*HSG 7*), *Stadt*, 📯 T Herzberg 3 SW, Falkenberg 2¼ W, Wittenberg 6 SO, Leipzig 6½ NO, Dahlen 3¼ N. (BA 22, 23, 9, 41, LD 1. 8).
Torgelow, 📯 Jatznick (BSt 51) 1 NW.
Tormas, Bükk (OeSü 100) ½.
Tormersdorf, Uhsmannsdorf (BG 14) 1 O.
Torna (Tornau), *Fl.*, 📯 Kaschau (Ts 28) 4¼ SW.
Tornallya, 📯 T Miskolcz (Ts 22) 6 NW.
Tornau, *PH (BA 42)*, Raguhn (BA 36) 1 W.
Tornitz, Vetschau (BG 8) ¾ SO.
— An der Saale (ML 5) ½ NO.
1 **Tornow**, Sommerfeld (NM 19) 2½ NO.
2 — Lübbenau (BG 7) 1½ SW.
3 — **Neu-**, Freienwalde a/O (BSt 49) ½ NO.
4 — Vietz (PO 10) 1½ NO.
5 — bei Neustadt-Ebersw., Niederfinow (BSt 64) ½ SW.
6 — Neustadt a. D. (BH 7) 1½ N.
Toschanowitz, Nieder-, Schönbrunn (KFN 1).
Tossens, 📯 Bremerhafen (Ha 40) 3 NW. 25) 3 SO.
Tossfell, Treuen (SW 71) ¾ SW.
Tost, *Stadt*, 📯 Rudzinitz 1¾ NO, Gleiwitz 3¼ NW, Keltsch 3½ S. (OS 15 u. 17, RO 9).
Toszegh, Abony (Ts 2) 1 SO.
Toth-Györk, Aszód (UN 8) 1½ NW.
— **-Keszi**, Siofok (OeSü 125) 3 SO.
— **-Komlos**, Csaba (Ts 33) 6 SW.
Tótis, *Fl.*, 📯 Nagy-Igmand 2 O, Kisber 3 NO, Neu-Szöny 3 SO. (OeSü 140, 139 u. 141).
Totzenbach, Kirchstetten (KE 9) ½ N.
Toufen, *Fl.*, St. Gallen (VS 3, 3) 1½ S.
Towstobaby, Halicz (LCJ 11) 2½ O.
Traar bei Crefeld siehe Traer.
Traben, *Fl.*, Bingerbrück 7½ W, Kirn 4½ NW. (Sa 27 u. 36).
Trabitz An der Saale (ML 5) ½ SO.
Siehe dagegen Stat. Trabitz ByO 76.
Trachselwald, Burgdorf (SC 1, 34) 16 Kil.
Tracht bei Brienz, Scherzligen (SC 1, 48) 32 Kil.
Tränke, Rietschen (BG 13) 1½ NO.
Traer (Traar), Crefeld 1 NO, Uerdingen ½ NW. (Rh 66 u. 86).
Traföss in Steiermark, Mixnitz (OeSü 42) ½.
Tragis, Borna (SW 93) 1 NO.
Trahweiler, Glanmünchweiler (Pf 58) ⅝ NW.
Traisa, Darmstadt (HL 24) ¾ SO.
Traisen, 📯 Sct. Pölten (KE 12) 3 S.
Traiskirchen, *Fl.*, 📯 Guntramsdorf ¾ S, Baden ½ O, Himberg 1¼ SW. (OeSü 12, 15. OeSt 57).
Traismauer, 📯 Sct. Pölten (KE 12) 2½ NO.
Trakehnen (*Gestüt*), Trakehnen (PO 61) ¾ SO.
Trakostjan, Pettau (OeSü 111) 2.
Tralau, Marienburg (PO 36) 1 NW.
Trambilleno, Roveredo (OeSü 213) ⅝ SO.
Tramin (Trameno), *Fl.*, 📯 Neumarkt in Tirol (OeSü 206) ca 2 NO.
Tramlingen (Tramelan), Biel (SC 1, 56) 4 NW.
Tramm, Mölln (FF 6) 1½ SW.
— Colberg (BSt 44) ⅝ SO.
Trampehen, Gr.-, Hohenstein 2 W, Praust 2 SW. (PO 72 u. 73).
Trampe, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 1 S.
— Löcknitz (BSt 62) 2 S.
Siehe dagegen Station Trampke BSt 15.
Trampenau, Simonsdorf (PO 35) 1 NO.
Trankwitz, Altfelde (PO 37) 1⅓ S.
Trappenfelde, Simonsdorf ¾ NO, Marienburg 1 NW. (PO 35 u. 36).
Trarbach, *Stadt*, 📯 T Birkenfeld 6½ N, Bingerbrück 7 W. (Sa 41 u. 27).
Trasadingen, Erzingen (Ba 72) ¼ N.
Traselberg, Amberg (ByO 32) ⅝ NW.
Tratendorf, Spremberg (BG 10) ⅜ S.
Trattlau, Görlitz (BG 15) 2 SW.
Traubenbach, Ober- u. Unter-, Pösing (ByO 63) ¼ SO.
Traubling, Mangolding, siehe Ober- u. Niedertraubling.
Traun, Kleinmünchen 1¼ S, Linz 1⅜ SO. Hörsching ¼ O. (KE 27, 64 u. 29).
Traundorf, Asten (KE 26) ⅜ NW.
Traunen, Birkenfeld (Sa 41) 1 NW.
Traunfall, *PH (KE 58)*, Lambach 2, Roitham unm. (KE 33, 57),
Traunkirchen, *Fl.*, 📯 Gmunden (KE 63) 1½ S.
Trausnitz, Nabburg 1½ NO, Pfreimt ¾ NO. (ByO 69 u. 70).
Trautenbach, Trautenau (SNV 28) ⅞ N.
Trautenberg, Reuth (ByO 83) ¼ S.
Travemünde, *Stadt, Seebad*, 📯 T Lübeck (LB 1 u. 8) 2¼ NO.
Travensalza (*Saline*), Oldesloe (LB 10) ⅛ W
Traxdorf, Littai (OeSü 72) ¼.
Treban, Karlstein (BW 17) ½ NO.
Trebanitz, Ostrau i. Sachs. (SW 41) ca ¾ S.
Trebatsch, 📯 Lübben 3 NO, Fürstenwalde 4 S. (BG 6, NM 7).
Trebbichau, Cöthen (BA 33, ML 7) 1⅛ NO.
Trebbin, Alt- u. Neu-, Wrietzen a/O. (BSt 67) ¾ SO.
Siehe dagegen Stat. Trebbin BA 4.
Trebbow, Gr.- u. Kl.-, Schwerin (Mk 9) 1¼ N.
Trebelshain, Dornreichenbach *H** (LD 7) ¼ NW.
Trebendorf, Spremberg 2 NO, Weisswasser in Schles. ¾ NW. (BG 10 u. 12).
Trebenow, Nechlin (BSt 49) ¾ W.
Trebeschow, Skalitz (SNV 23) ¼ W.
Trebetitsch, Hohen-, Dux (AT 9) 4 S.
Trebgast, *PH (ByS 223)*, Neuenmarkt (ByS 68) ½.
Trebichau, Bischofswerda (SO 17) ¾ SO.
Trebitsch, *Stadt*, 📯 T Segen-Gottes 4¾ W, Brünn 6¾ W. (BR 5 u. 1).
— Driesen (PO 18) 1 SW.
— *Mühle*, Driesen (PO 18) 1½ SW.
Trebitz a/S, Biendorf 1 SW, Bernburg 1¼ S (MH 33 u. 32).
— Wittenberg (BA 9) 2 SO.
1 **Trebnitz** in Böhmen, *Stadt*, 📯 Lobositz (OeSt 38) 1 SW.
2 — in Schlesien, *Stadt*, 📯 T Breslau 3½ N, Obernigk 2 O. (OS 1 u. 34).
3 — bei Könnern, Bernburg (MH 32) 1½ SW.
4 — Merseburg (Th 17) ¼ SO.
5 — Gera (SW 88, Th 31) ¾ NO.
6 — Trebnitz (PO 5) ⅒ S.
Trebowietitz, Königgrätz (SNV 3) 1¼ NW.
Trebs, Pritzier (BH 17) 1¼ SO.
Trebschen, *Stadt*, 📯 Glogau 6 NW, Guben 9½ O, *Züllichau 1½ SO. (NZ 1, NM 17, MP 5).
Trebsen, *Stadt*, 📯 Wurzen 1¼ S, Grimma 1¼ N. (LD 6 u. 23).
Trebula, Schmölln (SW 85) ca ½ NO.
Trebur, *Fl.*, Mainz 1¼ SO, Nauheim ⅝ SW. Gr.-Gerau ¾ SW. (ML 11, 21 u. 22).
Trebus, Fürstenwalde (NM 7) ½ N.
— Görlitz 2½ NW, Uhsmannsdorf ½ NW. (BG 15 u. 14).
Trechtingshausen, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) ¾ N.
Treffelhausen, Süssen (Wü 28) 1 NO.
Treffelstein, Cham (ByO 64) 3 N.
Treffen, Villach (KR 39, OeSü 171) 1 N.
— *Fl.*, 📯 Littai 4½ SO, Laibach 7 SO. (OeSü 72 u. 76).
Treffurt, *Stadt*, 📯 Eisenach (Th 3 u. 43) 3 NW.
Treibach, Klagenfurt (OeSü 166) 4⅝.
Treis, *Fl.*, 📯 Coblenz (Rh 52) 4 SW.
Treis a. d. Lumda, 📯 Lollar (MW 13) 1 NO.
Treiten, Biel (SC 1, 56) 17 Kil.
Treintelkofen, Landshut (ByO 10) 3½ SO.
Trembowla, *Stadt*, 📯 Lemberg (LCJ 1) 18 SO.
Tremeschna, *PH (SNV 9)*, Mastig ¾ SO. Königinhof ½ NW. (SNV 10 u. 8).
Tremoschna, *Steinkohlenw.*, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 1 N.
Trempau, 📯 Königsberg i. Pr. (PO 50) 2¼ NO.
Trempen, *Fl.*, 📯 Insterburg 2½ S. (PO 58, TI 4).
Trempt, Miltzow (BSt 58) 1 O.
Trendelbusch, *Kohlenstation (Bs 32)*, Büddenstedt (Bs 30) ¼ N.
Trentschin (Trencsin), *Stadt*, 📯 T Ungar-Hradisch 8½ SO, Galanta 11 NO. (KFN 15, OeSt 80).
— Bakoven (BN 1, TKP 10) ⅛ S.
Treppeln, Neuzelle (NM 15) 1½ W.
— bei Crossen, Sommerfeld (NM 19) 4½ NO.
Treppendorf, Lübben (BG 6) ¼ W.
Treptow a. Rega, *Stadt*, 📯 T Colberg (BSt 44) 3¾ W.
— a. d. Tollens, *Stadt*, 📯 Neubrandenburg (FF 7) 2 N.
— Berlin (NM 1) ½ SO.
— bei Stargard, Trampke (BSt 15) 1¼ W.
Treschen, Breslau (NM 39, BF 1) 1 SO.
Treschklingen, Babstadt *H** (Ba 131) ¼ S.
Treseburg, *Hüttenw., Holzschleiferei*, Thale (MH 14) 1 SW.
Tresovitz, Bubenc (OeSt 28) ½ NW.
Tressau, Kirchenlaibach (ByO 78) ½ NW.
Trettin, Frankfurt a. O. (NM 11, PO 71) 1 NO.
***Treuchtlingen** (*ByS 250*), *Fl.*, Donauwörth 4 NO, Pleinfeld 1¾ SW, Wassertrüdingen 3¼ SO, Gunzenhausen 3 SO. (ByS 31, 41, 37 u. 39).
Treuenbrietzen, *Stadt*, 📯 T Luckenwalde 2¾ W, Jüterbogk 3 NW, Wittenberg 4 NO, Potsdam 5 SW. (BA 5, 6, 9. BPM 5).
Treya, Holm ¼ NW, Oster-Ohrstedt ½ O. (Sw 4 u. 5).
Triberg, *Uhrenfabrikation, Stadt*, 📯 T Hausach (Ba 164) 2½ S.
Triblitz, Lobositz (OeSt 38) 2 SW.
Triboltingen, Felben (SNO 2, 9) 4½ NO.
Tribsees, *Stadt*, 📯 Stralsund 5½ SW, Rostock 5½ O, Malchin 5 N. (BSt 59, Mk 1 u. FF 4).
Tribuswinkel, Baden (Oesterr.) ½ O. Pfaffstetten ½ SO. Himberg 1½ SW. (OeSü 15, 14. OeSt 57).
Tricesimo, *Fl.*, 📯 Udine (Ob.-Ital. 1, 4) 4½ NW.
Trieb a. d. Elster, Herlasgrün (SW 13) ¾ W.
— bei Bergen (in Sachsen), Falkenstein (SW 74) ¾ W.
Triebel, *Stadt*, 📯 Sorau 3¼ W, Weisswasser 4 NO. (NM 22, BG 12).
— **Ober- u. Unter-**, Oelsnitz (SW 78) 1 SW.
Triebelwitz, Brechelsdorf (BF 21) ½ N.
Triebendorf in Bayern, Wiesau (ByO 84) 1¼ NW.
— in Mähren, Budigsdorf (OeSt 49) ½ S.
Tribes, Gera 3¼ SW, Greiz 3 NW. (SW 88 u. 91).
Triebsch, Theresienstadt 1¾ NO, Nesterschitz 1½ SO. (OeSt 37 u. 41).
Triebusch, Bojanowo (OS 38) ½ S.
Triengen, Sursee (SC 1, 20) 1½ NW.
Triesching, Nabburg (ByO 69) ¾ SW.
Triestewitz, Falkenberg (BA 23) ca 2 SW.
Triftlfing, Sünching 1 NW. Moosham ¾ SW. (ByO 17 u. 19).
Triftern, *Fl.*, 📯 Vilshofen (ByO 55) 4½ SW
Trillfingen, Eyach (Wü 140) 1¼ SO.
Trillte, Hildesheim (Ha 70) ½ SW.
Trimbach, Olten (SC 1, 10) ½ NO.
Trimbs, Andernach (Rh 50) 2 SO.
Trimmau, Wehlau (PO 55) 2¼ S.
Trimstein, Rubigen (SC 1, 42) 4 Kil.
Trinitas, *PH (MF 4)*, Ata ½ SO, Villany 1,3 NW. (MF 3. 5).
Trinum, Cöthen ¾ NW, Biendorf ⅝ NO. (MH 34 u. 33).
Trippelsdorf, Sechtem (Rh 40) ½ SW.
Trinnstadt, *Eisenwerk*, Kaiserslautern (PfG) 1½ S.
Triptis, *Stadt*, 📯 T Gera 3 SW, Mehltheuer 4 NW, Sonneberg 9 NO. (SW 88, 16 u. Th 61).
Tristolz, Ummendorf (Wü 43) 1¾ SO.
Tritschein, Müglitz (OeSt 46) 1½ N.
Trittau, 📯 Friedrichsruh 1½ NO, Reinbeck 2 NO. (BH 22 u. 23).
Trnávka, Kladrub (OeSt 20) ⅛ W.
Trochtelfingen, *Stadt*. 📯 Reutlingen (Wü 132) 3 S.
Siehe dagegen H Trochtelfingen (Wü 118).*
Trockenberg, *Eisengrube*, Tarnowitz (OS 22, RO 12) ½ S.
Trofajach, *Fl.*, 📯 Leoben (KR 52, OeSü 218) 1¾ NW.
Trofanowka, Zablotów (LCJ 17) 1 N.
Trogen, *Fl.*, St. Gallen (VS 3, 3) 2 O.
— in Bayern, Hof (ByS 75, SW 20) ¾ NO.
Troitschendorf, Görlitz (BG 15) 1 O.
Troja, Bubenc (OeSt 28) ¼ NO.
Trojana, Sagor (OeSü 70) 1½.
Trójca, Zablotów (LCJ 17) 1¼ NW.
Trollenhagen, Neubrandenburg (FF 7) ¾ N.
Tromnau, Gr.- u. Kl.-, Czerwinsk (PO 32) 4½ SO.
Tromp, Gr.-, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) 1½ NO.
Troplowitz, *Stadt*, 📯 Leobschütz (Wi 10) 2 SW.
Troskowitz, Eisenbrod (SNV 15) 1⅜ SO.
Trostberg, *Fl.*, 📯 Endorf 3½ NO, Traunstein 2¼ NW. (ByS 139 u. 144).
Trotha, Halle (BA 18) ⅝ NW.
Trotin, Saldenhofen (OeSü 160) ¾.
Trotina, Smiritz (SNV 5) ¼ SW.
Trub, Burgdorf (SC 1, 34) 22 Kil.
Trübau, Mährisch-, *Stadt*, 📯 Zwittau 2 O, Landskron 2 SO, Budigsdorf 1½ S. (OeSt 9, 50 u. 49).
Siehe dagegen Stat. Böhmisch-Trübau OeSt 11.
Trübau, Lang-, Böhm.-Trübau (OeSt 11) ⅐ N.

Trübenwasser, Königinhof 3 N, Kosteletz 1/2 NW, Ruhbank 3 1/4 S. (SNV 8, 25 u. NM 53).
Trüllikon, Andelfingen (SNO 2, 34) 1 N.
Trübswetter, Mokrin 2 1/4 O, Gr.-Kikinda 3 NO. (OeSt 113 u. 114).
Trügleben, Gotha (Th 6) 1/2 W.
Trünzig, Werdau (SW 9) 1/4 W.
Trumau, Vöslau 1 3/4 NO, Gramat-Neusiedel 1 3/4 SW, Baden (Oesterr.) 1 1/2 O. (OeSü 16, OeSt 59 u. OeSü 15).
Trumm i. Bayern, Seekirchen (KE 44) 3/4 NW.
Trunz, Elbing (PO 39) 1 7/8 NO.
Truppach, Bayreuth (ByO 80) 2 SW.
Trutenau, Praust (PO 73) 2 1/4 O.
Truttikon, Frauenfeld 3 1/2 NW, Andelfingen 1 1/2 N. (SNO 2,10 u. 2,34).
Trynek, Gleiwitz (OS 17) 1/4 S.
Trzebau, Dobrichowitz (BW 19) 3/4 S.
Trzebon, Osiek 3 N, Nakel 3 NW. (PO 25 u. 26).
Trzeciewnica, (PO 26) 1/2 NO.
Trzemeszno, *Stadt*, 📯 T Posen 9 NO, Bromberg 9 SW. (OS 48, PO 27).
Trzinietz, Teschen (KO 4) 1/2 S, Mähr.-Ostrau (KFN 26) 5 1/2 SO.
Tschacksdorf, Sorau (NM 22) 2 1/2 W.
Tschakowitz, Wegstättl (OeSt 35) 3/4 NO.
Tschansch, Gr.- u. Kl.-, Breslau (NM 39) 3/4 SO.
Tschecheln, Sorau (NM 22) 2 1/4 NW.
Tschechnitz, Breslau (NM 39) 1 1/2 SO.
Tscheidt, Bauerwitz (Wi 12) 1/2 NO.
Tscheitsch, 📯 Göding (KFN 12) 1 3/4 NW.
Tschengels, Innsbruck (OeSü 187) 19 SW.
Tscheppach, Solothurn (SC 1,52) 9 Kil.
Tschernembl, *Stadt*, 📯 Carlstadt 5 1/2 NW, Laibach 15 1/4 SO. (OeSü 154 u. 76).
Tschernoschin, *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8, KFJ 39) 5 NW.
Tschernotin, Staab (BW 5) 1/2 SO.
Tschernowitz b. Guben, Jessnitz (NM 18) 1 N.
Tscheschen, Königszelt (BF 7) 1/2 N.
Tscheschendorf, Hainau (NM 31) 1 1/2 SO.
Tschicherzig, *Fl.*, 📯 Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) 13 SO, *Züllichau (MP 5) 1 S.
Tschirbsdorf, Hainau (NM 31) 1 N.
Tschirma, Greiz (SW 91) 1 NW.
Tschirmkau, Bauerwitz (Wi 12) 3/4 SW.
Tschirnau, Gr.-, *Stadt*, 📯 Bojanowo 1 1/4 NW, Reisen 1 SW. (OS 38 u. 39).
—— **Nieder- u. Ober-**, Bojanowo 1 1/4 NW, Reisen 1 SW. (OS 38 u. 39).
Tschirnau b. Auras, Nimkau (NM 37) 3/4 NO.
Tschirndorf, Halbau (NM 24) 3/4 NO.
Tschirne, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SO.
—— Siegersdorf 1/2 SW, Heide-Gersdorf 3/4 NO. (NM 28 u. 42).

Tschischowitz, Lobositz (OeSt 38) 1/2 W.
Tschochau, (Czochau), Türmitz 3/4 S, Nesterschitz 3/4 NW. (AT 2, OeSt 41).
Tschoepeln, Sorau 4 1/4 SW, Weisswasser 1 3/4 NO. (NM 22, BG 12).
Tschöplowitz, Brieg (NB 8, OS 5) 1 NO.
Tschöppern, Dux (AT 9) 2 SW.
Tschorne (Zschorne), Weisswasser (BG 12) 1 1/4 N.
Tschugg i. d. Schweiz, Neuenstadt (SC 5,1)
Tucheband, *Zuckerfabr.*, Golzow 1/2 SO, Cüstrin 1 1/2 SW, Podelzig 1 N. (PO 7, 8 u. 69).
Tucheim, Wusterwitz (BPM 8) 2 SW.
Tuchel, *Stadt*, 📯 Nakel 8 NO, Terespol 5 1/2 NW. (PO 26 u. 29).
Tuchen, Biesenthal (BSt 3) 1 O.
Tuchow, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) 2 1/4 SO.
Tudorf, Niedern-, Paderborn 1 1/4 SW, Salzkotten 1 1/2 SO. (Wf 7 u. 8).
—— **Obern-**, Paderborn 1 SW, Salzkotten 1 SO. (Wf 7 u. 8).
Tüchten, Achim (Ha 32) 1 1/4 NO.
Tüngen, Schlobitten (PO 41) 3 O.
Tünsdorf, Mettlach 1 1/4 SW, Merzig 1 1/2 NW. (Sa 17 u. 16).
Tünzenhausen, Freising (ByO 6) 1 1/4 NW.
Türchau, Zittau (SO 33) 1 1/4 NO.
Türkendorf, Spremberg (BG 10) 3/4 NO.
Türkheim i. Bayern, *Fl.*, 📯 Buchloe (ByS 20) 1 NW.
—— i. Württemb., Amstetten (Wü 31) 3/4 NW.
Türnau i. Mähren, Lettowitz 2 1/2 NO, Landskron 3 SW. (OeSt 6 u. 50).
Türnich, Horrem (Rh 10) 1/2 SO.
Türnitz, *Fl.*, 📯 Sct. Pölten (KE 12) 5 SW.
Tuggingen, Basel (Ba 56).
Tuhan i. Böhm., Liebstadtl (SNV 13) 1/2 W.
—— Hirschberg (BN 5) 1 3/4 W.
Tulawa, Sniatyn (LCJ 18) 1 3/4 NW.
Tulfes, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1/2 SO.
Tullingen, Haltingen 1/2 SO, Lörrach 1/2 SW. (Ba 54 u. 208).
***Tulln** *(KFJ 7)*, *Stadt*, 📯 Purkersdorf 2 1/2 NW, Neulengbach 3 NO. (KE 5 u. 8).
Tulukow, Zabłotów (LCJ 17) 1/8 O.
Tumeltsham, Riedau-Ried (KE 49) 1 1/2 N.
Tumirz, Halicz (LCJ 11) 2 W.
Tumofka, Obristvy-Klomin (TKP 3) 3/4 SO.
Tunsedorf, Aschendorf (Wf 32) 1/2 N.
Tunzenhausen, *Straussfurth (NE 8) 3/4 O.
Tupadl, Berkovic (OeSt 34) 1 NO.
Tupadly, Nakel (PO 26) 2 3/4 SW.
Tupesic, Prelouc (OeSt 19) 1/2 SW.
Tur, Boglár (OeSü 122) 2 SO.
Siehe dagegen Station Mezö-Tur der Ts 30.
***Turas** *(KFN 70)*, 📯 Raigern 3/4 NO, Brünn 7/8 SO. (KFN 53 u. 56).

Turawa, Oppeln (OS 10, RO 1) 1 3/4 NO.
Turbenthal, Winterthur (SNO 2,13) 3 SO.
Turiaco, Monfalcone (OeSü 172) 1 W.
Turka, *Fl.*, 📯 Przemysl (GCL 22) 11 1/2 SO.
—— Kolomea (LCJ 16) 1 1/4 NW.
Tur-Kevi, *Fl.*, 📯 Kis uj Szallas (Ts 6) 1 1/4 SW.
Turn (Thurn), Teplitz (AT 6) 1/4 NO.
Turnau i. Steierm., Marein 1 1/2 NO, Kapfenberg 3 NO. (OeSü 38 u. 39).
Siehe dagegen Stationen Turnau SNV 17 u. TKP 12.
Turnisch, Pettau (OeSü 111) 1/4.
Turnitz, *Fl.*, Mähr.-Neudorf (KFN 11) 3/4 S.
Tursko, Libsic 3/4 SW, Roztok i. Böhmen 3/4 W. (OeSt 30 u. 29).
Turza, Nakel (PO 26) 2 1/2 SW.
Turze, Gr.- u. Kl.-, Dirschau 2 W, Hohenstein 2 SW. (PO 34 u. 72).
Turzin, Nakel (PO 26) 2 1/2 S
Tuschkau ob der Mies, *Stadt*, 📯 Pilsen 1 1/4 NW, Nürschan 1 NO. (BW 8 u. 6).
—— Staab (BW 5) 5/8 NW.
Tuschkowo, Nakel (PO 26) 2 1/2 N.
Tussenhausen, Buchloe (ByS 20) 1 3/4 NW.
Tustan, Halicz (LCJ 11) 1/4 O.
Tutschfelden, Herbolzheim, *H** (Ba 34) 1/4 O.
Tuttendorf, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1/2 NW.
Tutting, Passau (ByO 58, KE 54), 3 3/4 SW.
***Tuttlingen** i. Württemb., *(Wü 164)*, *Stadt*, 📯 Hattingen 1 1/4 NO, Rottweil 3 1/2 SO, Freiburg i. Baden 9 3/4 SO, Immendingen 1 1/4 NO. (Wü 148, Ba 178, 39 u. 179).
Twardowa, Gogolin (OS 11) 2 1/4 S.
Twieflingen, Schöningen 1/2 SW, Söllingen 1/2 NW. (Bs 29 u. 28).
Twiste, Bonenburg (Wf 2) 4 3/4 SW.
Twistedten, Kevelaer (Rh 71) 5/8 SW.
Twistringen, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 4 S. Nienburg (Ha 26) 6 1/4 NW.
Tworkau, *H* (Wi 6)*, Krzizanowitz (Wi 7) 1/2 N.
Twülpstedt, Helmstedt (Bs 31) 2 1/2 NW.
Tychau, *Dampfbrauerei u. Brennerei*, Nicolai (Wi 29) 1 O.
Tychow, Woldisch-, Gr.-Rambin (BSt 20) 1 O.
—— **Gross-**, Belgard (BSt 21) 3 O.
Tyczyn, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 1 1/4 S.
Tysmienica, *Stadt*, 📯 T Stanislau (LCJ 13) 1 1/2 O.
Tysminiczany, Stanislau (LCJ 13) 3 1/4 S.
Tyssa, Bodenbach (BN 20) 2 W.
Tytlewo, Terespol (PO 29) 3 SO.
Tzschernitz, Sorau 5 1/2 W, Spremberg 2 O. Weisswasser 1 1/4 N. (NM 22, BG 10 u. 12).
Tzschetzschnow, Frankfurt a|O. (NM 11, PO 71) 1/2 S.
Tzschochau, Lauban 2 S, Greiffenberg 1 1/4 W. (NM 43 u. 45).

U.

Ubbergen, Nymwegen (Rh 80) 1/2 SO.
Ubelnicze, Bursztyn (LCJ 10) 2 O.
Ubstadt, *PH (Ba 9)*, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) 3/4 N.
Uchtdorf, Mahlwinkel (MH 19) 1/2 NW.
Uchte, *Fl.*, 📯 Minden 3 1/2 N, Nienburg 4 SW. (KM 33, Ha 48 u. 26).
Uchtelfangen, Friedrichsthal 1 1/4 NW, Ottweiler 1 1/4 SW. (Sa 2 u. 44).
Uchtenhagen, Trampke (BSt 15) 3/4 N.
Uck, Tingleff (Sw 13) 3/4 NO.
Uckerrath, 📯 Hennef (KM 46) 1 SO.
Uckersdorf i. Nassau, Herborn (KM 57) 1/4 NW.
Udenhausen, Grebenstein (HN 13) 3/4 NO.
Udenheim, Mainz (HL 11) 1 3/4 SW.
Uder, Prov. Sachs., Heiligenstadt (ML 33) 3/4 SW.
Uderballen, Tapiau (PO 54) 1 3/4 NW.
—— Norkitten (PO 57) 3/4 SW.
Uderns i. Tirol, Jenbach (OeSü 183) 2 SO.
Udersleben, Wallhausen (ML 25) 1 1/2 S.
Uderwangen, *Fl.*, 📯 Königsberg i. Pr. 3 SO, Löwenhagen 1 1/2 S. (PO 50 u. 52), Tharau (OpS 11) 1 1/2 SO.
Udligenschwyl, Luzern (SC 1,25).
Udvard, Neuhäusel (OeSt 85) 1 NO.
Udvarhely, Berzencze (OeSü 222) 5/8 SO.
Udvári, Püspök-Ladany (Ts 8) 1 1/8 SO.
Udvar Sálász, Jam (OeSt 128) 1/2 N.
Uebach, Rheinpr., Geilenkirchen (BM 7) 3/4 S.
Uebelbach i. Steierm., *Fl.*, 📯 *Eisenwerk*, Peggau (OeSü 44) ca 1/2 NW.
Uebelgönne, Liebenau 1/2 W, Warburg 3/4 O. (HN 16 u. 17).

Ueberau, Darmstadt (HL 24) 2 1/4 SO.
Ueberauchen, Donaueschingen (Ba 185) 1 1/4 N.
Ueberlingen a. Ried, Radolfzell (Ba 83) 7/8 W.
—— *Stadt*, 📯 T Stockach 2 SO, Friedrichshafen 3 3/4 NW, Constanz 1 1/2 N. (Ba 192, Wü 52, Ba 87).
Ueberschaer, Hainau (NM 31) 1/4 S.
Ueberschau, Spitteldorf (NM 34) 1/2 NO.
Uebeschi, Thun (SC 1,47) 1 1/2 SW.
Uebigau, *Stadt*, 📯 Falkenberg (BA 23) 1/2 O.
—— Dresden (SO 1, LD 20) 1/2 NW.
—— Bautzen (SO 20) 1 1/4 NW.
Ueckermünde, *Stadt*, 📯 T Borkenfriede (BSt 53) 2 O.
Uedem, *Fl.*, 📯 Weeze 1 NO, Goch 1 1/8 O. (Rh 72 u. 73).
Uedesheim, Norf 1/2 NO, Neuss 1 SO. (Rh 64 u. 14).
Uedorf, Roisdorf (Rh 41) 3/8 NO.
Uefingen, Wolfenbüttel 1 1/2 NW, Vechelde 7/8 S. (Bs 24a u. 27).
Uehlingen, Thiengen (Ba 69) 1 N.
Uehrde, Schöppenstedt (Bs 22) 1/2 S.
Uekendorf, Wattenscheidt (Rh 94) unm. NW.
Uelfeld (Uhlfeld), Neustadt a. A. (ByS 170) 1 1/2 NO.
Uelleben, Gotha (Th 6) 1/2 S.
Uelnitz, Förderstedt (ML 17) 1/4 O.
Uelpenich, Zülpich (Rh 21) 5/8 SO.
Uelsen, *Fl.*, 📯 Lingen (Wf 27) 4 W.
Uelzen, Unna (BM 54) 1/2 W.
Siehe dagegen Station Uelzen der Ha 10.

Uenninghausen, Benninghausen *H** (Wf 11) 1/8 N.
Uentrop, Hamm (Wf 15) 1 1/4 NO.
Uerkheim, Zofingen (SC 1,15) 7 Kil.
Uermeny, *Fl.*, 📯 Tornocz (OeSt 82) 2 O.
Uesen, Achim (Ha 32) 1/2 SO.
Uesslingen, Frauenfeld (SNO 2,10) 1 NW.
Uetendorf, Thun (SC 1,47) 6 Kil.
Uetersen, *Fl.*, 📯 T Tornesch 1/2 SW, Pinneberg 1 1/8 NW. (AK 4 u. 3).
Uettingen, Würzburg (Ba 125, ByS 91) 2 W
Uettligen, Zollikofen (SC 1,38) 7 Kil.
Uetz, Mahlwinkel (MH 19) 3/4 SO.
Uetze, Burgdorf 2 O, Peine 2 N. (Ha 4 u. 66).
Uffeln, Hörstel 1/2 NO, Ibbenbüren 3/4 NW. (Ha 63 u. 61).
—— *siehe auch* Burguffeln u. Westuffeln.
Uffhausen, Freiburg i. Bad. (Ba 39) 1/2 S.
Uffhofen Alzey (HL 44) 1 1/4 NW.
Uffikon, Dagmersellen (SC 1,17) 1/2 O.
Uftrungen, *Pulvermühle*, Rossla (ML 26) 1 1/4 NW.
Ugh, Tisza, Nagy-Körös (OeSt 103) 3 1/2 S.
Ugra, Hatvan (UN 10) 5 1/4 NO.
Ugrocz, Gr.- u. Kl.-, Tornocz (OeSt 82) 9 1/2 NO.
Uha, Weltrus (OeSt 32) 1/2 W.
Uhlbach, Ober-Türkheim (Wü 19) 1/4 NO.
Uhlenkrug, Pasewalk (BSt 50) 1 N.
Uhlkau, Hohenstein (PO 72) 1/2 W.
Uhlstedt, *Fl.*, Sonneberg (Th 61) 6 1/2 NO.
Uhna, Nieder-, Bautzen (SO 20) 3/4 NW.
—— **Ober-**, Bautzen (SO 20) 3/4 NW.
Uhnow, *Fl.*, 📯 Lemberg (LCJ 1) 9 NW.

Uhrsleben, Magdeburg 3¼ W, Helmstedt 2½ O. (MH 1, Bs 31).
Uhrynow dolny, Stanislau (LCJ 13) ¾ N.
Uhwiesen, Schaffhausen (Ba 77) ⅜ S.
Uhyst a. Taucher, Bischofswerda 1 NO, Bautzen 1½ W. (SO 17 u. 20).
— a. Spree, Bautzen (SO 20) 3 NO. Weisswasser (BG 12) 2½ SW.
Uibelbach Peggau (OeSü 44) 2.
Ujest, *Stadt*, 📯 T Rudzinitz (OS 15) ¾ NW.
Ujezd, Münchengrätz (TKP 11), siehe Aujezd.
Ujfalu, Raab (OeSt 69) ⅝ NW.
— **Nad.-**, Kiss-Terenne (UN 13), siehe Nad. Ujfalu.
Siehe dagegen Stat. Berettyo-Ujfalu (Ts 40).
[5]**Ujhely, S. A.**, (*UNO 18*) *Fl.*, 📯 Tokaj (Ts 17) 6 NO.
Uj-Hodos, Lepseny (OeSü 126) 2.
Uj-Ker, Schützen (OeSü 99) 1.
Ujlak, Temesvar (OeSt 119) 1 O.
°**Ujlák, Tisza-**, *(UNO 28) Fl.*, 📯 Debreczin (Ts 11) 23 NO.
Ujnep, Puszta-, Gelse (OeSü 108) ½ S, Kanizsa (OeSü 109) 1¼ N.
Uj Szász, Abony (Ts 2) 1¾ NO.
Ujvar, *Fl.*, 📯 Gyertyámos (OeSt 117) 1½ W.
Ujvaros, Balmaz-, *Fl.*, 📯 Debreczin 3 NW, Szoboszló 3 N. (Ts 11 u. 10).
Ukrow, Lübben (BG 6) 3 SW.
Ulanow, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 7¼ NO.
Ulbeek, Cortenbosch (Grand Centr. Belge 2, 15) ¾ O.
Ulbersdorf, Hainau (NM 31) 2½ SW.
— Krippen (Schandau) (SO 9) 1½ NO.
Ulfen, Gerstungen (HN 1, Th 1) 1¼ N.
Ulgersdorf, Bodenbach (BN 20) ½ W.
[1]**Ullersdorf, Busch-** in Böhmen, Kratzau (SO 36) 1¼ NO.
[2]— **Nieder-**, Sorau 1 S, Hansdorf ½ W. (NM 22 u. 23).
[3]— **Ober-**, Sorau 1 SW, Hansdorf 1 W. (NM 22 u. 23).
[4]— a. Quais, Siegersdorf ¾ S, Lauban 1½ NO. (NM 28 u. 43).
[5]— bei Fliesberg, *Papierfabr. u. Bleichereien*, Greiffenberg 1¾ SW, Rabishau 1½ SW. (NM 45 u. 46).
[6]— bei Liebenthal, Greiffenberg (NM 45) 1½ SO.
[7]— in Böhmen, *Spinnfabr.*, Dittersbach (NM 56) 3½ S.
[8]— bei Glatz in Schlesien, Frankenstein (BF 11) 3½ S.
[9]— Uhsmannsdorf 1½ SW, Görlitz 2½ SO. (BG 14 u. 15).
[10]— in Sachsen, Radeberg (SO 14) ½ S.
[11]— **Ober-**, Zittau ¾ SO, Grottau ½ NO. (SO 33 u. 34).
Siehe dagegen Station Ullersdorf AT 8.
Ullrichstein, *Stadt*, 📯 Neustadt 6½ S, Giessen 5½ O. (MW 9 u. 14).
Ulm i. Baden, Renchen (Ba 25) ¾ O.
— Stockhausen (Na 38) ¼ S.
Siehe dagegen Stat. Ulm, Wü 34 u. ByS 103.
Ulma, Verschetz (Versecz) (OeSt 124) 2 S.
Ulmbach, Schlüchtern (BbH 10) ¾ NW.
°**Ulmerfeld** *(KR 53)*, *Fl.*, Amstetten (KE 20) 1¼ SW.
Ulmet, Altenglan (Pf 62) 1 N.
Ulrich, St.-, i. Baden, Krozingen (Ba 42) 2 O.
— **St.-**, in Krain, Sagor (OeSü 70) ½.
— **St.-**, Merseburg (Th 17) ca 1¾ SW.
Ulrichsthal, Bodenbach 2½ O, Böhm.-Leipa 1½ NW, (BN 20 u. 8).

Umikon, Brugg (SNO 1, 26) 1 W.
Umkirch, Freiburg i. Baden, (Ba 39) 1 NW.
Ummeln, Sehnde ⅜ S, Algermissen ½ N. (Ha 67 u. 68).
— Brackwede (KM 27) ¼ SW.
Ummendorf, Magdeburg 4 W, Helmstedt 2 SO. (MH 1, Bs 31).
Siehe dagegen Stat. Ummendorf Wü 43.
Ummerstadt, *Stadt*, 📯 Coburg (Th 54) 1½ W.
Umpferstedt, Apolda 1¼ SW, Weimar 1 O. (Th 11 u. 10).
°**Umstadt, Gross-** *(HL 70)*, *Stadt*, 📯 T Dieburg (HL 26) 1 SO.
°— **Klein-** *(HL 69)*, Babenhausen (HL 28) 1 S.
Undeloh, Winsen (Ha 15) 3 SW.
Undenheim, Mainz 2 SW, Nierstein 1⅜ SW, Oppenheim 1½ W. (HL 11, 7 u. 6).
Undervelier, Basel (SC 1,1) 41 Kil.
Ungedanken, Wabern (MW 5) 1¼ W.
Ungenach, Timmelkam (KE 38) 1 N.
Ungershausen in Bayern, Reichenberg (Ba 123) ½ SW.
Unglingen, Stendal (MH 22) ½ NW.
Ungnade, Greifswald (BSt 57) 3 W.
— **Alt- u. Neu-**, Greifswald (BSt 57 ¾ S.
Ungstein, Dürkheim (Pf 54) ¼ N.
Ungvar, *Fl.*, 📯 Kaschau 10 SO, Nyiregyháza 12 NO. (Ts 28 u. 14).
Unheim, Labes (BSt 18) ½ W.
Unislaw, Terespol (PO 29) 4 SO,
°**Unkel** *(Rh 104) Stadt*, 📯 Rolandseck ¾ SO, Remagen ½ NO. (Rh 45 u. 46).
Unkelbach, Remagen (Rh 46) ½ NW.
Unken, *Fl.*, 📯 Salzburg (KE 45) 6 SW, Wörgl (OeSü 180) 6 O.
°**Unlingen** *(Wü 178)*, Biberach 3 NW, Erbach 4¾ SW, *Riedlingen ½ NO. (Wü 42, 36 u. 179).
Unruhstadt, 📯 T Frankfurt a/O (NM 11) siehe Karge.
Unseburg, Förderstedt ¾ NW, Stassfurt 1½ NW, Dodendorf 2 SW, Langenweddingen 2 S. (ML 17, 18 u. MH 38, 2 u. 3).
Unsleben, Meiningen 3½ SW, Grimmenthal 3½ SW. (Th 50 u. 51).
Unterau (*Rheininsel*), Nackenheim (HL 8) ¼ O.
Unterbruck, 📯 Lohhof 1 NW, Petershausen 1¼ SO. (ByO 4, ByS 238).
Unterhaid, *Fl.*, 📯 Kerschbaum 1 N, Angern 1 SO. (KE 69 u. 70).
Unterreichenstein, *Stadt*, 📯 Horazdiowic 3¼ SW, Strakonic 4 SW. (KFJ 32 u. 30).
Siehe auch Reichenstein.
Unterm Berg, Gross-Sachsenheim (Wü 9) ¼ SO.
Unterseen, *Stadt*, 📯 Thun (SC 1,47) 3½ SO.
Untschen, Schmölln (SW 85) ½ W.
Unwürde, Löbau (SO 23) ⅜ N.
Unzerberg, Sobernheim (Sa 34) 3¾ NW.
Unzhurst, Bühl (Ba 22) 1 W.
Upgant, Emden (Wf 38) 2¾ N.
Uphausen, Achim (Ha 32) ⅝ NW.
Uphusen, Emden (Wf 38) ½ O.
Upleward, Emden (Wf 38) 1¾ NW.
Uppen, Hildesheim (Ha 70) ½ SO.
Uppsprunge, Salzkotten (Wf 8) ½ S.
Urach, *Stadt*, 📯 T Metzingen (Wü 130) 1¼ SO.
Urbach, Coblenz (Rh 52) ½ NO.
— bei Cöln, Wahn (KM 43) ½ N.
— bei Nordhausen, Heringen (ML 27) 1 N.
— **Ober-**, Schorndorf (Wü 105) 1½ NO.
— **Unter-**, Schorndorf (Wü 105) 1½ NO.

Urban, St.-, Sternthal (OeSü 110) 1 N.
Urbanis, Pettau (OeSü 111) 1.
Urbanowitz, Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 2 SW.
Urbar, St. Goar (Rh 55) ¾ SO.
Urberach, Langen 1¼ SO, Messel ⅞ NO. Dieburg 1¼ N. (MN 3, HL 25 u. 26).
Urbich, Erfurt (Th 8) ½ SO.
Urdenbach, Benrath (KM 6) ¼ S.
Urem (auch Vrem), Ober-Lesece (OeSü 83) ¼.
Urexweiler, Ottweiler 1¼ NW, St. Wendel 1 SW. (Sa 44 u. 43).
Urfeld in Bayern, Holzkirchen (ByS 131) 5¼ SW.
— Roisdorf (Rh 41) ¾ NO.
Uri, Monor (OeSt 99) 1¾ NW.
Urloffen, Appenweier (Ba 26) ¼ N.
Urmenyhaza, Moravitza (OeSt 123) 3 W.
Urmitz, Coblenz (Rh 52) 1½ NW.
Urmond, Meerssen (AM 7) 2 N.
Urnshausen, Salzungen (Th 45) 1½ SW.
Ursanne, St.-, Basel (SC 1,1) 46 Kil.
Urschendorf, St. Egyden 1 NW, Wiener-Neustadt 1 SW. (OeSü 23 u. 22).
Ursel, Nieder-, Bonames ¾ NW, Bockenheim 1 N. (MW 23 u. 24).
— **Ober-**, *Station (Ho 2)* Bockenheim (MW 24) 1 N.
Ursellen, Münsingen (SC 1,43).
Ursenbach, Hoffenheim ½ SW, Heidelberg 1½ N. (Ba 127 u. 3).
Urspring, T Lonsee (Wü 32) ⅜ NW.
Ursprung, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) ¾ SO.
Urswyl, Emmenbrücke (SC 1,24) 10 Kil.
Uschlag, Münden (Ha 86) 2 S.
Uscie, Żablotów 2¼ SO, Sniatyn 1½ NW. (LCJ 17 u. 18).
Uscie-Solne, *Fl.*, 📯 Bochnia (GCL 7) 2⅝ NO.
— **zielone**, *Fl.*, 📯 Jezupol (LCJ 12) 3 SO.
Uscz (Usz), *Stadt*, 📯 Schneidemühl (PO 22) 1½ S.
Usdau, Güldenboden (PO 40) 16 SO.
Usedom, *Stadt*, 📯 T Anklam (BSt 55) 3 O.
Usingen, *Stadt*, 📯 T Homburg 2 NW, Butzbach 2½ SW, Nauheim 2½ W. (Ho 1, MW 16 u. 17).
Uslar, *Stadt*, 📯 T Nörten 3 W, Helmarshausen 1½ NO, Göttingen 3½ NW. (Ha 82, HN 19 u. Ha 84).
Ustron, 📯 Pruchna (KFN 31) 3 SO.
Ustrzyki dolne, *Fl.*, 📯 Przemysl (GCL 22) 7½ SW.
Uszballen, Insterburg (PO 58) 1½ SW.
— Stallupönen (PO 62) ⅜ SO.
Utenbach, Apolda (Th 11) ½ O.
Uthleben, Heringen ¼ SW, Nordhausen ¾ S. (ML 27 u. 28).
Uthlede, Vegesack 2¼ N, Stubben 2½ SW. (Ha 42 u. 38).
Utoropy, Kolomea (LCJ 16) 3¼ SO.
Uttendorf, *Fl.*, 📯 Strasswalchen (KE 42) 3 NW.
Uttenhofen, Thayingen 1 NW, Gottmadingen 2 NW. (Ba 79 u. 80).
Uttigkofen, Vilshofen 1¾ SW, Osterhofen 1¾ S. (ByO 55 u. 53).
Uttrichshausen, Neuhof (BbH 7) ¾ SO.
Uttum, Emden (Wf 38) 1¾ N.
Uttweil, Romanshorn (SNO 2, 1) ¾ W.
Utzenaich, Riedau-Ried (KE 49) 2 SW.
Utzenhain, St. Goar (Rh 55) 1 SW.
Utzenstorf, Burgdorf (SC 1,34) 2 NW.
Uufhusen, Nebikon (SC 1, 18) 12 Kil.

V.

Vac, Littai (OeSü 72) 2.
Vacha, *Stadt*, 📯 T Gerstungen 2 SW, Marksuhl 2½ SW, Salzungen 2 NW. (HN 1, Th 1, 44 u. 45).
Vachdorf, Themar (Th 52) ¾ NW.
Vacs, Pilis 1 S, Alberti-Irsa 1¼ SW. (OeSt 100 u. 101).
Vadász, Also-, Szikszó (Ts 23) ¼ NW.
Vadena, Branzoll (OeSü 204) ⅛.
Vadkert, Waitzen (OeSt 92) 3 N.
Vadna, Miskolcz (Ts 22) 3 NW.
Vaduz (in Lichtenstein), *Fl.*, 📯 Buchs (Schweiz), (VS 3, 25) SO.
Vaels, Aachen ¾ NW, Simpelveld 1⅜ S. (AM 2 u. 4).
Vaethen, Tangerhütte (MH 20) ⅛ SW.
Vahlbruch, Holzminden (Bs 1, Wf 43) 1¾ NW.
Vahr, Bremen (Ha 34, Ol 8) ⅝ O.
Vaihingen a. d. Fildern, Stuttgart (Wü 16) 1 SW.

Vaihingen, a. d. Enz, *Stadt*, 📯 T *Fabriken*, Illingen ½ SO, Sersheim-Vaihingen ½ SW. (Wü 7 u. 8).
Val, 📯 Martonvásár (OeSü 131) 2.
Valdagno, *Fl.*, 📯 Vicenza (Ober-Ital. 1, 39) 3 NW.
Valdobbiadene, *Fl.*, 📯 Treviso (Ober-Ital. 1, 15) 4⅜ NW.
Valentin, Neunkirchen 1¼ SW, Pottschach ½ SO. (OeSü 24 u. 26).
— **St.-**, Pöltschach (OeSü 60) ½.
Siehe dagegen Station Valentin St.-KE 24 u. KR 1.
Valiczka, St. Mihaly (OeSü 208) 2¾.
Valkany, Mokrin (OeSt 113) ¾ NW.
Valko, Isaszegh (UN 6) 1 NO.
Vallarsa, Roveredo (OeSü 213) 3.
Valldorf, Oeynhausen (Rehme) (KM 31) 1⅛ S, Herford (KM 29) 1¾ O.
°**Vallendar** *(Rh 97)*, *Stadt*, 📯 T Coblenz ¾ NO, Horchheim 1 NO, Ober-Lahnstein 1½ N. (Rh 52, 59 u. Na 19).
Vallstedt, Vechelde (Bs 27) ½ SW.
Valm, Schivelbein (BSt 19) 3¾ O.
Vam, Lepseny (OeSü 126) 4.
Vamos, Szikszó (Ts 23) ¾ SO.
Vámos, Raab (OeSt 69) 1½ N.
Vamos-Mikola, *Fl.*, 📯 Szobb (OeSt 89) 2¾ NO.
°— **Péres** *(UNO 2)*, 📯 Debreczin (Ts 11) 2½ O.
Váncsod, Berettyo-Ujfalu 1⅛ NO, Mező-Keresztes 1⅝ NW. (Ts 40 u. 42).
Vandsburg, *Stadt*, 📯 Nakel (PO 26) 4 NW.
Vanya, Deva-, *Fl.*, 📯 Kis-uj-Szallas 3 SO, Gyoma 2 NO. (Ts 6 u. 31).
Ványola, Raab (OeSt 69) 5 SO.
Váralya, Boldogkö-, *Fl.*, 📯 Forró-Encs (Ts 24) 2 NO.
Siehe demnächst Station °Varalya (Hátszeg) Si 19.

Varanó, *Stadt,* 📯 Tokaj (Ts 17) 13 N.
Varchmin, Nassow (BSt 22) 2 NO.
Varchminshagen, Nassow (BSt 22) $2\frac{1}{4}$ NO.
Varda, Kis-, *Fl.,* 📯 Nyiregyháza (Ts 14) $5\frac{1}{4}$ NO.
Vardegötzen, Nordstemmen (Ha 71) 1 N.
Vardeilsen, Salzderhelden (Ha 80) $1\frac{1}{4}$ NW
Varel, T Nienburg (Ha 26) $4\frac{1}{2}$ W.
Siehe dagegen Stat. Varel der Ol 20.
Varendorf, Bienenbüttel (Ha 12). $\frac{3}{4}$ SW.
Varenholz, *Fl.,* Bückeburg 2 S, Oeynhausen 2 SO. (Ha 47 u. 50).
Varenrode, 📯 Rheine (Wf 24) $1\frac{3}{4}$ N.
Vargatz, Züssow (BSt 56) $1\frac{1}{2}$ W.
Vargula, Gr.-, *Fl.,* Erfurt 4 NW, Gotha 3 N, *Ringleben $1\frac{7}{8}$ W. (Th 8, 6 u. NE 9).
Varjas, Hatzfeld 3 N, Temesvar $4\frac{1}{2}$ N. (OeSt 116 u. 119).
Varkony, Szolnok (Ts 3) 1 S.
Varlingen, Gross-, Linsburg (Ha 25) 1 SW.
Varlosen, Dransfeld (Ha 85) $\frac{1}{4}$ W.
Varmissen, Dransfeld (Ha 85) $\frac{1}{4}$ O.
Varmo, Codroipo (Ober-Ital 1, 6) $1\frac{3}{8}$ S.
Varrel, Huchtingen (Ol 6) $\frac{3}{4}$ SW.
Siehe auch Varel.
Vasad, Monor (OeSt 99) 1 SW.
Vasad, Uello 1 SO, Monor $1\frac{1}{2}$ NO. (OeSt 98 u. 99).
***Vasarhely, Hold-Mezö,** *(Alf 10), Stadt,* 📯 Csaba (Ts 33) 8 SW, Szegedin (OeSt 110) $3\frac{1}{2}$ NO.
Vasarny, Hatvan (UN 10) $\frac{3}{4}$ NW.
Vasáros-Nameny, *Fl.,* 📯 Debreczin 11 NO, Nyiregyháza 6 NO. (Ts 11 u. 14).
Vasas, Fünfkirchen (MF 2) 1 NO.
Vasvar, 📯 Molnari (OeSü 103) 2.
Vaszar, Raab (OeSt 69) 3 S.
Vatena, Moravitza (OeSt 123) $\frac{5}{8}$ SW.
Vatya, Pilis (OeSt 100) $\frac{3}{4}$ S.
Vaufflin, Biel (SC 1, 56) 7 Kil.
Vayk, Neuhäusel (OeSt 85) $\frac{1}{2}$ N.
Vebuka, Böhm. Brod (OeSt 24) 1 NW.
Vechta, *Stadt,* 📯 Delmenhorst (Ol 5) $7\frac{1}{4}$ SW.
Veckerhagen, 📯 Cassel $3\frac{1}{2}$ NO, Carlshafen $2\frac{1}{2}$ SO, Münden 2 NW. (HN 11, 20 u. Ha 86).
Vecze, Tornocz (OeSt 82) $\frac{1}{2}$ N.
Vecze-Vaag, Sellye (OeSt 81) $\frac{1}{4}$ N.
Vedröd, Dioszegh (OeSt 79) $\frac{1}{2}$ NW.
Veerssen, Uelzen (Ha 10) $\frac{1}{4}$ SW.
Veert, Geldern (Rh 70) $\frac{1}{4}$ NW.
Veerwinden, Landen (Grand Centr. Belge 2,12) $\frac{3}{4}$ NW.
Veglia, *Stadt,* 📯 Triest ca 12 SO, Adelsberg ca 12 SO. (OeSü 89 u. 80).
Vehlen, Bückeburg (Ha 47) $\frac{1}{2}$ NO.
Vehlingsdorf, Freienwalde i. Pom. (BSt 16) 1 NO.
Vehlitz, Magdeburg (ML 1) $2\frac{1}{2}$ O.
Vehlow, Zernitz (BH 8) 2 NW.
Vehnhusen, Neermoor *H** (Wf 36) $\frac{1}{4}$ SO.
Vehra, *Straussfurth (NE 8) $\frac{1}{8}$ S.
Veilsdorf, Eisfeld (Th 53a) 1 SW.
[1]**Veit, St.-** (an der Rott) Landshut (ByO 10) $1\frac{7}{8}$ NO.
[2]— — an der Gölsen, *Fl.,* Sct. Pölten (KE 12) 3 S.
[3]— — **Ober-,** Wien $1\frac{1}{8}$ SW, Penzing $\frac{1}{4}$ SW, Hüttendorf $\frac{1}{4}$ SO. (KE 1, 2 u. 3).
[4]— — **Unter-,** Wien 1 SW, Penzing $\frac{1}{4}$ SW, Hüttendorf $\frac{1}{8}$ SO. (KE 1, 2 u. 3).
[5]— — an der Triesting, Leobersdorf $\frac{3}{4}$ O, Gramat-Neusiedel 4 SW, Vöslau $1\frac{1}{2}$ SO. (OeSü 18, OeSt 59 u. OeSü 16).
[6]— — Pettau (OeSü 111) $\frac{1}{2}$ SO.
[7]— — Saldenhofen (OeSü 160) $\frac{1}{2}$.
[8]— — St. Georgen (OeSü 62) 1.
[9]— — ob Wippach, Adelsberg (OeSü 80) $3\frac{3}{8}$ NW, Rakek (OeSü 79) 4 W.
[10]— — Littai (OeSü 72) $3\frac{1}{2}$.
[11]— — bei Leibnitz, Spielfeld (OeSü 55) 1 O.
Siehe dagegen Station St. Veit, KR 35.
Veitsheim, Vettweiss (Rh 20) $\frac{3}{8}$ W.
Veitsroth, Oberstein (Sa 38) 1 NW.
Velbert, *Stadt,* 📯 Neviges (BM 60) $\frac{1}{2}$ NW.
Velburg, *Stadt,* 📯 Regensburg $6\frac{1}{2}$ NW, Amberg $5\frac{1}{4}$ SW. (ByO 22 u. 32).
Velden an der Vils, *Fl.,* 📯 Landshut, (ByO 10) 3 S.
— an der Pegnitz, *Stadt,* 📯 Hersbruck (ByO 40) $1\frac{3}{4}$ NO.
Veldens, *Eisengruben u. Eisenhütten,* Trier (Sa 22) 5 NO.
Veldes, *Bad,* 📯 T Laibach (OeSü 76) $7\frac{1}{4}$ NW.
Veldhausen, Lingen (Wf 27) 3 W.
Veldhuyzen, Elten (Rh 76) $\frac{3}{8}$ N.
Velencze, Nyék (OeSü 130) $\frac{3}{4}$ S.
Vellage, Papenburg (Wf 33) $\frac{3}{4}$ NW.
Vellahn, 📯 Brahlsdorf (BH 18) $\frac{3}{4}$ N.
Vellberg, *Fl.,* Sulzdorf (Wü 79a) $\frac{1}{4}$ SO.
Vellern, Oelde (KM 24) $\frac{3}{4}$ SW.
Vellheim am Fallstein, Mattierzoll (Bs 16) $\frac{3}{8}$ S.
Vellinghausen, Welver (Wf 14) $\frac{3}{4}$ NO.
Velm, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) $\frac{5}{8}$ W.
Siehe auch Stat. Velm (Guttenhof-) OeSt 58.
Velpke, 📯 Helmstedt (Bs 31) 3 NW.
— Schöningen (Bs 29) $1\frac{1}{2}$ O.
Veltheim i. Westf., Porta (Ha 49) $1\frac{1}{4}$ SO.
— Brugg (SNO 2,26) $1\frac{3}{4}$ SW.
Veltrup, Emsdetten (Wf 22) $\frac{1}{2}$ NO.
Veltzkow, Schivelbein (BSt 19) $3\frac{1}{4}$ S.
Venczellö, Királytelek (Ts 15) $1\frac{1}{2}$ NW.
Vendersheim, Mainz (HL 11) $2\frac{1}{4}$ SW.
Venek, Raab (OeSt 69) 2 NO.
Venne, *Fl.,* Osnabrück (Ha 57) 2 NO.
Vennebeck, Porta (Ha 49) $\frac{1}{2}$ N.
Venningen, Edenkoben (Pf 36) $\frac{3}{8}$ O.
Vente, Kanizsa (OeSü 109) 1.
Venusberg, *Spinnerei,* Scharfenstein $\frac{3}{8}$ SW, Wolkenstein $\frac{7}{8}$ NW. (SW 66 u. 67).
Venzlafshagen, Schivelbein (BSt 19) $1\frac{1}{2}$ S.
Verbasz, *Fl.,* 📯 Gr.-Kikinda (OeSt 114) 15 SW.
Verberg, Crefeld $\frac{1}{2}$ NO, Uerdingen $\frac{3}{8}$ NW. (Rh 66 u. 86).
Verbitz, Spandau (BH 2) ca $1\frac{3}{4}$ SW.
— Karstaedt (BH 12) 2 SW.
Verbo, Galanta (OeSt 80) 6 NO.
°**Verbovsko** *(US 40), Fl.,* 📯 Carlstadt (OeSü 154) 8 SW.
Verchland, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 SW.
Verebelly, 📯 Neuhäusel (OeSt 85) 4 N.
Verl, 📯 Brackwede $1\frac{3}{4}$ S, Paderborn $3\frac{3}{4}$ NW. (KM 27, Wf 7).
Verlar, Paderborn $2\frac{1}{4}$ W, Gesecke $\frac{1}{2}$ N. (Wf 7 u. 9).
Verlautenheide, *Galmeigrube,* Aachen (BM 1, Rh 4) $\frac{3}{4}$ NO.
Vermes, Basel (SC 1,1) 35 Kil.
Vernawahlshausen, Helmarshausen (HN 19) $1\frac{1}{2}$ O.
Verne, Salzkotten $\frac{1}{2}$ NW, Gesecke 1 NO. (Wf 8 u. 7).
Vernich, Gr.- u. Kl.-, Brühl (Rh 39) $1\frac{1}{4}$ SW.
Verpelet, *Fl.,* Hatvan (UN 10) 7 NO.
Versbach, Würzburg (Ba 125) $\frac{1}{2}$ NO.
Vérsegh, Aszód (UN 8) $1\frac{1}{4}$ NO.
Versmold, *Stadt,* 📯 Brackwede $2\frac{1}{2}$ NW, Bielefeld 3 NW, Osnabrück 4 S, Münster $5\frac{1}{2}$ NO. (KM 27, 28, Ha 57 u. 20).
Vesbeck, Neustadt a. N. (Ha 23) $2\frac{1}{2}$ NO.
Vessra, Themar (Th 52) $\frac{1}{4}$ O.
Vestenbergsreut, *Fl.,* Neustadt a. A. (ByS 170) $1\frac{3}{4}$ N.
Veszeny (Veseny), Szolnok (Ts 3) $1\frac{1}{2}$ S.
Veszprim, *Stadt,* 📯 T Stuhlweissenburg 5 SW, Raab 10 SO. (OeSü 128, OeSt 69).
Vesztö, 📯 Mezö-Bereny (Ts 32) $3\frac{5}{8}$ NO.
Vetrusic, Roztok i. Böhm. (OeSt 29) $\frac{1}{2}$ NO.
Vettelhofen, Remagen (Rh 46) 2 W.
Vettersfelde b. Guben, Jessnitz (NM 18) $\frac{1}{4}$ N.
Vevay, Wrietzen a/O. (BSt 67) $\frac{1}{8}$ SO.
Veynau, Satzvey (Rh 23) $\frac{3}{8}$ NO.
Vezekény, Tot-, Perbete (OeSt 86) $2\frac{1}{4}$ O.
— **Fako-,** Perbete (OeSt 86) $2\frac{1}{8}$ O.
Vezzano, *Fl.,* 📯 Trient (OeSü 210) 1 W.
Vianden i. Luxemburg, *Stadt,* 📯 Diekirch (LWilhB 24) $1\frac{1}{4}$ NO.
Vichberg, Hall (Wü 79) 2 SW.
Vicht, Stolberg (Rh 5) 1 SO.
Vicques, Basel (SC 1,1) 29 Kil.
Victoria-Schacht, × *(AT 18),* Mariaschein (AT 5) 0,02 W.
Viecheln, Hohen-, Kleinen (Mk 8) $\frac{3}{8}$ NO.
Viechtach, *Fl.,* 📯 Straubing 5 NO, Cham $3\frac{1}{2}$ SO. (ByO 47 u. 64).
— **Ober-,** *Fl.,* 📯 Nabburg $2\frac{1}{4}$ O, Bodenwöhr 3 NO. (ByO 69 u. 60).
Viehau, Mettkau (BF 4) ca $\frac{3}{4}$ NO.
Vielank, Pritzier (BH 17) 2 S.
Vielbach, Coblenz (Rh 52) $3\frac{1}{2}$ NO.
Vielwerth, *Bergw.,* Stockhausen (Na 38) $\frac{1}{4}$ O.
Vierburg, Bützow (Mk 3) $\frac{1}{2}$ SW.
Viereck, Pasewalk (BSt 50) $\frac{1}{2}$ NO.
Viereichen, Rietschen (BG 13) $\frac{1}{2}$ W.
Vierhöfen, Winsen (Ha 15) $1\frac{1}{2}$ S.
Vierkirchen, Dachau $1\frac{1}{2}$ N, Lohhof $1\frac{3}{4}$ NW, Petershausen $\frac{3}{4}$ S. (ByS 236, ByO 4, ByS 238).
Vierow, Greifswald (BSt 57) $1\frac{3}{4}$ O.
— Wolgast (BSt 61) $2\frac{1}{2}$ N.
Vierraden, *Stadt,* 📯 Angermünde (BSt 6) $3\frac{1}{4}$ NO.
Vierzighuben, Zwittau (OeSt 9) $\frac{1}{4}$ S.
Viesecke, Glöwen (BH 9) $1\frac{3}{4}$ NW.
Vieterbor, Emden (Wf 38) $2\frac{1}{4}$ NO.
Vietgest, Lalendorf (FF 2) $\frac{1}{4}$ NW.
Vietmannsdorf, Wilmersdorf (BSt 46) 3 SW.
Vietznitz, Paulinenau 1 NW, Friesack 1 SO. (BH 5 u. 6).
Vietzow, Gr.-Rambin (BSt 20) $1\frac{1}{2}$ O.
Vigaun, Rakek (OeSü 79) 1.
Vigo d'Arzere, Padua (Ober-Ital. 1,43) $\frac{3}{4}$ N.
Vilagos, *Fl.,* 📯 Arad (Si 1, Ts 37) 4 NO.
Világos, Lepseny (OeSü 126) $\frac{3}{4}$.
Vilchband, Zimmern *H** (Ba 119) $\frac{1}{4}$ SO.
Vilich, Bonn (Rh 42) $\frac{1}{2}$ NO.
— **-Mülldorf,** Bonn (Rh 42) $\frac{1}{2}$ NO.
— **-Rheindorf,** Bonn (Rh 42) $\frac{1}{4}$ NO.
Villa-Bissy, Liegnitz (NM 33, BF 23) $\frac{3}{8}$ S.
Villa Lagarina, Roveredo (OeSü 213) $\frac{3}{8}$ NW.
— **Montagna,** Trient (OeSü 210).
— **Vicentia,** Sagrado (OeSü 174) $\frac{1}{2}$.
Villach, Ober-, Villach (OeSü 171, KR 39) $\frac{1}{2}$ NW.
Villeret, Biel (SC 1,56) 5 SW.
Villessa, Sagrado (OeSü 174) $\frac{3}{8}$.
Villigst, Schwerte (BM 93) $\frac{1}{2}$ S.
[1]***Villingen** i. Baden, *(Ba 172), Stadt,* 📯 T Donaueschingen $2\frac{3}{8}$ NW, Rottweil $2\frac{3}{4}$ SW, Hausach 6 SO, Denzlingen 6 O. (Ba 185, Wü 148, Ba 164 u. 38).
[2]— i. Württemb., Rottweil (Wü 148) $\frac{5}{8}$ NW.
[3]— Prov. Hessen, Giessen (KM 61, MW 14) $3\frac{1}{2}$ SO.
Villip, Godesberg 1 SW, Mehlem 1 SW. (Rh 113 u. 44).
Villmergen, Dietikon $3\frac{1}{2}$ SW, Wildegg $2\frac{1}{2}$ SO, Aarau $3\frac{1}{2}$ SO. (SNO 2,22, 2,28 u. 2,30).
Villnachern, Brugg (SNO 2,26) 1.
Vilpian, Botzen (OeSü 203) $1\frac{1}{2}$ NW.
Vils, *Stadt,* 📯 Biesenhofen $4\frac{3}{4}$ S, Innsbruck 15 NW. (ByS 17, OeSü 187).
Vilsbiburg, *Stadt,* 📯 Landshut (ByO 10) $2\frac{3}{4}$ SO.
Vilseck, *Stadt,* 📯 Amberg $2\frac{3}{4}$ N, Sulzbach $1\frac{3}{4}$ NO. Pressath 3 SW. (ByO 32, 38 u. 75).
Vilsen, *Fl.,* 📯 Eystrup (Ha 28) $2\frac{1}{2}$ NW.
Vilswörth, Ponholz (ByO 26) 2 NW.
Vimbuch i. Baden, Bühl (Ba 22) $\frac{1}{4}$ N.
Vincenz, St., Drauburg (OeSü 161) 3.
Vinga, *Fl.,* 📯 Temesvár 4 N, Arad $2\frac{1}{2}$ SW. (OeSt 119, Si 1, Ts 37).
Vingst, Köln $\frac{5}{8}$ O, Deutz $\frac{3}{8}$ O. (KM 1 u. 2).
Vinsebeck, Altenbeken $1\frac{3}{4}$ NO, Driburg $2\frac{1}{4}$ N, Brakel 3 NW. (Wf 6, 39 u. 40).
Vintarjovc, Littai (OeSü 72) $1\frac{1}{2}$.
Vinzelberg, Demker (MH 21) $1\frac{7}{8}$ NW.
Vinzier, Oldesloe (LB 10) $\frac{3}{4}$ W.
Virje, 📯 Kottori (OeSü 117) 6 S.
Virnheim, Weinheim (MN 13) $1\frac{1}{4}$ SW.
Visbeck, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 5 SW.
Visco, Sagrado (OeSü 174).
Visestye, Gr.-Kikinda 3 SW, St. Hubert $\frac{3}{4}$ N. (OeSt 114 u. 115).
Visinada, 📯 Mantua (Ober-Ital. 1,32) $\frac{3}{4}$ W.
Viska, Gr.-, Horowitz (BW 14) $\frac{1}{10}$ S.
Visky, Skalik (OeSt 5) $\frac{3}{4}$ W.
Visonta, Hatvan (UN 10) $4\frac{1}{4}$ NO.
Visquard, Emden (Wf 38) 2 NW.
Vissegrad, Gross-Maros (OeSt 90) $\frac{3}{8}$ SO.
Visselhövede, *Fl.,* 📯 Verden (Ha 30) 3 O.
Viszlás, Kiss-Terenne (UN 13) $\frac{3}{8}$ N.
Visznek, Hatvan (UN 10) $3\frac{1}{2}$ O.
Vith, St., *Stadt,* 📯 T Eupen 6 S, Call 6 SW. (Rh 1 u. 25).
Vito, St., *Stadt,* 📯 Casarsa (Ober-Ital. 1,7) 1 SO.
Vittava, Nürschan (BW 6) $\frac{3}{4}$ W.
Vitte, Königsberg i. Pr. (PO 50) ca 18 NO.
Vitzenburg, Ob.-Röblingen (ML 21) $3\frac{1}{4}$ SW.
Vitznau, Luzern (SC 1, 25) $4\frac{1}{2}$ SO.
Vizkelet, Galanta (OeSt 80) $\frac{1}{2}$ SW.
Vlajkowatz, Verschetz (Versecz) (OeSt 124) $1\frac{1}{2}$ S.
Vlatten, Zülpich (Rh 21) $1\frac{1}{4}$ SW.
Vliermaelroot, Diepenbeek (AM 12) 1 S,
Vlekow, Böhm.-Trübau (OeSt 11) $1\frac{1}{2}$ S.
Vlotho, *Stadt,* 📯 T Rehme $\frac{3}{4}$ S, Minden 3 SW. (KM 31 u. 33).
Vluyn, Aldekerk (Rh 68) 1 O.
Vochem, Brühl (Rh 39) $\frac{1}{4}$ NW.
Vockerode, Dessau (BA 30) 1 O.
Vögelsen, Bardowieck (Ha 14) $\frac{1}{4}$ S.
Vögisheim, Müllheim (Ba 45) $\frac{1}{2}$ SO.
Vöhl, *Fl.,* 📯 Bonenburg 7 S, Marburg $6\frac{3}{4}$ NO. (Wf 2 u. MW 11).
Vöhrenbach, *Stadt,* 📯 T Donaueschingen (Ba 185) $2\frac{3}{4}$ NW, Hausach 4 S, Denzlingen 5 O. (Ba 164 u. 38).
Vöhringen, Sulz (Wü 144) $\frac{1}{2}$ SO.
— *PH (ByS 206),* Senden $\frac{1}{2}$ S, Illertissen 1 N, Ulm 2 S. (ByS 205, 208, 104).
Vöhrum, Peine (Ha 66) $\frac{1}{2}$ NW.
Völesey i. Ungarn, Schützen (OeSü 99) $\frac{3}{4}$.

Völkermarkt, *Stadt,* 📯 Künsdorf (OeSü 164) ¾ N.
Völkersbach, Ettlingen 1¼ S, Malsch 1 O. (Ba 15 u. 16).
Völkersen, Langwedel (Ha 31) ½ NO.
Völkershausen, Hohenkrähen ⅜ O, Mühlhausen i. Baden ⅝ NO. (Ba 173 u. 174).
— Salzungen (Th 45) 1¾ SW.
Völlen, Papenburg (Wf 33) ¼ N.
Völlerndorf, Prinzersdorf (KE 13) ½ N.
Völlinghausen, Sassendorf 1¼ O, Soest 1¼ SO. (Wf 12 u. 13).
Völschow, Anklam (BSt 55) 4 W.
Völsen, Willebadessen (Wf 4) ¾ O.
Voerde, *Fl.,* Milspe (BM 40) ¾ NO.
Vörden i. Hannov., *Fl.,* Osnabrück (Ha 57) 3¼ NO.
— i. Westf., Höxter 1¾ NW, Brakel 2 N. (Wf 42 u. 40).
Vörös-Egyhaz, Dunakesz (OeSt 93) 2¼ O.
Vörösmarthy, Hatvan (UN 10) 4¾ NO.
Vörösvár, 📯 Pest (OeSt 95, UN 1) 2 W.
Vörstetten, Denzlingen *H** (Ba 38) ½ W.
Vösendorf, Mödling (OeSü 10) 1 NO.
Vötting, Freising (ByO 6) ⅛ SW.
Vogau, Ehrenhausen ¼, Spielfeld 1 (OeSü 54 u. 55).
Vogelbach, Bruchmühlbach (Pf 3) ½ SO.
Vogelbeck, Salzderhelden (Ha 80) ¼ S.
Vogelheim, Berge-Borbeck (KM 12) ¼ N.
Vogelsang i. Nassau, *Bergw.,* Caub (Na 13) 1¼ NO.
[2]— Prov. Brandenb., Fürstenberg (NM 14) ½ NO.
[3]— i. Pomm., Labes (BSt 18) 3 NW.
[4]— Borkenfriede (BSt 53) 2½ O.
[5]— *Fabrik,* Tantow (BSt 9) 2 SO.
[6]— Marienburg (PO 36) ⅛ W.
[7]— Köln ¾ W, Ehrenfeld ½ NW. (Rh 13 u. 12).
[1]**Vogelsdorf,** Jerxheim (Bs 17) ¾ S.
[2]— Erkner 1½ NO, Neuenhagen ¾ SO, (NM 5, PO 2).
[3]— Langenoels 1 S, Greiffenberg ½ NW, (NM 44 u. 45).
[4]— Ruhbank (NM 53) ½ S.
Vogtek, Zsebely 1⅜ SW, Detta ⅝ N. (OeSt 121 u. 122).
Vohburg, *Fl.,* 📯 Ingolstadt (ByS 243) 2 W.
Vohenstrauss, *Fl.,* 📯 Wernberg 2¼ NO, Weiden 2 SO. (ByO 71 u. 73).
Voigdehagen, Stralsund (BSt 59) 1 S.
Voigtsbach (Voitsbach), Reichenberg in Böhmen (SNV 22) 1¼ NO.
Voigtsberg, Oelsnitz (SW 78) ¼ NO.
— **Gr.- u. Kl.-,** Nossen (LD 30) 1 S.
Siehe dagegen Station Voitsberg GK 5.
Voigtsdorf, i. Mecklenburg, Oertzenhof (FF 8) ¾ NO.
[2]**Voigtsdorf,** Strassburg (BSt 69) 2 N.
[3]— Reibnitz ½ S, Hirschberg 1 SW. (NM 48 u. 49).
[4]— i. Sachs., Freiberg 2½ S, Zschopau 3 O, Oederan 2¾ SO. (SO 51, SW 65, SO 52).
Voigtshagen, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 2¼ NW.
Voigtshain, Dornreichenbach *H** (LD 7) ¾ N.
Voigtstedt, Sangerhausen (ML 24) 1 S.
Voithenberg-Oed, *Glash.,* Furth a. Walde (ByO 67, BW 1) ca ¾ N.
Voithenthann, Wiesau (ByO 84) ⅝ SW.
Voitsdorf, *Fl.,* 📯 Wels (KE 31) 2½ SO.
— Mariaschein (AT 5) 1 N.
Volano, Roveredo (OeSü 213) ⅝ NO.
Volberg, Mülheim a/Rh. (BM 100, KM 3) 2 SO.
Volderberg, Hall i. Tirol (OeSü 186) ¾ O.
Volders, 📯 Fritzens ½ SO, Hall i. Tirol ¾ NO. (OeSü 185 u. 186).
Volderthal, Hall i. Tirol (OeSü 186) ⅝ O.
Volkach, *Stadt,* 📯 Seligenstadt 1¼ O, Kitzingen 2 N. (ByS 89 u. 176).
Volkerode, Göttingen (Ha 84) 1¼ SW.
Volkersdorf, Greiffenberg (NM 45) 2 SW.
Volkershagen, Rostock (Mk 1) 1½ NO.
Volkersheim, Lutter a. B. (Bs 10) 1 NW.
Volkertshausen, Radolfzell (Ba 83) 1½ NW.
Volkesfeld, Andernach (Rh 50) 1½ W.
Volkhoven, Longerich (Rh 61) ½ N.
Volkmannsdorf, Neisse (NB 1) 1¾ O.
Volkmaritz, Teutschenthal (ML 20) 1¼ NW.
Volkmarsdorf, *Eisengiesserei u. Dampfmühle,* Leipzig (LD 1) ⅛ NO.
Volkmarsdorfer Strassenhäuser, *Fabr.,* Leipzig (LD 1) ⅛ O.
Volkmarsen, *Stadt,* 📯 Warburg 1½ S, Cassel 5 NW. (Wf 1, HN 17 u. 11).
Volkmarshausen, Münden (Ha 86) ½ NO.
Volksen, Salzderhelden (Ha 80) ½ N.
Volkshausen in Bayern, Kirchheim (Ba 121) 1 S.
Volkstädt, *Zuckerf.,* Eisleben (ML 22) ½ N.
Volkstedt, Sonneberg (Th 61) 6 NO.
Vollenborn, Gernrode (ML 31) 1¼ SO.
Vollersode, Oldenbüttel (Ha 37) ⅛ O.
Vollmau, Furth a/W. (ByO 67, BW 1) ¾ NW.
Vollmersweiler, Schaidt (Pf 42) ⅛ W.
°**Vollmerz** *(BbH 18),* Schlüchtern (BbH 10) ¼ O.
Vollrads, *Schloss,* Oestrich-Winkel (Na 8) ½ NW.
Volmarstein, Wetter (BM 45) ½ S.
Volmerdingsen, Oeynhausen (Ha 50, KM 31) ½ N.
Volmerswerth, Düsseldorf (BM 29, KM 7) ⅝ SW.
Volosca, *Fl.,* 📯 Adelsberg ca 6 S, Triest ca 7 SO. (OeSü 80 u. 89).
Volpersdorf, 📯 Reichenbach i. Schles. (BF 13) 2¾ SW.
Volxheim, Creuznach (Sa 22) ¾ SO.
Voltpriehausen, Nörten (Ha 82) 1½ W.
Volzrade, Pritzier (BH 17) 1¾ S.
Vomp, Schwaz (OeSü 184) ¼ SW.
Vomperbach, Schwaz (OeSü 184) ½ SW.
Vomperberg, Schwaz (OeSü 184) ½ SW.
Vonce, St. Peter (OeSü 82) 2.
Voorthuyzen, Elten (Rh 76) ½ O.
Vorau, *Fl.,* 📯 Krieglach 5 SO, Graz 6¾ NO, Wiener-Neustadt 8 SW. (OeSü 35, 48 u. 22).
Vorbach, Kirchenlaibach (ByO 78) ¾ SW.
Vorbeck, Gr.- u. Kl.-, Cörlin (BSt 41) 2 SW.
Vorbruch, Friedeberg (PO 16) 1¾ O.
Vorchdorf, 📯 Lambach 1½ SO, Schwanenstadt 2 SW. (KE 33 u. 35).
Vordamm, Driesen (PO 18) loco.
Vordemwald, Zofingen (SC 1,15) 1 SW.
Vordernberg, *Eisenwerk, Fl.,* 📯 T Leoben 3 NW, Bruck a. Mur 4¼ NW. (KR 52, OeSü 218 u. 40).
Vorhaus, Hainau (NM 31) ¾ NO.
Vorhelm, Ahlen (KM 22) ¾ NO.
Vornhalt, Steinbach *H** (Ba 21) ¼ N.
Vornhagen, Stadthagen (Ha 45) ½ NO.
Vorra, Hersbruck (ByO 40) 1 NO.
Vorsfelde, *Fl.,* 📯 Braunschweig 4½ NO, Helmstadt 4¼ NW. (Bs 25 u. 31).
Vorst, Anrath ½ N, Crefeld 1 SW, Kempen ⅞ S. (BM 19, 20. Rh 67).
Vorwärtshütte, *Eisenhüttenw.,* Dittersbach ½ N, Waldenburg ¼ NW, (NM 56 u. 57).
Vossberg, Freienwalde in Pommern ¾ S, Trampke ¾ O. (BSt 16 u. 15).
— *Zuckerfabrik,* Wrietzen a/O. (BSt 67) 2 SO.
Voutsche, Ober-Lesece (OeSü 83) 1¼.
Voxfelde, Vietz (PO 10) 1 S.
Vracsergay, Weisskirchen (OeSt 126) ¾ SW.
Vranyncz, Rakasdia (OeSt 129) 1⅛ W.
Vraszlo, Komárváros (OeSü 119) 4.
Vreden, *Stadt,* 📯 Münster 9 NW, Rheine 10¾ SW, Wesel 7½ NO. (Wf 20, 24. KM 38).
Vrem, Ober-Lesece ¼ W, Divacca 1½ O. (OeSü 83 u. 84).
Vrestorf, Lüneburg (Ha 13) ⅝ N.
Vritsch, Mitterndorf (OeSü 36) 1.
Vsenor, Dobrichowitz (BW 19) ⅛ NO.
Vsestar, Königgrätz (SNV 3) ½ NW.
Vucovjevec, Lekenik (OeSü 150) ½ NO.
Vucovselo, Zapresic (OeSü 146) 1½.
Vuigolz, Biel (SC 1, 56) 2 Kil.
Vulkan, *Eisengiesserei,* Hochfeld (BM 105a, Rh 88) ¼ W.
°**Vulkanhütte** *(OS 61),* Zabrze (OS 18) 1 NO.
Vukovar, *Stadt,* 📯 T Szegedin ca 18 SW *Essegg 4½ SO. (OeSt 110. Alf 21).

W.

Waag Neustadtl, *Stadt,* 📯 Ungar.-Hradisch (KFN 15) siehe Neustadtl.
Waake, Göttingen (Ha 84) 1¼ O.
Waakirchen, Miesbach (ByS 186) 1¼ SW.
Waal, *Fl.,* 📯 Buchloe (ByS 20) ¾ SO.
Waatsch (Watsch, Vace), *Fl.,* Littai (OeSü 72) 1 N.
Wachau, Leipzig (LD 1) ¾ S.
— Radeberg (SO 14) ½ N.
Wachenbuchen, Wilhelmsbad (FH 4) ½ NW.
Wachendorf, Satzvey (Rh 23) ½ SO.
— Bieringen (Wü 139) ½ S.
Wachenheim a. d. Pfrimm, Monsheim (HL 39) ½ NW.
Siehe dagegen Stat. Wachenheim Pf 53.
Wachenroth, *Fl.,* Neustadt a/A. 3 N, Hirschaid 2¼ SW. (ByS 170 u. 55).
Wachlin, Gr.- u. Kl.-, Stargard i. Pomm (BSt 14) 2 NW.
Wachow, Nauen (BH 4) 1½ SW.
— Kl.-Lassowitz (RO 24) 1 SO.
Wachstedt, Leinefelde (ML 32) 2½ SW.
Wachtendonk, *Stadt,* 📯 Kempen (Rh 67) 1 NW.
Wachtum, Kluse-Dörpen *H** (Wf 31) 3 O.
Wackernheim, Heidesheim ¼ S, Ingelheim ½ O. (HL 14 u. 15).
Wackerow, Greifswald (BSt 57) ¼ N.
Wackerschwänd, Riedtwyl (SC 1,32) 6 Kil.
Wackersleben, Wegersleben (Bs 19) ¾ NW.
Waddens, 📯 Bremerhafen (Ha 40) 1½ W.
Wadelsdorf, Spremberg (BG 10) 1 NO.
Wadenheim, Remagen (Rh 46) 1¼ SW.
Wadern, *Fl.,* 📯 Türkismühle 3 SW, Merzig 3½ NO. (Sa 42 u. 16).
Wadersloh, 📯 Lippstadt 1¾ NW, Oelde 1¼ SO. (Wf 10 u. KM 24).
Wadowitz (Wadowice), *Stadt,* 📯 Bielitz 5 NO, Oswiecim 4½ SO, Krakau 6 SW. (KFN 64, 35 u. 41).
Wadrill, Türkismühle 3 NW, Merzig 3⅛ NO, (Sa 42 u. 16).
Wädenschweil, *Fl.,* Zürich 4½ SO, Rapperswyl 2½ W. (VS 3, 57 u. 46).
Wählitz, Weissenfels (Th 15) 1¼ SO.
Währing, 📯 Wien (KFN 1) ⅜ NW.
Wäldchen, Dittersbach 1 O, Waldenburg 1¼ SO. (NM 56 u. 57).
Wälden, Ober-, Uhingen (Wü 25) ⅜ NW.
Wäldi, Weinfelden 1¾ NW, Märstetten 1½ N. (SNO 2, 6 u. 7).
Wällischhof in Kärnten, Brunn (OeSü 9) ⅝.
Wäschenbeuren, Lorch (Wü 108) ¾ S.
Wätzum, Algermissen (Ha 68) ¼ N.
Wagendorf i. Steierm., Spielfeld (OeSü 55) 1.
Wagenfeld, 📯 Minden 5 NW, Nienburg 6 W. (Ha 48 u. 26).
Wagenhausen, Andelfingen 4 NO, Frauenfeld 3¼ N. (SNO 2, 34 u. 10).
Wagenitz, Paulinenau ¾ NW, Friesack 1¾ SO. (BH 5 u. 6).
Wagenstadt, Kenzingen (Ba 35) ⅝ NO.
Waghäusel, *Zuckerfabr., Fl.,* 📯 T Langenbrücken 1½ W, Bruchsal 2½ NW. Heidelberg 2⅞ SW. (Ba 8, 10 u. 3).
Waging, *Fl.,* 📯 Traunstein (ByS 144) 1¼ NO.
Wagna, Leibnitz (OeSü 53) ½ SO.
Wagningen, *Stadt,* 📯 Nymwegen (Rh 80) 2⅜ NW.
Wagram, Leobersdorf (OeSü 18) ⅛.
— Sct. Pölten (KE 12) ¼ O.
Siehe dagegen Station Wagram KFN 4.
Wagrein, Vöcklabruck (KE 37) 1⅛ SO.
Wagshurst, Renchen (Ba 25) ½ N.
Wagstadt, *Stadt,* 📯 Stauding (KFN 24) 1 NW.
Wahlbach, Burbach (KM 54) 1 NW.
— Bacharach (Rh 57) 2¼ SW.
Wahle, Vechelde (Bs 27) ¼ NW.
Wahlen, Basel (SC 1,1) 27 Kil.
Wahlender, Buddenhagen (BSt 60) 1 O.
Wahlendow, Anklam (BSt 55) 1½ O.
Wahlershausen, Wilhelmshöhe (MW 2) 1/12 NW.
°**Wahlheim** in Hessen *(HL 80),* Alzey (HL 44) ⅝ S.
— Besigheim (Wü 53) ¼ NO.
Wahlitz, Magdeburg (ML u. MH 1) 1½ SO.
Wahlsdorf, Luckenwalde (BA 5) 2½ SO.
— im Anhaltischen, Coswig (BA 27) 1 NO.
Wahlstadt, Neuhof (BF 21) 1 O.
Wahlstatt, 📯 Liegnitz (BF 23) 1¼ SO.
Wahlwinkel, Waltershausen (Th 35) ⅜ O.
Wahn, Lathen 1¼ O, Kluse-Dörpen 1¼ SO. (Wf 30 u. 31).
Siehe dagegen Station Wahn KM 43.
Wahnebergen, Verden (Ha 30) ⅜ S.
Wahnheim, Hochheim (T 6) ⅓ SW.
Wahnsdorf, Kötschenbroda *H** (LD 17) ½ NO.
Wahnwegen, Eisenbach (Pf 60) ½ NW.
Wahren, Leipzig (LD 1) ½ NW.
Wahrenbrück, *Stadt,* 📯 Falkenberg 1 SO, Burxdorf 1½ NO. (BA 23 u. 24).
Waiblingen, Wasseralfingen (Wü 114) 1 NW.
Siehe dagegen Stat. Waiblingen der Wü 101.

Waidendorf, Dürnkrut (KFN 7) $^1/_4$ NW.
Waidersfelden(Weitenfelden), *Fl.*, 📯 Kerschbaum (KE 69) 3 SO.
Waidhaus (Weidhaus), *Fl.*, 📯 Wernberg (ByO 71) $3^3/_4$ NO.
Waidhofen a. d. Thaya, *Stadt*, 📯 Stockerau (KFN 46) 10 NW.
[0]— a. d. Ubbs *(KR 54)*, *Stadt*, 📯 Aschbach (KE 21) 2 SO.
Waidring, 📯 Wörgl (OeSü 180) 7 NO
Wain, 📯 Laupheim (Wü 38) $1^1/_2$ SO.
Waischenfeld, *Stadt*, 📯 Bayreuth (ByO 80) 3 SW.
Waitz, 📯 Graz (GK 1, OeSü 48) 4.
Waitzenfeld, Hartmannshof (ByO 38) $^3/_8$ S.
Waitzenkirchen, *Fl.*, 📯 Grieskirchen (KE 47) $1^3/_4$ N.
Wakendorf, Oldesloe (LB 10) 1 N.
Waklen, Merzig (Sa 16) $1^3/_4$ NO.
Walachisch-Meseritzsch, *siehe* Wallachisch-Meseritzsch und Meseritzsch.
Walbeck, *Fl.*, 📯 Helmstedt (Bs 31) $1^1/_4$ NO.
— Aschersleben (MH 30) $1^1/_4$ S.
— Geldern (Rh 70) 1 SW.
Walberberg, Brühl (Rh 39) $^1/_2$ S.
Walbenreuth(Walbernreuth, Walpersreuth), Windisch-Eschenbach (ByO 82) $^1/_2$ SO).
Walchen, Vöcklamarkt (KE 40) $^1/_4$ SO.
Walchensee, Holzkirchen (ByS 131) 6 SW.
Walchow, Skalik (OeSt 5) $^3/_4$ O.
Walchsee, 📯 Kufstein (ByS 183, OeSü 178) $1^1/_2$ NO.
Walchsing, Vilshofen (ByO 55) $1^1/_4$ SW.
Walchum, Kluse-Dörpen, *H** (Wf31) $^1/_2$ SW.
[2]**Wald** in Bayern, *Fl.*, Schwabmünchen 2 SW, Buchloe 2 NW. (ByS 22 u. 20).
[3]— in Tirol, Innsbruck (OeSü 187) 18 W.
— in Oesterr., Böheimkirchen $1^1/_4$ SW, Sct. Pölten $1^1/_2$ SO. (KE 10 u. 12).
[4]— *Fl.*, 📯 T Ohligs-Wald $^1/_2$ NO, Solingen $^1/_2$ NW. (BM 96 u. 101).
[5]— in Sachsen, Zittau (SO 33) $1^1/_4$ O.
[6]— (Canton Zürich), *Fl.*, Rüti $1^1/_4$ NO, Winterthur $6^1/_2$ SO. (VS 3, 47 u. 14).
Siehe demnächst Station [0]*Wald KR 17a.*
Wald Algesheim, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) $^1/_2$ W.
[1]**Waldau,** Freiburg (Ba 39) $3^1/_4$ O.
[2]— in Böhmen, Paka (SNV 12) $1^1/_4$ SO.
[3]— Königsberg i. Pr. (PO 50) 2 O.
[4]— in Schlesien, Kohlfurt $^3/_4$ S, Heide-Gersdorf $^1/_4$ N. (NM 26 u. 42).
[5]— Liegnitz (NM 33, BF 23) $^1/_2$ NW.
[6]— **Langen-,** Liegnitz (NM 33, BF 23) 1 NW.
[7]— bei Schleusingen, Eisfeld (Th 55a) $1^1/_2$ NW.
Waldbehrungen, Ober-, Meiningen (Th 50) $3^1/_2$ SW.
Waldbroel, *Fl.*, 📯 Schladern (KM 48) $1^1/_4$ N.
Waldbüttelbrunn, Würzburg (Ba 125) $^3/_4$ W.
Waldburg, Insterburg (PO 58 u. TI 4) 5 S.
[1]**Walddorf,** Neisse (NB 1) 1 NO.
[2]— in Schlesien, Rietschen (BG 13) 1 O.
[3]— in Sachsen, Löbau (SO 23) $1^1/_2$ S.
[4]— Neckarthailfingen (Wü 128) 1 SW.
[5]— Horb $2^1/_4$ NW, *Nagold $^7/_8$ NW. (Wü 142 u. 207).
Waldeck im Fürstenthum Waldeck *Stadt*, 📯 Cassel $4^3/_4$ SW, Wabern $3^3/_4$ NW. (MW 1 u. 5).
— in Bayern, *Stadt*, 📯 Kemnath-Neustadt (ByO 77) $^3/_4$ NO.
Waldegg, Felixdorf (OeSü 20) 2.
Waldek, Alt- u. Neu- in Böhmen, Abtsdorf $^1/_2$ SO, Zwittau $^3/_4$ N. (OeSt 10 u. 9).
Waldenbuch, *Stadt*, 📯 Stuttgart (Wü 16) 2 S.
[1]**Waldenburg** in Sachsen, *Stadt*, 📯 Altenburg $2^1/_4$ SO, Hohenstein-Ernstthal $1^3/_4$ NW, Glauchau $^3/_4$ NO. (SW 6, 42 u. 22).
[2]— **Ober-,** in Schlesien, Waldenburg (NM 57) $^1/_4$ S.
[3]— in der Schweiz, *Stadt*, 📯 Liestal (SC 1,5) $2^1/_4$ S.
Siehe dagegen die Stationen Waldenburg (BF 10, NM 57 u. Wü 76).
Waldengelbach, Sinsheim (Ba 128) 1 SW.
Waldensberg, Wächtersbach (BbH 13) $^3/_4$ SW.
Waldenstein, *Eisenwerke*, Judenburg (KR 24) 5 SO.
Waldenweiler, Meckenbeuren (Wü 51) $^1/_2$ W.
Walderbach, 📯 Bodenwöhr $2^1/_4$ SO, Roding $1^1/_4$ SW. (ByO 60 u. 62).
[1]— Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) $^3/_4$ W.
Waldernbach, Weilburg (Na 36) $1^1/_7$ NW.
Waldesch, Coblenz 1 SW, Capellen 1 SW. (Rh 52 u. 53).
Waldgirmes, Wetzlar (KM 60, Na 41) $^1/_4$ NO.
Waldhaus, *Brauerei*, Waldshut (Ba 68) $1^1/_4$ N.
Waldhausen, Oberschefflenz (Ba 106) 1 N.
[2]**Waldhausen,** Soest (Wf 13, BM 56) 2 SO.
[3]— in Nassau, Weilburg (Na 36) $^3/_8$ NW.
Siehe dagegen Station Waldhausen Wü 107.
Waldheim in Böhmen, Stankau (BW 4) $3^1/_2$ NW.
Siehe dagegen Station Waldheim SW 35.
Wald-Hilbersheim, Langen-Lonsheim (Sa 28) siehe Hilbersheim.
Waldhöfen, Kluse-Dörpen *H** (Wf 31) $1^1/_2$ O.
Waldhof, *Spiegel-Manufactur*, Mannheim (Ba 1 u. 88) $^1/_2$ N.
— Landshut (ByO 10) $8^1/_2$ SO.
Waldhof, Löwenhagen 1 O, Lindenau $^3/_4$ SW. (PO 52 u. 53).
Walditz in Böhmen, Liebstadtl (SNV 13) $^1/_4$ N.
Waldkappel, *Stadt*, 📯 Altmorschen $2^1/_2$ NO, Cassel 5 SO, Eisenach $5^1/_4$ NW. (HN 5, 1 u. Th 3 u. 53).
Waldkeim, Kobbelbude (PO 48) $2^1/_2$ SO.
Waldkirch bei Freiburg i. Bad., *Stadt*, 📯 T Denzlingen *H** 1 NO, Emmendingen 1 O. (Ba 38 u. 37).
Waldkirchen in Bayern, *Fl.*, 📯 Passau (ByO 58, KE 54) 3 NO.
— *GSt (SW 64)*, 📯 Zschopau (SW 65) $^1/_2$ NO
— Lengenfeld (SW 72) $^1/_2$ N.
Wald-Laubersheim, Bingerbrück 1 SW, Langen-Lonsheim $^3/_4$ NW. (Sa 27 u. 28).
Waldmatt, Bühl (Ba 22) $^1/_2$ S.
Waldmichelbach, Heppenheim (MN 11) $3^3/_8$ SO.
Waldmohr in der Pfalz, 📯 Homburg (Pf 2) 1 N.
Waldmünchen, *Stadt*, 📯 Schwandorf $6^1/_4$ O, Cham $2^1/_2$ N. (ByO 29 u. 64).
Waldorf, Sechtem (Rh 40) $^3/_4$ S.
Waldow, Brand (BG 5) $^3/_4$ SW.
Waldowo, Nakel (PO 26) $4^1/_2$ NO.
— Kotomierz (PO 28) $1^1/_2$ NO.
Waldprechtsweier, *Bergwerk*, Walsch *H** $^1/_2$ S, Muggensturm $^5/_8$ O. (Ba 16 u. 17).
Waldschmiede, Die, *Papiermühle*, Nassau (Na 23) 1 SO.
Waldsee in der Pfalz, Schifferstadt $^3/_8$ O, Speyer $1^1/_4$ N. (Pf 14 u. 29).
*— *(Wü 190)*, *Stadt*, 📯 T Essendorf 1 S, Durlesbach $^3/_4$ NO. (Wü 44 u. 47).
Waldstein in Böhmen, Turnau (SNV 17. TKP 12) $^1/_2$ SO.
— in Steiermark, Peggau (OeSü 44) 1.
Waldstetten, *Fl.*, Günzburg 2 S, Senden $2^3/_4$ O. (ByS 107 u. 205).
— Gmünd (Wü 109) $^5/_8$ S.
Waldthurm, *Fl.*, 📯 Weiden (ByO 73) $1^3/_8$ O.
Waldülversheim, Guntersblum (HL 5) $^5/_8$ W.
Waldulm, Achern (Ba 24) 1 O.
Waldwies, Merzig (Sa 16) $1^1/_4$ SW.
Waldwimmersbach, Aglasterhausen 1 W, Neckargemünd $1^1/_2$ SO. (Ba 99 u. 92).
Waldzell, 📯 Redl 2 NW, Riedau-Ried $3^1/_2$ SW. (KE 39 u. 49).
Waldhorn, Astenet $^1/_4$ S, Eupen $^3/_4$ N. (Rh 3 u. 1).
Walke, Hausach (Ba 164) $2^1/_4$ NO.
***Walkenried** *(ML 37)*, *Fl.*, 📯 Nordhausen (ML 28) $2^1/_4$ NW.
Walkersbach, Plüderhausen (Wü 106) ca. $^1/_2$ N.
Walkertshofen, Landshut (ByO 10) $3^1/_4$ NW.
Walkringen, Burgdorf (SC 1, 34) $2^3/_4$ S.
Walkwitz, Neu-, Stavenhagen (FF 5) 1 N.
Wall, Kl.-, Erkner (NM 5) $1^1/_2$ O.
Walla, Wieselburg (OeSt 67) $1^1/_2$ S.
Wallachisch-Meseritzsch, *Stadt*, 📯 Pohl (KFN 22) 2 SO.
Siehe auch Meseritzsch.
Wallachsee, Schneidemühl (PO 22) $5^1/_2$ N.
Wallau in Hessen, Dillenburg (KM 56) $3^1/_2$ NO.
— Wiesbaden (Na 1) 1 SO.
Wallbach, Säckingen (Ba 62) $^1/_4$ NW.
Wallberg, Orschweier (Ba 33) $^3/_4$ SO.
Walldorf, Wiesloch (Ba 6) $^1/_4$ W.
— in Hessen, Langen 1 W, Kelsterbach 1 S. (MN 3 u. HL 33).
— Brohl (Rh 49) 1 W.
Siehe dagegen Station Walldorf Th 49.
Walldür(r)n, *Stadt*, 📯 T Seckach $2^1/_4$ NO, Rosenberg $2^1/_4$ NW, Tauber-Bischofsheim $2^1/_4$ SW. (Ba 108. 111 u. 136).
Walle, Bremen (Ha 34) $^3/_8$ NW.
— Verden $^7/_8$ NO, Langenwedel $^3/_4$ SO. (Ha 30 u. 31).
Wallenbrück, Herford (KM 29) 2 NW.
Wallendorf a. d. Fichte, 📯 Eisfeld 3 NO, Sonneberg 3 N, Weimar 7 SW. (Th 53a, 61 u. 10).
— Trier (Sa 22) 3 NW.
Wallenfels, *Fl.*, Kronach (ByS 219) $1^1/_2$ NO.
Wallensen, *Fl.*, Elze (Ha 75) 2 S.
Wallenstedt, Banteln (Ha 76) $^1/_2$ O.
Wallerdorf, Osterhofen (ByO 53) $^3/_4$ SO.
Wallern, *Fl.*, 📯 Wodnian 5 SW, Nettolitz 5 SW. (KFJ 26 u. 25).
Siehe dagegen Station Wallern KE 46.
Wallersdorf, 📯 Straubing $2^1/_2$ S, Strasskirchen $1^1/_2$ S, Plattling $1^1/_2$ SW. (ByO 47, 49 u. 51).
Wallersheim, Coblenz (Rh 52) $^1/_2$ NO.
Wallersing, Osterhofen (ByO 53).
Wallerstädten, Gr.-Gerau (HL 22) $^1/_2$ SW.
Wallerstein, *Fl.*, 📯 Nördlingen (ByS 34) $^3/_4$ NW.
[0]**Wallertheim** *(HL 81)*, Mainz $2^1/_2$ SW, Alzey $1^1/_2$ NW. (HL 11 u. 44).
Wallfisch, ⚒ (*an Zwgb.*), Witten (BM 46) 0,6 NO.
Wallhausen, Allensbach (Ba 85) $^3/_4$ NO.
— Türkismühle (Sa 42) $^1/_4$ SO.
— 📯 Creuznach (Sa 22) 1 NW.
Siehe dagegen die Stationen Wallhausen ML 25 u. Wü 91.
Wallhöfen, Oldenbüttel (Ha 37) 1 NO.
Wallisfurth in Schlesien, Frankenstein (BF 11) $3^3/_4$ SW.
Walliswyl, Herzogenbuchsee (SC 1, 31) 6 Kil.
Wallkofen, Sünching (ByO 17) $^1/_2$ S.
Wallmenich, Nieder- u. Ober-, St. Goarshausen (Na 14) 1 O.
Wallmerod, 📯 Limburg 2 N, *Hadamar 1 NW, *Elz 1 NW. (Na 30, 48 u. 47).
Wallmoden, Alt-, Ringelheim (Bs 11) $^1/_4$ S.
— **Neu-,** Lutter a. B. (Bs 10) $^1/_4$ N.
Wallmow, Löcknitz (BSt 62) $2^1/_2$ S.
Wallrabenstein, *Fl.*, 📯 Wiesbaden $2^3/_4$ N, Limburg $1^1/_2$ SO. (Na 1 u. 30).
Wallroda, Radeberg (SO 14) $^3/_8$ O.
Wallroth, Schlüchtern (BbH 10) 1 N.
Wallsdorf, Wiesbaden $2^1/_2$ N, Limburg $2^1/_2$ SO. (Na 1 u. 30).
Wallsee, *Fl.*, 📯 Amstetten 2 NW, Aschbach $1^1/_2$ N. (KE 20 u. 21).
Wallshausen, Hildesheim (Ha 70) $^1/_2$ SO.
Wallstadt, Mannheim (Ba 1 u. 88) 1 O.
— **Gr.- u. Kl.-,** *Fl.*, 📯 Aschaffenburg (ByS 102. FH 10).
Wallstedde, Hamm 1 N, Drennsteinfurt $^3/_4$ SO. (Wf 15 u. 17).
Wallwitz, *Zuckerf.*, Stumsdorf (ML 9) $1^1/_2$ SW.
Walpersdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) $^3/_8$ SW.
Walpershofen, Saarbrücken (Sa 5) $1^3/_4$ NW.
Walperswyl, Biel (SC 1, 56) 10 Kil.
Walporzheim, Remagen (Rh 46) 2 SW.
Walsbetz, Landen (Gr. Centr. Belge 2,18) $^1/_4$ S.
Walsheim, Knöringen (Pf 38) $^1/_8$ N.
Walsleben, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) $2^1/_2$ NO.
— Goldbeck (MH 23) $^1/_2$ N.
Walsrode, *Stadt*, 📯 T Eystrup $3^1/_2$ NO, Verden 4 SO, Celle 6 NW. (Ha 28, 30 u. 6).
Waltalingen, Andelfingen (SNO 2, 34) $1^3/_4$ NO.
Waltenhofen, *PH (ByS 10)*, Kempten (ByS 11) $^1/_2$ S.
Walterkehmen, 📯 Gumbinnen (PO 60) $1^1/_2$ SO.
Walter-Nienburg, Zerbst $1^1/_2$ W, Gnadau 2 O. (BA 44. ML 4).
[1]**Waltersdorf** in Mähren, Olmütz (KFN 58, OeSt 43) $2^3/_8$ NO.
[2]— **Ober-,** Gramat-Neusiedel $1^3/_4$ SW, Baden 1 SO. (OeSt 59. OeSü 15).
[3]— **Unter-,** *Fl*, Gramat-Neusiedel $1^1/_4$ SW, Baden 2 SO, Leobersdorf 2 NO. (OeSt 59 OeSü 15 u. 18).
[4]— Sorau (NM 22) 1 NO.
[5]— **Lang-,** in Schlesien, 📯 Dittersbach (NM 56) $^1/_2$ S.
[6]— **Wüste-,** Waldenburg $1^3/_4$ SO, Schweidnitz 3 S, Dittersbach 2 SO. (BF 10, 16 u. NM 56).
[7]— *Sandsteinbrüche*, Greiffenberg 2 O, Hirschberg $2^1/_2$ NW. (NM 45 u. 49).
[8]— Jannowitz (NM 51) $^1/_2$ SW.
[9]— Lübben (BG 6) $2^3/_4$ SW.
[10]— Grünau 1 SW, Königs-Wusterhausen $1^1/_4$ NW. (BG 2 u. 3).
[11]— bei Dahme, Luckenwalde (BA 5) 3 SO.
[12]— bei Schweinitz, Holzdorf (BA 21) ca $^1/_4$ NW.
[13]— Schlobitten (PO 41) $4^1/_2$ SO.
[14]— Heiligenbeil (PO 45) 1 SO.
[15]— in Reuss bei Weida, Greiz (SW 91) $^5/_8$ SO.
[16]— **Alt-,** in Sachsen, Gr.-Schönau (SO 41) $^3/_8$ S.
[17]— **Neu-,** Gr.-Schönau (SO 41) $^1/_2$ S.
[18]— **Kl.-,** Oederan $1^1/_2$ NO, Freiberg $^1/_2$ NW. (SO 52 u. 51).
[19]— **Gr.-,** Oederan $1^1/_2$ SO, Freiberg 2 SW. (SO 52 u. 51).

[20]**Waltersdorf** in Sachsen-Coburg, Oeslau (Th 58).
Siehe dagegen Haltestelle Waltersdorf NZ 4.
Waltershausen (*Th 35 Station der Pferdeb.*), *Stadt*, 📯 Gotha (Th 6) 1¾ SW.
Waltershofen, Freiburg (Ba 39) 1½ NW.
Waltersleben, Erfurt (Th 8) 1 SW.
Waltersweier, Offenburg (Ba 28) ½ NW.
Walterswyl, Aarburg 4 Kil., Dänikon 5 Kil. (SC 1, 14 u. 11).
Walting, Kothmaissling (ByO 65) ½ NO.
Waltringhausen, Haste (Ha 43) ½ S.
Waltrop, 📯 Mengede (KM 17) 1 N.
Waltwilder, Munsterbilsen (AM 11) ½ S.
Walzen, 📯 Gogolin (OS 11) 2 S.
Wambeln, Dortmund (BM 50. KM 18) ½ O.
Wamberg, *Stadt*, 📯 Wildenschwert 2½ NW, Chotzen 2 NO, Königgrätz 4½ SO. (OeSt 12, 14 u. SNV 3).
Wamel, Soest (Wf 13, BM 56) 1⅜ SO.
Wanagupchen, Stallupönen (PO 62) ¾ SW.
Wandersleben, *Fl.*, 📯 Dietendorf (Th 7) ¾ SW.
Wanderup, Tarp (Sw 8) ¾ NW.
Wandris, **Gr.-** u. **Kl.-**, Liegnitz 2¼ SO, Spittelndorf 1½ S. (NM 33 u. 34).
Wanfried, *Stadt*, 📯 T Heiligenstadt 4 S, Eisenach 4 NW, Cassel 10¼ SO. (ML 33, Th. 3 u. HN. 11).
Wang, *Fl.*, Pöchlarn (KE 16) 2¾ SW.
—— **Ober-**, Vöcklamarkt (KE 40) 2 S.
Wangelau, Schwarzenbeck (BH 21) ¾ SO.
Wangelstedt, Stadtoldendorf ⅝ SO, Vorwohle ½ SW. (Bs 2 u. 3).
[1]**Wangen**, Radolfzell (Ba 83) 1¼ SW.
[2]—— *Stadt*, 📯 T Ravensburg (Wü 50) 2½ SO, Hergatz (ByS 4) 1 NW.
[3]—— *Fl.*, Cannstatt (Wü 17) ½ SO.
[4]—— Uhingen (Wü 25) ¼ N.
[5]—— i. Bayern, Starnberg (ByS 192) ¾ NO.
[6]—— Königsberg in Preussen (PO 50) 2 NO,
[7]—— (bei Olten) Olten (SC 1,10) ½ W.
[8]—— a. d. Aar, Herzogenbuchsee 1½ NW. Solothurn 2 NO. (SC 1,31 u. 1,52).
[9]—— **Gross-**, Nottwyl 1¼ W, Sursee 7 Kil (SC 1,21 u. 1,20).
[10]—— **Klein-**, Emmenbrücke (SC 1,24) 3¼ N.
Wangenried, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 6 Kil.
Wangerau, Warlubien (PO 31) 3 SO.
Wangten, Spittelndorf (NM 34) ½ SO.
Wankum, 📯 Kempen 1¼ NW, Geldern 2 S. (Rh. 67 u. 70).
Wanlo, Wickrath (BM 11) ca ¼ SO.
Wanowitz i. Mähr., 📯 Letowic (OeSt 6) 1 O.
—— i. Schles., Bauerwitz (Wi 12) 1½ SW.
Wannweil, Reutlingen (Wü 132) ¾ NW.
Wansdorf, Spandau (BH 2) 1⅞ NW.
Wansen, *Stadt*, 📯 Ohlau 2½ SW, Brieg 2½ W. (OS 4 u. 5).
Wansleben, Teutschenthal (ML 20) ¼ W.
Wantewitz, Pristewitz (LD 14) ¼ S.
Wanzleben, **Gr.-**, *Zuckerfabr.*, *Stadt*, 📯 T Blumenberg (MH 4) ⅓ N, Oschersleben (Bs 20) 2½ NO.
—— **Klein-**, Blumenberg 1 NW, Hadmersleben 1 N. (MH 4 u. 5).
Wanzin, Landen (Gr-CBelge 2,18) 1 SW.
Wanzlitz, Grabow (BH 14) ¾ SW.
Wanzwyl, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 2 Kil.
Wapcz, Terespol (PO 29) 2½ SO.
Waplitz, Altfelde (PO 37) 2½ S.
Wapno, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2½ NO.
—— Nakel (PO 26) 4 SW.
Wappenstein in Steiermark, *Hammerwerk*, Kapfenberg (OeSü 39) 2¼.
Waradia, Oravicza (OeSt 130) 1 SW.
Warasdin, *Stadt*, 📯 T Csakaturn 1½ SW, Polstrau 1½ SO. (OeSü 115 u. 114).
Warberg, Schöningen 1 NW, Helmstedt 1¼ SW, Büddenstedt ½ W. (Bs 29, 31 u. 30).
Warblingen, Singen (Ba 81) ½ SO.
Warbsen, Holzminden (Wf 43, Bs 1) 1½ NO.
Warchau, Wusterwitz (BPM 8) ½ S.
Wardein, Klein-, Nyiregyháza (Ts 14) 5½ NO.
Siehe dagegen die Station Grosswardein Ts 43.
Wardin, Arnswalde (OS 57) 1 O.
Waren, *Stadt*, 📯 T Teterow 4½ S, Stavenhagen 3½ SW. (FF 3 u. 5).
Warendorf, *Stadt*, 📯 T Ahlen 3 NO, Beckum 2½ N, Münster 3½ O. (KM 22, 23 u. Wf 20).
Warez, *Fl.*, Lemberg (LCJ 1) ca 11 N.
Warfleth, 📯 Grüppenbühren 1 N, Vegesack 1 W. (Ol 4 u. Ha 42).
Wargelstedt, 📯 Hildesheim (Ha 70) 2 SO.
Wargen, Königsberg i. Pr. (PO 50) 1½ NW.
Wargienen, Tapiau (PO 54) ¾ NW.
Wargitten, Kobbelbude (PO 48) ¾ SW.
Warin, *Stadt*, 📯 Blankenberg (Mk 6) ½ N.
Warlau, Creuzthal (BM 77) 4½ O.
Warle, Schöppenstedt (Bs 22) ½ SO.
Warlitz, Hagenow ¾ SW, Pritzier ¾ NO. (BH 16 u. 17).
Warlow, Mischline (RO 27) ca 1 NO.
Warmbach, Rheinfelden (Ba 59) ¼ W.
Warmbrunn, *Bad*, *Stadt*, 📯 Reibnitz 1 SO, Hirschberg 1 SW. (NM 48 u. 49).
Warmbüchen, Burgdorf (Ha 4) 1½ W.
Warmsdorf, Güsten ½ SW, Stassfurt 1 S. (MH 31 u. 38).
Warmsroth, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 1¼ W.
Warnemünde, *Seebad*, *Fl.*, 📯 T Rostock (Mk 1) 2 NW.
Warningken, **Gr.-**, Stallupönen (PO 62) 1½ N.
Warnin, Nassow (BSt 22) 1 N.
Warnitz, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 S.
—— i. Mecklenb., Schwerin (Mk 9) ¾ NW.
Warnkenhagen, Lalendorf (FF 2) 1 NO.
Warnow, **Gross-**, Wendisch-Warnow (BH 13) ½ SW,
Siehe auch Station Warnow Mk 4.
Warnsdorf, **Alt-**, i. Böhmen, *Stat. (BN 19)*, 📯 T Ober-Oderwitz 1¼ SW, Gr.-Schönau ¾ NW. (SO 31 u. 41).
—— **Neu-**, in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) ½ W.
Warnstedt, Quedlinburg 1 SW, Neinstedt ½ N, Thale ½ N. (MH 12, 13 u. 14).
Warp, **Alt-**, Stettin (BSt 10) 4¾ NW.
—— **Neu-**, *Stadt*, 📯 Stettin (BSt 10) 4½ NW.
Warsingsfehn, Neermoor *H** (Wf 36) ¼ O.
Warsleben, 📯 Wegersleben ⅞ NO. Oschersleben 1½ NW. (Bs 19 u. 20).
—— **Dahlen-**, Magdeburg (ML u. MH 1) 1¼ NW.
—— **Hohen-**, Magdeburg (ML u. MH 1) 1¼ NW.
Warsow, Stettin (BSt 10) ⅞ N.
Warstein, *Stadt*, 📯 Lippstadt 3¾ S, Soest 3 SO. (Wf 10 u. 13).
Wart, **Ober-**, *Fl.*, Steinamanger (OeSü 102) 4¼ NW.
—— **Unter-**, Steinamanger (OeSü 102) 5¾ NW.
[1]**Wartberg** i. Oesterr., Oberndorf (KE 66) 1½ O.
[2]—— i. Steierm., Mitterndorf (OeSü 36) ¼.
[3]—— 📯 Wartberg (OeSt 78) ⅛ NW.
[1]**Wartenberg** i. Bad., Geisingen (Ba 181) ¼ W.
[2]—— i. Bayern, *Fl.*, Moosburg (ByO 8) 1½ SO.
[3]—— bei Niemes i. Böhmen, *Stadt*, 📯 Liebenau 3 NW, Böhm.-Leipa 2½ O, Kratzau 2½ SW. (SNV 19, BN 8, SO 36).
[4]—— i. Böhmen, *Badeort*, Turnau (SNV 12, TKP 12) ⅝ S.
[5]—— Damm bei Stettin (BSt 12) 3 S.
[6]—— **Deutsch-**, *Stadt*, 📯 Glogau 5 NW, Sagan 5 NO (NZ 1 u 7), Sorau (NM 22) 8 NO.
[7]—— **Polnisch-**, *Stadt*, 📯 T Breslau 8 NO, Oels 3¾ NO. (NM 39, RO 13 u. 17).
[1]**Wartenburg** i. Oesterreich, Vöcklabruck ½ NW, Timmelkam ½ N. (KE 37 u. 38).
[2]—— a. d. Elbe, 📯 Wittenberg (BA 9) 1½ SO.
[3]—— i. Ostpr., *Stadt*, 📯 Braunsberg 13½ SO, Bartenstein 7 S. (PO 44 u. OpS 15).
Wartenstein, Gloggnitz (OeSü 27) ¾ SW.
Warth, Siegburg ⅞ SO, Hennef ca ¼ N. (KM 45 u. 46).
[1]**Wartha** i. Schlesien, *Stadt*, 📯 Frankenstein (BF 11) 1½ SW.
[2]—— **Ober-** u. **Nieder-**, i. Sachsen, Kötschenbroda *H** (LD 17) 1 W.
[3]—— bei Königswarthe, Bautzen (SO 20) 3 NW.
[4]—— bei Guttau, Bautzen (SO 20) 1¾ NO.
Warthau, 📯 Bunzlau 1 SO, Kaiserswaldau 1¼ SW. (NM 29 u. 30).
Warthe, Paderborn (Wf 7) ½ W.
Wartin, Casekow (BSt 8) ¾ W.
Wartsch, Praust (PO 73) 2¼ SW.
Warza, Gotha (Th 6) ¾ N.
Warzen, Alfeld (Ha 77) ⅜ SW.
Waschke, Bojanowo (OS 38) 1 N.
Waschow, Brahlsdorf (BH 18) 2½ N.
Wasen i. Oesterr., Strasswalchen (KE 42) 4½ NO.
—— i. d. Schweiz, Luzern (SC 1,25) 14 SO.
Wasenbach, Rupbach ¼ SO, Balduinstein ½ S. (Na 26 u. 27).
°**Wasenweiler** *(Ba 220)*, Freiburg (Ba 39) 2 NW.
Waslawa, Luzan (LCJ 20) 1 N.
Wass (Vas), Sz. Janos (OeSt 70) ¼ S.
Wassel, Sehnde *H** (Ha 67) ¼ NW.
Wassenach, Brohl 1 SW, Andernach 1½ W. (Rh 49 u. 50)
Wassenberg, *Stadt*, 📯 Erkelenz (BM 10) 1¾ NW.
Wasser, Emmendingen (Ba 37) ½ S.
Wasserburg, *Stadt*, 📯 T Rosenheim 3½ NO, Endorf 2½ NW. (ByS 137 u. 139).
—— Lindau (ByS 1) ⅝ NW.
Wasserhorst, Burg-Lesum (Ha 35) ½ O.
Wasserjentsch, Breslau (NM 39, BF 1) 1½ SW.
Wasserleith, *Sensenfabr.*, Bruck a. Mur 6¼ SW, Knittelfeld ⅛ NO. (OeSü 40, KR 22).
Wasserlisch, Conz (Sa 21) ½ NW.
Wasserlos, Dettingen (FH 8) ½ NO.
Wassers, Durlesbach (Wü 47) 1¼ SO.
Wasserschneppe, ✕ Kupferdreh (BM 63) 0,3 NW.
Wasterkingen, Schaffhausen 4 N, Bülach 2½ SO. (Ba 77, SNO 2,31 u. 2,41)
Waszkóntz, *Fl.*, Sniatyn ¾ SO, Luzan 2 N. (LCJ 18 u. 20).
Waszmiers, **Gr.-** u. **Kl.-**, Dirschau (PO 34) 1¼ SW.
Watenstedt, Jerxheim (Bs 17) ½ NW.
Siehe dagegen Haltestelle Watenstedt Bs 21.
Wathlingen, Celle (Ha 6) 1½ S.
Watislaw, Lobositz (OeSt 38) 1½ SW.
Watsch i. Krain, Sava (OeSü 71) 1½.
Wattenberg, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1¼ O.
Wattenheim, 📯 Worms (HL 1) 3½ SW.
Wattens, Hall i. Tirol 1 NO, Fritzens ¼ S. (OeSü 186 u. 185).
Wattenscheidt, *Stadt*, 📯 Wattenscheidt (Rh 94) ⅛ S.
Wattenthal, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1 O.
Wattenwyl, Thun (SC 1,47) 2 NW.
Watterdingen, Engen (Ba 176) 1 SW.
Wattkowitz, Czerwinsk (PO 32) 4 NO.
Wattweiler, Zweibrücken (Pf 23) ⅝ W.
°**Wattwyl** *(Schweiz. Toggenburgerb. 3,65)*, Wyl (VS 3,8) 4½ SO.
Watzelhahn, Wiesbaden (Na 1) 1¼ NW.
Watzenborn, Lang-Göns 1 NO, Giessen 1 SO. (MW 15 u. 14).
Waulo, Wickrath (BM 11) ½ S.
Wavelsburg, Salzkotten 1 S, Gesecke 1½ SO. (Wf 8 u. 9).
Wawern, Conz (Sa 21) 1 SW.
Wawitz, Bautzen (SO 20) 1¼ O.
Wda, *Mühle*, Czerwinsk (PO 32) 3½ NW.
Webenheim, Zweibrücken (Pf 23) 1¼ W.
Webrutz, Wegstädtl (OeSt 35) 1 N.
Wechselburg, *Fl.*, 📯 Mittweida 1½ W, Erlau 1½ W, Chemnitz 3 NW, Borna 3 SO, Leissnig 2½ SW. (SW 32, 33, 29, 93 u. LD 26).
Wechsungen, **Klein-**, Nordhausen (ML 28) ¾ NW.
—— **Gross-**, Nordhausen (ML 28) 1 W.
Weckelsdorf i. Böhmen, *Fl.*, Skalitz 3 NO, Kosteletz 1¾ NO, Waldenburg 2¾ SW, Dittersbach 2½ SW. (SNV 23, 25, NM 57 u. 56).
Weckhoven, Norf (Rh 64) ¼ W.
Weddegast, Biendorf (MH 33) ½ N.
Weddersleben, Quedlinburg ⅝ SW, Neinstedt ¼ N. (MH 12 u. 13).
Wedderstedt, Gatersleben ⅜ NW, Ditfurth ½ O, Quedlinburg 1¼ NO. (MH 27, 11 u. 12).
Weddewarden, Geestemünde (Ha 40) 1 N.
Weddingen, **Alten-** u. **Oster-**, *siehe* Altenweddingen u. Osterweddingen.
Wedel, *Fl.*, 📯 Blankenese (AK 33) 1 NW.
Wedelsdorf, Wangerin (BSt 17) 3½ SO.
Wedling, **Unter-** u. **Ober-**, Grieskirchen (KE 47) ½ NW.
Wedringen, Magdeburg (MH u. ML 1) 2¼ NW.
Weedern, Gumbinnen (PO 60) 3 SW.
Weelze, Neustadt a. N. (Ha 23) 1½ NO.
Weende, Göttingen (Ha 84) ¼ N.
Weener, *Stadt*, 📯 T Papenburg 1¼ N, Ihrhove 1 W, Leer 1½ SW. (Wf 33, 34, u. 35).
Weenzen, Elze (Ha 75) 1½ S.
Weert, Meerssen (AM 7) ¼ NW.
Weesenstein, 📯 Mügeln (SO 3) ¾ SW.
Weeskenitt, Schlobitten (PO 41) 3 SO.
Wefelingen, Burgdorf (Ha 4) ½ NO.
Weferlingen, *Fl.*, 📯 Helmstedt (Bs 31) 2 NO.
Wegefahrt, Freiberg 1 W, Oederan 1 NO. (SO 51 u. 52).
Wegenstetten, Säckingen (Ba 62) 1 S.
Weggis, Luzern (SC 1, 25) 4 SO.
Wegscheid i. Bayern, *Fl.*, 📯 Passau (ByO 58) 3½ O.
—— *Eisenwerk*, Bruck a. Mur 4½ N, Mürzzuschlag 4 NW. (OeSü 40 u. 33).
Wehbach, Kirchen (KM 62) ½ W.

Spranden, Pelplin (PO 33) 1¾ SO.
Spravcic (Sprawtschitz), Königgrätz (SNV 3) ¾ N.
Spreddig, Oldenbüttel (Ha 37) ¾ SO.
Spree, Uhsmannsdorf ½ N, Weisswasser in Schlesien 1½ SW. (BG 14 u. 12).
Spreedorf, Lobau (SO 23) ½ SW.
Spreehammer, Uhsmannsdorf (BG 14) ¼ NW.
Spreewitz, Spremberg (BG 10) 1 S.
Spremberg bei Neusalza, Bautzen 2½ SO, Löbau 1½ SW. (SO 20 u. 23).
Siehe dagegen Station Spremberg BG 10.
°**Sprendlingen**, *(HL 83)*, 📯 Creuznach 1½ O. Bingerbrück 1¾ SO, Bingen 2 S. (Sa 22, 27 u. HL 18).
—— bei Offenbach, 📯 Langen (MN 3) ½ NO.
Sprengen, Bous (Sa 11) ¾ NO.
Sprengerfelde, Ferdinandshof (BSt 52) ¼ O.
Springberg, Schneidemühl (PO 22) 1 NW.
Springe, *Stadt*, 📯 Hannover 3 SW, Kirchhorsten 3 SO. (Ha 1 u. 46).
Springen, in Württemberg, Königsbronn (Wü 123) ⅜ SO.
Springmühle, Kreuz (PO 19, OS 54) 2 N.
Sprockhövel, *Fl.*, 📯 Witten (BM 46) 1¼ SO.
Spröttchen, Haynau (NM 31) 2 NO.
Sproitz, Uhsmannsdorf (BG 14) 2 SW.
Sputendorf, Grossbeeren (BA 2) ½ SW.
Srbic (Srbitz), Stankau (BW 4) 1 S.
Staacken, Spandau (BH 2) ¾ W.
Staad, Constanz (Ba 77) ⅜ NO.
Siehe dagegen Stat. Staad der VS 3, 14.
Staakow, Brand (BG 5) ¼ W.
—— *Mühle*, Brand (BG 5) ⅛ NW.
°**Staatz** *(OeSt 143) Fl.*, 📯 Lundenburg (KFN 10) 4 SW.
Stabelwitz, D.-Lissa (NM 38) ¼ NO.
—— **Neu-**, D.-Lissa ½ NO.
Stablewitz, Terespol (PO 29) 3 S.
Stablowitz, Troppau (KFN 63) 1¼ SW.
Staeha, Bischofswerda (SO 17) ¾ NO.
Stachau, *Glasfabr.*, Strakonitz (KFJ 30) 3 SW.
Stachelau, Creuzthal (BM 77) 1½ NW.
Stachelberg, *Kurort*, Glarus (VS 3, 60) 3½ SW.
Stachov, Zditz (BW 15) ½ SW.
Stack, Neuhausen (Ba 76) 1 SW.
Stade, *Stadt*, 📯 T Geestemünde 9½ O, Stubben 7¼ O, Oldenbüttel 8 O, Harburg 6 NW, Osterholz 10 NO. (Ha 40, 38, 37, 17 u. 36).
Stadecken, Mainz 1½ SW, Ingelheim 1¼ S. (HL 11 u. 15).
Stadelshofen, Appenweier (Ba 26) ¾ NO.
Stadensen, Suderburg (Ha 9) ¼ W.
Stadion, Ober-, Schemmerberg (Wü 39) 2 W.
Staditz, Türmitz (AT 2) ¾ S.
Stadlern bei Schönsee, Nabburg (ByO 69) 4½ NO.
Stadtamhof, *Stadt*, 📯 Regensburg (ByO 22) ¼ NW.
°**Stadtberge** *(BM 126), Stadt*, 📯 T Bonenburg 2¾ SW, Gesecke 4½ SO. (Wf 2 u. 9).
Stadtilm bei Weimar, T siehe Ilm.
Stadtkyll, *Fl.*, 📯 Call 3 S, Bonn 8 SW, Coblenz 10 W. (Rh 25, 42 u. 52).
Stadtl, Beraun (BW 16) 2¾ N.
Stadtlohn, *Stadt*, 📯 Münster 7¾ NW, Rheine 8 SW, Wesel 6 NO. (Wf 20 u. 24. KM 38).
Stadtprozelten, *Stadt*, 📯 Wertheim (Ba 141) 1⅜ W, Aschaffenburg (FH 10) 5 SO.
Stadtsteinach, *Stadt*, 📯 Unter-Steinach (ByS 67) ¾ NW.
Stadt Worbis, siehe Worbis.
Stäbelow, Rostock (Mk 1) 1¼ SW.
Städtenhausen, Laufenburg (Ba 64 u. 65) ¼ SO.
Stäfa, *Fl.*, Rapperswyl 1½ NW, Zürich 4¾ SO. (VS 3, 46. SNO 2, 19).
***Staffel** *(NA 46)*, Limburg (Na 30) ½ NW.
Staffelberg, Sursee (SC 1, 20) 3 NW.
Staffelde, Tantow (BSt 9) ¾ O.
Staffhorst, Nienburg (Ha 26) 2½ NW.
Staflorth, Unter-Grombach ⅜ W, Weingarten ½ W. (Ba 11 u. 12).
Stagnitten, Elbing (PO 39) 1¼ NO.
Stahlberg in Sachsen, *Spitzenklöppelei*, Annaberg (SW 70) 1½ S.
Stahlbrode, Miltzow (BSt 58) 1 NO.
Stahle, Holzminden (Wf 43, Bs 1) ¼ NW.
Stahlhammer *(Gaffontaine)*, Saarbrücken (Sa 5) ⅝ O.
Stahmeln, Schkeuditz (ML 13) 1 SO.
Stahnsdorf bei Storkow, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¾ O.
—— bei Teltow, Grossbeeren (BA 2) 1 NW.
Stahren, Miasteczko 2 N, Bialosliwe 2½ NW. (PO 23 u. 24).
Stainz, *Fl.*, 📯 Preunstätten (GK 3) 1½ SW.
Stakelitz, Coswig in Preussen (BA 27) 2¼ NW.
Stalden, Münsingen (SC 1, 43) 1 O.
Stallachsberg, Longerich (Rh 61) ½ NO.
Stallbaum, Hartmannshof (ByO 38) ¼ S.
Stalle, Altfelde (PO 37) 1 SO.
Stallhofen, Krems (GK 7) ¾ NO.
Stallwang bei Mitterfels, 📯 Straubing (ByO 47) 2¾ NO.
Stammen, Hümme (HN 15) ¼ N.
Stammeln, Düren (Rh 8) ⅞ N.
Stammersdorf, 📯 Korneuburg (KFN 44) 1 SO.
Stammheim in Württemberg, Kornwestheim (Wü 13) ¼ SW.
—— in der Schweiz, Schaffhausen 4 NW, Andelfingen 3 NO, Frauenfeld 2½ NW. (Ba 77, SNO 2, 34 u. 2, 10).
Stammsried, Roding ¾ NO, Pösing ⅜ N. (ByO 62 u. 63).
Stampen in Schlesien, Oels (RO 17) 1 NW.
Stampfen, *Fl.*, 📯 Marchegg 1 NO, Pressburg 2¼ NW. (OeSt 73 u. 75).
Stanaitschen, Gumbinnen (PO 60) ½ NW.
Stanau, Altfelde (PO 37) 3 SO.
Standemin, Belgard (BSt 21) 1 W.
Stanesti, 📯 Sniatyn (LCJ 18) 2 N.
Stanga in Krain, Littai (OeSü 72) 2½.
Stangenberg, Dirschau (PO 34) ¼ NO.
—— Altfelde (PO 37) 5 S.
Stangendorf in Böhmen, Zwittau ½ W, Greifendorf 1 NW. (OeSt 9 u. 8).
—— Königinhof (SNV 8) ⅛ SO.
—— in Sachsen, Zwickau (SW 47) ¾ NO.
—— i. Ostpreussen, Braunsberg (PO 44) ¾ SW.
Stangengrün, Zwickau 1¾ SW, Lengenfeld 1½ NO. (SW 47 u. 72).
Stangenhagen, Trebbin (BA 4) 1 W.
Stangenhain, Görlitz (BG 15) 1 NO.
Stangenwalde, 📯 Danzig (PO 74) 4 SW.
Stanhowce, Chodorow (LCJ 7) 1⅝ S.
Staniatki, Podleze (GCL 4) ¼ N.
Stanisch, Gross-, Klein-Stanisch (RO 4) ¼ SO.
Stanislau, St.-, Halicz (LCJ 11) ½ SW.
Siehe dagegen Station Stanislau der LCJ 13.
Stankau, Stankau (BW 4) 1 S.
Stannewisch, Rietschen (BG 13) 1 S.
Stanowiec, Sniatyn (LCJ 18) 2 NW.
Stanowitz, *GH (BF 16a)* bei Striegau (BF 17) ½ S.
Stanowitz bei Rybnik, Czerwionka (Wi 21) ⅜ SW.
Stans i. Tirol, Schwaz (OeSü 184) ½ N.
—— in der Schweiz (auch Stanz) Luzern (SC 1,25) 2½ SO.
Stansstad, Luzern (SC 1,25) 2 SO.
Stanz in Steiermark, Kindberg (OeSü 37) 2.
Stapel, Brahlsdorf, (BH 18) 1¾ S.
Stapelburg, Harzburg (Bs 36) 1½ NO.
Stapelmoor, Papenburg (Wf 33) 1¼ NW.
Stara pila, Prelouc (OeSt 19) ¾ SO.
Staranzano, Monfalcone (OeSü 172) ⅛ W.
Starasol, *Stadt*, 📯 *Salzwerk*, Przemysl (GCL 22) 6 SO.
Stare Miasto, *Stadt*, 📯 Przemysl 6½ SO.
Stargard in Mecklenburg, *Stadt*, 📯 Neubrandenburg (FF 7) 1 SO.
—— in Preussen, *Stadt*, 📯 T Pelplin 1¾ NW, Dirschau 3¼ SW. (PO 33 u. 34).
Siehe dagegen Station Stargard (in Pommern) der Berlin-Stettiner E. 14.
Staribrod, Lekenik (OeSü 150) 1½.
Starkenbach, *Stadt*, 📯 Liebstadtl 1 NO, Falgendorf 1¼ NW. (SNV 13 u. 11).
Starkenberg, Lindenau (PO 53) ¾ SO.
Starkotsch, Skalitz (SNV 23) ½ NO.
Starkshorn, Eschede (Ha 7) ¾ NW.
Starkstadt, *Fl.*, 📯 Kosteletz (SNV 25) 1 NO.
Starrkirch, Olten (SC 1,10) 2 Kil.
Starzeddel, Jessnitz bei Guben (NM 18) ¼ N.
Statenic, Rostock in Böhmen (OeSt 29) ¾ W.
Stattersdorf, St. Pölten (KE 12) ⅜ SO.
Statzendorf, 📯 St. Pölten (KE 12) 1½ N.
Staudach, Landshut (ByO 10) 6 SO.
—— Landshut (ByO 10) 5 NW.
Stauern, Landshut (ByO 10) 8 SO.
Staufen in Baden, *Stadt*, 📯 Krozingen ¾ SO, Heitersheim ¾ NO. (Ba 42 u. 43).
Siehe dagegen Station Staufen (Ober-) By S 7.
Stauffenberg in Baden, Baden (Ba 154) 1 O.
—— i. d. Prov. Hessen, *Stadt*, Lollar (MW 13) ¼ NO.
Stause, Böhm.-Stefanau (OeSt 44) ¼ O.
Stavenow, Karstaedt (BH 12) ½ SW.
Stavenshof, Stavenhagen (FF 5) ¼ SO.
Stavern, Lathen (Wf 30) 1¼ SO.
Staw, Paka (SNV 12) ¾ S.
Steben, Ober- u. Unter-, *Eisengruben u. Bad*, Hof (ByS 75, SW 20) 2¾ NW.
Stechau, Gross-, Schmölln ¾ SW, Nöbdenitz ½ SO. (SW 85 u. 86).
Stechow, Friesack (BH 6) 2¼ SW.
Steckborn, *Stadt*, 📯 Felben 2½ NO, Schaffhausen 2¾ SO (SNO 2,9 u. Ba 77).
Steckendorf, Crefeld (BM 20, Rh 66) ⅛ NW.
Steckenroth, Wiesbaden (Na 1) 2 NW.
Stecklenberg, Neinstedt (MH 13) ¼ S.
Stecklin, Tantow (BSt 9) 3 SO.
Stecowa, Sniatyn (LCJ 18) 1½ NO.
Steddorf, Bienenbüttel (Ha 12) ¼ SW.
Stedebergen, Verden (Ha 30) ½ S.
Stedefreund, Herford (KM 29) ¾ SW.
Stederdorf, Peine (Ha 66) ¼ NO.
Stedorf, Dörverden (Ha 29) ⅕ N.
Stedten, Erfurt (Th 8) ¾ SW.
—— Ob.-Röblingen (ML 21) ½ SO,
Steeg, Bacharach (Rh 57) ¼ W.
Steegen, Gr.- u. Kl.-, Ludwigsort (PO 47) 4¼ SO.
Steenfelde, Ihrhove (Wf 34) ¾ SO.
Stefan, St., Gratwein (OeSü 46) ¼.
—— Lebring (OeSü 52) 1½.
—— *Bergw.*, St. Michael (KR 20) ¾ SW.
Siehe auch die Orte „Stephan."
Stefanshart, Amstetten (KE 20) ⅜ NW.
Steffanowo, Kreuz (PO 19, OS 54) 1 NW.
Steffenshagen, Greifswald (BSt 57) ½ N.
Steffisburg, Thun (SC 1,47) ¾ N.
Stegelitz, Burg (BPM 13) 1 SO.
Stegen, Freiburg i. Bad. (Ba 39) 1¼ O.
Stegenthumbach, Pressath (ByO 75) 1½ SW.
Stegersbach, Molnari (OeSü 103) 6.
Steglitz, Wilmersdorf (BSt 46) ¾ NW.
Siehe dagegen Steglitz PH BPM 2.*
Steide, Salzbergen (Wf 25) ¼ NW.
Steimeke, Nienburg 1½ O, Hagen *H** 1½ N. (Ha 26 u. 24).
[1]**Stein** i. Baden (bei Pforzheim), *Fl.*, Königsbach *H** (Ba 146) ¼ O.
[2]—— a. Rhein, *Stadt*, 📯 Schaffhausen 2 SO, Singen 1½ S, Frauenfeld 2½ N. (Ba 77, 81 u. SNO 2,10).
[3]—— i. Baden, Säckingen (Ba 62) ¼ S.
[4]—— a. d. Pfreimt, Pfreimt *H** (ByO 70) ½ NO.
[5]—— *Papier- u. Bleistift-Fabriken*, Nürnberg (ByO 45) ¾ SW.
[6]—— i. Nassau, Burbach (KM 54) 1 S.
[7]—— i. Krain, Laibach (OeSü 76) 3 NO.
[8]—— a. d. Donau, *Stadt*, 📯 St. Pölten (KE 12) 2¾ N.
[9]—— **Gr. u. Kl.**, i. Westpreussen, Gogolin (OS 11) ¾ NO.
[10]—— i. Schlesien, Rybnik (Wi 20) ¾ NO.
[11]—— i. Limburg, Meerssen (AM 7) 1½ N.
[12]—— i. Frickthal, Sissach (SC 1,7) 3½.
Siehe dagegen Stat. Stein der SW 52.
Steina, Nieder- u. Ober-, Radeberg (SO 14) 1¾ NO.
Siehe auch Steina, PH SW 36.*
[1]**Steinach**, *PH (Ba 162)*, Haslach (Ba 163) ½ NW.
[2]—— i. Bayern, Straubing (ByO 47) 1⅛ NO.
[3]—— *Fl.*, Schweinfurt (ByS 84) 4 NW.
[4]—— i. Tirol, 📯 T Innsbruck (OeSü 187) 3 SO.
[5]—— **Ober-**, *Fl.*, 📯 *Hammerwerk, Hochofen*, Sonneberg (Th 61) 1 N.
[6]—— i. Steiermark, *Fl.*, 📯 Wels (KE 31) 16 SO, *Lietzen (KR 15) 2 SW.
[7]—— bei Waldsee i. Württemb., Durlesbach (Wü 47) ⅝ NO.
Siehe dagegen Station Steinach der ByS 157 u. der OeSü 190.
Steinakirchen, 📯 Pöchlarn 2½ SW, Kemmelbach 1½ S, Blindenmarkt 1 SO (KE 16, 18 u. 19).
Steinbrückl, Felixdorf (OeSü 20) ½.
[1]**Steinau** a/O., *Stadt.*, 📯 T Liegnitz 4 NO, Spittelndorf 3 NO, Maltsch 4 N, Gellendorf 4½ NW, Rawicz 5¼ SW, Glogau 6¾ SO (NM 33, 34, 35, OS 35, 37 u. 43).
[2]—— i. Schlesien, *Fl.*, 📯 Neisse (NB 1) 2½ SO.
[3]—— i. Hannover, Geestemünde (Ha 40) 3¾ O.
Siehe dagegen Station Steinau BbH 11.
[1]**Steinbach**, Lahr (Ba 205) ¾ SO.
[2]—— i. Baden, Neckarelz (Ba 101) 1 SW.
[3]—— **Klein-**, Wilferdingen (Ba 145) 0,2 NW.
[4]—— **Langen-**, Ettlingen (Ba 15) 1 O.
[5]—— i. Bayern, Reuth (ByO 83) ½ SW.

[6]**Steinbach**, Neukirchen (ByO 36) $^3/_4$ N.
[7]—— Neufahrn b. Ergoldsbach (ByO 13) 1 SW.
[8]—— i. d. Pfalz, Glanmünchweiler (Pf 58) $^1/_2$ W.
[9]—— hinter der Sonne, Klein-Ostheim (FH 9) $^5/_8$ NO.
[10]—— **Nieder-**, Dettingen (FH 8) $1^3/_8$ NO.
[11]—— Prov. Hessen, Burghaun (BbH 4) $^1/_2$ N.
[12]—— Giessen $1^1/_4$ SO, Langgöns $1^1/_2$ NO (MW 14 u. 15).
[13]—— bei Michelstadt, Darmstadt (HL 24) 5 SO.
[14]—— a. d. Steyer i. Oesterr., *Fl.*, 📯 Linz 6 S, Wels 5 S. (KE 64 u. 31).
[15]—— i. Schlesien, Rauscha (NM 25) $2^1/_2$ W, Uhsmannsdorf (BG 13) 2 NO.
[16]—— Rheinprov., Neunkirchen 1 NO, Ottweiler $^1/_2$ O. (Sa 1 u. 44).
[17]—— i. Sachsen, Niederau (LD 15) $^3/_4$ NO.
[18]—— bei Lausigk, Borna, (SW 93) 1 NO.
[19]—— bei Jöhstadt, Annaberg (SW 70) $1^1/_2$SO.
[20]—— **Ober-**, Döbeln (LD 28) 1 O.
[21]—— i. Sachs.-Meiningen, Sonneberg (Th 61) $^3/_8$ SO.
[22]——daselbst, Sonneberg (Th 61) 2 NO.
[23]—— *Fl.*, 📯 Immelborn (Th 46) 1 NO.
[24]—— i. Württemb., Hall (Wü 79) $^1/_4$ SO.
[25]—— daselbst, Plochingen (Wü 22) $^3/_8$ S.
[26]—— **Unter-**, Oehringen (Wü 74) $1^3/_8$ SO.
Steinbach-Hallenberg, *Fl.*, 📯 Wernshausen (Th 47) 2 SO.
[1]**Steinbeck, Kirch-**, Wandsbeck (LB 14) $^3/_4$ SO, Bergedorf (BH 24) 1 NW.
[2]—— i. Westfalen, Bünde (Ha 53) $^3/_4$ S.
[3]—— i. Westf., Ibbenbüren (Ha 61) $1^1/_2$ N.
[4]—— i. Ostpr., Löwenhagen (PO 52) 1 NW.
[5]—— Freienwalde a/O. (BSt 49) $^1/_2$ SW.
[1]**Steinberg**, Türkismühle (Sa 42) $^1/_2$ S.
[2]—— Türkismühle (Sa 42) $3^1/_4$ W.
[3]—— i. Schles., Liegnitz (NM 33) $3^3/_4$ SW.
[4]—— bei Perleberg, Karstaedt (BH 12) $1^1/_4$W.
Steinbergen, Bückeburg (Ha 47) $1^1/_8$ SO.
Steinbockenheim, Alzey (HL 44) $1^3/_4$ NW.
Steinborn bei Freistadt, Sorau (NM 22) 3 NO.
Steinbreite, *Glashütte*, Höxter (Wf 42) $^3/_4$ S.
Steinbrücken i. Nassau, Dillenburg (KM 56) $1^3/_4$ NO.
—— Nordhausen (ML 28) $^5/_8$ SW.
Steinbüchl, Laibach (OeSü 76) $7^1/_2$ NO.
Steinburg, Straubing (ByO 47) $2^1/_2$ NO.
Steinbusch, Driesen (PO 18) 3 NO.
Steindörfel, Bautzen (SO 20) 1 SO.
Steindorf, Albshausen $^1/_4$ O, Wetzlar $^1/_2$ W. (Na 40 u. 41).
Steine a/O., Breslau (NM 39, BF 1) $1^1/_4$ SO.
Steinen, Luzern (SC 1,25) 5 O.
Siehe dagegen Station Steinen Ba 210.
***Steinenbach**, *(Wü 189)*, Aulendorf (Wü 46) $^1/_2$ SO.
Steinenstadt, Schliengen (Ba 47) $^1/_4$ W.
Steinfeld i. d. Pfalz, Schaidt (Pf 42) $^1/_8$ N.
—— i. Oldenburg, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 10 SW.
Steinfels, Parksteinhütten (ByO 74) 1 S.
Steinfischbach, Wiesbaden (Na 1) $2^3/_4$ NO.
Steinfurt, *Stadt*, Rheine, *s.* Burgsteinfurt.
—— i. Hessen, Nauheim (MW 17) $^1/_2$ N.
—— Erkner (NM 5) $1^1/_2$ SO.
Steingatt, × Kupferdreh (BM 64) 0,2 N.
Steingrund, Dittersbach $^1/_2$ O, Waldenburg $^3/_4$ SO. (NM 56 u. 57).
Steinhagen, Brackwede (KM 27) $^3/_4$ NW.
—— Stralsund (BSt 59) 2 S.
Steinhaus i. Steierm., Spital (OeSü 32) $^1/_2$.
Steinhausen, Geseke (Wf 9) $^7/_8$ S.
—— a. d. Rottum, Ummendorf (Wü 43) $1^3/_4$SO.
Steinheide, Eisfeld (Th 53a) 2 NO.
[1]**Steinheim** a/M., **Gr.-**, *Stadt*, Hanau $^1/_2$ S, Gross-Auheim $^1/_4$ NW. (FH 5 u. 6).
[2]—— **Klein-**, Hanau $^3/_8$ S. Gross-Auheim $^1/_2$ NW. (FH 5 u. 6).
[3]—— i. Bayern, Nersingen (ByS 105) $^1/_2$SW.
[4]—— i. Westfalen, *Stadt*, 📯 Driburg $2^1/_2$ N. Brakel 3 NW, Höxter 3 NW. (Wf 39, 40 u. 42).
[5]—— am Aalbuch, Königsbronn $^3/_4$ SW, Heidenheim $^3/_4$ NW. (Wü 123 u. 125).
[6]—— a. d. Murr, Ludwigsburg $1^1/_2$ NO, Bietigheim $1^1/_2$ O. (Wü 12 u. 10).
Steinheuterode, Heiligenstadt (ML 33) $^5/_8$W.
Steinhöfel, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) $^1/_2$ NO.
—— Fürstenwalde (NM 7) 1 NO.
—— Friedeberg (PO 16) $^1/_2$ SW.
Steinhof, Herzogenbuchsee 4 Kil., Riedtwyl 3 Kil. (SC 1,31 u. 32).
Steinhorst, Eschede (Ha 7) $2^1/_2$ SO.
Steinhude, *Fl.*, Wunstorf (Ha 22) $1^1/_4$ NW.
Steinigt-Wolmsdorf, Bautzen $1^3/_4$ SW, Bischofswerda $1^3/_4$ SO. (SO 20 u. 17).
Steinitz, *Fl.*, 📯 Göding 3 N, Bisenz-Pisec 3 NW, Brünn $4^7/_8$ SO. (KFN 12, 14 u. 56).
Steinkirch, Ober-, Lauban (NM 43) $1^1/_2$ S.
—— **Mittel-**, Lauban (NM 43) $1^1/_3$ S.
—— **Nieder-**, Lauban (NM 43) 1 S.
Steinkirchrn, Landshut (ByO 10) 3 S.
—— Lübben (BG 6) unm. S..
—— i. Hannov., Harburg (Ha 17) $3^1/_2$ NW.
Steinkunzendorf, Reichenbach $1^1/_4$ SW, *s.* Kunzendorf.
Steinlah, Salzgitter (Bs 12) $^3/_4$ NW.
Stein, Maria-, Kirchbichl (OeSü 179) $^1/_2$.
Steinmauern, Muggensturm 1 W, Rastatt $^3/_4$ W. (Ba 17 u. 18).
Stein-Oelsa, Uhsmannsdorf (BG 13), *siehe* Oelsa.
Steinort, Gr.-, Elbing (PO 39) $1^3/_4$ NO.
—— Wehlau (PO 55) 7 SO.
Steinpert, Stolberg (Rh 5) $^1/_8$ S.
Steinpleis, Ober-, Werdau (SW 9) $^1/_2$ S.
—— **Unter-**, Werdau (SW 9) $^3/_8$ S.
Steinrath, Osterath (Rh 65) $^1/_2$ NW,
Steinberg i. Bayern, Regenstauf (ByO 25) $^3/_4$ SW.
—— i. Nassau, Rupbach (Na 26) $^1/_8$ SO.
Steinschleife bei Nabburg, Freihöls (ByO 31) $1^1/_2$ NO.
Steinschönau, *proj. Station*, 📯 Bodenbach 3 O, Böhm.-Kamnitz $^5/_8$ SO. (BN 20 u. 25).
Steinsdorf bei Haynau (NM 31) $^5/_8$ SW.
—— bei Neisse (NB 1) $2^1/_2$ SO.
—— Wellmitz $^3/_4$ SW, Neuzelle $1^1/_2$ S (NM 16 u. 15).
—— bei Schweinitz, Linda (Ba 20) $^1/_2$ S.
—— Schmölln (SW 85) ca $^3/_8$ S.
Steinseifen, Schildau (NM 50) $2^1/_4$ S.
Stein-Seiffersdorf bei Reichenbach, *siehe* Seiffersdorf.
Steinspring, Friedeberg $1^1/_4$ NO, Driesen 2 NW. (PO 16 u. 18).
Steinwalde, Tapiau (PO 54) $1^1/_2$ S.
Steinwedel, Lehrte $^1/_2$ N, Burgdorf $^1/_2$ SW, (Ha 3 u. 4).
Steinwehr, Angermünde (BSt 6) $3^1/_2$ O.
Steinweiler (Pfalz), 📯 Rohrbach (Pf 40) $^1/_4$ S.
Steinwiesen, *Hochofen*, 📯 Kronach $1^1/_2$ NO, Hof 4 W. (ByS 219 u. 75).
Steinz i. Oesterr. u. Enns, Wildon (OeSü 51) 3.
Steisslingen, 📯 Radolfzell (Ba 83) $1^1/_4$ NW.
Stekna, *Fl.*, Cejlic (KFJ 29) $^1/_8$ N.
Stelzendorf, Siegmar (SW 27) $^1/_4$ S.
Stemmermühlen, Stubben (Ha 38) $^3/_4$ O.
Stemmern, Dodendorf 1 SW, Langenweddingen $1^1/_8$ S. (MH 2 u. 3).
Stendell, Passow (BSt 7) $^1/_2$ O.
Stenden, Aldekerk (Rh 68) $^1/_4$ SO.
Stendenbach, Creuzthal (BM 77) $^1/_2$ NW.
Stendorf, Burg-Lesum (Ha 35) $1^1/_4$ N.
Stenker, Rauscha (NM 25) $^3/_8$ N.
Stenn, Zwickau (SW 47) $^7/_8$ SW.
Stennewitz, Lübbenau (BG 7) $^1/_4$ NW.
—— Viez (PO 10) $1^1/_2$ NO.
Stennweiler, Ottweiler (Sa 44) $^1/_2$ SW.
Stenowitz, Pilsen (BW 8) $1^1/_2$ N.
Stenszewo, *Stadt*, 📯 Mosczyn $1^1/_2$ NW, Posen 3 SW. (OS 47 u. 48).
Stenzlau, Dirschau 1 W, Hohenstein $^1/_2$SW. (PO 34 u. 72).
Stepanow, Prelouc (OeSt 19) $^1/_2$ SW.
Stepenitz (Stepnitz), *Fl.*, 📯 Damm (BSt 12) 5 N.
Stepfershausen, Walldorf (Th 49) $^3/_4$ W.
Stephan, St.-, Thun (SC 1,47) $7^3/_4$ SW.
Stephansdorf, Nieder- u. **Ober-**, Neumarkt in Schlesien (NM 36) $^1/_8$ N.
—— Neisse (NB 1) $^3/_4$ NW.
Stephansfeld, Ravensburg (Wü 50) 3 W.
Stephanshausen, Oestrich-Winkel (Na 8) 1 NW.
Stephansheim, Mettkau $1^1/_2$ SW, Ingramsdorf $1^1/_4$ S. (BF 4 u. 5).
Stephanskirchen, Landshut (ByO 10) $6^3/_4$SO.
—— *PH (ByS 138)*, Rosenheim (ByS 137) $^1/_2$ O.
Stephans-Ueberfuhr, Obristvy (TKP 3) $^1/_4$ N.
[0]**Sterbfritz**, *(BbH 19)*, Schlüchtern (BbH 10) 1 SO.
Sterbohol, Bechovic (OeSt 26) $^3/_4$ NW.
Sterley, Mölln (LB 5) $1^1/_4$ O.
Stern, Königinhof (SNV 8) $^7/_8$ S.
Sternalitz, Kl.-Lassowitz (RO 24) 3 NO.
[1]**Sternberg** i. Mecklenbrg, *Stadt*, 📯 Güstrow $3^1/_2$ SW, Blankenberg $1^1/_2$ SO (Mk 12 u. 6).
[2]—— **Alt-**, i. Ostpr., Wehlau (PO 55) 5 N.
[3][0]—— i. Mähren *(KFN 79)*, *Stadt*, 📯 T Olmütz (KFN 58) $2^1/_4$ NO.
[4]**Sternberg** i. Böhmen, *Fl.*, 📯 Böhm.-Brod (OeSt 24) $3^1/_2$ S.
[5*]—— *(MP 17)*, *Stadt*, 📯 Frankfurt a/O. (NM 11) 5 SO.
Sternenfels, Mühlacker 1 N, Maulbronn $1^1/_4$ NO. (Ba 153, Wü 6 u. 5).
Sterup, 📯 Flensburg (Sw 10) 3 SO.
[1]**Stetten** i. Baden, Griessen (Ba 71) $^1/_2$ S.
[2]—— Engen (Ba 176) $^5/_8$ W.
[3]—— *PH (Ba 207)*, Lörrach (Ba 208) $^1/_8$ S.
[4]—— (i. Baden) am kalten Markt, *Fl.*, 📯 Reutlingen (Wü 132) 6 S.
[5]—— i. d. Schweiz, Thayingen (Ba 79) $^1/_2$ W.
[6]—— i. Bayern, Biessenhofen (ByS 17) $1^1/_2$SO.
[7]—— i. Hessen, Eppelsheim (HL 42) $^3/_4$ SW.
[3]—— i. Nassau, Runkel (Na 32) $^1/_2$ NW.
[9]—— **Klein-**, i. Steiermark, Leibnitz (OeSü 53) $2^1/_2$.
[10]—— *Ehingen (Wü 172) $^3/_8$ S.
[11]—— Bieringen $1^1/_4$ SW, Horb $1^1/_2$ SO (Wü 139 u. 142).
[12]—— im Remsthal, Endersbach (Wü 102) $^1/_2$ SW.
Stettfeld, *Fl.*, Langenbrücken (Ba 8) $^1/_2$ SO.
Stettfurt, Frauenfeld (SNO 2,10) $1^1/_2$ SO.
Stettin, Oesterr.-Schlesien, Freiheitau (KFN 60) 1 W.
Siehe dagegen Station Stettin der BSt 10 u. Neustettin.
Stettlen, Bern (SC 1,39) $1^1/_4$ NO.
Steuberwitz, Woinowitz (Wi 15) $1^1/_2$ SW.
Steuden, Teutschenthal (ML 20) $^1/_2$ SW.
Steuerwald, Hildesheim (Ha 70) $^3/_8$ NW.
Steusslingen, Alt-, *Ehingen (Wü 172) $^1/_2$ NW.
Steyerberg, *Fl.*, 📯 Nienburg (Ha 26) 2 SW.
Steyerdorf, *Haltestelle*, *Bergwerke*, Oravitza (OeSt 130) ca 2 NO.
Steyeregg, *Stadt*, 📯 Linz (KE 64) $^3/_4$ O.
Steyersberg, Neunkirchen (Oesterr.) (OeSü 24) 2.
Steyl, Venlo (BM 28, Rh 84) $^1/_2$ SW.
Steyrling, Wels (KE 31) 6 SO.
Stibbe, Schönlanke (PO 21) $4^3/_4$ NW.
Stich i. Böhmen, Staab (BW 5) $^3/_4$ NO.
—— ebend. Stankau (BW 4) ca $^1/_4$ N.
—— Rheinprov., Eschweiler (Rh 6) $^1/_8$ S.
***Stickhausen**, *(Ol 14)*, 📯 Leer (Wf 35) $2^1/_4$ O.
Stiechowitz (Stechowice), *Fl.*, Prag (BW 22, OeSt 27) 3 S.
—— Strakonitz (KFJ 30) $1^3/_8$ W.
Stiege, *Fl.*, 📯 Thale (MH 14) $1^3/_4$ SW.
Stiegerheide, Kempen (Rh 67) $^3/_8$ S.
Stieldorf, Siegburg (KM 45) 1 S.
Stiepanau, *Fl.*, Brünn (KFN 56) 4 NW.
Stikan, Paka (SNV 12) $^7/_8$ SO.
Stillfried, Angern (KFN 6) $^1/_2$ N.
Stilow, Greifswald (BSt 57) $1^3/_4$ O.
Stirchlova, Stankau (BW 4) $^1/_2$ O.
Stirpke, Benninghausen $^2/_3$ S, Sassendorf 1 SW. (Wf 11 u. 12).
Stixenstein, Neunkirchen (OeSü 24) $1^1/_2$.
Stix-Neusiedel, Götzendorf $^3/_4$ NO, Trautmannsdorf $^1/_2$ NO, Wilfleinsdorf 1 NW. (OeSt 60, 61 u. 62).
Stobecken, Kobbelbude (PO 48) $^1/_4$ SW.
Stoberau, 📯 Brieg (NB 8) $1^1/_2$ O.
Stockarn, Schwandorf (ByO 29) $3^3/_4$ O.
Stockburg, Hausach (Ba 164) $4^1/_2$ SO.
[1]**Stockhausen**, Obernjesa $^1/_4$ SO, Göttingen 1 S. (Ha 94 u. 84).
[2]—— Kirchhain $6^1/_2$ SO, Giessen 4 O, Butzbach $4^3/_4$ NO. (MW 10, 14 u. 16).
[3]—— bei Lübbecke, Kirchlengern (Ha 52) $1^3/_4$ NW.
[4]—— in Sachsen, Döbeln (LD 28) 1 SW.
[5]—— Eisenach (Th 3) $^1/_2$ NO.
[6]—— *Sondershausen (NE 4) $^1/_4$ NW.
Siehe dagegen Station Stockhausen Na. 38.
[1]**Stockheim** bei Mellrichstadt, *Fl.*, Meiningen (Th 50) $2^1/_4$ SW.
[2]—— bei Michelstadt, Darmstadt (HL 24) $5^1/_4$ SO.
[3][0]—— bei Büdingen in Hessen, Langenselbold (BbH 16) $2^1/_4$ N.
[4]—— bei Düren (Rh 8) 1 S.
[5]—— Lauffen $1^1/_4$ NW, Kirchheim $1^1/_2$ NW. (Wü 25 u. 54).
Siehe dagegen Station Stockheim der ByS 222
Stocklarn, Soest (Wf 13) $1^1/_4$ NW.
Stockstadt, Klein-Ostheim (FH 9) $^1/_4$ S.
Siehe dagegen die Stationen Stockstadt HL 29 u. Stockstadt a. Rhein HL 48.
Stockum, Soest (Wf 13) $1^1/_2$ SO.
—— Unna (BM 54) $^1/_4$ O.
—— Eupen (Rh 1) $^1/_8$ W.
Stöbnitz, Gr.- u. **Kl.-**, Schmölln (SW 85) $^1/_2$ NO.

Stöcken, Neustadt a. N. (Ha 23) 2$^1/_2$ NO.
—— Uelzen (Ha 10) 1$^1/_8$ NO.
—— in Sachsen, Werdau (SW 9) $^3/_4$ W.
Stöckendrebber, Neustadt a. N. (Ha 23) 2$^1/_2$ NO.
Stöckheim, Salzderhelden (Ha 80) 1 S.
—— Wolfenbüttel (Bs 24a) $^3/_4$ N.
Stöckheimer Hof, Longerich (Rh 61) $^2/_3$ W.
Stöckigt in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) $^1/_4$ S.
Stöckse, Linsburg $^3/_4$ NO, Nienburg 1 O, Hagen 1$^1/_2$ NW. (Ha 25, 26 u. 24).
Stöckte, Winsen (Ha 15) $^3/_8$ N.
Stöfling (Stefling), Bodenwöhr (ByO 60) 1$^1/_4$ SW.
Störitz, Erkner (NM 5) 1$^1/_2$ SO.
Störmede, Gesecke (Wf 9) $^1/_4$ NW.
Stössen, *Stadt*, ✉ Teuchern 1$^1/_2$ W, Naumburg 1$^1/_2$ SO. (Th 24 u. 14).
Stötteritz, *Brauerei*, Leipzig (LD 1) $^1/_4$ SO.
Stöwen, Grambow (BSt 63) $^1/_2$ O.
Stohnsdorf i. Schles., Hirschberg (NM 49) 1 S.
Stoitzheim, Euskirchen (Rh 22) $^1/_2$ S.
Stojic, Prelouc (OeSt 19) 1$^1/_2$ SO.
Stolberg am Harz, *Stadt*, ✉ Rossla 2$^3/_4$ NW, Nordhausen 2$^1/_2$ NO, Ballenstedt 3$^1/_4$ SW, Quedlinburg 4$^3/_4$ SW. (ML 26, 28, MH 40 u. 12).
—— am Rhein, *Stadt*, ✉ Stolberg (Rh 5) $^1/_2$ S.
Stollberg i. Sachs., *Stadt*, ✉ Chemnitz 2$^1/_4$ SW, Stein 1$^1/_2$ NO, Lugau $^3/_4$ SO. (SW 29, 52 u. 45).
Stolemzyn, Nakel (PO 26) 3$^1/_4$ SW.
Stollarzowitz, Beuthen 1$^1/_4$ NW, Tarnowitz 1$^1/_2$ SW. (OS 21 u. 22).
Stollen, Schlobitten (PO 41) 4 SO.
Stollhofen, Bühl (Ba 22) 1$^1/_2$ NW.
Stollno, Terespol (PO 29) 2$^1/_4$ SO.
Stollnig in Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) $^1/_2$.
Stolmir, Böhm. Brod (OeSt 24) $^1/_4$ NW.
***Stolp** *(BSt 29), Stadt*, ✉ T Danzig 14 W, Cöslin 10 NO. (PO 74. BSt 24).
Stolpe a. Oder, Angermünde (BSt 6) 1$^1/_4$ SO.
—— Anklam (BSt 55) 1 N.
Stolpen in Sachsen, *Stadt*, ✉ Fischbach (SO 15) $^3/_4$ SO.
Stolpmünde, *Fl.*, ✉ T Cöslin 10 NO, *Stolp 2$^3/_8$ NW. (BSt 24 u. 29).
Stolzenau, *Fl.*, ✉ Stadthagen 3$^1/_4$ NW, Nienburg 3 SW, Minden 4 NO. (Ha 45, 26 u. 48).
¹**Stolzenberg**, Landsberg a. W. (PO 13) 1$^1/_2$ NO.
²—— in Pommern, Schivelbein (BSt 19) 2 N.
³—— Ludwigsort (PO 47) 2$^3/_4$ S.
⁴—— Görlitz (BG 15) 1$^1/_2$ O.
⁵—— Schmölln 1 SW, Ronneburg $^1/_2$ O. (SW 85 u. 87).
Stolzenburg, Löcknitz (BSt 62) 2 N
Stolzenfelde, Arnswalde (OS 57) $^3/_4$ N.
Stolzenfels (Schloss), Capellen (Rh 53) $^1/_6$ S.
Stolzenhagen, Angermünde (BSt 6) 1$^3/_4$ SO.
—— Stettin (BSt 10) 1$^1/_8$ NO.
—— Bernau (BSt 2) 2 N.
Stolzenhain bei Schweinitz, Linda (BA 20) 1 SO.
—— bei Liebenwerda, Jacobsthal (BA 25) $^7/_8$ NO.
Stolzmütz *(H* Wi 13)*, Bauerwitz (Wi 12) 1 SO.
Stommeln, ✉ Worringen (Rh 62) 1 SW.
Stonsk, Kotomierz (PO 28) 2 NW.
Stoppenberg, Essen (BM 35, KM 13) $^1/_2$ NO.
Storchnest, *Stadt*, ✉ Poln.-Lissa 1$^1/_2$ NO, Alt-Boyen 1$^3/_4$ SO. (OS 40 u. 44).
Storie, Sessana (OeSü 85) 1 NO.
Storkow, *Stadt*, ✉ Fürstenwalde 2 SW, Frankfurt a. O. 1$^1/_4$ NO, Königs-Wusterhausen 3 SO. (NM 7, 11 u. BG 3).
—— Stargard in Pommern (BSt 14) 1$^1/_2$ N.
—— **Alt- u. Neu-**, Wangerin (BSt 17) 1$^1/_2$ S.
—— Tantow (BSt 9) 1 NW.
Storozyniec, *Fl.*, ✉ Czernowitz (LCJ 22) 3 S.
Storzeln, Gottmadingen (Ba 80) $^3/_4$ NW.
Stossdorf, Siegburg (KM 45) $^1/_2$ SO.
Stotel, ✉ Loxstedt $^3/_4$ SW, Geestemünde 1$^1/_2$ S. (Ha 39 u. 40).
Stotternheim, Erfurt 1$^1/_4$ N. *Walschleben 1$^1/_8$ SO. (Th 8 u. NE 10).
Stotzheim, Kalscheuren (Rh 38) $^1/_2$ NW.
Stotzingen, Nieder-, *Fl.*, Ulm (ByS 103, Wü 34) 2$^1/_2$ NO.
Stove, Winsen (Ha 15) 1$^1/_4$ NO.
Stovern, Salzbergen (Wf 25) $^1/_4$ W.
Straberg, Dormagen (Rh 63) $^1/_2$ W.
Strachate, Breslau (NM 39, BF 1) 1$^1/_4$ SO.
Strachel, Wegstättl (OeSt 35) $^3/_4$ NO
Strachmin, Fritzow (BSt 42) $^3/_4$ O.
Strachwitz, Breslau 1$^1/_4$ W, Schmolz $^1/_2$ NO. (BF 1 u. 2).
Stracov, Königgrätz (SNV 3) 1$^1/_4$ NW.
Stradaun, Uhersko (OeSt 16) 1 O.
Straden in Steiermark, ✉ Spielfeld (OeSü 55) 3$^1/_2$ NO.
Straelen, *Fl.*, ✉ Kempen 2 NW, Nieukerk 1$^1/_4$ W, Geldern 1$^1/_4$ SW, (Rh 67, 69 u. 70).
Strahnec, Jezupol (LCJ 12) 1 SO.
Strahlfeld, Roding (ByO 62) $^1/_4$ N.
Stralau, Berlin (NM 1) $^1/_4$ SO.
Stramberg, *Stadt*, ✉ Zauchtl-Neutitschein 1$^3/_4$ SO, Stauding 2 S. (KFN 23 u. 24).
Stramehl, Labes (BSt 18) 1 W.
Strandorf, Woinowitz (Wi 15) 1$^1/_2$ SW.
Stranz, Schönlanke (PO 21) 4$^1/_2$ NW.
Straschitz, *Eisenhütten. Hochöfen*, ✉ Zbirow 1 S, Rokitzan 2 SO. (BW 18 u. 11).
—— Strakonitz (KFJ 30) 1$^7/_8$ SW.
—— **Neu-**, *Stadt*, ✉ Lana $^1/_2$ N, Kladno 2 W. (Bu 17 u. 10).
Straschkau, *Fl.*, Brünn (OeSt 1, KFN 56) 5$^1/_4$ NW.
Strasische in Krain, Laibach (OeSü 76) 5$^1/_2$ N.
Straskov (Straschkow), Weltrus (OeSt 32) 1$^1/_2$ NW.
Strass in Oesterr. (bei Krems), *Fl.*, St.-Pölten (KE 12) 4 NO.
—— in Steiermark, *Fl.*, Spielfeld $^1/_2$ NW, Ehrenhausen $^1/_2$ SO. (OeSü 55 u. 54).
—— in Tirol, Jenbach $^1/_4$ SO, Brixlegg $^3/_8$ SW. (OeSü 183 u. 182).
—— (Rheinprovinz) Düren (Rh 8) 1 SW.
Strassberg, Greiffenberg (NM 45) 2 SW.
—— *Hüttenwerk*, Quedlinburg (MH 12) 3 SW.
Strassburg in Kärnten, *Eisenwerke, Stadt*, ✉ Hirt 1$^1/_4$ W, Klagenfurt 6 N, (KR 32 u. 48).
—— in Westpreussen, *Stadt*, ✉ T Thorn 8$^3/_4$ NO, Warlubien 9$^3/_4$ SO. (PO 67 u. 31).
Siehe dagegen die Stationen Strassburg BSt 69 und Strassburg (Kehl) der Französischen Ostbahn 2, 67.
Strassdorf, Gmünd (Wü 109) $^1/_2$ S.
Strass-Ebersbach, Dillenburg (KM 56) 1$^7/_8$ NO.
Strassengel, Judendorf (OeSü 47) $^1/_4$ SW.
Strassenhäuser, Breslau (BF 1, NM 39) $^1/_4$.
Strasserhof, ✉ Mülheim a. Rh. 2 N, Opladen 1$^1/_2$ O. (BM 100 u. 98).
Strassfeld, Euskirchen 1 NO, Sechtem 2 SW. (Rh 22 u. 40).
Strassgräbchen, Radeberg (SO 14) 3$^3/_4$ NO.
Strasskirchen, Passau (ByO 58) 1$^1/_2$ N.
Stratschen, Wegstättl (OeSt 35) $^1/_2$ O.
Stratum, Crefeld 1 SO, Osterath $^1/_2$ NO. (Rh 66 u. 65).
Straupitz, *Fl.*, ✉ bei Lübben (BG 6) 1$^3/_4$ NO.
—— bei Haynau (NM 31) 1 S.
—— bei Hirschberg (NM 49) $^1/_8$ NO.
Straussberg bei Berlin, *Stadt*, ✉ Straussberg (PO 3) 1 N.
—— *Kl.-Furra (NE 3) $^3/_4$ SW.
Strebersdorf, Floridsdorf (KFN 2) $^1/_2$ NW.
Streesen, Stargard in Pommern (BSt 14) 1 S.
Streesow bei Lenzen, Wendisch-Warnow (BH 13) ca $^1/_2$ SO.
Streganz, Königs-Wusterhausen 2 SO, Fürstenwalde 2$^1/_2$ SW. (BG 3, NM 7).
Strehla a. d. Elbe, *Stadt*, ✉ Oschatz 1$^1/_4$ NO, Riesa 1 NW. (LD 9 u. 11).
—— Bautzen (SO 20) $^1/_8$ SO.
Strehlen, *Stadt*, ✉ T Breslau 5 S, Brieg 4 SW, Reichenbach i. Schles. 4$^1/_4$ NO (OS 1, 5 u. BF 13).
Strehlitz, Gross- in Schlesien, *Stadt*, ✉ Zawadski 2$^1/_2$ SW, Gogolin 2$^1/_2$ O. (RO 7, OS 11).
—— **Kl.-**, Oppeln 3 SW, Gogolin 1$^7/_8$ SW. (OS 10 u. 11).
—— bei Breslau, Mettkau (BF 4) 1 S.
Strehlitz bei Namslau (RO 20) 1$^1/_4$ O.
Siehe auch die Stationen Strelitz BR 3 u. OeSt 152.
Strehlow, Seehausen (BSt 47) $^3/_4$ N.
Streine i. Krain, Reichenburg (OeSü 143) 1$^1/_4$ SW.
Streit, Ober- u. Nieder-, Striegau $^1/_2$ N, Gr.-Rosen $^3/_4$ SO. (BF 17 u. 19).
Streitberg i. Bayern, *Marmorbrüche*, ✉ *Badeort*, Forchheim (ByS 53) 2 NO.
—— Prov. Hessen, Wächtersbach (BbH 13) $^3/_4$ N.
Streiteben i. Kärnten, Prävali (OeSü 162) $^3/_4$.
Streithoff, Grambow (BSt 63) 1 SW.
Streitholz, Heiligenstadt (ML 33) $^3/_4$ W.
Streitz, Cöslin (BSt 24) 1 NW.
¹**Strelitz** i. Böhmen, Staab (BW 5) $^1/_2$ SW.
²—— i. Mähren, Littau (OeSt 45) $^1/_2$ N.
³—— Prov. Posen, Bromberg (PO 27) 2 NO.
⁴—— Bialosliwe (PO 24) 3$^1/_2$ SW.
⁵—— **Neu-**, Kotomierz (PO 28) 1$^3/_4$ SW.
⁶—— **Neu-**, *Stadt*, ✉ Neubrandenburg (FF 7) 3$^1/_2$ SW.
⁷—— **Alt-**, *Stadt*, ✉ Neubrandenburg (FF 7) 4 S.
Siehe dagegen Haltestelle Strelitz der BR 3.
Strellin, Züssow (BSt 56) $^1/_2$ W.
Strempt, Mechernich (Rh 24) $^3/_8$ SW.
Strengberg, *Fl.*, ✉ Aschbach 1$^3/_4$ NW, Haag 1$^1/_4$ NO, St. Valentin 1$^1/_2$ SO. (KE 21, 23 u. 24).
Strengelbach, Zofingen (SC 1,15) $^1/_2$ SW.
Strenitz (Strenice), *Fl.*, Jungbunzlau (TKP 8) $^7/_8$ SW.
—— Böhm.-Trübau 1$^1/_2$ SW, Zwittau 1$^1/_2$ NW. (OeSt 11 u. 9).
Strenz, Trachenberg (OS 36) 1$^3/_4$ SW.
Strenz-Naundorf, Bernburg (MH 32) 2 SW.
Stretensee, Anklam (BSt 55) 2 S.
Streuben u. Wäldchen, Dornreichenbach *H.* (LD 7) $^1/_4$ SW.
Strewelna, Eisenbrod (SNV 15) $^3/_8$ NO.
Strichowitz i. Steiermark, Spielfeld (OeSü 55) 1 SO.
Striegelmühle, Mettkau (BF 4) 1$^7/_8$ SO.
Striessen, Dresden (SO 1) $^3/_8$ SO.
—— Pristewitz (LD 14) $^1/_4$ W.
Strigis, Langen-, Frankenberg (SO 56) $^5/_8$ W.
Strinz, Margarethä, Wiesbaden (Na 1) 2 NW.
—— **Trinitatis**, Wiesbaden (Na 1) 2 NW.
Stripfing, Gänserndorf (KFN 5) $^3/_4$ O.
Strippow, Fritzow 1 O, Degow 1$^3/_4$ O (BSt. 42 u. 43).
Strittberg, Waldshut (Ba 68) 1$^3/_4$ N.
Strodthagen, Salzderhelden (Ha 80) 1$^1/_2$ SW.
Stroebeck, Halberstadt (MH 9) 1 W.
Strohain, Laibach (OeSü 76) 4.
Strohbach, Gengenbach (Ba 159) $^1/_4$ S.
Stromberg am Goldbach, *Stadt*, ✉ Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 1$^3/_4$ SW.
—— i. Rheinprov., Eitorf (KM 47) $^1/_2$ S.
—— i. Westf., *Stadt*, Oelde (KM 24) $^3/_4$ SO.
Stromberger Hütte, *Hüttenw.*, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 2 W.
Stromle, Rann (OeSü 145) 1.
Stronn, Oels (RO 17) 1$^1/_2$ O.
Stronnow, Kotomierz (PO 28) $^3/_4$ W.
Stroppen, *Stadt*, ✉ Gellendorf (OS 35) $^1/_4$ W.
Strücklingen, Apen (Ol 12) 2 SW.
Strümp, Osterath (Rh 65) $^1/_2$ NO.
Strümpfelbach, Endersbach (Wü 102) $^1/_2$ S.
Strümpfelbrunn, Neckargemünd (Ba 92) 4 NO.
Strüth, *Fl.*, Caub 2 NO, St. Goarshausen 2 SO. (Na 13 u. 14).
Strumdorf (Trumdorf), Stassfurt (MH 38) 1 S.
Strupków, Ottynia (LCJ 14) $^1/_2$ S.
Struppen, Pirna (SO 5) 1 SO.
Struse, Ober- u. Nieder-, Mettkau (BF 4) $^1/_2$ NO.
Strusiawa wola, Bursztyn (LCJ 10) 1$^1/_4$ S.
Struth, Wernshausen (Th 47) 1$^1/_2$ O.
Struthütten, Herdorf (KM 52) $^1/_4$ N.
Struzinec, Liebstadtl (SNV 13) $^1/_2$ SW.
Stryj, *Stadt*, ✉ T Bortniki 5 W, Przemysl 16$^1/_2$ SO, Lemberg 10 SW. (LCJ 8, 22 u. 29).
Strzalki, Staresiolo (LCJ 3) 1$^1/_2$ NO.
Strzalkowo, ✉ Posen (OS 48) 8 SO.
Strzebowitz, Schönbrunn (KFN 25) $^1/_4$ NW.
Strzelewo, T Nakel (PO 26) 1$^3/_4$ NO.
Strzeliska, *Fl.*, ✉ Borynicze (LCJ 6) 2 NO.
Strzelno, *Stadt*, ✉ Bromberg (PO 27) 7 SO.
Strzyzów, *Stadt*, ✉ Rzeszow (GCL 16) 4$^1/_4$ SW.
Stubbenbach in Böhmen, Horazdiowic 4$^3/_4$ SW, Deggendorf 6 NO. (KFJ 32, D 2).
Stubendorf, ✉ Malapane 1$^3/_4$ S, Gogolin 1$^3/_4$ NO. (RO 3 u. OS 11).
Stubersheim, Amstetten (Wü 31) $^1/_2$ NO.
Stubica, *Bad, Stadt*, ✉ Zapresic 2 NO, Agram 2$^3/_8$ N. (OeSü 146 u. 148).
Stuckenbrock, Brackwede (KM 27) 2 SO.
Studenec, Falgendorf (SNV 11) $^5/_8$ NW.
—— *Fl.*, Pardubitz (SNV 1) 5$^1/_2$ S.
Studenitz, *Fl.*, Pöltschach (OeSü 60) $^1/_2$ NO.
Studernheim, Frankenthal (Pf 19) $^3/_8$ S.
Studinka, Paka (SNV 12) $^3/_4$ SO.
Studnitz i. Böhmen, Skalitz (SNV 23) $^1/_2$ NO.
Studzienna, Ratibor (Wi 5) $^3/_4$ SW.
Stüblau, Dirschau 2 N, Hohenstein 1$^1/_2$ O. (PO 34 u. 72).
Stübvoll, Gratwein (OeSü 46) 2 SW.
Stücken, Trebbin (BA 4) 1$^1/_2$ NW.
Stühlingen, *Stadt*, ✉ T Oberlauchringen

2 N, Schaffhausen 2 NW, Neunkirch 1½ N. (Ba 70, 77 u. 74).
Stülpe, Luckenwalde (BA 5) 2 SO.
Stürzelberg, Dormagen (Rh 63) ½ O.
Stüsselsdorf, Schneidemühl (PO 22) 1½ O.
Stüttgerloch, *Gerbereien*, Langerwehe (Rh 7) ⅛ N.
Stützengrün, Ober- u. Unter-, bei Eibenstock, Schneeberg-Neustädtel 1½ SW, Wiesenburg 1⅝ SW, Auerbach i. Voigtl. 1½ NO. (SW 55, 50 u. 73).
Stützerbach, Themar 3 NO, Arnstadt 4 SW. (Th 52 u. 33).
Stützkow, Angermünde (BSt 6) 2 O.
Stuhm, *Stadt*, 📯 ⊤ Marienburg (PO 36) 2 S, Czerwinsk (PO 32) 5¾ NO.
Stuhmsdorf, Marienburg (PO 36) 2½ S.
Stulgen, Gumbinnen (PO 60) ¾ SW.
Stulln, Nabburg (ByO 69) ⅝ SW.
Stulsko, Borynicze (LCJ 6) ¾ W.
Stum, Jenbach (OeSü 183) 2⅜.
Stupferich, Durlach (Ba 13) ½ O.
Stupic, Bechowic (OeSt 26) 1¼ SO.
Stupno, Radnitz (BW 10) ½ S.
Stuppach, Gloggnitz (OeSü 27) ¼.
Stusa, i. Schles., Neumarkt (NM 36) 2 S.
Stutensee, Weingarten *H** (Ba 12) ¾ W.
Stuthenen, Wolitnik (PO 46) ¾ SW.
Stuttgarten, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1¾ O.
Stutthof, Damm bei Stettin (BSt 12) ½ N.
Stuvern, Gr.- u. Kl.-, Meppen (Wf 28) 1¾ NO.
Stwerin, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅝ W.
Stwolow, Lettowic (OeSt 6) 1 N.
Styrum, Mülheim a. d. Ruhr (BM 86, Rh 90) ¼ NW.
Suben, Taufkirchen 1 NW, Scheerding ⅝ S. (KE 51 u. 52).
Subkau, Gr.- u. Kl.-, Dirschau (PO 34) 1½ S.
Subzow, Greifswald (BSt 57) 1 S.
Succemin, Pelplin (PO 33) 3 W.
Sucha, Königgrätz (SNV 3) ¾ NW.
Suchary, Nakel (PO 26) 1 NO.
Suchau, Petrowitz (KFN 29) 1½ S.
Suchenthal, *Glasfabr.*, Budweis (KFJ 23, KE 74) 3 SO.
Suchodol, Staresiolo (LCJ 3) 1¼ SW.
Suchomasty, Beraun 1 SW, Zditz 1 SO. (BW 16 u. 15).
Suchoresz, Nakel (PO 26) 2 S.
Suchorie, Ober-Lesece (OeSü 83) 1 W.
Suchorów, Chodorow (LCJ 7) ¾ NW.
Suckczin, Praust (PO 73) 1 SW.
Suckow, Dölitz (OS 58) ⅜ SW.
—— Wilmersdorf (BSt 46) 1 NW.
***Suczawa** *(LCJ 28), Stadt*, 📯 ⊤ Czernowitz (LCJ 22) 11 SO.
Sudenburg, *Vorst.*, Magdeburg (MH 1) ¼ SW.
Suderbruch, Neustadt a. N. 3 N, Hagen 2 NO (Ha 23 u. 24).
Suderode, *Bad*, ⊤ Quedlinburg 1¼ S, Neinstedt ½ SO, Ballenstedt 1 W (MH 12, 13 u. 40).
Sudershausen, Nörten (Ha 82) 1 O.
Sudheim, Northeim (Ha 81) ½ S.
Sudislau, Brandeis (OeSt 13) ⅜ SO.
Sudoll, Ratibor (Wi 5) 1 SW.
Sudomiritz, Strassnitz-R. (KFN 13) 1¼ O.
Süchteln, *Stadt*, 📯 ⊤ Viersen ½ NW, Grefrath ¾ S. (BM 18 u. Rh 81).
Sückau, Brahlsdorf (BH 18) 1 SO.
Sücsi, Szanto (UN 11) ⅝ NO.
Süddinker, Welver *H** (Wf 14) ½ N.
Süderau, Crempe (EG 5) ⅜ SO.
Südlohn, 📯 Rheine 9½ SW, Münster 7 W, Wesel 5 NO. (Wf 24, 20 u. KM 38).
Sülbeck, Kirchhorsten (Ha 46) ½ S.
—— Salzderhelden (Ha 80) ½ S.
Sülldorf, *Zuckerfabr.*, *Brennerei*, *Soolbad*, Langenweddingen (MH 3) ¾ SO.
Sülly, Szolnok (Ts 3) 3½ NO.
Sülten, Stavenhagen (FF 5) 1 SO.
Sülze, *Stadt*, 📯 Rostock (Mk 1) 4¼ O.
—— Eschede (Ha 7) 2 W.
Sülzen, Hohen-, Monsheim (HL 39) ⅜ S.
Sülzheim, *Bergw.*, Nordhausen (ML 28) 2 N.
Sümeg, *Fl.*, 📯 St. Ivan 4⅛ NO, Keszthely 4 N. (OeSü 106 u. 120.)
Sünninghausen, Oelde (KM 24) 1 S.
Sünzhausen, Freising (ByO 6) 2¼ NW.
Süpplingen, Helmstedt (Bs 31) 1 NW.
Süpplingenburg, Helmstedt (Bs 31) 1 NW.
Sürchen, Gr.-, Nimkau (NM 37) 1¾ NW.
—— **Kl.-**, Nimkau (NM 37) 1½ NW.
Süssen, Gross-, *Fl.*, Süssen (Wü 28) ⅛ SW.
Süssenbrunn, *PH (KFN 3)*, Wagram (KFN 4) ¾ W.

Süstedt, Klein-, Suderburg (Ha 9) 1 N.
—— **Gross-**, Suderburg (Ha 9) ¾ N.
Sugenheim, *Fl.*, Langenfeld ¾ SW, Marktbibart ¾ SO. (ByS 171 u. 172).
Suggenthal, Denzlingen *H** (Ba 38) ½ O.
Suhadol (Suchadoll) i. Steiermark, Steinbrück (OeSü 67) ½.
Suhl, *Stadt*, 📯 ⊤ Meiningen 3¼ O, Grimmenthal 2¼ NO, Erfurt 7½ SW, Arnstadt 5 SW, Gotha 6¼ S. (Th 50, 51, 8, 33 u. 6).
Suhlendorf, Uelzen (Ha 10) 2¼ SO.
Suhlingen, 📯 Nienburg (Ha 26) 4 W.
Suhorje (Suchorie) i. Krain, St. Peter (OeSü 82) 3 SO.
Suhr, Aarau (SC 1,13) ½ S.
Sukdol, Roztok i. Böhmen (OeSt 29) ½ W.
Sukow, Dölitz (OS 58) 1 SW.
Sulau, *Stadt*, 📯 Trachenberg (OS 36) 3 O.
Sullowitz, Lobositz (OeSt 38) ¼ W.
Sulmentingen, Laupheim ⅜ SW, Schemmerberg 1½ NW. (Wü 38 u. 39).
Sulmierzyce (Sulmirschütz), *Stadt*, 📯 Trachenberg (OS 36) 6 NO.
Sulowa, Bursztyn (LCJ 10) ¼ S.
1**Sulz** i. Baden, Lahr (Ba 205) ½ S.
2—— Laufenburg (Ba 64 u. 65) ½ SW.
3—— i. Württemb., Horb 2¾ NO, *Nagold 1⅛ NO. (Wü 142 u. 207).
4—— **Gross-**, i. Steierm., Kalsdorf OeSü 50) ½.
5—— **Klein-**, Kalsdorf (OeSü 50) ¼.
6—— i. Ungarn, Molnari (OeSü 103) 5.
7—— i. d. Schweiz, Brugg (SNO 2,26) 2¼ NO.
Siehe dagegen die Station Sulz der Wü 144 u. Sulz (Bad) ByS 200.
1**Sulzbach** i. Bad., Hausach (Ba 164) ¼ W.
2—— *Steinbrüche*, Malsch (Ba 7) ¾ O.
3—— Mosbach (Ba 102) ¾ O.
4—— a/M., Aschaffenburg (FH 10) 1⅛ S.
5—— a. d. Donau, Walhallastrasse (ByO 23) 1 O.
6—— Nassau (Na 23) ½ SW.
7—— Rheinprov., Fischbach 2¾ SO, Kirn 2½ SO. (Sa 37 u. 36).
8—— a. d. Murr, *Stadt*, 📯 ⊤ Willsbach 2½ SO, Waiblingen 3 NO. (Wü 71 u. 101.)
9—— a. Kocher, Hall 2½ SO, Mögglingen 2½ NW. (Wü 79 u. 111).
Siehe dagegen die Stationen Sulzbach der Sa 3 u. Sulzbach (Amberg) der ByO 38.
Sulzberg a. d. Ach, Kempten (ByS 11) 1 SO.
Sulzbürg, *Fl.*, Amberg 6¼ SW, Roth 3½ SO. (ByO 32 u. 43).
Sulzburg i. Baden, *Stadt*, 📯 ⊤ Heitersheim (Ba 43) ¾ SO.
Sulzdorf i. Bayern, Kirchheim (Ba 4) ⅜ S.
Siehe dagegen Stat. Sulzdorf der Wü 79a.
Sulzenbrücken, Haarhausen *H* (Th 32) ⅜ N.
Sulzfeld i. Baden, Mühlacker (Ba 153, Wü 6) 1½ N.
—— a/M., Kitzingen (ByS 176) ½ SW.
Sulzheim, 📯 Hassfurt 2 SW, Schweinfurt 1½ SO. (ByS 80 u. 84).
—— Mainz (HL 11) 2¼ SW.
Summin, Pelplin (PO 33) 2½ W.
—— Terespol (PO 29) 4½ NW.
Sumiswald, Burgdorf 2 SO, Langenthal 24 Kil. (SC 1,34 u. 1,29).
Sumpf, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) ¾ SW.
Sumpfohren, Geisingen ¾ N, Donaueschingen 1⅛ O. (Ba 181 u. 185).
Sundern, 📯 Plettenberg (BM 72) 2 NO.
Sundhausen, Nordhausen (ML 28) ½ S.
Sundheim, Kalten-, *Fl.*, Salzungen 3½ S Wasungen 2¼ SW. (Th 45 u. 48).
Sundische Wiese, Stralsund (BSt 59) 2 NO.
Sunthausen, Geisingen 1¼ N, Donaueschingen 1⅜ NO. (Ba 181 u. 185).
Suppingen, Amstetten 2 SW, Blaubeuren 1 NW. (Wü 31 u. 169).
Supponin, Kotomierz (PO 28) 1½ SO.
Surany, *Zuckerfabr.*, *Fl.*, 📯 Tot-Megyer (OeSt 84) 1¼ O.
Súrd, Zakany (OeSü 220) 1 N.
Surheim, Freilassing (ByS 147) 1 NW.
Suschitz, Budigsdorf (OeSt 49) 1 S.
Suschno, Wrutic (TKP 5) ¾ NO.
Sussatz (Susset) Orzesche (Wi 23) 2 S.
Sussra, Mark-, *Hohen-Ebra (NE 5) ¾ SW.
—— **Rocken-**, *Hohen-Ebra (NE 5) 1¼ SW.
—— **Holz-**, *Hohen-Ebra (NE 5) 1¼ W.
Sustrum, Lathen 1 NW, Kluse-Dörpen 1 SW. (Wf 30 u. 31).
Suttom, Lobositz (OeSt 38) 1½ W.
Suttorf, Neustadt a/N. (Ha 23) ½ SO.
Suurhusen, Emden (Wf 38) ¾ N.
Swadzim, Posen (OS 48) 1½ NW.
Swaroczyn, Dirschau (PO 34) 1½ SW.
Swarow (Swieti), Königgrätz (SNV 3) ¾ NW.
Swetla (Swietla), *Stadt*, 📯 Neu-Kolin (OeSt 22) 6½ SO.

Swietlau, Ungar-Hradisch (KFN 15) 4½ NO.
Swijan, Münchengrätz 1⅜ NO, Turnau ⅞ SW, (TKP 11 u. 12).
Swina, Böhm.-Trübau (OeSt 24) ½ S.
—— Radnitz (BW 10) ¾ NO.
Swinar, Dobrichowitz 1 S, Rewnitz ½ SW. (BW 19 u. 18).
—— *Brauerei*, Radotin (BW 20) ½ W.
Swinemünde, *Stadt*, 📯 ⊤ Stettin ca 10 N, Anklam 5 NO. (BSt 10 u. 55).
Swistelniki, Bursztyn (LCJ 10) 3 S.
Switschin, Mastig (SNV 10) ½ SW.
Swoischitz, Podiebrad (OeSt 23) 1¼ NW.
Swojanow, *Fl.*, Brüsau (OeSt 7) 1½ W.
Swojek, Liebstadtl ⅜ SO, Paka ⅝ NW. (SNV 13 u. 12).
Swratka, *Fl.*, 📯 Uhersko 4 S, Zwittau 4 W, Pardubitz 6 SO. (OeSt 16, 9 u. 18).
Sydow, Biesenthal (BSt 3) ½ SO.
Syhra, Borna (SW 93) 1¾ SO.
Syke, *Fl.*, 📯 Delmenhorst 3 SO, Bremen 2½ S, Nienburg 5¾ NW. (Ol 5, 8. Ha 34 u. 26).
Sylda, Aschersleben (MH 30) 1¼ SW.
Sylow, Cottbus (BG 9) ½ NW.
Synontz, Czernowitz (LCJ 22) 5 SO.
Sypniewo bei Margonin, Bialosliwe (PO 24) 2½ S.
—— bei Vanosburg, Bialosliwe (PO 24) 5 NO.
Syrau, Sorau (NM 22) 1 N.
—— i. Sachsen, Mehltheuer (SW 16) ca ¾ SO.
Syrin, Krzizanowitz (Wi 7) ¾ NO.
Szabadhegy, Raab (OeSt 69) ½ SO.
Szabadi, Raab (OeSt 69) 1⅛ NO.
Szabad-Szallas, *Fl.*, 📯 Pest 9 S, Kecskemet 4 W. (OeSt 95 u. 104).
Szabor, Komárváros (OeSü 119) 4½.
Szada, Szerencs (Ts 19) 1 S.
Szadwaitschen, Gumbinnen (PO 60) ½ O.
Szajla, Kiss-Terenne (NN 13) 2¾ O.
Szajol, Tisza-, Török-Szt. Miklos (Ts 4) 1W.
Szak, Nagy-Igmand (OeSü 140) 1 O.
Szakal, Mező-Keresztes (Ts 42) 2⅜ SW.
—— Salgo-Tarjan (UN 14) 3 NW.
Szakoly, Hadház (Ts 12) 2½ NO.
Szalabér, *Fl.*, 📯 St. Ivan (OeSü 106) 1¾ NO.
Szala-Egerzegh bei St Ivan, siehe Zala-Egerzegh.
Szalárd, *Fl.*, 📯 Grosswardein (Ts 43, USt 1) 3½ NO.
Szali, Felsö-, Galanta (OeSt 80) ½ SO.
—— **Also-**, Galanta (OeSt 80) ¾ SO.
Szalka, *Fl.*, Szobb (OeSt 89) 1¾ N.
—— **Mate**, *Fl.*, Ujfeherto 7 NO, Nyiregyháza 6 O. (Ts 13 u. 14), siehe auch Mate-Szalka.
Szalonta, Nagy-, *Fl.*, 📯 Grosswardein (Ts 43, USt 1) 4⅞ SW.
Szameitkehmen, 📯 Tilsit (TI 1) 3½ NW.
Szamor (Puszta), Martonvásár (OeSü 131) 1½.
Szamos-Ujfalu, Salgo-Tarjan (UN 14) ½ N.
—— **Ujvar-**, *Fl.*, 📯 ⊤ Grosswardein (Ts 43, USt 1) 24½ O, Karlsburg (Si 16) 6 NO.
Szanad, Oroszlámos (OeSt 112) 2 O.
Szandorháza, Sz. Miklos (OeSt 68) 1¼ O.
Szántó, Abauj-, 📯 Forró-Encs (Ts 24) 1½ SO.
—— **Kis- u. Nagy-**, 📯 Mezö-Keresztes (Ts 42) 1⅛ u. 1⅜ NO.
Siehe dagegen Station Szanto der UN 11 u. Stat. Szantod der OeSü 124.
Szany, *Fl.*, 📯 Raab (OeSt 69) 5 SW.
Szap (Csiliz), Raab (OeSt 69) 2 NO.
Szápár, Bodaik (OeSü 137) 3 NW.
Szárszo, Szántód (OeSü 124) 1 S.
Szarvas, *Fl.*, 📯 Mezö-Túr (Ts 30) 2 SW.
Szaszberek, Abony (Ts 2).
Szaszka, 📯 *Bergwerk*, Rakasdia 1½ O, Weisskirchen 3 O. (OeSt 129 u. 126).
Szász-Regen bei Klausenburg, *Fl.*, 📯 ⊤ Grosswardein (Ts 43, USt 1) 33 O.
Szczepanowo, Bromberg (PO 27) 4½ S.
Szczepice, Nakel (PO 26) 2 S.
Szczerzec, *Stadt*, 📯 *(Kalkbr.)*, Lemberg 3½ SW, Grodek 3 SO. (LCJ 1 u. GCL 26).
Szczucin, *Fl.*, 📯 Tarnow (GCL 10) 6 NO.
Szczuzów, Wieliczka (GCL 3) 1 SO.
Szecheny, Komárváros (OeSü 119) 3.
Szécsanfalva, Detta 1¾ W, Moravitza 2¾ NW. (OeSt 122 u. 123).
Szécsény, *Fl.*, 📯 ⊤ Waitzen (OeSt 92) 4½ N.
Szeghalom, 📯 Gyoma (Ts 31) 4 NO.
Szekely, Nyiregyháza (Ts 14) 2⅝ NO.
Szekelyhid, *Fl.*, 📯 Grosswardein 4½ NO, Debreczin 6¼ SO. (Ts 43 u. 11).
Szele, Tapio-, 📯 Abony (Ts 2) 2½ NW. Siehe auch Tapio-Szele.

Szely, Also-, Sellye (OeSt 81) ¾ SW.
—— **Felsö-**, Sellye (OeSt 81). ½ SW.
Szemere, Perbete (OeSt 86) 1 N.
Szemered, Szobb (OeSt 89) 6 N.
Szemere falu és hegy, Raab (OeSt 69) 1½ SO.
Szemes, 📯 Boglár (OeSü 122) 1¾ S.
Szendehely, Veröcze (OeSt 91) ¾ NO.
Szendrö, *Fl.*, 📯 Miskolcz (Ts 22) 6 N.
Szenitz, *Fl.*, 📯 Göding (KFN 12) 3 SO.
Szent, Nagy-Igmand (OeSü 140) 1½.
Die Orte mit der Nebenbezeichnung Szent (Szt. St.), sind unter ihren Stamm-Namen aufgeführt.
Szentes, Babocsa (OeSü 224) 1 SO.
—— *Stadt*, 📯 Felegyháza (OeSt 106) 5 O.
Szentkut, Raab (OeSt 69) 1¾.
Szent-Pal, Raab (OeSt 69) ¾.
Széplak, *Fl.*, 📯 Debreczin (Ts 11) 11¼ SO.
Szerdahely, 📯 Galanta (OeSt 80) 1¼ N.
—— **Magyar-**, Kanizsa (OeSü 109) 1⅝ NW.
—— **Schütt-**, Sellye (OeSt 81) 5 SW.
Szerecseny, Raab (OeSt 69) 2½ S.
Szered *(Station v. Pressb.-Turnau), Stadt*, 📯 Dioszegh 2 NO, Galanta 2 N. (OeSt 79 u. 80).
Szerencs-Tallya, Szerencs (Ts 19) ⅛ O.
Szerep, Puspök-Ladany (Ts 8) 1⅜ SO.
Szeteny, Kis-, Neuhäusel (OeSt 85) 3½ N.
—— **Nagy-**, Neuhäusel (OeSt 85) 3½ N.
Szexard (Szegszard) *proj. Station, Stadt*, 📯 Stuhlweissenburg (OeSü 128) 12 SO.
Szieroslaw, Laskowitz (PO 30) 2¼ NW.
Szierotzken, Kotomierz (PO 28) 1¼ NW.
Sziget bei Raab (OeSt 69) (in unmittelb. Nähe).
°—— **Marmaros-** (*UNO 14*), *Stadt*, 📯 T Nyiregyháza ca 21 SO, Debreczin ca 22 NO. (Ts 14 u. 11), siehe auch Marmaros-Sziget.
Szilagy-Somlyó, *Stadt*, 📯 *Csucsa (USt 6) 5 N, Grosswardein 14½ NO, Debreczin 14½ O. (Ts 43 u. 11).
Szill, Szantód 4 S, Boglár 4½ SO. (OeSü 124 u. 122).
Szina, Hidas-Némethy (Ts 26) ½ N.
Szino-Banya, *Bergw.*, Salgó-Tarján (UN 14) 4½ NW.
Szirák, *Stadt*, 📯 Szanto (UN 11) ¾ NW.
Szirgupöhnen, Gumbinnen 1½ O, Trakehnen ¼ W. (PO 60 u. 61).
Szirma, Miskolcz (Ts 22) ⅝ SO.
Szitkehmen, 📯 Stallupönen (PO 62) 4 SO.
Szlabas, Kis- u. Nagy-, Kaschau (Ts 28) ca 8 W.
Szlaszlö, Szigetvár (FB 4) 1½ NO.
Szlatnia, 📯 Rakasdia (OeSt 129) 2 O.
Szoboszló, Szoboszló (Ts 10) ¼ S.
Szobotisch, 📯 Göding (KFN 12) 2½ SO.
Szögye, Raab (OeSt 69) 2 NO.
Szölgyény, Perbete (OeSt 86) 2 O.
Szöllös-Györök, Boglár (OeSü 122) ¾ SO.
—— Pásztho (UN 12) 1 NW.
°**Szöllös, Nagy- u. Kis-**, (*UN 27*), *Fl.* 📯 T Nyiregyháza ca 18 NO, Debreczin 25 NO. (Ts 14 u. 11)
—— **Tisza**, Karczag (Ts 7) 4 NW.
Szöny, Alt-, Neu-Szöny (OeSt 72) ½ SO.
Szoka, Detta (OeSt 122) ¾ S.
Szoki, Lemberg (LCJ 1) 1 NO.
Szokol, Nagy-, Siofok (OeSü 125) 4 SO.
Szokolár, Rakasdia (OeSt 129) ⅞ SO.
Szokolla, Veröcze (OeSt 91) ½ N.
Szolomyja, Staresiolo (LCJ 3) ¾ NO.
Szombat, Rima-, *Fl.*, 📯 Losoncz 3 O, Miskolcz 9 NW. (UN 15, Ts 22).
Szovat, Szoboszlo (Ts 10) ca ½ SO.
Szredistye, Moravitza 2⅝ O, Versecz (Verschetz) 1¼ O. (OeSt 123 u. 124).
Szubotiza, Jam (OeSt 128) 1 N.
Szubranice, Luzan (LCJ 20) 1 O.
Szücsy, Hatvan (UN 10) 5 SO.
Szuha, Kiss-Terenne (UN 13) ¾ SO.
Szumlany, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Szupatak, Kiss-Terenne (UN 13) ½ SW.
Szurdok-Püspöki, Pásztho 1 S, Szanto ⅝ NO. (UN 12 u. 11).

T.

Taap, Raab (OeSt 69) 1 SO.
—— **Sz. Miklós**, Raab (OeSt 69) 1½ SO.
Tab, 📯 Szantod (OeSü 124) 3 SO.
Tabartz, Gr.- u. Kl.-, Fröttstedt (Th 5) 1 SW.
Taben, Beurig-Saarburg 1¼ SO, Mettlach ¾ N. (Sa 19 u. 17).
Taberlak, Wehlau (PO 55) 6 SO.
Tabor, *proj. Station, Stadt*, 📯 T Pisek 7 NO, Budweis 8 NO, Prag 10 SO (KFJ 28, 23. BW 22).
Tachau, *Stadt*, 📯 Nürschan (BW 6) 6½ NW.
Tacken, Karstaedt (BH 12) 2½ NO.
Tácz, Csikvár ½ S, Stuhlweissenburg 1½ S. (OeSü 127, 128).
Tägertschi, Münsingen (SC 1,43) ½ O.
Tägerweiler i. d. Schweiz, Constanz ¾ W, Weinfelden 2 N, Märstetten 2¼ (Ba 87, SNO 2,6 u. 2,7).
Tägrig i. d. Schweiz, Baden (SNO 2,24) 2 S.
Taiskirchen, 📯 Riedau-Ried (KE 49) 1 SW.
Tännesberg, *Fl.*, 📯 Nabburg 1¾ NO, Pfreimt 1½ NO. (ByO 69 u. 70).
Tainach, Grafenstein (OeSü 165) 1½.
Takácsy (Kapólnó) Raab (OeSt 69) 3 S.
Taksony, Galanta (OeSt 80) ¼ S.
Taling, *Fl.*, Tönning (Sw 24) 2 W.
Talkau, Mölln (LB 5) 1½ SW.
Tallos, Galanta (OeSt 80) 1¼ S.
Tállya, *Fl.*, 📯 *Weinbau*, Tokaj (Ts 17) 3⅛ NW.
Tallya, Kiss-, Hatvan (UN 10) 11⅛ NO.
Talmassons, Codroipo (Ober-Ital. 1,6) 1¾ SO.
Talpenperg, Radeberg (SO 14) 2½ NO.
Tamas, Szt., *Fl.*, 📯 Gross-Kikinda (OeSt 114) 10 SW.
—— **St.**, (bei Gran) Szobb (OeSt 89) 1 SW.
Tamasfalva, Hatzfeld 1½ SO, Temesvár 3¼ SW. (OeSt 116 u. 119).
Tamási, *Fl.*, 📯 Siofok (OeSü 125) 4 SO.
Tambach, *Fl.*, 📯 T Gotha (Th 6) 2½ SW.
Tammendorf, Kaiserswaldau ½ NO, Hainau 1 NW (NM 30 u. 31).
—— Frankfurt a/O (NM 11, PO 71) 5 SO.
Tammnitz, Sommerfeld (NM 19) 1¼ N.
Tample, Neu-Paka (SNV 12) ⅞ NW.
Tamsweg, *Eisenindustrie*, Salzburg (KE 45, ByS 148) 2¼ SW.
Tangendorf in Hannover, Stelle 1 S, Winsen 1⅝ SW. (Ha 16 u. 15).
—— bei Perleberg, Karstaedt (BH 12) 1⅞ NO.
Tangermünde, *Stadt*, 📯 Demker 1 NO, Stendal 1¼ SO, Genthin 3 NW. (MH 21, 22, BPM 11).
Tankow, 📯 Friedeberg (PO 16) 3 NW.
—— *Mühle*, (PO 16) 2¾ NW.
—— *Forsthaus* (PO 16) 2¼ NW.
Tann a. d. Rhön in Bayern, *Stadt*, 📯 Hünfeld 3½ S, Salzungen 4¾ SW, Gerstungen 6 S. (BbH 5, Th 45 u. 1).
Tanna i. Reuss., *Stadt*, 📯 Reuth (SW 18) 1 NW.
Tanne i. Braunschw., *gr. Hüttenw.*, Halberstadt 7 SW, Thale 3¼ SW. (MH 9 u. 14).
Tanneberg, Mittweida (SW 31 u. 32) ⅝ N.
Tannenbach, Emmendingen (Ba 37) 1 O.
Tannenberg, Schönfeld i. Sachsen ¾ SW, Annaberg-Buchholz ¾ NW. (SW 69 u. 70).
Siehe dagegen Station Tannenberg der BN 12.
Tannenbergsthal, Auerbach im Voigtlande (SW 73) 1 SO.
Tannendorf, Greiz (SW 91) ¼ SW.
Tannenkirch, Schliengen (Ba 47) ¾ S.
Tannhausen, 📯 T Dittersbach (NM 56, 57) 1½ SO. Waldenburg 1¼ SO, Schweidnitz 2½ SW. (BF 10 u. 16).
Tannroda, *Fl.*, 📯 Weimar 2 SW, Erfurt 3 SO. (Th 10 u. 8).
Tannsee, Marienburg (PO 36) 1½ N.
Tannstein, (Thannstein), Bodenwöhr (ByO 60) 2 NO.
Tannwald i. Böhmen, 📯 T Reichenberg 2½ SO, Eisenbrod 1½ NO, Turnau 2½ NO. (SNV 22, 15 u. 17).
—— in Schlesien, Obernigk (OS 34) 1 SW.
Tanova, Taus (BW 2) 2½ W.
Tape, Szegedin (OeSt 110) ⅝ NO.
Tapio-Bicske, Pilis 3 O, Alberti-Irsa 2 N. (OeSt 100 u. 101).
Tapio-Gyorgye, Czegled (Ts 1, OeSt 102) 3 NO.
Tapio-Ságh, Monor (OeSt 99) 3 NO.
Tapio-Szele, 📯 Czegled (Ts 1, OeSt 102) 2½ N.
Tapio-Szent Marton, Alberti-Irsa (OeSt 101) 2¼ NO.
Taplacken, 📯 Wehlau (PO 55) 1 NO.
Tapolcza, *Fl.*, 📯 T Keszthely (OeSü 120) 4 NO.
Tapolczáfö, Raab (OeSt 69) 6 S.
Tapolczan, (Tapolcsán) *Fl.*, 📯 Tornocz 6½ NO, Neuhäusel 6 N. (OeSt 82 u. 85).
Tapsony, Komárváros (OeSü 119) 3 SO.
Tár, Pásztho (UN 12) 1 NO.
Tarasp, *Kurort*, Landquart (VS 3, 31) 19 Kil. S.
Tarcsa, Nagy-, Csaba-Keresztur (UN 4) 1¼ N.
Tarcento, Udine (Ober-Ital. 1,4) 2¼ N.
Tarcza, Körös-, Mezö-Bereny (Ts 32) ca ½ N.
Tarczal, *PH* (*Ts 18*) 📯 Tokaj (Ts 17) ⅞ S.
Targowica, Ottynia (LCJ 14) ¾ N.
Tarjan, Mezö-Keresztes (Ts 42) 1¼ S.
Siehe dagegen Station Tarjan (Salgo) der UN 14.
Tarkany, Nagy-Igmánd (OeSü 140) ½.
Tarnau, Saarau (BF 6) ½ NO.
—— bei Glogau, Gogolin (OS 11) 1¼ NO.
—— bei Oppeln, Malapane (RO 3) 2 SW.
Tarnawica polna, Ottynia (LCJ 14) 1¼ N.
Tarnobrzeg-Dzików, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 8¼ NW.
Tarnogrod in Russisch-Polen, *Stadt*, 📯 Jaroslau (GCL 19) 6 N.
Tarnoka, Lepseny (OeSü 126) 2.
***Tarnopol**, *(GCL 42) Stadt*, 📯 T Lemberg (GCL 29) 16 SO.
Tarnow, Bützow (Mk 3) 1 S.
Tarnow in Pommern, Labes (BSt 18) 1¼ O.
Siehe dagegen Station Tarnow GCL 10.
Tarnowitz, Alt-, Tarnowitz (OS 22, RO 1) ¼ W.
Tarnowken, Schneidemühl (PO 22) 3 NO.
Tarnowo, 📯 Posen 2½ NW, Rokitnice 1 SW. (OS 48 u. 49).
Tarpupöhnen, Insterburg (PO 58, TI 4) 1 O.
Tarputschen, Insterburg (PO 58, TI 4) 3 S.
Tarrenz, Innsbruck (OeSü 187) 9 W.
Tartakow, Lemberg (LCJ 1) 10 NO.
°**Tarvis**, (KR 42) *Fl.*, 📯 T Villach (OeSü 171, KR 39) 4 SW.
Taschau, Laskowitz (PO 30) 1 O.
Taschauerfelde, Laskowitz (PO 30) ¾ O.
Taschenberg, Strassburg a. Mecklb. Grenze (BSt 69) 2 S.
—— in Schlesien, Löwen (OS 7) ¾ W.
Taschendorf, *Fl.*, Marktbibart (ByS 172) 1¼ NO.
—— Bischofswerda (SO 17) ¾ NO.
Tasdorf i. Holstein., Neumünster (AK 10) ½ NO.
—— bei Berlin, Neuenhagen 1 SO, Erkner 1½ N. (PO 2, NM 5).
Tastungen, Gernrode (ML 31) 1½ NW.
Tatenhausen, Brackwede (KM 27) 2 N.
Tattenbach, Unter-, Landshut (ByO 10) 10½ SO.
Tattendorf, Baden (Oesterreich) 1¼ SO, Leobersdorf 1¼ NO, Vöslau 1 O, Gramat-Neusiedel 2 SW. (OeSü 15, 18, 16 u. OeSt 59).
Tatzmannsdorf, (Tarcza), 📯 Steinamanger (OeSü 102) 5.
Taubach, Weimar (Th 10) ½ O.
Taubenbach, Eisfeld (Th 53a) 3 NO.
Taubenheim, Bautzen (SO 20) 2 S.
—— Meissen (LD 33) 1 S.
Taubenpresseln, Ronneburg (SW 87) ca 1 SW.
Tauberbach, (*Spinnereien*) Capellen (Rh 53) ⅔ S.
Taucha, *Stadt*, 📯 Leipzig 1 NO, Borsdorf ¾ NW. (LD 1 u. 2).
Tauchel, Sommerfeld (NM 19) ¾ NO.
Tauchritz, Görlitz (BG 15) 1½ SW.
Tauchwitz, Kösen (Th 13) ¾ W.
Taufkirchen bei Neumarkt, Landshut (ByO 10) 4½ SO.
—— bei Eggenfelden, Landshut (ByO 10) 6 SO.
—— bei Dorfen, 📯 Landshut (ByO 10) 3 S.
—— i. Oesterr., Neumarkt (KE 48) ½ NW.
Siehe dagegen Station Taufkirchen KE 51.
Taupadel, Schmölln (SW 85) ca ½ NO.
Taura mit Reitzenthal, Oberlichtenau (SW. 30) 1⅛ W.
Tauroggen, *Stadt*, 📯 Tilsit (TI 1) 4½ NO.
Tauscha bei Königsbr., Radeberg (SO 14) 2½ NW.
—— **Klein-**, Schmölln (SW 85) ca 1 NW.
Tauschim, *Fl.*, Böhm. Brod 2 NW, Prag 3 NO. (OeSt 24 u. 27).
Tauschwitz, Gr.-, Schmölln (SW 85) 1 N.
Tautenhayn bei Eisenberg, Köstritz (Th 30) 1 SW.

Tautewalde, Bischofswerda 1 3/4 O, Bautzen 1 1/2 SW. (SO 17 u. 20).

Tavannes, Basel (SC 1,1) 60 Kil.

Tawern, Conz (Sa 21) 1 SW.

Taxen, Stockerau (KFN 46) 12 NW.

Taxenbach, *Fl.*, 📯 Salzburg (ByS 148, KE 45) 8 S.

Taxsölden (Taxsöldern), Bodenwöhr 3/4 NW, Schwandorf 3/4 NO. (ByO 60 u. 29).

Technitz, Döbeln (LD 28) 1/2 W.

Techow, 📯 Zernitz (BH 8) 4 N.

Techritz, Bautzen (SO 20) 5/8 SW.

Tecklenburg, *Stadt*, 📯 T Velpe 1 1/4 SW, Ibbenbüren 1 1/2 SO (Ha 59 u. 61).

Tecknau, Sissach (Schweiz) (SC 1,7) 7 Kil.

°**Técsö** *(UNO 12)*, *Fl.*, 📯 Debreczin (Ts 11) 24 1/2 NO.

Teczynek, Krzeszowice (KFN 39) 1/4 SW.

Teesdorf, Leobersdorf 1/2 NO, Baden (Oesterr.) 1 SO. (OeSü 18 u. 15).

Tegel, Berlin 2 NW, Spandau 1 1/4 NO. (BH 1 u. 2).

Tegernau, Schopfheim (Ba 212) 1 1/4 NW.

Tegernbach bei Mainburg, Landshut (ByO 10) 2 1/4 NW.

— **Grün-**, Landshut (ByO 10) 4 1/2 S.

Tegernheim, Walhallastrasse (ByO 23) 3/4 O.

Tegernsee, *Hüttenwerk*, *Marmorbrüche*, 📯 Miesbach 1 1/2 SW, Holzkirchen 2 3/4 SO. (ByS 186, 131).

Téglás, *Fl.*, Hadház (Ts 12) 1/4 N.

Teglingen, Meppen (Wf 28) 3/4 SO.

Teicha, Rietschen 1/4 SO, Görlitz (2 1/4 NW) (BG 13 u. 15).

Teichel, *Fl.*, Weimar (Th 10) 3 1/2 S.

Teichenau, Königszelt (BF 7) 3/4 SO.

Teichhütte bei Gittelde, *Eisenhütte*, Seesen (Bs 8) 1 1/2 S.

Teichnitz, Bautzen (SO 20) 1/4 N.

Teichstadt, Bodenbach 4 NO, Warnsdorf 1 1/4 SW. (BN 20 u. 19).

Teichwolframsdorf, 📯 Greiz 1 1/4 NO, Werdau 1 1/2 SW. (SW 91 u. 9).

°**Teinach**, (*Wü 204*), *Weil der Stadt (Wü 200) 2 1/2 S.

Teinitz bei Lundenburg, *Fl.*, Mähr.-Neudorf (KFN 11) 1/4 NO.

— **Gross-**, Olmütz (KFN 58, OeSt 43) 1 SO.

— **Jungfern-**, *Fl.*, 📯 Brandeisl (Bu 12) 3 NW. Siehe auch Jungfern-Teinitz.

Teinitzl, Staab (BW 5) 1/2 NO.

Teisbach, *Fl.*, Landshut (ByO 10) 3 3/4 NO.

Teistungen, 📯 Gernrode (ML 31) 1 3/4 NW.

Telcic (Teltschitz), Prelouc (OeSt 19) 1 1/2 SW.

Telek, Hatvan (UN 10) 1/4 SW.

Telfes, Innsbruck (OeSü 187) 1 SW.

Telfs, *Fl.*, 📯 T Innsbruck (OeSü 187) 4 W.

Telgte, *Stadt*, 📯 T Münster (Wf 20) 1 1/2 O

— Peine (Ha 66) 1/8 W.

Telitzko, Petrowitz (KFN 29) 2 SO.

Telkwitz, Marienburg (PO 36) 2 SO.

Tellnitz, Karbitz (AT 4) 1 1/8 N.

Teltow, *Stadt*, 📯 Zehlendorf 1/2 S, Berlin 1 1/2 SW, Lichterfelde 3/4 SW, Gr.-Beeren 3/4 N. (BPM 3 u. 1, BA 1, 1a u. 2 .

Teltsch, *Stadt*, 📯 T Pardubitz 13 S, Brünn 11 1/2 W, Stockerau 15 NW, *Znaim 7 NW. (OeSt 18, 1, KFN 46, OeSt 159).

Telz, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1 3/4 SW.

Temberg, Salurn (OeSü 207) 1/2.

Temerin, *Fl.*, 📯 Gr.-Kikinda (OeSt 114) 11 SW.

Temerowce, Halicz (LCJ 11) 1 1/2 W.

Temmen, **Neu- u. Alt-**, Greifenberg in Uckerm. 1 1/4 N, Wilmersdorf 2 SW. (BSt 45 u. 46).

Temnick, Wangerin (BSt 17) 2 3/4 S.

Tempelberg, Müncheberg (PO 4) 2 SO.

Tempelburg, *Stadt*, 📯 T Wangerin (BSt 17) 6 1/2 O.

Tempelfelde, Bernau bei Berlin 1 NO, Biesenthal 1 SO. (BSt 2 u. 3).

Tempelhof, Berlin (BA 1) 1 SW.

Templin, *Stadt*, 📯 T Wilmersdorf 4 W, Prenzlau 3 1/2 SW (BSt 46 u. 48).

Tempzin, Blankenberg (Mk 6) 1/2 SW.

Temritz, Bautzen (SO 20) 1/2 NW.

Tenetniki, Bukaczowce (LCJ 9) 1/2 O.

Tenever, Sebaldsbrück (Ha 33) 1/2 NO.

Tengen, Kobbelbude (PO 48) 3/4 NW.

Tengern, Löhne (Ha 51, KM 30) 1 N.

Tenke, 📯 Grosswardein (Ts 43, USt 1) 5 1/2 S.

Tenneberg, Waltershausen (Th 35) loco.

Tenniken, Sissach (SC 1, 7) 3/4 S.

Tennstedt, *Salpeterhütte*, *Schwefelbad*, *Stadt*, 📯 T Erfurt 4 NW, *Greussen 1 1/2 SW, *Straussfurth 1 1/2 W. (Th 8, NE 10, 7 u. 8).

Tennwyl, Wildegg (SNO 2, 28) 3 S.

Tentschel, Liegnitz (BF 23, NM 33) 1 1/2 SO.

Tenyo falu es hegy, Raab (OeSt 69) 1 1/2 S.

Teolo *Fl.*, Padua (Ob.-Ital. 1, 43) 2 1/4 SW.

Teper (Tipper), Eisenbrod (SNV 15) 3/8 NW.

Tepl (Tepel, Töpl), *Stadt*, 📯 Eger 4 7/8 SO, Pilsen u. Staab 6 NW. (ByO 87, BW 8 u. 5).

Teplitz bei Warasdin, *Fl.*, 📯 Kraljevec (OeSü 116) 4 SW.

— bei Trencsin, *berühmte Schwefelquelle*, *Fl.*, 📯 T Ungar.-Hradisch (KFN 15) 6 SO, Tyrnau (PT 11) 10 NO.

Siehe dagegen Station Teplitz AT 6.

Terborg, Neermoor (Wf 36) 1/2 W.

Terebes, **Töke-**, *Fl.*, 📯 Tokaj (Ts 17) 8 NO.

Tereblesztic, Czernowitz (LCJ 1) 4 SO.

Tereschau, Zbirow (BW 18) 2 NW.

Tereszeny, 📯 Czernowitz (LCJ 1) 2 S.

Terfens in Tirol, Fritzens 3/4 SO, Hall 1 1/2 NO. (OeSü 185 u. 186).

Tergast, Oldersum, (Wf 37) 3/8 NO.

Termone in Tirol, Neumarkt (OeSü 206) 1/4.

Terpitz, Oschatz (LD 9) 1/4 NO.

Terpt, Lübben (BG 6) 3/4 S.

Terragnolo, Roveredo (OeSü 213) 1 1/4 O.

Terranowo, Elbing (PO 39) 1 1/4 N.

Tersain, Laibach (OeSü 76) 4 7/8 NO.

Terzo, Sagrado in Istrien (OeSü 174).

Teschen, 📯 Troppau (KFN 63) 2 1/4 SW.

Siehe dagegen Station Teschen der KO 4.

Teschendorf, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 1 1/2 NO.

Teschetitz, Olmütz (OeSt 43, KFN 58) 1 3/4 W.

Teschow, Teterow (FF 3) 1/2 NO.

Tesero i. Tirol, Neumarkt (OeSü 206) 1 3/4 SO.

Tessendorf, Marienburg (PO 36) 1/4 SO.

Tessenow, Teterow (FF 3) 1 S.

Tessin in Mecklenburg (bei Wittenburg), Brahlsdorf (BH 18) ca 3 N.

— *Stadt*, 📯 Rostock 3 1/4 SO, Güstrow 4 3/4 NO, Teterow 5 N. (Mk 1, 12, FF 1 u. 3).

— in Pommern, Cöslin (BSt 24) 1 SW.

Tetenhusen, Owschlag (Sw 2) 1 SW.

Teterin, **Alt-**, Anklam (BSt 55) 1 1/2 S.

Tetetlen, Kaba 3/4 SO, Saap 1 1/4 N. (Ts 9 u. 39).

Téth, *Fl.*, 📯 Raab (OeSt 69) 2 3/4 SW.

Tetin, Beraun (BW 16) 1/4 O.

Tettau in Bayern, *Porzellanfabr.*, Sonneberg (Th 61) 2 1/2 NO.

Tettenweis, Vilshofen (ByO 55) 3 1/2 SO.

Tettnang, *Stadt*, 📯 Meckenbeuren (Wü 51) 1/2 S.

Teublitz, Haidhof (ByO 27) 1/4 NW.

Teuditz, Dürrenberg (Th 19) ca 1/4 SO.

Teufelsmoor, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) 1 1/8 NO.

Teufenbach, Taufkirchen (KE 51) 1/2 W.

Teufenthal, Aarau (SC 1, 13, SNO 2, 30) 1 3/4 SO.

Teunz, Nabburg (ByO 69) 2 NO.

Teupitz, *Stadt*, 📯 Halbe (BG 4) 3/4 NW.

Teuplitz, **Gr.-**, Sommerfeld (NM 19) 2 SW.

Teuschnitz, *Stadt*, 📯 Stockheim (ByS 222) 1 3/4 NO.

Teutenwinkel, Rostock (Mk 1) 1/2 N.

Teutonia, *GH (Wf 3)*, *Hütte*, Willebadessen (Wf 4) 1/2 S.

Teutschenthal, **Ober-**, **Mittel-**, **Unter-**, Teutschenthal (ML 20) 1/4 S.

Tevel, **Nagy-**, Raab (OeSt 69) 5 S.

Teyendorf, Uelzen (Ha 10) 2 O.

Teyrowitz, Zditz (BW 15) 2 NW.

Thal, (Schweiz) Rheineck (VS 3, 15) 1/2 W.

— in Steiermark, Judendorf (OeSü 47) 1.

— im Gothaischen, Eisenach (Th 3) 1 SO.

Thalau in Bayern, Neuhof (BbH 7) 1 1/4 O.

Thalberg, Passau (ByO 58, KE 54) 3 1/2 NO.

Thalerhof (Steiermark), Kalsdorf (OeSü 50) 1/2.

Thalfang, 📯 *Eisenbergw.*, Birkenfeld (Sa 41) 3 3/4 NW.

Thalgau, *Fl.*, 📯 Salzburg 2 NO, Vöcklamarkt 4 SW, Seekirchen 2 SO. (KE 45, 40 u. 44).

Thalham bei Landau, Landshut (ByO 10) 6 1/2 NO.

Siehe dagegen Stat. Thalham ByS 185.

Thalhausen, Schallstadt *H** (Ba 41) 1/4 O.

— Freising (ByO 6) 7/8 NW.

— Neuwied (Rh 51) 1 5/8 NO.

Siehe dagegen Station Thalhausen der Wü 147.

[1]**Thalheim**, Donaueschingen (Ba 185) 2 3/8 NO.

[2]— Hartmannshof 3/4 S, Hersbruck 1 3/8 SO. (ByO 38 u. 40).

[3]— **Gross-**, Landshut (ByO 10) 5 SO.

[4]— in Oesterr., Vöcklabruck (KE 37) 3/8 SW.

[5]— ebendas. Timmelkam (KE 38) 1/4 SO.

[6]— Jessnitz (BA 37) 1/2 SW.

[7]— in Sachsen, Lugau (SW 45) 1 SO.

[8]**Thalheim** in der Schweiz, Brugg (SNO 2,26) 2 1/2 SW.

Siehe dagegen Stat. Thalheim der KR 25.

Thalitter, *Kupfergruben*, Bonenburg (Wf 2) 8 1/2 SW.

Thalkirchen, Mittersendling (ByS 127) 1/4 S.

Thallern, Guntramsdorf (OeSü 12) 1/8.

Thallwitz, Wurzen (LD 6) 1 NW.

Thal-Mässing, Pleinfeld (ByS 41) 1 3/4 SO.

Thalmühle, *PH (Ba 177)*, Engen (Ba 176) 5/8 N.

— in Sachsen, Tharandt (SO 46) 3/8 W.

Thalschütz, Kötschau (Th 20) 1/8 S.

Thalweil, Zürich (SNO 2, 19, VS 3, 57) 2 SO.

Thalwenden, Heiligenstadt (ML 33) 3/4 SW.

Thamm, Bietigheim 1/2 SW, Asperg 3/8 NW. (Wü 10 u. 11).

Thammenhain, Wurzen (LD 6) 1 NO.

Thamsbrück (Thomasbrück), Gotha 3 1/4 NW, *Langensalza 1/2 NO. (Th 6 u. 37).

Thann, *Fl.*, 📯 Landshut 9 SO, Vilshofen 6 SW. (ByO 10 u. 55).

Siehe dagegen Stat. Thann der Französischen Ostbahn 2, 325.

Thannhausen an der Mindel, *Fl.*, 📯 Jettingen 1 3/4 S, Dinkelscherben 1 3/4 SW. (ByS 110 u. 112).

— bei Rosenheim (ByS 137) 1 NW.

— a. d. Sechta, Bopfingen (Wü 117) 2 N.

— Aulendorf (Wü 46) 1/4 W.

Thannheim, Donaueschingen (Ba 185) 1 3/8 NW.

Thannsüss, Parksteinhütten (ByO 74) 1 1/2 SW.

Thansen, Winsen (Ha 15) 3 3/8 SW.

Tharlang, Reisen (OS 39) 1/2 W.

Thauer, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1/2 NW.

Thayrnbach, Wiesloch (Ba 6) 1/2 O.

Theben, *Stadt* 📯 Neudorf 1 1/2 S, Pressburg 1 3/4 W. (OeSt 74 u. 75).

Thedinghausen, *Fl.*, 📯 Achim 1 S, Verden 2 NW. (Ha 32 u. 30).

Theesen bei Burg (BPM 13) 1 3/4 O.

— Bielefeld (KM 28) 3/4 N.

Theilheim, Weigolshausen (ByS 86) 1/2 SO.

Thein in Böhmen, Leipnik (KFN 20) 1/2 SO.

Theiningsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1 1/4 SW.

Theissen, *PH (Th 26)*, Zeitz (Th 27) 1/2 N.

Theley, St. Wendel 1 3/4 NW, Türkismühle 1 3/4 SW. (Sa 43 u. 42).

Themmenhausen, Lonsee (Wü 32) 1 SW.

Thengen, *Fl.*, 📯 Thayingen i. Bad. 1 1/2 NW, Engen 1 1/2 SW. (Ba 79 u. 176).

— hinter Burg, Gottmadingen (Ba 80) 1 1/4 NW.

Thengendorf, Gottmadingen 1 3/8 NW, Engen 1 1/3 S. (Ba 80 u. 176).

Thengenstadt, *Stadt*, Gottmadingen (Ba 80) 1 1/4 NW.

Thenhofen, Worringen (Rh 62) 1/8 SW.

Thennenbronn, Hausach (Ba 164) 2 1/2 SO

Thenningen, Emmendingen (Ba 37) 1/2 W.

Theresienthal in Bayern, Deggendorf (DP 1) 4 1/2 NO.

— in Böhmen, Zbirow (BW 18) 2 W.

— ebendas., Mastig (SNV 10) 1 1/2 N.

***Theresiopel** *(Alf 15)*, *Stadt*, 📯 Szegedin (OeSt 110) siehe Maria-Theresiopel.

Thernberg, *Fl.*, Neunkirchen in Oesterr. 1 1/2 SO, Wiener-Neustadt 2 1/4 SW. (OeSü 24 u. 22).

Therwyl, Basel (Ba 56) 3/4 S.

Theuern, *Glasfabr. u. Hammerwerk*, Amberg (ByO 32) 1 SO.

Theuma i. Sachs., Falkenstein (SW 74) 1 1/2 W.

Theurow, Halbe (BG 4) 1/4 SO.

Thiede, Wolfenbüttel 3/4 NW, Braunschweig 1 1/4 SW. (Bs 24a u. 25).

Thiedenwissen, 📯 Nordstemmen (Ha 71) 1 NW.

Thiel, *Stadt*, 📯 T Nymwegen (Rh 80) 3 1/4 NW

Thielitz, Görlitz (BG 15) 3/4 SO.

Thiemau, Czerwinsk (PO 32) 1 1/2 NO.

[1]**Thiemendorf**, Görlitz 1 NW, Reichenbach 1 NO. (SO 27 u. 25).

[2]— **Ober-**, Lauban (NM 43) 1 SO.

— **Mittel- u. Nieder-**, Lauban (NM 43) 1 O.

[3]— Brehna (BA 15) loco.

[4]— in Sachsen, Radeberg (SO 14) 1 1/2 NO.

[5]— ebendas., Oederan (SO 52) 3/8 S.

Thiengen, Freiburg i. Baden 1 1/4 W, Schallstadt 1/2 N. (Ba 39 u. 41).

Siehe dagegen Stat. Thiengen der Ba 69.

Thienhausen, Driburg (Wf 39) 3 N.

Thierachern, Thun (SC 1, 47) 1 W.

Thierau, **Deutsch-**, 📯 Heiligenbeil (PO 45) 1 3/4 SO.

Thierbach, Borna (SW 93) 3/4 NO.

Thierfeld bei Hartenstein, Stein (SW 52) 3/4 NO.

[1] **Thiergarten**, Renchen (Ba 25) 3/4 SO.
[2] —— Beraun (BW 16) 1 1/2 NW.
[3] —— *Zinkwalzwerk*, Ohlau (OS 4) 1/4 O.
[4] —— bei Bunzlau, Siegersdorf (NM 28) 3/4 SO.
[5] —— Obernigk 1 1/2 NW, Gellendorf 1 1/4 SW. (OS 34 u. 35).
[6] —— **Alt-**, Kreuz (OS 54) 1 NW.
Thiergarth, ✉ Grunau 1 S, Elbing 2 SW. (PO 38 u. 39).
Thierhaupten, Meitingen (ByS 28) 3/4 NO.
Thiersee, Kufstein (OeSü 178, ByS 183) 1 W.
Thiersheim, *Mineralquelle, Fl.*, ✉ Mitterteich 3 NO, Schwarzenbach 3 SO, Selb 1 1/2 S, Eger 2 1/4 W. (ByO 85, ByS 73, 227 u. 231).
Thierstein, *Fl.*, Selb (ByS 227) 1 S.
Thieschütz, Gera (SW 88, Th 31) 1/2 NW.
Thieshope, Winsen (Ha 15) 1 3/8 SW.
Thingau, Ober- u. Unter-, *Fl.*, Aitrang 1 SW, Günzach 1 1/4 SO, Wildpoldsried 1 1/4 O. (ByS 15, 14 u. 13).
Thönis, St.-, Crefeld 1/2 W, Kempen 1 SO. (Rh 66 u. 67).
Thönisberg, St.-, Kempen (Rh 67) 1 1/2 NO.
Thöningsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1/2 N.
Thörichthof, Altfelde (PO 37) 3/4 SO.
Thörigen, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 1/2 SO.
Thöringswerder, *Zuckerfabr.*, Wrietzen a/O. (BSt 67) 1/2 O.
Thörl, *Eisenw.*, Bruck a. Mur (OeSü 40) 1 1/2 NW.
Tholey, St. Wendel (Sa 43) 1 1/2 NW.
Thomaisroith (Thomasreith), (*a. Kohlenb.*), ⚒ Attnang (KE 36) 1 1/2 NW.
Thomas, St., i. Steiermark, Pettau (OeSü 111) 1 1/2.
—— Rheinprov., Andernach (Rh 50) loco.
Thomasburg, Lüneburg (Ha 13) 2 O.
Thomashardt, Reichenbach (Wü 23) 3/4 N.
Thomaskirch, Ohlau (OS 4) 1 1/2 SW.
Thomaswaldau, Bunzlau 1 1/4 O, Kaiserswaldau 1 W, Haynau 2 1/2 W. (NM 29, 30 u. 31).
Thomigsdorf i. Böhmen, Triebitz 1/2 NO, Rudelsdorf 1/4 W. (OeSt 52 u. 51).
Thommendorf, Bunzlau 1 3/8 NW, Siegersdorf 5/8 NO. (NM 29 u. 28).
Thonberg-Strassenhäuser, *Fabriken*, Leipzig (LD 1) 1/8 SO.
Thondorf, Gross-, i. Hannover, Bevensen (Ha 11) 1 1/2 NO.
—— i. Steierm., Kalsdorf (OeSü 50) 1 1/2 NO.
—— Prov. Sachsen, Eisleben (ML 22) 1 N.
Thonhausen, Schmölln (SW 85) 7/8 SW.
Thonstetten, Moosburg (ByO 8) 3/8 SW.
Thorda, *Fl.*, ✉ Grosswardein 21 SO, Temesvar 34 NO. (Ts 43, OeSt 119).
Thorey, Dietendorf (Th 7) 1 SO.
Thorr, Horrem (Rh 10) 3/4 NW.
Thossfell b. Plauen, Herlasgrün (SW 13) 1 SW.
Thräna, Weisswasser (BG 12) 2 1/2 SW.
—— Naunhof 3/4 SW, Borna 1 3/4 NO (LD 21, SW 93).
Thränitz, Gera 3/4 SO, Ronneburg 7/8 W. (SW 88 u. 87).
Thüle, Salzkotten (Wf 8) 1 N.
Thüngen, *proj. Stat.*, *Fl.*, Retzbach 3/4 NO, Karlstadt 1 SO. (ByS 94 u. 95).
Thür, Andernach 1 1/2 SW, Neuwied 1 5/8 SW. (Rh 50 u. 51).
Thüringhausen, *Wasserthalleben (NE 6) 1 NW.
Thürkow, Teterow (FF 3) 1 N.
Thürmsdorf, Königstein (SO 8) 1/2 NW.
Thürnen, Sissach (Schweiz) (SC 1,7) 2 Kil.
Thuine, Lingen (Wf 27) 1 1/2 O.
Thum i. Sachs., *Stadt*, ✉ Wolkenstein 1 1/4 W, Annaberg 1 1/2 NW, Chemnitz 2 S (SW 67, 70 u. 29).
Thumbach i. Bayern, *siehe* Kirchenthumbach.
Thumitz, Bischofswerda (SO 17) 1/2 NO.
Thumringen, Haltingen 1/2 NO, Lörrach 1/4 N, Haagen 3/8 SW. (Ba 54, 208 u. 209).
Thumsenreuth, Reuth (ByO 83) 1/4 NW.
Thundorf, Langen-Isarhofen (ByO 52) 3/4 NO.
Thuningen, Donaueschingen (Ba 185) 1 3/4 NO.
Thunsel, Krozingen 1/4 S, Heitersheim 3/8 NW. (Ba 42 u. 43).
Thunstetten, Bützberg (SC 1,30) 1/4 SO.
Thurau, Cöthen (BA 33, ML 7) 5/8 NW.
Thurm bei Glauchau, Zwickau 3/4 NO, St. Egidien 3/4 SW. (SW 47 u. 23).
Thurnau, *Fl.*, ✉ Bayreuth (ByO 80) 2 NW, Culmbach (ByS 66) 1 1/2 SW.
Thurnstein, Landshut 8 SO, Vilshofen 4 1/2 SW. (ByS 10 u. 55).
Thurow, Züssow (BSt 56) 1/8 W.
Thurze, Hammer (Wi 3) 3/8 W.
Thusis, Chur (VS 3,33) 5 1/2 SW.
Thyrnau, Passau (ByO 58, KE 54) 1 1/8 NO.
Thyrow, Trebbin (BA 4) 3/4 N.

°**Tichau**, (*RO 35*), Nicolai (Wi 29) 1 SO.
Ticibes, Pásztho (UN 12) 1 1/2 NO.
Ticitz, Obristvy-Klomin (TKP 3) 1/2 O.
Tiedmannsdorf, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) 1 1/4 NO.
Tiefbrunn, Moosham (ByO 19) 3/4 NO.
Tiefenau i. Westpreussen, Czerwinsk (PO 32) 2 1/2 NO.
—— Prov. Sachs., Jacobsthal (BA 25) ca 1/2 O.
[1] **Tiefenbach** i. Bayern, Schwandorf 5 NO, Bodenwöhr 4 NO. (ByO 29 u. 60).
[2] —— Passau (ByO 58, KE 54) 1 NW.
[3] —— i. Böhm., Eisenbrod (SNV 15) 1 3/4 NO.
[4] —— **Ober-**, Oberstein (Sa 38) 1 NW.
[5] —— **Hinter**, Oberstein (Sa 38) 3/4 NO.
[6] —— **Ober- u. Nieder-**, (i. Nassau), St. Goarshausen 2 NO, Nassau 1 1/2 SO. (Na 14 u. 23).
[7] —— **Ober-**, i. Nassau, Limburg 1 1/2 NO, *Hadamar 1/2 NO. (Na 30 u. 48).
[8] —— **Nieder-**, Limburg 1 NO, Runkel 1 S. *Hadamar 3/4 NO. (Na 30, 32 u. 48).
[9] —— Stockhausen 1 1/4 NW, Braunfels 3/4 SW. (Na 38 u. 39).
[10] —— Rheinpr., Sobernheim (Sa 34) 2 3/4 NW, Bacharach (Rh 57) 3 SW.
[11] —— Siegen (BM 80, KM 64) 5/8 NO.
[12] —— Crailsheim (Wü 83) 1/2 NW.
Tiefenbronn, Pforzheim (Ba 149) 1 1/4 SO.
Tiefenbrunn, Oelsnitz (SW 78) 1 1/4 S.
Tiefenfurt, Halbau 2 SO, Rauscha 1 1/2 SO, Kohlfurt 1 1/2 NO. (NM 24, 25 u. 26).
Tiefenhäusern, Waldshut (Ba 68) 1 1/2 N.
Tiefenort, ✉ Salzungen 3/4 NW, Marksuhl 1 SW. (Th 45 u. 44).
Tiefensee i. Ostpr, Altfelde (PO 37) 3 1/2 SO.
—— i. Schles., Grottkau (NB 5) 1 SO.
—— Prov. Sachs., Delitzsch (BA 38) 2 ONO.
Tiefenstein, Albbruck (Ba 66) 3/4 N.
Tiefenthal, Walhallastrasse (ByO 23) 3 1/4 SO.
—— i. Ostpr., Kobbelbude (PO 48) 1 1/4 SO.
Tiefentham, Tapiau (PO 54) 5/8 SO.
Tieffurth, Weimar (Th 10) 1/4 NO.
Tiefthal, *Gispersleben-Viti (NE 11) 1/2 NW.
Tiefwerder, Spandau (BH 2) 1/4 S.
Tiegenhof, *Fl.*, ✉ Simonsdorf 2 3/4 NO, Marienburg 3 NO, Elbing 3 NW. (PO 35, 36 u. 39).
Tielitz, Görlitz (BG 15) 1/2 SO.
Tiemendorf (Thiemendorf), Liegnitz (BF 23, NM 33) 4 1/2 NO.
Tiene i. Venetien, *Fl.*, ✉ *Tuchfabr.*, Vicenza (Ober-Ital. 1,39) 2 1/4 N.
Tihany, Szántód (OeSü 124) loco.
Tikrigehnen, Kobbelbude (PO 48) 1/2 SO.
Tikvan, Gr.- u. Kl.-, Oravicza (OeSt 130) 2 NW.
Till, Cleve (Rh 75) 1 1/4 SO.
Tilleda, Wallhausen 3/4 SW, Rossla 1 SO. (ML 25 u. 26).
Tillendorf, Bunzlau (NM 29) 1/4 W.
Tillisch, Karbitz (AT 4) 5/8 NO.
Tillysburg, Asten (KE 26) 1/2 S.
Timmel, Neermoor (Wf 36) 1 1/4 NO.
Timmenhagen, Fritzow (BSt 42) 1 1/4 O.
Timmenrode, *Brennereien*, Neinstedt 1 NW, Thale 1/2 NW. (MH 13 u. 14).
Tinischt (Tyniste) *Stadt*, ✉ Königgrätz (SNV 3) 2 3/4 SO.
Tinnen, Kellerberg (Wf 29) 1/4 NO.
Tinz, Gross-, Spittelndorf 1 SO, Liegnitz 2 1/2 SO. (NM 34 u. 33).
—— **Klein-**, Breslau (BF 1) 1 3/4 SW.
—— Gera (SW 88, Th 31) 1/2 NW.
Tiribes, Kiss-Terenne (UN 13) 1/2 SW.
Tirnau i. Krain, Sava (OeSü 71) 3/4.
Tirschenreuth, *Stadt*, ✉ Reuth 2 NO, Mitterteich 1 1/2 SO. (ByO 83 u. 85).
Tirschnitz, Wiesau (ByO 84) 1/4 N.
Tirschtiegel, *Stadt*, ✉ Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) 13 O, *Bentschen (MP 7) 2 N.
Tischau, *Glashütte*, Teplitz (AT 6) 1/2 NW.
Tischnowitz, *Stadt*, ✉ Brünn 3 NW, Skalic 2 1/2 SW. (OeSt 1 u. 5).
Tismic, *Kupferbergw.*, Böhm.-Brod (OeSt 24) 1/2 S.
Tissa, Bodenbach (BN 20) 1 1/2 SW.
Tistling (Tüstling), Landshut (ByO 10) 7 1/2 SO.
Die mit Tisza zusammengesetzten Orte siehe unter ihren Stamm-Namen.
Tiszta Viz, Lepseny (OeSü 126) 2.
Titel, *Fl.*, ✉ T Gr.-Kikinda (OeSt 114) 9 S.
Titschein, Alt-, *Fl.*, Pohl (KFN 22) 1 NO,
—— **Neu-**, *Stadt*, ✉ Pohl 2 NO, Zauchtl-Neutitschein 1 1/4 SO. (KFN 22 u. 23).
Titschfelden, Kenzingen (Ba 35) 1 NO.
Titterten, Liestal 10 Kil., Lausen 10 Kil., (SC 1,5 u. 1,6).

Titting, *Fl.*, Pleinfeld (ByS 41) 3 SO.
Tittingdorf, Bruchmühlen (Ha 54) 1/2 NW.
Tittling (Dittling), *Fl.*, ✉ Passau (ByO 58, KE 54) 2 1/2 NW.
Tittmoning, *Stadt*, ✉ T Endorf 5 NO, Traunstein 3 NO. (ByS 139 u. 144).
Tivoli, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1/2 S.
Tlucna, Nürschan (BW 6) 1/4 O.
Tluczna, Karlstein (BW 17) 1/8 W.
Tlukom, Bialosliwe (PO 24) 2 NO.
Tlumacz, *Fl.*, ✉ T Stanislau (LCJ 13) 3 1/2 SO.
T ustic, Horowitz (BW 14) 1/10 N.
Tman, Beraun 3/4 SO, Zditz 1/2 N. (BW 16 u. 15).
Tobel, Märstetten 1 1/2 S, Frauenfeld 2 1/2 SO. (SNO 2, 7 u. 10).
Tobelbad, Prennstätten (GK 3) 1 SW.
Tobitschau, *Stadt*, ✉ Brodek (KFN 57) 1 SW.
Tobolka, Beraun (BW 16) 3/4 SW.
Tochheim, Gnadau (ML 4) 2 SO.
Tocnik, Zditz 1 1/4 NW, Horowitz 3/4 NW. (BW 15 u. 14).
Toddin, Hagenow (BH 16) 3/4 SW.
Todendorf, Teterow (FF 3) 1 N.
Todtenjuden, Köln (KM 1, Rh. 13) 3/8 S.
Todtmoos, Vorder- u. Hinter-, Brennet (Ba 61) 3 NO.
Todtmoosau, Brennet (Ba 61) 2 5/8 NO.
Todtnau, *Stadt*, ✉ T Freiburg in Baden 2 3/4 SO, Schopfheim 2 1/4 NO. (Ba 39 u. 212).
Todtnauberg, Freiburg in Baden (Ba 39) 2 1/4 SO.
Tölgyes, Szobb (OeSt 89) 2 NO.
Tölz, *Stadt*, ✉ T Holzkirchen 2 3/4 SW, Miesbach 2 1/4 SW. (ByS 131 u. 186).
Tömös, ✉ Temesvár (OeSt 119) 7 1/2 SO.
Tönnhausen, Winsen (Ha 15) 5/8 O.
Tönnistein, *Bad*, Brohl (Rh 49) 3/4 SW.
Töpchin, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 SW.
Töpfer, Gr.-, Heiligenstadt (ML 33) 2 1/4 S.
Töpferberg, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1/8 N.
Töplitz a. d. Gurk, *Bad in Krain*, ✉ Laibach (OeSü 76) ca 6 SO.
—— *Bad*, in Steiermark, Römerbad (OeSü 66) 1/4.
—— in Krain, Sagor (OeSü 70) 1/2.
Siehe dagegen die Orte u. die Station Teplitz (AT 6).
Töppeln, Gera (SW 88, Th 31) 3/4 NW.
Töppendorf, Kaiserswaldau (NM 30) 1 1/4 SW.
Töppliwode, Gnadenfrei 1 1/2 O, Frankenstein 1 1/2 NO. (BF 12 u. 11).
Törtel, ✉ Czegled (Ts 1, OeSt 102) 1 1/2 SO.
Törten, Heideburg 1/4 NO, Dessau 5/8 S, (BA 34 u. 30).
Töschen, Berkowic (OeSt 34) 2 NO.
Töddelstedt, *Gispersleben-Viti (NE 11) 1 1/4 W.
Tófalu, Hatvan (UN 10) 7 1/2 NO.
Tolcsva, *Fl.*, Tokaj (Ts 17) 2 1/2 N.
Tolczów, Staresiolo (LCJ 3) 1 NO.
Tolkemitt, *Stadt*, ✉ Elbing 3 3/4 NO, Braunsberg 2 1/2 SW. (PO 39 u. 44).
Tollet, Grieskirchen (KE 47) 1/4 NW.
Tollmingkehmen, ✉ Gumbinnen 3 SO, Trakehnen 2 SO, Stallupönen 2 1/2 SW. (PO 60, 61 u. 62).
Tollwitz, *Br* ⚒ Corbetha (Th 16) ca 1/4 NO.
Tolmein, *Fl.*, ✉ Görz (OeSü 176) 4 1/2 NO.
Tolmezzo, Udine (Ober Ital. 1, 4) 4 3/4 NW.
Tolmino, Görz (OeSü 176) 5 NO.
Tolvadia, Detta (OeSt 122) 1 N.
Tomai, Sessana (OeSü 85) 1 1/8.
Tomasy, Lepseny (OeSü 126) 4 S
Tomaszowce, Bukaczowce (LCJ 9) 2 1/2 S.
Tombach, Leibnitz (OeSü 53) 3 SW.
Tomerdingen, Ulm (ByS 103. Wü 34) 1 1/2 NW.
°**Tomysl, Neu-** (*MP 8*), *Stadt*, ✉ Posen 8 SW, Samter 6 1/2 SW, Alt-Boyen 7 NW, Kosten 6 NW. (OS 48, 50, 44 u. 45).
Tonin, Nakel (PO 26) 2 N.
Toniszewo, Bialosliwe (PO 24) 3 SO.
Tonna, Barg-, Gotha (Th 6) 2 N.
—— **Gräfen-**, *Fl.*, Erfurt 4 NW, Gotha 2 1/2 N. (Th 8 u. 6).
Siehe auch Barg- und Gräfen-Tonna.
Tonndorf, Erfurt 2 SO, Weimar 2 SW. (Th 8 u. 10).
Tonova, Dobrichowitz (BW 19) 3/4 NO.
Tonfstedt, *Greussen (NE 7) 3/8 NO.
Topolla, Osiek (PO 25) 3 NO.
Topollno, Kotomierz (PO 28) 2 O.
Topolya, Detta (OeSt 122) 1 S.
Toponar, *Fl.*, Boglár (OeSü 122) 5 S.
Toppenstedt, Winsen (Ha 15) 2 SW.

Torda, ⊤ Saap (Ts 39) ¾ SO.
Tordacs, Martonvásár (OeSü 131) ¾.
Tordonya, Kiss-Terenne (UN 13) 1½ O.
Torga, Görlitz (BG 15) 1½ NW.
***Torgau** (*HSG 7*), *Stadt,* ✆ ⊤ Herzberg 3 SW, Falkenberg 2¼ W, Wittenberg 6 SO, Leipzig 6½ NO, Dahlen 3¼ N. (BA 22, 23, 9, 41, LD 1. 8).
Torgelow, ✆ Jatznick (BSt 51) 1 NW.
Tormas, Bükk (OeSü 100) ½.
Tormersdorf, Uhsmannsdorf (BG 14) 1 O.
Torna (Tornau), *Fl.,* ✆ Kaschau (Ts 28) 4¼ SW.
Tornallya, ✆ ⊤ Miskolcz (Ts 22) 6 NW.
Tornau, *PH (BA 42),* Raguhn (BA 36) 1 W.
Tornitz, Vetschau (BG 8) ¾ SO.
—— An der Saale (ML 5) ½ NO.
¹**Tornow,** Sommerfeld (NM 19) 2½ NO.
²—— Lübbenau (BG 7) 1½ SW.
³—— **Neu-,** Freienwalde a/O (BSt 49) ½ NO.
⁴—— Vietz (PO 10) 1½ NO.
⁵—— bei Neustadt-Ebersw., Niederfinow (BSt 64) ½ SW.
⁶—— Neustadt a. D. (BH 7) 1½ N.
Toschanowitz, Nieder-, Schönbrunn (KFN
Tossens, ✆ Bremerhafen (Ha 40) 3 NW. 25) 3 SO.
Tossfell, Treuen (SW 71) ¾ SW.
Tost, *Stadt,* ✆ Rudzinitz 1¾ NO, Gleiwitz 3¼ NW, Keltsch 3½ S. (OS 15 u. 17, RO 9).
Toszegh, Abony (Ts 2) 1 SO.
Toth-Györk, Aszód (UN 8) 1½ NW.
—— **-Keszi,** Siofok (OeSü 125) 3 SO.
—— **-Komlos,** Csaba (Ts 33) 6 SW.
Tótis, *Fl.,* ✆ Nagy-Igmand 2 O, Kisbér 3 NO, Neu-Szöny 3 SO. (OeSü 140, 139 u. 141).
Totzenbach, Kirchstetten (KE 9) ½ N.
Toufen, *Fl.,* St. Gallen (VS 3, 3) 1½ S.
Towstobaby, Halicz (LCJ 11) 2½ O.
Traar bei Crefeld siehe Traer.
Traben, *Fl.,* Bingerbrück 7½ W, Kirn 4½ NW. (Sa 27 u. 36).
Trabitz An der Saale (ML 5) ½ SO.
Siehe dagegen Stat. Trabitz ByO 76.
Trachselwald, Burgdorf (SC 1, 34) 16 Kil.
Tracht bei Brienz, Scherzligen (SC 1, 48) 32 Kil.
Tränke, Rietschen (BG 13) 1½ NO.
Traer (Traar), Crefeld 1 NO, Uerdingen ½ NW. (Rh 66 u. 86).
Traföss in Steiermark, Mixnitz (OeSü 42) ½.
Tragis, Borna (SW 93) 1 NO.
Trahweiler, Glanmünchweiler (Pf 58) ⅝ NW.
Traisa, Darmstadt (HL 24) ¾ SO.
Traisen, ✆ Sct. Pölten (KE 12) 3 S.
Traiskirchen, *Fl.,* ✆ Guntramsdorf ¾ S, Baden ½ O, Himberg 1¼ SW. (OeSü 12, 15. OeSt 57).
Traismauer, ✆ Sct. Pölten (KE 12) 2½ NO.
Trakehnen (*Gestüt*), Trakehnen (PO 61) ¾ SO.
Trakostjan, Pettau (OeSü 111) 2.
Tralau, Marienburg (PO 36) 1 NW.
Trambilleno, Roveredo (OeSü 213) ⅚ SO.
Tramin (Trameno), *Fl.,* ✆ Neumarkt in Tirol (OeSü 206) ca 2 NO.
Tramlingen (Tramelan), Biel (SC 1, 56) 4 NW.
Tramm, Mölln (FF 6) 1½ SW.
—— Colberg (BSt 44) ⅝ SO.
Trampchen, Gr.-, Hohenstein 2 W, Praust 2 SW. (PO 72 u. 73).
Trampe, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 1 S.
—— Löcknitz (BSt 62) 2 S.
Siehe dagegen Station Trampke BSt 15.
Trampenau, Simonsdorf (PO 35) 1 NO.
Trankwitz, Altfelde (PO 37) 1⅓ S.
Trappenfelde, Simonsdorf ¾ NO, Marienburg 1 NW. (PO 35 u. 36).
Trarbach, *Stadt,* ✆ ⊤ Birkenfeld 6½ N, Bingerbrück 7 W. (Sa 41 u. 27).
Trasadingen, Erzingen (Ba 72) ¼ N.
Traselberg, Amberg (ByO 32) ⅝ NW.
Tratendorf, Spremberg (BG 10) ⅜ S.
Trattlau, Görlitz (BG 15) 2 SW.
Traubenbach, Ober- u. **Unter-,** Pösing (ByO 63) ¼ SO.
Traubling, Mangolding, siehe Ober- u. Niedertraubling.
Traun, Kleinmünchen 1¼ S, Linz 1⅜ SO. Hörsching 1¼ O. (KE 27, 64 u. 29).
Traundorf, Asten (KE 26) ⅜ NW.
Traunen, Birkenfeld (Sa 41) 1 NW.
Traunfall, *PH (KE 58),* Lambach 2, Roitham unm. (KE 33, 57),
Traunkirchen, *Fl.,* ✆ Gmunden (KE 63) 1½ S.
Trausnitz, Nabburg 1½ NO, Pfreimt ¾ NO. (ByO 69 u. 70).
Trautenbach, Trautenau (SNV 28) ⅞ N.
Trautenberg, Reuth (ByO 83) ¼ S.
Travemünde, *Stadt, Seebad,* ✆ ⊤ Lübeck (LB 1 u. 8) 2¼ NO.
Travensalza (*Saline*), Oldesloe (LB 10) ⅛ W
Traxdorf, Littai (OeSü 72) ¼.
Treban, Karlstein (BW 17) ½ NO.
Trebanitz, Ostrau i. Sachs. (SW 41) ca ¾ S.
Trebatsch, ✆ Lübben 3 NO, Fürstenwalde 4 S. (BG 6, NM 7).
Trebbichau, Cöthen (BA 33, ML 7) 1⅛ NO.
Trebbin, Alt- u. **Neu-,** Wrietzen a/O. (BSt 67) ¾ SO.
Siehe dagegen Stat. Trebbin BA 4.
Trebbow, Gr.- u. **Kl.-,** Schwerin (Mk 9) 1¼ N.
Trebelshain, Dornreichenbach *H** (LD 7) ¼ NW.
Trebendorf, Spremberg 2 NO, Weisswasser in Schles. ¾ NW. (BG 10 u. 12).
Trebenow, Nechlin (BSt 49) ¾ W.
Trebeschow, Skalitz (SNV 23) ¼ W.
Trebetitsch, Hohen-, Dux (AT 9) 4 S.
Trebgast, *PH (ByS 223),* Neuenmarkt (ByS 68) ½.
Trebichau, Bischofswerda (SO 17) ¾ SO.
Trebitsch, *Stadt,* ✆ ⊤ Segen-Gottes 4¾ W, Brünn 6¾ W. (BR 5 u. 1).
—— Driesen (PO 18) 1 SW.
—— *Mühle,* Driesen (PO 18) 1½ SW.
Trebitz a/S, Biendorf 1 SW, Bernburg 1¼ S (MH 33 u. 32).
—— Wittenberg (BA 9) 2 SO.
¹**Trebnitz** in Böhmen, *Stadt,* ✆ Lobositz (OeSt 38) 1 SW.
²—— in Schlesien, *Stadt,* ✆ ⊤ Breslau 3½ N, Obernigk 2 O. (OS 1 u. 34).
³—— bei Könnern, Bernburg (MH 32) 1½ SW.
⁴—— Merseburg (Th 17) ½ SO.
⁵—— Gera (SW 88, Th 31) ¾ NO.
⁶—— Trebnitz (PO 5) ⅒ S.
Trebowietitz, Königgrätz (SNV 3) 1¼ NW.
Trebs, Pritzier (BH 17) 1¼ SO.
Trebschen, *Stadt,* ✆ Glogau 6 NW, Guben 9½ O, *Züllichau 1½ SO. (NZ 1, NM 17, MP 5).
Trebsen, *Stadt,* ✆ Wurzen 1¼ S, Grimma 1¼ N. (LD 6 u. 23).
Trebula, Schmölln (SW 85) ca ½ NO.
Trebur, *Fl.,* Mainz 1¼ SO, Nauheim ⅝ SW. Gr.-Gerau ¾ SW. (ML 11, 21 u. 22).
Trebus, Fürstenwalde (NM 7) ½ N.
—— Görlitz 2½ NW, Uhsmannsdorf ½ NW. (BG 15 u. 14)
Trechtingshausen, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) ¾ N.
Treffelhausen, Süssen (Wü 28) 1 NO.
Treffelstein, Cham (ByO 64) 3 N.
Treffen, Villach (KR 39, OeSü 171) 1 N.
—— *Fl.,* ✆ Littai 4½ SO, Laibach 7 SO. (OeSü 72 u. 76).
Treffurt, *Stadt,* ✆ Eisenach (Th 3 u. 43) 3 NW.
Treibach, Klagenfurt (OeSü 166) 4⅝.
Treis, *Fl.,* ✆ Coblenz (Rh 52) 4 SW.
Treis a. d. Lumda, ✆ Lollar (MW 13) 1 NO.
Treiten, Biel (SC 1, 56) 17 Kil.
Treintelkofen, Landshut (ByO 10) 3½ SO.
Trembowla, *Stadt,* ✆ Lemberg (LCJ 1) 18 SO.
Tremeschna, *PH (SNV 9),* Mastig ¾ SO. Königinhof ½ NW. (SNV 10 u. 8).
Tremoschna, *Steinkohlenw.,* Pilsen (BW 8, KFJ 39) 1 N.
Trempau, ✆ Königsberg i. Pr. (PO 50) 2¼ NO.
Trempen, *Fl.,* ✆ Insterburg 2½ S. (PO 58, TI 4).
Trempt, Miltzow (BSt 58) 1 O.
Trendelbusch, *Kohlenstation (Bs 32),* Büddenstedt (Bs 30) ¼ N.
Trentschin (Trencsin), *Stadt,* ✆ ⊤ Ungar-Hradisch 8½ SO, Galanta 11 NO. (KFN 15, OeSt 80).
—— Bakoven (BN 1, TKP 10) ⅛ S.
Treppeln, Neuzelle (NM 15) 1½ W.
—— bei Crossen, Sommerfeld (NM 19) 4½ NO.
Treppendorf, Lübben (BG 6) ¼ W.
Treptow a. Rega, *Stadt,* ✆ ⊤ Colberg (BSt 44) 3¾ W.
—— a. d. Tollens, *Stadt,* ✆ Neubrandenburg (FF 7) 2 N.
—— Berlin (NM 1) ½ SO.
—— bei Stargard, Trampke (BSt 15) 1¼ W.
Treschen, Breslau (NM 39, BF 1) 1 SO.
Treschklingen, Babstadt *H** (Ba 131) ¼ S.
Treseburg, *Hüttenw., Holzschleiferei,* Thale (MH 14) 1 SW.
Tresovitz, Bubenc (OeSt 28) ½ NW.
Tressau, Kirchenlaibach (ByO 78) ½ NW.
Trettin, Frankfurt a. O. (NM 11, PO 71) 1 NO.
***Treuchtlingen** (*ByS 250*), *Fl.,* Donauwörth 4 NO, Pleinfeld 1¾ SW, Wassertrüdingen 3¼ SO, Gunzenhausen 3 SO. (ByS 31, 41, 37 u. 39).
Treuenbrietzen, *Stadt,* ✆ ⊤ Luckenwalde 2¾ W, Jüterbogk 3 NW, Wittenberg 4 NO, Potsdam 5 SW. (BA 5, 6, 9. BPM 5).
Treya, Holm ¼ NW, Oster-Ohrstedt ½ O. (Sw 4 u. 5).
Triberg, *Uhrenfabrikation, Stadt,* ✆ ⊤ Hausach (Ba 164) 2½ S.
Triblitz, Lobositz (OeSt 38) 2 SW.
Triboltingen, Felben (SNO 2, 9) 4½ NO.
Tribsees, *Stadt,* ✆ Stralsund 5½ SW, Rostock 5½ O, Malchin 5 N. (BSt 59, Mk 1 u. FF 4).
Tribuswinkel, Baden (Oesterr.) ½ O. Pfaffstetten ½ SO. Himberg 1½ SW. (OeSü 15, 14. OeSt 57).
Tricesimo, *Fl.,* ✆ Udine (Ob.-Ital. 1, 4) 4½ NW.
Trieb a. d. Elster, Herlasgrün (SW 13) ¾ W.
—— bei Bergen (in Sachsen), Falkenstein (SW 74) ¾ W.
Triebel, *Stadt,* ✆ Sorau 3¼ W, Weisswasser 4 NO. (NM 22, BG 12).
—— **Ober-** u. **Unter-,** Oelsnitz (SW 78) 1 SW.
Triebelwitz, Brechelsdorf (BF 21) ½ N.
Triebendorf in Bayern, Wiesau (ByO 84) 1¼ NW.
—— in Mähren, Budigsdorf (OeSt 49) ½ S.
Tribes, Gera 3¼ SW, Greiz 3 NW. (SW 88 u. 91).
Triebsch, Theresienstadt 1¾ NO, Nesterschitz 1½ SO. (OeSt 37 u. 41).
Triebusch, Bojanowo (OS 38) ½ S.
Triengen, Sursee (SC 1, 20) 1½ NW.
Triesching, Nabburg (ByO 69) ¾ SW.
Triestewitz, Falkenberg (BA 23) ca 2 SW.
Triftlfing, Sünching 1 NW. Moosham ¾ SW. (ByO 17 u. 19).
Triftern, *Fl.,* ✆ Vilshofen (ByO 55) 4½ SW
Trillfingen, Eyach (Wü 140) 1¼ SO.
Trillte, Hildesheim (Ha 70) ½ SW.
Trimbach, Olten (SC 1, 10) ½ NO.
Trimbs, Andernach (Rh 50) 2 SO.
Trimmau, Wehlau (PO 55) 2¼ S.
Trimstein, Rubigen (SC 1, 42) 4 Kil.
Trinitas, *PH (MF 4),* Ata ½ SO, Villany 1,3 NW. (MF 3. 5).
Trinum, Cöthen ¾ NW, Biendorf ⅝ NO. (MH 34 u. 33).
Trippelsdorf, Sechtem (Rh 40) ½ SW.
Trinnstadt, *Eisenwerk,* Kaiserslautern (Pf 6) 1½ S.
Triptis, *Stadt,* ✆ ⊤ Gera 3 SW, Mehltheuer 4 NW, Sonneberg 9 NO. (SW 88, 16 u. Th 61).
Tristolz, Ummendorf (Wü 43) 1¾ SO.
Tritschein, Müglitz (OeSt 46) 1½ N.
Trittau, ✆ Eriedrichsruh 1½ NO, Reinbeck 2 NO. (BH 22 u. 23).
Trnávka, Kladrub (OeSt 20) ⅛ W.
Trochtelfingen, *Stadt,* ✆ Reutlingen (Wü 132) 3 S.
Siehe dagegen H Trochtelfingen (Wü 118).*
Trockenberg, *Eisengrube,* Tarnowitz (OS 22, RO 12) ½ S.
Trofajach, *Fl.,* ✆ Leoben (KR 52, OeSü 218) 1¾ NW.
Trofanowka, Zablotów (LCJ 17) 1 N.
Trogen, *Fl.,* St. Gallen (VS 3, 3) 2 O.
—— in Bayern, Hof (ByS 75, SW 20) ¾ NO.
Troitschendorf, Görlitz (BG 15) 1 O.
Troja, Bubenc (OeSt 28) ¼ NO.
Trojana, Sagor (OeSü 70) 1½.
Trójca, Zablotów (LCJ 17) 1¼ NW.
Trollenhagen, Neubrandenburg (FF 7) ¾ N.
Tromnau, Gr.- u. **Kl.-,** Czerwinsk (PO 32) 4½ SO.
Tromp, Gr.-, Mühlhausen i. Pr. (PO 42) 1½ NO.
Troplowitz, *Stadt,* ✆ Leobschütz (Wi 10) 2 SW.
Troskowitz, Eisenbrod (SNV 15) 1⅜ SO.
Trostberg, *Fl.,* ✆ Endorf 3½ NO, Traunstein 2¼ NW. (ByS 139 u. 144).
Trotha, Halle (BA 18) ⅝ NW.
Trotin, Saldenhofen (OeSü 160) ¾.
Trotina, Smiritz (SNV 5) ¼ SW.
Trub, Burgdorf (SC 1, 34) 22 Kil.
Trübau, Mährisch-, *Stadt,* ✆ Zwittau 2 O, Landskron 2 SO, Budigsdorf 1½ S. (OeSt 9, 50 u. 49).
Siehe dagegen Stat. Böhmisch-Trübau OeSt 11.
Trübau, Lang-, Böhm.-Trübau (OeSt 11) ⅐ N.

Trübenwasser, Königinhof 3 N, Kosteletz 1/2 NW, Ruhbank 3 1/4 S. (SNV 8, 25 u. NM 53).
Trüllikon, Andelfingen (SNO 2, 34) 1 N.
Trübswetter, Mokrin 2 1/4 O, Gr.-Kikinda 3 NO. (OeSt 113 u. 114).
Trügleben, Gotha (Th 6) 1/2 W.
Trünzig, Werdau (SW 9) 1/4 W.
Trumau, Vöslau 1 3/4 NO. Gramat-Neusiedel 1 3/4 SW, Baden (Oesterr.) 1 1/2 O. (OeSü 16, OeSt 59 u. OeSü 15).
Trumm i. Bayern, Seekirchen (KE 44) 3/4 NW.
Trunz, Elbing (PO 39) 1 7/8 NO.
Truppach, Bayreuth (ByO 80) 2 SW.
Trutenau, Praust (PO 73) 2 1/4 O.
Truttikon, Frauenfeld 3 1/2 NW, Andelfingen 1 1/2 N. (SNO 2,10 u. 2,34).
Trynek, Gleiwitz (OS 17) 1/4 S.
Trzebau, Dobrichowitz (BW 19) 3/4 S.
Trzebon, Osiek 3 N, Nakel 3 NW. (PO 25 u. 26).
Trzeciewnica, (PO 26) 1/2 NO.
Trzemeszno, *Stadt*, 📯 T Posen 9 NO, Bromberg 9 SW. (OS 48, PO 27).
Trzinietz, Teschen (KO 4) 1/2 S, Mähr.-Ostrau (KFN 26) 5 1/2 SO.
Tschacksdorf, Sorau (NM 22) 2 1/2 W.
Tschakowitz, Wegstättl (OeSt 35) 3/4 NO.
Tschansch, Gr.- u. Kl.-, Breslau (NM 39) 3/4 SO.
Tschecheln, Sorau (NM 22) 2 1/4 NW.
Tschechnitz, Breslau (NM 39) 1 1/2 SO.
Tscheidt, Bauerwitz (Wi 12) 1/2 NO.
Tscheitsch, 📯 Göding (KFN 12) 1 3/4 NW.
Tschengels, Innsbruck (OeSü 187) 19 SW.
Tscheppach, Solothurn (SC 1,52) 9 Kil.
Tschernembl, *Stadt*, 📯 Carlstadt 5 1/2 NW, Laibach 15 1/4 SO. (OeSü 154 u. 76).
Tschernoschin, *Stadt*, 📯 Pilsen (BW 8, KFJ 39) 5 NW.
Tschernotin, Staab (BW 5) 1/2 SO.
Tschernowitz b. Guben, Jessnitz (NM 18) 1 N.
Tscheschen, Königszelt (BF 7) 1/2 N.
Tscheschendorf, Hainau (NM 31) 1 1/2 SO.
Tschicherzig, *Fl.*, 📯 Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) 13 SO, *Züllichau (MP 5) 1 S.
Tschirbsdorf, Hainau (NM 31) 1 N.
Tschirma, Greiz (SW 91) 1 NW.
Tschirmkau, Bauerwitz (Wi 12) 3/4 SW.
Tschirnau, Gr.-, *Stadt*, 📯 Bojanowo 1 1/4 NW, Reisen 1 SW. (OS 38 u. 39).
—— **Nieder- u. Ober-**, Bojanowo 1 1/4 NW, Reisen 1 SW. (OS 38 u. 39).
Tschirnau b. Auras, Nimkau (NM 37) 3/4 NO.
Tschirndorf, Halbau (NM 24) 3/4 NO.
Tschirne, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SO.
—— Siegersdorf 1/2 SW, Heide-Gersdorf 3/4 NO. (NM 28 u. 42).

Tschischowitz, Lobositz (OeSt 38) 1/2 W.
Tschochau, (Czochau), Türmitz 3/4 S, Nesterschitz 3/4 NW. (AT 2, OeSt 41).
Tschoepeln, Sorau 4 1/4 SW, Weisswasser 1 3/4 NO. (NM 22, BG 12).
Tschöplowitz, Brieg (NB 8, OS 5) 1 NO.
Tschöppern, Dux (AT 9) 2 SW.
Tschorne (Zschorne), Weisswasser (BG 12) 1 1/4 N.
Tschugg i. d. Schweiz, Neuenstadt (SC 5,1)
Tucheband, *Zuckerfabr.*, Golzow 1/2 SO, Cüstrin 1 1/2 SW, Podelzig 1 N. (PO 7, 8 u. 69).
Tucheim, Wusterwitz (BPM 8) 2 SW.
Tuchel, *Stadt*, 📯 Nakel 8 NO, Terespol 5 1/2 NW. (PO 26 u. 29).
Tuchen, Biesenthal (BSt 3) 1 O.
Tuchow, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) 2 1/4 SO.
Tudorf, Niedern-, Paderborn 1 1/4 SW, Salzkotten 1 1/2 SO. (Wf 7 u. 8).
—— **Obern-**, Paderborn 1 SW, Salzkotten 1 SO. (Wf 7 u. 8).
Tüchten, Achim (Ha 32) 1 1/4 NO.
Tüngen, Schlobitten (PO 41) 3 O.
Tünsdorf, Mettlach 1 1/4 SW, Merzig 1 1/2 NW. (Sa 17 u. 16).
Tünzenhausen, Freising (ByO 6) 1 1/4 NW.
Türchau, Zittau (SO 33) 1 1/4 NO.
Türkendorf, Spremberg (BG 10) 3/4 NO.
Türkheim i. Bayern, *Fl.*, 📯 Buchloe (ByS 20) 1 NW.
—— i. Württemb., Amstetten (Wü 31) 3/4 NW.
Türnau i. Mähren, Lettowitz 2 1/2 NO, Landskron 3 SW. (OeSt 6 u. 50).
Türnich, Horrem (Rh 10) 1/2 SO.
Türnitz, *Fl.*, 📯 Sct. Pölten (KE 12) 5 SW.
Tuggingen, Basel (Ba 56).
Tuhan i. Böhm., Liebstadtl (SNV 13) 1/2 W.
—— Hirschberg (BN 5) 1 3/4 W.
Tulawa, Sniatyn (LCJ 18) 1 3/4 NW.
Tulfes, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1/2 SO.
Tullingen, Haltingen 1/2 SO, Lörrach 1/2 SW. (Ba 54 u. 208).
***Tulln** *(KFJ 7)*, *Stadt*, 📯 Purkersdorf 2 1/2 NW, Neulengbach 3 NO. (KE 5 u. 8).
Tulukow, Zablotów (LCJ 17) 1/8 O.
Tumeltsham, Riedau-Ried (KE 49) 1 1/2 N.
Tumirz, Halicz (LCJ 11) 2 W.
Tumofka, Obristvy-Klomin (TKP 3) 3/4 SO.
Tunsedorf, Aschendorf (Wf 32) 1/2 N.
Tunzenhausen, *Straussfurth (NE 8) 3/4 O.
Tupadl, Berkovic (OeSt 34) 1 NO.
Tupadly, Nakel (PO 26) 2 3/4 SW.
Tupesic, Prelouc (OeSt 19) 1/2 SW.
Tur, Boglár (OeSü 122) 2 SO.
Siehe dagegen Station Mezö-Tur der Ts 30.
***Turas** *(KFN 70)*, 📯 Raigern 3/4 NO, Brünn 7/8 SO. (KFN 53 u. 56).

Turawa, Oppeln (OS 10, RO 1) 1 3/4 NO.
Turbenthal, Winterthur (SNO 2,13) 3 SO.
Turiaco, Monfalcone (OeSü 172) 1 W.
Turka, *Fl.*, 📯 Przemysl (GCL 22) 11 1/2 SO.
—— Kolomea (LCJ 16) 1 1/4 NW.
Tur-Kevi, *Fl.*, 📯 Kis uj Szállás (Ts 6) 1 1/4 SW.
Turn (Thurn), Teplitz (AT 6) 1/4 NO.
Turnau i. Steierm., Marein 1 1/2 NO, Kapfenberg 3 NO. (OeSü 38 u. 39).
Siehe dagegen Stationen Turnau SNV 17 u. TKP 12.
Turnisch, Pettau (OeSü 111) 1/4.
Turnitz, *Fl.*, Mähr.-Neudorf (KFN 11) 3/4 S.
Tursko, Libsic 3/4 SW, Roztok i. Böhmen 3/4 W. (OeSt 30 u. 29).
Turza, Nakel (PO 26) 2 1/2 SW.
Turze, Gr.- u. Kl.-, Dirschau 2 W, Hohenstein 2 SW. (PO 34 u. 72).
Turzin, Nakel (PO 26) 2 1/2 S
Tuschkau ob der Mies, *Stadt*, 📯 Pilsen 1 1/4 NW, Nürschan 1 NO. (BW 8 u. 6).
—— Staab (BW 5) 5/8 NW.
Tuschkowo, Nakel (PO 26) 2 1/2 N.
Tussenhausen, Buchloe (ByS 20) 1 3/4 NW.
Tustan, Halicz (LCJ 11) 1/4 O.
Tutschfelden, Herbolzheim, *H** (Ba 34) 1/4 O.
Tuttendorf, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1/2 NW.
Tutting, Passau (ByO 58, KE 54), 3 3/4 SW.
***Tuttlingen** i. Württemb., *(Wü 164)*, *Stadt*, 📯 Hattingen 1 1/4 NO, Rottweil 3 1/2 SO, Freiburg i. Baden 9 3/4 SO, Immendingen 1 1/4 NO. (Wü 148, Ba 178, 39 u. 179).
Twardowa, Gogolin (OS 11) 2 1/4 S.
Twieflingen, Schöningen 1/2 SW, Söllingen 1/2 NW. (Bs 29 u. 28).
Twiste, Bonenburg (Wf 2) 4 3/4 SW.
Twistedten, Kevelaer (Rh 71) 5/8 SW.
Twistringen, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 4 S. Nienburg (Ha 26) 6 1/4 NW.
Tworkau, *H** *(Wi 6)*, Krzizanowitz (Wi 7) 1/2 N.
Twülpstedt, Helmstedt (Bs 31) 2 1/2 NW.
Tychau, *Dampfbrauerei u. Brennerei*, Nicolai (Wi 29) 1 O.
Tychow, Woldisch-, Gr.-Rambin (BSt 20) 1 O.
—— **Gross-**, Belgard (BSt 21) 3 O.
Tyczyn, *Fl.*, 📯 Rzeszow (GCL 16) 1 1/4 S.
Tysmienica, *Stadt*, 📯 T Stanislau (LCJ 13) 1 1/2 O.
Tysminiczany, Stanislau (LCJ 13) 3 1/4 S.
Tyssa, Bodenbach (BN 20) 2 W.
Tytlewo, Terespol (PO 29) 3 SO.
Tzschernitz, Sorau 5 1/2 W, Spremberg 2 O. Weisswasser 1 1/4 N. (NM 22, BG 10 u. 12).
Tzschetzschnow, Frankfurt a/O. (NM 11, PO 71) 1/2 S.
Tzschochau, Lauban 2 S, Greiffenberg 1 1/4 W. (NM 43 u. 45).

U.

Ubbergen, Nymwegen (Rh 80) 1/2 SO.
Ubelnicze, Bursztyn (LCJ 10) 2 O.
Ubstadt, *PH (Ba 9)*, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) 3/4 N.
Uchtdorf, Mahlwinkel (MH 19) 1/2 NW.
Uchte, *Fl.*, 📯 Minden 3 1/2 N, Nienburg 4 SW. (KM 33, Ha 48 u. 26).
Uchtelfangen, Friedrichsthal 1 1/4 NW, Ottweiler 1 1/4 SW. (Sa 2 u. 44).
Uchtenhagen, Trampke (BSt 15) 3/4 N.
Uck, Tingleff (Sw 13) 3/4 NO.
Uckerrath, 📯 Hennef (KM 46) 1 SO.
Uckersdorf i. Nassau, Herborn (KM 57) 1/4 NW.
Udenhausen, Grebenstein (HN 13) 3/4 NO.
Udenheim, Mainz (HL 11) 1 3/4 SW.
Uder, Prov. Sachs., Heiligenstadt (ML 33) 3/4 SW.
Uderballen, Tapiau (PO 54) 1 3/4 NW.
—— Norkitten (PO 57) 3/4 SW.
Uderns i. Tirol, Jenbach (OeSü 183) 2 SO.
Udersleben, Wallhausen (ML 25) 1 1/2 S.
Uderwangen, *Fl.*, 📯 Königsberg i. Pr. 3 SO, Löwenhagen 1 1/2 S. (PO 50 u. 52), Tharau (OpS 11) 1 1/2 SO.
Udligenschwyl, Luzern (SC 1,25).
Udvard, Neuhäusel (OeSt 85) 1 NO.
Udvarhely, Berzencze (OeSü 222) 5/8 SO.
Udvári, Püspök-Ladany (Ts 8) 1 1/8 SO.
Udvar Sálász, Jam (OeSt 128) 1/2 N.
Uebach, Rheinpr., Geilenkirchen (BM 7) 3/4 S.
Uebelbach i. Steierm., *Fl.*, 📯 *Eisenwerk*, Peggau (OeSü 44) ca 1/2 NW.
Uebelgönne, Liebenau 1/2 W, Warburg 3/4 O. (HN 16 u. 17).

Ueberau, Darmstadt (HL 24) 2 1/4 SO.
Ueberauchen, Donaueschingen (Ba 185) 1 1/4 N.
Ueberlingen a. Ried, Radolfzell (Ba 83) 7/8 W.
—— *Stadt*, 📯 T Stockach 2 SO, Friedrichshafen 3 3/4 NW, Constanz 1 1/2 N. (Ba 192, Wü 52, Ba 87).
Ueberschaer, Hainau (NM 31) 1/4 S.
Ueberschau, Spittelndorf (NM 34) 1/2 NO.
Uebeschi, Thun (SC 1,47) 1 1/2 SW.
Uebigau, *Stadt*, 📯 Falkenberg (BA 23) 1/2 O.
—— Dresden (SO 1, LD 20) 1/2 NW.
—— Bautzen (SO 20) 1 1/4 NW.
Ueckermünde, *Stadt*, 📯 T Borkenfriede (BSt 53) 2 O.
Uedem, *Fl.*, 📯 Weeze 1 NO, Goch 1 1/8 O. (Rh 72 u. 73).
Uedesheim, Norf 1/2 NO, Neuss 1 SO. (Rh 64 u. 14).
Uedorf, Roisdorf (Rh 41) 3/8 NO.
Uefingen, Wolfenbüttel 1 1/2 NW, Vechelde 7/8 S. (Bs 24a u. 27).
Uehlingen, Thiengen (Ba 69) 1 N.
Uehrde, Schöppenstedt (Bs 22) 1/2 S.
Uekendorf, Wattenscheidt (Rh 94) unm. NW.
Uelfeld (Uhlfeld), Neustadt a. A. (ByS 170) 1 1/2 NO.
Uelleben, Gotha (Th 6) 1/2 S.
Uelnitz, Förderstedt (ML 17) 1/4 O.
Uelpenich, Zülpich (Rh 21) 5/8 SO.
Uelsen, *Fl.*, 📯 Lingen (Wf 27) 4 W.
Uelzen, Unna (BM 54) 1/2 W.
Siehe dagegen Station Uelzen der Ha 10.

Uenninghausen, Benninghausen *H** (Wf 11) 1/8 N.
Uentrop, Hamm (Wf 15) 1 1/4 NO.
Uerkheim, Zofingen (SC 1,15) 7 Kil.
Uermeny, *Fl.*, 📯 Tornocz (OeSt 82) 2 O.
Uesen, Achim (Ha 32) 1/2 SO.
Uesslingen, Frauenfeld (SNO 2,10) 1 NW.
Uetendorf, Thun (SC 1,47) 6 Kil.
Uetersen, *Fl.*, 📯 T Tornesch 1/2 SW, Pinneberg 1 1/8 NW. (AK 4 u. 3).
Uettingen, Würzburg (Ba 125, ByS 91) 2 W
Uettligen, Zollikofen (SC 1,38) 7 Kil.
Uetz, Mahlwinkel (MH 19) 3/4 SO.
Uetze, Burgdorf 2 O, Peine 2 N. (Ha 4 u. 66).
Uffeln, Hörstel 1/2 NO, Ibbenbüren 3/4 NW. (Ha 63 u. 61).
—— *siehe auch* Burguffeln u. Westuffeln.
Uffhausen, Freiburg i. Bad. (Ba 39) 1/2 S.
Uffhofen Alzey (HL 44) 1 1/4 NW.
Uffikon, Dagmersellen (SC 1,17) 1/2 O.
Uftrungen, *Pulvermühle*, Rossla (ML 26) 1 1/4 NW.
Ugh, Tisza, Nagy-Körös (OeSt 103) 3 1/2 S.
Ugra, Hatvan (UN 10) 5 1/4 NO.
Ugrocz, Gr.- u. Kl.-, Tornocz (OeSt 82) 9 1/2 NO.
Uha, Weltrus (OeSt 32) 1/2 W.
Uhlbach, Ober-Türkheim (Wü 19) 1/4 NO.
Uhlenkrug, Pasewalk (BSt 50) 1 N.
Uhlkau, Hohenstein (PO 72) 1/4 W.
Uhlstedt, *Fl.*, Sonneberg (Th 61) 6 1/2 NO.
Uhna, Nieder-, Bautzen (SO 20) 3/4 NW.
—— **Ober-**, Bautzen (SO 20) 3/4 NW.
Uhnow, *Fl.*, 📯 Lemberg (LCJ 1) 9 NW.

Uhrsleben, Magdeburg $3^1/_4$ W, Helmstedt $2^1/_2$ O. (MH 1, Bs 31).
Uhrynow dolny, Stanislau (LCJ 13) $^3/_4$ N.
Uhwiesen, Schaffhausen (Ba 77) $^3/_8$ S.
Uhyst a. Taucher, Bischofswerda 1 NO, Bautzen $1^1/_2$ W. (SO 17 u. 20).
—— a. Spree, Bautzen (SO 20) 3 NO. Weisswasser (BG 12) $2^1/_2$ SW.
Uibelbach Peggau (OeSü 44) 2.
Ujest, *Stadt*, ✉ T Rudzinitz (OS 15) $^3/_4$ NW.
Ujezd, Münchengrätz (TKP 11), siehe Aujezd.
Ujfalu, Raab (OeSt 69) $^5/_8$ NW.
—— **Nad.-**, Kiss-Terenne (UN 13), siehe Nad. Ujfalu.
Siehe dagegen Stat. Berettyo-Ujfalu (Ts 40).
°**Ujhely, S. A.**, (*UNO 18*) *Fl.*, ✉ Tokaj (Ts 17) 6 NO.
Uj-Hodos, Lepseny (OeSü 126) 2.
Uj-Ker, Schützen (OeSü 99) 1.
Ujlak, Temesvar (OeSt 119) 1 O.
°**Ujlak, Tisza-**, (*UNO 28*) *Fl.*, ✉ Debreczin (Ts 11) 23 NO.
Ujnep, Puszta-, Gelse (OeSü 108) $^1/_2$ S, Kanizsa (OeSü 109) $1^1/_4$ N.
Uj Szász, Abony (Ts 2) $1^3/_4$ NO.
Ujvar, *Fl.*, ✉ Gyertyámos (OeSt 117) $1^1/_2$ W.
Ujvaros, Balmaz-, *Fl.*, ✉ Debreczin 3 NW, Szoboszló 3 N. (Ts 11 u. 10).
Ukrow, Lübben (BG 6) 3 SW.
Ulanow, *Fl.*, ✉ Rzeszow (GCL 16) $7^1/_4$ NO.
Ulbeek, Cortenbosch (Grand Centr. Belge 2, 15) $^3/_4$ O.
Ulbersdorf, Hainau (NM 31) $2^1/_2$ SW.
—— Krippen (Schandau) (SO 9) $1^1/_2$ NO.
Ulfen, Gerstungen (HN 1, Th 1) $1^1/_4$ N.
Ulgersdorf, Bodenbach (BN 20) $^1/_2$ W.
[1]**Ullersdorf, Busch-** in Böhmen, Kratzau (SO 36) $1^1/_4$ NO.
[2]—— **Nieder-**, Sorau 1 S, Hansdorf $^1/_2$ W. (NM 22 u. 23).
[3]—— **Ober-**, Sorau 1 SW, Hansdorf 1 W. (NM 22 u. 23).
[4]—— a. Quais, Siegersdorf $^3/_4$ S, Lauban $1^1/_2$ NO. (NM 28 u. 43).
[5]—— bei Fliesberg, *Papierfabr. u. Bleichereien*, Greiffenberg $1^3/_4$ SW, Rabishau $1^1/_2$ SW. (NM 45 u. 46).
[6]—— bei Liebenthal, Greiffenberg (NM 45) $1^1/_2$ SO.
[7]—— in Böhmen, *Spinnfabr.*, Dittersbach (NM 56) $3^1/_2$ S.
[8]—— bei Glatz in Schlesien, Frankenstein (BF 11) $3^1/_2$ S.
[9]—— Uhsmannsdorf $1^1/_2$ SW, Görlitz $2^1/_2$ SO. (BG 14 u. 15).
[10]—— in Sachsen, Radeberg (SO 14) $^1/_2$ S.
[11]—— **Ober-**, Zittau $^3/_4$ SO, Grottau $^1/_2$ NO. (SO 33 u. 34).
Siehe dagegen Station Ullersdorf AT 8.
Ullrichstein, *Stadt*, ✉ Neustadt $6^1/_2$ S, Giessen $5^1/_2$ O. (MW 9 u. 14).
Ulm i. Baden, Renchen (Ba 25) $^3/_4$ O.
—— Stockhausen (Na 38) $^1/_4$ S.
Siehe dagegen Stat. Ulm, Wü 34 u. ByS 103.
Ulma, Verschetz (Versecz) (OeSt 124) 2 S.
Ulmbach, Schlüchtern (BbH 10) $^3/_4$ NW.
°**Ulmerfeld** (*KR 53*), *Fl.*, Amstetten (KE 20) $1^1/_4$ SW.
Ulmet, Altenglan (Pf 62) 1 N.
Ulrich, St.-, i. Baden, Krozingen (Ba 42) 2 O.
—— **St.-**, in Krain, Sagor (OeSü 70) $^1/_2$.
—— **St.-**, Merseburg (Th 17) ca $1^3/_4$ SW.
Ulrichsthal, Bodenbach $2^1/_2$ O, Böhm.-Leipa $1^1/_2$ NW, (BN 20 u. 8).

Umikon, Brugg (SNO 1, 26) 1 W.
Umkirch, Freiburg i. Baden, (Ba 39) 1 NW.
Ummeln, Sehnde $^3/_8$ S, Algermissen $^1/_2$ N. (Ha 67 u. 68).
—— Brackwede (KM 27) $^1/_4$ SW.
Ummendorf, Magdeburg 4 W, Helmstedt 2 SO. (MH 1, Bs 31).
Siehe dagegen Stat. Ummendorf Wü 43.
Ummerstadt, *Stadt*, ✉ Coburg (Th 54) $1^1/_2$ W.
Umpferstedt, Apolda $1^1/_4$ SW, Weimar 1 O. (Th 11 u. 10).
°**Umstadt, Gross-** (*HL 70*), *Stadt*, ✉ T Dieburg (HL 26) 1 SO.
°—— **Klein-** (*HL 69*), Babenhausen (HL 28) 1 S.
Undeloh, Winsen (Ha 15) 3 SW.
Undenheim, Mainz 2 SW, Nierstein $1^3/_8$ SW, Oppenheim $1^1/_2$ W. (HL 11, 7 u. 6).
Undervelier, Basel (SC 1,1) 41 Kil.
Ungedanken, Wabern (MW 5) $1^1/_4$ W.
Ungenach, Timmelkam (KE 38) 1 N.
Ungershausen in Bayern, Reichenberg (Ba 123) $^1/_2$ SW.
Unglingen, Stendal (MH 22) $^1/_2$ NW.
Ungnade, Greifswald (BSt 57) 3 W.
—— **Alt- u. Neu-**, Greifswald (BSt 57 $^3/_4$ S.
Ungstein, Dürkheim (Pf 54) $^1/_4$ N.
Ungvar, *Fl.*, ✉ Kaschau 10 SO, Nyiregyháza 12 NO. (Ts 28 u. 14).
Unheim, Labes (BSt 18) $^1/_2$ W.
Unislaw, Terespol (PO 29) 4 SO,
°**Unkel** (*Rh 104*) *Stadt*, ✉ Rolandseck $^3/_4$ SO, Remagen $^1/_2$ NO. (Rh 45 u. 46).
Unkelbach, Remagen (Rh 46) $^1/_2$ NW.
Unken, *Fl.*, ✉ Salzburg (KE 45) 6 SW, Wörgl (OeSü 180) 6 O.
°**Unlingen** (*Wü 178*), Biberach 3 NW, Erbach $4^3/_4$ SW, *Riedlingen $^1/_2$ NO. (Wü 42, 36 u. 179).
Unruhstadt, ✉ T Frankfurt a/O (NM 11) siehe Karge.
Unseburg, Förderstedt $^3/_4$ NW, Stassfurt $1^1/_2$ NW, Dodendorf 2 SW, Langenweddingen 2 S. (ML 17, 18 u. MH 38, 2 u. 3).
Unsleben, Meiningen $3^1/_2$ SW, Grimmenthal $3^1/_2$ SW. (Th 50 u. 51).
Unterau (*Rheininsel*), Nackenheim (HL 8) $^1/_4$ O.
Unterbruck, ✉ Lohhof 1 NW, Petershausen $1^1/_4$ SO. (ByO 4, ByS 238).
Unterhaid, *Fl.*, ✉ Kerschbaum 1 N, Angern 1 SO. (KE 69 u. 70).
Unterreichenstein, *Stadt*, ✉ Horazdiowic $3^1/_4$ SW, Strakonic 4 SW. (KFJ 32 u. 30).
Siehe auch Reichenstein.
Unterm Berg, Gross-Sachsenheim (Wü 9) $^1/_4$ SO.
Unterseen, *Stadt*, ✉ Thun (SC 1,47) $3^1/_2$ SO.
Untschen, Schmölln (SW 85) $^1/_2$ W.
Unwürde, Löbau (SO 23) $^3/_8$ N.
Unzerberg, Sobernheim (Sa 34) $3^3/_4$ NW.
Unzhurst, Bühl (Ba 22) 1 W.
Upgant, Emden (Wf 38) $2^3/_4$ N.
Uphausen, Achim (Ha 32) $^5/_8$ NW.
Uphusen, Emden (Wf 38) $^1/_2$ O.
Upleward, Emden (Wf 38) $1^3/_4$ NW.
Uppen, Hildesheim (Ha 70) $^1/_2$ SO.
Uppsprunge, Salzkotten (Wf 8) $^1/_2$ S.
Urach, *Stadt*, ✉ T Metzingen (Wü 130) $1^1/_4$ SO.
Urbach, Coblenz (Rh 52) $^1/_2$ NO.
—— bei Cöln, Wahn (KM 43) $^1/_2$ N.
—— bei Nordhausen, Heringen (ML 27) 1 N.
—— **Ober-**, Schorndorf (Wü 105) $1^1/_2$ NO.
—— **Unter-**, Schorndorf (Wü 105) $1^1/_2$ NO.

Urban, St.-, Sternthal (OeSü 110) 1 N.
Urbanis, Pettau (OeSü 111) 1.
Urbanowitz, Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 2 SW.
Urbar, St. Goar (Rh 55) $^3/_4$ SO.
Urberach, Langen $1^1/_4$ SO, Messel $^7/_8$ NO. Dieburg $1^1/_4$ N. (MN 3, HL 25 u. 26).
Urbich, Erfurt (Th 8) $^1/_2$ SO.
Urdenbach, Benrath (KM 6) $^1/_4$ S.
Urem (auch Vrem), Ober-Lesece (OeSü 83) $^1/_4$.
Urexweiler, Ottweiler $1^1/_4$ NW, St. Wendel 1 SW. (Sa 44 u. 43).
Urfeld in Bayern, Holzkirchen (ByS 131) $5^1/_4$ SW.
—— Roisdorf (Rh 41) $^3/_4$ NO.
Uri, Monor (OeSt 99) $1^3/_4$ NW.
Urloffen, Appenweier (Ba 26) $^1/_4$ N.
Urmenyhaza, Moravitza (OeSt 123) 3 W.
Urmitz, Coblenz (Rh 52) $1^1/_2$ NW.
Urmond, Meerssen (AM 7) 2 N.
Urnshausen, Salzungen (Th 45) $1^1/_2$ SW.
Ursanne, St.-, Basel (SC 1,1) 46 Kil.
Urschendorf, St. Egyden 1 NW, Wiener-Neustadt 1 SW. (OeSü 23 u. 22).
Ursel, Nieder-, Bonames $^3/_4$ NW, Bockenheim 1 N. (MW 23 u. 24).
—— **Ober-**, *Station* (*Ho 2*) Bockenheim (MW 24) 1 N.
Ursellen, Münsingen (SC 1,43).
Ursenbach, Hoffenheim $^1/_2$ SW, Heidelberg $1^1/_2$ N. (Ba 127 u. 3).
Urspring, T Lonsee (Wü 32) $^3/_8$ NW.
Ursprung, Hohenstein-Ernstthal (SW 42) $^3/_4$ SO.
Urswyl, Emmenbrücke (SC 1,24) 10 Kil.
Uschlag, Münden (Ha 86) 2 S.
Uscie, Zablotów $2^1/_4$ SO, Sniatyn $1^1/_2$ NW. (LCJ 17 u. 18).
Uscie-Solne, *Fl.*, ✉ Bochnia (GCL 7) $2^5/_8$ NO.
—— **zielone**, *Fl.*, ✉ Jezupol (LCJ 12) 3 SO.
Uscz (Usz), *Stadt*, ✉ Schneidemühl (PO 22) $1^1/_2$ S.
Usdau, Güldenboden (PO 40) 16 SO.
Usedom, *Stadt*, ✉ T Anklam (BSt 55) 3 O.
Usingen, *Stadt*, ✉ T Homburg 2 NW, Butzbach $2^1/_2$ SW, Nauheim $2^1/_2$ W. (Ho 1, MW 16 u. 17).
Uslar, *Stadt*, ✉ T Nörten 3 W, Helmarshausen $1^1/_2$ NO, Göttingen $3^1/_2$ NW. (Ha 82, HN 19 u. Ha 84).
Ustron, ✉ Pruchna (KFN 31) 3 SO.
Ustrzyki dolne, *Fl.*, ✉ Przemysl (GCL 22) $7^1/_2$ SW.
Uszballen, Insterburg (PO 58) $1^1/_2$ SW.
—— Stallupönen (PO 62) $^3/_8$ SO.
Utenbach, Apolda (Th 11) $^1/_2$ O.
Uthleben, Heringen $^1/_4$ SW, Nordhausen $^3/_4$ S. (ML 27 u. 28).
Uthlede, Vegesack $2^1/_4$ N, Stubben $2^1/_2$ SW. (Ha 42 u. 38).
Utoropy, Kolomea (LCJ 16) $3^1/_4$ SO.
Uttendorf, *Fl.*, ✉ Strasswalchen (KE 42) 3 NW.
Uttenhofen, Thayingen 1 NW, Gottmadingen 2 NW. (Ba 79 u. 80).
Uttigkofen, Vilshofen $1^3/_4$ SW, Osterhofen $1^3/_4$ S. (ByO 55 u. 53).
Uttrichshausen, Neuhof (BbH 7) $^3/_4$ SO.
Uttum, Emden (Wf 38) $1^3/_4$ N.
Uttweil, Romanshorn (SNO 2, 1) $^3/_4$ W.
Utzenaich, Riedau-Ried (KE 49) 2 SW.
Utzenhain, St. Goar (Rh 55) 1 SW.
Utzenstorf, Burgdorf (SC 1,34) 2 NW.
Uufhusen, Nebikon (SC 1, 18) 12 Kil.

V.

Vac, Littai (OeSü 72) 2.
Vacha, *Stadt*, ✉ T Gerstungen 2 SW, Marksuhl $2^1/_2$ SW, Salzungen 2 NW. (HN 1, Th 1, 44 u. 45).
Vachdorf, Themar (Th 52) $^3/_4$ NW.
Vacs, Pilis 1 S, Alberti-Irsa $1^1/_4$ SW. (OeSt 100 u. 101).
Vadász, Also-, Szikszó (Ts 23) $^1/_4$ NW.
Vadena, Branzoll (OeSü 204) $^1/_8$.
Vadkert, Waitzen (OeSt 92) 3 N.
Vadna, Miskolcz (Ts 22) 3 NW.
Vaduz (in Lichtenstein), *Fl.*, ✉ Buchs (Schweiz), (VS 3, 25) SO.
Vaels, Aachen $^3/_4$ NW, Simpelveld $1^3/_8$ S. (AM 2 u. 4).
Vaethen, Tangerhütte (MH 20) $^1/_8$ SW.
Vahlbruch, Holzminden (Bs 1, Wf 43) $1^3/_4$ NW.
Vahr, Bremen (Ha 34, Ol 8) $^5/_8$ O.
Vaihingen a. d. Fildern, Stuttgart (Wü 16) 1 SW.

Vaihingen, a. d. Enz, *Stadt*, ✉ T *Fabriken*, Illingen $^1/_2$ SO, Sersheim-Vaihingen $^1/_2$ SW. (Wü 7 u. 8).
Val, ✉ Martonvásár (OeSü 131) 2.
Valdagno, *Fl.*, ✉ Vicenza (Ober-Ital. 1, 39) 3 NW.
Valdobbiadene, *Fl.*, ✉ Treviso (Ober-Ital. 1, 15) $4^3/_8$ NW.
Valentin, Neunkirchen $1^1/_4$ SW, Pottschach $^1/_2$ SO. (OeSü 24 u. 26).
—— **St.-**, Pöltschach (OeSü 60) $^1/_2$.
Siehe dagegen Station Valentin St.-KE 24 u. KR 1.
Valiczka, St. Mihaly (OeSü 208) $2^3/_4$.
Valkany, Mokrin (OeSt 113) $^3/_4$ NW.
Valko, Isaszegh (UN 6) 1 NO.
Vallarsa, Roveredo (OeSü 213) 3.
Valldorf, Oeynhausen (Rehme) (KM 31) $1^1/_8$ S, Herford (KM 29) $1^3/_4$ O.
°**Vallendar** (*Rh 97*), *Stadt*, ✉ T Coblenz $^3/_4$ NO, Horchheim 1 NO, Ober-Lahnstein $1^1/_2$ N. (Rh 52, 59 u. Na 19).
Vallstedt, Vechelde (Bs 27) $^1/_2$ SW.
Valm, Schivelbein (BSt 19) $3^3/_4$ O.
Vam, Lepseny (OeSü 126) 4.
Vamos, Szikszó (Ts 23) $^3/_4$ SO.
Vámos, Raab (OeSt 69) $1^1/_2$ N.
Vamos-Mikola, *Fl.*, ✉ Szobb (OeSt 89) $2^3/_4$ NO.
°—— **Péres** (*UNO 2*), ✉ Debreczin (Ts 11) $2^1/_2$ O.
Váncsod, Berettyo-Ujfalu $1^1/_8$ NO, Mező-Keresztes $1^5/_8$ NW. (Ts 40 u. 42).
Vandsburg, *Stadt*, ✉ Nakel (PO 26) 4 NW.
Vanya, Deva-, *Fl.*, ✉ Kis-uj-Szallas 3 SO, Gyoma 2 NO. (Ts 6 u. 31).
Ványola, Raab (OeSt 69) 5 SO.
Váralya, Boldogkö-, *Fl.*, ✉ Forró-Encs (Ts 24) 2 NO.
Siehe demnächst Station °Varalya (Hátszeg) Si 19.

Varanó, *Stadt*, 📯 Tokaj (Ts 17) 13 N.
Varchmin, Nassow (BSt 22) 2 NO.
Varchminshagen, Nassow (BSt 22) 2¼ NO.
Varda, Kis-, *Fl.*, 📯 Nyiregyháza (Ts 14) 5¼ NO.
Vardegötzen, Nordstemmen (Ha 71) 1 N.
Vardeilsen, Salzderhelden (Ha 80) 1¼ NW
Varel, T Nienburg (Ha 26) 4½ W.
Siehe dagegen Stat. Varel der Ol 20.
Varendorf, Bienenbüttel (Ha 12). ¾ SW.
Varenholz, *Fl.*, Bückeburg 2 S, Oeynhausen 2 SO. (Ha 47 u. 50).
Varenrode, 📯 Rheine (Wf 24) 1¾ N.
Vargatz, Züssow (BSt 56) 1½ W.
Vargula, Gr.-, *Fl.*, Erfurt 4 NW, Gotha 3 N, *Ringleben 1⅞ W. (Th 8, 6 u. NE 9).
Varjas, Hatzfeld 3 N, Temesvar 4½ N. (OeSt 116 u. 119).
Varkony, Szolnok (Ts 3) 1 S.
Varlingen, Gross-, Linsburg (Ha 25) 1 SW.
Varlosen, Dransfeld (Ha 85) ¼ W.
Varmissen, Dransfeld (Ha 85) ¼ O.
Varmo, Codroipo (Ober-Ital 1, 6) 1⅜ S.
Varrel, Huchtingen (Ol 6) ¾ SW.
Siehe auch Varel.
Vasad, Monor (OeSt 99) 1 SW.
Vasad, Uello 1 SO, Monor 1½ NO. (OeSt 98 u. 99).
***Vasarhely, Hold-Mezö**, *(Alf 10), Stadt*, 📯 Csaba (Ts 33) 8 SW, Szegedin (OeSt 110) 3½ NO.
Vasarny, Hatvan (UN 10) ¾ NW.
Vasáros-Nameny, *Fl.*, 📯 Debreczin 11 NO, Nyiregyháza 6 NO. (Ts 11 u. 14).
Vasas, Fünfkirchen (MF 2) 1 NO.
Vasvar, 📯 Molnari (OeSü 103) 2.
Vaszar, Raab (OeSt 69) 3 S.
Vatena, Moravitza (OeSt 123) ⅝ SW.
Vatya, Pilis (OeSt 100) ¾ S.
Vaufflin, Biel (SC 1, 56) 7 Kil.
Vayk, Neuhäusel (OeSt 85) ½ N.
Vebuka, Böhm. Brod (OeSt 24) 1 NW.
Vechta, *Stadt*, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 7¼ SW.
Veckerhagen, 📯 Cassel 3½ NO, Carlshafen 2½ SO, Münden 2 NW. (HN 11, 20 u. Ha 86).
Vecze, Tornocz (OeSt 82) ½ N.
Vecze-Vaag, Sellye (OeSt 81) ¼ N.
Vedröd, Dioszegh (OeSt 79) ½ NW.
Veerssen, Uelzen (Ha 10) ¼ SW.
Veert, Geldern (Rh 70) ¼ NW.
Veerwinden, Landen (Grand Centr. Belge 2,12) ¾ NW.
Veglia, *Stadt*, 📯 Triest ca 12 SO, Adelsberg ca 12 SO. (OeSü 89 u. 80).
Vehlen, Bückeburg (Ha 47) ½ NO.
Vehlingsdorf, Freienwalde i. Pom. (BSt 16) 1 NO.
Vehlitz, Magdeburg (ML 1) 2½ O.
Vehlow, Zernitz (BH 8) 2 NW.
Vehnhusen, Neermoor *H** (Wf 36) ¼ SO.
Vehra, *Straussfurth (NE 8) ⅛ S.
Veilsdorf, Eisfeld (Th 53a) 1 SW.
[1]**Veit, St.-** (an der Rott) Landshut (ByO 10) 1⅞ NO.
[2]—— —— an der Gölsen, *Fl.*, Sct. Pölten (KE 12) 3 S.
[3]—— —— **Ober-**, Wien 1⅛ SW, Penzing ¼ SW, Hüttendorf ¼ SO. (KE 1, 2 u. 3).
[4]—— —— **Unter-**, Wien 1 SW, Penzing ¼ SW, Hüttendorf ⅛ SO. (KE 1, 2 u. 3).
[5]—— —— an der Triesting, Leobersdorf ¾ O, Gramat-Neusiedel 4 SW, Vöslau 1½ SO. (OeSü 18, OeSt 59 u. OeSü 16).
[6]—— —— Pettau (OeSü 111) ½ SO.
[7]—— —— Saldenhofen (OeSü 160) ½.
[8]—— —— St. Georgen (OeSü 62) 1.
[9]—— —— ob Wippach, Adelsberg (OeSü 80) 3⅜ NW, Rakek (OeSü 79) 4 W.
[10]—— —— Littai (OeSü 72) 3½.
[11]—— —— bei Leibnitz, Spielfeld (OeSü 55) 1 O.
Siehe dagegen Station St. Veit, KR 35.
Veitsheim, Vettweiss (Rh 20) ⅜ W.
Veitsroth, Oberstein (Sa 38) 1 NW.
Velbert, *Stadt*, 📯 Neviges (BM 60) ½ NW.
Velburg, *Stadt*, 📯 Regensburg 6½ NW, Amberg 5¼ SW. (ByO 22 u. 32).
Velden an der Vils, *Fl.*, 📯 Landshut, (ByO 10) 3 S.
—— an der Pegnitz, *Stadt*, 📯 Hersbruck (ByO 40) 1¾ NO.
Veldens, *Eisengruben u. Eisenhütten*, Trier (Sa 22) 5 NO.
Veldes, *Bad*, 📯 T Laibach (OeSü 76) 7¼ NW.
Veldhausen, Lingen (Wf 27) 3 W.
Veldhuyzen, Elten (Rh 76) ⅜ N.
Velencze, Nyék (OeSü 130) ¾ S.
Vellage, Papenburg (Wf 33) ¾ NW.
Vellahn, 📯 Brahlsdorf (BH 18) ¾ N.
Vellberg, *Fl.*, Sulzdorf (Wü 79a) ¼ SO.
Vellern, Oelde (KM 24) ¾ SW.
Vellheim am Fallstein, Mattierzoll (Bs 16) ⅜ S.
Vellinghausen, Welver (Wf 14) ¾ NO.
Velm, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) ⅝ W.
Siehe auch Stat. Velm (Guttenhof-) OeSt 58.
Velpke, 📯 Helmstedt (Bs 31) 3 NW.
—— Schöningen (Bs 29) 1½ O.
Veltheim i. Westf., Porta (Ha 49) 1¼ SO.
—— Brugg (SNO 2,26) 1¾ SW.
Veltrup, Emsdetten (Wf 22) ½ NO.
Veltzkow, Schivelbein (BSt 19) 3¼ S.
Venczellö, Királytelek (Ts 15) 1½ NW.
Vendersheim, Mainz (HL 11) 2¼ SW.
Venek, Raab (OeSt 69) 2 NO.
Venne, *Fl.*, Osnabrück (Ha 57) 2 NO.
Vennebeck, Porta (Ha 49) ½ N.
Venningen, Edenkoben (Pf 36) ⅜ O.
Vente, Kanizsa (OeSü 109) 1.
Venusberg, *Spinnerei*, Scharfenstein ⅜ SW, Wolkenstein ⅞ NW. (SW 66 u. 67).
Venzlafshagen, Schivelbein (BSt 19) 1½ S.
Verbasz, *Fl.*, 📯 Gr.-Kikinda (OeSt 114) 15 SW.
Verberg, Crefeld ½ NO, Uerdingen ⅜ NW. (Rh 66 u. 86).
Verbitz, Spandau (BH 2) ca 1¾ SW.
—— Karstaedt (BH 12) 2 SW.
Verbo, Galanta (OeSt 80) 6 NO.
°**Verbovsko** *(US 40)*, *Fl.*, 📯 Carlstadt (OeSü 154) 8 SW.
Verchland, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 SW.
Verebelly, 📯 Neuhäusel (OeSt 85) 4 N.
Verl, 📯 Brackwede 1¾ S, Paderborn 3¾ NW. (KM 27, Wf 7).
Verlar, Paderborn 2¼ W, Gesecke ½ N. (Wf 7 u. 9).
Verlautenheide, *Galmeigrube*, Aachen (BM 1, Rh 4) ¾ NO.
Vermes, Basel (SC 1,1) 35 Kil.
Vernawahlshausen, Helmarshausen (HN 19) 1½ O.
Verne, Salzkotten ½ NW, Gesecke 1 NO. (Wf 8 u. 7).
Vernich, Gr.- u. Kl.-, Brühl (Rh 39) 1¼ SW.
Verpelet, *Fl.*, Hatvan (UN 10) 7 NO.
Versbach, Würzburg (Ba 125) ½ NO.
Vérsegh, Aszód (UN 8) 1¼ NO.
Versmold, *Stadt*, 📯 Brackwede 2½ NW, Bielefeld 3 NW, Osnabrück 4 S, Münster 5½ NO. (KM 27, 28, Ha 57 u. 20).
Vesbeck, Neustadt a. N. (Ha 23) 2½ NO.
Vessra, Themar (Th 52) ¼ O.
Vestenbergsreut, *Fl.*, Neustadt a. A. (ByS 170) 1¾ N.
Veszeny (Veseny), Szolnok (Ts 3) 1½ S.
Veszprim, *Stadt*, 📯 T Stuhlweissenburg 5 SW, Raab 10 SO. (OeSü 128, OeSt 69).
Vesztö, 📯 Mezö-Bereny (Ts 32) 3⅝ NO.
Vetrusic, Roztok i. Böhm. (OeSt 29) ½ NO.
Vettelhofen, Remagen (Rh 46) 2 W.
Vettersfelde b. Guben, Jessnitz (NM 18) ¼ N.
Vevay, Wrietzen a/O. (BSt 67) ⅛ SO.
Veynau, Satzvey (Rh 23) ⅜ NO.
Vezekény, Tot-, Perbete (OeSt 86) 2¼ O.
—— **Fako-**, Perbete (OeSt 86) 2⅛ O.
Vezzano, *Fl.*, 📯 Trient (OeSü 210) 1 W.
Vianden i. Luxemburg, *Stadt*, 📯 Diekirch (LWilhB 24) 1¼ NO.
Vichberg, Hall (Wü 79) 2 SW.
Vicht, Stolberg (Rh 5) 1 SO.
Vicques, Basel (SC 1,1) 29 Kil.
Victoria-Schacht, × *(AT 18)*, Mariaschein (AT 5) 0,02 W.
Viecheln, Hohen-, Kleinen (Mk 8) ⅜ NO.
Viechtach, *Fl.*, 📯 Straubing 5 NO, Cham 3½ SO. (ByO 47 u. 64).
—— **Ober-**, *Fl.*, 📯 Nabburg 2¼ O, Bodenwöhr 3 NO. (ByO 69 u. 60).
Viehau, Mettkau (BF 4) ca ¾ NO.
Vielank, Pritzier (BH 17) 2 S.
Vielbach, Coblenz (Rh 52) 3½ NO.
Vielwerth, *Bergw.*, Stockhausen (Na 38) ¼ O.
Vierburg, Bützow (Mk 3) ½ SW.
Viereck, Pasewalk (BSt 50) ½ NO.
Viereichen, Rietschen (BG 13) ½ W.
Vierhöfen, Winsen (Ha 15) 1½ S.
Vierkirchen, Dachau 1½ N, Lohhof 1¾ NW, Petershausen ¾ S. (ByS 236, ByO 4, ByS 238).
Vierow, Greifswald (BSt 57) 1¾ O.
—— Wolgast (BSt 61) 2½ N.
Vierraden, *Stadt*, 📯 Angermünde (BSt 6) 3¼ NO.
Vierzighuben, Zwittau (OeSt 9) ¼ S.
Viesecke, Glöwen (BH 9) 1¾ NW.
Vieterbor, Emden (Wf 38) 2¼ NO.
Vietgest, Lalendorf (FF 2) ¼ NW.
Vietmannsdorf, Wilmersdorf (BSt 46) 3 SW.
Vietznitz, Paulinenau 1 NW, Friesack 1 SO. (BH 5 u. 6).
Vietzow, Gr.-Rambin (BSt 20) 1½ O.
Vigaun, Rakek (OeSü 79) 1.
Vigo d'Arzere, Padua (Ober-Ital. 1,43) ¾ N.
Vilagos, *Fl.*, 📯 Arad (Si 1, Ts 37) 4 NO.
Világos, Lepseny (OeSü 126) ¾.
Vilchband, Zimmern *H** (Ba 119) ¼ SO.
Vilich, Bonn (Rh 42) ½ NO.
—— **-Mülldorf**, Bonn (Rh 42) ½ NO.
—— **-Rheindorf**, Bonn (Rh 42) ¼ NO.
Villa-Bissy, Liegnitz (NM 33, BF 23) ⅜ S.
Villa Lagarina, Roveredo (OeSü 213) ⅜ NW.
—— **Montagna**, Trient (OeSü 210).
—— **Vicentia**, Sagrado (OeSü 174) ½.
Villach, Ober-, Villach (OeSü 171, KR 39) ½ NW.
Villeret, Biel (SC 1,56) 5 SW.
Villessa, Sagrado (OeSü 174) ⅜.
Villigst, Schwerte (BM 93) ½ S.
[1]***Villingen** i. Baden, *(Ba 172)*, *Stadt*, 📯 T Donaueschingen 2⅜ NW, Rottweil 2¾ SW, Hausach 6 SO, Denzlingen 6 O. (Ba 185, Wü 148, Ba 164 u. 38).
[2]—— i. Württemb., Rottweil (Wü 148) ⅝ NW.
[3]—— Prov. Hessen, Giessen (KM 61, MW 14) 3½ SO.
Villip, Godesberg 1 SW, Mehlem 1 SW. (Rh 113 u. 44).
Villmergen, Dietikon 3½ SW, Wildegg 2½ SO, Aarau 3½ SO. (SNO 2,22, 2,28 u. 2,30).
Villnachern, Brugg (SNO 2,26) 1.
Vilpian, Botzen (OeSü 203) 1½ NW.
Vils, *Stadt*, 📯 Biesenhofen 4¾ S, Innsbruck 15 NW. (ByS 17, OeSü 187).
Vilsbiburg, *Stadt*, 📯 Landshut (ByO 10) 2¾ SO.
Vilseck, *Stadt*, 📯 Amberg 2¾ N, Sulzbach 1¾ NO. Pressath 3 SW. (ByO 32, 38 u. 75).
Vilsen, *Fl.*, 📯 Eystrup (Ha 28) 2½ NW.
Vilswörth, Ponholz (ByO 26) 2 NW.
Vimbuch i. Baden, Bühl (Ba 22) ¼ N.
Vincenz, St., Drauburg (OeSü 161) 3.
Vinga, *Fl.*, 📯 Temesvár 4 N, Arad 2½ SW. (OeSt 119, Si 1, Ts 37).
Vingst, Köln ⅝ O, Deutz ⅜ O. (KM 1 u. 2).
Vinsebeck, Altenbeken 1¾ NO, Driburg 2¼ N, Brakel 3 NW. (Wf 6, 39 u. 40).
Vintarjovc, Littai (OeSü 72) 1½.
Vinzelberg, Demker (MH 21) 1⅞ NW.
Vinzier, Oldesloe (LB 10) ¾ W.
Virje, 📯 Kottori (OeSü 117) 6 S.
Virnheim, Weinheim (MN 13) 1¼ SW.
Visbeck, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 5 SW.
Visco, Sagrado (OeSü 174).
Visestye, Gr.-Kikinda 3 SW, St. Hubert ¾ N. (OeSt 114 u. 115).
Visinada, 📯 Mantua (Ober-Ital. 1,32) ¾ W.
Viska, Gr.-, Horowitz (BW 14) ⅒ S.
Visky, Skalik (OeSt 5) ¾ W.
Visonta, Hatvan (UN 10) 4¼ NO.
Visquard, Emden (Wf 38) 2 NW.
Vissegrad, Gross-Maros (OeSt 90) ⅜ SO.
Visselhövede, *Fl.*, 📯 Verden (Ha 30) 3 O.
Viszlás, Kiss-Terenne (UN 13) ⅜ N.
Visznek, Hatvan (UN 10) 3½ O.
Vith, St., *Stadt*, 📯 T Eupen 6 S, Call 6 SW. (Rh 1 u. 25).
Vito, St., *Stadt*, 📯 Casarsa (Ober-Ital. 1,7) 1 SO.
Vittava, Nürschan (BW 6) ¾ W.
Vitte, Königsberg i. Pr. (PO 50) ca 18 NO.
Vitzenburg, Ob.-Röblingen (ML 21) 3¼ SW.
Vitznau, Luzern (SC 1, 25) 4½ SO.
Vizkelet, Galanta (OeSt 80) ½ SW.
Vlajkowatz, Verschetz (Versecz) (OeSt 124) 1½ S.
Vlatten, Zülpich (Rh 21) 1¼ SW.
Vliermaelroot, Diepenbeek (AM 12) 1 S,
Vlekow, Böhm.-Trübau (OeSt 11) 1½ S.
Vlotho, *Stadt*, 📯 T Rehme ¾ S, Minden 3 SW. (KM 31 u. 33).
Vluyn, Aldekerk (Rh 68) 1 O.
Vochem, Brühl (Rh 39) ¼ NW.
Vockerode, Dessau (BA 30) 1 O.
Vögelsen, Bardowieck (Ha 14) ¼ S.
Vögisheim, Müllheim (Ba 45) ½ SO.
Vöhl, *Fl.*, 📯 Bonenburg 7 S, Marburg 6¾ NO. (Wf 2 u. MW 11).
Vöhrenbach, *Stadt*, 📯 T Donaueschingen (Ba 185) 2¾ NW, Hausach 4 S, Denzlingen 5 O. (Ba 164 u. 38).
Vöhringen, Sulz (Wü 144) ½ SO.
—— *PH (ByS 206)*, Senden ½ S, Illertissen 1 N, Ulm 2 S. (ByS 205, 208, 104).
Vöhrum, Peine (Ha 66) ½ NW.
Völesey i. Ungarn, Schützen (OeSü 99) ¾.

Völkermarkt, *Stadt*, ✉ Künsdorf (OeSü 164) 3/4 N.
Völkersbach, Ettlingen 1 1/4 S, Malsch 1 O. (Ba 15 u. 16).
Völkersen, Langwedel (Ha 31) 1/2 NO.
Völkershausen, Hohenkrähen 3/8 O, Mühlhausen i. Baden 5/8 NO. (Ba 173 u. 174).
—— Salzungen (Th 45) 1 3/4 SW.
Völlen, Papenburg (Wf 33) 1/4 N.
Völlerndorf, Prinzersdorf (KE 13) 1/2 N.
Völlinghausen, Sassendorf 1 1/4 O, Soest 1 1/4 SO. (Wf 12 u. 13).
Völschow, Anklam (BSt 55) 4 W.
Völsen, Willebadessen (Wf 4) 3/4 O.
Voerde, *Fl.*, Milspe (BM 40) 3/4 NO.
Vörden i. Hannov., *Fl.*, Osnabrück (Ha 57) 3 1/4 NO.
—— i. Westf., Höxter 1 3/4 NW, Brakel 2 N. (Wf 42 u. 40).
Vörös-Egyhaz, Dunakesz (OeSt 93) 2 1/4 O.
Vörösmarthy, Hatvan (UN 10) 4 3/4 NO.
Vörösvár, ✉ Pest (OeSt 95, UN 1) 2 W.
Vörstetten, Denzlingen *H** (Ba 38) 1/2 W.
Vösendorf, Mödling (OeSü 10) 1 NO.
Vötting, Freising (ByO 6) 1/8 SW.
Vogau, Ehrenhausen 1/4, Spielfeld 1 (OeSü 54 u. 55).
Vogelbach, Bruchmühlbach (Pf 3) 1/2 SO.
Vogelbeck, Salzderhelden (Ha 80) 1/4 S.
Vogelheim, Berge-Borbeck (KM 12) 1/4 N.
Vogelsang i. Nassau, *Bergw.*, Caub (Na 13) 1 1/4 NO.
2—— Prov. Brandenb., Fürstenberg (NM 14) 1/2 NO.
3—— i. Pomm., Labes (BSt 18) 3 NW.
4—— Borkenfriede (BSt 53) 2 1/2 O.
5—— *Fabrik*, Tantow (BSt 9) 2 SO.
6—— Marienburg (PO 36) 1/8 W.
7—— Köln 3/4 W, Ehrenfeld 1/2 NW. (Rh 13 u. 12).
1**Vogelsdorf**, Jerxheim (Bs 17) 3/4 S.
2—— Erkner 1 1/2 NO, Neuenhagen 3/4 SO, (NM 5, PO 2).
3—— Langenoels 1 S, Greiffenberg 1/2 NW, (NM 44 u. 45).
4—— Ruhbank (NM 53) 1/2 S.
Vogtek, Zsebely 1 3/8 SW, Detta 5/8 N. (OeSt 121 u. 122).
Vohburg, *Fl.*, ✉ Ingolstadt (ByS 243) 2 W.
Vohenstrauss, *Fl.*, ✉ Wernberg 2 1/4 NO, Weiden 2 SO. (ByO 71 u. 73).
Voigdehagen, Stralsund (BSt 59) 1 S.
Voigtsbach (Voitsbach), Reichenberg in Böhmen (SNV 22) 1 1/4 NO.
Voigtsberg, Oelsnitz (SW 78) 1/4 NO.
—— **Gr.-** u. **Kl.-**, Nossen (LD 30) 1 S.
Siehe dagegen Station Voitsberg GK 5.
Voigtsdorf, i. Mecklenburg, Oertzenhof (FF 8) 3/4 NO.
2**Voigtsdorf**, Strassburg (BSt 69) 2 N.
3—— Reibnitz 1/2 S, Hirschberg 1 SW. (NM 48 u. 49).
4—— i. Sachs., Freiberg 2 1/2 S, Zschopau 3 O, Oederan 2 3/4 SO. (SO 51, SW 65, SO 52).
Voigtshagen, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 2 1/4 NW.
Voigtshain, Dornreichenbach *H** (LD 7) 3/4 N.
Voigtstedt, Sangerhausen (ML 24) 1 S.
Voithenberg-Oed, *Glash.*, Furth a. Walde (ByO 67, BW 1) ca 3/4 N.
Voithenthann, Wiesau (ByO 84) 5/8 SW.
Voitsdorf, *Fl.*, ✉ Wels (KE 31) 2 1/2 SO.
—— Mariaschein (AT 5) 1 N.
Volano, Roveredo (OeSü 213) 5/8 NO.
Volberg, Mülheim a/Rh. (BM 100, KM 3) 2 SO.
Volderberg, Hall i. Tirol (OeSü 186) 3/4 O.
Volders, ✉ Fritzens 1/2 SO, Hall i. Tirol 3/4 NO. (OeSü 185 u. 186).
Volderthal, Hall i. Tirol (OeSü 186) 5/8 O.
Volkach, *Stadt*, ✉ Seligenstadt 1 1/4 O, Kitzingen 2 N. (ByS 89 u. 176).
Volkerode, Göttingen (Ha 84) 1 1/4 SW.
Volkersdorf, Greiffenberg (NM 45) 2 SW.
Volkershagen, Rostock (Mk 1) 1 1/2 NO.
Volkersheim, Lutter a. B. (Bs 10) 1 NW.
Volkertshausen, Radolfzell (Ba 83) 1 1/2 NW.
Volkesfeld, Andernach (Rh 50) 1 1/2 W.
Volkhoven, Longerich (Rh 61) 1/2 N.
Volkmannsdorf, Neisse (NB 1) 1 3/4 O.
Volkmaritz, Teutschenthal (ML 20) 1 1/4 NW.
Volkmarsdorf, *Eisengiesserei u. Dampfmühle*, Leipzig (LD 1) 1/8 NO.
Volkmarsdorfer Strassenhäuser, *Fabr.*, Leipzig (LD 1) 1/8 O.
Volkmarsen, *Stadt*, ✉ Warburg 1 1/2 S, Cassel 5 NW. (Wf 1, HN 17 u. 11).
Volkmarshausen, Münden (Ha 86) 1/2 NO.
Volksen, Salzderhelden (Ha 80) 1/2 N.
Volkshausen in Bayern, Kirchheim (Ba 121) 1 S.
Volkstädt, *Zuckerf.*, Eisleben (ML 22) 1/2 N.
Volkstedt, Sonneberg (Th 61) 6 NO.
Vollenborn, Gernrode (ML 31) 1 1/4 SO.
Vollersode, Oldenbüttel (Ha 37) 1/8 O.
Vollmau, Furth a/W. (ByO 67, BW 1) 3/4 NW.
Vollmersweiler, Schaidt (Pf 42) 1/8 W.
0**Vollmerz** *(BbH 18)*, Schlüchtern (BbH 10) 1/4 O.
Vollrads, *Schloss*, Oestrich-Winkel (Na 8) 1/2 NW.
Volmarstein, Wetter (BM 45) 1/2 S.
Volmerdingsen, Oeynhausen (Ha 50, KM 31) 1/2 N.
Volmerswerth, Düsseldorf (BM 29, KM 7) 5/8 SW.
Volosca, *Fl.*, ✉ Adelsberg ca 6 S, Triest ca 7 SO. (OeSü 80 u. 89).
Volpersdorf, ✉ Reichenbach i. Schles. (BF 13) 2 3/4 SW.
Volxheim, Creuznach (Sa 22) 3/4 SO.
Voltpriehausen, Nörten (Ha 82) 1 1/2 W.
Volzrade, Pritzier (BH 17) 1 3/4 S.
Vomp, Schwaz (OeSü 184) 1/4 SW.
Vomperbach, Schwaz (OeSü 184) 1/2 SW.
Vomperberg, Schwaz (OeSü 184) 1/2 SW.
Vonce, St. Peter (OeSü 82) 2.
Voorthuyzen, Elten (Rh 76) 1/2 O.
Vorau, *Fl.*, ✉ Krieglach 5 SO, Graz 6 3/4 NO, Wiener-Neustadt 8 SW. (OeSü 35, 48 u. 22).
Vorbach, Kirchenlaibach (ByO 78) 3/4 SW.
Vorbeck, **Gr.-** u. **Kl.-**, Cörlin (BSt 41) 2 SW.
Vorbruch, Friedeberg (PO 16) 1 3/4 O.
Vorchdorf, ✉ Lambach 1 1/2 SO, Schwanenstadt 2 SW. (KE 33 u. 35).
Vordamm, Driesen (PO 18) loco.
Vordemwald, Zofingen (SC 1,15) 1 SW.
Vordernberg, *Eisenwerk*, *Fl.*, ✉ T Leoben 3 NW, Bruck a. Mur 4 1/4 NW. (KR 52, OeSü 218 u. 40).
Vorhaus, Hainau (NM 31) 3/4 NO.
Vorhelm, Ahlen (KM 22) 3/4 NO.
Vornhalt, Steinbach *H** (Ba 21) 1/4 N.
Vornhagen, Stadthagen (Ha 45) 1/2 NO.
Vorra, Hersbruck (ByO 40) 1 NO.
Vorsfelde, *Fl.*, ✉ Braunschweig 4 1/2 NO, Helmstadt 4 1/4 NW. (Bs 25 u. 31).
Vorst, Anrath 1/2 N, Crefeld 1 SW, Kempen 7/8 S. (BM 19, 20. Rh 67).
Vorwärtshütte, *Eisenhüttenw.*, Dittersbach 1/2 N, Waldenburg 1/4 NW, (NM 56 u. 57).
Vossberg, Freienwalde in Pommern 3/4 S, Trampke 3/4 O. (BSt 16 u. 15).
—— *Zuckerfabrik*, Wrietzen a/O. (BSt 67) 2 SO.
Voutsche, Ober-Lesece (OeSü 83) 1 1/4.
Voxfelde, Vietz (PO 10) 1 S.
Vracsergay, Weisskirchen (OeSt 126) 3/4 SW.
Vranyncz, Rakasdia (OeSt 129) 1 1/8 W.
Vraszlo, Komárváros (OeSü 119) 4.
Vreden, *Stadt*, ✉ Münster 9 NW, Rheine 10 3/4 SW, Wesel 7 1/2 NO. (Wf 20, 24. KM 38).
Vrem, Ober-Lesece 1/4 W, Divacca 1 1/2 O. (OeSü 83 u. 84).
Vrestorf, Lüneburg (Ha 13) 5/8 N.
Vritsch, Mitterndorf (OeSü 36) 1.
Vsenor, Dobrichowitz (BW 19) 1/8 NO.
Vsestar, Königgrätz (SNV 3) 1/2 NW.
Vucovjevec, Lekenik (OeSü 150) 1/2 NO.
Vucovselo, Zapresic (OeSü 146) 1 1/2.
Vuigolz, Biel (SC 1, 56) 2 Kil.
Vulkan, *Eisengiesserei*, Hochfeld (BM 105a, Rh 88) 1/4 W.
0**Vulkanhütte** *(OS 61)*, Zabrze (OS 18) 1 NO.
Vukovar, *Stadt*, ✉ T Szegedin ca 18 SW *Essegg 4 1/2 SO. (OeSt 110. Alf 21).

W.

Waag Neustadtl, *Stadt*, ✉ Ungar.-Hradisch (KFN 15) siehe Neustadtl.
Waake, Göttingen (Ha 84) 1 1/4 O.
Waakirchen, Miesbach (ByS 186) 1 1/4 SW.
Waal, *Fl.*, ✉ Buchloe (ByS 20) 3/4 SO.
Waatsch (Watsch, Vace), *Fl.*, Littai (OeSü 72) 1 N.
Wachau, Leipzig (LD 1) 3/4 S.
—— Radeberg (SO 14) 1/2 N.
Wachenbuchen, Wilhelmsbad (FH 4) 1/2 NW.
Wachendorf, Satzvey (Rh 23) 1/2 SO.
—— Bieringen (Wü 139) 1/2 S.
Wachenheim a. d. Pfrimm, Monsheim (HL 39) 1/2 NW.
Siehe dagegen Stat. Wachenheim Pf 53.
Wachenroth, *Fl.*, Neustadt a/A. 3 N, Hirschaid 2 1/4 SW. (ByS 170 u. 55).
Wachlin, **Gr.-** u. **Kl.-**, Stargard i. Pomm (BSt 14) 2 NW.
Wachow, Nauen (BH 4) 1 1/2 SW.
—— Kl.-Lassowitz (RO 24) 1 SO.
Wachstedt, Leinefelde (ML 32) 2 1/2 SW.
Wachtendonk, *Stadt*, ✉ Kempen (Rh 67) 1 NW.
Wachtum, Kluse-Dörpen *H** (Wf 31) 3 O.
Wackernheim, Heidesheim 1/4 S, Ingelheim 1/2 O. (HL 14 u. 15).
Wackerow, Greifswald (BSt 57) 1/4 N.
Wackerschwänd, Riedtwyl (SC 1,32) 6 Kil.
Wackersleben, Wegersleben (Bs 19) 3/4 NW.
Waddens, ✉ Bremerhafen (Ha 40) 1 1/2 W.
Wadelsdorf, Spremberg (BG 10) 1 NO.
Wadenheim, Remagen (Rh 46) 1 1/4 SW.
Wadern, *Fl.*, ✉ Türkismühle 3 SW, Merzig 3 1/2 NO. (Sa 42 u. 16).
Wadersloh, ✉ Lippstadt 1 3/4 NW, Oelde 1 1/4 SO. (Wf 10 u. KM 24).
Wadowitz (Wadowice), *Stadt*, ✉ Bielitz 5 NO, Oswiecim 4 1/2 SO, Krakau 6 SW. (KFN 64, 35 u. 41).
Wadrill, Türkismühle 3 NW, Merzig 3 1/8 NO, (Sa 42 u. 16).
Wädenschweil, *Fl.*, Zürich 4 1/2 SO, Rapperswyl 2 1/2 W. (VS 3, 57 u. 46).
Wählitz, Weissenfels (Th 15) 1 1/4 SO.
Währing, ✉ Wien (KFN 1) 3/8 NW.
Wäldchen, Dittersbach 1 O, Waldenburg 1 1/4 SO. (NM 56 u. 57).
Wälden, **Ober-**, Uhingen (Wü 25) 3/8 NW.
Wäldi, Weinfelden 1 3/4 NW, Märstetten 1 1/2 N. (SNO 2, 6 u. 7).
Wällischhof in Kärnten, Brunn (OeSü 9) 5/8.
Wäschenbeuren, Lorch (Wü 108) 3/4 S.
Wätzum, Algermissen (Ha 68) 1/4 N.
Wagendorf i. Steierm., Spielfeld (OeSü 55) 1.
Wagenfeld, ✉ Minden 5 NW, Nienburg 6 W. (Ha 48 u. 26).
Wagenhausen, Andelfingen 4 NO, Frauenfeld 3 1/4 N. (SNO 2, 34 u. 10).
Wagenitz, Paulinenau 3/4 NW, Friesack 1 3/4 SO. (BH 5 u. 6).
Wagenstadt, Kenzingen (Ba 35) 5/8 NO.
Waghäusel, *Zuckerfabr.*, *Fl.*, ✉ T Langenbrücken 1 1/2 W, Bruchsal 2 1/2 NW. Heidelberg 2 7/8 SW. (Ba 8, 10 u. 3).
Waging, *Fl.*, ✉ Traunstein (ByS 144) 1 1/4 NO.
Wagna, Leibnitz (OeSü 53) 1/2 SO.
Wagningen, *Stadt*, ✉ Nymwegen (Rh 80) 2 3/8 NW.
Wagram, Leobersdorf (OeSü 18) 1/8.
—— Sct. Pölten (KE 12) 1/4 O.
Siehe dagegen Station Wagram KFN 4.
Wagrein, Vöcklabruck (KE 37) 1 1/8 SO.
Wagshurst, Renchen (Ba 25) 1/2 N.
Wagstadt, *Stadt*, ✉ Stauding (KFN 24) 1 NW.
Wahlbach, Burbach (KM 54) 1 NW.
—— Bacharach (Rh 57) 2 1/4 SW.
Wahle, Vechelde (Bs 27) 1/4 NW.
Wahlen, Basel (SC 1,1) 27 Kil.
Wahlender, Buddenhagen (BSt 60) 1 O.
Wahlendow, Anklam (BSt 55) 1 1/2 O.
Wahlershausen, Wilhelmshöhe (MW 2) 1/12 NW.
0**Wahlheim** in Hessen *(HL 80)*, Alzey (HL 44) 5/8 S.
—— Besigheim (Wü 53) 1/4 NO.
Wahlitz, Magdeburg (ML u. MH 1) 1 1/2 SO.
Wahlsdorf, Luckenwalde (BA 5) 2 1/2 SO.
—— im Anhaltischen, Coswig (BA 27) 1 NO.
Wahlstadt, Neuhof (BF 21) 1 O.
Wahlstatt, ✉ Liegnitz (BF 23) 1 1/4 SO.
Wahlwinkel, Waltershausen (Th 35) 3/8 O.
Wahn, Lathen 1 1/4 O, Kluse-Dörpen 1 1/4 SO. (Wf 30 u. 31).
Siehe dagegen Station Wahn KM 43.
Wahnebergen, Verden (Ha 30) 3/8 S.
Wahnheim, Hochheim (T 6) 1/8 SW.
Wahnsdorf, Kötschenbroda *H** (LD 17) 1/2 NO.
Wahnwegen, Eisenbach (Pf 60) 1/2 NW.
Wahren, Leipzig (LD 1) 1/2 NW.
Wahrenbrück, *Stadt*, ✉ Falkenberg 1 SO, Burxdorf 1 1/2 NO. (BA 23 u. 24).
Waiblingen, Wasseralfingen (Wü 114) 1 NW.
Siehe dagegen Stat. Waiblingen der Wü 101.

Waidendorf, Dürnkrut (KFN 7) ¼ NW.

Waidersfelden (Weitenfelden), *Fl.*, 📯 Kerschbaum (KE 69) 3 SO.

Waidhaus (Weidhaus), *Fl.*, 📯 Wernberg (ByO 71) 3¾ NO.

Waidhofen a. d. Thaya, *Stadt*, 📯 Stockerau (KFN 46) 10 NW.

°— a. d. Ubbs *(KR 54)*, *Stadt*, 📯 Aschbach (KE 21) 2 SO.

Waidring, 📯 Wörgl (OeSü 180) 7 NO

Wain, 📯 Laupheim (Wü 38) 1½ SO.

Waischenfeld, *Stadt*, 📯 Bayreuth (ByO 80) 3 SW.

Waitz, 📯 Graz (GK 1, OeSü 48) 4.

Waitzenfeld, Hartmannshof (ByO 38) ⅜ S.

Waitzenkirchen, *Fl.*, 📯 Grieskirchen (KE 47) 1¾ N.

Wakendorf, Oldesloe (LB 10) 1 N.

Waklen, Merzig (Sa 16) 1¾ NO.

Walachisch-Meseritzsch, *siehe* Wallachisch-Meseritzsch und Meseritzsch.

Walbeck, *Fl.*, 📯 Helmstedt (Bs 31) 1¼ NO.

— Aschersleben (MH 30) 1¼ S.

— Geldern (Rh 70) 1 SW.

Walberberg, Brühl (Rh 39) ½ S.

Walbenreuth (Walbernreuth, Walpersreuth), Windisch-Eschenbach (ByO 82) ½ SO).

Walchen, Vöcklamarkt (KE 40) ¼ SO.

Walchensee, Holzkirchen (ByS 131) 6 SW.

Walchow, Skalik (OeSt 5) ¾ O.

Walchsee, 📯 Kufstein (ByS 183, OeSü 178) 1½ NO.

Walchsing, Vilshofen (ByO 55) 1¼ SW.

Walchum, Kluse-Dörpen, *H** (Wf 31) ½ SW.

[2]**Wald** in Bayern, *Fl.*, Schwabmünchen 2 SW, Buchloe 2 NW. (ByS 22 u. 20).

[3]— in Tirol, Innsbruck (OeSü 187) 18 W.

— in Oesterr., Böheimkirchen 1¼ SW, Sct. Pölten 1½ SO. (KE 10 u. 12).

[4]— *Fl.*, 📯 T Ohligs-Wald ½ NO, Solingen ½ NW. (BM 96 u. 101).

[5]— in Sachsen, Zittau (SO 33) 1¼ O.

[6]— (Canton Zürich), *Fl.*, Rüti 1¼ NO, Winterthur 6½ SO. (VS 3, 47 u. 14).

Siehe demnächst Station °Wald KR 17a.

Wald Algesheim, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) ½ W.

[1]**Waldau,** Freiburg (Ba 39) 3¼ O.

[2]— in Böhmen, Paka (SNV 12) 1¼ SO.

[3]— Königsberg i. Pr. (PO 50) 2 O.

[4]— in Schlesien, Kohlfurt ¾ S, Heide-Gersdorf ¼ N. (NM 26 u. 42).

[5]— Liegnitz (NM 33, BF 23) ½ NW.

[6]— **Langen-,** Liegnitz (NM 33, BF 23) 1 NW.

[7]— bei Schleusingen, Eisfeld (Th 55a) 1½ NW.

Waldbehrungen, Ober-, Meiningen (Th 50) 3½ SW.

Waldbroel, *Fl.*, 📯 Schladern (KM 48) 1¼ N.

Waldbüttelbrunn, Würzburg (Ba 125) ¾ W.

Waldburg, Insterburg (PO 58 u. TI 4) 5 S.

[1]**Walddorf,** Neisse (NB 1) 1 NO.

[2]— in Schlesien, Rietschen (BG 13) 1 O.

[3]— in Sachsen, Löbau (SO 23) 1½ S.

[4]— Neckarthailfingen (Wü 128) 1 SW.

[5]— Horb 2¼ NW, *Nagold ⅞ NW. (Wü 142 u. 207).

Waldeck im Fürstenthum Waldeck *Stadt*, 📯 Cassel 4¾ SW, Wabern 3¾ NW. (MW 1 u. 5).

— in Bayern, *Stadt*, 📯 Kemnath-Neustadt (ByO 77) ¾ NO.

Waldegg, Felixdorf (OeSü 20) 2.

Waldek, Alt- u. Neu- in Böhmen, Abtsdorf ½ SO, Zwittau ¾ N. (OeSt 10 u. 9).

Waldenbuch, *Stadt*, 📯 Stuttgart (Wü 16) 2 S.

[1]**Waldenburg** in Sachsen, *Stadt*, 📯 Altenburg 2¼ SO, Hohenstein-Ernstthal 1¾ NW, Glauchau ¾ NO. (SW 6, 42 u. 22).

[2]— **Ober-,** in Schlesien, Waldenburg (NM 57) ¼ S.

[3]— in der Schweiz, *Stadt*, 📯 Liestal (SC 1,5) 2¼ S.

Siehe dagegen die Stationen Waldenburg (BF 10, NM 57 u. Wü 76).

Waldengelbach, Sinsheim (Ba 128) 1 SW.

Waldensberg, Wächtersbach (BbH 13) ¾ SW.

Waldenstein, *Eisenwerke*, Judenburg (KR 24) 5 SO.

Waldenweiler, Meckenbeuren (Wü 51) ½ W.

Walderbach, 📯 Bodenwöhr 2¼ SO, Roding 1¼ SW. (ByO 60 u. 62).

[1]— Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) ¾ W.

Waldernbach, Weilburg (Na 36) 1½ NW.

Waldesch, Coblenz 1 SW, Capellen 1 SW. (Rh 52 u. 53).

Waldgirmes, Wetzlar (KM 60, Na 41) ¼ NO.

Waldhaus, *Brauerei*, Waldshut (Ba 68) 1¼ N.

Waldhausen, Oberschefflenz (Ba 106) 1 N.

[2]**Waldhausen,** Soest (Wf 13, BM 56) 2 SO.

[3]— in Nassau, Weilburg (Na 36) ⅜ NW.

Siehe dagegen Station Waldhausen Wü 107.

Waldheim in Böhmen, Stankau (BW 4) 3½ NW.

Siehe dagegen Station Waldheim SW 35.

Wald-Hilbersheim, Langen-Lonsheim (Sa 28) siehe Hilbersheim.

Waldhöfen, Kluse-Dörpen *H** (Wf 31) 1½ O.

Waldhof, *Spiegel-Manufactur*, Mannheim (Ba 1 u. 88) ½ N.

— Landshut (ByO 10) 8½ SO.

Waldhof, Löwenhagen 1 O, Lindenau ¾ SW. (PO 52 u. 53).

Walditz in Böhmen, Liebstadtl (SNV 13) ¼ N.

Waldkappel, *Stadt*, 📯 Altmorschen 2½ NO, Cassel 5 SO, Eisenach 5¼ NW. (HN 5, 1 u. Th 3 u. 53).

Waldkeim, Kobbelbude (PO 48) 2½ SO.

Waldkirch bei Freiburg i. Bad., *Stadt*, 📯 T Denzlingen *H** 1 NO, Emmendingen 1 O. (Ba 38 u. 37).

Waldkirchen in Bayern, *Fl.*, 📯 Passau (ByO 58, KE 54) 3 NO.

— *GSt (SW 64)*, 📯 Zschopau (SW 65) ½ NO

— Lengenfeld (SW 72) ½ N.

Wald-Laubersheim, Bingerbrück 1 SW, Langen-Lonsheim ¾ NW. (Sa 27 u. 28).

Waldmatt, Bühl (Ba 22) ½ S.

Waldmichelbach, Heppenheim (MN 11) 3⅜ SO.

Waldmohr in der Pfalz, 📯 Homburg (Pf 2) 1 N.

Waldmünchen, *Stadt*, 📯 Schwandorf 6¼ O, Cham 2½ N. (ByO 29 u. 64).

Waldorf, Sechtem (Rh 40) ¾ S.

Waldow, Brand (BG 5) ¾ SW.

Waldowo, Nakel (PO 26) 4½ NO.

— Kotomierz (PO 28) 1½ NO.

Waldprechtsweier, *Bergwerk*, Walsch *H** ½ S, Muggensturm ⅝ O. (Ba 16 u. 17).

Waldschmiede, Die, *Papiermühle*, Nassau (Na 23) 1 SO.

Waldsee in der Pfalz, Schifferstadt ⅜ O, Speyer 1¼ N. (Pf 14 u. 29).

*— *(Wü 190)*, *Stadt*, 📯 T Essendorf 1 S, Durlesbach ¾ NO. (Wü 44 u. 47).

Waldstein in Böhmen, Turnau (SNV 17. TKP 12) ½ SO.

— in Steiermark, Peggau (OeSü 44) 1.

Waldstetten, *Fl.*, Günzburg 2 S, Senden 2¾ O. (ByS 107 u. 205).

— Gmünd (Wü 109) ⅝ S.

Waldthurm, *Fl.*, 📯 Weiden (ByO 73) 1⅜ O.

Waldülversheim, Guntersblum (HL 5) ⅝ W.

Waldulm, Achern (Ba 24) 1 O.

Waldwies, Merzig (Sa 16) 1¼ SW.

Waldwimmersbach, Aglasterhausen 1 W, Neckargemünd 1½ SO. (Ba 99 u. 92).

Waldzell, 📯 Redl 2 NW, Riedau-Ried 3½ SW. (KE 39 u. 49).

Waldhorn, Astenet ¼ S, Eupen ¾ N. (Rh 3 u. 1).

Walke, Hausach (Ba 164) 2¼ NO.

***Walkenried** *(ML 37)*, *Fl.*, 📯 Nordhausen (ML 28) 2¼ NW.

Walkersbach, Plüderhausen (Wü 106) ca. ½ N.

Walkertshofen, Landshut (ByO 10) 3¼ NW.

Walkringen, Burgdorf (SC 1, 34) 2¾ S.

Walkwitz, Neu-, Stavenhagen (FF 5) 1 N.

Wall, Kl.-, Erkner (NM 5) 1½ O.

Walla, Wieselburg (OeSt 67) 1½ S.

Wallachisch-Meseritzsch, *Stadt*, 📯 Pohl (KFN 22) 2 SO.

Siehe auch Meseritzsch.

Wallachsee, Schneidemühl (PO 22) 5½ N.

Wallau in Hessen, Dillenburg (KM 56) 3½ NO.

— Wiesbaden (Na 1) 1 SO.

Wallbach, Säckingen (Ba 62) ¼ NW.

Wallberg, Orschweier (Ba 33) ¾ SO.

Walldorf, Wiesloch (Ba 6) ¼ W.

— in Hessen, Langen 1 W, Kelsterbach 1 S. (MN 3 u. HL 33).

— Brohl (Rh 49) 1 W.

Siehe dagegen Station Walldorf Th 49.

Walldür(r)n, *Stadt*, 📯 T Seckach 2¼ NO, Rosenberg 2¼ NW, Tauber-Bischofsheim 2¼ SW. (Ba 108. 111 u. 136).

Walle, Bremen (Ha 34) ⅜ NW.

— Verden ⅞ NO, Langenwedel ¾ SO. (Ha 30 u. 31).

Wallenbrück, Herford (KM 29) 2 NW.

Wallendorf a. d. Fichte, 📯 Eisfeld 3 NO, Sonneberg 3 N, Weimar 7 SW. (Th 53a, 61 u. 10).

— Trier (Sa 22) 3 NW.

Wallenfels, *Fl.*, Kronach (ByS 219) 1½ NO.

Wallensen, *Fl.*, Elze (Ha 75) 2 S.

Wallenstedt, Banteln (Ha 76) ½ O.

Wallerdorf, Osterhofen (ByO 53) ¾ SO.

Wallern, *Fl.*, 📯 Wodnian 5 SW, Nettolitz 5 SW. (KFJ 26 u. 25).

Siehe dagegen Station Wallern KE 46.

Wallersdorf, 📯 Straubing 2½ S, Strasskirchen 1½ S, Plattling 1½ SW. (ByO 47, 49 u. 51).

Wallersheim, Coblenz (Rh 52) ½ NO.

Wallersing, Osterhofen (ByO 53).

Wallerstädten, Gr.-Gerau (HL 22) ½ SW.

Wallerstein, *Fl.*, 📯 Nördlingen (ByS 34) ¾ NW.

°**Wallertheim** *(HL 81)*, Mainz 2½ SW, Alzey 1½ NW. (HL 11 u. 44).

Wallfisch, ✕ (*an Zwgb.*), Witten (BM 46) 0,6 NO.

Wallhausen, Allensbach (Ba 85) ¾ NO.

— Türkismühle (Sa 42) ¼ SO.

— 📯 Creuznach (Sa 22) 1 NW.

Siehe dagegen die Stationen Wallhausen ML 25 u. Wü 91.

Wallhöfen, Oldenbüttel (Ha 37) 1 NO.

Wallisfurth in Schlesien, Frankenstein (BF 11) 3¾ SW.

Walliswyl, Herzogenbuchsee (SC 1, 31) 6 Kil.

Wallkofen, Sünching (ByO 17) ½ S.

Wallmenich, Nieder- u. Ober-, St. Goarshausen (Na 14) 1 O.

Wallmerod, 📯 Limburg 2 N, *Hadamar 1 NW, *Elz 1 NW. (Na 30, 48 u. 47).

Wallmoden, Alt-, Ringelheim (Bs 11) ¼ S.

— **Neu-,** Lutter a. B. (Bs 10) ¼ N.

Wallmow, Löcknitz (BSt 62) 2½ S.

Wallrabenstein, *Fl.*, 📯 Wiesbaden 2¾ N, Limburg 1½ SO. (Na 1 u. 30).

Wallroda, Radeberg (SO 14) ⅜ O.

Wallroth, Schlüchtern (BbH 10) 1 N.

Wallsdorf, Wiesbaden 2½ N, Limburg 2½ SO. (Na 1 u. 30).

Wallsee, *Fl.*, 📯 Amstetten 2 NW, Aschbach 1½ N. (KE 20 u. 21).

Wallshausen, Hildesheim (Ha 70) ½ SO.

Wallstadt, Mannheim (Ba 1 u. 88) 1 O.

— **Gr.- u. Kl.-,** *Fl.*, 📯 Aschaffenburg (ByS 102. FH 10).

Wallstedde, Hamm 1 N, Drennsteinfurt ¾ SO. (Wf 15 u. 17).

Wallwitz, *Zuckerf.*, Stumsdorf (ML 9) 1½ SW.

Walpersdorf, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) ⅜ SW.

Walpershofen, Saarbrücken (Sa 5) 1¾ NW.

Walperswyl, Biel (SC 1, 56) 10 Kil.

Walporzheim, Remagen (Rh 46) 2 SW.

Walsbetz, Landen (Gr. Centr. Belge 2,18) ¼ S.

Walsheim, Knöringen (Pf 38) ⅛ N.

Walsleben, 📯 Neustadt a. D. (BH 7) 2½ NO.

— Goldbeck (MH 23) ½ N.

Walsrode, *Stadt*, 📯 T Eystrup 3½ NO, Verden 4 SO, Celle 6 NW. (Ha 28, 30 u. 6).

Waltalingen, Andelfingen (SNO 2, 34) 1¾ NO.

Waltenhofen, *PH (ByS 10)*, Kempten (ByS 11) ½ S.

Walterkehmen, 📯 Gumbinnen (PO 60) 1½ SO.

Walter-Nienburg, Zerbst 1½ W, Gnadau 2 O. (BA 44. ML 4).

[1]**Waltersdorf** in Mähren, Olmütz (KFN 58, OeSt 43) 2⅜ NO.

[2]— **Ober-,** Gramat-Neusiedel 1¾ SW, Baden 1 SO. (OeSt 59. OeSü 15).

[3]— **Unter-,** *Fl*, Gramat-Neusiedel 1¼ SW, Baden 2 SO, Leobersdorf 2 NO. (OeSt 59 OeSü 15 u. 18).

[4]— Sorau (NM 22) 1 NO.

[5]— **Lang-,** in Schlesien, 📯 Dittersbach (NM 56) ½ S.

[6]— **Wüste-,** Waldenburg 1¾ SO, Schweidnitz 3 S, Dittersbach 2 SO. (BF 10, 16 u. NM 56).

[7]— *Sandsteinbrüche*, Greiffenberg 2 O, Hirschberg 2½ NW. (NM 45 u. 49).

[8]— Jannowitz (NM 51) ½ SW.

[9]— Lübben (BG 6) 2¾ SW.

[10]— Grünau 1 SW, Königs-Wusterhausen 1¼ NW. (BG 2 u. 3).

[11]— bei Dahme, Luckenwalde (BA 5) 3 SO.

[12]— bei Schweinitz, Holzdorf (BA 21) ca ¼ NW.

[13]— Schlobitten (PO 41) 4½ SO.

[14]— Heiligenbeil (PO 45) 1 SO.

[15]— in Reuss bei Weida, Greiz (SW 91) ⅝ SO.

[16]— **Alt-,** in Sachsen, Gr.-Schönau (SO 41) ⅜ S.

[17]— **Neu-,** Gr.-Schönau (SO 41) ½ S.

[18]— **Kl.-,** Oederan 1½ NO, Freiberg ½ NW. (SO 52 u. 51).

[19]— **Gr.-,** Oederan 1½ SO, Freiberg 2 SW. (SO 52 u. 51).

[20] **Waltersdorf** in Sachsen-Coburg, Oeslau (Th 58).

Siehe dagegen Haltestelle Waltersdorf NZ 4.

Waltershausen (*Th 35 Station der Pferdeb.*), *Stadt*, 📯 Gotha (Th 6) 1¾ SW.

Waltershofen, Freiburg (Ba 39) 1½ NW.

Waltersleben, Erfurt (Th 8) 1 SW.

Waltersweier, Offenburg (Ba 28) ½ NW.

Walterswyl, Aarburg 4 Kil., Dänikon 5 Kil. (SC 1, 14 u. 11).

Walting, Kothmaissling (ByO 65) ½ NO.

Waltringhausen, Haste (Ha 43) ½ S.

Waltrop, 📯 Mengede (KM 17) 1 N.

Waltwilder, Munsterbilsen (AM 11) ½ S.

Walzen, 📯 Gogolin (OS 11) 2 S.

Wambeln, Dortmund (BM 50. KM 18) ½ O.

Wamberg, *Stadt*, 📯 Wildenschwert 2½ NW, Chotzen 2 NO, Königgrätz 4½ SO. (OeSt 12, 14 u. SNV 3).

Wamel, Soest (Wf 13, BM 56) 1⅜ SO.

Wanagupchen, Stallupönen (PO 62) ¾ SW.

Wandersleben, *Fl.*, 📯 Dietendorf (Th 7) ¾ SW.

Wanderup, Tarp (Sw 8) ¾ NW.

Wandris, Gr.- u. Kl.-, Liegnitz 2¼ SO, Spittelndorf 1½ S. (NM 33 u. 34).

Wanfried, *Stadt*, 📯 T Heiligenstadt 4 S, Eisenach 4 NW, Cassel 10¼ SO. (ML 33, Th. 3 u. HN. 11).

Wang, *Fl.*, Pöchlarn (KE 16) 2¾ SW.

— **Ober-,** Vöcklamarkt (KE 40) 2 S.

Wangelau, Schwarzenbeck (BH 21) ¾ SO.

Wangelstedt, Stadtoldendorf ⅝ SO, Vorwohle ½ SW. (Bs 2 u. 3).

[1] **Wangen,** Radolfzell (Ba 83) 1¼ SW.

[2] — *Stadt*, 📯 T Ravensburg (Wü 50) 2½ SO, Hergatz (ByS 4) 1 NW.

[3] — *Fl.*, Cannstatt (Wü 17) ½ SO.

[4] — Uhingen (Wü 25) ¼ N.

[5] — i. Bayern, Starnberg (ByS 192) ¾ NO.

[6] — Königsberg in Preussen (PO 50) 2 NO,

[7] — (bei Olten) Olten (SC 1,10) ½ W.

[8] — a d. Aar, Herzogenbuchsee 1½ NW. Solothurn 2 NO. (SC 1,31 u. 1,52).

[9] — **Gross-,** Nottwyl 1¼ W, Sursee 7 Kil (SC 1,21 u. 1,20).

[10] — **Klein-,** Emmenbrücke (SC 1,24) 3¼ N.

Wangenried, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 6 Kil.

Wangerau, Warlubien (PO 31) 3 SO.

Wangten, Spittelndorf (NM 34) ½ SO.

Wankum, 📯 Kempen 1¼ NW, Geldern 2 S. (Rh. 67 u. 70).

Wanlo, Wickrath (BM 11) ca ¼ SO.

Wanowitz i. Mähr., 📯 Letowic (OeSt 6) 1 O.

— i. Schles., Bauerwitz (Wi 12) 1½ SW.

Wannweil, Reutlingen (Wü 132) ¾ NW.

Wansdorf, Spandau (BH 2) 1⅞ NW.

Wansen, *Stadt*, 📯 Ohlau 2½ SW, Brieg 2½ W. (OS 4 u. 5).

Wansleben, Teutschenthal (ML 20) ¼ W.

Wantewitz, Pristewitz (LD 14) ¼ S.

Wanzleben, Gr.-, *Zuckerfabr.*, *Stadt*, 📯 T Blumenberg (MH 4) ⅓ N, Oschersleben (Bs 20) 2½ NO.

— **Klein-,** Blumenberg 1 NW, Hadmersleben 1 N. (MH 4 u. 5).

Wanzin, Landen (Gr-CBelge 2,18) 1 SW.

Wanzlitz, Grabow (BH 14) ¾ SW.

Wanzwyl, Herzogenbuchsee (SC 1,31) 2 Kil.

Wapcz, Terespol (PO 29) 2½ SO.

Waplitz, Altfelde (PO 37) 2½ S.

Wapno, Elbe-Teinitz (OeSt 21) 2½ NO.

— Nakel (PO 26) 4 SW.

Wappenstein in Steiermark, *Hammerwerk*, Kapfenberg (OeSü 39) 2¼.

Waradia, Oravicza (OeSt 130) 1 SW.

Warasdin, *Stadt*, 📯 T Csakaturn 1½ SW, Polstrau 1½ SO. (OeSü 115 u. 114).

Warberg, Schöningen 1 NW, Helmstedt 1¼ SW, Büddenstedt ½ W. (Bs 29, 31 u. 30).

Warblingen, Singen (Ba 81) ½ SO.

Warbsen, Holzminden (Wf 43, Bs 1) 1½ NO.

Warchau, Wusterwitz (BPM 8) ½ S.

Wardein, Klein-, Nyiregyháza (Ts 14) 5½ NO.

Siehe dagegen die Station Grosswardein Ts 43.

Wardin, Arnswalde (OS 57) 1 O.

Waren, *Stadt*, 📯 T Teterow 4½ S, Stavenhagen 3½ SW. (FF 3 u. 5).

Warendorf, *Stadt*, 📯 T Ahlen 3 NO, Beckum 2½ N, Münster 3½ O. (KM 22, 23 u. Wf 20).

Warez, *Fl.*, Lemberg (LCJ 1) ca 11 N.

Warfleth, 📯 Grüppenbühren 1 N, Vegesack 1 W. (Ol 4 u. Ha 42).

Wargelstedt, 📯 Hildesheim (Ha 70) 2 SO.

Wargen, Königsberg i. Pr. (PO 50) 1½ NW.

Wargienen, Tapiau (PO 54) ¾ NW.

Wargitten, Kobbelbude (PO 48) ¾ SW.

Warin, *Stadt*, 📯 Blankenberg (Mk 6) ½ N.

Warlau, Creuzthal (BM 77) 4½ O.

Warle, Schöppenstedt (Bs 22) ½ SO.

Warlitz, Hagenow ¾ SW, Pritzier ¾ NO. (BH 16 u. 17).

Warlow, Mischline (RO 27) ca 1 NO.

Warmbach, Rheinfelden (Ba 59) ¼ W.

Warmbrunn, *Bad, Stadt*, 📯 Reibnitz 1 SO, Hirschberg 1 SW. (NM 48 u. 49).

Warmbüchen. Burgdorf (Ha 4) 1½ W.

Warmsdorf, Güsten ½ SW, Stassfurt 1 S. (MH 31 u. 38).

Warmsroth, Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 1¼ W.

Warnemünde, *Seebad*, *Fl.*, 📯 T Rostock (Mk 1) 2 NW.

Warningken, Gr.-, Stallupönen (PO 62) 1½ N.

Warnin, Nassow (BSt 22) 1 N.

Warnitz, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 S.

— i. Mecklenb., Schwerin (Mk 9) ¾ NW.

Warnkenhagen, Lalendorf (FF 2) 1 NO.

Warnow, Gross-, Wendisch-Warnow (BH 13) ½ SW,

Siehe auch Station Warnow Mk 4.

Warnsdorf, Alt-, i. Böhmen, *Stat. (BN 19)*, 📯 T Ober-Oderwitz 1¼ SW, Gr.-Schönau ¾ NW. (SO 31 u. 41).

— **Neu-,** in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) ½ W.

Warnstedt, Quedlinburg 1 SW, Neinstedt ½ N, Thale ½ N. (MH 12, 13 u. 14).

Warp, Alt-, Stettin (BSt 10) 4¾ NW.

— **Neu-,** *Stadt*, 📯 Stettin (BSt 10) 4½ NW.

Warsingsfehn, Neermoor *H** (Wf 36) ¼ O.

Warsleben, 📯 Wegersleben ⅞ NO. Oschersleben 1½ NW. (Bs 19 u. 20).

— **Dahlen-,** Magdeburg (ML u. MH 1) 1¼ NW.

— **Hohen-,** Magdeburg (ML u. MH 1) 1¼ NW.

Warsow, Stettin (BSt 10) ⅞ N.

Warstein, *Stadt*, 📯 Lippstadt 3¾ S, Soest 3 SO. (Wf 10 u. 13).

Wart, Ober-, *Fl.*, Steinamanger (OeSü 102) 4¼ NW.

— **Unter-,** Steinamanger (OeSü 102) 5¾ NW.

[1] **Wartberg** i. Oesterr., Oberndorf (KE 66) 1½ O.

[2] — i. Steierm., Mitterndorf (OeSü 36) ¼.

[3] — 📯 Wartberg (OeSt 78) ⅛ NW.

[1] **Wartenberg** i. Bad., Geisingen (Ba 181) ¼ W.

[2] — i. Bayern, *Fl.*, Moosburg (ByO 8) 1½ SO.

[3] — bei Niemes i. Böhmen, *Stadt*, 📯 Liebenau 3 NW, Böhm.-Leipa 2½ O, Kratzau 2½ SW. (SNV 19, BN 8, SO 36).

[4] — i. Böhmen, *Badeort*, Turnau (SNV 12, TKP 12) ⅝ S.

[5] — Damm bei Stettin (BSt 12) 3 S.

[6] — **Deutsch-,** *Stadt*, 📯 Glogau 5 NW, Sagan 5 NO (NZ 1 u 7), Sorau (NM 22) 8 NO.

[7] — **Polnisch-,** *Stadt*, 📯 T Breslau 8 NO, Oels 3¾ NO. (NM 39, RO 13 u. 17).

[1] **Wartenburg** i. Oesterreich, Vöcklabruck ½ NW, Timmelkam ½ N. (KE 37 u. 38).

[2] — a. d. Elbe, 📯 Wittenberg (BA 9) 1½ SO.

[3] — i. Ostpr., *Stadt*, 📯 Braunsberg 13½ SO, Bartenstein 7 S. (PO 44 u. OpS 15).

Wartenstein, Gloggnitz (OeSü 27) ¾ SW.

Warth, Siegburg ⅞ SO, Hennef ca ¼ N. (KM 45 u. 46).

[1] **Wartha** i. Schlesien, *Stadt*, 📯 Frankenstein (BF 11) 1½ SW.

[2] — **Ober- u. Nieder-,** i. Sachsen, Kötschenbroda *H** (LD 17) 1 W.

[3] — bei Königswarthe, Bautzen (SO 20) 3 NW.

[4] — bei Guttau, Bautzen (SO 20) 1¾ NO.

Warthau, 📯 Bunzlau 1 SO, Kaiserswaldau 1¼ SW. (NM 29 u. 30).

Warthe, Paderborn (Wf 7) ½ W.

Wartin, Casekow (BSt 8) ¾ W.

Wartsch, Praust (PO 73) 2¼ SW.

Warza, Gotha (Th 6) ¾ N.

Warzen, Alfeld (Ha 77) ⅜ SW.

Waschke, Bojanowo (OS 38) 1 N.

Waschow, Brahlsdorf (BH 18) 2½ N.

Wasen i. Oesterr., Strasswalchen (KE 42) 4½ NO.

— i. d. Schweiz, Luzern (SC 1,25) 14 SO.

Wasenbach, Rupbach ¼ SO, Balduinstein ½ S. (Na 26 u. 27).

[0] **Wasenweiler** *(Ba 220)*, Freiburg (Ba 39) 2 NW.

Waslawa, Luzan (LCJ 20) 1 N.

Wass (Vas), Sz. Janos (OeSt 70) ¼ S.

Wassel, Sehnde *H** (Ha 67) ¼ NW.

Wassenach, Brohl 1 SW, Andernach 1½ W. (Rh 49 u. 50)

Wassenberg, *Stadt*, 📯 Erkelenz (BM 10) 1¾ NW.

Wasser, Emmendingen (Ba 37) ½ S.

Wasserburg, *Stadt*, 📯 T Rosenheim 3½ NO, Endorf 2½ NW. (ByS 137 u. 139).

— Lindau (ByS 1) ⅝ NW.

Wasserhorst, Burg-Lesum (Ha 35) ½ O.

Wasserjentsch, Breslau (NM 39, BF 1) 1½ SW.

Wasserleith, *Sensenfabr.*, Bruck a. Mur 6¼ SW, Knittelfeld ⅛ NO. (OeSü 40, KR 22).

Wasserlisch, Conz (Sa 21) ½ NW.

Wasserlos, Dettingen (FH 8) ½ NO.

Wassers, Durlesbach (Wü 47) 1¼ SO.

Wasserschneppe, ✕ Kupferdreh (BM 63) 0,3 NW.

Wasterkingen, Schaffhausen 4 N, Bülach 2½ SO. (Ba 77, SNO 2,31 u. 2,41)

Waszkóntz, *Fl.*, Sniatyn ¾ SO, Luzan 2 N. (LCJ 18 u. 20).

Waszmiers, Gr.- u. Kl.-, Dirschau (PO 34) 1¼ SW.

Watenstedt, Jerxheim (Bs 17) ½ NW.

Siehe dagegen Haltestelle Watenstedt Bs 21.

Wathlingen, Celle (Ha 6) 1½ S.

Watislaw, Lobositz (OeSt 38) 1½ SW.

Watsch i. Krain, Sava (OeSü 71) 1½.

Wattenberg, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1¼ O.

Wattenheim, 📯 Worms (HL 1) 3½ SW.

Wattens, Hall i. Tirol 1 NO, Fritzens ¼ S. (OeSü 186 u. 185).

Wattenscheidt, *Stadt*, 📯 Wattenscheidt (Rh 94) ⅛ S.

Wattenthal, Hall i. Tirol (OeSü 186) 1 O.

Wattenwyl, Thun (SC 1,47) 2 NW.

Watterdingen, Engen (Ba 176) 1 SW.

Wattkowitz, Czerwinsk (PO 32) 4 NO.

Wattweiler, Zweibrücken (Pf 23) ⅝ W.

[0] **Wattwyl** *(Schweiz. Toggenburgerb. 3,65)*, Wyl (VS 3,8) 4½ SO.

Watzelhahn, Wiesbaden (Na 1) 1¼ NW.

Watzenborn, Lang-Göns 1 NO, Giessen 1 SO. (MW 15 u. 14).

Waulo, Wickrath (BM 11) ½ S.

Wavelsburg, Salzkotten 1 S, Gesecke 1½ SO. (Wf 8 u. 9).

Wawern, Conz (Sa 21) 1 SW.

Wawitz, Bautzen (SO 20) 1¼ O.

Wda, *Mühle*, Czerwinsk (PO 32) 3½ NW.

Webenheim, Zweibrücken (Pf 23) 1¼ W.

Webrutz, Wegstädtl (OeSt 35) 1 N.

Wechselburg, *Fl.*, 📯 Mittweida 1½ W, Erlau 1½ W. Chemnitz 3 NW, Borna 3 SO, Leissnig 2½ SW. (SW 32, 33, 29, 93 u. LD 26).

Wechsungen, Klein-, Nordhausen (ML 28) ¾ NW.

— **Gross-,** Nordhausen (ML 28) 1 W.

Weckelsdorf i. Böhmen, *Fl.*, Skalitz 3 NO, Kosteletz 1¾ NO, Waldenburg 2¾ SW, Dittersbach 2½ SW. (SNV 23, 25, NM 57 u. 56).

Weckhoven, Norf (Rh 64) ¼ W.

Weddegast, Biendorf (MH 33) ½ N.

Weddersleben, Quedlinburg ⅝ SW, Neinstedt ¼ N. (MH 12 u. 13).

Wedderstedt, Gatersleben ⅜ NW, Ditfurth ½ O, Quedlinburg 1¼ NO. (MH 27, 11 u. 12).

Weddewarden, Geestemünde (Ha 40) 1 N.

Weddingen, Alten- u. Oster-, *siehe* Altenweddingen u. Osterweddingen.

Wedel, *Fl.*, 📯 Blankenese (AK 33) 1 NW.

Wedelsdorf, Wangerin (BSt 17) 3½ SO.

Wedling, Unter- u. Ober-, Grieskirchen (KE 47) ½ NW.

Wedringen, Magdeburg (MH u. ML 1) 2¼ NW.

Weedern, Gumbinnen (PO 60) 3 SW.

Weelze, Neustadt a. N. (Ha 23) 1½ NO.

Weende, Göttingen (Ha 84) ¼ N.

Weener, *Stadt*, 📯 T Papenburg 1¼ N, Ihrhove 1 W, Leer 1½ SW. (Wf 33, 34, u. 35).

Weenzen, Elze (Ha 75) 1½ S.

Weert, Meerssen (AM 7) ¼ NW.

Weesenstein, 📯 Mügeln (SO 3) ¾ SW.

Weeskenitt, Schlobitten (PO 41) 3 SO.

Wefelingsen, Burgdorf (Ha 4) ½ NO.

Weferlingen, *Fl.*, 📯 Helmstedt (Bs 31) 2 NO.

Wegefahrt, Freiberg 1 W, Oederan 1 NO. (SO 51 u. 52).

Wegenstetten, Säckingen (Ba 62) 1 S.

Weggis, Luzern (SC 1, 25) 4 SO.

Wegscheid i. Bayern, *Fl.*, 📯 Passau (ByO 58) 3½ O.

— *Eisenwerk*, Bruck a. Mur 4½ N, Mürzzuschlag 4 NW. (OeSü 40 u. 33).

Wehbach, Kirchen (KM 62) ½ W.

Wehdem, ✉ Bünde (Ha 53) 4 N.
Wehden, Geestemünde (Ha 40) 1 1/2 NO.
Wehen, ✉ Wiesbaden (Na 1) 1 NW.
Wehingen, ✉ Tübingen 6 1/4 SW, *Spaichingen 1 1/4 NO. (Wü 135 u. 161).
Wehl, Neuss (BM 16, Rh 14) ca 1 SW.
Wehlen i. Hannov., Winsen (Ha 15) 4 3/4 SW.
—— i. Sachs., *Stadt*, ✉ Pirna (SO 5) 3/4 O.
Wehlheiden, Wilhelmshöhe (HN 10 u. MW 2) 1/4 O.
Wehlitz, Schkeuditz (ML 13) 1/3 SW.
Wehlowitz, Berkowic (OeSt 34) 1/2 O.
Wehm, Kluse-Dörpen (Ha 31) 2 1/2 SO.
Wehmingen, Sehnde *H** (Ha 67) 1/2 SW.
Wehnde, Gernrode (ML 31) 1 3/4 NW.
Wehnen, Bloh (Ol 9) 1/4 N.
Wehnenfeld, Löwenhagen (PO 52) 1/2 SW.
Wehowitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 SW.
Wehr i. Baden, *Eisenhammer, Fl.*, ✉ Brennet (Ba 61) 1/2 NO.
—— Rheinprov., ✉ Brohl (Rh 49) 1 1/2 SW.
Wehrau, Siegersdorf 1 N, Bunzlau 1 3/4 NW. (NM 28 u. 29).
Wehrbleck, Nienburg (Ha 26) 5 1/4 W.
Wehrda, Neukirchen (BbH 3) 1/2 SW.
Wehrden, Völklingen (Sa 10) 3/8 W.
—— Brakel 2 O, Höxter 1 S. (Wf 40 u. 42).
Wehrheim i. Nassau, *Fl.*, ✉ Homburg (Ho 1) 1 1/4 NW.
Wehringdorf, Bruchmühlen *H** (Ha 54) 1/4 NW.
Wehringen, Bobingen 1/2 SW, Gr.-Aitingen 1/2 NW. (ByS 24 u. 23).
Wehrsdorf, Bischofswerda 2 1/2 SO, Bautzen 2 SW. (SO 17 u. 20).
Wehrstedt, Halberstadt (MH 9) 1/8 O.
Weiach, Bülach (SNO 2,41) 2 1/2 NW.
Weiberg, Gesecke (Wf 9) 2 SO.
Weibern, Brohl (Rh 49) 2 1/4 SW.
Weibersbrunn, Aschaffenburg (FH 10) 3 SO.
Weicha, Bautzen (SO 20) 2 NO.
Weicherau, Ingramsdorf 1 N, Neumarkt 2 1/4 S. (BF 5 u. NM 36).
Weichnitz, Quaritz (NZ 3) 1/2 NO.
Weichs bei Hofkirchen, Laberweinting (ByO 15) 1/4 S.
—— bei Sallern, Walhallastrasse (ByO 23) 1/8 W.
Weichsel, Alt-, Dirschau (PO 34) 3/4 SO.
—— i. Oesterr.-Schles., Teschen 2 3/4 SO, Bielitz 3 SW. (KO 4 u. KFN 64).
Weichselburg, *Stadt*, ✉ Laibach (OeSü 76) 4 SO.
Weichselmünde, Danzig 3/4 NO, Neufahrwasser 1/4 SO. (PO 74 u. 75).
Weichstetten, Enns (KE 25) 2 SW.
Weid, Ober- u. **Unter-**, Salzungen (Th 45) 4 SW.
Weida, Riesa (LD 11, SW 44) 1/2 SW.
—— *Stadt*, ✉ T Gera 2 S, Ronneburg 2 SW, Greiz 2 NW, Sonneberg 10 NO. (SW 88, 87, 91 u. Th 61).
Weide, Breslau (NM 39) 3/4 N.
[1]**Weiden** i. Ungarn, *Fl.*, Parndorf (OeSt 64) 3/4 S.
[2]—— Königsdorf (Rh 11) 1/2 O.
[3]—— Stolberg (Rh 5) 1/2 NW.
[4]—— **Unter-**, Kempen (Rh 67) 1/2 O.
Siehe dagegen Station Weiden der ByO 73.
Weidenau, Neuhof (BbH 7) 1 1/8 W.
—— Siegen (BM 80, KM 64) 3/8 NO.
—— *Stadt*, ✉ T Neisse (NB 1) 2 SW.
Weidenbach i. Bayern, *Fl.*, Triesdorf (ByS 150) ca 1/4 SW.
—— Ober-Röblingen (ML 21) 1 1/2 S.
Weidenberg, *Fl.*, ✉ Seybothenreuth 3/4 N, Bayreuth 1 3/8 O. (ByO 79 u. 80).
Weidenhausen, Arenshausen (Ha 96) 2 1/2 S.
—— Bebra 4 NO, Cassel 7 SO, (BbH 1, HN 3 u. 11).
Weidenhof, Breslau (NM 39, BF 1) 1.
Weidenpesch, Köln (Rh 13, KM 1) 1/2 N.
Weidenstetten, Lonsee (Wü 32) 3/4 O.
Weidenthal, ✉ Nabburg (ByO 69) 3/4 NO.
Weiderode, Rotenburg (HN 4) 1/4 O.
Weidesheim, Euskirchen (Rh 22) 1/2 O.
Weidhausen, Ebersdorf (Th 56) 3/4 SO.
Weiding i. Bayern, Cham (ByO 64) 1 1/8 O.
Weidlitz, Bautzen (SO 20) 1 1/4 NW.
Weier, Offenburg (Ba 28) 1/2 NW.
—— **Nieder-** u. **Ober-**, Muggensturm (Ba 17) 1/2 O.
Weierbach, Offenburg (Ba 28) 1/2 O.
Weiffa (Weifa), Bischofswerda 1 3/4 SO, Bautzen 1 3/4 SW. (SO 17 u. 20).
Weigelsdorf, Gr.-, Hundsfeld 1/2 SO, Breslau 1 1/4 NO. (RO 14 u. 13 u. NM 39).
—— Reichenbach in Schles. (BF 13) 1 1/4 S.
—— i. Böhm., Trautenau (SNV 28) 3/8 W.

Weigolsdorf, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1 3/8 SW.
Weigsdorf, Bautzen (SO 20) 1 1/4 SO.
—— **Mittel-** u. **Ober-**, Zittau (SO 33) 2 NO.
Weigwitz, Breslau (NM 39, OS 1) 2 SO.
—— Ohlau (OS 4) 1 3/4 SW.
Weihenstephan, Freising (ByO 6) 1/8 SW.
—— Landshut (ByO 10) 1 3/8 N.
Weiher, Langenbrücken (Ba 8) 1/2 W.
—— Bodenbach (BN 20) 1/4 W.
Weiherhammer, *Hütten- u. Eisenwerk*, Luhe 1 1/4 NW, Weiden 1 1/4 SW. (ByO 72, 73).
Weihmörting, Landshut (ByO 10) 12 SO.
Weikendorf, Gänserndorf (KFN 5) 1/2 NO.
Weikersdorf, Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1 W.
—— Baden (Oesterr.) (OeSü 15) 1/4.
—— **Gross-**, *Stadt*, ✉ Stockerau (KFN 46) 2 1/2 NW.
[1]**Weil** i. Baden, Lörrach (Ba 208) 5/8 SW.
[2]—— Haltingen 3/8 S, Leopoldshöhe 3/8 O. (Ba 54 u. 55).
[3]—— Gottmadingen (Ba 80) 2 NW.
[4]*—— **die Stadt** (*Wü 200*), *Stadt*, ✉ T Stuttgart 3 W, Ditzingen 2 1/2 SW. (Wü 16 u. 197).
[5]—— **im Dorf**, Feuerbach 1/2 W, Ditzingen 1/2 SO. (Wü 15 u. 197).
[6]—— **im Schönbuch**, ✉ Tübingen (Wü 135) 2 NW.
Weilar, Salzungen (Th 45) 1 SW.
Weilbach in Bayern, Aschaffenburg 5 S, Mosbach 5 NNO. (FH 10, Ba 102).
—— i. Nassau, Flörsheim (Ts 5) 1/2 N.
Weildorf, Horb (Wü 142) 1 1/2 SO.
[1]**Weiler**, Haslach 1/4 NO, Hausach 1/2 W. (Ba 163 u. 164).
[2]—— **Nieder-** u. **Ober-**, Müllheim (Ba 45) 1/2 NW.
[3]—— Radolfzell (Ba 83) 1/2 S.
[4]—— Sinsheim 3/4 S, Steinsfurth 1/4 SW. (Ba 128 u. 129).
[5]—— Wilferdingen (Ba 145) 1 S.
[6]—— i. Bayern, *Fl.*, ✉ Oberstaufen 1 1/4 W, Röthenbach 1 S. (ByS 7 u. 43).
[7]—— Boppard (Rh 54) 3/4 SO.
[8]—— **Nieder-** u. **Ober-**, Brohl (Rh 49) 1 SW.
[9]—— Longerich (Rh 61) 5/8 N.
[10]—— Zülpich (Rh 21) 7/8 NO.
[11]—— Satzvey (Rh 23) 3/4 S.
[12]—— Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) 3/8 W.
[13]—— Monzingen (Sa 35) 1/2 NW.
[14]—— Ebersbach (Wü 24) 1/4 SW.
[15]—— Willsbach (Wü 71) 1/2 SO.
[16]—— Blaubeuren (Wü 169) unm.
Weilerbach, Ramstein (Pf 55) 1/2 NO.
Weilerhof, Helmstadt *H** (Ba 98) 3/4 NO.
Weilermühle, Aglasterhausen (Ba 99) 1/4 S.
Weilersbach, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1 1/2 SO.
Weilerswist, Euskirchen 1 1/2 NO, Brühl 1 1/4 SW. (Rh 22 u. 39).
Weilheim, Waldshut (Ba 68) 1/2 NO.
—— a. d. Teck, *Stadt*, ✉ T Kirchheim u. Teck (Wü 153) 1 SO.
Siehe dagegen Station Weilheim ByS 198.
Weilmünster, *Eisen-, Silber- u. Kupfergruben, Fl.*, ✉ Weilburg (Na 36) 1 1/2 SO.
Weiltingen, Wassertrüdingen (ByS 37) 2 NW.
Weinähr, Nassau (Na 23) 1/2 NO.
Weinbach, Landshut (ByO 10) 4 SO.
—— **Die**, Aumenau (Na 34) 1/2 O.
—— **Gross-**, Aumenau 3/4 NO, Weilburg 3/4 SW. (Na 14 u. 36).
—— **Kl.-**, *Schieferbergw.*, Aumenau (Na 34) 1/2 O.
Weinberg, Prag (BW 22, OeSt 27) 1/4 O.
Weinböhla, Niederau 1/4 W, Coswig i. Sachs. 1/4 N. (LD 15 u. 16).
Weinburg i. Steiermark, ✉ Spielfeld (OeSü 55) 1.
Weine, Gesecke (Wf 9) 1 3/4 SW.
Weinelsheim, Nierstein (HL 7) 7/8 SW.
[1]**Weingarten** i. Westpreussen, Elbing (PO 39) 1/4 SO.
[2]—— in Rheinpr., Euskirchen (Rh 22) 3/4 S.
[3]—— ✉ Lingenfeld (Pf 32) 3/8 NW.
[4]—— *Fl.*, ✉ T Ravensburg 1/4 NO, Niederbiegen 3/8 SO. (Wü 49 u. 50).
Siehe dagegen Haltest. Weingarten der Ba 12,
Weingrundforst, Elbing (PO 39) 1/2 SO.
[1]**Weinheim**, Alzey (HL 44) 5/8 W.
[2]—— **Nieder-**, Mainz 2 1/2 SW, Alzey 1 3/4 NW. (HL 11 u. 44).
Siehe dagegen Station Weinheim der MN 13.
Weinsheim, Worms (HL 1) 5/8 S.
Weinstetten, Heitersheim (Ba 43) 3/4 W.
Weipersdorf, Landskron (OeSt 50) 1 1/2 NO.

[0]**Weipert** i. Böhmen, (*Buschtěhrader E.*) *Stadt*, ✉ Annaberg Buchholz (SW 70) 1 1/2 S.
Weipertshofen, Stimpfach (Wü 85) 1/2 NO.
Weiprnitz, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 1 W.
Weischlitz, Plauen (SW 15) 1 SW.
Weisel, Caub 3/4 NO, St. Goarshausen 3/4 SO. (Na 13 u. 14).
—— **Klein-**, Bakov (BN 1) 1/10 W.
Weisen, Wittenberge (BH 11) 1/2 NO.
Weisenheim a/S., ✉ Frankenthal 1 SW, Dürkheim 1 1/4 N. (Pf 19 u. 54).
—— a. Berg, Dürkheim (Pf 54) 1 N.
Weisham, ✉ Endorf (ByS 139) 1 O.
Weiskirchen, Marchtrenk (KE 30) 3/4 SO.
Weismes, Eupen (Rh 1) 3 1/2 S.
Weissach, ✉ Ditzingen (Wü 197) 1 1/2 NW.
—— Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 W.
Weissandt, Stumsdorf *H** (ML 9) 3/4 N.
[1]**Weissbach** i. Böhm., Görlitz 4 1/2 SO, Reichenberg 3 NO. (BG 15, SO 27 u. 88).
[2]—— bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 2 1/2 N.
[3]—— bei Pulsnitz, Radeberg (SO 14) 2 NO.
[4]—— bei Schneeberg, Wiesenburg (SW 50) ca 1/2 SO.
[5]—— *Spinnereien*, Zschopau (SW 65) 1/2 SW.
[6]—— Schmölln (SW 85) 1/2 SW.
[7]—— **Ober-** u. **Unter-**, Eisfeld 3 1/2 NO, Sonneberg 3 NW. (Th 53a u. 61).
Weissbrunn, Weilheim (ByS 198) 1 1/4 NW.
Weissdorf, Münchberg (ByS 72) 1/2 SO.
—— Löwen (OS 7) 3/4 O.
Weissenau, Mainz (HL 11) 1/4 S.
—— Ravensburg (Wü 50) 1/8 SW.
Weissenbach i. Baden, Muggensturm (Ba 17) 2 1/4 O.
—— i. Oesterr., *Fl.*, ✉ Enns (KE 25) 4 1/2 NO.
—— i. Tirol, ✉ Innsbruck (OeSü 187) 14 NW.
—— i. d. Schweiz, Thun (SC 1,47) 5 3/4 SW.
Weissenberg, *Stadt*, ✉ Bautzen 2 NO, Löbau 1 1/2 N. (SO 20 u. 23).
—— Neues (BM 16, Rh 14) 1/4 N.
Weissenborn, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1 SO.
Weissenbronn, Durlesbach (Wü 47) 1 SO.
*****Weissenburg** a. Sand (*ByS 255*), *Stadt*, ✉ Gunzenhausen 2 1/2 SO, Pleinfeld 1 1/4 S. (ByS 39 u. 41).
Siehe dagegen Station Weissenburg Pf 43.
—— i. d. Schweiz, Thun (SC 1,47) 4 1/4 SW.
Weissendorf, *Fl.*, ✉ Emskirchen 1 1/2 NO, Erlangen 1 3/4 NW. (ByS 169 u. 51).
Weisseneggs, Wildon (OeSü 51) 1.
Weissenfels i. Krain, *Fl.*, *Stahlhammerwerk*, Laibach 8 NW, Villach 6 SW. (OeSü 171 u. 76).
Siehe dagegen Station Weissenfels Th 15.
Weissenhof, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1/2 SW.
Weissenhorn, *Stadt*, ✉ Ulm 2 SO, Senden 1 1/4 SO. (ByS 103, Wü 34 u. ByS 205).
Weissenkirchen, *Fl.*, ✉ Frankenmarkt (KE 41) 1/2 S.
Weissenrode, Liegnitz (NM 33, BF 23) 1/4 SO.
Weissensand, Lengenfeld (SW 72).
Weissensee, Berlin 1/2 NW, Cöpenik 2 1/2 NW. (NM 1 u. 3).
—— i. Ostpreussen, Wehlau (PO 55) 1 NO.
—— *Stadt*, ✉ *Straussfurth 1 1/8 NO, Erfurt 4 NO. (NE 8, Th 6).
Weissenspring, Frankfurt a/O. 2 SW, Finkenheerd 3/4 SW. (NM 11 u. 13).
Weissenstadt, *Stadt*, ✉ Schwarzenbach (ByS 73) 2 S.
Weissenstein, Pforzheim (Ba 149) 1/2 S.
—— *Stadt* ✉ Süssen 1 1/4 NO, Heidenheim 2 1/2 NW. (Wü 28 u. 125).
Weissenthurm, *Fl.*, Neuwied (Rh 51) 1 NW.
Weissgrünn, *Oleumfabr. u. Mineralwerk*, Radnitz (BW 10) 3/4 NO.
Weiss-Hauss, Köln (Rh 13, KM 1) 1/2 S.
[1]**Weissig** bei Raudten, Spittelndorf (NM 34) 5 N.
[2]—— a. Bober, Sommerfeld (NM 19) 2 1/2 NO.
[3]—— i. Sachsen, Pristewitz (LD 14) 1/2 NW.
[4]—— bei Biela, Radeberg (SO 13) 3/4 S.
[5]—— bei Camenz, Radeberg (SO 14) 4 NO.
[1]**Weisskirchen** i. Böhmen, Kratzau (SO 36) 1/2 NW.
[2]—— i. Böhmen, Berkowic (OeSt 34) 1/8 S.
[3]—— i. Steiermark, *Fl.*, ✉ Judenburg (KE 24) 3/4 SO.
[4]—— in Rheinprov., Merzig (Sa 16) 2 3/4 NO.
[5]—— Türkismühle (Sa 42) 3 1/2 W.
Siehe dagegen Weiskirchen sowie die Stationen Weisskirchen Ho 3, KFN 21, SO 35 u. OeSt 126.
Weisskirchlitz, Teplitz 1/2 N, Settenz 5/8 N. (AT 6 u. 7).
Weisslingen, Effretikon (SNO 2,15) 1 1/2 O.
Weissmain, *Stadt*, ✉ Burgkundstadt (ByS 63) 1 SW.

Weiss-Schirmbach, Ob.-Röblingen (ML 21) 3 SW.

Weissstein, Dittersbach 1 NW, Waldenburg ⅜ NW. (NM 56 u. 57).

—— **Grube-**, *Steinkohlenbergw.*, Dittersbach (NM 56) 1 NW.

Weisstein, Neu-, Waldenburg (NM 57) ¼ NW.

Weisswasser i. Oesterr.-Schlesien, *Fl.*, 📯 Neisse 3¾ SW, Frankenstein 3½ SO, Nachod 8 O. (NB 1, BF 11 u. SNV 24). *Siehe dagegen die Stationen Weisswasser der BG 12 u. BN 2.*

Weissweil, Kenzingen (Ba 35) 1¾ SW.

—— Erzingen (Ba 72) ½ SO.

°**Weissweiler** (*BM 134), Kunstwollfabr.*, Langerwehe ⅜ NW, Eschweiler ½ NO. (Rh 7 u. 6).

—— *Kohlenzeche*, Langerwehe (Rh 7) ⅜ SW.

Weistrach, Sct. Peter ¾ SW, Haag 1 NO. (KE 22 u. 23).

Weistritz, Ober-, 📯 Schweidnitz (BF 16) 1 SW.

—— **Poln.-**, Schweidnitz (BF 16) ½ SW.

—— **Alt- u Neu-**, Dittersbach 2¾ NO, Waldenburg 2 NO, Schweidnitz 1¼ SW. (NM 56, 57, BF 16).

Weistrupp, Kötschenbroda *H** (LD 17) ¾ SW.

Weitelbach, Bacharach (Rh 57) 2 SW.

Weiten, in Rheinprovinz, Mettlach (Sa 17) ¾ NW.

—— i. Oesterr., *Fl.*, Melk (KE 15) 1½ NW.

Weitenau, Steinen (Ba 210) ½ NO.

Weiteneck, *Fl.*, Melk (KE 15) ¼ W.

Weitenhagen, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 1½ NW.

—— Greifswald (BSt 57) 1 S.

Weitensfeld, *Fl.*, Hirt 3 SW, St. Veit 2 NW. (KR 32 u. 35).

Weitenstein, *Kohlenbergw.*, *Fl.*, 📯 Cilli (OeSü 64) 2½ N.

Weitenung, Steinbach *H** (Ba 21) ¼ W.

Weiterdingen, Mühlhausen (Ba 174) ⅝ W.

Weitersfeld, 📯 Spielfeld (OeSü 55) 1½.

Weitin, Neubrandenburg (FF 7) ½ W.

Weitlage, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ¾ N.

Weitmars, Waldhausen (Wü 107) ¼ NO.

Weitra, *Stadt*, 📯 T Melk 8½ NW, *Gmünd 1½ SW. (KE 15, KFJ 20).

Weitz, *Eisenhammer, Fl.*, 📯 Graz (GK 1, OeSü 48) 5 NO.

Weixdorf, Radeberg (SO 14) 1¼ NW.

Weixelburg, *Stadt*, 📯 Laibach (OeSü 76) 4 SO, *siehe* Weichselburg.

Weixelstein, Steinbrück (OeSü 67) ⅔.

Weizen, Ober-Lauchringen (Ba 70) 2¼ N.

Weizenrodau, Schweidnitz (BF 16) ½ NO.

Welbsleben, *bed. Ziegelei*, Aschersleben ⅝ SW, Ermsleben ½ O. (MH 30 u. 39).

Welchenberg, 📯 Straubing 2½ O, Strasskirchen 1 NO. (ByO 47 u. 49).

Welchowek, Josefstadt (SNV 6) 1 W.

Welda, Warburg (Wf 1, HN 17) ¾ SW.

Welden, *Fl.*, Dinkelscherben (ByS 112) 1¾ NO.

Welka, Radeberg (SO 14) 2½ NO.

—— **Gr.- u. Kl.-**, 📯 Bautzen (SO 20) ½ N.

—— Strassnitz-Rohatetz (KFN 13) 3½ O.

Welkau, Bischofswerda (SO 17) ⅝ NO.

Welkenraedt, Herbesthal (Rh 2) ⅛ SW.

—— *Bergw.*, Herbesthal (Rh 2) ¼ SW.

Welkersdorf, Langenöls 1 O, Greiffenberg 1 NO. (NM 44 u. 45).

Well, Venlo (BM 28, Rh 84) 2 N.

Wellbergen, Rheine (Ha 64, Wf 24) 2¾ SW.

Wellemin, Lobositz (OeSt 38) 1⅛ N.

Wellen, Alken (Grand Centr. Belge 2,14) 1 SO.

Wellen, Magdeburg (ML 1 u. MH 1) 2 W.

Wellendingen, Thiengen (Ba 69) 2 N.

Wellendorf, Uelzen (Ha 10) 1½ SO.

Wellersdorf, Ob.- u. Nied.-, Sorau (NM 22) 1 O.

Wellersen, Salzderhelden (Ha 80) 1½ W.

Wellerswalde, Oschatz (LD 9) ½ N.

Welleschin, *Fl.*, 📯 Holkau (KE 73) ½ S.

Welleschitz, Wegstättl (OeSt 35) ¾ N.

Wellesweiler, Bexbach ¼ NW, Neunkirchen ½ O. (Pf 1, Sa 1).

Wellheim, *Fl.*, Donauwörth 3½ NO, Ingolstadt 3½ NW. (ByS 131 u. 243).

Welling, Andernach (Rh 50) 2 SW.

Wellingen, Kirchheim unter Teck (Wü 153) ½ N.

Wellingholzhausen, 📯 Melle (Ha 55) ¾ SW.

Wellje, Nienburg (Ha 26) 1¾ SW

Wellmich, *Fl.*, St. Goarshausen (Na 14) ¼ N.

Wellmitz, *Brennerei*, Neuzelle (NM 15) ⅓ S. *Siehe dagegen Station Wellmitz NM 16.*

Welmlingen, Rheinweiler *PH* ¾ O, Efringen ¾ N. (Ba 49 u. 52).

Welmschloss, Dux (AT 9) 3½ SW.

Welpin, Terespol (PO 29) 3¼ NW.

Welschdorf, Hausach (Ba 164) 2 O.

Welschenburg, Wangerin (BSt 17) 2¾ SO.

Welschingen, *PH (Ba 175)*, Mühlhausen ¼ NW, Engen ⅝ S. (Ba 174 u. 176).

Welschkirchen, *Fl.*, Wodnian 3 SW. Netolic 2¾ W. (KFJ 26 u. 25).

Welschneudorf, Ems (Na 22) 1 NO.

Welsch-Ofen, Botzen (Bolzano) (OeSü 203) 3.

Welschsteinach, Haslach (Ba 163) ¾ W.

Welsleben, Dodendorf (MH 2) ¾ SO.

—— Schönebeck (ML 3) 1 SW.

Welsow, Angermünde (BSt 6) 1 N.

Weltenburg, Regensburg 3½ SW, Ingolstadt 4½ NO. (ByO 22 u. ByS 243).

Welterod, Caub 2 NO, St. Goarshausen 2 SO. (Na 13 u. 14).

Weltho bei Guben, Jessnitz (NM 18) ca ½ W.

Weltrub, *Zuckerfabr.*, Kolin (OeSt 22) ⅜ N.

Welwarn, *Stadt*, 📯 Weltrus ½ W, Kralup ⅞ NW. (OeSt 32 u. 31).

Welzheim, *Stadt*, 📯 T Schorndorf (Wü 105) 1½ NO.

—— **Gross-**, Dettingen (FH 8) ⅛ NW.

Wemb, Weeze (Rh 72) ¾ SW.

Wembach, Darmstadt (HL 24) 1¾ SO.

Wemding, *Stadt*, 📯 Donauwörth 2¼ NW, Nördlingen 2½ NO. Oettingen 1½ SO (ByS 32, 34 u. 36).

Wemmetsweiler, Friedrichsthal (Sa 2) 1 N.

Wenau, Langerwehe (Rh 7) ½ S.

Wendelsheim in Hessen, 📯 Alzey (HL 44) 1¼ NW.

—— Rottenburg (Wü 137) ⅜ N.

Wendelstein, *Fl.*, 📯 Schwabach 1 NO, Nürnberg 1½ SO. (ByS 44 u. 46, ByO 45).

Wendemark, Passow (BSt 7) ⅛ NW.

Wenden, 📯 Hagen ¾ N, Linsburg ½ NO. (Ha 24 u. 25).

Wendenborstel, Hagen (Ha 24) 1½ N.

Wendesse, Peine (Ha 66) ¾ N. *Siehe dagegen Güter-Stat. Wendessen Bs 24.*

Wendhausen, Hildesheim (Ha 70) 1 O.

Wendlingen, Freiburg (Ba 39) ½ SW.

—— Unterboihingen (Wü 126) ⅛ NO.

Wendrin, 📯 Kl.-Lassowitz (RO 24) ¼ O.

Wendthagen, Stadthagen (Ha 45) ½ S.

Wendzin, Mischline (RO 27) 2 NO.

Wengelsdorf, Corbetha (Th 16) ¼.

Wengern, Marienburg (PO 36) 1¼ SW.

—— 📯 Oppeln (OS 10, PO 1) 1½ NO.

Wengerz, Schneidemühl (PO 22) 3½ NO.

Wengi, Frauenfeld (SNO 2,10) 1½ SO.

—— Zollikofen (SC 1,38) 2 NW.

Wenglarken, Laskowitz (PO 30) 1 NO.

Wenglingen, Aitrang (ByS 15) ½ NO.

Wenings, *Stadt*, Gelnhausen 3 N, Nieder-Wöllstadt 3½ NO. (BbH 14, MW 19).

Wendorf, Cöthen (BA 33, ML 7).

Wennigsen, Hannover (Ha 1) ⅞ SW.

Wense, Peine (Ha 66) 1⅜ NO.

Wensikendorf, Bernau (BSt 2) 2½ NW.

Wenslingen, Sissach (SC 1,7) 1½ SO.

Wensöwen, Insterburg (PO 58, TI 4) 11 SO.

Wenthof, Thalhausen (Wü 147) ¼ N.

Wentorf, 📯 Reinbeck ¼ S, Bergedorf ½ NO. (BH 23 u. 24)

Wentrup, Greven (Wf 21) ½ N.

Wenzelsdorf, Bodenbach (BN 20, OeSt 42) ¼ SW.

Wenzen, Naensen (Bs 4) ¾ W.

Weprek, Weltrus (OeSt 32) ½ N.

Wepritz, Landsberg a. W. (PO 13) ½ SW.

Werbach, Hochhausen (Ba 137) ⅛ N.

Werbeln, Bous (Sa 11) ½ S.

Werbelow, Nechlin (BSt 49) ½ NW.

[1]**Werben** bei Cottbus, Vetschau (BG 8) 1½ NO.

[2]—— *Fl.*, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 2 SW.

[3]—— *Stadt*, 📯 Seehausen 2 SO, Glöwen 1¼ SW, Wilsnack 1½ SO. (MH 35, BH 9 u. 10).

[4]—— Stumsdorf (ML 9) ¼ W.

Werbig, Gusow (PO 6) ½ SO.

—— Linda (BA 20) 1 NO.

Werda i. Schlesien, Rietschen (BG 13) ⅛ W.

—— in Sachsen, Falkenstein (SW 74) ⅞ SW. *Siehe dagegen Station Werdau SW 9.*

°**Werden** (*BM 110*), *Stadt*, 📯 T Essen (BM 85, KM 13) 1½ S.

Werdenberg, 📯 Tilsit (TI 1) 3½ NW.

[1]**Werder**, Woldenberg (OS 55) 2½ NO.

[2]—— Strausberg (PO 3) 1 O.

[3]—— Jüterbogk (BA 6) ¾ NO. *Siehe dagegen Stat. Werder BPM 7.*

Werdershausen, Cöthen 1½ SW, Biendorf ½ SO, Gerlebogk ¾ SO. (MH 34, 33 u. 37).

Werderthan, Stumsdorf (ML 9) ½ NW.

Werdorf, Ehringshausen ½ O, Wetzlar ¾ NW. (KM 59 u. 60).

Wereuczanka, Luzan (LCJ 20) 3 N.

Werfeloh, Kluse-Dörpen (Ha 31) 1½ N.

Werfen, *Fl.*, 📯 Salzburg (ByS 148, KE 45) 5½ SO.

Weriffen, Bünde (Ha 53) ½ SW.

Wergzahna, Zahna (BA 8) 1 N.

Werkleitz, An der Saale (ML 5) ¾ O.

Werlau, *Hüttenw.*, St. Goarshausen ½ NW, St. Goar ¼ NW. (Na 14 u. Rh 55).

Werle, Grabow 1 SO, Wendisch-Warnow ½ N (BH 14 u. 13).

Werlitzsch, Gröbers ¾ O, Schkeuditz ⅔ NW. (ML 12 u. 13).

Werlte, 📯 Lathen 3 O, Kluse-Dörpen 2½ SO. (Wf 30 u. 31).

Wermelskirchen, 📯 T B.-Rittershausen 2½ S, Remscheid ¾ SO, Opladen 2 NO. (BM 38, 105 u. 98).

Wermont, Landen (Grand Centr. Belge 2,18) ½ SW.

Wermsdorf, *Fl.*, 📯 Dahlen 1 SW, Oschatz 1½ SW. (LD 8 u. 9).

Werndorf, Kalsdorf (OeSü 50) ¾.

Werne, *Stadt*, 📯 Hamm 1½ W, Drensteinfurt 2½ SW, Dortmund 3 NO. (Wf 15, KM 21, Wf 17 u. KM 18).

Werneck, 📯 Weigoldshausen (ByS 86) ¼ NW.

Werneg in Krain, Kressnitz (OeSü 73) ¼.

[1]**Wernersdorf** in Böhmen bei Braunau, Dittersbach 2½ S, Schwadowitz 3 NO. (NM 56 u. SNV 27).

[2]—— **Böhm.-**, Kosteletz 1 N, Schwadowitz ⅝ NO. (SNV 25 u. 27).

[3]—— in Westpreussen, Marienburg (PO 36) 1¼ SW.

[4]—— bei Bolkenhain in Schlesien, Märzdorf (NM 52) ⅛ NW.

[5]—— in Schlesien, Hirschberg (NM 49) 1½ SW.

[6]—— bei Zobten, Mettkau (BF 4) 1 SO. *Siehe dagegen Haltestelle Wernersdorf Wi 11.*

Wernesgrün, Auerbach i. Sachsen (SW 73) ¾ NO.

Werneuchen, *Stadt*, 📯 Bernau bei Berlin (BSt 2) 1½ SO.

Wernigerode, *Stadt*, 📯 T Vienenburg 3 SO Halberstadt 3 SW. (Bs 35, MH 43 u. 9).

Werningshausen, *Straussfurth (NE 8) ⅜ S.

Wernrode, Wolkramshausen (ML 28a) ½ S.

[1]**Wernsdorf. Neu-**, in Böhmen, Ullersdorf (AT 8) ⅝ N.

[2]—— Erkner 1 SW, Königs-Wusterhausen 1½ NO. (NM 5, BG 3).

[3]—— in Sachsen, Glauchau (SW 22) ⅜ S.

Wernsee (Verzje), Spielfeld 5 SO, Pettau 3 NO, Fridau 2¼ NW. (OeSü 55, 111 u. 113).

Wernstadt, *Stadt*, 📯 Theresienstadt 3¼ NO, Bensen 1 S, Habichtstein 3 NW, Böhm.-Leipa 2 W, Nesterschitz 2 O. (OeSt 37, BN 22, 6, 8 u. OeSt 41).

Wersabe, Stubben (Ha 38) 3 SW.

Wersau, Darmstadt (HL 24) 2¾ SO.

Werschow (Werschau), *Tuchfabr.*, Vetschau (BG 8) 1½ SW.

Werschweiler, St. Wendel (Sa 43) ¾ SO.

Wersingawe, Gellendorf (OS 35) 1 W.

Wersten, Düsseldorf (BM 29, KM 7) ¾ SO.

Werth in Westfalen, *Stadt*, 📯 Empel (KM 40) 1 NO.

Werthausen, Rheinhausen (Rh 87) ¼ NW.

Werthenstein, Nebikon 20 Kil., Luzern 17 Kil. (SC 1,18 u. 25).

Werther, *Stadt*, 📯 T Bielefeld (KM 28) ½ NW.

—— **Gr.- u. Kl.-**, Nordhausen (ML 28) ½ SW.

Wertherbruch, Mehrhoog (KM 39) 1 NO.

Wertingen, *Stadt*, 📯 Offingen 3¼ NO, Meitingen 1½ W. (ByS 108 u. 28).

Weschnegg, Ober-, Waldshut (Ba 68) 1¾ N

—— **Unter-**, Waldshut (Ba 68) 1½ N.

Weschnitz, Heppenheim (MN 11) 2⅜ NO.

Wesdehnen, Kobbelbude (PO 48) ½ N.

Wesel, Winsen (Ha 15) 4⅜ SW. *Siehe dagegen Stat. Wesel der KM 38.*

Wesela, Bakov (BN 1, TKP 10) ¼ NO.

Wesele, Müglitz (OeSt 46) 1 W.

Weselice, Josefstadt (SNV 6) ¾ NO.

Weselitz, Seehausen (MH 35) ¾ O.

Wesen, Unterlüss (Ha 8) 1½ W.

Wesenberg, *Stadt*, 📯 Neubrandenburg 6 SW, Prenzlau 8 W, Neustadt a. D. 8 NO. (FF 7, BSt 48, BH 7).

—— **Gr.- u. Kl.-**, Reinfeld (LB 9) ½ SO.

Weseram, Brandenburg (BPM 9) 1½ NO.

Wesetz, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ NO.
Weslarn, Sassendorf ½ O, Soest 1 NO. (Wf 12 u. 13)
Wespen, Gnadau ¾ SO, An der Saale ¾ NO (ML 4 u. 5).
Wesselbüren, *Fl.*, 📯 T Rendsburg (AK 16. Sw 1) 6½ W.
Wesselitz, Raitz (OeSt 4) 1 NO.
Wesseln, Hildesheim (Ha 70) 1½ SO.
—— Nesterschitz (OeSt 41) ¼ S.
Wesselshoefen, Ludwigsort (PO 47) 1¼ SO.
Wessenstedt, Bienenbüttel (Ha 12) 1 SW.
Wesseling, Brühl ½ SO, Sechtem ½ NO. (Rh 69 u. 40).
1**Wessely** in Mähren, *Stadt*, 📯 Bisenz-Pisek (KFN 14) 1⅜ SO.
2—— ob der Luschnitz in Böhmen, *Stadt*, 📯 Budweis (KFJ 23, KE 74) 4 NO.
3—— **Hoch-**, in Böhmen, *Stadt*, 📯 Elbeteinitz 4½ N, Königinhof 3½ SW, Königgrätz 4 NW. (OeSt 21. SNV 8 u. 3).
4—— **Neu-**, *Fl.*, Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 8 S.
5—— Eisenbrod (SNV 15) ½ NW.
Wessig, Breslau (NM 39. BF 1) 1 S.
Wessmar, Gröbers ½ SO, Schkeuditz 1¼ W. (ML 12 u. 13).
Wessnitz, **Unter-**, Laibach (OeSü 76) 3¾.
—— Gröbers ½ S, Schkeuditz 1⅓ W. (ML 12 u. 13).
Wessola, Dzieschowitz (OS 12) ¾ O.
Westdorf, Aschersleben ½ SW, Ermsleben ½ O. (MH 30 u. 39).
Westen, Dörverden (Ha 29) 1 W.
Westendorf, Wörgl (OeSü 180) 2½ SO.
Westenfeld, Wattenscheidt (Rh 94) ¼ SO.
Westerbeck, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) ½ NO.
Westerberg, Freden (Ha 78) ½ NO.
Westerbeverstedt, Stubben (Ha 38) 1 NW.
Westerburg, *Fl.*, 📯 Limburg 3 NW, *Hadamar 2¼ NW, Elz 1⅝ NW, Burbach 3¼ SW. (Na 30, 48 u. 47. KM 54).
—— Jerxheim (Bs 17) ¾ S.
Wester-Cappeln, *Stadt*, 📯 Velpe, siehe Cappeln.
Westeregeln, *Kohlengrube*, Langenweddingen 1½ SW, Hadmersleben ¾ SO. (MH 3 u. 5).
Westerende, bei Norden, Emden (Wf 38) 4¼ N.
Westerende bei Aurich, Emden (Wf 38) 2¾ NO.
Westereringen, *PH* (*ByS 21*), Buchloe 1½, Schwabmünchen 1 (ByS 20, 22).
Westerhausen, Halberstadt 1¼ S, Quedlinburg 1 NW. (MH 9 u. 12).
Westerheim, Geisslingen 2¾ SW, Blaubeuren 2½ NW, Kirchheim u. T. 2¾ SO. (Wü 30, 169 u. 153).
Westerhofen, Lauchheim (Wü 116) ½ NW.
Westerhold, Essen (BM 85, KM 13, Rh 93) 2⅜ NO.
Westerhusen, Emden (Wf 38) ¾ N.
Siehe dagegen H Westerhüsen ML 2.*
Westerndorf i. Bayern, Rosenheim (ByS 137) ½ NW.
Westernhausen, Neuenstein (Wü 75) 2 N.
Westernkotten, Lippstadt (Wf 10) ¾ SO
Westernohe, *Hadamar 2 NO, Burbach 2½ S. (Na 48 u. KM 54).
Westerode, Harzburg (Bs 36) ½ N.
Wester-Oldendorf, Melle (Ha 55) ½ N.
Westerreiden, Lippstadt (Wf 10) 1¾ SO.
Wester-Schwesing, Oster-Ohrstedt (Sw 5) ¾ SW.
Westerstede, *Fl.*, 📯 Leer 5¼ O, Zwischenahn 1½ NW, Apen 1½ NO. (Wf 35, Ol 10 u. 12).
Westerstetten, Lonsee (Wü 32) ½ SO.
Westerwanna, Geestemünde (Ha 40) 4 NO.
Westewitz, Leisnig (LD 26) ¼ O.
Westhausen, Heiligenstadt (ML 33) ¾ NO,
—— Gotha (Th 6) 1 N.
Siehe dagegen Station Westhausen Wü 115.
1**Westheim**, Bonenburg (Wf 2) 2 SW.
2—— Lingenfeld (Pf 32) ⅝ NW.
3—— Hall (Wü 79) ¾ S.
Siehe dagegen Stat. Westheim ByS 116.
Westhemmerde, Unna (BM 54) ¼ O.
Westhofen, *Fl.*, 📯 Osthofen (HL 2) ¾ SW.
—— *Stadt*, 📯 Cabel (BM 67) ½ NO.
Westkilver, Bünde ¾ NW, Bruchmühlen ¼ O. (Ha 53 u. 54).
Westphalen, **Deutsch-**, Terespol (PO 29) 2¼ NO.
Westphalia, × Dortmund (KM 18) unm.
Westrich, Soest (Wf 13, BM 56) 2 S.
Westscheid, Löhne (Ha 51, KM 30) ¾ NO.
Wes[illegible] [illegible]ebenstein (HN 13) 1 SW.

Westum, Sinzig (Rh 47) ½ SW.
—— Emsdetten (Wf 22) ½ W.
Wesulak, Rakek (OeSü 79) 1.
Wesuwe, Meppen 1½ NW, Kellerberg 1½ SW. (Wf 28 u. 29).
Weszprim in Ungarn siehe Veszprim.
Weteritz, Wolmirstedt (MH 17) 5 NW.
Wethau, Naumburg (Th 14) ¾ SO.
Wette, Neisse (NB 1) 1½ S.
Wetteborn, Freden (Ha 78) ½ SO.
Wettelbrunn, Heitersheim (Ba 43) ½ NO.
Wettelswalde, Schmölln (SW 85) ⅞ SW.
Wetten, Kevelaer (Rh 71) ½ SO.
Wettensen, Alfeld (Ha 77) ½ NW.
Wetter, *Stadt*, 📯 Marburg (MW 11) 2 N.
—— Bruchmühlen *H** (Ha 54) ½ W.
Siehe dagegen Station Wetter BM 45.
Wetterfeld, Roding ⅛ O, Pösing ⅛ W. (ByO 62 u. 63).
Wetteringen, 📯 Rheine (Wf 24) 1½ SW.
Wetterzeube, *H** (*Th 28*), Crossen (Th 29) ½ NO.
Wettesingen, Warburg (Wf 1, HN 17) 1 SO.
Wettin, *Stadt*, 📯 Halle (BA 18, ML 11) 2½ NW.
Wettmar, Ehlershausen 1 SW, Burgdorf 1½ NW. (Ha 5 u. 4).
Wetz, **Nieder-** u. **Ober-**, Wetzlar (KM 60, Na 41) 1¼ S.
Wetzen, Winsen (Ha 15) 3 S.
Wetzendorf bei Lauf, Röthenbach (ByO 43) ¼ N.
Wetzenow, Löcknitz (BSt 62) ¾ W.
Wetzwalde, Grottau ¾ O, Kratzau 1 NW. (SO 34 u. 36).
Wevelinghofen, *Stadt*, 📯 Neuss (BM 16, Rh 14) 1¾ SW.
Wewer, Paderborn (Wf 7) ¾ SW.
Weyde, Breslau (NM 39, BF 1) 1 N.
1**Weyer**, St. Goarshausen (Na 14) ¾ NO.
2—— Runkel 1⅛ SO, Villmar ½ O, Aumenau ½ S. (Na 32, 33 u. 34).
3—— °(*KR 56*), *Fl.*, 📯 Aschbach (KE 21) 4 S.
4—— Cortenbosch (Grand Centr. Belge 2, 15) 1½ NW.
Weyerthal (Felderhof), Köln (Rh 13, KM 1) ½ SW.
Weyhausen, Eschede 2 NO, Unterlüss 1 SO. (Ha 7 u. 8).
Weyher, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) ¾ NO.
—— Edenkoben (Pf 36) ½ S.
Weyhers in Bayern, Fulda *Fl.*, 📯 (BbH 6) 1¾ SO.
Weyregg, 📯 Vöcklabruck 2 NW, Timmelkam 2 SW. (KE 37 u. 38).
Wiblingen, 📯 Ulm (ByS 103, Wü 34) ½ S.
Wichlinghausen, 📯 Rittershausen (BM 38) ⅛ N.
Wichmannshausen, Bebra (BbH 1, HN 3) 2½ NO.
Wichorze, Terespol (PO 29) 3 SO.
Wichrau in Schles., Kl.-Lassowitz (RO 24) 3½ NO.
Wichstadtl, *Fl.*, 📯 Wildenschwert (OeSt 12) 3 NO.
Wichtenbeck, Unterlüss 1½ N, Suderburg 1¼ NW. (Ha 8 u. 9.)
Wichterich, Zülpich ⅞ O, Euskirchen ¾ NW. (Rh 21 u. 22).
Wichtrach, Münsingen (SC 1, 43) ⅝ SO.
Wickartsmühle, Säckingen (Ba 62) 1½ NO.
°**Wickede** (*BM 115*), Hamm 3 S, Werl 1 SW. (BM 95 u. 55).
Wickendorf in Schlesien, Königszelt (BF 7) ⅝ S.
Wickenhof, Oberstein (Sa 38) 1½ SO.
Wickenrode, Cassel (HN 11, MW 1) 2½ SO.
Wickenroth, Kirn (Sa 36) 1½ NW.
Wickensen, Vorwohle (Bs 3) ⅝ NW.
Wickeran, Schlobitten (PO 41) 3 O.
—— **Gr.-**, Elbing (PO 39) ½ W.
Wickerode, *Kupferbergw.*, Rossla (ML 26) ¾ NO.
Wickert, Flörsheim (HL 40) ½ NW.
Wicklitz, Karbitz (AT 4) ¼ S.
Wickrathberg, 📯 Wickrath (BM 11) ¼ S.
Widach, Falgendorf (SNV 11) ¼ S.
Widdendorf, Horrem 1 NW, Buir 1 NO. (Rh 10 u. 9).
Widdern, *Stadt*, 📯 Adelsheim 1¾ SW, Neckarsulm 2½ NO. (Ba 109 u. Wü 58).
Widdersdorf, Ehrenfeld *H** 1 NW, Königsdorf ¾ NO. (Rh 12 u. 11).
Widdig, Roisdorf (Rh 41) ½ NO.
Widim, Berkowic (OeSt 34) 1½ O.
Widinow, Sniatyn (LCJ 18) ¾ W.
Widitten, 📯 Powayen (OpS 4) ¾ SO.
°**Wiebelsbach** (*HL 62*), Darmstadt (HL 24) 3 SO.

Wiebelsheim, Oberwesel (Rh 56) 1 SW.
Wiebelskirchen, Neunkirchen ½ N, Ottweiler ½ S. (Sa 1 u. 44).
Wieblingen, Heidelberg (Ba 3 u. 90) ⅝ NW
Wiechs, Schaffhausen 1¼ N, Thayingen 1 NW, Gottmadingen 1¼ NW. (Ba 77, 79 u. 80).
—— Maulburg ⅜ SO, Schopfheim ¼ SO. (Ba 211 u. 212).
Wieda, *Hüttenw.*, Nordhausen (ML 28) 3 NW, Harzburg (Bs 36) 5¼ S.
Wiedelah, Vienenburg (Bs 35) ¼ NO.
Wiedemar, Schkeuditz (ML 13) ¾ N.
Wiedenbrück, *Stadt*, 📯 T Rheda ¼ SO, Lippstadt 2¾ N. (KM 25, Wf 10).
Wiedensahl, Stadthagen (Ha 45) 1 NW.
Wiederau, Falkenberg (BA 23) 1 NO.
—— Mittweida (SW 32) 1¼ W.
Wiedersdorf (Wittersdorf), *Eisenh.*, Gröbers (ML 12) 1 NO.
Wiedersee, Warlubien (PO 31) 6¼ O.
Wiederstein, Neunkirchen ½ O, Burbach ½ W. (KM 53 u. 54).
Wiedlisbach, *Stadt*, 📯 Herzogenbuchsee 2 NW, Solothurn 2 NO, Langenthal 12 Kil. (SC 1, 31 u. 52. SC 1, 29).
Wiednitz, Bischofswerda (SO 17) 4 NW.
Wiefelstede, Rastede (Ol 23) 1 W.
Wiegandsthal, *Stadt*, 📯 Greiffenberg 2¼ SW, Rabishau 2 SW. (NM 45 u. 46).
Wiegboldsbur, Emden (Wf 38) 1¾ NO.
Wiegeringhausen, Sassendorf (Wf 12) 1 NO.
Wiegschütz, Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 1¼ W.
Wiegstadt bei Wildenschwert, *siehe* Wichstadtl. u. Wigstadtl.
Wiehau, Mettkau ½ NW, Ingramsdorf ⅞ NO. (BF 4 u. 5).
Wiehe, *Stadt*, 📯 Naumburg 4 NW, Apolda 4 N. (Th 14 u. 11).
—— Ibbenbüren (Ha 61) ½ NO.
Wiehl, 📯 Schladern (KM 48) 3 N.
Wiek auf Rügen, *Fl.*, 📯 Stralsund (BSt 59) 7 NO.
—— ebendas., Stralsund (BSt 59) 4 NW.
Wieladingen, Säckingen (Ba 62) 1½ NO.
Wielichowo, *Stadt*, 📯 Alt-Boyen 3 NW, Kosten 3½ NW. (OS 44 u. 45).
Wielmierszowitz, Dzieschowitz (OS 12) ⅝ S.
Wienbergen, Dörverden (Ha 29) 1⅛ W.
Wiendahlsbank, × (*a. Pferdeb.*) Annen (BM 47) 0,5 NO.
Wiendorf in Mecklenb., Schwaan (Mk 2) ⅜ O
—— in Anhalt, Biendorf ¾ SW, Gerlebogk ¼ NW. (MH 33 u. 37).
Wiener Herberge, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) ¾ NO.
Wienersdorf, Pfaffstetten ½ SO, Baden (Oesterr.) ¾ O. (OeSü 14 u. 15).
Wienhausen, *Fl.*, Celle (Ha 6) 1¼ SO.
Wieningen, Aschersleben (MH 30) 1 N.
Wienrode, Thale (MH 14) ¾ W.
Wienzkowo, Terespol (PO 29) 1¼ SW.
Wiepersdorf, Linda (BA 20) 1¾ O.
Wierau, **Gross-**, in Schlesien, Schweidnitz (BF 16) 1⅜ O.
—— **Klein-**, Schweidnitz (BF 16) 1¼ O.
Wierbiaz, Kolomea (LCJ 16) ¼ W.
Wierschleschie, Zawadzki (RO 7) 1 SW.
Wieren, Uelzen (Ha 10) 2 SO.
Wieresheim, Mühlacker (Ba 153) 1 S.
Wierigsdorf, Lübben (BG 6) 2¼ SW.
Wiersbie, Tworog (RO 10) 2¼ NO.
Wierschleben, **Gross-**, Bernburg (MH 32) 1 SW.
—— **Klein-**, Biendorf ½ W, Bernburg ¾ SO (MH 33 u. 32).
Wierschy, Constadt (RO 22) 1 SO.
Wiershausen, Göttingen (Ha 84) 1 SW.
—— **Klein-**, Dransfeld ½ O, Münden ⅝ O. (Ha 85 u. 86).
Wiersz, Laskowitz (PO 30) 3 NW.
Wierthe, Vechelde ½ S, Braunschweig 2 SW. (Bs 27 u. 25),
Wierzbolowcy, Bursztyn (LCJ 10) 2½ O.
Wierzbowo, Terespol (PO 29) 3 SO.
Wierzenica, Posen (OS 48) 1½ NO.
Wies in Baden, Steinen ¾ NO, Schopfheim 1½ NW. (Ba 210 u. 212).
—— in Steiermark, 📯 Saldenhofen (OeSü 160) 2½ N.
Wiesa in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) ¼ NW.
—— in Sachsen, Radeberg 3 NO, Bischofswerda 2¼ NW. (SO 14 u. 17).
Siehe dagegen die Station Wiesa der Sächs. östl. u. westl. Staatsb. 54 resp. 59.
Wiesau, 📯 Hansdorf 1½ SW, Halbau 1¼ W. (NM 23 u. 24).
Siehe dagegen Haltestelle Wiesau ByO 84.

Wiesche, ⚒ (*a. Pferdeb.*), Mülheim a. d. Ruhr, (BM 86, Rh 90) 1/4 N.
Wieschowa, Zabrze (OS 18) 1 1/4 N.
Wiesdorf, Schlebusch (BM 99) 1/4 W.
Wieseck, Giessen (KM 61, MW 14) 1/2 NO.
Wieselburg, *Fl.*, ✉ Pöchlarn 1 1/2 SW, Kemmelbach 1 1/2 SO. (KE 16 u. 18).
Siehe dagegen Station Wieselburg der OeSt 67.
[1]**Wiesen** Laufach (ByS 101) 1 3/4 NO.
[2]—— **Nieder-**, Alzey (HL 44) 1 3/8 W.
[3]—— **Ober-** in Hessen, (HL 44) 1 1/2 SW.
[4]—— in Schlesien, Waldenburg (BF 10, NM 57) 2 1/4 S.
[5]—— Böhmisch-Skalitz (SNV 23) 4 NO.
[6]—— **Böhm.-**, Brüsau (OeSt 7) 1/4 N.
Wiesenbach, ✉ Bammenthal *H** (Ba 93) 1/4 O.
Wiesenberg in Mähren, ✉ Hohenstadt (OeSt 48) 3 3/4 NO.
Wiesenburg, (Prov. Brandenb.), ✉ Coswig (BA 27) 3 1/4 N.
Siehe dagegen Stat. Wiesenburg der SW 50.
Wiesendorf, Parksteinhütten (ByO 74) 3/4 SO.
Wiesenfeld, Coburg (Th 54) 3/4 NW.
—— Heiligenstadt (ML 33) 1 3/4 SW.
Wiesenfelden, Walhallastrasse 4 1/2 O, Straubing 3 N. (ByO 23 u. 47).
Wiesensteig, *Stadt*, ✉ Geisslingen (Wü 30) 2 1/2 SW.
Wiesent, Walhallastrasse (ByO 23) 2 1/2 SO.
[1]**Wiesenthal** in Baden, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) 2 NW.
[2]—— Hirschberg (NM 49) 3 N.
[3]—— **Ober-**, *Stadt*, ✉ Annaberg-Buchholz 2 SW, Schwarzenberg 3 1/2 SW. (SW 70 u. 58).
[4]—— **Unter-** in Sachsen, Annaberg-Buchholz (SW 70) 2 SW.
[5]—— in Böhmen, ✉ T Liebenau 2 NO, Turnau 2 1/2 NO, Reichenberg 2 1/2 SO. (SNV 19, 17 u. 22).
Wiesentheid, *Fl.*, ✉ Markt-Einersheim 1 7/8 N, Kitzingen 1 3/4 NO. (ByS 173 u. 176).
Wieserode, Ermsleben (MH 39) 3/4 S.
Wiesleth, Maulburg 1 1/2 N, Schopfheim 1/3 NW. (Ba 211 u. 212).
Wieskau, Cöthen (BA 33, ML 7) 1 3/4 S.
Wiesoppenheim, Worms 3/4 SW, Pfeddersheim 1/2 SO. (HL 1 u. 38).
Wiesselsdorf, (Wisselsdorf), Landshut (ByO 10) 7 NO.
Wiessing, Jenbach (OeSü 183) 1/4.
Wietersheim, Minden (Ha 48, KM 33) 3/4 N.
Wietmarschen, Lingen (Wf 27) 2 W.
Wietzen, Nienburg (Ha 26) 1 3/4 NW.
Wietzendorf, ✉ Unterlüss (Ha 8) 3 NW.
Wigodda, ✉ Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 1 7/8 SO.
Wigstadtl in Oesterr.-Schlesien, *Stadt*, ✉ Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) 2 NW,
Wiklek, Gr.- u. Kl.-, Elbeteinitz (OeSt 21) 3 NO.
Wikon, Reiden (SC 1,16) 2 Kil.
Wiktorów Halicz (LCJ 11) 1 1/4 S.
Wilatowo, *Stadt*, ✉ Bromberg 8 S, Posen 10 NO. (PO 27 u. 48).
Wilbich, Heiligenstadt (ML 33) 2 1/8 S.
Wilchingen, *PH (Ba 73)* Neunkirch (Ba 74) 1 1/2 W.
Wilchwitz, Altenburg (SW 6) 1/2 O.
Wilczack, Bromberg (PO 27) 1/4 W.
Wildau, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1/4 N.
—— Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 2 1/2 NW.
Wildbach, Stein (SW 52) 3/8 S.
°**Wildberg**, (*Wü 205*) *Stadt*, ✉ T Stuttgart (Wü 16) 5 1/4 SW.
—— ✉ Friesack 2 N, Neustadt a. D. 2 O. (BH 6 u. 7).
Wildeck, Hönebach (HN 2) 3/8 NO.
Wildemann, *Stadt*, ✉ Seesen (Bs 8) 1 1/2 SO.
Wilden in Westfalen, Neunkirchen (KM 53) 3/4 NO.
[1]**Wildenau** in Bayern, Neustadt a. W. 1 NO, Windisch-Eschenbach 1 SO. (ByO 81 u. 82).
[2]—— **Unter-**, Luhe (ByO 72) 1/4 N.
[3]—— in Sachsen, Schwarzenberg (SW 58) 1/4 NO.
Wildenberg, Oberstein (Sa 38) 1 1/2 NW.
Wildenbörten, Schmölln (SW 85) 3/4 NW.
Wildenfels, *Stadt*, ✉ Wiesenburg (SW 50) 1/2 NO.
Wildenhain, Grossenhain (LD 36) 1/2 NW.
Wildenhof, Ludwigsort (PO 47) 4 1/2 SO.
Wildenow, Friedeberg (PO 16) 2 NW.
Wildenower Försterei, Friedeberg (PO 16) 2 1/4 NW.
Wildenranna, Passau (KE 54, ByO 58) 3 1/4 O.
Wildenreuth, Windisch-Eschenbach 1 SO, Parksteinhütten 1 5/8 NO. (ByO 82 u. 74).
Wildenthal in Sachsen, ✉ Schneeberg 2 1/2 SW, Auerbach 2 3/4 SO. (SW 55 u. 73).
Wilderswyl bei Interlaken, Scherzligen (SC 1,48) 26 Kil.
Wildeshausen, *Stadt*, ✉ Delmenhorst (Ol 5) 3 SW.
Wildnis, Glückstadt (EG 4) 3/8 S.
Wildschönau, Wörgl (OeSü 180) 2 S.
Wildschütz, ✉ Mastig 2 NO, Trautenau 1 W. (SNV 10 u. 28).
Wildstein, Blowic (KFJ 36) 1 NW.
—— ✉ Eger (ByO 87, SW 84) 1 1/2 N.
—— Voitersreuth (SW 82) 1 NO.
Wildungen, *Bad*, *Stadt*, ✉ T Wabern 2 1/4 W, Bonenburg 9 S (MW 5, Wf 2).
Wildungsmauer, ✉ Wien (KFN 1 u. KE 1) 4 SO.
Wilfersdorf, Gänserndorf (KFN 5) NW.
Wilflingen, Erzingen (Ba 72) 1/2 O.
Wilgersdorf, Siegen (BM 80, KM 64) 1 1/2 SO.
Wilhelmine Victoria, ⚒ (*a. Zwgb.*) Gelsenkirchen (KM 14) 0,3 NW.
Wilhelmsaue, Trebnitz (PO 5) 1 3/4 NO.
Wilhelmsberg, Gumbinnen (PO 60) 2 S.
[1]**Wilhelmsburg**, *Fl.*, ✉ Hamburg 1 S, Harburg 1/2 NO. (BH 25, Ha 17).
[2]—— in Pommern, Ferdinandshof (BSt 52) 1/4 W.
[3]—— *Fl.*, ✉ Sct. Pölten (KE 12) 1 1/2 S.
[1]**Wilhelmsdorf**, Meidling (OeSü 4) 1/4.
[2]—— Penzing (KE 2) 1/4 S.
[3]—— Ratibor (Wi 5) 3/4 NW.
Wilhelmsdorf, ✉ Ravensburg (Wü 50) 2 1/4 NW.
Wilhelmsfeld, Heidelberg (Ba 3 u. 90) 1 1/4 NO.
Wilhelmsglück, *Steinsalzbergw.*, Hall (Wü 79) 3/4 S.
Wilhelmshöhe i. Böhmen Eisenbrod (SNV 15) 2 N.
—— Wilhelmshöhe (HN 10, MW 2) 1/8 W.
Wilhelmshof i. Böhmen, Taus (BW 2) 2 W.
—— Prenzlau (BSt 48) 1 NW.
Wilhelmshütte, *Maschinenbau-Anstalt*, Dittersbach 1 N, Waldenburg 3/4 N. (NM 56 u. 57).
—— bei Bornum, Seesen (Bs 8) 1 1/2 N.
Wilhelmsruh, Breslau (NM 39, BF 1) 1/4 NO.
Wilhelmsthal, Prov. Hessen, Mönchehof (HN 12) 1/4 NW.
—— Wangerin (BSt 17) 2 NW.
—— *Stadt*, ✉ Frankenstein i. Schlesien (BF 11) 5 S.
Wilhering, Linz (KE 64) 1 NW.
Wilhermsdorf, *Fl.*, ✉ Emskirchen 1 S, Fürth 2 W. (ByS 169 u. 48).
Wilimow (Vilemov), *Stadt*, ✉ Neu-Kolin (OeSt 22) 4 3/4 SO.
Wilischthal, *Spinnereien*, Zschopau (SW 65) 1/4 W.
Wilka, Görlitz (BG 15) 1 1/2 S.
Wilke, **Deutsch-**, Polnisch-Lissa (OS 40) 3/4 NW.
Wilken, Gumbinnen 3/4 SW, Trakehnen 1 SO. (PO 60 u. 61).
Wilkendorf, Straussberg (PO 3) 1 1/2 NO.
Wilkischen, *Dorf, Eisenhütten, (an Zweigbahn)*, Nürschan (BW 6) 1 1/2 NW.
Wilkowo, Poln.-, Kosten (OS 45) 2 SW.
Willamowice, ✉ Oswieczim (KFN 35) 1 S.
Willenberg, *Stadt*, ✉ T Bartenstein (OpS 15) 12 1/2 S.
Willenberg, Marienburg (PO 36) 1/4 SW.
Willeringen, Säckingen (Ba 62) 1 N.
Willershausen, Kreiensen 2 1/2 SO, Seesen 2 1/2 S. (Bs 5 u. 8).
—— Herleshausen (Th 2) 1 1/2 N.
Willerswalde, Miltzow (BSt 58) 1 1/2 SW.
Willibald, St.-, Riedau-Ried (KE 4) 1 NO.
Willich, ✉ Osterath (Rh 65) 3/4 W.
Willighausen, Unterlüss (Ha 8) 2 W.
Willihof, Sursee (SC 1,20) 7 Kil.
Willisau, *Fl.*, ✉ Nebikon (SC 1,18) 1 3/4 S.
Willishausen, Gessertshausen 3/8 N, Diedorf *H** 1/4 W. (ByS 114 u. 115).
Willkischken, ✉ Tilsit (TI 1) 2 1/2 NO.
Willmannsdorf, Jauer (BF 20) 1 3/4 NW.
Willmendingen, Ober-Lauchringen (Ba 70) 1/2 N.
Willmersdorf, Fürstenwalde 2 O, Briesen 1 N. (NM 7 u. 9).
—— Fürstenwalde (NM 7) 2 SO.
Siehe dagegen Station Wilmersdorf BSt 46.
Willmine, Wilmersdorf (BSt 46) 2 NW.
Willowitz, *Stadt*, ✉ Kladno 9 NW, Raudnitz 9 3/4 SW. (Bu 10, OeSt 36).
Willstett, *Fl.*, Kork (Ba 156) 1/2 SO.
Willuhnen, ✉ Stallupönen (PO 62) 3 NO.
Wilmersdorf, Berlin 1/2 W, Steglitz 1/2 N, (BPM 1 u. 2).
Siehe dagegen Station Wilmersdorf der BSt 46.
Wilmsdorf i. Ostpr., Tapiau (PO 54) 2 NW.
Wilmsdorf, Kobbelbude (PO 48) 1 1/4 S.
Wilmshagen, Miltzow (BSt 58) 3/4 SW.
Wilmshausen, Bensheim (MN 10) 5/8 NO.
Wilschdorf, Fischbach (SO 15) 3/4 S, Dresden (LD 20) 1 3/4 NW.
Wilsdorf in Böhmen, Topkowitz (OeSt 41a) 1/2 W.
Wilsdruff, *Stadt*, ✉ Kötschenbroda *H** (LD 17) 1 S, Dresden (LD 20) 1 1/2 W.
—— Tharandt 1 1/2 N, Dresden 1 3/4 W, Nossen 2 O, (SO 46, 1 u. LD 20).
Wilsikow, Nechlin (BSt 49) 3/4 NW.
Wilsleben, Frose (MH 29) 3/8 O.
Wilster, *Stadt*, ✉ T Itzehoe (EG 7) 1 1/2 W.
Wilstorf, Harburg (Ha 17) 1/4 S.
Wiltrop, Soest (Wf 13, BM 56) 1 1/2 N.
Wilstrup, Hadersleben (Sw 34) 1 SO.
Wilsum, Lingen (Wf 27) 4 1/2 W.
Wilten (Wiltau), Innsbruck (OeSü 187) 1/4 S.
Wilthen, Bischofswerda 2 O, Bautzen 1 1/4 SW. (SO 17 u. 20).
Wiltscha, Nieder- u. Ober-, Czerwionka (Wi 21) 1 NW.
Wiltschau, Breslau (NM 39, BF 1) 2 1/4 SW.
Wiltz i. Luxemburgschen, *Stadt*, ✉ Diekirch (Luxemb. Wilhelmsb. 24) 2 7/8 NW.
Wilxen, D.-Lissa (NM 38) 1 N.
Wimbern, ✉ Werl (BM 55).
Wimmis, Thun (SC 1,47) 2 S.
Wimpassing, ✉ Neunkirchen (Oesterr.) 1/2 SW, Ternitz 1/2 NO. (OeSü 24 u. 25).
* **Wimpfen** a. Berg (*Ba 133*), *Stadt*, ✉ Rappenau (Ba 132) 1/2 SO.
—— i. Thal, *Fl.*, Rappenau (Ba 132) 5/8 SO.
Wimsbach, *Fl.*, ✉ Lambach (KE 33) 3/4 S.
Winar bei Hohenmuth, Uhersko (OeSt 16) 1 SO.
—— bei Czaslau, Elbeteinitz (OeSt 21) 3 SO.
—— bei Neu-Bidschow, Elbeteinitz (OeSt 21) 4 1/2 N.
—— (Vinor), *Fl.*, Prag (BW 22, OeSt 27) 1 3/4 NO.
Winaritz, Elbeteinitz (OeSt 21) 1/3 SO.
Windberg, Straubing (ByO 47) 2 NO.
Windecken, *Stadt*, ✉ Vilbel 1 3/4 NO, Hanau 1 1/2 NW. (MW 22 u. BbH 17).
[1]**Winden**, Melk (KE 15) 1/4 NW.
[2]—— Sct. Valentin (KE 24) 3/4 S.
[3]—— *Fl.*, Parndorf 2 SW, Wilfleinsdorf 1 S. (OeSt 64 u. 62).
[4]—— Nassau (Na 23) 1/2 NO.
[5]—— Düren (Rh 8) 1 1/4 S.
Siehe dagegen Station Winden Pf 41.
Windesheim, ✉ Creuznach 1 N, Bingerbrück 2 SW. (Sa 22 u. 27).
Windhaag, *Fl.*, Kerschbaum (KE 69) 1 O.
Windhäuser Hof, Ingelheim (HL 15) 1 SO.
°**Windhausen** (*Bs 39*), Seesen (Bs 8) 1 1/2 S.
Windheim, ✉ Minden (Ha 48, KM 33) 2 N.
Windischbuch, Rosenberg *H** (Ba 111) 1 1/4 O.
Windisch, Feistritz-, *Stadt*, ✉ Pragerhof OeSü 59) 1 W, *siehe auch Feistritz*,
—— **Matrei-**, *Fl.*, ✉ Innsbruck (OeSü 187) 31 SO.
—— **Graz-**, *Stadt*, ✉ Drauburg (OeSü 161) 1 1/2 SO.
Windischgarsten (Windischgersten), *Fl.*, ✉ Wels 9 SO, Bruck a. Mur 9 NW. (KE 31 u. OeSü 40).
Windkeim, Ludwigsort (PO 47) 3/4 SW.
Windmais, Bodenwöhr (ByO 60) 1/2 NO.
Windorf, Vilshofen (ByO 55) 3/8 SO.
—— Puntigam (OeSü 49) 1/2.
Windsbach, *Fl.*, ✉ Roth (Mittelfr.) 1 3/4 W, Schwabach 2 SW, Ansbach 2 1/2 SO, Triesdorf 1 3/4 NO. (ByS 43, 44, 152 u. 150).
Windschläg, *PH (Ba 27)*, Offenburg (Ba 28) 3/4 N.
Windsheim, *Stadt*, ✉ Ober-Dachstätten 1 1/2 N, Ermetzhofen 1 1/2 W, Burgbernheim 1 1/4 NO. (ByS 155, 158 u. 156).
Wingendorf, Lauban (NM 43) 3/4 S.
Wingerode, Heiligenstadt (ML 33) 1 1/8 NO.
Wingsbach, Wiesbaden (Na 1) 1 1/4 NW.
Winikon, Sursee (SC 1,20) 1 3/4 NW.
Winkel, Luzern (SC 1,25) 1 S.
Siehe dagegen Station Winkel Na 7.
Winkelsass, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1/4 W.
Winkhausen, Heissen (BM 95a, Rh 91) 1/2 N.
Winklarn, *Fl.*, ✉ Schwandorf 4 3/4 NO, Bodenwöhr 3 NO, Nabburg 3 1/2 O. (ByO 29, 60 u. 69).
—— i. Oesterr., Amstetten (KE 20) 1/2 SW.
Winnekendonk, ✉ Kevelaer (Rh 71) 1/2 NO.
Winnenden, *Stadt*, ✉ T Waiblingen (Wü 101) 1 NO.
Winnigstedt, ✉ Schöppenstedt 1 1/4 S, Jerxheim 1 W. (Bs 22 u. 17).

Winniki, *Fl.*, 📯 *bed. Tabakfabr.*, Lemberg (LCJ 1) 1½ SO.
Winningen, Stassfurt (MH 38) 1 SW.
— *Mineralquelle, Fl.*, 📯 Coblenz (Rh 52) 1 SW.
°**Winnweiler** *(Pf 68), Stadt*, 📯 Münster a. St. (Sa 31) 3½ SW.
Winschoten, *Station (Niederl. Stsb. 2,14), Stadt*, 📯 Aschendorf (Wf 32) 2 NW.
Winsen a. d. Aller, *Fl.*, 📯 Celle (Ha 6) 2 NW.
— a. d. Luhe, *Stadt*, 📯 Winsen (Ha 15) ⅛ N.
Winter, Ober-, Rolandseck, *siehe* Oberwinter.
Winterbach, St. Wendel (Sa 43) ½ NW.
— Sobernheim (Sa 34) 1¼ N.
Siehe dagegen Stat. Winterbach Wü 104.
Winterberg i. Böhmen, *Glasfabr., Stadt*, 📯 Strakonic (KFJ 30) 3½ S.
— i. Westfalen, *Stadt*, 📯 Altenhundem 5 NO, Marburg 7½ NW. (BM 75, MW 11).
Winterburg, Sobernheim (Sa 34) 1¼ N.
Winterlingen, 📯 Tübingen (Wü 135) 5½ S.
Winternam, Nieukerk (Rh 69) ¼ NW.
Winternheim, Gr.-, Ingelheim (HL 15) ⅝ S.
°— **Kl.-**, *(HL 62)*, Mainz (HL 11) 1 SW.
Wintersbach, Aschaffenburg (FH 10, HL 30) 2½ SO.
Winterscheid, Hennef (KM 46) ¾ NO.
Winterschneidbach, *PH (ByS 151)*, Triesdorf ½ NW, Ansbach 1½ SO. (ByS 150 u. 152).
Wintersdorf i. Baden, Rastatt (Ba 18) 1 W.
— i. Sachsen, Altenburg (SW 6) 1½ NW.
Wintershausen, Heidingsfeld (Ba 124) ⅝ S.
Wintersheim, Guntersblum ¾ SW, Alsheim ⅝ NW. (HL 5 u. 4).
Wintersingen i. d. Schweiz, Sissach (SC 1,7) 4 Kil.
Winterspüren, Stockach (Ba 192) ¾ O.
Winterstettenstadt, *Fl.*, Essendorf (Wü 44) ⅛ SW.
Wintersweiler, Efringen (Ba 52) ¼ N.
Winterwerb, Braubach (Na 18) 1 SO.
Wintzingerode, Gernrode (ML 31) 1 NW.
Winzberg, Bacharach (Rh 57) ½ S.
Winzenburg, Freden (Ha 78) ¼ O.
Winzenheim, Creuznach ¼ N, Langen-Lonsheim ½ SW. (Sa 22 u. 28).
Winzer, Ober- u. Unter-, Langen-Isarhofen 1⅛ SO, Osterhofen ¾ NO. (ByO 52 u. 53).
Winzig, *Stadt*, 📯 Gellendorf 3 NW, Rawicz 3½ SW, Trachenberg 3 W, Liegnitz 6¼ NO, Spittelndorf 5½ NO. (OS 35, 37, 36, NM 33, 34 u. 35).
Winzingen i. d. Pfalz, Neustadt (Pf 11, 34 u. 50) ¼ O.
Winzlar, Wunstorf (Ha 22) 2 W.
Winznau, Olten (SC 1,10) 2½ SW.
Wipfeld, *Badeanst. (Ludwigsbad), Fl.*, Weigolshausen (ByS 86) 1 SO.
Wippach i. Krain, *Fl.*, 📯 Adelsberg (OeSü 80) 3⅞ SW.
Wipperfürth, *Stadt*, 📯 T B.-Rittershausen 3½ SO, Lennep 2 SO, Mülheim a/Rh. 5 NO. (BM 38, 104 u. 100).
Wipperingsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1 S.
Wippertskirch, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1¾ NW.
Wippingen, Kluse-Dörpen (Wf 31) ¼ S.
— Herrlingen (Wü 168) ¼ NW.
Wippra, *Stadt*, 📯 Sangerhausen 1½ N, Ballenstedt 2 SO, Quedlinburg 3½ S. (ML 24, MH 40 u. 12).
Wirballen, *Station der Gr. Russ. E. (II, 61), Stadt*, 📯 Eydtkuhnen (PO 63) 1½ SO.
Wirbelau, Runkel (Na 32) 1⅜ NO.
Wirbeln, Norkitten (PO 57) 1 N.
Wirbenz, Kirchenlaibach (ByO 78) ⅜ NO.
Wirchenblatt bei Guben, Jessnitz (NM 18) ½ NW.
Wirdum, Emden (Wf 38) 2 N.
Wirges, Coblenz (Rh 52) 3½ NO.
Wirmla, Neulengbach (KE 8) 1 NW.
Wirrbach, Sonneberg (Th 61) 6 NO.
Wirringen, Sehnde (Ha 67) ¾ SW.
Wirschweiler, Oberstein (Sa 38) 2 NW.
Wirsitz, *Stadt*, 📯 T Osiek (PO 25) ¾ NW.
Wirtheim, Gelnhausen (BbH 14) ⅝ O.
Wiry, Posen 1¼ SW, Mosczin 1½ N. (OS 48 u. 47).
***Wischau** *(KFN 74), Stadt*, 📯 T Brünn 4 NO, Prerau 5½ SW. (KFN 56 u. 19).
Wischerhöfen, Hamm (KM 21) ½ W.
Wischhafen, Harburg (Ha 17) 7½ NW.
Wischinka, Prag (BW 22, OeSt 27) ½ O.
Wischlburg, Strasskirchen (ByO 49) ½ O.
Wischnitz, Keltsch 1 S, Tworog 1½ SW. (RO 9 u. 10).
Wischnitz i. Galizien, 📯 *siehe* Wiznitz.
Wischtecken, Insterburg (PO 58, TI 4) 1½ SO.
Wischwill, 📯 Tilsit (TI 1) 5 O.
Wischwitz, Guben (NM 17) ¾ NW.
Wisen, Läufelfingen (SC 1,9) 3 Kil.
Wisenena, Gröbers 1 NO, Schkeuditz 1 O. (ML 12 u. 13).
Wisell, Rann (OeSü 145) 1½ NO.
Wiskirz, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ S.
Wisnicz, *Fl.*, 📯 Bochnia (GCL 7) 1 SO.
Wisowitz (Vyzovice), *Stadt*, 📯 Napagedl (KFN 16) 3½ NO.
Wispenstein, Alfeld (Ha 77) ½ SO.
Wissek, *Stadt*, 📯 Bialosliwe (PO 24) 1½ N.
— **Gr.-**, Bialosliwe (PO 24) 1½ NW.
— **Kl.-**, Bialosliwe (PO 24) 1½ NW.
Wissel, Emmerich 1¼ SO, Mehrhoog ¾ S. (KM 41 u. 39).
Wisselsing, Osterhofen (ByO 53) ½ W.
Wissen, Weeze (Rh 72) ¼ SO.
Siehe dagegen Station Wissen der KM 50.
Wissenbach, Dillenberg (KM 56) 1 NO.
Wissersheim, Buir (Rh 9) 1½ SO.
Wisskirchen, Euskirchen (Rh 22) ½ SW.
Wisternitz, *Fl.*, 📯 Olmütz (KFN 58, OeSt 431) ¼ O.
Wisterschan, Teplitz (AT 6) ½ SO.
Wistritz, Teplitz (AT 6) ½ NW.
Wiszniow, Bukaczowce (LCJ 9) 1 N.
Witkowitz, Mähr.-Ostrau (KFN 26) ¾ S.
Witkowo, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) 8 S.
Witoldowo, Nakel 3 NO, Bromberg 2½ NW. (PO 26 u. 27).
Witoslaw, Nakel (PO 26) 2½ NW.
Witschein, Ehrenhausen (OeSü 54) ½ SW.
Wittchendorf bei Berga, Greiz (SW 91) ca 1½ NW.
Wittchow, Stargard (BSt 14) ¾ SO.
Wittelbach, Lahr (Ba 205) 1¼ SO.
Wittelshofen, Wassertrüdingen (ByS 37) 1¼ W.
Wittem, Wylré (AM 5) ⅜ SO.
[1]**Wittenberg, Gr.- u. Kl.-**, Schneidemühl (PO 22) 1 W, 1¼ NW.
[2]**Wittenberg**, 📯 Tharau (OpS 11) ¼ NO.
Siehe dagegen Station Wittenberg BA 9.
Wittenburg, *Stadt*, 📯 Hagenow 2 NW, Boitzenburg 3½ NO. (BH 16 u. 19).
Wittenhagen, Miltzow (BSt 58) 1¼ W.
Wittenförden, Schwerin (Mk 9) ¾ SW.
Wittenweier, Dinglingen (Ba 31) ¾ W.
Witteroda, *Walschleben (NE 10) ⅝ SW.
Witterschlick, Bonn (Rh 42) 1 SW.
Witterschwyl, Basel (Ba 56) 1¼ SW.
Witteschau, Lukawec (OeSt 47) ⅜ NO.
[1]**Wittgendorf**, Kaiserswaldau ¾ NO, Hainau 1 NW. (NM 30 u. 31).
[2]— Sprottau (NZ 5) 1 N.
[3]— *PH (NM 54)*, Ruhbank ¾ O, Gottesberg ¾ W. (NM 53 u. 55).
[3]— Zittau (SO 33) 1 NO.
Wittgensdorf, 📯 Oberlichtenau ¾ SW, Chemnitz 1 NW. (SW 30 u. 29).
Wittgirren, Insterburg (PO 58, TI 4) 1½ SW.
Witthal, Nesterschitz (OeSt 41) ¼ SO.
Wittichen, Hausach (Ba 164) 2¾ NO.
Wittichenau, *Stadt*, 📯 Radeberg 5½ NO, Bischofswerda 3¾ N, Bautzen 3¼ NW. (SO 14, 17 u. 20).
Wittichsthal, Schwarzenberg (SW 58) 2¾ S.
Wittig, Kratzau (SO 36) 1 N.
Wittighausen, Ober-, Wittighausen (Ba 120) ¼ N.
Wittingau, *proj. Stat., Stadt*, 📯 T Holkau 4 NO, Budweis 3 O. (KE 73 u. 74, KFJ 23).
Wittingen, *Fl.*, 📯 Unterlüss 4½ SO, Celle 6¼ O, Uelzen 4 SO. (Ha 8, 6 u. 10).
— Amstetten (Wü 31) ⅜ NW.
Wittisburg, Sommerau (SC 1,8) 2 Kil.
Wittislingen, 📯 Offingen (ByS 108) 2¼ NO.
Wittlage, 📯 Osnabrück (Ha 57) 3½ NO.
Wittlich, *Stadt*, 📯 T Trier (Sa 22) 4¾ NO.
Wittlingen, Haltingen ⅝ NO, Lörrach 1 N. (Ba 54 u. 208).
Wittloh, Verden (Ha 30) 1½ SO.
Wittmansdorf, Zurndorf (OeSt 65) 1½ S.
Wittmannsdorf, 📯 Lübben 2½ NO, Fürstenwalde 4 S. (BG 6, NM 7).
— in Ostpreussen, Güldenboden (PO 40) 13¾ SO.
Wittmund, *Stadt*, 📯 T Sande (Ol 18) 2¾ NW.
— *Fl.*, Leer 8 NO, Oldersum 6 NO, Emden 7 NO, (Wf 35, 37 u. 38).
Wittnau, Freiburg in Baden (Ba 39) ¾ S.
— Sissach (SC 1,7) 14 Kil.
— Brugg (SNO 2, 26) 4 W.
Wittorf, Bardowieck ½ N, Winsen 1⅞ SO. (Ha 14 u. 15).
Wittowa, Staab (BW 5) ½ NW.
Wittstock, *Stadt*, 📯 T Zernitz (BH 8) 4½ N.
— Cüstrin (PO 8) 2½ N.
— Borkenfriede (BSt 53) ½ NW.
Wittuna, Stankau (BW 4) ½ O.
Wittwe u. Barop, X (an Zweigbahn) Barop (BM 48) 0,2 W.
Wittwyl, Zofingen (SC 1,15) 1½ O.
Witylówka, Luzan (LCJ 20) ½ N.
Witzelsdorf, Marchegg (OeSt 73) 1½ S.
Witzenberg, Kronweiler (Sa 39) ¾ NW.
°**Witzenhausen** *(ML 35), Stadt*, 📯 T Arenshausen 1 SW, Friedland 1¼ SW, Münden 2¾ SO. (Ha 96, 95 u. 86).
Witzhave, Reinbeck (BH 23) NO.
Witzhelden, 📯 Leichlingen 2 O, Solingen ⅞ S. (BM 97 u. 101).
Witznitz, Borna (SW 93) ⅜ NW.
Siehe auch Wiznitz.
Witzschdorf, *PH (SO 63)*, Waldkirchen (SW 64) ¼ NW.
Wixhausen, Darmstadt (HL 24) ⅞ N.
Wiznitz (Wischnitz), *Fl.*, 📯 Kolomea (LCJ 16) 5 S.
Wlaschim (Vlasim), *Stadt*, 📯 Prag (BW 22, OeSt 27) 6½ SO.
Wlcetin, Langenbrück (SNV 21) ¼ W.
Wlkow, Josefstadt ⅜ S, Smiritz ⅜ NO, (SNV 6 u. 5).
— Letowic (OeSt 6) 1 N.
Wobeck, Schöningen (Bs 29) ¾ W.
Wobesde, *Stolp (BSt 29) 2 N.
Wobitzdorf, Müglitz (OeSt 46) 10.
Wocklum, Camen 5 S, Unna 4 S. (KM 20, BM 54).
Woddow, Löcknitz, (BSt 62) 2 S.
Wode, Trifail (OeSü 69) ¼.
Wodniki, Staresiolo (LCJ 3) ¼ O.
Wodolka, Auschitz (TKP 2) ½ SO.
Wodolow, Schwadowitz (SNV 27) ½ O.
Wodzeck, 📯 Schulitz (PO 65) 2 SO.
Wöcklitz, Güldenboden (PO 40) ¼ NO.
Wöhrden, *Fl.*, Rendsburg (AK 16, Sw 1) 6 SW.
Wölfiswyl, Sissach (SC 1,7) 14 Kil.
Wöllan, *Fl.*, 📯 Cilli (OeSü 64) 3 NW.
Wöllersdorf, 📯 Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1 NW.
Wöllmarshausen, Göttingen (Ha 84) 1¾ SO.
Wöllmen, Posthausen (LD 3) 1 N.
Wöllstein, *Fl.*, 📯 Creuznach 1 SO, Alzey 1¾ NW. (Sa 22, HL 44).
Wölmsdorf, 📯 Krippen (Schandau) (SO 9) 2 NO.
Wölpe, Nienburg (Ha 26) ⅝ NO.
Wölpinghausen, Lindhorst (Ha 44) 1 N.
Wölsdorf, Josefstadt (SNV 6) 1¼ N.
Wölsenberg, Nabburg (ByO 69) ½ S.
Wölsikendorf, Freienwalde a. Oder (BSt 49) 1¼ SW.
Wölz, Ober-, *Stadt*, 📯 Scheifling 1½ NW, Schauerfeld 1¾ NW. (KR 28 u. 29).
— **Nieder-**, *Eisenwerke*, Scheifling (KR 28) ½ NW.
Wörbzig, Cöthen 1 SW, Biendorf ⅝ SO. (MH 34 u. 33).
Woerlitz, *Stadt*, 📯 Coswig ¾ SW, Dessau 2 O. (BA 27 u. 30).
Wörmeln, Warburg (HN 17, Wf 1) ½ SW.
Wörmlitz, Halle (BA 18) ¾ SW.
Wörresbach, Nied.- u. Ober-, Oberstein 1 N, Fischbach 1 NW. (Sa 38, 37).
°**Wörrstadt** *(HL 77), Stadt*, 📯 Creuznach 2½ O, Mainz 2 SW, Alzey 1½ N. (Sa 22, HL 11 u. 44).
Wörsbach, Apolda (Th 11) ½ NW.
Wörsdorf, Wiesbaden (Na 1) 2¼ N.
[1]**Wörth** am Main, *Stadt*, 📯 Aschaffenburg (ByS 102, FH 10) 3 S.
[2]— an der Donau, *Fl.*, 📯 Regensburg 3¼ SO, Walhallastrasse 3 SO, Straubing 3¼ NW (ByO 22, 23 u. 47).
[3]— an der Isar, Ergoldsbach 2 SO, Landshut 2⅛ NO. (ByO 12, 10).
Siehe dagegen Station Wörth Pf 45 u. Maria-Wörth OeSü 168.
Wörtischberg in Steierm., Spielfeld (OeSü 55) 1.
Wöschbach, Berghausen *H** (Ba 143) ⅜ O.
Wössingen, *Fl.*, Königsbach *H** ⅝ NO, Bretten 1⅛ SW, Weingarten *H** 1 O, Durlach 1¼ N, Berghausen *H** ¾ NO. (Ba 146, 4, 12, 13 u. 143).
Wogenapp, Elbing (PO 39) 1½ N.
Wogenthin, Belgard (BSt 21) 3 O.
Woggersin, Neubrandenburg (FF 7) ¾ NW.
Wohla, Radeberg 2½ NO Bischofswerda 1¾ NW, (SO 14 u. 17).

Wohla, Löbau (SO 23) ¾ N.
Wohlau, *Stadt,* 📯 Gellendorf 2½ SW Maltsch 2½ NO. (OS 35 u. NM 35).
— **Alt-,** Gellendorf (OS 25) 2¼ W.
Wohlde, Unterlüss (Ha 8) 2½ W.
Wohlen, Dietikon 2½ SW, Wildegg 2½ SO. (SNO 2, 22).
— Aarau 4½ SO, Zollikofen 10 Kil. (SC 1,13 u. 38).
Wohlenhausen, Freden (Ha 78) 1½ NO.
Wohlenrode, Eschede (Ha 7) ¾ O.
Wohlenschwyl, Wildegg (SNO 2, 28) 1½ O.
— Aarau (SC 1,13) 5 SO.
Wohlgelegen, *chemische Fabriken,* Mannheim (Ba 1) ¼ NO.
Wohlsdorf, Biendorf (MH 33) ¼ NO.
Wohnischtau, Alt u. Neu-, Elbeteinitz (OeSt 21) 5 NO.
Wohnsdorf, Tapiau 2½ SO, Wehlau 3 S. (PO 54 u. 55).
Wohnwitz, Nimkau ½ NO D.-Lissa 1½ NW. (NM 37 u. 38).
Wohrasenitz, Turnau (SNV 17, TKP 12) ¼ NW,
Wohrin, Trebnitz (PO 5) ½ SO.
Woinowo, Nakel 2½ NO, Bromberg 2½ NW. (PO 26 u. 27).
Woischitz, Orzesche (Wi 23) 1½ S.
Woischnik, *Stadt,* 📯 Tarnowitz (OS 22, RO 12) 3½ NO.
Woischwitz, Breslau (NM 39, BF 1) ½ S.
Woisselsdorf, Grottkau (NB 4) ½ NW.
Woitsdorf, Hainau (NM 31) ¾ SW.
Woitz, Neisse (NB 1) 1¼ W.
Woitzel, Labes (BSt 18) ½ O.
Wojanow, Praust (PO 73) 1 SW.
Wojkowic, Jensowic ¾ O, Weltrus 1 NO. (OeSt 33 u. 32).
Wojnicz, *Stadt,* 📯 Bogumilowice (LCJ 9) ½ S.
Wojnilów, *Stadt,* 📯 Bursztyn (LCJ 10) 2 SW.
Wojno Mestitz, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 6½ S.
Wolanic, Elbeteinitz (OeSt 21) 4 N.
Wolbeck, 📯 Münster 1¼ SO, Hiltrup 1 O. (Wf 20 u. 19).
Wolbrechtshausen, Nörten (Ha 82) 1 NW.
Wolckow, Wangerin (BSt 17) 2½ NW.
Wolczatycze, Chodorow (LCJ 7) ¼ S.
Wolde, Gross-, Ihrhove *H** (Wf 34) ½ SO.
Woldegk, *Stadt,* 📯 T Oertzenhof (FF 8) 1 SO, Strassburg (BSt 69) 2 SW.
Woldenhorn, Ahrensburg (LB 12) 1/16 S.
Wolduch, Rokitzan (BW 11) 1 NO.
Woleschko, Theresienstadt (OeSt 37) 1 O.
Woleschnitz, Kosteletz (SNV 25) ½ S.
— Eisenbrod (SNV 15) ⅜ NO.
Wolesna (Woleschna), Rokitzan (BW 11) 2½ SO.
Wolezkowce, Sniatyn (LCJ 18) 2 NW.
Wolfach, *Stadt,* 📯 T Hausach (Ba 164) ¾ NO.
— **Ober-,** Hausach (Ba 164) ¾ NO.
Wolfartsweier, Durlach (Ba 13) ½ S.
Wolfberg, *Stadt,* 📯 T Köflach 4 SW, Unter-Drauburg 4 NW. (GK 11. OeSü 161).
°**Wolfegg** *(Wü 192), Fl.,* 📯 Essendorf 2½ S, Ravensburg 2 NO. (Wü 44 u. 50).
Wolfen in Sachsen, Jessnitz (BA 37) ½ S.
Wolfenhausen, Aumenau (Na 34) ⅝ SO.
Wolfenweiler, Schallstadt *H** (Ba 41) ¼ N.
Wolferborn, Wächtersbach (BH 13) 1 SW.
Wolfering, Freihöls (ByO 31) ¼ NO.
Wolfersdorf, Bodenbach 3 SO, Böhm.-Leipa 1 NW. (BN 20 u. 8).
Wolfershausen, Cassel 2½ SW, Guntershausen 1 S. (HN 11 u. 9, MW 1 u. 3).
Wolferstedt, Riestedt (ML 23) 1¼ SO.
Wolfersweiler, Türkismühle (Sa 42) ¾ SO.
Wolfgang, St.-, *Fl.,* Rosenheim 5 N, München 5½ NO, Freising 5 SO. (ByS 137, 126 u. ByO 6).
— **St.-,** *Fl.,* 📯 Gmunden 5 SW, Salzburg 4 SO. (KE 63 u. 45).
— **St.-,** Fridau (OeSü 113) 1 NO.
Wolfhagen, *Stadt,* 📯 Cassel 3¾ W, Warburg 3 S. (HN 11 u. 17, Wf 1).
Wolfpassing, Blindenmarkt (KE 19) 1½ SO.
Wolframsdorf, Teich-, Werdau (SW 9) 1½ W.
Wolfratshausen, *Fl.,* 📯 München 3¼ SW, Gross-Hesselohe 2¾ SW, Holzkirchen 3 W, Starnberg 1¾ SW, Seeshaupt 1½ NO. (ByO 1, ByS 126, 128, 131, 192 u. 202).
Wolfs, Oedenburg (OeSü 97) ¾ SO.
Wolfsbach, 📯 St. Peter (KE 22) 1½.
Wolfsbank, ✕ *(an Zwgb.),* Altendorf 0,3 W, Heissen 0,3 N. (Rh 92 u. 91).
Wolfsberg, 📯 siehe Wolfberg.
Wolfsbruch, Laskowitz (PO 30) 1 S.
[1]**Wolfsdorf** in Mähren, Müglitz (OeSt 46) ½ SW.
[2]— in Ostpreussen, Korschen (OpS 17) 1 NO.
[3]— in Schlesien, Hansdorf (NM 23, NZ 8) ½ O.
[4]— ebendas., Nimkau (NM 37) ¾ NO.
[5]— Hainau (NM 31) 2¾ S.
Wolfsegg, ✕ *(an Kohlenb.), Fl.,* 📯 Breitenschützing 1½ NW, Timmelkam 2 NO, Schwanenstadt 1½ NW. (KE 34, 38 u. 35).
Wolfsgefärth, Ronneburg (SW 87) 1½ SW.
Wolfsgrün, Auerbach (SW 73) 2 NO.
Wolfshagen, 📯 Strassburg (BSt 69) 1¼ SO.
— Seesen 1¾ NO, Lutter a. B. 1¼ SO. (Bs 8 u. 10).
Siehe auch Wolfhagen.
Wolfshain, Kaiserswaldau (NM 30) ¼ W.
Wolfshayn, Weisswasser i. Schles. (BG 12) 1½ NW.
Wolfsheim, Ingelheim 1½ SO, Mainz 2½ SW. (HL 15 u. 11).
Wolfspfütz, Lengenfeld (SW 72).
Wolfssol, Neunkirchen (OeSü 24) 1.
Wolfstein, *Stadt,* 📯 Altenglan 1½ N, Kusel 2 N, Staudernheim 3 SW. (Pf 62, 64, Sa 33).
Wolfsthal, Pressburg (OeSt 75) 1½ W.
Wolfswinkel, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ½ W.
Wolfwyl, Olten 2¼ S, Morgenthal 4 Kil. SC 1, 10 u. 27).
Wolhausen, Nebikon 19 Kil., Luzern 20 Kil. (SC 1, 18 u. 25).
Wolitta, Wolitnik (PO 46) ¾ NW.
Wolkau, Dürrenberg (Th 19) ¼ N.
Wolken, Coblenz (Rh 52) 1¼ SW.
Wolkenburg, Glauchau 2 NO, Altenburg 2½ SO. (SW 22 u. 6).
Wolkering, Mangolding (ByO 20) ⅜ W.
°**Wolkersdorf** *(OeSt 137), Fl.,* 📯 Wagram (KFN 4) 1½ N.
Wolla, Pelplin (PO 33) ¼ O.
Wollbach, Brennet (Ba 61) ¼ S.
— Efringen ¾ NO, Haltingen ⅞ NO, Lörrach 1½ N. (Ba 52, 54 u. 208).
Wollbrandtshausen, Göttingen (Ha 84) 2 O.
Wollenberg, Helmstadt *PH** (Ba 98) ¾ SO.
— Freienwalde a. Oder (BSt 49) 1 SW.
Wollendorf, Andernach (Rh 50) ½ NO.
Wollenitz, Katowic (KFJ 31) ¾ SW.
Wollenthal, Czerwinsk 2½ NW, Pelplin 2½ SW. (PO 32 u. 33).
Wollersheim, Zülpich (Rh 21) 1 SW.
Wollersleben, Wolkramshausen (ML 28a) ⅛ W.
Wolletz, Angermünde (BSt 6) 1¾ NW.
Wollin in Böhmen, *Stadt,* 📯 Strakonitz (KFJ 30) 1½ S.
— in Pommern, *Stadt,* 📯 T Damm bei Stettin 8 N, Anklam 9 O. (BSt 12 u. 55).
— ebendas., Passow 2 NW, Tantow 1¾ NW. (BSt 7 u. 9).
Wollishofen, Zürich (SNO 2, 19) 1 S.
Wollmatingen, Constanz (Ba 87) ½ NW.
Wollmerschied, Lorch 1¼ NO, Caub 1½ NO. (Na 12 u. 13).
Wollmesheim, Landau (Pf 39) ½ SW.
Wollmirsleben, *Fl., (Kohlengr., Zuckerf.),* Förderstedt 1½ NW, Langenweddingen 1½ S, Hadmersleben 1½ SO. (ML 17, 3 u. 5).
Wol(l)nzach, *Fl.,* 📯 Freising 4 NW. Pfaffenhofen 2 NO. (ByO 6, ByS 240).
Wollstein, *Stadt,* 📯 T Fraustadt 5¼ NW, Glogau 7½ NO, Alt-Boyen 5 NW, Kosten 5½ NW, Posen 9½ SW, Frankfurt a/O. 18¼ SO. (OS 41, 43, 44, 45, 48 u. NM 11),
Wollup, Cüstrin (PO 8) 3 NW.
Wolmsdorf, Frankenstein (BF 11) 1½ SO.
— **Klein-,** Radeberg (SO 14) ½ S.
— **Langen-,** Fischbach 1¼ SO, Bischofswerda 1½ SW. (SO 15 u. 17).
— **Steinicht-,** Bischofswerda 2 SO, Bautzen 2 SW. (SO 17 u. 26).
Woloczynice, Stanislau (LCJ 13) ½ N.
Wolscha, Pelplin (PO 33) 1¼ SW.
Wolschow, Löcknitz (BSt 62) ¾ S.
Wolsdorf, Büddenstedt (Bs 30) ½ NW.
Wolsko, Miasteczko (PO 23) ½ O.
Wolsz, Gr.- u. Kl.-, Warlubien (PO 31) 1¾ NO.
Wolterdingen, Donaueschingen (Ba 185) ⅞ NW.
[1]**Woltersdorf** bei Berlin, Erkner (NM 5) ¼ N.
[2]— bei Berlin, Erkner (NM 5) ⅛ N.
[3]— Freienwalde in Pomm. (BSt 16) ½ SO.
[4]— Casekow (BSt 8) ½ SW.
[5]— Magdeburg (ML 1 u. MH 1) 1¼ NO.
[6]— bei Plaue a. d. Havel, Wusterwitz (BPM 8) ⅜ N.
Woltershagen, Miltzow (BSt 58) 1 N.
Woltershausen, Freden (Ha 78) ¾ NO.
Wolthausen, Celle (Ha 6) 1½ NW.
Woltin, *Fl.,* Pisek (KFJ 28) 5½ NO.
Woltmershausen, Bremen (Ha 34) ½ SW.
Woltorf, Peine (Ha 66) ¾ SO.
Wolzig, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 SO.
Womwelno, Nakel (PO 26) 3 N.
Wongrowice (Wongrowitz), *Stadt,* 📯 T Samter 6½ NO, Bialosliwe 4 SO, Nakel 6 SW. (OS 50, PO 24 u. 26).
Wonsees, Bayreuth (ByO 80) 3 NW.
Wonsheim, Alzey 1½ NW, Creuznach 1½ SO. (HL 44, Sa 22).
Wonzow, Bialosliwe (PO 24) 5½ NW.
Woosmer, Pritzier (BH 17) 2½ S.
Wopersnow, Schivelbein (BSt 19) ¾ W.
Worben, Biel (SC 1,56) 7 Kil.
Worbis, *Stadt,* 📯 T Gernrode ¾ N, Leinefelde ¾ N. (ML 31 u. 32).
— **Kirch-,** Gernrode (ML 31) ½ N.
— **Breiten-,** 📯 (ML 31) ¾ NO.
Worblaufen, Zollikofen (SC 1, 38) 2 Kil.
Worfelden, Langen 1⅝ SW, Gr.-Gerau ⅝ O. Weiterstadt ½ NW, (MN 3, HL 22 u. 23).
Worienen, Lindenau (PO 53) ½ NW.
Woritten, Schlobitten (PO 41) 4½ S.
Workallen, Schlobitten (PO 41) 3½ SO.
Wormditt, *Stadt,* 📯 Schlobitten 3½ O, Braunsberg 5½ SO. (PO 41 u. 44).
Wormersdorf, Bonn (Rh 42) 2½ SW.
Wormlage, 📯 Vetschau (BG 8) 3 S.
Wormsdorf, Oschersleben (Bs 20) 1½ N.
Wormsfelde, Landsberg a. W. (PO 13) 1 NO.
Wormsleben, Ob.-Röblingen (ML 21) ½ NW.
Worona, Ottynia (LCJ 14) ¾ O.
Worpillen, Norkitten (PO 57) ½ SW.
Worpswede, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) 1½ O.
Worwegen, Ludwigsort (PO 47) 1¼ SO.
Woserow, Anklam (BSt 55) 1 O.
Wosinczyn, Chodorow (LCJ 7) 1¾ O.
Wossek, Rokitzan (BW 11) ⅝ N.
Wossitz, Praust (PO 73) 2 SO.
Wossov, Zditz (BW 15) 1½ SO.
Wostracin, Stankau (BW 4) ½ S.
Wostretin, Uhersko (OeSt 16) ¾ N.
Wotersen, Büchen 1 NW, Schwarzenbeck 1¼ NO. (BH 20 u. 21).
Wo(t)titz, *Stadt,* 📯 T Prag (BW 22, OeSt 27) 6½ SO.
Wotwowitz, *Bergwerke,* Kralup (OeSt 31) ⅝ SW.
Woykowitz, Auschitz (TKP 2) ¾ N.
Woynilow, Bursztyn (LCJ 10) 1½ SW.
Woynitz, Alt-Boyen (OS 44) 1 O.
Wrab, Obristwy-Klomin 2 SO, Prag 2 NO. (TKP 3, BW 22, OeSt 27).
Wran, *Fabr.,* Radotin (BW 20) ¾ SO.
Wrangelsburg, Züssow (BSt 56) 1 N.
Wranian, Jensowic (OeSt 33) ¼ O.
Wranoway, Eisenbrod (SNV 15) ½ W.
Wrasch, Dobrichowitz (BW 19) ¼ N.
Wrat, Eisenbrod (SNV 15) ½ SW.
Wrbitschan, Lobositz (OeSt 38) ¾ SO.
Wrbkau, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 SW.
Wrchowina, Falgendorf (SNV 11) ¼ SW.
Wrdy, Elbeteinitz (OeSt 21) 1½ W.
Wrechow, Freienwalde a. Oder (BSt 49) 2½ NO.
Wremen, Geestemünde (Ha 40) 2 N.
Wreschen, *Stadt,* 📯 T Posen (OS 48) 6¼ SO.
Wreschin, Filehne (PO 20) 1 SO.
Wresie in Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) ¾.
Wresina, Rann (OeSü 145) ⅜ N.
Wrestedt, Suderburg 1¼ NO, Uelzen 1 S. (Ha 9 u. 10).
°**Wrexen** *(BM 127), Fl.,* Bonenburg (Wf 2) 1 SW
Wriedel, Uelzen (Ha 10) 3 NW.
Wriezen, Alt-, Wrietzen a. Oder (BSt 67) ½ NO.
Wrisbergholzen, Alfeld (Ha 77) 1 NO.
Wroblewo, Wronke (OS 51) 1 SW.
Wronin, Bauerwitz (Wi 12) 1 NO.
Wrotzk, 📯 Thorn (PO 67) 6¼ NO.
Wrschowitz, Prag (BW 22, OeSt 27) ½ SO.
Wrzeschin, Krzizanowitz (Wi 7) 1½ SW.
Wschellis, Kuttenthal (TKP 6) 1 NW.
Wschen, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅝ SW.
Wscheraditz, Karlstein (BW 17) 1½ W.
Wscherau, *Stadt,* 📯 Pilsen (BW 8, KFJ 39) 2½ NW.
Wschestar (Vsestar), 📯 Königgrätz (SNV 3) ½ NW.
Wsetin, *Stadt,* 📯 Napajedl 5 NO, Hullein 4½ O, Pohl 5 SO. (KFN 16, 18 u. 22).
Wtelno in Posen, 📯 Nakel 3 NO, Bromberg 2 NW. (PO 26 u. 27).

Wtelno in Böhmen, Wrutic ½ N, Stranow-Krnsko ¼ S. (TKP 5 u. 7).
Wubbelkow, Gross- u. Klein-, Stralsund (BSt 59) 2½ NO.
Wudarge, Trampke (BSt 15) 1½ S.
Wudzin, Kotomierz (PO 28) ¾ NW.
Wülfel, Hannover (Ha 1) ¾ SO.
Wülfersdorf, Hohenau (KFN 9) 2½ W.
Wülferstedt, Wegersleben (Bs 19) ½ SO.
Wülflingen, Winterthur (SNO 2, 13) ½ NW.
Wülfingen, Nordstemmen ½ SW, Elze ¼ N. (Ha 71 u. 75).
Wülfingerode, 📯 Gernrode (ML 31) 1 O.
Wülfinghausen, Nordstemmen 1 SW, Elze ½ NW. (Ha 71 u. 75).
Wülfrath, *Stadt,* 📯 Aprath (BM 58) ½ W.
Wülknitz, Röderau (BA 26) 1 NO.
—— Cöthen ¾ SW, Biendorf ¾ SO. (MH 34 u. 33).
Wülperode, Schladen (Bs 34) ½ S.
Wülzburg, Pleinfeld (ByS 41) 1¼ S.
Wünnenberg, *Stadt,* 📯 Paderborn 3¼ S, Gesecke 2¾ SO. (Wf 7 u. 9).
Wünschelburg, *Stadt,* 📯 Reichenbach in Schles. 4½ SW, Frankenstein 4 SW. (BF 13 u. 11).
Wünschendorf in Schlesien, Greiffenberg 1½ SW, Reibnitz 1½ NW. (NM 45 u. 48).
—— in Sachsen, Waldkirchen (SW 64) 1 SO.
—— Ronneburg (SW 87) ca 1½ SW.
Wünschensuhl, Marksuhl (Th 44) ½ NW.
Würben, 📯 Ohlau (OS 4) 1⅛ W.
—— Grottkau (NB 4) 1 SW.
—— Saarau ½ S, Königszelt 1 O. (BF 6 u. 7).
Würbenthal, *Stadt,* 📯 T Olmütz 8½ N, Neisse 5½ S. (KFN 58, NB 1).
Würflach, Neunkirchen (OeSü 24) 1 NW.
Würfflau, Cöthen (MH 34) ¾ NO.
Würgendorf, Burbach (KM 54) ¾ NO.
Würges, 📯 Wiesbaden 2¾ N, Limburg 2¼ SO. (Na 1 u. 30).
Würgsdorf, Märzdorf (NM 52) 1 NO.
Würm, Pforzheim (Ba 149) ⅝ SO.
Würmersheim, Muggensturm (Ba 17) 1¼ W.
Würschnitz, Radeberg (SO 14) 2¼ NW.
—— **Ober-,** Lugau (SW 45) ½ S.
—— **Nieder-,** Lugau (SW 45) ¼ SO.
Würselen, Aachen (AM 1, Rh 4) ⅝ NO.
Würtsch-Hölle, Liegnitz (NM 33) 1½ N.
Würzbach, Ober-, Hassel (Pf 27) ½ S.
Wüschheim, Euskirchen ½ NO, Brühl 2½ SW. (Rh 22 u. 39).
—— Sobernheim (Sa 34) 4¼ NW.
Wüstegiersdorf, 📯 Waldenburg (NM 57) *siehe* Giersdorf.
Wüstendorf, Breslau (NM 39, BF 1) 1½ O.
Wüstenhain, Vetschau (BG 8) 1½ SO.
Wüstenhammer, Tworog (RO 10) ⅞ N.
Wüstenroth, *Fl.,* Willsbach (Wü 71) 1½ SO.
Wüstensachsen, *Fl.,* 📯 Meiningen 4½ SW, Fulda 3½ SO. (Th 50, BbH 6).
Wüstheuterode, Heiligenstadt (ML 33) 1½ SW.
Wüstrey, Kosteletz (SNV 25) 1 NO.
Wugarten, Friedeberg 2½ N, Woldenberg 1½ W. (PO 16, OS 55).
Wuhden, Podelzig (PO 69) 2¼ S.
Wuhlenburg, Winsen (Ha 15) 1⅛ NW.
Wuhrow, Labes (BSt 18) 1 N.
Wuhst, Brandenburg (BPM 9) 1 O.
Wulfelade, Neustadt a. N. (Ha 23) 1½ NO.
Wulfersdorf, Zernitz (BH 8) 5¼ N.
Wulferstedt, Crottorf (MH 7) ¾ NW.
Wulf(f)en, *H* (ML 6),* 📯 Cöthen (ML 7) 1⅛ NW.
Wulfen, 📯 °Haltern (KM 68) 1¾ W.
Wulfsen, Winsen (Ha 15) 1 SW.
Wulfstorf, Bienenbüttel (Ha 12) ¾ NO.
[1]**Wulkow,** Lebus (PO 70) ¾ SW.
[2]—— Trebnitz (PO 5) ½ N.
[3]—— Zernitz (BH 8) 1¾ N.
[4]—— Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 NO.
Wulsdorf, Geestemünde (Ha 40) ½ S.
Wundersleben, *Straussfurth (NE 8) ½ SO.
Wundlacken, Königsberg (PO 50) 1 SW.
Wundschuh in Steiermark, Kalsdorf (OeSü 50) ¾.
Wunsiedel, *Stadt,* 📯 T Kemnath-Neustadt 3¼ NO, Mitterteich 3 NW, Schwarzenbach 3 S, Eger 3½ W. (ByO 77, 85, ByS 73 u. 231).
Wuppenau, Bürglen (SNO 2, 5) 1½ SW.
Wurgassen, Höxter (Wf 42) 1½ S.
Wurgwitz, Potschappel (SO 43) ½ W.
Wurmannsquik, *Fl.,* Vilshofen (ByO 55) 6 SW.
Wurmberg in Steierm., Pettau (OeSü 111) 1
—— Niefern *PH* 1 SO, Mühlacker 1 S. (Ba 151, 153).
***Wurmlingen** *(Wü 163),* 📯 Immendingen (Ba 179) 1½ N.
Wurschen, Bautzen (SO 20) 1½ O.
Wurz, Windisch-Eschenbach (ByO 82) ¼ W.
Wurzach, *Stadt,* 📯 T Memmingen 3 SW, Essendorf 2 SO. (ByS 213, Wü 44).
Wurzbach im Reussischen, *Fl.,* 📯 Gera 8½ SW, Reuth in Sachsen 4 W. (SW 88 u. 18).
Wurzen in Krain, *Fl.,* 📯 Villach 3 SW, Laibach ca 9 NW. (OeSü 171 u. 76).
Siehe dagegen Stat. Wurzen der LD 6.
Wuschewier, Trebnitz 1¾ N, Wrietzen a/O. 1½ SO. (PO 5, BSt 67).
Wusen, Schlobitten 2 NO Mühlhausen 2 SO. (PO 41 u. 42).
Wusseken, Anklam (BSt 55) 2 S.
—— Cöslin (BSt 24) 1 N.
Wussow, Freienwalde i. Pom. (BSt 16) 2¾ NW.
Wusterbarth, Gr.-Rambin (BSt 20) 1¾ SO.
Wusterhausen a. D., *Stadt,* 📯 Neustadt a. D., (BH 7) ¾ N.
—— **Deutsch-,** K.-Wusterhausen (BG 3) ½ W.
Wusterhusen, 📯 Wolgast 1¾ N, Greifswald 2¼ O. (BSt 61 u. 57).
Wusterwitz, 📯 Schivelbein (BSt 19) 3 SO.
—— 📯 *Schlawe (BSt 27) 1¼ S.
Siehe Station Gross-Wusterwitz BPM 8.
Wustrow, *Stadt,* 📯 Uelzen 5 O, Seehausen 5 NW. (Ha 10, MH 35).
—— *Fl.,* 📯 *(Nav.-Schule),* Rostock (Mk 1) 5½ NO.
—— **Alt- u. Neu-,** Wrietzen a. O. (BSt 67) ¾ NO.
Wutha, *PH (Th 4),* Eisenach ¾ O, Fröttstett 1½ W. (Th 3 u. 5).
Wuticke, Zernitz (BH 8) 2 N.
Wutzelhofen, *PH (ByO 24),* Regenstauf 1, Walhallastrasse ½ (ByO 23 u. 25).
Wutzig, Friedeberg 2¼ NO, Woldenberg ½ W. (PO 16, OS 55).
Wutzow, Hohen- u. Nieder-, Freienwalde a/O. (BSt 49) ½ NO.
—— Belgard (BSt 21) 2 O.
Wybelsum, Emden (Wf 38) 1¼ W
Wychowka, Bursztyn (LCJ 10) ½ SW.
Wygoda, Bursztyn (LCJ 10) ½ SW.
Wyhl, Riegel 1 W, Kenzingen 1¼ SW. (Ba 36 u. 35).
Wyhlen, *PH (Ba 58),* Grenzach *H** (Ba 57) ¼ SO.
Wyhra, Borna (SW 93) ⅜ S.
Wyk auf Föhr, 📯 T Husum ca 6 NW, Tondern 5SW *(Dampfschiff v.)* (SW 21, 12).
Wykon, Zofingen (SC 1, 15) 1 SO.
Wyl, Olten (SC 1, 10) 2 Kil.
Siehe dagegen Stat. Wyl VS 3, 8.
Wyla, Winterthur (SNO 2, 13) 3½ SO.
Wylamowitz, Bielitz (KFN 64) 2 NW.
Wylen, Andelfingen (SNO 2, 34) 2 O.
Wyler, Cranenburg (Rh 78) ½ NW.
Wyliberg (Williberg), Aarau 14 Kil., Reiden 5 Kil. (SC 1, 13 u. 16).
Wymislawe bei Gollancz, Bialosliwe (PO 24) 3 SO.
—— bei Bialosliwe, Bialosliwe (PO 24) ½ NO.
Wynau, Morgenthal (SC 1, 27) ¼ W.
Wyskocz, 📯 Kosten (OS 45) 1½ SO.
Wysocka, Pelplin (PO 33) 3 SW.
Wysoczanka, Halicz (LCJ 11) 2 S.
Wysokow, Skalitz (SNV 23) ½ O.
Wyssoka, Dzieschowitz (OS 12) 1 NO.
Wyszki, Nakel (PO 26) ½ S.

X. Y.

Xanten, *Stadt,* 📯 T Geldern 2¾ NO, Wesel 1¾ NW, Goch 3 O. (Rh 70, KM 38, Rh 73).
Xions, *Stadt,* 📯 Czempin (OS 46) 5 SO.
Xienzalaka, Hammer (Wi 3) ½ W.
Yach, Emmendingen (Ba 37) 2½ NO.
Ybbs (Ips), *Stadt,* 📯 Kemmelbach ½ NW, Blindenmarkt 1¼ NO. (KE 18 u. 19).
Ybbsitz, *Fl.,* 📯 Aschbach (KE 21) 3 SO.
Ysperg siehe Isper.
Yssum, *Stadt,* 📯 Wesel (KM 38) 2½ SW.

Z.

Zaakow, Lübben (BG 6) 2¼ SW.
Zaap, (Zapy) *Fl.,* Prag (BW 22, OeSt 27) 2½ NO.
Zaatzke, (Saatzke), Zernitz (BH 8) 4¾ N.
Zabadowno, Czerwinsk (PO 32) 1½ S.
Zabár, Kiss-Terenne (UN 13) 2½ NO.
Zabawa, Slotwina (GCF 3) 3 NO.
Zabelkau i. Schles., Annaberg (Wi 8) ¼ N.
Zabelsmühle, Schneidemühl (PO 22) 1½ N.
Zabeltitz, Grossenhain (LD 36) 1 N.
Zabloce, Radymno (GCL 20) 1 SW.
*Siehe dagegen Station *Zabloce GCL 35.*
Zabnig, Kandrzin (Kosel) (Wi 1) ¾ SW.
Zabno in Galizien, *Fl.,* 📯 Tarnow (GCL 10) 2¼ NW.
—— in der Provinz Posen, Czempin 1¼ NO, Mosczin 1 SO. (OS 46 u. 47).
Zabokrk, Skalitz 1¾ NO, Kosteletz 1 O. (SNV 23 u. 25).
Zabor, Hohenmauth (OeSt 15) 4 SW.
Zaborowo, *Stadt,* 📯 Poln.-Lissa (OS 40) ½ S.
Zabrzeh, Schönbrunn (KFN 25) ¼ SO.
Siehe dagegen Station Zabrze OS 18.
Zachan, *Stadt,* 📯 Trampke 2 W, Dölitz 1½ NO, Stargard 2¾ SO. (BSt 15, OS 58 u. 59, BSt 14).
Zachenberg, Deggendorf (DP 1) 2 NO.
Zachmünde, Schönebeck ½ SO, Gnadau 1 N (ML 3 u. 4).
Zachow, Freienwalde a/O. (BSt 49) 2¾ NO.
—— Wangerin (BSt 17) 1¾ N.
Zachun, *PH (Mk 10)* Schwerin (Mk 9) 2,1 N.
Zacler, *siehe* Schatzlar.
Zadel in Sachsen, Meissen (LD 33) ½ NW.
—— i. Schles., Frankenstein (BF 11) 1/16 SO.
Zadelow, Dölitz 1 N, Stargard 2¼ SO. (OS 58, 59, BSt 14).
Zadobrówka, Luzan (LCJ 20) 1¼ O.
Zadrazan, Elbeteinitz (OeSt 21) 2¾ NW.
Zaeckerick, Freienwalde an der Oder 1¾ O, Wrietzen 1¼ NO. (BSt 49 u. 67).
Zägensdorf, Arnswalde (OS 57) 1½ NO.
Zagersdorf, Mattersdorf (OeSü 93) 2½.
Zagkwitz, Schmölln (SW 85) ca ½ NW.
Zagórce, Lemberg (LCJ 1) 2 S.
—— Chodorow (LCJ 7) 1¾ O.
Zagoreczko, Chodorow (LCJ 7) ⅜ S.
Zagreb = **Agram.**
Zahajpol, Kolomea (LCJ 16) 1½ O.
Zahlbach, Mainz (HL 11) ¼ SW.
Zahor, Eisenbrod (SNV 15) ⅜ S.
Zahoran, Beraun (BW 16) 1 NW.
Zahorwitz, Podiebrad (OeSt 23) 3 NO.
Zahrendorf, Boitzenburg (BH 19) ¾ NO.
Zahrensdorf, Blankenburg (Mk 6) ½ SW.
Zainingen, Blaubeuren 2½ NW, Kirchheim u. Teck 3 SO, Metzingen 3 SO. (Wü 169, 153 u. 130).
Zaisenhausen, *Sauerbrunnen, Fl.,* Bretten (Wü 4) 1½ NO.
Zaisersweier, Mühlacker (Ba 153, Wü 6) 1 N.
Zajaczkowo, Samter (OS 50) 2 W.
Zajeczitz, Uhersko (OeSt 16) 3½ SW.
Zajezdetz, Morawan 1 SO, Uhersko 1 SW. (OeSt 17 u. 16).
Zakrzewce, Ottynia (LCJ 14) ½ N.
Zala-Egerszegh, *Fl.,* 📯 T St. Iwán-Zala-Egerszegh (OeSü 106) 1 SW.
Zalanów, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Zalathna in Siebenbürgen, *Fl.,* 📯 Karlsburg 3½ W, Grosswardein ca 20 SO. (Si 16, Ts 43).
Zalazan, Uhersko (OeSt 16) ¾ O.
Zalescie, Chodorow (LCJ 7) 1⅛ S.
Zalesie, Nakel (PO 26) 2½ S.
Zalesl, ⨯ Nesterschitz (OeSt 41) ¾ SO.
Siehe dagegen Station Zalesl OeSt 39.
Zaleslitz, Obristwy-Klomin (TKP 3) ½ NW.
Zaleszczyki, *Stadt,* 📯 T Luzan (LCJ 20) 4 N.
Zalicze, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Zalmsdorf, Zahna (BA 8) ½ SO.
Zalosce, *Stadt,* 📯 Lemberg (LCJ 1) 12 O.
Zalov, Roztok in Böhmen (OeSt 29) ¼ W.
Zalucsan, Salgo-Tarjan (UN 14) 5 N.
Zalúcze, Sniatyn (LCJ 18) ½ S.
Zalúkiew, Halicz (LCJ 11) ¼ SW.
Zaluzi, Horowitz (BW 14) ¼ N.
Zamardi, Szantod (OeSü 124) loco.
Zamarstrznów, Lemberg (LCJ 1) ½ NO.
Zamiechów, Radymno (GCL 20) 1 SW.
Zamikow, Trampke (BSt 15) ¾ W.
Zamlekau, 📯 Horazdiowic (KFJ 32) 2 W.
Zamoly, Raab (OeSt 69) ⅞ NW.

Zamosel, Wronke (OS 51) ¼ NW.
Zamost, Hruschau (KFN 27) ½ SO.
— Stranow-Krnsko (TKP 7) ⅛ O.
Zamrsk, Hohenmauth (OeSt 15) ⅛ SO.
Zams, Innsbruck (OeSü 187) ca 10 SW.
Zamzow, Wangerin (BSt 17) 2¼ SO
Zandersdorf, Nakel (PO 26) 10 N.
Zangberg, Landshut (ByO 10) 5½ SO.
Zangenberg, Zeitz (Th 27) ½ NO.
Zangenstein, Schwarzenfeld (ByO 68) 1⅜ O.
Zanigg, Wieselburg (OeSt 67) ½ S.
Zanow, *Stadt*, 📯 T Cöslin (BSt 24) 1 NO, demn. *Schübben-Zanow (BSt 25) ½ SO.
Zanthier, Freienwalde i. P. (BSt 16) 1¼ NO.
Zanzbruch, Zantoch 1¼ NO, Friedeberg 1½ SW. (PO 14 u. 16).
Zanzhammer, *Eisenh.*, Zantoch 2 NO, Friedeberg 2 SW. (PO 14 u. 16).
Zanzhausen, *Eisenh.*, Landsberg a. d. W. (PO 13) 3 NO.
Zanzin, Landsberg a. d. W. (PO 13) 1½ NW.
Zanzmühle, Friedeberg (PO 14) 1¼ SW.
Zanzthal, 📯 Landsberg a. W. (PO 13) 3 NO.
Zapel, Wendisch-Warnow (BH 13).
Zapitów, Lemberg (LCJ 1) 2 NO.
Zappendorf, Teutschenthal (ML 20) ⅝ NO.
Zarand, *Fl.*, 📯 Arad (Si 1, Ts 37) 8 N.
Zarneckow, Belgard (BSt 21) 3½ O.
Zarnefanz, Belgard (BSt 21) ¾ S.
Zarnow, Klein-, Tantow (BSt 9) 3 SO.
Zarow, Ferdinandshof (BSt 52) ½ O.
Zarpen, Lübeck 1¼ W, Reinfeld ¾ NO. (LB 8 u. 9).
Zarrentin, *Stadt*, 📯 Hagenow 3½ NW, Brahlsdorf 2¾ N, Mölln 2½ SO, Büchen 3 NO, (BH 16, 18, LB 5 u. 7).
Zarrenthin, Anklam (BSt 55) 1¼ W.
Zarten, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1 O.
Zarzig, Stargard i. Pomm. (BSt 14) ½ O.
Zarzyn, Nakel (PO 26) 3½ S.
Zasada, Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
Zaschendorf, Schwerin (Mk 9) 2¼ NO.
Zaskerhütte, Schönlanke (PO 21) ¾ N.
Zasmuk, *Stadt*, 📯 Böhm.-Brod 2½ SO, Kolin 2 SW. (OeSt 24 u. 22).
Zastawna, 📯 Luzan (LCJ 20) 2½ N.
Zator, *Stadt*, 📯 Oswiecim (KFN 35, OS 31) 2 SO.
Zauche, Neu-, Lübben (BG 6) 1½ NO.
— **Alt-**, Lübben (BG 6) 1¼ NO.
Zauchwitz, Bauerwitz (Wi 12) 1 SW.
Zauckeroda, Potschappel (SO 43) ¼ NW.
Zauditz, *Fl.*, 📯 Woinowitz (Wi 15) 1 SW.
Zaue, Lübben (BG 6) 3 NO.
Zaumgarten, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SW,
Zaun, Alten-, Goldbeck (MH 23) 1½ O.
Zavelstein, *Stadt*, 📯 Pforzheim 3 S, *Calw ½ SW (Ba 149, Wü 208 u. 203).
Zaverstnik, Littai (OeSü 72) ¾.
Zawada (Zowada), Nendza (Wi 4) ¼ W.
— (Sawada), Warlubien (PO 31) ½ N.
Zawadda, Kotomierz (PO 28) ¾ NO.
Zawadówka, Halicz (LCJ 11) 2¾ O.
Zawicze, Orzesche (Wi 23) ½ S.
Zawitz, Biendorf (MH 33) ¾ NO.
Zazina, Lekenik (OeSü 150) 1.
Zber, Elbeteinitz (OeSt 21) 3 NW.
Zboiska, Lemberg (LCJ 1) ½ NO.
Zbonek, Letowic ½ S, Skalic ½ NW, (OeSt 5 u. 6).
Zborowitz, Hullein (KFN 18) 2½ W.
Zborowski i. Schles., Zawadzki (RO 7) 3 NO.
Zboz, Paka (SNV 12) ½ SW.
Zbozicko, Kuttenthal (TKP 6) 2 SO.
Zbrachlin, Kotomierz (PO 28) 1½ NO.
Zbran, Elbeteinitz (OeSt 21) 2 NO.
Zbysewitz, Miasteczko)PO 23) 2½ SO.
Zdanitz, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 1⅜ NW.
Zdar (Saar), *Stadt*, 📯 Pardubitz (OeSt 18) 7½ SO.
Z'dar, (Zdiar), *PH (KFJ 35)*, Nepomuk 0,9 NO, Blowic 0,6 SW (KFJ 34 u. 36).
Zdechovic, Prelouc (OeSt 19) 1 SW.
Zdencina, *H* (OeSü 152)*, Jaszka (OeSü 153) 1.
Zdetin, Kuttenthal (TKP 6) ¼ S.
Zdiar, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ SW.
— Paka (SNV 12) ½ NO.
— Raitz (OeSt 4) ½ NO. *Siehe auch* Zd'ar.
Zdiarna, Skalic (OeSt 5) 1 O.
Zdib, Roztok (OeSt 29) ½ O.
Zduny, *Stadt*, 📯 T Rawicz (OS 37) 5½ O.
Zebegeny, Szobb (OeSt 89) ½ N.
Zebrák, *Stadt*, 📯 Zditz 1 SW, Horowitz ½ NW. (BW 15 u. 14).
Zebus, Wegstädtl (OeSt 35) ½ NO.
Zechendorf, Schneidemühl (PO 22) 2¼ N.
Zechin, 📯 Golzow 1 N, Wrietzen a/O. 2¼ SO. (PO 7, BSt 67).
Zechlin, *Fl.*, 📯 Zernitz (BH 8) 5½ NO.
Zechow, Landsberg a. W. (PO 13) ½ O.
Zechowitz, Elbeteinitz (OeSt 21) 2¼ NW.
Zeckerndorf, Saldenhofen (OeSü 160) ⅜.
Zedel, Sorau (NM 22) 1 SO.
Zedenick bei Berlin u. Prenzlau, *siehe* Zehdenick.
Zedlich, Rietschen (BG 13) ½ S.
Zedlitsch, Alt-, *Fl.*, 📯 Nürschan (BW 6) 5½ NW.
Zedlitz, Breslau (NM 39, BF 1) ⅝ SO.
2 — Ohlau (OS 4) 1 N.
3 — b. Schweidnitz, Königszelt (BF 7) ⅜ NW.
4 — bei Steinau, Liegnitz (NM 33, BF 23) 3½ NO.
5 — Fraustadt (OS 41) ¾ NO.
6 — Borna (SW 93) ½ SO.
Zeeben (Zeben), *proj. Stat.*, *Stadt*, 📯 Kaschau (Ts 28) 6 NW.
Zeesen, Königs-Wusterhausen (BG 3) ¼ SO.
Zeglingen, Sommerau 5 Kil., Läufelfingen 5 Kil. (SC 1,8 u. 9).
Zehbitz, Stumsdorf (ML 9) 1¼ NO.
Zehden, *Stadt*, 📯 Freienwalde a/O. (BSt 49) 2 NO.
Zehdenick, *Stadt*, 📯 T Prenzlau 6½ SW, Berlin 7 N, (BSt 48 u. 1).
Zehista, Pirna (SO 5) ⅜ SW.
Zeholfing, Strasskirchen (ByO 40) 2 S.
Zehrbeutel, Halbau (NM 24) ¼ NO.
Zehren, Meissen (LD 33) ½ NW.
Zehringen, Cöthen (BA 33, ML 7) ½ NO.
Zehrowic, Mrakau (Bu 16) ¾ NO.
Zehrten, Wangerin (BSt 17) 3 SO.
Zeidler i Böhm., *Fl.*, 📯 Löbau 3 SW, Rumburg 1 O. (SO 23, BN 16).
Zeil, Ober-, Essendorf (Wü 44) 4½ SO.
— **Unter-**, Essendorf (Wü 44) 4½ SO.
Siehe dagegen Stat. Zeil ByS 79.
Zeilern (Zeillern), *Fl.*, Amstetten (KE 20) ¾ W.
Zeilhard, Darmstadt (HL 24) 1½ SO.
Zeilitzheim, 📯 Seligenstadt (ByS 89) 1½ NO, Kitzingen (ByS 176) 2¼ N.
Zeilsheim, Hattersheim (T 4) ½ N.
Zeinicke, Freienwalde in Pom. (BSt 16) 1½ O.
Zeipau, Hansdorf (NM 23, NZ 8) ¼ NO.
Zeisberg i. Schles., Freiburg (BF 8) ½ W.
Zeisgendorf, Dirschau (PO 34) ¼ S.
Zeisholz bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 3¾ N.
Zeiskam, Lingenfeld (Pf 32) ⅞ S.
Zeissau, Halbau (NM 24) ½ NW.
Zeiteldorn, Walhallastrasse 4⅛ SO, Straubing 2 NW. (ByO 23 u. 47).
Zeitlarn, Regenstauf (ByO 25) ¾ S.
Zeitlitz, Wangerin (BSt 17) 1¼ N.
Zeitloss, *Fl.*, 📯 Gemünden (ByS 97) 3 N.
Zeitz bei Barby, Gnadau (ML 4) ½ SO.
— i. Anhalt., Bernburg (MH 32) 1¾ SW.
Siehe dagegen Station Zeitz Th 27.
Zelasno, Oppeln (OS 10, RO 1) 1¼ NW.
Zelchowitz, Littau (OeSt 45) ½ N.
Zelcin, Jensowic (OeSt 33) ½ O.
Zelenen, Luzan (LCJ 20) 1¼ W.
Zeletz, Eisenbrod (SNV 15) ⅜ NW.
Zelezna, Beraun (BW 16) ½ NO.
Zelibrory, Bursztyn (LCJ 10) 2 O.
1 **Zell** a. d. Wiese i. Baden, *Stadt*, 📯 T Schopfheim (Ba 212) 1 NO.
2 — a. Harmersbach, *Stadt*, 📯 T Biberach (Ba 161) ½ N.
3 — bei Bühl (Ba 22) ¾ W.
4 — Offenburg (Ba 28) ½ O.
5 — **Ober- u. Unter-**, Allensbach (Ba 85) ¼ SO.
6 — am Fichtelgeb., Münchberg (ByS 72) 1 S.
7 — a. Main i. Bayern, Würzburg (Ba 125, ByS 91) ½ W.
8 — Ebelsbach (ByS 78) 1 W.
9 — Schweinfurt (ByS 84) 1 N.
10 — bei Ottobeuren, Grönenbach ⅞ W, Memmingen 1¼ S. (ByS 214, 213).
11 — bei Bischofsmais i. Bayern, Deggendorf (DP 1) 1½ NO.
12 — i. Zellerthal, Monsheim (HL 39) ¾ NW.
13 — i. Gr. Hessen, Bensheim (MN 10) ⅜ SO.
14⁰ — *(HL 65)*, Darmstadt 4½ SO, Dieburg 3½ SO. (HL 24 u. 26).
15 — **Ober-**, Schlüchtern (BbH 10) 2 O.
16 — bei Zellhof, *Fl.*, Enns (KE 25) 3 NO.
17 — am Moos, Frankenmarkt 2 SW, Strasswalchen 1¾ SO. (KE 41 u. 42).
18 — an der Pram, Riedau-Ried (KE 49) ¼ NW.
19 — a. Pattenfürst, Timmelkam (KE 38) 1¼ N.
20 — Böheimkirchen (KE 10) 1¼ SW.
21 — a. See, *Fl.*, 📯 Salzburg (KE 45) 10 SW, Wörgl (OeSü 180) 9 SO.
22 — Kufstein (OeSü 178) ⅛ NW.
23 **Zell** i. Zillerthal, Brixlegg 3 S, Jenbach 3 SO. (OeSü 182 u. 183).
24 — i. Rheinprov., *Stadt*, 📯 T St. Goar 6 SW, Coblenz 6½ SW, Bingerbrück 7 NW, Kirn 5 NW, (Rh 55, 52, 58 u. Sa 27 u. 36).
25 — i. Württemb., Altbach (Wü 21) ⅛ SO.
26 — a. d. Teck, Uhingen ¾ SW, Kirchheim 1¼ O. (Wü 25 u. 153).
27 — i. d. Schweiz, Nebikon (SC 1,18) 1½ SW.
Siehe dagegen proj. Stat. Zell OH 8.
Zella, Ober-, Salzungen (Th 45) 2 NW.
— (Blasienzella), *Stadt*, 📯 T Meiningen 3 NO, Grimmenthal 3 NO, Gotha 5½ S, Arnstadt 4½ SW, (Th 50, 51, 6 u. 33).
Zellarino, Mestre (Ober-Ital. 1,18) ⅝ NW.
Zellendorf, Linda (BA 20) ½ NO.
Zellenitz, Brandeisl (Bu 12) ½ N.
Zellerfeld, *Stadt*, 📯 Seesen 3½ SO, Harzburg 3 SW, Northeim 3½ NO. (Bs 8, 36 Ha 81).
Zellers, Oberdorf (ByS 9) ½ S.
Tellgniewo, Schneidemühl 2¼ N, Bialosliwe 3½ NW. (PO 22 u. 24).
Zellhausen, Babenhausen (HL 28) ¾ N.
Zellin, *Stadt*, 📯 Wrietzen a. O. (BSt 67) 2½ O.
Zellingen, Retzbach (ByS 94) ¼ SW.
Zellnitz a. Drau, 📯 Maria-Rast (OeSü 156) ¾ NW.
Zelow, Lemberg (LCJ 1) 2 NW.
Zeltingen, *Weinbau*, *Fl.*, 📯 Bingerbrück 9 W, Trier 5 NO, Coblenz 9 SW. (Rh 58, Sa 22, Rh 52).
Zemendorf, Mattersdorf (OeSü 93) 1 NO.
Zemitz, Buddenhagen (BSt 60) 1½ O.
Zempelburg, *Stadt*, 📯 Nakel (PO 26) 6 NW.
Zempelkowo, Nakel (PO 26) 6 N.
Zengg i. Croat., *Stadt*, 📯 T Carlstadt 10 SW, Triest 16 SO. (OeSü 154 u. 89).
Zennern, Wabern (MW 5) ¼ W.
Zenningen, Säckingen (Ba 62) 2¼ O.
Zenone, St., St. Michele (OeSü 208).
Zens, Schönebeck 1½ S, Eickendorf ⅜ SO. (ML 3 u. 16).
Zenta, *Fl.*, 📯 Mokrin 4 O, Oroszlámos 4 SO. (OeSt 113 u. 112).
Zentendorf, Görlitz (BG 15) 2 N.
Zenz, Pristewitz (LD 14) ½ O.
Zepelin, Bützow (Mk 3) ⅜ SO.
Zepernik, Bernau bei Berlin (BSt 2) ½ SW.
Zeppenfeld i. Westfalen, *Eisenhütte*, Neunkirchen (KM 53) ¼ SO.
Zepperen, Cortenbosch (Grand Centr. Belge 2,15) ⅝ SO.
Zeppernick, Magdeburg (MH u. ML 1) 3½ NO.
Zerben, Güsen (BPM 12) ½ W.
Zerbst, Kl.-, Cöthen (BA 33, ML 7) 1¾ NO
Siehe dagegen Station Zerbst BA 44.
Zerf, Ober- u. Nieder-, Beurig-Saarburg (Sa 19) 1½ O.
Zerkow(o), *Stadt*, 📯 Rawicz 10 NO, Posen 8 SO. (OS 37 u. 48).
Zerkowiz, Pragerhof (OeSü 59) ½.
Zerkwitz, Lübbenau (BG 7) ½ NW.
Zerniki, *Stadt*, 📯 Posen 8 NO, Nakel 5¾ S. (OS 38, PO 26).
Zernikow, Gusow (PO 6) ¾ S.
Zernin i. Mecklenb., Bützow (Mk 3) 1 SW.
— i. Pommern, Degow (BSt 43) ½ W.
Zernitz, Deutsch-, Gleiwitz (OS 17) 1 S.
Siehe dagegen Station Zernitz BH 8.
Zernow, Bömisch-Skalitz (SNV 23) ½ N.
Zernsdorf, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1 O, Erkner (NM 5) 2½ S.
Zeronca, Littai (OeSü 72) 2.
Zerpenschleuse, *Fl.*, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 2¼ W.
Zerre, Spremberg (BG 10) ¾ S.
Zerrehne, Nassow (BSt 22) 1¾ S.
Zerrenthin, Pasewalk (BSt 50) ¾ O.
Zerutec, Raitz (OeSt 4) ¾ NW.
Zescha, Bautzen (SO 20) 2 NW.
Zetel, *Fl.*, 📯 Ellenserdamm (Ol 19) 1 W.
Zethau, Freiberg (SO 51) 2 S.
Zetschowitz, Stankau, *siehe* Cecowic.
Zettling i. Steierm., Kalsdorf (OeSü 50) ½.
Zettwing, Kerschbaum (KE 69) 1 NO.
Zeulenroda, *Stadt*, 📯 T Mehltheuer 1¾ NW, Gera 4 SW. (SW 16 u. 88).
Zeuln (*auch* Marktzeuln), *Fl.*, Hochstadt (ByS 6) ¾ NW.
Zeundorf, Stumsdorf ¾ N, Cöthen 1⅝ SO. (ML 9 u. 7).
Zeuthen, Königs-Wusterhausen (BG 3) ¾ N.
Zeuthern, Langenbrücken (Ba 8) ¾ SO.
Zeven, *Fl.*, 📯 Achim 5¼ NO, Harburg 7 SW. (Ha 32 u. 17).
Zeyring, Ober- u. Unter-, *Eisenw.*, Judenburg (KR 24) 2½ NW.
Zezwyl, Aarau 3 SO, Ruppersweil 2½ S, (SC 1,13, SNO 2,30 u. 2,29).

Zhepno, St. Peter (OeSü 82) 2
Zhor, Böhm.-Trübau (OeSt 11) $^1/_2$ S.
Zhubar, Rakek (OeSü 79) 6.
Ziadlowitz, Müglitz (OeSt 46) $^1/_2$ W.
Ziatz, Hohen-, Güsen 2$^1/_4$ SO, Burg 2$^1/_2$ SO. (BPM 12 u. 13).
—— **Lütgen-**, Burg (BPM 13) 2 SO.
Zibelle, *Fl.*, 📯 Weisswasser i. Schlesien (BG 12) 2$^1/_4$ NO.
—— Sorau (NM 22) 3$^1/_4$ SW.
Zickhusen, Kleinen (Mk 8) $^1/_2$ SO.
Zichydorf, *Fl.*, 📯 Moravitza (OeSt 123) 2SW.
Ziebendorf, Liegnitz (BF 23, NM 33) 3$^3/_4$ NO.
Ziebern, Glogau (NZ 1, OS 43) $^3/_4$ W.
Ziebigk, Cöthen (BA 33, ML 7) 1$^1/_4$ SO.
Ziebingen, *Fl.*, 📯 Frankfurt a/O. 3$^1/_4$ SO, Fürstenberg 1$^1/_2$ NO. (NM 11 u. 14).
Zieder, Ruhbank (NM 53) $^3/_4$ SO.
Ziegelhausen, Heidelberg $^3/_4$ O, Neckargemünd $^5/_8$ NO. (Ba 3, 90 u. 93).
Ziegelhütte a.d.Staig, Amstetten (KE 20) $^1/_8$ N.
Ziegenhagen i. Hessen, Münden 1$^5/_8$ SO, Cassel 3 NO. (Ha 86, 87, MW 1).
—— Prov. Sachsen, Osterburg (MH 24) 1 S.
—— Arnswalde (OS 57) 2$^1/_4$ NO.
Ziegenhain, *Stadt*, 📯 Treysa (MW 8) $^3/_4$ W.
Ziegenhals, *Stadt*, 📯 T Neisse (NB 1) 2$^1/_2$ S.
Ziegenrück, *Stadt*, 📯 Sonneberg 6$^1/_2$ NO, Apolda 7 S. (Th 61 u. 11).
Ziegra, Döbeln (LD 28) $^1/_2$ SW.
Zieko, Coswig (BA 27) $^1/_2$ NW.
Zielacko, Osiek (PO 25) 1 NO.
Zielenzig, *Stadt*, 📯 T Frankfurt a/O. 6 NO, Vietz 4 SO. (PO 71 u. 10).
Zielitz, Wolmirstedt $^5/_8$ NO, Rogätz $^1/_2$ SW. (MH 17 u. 18).
Ziementzitz, Gleiwitz 1 NO, Zabrze 1$^1/_4$ NW. (OS 17 u. 18).
Ziemetshausen, 📯 Dinkelscherben (ByS 112) 1 SW.
Ziemitz, Wolgast (BSt 61) $^1/_2$ O.
Ziepel, Magdeburg (ML 1 u. MH 1) 2$^1/_4$ NO.
Ziepkeleben, Magdeburg (ML u. MH 1) $^1/_2$ NO.
Zier, Ober-, Buir 1 W, Düren 1$^1/_4$ N. (Rh 9 u. 8).
—— **Nieder-**, Buir 1$^1/_4$ NW, Düren (Rh 9 u. 8) 1 N.
Zierberg, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Zieregg, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Zierenberg, *Stadt*, 📯 Cassel (HN 11, MW 1) 2$^1/_2$ NW.
Zierolshofen, Renchen (Ba 25) 1 W.
Zierstorf, Lalendorf (FF 2) 1 NO.
*Siehe demnächst Station *Ziersdorf KFJ 10.*
Ziesar, *Stadt*, 📯 Wusterwitz 2 SW, Burg 4$^1/_2$ O. (BPM 8 u. 13).
Zieserwitz i. Schles., Neumarkt (NM 36) 1$^1/_2$ S.
[1]**Ziethen** i. Mecklenb., Ratzeburg (LB 4) $^5/_8$ O.
[2]—— **Gross-**, Nauen (BH 4) 2$^1/_4$ N.
—— **Klein-**, Nauen (BH 4) 2$^1/_4$ NO.
[3]—— **Gross- u. Klein-**, Angermünde 1$^1/_4$ SW, Chorin $^3/_4$ N. (BSt 6 u. 5).
[4]—— **Gr.- u. Kl.-**, Grossbeeren (BA 2) 1$^1/_2$ NO.
[5]—— Anklam (BSt 55) $^1/_2$ N.
Zietsch, Radeberg (SO 14) 3 N.
Zieverich, Horrem (Rh 10) 1 NW.
Zifflich, Cranenburg (Rh 78) $^3/_4$ NW.
Zigahnen, Czerwinsk (PO 32) 3$^1/_3$ SO.
Zihlschlacht, Sulgen (SNO 2, 4) 1$^1/_2$ SO.
Zihobetz, Horazdiowic (KFJ 32) 2 S.
Ziláh, *Stadt*, 📯 Debreczin (Ts 11) 18 O.
Zillerthal i. Schles., Hirschberg (NM 49) 1$^1/_4$ S.
Zilly, 📯 Jerxheim 2 S, Halberstadt 2$^1/_4$ NW. (Bs 17, MH 9).
Ziltendorf, Fürstenberg 1 NW, Finkenheerd $^7/_8$ SO. (NM 14 u. 13).
Zimmerhof, Rappenau (Ba 132) $^1/_4$ NO.
Zimmerholz, Engen (Ba 176) $^3/_8$ NW.
Zimmermannshorst, Carolinenhorst (BSt 13) $^1/_4$ NO.
Zimmern, Immendingen (Ba 179) $^1/_8$ NW.
—— Landshut (ByO 10) 4$^1/_2$ O.
—— **Gr.-**, *Fl.*, 📯 Dieburg (HL 26) $^1/_2$ S.
—— **Kl.-**, Dieburg (HL 26) $^1/_2$ S.
—— Unterböbingen (Wü 110) $^3/_8$ SW.
Siehe dagegen die Haltest. Zimmern Ba 119.
Zimmernintra, Erfurt (Th 8) 1$^1/_2$ NO.
Zimmerschied, Ems (Na 22) $^1/_2$ NO.
Zimmerwald, Bern (SC 1, 39) 1$^3/_4$ SO.
Zimna woda, 📯 Lemberg (LCJ 1) 1 W.
—— **wodka**, Lemberg (LCJ 1) 1 SW.
Zimpel, Breslau (NM 39 BF 1) $^3/_4$ O.
Zindel, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SO.
—— Brieg (NB 8, OS 5) 2 SW.
—— Grottkau (NB 4) 1$^1/_4$ SW.
Zindelstein, Donaueschingen (Ba 185) 1$^1/_2$ NW.
Zingsheim, *Tuchfabrik*. 📯 Mechernich (Rh 24) 1$^3/_4$ S.
Zingst, 📯 Stralsund (BSt 59) 3 NW.
Zinkau (Schinkau), *Mfl.*, Nepomuk (KFJ 34) 1 W.
Zinken, Müllheim (Ba 45) $^1/_2$ NW.
Zinkendorf, Stralsund (BSt 59) 1$^1/_2$ W.
Siehe dagegen Station Zinkendorf OeSü 99.
Zinkwerder, Wangerin (BSt 17) 1 O.
Zinna, Dorf, Jüterbogk (BA 6) $^1/_2$ N.
—— **Stadt- oder Kloster-**, *Stadt*, 📯 Jüterbogk (BA 6) $^1/_2$ NO.
Zinndorf, Erkner (NM 5) ca $^1/_2$ S.
Zinnitz, 📯 Lübben 2$^3/_4$ S, Lübbenau 1$^3/_4$ SW. (BG 6 u. 7).
Zinnowitz, 📯 *Seebad*, Wolgast (BSt 61) 2$^1/_4$ O.
Zinnwald, *Fl.*, 📯 *Zinnwerke*, Teplitz 1$^1/_2$ NW, Dresden 5 S. (AT 6, SO 1).
Zinsath, St. Lorenzen (OeSü 157) $^1/_4$.
Zinten, *Stadt*, 📯 Ludwigsort 2$^1/_4$ SO, Kobbelbude 2 S, Pr.-Eylau 3 NW. (PO 47, 48, OpS 13).
Zinzow, Anklam (BSt 55) 2 S.
Zipf, 📯 Redl (KE 39) $^1/_4$ N.
Zipfen, Darmstadt (HL 24) 3 SO.
Zipplau, Praust (PO 73) $^1/_2$ S.
Zippnow, 📯 Schneidemühl (PO 22) 4$^1/_2$ NW.
Zips in Schlesien, Freiburg (BF 8) $^1/_2$ SW.
Zirawka, Lemberg (LCJ 1) 2$^3/_4$ S.
Zircs, *Fl.*, 📯 Stuhlweissenburg (OeSü 128) 5 NW.
Zirke, *Stadt*, 📯 T Wronke (OS 51) 3 SW.
Zirklach, Laibach (OeSü 76) 5 NO.
Zirknitz, *Fl.*, 📯 Rakek $^3/_4$ NO, Adelsberg 1$^1/_2$ NO. (OeSü 79 u. 80).
Zirl, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 1 W.
Zirlau in Schlesien, Freiburg (BF 8) $^1/_2$ NO.
Zirzow, Neubrandenburg (FF 7) $^3/_4$ NW.
Zissen, Nieder-, Brohl (Rh 49) 1$^1/_2$ SW.
—— **Ober-**, Brohl (Rh 49) 1$^5/_8$ SW.
Zistersdorf, *Stadt*, 📯 Dürnkrut (KFN 7) 1$^1/_4$ NW.
Zitowa, Liebstadtl (SNV 13) $^3/_4$ SW.
Zittau, Neu-, Erkner (NM 5) 1 S.
Zittel, Zittau (SO 33) $^3/_4$ NO.
Zittow, Schwerin (Mk 9) 1$^1/_2$ NO.
Zitzenbach, Heppenheim (MN 11) 1$^3/_4$ SO.
Zitzlau, Kleinmünchen (KE 27) $^1/_2$ NO.
Zitzschewig, Coswig (LD 16) $^1/_8$ O.
°**Zizenhausen** *(Ba 193)* Stockach (Ba 192) $^1/_2$ N.
Zizenef, Schivelbein (BSt 19) 1$^1/_2$ O.
Zivanic, Prelouc (OeSt 19) 1 NW.
Zleb, Neu-, *Fl.*, Kolin 3$^1/_2$ SO, Pardubitz 3$^1/_2$ SW. (OeSt 22, 18, SNV 1).
Zlin, *Stadt*, 📯 Napajedl (KFN 16) 1$^1/_2$ NO.
Zlitsch, Böhmisch-Skalitz (SNV 23) $^3/_8$ N.
°**Zloczow** *(GCL 38)*, *Stadt*, 📯 T Lemberg (LCJ 1) 8 O.
Zlonin, Obristwy-Klomin (TKP 3) $^3/_4$ S.
Zlonitz, *Stadt*, 📯 Weltrus 2 W, Kladno 2 N. (OeSt 32, Bu 10).
Zlosin, Auschütz (TKP 2) $^1/_2$ NO.
Zlotowo, Bromberg (PO 27) 4 S.
Zlotterie, Thorn (PO 67) 1$^3/_4$ SO.
Zmesienic, *Rumfabrik*, Lemberg (LCJ 1) $^1/_2$ O.
Zmigród, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) 9$^3/_4$ SO.
Zmietsch, Gross-, *Fl.*, Netolic (KFJ 25) 2 S.
Zmollnigg, Maria-Rast (OeSü 156) $^1/_2$.
°**Znaim** *(OeSt 159)*, *Stadt*, 📯 T Sct. Pölten 13 NO, Brünn 7$^1/_2$ SW, Stockerau 7 NW. (KE 12, KFN 56 u. 46).
Znin, *Stadt*, 📯 Nakel 6 SO Bromberg 6 SW. (PO 26, 27).
Zoblitz, Uhsmannsdorf 1$^3/_4$ NO, Rauscha 2$^3/_4$ W, Penzig 3 NW. (BG 14, NM 25 u. 40).
Siehe dagegen Haltestelle Zoblitz der SO 24.
Zobten, Greiffenberg 2$^1/_2$ NO, Bunzlau 3 SO. (NM 45, 29).
—— **am Berge**, *Stadt* 📯 Vettkau 1$^3/_4$ SO, Schweidnitz 2$^3/_4$ NO, Breslau 4$^1/_4$ SW. (BF 4, 16 u. 1).
Zochau, Radeberg (SO 14) 3$^1/_4$ N.
Zodel, Penzig 1 SW, Görlitz 1$^1/_4$ N. (NM 40 u. 41).
Zöbingen, Bopfingen (Wü 117) 1$^1/_8$ N.
Zöblitz, *Stadt*, 📯 Chemnitz 4 SO, Zschopau 2 SO, Freiberg 4$^1/_4$ SW, Wolkenstein 1$^1/_2$ O. (SW 29, 65, SO 51, SW 67).
Zöckeritz, Bitterfeld (BA 13) 1$^1/_4$ W.
Zödony, Lepseny (OeSü 126) 3.
Zöhringen, Freiburg (Ba 39) $^1/_4$ N.
Zöllnitz, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Zölschen, Kötschau (Th 20) $^1/_2$ SW.
Zöpen, Borna (SW 93) 1 NW.
Zöptau, *Eisenw.*, 📯 Hohenstadt (OeSt 48) 3 N.
Zörbig, *Zuckerfabr. u. Ziegelei*, Bitterfeld 1$^1/_2$ W, Brehna 1$^5/_8$ NW, Stumsdorf $^1/_2$ O. (BA 13, 15, ML 9).
Zössen, Gr. u. Kl.-, Borna (SW 93) $^5/_8$ NW.
Zolkiew, *Stadt*, 📯 Lemberg (LCJ 1) 3$^1/_2$ N.
Zollbrück, Wrietzen (BSt 67) 1$^1/_4$ NO.
Zollbruck in der Schweiz, Burgdorf (SC 1, 34).
Zollern, ⚒ (der Preuss. Bw. A. G. gehörig), Dortmund (KM 18) 0,9 W.
Zollhaus, Ober- u. Unter-, Kempten (ByS 11) 1$^1/_2$ SO.
—— *Zollstation*, Donaueschingen 2 S, Schaffhausen 1$^1/_2$ N. (Ba 185 u. 77),
*Siehe dagegen demnächst *Zollhaus Na 45.*
Zolling, Ober- u. Unter-, Freising (ByO 6) $^7/_8$ N.
Zollnick, Altfelde (PO 37) 6 SO.
Zollverein, ⚒ (an Zweigbahn) Altenessen (KM 13) 0,3 O.
Zollwyl, Liestal (SC 1,5) 3 SW.
Zolondowo, Bromberg (PO 27) 2 NO.
Zolynia, *Stadt*, 📯 Lancut (GCL 17) 1$^3/_4$ NO.
***Zombor** *(Alf 18)*, *Stadt*, 📯 T Szegedin (OeSt 110) 12 SW.
—— Szerencs (Ts 19) $^5/_8$ SO.
—— **Kis-**, 📯 Szöreg (OeSt 111) 2$^1/_2$ SO.
Zons, *Stadt*, 📯 Benrath $^1/_2$ SW, Dormagen $^1/_2$ NO. (KM 6, Rh 63).
Zopen, Tapiau (PO 54) $^1/_4$ W.
°**Zoppot** *(BSt 37)*, *Fl.*, 📯 T Danzig 2 NW, Neufahrwasser 1 NW. (PO 74 u. 75).
Zorge, *bed. Hüttenw.*, *Fl.*, 📯 Nordhausen 3 NW, Harzburg 5 SO, Halberstadt 7 SW. (ML 28, Bs 36, MH 9).
Zorkau, Bautzen (SO 20) 1$^1/_2$ SW.
Zorn, St. Goarshausen (Na 14) 2$^1/_2$ O.
Zorndorf, Cüstrin (PO 8) 1$^1/_4$ NO.
Zornheim, Mainz 1 S, Nackenheim $^3/_4$ SW. (HL 11 u. 8).
Zorniska, Lemberg (LCJ 1) 2 NW.
Zornolding, 📯 München (ByO 1) 2$^1/_4$ SO.
Zossen, *Stadt*, 📯 Trebbin 2$^1/_2$ O, Königs-Wusterhausen 2 SW, Berlin 4 S. (BA 4 BG 3, BA u. BG 1).
Zottwitz, Ohlau (OS 4) 1$^1/_8$ NW.
Zozenow, Labes (BSt 18) 2$^1/_4$ N.
Zsáka, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 2$^1/_8$ SW.
Zsám, Gross-, *Fl.*, 📯 Moravitza (OeSt 123) 1$^1/_2$ O.
—— **Klein-**, Moravitza (OeSt 123) 1$^1/_4$ SO.
Zsámbék, 📯 Pest (OeSt 95, UN 1) 4 W.
Zsambók, Tura (UN 9) $^7/_8$ S.
Zsámbokréth, Nyitra-, *Stadt*, 📯 Tornocz (OeSt 82) 8 NO.
Zschackwitz, Döbeln (LD 28) $^3/_8$ W.
Zscheila, Meissen (LD 33) $^1/_4$ NO.
Zschepen, Delitzsch (BA 38) $^1/_2$ SO.
Zschepkau, Stumsdorf (ML 9) 1$^1/_4$ NO.
Zscherben, Merseburg (Th 17) $^1/_2$ SW.
Zschernitz, Schmölln (SW 85) $^1/_4$ NO.
Zschertnitz, Dresden (LD 20) $^1/_4$ S.
Zschiedge, Potschappel (SO 43) $^1/_2$ SO.
Zschiesewitz, Gräfenhainchen (BA 11) $^1/_2$ NW.
Zschillichau, Bautzen (SO 20) 1$^1/_4$ NO.
Zschippach, Ronneburg (SW 87) 1 NW.
Zschocher, Gr.- u. Kl.-, Leipzig (LD 1) $^1/_2$ u. $^3/_4$ SW.
Zschocken bei Hartenstein, Stein (SW 52) ca $^1/_2$.
Zschöcherchen, Schkeuditz (ML 13) 1$^1/_4$ SO.
Zschorlau, Schneeb.-Neustädtel (SW 55) $^3/_4$ S.
Zschorna, Dornreichenbach *H** (LD 7) $^3/_4$ NW.
Zschornau (Tschornau), Radeberg (SO 14) 3$^1/_2$ NO.
Zschornewitz, Burgchemnitz (BA 12) $^1/_2$ NO.
Zsigrad, Sellye (OeSt 81) 1 SO.
Zsilva, Barcs (OeSü 225, FB 6) 3 NW.
Zsitfa, Vizvár (OeSü 223) $^3/_8$ N.
Zsolcza, *PH (Ts 21)*, Miskolcz (Ts 22) $^1/_2$ O.
Zubrza, Lemberg (LCJ 1) 1 S.
Zuckau, *Fl.*, 📯 Danzig (PO 74) 3$^1/_2$ W.
Zuckmantel, *Stadt*, 📯 T Neisse 3$^1/_2$ S. Olmütz 11 N, Troppau 9 NW. (NB 1, KFN 58 u. 63).
—— Teplitz (AT 6) $^1/_2$ NW.
Zudar, Stralsund (BSt 59) 3 NO.
Zühlsdorf, Bernau (BSt 2) 2 NW.
—— Arnswalde (OS 57) 1$^3/_4$ O.
Züllchow, Stettin (BSt 10) $^3/_4$ N.
°**Züllichau** *(MP 5)*, *Stadt*, 📯 T Fraustadt 10 NW, Sorau 8$^1/_2$ NO, Alt-Boyen 9 NW, Frankfurt a. O. 13 SO. (OS 41, NM 22, OS 44, NM 11).
Züllighofen, Mehlem (Rh 44) 1 SW.
Zülkowitz, Bauerwitz (Wi 12) $^1/_2$ NW.
Zülshagen, Wangerin (BSt 17) 3$^1/_2$ O.
Zülz, *Stadt*, 📯 Gogolin 4 SW, Neisse 3$^1/_2$ SO. (OS 11, NB 1).
Zülzefitz, Labes (BSt 18) $^1/_4$ O.
Zülzendorf, Königszelt (BF 7) $^7/_8$ SO.
Zünder, Gr.-, Dirschau 2 N, Hohenstein 2$^1/_4$ NO, Danzig 2$^1/_2$ SO. (PO 34, 72 u. 74).
Zündorf, Nieder- u. Ober-, Wahn (KM 43) $^1/_2$ W.
Zürkow, Fritzow (BSt 42) $^1/_2$ S.
Züsch, Türkismühle (Sa 42) 2 NW.
Züsedom, Pasewalk (BSt 50) 1 S.
Züschen, Wabern (MW 5) 2 NW.

***Züttlingen** *(Wü 64), Fl.*, 📯 Neckarsulm (Wü 58) 2 NO.
Zützen, Angermünde (BSt 6) 2½ O.
—— Brand (BG 5) 1½ SW.
Zufälligglück, *Bergw.*, Stockhausen (Na 38) ¼ O.
Zug, Freiberg (SO 51) ½.
Siehe dagegen Stat. Zug SNO 2, 52.
Zugdamm, Hohenstein 1 NO, Praust 1½ SO. (PO 72, 73).
Zukow, Korszów (LCJ 15) ¾ NO.
Zulling, Landshut (ByO 10).
Zunsweier, Ortenberg *H** (Ba 158) ½ SW.
Zunzgen, Sissach (SC 1,7) 2 NO.
Zurawia, Nakel (PO 26) 2¾ SW.
Zurawienko, Bukaczowce (LCJ 9) 2½ NW.
Zurawno, *Stadt*, 📯 ⊤ Bortniki 2 SW, Bukaczowce 3 NW. (LCJ 8 u. 9).
Zurczyn, Nakel (PO 26) 3½ SO.
Zurin, *bed. Grenzort*, Luzan (LCJ 20) 4 O.
Zurow in Mecklenburg, Wismar 1½ SO, Blankenberg 1¾ NW. (Mk 13 u. 6).
—— in Galizien, *Fl.*, Bukaczowce (LCJ 9) 1½ W.
Zurzach, *Fl.*, Ober-Lauchringen ¾ SW, Döttingen ¾ O. (Ba 70 u. SNO 2,59).
Zuschendorf, Pirna (SO 5) ½ SW.
Zusdorf, Moosburg (ByO 8) 1 S.
Zusenhofen, Appenweier (Ba 26) ½ NO.
Zusmarshausen, *Fl.*, 📯 Burgau 2 SO, Gabelbachgereuth ¾ NO, Dinkelscherben 1 N. (ByS 109, 111 u. 112).
Zussdorf, Ravensburg (Wü 50) 2 NW.
Zuzenhausen, *PH (Ba 126)*, Meckesheim ¼ S, Hoffenheim ½ N. (Ba 95 u. 127).
Zuzgen, Säckingen (Ba 62) 1½ S.
Zwang, Königsbronn (Wü 123) ½ SW.
Zwecka, Görlitz (BG 15) 1¾ S.
Zweedorf, Büchen (BH 20, LB 7) ¾ S.
—— Boitzenburg (BH 19) 1½ NW.
Zweenfurth, Borsdorf *H** (LD 2) ⅛ SO.
Zweibrodt, Schmolz (BF 2) ⅞ SO.
Zweibrücken, Rietschen (BG 13) ½ NW
Tweifall, Stolberg (Rh 5) 1¼ S.
Zweilütschinen, Thun (SC 1,47) 5½ SO.
Zweisimmen, Thun (SC 1,47) 7 SW.
Zwenkau, *Stadt*, 📯 Kieritzsch (SW 4) 1½ NW.
Zwergen, Liebenau (HN 16) ¼ SO.
Zwerndorf, Gänserndorf (KFN 5) 1 O.
Zwesten, Borken 1 W, Zimmersrode 1 NW. (MW 6 u. 7).
Zwethau, Falkenberg (BA 23) 2 W.
Zwetkovic, Jaszka (OeSü 150) loco.
Zwettl, *Stadt*, 📯 ⊤ Stockerau (KFN 46) 10 NW.
Zwick, Friedeberg (PO 16) ¼ NO.
Zwickau, Böhm.-, *Stadt*, 📯 ⊤ Zittau 3 SW, Gr.-Schönau 2 S, Böhmisch-Leipa 1½ NO, Kratzau 3 W. (SO 33, 41, BN 8, SO 36).
Siehe dagegen Station Zwickau SW 47.
Zwiefalten, *Fl.*, 📯 Schussenried 5 NW, Erbach 4 SW. (Wü 45 u. 36).
Zwillingsdorf, *Fl.*, 📯 Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1 NO.
Zwilipp, Degow (BSt 43) ¾ S.
Zwingen, Basel (Ba 56) 3 S.
Zwingenberg, Aglasterhausen 1¼ NO, Neckarelz 1½ N. (Ba 99 u. 101).
Siehe dagegen Station Zwingenberg MN 8.
Zwiniacz, Luzan (LCJ 20) 4 N.
Zwippendorf, Sommerfeld 1¼ SO, Sorau 1¾ NW. (NM 19 u. 22).
Zwirnitz, Gr.-Rambin (BSt 20) ½ SO.
Zwi(e)sel, *Fl.*, 📯 Vilshofen (ByO 55) 7 N.
Zwischen Wässern, 📯 Laibach (OeSü 76) 1¾ NW.
Zwittawka, Skalik (OeSt 5) ½ N.
Zwochau, Schkeuditz (ML 13) 1½ NO.
Zwölfaxing, Himberg (OeSt 57) ½ NO.
Zwönitz, *Stadt*, 📯 Chemnitz 3¼ SW, Aue 2¼ O, Lugau 2 SO. (SW 29, 56 u. 45).
Zwonitz, Netolic (KFJ 25) 1¼ W.
Zwoll, Josefstadt (SNV 6) ⅜ S.
Zwota, *Holzkammfabr. u. Spitzenklöpp. mit Hammerw.* **Zwotenthal**, Adorf 2 ONO, Oelsnitz 2¾ SO. (SW 79. 78).
Zwuk, Nürschan ½ SW, Staab ½ NO. (BW 6 u. 5).
Zydatycze, Lemberg (LCJ 1) 1½ NO.
Zydaczow, *Fl.*, 📯 Bortniki (LCJ 8) 2 NW.
Zydowo, Kokitnice (OS 49) ½ N.
Zyfen, Liestal (SC 1,5) 1¼ SW.
Zyfflich bei Cleve, *siehe* Zifflich.
Züglin, Gr.- u. Klein-, Tarnowitz (OS 22, RO 12) 1 NO.
Zyglond, Terespol (PO 29) 3 SO.
Zyrawa, Chodorow (LCJ 7) ¾ S.

Orte, welche von den Stationen der Polnischen Eisenbahnen ihre Güter empfangen.

Von der Direction der Warschau-Wiener Eisenbahn ist uns hinsichtlich der Lage der fraglichen Orte angegeben worden, ob solche rechts oder links von der Bahn liegen, d. h. bei der Warschau-Wiener, ob westwärts, nach Deutschland hin (rechts), oder ostwärts, nach Russland hin (links), bei der Warschau-Bromberger, Lodzer und Warschau-Terespoler ob nördlich (rechts) oder südlich (links) von der Bahn. Der Gleichmässigkeit wegen und um genauer und deutlicher noch die Lage der Orte klar zu machen, geben wir, mit Anhalt an die Wehrt'sche und Reimann'sche Karte, die Lage derselben nach der Weltgegend und deren Entfernung von den Stationen in geograph. Meilen. Desgleichen haben wir die merkantile Bedeutung der fraglichen Orte, soweit uns solches möglich war, beigefügt. Hinsichtlich der Lage der Eisenbahn-Haltepunkte siehe das Stationsregister. Bedeutung der Zeichen, Buchstaben und Abkürzungen:

W = Warschau-Wien; B = Warschau-Bromberg; L = Lodzerbahn; T = Warschau-Terespol.

Die hinter den Stationen in () angegebenen Zahlen beziehen sich auf die Stations-Nummern im Stations-Registers.

⚓ = Schiffahrt-Station; kl. = klein.

ą wird wie om, ę wie en ausgesprochen, wie solches bei den betreffenden Orten in () sich angegeben findet.

Alexandrow(o) bei Zgierz, *Fl.*, Łodz (L 36) 1¾ NW.
Będków (Bendkow), *Stadt*, an der Bahn, Rokiciny (W 10) 1¼ S.
Bełchatów, *Stadt*, Petrikau (W 12) 3 W.
Bendzin, *Stadt*, Dąbrowa (W 23) ⅜ SW. unm.
Biała, *Stadt*, Skierniewice (W 6) 4 SO.
Bielawy, Łowicz (B 25) 3 W.
Błaszki, *Fl., Gerberei, Getreidemärkte*, Łodz (L 36) 11 SSW.
Blonie (Blonj), *Stadt*, Grodzisk 1 N, Pruszków 1½ W, Warschau 3 SSW. (W 3. 2. 1).
Bolimów, *Stadt, Papiermühle*, Radziwillów (W 5) 1 NW, Łowicz (B 25) 2 SW.
Brdów, *Stadt, Viehmärkte*, Wloclawek (B 30).
Brudzew, Kutno 8 SW (B 27).
Brześć, Wloclawek 2 SW. (B 30).
Brześć-Litewski (Brest-Litowsky), *Stadt, Getreide- u. Flachshandel*, Terespol (T 48) unm. NO.
Brzeziny, *Stadt, Tuchfabrication*, Rogow (W 7) 1 NW.
Brzeznica, Radomsk (W 14) 2 W.
Cegłow, *Stadt*, Mrozy (T 41) 1 W unm.
Chę(n)ciny, *Stadt, Marmorbruch, Silber- u. Bleibergwerk*, Czentochau (W 16) 12 O.
Chodecz, *kl. Stadt*, Ostrowy (B 28) 2 NW.
Chruszczobrod, Łazy 1 SW, Ząbkowice 1 N. (W 20, 21).
Czeladź, Dąbrowa (W 23) 1¾ SW.
Czerwinsk an der Weichsel, *kl. Stadt*, Lowicz (B 25) 6 N.
Dąbie (Dombie), Kutno (B 27) 7 SW.
Dąbrowice, (Dombrowice), *Stadt*, 📯 *Zinkhütte*, Ostrowy (B 28) 1¾ W.
Dobre, Mińsk (T 40) 3 NW.
Dobrzyn, *Stadt, Fabriken*, ⚓ Kowal 2 NW, Wloclawek 2½ O, Pniewo (B 29, 30 u. 26) 6 NW.
Drzewica, *kl. Stadt, Eisenwerke*, Petrikau (W 12) 7½ O.
Duninow, *Stadt*, Kowal (B 29) 3¾ O.
Glowno, *Stadt*. Łowicz (B 25) 3 SW.
Golina, (Golino) Kutno (B 27) 12 W.
Gombin, *Stadt*, Kutno (B 27) 4 NO.
Gomolin, Petrikau (W 12) ½ W.
Gostynin, *Stadt*, Kutno (B 27) 3 N.
Grabów, *kl. Stadt*, Kutno (B 27) 6 SW.
Grocholice, *kl. Stadt*, Petrikau (W 12) 2½ SW.
Grzegorzew, Kutno (B 27) 6½ W.
Guzów, Ruda-Guzowska (W 4) 1⅜ NW.
°Herby, Czentochau (W 16) ca 2 SW.
Hermanów, Ruda-Guzowka (W 4).
Horodyszcze, Biała (T 46) S.
Jabłonna, Warschau (W 1) 2 NW.
Janów, *Stadt*, Biała (T 46) 2½ N.
—— *Stadt*, Czentochau (W 16) 3 SO.
Jaronowice, Czentochau (W 16) O.
Jędrzejów, (Jendrzejów) *Stadt*, Czentochau (W 16) 13 SSO.
Ilow, *Stadt*, Łowicz (B 25) 5 N.
Inowlodz, *kl. Stadt*, Rokiciny (W 10) 4¼ SO.
Jeżów, *kl. Stadt, Tuchfabr.*, Rogów (W 7) 1½ NO.
Izbica (Jzbyza), *Stadt*, Włocławek (B 30) 5 SW.
Kalisz (Kalisch), *Leder- u. Tuchfabriken*, Kutno (B 27) 15 SW.
Kałuszyn, *Stadt*, Mrozy (T 41) 1 N.
Kami(e)ńsk, *kl. Stadt*, Gorzkowice (W 13) 1 SW.
Karczew, *Stadt*, Miłosna (T 38) 2 S.
Kazimierz, *Stadt*, Łodz (L 36) 2½ W.
Kaz(i)mierz, *kl. Stadt*, Kutno (B 27) 13 W.
Kielce, *Stadt, Blei-, Steinkohlen- u. Kupferbergwerke*, Petrikau (W 12) 14 SO.
Kleczewo, *Stadt*, Kutno (B 27) 14 W.
Kłobucko, *Stadt*, Czentochau (W 16) 2⅛ NW.
Kłodawa, *Stadt*, Kutno (B 27) 4½ W.
Kobryń, *Stadt*, Terespol (T 48) 6 NO.
Kolbiel, *Fl.*, Miłosna (T 40) 2¼ SO.
Kolo, *Stadt*, Kutno (B 27) 7 W.
Koniecpol, *Stadt*, Czentochau (W 16) 5½ O.
Konin, *Stadt, Tuchweberei, Fabriken*, Kutno (B 27) 11 W.
Końskie, *Stadt*, Petrikau (W 12) 8½ SO.
Konstantynów, *Fl.*, Łodz (L 36) ca 1½ SW.
Konstantynow, *kl. Stadt*, Biała (T 46) 3 N.
Koziegłowy, *Stadt*, Poraj (W 17) 1¼ SW.
Kromolow, *Stadt*, Zawierzie (W 19) ⅛ O.
Krosniewice, *Stadt*, Kutno (B 27).
Krzepice, Czentochau (W 16) 4⅛ NW.
Kuznica, Czentochau (W 16) 4½ NW.
Lask (Lasko), *Tuchwebereien*, Łodz (L 36) 4 SW.
Latowicz, *Stadt*, Mińsk (T 40) 1½ NW.
Łęcyca (Lentschitza), Kutno (B 27) 5 SW.
Lelów, *kl. Stadt*, Czentochau (W 16) ca 6 SSO.
Lipno, *Stadt*, Włocławek (B 30) 3¾ N.
Liw, *Stadt* Mrozy (T 41) 3 NO.
Lomazy, *Fl.*, Biała (T 46) 2 S.
Losice, *Stadt*, Siedlce (T 43) 4 O.
Lubien, Ostrowy (B 28) 1¾ N.
Lubraniec, *Stadt*, Włocławek (B 30) 3 SW.
Lutomierz (Lutomiersk), *Stadt*, Łodz (L 36) 2½ W.
Lyszkowice, Skierniewice (W 6) W.
Makow, *Stadt*, Skierniewice (W 6) ¾ W.
Małagos(zcz), Czentochau (W 16) 11 O.
Miechów, Zawierzie (W 19) 7 SSO.
Modlin, siehe Nowo-Georgiewsk.
Modrzejów, Sosnowice (W 24) ½ SO.
Mogielnica, *Stadt*, Skierniewice (W 6) 7 SO.
Mokobody (Mokoboda), *kl. Stadt*, Siedlce (T 43) 2¼ NW.
Mordy, *Stadt*, Siedlce (T 43) 2¼ ONO.
Mrzygłod, *kl. Stadt*, Mysków (W 18) 1 SW.
Mstów, *kl. Stadt*, Czentochau (W 16) ca 1½ O.
Mszczonów, Ruda-Guzowska (W 4) 1 SO.
Myaczów, Mysków (W 18) ½ SW.
Nadarzyn, *kl. Stadt*, Pruszkow 1 S, Grodzisk 1½ O. (W 2. 3).
Nieborów, *Dorf u. Schloss*, Lowicz (B 25) N.
Nowemiasto, *Stadt*, Rogów ca 6½ SSO, Petrikau ca 10 NO. (W 7 u. 12).
Nowo-Georgiewsk (Neu-Georgien, früher Modlin), *Stadt*, Warschau (W 1) 4 NW.
Nowydwór, *Stadt*, Warschau (W 1) 3¼ NW.
Ogrodziniec, Zawierzie (W 19) 1 SO.
Okuniew, Warschau (T 37) 2 O.
Olkusz, *Stadt, Blei- u. Kupferminen*, Dąbrowa (W 23) 3¼ O.
Olsztyn, *kl. Stadt, Eisenhämmer u. Hütten*, Czentochau (W 16) 1¾ SO.
Oltarzew, Pruszków ¾ NNW, Warschau 1¾ SSW. (W 2, 1).
Opoczno, *Stadt*, Petrikau (W 12) 5½ O.
Oryszew, Ruda-Guzowska (W 4) 1 NW.
Osie(n)ciny, *kl. Stadt*, Włocławek (B 30) 4 W.
Osmolin, Pniewo (B 26) 2 NO.
Ozorków (Osorkow), *Stadt*, Lodz (L 36) 3 NW.
Pabianice, *kl. Stadt*, Łodz (L 36) 2 SW.
Paję(n)czno, Radomsk (W 14) 4¼ NNW.

Wehdem, 📯 Bünde (Ha 53) 4 N.
Wehden, Geestemünde (Ha 40) 1½ NO.
Wehen, 📯 Wiesbaden (Na 1) 1 NW.
Wehingen, 📯 Tübingen 6¼ SW, *Spaichingen 1¼ NO. (Wü 135 u. 161).
Wehl, Neuss (BM 16, Rh 14) ca 1 SW.
Wehlen i. Hannov., Winsen (Ha 15) 4¾ SW.
— i. Sachs., *Stadt,* 📯 Pirna (SO 5) ¾ O.
Wehlheiden, Wilhelmshöhe (HN 10 u. MW 2) ¼ O.
Wehlitz, Schkeuditz (ML 13) ⅓ SW.
Wehlowitz, Berkowic (OeSt 34) ½ O.
Wehm, Kluse-Dörpen (Ha 31) 2½ SO.
Wehmingen, Sehnde *H** (Ha 67) ½ SW.
Wehnde, Gernrode (ML 31) 1¾ NW.
Wehnen, Bloh (Ol 9) ¼ N.
Wehnenfeld, Löwenhagen (PO 52) ½ SW.
Wehowitz, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 SW.
Wehr i. Baden, *Eisenhammer, Fl.,* 📯 Brennet (Ba 61) ½ NO.
— Rheinprov., 📯 Brohl (Rh 49) 1½ SW.
Wehrau, Siegersdorf 1 N, Bunzlau 1¾ NW. (NM 28 u. 29).
Wehrbleck, Nienburg (Ha 26) 5¼ W.
Wehrda, Neukirchen (BbH 3) ½ SW.
Wehrden, Völklingen (Sa 10) ⅜ W.
— Brakel 2 O, Höxter 1 S. (Wf 40 u. 42).
Wehrheim i. Nassau, *Fl.,* 📯 Homburg (Ho 1) 1¼ NW.
Wehringdorf, Bruchmühlen *H** (Ha 54) ¼ NW.
Wehringen, Bobingen ½ SW, Gr.-Aitingen ½ NW. (ByS 24 u. 23).
Wehrsdorf, Bischofswerda 2½ SO, Bautzen W2 SW. (SO 17 u. 20).
Wehrstedt, Halberstadt (MH 9) ⅛ O.
Weiach, Bülach (SNO 2,41) 2½ NW.
Weiberg, Gesecke (Wf 9) 2 SO.
Weibern, Brohl (Rh 49) 2¼ SW.
Weibersbrunn, Aschaffenburg (FH 10) 3 SO.
Weicha, Bautzen (SO 20) 2 NO.
Weicherau, Ingramsdorf 1 N, Neumarkt 2¼ S. (BF 5 u. NM 36).
Weichnitz, Quaritz (NZ 3) ½ NO.
Weichs bei Hofkirchen, Laberweinting (ByO 15) ¼ S.
— bei Sallern, Walhallastrasse (ByO 23) ⅛ W,
Weichsel, Alt-, Dirschau (PO 34) ¾ SO.
— i. Oesterr.-Schles., Teschen 2¾ SO, Bielitz 3 SW. (KO 4 u. KFN 64).
Weichselburg, *Stadt,* 📯 Laibach (OeSü 76) 4 SO.
Weichselmünde, Danzig ¾ NO, Neufahrwasser ¼ SO. (PO 74 u. 75).
Weichstetten, Enns (KE 25) 2 SW.
Weid, Ober- u. Unter-, Salzungen (Th 45) 4 SW.
Weida, Riesa (LD 11, SW 44) ½ SW.
— *Stadt,* 📯 T Gera 2 S, Ronneburg 2 SW, Greiz 2 NW, Sonneberg 10 NO. (SW 88, 87, 91 u. Th 61).
Weide, Breslau (NM 39) ¾ N.
1 **Weiden** i. Ungarn, *Fl,.* Parndorf (OeSt 64) ¾ S.
1 — Königsdorf (Rh 11) ½ O.
3 — Stolberg (Rh 5) ½ NW.
4 — **Unter-,** Kempen (Rh 67) ½ O.
Siehe dagegen Station Weiden der ByO 73.
Weidenau, Neuhof (BbH 7) 1⅛ W.
— Siegen (BM 80, KM 64) ⅜ NO.
— *Stadt,* 📯 T Neisse (NB 1) 2 SW.
Weidenbach i. Bayern, *Fl.,* Triesdorf (ByS 150) ca ¼ SW.
— Ober-Röblingen (ML 21) 1½ S.
Weidenberg, *Fl.,* 📯 Seybothenreuth ¾ N, Bayreuth 1⅜ O. (ByO 79 u. 80).
Weidenhausen, Arenshausen (Ha 96) 2½ S.
— Bebra 4 NO, Cassel 7 SO, (BbH 1, HN 3 u. 11).
Weidenhof, Breslau (NM 39, BF 1) 1.
Weidenpesch, Köln, (Rh 13, KM 1) ½ N.
Weidenstetten, Lonsee (Wü 32) ¾ O.
Weidenthal, 📯 Nabburg (ByO 69) ¾ NO.
Weiderode, Rotenburg (HN 4) ¼ O.
Weidesheim, Euskirchen (Rh 22) ½ O.
Weidhausen, Ebersdorf (Th 56) ¾ SO.
Weiding i. Bayern, Cham (ByO 64) 1⅛ O.
Weidlitz, Bautzen (SO 20) 1¼ NW.
Weier, Offenburg (Ba 28) ½ NW.
— **Nieder- u. Ober-,** Muggensturm (Ba 17) ½ O.
Weierbach, Offenburg (Ba 28) ½ O.
Weiffa (Weifa), Bischofswerda 1¾ SO, Bautzen 1¾ SW. (SO 17 u. 20).
Weigelsdorf, Gr.-, Hundsfeld ½ SO, Breslau 1¼ NO. (RO 14 u. 13 u. NM 39).
— Reichenbach in Schles. (BF 13) 1¼ S.
— i. Böhm., Trautenau (SNV 28) ⅜ W.
Weigolsdorf, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) 1⅜ SW.
Weigsdorf, Bautzen (SO 20) 1¼ SO.
— **Mittel- u. Ober-,** Zittau (SO 33) 2 NO.
Weigwitz, Breslan (NM 39, OS 1) 2 SO.
— Ohlau (OS 4) 1¾ SW.
Weihenstephan, Freising (ByO 6) ⅛ SW.
— Landshut (ByO 10) 1⅜ N.
Weiher, Langenbrücken (Ba 8) ½ W.
— Bodenbach (BN 20) ¼ W.
Weiherhammer, *Hütten- u. Eisenwerk,* Luhe 1¼ NW, Weiden 1¼ SW. (ByO 72, 73).
Weihmörting, Landshut (ByO 10) 12 SO.
Weikendorf, Gänserndorf (KFN 5) ½ NO.
Weikersdorf, Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1 W.
— Baden (Oesterr.) (OeSü 15) ¼.
— **Gross-,** *Stadt,* 📯 Stockerau (KFN 46) 2½ NW.
1 **Weil** i. Baden, Lörrach (Ba 208) ⅝ SW.
2 — Haltingen ⅜ S, Leopoldshöhe ⅜ O. (Ba 54 u. 55).
3 — Gottmadingen (Ba 80) 2 NW.
4* — **die Stadt** *(Wü 200), Stadt,* 📯 T Stuttgart 3 W, Ditzingen 2½ SW. (Wü 16 u. 197).
5 — **im Dorf,** Feuerbach ½ W, Ditzingen ½ SO. (Wü 15 u. 197).
6 — **im Schönbuch,** 📯 Tübingen (Wü 135) 2 NW.
Weilar, Salzungen (Th 45) 1 SW.
Weilbach in Bayern, Aschaffenburg 5 S, Mosbach 5 NNO. (FH 10, Ba 102).
— i. Nassau, Flörsheim (Ts 5) ½ N.
Weildorf, Horb (Wü 142) 1½ SO.
1 **Weiler,** Haslach ¼ NO, Hausach ½ W. (Ba 163 u. 164).
2 — **Nieder- u. Ober-,** Müllheim (Ba 45) ½ NW.
3 — Radolfzell (Ba 83) ½ S.
4 — Sinsheim ¾ S, Steinsfurth ¼ SW. (Ba 128 u. 129).
5 — Wilferdingen (Ba 145) 1 S.
6 — i. Bayern, *Fl.,* 📯 Oberstaufen 1¼ W, Röthenbach 1 S. (ByS 7 u. 43).
7 — Boppard (Rh 54) ¾ SO.
8 — **Nieder- u. Ober-,** Brohl (Rh 49) 1 SW.
9 — Longerich (Rh 61) ⅝ N.
10 — Zülpich (Rh 21) ⅞ NO.
11 — Satzvey (Rh 23) ¾ S.
12 — Bingerbrück (Rh 58, Sa 27) ⅜ W.
13 — Monzingen (Sa 35) ½ NW.
14 — Ebersbach (Wü 24) ¼ SW.
15 — Willsbach (Wü 71) ½ SO.
16 — Blaubeuren (Wü 169) unm.
Weilerbach, Ramstein (Pf 55) ½ NO.
Weilerhof, Helmstadt *H** (Ba 98) ¾ NO.
Weilermühle, Aglasterhausen (Ba 99) ¼ S.
Weilersbach, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1½ SO.
Weilerswist, Euskirchen 1½ NO, Brühl 1¼ SW. (Rh 22 u. 39).
Weilheim, Waldshut (Ba 68) ½ NO.
— a. d. Teck, *Stadt,* 📯 T Kirchheim u. Teck (Wü 153) 1 SO.
Siehe dagegen Station Weilheim ByS 198.
Weilmünster, *Eisen-, Silber- u. Kupfergruben, Fl.,* 📯 Weilburg (Na 36) 1½ SO.
Weiltingen, Wassertrüdingen (ByS 37) 2 NW.
Weinähr, Nassau (Na 23) ½ NO.
Weinbach, Landshut (ByO 10) 4 SO.
— **Die,** Aumenau (Na 34) ½ O.
— **Gross-,** Aumenau ¾ NO, Weilburg ¾ SW.)Na 14 u. 36).
— **Kl.-,** *Schieferbergw.,* Aumenau (Na 34) ½ O.
Weinberg, Prag (BW 22, OeSt 27) ¼ O.
Weinböhla, Niederau ¼ W, Coswig i. Sachs. ¼ N. (LD 15 u. 16).
Weinburg i. Steiermark, 📯 Spielfeld (OeSü 55) 1.
Weine, Gesecke (Wf 9) 1¾ SW.
Weinelsheim, Nierstein (HL 7) ⅞ SW.
1 **Weingarten** i. Westpreussen, Elbing (PO 39) ¼ SO.
2 — in Rheinpr., Euskirchen (Rh 22) ¾ S.
3 — 📯 Lingenfeld (Pf 32) ⅜ NW.
4 — *Fl.,* 📯 T Ravensburg ¼ NO, Niederbiegen ⅜ SO. (Wü 49 u. 50).
Siehe dagegen Haltest. Weingarten der Ba 12,
Weingrundforst, Elbing (PO 39) ½ SO.
1 **Weinheim,** Alzey (HL 44) ⅝ W.
2 — **Nieder-,** Mainz 2½ SW, Alzey 1¾ NW. (HL 11 u. 44).
Siehe dagegen Station Weinheim der MN 13.
Weinsheim, Worms (HL 1) ⅝ S.
Weinstetten, Heitersheim (Ba 43) ¾ W.
Weipersdorf, Landskron (OeSt 50) 1½ NO.
0 **Weipert** i. Böhmen, *(Buschtěhrader E.) Stadt,* 📯 Annaberg Buchholz (SW 70) 1½ S.
Weipertshofen, Stimpfach (Wü 85) ½ NO.
Weiprnitz, Pilsen (BW 8, KFJ 39) 1 W.
Weischlitz, Plauen (SW 15) 1 SW.
Weisel, Caub ¾ NO, St. Goarshausen ¾ SO. (Na 13 u. 14).
— **Klein-,** Bakov (BN 1) ⅒ W.
Weisen, Wittenberge (BH 11) ½ NO.
Weisenheim a/S., 📯 Frankenthal 1 SW, Dürkheim 1¼ N. (Pf 19 u. 54).
— a. Berg, Dürkheim (Pf 54) 1 N.
Weisham, 📯 Endorf (ByS 139) 1 O.
Weiskirchen, Marchtrenk (KE 30) ¾ SO.
Weismes, Eupen (Rh 1) 3½ S.
Weissach, 📯 Ditzingen (Wü 197) 1½ NW.
— Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 W.
Weissandt, Stumsdorf *H** (ML 9) ¾ N.
1 **Weissbach** i. Böhm., Görlitz 4½ SO, Reichenberg 3 NO. (BG 15, SO 27 u. 88).
2 — bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 2½ N.
3 — bei Pulsnitz, Radeberg (SO 14) 2 NO.
4 — bei Schneeberg, Wiesenburg (SW 50) ca ½ SO.
5 — *Spinnereien,* Zschopau (SW 65) ½ SW.
*6 — Schmölln (SW 85) ½ SW.
7 — **Ober- u. Unter-,** Eisfeld 3½ NO, Sonneberg 3 NW. (Th 53a u. 61).
Weissbrunn, Weilheim (ByS 198) 1¼ NW.
Weissdorf, Münchberg (ByS 72) ½ SO.
— Löwen (OS 7) ¾ O.
Weissenau, Mainz (HL 11) ¼ S.
— Ravensburg (Wü 50) ⅛ SW.
Weissenbach i. Baden, Muggensturm (Ba 17) 2¼ O.
— i. Oesterr., *Fl.,* 📯 Enns (KE 25) 4½ NO.
— i. Tirol, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 14 NW.
— i. d. Schweiz, Thun (SC 1,47) 5¾ SW.
Weissenberg, *Stadt,* 📯 Bautzen 2 NO, Löbau 1½ N. (SO 20 u. 23).
— Neues (BM 16, Rh 14) ¼ N.
Weissenborn, Freiberg i. Sachs. (SO 51) 1 SO.
Weissenbronn, Durlesbach (Wü 47) 1 SO.
***Weissenburg** a. Sand *(ByS 255). Stadt,* 📯 Gunzenhausen 2½ SO, Pleinfeld 1¼ S. (ByS 39 u. 41).
Siehe dagegen Station Weissenburg Pf 43.
— i. d. Schweiz, Thun (SC 1,47) 4¼ SW.
Weissendorf, *Fl.,* 📯 Emskirchen 1½ NO, Erlangen 1¾ NW. (ByS 169 u. 51).
Weissenegg, Wildon (OeSü 51) 1.
Weissenfels i. Krain, *Fl., Stahlhammerwerk,* Laibach 8 NW, Villach 6 SW. (OeSü 171 u. 76).
Siehe dagegen Station Weissenfels Th 15.
Weissenhof, Liegnitz (NM 33, BF 23) ½ SW.
Weissenhorn, *Stadt,* 📯 Ulm 2 SO, Senden 1¼ SO. (ByS 103, Wü 34 u. ByS 205).
Weissenkirchen, *Fl.,* 📯 Frankenmarkt (KE 41) ½ S.
Weissenrode, Liegnitz (NM 33, BF 23) ¼ SO.
Weissensand, Lengenfeld (SW 72).
Weissensee, Berlin ½ NW, Cöpenik 2½ NW. (NM 1 u. 3).
— i. Ostpreussen, Wehlau (PO 55) 1 NO.
— *Stadt,* 📯 *Straussfurth 1⅛ NO, Erfurt 4 NO. (NE 8, Th 6).
Weissenspring, Frankfurt a/O. 2 SW, Finkenheerd ¾ SW. (NM 11 u. 13).
Weissenstadt, *Stadt,* 📯 Schwarzenbach (ByS 73) 2 S.
Weissenstein, Pforzheim (Ba 149) ½ S.
— *Stadt* 📯 Süssen 1¼ NO, Heidenheim 2½ NW. (Wü 28 u. 125).
Weissenthurm, *Fl.,* Neuwied (Rh 51) 1 NW
Weissgrünn, *Oleumfabr. u. Mineralwerk,* Radnitz (BW 10) ¾ NO.
Weiss-Hauss, Köln (Rh 13, KM 1) ½ S.
1 **Weissig** bei Raudten, Spittelndorf (NM 34) 5 N.
2 — a. Bober, Sommerfeld (NM 19) 2½ NO.
3 — i. Sachsen, Pristewitz (LD 14) ½ NW.
4 — bei Biela, Radeberg (SO 13) ¾ S.
5 — bei Camenz, Radeberg (SO 14) 4 NO.
1 **Weisskirchen** i. Böhmen, Kratzau (SO 36) ½ NW.
2 — i. Böhmen, Berkowic (OeSt 34) ⅛ S.
3 — i. Steiermark, *Fl.,* 📯 Judenburg (KR 24) ¾ SO.
4 — in Rheinprov., Merzig (Sa 16) 2¾ NO.
5 — Türkismühle (Sa 42) 3½ W.
Siehe dagegen Weiskirchen sowie die Stationen Weisskirchen Ho 3, KFN 21, SO 35 u. OeSt 126.
Weisskirchlitz, Teplitz ½ N, Settenz ⅝ N. (AT 6 u. 7).
Weisslingen, Effretikon (SNO 2,15) 1½ O.
Weissmain, *Stadt.,* 📯 Burgkundstadt (ByS 63) 1 SW.

Weiss-Schirmbach, Ob.-Röblingen (ML 21) 3 SW.
Weissstein, Dittersbach 1 NW, Waldenburg ⅜ NW. (NM 56 u. 57).
—— **Grube-**, *Steinkohlenbergw.*, Dittersbach (NM 56) 1 NW.
Weisstein, Neu-, Waldenburg (NM 57) ¼ NW.
Weisswasser i. Oesterr.-Schlesien, *Fl.*, 📯 Neisse 3¾ SW, Frankenstein 3½ SO, Nachod 8 O. (NB 1, BF 11 u. SNV 24), *Siehe dagegen die Stationen Weisswasser der BG 12 u. BN 2.*
Weissweil, Kenzingen (Ba 35) 1¾ SW.
—— Erzingen (Ba 72) ½ SO.
°**Weissweiler** (*BM 134*), *Kunstwollfabr.*, Langerwehe ⅜ NW, Eschweiler ½ NO. (Rh 7 u. 6).
—— *Kohlenzeche*, Langerwehe (Rh 7) ⅜ SW.
Weistrach, Sct. Peter ¾ SW, Haag 1 NO. (KE 22 u. 23).
Weistritz, Ober-, 📯 Schweidnitz (BF 16) 1 SW.
—— **Poln.-**, Schweidnitz (BF 16) ½ SW.
—— **Alt- u. Neu-**, Dittersbach 2¾ NO, Waldenburg 2 NO, Schweidnitz 1¼ SW. (NM 56, 57, BF 16).
Weistrupp, Kötschenbroda *H** (LD 17) ¾ SW.
Weitelbach, Bacharach (Rh 57) 2 SW.
Weiten, in Rheinprovinz, Mettlach (Sa 17) ¾ NW.
—— i. Oesterr., *Fl.*, Melk (KE 15) 1½ NW.
Weitenau, Steinen (Ba 210) ½ NO.
Weiteneck, *Fl.*, Melk (KE 15) ¼ W.
Weitenhagen, Freienwalde i. Pomm. (BSt 16) 1½ NW.
—— Greifswald (BSt 57) 1 S.
Weitensfeld, *Fl.*, Hirt 3 SW, St. Veit 2 NW. (KR 32 u. 35).
Weitenstein, *Kohlenbergw.*, *Fl.*, 📯 Cilli (OeSü 64) 2½ N.
Weitenung, Steinbach *H** (Ba 21) ¼ W.
Weiterdingen, Mühlhausen (Ba 174) ⅝ W.
Weitersfeld, 📯 Spielfeld (OeSü 55) 1½.
Weitin, Neubrandenburg (FF 7) ½ W.
Weitlage, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ¾ N.
Weitmars, Waldhausen (Wü 107) ¼ NO.
Weitra, *Stadt*, 📯 T Melk 8½ NW, *Gmünd 1½ SW. (KE 15, KFJ 20).
Weitz, *Eisenhammer*, *Fl.*, 📯 Graz (GK 1, OeSü 48) 5 NO.
Weixdorf, Radeberg (SO 14) 1¼ NW.
Weixelburg, *Stadt*, 📯 Laibach (OeSü 76) 4 SO, *siehe* Weichselburg.
Weixelstein, Steinbrück (OeSü 67) ⅖.
Weizen, Ober-Lauchringen (Ba 70) 2¼ N.
Weizenrodau, Schweidnitz (BF 16) ½ NO.
Welbsleben, *bed. Ziegelei*, Aschersleben ⅝ SW, Ermsleben ½ O. (MH 30 u. 39).
Welchenberg, 📯 Straubing 2½ O, Strasskirchen 1 NO. (ByO 47 u. 49).
Welchowek, Josefstadt (SNV 6) 1 W.
Welda, Warburg (Wf 1, HN 17) ¾ SW.
Welden, *Fl.*, Dinkelscherben (ByS 112) 1¾ NO.
Welka, Radeberg (SO 14) 2½ NO.
—— **Gr.- u. Kl.-**, 📯 Bautzen (SO 20) ½ N.
—— Strassnitz-Rohatetz (KFN 13) 3½ O.
Welkau, Bischofswerda (SO 17) ⅝ NO.
Welkenraedt, Herbesthal (Rh 2) ⅛ SW.
—— *Bergw.*, Herbesthal (Rh 2) ¼ SW.
Welkersdorf, Langenöls 1 O, Greiffenberg 1 NO. (NM 44 u. 45).
Well, Venlo (BM 28, Rh 84) 2 N.
Wellbergen, Rheine (Ha 64, Wf 24) 2¾ SW.
Wellemin, Lobositz (OeSt 38) 1⅛ N.
Wellen, Alken (Grand Centr. Belge 2,14) 1 SO.
Wellen, Magdeburg (ML 1 u. MH 1) 2 W.
Wellendingen, Thiengen (Ba 69) 2 N.
Wellendorf, Uelzen (Ha 10) 1½ SO.
Wellersdorf, Ob.- u. Nied.-, Sorau (NM 22) 1 O.
Wellersen, Salzderhelden (Ha 80) 1½ W.
Wellerswalde, Oschatz (LD 9) ½ N.
Welleschin, *Fl.*, 📯 Holkau (KE 73) ½ S.
Welleschitz, Wegstättl (OeSt 35) ¾ N.
Wellesweiler, Bexbach ¼ NW, Neunkirchen ½ O. (Pf 1, Sa 1).
Wellheim, *Fl.*, Donauwörth 3½ NO, Ingolstadt 3½ NW. (ByS 131 u. 243).
Welling, Andernach (Rh 50) 2 SW.
Wellingen, Kirchheim unter Teck (Wü 153) ½ N.
Wellingholzhausen, 📯 Melle (Ha 55) ¾ SW.
Wellje, Nienburg (Ha 26) 1¾ SW
Wellmich, *Fl.*, St. Goarshausen (Na 14) ¼ N.
Wellmitz, *Brennerei*, Neuzelle (NM 15) ½ S.
Siehe dagegen Station Wellmitz NM 16.
Welmlingen, Rheinweiler *PH* ¾ O, Efringen ¾ N. (Ba 49 u. 52).
Welmschloss, Dux (AT 9) 3½ SW.
Welpin, Terespol (PO 29) 3¼ NW.
Welschdorf, Hausach (Ba 164) 2 O.
Welschenburg, Wangerin (BSt 17) 2¾ SO.
Welschingen, *PH (Ba 175)*, Mühlhausen ¼ NW, Engen ⅝ S. (Ba 174 u. 176).
Welschkirchen, *Fl.*, Wodnian 3 SW. Netolic 2¾ W. (KFJ 26 u. 25).
Welschneudorf, Ems (Na 22) 1 NO.
Welsch-Ofen, Botzen (Bolzano) (OeSü 203) 3.
Welschsteinach, Haslach (Ba 163) ¾ W.
Welsleben, Dodendorf (MH 2) ¾ SO.
—— Schönebeck (ML 3) 1 SW.
Welsow, Angermünde (BSt 6) 1 N.
Weltenburg, Regensburg 3½ SW, Ingolstadt 4½ NO. (ByO 22 u. ByS 243).
Welterod, Caub 2 NO, St. Goarshausen 2 SO. (Na 13 u. 14).
Weltho bei Guben, Jessnitz (NM 18) ca ½ W.
Weltrub, *Zuckerfabr.*, Kolin (OeSt 22) ⅜ N.
Welwarn, *Stadt*, 📯 Weltrus ½ W, Kralup ⅞ NW. (OeSt 32 u. 31).
Welzheim, *Stadt*, 📯 T Schorndorf (Wü 105) 1½ NO.
—— **Gross-**, Dettingen (FH 8) ⅛ NW.
Wemb, Weeze (Rh 72) ¾ SW.
Wembach, Darmstadt (HL 24) 1¾ SO.
Wemding, *Stadt*, 📯 Donauwörth 2¼ NW, Nördlingen 2½ NO. Oettingen 1½ SO (ByS 32, 34 u. 36).
Wemmetsweiler, Friedrichsthal (Sa 2) 1 N.
Wenau, Langerwehe (Rh 7) ½ S.
Wendelsheim in Hessen, 📯 Alzey (HL 44) 1¼ NW.
—— Rottenburg (Wü 137) ⅜ N.
Wendelstein, *Fl.*, 📯 Schwabach 1 NO, Nürnberg 1½ SO. (ByS 44 u. 46, ByO 45).
Wendemark, Passow (BSt 7) ⅛ NW.
Wenden, 📯 Hagen ¾ N, Linsburg ½ NO. (Ha 24 u. 25).
Wendenborstel, Hagen (Ha 24) 1½ N.
Wendesse, Peine (Ha 66) ¾ N.
Siehe dagegen Güter-Stat. Wendessen Bs 24.
Wendhausen, Hildesheim (Ha 70) 1 O.
Wendlingen, Freiburg (Ba 39) ½ SW.
—— Unterboihingen (Wü 126) ⅛ NO.
Wendrin, 📯 Kl.-Lassowitz (RO 24) ¼ O.
Wendthagen, Stadthagen (Ha 45) ½ S.
Wendzin, Mischline (RO 27) 2 NO.
Wengelsdorf, Corbetha (Th 16) ¼.
Wengern, Marienburg (PO 36) 1¼ SW.
—— 📯 Oppeln (OS 10, PO 1) 1½ NO.
Wengerz, Schneidemühl (PO 22) 3½ NO.
Wengi, Frauenfeld (SNO 2,10) 1½ SO.
—— Zollikofen (SC 1,38) 2 NW.
Wenglarken, Laskowitz (PO 30) 1 NO.
Wenglingen, Aitrang (ByS 15) ½ NO.
Wenings, *Stadt*, Gelnhausen 3 N, Nieder-Wöllstadt 3½ NO. (BbH 14, MW 19).
Wendorf, Cöthen (BA 33, ML 7).
Wennigsen, Hannover (Ha 1) ⅞ SW.
Wense, Peine (Ha 66) 1⅜ NO.
Wensikendorf, Bernau (BSt 2) 2½ NW.
Wenslingen, Sissach (SC 1,7) 1½ SO.
Wensöwen, Insterburg (PO 58, TI 4) 11 SO.
Wenthof, Thalhausen (Wü 147) ¼ N.
Wentorf, 📯 Reinbeck ¼ S, Bergedorf ½ NO. (BH 23 u. 24)
Wentrup, Greven (Wf 21) ½ N.
Wenzelsdorf, Bodenbach (BN 20, OeSt 42) ¼ SW.
Wenzen, Naensen (Bs 4) ¾ W.
Weprek, Weltrus (OeSt 32) ½ N.
Wepritz, Landsberg a. W. (PO 13) ½ SW.
Werbach, Hochhausen (Ba 137) ⅛ N.
Werbeln, Bous (Sa 11) ½ S.
Werbelow, Nechlin (BSt 49) ½ NW.
[1]**Werben** bei Cottbus, Vetschau (BG 8) 1½ NO.
[2]—— *Fl.*, Stargard i. Pomm. (BSt 14) 2 SW.
[3]—— *Stadt*, 📯 Seehausen 2 SO, Glöwen 1¼ SW, Wilsnack 1½ SO. (MH 35, BH 9 u. 10).
[4]—— Stumsdorf (ML 9) ¼ W.
Werbig, Gusow (PO 6) ½ SO.
—— Linda (BA 20) 1 NO.
Werda i. Schlesien, Rietschen (BG 13) ⅛ W.
—— in Sachsen, Falkenstein (SW 74) ⅞ SW.
Siehe dagegen Station Werdau SW 9.
°**Werden** (*BM 110*), *Stadt*, 📯 T Essen (BM 85, KM 13) 1½ S.
Werdenberg, 📯 Tilsit (TI 1) 3½ NW.
[1]**Werder**, Woldenberg (OS 55) 2½ NO.
[2]—— Straussberg (PO 3) 1 O.
[3]—— Jüterbogk (BA 6) ¾ NO.
Siehe dagegen Stat. Werder BPM 7.
Werdershausen, Cöthen 1½ SW, Biendorf ½ SO, Gerlebogk ¾ SO. (MH 34, 33 u. 37).
Werderthau, Stumsdorf (ML 9) ½ NW.
Werdorf, Ehringshausen ½ O, Wetzlar ¾ NW. (KM 59 u. 60).
Werenczanka, Luzan (LCJ 20) 3 N.
Werfeloh, Kluse-Dörpen (Ha 31) 1½ N.
Werfen, *Fl.*, 📯 Salzburg (ByS 148, KE 45) 5½ SO.
Werffen, Bünde (Ha 53) ½ SW.
Wergzahna, Zahna (BA 8) 1 N.
Werkleitz, An der Saale (ML 5) ¾ O.
Werlau, *Hüttenw.*, St. Goarshausen ½ NW, St. Goar ¼ NW. (Na 14 u. Rh 55).
Werle, Grabow 1 SO, Wendisch-Warnow ½ N (BH 14 u. 13).
Werlitzsch, Gröbers ¾ O, Schkeuditz ⅔ NW. (ML 12 u. 13).
Werlte, 📯 Lathen 3 O, Kluse-Dörpen 2½ SO. (Wf 30 u. 31).
Wermelskirchen, 📯 T B.-Rittershausen 2½ S, Remscheid ¾ SO, Opladen 2 NO. (BM 38, 105 u. 98).
Wermont, Landen (Grand Centr. Belge 2,18) ½ SW.
Wermsdorf, *Fl.*, 📯 Dahlen 1 SW, Oschatz 1½ SW. (LD 8 u. 9).
Werndorf, Kalsdorf (OeSü 50) ¾.
Werne, *Stadt*, 📯 Hamm 1½ W, Drensteinfurt 2½ SW, Dortmund 3 NO. (Wf 15, KM 21, Wf 17 u. KM 18).
Werneck, 📯 Weigoldshausen (ByS 86) ¼ NW.
Werneg in Krain, Kressnitz (OeSü 73) ¼.
[1]**Wernersdorf** in Böhmen bei Braunau, Dittersbach 2½ S, Schwadowitz 3 NO. (NM 56 u. SNV 27).
[2]—— **Böhm.-**, Kosteletz 1 N, Schwadowitz ⅝ NO. (SNV 25 u. 27).
[3]—— in Westpreussen, Marienburg (PO 36) 1¼ SW.
[4]—— bei Bolkenhain in Schlesien, Märzdorf (NM 52) ⅛ NW.
[5]—— in Schlesien, Hirschberg (NM 49) 1½ SW.
[6]—— bei Zobten, Mettkau (BF 4) 1 SO.
Siehe dagegen Haltestelle Wernersdorf Wi 11.
Wernesgrün, Auerbach i. Sachsen (SW 73) ¾ NO.
Werneuchen, *Stadt*, 📯 Bernau bei Berlin (BSt 2) 1½ SO.
Wernigerode, *Stadt*, 📯 T Vienenburg 3 SO Halberstadt 3 SW. (Bs 35, MH 43 u. 9).
Werningshausen, *Straussfurth (NE 8) ⅜ S.
Wernrode, Wolkramshausen (ML 28a) ½ S.
[1]**Wernsdorf**, **Neu-**, in Böhmen, Ullersdorf (AT 8) ⅝ N.
[2]—— Erkner 1 SW, Königs-Wusterhausen 1½ NO. (NM 5, BG 3).
[3]—— in Sachsen, Glauchau (SW 22) ⅜ S.
Wernsee (Verzje), Spielfeld 5 SO, Pettau 3 NO, Fridau 2¼ NW. (OeSü 55, 111 u. 113).
Wernstadt, *Stadt*, 📯 Theresienstadt 3¼ NO, Bensen 1 S, Habichtstein 3 NW, Böhm.-Leipa 2 W, Nesterschitz 2 O. (OeSt 37, BN 22, 6, 8 u. OeSt 41).
Wersabe, Stubben (Ha 38) 3 SW.
Wersau, Darmstadt (HL 24) 2¾ SO.
Werschow (Werschau), *Tuchfabr.*, Vetschau (BG 8) 1½ SW.
Werschweiler, St. Wendel (Sa 43) ¾ SO.
Wersingawe, Gellendorf (OS 35) 1 W.
Wersten, Düsseldorf (BM 29, KM 7) ¾ SO.
Werth in Westfalen, *Stadt*, 📯 Empel (KM 40) 1 NO.
Werthausen, Rheinhausen (Rh 87) ¼ NW.
Werthenstein, Nebikon 20 Kil., Luzern 17 Kil. (SC 1,18 u. 25).
Werther, *Stadt*, 📯 T Bielefeld (KM 28) ½ NW.
—— **Gr.- u. Kl.-**, Nordhausen (ML 28) ½ SW.
Wertherbruch, Mehrhoog (KM 39) 1 NO.
Wertingen, *Stadt*, 📯 Offingen 3¼ NO, Meitingen 1½ W. (ByS 108 u. 28).
Weschnegg, Ober-, Waldshut (Ba 68) 1¾ N
—— **Unter-**, Waldshut (Ba 68) 1½ N.
Weschnitz, Heppenheim (MN 11) 2⅜ NO.
Wesdehnen, Kobbelbude (PO 48) ½ N.
Wesel, Winsen (Ha 15) 4⅜ SW.
Siehe dagegen Stat. Wesel der KM 38.
Wesela, Bakov (BN 1, TKP 10) ¼ NO.
Wesele, Müglitz (OeSt 46) 1 W.
Weselice, Josefstadt (SNV 6) ¾ NO.
Weselitz, Seehausen (MH 35) ¾ O.
Wesen, Unterlüss (Ha 8) 1½ W.
Wesenberg, *Stadt*, 📯 Neubrandenburg 6 SW, Prenzlau 8 W, Neustadt a. D. 8 NO. (FF 7, BSt 48, BH 7).
—— **Gr.- u. Kl.-**, Reinfeld (LB 9) ½ SO.
Weseram, Brandenburg (BPM 9) 1½ NO.

Wesetz, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ NO.
Weslarn, Sassendorf ½ O, Soest 1 NO. (Wf 12 u. 13)
Wespen, Gnadau ¾ SO, An der Saale ¾ NO (ML 4 u. 5).
Wesselbüren, *Fl.*, 📯 T Rendsburg (AK 16. Sw 1) 6½ W.
Wesselitz, Raitz (OeSt 4) 1 NO.
Wesseln, Hildesheim (Ha 70) 1½ SO.
—— Nesterschitz (OeSt 41) ¼ S.
Wesselshoefen, Ludwigsort (PO 47) 1¼ SO.
Wessenstedt, Bienenbüttel (Ha 12) 1 SW.
Wesseling, Brühl ½ SO, Sechtem ½ NO. (Rh 69 u. 40).
[1]**Wessely** in Mähren, *Stadt*, 📯 Bisenz-Pisek (KFN 14) 1⅜ SO.
[2]—— ob der Luschnitz in Böhmen, *Stadt*, 📯 Budweis (KFJ 23, KE 74) 4 NO.
[3]—— **Hoch-**, in Böhmen, *Stadt*, 📯 Elbeteinitz 4½ N, Königinhof 3½ SW, Königgrätz 4 NW. (OeSt 21. SNV 8 u. 3).
[4]—— **Neu-**, *Fl.*, Pardubitz (OeSt 18. SNV 1) 8 S.
[5]—— Eisenbrod (SNV 15) ½ NW.
Wessig, Breslau (NM 39. BF 1) 1 S.
Wessmar, Gröbers ½ SO, Schkeuditz 1¼ W. (ML 12 u. 13).
Wessnitz, Unter-, Laibach (OeSü 76) 3¾.
—— Gröbers ½ S, Schkeuditz 1⅓ W. (ML 12 u. 13).
Wessola, Dzieschowitz (OS 12) ¾ O.
Westdorf, Aschersleben ½ SW, Ermsleben ½ O. (MH 30 u. 39).
Westen, Dörverden (Ha 29) 1 W.
Westendorf, Wörgl (OeSü 180) 2½ SO.
Westenfeld, Wattenscheidt (Rh 94) ¼ SO.
Westerbeck, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) ½ NO.
Westerberg, Freden (Ha 78) ½ NO.
Westerbeverstedt, Stubben (Ha 38) 1 NW.
Westerburg, *Fl.*, 📯 Limburg 3 NW, *Hadamar 2¼ NW, Elz 1⅝ NW, Burbach 3¼ SW. (Na 30, 48 u. 47. KM 54).
—— Jerxheim (Bs 17) ¾ S.
Wester-Cappeln, *Stadt*, 📯 Velpe, siehe Cappeln.
Westeregeln, *Kohlengrube*, Langenweddingen 1½ SW, Hadmersleben ¾ SO. (MH 3 u. 5).
Westerende, bei Norden, Emden (Wf 38) 4¼ N.
Westerende bei Aurich, Emden (Wf 38) 2¾ NO.
Westereringen, *PH* (*ByS 21*), Buchloe 1½, Schwabmünchen 1 (ByS 20, 22).
Westerhausen, Halberstadt 1¼ S, Quedlinburg 1 NW. (MH 9 u. 12).
Westerheim, Geisslingen 2¾ SW, Blaubeuren 2½ NW, Kirchheim u. T. 2¾ SO. (Wü 30, 169 u. 153).
Westerhofen, Lauchheim (Wü 116) ½ NW.
Westerhold, Essen (BM 85, KM 13, Rh 93) 2⅜ NO.
Westerhusen, Emden (Wf 38) ¾ N.
Siehe dagegen H Westerhüsen ML 2.*
Westerndorf i. Bayern, Rosenheim (ByS 137) ½ NW.
Westernhausen, Neuenstein (Wü 75) 2 N.
Westernkotten, Lippstadt (Wf 10) ¾ SO
Westernohe, *Hadamar 2 NO, Burbach 2½ S. (Na 48 u. KM 54).
Westerode, Harzburg (Bs 36) ½ N.
Wester-Oldendorf, Melle (Ha 55) ½ N.
Westerreiden, Lippstadt (Wf 10) 1¾ SO.
Wester-Schwesing, Oster-Ohrstedt (Sw 5) ¾ SW.
Westerstede, *Fl.*, 📯 Leer 5¼ O, Zwischenahn 1½ NW, Apen 1½ NO. (Wf 35, Ol 10 u. 12).
Westerstetten, Lonsee (Wü 32) ½ SO.
Westerwanna, Geestemünde (Ha 40) 4 NO.
Westewitz, Leisnig (LD 26) ¾ O.
Westhausen, Heiligenstadt (ML 33) ¾ NO,
—— Gotha (Th 6) 1 N.
Siehe dagegen Station Westhausen Wü 115.
[1]**Westheim**, Bonenburg (Wf 2) 2 SW.
[2]—— Lingenfeld (Pf 32) ⅝ NW.
[3]—— Hall (Wü 79) ¾ S.
Siehe dagegen Stat. Westheim ByS 116.
Westhemmerde, Unna (BM 54) ¼ O.
Westhofen, *Fl.*, 📯 Osthofen (HL 2) ¾ SW.
—— *Stadt*, 📯 Cabel (BM 67) ½ NO.
Westkilver, Bünde ¾ NW, Bruchmühlen ¼ O. (Ha 53 u. 54).
Westphalen, Deutsch-, Terespol (PO 29) 2¼ NO.
Westphalia, ⚒ Dortmund (KM 18) unm.
Westrich, Soest (Wf 13, BM 56) 2 S.
Westscheid, Löhne (Ha 51, KM 30) ¾ NO.
Westuffeln, Grebenstein (HN 13) 1 SW.

Westum, Sinzig (Rh 47) ½ SW.
—— Emsdetten (Wf 22) ½ W.
Wesulak, Rakek (OeSü 79) 1.
Wesuwe, Meppen 1½ NW, Kellerberg 1½ SW. (Wf 28 u. 29).
Weszprim in Ungarn siehe Veszprim.
Weteritz, Wolmirstedt (MH 17) 5 NW.
Wethau, Naumburg (Th 14) ¾ SO.
Wette, Neisse (NB 1) 1½ S.
Wetteborn, Freden (Ha 78) ½ SO.
Wettelbrunn, Heitersheim (Ba 43) ½ NO.
Wettelswalde, Schmölln (SW 85) ⅞ SW.
Wetten, Kevelaer (Rh 71) ½ SO.
Wettensen, Alfeld (Ha 77) ½ NW.
Wetter, *Stadt*, 📯 Marburg (MW 11) 2 N.
—— Bruchmühlen *H** (Ha 54) ½ W.
Siehe dagegen Station Wetter BM 45.
Wetterfeld, Roding ⅛ O, Pösing ⅛ W. (ByO 62 u. 63).
Wetteringen, 📯 Rheine (Wf 24) 1½ SW.
Wetterzeube, *H** (*Th 28*), Crossen (Th 29) ½ NO.
Wettesingen, Warburg (Wf 1, HN 17) 1 SO.
Wettin, *Stadt*, 📯 Halle (BA 18, ML 11) 2½ NW.
Wettmar, Ehlershausen 1 SW, Burgdorf 1½ NW. (Ha 5 u. 4).
Wetz, Nieder- u. Ober-, Wetzlar (KM 60, Na 41) 1¼ S.
Wetzen, Winsen (Ha 15) 3 S.
Wetzendorf bei Lauf, Röthenbach (ByO 43) ¼ N.
Wetzenow, Löcknitz (BSt 62) ¾ W.
Wetzwalde, Grottau ¾ O, Kratzau 1 NW. (SO 34 u. 36).
Wevelinghofen, *Stadt*, 📯 Neuss (BM 16, Rh 14) 1¾ SW.
Wewer, Paderborn (Wf 7) ¾ SW.
Weyde, Breslau (NM 39, BF 1) 1 N.
[1]**Weyer**, St. Goarshausen (Na 14) ¾ NO.
[2]—— Runkel 1⅛ SO, Villmar ½ O, Aumenau ½ S. (Na 32, 33 u. 34).
[3]—— °*(KR 56)*, *Fl.*, 📯 Aschbach (KE 21) 4 S.
[4]—— Cortenbosch (Grand Centr. Belge 2, 15) 1½ NW.
Weyerthal (Felderhof), Köln (Rh 13, KM 1) ½ SW.
Weyhausen, Eschede 2 NO, Unterlüss 1 SO. (Ha 7 u. 8).
Weyher, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) ¾ NO.
—— Edenkoben (Pf 36) ½ S.
Weyhers in Bayern, Fulda *Fl.*, 📯 (BbH 6) 1¾ SO.
Weyregg, 📯 Vöcklabruck 2 NW, Timmelkam 2 SW. (KE 37 u. 38).
Wiblingen, 📯 Ulm (ByS 103, Wü 34) ½ S.
Wichlinghausen, 📯 Rittershausen (BM 38) ⅛ N.
Wichmannshausen, Bebra (BbH 1, HN 3) 2½ NO.
Wichorze, Terespol (PO 29) 3 SO.
Wichrau in Schles., Kl.-Lassowitz (RO 24) 3½ NO.
Wichstadtl, *Fl.*, 📯 Wildenschwert (OeSt 12) 3 NO.
Wichtenbeck, Unterlüss 1½ N, Suderburg 1¼ NW. (Ha 8 u. 9).)
Wichterich, Zülpich ⅞ O, Euskirchen ¾ NW. (Rh 21 u. 22).
Wichtrach, Münsingen (SC 1, 43) ⅝ SO.
Wickartsmühle, Säckingen (Ba 62) 1½ NO.
***Wickede** (*BM 115*), Hamm 3 S, Werl 1 SW. (BM 95 u. 55).
Wickendorf in Schlesien, Königszelt (BF 7) ⅝ S.
Wickenhof, Oberstein (Sa 38) 1½ SO.
Wickenrode, Cassel (HN 11, MW 1) 2½ SO.
Wickenroth, Kirn (Sa 36) 1½ NW.
Wickensen, Vorwohle (Bs 3) ⅝ NW.
Wickeran, Schlobitten (PO 41) 3 O.
—— **Gr.-**, Elbing (PO 39) ½ W.
Wickerode, *Kupferbergw.*, Rossla (ML 26) ¾ NO.
Wickert, Flörsheim (HL 40) ½ NW.
Wicklitz, Karbitz (AT 4) ¼ S.
Wickrathberg, 📯 Wickrath (BM 11) ¼ S.
Widach, Falgendorf (SNV 11) ¼ S.
Widdendorf, Horrem 1 NW, Buir 1 NO. (Rh 10 u. 9).
Widdern, *Stadt*, 📯 Adelsheim 1¾ SW, Neckarsulm 2½ NO. (Ba 109 u. Wü 58).
Widdersdorf, Ehrenfeld *H** 1 NW, Königsdorf ¾ NO. (Rh 12 u. 11).
Widdig, Roisdorf (Rh 41) ½ NO.
Widim, Berkowic (OeSt 34) 1½ O.
Widinow, Sniatyn (LCJ 18) ¾ W.
Widitten, 📯 Powayen (OpS 4) ¾ SO.
°**Wiebelsbach** (*HL 62*), Darmstadt (HL 24) 3 SO.

Wiebelsheim, Oberwesel (Rh 56) 1 SW.
Wiebelskirchen, Neunkirchen ½ N, Ottweiler ½ S. (Sa 1 u. 44).
Wieblingen, Heidelberg (Ba 3 u. 90) ⅝ NW
Wiechs, Schaffhausen 1¼ N, Thayingen 1 NW, Gottmadingen 1¼ NW. (Ba 77, 79 u. 80).
—— Maulburg ⅜ SO, Schopfheim ¼ SO. (Ba 211 u. 212).
Wieda, *Hüttenw.*, Nordhausen (ML 28) 3 NW, Harzburg (Bs 36) 5¼ S.
Wiedelah, Vienenburg (Bs 35) ¼ NO.
Wiedemar, Schkeuditz (ML 13) ¾ N.
Wiedenbrück, *Stadt*, 📯 T Rheda ¼ SO, Lippstadt 2¾ N. (KM 25, Wf 10).
Wiedensahl, Stadthagen (Ha 45) 1 NW.
Wiederau, Falkenberg (BA 23) 1 NO.
—— Mittweida (SW 32) 1¼ W.
Wiedersdorf (Wittersdorf), *Eisenh.*, Gröbers (ML 12) 1 NO.
Wiedersee, Warlubien (PO 31) 6¼ O.
Wiederstein, Neunkirchen ½ O, Burbach ½ W. (KM 53 u. 54).
Wiedlisbach, *Stadt*, 📯 Herzogenbuchsee 2 NW, Solothurn 2 NO, Langenthal 12 Kil. (SC 1, 31 u. 52. SC 1, 29).
Wiednitz, Bischofswerda (SO 17) 4 NW.
Wiefelstede, Rastede (Ol 23) 1 W.
Wiegandsthal, *Stadt*, 📯 Greiffenberg 2¼ SW, Rabishau 2 SW. (NM 45 u. 46).
Wiegboldsbur, Emden (Wf 38) 1¾ NO.
Wiegeringhausen, Sassendorf (Wf 12) 1 NO.
Wiegschütz, Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 1¼ W.
Wiegstadt bei Wildenschwert, *siehe* Wichstadtl u. Wigstadtl.
Wiehau, Mettkau ½ NW, Ingramsdorf ⅞ NO. (BF 4 u. 5).
Wiehe, *Stadt*, 📯 Naumburg 4 NW, Apolda 4 N. (Th 14 u. 11).
—— Ibbenbüren (Ha 61) ½ NO.
Wiehl, 📯 Schladern (KM 48) 3 N.
Wiek auf Rügen, *Fl.*, 📯 Stralsund (BSt 59) 7 NO.
—— ebendas., Stralsund (BSt 59) 4 NW.
Wieladingen, Säckingen (Ba 62) 1½ NO.
Wielichowo, *Stadt*, 📯 Alt-Boyen 3 NW, Kosten 3½ NW. (OS 44 u. 45).
Wielmierszowitz, Dzieschowitz (OS 12) ⅝ S.
Wienbergen, Dörverden (Ha 29) 1⅕ W.
Wiendahlsbank, ⚒ *(a. Pferdeb.)* Annen (BM 47) 0,5 NO.
Wiendorf in Mecklenb., Schwaan (Mk 2) ⅜ O
—— in Anhalt, Biendorf ¾ SW, Gerlebogk ¼ NW. (MH 33 u. 37).
Wiener Herberge, Gramat-Neusiedel (OeSt 59) ¾ NO.
Wienersdorf, Pfaffstetten ½ SO, Baden (Oesterr.) ¾ O. (OeSü 14 u. 15).
Wienhausen, *Fl.*, Celle (Ha 6) 1¼ SO.
Wieningen, Aschersleben (MH 30) 1 N.
Wienrode, Thale (MH 14) ¾ W.
Wienzkowo, Terespol (PO 29) 1¼ SW.
Wiepersdorf, Linda (BA 20) 1¾ O.
Wierau, Gross-, in Schlesien, Schweidnitz (BF 16) 1⅜ O.
—— **Klein-**, Schweidnitz (BF 16) 1¼ O.
Wierbiaz, Kolomea (LCJ 16) ¼ W.
Wierschleschie, Zawadzki (RO 7) 1 SW.
Wieren, Uelzen (Ha 10) 2 SO.
Wieresheim, Mühlacker (Ba 153) 1 S.
Wierigsdorf, Lübben (BG 6) 2¼ SW.
Wiersbie, Tworog (RO 10) 2¼ NO.
Wierschleben, Gross-, Bernburg (MH 32) 1 SW.
—— **Klein-**, Biendorf ½ W, Bernburg ¾ SO (MH 33 u. 32).
Wierschy, Constadt (RO 22) 1 SO.
Wiershausen, Göttingen (Ha 84) 1 SW.
—— **Klein-**, Dransfeld ½ O, Münden ⅝ O. (Ha 85 u. 86).
Wiersz, Laskowitz (PO 30) 3 NW.
Wierthe, Vechelde ½ S, Braunschweig 2 SW. (Bs 27 u. 25),
Wierzbolowcy, Bursztyn (LCJ 10) 2½ O.
Wierzbowo, Terespol (PO 29) 3 SO.
Wierzenica, Posen (OS 48) 1½ NO.
Wies in Baden, Steinen 1¾ NO, Schopfheim 1½ NW. (Ba 210 u. 212).
—— in Steiermark, 📯 Saldenhofen (OeSü 160) 2½ N.
Wiesa in Schlesien, Greiffenberg (NM 45) ¼ NW.
—— in Sachsen, Radeberg 3 NO, Bischofswerda 2¼ NW. (SO 14 u. 17).
Siehe dagegen die Station Wiesa der Sächs. östl. u. westl, Staatsb. 54 resp. 59.
Wiesau, 📯 Hansdorf 1½ SW, Halbau 1¼ W. (NM 23 u. 24).
Siehe dagegen Haltestelle Wiesau ByO 84.

Wiesche, ⚒ *(a. Pferdeb.)*, Mülheim a. d. Ruhr, (BM 86, Rh 90) 1/4 N.
Wieschowa, Zabrze (OS 18) 1 1/4 N.
Wiesdorf, Schlebusch (BM 99) 1/4 W.
Wieseck, Giessen (KM 61, MW 14) 1/2 NO.
Wieselburg, *Fl.*, 📯 Pöchlarn 1 1/2 SW, Kemmelbach 1 1/2 SO. (KE 16 u. 18).
Siehe dagegen Station Wieselburg der OeSt 67.
[1]**Wiesen** Laufach (ByS 101) 1 3/4 NO.
[2]—— **Nieder-**, Alzey (HL 44) 1 3/8 W.
[3]—— **Ober-** in Hessen, (HL 44) 1 1/2 SW.
[4]—— in Schlesien, Waldenburg (BF 10, NM 57) 2 1/4 S.
[5]—— Böhmisch-Skalitz (SNV 23) 4 NO.
[6]—— **Böhm.-**, Brüsau (OeSt 7) 1/4 N.
Wiesenbach, 📯 Bammenthal *H** (Ba 93) 1/4 O.
Wiesenberg in Mähren, 📯 Hohenstadt (OeSt 48) 3 3/4 NO.
Wiesenburg, (Prov. Brandenb.), 📯 Coswig (BA 27) 3 1/4 N.
Siehe dagegen Stat. Wiesenburg der SW 50.
Wiesendorf, Parksteinhütten (ByO 74) 3/4 SO.
Wiesenfeld, Coburg (Th 54) 3/4 NW.
—— Heiligenstadt (ML 33) 1 3/4 SW.
Wiesenfelden, Walhallastrasse 4 1/2 O, Straubing 3 N. (ByO 23 u. 47).
Wiesensteig, *Stadt*, 📯 Geisslingen (Wü 30) 2 1/2 SW.
Wiesent, Walhallastrasse (ByO 23) 2 1/2 SO.
[1]**Wiesenthal** in Baden, Bruchsal (Ba 10, Wü 1) 2 NW.
[2]—— Hirschberg (NM 49) 3 N.
[3]—— **Ober-**, *Stadt*, 📯 Annaberg-Buchholz 2 SW, Schwarzenberg 3 1/2 SW. (SW 70 u. 58).
[4]—— **Unter-** in Sachsen, Annaberg-Buchholz (SW 70) 2 SW.
[5]—— in Böhmen, 📯 T Liebenau 2 NO, Turnau 2 1/2 NO, Reichenberg 2 1/2 SO. (SNV 19, 17 u. 22).
Wiesentheid, *Fl.*, 📯 Markt-Einersheim 1 7/8 N, Kitzingen 1 3/4 NO. (ByS 173 u. 176).
Wieserode, Ermsleben (MH 39) 3/4 S.
Wiesleth, Maulburg 1 1/2 N, Schopfheim 1/3 NW. (Ba 211 u. 212).
Wieskau, Cöthen (BA 33, ML 7) 1 3/4 S.
Wiesoppenheim, Worms 3/4 SW, Pfeddersheim 1/2 SO. (HL 1 u. 38).
Wiesselsdorf, (Wisselsdorf), Landshut (ByO 10) 7 NO.
Wiessing, Jenbach (OeSü 183) 1/4.
Wietersheim, Minden (Ha 48, KM 33) 3/4 N.
Wietmarschen, Lingen (Wf 27) 2 W.
Wietzen, Nienburg (Ha 26) 1 3/4 NW.
Wietzendorf, 📯 Unterlüss. (Ha 8) 3 NW.
Wigodda, 📯 Kandrzin (Kosel) (OS 13, Wi 1) 1 7/8 SO.
Wigstadtl in Oesterr.-Schlesien, *Stadt*, 📯 Zauchtl-Neutitschein (KFN 23) 2 NW.
Wiklek, **Gr.-** u. **Kl.-**, Elbeteinitz (OeSt 21) 3 NO.
Wikon, Reiden (SC 1,16) 2 Kil.
Wiktorów Halicz (LCJ 11) 1 1/4 S.
Wilatowo, *Stadt*, 📯 Bromberg 8 S, Posen 10 NO. (PO 27 u. 48).
Wilbich, Heiligenstadt (ML 33) 2 1/8 S.
Wilchingen, *PH (Ba 73)* Neunkirch (Ba 74) 1 1/2 W.
Wilchwitz, Altenburg (SW 6) 1/2 O.
Wilczack, Bromberg (PO 27) 1/4 W.
Wildau, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1/4 N.
—— Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 2 1/2 NW.
Wildbach, Stein (SW 52) 3/8 S.
[0]**Wildberg**, *(Wü 205) Stadt*, 📯 T Stuttgart (Wü 16) 5 1/4 SW.
—— 📯 Friesack 2 N, Neustadt a. D. 2 O. (BH 6 u. 7).
Wildeck, Hönebach (HN 2) 3/8 NO.
Wildemann, *Stadt*, 📯 Seesen (Bs 8) 1 1/2 SO.
Wilden in Westfalen, Neunkirchen (KM 53) 3/4 NO.
[1]**Wildenau** in Bayern, Neustadt a. W. 1 NO, Windisch-Eschenbach 1 SO. (ByO 81 u. 82).
[2]—— **Unter-**, Luhe (ByO 72) 1/4 N.
[3]—— in Sachsen, Schwarzenberg (SW 58) 1/4 NO.
Wildenberg, Oberstein (Sa 38) 1 1/2 NW.
Wildenbörten, Schmölln (SW 85) 3/4 NW.
Wildenfels, *Stadt*, 📯 Wiesenburg (SW 50) 1/2 NO.
Wildenhain, Grossenhain (LD 36) 1/2 NW.
Wildenhof, Ludwigsort (PO 47) 4 1/2 SO.
Wildenow, Friedeberg (PO 16) 2 NW.
Wildenower Försterei, Friedeberg (PO 16) 2 1/4 NW.
Wildenranna, Passau (KE 54, ByO 58) 3 1/4 O.
Wildenreuth, Windisch-Eschenbach 1 SO, Parksteinhütten 1 5/8 NO. (ByO 82 u. 74).
Wildenthal in Sachsen, 📯 Schneeberg 2 1/2 SW, Auerbach 2 3/4 SO. (SW 55 u. 73).

Wilderswyl bei Interlaken, Scherzligen (SC 1,48) 26 Kil.
Wildeshausen, *Stadt*, 📯 Delmenhorst (Ol 5) 3 SW.
Wildnis, Glückstadt (EG 4) 3/8 S.
Wildschönau, Wörgl (OeSü 180) 2 S.
Wildschütz, 📯 Mastig 2 NO, Trautenau 1 W. (SNV 10 u. 28).
Wildstein, Blowic (KFJ 36) 1 NW.
—— 📯 Eger (ByO 87, SW 84) 1 1/2 N.
—— Voitersreuth (SW 82) 1 NO.
Wildungen, *Bad*, *Stadt*, 📯 T Wabern 2 1/4 W, Bonenburg 9 S (MW 5, Wf 2).
Wildungsmauer, 📯 Wien (KFN 1 u. KE 1) 4 SO.
Wilfersdorf, Gänserndorf (KFN 5) NW.
Wilfingen, Erzingen (Ba 72) 1/2 O.
Wilgersdorf, Siegen (BM 80, KM 64) 1 1/2 SO.
Wilhelmine Victoria, ⚒ *(a. Zwgb.)* Gelsenkirchen (KM 14) 0,3 NW.
Wilhelmsaue, Trebnitz (PO 5) 1 3/4 NO.
Wilhelmsberg, Gumbinnen (PO 60) 2 S.
[1]**Wilhelmsburg**, *Fl.*, 📯 Hamburg 1 S, Harburg 1/2 NO. (BH 25, Ha 17).
[2]—— in Pommern, Ferdinandshof (BSt 52) 1/4 W.
[3]—— *Fl.*, 📯 Sct. Pölten (KE 12) 1 1/2 S.
[1]**Wilhelmsdorf**, Meidling (OeSü 4) 1/4.
[2]—— Penzing (KE 2) 1/4 S.
[3]—— Ratibor (Wi 5) 3/4 NW.
Wilhelmsdorf, 📯 Ravensburg (Wü 50) 2 1/4 NW.
Wilhelmsfeld, Heidelberg (Ba 3 u. 90) 1 1/4 NO.
Wilhelmsglück, *Steinsalzbergw.*, Hall (Wü 79) 3/4 S.
Wilhelmshöhe i. Böhmen Eisenbrod (SNV 15) 2 N.
—— Wilhelmshöhe (HN 10, MW 2) 1/8 W.
Wilhelmshof i. Böhmen, Taus (BW 2) 2 W.
—— Prenzlau (BSt 48) 1 NW.
Wilhelmshütte, *Maschinenbau-Anstalt*, Dittersbach 1 N, Waldenburg 3/4 N. (NM 56 u. 57).
—— bei Bornum, Seesen (Bs 8) 1 1/2 N.
Wilhelmsruh, Breslau (NM 39, BF 1) 1/4 NO.
Wilhelmsthal, Prov. Hessen, Mönchehof (HN 12) 1/4 NW.
—— Wangerin (BSt 17) 2 NW.
—— *Stadt*, 📯 Frankenstein i. Schlesien (BF 11) 5 S.
Wilhering, Linz (KE 64) 1 NW.
Wilhermsdorf, *Fl.*, 📯 Emskirchen 1 S, Fürth 2 W. (ByS 169 u. 48).
Wilimow (Vilemov), *Stadt*, 📯 Neu-Kolin (OeSt 22) 4 3/4 SO.
Wilischthal, *Spinnereien*, Zschopau (SW 65) 1/4 W.
Wilka, Görlitz (BG 15) 1 1/2 S.
Wilke, **Deutsch-**, Polnisch-Lissa (OS 40) 3/4 NW.
Wilken, Gumbinnen 3/4 SW, Trakehnen 1 SO. (PO 60 u. 61).
Wilkendorf, Straussberg (PO 3) 1 1/2 NO.
Wilkischen, *Dorf*, *Eisenhütten*, *(an Zweigbahn)*, Nürschau (BW 6) 1 1/2 NW.
Wilkowo, **Poln.-**, Kosten (OS 45) 2 SW.
Willamowice, 📯 Oswieczim (KFN 35) 1 S.
Willenberg, *Stadt*, 📯 T Bartenstein (OpS 15) 12 1/2 S.
Willenberg, Marienburg (PO 36) 1/4 SW.
Willeringen, Säckingen (Ba 62) 1 N.
Willershausen, Kreiensen 2 1/2 SO, Seesen 2 1/2 S. (Bs 5 u. 8).
—— Herleshausen (Th 2) 1 1/2 N.
Willerswalde, Miltzow (BSt 58) 1 1/2 SW.
Willibald, **St.-**, Riedau-Ried (KE 4?) 1 NO.
Willich, 📯 Osterath (Rh 65) 3/4 W.
Willighausen, Unterlüss (Ha 8) 2 W.
Willihof, Sursee (SC 1,20) 7 Kil.
Willisau, *Fl.*, 📯 Nebikon (SC 1,18) 1 3/4 S.
Willishausen, Gessertshausen 3/8 N, Diedorf *H** 1/4 W. (ByS 114 u. 115).
Willkischken, 📯 Tilsit (TI 1) 2 1/2 NO.
Willmannsdorf, Jauer (BF 20) 1 3/4 NW.
Willmendingen, Ober-Lauchringen (Ba 70) 1/2 N.
Willmersdorf, Fürstenwalde 2 O, Briesen 1 N. (NM 7 u. 9).
—— Fürstenwalde (NM 7) 2 SO.
Siehe dagegen Station Wilmersdorf BSt 46.
Willmine, Wilmersdorf (BSt 46) 2 NW.
Willowitz, *Stadt*, 📯 Kladno 9 NW, Raudnitz 9 3/4 SW. (Bu 10, OeSt 36).
Willstett, *Fl.*, Kork (Ba 156) 1/2 SO.
Willuhnen, 📯 Stallupönen (PO 62) 3 NO.
Wilmersdorf, Berlin 1/2 W, Steglitz 1/2 N, (BPM 1 u. 2).
Siehe dagegen Station Wilmersdorf der BSt 46.
Wilmsdorf i. Ostpr., Tapiau (PO 54) 2 NW.

Wilmsdorf, Kobbelbude (PO 48) 1 1/4 S.
Wilmshagen, Miltzow (BSt 58) 3/4 SW.
Wilmshausen, Bensheim (MN 10) 5/8 NO.
Wilschdorf, Fischbach (SO 15) 3/4 S, Dresden (LD 20) 3/4 NW.
Wilsdorf in Böhmen, Topkowitz (OeSt 41a) 1/2 W.
Wilsdruff, *Stadt*, 📯 Kötschenbroda *H** (LD 17) 1 S, Dresden (LD 20) 1 1/2 W.
—— Tharandt 1 1/2 N, Dresden 1 3/4 W, Nossen 2 O, (SO 46, 1 u. LD 20).
Wilsikow, Nechlin (BSt 49) 3/4 NW.
Wilsleben, Frose (MH 29) 3/8 O.
Wilster, *Stadt*, 📯 T Itzehoe (EG 7) 1 1/2 W.
Wilstorf, Harburg (Ha 17) 1/4 S.
Wiltrop, Soest (Wf 13, BM 56) 1 1/2 N.
Wilstrup, Hadersleben (Sw 34) 1 SO.
Wilsum, Lingen (Wf 27) 4 1/2 W.
Wilten (Wiltau), Innsbruck (OeSü 187) 1/4 S.
Wilthen, Bischofswerda 2 O, Bautzen 1 1/4 SW. (SO 17 u. 20).
Wiltscha, **Nieder-** u. **Ober-**, Czerwionka (Wi 21) 1 NW.
Wiltschau, Breslau (NM 39, BF 1) 2 1/4 SW.
Wiltz i. Luxemburgschen, *Stadt*, 📯 Diekirch (Luxemb. Wilhelmsb. 24) 2 7/8 NW.
Wilxen, D.-Lissa (NM 38) 1 N.
Wimbern, 📯 Werl (BM 55).
Wimmis, Thun (SC 1,47) 2 S.
Wimpassing, 📯 Neunkirchen (Oesterr.) 1/2 SW, Ternitz 1/2 NO. (OeSü 24 u. 25).
[0]**Wimpfen** a. Berg *(Ba 133)*, *Stadt*, 📯 Rappenau (Ba 132) 1/2 SO.
—— i. Thal, *Fl.*, Rappenau (Ba 132) 5/8 SO.
Wimsbach, *Fl.*, 📯 Lambach (KE 33) 3/4 S.
Winar bei Hohenmuth, Uhersko (OeSt 16) 1 SO.
—— bei Czaslau, Elbeteinitz (OeSt 21) 3 SO.
—— bei Neu-Bidschow, Elbeteinitz (OeSt 21) 4 1/2 N.
—— (Vinor), *Fl.*, Prag (BW 22, OeSt 27) 1 3/4 NO.
Winaritz, Elbeteinitz (OeSt 21) 1/8 SO.
Windberg, Straubing (ByO 47) 2 NO.
Windecken, *Stadt*, 📯 Vilbel 1 3/4 NO, Hanau 1 1/2 NW. (MW 22 u. BbH 17).
[1]**Winden**, Melk (KE 15) 1/4 NW.
[2]—— Sct. Valentin (KE 24) 3/4 S.
[3]—— *Fl.*, Parndorf 2 SW, Wilfleinsdorf 1 S. (OeSt 64 u. 62).
[4]—— Nassau (Na 23) 1/2 NO.
[5]—— Düren (Rh 8) 1 1/4 S.
Siehe dagegen Station Winden Pf 41.
Windesheim, 📯 Creuznach 1 N, Bingerbrück 2 SW. (Sa 22 u. 27).
Windhaag, *Fl.*, Kerschbaum (KE 69) 1 O.
Windhäuser Hof, Ingelheim (HL 15) 1 SO.
[0]**Windhausen** *(Bs 39)*, Seesen (Bs 8) 1 1/2 S.
Windheim, 📯 Minden (Ha 48, KM 33) 2 N.
Windischbuch, Rosenberg *H** (Ba 111) 1 1/4 O.
Windisch, **Feistritz-**, *Stadt*, 📯 Pragerhof OeSü 59) 1 W, *siehe auch Feistritz*,
—— **Matrei-**, *Fl.*, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 31 SO.
—— **Graz-**, *Stadt*, 📯 Drauburg (OeSü 161) 1 1/2 SO.
Windischgarsten (Windischgersten), *Fl.*, 📯 Wels 9 SO, Bruck a. Mur 9 NW. (KE 31 u. OeSü 40).
Windkeim, Ludwigsort (PO 47) 3/4 SW.
Windmais, Bodenwöhr (ByO 60) 1/2 NO.
Windorf, Vilshofen (ByO 55) 3/8 SO.
—— Puntigam (OeSü 49) 1/2.
Windsbach, *Fl.*, 📯 Roth (Mittelfr.) 1 3/4 W, Schwabach 2 SW, Ansbach 2 1/2 SO, Triesdorf 1 3/4 NO. (ByS 43, 44, 152 u. 150).
Windschläg, *PH (Ba 27)*, Offenburg (Ba 28) 3/4 N.
Windsheim, *Stadt*, 📯 Ober-Dachstätten 1 1/2 N, Ermetzhofen 1 1/2 W, Burgbernheim 1 1/4 NO. (ByS 155, 158 u. 156).
Wingendorf, Lauban (NM 43) 3/4 S.
Wingerode, Heiligenstadt (ML 33) 1 1/8 NO.
Wingsbach, Wiesbaden (Na 1) 1 1/4 NW.
Winikon, Sursee (SC 1,20) 1 3/4 NW.
Winkel, Luzern (SC 1,25) 1 S.
Siehe dagegen Station Winkel Na 7.
Winkelsass, Neufahrn bei Ergoldsbach (ByO 13) 1/4 W.
Winkhausen, Heissen (BM 95a, Rh 91) 1/2 N.
Winklarn, *Fl.*, 📯 Schwandorf 4 3/4 NO, Bodenwöhr 3 NO, Nabburg 3 1/20. (ByO 29, 60 u. 69).
—— i. Oesterr., Amstetten (KE 20) 1/2 SW.
Winnekendonk, 📯 Kevelaer (Rh 71) 1/2 NO.
Winnenden, *Stadt*, 📯 T Waiblingen (Wü 101) 1 NO.
Winnigstedt, 📯 Schöppenstedt 1 1/4 S, Jerxheim 1 W. (Bs 22 u. 17).

Winniki, *Fl.*, 📯 *bed. Tabakfabr.*, Lemberg (LCJ 1) 1½ SO.
Winningen, Stassfurt (MH 38) 1 SW.
—— *Mineralquelle, Fl.*, 📯 Coblenz (Rh 52) 1 SW.
[0]Winnweiler *(Pf 68), Stadt*, 📯 Münster a. St. (Sa 31) 3½ SW.
Winschoten, *Station (Niederl. Stsb. 2,14), Stadt*, 📯 Aschendorf (Wf 32) 2 NW.
Winsen a. d. Aller, *Fl.*, 📯 Celle (Ha 6) 2 NW.
—— a. d. Luhe, *Stadt*, 📯 Winsen (Ha 15) ⅛ N.
Winter, Ober-, Rolandseck, *siehe* Oberwinter.
Winterbach, St. Wendel (Sa 43) ½ NW.
—— Sobernheim (Sa 34) 1¼ N.
Siehe dagegen Stat. Winterbach Wü 104.
Winterberg i. Böhmen, *Glasfabr., Stadt*, 📯 Strakonic (KFJ 30) 3½ S.
—— i. Westfalen, *Stadt*, 📯 Altenhundem 5 NO, Marburg 7½ NW. (BM 75, MW 11).
Winterburg, Sobernheim (Sa 34) 1¼ N.
Winterlingen, 📯 Tübingen (Wü 135) 5½ S.
Winternam, Nieukerk (Rh 69) ¼ NW.
Winternheim, Gr.-, Ingelheim (HL 15) ⅝ S.
[0]—— Kl.-, *(HL 62)*, Mainz (HL 11) 1 SW.
Wintersbach, Aschaffenburg (FH 10, HL 30) 2½ SO.
Winterscheid, Hennef (KM 46) ¾ NO.
Winterschneidbach, *PH (ByS 151)*, Triesdorf ½ NW, Ansbach 1½ SO. (ByS 150 u. 152).
Wintersdorf i. Baden, Rastatt (Ba 18) 1 W.
—— i. Sachsen, Altenburg (SW 6) 1½ NW.
Wintershausen, Heidingsfeld (Ba 124) ⅝ S.
Wintersheim, Guntersblum ¾ SW, Alsheim ⅝ NW. (HL 5 u. 4).
Wintersingen i. d. Schweiz, Sissach (SC 1,7) 4 Kil.
Winterspüren, Stockach (Ba 192) ¾ O.
Winterstettenstadt, *Fl.*, Essendorf (Wü 44) ⅛ SW.
Wintersweiler, Efringen (Ba 52) ¼ N.
Winterwerb, Braubach (Na 18) 1 SO.
Wintzingerode, Gernrode (ML 31) 1 NW.
Winzberg, Bacharach (Rh 57) ½ S.
Winzenburg, Freden (Ha 78) ¼ O.
Winzenheim, Creuznach ¼ N, Langen-Lonsheim ½ SW. (Sa 22 u. 28).
Winzer, Ober- u. Unter-, Langen-Isarhofen 1⅛ SO, Osterhofen ¾ NO. (ByO 52 u. 53).
Winzig, *Stadt*, 📯 Gellendorf 3 NW, Rawicz 3½ SW, Trachenberg 3 W, Liegnitz 6¼ NO, Spittelndorf 5½ NO. (OS 35, 37, 36, NM 33, 34 u. 35).
Winzingen i. d. Pfalz, Neustadt (Pf 11, 34 u. 50) ¼ O.
Winzlar, Wunstorf (Ha 22) 2 W.
Winznau, Olten (SC 1,10) 2½ SW.
Wipfeld, *Badeanst. (Ludwigsbad), Fl.*, Weigolshausen (ByS 86) 1 SO.
Wippach i. Krain, *Fl.*, 📯 Adelsberg (OeSü 80) 3⅞ SW.
Wipperfürth, *Stadt*, 📯 T B.-Rittershausen 3½ SO, Lennep 2 SO, Mülheim a/Rh. 5 NO. (BM 38, 104 u. 100).
Wipperingsen, Soest (Wf 13, BM 56) 1 S.
Wippertskirch, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1¾ NW.
Wippingen, Kluse-Dörpen (Wf 31) ¼ S.
—— Herrlingen (Wü 168) ¼ NW.
Wippra, *Stadt*, 📯 Sangerhausen 1½ N, Ballenstedt 2 SO, Quedlinburg 3½ S. (ML 24, MH 40 u. 12).
Wirballen, *Station der Gr. Russ. E. (II, 61), Stadt*, 📯 Eydtkuhnen (PO 63) 1½ SO.
Wirbelau, Runkel (Na 32) 1⅜ NO.
Wirbeln, Norkitten (PO 57) 1 N.
Wirbenz, Kirchenlaibach (ByO 78) ⅜ NO.
Wirchenblatt bei Guben, Jessnitz (NM 18) ½ NW.
Wirdum, Emden (Wf 38) 2 N.
Wirges, Coblenz (Rh 52) 3½ NO.
Wirmla, Neulengbach (KE 8) 1 NW.
Wirrbach, Sonneberg (Th 61) 6 NO.
Wirringen, Sehnde (Ha 67) ¾ SW.
Wirschweiler, Oberstein (Sa 38) 2 NW.
Wirsitz, *Stadt*, 📯 T Osiek (PO 25) ¾ NW.
Wirtheim, Gelnhausen (BbH 14) ⅝ O.
Wiry, Posen 1¼ SW, Mosczin 1½ N. (OS 48 u. 47).
*Wischau *(KFN 74), Stadt*, 📯 T Brünn 4 NO, Prerau 5½ SW. (KFN 56 u. 19).
Wischerhöfen, Hamm (KM 21) ½ W.
Wischhafen, Harburg (Ha 17) 7½ NW.
Wischinka, Prag (BW 22, OeSt 27) ½ O.
Wischlburg, Strasskirchen (ByO 49) ½ O.
Wischnitz, Keltsch 1 S, Tworog 1½ SW. (RO 9 u. 10).
Wischnitz i. Galizien, 📯 *siehe* Wiznitz.
Wischtecken, Insterburg (PO 58, TI 4) 1½ SO.
Wischwill, 📯 Tilsit (TI 1) 5 O.
Wischwitz, Guben (NM 17) ¾ NW.
Wisen, Läufelfingen (SC 1,9) 3 Kil.
Wisenena, Gröbers 1 NO, Schkeuditz 1 O. (ML 12 u. 13).
Wisell, Rann (OeSü 145) 1½ NO.
Wiskirz, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ S.
Wisnicz, *Fl.*, 📯 Bochnia (GCL 7) 1 SO.
Wisowitz (Vyzovice), *Stadt*, 📯 Napagedl (KFN 16) 3½ NO.
Wispenstein, Alfeld (Ha 77) ½ SO.
Wissek, *Stadt*, 📯 Bialosliwe (PO 24) 1½ N.
—— Gr.-, Bialosliwe (PO 24) 1½ NW.
—— Kl.-, Bialosliwe (PO 24) 1½ NW.
Wissel, Emmerich 1¼ SO, Mehrhoog ¾ S. (KM 41 u. 39).
Wisselsing, Osterhofen (ByO 53) ½ W.
Wissen, Weeze (Rh 72) ¼ SO.
Siehe dagegen Station Wissen der KM 50.
Wissenbach, Dillenberg (KM 56) 1 NO.
Wissersheim, Buir (Rh 9) 1½ SO.
Wisskirchen, Euskirchen (Rh 22) ½ SW.
Wisternitz, *Fl.*, 📯 Olmütz (KFN 58, OeSt 431) ¼ O.
Wisterschan, Teplitz (AT 6) ½ SO.
Wistritz, Teplitz (AT 6) ½ NW.
Wiszniow, Bukaczowce (LCJ 9) 1 N.
Witkowitz, Mähr.-Ostrau (KFN 26) ¾ S.
Witkowo, *Stadt*, 📯 Posen (OS 48) 8 S.
Witoldowo, Nakel 3 NO, Bromberg 2½ NW. (PO 26 u. 27).
Witoslaw, Nakel (PO 26) 2½ NW.
Witschein, Ehrenhausen (OeSü 54) ½ SW.
Wittchendorf bei Berga, Greiz (SW 91) ca 1½ NW.
Wittchow, Stargard (BSt 14) ¾ SO.
Wittelbach, Lahr (Ba 205) 1¼ SO.
Wittelshofen, Wassertrüdingen (ByS 37) 1¼ W.
Wittem, Wylré (AM 5) ⅜ SO.
[1]Wittenberg, Gr.- u. Kl.-, Schneidemühl (PO 22) 1 W, 1¼ NW.
[2]Wittenberg, 📯 Tharau (OpS 11) ¼ NO.
Siehe dagegen Station Wittenberg BA 9.
Wittenburg, *Stadt*, 📯 Hagenow 2 NW, Boitzenburg 3½ NO. (BH 16 u. 19).
Wittenhagen, Miltzow (BSt 58) 1¼ W.
Wittenförden, Schwerin (Mk 9) ¾ SW.
Wittenweier, Dinglingen (Ba 31) ¾ W.
Witteroda, *Walschleben (NE 10) ⅝ SW.
Witterschlick, Bonn (Rh 42) 1 SW.
Witterschwyl, Basel (Ba 56) 1¼ SW.
Witteschau, Lukawec (OeSt 47) ⅜ NO.
[1]Wittgendorf, Kaiserswaldau ¾ NO, Hainau 1 NW. (NM 30 u. 31).
[2]—— Sprottau (NZ 5) 1 N.
[3]—— *PH (NM 54)*, Ruhbank ¾ O, Gottesberg ¾ W. (NM 53 u. 55).
[3]—— Zittau (SO 33) 1 NO.
Wittgensdorf, 📯 Oberlichtenau ¾ SW, Chemnitz 1 NW. (SW 30 u. 29).
Wittgirren, Insterburg (PO 58, TI 4) 1½ SW.
Witthal, Nesterschitz (OeSt 41) ¼ SO.
Wittichen, Hausach (Ba 164) 2¾ NO.
Wittichenau, *Stadt*, 📯 Radeberg 5½ NO, Bischofswerda 3¾ N, Bautzen 3¼ NW. (SO 14, 17 u. 20).
Wittichsthal, Schwarzenberg (SW 58) 2¾ S.
Wittig, Kratzau (SO 36) 1 N.
Wittighausen, Ober-, Wittighausen (Ba 120) ¼ N.
Wittingau, *proj. Stat., Stadt*, 📯 T Holkau 4 NO, Budweis 3 O. (KE 73 u. 74, KFJ 23).
Wittingen, *Fl.*, 📯 Unterlüss 4½ SO, Celle 6¼ O, Uelzen 4 SO. (Ha 8, 6 u. 10).
—— Amstetten (Wü 31) ⅜ NW.
Wittisburg, Sommerau (SC 1,8) 2 Kil.
Wittislingen, 📯 Offingen (ByS 108) 2¼ NO.
Wittlage, 📯 Osnabrück (Ha 57) 3½ NO.
Wittlich, *Stadt*, 📯 T Trier (Sa 22) 4¾ NO.
Wittlingen, Haltingen ⅝ NO, Lörrach 1 N. (Ba 54 u. 208).
Wittloh, Verden (Ha 30) 1½ SO.
Wittmansdorf, Zurndorf (OeSt 65) 1½ S.
Wittmannsdorf, 📯 Lübben 2½ NO, Fürstenwalde 4 S. (BG 6, NM 7).
—— in Ostpreussen, Güldenboden (PO 40) 13¾ SO.
Wittmund, *Stadt*, 📯 T Sande (Ol 18) 2¾ NW.
—— *Fl.*, Leer 8 NO. Oldersum 6 NO, Emden 7 NO, (Wf 35, 37 u. 38).
Wittnau, Freiburg in Baden (Ba 39) ¾ S.
—— Sissach (SC 1,7) 14 Kil.
—— Brugg (SNO 2, 26) 4 W.
Wittorf, Bardowieck ½ N, Winsen 1⅞ SO. (Ha 14 u. 15).
Wittowa, Staab (BW 5) ½ NW.
Wittstock, *Stadt*, 📯 T Zernitz (BH 8) 4½ N.
—— Cüstrin (PO 8) 2½ N.
—— Borkenfriede (BSt 53) ½ NW.
Wittuna, Stankau (BW 4) ½ O.
Wittwe u. Barop, × (an Zweigbahn) Barop (BM 48) 0,2 W.
Wittwyl, Zofingen (SC 1,15) 1½ O.
Witylówka, Luzan (LCJ 20) ½ N.
Witzelsdorf, Marchegg (OeSt 73) 1½ S.
Witzenberg, Kronweiler (Sa 39) ¾ NW.
[0]Witzenhausen *(ML 35), Stadt*, 📯 T Arenshausen 1 SW, Friedland 1¼ SW, Münden 2¾ SO. (Ha 96, 95 u. 86).
Witzhave, Reinbeck (BH 23) NO.
Witzhelden, 📯 Leichlingen 2 O, Solingen ⅞ S. (BM 97 u. 101).
Witznitz, Borna (SW 93) ⅜ NW.
Siehe auch Wiznitz.
Witzschdorf, *PH (SO 63)*, Waldkirchen (SW 64) ¼ NW.
Wixhausen, Darmstadt (HL 24) ⅞ N.
Wiznitz (Wischnitz), *Fl.*, 📯 Kolomea (LCJ 16) 5 S.
Wlaschim (Vlasim), *Stadt*, 📯 Prag (BW 22, OeSt 27) 6½ SO.
Wlcetin, Langenbrück (SNV 21) ¼ W.
Wlkow, Josefstadt ⅜ S, Smiritz ⅜ NO, (SNV 6 u. 5).
—— Letowic (OeSt 6) 1 N.
Wobeck, Schöningen (Bs 29) ¾ W.
Wobesde, *Stolp (BSt 29) 2 N.
Wobitzdorf, Müglitz (OeSt 46) 1O.
Wocklum, Camen 5 S, Unna 4 S. (KM 20, BM 54).
Woddow, Löcknitz, (BSt 62) 2 S.
Wode, Trifail (OeSü 69) ¼.
Wodniki, Staresiolo (LCJ 3) ¼ O.
Wodolka, Auschitz (TKP 2) ½ SO.
Wodolow, Schwadowitz (SNV 27) ½ O.
Wodzeck, 📯 Schulitz (PO 65) 2 SO.
Wöcklitz, Güldenboden (PO 40) ¼ NO.
Wöhrden, *Fl.*, Rendsburg (AK 16, Sw 1) 6 SW.
Wölfiswyl, Sissach (SC 1,7) 14 Kil.
Wöllan, *Fl.*, 📯 Cilli (OeSü 64) 3 NW.
Wöllersdorf, 📯 Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1 NW.
Wöllmarshausen, Göttingen (Ha 84) 1¾ SO.
Wöllmen, Posthausen (LD 3) 1 N.
Wöllstein, *Fl.*, 📯 Creuznach 1 SO, Alzey 1¾ NW. (Sa 22, HL 44).
Wölmsdorf, 📯 Krippen (Schandau) (SO 9) 2 NO.
Wölpe, Nienburg (Ha 26) ⅝ NO.
Wölpinghausen, Lindhorst (Ha 44) 1 N.
Wölsdorf, Josefstadt (SNV 6) 1¼ N.
Wölsenberg, Nabburg (ByO 69) ½ S.
Wölsikendorf, Freienwalde a. Oder (BSt 49) 1¼ SW.
Wölz, Ober-, *Stadt*, 📯 Scheifling 1½ NW, Schauerfeld 1¾ NW. (KR 28 u. 29).
—— Nieder-, *Eisenwerke*, Scheifling (KR 28) ½ NW.
Wörbzig, Cöthen 1 SW, Biendorf ⅝ SO. (MH 34 u. 33).
Woerlitz, *Stadt*, 📯 Coswig ¾ SW, Dessau 2 O. (BA 27 u. 30).
Wörmeln, Warburg (HN 17, Wf 1) ½ SW.
Wörmlitz, Halle (BA 18) ¾ SW.
Wörresbach, Nied.- u. Ober-, Oberstein 1 N, Fischbach 1 NW. (Sa 38, 37).
[0]Wörrstadt *(HL 77), Stadt*, 📯 Creuznach 2½ O, Mainz 2 SW, Alzey 1½ N. (Sa 22, HL 11 u. 44).
Wörsbach, Apolda (Th 11) ½ NW.
Wörsdorf, Wiesbaden (Na 1) 2¼ N.
[1]Wörth am Main, *Stadt*, 📯 Aschaffenburg (ByS 102, FH 10) 3 S.
[2]—— an der Donau, *Fl.*, 📯 Regensburg 3¼ SO, Walhallastrasse 3 SO, Straubing 3¼ NW (ByO 22, 23 u. 47).
[3]—— an der Isar, Ergoldsbach 2 SO, Landshut 2⅛ NO. (ByO 12, 10).
Siehe dagegen Station Wörth Pf 45 u. Maria-Wörth OeSü 168.
Wörtischberg in Steierm., Spielfeld (OeSü 55) 1.
Wöschbach, Berghausen *H** (Ba 143) ⅜ O.
Wössingen, *Fl.*, Königsbach *H** ⅝ NO, Bretten 1⅛ SW, Weingarten *H** 1 O, Durlach 1¼ N, Berghausen *H** ¾ NO. (Ba 146, 4, 12, 13 u. 143).
Wogenapp, Elbing (PO 39) 1½ N.
Wogenthin, Belgard (BSt 21) 3 O.
Woggersin, Neubrandenburg (FF 7) ¾ NW.
Wohla, Radeberg 2½ NO Bischofswerda 1¾ NW, (SO 14 u. 17).

Wohla, Löbau (SO 23) ¾ N.
Wohlau, *Stadt,* ✉ Gellendorf 2½ SW Maltsch 2½ NO. (OS 35 u. NM 35).
— **Alt-,** Gellendorf (OS 25) 2¼ W.
Wohlde, Unterlüss (Ha 8) 2½ W.
Wohlen, Dietikon 2½ SW, Wildegg 2½ SO. (SNO 2, 22).
— Aarau 4½ SO, Zollikofen 10 Kil. (SC 1,13 u. 38).
Wohlenhausen, Freden (Ha 78) 1½ NO.
Wohlenrode, Eschede (Ha 7) ¾ O.
Wohlenschwyl, Wildegg (SNO 2, 28) 1½ O.
— Aarau (SC 1,13) 5 SO.
Wohlgelegen, *chemische Fabriken,* Mannheim (Ba 1) ¼ NO.
Wohlsdorf, Biendorf (MH 33) ¼ NO.
Wohnischtau, Alt u. Neu-, Elbeteinitz (OeSt 21) 5 NO.
Wohnsdorf, Tapiau 2½ SO, Wehlau 3 S. (PO 54 u. 55).
Wohnwitz, Nimkau ½ NO D.-Lissa 1½ NW. (NM 37 u. 38).
Wohrasenitz, Turnau (SNV 17, TKP 12) ¼ NW,
Wohrin, Trebnitz (PO 5) ½ SO.
Woinowo, Nakel 2½ NO, Bromberg 2½ NW. (PO 26 u. 27).
Woischitz, Orzesche (Wi 23) 1½ S.
Woischnik, *Stadt,* ✉ Tarnowitz (OS 22, RO 12) 3½ NO.
Woischwitz, Breslau (NM 39, BF 1) ½ S.
Woisselsdorf, Grottkau (NB 4) ½ NW.
Woitsdorf, Hainau (NM 31) ¾ SW.
Woitz, Neisse (NB 1) 1¼ W.
Woitzel, Labes (BSt 18) ½ O.
Wojanow, Praust (PO 73) 1 SW.
Wojkowic, Jensowic ¾ O, Weltrus 1 NO. (OeSt 33 u. 32).
Wojnicz, *Stadt,* ✉ Bogumilowice (LCJ 9) ½ S.
Wojnilów, *Stadt,* ✉ Bursztyn (LCJ 10) 2 SW.
Wojno Mestitz, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 6½ S.
Wolanic, Elbeteinitz (OeSt 21) 4 N.
Wolbeck, ✉ Münster 1¼ SO, Hiltrup 1 O. (Wf 20 u. 19).
Wolbrechtshausen, Nörten (Ha 82) 1 NW.
Wolckow, Wangerin (BSt 17) 2½ NW.
Wolczatycze, Chodorow (LCJ 7) ¼ S.
Wolde, Gross-, Ihrhove *H** (Wf 34) ½ SO.
Woldegk, *Stadt,* ✉ T Oertzenhof (FF 8) 1 SO, Strassburg (BSt 69) 2 SW.
Woldenhorn, Ahrensburg (LB 12) 1/16 S.
Wolduch, Rokitzan (BW 11) 1 NO.
Woleschko, Theresienstadt (OeSt 37) 1 O.
Woleschnitz, Kosteletz (SNV 25) ½ S.
— Eisenbrod (SNV 15) 1⅜ NO.
Wolesna (Woleschna), Rokitzan (BW 11) 2½ SO.
Wolezkowce, Sniatyn (LCJ 18) 2 NW.
Wolfach, *Stadt,* ✉ T Hausach (Ba 164) ¾ NO.
— **Ober-,** Hausach (Ba 164) ¾ NO.
Wolfartsweier, Durlach (Ba 13) ½ S.
Wolfberg, *Stadt,* ✉ T Köflach 4 SW, Unter-Drauburg 4 NW. (GK 11. OeSü 161).
°**Wolfegg** *(Wü 192), Fl.,* ✉ Essendorf 2½ S, Ravensburg 2 NO. (Wü 44 u. 50).
Wolfen in Sachsen, Jessnitz (BA 37) ½ S.
Wolfenhausen, Aumenau (Na 34) ⅝ SO.
Wolfenweiler, Schallstadt *H** (Ba 41) ¼ N.
Wolferborn, Wächtersbach (BH 13) 1 SW.
Wolfering, Freihöls (ByO 31) ¼ NO.
Wolfersdorf, Bodenbach 3 SO, Böhm.-Leipa 1 NW. (BN 20 u. 8).
Wolfershausen, Cassel 2½ SW, Guntershausen 1 S. (HN 11 u. 9, MW 1 u. 3).
Wolferstedt, Riestedt (ML 23) 1¼ SO.
Wolfersweiler, Türkismühle (Sa 42) ¾ SO.
Wolfgang, St.-, *Fl.,* Rosenheim 5 N, München 5½ NO, Freising 5 SO. (ByS 137, 126 u. ByO 6).
— **St.-,** *Fl.,* ✉ Gmunden 5 SW, Salzburg 4 SO. (KE 63 u. 45).
— **St.-,** Fridau (OeSü 113) 1 NO.
Wolfhagen, *Stadt,* ✉ Cassel 3¾ W, Warburg 3 S. (HN 11 u. 17, Wf 1).
Wolfpassing, Blindenmarkt (KE 19) 1½ SO.
Wolframsdorf, Teich-, Werdau (SW 9) 1½ W.
Wolfratshausen, *Fl.,* ✉ München 3¼ SW, Gross-Hessellohe 2¾ SW, Holzkirchen 3 W, Starnberg 1¾ SW, Seeshaupt 1½ NO. (ByO 1, ByS 126, 128, 131, 192 u. 202).
Wolfs, Oedenburg (OeSü 97) ¾ SO.
Wolfsbach, ✉ St. Peter (KE 22) 1½.
Wolfsbank, ⚒ *(an Zwgb.),* Altendorf 0,3 W, Heissen 0,3 N. (Rh 92 u. 91).
Wolfsberg, ✉ siehe Wolfberg.
Wolfsbruch, Laskowitz (PO 30) 1 S.
[1]**Wolfsdorf** in Mähren, Müglitz (OeSt 46) ½ SW.
[2]— in Ostpreussen, Korschen (OpS 17) 1 NO.
[3]— in Schlesien, Hansdorf (NM 23, NZ 8) ½ O.
[4]— ebendas., Nimkau (NM 37) ¾ NO.
[5]— Hainau (NM 31) 2¾ S.
Wolfsegg, ⚒ *(an Kohlenb.), Fl.,* ✉ Breitenschützing 1½ NW, Timmelkam 2 NO, Schwanenstadt 1½ NW. (KE 34, 38 u. 35).
Wolfsgefärth, Ronneburg (SW 87) 1½ SW.
Wolfsgrün, Auerbach (SW 73) 2 NO.
Wolfshagen, ✉ Strassburg (BSt 69) 1¼ SO.
— Seesen 1¾ NO, Lutter a. B. 1¼ SO. (Bs 8 u. 10).
Siehe auch Wolfhagen.
Wolfshain, Kaiserswaldau (NM 30) ¼ W.
Wolfshayn, Weisswasser i. Schles. (BG 12) 1½ NW.
Wolfsheim, Ingelheim 1½ SO, Mainz 2½ SW. (HL 15 u. 11).
Wolfspfütz, Lengenfeld (SW 72).
Wolfssol, Neunkirchen (OeSü 24) 1.
Wolfstein, *Stadt,* ✉ Altenglan 1½ N, Kusel 2 N, Staudernheim 3 SW. (Pf 62, 64, Sa 33).
Wolfsthal, Pressburg (OeSt 75) 1½ W.
Wolfswinkel, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) ½ W.
Wolfwyl, Olten 2¼ S, Morgenthal 4 Kil. SC 1, 10 u. 27).
Wolhausen, Nebikon 19 Kil., Luzern 20 Kil. (SC 1, 18 u. 25).
Wolitta, Wolitnik (PO 46) ¾ NW.
Wolkau, Dürrenberg (Th 19) ¼ N.
Wolken, Coblenz (Rh 52) 1¼ SW.
Wolkenburg, Glauchau 2 NO, Altenburg 2½ SO. (SW 22 u. 6).
Wolkering, Mangolding (ByO 20) ⅜ W.
°**Wolkersdorf** *(OeSt 137), Fl.,* ✉ Wagram (KFN 4) 1½ N.
Wolla, Pelplin (PO 33) ¼ O.
Wollbach, Brennet (Ba 61) ¼ S.
— Efringen ¾ NO, Haltingen ⅞ NO, Lörrach 1½ N. (Ba 52, 54 u. 208).
Wollbrandtshausen, Göttingen (Ha 84) 2 O.
Wollenberg, Helmstadt *PH** (Ba 98) ¾ SO.
— Freienwalde a. Oder (BSt 49) 1 SW.
Wollendorf, Andernach (Rh 50) ½ NO.
Wollenitz, Katowic (KFJ 31) ¾ SW.
Wollenthal, Czerwinsk 2½ NW, Pelplin 2½ SW. (PO 32 u. 33).
Wollersheim, Zülpich (Rh 21) 1 SW.
Wollersleben, Wolkramshausen (ML 28a) ⅛ W.
Wolletz, Angermünde (BSt 6) 1¾ NW.
Wollin in Böhmen, *Stadt,* ✉ Strakonitz (KFJ 30) 1½ S.
— in Pommern, *Stadt,* ✉ T Damm bei Stettin 8 N, Anklam 9 O. (BSt 12 u. 55).
— ebendas., Passow 2 NW, Tantow 1¾ NW. (BSt 7 u. 9).
Wollishofen, Zürich (SNO 2, 19) 1 S.
Wollmatingen, Constanz (Ba 87) ½ NW.
Wollmerschied, Lorch 1¼ NO, Caub 1½ NO. (Na 12 u. 13).
Wollmesheim, Landau (Pf 39) ½ SW.
Wollmirsleben, *Fl., (Kohlengr., Zuckerf.),* Förderstedt 1½ NW, Langenweddingen 1½ S, Hadmersleben 1½ SO. (ML 17, 3 u. 5).
Wol(l)nzach, *Fl.,* ✉ Freising 4 NW. Pfaffenhofen 2 NO. (ByO 6, ByS 240).
Wollstein, *Stadt,* ✉ T Fraustadt 5¼ NW, Glogau 7½ NO, Alt-Boyen 5 NW, Kosten 5½ NW, Posen 9½ SW, Frankfurt a/O. 18¼ SO. (OS 41, 43, 44, 45, 48 u. NM 11),
Wollup, Cüstrin (PO 8) 3 NW.
Wolmsdorf, Frankenstein (BF 11) 1½ SO.
— **Klein-,** Radeberg (SO 14) ½ S.
— **Langen-,** Fischbach 1¼ SO, Bischofswerda 1½ SW. (SO 15 u. 17).
— **Steinicht-,** Bischofswerda 2 SO, Bautzen 2 SW. (SO 17 u. 26).
Woloczynice, Stanislau (LCJ 13) ½ N.
Wolscha, Pelplin (PO 33) 1¼ SW.
Wolschow, Löcknitz (BSt 62) ¾ S.
Wolsdorf, Büddenstedt (Bs 30) ½ NW.
Wolsko, Miasteczko (PO 23) ½ O.
Wolsz, Gr.- u. Kl.-, Warlubien (PO 31) 1¾ NO.
Wolterdingen, Donaueschingen (Ba 185) ⅞ NW.
[1]**Woltersdorf** bei Berlin, Erkner (NM 5) ¼ N.
[2]— bei Berlin, Erkner (NM 5) ⅛ N.
[3]— Freienwalde in Pomm. (BSt 16) ½ SO.
[4]— Casekow (BSt 8) ½ SW.
[5]— Magdeburg (ML 1 u. MH 1) 1¼ NO.
[6]— bei Plaue a. d. Havel, Wusterwitz (BPM 8) ⅜ N.
Woltershagen, Miltzow (BSt 58) 1 N.
Woltershausen, Freden (Ha 78) ¾ NO.
Wolthausen, Celle (Ha 6) 1½ NW.
Woltin, *Fl.,* Pisek (KFJ 28) 5½ NO.
Woltmershausen, Bremen (Ha 34) ½ SW.
Woltorf, Peine (Ha 66) ¾ SO.
Wolzig, Königs-Wusterhausen (BG 3) 2 SO.
Womwelno, Nakel (PO 26) 3 N.
Wongrowice (Wongrowitz), *Stadt,* ✉ T Samter 6½ NO, Bialosliwe 4 SO, Nakel 6 SW. (OS 50, PO 24 u. 26).
Wonsees, Bayreuth (ByO 80) 3 NW.
Wonsheim, Alzey 1½ NW, Creuznach 1½ SO. (HL 44, Sa 22).
Wonzow, Bialosliwe (PO 24) 5½ NW.
Woosmer, Pritzier (BH 17) 2½ S.
Wopersnow, Schivelbein (BSt 19) ¾ W.
Worben, Biel (SC 1,56) 7 Kil.
Worbis, *Stadt,* ✉ T Gernrode ¾ N, Leinefelde ¾ N. (ML 31 u. 32).
— **Kirch-,** Gernrode (ML 31) ½ N.
— **Breiten-,** ✉ (ML 31) ¾ NO.
Worblaufen, Zollikofen (SC 1, 38) 2 Kil.
Worfelden, Langen 1⅝ SW, Gr.-Gerau ⅝ O. Weiterstadt ½ NW, (MN 3, HL 22 u. 23).
Worienen, Lindenau (PO 53) ½ NW.
Woritten, Schlobitten (PO 41) 4½ S.
Workallen, Schlobitten (PO 41) 3½ SO.
Wormditt, *Stadt,* ✉ Schlobitten 3½ O, Braunsberg 5½ SO. (PO 41 u. 44).
Wormersdorf, Bonn (Rh 42) 2½ SW.
Wormlage, ✉ Vetschau (BG 8) 3 S.
Wormsdorf, Oschersleben (Bs 20) 1½ N.
Wormsfelde, Landsberg a. W. (PO 13) 1 NO.
Wormsleben, Ob.-Röblingen (ML 21) ½ NW.
Worona, Ottynia (LCJ 14) ¾ O.
Worpillen, Norkitten (PO 57) ½ SW.
Worpswede, Osterholz-Scharmbeck (Ha 36) 1½ O.
Worwegen, Ludwigsort (PO 47) 1¼ SO.
Woserow, Anklam (BSt 55) 1 O.
Wosinczyn, Chodorow (LCJ 7) 1¾ O.
Wossek, Rokitzan (BW 11) ⅝ N.
Wossitz, Praust (PO 73) 2 SO.
Wossov, Zditz (BW 15) 1½ SO.
Wostracin, Stankau (BW 4) ½ S.
Wostretin, Uhersko (OeSt 16) ¾ N.
Wotersen, Büchen 1 NW, Schwarzenbeck 1¼ NO. (BH 20 u. 21).
Wo(t)titz, *Stadt,* ✉ T Prag (BW 22, OeSt 27) 6½ SO.
Wotwowitz, *Bergwerke,* Kralup (OeSt 31) ⅝ SW.
Woykowitz, Auschitz (TKP 2) ¾ N.
Woynilow, Bursztyn (LCJ 10) 1½ SW,
Woynitz, Alt-Boyen (OS 44) 1 O.
Wrab, Obristwy-Klomin 2 SO, Prag 2 NO. (TKP 3, BW 22, OeSt 27).
Wran, *Fabr.,* Radotin (BW 20) ¾ SO.
Wrangelsburg, Züssow (BSt 56) 1 N.
Wranian, Jensowic (OeSt 33) ¼ O.
Wranoway, Eisenbrod (SNV 15) ½ W.
Wrasch, Dobrichowitz (BW 19) ¼ N.
Wrat, Eisenbrod (SNV 15) ½ SW.
Wrbitschan, Lobositz (OeSt 38) ¾ SO.
Wrbkau, Gr.-Peterwitz (Wi 14) 3 SW.
Wrchowina, Falgendorf (SNV 11) ¼ SW.
Wrdy, Elbeteinitz (OeSt 21) 1½ W.
Wrechow, Freienwalde a. Oder (BSt 49) 2½ NO.
Wremen, Geestemünde (Ha 40) 2 N.
Wreschen, *Stadt,* ✉ T Posen (OS 48) 6¼ SO.
Wreschin, Filehne (PO 20) 1 SO.
Wresie in Steiermark, Reichenburg (OeSü 143) ¾.
Wresina, Rann (OeSü 145) ⅜ N.
Wrestedt, Suderburg 1¼ NO, Uelzen 1 S. (Ha 9 u. 10).
°**Wrexen** *(BM 127), Fl.,* Bonenburg (Wf 2) 1 SW
Wriedel, Uelzen (Ha 10) 3 NW.
Wriezen, Alt-, Wrietzen a. Oder (BSt 67) ½ NO.
Wrisbergholzen, Alfeld (Ha 77) 1 NO.
Wroblewo, Wronke (OS 51) 1 SW.
Wronin, Bauerwitz (Wi 12) 1 NO.
Wrotzk, ✉ Thorn (PO 67) 6¼ NO.
Wrschowitz, Prag (BW 22, OeSt 27) ½ SO.
Wrzeschin, Krzizanowitz (Wi 7) 1½ SW.
Wschellis, Kuttenthal (TKP 6) 1 NW.
Wschen, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅝ SW.
Wscheraditz, Karlstein (BW 17) 1½ W.
Wscherau, *Stadt,* ✉ Pilsen (BW 8, KFJ 39) 2½ NW.
Wschestar (Vsestar), ✉ Königgrätz (SNV 3) ½ NW.
Wsetin, *Stadt,* ✉ Napajedl 5 NO, Hullein 4½ O, Pohl 5 SO. (KFN 16, 18 u. 22).
Wtelno in Posen, ✉ Nakel 3 NO, Bromberg 2 NW. (PO 26 u. 27).

Wtelno in Böhmen, Wrutic $^1/_2$ N, Stranow-Krnsko $^1/_4$ S. (TKP 5 u. 7).
Wubbelkow, Gross- u. Klein-, Stralsund (BSt 59) $2^1/_2$ NO.
Wudarge, Trampke (BSt 15) $1^1/_2$ S.
Wudzin, Kotomierz (PO 28) $^3/_4$ NW.
Wülfel, Hannover (Ha 1) $^3/_4$ SO.
Wülfersdorf, Hohenau (KFN 9) $2^1/_2$ W.
Wülferstedt, Wegersleben (Bs 19) $^1/_2$ SO.
Wülflingen, Winterthur (SNO 2, 13) $^1/_2$ NW.
Wülfingen, Nordstemmen $^1/_2$ SW, Elze $^1/_4$ N. (Ha 71 u. 75).
Wülfingerode, ✉ Gernrode (ML 31) 1 O.
Wülfinghausen, Nordstemmen 1 SW, Elze $^1/_2$ NW. (Ha 71 u. 75).
Wülfrath, *Stadt,* ✉ Aprath (BM 58) $^1/_2$ W.
Wülknitz, Röderau (BA 26) 1 NO.
—— Cöthen $^3/_4$ SW, Biendorf $^3/_4$ SO. (MH 34 u. 33).
Wülperode, Schladen (Bs 34) $^1/_2$ S.
Wülzburg, Pleinfeld (ByS 41) $1^1/_4$ S.
Wünnenberg, *Stadt,* ✉ Paderborn $3^1/_4$ S, Gesecke $2^3/_4$ SO. (Wf 7 u. 9).
Wünschelburg, *Stadt,* ✉ Reichenbach in Schles. $4^1/_2$ SW, Frankenstein 4 SW. (BF 13 u. 11).
Wünschendorf in Schlesien, Greiffenberg $1^1/_2$ SW, Reibnitz $1^1/_2$ NW. (NM 45 u. 48).
—— in Sachsen, Waldkirchen (SW 64) 1 SO.
—— Ronneburg (SW 87) ca $1^1/_2$ SW.
Wünschensuhl, Marksuhl (Th 44) $^1/_2$ NW.
Würben, ✉ Ohlau (OS 4) $1^1/_8$ W.
—— Grottkau (NB 4) 1 SW.
—— Saarau $^1/_2$ S, Königszelt 1 O. (BF 6 u. 7).
Würbenthal, *Stadt,* ✉ T Olmütz $8^1/_2$ N, Neisse $5^1/_2$ S. (KFN 58, NB 1).
Würflach, Neunkirchen (OeSü 24) 1 NW.
Würflau, Cöthen (MH 34) $^3/_4$ NO.
Würgendorf, Burbach (KM 54) $^3/_4$ NO.
Würges, ✉ Wiesbaden $2^3/_4$ N, Limburg $2^1/_4$ SO. (Na 1 u. 30).
Würgsdorf, Märzdorf (NM 52) 1 NO.
Würm, Pforzheim (Ba 149) $^5/_8$ SO.
Würmersheim, Muggensturm (Ba 17) $1^1/_4$ W.
Würschnitz, Radeberg (SO 14) $2^1/_4$ NW.
—— **Ober-,** Lugau (SW 45) $^1/_2$ S.
—— **Nieder-,** Lugau (SW 45) $^1/_4$ SO.
Würselen, Aachen (AM 1, Rh 4) $^5/_8$ NO.
Würtsch-Hölle, Liegnitz (NM 33) $1^1/_2$ N.
Würzbach, Ober-, Hassel (Pf 27) $^1/_2$ S.
Wüschheim, Euskirchen $^1/_2$ NO, Brühl $2^1/_2$ SW. (Rh 22 u. 39).
—— Sobernheim (Sa 34) $4^1/_4$ NW.
Wüstegiersdorf, ✉ Waldenburg (NM 57) *siehe* Giersdorf.
Wüstendorf, Breslau (NM 39, BF 1) $1^1/_2$ O.
Wüstenhain, Vetschau (BG 8) $1^1/_2$ SO.
Wüstenhammer, Tworog (RO 10) $^7/_8$ N.
Wüstenroth, *Fl.,* Willsbach (Wü 71) $1^1/_2$ SO.
Wüstensachsen, *Fl.,* ✉ Meiningen $4^1/_2$ SW, Fulda $3^1/_2$ SO. (Th 50, BbH 6).
Wüstheuterode, Heiligenstadt (ML 33) $1^1/_2$ SW.
Wüstrey, Kosteletz (SNV 25) 1 NO.
Wugarten, Friedeberg $2^1/_2$ N, Woldenberg $1^1/_2$ W. (PO 16, OS 55).
Wuhden, Podelzig (PO 69) $2^1/_4$ S.
Wuhlenburg, Winsen (Ha 15) $1^1/_8$ NW.
Wuhrow, Labes (BSt 18) 1 N.
Wuhst, Brandenburg (BPM 9) 1 O.
Wulfelade, Neustadt a. N. (Ha 23) $1^1/_2$ NO.
Wulfersdorf, Zernitz (BH 8) $5^1/_4$ N.
Wulferstedt, Crottorf (MH 7) $^3/_4$ NW.
Wulf(f)en, *H** (*ML 6*), ✉ Cöthen (ML 7) $1^1/_8$ NW.
Wulfen, ✉ °Haltern (KM 68) $1^3/_4$ W.
Wulfsen, Winsen (Ha 15) 1 SW.
Wulfstorf, Bienenbüttel (Ha 12) $^3/_4$ NO.
¹**Wulkow,** Lebus (PO 70) $^3/_4$ SW.
²—— Trebnitz (PO 5) $^1/_2$ N.
³—— Zernitz (BH 8) $1^3/_4$ N.
⁴—— Stargard i. Pomm. (BSt 14) 1 NO.
Wulsdorf, Geestemünde (Ha 40) $^1/_2$ S.
Wundersleben, *Straussfurth (NE 8) $^1/_2$ SO.
Wundlacken, Königsberg (PO 50) 1 SW.
Wundschuh in Steiermark, Kalsdorf (OeSü 50) $^3/_4$.
Wunsiedel, *Stadt,* ✉ T Kemnath-Neustadt $3^1/_4$ NO, Mitterteich 3 NW, Schwarzenbach 3 S, Eger $3^1/_2$ W. (ByO 77, 85, ByS 73 u. 231).
Wuppenau, Bürglen (SNO 2, 5) $1^1/_2$ SW.
Wurgassen, Höxter (Wf 42) $1^1/_2$ S.
Wurgwitz, Potschappel (SO 43) $^1/_2$ W.
Wurmannsquik, *Fl.,* Vilshofen (ByO 55) 6 SW.
Wurmberg in Steierm., Pettau (OeSü 111) 1
—— Niefern *PH* 1 SO, Mühlacker 1 S. (Ba 151, 153).
***Wurmlingen** (*Wü 163*), ✉ Immendingen (Ba 179) $1^1/_2$ N.
Wurschen, Bautzen (SO 20) $1^1/_2$ O.
Wurz, Windisch-Eschenbach (ByO 82) $^1/_4$ W.
Wurzach, *Stadt,* ✉ T Memmingen 3 SW, Essendorf 2 SO. (ByS 213, Wü 44).
Wurzbach im Reussischen, *Fl.,* ✉ Gera $8^1/_2$ SW, Reuth in Sachsen 4 W. (SW 88 u. 18).
Wurzen in Krain, *Fl.,* ✉ Villach 3 SW, Laibach ca 9 NW. (OeSü 171 u. 76).
Siehe dagegen Stat. Wurzen der LD 6.
Wuschewier, Trebnitz $1^3/_4$ N, Wrietzen a/O. $1^1/_2$ SO. (PO 5, BSt 67).
Wusen, Schlobitten 2 NO Mühlhausen 2 SO. (PO 41 u. 42).
Wusseken, Anklam (BSt 55) 2 S.
—— Cöslin (BSt 24) 1 N.
Wussow, Freienwalde i. Pom. (BSt 16) $2^3/_4$ NW.
Wusterbarth, Gr.-Rambin (BSt 20) $1^3/_4$ SO.
Wusterhausen a. D., *Stadt,* ✉ Neustadt a. D., (BH 7) $^3/_4$ N.
—— **Deutsch-,** K.-Wusterhausen (BG 3) $^1/_2$ W.
Wusterhusen, ✉ Wolgast $1^3/_4$ N, Greifswald $2^1/_4$ O. (BSt 61 u. 57).
Wusterwitz, ✉ Schivelbein (BSt 19) 3 SO.
—— ✉ *Schlawe (BSt 27) $1^1/_4$ S.
Siehe Station Gross-Wusterwitz BPM 8.
Wustrow, *Stadt,* ✉ Uelzen 5 O, Seehausen 5 NW. (Ha 10, MH 35).
—— *Fl.,* ✉ (*Nav.-Schule*), Rostock (Mk 1) $5^1/_2$ NO.
—— **Alt- u. Neu-,** Wrietzen a. O. (BSt 67) $^3/_4$ NO.
Wutha, *PH* (*Th 4*), Eisenach $^3/_4$ O, Fröttstett $1^1/_2$ W. (Th 3 u. 5).
Wuticke, Zernitz (BH 8) 2 N.
Wutzelhofen, *PH* (*ByO 24*), Regenstauf 1, Walhallastrasse $^1/_2$ (ByO 23 u. 25).
Wutzig, Friedeberg $2^1/_4$ NO, Woldenberg $^1/_2$ W. (PO 16, OS 55).
Wutzow, Hohen- u. Nieder-, Freienwalde a/O. (BSt 49) $^1/_2$ NO.
—— Belgard (BSt 21) 2 O.
Wybelsum, Emden (Wf 38) $1^1/_4$ W
Wychowka, Bursztyn (LCJ 10) $^1/_2$ SW.
Wygoda, Bursztyn (LCJ 10) $^1/_2$ SW.
Wyhl, Riegel 1 W, Kenzingen $1^1/_4$ SW. (Ba 36 u. 35).
Wyhlen, *PH* (*Ba 58*), Grenzach *H** (Ba 57) $^1/_4$ SO.
Wyhra, Borna (SW 93) $^3/_8$ S.
Wyk auf Föhr, ✉ T Husum ca 6 NW, Tondern 5SW (*Dampfschiff v.*) (SW 21, 12).
Wykon, Zofingen (SC 1, 15) 1 SO.
Wyl, Olten (SC 1, 10) 2 Kil.
Siehe dagegen Stat. Wyl VS 3, 8.
Wyla, Winterthur (SNO 2, 13) $3^1/_2$ SO.
Wylamowitz, Bielitz (KFN 64) 2 NW.
Wylen, Andelfingen (SNO 2, 34) 2 O.
Wyler, Cranenburg (Rh 78) $^1/_2$ NW.
Wyliberg (Williberg), Aarau 14 Kil., Reiden 5 Kil. (SC 1, 13 u. 16).
Wymislawe bei Gollancz, Bialosliwe (PO 24) 3 SO.
—— bei Bialosliwe, Bialosliwe (PO 24) $^1/_2$ NO.
Wynau, Morgenthal (SC 1, 27) $^1/_4$ W.
Wyskocz, ✉ Kosten (OS 45) $1^1/_2$ SO.
Wysocka, Pelplin (PO 33) 3 SW.
Wysoczanka, Halicz (LCJ 11) 2 S.
Wysokow, Skalitz (SNV 23) $^1/_2$ O.
Wyssoka, Dzieschowitz (OS 12) 1 NO.
Wyszki, Nakel (PO 26) $^1/_2$ SO.

X. Y.

Xanten, *Stadt,* ✉ T Geldern $2^3/_4$ NO, Wesel $1^3/_4$ NW, Goch 3 O. (Rh 70, KM 38, Rh 73).
Xions, *Stadt,* ✉ Czempin (OS 46) 5 SO.
Xienzalaka, Hammer (Wi 3) $^1/_2$ W.
Yach, Emmendingen (Ba 37) $2^1/_2$ NO.
Ybbs (Ips), *Stadt,* ✉ Kemmelbach $^1/_2$ NW, Blindenmarkt $1^1/_4$ NO. (KE 18 u. 19).
Ybbsitz, *Fl.,* ✉ Aschbach (KE 21) 3 SO.
Ysperg siehe Isper.
Yssum, *Stadt,* ✉ Wesel (KM 38) $2^1/_2$ SW.

Z.

Zaakow, Lübben (BG 6) $2^1/_4$ SW.
Zaap, (Zapy) *Fl.,* Prag (BW 22, OeSt 27) $2^1/_2$ NO.
Zaatzke, (Saatzke), Zernitz (BH 8) $4^3/_4$ N.
Zabadowno, Czerwinsk (PO 32) $1^1/_2$ S.
Zabár, Kiss-Terenne (UN 13) $2^1/_2$ NO.
Zabawa, Slotwina (GCL 3) 3 NO.
Zabelkau i. Schles., Annaberg (Wi 8) $^1/_4$ N.
Zabelsmühle, Schneidemühl (PO 22) $1^1/_2$ N.
Zabeltitz, Grossenhain (LD 36) 1 N.
Zabloce, Radymno (GCL 20) 1 SW.
*Siehe dagegen Station *Zabloce GCL 35.*
Zabnig, Kandrzin (Kosel) (Wi 1) $^3/_4$ SW.
Zabno in Galizien, *Fl.,* ✉ Tarnow (GCL 10) $2^1/_4$ NW.
—— in der Provinz Posen, Czempin $1^1/_4$ NO, Mosczin 1 SO. (OS 46 u. 47).
Zabokrk, Skalitz $1^3/_4$ NO, Kosteletz 1 O. (SNV 23 u. 25).
Zabor, Hohenmauth (OeSt 15) 4 SW.
Zaborowo, *Stadt,* ✉ Poln.-Lissa (OS 40) $^1/_2$ S.
Zabrzeh, Schönbrunn (KFN 25) $^1/_4$ SO.
Siehe dagegen Station Zabrze OS 18.
Zachan, *Stadt,* ✉ Trampke 2 W, Dölitz $1^1/_2$ NO, Stargard $2^3/_4$ SO. (BSt 15, OS 58 u. 59, BSt 14).
Zachenberg, Deggendorf (DP 1) 2 NO.
Zachmünde, Schönebeck $^1/_2$ SO, Gnadau 1 N (ML 3 u. 4).
Zachow, Freienwalde a/O. (BSt 49) $2^3/_4$ NO.
—— Wangerin (BSt 17) $1^3/_4$ N.
Zachun, *PH* (*Mk 10*) Schwerin (Mk 9) 2,1 N.
Zacler, *siehe* Schatzlar.
Zadel in Sachsen, Meissen (LD 33) $^1/_2$ NW.
—— i. Schles., Frankenstein (BF 11) $^1/_{16}$ SO.
Zadelow, Dölitz 1 N, Stargard $2^1/_4$ SO. (OS 58, 59, BSt 14).
Zadobrówka, Luzan (LCJ 20) $1^1/_4$ O.
Zadrazan, Elbeteinitz (OeSt 21) $2^3/_4$ NW.
Zaeckerick, Freienwalde an der Oder $1^3/_4$ O, Wrietzen $1^1/_4$ NO. (BSt 49 u. 67).
Zägensdorf, Arnswalde (OS 57) $1^1/_2$ NO.
Zagersdorf, Mattersdorf (OeSü 93) $2^1/_2$.
Zagkwitz, Schmölln (SW 85) ca $^1/_2$ NW.
Zagórce, Lemberg (LCJ 1) 2 S.
—— Chodorow (LCJ 7) $1^3/_4$ O.
Zagoreczko, Chodorow (LCJ 7) $^3/_8$ S.
Zagreb = **Agram.**
Zahajpol, Kolomea (LCJ 16) $1^1/_2$ O.
Zahlbach, Mainz (HL 11) $^1/_4$ SW.
Zahor, Eisenbrod (SNV 15) $^3/_8$ S.
Zahoran, Beraun (BW 16) 1 NW.
Zahorwitz, Podiebrad (OeSt 23) 3 NO.
Zahrendorf, Boitzenburg (BH 19) $^3/_4$ NO.
Zahrensdorf, Blankenburg (Mk 6) $^1/_2$ SW.
Zainingen, Blaubeuren $2^1/_2$ NW, Kirchheim u. Teck 3 SO, Metzingen 3 SO. (Wü 169, 153 u. 130).
Zaisenhausen, *Sauerbrunnen, Fl.,* Bretten (Wü 4) $1^1/_2$ NO.
Zaisersweier, Mühlacker (Ba 153, Wü 6) 1 N.
Zajaczkowo, Samter (OS 50) 2 W.
Zajeczitz, Uhersko (OeSt 16) $3^1/_2$ SW.
Zajezdetz, Morawan 1 SO, Uhersko 1 SW. (OeSt 17 u. 16).
Zakrzewce, Ottynia (LCJ 14) $^1/_2$ N.
Zala-Egerszegh, *Fl.,* ✉ T St. Iwán-Zala-Egerszegh (OeSü 106) 1 SW.
Zalanów, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Zalathna in Siebenbürgen, *Fl.,* ✉ Karlsburg $3^1/_2$ W, Grosswardein ca 20 SO. (Si 16, Ts 43).
Zalazan, Uhersko (OeSt 16) $^3/_4$ O.
Zalescie, Chodorow (LCJ 7) $1^1/_8$ S.
Zalesie, Nakel (PO 26) $2^1/_2$ S.
Zalesl, ⤫ Nesterschitz (OeSt 41) $^3/_4$ SO.
Siehe dagegen Station Zalesl OeSt 39.
Zaleslitz, Obristwy-Klomin (TKP 3) $^1/_2$ NW.
Zaleszczyki, *Stadt,* ✉ T Luzan (LCJ 20) 4 N.
Zalicze, Bursztyn (LCJ 10) 3 O.
Zalmsdorf, Zahna (BA 8) $^1/_2$ SO.
Zalosce, *Stadt,* ✉ Lemberg (LCJ 1) 12 O.
Zalov, Roztok in Böhmen (OeSt 29) $^1/_4$ W.
Zalucsan, Salgo-Tarjan (UN 14) 5 N.
Zalúcze, Sniatyn (LCJ 18) $^1/_2$ S.
Zalúkiew, Halicz (LCJ 11) $^3/_4$ SW.
Zaluzi, Horowitz (BW 14) $^1/_4$ N.
Zamardi, Szantod (OeSü 121) loco.
Zamarstrznów, Lemberg (LCJ 1) $^1/_2$ NO.
Zamiechów, Radymno (GCL 20) 1 SW.
Zamikow, Trampke (BSt 15) $^3/_4$ W.
Zamlekau, ✉ Horazdiowic (KFJ 32) 2 W.
Zamoly, Raab (OeSt 69) $^7/_8$ NW.

Zamosel, Wronke (OS 51) ¼ NW.
Zamost, Hruschau (KFN 27) ½ SO.
—— Stranow-Krnsko (TKP 7) ⅛ O.
Zamrsk, Hohenmauth (OeSt 15) ⅛ SO.
Zams, Innsbruck (OeSü 187) ca 10 SW.
Zamzow, Wangerin (BSt 17) 2¼ SO
Zandersdorf, Nakel (PO 26) 10 N.
Zangberg, Landshut (ByO 10) 5½ SO.
Zangenberg, Zeitz (Th 27) ½ NO.
Zangenstein, Schwarzenfeld (ByO 68) 1⅜ O.
Zanigg, Wieselburg (OeSt 67) ½ S.
Zanow, *Stadt*, 📯 T Cöslin (BSt 24) 1 NO, demn. *Schübben-Zanow (BSt 25) ½ SO.
Zanthier, Freienwalde i. P. (BSt 16) 1¼ NO.
Zanzbruch, Zantoch 1¼ NO, Friedeberg 1½ SW. (PO 14 u. 16).
Zanzhammer, *Eisenh.*, Zantoch 2 NO, Friedeberg 2 SW. (PO 14 u. 16).
Zanzhausen, *Eisenh.*, Landsberg a. d. W. (PO 13) 3 NO.
Zanzin, Landsberg a. d. W. (PO 13) 1½ NW.
Zanzmühle, Friedeberg (PO 14) 1¼ SW.
Zanzthal, 📯 Landsberg a. W. (PO 13) 3 NO.
Zapel, Wendisch-Warnow (BH 13).
Zapitów, Lemberg (LCJ 1) 2 NO.
Zappendorf, Teutschenthal (ML 20) ⅝ NO.
Zarand, *Fl.*, 📯 Arad (Si 1, Ts 37) 8 N.
Zarneckow, Belgard (BSt 21) 3½ O.
Zarnefanz, Belgard (BSt 21) ¾ S.
Zarnow, Klein-, Tantow (BSt 9) 3 SO.
Zarow, Ferdinandshof (BSt 52) ½ O.
Zarpen, Lübeck 1¼ W, Reinfeld ¾ NO. (LB 8 u. 9).
Zarrentin, *Stadt*, 📯 Hagenow 3½ NW, Brahlsdorf 2¾ N, Mölln 2½ SO, Büchen 3 NO. (BH 16, 18, LB 5 u. 7).
Zarrenthin, Anklam (BSt 55) 1¼ W.
Zarten, Freiburg i. Baden (Ba 39) 1 O.
Zarzig, Stargard i. Pomm. (BSt 14) ½ O.
Zarzyn, Nakel (PO 26) 3½ S.
Zasada, Eisenbrod (SNV 15) 1 NO.
Zaschendorf, Schwerin (Mk 9) 2¼ NO.
Zaskerhütte, Schönlanke (PO 21) ¾ N.
Zasmuk, *Stadt*, 📯 Böhm.-Brod 2½ SO, Kolin 2 SW. (OeSt 24 u. 22).
Zastawna, 📯 Luzan (LCJ 20) 2½ N.
Zator, *Stadt*, 📯 Oswiecim (KFN 35, OS 31) 2 SO.
Zauche, Neu-, Lübben (BG 6) 1½ NO.
—— **Alt-**, Lübben (BG 6) 1¼ NO.
Zauchwitz, Bauerwitz (Wi 12) 1 SW.
Zauckeroda, Potschappel (SO 43) ¼ NW.
Zauditz, *Fl.*, 📯 Woinowitz (Wi 15) 1 SW.
Zaue, Lübben (BG 6) 3 NO.
Zaumgarten, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SW,
Zaun, Alten-, Goldbeck (MH 23) 1½ O.
Zavelstein, *Stadt*, 📯 Pforzheim 3 S, *Calw ½ SW (Ba 149, Wü 208 u. 203).
Zaverstnik, Littai (OeSü 72) ¾.
Zawada (Zowada), Nendza (Wi 4) ¼ W.
—— (Sawada), Warlubien (PO 31) ½ N.
Zawadda, Kotomierz (PO 28) ¾ NO.
Zawadówka, Halicz (LCJ 11) 2¾ O.
Zawicze, Orzesche (Wi 23) ½ S.
Zawitz, Biendorf (MH 33) ¾ NO.
Zazina, Lekenik (OeSü 150) 1.
Zber, Elbeteinitz (OeSt 21) 3 NW.
Zboiska, Lemberg (LCJ 1) ½ NO.
Zbonek, Letowic ½ S, Skalic ½ NW, (OeSt 5 u. 6).
Zborowitz, Hullein (KFN 18) 2½ W.
Zborowski i. Schles., Zawadzki (RO 7) 3 NO.
Zboz, Paka (SNV 12) ½ SW.
Zbozicko, Kuttenthal (TKP 6) 2 SO.
Zbrachlin, Kotomierz (PO 28) 1½ NO.
Zbran, Elbeteinitz (OeSt 21) 2 NO.
Zbysewitz, Miasteczko (PO 23) 2½ SO.
Zdanitz, Pardubitz (OeSt 18, SNV 1) 1¾ NW.
Zdar (Saar), *Stadt*, 📯 Pardubitz (OeSt 18) 7½ SO.
Z'dar, (Zdiar), *PH (KFJ 35)*, Nepomuk 0,9 NO, Blowic 0,6 SW (KFJ 34 u. 36).
Zdechovic, Prelouc (OeSt 19) 1 SW.
Zdencina, *H* (OeSü 152)*, Jaszka (OeSü 153) 1.
Zdetin, Kuttenthal (TKP 6) ¼ S.
Zdiar, Turnau (SNV 17, TKP 12) ⅞ SW.
—— Paka (SNV 12) ½ NO.
—— Raitz (OeSt 4) ½ NO. *Siehe auch* Zd'ar.
Zdiarna, Skalic (OeSt 5) 1 O.
Zdib, Roztok (OeSt 29) ½ O.
Zduny, *Stadt*, 📯 T Rawicz (OS 37) 5½ O.
Zebegeny, Szobb (OeSt 89) ½ N.
Zebrák, *Stadt*, 📯 Zditz 1 SW, Horowitz ½ NW. (BW 15 u. 14).
Zebus, Wegstädtl (OeSt 35) ½ NO.
Zechendorf, Schneidemühl (PO 22) 2¼ N.
Zechin, 📯 Golzow 1 N, Wrietzen a/O. 2¼ SO. (PO 7, BSt 67).
Zechlin, *Fl.*, 📯 Zernitz (BH 8) 5½ NO.
Zechow, Landsberg a. W. (PO 13) ½ O.
Zechowitz, Elbeteinitz (OeSt 21) 2¼ NW.
Zeckerndorf, Saldenhofen (OeSü 160) ⅜.
Zedel, Sorau (NM 22) 1 SO.
Zedenick bei Berlin u. Prenzlau, *siehe* Zehdenick.
Zedlich, Rietschen (BG 13) ½ S.
Zedlitsch, Alt-, *Fl.*, 📯 Nürschan (BW 6) 5½ NW.
Zedlitz, Breslau (NM 39, BF 1) ⅝ SO.
²—— Ohlau (OS 4) 1 N.
³—— b. Schweidnitz, Königszelt (BF 7) ⅜ NW.
⁴—— bei Steinau, Liegnitz (NM 33, BF 23) 3½ NO.
⁵—— Fraustadt (OS 41) ¾ NO.
⁶—— Borna (SW 93) ½ SO.
Zeeben (Zeben), *proj. Stat.*, *Stadt*, 📯 Kaschau (Ts 28) 6 NW.
Zeesen, Königs-Wusterhausen (BG 3) ¼ SO.
Zeglingen, Sommerau 5 Kil., Läufelfingen 5 Kil. (SC 1,8 u. 9).
Zehbitz, Stumsdorf (ML 9) 1¼ NO.
Zehden, *Stadt*, 📯 Freienwalde a/O. (BSt 49) 2 NO.
Zehdenick, *Stadt*, 📯 T Prenzlau 6½ SW, Berlin 7 N, (BSt 48 u. 1).
Zehista, Pirna (SO 5) ⅜ SW.
Zeholfing, Strasskirchen (ByO 40) 2 S.
Zehrbeutel, Halbau (NM 24) ¼ NO.
Zehren, Meissen (LD 33) ½ NW.
Zehringen, Cöthen (BA 33, ML 7) ½ NO.
Zehrowic, Mrakau (Bu 16) ¾ NO.
Zehrten, Wangerin (BSt 17) 3 SO.
Zeidler i Böhm., *Fl.*, 📯 Löbau 3 SW, Rumburg 1 O. (SO 23, BN 16).
Zeil, Ober-, Essendorf (Wü 44) 4½ SO.
—— **Unter-**, Essendorf (Wü 44) 4½ SO.
Siehe dagegen Stat. Zeil ByS 79.
Zeilern (Zeillern), *Fl.*, Amstetten (KE 20) ¾ W.
Zeilhard, Darmstadt (HL 24) 1½ SO.
Zeilitzheim, 📯 Seligenstadt (ByS 89) 1½ NO, Kitzingen (ByS 176) 2¼ N.
Zeilsheim, Hattersheim (T 4) ½ N.
Zeinicke, Freienwalde in Pom. (BSt 16) 1½ O.
Zeipau, Hansdorf (NM 23, NZ 8) ¼ NO.
Zeisberg i. Schles., Freiburg (BF 8) ½ W.
Zeisgendorf, Dirschau (PO 34) ¼ S.
Zeisholz bei Königsbrück, Radeberg (SO 14) 3¾ N.
Zeiskam, Lingenfeld (Pf 32) ⅞ S.
Zeissau, Halbau (NM 24) ½ NW.
Zeiteldorn, Walhallastrasse 4⅛ SO, Straubing 2 NW. (ByO 23 u. 47).
Zeitlarn, Regenstauf (ByO 25) ¾ S.
Zeitlitz, Wangerin (BSt 17) 1¼ N.
Zeitloss, *Fl.*, 📯 Gemünden (ByS 97) 3 N.
Zeitz bei Barby, Gnadau (ML 4) ½ SO.
—— i. Anhalt., Bernburg (MH 32) 1¾ SW.
Siehe dagegen Station Zeitz Th 27.
Zelasno, Oppeln (OS 10, RO 1) 1¼ NW.
Zelchowitz, Littau (OeSt 45) ¼ N.
Zelcin, Jensowic (OeSt 33) ½ O.
Zelenen, Luzan (LCJ 20) 1¼ W.
Zeletz, Eisenbrod (SNV 15) ⅜ NW.
Zelezna, Beraun (BW 16) ½ NO.
Zelibrory, Bursztyn (LCJ 10) 2 O.
¹**Zell** a. d. Wiese i. Baden, *Stadt*, 📯 T Schopfheim (Ba 212) 1 NO.
²—— a. Harmersbach, *Stadt*, 📯 T Biberach (Ba 161) ½ N.
³—— bei Bühl (Ba 22) ¾ W.
⁴—— Offenburg (Ba 28) ½ O.
⁵—— **Ober-** u. **Unter-**, Allensbach (Ba 85) ¼ SO.
⁶—— am Fichtelgeb., Münchberg (ByS 72) 1 S.
⁷—— a. Main i. Bayern, Würzburg (Ba 125, ByS 91) ½ W.
⁸—— Ebelsbach (ByS 78) 1 W.
⁹—— Schweinfurt (ByS 84) 1 N.
¹⁰—— bei Ottobeuren, Grönenbach ⅞ W, Memmingen 1¼ S. (ByS 214, 213).
¹¹—— bei Bischofsmais i. Bayern, Deggendorf (DP 1) 1½ NO.
¹²—— i. Zellerthal, Monsheim (HL 39) ¾ NW.
¹³—— i. Gr. Hessen, Bensheim (MN 10) ⅜ SO.
¹⁴⁰—— (*HL 65*), Darmstadt 4½ SO, Dieburg 3½ SO. (HL 24 u. 26).
¹⁵—— **Ober-**, Schlüchtern (BbH 10) 2 O.
¹⁶—— bei Zellhof, *Fl.*, Enns (KE 25) 3 NO.
¹⁷—— am Moos, Frankenmarkt 2 SW, Strasswalchen 1¾ SO. (KE 41 u. 42).
¹⁸—— an der Pram, Riedau-Ried (KE 49) ¼ NW.
¹⁹—— a. Pattenfürst, Timmelkam (KE 38) 1¼ N.
²⁰—— Böheimkirchen (KE 10) 1¼ SW.
²¹—— a. See, *Fl.*, 📯 Salzburg (KE 45) 10 SW, Wörgl (OeSü 180) 9 SO.
²²—— Kufstein (OeSü 178) ⅛ NW.
²³**Zell** i. Zillerthal, Brixlegg 3 S, Jenbach 3 SO. (OeSü 182 u. 183).
²⁴—— i. Rheinprov., *Stadt*, 📯 T St. Goar 6 SW, Coblenz 6½ SW, Bingerbrück 7 NW, Kirn 5 NW, (Rh 55, 52, 58 u. Sa 27 u. 36).
²⁵—— i. Württemb., Altbach (Wü 21) ⅛ SO.
²⁶—— a. d. Teck, Uhingen ¾ SW, Kirchheim 1¼ O. (Wü 25 u. 153).
²⁷—— i. d. Schweiz, Nebikon (SC 1,18) 1½ SW.
Siehe dagegen proj. Stat. Zell OH 8.
Zella, Ober-, Salzungen (Th 45) 2 NW.
—— (Blasienzella), *Stadt*, 📯 T Meiningen 3 NO, Grimmenthal 3 NO, Gotha 5½ S, Arnstadt 4½ SW. (Th 50, 51, 6 u. 33).
Zellarino, Mestre (Ober-Ital. 1,18) ⅝ NW.
Zellendorf, Linda (BA 20) ½ NO.
Zellenitz, Brandeisl (Bu 12) ½ N.
Zellerfeld, *Stadt*, 📯 Seesen 3½ SO, Harzburg 3 SW, Northeim 3½ NO. (Bs 8, 36 Ha 81).
Zellers, Oberdorf (ByS 9) ½ S.
Tellgniewo, Schneidemühl 2¼ N, Bialosliwe 3½ NW. (PO 22 u. 24).
Zellhausen, Babenhausen (HL 28) ¾ N.
Zellin, *Stadt*, 📯 Wrietzen a. O. (BSt 67) 2½ O.
Zellingen, Retzbach (ByS 94) ¼ SW.
Zellnitz a. Drau, 📯 Maria-Rast (OeSü 156) ¾ NW.
Zelow, Lemberg (LCJ 1) 2 NW.
Zeltingen, *Weinbau*, *Fl.*, 📯 Bingerbrück 9 W, Trier 5 NO, Coblenz 9 SW. (Rh 58, Sa 22, Rh 52).
Zemendorf, Mattersdorf (OeSü 93) 1 NO.
Zemitz, Buddenhagen (BSt 60) 1½ O.
Zempelburg, *Stadt*, 📯 Nakel (PO 26) 6 NW.
Zempelkowo, Nakel (PO 26) 6 N.
Zengg i. Croat., *Stadt*, 📯 T Carlstadt 10 SW, Triest 16 SO. (OeSü 154 u. 89).
Zennern, Wabern (MW 5) ¼ W.
Zenningen, Säckingen (Ba 62) 2¼ O.
Zenone, St., St. Michele (OeSü 208).
Zens, Schönebeck 1½ S, Eickendorf ⅜ SO. (ML 3 u. 16).
Zenta, *Fl.*, 📯 Mokrin 4 O, Oroszlámos 4 SO. (OeSt 113 u. 112).
Zentendorf, Görlitz (BG 15) 2 N.
Zenz, Pristewitz (LD 14) ½ O.
Zepelin, Bützow (Mk 3) ⅜ SO.
Zepernik, Bernau bei Berlin (BSt 2) ½ SW.
Zeppenfeld i. Westfalen, *Eisenhütte*, Neunkirchen (KM 53) ¼ SO.
Zepperen, Cortenbosch (Grand Centr. Belge 2,15) ⅝ SO.
Zeppernick, Magdeburg (MH u. ML 1) 3½ NO.
Zerben, Güsen (BPM 12) ½ W.
Zerbst, Kl.-, Cöthen (BA 33, ML 7) 1¾ NO
Siehe dagegen Station Zerbst BA 44.
Zerf, Ober- u. **Nieder-**, Beurig-Saarburg (Sa 19) 1½ O.
Zerkow(o), *Stadt*, 📯 Rawicz 10 NO, Posen 8 SO. (OS 37 u. 48).
Zerkowiz, Pragerhof (OeSü 59) ½.
Zerkwitz, Lübbenau (BG 7) ½ NW.
Zerniki, *Stadt*, 📯 Posen 8 NO, Nakel 5¾ S. (OS 38, PO 26).
Zernikow, Gusow (PO 6) ¾ S.
Zernin i. Mecklenb., Bützow (Mk 3) 1 SW.
—— i. Pommern, Degow (BSt 43) ½ W.
Zernitz, Deutsch-, Gleiwitz (OS 17) 1 S.
Siehe dagegen Station Zernitz BH 8.
Zernow, Bömisch-Skalitz (SNV 23) ½ N.
Zernsdorf, Königs-Wusterhausen (BG 3) 1 O, Erkner (NM 5) 2½ S.
Zeronca, Littai (OeSü 72) 2.
Zerpenschleuse, *Fl.*, Neustadt-Eberswalde (BSt 4) 2¼ W.
Zerre, Spremberg (BG 10) ¾ S.
Zerrehne, Nassow (BSt 22) 1¾ S.
Zerrenthin, Pasewalk (BSt 50) ¾ O.
Zerutec, Raitz (OeSt 4) ¾ NW.
Zescha, Bautzen (SO 20) 2 NW.
Zetel, *Fl.*, 📯 Ellenserdamm (Ol 19) 1 W.
Zethau, Freiberg (SO 51) 2 S.
Zetschowitz, Stankau, *siehe* Cecowic.
Zettling i. Steierm., Kalsdorf (OeSü 50) ½.
Zettwing, Kerschbaum (KE 69) 1 NO.
Zeulenroda, *Stadt*, 📯 T Mehltheuer 1¾ NW, Gera 4 SW. (SW 16 u. 88).
Zeuln (*auch* Marktzeuln), *Fl.*, Hochstadt (ByS 6) ¾ NW.
Zeundorf, Stumsdorf ¾ N, Cöthen 1⅝ SO. (ML 9 u. 7).
Zeuthen, Königs-Wusterhausen (BG 3) ¾ N.
Zeuthern, Langenbrücken (Ba 8) ¾ SO.
Zeven, *Fl.*, 📯 Achim 5¼ NO, Harburg 7 SW. (Ha 32 u. 17).
Zeyring, Ober- u. **Unter-**, *Eisenw.*, Judenburg (KR 24) 2½ NW.
Zezwyl, Aarau 3 SO, Ruppersweil 2½ S, (SC 1,13, SNO 2,30 u. 2,29).

Zhepno, St. Peter (OeSü 82) 2
Zhor, Böhm.-Trübau (OeSt 11) ½ S.
Zhubar, Rakek (OeSü 79) 6.
Ziadlowitz, Müglitz (OeSt 46) ½ W.
Ziatz, Hohen-, Güsen 2¼ SO, Burg 2½ SO. (BPM 12 u. 13).
— **Lütgen-**, Burg (BPM 13) 2 SO.
Zibelle, *Fl.*, 📯 Weisswasser i. Schlesien (BG 12) 2¼ NO.
— Sorau (NM 22) 3¼ SW.
Zickhusen, Kleinen (Mk 8) ½ SO.
Zichydorf, *Fl.*, 📯 Moravitza (OeSt 123) 2 SW.
Ziebendorf, Liegnitz (BF 23, NM 33) 3¾ NO.
Ziebern, Glogau (NZ 1, OS 43) ¾ W.
Ziebigk, Cöthen (BA 33, ML 7) 1¼ SO.
Ziebingen, *Fl.*, 📯 Frankfurt a/O. 3¼ SO, Fürstenberg 1½ NO. (NM 11 u. 14).
Zieder, Ruhbank (NM 53) ¾ SO.
Ziegelhausen, Heidelberg ¾ O, Neckargemünd ⅝ NO. (Ba 3, 90 u. 93).
Ziegelhütte a.d.Staig, Amstetten (KE 20) ⅛ N.
Ziegenhagen i. Hessen, Münden 1⅝ SO, Cassel 3 NO. (Ha 86, 87, MW 1).
— Prov. Sachsen, Osterburg (MH 24) 1 S.
— Arnswalde (OS 57) 2¼ NO.
Ziegenhain, *Stadt*, 📯 Treysa (MW 8) ¾ W.
Ziegenhals, *Stadt*, 📯 T Neisse (NB 1) 2½ S.
Ziegenrück, *Stadt*, 📯 Sonneberg 6½ NO, Apolda 7 S. (Th 61 u. 11).
Ziegra, Döbeln (LD 28) ½ SW.
Zieko, Coswig (BA 27) ½ NW.
Zielacko, Osiek (PO 25) 1 NO.
Zielenzig, *Stadt*, 📯 T Frankfurt a/O. 6 NO, Vietz 4 SO. (PO 71 u. 10).
Zielitz, Wolmirstedt ⅝ NO, Rogätz ½ SW. (MH 17 u. 18).
Ziementzitz, Gleiwitz 1 NO, Zabrze 1¼ NW. (OS 17 u. 18).
Ziemetshausen, 📯 Dinkelscherben (ByS 112) 1 SW.
Ziemitz, Wolgast (BSt 61) ½ O.
Ziepel, Magdeburg (ML 1 u. MH 1) 2¼ NO.
Ziepkeleben, Magdeburg (ML u. MH 1) ½ NO.
Zier, Ober-, Buir 1 W, Düren 1¼ N. (Rh 9 u. 8).
— **Nieder-**, Buir 1¼ NW, Düren (Rh 9 u. 8) 1 N.
Zierberg, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Zieregg, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Zierenberg, *Stadt*, 📯 Cassel (HN 11, MW 1) 2½ NW.
Zierolshofen, Renchen (Ba 25) 1 W.
Zierstorf, Lalendorf (FF 2) 1 NO.
*Siehe demnächst Station *Ziersdorf KFJ 10.*
Ziesar, *Stadt*, 📯 Wusterwitz 2 SW, Burg 4½ O. (BPM 8 u. 13).
Zieserwitz i. Schles., Neumarkt (NM 36) 1½ S.
1 **Ziethen** i. Mecklenb., Ratzeburg (LB 4) ⅝ O.
2 — **Gross-**, Nauen (BH 4) 2¼ N.
— **Klein-**, Nauen (BH 4) 2¼ NO.
3 — **Gross- u. Klein-**, Angermünde 1¼ SW, Chorin ¾ N. (BSt 6 u. 5).
4 — **Gr.- u. Kl.-**, Grossbeeren (BA 2) 1½ NO.
5 — Anklam (BSt 55) ½ N.
Zietsch, Radeberg (SO 14) 3 N.
Zieverich, Horrem (Rh 10) 1 NW.
Zifflich, Cranenburg (Rh 78) ¾ NW.
Zigahnen, Czerwinsk (PO 32) 3⅓ SO.
Zihlschlacht, Sulgen (SNO 2, 4) 1½ SO.
Zihobetz, Horazdiowic (KFJ 32) 2 S.
Ziláh, *Stadt*, 📯 Debreczin (Ts 11) 18 O.
Zillerthal i. Schles., Hirschberg (NM 49) 1¼ S.
Zilly, 📯 Jerxheim 2 S, Halberstadt 2¼ NW. (Bs 17, MH 9).
Ziltendorf, Fürstenberg 1 NW, Finkenheerd ⅞ SO. (NM 14 u. 13).
Zimmerhof, Rappenau (Ba 132) ¼ NO.
Zimmerholz, Engen (Ba 176) ⅜ NW.
Zimmermannshorst, Carolinenhorst (BSt 13) ¼ NO.
Zimmern, Immendingen (Ba 179) ⅛ NW.
— Landshut (ByO 10) 4½ O.
— **Gr.-**, *Fl.*, 📯 Dieburg (HL 26) ½ S.
— **Kl.-**, Dieburg (HL 26) ½ S.
— Unterböbingen (Wü 110) ⅜ SW.
Siehe dagegen die Haltest. Zimmern Ba 119.
Zimmernintra, Erfurt (Th 8) 1½ NO.
Zimmerschied, Ems (Na 22) ½ NO.
Zimmerwald, Bern (SC 1, 39) 1¾ SO.
Zimna woda, 📯 Lemberg (LCJ 1) 1 W.
— **wodka**, Lemberg (LCJ 1) 1 SW.
Zimpel, Breslau (NM 39 BF 1) ¾ O.
Zindel, Breslau (NM 39, BF 1) 2 SO.
— Brieg (NB 8, OS 5) 2 SW.
— Grottkau (NB 4) 1¼ SW.
Zindelstein, Donaueschingen (Ba 185) 1½ NW.
Zingsheim, *Tuchfabrik*. 📯 Mechernich (Rh 24) 1¾ S.
Zingst, 📯 Stralsund (BSt 59) 3 NW.
Zinkau (Schinkau), *Mfl.*, Nepomuk (KFJ 34) 1 W.
Zinken, Müllheim (Ba 45) ½ NW.
Zinkendorf, Stralsund (BSt 59) 1½ W.
Siehe dagegen Station Zinkendorf OeSü 99.
Zinkwerder, Wangerin (BSt 17) 1 O.
Zinna, Dorf, Jüterbogk (BA 6) ½ N.
— **Stadt- oder Kloster-**, *Stadt*, 📯 Jüterbogk (BA 6) ½ NO.
Zinndorf, Erkner (NM 5) ca ½ S.
Zinnitz, 📯 Lübben 2¾ S, Lübbenau 1¾ SW. (BG 6 u. 7).
Zinnowitz, 📯 *Seebad*, Wolgast (BSt 61) 2¼ O.
Zinnwald, *Fl.*, 📯 *Zinnwerke*, Teplitz 1½ NW, Dresden 5 S. (AT 6, SO 1).
Zinsath, St. Lorenzen (OeSü 157) ¼.
Zinten, *Stadt*, 📯 Ludwigsort 2¼ SO, Kobbelbude 2 S, Pr.-Eylau 3 NW. (PO 47, 48, OpS 13).
Zinzow, Anklam (BSt 55) 2 S.
Zipf, 📯 Redl (KE 39) ¼ N.
Zipfen, Darmstadt (HL 24) 3 SO.
Zipplau, Praust (PO 73) ½ S.
Zippnow, 📯 Schneidemühl (PO 22) 4½ NW.
Zips in Schlesien, Freiburg (BF 8) ½ SW.
Zirawka, Lemberg (LCJ 1) 2¾ S.
Zircs, *Fl.*, 📯 Stuhlweissenburg (OeSü 128) 5 NW.
Zirke, *Stadt*, 📯 T Wronke (OS 51) 3 SW.
Zirklach, Laibach (OeSü 76) 5 NO.
Zirknitz, *Fl.*, 📯 Rakek ¾ NO, Adelsberg 1½ NO. (OeSü 79 u. 80).
Zirl, 📯 Innsbruck (OeSü 187) 1 W.
Zirlau in Schlesien, Freiburg (BF 8) ½ NO.
Zirzow, Neubrandenburg (FF 7) ¾ NW.
Zissen, Nieder-, Brohl (Rh 49) 1½ SW.
— **Ober-**, Brohl (Rh 49) 1⅝ SW.
Zistersdorf, *Stadt*, 📯 Dürnkrut (KFN 7) 1¼ NW.
Zitowa, Liebstadtl (SNV 13) ¾ SW.
Zittau, Neu-, Erkner (NM 5) 1 S.
Zittel, Zittau (SO 33) ¾ NO.
Zittow, Schwerin (Mk 9) 1½ NO.
Zitzenbach, Heppenheim (MN 11) 1¾ SO.
Zitzlau, Kleinmünchen (KE 27) ½ NO.
Zitzschewig, Coswig (LD 16) ⅛ O.
°**Zizenhausen** *(Ba 193)* Stockach (Ba 192) ½ N.
Zizenef, Schivelbein (BSt 19) 1½ O.
Zivanic, Prelouc (OeSt 19) 1 NW.
Zleb, Neu-, *Fl.*, Kolin 3½ SO, Pardubitz 3½ SW. (OeSt 22, 18, SNV 1).
Zlin, *Stadt*, 📯 Napajedl (KFN 16) 1½ NO.
Zlitsch, Böhmisch-Skalitz (SNV 23) ⅜ N.
°**Zloczow** *(GCL 38), Stadt*, 📯 T Lemberg (LCJ 1) 8 O.
Zlonin, Obristwy-Klomin (TKP 3) ¾ S.
Zlonitz, *Stadt*, 📯 Weltrus 2 W, Kladno 2 N. (OeSt 32, Bu 10).
Zlosin, Auschütz (TKP 2) ½ NO.
Zlotowo, Bromberg (PO 27) 4 S.
Zlotterie, Thorn (PO 67) 1¾ SO.
Zmesienic, *Rumfabrik*, Lemberg (LCJ 1) ½ O.
Zmigród, *Stadt*, 📯 Tarnow (GCL 10) 9¾ SO.
Zmietsch, Gross-, *Fl.*, Netolic (KFJ 25) 2 S.
Zmollnigg, Maria-Rast (OeSü 156) ½.
°**Znaim** *(OeSt 159), Stadt*, 📯 T Sct. Pölten 13 NO, Brünn 7½ SW, Stockerau 7 NW. (KE 12, KFN 56 u. 46).
Znin, *Stadt*, 📯 Nakel 6 SO Bromberg 6 SW. (PO 26, 27).
Zoblitz, Uhsmannsdorf 1¾ NO, Rauscha 2¾ W, Penzig 3 NW. (BG 14, NM 25 u. 40).
Siehe dagegen Haltestelle Zoblitz der SO 24.
Zobten, Greiffenberg 2½ NO, Bunzlau 3 SO. (NM 45, 29).
— **am Berge**, *Stadt* 📯 Vettkau 1¾ SO, Schweidnitz 2¾ NO, Breslau 4¼ SW. (BF 4, 16 u. 1).
Zochau, Radeberg (SO 14) 3¼ N.
Zodel, Penzig 1 SW, Görlitz 1¼ N. (NM 40 u. 41).
Zöbingen, Bopfingen (Wü 117) 1⅛ N.
Zöblitz, *Stadt*, 📯 Chemnitz 4 SO, Zschopau 2 SO, Freiberg 4¼ SW, Wolkenstein 1½ O. (SW 29, 65, SO 51, SW 67).
Zöckeritz, Bitterfeld (BA 13) 1¼ W.
Zödony, Lepseny (OeSü 126) 3.
Zöhringen, Freiburg (Ba 39) ¼ N.
Zöllnitz, Spielfeld (OeSü 55) 1.
Zölschen, Kötschau (Th 20) ½ SW.
Zöpen, Borna (SW 93) 1 NW.
Zöptau, *Eisenw.*, 📯 Hohenstadt (OeSt 48) 3 N.
Zörbig, *Zuckerfabr. u. Ziegelei*, Bitterfeld 1½ W, Brehna 1⅝ NW, Stumsdorf ½ O. (BA 13, 15, ML 9).
Zössen, Gr. u. Kl.-, Borna (SW 93) ⅝ NW.
Zolkiew, *Stadt*, 📯 Lemberg (LCJ 1) 3½ N.
Zollbrück, Wrietzen (BSt 67) 1¼ NO.
Zollbruck in der Schweiz, Burgdorf (SC 1, 34).
Zollern, ⚒ (der Preuss. Bw. A. G. gehörig), Dortmund (KM 18) 0,9 W.
Zollhaus, Ober- u. Unter-, Kempten (ByS 11) 1½ SO.
— *Zollstation*, Donaueschingen 2 S, Schaffhausen 1½ N. (Ba 185 u. 77).
*Siehe dagegen demnächst *Zollhaus Na 45.*
Zolling, Ober- u. Unter-, Freising (ByO 6) ⅞ N.
Zollnick, Altfelde (PO 37) 6 SO.
Zollverein, ⚒ (an Zweigbahn) Altenessen (KM 13) 0,3 O.
Zollwyl, Liestal (SC 1,5) 3 SW.
Zolondowo, Bromberg (PO 27) 2 NO.
Zolynia, *Stadt*, 📯 Lancut (GCL 17) 1¾ NO.
***Zombor** *(Alf 18), Stadt*, 📯 T Szegedin (OeSt 110) 12 SW.
— Szerencs (Ts 19) ⅝ SO.
— **Kis-**, 📯 Szöreg (OeSt 111) 2½ SO.
Zons, *Stadt*, 📯 Benrath ½ SW, Dormagen ½ NO. (KM 6, Rh 63).
Zopen, Tapiau (PO 54) ¼ W.
°**Zoppot** *(BSt 37), Fl.*, 📯 T Danzig 2 NW, Neufahrwasser 1 NW. (PO 74 u. 75).
Zorge, *bed. Hüttenw., Fl.*, 📯 Nordhausen 3 NW, Harzburg 5 SO, Halberstadt 7 SW. (ML 28, Bs 36, MH 9).
Zorkau, Bautzen (SO 20) 1½ SW.
Zorn, St. Goarshausen (Na 14) 2½ O.
Zorndorf, Cüstrin (PO 8) 1¼ NO.
Zornheim, Mainz 1 S, Nackenheim ¾ SW. (HL 11 u. 8).
Zorniska, Lemberg (LCJ 1) 2 NW.
Zornolding, 📯 München (ByO 1) 2¼ SO.
Zossen, *Stadt*, 📯 Trebbin 2½ O, Königs-Wusterhausen 2 SW, Berlin 4 S. (BA 4 BG 3, BA u. BG 1).
Zottwitz, Ohlau (OS 4) 1⅛ NW.
Zozenow, Labes (BSt 18) 2¼ N.
Zsáka, Berettyo-Ujfalu (Ts 40) 2⅛ SW.
Zsám, Gross-, *Fl.*, 📯 Moravitza (OeSt 123) 1½ O.
— **Klein-**, Moravitza (OeSt 123) 1¼ SO.
Zsámbék, 📯 Pest (OeSt 95, UN 1) 4 W.
Zsambók, Tura (UN 9) ⅔ S.
Zsámbokréth, Nyitra-, *Stadt*, 📯 Tornocz (OeSt 82) 8 NO.
Zschackwitz, Döbeln (LD 28) ⅜ W.
Zscheila, Meissen (LD 33) ¼ NO.
Zschepen, Delitzsch (BA 38) ½ SO.
Zschepkau, Stumsdorf (ML 9) 1¼ NO.
Zscherben, Merseburg (Th 17) ½ SW.
Zschernitz, Schmölln (SW 85) ¼ NO.
Zschertnitz, Dresden (LD 20) ¼ S.
Zschiedge, Potschappel (SO 43) ½ SO.
Zschiesewitz, Gräfenhainchen (BA 11) ½ NW.
Zschillichau, Bautzen (SO 20) 1¼ NO.
Zschippach, Ronneburg (SW 87) 1 NW.
Zschocher, Gr.- u. Kl.-, Leipzig (LD 1) ½ u. ¾ SW.
Zschocken bei Hartenstein, Stein (SW 52) ca ½.
Zschöcherchen, Schkeuditz (ML 13) 1¼ SO.
Zschorlau, Schneeb.-Neustädtel (SW 55) ¾ S.
Zschorna, Dornreichenbach *H** (LD 7) ¾ NW.
Zschornau (Tschornau), Radeberg (SO 14) 3½ NO.
Zschornewitz, Burgchemnitz (BA 12) ½ NO.
Zsigrad, Sellye (OeSt 81) 1 SO.
Zsilva, Barcs (OeSü 225, FB 6) 3 NW.
Zsitfa, Vizvár (OeSü 223) ⅜ N.
Zsolcza, *PH (Ts 21)*, Miskolcz (Ts 22) ½ O.
Zubrza, Lemberg (LCJ 1) 1 S.
Zuckau, *Fl.*, 📯 Danzig (PO 74) 3½ W.
Zuckmantel, *Stadt*, 📯 T Neisse 3½ S. Olmütz 11 N, Troppau 9 NW. (NB 1, KFN 58 u. 63).
— Teplitz (AT 6) ½ NW.
Zudar, Stralsund (BSt 59) 3 NO.
Zühlsdorf, Bernau (BSt 2) 2 NW.
— Arnswalde (OS 57) 1¾ O.
Züllchow, Stettin (BSt 10) ¾ N.
°**Züllichau** *(MP 5), Stadt*, 📯 T Fraustadt 10 NW, Sorau 8½ NO, Alt-Boyen 9 NW, Frankfurt a. O. 13 SO. (OS 41, NM 22, OS 44, NM 11).
Züllighofen, Mehlem (Rh 44) 1 SW.
Zülkowitz, Bauerwitz (Wi 12) ½ NW.
Zülshagen, Wangerin (BSt 17) 3½ O.
Zülz, *Stadt*, 📯 Gogolin 4 SW, Neisse 3½ SO. (OS 11, NB 1).
Zülzefitz, Labes (BSt 18) ¼ O.
Zülzendorf, Königszelt (BF 7) ⅞ SO.
Zünder, Gr.-, Dirschau 2 N, Hohenstein 2¼ NO, Danzig 2½ SO. (PO 34, 72 u. 74).
Zündorf, Nieder- u. Ober-, Wahn (KM 43) ½ W.
Zürkow, Fritzow (BSt 42) ½ S.
Züsch, Türkismühle (Sa 42) 2 NW.
Züsedom, Pasewalk (BSt 50) 1 S.
Züschen, Wabern (MW 5) 2 NW.

***Züttlingen** *(Wü 64)*, *Fl.*, 📯 Neckarsulm (Wü 58) 2 NO.
Zützen, Angermünde (BSt 6) 2½ O.
—— Brand (BG 5) 1½ SW.
Zufälligglück, *Bergw.*, Stockhausen (Na 38) ¼ O.
Zug, Freiberg (SO 51) ½.
Siehe dagegen Stat. Zug SNO 2, 52.
Zugdamm, Hohenstein 1 NO, Praust 1½ SO. (PO 72, 73).
Zukow, Korszów (LCJ 15) ¾ NO.
Zulling, Landshut (ByO 10).
Zunsweier, Ortenberg *H** (Ba 158) ½ SW.
Zunzgen, Sissach (SC 1,7) 2 NO.
Zurawia, Nakel (PO 26) 2¾ SW.
Zurawienko, Bukaczowce (LCJ 9) 2½ NW.
Zurawno, *Stadt,* 📯 T Bortniki 2 SW, Bukaczowce 3 NW. (LCJ 8 u. 9).
Zurczyn, Nakel (PO 26) 3½ SO.
Zurin, *bed. Grenzort,* Luzan (LCJ 20) 4 O.
Zurow in Mecklenburg, Wismar 1½ SO, Blankenberg 1¾ NW. (Mk 13 u. 6).
—— in Galizien, *Fl.*, Bukaczowce (LCJ 9) 1½ W.
Zurzach, *Fl.*, Ober-Lauchringen ¾ SW, Döttingen ¾ O. (Ba 70 u. SNO 2,59).
Zuschendorf, Pirna (SO 5) ½ SW.
Zusdorf, Moosburg (ByO 8) 1 S.
Zusenhofen, Appenweier (Ba 26) ½ NO.
Zusmarshausen, *Fl.,* 📯 Burgau 2 SO, Gabelbachgereuth ¾ NO, Dinkelscherben 1 N. (ByS 109, 111 u. 112).
Zussdorf, Ravensburg (Wü 50) 2 NW.
Zuzenhausen, *PH (Ba 126)*, Meckesheim ¼ S, Hoffenheim ½ N. (Ba 95 u. 127).
Zuzgen, Säckingen (Ba 62) 1½ S.
Zwang, Königsbronn (Wü 123) ½ SW.
Zwecka, Görlitz (BG 15) 1¾ S.
Zweedorf, Büchen (BH 20, LB 7) ¾ S.
—— Boitzenburg (BH 19) 1½ NW.
Zweenfurth, Borsdorf *H** (LD 2) ⅛ SO.
Zweibrodt, Schmolz (BF 2) ⅞ SO.
Zweibrücken, Rietschen (BG 13) ½ NW
Tweifall, Stolberg (Rh 5) 1¼ S.
Zweilütschinen, Thun (SC 1,47) 5½ SO.
Zweisimmen, Thun (SC 1,47) 7 SW.
Zwenkau, *Stadt,* 📯 Kieritzsch (SW 4) 1½ NW.
Zwergen, Liebenau (HN 16) ¼ SO.
Zwerndorf, Gänserndorf (KFN 5) 1 O.
Zwesten, Borken 1 W, Zimmersrode 1 NW. (MW 6 u. 7).
Zwethau, Falkenberg (BA 23) 2 W.
Zwetkovic, Jaszka (OeSü 150) loco.
Zwettl, *Stadt,* 📯 T Stockerau (KFN 46) 10 NW.
Zwick, Friedeberg (PO 16) ¼ NO.
Zwickau, Böhm.-, *Stadt,* 📯 T Zittau 3 SW, Gr.-Schönau 2 S, Böhmisch-Leipa 1½ NO, Kratzau 3 W. (SO 33, 41, BN 8, SO 36).
Siehe dagegen Station Zwickau SW 47.
Zwiefalten, *Fl.*, 📯 Schussenried 5 NW, Erbach 4 SW. (Wü 45 u. 36).
Zwillingsdorf, *Fl.*, 📯 Wiener-Neustadt (OeSü 22) 1 NO.
Zwilipp, Degow (BSt 43) ¾ S.
Zwingen, Basel (Ba 56) 3 S.
Zwingenberg, Aglasterhausen 1¼ NO, Neckarelz 1½ N. (Ba 99 u. 101).
Siehe dagegen Station Zwingenberg MN 8.
Zwiniacz, Luzan (LCJ 20) 4 N.
Zwippendorf, Sommerfeld 1¼ SO, Sorau 1¾ NW. (NM 19 u. 22).
Zwirnitz, Gr.-Rambin (BSt 20) ½ SO.
Zwi(e)sel, *Fl.*, 📯 Vilshofen (ByO 55) 7 N.
Zwischen Wässern, 📯 Laibach (OeSü 76) 1¾ NW.
Zwittawka, Skalik (OeSt 5) ½ N.
Zwochau, Schkeuditz (ML 13) 1½ NO.
Zwölfaxing, Himberg (OeSt 57) ½ NO.
Zwönitz, *Stadt*, 📯 Chemnitz 3¼ SW, Aue 2¼ O, Lugau 2 SO. (SW 29, 56 u. 45).
Zwonitz, Netolic (KFJ 25) 1¼ W.
Zwoll, Josefstadt (SNV 6) ⅜ S.
Zwota, *Holzkammfabr. u. Spitzenklöpp. mit Hammerw.* **Zwotenthal,** Adorf 2 ONO, Oelsnitz 2¾ SO. (SW 79. 78).
Zwuk, Nürschan ½ SW, Staab ½ NO. (BW 6 u. 5).
Zydatycze, Lemberg (LCJ 1) 1½ NO.
Zydaczow, *Fl.,* 📯 Bortniki (LCJ 8) 2 NW.
Zydowo, Rokitnice (OS 49) ½ N.
Zyfen, Liestal (SC 1,5) 1¼ SW.
Zyfflich bei Cleve, *siehe* Zifflich.
Züglin, Gr.- u. Klein-, Tarnowitz (OS 22, RO 12) 1 NO.
Zyglond, Terespol (PO 29) 3 SO.
Zyrawa, Chodorow (LCJ 7) ¾ S.

Orte, welche von den Stationen der Polnischen Eisenbahnen ihre Güter empfangen.

Von der Direction der Warschau-Wiener Eisenbahn ist uns hinsichtlich der Lage der fraglichen Orte angegeben worden, ob solche rechts oder links von der Bahn liegen, d. h. bei der Warschau-Wiener, ob westwärts, nach Deutschland hin (rechts), oder ostwärts, nach Russland hin (links), bei der Warschau-Bromberger, Lodzer und Warschau-Terespoler ob nördlich (rechts) oder südlich (links) von der Bahn. Der Gleichmässigkeit wegen und um genauer und deutlicher noch die Lage der Orte klar zu machen, geben wir, mit Anhalt an die Wehrt'sche und Reimann'sche Karte, die Lage derselben nach der Weltgegend und deren Entfernung von den Stationen in geograph. Meilen. Desgleichen haben wir die merkantile Bedeutung der fraglichen Orte, soweit uns solches möglich war, beigefügt. Hinsichtlich der Lage der Eisenbahn-Haltepunkte siehe das Stationsregister. Bedeutung der Zeichen, Buchstaben und Abkürzungen:

W = Warschau-Wien; B = Warschau-Bromberg; L = Lodzerbahn; T = Warschau-Terespol.

Die hinter den Stationen in () angegebenen Zahlen beziehen sich auf die Stations-Nummern im Stations-Registers.

⚓ = Schiffahrt-Station; kl. = klein.

ą wird wie om, ę wie en ausgesprochen, wie solches bei den betreffenden Orten in () sich angegeben findet.

Alexandrow(o) bei Zgierz, *Fl.*, Łodz (L 36) 1¾ NW.
Będków (Bendkow), *Stadt,* an der Bahn, Rokiciny (W 10) 1¼ S.
Bełchatów, *Stadt,* Petrikau (W 12) 3 W.
Bendzin, *Stadt,* Dąbrowa (W 23) ⅜ SW. unm.
Biała, *Stadt,* Skierniewice (W 6) 4 SO.
Bielawy, Łowicz (B 25) 3 W.
Błaszki, *Fl., Gerberei, Getreidemärkte,* Łodz (L 36) 11 SSW.
Blonie (Blonj), *Stadt,* Grodzisk 1 N, Pruszków 1½ W, Warschau 3 SSW. (W 3. 2. 1).
Bolimów, *Stadt, Papiermühle,* Radziwillów (W 5) 1 NW, Łowicz (B 25) 2 SW.
Brdów, *Stadt, Viehmärkte,* Wloclawek (B 30).
Brudzew, Kutno 8 SW (B 27).
Brzesć, Wloclawek 2 SW. (B 30).
Brzesć-Litewski (Brest-Litowsky), *Stadt, Getreide- u. Flachshandel,* Terespol (T 48) unm. NO.
Brzeziny, *Stadt, Tuchfabrication,* Rogow (W 7) 1 NW.
Brzeznica, Radomsk (W 14) 2 W.
Cegłow, *Stadt,* Mrozy (T 41) 1 W unm.
Chę(n)ciny, *Stadt, Marmorbruch, Silber- u. Bleibergwerk,* Czentochau (W 16) 12 O.
Chodecz, *kl. Stadt,* Ostrowy (B 28) 2 NW.
Chruszczobrod, Łazy 1 SW, Ząbkowice 1 N. (W 20, 21).
Czeładź, Dąbrowa (W 23) 1¾ SW.
Czerwinsk an der Weichsel, *kl. Stadt,* Lowicz (B 25) 6 N.
Dąbie (Dombie), Kutno (B 27) 7 SW.
Dąbrowice, (Dombrowice), *Stadt,* 📯 *Zinkhütte,* Ostrowy (B 28) 1¾ W.
Dobre, Mińsk (T 40) 3 NW.
Dobrzyn, *Stadt, Fabriken,* ✕ Kowal 2 NW, Wloclawek 2½ O, Pniewo (B 29, 30 u. 26) 6 NW.
Drzewica, *kl. Stadt, Eisenwerke,* Petrikau (W 12) 7½ O.
Duninow, *Stadt,* Kowal (B 29) 3¾ O.
Glowno, *Stadt.* Łowicz (B 25) 3 SW.
Golina, (Golino) Kutno (B 27) 12 W.
Gombin, *Stadt,* Kutno (B 27) 4 NO.
Gomolin, Petrikau (W 12) ½ W.
Gostynin, *Stadt,* Kutno (B 27) 3 N.
Grabów, *kl. Stadt,* Kutno (B 27) 6 SW.
Grocholice, *kl. Stadt,* Petrikau (W 12) 2½ SW.
Grzegorzew, Kutno (B 27) 6½ W.
Guzów, Ruda-Guzowska (W 4) 1⅜ NW.
°Herby, Czentochau (W 16) ca 2 SW.
Hermanów, Ruda-Guzowka (W 4).
Horodyszcze, Biała (T 46) S.
Jabłonna, Warschau (W 1) 2 NW.
Janów, *Stadt,* Biała (T 46) 2½ N.
—— *Stadt,* Czentochau (W 16) 3 SO.
Jaronowice, Czentochau (W 16) O.
Jędrzejów, (Jendrzejów) *Stadt,* Czentochau (W 16) 13 SSO.
Iłow, *Stadt,* Łowicz (B 25) 5 N.
Inowlodz, *kl. Stadt,* Rokiciny (W 10) 4¼ SO.
Jeżów, *kl. Stadt, Tuchfabr.,* Rogów (W 7) 1½ NO.
Izbica (Jzbyza), *Stadt,* Włocławek (B 30) 5 SW.
Kalisz (Kalisch), *Leder- u. Tuchfabriken,* Kutno (B 27) 15 SW.
Kałuszyn, *Stadt,* Mrozy (T 41) 1 N.
Kami(e)nsk, *kl. Stadt,* Gorzkowice (W 13) 1 SW.
Karczew, *Stadt,* Miłosna (T 38) 2 S.
Kazimierz, *Stadt,* Łodz (L 36) 2½ W.
Kaz(i)mierz, *kl. Stadt,* Kutno (B 27) 13 W.
Kielce, *Stadt, Blei-, Steinkohlen- u. Kupferbergwerke,* Petrikau (W 12) 14 SO.
Kleczewo, *Stadt,* Kutno (B 27) 14 W.
Kłobucko, *Stadt,* Czentochau (W 16) 2⅛ NW.
Kłodawa, *Stadt,* Kutno (B 27) 4½ W.
Kobryń, *Stadt,* Terespol (T 48) 6 NO.
Kolbiel, *Fl.*, Miłosna (T 40) 2¼ SO.
Koło, *Stadt,* Kutno (B 27) 7 W.
Koniecpol, *Stadt,* Czentochau (W 16) 5½ O.
Konin, *Stadt, Tuchweberei, Fabriken,* Kutno (B 27) 11 W.
Końskie, *Stadt,* Petrikau (W 12) 8½ SO.
Konstantynów, *Fl.*, Łodz (L 36) ca 1½ SW.
Konstantynow, *kl. Stadt,* Biała (T 46) 3 N.
Koziegłowy, *Stadt,* Poraj (W 17) 1¼ SW.
Kromołow, *Stadt,* Zawierzie (W 19) ⅛ O.
Krosniewice, *Stadt,* Kutno (B 27).
Krzepice, Czentochau (W 16) 4⅛ NW.
Kuznica, Czentochau (W 16) 4½ NW.
Lask (Lasko), *Tuchwebereien,* Łodz (L 36) 4 SW.
Latowicz, *Stadt,* Mińsk (T 40) 1½ NW.
Łęcyca (Lentschitza), Kutno (B 27) 5 SW.
Lelów, *kl. Stadt,* Czentochau (W 16) ca 6 SSO.
Lipno, *Stadt,* Włocławek (B 30) 3¾ N.
Liw, *Stadt* Mrozy (T 41) 3 NO.
Lomazy, *Fl.*, Biała (T 46) 2 S.
Losice, *Stadt,* Siedlce (T 43) 4 O.
Lubien, Ostrowy (B 28) 1¾ N.
Lubraniec, *Stadt,* Włocławek (B 30) 3 SW.
Lutomierz (Lutomiersk), *Stadt,* Łodz (L 36) 2½ W.
Lyszkowice, Skierniewice (W 6) W.
Makow, *Stadt,* Skierniewice (W 6) ¾ W.
Małagos(zcz), Czentochau (W 16) 11 O.
Miechów, Zawierzie (W 19) 7 SSO.
Modlin, siehe Nowo-Georgiewsk.
Modrzejów, Sosnowice (W 24) ½ SO.
Mogielnica, *Stadt,* Skierniewice (W 6) 7 SO.
Mokobody (Mokoboda), *kl. Stadt,* Siedlce (T 43) 2¼ NW.
Mordy, *Stadt,* Siedlce (T 43) 2¼ ONO.
Mrzygłod, *kl. Stadt,* Mysków (W 18) 1 SW.
Mstów, *kl. Stadt,* Czentochau (W 16) ca 1½ O.
Mszczonów, Ruda-Guzowska (W 4) 1 SO.
Myaczów, Mysków (W 18) ½ SW.
Nadarzyn, *kl. Stadt,* Pruszkow 1 S, Grodzisk 1½ O. (W 2. 3).
Nieborów, *Dorf u. Schloss,* Lowicz (B 25) N.
Nowemiasto, *Stadt,* Rogów ca 6½ SSO, Petrikau ca 10 NO. (W 7 u. 12).
Nowo-Georgiewsk (Neu-Georgien, früher Modlin), *Stadt,* Warschau (W 1) 4 NW.
Nowydwór, *Stadt,* Warschau (W 1) 3¼ NW.
Ogrodziniec, Zawierzie (W 19) 1 SO.
Okuniew, Warschau (T 37) 2 O.
Olkusz, *Stadt, Blei- u. Kupferminen,* Dąbrowa (W 23) 3¼ O.
Olsztyn, *kl. Stadt, Eisenhämmer u. Hütten,* Czentochau (W 16) 1¾ SO.
Ołtarzew, Pruszków ¾ NNW, Warschau 1¾ SSW. (W 2, 1).
Opoczno, *Stadt,* Petrikau (W 12) 5½ O.
Oryszew, Ruda-Guzowska (W 4) 1 NW.
Osie(n)ciny, *kl. Stadt,* Włocławek (B 30) 4 W.
Osmolin, Pniewo (B 26) 2 NO.
Ozorków (Osorkow), *Stadt,* Lodz (L 36) 3 NW.
Pabianice, *kl. Stadt,* Łodz (L 36) 2 SW.
Paję(n)czno, Radomsk (W 14) 4¼ NNW.

Parzę(n)czew, *Stadt,* Kutno (B 27) 5 S.
Peisern, siehe Pyzdry.
Piaseczno, *Stadt,* Warschau (W 1) $2\frac{1}{2}$ S.
Piatek (Piontek), *Stadt,* Łowicz (B 25) $4\frac{3}{4}$ SSW.
Pilica (Pilitza), *Stadt, Gerbereien,* Zawierzie (W 19) 2 O.
Pinsk, *Stadt, Lederhandel,* Terespol (T 48) 22 O.
Piotrkowo (Petrikau), *Stadt,* Włocławek (B 30) 7 SSW.
Siehe dagegen Station Petrikau W 12.
Plawno, *kl. Stadt,* Radomsk (W 14) 1 S.
Plecka Dąbrowa, Pniewo (B 26) $\frac{1}{2}$ S.
Siehe dagegen Station Dąbrowa W 23.
Płock, *Stadt, Gerbereien,* Kutno (B 27) 6 NNO.
Praszka (an der Preuss. Grenze), *Stadt,* Czentochau (W 16) 9 NNW.
Przedbórz, *Stadt,* Radomsk (W 14) 4 NNO.
Przedecz, *Stadt,* Ostrowy (B 28) 1 NW.
Przyrów, *Stadt,* Czentochau (W 16) 4 O.
Przysucha, *Stadt,* Petrikau (W 12) $8\frac{3}{4}$ O.
Pyzdry (Peisern) (an der Preuss. Grenze) *Stadt,* Kutno (B 27).
Raciązek (Razionzek) Nieszawa (B 31) 1 NW.
Radom, *Stadt, Leder- u. Hutfabriken, bed. Handel,* Petrikau (W 12) 12 O.
Siehe dagegen Station Radomsk W 14
Radoszyce, *kl. Stadt,* Radomsk (W 14) 7 O.
Radziejewo (Raziew), *Stadt,* Włocławek (B 30) 6 W.
Radzyn (Radsyn), *Kreisstadt,* Lukow $3\frac{1}{4}$ SO, Międzyrzec 3 SSW. (T 44, 45).
Rawa, *Stadt, Tuchfabrik, Brauerei, Brennerei,* Skierniewice (W 6) 3 S.
Rossosze, Biała (T 46) 3 S.
Rozprza (Rosspra), unmittelb. an der Bahn, *kl. Stadt,* Petrikau (W 12) $1\frac{1}{4}$ S.
Rzgów, *Stadt,* Rokiciny $2\frac{1}{2}$ W, Łodz $1\frac{3}{4}$ SO. (W 10, 36).
Seroki (Serock), *Stadt,* Ruda-Guzowska (W 4) 6 N.
Siennica (Sienno), *Stadt,* Mińsk (T 40) $1\frac{1}{4}$ SSO.
Sieradz, *Stadt, Leinweberei, Gerberei,* Łodz (L 36) ca 8 SW.
Sierpce, *Stadt,* Włocławek (B 30) 6 NO.
Siewierz, *Stadt, Eisenwerk,* Zawierzie (W 19) $1\frac{1}{4}$ W.
Skępe, (Skempe), *Dorf,* Włocławek (B 30) 4 NO.
Slawkow, *Stadt, Bleiminen,* Dąbrowa (W 23) $1\frac{3}{4}$ O.
Słupce (Slupca), *Stadt,* nahe der Preuss. Grenze, Kutno (B 27) 15 W.
Słuzewo (Slushewo), *Stadt,* Alexandrowo (B 32) 1 W.
Smilowice, Kowal (B 29) 1 W.
Sobota, Łowicz (B 25) $2\frac{1}{2}$ W.
Sochaczew, *Stadt, Pferdemärkte,* Łowicz (B 25) $3\frac{1}{4}$ NO.
Soko(l)low, *Stadt, Tuch-, Leinwand- und Lederfabriken,* Siedlce (T 43) 4 N.
Stanislawów, *Fl.,* Minsk (T 40) $1\frac{3}{4}$ NW.
Stryków, *Stadt,* Łowicz (B 25) $4\frac{1}{2}$ SW, Rogow (W 7) 3 NW.
Strzemieszyce, Ząbkowice (W 21) 1 SO.
Sulejów, Petrikau (W 12) 2 O.
Szadek, *Stadt,* Łodz (L 36) ca 6 SW.
Szczekociny, *Stadt, Getreidehandel,* Czentochau (W 16) 8 SSO.
Szczerczow, *Stadt,* Gorzkowice (W 13) 4 NW.
Szydłowiec, *Stadt, Handel mit Eisen, Holz, Mühlsteinen, Getreide,* Petrikau (W 12) $12\frac{1}{2}$ O.
Tarczyn, *kl. Stadt,* Pruszków (W 2) $3\frac{1}{4}$ S.
Tomaszów, Rokiciny (W 10) 3 SO.
Trębki (Trembki) Kutno (B 27) 2 NO.
Turek, *Stadt,* Kutno (B 27) 10 SW.
Tuszyn, *Stadt,* Rokiciny (W 10) 3 SW.
Ujazd, *Stadt,* Rokiciny (W 10) 2 SO.
Siehe dagegen die gleichnamigen Orte in Preussen.
Warta, *Stadt,* ⚓ *Fabriken,* Łodz (L 36) ca 10 W.
Wę(n)grów, *Stadt* Mrozy (T 41) 4 NO.
Wieluń, *Kreisstadt,* Czentochau (W 16) ca 10 NW.
Wiskitki, Ruda-Guzowska (W 4) $\frac{3}{4}$ NW.
Wisznice, Biala (T 46) $3\frac{1}{2}$ S.
Władysławów (Rosterschütz), *Stadt,* an der Preuss. Grenze, Kutno (B 27) 9 SW.
Włodawa, *Stadt,* Chotyłow (T 47) 12 S.
Włodowice, *kl, Stadt, Tuchweberei,* Mysków (W 18) $1\frac{1}{2}$ SO.
Włoszczów, *Stadt,* Czentochau (W 16) 8 O.
Wodzisław, *Stadt,* Zawierzie (W 19) $7\frac{1}{2}$ NNO.
Wolborz, *Stadt,* Baby (W 11) 1 SO.
Wolbrom, *kl. Stadt,* Zawierzie (W 19) 4 SO.
Wyszogrod (Wyschegrad), *Stadt* an der Weichsel, Łowicz (B 25) 5 N.
Zakroczyn, *Stadt,* Warschau (W 1) $3\frac{1}{4}$ NW.
Zarki, *Stadt, Eisenwerke,* Myskow (W 18) 1 NO.
Zarnów, *kl. Stadt,* Petrikau (W 12) 5 SO.
Zarnowiec (Zarnowice), *Stadt,* Zawierzie (W 19) 4 O.
Zduńska Wola, *Stadt, Fabriken,* Łodz (L 36) ca $6\frac{1}{4}$ SW.
Zgierz, *Stadt,* Łodz (L 36) $1\frac{1}{2}$ NNW.
Zychlin, *Stadt, Gerberei,* Pniewo (B 26) $\frac{1}{4}$ N.

Ueber die rechtliche Verpflichtung des Versenders zur genauen und vollständigen Angabe des Adressorts auf dem Frachtbrief und Anweisung für den Gebrauch des Stations- und Orts-Registers.

Der Frachtbrief, dessen Ausstellung nach Art. 391 des D.H.G.B. der Frachtführer vom Absender des Guts verlangen kann, und welcher als Beweis über den zwischen der Eisenbahn-Verwaltung und dem Absender abgeschlossenen Transportvertrag gilt, muss nach § 5 Nr. 1 des Reglements für den Vereins-Güterverkehr „die deutliche und genaue Bezeichnung des Empfängers und Bestimmungsorts enthalten." „Der Versender bürgt (wie § 5 Nr. 3 des V.-G.-R. bestimmt) für die Richtigkeit der Angaben des Frachtbriefs und trägt alle Folgen, welche aus unrichtigen, undeutlichen und ungenauen Angaben im Frachtbriefe entspringen." — „Bei Versendung von Gütern nach Orten, welche an einer Eisenbahn nicht gelegen sind, soll der Versender (siehe V.-G.-R. § 5 Nr. 6) wegen des Weitertransports auf dem Frachtbriefe die Eisenbahn-Station bestimmen, von welcher der Adressat den Weitertransport zu besorgen hat."

Nach diesen Bestimmungen, welche für jeden Eisenbahn-Gütertransport massgebend sind, der innerhalb des grossen Gebiets des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen zur Ausführung kommt, ist die richtige und vollständige Ausfüllung der Frachtbriefs-Adresse lediglich Sache des Versenders. Eine in gutem Glauben geschehene nöthige Vervollständigung dieser Adresse Seitens der Güterexpedition erfolgt daher auf Gefahr desselben, und kann er keinen Schadenersatz fordern, wenn in Folge einer Ungenauigkeit in der Adresse, das Gut an einen unrichtigen Ort expedirt wird.

Es ist letzteres Seitens der Gerichte mehrfach anerkannt worden. Als z. B. ein Dampfkessel in Ruhrort mit einem auf *Tannenbergsthal* bei Station *Reichenbach* lautenden Frachtbriefe ohne weitere Angabe, an welcher Bahn die Station liege, aufgegeben wurde, und die Güter-Expedition in Ruhrort, auf die Aussage hin, dass bei Reichenbach in Schlesien ein Ort Tannenbergsthal existire, auf dem Frachtbriefe den Zusatz *„in Schlesien"* gemacht und den Kessel nach Schlesien befördert hatte, während derselbe nach Tannenbergsthal im Voigtlande bestimmt war, erkannte das Handelsgericht in Aachen, auf eine vom Versender gegen die Verwaltung der Aachen-Düsseldorfer Eisenbahn erhobene Entschädigungsklage: „dass der Absender durch die undeutliche Bezeichnung der Empfangsstation selbst den Irrthum des versendenden Güter-Expedienten, sowie die irrige Dirigirung des Kessels veranlasst, und er daher nach der betreffenden Reglements-Bestimmung alle dadurch entstandenen Nachtheile zu tragen habe." Ebenso wurde von dem Oberappellationsgericht in Kassel anerkannt, dass, sobald die Adresse auf dem Frachtbriefe als zweifelhaft erscheine, von einem Verschulden der Bahnbeamten bei einer unrichtigen Dirigirung des Guts nicht die Rede sein könne und in einem solchen Falle der Absender, bez. Aussteller des Frachtbriefs, welcher sich deutlicher hätte ausdrücken müssen (*qui clarius loqui debuisset*) allen daraus entstehenden Schaden zu tragen habe. (Siehe Koch, „Eisenbahnrecht", Bd. II, S. 306, Anm. 2).

Um nun die Frachtbriefs-Adresse, deren Formular lautet:

Herrn in
Station . . . der . . . Eisenbahn
über

richtig und vollständig ausfüllen zu können, überzeuge man sich zunächst durch Nachschlagen des Stations-Registers, ob der Adressort eine Eisenbahn-Station ist oder nicht.

1. Ist der Adressort eine **Station,** so ist nach Inhalt des **Stations-Registers** die Adresse folgendermaassen z. B. auszufüllen:

Herrn NN. in *Baal,*
Station *Baal* der *Bergisch-Märkischen* Eisenbahn.

Die Wiederholung des Orts-Namens (Baal) als Adressort und Stationsort ist insofern schon von Nutzen, als bei einem unbekannten Ortsnamen und nicht ganz deutlicher Schrift eine solche Wiederholung zur Erledigung etwaiger Zweifel dienen kann. Ebenso ist die Bezeichnung der Bahn, zu welcher die Station gehört, immer nützlich, namentlich bei seltener im Verkehr vorkommenden Stationen, zumal da es nicht immer bekannt ist, ob nicht mehrere Stationen desselben Namens oder ähnliche existiren. Nur bei ganz bekannten Hauptstationen wie Berlin, Wien, Cöln, Leipzig u. s. w., möchte solche überflüssig erscheinen. Durchaus nothwendig ist aber die Bezeichnung der Eisenbahn, wenn sich aus dem Stations-Register ergiebt, dass mehrere Stationen gleichen oder ähnlichen Namens vorhanden sind, z. B. Station Brunn der Sächs. westl. Staatsbahn und Station Brunn der Oesterr. Südb., oder Neunkirch Badische Staatsb., Neuenkirchen Köln-Mindner Bahn.

2. Ist nach Inhalt des Stations-Registers der Adressort **keine Eisenbahn-Station,** so ist durch Nachschlagen des **Orts-Registers** in Erfahrung zu bringen, nach welcher Abstoss-Station das Gut zu dirigiren ist, wobei zwei Fälle zu unterscheiden sind:

a) findet sich im Orts-Register bei dem betreffenden Adressort nur **eine** Adress-Station angegeben, so ist die Manipulation einfach. Wäre z. B. der Adressort Abda, bei welchem im Orts-Register die Abstoss-Station Raab, Station der OeSt. (Oesterr. Staatsbahn) angegeben ist, so wäre die Adresse folgendermaassen auszufüllen:

Herrn NN. in *Abda.*
Station *Raab* der *Oesterr. Staatseisenbahn.*

Bei etwaigen Zweifeln schlage man mit Anhalt an die beigefügte Nummer des Stat.-Registers dieses sowohl als eine gute Karte nach.

b. Weist das Orts-Register **verschiedene Abstoss-Stationen** für den Adressort nach, so wird man stets durch Nachschlagen des **geographischen Stations-Registers** in Verbindung mit der Bartholʼschen Karte, oder unserer Uebersichtskarte über die Lage der fraglichen Abstoss-Stationen sich vergewissern müssen, um dann unter denselben diejenige auswählen zu können, welche dem Versandtorte am nächsten liegt resp. am billigsten zu erreichen ist.

Die nach andern Werken so schwer zu ermittelnde geograph. Lage des Adressorts zu der betreffenden Abstoss-Station ergiebt sich klar aus dem **Orts-Register.**

Dieselben vorerwähnten Manipulationen, welche der Versender zum Zweck der genauen Ausfüllung der Frachtbrief-Adresse nöthig hat, muss übrigens in den Fällen, wo das Gut im directen Verkehr zu transportiren ist, auch die Versandt-Expedition vornehmen, um die Kartirungs-Station, d. h. diejenige der Adress-Station nächstliegende Verband-Station zu bestimmen, deren directer Frachtsatz auf den fraglichen Transport Anwendung finden muss.

Sehr vereinfacht wird demnächst dieses Geschäft durch unsere **Eisenbahnkarte Mittel-Europas,** auf welcher sowohl die **Bahngebiete** (wie auf unserer Uebersichtskarte) farbig abgegrenzt und mit Namen bezeichnet, als auch die **Stationen** mit den **Nummern** sich eingetragen finden, welche denselben sowohl im Stations- als Orts-Register beigefügt wurden. Da auf derselben auchdie Haupt-Verbands-Gebiete ersichtlich sein werden, so wird man aus derselben auch meistens ersehen können, in welchem Verbands-Verkehre der Transport ausgeführt werden kann, somit die Transport-Route (das „über" in der Frachtbrief-Adresse) leichter vorschreiben.

LEIPZIG. BÄR & HERMANN.

Niederländische Staats-Eisenbahn. Nachtrag zum Stations-Verzeichniss S. 75. 76.

Erst nach Publication des Stations-Registers sind uns die nachfolgenden, bereits Ende Septembers v. J. erbetenen Notizen, welche vielfache Abweichungen von den uns früher gemachten Mittheilungen enthalten, seitens der Direction der genannten Bahn zugegangen.

2. Niederländische Staats-Eisenbahn.

Direction zu s'Gravenhage = Haag.

Königreich der Niederlande: Provinzen: Friesland, Groningen, Drenthe, Overyssel, Utrecht, Noord Brabant, Limburg und Zeeland. *1 Belgien: Provinzen: Limburg und Lüttich. *2 Preussen: Regierungsbezirk Hannover.

Directer Güterverkehr mit der Hannov., Westfäl., Bergisch-Märkischen und Hessischen Nordbahn, mit dem Norddeutschen u. Nordd.-Preuss.-Braunschw.-Schlesischen Verbande (nur als Transit-Bahn), mit der Belgischen Staatbahn, Belg. Grand Central, Luxemb. Wilhelmsbahn, Nord-Belge, Lüttich-Mastricht, Französ. Nord- und Ostbahn, Niederl. Rheinbahn. Für Erze und Steinkohlen mit der Köln-Mindener und Rheinischen.

Sämmtliche Stationen haben Personen- u. Güterverkehr.

Anschl.: Ans: Belg. Staatsb., Arnhem: Niederl. Rheinb., Breda, Moerdijk und Roosendaal: Grand Central Belge, Flémalle: Nord-Belge, Hasselt: Gr. Central (Aachen-Mastricht), Lüttich: Belg. Staatsb., Lüttich-Mastricht, Nord-Belge und Grand Luxembourg (Liège-Marche), Mastricht: Grand Central u. Lüttich-Mastricht, Munsterbilsen: Grand Central, Salzbergen (später auch Ihrhofen): Westfäl. Eisenb.; Tilburg: Grand Central Belge, Utrecht: Niederländische Centralb. u. Niederländische Rheinbahn, Venlo: Bergisch-Märkische (Viersen-Venlo) u. Rheinische (Kempten-Kaldenk.-Venlo), demnächst auch Köln-Mindener E. (Venlo-Hamburg), Zwolle: Niederl. Centralb.

NB. In den Stationen Moerdijk und Lüttich findet keine Verbindung der Geleise statt.

Nördliche Linien.

a. Harlingen-Preuss. Grenze.

Provinz-Lage: Stat. 1-9 in Friesland, 9-15 in Groningen, 16-24 in Gelderland, 24-28, 33-35 in Overyssel, 29-32 in *2 Preussen (Prov. Hannover), 21-36 in Gelderland, 37-43. 44 in Overyssel, 43 u. 50 in Drenthe, 45 bis Leeuwarden in Friesland. Harlingen-Leeuwarden $^{27}/_{11}$ 63, Leeuwarden-Groningen $^{1}/_{6}$ 66, Groningen-Winschoten $^{1}/_{5}$ 68, Winschoten-Nieuwe Schans $^{1}/_{11}$ 68 eröffnet.

1. Harlingen (Nordseehafen) —
2. Franeker 10
3. Dronrijp 15
4. Deinum (Halt) . . . 22
5a. Tietjerk (Halt) . . —
5. (e) Leeuwarden . 26
6. Hardegarijp 36
7. Veenwouden 40
8. Buitenpost 51
9. Grijpskerk 62
10. Zuidhorn 69
10a. Vierverlaten (Halt) . —
11. (f) Groningen . . 80
11a. Kropswolde (Halt) . —
12. Hoogezand 95
13. Zuidbroek 102
13a. Scheemda 199
14. Winschoten 114
15. Nieuwe Schans . 127

Preussische Grenze, resp. in der Richtung auf Ihrhofen an die projectirte Westfäl. Eisenbahnstrecke.

Oestliche Linien.

b. Arnhem-Hengelo-Salzbergen (115,071 Kil., wovon 23 Kil. auf Preuss. Gebiet.).

Arnhem-Zutphen am $^{2}/_{2}$ 65, Zutphen-Hengelo $^{1}/_{11}$ 65, Hengelo-Salzbergen $^{2}/_{10}$ 65 eröffnet. Die Strecke Almelo-Hengelo-Salzbergen (55,472 Kil.) ist von der gleichnamigen Eisenbahn-Gesellschaft auf 99 Jahre gepachtet.

16. ○ Arnheim . . . —
17. Velp 7
18. de Steeg 12
19. Dieren 17
20. Brummen 23
21. (e) Zutphen . . . 31
22. Laren 41
23. Lochem 47
24. Markelo 55
25. Goor 61
26. Delden 70
27. (c. d) Hengelo . . 76

Meilen ab Hengelo

28. Oldenzaal . . . 1,4 87
29. Gildehaus . . . 3,1 100
30. Bentheim . . . 3,5 102
31. Schüttorf . . . 4,2 107
32. ○ Salzbergen 5,4 116

c. Zwgb. Hengelo-Glanerbeek (14,380) Kil.).

Hengelo-Enschedé am $^{1}/_{7}$ 66, Enschedé-Grenze am $^{1}/_{1}$ 68 eröffnet.

(27. Hengelo) 76
33. Enschedé 84
33a. Glanerbeek 90

An die project. Eisenbahn von Enschedé nach Münster demnächst anschliessend.

d. Zwgb. Hengelo-Almelo (15 Kil. = 2,1 M.).

Eröffnet 2. October 1865.

(27. Hengelo) —
34. Borne 6
35. Almelo 16

e. Zutphen-Zwolle-Leeuwarden.

Eröffnet: Zutphen-Deventer: $^{5}/_{8}$ 65, Deventer-Zwolle-Meppel: $^{1}/_{10}$ 67, Meppel-Heerenveen: $^{15}/_{1}$ 68, Heerenveen-Leeuwarden: $^{1}/_{9}$ 68.

(21. Zutphen) 31
36. Gorsel 38
37. Deventer 47
37a. Diepenveen (Halt) . —
38. Olst 56
39. Wijhe 63
39a. Windeshein (Halt) . —
40. ○ Zwolle 76
40a. Dalfsen Halt . . . —
41. Dedemsvaart 91
42. Staphorsto —
43. (f) Meppel 104
43a. Nyenveen (Halt) . . —
44. Steenwijk 118
44a. Peperga (Halt). . . —
45. Wolvega 130
45a. Oude Schoot (Halt) . —
46. Heerenveen 141
47. Akkrum 152
48. Grouw. 157
48a. Idaard-Roordahuizen —
49. Wirdum 163
(5, Leeuwarden) . . 170

f. Zwgb. Meppel-Groningen

Im Bau, soll im Frühjahr 1870 eröffnet werden.

im Bau:
(43. Meppel) . . —
50. Assen —
(11. Groningen) 75,2

Südliche Linien.

Provinz: Lage; Stat. 51-63 in Limburg, 63-76, 79-83, 90, 91 in Nord-Brabant, 76-78 in Zuid-Brabant, 83—89 in Zeeland, 92-96 in Gelderland, 96-98 in Utrecht.

g. Mastricht-Venlo (Theil der Paris-Hamburgerb.) 69,175 Kil. Seit $^{21}/_{10}$ 1865 in Betrieb.

51. ○ Mastricht . . . —
52. Bunde 7
53. Beek-Elsloo 14
53a. Geleen (Halt) . . . —
54. Sittard 22
55. Susteren 29
56. Echt 33
57. Maarsbracht Linne . 39
58. Roermond 47
59. Swalmen 52
60. Reuver 59
61. Tegelen 66
62. ○ (h) Venlo . . . 70

Der Betrieb auf der weitern Strecke Venlo-Preuss. Grenze (2,8 Kil.), und zwar das südliche Geleise ist an die Berg.-Märkische Eisenb., das nördliche Geleise an die Rhein. Eisenb. pachtweise überlassen.

h. Venlo-Breda (in Betrieb).

Eröffnet: Tilburg-Breda $^{5}/_{10}$ 63, Tilburg-Boxtel $^{1}/_{5}$ 65, Boxtel-Eindhoven $^{1}/_{7}$ 66, Eindhoven-Venlo $^{1}/_{10}$ 66.

(62. ○ Venlo) 70
62a. Blerich (Halt) . . . —
63. Horst. 82
63a. Helenaveen (Halt) . —
64. Deurne 100
65. Helmond 109
66. Nuenen-Tongelré . . 118
67. (m) Eindhoven . . . 122
68. Best 132
69. (l) Boxtel 142
70. Oisterwijk 151
71. Tilburg 159
72. Gilze Rijen 170
73. ○ (i) Breda . . . 180

i. Breda-Rotterdam.

Breda-Moerdijk im Betrieb seit 1. Juli 1865. Moerdijk-Rotterdam im Bau.

(73. Breda) —
74. Langeweg 11
74a. Zwaluwe (14 Kil von Breda wird nach Eröffnung der Linie bis Rotterdam der Anschlusspunct für die Zweigbahn Zwaluwe-Moerdijk).
75. ○ Moerdijk . . . 19

im Bau:
76. Willemsdorp . —
77. Dordrecht . . —
78. ○ Rotterdam . —

NB. Bis zur Eröffnung der Bahnstrecke Moerdijk-Rotterdam Personen- und Güterbeförderung von Moerdijk nach Dordrecht und Rotterdam per Dampfschiff.

k. Roosendaal-Vlissingen.

Roosendaal-Bergen op Zoom (13 Kil.), seit $^{24}/_{12}$ 63 in Betrieb; Bergen op Zoom-Goes $^{1}/_{7}$ 68; Goes-Vlissingen im Bau, im Juli 1870 zu vollenden.

79. ○ Roosendaal . . —
80. Wouw 7
81. Bergen op Zoom . . 13
82. Woensdrecht . . . 19
82a. Rilland (Halt) . . . —
83. Krabbendijke . . . 32
84. Kruiningen 39
85. Kapelle-Biezelinge . 45
86. Goes 50

im Bau:
87. Arnemuiden . —
88. Middelburg . . —
89. Vlissingen . — (Nordseehafen.)

l. Boxtel-Utrecht 59,4 Kil.

Eröffnet: Boxtel-Vught: $^{1}/_{1}$ 68, Vught-s'Hertogenbosch: $^{1}/_{11}$ 68, Waardenburg-Utrecht: $^{1}/_{11}$ 68. Im Bau: Waardenburg-Bommel, Mai 1869, Bommel-'sHertogenbosch Juli 1869 zu vollenden.

(69. Boxtel) —
90. Vught 9
91. s'Hertogenbosch . . 13

im Bau:
92. Hedel —
92a. Bommel *ab Utrecht.*

93. Waardenburg . . . 32
94. Geldermalsen . . . 26
95. Kuilenburg 18
96. Schalkwijk 13
97. Houten 10
96. ○ Utrecht —

m.n. Lüttich-Limburger Eisenbahn.

Eigenthum der Lüttich-Limburger Eisenb.-Gesellschaft. (Liégeois-Limbourgeois, Domicil: Tongres.)

Politische Lage: Ausser der Strecke Valkenswaard (Stat. 117) bis Eindhoven liegen die Stationen der Linien m und n in *1 Belgien, Provinz Limburg und Liège.

m. Lüttich-Hasselt-Eindhoven 103,022 Kil. mit Abzweigung nach **Munsterbilsen** 2,911 Kil.

Eröffnet Stat. 99-120 $^{1}/_{5}$ 65, 105-108 $^{9}/_{11}$ 63, 108-121 $^{1}/_{11}$ 65, 111-Eindhoven $^{20}/_{7}$ 66.

99. ○ Liége (Lüttich) . —
100. Herstal 3
101. Milmorte 8
102. (n) Liers 10
103. Glons 18
104. Nederheim 20
105. Tongres 24
106. Hoesselt 26
107. Bilsen 28

Abzweigung Bilsen-Munsterbilsen 2,911 Kil.

108 ○ Munsterbilsen 31
109. Beverst 32
110. Diepenbeek 36
111. ○ Hasselt 44
111a. Hasselt Canal . . 45
112. Zonhoven 54
113. Helchteren 63
114. Wychmael 72
14a. Exel (Halt) —
115. Neerpelt 82
116. Achel 88
117. Valkenswaard . . . 97
118. Waalré 101
(67. Eindhoven) . . . 104

n. Zwgb. Liers-Ans-Flémalle.

Liers-Ans, Ans-Flémalle seit $^{2}/_{3}$ 68 eröffnet.

(102. Liers) —
119. Rocourt 1
120. Ans-LL. (Lièg-Limb.) 1

Zwgb. von Ans-LL. nach Ans-Etat.

121. ○ Ans-Belg. Stsb. 7
122. Horloz-Jemeppe . . 9
123. Flémalle grande. 12
124. ○ Flémalle haute . 10

Hiernach ergeb. sich folgende Zusätze und Aenderungen hinsichtlich der Niederl. Stsb. im **alphabetischen Stations-Verzeichniss** S. 86 f. g.

Blerich H. 2, 62a. einschalten.
Dalfsen H. 2, 37a. einschalten.
Delbrück das O zu streichen.
Diepenveen 2, 37a. einschalten.
Exel 2, 114a. einschalten
Geleens H. 2, 37a. einschalten.
Grouw zu lesen, statt Gruw.
Hasselt Canal 2, 111a. einzuschalten.
Helenavéen 2, 63a. einschalten.
Idaard-Roordahuizen H. 2, 48a. einschalten.
Zu Kapelle ist Biezelinge beizufügen.
Kropswolde H. 2, 11a. einschalten.
Maasbracht-Linne Niederl. Staatsb. 2, 57 einschalten.
Nyenveen H. 2, 43a. einschalt.
Oude Schoot H. 2, 45a. einschalten.
Peperga H. 2, 44a. einschalten.
Rilland H. 2, 82a. einschalten.
Scheemda 2, 14a. einschalten.
Staphorst wird No. 42, statt 41.
Vor Steeg ist de einzuschalten.
Sustern zu lesen statt Süstern.
Tietjerk 2, 5a. einzuschalten.
Vierverlaten H. Niederländ. Staatsbahn 2, 10a einzusch.
Windesheim 2, 39a. einschalt.
Wirdum erhält No. 49. statt 48a.

Erklärung
der im Ortsregister vorkommenden Abkürzungen der Eisenbahn-Namen.

Da für den ersten Gebrauch des Werks ein öfteres Nachschlagen der gebrauchten Abkürzungen nöthig sein wird, so stellen wir dieselben an dieser Stelle, wo solche am besten in die Augen fallen werden, nochmals (nach der alphabetischen Reihenfolge der Eisenbahn-Namen) zusammen.

AM. = Aachen Mastricht.
Alf. = Alföldbahn.
AK. = Altona-Kiel.
AT. = Aussig-Teplitz.
Ba. = Badische Eisenbahnen.
ByO. = Bayerische Ostbahnen.
ByS. = Bayerische Staatsbahnen.
BbH. = Bebra-Hanau.
BM. = Bergisch-Märkische.
BA. = Berlin-Anhaltische.
BG. = Berlin-Görlitzer.
BH. = Berlin-Hamburger.
BPM. = Berlin-Potsdam-Magdeburger.
BSt. = Berlin-Stettiner.
BN. = Böhmische Nordbahn.
BW. = Böhmische Westbahn.
Bs. = Braunschweiger Staatsbahn.
BF. = Breslau-Schw.-Freiburger.
BR. = Brünn-Rossitzer.
Bu. = Buschtěhrader.
CG. = Cottbus-Grossenhain.
DP. = Deggendorf-Plattlingen.
EG. = Elmshorn-Glückstadt.
FH. = Frankfurt-Hanau.
FB. = Fünfkirchen-Barcser Eisenbahn.
FF. = Friedrich-Franz-Eisenbahn.
GC.Belg. = Grand Central Belge.
GCL. = Galiz. Carl-Ludwigbahn.
GK. = Graz-Köflach.
HSG. = Halle-Sorau-Guben.
Ha. = Hannoversche Staatsbahn.
HL. = Hessische Ludwigsbahn.
HN. = Hessische Nordbahn.
Ho. = Homburger Eisenbahn.
KFN. = Kaiser-Ferdinands-Nordbahn.
KFJ. = Kaiser-Franz-Josefbahn.
KE. = Kaiserin Elisabethbahn.
KO. = Kaschau-Oderberg.
KM. = Köln-Minden.
KR. = Kronprinz-Rudolfsbahn.
LD. = Leipzig-Dresden.
LCJ. = Lemb.-Czern.-Jassy.
LM. = Lüttich-Mastricht.
MP. = Märkisch-Posener-Eisenbahn.
ML. = Magdeburg-Leipziger.
MH. = Magdeburg-Halberstadt.
MN. = Main-Neckar-Eisenbahn.
MW. = Main-Weser-Eisenbahn.
Mk. = Mecklenburgische Eisenbahn.
MF. = Mohacs-Fünfkirchen.
Na. = Nassauische Eisenbahn.
NB. = Neisse-Brieger.
NR. = Niederländische Rheinbahn.
NS. = Niederländische Staatsbahn.
NM. = Niederschlesisch-Märkische E.
NZ. = Niederschlesische Zweigbahn.
NE. = Nordhausen-Erfurter.
OH. = Ober-Hessische.
ObItal. = Ober-Italienische Eisenbahn.
OS. = Ober-Schlesische.
OeSt. = Oesterreichische Staatsbahn.
OeSü. = Oesterreichische Südbahn.
Ol. = Oldenburgische Eisenbahn.
OpS. = Ostpreussische Südbahn.
Pf. = Pfälzische Eisenbahn.
PO. = Preussische Ostbahn.
RO. = Rechte Oderuferbahn.
Rh. = Rheinische Eisenbahn.
S. = Schweizer Eisenbahnen.
Sa. = Saarbrücker u. Rhein-Nahebahn.
SO. = Sächs. Oestl. Staatsbahn.
SW. = Sächs. Westl. Staatsbahn.
Sw. = Schleswigsche Eisenbahn.
SC. = Schweizerische Centralbahn.
SNO. = Schweizerische Nord-Ostbahn.
Si. = I. Siebenbürger Eisenbahn.
SNV. = Süd-Nordd. Verbindungsbahn.
T. = Taunusbahn.
Ts. = Theissbahn.
Th. = Thüring. und Werra-Eisenbahn.
TI. = Tilsit-Insterburger Eisenbahn.
TKP. = Turnau-Kralup-Prag.
UN. = Ungarische Nordbahn.
UO. = Ungarische Ostbahn.
US. = Ungarische Staatsbahn.
VS. = Vereinigte Schweizerbahnen.
W. = Warschau-Wien und Warschau-Bromb.
Wf. = Westfälische Eisenbahn.
Wi. = Wilhelmsbahn.
Wü. = Württembergische Staatsbahn.

Sollte sich hier und da unter die ca. 40,000 Citate der Stations-Nummern ein unrichtiges eingeschlichen haben, so wird man den richtigen Hinweis durch Nachschlagen des alphabetischen Stationsregisters sofort sich verschaffen. Man vergleiche übrigens die Berichtigungen zum Stationsregister S. 64 des Ortsregisters (hinter K).

Zur Nachricht.

Da der im Stations- und Orts-Verzeichniss verarbeitete reichhaltige Stoff durch die so rasch fortschreitende Entwicklung des Europäischen bezw. des Mitteleuropäischen Eisenbahnnetzes fortwährend Aenderungen erleidet und daher das mühsame Werk rascher veralten muss, als eine neue vollständige Ausgabe desselben hergestellt werden kann, so werden als dritte Abtheilung desselben zu Anfang October d. J.

Nachträge zur 3. Auflage des Eisenbahn-Stations- u. Orts-Verzeichnisses

erscheinen, in welchen der Herausgeber alle Aenderungen, welche in der Zwischenzeit in Beziehung auf den Stand des Europäischen Eisenbahnnetzes, seiner Stationen und folgeweise der mit denselben in Beziehung stehenden Orte eintreten, desgleichen die Aenderungen in den Güter-Tarifen mit steten Hinweisen auf sein Stations- und Orts-Verzeichniss veröffentlichen wird.

Auch werden diese Nachträge eine Zusammenstellung sämmtlicher in Deutschland und Oesterreich existirender Tarife unter Angabe ihrer Bezugsquellen und ihrer Preise enthalten, soweit solche von den betreffenden Bahnverwaltungen uns gütigst mitgetheilt worden sind, desgleichen eine Uebersicht der Verbandsstationen und Notizen über die das Eisenbahnwesen betreffenden zollamtlichen Bestimmungen.

Um zugleich durch bildliche Darstellung den im Stations- und Orts-Verzeichniss dargebotenen umfangreichen Stoff möglichst zur Anschauung zu bringen, wird der Herausgeber neben seiner

neuesten Uebersichtskarte der Eisenbahnen und Bahnverwaltungen Europas

im Laufe des Sommers d. J. eine

Eisenbahnkarte Mittel-Europa's

im Verlag von Barthol & Comp. zu Berlin erscheinen lassen, welche sowohl die Gebiete der einzelnen Eisenbahn-Verwaltungen und der Eisenbahn-Verbände, als auch sämmtliche Stationen und Haltestellen, unter Beifügung der Nummern, welche dieselben im Stations-Register tragen, desgleichen die im Orts-Register erwähnten Orte, welche weiter als 3 Meilen von Eisenbahn-Stationen entfernt liegen, enthalten wird.

Durch diese Karte wird, auch die Lage der näher liegenden Orte (welche schon um die Stationsnamen in entsprechend grosser Schrift geben zu können, nicht aufgenommen werden) alsbald klar werden, da das Orts-Verzeichniss die Lage eines jeden in demselben aufgeführten Orts im Verhältniss zu den nächstliegenden Stationen geographisch genau bestimmt.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Die im Jahre 1869 eröffneten und in 1870 in Betrieb zu setzenden Eisenbahnen Europa's.

A. In Deutschland und Oesterreich.

Alföld-Fiumaner Eisenbahn

(Grosswardein-Esseger Strecke).
Sitz der Bau-Direction in Wien, der Betriebs-Direction in Pesth.

Anschlüsse. Csaba: Theissb., Grosswardein: Theissb. und Ungar. Ostbahn (Grosswardein-Klausenburg), Szegedin: Oesterr. Staatsb., südöstl. Linie mittelst einer 0,52 Mln. langen Flügelbahn, Villany: Mohacs-Fünfkirchen.

Eröffnet Szegedin-Zombor (Stat. 12-18) am 11. September 1869.

Sämmtliche übrigen Strecken sind im Bau derart vorgeschritten, dass die Bahnstrecken Csaba-Szegedin, Zombor-Essegg und Essegg-Villany noch in diesem Jahre, und die Bahnstrecke Grosswardein-Csaba Anfangs 1871 dem Betriebe übergeben werden können.

Stat. 1-7 soll Anfangs 1871; Stat. 7-12 u. 18-27 bereits in 1870 eröffnet werden.

	Station	Gegenseitige Entf. Oesterr. M.
Anfangs 1871	1. ○ **Grosswardein**	—
	2. *Less P.H.*	2,13
	3. Cséffa	1,38
	4. Szalonta	1,67
	5. Sarkad	2,65
	6. Gyula	1,79
1870	7. ⊗ Csaba	2,03
	8. Csorvás	2,66
	9. Orosháza	1,96
	9a. *Samson P.H.*	1,58
	10. Vásárhely	2,44
	11. Algyö	1,97
	12.	1,24

Station	von Szegedin Meilen
12. ⊗ **Szegedin**	—
13. Horgos	2½
14. *Palics P.H.*	5
15. Maria-Theresiopel	6
16. Bajmok	9
17. Millitics	12
18. Zombor	13

	Station	Gegenseitige Entfernungen
1870	19. Priglevicz-St. Ivan	1,95
	20. Szonta	1,13
	20a. Gombos-Bogojeva	1,03
	21. Erdöd	0,46
	22. Dálya	1,03
	23. *Szarvas P.H.*	1,44
	24. **Essegg**	1,65
	25. Dárda	1,39
	26. Baranyavar-Monostor	2,20
	26a. *Magyar Boly P.H.*	1,50
	27. ○ Villany	0,83

Altona-Kieler Eisenbahn.

Direction und Sitz der Gesellschaft in Altona.

Am 1. Jan. 1870 ist das gesammte Schleswigsche Eisenbahn-Netz 30,26 M. in den Betrieb der Altona-Kieler Verwaltung gegen eine feste Verzinsung des Anlagecapitals der Schleswigschen Eisenbahnen übergegangen.

Anschlüsse. Elmshorn: Glückst.-Elmsh.; Schulterblatt: Berlin-Hamburg als Pächterin des Hamburger Theils der Hamb.-Altonaer Verbindungsbahn; Rendsburg: Schleswigsche; Wamdrup: Dänische (Jütländ.) E.

NB. Directer Verkehr mit den Stationen a) der Jütisch-Fünenschen Bahn. b) mit der Glückstadt-Elmshorner Bahn von und nach allen Altona-Kieler Stationen. Ferner c) von Altona ab jeden Tag nach Ankunft des letzten Zuges in Kiel nach Korsoer, und d) jeden Dienstag und Freitag Abends 10 Uhr via Kiel nach Kopenhagen directe Beförderung von Passagieren und Gütern vermittelst Dampfschiffes Aurora.

Am 29. December wurde die Abkürzungslinie Eggebeck-Jübeck-Schleswig mit Eggebeck-Sollbrück 4,11 M. eröffnet, welche den grossen Bogen beseitigt, den bis dahin die Hauptlinie der Schleswigschen Bahnen über Ohrstedt machte. Die früheren Bahn-Strecken Klosterkrug-Ohrstedt und Sollbrück-Eggebeck mit den Stationen Klosterkrug, Holm und Sollerup sind eingegangen.

Von den Haltestellen 35. 38. 56 u. 57 können Güter im Holsteinischen Localverkehr ganz in derselben Weise wie von den Stationen expedirt werden. Ebenso sind auf den kleinen Stationen 3. u. 4. Klasse in Schleswig (No. 14. 17. 21. 22. 24. 25. 27. 29. 44. 45. 48) die Güter-Expeditionen im Localverkehr nicht beschränkt.

a. Altona-Flensburg-Wamdrup (32,7 M.).

Eröffnet Stat. 1-10: $^{18}/_{9}$ 44; 10-13: $^{18}/_{9}$ 45; 13-17: $^{29}/_{12}$ 69; 17-27: $^{15}/_{4}$ 64; 27-29: $^{1}/_{10}$ 64; 29-31: $^{2}/_{11}$ 66.

Station	Meter-Mln.	Kilom.		Preussen Provinz
1. (i,k) **Altona**	—	—	a-d.	Holstein
2. *Eidelstedt P.H.**	0,9	7,5	a.b.	»
3. Pinneberg	2	15	a.b.	Holstein
4. Tornesch	3	22,5	a.b.	»
5. ○ Elmshorn	4	30	a.b.	»
6. Horst	5	37,6	a.b.	»
7. *Dauenhof P.H.**	5,6	42	a.b.	»
8. Wrist	7	52,7	a.b.	»
9. *Brockstedt P.H.**	8,1	60,5	a.b.	»
10. (b,c) Neumünster	10	75	a.b.	»
11. Nortorf	12,0	80		»
12. *Bockelholm P.H.**	13,1	97		»
13a. Rendsburg Stadt	14,5	108		»
13b. Rendsburg Station	14,6	109		Schleswig
14. Owschlag	16,0	120		»
15. **Schleswig**	17,7	128		»
16. (e) Jübeck	19,2	143		»
17. Eggebeck	20,2	150		»
18. Tarp	20,8	152		»
19. Nord-Schlesw. Weiche	22,3	165		»
20. **Flensburg**	22,9	170		»
21. Pattburg	23,3	173		»
22. Schaafhaus	23,9	180		»
23. (f) Tingleff	25,3	188		»
24. Bollersleben	26,1	195		»
25. Jordkirch	26,6	199		»
26. (g) Rothenkrug	27,3	203		»
27. Ober-Jersdal	29,3	218		»
28. (h) Woyens	30,0	225		»
29. Sommerstedt	31,0	232,5		»
30. ○ Wamdrup	32,7	244		Dänemark (Jütland)

In Wamdrup findet die Ueberlieferung der Züge an die Dänische Bahn statt.

b. Neumünster-Kiel.

Eröffnet am $^{18}/_{9}$ 1844.

(10. Neumünster)	—	—		Holstein
31. Bordesholm	1,5	11	a.b.	»
22. *Voorde P.H.**	2,5	18	a.b.	»
33. (d) Kiel	4,0	30	a.b.	»

Ostholsteinische Bahnen.

Eröffnet am 31. Mai 1866.

c. Neumünster-Neustadt (8,30 M. = 62,3 Kilom.)

Station	Meilen	Kilom.	
(10. Neumünster)	—	—	Holstein
34. *Bockhorst P.H.**	1,20	9,0	»
35. Wankendorf H.	2,00	15,0	»
36. (d) Ascheberg	3,40	22,5	»
37. Plön	4,20	31,5	»
38. Gremsmühlen H.	5,50	41,3	Oldenburg
39. Eutin	6,20	46,5	»
40. *Bujendorf P.H.**	7,20	54,0	»
41. Neustadt	8,30	62,3	Holstein

d. Zweigb. Kiel-Ascheberg (3,60M. = 27,0 Kilom.).

(33. Kiel)	—	—	Holstein
42. *Raisdorf P.H.**	1,3	11	»
43. Preetz	2,1	15	»
(36. Ascheberg)	3,6	23	»

e. Jübeck-Tönning (6,4 M.).

Eröffnet Jübeck-Ohrstedt $^{29}/_{12}$ 69, Rendsburg-Ohrstedt-Tönning (frühere Südschlesw. E.) $^{15}/_{4}$ 64.

(16. Jübeck)	—	—	Schleswig
44. Sollbrück	0,7	5	»
45. Ohrstedt	1,9	15	»
46. Husum	3,5	26	»

47. Friedrichstadt	4,9	37,5	Schleswig
48. Harbleck	5,6	40,5	»
49. Tönning	6,4	48,0	»

f. Zweigb. Tingleff-Tondern (3,43 M. = 25,83 Kil.).
Eröffnet am $^{26}/_{6}$ 1867.

(23. Tingleff) . . .	—	—	Schleswig
50. Bülderup-Bau . .	1,5	11	»
51. Jeising-Hostrup .	2,5	19	»
52. Tondern	3,5	26	»

g. Zweigb. Rothenkrug-Apenrade (0,91 M. = 6,85 Kil.).
Eröffnet am $^{12}/_{9}$ 1868.

(26. Rothenkrug) .	—	—	Schleswig
53. Apenrade . . .	1,0	7,54	»

h. Zweigb. Woyens-Hadersleben (1,56 M. = 11,75 Kil.).
Eröffnet am $^{2}/_{5}$ 1866.

(28. Woyens) . . .	—	—	Schleswig
54. Hammelef	0,8	6	»
55. Hadersleben . .	1,6	12	»

i. Altona-Blankenese (1,3 Meilen = 9,80 Kilom.).
Eröffnet am 19. Mai 1867.

(1. **Altona**)	—	—	Holstein
56. Bahrenfeld H.	0,4	3,0	»
57. Flottbeck H.	0,9	6,8	»
58. Blankenese	1,3	9,8	»

k. Altona-Hamburger Verbindungsbahn.

Holsteinischer Theil (0,4 M.); der Hamburger Theil der Bahn ist mit $^{1}/_{1}$ 1870 in den Betrieb der Berlin-Hamburger Eisenb. (siehe dort Linie c.) übergegangen.
Eröffnet am 30. Septemb. 1865 für den Güterverkehr und am 16. Juli 1866 für den Personenverkehr.

(1. **Altona**)	—	Holstein
59. ○ Schulterblatt (Altona)	0,4	(Stadt Altona)

Aussig-Teplitz-Dux.

Direction in Teplitz.

Betriebslänge $4^{1}/_{2}$ Meilen = 33,12 Kilom.
Eröffnet bis Teplitz $^{20}/_{5}$ 1858; bis Dux $^{15}/_{7}$ 1867; bis Komotau zu eröffnen im Juli 1870.
Anschlüsse. Aussig: Oesterr. Staatsbahn, nördl. Linie a; Komotau (im Bau): Buschtêhrader.

	Länge der Kohlenb. in Klafern.	Mln.-Entfernung ab Aussig	Oesterreich Böhmen
1. ○ Aussig. . .	—	—	
2. Türmitz	—	0,60	»
a. Arnold-Schacht	126	—	»
b. Elisabeth-Schacht	102	—	»
c. Franz Joseph-Sch.	82	—	»
3. Schönfeld . . .	—	0,87	»
a. Albert-Schacht	69	—	»
4. Karbitz	—	1,15	»
a. Milada-Schacht	205	—	»
b. Julien-Schacht	297	—	»
c. Saxonia-Schacht	385	—	»
d. Bail-Schacht	520	—	»
e. Theresia Schacht	457	—	»
f. Ritschel-Schacht / g. Herbitzer Rampe	514	—	»
h. Austria-Schacht	129	—	»
i. Bohemia-Schacht	1292	—	»
5. Mariaschein . .	—	1,69	»
a. Doblhoff-Schacht	144	—	»
b. Elbe Colliery-Sch.	503 / 117	—	»
c. Musterung Rampe	202	—	»
d. Fügner-Schacht	595	—	»
e. Clary-Schacht	856	—	»
f. Reffeen-Schacht	302	—	»
g. Britania No. 3	163	—	»
h. Richard-Schacht	177	—	»
i. Victoria-Schacht	97	—	»

An die Aussig-Teplitzer Hauptbahn schliesst sich eine grössere Anzahl von Kohlenbahnen (Gesammtlänge 11,040 Klaftern) an, welche unmittelbar von den Schächten des Aussig-Teplitzer Braunkohlen-Beckens die Braunkohle der Hauptbahn zuführen, sämmtlich der Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft gehören und mit den Fahrbetriebsmitteln derselben betrieben werden.

Nicht nur für die Stationen, sondern auch für diese Kohlenschächte der Aussig-Teplitzer Eisenbahn, welche wir mit kleinerer Schrift bei jeder Station, zu welcher solche gerechnet werden unter a, b u. s. w. aufführen, bestehen directe Kohlentarifsätze. Diese Kohlen-Stationen werden im Orts-Register, nicht im alphabet. Stat.-Reg. demnächst aufgeführt.

6. **Teplitz**	—	2,36	Böhmen
a. Wenzels-Schacht	205	—	»
7. Settenz	—	2,64	»
8. Ullersdorf . . .	—	3,07	»
a. Segen Gottes-Sch.	430	—	»
b. August Adolf-Sch.	281	—	»
c. Barbara-Schacht	819	—	»
d. Prokopi-Schacht	147	—	»
9. Dux	—	3,69	»
a. Sylvester-Schacht	102	—	»
b. Christianen-Schacht	130	—	»
Im Bau: 10. Preschen-Bilin . . .		4,21	»
Im Bau: 11. Ratschitz-Oberleutensdorf		4,94	»
Im Bau: 12. Brüx		5,74	»
Im Bau: 13. Seestadtl.		6,78	»
Im Bau: 14. Wurzmes		7,35	»
Im Bau: 15. Udwitz-Görkau . . .		7,77	»
Im Bau: 16. ○ Komotau . . .		8,54	»

Badische Eisenbahnen.

Zu Anschlüsse: Immendingen (im Bau), Mergentheim, Osterburken u. Villingen: Württemb. Staatsb.
Zu a. ist nach No. 33. einzufügen:

33a. *Ringsheim P.H.*	23,6	175	Freiburg

Zu e. Meckesheim-Jagstfeld.
Eröffnet am $^{5}/_{8}$ 69.

133. Wimpfen	4,7	35	Hessen
134. ○ Jagstfeld . . .	5,0	37	*Württemberg

Zu g. ist nach No. 144. einzufügen:

144a. *Kleinsteinbach P.H.*	1,4	10	Carlsruhe

Zu l. Eröffnet $^{16}/_{8}$ 69.

185. Donaueschingen	6,7	50	Villingen
186. *Grüningen P.H.* .	7,4	55	»
187. Klengen	7,8	58	»
188. Marbach	8,2	61	»
(172. Villingen) . .	8,6	64	»

m. Radolfzell-Messkirch (5,2 Gr. M. = 39 Kilom.).
Radolfzell-Stockach eröffnet $^{20}/_{7}$ 1867 bis Messkirch $^{1}/_{4}$ 70.

(83. Radolfzell) . . .	—	—	Constanz
189. Stahringen P.H.* .	1,0	8	»
190. Wahlwies P.H.*. .	1,4	11	»
191. Nenzingen P.H.* .	1,9	15	»
192. Stockach.	2,4	18	»
193. Zizenhausen . . .	2,9	22	»
194. Mühlingen	3,4	26	»
195. Schwakenreuthe .	3,8	29	»
196. Sauldorf	4,4	33	»
197. Messkirch . . .	5,2	39	»

n. Lauda-Königshofen-Mergentheim.
Eröffnet $^{23}/_{10}$ 69.
Diese Linie, 1,3 M. lang, bildet die Fortsetzung der Württemb. Bahn Crailsheim-Mergentheim nach Wertheim Linie f.

(116. Lauda)	—	—	Mosbach
(115. Königshofen	0,3	2	»
198. *Unterbalbach P. H.*	0,6	4	»
199. Edelfingen	0,8	6	Württemberg
200. ○ Mergentheim .	1,5	9	»

r. Rastatt-Gernsbach-(Murgthalbahn)
(2,0 Meilen = 15 Kilom.).
Eröffnet $^{1}/_{6}$ 1869.

(18. Rastatt)	—	Baden
213. Kuppenheim	0,5	»
214. Rothenfels	1,1	»
214a. Gaggenau	1,3	»
215. Hördten	1,7	»
216. Gernsbach	2,0	»

s. Freiburg-Breisach (3,5 M. = 26,2 Kilom.).
Eröffnung unbestimmt.

Im Bau: (39. Freiburg) . . .	—	Freiburg
Im Bau: 217. Hugstetten. . . .	1,1	»
Im Bau: 218. Neuershausen . .	1,5	»

Im Bau	219. Oberschaffhausen	2,0	Freiburg
	220. Wasenweiler	2,4	»
	221. Ihringen	2,8	»
	222. Breisach	3,5	»

t. Mannheim-Carlsruhe (Rheinthalbahn) (8,0 Mln.).
Eröffnungszeit: Sommer 1870.

	(1. Mannheim)	—
Im Bau	223. Neckarau	0,3
	224. Schwetzingen	1,7
	225. Hockenheim	2,8
	226. Neulussheim	3,2
	227. Waghäusel	3,9
	228. *Wiesenthal P.H.*	4,2
	229. Graben-Neudorf	5,2
	230. Linkenheim	6,2
	231. Eggenstein	7,0
	(201. Carlsruhe). (Mühlburger Thor)	8,0

Die Entfernungen können bis jetzt nur annäherungsweise angegeben werden.

Bayerische Staatsbahnen.

Durch Verordnung vom $^{14}/_{10}$ 1869 sind Post- und Bahn-Expeditionen II. Cl., resp. Bahn-Expeditionen II. Cl. ins Leben gerufen, welche Einzelgüter bis zu 5 Ctr. per Collo, mehrere davon auch ganze Wagenladungen befördern, somit als P.H.* zu bezeichnen wären. — Zu ersteren (Post- u. Bahn-Exped. II. Cl.) gehören No. 27. Gersthofen, 38. Kronheim, 45. Reichelsdorf, 168. Hagenbüchach, 221. Gundelsdorf, 239. Reichertshausen; zu letzteren (Bahn-Exped. II. Cl.) No. 54. Eggolsheim, 82. Gädheim, 85. Bergrheinfeld, 96. Wernfeld, 123. Olching, 124. Lochhausen, 138. Stephanskirchen, 178. Raubling, 180. Fischbach, 223. Trebgast, 224. Harsdorf, 233. Piding, 235. Allach, während No. 8 P.u.B.V. (nicht P.u.B.A.) hat und 191. Mühlthal demnächst zur Station erhoben werden soll.

Von einzelnen Stationen auf den bereits im Betrieb befindlichen Linien ist eröffnet worden: zwischen Station 7 und 8:
8a. *Thalkirchdorf P.H.** . . . 8 M.;
zwischen Station 72 und 73:
72a. *Seulbitz P.H.* 71,5

Von Linen wurde eröffnet:
zu g: Miesbach-Schliersee, eröffnet $^1/_8$ 69.
187. Hausham 3
188. Schliersee 3,5

Zu p. Ingolstadt-Gunzenhausen.

Treuchtlingen-Gunzenhausen eröffnet $^2/_{10}$ 69, während Ingolstadt-Treuchtlingen im Frühjahr 1870 eröffnet werden soll.

	Mln.	
243. Ingolstadt	11	Oberbayern
244. Geimersheim	12	Mittelfranken
245. Adelschlag	14	»
246. Eichstädt	14,5	»
247. Dollnstein	16	»
248. Solnhofen	17	»
249. Pappenheim	17,5	»
250. (q) Treuchtlingen (P.u.B.A.)	18,5	Mittelfranken
251. Wettelsheim	19	»
252. Berolzheim	19,5	»
253. Windsfeld	20,5	»
(39.[a,d] Gunzenhausen)	21,5 (21,635)	»

q. Treuchtlingen-Pleinfeld (2,475 M. = 18,58 Kilom.).
Eröffn et $^2/_{10}$ 1869.

(250. [p] Treuchtlingen)	—	Mittelfranken
254. Grönhard	0,5	»
255. Weissenburg	1	»
256. Ellingen	1,5	»
(41. [a] Pleinfeld	2,5	»

r. München-Haidhausen-Rosenheim

(8,745 Meilen = 66,32 Kilom.). Eröffnung: October 1870.

Im Bau. Eröff. 70.	(126. ○ [c,h,p,s] München)	—	Oberbayern
	257. (s) Thalkirchen	0,5	»
	258. (s) Haidhausen	1,5	»
	259. Trudering	2,5	»
	260. Haar	3	»
Im Bau. Eröffn. 70.	261. Zorneding	4	Oberbayern
	262. Kirchseeon	5	»
	263. Grafing	5,5	»
	264. Assling	6,5	»
	265. Ostermünchen	7	»
	266. Gross-Carolinenfeld	8	»
	(137. Rosenheim)	9	»

s. München-Braunau (16,945 M. = 125,6 Kilom.).

Im Bau. Eröffnung Mai 1871.	(126. ○ [c,h,p,r] München)	—	Oberbayern
	(257. Thalkirchen)	0,5	»
	(258. Haidhausen)	1,5	»
	267. Feldkirchen	2,5	»
	268. *Poing P.H.*	3,5	»
	269. Schwaben	4	»
	270. Hörlkofen	5	»
	271. *Walpertskirchen P.H.*	5,5	»
	272. Dorfen	7,5	»
	273. Schwindeck	8,5	»
	274. Ampfing	10,5	»
	275. Mühldorf	11,5	»
	276. Neuötting	13	»
	277. Marktl	15	»
	278. *Buch P.H.*	15,5	Niederbayern
	279. Simbach	16,5	»
	280. Braunau	17	**°Oesterreich

t. Schweinfurt-Kissingen (3,465 M. = 25,26 Kilom.).
Eröffnung im April 1871.

Im Bau	(84. [b] Schweinfurt)	—	Unterfranken u.
	281. Oberwern	1	Aschaffenburg
	282. *Poppenhausen P.H.*	1,5	»
	283. Oerlenbach	2	»
	284. Kissingen	3,5	»

u. Gemünden-Elm (2,923 M.), siehe Bebra-Hanau.

Im Bau vorbereitet:

a. Regensburg-Donauwörth (Theil der Donaubahn)	16,785	Meilen
b. Oerlenbach, Neustadt, Grenze	6,55	»
c. Nürnberg, Bayreuth	13,16	»
d. München, Memmingen, Grenze	16,955	»
e. Rosenheim, Mühldorf	8,03	»

Bergisch-Märkische Eisenbahn.

Im Bau.

Insoweit bei den nachfolgenden Linien keine Eröffnungs-Zeit sich angegeben findet, ist dieselbe noch nicht zu bestimmen.

v. Düsseldorf,-Neuss mit fester Rheinbrücke bei Hamm 0,95 Meil. = 7,154 Kilom.

w. Ruhrthalbahn: Düsseldorf-Ratingen-Kettwig-Werden-Schwerte-Arnsberg-Meschede-Warburg, mit Zweigb. Kettwig-Mülheim a. d. Ruhr.

Directer Güterverkehr. d = Hess.-Rhein.-Westfäl. Verband.
NB. Der frühere Main-Weser-Verband hat seit Juni 1869 diese Bezeichnung erhalten.

		Mln.	Kilom.		
	(29. ○ Düsseldorf)	—	—	Düsseldorf	
Im Bau	106. Rath	1,17	8,81	»	Frühjahr 1871 voraussichtliche Eröffnung
	107. Ratingen	1,71	12,88	»	
	108. Hösel	2,46	18,52	»	
	109. (x) Kettwig	3,15	23,72	»	
	110. Werden	3,72	28,01	»	
	(63. Kupferdreh	5,0	37,65	»	
	(65. Steele)			Arnsberg	
	(88. Dahlhausen	0,55	4,14 a.b.f.o.q.	»	Eröffnet $^{28}/_{12}$ 69
	111. Hattingen	1,16	8,74 a.b.d.f.m.o.q.	»	

Im Bau 112. Blankenstein.
(46. Witten) NB. Die Strecke Witten-
(93. Schwerte) Schwerte ist im Betrieb.

Im Bau	113. Langschede	1,5	11,30	Arnsberg	1870 voraussichtliche Eröffnung
	114. Fröndenberg	2,06	15,51	»	
	115. Wickede	3,15	23,72	»	
	116. Neheim-Hüsten	4,75	35,77	»	
	117. Arnsberg	5,85	44,05	»	
Im Bau	118. Oeventrop	6,55	49,32	»	Ende 1870 voraussichtl. Eröffnung
	119. Wennemen	7,5	56,48	»	
	120. Meschede	8,4	63,25	»	
	121. Eversberg	9,0	67,77	»	
	122. Bestwig	9,6	72,29	»	
	122a. Olsberg	10,45	—	»	
	123. Brilon	11,5	86,60	»	Ende 1872 voraussichtliche Eröffnung
Im Bau	124. Messinghausen	12,7	95,63	»	
	125. Bredelar	13,75	103,54	»	
	126. Stadtberge	14,9	112,20	»	
	127. Wrexen	16,5	124,25	Waldeck	
	128. ○ Warburg	18,25	137,42	Minden	

z. Zweigbahn vom Bahnhof Bochum nach der Bochumer Gussstahlfabrik, und nach verschiedenen Kohlenzechen des Bochumer Reviers.

(0,95 Meil. = 7,154 Kilom.

Von Bochum bis Zeche Hanibal seit 1/12 68 im Betrieb.

(84. Bochum) 0,7 5,28 Arnsberg

aa. Mülheim a. Rhein, - Bergisch - Gladbach und Bensberg (1,80 M. = 13,55 Kilom.).

Eröffnet bis B. Gladbach für den Güterverkehre 1/12 68; für den Personenverkehr 15/12 68; Stat. 139-140 in 1870 zu eröffnen.

		Mln.	Kilom.	
	(100. ○ Mülheim a./Rhein)	—	—	Cöln
	139. Bergisch-Gladbach	1,30	9,35	»
Im Bau	140. Bensberg	1,8	13,55	»

bb. Verbindungsbahn Dahlhausen-Laer

(1,2 Meil. = 9,036 Kilom.).

Voraussichtlich zu eröffnen: Mitte 1870.

		Mln.	Kilom.	
In Bau	(88. Dahlhausen)	—	—	Arnsberg
	141. Laer	1,2	9,036	»

cc. München-Gladbach-Odenkirchen (1 M. = 7,53 Kil.).

Eröffnet am 1. Febr. 1870.

	Mln.	Kilom.		
(13. München-Gladbach)	—	—		Düsseldorf
(12a. Rheydt-Geneiken)	0,5	3,77	a.f.o.	»
142. Müllfort	0,8	6,02		»
143. Odenkirchen	1,0	7,53	a.f.o.	»

Berlin-Hamburger Eisenbahn.

Der Hamburger Theil der Altona-Hamburger Verbindungsb. mit den Stationen 28. Sternschanze, 29. Dammthor, 30. Klosterthor (Hamburg) sind aus dem Betrieb von Altona-Kiel in den von Berlin-Hamburg am 1/1 70 übergegangen.

Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenb.

Die Linien b—e. sind im Bau begriffen.

Berlin-Stettiner Eisenbahn.

b. Cöslin-Stolp-Danzig (26 Pr. M. = 195 Kilom.).

Cöslin-Stolp am 1/7 1869 eröffnet; Stolp.-Danz. voraussichtlich noch in 1870 zu eröffnen. Stat. 11 Finkenwalde und Stat. 23. Thunow sind nur Haltestellen für Personenverkehr.

	(24. Cöslin)	22,7(40,5)	Cöslin
	25. Schübben-Zanow	24,2(42,0)	»
	26. Carwitz	26,8(44,6)	»
	27. Schlawe	28,0(45,8)	»
	28. Zitzewitz	29,9(47,7)	»
	29. Stolp	31,6(49,4)	»
Im Bau	30. Hebron-Damnitz	34,1(51,9)	»
	31. Pottangow	36,0(53,8)	»
	32. Lauenburg	38,4(56,2)	»
	33. Gross-Boschpol	40,5(58,3)	»
	34. Neustadt	43,1(60,9)	Danzig
	35. Rheda	44,3(62,1)	»
	36. Kielau	45,4(63,2)	»
	37. Zoppot	47,4(65,2)	»
	38. Oliva	47,9(65,7)	»
	39. Langfuhr	48,4(66,2)	»
	40. ○ Danzig	48,7(66,5)	»

K. k. priv. Böhmische Nordbahn.

	Oest. Mln.	Kil.	
16. Rumburg	11,95	90,65	»

b. Kreibitz-Neudörfel-Warnsdorf

1,49 Oesterr. Meilen = 11,30 Kilom.). Eröffnet am 16/1 69.

(14. Kreibitz-Neudörfel)	—	—	Böhmen
17. Grund-Georgenthal	0,70	5,31	»
18. Niedergrund	1,13	8,57	»
19. ○ Warnsdorf	1,53	11,60	»

Der Anschluss an die Sächs. Staatsbahnen (Sächs. Grenze hinter Gross-Schönau) soll im Frühj. 1870 fertiggestellt werden.

c. Bodenbach-Tannenberg

(5,12 Oesterr. Meilen = 38,84 Kilom.). Eröffnet am 16/1 69.

20. ○ Bodenbach	—	—	Böhmen
21. Tetschen	0,35	2,65	»
22. Bensen	1,49	11,92	»
23. Ebersdorf-Markersdorf	2,15	16,31	»
24. Rabstein	2,66	20,17	»
25. B.-Kamnitz-Steinschönau	3,19	24,27	»
26. Falkenau	4,11	31,25	»
(12. Tannenberg)	5,25	39,83	»

Nach Concess. v. 6/10 65 baut die Böhm. Nordb. die 2¹/₁₀ M. lange Verbindungsbahn Bensen-B. Leipa über Franzensthal, Sandau-Politz u. Straussnitz-Neustadt, welche Ende 1871 eröffnet werden soll.

Böhmische Westbahn

hat eine weitere Kohlenflügelbahn nach Miröschan 1 M. lang, einmündend in Rokitzan (Stat. 11) in 1869 eröffnet.

Braunschweigische Staatsbahnen.

Zuzufügen:

g. Braunschweig-Helmstedt (5,4 M. = 33,4 Kil.).

Zu Anfang 1871 zu eröffnen.

	Mln.	Kilom.
(25. Braunschweig)	—	—
41. Schandelah	2,0	14,84
42. Königslutter	3,0	22,26
43. Prinz Wilhelm	4,0	29,98
(31. [c] Helmstedt)	5,0	37,40

Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn.

c. Liegnitz-Rothenburg (16,90 M. = 127,27 Kil.).

Station 22—24 eröffnet 25/12 69; 24-33 voraussichtlich Ende 70.

(22. Liegnitz)	—	Liegnitz
23. Neurode H.	1,5	»
24. Lüben	2,9	»
25. Raudten	5,2	Breslau
26. Gramschütz	6,5	Liegnitz
27. ⊗ Glogau	8,0	»
28. Fröbel H.	9,3	»
29. Beuthen	10,6	»
30. Neusalz	12,2	»
31. Nittritz H.	13,3	»
32. Grünberg	15,3	»
33. ○ Rothenburg	17,0	»

Als Fortsetzung der Bahn ist die Linie Rothenburg-Cüstrin-Stetin-Swinemünde in den generellen Vorarbeiten beendet.

a. priv. Buschtêhrader Eisenbahn.

General-Direction in Prag.

Oesterreich, Böhmen: Kreis Prag.

Anschlüsse. Bubna (Prag) 1a.: Oesterr. Stsb. nördl. Linie; Kralup: Oesterr. Stsb., Turnau-Kralup. Bei Kladno u. Wejhybka findet Anschluss an die Kladno-Nutschitzer Erzb. (3,97 M. lang) mit der Amalienschächter Flügelbahn (0,3 M. lang), welche beide der Prager Eisen-Industrie-Ges. zu Prag gehören, statt und wird die Strecke Kladno-Wej-

hybka von der Buschtêhrader gemeinsam mit der Eigenthümerin, der Prager Eisen-Industrie-Gesellsch., benutzt.

a. Locomotiv-Hauptb. Prag (Bubna)-Lana (Stochov).

(5,48 Oesterr. M. wirkl. Länge.)

Eröffnet Stat. 1a-2 (Prager Verbindungsb. 0,47 M.) am $^{27}/_{4}$ 68; 2-10 im November 1863; die in eine Locomvtivbahn umgebaute Pferdebahn Wejhybka-Lana am $^{22}/_{4}$ 69.

	Tarif-Mln.	Kilom.	
1a. ○ (b) **Prag** (Bubna)	—	—	Prag
2. Sandthorbahnhof (Prag)	½	3,8	»
3. *Weleslawin P.H.** . . .	1	7,6	»
4. *Liboc P.*	1½	11,4	»
5. *Rusin P.H.**	1½	11,4	»
6. (b) *Hostiwic P.H.** . .	2	15,2	»
7. *Jenč P.H.**	2½	19,0	»
8. *Rössel P.H.**	3	22,8	»
9. Unhoscht	3½	26,6	»
10. ○ (c) Wejhybka . . .	4	30,3	»
11. Mrakau	4½	34,1	»
12. Lana (Stochov) . . .	5½	41,7	»

Diese Hauptbahn wird von Station Lana über Neustraschitz, Lischan-Lužna, Saaz, Priesen, Komotau, Krima bis Weipert (circa 17,5 Meilen) fortgesetzt und soll Lana-Komotau (10 M.), desgl. die Flügelbahn nach Rakonitz (1 M.) im Herbst 1870 eröffnet werden.

b. Verbindungsbahn von Bubna (Prag) zum Staatsbahnhof (Prag)

Eröffnet am 27. April 1868, 0,25 Meile lang.

Laut Uebereinkommen mit der Staatsbahn-Gesellschaft verkehren die Züge der Buschtêhrader E.-G. bis Staatsbahnhof Prag.

c. Flügelbahn Wejhybka-Kralup

(3,47 Oesterr. Meil. wirkliche Länge).
Eröffnet im Juli 1856.

(10. Wejhybka)	4	30,3	Prag
30. ○ Kladno	4½	34,1	»
31. Duby G. (Kohle)	—	—	»
32. *Buschtêhrad P.H.** . .	5	37,9	»
33. Brandeisl	5½	41,7	»
34. *Zaholan P.H.**	6	45,5	»
35. *Wotwowitz P.H.** . . .	6½	49,3	»
36. ○ Kralup	7	53,1	»

Hinsichtlich der im Bau befindlichen Bahnlinien ist zu f. zu bemerken, dass die Strecke von Eger über Tirschnitz, Falkenau, nach Carlsbad im Juli 1870 eröffnet werden soll, die übrigen Strecken im Jahre 1871. Auch für diese Linien können die einzelnen Stationen noch nicht angegeben werden.

h. Pferdebahn Lana-Pinie (1,723 Meil.)

in die Locomotiv-Eisenb.-Station Lana einmündend, hauptsächlich zu Holztransporten dienend.

(12. Lana)	—
51. Thiergarten (statt Alt-Lana) . . .	—
52. Pinie	1,7

NB. Die Pferdeb.-Stationen Mrakau, Katschitz u. Rinholec sind durch den Umbau der betreff. Pferdebahnstrecke in Locomotivb. fortgefallen.

Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn.

Sitz der Gesellschaft und Direction in Cottbus.

Die Bahn wird von der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft in Betrieb genommen.

Preussen: Reg.-Bezirke. *Sachsen: Kreisdirections-Bezirke.

Anschlüsse. Cottbus: Berlin-Görlitzer, Cottbus-Schwielochseer u. Halle-Guben-Sorauer E.; Grossenhain: Leipzig-Dresdner E.

Voraussichtliche Eröffnung 11. April 1870.

		Meilen	
	1. ○ **Cottbus**	—	Frankfurt a./O.
Im Bau	2. Drebkau	1,8	»
Im Bau	3. Petershain	2,7	»
Im Bau	4. Senftenberg . . .	4,5	»
Im Bau	5. Ruhland	6,2	Liegnitz
Im Bau	6. Ortrand	7,7	Merseburg
Im Bau	7. Schönfeld	9,0	* Dresden
	8. ○ Grossenhain	10,6	»

Crefeld-Kreis Kempener Industrie-Eisenbahn-Gesellschaft.

Sitz der Direction in Crefeld.

Preussen: Regierungsbezirk Düsseldorf.

Im Bau, nach Concession vom $^{6}/_{10}$ 1868. Voraussichtliche Eröffnung am 1. August 1870.

Die Bahn läuft von Süchteln bei Viersen kreisförmig, bei Crefeld und Kempen die Rheinische Eisenb. schneidend, nach ihrem Anfangspunkt zurück.

Länge (incl. der Stations-Geleise) 5,8 M. = 42 Kil.

Anschlüsse. Die Linie schliesst in Grefrath direct, in Kempen u. Crefeld indirect an die Rheinische Bahn an. Ferner schliesst dieselbe in Viersen direct, in Crefeld indirect an die Bergisch-Märkische Eisenbahn an.

Entfernungen der Stationen untereinander.

a. Viersen-Süchteln.

	Mln.	Kil.
1. ○ Viersen.	—	—
2. (b) Süchteln .	0,2	2
3. Vorst	0,6	4,5
4. St. Tönis . .	0,6	4,7
5. ⊗ Crefeld .	0,6	4,2
6. Hüls	0,6	4,3
6a. St. Hubert H.	—	—
7. ⊗ Kempen	0;7	4,9
8. Oedt	0,8	5,9
(2. Süchteln .	0,3	2,6

b. Süchteln-Grefrath.

(2. Süchteln) .	—	—
9. ○ Grefrath-Paes	0,8	6

Dux-Bodenbacher Eisenbahn.

Im Bau.

Sitz der Geschäftsleitung während des Baues in Teplitz, später in Bodenbach.

Concession vom $^{3}/_{7}$ 69. Länge 7 Meilen. Baubeginn im August 1869. Voraussichtliche Eröffnung 1. März 1871.

Galizische Carl-Ludwig-Bahn.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland Galizien.

Die Bahn beginnt in Krakau — in einer Entfernung von 55½ Meilen = 421 Kilom. vom Verwaltungs-Domicil.

Anschlüsse. Krakau: Kaiser Ferd.-Nordbahn; Lemberg: Lemberg-Czernowitz-Jassy Eisenbahn.

Directer Güter-Verkehr mit a = Kaiser Ferd.-Nordbahn; b = Oesterr. nördl. Staatsbahn.

N-G = mit den Bahnen des Norddeutsch-Galiz. Verbandes. Ausserdem sämmtliche Frachtenstationen der G. C.-L.-B. mit denen der Lemb.-Czern.-Jassy B.

a. Krakau-Lemberg (45,0 Oest. M. = Kil.). mit den Zweigb. Bierzanów-Wieliczka u. Podłęże-Niepołomice

(1,2 Oesterr. Mln. = Kilom.), zusammen 46,2 Mln. = Kilom.

Eröffnet Krakau-Dembica Zweigbahn nach Stat. 3 am $^{26}/_{1}$ 57; Zweigb. nach Stat. 5 $^{16}/_{9}$ 58; Stat. 12-16 $^{15}/_{11}$ 58; 16-22[3] $^{1}/_{12}$ 60; bis Lemberg $^{31}/_{12}$ 63.

	Mln.		
1. ○ **Krakau**	—		Galizien
2. Bierzanów	1,15		»
3. Zwgb. Wieliczka .	1,71	a.b.	»
4. Podłęże	2,46	a.b.	»
5. Zwgb. Niepołomice	3,10	a.b.	»
6. *Kłay P.H.*	3,75		»
7. Bochnia	5,0	N-G.a.b.	»
8. Słotwina	6,75	a b.	»
9. Bogumilowice . . .	9,27	a.b.	»
10. Tarnów	10,25	N-G.a.b.	»
10a. Wałki	12,17		»
11. Czarna	13,08	a.b.	»
12. Dembica (Dębica) .	14,63	a.b.	»
13. Ropczyce	16,34	a.b.	»
14. Sędziszów	17,41	a.b.	»
15. *Trzciana P.H.* . .	18,87		»
16. Rzeszów	20,81	N-G.a.b.	»
17. Łańcut	23,02	a.b.	»
18. Przeworsk	25,68	a.b.	»
19. Jaroslaw	27,66	N-G.a.b.	»
20. Radymno	29,43	a.b.	»
21. *Żurawica P.H.* . .	31,36		»
22. Przemyśl	32,28	N-G.a.b.	»
23. Medyka	33,90	a.b.	»
24. Mościska	35,78	a.b.	»
25. Sąd. Wisznia . . .	38,32	a.b.	»
26. Gródek	40,81	N-G.a.b.	»
27. *Kamienobród P.H.*	41,55		»
28. Mszana	42,95	a.b.	»
29. (b) ○ Lemberg . .	45,04	N-G.a.b.	»

b. Lemberg-Złoczów-Podwołoczyska.

Eröffnet am $^{12}/_{7}$ 1869.

(29. Lemberg) Haupst.	—		Galizien
30. Lemberg-Podzamkiem	0,86	a.b.	»
31. Barszczowice . . .	3,08		»
32. Zadwórze	4,87		»
33. (c) Krašne	6,62		»
34. *Kniaže P.H.* . . .	8,72		»
35. Złočzów.	9,96	N-G.a.b.	»

Weiter nach Tarnapol u. zur Russischen Grenze bei Wolotschyska im Bau; in 1870 zu eröffnen.

36. *Pluchow P.H.*	41. Borki wielki
37. Zborow	42. Maxymowka
38. Jezierna	43. Bogdanowka - Kámionki
39. *Hluboczek wielki P.H.*	44. Podwołoczyska.
40. Tarnopol	

c. Zweigb. Krašne-Brody.

Eröffnet am $^{12}/_{7}$ 1869.

(33. Krašne).	—		Galizien
45. Ożydów	2,13		»
46. Zabłotce	3,87		»
47. Brody	5,55	N-G.a.b.	»

Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn.

35,80 Pr. Meilen = 268,917 Kilometer.

Sitz des Verwaltungsraths und der Direction: a. während der Bauzeit in Berlin, b. später in Halle a./S.

Preussen: Regierungs-Bezirke Merseburg und Frankfurt a./O.

Anschlüsse. a. in Halle: Berlin-Anhaltische, Halle-Casseler Zweigbahn, Magdeburg-Leipziger und Thüringische; b. in Delitzsch: Bitterfeld-Leipziger Linie der Berlin-Anhaltischen E.; c. in Cottbus: Berlin-Görlitzer, Cottbus-Grossenhain, Cottbus-Schwielochsee; d. in Sorau: Niederschlesische Zweigbahn; e. in Guben: Niederschlesisch-Märkische und Märkisch-Posener Eisenb.

a. Hauptbahn Halle-Cottbus-Guben (27,97 Mln.).

Voraussichtliche Eröffnung Ende 1870.

		Regierungsbezirk
1. ○ Halle	—	Merseburg
2a./2b. zwei noch nicht bestimmte Haltepunkte	2,0	»
3. ⊗ Delitzsch . . .	3,4	»
4. Crensitz H.	4,8	»
5. Eilenburg	6,4	»
6. Mockrehna H. . . .	8,3	»
7. Torgau	10,1	»
8. Zschakau H.	10,8	»
9. ⊗ Falkenberg . . .	12,5	»
10. Beutersitz	13,6	»
11. Zwischen Kirchhain und Dobrilugk . .	15,4	Frankfurt a./O.
12. Finsterwalde	16,9	»
13. Gollmitz	18,8	»
14. Calau	19,8	»
15. Eichow.	21,2	»
16. (b) ⊗ Cottbus . .	23,0	»
17. Peitz	24,8	»
18. Guben	27,97	»

b. Zweigbahn Cottbus-Sorau (7,83 M.).

Voraussichtliche Eröffnung: Frühjahr 1870.

(16. Cottbus)	—	Frankfurt a./O.
19. Forst	2,9	»
20. Teuplitz	5,0	»
21. ○ Sorau	7,83	»

Hannoversche Staatsbahn.

i. Südharzbahn Northeim-Nordhausen

(5,94 Meilen = 44,07 Kilom.).

Northeim-Herzberg am $^{1}/_{12}$ 1868; Herzberg-Nordhausen $^{1}/_{8}$ 69 eröffnet.

(81. Northeim)	—	Hannover
88. Catlenburg	$1^1/_4$	»
89. Hattorf H.	$2^3/_4$	»
90. (k) Herzberg	$3^3/_4$	»
91. Scharzfeld-Lauterberg. .	$4^1/_2$	»
92. Osterhagen H.	$5^1/_2$	»
93. Tettenborn H.	6	»
94. Walkenried	$6^3/_4$	Braunschweig
95. Ellrich	7,3	Erfurt
96. Niedersachswerfen . . .	8,4	Hannover
97. ○ Nordhausen . . .	9,29	Erfurt

Anschluss an Magdeburg-Leipzig (Halle-Cassel) und Nordhausen-Erfurt.

k. Zweigbahn-Herzberg-Osterode (1,76 M. = 13,06 K.).

Voraussichtliche Eröffnung gegen Ende dieses Jahres.

Im Bau (90. Herzberg) . . .	—	Hannover
98. ○ Osterode . . .	$1^3/_4$	»

l. Göttingen-Arenshausen (2,72 Meilen = 20,2 Kil.).

Eröffnet am 1. August 1867.

(84. Göttingen).	—	Hannover
99. Obernjesa H.	1,2	»
100. Friedland H.	1,8	»
101. ○ Arenshausen. . .	2,7	Merseburg

Hessische Ludwigsbahn.

A. Im Jahre 1869 eröffnete Linien:

(NB. Die Stationen der Linien f.g.h.i. liegen bis auf Worms sämmtlich in der Provinz Starkenburg, die der Linien k.l.m. sowie Worms in der Provinz Rheinhessen.)

f. Strecke Darmstadt-Hofheim (Worms).

Eröffnet Darmstadt-Stat. 50: $^{15}/_{4}$ 1869; Stat. 50-53: $^{1}/_{6}$ 1869.

(24. Darmstadt)	—	—	Hessen
45. Griesheim	1,37	10,13	»
46. Wolfskehlen	1,89	14,02	»
47. Erfelden-Goddelau . .	2,15	15,97	»
48. Stockstadt am Rhein .	2,55	18,94	»
49. Biebesheim	2,98	22,14	»
50. Gernsheim	3,42	25,34	»
51. Gross-Rohrheim. . . .	4,07	30,17	»
52. Biblis	4,53	33,59	»
53. (g) Hofheim	5,13	38,02	»
(1. ○ Worms)			

g. Strecke Worms, (Rosengarten-Hofheim)-Bensheim

2,85 Mln.

Eröffnet Stat. 54-53: $^{1}/_{6}$ 1869; Hofheim-Bensheim $^{1}/_{11}$ 69.

(1. ○ Worms).	—	—	Hessen
54. (g) Rosengarten (gegenüb. Worms auf d. recht. Rheinufer).*)	—	—	»
(53. Hofheim)	0,50	3,72	»
55. Bürstadt	1,11	8,24	»
56. Lorsch	2,20	16,29	»
57. ○ Bensheim	2,87	21,26	»

(Anschluss an Main-Neckarbahn).

*) Die Verbindung zwischen Worms und Rosengarten geschieht durch Traject.

Im Bau sind begriffen:

h. Darmstadt-Erbach (Odenwald-Bahn).

(24. ○ Darmstadt).	63. Höchst.
58. Nieder-Ramstadt.	64. König.
59. Ober-Ramstadt.	65. Zell.
60. Reinheim.	66. Michelstadt.
61. Lengfeld.	67. Erbach.
62. (i) Wiebelsbach-Heubach.	

i. Zweigbahn Babenhausen-Wiebelsbach-Heubach.

Diese Strecke wird voraussichtlich am 1. Mai 1870 eröffnet.

(28. Babenhausen).
68. Langstadt.
69. Kleestadt-Klein-Umstadt.
70. Gross-Umstadt.
(62. Wiebelsbach-Heubach).

k. Mainz-Alzey-Grenze (6,09 M.).

(11. Mainz).	76. Nieder-Saulheim.
71. Gartenfeld.	77. Wörrstadt.
72. Gonsenheim.	78. (l) Armsheim.
73. Marienborn.	79. Albig *PH.**
74. Klein-Winternheim.	(44. Alzey).
75. Nieder-Olm.	80. ○ Wahlheim.

l. Zweigb. Arnsheim-Flonsheim.

(78. Armsheim).
80a. Bornheim.
80b. Flonsheim.

m. Alzey-Bingen (4,16 M.).

(44. Alzey).
(79. Albig.)
(78. Armsheim).
81. Wallertheim.
82. Gau-Bickelheim.
83. Sprendlingen.
84. Welgesheim-Zotzenheim.
85. Gensingen.
86. Büdesheim.
87. Kempten.
(18. ○ Bingen).

K. k. a. pr. Kaiser Ferdinands-Nordb. Mähr.-Schles. Nordb.

(Der a. pr. Kais. Ferd. Nordbahn gehörig.)
Oesterreich: Kronland Mähren.

Anschlüsse wie in Brünn und Prerau-Olmütz; K. F.-Nordb. Eröffnet: Brünn-Nezamislitz-Prerau $^{30}/_{8}$ 1869; voraussichtliche Eröffnung: Nezamislitz-Olmütz-Sternberg im Sommer 1870. Die Linie soll über Sternberg, Zuckmantel nach Neisse (in Preuss. Schlesien, Anschluss: Oberschles. E.) weiter gebaut werden.

k. Brünn-Olmütz-Sternberg (15,$^{1}/_{4}$ Oestr. M. = 115,79 Kilom.).

	Station			
	(56. Brünn)	—	—	Mähren
	70. Chirlitz-Turas	1,2	9,10	»
	71. Sokolnitz	2,0	15,17	»
	72. Křenowitz	3,2	24,28	»
	73. Raussnitz	4,3	32,62	»
	74. Wischau	6,2	47,04	»
	75. Eywanowitz	7,3	55,38	»
	76. (l) Nezamislitz	8,2	62,21	»
Im Bau	77. Bedihoscht	10,018	76,01	»
Im Bau	78. Prossnitz	10,630	80,65	»
Im Bau	(58. ○ Olmütz)	13,361	101,36	»
Im Bau	79. Sternberg	15,261	115,79	»

l. Nezamislitz-Prerau

(3,5 Oesterr. M. = 26,55 Kilom.).

Station			
(76. Nezamislitz)	—	—	Mähren
80. Kojetein	1,5	11,38	»
81. Chropin	2,1	15,93	»
(19. Prerau)	3,5	26,55	»

K. k. pr. Kaiser Franz Josefs-Bahn.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Anschlüsse. Budweis: Kaiserin Elisabethb.; Pilsen: Böhm. Westb.; in Bau Wien: Kaiser Ferdinands-Nordb., Kaiserin Elisabethb., Oesterr. Staats-, Südb. u. Nordwestb.

a. Hauptbahn Wien-Budweis-Pilsen-Eger.

Von der Hauptbahn Wien-Eger ist die Strecke Budweis-Pilsen (17,9 Oesterr. Meil. = 135,797 Kilom.) seit $^{1}/_{9}$ 68 und Eggenburg-Budweis seit $^{1}/_{11}$ 69 im Betrieb.

(Stationen 1–11: Wien-Eggenburg im Bau; dürfte bis Juni 1870 eröffnet werden.)

Station	Oesterr. M.	Tarif-M.	
1. ○ Wien	—		Nieder-Oesterreich
2. Nussdorf	0,5		»
2a. *Kahlenbergerdorf P.H.*	0,8		»
3. Klosterneuburg	1,1		»
4. *Kritzendorf P.H.*	1,8		»
5. St. Andrä-Wördern	2,9		»
6. *Langenlebarn P.H.*	3,8		»
7. Tulln	4,3		»
7a. *Neu-Aigen P.H.*	5,3		»
8. Absdorf-Hippersdorf	5,8		»
9. *Gross-Weikersdorf P.H.*	6,9		»
10. Ziersdorf	8,0		»
11. *Limberg-Maissau P.H.*	9,2		»
12. Eggenburg	10,4	—	»
13. Sigmundsherberg-Horn	11,7	1,5	»
14. *Hötzelsdorf P.H.*	12,9	2,5	»
15. Wappoltenreith	14,4	4	»
16. Göpfritz	16,0	5,5	»
17. Schwarzenau	18,2	8	»
18. Vitis	19,4	9	»
19. Pürbach-Schrems	20,3	10	»
20. (b) Gmünd	21,6	11	»
21. Gratzen	23,4	13	Böhmen
22. Forbes	25,5	15	»
23. ○ Budweis	28,1	17,5	»
24. Frauenberg	29,3	19	»
25. Netolic	30,9	20,5	»
26. Wodnian	32,0	21,5	»
27. *Protiwin P.H.*	32,9	22,5	»
28. Ražice-Pisek	34,1	23,5	»
29. *Čejtic P.H.*	35,0	24,5	»
30. Strakonic	35,9	25,5	»
31. *Katowic P.H.*	36,9	26,5	»
32. Horažd'owic	38,2	28	»
33. Wolšan	39,7	29.5	»
34. Nepomuk	41,4	31	»
35. *Žd'ar-Ždirec P.H.*	42,3	32	»
36. Blowic	42,9	32,5	»
37. Stiahlau	44,3	34	»
38. *Plzenec P.H.*	44,8	34,5	»
39. ○ Pilsen	46,0	35,5	»

Die Theilstrecke Pilsen-Eger, dann b. die Zweigb. Gmünd-Tabor-Prag 24,3 M., und die Prager Verbindungsb. sollen mit Ende 1871 eröffnet werden. —

Mit dem Baue der Flügelb. Absdorf-Krems 4,1 M., wird demnächst begonnen werden.

Concessionirt: Absdorf-Stockerau; Klattau an die Hauptbahn; Budweis nach Wessely.

Kaiserin Elisabethbahn.

5. Purkersdorf (nicht Burkersdorf).

Einzuschalten nach 20. Amstetten:

20a. *Mauer G.H.*	17,4	132,005	
Zu 42. Strasswalchen			Salzburg

g. Attnang-Thomasroith (nicht Thomasroth)

Im Bau:

Nach Concession v. $^{30}/_{6}$ 1869 wird die bisherige Pferdeb. Linz-Budweis in eine Locomotivbahn umgewandelt und eine Zweigb. von Wartberg nach St. Valentin gebaut.

Voraussichtliche Eröffnung: Budweis-Zartlesdorf: $^{31}/_{8}$ 70; Zartlesdorf-Summerau $^{31}/_{5}$ 1871; Summerau-Wartberg-St. Valentin: $^{15}/_{4}$ 1872; Wartberg Linz: $^{31}/_{7}$ 1872.

e. St. Valentin-Budweis (15,25 Oesterr. M.).

Anschlüsse. St. Valentin: Kronpr. Rudolfsb.; Budweis: Kais. Franz. Josefsb. Die Entfernungen der einzelnen Stationen untereinander sind angegeben.

Station	
(24. St. Valentin)	—
64. Mauthausen	0,96
65. (f) Gaisbach (Wartberg)	1,73
66. Prägarten	0,84
67. Kefermarkt	1,35
68. Freistadt	1,25
69. Böhm. Hörschlag	1,75
70. Zartlesdorf	0,85
71. Umlowitz	1,38
72. Kaplitz	0,87
73. Krumau	0,96
74. Steinkirchen	1,56
75. Budweis	1,75

f. Linz-Gaisbach (Wartberg) (3,18 Oesterr. M.).

Station	
(28. Linz)	—
76. Steyeregg	0,8
77. Lungitz	1,4
(65. Gaisbach) [Wartberg]	0,98

K. k. priv. Kaschau-Oderberger Eisenb.

General-Direction in Pest.
(Christoph-Platz Nr. 5).

Anschlüsse. Oderberg: Kaiser Ferdinands-Nordb. u. Wilhelmsbahn; Kaschau (im Bau): Theissbahn u. Ungar. Nordostbahn.

Die Bahnstrecke Oderberg-Teschen ist, nachdem auf derselben der Kohlenverkehr seit $^{17}/_{12}$ 68 begonnen hatte, am $^{1}/_{2}$ 69 auch für den übrigen Verkehr eröffnet worden. Weiter soll eröffnet werden: Kaschau-Köszeg-Eperies 4,25 Meil. und Teschen-Silein 8,93 M. $^{1}/_{10}$ 70; Silein-Poprad 18,5 M. $^{1}/_{10}$ 71; Poprad-Köszeg ca. 12,5 M. Eröffnet wird Stat. 4-5 und Kaschau-Eperies $^{1}/_{5}$ 1870.

a. Hauptbahn Oderberg-Kaschau.

Station		
1. ○ Oderberg	—	Oesterr. Schlesien
2. Dombrau H.	1,5	»
3. Karwin	2	»
4. Teschen	4	»
Weiter im Bau.		
5. Bystricz	6	»
6. Jablunkau	7,2	»
7. Czácza	10	Ungarn
8. Kisutz-Neustadt	—	»
9. Silein	13,29	»

b. Zweigb. Abos-Eperies.

Station		
30. Kaschau	—	Ungarn
29. Abos	0,28	»
28. Eperies	1,43	»

Köln-Mindener Eisenbahn.

f. Venlo-Hamburg.

Die Bahn wird den durchgehenden Verkehr zwischen Hamburg, Bremen und Belgien resp. Frankreich, sowie auch mittelst der Zweigbahn von Haltern nach Wanne bei Gelsenkirchen mit Köln etc. vermitteln. — Der Bau hat im Jahre 1867 begonnen u. soll spätestens in 1872 ganz vollendet werden. Die Strecke Wanne-Haltern-Münster ist bereits seit dem 1. Januar 1870 dem Betriebe übergeben; die Strecke Münster-Osnabrück wird bis zum Frühjahre 1871 eröffnet werden.

Anschlüsse. Bremen: Hannoversche und Oldenburgische Staatsbahn; Geldern: Rheinische; Hamburg: Berlin-Hamburg, Lübeck-Hamburg; Hasbergen: Hüggelbahn; Harburg: Honnoversche Staatsbahn; Münster: Westfälische; Osnabrück: Hannoversche Staatsb.; Venlo: Berg.-Märk., Niederländische Staatsbahn, Rheinische.

	von Venlo Mln.	
68. (g) Haltern	11,85	Münster
69. Dülmen	13,48	»
70. ⊗ **Münster**	17,38	»
71. Lengerich	21,50	»
72. ⊗ Osnabrück	24,12	»

g. Zweigbahn Wanne-Haltern.

Eröffnet $^{1}/_{1}$ 1870.

(14a. Wanne)	—	—	Münster
85. Recklinghausen	1,33	10,0	»
(68. Haltern)	3,25	24,5	»

K. k. priv. Kronprinz Rudolfs-Bahn.

Verwaltungsrath und Direction in Wien.

Anschlüsse. St. Valentin u. Amstetten: Kaiserin Elisabethbahn; Leoben, Klagenfurt u. Villach: Oesterr. Südbahn.

Sämmtliche Stationen sind sowohl für Personen- als auch für Güterverkehr eingerichtet.

a. St. Valentin-Villach-(Pontebba).

Eröffnet Stat. 1-3 am $^{15}/_{8}$ 68; 3-8 am $^{7}/_{10}$ 69; 16-20 am $^{20}/_{9}$ 69; 20-39 am $^{19}/_{10}$ 68; Weyer-Rottenmann im Herbst 72 zu vollenden. Zu bemerken ist noch, dass die Stat., resp. Haltepunkte Nr. 3a. 35b. und 46a. eingeschoben, No. 8. 33 u. 34 andere Namen erhalten und der Meilenzeiger von Stat. 1-12 geändert ist.

		Wirkliche Entfernung Oesterr. Meilen		
	1. ○ St. Valentin	—	—	Oesterreich
	2. Ernsthofen	0,960		
	3. Steyer (Stadt)	2,680		»
	3a. *Garsten P.H.*	3,07		»
	4. Ternberg	4,440		»
	5. Losenstein	5,550		»
	6. Reichramming	6,350		»
	7. Grossramming	7,250		»
	8. (b) Weyer (Küpfern)	8,150		»
Im Bau	9. Klein-Reifling	8,850		»
Im Bau	10. Weissenbach (Altenmarkt)	10,760		Steiermark
Im Bau	11. Reifling	12,150		
Im Bau	12. Hieflau	13,400		»
Im Bau	13. Gstatterboden (Johnsbach)	14,363		»
Im Bau	14. Admont	16,130		»
Im Bau	15. Liezen	17,942		»
	16. Rottenmann	19,017		»
	17. Trieben	20,424		»
	17a. Wald	22,374		»
	18. Kalwang	23,424		»
	19. Mautern	24,274		»
	20. (b) St. Michael	26,428		»
	21. St. Lorenzen	28,568		»
	22. Knittelfeld	29,408		»
	23. Zeltweg	30,408		»
	24. Judenburg	31,298		»
	25. Thalheim	32,248		»
	26. St. Georgen	33,218		»
	27. Unzmarkt	33,898		»
	28. Scheifling	34,818		»
	29. Schauerfeld	35,888		»
	30. Neumarkt	36,538		»
	31. Friesach	38,768		Kärnthen
	32. Hirt	39,478		Kärnthen
	33. Treibach-Althof	40,188		»
	34. (d) Launsdorf	41,958		»
	35a. (c) St. Veit	42,908		»
	35b. *St. Veit* (Stadt) *P.H.*	42,9		»
	36. Glanegg	44,848		»
	37. Feldkirchen	46,268		»
	38. Ossiach	47,808		»
	39. ○ (e) Villach	49,518		»
Projectirt	40. Firnitz	51,268		»
Projectirt	41. Arnoldstein	52,018		»
Projectirt	42. Tarvis	53,568		»
Projectirt	43. Saifnitz	54,723		»
Projectirt	44. Malborghetto	55,398		»
Projectirt	45. Pontafel (Pontebba Reichsgrenze)	57,198	»	»

b. Verbindungsbahn St. Michael-Leoben (Bruck a/M.)

Eröffnet am $^{1}/_{12}$ 68.

(20. St. Michael)	—	—	Steiermark
46. ○ Leoben (Rudolfsbahn)	1,560	1,5	

c. Verbindungsbahn St. Veit-Klagenfurt.

Eröffnet am $^{15}/_{4}$ 1869.

(35. St. Veit)	—	Kärnthen
46a. *Zollfeld P.H.*	1,0	»
47. Maria Saal	1,5	»
48. ○ Klagenfurt	2,5	»

d. Flügel-Industrie-Bahn Launsdorf-Mösel.

Eröffnet $^{30}/_{9}$ 1869.

(34. Launsdorf)	—	Kärnthen
49. Brückel	0,833	»
50. Eberstein	1,946	»
51. Mösel	3,212	»

e. Laibach-Tarvis (13,1 M. = 99,3852 Kilom.).

In 1869 concessionirt, soll noch in 1870 eröffnet werden. Die Entfernungen der Stationen untereinander sind angegeben.

52. ○ Laibach	—	Krain
53. Vismarje	0,75	»
54. Zwischenwässern	0,76	»
55. Laak	0,94	»
56. Krainburg	1,17	»
57. Podnart	1,37	»
58. Radmannsdorf	1,56	»
59. Assling	1,69	»
60. Lengenfeld	1,30	»
61. Kronau	1,58	»
62. Ratschach	0,98	»
(42. Tarvis)	1,01	Kärnthen

f. Verbindungsb. Amstetten-Klein-Reifling.

Projectirt	63. ○ Amstetten	—	Oesterreich
Projectirt	64. Ulmerfeld	0,962	»
Projectirt	65. Waidhofen	3,437	»
Projectirt	66. Gaflenz	4,502	»
Projectirt	(8. Weyer)	5,600	»

Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Anschlüsse. Dresden: Sächs. östl. Staatsb. (Schles. und Böhm. Linie und Freiburger Linie der Sächs. Staatsb.); Leipzig: Berlin-Anhalt., Magdeb.-Leipzig, Sächs. westl. Staatsb. und Thüringische Eisenbahn; Grossenhain: Cottbus-Grossenhain (im Bau); Röderau: Berlin-Anhalt.; Riesa und Döbeln: Sächs. westl. Staatsbahn.

b. Leipzig-Döbeln-Dresden (15,5 geogr. Meilen).

c. Grossenhainer Zweigbahn

(0,68 Meilen = 5,10 Kilometer).

Eröffnet 14. Oct. 1862; im Besitz der Leipzig-Dresdner Eisenb. seit 1. Juli 1869.

(14. Pristewitz)	11,5	Dresden
35. ○ Grossenhain	12,2 a.b.o.	»

Siehe auch Cottbus-Grossenhain.

Lemberg-Czernowitz-Jassy-Eisenb.

b. Czernowitz-Sučzawa (11,82 Oesterr. Meilen).

Eröffnet 28. Aug. 1869.

	Tarif-Mln.	
(22. Czernowitz)	—	Bukowina
22a. *Czernowitz Volksgarten P.H.* *	1	»
23. Kučzurmare	2,5	»
24. Hliboka	4,5	»
25. Czerepkoutz-Sereth . . .	5,5	»
26. Hadikfalva-Radautz . . .	8	»
26a. Isten Segitz *P.H.* . . .	8,5	»
27. Milleschoutz	9,5	Walachei
27a. Hatna *P.H.**	10,5	»
28. Itzkany-Sučzawa . . .	12	Galizien

c. Sučzawa-Jassy (17,8 Oesterr. Meilen).
Stat. 28-34 eröffnet 12. Dec. 1869; Stat. 34-39: zu eröffnen im Frühjahr 1870.

(28. Itzkany-Sučzawa) . . .	—	Bukowina (Grzst.)
29. Bordujeni *P.H.*	0,5	Moldau
30. (d) Verestie	2,2	»
31. Liteni	4,0	»
32. Dolhaska *P.H.**	5,5	»
33. Lespitz	6,8	»
34. (e) Paskani	8,5	»
35. Ruginossa	10,0	»
36. Tirgul Frumos	12,0	»
37. Podul-Iloii	14,5	»
38. Cucuteni *P.H.**	16,0	»
39. Jassy	18,0	»

Von Jassy Fortsetzung zur Russischen Grenze gegen Kischenew.

d. Flügelbahn Werestie-Botschani (5,8 Oesterr. M.).
Eröffnung im August 1870.

(30. Werestie)	—	Moldau
40. Bučece	2,5	»
41. Botošani (Botuschani) .	5,8	»

e. Zweigbahn Paskani-Roman (5,1 Oesterr. M.).
Eröffnet 12. Dec. 1869.

(34. Paskani)	—	Moldau
42. Halaucestie	2,5	»
43. Mircestie	3,0	»
44. ○ Roman	5,0	»

Anschluss an die Rumänische Eisenbahn (nach Bukarest).

Märkisch-Posener Eisenbahn.

Domicil und Sitz der Verwaltung in Guben.

Königreich Preussen, Regierungsbezirke Frankfurt a./O., Liegnitz, Posen.

Anschlüsse. Guben: Niederschlesisch-Märkische u. Halle-Sorau-Guben; Posen: Oberschlesische Eisenb.; Frankfurt a/O.: Niederschlesisch-Märkische u. Preuss. Ostb. Rothenburg: Breslau-Freiburg im Bau.

NB. Die Bahn wird bis zum 1. April dieses Jahres ihrer ganzen Länge nach eröffnet werden.

a. Frankfurt a/O.-Posen (23,1 M. = 173,94 Kilom.).

	Meilen	Kilom.	
1. ○ Frankfurt a/O.	—	—	Frankfurt a/O.
2. Reppen	2,9	21,84	»
3. Sternberg	2,3	17,32	»
4. Neu-Cunersdorf . .	1,2	9,04	»
5. Schwiebus	3,6	27,11	»
6. Stentsch	1,4	10,54	»
7. (b) Bentschen . .	1,8	13,55	Posen
8. Neutomysl	2,3	17,32	»
9. Eichenhorst	1,5	11,29	»
10. Opalenica	1,0	7,53	»
11. Buk	1,2	9,03	»
12. Otusz	0'6	4,52	»
13. Dombrowka	1,5	10,29	»
14. ○ Posen	1,8	13,55	»

b. Zweigb. Bentschen-Guben (13,1 M. = 98,64 Kil.).

(7. Bentschen) . . .	—	—	Posen
15. Bomst	1,6	12,05	»
16. Züllichau	2,3	17,32	Frankfurt a/O.
17. ○ Rothenburg .	2,3	17,32	Liegnitz
18. Crossen a/O.	3,0	22,59	Frankfurt a/O.
19. Merzwiese	1,3	9,78	Frankfurt a./O.
20. ○ Guben	2,6	19,57	»

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger E.

Die Linie d. Nordhausen-Nixei mit Station 35—38 ist in den Betrieb der Hannov. Staatsb.-Verwaltung übergegangen. Auf der im Bau begriffene Strecke der Linie e. Arenshausen-Cassel werden die Zwischenstationen Witzenhausen, Hedemünden und Münden errichtet.

Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn.

g. Zweigbahn Halberstadt-Vienenburg
(4,8 Pr. M. = 36,15 Kilom.).
Eröffnet am 1. März 1869.
Directer Verkehr besteht zwischen Wasserleben u. Stationen der Braunschweiger Bahn für Fracht und Eilgüter.

	Pr. M.	Kilom.	
(9. Halberstadt) . . .	—	—	Magdeburg
41. Heudeber-Dannstädt	2,0	15,06	»
42. Wasserleben	3,0	22,59	»
43. ○ Vienenburg . .	4,8	36,15	»
Verbindungsbahn in Vienenb.	0,1	0,753	

h. Berlin-Lehrte (31,75 Pr. M. = 239,2 Kilom.).

i. Zweigbahn Stendal-Uelzen (13,75 M. = 103,6 Kil.).
Die Strecke bis Salzwedel am 15. März 1870 mit folgenden Stationen eröffnet:

	Pr. Mln.	Kilom.	
(22. Stendal)	—	—	Magdeburg
60. Klaeden	2,0	15,06	»
61. Bismark	2,7	20,33	»
62. Brunau-Packebusch	4,3	32,38	»
63. Kallehne	5,4	40,66	»
64. Salzwedel	7,6	57,23	»

NB. Dies sind die Entfernungen vom neuen Bahnhofe in Stendel ab, die Verbindungsbahn zwischen dem alten und neuen Bahnhofe in Stendal ist 0,2 M. = 1,51 Kil. laug.
Die Stationen der Strecke Salzwedel-Uelzen sowie der Berlin-Lehrder Bahn stehen noch nicht durchweg fest, auch ist über Eröffnung dieser Strecken noch nichts festgestellt; voraussichtlich wird zunächst die Strecke Stendal-Gardelegen im Sommer 1870 dem öffentlichen Verkehr übergeben werden.

Main-Weser-Eisenbahn.

Steht unter Kgl. Preussischer Staats-Verwaltung. Kgl. Direction der Main-Weserbahn zu Cassel.
(27 M. = 200,34 Kilom.).
21. lies Dortelweil (statt Dorteweil).

Nassauische Eisenbahn.

b. Zweigbahn Diez-Zollhaus (1,46 Ml. = 10,94 Kil.).
Eröffnung: Im Laufe des Jahres 1870 bevorstehend.

		Mln.	Kilom.	
Im Bau	(29. Diez) . . .	17,46	131,0	Wiesbaden
	42. Flacht . . .	18,00	135,0	»
	43. Oberneisen .	18,33	137,6	»
	44. Hahnstätten .	18,61	139,6	»
	45. Zollhaus .	18,92	142,0	»

c. Zweigbahn Limburg-Hadamar (1,07 M. = 8,00 Kil.).
Eröffnet am 1/1 1870.

	Mln.	Kilom.	
(30. Limburg) . .	17,94	134,6	Wiesbaden
46. Staffel	18,26	137,0	»
47. Elz	18,50	138,8	»
48. Hadamar . . .	19,01	142,6	»

Neumarkt-Ried-Braunauer Eisenbahn-Gesellschaft.

domicilirt zu Ried.

Die Bahn von Neumarkt über Ried nach Braunau soll voraussichtlich im Mai 1871 eröffnet werden.

Niederschlesisch-Märkische Eisenb. mit B. Schlesische Gebirgsbahn.

Preussische Staatsbahn. Kgl. Direction in Berlin.
Königreich Preussen: Regierungsbezirke.

Anschlüsse. Berlin: siehe Berlin-Anhalt; Breslau: siehe Oberschlesische: Frankfurt a./O.: Preuss. Ostbahn und Märkisch-Posener Eisenb.; Görlitz: Sächs. östl. Stsb. u. Berlin-Görlitzer Eisenb.; Guben: Halle-Guben Sorau u. Märkisch-Posener E.; Hansdorf: Niederschles. Zweigb.; Liegnitz u. Altwasser: Breslau-Schw.-Freib.; Sorau: Halle-Guben-Sorauer E.; Liebau: Südnorddeutsche Verbindungsbahn.

Zu b. zuzufügen nach 40. Penzig:

40a. Hennersdorf H. . . .	2,8	21,0	

c. Kohlfurt-Altwasser (173 Pr. M. = 130,3 Kil.).

c[1]. Ruhbank-Liebau (2,2 M. = 16,5 Kilom.).

Eröffnet am $^{29}/_{12}$ 69.

	Mln.	Kilom.	
(53. Ruhbank)	13,4	100,9	Liegnitz
58a. Landeshut	14,2	106,9	»
58b. Blasdorf	14,9	112,2	»
58c. ○ Lieban	15,6	117,4	»

Anschluss an die Südnorddeutsche Verbindungsbahn.

Zu d. ist nach 41. Görlitz zuzufügen:

58a. Mois	0,3	2,3

g. Die neue Berliner Ringbahn, 3,0 M. = 22,6 Kil.

Voraussichtlich im Herbst 1870 zu eröffnen.

Anschlüsse. Moabit: Berlin-Hamburger; Boxhagen: Ost-Bahnhof; Tempelhof: Berlin-Anhalt.

61. ○ Moabit	—	65. ○ Boxhagen . . .	1,59
62. Wedding	0,33	66. Rixdorf	2,59
63. Gesundbrunnen . .	0,58	67. ○ Tempelhof . .	3,0
64. Lichtenberg. . . .	1,58		

Nordhausen-Erfurter-Eisenbahn.

Sitz der Direction in Nordhausen.

Preussen: Regierungsbezirk Erfurt (Station 1—3 und 9—12), Schwarzburg-Sondershausen (Stat. 4—8).

Uebergangstationen resp. Anschlüsse. Erfurt: Thüringische Bahn; Nordhausen: Halle-Casseler und Nordhausen-Nordheimer E.

Bahnlänge 10,67 Meilen = 80,38 Kilometer.

Eröffnet $^{17}/_{8}$ 1869.

	Mln.	Kil.	Regierungsbez.
1. ○ **Nordhausen** . . .	—	—	Erfurt
2. *Wolkramshausen P.H.**	1,10	8,28	»
3. Klein Furra.	1,54	11,82	»
4. Sondershausen . . .	2,71	20,41	Schwarzb.-
5. *Hohenebra P.H.** . .	3,67	27,64	Sondersh.
6. Wasserthalleben. . .	5,20	39,10	»
7. Greussen	5,87	44,20	»
8. *Straussfurth P.H.** .	7,08	53,61	Reg.-Bez.
9. *Gebesee-Ringleben P.H.**	8,05	60,62	Erfurt
10. Walschleben	8,58	64,61	»
11. Gispersleben Viti . .	9,40	70,78	»
12. ○ **Erfurt**	10,13	76,28	»

Oberhessische Eisenbahn-Gesellschaft.

Verwaltungsrath und Sitz der Gesellschaft in Giessen, im Grossherzogthum Hessen.

Stat. 14—16 und 27 im Königreich Preussen, Regierungsbezirk Cassel gelegen.

Betriebs-Eröffnung: Giessen-Grünberg und Giessen-Hungen am $^{29}/_{12}$ 1869 erfolgt, Giessen (Grünberg)-Fulda und Giessen-(Hungen-) Gelnhausen auf 1. Juli 1871 spätestens bestimmt.

Uebergangsstationen resp. Anschlüsse. Giessen: Köln-Giessener und Main-Weser-Bahn; Fulda und Gelnhausen: Bebra-Hanauer Bahn.

a. Giessen-Fulda.

	Meilen	Kil.	Grsshrzgth. Hessen
1. ○ **Giessen**	—	—	Prov. Oberhess.
2. Grossenbuseck.	1,313	9,8	»
3. Reiskirchen . . .	1,855	13,9	»
4. Grünberg . . .	3,111	23,2	»
5. Mücke	—	29,0	»
6. Niederohmen . . .	—	32,4	»
7. Burggemünden	—	39,1	»
8. Ehringshausen . .	—	43,6	»
9. Zell-Romrod .	—	44,6	»
10. Alsfeld.	—	52,2	»
11. Renzendorf . .	—	58,9	»
12. Wallenrod	—	64,1	»
13. Lauterbach . .	—	71,2	»
14. Salzschlirf. . .	—	77,9	*Preussen
15. Grossenlüder .	—	84,5	* »
16. ○ Fulda	—	98,1	* »

b. Giessen-Gelnhausen.

	Meilen	Kil.	
(1. ○ Giessen) . . .	—	—	Grossh. Hessen
17. Garbenteich . . .	1,050	7,8	Prov. Oberh.
18. Lich	2,033	15,2	»
19. Langsdorf	2.430	18,2	»
20. Hungen	2,913	21,8	»
21. Ober-Widdersheim	—	28,5	»
22. Nidda	—	35,0	»
23. Ranstadt.	—	40,5	»
24. Stockheim . . .	—	45,7	»
25. Büdingen . . .	—	54,7	»
26. Mittelgründau . .	—	62,1	»
27. ○ Gelnhausen .	—	69,6	*Preussen

Oberschlesische Eisenbahn.

Unter Anschlüsse ist Brieg: Neisse-Brieg zu streichen, indem die Neisse-Brieger Eisenb. am $^{1}/_{1}$ 1870 in das Eigenthum der Oberschles. E.-G. übergegangen und nunmehr als Linie e mit ihren Stationen beim Bahngebiet der Oberschlesischen Eisenb. aufzuführen ist.

Zu a. Bei No. 5 Brieg ist deshalb statt ○ zu setzen (e). Ausserdem ist bei No. 7 u. 8 (Löwen u. Dambrau) der Zusatz P.H.* zu streichen.

e. Neisse-Brieg (5,83 geogr. Mln. = 43,91 Kilom.).

Königreich Preussen: Regierungs-Bezirke.

Eröffnet Stat. 2-8 $^{25}/_{7}$ 47: ganz $^{26}/_{11}$ 48.

	Geogr. Ml.	Kilom.	
(5. Neisse)	—	—	Oppeln
64. *Boesdorf P.G.H.* .	1,1	8,3	»
65. *Falkenau P.H.** .	2,2	16,6	»
66. *Altgrottkau P.H.* .	2,7	20,3	»
67. Grottkau	3,4	25,6	»
68. *Böhmischdorf P.H.**	4,6	34,6	Breslau
69. *Alzenau P.H.* . . .	5,0	37,7	»
70. ○ Brieg.	5,83	43,9	»

Oesterreichische Nordwestbahn.

General-Direction in Wien.

Projectirte Anschlüsse. Kolin: (Kreuzung mit der) Oesterr. Stsb. nördliche Linie; Jungbunzlau: Turnau-Kralup; Falgendorf: (Kreuzung); Trautenau: Südnordd. Verbindungsb.; Pardubitz: Oesterr. Staatsb. nördl. Linie (Kreuzung) und Südnordd. Verbindungsb.; Eggenburg: Kaiser Franz-Josefsb.; Wien: Anschluss an die übrigen in Wien mündenden Eisenbahnen.

Im Bau begriffene Linien:

a. Hauptbahn Wien-Znaim-Iglau-Deutschbrod-Goldsch-Jenikau-Kolin-Jungbunzlau. Wird mittelst ihrer Fortsetzung durch die Böhm. Nordbahnlinie Jungbunzlau-Bodenbach eine neue durchgehende Linie via Dresden nach Berlin herstellen.
b. Zweigbahn von Znaim nach Eggenburg an die Kaiser Franz-Josefsbahn;
c. Zweigbahn von Deutschbrod nach Pardubitz;
d. Zweigbahn von der Kolin-Jungbunzlauer Strecke nach Trautenau.

Zusammen 74½ Meilen.

Eröffnet am 6. Sept. 1869, von der Hauptb. die Theilstrecke: Kolin-Goltsch-Jenikau (4,10 Oesterr. M. = 31,10 Kil.).

Sämmtliche Stationen für den Personen- und Güterverkehr.

	Oesterr. M.	Kilom.	
1. ⊗ Kolin	—	—	Böhmen
2. Kuttenberg	1,37	10,40	»
3. Čáslau.	2,64	20,00	»
4. Goltsch-Jenikau . .	4,10	31,10	»

Die weitere Eröffnung des Betriebes auf der Hauptbahn der Strecke:

Goltsch-Jenikau-Iglau und Kolin-Jungbunzlau

dann der Zweigbahnen c und d:

Deutschbrod-Pardubitz und Kolin-Trautenau

dürfte voraussichtlich im Laufe dieses Jahres stattfinden.

K. k. priv. Oesterreichische Staats-E.

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland.

Anschlüsse. A. Nördl. Staatsbahn: Aussig: Aussig-Teplitz; Bodenbach: Böhm. Nordb. und Sächs. östl. (Böhm.) Staatbahn; Brünn: Brünn-Rossitz und Kaiser Ferd.-Nordb.; Kralup: Turnau-Kralup u. Buschtêhrader Bahn; Olmütz: Kaiser Ferd.-Nordb.; Pardubitz: Süd-nordd. Verbindungsb.; Prag: Böhm. Westb. und Buschtêhrader Eisenb.; Kolin: Oesterr. Nordwestb.

B. Raaber Bahn: Wien: siehe Oesterr. Südb.; Neu-Szöny: Oesterr. Südb.

C. Südöstl. Linie: Czegléd: Theissb.; Marchegg: Kaiser Ferd.-Nordb.; Pest: Oesterr. Südb.; Steinbruch: Ungar. Nordb.; Pressburg: Pressb.-Tyrnau; Szegedin: Alföldbahn; Temesvar im Bau: Arad-Temesvarer Bahn.

Zu a. Folgendes zu verbessern:

5. Skalic (nicht Skalik).
6. Lettowitz (statt Lettowic).
18. Pardubitz (statt Parduwitz).

Neu eröffnet in 1869 sind folgende Stationen und P.H. nach den betreffenden Nummern:

78a. *Födemés P.H.*
85a. Udvard
86a. *Kürth P.H.**
92a. Göd
110a. *Doroszma P.H.*
112a. Valkany (Abzweigung der projectirten Vicinalbahn nach Szt. Miklos u. Perjamos.

f. Oravicza-Anina.

Diese bisjetzt (seit Mitte November 1863) nur für Kohlentransport in Betrieb gesetzte Bahnlinie wurde am 20/10 1869 auch für Personen- und Güterverkehr eröffnet.

)130. Oravicza) . .	88½	671,377	Ungarn
131. Majdan	89½	679,063	»
132. Lissawa . . .	90½	686,649	»
133. Krassowa-Gerliste	91½	694,235	»
134. Anina-Steierdorf	93	705,615	»

Im Bau begriffene Linien.

g. (Wien) Stadlau-Strelitz (18,81 M. = 144 Kil.).

Eröffnung: Herbst 1870.

(53. Wien)	—	Nieder-
135. (h) Stadlau	1,37	Oesterreich
136. Gerasdorf	2,49	»
137. Wolkersdorf	3,52	»
138. Olberndorf-Schleinbach . .	4,48	»
139. Neubau-Kreuzstetten . . .	5,87	»
140. Ladendorf	6,62	»
141. Mistelbach	7,28	»
142. Frättingsdorf	8,73	»
143. Staatz	9,84	»
144. Laa	10,89	»
145. (i) Schönau-Grussbach	12,21	Mähren
146. Frischau	13,17	»
147. Misslitz	14,21	»
148. Wolframitz	15,54	»
149. Kromau.	16,08	»
150. Kanitz-Eibenschitz. . . .	17,37	»
151. Siluwka (Neslowitz) . . .	17,95	»
152. Strelitz	18,81	»

h. Wien-Stadlau-Marchegg (6,08 M. = 46,3 Kil.).

Voraussichtliche Eröffnung: Herbst 1870.

(53. Wien)	—	Nieder-
(135. Stadlau)	1,37	Oesterreich
153. Gross-Engersdorf	2,77	»
154. Leopoldsdorf	3,98	»
155. Schönfeld-Lassee	4,94	»
(73. Marchegg).	6,08	»

i. Zweigbahn von Grussbach nach Znaim

(3,38 M. = 24,125 Kilom.).

Voraussichtliche Eröffnung: Herbst 1870.

(142. Grussbach)		Mähren
156. Possitz	0,92	»
157. Hödnitz.	2,17	»
158. Mühlfraun	2,61	»
159. Znaim	3,38	»

k. Brünner Verbindungsbahn der nördl. Staatsbahn mit der Brünn-Rossitzer Bahn (0,12 M. = 0,910 Kil.).

Eröffnet im Januar 1870.

K. k. priv. Oesterr. Südbahn (südliche Staatsbahn).

Verwaltungsrath und General-Direction in Wien.

Kaiserthum Oesterreich: Kronland.

Anschlüsse. Ala und Cormons: Oberital. Eisenb.; Barcs: Fünfkirchen-Barcser E.; Graz: Graz-Köflach; Klagenfurt und Leoben: Kronprinz-Rudolfsbahn; Kufstein: Bayer. Stsb.; Ofen und Uy-Szöny: Oesterr. Staatsb. (südöstl. Linie resp. Wien-Neu-Szöny); Villach: Kronprinz Rudolfsb.; Agram, Carlstadt u. Zákány: Ungar. Staatsb.; Wien: Kaiser Ferd.-Nordb., Kaiserin Elisabethb., Oesterr. Staatsb. Im Bau befindliche Anschlüsse. Wien: Kaiser Franz Josefsbahn und Oesterr. Nordwestb.

Aenderungen und Zusätze betreffend die Stationen: Station 55a, 117a, 147, 152, 175 und 217 sind Haltestellen für Personen- und Eilgut-Beförderung.

36. Mitterdorf (nicht Mitterndorf);
129. Dynyés (statt Dinyés);
131. Martonvásár (statt Mártonvásár) zu setzen.

Einzuschalten nach No. 55. Spielfeld:

55a. Egydi-Tunnel H. 37,5 284,48

Desgleichen nach No. 117. Kottori:

117a. Mura-Keresztur H.

Zu h.:

175. Rubbia-Savogna Haltestelle
176. ist das ◯ zu streichen.

Zu l. Kanizsa-Barcs ist zu setzen:

(109. Kanizsa)	—	—	Ungarn
117a. Mura-Keresztur H. .	—	—	»
219. Legrad	3	22,76	»

Die Oesterr. Südbahn-Gesellschaft baut laut Concession vom 20/5 1869:

1. Villach-Franzensveste (27,57 M.), wovon Villach-Lienz 9,0 M. bis 1. Juli 1871, Lienz-Franzensveste am 1. Juli 1872 voraussichtlich eröffnet wird.

2. St. Peter-Fiume (7,18 M.), bis zum 1. Juli 1872 zu vollenden.

Oldenburgische Eisenbahnen.

Grossherz. Oldenb. Eisenb.-Direction in Oldenburg.

Herzogthum Oldenburg. * = freie Stadt Bremen. ** = Preussen, Provinz Hannover u. Jadegebiet.

Anschlüsse. Bremen: Hannov. Stsb.; Leer: Westfäl. Eisenb. Directer Güterverkehr: N = im Nordd. Verb.; a = nach Hannoverschen Stationen; b = nach Braunschweig. Stationen; c = Niederdeutscher Verb.; d = Bergisch-Hannoverscher Verkehr via Minden; e = Rheinisch-Schlesischer Verb.; f = Westfäl. Verb.; g = Westfälisch-Oldenburgischer Verb.; h = Deutsch-Holländischer Verb.; i = Niederländisch-Westfälisch-Oldenburgischer Verkehr.

I. Grossherzoglich Oldenburgische Staatsbahnen.

a. Oldenburg-Bremen (5,91 metr. M. = 44,33 Kilom.).

Eröffnet 15/7 67.

	Metr. M.	Kil.		
1. (b.c) **Oldenburg** .	—	—	N.a.b.c.d.e. f.g.h.i.	Oldenburg
2. *Wüsting P.H.** .	1,09	8,18		
3. Hude.	2,22	16,65		»
4. *Grüppenbühren P.H.**	2,92	21,90		»
5. Delmenhorst . .	4,09	30,68	N.a.b.c.d.e.g.	»
6. *Huchtingen P.H.**	5,05	39,95		* Bremen
7. Bremen-Neustadt PH	5,60	42,00		* »
8. ◯ **Bremen** . . .	5,91	44,33	g.h.i.	* »

b. Oldenburg-Leer (7,32 metr. M. = 54,89 K.).

Eröffnet 15/6 1869.

(1. Oldenburg). .	—	—		Oldenburg
9. *Bloh P.H.** . . .	0,80	6,60		»
10. Zwischenahn . .	2,03	15,25	a.c.g.	»
11. *Ocholt P.H.** . .	3,10	23,25		»
12. Apen.	3,91	29,41		»
13. Augustfehn . . .	4,28	32,11	N.a.b.c.f.g.	»
14. Stickhausen . . .	5,26	39,49		** Hannover
15. *Nortmoor P.H.**	6,36	48,71		** »
16. ◯ Leer	7,32	54,89	N.a.b.c.	** »

II. Königlich Preussische Staatsbahn.

Den Betrieb der Kgl. Preuss. Strecke hat die Oldenburgische Staats-Eisenbahn-Verwaltung mit übernommen.

Sämmtliche Stationen und Haltestellen der Linien a. b. u. c. stehen gegenseitig in directem (Local-)Personen u. Güterverk.

c. Wilhelmshafen-Oldenburg (6,98 metr. M. = 52,4 K.).
Eröffnet $^{3}/_{9}$ 67.

17. Wilhelmshafen	—	—	N.a.-g.	**Jahdegebiet
18. Sande	0,98	7,37	N.a.b.d-g.	Oldenburg
19. Ellenserdamm .	1,79	13,46	a.g.	»
20. Varel	2,88	21,64	N.a.-g.	»
21. Jaderberg . . .	3,86	28,93		»
22. Hahn.	4,63	34,77		»
23. Rastede	5,35	40,65		»
(1. Oldenburg) . .	6,98	52,37	N.a.-i.	»

Ostpreussische Südbahn.

Die Bahn wird von Lyk zur Landesgrenze (Grenz-Bahnhof Prostken) 2,1 M. von der Ostpreuss. Südb.-Gesellschaft weiter gebaut (Fertigstellung Juli 1871), wo sich eine Russische Bahn über Bialystock nach Brest-Litewsk anschliesst.

Beizufügen:

16a. *Wormen P.H.** . 16,08 M. = 121,08 Kilom.

Ostrau-Friedländer Eisenbahn.

Central-Bureau in Wien, Betriebs-Direction in M. Ostrau.

Diese im August 1869 von den Gebrüdern Klein im Bau genommene eingleisige Bahn, soll voraussichtlich im August 70 eröffnet werden.

Anschluss. Mährisch-Ostrau: Kaiser Ferd. Nordb. Nr. 26.

Länge der Bahn 4,35 M.

Stat. 1 und 7 in Mähren, 2-6 in Oesterr. Schlesien gelegen.

	Mln.		Mln.
1. ○ Mähr.-Ostrau	—	5. Friedek (Mistek)	3
2. *Kunzendorf P.H.*	1,5	6. *Baschka P.H.* .	$3^1/_2$
3. Paskau	2,0	7. Friedland . . .	4,35
4. Lippina (Carlshütte)	$2^1/_2$		

Pfälzische Eisenbahnen.

Zu Stat. 13 statt Böhl zu setzen: Böhl-Iggelheim.

Im Bau: **f. Winden-Bergzabern** (1,25 M. = 9,26 Kil.).
Voraussichtliche Eröffnung April 1870.

(41. Winden).	—	Rheinpfalz
47. Barbelroth	0,56	»
48. Kapellen-Drusweiler .	0,97	»
49. Bergzabern	1,25	»

m Bau: **i. Alsenzbahn = Hochspeyer-Münster a./St.**
(6,64 geogr. M. = 49,18 Kilom.).
Voraussichtliche Eröffnung 1870.

(9. Hochspeyer)	—	Rheinpfalz
65. Enkenbach	0,80	»
66. Eichenbachermühle . .	1,35	»
67. Langmeil	1,91	»
68. Winnweiler	2,30	»
69. Imsweiler	3,00	»
70. Rockenhausen	3,53	»
71. Dielkirchen	4,11	»
72. Bayerfeld-Cölln . . .	4,49	»
73. Alsenz	5,08	»
74. Hochstätten	5,79	»
75. Altenbamberg	6,18	»
76. Ebernburg.	6,52	»
○ Münster a./St. . .	6,64	Coblenz

(Station der Rhein-Nahe-Bahn).

Königlich Preussische Ostbahn.

Nachzutragen als in 1869 eröffnet nach Berlin.

1a. *Kaulsdorf P.H.* . . . 1,44 10,84 Potsdam

Rechte Oder-Ufer-Eisenbahn.

Direction in Breslau.

Königreich Preussen: Regierungsbezirke Breslau u. Oppeln. Anschlüsse. Oppeln, Tarnowitz u. Schoppinitz: Oberschlesische; Breslau (vom 1. April 1870 ab): Breslau-Schw.-Frbg., Niederschles.-Märk.- u. Oberschles.; Dzieditz: Kais.-Ferd.-Nordb.; Emanuelssegen u. Mittel-Lazisk: Wilhelmsbahn; Schoppinitz: Oberschles.

a. Breslau-Tarnowitz (22,8 M. = 71,65 Kilom.).
eröffnet Stat. 1-16 am $^{15}/_{11}$ 68; 17-22 am $^{24}/_{1}$ 58; 22-25: $^{1}/_{7}$ 69; 25-28 $^{1}/_{2}$ 70; von Stat. 28-33 im Frühjahr 1870.

	Meilen	Kilom.	
1. ○ **Breslau** Odervorstadt	—	—	Breslau
2. Hundsfeld	0,9	6,8	»
3. Sibyllenort	1,7	12,8	»
4. Bohrau	2,5	18,8	»
5. Oels	3,6	27,1	»
6. Gross-Zöllnig	4,8	36,1	»
7. Bernstadt	5,4	40,7	»
8. Namslau	7,2	54,2	»
9. Noldau.	8,8	66,3	»
10. Konstadt	10,4	78,3	Oppeln
11. Kreuzburg.	12,0	90,4	»
12. Kl.-Lassowitz.	13,0	97,9	»
13. Sausenberg	13,8	103,9	»
14. Zembowitz	15,1	113,7	»
15. Mischline	16,0	120,5	»
16. (b) Vossowska . . .	16,9	127,3	»
17. Zawadzki	18,2	137,0	»
18. Zandowitz	18,8	141,6	»
19. Keltsch	19,3	145,3	»
20. Tworog	20,9	157,4	»
21. Friedrichshütte . . .	22,0	165,7	»
22. ○ Tarnowitz. . . .	22,8	171,1	»
23. Naklo	23,30	175,4	»
24. Scharley.	24,28	183,0	»
25. Beuthen	24,72	186,7	»
26. Chorzow	25,37	191,3	»
27. Laurahütte	26,17	197,3	»
28. ○ Schoppinitz. . . .	27,02	203,3	»
29. ○ Emanuelssegen .	28,54	214,7	»
30. (c) Tichau	29,87	224,5	»
31. Kobier	30,98	232,8	»
32. Pless	32,38	243,3	»
33. ○ Dzieditz	33,45	251,6	Oesterr.

b. Zweigb. Oppeln-Vossowska (4,25 M. = 32,01 Kil.).
Eröffnet 24. Januar 1858.

(16. Vossowska)	—	—	Oppeln
34. Malapane	1,4	10,5	»
35. Chronstau	2,8	21,1	»
36. ○ Oppeln	4,2	31,6	»

c. Im Bau: Zweigb. Tichau-Mittel-Lazisk.

(30. Tichau)	29,87	244,99	Oesterr.
37. ○ Mittel-Lazisk . .	30,84	233,30	»

Rheinische Eisenbahn.

Nachzutragen zu Linie b. und g:

3a. Ronheide	9,7	73,06
75a. Griethausen (Traject)	16,3	

c. Neuss-Düren-Call (13,68 M. = 103,06 Kilom.).
Eröffnet Neuss-Düren am $^{1}/_{9}$ 1869; Düren-Euskirchen $^{6}/_{10}$ 64; Stat. 22-24 $^{1}/_{7}$ 65; 24-25 $^{1}/_{11}$ 67.

14. (g) Neuss . . .	—	—	Düsseldorf
15. Capellen-Wevelinghoven . .	1,27	9,57	»
16. Grevenbroich . .	1,96	14,76	»
17. Harff	3,03	22,82	Cöln
18. Bedburg	3,65	27,49	»
19. Elsdorf	4,51	33,98	»
(8. Düren)	5,20	39,17	»

d. Eifelbahn Call-Trier (15,65 Pr. M. = 117,90 Kil.).
Call-Soetenich eröffnet 19. Juni 1868.
Voraussichtliche Eröffnung: Soetenich-Schmidtheim, vielleicht auch weiter bis Stat. 30 sowie 36-37 im Jahre 1870, im Uebrigen noch nicht zu bestimmen.

		Pr. M.	Kilom.	
	(25. Call)	—	—	Aachen
	25a. Soetenich . . .	0,21	1,58	»
Im Bau	26. Blankenheim .	2,13	16,05	»
Im Bau	27. Schmidtheim .	2,73	20,57	»
Im Bau	28. Jünkerath (Stadtkyll) . .	3,94	29,68	Trier
Im Bau	29. Hillesheim . .	5,04	37,97	»

Im Bau	30. Gerolstein . .	6,35	47,84	Trier
	31. Birresborn . .	7,31	55,07	»
	32. Kyllburg. . .	9,59	72,25	»
	33. Erdorf (Bitburg)	10,39	78,27	»
	33a. Philippsheim	11,38	85,72	»
	34. Friedrich-Wilh.-Brücke (Speicher)	11,80	88,88	»
	34a. Auw	12,26	92,35	»
	35. Cordel . . .	13,72	103,34	»
	36. Ehrang . . .	14,65	110,37	»
	37. ○ Trier . .	15,65	117,90	»

l. Hochfeld-Duisburg (0,43 Meilen = 3,24 Kilom.).

Eröffnet am 15. Februar 1870.

(88. Hochfeld). . .	—	—	Düsseldorf
95. ○ Duisburg (Stadt)	0,43	3,24	»

m. Rechtsrheinische Bahn Ehrenbreitstein-Siegburg

(9,55 Meilen = 71,94 Kilom.).

Coblenz-Neuwied eröffnet 27/10 69; voraussichtliche Eröffnung Stat. 100-107: bis Juli 1870.

	(52. Coblenz).	—	—	Coblenz
	96. Ehrenbreitstein Haltestelle	0,37	2,79	»
	97. Vallendar	0,97	7,31	»
	98. Bendorf Haltest. . .	1,35	10,17	»
	99. Engers	1,70	12,80	»
	100. Neuwied (rechtes Ufer)	2,41	18,15	»
Im Bau	101. Leutesdorf Haltest.	3,25	24,48	»
	102. Hönningen . . .	4,50	33,90	»
	103. Linz	5,40	40,68	»
	104. Unkel Haltestelle	6,16	46,40	»
	105. Honnef	6,71	50,54	Cöln
	106. Königswinter . .	7,35	55,36	»
	107. (n) Obercassel	7,98	60,11	»
	108. Beuel (Bonn gegenüber)	8,45	63,66	»
	109. (o) Friedrich-Wilhelmshütte .	9,45	71,19	»
	110. Siegburg. . .	9,92	74,73	»

n. Zweigbahn Obercassel-Bonn (0,39 M. = 2,94 Kil.) bis zur Einmündung in die Cöln-Bingen'er Linie mit Traject bei Bonn.

Im Bau	(107. Obercassel) . .	—	—	Cöln
	(42. Bonn)	0,76	5,72	»

o. Zweigb. Friedrich-Wilhelmshütte-Troisdorf.

Im Bau. Voraussichtliche Eröffnung im Jahre 1870.

(109. Friedrich-Wilhelmshütte)	—	—
111. ○ Troisdorf	0,21	1,58

Saarbrücker Eisenbahn.

Zu a. einzuschalten:

1a. Reden . . . 1,23 M. 9,265 Kil.

c. Saarbrücken-Saargemünder Bahn.

(2,38 Meilen = 17,927 Kilometer.)

Im Bau begriffen. Voraussichtliche Eröffnung: April 1870.

Entfernungen von Saarbrücken.

(5. ○ Saarbrücken)	—	—	Trier
23. Brebach	0,59	4,424	
24. Kleinblittersdorf	1,49	11,223	»
25. Hanweiler-Bad Rilchingen. . .	2,1	16,044	»
26. ○ Saargemünd	2,38	17,927	Frankreich Sarre depart.

Königl. Sächs. Staats-Eisenbahnen und in Staatsverwaltung befindliche Sächs. Privatbahnen.

Dieselben werden von der General-Direction in Dresden verwaltet. Von Privatbahnen befinden sich in Staatsverwaltung: die Löbau-Zittauer und Zittau-Reichenberger (Directorium in Zittau) (I. Linie c.), die Chemnitz-Würschnitzer (Directorium in Chemnitz), Gössnitz-Geraer (Directorium in Ronneburg), Greiz-Brunner (Directorium in Greiz) u. Borna-Kieritzscher Privatbahn (Eigenthum der Stadt Borna).

Stations-Adressen bei den östl. u. westl. Staatsb.: 1. Königl. Eisenbahn-Amt (= E.Amt); 2. Kgl. Bahnhofs-Inspection (Hof); 3. Köngl. Eisenbahn-Verwaltungen (= E.Verw.); 4. Kgl. Eisenb.-Expeditionen (Exped.); 5. G.St. = Güterstationen; 6. Haltestellen (= *P.H.* u. *P.H.**).

I. Kgl. Sächs. östl. Staats-Eisenbahnen.

Zu Nr. 3. *Mügeln P.H.** ist zuzufügen G.St.
» » 15. *Fischbach*, statt *G.H.* zu setzen: G.St.
» » 31. *Oberoderwitz* st. *P.H.** » » E. Exp.
» » 32. *Mitteloderwitz* st. *P.H.** » » *P.H.*
» » 35. nach Weisskirchen zu setzen: *P.H.**
» » 39. lies st. *Haynewalde*: *Hainewalde*
» » 40. *Scheibe* st. *P.H.* zu setzen: *P.H.**

41. Die Strecke Grossschönau-Warnsdorf 0,3 M. (zum Anschluss an die Böhmische Nordbahn) soll im Frühjahr 1870 eröffnet werden.

Zu Nr. 51a. lies *Kleinschirma* st. *Kleinschirna*

In dem Satz nach No. 55 (Flöha etc.) ist: „der Sächs östl.“ u. „der Sächs. westl. Staatsb.“ zu streichen, desgl. zu f. der Zusatz: bis auf weiteres in Verwaltung der Sächs. westl. Staatsb.

Zu g. die Stationen der Kohlenbahnen dienen nur für den Kohlenverkehr („Güter resp.“ zu streichen).

II. Sächs. westl. Staatsbahn.

Bei Nr. 12, 13, 25, 27, 33, 39, 49, 64, 81 muss es statt *GH.* heissen: *G.St.* Diese Güter-Stationen haben in Beziehung auf Güter unbeschränkten Verkehr.

Im Bau begriffen und zu Ende 1871 zu vollenden sind die Staatsbahnlinien:

a. Chemnitz-Borna ca. 7 Meilen über Wittgendorf, Burgstädt, Narsdorf, Geithain mit Zweigb. Wittgendorf-Limbach 0,8 M., Narsdorf-Rochlitz 1 M. und Penig-Narsdorf 1,3 M.

b. Radeberg-Kamenz 3,5 M.

Erste Siebenbürger Eisenbahn.

Verwaltungsrath und Centralbüreau in Wien, Direction in Pest.

Oesterreichisch-Ungarische Monarchie.
Anschluss in Arad: Theissbahn.

a. Arad-Karlsburg (27,79 Oesterr. M. = 210,83 Kil.).

Eröffnet am 22/12 1868.

Fortsetzung von Karlsburg nach Klaussenburg und Kronstadt eventuell über den Dodta-Pass nach Galacz u. Bukarest.

b. Zweigb. Piski-Petrozseni (10,37 M. = 77,77 Kil.).

Soll in 1870 eröffnet werden.

(12. Piski).	—	Hunyad
17. *Kalán P.H.* . . .	1,80	»
18. Russ	2,32	»
19. Váralya (Hátszeg) .	3,88	»
20. Puj	5,78	»
21. Krivádia	7,49	»
22. Banyiza.	8,93	»
23. Petrosény. . . .	10,37	»

Fortsetzung über den Vulkan-Pass nach Bukarest u. Rustschuk.

Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn.

Zu Anschlüsse beizufügen: Liebau: Niederschles.-Märk. E.

b. Zweigbahn Josefstadt-Liebau.

(8,7 Oesterr. M. = 66 Kilom.)

Ausserdem wird der Betrieb der 0,577 Meilen langen Bahnstrecke von der Oesterr. Grenze bis zur Station Liebau von der Südnorddeutschen Verbindungsbahn besorgt.

31. ○ Liebau. . 26 197,258 Preussen, Schlesien.

Theiss-Eisenbahn.

Verwaltungsrath in Wien. Direction in Pest (Ungarn).

Oesterreichisch-Ungarische Monarchie. Königreich Ungarn.

Anschlüsse. Arad: Siebenbürger E.; Csaba im Bau: Alföldb.; Czegléd: Oesterr. Staatsb. (südöstl. Linie); Debreczin im Bau: Ungar. Nordostb.; Grosswardein im Bau: Ungar. Ostbahn; Kaschau im Bau; Kaschau-Oderberger- und Ungar. Nordostb.; Miskolcz: Ungar. Staatsb.; Szerencs im Bau: Ungar. Nordostbahn.

Thüringische Eisenbahn.

g. Gotha-Leinefelde (8,95 M. = 67,5 Kilom.).

Soll voraussichtlich im April 1870 bis Mühlhausen, und im Sommer des Jahres 1870 vollständig eröffnet werden.
Die Thüringische Eisenbahn hat den Bau und Betrieb der Gotha-Leinefelder Bahn übernommen.

(6. Gotha)	—	Gotha
36. Ballstädt	1,63	»
37. Langensalza.	2,84	Preussen
38. Grossen-Gottern. . .	3,89	»
39. Mühlhausen	5,34	»
40. Dachrieden	6,47	»
41. Silberhausen-Dingelstädt	7,69	»
42. ○ Leinefelde . . .	8,95	»

Ungarische Nordostbahn.

Verwaltungsrath und Bauverwaltung in Pest.
Kaiserstaat Oesterreich: Königreich Ungarn.
Anschlüsse. Debreczin u. Szerencs: Theissb.; Kaschau: Theissbahn und Kaschau-Oderberger Eisenbahn.

Im Bau.

a. Hauptlinie Debreczin-Szathmár-Szigeth

(29,5 Oesterr. M. = 224 Kilom.).
Voraussichtliche Eröffnung: von Debreczin bis zum Túrfluss ($16^1/_2$ M. = 125 Kilom.) Mai 1870, bis Szigeth im Herbst 1870.

	Oesterr. Meilen	
1. ○ Debreczin.	—	Comitat Bihar
2. Vámos-Pércs.	2,78	»
3. Mihályfalva	5,35	»
4. Reszege-Stániszlo. . . .	7,50	Szathmár
5. Nagy-Karoly.	9,24	»
6. Kis-Majthény	11,05	»
7. Szathmár-Nemethi .	14,15	»
7a. Mikola	15,75	»
8. Halmi.	17,00	Ugocsa
9. (b) Királyháza	19,75	»
10. Huszth	22,00	Marmaros
11. Száldobos (Visk)	24,40	»
12. Técsö	25,40	»
13. Hoszumözö	27,40	»
14. Szigeth	29,12	»

b. Zweite Hauptlinie Kaschau-Királyháza.

Eröffnungstermin $^1/_{10}$ 1871.

15. ○ Kaschau	—	Comit. Abauj
16. Also-Mislye	1,62	»
17. Nagy-Szálancs	3,95	»
18. Legenye.	6,70	»
19. (c) Sator-Alja-Ujhely	8,12	Zemplin
20. Szomotor	9,55	»
21. Dobra.	11,65	»
22. Csap.	13,55	Szabolos
23. (d) Batyu.	15,80	Beregh.
24. Som	17,08	»
25. Bereghszász	19,10	»
26. Tisza-Ujlak	21,68	Ugocsa
27. Nagy-Szöllös	23,65	»
(9. Királyhaza)	24,68	»

c. Zweigb. Szerencs-Ujhely.

Vollendungstermin 1. Mai 1871.

29. ○ Szerencs	—	Comit. Zemplin
30. Tolcsva	3,05	»
31. Sáros Patak	4,62	»
(19. S. A. Ujhely)	6,25	»

d. Zweigb. Batyu-Munkács.

Eröffnungstermin 1. Mai 1871.

(23. Batyu)	—	Beregh.
32. Strabicowa	1,75	
33. Munkacs.	3,40	»

Ungarische Ostbahn.

Ist seitens des Concessionärs C. Waring an eine Actien-Gesellschaft mit der Firma: Ungar. Ostbahn übergeben worden, welcher angehört bei einer Ausdehnung von $80^1/_4$ M.:
a. die Hauptb. Grosswardein-Klausenburg, welche über Tövis und Schässburg bis Kronstadt und von dort weiter nach Galatz geführt wird.
b. Flügelb. von Gerend nach Maros-Vasárhely; soll bis $^1/_{12}$ 70,
c. » » Kis-Kapus nach Hermannstadt; bis $^1/_{10}$ 71,
d. » » Tövis nach Klausenburg bis $^1/_{11}$ 71 eröffnet werden.

a. Grosswardein-Klausenburg (20,03 M. = 151,9 Kil.)

Betriebseröffnung am 1. Mai 1870 bevorstehend.

		Oestr. M.	Kil.	
Im Bau	1. ○ Grosswardein	—	—	Biharer Comitat
	2. Mezö-Telegd . .	—	23,2	»
	3. *Elesd P.H.* . .	—	11,2	»
	4. Rév	—	12,1	»
	5. Bratka	—	13,1	»
	6. Csucsa	—	20,7	Koloser Comitat
	7. Bánffy-Hunyad .	—	22,4	»
	8. Egeres	—	21,5	»
	9. Magyar-Nádas. .	—	16,3	»
	10. Klausenburg .	—	11,8	»

K. Ungarische Staatseisenbahnen.

Kgl. Betriebs-Direction in Pest, Kronland Ungarn.

A. Nördliche Linien.

Anschlüsse. Pest: Oesterr. Staatsb.; Miskolz: Theissb.

a. Pest-Salgó-Tarján-Ruttek (41 Meilen).

Eröffnet Pest-Hatvan $^2/_4$ 67; Hatvan-Salgo-Tarjan $^{19}/_5$ 67. Zu eröffnen S.-Tarján-Altsohl $^1/_{12}$ 70; Altsohl-Ruttek $^1/_7$ 72.
Sämmtliche Stationen für Personen- u. Güterverk. eingerichtet.

	Oesterr. M.		Land
1. ○ Pest	—		Ungarn
2. Steinbruch	0,43	a.	»
3. Rákos	0,81	a.	»
4. Csaba-Keresztúr . .	1,80	a.	»
5. Péczel	2,57	a.	»
6. Jsaszegh	3,62	a.	»
7. Gödöllö	4,52	a.	»
8. Aszód	6,72	a.	»
9. Tura	7,85	a.	»
10. (b) Hatvan	8,86	a.	»
11. Apcz-Szántó	10,73	a.	»
12. Pászthó	12,72	a.	»
13. Kis-Terenne	14,77	a.	»
14. Salgó-Tarján	16,24	a.	»

		von S.-Tarján	1. Juli 1872 zu eröffnen.	von S.-Tarján
1. Dec. 1870 zu eröffnen.	15. Somos-Ujfalu	1,1	22. Gr.-Berzencze .	12,9
	16. Fülek . . .	2,8	23. Jalna.	14,0
	17. Losoncz . .	4,9	24. B.-Lehotka . .	15,6
	18. Lonya-Bánya	6,7	25. Kremnitz . . .	17,0
	19. Krivány . .	8,5	26. Berg	18,7
	20. Nagy-Szalatna	10,3	27. Turcsek . . .	19,8
	21. Alt-Sohl . .	11,9	28. F. Stüben . .	21,0
			29. Pribecz. . . .	22,9
			30. Szt.-Marton . .	24,0
			31. ○ Ruttek. .	24,9

b. Hatvan-Miskolcz (15,5 M. — = 118,0 Kil.).

Eröffnet am $^9/_1$ 1870.

(10. Hatvan) . .	—	36. Mezö-Kövesd.	9,30
32. (c) Vámos-Györk	2,66	37. Mezö-Nyárad.	10,54
33. Ludas	4,44	38. Emöd. . . .	12,50
34. Kaál-Kápolna	6,03	39. Nyék-Ládház.	13,45
35. Füzes-Abony (Erlau) . . .	7,63	40. ○ Miskolcz	15,12

c. Flügelbahn nach Gyöngyös.

Eröffnet am 15. März 1870.

(32. Vámos-Györk).	—
41. Gyöngyös.	1,47

B. Südliche Linien.

d. Zákány-Agram (13,43 M. = 101,9 Kil.).

Eröffnet am $^4/_1$ 1870.

Anschluss in Zákány und Agram: Oesterr. Südbahn.

42. ○ Zákány .	—	46. Verboveč . .	8,43
43. Kopreinitz . .	1,90	47. Dugoselo . .	10,57
44. *Lepavina P.H.*	3,07	48. Sesvete . . .	11,90
45. Kreuz	5,84	49. ○ Agram .	13,53

Voralberger Eisenbahn.

Bauleitung: Gebrüder Klein in Wien.

Concession vom 17. August 1869.

Bauangriff: Frühjahr 1870; voraussichtliche Vollendung: Herbst 1871.

Die Hauptlinie (8,17 Meilen lang) führt von der Oesterr. Grenze bei Leiblach über Bregenz, Lautrach (von hier Zweigb. an die Oesterr.-Schweizer Grenze bei St. Margarethen zum Anschluss an die Vereinigten Schweizerbahnen), Dornbirn, Feldkirch (von hier Zweigb. an die Rheingrenze bei Buchs zum Anschluss an die Verein. Schweizerb.) nach Bludenz.

Königlich Westfälische Eisenbahn.

Zu Anschlüsse beizufügen: Münster: Köln-Minden.

Politisische Lage zu 25 fg. statt Hannover zu setzen: Osnabrück.
» 34 fg. » » » » Aurich.

31. lies Kluse-Dörpen (nicht Dorpen).

Wilhelmsbahn.

Anschlüsse. Nach Lazisk zuzusetzen: Emanuelsegen.
Weiter ist zu ändern:

15. Bei Woinowitz ist P.H.* zu streichen.
22. Bei Friedrichsgrube desgleichen.
22a. ○ Lazisk. Statt P.H.* ist zu setzen: K.St.
32. Bei Emanuelsegen zuzufügen: K.St.

Ausserdem ist als neue Station nach No. 20 einzutragen:

20a. Paruschowitz 3,9 M. 30,1 Kil.

Württembergische Eisenbahnen.

c. Untere Jagstbahn: Jagstfeld-Osterburken

(5,1 Meilen = 37,9 Kilom.).
Eröffnet am 27. September 1869.

(60. Jagstfeld) . .	—	—	Neckarkreis
61. Untergriesheim .	2,2	16,4	»
62. Neudenau	3,0	22,3	*⁰Grossh. Baden
63. Siglingen	3,5	26,1	Neckarkreis
64. Züttlingen	3,8	28,3	»
65. Möckmühl	4,4	32,8	»
66. Roigheim	5,1	38,0	»
67. Sennfeld	5,6	41,8	*⁰Grossh. Baden
68. Adelsheim	6,1	45,5	*⁰ »
69. ○ Osterburken.	6,6	49,1	*⁰ »

f. Tauberbahn Crailsheim-Mergentheim

(7,9 Meilen) = 58,8 Kilom.).
Eröffnet am 23. October 1869.

(83. Crailsheim) . .	—	—	Jagstkreis
90. Satteldorf	0,7	5,2	»
91. Wallhausen . . .	1,2	8,9	»
92. Roth am See . . .	1,9	14,1	»
93. Blaufelden	3,0	22,3	»
94. Schrozberg . . .	3,9	29,0	»
95. Niederstetten . .	5,2	38,7	»
96. Laudenbach . . .	6,0	44,7	»
97. Weikersheim . . .	6,4	47,7	»
98. Markelsheim . . .	7,2	53,6	»
98a. *Igersheim P.H.* .	7,5	55,8	»
99. ○ Mergentheim	8,0	58,8	»

Zu g. Remsthalbahn

ist als neu eröffnet nachzutragen: nach 105:

105a. *Urbach P.H.*

i. Obere Neckarbahn: Plochingen-Rottweil (16,6 M. = 124,50 Kil.), eröffnet bis Reutlingen $^{20}/_{9}$ 59, von da bis Rottenburg $^{15}/_{10}$ 61, bis Eyach $^{1}/_{11}$ 64, bis Horb $^{1}/_{12}$ 66, bis Thalhausen $^{8}/_{10}$ 67, bis Rottweil $^{23}/_{7}$ 68 u. **Rottweil-Villingen** (3,7 M. = 27,56 K.), letztere Strecke am 26. August 1869 eröffnet

148. (m) Rottweil Insp.	16,6	123,7	W.a.b.i*.	»
149. Deisslingen	17,6	—		»
150. Trossingen	18,2	—		»
151. Schwenningen . . .	19,0	—		»
151a. *Marbach P.H.* . .	19,8	—		*⁰Baden
152. ○ Villingen . . .	20,1	—		»

l. Hohenzollernsche Bahn: Tübingen-Hechingen

(3,3 M. = 24,6 Kilom.).
Eröffnet am 29. Juni 1869.

(135. Tübingen) . .	—	—	Schwarzwaldkreis
155. Dusslingen . . .	1,1	8,2	»
156. Mössingen . . .	2,2	16,4	»
157. Bodelshausen . .	2,9	21,6	»
158. Hechingen Verw.I.	3,3	24,6	*⁰⁰Preussen (Hohenzollern)

m. Obere Donaubahn: Rottweil-Immendingen

(4,5 M. = 34,5 Kilom.).
Eröffnet bis Tuttlingen am 15. Juli 1869: zu eröffnen bis Immendingen im Jahre 1870.

	(148. Rottweil) . . .	—	—	Schwarzwaldkreis
	159. Neufra	0,9	6,7	»
	160. Aldingen	1,4	10,5	»
	161. Spaichingen . . .	2,0	14,8	»
	162. Rietheim	2,7	20,1	»
	163. Wurmlingen. . .	3,1	23,1	»
	164. Tuttlingen . . .	3,7	27,6	»
Im Bau	165. Möhringen .	4,2	30,5	*⁰Grossh. Baden
Im Bau	166. ○ Immendingen .	5,1	35,5	»

n. Untere Donaubahn: Ulm-Sigmaringen

(12,5 M. = 93,0 Kilom.).
Eröffnet bis Blaubeuren $^{2}/_{8}$ 68, bis Ehingen 2,3 Meilen $^{13}/_{6}$ 69, Riedlingen-Mengen $^{10}/_{10}$ 69. Ehingen-Riedlingen 4,3 Meilen u. Mengen-Sigmaringen wird in 1870 in Betrieb gesetzt.

	(34. Ulm)	—	—	Donaukreis
	167. Söflingen	0,3	2,2	»
	168. Herrlingen.	1,0	7,5	»
	169. Blaubeuren	2,2	16,4 i.	»
	170. Schelkingen	3,0	22,3	»
	171. Allmendingen	3,8	28,3	»
	172. Ehingen Verw.I. . . .	4,5	33,5	»
	172a. *Dettingen P.H.* . . .	4,9	—	»
Im Bau	173. Rothenacker . . .	5,4		»
Im Bau	174. Munderkingen . .	6,0		»
Im Bau	175. *Untermarchthal P.H.*	6,4		Donaukreis
Im Bau	176. Rechtenstein . . .	7,0		»
Im Bau	177. Zwiefaltendorf . .	7,7		»
Im Bau	178. Unlingen	8,2		»
	179. Riedlingen.	8,7		»
	180. Ertingen	9,5		»
	181. (o) Herbertingen . .	10,2		»
	182. Mengen	11,0		»
Im Bau	183. Scheer	11,6		»
Im Bau	184. Sigmaringendorf	12,0		*⁰⁰Hohenzollern
Im Bau	185. Sigmaringen . .	12,5		*⁰⁰ »

o. Allgäubahn: Herbertingen-Leutkirch

(9;1 M. = 67,8 Kilom.).
Eröffnung: Herbertingen-Saulgau den 10. October 1869, Saulgau-Waldsee den 25. Juli 1869, Waldsee-Kisslegg d. 1. Juni 70.

	(181. Herbertingen)	—	—	Donaukreis
	186. Saulgau	2,0	15,0	»
	187. Hochberg	2,6	19,4	»
	188. Altshausen . . .	3,5	26,2	»
	189. *Steinenbach P.H.*	4,0	29,8	»
	(46. Aulendorf) . . .	4,6	34,3	»
	190. Waldsee	4,9	—	»
Im Bau 70	191. Rossberg . .	5,9	—	»
Im Bau 70	192. Wolfegg . . .	6,6	—	»
Im Bau 70	193. Kisslegg . . .	7,5	—	»
Im Bau 70	194. Herroth . . .	8,3	—	»
Im Bau 70	195. Leutkirch .	9,3	—	»

p. Schwarzwaldbahn: Zuffenhausen-Nagold

(9,2 M. = 68,5 Kilom.).
Eröffnet bis Ditzingen seit 23. Sept. 1868. bis Weil der Stadt Eröffnung in 1869, von da bis Nagold in 1869.

(14. Zuffenhausen) .	—	—	Neckarkreis
196. Kornthal	1,4	10,4	»

197. Ditzingen 1,9 14,2 Neckarkreis
198. Leonberg 2,8 20,8 »
199. Renningen . . . 3,6 26,8 »
200. Weil der Stadt. . 4,3 32,0 »
Im Bau 70 (201. Schaffhausen . 4,2 — »
202. Alt-Hengstett . 5,3 — Schwarzwaldkreis
203. Calw 6,7 — »)

Im Bau 70 (204. Teinach . . . 7,2 — Schwarzwaldkreis
205. Wildberg . . . 8,0 — »
206. Emmingen . . 8,7 — »
207. Nagold . . . 9,2 — »)

Zu q.
211. Neuenbürg zu lesen statt Neuenburg. Auch ist 17. Canstatt zu lesen statt Cannstatt.

B. Die Europäischen Eisenbahnen ausser Deutschland und Oesterreich.

Belgien.

2. Grand Central.

Anschlüsse. Romedenne Chimayb. ist zu streichen, desgl. bei 95. das ○.
Zu berichtigen:
1. Aix la Chapelle (nicht Capelle).?
106a. Rossignol (nicht Rosingrot). — Die Linie d ist 72 K., Linie e 82 Kil. lang.

5. Société générale.

b³. Furnes-Dunkerque eröffnet $^{10}/_{2}$ 70. e¹. Poperinghe-Hazebrouck noch nicht eröffnet.

h¹. Anseghem - Ingelmunster.
Eröffnet $^{25}/_{12}$ 68.
(311. Anseghem) —
316a. Heirweg —
316b. Waereghem . . . 11
316c. Oostroosebeke. . . 19
(263. Ingelmunster) . . . 25

i. Courtrai - Renaix = 28 Kil.
Im Frühjahr 1869 eröffnet.
(266. Courtrai) —
317. Sweveghem 6
317a. Moen 12
318. Avelghem 16
319. Orroir 18
320. Amougies 22
321. (k) Renaix 28

l¹. Peruwelz - Tournai.
Eröffnet: Peruwelz - Basècles $^{31}/_{3}$ 67, Basècles-Tournai $^{15}/_{2}$ 70.
(350. Peruwelz) —
(333. Basècles) 4
351. Antoing —
352. Tournai 24

o². Namur-Ramillies = 24 Kil.
Im Frühjahr 1869 eröffnet.
386. ○ Namur —
387. Risles —
388. Vedrin 6
389. Cognelée —
390. Leuze-Longchamps . 13
391. Eghezée 17
392. Taviers —
(376. Ramillies) . . . 2

p¹. Selzaete-Terneuzen = 16 K.
In 1869 eröffnet.
(405. Selzaete) —
406. Sas de Gand . . . 3
406a. Philippine 8
407. Sluyskill 11
408. Terneuzen (Terneuse) 16

7. Grand Luxembourg.

523. Werinsart zu streichen.
524. (d) Libramont.
544. lies Tilff (nicht Tilf).

d. Libramont - Bastogne.
Eröffnet Ende 1869.
(524. Libramont) . . . —
547. Bernimont 5
548. Wideumont-Bercheux 9
549. Morhet 18
550. Sibret 22
551. Bastogne 28

Dänemark.

1. Die Jütisch-Fünenschen Eisenbahnen

sind Staatsbahnen (Director zu Aarhuus). Der Betrieb geschieht für Rechnung d. Staats.
Zu Linie a und b einzufügen:
3a. Eltang P.H. . . 3,22
17a. Langeskov P.H. 9,02
Zu c: Aarhuus-Langaa eröffnet $^{3}/_{9}$ 62.
Zu d: Eröffnet bis Viborg $^{20}/_{7}$ 63; bis Skive $^{17}/_{10}$ 64; bis Struer $^{17}/_{11}$ 65; bis Holstebro $^{1}/_{11}$ 66.

e. Langaa - Randers - Aalborg.
Eröffnet bis Randers $^{3}/_{9}$ 62; bis Aalborg $^{19}/_{9}$ 69.
(35. Langaa) —
46. Randers 1,68
47. Faarup 3,65
48. Onsild 4,60
49. Hobro c. 5,90
50. Arden c. 7,94
51. Skjörping c. . . . 8,95
52. Stövring c. . . . 9,94
53. Aalborg 12,49

2. Die Seeländischen E.

Nach No. 55 einzufügen:
55a. Sorö $10^{1}/_{4}$
Sodann als Linie d:
d. Roskilde - Vordingborg.
Voraussichtlich im Herbst 1870 zu eröffnen.
(53. Roskilde) 4
65. Havdrup $5^{3}/_{4}$
66. Kjöge $7^{1}/_{4}$
67. Thureby $8^{3}/_{4}$
68. Haslev $9^{3}/_{4}$
69. Olstrup $11^{1}/_{4}$
70. Nestved $12^{1}/_{4}$
71. Lundby $14^{1}/_{2}$
72. Vordingborg . . 16
73. Masnedsund . . . $16^{1}/_{4}$

Frankreich.

1. Französische Nordb.

q. Laon-Anor-Belg. Grenze.
Anor-Belg. Grenze $^{28}/_{5}$ 68 eröffnet, Stat. 157-58 u. 159-60 eröffnet $^{30}/_{10}$ 69, Hirson-Vervins in Bau, soll in 1870 eröffnet werden.
(157. Laon) —
157a. Crecy-Mortiers . . 15
157b. Marle 25
157c. St. Gobert-Rouger. 32
158. Vervins 39
159. ○ Hirson 56
160. (r) Anor 65
160a. ○ Franz.-Belg. Grenze bei Momignies gegen Chimay 71

r. Anor-Valenciennes.
Anor-Aulnoye $^{30}/_{10}$ 69 eröffnet Aulnoye-Valenciennes soll in 1870 eröffnet werden.
(159. Hirson) —
(160. Anor) 8
160a. Fourmis 13
160b. Sains 22
161. Avesnes 29
161a. Dompierre 34
(29. Aulnoye) 41
(134. Valenciennes) . 65

2. Französische Ostb.

Eröffnet in 1869.
Zu γ. Sarreguemines-Niederbronn, eröffnet $^{8}/_{12}$ 1869.
368. Sarreguemines . . . 23
369. Bitche 62
Die übrigen Stationen siehe S. 19, Schluss.
(365. Niederbronn) . . . 91

δ. Charleville - Hirson 55 Kil.
Charleville-Signy $^{15}/_{6}$ 69, vollständig $^{8}/_{10}$ 1869 eröffnet.
(153. Mezières-Charleville). —
379. Belval-Sury H. . . 6
380. Tournes 9
380a. Lonny-Renwez . . 12
380b. Rimogne 19
380c. Le Tremblois H. . 22
380d. Maubert-Fontaine . 28
380e. Auvillers-Rumigny . 32
381. Signy le Petit . . . 39
381a. Aubenton-Any . . 46
381b. St. Michel Sougl. . 53
382. ○ Hirson 56

ε. Châlons - sur Marne-Aubréville - Metz.
In Betrieb bis Menehoult seit $^{23}/_{7}$ 67; bis Aubréville seit $^{12}/_{8}$ 69.
396. St. Menehoult . . 234
397. Les Islettes . . . 242
398. Clermont 247
399. Aubréville 253
Im Bau, in 1871 zu vollenden:
400. Verdun 279
(226. Metz) 377

Zu χ. Sentheim - Cernay.
Eröffnet $^{30}/_{6}$ 69.
414. Sentheim —
414a. Guewenheim . . . 2
414b. Burnhaupt 6
414c. Aspach 9
(324. Cernay) 14

3. Französ. Westbahn.

Zu a. Paris-Havre zuzufügen:
2a. (22) Vernon 80
als Anschlusspunct von Gisors-Veronnet;
Zu f. vor 56. Flers beizufügen:
55. (23) Briouze als Anschlusspunct der Localbahn nach la Ferté-Macé.

4. Orléansbahn.

Zu b. (99 Kil. lang) ist nach 10. Château du Loir . . 49 zuzufügen:
10a. (y) Aubigné 61
Zu f. ist nach 46. Niversac zuzufügen:
46a. (s) Buisson de Cabans 556
47. Le Got 580
47a. (t) Monsembron-Libos 608
47b. (u) Penne 624
Zu h. muss es nach No. 50
50. (w) Brive heissen.
Zu o¹. beizufügen zu 76-76a statt: $^{4}/_{2}$ 65 eröffnet: in 1870 zu eröffnen.
Zu r. hinter No. 85: Im Bau weiter nach (4) Orléans 41 Kil.

s. Libourne-Bergerac-Buisson.
(NB. steht als No. 10 bisjetzt auf S. 72, ist aber in 1869 der Orléansb.-Ges. concessionirt.)
Bis Castillon eröffnet $^{28}/_{6}$ 69.
(34. Libourne) —
90. Castillon 19
Wird weiter gebaut nach
91. Bergerac 63
(46a. Buisson de Cabans). 101

t. Libos - Cahors.
Eröffnet $^{1}/_{5}$ 69.
(47a. Monsempron-Libos) —
92. Cahors 50

u. Penne-Villeneuve sur Lot.
Eröffnet $^{10}/_{5}$ 69.
(47b. Penne) —
93. Villeneuve sur Lot . 9

v. ImBau: Commentry-Gannat.
(NB. bisjetzt unter o², dort zu streichen.
In 1870 zu eröffnen.
(73. Commentry) —
94. (w) la Peyrouse . . . 18
95. ○ Gannat 53
Anschluss an Mediterranée No. 94.

v¹. Im Bau: St. Eloi-la Peyrouse.
(94. la Peyrouse) —
96. Saint Eloi 11

w. Prive - Tulle.
Im Bau, in 1870 zu eröffnen.
(50. Brive) —
97. Tulle 26

x. Tours - Vierzon.
Eröffnet $^{18}/_{10}$ 1869.
(6. Tours) —
98. (x¹) Villefranche . . 88
(40. Vierzon 113

x¹. Zweigb. nach Romorantin.
Im Bau.
(98. Villefranche) . . . —
99. Romorantin 8

y. Aubigné-la Flèche.
Im Bau, 1870 zu eröffnen.
(9a. Aubigné) —
100. La Flèche 34

5. Méditerranée.

Zu a. beizufügen nach
19. (e) Macon 441
19a. (25) Belleville . . . 464
NB. Anschluss der Localb. von Belleville nach Beaujeu,
40. Monaco (eröffnet $^{6}/_{12}$ 69):
40b. Mentone (ital. Grenze) 1116
Zu a⁷. zuzufügen nach
29a. Cavaillon:
in 1870 zu eröffnen bis
29b. Salon 797
Zu a⁹. beizufügen:
Stat. 33a-33b im Februar 1870 eröffnet.
Zu o.:
108. Montbrison 34
Im Bau von dort 75 Kil. nach
108a. Pont-de-Dore . . . 69
Eröffnet von 108a am $^{1}/_{5}$ 69 33 Kil. nach
95. Clermont-Ferrand . . 144
Zu q.
117a. Digoin 63
Eröffnet am $^{10}/_{5}$ 69 55 Kil. von 117a nach
117b. Dompierre 88
(82. Moulins) —
Am Schluss zuzufügen:

t. St. Rambert-Annonay.
Eröffnet $^{2}/_{8}$ 69.
(23. St. Rambert) —
121. Annonay 19

u. Livron-Chrest.
In 1870 zu eröffnen.
(25. Livron) —
122. Chrest 17

v. Aix-Pertuis.
In 1870 zu eröffnen.

(33a. Aix) —
123. Pertuis 28

w. Chalon-Dole.
In 1870 zu eröffnen.
(18. Chalon) —
(42. Dole) 75

6. Midi.

Zu a¹. **Agde-Lodève** ist zu setzen:
2a. (g) Paulhan 47
2b. Clermont-l'Hérault . 58
2c. Lodève 76

a⁴. **Agen-Auch-Vic-en-Bigorre.** Eröffnet bis Auch $^{16}/_{11}$ 1865; St.10a-10b.$^{31}/_{5}$69; 10b-10c.$^{2}/_{12}$69.
(10. Agen) —
10a. Auch 70
10b. Mirande 98
10c. Vic-en-Bigorre . . . 135
NB. Im Bau nach Andrest zu streichen.

Zu d. **Morcenx-Tarbes** zuzufügen nach
26b. Riscle 195
(1c. Vic-en-Bigorre) . . 229

Zu f. **Albi-Castres** 47 Kil beizufügen: am $^{15}/_{12}$ 69 eröffnet.
(6a. Castres) 62

g. **Montpellier-Paulhan.** Eröffnet am $^{8}/_{12}$ 1869.
Anschluss an Méditerranée.
(2a. Paulhan) —
36. ◯ Montpellier . . . 41

Zu 8. Charentebahn

wird von der Orléansb. exploitirt, desgl. die Vendéebahn.

a. **Rochefort-Angoulême.**
b. **Saintes-Coutras.**
Saintes-Pons eröffnet $^{25}/_{3}$ 69; Pons-Jonzac: im Febr. 70.
(2. Saintes) —
5. Pons 25
6. Jonzac 44
Im Bau, in 1870 zu eröffnen:
7. ◯ Coutras 104
Anschluss an Orléansb. No. 33.

c. **Rochefort-Napoléon Vendée.**
In 1870 zu eröffnen.
(1. Rochefort) —
8. ◯ Rochelle 27
9. ◯ Napoléon Vendée . 108

No. 10. Libourne-Bergerac ist zu streichen, concessionirt der Orléansbahn.

Zu **No. 11. Medoc:**
Eröffnet Stat. 3-4: $^{7}/_{3}$ 69; 4-5: $^{24}/_{7}$ 69.
4. Margaux 24
5. Moulis 32
Im Bau, in 1870 zu eröffnen:
6. Pauillac 45
7. Verdon (Hafen) . . . 98

22. Gisors à Vernon.
Direction in Vernon.
Eröffnet in 1869.
Anschluss in Gisors und in Vernon an die Ouest. (No. 61 u. 2a.)
1. ◯ Gisors —
2. Vernonnet 36
3. ◯ Vernon 38

23. Briouze à la Ferté-Macé.
Direction in Paris (Rue Castellane 11).
Eröffnet in 1869.
Anschluss in Briouze an die Ouest No. 55.
1. ◯ Briouze —
2. la Ferté-Macé . . . 14

24. Arches-Laveline (Vcolognebahn).
Eröffnet in 1869.
Anschluss an die Est in Epinal (No. 248) resp. Arches.
1. ◯ Epinal —
2. Arches 12
3. Laveline 36

25. Belleville-Beaujeu im Departement Rhône.
Eröffnet im Februar 1870.
Anschluss an Mediterranée Station 19a.
1a. ◯ Belleville —
2. Beaujeu 13

Italien.

I. Ober-Italienische Eisenbahn.

A. Zusätze zu den bisher in Betrieb befindlichen Linien.
62. lies Sampierdarena
73a. Molino del Pallone H.
121. lies S. Pier (nicht Pier)
123. Sestri Ponente
175a. Anzola H.
180a. Villacella H.
186a. Cadeo H.
223. lies Bussoleno (nicht Bussolino)
230a. Garbagna ist zu streichen
252. Incisa Belbo (statt Incisa)
253. NizzaMonferrato(st.Nizza)
256. S.StefanoBelbo(st.Stefano)
261. Mussotto (st. Musotto)
346. Livorno Vercellese
347. Bianzè
349. Santhià
405. Sesto Calende (st. Sesto)
421. Sesto S.Giovanni (st.Sesto)
434. lies S. Zeno Folzano (st. Golzano)
446. Ospedaletto Lodigniano.

B. Die in 1869 eröffneten und in 1870 zu eröffnenden Linien.

g³. **Spezia-Chiavari** soll in 1870 eröffnet werden. Die Entfernungen konnten uns noch nicht angegeben werden.
(105. Spezia)
106. Riomaggiore
106a. Verrazza
107. Monterosso
108. Levanto,
108a. Bonassola
109. Framura
109a. Deiva
110. Moneglia
111. Sestri Levante
112. Lavagna
113. Chiavari.

g⁴. **Chiavari-Genova,** Eröffnet im April 1869.
113. **Chiavari** —
113a. Zoagli 5
114. Rapallo 9
114a. S. Margherita . . . 11
115. Camogli 16
116. Recco 18
116a. Sori —
117. Pieve di Sori . . . 24
117a. Bogliasco —
118. Nervi 27
119. Quinto 29
119a. Sturla 32
120. **Genova** P.B. 36
(= Piazza Brignole)

h¹. **Savona-Franz. Grenze** bei **Mentone.**
Savona-Oneglia (133-139) im J. 1870, bis Mentone Anfangs 1871 zu eröffnen.
133. ◯ Mentone
134. Ventimiglia
134a. Bordighera
134b. Ospedaletti
135. S. Remo
135a. L'Arma
136. S. Stefano al mare
137. S. Lorenzo
138. Porto-Maurizio
139. Oneglia
140. Diano marina
140a. Cervo
141. Pigna Andora
141a. Laigueglia
142. Alassio
143. Albenga
144. Ceriale
145. Loano
146. La Pietra
147. Finalmarina
148. Noli
149. Spotorno
150. Vado
(132. Savona)

l¹. **Mortara-Vigevano-Milano.**
Eröffnet bis Vigevano $^{24}/_{8}$ 54; bis Milano $^{17}/_{2}$ 1870.
(233. Mortara) —
240. Vigevano 12
240a. Abbiategrasso . . 23
240b. Gaggiano 32
240c. Corsico 39
172. Milano Porta Ticinese 44
172a. Milano Staz. Centr^le. 52

z¹. **Mortara-Asti-Castagnole.** Eröffnung wahrscheinlich im Sommer 1870.
(233. Mortara)
467. Castel d'Agogna
467a. Candia Lomellina
467b. Terranova
(398. Casale)
468. S. Giorgio di Casale
468a. Ozzano
468b. S. Jorio
468c. Moncalvo
468d. Alfiano
468e. Castel Alfiano
469. Sortacomaro
(206. Asti)
469a. S. Marzanotto
469b. Isola d'Asti
(257. Costigliole)
(258. Castagnole)

I c. **Pferdeb. Torino-Ciriè** 21 K.
Eröffnet Stat. 500-501 in 1868, 501-505 in 1869.
500. Torino —
501. Venaria Reale . . . 7
502. Caselle 13
503. San Mauricio . . . 18
504. Ciriè 21

II. Römische Eisenbahnen.

k. **Neapel-Laura.**
Eröffnet Stat. 36-37: $^{1}/_{8}$ 69.
(35. Neapel) —
36. Sanseverino 65
37. Laura 72
Im Bau nach
38. Avellino —

III. Südbahn.

Zu c.:
Stat. 15-15a eröffnet in 1869.
15a. Maglie 626

f. **Foggia-Neapel.**
Eröffnet von Foggia bis Stat. 20 $^{2}/_{7}$ 67; 20-21 $^{1}/_{8}$ 68; 21-21c 25. Juli 1869; 22-24 $^{1}/_{8}$ 1868; 24-26 im April 1868; 26-27 $^{1}/_{5}$ 67; das noch im Bau befindliche Stück von Station 21c-22 soll im Juli 1870 eröffnet werden.
(10. Foggia) —
19a. (i) Cervaro 9
20. Bovino 33
21. Savignano-Greci . . 52
21a. Pianerottolo . . . 58
21b. Ariano 64
21c. Starza 68
Im Bau von dort nach
22. S. Spirito 72
23. Montecalvo 74
24. Benevento 102
25. Dugenta 144
26. ⊗ Caserta 164
27. ◯ (g) Napoli 198

IV. Victor-Emanuel.

A. **Calabrische Eisenbahnen.**
a. **Taranto-Reggio.**
Stat. 1-10, 41-46 eröffnet $^{15}/_{8}$ 69; 46-48 im Oct. 1868.
1. **Taranto** —
2. Torremare 41
3. S. Basilio Pisticci . 52
4. Scanzano Montalbano 60
5. Policoro 65
6. Rocca Imperiale . . 79
7. Monte Giordano . . . 86
8. Roseto 94
9. Amendolaro 99
10. **Trebisacce** 108
Im Bau südwärts nach
41. **Bianconuovo** —
42. Brancaleone 15
43. Palizzi 28
44. Bova 34
45. Melito 46
46. Lazzaro 60
47. Pellaro 66
48. **Reggio** 76

B. **Sicilianische Eisenbahnen.**
50. **Messina** —
51. Tremestieri 6
52. S. Stefano 14
53. Scaletta 18
54. Ali 23
55. S. Ferdinando . . . 27
56. S. Teresa 33
57. Letoianni 42
58. Giardini 48
59. Calatabiano 52
60. Piedimonte 57
61a. Fermata di Mascali —
61. Giarre-Riposto . . . 65
62. Mangano 74
63. Acireale 81
64. Acicastello 89
65. **Catania** 95
66. La Bicocca 103
67. Passo Martino . . . 111
68. Valsavoia 118
69. **Lentini** 124
Im Bau nach
79. Syracusa 146

f. **Palermo-Catania** 250 Kil.
80. **Palermo** —
81. Ficarazzelli 8
82. Ficarazzi 10
83. Bagheria 14
84. Casteldaccia 20
85. Altavilla 23
86. Trabia 34
87. Termini 40
88. Cerda 49
89. Sciara 55
90. **Montemaggiore** . . . 65
91. (g) Campofranco } im Bau 124 K.
92. (h) Caltanisetta }
93. Catania }

Niederlande (Holland).

I. Niederländische Rhein-Eisenbahn.

c. **Breukelen-Harmelen** (1,01 M. = 7,601 Kil.).
Eröffnet $^{5}/_{11}$ 69.
(5. Breukelen) —
(20. Harmelen) 7,6
Durch diese directe Verbindungslinie zwischen den Linien Amsterdam-Utrecht und Utrecht-Rotterdam wird die Entfernung Amsterdam-Rotterdam um 2,13 M. = 16 Kil. abgekürzt.

d. **Gouda-s'Gravenhage** (3,77 M. = 28,44 Kil.).
Voraussichtl. Eröffnung $^{1}/_{5}$ 70.
Im Bau:
(23. Gouda) —
28. Zevenhuizen-Moercapelle 9,6
29. Soetermeer-Zegwaard 15,9
30. Voorburg P.H. . . . 25,4
31. ◯ **s'Gravenhage** . . 28,4

2. Niederländische Staats-Eisenbahn.

Neu ist die Eröffnung der Strecke Hedel-Waardenburg (Stat. 92 und 92a), desgl. die Notizen zu Linie f (Meppel-Groningen).
General-Direction zu s'Gravenhage = Haag.
Königreich der Niederlande: Provinzen: Friesland, Groningen, Drenthe, Overyssel, Utrecht, Noord Brabant, Limburg und Zeeland. *1 Belgien: Provinzen: Limburg und Lüttich. *2 Preussen: Regierungsbezirk Hannover.
Sämmtliche Stationen haben Personen- u. Güterverkehr.
Anschl.: Ans: Belg. Staatsb., Arnhem: Niederl. Rheinb., Breda, Moerdijk und Roosendaal: Grand Central Belge, Flémalle: Nord-Belge, Hasselt: Gr. Central (Aachen-Mastricht), Lüttich: Belg. Staatsb., Lüttich-Mastricht, Nord-Belge und Grand Luxembourg (Liège-Marche), Mastricht: Grand Central u. Lüttich-Mastricht,

Munsterbilsen: [1] Grand Central, Salzbergen (später auch Ihrhofen): Westfäl. Eisenb.; Tilburg: Grand Central Belge, Utrecht: Niederländische Centralb. u. Niederländische Rheinbahn, Venlo: Bergisch-Märkische (Viersen-Venlo) u. Rheinische (Kempen-Kaldenk.-Venlo), demnächst auch Köln-Mindener E. (Venlo-Hamburg), Zwolle: Niederl. Centralb. NB. In den Stationen Moerdijk und Lüttich findet keine Verbindung der Geleise statt.

Nördliche Linien.

a. Harlingen-Preuss. Grenze. Provinz-Lage: Stat. 1-9 in Friesland, 9-15 in Groningen, 16-24 in Gelderland, 24-28, 33-35 in Overyssel, 29-32 in *[2] Preussen (Prov. Hannover), 21-36 in Gelderland, 37-43. 44 in Overyssel, 43 u. 50 in Drenthe, 45 bis Leeuwarden in Friesland. Harlingen-Leeuwarden $^{27}/_{11}$63, Leeuwarden-Groningen $^{1}/_{6}$ 66, Groningen-Winschoten $^{1}/_{5}$ 68, Winschoten-Nieuwe Schans $^{1}/_{11}$ 68 eröffnet.

1. Harlingen (Nordseehafen) —
2. Franeker 10
3. Dronrijp 15
4. Deinum (Halt) . . . 22
5a. Tietjerk (Halt) . . —
5. (c) Leeuwarden . 26
6. Hardegarijp 36
7. Veenwouden 40
8. Buitenpost 51
9. Grijpskerk 62
10. Zuidhorn 69
10a. Vierverlaten (Halt) . —
11. (f) Groningen . . 80
11a. Kropswolde (Halt) . —
12. Hoogezand 95
13. Zuidbroek 102
13a. Scheemda 199
14. Winschoten 114
15. Nieuwe Schans . 127

Preussische Grenze, resp. in der Richtung auf Ihrhofen an die projectirte Westfäl. Eisenbahnstrecke.

Oestliche Linien.

b. Arnhem-Hengelo-Salzbergen (115,071 Kil., wovon 23 Kil. auf Preuss. Gebiet.). Arnhem-Zutphen am $^{2}/_{6}$ 65, Zutphen-Hengelo $^{1}/_{11}$ 65, Hengelo-Salzbergen $^{2}/_{10}$65 eröffnet. Die Strecke Almelo-Hengelo-Salzbergen (55,472 Kil.) ist von der gleichnamigen Eisenbahn-Gesellschaft auf 99 Jahre gepachtet.

16. ◯ Arnheim . . . —
17. Velp 7
18. de Steeg 12
19. Dieren 17
20. Brummen 23
21. (e) Zutphen . . . 31
22. Laren 41
23. Lochem 47
24. Markelo 55
25. Goor 61
26. Delden 70
27. (c. d) Hengelo . . 76

Meilen ab Hengelo

28. Oldenzaal . . . 1,4 87
29. Gildehaus . . . 3,1 100
30. Bentheim . . . 3,5 102
31. Schüttorf . . . 4,2 107
32. ◯ Salzbergen 5,4 116

c. Zwgb. Hengelo-Glanerbeek (14,380 Kil.). Hengelo-Enschedé am $^{1}/_{7}$ 66, Enschedé-Grenze am $^{1}/_{1}$ 68 eröffnet.

(27. Hengelo) 76
33. Enschedé 84
33a. Glanerbeek 90

An die project. Eisenbahn von Enschedé nach Münster demnächst anschliessend.

d. Zwgb. Hengelo-Almelo (15 Kil. = 2,1 M.). Eröffnet 2. October 1865.

(27. Hengelo) —
34. Borne 6
35. Almelo 16

e. Zutphen-Zwolle-Leeuwarden. Eröffnet: Zutphen-Deventer: $^{5}/_{8}$ 65, Deventer-Zwolle-Meppel: $^{1}/_{10}$ 67, Meppel-Heerenveen: $^{15}/_{1}$ 68, Heerenveen-Leeuwarden: $^{1}/_{9}$ 68.

(21. Zutphen) 31
36. Gorsel 38
37. Deventer 47
37a. Diepenveen (Halt) . —
38. Olst 56
39. Wijhe 63
39a. Windesheim (Halt) . —
40. ◯ Zwolle 76
40a. Dalfsen Halt . . . —
41. Dedemsvaart 91
42. Staphorst —
43. (f) Meppel 104
43a. Nyenveen (Halt) . . —
44. Steenwijk 118
44a. Peperga (Halt) . . . —
45. Wolvega 130
45a. Oude Schoot (Halt) . —
46. Heerenveen 141
47. Akkrum 152
48. Grouw 157
48a. Idaard-Roordahuizen —
49. Wirdum 163
(5, Leeuwarden) . . 170

f. Zwgb. Meppel-Groningen Im Bau, soll am 1. Mai 1870 eröffnet werden.

(43. Meppel) . . . —
Im Bau: 49a. Koekange . . . 8
Im Bau: 49b. Hoogeveen . . 19
Im Bau: 49c. Beilen 33
Im Bau: 50. Assen 49
Im Bau: 50a. Zuid-Laren . . 59
Im Bau: 50b. de Punt 66
(11. Groningen) . 76,5

Südliche Linien.

Provinz: Lage; Stat. 51-63 in Limburg, 63-76, 79-83, 90, 91 in Nord-Brabant, 76-78 in Zuid-Brabant, 83—89 in Zeeland, 92-96 in Gelderland, 96-98 in Utrecht.

g. Mastricht-Venlo (Theil der Paris-Hamburgerb.) 69,175 Kil. Seit $^{21}/_{10}$ 1865 in Betrieb.

51. ◯ Mastricht . . . —
52. Bunde 7
53. Beek-Elsloo 14
53a. Geleen (Halt) . . . —
54. Sittard 22
55. Susteren 29
56. Echt 33
57. Maasbracht Linne . . 39
58. Roermond 47
59. Swalmen 52
60. Reuver 59
61. Tegelen 66
62. ◯ (h) Venlo . . . 70

Der Betrieb auf der weiteren Strecke Venlo-Preuss. Grenze (2,8 Kil.), und zwar das südliche Geleise ist an die Berg.-Märkische Eisenb., das nördliche Geleise an die Rhein. Eisenb. pachtweise überlassen.

h. Venlo-Breda (in Betrieb). Eröffnet: Tilburg-Breda $^{5}/_{10}$ 63, Tilburg-Boxtel $^{1}/_{5}$ 65, Boxtel-Eindhoven $^{1}/_{7}$ 66, Eindhoven-Venlo $^{1}/_{10}$ 66.

(62. ◯ Venlo) 70
62a. Blerick (Halt) . . . —
63. Horst 82
63a. Helenaveen (Halt) . —
64. Deurne 100
65. Helmond 109
66. Nuenen-Tongelré . . 118
67. (m) Eindhoven . . 122
68. Best 132
69. (l) Boxtel 142
70. Oisterwijk 151
71. Tilburg 159
72. Gilze Rijen 170
73. ◯ (i) Breda . . . 180

i. Breda-Rotterdam. Breda-Moerdijk im Betrieb seit 1. Juli 1865. Moerdijk-Rotterdam im Bau.

(73. Breda) —
74. Langeweg 11
74a. Zwaluwe (14 Kil von Breda wird nach Eröffnung der Linie bis Rotterdam der Anschlusspunct für die Zweigbahn Zwaluwe-Moerdijk).
75. ◯ Moerdijk . . . 19
Im Bau: 76. Willemsdorp . —
Im Bau: 77. Dordrecht . . —
Im Bau: 78. ◯ Rotterdam . —

NB. Bis zur Eröffnung der Bahnstrecke Moerdijk-Rotterdam Personen- und Güterbeförderung von Moerdijk nach Dordrecht und Rotterdam per Dampfschiff.

k. Roosendaal-Vlissingen. Roosendaal-Bergen op Zoom (13 Kil.), seit $^{24}/_{12}$ 63 in Betrieb; Bergen op Zoom-Goes $^{1}/_{7}$ 68; Goes-Vlissingen im Bau, im Juli 1870 zu vollenden.

79. ◯ Roosendaal . . —
80. Wouw 7
81. Bergen op Zoom . . 13
82. Woensdrecht . . . 19
82a. Rilland (Halt) . . . —
83. Krabbendijke . . . 32
84. Kruiningen 39
85. Kapelle-Biezelinge . 45
86. Goes 50
Im Bau: 87. Arnemuiden . —
Im Bau: 88. Middelburg . . —
Im Bau: 89. Vlissingen . —
(Nordseehafen.)

l. Boxtel-Utrecht 59,4 Kil. Eröffnet: Boxtel-Vught: $^{1}/_{1}$ 68, Vught-s'Hertogenbosch: $^{1}/_{11}$ 68, Hedel-Waardenburg: $^{1}/_{11}$ 69, Waardenburg-Utrecht: $^{1}/_{11}$ 68.

ab Utrecht.

(69. Boxtel) 59
90. Vught 50
91. s'Hertogenbosch . . 46

Im Bau von Stat. 91—92, 6 Kil., am 1. Aug. 1870 zu eröffnen.

92. Hedel 40
92a. Bommel 35
93. Waardenburg . . . 31
94. Geldermalsen . . . 26
95. Kuilenburg 18
96. Schalkwijk 13
97. Houten 10
96. ◯ Utrecht —

m.n. Lüttich-Limburger Eisenbahn. Eigenthum der Lüttich-Limburger Eisenb.-Gesellschaft. (Liégeois-Limbourgeois, Domicil: Tongres.) Politische Lage: Ausser der Strecke Valkenswaard (Stat. 117) bis Eindhoven liegen die Stationen der Linien m und n in *[1] Belgien, Provinz Limburg und Liège.

m. Lüttich-Hasselt-Eindhoven 103,022 Kil. mit Abzweigung nach Munsterbilsen 2,911 Kil. Eröffnet Stat. 99-120 $^{1}/_{5}$ 65, 105-108 $^{9}/_{11}$ 63, 108-121 $^{1}/_{11}$ 65, 111-Eindhoven $^{20}/_{7}$ 66.

99. ◯ Liége (Lüttich) . —
100. Herstal 3
101. Milmorte 8
102. (n) Liers 10
103. Glons 18
104. Nederheim 20
105. Tongres 24
106. Hoesselt 26
107. Bilsen 28

Abzweigung Bilsen-Munsterbilsen 2,911 Kil.

108 ◯ Munsterbilsen 31
109. Beverst 32
110. Diepenbeek 36
111. ◯ Hasselt 44
111a. Hasselt Canal . . 45
112. Zonhoven 54
113. Helchteren 63
114. Wychmael 72
114a. Exel (Halt). . . . —
115. Neerpelt 82
116. Achel 88
117. Valkenswaard . . . 97
118. Waalré 101
(67. Eindhoven) . . . 104

n. Zwgb. Liers-Ans-Flémalle. Liers-Ans, Ans-Flémalle seit $^{2}/_{3}$ 68 eröffnet.

(102. Liers) —
119. Rocour 1
120. Ans-LL. (Liég-Limb.) 1

Zwgb. von Ans-LL. nach Ans-Etat.

121. ◯ Ans-Belg. Stsb. 7
122. Horloz-Jemeppe . . 9
123. Flémalle grande. 12
124. ◯ Flémalle haute . 10

Russland.

Hinsichtlich der Gruppirung der Russischen Eisenbahnen siehe die Uebersicht Seite 1.

Die in Betrieb befindlichen Russischen Eisenbahnen sind sämmtlich Privatbahnen, mit Ausnahme der unter V, 9 und VI, 1 aufgeführten Staatsbahnen Helsingfors-Tawastehus, St. Petersburg-Riihimäki, Moskau-Kursk, und der Südwestbahn (Odessa-Balta-Kiew und Balta-Elisabethgrad nebst Zweigb.).

Sitz der Directionen der Bahnen unter

I. 1. 2. 3.	Warschau
II. 1. u. III. 1a-d. 1e. 1f. 1g. 2. 3. 4. IV. 4. V. 1. 5. 7. 12. 14. VI. 2. VII. 1.	Petersburg
III. 5.	Helsingfors
IV. 1. 2. 3.	Riga
V. 2. 3. 4. 6. 9. 10. 11. 13.	Moskau
VI. 1.	Odessa
VII. 2.	Tiflis

I. Eisenbahnen in Polen.

1. Warschau-Wien.

Unter Anschlüsse zuzufügen: Warschau: 3. Warschau-Terespol; Kolaszki: 1. Lodzer Fabrikbahn.

Zu streichen: 1a. Wlochy P.H.

Die Aenderungen im Meilenzeiger (z. B. wird c. Skierniewice-Alexandrowo neuerdings als 21,0 M., statt früher 20,9 M. lang angegeben) können erst bei der nächsten vollständigen Ausgabe des Stations-Registers mitgetheilt werden.

4. Terespol-Brest-Litewsk. Werst

Staatsb. Eröffnet 1869.

48. Terespol. —
49. Brest-Litewsk . . . $7^{3}/_{4}$

II. An die Grosse Russ. E. anschliessende Zweigb.

e. Fortsetzung von Jwanowo nach Kineschma $86^{1}/_{2}$ W. in 1869 concessionirt.

f. Rybinsk-Bologowo 240 W. Anschluss an Stat. 81. Am $^{12}/_{6}$ 68 concessionirt und am $^{19}/_{7}$ 68 in Bau genommen, soll im Spätsommer 1870 eröffnet werden.

g. Novo-Torjock 30 W. Anschluss an Stat. 87.
Am 29/12 68 concessionirt, soll im Jahre 1870 eröffnet werden.
150. Ostaschkowo . . . —
151. Torjock 30
h. Libau-Schosly, (Station der Linie Wilna-Eydtkuhnen) 294 Werst, concessionirt in 1869.
i. Preussische Grenze-Brest-Litewsk (Fortsetzung der Ostpreuss. Südb.) über Bialistok 275 Werst im Bau, soll im Juli 1871 vollendet werden.

III. Die Eisenbahnen um Petersburg u. in Finnland.

3. Petersburg-Wiborg-Riihimäki.
Eröffnet Riihimäki-Lahtis am 1/11 1869 und soll am 11/2 1870 auch St. Petersburg-Wiborg in Betrieb gesetzt sein.
Concessionirt im Novemb. 1867, 350 Werst, wird von Petersburg über Wiborg, Kuwala, Mentsele nach Riihimäki (No. 16 der Bahn 5) geführt. Soll in 1870 ganz vollendet werden.
(16. ◯ Riihimäki) . . . —
20. Hikie 8
21. Ois 14
22. Lappila 24
23. Järvilä 30
24. Herrala 41
25. Lahtis 55

Zu IV. Dünaburg-Witebsk.
Einzuschalten als neu eröffnete Stationen:
24a. Barawucha 136
25a. Goriani 167
29. Witebsk lies 244 (st. 243 W.)

Zu V. Moskauer Gruppe.

2. Moskau-Jaroslaw.
Von Sergiew bis Rostow am 16/1 1870 eröffnet, die ganze Linie ist im Febr. 1870 in Betrieb gesetzt worden.
1. ◯ Moskau —
1a. Mitischi 17
1b. Puschkino 28
2. Talizy 42
2a. Chotkowo. 56
3. Sergiew-Posad . . . 67
3a. Arsaki 90
4. Alexandrowo. . . . 105
4a. Balakirewo 122
4b. Berendeewo 136
5. Riazantsewo 154
6. Itlar 171
7. Petrowsk 187
8. Rostow 209
9. Semibratowo 223
10. Kosmodemianskoe. . 245
11. Jaroslaw 261

7. Koslow-Tambow 67⅔ W.
Am 5/12 1869 eröffnet. Stationen noch nicht bekannt.

8. Woronesch-Gruschewsk.
In 1869 als Fortsetzung der Bahn Rostow-Gruschewsk 54,0 Werst concessionirt. Es sind die Stationen 77—79 hier zu streichen, welche unter VII. 2. aufzuführen sind.

10. Kursk-Taganrog-Rostow ist am 23/12 69 eröffnet worden, die einzelnen Stationen sind noch nicht angegeben.

12. Moskau-Smolensk (397 W.) soll im Aug. 70 eröffnet werden.
130. Moskau —
131. Odinzowo 20
132. Malaja-Wjasma . . 20
133. Kubinskaja 20
134. Schelkowka 20
135. Moschaisk 23
136. Borodino H. . . . 10
137. Kokrowskoje . . . 17
138. Batjuschkowo . . . 20
139. Gschatzk 18
140. Mostistsche 20
141. Mestscherskaja. . . 20
142. Wjasma 17
143. Sapegino 20
144. Ischdeschkowo . . 22
145. Alexandrowskaja . . 20
146. Michailowskaja . . 22
147. Jarzewo 24
148. Kamenka 24
149. Duchowskaja . . . 17
150. Smolensk 17

13a. Orel-Grjäsy (nicht Grjasy) eröffnet am 11/2 1870. ? Stationen noch nicht bekannt.

14. Grjasy-Borisoglebsk
192 W. Am 21/3 68 einer durch die Landstände des Borisoglebsker Kreises zu bildenden Actien-Gesellschaft concess. Eröffnet am 4/12 1869.
185. Grjäsy —
186. Sergiewka 25
187. Dobrinka 48
188. Mordowo 71
189. Tokarewka 97
190. Burnak 124
191. Ternowka 142
192. Aleschxi 162
193. Gribanowka 179
194. Borisoglebsk . . . 195

Zu VI. Eisenbahnen um Odessa.

1. Südwestbahnen.

Direction in Odessa.

a. Odessa-Balta-Jelisawetgrad
445 W. mit Zwgb. 494 W.
Eröffnet Stat. 1-15: 2/12 1865; 15-21: 1/9 67.

Jelisawetgrad-Krementschug.
Stat. 29-35 soll am 8/10 69 eröffnet sein. Nähere Angaben fehlen. Diese Bahnstrecke sowohl, als die nachfolgenden unter c-d. (bisher unter VI. 2. stehend), welche im Frühjahr 1870 eröffnet werden sollen, sind Staatsbahn-Linien, während 2. Kursk-Kiew eine unter besonderer Direction (in Moskau) stehende Actien-Bahn ist.

c. Kijew-Balta.
74. Kijew Werst 21
75. Bojaika 21
76. Motowilowka . . . 22
77. Fastow 16
78. Koschanka 18
79. Popelnja. 18
80. Browky 18
81. Radsiwilowka. . . 15
82. (c) Kasatin . . . 19
83. Golendry. 21
84. Kalinowka 17
85. Winniza 21
86. Gniwan (Grivan?) . 24
87. (d) Schmerinka . 20
88. Jaroschenka . . . 19
89. Rachny 20
90. Inikowka 14
91. Wapnjanjarka . . . 23
92. Krischopol. . . 21
93. Popeljuchi 20
94. Kodyma 17
95. Slobodfeja 16
96. Bortschi 23
(14. Birsula) 13½

d. Zweigb. Kasatin-Berditschew.
(82. Kasatin) —
97. Berditschew 25

e. Zweigb. Schmerinka-Wolotschisk.
(87. Schmerinka) . . . —
98. Serbinowzy 18
99. Wolkowinzy . . . 20
100. Decaschenja. . . . 21
101. Bogdanowzy . . . 23
102. Proskurow 10
103. Tschereij-Ostrow . . 21
104. Woitowzy. 21
105. ◯ Wolotschisk . 16
(=Podwoloczíska) Anschluss an die Galiz. Carl. Ludwigsb. in der Richtung nach Tarnopol.

Zu VII. Wolga-Don Gebiet.

2. Gruschewka-Rostow.
Gruschewsk-Aksai 66 W. eröffnet 29/12 63; Aksai-Rostow 13 W.: 1/2 68.
7. ◯ Rostow. —
7a. Aksai 13
8. Nowotscherkask . . 47
9. (b) Maksimowskaja. . 68
10. Gruschewka 73
Hinsichtlich der Fortsetzung nach Woronesch s. unter V. 8.

b. Zwgb. von Maksimowskaja nach 11. Atjukta 6 W.

VIII. Die Transkaukasische Bahn (Poti-Tiflis) 248 W. (im Bau) soll in 1870 von Poti bis Kutais eröffnet werden.

Schweden und Norwegen.

Schwedische Staatsb.

77. Åkarp 34,8 Mal.
78. Malmö 35,6 »

f. Nordwestb.: Laxå-Carlstad (100 Kil.). Eröffnet Laxå bis Stat. 83 2/12 66, 84-88 1/10 69.
(21. Laxå) — Oer.
79. Hasselfors . . . 1,0 »
80. Svartå 2,0 »
81. Degerfors . . . 3,2 »
82. Björneborg . . 4,5 Ca.
83. Christinehamn . 5,6 »
84. Ölme 6,4 »
85. Wäse 7,2 »
86. Skattkäss . . . 8,4 »
87. Carlstad 9,4 »
Die anschliessende Strecke Carlstadt-Arvika wird spätestens im Jahre 1871 dem Betrieb übergeben werden.

g. Arvika-Norweg. Grenze (zur Nordwestbahn gehörig). Eröffnet 10/10 67.
94. Arvika —
95. Ottebol 0,9
96. Åmot 1,9
97. Charlottenberg . 3,2
98. an die Norweg. Grenze 3,8
Dort schliesst sich die Norweg. Verbindungsb. nach Kongsvinger (siehe Norwegen 1) an.

Norwegen.

3. Trondhjem-Stören.
231. Trondhjem . . . —
231a. Sluppen. 0,3
231b. Heimdal 0,8
231c. Stokke 1,2
232. Meelhuus. 1,6
232a. Söberg 1,9
232b. Kvaal 2,2
232c. Leer 2,7
232d. Lundemo 3,2
232e. Hovind 3,8
233. Stören 4,3

Schweiz.

1. Centralbahn.

Bei No. 42 Rubigen ist *° zu streichen, desgl. im Eingange der Satz, welcher sich auf den nicht zur Ausführung gekommenen Betriebsvertrag betreffend die Bernische Staatsbahn betrifft.

2. Nordostbahn.

Zuzufügen:
g. Romanshorn-Rorschach. Eröffnet 15/10 69.
(1. Romanshorn) . . —
61. Egnach. 2,6
62. Arbon 8,2
63. Horn. 11.3
64. Rorschach Hafen . . 14,2
65. » Bahnh. . 15,1
h. Rorschach-Constanz 19 Kil., soll am 1. Juni 1871 eröffnet werden.

3. Vereinigte Schweizerbahnen.

NB. Stat. 3a heisst Bruggen, nicht Buggen.
Sodann zuzufügen:
e. Wyl-Ebnat (ToggenburgerE.) Im Bau, 1. Mai 1870 zu eröffnen.
(8. Wyl) —
61. Bazenhaid. 7
62. Lütisburg 12
63. Bütschwyl 14
64. Dietfurt 17
65. Lichtensteig 19
66. Wattwyl 20
67. Kappel-Ebnat . . . 26

Europäische Türkei.

I. In Rumänien (Moldau-Walachei):

1. Sučzawa-Jassy

siehe unter Lemberg-Czernowitz-Jassy.

2. Die Linien der Rumänischen Eisenb.-G.

(Consortium: Dr. Strousberg). Concession vom 21. Sept. 1868.
Im Bau:
Eröffnung d. Linien a-c in 1870.

a. Galatz-Roman
31 M. = 232½ Kil.
1. ◯ Galatz —
2. (b) Tekutsch (Tekucin) —

b. Zwgb. Tekutsch-Byrlat
7 M. = 52½ Kil.
2a. Byrlat —
3. Adjud —
4. Pantocha —
5. Baceu —
6. ◯ Roman —
Anschluss an Lemberg-Czernowitz-Jassy.

c. Galatz-Bukarest
31 M. = 232½ Kil.
(1. Galatz —
7. Braila —
8. Buseo —
9. Plojesti —
10. ◯ Bukarest . . . —

d. Bukarest-Turnu-Severin
45 M. = 337½ Kil.
(10. Bukarest —
11. Pitesti —
12. Slatina —
13. Krajowa —
14. Turnu Severin . . —
Anschluss in Turnu Severin oder Orsova an die Oestr. Stsb.

3. Giurgevo-Bukarest,

von einer engl. Gesellschaft gebaut, am 31. October 1869 eröffnet. Anschluss an die Eisenbahnen unter 2c und 4 (Rustschuk bei Giurgevo).

Nachschrift. Lübeck-Kleinen soll angeblich im Frühjahr 1870 eröffnet werden; neuere offic. Angaben liegen nicht vor.

Zu Frankreich:

2. Ostbahn.
Zu β. zu berichtigen:
359. Schweighausen (nicht Scharraghausen).
Zu γ.
368. Sarreguemines . . . 23
368a. Bliesbrucken-Gros-Rederching . . . 34
368b. Rohrbach 42
368c. Petit-Rederching H. 42
368d. Enchenberg H. . . 42
368e. Lemberg-Cristallerie de St. Louis . . . 53
369. Bitche 62
369a. Banstein 72
369b. Philippsbourg . . . 78
(365. Niederbronn) . . . 85
Zu χ. Bollwiller à Guebwiller-Boden, eröffnet im Febr. 1870.
(314. Bollwiller) —
415. Soultz-Wuenheim. . 5
415a. Guebwiller-Boden . 7

Russland.

Zu V. 12. Moskau-Smolensk konnten die dort angegebenen noch nicht eröffneten Stationen nicht mehr in das alphabet. Stat.-Register aufgenommen werden.

Alphabetisches Stations-Register.

Auf die in dem vorstehenden Nachtrag zum Stations-Verzeichniss von 1869 enthaltenen neuen Angaben pro 1870 ist im alphabetischen Stations-Register vor den betreffenden Stationen hingewiesen worden durch:

* = im Jahre 1869 und bis zum 1. März 1870 eröffnete Stationen.
‡ = Stationen, welche (nach 1/3 70) noch im Frühjahr 1870 eröffnet werden sollen.
♂ = anderweite Aenderungen in den Stationen oder in deren Nummerirung, welche in dem Nachtrag (abweichend von dem Stations-Register von 1869) sich angegeben finden.

Hinter den Stations-Namen ist zunächst angegeben, in welchem Bahnverwaltungs-Gebiet die Station liegt, sodann die Nummer, welche die Station im geograph. Register S. 7—84 resp. im Nachtrag trägt. — Da die Eisenbahnen Deutschlands und Oesterreichs in streng alphabetischer Reihenfolge aufgeführt sind und in den Kolumnentiteln (über jeder Seite) angegeben worden ist, welche Bahnen auf der betreffenden Seite behandelt sind, so wird jene Angabe genügen, um sich sofort über die Lage jeder Station genau zu informiren. — Dagegen ist bei den ausländischen Eisenbahnen (da solche im vorstehenden Verzeichniss geographisch geordnet sind) neben der Stations-Nummer noch die Nummer des Bahn-Gebiets zu-, resp. vorgesetzt. Da, wo der Name der betreffenden Bahn mit dem Namen der Bahnverwaltung nicht übereinstimmt, ist der erstere ebenfalls, soweit es der Raum gestattete, in zweiter Zeile beigefügt. Auch sind mit den auf S. 7 fg. bereits angegebenen Abkürzungen die Titel der Stations-Verwaltungen aufgeführt, soweit solche eine Besonderheit bieten; siehe z. B. Aglasterhausen. — Die ausser Deutschland und Oesterreich liegenden, dem Verein Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen nicht angehörigen Stationen sind zur bessern Uebersicht mit kleinerer (Nonpareil-) Schrift gesetzt.

Zeichenerklärung. ° = dem Betrieb noch nicht übergebene Stationen. Der 15. März 1870 war bei diesen Angaben massgebend. Die in () gestellten Orte sind Haltestellen mit beschränktem Güterverkehr. P = Stationen und Haltestellen, welche nur Personen-Verkehr, G = Stationen resp. Haltestellen, welche nur Güterverkehr haben; zu letzteren gehören auch die Gruben und Schächte, von welchen wir am Schluss dieses Registers noch einen Nachtrag geben. ✕ oder K.St. = Kohlenstation.
Durch { wird angedeutet, dass mehrere gleichnamige Stationen an demselben Orte (Stadt etc.) liegen.
T = Telegraphen-Station des Deutsch-Oesterr. Telegraphen-Vereins; ꓔ = desgl. Eisenbahn-Telegraphen-Station.

A.

Aabogen, Norwegen 1, 219.
Aachen, T Marschirthor, {Aachen-Mastricht 1. / Berg.-Märkische 1. / Rheinische 4. (B.-Insp.)
Aachen, Templerbend, {Aachen-Mastricht 2. / Berg.-Märk. 2.
Aadorf, Verein. Schweizerb. 3, 11.
*Aalborg, Dänemark Jütland E. 1, 53.
Aalen, (Insp.) T Württemb. Stsb. 113.
Aamot Norwegen, Drammenb. 4, 239.
Aarau, {Schweiz. Centralb. 1, 13. / Schweiz. Nordostb. 2, 30.
Aarburg, Schweizer. Centralb. 1, 14.
Aarhuus, Dänemark, Jütländ. E. 29.
Aarnæs, Norwegen 1, 214.
Aarup, Dänemark, Fün. E. 1, 11.
Aathal, Verein. Schweizerb. 3, 50.
Abancourt, Französ. Nordb. 1, 191.
Abano, Italien (Ober-) 1, 47.
Abbeville, Französ. Nordb. 1, 79.
*Abbiategrasso, Ober-Italien 1, 240a.
Abcoude, ꓔ Niederl. Rheinb. 1, 2.
Abony, ꓔ Theissbahn 2.
*Abony (Füzes-), Ungar. Stsb. 34.
‡Abos, Kaschau-Oderb. 29.
Abrantes, Portugal 1, 12.
Abscon, Frankreich Nord 1x, 3.
♂Absdorf-Hippersdorf, Kais. Franz-Josefsb. 8.
Abtsdorf, ꓔ Oestr. nördl. Stsb. 10.
Åby, Schwed. Stsb. 46.
Acciaiolo, Italien. Röm. E. II, 8.
Achel, Niederl. Staatsb 2, 116.
Achern, ꓔ Badische Staatsb. 24. Post u. Eisb. Exp.
Achiet, Franz. Nordb. 1, 91.
Achim, ꓔ Hannover. Stsb. 32.
Acoz, Belg. Grand Centr. 2, 86.
Acqua bona, Italien, Röm. E. II, 9.
Acqua negra, Ober-Italien, I, 442.
Acqui, Ober-Italien, I, 246.
Acren, Belg. Stsb. 1, 81.
Acs, ꓔ Oesterr. (nördl.) Stsb. 71.
Acsád, ꓔ Oesterr. Südb. 101.
Adamsthal, ꓔ Oestrr. (nördl.) Stsb. 2.
Adegem Belg. Gand-Eecloo 10, 641.
Adelsberg, T Oester. Südb. 80.
‡Adelschlag, Bayer. Staatsb. 245. Ingolstadt-Gunzenhausen.
Adelsheim, T {Bad. Stsb. (E. Exp. 109 / *Württemb. Stsb. 68. (Jagstfeld-Osterburken.)
Adendorf, Hannover. Stsb. 18.
°Adjud, Türkei, Rumän. E., 1, 3.
°Admont, Kronpr. Rudolfsb. 14.
Adorf ꓔ Sächs. westl. Stsb. 79. (E.-Exp.) (Herlasgrün-Eger.)
Adorf (Aadorf), Schweizb. Vereinigte 3, 11.
Aeltre, Belg. Stsb. 1, 58.
Aerschot, Belg. Grand Centr. 2, 25.
Aerzeele, Belg. Société 5, 268.
Affoltern, Schwz. Nordostb. 2, 48.
Agde, Franz. Midi 6, 2.
Agen, {Franz. Orléansb. 4, 48. / Franz. Midi 6, 10.
Agendorf, Oesterr. Südb. 96.
Agimont, {Belg. Nord 4, 242. / Belg. Chimayb. 8, 611a.
Aglasterhausen, ꓔ Bad. Stsb. 99. (P.- u. E. Exp.) (Heidelberg-Würzburg.)
Agram T {Oesterr. Südb. 148. / *Ungar. Stsb. 49. (Zákány-Agram).
Ahlen, T Köln-Minden 22.
Ahrensburg, Lübeck-Büchen 12. (Lübeck-Hamburg.)
Ahrenshausen, siehe Arenshausen.
(Ahrnschwang) ꓔ Bayer. Ostb. 66. (Schwandorf-Furth.)
Aï, Franz. Ostb. 2, 132.
Aibling, T Bayer. Staatsb. 135. (P.- u. E.-Exp.) Holzkirchen-Rosenheim.
l'Aigle, Franz. Westb. 3, 54.
Aigle, Schweiz. Westb. 4, 27.
Aigrefeuille, Franz. Orléansb. 4, 37.
Aillevillers-Plombières, Franz. Ostb. 2, 252.
Ailly-sur-Noye†, Franz. Nordb. 1, 70.
Ailly-sur-Somme†, Franz. Nordb. 1, 74.
Airasca, Ober-Italien I, 283.
Aire†, Franz. Nordb. 1, 101.
Aitrang ꓔ Bayer. Staatsb. 15. (P.- u. E.-Exp.) Lindau-Augsburg.
Aix, Paris-Lyon-M. 5, 33a.
Aix-la-Chapelle siehe Aachen.
Aix les Bains, Paris-Lyon-M. 5, 68.
Åkarp, Schwed. Stsb. 77.
Akkrum, Niederl. Stsb. 2, 47.
Aksai, Russl. Wolga-Don. VII, 7a.
Ala, ꓔ Oesterr. Südb. 215. (Südtyroler Linie.)
Alais, Paris-Lyon-M. 5, 104.
Alar-del-Rey {Span. Nord. 1, 17a. / Isabella II., 2, 17b.
°Alassio, Ober-Italien I, 142.
Alba, Italien (Ober-) 1, 260.
Albacete (Chinchilla), Spanien 12, 96.
Albbruck, ꓔ Bad. Staatsb. 66. (P.- u. E.-Exp.)
°Albenga, Ober-Italien I, 143.
Albert, Franz. Nordb. 1, 90.
Alberti-Irsa, ꓔ Oester. (östl.) Stsb. 101
Albert-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 69.
Albi, {Franz. Orléansb. 4, 66. / Franz. Midi 6, 34.
°Albig, Hess. Ludwigsb. 79.
Albissola, Ober-Italien 1, 131.
Albizzate, Ober-Italien I, 412.
Albshausen, ꓔ Nassauische E. 40.
Alcazar, Span. (Madrid-Alic.) 12, 95.
Alcira, Span. (Almans.-Val.) 11, 73.
Aldekerk, ꓔ Rheinische 68.
*Aldingen, Württemb. Stsb. 160.
Alençon, Franz. Westb. 3, 47.
*Aleschxi, Russl. Grjasy-Borisoglebsk V, 192.
Alessandria, Ober-Italien I, 174.
Alexandrowo, Warsch.-Bromb. I, 32
*Alexandrowo, Russl. Moskau-Jarosl. V, 4.
Alexandrowka, Russl. Mosk.-Kursk V, 101
Alexejewka, Russl. Rjäschk-Morsch. V, 41
Alfaro, Span. (Tutela-Bilbao) 5, 36.
Alfeld, ꓔ Hannover. Stsb. 77. Hannover-Cassel.
°Alfiano, Ober-Italien I, 468d.
Alfvesta, {Schwed. Stsb. 64. / Schwed. Privatb. 125.
Algermissen, ꓔ Hannover. Stsb. 68.
Algesheim (Gau-), Hess. Ludwgsb. 16
°Algyo, Alföldbahn 11.
Alhama, Span. Madrid-Alic., 12. 85.
Alicante, Spanien 12. 99.
Alingsas, Schwed. Stsb. 35.
Alken, Belg. Gr. Centr. 2, 14.
Alkmaar, T Niederl. (Holländ.) 5, 18.
Allach, ꓔ Bayerische Stsb. 235. München-Ingolstadt.
Allaman, Schweiz. Westb. 4, 11.
Allensbach, ꓔ Badische Stsb. 85. (P.- u. E.-Exp.) Schaffhausen-Constanz.
*Allmendingen, Württemb. Stsb. 171
Allner, Bröhlthalb. 1.
Almaden, Span. Ciudad-Badajoz 13, 117.
Almagro, Span. (Madrid-Alic.) 12, 101.
Almansa, (Spanien). {Almans.-Valenc. 11, 71. / Madrid-Alicante 12. 98.
Almelo, T Niederl. Stsb. 2, 35.
Almorchon, Spanien Ciud-Badaj. 13, 117.
Alora, Span. Cordova-Malaga 16, 141.
Alost, Belg. Stsb. 1, 49.
Alphen, Belg. Grand Centr. 2, 50.
Alpignano, Ober-Italien I, 216.
Alsasua, {Spanien Nord. 1, 4. / Barcel. Pamplona 6, 48.
Alseno, Ober-Italien 1, 185.
°Alsenz, Pfälz. Alsenzb. 73.
°Alsfeld, Oberhessische 10.
°Also-Mislye, Ungar. Nordostb. 16.
Alsheim, Hess. Ludwigsb. 4.
Altbach, Württemb. Stsb. 21.
Alt-, siehe auch die betreff. mit Alt- zusammengesetzten Wurzelwörter, z. B. Alt-Boyen unter B.
Altdorf (Gross-), ꓔ Württ. Stsb. 80. Goldshöfe-Hall.
Altena Berg.-Märkische 70. Ruhr-Siegb.

Altenbach, GH. Leipzig-Dresden 5.
°Altenbamberg, Pfälz. Alsenzb. 75.
Altenbeken, Ɛ Westfälische 6.
Altenburg, T Sächs. westl. Stsb. 6.
(E.-Amt.)
Altendorf, Rheinische E. 92.
Altenessen, Ɛ Köln-Minden 13.
Altenglan, Pfälzische Nordb. 62.
Altenhundem, Ɛ Bergisch-Märk. 75.
Ruhr-Siegb.
°Altenmarkt, Kronprinz Rudolfsb. 10
Altenmuhr, Ɛ Bayer. Stsb. 149.
(P.- u. E.-Exp.) Gunzenhausen-Würzburg.
Altenschwand, Ɛ Bayer. Ostb. 59.
Schwandorf-Furth.
Altenstadt, Ɛ Bayer. Staatsb. 209.
(P.-u.E.-Exp.) Ulm-Kempten.
‡*Altgrottkau* P, Oberschles. 66.
Altenwald (Grube) Saarbrücker 51.
♂Altfelde, Ɛ Preuss. Ostb. 37.
Althegnenberg, Ɛ Bayer. Stsb. 119.
(P.-u.E.-Exp.) Ulm-Salzburg.
(Altheim), Hess. Ludwigsb. 27.
Darmstadt-Aschaffenb.
♂Althof, Treibach-, Kronprinz-Rudolfsb. 33.
Altkirch, Franz. Ostb. 2, 129.
(Altmannshof), Ɛ Bayer. Ostb. 33.
Altmitweida, P Sächs. wstl. Stsb. 31.
Altmorschen, Ɛ Hess. Nordb. 5.
Altona, T Altona-Kiel 1.
♂ » Schulterblatt » » 59.
Altopascio, Ober-Italien I, 89.
*Altshausen, Württemb. Stsb. 188.
°Altsohl, Ungar. nördl. Stsb. 21.
Altstätten, Ver. Schweizerb. 3, 20.
Altstetten, Schweiz. Nordostb. 2, 20.
Altwasser, T {Breslau-Freib. 9. / Niederschl. Märk. 58. / Schles. Gebirgsb.}
Alvincz, Siebenbürger E. 15.
♂*Alzenau*, P Oberschlesische 69.
(Neisse-Brieg.)
Alzey, Hess. Ludwigsb. 44.
Amänningen, Schweden 10, 166.
Amagne, Franz. Ostb. 2, 147.
Amarin (St.), Franz. Ostb. 2, 328.
Amay, Belge (Nord) 4, 214.
Amberg, T Bayer. Ostb. 32.
Ambérieu, Paris-Lyon-M. 5. 52.
Ambrogio (St.), Ober-Italien I, 219.
Amersfoort, Niederl. Centralb. 4, 12.
Amiens, Franz. Nordb. 1, 73.
AmifontaineH, Franz. Ostb.
Ammeberg, Schweden 14, 173.
Ammendorf P, Thüringische E. 17a.
♂Åmot, Schwed. Stsb. 1, 96.
Amougies, Belgien Société 5, 320.
°Ampfing, Bayer. Stsb. 274.
Amplepuis, Paris-Lyon-M. 5, 93.
Amposta, Span. Alman-Taragona 11, 79a.
Ampsin, Belge (Nord) 4, 215.
Amrisweil, Schweiz. Nordostb. 2, 2.
Amselfing P, Ɛ Bayer. Ostb. 48.
Amsterdam, T {Niederl. Rheinb. 1, 1. / Holländische 5, 14.} (Niederlande.)
Amstetten Ɛ (Oesterreich) {Kaiserin Elisabeth 20 / °♂Kronpr. Rudlfb. 63}
Amstetten, Württemb. Stsb. 31.
Anclam, T Berlin-Stettin 55.
Ancona, {Italien. Röm. E. II, 1. / Italien. Südb. III, 7.}
Andelfingen, Schweiz. Nordostb. 2, 34.
Andelot, Franz. Ostb. 2, 408.
Andelot, Paris-Lyon-M. 5, 55.
Andenne, Belge (Nord) 2, 221.
Andernach, T Rheinische 50.
Andorf, Kaiserin Elisabethb. 50.
°♂Andrä (St.)-Kais. Franz Josefsb. 5. Wördern,
Andrés (San), Span. Barcel.-Figuieras 58.
Andrest, Franz. Midi 6, 27.

Andrézieux, Paris-Lyon-M. 5, 107.
Andrzejow, Russl., Lodz. I, 2, 35.
Andujar, Span. Manzanares-Cordova 12, 106
Angermünde, T Berlin-Stettin 6.
Angern, a. d. March Ɛ, K. Ferd. Ndb. 6.
Angern i. Böhmen, K. Elisabethb. 70.
(Linz-Budweiser Pferdeb.)
Angers, {Franz. Orléansb. 4, 13. / Franz. Westb. 3, 45.}
Angleur, {Belge (Nord) 4, 233. / (Flémalle-Longdoz) / Grand Luxemb. 7, 545. / (Marche-Liège)}
Angoulême, {Franz. Orléansb. 4, 32. / Franz. Charenteb. 8, 4.}
*Anina-Steierdorf, Oestr. Stsb. 134.
Anizy-Pinon, Franz. Nordb. 1, 155.
Annaberg-Buchholz, T Sächs. westl. (E.-Amt) Stsb. 70.
Annaberg (Preuss.), Wilhelmsb. 8.
Anna Paulowna, T Niederl. (Holl.) 5, 22.
Annecy, Paris-Lyon-M. 5, 68a.
Annen ✕, Ɛ Berg-Märkische 47.
*Annonay, Franz. Méditerr. 5, 121.
Annone, Ober-Italien I, 205.
Anor, {Belg. Chimayb. 8, 623a. / Franz. Nordb. 1, 160.}
Anrath, Ɛ Berg-Märkische 19.
Aachen-Düsseld.-R.
Ans, {Belg. Staatsb. 19. / Niederl. Stsb. 120 u. 121.}
Ansbach, T Bayer. Stsb. (P.B.A.) 152.
Anseghem, Belgien Société 5, 311.
*Antequera, Spanien Granadab. 17, 144.
Antonio (St.), Ober-Italien 1, 221.
Antonopol, Russ. (Grosse) II, 23.
Anvaing, Belgien Société 5, 336.
Anvers, (Antwerpen) {Belg. Stsb. 1, 40. / „ Gr. Centr. 2, 31. / Anvers-Gand, 9, 624.}
*Any, Franz. Ostb. 2, 381a.
Anzin, {Frankreich 1x, 1. / °Frankreich 1z, 2.}
*Anzola H, Ober-Italien I, 175a.
♂Apcz-Szantó Ungar. Stsb. 11.
*Apen, Oldenb. Staatsb. 12.
♂Apenrade, T Alt.-Kiel (Schlesw.) 53.
Aplerbeck, Ɛ Berg.-Märkische 52.
Apolda, T Thüringische 11.
*Appelhülsen, Köln-Minden 69a.
Appenweier, Ɛ Bad. Stsb. 26.
(P.-u.E.-Exp.)
Appilly, Franz. Nordb. 1, 18.
Aprath, Ɛ Berg.-Märkische 58.
Aqui, Ober-Italien. I, 246.
Aquilar, Span. Cordova-Malaga, 16, 138.
Arcachon, Franz. Midi 6, 14a.
Arád, T {Siebenbürger 1. / Theissb. 37.}
Aranjuez, Span. Madrid-Alicante 12, 91.
Arboga, Schwed. Oerebro-Köp. 2, 106.
*Arbon, Schweiz. Nordostb. 62.
♂Arches, {Franz. Ostb. 2, 350. / *Franz. Vologneb. 24, 2.}
Arcola, Ober-Italien 1, 104.
Arcs (les), Paris-Lyon-M. 5, 37.
Arc-Senans, Paris-Lyon-M. 5, 48.
*Arden, Dänemark, Jütl. E. 50.
Ardon, Schweiz: Ligne d'Italie 7, 10.
Ardres †, Franz. Nordb. 1, 109.
Arena-Po, Ober-Italien, 1, 191.
Arens-hausen, {♂Hannov. Stsb. 101. / Magdeb.-Leipzig 34.}
Arenys, Span. (Barcel.-Figuieras) 8, 54.
Arenzano, Ober-Italien 1, 127.
Arezzo, Italien. (Römische E.) II, 19.
Argeningken P, Tilsit-Insterburg 2.
Argentan, Franz. Westb. 3, 49.
Argenteau, Belg. Lüttich-Mastr. 3, 5.
Argenton, Franz. Orléansb. 4, 41a.
Arqua, Ober-Italien I, 54.
Arquata, Ober-Italien I, 157.
Arheilgen, Ɛ Main-Neckarb. 4.
*Ariano, Italien, Südb. III, 21b.
Arles, Paris-Lyon-M. 5, 31.
Arlon, Belgien (Grand Luxemb.) 7, 529.
°L'Arma Ober-Italien I, 135a.
°Armand (St.), Frankreich 1z, 3.

Armentières, Franz. Nordb. 1, 129.
°Armsheim, Hess. Ludwigsb. 78.
Arnèke †, Franz. Nordb. 1, 113.
°Arnemuiden, Niederl. Stsb. 2, 87.
Arnheim, T (Arnhem) {Niederl. Staatsb. 2, 16. / Niederl. Rheinb. 1, 14.}
°Arnoldstein, Kronpr. Rudolfb. 41.
‡Arnsberg T Berg.-Märkische 117.
Arnstadt, T Thürinigsche 33.
Arnswalde, T Oberschlesische 57.
Stargard-Posen.
Arona, Ober-Italien I, 225.
Arquà, Ober-Italien I, 54.
Arquata, Ober-Italien 1, 157.
Arras, Franz. Nordb. 1, 93.
*Arsaki, Russl. Moskau-Jarosl. V, 3a.
Arsonval-Jaucourt H, Franz. Ostb.
Ars sur Moselle, Franz. Ostb. 2, 224.
Arvant, Paris-Lyon-M. 5, 97.
♂Arvika, Schwed. Stsb. 94.
Asbach, P T Bad. Staatsb. 100.
(Billet-Bureau) Heidelb.-Würzb.
Asch, T Bayer. Stsb. (B. Verw.) 228.
Aschaffenburg, T {Bayer. Stsb. 102. / (P. u. B.-Amt) / Frankf.-Hanau 10. / Hess. Ludwgb. 30.}
Aschbach, Ɛ Kais. Elisabethb. 21.
Ascheberg, Altona-Kiel 36.
(Aschendorf), Ɛ Westfälische, 32.
Aschersleben, T Magdb.-Halbst. 30.
Asciano, Italien (Römische) II, 27.
Asigliano, Ober-Italien I, 395.
Ascq, Franz. Nordb. 1. 170.
Ask Norwegen, 4, 242.
Asköröd, Schwed. (Eslöf-Ystad) 7, 147.
Asmundtorp, Schweden 6, 136a.
*Aspach, Franz. Ostb. 2, 414c.
Asperg, T Württemb. Stsb. 11.
°Assen, T Niederl. Stsb. 2, 50.
Assesse, Belg. (Grand Luxemb.) 7, 513.
°Assling, Bayer. Staatsb. 264.
°♂Assling, Kronpr. Rudolfsb. 59.
Assmannshausen, Ɛ Nassau. E. 11.
Asten, Ɛ Kais. Elisabethb. 26.
Astenet, Rheinische 3.
Asti, Ober-Italien I, 206.
Astorga, Span. Nordwestb. 3, 26.
♂Aszód, T Ungar. nördl. Stsb. 8.
Ata, Mohacs-Fünfkirchen 5.
d'Atelier (Port) Franz. Ostb. 2, 114.
Ath, Belg. Stsb. I, 84.
Athus, Belg. (Grand Luxemb.) 7, 534.
Attnang, Ɛ Kais. Elisabethb. 36.
Atvidaberg, Schweden 15, 174.
Atzgersdorf, Oesterr. Südb. 6.
Atzwang, Oesterr. Südb. 201.
Au, Ɛ Köln-Minden 49.
Deutz-Giessen.
Au, Verein. Schweizerb. 3, 17.
Aubagne, Paris-Lyon-M. 5, 35.
*Aubenton-Any, Franz. Ostb. 2, 381a.
*Aubigné, Franz. Orléansb. 4, 10a.
Aublain, Belgien Chimayb. 8, 619.
*Aubréville, Franz. Ostb. 2, 399.
‡Aubusson, Franz. Orléansb. 4, 76a.
Auch, Franz. Midi 6, 10a.
Audeghem, Belg. Staatsb. I, 67.
Audenarde, Belgien Société 5, 312 u. 340.
Audruicq †, Franz. Nordb. 1, 108.
Audun-le-Roman, Franz. Ostb. 2, 178.
Aue, Ɛ Sächs. westl. Stsb. 56.
(E.-Exp.)
Auer, Oesterr. Südb. Südtiroler. 205.
Auerbach, P Badische Stsb. 105.
(Bill.-A.-Büreau) Heidelb.-Würzb.
Auerbach, Main-Neckarb. 9.
Auerbach, Sächs. westl. Stsb. 73.
(E.-Exp.)
Auggen, P Badische Stsb. 46.
(Billetb.) Carlsruhe-Basel.
Augsburg, T Bayer. Stsb. 26.
(O. P. u. B.-A.)
*Augustfehn, Oldenb. Stsb. 13.

August-Schacht, Sächs.östl.Stsb. 70.
Augustwalde, Ɪ Oberschles. 56. Stargard-Posen.
Auheim (Gross-), Frankf-Hanau 6.
Aulendorf, Württemb. Stsb. 46. Stuttgart-Friedrichshafen.
Aulnoye, Franz. Nordb. 1, 29.
Aumenau, Ɪ Nassauische E. 34.
Auray, Franz. Orléansb. 4, 18.
Aurillac, Franz. Orléansb. 4, 58.
Auschitz, s. Aužic. Turnau-Kralup 2.
Aussig, T {Aussig-Teplitz 1. / Oestr.nördl.Stsb. 40.}
Austria-Schacht, Aussig-Teplitz 12.
*Autel, Belg. Grand Luxemb. 7, 530.
Autet, Franz. Ostb. 2, 211.
Auteuil, Frankr. Centure 9a u. 9b.
Autun, Paris-Lyon-M. 5, 114.
Auvelais, Belg. Stsb. 1, 142.
Auvernier, Schweiz. Westb. 4, 64.
Auvers, Franz. Nordb. 1, 41.
*Auvillers-Rumigny, Franz. Ostb. 2, 380e.
°♂Auw, Rheinische 34a.
Auwal, Ɪ Oestr. (nördl.) Stsb. 25.
Auxerre, Paris-Lyon-M. 5, 9a.
(Auxkallnehlen), Tilsit-Insterburg 5.
Auxonne, Paris-Lyon-M. 5, 41.
Aužic, Turnau-Kralup 2.
Ave-Capelle, Belgien Société 5, 286.
Aveiro, Portugal 1, 9.
Avelghem, Belgien (Société) 5, 318.
°Avellino, Italien, Römische 2, 38.
Avenay, Franz. Ostb. 2, 133.
Avenza, Ober-Italien I, 101.
*Avesnes, Franz. Nordb. 1, 161.
Avigliana, Ober-Italien I, 218.
Avignon, Paris-Lyon-M. 5, 29.
·Avila, Spanien Nord 1, 12.
Avio, {Oester.Südb.(Tyrol) 216. / Ital. (Ober-), I, 20.}
Avold (St.), Franz. Ostb. 2, 232.
(Avolsheim), Franz. Ostb. 2, 290.
Avricourt, Franz. Ostb. 2, 55.
Aye (Marche), Belg. Grand-Luxemb. 7, 517.
Azerailles, Franz. Ostb. 2, 257.
Azoudange-Maizières, Franz. Ostb. 2, 263.

B.

Baal, Ɪ Berg.-Märkische 9. Aachen-Düsseld.-R.
Baar-le-Nassau, Belg. Grand Centr. 2, 49.
Babenhausen, Hess. Ludwigsb. 28.
Babino Russ. E. Petersb. Moskau II 68.
Babócsa, Oesterr. Südb. 224. Kanizsa-Barcs.
(Babstadt), Bad. Stsb. 131. (Bil.-A.-Bureau) Meckesheim-Jaxtfeld.
Baby, Warschau-Wien I, 11.
Baccarat, Franz. Ostb. 2, 258.
Baceu, Türkei, Rumän. E. 1, 5.
Bacharach, T Rheinische 57.
Bachmatsch Russland VI, 65.
Bakofen, siehe Bakov.
Bacouel, Französ. Nordb. 1, 186.
Badajoz, {Portugal 1, 17. / Spanien 13, 122.}
Baden, T Badische Stsb. 154. (P. u. E. Amt.)
Baden bei Wien, T Oest. Südb. 15.
Baden, Schweiz. Nordostb. 2, 24.
Baeleghem, Belgische Stsb. 1, 168.
Baesrode, Belg. Staatsb. 1, 74a.
Baeza, Spn. (Manzanares-Cordova) 12, 105.
♂Bagheria, Italien (Sicilien) IV. 83.
Bagnères de Bigorre. Französ. Midi 6, 28.
Bagnolo, Ober-Italien I, 335.
Bahony, Pressb.-Tyrnau Pferdeb. 9.
♂(Bahrenfeld), Altona-Kiel 56.
Baiersdorf, s. Bayersdorf.
Bailleul, Französ. Nordb. 1, 127.
*Bajmok, Alföldbahn 16.
Bains, Französ. Ostb. 2, 151.
Baisieux, Französ. Nordb. 1, 171.
Bakov (Neu-) {Böhm. Nordb. 1. / Turnau-Kralup 10.}
*Balakirewo, Russl. Moskau-Jarosl. V, 4a.
Balbinowo, Russl. (Dünab-Witebsk) IV, 22.
Baldaz-Lalore, Belg. Nord, 4, 209.

Balduinstein, Nassauische E. 27.
Bâle, siehe Basel
Balgerhöke, Belg. (Gand-Bruges) 10, 640.
Ballenstedt, Magdeb.-Halberst. 40.
‡Ballstädt, Thüringische 36.
Balta, Russl. Odessa-Balta VI, 15 u. 84.
Balzola, Ober-Italien I, 397.
Bamberg T Bayer. Staatsb. 56. (O. P. u. B. Amt.)
(Bammenthal) Ɪ, Bad. Stsb. 93. B. A. Bureau Heidelb.-Würzb.
Bandurka. Russl. Odessa-Balta VI, 22.
‡Bánffy-Hunyad, Ungar. Ostb. 7.
*Banstein, Franz. Ostb. 2, 363e.
Banteln, T Hannov. Stsb. 76.
°Banyiza, Siebenbürger E. 23.
Báránd P, Theissb. 38.
Baranowo, Russl. (Mosk.-Kursk) V, 89.
*Baranyavar-Monostor Alföldb. 26.
*Barawucha, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 24a
‡Barbelroth, Pfälz. Maxb. 47.
Barberey, Französ. Ostb. 2, 92.
Barcelona, {Saragossa-Barcel. 6. 38. / Barcel.-Figuieras 8, 52. / Barcel. Sarria 7, 50.}
Barcena, Span. (Alar.-Santander) 2, 10.
Barcs, T {Oesterr. Südb. 225. / Fünfkirchen-Barcs 6.}
Bardowiek Hannover Stsb. 14. Harburg-Hannover.
Bargteheide, Lübeck-Büchen 11. Lübeck-Hamburg.
Bari, Italien Südb. III, 12.
Barken, Schweden Privatb. 131.
Barleben, Magdeb.-Halberst. 16. Magdeb.-Wittenberge.
Bar le Duc, Franz. Ostb. 2, 35.
Barletta, Italien Südb. III, 11.
Barmen, T Bergisch-Märk. 37.
Barmen-Rittershausen, Bergisch-Märkische 38.
°Barnsdorf, Köln-Minden 75.
Barop (Kohle), T Berg.-Märk. 48.
Barr Franz. Ostb. 2. 289.
Barreiro, Portugal (Süd-) 2, 20.
Barruelo, Spanien 2, 22a.
Bar sur Aube, Franz. Ostb. 2, 99.
Bar sur Seine, Franz. Ostb. 2, 348.
*Barszczowice, Galiz. Carl L. B. 31.
Bartenheim Franz. Ostb. 2, 321.
Bartenstein, T Ostpreuss. Südb. 15.
Barvaux, Belg. Gr.-Luxemb. 7, 537.
Bary-Maulte, Belg. Stsb. 1, 123.
°♂Baschka, Ostrau-Friedland 7.
Bascoup, {Belg. Staatsb. 1, 158. / Belgien, Société 5, 460.}
Basècles, Belgien Société 5, 333.
Basel, (Bâle) {Bad.Stsb.P.u.E.A. 56. / Franz. Ostb. 2, 323. / Schweiz. Centralb. 1, 1.}
°Basento, Italien (Calabr. E.) IV, 6.
Bas-Évette, Franz. Ostb. 2, 124.
Basgrad, Türkei (Rustschuk-Varna) 2, 4.
Basiasch, T Oest. südöstl. Stsb. 127.
Bas-Oha, Belgien Nord-B. 4, 219.
Bassée, (la) Frankreich 1 y, 7.
Bas-Silly, {Belg. Stsb. 1, 162. / °Belgien Société 5, 323.}
°Bastia, Ober-Italien I, 409.
*Bastogne, Belg. Société 5, 551.
Batignolles, Frankreich 9 c.
Battaglia, Ober-Italien, I, 49.
°Batyu, Ungar. Nordostb. 23.
Bau siehe Bülderup.
Bauerwitz, Wilhelmsb. 12.
Baume, {Belg. Stsb. 1, 54. / Belg. Société 5, 420.}
Bautzen T Sächs. östl. Stsb. 20.
°Bayerfeld-Cölln Pfälz. Alsenzb. 72.
Bayersdorf, T Bayer. Stsb. 52.
Bayeux, Französ. Westb. 3, 21.
Bayon, Französ. Ostb. 2, 245.
Bayonne, Französ. Midi 6, 17.
Bayreuth, T (P. u. B. A.) {Bayer. Ostb. 80. / Bayer. Stsb. 225.}
Bazancourt, Französ. Ostb. 2, 143.

Bazas, Französ. Midi 6, 12a.
Bazeilles, Französ. Ostb. 2, 165.
°Bazenhaid, Schwz. Toggenburger E. 3, 61.
Bazias, Oesterr. südöstl. Stsb. 127.
Beasain, Spanien Nord- 1, 3.
Beaucaire, Paris-Lyon-M. 5, 72.
*Beaujeu, Franz. Belleville-B. 25, 2.
Beaumont, Französ. Nordb. 1, 43.
Beaune, Paris-Lyon-M. 5, 16.
Beauvais, Franz. Nordb. 1, 54.
Bebra, T {Bebra-Hanau 1. / Hess. Nordb. 3.}
Běchowic, Ɪ Oestr. (nördl.) Stsb. 26.
Beckingen T Saarbrücker E. 15.
Beckum, T Köln-Minden 23.
Bédarieux, Franz. Midi 6, 3a.
*Bedburg, Rheinische E. 18.
‡Bedihoscht, Kais. Ferd. Nordb. 77.
Beek-Elsloo, Niederl. Stsb. 2, 53.
Beja, Portugal (Süd-) 2, 27.
‡Beilen, Niederl. Stsb. 2, 49c.
Beimerstetten T Wrtb. Stsb. 33.
Bei Rheinfelden, Bad. Stsb. 59.
Beirvelde, Belgien (Ansvers-Gand) 9, 631.
Beiseförth, Hess. Nordb. 6.
Bel-Air, Franz. Ostb.
Belaja, Petersb.-Warschau II, 12.
Belfort. {Paris-Lyon-M. 5, 47. / Franz. Ostb. 2, 125.}
Belgard, T Berlin-Stettin 21.
Belgioioso, Ober-Italien I, 450.
Belgorod, R. Kursk-Charkow, V, 121.
Belije-Berega. Russl. Orel-Witebsk IV, 46.
Bellenberg P, Bayer. Stsb. 207.
*Belleville, {Franz. Méditerr. 5, 19a. / Localbahn Belleville-Beaujeu 25, 1.}
Bellingen P, Badische Stsb. 48. B. A. Bureau.
Bellinzago, Ober-Italien I, 228.
Belmez, Spanien 13, 123.
Bélostok (Bialystock), Grosse Russ. II, 45.
*Belval-Sury H, Franz. Ostb. 2, 379.
Bempflingen, Württemb. Stsb. 129. Obere Neckarbahn.
°Bender, Russland VI, 51.
*(Bendorf), Rheinische E. 98.
(Benninghausen) T Westfäl. 11.
°Benevento, Italien. Südb. III, 24.
Benfeld, Franz-Ostb.
Béning-Merlebach, Franz. Ostb. 2, 234.
Bennwihr-Mittelwihr, Franz. Ostb. 2, 309.
Benoist St.- Franz. Orléansb. 4, 81.
Benrath, T Köln-Minden 6.
°Bensberg, Bergisch-Märk. 140.
Bensen, Böhm. Nordb. 22.
Bensheim, {Main-Neckarb. 10. / *Hess. Ludwigsb. 57.}
Bentheim, T Niederl. Stsb. 2, 30. Almelo-Salzbergen.
‡Bentschen, Märk.-Posener 7.
Beraun, Ɪ Böhm. Westb. 16.
Berchem, Belg. Stsb. 1, 39a.
Berchem (St.) Agathe, Belg. Stsb. 1, 43.
Bercy, Frankreich 9c.
°Berditschew, Russ. Südwestb. VI, 93.
°Bereghszasz, Ungar. Nordostb. 25.
*Berendeewo, Russl. Moskau-Jarosl. V, 4b.
Berény (Mező-), Theissb. 32.
Beresaika, Grosse Russ. II, 80. Petersb.-Moskau.
Berettyó-Ujfalú, Ɪ Theissb. 40.
Berg, Norwegen 227.
Bergamasco, Ober-Italien I, 249.
Bergamo, Ober-Italien I, 266.
Berge-Borbeck, Ɪ Köln-Minden 12.
Bergedorf, Ɪ Berl.-Hamburg 24.
Bergen, Ɪ Bayer. Staatsb. 143.
(Bergen), Sächs. westl. Stsb. 75.
Bergen op Zoom, T Niederl. Stsb. 81.
Bergen op Zoom, Niederl. Stsb. 81.
*Bergerac, Franz. Orléansb. 4, 91.
(Berghausen), Bad. Stsb. 143. B.-A.-Bureau.

Berghausen, Pfälz. Ludwigsb. 30.
Bergisch-Gladbach, T Bergisch-Märkische 139.
Bergrheinfeld, P Ŧ Bayer. Stsb. 85.
Bergsbrunna, Schwed. Stsb. 42b.
Bergtheim, Ŧ Bayer. Staatsb. 88.
Bergues, Franz. Nordb. 1, 115.
Bergvik, Schweden Privatb. 178.
Bergwitz, T Berlin-Anhalt 10.
‡Bergzabern, Pfälz. Maxb. 49.
(*Beringen*), Bad. Stsb. 75. (Billetb.)
Berkenbrück T, Ndrschl.-Märk. 8.
Berkowic, Oestr. (nördl.) Stsb. 34.
Berlaer, Belg. Grand. Central. 2, 28.
Berlin, T { Berlin-Anhalt. 1. / Berlin-Ch. Pferdb. 1. / Berl.-Görlitz 1. / Berl.-Hamburger 1. / Berl.-Ptsd.-Magd. 1. / Berl.-Stettiner 1. / Niederschl.-Märk. 1. / Preuss. Ostb. 1.
Bern (Berne) { Schweiz. Centralb. 1, 39. / Schweiz. Westb. 4, 49. / Berner Stsb. 5, 11.
Bernau, T Bayer. Stsb. 141. München-Salzburg.
Bernau, Ŧ Berlin-Stettiner 2.
Bernay, Franz. Westb. 3, 17.
Bernburg, T Magdeb.-Halberst. 32.
*Bernimont, Belg. Société 5, 547.
Bernried, Bayer. Stsb. 201.
Bernsdorf P, Südnordd. Vbdgsb. 29.
♂Bernstadt, T Rechte Oderuferb. 7.
Berolzheim, Ŧ Bayer. Stsb. 252.
Bersac, Franz. Orléansb. 4, 42.
Bertrange (Strassen-), Lux. Wilhlb. 7.
Bertry, Franz. Nordb. 1, 58.
Berzée, Belgien Grand Central. 2, 103.
Berzencze, Oesterr. Südb. 222. Kanisza-Barcs.
Berzova, Siebenbürger E. 6.
Berzy, Franz. Nordb. 1, 151.
Besançon, Paris-Lyon-M. 5, 45.
Besdany, Russl. Eydkuhnen-Petersb. II, 33.
Besigheim T Württemb. Stsb. 53.
Bessèges, Paris-Lyon-M. 5, 104a.
Bessines, Franz. Orléansb. 4, 83.
Best, Niederl. Staatsb. 2, 68.
°Bestwig, Berg.-Märkische 122.
Béthune, { Franz. Nordb. 1, 98. / Frkr. Béthune-Lille 1y11.
Bettembourg, Luxemb. Wilhelmsb. 3.
Bettingen, Luxemb. Wilhelmsb. 10.
Betzdorf, T Köln-Minden 51. (Deutz-Giessen.)
Betzigau P, Ŧ Bayer. Stsb. 12.
Betzingen, Württemb. Stsb. 133.
°Beuel, Rheinische E. 108.
Beuggen P, Ŧ Bad. Stsb. 60. (Billetbureau.)
Beurig (Saarburg), Saarbrücker 19.
°Beutersitz, Halle-Sorau-Guben 10.
°Beuthen, Breslau-Freiburg 29.
Beuthen, T { Oberschlesische 21. / *Rechte Odruferb. 25.
Beuzeville, Franz. Westb. 3, 10.
Bevaix, Schweiz. Westb. 4, 61.
Bevensen, Ŧ Hannover Stsb. 11.
Beveren, Belg. Société 5, 259.
Beveren, Belg. (Anvers-Gand) 9, 626.
Beverst, { Aachen-Mastr. 11. / Niederl. Stsb. 2, 109.
Beverwijk, Niederlande Holländ. 5, 15a.
Bex, Schweizer. Westb. 4, 29.
Bexbach, Pfälz. Ludwigsb. 1.
Bezdany, Russische (Grosse) II, 33.
Bézenet, Französ. Orléansb. 4, 77.
Bezières, Französ. Midi 6, 3.
Biala, Russl. Warschau-Terespol I, 46.
Bialosliwe, Ŧ Preuss. Ostb. 24.
Bialystock, Russl. Petersb.-Warsch. II, 45.
*Bianconovo, Italien, Calabrien IV, 40.
Bianze, Ober-Italien I, 247.
Biberach, T Württemb. Stsb. 42. (Verw. I. Cl.)
Biberach-Zell, Bad. Stsb. 161. (P.-u. E.-Exp.)
*Biblis, Hess. Ludwigsb. 52.
Bickenbach Main-Neckarb. 7.
*Biebesheim, Hess. Ludwigsb. 49.
Biebrich, Taunusb. 9.
Biebricher Curve, Taunusb. 8.
Biebrich-Mosbach, Ŧ Nassau. E. 2.
Biechowitz s. Bechowic.
Biel (Bienne) { Schweiz. Centralb. 1, 56. / Bernische Stsb. 5, 3.
Bielefeld, T Köln-Minden 28.
Bielitz, T Kais. Ferd. Nordb. 64.
Biella, Ober-Italien I, 394.
Biendorf, Ŧ Magdeb.-Halberst. 33.
Bienenbüttel, Ŧ Hannover Stsb. 12.
Bienne, siehe Biel.
Bierbach, Pfälz. Ludwigsb. 24.
Bieringen, Württemb. Stsb. 139.
Bjerringbro, Dänemark, Jüdl. E. 36.
Bierset Belg. Stsb. 1, 18.
Bjersjö Lagård, Schweden Privatb. 148.
Bierzanów, Ŧ Galiz. C.-Ludwigb. 2.
Biesenthal, Ŧ Berlin-Stettin 3.
Biessenhofen, Ŧ Bayer. Stsb. 17.
Bietigheim, T Württb. Stsb. 10. (Verw. I. Cl.)
Bigny, Französ. Orléansb. 4, 68.
Bigorre (Bag.d.-), Französ. Midi 6, 28a.
Bilbao (Hafen, Spanien 5, 32.
♂Bilin, Aussig-Teplitz 10.
Billeberga, Schwed. Eslöf Helsingb. 6, 136.
Billy-Montigny, Franz. Nordb. 1, 137.
Bilsen, Niederl. Stsb. 2, 107.
Bilt-Vuursche, Niederl. Ctrlb. 4, 14.
Binche, Belgien Société, 5, 423.
Bingen, Ŧ Hess. Ludwigsb. 18.
Bingerbrück, Ŧ { Rhein. 58. (B.-Insp.) / Rhein-Naheb. 27.
Björneborg, Schweden Staatsb. 82.
Björnlunda, Schwed. Stsb. 10.
(Birawa), Wilhelmsb. 2.
Birkenfeld, Ŧ Rhein-Naheb. 41.
Birkenfeld, Württemb. Stsb. 210.
Birmensdorf, Schwz. Nordostb. 2, 45.
°Birresborn, Rheinische E. 31.
‡Birsula, Russl. Odessa-Balta VI, 14.
Bischoffsheim, Hess. Ludwigsb. 20.
Bischoffsheim P, Franz. Ostb. 2, 285.
Bischofswerda, Ŧ Sächs. ö. Stsb. 1. 7 (Bahnverwaltung.)
Bischwiller, Franz. Ostb. 2, 266.
Bisens-Pisek, Ŧ K. Ferd.-Ndb. 14.
*Bismark, Magdeb.-Halberst. 61.
°Bitburg, Rheinische E. 33.
*Bitche, Franz. Ostb. 2, 369.
Bitschwiller, Französ. Ostb. 2, 326.
Bitterfeld, T Berlin-Anhalt 13.
Bladnitz, × Wilkischner Bahn 4.
Blainville la Grande, Franz. Ostb. 2, 51.
Blaise (St.), Schweiz. Westb. 4, 66.
Blakjer, Norwegen 212.
Blanche (La-), Belg. Grand. Centr. 2, 80.
Blanc-Misseron, Franz. Nordb. 1, 135.
Blandain, { Belg. Stsb. 1, 96a. / Franz. Nordb. 1, 172.
Blankenberg, Mecklenb. E. 6.
Blankenberghe, Belg. (Brug.-Blknb.) 11, 652.
♂Blankenese, T Altona-Kiel 58.
°Blankenheim, Rheinische E. 26.
(Blankensee), Lübeck-Büchen 2.
°Blankenstein, Berg.-Märk. 112. (Ruhrthalbahn.)
Blanquefort, Franz. Medoc 11, 2.
Blansko, Ŧ Oestr. nördl. Stsb. 3.
*Blasdorf, Niederschl.-Märk. 58b.
Blaton, Belgien Société 5, 332.
Blaubeuren, T Wrttemb. Stsb. 169.
♂Blaufelden, T Württemb. Stsb. 93.
Bleiburg, Ŧ Oesterr. Südb. 163.
Bleicherode, T Magdeb.-Lpzg. 29. (Halle-Cassel.)
Blerick H, Niederl. Stsb. 2, 62a.
Blesme-Haussignemont, Franz. Ostb. 2, 30.
*Bliesbrücken, Franz. Ostb. 2, 386a.
Blieskastel- Pfälz. Ludwigsb. 25. Lautzkirchen.
Blindenmarkt, Ŧ Kais. Elisabb. 19.
Blisowa P, Böhm. Westb. 3.
Blömendael, Belg. Stsb. 1, 59.
(Blönsdorf), Ŧ Berlin-Anhalt 7.
*(Bloh), Oldenb. Staatsb. 9.
Blois, Franz. Orléansb. 4, 5.
Blowic, Kais. Fr.-Josefb. 36.
Blumau, Oesterr. Südb. 202. (Brennerbahn.)
Blumenberg, Magdb.-Halberst. 4.
(Blumenhagen) Berlin-Stettin 68.
Bobadilla, Span. (Cordova-Malaga) 16, 140.
Bobenheim, Pfälz. Ludwigsb. 20.
Bobingen, Ŧ Bayer. Stsb. 24.
°Bobitz, Lübeck-Kleinen 5.
Bobrik. Russl. Kursk-Kiew VI, 71.
(Bobritzsch), Sächs. östl. Stsb. 49. (Dresden-Chemnitz.)
Bobrowitza, Russl. Kursk-Kiew VI, 70.
Bochnia, Ŧ Galiz. C.-Ldwgb. 7.
Bochum, T Berg.-Märkische 84.
♂(Bockelholm), Altona-Kiel 12.
Bockenheim, T Main-Weserb. 24.
♂(Bockhorst), Altona-Kiel 34.
Bodaik, Ŧ Oesterr. Südb. 137.
Bodeghem St. Martin, Belg. Stsb. 1, 45.
*Bodelshausen, Württbg. Stsb. 157.
Bodenbach, T { Böhm. Nordb. 20. / Oesterr. nördl. Stsb. 42. / Sächs. östl. Stsb. (B.-A.) 11a.
Bodenheim, Hess. Ludwigsb. 9.
Bodenwöhr, Ŧ Bayer. Ostb. 60.
♂Böhl-Iggelheim, Pfälz. Ludwgb. 13
(Böhlen), Sächs. westl. Stsb. 3.
Böheimkirchen, Ŧ Kais. Elisabb. 10.
Böhm. Brod, Ŧ Österr. nrdl. Stsb. 24.
°♂Böhm. Hörschlag, K. Elisabthb. 69
Böhm. Kamnitz, Böhm. Nordb. 25.
♂(Böhmischdorf), Oberschles. 68.
Böhm. Leipa, Böhm. Nordb. 8.
Böhm. Skalitz, Süd-Nrdd. Vbgb. 23.
Böhm. Trübau, Oestr. nördl. Stsb. 11.
Bönen, Ŧ Berg.-Märkische 94.
Börssum, Ŧ Braunschw. Staatsb. 14.
♂(Bösdorf), Oberschlesische 64.
Bösig, Böhm. Nordb. 3.
Bösigheim, Württemb. Stsb. 53.
Bösing, Pressburg-Tyrnau 7.
°♂Bogdanowka-Kamionki, Galiz. Carl-Ludwigsb. 43.
‡Bogdanowzy, Russ. Südwestb. VI, 101.
Boglár, T Oesterr. Südb. 122.
*Bogliasco, Ober-Italien I, 117a.
Bogojawlensk, Russl. Rjäsan-Koslow V, 34.
Bogumiłowice, T Gal. C.-Ldwgb. 9.
Bogoljiobo, Grosse Russ. E. II, 110.
Bogorodsk, Grosse Russische II, 101.
Bohain, Französ. Nordb. 1, 25.
♂Bohrau, Rechte Oderuferb. 4.
‡Bojaika, Russ. Südwestb. VI, 75.
Bojanowo, Ŧ Oberschlesische 38. (Breslau-Posen.)
Boileux, Französ. Nordb. 1, 92.
Bois-du-Luc, Belg. Stsb. 1, 149.
Boisheim, Ŧ Berg-Märkische 25. (Viersen-Venlo.)
Boisschot, Belg. Gr. Centr. 2, 26.
Boitsfort, Belg. Grand Luxemb. 7, 501.
Boitzenburg, Ŧ Berlin-Hamb. 19.

Boldino, Grosse Russ. E. II, 106.
♂Bollersleben, Altona-Kiel 24. (Schlesw.)
Bollwiller, Französ. Ostb. 2, 314.
Bologna, {Ober-Italien I, 66. Ital. Südb. III, 1.
Bologne, Französ. Ostb. 2, 201.
Bologoe, Grosse Russische II, 81.
Bolzaneto, Ober-Italien I, 152.
Bomal, Belg. Gr. Luxemb. 7, 538.
Bomerée, Belg. Grand Central 2. 100.
*Bommel, T Niederl. Stsb. 2, 92a.
‡Bomst, Märkisch-Posener 15.
Bonames, ⵊ Main-Weserb. 23.
°Bonassola, Ober-Italien I, 108a.
Bondy, Franz. Ostb. 2, 5.
Bonenburg, ⵊ Westfälische 2.
Bonifacio (St.), Ober-Italien I, 35.
Bonn, T Rhein. 42. (B.-Insp.)
Bonne-Esperance, {Belg. Société 5, 424. Belg. Grand Cent. 2,72.
Bons-buveurs, Belg. Nord. 4, 207.
Bonstetten, Schweiz. Nordostb. 2, 46.
Boortmeerbeek, Belg. Staatsb. 1, 41.
Bopfingen, T Württemb. Stsb. 117.
Boppard T Rheinische E. 54.
Boran, Franz. Nordb. 1, 44.
Borås, Schweden Privatb. 3, 111.
Bordeaux, (la Bastide) Franz. Orléansb. 4, 35. Franz. Midi 6, 13. (St. Jean) Franz. Medoc 11, 1.
♂Bordesholm, Altona-Kiel 31.
°Bordighera, Ober-Italien I, 134a.
**Bordujeni*P, Lmbg. Czern.-Jassy 29
Borgoa Bugg, Ober-Italien I, 87.
Borgo Lavezzaro, Ober-Italien I, 232.
Borgomanero, Ober-Italien, I, 403.
Borgone, Ober-Italien I, 222.
Borgo Panigale, Ober-Italien I, 67.
Borgoratto, Ober-Italien I, 241.
Borgo-Ticino, Ober-Italien I, 226.
Borgo St. Donino, Ober-Italien I, 184.
Borgo St. Martino, Ober-Italien I, 299.
Borgo Vercelli, Ober-Italien I, 252.
Borgstena, Schweden Stsb. I, 109.
*Borisoglebsk, Russ. Grjasy-Borisoglebsk V, 194.
Borken, ⵊ Main-Weserb. 6.
Borkenfriede ⵊ Berl.-Stettin 53. (Vorpommersche Bahn.)
Borki, Russl. (Rjäschk-Morschansk) V, 39.
°♂Borki wielki, Galiz. Carl L. B. 41.
Borkop, Dänemark, Jütl. 20.
Borkowitschi, R. (Dünab.-Witebsk) IV, 24.
Borna, ⵊ (Exp.) Sächs. wstl. Stsb. 93.
Borne T Niederl. Stsb. 2, 34. (Almelo-Salzbergen.)
(Bornitz), Leipzig-Dresden 10.
Borowenka, Grosse Russische II, 76.
(Borsdorf), Leipzig-Dresden 2.
Bortniki, T Lemb.-Czern.-Jassy 8.
‡Bortschi, Russ. Südwestb. VI, 96.
Borup, Dänemark, Seel. E. 54.
Borynicze, T Lemb.-Czern.-Jassy 6.
Bosc de Hard, Franz. Nordb. 1, 232.
°Boschpol (Gross-), Berl.-Stettin 33.
°Bossum, Köln-Minden 76.
‡Botošani, Lemberg-Czern.-J. 41.
°Botragy, Ungar. Nordostb. 31.
‡Botuschani, s. Botošani.
Botzen (Bolzano), T Oest. Südb. 203. Tyroler Linie.
Bouchain, Franz. Nordb. 1, 63.
Bouchout, Belg. Gr. Centr. 2, 30.
Boudry, Schweiz. Westb. 4, 62.
Bouffioulx, Belg. Grand Centr. 2, 85.
°Boule-Fenère, Frankreich 12, 2.
Boulogne, Franz. Nordb. 1, 84.
Boulzicourt, Franz. Ostb. 2, 151.
Bourg, {Paris-Lyon-M. 5, 51. Lyon à la Croix-Rousse 5 t, 4.
Bourges, Franz. Orléansb. 4, 67.
Bourget-Drancy, Franz. Nordb. 1, 140.
Bourgoin, Paris-Lyon-M. 5, 60.
Bourmont-St.-Blin, Franz. Ostb. 2, 410.
Bous, ⵊ Saarbrücker E. 11.
Boussens, Französ. Midi 6, 20.
Boussu, Belg. Stsb. 1, 113.
Boussu-en-Fagne, Belg. (Chimayb.) 8, 618.
Bousval, Belgien, Grand Luxemb. 7, 455.
Bouveret, Schweiz. (Italie) 7, 1.
Bouwel, Belgien (Turnhoutb.) 12, 655.
Bovenden, Hannover Stsb. 83. (Hannover-Cassel.)
Boveresse, Schweiz. Westb. 4, 73.
Boves, Franz. Nordb. 1. 71.
Bovesse (St. Denis), Belg. Gr. Luxb. 7, 509.
Bovigny-Courty, Wilh. Luxemb. 31a.
Bovino, Italien Südb. III, 20.
Boxberg-Wölchingen, Badische 113. (Eisenbahn-Exped.)
Boxtel, T Niederl. Stsb. 69.
Boxhagen, Niederschl.-Märk. 65.
Boyen (Alt-). ⵊ Oberschles. 44. (Breslau-Posen.)
Bozen siehe Botzen.
Bra, {Ober-Italien I, 263. °Turin-Savona I, 408.
Brabrand, Dänemark, Jütl. E. 30.
Brackwede, ⵊ Köln-Minden 27.
Bracquegnies, Belg. Stsb. 1, 150.
Bradegrube, ⵊ Wilhelmsb. 25.
Bränsk, Russl. (Orel-Witebsk) III, 45.
Brahlsdorf, ⵊ Berlin-Hamb. 18.
°Braila, Rumänische E. 7.
Braine le Comte {Belgische Stsb. 1, 105. „ Société 5, 324.
Braisne, Franz. Ostb. 2, 192.
Bramans, Italien, Fell's E. I, 474.
Brakel, ⵊ Westfälische 40.
Brambach, ⵊ Sächs. westl. Stsb. 81. (Güterstation.)
Brand. ⵊ Berlin-Görlitzer 5.
Brandeis, ⵊ Oesterr. nördl. Stsb. 13.
Brandeisl, T Buschtêhrader 33.
Brandenburg, ⵊ Berl. Potsd. Mgdb. 9.
Brandizzo, Ober-Italien I, 342.
Brannenburg, ⵊ Bayer. Stsb. 179.
Branowitz, ⵊ Kais. Ferd.-Nordb. 51.
Brañuelas, Span. (Nord-West) 27.
Branyiczka P, Siebenbürger E. 10.
Branzoll, ⵊ Oesterr. Südb. 204. (Tyroler Linie.)
‡Bratka, Ungar. Ostb. 5. (Grosswardein-Klausenburg).
°Braunau, Bayer. Stsb. 280.
Braubach, ⵊ Nassauische E. 18.
Braunfels, T Nassauische E. 39.
Braunsberg, T Preuss. Ostb. 44.
Braunschweig, T Braunschw. Stb. 25.
(Braunsdorf), Sächs. westl. Stsb. Siehe Sächs. östl. 55a.
Braux, Franz. Ostb. 2, 155.
‡Brebach, Saarbrücker 23.
Brechelshof, ⵊ Breslau-Freiburg. 21.
Breda T {Niederl. Stsb. 2, 73. Belg. Grand. Centr. 2, 38.
°Bredelar, Berg.-Märkische 125. (Ruhrthalbahn.)
(Breed), Dänemark, Fün. E. 12.
Brehna, ⵊ Berlin-Anhalt. 15.
°Breisach, Badische 222. (Freiburg-Breisach.)
Breitengüssbach, ⵊ Bayer. Stsb. 57.
Breitenschützing, ⵊ Kais. Elisabb. 34
Breitenstein, ⵊ Oesterr. Südb. 30.
(Breitingen), Sächs. westl. Stsb. 5.
Bremen, T (Altstadt) {Hannov. Stsb. 34. Oldenb. Stsb. 8. °Köln-Minden 78.
„ (Neustadt), Oldenb. Stsb. 7.
Bremerhafen, s. Geestem., Hannv. 40.
Brenda (Ponte di), Ober-Italien, I. 62.
(*Brenner*), Oesterr. Südb. 192. (Brennerbahn.)
Brennet, ⵊ Badische Stsb. 61. (P.- u. E.-Exp.)
Brescia, Ober-Italien I, 273.
Breslau, T {Bresl.-Schw.-Frbg. 1. Niedschl.-Märk. 39. Oberschles. 1. u. 32. Rechte Oderuferb. 1.
Bressuire, Franz. Orléansb. 4, 28.
Brest, Franz. Westb. 3, 44.
*Brest-Litewsk, Russland I, 4, 49.
Breteuil, Franz. Nordb. 1, 69.
Bretigny, Franz. Orléansb. 4. 2.
Bretten (in Baden), ⵊ Württ. Stsb. 4.
Bretzfeld, Württemb. Stsb. 73.
Breukelen, Niederl. Rheinb. 5.
Breyell, ⵊ Berg.-Märk. 26. (Viersen-Venlo.)
Bricon, Franz. Ostb. 2, 102.
Brieg, T Oberschlesische 5.
Briesen, ⵊ Niederschles.-Märk. 9.
Brieux (St.), Franz. Westb. 3, 39.
°Brilon, Berg.-Märkische 123. (Ruhrthalbahn.)
Brindisi, Italien. Südb. III, 13.
Brion sur Ource, Franz. Ostb. 2, 404.
Brioude, Paris-Lyon-M. 5, 98.
*Briouze, {Franz. Westb. 3, 55. Localb. la Ferté-Macé 23, 1.
Brive, Franz. Orléansb. 4, 50.
Brixen, T Oesterr. Südb. 198. (Brennerbahn.)
Brixlegg, ⵊ Oesterr. Südb. 182. (Tyroler Linie.)
*Brocksedt*P, Altona-Kiel 9.
Brodeck, ⵊ Kais. Ferd. Nordb. 57.
*Brody, T Galiz. Carl Ludwigsb. 47.
Broel, Brölthalbahn 2.
(Brötzingen), Württemb. Stsb. 209.
Brohl, ⵊ Rheinische 49.
Broich, (Speldorf-), Rheinische 89.
Bromberg, Preuss. Ostb. 27.
Broni, Ober-Italien I, 195.
Bronnbach, Badische Stsb. 139. (P.- u. E.-Exp.)
Broos, T Siebenbürger E. 13.
Browary, Russl. (Kursk-Kiew) V, 72.
‡Browky, Russ. Südwestb. VI, 80.
Bruchmühlbach, Pfälz. Ludwb. 3.
(Bruchmühlen), Hannover E. 54.
Bruchsal T in Baden {Bad. Stsb. 10. (P. u. E.-A.) Württ. Stsb. 1. (B.-Insp.)
Bruck a. d. Leitha, ⵊ Oester. Stsb. 63. (Wien-Raab.)
Bruck a. d. Mur, T Oesterr. Südb. 40.
(Bruckberg), ⵊ Bayer. Ostb. 9.
Bruckmühl, ⵊ Bayer. Stsb. 133.
Brugelette, Belg. Stsb. 1, 117.
*Brückel, Kronpr. Rudolfsb. 49.
°Brüg, Bresl.-Schw.-Freibg. 30.
Bruges, (Brügge) {Belg. Stsb. 1, 61. „ Société 5, 253. „ Gand-Bruges 10, 645. „ Brug.-Blankb. 11, 650.
Brügg, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 4.
Brühl, T Rheinische E. 39.
Brünn, T {Brünn-Rossitz 1. Kais. Ferd. Nordb. 56. Oesterr. Stsb. 1.
Brüsau, ⵊ Oesterr. nördl. Stsb. 7.
°♂Brüx, Aussig-Teplitz 12.
Bruxelles, (Brüssel) {Belg. Stsb. 1a—1n. Belg. Grand-Luxem. 7, 500.
Brugg, Schwz. Nordostb. 2, 26.
Bruggen P, Verein. Schweizerb. 3, 3a.
Brumath, Franz. Ostb. 2. 65.
Brummen, ⵊ Niederl. Stsb. 2, 20.
*Brunau-Packebusch, Magdeb.-Halberst. 62.
Brunn, (ⵊ Sommer) Oesterr. Südb. 9.
Brunn, Sächs. westl. Stsb. 86.
Bruno, Ober-Italien I, 250.
Brussana, Ober-Italien I, 165.
(*Brwinów*), Warschau-Wien I. 2a.

Bubenč, Ɛ Oestr. nördl. Stsb. 28.
Bubikon, Verein. Schweizerb. 3, 48.
°Buccari, Ungar. Stsb. (Carlstadt-F.) 31.
Buch P, Bayer. Stsb. 278.
Buchholz, T Sächs. westl. Stsb. 70.
Buchloe, T Bayer. Stsb. 20.
Buchs, Verein. Schweizerb. 3, 25.
Buchsee (Herzogen-), Schwz. Ctrlb. 1, 31.
Buchwald, Ɛ Niederschl. Zwgb. 6.
Buchy (Monterolier), Franz. Nordb. 1, 196.
°Bučece, Lemb.-Czernow-Jassy 40.
Budanowka, Russl. Moskau-Kursk) V, 104.
Buddenhagen, Ɛ Berlin-Stettin 60.
Budenheim, Hess. Ludwigsb. 13.
Budigsdorf, Ɛ Oestr. nördl. Stsb. 49.
Budweis, T { Kais. Fr. Josefb. 23.
Kais. Elisabethb. 74.
Linz-Budweiser Pferdeb. }
Büchen, Ɛ { Berlin-Hamburg 20.
Lübeck-Büchen, 7. }
Bück, Ɛ Oesterr. Südb. 100.
Bückeburg, Ɛ Hannov. Stsb. 47.
Büddenstedt, Braunschw. Stsb. 30.
°Büdesheim, Hess. Ludwigsb. 86.
°Büdingen, Oberhessische Ɛ. 25.
Bühl, Ɛ Bad. Stsb. 22. (P.u.E.-Exp.)
Bülach, Schweiz. Nordostb. 2, 41.
♂Bülderup-Bau, Altona-Kiel 50. (Schlesw.)
Bümplitz, Schweiz. Westb. 4, 48.
Bünde, Ɛ Hannov. Stsb. 53.
Bürglen, Schweiz. Nordostb. 2, 5.
*(Bürstadt), Hess. Ludwigsb. 55.
Bütschwyl, Verein. Schweizerb. 3, 63.
Büttgen P, Bergisch-Märk. 15.
(Bützberg), Schweiz. Centrb. 1, 30.
Bützow, T Mecklenburg. E. 3.
Buffalora, Ober-Italien I, 15.
Buggenhout, Belg. Stsb. 1, 74.
Buggingen P, Bad. Stsb. 44. (Billetb.)
♂(Bujendorf), Altona-Kiel 40.
Buir, Ɛ Rheinische E. 9.
*Buisson de Cabans, Franz. Orléansb. 4, 46a.
Buissière (la), Belg. Nord- 4, 250.
Buitenpost, T Niederl. Stsb. 2, 8.
‡Buk, Märk.-Posener 11.
Bukaczowce, Ɛ Lemb.-Czernow. 9.
°Bukarest, { Türk. Bukarest-Giurgewo. 3, 2.
„ Rumänische E. 1, 10. }
(Buke), Ɛ Westfälische E. 5.
Bulle, Westschweizerb. 4, 49d.
Bully-Grenay, { Franz. Nordb. 1, 96.
Lille-Bully-Grenay 1y, 13. }
Bunde, T Niederl. Stsb. 2, 52.
Bunzlau, Niederschles.-Märk. 29.
Burbach, Ɛ Köln-Minden 54.
Burbach, Ɛ Saarbrücker 8.
Burg, T Berl.-Potsd.-Mgdb. 13.
Burga, GrosseRuss. Petersb. MoskauII, 73.
Burgau, Ɛ Bayer. Stsb. 109.
Burgbernheim, Ɛ Bayer. Stsb. 156.
Burgdorf, Ɛ Hannov. Stsb. 4.
Burgdorf, Schweiz. Centralb. 1, 34.
Burgfarrnbach, Ɛ Bayer. Stsb. 166.
°♂Burggemünden, Oberhess. 7.
Burghardtgrube, × Wilhsb. 25.
Burghaun, Ɛ Bebra-Hanauer E. 4.
Burgkemnitz, Ɛ Berl.-Anhalt 12.
Burgkundstadt, Ɛ Bayer. Stsb. 63.
Burg-Lesum, Ɛ Hannov. Stsb. 35.
Burgos, Spanien (Nord-) 1, 7.
°Burgsinn, Bebra-Hanauer E. 22.
Burier, Schweiz. Westb. 4, 21.
*Burnhaupt, Franz. Ostb. 2, 414b.
Burnak, Russ. Grjasy-Borisoglebsk V, 190.
Bursztyn, Ɛ Lbg.-Czern.-Jassy 10.
Burxdorf, Ɛ Berlin-Anhalt 24.
Busalla, Ober-Italien I, 154.

Buschmühle, Niederschl.-Märk. 12.
♂(Buschtěhrad), T Buschtěhrad. 32.
°Busco, Rumänische E. 1, 8.
Busigny, Franz. Nordb. 1, 26.
Busseau d'Ahun, Franz. Orléansb. 4, 72.
Bussigny, Schwz. Westb. 4, 50.
♂Bussoleno, Ober-Italien I, 223.
Busswyl, Schweiz. Berner Stsb. 5, 5.
Busto Arsizio, Ober-Italien I, 409.
Buttrio, Ober-Italien I, 3.
Butzbach, Ɛ Main-Weserb. 16.
Buysingen, Belg. Stsb. 1, 100a.
Bykowo, Russl. (Moskau-Rjäsan) IV, 15.
‡Bystricz, Kaschau-Oderb. 5.

C.

Cabel, Ɛ Berg.-Märkische 67. Ruhr-Siegb.
*♂Cadeo H, Ober-Italien I, 186a.
Cadix, Spanien 15, 135.
Caen, Franz. Westb. 3, 20.
Caffiers, Franz. Nordb. 1, 87.
*Cahors, Franz. Orléansb. 4, 92.
Cainsdorf, Sächs. westl. Stsb. 48.
°Cairo, Italien (Turin-Savona) I, 410.
Calais, Franz. Nordb. 1, 88.
Calamandrana, Ober-Italien, I, 254.
Calatayud, Span. (Madr.-Saragossa) 12, 86.
°Calau, T Halle-Sorau-Guben 14.
Calcababbio, Ober-Italien I, 164.
Calcum, Ɛ Köln-Minden 8.
Caldiero, Italien (Ober-) I, 34.
Calenzano, Italien (Ober-) I, 79.
Call, Ɛ Rheinische E. 25.
Calliano, T Oesterr. Südb. 212. (Tyroler Linie.)
Calmbach, Württemb. Stsb. 214.
Calmpthout, Belg. Grand-Central 2, 34.
Calolzio, Italien (Ober-) I, 325.
°Caltanisetta, Italien (Sicilien) IV, 27.
Caltignaga, Italien (Ober-) I, 401.
Caluso, Italien (Ober-) I, 385.
°Calw, T Württemb. Stsb. 203.
Cambiano, Italien (Ober-) I, 211.
Cambrai, Franz. Nordb. 1, 61.
Camen, Ɛ Köln-Minden 20.
Camnago, Italien (Ober-) I, 417.
Camerlata (Como), Italien I, 415.
*Camogli, Ober-Italien I, 115.
Camp, Ɛ Nassauische E. 16.
Campinaire (le), Belg. Stsb. 1, 139.
°Campofranco, Italien (Sicilien) IV, 26.
Candela, Italien Südb. III, 17.
Candelo, Italien (Ober-) I, 393.
Candia, Italien (Ober-) I, 386.
Candia-Lomellina, Ober-Italien I, 467a.
Candiolo, Italien (Ober-) I, 281.
Canelli, Italien (Ober-) I, 255.
Cannes, Paris-Lyon-M. 5, 39.
Canstatt, T Württb. 17. Verw. I. Cl.
Cantalupo, Italien (Ober-), I, 240.
Canth, Ɛ Bresl.-Schw.-Frbg. 3.
Caparroso, Span. (Sarag.-Pampel.) 6, 46a.
Capdenac, Franz. Orléansb. 4, 52.
Capelle, Niederl. Rheinb. 1, 26.
Capelle au bois, Belg. Stsb. 1, 71.
Capellen H, Luxemb. Wilhmsb. 9.
Capellen, Ɛ Rheinische E. 53.
*Capellen-Wevelinghoven, Rheinsche E. 15.
Cappellen, Belg. Grand Centr. 2, 33.
Capua, Italien (Römische) II, 34.
Caravaggio, Italien (Ober-) I, 452.
(Carbe [Alt-]), Preuss. Ostb. 17.
Carcassonne, Franz. Midi 6, 5.
Carignan, Franz. Ostb. 2, 168.
Carling G.H, Franz. Ostb. 2, 370.
Carl-Emanuel-Grube, Oberschles., siehe Orts-Register.
Carlsglück, Berg.-Märk., s. Orts-R.
Carlshafen, Ɛ Hess. Nordb. 20.
°Carlshütte, Ostrau-Friedland 4.
Carlsruhe, T (Bahnhof.) Badische Stsb. 14. (Eisenbahnamt.)
„ *Mühlburger Thor* P, Carlsruher. (Bill.-A.-B.) Rheinb. 201.
*Carlstad, Schwed. Stsb. 87.

Carlstadt, Ɛ Bayer. Stsb. 159.
Carlstadt, T { Oesterr. Südb. 154.
°Ungar. Stsb. 46.
(Carlstadt-Fiume). }
Carmagnola, { Italien (Ober-) I, 269.
°Turin Savona I, 407. }
Carmaux, Französ. Midi 6, 33.
Carmona, Span. (Cordov.-Sevilla) 14, 127.
Carolinengrube, Oberschles. 26.
Carolinenhorst, Berlin-Stettin 13.
Carpentras, Paris-Lyon-M. 5, 28a.
Carregado, Portugal 2.
Cartagena, Spanien 12, 112.
Carvin, Franz. Nordb. 1, 121.
*Carwitz, Berlin-Stettin 26.
Casa Branca, Portugal (Süd-) 2, 24.
Casalbuttano, Italien (Ober-) I, 457.
Casale, Italien (Ober-) I, 398.
Casalecchio, Italien (Ober-) I. 68.
Casalpusterlengo, Italien (Ober-) I, 432.
Casaletto-Vaprio, Italien (Ober-), I, 453.
Casarsa, Italien (Ober-) I, 7.
Casekow, Ɛ Berlin-Stettin 8.
°Caserta, Italien Südb. III, 26.
Casetas, Span. { Barcel.-Saragossa 6, 44.
Madrid-Saragossa 12, 88. }
*Časlau, Oesterr. Nordwestb. 3.
Cassano, Italien (Ober-) I, 263.
Cassel, T { Hess. Nordb. 11.
Hannov. Südb. 87.
Main-Weserb. I, 1. }
Cassel, Franz. Nordb. 1, 112.
Cassine, Ober-Italien I, 244.
Castagnole, Italien (Ober-) I, 258.
Casteggio, Italien (Ober-) I, 197.
Castejon, Span. { Barcel.-Saragossa 6, 46.
Tudela-Bilbao 5, 36a. }
Castel (Mainz), Ɛ Taunusb. 7.
°Castel d'Agogna, Ober-Italien I, 467.
°*Castel* Alfiano, Ober-Italien I, 486e.
Castel-Bolognese, Italien Südb. III, 2.
Castelfranco, Italien (Ober-) I, 177.
Castelguelfo, Italien (Ober-) I, 183.
Castellaro, Italien (Ober-) I, 466.
Castellamare, Italien Südb. III, 19.
Castelleone, Italien (-Ober) I, 455.
Castello, Italien (Ober-), I, 81.
Castellon, Span. (Almansa-Tarrag.) 11, 77.
Castel-Maggiore, Italien (Ober-) I, 64.
Castelnaudary, Franz. Midi 6, 6.
Castelnuovo, Italien (Ober-), I, 280.
Castel St. Giovanni, Italien (Ober-) I, 192.
Castillejo, Spanien (Mad.-Alicante) 12, 92.
*Castillon, Französ. Orléansb. 4, 90.
Castres, Französ. Midi 6, 6a.
Castricum, T Niederl. (Holländ.) 5, 17.
Castrop, Ɛ Köln-Minden 16.
Castuera, Spanien (Ciudad-Badajoz) 13, 118.
*Catania, Italien (Sicilien) IV, 66.
°Catanzaro, Italien (Calabrien) IV, 3.
Câteau (le), Franz. Nordb. 127.
°Catlenburg, Hannov. Stsb. 88.
Catteniéres, Franz. Nordb. 1, 60.
Caub, Ɛ Nassauische E. 13.
Caudry, Franz. Nordb. 1, 59.
**Caulsdorf* P, Preuss. Ostb. 1a.
Cavaillon Paris-Lyon M. 5, 29a.
Cava-Carbonara, Italien (Ober-) I, 459.
Cavallermaggiore, Italien I, 265.
Cava-Manara, Italien (Ober-) I, 166.
Cavatigozzi, Italien (Ober-) I, 441.
Cecina, Italien (Römische) II, 10.
♂*Čejtic* P, Kais. Franz. Jos.-B. 29.
Céligny, Schweiz. Westb. 6.
Celle, T Hannov. Stsb. 6.
Celle, Ober-Italien I, 130.
Centallo, Italien (Ober-), I, 275.
Ceprano, Italien (Römische) II, 33.
Ceraino, Ober-Italien I, 22.
Cercy-la-Tour, Paris-Lyon-M. 5, 113.
Cerfontaine, Belg. Grand-Central 2, 112.
°Ceriale, Ober-Italien I, 144.
Cernay, Franz. Ostb. 2, 324.
Certosa, Italien (Ober-) I, 168.
°Cervo, Ober-Italien I, 140a.
Cette, { Franz. Midi 6, 1.
Paris-Lyon-M. 5, 76. }
Châbons, Paris-Lyon-M. 5, 62.
Chagny, Paris-Lyon-M. 5, 17.
Chailvet-Urcel, Franz. Nordb. 1, 156.
Chalindrey, Franz. Ostb. 2, 107.

Chalmaison P.E, Franz. Ostb. 2, 82.
Châlons sur Marne, Franz. Ostb. 2, 26.
Châlons sur Saone, Paris-Lyon-M. 5, 18.
Cham, ꝗ Bayer. Ostb. 64.
Cham, Schweiz. Nordostb. 2, 52.
Chambéry, Paris-Lyon-M. 5, 67.
Chambésy, Schweiz. Westb. 4, 2.
Chambrelien, Schweiz. Jura Industr. 6, 3.
Champagney, Franz. Ostb. 2, 123.
Champagnole, Paris-Lyon-M. 5, 55a.
Champlitte, Franz. Ostb. 2, 207.
Chanca, Portugal (Lissab.-Badajoz) 1, 13.
Changis, Franz. Ostb. 2, 13.
Chantilly, Franz. Nordb. 1, 9.
Chantraines P, Franz. Ostb. 2, 407.
*Charkow, Russl. Kursk-Chark.R. IV, 122.
Charleroi, { Belg. Stsb. 1, 136.
„ Grand Centr. 2, 71.
„ Nord 4, 244.
„ Société 5, 428. }
Charleroi (Ville Basse), Belg. Gr. Cent. 2, 71a.
Charleville, Franz. Ostb. 2, 153.
♂Charlottenberg, Schweden Staatsb. 97.
Charlottenburg, Berliner Pferdeb.
Charlottengrube, T Wilhelmsb. 16.
Charlottenlund, Dänemark, Seel. E. 2, 63.
Charmes, Franz. Ostb. 2, 246.
Charmoy-Fayl-Bill., Franz. Ostb. 2, 109.
Chartres, Franz. Westb. 3, 31.
Chasse, Paris-Lyon-M. 5, 22.
Chastre, Belg. Grand Luxemb. 7, 507.
Châteaudun, Französ. Orléansb. 4, 8.
Château du Loire, Franz. Orléansb. 4, 10.
Châteaulin, Französ. Orléansb. 4, 21.
°Château neuf, Frankreich 15, 1.
Châteauroux, Französ. Orléansb. 4, 41.
Château-Thierry, Französ. Ostb. 2, 17.
Châteauvillain, Franz. Ostb. 2, 400.
Châtelet (Le), Franz. Ostb. 2, 144.
Châtelineau, { Belg. Stsb. 1, 138.
Belg. Grand Centr. 2, 84. }
Châtellerault, Französ. Orléansb. 4, 30.
Châtenay, Französ. Ostb. 2, 340.
Châtel-Nomexy, Französ. Ostb. 2, 247.
Châtenois, Franz. Ostb. 2, 354.
Châtillon-P.-à-Binson, Franz. Ostb. 2, 21.
Châtillon s. Seine { Französ. Ostb. 2, 405.
Paris-Lyon-M. 5, 12a. }
Chaudfontaine, Belg. Stsb. 1, 23.
Chaulnes, Französ. Nordb. 1, 181.
Chaumont, Französ. Ostb. 2, 103.
Chauny, Französ. Nordb. 1, 19.
Chauvency, Französ. Ostb. 2, 171.
Chaux de Fonds, Schweiz. Jura Ind. 6, 7.
Chavornay-Orbe, Schweiz. Westb. 4, 53.
Chelles, Französ. Ostb. 2, 8.
Chełmek P, Kais. Ferd. Nordb. 36.
Chemnitz, Sächs. westl. Stsb. 28.
(Nicolaivorstadt.)
Chemnitz, T { Sächs. wstl. Stsb. (E.A.) 29
Sächs. östl. Stsb. 55. }
Chênée, Belg. Stsb. 1, 22.
Chénens, Schweizer. Westb. 4, 39.
Cheratte, Belg. Lüttich-Mastr. 3, 124.
Cherbourg, Französ. Westb. 4, 25.
Chevillon, Französ. Ostb. 2, 197.
Chèvremont, Französ. Ostb. 2, 126.
Chexbres, Schweizer. Westb. 4, 32.
*Chiavari, Italien (Ober-) 1, 113.
Chibi, siehe Chybi.
Chidrian (San), Spanien (Nord) 1, 11.
Chièvres-Attres, Belg. Stsb. 1, 118.
Chignolo, Italien (Ober-) I, 447.
Chimay, Belgien Chimayb. 8, 621.
Chimky, Grosse Russische (Nicolai) II, 96.
Chinchilla, Span. Madrid-Alicante 12, 97.
*Chirlitz-Turas, Kais. Ferd. Nordb. 70
Chivasso, Italien (Ober-) I, 243.
(*Chłebowiče-wielkie-Bóbrka*),
Lemb.-Czernowitz-Jassy. 4.
Chobotowo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 35.
Chocques, Französ. Nordb. 1, 99.
Chodorów, ꝗ Lemb.-Czern.-Jassy 7.
Cholet, Französ. Orléansb. 4, 27.
Chorin, ꝗ Berlin-Stettiner 5.
*Chorzow, Rechte Oderuferb. 26.
Chotkowo, Russl. Mosk.-Jaroslaw, V, 10.
Chotylow, Russl. Warsch.-Terespol I 3, 47.
Chotynez, Russl. Orel-Witebsk IV, 48.
Chotzen, ꝗ Oestr. (nördl.) Stsb. 14.
Chrast, ꝗ Böhm. Westb. 9.
°Chrest, Franz. Méditerr. 5, 122.

Christiania, Norwegen 200.
Christianstadt, Schwed. Herrlj-Uddev. 119.
Christineberg, Schweden Eslöf-Ystad 144.
Christinehamn, Schweden 12, 170.
Chronstau, Rechte Oderuferb. 35.
*Chropin, Kais. Ferd. Nordb. 81.
Chruschewo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 29.
Chrzanów P, Kais. Ferd. Nordb. 37.
Chur, Verein. Schweizb. 3, 33.
Chybi, ꝗ Kais. Ferd. Nordb. 32.
Ciampino, Italien (Römische) II, 31.
Ciechocinek, Russl. Warschau-Bromberg 33.
CieszokowičeP, Kais. Ferd. Nrdb. 65.
Cieza, Span. (Albacete-Carthag.) 12, 109.
Cilli, T Oesterr. Südb. 64.
Ciney, Belgien (Grand-Luxemb.) 7, 515.
Cires-les-Mellos, Franz. Nordb. 1, 49.
*Cirie, Italien (Ober-) 1, 504.
Cisano, Italien (Ober-) I, 424.
Ciudad-Real, Span. { Madr.-Ciud.R. 12, 96.
Ciud.-Badaj. 13, 113. }
Civitavecchia, Italien (Römische) II, 16.
Clairvaux, Französ. Ostb. 2, 100.
Clarelven, Schweden 13, 171.
Clarens, Shweizer. Westb. 4, 22.
Clement (St.), Französ. Ostb. 2, 256.
Clères, { Französ. Nordb. 1, 202.
Französ. Westb. 3, 13. }
Clérey, Französ. Ostb. 2, 344.
Clermont, Französ. Nordb. 1, 67.
*Clermont, Franz. Ostb. 2, 398.
Clermont-Ferrant, Paris-Lyon-M. 5, 95.
*Clermont l'Hérault, Franz. Midi 6, 2b.
Clervaux, Luxemburg-Wilhelmsb. 28.
Cleve, T Rhein. (B.-Insp.) 75.
Clisson, Französ. Orléansb. 4, 25.
Cluysen-Terdonc, Belgien Société 5, 403.
Coblenz, T Rheinische 52. (B. Insp.)
Coblenz (Kobl.), Schweiz. Nordostb. 2, 58.
Coburg, T Werrabahn 54.
Coccaglio, Italien (Ober-), I, 271.
Cocheren, Franz. Ostb. 2, 234a.
Codogno, Italien (Ober-) I, 433.
Codroipo, Italien (Ober-) I, 6.
(Cölbe), Main-Weserb. 10a.
Cöln, T Köln-Mindener E. 1.
Cöln, Central-Pers.-Bahnh. } Rhein. E. 13.
» Gereon
» Pantaleon
» Rheinstation
» Nippes
» Central-Werkstatt } Güter-Stationen
In den Frachtbriefen über Güter in ganzen Wagenladungen für Cöln ist die genauere Bezeichnung der Station erforderlich.
Cöpenik, ꝗ Niederschl.-Märk. 3.
Cörlin, T Berlin-Stettin 41.
Cöslin, T Berlin-Stettin 24.
Cöthen, T { Berlin-Anhalt 33.
Magdebg.-Leipzig 7.
Magdbg.-Halberst. 34. }
Cognac, Französ. Charentesb. 8, 3.
*Cognelée, Belgien Société 5, 389.
Cogoletto, Italien I, 128.
Coimbra, Portugal 8.
Colberg, T Berlin-Stettin 44.
Collegno, Italien I, 215.
Collioure, Französ. Midi 6, 31.
Collonges, Paris-Lyon-M. 5, 58.
Colmar, Französ. Ostb. 2, 310.
Colmar-Berg, Luxemb. Wilhb. 22.
Colmnitz, s. Klingenberg.
Colombier, Franz. Ostb. 2, 118.
Colombe (Ste.), Französ. Ostb. 2. 405a.
Colombier, Schweiz. Westb. 4, 63.
Combe (Grande), Paris-Lyon-M. 5, 103.
Comblain-au-Pont, Belg. 7, 541.
» la-Tour, Belg. (Gr.Luxemb.) 7, 540.
Comines, Belg. (Société) 5, 296.
Commentry, Franz. Orléansb. 4, 73.
Commercy, Franz. Ostb. 2, 40.
Como, s. Camerlata, Ober-Italien I, 25.
Compiègne, Franz. Nordb. 1, 13.
Concelin, Paris-Lyon-M. 5, 66a.
Conches, Franz. Westb. 3, 16.
Concise, Schwz. Westb. 4, 58.
Condé, Franz. Westb. 3, 59.
Condove, Ober-Italien I, 220.

Conegliano, Italien, Ober-, I, 11.
Conflans, Franz. Ostb. 2, 254.
Cons-la-Granville, Franz. Ostb. 2, 182.
Constanz, T Bad. Stsb. 87. (E.-A.)
Contich, Belg. Stsb. 1, 37.
°Contursi, Italien, Südb. IIIf.
Convers, Schweiz Jura Industr. 6, 6.
Conversion, Schweiz. Westb. 4, 30.
Conz, ꝗ Saarbrücker E. 21.
Coppet, Schweiz. Westb. 4, 5.
Corbeek-Loo, Belg. Stsb. 1, 7a.
Corbeil, Paris-Lyon-M. 5, 119.
Corbetha, ꝗ Thüringische E. 16.
Corbie, Franz. Nordb. 1, 89.
Corcelles, Schweiz. Jura-Industr. 6, 2.
°Cordel, Rheinische E. 35.
Cordova, Span. { Madrid-Cordova 12, 108.
Cordov.-Sevilla 14, 124.
Cordov.-Malaga 16, 136. }
Corese, Italien Römische, II, 24.
Cormons, T { Oesterr. Südb. 177.
Ober-Italien I, 1. }
Cornaux, Schweizer. Westb. 4, 67.
Corniglìano, Italien, Ober-, I, 122.
Corphalie, Belgien Nord. 4, 216.
*Corsico, Ober-Italien 1, 240c.
Cortemarck, Belgien Société 5, 280.
Cortenberg, Belg. Stsb. 1, 5.
Cortenbosch, Belg. Grand Central. 2, 15.
Corteolona, Italien, Ober-, I, 449.
Corticella, Italien, Ober-, I, 65.
Cosel, T { Oberschlesische 13.
Wilhelmsb. 1. }
Costigliole, Ober-Italien I, 257.
Coswig i. Pr., ꝗ Berlin-Anhalt 27.
Coswig i. Sachs., ꝗ Lpzg.-Dresd. 16.
Coteau (Le), Paris-Lyon-M. 5, 85.
°Cotrone, Italien (Calabrien) IV, 5.
Cottbus, T { Berlin-Görlitz 9.
‡ Cottbus-Grossenh. 1.
Cottbs.-Schwielochs. 1.
°Halle-Sor.-Gub. 16. }
Cottens, Schweiz. Westb. 4, 40.
Coucy-les-Eppes, Franz. Ostb. 2, 140.
Couillet, Belg. Stsb. 1, 137.
Couliboef, Franz. Westb. 4, 50.
Coulommiers, Franz. Ostb. 2, 336.
Courban, Franz. Ostb. 2, 403.
Courcelles, Franz. Ostb. 2, 228.
(Courl), Köln-Minden 19.
Courtenot-Lenclos, Franz. Ostb. 2, 347.
Court St. Étienne { Belg. Grand Cent. 2, 61.
» Société 5, 456. }
Courtrai, { Belg. Stsb. 1, 92.
» Société 5, 266. }
Coutras, { Franz. Orléansb. 4, 33.
°Franz. Charenteb. 8, 7. }
Couvet, Schweiz. Westb. 4, 72.
Couvin, Belgien Crand Centr, 2, 114.
Crailsheim, T Wtbg. Stsb. 83. (Insp.)
Cranenburg, ꝗ Rheinische 78.
°Crati, Italien (Calabrien) IV, 4.
*Crecy-Mortiers, Franz. Nordb. 1, 157a.
Crefeld, T { Berg.-Märkische 20.
(Aach.-Düss.-Ruhrort.)
Rhein. 66. (B.-Insp.)
°Crefeld-Kr. Kemp. 5 }
♂Creil, Franz. Nordb. 1, 10.
Crema, Italien, Ober-, I, 454.
Cremona, Italien, Ober-, I, 440.
Crempe, Glückst.-Elmshorn 5.
(Cremperheide), Glückst.-Elmsh. 6.
°Crensitz, Halle-Sorau-Guben 4.
Crépy, Franz. Nordb. 1 v¹.
(Crépy Couvron), Franz. Nordb. 1, 56.
(Crepy-en-Valois), Franz. Nordb. 1, 147.
Cressier, Schweiz. Westb. 4, 68.
Creuznach, s. K. Rhein-Naheb. 22.
Creuznach (Bad) nur während des Sommers und nur für Personenverkehr.
Creuzot, Paris-Lyon-M. 5, 111.
Creuzthal, ꝗ Berg.-Märkische 77.
Creveney-Saulx, Franz. Ostb. 2, 119.
Crimmitschau, T Sächs. wstl. Stsb. 8.
(Eisenbahnverwaltung.)
Critot, Franz. Nordb. 1, 200.
Croix aux Mines (Ste.), Franz. Ostb. 2, 357.
Cronfestu, Belgien Société 5, 421.

‡Crossen, T Märk.-Posener 18.
Crossen, 𝔗 Thüringische 29.
Crottorf, Magdb.-Halberst. 7.
Crouy, Franz. Nordb. 1, 153.
Croyere la, Belg. Stsb. 1, 146.
(Cruchten), Luxemb. Wilhb. 21.
Cruz (Santa), Spanien (Madr.-Alic.) 12, 104.
Csaba, T {Theissb. 33. / °Alföldb. 7.
Csaba-Keresztúr, 𝔗 Ungar. Stsb. 4.
Csakaturn, T Oesterr. Südb. 115. Pragerhof-Ofen.
Csány, Theissb. 27.
°♂Csap, Ungar. Nordostb. 22.
°Cséffa, Alföldb. 3.
Csikvár, Oesterr. Südb. 127.
°Csorvás, Alföldb. 8.
‡Csucsa, Ungar. Ostb. 6. (Grosswardein-Klausenburg).
Cuba, Portugal, Süd-, 2, 26.
Cucciago, Italien, Ober-, I, 416.
‡*Cucuteni* P, Lemberg-Czern. J. 38.
Cuesmes, Belgien, Nord 4, 201.
Cuesmes-Trieu, Belg. Société, 5, 436.
Cüstrin, T Preuss. Ostb. 8.
Cuinchy, Frankreich 1 y', 9.
Culiy, Schweiz. Westb. 4, 17.
Culmbach, T Bayer. Stsb. 66.
Culoz, Paris-Lyon-M. 5, 59.
Cuneo, Italien, Ober-, I, 276.
Cunnersdorf P Sächs. öst. Stsb. 28. (Neu-),
Cunnersdorf G, Sächs. östl. Stsb. 29. (Ober-) (Löbau-Zittau.)
Cuperly, Franz. Ostb. 2, 391.
Cusel, Pfälz. Nordb. 64.
Cyr (St.) Franz. Westb. 3, 29.
°Czaba, Kaschau-Oderberg 7.
°Czácza, Kaschau-Oderb. 7.
Czakathurn, T Oestrr. Südb. 115.
Czány, 𝔗 Theissb. 27.
Czarna, 𝔗 Galiz. C. Ludw.-B. 11.
*Czaslau, Oesterr. Nordwestb. 32.
Czegléd, T {Oestr. (sdö.) Stsb. 102. / Theissbahn 1.
Czekay siehe Ropczyce.
Czempin, 𝔗 Oberschles. E. 46. (Breslau-Posen-Glogau.)
Czenstochau, Warschau-Wien 16.
*Czerepkoutz-Sereth Lemb.-Czernow. 25.
Czernitz, 𝔗 Wilhelmsb. 17.
Czernowitz, T Lemb.-Czern. 22.
* „ *Volksgarten* P, Lemb.-Czer. 22a
(Czersk), Preuss. Ostb. 64.
Czerwinsk, 𝔗 Preuss. Ostb. 32.
(Czerwionka), 𝔗 Wilhelmsb. 21.
Cziffer, Pressb.-Tyrnau 10.
(Czirpitz), Preuss. Ostb. 66.

D.

Dabrowa, Kais. Ferd. Nordb. 67.
Dąbrowa, sprich u. siehe Dombrowa (Warschau Wien.)
Dachau, 𝔗 Bayer. Stsb. 236.
‡Dachrieden, Thüringische 40.
Dachsen, Schwz. Nordostb. 2, 32.
Dachstein, Französ. Ostb. 2, 280.
Dänikon, Schweiz. Centralb. 1, 11.
Dagmersellen, Schwz. Centralb. 1, 17.
Dahl, Norwegen 209.
Dahlen, 𝔗 Leipzig-Dresden 8.
Dahmsdorf, siehe Müncheberg.
Dahlhausen, Bergisch-Märk. 88.
Dalfsen H, Niederl. Stsb. 2, 37a.
(Dallau), T Bad. Stsb. 104. (Billetb.)
°♂Dálya, Alföldbahn 22.
Dambrau, Oberschlesische 8.
Damery-Boursault, Französ. Ostb. 2, 22.
Damiano (St.) Italien, Ober-, I, 207.
Damm, Alt- 𝔗 Berlin-Stettin 12.
Dammartin, Französ. Nordb. 1, 143.
♂Dammthor (Hamb.), Berl. Hamb. 29
°Damnitz, Berlin-Stettin 30.
Dangaard, Dänemark, Jütl. 22.
Dannemarie, Französ. Ostb. 2, 128
Dannstedt, Magdb.-Halberst. 42. (Heudeber-Dannstedt).
Danzig, T {°Berlin-Stettin 40. / Preuss. Ostb. 74.
Darány, Barcs-Fünfkirchen 5.
Darching, 𝔗 Bayer. Stsb. 184.
Darmstadt, T {Hess. Ludwigb. 24. / Main-Neckarb. 5.
Darnetal, Französ. Nordb. 1, 198.
(Dauenhof), Altona-Kiel 7.
Dave, Belg. (Nord) 4, 236.
Dax, Franz. Midi 6, 16.
Debe Wielkie, Russland I 3, 39.
Debica siehe Dembica.
Debreczin, T {Theissb. 11. / ‡Ungar. Nordostb. 1
Decazeville, Französ. Orléansb. 4, 64.
v. Dechen (Grube), Saarbrücker E. 46.
Dechenschacht, Oberschles. S. 123.
Dedemsvaart, Niederl. Stsb. 2, 42.
Degerfors, Schweden, Staatsb. 1, 81.
Deggendorf, T Degg.-Plattling 1.
Degow, 𝔗 Berlin-Stettin 43.
Deidesheim- [Ruppertsberg,] T Pfälzische E. 52. (Neustadt-Dürkheim.)
Deinum H, Niederl. Stsb. 2, 4.
Deisenhofen, 𝔗 Bayer. Stsb. 129.
*Deisslingen, Würtrbg. Stsb. 149.
°Deiva, Ober-Italien I, 109a.
Delden, T Niederl. Staatsb. 2, 26.
Delft, T Niederl. (Holländ.) 5 3.
Delitzsch, T {Berl.-Anhalt 38. / °Halle-Guben 3.
Delle, Paris-Lyon-M. 5, 46a.
Delmenhorst, T Oldenb. Stsb. 5.
°Delnice, Ungar. Stsb. 37. (Carlstadt-Fiume.)
Dembica, 𝔗 Galiz. Carl-L.-B. 12.
(Demitz), Sächs. östl. Stsb. 18.
Demker, Magdeb.-Halberst. 21.
Denain, Frankreich 1x, 2.
Denderleeuw, {Belg. Stsb. 1, 47. / Belgien Société 5, 316.
Denis (St.), Französ. Nordb. 1, 2.
Denis (St.) Bovesse, Belg. Gr. Luxb. 7, 509.
Denis (St.) Westrem, Belg. Stsb. 1, 84a.
(Denzlingen) 𝔗, Bad. Stsb. Bill.-B. 38.
*Deraschenja, Russ. Südwestb. VI, 100.
(Derendingen), Schwz. Centralb. 1, 51.
Deschâssis, Belg. Grand Centr. 2, 79.
Desenzano, Italien, Ober, I, 377.
Desio, Italien, Ober-, I, 419.
Dessau, T Berlin-Anhalt 30.
Detta, T Oestr. (südöstl.) Stsb. 122.
Dettelbach, 𝔗 Bayer. Stsb. 177.
Dettingen, Frankfurt-Hanau 8.
**Dettingen* P, Württemb. Stsb. 172a.
(Dettum), Braunschw. Stsb. 23.
Dettwiller, Franz. Ostb. 2, 62.
(Deuben), Sächs. östl. Stsb. 44.
Deuben P, Thüringische E. 25.
Deurle, Belg. Stsb. 1, 86.
Deurne, T Niederl. Stsb. 2, 64.
Deutsch-Boly- (nicht Bolly) Rácz Töttös, Mohacs-Fünfkirchen 2.
(Deutschenbora), Lpzg.-Dresd. 31.
Deutsch-Lissa, Ndrschl.-Märk. 38.
Deutz, T Köln-Mindener 2.
Deutzerfeld, Köln-Mindener 42.
Déva, T Siebenbürger E. 11.
Devant-les-Ponts, Franz. Ostb. 2, 237.
Deventer, T Niederl. Stsb. 2, 37.
Deville, Französ. Ostb. 2. 157.
Deynze, {Belg. Stsb. 1, 87. / » Société 5, 267.
Djakonowo, Russl. Kursk-Kiew VI, 54.
°Diano marina, Ober-Italien I, 140.
Dickursby, Russl. (Hels. Tavasteh) III, 12.
Dié (Saint), Franz. Ostb. 2, 262.
Dieburg, Hess. Ludwigsb. 26.
Diedorf P, 𝔗 Bayer. Stsb. 115.
Dieghem, Belg. Stsb. 1, 3.
Diehlau P, Kais. Ferd. Nordb. 59.
Diekirch, Luxembgr. Wilhb. 24.
°Dielkirchen, Pfälz. Alsenzb. 71.
Dielsdorf, Schwz. Nordostb. 2, 43.
Diemendorf P, 𝔗 Bayer. Stsb. 196.
Diepenbeek, {Aach.-Mastr. 12. / Niederl. Stsb. 2, 110. (Lüttich Limburg.)
Diepenveen, Niederl. Stsb. 2, 37a.
°Diepholz, T Köln-Minden 74.
Dieppe, Franz. Westb. 3, 14.
Dieren, T Niederl. Stsb. 2, 19.
Diest, Belgien Gr. Cent. 2, 22.
Dietendorf (Neu-), 𝔗 Thüringische 7.
°♂Dietfurt, Verein. Schweizerb. 3, 64.
Dietikon, Schwz. Nordostb. 2. 22.
Dietlikon, Schwz. Nordostb. 2, 16.
Dietmannsried, 𝔗 Bayer. Stsb. 215.
Dieulouard, Franz. Ostb. 2, 220.
Dieuze, Französ. Ostb. 2, 264.
Diez, 𝔗 Nassauische Stsb. 29.
Digoin, Paris-Lyon-M. 5, 118.
Dijon, Paris-Lyon-M. 5, 15.
Dilbeek, Belg. Stsb. 1, 44.
Dillenburg, 𝔗 Köln-Minden 56. Deutz-Giessen.
Dillingen, 𝔗 Saarbrücker E. 14.
Dinant, Belg. Nordb. 4, 240.
‡Dingelstädt, Thüringische 41. (Silberhausen-)
Dinglingen, 𝔗 Bad. Stsb. 31. (P.-u. E.-Exped.)
Dinkelscherben, 𝔗 Bayer. Stsb. 112.
Dinozé, Franz. Ostb. 2, 349.
Dinslaken, 𝔗 Köln-Minden 37.
Dinyés, 𝔗 Oestr. Südb. 129.
Diószeg, 𝔗 Oestr. südöstl. Stsb. 79.
Dirschau, T Preuss. Ostb. 34.
Distelhausen P, Bad. Stsb. 135. (Billet-Bureau.)
Ditfurth, Magdeb.-Halberst. 11.
Dittersbach, 𝔗 Niederschl.-Märk. 56. (Schles. Gebirgsb.)
Ditzingen, Württemb. Stsb. 197.
Divacca, 𝔗 Oesterr. Südb. 84.
Divenskaja, Russl. Petersb.-Warschau 6.
Diwowo, Moskau-Rjäsan IV, 23.
Dixmude, Belg. Société 5, 284.
Dizier, (Saint-), Franz. Ostb. 2, 195.
Dobřichowitz, 𝔗 Böhm. Westb. 19.
°Dobrilugk, Halle-Sorau-Guben 11.
Dobrinka, Russl. Grjäsy-Borisogl. V, 187.
°Dobra, Ungar. Nordostb. 21.
Dodendorf, Magdeb.-Halberst. 2.
Döbeln, T {Leipzig-Dresden 28. / Sächs. westl. Stsb. 38. (E.-Verw.)
Dölitz, T Oberschlesische 58. (Stargard-Posen.)
(Döllens-Radung), Preuss. Ostb. 11.
Dörnigheim P, siehe Hochstadt, Frankfurt-Hanau. 3.
Dörverden, Hannover. Stsb. 29.
Döttingen, Schwz. Nordostb. 2, 59.
Dogern, P 𝔗 Bad. Stsb. (Billetb.) 67.
Doische, Belgien {Gr. Centr. 2, 96. / Chimayb. 8, 612.
Dôle, Paris-Lyon-M. 5, 42.
Dolhain, Belg. Stsb. 1, 29.
*(Dolhaska), Lemb.-Czern.-Jassy 32.
‡Dollnstein, 𝔗 Bayer. Stsb. 247.
Dolo, Italien, Ober-, I, 45.
Dombrau, Kaschau-Oderberg 2.

Dombrowa (Dąbrowa), Warschau-Wiener I, 23.
‡Dombrowka, Märk.-Posener 13.
Domegliara, Italien, Ober-, I, 23.
Dommeldange, Luxemb.-Wilhemlsb 16.
*Dompierre, Frankr. (Vitré-Fougères) 13,3.
*Dompierre, Franz. Nordb. 1, 161a.
°Dompierre, Paris-Lyon-M. 5, 117b.
Dompievre, Frankreich (Fougères) 13,3.
Don, Russl. Grjäsy-Jeletz IV, 165.
Don, Russl. Wolga-Don, VII, 6.
Don, Frankreich 1 y, 5.
Donaueschingen, T Bad. Stsb. 185. (P. u. E.-Amt.)
Donauwörth, P.B.V. T Bayer. Stsb. 31.
Don Benito, Spanien 13, 120.
Donchery, Franz. Ostb. 2, 163.
Donjeux, Französ. Ostb. 2, 199.
Dorat (le), Franz. Orléansb. 4, 81.
Dordrecht, T {Niederl. Stsb. 2, 77. / Belg. Grand Centr. 2, 42.}
°Dorfen, Bayer. Stsb. 272.
Dorlisheim, Französ. Ostb. 2, 283.
Dormagen, Ɛ Rheinische 63.
Dorman, Franrös. Ostb. 2, 20.
Dornach, Französ. Ostb. 2, 317.
Dornap, Berg.-Märkische 57.
(Dornreichenbach), Lpzg.-Dresd. 7.
*Doroszma P, Oesterr. Stsb. 110a.
°Dorsten, Köln-Mind. 67.
Dortelweil, Main-Weserb. 21.
Dortmund, T {Berg.-Märkische 50. / Köln-Minden 18.}
Dortmunderfeld, Berg.-Märk. 49.
Dossobuono, Italien, Ober-, I, 28.
Douai, Franz. Nordb. 1, 119.
Douanne, Schwz. Westb. 4, 69a.
Dourdan, Französ. Orléansb. 4, 7.
Doux nouv, Französ. Ostb. 2, 249.
Douzy, Französ. Ostb. 2, 166.
Dräsy, Rußsl. Koslow-Woromsch IV, 48.
Draguignan, Paris-Lyon-M. 5, 37a.
Drammen, Norwegen 234.
Dransfeld, Ɛ Hannov. Stsb. 85.
Dratzig P, Oberschlesische 53. (Stargard-Posen.)
Drauburg (Unter-), Oestr. Südb. 161. Kärnthnerbahn.
‡Drebkau, Cottb.-Grossenh. (L.D.) 2
Drensteinfurt, Ɛ Westfälische 17.
Dresden, T {Leipzig-Dresd. 20. / Sächs. östl. Stsb. 1 a-c u. 12. (Bahnamt.)}
Dreux, Französ. Westb. 3, 53.
Dribergen, s. Zeist Niederl. Rheinb.
Driburg, Ɛ Westfälische 39.
(Driebitz), Oberschlesische 42.
Driesen, T Preuss. Ostb. 18.
Drissa, Russl. Dünab.-Witebsk III, 23.
Drösing P, Kais. Ferd. Nordb. 8.
Dronrijp, T Niederl. Stsb. 2, 3.
°Drusweiler, Pfälz. Maxb. 48.
°Dschurdschewo, Türkei, Donaufürst. 3.
Dubna, Russl. Petersb.-Warschau I, 25.
Dubrowka, Russl. Witebsk-Orel III, 42.
*Duby ✕, Buschtěhrader 31.
Ducherow, Ɛ Berlin-Stettin 54. (Vorpommersche Bahn.)
Dudweiler, Ɛ Saarbrücker E. 4.
Dudweiler (Grube) Saarbr. E. 53.
Dudzeele, Belg. (Bruges-Blankenb.) 11, 651.
Dübendorf, Verein. Schwzb. 3, 54.
Dülken, T Berg.-Märkische 24.
*Dülmen, Köln-Minden 69.
Dünaburg, Russland. {Petersb.-Warschau 26. / Riga-Dünaburg III. 18. / Dünab.-Witebsk. III, 19.}
Dünkirchen, {°Belg. Société 5, 289. / Französ. Nordb. 1, 116.}
Düren, T {°Berg.-Märk. 132. / Rhein. 8. (B.-Insp.)}
(Düringshof), Preuss. Ostb. 12.

Dürkheim, T Pfälz. E. 54. (Neustadt-Dürkheim.)
Dürnkrut, Ɛ Kais. Ferd. Nordb. 7.
Dürrenberg, Ɛ Thüringische E. 19.
Dürrenzimmenn P, Ɛ Bayer. Stsb. 35
Düsseldorf, T {Berg.-Märkische 29. / Köln-Minden 7.}
Düsseldorf (Obercassel), Brg.-M. 17. (Aachen-Düsseldorf.)
Duffel, Belg. Stsb. 1, 36.
°Dugaresa, Ungar. Stsb. 45. (Carlstadt-Fiume.)
°Dugenta, Itatien Südb. III, 25.
*Dugoselo, Ungar. Stsb. 47. (Zákány-Agram.)
Duisburg, T {Berg.-Märkische 87. / Köln-Minden 10. / Rheinische E. 95.}
Duisburger Hafen, Köln-Mdn. 10a.
Duiven, Niederl. Rheinb. 1, 16.
Dukschti, Russl. (Grosse R.) 29.
Dunakesz, Ɛ Oestr. südöstl. Stsb. 93,
Dunkerque, Dünkirchen {Französ. Nordb. 1, 116. / °Belg. Société 5, 289.}
Duppigheim, Französ. Ostb. 2, 278.
Durlach, Ɛ Bad. Stsb. 13 (P. u. E. E.)
Durlesbach, Württemb. Stsb. 47.
*Dusslingen, Würtbg. Stsb. 155.
Duttlenheim, Französ. Ostb. 2, 279.
Dux, Aussig-Teplitz 9.
Dylta, Schweden 101.
Dzieditz, Ɛ {Kais. Ferd. Nrdb. 33. / ‡Rchte. Odruferb. 33}
(Dzieschowitz), Ɛ Oberschlesische 12.

E.

Ebange, Franz. Ostb. 2, 241.
Ebblinghem, Französ. Nordb. 1, 105.
Ebelsbach, Ɛ Bayer. Stsb. 78.
Ebensfeld, Ɛ Bayer. Stsb. 59.
°Ebernburg, Pfälz. Alsenzb. 76.
Ebersbach, T Württemb. Stsb. 24.
Ebersdorf, Böhm. Nordb. 23.
Ebersdorf, Ɛ Werrabahn 56.
Ebersheim, Französ. Ostb. 2, 304.
Eberstadt, Main-Neckarb. 6.
*Eberstein, Kronpr. Rudolfb. 50.
Eberswalde (Neust.-), Berl. Stettin 4.
Ebikon, Schwz. Nordostb. 2, 55.
°Ebnat (Kappel-), Verein. Schweizerb. 3, 67.
Eboli, Italien, Südb. III, 32.
Ecaussines, {Belg. Stsb. 1, 126. / » Société 5, 416.}
Echem, Hannover. Stsb. 19.
Echt, T Niederl. Stsb. 2, 56.
Eckartshausen-, T Würtemb. Stb. 81. Ilshofen,
Eclaron, Französ. Ostb. 2, 421.
Eclépens-Lasarraz, Schwz. Wstb. 4, 52.
Ede, Ɛ Niederl. Rheinb. 1, 12.
*Edelfingen, Bad. Stsb. 199.
Edenkoben, T Pfälz. Maxb. 36.
Edesheim, Pfälz. Maxb. 37.
Edle Krone, Sächs. östl. Stsb. 40. (Höckendorf)
Eecke-Nazareth, Belg. Société 5, 344.
Eeckeren, Belg. Gr. Centr. 2, 32.
Eecloo, Belgien, Gand-Bruges 10, 639.
Eenaeme, Belg. Société, 5, 312a.
Eerneghem, Belg. Société 5, 307.
Eessen, Belg. Société, 5, 283.
Effretikon, Schwz. Nordostb. 2, 15.
Efringen, Ɛ Bad. Stsb. (P. E. Exp.) 52.
Eger, T {Bayer. Ostb. 87. / Bayr. Stb. (B.-A.) 231. / Sächs. westl. Staatsb. (B.-I. resp. Güt.-Exp.) 84.}
‡Egeres, Ungar. Ostb. 8. (Grosswardein-Klausenburg.)
♂Eggebeck, Alt.-Kiel (Schlesw.) 17.

*Eggenburg, Kais. Fr. Josefb. 12.
°♂Eggenstein, Bad. Rheinthalb. 231.
Eggersdorf, Magdb.-Leipzig 15.
Eggolsheim, Ɛ Bayer. Stsb. 54.
*Eghezée, Belg. Société 5, 391.
Egidien (St.), Ɛ Sächs. wstl. Stsb. 23. (E.-Exped.)
*Egnach, Schweiz. Nordostb. 61.
Eguisheim, Französ. Ostb. 2, 311.
Egyden (St.), Ɛ Oestr. Südb. 23.
*Egydi-Tunnel H, Oestr. Südb. 55a.
*Ehingen, T Württemb. Stsb. 172.
Ehlershausen, Hannover. Stsb. 5.
°Ehrang, Rheinische E. 36.
**Ehrenbreitstein* H, T Rhein. E. 96.
Ehrenfeld, T Rheinische 12.
Ehrenhausen, Ɛ Oesterr. Südb. 54.
♂Ehringshausen, Ɛ Köln-Minden 59
°Ehringshausen, Oberhessische 8.
°Eibenschitz, Oestr. Stsb. 150.
Eiby, Dänemark, Fün. E. 9.
Eichberg, Kais. Elisabethb. 59.
°Eichenbacher-mühle. Pfälz. Alsenzb. 66.
‡Eichenhorst, Märk.-Posener 9.
Eicholzheim P, Bad. Stsb. 107. (B. A. Bureau.)
°Eichow, Halle-Sorau-Guben 15.
‡Eichstädt, Ɛ Bayer. Staatsb. 246. (Wasserzell.)
Eickendorf, Magdeb.-Leipzig 16.
(Eidelstedt), Altona-Kiel 2.
Eidsvold, Norwegen 210.
Eidskog, Norwegen 220.
°Eilenburg, T Halle-Sorau-Guben 5.
Eimeldingen P, Bad. Stsb. (B.A.B.) 53
Eindhoven, T Niederl. Stsb. 2, 67. (Lüttich-Limburg.)
Einersheim, (Markt-), Bayr. Stb. 173.
Einöd, Pfälz. Ludwigsb. 22.
Einsingen, Württemb. Stsb. 35.
Einvaux, Französ. Ostb. 2, 244.
Eisenach, T {Thüringische 3. / Werrabahn 43.}
Eisenbach, Pfälz. Nordb. 60.
Eisenbrod, Ɛ Süd-Nordd. Vbdgsb. 15.
Eisfeld, Ɛ Werrabahn 53a.
Eisleben, T Magdeburg-Leipzig 22. (Halle-Cassel.)
Eislingen, Württemb. Stsb. 27.
Eistrup, Ɛ Hannov. Stsb. 28.
Eitorf, Ɛ Köln-Minden 47. (Deutz-Giessen.)
Elbausschiffungsplatz, *Kohle* Sächs. östl. Stsb. 71.
Elbe Coliery Comp., *Kohle* Aussig-Musterung. Teplitz 19.
Elberfeld T (Steinbeck), G.-Stat. Berg.-Märkische 35.
» (Döppersb.) P.-Stat. Berg.-Märkische. 36.
Elbe Teinitz, Oestr. (nördl.) Stb. 21.
Elbeuf, Französ. Westb. 3, 4a.
Elbing. T Preuss. Ostb. 39.
Elbquailadeplatz, Sächs. östl. Stb. 1c. (Güterstation.)
Elburg-Epe, Niederl. Centralb. 4, 6.
‡Élesd P, Ungar. Ostb. 3. (Grosswardein-Klausenburg).
Elgarås, Schweden Staatsb. 23.
Elgg, Verein. Schweizerb. 3, 12.
Elival, Französ. Ostb. 2, 260.
Ellenserdamm, Oldenb. Stsb. 19. (Heppens-Oldenburg.)
*Ellingen, Ɛ Bayer. Stsb. 256.
*Ellrich, Hannov. Stsb. 95.
Ellwangen, Württemb. Stsb. 87.
Elm, Bebra-Hanau 9.

Elmhult, Schweden Staatsb. 67.
Elmshorn, T {Altona-Kiel 5. / Glückst.-Elmsh. 1.}
°Eloi (St.-), Orléansb. 4, 96.
*Elsdorf, Rheinische E. 19.
Elsnigk, Berlin-Anhalt 32.
Elster(Bad),T Sächs.westl. Stsb. 80. (Eisenb.-Exped.)
*Eltang P, Dänemark, Jütl. E. 3a.
Elten, {Niederl.Rheinb.1,18. / Rheinische E. 76.}
Eltersdorf, Bayer. Staatsb. 50.
Eltville, ꓔ Nassauische Stsb. 5.
Elvas, Portugal 1, 16.
Elverum, Norwegen 228.
*Elz, Nassauische E. 47.
Elze, ꓔ Hannov. (Südb.) 75.
Emanuelssegen, {‡Recht.Oderufb29 / Wilhelmsb. × 32.}
Embermésnil, Französ. Ostb. 2, 54.
Emden, T Westfälische E. 38.
Emérainville-Pontault, Franz. Ostb. 2, 71.
Emmenbrücke, Schweiz. Centralb. 1, 24.
Emmendingen,ꓔ Badische Stsb.37. (P.- u. E.-Exp.)
Emmenmatt, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 19.
Emmerich,T Köln-Minden 41.
Emmerich,T Niederl.Rheinb. 1,19.
°Emmingen, Württemb. Stsb. 206.
*Emöd, Ungar. Staatsb. 38. (Miskolcz-Hatvan.)
Empalme, Portugal 1, 4.
Empalme, Span. Barcel.-Figuieras 8, 56.
Empel, ꓔ Köln-Minden 40.
Empoli, Italien (Römische) II, 4.
Ems (Bad),ꓔ Nassauische Stsb. 22.
Emsdetten, ꓔ Westfälische 22.
Emserhütte G, ꓔ Nassau. E. 21a.
Emskirchen,ꓔ Bayer. Stsb. 169.
*Enchenberg H, Franz. Ostb. 368d.
Endersbach, Württemb. Stsb. 102.
Endorf, ꓔ Bayer. Stsb. 139.
Engebacken, Schweden 123.
Engelhof P, Kais. Elisabethb. 62.
Engen, T Badische Staatsb. 176. (P.- u. E.- Exp.)
*Engers, Rheinische E. 99.
Enghien, Belg. Stsb. 1, 161.
Enghien les Bains, {Französ. Nordb. 1, 35a. / Engh.-Montmorency 1w.}
Engis, Belg. Nordb. 4, 211.
°Enkenbach, Pfälz. Alsenzb. 65.
Enns, ꓔ Kais. Elisabethb. 25.
Enschede, T Niederl. Stsb. 2, 33.
Ensdorf, ꓔ Saarbrücker E. 12.
Ensival, Belg. Stsb. 1, 27.
Entrocamiento, Portugal 1, 5.
Entzheim**, Französ. Ostb. 2, 277.
(Enzberg),ꓔ Badische Staatsb.152.
Enzersdorf P, Kais.Ferd.Nordb.43.
°Enzersdorf(Gross-),Oestr.Stsb.153.
Ependes, Schweiz. Westb. 4, 54.
‡Eperies, T Kaschau-Oderb. 28.
Epernay, Franz. Ostb. 2, 23.
Epfendorf, Württemb. Stsb. 146.
Epinac, Paris-Lyon-M. 5, 115.
Epinal, {Franz. Ostb. 2, 248. / *Eranz. Vologneb. 25, 1.}
(Epinay), Franz. Nordb. 1, 35.
Eplatures, Schweiz. Jura Industr. 6, 8.
Eppeghem, Belg. Stsb. 1, 33.
Eppelsheim, Hess. Ludwigsb. 42.
°Erbach, Hess. Ludwigsb. 67.
Erbach P, Nassauische E. 6.
Erbach, T Württemb. Stsb. 36.
Erdmannsdorf, ꓔ Sächs. westl. 61. Staatsb. (E.-Exp.)
°Erdorf (Bitburg), Rheinische E. 33.
Erdvelde, Belgien Société 5, 404.
Erembodeghem, Belg. Stsb. 1, 48.
*Erfelden-Goddelau,Hess.Ldwb.47

Erfurt, T {*Nordhausen-Erfurt 12. / Thüringische 8.}
Ergoldsbach, ꓔ Bayer. Ostb. 12.
Erkelenz, T Berg.-Märkische 10. (Aachen-Düsseldorf.)
Erkner, ꓔ Niederschl.-Märk. 5.
Erkrath, ꓔ Berg.-Märkische 31.
Erlangen, T Bayer. Staatsb. 51. (P.-u. B.-Verw.)
Erlau, Sächs. westl. Stsb. 33. (Güterstation)
*Erlau siehe Füzes-Albony,Ungar.Stsb.34.
Erlen, Schweiz. Nordostb. 2, 3.
Erme (St.), Franz. Ostb. 2, 139.
Ermelinghof P, ꓔ Westfälische 16.
Ermetzhofen, T Bayer. Stsb. 158.
Ermont, Franz. Nordb. 1, 36.
Ermsleben,ꓔ Magdeb.-Halberst. 39.
Ernsthofen, Kronpr. Rudolfsb. 2.
Ernstthal, Sächs. westl. Stsb. 24. (Hohenstein.)
Erquelinnes, {Belg. (Nord-) 4, 252. / Belg. Société 5, 427. / Franz. Nordb. 1, 33.}
Ersingen P, ꓔ Bad.Stsb.147.(Billetb.)
Erstein, Französ. Ostb. 2, 300.
*Ertingen, Württemb. Stsb. 180.
Erzingen,ꓔ Bad. Stsb. 72. (E.-Exp.)
Esbly, Französ. Ostb. 2, 10.
Eschede, ꓔ Hannov. Stsb. 7.
Eschenau, Württemb. Stsb. 72.
Eschenbach, Bayer. Ostb. 82. (Windisch-)
Eschhofen, Nassau. Stsb. 31.
Eschlikon, Verein. Schweizb. 3, 10.
Esch sur l'A, Luxemb. Wilhelmsb. 5.
Eschweiler, T {°Berg.-Märkische135. / Rheinische 6.}
°Eschweiler Aue, Berg.-Märk. 136.
Escurial, Spanien (Nord) 1, 13.
Esemael, Belg. Stsb. 1, 11.
Eslöf, Schweden {Stsb. 74. / Privatb. 133 u. 143.}
Esneux, Belgien Grand Luxemb. 7, 543.
Espérance, Nordbelg. 4, 228.
Esperöd, Schweden 151.
Esquelbecq, Französ. Nordb. 1, 114.
Esschen, Belgien Grand Centr. 2, 35.
°♂Essegg, T Alföldbahn 24.
Essen, T {Berg.-Märkische 85. / Köln-Minden 13 u. 13a. / Rheinische E. 93.}
EssendorfT (Unt.-),Württ.Stsb. 44.
Essigny-le-Peti Franz. Nordb. 1, 23.
Essingen, Württemb. Stsb. 112.
Essleben P, Bayer. Staatsb. 87.
Esslingen, T Württ. Staatsb. 20. (Verw. I. Cl.)
l'Estaque, Paris-Lyon-M. 5, 34a.
Este, Ober-Italien I, 51.
Estinnes-Haulchin, Belg. Société 5, 433.
Estréchoux, Französ. Midi 6, 3b.
Etampes, Franz. Orléansb. 4, 3.
Etang, Paris-Lyon-M. 5, 112.
Etaples, Französ. Nordb. 1, 83.
Etichove, Belgien Société 5, 338.
Étienne (St.), Paris-Lyon-M. 5, 88.
Etival, Französ. Ostb. 2, 260.
Etoile (l'), Belg. Stsb. 1, 157.
Etrepagny, Frnkr. Ponte de l'Arche-G.21,3.
Ettelbrück, Luxemb. Wilhb. 23.
Etten, Belg. Grand Centr. 2, 37.
Ettlingen, ꓔ Bad.Stsb.15.(E.-Exp.)
Etzelwang P, ꓔ Bayer. Ostb. 37.
Eubigheim,T Badische Stsb. 112. (P.- u. E.-Exp.)
Eulalia (Santa), Portugal 15.
Eupen, T Rheinische 1.
Eurville, Französ. Ostb. 2, 196.
Euskirchen,ꓔ Rhein. (B.-Insp.) 22.
♂Eutin, T Altona-Kiel 39.
Eutingen P, Bad.Stsb.150.(Billetb.)
Evergem, Belgien (Gand-Bruges) 10, 636.

°Eversberg, Berg.-Märkische 121. (Ruhrthalbahn.)
Evionnaz, Schwz. Jura industr. 7, 4.
Evora, Portugal 25.
Evreux, Französ. Westb. 3, 15.
Ewja, Russl. (Wilna-Alexandrowo) II 53.
Exaerde, Belgien Société 5, 410.
Exel, Niederl. Stsb. 2, 114a.
Eyach, T Württemb. Stsb. 140.
Eydtkuhnen, Preuss. Ostb. 63.
Eygenbilsen, Aachen-Mastr. 11.
Eylau (Pr.), T Ostpreuss. Südb. 13.
Eyne, Belgien Société 5, 341.
Eysden, Belg. Lüttich-Mastricht 3, 127.
*Eywanowitz, Kais.Ferd.Nordb.75.
Eystrup, siehe Eistrup.

F.

Faal, Oesterr. Südb. 156a. (Kärnthnerb.)
*Faarup, Dänemark, Jütl. E. 47.
Fachingen,ꓔ Nassauische Stsb. 28.
(Fährbrücke), Sächs. wstl. Stsb. 51.
Fairoul, Belg. Grand Centr. 2, 452.
Falaise, Französ. Westb. 3, 51.
Falconara, {Italien Röm. II, 30. / Italien Südb. III, 6.}
Falgendorf, ꓔ Süd-Nordd.-Verbindungsb. 11.
Falkenau, T Böhm. Nordb. 26.
♂(Falkenau), Oberschlesische 65.
(Falkenau), Sächs. östl. Stsb. 53a.
Falkenberg, ꓔ {Berlin-Anhalt 23. / °♂Halle-Guben 8.}
Falkenberg, ꓔ Berlin-Stettin 65.
Falkenstein,ꓔ Sächs.westl.Stsb.74. (E.-Exp.)
Falköping, Schweden Stsb. 29.
Falls P, Bayer. Staatsb. 70. (E.-Exp.)
Falun, Schweden 162.
Famechon, Franz. Nordb. 1, 188.
Familleureux, Belg. Stsb. 1, 127a.
Farbus-Vimy, Französ. Nordb. 1. 94.
Farciennes, Belg. Stsb. 1, 140.
Faremoutiers, Französ. Ostb. 2, 334.
Farschwiller-Putt, Franz. Ostb. 2, 366.
‡Fastow, Russ. Südwestb. VI, 77.
Faulbrück, ꓔ Breslau-Freiburg 14.
Faulquemont, Französ. Ostb. 2, 231.
Fauquemont, Aachen-Mastricht 6.
Faustowo, Russl. Moskau-Rjäsan V, 17.
Faverney, Französ. Ostb. 2, 255.
Fécamp, Französ. Westb. 3, 11.
Fedtsund, Norwegen 211.
Fegersheim, Franz. Ostb. 2, 298.
Fegyvernek, ꓔ Theissbahn 5.
Fehrow, Cottbus-Schwielochseer Pferdebahn 2.
Feignies, Franz. Nordb. 1, 34.
Feistritz, Oesterr. Südb. 155. (Kärnthnerbahn.)
Felben, Schweiz. Nordostb. 2, 9.
Feldafing, ꓔ Bayer. Staatsb. 194.
Felderhofer Brücke, Bröltalb. 5.
°Feldkirchen, Bayer. Stsb. 267.
Feldkirchen, Kronpr. Rudolfsb. 37.
(Feldmoching), ꓔ Bayer. Ostb. 2. (bei Freising)
Félegyháza,ꓔ Oest. südöstl.Stsb.106.
Felixdorf, ꓔ Oesterr. Südb. 20.
Felizzano, Ober-Italien I, 204.
Fellbach, Württemb. Stsb. 100.
Fellheim, ꓔ Bayer. Stsb. 211.
Fellingsbro, Schweden 105.
Feluy-Arquennes, Belg. Société 5, 452.
Fentange, Luxemb. Wilhelmsb. 2.
Ferdinandshof, ꓔ Berlin-Stettin 52. (Vorpommersche Bahn.)
Fère (La), Französ. Nordb. 2, 55.
Fernando (San), Spanien 15, 134.
Ferrara, Ober-Italien I, 59.
*Ferté (la)-Macé, Franz. Priouze-Ferté-Macé 23, 2.

Ferté (La-)sous-Jouarre, Franz. Ostb. 2, 14.
Feuerbach, T Württemb. Stsb. 15.
Fexhe, Belg. Stsb. 1, 17.
Fides (St.-) P, Verein. Schweizerb. 3, 2a.
Figeac, Französ. Orléansb. 4, 51.
Filehne, T Preuss. Ostb. 20.
°Finalmarina, Ober-Italien I, 147.
Finkenheerd, Ŧ Niederschl. Märk. 13.
Finkenwalde, P Ŧ Berlin-Stettin. 11.
Finnentrop, Ŧ Berg.-Märkische 73. (Ruhr-Siegbahn.)
Finnerödja, Schweden Staatsb. 22.
°Finsterwalde, T Halle-Guben 12.
Fiorenzuola, Ober-Italien I, 186.
Firenze (Florenz), Ital. { (Ober-) I, 83 / (Römische) II, 1.
Firmin (St.), Franz. Nordb. 1, 47.
Firminy, Paris-Lyon-M. 5, 105.
°Firnitz, Kronpr. Rudolfb. 40.
Fischbach Ŧ Bayer. Stsb. 180.
Fischbach, Ŧ Rhein-Naheb. 37.
Fischbach G St., Sächs. östl. Stsb. 15.
Fischhausen, T Ostpreuss. Südb. 3.
Fismes, Französ. Ostb. 2, 191.
°Fiume, T Ungar. Stsb. 30. (Carlstadt-Fiume.)
°Flacht, Nassauische E. 42.
Flamatt, Schweiz. Westb. 4, 46.
Flamboin, Französ. Ostb. 2, 83.
Flavy-le-Martel, Französ. Nordb. 1, 178.
*Flawjansk, Russl. Kursk-Rostow V, 123.
Flawinne. Belg. Stsb. 1, 144a.
Flawyl, Verein. Schweizerb. 3, 6.
°Flèche (La), Franz. Orléansb. 4, 100.
Flémalle-Grande, { Nordbelge 4, 208. / Niederl. Stsb. 2, 123.
„ Haute, { Nordbelge 4, 210. / Niederl. Stsb. 2, 124.
Flen, Schweden Staatsb. 13.
Flénu, Belg. Société 5, 439.
♂**Flensburg**, T Altona-K. Schlesw. 20
Flers, Französ. Westb. 3, 56.
Fleurus, Belg. { Grand Centr. 2, 67. / Société, 5, 371.
Flieden, Bebra-Hanau 8.
Floda, Schweden Staatsb. 36.
Flöha, Ŧ { Sächs. östl. Stsb. 53. (Dresden-Chemnitz.) / Sächs. westl. Stsb. 60. (Eisenbahn-Exp.)
Flöne, Nord-Belge 4, 213.
Flörsheim, Ŧ Taunusbahn 5.
Flörsheim (Nieder-), Hess. Ldwb. 40.
Floreffe, Belg. Stsb. 1, 144.
Florennes, Belg. Grand Central 2, 92.
Florentin (St.), Paris-Lyon-M. 5, 10.
Florenz, { Italien (Ober-) I, 83. / » Römische II, 1.
Floridsdorf, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 2.
♂(Flottbeck), Altona-Kiel 57.
Fluelen, Schwz. Centralb. 1, 25a.
Flums, Verein. Schweizerb. 3, 35.
**Födemés* P, Oesterr. Stsb. 78a.
(Föderlach), Oesterr. Südb. 170.
Förderstedt, T Magdb.-Leipzig 17.
Foggia, Italien Südb. III, 10.
Foglavik, Schweden Staatsb. 31.
Foix, Französ. Midi 6, 19a.
Foligno, Italien Römische II, 21.
Follonica, Italien Römische E. II, 12.
Fontainebleau, Paris-Lyon-M. 5, 4.
Fontaine l'Evêque, Belg. Société 5, 430.
Fontenoy-sur-Moselle, Franz. Ostb. 2, 45.
Fontoy, Franz. Ostb. 2, 179.
(Fonyod), (Ausw.) Oesterr. Südb. 121
Forbach, { Saarbrücker 7. / Französ. Ostb. 2, 235.
°Forbes, Kais. Franz-Josefb. 22.
Forchheim, Ŧ Bayer. Stsb. 53.
Forest, Belg. Stsb. 1, 98.
Forest (Le), Französ. Nordb. 1, 120.
Forges-les-Eaux, Franz. Nordb. 1, 194.
Forli Italien. Südbahn III, 4.
Formerie, Französ. Nordb. 1, 192.
Forrières, Belg. Grand Luxemb. 7, 520
Forró-Encs, Ŧ Theissbahn 24.
Forsa, Schweden 180.

Forserum, Schweden 57.
♂Forst, T Halle-Sorau-Guben 19.
Fossano, Italien (Ober-) I, 273.
Fouchères-Vaux, Franz. Ostb. 2, 346.
Fouches, Belg. Grand Luxemb. 7, 528.
(Foug), Franz. Ostb. 2, 43.
Fougères, Frankr. (Vitré-Foug.) 13, 4.
Fouilloy-Aumale, Franz. Nordb. 1, 190.
Foulain, Französ. Ostb. 2, 104.
*Fourmis, Franz. Nord 1, 160a.
Fourneaux, Franz. Orléansb. 4, 76.
Fraire, Belg. Grand Central 2, 107.
Frameries, Belg. { Nord 4, 202. / °Société Linie m.
(Franconville), Franz. Nordb. 1, 37.
Francorchamps, Luxemb. Wilhb. 36.
Franeker, T Niederl. Stsb. 2, 2.
Frankenberg, T Sächs. westl. Stsb. Siehe Sächs. östl. Stsb. 56.
Frankenmarkt, Ŧ Kais. Elisab.-B. 41.
Frankenstein (Pfalz), Pfälz. Ldwgb. 8.
„ T (Schles.), Bresl.-Freib. 11.
(Frankenstein) Sächs. östl. Stsb. 51b.
Frankenthal, T Pfälz. Ludwigsb. 19.
Frankfurt T a. M. { Frankf.-Hanau 1. / Hess. Ludwigsb. 36. / Homburger 5. / Main-Neckarb. 1. (mit Frankf.-Offenbach) / Main-Weserb. 25. / Taunusb. 1.
Frankfurt a. O. T { ‡ Märk.-Posener E. 1. / Niederschl.-Märk. 11. / Preuss. Ostb. 71.
°Framura, Ober-Italien I, 109.
Franois, Paris-Lyon-M. 3, 44.
Franzdorf, Ŧ Oesterr. Südb. 77.
Franzensbad, T { Bayer. Staatsb. 230. / (B.-Verw.) Hof-Eger. / Sächs. westl. Stsb. 83. / (B.-Insp.) Voigtländ. B.
Franzensfeste, Oesterr. Südb. 197. (Brennerbahn.)
Frascati, Italien Römische II, 32.
Frasnes, Belgien Société 5, 335.
Frauenberg, Kais. Fr.-Josefsb. 24.
Frauenfeld, Schweiz. Nordostb. 2, 10.
Fraustadt, T Oberschles. E. 41. (Breslau-Posen-Glogau.)
Freden, T Hannov. (Südb.) 78.
Fredensborg, Dänemark. Seel. E. 60.
Fredericia, Dänemark Jütl. E. 5.
Frederiksborg, Dänemark Seel. E. 59.
Freiberg, T Sächs. östl. Stsb. 51. (B.-A.) Dresden-Chemnitz
Freiburg, T Bad. Stsb. 39. (E.-A.)
» T Breslau-Schwdn.-Frb. 8.
Ereiburg (Schweiz), siehe Fribourg.
Freienfeld, Oesterr. Südb. 195. (Tiroler Linie).
Freienwalde, T Berl.-Stettin 16.
Freienwalde a. O., T Berl.-Stett. 49.
Freihöls, Bayer. Ostb. 31.
Freiheitau, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 60.
Freilassing, Ŧ Bayer. Staatsb. 147.
Freising, T Bayer. Ostb. 6.
°♂Freistadt, Kais. Elisabethb. 68.
Frejus, Paris-Lyon-M. 5, 38.
Fresen (Reifnigg-), T Oestr. Südb. 158.
Fresnes St. Mamès, Französ. Ostb. 2, 214.
(Fresnoy-le-Grand), Franz. Nordb. 1, 24.
°Frettingsdorf, Oesterr. Südb. 142.
Freyenwalde, s. Freienwalde.
Fribourg, Schweiz. Westb. 4, 43.
Fridau, Ŧ Oesterr. Südb. 113.
Friedberg, Ŧ Main-Weserb. 18.
Friedeberg, Preuss. Ostb. 16.
°♂Friedek, Ostrau-Friedland 6.
°♂Friedland, Ostrau-Friedland 8.
♂*Friedland* H, Ŧ Hannov. Stsb. 100.
°Friedrichsberg, Schleswigsche 27.

(Friedrichsfeld) Ŧ { Bad. 2. (E.-Exp.) / Main-Neckarb. 16.
Friedrichsgrube, Wilhelmsb. 22.
Friedrichshafen, T Württ. Stsb. 52. (Insp.)
Friedrichshagen, Nderschl.-Märk. 4.
♂Friedrichshütte, Recht. Oderufb 21
Friedrichsruh, Ŧ Berl.-Hamburg 22.
Friedrichstadt, Ŧ Schleswig. B. 22.
Friedrichsthal, Ŧ Saarbrücker 2.
„ (Grube), Saarbrücker 50.
(Friedrichswalde) Mecklenburg 5.
°Friedrich-Wilh.- Rheinische 34. Brücke, (Speicher.).
°Friedrich-Wilh.-Hütte, Rhein. 109.
Friesach, T Kronpr. Rudolfsb. 31.
Friesack, Ŧ Berlin-Hamburg 6.
Friesenheim P, Bad. Stb. 30. (Billetb.)
°Frischau, Oesterr. Stsb. 146.
Fristad, Schweden 110.
(Fritzens), Oesterr. Südb. 185. (Tiroler Linie.)
Fritzow, Ŧ Berlin-Stettin 42.
°♂Fröbel, Breslau-Freiburg 28.
‡ Fröndenberg, Berg.-Märk. 114. (Ruhrthalbahn.)
Fröttstedt, Ŧ Thüringische 5.
Frövi, Schweden 103.
Frogner, Norwegen 206.
Frohnleiten, Ŧ Oesterr. Südb. 43.
Fronhausen, Ŧ Main-Weserb. 12.
Frose, Ŧ Magdeb.-Halberst. 29.
Frouard, Französ. Ostb. 2, 47.
Frugarolo, Italien (Ober-) I, 173.
Fryken, Schweden 192.
°Fucine, Ungar. Stsb. 35. (Carlstadt-Fiume).
°♂Fülek, Ungar. nördl. Stsb. 16.
(Füllbach, Nieder-), Werrab. 55.
Fünfkirchen, T { Barcs-Fünfkirchen 2. / Mohács-Fünfk. 2.
Fürstenberg, Niederschl.-Märk. 14.
Fürstenwalde, T Niederschl.-Märk. 7.
Fürth, T { Bayr. Stb. 48. (P. u. B.-A.) / Nürnberg-Fürth 3.
Fürther Kreuzung, Ŧ Bayer. Stsb. 47.
*Füzes-Abony-(Erlau), Ung. Stsb. 34. (Hatvan-Miskolcz.)
Fulda, T { Bebra-Hanau 6. / °Oberhess. E. 16.
*Fura (Klein-), Nordh.-Erfurt 3.
Fumay, Franz. Ostb. 2, 159.
Furnes, Belgien Société 5, 287.
Furth a. W. T { Bayer. Ostb. 67. / Böhm. Westb. 1.

G.

Gabelbachgereuth P, Ŧ Bayr. Stb. 111.
Gädheim, Ŧ Bayer. Staatsb. 82.
Gänserndorf, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 5.
°♂Gaflenz, Kronpr. Rudolfsb. 66.
*Gaggenau, Baden (Murgb.) 214a.
*Gaggiano, Ober-Italien 1, 240b.
Gagny, Französ. Ostb. 2, 7.
Gailenkirchen, Württemb. Stsb. 78.
Gaillac, Französ. Orléansb. 4, 56.
Gaillefontaine, Französ. Nordb. 1, 193.
°♂Gaisbach, Kais. Elisabethb. 65. (Wartberg)
Galantha, Ŧ Oest. südöstl. Stsb. 80.
Gallarate, Italien (Ober-) I, 408.
*Galatz, { Türkei, Donaufürstenth. 4. / Rumänische E. 1.
Gallen (St.), Verein. Schweizerb. 3, 3.
Galliera, Italien (Ober-) I, 61.
Gamalero, Italien (Ober-) I, 242.
(Gamburg), Badische Stsb. 138. (Billet-Ausg.-Bürau.)

Gammerages, Belg. Stsb. 1, 165.
Gand (Gent), Belg. Stsb. 1, 54. | Belg. Société 5, 346 u. 400. | Anvers-Gand 9, 633. | Gand-Bruges 10. 634.
Gandersheim,Ꮖ Braunschw. Stsb. 6.
Gannat, Paris-Lyon-M. 5, 94. | °Orléansb. 4, 95.
Garadna P, Theissb. 25.
*Garbagna, Ober-Italien I, 230a.
*Garbenteich, Oberhessische E. 17.
Gare des Carbonnages, Belg. Soc. 5, 419a.
*Garsten P, Kronpr. Rudolfsb. 3a.
°Gartenfeld, Hess. Ludwigsb. 71.
Gaschwitz P, Sächs. westl. Stsb. 2.
Gassen, Niederschl.-Märk. 20.
Gastuche (Grez-), Belg. Gr. Centr. 2, 57,
Gatersleben,Ꮖ Magdeb.-Halberst. 27.
Gatschina, Petersb.-Warschau II 3.
Gau-Algesheim, Hess. Ludwgsb. 16.
°Gau-Bickelheim, Hess. Ludwb. 82.
(Gaulsheim), Hess. Ludwigsb. 17.
Gauting P, Ꮖ Bayer. Stsb. 190,
Gavre, Belg. Société 5, 343.
Gazzada, Italien (Ober-) I, 413.
*(Gebesee-Ringleben), Nordhausen-Erfurt 9.
Geestemünde,T Hannov. Stsb. 40.
Gefle, Schweden 8, 155.
Geilenkirchen,T Berg.-Märkische 7.
‡Geimersheim, Ꮖ Bayer. Stsb. 244.
Geiselhöring, Ꮖ Bayer. Ostb. 16.
Geisenheim,Ꮖ Nassauische Stsb. 9.
Geisingen,Ꮖ Bad. Stsb. 181. (P.-u.E.-E.)
Geislingen,T Württbg. Stsb. 30. (Vrw. I. Cl.)
Geispolsheim, Französ. Ostb. 2, 297.
Geisweid, Ꮖ Berg.-Märkische 78.
Geldermalsen, Niederl. Stsb. 2, 94.
Geldern, Ꮖ °Köln-Minden 66. | Rheinische 70.
Geleen H, Niederl. Stsb. 2, 53a.
Gellendorf,Ꮖ Oberschlesische 35.
Gelnhausen,Ꮖ Bebra-Hanauer 14. | °Oberhessische E. 27.
Gelse, Ꮖ Oesterr. Südb. 108.
Gelsenkirchen,Ꮖ Köln-Minden 14.
Gembloux, Belg. Société 5, 374. | Belg. Gr. Luxemb. 7, 508.
Gemla, Schweden 4, 126.
Gemünden,Ꮖ Bayer. Stsb. 97. | °Bebra-Hanau 24.
Genappe, Belgien Société 5, 454.
*Geneiken (Rheydt-), Berg. Märk. 12
°Generalski Stol, Ungar. Stsb. 44. (Carlstadt-Fiume.)
Genevreuille, Französ. Ostb. II, 2, 120.
Geneveys sur Coffrane, Schweiz. Jura-I. 6, 4.
Genf, (Genève) Schweiz. Westb. 4. 1, | Paris-Lyon-M. 5, 57.
Gengenbach, T Bad. Stsb. 159. (P.-u. E.-Exp.)
°Gensingen, Hess. Ludwigsb. 85.
Gensungen, Ꮖ Main-Weserb. 4.
Genthin,T Berl.-Potsd.-Magdeb. 11.
Genthod, Schweiz. Westb. 4, 3.
Genua, (Genova), Italien (Ober-) I, 120.
Georgen (St.), P, Ꮖ Bad. Stsb. 40. (Bill.- A.- Bureau.)
°Georgen (St.), Bad. Stsb. 168.
Georgen (St.), Kronpr. Rudolfsb. 26. in Steyermark,
Georgen (St.), Ꮖ Oesterr. Südb. 62.
Georgen (St.), Pressb.-Tyrnau 5.
Georgensgmünd,T Bayer. Stsb. 42.
Georgenthal, Böhm. Nordb. 17.
Gera, T Sächs. westl. Stsb. 88. | (B.-Insp. resp. K. S. G.-Exp.) | (Gössnitz-Gera.) | Thüringische 31.

Geradstetten s. Grunbach, Wü. 103.
°Gerasdorf, Oesterr. Stsb. 136.
Gerau (Gross-), Hess. Ludwgb. 22.
Gerhardt Grube, Saarbrücker 55.
Gerlachsheim,T Bad. Stsb. 117. (P.-E.-E.)
Gerlebogk,⨯ Magdb.-Halberst. 37.
Germain (St.), Französ. Westb. 5, 63.
Germain (St.), Paris-Lyon-M. 5, 91. au Mont d'Or,
Germain (St.) Paris-Lyon-M. 5, 83. des Fossés.
Germaine, Französ. Ostb. 2, 134.
Germano (S.), Italien (Ober-) I, 250.
Germersheim,T Pfälz. Ludwgsb. 33.
Gernrode, Magdeb.-Lpzg. 31. (Halle-Cassel.)
*Gernsbach,T Bad. Staatsb. 216.
*Gernsheim, Hess. Ludwigsb. 50.
(Geroldshausen), Bad. Stsb. 122. (Billetbureau.)
°Gerolstein, Rheinische E. 30.
Gerona, Spanien 57.
Gerpinnes, Belg. Grand. Centr. 2, 87.
Gerresheim,T Berg.-Märkische 30.
Gersdorf (Heide-), Ndrschl.-Märk. 42 Ꮖ Schles. Gebirgsbahn.
(Gersdorf), Sächs. östl. Stsb. 26.
Gerspitz (Ober-), Brünn-Rossitz 2. | K. Frd. Nrdb. 55.
Gersthofen,Ꮖ Bayer. Stsb. 27.
Gerstungen,Ꮖ Hess. Nordb. 1. | Thüringische 1.
Gertwiller, Französ. Ostb. 2, 288.
(Gerwisch), Berl.-Potsd.-Mgdb. 17.
Gesecke, T Westfälische 9.
Gessertshausen,Ꮖ Bayer. Stsb. 114.
‡Gesundbrunnen, Niederschles.-Märk. 63.
Gevelsberg,T Berg.-Märkische 41.
Ghislain (St.) Belg. Stsb. 1, 112. | Belg. Société 5, 330.
Ghislenghien, Belg. Stsb. 1, 163.
Ghisteller, Belg. Société 5, 305.
Ghlin, Belg. Stsb. 1, 108a.
Giarole, Italien (Ober-) I, 400.
(Gielde), Braunschw. Stsb. 13.
Gjelsted, Dänemark, Fün. E. 10.
Gien, Paris-Lyon-M. 5, 79.
Gijon (Hafen), Spanien 31.
Giessen, T *Köln-Mindener 61. | Main-Weserb. 14. | *Oberhessische 1.
Gildehaus, Ꮖ Niederl. Stsb. 2, 29.
Gilly, Belgien, Grand Centr. 2, 78.
(Gilly-Bursinel), Schweiz. Westb. 4, 9.
Gilze Rijen, Niederl. Stsb. 2, 72.
Gingelom, Belg. Stsb. 1, 13.
Gingen, Württemb. Stsb. 29.
Gioia, Italien Südb. III, 18.
Giorgio (San), Italien (Ober-), I, 63.
°S. Giorgio di Casale, Ober-Italien I, 468.
Giovanni, Manzano (St.), Italien (Ober) I, 2.
Girons, Französ. Midi 6, 20a.
Gislikon, Schwz. Nordostb. 2, 54.
Gisors, Französ. Westb. 3, 61. | * » Ponte del'Arche 21, 4. | * » Vernon 22, 1.
*Gispersleben Viti, Nordh.-Erf. 11.
Gits, Belgien Société 5, 258.
Gittersee, Sächs. östl. Stsb. 58.
Giuliano (St.), Italien (Ober-) I, 94.
Giuliano (St.), Italien (Ober-) I, 201.
Giulietta (St.), Italien (Ober-) I, 196.
Givet, Belg. Nord 4, 243. | Belg. Grand Centr. 2, 97. | Französ. Ostb. 2, 161.
Givors, Paris-Lyon-M. 5, 90.
Gladbach (Bergisch-) Bg.-Mrk. 139.
Gladbach T Berg.-Märkische 13.
(München-), Aachen-Düsseldorf-R.
Gland, Schweiz. Westb. 4, 8.
Glanegg, Kronpr. Rudolfb. 36.
Glanerbeek, Niederl. Stsb. 2, 33a.

Glanmünchweiler, Pfälz. Nordb. 58.
Glarus, Verein. Schweizb. 3, 60.
Glattbrugg, Schwz. Nordostb. 2, 37.
Glauchau,T Sächs. wstl. Stb. 22. (E. A.)
Gleidingen (Gross-), P Braunschw. 26
Gleiwitz, T Oberschlesische 17.
Glinjanaja, Russl. Odessa-Balta VI, 23.
°Glocken, Württemb. Stsb. 187.
Glöwen, Ꮖ Berlin-Hamburg 9.
Glogau, T °Bresl.-Schwdn.-Frb. 27. | Niederschl. Zweigb. 1. | Oberschlesische 43.
Gloggnitz,Ꮖ Oesterr. Südb. 27.
Glommen,Ꮖ Ostpreuss. Südb. 14.
Glons, Niederl. Stsb. 2, 103.
Glos Montfort, Französ. Westb. 3, 6. | Frankreich 20, 1.
Glostrup, Dänemark, Seel. E. 51.
Gluschkowo, Russl. Kursk-Kiew VI, 59.
Glückstadt,T Glückst.-Elmshorn 4.
°Gmünd, Kais. Franz Josefb. 20.
Gmünd,T Württembg. Stsb. 109. (Verw. I. Cl.)
Gmunden,T Kais. Elisab. B. 63.
Gnadau, Ꮖ Magdeb.-Leipzig 4.
Gnadenfrei,T Breslau-Freiburg 12.
Gnesta, Schweden Stsb. 1, 9.
‡Gniwan, (?) Russ. Südwestb. VI, 86.
Goar (St.),T Rheinische 55.
Goarshausen (St.),Ꮖ Nassau Stsb. 14.
Gobain, (St.), Frankreich 1, x[1].
*Gobert (St.)-Rouger, Franz. Nord 1, 175c.
Goch, Ꮖ Rheinische 73.
Godarville, Belg. Stsb. 1, 129.
Godelheim, P Westfälische 41.
*Goddelau (Erfelden-) Hess. Ldwb 47
*Görkau Aussig-Teplitz 15.
Godesberg,T Rheinische 113.
Godinne, Belge Nord 4, 238.
Göbelsmühle, Luxemb. Wilhb. 25.
Göding,Ꮖ Kais. Ferd. Nordb. 12.
Gödöllö, Ꮖ Ungar. nördl. Stsb. 7.
Göns (Lang-), Main-Weserb. 15.
°Göpfritz, Kais. Fr. Josefb. 16.
Göppingen,T Württemb. Stsb. 26. (Eisenbahn-Verwaltung I. Cl.)
*Göd, Oesterr. Stsb. 92a.
‡Görkau, Aussig-Teplitz 15.
Görlitz, T Berlin-Görlitz 15. | Niederschl.-Märk. 41. mit Schles. Gebirgb. | Sächs. östl. Stb. 27. (B.-A.)
Görz, T Oesterr. Südb. 176.
Goes, T Niederl. Stsb. 2, 86.
Gössnitz, Ꮖ Sächs. westl. Stsb. 7. | (E.-Verwaltung.) | auch Gössnitz-Gera.
Göteborg, Schwed. Stsb. 1, 40.
Göttingen, T Hannov. Stsb. 84.
Götzendorf, T Oesterr. Stsb. 60. (Wien-Neu-Szönyer.)
Gogolin, Ꮖ Oberschlesische 11.
Gola, Oesterr. Südb. 221.
Goldbeck, Magdeb.-Halberst. 23. (Magdeburg-Wittenberge.)
Goldshöfe, T Württemb. Stsb. 89.
‡Golendry, Russ. Südwestb. VI, 83.
°Gollmitz, Halle-Sorau-Guben 13.
*Goltsch-Jenikau, Oesterr. Nrdwb. 4
Golyniki, Russl. Witebsk-Orel IV, 34.
Golzow, Ꮖ Preuss. Ostb. 7.
♂Gombos-Bogojeva, Alföldb. 20a.
Gondelsheim, Württemb. Stsb. 3. in Baden.
Goor, T Niederl. Stsb. 2, 25.
Gorbatowka, Gr. Russische II. 119.
Gorgier-St. Aubin, Schwz. Westb 4, 60.
*Goriani, Russl. Dünab.-Witebsk. IV, 3, 25a

Gorica, Ŧ Oesterr. Südb. 149. (Croatische Bahn.)
Gorky, Moskau-Rjäsan V, 22.
Gorlago, Italien (Ober-), I, 368.
Gorochowetz, Petersb.-Warschau II, 118.
Gorodez, Russl. Witebsk-Orel IV, 44.
Gorssel, Niederl. Stsb. 2, 36.
Gorzkowice, Warschau-Wien I, 13.
Goslar, T Braunschweig. Stsb. 38.
Gossau, Verein. Schweizerb. 3, 5.
Gosselies-Courcelles, Belg. Stsb. 1, 133.
Gossensass, Oesterr. Südb. 193. (Brennerbahn.)
Gossmansdorf, P Ŧ Bayer.Stsb.163.
*Got (Le), Französ. Orléansb. 4, 47.
Gotha, T Thüringische 6.
Gottesberg, T Niederschl.-Märk.55. (Schles. Gebirgsb.)
Gottmadingen, T Bad. Stsb. 80. (P.-u. E.-Exp.)
Gouda, Ŧ Niederl. Rheinb.1,23.
Gournay, Französ. Westb. 3, 62.
(Goussainville), Französ. Nordb. 1, 5.
Gouvy (Belgien), Luxemb. Wilhb. 31.
Gouy-lez-Piétron, Belg. Stsb. 1, 130.
Goxwiller, Französ. Ostb. 2, 287.
Goyatz, (am See) Cottb.-Schwielochsee 3.
Gozzano, Italien (Ober-) I, 304.
°♂Graben-Neudorf, Bad. Rheinthalb. 229.
Grabow, Ŧ Berlin-Hamburg 14.
Gräfenhainchen, Ŧ Berl.-Anhalt 11.
Grästorp, Schweden 3b, 116.
Grafenstein, Ŧ Oesterr. Südb. 165. (Kärnthner-Linie.)
°Grafing, Bayer. Stsb. 263.
Grafversfors, Schwed. Stsb. 1, 45a.
Gramat-Neusiedel, Ŧ Oester.Stsb.59. (Wien-N.-Szöny.)
Grambow, Ŧ Berlin-Stettin 63. (Vorpommersche)
Grammont, Belg. Stsb. 1, 80.
°Gramschütz, Brsl.-Schw.-Frbg.26.
Granada, Spanien 17, 146.
Grand-Croix (La), Italien (Ober-) I, 401.
Grande Combe, Paris-Lyon-M. 5, 103.
Grand Halleux, Luxemb. Wilhb. 33.
Grandpuits, Französ. Ostb. 2, 78.
Grand-Reng, Belgien Société 5, 426.
Grandson, Schweiz. Westb. 4, 56.
Grandvaux, Schweiz. Westb. 4, 31.
Granica, {Kais.Ferd.Nordb.69. / Warschau-Wien I, 22.}
Gran-Nana, Ŧ Oesterr. Staatsb. 88. (südöstl. Linie).
Granollers, Spanien (Barcel-Figu.) 8, 59.
°Granville, Französ. Westb. 3, 58.
Grasstein, Oesterr. Südb. 196. (Brennerbahn.)
Gratwein, Ŧ Oesterr. Südb. 46.
°Gratzen, Kais. Franz Josefb. 21.
Grawskoje, Russl. Koslow-Wor. V, 50.
Gray, {Französ. Ostb. 2, 209. / Paris-Lyon-M. 5, 41a, u. 43b.}
Graz, T {Graz-Köflach 1. / Oesterr. Südb. 48.}
s'Gravenhage, (Haag) T {‡Niedrl.Rhnb. 1,31 / Niederl. (Holl.) 5, 5.}
Grebenstein, Ŧ Hess. Nordb. 13.
Grefrath, Ŧ {Rheinische 81. / *Cref.-Kr.Kempen 9}
Greifendorf, Ŧ Oestr. nördl. Stsb. 8.
Greiffenberg, Ŧ Berl.-Stettin 45.
Greiffenberg, T Niederschl.-Märk.45. (Schlesische Gebirgsbahn.)
Greifswald, T Berlin-Stettin 57. (Vorpommersche E.)
Greiz, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 91.
Greiz-Brunn. (Stations-Verwaltung.)
♂(Gremsmühlen), Altona-Kiel 38.
Grenada, Spanien 134.
Grenchen, Schweizer. Centralb. 1, 54.
Grenoble, Paris-Lyon-M. 5, 65.

(Grenzach), Ŧ Bad.Stsb.57.(Billetb.)
Gretz-Armainvilliers, Franz. Ostb. 2, 73.
*Greussen, Nordhausen-Erf. 7.
Greven, Ŧ Westfälische 21.
*Grevenbroich, T Rheinische E. 16.
Grevenbrück, Ŧ Berg.-Märkische 74. (Ruhr-Siegb.)
°Grevesmühlen, Lübeck-Kleinen 4.
Grez-Doiceau-Gastuche, Belg. Gr. Ctr.2,57.
Grjady, Gr. Russ. (Petersb.-Moskau) II, 71.
Grjäsy, {Koslow-Woronesch V, 47. / Jeletz-Grjäsy V, 13, 160. / *Grjasy Boriso. V, 14, 155.}
*Gribanowka, Russl. Grjasy-Borisoglebsk V, 193.
(Gries), Oesterr. Südb. 191. (Brennerbahn.)
Griesborn (Kronpr. Grube), Saarbrücker E. 56.
°Griesheim (Unter-), Wrtbg.Stsb.61.
*Griesheim, Hess. Ludwgsb. 45.
Grieskirchen, Ŧ Kais. Elisab.-B. 47.
(Griessen), Bad. Stsb. (Billetb.) 71.
Grijpskerk, T Niederl. Stsb. 1, 9.
Griethausen H, Rheinische 75a.
Grignano, Ŧ Oesterr. Südb. 88.
Grimma, T Leipzig-Dresden 23.
Grimmenthal, Ŧ Werrabahn 51.
‡Griwan (?), Russ. Südwestb. VI, 86.
(Grizehne), Ŧ s. an der Saale.
Gródek, Ŧ Galiz. Carl-Ldwgsb. 26.
Grodno, Petersb.-Warschau II, 41.
Grodzisk, Warschau-Wien I, 3.
Gröbers, Magdeb.-Leipzig 12.
Grönenbach, Ŧ Bayer. Stsb. 214.
Grönendael, Belg. Gr.Luxemb. 7, 502.
*Grönhard, Ŧ Bayer. Stsb. 254.
Groesbeck, Rheinische 79.
(Grötzingen), Ŧ Bad. Stsb. 142. (Billetbureau.)
Grohn-Vegesack, Hannover 42.
(Grombach), Badische Stsb. 130. [Unter-] (Billet-Ausg.-Bureau.)
Groningen, T Niederl. Stsb. 2, 11.
Gronsveld, Belg.Lüttich-Mastr. 8.
Grorud, Norwegen, 1, 202.
Grossaitingen, P Ŧ Bayer. Stsb. 23.
Gross-Altdorf, Württemb. Stsb. 80.
Gross-Auheim, Frankf.-Hanau 6.
Grossbauchlitz, Säch.westl.Stsb.39s (Güter-Station.)
Grossbeeren, Ŧ Berlin-Anhalt 2.
°Gross-Boschpol, Berlin.Stettin 33.
(Grossbothen), Leipzig-Dresden 24.
°Gross-Carolinenfeld, Bayer.Stb.266
Grossenbaum, P Köln-Mindener 9.
*Grossenbuseck, Oberhessische 2.
°Gross-Enzersdorf, Oestr.Stsb. 153.
Gross-Gerau, Hess. Ludwgb. 22.
‡Grossen-Gottern, Thüringische 38
Grossenhain, T {‡Cottb.-Grossenh.8 / Leipz.-Dresden 35. / (Grossenhain.Zweigb.)}
Grosseto, Italien Römische II, 13.
°♂Grossenlüder, Oberhess. 15.
Gross-Gerau, Hess. Ludwgsb. 22.
Gross-Gleidingen, P Brschw.Stb.26.
Grosshesselohe, Ŧ Bayer. Stsb. 128.
Grosskarben, Ŧ Main-Weserb. 20.
Gross-Kikinda, T Oesterr.Stsb. 114.
Grosskreuz, Berl.-Ptsd.-Mgdb. 8.
Gross-Máros, Ŧ Oesterr. Stsb. 90.
Gross-Peterwitz, Wilhelmsb. 14.
Gross-Rambin, Ŧ Berl.-Stettin 20.
*Grossramming, Kronpr.Rudlfsb. 7
*Gross-Rohrheim, Hess Ludwsb.51
Gross-Rosen, Ŧ Breslau-Frbg. 19.

Grosssachsen, Ŧ Main-Neckarb.14.
Grosssachsenheim, Württ. Stsb. 9.
Grossschönau, Sächs. östl. Stsb.41.
(Gross-Sontag), Oestr.Südb.112a.
(Gross-Steinberg, Lpzg.-Dresd. 22.
Gross-Stürlack, Ostpr. Südb. 21.
Grosswardein, T {°Alföldbahn 1. / Theissbahn 43. / °Ungar. Ostb. 1. / (Grossw.-Klausenb.).}
°*Gross-Weickersdorf* P, Kaiser Franz.-Josefsb. 9.
Gross-Weissandt, Mgdb.-Lpzg. 8.
Gross-Zöllnig, Rchte. Oderuferb. 6.
Grottau, Sächs.östl.Stb.(B.-Exp.)34.
Grottkau, Alt-P, Oberschlesische 66
♂Grottkau, T Oberschlesische 67. (Neisse-Brieg 4 u. 5.)
Grouchefsko, Russland VII, 1.
Grube, ⚒ Mohacs-Fünfk. 7.
Gruben, s. Saarbrücker Stat. 38-49. und Oberschles. E. im Anhang S. 123.
Grüna P, Sächs. westl. Stsb. 26.
Grünau, Ŧ Berlin-Görlitzer 2.
Grünau, Pressburg-Tyrnauer 6.
°Grünberg, T Breslau-Frbg. 32.
*Grünberg, Oberhessische E. 4.
Grünheide, Ŧ Tilsit-Insterburger 3.
**Grüningen* P, Bad. Stsb. 186.
Grünsfeld, T Bad. Stsb. 118. (P.-u. E.-Exp.)
Grüppenbühren, Oldenb. Stsb. 4.
Grumello, Italien, (Ober-) I, 269.
Grunau, Ŧ Preuss. Ostb. 38.
Grunbach, T Württemb.Stsb.103. (Geradstetten)
Grund-Georgenthal, Böhm.Nrdb.17.
Grundseth, Norwegen 229.
Grunnebo, Schweden 3, 121.
Grupont, Belg. Gr. Luxemb. 7, 521.
Gruschew, Russl. Wolga-Don VII, 4.
Gruskoje, Russl. Kursk-Kiew VI, 63.
°Grussbach, Oesterr. Stsb. 145.
°Gstatterboden, Krnpr. Rdlfb. 13.
Guadalajara, Spanien 12, 82.
Guben, T {°Halle-Guben 18. / ‡Märk.-Posener 20. / Nderschl.-Märk. 17.}
*Guberly, Franz. Ostb. 2, 391.
*Guebwiller-Boden, Franz. Ostb. 2, 415a.
*Guewenheim, Franz. Ostb. 2, 414a.
Güldenboden, Ŧ Preuss. Ostb. 40.
Gümlingen, {Schwz. Centralb. 1, 41.
(Gümligen), {Schweizer Westb. 4, 13.
Günzach, T Bayer. Stsb. 14.
Günzburg, T Bayer. Stsb. 107.
Guérard, Französ. Ostb. 2, 333.
Gueret, Französ. Orléansb. 4, 71.
Guetin, Frankr. Orléansb. 4, 69b.
Güsen, Berl.-Potsd.-Magdeb. 12.
Güsten, Ŧ Magdeb.-Halberst. 31.
Güstrow, T {Friedr.-Franz-B. 1. / Mecklenburg. 12.}
Gütersloh, T Köln-Minden 26.
Guignicourt, Französ. Ostb. 2, 138.
Guiläkowo, Russl. Odessa-Balta VI, 3.
Guillaucourt, Französ. Nordb. 1, 183.
Guin, Schweiz. Westb. 4, 44.
Guincamp, Französ. Westb. 3, 40.
Gulskogen, Norwegen 4, 235.
Gumbinnen, T Preuss. Ostb. 60.
Gumpoldskirchen, Ŧ Oestr.Südb.13.
Gundelsdorf, Ŧ Bayer. Stsb. 221.
Gundersheim, Hess. Ludwgb. 41.
Gundershofen, Französ. Ostb. 2, 362.
(Gunsleben), Braunschw. Stsb. 18.
Gunskirchen, Ŧ Kais. Elisab.-B. 32.
Gunspach, Französ. Ostb. 2, 419.
Guntersblum, Hess. Ludwgsb. 5.

Guntershausen, T {Hess. Nordb. 9. / Main-Weserb. 3.}
Guntramsdorf, Oestr. Südb. 12.
Gunzenhausen, T Bayer. Stsb. 39. (P.-u. B.-Verw.)
(Gurkow), Preuss. Ostb. 15.
Gusow, T Preuss. Ostb. 6.
Gustavsburg, G. Hess.Ludwgsb.19.
°Gutach, Bad. Stsb. 165.
(Gutenfeld), Preuss. Ostb. 51.
Gutenfürst P, Sächs.westl.Stsb.19.
Gutenhof-Velm, Oestr. Stsb. 58. (Wien-N.-Szönyer.)
Gutmadingen, P Bad. Stsb. 182. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Guxhagen, T Hess. Nordb. 8.
Gye sur Seine, Französ. Ostb. 2, 460a.
Gyertyámos, T Oestr. Staatsb. 117. (südöstl. Linie).
*Gyöngyös, T Ungar. Stsb. 41. (Hatvan-Miskolcz.)
Györvár, Oesterr. Südb. 105.
Gyoma, T Theissbahn 31.
Gyorok, Siebenbürger E. 2.
Gyseghem. Belg. Stsb. 1, 66.
°Gyula, Alföldb. 6.
Gyzenburg, Niederl. (Holländ.) 5, 9.

H.

Haag (Schweiz). Verein.Schweizerb.3,24.
Haag (Oestr.), T Kais. Elisab.-B. 23.
Haag, Niederl. (Holländ. E.-Ges.) 5, 5. = s'Gravenhage. T
(Haagen), Badische E. 209. (Billet-B.) (Wiesenthalb.)
Haan, T Berg.-Märkische 33.
°Haar, Bayer. Stsb. 260.
Haarhausen, P Thüringische 32.
Haarlem, T Niederl. (Holl. E.-Ges.) 5, 13.
Habay, Belg. Luxemb. 7, 527.
Habo, Schweden Staatsb. 54.
Habsheim, Französ. Ostb. 2, 319.
Habichtstein, Böhm. Nordb. 6.
*Hadamar, Nassauische E. 48.
♂Hadersleben, T Altona-Kiel 55. (Schlesw.)
Hadház, T Theissbahn 12.
Hadmersleben, T Mgdeb.-Hlbrst. 5.
Hadsteen, Dänemark, Jütl. E. 33.
*Hadikfalva-Radautz, Lemberg-Czernowitz-Jassy 26,
Haecht, Belg. Stsb. 1, 41a.
Haeltert, Belg. Société 5, 315a.
Hämeler Wald, Hannov. Stsb. 65.
Hänicher Schächte, Sächs. östl. Staatsb. 65.
Haeren, Belg. Stsb. 1, 31.
Haerlebeke, Belg. Stsb. 1, 91.
Hästveda, Schweden Staatsb. 69.
Häusing, P Bayer. Stsb. 216.
(Hagen), T Hannov. Stsb. 24.
Hagen, T Berg.-Märkische 43.
Hagenau Französ. Ostb. 2, 268.
Hagenbüchach, T Bayer. Stsb. 168.
Hagenow, T {Berlin-Hamburg 16. / Mecklenburg. 11.}
Hagondange, Französ. Ostb. 2, 239.
Hahn, Oldenb. Stsb. 22.
°Hahnstätten, Nassauische E. 44.
Haida, T Böhm. Nordb. 10.
Haidenau, s. Haidenau, Sächs. östl. Stsb. 4.
°Haidhausen, Bayer. Stsb. 258.
Haidhof, T Bayer. Ostb. 27.
Haide- Waldau, s. Waldau.
Haiger, T Köln-Minden 55. Köln-Giessen.
Hainau, T Niederschl.-Märk. 31.
(Heinewalde), Sächs. östl. Stsb. 39.

Hainiau, Nordbelge 4, 224.
Hainichen, Sächs. westl. Stsb. (siehe Sächs. östl. Stsb. 57.
(Hainsberg), Sächs. östl. Stsb. 45.
Håkantorp, Schweden 3, 114.
Hal, Belg. Stsb. 1, 110.
*Halaucestie, Lemb.-Cz.-Jassy. 42.
Halbau, T Niederschl.-Märk. 24.
Halbe, T Berlin-Görlitz 4.
Halberstadt, T Mgdeb.-Halberst. 9.
Halfweg, T Niederl. Holländ. 5, 13a.
Halics. T Lemb.-Czernow.-Jassy 11.
Hall, T Oesterr. Südb. 186.
Hall, T Württemb. Stsb. 79. (Verw. I. Cl.)
Halle a. d. Saale. T {Berlin-Anhalt 18. / °Halle-Guben 1. / Magdeb.-Lpzig. 11. mit Halle-Cassel. / Thüringische 18.}
Halleux (Gr.), Belg. Gr. Luxbg. 7, 588.
Hallsberg, Schweden Stsb. 19.
°Halmi, Ungar. Nordostb. 8.
*Haltern, Köln-Minden 68.
Haltingen, T Bad. Stsb. 54. (P.-u. E.-Exp.)
Ham, Französ. Nordb. 1, 179.
Hamar, Norwegen 223.
Hamburg, T {Berlin-Hamburg 25. 28—30. / ° Köln-Minden 84. / Lübeck-Hambg. 15.}
Hameau, Belg. Grand Centr. 2, 102.
Hamm, T {Berg.-Märkische 95. / Köln-Minden 21. / Westfälische 15.}
Hammelef, Altona-K. (Schlesw.) 54.
Hammer, T Wilhelmsb. 3.
Hammerau, T Bayer. Stsb. 231.
Hamoir, Belg. Grand Luxemb. 7, 539.
Hanau, T {Bebrau-Hanau 17. / Frankf.-Hanau 5.}
Handzaeme, Belg. Société 5, 281.
Hangelsberg, Niederschl.-Märk. 6.
Hangest, Französ. Nordb. 1, 76.
Hannover, T Hannov. Stsb. 1.
Hansbeke, Belg. Stsb. 1, 57.
Hansdorf, T {Niederschl.-Märk. 23 / Niederschl. Zwgb. 8.}
‡Hanweiler, Saarbrücker 25.
Harbatzhofen, T Bayer. Stsb. 6.
♂(Harbleck), Altona-K. (Schlesw.) 48
Harburg T (Bayern), Bayer. Stsb. 32.
Harburg, T {Hannov. Stsb. 17. / ° Köln-Minden 83.}
Hardegarijp, Niederl. Stsb. 2, 6.
Harderwijk, T Niederl. Centralb. 4, 9.
Hardt, GH. Berg.-Märkische 79. (Ruhr-Siegbahn.)
*Harff, Rheinische E. 17.
Harlingen, T Niederl. Stsb. 2, 1. (Nordsee-Hafen.)
Harmelen, Niederl. Rheinb. 1, 20.
Harmignies, Belg. Société, 5, 434.
Harsdorf, T Bayer. Stsb. 224.
Harsum, Hannov. Stsb. 69.
Harthau, P Sächs. östl. Stsb. 16.
Hartmannshof, T Bayer. Ostb. 38.
Harzburg, T Braunschw. Stsb. 36.
°♂Hasbergen, {Köln-Minden 71a. (Venlo-Hamburg.) / Hüggelbahn 1.}
Haslach, T Badische Stsb. 163. (P.- u. E.-Exp.)
Haspe, ⨯ T Berg.-Märkische 4?.
Haspelmoor, T Bayer. Stsb. 120.
Hassel, Pfälzische Ludwigsb. 27.

Hasselager, Dänemark, Jütl. E. 28.
Hasselt, {Aachen-Mastr. 14. / (Belg. Grand-Centr. 2, 13.) / Niederl. Stsb. 2, 111.}
Hasselt Canal, Niederl. Stsb. 2, 111a.
Hassfurt, T Bayer. Stsb. 80.
Hasslau, Bayer. Stsb. (B.-Exp.) 229.
Hassloch, Pfälz. Ludwigsb. 12.
Haste, T Hannov. Stsb. 43.
Hastière, Belg. {Nord 4, 241. / Chimayb. 8, 611.}
*(*Hatna*), Lemb.-Czernow-Jassy 27a
Hattem, T Niederl. Centralb. 4, 4.
Hattenheim, T Nassauische Stsb. 7.
Hattersheim, T Taunusbahn 4.
(Hattingen), Bad. Staatsb. 178.
*Hattingen, T Berg.-Märkische 111. (Ruhrthalbahn.)
Hattorf, Hannov. Stsb. 89.
Hatvan, T Ungar. (nördl.) Stsb. 10.
Hatzfeld, T Oest. (südöstl.) Stsb. 116.
Haubourdin, Frankreich 1y, 3.
Hauptstuhl, Pfälz. Ludwigsb. 4.
Hausach, T Badische Stsb. 164. (P.- u. E.-Exp.)
Hausham, T Bayer. Stsb. 187.
Hautmont, {Französ. Nordb. 1, 30. / Belg. Nordb. 4, 203b.}
Haut-Pré, Belg. Stsb. 1, 20.
Hauts-Geneveys, Schweiz. Jura ind. 6, 5.
Haversin, Belg. Gr.-Luxemb. 7, 516.
Havinnes, Belg. Stsb. 1, 124.
Hâvre, Französ. Westb. 3, 12.
Havré-Ville, Belg. Stsb. 1, 151.
Hayange, Französ. Ostb. 2, 180.
(Haynewalde), Sächs. östl. Stsb. 39.
Hazebrouck, {°Belgien Société 5, 300. / Französ. Nordb. 1, 104.}
°Hebron-Damnitz, Berl.-Stettin 30.
*Heče-Lespitz, Lmb.-Czern.-Jssy. 33.
*Hechingen, T Württemb. Stsb. 158.
*Hedel, Niederl. Stsb. 2, 92.
Hedeper, P Braunschw. Stsb. 15.
Hedingen, Schweiz. Nordostb. 2, 47.
(Hedwigsburg), Braunschw. Stb. 33.
Heen, Norwegen 244.
Heerbrugg, Verein. Schweizb. 3, 18.
Heerenveen, T Niederl. Stsb. 2, 46.
Heer Hugowaard, Niederl. (Holl.) 5, 19.
Heida, Böhm. Nordb. 10.
Heide-Gersdorf, T Ndrschl. Märk. 42.
Heidelberg, T (Bahnhof.) {Bad. Stsb. 3. E.-A. / Main-Neckarb. 17.}
» (Carlsthor), Bad. Stsb. 90. (E.-Exp.)
Heideburg, P Berl.-Anhalt 34.
Heidelsheim i. Bad., T Würt. Stsb. 2.
Heidenau, P Sächs. östl. Stsb. 4.
Heidenheim, Württ. Stsb. 125. (Verw. I. Cl.)
Heidesheim, Hess. Ludwigsb. 14.
Heidingsfeld, T (in Bayern.) {Badische Stsb. 124. (Billet-Bureau.) / Bayer. Stsb. 165.}
Heigenbrücken, T Bayer. Stsb. 100.
Heilbronn, T Württ. Stsb. 57. Insp.
Heiligenbeil, T Preuss. Ostb. 45.
Heiligenstadt, T Mgdeb.-Lpzg. 33. (Halle-Cassel.)
Heiligenstein, Pfälz. Ludwgsb. 31.
Heilles, Französ. Nordb. 1, 51.
*Heinrichshütte, Berg.-Märk. 111a.
Heimbach, T Rhein-Naheb. 40.
♂Heimdal, Norweg. Stsb. 231b.
Heimertingen P, Bayer. Stsb. 212.
Heinitz-Grube, Saarbrücker 47.
*Heirweg, Belg. Société 5, 316a.
Heissen, T {Berg.-Märk. 95a. / Rheinische E. 91.}

Heitersheim, Ŧ Bad. Stsb. 43. (E.-Exp.)
Helchteren, Niederl. Stsb. 2, 113.
Helder, (Nieuwediep). Niederl. (Holländ.) 5, 23.
Helenaveen, Niederl. Stsb. 2, 63a.
Hellerup, Dänemark, Seel. E. 62.
Helmarshausen, Hess. Nordb. 19.
Hellmond, T Niederl. Stsb. 2, 65.
(Helmstadt), Ŧ Badische Stsb. 98. (B.-A.-B.)
Helmstedt, Ŧ Braunschw. Stsb. 31.
Helsingborg, Schweden 6, 142.
Helsingfors, Russland III, 11.
Helsingör, Dänemark, Seel. E. 61.
Héming, Französ. Ostb. 2, 57.
Hemsbach, Ŧ Main-Neckarb. 12.
Hendaye, Französ. Midi 6, 18.
Hengelo, T Niederl. Stsb. 2, 27.
Henggart, Schwz. Nordostb. 2, 35.
Hengstei, G. H. Berg.-Märk. 66.
°Hengstett (Alt-), Wrtbg. Stsb. 202.
Hennef, Ŧ Köln-Minden (Giessen) 46. Anschluss der Bröltbalb.
Hennersdorf, P Sächs. westl. Stsb. 62.
**Hennersdorf* H, Ndrschl.-Mrk. 40a.
Hennuyères, Belg. Stsb. 1, 104.
Hénin-Liétard, Französ. Nordb. 1, 139.
Hensinnes, Belg. Grand Centr. 2, 88.
Heppenheim, Main-Neckarb. 11.
*Herbertingen, Württ. Stsb. 181.
Herbesthal, {Rhein. 2. (B.-Insp.) / Belg. Stsb. 1, 30.}
Herbitzer Saxonia-Schacht, Aussig-Teplitz 14.
Herblay, Französ. Nordb. 1, 38.
Herblingen, P Bad. Stsb. 78. (Billetb.)
(Herbolzheim), Bad. Stsb. 34. (Billetb.)
Herborn, Ŧ Köln-Minden 57.
Herdecke, T Berg.-Märkische 44.
Herdorf, Ŧ Köln-Minden 52.
Herent, Belg. Staatsb. 1, 6a.
Herenthals, {Belg. Grand Centr. 2, 46. / Turnhout 12, 656.}
Herford, T Köln-Minden 29.
Hergatz, Ŧ Bayer. Stsb. 4.
Heringen, Ŧ Mgdbg.-Leipzig 27. (Halle-Cassel.)
Herisau (Winkeln-), Verein. Schwzb. 4.
Herlasgrün, Sächs. westl. Stsb. 13. (Güterstation.) (Herlasgrün-Eger.)
Herleshausen, Ŧ Thüringische 2.
Hermalle, Nord Belge 4, 212.
Hermé, Französ. Ostb. 2, 84.
Hermann-Schacht Sächs. östl. Stb. 66
°Hermelingen, Köln-Minden 77.
Hermes, Franz Nordb. 1, 52.
Hermsdorf × Kohlenhalt, Bresl.-Freib. 10a.
Herne Ŧ (Bochum), Köln-Minden 15.
Herny, Französ. Ostb. 2, 230.
*Herrala, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3, 24.
Herrenbergtheim, Ŧ Bayer. Stsb. 160.
Herrenstein, Brölthalbahn 4.
Herrlingen, Württemb. Stsb. 168.
Herrljunga, {Schweden Staatsb. 32 / Herrljunga-Boras 108.}
Herrnhut, Ŧ Sächs. östl. Stsb. 30. (B.-Verw.) (Löbau-Zittau.)
°Herroth, Württemb. Stsb. 194.
Hersbruck, T Bayer. Ostb. 40.
Hersfeld, T Bebra-Hanau 2.
Herstal, Niederl. Stsb. 2, 100.
Hertigny. Französ. Ostb. 2, 250.
Hertin P, Süd-Nordd. Vbdgsb. 26.
s'Hertogenbosch, T Niedl. Stb. 2, 91.
Herzberg, T Berlin-Anhalt 22.
Herzberg, Ŧ Hannov. Stsb. 90.
Herzeele, Belg. Société 5, 314a.

(Herzhorn), Glückst.-Elmsh. 3.
Herzogen-Buchsee, Schwz. Ctrlb. 1, 31.
Herzogenrath ×, Ŧ Berg.-Märk. 5.
Hesselohe (Gross-), Bayer. Stsb. 128.
Hessleholm, {Schwed. Staatsb. 70. / Hessleh.-Christianst. 129.}
Hettange, Französ. Ostb. 2, 243.
Hettlingen, Schwz. Nordostb. 2, 36.
Hetzendorf, Kais. Elisabethb. 55.
Hetzendorf, Oesterr. Südb. 5.
*Heudeber-Dannstädt, Magdeburg-Halberstädter 41.
Heufeld, Ŧ Bayer. Stsb. 134.
Heule, Belgien Société 5, 265.
Héverlé, Belg. Grand Centr. 2, 55.
Heydeburg, siehe Heideburg.
v. d. Heydt-Grube, Saarbr. 54.
Heyst, Belg. (Bruges-Blankenb.) 11, 653.
Heyst-op-den-Berg, Belg. Gr. Centr. 2, 27.
Hidas-Némethi, Theissb. 26.
°Hieflau, Kronpr. Rudolfsb. 50.
Hjellum, Norwegen 224.
Hjerm, Dänemark Jütl. 44a.
♂ Hilaire (St.)-au-Temple, Franz. Ostb. 2, 390
(Hilbersdorf), Sächs. östl. Stsb. 50.
Hildburghausen, Ŧ Werrab. 53.
Hildesheim, T Hannov. Stsb. 70.
Hillegommerbeek, Niederl. (Holl.) 5, 11.
°Hillesheim, Rheinische E. 29.
Hiltrup P, Westfälische 19.
*Hikie, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3, 20.
Himberg, Ŧ Oesterr. Stsb. 57. (Wien-N.-Szöny.)
Hindelbank, Schweiz. Centralb. 1, 36.
Hinnerup, Dänemark, Jütl. E. 32.
Hintschingen, P Bad. Stsb. 180. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Hippolyte (St.), Franz. Ostb. 2, 306.
Hirschaid, Ŧ Bayer. Stsb. 55.
Hirschberg, Böhm. Nordb. 5.
Hirschberg, T Niederschl.-Märk. 49. (Schlesische Gebirgsbahn.)
*Hirson, {Französ. Nordb. 1, 159. / Französ. Ostb. 2, 382.}
Hirt, Kronpr. Rudolfsb. 32.
*Hliboka, Lemb.-Czern.-Jassy 24.
°♂ Hluboczek-wielki H, Galiz. Carl-L.-B. 39.
*Hobro, Dänemark, Jütl. E. 49.
*Hochberg, Württemb. Stsb. 187.
Hochdahl, Ŧ Berg.-Märk. 32.
Hochfeld, {Berg.-Märk. 105a. / Rheinische 88.}
Hochfelden, Französ. Ostb. 2, 63.
Hochhausen, T Bad. Stsb. 137. (P.- u. E.-Exp.)
Hochheim, Taunusbahn 6.
Hochspeyer, Pfälz. Ludwgsb. 7.
Hochstadt, Ŧ Bayer. Stsb. 62.
Hochstadt-Dörnigheim P, Frankfurt-Hanau 3.
°Hochstätten, Pfälz. Alsenzb. 74.
°♂ Hockenheim, Bad. Rheinthalb. 225
Höchst, T Taunusbahn 2.
°Höchst Hess. Ludwigsb. 63.
(Höckendorf), (Edle Krone), {Sächs. östl. Stsb. 47. / (Dresden-Chemnitz.)}
°Hödnitz, Oesterr. Stsb. 157.
Höfen, Württemb. Stsb. 213.
Höislev, Dänemark Jütl. E. 41.
Hönebach, Ŧ Hess. Nordb. 2.
Hönefos, Norwegen 243.
°Hönningen, Rheinische E. 102.
Hör, Schweden Staatsb. 72.
Hörde, T Berg-Märkische 51.
Hördt, Französ. Ostb. 2, 265.
*Hördten, Badische E. 215.
°Hörlkofen, Bayer. Stsb. 270.
Hörsching, Kais. Elisabethb. 29
Hörstel, Ŧ Hannov. Stsb. 63.

°Hösel, Berg.-Märkische 108. (Ruhrthalbahn.)
Hösselt, Niederl. Stsb. 2, 106.
**Hoetzelsdorf* P, Kais. Fr. Josefsb. 14
Höxter, T Westfälische 42.
Hof, T {Bayer. Stsb. (P.u.B.-Amt) 75. / Sächs. westl. Stb. (B.-Insp.) 20.}
Höffen, Französ. Ostb. 2, 271.
Hoffenheim, T Bad. Stsb. 127. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Hofgeismar, Ŧ Hess. Nordb. 14.
*Hofheim, Hess. Ludwigsb. 53.
Hohenau, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 9.
*(Hohenebra), Nordhausen-Erf. 5.
(Hohenkrähen), Bad. Stsb. 173. (B.-A.-B.)
Hohenmauth, Ŧ Oesterr. Stsb. 15. (Zamrsk) (nördl.)
HohenrheinerhütteG, Nassau. E. 20.
Hohenstadt, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 48.
Hohenstein Ŧ bei Danzig, Preuss. Ostb. 72.
Hohenstein-Ernsthal, T Sächs. westl. Stsb. 42. (E.-Verw.)
Hohenthurm, P Berlin-Anhalt 17.
Hohenwarthe, P Berl.-Ptsd.-M. 15.
Hohnstorf, Ŧ Hannoversche 20.
Holkau, Kais. Elisabethb. 73.
(Holmstrup), Dänemark (Fün. E.) 15.
Holoubkau, Ŧ Böhm. Westb. 12.
Holstebro, Dänemark, Jütl. E. 45.
Holzdorf, Ŧ Berlin-Anhalt 21.
Holzheim, Französ. Ostb. 2, 276
Holzkirchen, T Bayer. Stsb. 131.
Holzminden, Ŧ {Westfälische 43. / Braunschweiger 1.}
Holzwickede × Ŧ, Berg.-Märk. 53.
Hombeek, Belg. Stsb. 1, 71.
Homberg, Ŧ Berg.-Märkische, 23. (Aachen-Düsseld.-R.)
Hombourg, Französ. Ostb. 2, 233.
Homburg, T v. d. Höhe. Homburger E. 1.
Homburg (Pfalz), T Pfälz. Ldwgsb. 2.
Honfleur, Franz. Westb. 3, 28.
°Honnef, T Rheinische E. 105.
°♂ Hoogeveen, Niederl. Stsb. 49b.
Hoogezand, T Niederl. Stsb. 2, 12.
Horaždiowic, Kais. Fr. Jos.-B. 32.
Horb, T Württemb. Stsb. 142.
Horchheim, Ŧ Rheinische 59.
Horgos, Alföldb. 13.
Horloz-Jemeppe, Ndrl. Stsb. 2, 122.
*Horn, Schweiz. Nordostb. 63.
°Hornberg, T Badische Stsb. 166.
Hörning, Dänem., Jütl. E. 27.
Hořowitz, Ŧ Böhm. Westb. 14.
Horrem, Ŧ Rheinische 10.
Horsens, Dädemark, Jütl. E. 24.
Horst, Altona-Kiel 6.
Horst-Sevenum, T Ndrl. Stsb. 2, 63.
Hortes, Französ. Ostb. 2, 108.
Hostalrich, Spanien 61.
(Hostiwic), Buschtěhrader 6.
°♂ Hoszumözö, Ungar. Nordostb. 13.
°Hottorf, Berg.-Märkische 129.
Hostrup siehe Jeising.
Houdeng-Goegnies, Belgien Société 5, 418.
Hougsund, Norwegen 237.
Hourpes, Nordbelge 4, 247.
Houten, Niederl. Stsb. 2, 97.
Hovedgaard, Dänemark, Jütl. E. 25.
♂ Hovind, Norweg. Stsb. 232e.
Hoymgrube, × Wilhelmsb. 19.
Hradisch (Ungar.), K. Ferd. Nrdb. 15.
Hrastnigg, Ŧ Oesterr. Südb. 68.
Hruschau, Kais. Ferd. Nordb. 27.

°♂Hubert, Crefeld-Kr. Kempen 6a.
(St.) H.
Hubert(St.),ŦOestr.südöstl.Stb.115.
Huchtingen, Oldenb. Stsb. 6.
Hude, Oldenb. Stsb. 3.
Huddinge, Schweden Staatsb. 3.
Hudiksvall, Schweden 18, 179.
°♂Hüls, Crefeld-Kr.Kempen 6.
Hümme, Hess. Nordb. 15.
Hünfeld, Bebra-Hanau 5.
Huesca, Spanien 49.
‡Hüsten, siehe Neheim-
Hütteldorf, Kais. Elisabethb. 3.
°Hugstetten, Badische 217.
(Freiburg-Breisach.)
Hullein, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 18.
Hulpe (La), Belgien Gr. Luxemb. 7, 503.
Hulshorst, Niederl. Centralb. 4, 8.
Hundling, Französ. Ostb. 2, 367.
♂Hundsfeld, Rechte Oderuferb. 2.
*Hungen, Oberhessische E. 20.
Hunspach, Französ. Ostb. 2, 272.
Huppaye, Belg. Société 5, 381.
Hurfva, Schweden 7, 145.
♂Husum, T Altona-K. (Schlesw.) 46.
°Huszth, T Ungar. Nordostb. 10.
Huy, Nordbelge 4, 217.
Hyon-Ciply, Belg. Société 5, 435.
Hyvinge, Russl. (Helsingf.-Tav.) III, 15.

J.

Jabbeke, Belg. Stsb. 1, 62.
°Jablunkau, Kaschau-Oderberg 6.
(Jackowice), Warsch.-Brmb. I, 25a.
Jacobsdorf P, Bresl.-Freiburger 15.
Jacobsthal, Berl.-Anhalter 25.
Jaderberg, Oldenburger Stsb. 21.
(Heppens-Oldenburg.)
Jadraque, Spanien 83.
Jäder, Schweden 2, 105a.
*Järvilä, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3, 23.
Jagtsfeld. T {Württemb. Stsb. 60. / *Badische Stsb. 134.}
Jagstheim, Württemb. Stsb. 84.
Jagstzell, Württemb. Stsb. 86.
Jâlon-les-Vignes, Französ. Ostb. 2, 25.
Jam, T Oestr. südöstl. Stsb. 128.
Jampes, Nordbelge 4, 235.
Jamioulx, Belg. Grand Centr. 2, 101.
Jannowitz, Ŧ Niederschl.-Märk. 51.
(Schles. Gebirgsb.)
Janos (St.), Ŧ Oesterr. Stsb. 70.
(Wien.-N.-Szönyer.)
‡Jaroschenka, Russ. Südwestb. VI, 88.
♂Jaroslaw, T Galiz.-C.-Ldwgb. 19.
*Jaroslaw, Russl. Moskau-Jarosl. V, 217.
Jassenki, Russl. Mosk.-Kursk. V, 91.
Jassenova, Oester. (südöstl.) Stb. 125.
‡Jassy, {Lemb.-Czern.-Jassy 39. / Türkei (Rumän.) 1, 4.}
Jaszka, Ŧ Oesterr. Südb. 153.
(Croatische Linie.)
Jativa, Spanien 72.
Jatznick, Ŧ Berlin-Stettin 51.
Vorpommersche.
Jauche, Belg. Société 5, 377.
Jauer, T Bresl.-Freiburger 19.
Java, Nordbelge 4, 220.
Jawiszowice P, K. Ferd. Nordb. 34.
Jaxtfeld, Jaxstheim etc. s. Jagstfeld etc.
Ibbenbüren, Ŧ Hannover. Stsb. 61.
Ichteghem, Belgien Société 5, 308.
(Idaweiche), Wilhelmsb. 30.
Iddaard-Roordahuizen H, Niederl. Stsb. 2, 48a.
Ideghem, Belg. Stsb. 1, 78.
Jean (St.) de Maurienne, Par.-L.-M. 5, 70.
Jedlersee, P Kais. Ferd. Nrdb. 42.
°Jeesteburg, Köln-Minden 82.
Jegorjewo, Russl. Schuja-Iwanowo 2, 124.
♂Jeising-Hostrup, Altona-Kiel 51.
(Schlesw.)
Jeletz, Russl. Grjäsy-Jeletz V, 166.
Jelisawetgrad, Russland VI, 28.
(Balta-Charkow.)
Jemmapes, Belg. Stsb. 1, 110.
Jemmapes Produits, Belg. Société 5, 438.
Jemelle, Belgien Gr. Luxemb. 7, 519.
Jemeppe, {Niederl. Stsb. 2, 122. / Nordbelge 4, 206.}
Jenbach, Ŧ Oesterr. Südb. 183.
(Tyroler-Linie.)
♂(Jenč), Buschtêhrader 7.
Jenšowic-Melnik, Ŧ Oestr. Stsb. 33.
Jerna, Schweden Staatsb. 7.
♂Jersdal, Altona-Kiel (Schlesw.) 27.
(Ober-)
Jerxheim, Ŧ Braunschw. Stsb. 17.
Jessains, Französ. Ostb. 2, 98.
Jessnitz b. Guben, Ŧ Ndrschl.-Mrk. 18
» bei Bitterfeld, Berl.-Anhalt. 37.
Jette, Belg. Stsb. 1, 42.
Jettingen, Ŧ Bayer. Stsb. 110.
Jeumont, Französ. Nordb. 1, 32.
♂Jezierna, Galiz. Carl-L.-B. 38.
Jezupol, Ŧ Lemb.-Czern.-Jassy 12.
♂*Igersheim* P, Württemb. Stsb. 98a.
Iggelheim (Böhl-), Pfälz. Ldwgsb. 13
°Jglo-Neudorf, Kaschau-Oderb. 12.
Igmánd (Nagy-), Oestr. Südb. 140.
Ignalino, Petersb.-Warschau II, 30.
(Ihrhove), Ŧ Westfälische 34.
°Ihringen, Badische E. 221.
Ilario (St.), Italien (Ober-) I, 181.
(Ildehausen), Braunschw. Stsb. 7.
Ilgen, (St.-), P Badische Stsb. 5.
(Billetb.)
Ille, Frankr. Perpigan-Prades 12, 2.
Illertissen, Ŧ Bayer. Stsb. 208.
Illfurth, Französ. Ostb. 2, 130.
Illingen, Württemb. Stsb. 7.
Illye, Siebenbürger 9.
°Iloii (Podùl-), Lemb.-Cz. Jassy. 37.
Ilshofen, Württemb. Stsb. 81.
Ilversgehofen, G Thüringische 34.
Imielin P, Oberschlesische 29.
Immelborn, Ŧ Werrabahn 46.
Immendingen, Ŧ {Bad. Stsb. 179. / (P.-u.-E.-Exp.) / °Württ. Stsb. 166.}
Immenstadt, T Bayer. Stsb. 8.
(P.-u.B.-V.)
°Imsweiler, Pfälz. Alsenzb. 69.
‡Inikowka, Russ. Südwestb. VI, 90.
Incisa Belbo, Italien (Ober-) I, 252.
Inden, Berg-Märkische 133.
Ingbert (St.), T Pfälz. Ldwgb. 28.
Ingelheim, Hess. Ludwigb. 15.
Ingelmünster, Belgien Société 5, 263.
Ingersauler Mühle, Brölthalb. 3.
Ingolstadt, T P.B.V. Bayer. Stsb. 243
Ingramsdorf, Ŧ Bresl.-Freiburg. 5.
Inkwyl, Schweiz. Centralb. 1, 49.
Inningen P, Ŧ Bayer. Stsb. 25.
Innsbruck, T Oesterr. Südb. 187.
(Tyroler Linie.)
Insterburg, T {Preuss. Ostb. 58. / Tilsit-Insterb. 4.}
(Jocketa), Sächs. westl. Stsb. 14.
Jodoigne, {Belg. Stsb. 1, 10. / Belg. Société 5, 382.}
Jogovo, Petersb.-Warschau II, 18.
Jönköping, Schweden Staatsb. 55.
Johann (St.), Ŧ Saarbrücker 2.
Johannisberg, Nassau. Stsb. 9.
Joigny, Paris-Lyon-M. 5, 8.
Joingville, Französ. Ostb. 2, 198.
Jonchery, Französ. Ostb. 2, 190.
Jonsered, Schweden Staatsb. 38.
*Jonzac, Franz. Charenteb. 8, 6.
Joppécourt, Französ. Ostb. 2, 177.
♂Jordkirch, Altona-K. (Schlesw.) 25
°S. Jorio, Ober-Italien I, 486b.
Josephstadt-Jaromeř, Süd-Nordd. Verb. 6.
Josefsthal-Kosmanos, Turn.-Kral. 9.
Josephowo, Dünabg.-Witebsk. IV, 20.
Josli (Schosli), Petrsb.-Eydtkuhn. II, 54.
°Jossa, Bebra-Hanauer E. 20.
Iphofen, Ŧ Bayer. Stsb. 174.
Irrenlohe, Ŧ Bayer. Ostb. 30.
Irsa (Alberti-), Oesterr. Stsb. 101.
(südöstliche Linie)
Irun, Spanien 1, 1.
Isarhofen, Ŧ Bayer. Ostb. 52.
Isaszegh, Ŧ Ungar. (nördl.) Stsb. 6.
Iseghem, Belgien Société 5, 262.
Isenburg, Main-Neckarb. 2.
Iserlohn, T Berg.-Märkische 81.
(Ruhr-Siegb.)
Isle-Adam, Französ. Nordb. 1, 42.
*Islettes (Les), Franz. Ostb. 2, 397.
Islikon, Schweiz. Nordostb. 2, 11.
Isola d'Asti, Ober-Italien I, 469b.
Isola del Canton, Italien (Ober-) I, 156.
Isoletta, Italien Röm. E. II, 33a.
Ispringen, P Bad. Stsb. 148.
Issoir, Paris-Lyon-M. 5, 96.
*Isten Segitz P, Lbg-Czern-Jassy 26a
Istein P, Badische 51. (Billetb.)
Itzehoe, T Glückst.-Elmshorn 7.
*Itlar, Russl. Moskau-Jarosl. V, 212.
*Itzkany-Sučzawa, Lemb.-Czern. 28.
Itzenblitz-Grube, Saarbrücker 49.
Jucha (Neu-), Ostpr. Südb. 24.
Judenburg, T Kronpr. Rudolfb. 24.
Judendorf, Ŧ Oesterr. Südb. 47.
Juditten, P Ostpreuss. Südb. 7.
Judschen, Ŧ Preuss. Ostb. 59.
*Jübeck, Altona-Kiel (Schlesw.) 16.
°Jülich, T Berg.-Märkische 130.
°Jünckerath (Stadtkyll), Rhein. 28.
Jüterbogk, T Berl.-Anhalt 6.
Jütrichau, P Berl.-Anhalt 43.
(Anhalt-Leopoldbahn.)
Julien-Schacht, Aussig-Teplitz 11.
Jumet, Belg. Grand Centr. 2, 70.
Jungbunzlau, T Turnau-Kralup 8.
Jupille, Belg. Lüttich-Mastricht 2.
Jurbise, Belg. Stsb. 1, 108.
Juslenville, Luxemb. Wilhelmb. 40.
Jussey, Französ. Ostb. 2, 112.
Just (St.), Französ. Nordb. 1, 68.
Just (St.), Paris-Lyon-M. 5, 87.
Juvisy, {Paris-Lyon-M. 5, 118. / Orléans, 4, 1a.}
Iván (St.)-Zala-Egerszeg, Ŧ Oestr. Südb. 106.
(W. Neustadt-Kanizsa.)
Ivanowskaja, Petersb.-Warschau II, 21.
Ivrea, Italien (Ober-) I, 280.
Iwanowo, Rssl. {Schuja-Iwanowo V, 5. / Moskau Kursk. V, 86. / Kursk-Kiew VI, 55.}
Iwansowska, Russl. (Odessa-Balta) VI, 9.
Iwanowskaja, Russl. Witebsk-Orel IV, 41.
Iwuy, Französ. Nordb. 1, 62.

K.

Kaál-Kápolna, Ungar. Stsb. 34.
Kaba, T Theissbahn 9.
Kačič (Katschitz), Buschtêhrad 17.
Kahl, Frankfurt-Hanau 7.
°♂*Kahlenbergerdorf* P, Ksr. Fr. J. 2a.
(Kainsdorf), Sächs. westl. Stsb. 48.
Kaiserslautern, T Pfälz. Ludwgb. 6.
Kaiserswaldau, Ŧ Ndrschl.-Märk. 30.
°*Kalán* P, Siebenbürger E. 17.
Kalatsch, Russische E. VII, 2.
Kalaschnikowo, Petersb.-Moskau II, 86.
‡Kalinowka, Russ. Südwestb. VI, 84.
Kaldenkirchen, Ŧ {Berg.-Märk. 27. / Rheinische 83.}
Kalkuhnen, Petersb.-Warschau II, 27.
*Kallehne, Magdeb. Halberst. 63.

Kalscheuren, Ŧ Rheinische 38.
Kalsdorf, Ŧ Oesterr. Südb. 50.
Kaltbrunn, Verein. Schweizerb. 3, 43.
*Kalwang, Kronpr. Rudolfb. 18.
°Kameral-Moravice,Ungar.Stsb. 39.
(Carlstadt-Fiume.)
KamienobródP, Galiz.C.-Ldwb.27.
(*Kamińsk*), Warschau-Wien I, 13a.
Kamnitz, Böhm. Nordb. 25.
Kampen, T Niederl. Centralb. 4, 1.
Kandel(Langen-), Pfälz. Maxb. 36.
Kanitz-Eibenschitz.Oestr.Stb.150.
Kanizsa, Oesterr. Südb. 109.
°KapelleBiezelinge,Ndrl.Stsb.2,85.
‡Kapellen-Drusweiler, Pfälzische Maximiliansbahn 48.
Kapfenberg,ŦOesterr. Südb. 39.
°♂Kaplitz, Kais. Elisabethb. 72.
*Kápolna-(Káal,) Ungar. Stsb. 14.
(Hatvan-Miskolcz.)
°Kappel-Ebnat, Verein. Schweizerb. 3, 67.
°Karácsond, Ungar. Stsb. 13.
Karasu, Türkei 5, 2.
Karatschew, Russland IV, 47.
Karben(Gross-), Main-Weserb. 20.
Karbitz, Ŧ Aussig-Teplitz 4.
Karbitzer Sax.-Schacht (Wilh.) Aussig-Teplitzer 13.
Karczag Ŧ Theissb. 7.
Karlsburg, Siebenbürger 16.
Karlshafen, s. Carlshafen, Hess. Nordb.
Karlstadt, Bayer. Stsb. 95.
Karlstein, Böhm. Westb. 17.
Karolinengrube, G Oberschles. 26.
‡Karoly(Nagy-), Ungar.Nrdostb.5.
Karstädt, Berlin-Hamburg 12.
Karwin, Kaschau-Oderberg 3.
*Kasatin, Russ. Südwestb. VI, 82.
Kaschau, T {‡Kasch.-Oderbg.14. / Theissbahn 28. / °Ungar. Nrdostb. 15.}
Kasinka, Russl. Grjäsy-Jeletz V, 161.
Katerinowka, Russl. (Balt-Oliviop.) V, 21.
Katrineholm, Schweden Stsb. 15.
(Kattern), Oberschlesische 2.
Kattowic, P Kais.Franz Josefb.31.
Kattowitz,T {Oberschlesische 25. / Wilhelmsb. 31.}
Kaub, siehe Caub.
**Kaulsdorf* P, Preuss. Ostb. 1a.
Kaufbeuern,TBayer. Stsb. 18.
(P.-u. B.-Verw.)
Kautenbach, Luxemb. Wilhelmsb. 26.
Kecskemet,TOest.südöstl.Stsb.104.
°♂Kefermarkt, Kais. Elisabethb. 67.
Kehl, T Badische Staatsb. 157.
(Strassburg.) (P.-u. E.-Amt.)
(Kellerberg),Ŧ Westfälische 29.
Kellmünz, Ŧ Bayer. Stsb. 210.
Kelsterbach, Hess. Ludwigb. 33.
Keltsch, Rechte Oderuferb. 19.
Kemmelbach,ŦKais.Elisabethb.18.
Kemnath, Ŧ Bayer. Ostb. 77.
Kemnitz(Alt-), Ndrschl.-Märk. 47.
Schles. Gebirgsb.
Kempen, Ŧ {Rheinische E. 67. / °Cref.-Kr.Kempen 7.}
Kemps(*Klein-*)P,Bad.Stsb.50.Billb.
Kempten, T Bayer. Stsb. 11.
(P.-u. B.-Amt.)
°Kempten Hess. Ludwigsb. 87.
Kemptthal, Schwz. Nordostb. 2, 14.
Kenzingen, Ŧ Bad. Stsb. 35.
(P.- u. E.-Exp.)
Keresztes (Mezö-), Theissbahn 42.
Keresztur, Pressb.-Tyrnau 12.
Keresztúr(Czaba-),Ungar.Nordb.4.

Kerkerbach, G Nassauische 31a.
Kermpt, Belg. Gr. Centr. 2, 19.
Kerschbaum, Kais. Elisabethb. 69.
Linz-Budweis.
Kervo, Russland III, 13.
Kestert, Ŧ Nassauische Stsb. 15.
Keszthely, T Oesterr. Südb. 120.
Kétegyháza, Theissbahn 34.
(Kettenheim), Hess. Ludwigsb. 43.
°Kettwig, T Berg.-Märkische 119.
(Ruhrthalbahn.)
Kevelaer, Ŧ Rheinische E. 71.
Kiefersfelden, Ŧ Bayer. Stsb. 182.
Kiel, T Altona-Kiel 33.
°Kielau, Berlin-Stettin 36.
Kieltsch, s. Keltsch, Rechte Oderuferb. 9.
Kieritzsch, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 4,
(E.-Exped.) auch Borna-Kieritzsch.
Kiesen, Schweiz. Centralb. 1, 45.
Kiew, {Russ. Südwestb. VI, 74. / » Kurk-Kiew VI, 73.}
Kikinda (Nagy-), Oesterr.Stsb. 114.
(Südöstl. Linie.)
Kilchberg, Württemb. Stsb. 136.
(Killwangen), Schweiz. Nordostb. 2, 22.
Kilsmo, Schweden Staatsb. 17.
Kindberg, Ŧ Oesterr. Südb. 37.
°♂Kineschma, Russland II, e.
Kippenheim, P Bad. Stsb. 32.
(P.- u. E.-Exp.)
°Királyháza, Ungar. Nordostb. 9.
Kiralytelek, Ŧ Theissbahn 15.
(*Kirchbichl*), Oesterr. Südb. 179.
(Tyroler Linie.)
Kirchen, Ŧ Köln-Minden 62.
Deutz-Giessen.
Kirchenlaibach, Ŧ Bayer. Ostb. 78.
Kirchentellinsfurt, Wrtbg.Stb.134
°Kirchhain, Halle-Sorau-Guben 11
Kirchhain, Ŧ Main-Weserb. 10.
Kirchheim, P Bad. Stsb. 4.
bei Heidelberg. (Billetb.)
(Kirchheim), Bad. Stsb. 121.
bei Würzburg. Billet-Ausg.-Bur.
Kirchheim, Württemb. Stsb. 54.
Kirchheim u. Teck, T Wrtbg. 153.
(Kirchheimer Privatb.)
Kirchheim, Französ. Ostb. 2, 293.
Kirchhorsten, Ŧ Hannover.Stsb.46.
Kirchlengern, Hannov. Stsb. 52.
°Kirchseeon, Bayer. Stsb. 262.
Kirchstetten, ŦKais. Elisabethb. 9.
Kirn, Ŧ Rhein-Naheb. 36.
°Kirnach, Bad. Stsb. 171.
‡Kis-Majthény, Ungar. Nordostb.6.
Kis-Bér, Ŧ Oesterr. Südb. 139.
Kischinew, Russ. Südwestb. VI, 52.
°Kissingen, TBayer. Stsb. 284.
°Kisslegg, T Württemb. Stsb. 193.
Kistelek, Oestr. (südöstl.) Stsb. 108.
Kis-Terenne, ŦUngar.nördl.Stsb.13.
Kis-uj-szállás, ŦTheissb. 6.
°Kisutz-Neustadt, Kaschau-Oderb.8.
Kitzingen, T Bayer. Stsb. 176.
(P.-und B.-Verw.)
°Kjöge, Dänemark Seel. E. 2, 66.
Kladno, T Buschtêhrader 30.
Kladrub, ŦOestr. (nördl.) Stsb. 20.
*Klaeden, Magdeb.-Halberst. 60.
Klagenfurt, T {*Kronpr. Rudlfb. 48. / Oesterr. Südb. 166.}
Klamm, Ŧ Oesterr. Südb. 29.
Klampenborg, Dänemark, Seel. E. 64.
(Klardorf), Ŧ Bayer. Ostb. 28.
Klaussen, Oesterr. Südb. 199.
(Brennerb.)
‡Klausenburg, TUngar. Ostb. 10.
(Grosswardein-Klausenburg.)

Klay P, Galiz. Carl-Ludwgsb. 6.
Klederling, Oesterr. Stsb. 55.
(Schwechat-)
‡Kleestadt, Hess. Ludwigsb. 69.
‡Kleinblittersdorf, Saarbrücker 24.
Kleinen, {Mecklenburg. E. 8. / °Lübeck-Kleinen 6.}
Kleinenbroich, ŦBerg.-Märk. 14.
(Aachen-Düsseldorf.)
*Klein-Furra, Nordhausen-Erf. 3.
Kleinkems, P Badische Stsb. 50.
(Billetb.)
♂Klein-Lassowitz, RchteOdrfrb.12.
Kleinmünchen, ŦKais.Elisabb. 27.
Klein-Ostheim, Frankf.-Hanau 9.
°Klein-Reifling, Kronpr. Rudlfb. 9.
Klein-Sarau, Lübeck-Büchen 3.
**Kleinschirma* P, Sächs. öst.S.51a.
Kleinskal P, Süd-Nordd. Verb. 16.
Klein-Stanisch, ŦRechteOdorufb.38
**Kleinsteinbach* P, Bad. Stsb. 144a.
‡Klein-Umstedt, Hess.Ludwgsb.69.
(Kleestadt-)
*Klengen, Badische Stsb. 187.
Kliecken, P Berlin-Anhalt 28.
Klin, Grosse Russische II, 93.
Klingenberg-ŦSächs.östl. Stsb.48.
(Colmnitz,) (Dresden-Chemitz.) (B.-Exp.)
Kłomnice, Warschau-Wien I, 15.
Klopschen, Ŧ Niederschl.Zwgb. 2.
(Klosterbusch), Leipzig-Dresd. 27.
Klosterkrug, Schleswigsche E. 3.
°Klosterneuburg, Kais.Fr. Josefb.3.
♂Klosterthor, Berlin-Hamb. 30.
(Hamburg)
(Kluse-Dörpen), Ŧ Westfäl. E. 31.
**Kniaže* P, Gal. Carl-Ludwigsb. 34.
Knielingen P, Bad. Stsb. 203.
(B.-A.-Bur.)
Knittelfeld, Kronpr. Rudolfb. 22.
Knöringen, Pfälz. Maxb. 38.
Knonau, Schweiz. Nordostb. 2, 51.
Kobbelbude, Ŧ Preuss. Ostb. 48.
*Kobier, Rechte Oderuferb. 36.
Koblenz, Schweiz. Nordostb. 2, 60.
» siehe auch C.
Kochendorf, Württemb. Stsb. 59.
Kochma, Russl. Schuja-Iwanowo V, 4.
‡Kodyma, Russ. Südwestb. VI, 94.
Köbölkut, Ŧ Oestr. (südöstl.) Stsb.87.
Köflach, Ŧ Graz-Köflach 11.
°Koekange, Niederl. Stsb. 49a.
Köln, siehe C.
°König, Hess. Ludwigsb. 64.
Königgrätz, Ŧ Süd-Nordd. Vbd. 3.
Königinhof, Ŧ Süd-Nordd. Vbd. 8.
(Königsbach), Ŧ Bad. Stsb. 146.
(B.-A.-Bür.)
Königsberg, T {Preuss. Ostb. 50. / Ostpr. Südb. 8 u. 9.}
Königsbronn, T Würtbg.Stsb. 123.
Königsdorf, T Rheinische 11.
Königshain, Süd-Nordd. Vbdg. 29.
Königshofen, T Bad. Stsb. 115.
(P.- E.-Exp.)
Königshütte, TOberschlesische24.
Königstein, Ŧ Sächs. östl. Stsb. 8.
B.-Exp.
Königswinter, T Rheinische E.106.
Königs-Wusterhausen, T Berlin-Görlitz 3.
Königszelt, T Breslau-Freiburg 7.
Köping, Schweden 167.
Körmigk, ⨯ Magdb.-Halberst. 35,
Körös, Oestr. (südöstl.) Stsb. 103.
(Nagy-)

Kösen, T Thüringische 13.
Köstendorf, Ɛ Kais. Elisabethb. 43.
Neumarkt,
Köstritz, Ɛ Thüringische 30.
Kötschau, Ɛ Thüringische 20.
(Kötschenbroda), Lpzg.-Dresd. 17.
Kogenheim, Französ. Ostb. 2, 303.
Kohlfurt, Ɛ Niederschl.-Märk. 26.
Kohlscheidt, Ɛ ✕ Berg.-Märkische 4.
*Kojetein, Kais. Ferd. Nordbahn 80.
Kokenhusen, Riga-Dünaburg IV, 10.
Kolberg, siehe C., Berlin-Stettin.
Kolbermoor, T Bayer. Stsb. 136.
Kolding, Dänemark, Jütl. E. 3.
Kolin, T {Oestr. nördl. Stsb. 22. | *Oester. Nordwstb. 1.}
Kolomea, T Lemb.-Czernow. 16.
Kolomna, Russl. Moskau-Rjäsan V, 20.
Koloschka, Grosse Russische II, 108.
Kolontajewka, Russl. (Odessa-Balta) VI, 5.
Kolontajewka, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 57.
Kolpino, Grosse Russische II. 62.
Koluszki, {Warschau-Wien I, 9. | Russl. Lodzer E. I, 34.}
Komárváros, Ɛ Oesterr. Südb. 119.
Komorau, P Kais. Ferd. Nordb. 62.
°♂Komotau {Aussig Teplitz 16. | Buschtêhrader.}
Kongsvinger, Norwegen 1, 218.
Konolfingen, Schwz. Bern. Stsb. 5, 16.
Konop P, Siebenbürger 5.
Konotop, Russl. Kursk-Kiew VI, 64.
Konstadt, Rechte Oderuferb. 10.
Kopenhagen, Dänemark, Seel. E. 50.
*Kopreinitz, Ungar. Stsb. 43.
(Zákány-Agram.)
Korablino, Russl. Rjäsan-Koslow V, 31.
Korenowo, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 58.
Kork, Ɛ Bad. Stsb. 156. P.-u. E.-Exp.
Korneuburg, Ɛ K. Ferd. Nordb. 44.
Kornthal, Württemb. Stsb. 196.
Kornwestheim, Würtbg. Stsb. 13.
Korschen, Ɛ Ostpreuss. Südb. 17.
Korsnäs, Schweden 8, 160.
Korsör, Dänemark, Seel. E. 57.
Korsovka, Petersb.-Warschau II, 20.
Korszow, Ɛ Lemb.-Czern.-Jassy 15.
‡Koschanka, Russ. Südwestb. VI, 78.
Kosel, siehe C.
Koslowa-Ruda, Petersb.-Warschau II, 58.
Koslow, {Russl. Rjäs.-Kosl. V, 36. | Kosl.-Woronesch V, 44. | *Koslow-Tambow V, 57.}
‡Kosmodemianskoe, Russl. Moskau-Jarosl. V, 216.
Kostel, Kais. Ferd. Nordb. 49.
Kosteletz, Ɛ Süd-Nordd. Vbdg. 25.
Kosten, T Oberschlesische 45.
(Breslau-Glogau.)
Koswig, siehe C., Berlin-Anhalt.
Kothmaissling, Ɛ Bayer. Ostb. 65.
Kotomierz, Ɛ Preuss. Ostb. 28.
Kottori, Ɛ Oesterr. Südb. 117.
(Kottingbrunn), Oesterr. Südb. 17.
Kotun, Warschau-Terespol I, 42.
Kowal, Warschau-Bromb. I, 29.
Kowno, Petersb.-Warschau II, 56.
Kowroff, Petersb.-Warschau II, 113.
Krabbendijke, Niederl. Stsb. 2, 83.
°♂Krainburg, Kronpr. Rudolfsb. 56.
Krajowa, Türkei, Rumänische E. 13.
Krakau, T {Galiz. C. Ldwgb. 1. | Kais. Ferd. Nrdb. 41.}
Kraljevec, Ɛ Oesterr. Südb. 116.
Kralup, T Ɛ {Buschtêhrader 36. | Oestr. nördl. Stsb. 31. | Turnau-Kralup. 1.}
Kranenburg, siehe Cranenburg.
Kranichsfeld, Ɛ Oesterr. Südb. 58.
*Krasne, Galiz. C. Ldwgsb. 33.

Krasnoje, Russl. Kursk-Kiew VI, 62.
Krasnoje-Selo, Petersb.-Peterhof III, 5a.
*Krassowa, Oesterr. Stsb. 133.
Kratzau, Sächs. östl. Stsb. 36.
(Zittau-Reichenberg. B.-Exp.)
°Krauthausen, Berg.-Märkische 131.
(Kręzsce), Warschau-Wien I, 6a.
Kreibitz-Neudörfl, Böhm. Nrdb. 14.
Kreiensen, Ɛ {Braunschw. Stsb. 5. | Hannover. Stsb. 79.}
°Krementschug, Russ. Südwestb. VI, 327.
Krems, T Graz-Köflach 7.
*Křenowitz, Kais. Ferd. Nrdb. 72.
Kreslawka, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 21.
Kressnitz, Ɛ Oesterr. Südb. 73.
Krestnikowo, Grosse Russische II, 114.
Kreutz (Gr.-), Berl.-Potsd.-Mgdbg. 8.
Kreutzburg, Russl. Riga-Dünaburg IV, 12.
Kreuz, T {Oberschlesische 54. | (Stargard-Posen.) | Preuss. Ostb. 19.}
*Kreuz, T Ungar. Stsb. 45.
(Zákány Agram.)
♂Kreuzburg, Rechte Oderuferb. 11.
Kreuznach (Stadt), T Rh.-Naheb. 29.
» (Bad), Rhein-Naheb. 30.
°Kreuzstetten, Oesterr. Stsb. 139.
Kreuzthal s. C. Berg.-Märk. 75.
Kreuzung b. Fürth, Bayer. Stsb. 112.
(Kreżce), Warschau-Wien I, 6a.
Krieglach, Ɛ Oesterr. Südb. 35.
°Krippau, Kronpr. Rudolfb. 10.
Krippen, Ɛ Sächs. östl. Stsb. 9.
(B.-Verw.)
‡Krischopol, Russ. Südwestb. VI, 92.
(°Kritzendorf), Kais. Fr. Josefb. 4.
Krjukowo, Russl. Petersb.-Moskau 95.
°♂Krivány, Ungar. nördl. Stsb. 19.
°Kromau, Oesterr. Stsb. 149.
Krommenie, Niederl. (Holländ.) 5, 26.
Kronach, Ɛ Bayer. Stsb. 219. (B.-Exp.)
°♂Kronau, Kronpr. Rudolfsb. 61.
(Kronheim), Ɛ Bayer. Stsb. 38.
Kronweiler, Ɛ Rhein-Nahebahn 39.
Krossen, s. Crossen, Thüring. 29.
Krottendorf-Ligist, Graz-Köflach 6.
Krozingen, Ɛ Badische Stsb. 42.
(Post- und Eisenbahn-Exp.)
Kruiningen, Niederl. Stsb. 2, 84.
°♂Krumau, Kais. Elisabethb. 73.
Krummnussbaum, K. Elisabb. 17.
Krumpendorf, Ɛ Oesterr. Südb. 167.
Kruty, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 67.
Krynki, Russl. Witebsk-Orel IV, 31.
Krzeszowice, Ɛ K. Ferd. Nordb. 39.
Krzizanowitz, Ɛ Wilhelmsb. 7.
Kubschütz, P Sächs. östl. Stsb. 21.
Kuchelbad, P Böhm. Westb. 21.
*Kučzurmare, Lbg.-Czern.-Jassy 23.
Künsdorf, Ɛ Oesterr. Südb. 164.
(Kärnthnerbahn.)
*Küpfern, Kronpr. Rudolfsb. 8.
(Weyer-)
Küppersteg, Ɛ Köln-Minden 4.
Küps, Ɛ Bayer. Stsb. 218.
*(Kürth), Oesterr. Stsb. 86a.
Kufstein, T {Oesterr. Südb. 178. | (Tyroler Linie.) | Bayer. Stsb. 183. | (B.-Amt.)}
Kuilenburg, Niederl. Stsb. 2, 95.
Kukus P, Süd-Nordd. Vbdg. 7.
(°Kukuteni), Lemb.-Czern.-Jassy 38.
Kuliki, R. Rjäschk-Morschansk V, 42.
Kulikowo, Russl. (Odessa-Balta VI, 1.
Kulitzkaja, Russl. (Petersb.-Mosk.) II, 88.
Kumla, Schweden Staatsb. 48.

Kundl, Oesterr. Südb. 181.
(Tyroler Linie.)
°Kunersdorff (Neu-) Märk.-Posen. 16.
Kungsgården, Schweden 8, 158.
Kunst-Schacht, Sächs. östl. Stsb. 67.
°Kunzendorf H, Ostrau-Friedland 2.
Kupfer, Württemb. Stsb. 77.
Kupferdreh, ✕ Ɛ Berg.-Märkische 63
*Kuppenheim, Bad. Stsb. 213.
(Rastatt-Gernsb.)
Kuprino, Russl. Witebsk-Orel IV, 35.
Kursk, {Russl. Kursk-Rostow V, 120. | Kursk-Kiew VI, 53. | Moskau-Kursk V, 105.}
Kurtenhof, Russl. Riga-Dünab. IV, 5.
Kurtics, Ɛ Theissbahn 36.
Kuskowo, Russl. (Petersb.-Warsch.) II, 98.
Kusminka, Gr. Russ. (Petrsb.-Mosk.) II, 90.
Kusnitza, Petersb.-Warschau II, 42.
Kustendje, Türkei (Tschernow.-K.) 5, 3.
Kutno, Warschau-Bromb. I, 27.
*Kuttenberg, Oesterr. Nordwestb. 2.
Kuttenthal, Turnau-Kralup 6.
°♂Kvaal, Norweg. Stsb. 232b.
°Kyllburg, Rheinische E. 32.

L.

°Laa, Oesterr. Stsb. 144.
°♂Laak (Lack), Kronpr. Rudolfsb. 55.
Laakirchen, Kais. Elisabethb. 60.
(Lambach-Gmunden.)
Laase, Ɛ Oesterr. Südb. 74.
(Laband), Oberschlesische 16.
Labarre, Paris-Lyon-M. 5, 43.
Laberweinting, Ɛ Bayer. Ostb. 15.
Labes, T Berlin-Stettin. 18.
La Buissière, Belg. Nordb. 4, 250.
La Croyère, Belg. Stsb. 1, 146.
Ladány (Püspök-), Theissb. 8.
Ladenburg, Ɛ Main-Neckarb. 15.
°Ladendorf, Oesterr. Stsb. 140.
Laeken, Belg. Stsb. 1, 41d.
°Laer, Berg.-Märk. 141.
Läufelfingen, Schweiz. Centralb. 1, 9.
La Fère, Französ. Nordb. 1, 55.
La Ferté-Bourbonne, Franz. Ostb. 2, 110.
La Ferté-sous-J., Französ. Ostb. 2, 14.
(Laggenbeck), Hannover. Stsb. 60.
Lagmansholm, Schwed. Stsb. 34.
Lagnasco, Italien (Ober-) I, 277.
Lagny-Thorigny, Französ. Ostb. 2, 9.
Lahnstein, s. Ober-Lahnstein.
Lahr, T Bad. Stsb. (E.-Exp.) 205.
*Lahtis, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3, 25.
Laibach, T {Oesterr. Südb. 76. | Kronpr. Rudolfsb. 52.}
Lalendorf, Ɛ Friedr. Franzb. 2.
La Levade, Paris-Lyon-M. 5, 103a.
La Louvière, Belg. Stsb. 1, 147.
°♂Laigueglia, Ober-Italien I, 141a.
Lambach, Ɛ Kais. Elisabethb. 33.
» (Alt-), Kais. Elisabethb. 56.
(Lambach-Gmunden.)
Lambert (St.), Belg. Gr. Centr. 2, 108.
Lambrecht, Pfälz. Ludwigsb. 10.
Lamhult, Schwed. Südb. 62.
Lamothe, Französ. Midi 6, 14.
Lamouilly, Französ. Ostb. 2, 170.
♂Lana (Stochov), T Buschtêhrad. 12
Lanaeken, Aachen-Mastricht 9.
Lancenigo, Italien, (Ober-) I, 14.
Łancut Ɛ Galiz. C. Ludwigsb. 17.
Landau, T Pfälz. Maxb. 39.
Landeghem, Belg. Stsb. 1, 56.
Landelies, Belg. Nord 4, 246.
Landen, {Grand Centr. (Aachen-Mastr.) 19. | Belg. Stsb. 1, 12. | Belg. Société 5, 380.}
Landerneau, {Französ. Orléansb. 4, 92. | Französ. Westb. 3, 42.}
Landeron, Schweiz. Westb. 4, 68a.

Landeshut, Niederschl.-Märk. 58a.
Landquart, Verein. Schweizerb. 3, 31.
Landrecies, Französ. Nordb. 1, 28.
Landsberg, Berl.-Anhalt. 16.
» a. d. W., Preuss. Ostb. 13.
Landscauter, Belg. Stsb. 1, 171.
Landshut, T Bayer. Ostb. 10.
S. dagegen Landeshut, Niederschl.-Märk.
Landskron, ƐOestr.(nördl.)Stsb. 50.
Landskrona, Schweden 6, 137.
Landstuhl, {Pfälz. Ludwigsb. 5. / » Nordb. 54a.}
Landvaux, Verein. Schweizb. 3, 31.
Landwarow, Petersb.-Warschau II, 35.
Laneffe, Belg. Gr. Centr. 2, 105.
Langaa, Dänemark, Jütl. E. 35.
Langeac, Paris-Lyon-M. 5, 99.
Langebrück, Sächs. östl. Stsb. 13.
Langen, Main-Neckarb. 3.
Langenau, T Böhm. Nordb. 9.
Langenbach, ƐBayer. Ostb. 7.
Langenberg Berg.-Märk. 61.
bei Steele,
(Langenberg, ƐLeipzig.-Dresd. 13.
in Sachsen.)
Langenbruck, Ɛ Süd-Nordd. Vbd. 21.
Langenbrücken, Bad. Stsb. 8.
(P.- u. E.-Exp.)
Langendreer, ⨯Ɛ Berg.-Märk. 83.
Langenfeld, Bayerische Stsb. 171.
Langenfeld, Ɛ Köln-Minden 5.
Langenkandel, Pfälz. Ludwgb. 44.
°Langenlebarn P, K. Fr. Josefb. 6.
Langenlonsheim, ƐRhein-Naheb. 28
Langenöls, Ɛ Niederschl.-Märk. 44.
(Schles. Gebirgsbahn.)
‡Langensalza, T Thüringische 37.
Langenschemmern, Wrtb. Stsb. 40.
Langenselbold, ƐBebra-Hanau. 16.
Langenthal, Schweiz. Centralb. 1, 29.
Langenwang, Ɛ Oesterr. Südb. 34.
Langenweddingen, Mgdb.-Hlbst. 3.
Lang-Enzersdorf, K. Ferd. Nrdb. 43.
Langerbrugge, Belg. Société, 5, 402.
Langerwehe, Ɛ Rheinische 7.
*Langeskov P, Dänemark. Jütl. E. 17a.
Langeweg, Niederl. Stsb. 2, 74.
Langfuhr, Berlin-Stettin 39.
Langgöns, Ɛ Main-Weserb. 15.
(Langlau), Ɛ Bayer. Stsb. 40.
Langmeil, Pfälz. Alsenzb. 67.
Langnau, Bern. Stsb. 5, 20.
Langon, Französ. Midi 6, 12.
Langreo (Sama de), Spanien 30.
Langres, Französ. Ostb. 2, 106.
‡Langschede, Berg.-Märk. 113.
*Langsdorf, Oberhessische 19.
‡Langstadt, Hess. Ludwigsb. 68.
Langwedel, ƐHannov. Stsb. 31.
Lanschütz, Ɛ Oesterr. Stsb. 77.
(Südöstliche Linie.)
Lanslebourg, Italien, Mont-Cenisb. I, 472.
Lanzendorf- Ɛ Oesterr. Stsb. 56.
(Pellendorf,) (Wien-Raab.)
Laon, {Französ. Nordb. 1, 57, u. 157. / Französ. Ostb. 2, 141.}
La Paix, Belg. Stsb 1, 148.
La Pinte, {Belg. Stsb. 1, 85. / Belgien, Société 5, 345.}
La Planche, Belg. Grand Centr. 2, 62.
La Possionière, Franz. Orléansb. 4, 13a.
*Lappila, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3, 22.
Laptewo, Russl. Moskau-Kursk V, 88.
Lapy, Petersb.-Warschau II, 46.
La Reid, Luxemb. Wilhelmsb. 38.
Laren, T Niederl. Stsb. 2, 22.
La Robla, Spanien 20, 152.
La Roche, Belg. Grand Centr. 2, 80.
La Roche, Paris-Lyon-M. 5, 9.
La Roda, Spanien 16, 139.

Lasarewo, Russl.(Moskau-Kursk) V, 92.
La Sambre, Belgien Gr. Centr. 2, 98.
Laskowitz, Preuss. Ostb. 30.
°Lassee, Oesterr. Staatsb. 155.
Lassowitz (Kl.-), Ɛ Rechte Oder-Uferbahn 24.
Lathen, Ɛ Westfäl. Eisenb. 30.
(La Tour de Peilz), Schw. Westb. 4, 20.
La Tour du Pin, Paris-Lyon-M. 5, 61.
Latrecey, Franz. Ostb. 2, 401.
Lauban, T Niederschles.-Märk. 43.
Laubenheim, Hess. Ludwigsb. 10.
Lauchheim, T Württemb. Stsb. 116.
Lauda, T Bad. Stsb. (P. u. E.-Exp.) 116
*Laudenbach, Württemb. Stsb. 96.
Lauenburg, T Berlin-Hamburg 26.
°Lauenburg, T Berlin-Stettin 32.
Lauf, Ɛ Bayer. Ostb. 42.
Laufach, Ɛ Bayer. Stsb. 101.
Laufenburg, Bad. Stsb. 64 u. 65.
(P.- u. E.-Exp.)
Lauffen, T Württemb. Stsb. 55.
Launois Franz. Ostb. 2, 149.
Launsdorf, Kronpr. Rudolfb. 34.
Laupheim, T Württemb. Stsb. 38.
*Laura, Italien, Römische 2, 37.
Laurahütte, {Oberschles. E. 62. / *RechteOderuferb. 27.}
Laurberg, Dänemark, Jütl. E. 34.
Laurenburg, Ɛ Nassauer Stsb. 25.
Lausanne, Schweizer-Westb. 4. 15.
Lausen, Schweiz. Centralb. 1, 6.
Lauter P, Ɛ Bayer. Stsb. 145.
(*Lauter*), Sächs. westl. Stsb. 57
°Lauterbach, T Oberhessische E. 13.
*Lauterberg, T Hannov. Stsb. 91.
(Scharzfeld-)
Lautzkirchen, Pfälz. Ludwigsb. 30.
(Blieskastel-) (St. Ingbert Zwgb.)
°♂Lavagna, Ober-Italien I, 112.
Laval, Franz. Westb. 3, 35.
La Veuve**, Franz. Ostb. 2, 185.
*Laveline, Franz. Vologneb. 24, 3.
Lavino, Ober-Italien I, 175.
Lavis, Oesterr. Südb. 209.
(Tiroler Linie.)
Laxå, Schwed. Stsb. 21.
Laxenburg, Ɛ Oesterr. Südb. 11.
Lazisk, Mittel- {Wilhelmsb. K. St. 22a. / ‡Rechte Oderuferb. 34.}
Łazy, Warschau-Wien I, 20.
♂Lazzaro, Italien, Calabrien IV, 45.
Lebring, Ɛ Oesterr. Südb. 52.
Lebus, T Preuss. Ostb. 70.
Le Campinaire, Belg. Stsb. 1, 139.
Lecce, Italien. Südb. III, 14.
Lecco, Ober-Italien I, 326.
Leerberg, Dänemark, Jütl. 33a.
Lede, Belg. Stsb. 1, 50.
Leer, T {Westfälische E. 35. / *Oldenb. Stsb. 16.}
♂Leer, Norweg. Stsb. 232c.
Leeuwarden, T Niederl. Stsb. 2, 5.
Legelshurst, P Bad. Stsb. 155.
(Billetb.)
°♂Legenye, Ungar. Nordostb. 18.
Legnano, Ober-Italien I, 370.
*Legrad, Oesterr. Südb. 219.
Lehrberg, Ɛ Bayer. Stsb. 153.
Lehrte, Ɛ Hannov. Stsb. 3.
Leibnitz, Ɛ Oesterr. Südb. 53.
Leichlingen, ƐBerg.-Märkische 97.
Leiden, T Niederland. (Holl. E.) 5, 7.
Leinefelde, {Magdeb.-Leipzig 32 / °Thüringische 42.}
Leipa (B.-), Böhm. Nordb. 8.
Leipheim, Ɛ Bayer. Stsb. 106.
Leipnik, Ɛ Kais. Ferd. Nordb. 20.

Leipzig, T {Berlin-Anhalt 41. / Leipzig-Dresden 1. / Magdeburg-Leipzig 14. / Sächs. west. Stb. 1 (E.-Amt) / Thüringische 22.}
Leisewitz, Oberschlesische 3.
Leisnig, T Leipzig-Dresden 26.
Lekenik, Ɛ Oesterr. Südb. 150.
Le Mans, {Franz. Westb. 3, 33. / Franz. Orléansb. 4, 11.}
Lembecq, Belg. Stsb. 1, 102.
Lemberg, T {Gal. Carl.-Ldwgb. 29. / Lemberg-Czernow. 1.}
*Lemberg-Cristallerie de St. Louis, Franz. Ostb. 2, 368e.
°Lemförde, Köln-Minden 73.
Lendelede, Belgien Société 5, 264.
Lengenfeld, Sächs. west. Stsb. 72.
(Eisenbahn-Exp.)
°♂Lengenfeld, Kronpr. Rudolfb. 60.
°Lengerich, Köln-Minden 71.
°Lengfeld Hess. Ludwigsb. 61.
°Lengschede, Berg.-Märkische 113.
Lennep, T Berg.-Märkische 104.
Lens, {Belg. Stsb. 1, 16. / Franz. Nordb. 1, 95.}
*Lentini, Italien, Sicilien IV, 70.
Leoben, T {Kronpr. Rudolfb. 52. / Oesterr. Südb. 218.}
Leobersdorf, Ɛ Oesterr. Südb. 18.
Leobschütz, T Wilhelmsb. 10.
(Leogrube), Wilhelmsb. 18.
Leon, Spanien, Nordwestb. 25.
*Leonberg, T Württemb. Stsb. 198.
°Leopoldsdorf, Oesterr. Stsb. 154.
(*Leopoldshöhe*), Bad. Stsb. 55.
*Lepavina P, Ungar. Stsb. 44.
(Zákány-Agram.)
Lepsény, Ɛ Oesterr. Südb. 126.
Lerida, Spanien 41 u. 70.
Lerino, Ober-Italien I, 40.
Lérouville, Franz. Ostb. 2, 39.
Lerum, Schweden Staatsb. 37.
**Les* P, Alföldb. 2.
(Leschede), Ɛ Westfälische E. 26.
Les Ormes, Franz. Ostb. 2, 338.
Les Sables d'Olonne, Franz. Vendée 7, 1.
*Lespitz, Lemberg-Czernow.-J. 33.
Lessines, {Belgien Société 5, 322. / Belg. Stsb. 1, 82.}
Lest, Kais. Elisabethb. 68.
(Linz-Budweis.)
L'Estaque, Paris-Lyon-M. 5, 33a.
Lesum, s. Burg-Lesum.
Letmathe, Ɛ Berg.-Märkische 69.
(Ruhr-Siegbahn.)
Lettowitz, Ɛ Oesterr. nördl. Stsb. 6.
(Letowic)
Le Trooz-Aval, Belg. Stsb. 1, 24.
Leu (St.), Franz. Nordb. 1, 46.
Leupeghem, Belgien Société 5, 339.
°(Leutesdorf), Rheinische E. 101.
°Leutkirch, T Württemb. Stsb. 195.
Leuze, {Belg. Stsb. 1, 122. / Belg. Société 5, 334.}
*Leuze-Longchamps, Belg. Société 5, 390.
Levade (la), Paris-Lyon-M. 5, 103a.
Leval, Belg. Société 5, 422.
°♂Levanto, Ober-Italien I, 108.
Lexos, Franz. Orléansb. 4, 54.
Lgow, Russl. (Kursk-Kiew). VI, 56.
(Liancourt), Franz. Nordb. 1, 66.
Liatorp, Schweden Staatsb. 66.
Liblic-Bišic, Turnau-Kralup. 4.
♂*Liboc* P, Buschtêhrader E. 4.
*Libos, Franz. Orléansb. 4, 47a.
(Monsempron-)
Libourne, Franz. Orléansb. 4, 34.
Libramont, Belgien Gr. Luxemb. 7, 524
Libšik, Ɛ Oesterr. Stsb. 30.
°Lič, Ungar. Stsb. 34.
(Carlstadt-Fiume.)
*Lich, Oberhessische E. 18.

Lichtaert, Belgien Turnhout 12, 657.
Lichtenau, T Niederschl.-Märk. 60. (Schles. Gebirgsbahn.)
‡Lichtenberg, Niederschl.-Märk. 64
Lichtenfels, T { Bay. Stsb. 61. (P. B. A.) / Werrab. 57.
°Lichtensteig, Verein. Schweizerb. 3, 65.
Lichtenwald, Ŧ Oesterr. Südb. 42.
Lichterfelde, Ŧ Berlin-Anhalt. 1a.
Lichtervelde, Belgien 5, 257.
*Liebau, { Niederschles.-Märk. 58c. / Südnordd. Verbindgsb. 31
Liebenau, Ŧ Hess. Nordb. 16.
„ (Böhmen), Süd-Nordd. Verb. 19.
Lieblitz, s. Liblic.
Liebenstein, s. Immelborn T Werrab. 46.
Lieboch, Ŧ Graz-Köflach 4.
Liebsgen, Niederschl.-Märk. 21.
Liebstadl, Ŧ Süd.-Nordd. Verb. 13.
Liège (Lüttich) { Belg. Stsb. 1, 21. / Nord Belg. 4, 204. / Belg. Gr. Luxb. 7, 546. / Niederl. Stsb. 2, 99.
Liège (Longdoz), { Nord Belge 4, 234. / Lüttich-Mastricht 1.
Liegnitz, T { Breslau-Freiburg 23. / Niederschl.-Märk. 33.
Liepvre, Franz. Ostb. 2, 356.
Lierde-St.-Marie, Belg. Stsb. 1, 166.
Lierre, { Belg. Stsb. 1, 38. / „ Grand Centr. 2, 29 / „ Lierre-Turnh. 12, 653.
Liers, Niederl. Stsb. 2, 102.
Liesing, Ŧ Oesterr. Südb. 7.
Liestal, Schweiz. Centralb. 1, 5.
Lievenhof, Riga-Dünab. IV, 14.
°Liezen, Kronpr. Rudolfb. 15.
Liffol le Grand, Franz. Ostb. 2, 412.
Ligne, Belg. Stsb. 1, 121.
Ligny, Belgien Gr. Centr. 2, 66.
Ligny-Tongrinne, Belgien Société 5, 372.
Ligowo, Russland, II, 5.
Liljeholmen, Schwed. Stsb. 2.
Lille, { Franz. Nordb. 1, 123. / Lille-Béthune 1y, 1. / Frankreich 1z, 4.
Lillers, Franz. Nordb. 1, 100.
Lilleströmmen, Norwegen, 1, 204.
Limal, { Belg. Gr. Centr. 2, 59. / „ Société 5, 458.
°*Limberg-Maissau* P, Kais. Franz-Josefsb. 11.
Limburg Ŧ Berg-Märkische 68. Ruhr-Siegbahn.
„ Ŧ Nassauische Stsb. 30.
(Limersheim), Franz. Ostb. 1, 299.
(Limmritz), Sächs. westl. Stsb. 37.
Limito, Ober-Italien I, 261.
Limoges, Franz. Orléansb. 4, 44.
Limours, Franz. Orléansb. 4, 80.
Lincent, Belgien Société 5, 379.
Linda, Ŧ Berlin-Anhalt. 20.
Lindau, T Bayer. Stsb. (P. u. B. A.) 1.
Lindenau P, Ostpreuss. Südb. 5.
Lindenau, Ŧ Preuss. Ostb. 53.
Lindern, Ŧ Berg.-Märkische 8. Aachen-Düsseldorf.
Lindhorst, Ŧ Hannov. Stsb. 44.
Lingen, Westfäl. E. 27.
Lingenfeld, Pfälz. Ludwigsb. 32.
(Lingolsheim), Franz. Ostb. 2, 275.
°Linkenheim, Bad. Rheinthalb. 230.
Linn, Rheinische E. 85.
Linne- (Maasbracht), Niederl. Stsb. 2, 57.
Linsburg, Hannover. Stsb. 25.
Lintgen, Luxemb. Wilhelmsb. 19.
°Linz, T Rheinische E. 103.
Linz (Uhrfahr), T Kais. Elisabethb. 64 und Linz-Budweiser Pferdeb.
Lipezk, Russl. Grjäsi-Jeletz V, 162.
° Lippina, Ostrau-Friedland 4.

Lippstadt, T Westfälische 10.
Lisieux, Franz. Westb. 3, 18.
Lison, Franz. Westb. 3, 22.
Lissa (Deut.), Ŧ Niederschl.-Märk. 38.
„ (Poln.), T Oberschlesische 40.
Lissabon, Portugal 1.
Lissawa, Oestr. südöstl. Stsb. 132.
Lisseweghe, Belgien 11, 651a. (Bruges-Blankenb.)
Lissieux, Französ. Westb. 3, 18.
*Liteni, Lemb.-Czernowitz-Jassy 31.
Littai, Ŧ Oesterr. Südb. 74.
Littau, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 45.
LittizerKohlenb. s. Böhm. Westb. 6, 4
Ljuban, Grosse Russ. II, 66.
Ljubaschewka, Russland VI, 18. (Balta-Olviop.)
°Ljubosina, P Ungar. Stsb. 41. (Carlstadt-Fiume.)
Liverdum, Franz. Ostb. 2, 46.
Livorno, Römische II, 70,
♂Livorno Vercellese, Ober-Italien. I, 346.
Livron, Paris-Lyon-M. 5, 25.
Lixna, Russl. (Riga-Dünaburg), IV, 17.
Llinás, Spanien, 60.
Lô (St.), Franz. Westb. 3, 23.
°♂Loano, Ober-Italien I, 145.
Lobberich, Ŧ Rheinische 82.
Lobbes, Belg. Nord 4, 249.
Lobosic, Ŧ Oester. (nördl.) Stsb. 38.
(Lobstädt), Sächs. westl. Stsb. 92.
Locate, Ober-Italien I, 170.
Lochem, T Niederl. Stsb. 2, 23.
(Lochhausen), Ŧ Bayer. Stsb. 124.
Lochow, Petersb.-Warsch. II, 50.
Locle, Schweiz. Juraindustr., 6, 9.
Lodelinsart Belgien Gr. Centr. 2, 69.
Lodève, Franz. Südb. 6, 2c.
Lodi, Ober-Italien I, 430.
Lodz, Russl. Lodzer E. I, 36.
Löbau, T Sächs. östl. Stsb. 23.
(B.-Amt.) (Löbau-Zittau.)
Löcknitz, Ŧ Berlin-Stettiner 62.
Lödderburg, Magdb.-Leipzig 19.
Löhnberg, Nassau. Stsb. 37.
Löhne, { Hannover. Stsb. 51. / Köln-Minden 30.
Lœhnen-Vreeland, Ŧ Niederländ. Rheinbahn 1, 3.
Lökösháza (Puszta), Theissbahn 35.
Lörincz (St.), Barcs-Fünfkirchen 3.
Lörrach, T Baden (Wiesenthalb.) 208. (Post- u. Eisenb.-Exped.)
Lötzen, T Ostpreuss. Südb. 22.
Löwen (Schlesien), T Oberschles. 7.
Löwen (Louvain), Belg. Stsb. 1, 7.
Löwenhagen, Ŧ Preuss. Ostb. 52.
Logelbach, Franz. Ostb. 2, 417.
Lagroño, Spanien 35.
Lohhof, Ŧ Bayer. Ostb. 4.
Lohr, T Bayer. Stsb. 98.
Loja, Spanien, 16, 145.
Loipersbach- (Schadendorf), Oesterr. Südb. 95.
Loisy, Franz. Ostb. 2, 28.
Loitsch, Ŧ Oesterr. Südb. 78.
Loivre, Franz. Ostb. 2, 137.
Lokeren, { Belg. Stsb. 1, 70. / „ Société 5, 409. / „ Antw.-Gent 9, 630.
Lollar, Ŧ Main-Weserb. 13.
Lomello, Ober-Italien I, 464.
Lompret, Belgien Chimay 8, 620.
Lonato, Ober-Italien I, 376
Londerzeel, Belg. Stsb. 1, 72.
Longdoz (Lüttich) { Lüttich-Mastr. 1. / Belg. Nord 4, 234.
Longerich, Ŧ Rheinische 61.
Longeville, Franz. Ostb. 2, 36.
Longlier, Belg. Gr. Luxb. 7. 525.
Longpont, Franz. Nordb. 1, 150.
Longpré, Franz. Nordb. 1, 77.
Longueau, Franz. Nordb. 1, 72.
Longueville, Franz. Ostb. 2, 81.
Longuyon, Franz. Ostb. 2, 175.
Longwy, Franz. Ostb. 2, 183.

Lonigo, Ober-Italien I, 36.
*Lonny-Renwez, Franz. Ostb. 2, 380a.
Lonsee, T Württemb. Stsb. 32.
Lons le Saulnier, Paris-Lyon-M. 5, 50.
°♂Lonya-Bánya, Ungar. Stsb. 18.
Lóochristy, Belgien 9, 632.
Loos, Frankr. Lille-Bethune 1y2.
Loosdorf, Ŧ Kais. Elisabethb. 14.
Lopasnja, Russl. Moskau-Kursk V, 84.
Lophem, Belgien Société 5, 254.
°Loque P, Ungar. Stsb. 36. (Carlstadt-Fiume.)
Lora del Rio, Spanien 14, 127.
Lorch, Ŧ Nassau. Stsb. 12.
Lorch, T Württemb. Stsb. 108.
*Lorch Hess. Ludwigsb. 56.
Lorentzweiler, P Luxemb. Wilhelmsb. 18.
Lorenzen (St.), Ŧ Oesterr. Südb. 157.
Lorenzen (St.), Kronpr. Rudolfb. 21.
°♂S. Lorenzo, Ober-Italien I, 137.
Lorient, Franz. Orléansb. 4, 19.
*Losenstein, Kronpr. Rudolfb. 5.
Lósning, Dänemark, Jütl. E. 23.
♂Losoncz, T Ung. (nördl.) Stsb. 16.
(Lossen), Oberschlesische E. 6.
Lostau P, Berl.-Potsd.-Magd. 16.
Loth, Belg. Stsb. 1, 100.
Lottengrün, G Sächs. westl. Stsb. 76. (Haltest. für Steine.)
Louis (St.), Franz. Ostb. 2, 322.
Louisenglückgrube G, Oberschl. 27.
Louisenthal, Ŧ Saarbrücker E. 9.
» » Grube Gerhard 55.
Loup (St.) Luxeuil, Franz. Ostb. 2, 253.
Lourches, Franz. Nordb. 1, 64.
Lourdes, Franz. Midi 6. 23.
Louvain, (Löwen), { Belg. Stsb. 1, 7. / „ Gr. Ctr. 2, 54 u. 54a.
Louvemont, Franz. Ostb. 2, 422.
Louverné, Franz. Westb. 3, 34.
Louvière (la), Belg. Stsb. 1, 147.
Louviers, Franz. Westb. 3, 3a.
Louvres, Franz. Nordb. 1, 6.
Łowicz, Warschau-Bromb. I, 25.
Loxeville, Franz. Ostb. 2, 38.
Loxstedt, P Ŧ Hannov. Stsb. 39.
Luberzy, Russl. Mosk.-Rjäs. V, 14
Lucca, Ober-Italien I, 91.
°Luchon, Franz. Midi 6, 21a.
Luchowizy, Russl. Mosk.-Rjäs. V, 21.
Luckenwalde, T Berlin-Anhalt. 5.
Lucz (Tisza-), Theissbahn 20.
*Ludas, Ungar. Stsb. 33.
Ludwigsburg, T Würtemb. Stsb. 12. (Verw. 1. Cl.)
(Ludwigsfelde), Berlin-Anhalt 3.
Ludwigshafen, T Pfälz. Ldwgsb. 17.
Ludwigslust, T Berlin-Hambg. 15.
Ludwigsort, Ŧ Preuss. Ostb. 47.
Lübben, T Berlin-Görlitz 6.
Lübbenau, T Berlin-Görlitz 7.
Lübeck, Ŧ { Lüb.-Büchen 1. u. 8. (mit Lübeck-Hamb.) / °Lübeck-Kleinen 1.
*Lüben, T Bresl.-Schw.-Freib. 24.
°Lüdersdorf, Lübeck-Kleinen 2.
Lüneburg, T Hannov. E. 13.
°♂Lütisburg, Verein. Schweizerb. 3, 62.
Lüttich (Liège), { Belg. Stsb. 1, 21. / » Nord 4, 204. / » Gr. Luxemb. 7, 546. / Longdoz { Lütt.-Mastr. 1. / Belg. Nord 4, 234.
Lüttringhausen, T Bergisch-Märkische E. 103.
Luga, Petersb.-Warschau II, 9.
Lugau, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 45.
(Würschnitz.) (Eisenb.-Exped.)
Luhe, Ŧ Bayer. Ostb. 72.
(Luisenglückgrube), Oberschles. 27.
Lukawec, Oesterr. Stsb. 47.
Łuków, Russl. Warschau-Trespol I, 3, 44.
Lumay, Belg. Société 5, 383.

Lund, Schwed. Stsb. 1, 76 u. 8, 156.
Lundemo, Norweg. Stsb. 232d.
Lundenburg, T Kais.Ferd.Nordb.10.
Lunel, Paris-Lyon-M. 5, 31a.
Lunéville, Franz. Ostb. 2, 52.
°♂Lungitz, Kais. Elisabethb. 77.
Luppa, s. Dahlen, Ɪ Leipz.-Dresden.
Lure, Franz. Ostb. 2, 121.
Lusigny, Franz. Ostb. 2, 95.
Lustin, Belge Nord 4, 237.
Lutry, Schweiz. Westb. 4, 16.
Lutter a. B., Ɪ Braunschw. Stsb. 10.
Lutterbach, Franz. Ostb. 2, 316.
Luttre, Belg. Stsb. 1, 132.
Lutzelbourg, Franz. Ostb. 2, 59.
Luxemburg, Luxemb. Wilhelmsb. 1.
Luzan, Lemb.-Czernow.-Jassy 20.
Luzarches-Survilliers, Franz. Nordb. 1, 7.
Luzern, {Schweiz. Centralb. 1, 25. / Schwz. Nordostb. 2, 57.}
Lyck, T Ostpreuss. Südb. 25.
Lyngby, Dänemark, Seel. E. 58.
Lyon (Vaise), {Paris-Lyon-M. 5, 21a.
» Perrach, » » » 5, 21b. u. 53.
» St. Clair, » » » 5, 53.}
» Croix Rousse, Lyon-Bourg 5, t, 1.
Lyss, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 6.
Lyssach, Schweiz. Centralb. 1, 35.

M.

(Maarn), Niederl. Rheinb. 1, 9.
Maarsbergen, Ɪ Niederl. Rheinb. 1, 10
Maarssen, Ɪ Niederl. Rheinb. 1, 6.
Maasbracht-Linne, Niedrl. Stsb. 2, 57
Maastricht, T Niederl. Stsb. 2, 51.
(s. auch unter Mastricht.)
Maâtz, Franz. Ostb. 2, 206.
Maddalena, Ober-Italien I, 274.
(Machelen), Belg. Stsb. 1, 88.
(Machendorf), Sächs. östl. Stsb. 37.
(B.-Exp.) (Zittau-Reichenberg.)
(Machern), Leipzig-Dresden 4.
Macon, Paris-Lyon-M. 5, 19.
Macau, Frankr. Medoc 11, 2.
Madrid, Spanien 14, 81 u. 90.
Maersta, Schweden Staatsb. 42.
Märstetten, Schwz. Nordostb. 2, 7.
Märzdorf, Ɪ Niederschl.-Märk. 52.
(Schles. Gebirgsb.)
Maestricht, s. Mastricht.
Maffles, Belg. Stsb. 1, 119.
Magacela, Spanien 13, 119.
Magdalena, Kais. Elisabethb. 65.
Magdeburg, T {Berl.-Potsd.-Mgd. 18 / Magdeb.-Leipzig 1. / Magdeb.-Halberst. 1. / mit Mgdb. Wittb. 15.}
Magenta, Ober-Italien I, 256.
°Maglern, Kronpr. Rudolfb. 39.
*Maglie, Italien Südb. 3, 15a.
Magnor, Norwegen 221.
Magnus (St.), Hannov. Stsb. 41.
**Magyar-Boly* P, Alföldb. 26a.
‡Magyar-Nádas, Ungar. Ostb. 9.
(Grosswardein-Klausenburg.)
Mahlwinkel, Magdeb.-Halberst. 19.
(Magdeburg-Wittenberge.)
Majdan, Oestr.(südöstl.)Stsb. 131.
Maienfeld, Verein. Schweizerb. 3, 30.
Majenne, Franz. Westb. 3, 34a.
Maikammer, Pfälz. Maximb. 35.
Mailand, Ober-Italien I, 172.
Mainbernheim, Ɪ Bayer. Stsb. 175.
Mainkur, Frankfurt-Hanau 2.
Mainleus, Ɪ Bayer. Stsb. 65.
Mainroth P, Bayer. Stsb. 64.
Mainz, T {Hess. Ludwigsb. 11. / Taunusb. 7a Dampfschiffst.}
Maisach, Ɪ Bayer. Stsb. 122.
Maison Blanches, Franz. Ostb. 2, 343.
Maison Rouge, Franz. Ostb. 2, 80.
°*Maissau* P, Kaiser Fr. Josefb. 11.
(*Limberg-*)
‡Majtheny (Kis-) Ungar. Nordost. 6.

Maizières, Franz. Ostb. 2, 238.
Maksimowskaja, Russl. VII, 9.
Malaja-Wischera, GrossRussischeII, 172.
Malaga, Spanien 16, 142.
♂Malapane, Rechte Oderuferb. 34.
Malaunay, Franz. Westb. 3, 8.
°Malborghetto, Kronpr. Rudolfb. 44.
Malchin, T Friedrich-Franzb. 4.
Maldegem, Belgien 10, 642.
Malderen, Belg. Stsb. 1, 73.
Malesherbes, Orléansb. 4, 84.
Malines (Mecheln), Belg. Stsb. 1, 35.
Malkin, Petersburg-WarschauII, 49.
Malmö, Schweden Staatsb. 78.
Malo (St.), Franz. Westb. 3, 37a.
Malsch [Roth-] P, Bad. Stsb. 7.
(Billetb.)
(Malsch), Ɪ Bad. Stsb. 16. B.-A.-B.
Malstadt, × Saarbrücker 57.
Maltsch, Ɪ Niederschl.-Märk. 35.
Malstadt (Saarcanalst.), Saarbr. 50.
Mamer, Luxemb. Wilhelmsb. 8.
Manage, {Belg. Stsb. 1, 128. / Belgien 6, 450.}
Manerbio, Ober-Italien I, 436.
Mangolding, Ɪ Bayer. Ostb. 20.
Mannheim T (Stadt), (E.-A.)
Badische Staatsb. 1.
» (Rheinhafen) Bad. Stsb. 88a.
(Güter-Expedition.)
» (Neckarhafen), Bad. Stsb. 88b.
» (Verbindungsb.) Bad. Stsb. 89.
Manois, Franz. Ostb. 2, 409.
Manresa, Spanien 40.
Mans (le), {Franz. Westb. 3, 33. / Franz. Orléansb. 4, 11.}
Mantauer Kohlenb., siehe
Böhmische Westb. b, 5.
Mantes, Franz. Westb. 3, 2.
Mantua (Mantova), Ober-Italien I, 32.
Manzanares, Spanien 100.
Mapello, Ober-Italien I, 423.
Marainvillers, Franz. Ostb. 2, 53.
Marano, Ober-Italien I, 46.
Maranville, Franz. Ostb. 2, 101.
*Marbach, T Bad. Staatsb. 188.
**Marbach* P, Württemb. Stsb. 151a.
Marbache, Franz. Ostb. 2, 219.
Marbais, Belge Gr. Centr. 2, 65.
Marbehan, Belge Gr. Luxemb. 7, 526.
Marburg a. d. Drau T Oestr. Südb. 57.
» » a. d. Lahn, T Main-Weserb. 11.
Marcellin (St.), Paris-Lyon-M. 5, 66.
Marche, Belg. Gr. Luxemb. 7, 535.
Marche lez Dames, Nord Belge, 4, 225.
» » lez Ecaussines, Belg. Stsb. 1, 127.
Marchegg, Ɪ {Kais. Ferd. Nordb. 48. / Oesterr. Stsb. 73.}
Marchiennes, {Belg. Stsb. 1, 135. / Belge Nordb. 4, 245. / Belg. Société 5, 429.}
Marchtrenk, Ɪ Kais. Elisabethb. 30.
Marcinelle, Belg. Grand Centr. 2, 70a.
Marcilla, Spanien 16.
Marco (Ponte St.), Ober-Italien I, 45.
Marein, Ɪ Oesterr. Südb. 38.
*Margaux, Franz. Medoc 11, 4.
*Margherita (Santa), Ober-Italien I, 114a.
Margival, Franz. Nordb. 1, 154.
Margrethen (St.), Verein. Schwzb. 3, 16.
Margut, Franz. Ostb. 2, 169.
Mariahütte, Wilhelmsb. s. Bemrkg. S. 105.
S. Maria-Maddalena, Ober-Italien I, 57.
Maria-Rast, Ɪ Oesterr. Südb. 156.
*Maria-Saal, Kronpr. Rudolfb. 47.
Mariaschein, Ɪ Aussig-Teplitz 5.
*Maria-Theresiopel, Alföldb. 15.
Maria-Wörth, Ɪ Oesterr. Südb. 168.
Marie aux Mines (St.), Franz. Ostb. 2, 358.
Marieholm, Schweden 6, 135.
Mariembourg, {Belg. Gr. Centr. 2, 113. / » Chimayb. 8, 617.}
Mariemont, Belg. Stsb. 1, 156.
°Marienborn Hess. Ludwigsb. 73.
Marienburg, T Preuss. Ostb. 36.
(Marienthal), Franz. Ostb. 2, 267.
Marihaie, Belge Nord 4, 227.

(Marke), Berlin-Anhalter 35.
Markelfingen P, Bad. Stsb. 84.
(Billetb.)
Markelo, T Niederl. Stsb. 2, 24.
*Markelsheim, Württemb. Stsb. 98.
Markranstedt, Ɪ Thüring. E. 21.
Marksuhl, Ɪ Werrabahn 44.
Marktbibart, Ɪ Bayer. Stsb. 172.
Marktbreit, T Bayer. Stsb. 161.
(P.- u. B.-V.)
Markteinersheim, Ɪ Bayer. Stb. 173.
°Marktl, Bayer. Stsb. 277.
Marktschorgast, Ɪ Bayer. Stsb. 69.
Markt-Tüffer, Ɪ Oesterr. Südb. 65.
*Marle, Franz. Nord 1, 157b.
(Marlenheim), Franz. Ostb. 2, 294.
Marles-la-Houssaye, Franz. Ostb. 2, 331.
Marloye, Belg. Gr. Luxemb. 7, 518.
Marma, Schweden 16, 175.
Marmande, Franz. Midi 6, 11.
Maros (Gr.-), Oester. südöstl. Stb. 90.
Marquillies, Frankreich 1y, 6.
Marquise, Franz. Nordb. 1, 86.
Marseille, Paris-Lyon-M. 5, 34.
Marslev, Dänemark 1, 17.
Marten ×, Ɪ Berg.-Märkische 82.
Marthalen, Schweiz. Nordostb. 2, 33.
Martigny, Schwz. Ligne d'Italie 7, 7.
Martin (St.) d'Oney, Frankr. Midi 6, 26.
Martino (St.), Ober-Italien I, 33.
Martonvásár, Ɪ Oesterr. Südb. 131.
Martorell, Spanien 9, 62a.
Martzinkanze, Petersburg-Warschau II, 39.
(Marxgrün, Sächs. westl. Stsb. 77.
Unter-),
Marzabotto, Ober-Italien I, 70.
°♂Marzanotto, Ober-Italien I, 469a.
Marz-Rohrbach, Oesterr. Südb. 94.
Massa, Ober-Italien I, 100.
°Massafra, Italien, Calabrien IV, 7.
Massiac, Franz. Orléansb. 4, 59.
Mastenbroek, Niederl. Centralb. 4, 2.
Mastig, Ɪ Süd.-Nordd. Verb. 10.
Mastricht, T {Aachen-Mastricht. 8. / Lüttich-Mastricht. 9. / Niederl. Stsb. 2, 51.}
Matagne-la-Grande, Belg. Chimayb. 8, 616.
Matagne-la-Petite, » » 8, 615.
Mataró, Spanien 53.
Matran, Schweizer. Westb. 2, 42.
Matrei, T Oesterr. Südb. 189.
(Mattarello), Ɪ Oesterr. Südb. 211.
Mattersdorf, Ɪ Oesterr. Südb. 93.
Mattierzoll, Ɪ Braunschw. Stsb. 16.
Matzleinsdorf G, Ɪ Oesterr. Südb. 3.
(Matzenheim), Franz. Ostb. 2, 301.
*Maubert-Fontaine, Franz. Ostb. 2, 380d.
Maubeuge, Franz. Nordb. 1, 31.
(Mauer), Ɪ Bad. Stsb. 94. (Billetb.)
*(Mauer), Kaiser. Elisabethb. 20a
Maulach, Württemb. Stsb. 82.
Maulbronn, T Württemb. Stsb. 5.
(Maulburg), Bad. Wiesenthalb. 211.
(Billetb.)
(Maulusmühl), Luxemb. Wilhelmsb. 29.
Maurice (St.) {Schweiz. Westb. 4, 29a. / Ligne d'Italie 7, 4.}
*Mautern, Kronpr. Rudolfb. 19.
°♂Mauthausen, Kais. Elisabethb. 64.
Mawruzi, Petersb.-EydtkuhnenII, 57.
Maxau, Ɪ Bad. Stb. 204. E.-Exp.
Maximiliansau, Pfälz. Maximilb. 46.
♂°Maxymowka, Galiz. Carl. L. B. 42.
Mazamet, Franz. Midi 6, 6b.
Meaux, Franz. Ostb. 2, 11.
Mecheln (Malines), Belg. Stsb. 1, 35.
Mechernich, Ɪ Rheinische E. 24.
Meckenbeuren- Württemb. Stb. 51.
[Tettnang,]
Meckesheim, Ɪ Badische Stsb. 95.
(B.-u. E.-Exp.)
Mecklar P, Bebra-Hanauer E. 1a.
Mede, Ober-Italien I, 465.

Medinaceli, Spanien 84.
Medina del Campo, Spanien, 10 u. 17, 147.
†Medyka, Ŧ Galiz. C.Ludwigsb.23.
†Meelhuus, Norwegen 232.
Meerane, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 21. (Eisenb.-Verw.)
Meerholz, Ŧ Bebra-Hanau 15.
†Meersen, T Aachen-Mastricht 7.
†Mehlem, Rheinische E. 44.
†Mehltheuer, Ŧ Sächs.westl.Stsb.16. (Eisenb.-Exp.)
Mehrhoog, Ŧ Köln-Minden 39.
Meiderich P, Köln-Minden 34.
(Meidling), Ŧ Oesterr. Südb. 4.
†Meiningen, T Werrabahn 50.
Meisel-Schacht, Sächs.östl.Stsb.60.
Meissen, T Leipzig-Dresden 33.
†Meitingen, Ŧ Bayer. Stsb. 28.
°Meja, Ungar. Stsb. 32. (Carlstadt-Fiume.)
Melegnano, Ober-Italien I, 428.
Melk, Kais. Elisabethb. 15.
Melle, Ŧ Hannov. Stsb. 55.
Melle, Belg. Stsb. 1, 53.
Melnik (Jensowic-), Oestr. Stsb. 33.
Melreux, Belg. Gr. Luxemb. 7, 536.
Mels, Verein. Schweizb. 3, 34.
Melsungen, Ŧ Hess. Nordb. 7.
†Melun, Paris-Lyon-M. 5, 3.
Melz, Franz. Ostb. 2, 85.
Melzo, Ober-Italien I, 262.
Memmingen, T Bayer. Stsb. 213. (Post- u. Bahn-Verw.)
Menehould (St.), Franz. Ostb. 2, 396.
Mengede, Ŧ Köln-Minden 17.
*Mengen, T Württemb. Stsb. 182.
Menin, Belg. Société 5, 294.
*Mentone, {Franz. Méditerr. 5, 40b. / °♂Ober-Italien I, 133.}
Meppel, T Niederl. Stsb. 2, 43.
Meppen, Ŧ Westfälische 28.
Mercenasco, Ober-Italien I, 387.
*Mergentheim, T {Bad. Stsb. 200. / Württemb. 99.}
Merida, Spanien 13, 121.
Mering, Ŧ Bayer. Stsb. 118.
Merlemont, Belge Gr. Centr. 2, 94.
Mersch, Luxemb. Wilhelmsb. 20.
Merseburg, T Thüringische E. 17.
(Mertert), Luxemb. Wilhelmsb. 14.
(Mertingen) Ŧ, Bayer. Stsb. 30. (Post- u. Eisenb.-Verw.)
(Merxheim), Franz. Ostb. 2, 313.
Merzdorf siehe Märzdorf.
Merzig, T Saarbrücker E. 16.
°Merzötelegd, Ungar. Stsb. 2. (Grosswardein-Klausenburg.)
‡Merzwiese, Märk.-Posener 19.
Merzwiller, Franz. Ostb. 2, 360.
°Meschede, T Berg.-Märk. E. 120. (Ruhrthalbahn.)
Mesgrigny, Franz. Ostb. 2, 89.
Mesmin (St.), Franz. Ostb. 2, 90.
Messancy, Belg. Gr. Luxemb. 7, 533.
Messel, Hess. Ludwigsb. 25.
Messina, Italien, Sicilien IV, 50.
°Messinghausen, Berg.-Märk. 124. (Ruhrthalbahn.)
*Messkirch, Bad. Stsb. 197.
Mestre, Ober-Italien I, 18.
Mestrino, Ober-Italien I, 42.
(Mesum), Ŧ Westfälische E. 23.
Metgethen, Ostpreuss. Südb. 6.
(Mettenheim), Hess. Ludwigsb. 3.
Mettkau, Ŧ Breslau-Freiburg 4.
Mettlach, Ŧ Saarbrücker E. 17.
Mettmenstetten, Schwz. Nordostb. 2, 49.
Metz, Franz. Ostb. 2, 226.
Metzingen, T Württemb. Stsb. 130. (Verw. I. Cl.)
(Meulebeke), Belg. Société 5, 292.
Meyrargues, Paris-Lyon-M. 5, 33b.

Mezidon, Franz. Westb. 3, 19.
Mezières-Charl. Franz. Ostb. 2, 153.
Mezö-Berény, Ŧ Theissb. 32.
Mezö-Keresztes, Ŧ Theissb. 42.
*Mezö-Kövesd, Ungar. Stsb. 36.
*Mezö-Nyárad, Ungar. Stsb. 37. (Hatvan-Miskolcz).
Mezö-Petérd, Theissb. 41.
‡Mezö-Telegd, Ungar. Oetb. 2.
Mezö-Tur, Ŧ Theissb. 30.
Mezy, Franz. Ostb. 2, 18.
(Miala), Oberschles. E. 52. (Stargard-Posen.)
Miasteczko, Ŧ Preuss. Ostb. 23.
Michael (St.), Kronpr. Rudolfb. 20.
Michel (St.), Franz. Ostb. 2, 261.
Michel (St.), Paris-Lyon-M. 5, 71.
Michel (St.), Italien, Mont-Cenisb. I, 476.
*Michel (St.)-Sougl. Franz. Ostb. 2, 381b.
Michele (St.), Ŧ Oesterr. Südb. 208.
°Michelstadt Hess. Ludwigsb. 66.
Michelsthal, Russ. Südwestb. VI, 7.
°Middelburg, T Niederl. Stsb. 2, 88.
Middelfart, Dänemark 1, 7.
Miedzyrzec, Russ. Warschau-Teresp. 13, 45.
Miesbach, Ŧ Bayer. Stsb. 186.
Mietesheim, Franz. Ostb. 2, 361.
Migaewo, Russl. (Odessa-Balta), VI, 7.
Mignault, Belg. Société 5, 417.
Mihaly (St.-), Oesterr. Südb. 107.
‡Mihályfalva, Ungar. Nordotsb. 3.
Miklós (Szt.), Ŧ Oesterr. Stsb. 68. (Wien-Raab-NeuSzöny.)
Miklos St. an der Oesterr. Südöstl. Stsb. ist aufgehoben, siehe dafür Perbete.
Miklos (Török Sz.), Theissb. 4.
‡Mikola, Ungar. Nordostb. 7a.
Milada-Schacht, Aussig-Tepl. 10.
Milano, Ober-Italien I, 172 u. 360.
Millè-pommes, Belg. (Anvers-Gand) 9, 629.
*Milleschoutz, Lemberg-Czern. J. 27
°Millitics, Alföldb. 17.
Milmorte, Niederl. Stsb. 2, 101.
Miłosna, Russl. Warsch.-Teresp. I, 38.
Milspe, Ŧ Berg.-Märk. E. 40.
(Miltitz), Leipzig-Dresden 32.
Miltzow, Ŧ Berlin-Stettin 58. (Vorpommersche E.)
Mjöndalen, Norwegen 236.
Minden, T {Hannover. E. 48. / Köln-Minden 33.}
Minsk, Russl. Warsch.-Teresp. I, 40.
Miradolo, Ober-Italien I, 448.
Miramas, Paris-Lyon-M. 5, 32.
Miranda, Spanien {Nord 1, 6. / Tudela-Bilbao 5, 34.}
*Mirande, Franz. Midi 6, 10b.
*Mircestie, Lemberg-Czern. J. 43.
Miröschan (er Kohlenb., Böhm. Westb. g.
Mirskofen, Ŧ Bayer. Ostb. 11.
(Misburg), T Hannov. Stsb. 2.
♂Mischline, Rechte Oderuferb. 15.
Miskolcz, Ŧ {Theissbahn 22. / *Ungar. Stsb. 40. (Hatvan-Miskolcz.)}
♂Mislye (Also-), Ungar. Nordostb. 16
°Misslitz, Oesterr. Stsb. 147.
°♂Mistek (Friedek), Ostrau-Friedl. 5
°Mistelbach, Oesterr. Stsb. 141.
Mitau, Russl. Riga-Mitau IV, 3.
Mitischi, Russl. Moskau-Jaroslaw V, 7.
Mitry-Claye, Franz. Nordb. 1, 142.
°Mittelgründau, Oberhess. E. 26.
‡Mittel-Lazisk, Recht. Oderuferb. 34
Mittel-Oderwitz P, Sächs. östl. Stb. 32 (Löbau-Zittau.)
°Mittelsinn, Bebra-Hanauer E. 21.

Mitterdorf, Ŧ Oesterr. Südb. 36.
Mittersendling, Ŧ Bayer. Stsb. 127.
Mitterteich, Ŧ Bayer. Ostb. 85.
Mittweida, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 32 (Eisenb.-Verwalt.)
Mittweida (Alt-) P Sächs. wstl. Stb. 31.
Mixnitz, Ŧ Oesterr. Südb. 42.
Mochenwangen, T Württemb. 48.
°Mockrehna, Halle-Sorau-Guben 6.
Modane, Italien Mont-Cenisb, I, 475.
Modena, Ober-Italien I, 178.
Modoly, Russl. Moskau-Kursk V, 83.
*Möckmühl, T Württemb. Stsb. 65.
Mödishofen P, Ŧ Bayer. Stsb. 113.
Mödling, T Oesterr. Südb. 10.
Mödritz, Kais. Ferd. Nordb. 54.
Mögeldorf, Ŧ Bayer. Ostb. 44.
Mögglingen, T Württemb. Stsb. 111.
°Möhringen, T Württemb. Stsb. 165.
Mölln, Ŧ Friedrich-Franzb. 6.
Mölln, T Lübeck-Büchen 5.
Mölnbo, Schwed. Stsb. 1, 8.
*Moen, Belgien Société 5, 317a.
Mönchehof, Ŧ Hess. Nordb. 12.
Mönchröden P, Werrab. 59.
Moerbeke, Belg. Société 5, 411.
‡Moercapelle, Niederl. Rheinb. 28. (Zevenhuizen)
Mördyk, T {Niederl. Stsb. 2, 75. / Belg. Gr. Centr. 2, 41.}
Moere, Belg. Société 5, 306.
Mörschwyl, Verein. Schweizerb. 3, 2.
*Mösel, Kronpr. Rudolfb. 51.
*Mössingen, Württemb. Stsb. 156.
*Mösskirch, T Bad. Stsb. 197. s. Messkirch.
Möttingen, Ŧ Bayer. Stsb. 33.
Mogliano, Ober-Italien I, 17.
Moha, T Oesterr. Südb. 136.
Mohács, T Mohács-Fünfkirch. 1.
Moheda, Schwed. Stsb. 63.
(Mohlsdorf), Sächs. westl. Stsb. 90. (Greiz-Brunn.)
Moholm, Schwed. Stsb. 25.
Mohon, Franz. Ostb. 2, 152.
Moirans, Paris-Lyon-M. 5, 64.
Mokrau-Grube ⚒, Wilhelmsb. 28.
Mokrau-Kalköfen G, Wilhelmsb. 27
Mokrin, Ŧ Oestr. (südöstl.) Stsb. 113.
*♂Molino del Pallone, Ober-Italien I, 73a.
Molnári, Ŧ Oesterr. Südb. 103.
(Molsheim), Franz. Ostb. 2, 281.
Mombach, Hess. Ludwigsb. 12.
Monaco, Paris-Lyon-M. 5, 40a.
Moncalieri, Ober-Italien, I, 213.
Momignies, {Belg. Chimay. 8, 623. / Franz. Nordb. 1, 160a.}
Mommenheim, Franz. Ostb. 2, 64.
Momo, Ober-Italien I, 402.
°♂Moncalvo, Ober-Italien I, 468c.
Monceau, Belg. Société 5, 431.
°♂Moneglia, Ober-Italien I, 110.
Monfalcone, Ŧ Oesterr. Südb. 172.
Monor, Ŧ Oesterr. (südöstl.) Stsb. 99.
Mons, {Belg. Stsb. 1, 109. / Nord Belge 4, 200.}
Monselice, Ober-Italien I, 50.
*Monsembron-Libos, Frnz. Orléansb. 4, 47a
Monsheim, Hess. Ludwigsb. 39.
Montalto, Italien, Römische II, 15.
Montanaro, Ober-Italien I, 383.
Montargis, Paris-Lyon-M. 5, 78.
Montauban, {Franz. Midi 6, 9. / Franz. Orléansb. 4, 65.}
Montbard, Paris-Lyon-M. 5, 13.
Montbeliard, » » » 5, 46.
Montblanch, Spanien 68.
Montbrison, Paris-Lyon-M. 5, 108.
Montceau les Mines, Paris-Lyon-M. 5, 116.
Montcerf, Franz. Ostb. 2, 332.
Montchanin, Paris-Lyon-M. 5, 110.
Montebello, Ober-Italien I, 37.
Monte de Marsan, Franz. Midi 6, 26.
Montecalvo, Italien. Südb. III, 23.
Montecatini, Ober-Italien I, 86.

Montegrotto, Ober-Italien I, 48.
Montélimar, Paris-Lyon-M. 5, 26.
Montelupo, Italien, Römische II, 3.
*Montemaggiore » Sicilien IV, 90.
Montereau, {Franz. Ostb. 2, 341. / Paris-Lyon-M. 5, 6.}
Monterolier-Buchy, Franz. Nordb. 1, 196.
°♂Monterosso, Ober-Italien I, 107.
(Montescourt), Franz. Nordb. 1, 21.
Montevarchi, Italien, Römische II, 186.
(Monthermé), Franz. Ostb. 2, 156.
Monthey, Schweiz. Ligne de Italie 7, 3.
Monthureux, Franz. Ostb. 2, 113.
Montiéramey, Franz. Ostb. 2, 96.
(Montigny), Franz. Ostb. 2, 225.
» sur Sambre, Gr. Centr. Belge 2, 81.
Montilla, Spanien, 16, 137.
Mont-le-Vernois, Franz. Ostb. 2, 216.
Montluçon, Franz. Orléansb. 4, 69.
Montmédy, Franz. Ostb. 2, 172.
Montmélian, Paris-Lyon-M. 5, 69.
Montmorency, Frankreich 1w.
Montmorillon, Franz. Orléansb. 4, 81.
Montoro, Spanien 107.
Montréjeau, Franz. Midi 6, 21.
Montpellier, {Paris-Lyon-M. 5, 75. / °Midi 6, 36.}
Montreuil Verton, Franz. Nordb. 1, 82.
Montreux-Vieux, Franz. Ostb. 2, 127.
Montrond, Paris-Lyon-M. 5, 86.
Mont-St.-Guibert, Belg. Gr. Luxb. 7, 506.
(Mont-St.-Martin), Franz. Ostb. 2, 184.
Monza, Ober-Italien I, 420.
Monzingen, Ŧ Rhein-Naheb. 35.
Móor, Ŧ Oesterr. Südb. 138.
Moordrecht, Niederl. Rheinb. 1, 24.
Moorslede-Passchendaele, Belg. Soc. 5, 301
Moortzeele, Belg. Stsb. 1, 170.
Moosburg, Ŧ Bayer. Ostb. 8.
Moosham, Ŧ Bayer. Ostb. 19.
Moravitza, Ŧ Oest. (südöstl.) Stb. 123.
Morawan, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 17.
Morcenx, Franz. Midi 6, 15.
Mordarowka, Russ. Südwestb. VI, 12.
*Mordowo, Russl. Grjäsy-Borisoglebsk V, 188.
Moret, Paris-Lyon-M. 5, 5.
Morgenroth, T Oberschlesische 20.
Morgenthal, Schweiz. Centralb. 1, 27.
Morges, Schweiz. Westb. 4, 13.
Morgny, Franz. Nordb. 1, 197.
*Morhet, Belg. Société 5, 549.
Mori, Ŧ Oesterr. Südb. 214.
Morialmé, Belg. Gr. Centr. 2, 90 u. 90a.
Moritzschacht, Sächs. östl. Stsb 59.
Morlaix, Franz. Westb. 3, 41.
Morlanwelz, Belg. Société 5, 428.
Mormant, Franz. Ostb. 2, 77.
Moron, Spanien 18, 150.
Morschansk. Russl. Rjäschk-M. V, 43.
Mortara, Ober-Italien I, 233.
Mosås, Schwed. Stsb. 49.
Mosbach, T Bad. P. u. E.-Exp. 102.
Mosbach (Biebrich), Nass. Stsb. 2.
Moschganzen, Ŧ Oesterr. Südb. 112.
Mósciska, Ŧ Galiz. C.-Ludwigsb. 24.
Mosczyn, Ŧ Oberschl. (Bresl.-Pos.) 47
(Mosel), Sächs. westl. Stsb. 46.
Mosigkau P, Berlin-Anhalt. 31.
Moskau, {Moskau-Nischni / Petersburg-Moskau} II, 97. / Mosk.-Kolomna-Rjäs. V, 12. / Moskau-Jaroslaw V, 6. / Moskau-Kursk V, 80.
(Moszczenice) G.H., Warschau-Wien I, 11a.
‡Motowilowka, Russ. Südwestb. VI, 76.
Motta, s. Damiano Ober-Italien I, 451.
Mouchard, Paris-Lyon-M. 5, 49.
Moulins, {Franz. Orléansb. 4, 75. / Paris-Lyon-M. 5, 82.}
*Moulis, Franz. Medoc 11, 5.
Mourmelon, Franz. Ostb. 2, 186.
Mouroux, Franz. Ostb. 2, 335.
Mouscron, Belg. Stsb. 1, 93.
Moustier, Belg. Stsb. 1, 143.
Mouy-Bury, Franz. Nordb. 1, 50.
Mozzecane, Ober-Italien I, 30.
*Mrakau, Buschtěhrader 11.
Mrozy, Russl. Warschau-Terespol I, 41.
Mschinskaja, Petersburg-Warschau II, 7.
Mstera, Gr. Russische II, 115.
Mszana, Ŧ Galiz. C.-Ludwigsb. 28.
°Mücke, Oberhessische E. 5.
(Mügeln), Sächs. östl. Stsb. 3. (Güterstation.)
Müglitz, Ŧ Oesterr. (nördl.) Stb. 46.
Mühlacker T in Württemb. {Bad. Stsb. (B.-V.) 153. / Württemb. Stsb. 6.} (Verwaltung I. Cl.)
(Mühlburg), Ŧ Bad. Ssb. 202. (Billetb.)
°Mühldorf, T Bayer. Stsb. 275.
Mühlehorn, Verein. Schweizerb. 3, 39.
Mühlen, Württemb. Stsb. 141.
°Mühlfraun, Oesterr. Stsb. 158.
Mühlhausen, T Bad. Stb. 174 (PE. Ex.)
Mühlhausen, Ŧ Preuss. Ostb. 42.
‡Mühlhausen, Thüringische E. 39.
*Mühlingen, Bad. Stsb. 194.
Mühlthal, Ŧ Bayer. Stsb. 191.
Mülheim T a. d. Ruhr, {Berg.-Märk. 86. / Rheinische E. 90.}
Mülheim T am Rhein, {Berg.-Märk. 100. / Köln-Minden 3.}
Mülhouse, Franz. Ostb. 2, 131.
*Müllfort, Berg.-Märk. 142.
Müllheim, Ŧ Bad. Stsb. 45. E.-Exp.
Müllheim, Schweiz. Nordostb. 2, 8.
Münchberg, Ŧ Bayer. Stsb. 72.
Müncheberg, Preuss. Ostb. 4.
München, T {Bay. Stb. O.P.u.B-A. 126 / Bayer. Ostb. 1.}
Münchenbuchsee, Schwz. Bern. Stsb. 5, 9.
Münchengrätz, Turnau-Kralup 11.
Münden, Ŧ Hannov. Stsb. 86.
Münsingen, T Schweiz. Centralb. 1, 43.
Münster, T {*Köln-Minden 70. / Westfälische E. 20.}
Münster am Stein, Ŧ {°Pfälz. Alsenzb. 77. / Rhein-Naheb. 31.}
Münsterbilsen, Aachen-Mastr. 11.
Mürzzuschlag, Ŧ Oesterr. Südb. 33.
Muggenhof P, Nürnb.-Fürth 2.
Muggensturm, Ŧ Badische Stsb. 17.
Muizon, Franz. Ostb. 2, 189.
Muldenhütte, Sächs. östl. Stsb. 50a.
Mullsjö, Schweden, 1, 53.
Mundelstrup, Dänemark Jütl. E. 31.
°Munderkingen, T Württemb. 174.
°Munkacs, Ungar. Nordostb. 33.
Munster, Franz. Ostb. 2, 420.
Munsterbilsen, Niederl. Stsb. 2, 108.
Siehe auch Münsterbilsen (derselbe Ort).
♂Mura- (Keresztur) H, Oestr. Südb. 117a.
Murawjewo, Russl. Koslow-Woron. V, 46.
Murat, Franz. Orléansb. 4, 59.
Murcia, Spanien 110.
(Murg), Ŧ Bad. Stsb. 63. Billetb.
Murg, Verein. Schweizb. 3, 38.
Murviedro, Spanien 75.
Muskau, T Berlin-Görlitz 12.
Mussbach, Pfälz. Neust.-Dürkh. 51.
Mussey, Franz. Ostb. 2, 34.
Mussidan, Franz. Orléansb. 4, 49.
Mussotto, Ober-Italien I, 261.
Mussy, Franz. Ostb. 2, 406.
(Muttenz), Schweiz. Centralb. 1, 2.
Mutterstadt, Pfälz. Ludwigsb. 15.
Mutzig, Franz. Ostb. 2, 282.
Myslowitz, T Myslowice, {Kais. Ferd. Nordb. 68. / Oberschlesische 28.}
Myszkow, Warschau-Wien I, 18.
Mzensk, Russland, Moskau-Kursk, V, 96.

N.

Nabburg, Ŧ Bayer. Ostb. 69.
Nabord (St.), Franz. Ostb. 2, 352.
Nabresina, Ŧ Oesterr. Südb. 87.
Nachod, T Süd-Nordd.-Verb. 24.
Nachterstedt, Ŧ Magdb.-Halberst. 28
(Nackenheim), Hess. Ludwigsb. 8.
Näfels, Verein. Schweizerb. 3, 58.
Nänikon, Verein. Schweizerb. 3, 52.
Naensen, Ŧ Braunschw. Stsb. 4.
Nässjö, Schwed. Stsb. 1, 58.
°Nagold, T Württemb. Stsb. 207.
Nagy, siehe die mit Nagy zusammengesetzten Wurzelwörter z. B. Nagy-Kikinda.
Nakel, T Preuss. Ostb. 26.
‡Naklo, Rechte Oderuferb. 23.
Namèche, Belge Nord 4, 223.
Namps, Franz. Nordb. 1, 187.
Namslau, T Rechte Oderuferb. 8.
Namur, {Belg. Stsb. 1, 145. / Belge Nord 4, 226. / Belg. Société 5, 386. / Belg. Gr. Lux. 7, 511.}
Nána (Gran-), Oestr. (südöst.) Stsb. 88
Nançois le Petit, Franz. Ostb. 2, 37.
Nancy, Franz. Ostb. 2, 48.
Nangis, Französ. Ostb. 2, 79.
Naninne, Belg. Gr. Luxemb. 7, 512.
Nannhofen, Ŧ Bayer. Stsb. 121.
Nantes, Französ. Orléansb. 4, 14.
Nanteuil, Französ. Nordb. 1, 145.
Nanteuil-Saacy, Französ. Ostb. 2, 15.
Napagedl, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 16.
Napoléongrube ✕, Wilhelmsb. 26.
Napoléon Vendée {Franz. Orléansb. 4, 26. / Franz. Vendéeb. 7, 2. / °Franz. Charenteb. 8, 9.}
Napoléonville, Franz. Orléansb. 4, 23.
Napoli, siehe Neapel.
Narbonne, Französ. Midi 6, 4.
Naryschkiwo, Russl. Witebsk-Orel IV, 49.
Nassau, T Nassauische Stsb. 23.
Nassow, Ŧ Berlin-Stettin 22.
Natoye, Belg. Gr. Luxemb. 7, 514.
Nauen, T Berlin-Hamburger 4.
Nauheim, Hess. Ludwigsb. 21.
Nauheim (Bad), Ŧ Main-Weserb. 17.
Naumburg, T Thüringische 14.
(Naunhof), Leipzig-Dresden 21.
°Nave, Oberschlesische E. 60.
Nazaire (St.), Franz. Orléansb. 4, 24.
Neapel, {Italien Röm. II, 35. / „ Südb. III, 17.}
Nebikon, Schweiz. Centralb. 1, 18.
Néchine, Belg. Stsb. 1, 94.
Nechlin, Ŧ Berlin-Stettin 49. (Vorpommersche Bahn.)
♂Neckarau, Bad. Rheinthalb. 223.
Neckarburken P, Bad. Stsb. 103. (Billetbüreau.)
Neckarelz, Ŧ Bad. Stb. 101. P.u.E.-Ep.
Neckargemünd, T Bad. Stsb. 92. (P.- u. E.-Exp.)
Neckarhausen, Württemb. Stsb. 143.
Neckarsulm, T Württemb. Stsb. 58.
Neckarthailfingen, Württ. Stsb. 128.
Nederheim, Niederl. Stsb. 2, 104.
Nederzwalm, Belg. Société 5, 313.
(Neermoor), Ŧ Westfälische E. 36.
Neerpelt, Niederl. Stsb. 2, 115.
‡Neheim-Hüsten, Berg.-Märk. 116. (Ruhrthalbahn).
(Neidenstein), Ŧ Bad. Stb. 96. Billetb.
Neinstedt, Magdeb.-Halberst. 13.
Neisse, T Neisse-Brieg. 1.
Neive, Ober-Italien I, 259.
Nemours, Paris-Lyon-M. 5, 77.
Nendza, Ŧ Wilhelmsb. 4.
(Nenzingen), Badische Stsb. 191. (Bill.-Ausg.-Büreau.)
Nepolokoutz P, Lemb.-Czernow. 19.
Nepomuk, Kais. Franz Josefb. 34.
Nerondes, Franz. Orléansb. 4, 69a.
Nersingen, Ŧ Bayer. Stsb. 105.
*Nervi, Ober-Italien I, 118.
Nesle, Franz. Nordb. 1, 180.
°Neslowitz, Oesterr. Stsb. 151.
Nessonvaux, Belg. Stsb. 1, 25.

Nestřzič, Oesterr. nördl. Stsb. 41.
°♂Nestved, Dänemark, Seel. E. 2, 70.
Netolic, Kais. Franz-Josefb. 25.
Nettstall, Verein. Schweizb. 3, 59.
Netzschkau G. St., Sächs. west. Stb. 12
°♂Neu-Aigen P, Kais. Franz. J. 7a.
Neubäu P, 𝔗 Bayer. Ostb. 61.
°Neubau-Kreuzstetten, Östr. Stb. 139.
Neuberun, 𝔗 Oberschlesische 30.
(Neubockhorst), Altona-Kiel 17.
Neubrandenburg, T Frdr.-Franzb. 7.
Neuchâtel, { » Schweiz. Westb. 4, 65. / Jura industr. 6, 1.
‡Neu-Cunersdorf, Märk.-Posen 4.
NeucunnersdorfP, Sächs. östl. Stb. 28. (Löbau-Zittau.)
*Neudenau, T Württemb. Stsb. 62.
Neudietendorf, Thüringische 7.
Neudingen P, Bad. Stsb. 183. (Bill.-A.-B.)
Neudörfl, Oesterr. Südb. 90.
Neudörfl (Kreibitz-), Böhm. Nrdb. 14.
Neudorf, 𝔗 Kais. Ferd.-Nordb. 11. (Mähren)
Neudorf, 𝔗 Oestr. (südöst.) Stsb. 74. (Ungarn)
(Neuekrug), Braunschw. Stsb. 9.
Neuenbürg, Württemb. Stsb. 211.
Neuenburg, siehe Neuchâtel.
NeuendorfP, Berl.-Potsd.-Magdb. 4.
Neuenhagen, 𝔗 Preuss. Ostb. 2.
Neuenmarkt, 𝔗 Bayer. Stsb. 68.
Neuenstadt, T (Neuveville) {Bern. Stsb. 5, 1. / Schweiz. Westb. 4, 69.
Neuenstein, Württemb. Stsb. 75.
°Neuershausen, Bad. Privatb. 218.
Neufahrn, 𝔗 Bayer. Ostb. 13. (bei Ergolsbach)
Neufahrn, 𝔗 Bayer. Ostb. 5. (bei Freising)
Neufahrwasser, T Preuss. Ostb. 75.
(Neufchâtel), Französ. Nordb. 1, 83a.
*Neufra, Württemb. Stsb. 159.
Neufvilles, Belg. Stsb. 1, 107.
Neuhäusel, T Oestr. (südöst.) Stb. 85.
Neuhäuser, 𝔗 Ostpreuss. Südb. 2.
Neuhaus, (Interlaken) Schweiz. Centralb. 1, 48a.
Neuhausen, T Bad. Stb. 76. (E.-Exp.)
Neuhof, Bebra-Hanau 7.
Neuhof, 𝔗 Breslau-Freiburg 21.
Neu-Hoffnungs-Schacht, Sächs. östl. Staatsb. 62.
Neu-Jucha, Ostpreuss. Südb. 24.
Neukirchen, 𝔗 Bayer. Ostb. 36.
Neukirchen, 𝔗 Bebra-Hanau 3.
‡Neu-Kunersdorf, Märk.-Posener 4.
Neulengbach, 𝔗 Kais. Elisabethb. 8.
°♂Neulussheim, Bad. Reinthalb. 226.
(Neumark), Sächs. westl. Stsb. 10.
Neumarkt, Niederschles.-Märk. 36.
Neumarkt T (Oestr.), K. Elisabb. 48.
Neumarkt, T Kronpr. Rudolfsb. 30.
Neumarkt, 𝔗 Oesterr. Südb. 206.
Neumühl G, Ostpreuss. Südb. 19.
Neumünster, T Altona-Kiel 10.
Neunkirch, Bad. Stsb. 74. (E.-Exp.)
Neunkirchen, T Köln-Minden 53. (in Westfalen.) (Köln-Giessen.)
Neunkirchen, 𝔗 Oesterr. Südb. 24.
Neunkirchen, 𝔗 Saarbrücker E. 1. (in Rheinpreuss.) auch Rhein-Nahebahn.
°Neuötting, Bayer. Stsb. 276.
*Neurode, T Bresl.-Schw.-Frbg. 23.
°Neusalz, T Bresl.-Schw.-Frbg. 30.
Neusiedel (Gramat-), Oestr. Stsb. 59. (Wien-Raab.)

NeusörnewitzP, Leipz.-Dresden 34.
°Neusohl, T Ungar. Nordb. 22.
Neuss, T {Berg.-Märkische 16. (Aachen-Düsseldorf.) / Rhein. (B.-Insp.) 14.
Neustadt a. d. Aisch, Bayer. Stsb. 170.
Neustadt a. W. Naab, Bayer. Ostb. 81.
Neustadt a. Dosse, Berlin-Hambg. 7.
Vorstehende 3 Stationen haben Eisenbahn-Telegraphen-Stationen.
Neustadt-Ebersw., T Berl.-Stettin 4.
°Neustadt, 𝔗 Berlin-Stettin 34. bei Danzig
Neustadt a. Nübenb., 𝔗 Hannover 23.
Neustadt T a. d. Hardt, {Pfälz. Ludwigsb. 11. / Pfälz. Maxb. 34. / Neust.-Dürkheim 50.
Neustadt, T Altona-Kiel 41.
„ a. d. Heide, 𝔗 Werrabahn 51.
„ (Hessen), 𝔗 Main-Weserb. 9.
„ (Wiener-) Oesterr. Südb. 22.
Neustädtel Sächs. westl. Stsb. 55. (Schneeberg-),
Neu-Szöny, 𝔗 {Oesterr. Stsb. 72. (Wien-Raab-N. Szöny.) / Oesterr. Südb. 141.
Neutitschein, T K. Ferd. Nordb. 23. (Zauchtl-)
‡Neu-Tomysl, Märk.-Posener 8.
Neu-Ulm, P. B. V. T Bayer. Stsb. 104.
Neuveville Neuenstadt, {Schweiz. Westb. 4, 69. / Bern. Stsb. 5, 94.
Neuwied, T Rheinische E. 51. (linkes Ufer) (Köln-Bingerbrück.)
*Neuwied, Rheinische E. 100. (rechtes Ufer) (Rechtsrheinische E.)
NeuwirthshausP, Kais. Elisabethb. 72
Neuzelle, 𝔗 Niederschl.-Märk. 15.
Nevers, Paris-Lyon-M. 5, 80.
Neviges, 𝔗 Berg.-Märkische 60.
Neyruz, Schweiz. Westb. 4, 41.
*Nezamislitz, Kais. Ferd.-Nordb. 76.
Nichellino, Ober-Italien I, 280.
(Niclasdorf), Oesterr. Südb. 217. (Schles. Gebirgsbahn.)
Nicolai, T Wilhelmsb. 29.
„ (St.), Sächs. westl. Stsb. 28.
Nicolas, Belg. Antw.-Gent 9, 628.
Nicolausdorf, 𝔗 Niederschl.-Märk. 59
Nicolo (S.), Ober-Italien I, 189.
°Nidda, Oberhessische E. 22.
Nieder-
Siehe die mit Nieder- zusammengesetzten Wurzelwörter sofern der Ort nicht nachfolgend aufgeführt steht (z. B. Nieder-Ramstadt unter Ramstadt).
(Niederau), Leipzig-Dresden 15.
Niederbiegen, Württemb. Stsb. 49.
(Niederbobritsch), Sächs. östl. Stb. 49
Niederbreisig, Rheinische 48.
Niederbronn, Französ. Ostb. 2, 365.
Niederfinow, 𝔗 Berlin-Stettiner 64.
Nied.-Flörsheim, Hess. Ludwgsb. 40.
Niederfüllbach P, 𝔗 Werrab. 55.
Niederglatt, Schweiz. Nordostb. 2, 40.
Niedergrund, Böhm. Nordb. 18.
Niedergrund, Sächs. östl. Stsb. 11.
Niederhasli, Schweiz. Nordostb. 2, 42.
Niederlahnstein, 𝔗 Rheinische 60.
Niederlindhart, 𝔗 Bayer. Ostb. 14.
Niedermohr, Pfälz. Nordb. 57.
Niedernau, Württemb. Stsb. 138.
°Niederohmen, Oberhess. E. 6.
Niederrad G, Hess. Ludwigsb. 35.
**Niederrodenbach*P, Bebra-Hanau 16a.
*Niedersachswerfen, Hann. Stsb. 96.

Niederschelden, 𝔗 Köln-Minden 63. (Köln-Giessen.)
(Niederschlema), Sächs. wstl. Stsb. 53
Nied.-Schönthal, Schweiz. Centralb. 1, 4.
NiederschopfheimP, Bad. Stsb. 29. (Bill.-Bür.)
*Niedersedlitz*P, Sächs. östl. Stsb. 2.
*Niederstetten, T Württemb. Stb. 95.
Nieder-Walluf, 𝔗 Nassau Stsb. 4.
(Niederwiesa), {Sächs. östl. Stsb. 54. / Sächs. wstl. Stsb. 59.
Nieder-Wöllstadt, Main-Weserb. 19.
Niederwyl, Schweiz. Centralb. 1, 26.
(Niefern), 𝔗 Bad. Stb. 151. (Billetb.)
NiegrippP, Berl.-Potsd.-Magdb. 14.
Niemberg, Magdeb.-Leipzig 10.
Niemes (Brenn-), Böhm. Nordb. 7.
Nienburg, T Hannov. Stsb. 26.
NiendorfP, Lübeck-Büchener E. 8a. ((Lübeck-Hamburg.)
Nienhagen, Magdb.-Halberst. 8.
Niepolomice, Gal. Carl-Ludwgsb. 5.
Nierenhof, 𝔗 Berg.-Märkische 62.
(Nierstein), Hess. Ludwigsb. 7.
Njeschin, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 68.
Nieszawa, Warschau-Bromb. I, 31.
Nieukerk, 𝔗 Rheinische 69.
Nieukerk, Belg. Anvers-Gand 9, 627.
Nieuport, Belg. Société 5, 291.
Nieuwerkerk, T Niederl. Rheinb. 1, 25
Nieuwersluis, 𝔗 Niederl. Rheinb. 1, 4.
Nieuwe Schans, Niederl. Stb. 2, 15.
Nievernerhütte G, Nassauische 21.
Nijkerk, Niederl. Centralb. 4, 11,
Nikitino, Russl. Rjäsan-Koslow V, 30.
(Niklasdorf), Oesterr. Südb. 217.
Nikolskoje, Russl. Koslow-Woronesch V, 45
Nimes, Paris-Lyon-M. 5, 73.
Nimkau, 𝔗 Niederschl.-Märk. 37.
Nimy, Belg. Stsb. 1, 153.
Ninove, Belg. Stsb. 1, 76.
Niort, Franz. Orléansb. 4, 29.
Nippes (Cöln), Rheinische E. 13.
Nischni Nowgorod, Gr. Russische II, 122.
°Nittritz, Bresl.-Schw.-Freibg. 31.
Nitzgal, Russl. Riga-Dünaburg IV, 16.
Nivelles, Belgien Société 5, 453.
Niversac, Franz. Orléansb. 4, 46.
Nizza Monferrato, Ober-Italien I, 153.
Nizza (Nice), Paris-Lyon-M. 5, 40.
Nobart (St.), Französ. Ostb. 2, 352.
(Nöbdenitz), Sächs. westl. Stsb. 86. (Gössnitz-Gera.)
Nördlingen, T {Bayer. Stsb. 34. (P.-B.-A.) / Württemb. Stsb. 120.
Nörre-Aaby, Dänemark 1, 8.
Nörten, 𝔗 Hannov. Stsb. 82.
Noertzangen, Luxemb. Wilhelmsb. 4.
Nogent le Rotrou, Französ. Westb. 3, 32.
Nogent sur Seine, Französ. Ostb. 2, 86.
Noidans le Ferroux, Franz. Ostb. 2, 215.
Noiraigue, Schweiz. Westb. 4, 70.
Noisy le Sec, Französ. Ostb. 2, 4.
Noldau, Rechte Oderuferb. 21.
°♂Noli, Ober-Italien I, 148.
None, Ober-Italien I, 282.
Noord-Scharwoude, Niederl. (Holl.) 5, 20.
Nora, Schweden 2, 102.
Norberg, Schweden 10, 165.
Nordendorf, 𝔗 Bayer. Stsb. 29.
Norderwyk Morckhoven, Belg. Gr.-C. 2, 45.
Nordhausen, T {Magdeb.-Leipzig 28. (Halle-Cassel.) / *Hannov. Stsb. 97. / *Nordh.-Erfurter 1.
Nordheim, Württemb. Stsb. 56.
Nordschlesw. Altona-K. (Schlesw.) 19 Weiche,
Nordstemmen, 𝔗 Hannov. Stsb. 71.
Norf, 𝔗 Rheinische 64.
Norkitten, 𝔗 Preuss. Ostb. 57.

Norrköping, Schweden Staatsb. 47.
Northeim, E Hannov. Stsb. 81.
*(*Nortmoor*), Oldenb. Stsb. 15.
♂Nortorf, Altona-Kiel 11.
Nosowka, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 69.
Nossen, Leipzig-Dresden 30.
Nottwyl, Schweiz. Centralb. 1, 21.
Nouvion-sur-Meuse, Franz. Ostb. 2, 162.
Nouzon, Französ. Ostb. 2, 154.
Novi, Ober-Italien 1, 159.
Novara, Ober-Italien I, 230 u. 354.
(Novéant), Französ. Ostb. 2, 223.
Novo-Alexandrovsk, Pet.-Warsch. II, 28.
Novocélie, Petersb.-Warschau II, 13.
Nowki, Russl. Schuja-Iwanowo V, 1.
Nowo Sabizkaja, Russl. VII, 49a.
Nowoselka, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 60.
Now otscherkask, Russl. VII, 8.
Nowo-Ukrainka, Russl. (Kursk-K.) VI, 25.
Noyelles, Franz. Nordb. 2, 80.
Noyon, Französ. Nordb. 1, 17.
Nuenen-Tongelre, Niederl. Stb. 2, 66
Nürnberg, T {Bayer. Ostb. 45. / Bayer. Stsb. 46. (Ober-Post- u. Bahnamt.) / Nürnberg-Fürth 1.}
Nürschan, E Böhm. Westb. 6.
Nürtingen, T Württemb. Stsb. 127.
(Verw. I. Cl.)
Nuits sous Ravières, Paris-Lyon-M. 5, 12.
Nules, Spanien 76.
Nunspeet, Niederl. Centralb. 4, 7.
°Nussdorf, Kais. Franz-Josefb. 2.
Nyék, Oesterr. Südb. 130.
*Nyék-Ládház, E Ungar. Stsb. 39.
(Hatvan-Miskolcz)
Nyenveen H, Niederl. Stsb. 2, 43a.
Nyborg, Dänemark 19.
Nyiregyháza, T Theissbahn 14.
Nylen, Belgien Turnhout 12, 654.
Nymwegen, T Rheinische 80.
Nyon, Schweizer. Westb. 4, 7.

O.

Oberaudorf, E Bayer. Stsb. 181.
Obercassel, E Berg.-Märk. 17.
(bei Düsseldorf) (Aachen-Düsseldorf.)
°Obercassel, Rheinische E. 107.
ObercunnersdorfP, Sächs.ö.Stsb. 29.
(Löbau-Zittau.)
Oberdachstetten, E Bayer. Stsb. 155.
(Oberdorf), E Bayer. Stsb. 9.
Oberdorf-Rosenthal, Graz-Köflach 9.
Ober-Gerspitz, E {Brünn-Rossitz 2. / Ks. Frd. Nordb. 55.}
Oberglatt, Schweiz. Nordostb. 2, 39.
Oberhaid P, E Bayer. Stsb. 76.
Oberhausen T {Berg.-Märkische 89. / Köln-Minden 11.}
Oberhohndorf Oberhohndorf-Reinsd. Kohlenb.
Ober-Jersdal, Schleswigsche 17.
Oberkochen, Württemb. Stsb. 122.
Ober-Kotzau, E Bayer. Stsb. 74.
Oberlahnstein, T Nassau. Stsb. 19.
Oberlangenstadt P, Bayer. Stsb. 218.
Oberlauchringen, E Bad. Stsb. 70.
(Post- u. E.-Exp.)
Ober-Lesece, E Oesterr. Südb. 83.
°Oberleutensdorf, Aussig-Teplitz 11.
Oberlichtenau, E Sächs. wstl. Stb. 30
(Eisenb.-Exp.)
Oberndorf, T Württemb. Stsb. 145.
Oberndorf, Kais. Elisabethb. 66.
(Linz-Budweis.)
°Oberneisen, Nassauische E. 43.
Obernhof P, Nassauische E. 24.
♂Obernjesa, H E Hannov. Stsb. 99.
Obernigk, E Oberschlesische 34.
(Breslau-Posen-Glogau.)

(Ober-Oderwitz), E Sächs. öst. Stb. 31
(E.-Exped.) (Löbau-Zittau.)
Oberrad, Main-Neckarb. 19.
(Frankf.-Offenbach.)
Oberreitnau P, E Bayer. Stsb. 2.
Oberriet, Verein. Schweizerb. 3, 21.
Ober-Röblingen E Magdb.-Leipz. 21.
°Oberschaffhausen, Badische E. 219.
(Oberschlema), Sächs. wstl. Stsb. 54.
Oberstaufen, E Bayer. Stsb. 7.
Oberstein, E Rhein-Naheb. 38.
Ober-Streit P., E Breslau-Freibg. 17a.
NB. Ober-Streit GH. 8,4 M. = 63,2 K. ist S. 22 hiuter Strigau nachzutragen.
Obertheres P, E Bayer. Stsb. 81.
(Obertraubling), E Bayer. Ostb. 21.
Obertürkheim, Württemb. Stsb. 19.
Oberursel, T Homburger E. 2.
Oberweiden P, Kais. Ferd.-Nordb. 47.
Oberweis P, Kais. Elisabethb. 61.
°Oberwern, Bayer. Stsb. 281.
Oberwesel, Rheinische 56.
°Ober-Widdersheim, Oberhess. 21.
Obiralowska, Gr. Russische II, 99.
Obol, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 26.
Obourg, Belg. Stsb. 1, 152.
Obřistwy-Klomin, Turnau-Kralup 3.
Ochojetzweiche, Wilhelmsb. 30a.
*(*Ocholt*), Oldenb. Stsb. 11.
Ochsenfurt, T Bayer. Stsb. 162.
*Odenkirchen, T Berg.-Märk. 143.
Odense, Dänemark 1, 16.
Oderberg, T {Kais. Ferd.-Nordb. 28 / Kaschau-Oderberg 1. / Wilhelmsb. 9.}
Odessa, Russland VI, 2.
Oedenburg, T Oesterr. Südb. 97.
Oederan, T Sächs. östl. Stsb. 52.
°♂Oedt, Crefeld-Kr. Kempen 8.
Oehna, Berlin-Anhalt 19.
Oehringen, T Württemb. Stsb. 74.
(Verw. I. Cl.)
Oelde, E Köln-Minden 24.
*Ölme, Schwed. Stsb. 84.
♂Oels, T Rechte Oderuferb. 5.
Oelsnitz, E Sächs. westl. Stsb. 78.
(E.-Verw.)
Önnestad, Schweden 5, 131.
Örebro, { Schweden Staatsb. 50.
„ Oerebro-Köping 2, 100. }
°Oerlenbach, Bayer. Stsb. 283.
Oerlikon, Schweiz. Nordostb. 2, 18.
„ Verein. Schweizerb. 3, 56.
Ortofta, Schweden Staatsb. 75.
Oertzenhof, E Friedrich-Franzb. 8.
Oeslau, E Werrabahn 58.
Oestrich-Winkel, E Nassau. Stb. 8.
Oethlingen, Württemb. E. 154.
(Kirchheimer Privatb.)
Oetrange, Luxemb.-Wilhelmsb. 11.
Oettingen, E Bayer. Stsb. 36.
°Oeventrop, Berg.-Märkische 118.
(Ruhrthalbahn.)
Oeynhausen, T Köln Minden 31.
Ofen (Pest), T {Oest. Stsb. (südös.) 95. / Oesterr. Südb. 135.}
Offenbach, T Main-Neckarb. 20.
(Frankfurt-Offenbach.)
Offenburg, T Bad. Stb. 28 (P.-u. E.-A.)
Offingen, E Bayer. Stsb. 108.
Oger, Russl. Riga-Dünaburg IV, 7.
Oggersheim, Pfälz. Ludwigsb. 18.
°Ogulin, T Ungar. Stsb. 42.
(Carlstadt-Fiume.)
Ohlau, T Oberschlesische 4.
Ohligswald, E Berg.-Märkische 96.
♂Ohrstedt, Altona-K. (Schlesw.) 45.
*Ois, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3, 21.

Oiry-Avize, Französ. Ostb. 2, 24.
Oissel, Französ. Westb. 3, 5.
Oisterwijk, Niederl. Stsb. 2, 90.
Oker, E Braunschw. Stsb. 37.
(Hannov.)
°Okřischko, Oesterr. Nordwestb. 21.
°Okrouhlitz, Oesterr. Nordwestb. 28.
Okulowka, Russl. Petersb.-Mosk. II, 77.
Olai, Russl. Riga-Mitau IV, 2.
°Olberndorf-Schleinb., Oest. Stb. 138
(Olching), E Bayer. Stsb. 123.
Oldenbüttel, Hannover 37.
Oldenburg, T Oldenb. Stsb. 1.
(auch Heppens-Oldenb.)
Oldendorf (Stadt-), Braunschw. 2.
Oldenzaal, T Niederl. Stsb. 2, 28.
(Oldersum), E Westfälische E. 37.
Oldesloe, T Lübeck-Hambg. 10.
Oleggio, Ober-Italien I, 228.
Olevano, Ober-Italien I. 234.
°Oliva, Berl.-Stettin 38.
L'Olive-l'Etoile, Belg. Stsb. 1, 157.
Olkeniky, Petersburg-Warsch. II, 37.
Olloy, Belg. Gr. Centr. 2, 115.
°Olm, Nieder-, Hess. Ludwigsb. 75.
Olmenetta, Ober-Italien I. 439 u. 458.
Olmütz, T {Kais. Ferd. Nordb. 58. / Oesterr. Stsb. 43.}
°♂Olsberg, Berg.-Märk. 122a.
Olsène, Belg. Stsb. 1, 89.
Olst, T Niederl. Stsb. 2, 38.
Olten, Schweiz. Centralb. 1, 10.
Olviopol, Russl. Südwestb. VI, 21.
Omer (St.), Französ. Nordb. 1, 106.
°♂Oneglia, Ober-Italien I, 139.
Onnens-Bonvillars, Schwz. Westb. 4, 57.
*Onsild, Dänemark, Jütl. E. 48.
Oos, E Bad. Stsb. 19. (E.-Exp.)
Oostcamp, Belg. Stsb. 1, 60.
Oostkerke, Belgien Société 5, 285.
Oostrosebeke, Belgien Société 5, 316b.
‡Opalenica, Märk.-Posener 10.
Opatowitz, Süd-Nordd. Vbdgsb. 2.
Opladen, T Berg.-Märkische 98.
Oppahof-Stettin P, Kais. Ferd.-Nordb. 61.
Oppeln, T {Oberschlesische 10. / Rechte Oderuferb. 36}
Oppel-Schacht, Sächs. öst. Stsb. 68.
Oppenheim, Hess. Ludwigsb. 6.
Orange, Paris-Lyon-M. 5, 27.
Orani, Russ. Petersb.-Warsch. II, 38.
Oranienbaum, Russland III, 10.
Oravicza, T Oesterr. Stsb. 130.
Orduna, Spanien 33.
Orechowo-Sujewo, Gr. Russische II, 103.
Orel, { Witebsk-Orel IV, 50. / Moskau-Kursk V, 98. }
Oret, Belg. Gr. Centr. 2, 89.
Orléans, Französ. Orléansb. 4, 4.
Orlowka, Grosse Russische II, 121.
Orly, Russl. Petersb.-Warsch. II, 16.
Ormes, les, Französ. Ostb. 2, 338.
Ormoy, Französ. Nordb. 1, 146.
Oron, Schweiz. Westb. 4, 34.
°Orosháza, Alföldb. 9.
Oroszlámos, E Oetsr. (südö.) Stb. 112.
Orp-le-Grand, Belgien Société 5, 378.
*Orroir, Belgien, Société 5, 319.
Orsay, Französ. Orléansb. 4, 79.
Orschweier, E Badische Stsb. 33.
(P.- u. E.-Exp.)
Orte, Italien Römische II, 23.
(Ortenberg), Badische Stsb. 158.
(Bill.-A.-Bür.)
Ortona, Italien Südb. III, 8a.
‡Ortrand, (L.-D.) Cottb.-Grossenh. 6.
Orvieto, Italien Römische II, 29.
Orzesche, E Wilhelmsb. 23.
Oschatz, E Leipzig-Dresden 9.
Oschersleben T {Braunschweiger 20. / Magd.-Halberst. 6.}
Osetschenka, Grosse Russische II, 84.
Osiek, E Preuss. Ostb. 25.

Oslovaner Simson Schacht Brünn-Rossitz 6a.
Osnabrück, T {Hannover 57. / °Köln-Minden 72.
°♂Ospedaletti, Ober-Italien I, 134b.
Ospedaletto-Lodigniano, Ober-Ital. I, 372.
Ossiach, Kronpr. Rudolfb. 38.
Ostaschkowo, Grosse Russische II, 87.
Ostende, {Belgien Staatsb. 1, 64. / Belg. Société 5, 303.
Osterath, E Rheinische E. 65.
Osterburg, T Magd.-Halberst. 24. (Magdeb.-Wittenberge.)
OsterburkenE {Bad. Stsb. 110. (P.- u. E.-Exp.) / *Württemb. Stsb. 69.
*Osterhagen, Hannov. Stsb. 92.
Osterhofen, E Bayer. Ostb. 53.
Osterholz-E Hannov. Stsb. 36. [Scharmbeck,]
°Ostermünden, Bayer. Stsb. 265.
Ostermundingen, (Ostermundigen) {Schwz. Centralb. 1, 40. / Berner Stsb. 5, 12.
°Osterode, T {Braunschw. Stsb. 40. / ♂Hannov. Stsb. 98.
Oster-Ohrstedt, siehe Ohrstedt.
Osterspai, E Nassau. Stsb. 17.
Ostheim (Klein-), Frankf.-Hanau 9. (in Bayern.)
Ostheim, Französ. Ostb. 2, 308.
Osthofen, Hess. Ludwigsb. 2.
Ostrau, E Sächs. westl. Stsb. 41. (in Sachsen.) (Eisenbahn-Exp.)
Ostrau, E {Kais. Ferd. Nordb. 26. / °Ostrau-Friedland 1. (in Mähren.)
Ostrow, Grosse Russische II, 17.
Ostrowy, Warschau-Bromb. 1, 28.
Oswiecim, T {Kais. Ferd. Nordb. 35. / Oberschlesische 31.
Oszkó, Oesterr. Südb. 104.
Otloczyn, E Preuss. Ostb. 68.
Otrada, Russl. Moskau-Kursk V, 97.
°Otranto, Italien Südb. III, 16.
Ottange, Luxemb. Wilhelmsb. 6.
♂Ottebol, Schweden Stsb. 95.
Ottensoos, E Bayer. Ostb. 41.
°Ottersberg, Köln-Minden 79.
Ottersweier P, Bad. Stsb. 23. (Billet-Ausg.-Bür.)
Ottignies, Belg. {Gr. Centr. 2, 60. / Société 5, 457. / Gr. Luxemb. 7, 505.
Ottweiler, T Rhein-Naheb. 44.
Ottynia, E Lembg.-Czern.-J. 14.
‡Otusz, Märk.-Posener 12.
Oudenbosch, Belg. Gr. Central. 2, 39. in Holland.
Oude Schoot H, Niederl. Stsb. 2, 45a.
Oudewater, E Niederl. Rheinb. 1, 22.
Ouen (St.), Französ. Nordb. 1, 40.
Ougney, Paris-Lyon-M. 5, 43a.
Ougrée, Nordbelge. 4, 231.
Ourscamps, Französ. Nordb. 1, 16.
Ousby, Schwed. Stsb. 68.
Ovar, Portugal 1, 10.
Oviglio, Ober-Italien I, 248.
♂Owschlag, Altona-K. (Schlesw.) 14.
Oyrières, Französ. Ostb. 2, 208.
Ozouer, la Ferrière, Franz. Ostb. 2, 72.
Ozouer-le-Voulgis, Französ. Ostb. 2, 75.
*Ożydów, Gal. Carl Ldwgb. 45.
°♂Ozzano, Ober-Italien I, 468a.

P.

*Packebusch, Magdeb.-Halberst. 62. (Brunau-)
Paderborn, T Westfälische 7.
Padova (Padua), T Ober-Italien I, 43.
Paes, Rheinische 68.
Pagny, Französ. Ostb. 2, 42.
Paix (La), Belg. Stsb. 1, 148.
Paka (Neu-), {Süd-Nordd. Vbdgsb. 12 / °Oestr. Nordwestb. 56.
Páka T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 105. [Pusta-],
Palazzolo, Ober-Italien I, 370.
Palenberg P, Berg.-Märkische 6. (Aachen-Düsseldorf.)
Palencia, Spanien 1, 15 u. 3, 15b.
♂Palermo, Italien, Sicilien IV, 80.
Palézieux, Schweiz. Westb. 4, 33.
*Palics P, Alföldb. 14.
Palma, Spanien (Cordova-Sevilla) 14, 126.
Palma (la), Span. (Madrid-Alic.) 12, 111.
Palota, E Oestr. (südöstl.) Stsb. 94.
Pålsboda, Schweden Staatsb. 1, 18.
Pamplona, Span. (Barcel.-Pampl.) 6, 47.
°Pantocha, Türkei, Rumän. E. 1, 4.
Paolo, Italien, Röm. II, 17.
Papenburg, E Westfälische E. 33.
Papignies, Belg. Stsb. 1, 83.
‡Pappenheim, E Bayer. Stsb. 249.
Parabiago, Ober-Italien I, 411.
Paray le Monial, Paris-Lyon-M. 5, 117.
Paravadi, Türkei Varnab. 4, 2.
Pardubitz, T {Oestr. (nrdl.) Stsb. 18 / Süd-Nordd. Vbdg. 1.
Pargny, Französ. Ostb. 2, 31.
Paris, {Ceinture 9 a-c mit 23 dort aufgeführten Stationen. / Französ. Nordb. 1, 1. / Französ. Ostb. 2, 1—3. / Französ. Westb. 3, 1. / Orléansbahn 4, 1. / Paris-Lyon-M. 5, 1.
Parkstein-Hütten, E Bayer. Ostb. 74
Parma, Ober-Italien I, 182.
Parndorf, E Oesterr. Stsb. 64. (Wien-Raaber Bahn.)
Parona, Ober-Italien I, 25.
Parres (St.) les Vautes, Frnz. Ostb. 2, 345.
Partenstein, E Bayer. Stsb. 99.
Partilled, Schwed. Stsb. 39.
*Paruschowitz, Wilhelmsb. 20a.
Pasewalk, T Berlin-Stettin 50. (Vorpommersche B.)
Pasian Schiavone, Ober-Italien I, 5.
Pasing, E Bayer. Stsb. 125.
*Paskani, Lemb.-Cern.-Jassy 34.
°Paskau, Ostrau-Friedland 3.
Passau, T {Bayer. Ostb. 58. / K. Elisabethb. 54.
Passow, E Berlin-Stettin 7.
♂Pászthó, E Ungar. (nördl.) Stsb. 12.
Patriaschenskaja, Grjäsy-Jeletz V, 163.
(Patsch), Oesterr. Südb. 188. (Brennerb.)
♂Pattburg, Altona-K. (Schlesw.) 21.
Pau, Französ. Midi 6, 24.
°Pauillac, Französ. Medoc 11, 6.
Paulhan, Franz. Midi 6, 2a.
Paulinenaue, E Berl.-Hamburg. 5.
Paulis P, Siebenbürger E. 3.
Pavia, Ober-Italien I, 167.
Pavillons (Stave), Belg. Gr. Centr. 2, 91.
Paviolo, Ober-Italien I, 56.
Pawlowo, Gr. II, Russische II, 102.
Pawlowsk, Russland III, 3.
Payerbach, E Oesterr. Südb. 28.
Payns, Französ. Ostb. 2, 91.
♂Péczel, E Ungar. (nördl.) Stsb. 5.
Peggau, E Oesterr. Südb. 44.
Pegli, Ober-Italien, I, 124.
Peine, E Hannov. Stsb. 66.
Peissant, Belg. Société 5, 425.
Peissenberg Bayer. Stsb. 199. [Unter-],
°♂Peitz, T Halle-Sorau-Guben 17.
Pellendorf, Oesterr. Stsb. 56. [Lanzendorf-] (Wien-Raab.)
Pelplin, E Preuss. Ostb. 33.
Peltre, Franz. Ostb. 2, 227.
*Penne, Franz. Orléansb. 4, 47b.
Penthalaz-Cossonay, Schwz. Westb. 4, 51.
Penzberg, Bayer. Stsb. 204.
Penzig, E Niederschl.-Märk. 40.
Penzing, Kais. Elisabethb. 2.
Peperga H, Niederl. Stsb. 2, 44a.
Pepinster, {Belg. Stsb. 1, 26. / Luxb.-Wilhb. 41.
Perbete, E Oestr. südöstl. Stsb. 86.
(Perchtoldsdorf), Oesterr. Südb. 8.
Perek Zestowo, Russl. (Odessa-Balta) VI, 11
Perenchies, Französ. Nordb. 1, 130.
Peri, T Ober-Italien I, 21.
Perigueux, Französ. Orléansb. 4, 45.
Pernegg, E Oesterr. Südb. 41.
Perowo, Russl. Moskau-Rjäsan V, 13.
Perpignan, {Französ. Midi 6, 30. / °Frankreich 12, 1.
Pertengo, Ober-Italien I, 396.
°Pertuis, Franz. Méditerr. 5, 123.
Perugia, Italien, Römische II, 20.
Peruwelz, Belg. Société 5, 350.
Pervyse, Belg. Société 5, 290.
Perwez, Belg. Société 5, 375.
Pesaro, Italien Südb. III, 5.
Pescara, Italien Südb. III, 8.
Pescantina, Ober-Italien I, 24.
Peschiera, T Ober-Italien I, 379.
Pescia, Ober-Italien I, 88.
Pesky, Russl. Moskau-Rjäsan V, 19.
Pessione, Ober-Italien I, 210.
Pest, T {Oestr. südöstl. Stb. 95 / Ungar. nördl. Stsb. 1.
Peter (St.) E Oesterr. Südb. 82. in Krain,
Peter (St.) E Kais. Elisabethb. 22. in Oesterreich.
Petérd (M.-) P, Theissbahn 41.
Peterhof, Russl. Petersb.-Peterh. III, 8 u. 9
Péteri, Oestr. (südöstl.) Stsb. 107. [Pusta]
Petersburg (St.), Russland. {Grosse Russ. II, 14. / Petersb.-Zarskoe III, 1. / Petersb.-Peterh. III, 2. / *Petersb.-Riih m. III, 3. / °P.-Baltischport III, 4.
‡Petershain, Cottb.-Grossenh. 3.
Petershausen, E Bayer. Stsb. 238.
Peterwitz (Gross-), E Wilhelmb. 14.
°Peterzell, Badische Stsb. 169.
Petrikau, Warschau-Wien I, 12.
°Petrosény, Siebenbürger E. 24.
Petrowitz, E Kais. Ferd. Nrdb. 29.
*Petrowsk, Russl. Moskau-Jarosl. V, 2, 11b.
Pettau, T Oesterr. Südb. 111.
Petuschki, Grosse Russische II, 105.
°Peyrouse (La), Franz. Orléansb. 4, 94.
Pfaffenhofen, E Bayer. Stsb. 240.
Pfaffstätten, Oesterr. Südb. 14.
Pfalzdorf, Rheinische 74.
Pfeddersheim, Hess. Ldwgsb. 38.
(Pfiffligheim) Hess. Ludwigsb. 37.
Pflaumloch, Württemb. Stsb. 119.
Pfohren P, Badische Stsb. 184. (Billet-Ausg.-Bureau.)
Pforzen P, E Bayer. Stsb. 19.
Pforzheim, T {Badische Stsb. 149. (P.- u. E.-Amt.) / Württemb. Stb. 207.
(Pfreimt), E Bayer. Ostb. 70.
Philippeville, Belg. Gr. Centr. 2, 109.
*Philippine, Belg. Société 5, 406a.
*Philippsbourg, Franz. Ostb. 2, 369b.
°♂Philippsheim, Rheinische 33a.
Piacenza, Ober-Italien I, 188.
*Pianerottolo, Italien, Südb. III, 21a.
Pianzano, Ober-Italien I, 10.
Piave, Ober-Italien I, 12.
Picquigny, Französ. Nordb. 1, 75.
(Piding), E Bayer. Stsb. 233.
Pier d'Arena, Ober-Italien I, 121 u. 150.
Piero (S.), Ober-Italien I, 77.
Pierre (St.)-lez-Calais, Franz. Nordb. 1, 86a.
Pierre (St.) Villaz, Schwz. Westb. 4, 38.
Pierre (St.) du Vauvray, Franz. Westb. 3, 3.
Pierrefitte-Stains, Französ. Nordb. 1, 3.
Pierrenpont, Französ. Ostb. 2, 176.
Piesberg, E Hannov. Stsb. 58.

Pieterlen, Schweiz. Centralb. 1, 55.
Piéton, Belgien Société 5, 431.
°♂Pietra (La), Ober-Italien I, 146.
Pietra Santa, Ober-Italien I, 98.
S. Pietro Casale, Ober-Italien I, 62.
Pieve Albignola, Ober-Italien I, 461.
Pieve a Nievole. Ober-Italien I, 85.
*Pieve di Sori, Ober-Italien I, 117.
°♂Pigna Andora, Ober-Italien I, 141.
Pilis, E Oestr. (südöstl.) Stsb. 100.
Pillau, T Ostpreuss. Südb. 1.
Pilling P, E Bayer. Ostb. 46.
Pilsen, T {Böhm. Westb. 8.
{Kais. Franz Josefb. 39.
Pilwischki, Grosse Russ. II, 59.
Pinerolo, Ober-Italien I, 286.
Pinhal Novo, Portugal 21.
♂Pinie, Buschtêhr. Pferdeb. 52.
Pinneberg, T Altona-Kiel 3.
Pinta (la), {Belg. Stsb. 1, 85.
{Belgien, Société 5, 345.
Pirna, E Sächs. östl. Stsb. 5. (B.-A.)
Pisa, Italien, Römische E. II, 6.
Pisa P. N., Ober-Italien I, 95.
Piscina, Ober-Italien I, 284.
Pisek (Bisenz-), Kais. Ferd. Nordb. 14.
Pisek (Račic-), T Kais. Fr. Josefb. 28.
Piski, Siebenbürger 12.
Pistoja, {Ober-Italien I, 76.
{Italien, Römische II, 2.
Piteccio, Ober-Italien I, 75.
°Pitesti, Türkei, Rumän. 1, 11.
Pithiviers, Orléansb. 4, 85.
Pizzighettone, Ober-Italien I, 443.
Planegg, E Bayer. Stsb. 189.
°Plase, Ungar. Stsb. 33.
(Carlstadt-Fiume).
Plasschendael, Belg. Stsb. 1, 63.
Plattling, E Bayer. Ostb. 51.
Plauen T Sächs. westl. Stsb. 15.
(im Voigtlande), (Eisenbahnamt.)
Plauen Sächs. östl. Stsb. 42.
(bei Dresden),
Pleinfeld, E Bayer. Stsb. 41.
Pleinting, E Bayer. Ostb. 54.
‡Pless, T Rechte Oderuferb. 32.
Plessis (le)-Belleville, Franz. Nordb. 1, 144.
Plettenberg, E Berg.-Märkische 72.
(Ruhr-Siegb.)
Plisky, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 66.
Plochingen, T Württemb. Stsb. 22.
(Verwaltung I. Cl.)
°Plojesti, Türkei, Rumän. E. 1, 9.
Plön, T Altona-Kiel 37.
Plsenec P, Kais. Franz Josefb. 38.
°♂Pluchów H, Galiz. Carl-L.-B. 36.
Plüderhausen, Württemb. Stb. 106.
Plussa, Grosse Russ. II, 11.
Płycwia, Warschau-Wien I, 7.
Plzenec P, Kais. Fr. Josefb. 38.
Pniewo, Warschau-Bromb. I, 26.
Podbaba P, Oestr. nördl. Stsb. 28a.
Podbrodze, Petersb.-Warschau II, 32.
Poděbrad, E Oestr. (nördl.) Stb. 23.
Podelzig, E Preuss. Ostb. 69.
Podgurz s. Thorn, Preuss. Ostb. 67.
Podłeże, E Galiz. C. Ludwigsb. 4.
°♂Podnart, Kronpr. Rudolfsb. 57.
Podoln P, Kais. Elisabethb. 71.
Podolsk, Russ. Moskau-Kursk V, 82.
Podsolnetschnaja, Grosse Russ. 94.
Podsused H, Oesterr. Südb. 147.
‡Podùl-Iloii, Lembg.-Cz.-Jassy 37.
Pöchlarn, E Kais. Elisabethb. 16.
Pölten (St.), T Kais. Elisabethb. 12.
Pöltschach, E Oesterr. Südb. 60.
(Pösing), E Bayer. Ostb. 63.
Pössnitz, E Oesterr. Südb. 56.
Pötscha P, Sächs. östl. Stsb. 6.
°♂Podwołoczyska, Galiz. C.-L.-B. 44.

*Podzamkiem, Galiz. C. Ldwgb. 30.
(Lemberg-)
Poggio Renatico, Ober-Italien I, 60.
Pohl, E Kais. Ferd. Nordb. 22.
Poiana, Ober-Italien I, 41.
°*Poing* P, Bayer. Stsb. 268.
Poitiers, Französ. Orléansb. 4, 31.
Poix, Belg. Gr. Luxemb. 7, 522.
Poix, Französ. Nordb. 1, 189.
Poix-Terron, Französ. Ostb. 2, 150.
Pokrowo, Gr. Russische II, 104.
Polesella, Ober-Italien I, 55.
Polisot, Französ. Ostb. 2, 406b.
Polnisch-Lissa, Oberschles. 40.
Polotsk, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 25.
Polstrau, E Oesterr. Südb. 114.
Poltawa, Russl. Südwestb. VI, 42.
Pombal. Portugal 7.
Pommelsbrunn, Bayr. Ostb. 39.
Pommeranje, Gr. Russische II, 67.
Pommeroeil, Belg. Société 5, 33.
(Pommritz), Sächs. östl. Stsb. 22.
Pomostschnaja, Russland VI, 24.
Ponzana, Ober-Italien I, 353.
Pondery, Russl. Petersb.-Warschau II, 19.
Ponholz, E Bayer. Ostb. 26.
Ponigl, E Oesterr. Südb. 61.
*Pons, Franz. Charenteb. 8, 5.
Pont-à-Celles, Belg. Stsb. 1, 131.
°Pontafel, Kronpr. Rudolfb. 45.
Pont-à-Mousson, Französ. Ostb. 2, 221.
Pontarlier, Paris-Lyon-M. 5, 56.
Pontasieve, Italien, Röm. II, 18a,
°Pontebba, Kronpr. Rudolfb. 45.
Pont-de-Briques, Franz. Nordb. 1, 83b.
Pont-de-l'Arche, {Franz. Westb. 3, 4.
{Frankr. P.-à-Gisors 21, 1.
Pontecurone, Ober-Italien I, 162 u. 199.
Pontedecimo, Ober-Italien I, 153.
*Ponte de Dore, Franz. Méditerr. 5, 108a.
Ponte dera, Italien Römische E. II, 5.
Ponte di Brenta, Ober-Italien I, 44.
Ponte Lagoscuro, Ober-Italien I, 58.
Pont l'Eveque, Französ. Westb. 3, 26.
Pontenure, Ober-Italien I, 187.
Ponte S. Marco, Ober-Italien I, 375.
Ponte S. Pietro, Ober-Italien I, 422.
Pont-Ste. Maxence, Franz. Nordb. 1, 11.
Pont sur Seine, Französ. Ostb. 2, 87.
Pontoise, {Französ. Nordb. 1, 39.
{Französ. Westb. 3, 60.
Pont-Remy, Französ. Nordb. 1, 78,
Pont-Varin, Französ. Ostb. 2, 423.
Ponuiry, Russl. Mosk.-Kursk V, 102.
Pó (Puszta-), Theissbahn 29.
Poperinghe, Belg. Société 5, 299.
‡Popeljuchi, Russ. Südwestb. VI, 93.
‡Popelnja, Russ. Südwestb. VI, 79.
°*Poppenhausen* P, Bayer. Stsb. 282.
Poppenreuth P, Bayer. Stsb. 49.
°Poprad, Kaschau-Oderberg 11.
Poraj, Warschau-Wien I, 17.
Porcari, Ober-Italien I, 90.
Pordenone, Ober-Italien I, 8.
Poretsche, Petersb.-Warschau II, 40.
Porretta, Ober-Italien I, 73.
Porta, E {Hannover. Stsb. 49.
{Köln-Minden 32.
°Portacomaro, Ober-Italien I, 509.
Port-à-Binson-Châtillon Franz. Ostb. 2, 21.
Portalegre, Portugal 14.
°♂Porta Maurizio, Ober-Italien I, 138.
Port d'Atelier, Französ. Ostb. 2, 114.
Portet St. Simon, Französ. Midi 6, 19.
Port sur Saône, Französ. Ostb. 2, 115.
Port Vendres, Französ. Midi 6, 32.
°Porto-Maurizio, Ober-Italien I, 138.
Posadas, Spanien 14, 120.
Posen, T {‡Märk.-Posener 14.
{Oberschlesische 48.
Posen-Glogau und Stargard-Posen.
Possenhofen, T Bayer. Stsb. 193.
°Possitz, Oesterr. Stsb. 156.
la Possonière, Französ. Orléansb. 4, 13a.
Posthausen, Leipzig-Dresden. 3.
Pothières, Französ. Ostb. 2, 405b.
Potschappel, Sächs. östl. Stb. 43.
Potschinok, Russl. Witebsk-Orel IV, 38.
Potsdam, T Berl.-Potsd.-Mgdbg. 5.

°Pottangow, Berlin-Stettin 31.
Pottenbrunn, E Kais. Elisabethb. 11.
Pottschach, Oesterr. Südb. 26.
Poulseur, Belg. Gr. Luxemb. 7, 542.
Pourru Brévilly, Französ. Ostb. 2, 167.
Pouxeux-Eloyes, Französ. Ostb. 2, 351.
Powayen, E Ostpreuss. Südb. 4.
Pozzolengo. Ober-Italien I, 278.
Pozzuolo, Ober-Itatien I, 160.
Pra, Ober-Italien I, 125.
Pracchia, Ober-Italien I, 74.
°♂Prägarten, Kais. Elisabethb. 66.
Prävali, Oesterr. Südb. 162.
Prag, {Böhm. Westb. 22.
{♂Buschtêhr. 1a (*Bubna* P).
{E 2 (Sandthor).
{T Oester. (nördl.) Stb. 27.
Praga, Warschau-Terespol I, 150.
Pragerhof, E Oesterr. Südb. 59.
Praskowitz P, Oestr. nördl. Stb. 38a.
Prato, Ober-Italien I, 78.
Pratteln, Schweiz. Centralb. 1, 3.
Praust, E Preuss. Ostb. 73.
Precy, Französ. Nordb. 1, 45.
Předměřitz P, Süd-Nordd. Vbdg. 4.
♂Preetz, T Altona-Kiel 43.
Preganziol, Ober-Italien I, 16.
Přelouc, Oesterr. Stsb. 19.
Premstätten- Graz-Köflach 3.
[Tobelbad.]
Prenzlau, T Berlin-Stettin 48.
(Vorpommersche B.)
Preobrajenskaja, Petersb.-Warschau II, 8.
Prerau, T Kais. Ferd. Nordb. 19.
°♂Preschen-Bilin, Aussig-Tepl. 10.
Presle (la), Französ. Orléansb. 4, 74.
Presenzano, Italien Röm. E. II, 33b.
Pressath, E Bayer. Ostb. 75.
Pressbaum, E Kais. Elisabethb. 6.
Pressburg, T {Oesterr. Stsb. 75.
{Pressb.-Tyrnau 1.
Prestranek, Oesterr. Südb. 81.
Preuss. Eylau, Ostpreuss. Südb. 13.
Preusslitz, × Magdb.-Halberst. 36.
Prex (St.), Schweizer. Westb. 4, 12.
Prez-sous-Lafauche, Franz. Ostb. 2, 411.
Prien, E Bayer. Stsb. 140.
*Priglevicz-St. Ivan, Alföldb. 19.
Prinzersdorf, E Kais. Elisabethb. 13.
Pristewitz, E Leipzig-Dresden 14.
(auch Pristewitz-Grossenhain.)
Prittitz P, Thüringische 23.
Pritzier, E Berlin-Hamburg 17.
Privas, Paris-Lyon-M. 5, 25a.
Promontor, E Oesterr. Südb. 134.
Prosecco, E Oesterr. Südb. 86.
‡Proskurow, Russ. Südwestb. VI, 102.
‡Prossnitz, T Kais. Ferd. Nordb. 78.
Protiwin P, Kais. Franz Josefb. 27.
Provins, Französ. Ostb. 2, 337.
Prowenischky, Petersb.-Wirballen II, 55.
Pruchna, E Kais. Ferd. Nordb. 31.
Pruszkow, Warschau-Wien I, 2.
Przemysl, E Galiz. Carl Ldwgb. 22.
Przeworsk, E Galiz. Carl Ldwgb. 18.
Pskow, Petersb.-Warschau II, 15.
*Pürbach- Kais. Franz Josefb. 19.
(Schrems),
Puertolano, Spanien 13, 114.
Puerto Real, Spanien 15, 133a.
Püspök-Ladany, E Theissbahn 8.
Püsselbüren × E Hannov. Stsb. 62.
°Puj, Siebenbürger 20.
♂de Punt, Niederl. Stsb. 2, 50b.
Puntigam, E Oesterr. Südb. 49.
Purkersdorf, E Kais. Elisabethb. 5.
(Puschdorf), Preuss. Ostb. 56.
Puschkino, Moskau-Jaroslaw V, 8.
Puszta-Lökösháza P, Theissbahn 35.

» Paka P, Ɪ Oestr. (südöstl.) Stb. 105.
» Péteri, P Oestr. (südöstl.) Stb. 107.
Puszta-Pó, Ɪ Theissbahn 29.
Putten, Niederl. Centralb. 4, 10.
Puy (Le), Paris-Lyon-M. 5, 106.
Puyoo, Franz. Midi 6, 16a u. 25.

Q.

Quaregnon, Belg. Stsb. 1, 111.
Quaritz, T Niederschl. Zwgb. 3.
Quassitz- [Tlumatschau.] Kais. Ferd. Nordb. 17.
Quatrecht, Belg. Stsb. 1, 52a.
Quedlinburg, T Mgdb.-Halberst. 12.
Quentin (St.), Französ. Nordb. 1, 22.
Querceta, Ober-Italien I, 99.
Quevi, Belg. Nordb. 4, 203. / Französ. Nordb. 1, 34a.
Quiévrain, Belg. Stsb. 1, 115. / Franz. Nordb. 1, 136.
Quimper, Französ. Orléansb. 4, 20.
Quintanilla de las Torres, Spanien 2, 20.
*Quinto, Ober-Italien I, 119.

R.

Raab, T Oesterr. Stsb. 69. (Wien-Raab.)
Rabishau, Ɪ Niederschl.-Märk. 46. (Schles. Gebirgsbahn.)
Rabstein, Böhm. Nordb. 24.
Racconigi, Ober-Italien, I, 270.
‡Rachny, Russ. Südwestb. VI, 89.
Račic-Pisek, Kais. Fr. Josefb. 28.
Rackwitz, Berlin-Anhalt 40.
Rácz-Töttös, Mohács-Fünfk. 5.
[Deutsch-Boly-]
Radeberg, Ɪ Sächs. östl. Stsb. 14. (Bahn-Verw.)
Radebeul P, Leipzig-Dresden 19.
°♂Radmannsdorf, Krpr. Rudlfsb. 58.
Radna, Siebenbürger 4.
Radnitz, Ɪ Böhm. Westb. 10.
Radolfzell, T Badische Stsb. 83. (P.- u. E.-Exp.)
Radomsk, Warschau-Wien I, 14.
Radotin, Ɪ Böhm. Westb. 20.
‡Radsiwilowka, Russ. Südwestb. VI, 81.
Radung, Preuss. Ostb. 11.
(Döllens-)
Radymno, Galiz. C. Ludwigb. 20.
Radziwillów, Warschau-Wien I, 5.
Räbzowo, Russl. Witebsk-Orel IV, 37.
Räppe, Schweden Privatb. 4, 127.
Räterschen, Verein. Schweizerb. 3, 13.
Ragatz, Verein. Schweizerb. 3, 29.
Raguhn, Ɪ Berlin-Anhalt 36.
Rahlstedt P, Ɪ Lübeck-Hamb. 13.
[Alt-]
Raigern, Kais. Ferd. Nordb. 53.
Raincy-Villemenble, Franz. Ostb. 2, 6.
♂(Raisdorf), Altona-Kiel 42.
Raismes, Französ. Nordb. 1, 133.
Raitz, Oestr. (nördl.) Stsb. 4.
Rakamaz P, Theissbahn 16.
Rakasdia, Oestr. (südöstl.) Stb. 129.
Rakek, Oesterr. Südb. 79.
Rákos Ɪ, Ungar. (nördl.) Stsb. 3.
Rambert (St.), Paris-Lyon-M. 5, 23.
Rambin (Gross-), Berl.-Stettin 20.
Rambouillet, Franz. Westb. 3, 30.
Ramenskoje, Russl. Mosk.-Rjäsan V, 16.
Ramillies-Offus, Belg. Société 5, 376.
Ramlösa. Schweden Privatb. 6, 141.
Rammelsbach, Pfälz. Nordb. 63.
°Ramstadt, Hess. Ludwigsb. 58 u. 59
Nieder- u. Ober-
Ramstein, Pfälz. Nordb. 55.
Randers, Dänemark, Jütl. E. 46.
Randsfjord, Norwegen Drammenb. 245.
Ranenburg, Rjäsan-Koslow V, 33.
Rann, Oesterr. Südb. 145.
Rånnum, Schweden Privatb. 119.
Ransart, Belg. Gr. Centr. 2, 68.
°♂Ranstadt, Oberhessische 23.

Raon l'Etappe Französ. Ostb. 2, 259.
la Neuveville.
*Rapallo, Ober-Italien I, 114.
Rappenau, Ɪ Badische Stsb. 132. (P.- u. E.-Exp.)
Rapperswyl, Verein. Schweizerb. 3, 46.
Rasdelnaja, Russ. Südwestb. VI, 6.
Rast (Maria-), Ɪ Oesterr. Südb. 156. (Kärnthner B.)
Rastatt, T Bad. Stsb. 18. (E.-Exp.)
Rastede, Ɪ Oldenburger E. 23. (Heppens-Oldenburg.)
Rastenburg, T Ostpreuss. Südb. 20.
°Rath, Berg.-Märkische 106. (Ruhrthalbahn.)
Rathen P, Sächs. östl. Stsb. 7.
Ratibor T Wilhelmsb. 5.
°Ratingen, T Berg.-Märkische 107. (Ruhrthalbahn.)
°Ratschach, Kronpr. Rudolfsb. 62.
°♂Ratschitz- Aussig-Tepl. 11.
Oberleutensdorf,
Ratzdorf, Pressburg-Tyrnau 3.
Ratzeburg, T Lübeck-Büchen 4.
(Raubling), Ɪ Bayer. Stsb. 178.
Raudnitz, T Oesterr. (nördl.) Stsb. 36.
°Raudten, T Brsl.-Schw.-Frbg. 25.
Raunheim, Hess. Ludwigsb. 32.
Raus, Schweden Privatb. 140.
Rauscha, Ɪ Niederschl.-Märk. 25.
*Rausnitz, Kais. Ferd.-Nordb. 73.
Ravenna, Italien Südb. III, 3.
Ravensburg, T Württemb. Stsb. 50. (Verw. I. Cl.)
Rawicz, T Oberschlesische 37. (Breslau-Posen-Glogau.)
Ražic siehe Račic-Pisek.
Rebaix, Belg. Stsb. 1, 83a.
Rebecq-Rognon, Belg. Stsb. 1, 164.
Rebstein, Verein. Schweizerb. 3, 19.
*Recco Ober-Italien I, 116.
Réchicourt- le château, Französ. Ostb. 2, 56.
°Rechtenstein, Württb. Stsb. 176.
*Recklinghausen, T Köln-Minden 85
(Récse) Ausweiche, Oesterr. Südb. 118.
*Reden, Saarbrücker 1a.
Reden-Grube, Saarbrücker 48.
*Rederching, Franz. Ostb. 2, 368a u. c.
(Gr. u. Petit-)
Redl, Ɪ Kais. Elisabethb. 39.
Redon, Französ. Orléansb. 4, 16. / Französ. Westb. 3, 38.
Redwitz P, Bayer. Stsb. 217.
Regensburg, T Bayer. Ostb. 22.
Regenstauf, Ɪ Bayer. Ostb. 25.
Reggio, Ober-Italien I, 180.
♂Reggio, Italien Calabrien IV, 47.
Rehau, Bayer. Stsb. 226.
Rehme, Ɪ Hannover 50. / Köln-Minden 31.
Rehweiler, Pfälz. Nordb. 59.
Reibnitz, Ɪ (Warmbrunn) Niederschl.-Märk. 48 (Schles. Gebirgsb.)
Reibold-Schacht, Sächs. öst. Stb. 61.
Reichelsdorf, Ɪ Bayer. Stsb. 45.
Reichenau P, Bad. Stsb. 86. B.-A.-B.
Reichenau P, Süd-Nordd. Vbdgb. 20.
Reichenbach T Brsl.-Schw.-Frbg. 13
(in Schlesien),
Reichenbach Ɪ Sächs. östl. Stsb. 25.
(i. Oberlausitz), (E.-Exp.)
Reichenbach T Sächs. wstl. Stsb. 11.
(i. Voigtland), (E.-Amt)
Reichenbach, Württemb. Stsb. 23.
(Reichenberg), Bad. Stsb. 123.
(in Bayern) (B.-A.-Büreau).
Reichenberg, (i. Böhmen) T Sächs. östl. Stsb. 38. / (Bill-A) Zittau-Reichenb. / Süd.-Nrdd.-Vdgb. 22.

Reichenburg, Ɪ Oesterr. Südb. 143.
Reichenhall, P B V. T Bayer. Stsb. 233.
(Reichertshausen), Ɪ Bayer. Stb. 239
Reichertshofen, Ɪ Bayer. Stsb. 242.
Reichholzheim P, Bad. Stsb. 140. (Bill.-A.-B.)
*Reichramming, Kronpr. Rudolfb. 6.
Reichshoffen, Französ. Ostb. 2, 364.
Reid (La), Luxemb. Wilhelmsb. 38.
Reichstadt-Niemes, Böhm. Nordb. 7.
Reiden, Schweiz. Centralb. 1, 16.
°Reifling, Kronpr. Rudolfb. 11.
°Reifling (Klein-), Kronpr. Rudolfb. 9
Reifnigg-Fresen, Ɪ Oester. Südb. 158 (Kärnthner Bahn.)
Reims, Französ. Ostb. 2, 136.
Reinbeck, Ɪ Berl.-Hamburger 23.
Reinfeld, Lübeck-Hamburger 9.
°Reinheim, Hess. Ludwigsb. 60.
Reinosa, Spanien 2, 18.
Reinsdorf Oberhöhnd.-Reinsd. Kohlenb.
Reisen, Ɪ Oberschlesische 39. (Bresl.-Posen-Glogau.)
*Reiskirchen, Oberhessische E. 3.
Rekawinkl, Ɪ Kais. Elisabethb. 7.
Remagen, T Rheinische 46.
Remicourt, Belg. Stsb. 1, 16.
Remilly, Französ. Ostb. 2, 229.
Remiremont, Französ. Ostb. 2, 353.
°♂Remo (St.), Ober-Italien I, 135.
Remscheid, T Berg.-Märkische 105
Renaix, Belg. Société 5, 321 u. 337.
Renchen, Ɪ Badische Stsb. 25. (P.- u. E.-Exp.)
Rendsburg, T Stadt Altona-Kiel 13a. / Station Schlesw. 13b.
(Renens), Schweiz. Westb. 4, 14.
Rennes, Französ. Westb. 3, 37.
*Renningen, Württemb. Stsb. 199.
♂°Renzendorf, Oberhessische 11.
*Reppen, Märkisch-Posener 2.
Reschetnikowo, Grosse Russische II, 92.
Reschitza, Russl. Grosse Russ. II, 22.
Resolu Belg. Gr. Centr. 2, 76.
‡Reszege-Staniszlo, Ung. Nrdostb. 4
Rethel, Französ. Ostb. 2, 146.
Rethen, Ɪ Hannov. Stsb. 73.
Retzbach, Ɪ Bayer. Stsb. 94.
Reus, Spanien 67.
Reuth, Ɪ Bayer. Ostb. 83.
Reuth, Ɪ Sächs. westl. Stsb. 18. (E.-Exp.)
Reutlingen, T Württemb. Stsb. 132. (Verw. I. Cl.)
Reuver, T Niederl. Stsb. 2, 60.
‡Rév, Ungar. Ostb. 4. (Grosswardein-Klausenburg.)
Révigny, Französ. Ostb. 2, 33.
Revin, Französ. Ostb. 2, 158.
Rewnitz P, Böhm. Westb. 18.
Rezzato, Ober-Italien I, 374.
°Rheda, Berlin-Stettin 35.
Rheda, T Köln-Minden 25.
Rheims, siehe Reims.
Rheine, T Hannov. Stsb. 64. / Westfälische 24.
Rheineck, Verein. Schweizb. 3, 15.
Rheinfelden, Ɪ Badische Stsb. 59. (P.-u. E.-Exp.)
Rheingönheim, Pfälz. Ldwgsb. 16.
Rheinhausen, (Hochfeld.) Rheinische E. 87. / Berg.-Märk. 105a.
(Rheinweiler), Ɪ Bad. Stsb. 49. (Bill.-A.-Büreau)
Rheydt, T Berg.-Märkische 12.
*Rheydt-Geneiken. Berg-Märk. 12a.
Rhisne, Belg. Gr. Luxemb. 7, 510.
Rho, Ober-Italien I, 358.
*Riazantsewo, Russl. Moskau-Jarosl. VI, 1, 5

Rjäsan, {Rjäsan-Koslow V, 26. / Moskau-Rjäsan V, 25.}
Rjäschk, {Russl. Rjäsch.-MorschanskV, 37 / Russl. Rjäsan-Koslow V, 32.}
Ribeauvillé, Französ. Ostb. 2, 307.
Ribécourt, Französ. Nordb. 1, 15.
Richard-Schacht, Aussig-Tepl. 17.
Richterich P, Berg.-Märkische 3. (Aachen-Düsseldorf).
Rickelshausen P, Bad. Stsb. 82. (Bill.-A.-Bureau.)
Ricla, Span. Madr.-Sarag. 121, 87.
Riddes, Schwz. Ligne d'Italie 7, 9.
Riedau-Ried, ‡ Kais. Elisabethb. 49
*Riedlingen, T Württemb. Stb. 179.
Riedtwyl, Schweiz. Centralb. 1, 32.
Riegel, ‡ Bad. Stsb. 36. (P.u.E.-Exp.)
Riehen P, Bad. Wiesenthalb. 206. (E.-Exp.)
Riel, Belg. Gr. Centr. 2, 51.
°Rieneck, Bebra-Hanauer E. 23.
Riesa, T {Leipzig-Dresden 11. / Sächs. wstl. Stsb. 44. (E.-Amt)}
Riestedt, ‡ Magdbg.-Leipzig 23. Halle-Cassel.
*Rietheim, Württemb. Stsb. 162.
Rietschen, ‡ Berlin-Görlitz 13.
Rifredi, Ober-Italien I, 82.
Riga, {Riga-Dünaburg IV, 4. / °Riga-Mitau IV, 1.}
Rigoli, Ober-Italien I, 93.
Rijen (Gilze-), Niederl. Stsb. 2, 72.
Riihimäki, {Russl. Helsingf.-Tav. / Petersb. Riihimäki.} III, 16.
Rijswijk. Niederl. (Holländ.) 5, 4.
‡ Rilchingen (Hanweiler-), Saarb. 25.
Rilland H. Niederl. Stsb. 2, 82a.
Rilly-la-Montagne, Französ. Ostb. 2, 135.
Rimini, Italien Südb. III, 4.
*Rimogne, Französ. Ostb. 2, 380b.
Rindsholm, Dänemark, Jütl. E. 38.
Ringelheim, ‡ Braunschw. Stsb. 11.
(*Ringleben, Nordhausen-Erfurt 9. Gebessee-),
Ringmundhof, Riga-Dünaburg IV, 8.
Ringsted, Dänemark, Seel. E. 55.
Ringsheim P, Bad. Stsb. 33a.
Rinkerode P, ‡ Westfälische 18.
Riola, Ober-Italien I, 72.
°♂Riomaggiore, Ober-Italien I, 106,
Ripafratta, Ober-Italien I, 92.
Risle, Frankr. Midi 6, 26.
*Risles, Belgien Société 5, 387.
Risstissen, Württemb. Stsb. 37.
Ritschel-Schacht, Aussig-Tepl. 15.
Rittershausen (B.-), ‡ Berg.-Märk. 38
Riva, Ober-Italien I, 285.
Rivarolo, Ober-Italien I, 151.
Rivaz, Schweizer Westb. 4, 18.
Rive de Giers, Paris-Lyon-M. 5, 89.
Rives, Paris-Lyon-M. 5, 63.
Rivesaltes, Frankr. Midi 6, 29.
*Rixdorf, Niederschles.-Märk. 66.
Rixensaert, Belg. Gr. Luxemb. 7, 504.
Rixheim, Französ. Ostb. 2, 318.
Roanne, Paris-Lyon-M. 5, 84.
Robecco Pontev., Ober-Italien I, 338.
Robla (la-), Spanien 3, 28.
Roche, Schweizer. Westb. 4, 26.
Roche (La), Belg. Gr. Central 2, 62.
Roche (La), Paris-Lyon-M. 5, 9.
Roche (la), Frankr. (Vitré-Fougères) 13, 2.
Rochefort, {Französ. Orléansb. 4, 39. / Französ. Charenteb. 8, 1.}
Rochelle (La), {Französ. Orléansb. 4, 38. / » Charenteb. 8, 8.}
Rochy-Condé, Französ. Nordb. 1, 53.
°Rockenhausen, Pfälz. Alsenzb. 70.
Rocour, Niederl. Stsb. 2, 119.
Roda (la), Spanien 16, 139.
Rodallo, Ober-Italien I, 284.
Rodez, Franz. Orléansb. 4, 63.
Roding, ‡ Bayer. Ostb. 62.
(Rodnik), Warschau-Wien I, 15a.
Röblingen (Ober-), Magdb.-Leipz. 21. (Halle-Cassel.)

Rödelheim, Homburger E. 4.
Röderau, ‡ {Berlin-Anhalt 26. / Leipzig-Dresden 12.}
Rödjærsbro, Dänemark, Jütl. E. 37.
Röhrmoos, ‡ Bayer. Stsb, 237.
Röhrsdorf, Böhm. Nordb. 11.
Römerbad, ‡ Oesterr. Südb. 66.
Römershof, Russl. Riga-Dünab. IV, 9.
Roermond, T Niederl. Stsb. 2, 58.
♂(Rössel), ‡ Buschtěhrader 7.
Röthenbach ‡ Bayer. Ostb. 43. bei Nürnberg,
Röthenbach ‡ Bayer. Stsb. 5. bei Harbatzhofen,
Roeux, Französ. Nordb. 1, 117.
Rogätz, Magdb.-Halberst. 18. (Magdeb.-Wittenberge.)
Roggwyl, Schweiz. Centralb. 1, 28.
Rognac, Paris-Lyon-M. 5, 33.
Rogoredo, Ober-Italien I, 171 u. 427.
Rogów, Warschau-Wien I, 8.
Rohatetz, ‡ Kais. Ferd. Nordb. 13. [Strassnitz-]
Rohrbach i. d. Pfalz, Pflz. Maxb. 40
Rohrbach P, Kais. Ferd. Nordb. 52.
*Rohrbach, Franz. Ostb. 2, 368b.
*Rohrheim, Gross-, Hess. Ldwgb. 51.
Rohrsen, Hannov. Stsb. 27.
*Roigheim, Württemb. Stsb. 66.
Roisdorf, ‡ Rheinische 41.
Roitham, Kais. Elisabethb. 57.
Roitzsch, ‡ Berlin-Anhalt 14.
Rokiciny, Warschau-Wien I, 10.
Rokietnice, ‡ Oberschlesische 49. (Stargard-Posen.)
Rokitzan, ‡ Böhm. Westb. 11.
Rolampont. Französ. Ostb. 2, 105.
Rolandseck, ‡ Rheinische 45.
Rolle, Schweiz. Westbahn 4, 10.
Roma, Italien, Römische II. 18 u. 25.
*Roman, {Lemb.-Czern.-Jassy 43. / Rumänische E. 6.}
Romanshorn, {Bayer. Stsb. 1b. / (Dampfschiffstation.) / Schweiz. Nordostb. 2, 1.}
Romedenne-Surice, {Belg. Gr. Centr. 2, 95. / Belg. Chimayb. 8, 613.}
Romerée, Belg. Chimayb. 8, 614.
Romilly, Französ. Ostb. 2, 88.
Romont, Schweiz. Westb. 4. 37.
°♂Romorantin, Franz. Orléansb. 4, 99.
°♂Romrod (Zell-), Oberhessische 9.
Ronchamp, Französ. Ostb. 2, 122.
Ronchi H, Oesterr. Südb. 173.
Ronco, Ober-Italien I, 155.
(Ronheide) Rheinische 4a.
NB. 4a (Ronheide) 9,7 M. ist S. 47 nach Aachen einzuschieben.
Ronneburg, T {Sächs. wstl. Stsb. 87. / Gössnitz-Gera, E.-Verw.}
Ronsdorf, T Berg.-Märkische 102.
Roodt, Luxemb. Wilhelmsb. 12.
Roosendaal, T {Niederl. Stsb. 2, 79. / Gr. Centr. Belg. 2, 36.}
Ropczyce, ‡ Gal. Carl-Ludwgb. 13.
Rorschach, {Bayer. Stsb. 1a. / (Dampfschiffstation.) / Verein. Schweizerb. 3, 1. / *Schweiz. Nordostb. 2, 65.}
*Rorschach, Hafen, Schweiz. Nordost 2, 64.
(Roseburg), Lübeck-Büchen 6.
Rosen (Gross-), Bresl.-Freiburg 19.
Rosenbach P, Bayer. Stsb. 154.
(Rosenberg), T Badische Stsb. 111. (Bill.-A.-Büreau.)
Rosenberg, Bayer. Ostb. 34.
°Rosenberg, T Kaschau-Oderb. 10.
(Rosengarten), Niderschl.-Märk. 10.
*Rosengarten, Hess. Ludwgsb. 54.
Rosenheim, P.B.V. T Bayer. Stsb. 137

Rosenthal [Oberdorf-], Graz-Köflach 9.
Rosersber], Schwed. Stsb. 1, 41c.
Rosheim, g Französ. Ostb. 2, 284.
Rosiéres, Französ. Nordb. 1, 182.
Rosiéres aux Salines, Franz. Ostb. 2, 5
Roskilde, Dänemark, Seel. E. 53.
Roslawl, Russl. Witebsk-Orel IV, 4
Rosny-sous-Bois, Französ. Ostb. 2, 68.
Rosoux Goyer, Belg. Stsb. 1, 14.
°Rossberg, Württemb. Stsb. 19
Rossignol, Belg. Gr. Centr. 2, 106a.
Rossitz früher Station von Brün
Rossitz am 1/10 1867 aufgehoben.
Rossla, ‡ Magdeb.-Leipzig 26. Halle-Cassel.
Rosslau, ‡ Berlin-Anhalt. 29.
Rosswein, Leipzig-Dresden 29.
Rosta, Ober-Italien I, 217.
Rostock, ‡ Mecklenburgische 1
Rostock, ‡ Oestesr. (nördl.) Stsb. 2
(NB. = Roztock.)
*Rostow, Russl. {Gruschewka-Rost. VII, / Kursk-Rostow V, 125.}
*Rostow, Moskau-Jarosl. V, 214.
Rotebro, Schwed. Stsb. 41a.
Rotenburg, ‡ Hess. Nordb. 4.
°Rotenburg, Köln-Minden 80.
Roth, ‡ Bayer. Stsb. 43.
*Roth am See, T Württemb. Stb. 9
°Rothenacker, Württemb. Stsb. 173
Rothenbach, Württemb. Stsb. 212
Rothenburg, {°Bresl.-Schw.-Frbg. 33 / ‡ Märkisch-Posener 17}
Rothenburg, Schweiz. Centralb. 1, 23.
*Rothenfels, Badische E. 214.
♂Rothenkrug, Alt.-K. (Schlesw.) 26
Rothenstadt P, Bayer. Ostb. 72a.
Rothkreuz, Schweiz. Nordostb. 2, 53.
Roth-Malsch P, Badische Stsb. 7. (Bill.-A.-Bür.)
Rotselaer, Belg. Gr. Centr. 2, 53.
Rottenburg, T Württemb. Stb. 137. (Verw. I. Cl.)
Rottendorf, ‡ Bayer. Stsb. 90.
*Rottenmann, Kronpr. Rudolfb. 16
Rotterdam, T {Niederl. Rheinb. 1, 27 / °Niederl. Stsb. 2, 78 / Holländ. (E.-Ges.) 5, 1. / °Gr. Centr. Belge 2, 43. / (Dampfschiffstation.)}
Rottofreno, Ober-Italien, I, 190.
Rottweil, T Württemb. Stsb. 148
Roubaix, Französ. Nordb. 1, 124.
Rouen, {Französ. Nordb. 1, 199. / Französ. Westb. 3, 7,}
Rouffach, Französ. Ostb. 2, 312.
Rouilly St. Loup, Franz. Ostb. 2, 94.
Roulers, Belgien Société 5, 260.
Roux, Belg. Stsb. 1, 134.
Roverbella, Ober-Italien I, 31.
Roveredo, ‡ Oesterr. Südb. 213.
Rovigo, Ober-Italien I, 53.
Rozendaal, siehe Rosendaal.
(Rozprza), Warschau-Wien I, 12a
Roztok, Oesterr. (nördl.) Stsb. 29
Rubbiera, Ober-Italien I, 179.
Rubigen, Schweiz. Centralb. 1, 42.
Rubbia- (Savogna H), Oesterr. Südb. 175.
(Ruda) b. Gleiwitz, ‡ Oberschles. 1
Ruda-Guzowska, Warschau-Wien I,
Rudelsdorf, Oesterr. (nrdl.) Stsb. 51
(Ruderatshofen), ‡ Bayer. Stsb. 16
Rudnja, Russl. Witebsk-Orel IV, 33.
Rudnik, G.H. Warschau-Wien I, 15a
Rudzinitz, ‡ Oberschlesische 15.
Rudsischky, Petersb.-Warschau II, 36
Rue, Französ. Nordb. 1, 81.
Rüdesheim, ‡ Nassau. Stsb. 10.
Rümlang, Schweiz. Nordostb. 2, 37
Rüsselsheim, Hess. Ludwigsb. 31
Rüthi (Rheinthal), Verein. Schwzb. 3, 22.
Rüti, Verein. Schweizerb. 3, 47

‡Ruginosa, Lemb.-Czern.-Jassy 35.
Ruhbank, Ŧ Niederschles.-Märk. 53. Schlesische Gebirgsbahn.
‡Ruhland, Leipzig-Dresdner (Cottbus-Grossenhain) 5.
Ruhrort Hafen G, Berg.-Märk. 90.
Ruhrort, T {Berg.-Märk. 91. / Köln-Minden 35.
Rumbeke, Belg. Société 5, 261.
Rumburg, T Böhm. Nordb. 16.
(Rummelsburg), T Niedschl. Märk. 2.
Runkel, Ŧ Nassauische E. 32.
Rupbach G, Nassauische E. 26.
Ruppersweil, Schweiz. Nordostb. 2, 29.
Ruppichteroth, Brölthalb. 7.
Ruschona, Petersb.-Warschau II, 24.
♂(Rusin,) Buschtêhrader 5.
°Russ, Siebenbürger E. 18.
Russhütte, × Saarbrücker E. 49. [Itzenplitz Grube.]
Rustschuk, Türkei 4, 5.
Ruysbroeck, Belg. Stsb. 1, 99.
°♂Rybinsk, Russl. Rybinsk-Bologowo II f.
Rybnik, Wilhelmsb. 20.
Ryr, Schweden, Privatb. 122.
Ryswyk, Niederl. Stsb. 2, 124.
Ryttylä, Russl. Helsingf.-Tav. III, 17.
Rzeszów, T Gal. Carl Ludwigsb. 16.

S.

Saagh, Ŧ Oesterr. (südöstl.) Stsb. 120.
a. d. Saale (Calbe), Magdb.-Leipz. 5.
Saáp, Ŧ Theissb. 39.
(Saarau), Lübeck-Büchen 3.
Saarau (Schles.), Bresl.-Freibg. 6.
Saarbrücken, Saarbrücker E. 5. [St.-Johann]
Saarburg (Beurig), T Saarbr. 19.
‡Saargemünd, Saarbrücker E. 26.
Saarlouis, T Saarbrücker E. 13.
Sabizkaja, Novo, Russl. Wolga-D. VII, 49a.
Sable, Französ. Westb. 3, 46.
Sablino, Grosse Russ. (Nicolai) II, 63.
(Les) Sables d'Olonne, Frankr. Vendée 7, 1.
Sachsen (Gross-), Main-Neckarb. 14.
Sachsenhausen, Main-Neckarb. 18. Frankfurt-Offenbacher.
Sacile, Ober-Italien I, 9.
Sadewitz Breslau-Freiburg 2a.
NB. 2a. Sadewitz G. 1,9 M. ist S. 22 hinter Schmolz nach Inhalt der Tarife einzufügen.
Sad. Wisznia, Ŧ Gal. Carl. Ludwgb. 25.
Sadowaja, Russl. Wolga-Don VII, 2.
Säckingen, Ŧ Bad. Stsb. 62. (E.-Exp.)
Saeterstöen, Norwegen 215.
Säfsjö, Schwed. Stsb. 60.
Sagan, T Niederschl. Zweigb. 7.
Sagor, Ŧ Oesterr. Südb. 70.
Sagrado, Ŧ Oesterr. Südb. 174.
Sahagun, Spanien, Nordwestb. 3, 24.
Sahlsta, Schweden, Privatb. 117.
°Saifnitz, Kronpr. Rudolfb. 43.
Saincaize, {Franz. Orléansb. 4, 70. / Paris-Lyon-M. 5, 81.
*Sains, Franz. Nordb. 1, 160b.
Saintes, Belg. Stsb. 1, 160.
" Französ. Charenteb. 8, 2.
Saitz, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 50.
Saldenhofen, Ŧ Oesterr. Südb. 160. (Kärnthnerb.)
Salerno, Italien. Südb. V, 31.
Sales, Schweiz. Westb. 4, 49b.
Saleux, Französ. Nordb. 1, 185.
Salez, Verein. Schweizerb. 3, 23.
Salgo-Tarján, Ŧ Ung. nördl. Stsb. 14.
(Saline), Warsch.-Brombg. I, 33a.
Saline, Italien, Römische II, 11.
Salins, Paris-Lyon-M. 5, 54a.
Salloch, Ŧ Oesterr. Südb. 75.
Salmünster, Ŧ Bebra-Hanau 12.
°♂Salon, Franz. Méditerr. 5, 29b.
Salurn, Ŧ Oesterr. Südb. 207.
Saluggia, Ober-Italien I, 245.
Salussola, Ober-Italien I, 390.
Saluzzo, Ober-Italien I, 278.
Salzbergen, Ŧ {Westfälische 25. / Niederl. Stsb. 2, 32.
Salzburg T {Bayer. Stsb. 148. B.-Amt. / Kais. Elisabethb. 45.
Salzderhelden, Ŧ Hannov. Stsb. 80.
Salzgitter, Ŧ Braunschweig 12.
Salzkotten G, Ŧ Westfälische 8.
°♂Salzschlirf, Oberhessische 14.
Salzungen, Ŧ Werrabahn 45.
*Salzwedel, Magdeb.-Halberst. 64.
Sammoggia, Ober-Italien I, 176.
Samter, T Oberschlesische 50. Stargard-Posen.
♂Sampierdarena, Ober-Italien I, 62.
**Samson* P, Alföldb. 9a.
San Andrés, Span. Barcel. Fig. 8, 58.
San Chidrian, Span. Nord. 1, 11.
San, Sant, Saint, St., Szt. siehe die betreffenden zusammengesetzten Wörter, z. B. Goar (St.)
Sandarne, Schweden Privatb. 176.
Sandbach, Ŧ Bayer. Ostb. 56.
Sande, Oldenburger E. 18.
Sande, Norwegen 225.
Sander, Norwegen 217.
Sandhem, Schwed. Stsb. 52.
Sandigliano, Ober-Italien I, 392.
Sandsjö, Schwed. Stsb. 59.
Sandviken, Schwed. Privatb. 157.
Sangerhausen, T Magdb.-Leipz. 24. (Halle-Cassel.)
San Fernando, Span. Sevill.-Cadix 15, 134.
San Giorgo, Ober-Italien I, 101.
Sangone, Ober-Italien I, 279.
Sannazzaro, Ober-Italien I, 462.
San Sebastian, Spanien Nord 1, 2.
Sanseverino, Italien Römische II, 36.
Santa Cruz, Span. Madrid-Alic. 12, 104.
Santa Eulalia, Portugal 15.
Santander, Span. Alar-Santand. 2, 22.
Santarem, Portugal 3.
Santbergen, Belg. Stsb. 1, 77.
Santenay, Paris-Lyon-M. 5, 109.
Sant Giovanni, Oesterr. Südb. 148.
Santhià, Ober-Italien I, 349.
Saplasy, Russl. (Balta-Olviop.) VI, 17.
Saragossa, Span. {Sarag.-Barcel. 6, 43. / Madrid-Sarag. 12, 89.
Sarai, Russl. Rjäschk-Morschansk V, 40.
(Sarau, Klein-), Lübek-Büchen 3.
Saretschje, Grosse Russische II, 82.
Sargans, Verein. Schweizerb. 3, 28.
°Sarkad, Alföldbahn 5.
Sarmato, Ober-Italien I, 191.
°♂Sáros Patak, Ungar. Nordostb. 31.
Sarrebourg, Französ. Ostb. 2. 58.
Sarreguemines, Franz. Ostb. 2, 368.
Sarria, Spanien Barcol.-Sarria 7, 51.
Sars-Longchamps, Belgien Société 5, 419.
Sarstedt, Ŧ Hannov. Stsb. 74.
Sarzana, Ober-Italien I, 103.
*Sas de Gand, Belg. Société 5, 406.
Sassendorf G, Ŧ Westfälische 19.
Sasso, Ober-Italien I, 69.
Sathonay, Frankr. (Lyon-Bourg.) 5, 2.
Satischje, Russland VI, 10.
°♂Sator-Alja-Ujhely, Ung. Nrdost. 19
*Satteldorf, Württemb. Stsb. 90.
Satzvey, Ŧ Rheinische E. 23.
Sauerbrunn, T Oesterr. Südb. 91.
Sauerlach, Ŧ Bayer. Stsb. 130.
Saulce-Monclin, Franz. Ostb. 2, 148.
*Sauldorf, Badische Stsb. 196.
*Saulgau, T Württemb. Stsb. 186.
°Saulheim, Hess. Ludwgsb. 76. [Nieder-]
Saumur, Franz. Orléansb. 4, 12.
Saurenbacher-Thal, Bröhlthalb. 8.
♂Sausenberg, Rechte Oderuferb. 13.
Saussay la Ville, Frakr. (Ponted. l'A.) 21, 2.
Sava, Ŧ Oesterr. Südb. 71.
Savenay, Französ. Orléansb. 4, 15.
Saventhem, Belg. Stsb. 1, 4.
Savern (Zabern), Franz. Ostb. 2, 60.
Savigliano, Ober-Italien I, 272.
Savignano-Graeci, Italien. Südb. III, 21.
♂Savogna, Oesterr. Südb. 175.
Savona, Ital. {Ober-, I, 132. / Turin-Savona I, 481.
Sawidowo, Grosse Russische II, 91.
Saxon, Schweiz. Ligne d'Italie 7, 8.
Sceaux, Französ. Orléansb. 4, 78.
♂Schaafhaus, Altona-K. (Schlesw.) 22
Schadendorf Oesterr. Südb. 95. [Loipersbach-]
Schänis, Verein. Schweizerb. 3, 42.
Schärbeek, Belg. Stsb. 1, 2.
Schärding, T Kais. Elisabethb. 52.
Schaffhausen, T {Bad. Stsb. 77. E.-Amt / Schwz. Nordostb. 2, 31.
°Schaffhausen, Württemb. Stb. 201.
Schafstall, Nassau. Staatsb. 35.
Schagen, Niederl. Holländ. 5, 21.
Schaidt, Pfälz. Maxb. 42.
Schalding P, Ŧ Bayer. Ostb. 57.
Schalking, Niederl. Stsb. 2, 96.
(Schallstadt), Ŧ Bad. Stb. (Billetb.) 41
(Scharfenstein), Sächs. wstl. Stb. 66.
*Scharley, Rechte Oderuferb. 24.
Scharmbeck, siehe Osterholz.
(Scharrachbergheim), Franz. Ostb. 2, 292.
Scharzfeld-Lauterberg, Hannover. Stsb. 91,
Schauerfeld, Kronpr. Rudolfb. 29.
Schebekino, Russl. Witebsk-Orel IV, 32.
Schebitz, Ŧ Oberschles. E. 33.
Scheemda, Niederl. Stsb. 2, 13a.
°Scheer, T Württemb. Stsb. 183.
Scheerding, Kais. Elisabethb. 52.
Schefflenz, T Bad. Stsb. 106. (P.- u. E.-Exp.)
(Scheibe), Sächs. östl. Stsb. 40.
Scheifling, Kronpr. Rudolfb. 28.
Schelde-Windeke, Belg. Stsb. 1, 169.
*Schelklingen, Württemb. Stsb. 170.
Schellebelle, Belg. Stsb. 1, 51.
(Schellenberg), Oesterr. Südb. 192a. (Wasserstation.)
Schemmerberg, Württemb. Stb. 39.
Schendelbeke, Belg. Stsb. 1, 79.
Schenkwitz, Pressb.-Tyrnau 8.
Scherzligen, Schwz. Centralb. 1, 48.
Schestakowka, Russl. Rjsan-Kosl., V, 27.
Schiedam, T Niederl. Holländ. 5, 2.
Schierstein, Ŧ Nassau Stsb. 3.
Schifferstadt, Pfälz. Ludwigsb. 14.
Schildau, Ŧ Niederschl.-Märk. 50. Schlesische Gebirgsbahn.
Schinznach (Bad), Schwz. Nordostb. 2, 27.
Schivelbein, T Berlin-Stettin. 19.
Schkeuditz, Ŧ Magdeb.-Leipzig 13.
Schlachters, Bayer. Stsb. 3.
Schladen, Ŧ Braunschw. Stsb. 34.
Schladern, Ŧ Köln-Minden. E. 48. Köln-Giessen.
*Schlawe, T Berlin-Stettin. E. 27.
(Schlawentzütz), Oberschles. 14.
Schlebusch, Ŧ Berg.-Märk. E. 99.
°Schleinbach, Oesterr. Stsb. 138.
Schleissheim, Ŧ Bayer. Ostb. 3.
Schlema (Nieder-), Säch. w. Stsb. 51.
» (Ober-), Sächs. w. Stsb. 52.
♂**Schleswig**, T Altona-Kiel 15. (Schlesw.)
Schlestadt, Franz. Ostb. 2, 305.
Schliengen, Ŧ Bad. Stsb. 47. (P.- u. E.-Exp.)
Schlierbach P, Ŧ Bad. Stb. (Billetb) 91
Schlieren, Schweiz. Nordostb. 2, 20.
*Schliersee, Ŧ Bayer. Stsb. 188.

Schlobitten, Ŧ Preuss. Ostb. 41.
Schlüchtern,Bebra-Hanau. E. 10.
Schmerikon, Verein. Schwzb. 3, 45.
*Schmerinka, Russl. Südwestb. VI, 87.
Schmidtheim, Rhein. E. 27.
Schmitten, Schweiz. Westb. 4, 45.
Schmölln, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 85.
(E.-Exped.) (Gössnitz-Gera.)
Schmolz, Ŧ Bresl.-Schw.-Freib. 2.
Schnaitheim,Württemb. Stsb. 124.
Schneeberg-T Sächs.westl.Stsb.55.
Neustädtel, (E.-Verwalt.)
Schneidemühl, T Preuss. Ostb. 22.
(Schöna), T Sächs. östl. Stsb. 10.
°Schönau, T Oesterr. Stsb. 145.
(Schönberg),Bad.Stb.(Billetb.)160.
°Schönberg, Lübeck-Kleinen 3.
Schönberg P, Sächs.westl. Stsb. 17.
Schönbrunn, Ŧ Kais.Ferd.Nordb. 25
Schönbühl, Schwz. Centralb. 1, 37.
Schönebeck, T Magdeb.-Leipzig3.
Schönenberg, Brölthalb. 6.
Schönenwerth, Schweiz. Centralb. 1, 12.
Schönfeld, Aussig-Tepliz 3.
Schönfeld, Böhm. Nordb. 13.
(Schönfeld), Sächs. westl. Stsb. 69.
‡Schönfeld, Cottbus-Grossenh. 7.
(Leipzig-Dresden)
°Schönfeld-Lassee, Oestr. Stsb. 155.
Schöningen, Ŧ Braunschw.Stsb. 29.
Schönlanke, T Preuss. Ostb. 21.
Schönlinde, T Böhm. Nordb. 15.
Schönthal (Nieder-), Schwz. Centralb.1,4.
Schöppenstedt, Ŧ Braunschw. E. 22.
Schogovo, Petersb.-Warsch. E. II, 18.
Schonungen, Ŧ Bayer. Stsb. 83.
Schoonaerde, Belg. Stsb. 1, 74b.
Schopfheim,TBad.Wiesenthalb.212
(P.- u. E.-Exp.)
Schoppinitz, {Oberschles. E. 63. / *Recht.Oderuferb.28}
Schorndorf,T Württemb. Stsb. 105.
(Verw. I. Cl.)
Schosli, Gr. Russ. E. 54.
Schrombehnen, Ŧ Ostpr. Südb. 12.
*Schrozberg, T Württemb. Stsb. 94.
*Schübben-Zanow, Berlin-Stett. 25.
Schuelen, Belg. Gr. Centralb. 2, 20.
Schüpfen, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 8.
Schüttorf, Ŧ Niederl. Stsb. 2, 31.
Schützen, Ŧ Oesterr. Südb. 99.
Schuisko-Iwanowskaja, Gr. Russ. II, 112.
Schuja, Russl. Schuja-Iwanowo II, 125.
Schukowka, Russl. Witebsk-Orel IV, 43.
Schulitz, Ŧ Preuss. Ostb. 65.
♂Schulterblatt(Altona),Alt.-Kiel 59
Schumla, Türkei 4, 3.
Schussenried, T Württemb.Stsb.45.
Schwaan, Mecklenburg 2.
Schwabach, Ŧ Bayer. Stsb. 44.
°Schwaben, Bayer. Stsb. 269.
Schwabmünchen,T Bayer. Stsb. 22.
Schwabsberg, Württemb. Stsb. 88.
*Schwakenreuthe, Bad. Stsb. 195.
Schwadowitz,Ŧ Süd-Nordd.Verb.27
Schwandorf, Ŧ Bayer. Ostb. 29.
Schwanenstadt Ŧ Kais.Elisabethb.35
(Schwanheim),Hess. Ludwigsb. 34.
Schwarzenacker, Pfälz.Ldwgsb. 21.
*Schwarzenau, Kais. Fr. Josefb. 17.
Schwarzenbach P, Bayer. Ostb. 74a.
Schwarzenbach, Ŧ Bayer. Stsb. 73.
Schwarzenbach, Verein. Schweizb. 3, 7a.
Schwarzenbeck,ŦBerlin-Hamb. 21.
Schwarzenberg,Ŧ Sächs.wstl.Stb.58
(Eisenb.-Amt.)
Schwarzenfeld, Ŧ Bayer. Ostb. 68.

Schwaz, T Oesterr. Südb. 184.
Schwechat-[Klederling]T {Oesterr. Stsb. 55. / nicht Kledering wie S.40 st. / (Wien-Raab.-N. Szöny.)}
Schweidnitz,T Breslau-Freiburg 16.
(Schweikers-hain) {Sächs. westl. Stsb. 34.}
Schweighausen, Franz. Ostb. 2, 359.
Schweinfurt, T Bayer. Stsb. 84.
(P.- u. B.-Amt.)
Schweinhausen P, Württb.Stb.43a.
Schwelm, T Berg.-Märkische 39.
*Schwenningen, Ŧ Württb. Stsb. 151.
Schwerin, T Mecklenburg 9.
Schwerte, Ŧ Berg.-Märkische 93.
Schwerzenbach, Verein. Schweizb. 3, 53.
°♂Schwetzingen, Bad.Rheinthb.224
‡Schwiebus, T Märk.-Posener 5.
Schwientochlowitz, Ŧ Oberschl. 23.
°Schwindeck, Bayer. Stsb. 273.
*Sciara, Italien, Sicilien IV, 89.
Sclaigneaux, Nord Belge 4, 222.
Sclessin, Nord Belge 4, 230.
Sczepanowitz G, Oberschles. E. 9.
Sebaldsbrück, Ŧ Hannover. E. 33.
Sebastian (San-), Spanien. Nord 1, 2.
Sechtem, Ŧ Rheinische E. 40.
Seckach,T Bad.E.108 (P.-u.E.-Exp.)
Séclin, Franz. Nordb. 1, 122.
Secugnago, Oberitalien I, 431.
Sedan, Franz. Ostb. 2, 164.
Sedziszów, Ŧ Galiz. C.Ludwigsb. 14.
Seegefeld, Berlin-Hamburg 3.
Seehausen, T Magdeb.-Halberst. 35.
(Magdeb.-Wittenberge.)
Seehausen Ŧ {Berlin-Stettin 47.
am Oberuckersee, Vorpommersche B.}
Seekirchen, Ŧ Kais. Elisabethb. 44.
(Seelze), Hannov. E. 21.
(Seepothen), Preuss. Ostb. 49.
(Seerhausen), Sächs. westl. Stsb. 43.
Seesen, Ŧ Braunschw. Stsb. 8.
Seeshaupt, Bayer. Stsb. 202.
°♂Seestadl, Aussig-Teplitz 13.
Segen Gottes, Ŧ Brünn-Rossitz 5.
Segen Gottes- Sächs. östl. Stsb. 64.
Schacht,
(Sehnde), Ŧ Hannov. Stsb. 67.
Seibersdorf P, Kais.Ferd.Nordb.30.
(Seitschen), Sächs. östl. Stsb. 19.
Selb, Bayer. Stsb. 227.
Seligenstadt, Ŧ Bayer. Stsb. 89.
Sellye, Ŧ Oestr. (südöstl.) Stsb. 81.
Selzach, Schweiz. Centralb. 1, 53.
Selzaete, Belg. Société 5, 405.
°♂Semibratowo, Russl. Moskau-Jarosl. V, 215.
Semil, Ŧ Süd-Nordd.Verbdgsb.14.
Semmering, Ŧ Oesterr. Südb. 31.
Sempach, Schweiz. Centralb. 1, 22.
Senden, Ŧ Bayer. Stsb. 205.
Seneffe, Belg. Société 5, 451.
‡Senftenberg, Cottbus-Grossenh.4.
(L.-D.)
Senlis, Franz. Nordb. 1, 48.
*Sennfeld, Württemb. Stsb. 67.
Sens, Paris-Lyon-M. 5, 7.
*Sentheim, Franz. Ostb. 2, 414.
Seraing, Nord Belge 4, 229.
‡Serbinowzy, Russ. Südwestb. VI, 98.
Serbitzer Schächte, Aussig-Tepl. 20.
Serebrianke, Russl.Pet.-Warsch. II, 10.
Seregno, Oberitalien I, 318.
Sergiewo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 27.
Serebkowo, Russl. (Balt. Olviop.) VI, 16.
Sergiewka, Russl. Grjasy-Borisoglebsk V, 186.
Sergiewo, Russl. Moskau-Kursk V, 93.
Sergiew-Possad, Moskau-Jaroslaw V, 2.
Sergy, Russl. Petersb.-Peterhof. III, 6.
Seriate, Oberitalien I, 367.
Sermaize, Franz. Ostb. 2, 32.

Sermoise-Ciry, Franz. Ostb. 2, 193.
Serpuchow, Moskau-Kursk V, 85.
Serquigny, Franz. Westb. 3, 6.
Serravalle, Oberitalien I, 84 u. 158.
Serrig P, Saarbrücker E. 18.
Sersheim T Württemb. Stsb. 8.
[Vaihingen-],
Sessana, Ŧ Oesterr. Südb. 85.
Sesto, Oberitalien I, 80
Sesto Calende, Oberitalien I, 21. u. 405.
Sesto S. Giovanni, Oberitalien I, 421.
Sestri-Ponente, Ober-Italien I, 123.
°Sestri-Levante, Oberitalien I, 111.
*Sesvete, Ungar. Stsb. 48.
(Zákány-Agram.)
Settenz, Aussig-Tepl. E. 7.
Settimo, Oberitalien I, 341.
Setubal, Portugal 22.
**Seulbitz* P, Bayer. Stsb. 72a.
Sevelen, Verein. Schwzb. 3, 26.
Sevenum, Niederl. Stsb. 2, 63.
S. Severs, Italien. Südb. III, 2.
(Seveux), Franz. Ostb. 2, 212.
Sevilla, Spanien 129 u. 130.
Sevran-Livry, Franz. Nordb. 1, 141.
Seybothenreuth,Ŧ Bayer. Ostb. 79.
Siboth P, Siebenbürg. E. 14.
*Sibret, Belg. Société 5, 550.
Sibyllenort, Rechte Oderuferb. 15.
Sichem-Montaigu, Belg. Gr. Centr. 2, 23.
Sicherow P, Süd-Nordd.Vbdgsb.18.
(Sichów), Lemb.-Czern.-Jassy 2.
Siders, Schwz. Ligne d'Italie 7, 12.
Siedlce, Russl. Warsch.-Teresp. I3, 43.
Siegburg, T {Köln-Minden 45. / Köln-Giessen. / °Rheinische E. 110.}
Siegelsdorf, Ŧ Bayer. Stsb. 167.
Siegen, T {Berg.-Märk. E. 80. / Ruhr-Siegb. / Köln-Minden 64. / Köln-Giessen.}
Siegersdorf, Niederschl.-Märk. 28.
Siegmar, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 27.
(Güterstation)
Siena, Italien. Röm. E. II, 26.
Sierentz, Franz. Ostb. 2, 320.
(Siethwende), Glückst.-Elmshorn2.
Siggenthal, Schwz. Nordostb. 2, 60.
Sigless(Wiesen-), Oesterr. Südb.93.
*Siglingen, Württemb. Stsb. 63.
°Sigmaringen, T Württemb.Stb.185
°Simaringendorf Württemb.Stb.184
Sigmundsherberg (Horn) {*Kais.Fr.Josefsb. 13. / °Oestr.Nordwstb. 42}
Signau, Schwz. Bern. Stsb. 5, 18.
*Signy le Petit, Franz. Ostb. 2, 381.
‡Silberhausen- Thüringische 41.
(Dingelstädt),
°Silein, T Kaschau-Oderb. 9.
Silenrieux, Belg. Gr. Centr. 2, 111.
(Sillery), Franz. Ostb. 2, 188.
°Siluwka (Nesowitz), Oestr.Stsb. 151
°Simbach, T Bayer. Stsb. 278.
Simmering, Oesterr. Stsb. 54.
Wien-Raab-N.-Szöny.
Simonsdorf, Ŧ Preuss. Ostb. 35.
Simonstorp. Schwed. Stsb. 45.
Simpelveld, Ŧ Aachen-Mastrickt. 4.
Sinalunga, Italien Röm. E. 27a.
Singen, T Bad. Stsb. 81.
(P.- u. E.-Exp.)
Sinn, Ŧ Köln-Minden 58.
Sinsheim, T Badische Stsb. 128.
(P. u. E.-Exp.)
Sinzheim P, Bad.Stsb.(Billetb.)20.
Sinzig, Ŧ Rheinische E. 47.
Sjöändan, Schwed. Privatbahn 170.
Sió Fók, T Oesterr. Südb. 125.
Sion (Schweiz), Ligne d'Italie 7, 11.
Sirnach, Verein. Schwzb. 3, 9.
Sirotino, Russl. Dünab.-Witebsk IV, 27.

Sissach, Schweiz. Centralb. 1, 7.
Sissek, Oesterr. Südb. 151.
Sittard, T Niederländ. Stsb. 2, 54.
Sitten (Sion), Schwz. Ligne d'Italie 7, 11.
Siverskaja, Petersburg-Warschau II, 5.
Siviriez, Schweiz. Westb. 4, 36.
Skalbjerg, Dänemark 1, 13.
Skalic, 𝔗 Oesterr. (nördl.) Stb. 5.
Skalitz (Bhm.), 𝔗 Süd-Nordd. V.-B. 23
Skanderborg, Dänemark, Jütl. E. 26.
Skarnaes, Norwegen 216.
*Skattkärr, Schwed. Stsb. 86.
Skierniewice, Warschau-Wien I, 6.
Skjordalen, Norwegen 241.
*Skjörping, Dänemark, Jütl. E. 51.
Skotselven, Norwegen 238.
Skive, Dänemark, Jütl. E. 42.
Sköfde, Schwed. Stsb. 27.
°Skrad, Ungar. Stsb. 38. (Carlstadt-Fiume.)
Skuratowo, Russl. Mosk.-Kursk V, 94.
Slagelse, Dänemark, Seel. E. 56.
°Slatina, Rumänische E. 12.
(Slawentzitz), T Oberschles. E. 14.
Sleydinge, Belgien 10, 637.
‡Slobodseja, Russ. Südwestb. VI, 95.
Slotwina, 𝔗 Galiz. Carl Ludwigsb. 3.
♂Sluppen, Norweg. Stsb. 231a.
*Sluyskill, Belg. Société 5, 407.
Smejewka, Russl. Moskau-Kursk V, 100.
Smolensk, Russl. Witebsk-Orel IV, 36.
Smichow (Prag) Böhm. Westb. 22.
Smiřitz, 𝔗 Süd-Nordd. Verbdgsb. 5.
Snaeskerke, Belg. Société 5, 304.
Snyatin, T Lemberg-Czernowitz 18.
Sobernheim, 𝔗 Rhein-Naheb. 34.
Soborsin, Siebenbürg. E. 7.
Soden, T Taunusb. 3.
♂Söberg, Norweg. Stsb. 232a.
Söderhamm, Schweden Privatb. 177.
Södertelje (öfre), Schwed. Stsb. 5.
Södertelje (nedre), Schweden Stsb. 6.
Söding, Graz-Köflach. E. 5.
Söflingen, Württemb. Stsb. 167.
Söllingen, 𝔗 Braunschw. Stsb. 28.
Söllingen P, Bad. Stb. 144. (Billetb.)
Sörby, Schwed. Stsb. 30.
Sörnewitz siehe Neusörnewitz.
Sösdala, Schwed. Stsb. 71.
Soest, T { Westfäl. E. 13. / Berg.-Märk. E. 56. }
Soest-Soestdijk-Baarn, T Niderl. Centr. 4, 13
‡Soetermeer-Zegwaard, Niedrländ. Rheinb. 1, 29.
Soetenich, Rheinische E. 25a.
Soignies, Belg. Stsb. 1, 106.
Soissons, { Franz. Nordb. 1, 152. / Franz. Ostb. 2, 194. }
Sokolka, Petersburg-Warschau II, 43.
*Sokolnitz, Kais. Ferd. Nordb. 71.
(Solenau), Oesterr. Südb. 19.
Solero, Italien I, 203.
Solingen, T Berg.-Märk. E. 101.
*Sollbrück, Altona-K. (Schlesw.) 44.
Sollstedt, Magdeb.-Leipzig 30. Halle-Cassel.
*Solnhofen, Bayer. Stsb. 248.
Solothurn, Schweiz. Centralb. 1, 52.
Solotuchino, Russl. Mosk.-Kursk 103.
Solre-sur-Sambre, Nord. Belge 4, 251.
°♂Som, Ungar. Nordostb. 24.
Somma, Oberitalien I, 407.
Somain, { Franz. Nordb. 1, 365. / Frankreich 1w, 4. }
Sombreffe, Belg. Société 5, 373.
Sommacampagna, Oberitalien I, 381.
Somme-Bionne H, Franz. Ostb. 2, 394.
Somme-Tourbe, Franz. Ostb. 2, 393.
(Sommerau), Schweiz. Centralb. 1, 8.
Sommerein (Strass-), Oestr. Stsb. 66. Wien-Raab-N.-Szöny.
Sommerfeld (Preuss.), Niederschl.-Märkische 19.
♂Sommerstedt, Altona-Kiel 29. (Schlesw.)
Sommery, Franz. Nordb. 1, 195.
°♂Somos-Ujfalu, Ungar. Stsb. 15.
Somowo, Russl. Koslow-Woronesch V, 51.
Sondelfingen P, Würtemb. Stsb. 131
*Sondershausen, T Nordh.-Erfurt 4.
Sonneberg, 𝔗 Werrabahn 61.
Sorau, T { ‡Halle-Sorau-Guben 21. / Niederschles.-Märk. 22. }
*Sori, Oberitalien I, 116a.
Sorcy, Franz. Ostb. 2, 41.
Soresina, Oberitalien I, 456.
Sorgues, Paris-Lyon-M. 5, 28.
*Sorö, Dänemark, Seel. E. 2, 55a.
°♂Sortacomaro, Ober-Italien I, 469.
Sosnowce, Warschau-Wien. I, 24.
Sotteghem, { Belg. Stsb. 1, 167. / Belg. Société 5, 314. }
(Soultz-les-bains), Franz. Ostb. 2, 291.
Soultz-sous-Forêts, Franz. Ostb. 2, 270.
*Soultz-Wuenheim, Franz. Ostb. 2, 415.
Souvy, Belgien 7, 592.
Spaa, Luxemb. Wilhelmsb. 37.
*Spaichingen, T Württemb. Stb. 161.
Spandau, Berlin-Hamburg. E. 2.
Sparkjær, Dänemark, Jütl. E. 40.
Sparreholm, Schwed. Stsb. 12.
Speldorf-Broich, Rhein. E. 89.
Spezzia, Oberitalien I, 105.
Speyer, T Pfälz. Ludwigsb. 29.
Spielfeld, 𝔗 Oesterr. Südb. 55.
Spillern P, Kais. Ferd. Nordb. 45.
Spinetta, Oberitalien I, 202.
°S. Spirito, Italien. Südb. III, 22.
Spirowo, Grosse Russische II, 85.
Spital, 𝔗 Oesterr. Südb. 32.
Spittelndorf, 𝔗 Niederschl.-Märk. 34
°Spotorno, Oberitalien I, 149.
Spremberg, T Berlin-Görlitz 10.
°Sprendlingen, Hess. Ludwigsb. 83.
Spresiano, Oberitalien I, 13.
Sprottau, T Niederschles. Zwgb. 5.
Staab, 𝔗 Böhm. Westb. 5.
Staad, Verein. Schwzb. 3, 14a.
°Staatz, Oesterr. Stsb. 143.
°Stadlau, Oesterr. Stsb. 135.
°Stadtberge, T Berg.-Märk. E. 126. (Ruhrthalbahn.)
Stadthagen, 𝔗 Hannover. E. 45.
°Stadtkyll, Rheinische E. 28.
*Staffel, Nassauische E. 46.
Stadt-Oldendorf, 𝔗 Braunschw. E. 2.
Staffelbach, 𝔗 Bayer. Stsb. 77.
Staffelstein, 𝔗 Bayer. Stsb. 69.
Stahlau, Kais. Fr. Josefb. 15.
(Stahringen) 𝔗 Bad. Stsb. 189. (B.A.B.)
Stallupönen, T Preuss. Ostb. 62.
Staltach, Bayer. Stsb. 203.
Stambach, 𝔗 Bayer. Stsb. 71.
Stanghella, Ober-Italien 1, 52.
Stanislau, T Lemberg-Czernowitz-Jassy 13.
‡Staniszlo, Ungar. Nordostb. 4. [Reszege-]
Stanislawtschik, Russ. Südwestb. VI, 94.
Stankau, 𝔗 Böhm. Westb. 4.
Stanowitz, G, Breslau-Freib. 16a.
NB. 16a. Stanowitz G.H. 7,1 M. ist vor Striegau S. 22 beizufügen.
Stanow-Kolodes, Russland Moskau-Kursk V, 99.
Staphorst, Niederl. Stsb. 2, 42.
Staresiolo, 𝔗 Lemberg-Czernowitz-Jassy 3.
Stargard T (Pommern), { Berlin-Stettiner E. 14. / Oberschles. E. 59. / (Stargard-Posen.) }
Starnberg, T Bayer. Stsb. 192.
Staroje-Selo, Russl. Dünaburg-Witebsk IV, 28.
*Starza, Italien, Südb. III, 21c.
Stassfurt T { Magdeb.-Halberst. 38. / Magdeburg-Leipzig 18. }
Statte, Nord Belge 4, 218.
Stauchitz, 𝔗 Sächs. westl. Stsb. 42. (Eisenb.-Exp.)
Staudernheim, 𝔗 Rhein-Naheb. 33.
Stauding, 𝔗 Kais. Ferd. Nordb. 24.
Staufen (Ober-), T Bayer. Stsb. 7.
Stavelot, Luxemb. Wilhelmsb. 35.
Stavenhagen, 𝔗 Friedr. Franzb. 5.
Steeg (de), T Niederl. Stsb. 2, 18.
Steele, T Berg.-Märk. E. 65.
Steenbecque, Franz. Nordb. 1, 103.
Steenbrugge, Belg. Gand-Bruges 10, 644.
Steenwerck, Franz. Nordb. 1, 128.
Steenwijk, T Niederländ. Stb. 2, 44.
Stefanau, 𝔗 Oestr. (nördl.) Stsb. 44.
Stefano (S.), Ober-Italien I, 434.
Stefano Belbo (S.), Ober-Italien I, 256.
°Stefano (St.) al Mare, Ober-Italien I, 136.
Steglitz P, Berl.-Potsd.-Magdeb. 2.
Stehag, Schwed. Stsb. 73.
*Steierdorf, Oesterr. (südöstliche) [Anina-] Stsb. 134.
Stein, 𝔗 Sächs. westl. Stsb. 52. (Eisenb.-Exp.)
(Steina), Sächs. westl. Stsb. 36.
Steinach P, Bad. Stsb. 162. (Billetb.)
Steinach, T Bayer. Stsb. 157.
Steinach, Oesterr. Südb. 190.
Steinamanger, 𝔗 Oesterr. Südb. 102.
Steinau, 𝔗 Bebra-Hanau 11.
Stein-Aujezd, Wilkischner Kohlenb. 3.
(Steinbach), T Bad. Stsb. (Billetb.) 21.
Steinbourg, Franz. Ostb. 2, 61.
Steinbruch, Oestr. (südöstl.) Stsb. 96.
♂Steinbruch, T Ungar. (nördl.) Stb. 2.
Steinbrück, T Oesterr. Südb. 67.
Steinen, 𝔗 Bad. Wiesenthalb. 210. (P.- u. E.-Exped.)
*Steinenbach P, Württemb. Stsb. 189
°♂Steinkirchen, Kais. Elisabethb. 74
Steinsfurth, T Bad. Stsb. 129. [nicht Steinsfurt] (P.- u. E.-Exped.)
Steinwenden, Pfälz. Nordb. 56.
Stelle, Hannov. Stsb. 16.
Stendal, T Magdeb.-Halberst. 22. Magdeburg-Wittenberge.
Stenstorp, Schwed. Stsb. 28.
‡Stentsch, Märk.-Posener E. 6.
(Stephanskirchen), 𝔗 Bayer. Stsb. 138
(Stephansposching), 𝔗 Bayer. Ostb. 50
°Sterbfritz, Bebra-Hanauer E. 19.
Sterkrade, 𝔗 Köln-Minden. E. 36.
‡Sernberg, T Märk.-Posen. E. 3.
°Sternberg, Kais. Ferd. Nordb. 79.
♂Sternschanze, Berlin-Hamburg 28. (Hamburg)
Sternthal, Ausweiche Oester. Südb. 110
Sterpenich, Belg. Gr. Luxemb. 7, 531.
Sterzing, T Oesterr. Südb. 194.
Stetten P, Bad. Wiesenthalb. 207. (Billetb.)
Stettin, T Berlin-Stettin. 10.
Steudnitz, Niederschl.-Märk. 32.
Steyer (Stadt), Kronpr. Rudolfb. 3.
°♂Steyeregg, Kais. Elisabethb. 76.
Stiahlau, Kais. Franz Josefb. 37.
*Stickhausen, Oldenb. Stsb. 14.
Stierhof, 𝔗 Bayer. Stsb. 117.
Stjernhof, Schwed. Stsb. 11.
Stimpfach, Württemb. Stsb. 85.
*Stochov (Lana), T Buschtêhrad. 12.
Stockach, Bad. Stsb. 192. (E.-Ex.)
Stockaryd, Schwed. Stsb. 61.
Stockerau, T Kais. Ferd. Nordb. 46.
Stockhausen, 𝔗 Nassau. Stsb. 38.
Stockheim, 𝔗 Bayer. Stsb. 222.
°Stockheim, Oberhess. E. 23.

Stockholm, Schwed. Stsb. 1.
Stockmannshof, Russl., Riga-Dünab. III, 11
Stockstadt, Hess. Ludwigsb. 29.
*Stockstadt a. Rh., Hess. Ludwgb. 48.
°Stockwald, Bad. Stsb. 170.
Stoeren, Norwegen 233.
Stoholm, Dänemark, Jütl. E. 40a.
Stodolischtsche, Russland, Witebsk-Orel IV, 39.
♂Stokke, Norweg. Stsb. 23ic.
Stolberg T (Rhein), {°Berg.-Märkische E. 137 / Rheinische E. 5.}
*Stolp, T Berlin-Stettin. E. 29.
(Stolzmütz), Wilhelmsb. 13.
Storé, Ɪ Oesterr. Südb. 63.
Storvik, Schweden, Privatb. 159.
*Stövring, Dänemark, Jütl. E. 52.
°♂Strabicowa, Ungar. Nordostb. 32.
Stradella, Ober-Italien I, 194.
Strakonic, T Kais. Fr. Josefb. 30.
Stralsund, T Berlin-Stettin. E. 59. Vorpommersche B.
Strambino, Ober-Italien I, 388.
Stramsjö, Schwed. Stsb. 1, 44.
Stranach, Kronpr. Rudolphb. 34.
(Stranow-Krnsko), Turnau-Kralup 7.
Strassburg, T Berlin-Stettin. E. 69.
Strassburg, Russland VI, 49.
Strassburg (Kehl), Franz. Ostb. 2, 67.
Strassburg (Port-d'Austerlitz), Französ. Ostb. 2, 274.
Strassgang, Graz-Köflach. E. 2.
Strasskirchen, Ɪ Bayer. Ostb. 49.
Strassnitz-Rohatetz, Kais. Ferd. Nordb. 13.
Strass-Sommerein, Ɪ Oestr. Stsb. 66. Wien-Raab-Neu-Szöny.
Strasswalchen, Ɪ Kais. Elisabethb. 42
Straubing, T Bayer. Ostb. 47.
Straussberg, Preuss. Ostb. 3.
*(Straussfurt), Nordhaus.-Erfurt 8.
(Strazeele), Franz. Nordb. 1, 126.
Streljna, Russl., Petersb.-Petersh. III, 7.
Strelitz P, Brünn-Rossitz 3.
°Strelitz, Oesterr. Stsb. 152.
Strevi, Ober-Italien I, 245.
Stryemieszyce, Warschau-Wien I, 21a.
Striegau, Breslau-Freiburger 17.
Striib, Dänemark, Fün. E. 6.
Strömmen, Norwegen 1, 203.
Struer, Dänemark, Jütl. E. 44.
(Strzemieszyce) Warsch.-Wien I, 21a
Stubben Hannover. Stsb. 38.
Stübing, Ɪ Oesterr. Südb. 45.
Stürlack (Gr.-), Oestr. Südb. 17.
Stuhlweissenburg, T Oestr. Südb. 128
Stumsdorf, Magdeb.-Leipzig. 9.
Stuttgart, T Württemb. Stsb. 16. (Inspection.)
*Sturla, Ober-Italien I, 119a.
Styring, Saarbrücker E. 6.
Styring (Wendel), Franz. Ostb. 2, 236.
Styrum, Berg.-Märk. E. Linie n.
Suberg, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 7.
Subigen, Schweiz. Centralb. 1, 50.
*Sučzawa, (Itzkany-), Lemb.-Czern.-J. 28.
Suderburg, Hannover. Stsb. 9.
°Süchteln, Crefeld-Kr. Kempen 2.
Sünching, Ɪ Bayer. Ostb. 17.
Süssen, Ɪ Würtemb. Stsb. 28. (Verw. I. Cl.)
Süssenbrunn P, K. Ferd. Nordb. 3.
Suida, Russl. Petersb.-Warschau II, 4.
*Suippes, Franz. Ostb. 2, 392.
Sulgen, Schweiz. Nordostb. 2, 4.
Sulpice, (St.-Laurière) Französ. Orléansb. 4, 43.
Sulz, T Württemb. Stsb. 144.
°Sulz, Bayer. Stsb. 200.
Sulza, Thüringische E. 12.
Sulzbach, Saarbrücker E. 3.
» -Grube, Saarbrücker E. 45.
Sulzbach, Ɪ (Amberg) Bayer. Ostb. 35.
Sulzdorf, T Württemb. Stsb. 79a.
Surdon, Französ. Westb. 3, 48.
Sursee, Schweiz. Centralb. 1, 20.
Susa, Ober-Italien I, 224.
Susteren, Niederl. Stsb. 2, 55.
Svarta, Schwed. Stsb. 82.
Svenstorp, Schwed. Stsb. 153.
Swalmen, T Niederl. Stsb. 2, 59.
Swenziany, Petersb.-Warschau II, 31.
Sweveghem, Belg. Société 5, 317.
Swida, Petersb.-Warschau II, 4.
Synghem, Belg. Société 5, 342.
Syssele, Belg. Gand-Bruges 10, 643.
Szakalháza, Ɪ Oest. (südöstl.) Stb. 118
°♂Szalancs, [Nagy-] Ungar. Nordostb. 17.
°♂Szalatna, [Nagy-] Ungar. nördl. Stsb. 20.
°♂Száldobos, Ungar. Nordwestb. 11.
°Szalonta, Alföldbahn 4.
♂Szántó, [Apcz-] Ungar. nördl. Stsb. 11.
Szántód, Ɪ Oesterr. Südb. 124.
°♂*Szarvas* P, Alföldb. 23.
‡Szathmár T [-Nemethi,] Ungar. Nordostb. 7.
Szatymaz, Ɪ Oestr. südöstl. Stsb. 109.
Szczakowa, Ɪ K. Ferd. Nordb. 66.
Szczepanowitz G, Oberschles. 9.
Szegedin, T {*Alföldbahn 12. / Oesterr. Stsb. 110.}
Szemes, Oesterr. Südb. 123.
Szent, vgl. die mit Szent zusammengesetzten Wurzelwörter.
Szent-Iván-Zala-Egerszeg, Oesterr. Südb. 106.
Szent-Mihály, Oestr. Südb. 107.
Szered, Pressb.-Tyrnau 13.
Szerencs, Ɪ {Theissbahn 19. / °Ungar. Nrdostb. 29.}
°Szigeth, Ungar. Nordostb. 14.
Szigetvár, T Barcs-Fünfkirchen 4.
Szikszó, Ɪ Theissbahn 23.
Szillen, Tilsit-Insterburg 3.
Szobb, Ɪ Oesterr. (südöstl.) Stb. 89.
Szoboszló, Theissbahn 10.
°Szöllös (Nagy-) Ung. Nrdostb. 27.
Szöny (Uj-) T {Oesterr. Südb. 141. / Oesterr. Stsb. 72. / (Wien-Raab-N. Szöny.)}
Szöreg, Ɪ Oesterr. Stsb. 111.
Szolnok, T Theissbahn 3.
°Szomotor, Ungar. Nordostb. 20.

T.

Taastrup, Dänemark, Seel. E. 52.
Tachomowo, Russl. Mosk.-Kursk V, 87.
Tägertsche, Schwz. Bern. Stsb. 5. 15.
*Taganrog, Russl. Moskau-Kursk V, 124.
Tagarp, Schweden 6, 138.
Taimering, Ɪ Bayer. Ostb. 18.
Talizy, Russl. Mosk.-Jaroslaw V, 9.
*Tambow, Russl. Koslow-Tambow V, 57.
Tamines, {Belg. Stsb. 1, 141. / » Société, 5, 370.}
(Tamsel), Preuss. Ostb. 9.
Tangerhütte, Magd.-Halberst. 20. (Magdeburg-Wittenberge.)
(Tanndorf), Leipzig-Dresden 25.
Tannenberg, Böhm. Nordb. 12.
Tantow, Ɪ Berlin-Stettin 9.
Tapiau, T Preuss. Ostb. 54.
Taranto, {Italien, Südb. III, 19. / * » Calabr. IV, 1.}
Tarare, Paris-Lyon-M. 5, 92.
Tarascon, Paris-Lyon-M. 5, 30.
Tarbes, Französ. Midi, 6, 22.
Tarczal P, Theissbahn 18.
Tardienta, Span. Sarag-Barcel. 6, 42.
Tárdoskedd Ɪ Oestr. (südöstl.) Stsb. 83
Tarján (Salgo-), Ungar. Nordb. 14.
Tarnok, Ɪ Oesterr. Südb. 132.
°♂Tarnopol, Galiz. Carl-L.-B. 40.
Tarnów, T Gal. Carl Ludwgb. 10.
Tarnowitz, Ɪ {Oberschlesische 22. / ♂Rchte. Odruferb. 22}
♂Tarp, Altona-Kiel (Schlesw.) 18.
Tarragona, {Span. Tarag.-Barcel. 9, 65. / » Tarag.-Vimb. 10, 66. / » Alm.-Tarag. 11, 80.}
Tarrasa, Spanien, Sarag.-Tarag. 6, 39.
°Tarvis, Kronpr. Rudolfb. 42.
Taschlyk, Russl. Odessa-Balt. VI, 26.
*Taviers, Belgien Société 5, 392.
Tauberbischofsheim, T Bad. Stb. 136 (P.- u. E.-Exp.)
Taufkirchen, Ɪ Kais. Elisabethb. 51.
Taulov, Dänemark, Jütl. E. 1, 4.
Taus, Ɪ Böhm. Westb. 2.
Tavazzano, Ober-Italien I, 429.
Tavastehus, Russl. Hels.-Tav. III, 196.
Tavernelle, Ober-Italien I, 38.
Tavernelle, Italien, Röm. E. I, 19.
Tchernaja, Grosse Russische II, 120.
Tegelen, T Niederl. Stsb. 2, 61.
°Teinach, Württemb. Stsb. 204.
Teisendorf, Ɪ Bayer. Stsb. 146.
°Tekutsch, Türkei, Rumänische E. 2.
Tembleque, Spanien (Madrid-Alis.) 12, 94.
Temesvar, T Oestr. (südöstl.) Stb. 119
‡Tempelhof, Niederschles.-Märk. (Berl. Verb.-Bahn.) 67.
Templeuve, Belg. Stsb. 1, 95.
Tenhult, Schwed. Stsb. 56.
Teplitz, T Aussig-Teplitz 6.
Terdonck, Belg. Société 5, 403.
Terenne (Kis-), Ungar. Nordb. 13.
Terespol, Ɪ Preuss. Ostb. 29.
Terespol, Russl. Warsch.-Teresp. I, 3, 48.
Tergnier, Französ. Nordb. 1, 20.
Termignon, Ital. Fell's Mont Cenisb. I, 473.
♂Termini, Italien Sicilien IV, 87.
Termonde, Belg. Stsb. 1, 68.
Ternath, Belg. Stsb. 1, 46.
*Ternberg, Kronpr. Rudolfb. 4.
*Terneuzen, Belg. Société 5, 408.
Terni, Italien, Römische II, 22.
Ternitz, Ɪ Oesterr. Südb. 25.
*Ternowka, Russl. Grjasy-Borisoglebsk V, 191.
Teschen, T Kaschau-Oderberg 4.
Tessonières, Französ. Orléansb. 4, 55.
Teste, la-, Franz. Midi 6, 14a.
Testelt, Belg. Gr. Centr. 2, 24.
Tétény, Ɪ Oesterr. Südb. 133.
Teterow, T Friedr. Franzb. 3.
Tetschen, Böhm. Nordb. 21.
Tetschitz, Ɪ Brünn-Rossitz 4.
*Tettenborn, Hannov. Stsb. 92.
Tettnang, T Württemb. Stsb. 51.
Teuchern, Ɪ Thüringische 24.
‡Teuplitz H, Halle-Guben-Sorau 20.
Teutonia G, Westfälische 3.
Teutschenthal, Ɪ Mgdb.-Leipz. 20. (Halle-Cassel.)
Thale, T Magdeb.-Halberst. 14.
Thalham, Ɪ Bayer. Stsb. 185.
Thalhausen, T Württemb. Stsb. 147.
Thalheim, Kronpr. Rudolfb. 25.
*♂Thalkirchdorf, Ɪ Bayer. Stsb. 7a.
°Thalkirchen, Bayer. Stsb. 257.
Thalmühle P, Bad. Stb. 177. (E.-Exp.)
Thann, Französ. Ostb. 2, 325.
Tharandt, Ɪ Sächs. östl. Stsb. 46. (Bahn-Amt.)
Tharau, Ɪ Ostpreuss. Südb. 11.
Thayingen, Bad. Stsb. 79. E.-Exp.

Theisbergstegen, Pfälz. Nordb. 61.
Theissen P, Thüringische E. 26.
Themar, Ŧ Werrabahn 52.
Theresienfeld, Oesterr. Südb. 21.
TheresienstadtŦ Oestr.(nrdl.)Stb.37
*Theresiopel (Maria-),T Alföldb.15.
Theux, Luxemb. Wilhelmsb. 39.
Thielen, Belgien Thurnhout 12, 658.
Thielt, Belgien Société 5, 269.
Thiengen, Ŧ Bad. Stsb. 69. (P.- u. E.-Exp.)
Thiennes, Französ. Nordb. 1, 102,
*Thiergarten, Buschthêr. Pferdb. 52.
Thionville, Franz. Ostb. 2, 181 u. 242.
Thörishaus, Schweizer. Westb. 4, 47.
Thomar, Portugal 1, 6.
Thomasroith, × Kais. Elisabethb. g.
Thorn, T Preuss. Ostb. 67.
Thourotte, Französ. Nordb. 1, 14.
Thourout, Belg. Société 5, 256.
Thüngersheim P, Bayer. Stsb. 93.
Thuin, Belg. Nord. 2, 248.
°Thuin, Ungar. Stsb. 43. (Carlstadt-Fiume.)
Thulin, Belg. Stsb. 1, 114.
Thumesnil, Frankr. 1y, 3.
Thun, Schweiz. Centralb. 1, 47.
Thunow P, Berlin-Stettin 23.
Thy-le-château, Belg. Gr. Centr. 2, 104.
‡Tichau, Rechte Oderuferb. 30.
(Tiedmannsdorf), Preuss. Ostb. 43.
Tietjerk H, Niederl. Stsb. 2, 5a.
Tilburg, T {Niederl. Stsb. 2, 71. / Belg. Gr. Centr. 2, 52.}
Tilff, Belg. Gr. Lux. 7, 544.
Tilleur, Nordbelge 2, 205.
Tilly, Belg. Gr. Centr. 2, 64.
Tilsit, T Tilsit-Insterburg 1.
Timmelkam, Ŧ Kais. Elisabethb. 38.
Tingleff, Altona-K.(Schlesw.)23
Tiraspol, Russ. Südwestb. VI, 50.
‡Tirgul-Frumos, Lemb.-Cernow.-Jassy 36.
Tirlemont, {Belgien 1, 9. / Société 5, 385.}
Tisza-Lúcz, Ŧ Theissbahn 20.
°Tisza-Ujlak, T Ungar. Nordostb. 26.
Tlumatschau, Ŧ K. Ferd. Nordb. 17.
Tluscht, Petersb.-Warschau II, 51.
°♂Töcsö, Ungar. Nordostb. 12.
°♂Tönis (St.), Crefeld-Kr. Kempen 4.
♂Tönning, Altona-Kiel Schlesw. 49
Töreboda, Schweden Stsb. 14.
Török St. Miklos, Ŧ Theissbahn 4.
*Tokarewka, Russ. Grjasy-Borisoglebsk V, 189.
Tokai T Theissbahn 17.
°♂Tolcsva, Ungar. Nordostb. 30.
°Toledo, Spanien 12, 93.
Tolksdorf, Ŧ Ostpreuss. Südb. 18.
Tomelilla, Schwed. Eslöf-Ystad 152.
Tommerup, Dänemark, Jütl. E. 14.
♂Tondern, T Altona-K. Schlesw. 52.
Tongelre-Nuenen, Ndrl. Stsb. 2, 66.
Tongres, Niederl. Stsb. 2, 105.
Tonnere, Paris-Lyon-M. 5, 11.
TopkowitzP, Oestr.(nördl.)Stsb.41a.
Torbino, Russl. Petersb.-Warschau II, 75.
Tordera, Spanien 8, 55.
°Torgau, T Halle-Sorau-Guben 7.
Torino, (Turin), Ober-Italien I, 214.
Tornau P, T Berlin-Anhalt 42. Rosslau-Zerbst.
Tornesch, Altona-Kiel 4.
Tornócz, Oestr. (südöstl.) Stsb. 82.
Toroschino, Petersb.-Warschau II, 14.
Torrazza di Ver., Ober-Italien I, 244.
Torre-Annunziata, Italien Südb. III, 18.
Torreberetti, Ober-Italien I, 237.
Torre de Lago, Ober-Italien I, 96.
Torrelavega, Spanien 2, 21.
Torrenieri, Italien, Röm. E. II, 28.
Tortona, Ober-Italien I, 161.

Tortosa, Span. Almans.-Tarag II, 79.
Tosna, Russl. Petersb.-Mosk. II, 64.
Tót-Megyer Ŧ Oestr.(südöstl.)Stb.84
Toul, Französ. Ostb. 2, 44.
Toulon, Paris-Lyon-M. 5, 36.
Toulouse, {Französ. Orléansb. 4, 57. / Französ. Südb. 6, 8.}
Tourcoing, Französ. Nordb. 1, 125.
Tournai, {Belg. Stsb. 1, 96. / °Belg. Société 5, 1[1].}
Tournan, Französ. Ostb. 2, 330.
*Tournes, Franz. Ostb. 2, 380.
Tours, Französ. Orléansb. 4, 6.
Trabitz, Ŧ Bayer. Ostb. 76.
Trachenberg, T Oberschlesische 36. Breslau-Posen-Glogau.
Träskända, Russl. Helsingf.-T. II, 14.
Trakehnen, Ŧ Preuss. Ostb. 61.
Trampke, Ŧ Berlin-Stettiner 15.
Trani, Italien Sicilien III, 8a.
Traunfall P, Kais. Elisabethb. 58.
Traunstein, T Bayer. Stsb. 144. (P.- u. B.-V.)
Trautenau, {Süd-Nordd. Verbb. 28. / °Oesterr. Nordwstb. 62.}
Trautmannsdorf, Ŧ Oestr. Stsb. 61. Wien-Raab-N.-Szöny.
Travers, Schweiz. Westb. 4, 71.
Trebbia, Italien Sicilien IV, 24a.
Trebbin, Ŧ Berlin-Anhalt 4.
Trebendorf, Berlin-Görlitz 11.
(Trebgast), Ŧ Bayer. Stsb. 223.
*Trebisacce, Italien Calabrien IV 10.
Trebnitz, Ŧ Preuss. Ostb. 5.
Trecate, (Buffalora), Ober-Italien I, 355.
Treibach-Althof, Kronp. Rudolfb. 33
*le Tremblois H, Franz. Ostb. 2, 380c.
Tremešna P, Süd.-Nordd.-Verb. 9.
Trendelburg, Hess. Nordb. 18.
Trendelbusch, Braunschw. Stb. 32. (K. St.)
Treppenhof, Russl. Riga-Dünab. IV, 13.
*Treuchtlingen, T Bayer. Stsb. 250. (Post- u. Bahn-Verw.)
Treuen, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 71. (E.-Exp.)
Treviglio, Ober-Italien I, 364.
Treviso, Ober-Italien I, 15.
Treysa, Main-Weserb. 8.
*Trieben, Kronpr. Rudolfb. 17.
Triebitz, Ŧ Oestr. (nördl.) Stb. 52.
Trient, T Oestr. Südb. (Tirol) 210.
Trier, T {°Rheinische E. 37. / Saarbrücker E. 22.}
Triesdorf, Ŧ Bayer. Stsb. 150.
Triest, T Oesterr. Südb. 89.
Trifail, Ŧ Oesterr. Südb. 69.
Trinitas P, Mohacs-Fünfkirchen 4.
Triphon, Schweiz. Westb. 4, 28.
TrochtelfingenP, Würtbg. Stsb. 118.
Troffarello, Ober-Italien I, 212.
Troisdorf, Ŧ {Köln-Minden 44. (Köln-Giessen.) / °♂Rheinische 111.}
Trois-Ponts, Luxemb. Wilhb. 34.
Trois-Vierges, Luxemb. Wilhb. 30.
Trollenäs, Schwed. Eslöf.-Hels. 6, 134.
Trompet, Ŧ Berg.-Märkische 22. (Aachen-Düsseldorf.)
Tronchiennes, Belg. Stsb. 1, 55.
Trond (St), Belg. Gr. Centr. 2, 16.
Trondheim, Norwegen 231.
Tronzano, Ober-Italien I, 348.
Trooz (Le), Aval, Belg. Stsb. 1, 24.
Troppau, T Kais. Ferd. Nordb. 63.
°Trossingen, Württemb. Stsb. 150.
Trouville, Französ. Westb. 3, 27.
Troyes, Französ. Ostb. 2, 93.
°Trudering, Bayer. Stsb. 258a. (Strasstrudering.)
Trübau, (Böhm-)Oestr.(nörd.)Stb.11
Trübbach, Verein. Schweizerb. 3, 27.
°Tryberg, Badische Stsb. 167.

Trzciana P, Ŧ Gal. Carl Ludwb. 15.
Trzebinia, Ŧ Kais. Ferd. Nrdb. 38.
Tsarskoé-Sélo, siehe Zarskoé.
Tschern, Russl. Mosk.-Kursk V, 95.
Tschernaja-Vess, Petersb.-WarschauII, 44.
Tschernawoda, Türkei 5, 1.
Tschernaja, Grosse Russ. II, 120.
‡Tschereij-Ostrow, Russ. Südwestb. VI, 103
Tschepetowskaja, Grosse Russ. II, 47.
Tschijew, Grosse Russ. II, 48.
Tschirikowo, R. Grjäsy-Jeletz V, 163.
Tschubowka, Russl.(Odessa-Balt.) VI, 13.
Tschudowo, Gr. Russ. Petersb.-Mosk. II, 69.
Tschulkowo, Grosse Russ. II, 117.
Tubize, Belg. Stsb. 1, 103.
Tudela, Spanien {Tutela-Bilb. 5, 37. / Sarag.-Barcel. 6, 45.}
Tübingen, T Württemb. Stsb. 135. (B.-Insp.)
Tüffer (Markt-), T Oesterr. Südb. 65.
Turkheim, Französ. Ostb. 2, 417.
Türkismühle, Ŧ Rhein-Naheb. 42.
Türmitz, Ŧ Aussig-Teplitz 2.
Tula, Russl. Moskau-Kursk V, 283.
°♂Tulle, Franz. Orléansb. 4, 97.
°Tulln, Kais. Fr. Josefb. 7.
Tumba, Schwed. Stsb. 1, 4.
Tura, Ŧ Ungar. (nördl.)Stsb. 9.
*Turas, Kais. Ferd. Nordb. 70.
Turgi, Schweiz. Nordostb. 2, 24.
Túr (Mezö-), Theissbahn 30.
Turengi, Russl. Helsingf.-T. III, 18.
Turin, Ober-Italien I, 214.
Turnau, Ŧ {Süd. Nordd. Vbdb. 17. / Turnau-Kralup 12.}
Turnhout, {Belg. Gr. Centr. 2, 47. / Belg. Turnhout 12, 659.}
°Turnu Severin, Rumänische E. 14.
*Tuttlingen, T Württemb. Stsb. 164.
Tutzing, T Bayer. Stsb. 195.
Twann, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 2.
Twer, Grosse Russische II, 89.
(Tworkau), Wilhelmsb. 6.
♂Tworog, Rechte Oderuferb. 20.
Tyrnau, T Pressb.-Tyrnau 11.
Tzarizin, siehe Zarizin.

U.

Ubstadt P, Bad. Stsb. (Billetb.) 9.
Ucholowo, R. Rjäsch.-Morschansk V, 38.
Uddavala, Schweden Herljunga-Udd. 124
Udine, Ober-Italien I, 4.
*Udvard, Oesterr. Stsb. 85a.
°♂Udwitz-Görkau, Aussig-Tepl. 15.
Ueberruhr, Ŧ Berg.-Märkische 64.
Uebersee, Ŧ Bayer. Stsb. 142.
(Üllö), Ŧ Oestr. (südöstl.) Stsb. 98.
Uelzen, T Hannover. Stsb. 10.
Uerdingen, {Rheinische E. 86. / Berg.-Märkische 21. (Aachen-Düsseldorf.)}
Üszög (Pecs), {Barcs-Fünfkirchen 1 / Mohács-Fünfk. 6.}
Uexküll, Russl. Riga-Dünab. 90.
Uffenheim, Ŧ Bayer. Stsb. 159.
Uglowka, Gr. Russ. Petersb.-Mosk. 78.
Uhersko, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 16.
Uhingen, Württemb. Stsb. 25.
Uhsmannsdorf, Berlin-Görlitz 14.
Uitgeest, T Holländ. E.-Ges. 5, 16.
Ujfalu (Berettyo-), Theissbahn 39.
Ujfehérto, Ŧ Theissbahn 13.
°Ujlak (Tisza-), Ungar. Nordb. 28.
Uj-Szöny, T (Neu-Szöny) {Oesterr. Südb. 141. / Oesterr. Stsb. 72. (Wien-Raab-N.-Szöny.)}
Ulfstorp, Schwed. Herlj.-Uddev. 3b, 115.
Ulleesäler, Schwed. Cerebro-Köp. 2, 104.
Ulldecona-Tortosa, Spanien 11, 78.
Ullersdorf, Aussig-Teplitzer 8.
Ullerslev, Dänemark, Fün. E. 18.

Ullö siehe Üllö vor Uelzen.
Ulm, T Bayer. Stsb. 103. / Württemb. Stsb. 34. (B.-Insp.)
°Ulmerfeld, Kronpr. Rudolfb. 64.
(Ulstrup), Dänemark, Jütl, E. 35a.
°♂Umlowitz, Kais. Elisabethb. 71.
Ummendorf, Württemb. Stsb. 43.
‡Umstadt, Hess. Ludwigsb. 69. 70. [Klein- u. Gross-]
Undol, Grosse Russische E. II, 107.
UngarischHradisch, K.F.Nordb. 15.
♂Unhoscht, T Buschtêhrader E. 9.
°Unkel (Haltest.), Rheinische 104.
°Unlingen, Württemb. Stsb. 178.
Unna, T Berg.-Märkische 54.
* *Unterbalbach* P, Bad. Stsb. 198.
Unterbeřkowic, Ŧ Oesterr. (nördl.) Stsb. 34.
Unterböbingen, Wrtbg. Stsb. 110.
Unterboihingen, T Wrtbg. Stb. 126.
Unterdrauburg, Ŧ Oestr. Südb. 161. (Kärnthnerbahn.)
*Untergriesheim, Wrtbg. Stsb. 61.
(Untergrombach), Bad. Stsb. 11. (Billetb.)
Unterkochen, Württemb. Stb. 121.
Unterlüss, Ŧ Hannov. Stsb. 8.
°Untermarchthal P, Wrtbg. Stb. 175.
(Untermarxgrün), Sächs. w. Stsb. 77.
Unterpeissenberg, T Bayr. Stsb. 199.
(Unterschüpf), T Bad. Stb. 114 (Billetb)
‡Untersteinach, Ŧ Bayer. Stsb. 67.
Unterterzen, Verein. Schweizb. 3, 37.
Untertürkheim, T Württbg. Stb. 18.
Unzmarkt, Kronpr. Rudolfb. 27.
Upsala, Schwed. Stsb. 1, 43.
* *Urbach* P, Württemb. Stb. 105a.
Urdorf, Schweiz. Nordostb. 2, 44.
Urfahr (Linz), K. Elisabethb. 64.
Uschaki, Grosse Russ. (Nicolai) II, 65.
Uster, Verein. Schweizb. 3, 51.
Utrecht, T Niederl. Rheinb. 1, 7. / Niederl. Stsb. 2, 98. / Niederl. Centralb. 3, 15.
Utrera, Span. Sevill.-Cadix 15, 131. / Utrera-Moron 18, 149.
Uttersberg, Schweden 11, 168.
Uttigen, Schweiz. Centralb. 1, 46.
Utznach, Verein. Schweizb. 3, 44.
Utzwyl, Verein. Schweizb. 3, 7.

V.

°Vado, Ober-Italien I, 150.
Vaihingen-, T Württemb. Stsb. 8. [Sersheim]
Vaire, Französ. Ostb. 2, 116.
Val-Benoit, Belg. Nord. 4, 232.
Valdepenas, Spanien 12, 103.
Val-de-Ville, Französ. Ostb. 2, 355.
Valdonne, Paris-Lyon-M. 5, 35a.
Valence, Paris-Lyon-M. 5, 24.
Valencia, Span. Almans-Valenc. 11, 74.
Valenciennes, Französ. Nordb. 1, 134. / Frankreich, 1z, 2.
Valentin (St.), Ŧ Kais. Elisabethb. 24. / Kronpr. Rudolfb. 1.
Valenza, Ober-Italien I, 238.
*Valkany, Oesterr. Stsb. 112a.
Valkenburg, Ŧ Aachen-Mastricht 6.
Valkenswaard T, Niederl. Stb. 2, 117.
Valladolid, Spanien Nordb. 1, 9.
Valle, Ober-Italien I, 235.
°Vallendar, T Rheinische E. 97.
*Valmy, Franz. Ostb. 2, 395.
Valognes, Französ. Westb. 3, 24.
Vamdrup, Dänemark, Jütl. E. 1, 1. (siehe Wamdrup)
Valmadonna, Ober-Italien I, 239.

*Vámos-Györk, Ungar. Stsb. 32.
‡Vámos-Pércs, Ungar. Nordostb. 2.
Vannes, Französ. Orléansb. 4, 17.
Varallo Pombia, Ober-Italien I, 227.
°Varalya (Hátszeg), Siebenb. 19.
Varangeville, Französ. Ostb. 2, 49. (Saint Nikolaus),
Varel, T Oldenburg. Stsb. 20. (Heppens-Oldenburg.)
Varennes, Französ. Ostb. 2, 19.
Varese, Ober-Italien I, 414,
Varna, Türkei 4, 1.
°Vásárhely, Alföldbahn 10.
Vassy, Französ. Ostb. 2, 424.
°Vaucouleurs, Französ. Ostb. 2, 413a.
Vauderens, Schweiz. Westb. 4, 35.
Vaulruz, Schweiz. Westb. 4, 49c.
Vaumarcus, Schweiz. Westb. 4, 59.
Vaumoise, Französ. Nordb. 1, 148.
Vechelde, Ŧ Braunschw. Stsb. 27.
Vecsés, Ŧ Oestr. südöstl. Stsb. 97.
*Vedrin, Belg. Société 5, 388.
Veenenburg, T Niedrl. (Holl. E.-G.) 5, 10.
Veenendal, Ŧ Niederl. Rheinb. 1, 11.
Veenwouden, T Niederl. Stsb. 2, 7.
Vegesack Ŧ Hannover. Stsb. 42. (Grohn-),
Veile, Dänemark, Jütl. 1, 21.
Veit (St.), Kronpr. Rudolfb. 35a.
» Stadt P, » » 35b.
Veitshöchheim, Bayer. Stsb. 92.
Velden, Ŧ Oesterr. Südb. 169. (Kärnthnerbahn.)
Velletri, Italien Röm. E. II, 31a.
Vellexon, Französ. Ostb. 2, 213.
Velim, Oesterr. Stsb. 22a.
Velm, Belg. Gr. Centr. 2, 17.
Velm, (Gutenhof-) Oestr. Stsb. 58. (Wien-Raab-Neu-Szöny.)
°Velp, T Niederl. Stsb. 2, 17.
Velpe, Hannover Stsb. 59.
Velthem, Belg. Stsb. 1, 6.
Vendas Novas, Portugal 23.
Vendenheim, Französ. Ostb. 2, 66.
Vendeuvre, Französ. Ostb. 2, 97.
Vendome, Französ. Orléansb. 4, 9.
Vendrell, Span. Tarag.-Barcel. 9, 64.
Venedig, Ober-Italien I, 19.
Venlo, T Berg.-Märkische 28. / °Köln-Minden 65. / Rheinische E. 84. / Niederl. Stsb. 2, 62.
°Ventimiglia, Ober-Italien I, 134.
Venta de Baños, Spanien, Nord 1, 8.
(Ventschow), Mecklenburger E. 7.
Verberie, Franz. Nordb. 1, 12.
*Verboveč, Ungar. Stsb. 46. (Zákány-Agram.)
°Verbovsko, Ungar. Stsb. 40. (Carlstadt-Fiume.)
Vercelli, Ober-Italien I, 251.
Verdello, Ober-Italien I, 365.
Verden, T Hannov. Stsb. 30.
°Verdon, Frankr. Medoc 11, 7.
°Verdun, Franz. Ostb. 2, 400.
Veredas, Spanien 13, 115.
*Verestie, Lemberg-Czernow.-J. 30.
Vereux, Franz. Ostb. 2, 210.
Vergato, Ober-Italien I, 71.
Vergiate, Ober-Italien I, 406.
Vergnasco, Ober-Italien I, 391.
Vermelles, Frankreich 1y[1], 12.
Vernayaz, Schweiz. Italie 7, 6.
Verneuil-Chaumes, Franz. Ostb. 2, 76.
Verneux Montreux, Schwz. Westb. 4, 23.
*Vernon, Franz. Westb. 3, 2a. / Localb. Gisors-Vernonet 22, 1.
*Vernonet, Franz. Gisors-Vernon 22, 2.
Verőcze, Ŧ Oestr. (südöstl.) Stb. 91. (in Ungarn)
Verona (Porta nuova), » (P. Vescovo), Ober-Italien I, 26 u. 27
*Verrazza, Ober-Italien I, 106a.
Verrey Paris-Lyon-M. 5, 14.
Verrières, Schweiz. Westb. 4, 74.
Versailles, Franz. Westb. 3, 29a.

Verschetz (= Versecz), T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 124.
Versoix, Schweiz. Westb. 4, 4.
Vertryck, Belg. Stsb. 1, 8.
Verviers, Belg. Stsb. 1, 28.
Vervins, Franz. Nordb. 1, 158.
(Veslosne-Torgny), Franz. Ostb. 2, 173.
Vesoul, Franz. Ostb. 2, 117.
Vespolate, Ober-Italien I, 231.
Vetschau, T Berlin-Görlitzer E. 8.
Vettweiss, Ŧ Rheinische E. 20.
Veuxaulles, Franz. Ostb. 2, 402.
(Veuve [la]), Franz. Ostb. 2, 185.
Vevey, Schweiz. Westb. 4, 19.
Veytaux-Chillon P, Schweiz. Westb. 4, 24.
Vezin, Franz. Ostb. 2, 174.
Viborg, Dänemark, Jütl. E. 39.
Vicenza, Ober-Italien I, 39.
Viareggio, Ober-Italien I, 97.
*Vic-en-Bigorre, Franz. Midi 6, 10c.
Vichte, Belg. Société 5, 310.
Vichy, Paris-Lyon-M. 5, 83a.
Victoria-Schacht, Aussig-Tepl. 18.
Videm-Gurkfeld, Ŧ Oestr. Südb. 144.
Vielsalm, Luxemb. Wilhelmsb. 32.
*Vienenburg, Ŧ Braunschw. Stsb. 35. / Magdb.-Halberst. 43
Vienne, Paris-Lyon-M. 5, 22a.
Viersen, T Berg.-Märk. 18. / °Crefeld-Kr. Kemp. 1.
Vierverlaten H, Niederl. Stsb. 2, 10a.
Vierves, Belg. Gr. Centr. 2, 116.
Vierzon, Franz. Orléansb. 4, 40.
Vierzy, Franz. Nordb. 1, 150a.
Vieselbach, Ŧ Thüringische E. 9.
Vietri, Italien. Südb. III, 30.
Vietz, Ŧ Preuss. Ostb. 10.
Vieux-Dieux, Belg. Stsb. 1, 39.
Vigevano, Ober-Italien I, 240.
Vignory, Franz. Ostb. 2, 200.
Vikersund, Norwegen, Drammenb. 240.
Vilbel, Ŧ Main-Weserb. 22.
Villach, T Kronpr. Rudolfb. 39. / Oesterr. Südb. 171.
Villafranca, Ober-Italien I, 29.
Villafranca, Span. Tarrag-Barcel. 9, 63.
Villalumbrosa, Span. Nord-Ouest 3, 23.
Villamaggiore, Ober-Italien I, 169.
Villa Nova de Gayà (Oporto) Portug. 11.
Villanuova, Ober-Italien I, 209.
Villány, Ŧ Mohács-Fünfkirch. 3.
Villars les Dombes, Frankreich 5t, 3.
Villastellone, Ober-Italien I, 268.
Villaz St. Pierre, Schweiz. Westb. 4, 38.
Villefort, Paris-Lyon-M. 5, 102.
Villefrance, Franz. Orléansb. 4, 53.
» Paris-Lyon-M. 5, 20.
» Franz. Südb. 6, 7.
*Villefranche, Franz. Orléansb. 4, 98.
Villeneuve, Paris-Lyon-M. 5, 2.
» Schweiz. Westb. 4, 25.
*Villeneuve sur Lot, Franz. Orléansb. 4, 93.
Villepatour Coubert, Franz. Ostb. 2, 74.
Villers-Bretonne, Franz. Nordb. 1, 184.
Villers-Cotterets, Franz. Nordb. 1, 149.
Villers-la-Tour, Belgien 8, 622.
Villers-la-Ville, Belg. Gr. Centr. 2, 63.
Villers-le-Gambon, Belg. Gr. Centr. 2, 93.
*Villingen, T Badische Stsb. 172. / Württemb. Stsb. 152.
Villmar, Ŧ Nassauische Stsb. 33.
Vilno (Wilna), Petersburg-Warschau II, 34.
Vilshofen, Ŧ Bayer. Ostb. 55.
Vilvorde, Belg. Stsb. 1, 32.
Vimbodi, Span. Tarrag.-Vimb. 10, 69.
Vimpelles, Franz. Ostb. 2, 339.
Vincennes, Franz. Ostb. 2, 425.
Vinderup, Dänemark, Jütl. E. 43.
Violaines, Frankreich 1y, 8.
Vireux, Belg. Gr. Centr. 2, 118. / Franz. Ostb. 2, 160.
Vireux Viroin, Belg. Gr. Centr. 2, 117.
Visé, Lüttich-Mastricht 6.
°Visk, Ungar. Nordostb. 11.
°♂Vismarje, Kronpr. Rudolfsb. 53.
*Vitis, Kais. Franz Josefb. 18.
Vitoria, Span. Nord. 1, 5.
Vitre, Franz. Westb. 3, 36.
Vitrey, Franz. Ostb. 2, 111.

Vitry, Franz. Nordb. 1, 118.
Vitry-la-ville, Franz. Ostb. 2, 27.
Vitry-le François, Franz. Ostb. 2, 29.
Vitry-les-Reims, Franz. Ostb. 2, 142.
Vittoria (S.), Ober-Italien I, 262.
Vittuone, Ober-Italien I, 257.
Viviers, Franz. Oléansb. 4, 62.
Vizvár, Oesterr. Südb. 223.
Vlamertinghe, Belg. Société 5, 298.
Vlissingen,T Niederländ. Stsb. 2,89.
Vöcklabruck,Ŧ Kais. Elisabethb. 37.
Vöcklamarkt,Ŧ Kais. Elisabethb. 40.
(Vöderlach), Oesterr. Südb. 170.
Vöhringen P, Bayer. Stsb. 206.
Völklingen, Ŧ Saarbrücker E. 10.
Vöslau, Ŧ Oesterr. Südb. 16.
Vogelenzang,T Niederl. (Holländ.) 5, 12.
Voghera, Ober-Italien I, 163.
Vohwinkel, Ŧ Berg.-Märk. E. 34.
Voitersreuth, Sächs. westl. Stsb. 82. (Eisenb.-Verw.)
Voitsberg, Ŧ Graz-Köflacher E. 5.
°Vollmerz, Bebra-Hanauer E. 18.
Voltri, Ober-Italien I, 126.
(Voorde), Altona-Kieler E. 32.
Voorschoten,T Niederländ. (Holländ.) 5, 4.
°♂Vordingborg, Dänemark, Seel. E. 2, 72.
°♂Vorst, Crefeld-Kr. Kempen 3.
Vorwohle, Ŧ Braunschw. Stsb. 3.
Vossowska, Rechte Oderuferb. 16.
Vouvry, Schweiz. Ligne d'Italie 7, 2.
Vreeland Niederl. Rheinb. 1, 3.
[Loenen-],
Vught, Niederl. Stsb. 2, 90.
Vuisternens, Schweiz. Westb. 4, 49a.
°Vulcanhütte, Oberschles. E. 61.

W.

Waalré, Niederländ. Stsb. 2, 118.
Waardenburg, Niederl. Stsb. 2, 93.
Wabern, Ŧ Main-Weserb. 5.
Wachenheim, Pfälzische (Neustadt-Dürkheim) 53.
Wachtebeke, Belg. Société 5, 412.
Wächtersbach, Ŧ Bebra-Hanau 13.
Wäreghem, {Belg. Stsb. 1, 90. / Belg. Société 5, 316b.}
Wäring, Schweden Staatsb. 26.
Wärschoot, Belg. Gand-Bruges 10, 638.
Wäsby, Schwed. Stsb. 41b.
*Wäse, Schwed. Stsb. 85.
°♂Waghäusel, Bad. Rheinthalb. 227.
Wagram, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 4.
°Wahlheim, Hess. Ludwigsb. 80.
(Wahlwies), Ŧ Bad. Stsb. 190. B. A. B.
Wahn, Ŧ Köln-Minden. E. 43. (Köln-Giessen.)
Waiblingen, T Württemb. Stsb. 101.
Waibstadt, T Badische Stsb. 97. (P.- u. E.-Exp.)
Waidbruck, Oesterr. Südb. 200.
°Waidhofen, Kronpr. Rudolfb. 65.
Wajnor, Pressb.-Tyrnau 4.
Waitzen, T Oestr. (südöstl.) Stsb. 92.
Walburg, Franz. Ostb. 2, 269.
Walcourt, Belg. Gr. Centr. 2, 106.
*Wald, Kronpr. Rudolfb. 17a.
Waldaika, Grosse Russische II, 79.
Waldau, Niederschl.-Märk. 27.
Waldböckelheim, Ŧ Rhein-Naheb. 32.
Waldenburg, T {Breslau-Freib. 10. / Ndrschl.-Märk. 57. / (Schles. Gebirgsb.)}
Waldenburg, T Württemb. Stsb. 76.
Waldenburger Grube, Niederschl. Märk. 56
Waldhausen, Württemb. Stsb. 107.
Waldheim, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 35. (Eisenb.-Verw.)
Waldkirchen, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 64. (Güterstation.)
Waldsassen, Bayer. Ostb. 86.
*Waldsee, T Württemb. Stsb. 190.
Waldshut, T {Bad. Stsb. 68. P. u. E. A. / Schweiz. Nordostb. 2, 61.}
Walhallastrasse, Ŧ Bayer. Ostb. 23.
*Walkenried H, Hannov. Stsb. 94.
♂Wałki, Galiz. Carl-Ludwigsb. 10a.
Walla, Schweden Staatsb. 14.
Wallåkra, Schweden 6, 139.
Walldorf, Ŧ Werrabahn 49.
°Wallenrod, T Oberhessische E. 11.
Wallenstadt, Verein. Schweizb. 3, 36.
Wallern, Ŧ Kais. Elisabethb. 46.
Wallers, Franz. Nordb. 1, 132.
°Wallertheim, Hess. Ludwigsb. 81.
Wallhausen, Magdeb.-Leipzig 25. (Halle-Cassel.)
*Wallhausen, Ŧ Württemb. Stsb. 91.
Wallisellen, {Schweiz. Nordostb. 2, 17. / Verein. Schweizb. 3, 55.}
Wallwitzhafen, Berlin-Anhalt 29a.
°Walpertskirchen P, Bayer. Stsb. 271.
*Walschleben, Nordh.-Erfurt 10.
Walskog, Schwed. Oerebro-Köp. 2, 106a.
Wålsjö, Schwed. Eslöf-Ystad 7, 149.
Waltenhofen P, Ŧ Bayer. Stsb. 10.
Waltersdorf, Ŧ Niederschl. Zwgb. 4.
Waltershausen, Ŧ Thüring. E. 35.
Wamdrup, Altona-K. (Schlesw.) 30. siehe Vamdrup, Dänemark, Jütl. 1, 1.
Wandre, Belg. Lüttich-Mastr. 3, 123.
Wandsbeck, T Lübeck-Hamb. E. 14.
(Wangen), Franz. Ostb. 2, 295.
Wangerin, T Berlin-Stettin. E. 17.
♂Wankendorf, Altona-Kiel. E. 35.
*Wanne, Köln-Mindener 14a.
‡Wapnjänjarka, Russ. Südwestb. VI, 91.
*Wappoltenreith, Kais. Fr. Josefb. 15
Wara, Schwed. Herljunga-Uddev. 3, 113.
Warburg, T {°Berg.-Märkische 128. (Ruhrthalb.) / Hess. Nordb. 17. / Westfälische E. 1.}
Waremme, Belg. Stsb. 1, 15.
Wågarda, Schwed. Stsb. 1, 33.
Warlubien, Ŧ Preuss. Ostb. 31.
Warmbrunn, T siehe Reibnitz.
Warmond, Niederl. (Holländ.) 5, 8.
Warnow, Berlin-Hamb. E. 13. [Wendisch-]
(Warnow), Mecklenburg. E. 4.
Warnsdorf, T Böhm. Nordb. 19.
Warschau, {Warschau-Wien I, 1. / Warsch.-Teresp. I, 3, 37. / Petersb.-Warschau II, 52.}
Wartberg, Ŧ Oestr. (südöstl.) Stsb. 78.
°♂Wartberg, Kais. Elisabethb. 65. siehe Gaisbach.
Warthausen, Württemb. Stsb. 41.
Wartofta, Schwed. Südb. 1, 51.
°Wasenweiler, Bad. (Freiburg-Breisach) 220.
Wasiljewo, Grosse Russische II, 100.
Wasselonne, Franz. Ostb. 2, 296.
Wasseralfingen, T Württb. Stsb. 114.
Wasserbillig, Luxemb. Wilhelmsb. 5.
*Wasserleben, Ŧ Mgdb.-Halberst. 42
*Wasserthalleben, Nordh.-Erfurt 6.
Wassertrüdingen, Ŧ Bayer. Stsb. 37.
Wasungen, Ŧ Werrabahn 48.
(Watenstedt), Braunschw. Stsb. 21.
Watten, Franz. Nordb. 1, 107.
Wattenscheid, Ŧ Rheinische E. 94. (Osterath-Essen.)
°Wattwyl, Vereinigte Schweizerb. 3, 66.
Wauwyl, Schweiz. Centralb. 1, 19.
Wavre, {Belg. Gr. Centr. 2, 58. / » Société 5, 459.}
Wavrin, Frankreich 1 y, 4.
Wecker, Luxemb. Wilhelmsb. 13.
‡Wedding, Niederschles.-Märk. Berl. Verbindungsb. 62.
Wedum, Schwed. Herljung.-Uddev. 3, 112.
Weelde-Merxplas, Belg. Gr. Centr. 2, 48.
Weesen, Verein. Schweizerb. 3, 40.
Weerde, Belg. Stsb. 1, 34.
Weert-St.-Georges, Belg. Gr. Centr. 2, 56.
Weeze, Ŧ Rheinische E. 72.
Wegeleben, Ŧ Magdeb.-Halberst. 10.
Wegersleben, Ŧ Braunschw. Stsb. 19.
Wegstädtl, Ŧ Oestr. (nördl.) Stsb. 35.
Wehlau, T Preuss. Ostb. 55.
Weiden, Ŧ Bayer. Ostb. 73.
Weidenthal, Pfälz. Ludwigsb. 9.
Weidlingau, Ŧ Kais. Elisabethb. 4.
Weigolshausen, Ŧ Bayer. Stsb. 86.
♂Wejhybka, T Buschtêhrader 10.
*Weikersheim, T Württemb. Stsb. 97
Weilburg, Ŧ Nassauische Stsb. 36.
*Weil der Stadt, T Württb. Stb. 200.
Weilheim, T Bayer. Stsb. 198.
Weimar, T Thüringische E. 10.
Weinern, Ŧ Oestr. (südöstl.) Stsb. 76.
Weinfelden, Schweiz. Nordostb. 2, 6.
(Weingarten), Ŧ Bad. Stsb. 12. Billetb.
Weinheim, Ŧ Main-Neckarb. 13.
Weinsberg, T Württemb. Stsb. 70.
Weintraube P, Leipzig-Dresden 18.
Weiskirchen, Homburger E. 3.
Weissandt (Gr.-) Magdeb.-Leipz. 8.
°Weissenbach, Kronpr. Rudolfb. 10.
*Weissenburg, Ŧ Bayer. Stsb. 255.
Weissenburg, {Pfälz. Maxb. 43.
Wissembourg, Franz. Ostb. 2, 273.}
Weissenfels, T Thüringische E. 15.
Weisskirchen = Weiskirchen, Homburger E. 3.
Weisskirchen, Ŧ Kais. Fd. Nordb. 21. (in Mähren)
(Weisskirchen), Sächs. östl. Stsb. 35. (in Sachsen)
Weisskirchen, T Oesterr. (südöstl.) Stsb. 126.
NB. siehe auch Weiskirchen.
Weisswasser, Berlin-Görlitz 12.
Weisswasser, Ŧ Böhm. Nordb. 2.
°Weisweiler, Berg.-Märk. E. 134.
Weitersdorf P, Kais. Elisabethb. 67.
Weiterstadt, Hess. Ludwigsb. 23.
♂(Weleslawin), Buschtêhrader E. 3.
°Welgesheim, Hess. Ludwigsb. 84.
°Welle, Köln-Minden 81.
Wellmitz, Ŧ Niederschl.-Märk. 16.
Wels, T Kais. Elisabethb. 31.
Welschenennest, Ŧ Berg.-Märk. 76. (Ruhr-Siegbahn.)
Welschingen P, Bad. Stsb. 175. Billb.
Weltrus, T Oestr. (nördl.) Stsb. 32.
(Welver), Ŧ Westfälische E. 14.
Wendel (St.), T Rhein-Naheb. 43.
Wendessen G, Braunschw. Stsb. 24.
Wendisch-, Ŧ Berlin-Hamb. 13. [Warnow]
Wenersborg, Schwd. Herljung.-Uddev 3, 120
°Wennemen, Berg.-Märk. E. 119. (Ruhrthalbahn.)
Wenzelschacht, Aussig-Teplitz 21.
Werdau, T Sächs. westl. Stsb. 9. (Eisenb.-Verwaltung.)
°Werden, T Berg.-Märk. E. 110. (Ruhrthalbahn.)
Werder, Berlin-Potsd.-Magdeb. 7.
Werdohl, Ŧ Berg.-Märk. E. 71. (Ruhr-Siegbahn.)
Werebja, Gr. Russ. (Petersb. Mosk.) II, 74.

°Werestie, Lemberg-Czernowitz-Jassy 30.
Werl, T Berg.-Märk. E. 55.
Wernberg, T Bayer. Ostb. 71.
(Wernersdorf), Wilhelmsbahn 11.
Wernfeld P, Ɪ Bayer. Stsb. 96.
Wernshausen, Ɪ Werrabahn 47.
Wernstein, Ɪ Kais. Elisabethb. 53.
Werschbolowo, Gr. Russ. II, 61.
Werschetz siehe Verschetz.
Wertheim, T Badische Stsb. 141. (P.- u. E.-Exp.)
Werwicq, Belg. Société 5, 295.
Wesel, T Köln-Minden. E. 38.
Wespelaer, Belg. Stsb. 1, 41b.
Wesserling, Franz. Ostb. 2, 329.
Wessely Kutt, Russl. (Odess.-Balt.) VII, 8.
Wessman, Schweden 9, 163.
Westereringen P, Ɪ Bayer. Stsb. 21.
Westerham, Ɪ Bayer. Stsb. 132.
(Westerhüsen), Ɪ Magdeb.-Leipz. 2.
Westervoort, Niederl. Rheinb. 1, 15.
Westhausen, Württemb. Stsb. 115.
Westheim, Ɪ Bayer. Stsb. 116.
(Westhofen), Berg.-Märk. E. 92.
Westmeerbeek, Belg. Gr. Centr. 2, 44, 44a.
Westzaan, Niederl. (Holländ.) 5, 25.
*Wettelsheim, Bayer. Stsb. 251.
Wetter, Ɪ Berg.-Märk. E. 45.
Wetteren, Belg. Stsb. 1, 52.
(Wetterzeube), Thüringische 28.
Wetzikon, Verein. Schweizerb. 3, 49.
Wetzlar, T { Köln-Minden. E. 60. (Köln-Giessen.) / Nassauer Stsb. 41. }
Wevelghem, Belg. Société 5, 293.
Wevelinghoven, Rheinische 15. (Capellen-)
Wexiö, Schwed. Alfvesta-Wex. 4, 128.
*Weyer, Kronpr. Rudolfb. 56. (Küpfern-)
Wezep, Niederländ. Centralb. 4, 5.
Wjasniki, Grosse Russ. E. II, 116.
*Wiborg, Russl. Petersb.-Riihimäki III, 3.
(Wichelen), Belg. Stsb. 1, 75.
(Wichtrach), Schweiz. Centralb. 1, 44.
(Wickbold), Ostpreuss. Südb. 10.
‡Wickede, Berg.-Märk. E. 115. (Ruhrthalbahn.)
Wickrath, Ɪ Berg.-Märk. E. 11. Aachen-Düsseldorfer Linie.
°Widdersheim (Ober-), Oberhess. 21.
*Wideumont-Bercheux, Belgien, Société 5, 548.
Widminnen, Ostpreuss. Südb. 23.
°Wiebelsbach-Heubach, Hessische Ludwigsbahn 62.
Wieliczka, Ɪ Galiz. Carl Ludwigb. 3.
Wien, T { Kais. Ferd. Nordb. 1. / °Kais. Franz Josefb. 1. / Kais. Elisabethb. 1. / °Oesterr. Nordwestb. 1. / Oesterr. Stsb. 53. / Wien-Raab u. °W.-Marchegg. / Oesterr. Südb. 1, 2 u. 3. }
Wierzbolow (Wirballen), Grosse Russische II, 61.
(Wiesa), [Nieder-] { Sächs. östl. Stsb. 54. / Sächs. westl. Stsb. 59. }
Wiesau, Ɪ Bayer. Ostb. 84.
Wiesbaden, T { Nassau. Stsb. 1. / Taunusbahn 10. }
Wieselburg, T Oesterr. Stsb. 67. Wien-Raab.
(Wiesenbad), Sächs. westl. Stb. 68.
Wiesenburg, Ɪ Sächs. westl. Stsb. 50. (E.-Exped.)
Wiesendangen, Schweiz. Nordostb. 2, 12.
Wiesen-Sigless, Oesterr. Südb. 92.

°♂Wiesenthal, Bad. Rheinthalb. 228.
Wiesloch, Ɪ Bad. Stsb. 6. (E.-Exp.)
Wihr au Val, Franz. Ostb. 2, 418.
Wijhe, Niederl. Stsb. 2, 39.
Wijtgaard, Niederl. Stsb. 2, 49.
Wilchingen P, Bad. Stb. 73. (Billetb.)
Wildbad, T Württemb. Stsb. 215.
°Wildberg, Württemb. Stsb. 205.
Wildegg, Schweizer. Nordostb. 2, 28.
Wildenschwert, Ɪ Oestr. Stsb. 12.
Wildon, Ɪ Oesterr. Südb. 51.
Wildpark P, Berl.-Potsd.-Magdb. 6.
Wildpoldsried, Ɪ Bayer. Stsb. 13.
Wilferdingen, Ɪ Badische Stsb. 145. (Post- u. Eisenb.-Exped.)
Wilfsleinsdorf, Oesterr. Stsb. 62. (Wien-Raab.)
Wilhelminehütte-Weiche, Oberschl. (siehe Anhang).
Wilhelmsbad, Frankf.-Hanau 4.
♂Wilhelmshafen, Oldenburg. E. 17.
Wilhelmshöhe, Ɪ { Hess. Nordb. 10. / Main-Weserb. 2. }
Wilkau, Sächs. westl. Stsb. 49. (Güterstation.)
Wilkischner Kohlenbahn, (s. deren Stationen im Anhang.)
Wilkowischki, Grosse Russische II, 60.
(Willebadessen), Ɪ Westfäl. E. 4.
Willemsdorp, Niederl. Stsb. 2, 76.
Willer, Franz. Ostb. 2, 327.
Willsbach, Württemb. Stsb. 71.
Wilmersdorf, Ɪ Berlin-Stettin. E. 46. Vorpommersche Bahn.
Wilna (Vilno), Grosse Russische II, 34.
Wilsnack, Ɪ Berlin-Hamburg. 10.
Wiltingen, Ɪ Saarbrücker E. 20.
Wilwerwiltz, Luxemb. Wilhelmsb. 27.
Wilzhofen. Ɪ Bayer. Stsb. 197.
Wimille, Franz. Nordb. 1, 84a.
Wimpfen, Bad. Stsb. 133.
*Windberg-Schacht, Sächs. östl. Staatsb. 63.
Winden, Pfälz. Maxb. 41.
Windesheim H, Niederl. Stsb. 2, 39a.
°Windhausen, Braunschw. E. 39.
Windisch-Eschenbach, Ɪ Bayerische Ostb. 82.
Windschläg P, Bad. Stb. 27. (Billetb.)
*Windsfeld, Ɪ Bayer. Stsb. 253.
Wingaker, Schwed. Stsb. 1, 16.
Winkel (Oestrich-), Ɪ Nassau. E. 7.
Winkeln, Verein. Schweizerb. 3, 4.
‡Winniza, Russ. Südwestb. VI, 85.
°Winnweiler, Pfälz. Alsenzb. 68.
Winschoten, T Niederl. Stsb. 2, 14.
Winsen, Ɪ Hannov. Stsb. 15.
Winslöf, Schweden 5, 130.
Winterbach, T Württemb. Stsb. 104.
Winterhausen, Ɪ Bayer. Stsb. 164.
°Winternheim (Klein-), Hessische Ludwigsbahn 62.
Winterschneidbach P, Bayr. Stb. 151
Winterthur, { Schweiz. Nordostb. 2, 13. / Verein. Schweizerb. 3, 14. }
Wirballen, Grosse Russische II, 61.
Wirdum, Niederländ. Stsb. 2, 49.
Wischni Wolotschok, Grosse Russ. II, 83.
Wislanda, Schwd. Hesleholm-Christ. 5, 65.
*Wischau, Kais. Ferd. Nordb. 74.
Wismar, T Mecklenburg. E. 13.
Wissen, Ɪ Köln-Minden. E. 50. (Köln-Giessen.)
Wissenbourg, Franz. Ostb. 2, 273.
Wissingen, Hannover. E. 56.
Wisznia, s. Sad-Wisznia, Galiz. CLB.
Witebsk, Russl. { Dünab.-Witebsk IV, 29. / Witebsk-Orel, IV, 30. }
(Wittelsheim), Franz. Ostb. 2, 315.

Witten, T Berg.-Märk. E. 46.
Wittenberg, T Berlin-Anhalt. E. 9.
Wittenberge, T { Berlin-Hamburg 11. / Magdb.-Halbst. 26. }
Wittgendorf P, Niederschl. Märk. 54. (Schles. Gebirgsb.)
Wittighausen, T Badische Stsb. 120. (Post- u. Eisenb.-Exped.)
°Witzenhausen, T Magdb.-Leipz. 35. (Halle-Cassel.)
Witzschdorf P, Sächs. wstl. Stsb. 63.
Wladimir, Gr. Russische II, 109.
Włocławek, Warsch.-Bromb. I, 30.
Wodnian, T Kais. Franz-Josefb. 26.
Wölchingen-Boxberg, T Bad. 113. (E.-Exp.)
Wöllstadt, Ɪ Main-Weserb. 19. [Nieder-]
Woensdrecht, Niederl. Stsb. 2, 82.
Wörden, Ɪ Niederl. Rheinb. 1, 21.
°♂Wördern, K. Franz Josefsb. 5.
Wörgl, Ɪ Oesterr. Südb. 180. Tiroler Linie.
°Wörrstadt, Hess. Ludwigsb. 77.
Wörth, Pfälz. Maxbahn 45.
s. auch Maria-Wörth, Oesterr. Südb. 168.
Wöterkeim, Ɪ Ostpreuss. Südb. 16.
Woinowitz, Wilhelmsb. 15.
‡Woitowzy, Russ. Südwestb. VI, 101.
Woken, Böhmische Nordb. 4.
Wolchow, Gr. Russ. (Nicolaib.) II, 70.
Woldenberg, T Oberschlesische 55. Stargard-Posen.
°Wolfegg, T Württemb. Stsb. 192.
Wolfenbüttel, Ɪ Braunschweig. 24a.
Wolfhezen, Niederl. Rheinb. 1, 13.
°Wolframitz, Oesterr. Stsb. 148.
Wolfsegg, Kais. Elisabethb. f.
*Wolfskehlen, Hess. Ludwigsb. 46.
Wolga, Russl. Wolga-Don VIII, 1.
Wolgast, T Berlin-Stettiner 61. Vorpommersche Bahn.
Wolitnik, Preuss. Ostb. 46.
Wolkenstein, Ɪ Sächs. wstl. Stsb. 67. (E.-Exp.)
°Wolkersdorf, Oesterr. Stsb. 137.
‡Wolkowinzy, Russ. Südwestb. VI, 99.
Wolkramshausen, Magd.-Leipz. 28a. (Halle-Cassel.)
*(Wolkramshausen), Nordh.-Erf. 2.
Wolmirstedt, T Magd.-Halberst. 17. (Magdeb.-Wittenberge.)
Wolnzach, Ɪ Bayer. Stsb. 241.
‡Wolotschysk, { Russ. Südwestb. VI, 105. / Galiz. Carl-L.-B. 44. }
Wolšan, Kais. Franz-Josefb. 33.
Wolvega, Niederl. Stsb. 2, 45.
Wondelgem, (Belgien) { Société 5, 401. / Gand-Bruges 10, 635. }
Worb, Schweiz. Bern. Stsb. 5, 14.
* *Wormen* P, Ostpreuss. Südb. 16a.
Worms, T Hess. Ludwigsb. 1.
Woronesch, Russl. Kosl.-Woronesch V, 52.
Woronowo, Russl. Rjäsan-Koslow V, 28.
Woroschba, Russl. (Kursk-Kiew) VI, 61.
Worringen, Ɪ Rheinische 62.
Woscha, Russl. Moskau-Rjäsan V, 24.
Woskresenskoje, Russl. Mosk.-Rjäs. V, 18.
°Wossek, Oesterr. Nordwestb. 35. (Gross-)
♂(Wotwowitz), Buschtêhrader 35.
Wouw, Niederl. Stsb. 2, 80.
♂Woyens, Altona-Kiel (Schlesw.) 28.
Wradiewka, Russl. (Balt.-Olviop) VI, 19.
Wretstorp, Schwed. Stsb. 1, 20.
°Wrexen, Berg.-Märkische 127. (Ruhrthalbahn)
Wrietzen a. O., T Berl.-Stettiner 67.
Wrist, Altona-Kiel 8.

Wronke, T Oberschlesische 51.
Stargard-Posen.
Wrutic, Turnau-Kralup 5.
Wtorowo, Russ. Petersb.-Warsch. II, 111.
Wuchern, Ŧ Oesterr. Südb. 159.
Kärnthnerbahn.
Wülfel, Hannov. Stsb. 72.
Würzbach, Pfälz. Ludwigsb. 26.
Würzburg, T {Badische Stsb. 125. (E.-Amt.) Bayer. Stsb. 91. (O.-P. u. B.-Amt.)}
Wüstenbrand, Ŧ Sächs. wstl. Stsb. 25.
(Güterstation.)
Wüsting, Oldenb. Stsb. 2.
Wulffen, Magdeburg-Leipz. 6.
Wunstorf, Ŧ Hannov. Stsb. 22.
*Wurmlingen, Württemb. Stsb. 163.
Wurzen, Ŧ Leipzig-Dresdner 6.
°♂Wurzmes, Aussig-Teplitz 14.
Wusterhausen Berlin-Görlitz 3.
(Königs-),
Wusterwitz (Gr.-), Berl.-P.-Magd. 8.
Wutha P, Thüringische 4.
Wutzlhofen P, Bayer. Ostb. 24.
(Wybranówka), Ŧ Lemb.-Czern. 5.
Wychmael, Niederl. Stsb. 2, 114.
Wygmael, Belg. Stsb. 1, 41c.
Wygoda, Russl. (Odessa-Balta) VI, 4.
Wyhe, Niederl. Stsb. 2, 39.
Wyhlen P, T Bad. Stsb. 58. Billetb.
Wyl, Verein. Schweizerb. 3, 8.
Wynendaele, Belgien Société 5, 309.
Wynigen, Schweiz. Centralb. 1, 33.
Wylré, Ŧ Aachen-Mastricht 5.
Wytgaard, Niederl. Stsb. 2, 49.

X.

Xeres, Spanien 15, 132.

Y.

Ypres, Belgien Société 5, 297.
Ystad, Schweden Eslöf-Ystad 154.
Yverdon, Schweiz. Westb. 4, 55.
Yvetot, Französ. Westb. 3, 9.
Yvoir, Belge Nord 2, 239.

Z.

Zaandpoort, Niederl. (Holländ.) 5, 15.
Zaardam, Niederl. (Holländ.) 5, 24.
Zabierzów, Kais. Ferd.-Nordb. 40.
Ząbkowice Warschau-Wien I, 21.
[ausgesprochen: Zomkowice.]
*Zabłotce, Gal. Carl-Ludwgb. 46.
Zablotów, Ŧ Lemb.-Czern.-Jassy 17.
Zabrze, Ŧ Oberschlesische 18.
Zachun P, Mecklenburgische 10.
*Zadwórze, T Gal. Carl-Ludwigb. 32.
Zäziwyl, Schweiz, Bern. Stsb. 5, 17.
Zahna, Berlin-Anhalt 8.
Zákány, Oesterr. Südb. 220.
*Zákány, Ungar. Stsb. 42.
(Zákány-Agram)
♂(Zakolan), T Buschtêhrader 34.

Zala Egerszeg, Oesterr. Südb. 106.
[Szent Ivan-]
Zalesl, Ŧ Oesterr. Stsb. 39.
Zám, Siebenbürger 8.
Zamora, Spanien 17, 148.
Zamrsk, Oesterr. Stsb. 15.
(s. Hohenmauth)
♂Zandowitz, Rechte Oderuferb. 18.
Zandpoort Niederl., Rotterd.-Amst. 5, 15a.
*Zanow (Schübben-), T Berl.-Stett. 25
Zantoch, Ŧ Preuss. Ostb. 14.
Zapfendorf, Ŧ Bayer. Stsb. 58.
Zaprešić, Ŧ Oesterr. Südb. 146.
Croatische Linie.
Zargrad, Russl. Riga-Dünaburg IV, 15.
Zarizin, {Russland VII, 1. Moskau-Kursk V, 81.}
Zarki G, Warschau-Wien I, 17a.
Zarren, Belgien Société 5, 282.
Zarskoje-Sélo, {Grosse Russ. II, 2. Petersb.-Zarsk. III, 2.}
°♂Zartlesdorf, Kais. Elisabethb. 70.
Zauchtl-Neutitschein, Ŧ Kais. Ferd. Nordb. 23.
♂Zawadzky, Ŧ Rechte Oderuferb. 17.
Zawiercie, Warschau-Wien I, 19.
Zbeschau, Ŧ Brünn-Rossitz 6.
Zbirow, Böhm. Westb. 18.
°♂Zborow, Galiz. Carl L. B. 37.
Žd'iar-Zdirec P, K. Franz Josefsb. 35.
NB. Seite 29 ist statt Zdčar zu lesen Zdiar oder Zd'ar.
Zdenčina H, Oesterr. Südb. 152.
Zditz, Ŧ Böhm. Westb. 15.
Zedelghem, Belg. Société 5, 255.
Zeelhem, Belg. Gr. Centr. 2, 21.
‡Zegwaard, Niederl. Rheinb. 1, 29.
Zehlendorf, Ŧ Berl.-Potsd.-Magd. 3.
Zeil, Ŧ Bayer. Stsb. 79.
Zeist-Driebergen, Ŧ Ndrl. Rh.-B. 1, 8.
Zeitz, T Thüringische 27.
Zele, Belg. Stsb. 1, 69.
°Zell, Hess. Ludwigsb. 65.
°Zell, T Oberhessische E. 9.
Zeltweg, Kronpr. Rudolfb. 23.
♂Zembowitz, Rechte Oderuferb. 14.
♂S. Zeno Folzano, Ober-Italien I, 334a.
Zerbst, T Berlin-Anhalt 44.
Zernitz, Ŧ Berlin-Hamburg 8.
Zevenaar, Ŧ {Niederl. Rheinb. 1, 17. Rheinische 77.}
Zevenbergen, T Belg. Gr. Central 2, 40.
(Niederlande)
‡Zevenhuizen-Niederl. Rheinb. 1, 28.
Meercapelle,
Ziegelbrücke, Verein. Schweizerb. 3, 41.
Ziehwaldstollen (Grube), Saarbr. 45.
°Ziersdorf, Kais. Franz-Josefb. 10.
(Zimmern), Badische Stsb. 119.
(Billetbür.)
Zimmersrode, Ŧ Main-Weserb. 7.
Zinkendorf, Ŧ Oesterr. Südb. 99.
Zittau, T Sächs. östl. Stsb. 33.
(B.-Amt) Löbau-Zittau, Zittau-Reichenb.

*Zitzewitz, Berlin-Stettin 28.
°Zizenhausen, Bad. Stsb. 193.
Zizers, Verein. Schweizerb. 3, 32.
*Złoczów, Gal. Carl-Ludwigb. 35.
°Znaim, {Oesterr. Stsb. 159. » Nordwestb. 14.}
*Zoagli, Ober-Italien I, 113a.
Zoblitz P, Sächs. östl. Stsb. 24.
Zöllnig (Gr.-), Rechte Oderuferb. 6.
Zofingen, Schweiz. Centralb. 1, 15.
**Zollfeld* P, Kronpr. Rudolfb. 46a.
°Zollhaus, Nassauische E. 45.
Zollikofen, {Schweiz. Centr. 1, 38. Schweiz, Bern. Stsb. 5, 10.}
Zollino, Italien Südb. III, 15.
Zomkowice, Warsch.-Bromb. I, 21.
siehe Ząbkowice.
Zombor, T Alföldbahn 18.
Zône, Belgien Gr. Centr. 2, 99.
Zonhoven, Niederl. Stsb. 2, 179.
Zonnebeke, Belgien Société 5, 302.
°Zoppot, T Berlin-Stettin 37.
°Zorneding, Bayer. Stsb. 261.
Zschaitz P, Sächs. westl. Stsb. 40.
°Zschakau, Halle-Sorau-Guben 8.
Zschopau, Ŧ Sächs. westl. Stsb. 65.
(E.-Verw.)
(Zschortau), Berl.-Anhalt 39.
Zsebely, Ŧ Oesterr. Stsb. 121.
Zsolcza P, Theissbahn 21.
Zučzka-Sadagóra P, Lemb.-Czernowitz-Jassy 21.
‡Züllichau, T Märk.-Posener 16.
Zülpich, Ŧ Rheinische E. 21.
Zürich, {Schweiz. Nordostb. 2, 19. Verein. Schweizb. 3, 57.}
Züssow, Ŧ Berlin-Stettiner 56.
Vorpommersche Bahn.
*Züttlingen, Württemb. Stsb. 64.
Zuffenhausen, Württemb. Stsb. 14.
Zug, Schweiz. Nordostb. 2, 52.
Zuidbroek, Niederl. Stsb. 2, 13.
Zuidhorn, T Niederl. Stsb. 2, 10.
°♂Zuid-Laren, Niederl. Stsb. 50a.
Zurawica P, Gal. Carl-Ludwb. 21.
Zurndorf, Ŧ Oesterr. Stsb. 65.
Zutphen, T Niederl. Stsb. 2, 21.
Zuzenhausen P, Bad. Stsb. 126.
(Bill.-A.-Bür.)
°Zwaluwe, Niederl. Stsb. 2, 74a.
Zweibrücken, T Pfälz. Ludwigb. 23.
Zwickau, T Sächs. wstl. Stsb. 47.
(E.-Amt)
°Zwiefaltendorf, Württ. Stsb. 177.
Zwingenberg, Main-Neckarb. 8.
*Zwischenahn, Oldenb. Stsb. 10.
° Zwischenwässern, Kronpr. Rudolfsbahn 54.
Zwittau, Ŧ Oesterr. Stsb. 9.
Zwolle, T {Niederl. Stsb. 2, 40. Niederl. Centralb, 4, 3.}
Zwyndrecht, Belgien Anvers-Gand 9, 625.

Bayerische Staatsbibliothek München

Uebersicht der Eisenbahnen Europa's,

welche sich in dem Nachtrag zum Stations-Verzeichniss zusammengestellt finden.

Die Eisenbahnen, deren Linien oder Stationen vollständig neu angegeben werden, sind bezeichnet mit ✣; diejenigen bei welchen theilweise Aenderungen eingetreten sind, mit ⊛.

Zur Notiz. () = Bahnen in fremdem Betrieb; [] = mit andern Bahnen von vornherein vereinigte oder nachträglich fusionirte Bahnen. Dieselben sind, soweit solche noch mit ihren früheren Namen erwähnt werden, in der alphabetischen Reihenfolge mit aufgeführt mit Hinweis auf die Nummer der Bahn und die Litera der Linie, unter welcher dieselben nachstehend zu finden sind; * = Staatsbahnen; ** = Privatbahnen in Staatsverwaltung; † = dem Staat angehörige Eisenbahnen in Verwaltung von Privatunternehmungen. ° = noch im Bau befindliche Bahngebiete.

A. Deutschland u. Oesterreich.

Sämmtliche Bahnen gehören dem Vereine Deutscher Eisenbahnverwaltungen an mit Ausnahme der mit *Cursivschrift* gesetzten Industrie- und Pferdeb. u. der mit ° bezeichneten noch im Bau befindlichen Eisenb. Dagegen sind unter B. (Ausländische E.) die dem Vereine Deutscher Eisenb.-Verwalt. angehörigen Eisenb. *cursiv* gesetzt, um solche ebenfalls alsbald hervortreten zu lassen.

[Aachen-Düsseldorf]** 9a.
1. (Aachen-Mastricht)
[Albertsbahn] 70e.
2. ✣Alföldbahn
(Almelo-Salzb.) Niederl. 1bd.
[Alsenzbahn] 64i.
3. ✣Altona-Kiel u. Schleswig.
(Anhalt. Leopoldb.)† 10f.
4. ✣Aussig-Teplitz
5. ⊛Badische Eisenb.* und **
6. Bayerische Ostbahnen
7. ⊛Bayerische Staatsb.* u.**
8. Bebra-Hanau*
9. ⊛Bergisch-Märkische**
10. Berlin-Anhaltische
Berlin-Charlottenb. Pferdeb.
11. Berlin-Görlitzer
12. ⊛Berlin-Hamburger
13. ⊛Berlin-Potsdam-Magdeb.
14. ⊛Berlin-Stettiner
(Berliner Verbindungsb.)*54f.
Bockwaer Kohlenbahn.
15. ⊛Böhmische Nordb.
✣°[BöhmischeNordwestb.]20b.
16. ⊛Böhmische Westb.
(Borna-Kieritzsch) ** 71i.
17. ⊛Braunschweig. Staatsb.*
[Breslau-Posener]** 58b.c.
18. ⊛Bresl.-Schweidnitz-Freib.
Brölthalbahn
19. ⊛Brünn-Rossitzer
20. Buschtěhrader
(Carlsruher Rheinb.)** 5.
(Chemnitz-Würschnitz)**
[Cöthen-Bernburg] 47c.
(Cosel-Oderb.=Wilhelmsb.)**
21. ✣(°Cottbus-Grossenh.) 41.
Cottbus-Schwielochseer Pferdeb.
✣°*Crefeld-KreisKempenerI.-E.*
22. Deggendorf-Plattlingen
[Deutz-Giessen] 39d.
✣Dux-Bodenbach
✣[Eifelbahn] s. Rheinische d.
23. Elmshorn-Glückstadt
(Erfurt-Ilversgehofen)† 77e.
24. Frankfurt-Hanau
(Frankfurt-Offenbach)*48b.
°(Freiburg-Breisach) 5.
25. Friedrich-Franz-E.*
Fröttstedt-Waltershausener Pferdebahn * 77f.
26. Fünfkirchen-Barcser
27. ⊛Galizische Carl-Ludwigb.
(Gössnitz-Gera)** s. Sächs. 71.
28. Graz-Köflacher
(Greiz-Brunn)** s. Sächs. 71.
[GrossenhainerZweigb.]41.
[Halle-Nordhausen-Cassel]46c
29. ⊛°Halle-Sorau-Guben
(Hamburg-Bergedorf)
Hamburger Pferdebahn
30. °Hannover-Altenbeken
31. ⊛Hannoversche Staatsb.*
✣(Heppens-Oldenburg)*
32. ⊛Hess. Ludwigsb.
33. [Hessische Nordbahn]**
[Höchst-Soden] s. Taunusb.
34. Homburger Eisenb.
Hüggelbahn
Ilsederhütte-Peine
35. ⊛Kaiser Ferdinands-Nordb.
36. ✣Kaiser Franz-Josefsbahn
37. ⊛Kaiserin Elisabethbahn
38. ✣Kaschau-Oderberger
Kirchheimer Privatbahn
[Klosterkrug-Schleswig.]
39. ⊛Köln-Mindener
40. ✣Kronprinz-Rudolfsbahn
°*Lägerndorf-Itzehoeer Pferdeb.*
(Lahrer E.)** s. Baden p.
41. ✣Leipzig-Dresdner
42. ✣Lemb.-Czernowitz-Jassy
(Löbau-Zittau)** 71c.
43. Ludwigsb. (Nürnb.-Fürth)
44. a. Lübeck-Büchen
b. Lübeck-Hamburg
°Lübeck-Kleinen*
45. ✣Märkisch-Posener
46. ⊛Magdeburg-Leipziger
47. ⊛Magdeburg-Halberstädter
[Magdeb.-Wittenberge] 47b.
48. Main-Neckar-Eisenbahn*
49. ⊛Main-Weser-E.*
50. Mecklenburgische E.
51. Mohacs-Fünfkirchen
°(Murgthalb.) s. Baden r.
52. ⊛Nassauische E.*
✣[Neisse-Brieger] ** 58.
✣°Neumarkt-Braunau
54. ⊛Niederschles.-Märkische*
55. Niederschles. Zweigb.
56. ✣Nordhausen-Erfurter
57. ✣Oberhessische
Oberhohndorf-ReinsdorferKohlb.
58. ⊛Oberschlesische**
59. ✣Oesterr. Nordwestb.
60. ⊛Oesterreich. Staatsbahn
61. Oesterreich. Südbahn
(Offenbacher E.)* 48b.
Ofener Strassen-E.
62. ⊛Oldenburgische E.*
[Oppeln-Tarnowitz] 67a.
63. Ostpreuss. Südbahn
✣°Ostrau-Friedland
Pest-Neupester Pferdeb.
64. ⊛Pfälzische Eisenbahnen
(Piesberger Zweigb.) 31, 58.
65. *Pressburg-Tyrnauer Pferdeb.*
66. ⊛Preussische Ostbahn*
67. ✣Rechte Oderuferbahn
68. ⊛Rheinische Eisenbahn
(Rhein-Nahebahn)** 69d.
°(Rheinthalb.) s. Baden o.
[Ruhr-Siegbahn**] 9f.
69. ⊛Saarbrückeru.S.-Trierer*
70. Sächs. östl. Staatsb.* u.**
71. ⊛Sächs.westl.Staatsb.*u.**
[Schlesische Gebirgsb.]* 54cd.
✣(Schleswigsche E.) 3.
73. ⊛I. Siebenbürger E.
74. ⊛Süd-NorddeutscheVerb.-B.
Stuttgart-Berger Pferdeb.
75. ⊛Taunusbahn
76. ⊛Theissbahn
77. ⊛Thüringische u. Werra-E.
78. Tilsit-Insterburger E.
79. Turnau-Kralup-Prag
°Ungarisch-Galizische E.-V.
81. ✣°Ungarische Nordostb.
82. ✣°Ungarische Ostbahn
83. ✣Ungarische Staatsb.*
84. °Ungarische Westb.
⊛[Venlo-Hamburg] 39f.g.
✣Vorarlberger E.
(Werrabahn) s. Thüring. B.
85. Westfälische E.*
Wiener Tramway
86. ⊛Wilhelmsbahn**
Wilkischneru. NutschitzerK.-B.
Wolfsegg-Traunthaler K.-B.
87. ⊛Württemberg. Staatsb.*
Besondere Benennung hat:
⊛Allgäubahn Linie o
Brenzbahn h
Enzbahn q
✣Hohenzollernsche l
Kocherbahn d
✣Obere Donaubahn m
Obere Jagstbahn e
⊛Obere Neckarbahn i
Remsthalbahn g
⊛Schwarzwaldbahn p
✣Tauberbahn f
⊛Untere Donaubahn n
✣Untere Jagstbahn c
Untere Neckarbahn b
(Zittau-Reichenberg)**71c.

B. Ausländische E.

Belgien.

1. Staatsbahnen (État.)*
2. ⊛Grand Central
3. *Lüttich-Mastricht*
4. Nord-Belge
5. ⊛Société générale d'exploit.
6. (Jonction de l'Est)
7. ⊛Grand-Luxembourg
8. Chimaybahn
9. Anvers-Gand
10. Gand-E.-Bruges
11. Bruges-Blankenberghe
12. Turnhouter E.

Dänemark.

1. ⊛Jütisch-Fünensche E.†
2. ⊛Seeländische E.

Frankreich.

1. ⊛Nord
anschliessende kleine Bahnen:
w. Enghien-Montmorency
x. Anzin-Somain
x[1]. Chauny-St. Gobain
y. Lille-Bethune u. B.-G.
z. °Valenciennes-Lille
2. ⊛Est (Ostb.) mit den im Betrieb der Ostbahn befindlichen Industriebahnen.
3. ⊛Ouest (Westbahn)
4. ⊛Orléansbahn
5. ⊛Paris-Lyon-Méditerranée
6. ⊛Midi (Südb.) | 8. ⊛Charente
7. ⊛Vendée | 9. Centure
11. ⊛Medoc
12. Perpignan-Prades
13. Vitré-Fougères
14. St. Dizier-Vassy
Localbahnen:
20. Glos-M. à Pont-Audemer
21. Pont de l'Arche-Gisors
22. ✣Gisors à Vernon
23. ✣Prinouze à la Ferté-Macé
24. ✣Arches-Laveline
25. ✣Belleville-Beaujeu

Griechenland.

Athen-Piräus

Grossbritannien S. 83.

a. England
b. Schottland
c. Irrland

Italien.

1. ⊛Alta-Italia (Ober-Italien.)
1a. °Turin-Savona
2. ⊛Römische E.
3. ⊛Südbahn
4. ✣Calabro-Sicilianische
5. °Sardinische.

Luxemburg. Wilhelmsb.

Niederlande.

1. ⊛*Niederl. Rheinbahn*
2. ✣*Niederl. Staatsbahnen*†
3. (Anvers-Amsterdam) Belg. 2a.
4. Niederl. Centralbahn
5. Holland-Izeren-Spoorweg.

Russland.

I. Eisenbahnen in Polen.
1a. ⊛*Warschau-Wien* †
1b. *Warschau-Bromberg*
2. Lodz
3. Warschau-Terespol

II. Die Linien der Grossen Russischen Eisenb.-Ges.
a. Petersburg-Warschau
b. Nicolai (Petersb.-Moskau)†
c. Moskau-Nischny
d. Zweigb. Schuja-Jwanowo
e. °Rybinsk-Osetschenska

III. Eisenbahnen um Petersburg u. in Finnland.
1. Petersb.-Zarskoje-Selo
2. Petersburg-Peterhof
3. ✣Petersb.-Helsingfors
4. ✣Baltische E.
5. Helsingfors-Tavastehus

IV. In Riga einmündende E.
1. Riga-Mitau
2. Riga-Dünaburg
3. ⊛Dünaburg-Witebsk
4. ✣Orel-Witebsk

V. Moskauer Gruppe.
1. ✣Moskau-Sergiew-Jaroslaw
2. Moskau-Rjäsan
3. Rjäsan-Koslow
4. Zwgb. Rjäschk-Morschansk.
5. Koslow-Woronesch
6. Koslow-Tambow-Saratow
7. ⊛°Woronesch-Rostow
8. ⊛Moskau-Kursk*
9. ⊛Kursk-Taganrog
10. °Charkow-Sebastopol
11. ✣°Moskau-Smolensk.
12. ⊛Grjasy-Jeletz
13. ⊛Orel-Grjasy
14. ✣Grjasy-Borisoglebsk

VI. Odessaer Gruppe.
1. ✣Odessa-Balta-Jelisaw.*
2. ⊛Kursk-Kiew

VII. Wolga-Don-Gebiet.
1. Wolga-Don
2. ⊛Aksai-Gruschewo

Schweden u. Norwegen.

I. Schwedische Staatsb.*
a. Westb. Stockholm-Göteborg
b. Nordb. Stockholm-Upsala
c. Ostb. Katrinenholm-Norrköp.
d. Hallsberg-Oerebro
e. Südb. Falköping-Malmö
f. Nordwestb. Laxa-Christineh.
g. ⊛Arvika-Norweg. Grenze

II. Schwedische Privatb. S. 80. welche in die Stsb. einmünden.
2. Oerebro-Köping
3a. Herrljunga-Borås
3b. Herrljunga-Uddevalla
4. Alfvesta-Wexiö
5. Hessleholm-Christianstad
6. Eslöf-Helsingborg u. Billeberga-Landskrona
7. Eslöf-Ystad

III. Privatb. ohne Anschluss an die Staatsbahnen.

IV. Norwegen S. 80.
1. Stsb. a. Christiania-Eidsvold*
b. Lilleströmmen-Kongsv.*
2. Hamar-Grundseth
3. ✣Trondjem-Stören
4. Drammen-Randsfjord

Schweiz.

1. ⊛Centralbahn 2. ⊛Nordostb.
3. ⊛Vereinigte Schweizerb.
3e. ✣°Toggenburger
4. Westschweizer.
5. Bernische Stsb.*
6. Jura Industriel.
7. ⊛Ligne d'Italie

Türkei.

I. Rumänien.
1. Suczava-Jassy s. A. Nr. 42.
2. ✣°Rumänische E.
3. ⊛Gurgewo-Bukarest

II. Bosnien etc.
4. Rustschuk-Varna
5. Kustendje-Tschernawoda.

C. Industriebahnen.

Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Eisenbahn-Stations- und Orts-Verzeichniss

der dem

Vereine Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen

angehörigen, sowie der übrigen im Betriebe oder Bau befindlichen Eisenbahnen

EUROPA'S

unter Angabe der Adressen der Eisenbahn- und Stations-Verwaltungen der Entfernungen der Stationen untereinander, der directen Verkehrsbeziehungen derselben im Eisenbahn-Gütertransporte, sowie ihrer geographischen und politischen Lage.

Für Eisenbahn-Beamte, Spediteure, Fabrikanten und sonstige Gewerbtreibende,

nach officiellen Quellen zusammengestellt und nach Revision Seitens fast sämmtlicher betreffender Eisenbahn-Verwaltungen herausgegeben,

von

DR. JUR. W. KOCH,

Redacteur der Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-Verwaltungen.

Mit einer Uebersichtskarte, auf welcher die Namen und Gebiete der einzelnen Bahn-Verwaltungen in Farbendruck angegeben sind, und Barthol's Eisenbahn-Karte Mittel-Europa's.

Dritte vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Berlin, 1869.

Verlag von Barthol & Co.

Zur Nachricht.

Die **2. Lieferung (Orts-Verzeichniss)** wird im April oder Mai d. J. ausgegeben.
Preis des completen Werkes

ohne Karten 1 Thlr.
mit Karten 1 Thlr. 20 Sgr.

Zu dem **Orts-Verzeichniss** wird im Anhang ein

Geschäfts-Anzeiger

beigefügt, welcher über die wichtigsten geschäftlichen Verkehrsverhältnisse Auskunft geben soll und den Werth und die Bedeutung des Stations-Verzeichnisses für die Verkehrswelt in erheblichem Maasse erhöhen wird, wenn, wie wir hoffen dürfen, uns eine allseitige Unterstützung Seitens der Handels-Gesellschaften, des Grosshandels und der Fabrikgeschäfte zu Theil werden sollte. Derselbe wird enthalten:

1. **Anstalten und Gesellschaften für Handel und Industrie.** Assecuranzen etc.
2. **Speditions-, Commissions-, Agentur- und Bank-Geschäfte.** Mit einem nach dem Alphabet der Städte geordneten **Adressbuch.**
3. **Hüttenwerke, Maschinenfabriken und mechanische Werkstätten.**
4. **Adressen und Anzeigen von Fabrikanten und Grossisten.** Mit einem nach den verschiedenen Waaren-Gattungen alphabetisch geordneten **Nachweis von Waaren-Bezugsquellen.**
5. **Literarische Anzeigen.** Zeitschriften, Bücher und Landkarten.

Der Insertionspreis beträgt für den Raum von $1/8$ Seite 2 Thlr., $1/4$ Seite 3 Thlr., $1/2$ Seite 6 Thlr. und eine ganze Seite in gr. Lexikon-Format 10 Thlr. Grössere Anzeigen zu ermässigten Preisen.

Für die Aufnahme der **Firma** allein in dem nach dem Alphabet der Städte geordneten **Adressbuch** oder für jede Eintragung der **Firma** im **Nachweis von Waaren-Bezugsquellen** wird 1 Thlr. berechnet.

☞ **Bei dem täglichen Gebrauch des Buches auf allen Eisenbahn-Bureaus und grösseren Geschäfts-Comtoirs wird den betreffenden Firmen und Anzeigen die weiteste Notorietät gegeben.**

Die **Inserate** bitten wir uns **möglichst bald direct** einzusenden.

Barthol & Co. in Berlin.

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Koch, Wilhelm

Eisenbahn-Stations- und Ortsverzeichniss der Vereine deutscher Eisenbahn-Verwaltungen angehörigen, sowie der übrigen im Betriebe oder Bau befindlichen Eisenbahnen Europa's unter Angabe der Adressen der Eisenbahn- und Stations-Verwaltungen Für Eisenbahn-Beamte, Spediteure, Fabrikanten u. sonst. Gewerbtreibende, ... Mit e. Übersichtskt., ... u. Barthol's

Berlin 1869

A.hydr. 1543 v
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10995166-0